

PC 2645

.G3 M6

1874

Copy 1



Class _____

Book _____

PRESENTED BY

BRAUNSCHWEIG: GEO. WESTERMANN.
WÖRTERBÜCHER-VERLAG,
ENGLISCH, FRANZÖSISCH, DEUTSCH, ITALIENISCH,
GRIECHISCH UND LATEINISCH.

- COUSIN.** Französisch-Deutsches Reise- und Conversations-Taschenwörterbuch. 5. Aufl. geh. 26 Sgr.
- ELWELL.** Neuestes vollständiges Wörterbuch der Englischen und Deutschen Sprache. Mit Bezeichnung der Aussprache. 17. Auflage. 2 Bände. geh. 1 Thlr. 15 Sgr.
- — Dasselbe Werk ohne Bezeichnung d. Ausspr. 14. Auflage 1 Thlr. 15 Sgr.
- KLOTZ.** Handwörterbuch der Lateinischen Sprache. Unter Mitwirkung von Dr. Lübker und Dr. Hudemann. 2 Bde. gr. Lex.-8. 225 Bogen. Billigste Ausgabe für Schulen und Universitäten. 5 Thlr. 10 Sgr.
- MOLÉ.** Neues Wörterbuch der Französischen und Deutschen Sprache zum Gebrauch für alle Stände. 28. Auflage. 2 Bände. Lex.-8. geh. 2 Thlr.
- MOLÉ.** Neues Taschenwörterbuch der Französischen und Deutschen Sprache zum Schulgebrauche. 35. Auflage. 2 Bände. 8. geh. 1 Thlr. 5 Sgr.
- NUCENT'S** Improved Pocket-Dictionary of the French and English languages with the pronunciation by Brown & Martin. 26. Auflage. 2 Vols. 16. geh. 26 Sgr.
- RICCARDO.** Neues Reise- und Conversations-Taschenwörterbuch der Italienischen und Deutschen Sprache. 16. 2 Bände. geh. 26 Sgr.
- ROST.** Griechisch-Deutsches Wörterbuch für den Schul- und Handgebrauch. 4. gänzlich umgearbeitete Auflage. 7. Abdruck. 2 Bde. Lex.-8. geh. 3 Thlr. 10 Sgr.
- THIBAUT.** Vollständiges Wörterbuch der Französischen und Deutschen Sprache. 69. Auflage. 2 Bände. Lex.-8. geh. 2 Thlr. 10 Sgr.
- WILLIAMS.** Neues Taschenwörterbuch der Englischen und Deutschen Sprache. Mit Angabe der Aussprache. 20. Aufl. 2 The. 16. geh. 26 Sgr.

NOUVEAU

DICTIONNAIRE

DE POCHE

FRANÇAIS-ALLEMAND ET ALLEMAND-FRANÇAIS

A L'USAGE DES ÉCOLES

PAR

A. MOLE.

DEUX VOLUMES.

TRENTE-SIXIÈME ÉDITION REFONDUE.

BRUNSVIC,

GEORGE WESTERMANN, IMPRIMEUR-LIBRAIRE.

1874.

Neues

Taschenwörterbuch

der

französischen und deutschen Sprache

zum Schulgebrauche

von

A. Mo l é.

Zwei Theile.

Sechsendreißigste vollständig umgearbeitete Auflage.

Braunschweig,

Druck und Verlag von George Westermann.

1874.

PC 2645

G3M6

1874

Gift, Russell Le Cear, Aug. 15, 1942

4 11-0-18-03

16. 29. 10. 42

Vorwort zur ersten Auflage.

Die ausgezeichnete Aufnahme und weite Verbreitung, deren sich des Verfassers größeres Wörterbuch der französischen und deutschen Sprache seit seinem Erscheinen fortwährend zu erfreuen hat, machte den Gedanken rege, daß ein Taschenwörterbuch für Schulen, im Geiste jenes gearbeitet, dem Lehrer der französischen Sprache sowohl als dem Schüler eine nicht unwillkommene Erscheinung sein werde.

Bei Bearbeitung desselben war es des Verfassers eifrigstes Streben, durch die sorgfältigste Raumeintheilung die relativ möglichste Vollständigkeit, die man nur immer bei einem Taschenwörterbuche von diesem Formate und Umfange beanspruchen kann, zu erzielen, so daß es nicht etwa, wie in den mehrsten gleichen oder größern Umfanges, bloß eine trockene Nomenclatur des Wörterschatzes beider Sprachen darbiete, sondern zugleich auch die verschiedenen Bedeutungen eines Wortes im eigentlichen und uneigentlichen Sinne, die gebräuchlichen Kunstausdrücke und Eigenheiten der französischen und deutschen Sprache angebe, namentlich aber einen solchen Reichthum an Redensarten entfalte, daß dem Bedürfnisse des Schülers in gleicher Weise wie dem des Geübteren und des Freundes der französischen Sprache überhaupt hinlänglich entsprochen werde.

Als dem Zwecke eines Taschenwörterbuchs entgegen und nicht in den Bereich eines solchen gehörig, wurden daher die ganz provinziellen Ausdrücke und Sprichwörter betrachtet, an deren Stelle aber sowohl die neuern Wörter aus der Umgangssprache, als die im Gebiete der neuesten Erfindungen entstandenen und gegenwärtig gäng und gebe gewordenen aufgenommen worden sind, was bekanntlich auch bei den neuesten Wörterbüchern dieser Art ganz unberücksichtigt geblieben ist, und daher diesem Taschenwörterbuche zum ausschließlichen Vortheile und zu seiner besondern Empfehlung gereichen dürfte.

Der Verfasser.

Vorwort zur achtundzwanzigsten Auflage.

Bei der neuen Bearbeitung dieses seit seinem ersten Erscheinen bis jetzt so günstig aufgenommenen Werkes wurden folgende Aenderungen und Verbesserungen vorgenommen:

1. Veraltete und außer Gebrauch gekommene Wörter, Ausdrücke und Redensarten wurden theils mit neuentstandenen, theils mit solchen vertauscht, welche in den früheren Auflagen fehlten, und ist es in Folge angemessener Auswahl des Materials möglich geworden, das Werk mit zahlreichen unentbehrlichen Artikeln und Redensarten zu vermehren. Obgleich aber der Umfang des Werkes derselbe geblieben ist, so dürfte doch in seiner jetzigen Gestalt den Bedürfnissen des Auskunft Suchenden in approximativ vollständiger Weise Rechnung getragen sein und somit selten die gewünschte Belehrung versagt werden.

2. Bei der Auswahl des unter jedem Artikel aufzunehmenden Stoffes fanden besonders folgende drei Momente eine stete und gewissenhafte Berücksichtigung: die Synonymik, die Construction und das Regime der Substantive, Adjective und Verben, und die Eigenheiten beider Sprachen. Bei dem Regime wurde namentlich auf den mannigfaltigen Gebrauch der Präpositionen Rücksicht genommen.

3. Im französisch=deutschen Theile wurde in Parenthesen die von den allgemeinen Regeln abweichende Aussprache französischer Wörter, oft nur einzelner Silben, in kurzen Zügen angegeben.

4. Im deutsch=französischen Theile dagegen sind, ebenfalls in Parenthesen, die schwierigeren Pluralbildungen deutscher Substantive, namentlich aller derer, welche den Umlaut annehmen, ferner vieler Fremdwörter, sowie die umlautenden Comparativ= und Superlativformen der Adjective hinzugefügt.

5. Durch Aufnahme endlich der Eigennamen in das allgemeine alphabetische Wörterverzeichnis und durch Wegfall somit der hierfür in den früheren Auflagen am Ende jeder Abtheilung besonders angehängten Verzeichnisse wird dem Belehrung Suchenden eine nicht unerhebliche Erleichterung gewährt werden.

Die Ausstattung betreffend, so ist von Seiten des Verlegers auch in dieser neuen Auflage Alles geschehen, um den billigen Ansprüchen des Publicums in jeder Hinsicht zu genügen, und auf die Correctur, als etwas Wesentliches bei einem Wörterbuche, auch diesmal wieder der größte Fleiß verwendet worden.

Wöge dieses Werkchen in seiner neuen Gestalt sich wie bisher eines ungeschmälerten Beifalls erfreuen und somit wahren Nutzen stiften.

EXPLICATION

DES ABRÉVIATIONS EMPLOYÉES DANS CE LIVRE.

Erklärung

der in diesem Buche angenommenen Abkürzungen.

a.	adjectif	Beiwort	bill.	billard	Billardspiel
adm.	administrateur	Landesverwaltung	bl.	blason	Wappenfunde
adv.	adverbe	Nebenwort, Um- standswort	bonn.	bonnetier	Strumpfwirker
a. et s.	adjectif et sub- stantif	Beiwort u. Haupt- wort	bot.	botanique	Botanik
a. n.	adjectif numéral	Zahlwort	boul.	boulangier	Bäcker
aff.	affineur	Metallarbeiter	bout.	boutonnier	Knopfmacher
agr.	agriculture	Ackerbau	br.	brasseur	Brauer
aig.	aiguillier	Nadler	brig.	briquetier	Ziegelbrenner
alch.	alchimie	Alchimie	brod.	brodeur	Sticker
alg.	algèbre	Algebra	bross.	brossier	Bürstenbinder
an.	anatomie	Anatomie	call.	calligraphie	Schönheitskunst
ant.	antiquité	Alterthümer	can.	droit canon	kanonisches Recht
ap.	apothicaire	Apotheker	car.	carrier	Steinbrecher
ar.	arithmétique	Arithmetik	card.	cardeur	Wollkammer
arch.	architecture	Architektur	cart.	cartier	Kartenmacher
arch. n.	architecture na- vale	Schiffsbaukunst	carton.	cartonnier	Pappenmacher
ard.	ardoisier	Schieferbrecher	cath.	religion catho- lique	katholische Reli- gion
arm.	armurier	Waffenschmied	ceint.	ceinturier	Gürtler
arp.	arpenteur	Feldmesser	cf.	conférez	man vergleiche
arq.	arquebusier	Büchsenmacher	cham.	chamoiseur	Sämischerherber
art.	article	Geschlechtswort	chanc.	chancellerie	Kanzleistil
artif.	artificier	Feuerwerker	chand.	chandelier	Lichtzieher
artil.	artillerie	Geschützkunst	chant.	chantier	Zimmerflaz
astrol.	astrologie	Sterndeutekunst	chap.	chapelier	Hutmacher
astr.	astronomie	Sternkunde	charb.	charbonnier	Kohlenbrenner
bat.	batelier	Schiffser	charp.	charpentier	Zimmermann
bât.	bâtisse	Baumofen	charr.	charron	Wagner
batt.	batteur d'or	Goldschläger	chass.	chasseur	Jäger
beh.	boucher	Fleischer	chaudr.	chaudronnier	Kupferschmied
bq.	banquier	Wechsler	chauf.	chaufournier	Kalkbrenner
bib.	bible	Bibel	ch. d. f.	chemin de fer	Eisenbahn
bij.	bijoutier	Schmuckarbeiter	chim.	chimie	Chemie
			chir.	chirurgie	Chirurgie
			chron.	chronologie	Chronologie

cir.	cirier	Wachzieher	fig.	figurément	bildlich
clout.	cloutier	Nagelschmied	fin.	finances	Finanzwesen
coiff.	coiffeuse	Puſchmacherin	fond.	fondeur	Vieher, Schmelzer
com.	commerce	Handel	fond. c.	fondeur de caractères	Schriftgießer
comp.	comparatif	Comparativ, höh- here Vergleich- ungsstufe	for.	forestier	Forstwesen
conf.	confiseur	Zuckerbäcker	forg.	forgeron	Großschmied
conj.	conjonction	Bündwort	fort.	fortification	Kriegsbaukunst
ept.	compte	Rechnungswesen	foub.	fourbisseur	Schwertfeger
cord.	cordier	Seiler	frbl.	ferblantier	Reſtempner
cordonn.	cordonnier	Schuhmacher	gant.	gantier	Handschuhmacher
corn.	cornetier	Hornarbeiter	gén.	généalogie	Gefchlechtskunde
corr.	corroyeur	Lederbereiter	géogr.	géographie	Geographie
cout.	coutelier	Messerschmied	géol.	géologie	Geologie
coutur.	couturière	Nähterin	géom.	géométrie	Geometrie
couvr.	couvreur	Schieferdecker	gr.	grammaire	Grammatik
cris.	cristallographie	Kryſtallbeſchrei- bung	grav.	graveur	Kupferstecher
cuis.	cuisine	Kochkunst	grr.	guerre	Kriegswesen
dam.	jeu de dames	Damenſpiel	grav. b.	graveur en bois	Holzſchneider
dans.	danse	Damenſpiel	gymn.	gymnastique	Gymnaſtik
dent.	dentiste	Tanzkunst	hist.	histoire	Gefchichte
dess.	dessinateur	Zaharzt	h. e.	histoire ecclésiastique	Kirchengefchichte
dist.	distillateur	Zeichner	h. n.	histoire naturelle	Naturgeſchichte
diopt.	dioptrique	Branntweinbren- ner	horl.	horloger	Uhrmacher
dipl.	diplomatie	Dioptrik	hydr.	hydraulique	Hydraulik
dog.	dogmatique	Diplomatik	imp.	imprimeur	Buchdrucker
dor.	doreur	Dogmatik	ind.	indéclinable	unabänderlich
dr.	droit	Vergolder	int.	interjection	Empfindungs- wort
drap.	drapier	Rechtskunde	iron.	ironiquement	ironiſch
éc.	école	Tuchmacher	gard.	jardinage	Gärtnerrei
éch.	échecs	Schulſprache	jem.	quelqu'un	jemand
écon.	économie	Schachſpiel	jeu	jeu	ſpiel
égl.	église	Landwirthſchaft	jeu qu.	jeu de quilles	Regelſpiel
ém.	émailleur	Kirchenwesen	joaill.	joaillier	Zuwelier
emb.	emballeur	Schmelzarbeiter	jur.	jurisprudence	Rechtswiſſenſchaft
enc.	encan	Ballenbinder	lap.	lapidaire	Steinſchneider
ent.	entomologie	Auction	lat.	latin	lateiniſch
ép.	épinglier	Inſectenlehre	libr.	libraire	Buchhändler
éper.	éperonnier	Radler	ling.	lingère	Weißzeughänd- lerin
épl.	éplaigneur	Sporer	litt.	littérature	Literatur
eser.	escrime	Tuchbereiter	loc.	machine locomotive	Locomotive
etc.	et cætera	Fechtkunst	log.	logique	Logik
étw.	quelque chose	z., und ſo weiter	luth.	luthier	Inſtrumentenma- cher
f.	féminin	etwas	m.	masculin	Hauptwort männ- lichen Geſchlechts
fabr.	fabrique	Hauptwort weibli- chen Geſchlechts	maq.	maçon	Maurer
fam.	familièrement	Fabrikwesen	man.	manège	Reitkunst
fauc.	faucconnerie	gemein; vertrau- lich			
féod.	féodalité	Falkenjagd			
		Lehnwesen			

manuf.	manufacture	Manufakturwesen	pl.	pluriel	Plural, Mehrzahl
mar.	marine	Seewesen	plomb.	plombier	bleigießer
maréch.	maréchal - ferrant	Suffschmied	plum.	plumassier	Federschmücker
maroq.	maroquinier	Safflanmacher	poés.	poésie	Dichtkunst
math.	mathématiques	Mathematik	poét.	poétiquement	dichterisch
méc.	mécanique	Mechanik	pol.	politique	Politik
méd.	médecine	Arzneiwissenschaft	pop.	populairement	vöbelhaft
még.	mégissier	Weißgerber	pot.	potier	Töpfer
men.	menuisier	Fischer	pot. ét.	potier d'étain	Zinngießer
mépr.	par mépris	im verächtlichen Sinne	prat.	pratique	gerichtliche Praxis
mét.	métallurgie	Metallurgie	pron.	pronom	Pronomen, Fürwort
meun.	meunier	Müller	pron. rel.	pronom relatif	bezügliches Fürwort
mil.	militaire	Kriegswesen	pros.	prosodie	Prosodie
min.	minéralogie	Mineralogie	prov.	proverbialement	forchwörtlich
mine	mine	Bergwesen	prp.	préposition	Präposition, Verwort
mon.	monnaie	Münzwesen	p. u.	peu usité	wenig gebräuchlich
mor.	morale	Sittenlehre	qc.	quelque chose	etwas
mus.	musique	Musik	qn.	quelqu'un	jemand
myth.	mythologie	Mythologie	quinc.	quincailleux	Klingewaarenhändler
n.	neutre	Hauptwort sächlichen Geschlechts	raff.	raffineur	Zuckerfieder
nat.	naturaliste	Naturforscher	rel.	relieur	Buchbinder
nav.	navigation	Schiffahrt	relig.	religion	Religion
num.	numismatique	Münzkunde	rhét.	rhétorique	Rhetorik
oc.	oculiste	Augenarzt	riv.	terme de rivière	Schifferausdruck (auf Flüßen)
od.	ou	oder	rôt.	rôtisseur	Garfoch
ois.	oiseleur	Vogelsteller	rub.	rubanier	Bandmacher
opt.	optique	Optik	s.	substantif	Hauptwort
or.	fileur d'or	Goldspinner	sal.	saline	Salzwerk
orf.	orfèvre	Goldschmied	salp.	salpêtrier	Salpeterfieder
org.	facteur d'orgues	Orgelbauer	sav.	savonnier	Seifenfieder
orn.	ornithologie	Naturgeschichte der Vögel	scp.	sculpteur	Bildhauer
p.	participe	Mittelwort	sell.	sellier	Sattler
p. et a.	participe et adjectif	Mittelwort und Beiwort	serr.	serrurier	Schlosser
pal.	palais	Gerichtssaal	soier.	soierie	Seidenfabrik
pap.	papetier	Papiermacher	sucr.	sucrerie	Zuckerfiederei
parch.	parcheminier	Pergamentmacher	sup.	superlatif	Superlativ, höchste Vergleichungsstufe
part.	particule	Partikel	taill.	tailleur	Schneider
pass.	passemmentier	Posamentierer	taill. p.	tailleur de pierres	Steinmetz
pât.	pâtissier	Paßetenbäcker	tan.	tanneur	Gerber
paum.	jeu de paume	Ballspiel	tap.	tapissier	Lapezirer
pav.	paveur	Pflasterer	teint.	teinturier	Färber
pêche.	pêche	Fischerei	th.	théologie	Theologie
peign.	peignier	Kammmacher	tht.	théâtre	Theater
peint.	peintre	Maler			
pell.	pelletier	Rüfchner			
perr.	perruquier	Perrückenmacher			
pharm.	pharmacie	Apothekerkunst			
phil.	philosophie	Philosophie			
phys.	physique	Physik			

tir.	ureur d'or	Golddrahtzieher	vén.	vénerie	Jagdweſen
tiss.	tisserand	Weber	verr.	verrerie	Glaſhütte
toil.	toilette	Puſchhandel	vét.	vétérinaire	Vieharzt
tond.	tondeur	Zuchſcheerer	vign.	vigneron	Winger
tonn.	tonnelier	Böttcher	v. imp.	verbe impersonnel	unperſönliches Zeitwort
tourn.	tourneur	Dreſchler	v. irr.	verbe irrégulier	unregelmäßiges Zeitwort
tréf.	tréfileur	Drahtzieher	vitr.	vitrier	Glaſer
trig.	trigonométrie	Trigonometrie	vm.	vieux mot	veraltetes Wort
tuil.	tullier	Ziegelbrenner	vn.	verbe neutre	neutrales Zeitwort
typ.	typographie	Typographie	voit.	voiturier	Fuhrmann
u.	et	und	v. pr.	verbe pronominal	reflexives Zeitwort
v.	voyez	man ſehe	v. rég.	verbe régulier	regelmäßiges Zeitwort
va.	verbe actif	thätiges Zeitwort	zool.	zoologie	Thierkunde.
van.	vannier	Korbmacher			
vap.	machine à vapeur	Dampfmaſchine			
v. aux.	verbe auxillaire	Hülfszeitwort			

PREMIÈRE PARTIE:

FRANÇAIS-ALLEMAND.



A.

A, *prp.* zu, auf, an, in, nach; à Paris, zu Paris, nach Paris; au Cygne blanc, zum weißen Schwanz; conseiller à la cour de cassation, Rath beim Cassationshof; j'ai une maison à moi, ich habe mein eigenes Haus; à vous maintenant, jetzt ist es an Ihnen; ist die Reihe an Ihnen; c'est folie à eux de croire, es ist Thorheit von ihnen zu glauben; à le voir, wenn man ihn so sieht; ouvrage à refaire, Werk das man von Grund aus umarbeiten sollte; à moi les amis! zu Hülfen wer mein Freund ist! du matin au soir, vom Morgen bis zum Abend; à eux trois, sie drei zusammen.

Aalborg, *Malborg.*

Abaissement, m. Herunterlassen; - de la voix, Sinken der Stimme, n.; se tenir dans l' - devant Dieu, sich vor Gott demüthigen; - d'un mur (arch.), Niedrigermachen einer Mauer, n.; - de la cataracte (chir.), Stechen des Staats, n.

Abaisser, v. a. Herunterlassen; erniedrigen, senken; fig. demüthigen; (mus.) tiefer stimmen; - la voix, die Stimme sinken lassen; - les yeux, die Augen niederschlagen; s' -, v. pr. sich senken, fallen; nachlassen (vom Winde); fig. sich herablassen, sich demüthigen; l'eau s'abaisse, das Wasser fällt.

Abandon, m. Verlassen, n. Güterabtretung; fig. Nachlässigkeit (im Stille u.); Ergebung, f.; à l' -, drunter und drüber; laisser à l' -, preisgeben; avec -, offenerzig; être dans un - général, gänzlich verlassen sein.

Abandonné, -e, p. et a. verlassen; fig. liederlich; -, m. liederlicher Mensch, m.

Abandonnement, m. Verlassung; Abtretung; liederliche Lebensart, Verworfenheit, f.; - de biens, Güterabtretung, f.

Abandonner, v. a. verlassen, im Stiche lassen; überlassen, abtreten, preisgeben, aufgeben; einrücken; überliefern; - le champ de bataille, das Schlachtfeld räumen; s' -, v. pr. sich überlassen (à qc., einer Sache); s' - à la douleur, sich

dem Schmerz hingeben; s' - à Dieu, gänzlich auf Gott vertrauen; s' - dans son style, sich in seinem Stile vernachlässigen; cette femme s' -e, diese Frau giebt sich preis; s' -, den Muth verlieren. [fam. verdußen.]

Abasourdir, *va. fam.* betäuben; **Abasourdissement**, m. Verdußung, f.

Abassides, m. pl. Abbasiden, m. pl.

Abâtardir, *va. fig.* verderben; s' -, v. pr. ausarten; sich entnerven.

Abâtardissement, m. Verschlimmerung, Ausartung, f.

Abat-chauvée, f. (com.) Auschußwolle, f.

Abatée, f. (mar.) Umlegen, n.

Abatellement, m. (com.) Handelsverbot, n., Handelsperre, f.

Abat-faim, m. fam. großes Stüchfleisch, n.

Abatis, **Abattis**, m. Schutthaufen, Abraum; Windbruch; Verbau, m. (vén.) Wolfspur; (cuis.) Klein (vom Federvieh), n.; Schlachthof, m.

Abat-jour, m. Schrägenfenster, n.; Sichtdirm, m.

Abattant, **Abatant**, m. Fallthür, f.; Klappthür, m.; Klappe, f.

Abattement, m. Mattigkeit; fig. Niedergeschlagenheit, f.

Abatteur, m. Holzhauer, Niederreißer; fig. Prahler, m.

Abattoir, m. Schlachthaus, n.

Abattre, *va. irr.* abhauen, zu Boden werfen, einreißen; abmähen; schlagen; abschleßen; fig. entfrachten; niederschlagen; (dam.) schlagen; (mar.) umlegen; aller (à) bride abattue, mit verhängtem Zügel reiten; s' -, v. pr. einhürzen, einfallen; niederstürzen (von Pferden); sich legen (vom Winde); herabschleßen (von Vögeln); fig. verzagen.

Abattures, f. pl. (chass.) Fährte, Spur, f.; Abfallen, n.

Abat-vent, m. Wetterdach, n.; Winddirm, m.

Abat-voix, m. Kanzelstimmeln, m.

Abbatial (-ci-), -e, a. abteulich.

Abbaye, f. Abtei, f.

Abbé, m. Abt, Weltgeistlicher, m.

Abbesse, f. Äbtissin, Äbtissin, f.

ABC, **Abécé**, m. ABC, ABC-Buch, n.; fig. Anfangsgründe, m. pl.

Abcéder, *vn. (méd.)* schwären, eintrennen.

Abcès, m. (méd.) Eitergeschwür, **Abcère**, **Abcère**.

Abdication, f. freiwillige Entlassung, Abdankung, f.; - d'un fils, Verloßung eines Sohnes, f.

Abdiquer, *va.* entlassen, abdanken; - la couronne, die Krone niederlegen; - son fils, seinen Sohn verstoßen; s' -, fig. gegen den Anstand verstoßen. [m.]

Abdomen (-mène), m. Unterleib, **Abdominal**, -e, a. zum Unterleibe gehörig, Bauch...

Abducteur, a. et m. (an.) (muscle) -, Abziehmuskel, m. [m.]

Abduction, f. (chir.) Gelenkbruch, **Abécédaire**, a. alphabetisch; -, m. ABC-Bücher, m.; ABC-Buch, n.

Abeille, f. Biene, f.; - domestique, gemeine B.; reine -, B.-königin; - cirière, Wachs; - nourrice, Futterb.; - perce-bois, Holz; - maçonne, Mauerb.; - mineuse, Höhlenb.; - coupeuse, Lapeerb.; - commune, - ouvrière, Arbeitsb.; - mâle, Drohne, f.; - terrestre, Hummel, f.

Abéilliforme, a. bienenförmig.

Abelancier, m. Hahnenfrauch, m.

Aberration, f. (astr.) Abweichung; fig. geistige Verirrung, f.

Abêtir, *va.* dumm machen; -, *vn.* et s' -, v. pr. dumm werden.

Abêtissement, m. Dummmachen, -werden, n.

Abhorrer, *va.* verabscheuen, einen Widerwillen haben. [vn....]

Abiétin, a. tannennadelartig, **Abime**, m. Abgrund, m.; fig. Unerschändlichkeit, f. Untergang, m.

Abimer, *va.* in den Abgrund werfen; fig. zu Grunde richten; -, *vn.* verfallen; fig. untergehen; s' -, v. pr. sich in den Abgrund stürzen; sich ins Verderben stürzen; s' - dans l'étude, sich im Studiren verliessen; être -é de dettes, (bis über die Ohren) in Schulden stehen.

Ab intestat, *v.* Intestat.

Abject (-jè), -e (-jèkte), a. verworfen. [worfenheit, f.]

Abjection, f. Verachtung; **Abjuration**, f. Abschwörung, f.

Abjurer, va. abschwören, entsagen.
 Ablatif, m. Ablatio, m.
 Able, m. Ablette, Albe, f. Weiß-
 fisch, m.
 Ablégat, m. Stellvertreter des päpst-
 lichen Legaten, m.
 Ablégation, f. Ablegatenwürde;
 einjährige Verbannung, f.
 Ablepsie, f. Sinnlosigkeit, Ge-
 fesselschwäche, f.
 Ableret, m. Weißfischgarn, n.
 Abluer, va. abwaschen; (eine Schrift)
 aufrichten.
 Ablution, f. (cath.) Händewaschen,
 n.; (ap.) Auswaschung, f.
 Abnégation, f. Verleugnung, Ent-
 sagung, f.; - de soi-même, Selbst-
 verleugnung, f. [Jelb, n.]
 Aboi, Aboiement, m. Hundege-
 bell, m.
 Abois, m. pl. (chass.) Todeskampf
 (eines Hirches), m.; fig. verweilte
 Lage, f.; être aux -, in den
 letzten Zügen liegen; fig. die Fort-
 resse est aux -, die Festung kann
 sich nicht mehr halten; sa vertu
 était aux -, sein brave wäre es um
 seine Tugend gekommen gewesen.
 Abolir, va. aufheben, abschaffen;
 (jur.) - un crime, ein Verbrechen
 auslöten, die Strafe erlassen; s' -,
 v. pr. abkommen, erlöschen; ver-
 jähren. [jährbar]
 Abolissable, a. abschaffbar; ver-
 abolissement, m. Abschaffung,
 Aufhebung, f.
 Abolition, f. Aufhebung, Straf-
 erlassung, f.
 Abolitioniste, m. Verteidiger (m.)
 der Sklavenbefreiung.
 Abominable, a. -ment, adv. ab-
 scheulich, entsetzlich.
 Abomination, f. Abscheu, Gräu-
 el, m. Schandthat, f.; avoir en -,
 verabühen. [flüßig]
 Abondamment, adv. im Ueber-
 abundance, f. Ueberfluß; Wort-
 reichthum, m.; corne d' -, Füll-
 horn, n.; parler d' -, aus dem
 Stegreife sprechen; de l' - du cœur
 la bouche parle, was das Herz voll
 ist, das geht der Mund über; parler
 avec -, flüßig im Ausdruck haben.
 Abondant, -e, a. überflüßig; reich
 (an... en...)
 Abonder, v. n. (en... an...) im
 Ueberfluße haben, in Menge vorhan-
 den sein; fig. - en son sens, aus
 seinem Kopfe bestehen; - dans le
 sens de qn., jem. vollkommen be-
 wußt.
 Abonné, -e, s. Abonnent, Sub-
 scription, -ion; je suis -, ich habe
 abonniert, pränumeriert.
 Abonnement, m. Unterzeichnung,
 f. Abonnement, n. Subscription, f.;
 recueillir des -, Subscribenten
 sammeln.
 Abonner, va. bedingen, abonnieren;
 s' -, v. pr. (à un livre, auf ein
 Buch) sich abonnieren, subscribiren,
 vorausbezahlen.
 Abord, m. Landung, f.; fig. Em-
 pfang, m. Aufnahme, f.; Zutritt;
 Angriff, m.; d' -, du premier -,
 de prime -, gleich anfangs, zuerst;

tout d' -, sogleich; dès l' -, gleich
 beim Empfang.
 Abordable, a. wo man landen
 kann; fig. zugänglich. [n.]
 Abordage, m. Entern, Anlegen,
 Aborder, va. (mar.) an Bord kom-
 men; entern; anreden; fig. sich nähern;
 vornehmen; - l'ennemi, den
 Feind angreifen; -, vn. anlanden,
 anlaufen; - d'un lieu, an einen
 Ort gelangen. [abtreibend.]
 Abortif, -ve, a. unzeitig; (médec.)
 Abouchement, m. mündliche Be-
 sprechung, f.
 Aboucher, va. eine mündliche Un-
 terredung vermitteln; (jur.) con-
 frontiren; s' -, v. pr. sich bespre-
 chen (mit einem, avec qn.).
 Abougrir, v. Rabougrir.
 About, m. (charp.) schräges Ende
 (am Zimmerholze), n.; (jur.) -s,
 pl. Grenzen, f. pl.
 Aboutir, vn. anstoßen, angrenzen;
 fig. abgrenzen, auf etw. hinaus-
 laufen; (jard.) aus schlagen; (chir.)
 aufbrechen; - en pointe, in eine
 Spitze auslaufen.
 Aboutissant, -e, a. anstoßend, an-
 grenzend; les -, die Grenzen, f. pl.
 Aboyer, vn. bellen, anbelln (einen,
 à ou contre qn.); - aus volveurs,
 bei einem Einbruch laut geben; -
 qn., après qn., jem. angreifen,
 über jem. schimpfen; - après qe.,
 eifrig nach etw. streben.
 Aboyeur, m. (chass.) Säubeller;
 fig. ungehümer Mahner; Schreier, m.
 Abrégé, m. Auszug; verkürzter Maß-
 stab, m.; en -, im Auszuge.
 Abréger, va. et n. verkürzen, zu-
 sammenziehen.
 Abreuver, va. Vieh tränken; ein-
 weiden; (peintr.) grundiren; - qn.
 de préjugés, Vorurtheile einflän-
 gen; - é de fiel, voll Galle; s' -, v.
 pr. sich tränken. [me, f.]
 Abreuvoir, m. Tränke, Schwem-
 m. Abréviateur, m. Verfasser eines
 Auszugs, m. [abfürgen.]
 Abréviatif, -ve, a. -vement, adv.
 Abréviation, f. Abfürgung, f.; par
 -, abfürgeweise; faire une -,
 ein Wort abfürgen.
 Abri, m. Ort wo man vor dem
 Wetter geschützt ist; fig. Zuflucht-
 ort, Schutz, m.; à l' -, in Sicher-
 heit; à l' - de la pluie, gegen den
 Regen geschützt; sans -, unge-
 schützt, obdach-, heimatlos.
 Abricot, m. Aprikose, f.
 Abricoté, Abricoté, m. über-
 zuckerter Aprikosensirup, m.
 Abricotier, m. Aprikosenbaum,
 m. Abricotin, m. Frühaprikosenbaum,
 m. [fig. süßen.]
 Abriter, va. unter Dach bringen;
 Abrogation, f. (d'une loi) Ab-
 schaffung (eines Gesetzes), f.
 Abroger, va. aufheben, abschaffen;
 s' -, v. pr. abkommen; verjähren.
 Abrotir, -e, a. (von Thieren) ab-
 gefressen. [der Knochen, n.]
 Abroustissement, m. Abfressen.
 Abrupt, -e, a. style -, abgeris-
 ner, unzusammenhängender Stil.

Abrupto (ex -, ab -), adv. plöz-
 lich, unvorbereitet, unversehens.
 Abrutir, va. zum Viehe machen,
 dumm machen; s' -, v. pr. dumm
 werden. [Dummheit, f.]
 Abrutissement, m. Viehsich.
 Abruzzes, f. pl. Abruzzen, pl.
 Absence, f. Abwesenheit, Tren-
 nung, f.; fig. Mangel, m.; - d'es-
 prit, Geistesabwesenheit, Zerstreu-
 ung, f.; avoir des -, zerstreut sein;
 en mon -, in meiner Abwesenheit.
 Absent, -e, a. abwesend; fig. zer-
 streut; -, m. Abwesener, m.
 s' Absenter, v. pr. sich entfernen.
 Absinthe, f. Wermuth, m.; fig.
 Bitterkeit, f.
 Absolu, -e, a. unumschränkt, un-
 abhängig; absolut; le jeudi -, der
 grüne Donnerstag; d'un ton -, im
 entschiedenen Tone.
 Absolument, adv. unumschränkt,
 schlechterdings; überhaupt; absolut.
 Absolution, f. Lösprechung, Ab-
 solution, f. [Regierungsform, f.]
 Absolutisme, m. unumschränkte
 Absolutisme, m. Absolutismus, m.
 Absolutoire, a. lösprechend; bref
 -, Abläßbrief, m.
 Absorbable, a. (chim.) absorbir-
 bar, verzehbar.
 Absorbant, -e, a. einfügend, ab-
 sorbierend; vaisseaux -, Saug-
 fäße, n. pl.; -, m. (médec.) abor-
 bierendes Mittel, n.
 Absorber, va. einfügen, einzie-
 hen; (médec.) absorbiren; fig. auf-
 zehren; être -é dans qc., in etw.
 ganz vertieft sein; s' -, v. pr. sich
 verzehren; fig. sich vertiefen (in etw.,
 dans qc.).
 Absorptif, -ve, a. v. Absorbant.
 Absorption, f. Einfügung; Ver-
 zehrung, f.
 Absoudre, va. irr. lösprechen;
 verzeihen; - qn. de son serment,
 einen seines Eides entbinden; s' -,
 v. pr. sich freisprechen.
 Absoute, f. (cath.) Absolution am
 grünen Donnerstage, f.
 Abstème, m. der seinen Wein trinkt.
 Abstenant, -e, a. sich der Mit-
 stimmung enthaltend; -, m. der
 Nichtstimmende.
 s' Absténir, v. pr. irr. sich enthal-
 ten (einer Sache, de qc.), sich ver-
 zagen; verzichten.
 Abstention, f. (dr.) Verzicht-
 leistung, Entsagung, f.
 Absterger, a. et s. reinigend, ab-
 führend; abführendes Mittel. [gen.]
 Absterger, va. eine Wunde rein-
 abstersif, -ve, a. (médec.) rein-
 gend. [Wunde, n.]
 Absterision, f. Auswaschen (einer
 Abstinence, f. Enthaltung, Ent-
 haltamsittigkeit; jour d' -, Fasttag,
 m. [am.]
 Abstiné, -e, a. mäßig, enthalt-
 abstraction, f. Abstraction, f.;
 faire - de qc., etw. übergehen;
 -s, pl. abstracte Begriffe, m. pl.; Zer-
 streuungen, f. pl.
 Abstractif, -ve, a. abgezogene Be-
 griffe ausdrückend; -vement, adv.

abstrakt, an und für sich; -vement à cette qualité, abgesehen von dieser Eigenschaft, ohne Rücksicht auf diese E.

Abstraire, va. irr. abstrahieren.

Abstrait, -e, p. et a. abstrakt; allgemein; dunkel, unbestimmt; gerührt; - , m. abgezogener Begriff, m. [Weise.]

Abstractionnement, adv. auf abstracte Abstrus, -e, a. schwer verständlich, dunkel.

Absurde, a. ungeremt, abgeschmackt. Absurdement, adv. auf ungeremte Weise. [Geschmacktheit, f.]

Absurdité, f. Ungereimtheit, Ababus, m. Mißbrauch, Irrthum; (dr.) Rechtsingriff, m.; - , pl. Unordnungen, f. pl.; Mißbräuche, m. pl.

Abuser, va. betrügen; - , vn. mißbrauchen (etw., de qc.); s' - , v. pr. sich irren; sich täuschen.

Abusif, -ve, a. mißbräuchlich, beleidigend. [Weise, uneigentlich.]

Abusivement, adv. mißbräuchlich. L'abyssinie, f. Sabelsch, Abyssinien, n.

Abyssinien, -ne, Abyssin, s. Abyssinier, in; abyssinisch. [m.]

Acacia, m. Akazie, f. Echodendern, Académicien, m. Akademiker, m.

Académie, f. Akademie, gelehrte Gesellschaft; Universität, f.

Académique, a. akademisch. Académiste, m. Lehrer der Ritterschule; Ritterjüngling; Jüngling einer Akademie, m. [n.]

L'Acadie, f. Madien, Neuschottland, Acagnarder, va. fam. paul machen, vernöhen; s' - , v. pr. paul werden; (fam.) faulenzeln.

Acajou, m. Mahagonibaum, m. Mahagonibolz, n. [artig.]

Acanthacé, -e, a. (bot.) distel. Acanthe, f. (bot.) Bärentau; (arch.) Laubverzierung, f.

Acariâtre, a. mürrisch, wunderlich; humeur - , zänkisches Wesen, n.

Acarides, m. pl. Milben, f. pl. L'acarnanie, f. Akarnanien, n.

Acule, a. (bot.) ungefielt, kurzstengelig.

Accablant, -e, a. niederdrückend; fig. beschwerlich, niederdrückend.

Accablement, m. Erschlaffung; fig. Ueberhäufung; Niedererschlageneit, f. Kummer, m.

Accabler, va. niederdrücken (mit etw., de qc.); fig. überhäufen; niederdrücken; être - é de dettes, mit Schulden belastet sein; être - é de sommeil, vom Schlafe überwältigt werden.

Accapement, m. muckerischer Aufauf; Wucher; Vorrath aufgetauschter Waaren, m.

Accaparer, va. aufkaufen, wuchern. Accapareur, m. Aufkäufer, m.; - de blé, Kornwucherer, m.

Accarement, m. (jur.) Confrontation, f.

Accarer, va. (jur.) confrontieren. Accastillage, m. (mar.) Worter- und Hinterkastell eines Schiffes, n.

Accastiller, va. (mar.) mit Vorder- und Hinterdeck versehen.

Accéder, vn. beitreten, beistimmen (einer Sache, à qc.).

Accélérateur, -trice, a. beschleunigend, befördernd; - , m. (an.) Treibmuskel, f.

Accélération, f. Beschleunigung, Beförderung, f.; vermehrte Geschwindigkeit, f.

Accélérer, va. beschleunigen, befördern; roulage - é, Eisfuhrwerk; paquebot - é, Eisdampfsboot, n.

Accenser, va. zwei Grundstücke vereinigen.

Accent, m. Ton, m. Tonzeichen, n.; Aussprache, Betonung, f.

Accentuation, f. Tonbezeichnung, Betonung, f.

Accentuer, va. accentuieren. Acceptable, a. annehmbar.

Acceptant, m. (jur.) Annehmer, -in, s. (einer Schenkung &c.); Acceptant, m. [Wechsels &c.], f.

Acceptation, f. Annahme (eines Accepter, va. annehmen; unterzeichnen, acceptieren (einen Wechsel &c.); s' - , v. pr. annehmbar sein, acceptierbar sein.

Accepteur, m. Accertant, m. Acception, f. Sinn, m. Bedeutung eines Wortes, f.; sans - de personnes, ohne Ansehen der Person; faire - de personne, auf die Person Rücksicht nehmen.

Accès, m. Zugang, Zutritt, m.; fig. Umwandlung, f.; - de fièvre, Fieberanfall, m.; par - , in Umständen.

Accessibilité, f. Zugänglichkeit, f. Accessible, a. zugänglich.

Accession, f. Beitritt; Zuwachs, m.; (jur.) Beschichtung, f.

Accessit (-ite), m. Nebenreis, m. Accessit, n.

Accessoire, a. hinzukommend; idée - , Nebenbegriff, m.; - , m. Zubehör, n. Anhang, m.

Accessoirement, adv. beifällig. Accident, m. Zufall; Unfall, m.; (mus.) Nebenvorzeichnung, f.; par - , durch Zufall; - s. pl. (eath.) neben-sacramentalische Gestalten, außer-wesentliche Eigenschaften, f. pl.

Accidentel, -le, a. zufällig; unvorhergesehen, absträuslos.

Accidentellement, adv. zufällig-gemein.

Accipitre, m. Raubvogel, m. Accise, f. Accise, f. [m.]

Acclamateur, m. Beifallsclatierer, Acclamation, f. Zuruf, lauter Beifall, m.; par - , durch allgemeinen Zuruf.

Acclamer, va. Beifall zurufen. Acclamer, va. (mar.) mit Klammern befestigen.

Acclimation, f. Acclimatement, m. Acclimatierung, f.

Acclimater, va. ans Klima gewöhnen; s' - , v. pr. sich ans Klima gewöhnen, einheimisch werden.

Accolade, f. Umbalsung; Ritter-schaft, f.; (mus.) Verbindungszug, m.; Klammer, f.

Accolage, m. (jard.) Anbinden der Reinstöcke, n.

Accoler, va. umbalzen, umarmen; zusammenzucken; (jard.) - la vigne, die Reben anbinden; s' - , v. pr. sich umbalzen; (jard.) sich anrannen.

Accommodable, a. aufgebäbar. Accommodage, m. Zubereitung (der Speisen), f.; Fristen, n.

Accommodant, -e, a. gefällig, verträglich. [Legung, f.]

Accommodation, f. (dr.) Bet-Accommodé, -e, a. eingerichtet; ausgerichtet (von Speisen); bemittelt.

Accommodement, m. Vermittlung, f. Vergleich, m.; faire un - , ein Uebkommen treffen; - à l'amiable, gültlicher Vergleich; homme d' - , nachgiebiger Mensch, m.

Accommoder, va. bequem einrichten; zubereiten; zufrieden stellen; anfragen; vergleichen, vermitteln; übel zurecht; cela m'accommode, das bequagt mir; - un différend, einen Streit beilegen; - les viandes, die Speisen zurecht; - les cheveux, die Haare frisiren; s' - , v. pr. sich anbequemen; sich vergleichen; sich anflehen; s' - de qc. sich bequemen (juz), sich (in); s' - de tout, das tout, sich in alles schicken; s' - au temps, sich in die Zeit schicken.

Accompagnateur, m. -trice, f. Mitspieler, m. Mitspielerin, f.

Accompagnement, m. Begleitung, f.; Zubehör, n.; (mus.) begleitende Stimme, f. (peintr.) Nebenfigur, f.

Accompagner, va. begleiten; (mus.) accompagnieren; - bien, gut ansehen.

Accompli, -e, a. vollendet, vollkommen; il a cinquante ans - s, er ist volle fünfzig Jahre alt.

Accomplir, va. vollenden; ausführen; - sa promesse, sein Versprechen erfüllen; s' - , v. pr. in Erfüllung gehen, zu Stande kommen; eintreffen.

Accomplissement, m. Vollendung, Beschickung; Beobachtung, f.; Ablauf, m. Zurücklegung (einer Zeit); Befehung, Ueberstehung (einer Bräungzeit), f.

Accord, m. Uebereinstimmung, Uebereinstunft, f. Vertrag, m.; (mus.) Accord, m. Stimmung, f.; d' - , gut! richtig! être d' - , gefittmt sein, stimmen; mettre d' - , einig machen; tomber d' - , übereinstimmen; zugehen; demeurer d' - , zugehen; je suis d' - , es ist mir recht; je suis de tous bons - s, es ist mir Alles recht, ich sage zu Allem ja; marcher d' - , vivre dans un parfait - , einig sein; d'un commun - , einstimmig; d' - ! schon recht! einverstanden! les - s de mariage, Ehevertrahvertrag, m.

Accordable, a. nach bewilligt werden kann; vereinbar, rasend.

Accordailles, f. pl. Unterzeichnung des Ehevertrags, f.

Accordant, -e, a. übereinstimmend; zusammenklingend.
Accordé, m. -e, f. Verlobter, Brautigam, m.; Braut, f.
Accorder, va. in Übereinstimmung bringen, vereinigen; bewilligen, einräumen; (mus.) stimmen; *accordez-moi une grâce*, gewähren Sie mir eine Bitte; — *une proposition*, einen Satz einräumen; s'—, v. pr. (über etw., sur qc.) übereinstimmen, sich vergleichen; einerlei Meinung sein; sich verbinden, zusammenpassen; s'— mal, sich übel vertragen; (mus.) harmonisieren.
Accordeur, m. Instrumensstimmer, m. [Stimmgabel, f.
Accordoir, m. Stimmhammer, m.
Accostable, a. zugänglich, umgänglich.
Accoster, va. fam. (qn., qc.) auf einen zu treten, anreden; (mar.) anlegen; s'—, de qn., v. pr. mit einem umgeben.
Accoter, va. fam. (auf, sur; an, contre) anlehnen; stützen; s'—, v. pr. sich anlehnen. [lehne, f.
Accotoir, m. Seitenstufen, n. Arm.
Accouchée, f. Wöchnerin, f.
Accouchement, m. Niederkunft, f.
Accoucher, vn. niederkommen (mit, de), entbinden werden (von, de); — va. entbinden.
Accoucheur, m. -euse, f. Geburtshelfer, m.; Hebamme, f.
s'Accouder, v. pr. sich aufstützen.
Accoudoir, m. Polster, Fensterhissen, n.
Accour, va. (chass.) dem Hirschen den Genickfang geben. [m.
Accouline, m. pl. Flußschlamm, m.
Accouple, f. Hundepoppel, f.
Accouplement, m. Zusammenjochung; Begattung (der Thiere), f.
Accoupler, va. zusammenjochen; paaren; zusammenheften; s'—, v. pr. sich paaren.
Accourir, va. abzurufen; — *son chemin*, den kürzern Weg nehmen; s'—, v. pr. früher werden, einlaufen (vom Lichte).
Accouissement, m. Abführung, f. Abnehmen, n.
Accourir, vn. irr. herbeilaufen (au bruit, auf den Lärm); — *au secours de qn.*, einem zu Hülfe eilen. [sicher Aufzug, m.
Accoutrement, m. Anzug, lächer.
Accouter, va. sonderbar anziehen; fig. durchprügeln.
Accoutumer, va. gewöhnen (an etw., à qc.); s'—, v. pr. sich gewöhnen (an etw., à qc.).
Accouvé, -e, a. fam. Ofenhoder, Faustenger, m.
Accouvir, va. anfangen zu brüten.
Accrédié, va. in Ansehen, Aufnahme bringen; beglaubigen; — *une nouvelle*, eine Neuigkeit verbreiten; (com.) (bei einem Banquier) empfehlen; einen Credit eröffnen; s'—, v. pr. sich Ansehen erwerben, sich Credit verschaffen.
Accroc (-ero), m. Haken, Nagel, Splittler, Dorn (woran man hängen

bleiben kann), m.; Riß (im Kleide), m.; fig. Hinderniß, n.
Accrochement, m. Hängenbleiben; Entern; Etoden (etner Ubr), n.
Accrocher, va. (an etw., à qc.); demeurer -é par son habit, mit dem Kleide hängen bleiben; le procès est -é depuis 2 ans, der Proceß hängt seit 2 Jahren; aufhängen; fig. hindern; erhaschen; — *un vaisseau*, entern; — vn. stoßen; s'—, v. pr. sich anhängen, sich anrücken, hängen bleiben (an etw., à qc.).
Accroître, vn. irr. faire —, glauben machen, weiß machen; s'en faire — trop, sich zu viel einbilden.
Accroissement, m. Zuwachs, m. Vergrößerung, f. Wachstum, n.; — *de l'eau*, Wachsen des Wassers, n.; Verlängerung eines Wortes, f.
Accroître, va. irr. vergrößern, vermehren; va. et v. pr. größer werden, zunehmen, sich erweitern (von Geschäften), steigen (vom Wasser), de 3 pieds, um 3 Fuß.
s'Accroupir, v. pr. niederkauern; étire -i, kauern, hocken.
Accroupissement, m. Niederhocken, Aufrechtstehen (von Thieren), n.
Accru, -e, part. v. Accroître.
Accrue, f. Zuwachs (an Land), Anwachs (an Holz), m.
Accueil, m. Aufnahme, f. Empfang, m.; faire bon — à qn., einen gut aufnehmen; (com.) Schutz, m.; Honorierung, f. (eines Wechself.).
Accueillir, va. irr. empfangen, bewillkommen; (com.) honorieren, verehren (Wechsel); fig. befallen.
Accul, m. Gasse ohne Ausgang, f. Saß; Winkel, Hintergrund, m.
Acculer, va. in die Enge treiben; — *contre la muraille*, an die Mauer drängen; — *dans un endroit*, in einen Ort zusammendrängen; s'—, v. pr. sich rückenfrei machen; sich anlehnen.
Accumulation, f. Aufhäufung; (dr.) Weibringung, f.
Accumuler, va. aufhäufen, zusammenhäufen; s'—, v. pr. sich vermehren.
Accusable, a. anklagbar, f.
Accusateur, m. -trice, f. Ankläger, m., -in, f.; — public, Staatsanwalt, m. [im Acc.
Accusatif, m. Accusativ, m.; à l'—, Accusation, f. Anklage, f.
Accusé, m. -e, f. Beklagte, m. et f.; Empfangsanzeige, f., Schein, n.
Accuser, va. anklagen, beschuldigen; — *qn. de vol*, einen des Diebstahls beschuldigen; ce fait l'accuse, diese Thatfache spricht gegen ihn; — *son jeu*, sein Spiel angeben; — *la réception d'une lettre*, den Empfang eines Briefes melden; s'—, v. pr. sich anklagen; sich selbst verurtheilen; s'— en confession, beichten; seine Sünden bekennen.
Acens, m. -e, f. Erbgingut, n.
Acensement, m. Erbpaftung; Erbverpaftung, f.

Acenser, va. in Erbpaht geben, in Erbpaht nehmen. [Anführer.
Acéphale, a. kopflos; fig. ohne Acéphalie, f. Kopfloßigkeit, f.; kopflose Mißgeburt, f. pl.
À ce que, v. que.
Acérain, a. staßartig.
Acerbe, a. herbe; fig. scharf, bitter.
Acerbite, f. Herbe; Bitterkeit, f.
Acère, a. höfnerlos; -s, m. pl. ungehörnte Insecten, n. pl. [bleibend.
Acéres, -e, a. gestählt; scharf; fig.
Acérer, va. verschälen. [mig.
Acéreux, -se, a. (bot.) nadelför.
Acéture, f. Verschälung, f.
Acétescence, f. (médec.) Säuerlichkeit, f. säuerlicher Geschmack, m.
Acéscent, -e, a. (médec.) säuerlich.
Acétate, m. (chim.) essigsaures Salz, Essigsalz, n.
Acéte, -e, Acéteux, -se, a. in Essig verwandelt; essigartig; säuerlich. [bildung, f.
Acétification, f. (chim.) Essig.
Acétique, a. essigjauer; acide —, Essigsäure, f. [Salz, n.
Acétite, m. (chim.) essigsäueretes l'Achaie, f. Achaja, Thabien, n.
Achaïens, Achéens, m. pl. Achäer, m. pl.
Achalandage, m. Erlangung, Verschaffung von Kunden; Kundenschaft, f. [sehen.
Achalander, -e, a. mit Kunden verschaffen; s'—, v. pr. in Kundenschaft kommen.
Acharné, -e, p. et a. erbittert, erbost (auf jem., contre qn.); erpicht (auf etw., à qc.).
Acharnement, m. Raubgier (der Thiere); fig. Erbitterung, f.
Acharner, va. (chass.) blutgierig machen; fig. erbittern; s'—, v. pr. ergrimmt sein; hitzig verfolgen; s'— à qc., auf etw. erpicht sein; s'— au jeu, leidenschaftlich spielen; s'— contre qn., einen aufs Grimmigste verfolgen.
Achat, m. Kauf, Einkauf, m.; prix d'—, Einkaufspreis, m.; faire —, einkaufen; à titre d'—, par (voie d'—), durch Kauf.
Ache, f. Eppich, m. [geln, m.
Achée, f. Regenwurm (zum Urt.)
Acheminement, m. Mittel zu Erreichung eines Zweckes, n. Einleitung, f.; Beförderungsmittel, n.
Acheminer, va. auf den Weg bringen; fig. in Gang bringen; vorbereiten; fig. befördern; (man.) anfangen zu reiten; s'—, v. pr. sich auf den Weg machen; s'— vers le bois, auf den Wald zugehen; fig. s'—, gut von Statten gehen, im Gange sein, seinen Fortgang nehmen.
Achéron (-ké-), m. (myth.) Achéron, Höllefluß, m.
Achèter, va. kaufen, einkaufen; fig. erkaufen, erringen; — à crédit, auf Credit nehmen. [in, f.
Acheteur, m. -se, f. Käufer, m.; Achève, -e, p. et a. vollendet, vollkommen; (man.) zugeworfen; fou —, Erz Narr, ausgemachter Narr, m.

Achèvement, m. Vollendung; fig. Vollkommenheit; vollkommene Dreisur (eines Pferdes), f.; - d'un terme, Verluß eines Termines, m. **Achever**, va. beendigen, vollenden; vervollkommen; fig. vollends den Rest geben; niedertrinken; vollends zureiten; - de boire, vollends austrinken; - de parler, vollends ausreden; s' -, v. pr. sich endigen, zu Ende gehen, zu Stande kommen, fertig werden; fig. sich zu Grunde richten. **Achille**, m. Achilles, m. **Achillée**, f. Schwägarbe, f. **Achires**, m. pl. eine Art Schollen, f. pl. **Achoppement**, m. pierre d' -, Stein des Anstoßes, m. Hinderniß, n. **Achromatique** (-kro-), a. (opt.) achromatisch, farbenlos. **Achromatisme** (-kro-), m. (opt.) Farbenlosigkeit, f. **Aciculaire**, a. (bot.) nadelförmig. **Aculé**, -e, a. nadelförmig; nadelfreig. **Aciculiforme**, a. nadelförmig. **Acide**, a. sauer; gesäuert; -, m. (chim.) Säure, f.; - sulfurique, Schwefelsäure; - carbonique, Kohlenäure; - nitrique, Salpetersäure, f. **Acidifère**, a. (min.) säurehaltend. **Acidifiable**, a. (chim.) säuerungsfähig. **Acidification**, f. Säuerung, f. **Acidifier**, va. (chim.) säuern; s' -, v. pr. sauer werden, zur Säure werden. [m.] **Acidité**, f. Säure, f. saurer Geschmack. **Acidule**, a. säuerlich; (chim.) sauer. **Aciduler**, va. sauer, säuerlich machen. **Acier**, m. Stahl, m.; d' -, stählern; - fondu, Gußstahl, m.; - de Damas, Damascenerstahl, m. **Acieré**, va. Eisen in Stahl verwandeln. **Acéieux**, -se, a. stahlartig. **Acérie**, f. Stahlbereitung; Stahlhütte, f. [stufe, f.] **Acmé**, f. (médi.) höchste Krankheits- **Acolyte**, m. (cath.) Messgehilfe; Geislerhelfer, m. **A-compte**, m. Abschlagzahlung, f.; par -s, ratenweise. **Aconit** (-nite), m. Sturmhut, m. Wolfswur, f. **Acoquiné**, va. et n. sam. faul machen; verwöhnen; anlösen, verführen; s' -, v. pr. faul werden, sich verwöhnen; s' - à qc., sich an etw. hängen, sich einer Sache ergeben. **Acore**, **Acorus** (-ruce), m. Stalmus, m. [Zuseln, f. pl.] **Acóres**, f. pl. Acoren, azorische **Acoumètre**, m. (phys.) Akrometer, Gehörmesser, m. [Ohren, n.] **Acousmate**, m. Laufen vor den **Acoustique**, a. akustisch; cornet -, Hörrohr, n.; -, f. Gehörlehre, f. **Acquéreur**, m. -se, f. Erwerber, m.; -in, f. **Acquérir**, va. irr. erwerben; erlangen, bekommen; -qn., einen

an sich fesseln; réputation qui lui est si bien acquise, Ruf den er so gut verdient; je lui suis acquis, ich bin ihm zugethan; ce vin a acquis, dieser Wein hat Kraft, Stärke erlangt; s' -, v. pr. sich erwerben, sich verknäpfen. **Acquis**, m. (jur.) erworbenes Gut, n. Erwerb; (com.) Kauf; Gewinn, m. **Acquiescement**, m. Fügung; Zustimmung, f.; non -, refus d' -, Unwillfährigkeit, f. **Acquiescer**, vn. einwilligen, sich fügen (in etw., à qc.); sich etw. gefallen lassen. **Acquis**, m. Erwerb durch eigenen Fleiß, m. Fertigkeit, f. Kenntnisse, f. pl. **Acquisition**, f. Erwerbung, f. erworbenes Gut, n.; faire - de qc., etw. an sich bringen. **Acquit**, m. Quittung, Bescheinigung; Bezahlung, f.; (bill.) Auslag, m.; (com.) - à caution, Pfandsittel, m.; par -, pour -, bezahlt, haar empfangen; par manière d' -, nur obenhin, zum Schein, der Form wegen; à l' - de ma conscience, zur Beruhigung meines Gewissens; donner un -, eine Quittung ausstellen; (bill.) donner l' -, Acquit geben. **Acquittement**, m. Bezahlung, f. **Acquitter**, va. bezahlen; freisprechen; - sa conscience, sein Gewissen frei machen; s' -, v. pr. seine Schulden bezahlen; (bill.) sich aussetzen; s' - de sa promesse, sich seines Versprechens entledigen. **Acres**, f. Morgen Landes, m. **âtre**, a. scharf, heißend, herbe. **âcreté**, f. Schärfe, Herbigkeit; fig. Bitterkeit, f. [Bitterkeit, f.] **Acrimonie**, f. Schärfe, Schärfe; fig. **Acrimonieux**, -se, a. scharf, heißend. [m.] **Acrobate**, m. Seiltänzer, Akrobat, **Acrocéraunes**, m. pl. atrolerantische Gebirge, n. pl. **Acromion**, m. (an.) oberer Theil des Schultergürtels, m. **Acrostiche**, m. Namengedicht, n.; -, a. zu einem Strophenstück gehörig. **Acrotères**, m. pl. (arch.) kleines Fußgestell, n. **Acte**, m. That, Handlung, f. Werk, n.; Verhandlung, Urkunde, f.; (th.) **Act**, m.; Schulfeierlichkeit, Disputation, f.; - de création, Schwundwort, n.; - d'autorité, Gewalttätig, m.; - héroïque, Heldenthat, f.; - d'hostilité, Feindseligkeit, f.; - de foi, Glaubensbekenntnis, n.; actes des apôtres, Apostelgeschichte, f.; donner -, beurfunden, bezeugen; passer un -, eine Urkunde ausstellen; réduire à l' -, vermindern. **Acté**, f. Schwärzung, f. **Acteur**, m. Schauspieler; Theilnehmer, m. **Actif**, -ve, a. wirksam, thätig, betriebsam; verbe -, (gr.) Activum, n.; d'etes actives, pl. Activschul-

den, f. pl. Außenstände, m. pl.; l' - et le passif, Activ- und Passivschulden. **Actinie**, f. Meeressel, f. **Action**, f. Wirkung, Kraft; Handlung, That, verrichtung, f.; Tressen, n.; fig. Lebendigkeit, f.; Vortrag, Anstand, m.; (peint.) Ausdruck, m.; (com.) Actie; (jur.) Klage, f.; - d'une mine, Sturz, m.; - de banque, Bankactie, f.; intenter une -, eine Klage anstellen; parler avec -, mit Feuer sprechen; engager une -, den Feind zum Tressen nöthigen; (jur.) actions, pl. wirkliches Aktivvermögen, n. [langbar.] **Actionnable**, a. (vor Gericht) be- **Actionnaire**, m. Actionär, m.; société d' -s, Actiengesellschaft, f. **Actionner**, va. verlangen. **Activement**, adv. mitsam, thätig; (gr.) als thätiges Zeitwort. **Activer**, va. in Gang bringen; betreiben; die Wirksamkeit vermehren. **Activité**, f. Wirksamkeit; Thätigkeit; fig. Betriebsamkeit, Geschäftigkeit, Lebendigkeit, f.; sphère d' -, Wirkungsfreis, m.; être en - de service, im activen Dienst sein; en non -, in den Ruhezustand verjett. **Actrice**, f. Schauspielerin, f. **Actuel**, -le, a. wirklich; gegenwärtig, ichtig. [setzt; in der That.] **Actuellement**, adv. gegenwärtig. **Acuité**, f. Schärfe; (mus.) Höhe eines Tones, f. **Acutangle**, **Acutangulaire**, a. (geom.) spitzwinklig. **Adage**, m. Sprichwort, n. **Adagio**, adv. (mus.) adagio; langsam; -, m. (mus.) Adagio, n. **Adamantin**, -e, a. (min.) diamantartig. [bar.] **Adaptable**, a. anpassbar, anfüg. **Adaptation**, f. Anpassung, Anwendung, f. **Adapter**, va. anpassen, anwenden; s' -, v. pr. angepaßt werden, passen. [n.] **Adats**, m. bengalisches Messeluch, **Addition**, f. (jur.) Zuerfennung, f. **Addition**, f. Zusatz, m. Zugabe; (imp.) Randnote; (ar.) Addition, f. **Additionnel**, -le, a. beigelegt, hinzukommend; impôt -, Zusatzsteuer, f.; article -, Zusatzartikel, m. **Additionner**, va. (ar.) addiren. **Adducteur**, m. (an.) einwärtsziehender Muskel, m. **Adelaide**, f. Adelheid, f. **Adelard**, **Adalard**, m. Adelhard, m. **Adèle**, f. Adèle, f. **Adelphé**, a. (bot.) étamines -, verwachsene Staubfäden, m. pl. **Adelphie**, f. Verbrüderung (f.) der Staubfäden: Pflanzen mit verwachsenen Staubfäden. [Staubfäden.] **Adelphique**, a. mit bündeligen Ademption, f. (jur.) Widerrufung eines Vermächtnisses, f. **Adénalgie**, f. (médi.) Drüsen-schmerz, m.

Adénographie, f. (an.) Drüsenbeschreibung, f.
 Adénoïde, a. (an.) drüsenartig.
 Adénologie, f. (mé.) Drüsenlehre, f. [Drüsen, f.]
 Adénotomie, f. Berglehung der Adent, m. (men.) Verabnung, f.
 Adéodat, m. Gottlob, m.
 Adéphage, a. gefräßig, heißhungerig. [Heißhunger, m.]
 Adéphagie, f. Gefräßigkeit, f.
 Adépte, m. Eingeweihter; Goldmacher, m.
 Adéquat (-koua), -e, a. (phil.) entsprechend, vollständig, vollkommen.
 Adhérence, f. Anhängen, n.; Zusammenhang, m.; fig. Anhänglichkeit; (chim.) Adhäsion, f.
 Adhérent, -e, a. anhängend; (bot.) angewachsen; —, m. fig. Anhänger, Mitschuldiger, m.
 Adhérer, vn. anhängen, anknähen; fig. zugehan sein; — à un parti, à une secte, einer Partei, einer Seite anhängen.
 Adhésif, -ve, a. (mé.) anhaftend, anknähend; fig. bestimmend.
 Adhésion, f. Adhäsionskraft, f. Anhängen, n.; Beipflichtung, f.
 Adiaphore, a. gleichgültig; —, m. Weinstoffe, m.
 Adieu, int. Gott befohlen! Lebe wohl! dire — à qc., einer Sache entgehen; —, m. Lebewohl, n. Abschied, m.; sans —! auf baldiges Wiedersehen!
 Adige, m. Etich, f. [fettartig]
 Adipeux, -se, a. (an.) fett;
 Adipocire, f. Fettwachs, n.; — de baleine, Walrath, m.
 Adirer, va. (dr.) verlieren, verlegen. [Schaf, f.]
 Adition, f. Antretung (einer Erb-)
 Adjacent, -e, a. angrenzend, anstoßend. [Schaf, f.]
 Adjectif, m. (gr.) Eigenschaftswort, Adjectiv, n.; —, -ve, a. beiwörtlich. [Schaf, f.]
 Adjection, f. Zusatz, m. Beifügung, f.
 Adjectivement, adv. beiwörtlich.
 Adjoindre, va. irr. zugefellen, beordnen; s'—, v. pr. sich als Amtsgewissen zugefellen.
 Adjoint, m. Gehülfe, Amtsgewisse, m.; -s, pl. Nebenstände, m. pl.
 Adjonction, f. (jur.) Beordnung (eines Amtsgewissens), f.
 Adjudant, m. Adjutant, m.; — sous-officier Oberfeldwebel, m.; — général, Generaladjutant; — major, Regimentsadjutant, m.
 Adjudicataire, m. dem etw. gerichtlich zugesprochen wird.
 Adjudicateur, m. -trice, f. ber. die Zuertennende. [Fennend, f.]
 Adjudicatif, -ve, a. (jur.) zuer-
 adjudication, f. (jur.) gerichtliche Zuertennung, f. Zuschlag, m.
 Adjurer, va. gerichtlich zuertennen, zuschlagen; adjuré! (enc.) zugeschworen!
 Adjuration, f. Beschwörung; Be-
 Adjurer, va. beschwören; feierlichst auffordern.

Ad libitum (-tome), adv. (lat.) nach Gefallen.
 Admettre, va. irr. zulassen, Zutritt gestatten, aufnehmen; gelten lassen; — dans une société, in eine Gesellschaft aufnehmen; — un compte, eine Rechnung richtig finden; — pour principe, als Grundfaß annehmen; — comme vrai, zugeben; in admettant que cela soit, gesetzt es sei so; généralement admis, allgemein angenommen; sam. gäng und gebe. [Verwalter, m.; -in, f.]
 Administrateur, m. -trice, f.
 Administratif, -ve, a. verwaltend; corps —, Verwaltungsammer, f.
 Administration, f. Verwaltung, f.; — de la justice, Rechtspflege, f.; — des sacrements, Austheilung der Sacramente, f.
 Administrativement, adv. verwaltungsmäßig.
 Administré, m. -e, f. ber. die Untergebene einer Verwaltung.
 Administrer, va. verwalten; — la justice, die Gerechtigkeit handhaben; — les sacrements, die Sacramente austheilen; — des preuves, Beweise beibringen; — des témoins, Zeugen stellen.
 Admirable, a. bewundernswert; -ment, adv. auf bewundernswürdige Art. [wundern, m. -in, f.]
 Admirateur, m. -trice, f. Be-
 Admiratif, -ve, a. eine Bewunderung ausdrückend; point, signe —, Ausdruckszeichen, n.; genre —, hinweisende Dichtung; ton —, Ton der Bewunderung, m.
 Admiration, f. Bewunderung, f.; avoir de l'— pour qn., être dans l'— de qn., jem. bewundern; saisir d'—, mit B. erfüllen.
 Admirer, va. bewundern; je vous admire de, es nimt mich Wunder daß Sie ic.; sich wundern (über etw., qc.); s'—, v. pr. sich selbst bewundern. [(pal.) Gültigkeit, f.]
 Admissibilité, f. Zulässigkeit, f.;
 Admissible, a. zulässig, statthaft; (pal.) gültig. [nahme, f.]
 Admission, f. Zulassung, Auf-
 Admittatur, m. (lat.) Zulassungsschein, m. Fähigkeitzeugniß (für einen Geistlichen), n.
 Admoniteur, m. -trice, f. Warner, Mahner, m.; Warnerin, f.
 Admonition, f. Ermahnung, Warnung, f. Verweis, m.
 Adolescence, f. Jünglingsalter, n.
 Adolescent, m. -e, f. Jüngling, m.; Jungfrau, f. —, a. jung.
 Adolphe, m. Adolph, m.
 Adonide, f. Adonisblume, f.;
 Treibhaus, n.
 Adonis (-nice), m. (myth.) Adonis; (Styger, m.; Adonisroschen, n.)
 Adoniser, va. herausputzen; s'—, v. pr. sich herausputzen.
 Adoniste, m. Kräuterfammer, m.
 Adonner, vn. (mar.) günstig werden; s'—, (à qn. ou à qc.), v. pr. sich ergeben, sich widmen; obliegen; vorzüglich gern bejehen.

Adopter, va. an Kindesstatt annehmen; fig. annehmen; bestimmen.
 Adoptif, -ve, a. an Kindesstatt angenommen, adoptirt; père —, Adoptivvater, m.
 Adoption, f. Annahme an Kindesstatt; fig. Annahme (d'une opinion, einer Meinung); Wahl, f.; als par —, an Kindesstatt angenommen Sohn. [fig. himmlisch, göttlich]
 Adorable, a. anbetungswürdig;
 Adorateur, m. — trice, f. Anbeter; fig. Liebhaber, m.; Anbeterin, Verehrerin, f.
 Adoration, f. Verehrung; fig. Anbetung, f.; — du pape, päpstliche Hulbigung, f. [schäfflich lieben]
 Adorer, va. anbeten; fig. lieben.
 Ados, m. (Jard.) Frühbeer, Schrägbeer, n.
 Adosser, va. mit dem Rücken anlehnen (an etw., contre qc.); s'—, v. pr. sich anlehnen. [n.]
 Adouci, m. Glätte, f.; Glättmittel, n.
 Adoucir, va. verjüßen; fig. mildern, besänftigen, befriedigen; (peintr.) weicher machen; (mus.) dämpfen; — la voix, die Stimme mäßigen; — le chagrin, den Kummer lindern; s'—, v. pr. sich werden; gelinder werden, sich besänftigen; le temps s'adoucit, das Wetter wird gelinder.
 Adoucissage, m. (teint.) mildender Zusatz zu den Farben, m.
 Adoucissant, -e, a. besänftigend, schmerzstillend; —, m. Linderungsmittel, n.
 Adoucisement, m. Verjüßung, fig. Mildrung, Linderung; (peintr.) Mildrung; (arch.) Soffelste, f.
 Adoucisieur, m. Spiegelpolirer, m.
 Adoué, -e, a. (chass.) gepaart.
 Adragant, m. Tragantgummi, n.
 Adresse, f. Nachweisung, Ueberschrift, Aufschriß (eines Briefes); Empfehlung, f. Empfehlungsschreiben; Bittschreiben, n. Gemandtheit, f. tour d'—, Kunstgriff, m.; (com.) lettre à mon —, Brief an meine Ordre; payable à l'— de —, an die Ordre des — zahlbar; avec —, Flug; par —, durch List; — au besoin, Nothadresse, f.; tours d'—, pl. Tändelspielerkünste, f. pl.; bureau d'—, Adreßcomptoir, n.; mettre l'— sur une lettre, einen Brief adressiren.
 Adresser, va. wohin richten, schicken, zuweisen, adressiren; — la parole à qn., einen anreden; — ses vœux, seine Wünsche vortragen; — ses pas vers un lieu, seine Schritte nach einem Orte hinführen; s'—, v. pr. sich an einen wenden; einen anreden; gerichtet sein (an einen, à qn.); s'— mal, sam. übel antaufen; —, vn. au but, das Ziel treffen; il a bien —é, er hat gut gejelt.
 Adriatique, a. et f. (mer) —, adriatisches Meer, n.
 Adrien, m. Adrian, Adrian, m.
 Adrienne, f. Adriane, f.
 Adroit, -e, a. geschickt, gewandt, verjchmitt; il est — à manier une

affaire, er weiß gut mit einer Sache umzugehen.
Adroitement, adv. geschickt.
Adulateur, m. -trice, f. Spelchellefer, Fuchschwänzer, m. in, f. **Adulation**, f. Spelchellefererei, Fuchschwänzererei, Kriecherei, f. **Adulte**, a. erwachsen, manubar; —, m. et f. bet. die Erwachsene.
Adultération, f. Verfälschung, f. **Adultère**, a. ehebrecherisch; fig. verfaßelt; —, m. et f. Ehebredet, m.; in, f.; Ehemuch, m.
Adultérin, -e, a. et m. (Kind) im Ehebuche erzeugt.
Adventif, -ve, a. (jur.) angefallen; (von Pflanzen) wildwachsend.
Adverbe, m. Nebenwort, n.
Adverbial, -e, a. nebenwörtlich.
Adverbialement, adv. als Nebenwort. [in, f.]
Adversaire, m. et f. Gegner, m.; **Adversatif**, -ve, a. (gr.) entgegenstehend. [—, Gegenpartei, f.]
Adverse, a. richtig, entgegen; parti **Adversité**, f. Widerwärtigkeit, f. Unfall, m. [f.]
Adynamie, f. (med.) Entkräftung, **Adynamique**, a. (med.) tödlich —, Kaufieber, n.
Aéde, m. Ätius, m.
Aéragé, m. Lüftung, Ventilation, f. **Aéré**, -e, p. et a. luftig.
Aérer, v. a. lüften, auslüften.
Aérien, -ne, a. zur Luft gedörrig; Luft; ascension -ne, Luftfahrt, f. **Aérifère**, a. (an.) conduit —, Luftföhre, f. [lung in Luft, f.]
Aérification, f. (chim.) Verwandlung, a. luftartig, -förmig.
Aérivole, a. luftföhend.
Aérodynamique, f. et a. Luftwirkungslehre; luftkräftig.
Aérographe, m. Luftbeschreiber, m.
Aérographie, f. Luftbeschreibung, f. [Meteorstein, m.]
Aérolithe, f. (phys.) Luftstein, **Aérologie**, f. Luftlehre, f.
Aérologue, m. Luftstuhiger, m.
Aéromancie, f. Luftwahrnehmung, f. **Aéromètre**, m. Luftdrückigkeitsmesser, m. [f.]
Aérométrie, f. Luftmessung (skunde), **Aéronaute**, m. Luftschiffer, m. [fig.] **Aérophane**, a. (min.) luftdurchsichtig.
Aérophobe, a. et m. luftföhend (er Mensch).
Aérophobie, f. Luftföhend, f.
Aérostas, m. Luftballon, m. Luftschiff, n.
Aérostatique, a. zur Luftschiffahrt gedörrig; ballon —, Luftballon, m.; —, f. Luftgleichgewichtstheorie; Luftschiffahrtstunde, f.
Aérite, f. Alerstein, m. [sigelhaft, f.]
Affabilité, f. Zuseitigkeit, Gejprächlichkeit, f.
Affable, a. -ment, adv. leutlich, geiprädig. [f.]
Affabulation, f. Moral einer Fabel, **Affadir**, va. unschmachhaft machen, Gefel erregen. [Anwidernd.]
Affadissant, -e, a. Gefel erregend, **Affadissement**, m. Gefel, m.; - de cœur, Uebelheit, f.
Affaiblir, va. schwächen, entkräften;

s'—, v. pr. schwach werden; nachlassen, abnehmen.
Affaiblissant, -e, a. schwächend.
Affaiblissement, m. Schwächung; Abnahme, f.
Affaïre, f. Geschäft, n. Verrihtung; Angelegenheit; Begebenheit, f. Streit, Rechtshandel, m. Unternehmung, f.; Treiben, n.; — criminelle, Criminalsache, f.; — d'honneur, Ehrensache, f.; ce serait là mon —, das wäre etw. für mich; c'est votre —, das geht auf Ihre Esafahr; on m'a fait une — avec lui, man hat mich mit ihm in Streit verwickelt; je ne veux point d'—, ich will keinen Verdrub haben; j'en fais mon —, ich nehme es auf mich; avoir — à qn. ou avec qn., mit einem zu thun haben; avoir — de qc., etw. nöthig haben; il est bien, mal dans ses —, er ist in guten, schlechten Umständen; qu'avait-il — de l'acheter? wer hieß es ihn kaufen? qu'ai-je — de cela? was geht mich das an? cela ne fait pas l'—, das macht die Sache nicht aus; il a fait une belle —, da hat er etw. Schönes angerichtet; mauvais —, schlimme Geschäfte; se tirer d'—, sich aus der Verlegenheit ziehen; faire —, ein Geschäft zu Ende bringen; affaires, pl. Geschäfte, n. pl. Staatsangelegenheiten, f. pl. Geldgeschäfte, n. pl.; Umstände, m. pl.; homme d'—s, Geschäftsmann, m.; chargé d'—s, Geschäftsträger, m. **Affaïré**, -e, a. beschäftigt, geschäftig.
Affaïsement, m. Einfen, n. Ersfall, m.; (med.) Entkräftung, f.
Affaïsser, va. sinfen machen; fig. niederbeugen, entkräften; s'—, v. pr. sich sinfen, sinfen.
Affaïtage, **Affaïtement**, m. (fauc.) Abrihten, n. Abrihtungsfunft, f.
Affaïter, va. (fauc.) abrihten; (tan.) — des peaux, Felle loßbar machen.
Affaïteur, m. Gallenabrihter, m.
Affaïler, va. (mar.) die Taue oder Segel niederlassen; s'—, v. pr. sich niederlassen.
Affaïmé, -e, a. ausgehungert, hungerrig; fig. begierig (nach etw., de qc.); knapp, eng.
Affaïmer, va. ausgehungern; hungern lassen; (taill.) zu knapp machen.
Affaïgement, m. Befehung eines Unabigen, f. [leben.]
Affaïger, va. einen Unabigen beaffaction, f. gezwungenes, erkünsteltes Wejen; avec —, affectirt; sans —, ungezwungen; — de modestie, erkünstelt; Befcheidenheit; donner dans l'—, ins Unnatürliche fallen; fig. Bestreben, n.; (dr.) Umweitung auf ein Gut; Verpänzung; Hypothek, f.; (mé.) Angegriffen sein, n.
Affaïcter, va. Vorliebe für etw. haben, streben; sich stellen, affectiren; prunfen; wirnen (zu etw., à qc., pour qc.); verpänden; (mé.) an-

greifen; rühren; avoir la poitrine -ée, auf der Brust leben; il affecte de paraître savant, er will für gelehrt gelten; être -é à qc., zu etw. gestimmt sein; être -é de qc., mit etw. befaßt sein; von etw. gerührt sein; s'—, v. pr. zu Herzen nehmen.
Affaïction, f. Eindruck, m. Empfindung, Gemüthsbeugung; Zuneigung, Gemogenheit, f.; Gifer; (mé.) Unfall, m. Uebel, n.; prendre qn. en —, einen lieb gewinnen; porter de l'— à qn., einem gemogen sein; avec —, mit Liebe; par —, aus Liebe; avoir de l'— pour qc., an etw. Freude haben; se porter à qc. avec —, sich aus Neigung an etw. machen.
Affaïctionné, -e, a. geneigt, ergehen; ton — frère, Dein Dich innig liebender Bruder.
Affaïctionner, va. (qn., qc.) einem, einer Sache sehr gemogen sein; s'—, v. pr. (à qc.) etw. lieb gewinnen; s'— à qn., jemandem sehr ergehen sein. [zärtlich, mit Liebe.]
Affaïctueusement, adv. liebedoll, **Affaïctueux**, -se, a. zärtlich, rührend.
Affaïrent, -e, a. (jur.) gebührend.
Affaïrmer, va. padten; verpadten.
Affaïrmir, va. befestigen; härten; fig. bestärken; s'—, v. pr. fest werden, sich befestigen.
Affaïrissement, m. Befestigung; fig. Bestärkung, f.
Affaïron, m. (pass.) Restelstift, m.
Affaïté, -e, a. gezwungen, gejeirt.
Affaïterie, f. Ziererei, f.; parler avec —, affectirt sprechen.
Affaïtueux, adv. (mus.) mit Ausdruck, mit Gefühl.
Affaïche, f. Anschlagszettel, m.; (pch.) Neckstange, f.; — de comédie, Komödienzettel, m.; petites -s, pl. Intelligenz- oder Wochenblatt, n.; Angejeir, m.
Affaïcher, va. anschlagen, antlehen; fig. fund machen; auspaunen; — sa honte, seine Schande aufdecken; s'—, v. pr. sich zur Scham ausstellen; sich dem Gerde ausjeiren; s'— pour ..., sich ausgeben für ...
Affaïcheur, m. Zettelanschläger, m. **Affaïde**, -e, a. vertraut; —, m. -e, f. Vertraute, Ergebene, m. et f.; Eyon, m.
Affaïlage, m. Zuspitzen, Wejen, n. **Affaïler**, va. wejen, schärfen, zuspitzen; avoir la langue bien -ée, ein gutes Mundwort haben.
Affaïliation, f. Bruderung, Aufnahme (in einen Orden &c.), f.
Affaïlié, m. -e, f. Ordensbruder, m. -schwester, f., Mitglied, n.
Affaïlier, va. in eine Gesellschaft aufnehmen; s'—, v. pr. (à qn., à qc.) sich aufnehmen lassen, sich anschließen.
Affaïloir, m. (parch.) Reispänge, f.; (men.) Wejstein, m.
Affaïnage, **Affaïnement**, m. Feinmachen, n.; Feinigung, f.; Schleifen, Poliren, Abtreiben, n.; — des épingles, Zuspitzen der Nadeln, n. **Affaïner**, va. feiner machen; läutern;

fein zuspigen; glätten; —, vn. le temps affine, das Wetter klärt sich auf; s'—, v. pr. fein werden; fig. gebildeter werden.

Affinerie, f. Treibherd; Drahtzieherei, f.; — de sucre, Zuckerraffinerie, f.

Affineur, m. Umtreiber, Drahtzieher; Garnmacher, Hebler, m.

Affinité, f. Verwandtschaft, Schwägerchaft; fig. Nebenschaft, f.; — spirituelle, Gevatterschaft, f.; — élective, (chim.) Wahlverwandtschaft, f.

Affinoir, m. Feinbechel, f.

Affiquet, m. Strichschötchen, n.; —s, pl. fam. Flitterfaat, m.

Affirmatif, -ve, a. versichernd, bestimmt, entscheidend; bejahend.

Affirmation, f. Bejahung, f.; (dr.) eifliche Erhaltung, f.

Affirmative, f. bejahende Meinung, f.; prendre l'— pour, contre qn., sich bestimmt für od. wider jem. erklären.

Affirmativement, adv. bejahend; répondre —, mit Ja antworten.

Affirmer, va. bejahen, betätigen; (dr.) beschwören.

Affixe, a. et m. (gr.) mot —, angehängtes Wort, n. [gleich machen.

Affixeur, va. (arch.) schnurafflictiv, -ve, a. (jur.) peine -ve, Geißelstrafe, f.

Affliction, f. Betrübniß, f. Kummer, m.; —s, pl. Erbsäfte, f. pl. Herzleid, n.

Affligé, -e, a. bekümmert; leidend.

Affligeant, -e, a. betrübend.

Affliger, va. betrüben, fränken; s'—, v. pr. sich betrüben, sich fränken (über etw., de qc.)

Affluence, f. Zusammenfluß; fig. Zufluß; Zusammenfluß; Ueberfluß; (méed.) Andrang, m.

Affluent, -e, a. hineinfließend, zufließend, sich ergießend (von Flüssigkeiten), —, m. Einmündung, f. Nebenfluß, m.

Affluer, vn. zusammenfließen, sich ergießen; fig. zufließen.

Affolé, -e, a. vernarrt (in, de); aiguille -e, unrichtig zielende Magnetnadel, f.

Affolement, m. (phys.) Unrichtigkeit der Magnetnadel, f.

Affoler, va. fam. p. u. zum Narren machen; s'— de qn. od. de qc., in jem. od. etw. vernarrt werden.

Affouragement, m. Fütterung, f.

Affourager, va. Futter herbeischaffen, füttern.

Affranchi, -e, a. befreit, frei; —, m. et f. der, die Freigelassene.

Affranchir, va. frei machen; franchir (einen Brief); s'—, v. pr. sich frei machen.

Affranchissable, a. franchirbar.

Affranchissement, m. Befreiung, f.; Franchir (eines Briefes), n.; timbre d'—, Freimarke, f.

Affre, f. Schrecken, m.; —s de la mort, pl. die Schrecken des Todes.

Affrètement, m. Befranchtung; Schiffsfracht, f. [frachten.

Affréter, va. (mar.) mieten, be-

Affréteur, m. Befrachter, m.

Affreux, -se, a. -sément, adv. entsetzlich, fürchterlich; — à voir, gräßlich anzusehen.

Affränder, va. genähsig machen, verweben; fig. anlösen.

Affricher, vn. laisser —, (fam.) brach werden lassen.

Affrioler, va. durch etw. locken; fam. beizen.

Affront, m. Beschimpfung, f.

Affront, m. Schimpf, m.; avaler ou boire, digérer, essayer, subir, recevoir un —, einen Schimpf einstecken, verschmerzen, erleiden, ertruden.

Affrontation, f. (dr.) Gegenüberstellung, f.

Affronter, va. die Stirn bieten, trotzen; groß beleidigen; (dr.) confrontieren.

Affublement, m. Verwummung, f.

Affubler, va. verwummern; s'—, v. pr. sich einhüllen (in etw., de qc.); in jem., in etw. vernarrt sein (in jem., de qn., in etw., de qc.)

Affusion, f. (pharm.) Aufguß, m.

Affût, m. Lafette, f.; Flintenschäft; (chass.) Anstand, m.; — de scie, Sägegestell, n.; fig. être à l'—, auf der Lauer stehen.

Affûtage, m. (artil.) Aufproben; richten der Kanonen; Sautwerkzeug; (chasp.) Aufstufen, n.

Affûter, va. (artil.) ausproben; (die Kanone) richten; (men.) schwärzen; — un crayon, einen Bleistift spitzen.

Afin de, Afin que, conj. damit, auf daß, um zu. [in, f.]

Africain, m., -e, f. Afrikaner, m. l'Afrique, f. Afrika, n.

Agacant, -e, a. reizend, angültlich.

Agace, Agacette, f. Holzfrähe, Eiserf. [Zähne, n.; Nervenreiz, m.]

Agacement, m. Stumpfwerden der Agacer, va. die Zähne stumpf machen; fig. reizen, necken, stechen; anlocken (durch buhlerische Blide); s'— l'un l'autre, einander necken.

Agacerie, f. buhlerische Anlockung; Schwärtere, f. [Dorn, m.]

Agacino, m. Hühnerauge, n. Leich- Agacinoche, m. Aderholz, n.

Agami, m. Trompetenvogel, f.

Agapes, f. pl. Liebesmahl der ersten Christen, n. [m.]

Agarencier, m. wilder Rosenstock.

Agarie, m. Blätterchwamm, m.; — de chène, Zunderschwamm, m.

Agate, f. Achatstein, m.

Agatifère, a. (min.) achathaltig.

Agatisé, -e, a. in Achat verwehelt.

Agatiser, v. pr. sich in Achat vermaubeln.

Agave, f. große Aloë, f.

âge, m. Alter; Zeitalter, n.; bas —, Kinderjahre, n. pl.; moyen —, Mittelalter, n.; — d'or, goldenes Zeitalter, n.; — décrépit, Greisenalter, n.; quel — avez-vous? wie alt sind Sie? être entre deux âges, von mittlerem Alter sein; être d'un certain —, nicht mehr jung sein; être sur l'—, sur le retour de l'—, ansfangen alt zu werden; être de son —, sich seinem Alter gemäß behen-

men; homme d'—, bejahrter Mann; il ne paraît pas son âge, man sieht ihm sein Alter nicht an; n'être pas encore en —, das gehörige A. noch nicht erreicht haben; les quatre -s du monde, die vier Welt- od. Zeitalter.

âge, -e, a. alt, bejahr; — de 30 ans, 30 Jahre alt.

Agence, f. Agentenschaft, f.

Agencement, m. geschickte Einrichtung; (peintr.) Gruppirung, f.

Agencer, va. fam. gerichtlich einrichten, herauspuzen; s'—, v. pr. sich herauspuzen. [Schreibtisch, f.]

Agenda (-gin-), m. Denkbuch, n. s'Agencouler, v. pr. niederknien.

Agencouloir, m. Antepolster, n.

Agent, m. wirkende Kraft, f. Agent, Geschäftsträger, Beamte, m.; — de change, Wechselmäkler, Wechselm., m.; — du gouvernement, Regierungskommissär, m.

Agérate, m. Gartenbalsam, m.

Agglomérat, m. (min.) Gebäse, n.

Agglomération, f. Anhäufung, f.

Agglomérer, va. häufen; s'—, v. pr. sich anhäufen, zusammenballen.

Agglutinant, -e, Agglutinatif, -ve, a. zusammenklebend.

Agglutination, f. (chir.) Zusammenstellung, f.

Agglutiner, va. (chir.) zusammenkleben; s'—, v. pr. zusammenkleben; zusammenkleben; an einander wachsen.

Aggravant, -e, a. erschwerend.

Aggravation, f. Aggrave, m. geschwärtzte Androhung des Strafenbaus, f.

Aggraver, va. erschweren, verschlimmern; s'—, v. pr. schwerer werden, sich verschlimmern.

Agile, a. behend, gewandt.

Agilement, adv. mit Behendigkeit.

Agilité, f. Behendigkeit, Gewandtheit, f.

Agio, m. Aufgeld, Agio, n.

Agiotage, m. Geld- oder Wechselwucherer, f.; Papierchwandel, m.

Agioter, vn. mit Wechseln oder Staatspapieren wuchern.

Agioteur, m. -se, f. Geldwucherer, Wechselwucherer, m. -in, f.

Agir, vn. thun, handeln, wirken (auf etw., sur qc.); — d'autorité, aus amtlicher Gewalt handeln; — librement avec qn., sich gegen jem. erkühnen; — contre qn., einem entgegenwirken; einen gerichtlich belangen; — en homme d'honneur, als Mann von Ehre handeln; s'—, v. imp. et pr. il s'agit, es handelt sich um, es ist die Rede von; il s'agit de son honneur, seine Ehre steht auf dem Spiele; il s'agit bien de cela! das wäre was Nichtiges! il s'agit de savoir, es kommt darauf an zu wissen. [Wirksam.]

Agissant, -e, a. thätig; (méed.)

Agitateur, m. Aufwiegler, m.

Agitation, f. heftige Bewegung, Erregung, f.; Gemüthsbe-

wegung, Erregung, f.; avoir de l'—, aufgeregelt sein.

Agiter, va. hin und her bewegen, erschüttern; fig. beunruhigen, aufwiegeln; — une question, eine Frage in Unruhe bringen; cela lui agite l'esprit, das geht ihm im Kopfe herum; s'—, v. pr. sich hin und her bewegen; fig. unruhig sein.
Agnat (ag-na), m. (jur.) Seitenverwandter (vom Vater her), m.
Agnation (ag-na-), f. Verwandtschaft (vom Vater her), f.
Agnatique (ag-na-), a. zur Verwandtschaft von väterlicher Seite gehörig. [Osterlamm, n.]
Agneau, m. Lamm, n.; — pascal, Agneline, a. f. laine —, Lammwolle, f.
Agnelins, m. pl. Lämmerfelle, n. pl. Lammwolle von der ersten Schur, f.
Agnes (ane-yéce), f. Agnes, f.; (fam.) unschuldiges, unerfahrenes Mädchen, n.
Agnus (ag-nuce), m. — dei, Andachtsbildchen, n.; — castus, Knechtbaum, m.
Agonie, f. (méd.) Todestampf, m. être à l'—, in den letzten Zügen liegen.
Agoniser, vn. mit dem Tode ringen.
Agrafe, f. Safen, m. Spange, Agraffe, f.; Fensel (eines Tragkorbes), m.; (arch.) Klammer, f.
Agrafeur, va. zuschließen, einhaseln.
Agraire, a. loi —, Ackergesetz, n.
Agrandir, va. vergrößern, erweitern; fig. erdöhen; s'—, v. pr. sich vergrößern; fig. sich erheben.
Agrandissement, m. Vergrößerung; fig. Zunahme, f.
Agréable, a. angenehm; — au goût, schmachtig; — à l'odorat, wohnriechend; faire l'—, den Wohlgefalligen spielen; fig. gefällig, freundlich; avoir pour —, genehm halten, gut befinden; genehmigen.
Agréablement, adv. auf eine angenehme Art. [Gerichte, m.]
Agréé, m. Advokat beim Handels-
Agréer, va. günstig aufnehmen, genehmigen, erlauben, ver gönnen; (mar.) aufsteln; — vn. fallen, behagen. [Feldmeister, m.]
Agréur, m. (mar.) Ueberer, Tag-
Aggrégat, m. Anhäufung, f. Aggrégat, n.
Aggrégatif, -ve, a. (chir.) zusammenhäufend; (méd.) die Säfte vereinigt.
Aggrégation, f. Aufnahme in eine Gesellschaft; außerordentliche Professur; (phys.) Anhäufung, f.
Aggrégé, m. außerordentlicher Lehrer; Hülflehrer, m. Aggrégat, n.
Aggréger, va. in eine Gesellschaft aufnehmen; aufhäufen.
Agrement, m. Annehmlichkeit, Anmut; Genehmigung, f. Verkauf, m.; (mus.) Verzierung, f.; agréments, pl. Angenehmes; —s de la figure, angenehmes Aeußere; (thät.) Nebenbeschäftigung; Zierathen (an Kleidern), m. pl. Veſaj, m.; Stirnlocken, f. pl.
Agrener, va. (mar.) auspumpen.
Agres, m. pl. (mar.) Tafelwert, n.

Agresseur, m. Angreifer, m.
Agressif, -ve, a. angreifend.
Aggression, f. Angriff, Unfall, m.
Agreste, a. ländlich; wilt; bäuerlich; rob.
Agria, Gegr.
Agricole, a. Ackerbau treibend; produit —, Ertrag vom Ackerbau, m.
Agriculteur, m. Ackermann, m.
Agriculture, f. Ackerbau, m.
Agrie, f. (méd.) Flechte, f.
Agrier, m. Agrière, f. Grundzins, m.
s'Agriſſer, v. pr. sich mit den Klauen anhalten.
Agripper, va. fam. wegraffen.
Agronome, m. Landwirth, m.; Schriftsteller über den Ackerbau, m.
Agronomie, f. Landwirthschaftslehre, f.
Agronomique, a. landwirthschaftlich.
Aguerrir, va. an den Krieg gewöhnen; gewöhnen, abrichten (zu etw. à qc.); s'—, v. pr. sich an den Krieg gewöhnen; sich abhärten.
Agüets, m. pl. Hinterhalt, m.; être aux —, se tenir aux —, auf der Lauer stehen; se mettre aux —, sich auf die Lauer stellen.
Agul, m. Mannaflee, m.
Ah! int. oh, ach, ah!
Aheurte, -e, p. et a. starckföſſig.
Aheurtement, m. Starrköpfigkeit, f.
s'Aheurter, v. pr. eigenſinnig beharren (auf etw. à qc.).
Ah! int. ach, oh, weh!
Ahuri, -e, a. beſtürzt, verſucht.
Ahurir, va. fam. beſtürzt machen.
Ai, m. Faulthier, N. n.
Aide, m. et f. Helfer, Gehülfe, Beistand, m.; — de camp, Generaladjutant, m.; — major, Regimentsadjutant, m.; — de cuisine, Weißsch, m.; — à maçon, Schandlanger, m.
Aide, f. Hüſſe, f. Beistand, m. Unterſtützung; Gehülfin; Nebenſtirche, f. Züſſal, n.; à l'—, zu Hüſſe! mit Hüſſe; erier à l'—, um Hüſſe ruſen; avec l'— de Dieu, mit Gottes Hüſſe; Dieu nous soit en l'— Gott ſieb' uns bei! à l'— d'un couteau, mittelſt eines Meſſers; sans —, hüſſoſ; venir à l'— de qn. ou en — à qn., jem. zu Hüſſe kommen; aides, pl. Tranſſteuer, f.; Hüſſegelder, n. pl.; (man.) Hüſſen, f. pl.
Aideau, m. (charp.) Tragſtange, f.
Aider, va. et n. helfen, unterſtützen (einen, à qn.); behülſſich ſein (einem zu etw., qn. à qc.); — qn. de qc., einem mit etw. ausbeſſen; Dieu aidant, mit Gottes Hüſſe; — qn. dans un embarras, einem aus der Noth beſen; — qn. à écrire, einem ſchreiben beſen; s'— v. pr. ſich gegenſeitig beſſen; s'— de qc., ſich einer Sache bedienen.
Aie, int. ach! o weh! au!
Aieul, m. Großvater, m.; les aieuls, die Großältern; les aieux, die Vorfahren.
Aieule, f. Großmutter, Ahnfrau, f.
Aigle, m. Adler, m.; fig. Kirchenpult, n.; — doré, Goldadler, m.;

— des Alpes, Lämmergeier, m.; crier comme un —, mörderiſch ſchreien; avoir des yeux d'—, Falſenaugen haben; —, f. (bl.) Adler, m.; — impériale, Reichsadler, m.
Aiglon, m. junger Adler, m.
Aigre, a. ſauer, ſcharf; (pröbe (von Metallen); fig. ſtörrig, unfreundlich; voix —, greſſe Stimme, f.; esprit —, ſtörriger Kopf; bien —, bitterböſe; il y a encore de l'— dans l'air, die Luſt ſit noch nach —, m. Säure, f.; ſauerer Geſchmack, m.; le vin tire à l'—, der Wein hat einen Stich.
Aigre-doux, -ce, a. ſäuerlichſüß.
Aigrefin, m. Schellfiſch; fam. Schwamf, m.
Aigr(é)et, -te, a. ſäuerlich; (fig. ton —, etw. ſpöttiger Ton, m.)
Aigrement, adv. fig. bitter, beißend, ſpöttig.
Aigremoine, f. Obergrennig, m.
Aigret, -te, a. angenehm ſäuerlich.
Aigrette, f. weiße Reiher; Reiherbüſch, m.; (bot.) Samenkrone, f.; (jard.) Sauerampfer, m.; — lumineuse, (phys.) Strahlenbüſchel, m.
Aigrette, -e, a. (bot.) gefiedert.
Aigreur, f. Säure, Erdigkeſt (der Metalle); fig. Bitterkeit, f.; (méd.) s. pl. Magenſäure, f.
Aigrir, va. ſauer machen; (pröbe machen (von Metallen); fig. erbittern — la pâte, den Teig ſäuern; s'—, v. pr. ſauer werden; fig. ſich erbittern.
Aigu, -ë, a. ſpöttig, ſcharf; fig. durchdringend, beſtig, ſchmerzhaft; accent —, ſcharfer Accent, Accent, m.; voix —ë, gekenne, ſchmetternde Stimme; maladie —ë, hitzige Krankheit; fièvre —ë, acutes Fieber.
Aiguade, f. (mar.) Vorrath an ſüßem Waſſer, m.; faire —, friſches Waſſer einnehmen.
Aigue-marine, f. Aquamarin, m.
Aiguifère, f. Waſſerſanne, Gießkanne, f.
Aiguilée, f. eine Waſſerſanne voll.
Aiguille (é-gu-i-yé), f. Nadel, Näh-nadel; Madiradel, f.; Uhrzeiger, m.; Thurmſpitze, Zunge (an der Waage), f.; (charp.) Brückenpfeiler, m.; — d'ardoise, Schieferſtüt, m.; — de tête, ſhaarnadel, f.; — d'essai, Probiradel, f.; — d'emballeur, Packnadel, f.; — de chariot, Langbaum, m.; — à tricoter, Stricknadel, f.; — à lacer, Schwürnadel, f.; — aimantée, Magnetradel, f.; — à sarric les bas, Stopfnadel, f.; — de fil en —, haarlein, der Fiehe nach; disputer sur la pointe d'une —, um eine geringe Sache ſtreiten. [ſpöttig.]
Aiguillée (é-gu-i-yé), -e, a. nadel-zum Nähen, m. [den Star ſehen.]
Aiguiller (é-gu-i-yé), va. (chir.)
Aiguilleter (é-gu-i-yé-té), va. zunesteln; (mar.) jorren.
Aiguilleter (é-gu-i-yé-tié), m. Neſter, Zentſoß, m.
Aiguillette (é-gu-i-yète), f.

Echnürband, n. Echnürjettel, m.; (mar.) Eorrtau; (mil.) Achselchnürchen, n.; fam. nouer P' - die Nestel knäufeln; (cuiss.) Fleischstreifen, n. Aiguilleur (é-gu-i-yeur), m. (ch. d. f.) Weichenbrecher, Echnienrüder, m. [m.]

Aiguillier (é-gu-i-yé), m. Nadel, Aiguillière (é-gu-i-yère), f. E. Spig-
nab, n. [Ereitstachel; fig. Antrieb, m.]
Aiguillon (é-gu-i-yon), m. Stachel, Aiguillonner (é-gu-i-yonné), va. stacheln; fig. anspornen.

Aiguillonneur (é-gu-i-yonné), va. stacheln; fig. anspornen.
Aiguiser, va. wechen, zuspitzen; (écon.) dengen; - l'appétit, den Appetit reizen.

Aiguiser, m. Wecher, m.
Ail, m. (pl. aux.) Knoblauch, m.; gousse d' - , Knoblauchschke, f.; - d'ours, Bärenknoblauch, m.; - joncoïde, Schnittlauch, m.

Aile, f. Flügel, Fittich; fig. Schutz, m.; Seitengebäude, n. Flügel; (jard.) Nebenstengel, m.; - du nez, Nasenflügel, m.; battre de P' - , mit Wüthe fortkommen, sich in schlechtem Zustande befinden; rognier les ailes à qn., einem die Flügel beschneiden, einen bestrafen; baisser ses ailes, den Muth sinken lassen; sous P' - , unter der Aufsicht; (-s) du Seigneur, Schutz des Herrn, m. Obhut Gottes, f.

Aile, f. (brass.) englisches Bier, Ale, n.; débitant d' - , Alewirth, m.
Aillé, -e, a. geflügelt, gefiedert.
Aileron, m. Flügelstippe; Stößfeder; Schaufel (am Mührade); (fort.) Flanke, f.

Allade, f. Knoblauchbrühe, f.
Ailleurs, adv. anderswo, anderwärts; d' - , anderswoher; außerdem, überdies, übrigens; nulle part - , an keinem andern Orte; partout - , an jedem andern Orte; par - , von wo anders her.

Aimable, a. liebenswürdig.
Aimant, m. Magnet, m.
Aimant, -e, a. liebevoll, freundlich; peu - , unfreundlich.

Aimanter, va. magnetisiren.
Aimantin, -e, a. magnetisch.

Aimé, m. Amatus, m.
Aimée, f. Amata, f.

Aimer, va. lieben, gern haben, gern sehen, Vergnügen an etw. finden; - mieux, lieber wollen, vorziehen; j'aime mieux travailler que de me promener, ich arbeite lieber als daß ich spazieren gehe; j'aime mieux qu'il parte, es ist mir lieber wenn er abreist; - plus son honneur que sa vie, seine Ehre höher schätzen als sein Leben; j'aime à reconnaître, ich erkenne mit Freude; se faire - de qn., sich bei einem beliebt machen; - à jouer, gern spielen; s' - , v. pr. sich lieben; s' - dans un lieu, sich gern wo aufhalten.

Ainé, -e, a. erstgeboren; älter; il est mon - de cinq ans, er ist fünf Jahre älter als ich.

Ainasse, f. Erstgeburt, f.
Ainsi, adv. so, auf diese Art; also, folglich; et - de suite, et - du reste, und so weiter; - soit-il! so sei es! Amen! puisqu' - est, weil es nun einmal so ist; je ne crois pas qu'il en soit - , ich glaube nicht daß dem so ist; - , conj. so, ebenso; - que, ebenso wie.

1. Air, m. Luft, f.; grand - , frische L.; prendre P' - , frische L. schöpfen; se tenir à P' - , an (in) die freie L. geben; entre deux - s, im Zuge; donner de P' - , auslüften; être en P' - , in der L. stehen; faire qc. en P' - , ohne Sorgfalt machen; conte en P' - , bloße Märchen; mettre en P' - , in Aufregung bringen; il y a de P' - , es ist windig; en plein - , unter freiem Himmel.

2. Air, m. Ansehen, Aussehen, n. Miene, f.; avoir bon - , gut aussehen; avoir P' - bon, ein gutmüthiges Aussehen haben; - de grandeur, vornehmes Ansehen; avoir P' - d'un frison, schelmisch aus-
sehen; de bon - , geschmackvoll; avoir P' - triste, traurig aus-
sehen; battre P' - , sich vergebliche Mühe geben; il a P' - de vouloir, er steht aus als wollte er; se donner des - s, sich in die Brust werfen; par - , aus Eitelkeit; bon - , guter Ton, feines Benehmen.

3. Air, m. Lied, n. Arie, Melodie, f.; - à boire, Trinklied, n.

Airain, m. Erz, n.; Glockenspeiße, f.; d' - , ehern; fig. hart, unarm-
berzig.

Aire, f. Feuert, Drehtenne, f.; Flächeninhalt; Hof um die Sonne; Hofst, Vogelherd, m.

Airée, f. Ferne voll, f.
Airelle, f. Heidelbeere, f.; Heidel-
beerstrauch, m.; - rouge, Preisel-
beere, f.

Airer, vn. (chass.) horsten, nisten.
Ais, m. Bret, n. Diele, Bohle; (chir.) Echnie, f.; d' - , brettern; - de carton, starrer Pappendeckel, m.; (rel.) - à rognier, Beschnide-
bret, n.; (imp.) - à tremper, Feuchtbret, n.

Aisance, f. Leichtigkeit, f. unge-
zwungener Anstand; Spielraum, m.; Gemächlichkeit, f. Wohlstand, m.; cabinet d' - , les aisances, pl. heimliches Gemach, n.; aisances d'une maison, pl. Ge-
läß eines Hauses, m.

Aise, f. Freude; Gemächlichkeit, Be-
quemlichkeit, f.; Wohlstand, m.; à P' - , gemächlich; aimer ses - s, die Bequemlichkeit lieben; être à son - , sein gutes Auskommen haben; se mettre à son - , es sich bequem machen; se sentir mal à son - , sich unwohl befinden; à votre - , wie Eie wollen; vivre à son - , gemächlich leben.

Aïse, a. froh, erfreut, vergnügt.

Aisé, -e, a. leicht, bequem, unge-
zwungen, gemächlich; wohlhabend; esprit - , offener Kopf, m.; taille aisée, schlanker Wuchs, m.

Aisement, adv. leicht, bequem.
Aïsselier, m. (charp.) Traquad, Wandhüch, n. [stüch, n.]

Aïsselière, f. (tonn.) Fassboden-
Aïsselle, f. Fasshöble, f.

Aix-la-Chapelle (aisse-), m. Aachen, n.

Ajonc, m. Stedginsten, m.
Ajournement, m. Vorladung; Vertagung, f.; - personnel, Vor-
ladung zur persönlichen Erscheinung.
Ajourner, va. vorladen, citiren; vertagen; - personnellement, vorladen persönlich zu erscheinen.

Ajouter, va. hinzufügen; - foi à qc., einer Sache Glauben beimessen; - à un conte, zu einer Erzählung hinzusetzen, dajumachen; abs. - à qc., etw. erhöhen.

Ajustage, m. (mon.) Justiren, n.
Ajustement, m. Berichtigung, Ab-
wägung; Justirung, f.; Vertrag, Ver-
gleich; Anzug, m.

Ajuster, va. richtig machen, einrich-
ten, aichen; justiren; puken; verglei-
chen, ausbessern; abrichten, dressiren (ein Pferd); - son chapeau, seinen Hut zurechtsetzen; on l'a bien ajusté, man hat ihn übel zugerichtet; - un différend, einen Streit be-
legen; - une montre, eine Uhr stellen; - une perdid, auf ein Nebhuhn anlegen; -, vn. zielen, das Gewehr anlegen; s' - , v. pr. sich anrichten, sich zurecht machen; sich zusammen verstehen; s' - au temps, sich in die Zeit schicken.

Ajusteur, m. Münzberichtigter, Ju-
stirer, m.

Ajustoir, m. Justirwage, f.
Alacrité, f. Munterkeit, ausgelassene
Freude, f.

Alaire, a. (an.) flügel förmig.

Alambic, m. Destillirföbeln, m.
Alambic, f. flügel förmig, f.; fig. passer à P' - , genau untersuchen.

Alambiqué, -e, p. et a. fig. ge-
ludt, weit hergeholt.

Alambiguer, va. destilliren; fig. grübeln; s' - , v. pr. sich den Kopf zerbrechen.

Alambiqueur, m. Grübler, m.; - de phrases, Phrasenmacher, m.

Alanguir, va. entkräften; s' - , v. pr. seine Kräfte verlieren.

Alanguissement, m. (an.) Ent-
kräftung, f. [schw.]

Alarguer, vn. (mar.) in See ste-
Aларic, m. Marich, m.

Alarquant, -e, a. lärmend.

Alarme, f. Alarm, Aufruf, m. Be-
stürzung, f.; poste d' - , Alarmplatz, m.; donner P' - , Alarm schlagen; sonner P' - , Alarm blasen; prendre P' - , in Bestürzung geraten; fausse - , blinder Alarm, m.

Alarmer, va. beunruhigen; s' - , v. pr. sich beunruhigen, erschrecken.

Alarmiste, m. Alarmmacher, m.
Albain, Albin, m. Albanus, Al-
binus, m.

Albanais, -e, s. et a. Albanese, -in: albanesisch.
 l'Albanie, f. Albanien, n.
 Albanien, -ne, s. et a. Albanier, -in; albanisch.
 Albâtre, m. Alabaster, m.
 Albe-grecque, f. Griechisch-Weisenburg, Weigra, n.
 Albe-Julie, f. Weisenburg, n.
 Alberge, f. Herpstrübe, f. [m.
 Alberger, m. Herpstrübenbaum, Albe-royale, f. Smutweisenburg, n.
 Albigeois, -e, s. et a. Waldenser, Albigenfer, -in; albigenisch.
 Albinos (-oee), m. Katerlak, Albino, m.
 Albion, m. poët. England, n.
 Albornos, m. Mantel der Malthefer Ritter, m.
 Albuginé, -e, a. (an.) weiß; membrane-e, weißes Augenhäutchen, n. [lith.
 Albugineux, -se, a. (an.) weiß.
 Albugo, m. (méd.) Augenhäutchen, n.
 Album (-ome), m. Stammbuch, n.; - des peintres, Stizzenbuch, n.
 Albumen (-mène), m. (bot.) Albumine, f. (chim.) Eiweiß, n. Eiweißstoff, m. [enthaltend.
 Albumineux, -se, a. Eiweißstoff
 Alcade, m. Richter in Spanien, m.
 Acaïque, a. (poés. anc.) alcäisch; -, m. alcäische Versart, f.
 Alcalescence, f. (méd.) faule Gährung, n.
 Alcalescent, -e, a. alkalisierend, in faule Gährung übergehend.
 Alcali, m. (chim.) Alkali, Laugenalkali, n.
 Alcalifiable, a. der Alkalisierung oder faulen Gährung fähig.
 Alcaligène, a. (chim.) alkalisierend; -, m. Eiweißstoff, m.
 Alcalin, -e, a. alkalisch.
 Alcaliser, va. (chim.) alkalisieren; auslaugen. [einblasen, f.
 Alcanna, f. (bot.) Alfansa; Fau-Alcée, f. Herbstrose, f.; - rose, Rappeltulpe, Etockrose, f.
 Alchimie, f. Alchimie, Goldmacherkunst, f. [m.
 Alchimille, f. (bot.) Löwenjähne, Alchiminer, m. Nippelbaum, m.
 Alchimique, a. alchimisch.
 Alchimiste, m. Alchimist, m.
 Alcide, m. (poés.) Herkules, m.
 Alcool, m. (chim.) Alkohol, m.
 Alcoolique, a. (chim.) alkoholhaltig. [siren.
 Alcooliser, va. (chim.) alkoholisieren.
 Alcoran, m. Alkoran, Koran, m.
 Alcôve, f. Alkoven, m.
 Aleyon, m. Eisvogel, m.
 Aleyonien, a. jours aleyoniens, pl. Tage der Seesäule, m. pl.
 Alderman (-mane), m. Alderman, Gemeindevorsteher, m.
 Aléatoire, a. zufällig; contrat -, Vertrag über eine ungewisse Sache, m. [n.
 Alecترides, m. pl. Hausgeflügel, Alène, f. Aste, Prieme, f.
 Aléné, -e, a. (bot.) priemenförmig.
 Alénier, m. Astenfäher, m.

Alentour, (à l'entour), adv. ringsherum; d' -, umliegend.
 Alentours, m. pl. Umgebungen, f. pl.
 Alep, Aleppo.
 Alerte, a. munter, lebhaft, wachsam; -, int. (mil.) Achtung! fertig! -, f. Warnungszeichen, n.; en -, wachsam. [und poliren.
 Alésér, va. ausbohren; ausrunden
 Alésoir, m. Bohrbant, f.; Büchsenbohrer, m.; Bohrriese, f.
 Alestir, va. (mar.) den Ballast über Bord werfen; s' -, v. pr. sich ansetzen zu.
 Alésure, f. Bohrspäne, m. pl.
 Aleutiennes (iles-), f. pl. Aleuten, aleutische Inseln, f. pl.
 Alevin, Alevinage, m. Fischbrut, f. Fischlaich, m. [setzen.
 Aleviner, va. mit Fischbrut be-Alevinier, m. Sagteich, m.
 Alexandre, m. Alexander, m.
 Alexandrie, f. Alexandria; Alexsandria. [Alexandriner, m.
 Alexandrin, a. (pros.) vers -, Alexandrine, f. Alexandra, f.
 Alexis (-isse), m. Alexius, m.
 Alezan, -e, a. et s. fuchsth (von Pferd); - brûlé, Brandfuch, m.; - doré, Goldfuch, m.; - clair, Lichtfuch, m.; - moreau, Dunkel-fuch, m. [füllbet, n.
 Alèze, f. Unterlegteuch; (men.) Aus-Alganon, m. Kette der Galeeren-schiffen, f. [Streich, m.
 Algarade, f. fam. bestiger Ausfall, l'Algarve, f. Algarbien, n.
 Algrebe, f. Buchstabenrechnung, f.; c'est de l' - pour moi, das sind mir böhmische Dörfer.
 Algébrique, a. algebraisch.
 Algébriste, m. Algebraist, m.
 Alger, Algier.
 l'Algérie, f. Algerien, Algier, n.
 Algérien, -ne, s. et a. Algierer, -in; algierisch. [Sieber, n.
 Algide, a. (méd.) fièvre -, falttes
 Algue, f. (bot.) Algenmoos, Seegras, n. [beit, f.
 Alibi, m. (jur.) Alibi, n. Abwesen-Alibitorain, m. (pop.) fable Aus-sucht, f. [Sangob, m.
 Aliboron, m. (pop.) Größthuer; Alidade, f. Dioptrilineal, n.
 Aliénable, a. veräußerlich.
 Aliénation, f. Veräußerung, f.; - de l'esprit, Verrücktheit, f.; - des esprits, Abneigung der Gemüther, f.
 Aliéner, va. veräußern; fig. abwen-dig machen; - l'esprit, wahn-sinnig machen; s' -, v. pr. sich je-mandes Zuneigung entfremden; sich absondern.
 Aligne, f. (ch. d. f.) Weiche, f.
 Alignement, m. Abschneiden, n.; (chem.) gerade Substanz, f.; (mil.) Richter euh! étire d' -, gerichtet sein; se jeter en dehors de l' -, die Richtung verlieren; rentrer dans l' -, sich wieder in die R. stellen.
 Aligner, va. abschneiden; nach der Schnur richten; - ses phrases, seine Worte mit übergroßer Sorg-falt stellen; s' -, v. pr. sich richten.

Aligneur, m. (ch. d. f.) Weichen-steller, m.
 Aliment, m. Nahrung, Speise, f.; aliments, pl. Unterhalt, m.
 Alimentaire, a. zum Unterhalte geböhrig; pension -, n. Stofgeld, n.; plante -, eßbare Pflanze, f.
 Alimentation, f. Unterhalt, m. Nahrung, f. [nähren.
 Alimentier, va. beschöftigen; fig.
 Alimenteux, -se, a. (méd.) nahrhaft.
 Alinéa, m. neue Zeile, f. Absatz, m.; -, int. abgesetzt! par -, abfas-meie.
 Allipède, a. mit geflügelten Füßen; -, m. der geflügelte Gott, Mer-cur, m. [Eischen, Fischen, n.
 Alison, f. Lette, f. Lischbetchen, Alité, -e, a. bettlägerig.
 Aliter, va. bettlägerig machen; s' -, v. pr. bettlägerig werden. [n.
 Alizarine, f. Alizarin, Krapprotz, Alizé, a. (mar.) vent -, Passat-mind, m.
 Allaiter, va. säugen, stillen.
 Allant, -e, a. et s. gern herumlan-fend; les allants et les venants, die Vorübergehenden, m. pl.
 Allécher, va. locken, verlocken.
 Allée, f. Gang, m. Wee, f.; faire des -, ab- und zugehen.
 Allégation, f. Anführung (einer Stelle); angeführte Stelle, f.
 Allégué, f. (mar.) Lichterthiff, n.; (ch. d. f.) Zender, m.
 Allègement, m. Entlastung, f.; (mar.) Lichten, n.
 Alléger, va. erleichtern; lindern; (mar.) löschen, lichten.
 Alléguir, va. dünner, schwächer ma-chen; - avec le rabot, dünner ho-beln. [gorie, f.
 Allégorie, f. Gleichnißrede, Allé-gorique, a. sinnbildlich, alle-gorisch. [blüme Art.
 Allégoriquement, adv. auf ver-Allégoriser, va. sinnbildlich erklä-ren; verblümmt reden. [art, f.
 Allégorisme, m. verbülmte Reden-sAllégoriste, m. Erklärer von Sinn-bildern, m.
 Allégre, a. munter, froh, lustig; -ment, adv. auf eine muntere Art.
 Allégresse, f. Jubel, m. Freudig-keit, Munterkeit, f.; avec -, munter.
 Alléretto, adv. (mus.) etw. leb-haft; -, m. Allegretto, n.
 Allégro, adv. (mus.) lebhaft und munter; -, m. Allegro, n.
 Alléguer, va. sich auf etw. berufen, begeben; eine Stelle anführen; - pour raison, als Grund angeben.
 Alléluia, m. Halleluja, n. Hobe-ling, m.; - int. Halleluja!
 l'Allemagne, f. Deutschland, n.
 Allemand, -e, s. der, die Deutsche; deutsche Sprache, f. das Deutsche; haut, bas -, Hoch-, Niederdeutsch, n.; c'est de l' -, du haut - pour lui, das sind ihm böhmische Dörfer, das ist für ihn zu hoch; querelle d' -, vom Zaun abgebrochener Streit; -, a. deutsch.
 Aller, vn. irr. gehen, fortgehen,

reisen; verfahren; passen, sich zumessen (schien, ansetzen, kleiden; sich belaufen (auf ..., à ...); - à qn., sich an einen wenden; - à qc., etw. beabsichtigen; - à cheval, reiten; - en voiture, fahren; - par terre, zu Lande reisen; - en poste, mit der Post reisen; - à la campagne, aufs Land gehen; - en campagne, das Land bereisen (in Geschäften); den Feldzug beginnen; - au fait, zur Sache kommen; allons! wohl! sam. machen Sie! allons donc! gehen Sie doch weg! ich dachte gar! ces rivières vont à la mer, diese Flüsse ergießen sich ins Meer; il n'ira pas loin, er wird es nicht weit bringen; - en pente, abwärtsig sein; la rivière va s'élargissant, der Fluß wird nach und nach breiter; - son grand chemin, geradezu gehen; va seulement! va toujours! mache nur! n'allez-vous pas me gronder? wie, Sie wollen doch nicht etwa mit mir zanken? le mal va en croissant, die Krankheit nimmt zu; - son train, seinen Gang gehen; - et venir, ab und zu gehen; - voir qn., einen besuchen; - ensemble, zusammengehören; ma montre va bien, meine Uhr geht gut; cet habit vous va bien, dieses Kleid steht Ihnen gut; cela ne va pas, das paßt nicht; de combien allez-vous? wie viel setzen Sie? cela va sans dire, das versteht sich; ce chemin va droit à la ville, dieser Weg führt gerade nach der Stadt; n'allez pas croire, glauben Sie ja nicht; nous allons partir, wir wollen eben abreisen; le jour va finir, der Tag geht zu Ende; - aux voix, die Stimmen sammeln; - dire qc., etw. sagen wollen; laisser -, gehen lassen; se laisser - à qc., sich einer Sache hingeben, sich von ihr hineinreißen lassen; il y va de votre honneur, es handelt sich um Ihre Ehre; il y va de la vie, es gilt das Leben; il n'en va pas ainsi, so geht es nicht damit; s'en -, v. pr. fortgehen; vergeben; sich abzußen; abnehmen; sterben; va-t'en, gehe fort! allons-en, wir wollen fortgehen; il s'en va dix heures, es geht stark auf zehn Uhr; votre habit s'en va, Ihr Kleid wird schlecht; faire en -, weggehen heißen; -, m. Gehen, n.; l'aller et le venir, das Hin- und Hergehen; pis-aller, Nothhülfe, f.; Nothnagel, m.; au pis-aller, im schlimmsten Falle.

Alleu, m. (féod.) franc -, Frei-
gut, Eigenthum, Allod, n.

Alliacé, -e, a. knoblauchartig.

Alliage, m. Legirung, f.; fig. Zusatz, m. Beimischung, f.; règle d'-, Vermischungsregel, f. [n.]

Alliaire, f. (bot.) Knoblauchkraut.

Alliance, f. Verbindung (durch Heirat); fig. Verbindung, f. Bündniß, n.; (orf.) Trauring, m.; ancienne -, alter Bund, m.

Allié, -e, p. et a. verbunden, ver-

einigt; verschwägert; argent -, löthiges Silber, n.; -, m. et f. Verwandte, m. et f.; Bundesgenos, Verbündeter, Allirer, m.

Allier, va. legiren; (mine) bescheiden; fig. vereinigen; s' -, v. pr. sich vermischen (von Metallen); sich verbinden; fig. ein Bündniß schließen; s' - à (ou avec) une famille, in eine Familie heirathen.

Allitération, f. (rhét.) Buchstaben- oder Silbenwiederholung, f. [m.]

Allobroge, m. fig. sam. Grogian.

Allocution, f. Anrede des Papstes an die versammelten Cardinäle, f.

Allodial, -e, a. lehnsindefrei; bien -, Freilehen, n.

Allodialité, f. Lehnsindefreiheit, f.

Allonge, f. Verlängerungsstück, n. Verlängerung, f.; table à -s, Ausziehtisch, m.

Allongement, m. Verlängerung; fig. Verjögerung, f.

Allonger, va. verlängern, ausdehnen; fig. in die Länge ziehen; - le bras, den Arm ausstrecken; s' -, v. pr. sich verlängern, sich ausdehnen.

Allongeresse, f. Spannantraupe, f.

Allouable, a. gültig, zulässig.

Alloué, m. Sachwalter, Bevollmächtigter; Ausgelernter, m.

Allouer, va. (fin.) gut heißen; einräumen, zugestehen, ausgeben, ausmerken. [lebhaft roth.]

Alumé, -e, a. angezündet; fig.

Allumelle, v. Alumelle.

Allumer, va. anzünden; fig. erregen; - la colère, zum Zorne reizen; (pop.) herbeistoden (Stunden); s' -, v. pr. sich anzünden; fig. entbrennen.

Allumette, f. Schwefelhölzchen, n.; - allemande, chimique, Streichhölzchen. [mann, m.]

Alumeur, m. Anzünder, Laternen-

Allure, f. Gang, Schritt, m.; (chass.) Fährte, f.; fig. Gang, m.; allures, pl. Schritte, m. pl.

Allusion, f. Anspielung, f.; faire - à qc., auf etw. anspielen.

Alluvial, -e, **Alluvien**, -ne, a. aufgeschwemmt, angespült.

Alluvion, f. Anschwemmung, f.

Alluvium (-ome), m. (géol.) fortwährende Anschwemmung, f.

Almanac, **Almanach**, m. Kalender, Almanach, m.; fig. faire des almanachs, Kalender machen, Grillen fangen. [Aloß, f.]

Aloés (-èce), m. Moßbaum, m.;

Alotéique, a. Moß enthaltend.

Aloi, m. (mon.) Gehalt des Goldes oder Silbers, m. Schrot und Korn, n.; de bas -, geringhaltig.

Alonge etc., v. Alonge etc.

Alors, adv. damals; alsdann, dann; jusqu' -, bis dahin; d' -, damals; - que (poét.) sobald als.

Alose, f. Aise, f.

Alouette, f. Lerche, f.; - des bois, Waldlerche, Heibelerche, f.; - des champs, Feldlerche, f.; - huppée, Haubentlerche, f.; - des marais, Sumpflerche, f.

Alourdir, va. betäuben, träge ma-

chen; j'ai la tête -ie, ich habe einen schweren Kopf; s' -, v. pr. betäubt werden, träge werden. [f.]

Aloyage, m. Legirung (der Metalle)

Aloyau, m. Lendendrat, m.

Aloyer, va. bescheiden, legiren.

Alpagne, m. Kammeziege, f.

Alpes, f. pl. Alpen, f. pl.; hautes, basses -, Ober-, Nieder-A.

Alpestre, a. hochalpinisch. [m.]

Alpha, m. Alpha, n.; fig. Anfang,

Alphabet, m. Alphabet, n.

Alphabétaire, a. tableau -, Tabelle der Alphabete, f.

Alphabétique, a. alphabetisch; par ordre -, in alphabetischer Ordnung.

Alphonse, m. Alphon, Alfons, m.

Alpine, f. Alpenpflanze, f.

Alpique, a. alpinisch, Alpen-

Alpiste, f. Kanariensamen, m.

l'Alsace, f. Elsaß, m. et n.

Alsacien, -ne, s. et a. Elsaßler, Elsaßer, -in; elsaßisch.

Altérable, a. veränderlich, wandelbar. [verändernd.]

Altérant, -e, a. Durst erregend;

Altération, f. Veränderung, Verstimmerung; Verfälschung (der Münzen); Gemüthsbeugung, f.; großer Durst, m.; - de l'amitié, Erkalten der Freundschaft, n.; (jard.) - de la végétation, Stodung der Säfte, f. [m.]

Altercation, f. Wortwechsel, Zwist,

Altéré, -e, p. et a. verderben, verfältscht; bestürzt; être -, durstig sein; - de sang, blutdürstig; - de richesses, geldgierig; -, m. Nimmersatt, m.

Altérer, va. (zum Nachtheil) verändern, verderben; verfältschen; bestürzt machen; aufbringen; Durst erregen; - l'amitié, die Freundschaft schwächen; s' -, v. pr. sich verändern, ausarten; Durst bekommen, durstig werden.

Alternat, m. Wechsel, m. Umwech-

Alternat, f. Umwech-

Alternatif, -ve, a. abwechselnd.

Alternation, f. Umwechsellung, f. Verlegen, n.

Alternative, f. Doppelwahl, Alternative, f.; donner, laisser l' -, die Wahl lassen; -s de la fortune, Glückswechsel, m.

Alternativement, adv. wechselsweise. [wechseln.]

Alterner, va. et n. abwechseln, um-

Altense, f. Sphel, Durchlaucht, f.

Althéa, **Althée**, f. Eibisch, n. [Wurzeln.]

Altier, -ère, a. hochmüthig, stolz.

Altimétrie, f. Höhenmesskunst, f.

Altirostre, a. hochschnäblig; -s, m. pl. Hochschnäbler, m. pl.

Altise, f. Erdflöhe, m.

Alto, m. Altviolen, Bratsche, f.; Altstimme, f. [stein, m.]

Aluminaire, a. pierre -, Maun-

Alumine, f. (chim.) Thonerde, f.; sulfat d' -, Maun, m.

Alumineux, -se, a. alumartig; alumartig; nach Maun schmeckend.

Aluminique, a. oxyde -, Alu-

mitunter, n. Alaunerde, f.; sel-
-, Alaunerde, f. [stein, m.]
Aluminit, Alunite, f. Alaun-
Aluminium (-ome), m. (chim.)
Alaunerde, n.
Alun, m. Alaun, m.; - de plume,
Federalaun, m.; - vierge, - natif,
gelegener Alaun, m.
Alunage, m. Alaunen, n.
Alunation, f. Alaunbildung, f.
Aluner, va. alunen, mit Alaun
befeuchten; in Alaunwasser tauchen.
Alunier, m. Alaunfieder, m.
Alunière, Aluminière, f. Alaun-
fiederei, Alaunhütte, f. Alaunwert, n.
Alunifère, Alunique, a. alaun-
haltig. [rig; zellig.]
Alvéolaire, a. zur Zahnlade gebö-
Alvéole, f. Bienenzelle; Zahnböhle,
f.; - de l'oreille, Ohrenböhle, f.
Alvôlé, -e, a. zellenförmig.
Alvin, -e, a. (an.) jung Unter-
leibe gehörig.
Amabilité, f. Liebenswürdigkeit, f.
Amable, f. Amanda, f.
Amadis (-ice), m. eng ansehender
Nemel, m.; eine Art Manschetten, f.
Amadou, m. Schwamm, Zunder,
m. [sen, n.]
Amadouement, m. fam. Liebes-
Amadouier, va. fam. lieblos, f.
schmeicheln.
Amadoueur, m. Schwammfabri-
kant; fam. Schmeichler, m.
Amadouvier, m. rother Feuer-
schwamm, m.
Amaigrir, va. abmagern, ausmæ-
geln; dünner machen, bebauen; -,
va. mager werden, eintrocknen,
schwächen; s' -, v. pr. abfallen, ab-
zehren. [Magernwerden, n.]
Amaigrissement, m. Abnehmen,
Amalgamation, f. Verquicken, n.
Amalgam, m. (chim.) Quicksilber,
m.; fig. Gemisch, n.
Amalgamer, va. verquicken, amal-
gamieren; fig. vermischen, genau ver-
binden; s' -, v. pr. sich verquicken;
fig. sich genau verbinden.
Amand, m. Mandeln, m.
Amande, f. Mandel, f.; Stern,
Stein (im Obst), m.; - en coque,
Mandel mit der Schale, f.; amand-
es à la praline, amandes prali-
nées, pl. gebrannte Mandeln, f.
pl.; lait d' -, Mandelmilch, f.
Amandé, m. Mandelmilch, f.
Amandier, m. Mandelbaum, m.;
nain -, Strauchmandel, f.
Amanite, f. - mouchetée, Fle-
genschwamm, m.
Aman, m. -e, f. Liebhaber, m.;
Geliebte, f.
Amarant(h)acé, -e, a. amarantfö-
artig; -ées, f. pl. Amarantchen, f. pl.
Amarant(h)ie, f. Taufendjähren, n.;
-, a. amarantfarben. [ve, f.]
Amarant(h)ine, f. Amarantstul-
Amaréscent, -e, a. bitterlich.
Amarinage, m. Bemannung (eines
genommenen Schiffes), f.
Amarine, f. (chim.) Bitterstoff, m.
Amariner, va. ein genommene
Schiff bemannen; s' -, v. pr. sich
an die See gewöhnen.

Amarque, v. Bouée.
Amarrage, m. (mar.) Anker, n.
Amarre, f. Schiffseil, Seortau,
n.; amarres, pl. Windebäume,
Seapelbäume, m. pl.
Amarrer, va. (mar.) mit einem
Seile befestigen, forren.
Amas, m. Haufen, m. Masse, f.;
- de blé, Kornhaufen, m.; -
d'hommes, Menge Menschen, f.
Amasser, va. häufen, zusammen-
häufen; sammeln; - des troupes,
Truppen zusammenziehen; s' -, v. pr.
sich anhäufen; zusammenkommen.
Amasseur, m. Anhäufner; à père
- als gaspilleur, was der Vater
zusammengesharrt vergeudet der
Sohn. [freund, Dilettant, m.]
Amateur, m. Liebhaber; Kunst-
Amatir, va. (orf.) matt machen.
Amatrice, f. Liebhaberin, f.
Amaurose, f. (méd.) schwarzer
Star, m.
Amazone, f. Amazone, f.
Ambassade, f. Gesandtschaft, f.;
Gesandtschaftsposten, m.; Gesand-
tschaftshotel, n.; fig. Bottschaft, f.
Auftrag, m.
Ambassadeur, m. Gesandter, Ge-
schäftsträger, Abgeordneter, m.; -
ordinaire, extraordinaire, or-
dentlicher, außerordentlicher Bot-
schafter. [Herzogin, f.]
Ambassadrice, f. Gesandtin; Un-
Ambe, m. Ambe, f.
Ambesas (-ace), m. zwei Aß, alle
Aß, n. pl. [umgebende Luft, f.]
Ambiant, -e, a. (phys.) air -,
Ambidextre, a. der ober die rechte
und links zugleich ist; -, m. Achsel-
träger, m.
Ambigu, -ë, a. zweideutig, koppel-
sinntig; -, m. Mäßigkeit, wo kalte
und warme Speisen zugleich auf-
getragen werden, f. Mischmash, m.
Mittel, n. [feit, f.]
Ambiguité (-u-i), f. Zweideutig-
Ambigument, adv. auf eine zwei-
deutige Art. [ehrgeizige Art.]
Ambitieux, adv. auf eine zwei-
deutige Art. [ehrgeizige Art.]
Ambitieux, -se, a. ehrgeizig, ehr-
süchtig; schwülstig, gesucht, hoch-
trabend. [f.]
Ambition, f. Ehrgeiz, m. Ehrsucht,
Ambitionner, va. - qc. aus Ehr-
sucht nach etw. streben, sich befeßern,
sich um etw. bewerben, sehnlich
wünschen.
Amble, m. (man.) Paßgang, m.
Amblygone, a. (géom.) stumpf-
winkelig.
Amblyope, a. stumpf, blicklos; -
s, m. pl. Blindbeiden, f. pl.
Amblyopie, f. (méd.) Verdunkel-
ung des Gesichts; Blichschwäche, f.
Amboine, Amboina. [feit, f.]
Amboutir, va. (Metall) hoch aus-
treiben, ausbilden; (sorg.) aus-
wirken; broderies amboutes, pl.
erhabene Stickeren, f. pl.
Ambre, m. Ambra, f. - jaune,
Bernstein, m. [Cambaartig.]
Ambré, -e, a. nach Ambra riechend,
Ambrédi, f. unechte Ambra, f.
Ambrer, va. mit Ambra räuchern.

Ambresin, -e, a. ambrarartig.
Ambrette, f. Bismblume, f.;
poire d' -, Ambrabirne, f.
Ambroise, m. Ambrosius, m.
Ambroisie, f. Ambrosia, Götter-
speise, f.
Ambrosiacées, f. pl. nach Ambra
riechende Pflanzen, f. pl.
Ambrosiaque, a. ambrosisch.
Ambrosien, -ne, a. (cath.) am-
brosianisch.
Ambulance, f. Feldlazareth, n.
Ambulant, -e, a. wandernd, unflät;
hôpital -, Feldspital, n.; troupe
ambulante, herumziehende Schau-
spieltruppe, f.
Ambulatoire, a. herumziehend;
fig. wandelbar, veränderlich.
Ambulipède, m. pl. Vögel mit
Wandelsfüßen, m. pl.; Säugthiere
mit Schreitfüßen, n. pl.
âme, f. Seele, f. Herz, Gemüth,
Inneres, n.; Geist, m.; fig. Gefühl,
n.; Hauptache, f.; Entwürf, m.; -
sensitive, Thierseele, f.; - végé-
tative, Pflanzenseele, f. Pflanzen-
seele, n.; vous n'avez pas d' -,
Sie haben kein Gefühl; il a l' - sur
les lèvres, der Tod sitzt ihm auf der
Zunge; il n'y a pas - vivante, es
ist keine lebendige Seele da; c'est
son - damnée, er ist ihm mit Leib
und Leben ergeben; rendre l' -, den
Geist aufgeben; en ou dans son
-, bei sich selbst, in seinem Anwen-
digen; en mon - et conscience,
auf Seele und Gewissen; il a un
meurtre dans l' -, er hat einen
Mord auf dem Gewissen; chanter
avec -, mit Gefühl singen; sur
mon - bei meiner Seele; meiner
Seele mon -! mein Leben! mein
Herz! fig. Motto, n.; Spruch, m.;
Flug (des Mörders), m.; Wohnung
(der Rakete), f.; Stimmholz, n.
Stimmloch (in der Geige), m.;
Klappe (des Blasebalgs), f.; Grund-
figur (einer Succatuararbeit), f.;
Nothell (des Bildhauers), n.
Amé, -e, a. - et féal! lieber Ge-
treuer!
Amélanche, f. Alpenmispel, f.
Amélanchier, m. Alpenmispel-
baum, m.
Amélie, f. Amalie, f.
Amélioration, f. Verbesserung
(eines Grundstücks); Veredelung, f.
Améliorer, va. (ein Grundstück)
verbessern, veredelern; veredeln;
s' -, v. pr. besser werden, sich bessern.
Amelle, f. Sternblume, f.
Amen (-ène) i int. Amen! dire -
à qc., zu etw. Ja sagen.
Aménage, f. Weisfuhre, f. Einfahr-
nen, n. Zufuhr, f.; Fuhrlohn, m.;
Fuhrre, f. [Waldung, f.]
Aménagement, m. Einrichtung einer
Aménager, va. eine Waldung
schönen.
Amené, f. Geldstrafe, -buße, f.;
- honorable, öffentliche Abbitte;
Kirchenbuße, f.; être mis à l' -, in
eine Strafe verfallen.
Amendement, m. Verbesserung,
Veränderung, f.; Düngen, n.

Amender, va. eine Geldstrafe auflegen; bessern, verbessern; dängen; — vn. besser werden, sich bessern; im Preise fallen; s'—, v. pr. sich verbessern.

Amené, m. Befehl den Angeklagten vor den Richter zu bringen, m.

Amener, va. herbeiführen; mitbringen, mitnehmen, einführen; herbeischaffen; — qn. à qc., einen wozu bereiten; — les voiles, die Segel freichen; — une mode, eine Mode einführen; — des preuves, Beweise bebringen; — de bien loin une preuve, einen Beweis sehr weit herholen; — à bonne fin, zu Stande bringen; — à bon port, seinen Zweck erreichen; qui vous amène? was führt Sie her? amenez-moi cette chaise, rückt mir diesen Stuhl näher; — de la pluie, Regen bringen; — gros jeu, viel Wagnis wagen; — la conversation sur un sujet, die Unterhaltung auf einen Gegenstand lenken; j'ai amené neuf points, ich habe neun Augen gewonnen. [f.]

Aménité, f. Anmuth, Lieblichkeit, Amanté, —e, a. (bot.) Käpchen tragend; —ées, f. pl. (bot.) Käpchen-träger, m. pl.

Amenuiser, va. dünner machen, abhobeln.

Amer (-ère), —ère, a. bitter; fig. einen bitteren Geschmack im Munde haben; —, m. Bitteres, n. Galle (der Fische ic.), f. [f.]

Amèrement, adv. bitter; bitter-Américain, —e, s. et a. Amerikaner, —in; — américain, f.

l'Amérique, f. Amerika, n.

Amertume, f. Bitterkeit, f. bitterer Geschmack; fig. Gram, m.; abreuver d'—, verbittern.

Améthyste, f. Amethyst, m.

Améthyste, —e, Améthystin, —e, a. amethystfarben, violett; Améthyste, f. Amethystpflanze, f.

Ameublement, m. Hausgeräth, n. Möbeln, n. pl.; Möblierung, f.

Ameublir, va. (dr.) zum Mobilarvermögen schlagen; (agr.) (einen Acker) umfassen, auflockern.

Ameubissement, m. (dr.) Mobilarführung, f.; (agr.) Umfassen, n.

Ameulonner, va. aufschobeln.

Ameutement, m. (chass.) Zusammenknospen, n.

Ameuter, va. (chass.) zusammenknospen; fig. aufspiegeln, aufheben; s'—, v. pr. sich zusammenrotten.

Ami, m. Freund; Liebhaber, Geliebter; Gesellschaftsfreund, m.; il est de mes amis, er ist einer von meinen Freunden; cela n'est pas d'un —, das ist nicht freundschaftlich; mon — l'— l'— bedea, Freund! hört! traitez en —, als Freund behandeln; — lecteur, günstiger Leser; il est fort son —, er ist ein sehr guter Freund von ihm; (com.) pour compte d'—, für einen Freund; —, Mitspieler, m.

Ami, —e, a. befreundet; poét. gün-

stig, geneigt; zusammenfassend; les muses —es, die holden Mufen, f. pl. Amiable, a. freundlich, leutselig; à l'—, in der Güte.

Amiablement, adv. freundschaftlich, in der Güte.

Amiantacé, Amiantoïde, a. amiantartig; —förmig.

Amiante, f. Stein-, Berg-, Erdfachs, m. —e, a. freundschaftlich.

Amicalement, adv. auf freundschaftliche Weise. [n.]

Amict (-mi), m. (cath.) Nischeluch, Amidon, m. Stärke, f. Stärke-

mehl, n.

Amidonerie, f. Stärkefabrik, Amidonnier, m. Stärkefabrikant, —händler, m.

Amidonner, va. Stärke machen.

Amie, f. Freundin; Geliebte; m'—! mein Schwärmer!

Amincir, va. dünner machen; s'—, v. pr. dünner werden. [f.]

Amincissement, m. Verbünnung, Amiral, m. Admiral, m.; Admirals-

schiff, n. [n.] (n. des Admirals, f. Amirale, f. Admiralgalerie; Gé-

Amirante, m. Admiral in Spanien, m. [n.]

Amirauté, f. Admiralswürde, Amiraute (fls de l'), Admirals-

inseln, f. pl. [n.] (inseln, f. pl. Amis (fls des), Freundschafts-

Amisibilité, f. (th.) Verlierbarkeit, f.

Amissible, a. (th.) verlierbar.

Amitié, f. Freundschaft, Vergewenheit; Gefälligkeit; Lieberentfimmung (der Farben), f.; l'— passe le fant, unter Freunden macht man keine Umstände; faire — à qn., einem Höflichkeit erweisen; faire — avec qn., mit einem Freundschaft machen; faites-moi l'— de, thun Sie mir den Gefallen zu ...; faites-lui mes amitiés, machen Sie ihm meine Empfehlung; prendre qn. en —, Zuneigung zu jem. gewinnen; par —, aus Freundschaft; se lier d'— avec qn., ein Freundschaftsbündnis mit jem. schließen. [Schweiz;]

Amman, m. Amman (in der Ammodyte, a. im Sand lebend, wachsen; —, m. Canbal, m.

Ammon, m. corne d'—, Ammonshorn, n. [n.]

Ammoniac, —que, a. sel —, Sal-Ammoniacal, —e, a. ammoniacalisch. [monialhaltig.]

Ammoniacé, —e, a. (chim.) ammoniacque, f. Ammonium, n.

Amniable, a. amnestierbar, verzeihlich.

Amnistie, f. Amnestie, f.; — générale, Generalpardon, m.

Amnistier, va. vergeben und verzeihen. [ter, m.; —in, f.]

Amodiater, m. —trice, f. Pach-Amodiation, f. Pacht, m. Ver-

pachtung, f.

Amodier, va. verpachten; wächten. Amoudrir, va. verringern, vermindern; —, vn. et s'—, v. pr. sich verringern, abnehmen.

Amoindrissement, m. Verringerung, f. [m.]

Amoindrisseur, m. Verminderer, À moins de, À moins que, conj. wenn nicht, sofern nicht.

Amollir, va. erweichen; fig. verweichlichen, erschaffen; s'—, v. pr. weich werden; fig. sich verweichlichen.

Amollissement, m. Erweichung; fig. Erschlaffung, f.

Amome, m. Starbamom, m.; — sauvage, wilder Ingwer, m.

Amomi, m. neue Würze, f.

Amonceler, va. aufhäufen, aufschichten; s'—, v. pr. sich aufhäufen.

Amoncellement, m. Aufhäufen, n.

Amont, adv. gegen den Strom; en —, stromaufwärts; d'—, stromabwärts; (mar.) contrée d'—, östliche Gegend; vent d'—, Landwind, Ostwind, m.

Amorce, f. Köder, m.; Zündpulver, n. Lunte, f.; Raketensab, m.; fig. Lockung, Verführung, f.; — à capsule, — à percussion, Zündhütchen, n.

Amorcer, va. ködern; Pulver auf die Pfanne schütten; fig. anlocken; — l'hameçon, Köder an die Angel stecken.

Amorçoir, m. Vorbohrer, m.

Amoroso, adv. (mus.) sanft und zärtlich, schwachend.

Amorphe, a. (min.) gestaltlos; (chim.) unfeststoffbar.

Amorphie, f. Formlosigkeit, f.

Amorrhéen, —ne, s. Amortier, —in.

Amortir, va. schwächen, dämpfen; jünger machen; — une dette, eine Schuld tilgen; — la douleur, den Schmerz stillen; s'—, v. pr. sich legen, nachlassen.

Amortissable, a. tilgbar.

Amortissement, m. Tilgung; Vorkaufung, f.; fonds ob. caisse d'—, Schuldentilgungscasse, f., droit d'—, Tilgungsgebühr, f.

Amour, m. Liebe; Zuneigung; Brunntheit, f.; Liebesgott, m. — de la patrie, Liebe zum Vaterland, f.; — de soi-même, Selbstliebe, f.; — propre, Eigenliebe, f.; pour l'— de lui, ihm zu Liebe; pour l'— de Dieu, um Gotteswillen, aus Barmherzigkeit; umsonst; par l'— de la paix, aus Liebe zum Frieden; faire l'— à une femme, einer Frau den Hof machen; prendre de l'— pour qn., sich in jem. verlieben; mourir d'—, sterblich verliebt sein; être en —, in der Brunntheit sein; sich paaren (von Vögeln); avoir de l'—, verliebt sein; m'—! mon —! sam. mein Liebchen! mein Schatz! amours, pl. Liebeshändel, m. pl.; mes premières —s, meine erste Liebe; Geliebte, m. et f.; Liebhaber, f.; (myth.) Liebesgott, Amor; —s, Liebesgötter, Amoretten.

Amourette, f. Liebhaft, Liebel, f. Liebeshandel, m. [Weib.]

Amourosement, adv. verliebter

Amoureux, —se, a. verliebt; fig. sehr eingenommen (für etw., de qc.); fruchtbar; lettre amoureuse,

Siebesbrief, m.; être - de qn., in jemanden verliebt sein; -, m.; Liebhaber, Buhle, m.; (th.) rôle d' - Liebhabertolle, f.

Amovibilité, f. Entsetzbarkeit, f.

Amovable, a. unbeständig; entsetzbar, absetzbar.

Amélie, f. Bergdorf, m. Erdbarz, n.

Amphibie, a. beidseitig; -, m.

Amphibie, f.

Amphibole, m. (min.) Hornblende, f. -, a. zweideutig; wendebartig.

Amphibologie, f. zweideutige Redensart, f. [Doppelsinnig.]

Amphibologique, a. zweideutig.

Amphibraque, m. Amphibrachys, m. [Ishytronrecht, n.]

Amphictyonie, f. droit d' -, Amphictyonicque, a. snfrage -, Stimme eines Amphictyonen, f.

Amphictyons, m. pl. Amphictyonen, Volksabgeordnete, m. pl.

Amphigène, m. weißer Granat, Scut, m.

Amphigénique, a. leuchtartig.

Amphigouri, m. fam. verwirrtes Gewöhn, n.

Amphigourique, a. -ment, adv. verworren, dunkel.

Amphisbène, m. Ringelschlange, f.

Amphisciens, m. pl. (géogr.) zweifelhafte Völker, n. pl.

Amphithéâtre, -e, a. amphitheatralisch.

Amphithéâtre, m. Stundbühne, f. Amphitheater, n.; anatomischer Théal, m.

Amphitryon, m. Wirth, m.

Amphore, f. Amphora, f.

Ample, a. -ment, adv. weit, geräumig; fig. weitaufsig, ausführlich, unständig; reichlich.

Ampleur, f. Weite, Breite (eines Fleckes), f.; avoir trop d' -, zu weit sein. [ausdehnend.]

Ampliatif, -ve, a. (jur.) erweiternd.

Ampliation, f. (jur.) Erweiterung; Doppelquittung, f. Duplicat, n.; pour -, für gleichlautende Abschrift.

Amplier, v. a. erweitern; die Frist verlängern, weiter hinaussagen; - un prisonnier, einem Gefangenen mehr Freiheit gewähren.

Amplificateur, m. Uebertreiber, Aufschneider, m.

Amplification, f. Erweiterung, Vergrößerung; fig. Uebertreibung, f.

Amplifier, v. a. erweitern; fig. vergrößern, überreiben.

Amplissime, a. - Recteur! hochgelehrter Herr! Em. Magnificenz!

Amplitude, f. Weite; Schussweite, f.; - magnétique, Abweichung der Magnethedel, f.

Am poule, f. weitbauchige Flasche; Fischblatter, f.; sainte -, heilige Celsische zu Rheims, f.

Am poulé, -e, a. blasenartig; schwülstig, hochbrandend.

Am poulette, f. Sanduhr (auf Schiffen); Brandröhre, f.

Am poulacé, -e, Ampullaire, a. blasenförmig; blasig.

Amputation, f. (chir.) Ablösen, n. Amputation, f.

Amputer, v. a. (ein Glied) ablösen.

Amuler, v. Amurer.

Amulette, f. Amulet, n.

Amunitionner, v. Approvisionner. [legen.]

Amurer, va. (mar.) die Galen zum Amures, f. pl. (mar.) Galen, f. pl. Segelstau, n. pl. Iferhalten.

Amusable, a. ergötzlich, leicht zu un-Amusant, -e, a. unterhaltend, be-lustigend.

Amusement, m. Zeitvertreib, m. Unterhaltung, f.; Zeitverlust, Auf-enthalt, m.; leere Verprechung, f.

Amuser, va. angenehm unterhalten, die Zeit verkürzen, beschäftigen; hinhalten, aufhalten, täuschen; - le tapis, ein müßiges Gespräch führen, leeres Trost drehen; s' -, v. pr. sich die Zeit vertreiben (mit etw., à qc.); - à la moutarde, avec des riens, sich mit unnützen Dingen beschäftigen; s' - de peu de chose, sich leicht unterhalten; s' - de qn., sich zum Besten haben. [verf, n.]

Amusette, f. Zeitvertreib, m. Spiel.

Amuseur, m. Beschwäger, Ver-spiegler, m. [Falschbrühe, f.]

Amygdale, f. (an.) Mandel.

Amygdalin, -e, a. (bot.) mandelartig; savon -, Mandelseife, f.

Amygdaloïde, a. mandelartig; (min.) mandelsteinartig; -, f. Mandelstein, m.

An, m. Jahr, n.; par -, jährlich; au bout d'an -, nach Verlauf eines Jahres; il y a un -, vor einem J.; il a dix -, il est âgé de dix -, er ist zehn J. alt; toujours et bon - ! viel Glück zum neuen J. ! il a trois -s de service, er dient seit drei Jahren; - et jour, über J. und Tag; bon -, mal -, ein J. ins andere gerechnet; jour de l' -, Neujahrstag, m.; - bissextile, Schaltj., n. Der Wiederläufer, f.

Anabaptisme (-bat-), m. Lehre.

Anabaptiste, m. Wiederläufer, m.

Anachorète (-cor-), m. Einsiedler, m.

Anachorétique (-cor-), a. einseid.

Anachronisme (-cro-), m. Zeitrechnungsfehler, m.

Anacoustique, f. (opt.) Strahlenbrechungsfunde, f.; -, a. anacoustisch.

Anacoluthe, f. v. Ellipse.

Anacréontique, a. vers -s, anacréontisch, leichte, anmuthige Verse, m. pl. [hehl, n.]

Anagallis (-ice), m. (bot.) Gaud.

Anaglyphe, m. halberhabene Arbeit, f. [Zeile zu Gott, f.]

Anagogie, f. (th.) Erhebung der Anagogique, a. (th.) erhebend, mystisch. [menschlicher, m.]

Anagrammatiste, m. Anagramm-anagramme, f. Anagramm, n.

Analectes, m. pl. Sammlung ausländischer Stellen, f.

Analepsie, f. (méa.) Erholung, Herstellung, f.

Analeptique, a. (méa.) stärkend, erquickend; -s, m. pl. stärkende

Mittel, n. pl.; -, f. Gesundheits-lehre, f.

Analogie, f. Aehnlichkeit, Ueber-einstimmung, Sprachähnlichkeit, Analogie, f.; (math.) Größenverhältnis, n.; preuve par -, Aehnlichkeits-beweis, m.

Analogique, a. ähnlich, analog.

Analogiquement, adv. der Aehnlichkeitsregel gemäß.

Analogisme, m. (log.) Schluß aus der Analogie, m. [analog.]

Analogue, a. ähnlich; gleichartig.

Analyse, f. Bergliederung, Auf-lösung, Analyse; fig. Auseinander-setzung, f. Auszug, m.: faire l' - de qc., etw. zerlegen, zerlegen; recenser; en dernière -, zu guter Letzt, zum Schluß.

Analysier, v. zergliedern, auflösen, analysiren; recensiren.

Analyste, m. Analytiker, m.

Analytique, a. analytisch, auflösend; kritisch. [nisch stärkend.]

Anamnesticque, a. das Gedächtnis.

Anamorphose, f. künstliches Zer-bild, n.

Ananas, m. Ananas, f.

Anandre, a. (bot.) staubfadenlos; geschlechtslos.

Anapeste, m. Anapaest, m.

Anaphore, f. (rhét.) Wortwiederholung, f. [Jortwählung.]

Anaphroditte, a. untüchtig zur Anarchie, f. Anarchie, Gefesselt; fig. Unordnung, f.

Anarchique, a. geistlos, anarchisch.

Anarchiste, m. Gefesselter, Un-rubstifter, m.

Anastase, m. Anastasius, m.

Anastrophe, f. (rhét.) umgekehrte Wortstellung, f.

Anathématiser, va. mit dem Bann-fluch belegen.

Anathème, m. Kirchenbann, Bann-fluch; Verbannter, m.; frapper d' -, lancer des -s contre, mit dem Bannfluch belegen; - à vous! Fluch euch! dire - à qn., einen wie die Sünde fluchen.

Anatomie, f. Bergliederungskunst, Anatomie, f. [tonisch.]

Anatomique, a. -ment, adv. ana-tomisir, v. a. zergliedern; fig. genau untersuchen.

Anatomiste, m. Anatom, m.

Ancêtres, m. pl. Ahnen, Vorfahren, m. pl.

Anche, f. Mundstück (an Blasinstrumenten), n.; Zunge (ein Orgel-pfeife), f.; - de moulin, Mühl-trichter, m.

Ancher, va. das Mundstück aufsetzen.

Anchise, m. Anchises, m.

Anchois, m. Anchove, Sardelle, f.

Ancien, -ne, a. alt; ehemalig; - testament, altes Testament, n.; - m. Vetter, älterer College; je suis votre - dans la carrière, ich bin länger im Dienst als Sie; l' - préfet, der vorige Präfect; Kirchenältester; les anciens, die Alten (Griechen und Römer).

Anciennement, adv. vor Aelter.

Ancienneté, f. Dienstaalter, Amts-

alter, n.; Altersvorzug, m.; par rang d' - , nach dem Dienstalter.
Ancone, Ancona.
Ancrege, m. Untergrund, m.; droit d' - , Anrecht, n.
Ancre, f. Anker, m.; (maç.) Stammer, f.; Anker (Maß), m.; fig. Hoffnung, f.; maîtrise - , grande - , Hauptanker, m.; - de toute, Wurfanker, m.; être à l' - , vor Anker liegen; lever l' - , den Anker lichten; mouiller l' - , jeter l' - , den Anker werfen; fig. - de salut, Zuflucht, f.; jeter la dernière - , den letzten Versuch machen.
Ancrer, vn. antern; va. fig. - son esprit, sa volonté à qc. - , fest zu etw. entschlossen sein; s' - , v. pr. fig. fam. sich festsetzen.
Andain, m. Schwaden, m.
Andalous, -e, Andalousien, -ne, -s, et a. Andalusier, -in; andalusisch.
l'Andalousin, f. Andalusien, n.
Andante(é), adv. (mus.) nicht zu geschwinde; - , m. Andante, n.
Andantino, adv. (mus.) langsamer als Andante. [f. pl.
Andes, f. pl. Anden, Cordilleras,
Andouille, f. Wurst, f.; - de tabac, Rosttabak, f.
Andouiller, m. (chass.) Sprosse, Zacke am Hirschgeweih, f. [n.
Andouillette, f. Kalbfleischklößchen,
André, m. Andreas, m.
Andrinople, Adrianopel.
Androgyne, m. Zwitter, m.
Androïde, m. Maschinenmensch, m.
Andromanie, f. Mannsucht, f.
Andromaque, f. Andromache, f.
Andromède, f. Andromeda, f.
Andronic, m. Andronicus, m.
Androphobe, a. männerföu.
Androphobie, f. Männerföu, f.
Androtomie, f. Menschenzergliederung, f.
âne, m. Esel; fig. Dummkopf; **Boç**; (rel.) Hobelkasten, m.; (peign.) Zahnsäge, f.; **contes de peau d' -** , Kindermärchen, n. pl.; **brider l' -** , par la queue, etw. verfehrt anfassen; **aller, monter sur un -** , einen Esel reiten; **une partie à -s**, eine Eselpartie; **pont aux -s**, Eselsbrücke, f.
anéantir, va. vernichten, abschaffen; widerlegen; s' - , v. pr. zu nichte werden; zu Grunde gehen; sich demütigen.
anéantissement, m. Vernichtung, Zerstörung, f.; Umsturz, m.; Demütigung vor Gott, f.; **tomber dans l' -** , in Verfall geraten.
Anecdote, f. Anekdote, f. [m.
Anecdotier, m. Anekdotenfrämer,
Anecdotique, a. anekdotisch; **genre -** , für Anekdoten sich eignender Stil.
âne, f. Ladung eines Esels, f.
Anélectrique, a. (phys.) die Elektrizität leitend. [ber, m.
Anémographie, m. Windbeschreibung,
Anémographie, f. Windbeschreibung, f. [Windzeiger, m.
Anémomètre, m. Windmesser,
Anémométrie, f. Windmesskunst, f.
Anémone, f. Windröschen, n.

anerie, f. Gelele, f. dummer Streich, m. [Eselstich, f.
anesse, f. Eselin, f.; lait d' - , **anévrisme**, m. Pulsabergschwellung, f. [mungen.
Anfractueux, -se, a. voll Strümpfractuosité, f. Krümmung, f. frummer Weg, m.; Uneinheit, f.
Ange, m. Engel, m. (artil.) Kettenzug, f.; - **tutélaire**, Schutzensengel, m.; - **exterminateur**, Würgengel, m.; **rire aux -s**, ohne Anlaß, vor sich hin lachen; **être aux -s**, vor Freude außer sich sein.
Angélique, a. -ment, adv. englisch; fig. engelhaft, vortrefflich; **salutation -** , englischer Gruß, m.
Angélique, f. Angelika, f.
Angélique, f. Engelwurz, f.
Angelot, m. Engelshalter; Engelsstafel, m. [us, n.
Angelus (-uce), m. (cath.) **Angel**
Angermanie, f. Angermannland, n.
Angevin, -e, s. et a. aus Anjou.
Angine, f. (mé.) Bräune, f.
Angineux, -se, a. zur Bräune gehörig. [Blutgefäße, f.
Angiotomie, f. Zergliederung der **Anglais, -e**, a. englisch; - , m. englische Sprache, f.; **Engländer, -in**, englische, f. **Anglaise** (Zanz), f.
Angle, m. Winkel, m.; - **droit ou d'équerre**, rechter W.; - **oblique**, schiefer W.; - **vis** ou **sailant**, vorschpringender W.; - **mort** ou **rentrant**, einwärts gebender W.; **émousser les -s**, die W. abstumpfen. [rungen.
Anglé, -e, a. (bl.) mit **Évergie**
l'Angleterre, f. England, n.
Anglex, -se, a. winkelig; **noix -se**, Steinnuß, Walnuß, f.
Anglican, -e, a. anglikanisch.
Anglicanisme, m. englische Kirchenverfassung, f.
Angliciser, va. englisch machen; s' - , v. pr. sich zu einem Engländer machen. [eigenheit, f.
Anglicisme, m. englische Sprach-
Angliser, va. englischen (ein Pferd).
Anglomane, m. et f. übertriebener Verehrer (-in), Nachäffer (-in) alles Englischen, m. et f. [Englische, f.
Anglomanie, f. Vorliebe für alles **Anglo-Saxon**, m. (gr.) das **Engelsächsische**; der **Engelsächse**.
Angoisse, f. Angst, Herzensbe-
stimmung, f.; **poire d' -** , Würgelbirne, f.; **prov. avaler des poires d' -** , viel aushalten müssen; **il est en -** , es ist ihm sehr bange; **être dans d'extrêmes -s**, dans les **dernières -s**, in Todesangst sein.
Angora, a. et s. Angorafäze; **chèvre d' -** , Angoraziege, f.; **lapin d' -** , Angorakaninchen, n.
Anguillade, f. Peitsche aus **Walt**, f.; **Stöbe** damit, m. pl.
Anguille, f. Aal, m.; (drap.) **Galte**, f.; - **électrique**, Bitteraal, m.; - **blanche**, Schleimaal, m.; **prov. il y a - sous roche**, es steckt ein Betrug dahinter; **écorcher un -** , einen Aal häuten; **écorcher**

l' - par la queue, etw. verfehrt anfangen.
Anguillière, f. Walschäfter, m.
Anguilliforme, a. aalförmig.
Anguinée, a. f. ligne - , **Éclat**
genie, f. [-, **Éclat**, m.
Angulaire, a. **édig**, winkelig; **pièce**
Angulé, -e, Anguleux, -se, a. **édig**, winkelig. [demis, n.
Anicroche, f. fam. **Anstöß**, m.; **Strä**
nier, m. **Stelltreiber**, m. -ère, f. -in, f.
Anim, m. **Indigopflanze**, f. [Nüße, f.
Animalversion, f. **Tadel**, m.
Animal, m. **Tier**, n.; fig. fam. **Grobhan**, m.; **grand, vrai, franc -** , **Erzdummkopf**, **Erzkegel**, m.; - , e, a. **tierisch**; **sunlich**; **régne -** , **Tierreich**, n.; **esprits animaux**, **Lebensgeister**, m. pl.; (mor.) **l'homme -** , der sinnliche Mensch.
Animalcule, m. **Tierchen**, n.; - **spermatique**, **Samentierchen**, n.
Animalifère, a. **Tiere** enthaltend.
Animalisation, f. **Umwandlung** in **tierischen Stoff**; **Verthierung**, f.
Animaliser, va. (chim.) in **tierischen Stoff** umwandeln; **fig.** zum **Tiere** herabsetzen.
Animalité, f. **Tierheit**, f. [f.
Animation, f. **Belebung**, **Beseelung**,
Animé, -e, a. **beseelt**, **belebt**; **auf-**
gebracht (gegen einen, **contre** qn.); **non -** , **lebloß**, **bewegungslos**.
Animier, va. **beseelen**, **beleben**; **fig.** **rege** machen, **anfeuern**; **aufbringen**; - **au combat**, zum **Kampf** anfeuern; - **les jones**, die **Wangen** färben, **röthen**; - **la terre**, die **Erde** befruchten; - **une plaine**, eine **Wunne** zum **Güten** reizen; s' - , v. pr. **lebh**haft werden, **sich aufbeunern**; **hüßig** werden; s' - **au travail**, zur **Arbeit** **Muth** fassen; s' - **contre** qn., **wider** einen **aufgebracht** werden.
Animosité, f. **Erbitterung**, **Leiden-**
schaftlichkeit, f. **Zorn**, m.; **être** **porté d' -** **contre** qn., **gegen** jem. **erbittert** sein. [anis, m.
Anis, m. **Anis**, m.; - **étoilé**, **Stern-**
Aniser, va. mit **Anis** würzen.
Anisette, f. **Aniswasser**, n. [felt, f.
Ankylose, f. (mé.) **Gelenksteifig-**
Annal, -e, a. **jährig**.
Annales, f. pl. **Zahrbücher**, n. pl.
Annaliste, m. **Zahrbuchschreiber**, m.
Annate, f. **ersthäufiger Früchten-**
ertrag, m. **Annate**, f.
Anné, Anna, f. **Anna**, f.
Anneau, m. **Ring**, **Fingerring**, m.; **Haarlocke**, f.; - **à cacheter**, **Et-**
gelsring, m.; - **de clef**, **Schlüssel-**
ring, m.; - **nuptial**, **Trauring**, m.; - **à vis**, **Schrauberring**, m.
Année, f. **Zahr**, n.; **Zahrgang**, m.; - **courante**, **présente**, **laufende**, **gegen-**
wärtiges Z.; - **civile**, **bür-**
gerliches Z.; l' - **suivante** ou **pro-**
chaine, **nächstes** Z.; l' - **dernière**
ou passée, **letztes**, **voriges** Z.; - **ab-**
ondante, **ergiebiges** Z.; - **pros-**
pre, **gutes** Z.; - **lunaire**, **Mon-**
denj.; - **commune**, **gemeines** Z.; **logis à l' -** , **jahresweise** **Miethe**; **les**
belles -s, die **Jugendjahre**; **jährliche**

Einkünfte, f. pl.; d' - en -, von 3. zu 3.; - d'exercice, Dienstj., n.; - bissextile, Schaltj., n.; - courante, laufendes 3., n.; - solaire, Sonnenj., n.; souhaitez la bonne - à qn., einem zum neuen Jahre gratuliren.

Anneler, -e, a. (bot.) geringelt. Anneler, va. ringeln, (die Haare) fräueln.

Annelet, m. Ringelstein, n.

Annelure, f. Kränlein der Haare, n. Annelure, f. Wunden, n.

Annexe, f. Zubehör, n.; Anhang, m. Beilage, f.; (gr.) Annerum, n.;

- d'une église, Kirchlirche, f.

Annexer, va. anhängen, hinzufügen; einverleiben, verschlingen; fig. durch List an sich reißen. [leibung, f.]

Annexion, f. Beifügung, Einverleibung, f.

Annexioniste, m. Freund der Einverleibungspolitik, m.

Annibal, m. Hannibal, m.

Annihilation, f. Vernichtung, f.

Annihiler, va. vernichten, aufheben.

Anniversaire, a. jährlich; -, m. Jahrestag, m. Jahresfeier, f.; - de la naissance, Geburtstag, m. [n.]

Annonce, f. Anzeige, f.; Aufgebot, n.

Annoncer, va. ankündigen, niederkörberragen, prophezeien; cela n'annonce rien de bon, das deutet auf nichts Gutes; aufstehen; faire - un mariage, eine Verbindung ansagen lassen; s' -, v. pr. sich ankündigen, sich anmelden; fig. sich anlassen; s' - bien, viel versprechen; s' - mal, nichts versprechen; s' - pour une place, sich zu einer Stelle melden. [Maria, f.]

Annociation, f. Verkündigung

Annoteur, m. -trice, f. Ausleger (-in), Erklärer (-in).

Annotation, f. Anmerkung; gerichtliche Aufzeichnung, f.

Annouer, va. mit Anmerkungen versehen; gerichtlich aufzeichnen.

Annuaire, a. jährlich; -, m. Jahressübersicht, f.; Kalender, m.

Annuel, -le, a. -lement, adv. jährlich. [Zabranteiche, f.]

Annuité, f. jährliche Leibrente, f.

Annulaire, a. ringförmig; chenille -, Ringelraupe, f.; doigt -, Ringfinger, m.; -, f. Ringelraupe, f.

Annulatif, -ve, a. vernichtend; acte -, Vernichtungsurkunde, f.

Annulation, f. (jur.) Wichtigkeits-erklärung, f.

Annuler, va. für ungültig erklären, aufheben, aufheben; - une lettre de change, einen Wechsel vernichten, cassiren; - des ordres donnés, gegebene Aufträge widerrufen.

Annulatif, etc. v. Annulatif.

Anoblir, va. adeln. [etc.]

Anoblissement, m. Erhebung in den Adelsstand, f.; lettres d' -, Adelsbrief, m.

Anomal, -e, a. (gr.) unregelmäßig.

Anomalie, f. Abweichung von der Regel, f.

anon, m. Gletsfüßen, n.

annonement, m. Werfen einer Gleiße; Stottern, n.

anonner, vn. ein Gletsfüßen werfen; stottern; reden bleiben.

Anonyme, a. ohne Unterschrift, anonym; ohne Firma; garder l' -, refter -, sich nicht als Verfasser nennen; quitter l' -, sich nennen; sous le voile de l' -, anonym.

Anorexie, f. (médec.) Mangel an Genuß, m.

Anorganique, a. unbelebt.

Anormal, -e, a. regelwidrig.

Anosmie, f. (médec.) Geruchslosigkeit, f.

Anse, f. Griff, Fensel, m.; Debr, n.; kleine Bucht, f.; pot à deux -s, Topf mit zwei Fenseln, m.; faire le pot à deux anses, die Arme unterstemen; l' - du panier, Schwänzelstoppfennige, m. pl.

Ansatique, Hansatique, a. banientatisch; villes -s, Hansestädte, f. pl.

Anser, va. mit Fenseln versehen.

Anserine, f. (bot.) Gänsefuß, m.

Antagonisme, m. Entgegenwirken, n. [sicher, m.]

Antagoniste, m. Gegner, Wider-

Antanaclase, f. (rhét.) Wiederholung eines Wortes in einem andern Sinne, f.

Antarctique, a. südlich; pôle -, Südpol, m.; terres -s, Südländer, n. pl.; animaux -s, südlandische Thiere, n. pl.

Antécédemment, adv. vorher, früher; - à nos mérites, (th.) ohne vorgängige Mühen auf unsere Verdienste; - à, früher als.

Antécédence, f. (astr.) mouvement -n-, rückgängige Bewegung, f.

Antécédent, -e, a. vorhergegangen, früher; -, m. (log.) Vorbertrag, m.; (math.) Vorberglied, n.; sans -s, unerhört, beispiellos; il est sans -s, sein früheres Leben ist unbekannt; -, (gr.) das vorhergehende Nennwort (Præcedens).

Antéchrist (-eri), m. Antichrist, m.; partisan de l' -, Feind der christlichen Lehre, m.

Antéciens, v. Anteciens.

Antédiluvien, -ne, a. vorjüdisch.

Antée, m. Antäus, m.

Antenne, f. (mar.) Seegeßel, f.; Fühlhorn, n.

Antépénultième, a. drittletzt; -, f. drittletzte Silbe, f.

Antérieur, -e, a. vorhergehend, Vorder-; - à, früher als; ce contract est - à l'autre, dieser Contract ist älter als der andere.

Antérieurement, adv. vorher; eber; - à la guerre, vor dem Kriege.

Antériorité, f. Frühersein, n.; Vorzug, m.; - de date, früheres Datum. [genßatig, m. pl.]

Antesciens, m. pl. (géogr.) Ge-

Anthelminitique, a. gut wider die Würmer; -, m. Mittel gegen die Würmer, n.

Anthémide, f. Afterscamille, f.

Anthère, f. (bot.) Staubbeutel, m.

Anthérifère, a. Raubbeuteltragend.

Anthologie, f. Blumenlese, Anthologie, f.

Anthologique, a. anthologisch.

Anthosperme, m. Umlerfrucht, m.

Anthraxides, m. pl. kohlenstoffartige Mineralien, n. pl.

Anthraxiens, m. pl. (h. n.) Anthraxer, f. pl. [salzig.]

Anthraxifère, a. (min.) kohlenstoffig.

Anthraxiteux, -se, a. anthraxartig. [Beschreibung, f.]

Anthropographie, f. Menschenanthropologie, f. Menschenverbreitung, f.

Anthropomorphiser, v. vermenschlichen.

Anthropomorphisme, m. Vermenschlichung, -lehre, f.

Anthropomorphiste, m. Anhänger der Vermenschlichungslehre, m.

Anthropomorphose, f. Menschwerdung, f. [freier, m.]

Anthropophage, m. Menschenfresser, f.

Anthropophagie, f. Menschenfresserei, f.

Anthropophage, a. menschensfressend.

Anthropophobie, f. Menschenfurcht, f.

Antichambre, f. Vorzimmer, n.; faire -, im Vorzimmer warten; propos d' -, Gehwäch der Dienstboten, n. [dung des Mißbrauchs, f.]

Antichrèse (-kr-), f. (jur.) Verpfändantichrétien (-kr-), -ne, a. unchristlich.

Anticipation, f. Vorwegnehmen, Zutorkommen, n.; Eingriff (sur les droits, in die Rechte), m.; par -, zum Voraus; - de paiement, Vorauszahlung, f.; - des gages, Vorausbeziehung des Gehalts, f.; par - sur, in Abßlag auf.

Anticipé, -e, a. voreilig, vornehm.

Anticiper, va. zutorkommen, vorausnehmen; vorgreifen (einer Sache, q.); - les gages, den Gehalt im Voraus beziehen; - sur les droits de qn., Eingriffe in die Rechte jemandes thun; - sur ses revenus, seine Einkünfte im Voraus vergehen.

Anticivique, a. unbürgerlich.

Anticivisme, m. unbürgerliche Gesinnung, f.

Anticonstitutionnel, -le, a. verfassungswidrig; -, m. Feind der Verfassung, m.

Anticonstitutionnellement, adv. auf verfassungswidrige Art.

Anticritique, f. Gegenkritik, f.; -, m. Gegenkritiker, m. [n.]

Antidate, f. zurückgeleitetes Datum, Antidater, va. zurückdatiren.

Antidémocratique, a. der Volksheerrschaft feindlich.

Antidotaire, m. Sammlung erprobter Heilmittel, f. [Schwungmittel, n.]

Antidote, m. Gegengift; fig. Antidémocratique, m. et a. Rufmittel, n.; rüthelend.

Antienne, f. Vorgesang, m.; fig. traurige Weisheit, f.; toujours la même -!, immer dasselbe Lied! chanter une - à qn., einem einen derben Verweis geben.

Antiépileptique, a. et m. gegen die Epilepsie dienend.

Antiséptique, a. et m. gut wider die Schwindjudt.
 Antisébrille, a. gut gegen das Fieber: —, m. Fiebermittel, n.
 Antihydrotique, m. et a. Mittel gegen die Wasserjudt, n.
 Antihypocondriaque, m. et a. (méd.) gegen die Hypochondrie dienend.
 Antihystérique, m. et a. (méd.) gegen die Mutterbeschwerden dienend.
 Antilles, f. pl. Antillen, f. pl.
 Antilliban, m. Antillibanen, m.
 Antilogie, f. Widerspruch in einer Rede, m.
 Antilope, f. Giraféle, f.
 Antiméprétique, a. et m. luftreinigend (es Mittel).
 Antiministériel, -le, a. dem Ministerium feindlich; —, m. Regierungsfeld, m.
 Antimoine, m. Spießglanz, m.
 Antimonarchique, a. der Monarchie entgegen.
 Antimonarchiste, m. Feind der Monarchie, m.
 Antimonial, -e, a. mit Spießglanz bereitet oder verbunden.
 Antinational, -e, a. dem Charakter der Nation zuwider.
 Antinéphrétique, a. et m. (méd.) (Mittel) gegen Nierenkrankheiten.
 Antinomie, f. Widerspruch, Gegenschwereit, m.
 Antioche, Antiochia.
 Antipape, m. Gegenpaps, m.
 Antiparalytique, a. et m. (méd.) (Mittel) gegen Lähmungen.
 Antipathie, f. natürliche Abneigung, Antipathie, f. [wider].
 Antipathique, a. von Natur zu Antipestilential, -le, a. (méd.) die Pest heilend; —, m. Bestmittel, n.
 Antiphilosophique, a. unphilosophisch. [Ehorbuch, n.
 Antiphonaire, Antiphonier, m.
 Antiphrase, f. (rhét.) Gegensinn, m. Ironie, f.; par —, ironie. Antiphasique, a. widernatürlich.
 Antipodagrique, a. et m. (Mittel) gegen das Podagra.
 Antipodal, -e, a. zu den Gegenseitern gehörig.
 Antipode, m. Gegenseiter, m.; je voudrais qu'il fût aux -s, ich wolle er wäre mo der Pfeffer wächst; fig. l'— du bon sens, das Gegenteil der gesunden Vernunft.
 Antiprotique, m. Mittel gegen Brandwunden, n. [Schartene, f. pl.
 Antiquaille, f. alter Plumber, m.;
 Antiquaire, m. Alterthumskenner, Antikenhändler, m.
 Antique, a. alterthümlich, antik; veraltet; à l'—, auf alterthümliche Art; —, f. Antike, f. Alterthumsstück, n.
 Antiquités, f. Alterthum, n. Vortzeit; Antike, Antiquität, f.; de toute —, von Alters her; étude des -s, Alterthumsforschung, f.
 Antirépublicain, -e, a. et m. unrepublikanisch; Feind der Republik, m. [tion, f.
 Antirévolution, f. Gegenrevolu-

tion, nach dem Ueberschlag; au premier —, beim ersten Ueberblick; —s ingénieux, geistreiche Gedanken, m. pl.; heureux -s, treffende Gedanken.
 Apéritif, -ve, a. (méd.) öffnend, abführend; —, m. Abführungsmittel, n.
 Apétable, a. (bot.) blattlos.
 Apétreux, va. verkleinert; —, vn. et s'—, v. pr. kleiner werden, abnehmen, einlaufen.
 A peu près, adv. beinahe, ungefähr.
 Aphélie, m. (astr.) Sonnenferne, f.
 Aphérese, f. (gr.) Kürzung eines Wortes von vorn, Aphärese, f.
 Aphonie, f. (méd.) Sprachlähmung, f. [sag, m.
 Aphorisme, m. Lehrspruch, Lehr-Aphoristisch, a. aphoristisch.
 Aphylle, a. (bot.) blattlos.
 Aptaïre, a. (h. n.) bienartig.
 Apiforme, a. bienartig.
 Apis (-ice), m. (myth.) Apis, m.
 Apitoyer, va. zum Mitleiden bewegen, rühren; rien ne put l'— sur mon sort, nichts konnte ihn zum Mitleid mit meinem Loos bewegen; s'—, v. pr. gerührt werden; s'— sur la misère de qn., von jemandes Elend gerührt werden.
 Apivore, a. bienessfressend; —, m. Bienenvolf, m.
 Aplanir, va. ebenen; abtragen; fig. leicht machen; ausgleichen; — les difficultés, die Schwierigkeiten heben; s'—, v. pr. eben werden; fig. sich ausgleichen, sich heben.
 Aplanissement, m. Ebenen, n.; fig. Begrümmung, Hebung, f.
 Aplanisseur, m. Zubereiter, m.
 Aplatir, va. platt schlagen; abplatt; s'—, v. pr. platt werden.
 Aplatissement, m. Plattmachen, Plattwerden, n.; (géogr.) Abplattung, f.
 Aplomb, m. senkrechte Richtung, verticale Haltung; Sicherheit, Festigkeit, f.; d'—, senkrecht, fest; fig. avoir de l'—, feststehen; Charakterfestigkeit haben; manque d'—, Haltungslosigkeit, f.; le soleil donne d'— aplomb sur nos têtes, die Sonne scheint senkrecht auf unsere Köpfe.
 Apocalypse, f. Offenbarung; Offenbarung Johannis, f.; style d'—, bunfte, apokalyptische Schreibart, f.
 Apocalyphtique, a. apokalyptisch, bunft, geheimnißvoll.
 Apocope, f. (gr.) Apotopé, f.; (chir.) Wegschneiden, n.
 Apocryphe, a. apokryphisch; unecht; unächter, unzuverlässig.
 Apode, a. ohne Füße; (h. n.) sehr flurzfüßig; (bot.) ungeftelt; —, m. Mauerfchwabe, f. [apodictisch.
 Apodictique, a. unwiderleglich.
 Apogée, m. (astr.) Erdferne, f.; fig. höchster Punkt, m.
 Apographe, m. Abfchrift, Copie, f.
 Apointer, va. (tond.) besten.
 Apollinaire, m. Apollinartig, n.
 Apollinaires, a. pl. (ant.) jeux -s, apollinische Spiele, n. pl.

Antirévolutionnaire, a. wider die Revolution.
 Antisacerdotal, -e, a. dem Priesterthum feindlich. [schattig, m. pl.
 Antisiciens, m. pl. (géogr.) Gegen- Antiscorbutique, a. et m. (méd.) (Mittel) gegen den Scharbock.
 Antiscrophuleux, -se, a. et m. (méd.) (Mittel) gegen die Scropheln.
 Antiseptique, a. et m. (méd.) (Mittel) gegen die Säulnif.
 Antisocial, -le, a. et m. gefellfchaftswidrig.
 Antispasmodique, a. et m. (méd.) krampfstillend; Krampfmittel, n.
 Antithèse, f. Gegensatz, m.
 Antithétique, Antithésique, a. Gegenfäße enthaltend; antithetisch.
 Antitrinitaire, m. Dreieinigkeitsleugner, m.
 Antécien, v. Antesciens.
 Antoine, m. Anton, Antonius, m.
 Antoinette, f. Antonie, f.
 Antonin, m. Antoninus, m.
 Antonomase, f. (rhét.) Antonomastie, f.
 Antre, m. Höhle, f.; (an.) — du pylore, untere Magenmundhöhle, f.
 Anus (-uce), m. After, m.
 Anvers (-ère), Antwerpen; d'Anvers, Antwerpener, m.
 Anxiété, f. Angst, Bangigkeit; Herzbestemmung, f.
 Aoriste, m. (gr.) Aorist, m.
 Aorte, f. (an.) große Pulsader, f.
 Août (oû), m. Monat August, m.; faire l'—, ernten; la mi-aout, Mitte August.
 Aoûté (a-oû), -e, a. gereift.
 Aotéron (oû-), m. Schmitter, m.
 Apaisement, m. Beschwichtigung, f.
 Apaiser, va. befriedigen, befänftigen; lindern; — la soif, den Durst stillen; — une querelle, einen Streit friedlich belegen; s'—, v. pr. sich befänftigen, sich beruhigen; le vent s'apaise, der Wind legt sich.
 Apaiseur, m. Beruhiger, m.
 Apanage, m. Leibgedinge, n. Jahrgelt, m.; fig. Antheil, m. Zuehör, n.; triste —, trauriger Vorzug, m.
 Apanager, va. ein Leibgedinge ausfehen; abfinden. [binge gehörig.
 Apanager, -ère, a. zum Leibgedinge.
 Apanagiste, m. apanagierter Fürst, A part, adv. bei Seite. [n.
 Aparté, m. was ein Schauspieler bei Seite spricht; adv. bei Seite.
 Apathie, f. Unempfindlichkeit; Gleichgültigkeit, f.; tomber dans l'—, gefühllos werden. [los.
 Apathique, a. unempfindlich, gefühllos.
 Apatite, m. Spargelstein, m.
 Apepsie, f. (méd.) schlechte Verdauung, f.
 Apercevable, a. wahrnehmbar; d'une manière —, wahrnehmbar.
 Apercevoir, va. erblicken, wahrnehmen, inne werden, merken; s'—, v. pr. bemerken, gewahr werden (vtn, de qc.).
 Aperçu, m. kurze Uebersicht, f.; Ueberblick, Entwurf, m.; en —, kurz; donner un — de la dépense, einen Kostenüberschlag machen; par

Apollon, m. (myth.) Apollon, m.
 Apollonie, f. Apollonia, f.
 Apollonies, f. pl. Apollonies, n. pl.
 Apologétique, a. verteidigend;
 —, m. Verteidigungsbrede, f.
 Apologie, f. Schugrede, Verteidigung;
 fig. Lobrede, f.; faire l'— de qn., einen verteidigen; faire son —, sich selbst verteidigen; sich entschuldigen.
 Apologiste, m. Schugredner, m.
 Apologie, m. lehrreiche Fabel, f.; Gleichnis, n.
 Apophtegme, m. Seherspruch, m.; en forme d'—, apophthegmatisch; parler par —s, apophthegmatisch reden. [forti] m.
 Apophyse, f. Leberlein, n.; Knochen.
 Apoplectique, a. Schlagflüssig; —, m. Mittel gegen den Schlagfluß, n.
 Apoplexie, f. Schlagfluß, n.; frappé d'—, vom Schlag getroffen; tombé en —, vom Schlag gerührt werden; attaque d'—, Schlaganfall, m. [ben] m.
 Apostasie, f. Abfall vom Glauben.
 Apostasier, vn. abtrünnig werden.
 Apostat, -e, a. abtrünnig; —, m. Abtrünniger, m.
 Apostème, m. Geschwür, n.
 Apostre, va. auf die Kauer stellen, bestellen. [macher] m.
 Apostillateur, m. Standlosler.
 Apostille, f. Standlosse, Anmerkung, f.; Postscript, n.; par —, nachschriftlich.
 Apotiller, va. Standlosler machen; durch einen schriftlichen Zusatz empfehlen. [leere] n.
 Apotist, m. Dalsbord einer Gaa.
 Apostolat, m. Apostelamt, n.
 Apostolicité, f. (th.) apostolische Beschaffenheit, f. [hollich; päpstlich].
 Apostolique, a. -ment, adv. apo-
 Apostoliser, va. apostolisch predigen.
 Apostrophe, f. (rhét.) Anrede, f.; en forme d'—, anredend; Abfürlichseiden, n.; Verweis, m.
 Apostropher, va. eine Person anreden; einen Verweis geben.
 Apostume, v. Apostème.
 Apothéose, f. Vergötterung, f.
 Apothéoser, va. vergöttern.
 Apothicaire, m. Apotheker, m.
 Apothicairie, f. Apotheke, Apothekerkunst, f.
 Apothicairesse, f. Apothekerin, f.
 Apôtre, m. Apostel, m.; c'est un bon —, das ist ein sauberer Hecht; prêcher en —, salbungsvoll predigen.
 Apozème, m. Kräutertrank, m.
 Apparaitre, vn. irr. erscheinen; s'écarter; faire — de son pouvoir, seine Vollmacht aufweisen, vorlegen; il m'apparaît, es erscheint mir; ce spectre lui a (existé) apparu, dieses Gespenst ist ihm erschienen.
 Apparat, m. Braut, f. Braut, m.; Zurückung, f. Apparat, m.; festin d'—, Festmahl, n.; pour l'—, aus Trablerei; fig. parler avec —, in schwülstigen Ausdrücken reden; faire grand — de qc., mit etw. groß

thun; kleines Wörterbuch für Anfänger, n.
 Appareux, m. pl. Tafelwerk, n.
 Appareil, m. Zurückung, Anstalt, f.; Getränke, n.; (chir.) Verband, m.; Vestet, n.; (cuis.) Zubat, f.; (phys.) Instrumente zum Experimentiren, n. pl.; lever l'—, den Verband abnehmen.
 Appareillage, m. (mar.) Unterlegelchen, n. [sammen] n.
 Appareillement, m. Baaren, Zu-
 Appareiller, va. paarweise setzen, paarweise zusammenlegen; Appretur geben; zurichten; —, vn. (mar.) sich segelfertig machen; s'—, v. pr. sich baaren, sich begatten.
 Appareilleur, m. (arch.) Werkmeister; Zedenbereiter, m.
 Appareilleuse, f. Sturperin, f.
 Apparemmement, adv. vermuthlich, wahrscheinlich.
 Apparence, f. Schein, Anschein, m. äußeres Ansehen, n.; Spur, f.; apparences, pl. Erscheinungen am Himmel, f. pl.; en —, dem Ansehen nach; sous l'— de prohibé, unter dem Schein der Verbottheit; cela est hors d'—, das ist unmaßscheinlich; selon toutes les —s, selon toute —, allem Anschein nach; d'après les —s, nach dem Anschein; à en juger par les —s, dem Ansehen nach; les —s d'une belle récolte, die Aussicht auf eine gute Ernte; il y a — de pluie, es scheint als wolle es regnen; sauver les —s, den Schein retten.
 Apparent, -e, a. scheinbar, augenscheinlich; ansehnlich; vornehm; vertue, Scheintugend, f.
 Apparenté, -e, p. et a. verschwägert, befreundet; être mal —, einer in höchem Aufstehenden Familie angehörig.
 Apparenter, va. verschwägern, in eine Familie heirathen: s'—, v. pr. durch Heirath in eine Familie kommen; il s'est bien —é, er hat in eine gute Familie geheirathet.
 Appariement, m. Paarung, Vereiniung, f.
 Apparié, va. baaren, paarweise zusammenstellen; s'—, v. pr. sich baaren (von Vögeln).
 Appartition, f. Erscheinung, f. kurzer Aufenthalt, m.; — d'un esprit, Geisteserscheinung, f.
 Apparoir, vn. irr. offenbar sein; dartsin; de là il appert, il appert par cette lettre que, daraus erhebt, aus diesem Briefe erhellt, das.
 Appartement, m. Stodwerk, n.; Wohnung; — d'été, d'hiver, Sommer, Winterwohnung, f.; —s du roi, königliche Gemächer, n. pl.; —, Hofcirfel, m.; les petits —s, Privatgesellschaft, f. [tinnens] n.
 Appartenance, f. Zugehör, Ver-
 Appartenant, -e, p. et a. zugehörig, zuzändig.
 Appartenir, vn. irr. gehören (etnem, à qn.), zugehören, zusammen; cela m'appartient de droit, das gehört mir von Rechts wegen; il lui

appartient de, es gebührt ihm zu ...; à tous ceux qu'il appartient-dra, allen denen daran gelegen ist; je n'ai pas l'honneur de lui —, ich habe nicht die Ehre mit ihm verwanzt zu sein. [Anmuth] f.
 Appas, m. pl. Neiz, m. Lockung, Appât, m. Lockweise; fig. Lockung, f. Appâter, va. locken, fohren.
 Appauvrir, va. arm machen; — un pays, ein Land auslaugen; wässerig machen (Wut); s'—, v. pr. verarmen.
 Appauvrissement, m. Armma-
 Appauser, n. Verarmung; fig. Verringerung, Wässerigmachung, f.
 Appeau, m. Lockweise, f. Wild-
 ruf; Lockvogel, m.; — d'alouette, Wadtelweise, f.
 Appel, m. Verlesen, n.; (mil.) Appell, m.; Herausforderung; Appella-
 tion, f.; faire l'—, verlesen; man-
 quer à l'—, beim Appell fehlen; — au peuple, Berufung aus Volk, f.; — comme d'abus, Appell wegen Geratnisbrauchs. [m].
 Appellant, m. Appellant; Lockvogel,
 Appeler, va. nennen; rufen; auf-
 rufen, abrufen; verlesen; locken; (dr.)
 vorladen; berufen (zu etw., à qc.);
 herausfordern; — en témoignage,
 zum Zeugen aufrufen; — le méde-
 cecin, den Arzt rufen lassen; — vn.
 appelliren; (chass.) Appell geben;
 en —, appelliren, protestiren, sich
 berufen (auf ..., à ...); — d'une
 sentence, gegen ein Urtheil appelliren;
 s'—, v. pr. sich nennen, heißen.
 Appellatif, -ve, a. (gr.) nom —,
 Gattungswort, n.
 Appellation, f. Appellation, Appen-
 dicie, m. Anhang, Appendix,
 m. [Anhängen].
 Appendre, va. aufhängen (zum
 Appentis, m. Schirmstich, n. Schop-
 pen, m).
 il l'appert, v. imp. v. Apparoir.
 Appesantir, va. schwer machen;
 fig. träge machen; schwächen; s'—,
 v. pr. träge werden, schwer auslie-
 gen; s'— sur un sujet, sich bei ei-
 nem Gegenstande zu lange aufhalten.
 Appesantisement, m. Schwere-
 fähigkeit, Trägheit, f.; — Entwer-
 fähigkeit, f. [m].
 Appétence, f. Naturtrieb, Instinct,
 Appéter, va. instinctmäßig bege-
 ren. [fig. einladend].
 Appétissant, -e, a. appetitlich;
 Appétit, m. Begierde, f.; Trieb,
 m.; Genuß, f.; sam. à l'—, aus
 Genuß, um zu sparen; d'—, avec —,
 mit Appetit; sans —, appetitlos;
 manque d'—, Appetitlosigkeit, f.;
 demeurer sur son —, aufbören
 wenn es am besten schmeckt; faire
 passer l'—, den Appetit vertreiben;
 appétits, pl. (cuis.) Würzkräuter,
 n. pl.; geräucherte Feringe, m. pl.
 Appétitif, -ve, a. begehrend; fa-
 culté -ve, Begehrgenöthe, n.
 Appétition, f. (phil.) Begehren, n.
 Appien, m. Arrian, m.
 Applaudir, va. et n. Beifall Hat-
 schen (einem, à qn. oder qn.); Bel-

fall geben, gut heißen, loben; s' - , v. pr. sich Glück wünschen (zu etw., de qc.), sich freuen; sich etw. worauf einbilden.

Applaudissant, -e, a. befallschend; machines - s, Gluckeure, m. pl.

Applaudissement, m. Beifall; flatus, n. Beifall, m.

Applicable, a. anwendbar, bestimmt (zu etw., à qc.).

Application, f. Anwendung; Aufmerksamkeit, f. Fleiß, m.; - d' un exemplaire, Aufsehung eines Pfasters, f.; se faire l' - de qc., etw. auf sich deuten, beziehen.

Applique, f. Aufgesetztes, n. eingelegte Arbeit; Einfassung, f.; or d' - , Blattengold, n. [iam.]

Appliqué, -e, a. fleißig, aufmerksam.

Appliquer, va. auflegen; anbringen, bestimmen, anwenden (zu etw., à qc.); - des couleurs, Farben auftragen; - un cachet, ein Petschaft aufdrücken; - à la question, auf die Folter spannen; auf einen beziehen (einen Verst. zc.); - son esprit, seinen Geist anstrengen; s' - , v. pr. genau anliegen; fig. sich befeßigen (einer Sache, à qc.); sich aneignen; auf sich deuten, sich belegen; vassen: sich anwenden lassen.

Appoint, m. Schreibemünze, Ausgleichungssumme, f. Nachschuß, m.; faire l' - , die Summe ergänzen; payement par - , Einzahlung, f.; tirer, prendre une lettre de change par - , den Rest ziehen, traßieren. [- , Vertreter, m.]

Appointé, -e, a. besoldet; soldat

Appointement, m. richterlicher Bescheid, m.; Befestigung, f.; lettres d' - , Befestigungsbrief, m.; fournir à l' - de qn., zu jemandes Unterhalt beisteuern.

Appointer, va. bescheiden; besolden: être appointé, in Besoldung stehen; à la lettre, Waise geben.

Apporter, va. bringen, herbeibringen, mitbringen; jubringen; veranlassen; - des obstacles, Hindernisse in den Weg legen; (com.) - du bénéfice, du dommage, Gewinn, Schaden bringen; - des passages, Stellen aufbrennen; - de la précaution, Voricht brauchen; - des soins, Sorgfalt anwenden; - des difficultés, Schwierigkeiten machen.

Apposer, va. auflegen, aufdrücken; hinzufügen, anhängen; - des affiches, Zettel anschlagen.

Apposition, f. Beisetzung, Aufdrückung; Verfestigung; Ansetzung; (gr.) Anposition, f.

Appréciable, a. was sich schätzen läßt. [tor, m.]

Appréciateur, m. Schätzer, Taxator.

Appréciatif, -ve, a. den Preis bestimmend. [digung, f.]

Appréciation, f. Abschätzung, Würdigung, m. schätzen, taxieren; fig. würdigen.

Appréhender, va. fürchten, befürchten; (dr.) greifen, festnehmen; - au corps, gefänglich eingehen.

Appréhensif, -ve, a. furchtsam.

Appréhension, f. Furcht, Besorgnis, f.; Verhaft, m.; Begreifen, n.

Apprendre, va. irr. lernen; hören, erfahren; lehren, unterrichten; melden, berichten; - à lire, lesen lernen; - le français, französisch lernen; - par cœur, auswendig lernen.

Apprenti, m. Lehrling; fig. Anfänger, m.; - marchand, Handelslehrling, m.; - mennisier, Tischlerlehrling, m.

Apprentie, f. Ladenmädchen, n.; Anfängerin, f.

Apprentissage, m. Lehre, f.; Lehrjahre, n. pl.; fig. Probefrist, n.; faire son - sous qn., seine Lehrjahre bei einem bestehen; mettre en - , auf die Lehre thun; sortir d' - , ausgemerkt haben; contrat d' - , Aufdingebrief, m.

Apprêt, m. Vorbereitung, Zurücksetzung, Appretur, f.; peinture d' - , peinture en - , Glasmaleret, f.

Apprêté, -e, p. et a. zubereitet; cartes - es, falsche Karten, f. pl.; air - , allzugünstigtes Aussehen.

Apprêter, va. zubereiten, zurücksetzen (Speisen); appretieren; - un chapeau, einen Hut stifeln; - les armes, den Sabn spannen; apprêtez vos armes! fertig! s' - , v. pr. sich vorbereiten, sich zurecht machen, sich anstücken.

Apprêteur, m. Zubereiter; Glasmaler, m.

Appris, part. v. Apprendre.

Apprivoiser, va. zahm machen; umgänglich machen; s' - , v. pr. zahm werden; fig. einheimlich, vertraut werden (mit etw., avec qc.).

Approbateur, m. -trice, f. et a. Billiger; Genoss, m.; beifällig, billigend.

Approbatif, -ve, a. billigend.

Approbation, f. Billigung; Einwilligung; Druckerlaubnis, f.; sans votre - , mit Vorbehalt Ihrer Einwilligung; en signe d' - , zum Zeichen der Einwilligung.

Approchant, -e, p. et a. nahe kommend, ähnlich (einer Sache, de qc.); -, prp. et adv. ungefähr, beinahe.

Approche, f. Annäherung, f. Zutritt; (mil.) Angriff, m.; (imp.)

Epatium, n.; lunette d' - , Fernglas, n.; approches, pl. Laufgräben, m. pl.

Approcher, va. nahe bringen, näher rücken (einer Sache, de qc.); (mon.) justiren; - qn. Zutritt zu einem haben; - les éperons, die Sporen einlegen; -, vn. näher kommen (einem, de qn.), hinzutreten; ähnlich sein; s' - , v. pr. sich nähern, näher kommen (einem, de qn.); sich verständigen.

Approfondir, va. austiefen; fig. genau untersuchen.

Approfondissement, m. Tiefermachen, n.; fig. genaue Untersuchung, f. [maßung, f.]

Appropriation, f. Zueignung, An-

Approprier, va. einrichten, anpassen (einer Sache, à qc.); auswidmen; s' - , v. pr. sich zueignen, sich anmaßen.

Approuver, va. billigen, genehmigen; - du regard, mit Blicken Beifall schenken.

Approvisionnement, m. Verproviantierung, f.

Approvisionner, va. verproviantieren; s' - , v. pr. (de qc., mit etw.) sich verproviantieren.

Approvisionnement, m. Verproviantierung, f.

Approximatif, -ve, a. -vement, adv. annähernd; revenu -, ungefähr Einkommen, n.

Approximation, f. (math.) Annäherung, f.; par -, annähernd.

Appui, m. Stütze; Lehre, f. Gewähr, n.; hauteur d' - , Brusthöhe, f.; - de la voix sur une syllabe, starke Betonung einer Silbe; Stützpunkt, m.; fig. Unterstützung; (man.) Hülf, f.; - de carrosse, Bodgestell, n.; à l' - , zur Unterstützung, zum Belege; pièces à l' - d' un compte, Belege einer Rechnung, m. pl.; dur à l' - , hartmüßig.

Appui-main, m. Malerstock, m.

Appuyer, va. stützen, lehnen, unterstützen; fig. befeßen, unterstützen; - les bras, die Arme aufstemmen; - un cachet, ein Siegel aufdrücken; - les éperons, die Sporen einlegen; - une maison contre une autre, ein Haus an ein anderes anbauen; - une opinion sur qc., eine Meinung auf etw. gründen; - des deux, beide Sporen einlegen; -, vn. auf etw. ruhen, schwer aufsetzen; (mus.) halten; fig. sich berufen (auf etw., sur qc.), auf etw. befeßen; - en écrivant, beim Schreiben schwer mit der Hand aufsetzen; - sur une syllabe, eine Silbe betonen; s' - , v. pr. sich stützen, sich auflegen; fig. sich berufen, stützen, bauen (auf ..., sur ...); sich gründen; s' - contre la muraille, sich an die Wand lehnen.

Apré, a. herbe, streng; holperig; fig. rauß, hart, beißend; - à la langue, au goût, herblichmeckend; - à qc., erstickt auf etw.; le froid est -, stehende Hitze.

Aprément, adv. rauß, streng; herbe; fig. hart, eßrig; réprimander -, herb auszuführen; gierig.

Après, prp. et adv. nach, nachher, zufolge; - que, nachdem; - quoi, moreover; - coup, zu spät; d' - vos ordres, Ihren Befehlen zufolge; il est - à écrire, er ist eben über dem Schreiben; être - ses papiers, über seinen Papieren sitzen; et - ? und dann? weiter? hernach? courir - qn., einem nachlaufen; peindre d' - nature, nach der Natur malen; d' - ce qu'il dit, dem nach was er sagt; - avoir chanté, il se retira, nachdem er gesungen hatte, zog er sich zurück.

Après-demain, adv. übermorgen.
Après-dinée, f. Après-dîner, m. Zeit nach dem Mittagessen, f.
Après-midi, f. Nachmittag, m.
Après-soupée, f. Après-souper, m. Zeit nach dem Abendessen, f.
âpreté, f. Herbigkeit, Strenge, Härte, Raubheit, f.; — du froid, Strenge der Kälte, f.
Apte, a. (jur.) fähig, tüchtig.
Aptitude, f. natürliche Geschicklichkeit, Anlage, Eignung, f.
Apulée, f. Apulejus, m.
l'Apulie, f. Apulien, n.
Apurement, m. Rechnungsab-
schluß, m.
Apurer, va. — un compte, eine Rechnung als richtig anerkennen.
Aquarelle (-coua-), f. Wasserfarbe, f. Aquarellgemälde, n.; peindre à l'—, mit Wasserfarben malen.
Aquatile (-coua-), a. (bot.) im Wasser wachsend oder lebend.
Aquatique (-coua-), a. sumpfig, wässerig; plante —, Wasserpflanze, f.
Aquaduc, m. Wasserleitung, f.
Aquila, f. Aquila, f.
Aquilin, -e, a. az. —, Schicht-
nase, f.
Aquilon, m. Nordwind, m.
Aquilonaire, a. nördlich.
l'Aquitaine, f. Aquitanien, n.
Arabe, m. Araber; fig. geistiger Mensch, m.; —, a. arabisch.
Arabesques, f. pl. Arabesken, f. pl.
l'Arabie, f. Arabien, n.; l'— Déserte, das wilde A.; l'— Heureuse, das glückliche A.; l'— Pétrée, das steinige A. [Meerbusen, m.]
Arabique (Golfe), m. der arabische
Arachide, f. Erbsen, f.
l'Aragon, m. Aragonien, n.
Aragonais, -e, Aragonien, -ne, a. et s. aragonsisch; Aragonier, in.
Araignée, f. Spinne, f.; — aqua-
tique, Wasser Spinne, f.; — porte-
croix, Kreuzspinne, f. [ben.]
Araigner, va. die Spinnen vertrei-
en.
Arantelles, f. pl. Fasern an den
Strichkäuten, f. pl. [n.]
Arasement, m. (maç.) Abgleichen,
Araser, va. (maç.) abgleichen.
Aratoire, a. zum Uckerbau gehörig.
Arbace, m. Arbace, m.
Arbalète, f. Armbrust, f.; — à ja-
let, Kugelbüchse, f.
Arbalétrier, m. Armbrustschütz, m.
Arbèles, Arbela, f.
Arbitrage, m. Schiedsgericht, m.;
(com.) Arbitrage, f. [Willfür, f.]
Arbitraire, a. willkürlich; —, m.
Arbitrairement, adv. eigenmäch-
tiger Weise.
Arbitral, -e, a. schiedsrichterlich.
Arbitralement, adv. durch Schieds-
richter.
Arbitrateur, m. Schiedsrichter, m.
Arbitre, m. Schiedsrichter; fig. Ge-
bieter, m.; libre —, Willfür, f.
Arbitrer, va. nach Gutdünken ent-
scheiden.
Arboré, -e, a. baumartig.
Arborer, va. aufpflanzen, aufrich-
ten; fig. sich öffentlich erklären.

Arborescence, f. (bot.) Baum-
werten, n.; (min.) baumartige Struc-
tifikation, f.
Arborescent, -e, a. baumartig.
Arborisation, f. Pflanzenabdruck
(auf Steinen), m.
Arborisé, -e, a. baumähnlich;
agate -e, Baumagath, m.
Arboriste, m. Baumgärtner, m.
Arbre, m. Baum, Maßbaum; (méc.)
Weißbaum; Drehstift; Stamm, m.;
— nain, Zwergbaum, m.; — de
grue, Strahlbalken, m.; — en plant,
Sesling, m. [ben, n.]
Arbrisseau, m. Strauch, m.; Baum
Arbusculaire, a. fadenartig.
Arbuscule, m. Büumchen, n.;
Staute, f. [Geweäch, n.]
Arbuste, m. Staude, f. Stauden-
Arc, m. Bogen; Schreibbogen, m.;
— triomphal, Triumphbogen, m.;
bänder l'—, den Bogen spannen;
tirez de l'—, mit dem Bogen schie-
ßen; tireur d'—, Bogenhütse, m.;
en —, bogenförmig.
Arcade, m. Arcadius, m.
Arcade, f. Schreibbogen; Bogen-
gang; Bogen an der Brille, m.; — s,
Bogengang, m.
l'Arcadie, f. Arkadien, n.
Arcadien, -ne, a. et s. arkadisch;
Arkadier, in. [num, n.]
Arcane, m. Geheimmittel, Arca-
re-boutant (ar-b.), m. (arch.)
Gemüthsheilf., Streifenführer, m.;
hauptperson, f. Häbelsführer, m.
Arc-bouter (ar-b.), va. (arch.)
stützen. [wölbe zc.]
Arceau, m. Bogen (an einem Ge-
Arc-en-ciel, m. Regenbogen, m.;
— lunaire, Mondregenbogen, m.)
Archésilas (-lace), m. Urseillaus, m.
Archaisme (-ka-), m. (gr.) ver-
alteter Ausdruck, m. [m.]
Archal, m. sil d'—, Messingdrabt,
Archambaud(-bô), m. Archibald, m.
Archange (-kan-), a. erengelich;
—, m. Erzengel, m. [wurz, f.]
Archangélique (-kan-), f. Engel-
Arche, f. Brüdnerbogen; Pumpen-
kasten, m.; — de Noé, Arche Noah's,
f.; — d'alliance, Buntetlade, f.
Archéographe (arké-), m. Alter-
thumsbereiber, m.
Archéographie (arké-), f. Alter-
thumsbereiber, f.
Archéologie (arké-), f. Alter-
thumskunde, f. [logisch.]
Archéologue (arké-), a. archäo-
Archéologue (arké-), m. Archäo-
log, m.
Archer, m. Bogenhütse; francs
-s. Pfeilhütse, m. pl.
Archet, m. Violinbogen; (méd.)
Schwistafeln; (méc.) Drehbogen,
m.; coup d'—, Bogenstrich, m.
Archétype (-ké-), m. Urbild; Uch-
maß, n. Originalstempel, m.;
Archévêché, m. Erzbischof, n.;
erzbischoflicher Palaß, m.
Archevêque, m. Erzbischof, m.
Archi-, Erz-, archifou, Erzarrar zc.
Archiâtre, m. Oberarzt, m.
Archicamérier, Archicham-
bellan, m. Erzämmerer, m.

Archichancelier, m. Erzkanzler, m.
Archidamus (-kidamou), m.
Archidame, m. [n.]
Archidiaconat, m. Archidiaconat,
Archidiaconé, m. Archidiaconat,
eines Archidiaconus, m.
Archidiacre, m. Archidiaconus, m.
Archiduc, in. Erzherzog, m.
Archiducal, -e, a. erzherzoglich.
Archiduché, m. Erzherzogthum, n.
Archiduchesse, f. Erzherzogin, f.
Archiechanson, m. Erzdiener, m.;
— tranchant, Erztruchse, m.
Archiepiscopal (-ki-), -e, a. erz-
bischoflich.
Archiepiscopat (-ki-), m. erzbis-
chofliche Würde, f.
Archifou, m. Erzarrar, m.
Archiloque, m. Archilochus, m.
Archimandrite, m. Archimandrit,
m. [m.]
Archimarchal, m. Erzmarfchall,
Archimède, m. Archimedes, m.
Archipresbytériel, -e, a. erz-
priesterlich.
Archiprêtre, m. Erzpriester, m.
Archiprêtre, m. Erzpriesterthum, n.
Architecte, m. Baumeister, m.
Architectonique, a. architekto-
nisch; art —, Baufunft, f.
Architectural, -e, a. zur Bau-
funft gehörig.
Architecture, f. Baufunft, Bau-
art, f.; — navale, Schiffsbaukunst, f.
Architrave, f. Bindebalken, f.
Architresorier, m. Erzschatzmei-
ster, m.
Archivaire, v. Archiviste.
Archives, f. pl. Urkunden, f. pl.
Archiv, n.; Urkundenjam., m.
Archivlaïn, m. fam. Erzfilz, m.
Archiviste, m. Archivar, m.
Archontat (-kon-), m. Archonten-
würde, f.
Archonte (-kon-), m. Archont, m.
Arçon, m. Sattelbogen; (chap.)
Zaubogen, m.
Arçonner, va. (chap.) faden.
Arçonneur, m. (chap.) Faden, m.
Arctique, a. nördlich; pôle —,
Nordpol, m.; terres -s, Nordpol-
länder, n. pl.
Arctopole, m. (bot.) Bärenfuß, m.
Ardoissine, f. perthitische Fiolet, n.
Versteife, f.
Ardenment, adv. feurig, eifrig.
Ardent, -e, a. brennend; feurig;
fig. hitzig, erwidt (auf etw. à qc.);
verre —, Brennglas, n.; miroir
—, Brennspiegel, m.; fièvre -e,
hitziges Fieber, n.; soif -e, heftigter
Durst, m.
Ardent, m. Irrlicht, n.
Ardeur, f. Hitze, f.; fig. Eifer, m.
Feuer, n.; — de la fièvre, Fieber-
hitze, f.; — de l'estomac, Sob-
brennen, n.; sans —, geistlos;
manque d'—, Geislosigkeit, f.
Ardillon, m. Dorn, Stachel, m.
Ardoise, f. Schiefer, m.; — en ta-
bles, Tafelschiefer, m.; table d'—,
Schieferstapel, f.
Ardoisé, -e, a. schieferfarbig.
Ardoisier, -ère, a. schieferartig.
Ardoisière, f. Schieferbruch, m.

Aréage, m. (arp.) Vermessen (nach Aren), n. [nung, f.]
Aréfaction, f. (pharm.) Austrockn.
Arénacé, -e, a. sandartig; -ées, f. pl. Sandsteingebirge, n. pl.
Arénaire, a. in Sand lebend oder wachsend.
Arénation, f. Sandbad, n.
Arendateur, m. Pflaucher (in Colonien), m. [m.]
Arène, f. poét. Sand; Kampfplatz, Arène, vn. (arch.) sich fechten.
Aréneux, -se, a. poét. sandig.
Arénicole, a. im Sande lebend, Sand...
Arénifère, a. sandhaltig.
Aréniforme, a. sandförmig.
Aréole, f. kleine Fläche, f.; Wargenring an der Brust; Hof um den Mond, m. [Dichtgittermeister, m.]
Aréomètre, m. Wassermasse, f.
Aréopage, m. Areopag, m.; fig. Gerichtshof, m.
Arête, f. Gräte; Kante, f. Grath, m.; (bot.) Gramme, f.; (fort.) Kamm, m.; voute d' -, Kreuzgewölbe, n.
Aréthuse, f. (myth.) Aréthusa, f.
Arganeau, m. (mar.) Kabelring, m.
Argent, m. Silber; Silbergeld, n.; (bl.) Silberfarbe, f.; - blanc, Silbergeld, n.; - comptant, bares Geld, n.; - courant, gangbare Münze, f.; - vierge, gebiegenes Silber, n.; - trait, Silberdraht, m.; - fulminant, Knallsilber, n.; - mignon, Sparspennige, m. pl.; - battu, - en feuilles, Blattsilber, n.; - de mine, Silbererz, m.; - de banque, - de change, Wechselgeld, n. Wechselzahlung, f.; - en lame, Silberlahn, m.; - en coquille, Muschelsilber, n.; c'est de l' - en barres, das ist so gut wie bares Geld; en -, in Silbergeld; toucher, recevoir de l' -, Geld einnehmen, bekommen; se faire de l' -, sich Geld verschaffen; (com.) - de permission, Vermisgeld, Wechselgeld; n'être pas en -, kein Geld imbeutel haben; manger son -, sein Geld durchbringen; placer son -, sein Geld anlegen; avez-vous de l' - sur vous? haben Sie Geld bei sich?
Argenté, -e, p. et a. silbern; -, m. Silberfisch, m.
Argenter, va. versilbern.
Argenterie, f. Silberzeug, n.; Silberarbeit, f.
Argenteur, m. Versilberer, m.
Argenteux, -se, a. sam. geldreich.
Argentier, m. Zahlmeister, m.
Argentifère, a. (min.) silberhaltig. [hell.]
Argentin, -e, a. silberfarbig; silber.
Argentine, f. Silberfisch, m.
Argentine, f. Versilberung, f.
Argien, -né, a. et s. argivisch; Argiver.
Argilacé, -e, a. thonfarbig; im Thon wachsend.
Argile, f. Thon, m.; - à potiers, - argiline, Töpferthon, m.; - à foulon, Wallererde, f.
Argileux, -se, a. thonig.

Arginouses, **Arginuses**, f. pl. Arginuen, pl.
l'Argolide, f. Argolis, n.
Argonaute, m. Argonaut, m.
Argot, m. Gaunerprache, f. Rothwälsch; abgestorbenes Heis, n.
Argoter, va. (jard.) die dürren Reiser abschnitten; -, vn. rothwälschen. [ven]. m.
Argousin, m. Prosoß (auf Calce-Argovie, Argau. [Marguer, -in.]
Argovien, -né, a. et s. argauisch.
Argue, f. (tir.) Scheibentisch; Drabtzeherei, f.; tirer, passer à l' -, Drabtziehen.
Argument, m. Schluß, Beweisgrund; Inhalt, m.
Argumentant, m. Opponent, m.
Argumentateur, m. Disputirgeist, m. [Beweisführung, f.]
Argumentation, f. Schlußreihe;
Argumenter, vn. Schlüsse machen, folgern, beweisen.
Argus (-uce), m. Argus; fig. scharfer Beobachter, m.
Argutie (-cie), f. Spitzfindigkeit, f.
Argutieux (-ci-), -se, a. spitzfindig.
Argyrite, **Argyrolithe**, m. Silberstein, m.
Arianisme, m. arianische Lehre, f.
Aride, a. dürr, trocken; fig. unfruchtbar. [Fruchtbarkeit, f.]
Aridité, f. Dürre, Trockenheit; Un-
Arien, -né, s. Arianer, -in; n. a. arianisch.
Ariette, f. Ariette, f. Liedchen, n.
Arille, f. Samenhülse, f.
Arillé, -e, a. mit Samenhülse.
l'Arïoste, m. Arïosto, m.
Aristarque, m. Aristarch, m.; fig. strenger Kunstrichter, m.
Ariste, f. (bot.) Gramme, f.
Aristé, -e, a. grannig.
Aristide, m. Aristides, m.
Aristippe, m. Aristippus, m.
Aristocrate, m. Aristokrat, m.; -, a. aristokratisch.
Aristocratie (-cie), f. Ueberrichschaft, Aristokratie, f.
Aristocratique, a. -ment, adv. aristokratisch. [ten] machen.
Aristocratiser, va. zum Aristokraten.
Aristodème, m. Aristodemos, m.
Aristoloche, f. (bot.) Osterluzei, f.
Aristophane, m. Aristophanes, m.
Aristote, m. Aristoteles, m.
Aristotélicien, -né, a. et s. Aristoteliker, -in; aristotelisch. [m.]
Aristhémicien, m. Rechenmeister, f.
Arithmétique, a. -ment, adv. arithmetisch; -, f. Rechenkunst, Arithmetik, f.; cahier d' -, Rechenheft, n.
Arkhangel, Arkhangel.
Arlequin, m. Farlelin, Fasnachtsfarlelin, f. [f.]
Armadille, f. kleine spanische Flotte, Armadille, m. Gürteltier, n. [m.]
Armand, m. Armandus, German, Armateur, m. Rheber, Capercapitan, m.; Caperschiß, n.
Armature, f. Beschläge, Eisenwerk, n.; (phys.) Armatur, f.

Arme, f. Waffe, f. Gewehr, n.; - à feu, Feuergeehr, n.; - défensive, Schutzwaffe, f.; - pl. Waffen, f. pl. Rüstung, f.; Wappen, n.; Wappen der Thiere (Zähne, Hörner, Klauen etc.), f. pl.; fig. Kriegsdienste, m. pl. Kriegsthaten, f. pl.; hautes -, Ubergewehr, n.; basses - s. Untergewehr, n.; maître d' - s, Feldmeister, m.; salle d' - s, Rüststammer, f.; Sechtboden, m.; suspension d' - s, Waffentruhe, f.; - s de famille, Geschlechtswappen, n.; faire des - s, sich im Fechten üben, fechten; faire ses premières - s, seinen ersten Feldzug machen.
Armée, f. Kriegsheer, n. Armee, f.; - navale, Kriegsflotte, f.
Armeline, f. Hermelinfell, n.
Armement, m. Ausrüstung, Bewaffnung; Schiffsbemannung, f.; faire des - s, zum Kriege rüsten.
l'Arménie, f. Armenien, n.
Arménien, -né, a. et s. armenisch; Armenier, -in.
Armer, va. bewaffnen, ausrüsten; fig. aufreizen; besetzen, besetzen (mit etw., de qc.); à main armée, mit gewaffneter Hand; - le fusil, den Hahn aufziehen; -, vn. zu den Waffen greifen, Truppen anwerben; s' -, v. pr. die Waffen ergreifen; sich rüsten; s' - contre le froid, sich gegen die Kälte verwahren.
Armet, m. Sturmbüschel, f.
Armistice, m. Waffenstillstand, m.
Armoire, f. Schrank, m.
Armoiries, f. pl. Wappen, n.
Armoise, f. Beifuß, m.
Armoisin, m. dünner Taffet, m.
Armorial, m. Wappenbuch, n.; -, a. zum Wappen gedrig.
Armurier, va. Wappen malen, Wappen stechen.
Armuriste, m. Wappenschnittiger, m.
Armure, f. Rüstung, Armatur, f.; eisener Beschlag; Umschlag; fig. Schutz, Schirm, m.
Armurerie, f. Waffenschmiedekunst; Waffenschmiedarbeit, f.
Armurier, m. Waffenschmied; Gewehrhändler, m.
Arnaut (-n6), m. Arnaut, m.
Arnoulphe, **Arnould**, **Arnoul**, m. Arnolph, m.
Aromate, m. Gewürz, n.
Aromatique, a. gewürzhaft.
Aromatisation, f. Würzen, n.
Aromatiser, va. würzen.
Arôme, m. Gewürzstoff, m. Arom; Gewürzöl, n.
Arpège, m. (mus.) Farpeggio, n.
Arpeggement, m. (mus.) Farpeggieren, n.
Arpéger, vn. (mus.) barbeggieren.
Argent, m. (Mogen Landes), m.
Argentage, m. Vermessung; Feldmesskunst, f.
Argenter, va. vermessen, ausmessen; fig. sam. durchschneiden.
Argenteur, m. Feldmesser, m.; - des mines, Marktscheiber, m.
Argenteuse, f. Spanntaube, f.
Arqué, -e, a. frumm, bogenförmig.

Arquebusade, f. Büchsenbeschuss, m.; eau d'—, Windwasser, n.
Arquebuse, f. Büchse (Feuergewehr), f.; — rayée, gezogene Büchse, f.; — à croc, Fatenbüchse, f.; — à vent, Windbüchse, f.; jeu d'—, Büchsenchießen, Scheibenschießen; Schießschieß, m.
Arquebuserie, f. Büchsenmacherkunst, f.; Büchsenhandel, m.
Arquebusier, m. Büchsenmacher; Büchsenhübe, m.
Arquer, v. bogenförmig biegen, krümmen; —, vn. cu s'—, v. pr. sich biegen, frumm werden.
Arrachement, m. Herausreißen, n.; (arch.) Bergabnung, f.
Arrache-pied, (d'), adv. unablässig, in einem fort.
Arracher, va. ausreißen, wegreißen, ausstopfen, ausrauben; (arch.) verzahnen; fig. herauspressen, abdringen; — qc. des mains de qn., einem etw. aus den Händen reißen; — en cueillant, abpflücken; — en frappant, ausschlagen; — en pinçant, absteifen; — qn. de qc., einen von etw. abbringen; — la vie à qn., einem das Leben nehmen; — un secret, ein Geheimniß herauslocken; s'—, v. pr. sich ausreißen, sich losreißen (von etw., de qc.); on se l'arrache, man reißt sich um ihn; s'— une épine, sich einen Dorn ausziehen.
Arracheur, m. Ausreißer, m.; — de cors, Hühneraugenarzt, m. [f.
Arracheuse, f. (chap.) Dupfirer, f.
Arrachis, m. frevelhaftes Herausreißen junger Bäume, n.
Arramer, va. in den Rahmen fassen. [seif.
Arrangé, -e, a. erkünstelt, affectirt.
Arrangement, m. Zurechtstellung, Anordnung, Einrichtung; Vermittelung, f. — des mots, richtige Wortstellung, f.; prendre des-s, Maßregeln treffen; d'un jardin, Anlegung eines Gartens, f.; manquer d'—, n'avoir point d'—, seine Ordnung halten; — à l'aimable, glücklicher Vergleich, m.; entrer en —, sich abfinden.
Arranger, va. gehörig ordnen, einrichten; aufstücken; beilegen, vermitteln, schlichten; fig. über zurechteln; le voilà bien-é! wie er zurechtlerd ist! wie er aussticht! cela ne m'arrange pas, das behagt mir nicht; — bien ses paroles, die Worte schön sagen; s'—, v. pr. sich einrichten; sich vergleichen; cela s'arrangera, das wird sich finden; cela s'arrange à merveille, das macht sich vorzüglich; s'— avec qn., mit einem übereinkommen; sich legen; qu'il s'arrange! das ist seine Sache! arrange-toil biff dir selbst! s'— chez soi, seine Wohnung bequem einrichten.
Arranger, vn. in Rückstand kommen, anwachsen; se laisser —, die Zinsen aufsummen lassen.
Arrérages, m. pl. rückständige Zinsen, m. pl. Rückstand, m.; avoir

des-s, mit einer Zahlung im Rückstand sein.
Arrestation, f. Verhaftung; Haft, f.
Arrêt, m. Urtheil, n. Nichtsdrück; Weisung, Arrest, m. Verfümmung, f.; Stillstehen; (man.) Partien, n.; Sperrung, Hemmung, f.; (cout.) Niegel; (serr.) Aufhalter, m.; fig. il n'a point d'—, er ist unzuverlässig; mettre la lance en —, die Lanze einlegen; faire — sur qc., etw. in Bewlag nehmen; arrêts, pl. Arrest, Soldatenarrest, m.; mettre aux-s, in Arrest bringen; être aux-s, Arrest haben; avoir la ville pour-s, Stadtarrest haben.
Arrêté, m. Beschluß, m.; — de compte, Rechnungsabschluß, m.
Arrêter, va. aufhalten, anhalten, hemmen; mit Arrest belegen; fig. beschließen, bestimmen; mitthen, dinge; — le sang, das Blut stillen; — des chevaux à la poste, Postpferde bestellen; — un marché, einen Handel schließen; — un compte, eine Rechnung abschließen; — ses regards sur qc., seinen Blick auf etw. heften; —, vn. still stehen, halt machen; cocher, arrêté! Kutscher, haltet! (chass.) stehen; s'—, v. pr. stillstehen, verweilen; s'— auprès de qn., sich bei einem aufhalten; aufhören; arrêté-vous! haltet ein! hört auf! ma montre s'est-ée, meine Uhr ist stehen geblieben; ansehen; s'— à qc., sich mozu entschließen, auf etw. bekraken.
Arrher, v. Daraufgehen geben.
Arrhes, f. pl. Handgeld, Pfandgeld; fig. Unterpfand, n.
Arrien, m. Arrian, m.
Arrière, m. (mar.) Hintertheil, n.; Rückland, m.; —, adv. en —, zurück, rückwärts; im Rückstand (mit etw., de qc.); demeurer en —, im Rückstand bleiben; en — de la ligne, hinter der Linie; en — de son siècle, hinter seinem Jahrhundert zurück; —! int. zurück! weg! fern! — de moi cette pensée! fern sei von mir dieser Gedanke!
Arrière, m. Rückstand, m.; mettre à l'—, dans l'—, mit der Zahlung auf die Zukunft verschieben; porter sur l'—, unter die Rückstände eintragen; soldes l'—, die Rückstände bezahlen.
Arrière-ban, m. Heerbann, m.
Arrière-cour, f. Hinterhof, m.
Arrière-fief, m. Hinterlehn, n.
Arrière-garde, f. Nachtrab, m.
Arrière-goût, m. Nachgeschmack, m.
Arrière-neveu, m. Sohn des Neffen oder der Nichte, m.
Arrière-niece, f. Tochter des Neffen oder der Nichte, f. [behalt, m.
Arrière-pensée, f. heimlicher Vor-
Arrière-petite-fille, f. Urenkelin, f.
Arrière-petit-fils, m. Urenkel, m.
Arrière, va. aufschieben; zurückfallen; s'—, v. pr. im Rückstand bleiben.
Arrière-saison, f. Spätberbst, f.
Arrière-vassal, m. Aftertelehmann, m.

Arrivage, m. (mar.) Anlandung, f.; Anlandungsort, m.
Arrivée, f. Ankunft, f.
Arriver, vn. anlangen; anfangen, wohin gelangen; fig. sich ereignen, Statt finden; (mar.) mit dem Winde treiben; il arrive des étrangers; es kommen Fremde an; quoi qu'il en arrive, was auch daraus entfallen mag; cela ne m'arrivera plus, das soll mir nicht wieder passieren; — à bon port, glücklich ankommen.
Arrondissement, adv. anmaßend.
Arronçage, f. Anmaßung, f. Uebermaß, m.
Arronçant, -e, a. anmaßend, trotzig; —, m. anmaßender Mensch, m.
s'Arroger, v. pr. sich anmaßen, sich zueignen, sich herausnehmen.
Arroundir, v. abrunden, arrondiren, verwehren; (peintr.) Licht und Schatten umgeben; — un cap, ein Vorgebirge umgeben; s'—, v. pr. rund werden; fam. sich Vermögen erwerben.
Arroundissement, m. Abrundung; Erweiterung, f.; Bezirk, m.
Arrosage, m. Bewässerung, f.
Arrosement, m. Bewässern, Begießen; Ausgäßen an die Mistpfeiler, n.
Arroser, va. begießen, besprengen, bewässern; — ses créanciers, seinen Gläubigern kleine Summen auf Abschlag zahlen; — des actions, Nachzahlungen auf Actien machen; (jeu) ausgäßen; — de larmes, mit Thränen benezen.
Arrosoir, m. Gießkanne, f.; — à pomme, Gießkanne mit einer Waufe, f.; — à goulot, Gießkanne mit einer Höhre, f.
Arruë, f. (mine) Wasserstoßen, m.
Ars, m. pl. (vét.) Bugadern, f. pl.
Arsace, m. Arsaces, m.
Arsenal, m. Zeughaus, n.
Arsenic, m. arseniksaures Salz, n.
Arsenic, m. Arsenik, m.; — rouge, Rauschgold, n.
Arsenical, -e, a. arsenikaltig.
Arsénique, a. acide —, Arsenik-säure, f.
Arsis (-ice), f. Hebung der Stimme, f.
Art, m. Kunst; Geschicklichkeit, f.; Kunstgriff, m.; — militaire, Kriegskunst, f.; maître de l'—, Kunstverständiger, m.; maître-ès-arts, Magister, Doctor, m.; —s libéraux, die freien Künste; —s et métiers, Künste und Gewerbe, pl.; faculté des-s, philosophische Facultät; société des-s, Kunstverein, m.
Artémise, f. Artemisia, f.
Artère, f. Pulsader, Schlagader, f.
Artériel, -le, a. sang —, Pulsaderblut, n.
Artériologie, f. Pulsaderlehre, f.
Artésien, -ne, a. et s. aus Artois, Artoiser, -in; puits —, artesischer Brunnen, m.
Arthritique, a. gichtlich; eau —, Gichtwasser, n.; —, f. Gicht, f.
Artichaut, m. Artischocke, f.
Article, m. Gelenk; Glied, n.; Ab-

schnitt, Artikel, m.; — de foi, Glaubensartikel, m.; c'est un autre —, das ist eine andere Frage; mettre par —, punktweise aufsetzen; — principal, de fond, Leitartikel; (com.) —, Waare; je ne tiens pas cet —, ich führe diese Waare nicht.
Articulaire, a. maladie —, Gelenkverknüpfung, f. [er articulé] gut.
Articulateur, m. c'est un bon —, Artikulation, f. Knochenfügung, f.; (bot.) Knoten, m.; fig. Aussprache eines Wortes, f.; (jur.) artikelmäßige Angabe, f. [ich].
Articulé, -e, a. deutlich, vernehmbar.
Articuler, v. deutlich aussprechen; Punkt für Punkt abfassen, vortragen; s'—, v. pr. (an.) sich in einander fügen.
Artifice, m. Kunst, Geschicklichkeit, f.; fig. Kunstgriff, m. List, f.; feu d'—, Feuerwerk, n.; pl. Wasserfunst, f.; sans —, arglos.
Artificiel, -le, a. -lement, adv. künstlich; gefünstelt.
Artificier, m. Feuerwerker, m.
Artificieux, -se, a. -sément, adv. listig, arglistig.
Artillerie, f. großes Geschütz, n. Artillerie, f.; pièce d'—, Kanone, f.; — électrique, elektrische Batterie, f.
Artilleur, m. Artillerist, m.
Artimon, m. Hintermast, m.; voile d'—, Besansegel, n.
Artisan, m. Handwerker; fig. Schöpfer, Urheber, m. [wurmt].
Artison, m. Kleidermutter, f.; Holz-
Artisonné, -e, a. wurmförmig.
Artiste, m. Künstler, m.; —, a. main —, funfneinige Hand, f.
Artisement, adv. funfstreich.
Artistique, a. künstlerisch.
Artocarbe, m. Brodbaum, m.
Arum (-ome), m. Zehrwurz, f.
Arundinacé, -e, a. rohrartig; —ées, f. pl. (bot.) Rohrkanten, f. pl.
Aruspice, m. Opferbräutigam, f.
Arvicole, **Arvien**, -ne, a. auf Wechern wachsend.
As (-ace), m. As, Daus, n.
Asbeste, m. Asbest, Steinasche, m.
Asbestin, -e, Asbestform, a. asbestartig. [Strahlenstein, m.]
Asbestinite, **Asbestoide**, f.
Ascagne, m. Ascantius, m.
Ascendant, -e, a. aufsteigend; (astr.) aufgehend.
Ascendant, m. Geburtsstern, m.; Einfluß, m.; les —s, die Verwandten in aufsteigender Linie.
Ascension, f. Aufsteigen, n.; l'— du Mont-blanc, die Erstigung des Montblanc; — aérienne, Luftfahrt, f.; Stimmelfahrt Christi, f.
Ascétique, a. ascetisch; beschaulich, erbaulich; streng-fromm; —, m. Einsiedler in der Wüste, m.
Ascienus, m. pl. (géogr.) unschattige Wälder, n. pl.
Ascite, f. Bauchwasserfücht, f.
Ascitique, a. Bauchwasserfüchtig.
Asclépiade, a. (poés.) vers —, asclepiadischer Vers.
Aselle, f. Wasserläufer, f.
Asexe, **Asxuel**, -le, a. (h. n.)

geschlechtslos; (bot.) geschlechtslos.
Asiatique, a. asiatisch; fig. schwülstig; üppig; wolkig; ennernt.
l'Asie, f. Asien, n.; l'— mineure, Kleinasien, n.
Asile, m. Freistätte, f.; fig. Zufluchtsort, m.; salle d'—, Kleintinderchule, f.; — des pauvres, Armenhaus, n.
Asmodée, m. Gheuefel, f.; fig. Zufluchtsort, m.; salle d'—, Kleintinderchule, f.; — des pauvres, Armenhaus, n.
Asmolthe, m. Rhotiefhof, n.
Aspalax, m. Maulwurfsratte, f.
Asparagolite, m. Spargelstein, m.
Aspasie, f. Aspasia, f.
Aspe, m. Haspel, m.
Aspect, m. Anblick, m.; à l'— de, bei Erblicken von; sous un façadeux —, in einem schlimmen Lichte; Ansicht, Ansicht, f.; Planetenstand, m.
Asperge, f. Spargel, m.; botte d'—, Bündchen Spargel, n.; — en salade, Spargelsalat, m.
Asperger, v. (mit Weiswasser) beipengen.
Aspergerie, f. Spargelbeet, n.
Aspérité, f. Raubigkeit; fig. Härte (des Geistes, Charakters &c.), f.
Aspersion, f. Besprengung (mit Weiswasser), f.
Aspersoir, m. Weiswedel, m.
Aspérule, f. (bot.) Waldmeister, m.
Asphalte, m. Erdpech, n. Asphalt, m.
Asphaltique, a. asphalthaltig, erdharzig. [Meer].
Asphaltite (le Lac), m. das Tote
Asphodèle, m. Afsodil, n.; — jaune, Goldwurz, f.
Asphyxie, f. Scheintod, m.; — par submersion, Ertrinken, n.; — faute d'air, Erstickung, f.; — par la vapeur du charbon, Erstickung durch Kohlenampf.
Asphyxié, -e, a. Scheintodt.
s'Asphyxier, v. pr. sich durch Kohlendampf erstickend.
Aspic, m. Matter; Epiefe; fig. Kästlerjung, f. Kästlermaul, n.
Aspirant, -e, a. faugend; pompe —c, Saugpumpe, f.
Aspirant, m. -e, f. Bewerber, Candidat, m.; -in; Novize, f.
Aspiratif, -ve, a. hauchend.
Aspiration, f. Einathmen, Athemholen, n.; (gr.) Apiration, f.; tuyau d'—, Saugrohr, f.
Aspirer, v. einathmen, Athemholen; einfaugen; (gr.) aspirare; —, vn. streben (nach etw., à qc.), sich bewerben (um etw., à qc.).
Aspiure, f. — de houille, gepulverte Steinkohlen, f. pl.
Asple, m. Seidenhaspel, m.
Assa, m. Mant, m.; — foetida, Teufelsdred, m.
Assaillant, m. Angreifer, m.
Assaillir, va. irr. lebhaft angreifen, bestürmen; fig. überfallen.
Assainir, va. gesünder machen; — un pays, ein Land austrocknen; — un quartier, einem Stadttheile Luft geben.
Assainissement, m. Gesundmachen; Reinigen der Luft, n.
Assainnement, m. Würzen, n.

Assais, f.; fig. Unmuth, f.; — d'une salade, Anmachen des Salats, n.
Assaisonner, va. würzen; — la salade, den Salat anmachen.
Assalir, va. salzen.
Assarmenter, va. die Neben lesen.
Assassin, m. Mordmörder, m.
Assassin, -e, a. mordmörderisch.
Assassinant, -e, a. fig. höchst listig, unanständig.
Assassinat, m. Mordmord, m.
Assassiner, va. mörderisch überfallen; fig. martern, höchst beschwerlich fallen.
Assaut, m. Bestürmung, f. Angriff, m.; dringendes Anhalten, n.; donner un —, monter à l'—, Sturm laufen; fig. Wettstreit, m.; — d'esprit, geistiger Wettkampf, m.
Assemblée, m. Sammlung; Zusammenfügung; Vereinigung; eingelegte Arbeit, f.; plancher d'—, eingelegter Fußboden, m.; (imp.) faire l'—, Wagen machen.
Assemblée, f. Versammlung, f.; **Sammelblag**, m.; — de jeu, Spielgesellschaft, f.; tenir —, Gesellschaft geben; tenir l'—, den Vorsitz in der Versammlung führen.
Assembler, va. versammeln; zusammenfügen; zusammenlegen; (imp.) **Empfänger** machen; — des troupes, Truppen zusammenziehen; s'—, v. pr. sich versammeln.
Assembleur, m. (imp.) Wagenmacher, m.
Assener, va. einen Schlag versetzen.
Assentiment, m. Zustimmung, f. Beifall, m. [men. Beifall geben].
Assentir, vn. irr. ('jur.) beistimmen.
Assesoir, va. irr. setzen, niederlegen; gründen; — une statue, eine Bildsäule aufstellen; — un camp, ein Lager aufschlagen; — une rente, ein Capital anlegen; — la garde, die Wachen aufstellen; — un jugement, ein Urtheil fällen; s'— v. pr. sich niederlegen; s'— sur le trône, den Thron bestiegen; **asseyez-vous**, je vous en prie, veuillez vous —, donnez-vous la peine de vous —, setzen Sie sich gefälligst; on le fit —, man gab ihm einen Stuhl; rester assis, sitzen bleiben.
Assermenter, va. bezeugen.
Assertion, f. Behauptung; Aussage vor Gericht, f.
Asservir, va. unterjochen, bezwingen, beherrschen, fesseln; s'—, v. pr. sich unterwerfen; sich bequemen (zu etw., à qc.). [Unterwürfigkeit, f.]
Asservissement, m. Unterjochung, **Assesseur**, m. Beisitzer, m.
Assessorial, -e, a. beisitzend.
Assette, f. Dachsbein, n.
Asses, pp. et adv. genug, hinlänglich; ziemlich; — à temps, zeitig genug; c'en est —, genug davon; j'ai — d'un sou, ich habe an einem Sou genug; — long-temps, lange genug; il a — peu de crédit, er hat gar wenig Credit.
Assidu, -e, a. emsig, fleißig; beharrlich, ununterbrochen.
Assiduité, f. Emfigkeit, f. anhal-

tender Fleiß, m. Beharrlichkeit; Pünktlichkeit, f.; assiduités, pl. jarte Aufmerksamkeiten, f.
Assidument, adv. ernstig, unablässig; pünktlich.
Assiégé, m. Belagerter, m.
Assiégeant, m. Belagerer, m.
Assiégier, va. belagern; fig. bestürmen.
Assiente, f. Negerhandelsgesellschaft.
Assiette, f. Lage, Stellung, f. Stand; Teller, m.; fig. Haltung, Fassung, Gemüthsstimmung, f.; Steuerlaß; Vergoldgrund, m.; Steinschnitt, f.; — blanche, reiner Teller, m.; — à soupe, Suppenteller, m.; — de soupe, Teller voll Suppe, m.; — volante, Zwischengericht, n.; — des enjeux, Spielsteller, m.; — à couteau, flacher Teller, m.; — à mouchettes, Achtpuschkale, f.; sortir de son —, aus der Fassung kommen; n'être pas dans son —, nicht bei Laune sein, nicht mehr bei Verstande sein; garder une — tranquille, nicht aus der Fassung kommen.
Assiettée, f. ein Teller voll.
Assignable, a. (math.) bestimmbar; anweisbar.
Assignant, m. Anweiser, m.
Assignat, m. Staatsanweisung, f.
Assignment, f. Anweisung; gerichtliche Vorladung, f.; Zusammenkunftsort, m.; — édictale, Edictalvorladung, f.
Assigner, va. anweisen; angeben; vorladen; (einen Termin) festlegen; (eine Arbeit) überweisen; permission d'— qn., permis d'— contre qn., Verabstehung gegen jem.
Assimilation, f. Verähnlichung, Gleichmachung, f.
Assimiler, va. ähnlich machen; gleichstellen; s'—, v. pr. sich vergleichen; s'— à qn., sich einem gleich achten.
Assis, -e, p. et a. sitzend; gesegnet; être —, sitzen; crédit mal —, schwankender Credit; voter par — et levé, durch Eigenbesitz und Quasten abstimmen.
Assise, f. Schwab Werkleine, f.; assises, pl. cour des —, Pfingstgericht, n.
Assistance, f. Beistand, m. Hüffe, f.; (dr.) Beiß, m.; donner —, donner de l'—, beistehen.
Assistant, -e, a. anwesend (à qc., bei einer Sache); beistehend; —, m. Anwesender; Gehülfe, Assistent, m.
Assister, va. beistehen; helfen; — un malade, einen Kranken zum Tode vorbereiten; —, vn. bewohnen, gegenwärtig sein (à, bei).
Association, f. Vereinigung, Gesellschaft, Gesellschaftschaft, f.; — d'idées, Ideenverbindung, f.
Associé, m. -e, f. Gesellschafter, Teilnehmer, m.; -in, f.; — commanditaire, stiller Genos; — gérant, das Geschäft führender Associé; — principal, directeur, Chef, Principal, m.
Associer, va. zugesellen, Theil

nehmen lassen; verbinden; s'—, v. pr. sich verbinden, Theil nehmen; Befanntschaft machen.
Assombri, -e, a. trübfinnig.
Assombrier, va. düster machen, verbüßern; s'—, v. pr. düster werden, sich verfinstern; sich umdübeln.
Assomant, -e, a. sam. höchst beschwerlich.
Assommer, va. (mit der Keule etc.) rothschlägen; tüchtig ausprügeln; fig. zu Grunde richten; beschwerlich fallen, quälen.
Assommeur, m. Todtschläger, m.
Assommoir, m. Mattenfalle, f. Judeseilen, n.; mit Blei ausgelegener Stoch, m.
Assomption, f. Mariä Himmelfahrt, f. Himmelfahrtstag; (log.) Unterlaß, m.
Assonance, f. Haßb, Vokalreim, m.
Assonant, -e, a. asonirend.
Assortiment, m. Vereinigung zusammenpassender Sachen, f. Sortiment, n. Auswahl, f.; — de boîtes, Cas Schachteln, m.; — de diamants, Diamantschmuck, m.; (imp.) vollständiger Vorrath von Schriftgattungen, m.; (libr.) fonds d'—, Sortimentsabhandlung, f.; livres d'—, Sortimentsartifel, m. pl.
Assortir, va. passende Sachen vereinigen; zusammenpassen, sortiren, mit Waaren wohl versehen; (chap.) aufpassen; être bien —i de, gut versehen sein mit; avoir de quoi — qn., einen mit allem was er will bedenken können; —, v. n. et s'—, v. pr. zusammenpassen, sich zusammenfinden. [sind.]
Assortissant, -e, a. zusammenpassend.
Assoupi, -e, p. et a. eingeschlafen; schläfrig; fig. sorglos.
Assoupir, va. einschläfern; fig. sorglos machen; fig. dämpfen, lindern; — une querelle, einen Streit beruhigen; s'—, v. pr. einschlämmern.
Assoupissement, m. Schlummer, m. Schläfrigkeit; — profond, Schlafsucht, f.; fig. Trägheit; Stille, Beilegung, f.
Assouplir, va. geschmeidig machen; s'—, v. pr. geschmeidig werden.
Assourdir, va. betäuben; (mus.) dämpfen; s'—, v. pr. taub werden.
Assouvir, va. völlig sättigen; fig. — sa colère, seinen Zorn auslassen; s'—, v. pr. sich sättigen.
Assouvissement, m. Sättigung; Befriedigung, f.
Assuésir (-uce), m. Abstreuer, m.
Assuésir, va. unterwürfig machen, bezwingen; nöthigen; fig. an etw. binden; s'—, v. pr. sich unterwerfen, sich nach etw. richten.
Assujettissant, -e, a. unterwerfend, zwangvoll.
Assujettissement, m. Unterwerfung, f.
Assurance, f. Gewißheit, Sicherheit; Bürgschaft, Zusicherung; Versicherung, f. Zuversicht, Redheit, Frechheit; Unerbittlichkeit, f.; — sur la vie, Lebensversicherung, f.; — contre

l'incendie, Brandversicherung, f.; — de panier, Entel am Korbe, m.
Assuré, -e, a. versichert; sicher, dreist, feck, frech; —, m. (com.) Versicherter, m.
Assurément, adv. sicherlich.
Assurer, va. versichern, betheuern, assureuren; betheugen; dreist machen; befestigen, feststellen; je vous en —e, ich verliere es Ihnen; — la conscience, das Gewissen beruhigen; — un mur, eine Mauer stützen; s'—, v. pr. sich versichern (einer Sache, de qc.); s'— de qn., sich der Gewogenheit, des Schutzes jemandes versichern; s'— en qn., sich auf einen verlassen; s'— dans, en qc., sich auf etw. verlassen.
Assureur, m. Versicherer, Assicurator, m.
L'Assyrie, f. Assyrien, f.
Assyrien, -ne, a. et s. assyrisch; Assyrer, -in.
Aster (-ère), m. Sternblume, f.
Astérique, m. (imp.) Sternchen, n.
Asthmatique, a. engbrüstig; —, m. Engbrüstiger, m.
Asthme, m. Engbrüstigkeit, f.
Asthmé, a. (sauc.) keuchend.
Astrakhan, Astrachan.
Astral, -e, a. zu den Sternen gehörig; année —e, Sternjahr, n.
Astre, m. Gestirn, n. Stern, m.
Astrée, f. (myth.) Asträa, f.
Astreindre, va. irr. binden, verpflichten, zwingen (zu etw., à qc.); s'—, v. pr. sich verbindlich machen.
Astriction, Astringence, f. Zusammenziehung, f.; — de l'estomac, Magenrücken, n. [menzlebend.]
Astringent, -e, a. (med.) zusammenziehend.
Astrognoisie, f. Sternkenntniß, f.
Astrographe, m. Sternbeschreiber, m. [bung, f.]
Astrographie, f. Sternbeschreibung, f.
Astroite, f. Sternstein, m.
Astrolabe, m. Sternhöhenmesser; Winkelmesser, m.; Winkelwaage, f.
Astrologie, f. Sterndeuterei, f.
Astrologue, a. astrologisch.
Astrologue, m. Sterndeuter, m.
Astromètre, m. Sternmesser, m.
Astronomie, m. Sternkundiger, m.
Astronomie, f. Sternkunde, f.
Astronomique, a. Sternkundig.
Astuce, f. Verschlagenheit, f.
Astucieux, -se, a. -sément, adv. arglistig, schlau. [Wüstler, -in.]
Asturies, -ne, a. et s. asturisch; les Asturies, f. pl. Asturien, m.
Astyage, m. Hütagés, m.
Asymétrie, f. Mangel an Ebenmaß, m. Unerbättnismäßigkeit, f.
Ataraxie, f. Seelenruhe, Gemüthsruhe, f.
Atelier, m. Werkstatt; — de teinture, Färberei, f.; — de construction, Schiffswerft, n.; chef d'—, Werkmeister, m.; — de peintres, Maleratelier, n.; — de charité, Arbeitshaus für Arme, n.
Atermoiement, m. (dr.) Verlängerung der Zahlungsfrist, f.
Atermoyer, va. die Zahlungsfrist verlängern; s'—, v. pr. s'— avec

ses créanciers à trois termes, sich mit seinen Gläubigern auf drei Termine legen.

Athalie, f. Athalia, f.

Athanasie, m. Athanasius, m.

Athée, m. Atheist, Gottesleugner, m.

Athéisme, m. Atheismus, m.

Athéiste, f.; Gottesleugner, f.

Athénée, m. Athenäum, n.

Athènes, Plätzen. [Athener, -in.

Athénien, -ne, a. et s. athenisch;

Athlète, m. Athlet, Wettkämpfer,

-ringer, m.; - de la foi, Glaubensheld, m.

Athlétique, f. Kampfskunst (der

Älten), f.; -, a. athletisch.

Atlas (-áce), m. Atlas (Gebirge).

Atlas (-áce), m. Atlas, m.; Atlas-

papier, n.; indischer Atlas (Zug),

m.; - portatif, Handatlas, m.

Atmosphère, f. Dunstkreis, m.

Atmosphérique, a. atmosphärisch.

Atome, m. Grundkörperchen, Atom,

n.; Samenfrüchtchen, n.

Atomique, a. atomisch; poids -,

Mischungsgewicht, n.

Atomisme, m. Atomentehre, f.

Atomiste, a. Anhänger der Urstoff-

lehre, m.

Atour, m. weiblicher Putz, Staat,

m.; ses plus beaux -s, ihr bester

Staat. [jouer -, Trumpf fordern.

Atout, A-tout, m. Trumpf, m.;

Atrabilaire, a. gallisch; fig.

mürrisch. [m. Zintenstein, m.

Atramantaire, a. tintenartig; -,

âtre, m. Feuerherd, m.

Atrés, m. Atrésis, m.

Atriplicées, f. pl. melbenartige

Pflanzen, f. pl.

Atroce, a. -ment, adv. abscheulich,

gräßlich, grauam; auf eine gräß-

liche Art. [sich ficht, f.

Atrocité, f. Abscheulichkeit, Gräß-

atrophie, f. Dürrsucht, f.

Atrophier, va. (path.) un corps,

das Abschwinden eines Körpers her-

beiführen; s' -, v. pr. schwinden,

absterben.

Atrophie, s' -, a. abgezehrt. [sehen.

Attabler, v. pr. sich an den Tisch

Attachant, -e, a. ansehend.

Attache, v. Befestigungsmittel,

Band, n. Schleiße, f. Riemen, m.;

fig. Anhänglichkeit, f. Hang, m.;

droit d' -, Etalage, n.; - de

diamants, Diamantschleiße, f.;

mettre à l' -, an die Kette legen,

anbinden; avoir de l' - à ou pour

qc., Hang zu etw. haben, mit Leib

und Seele ergeben sein; prendre l' -

de qn., jemandes Befehle einholen.

Attaché, -e, p. et a. angeheftet;

fig. ergeben, angestellt; -, m. Attaché,

angegebender Diplomat, m.

Attachement, m. (pour qn., an,

zu, für jem.; à qc., für, zu etw.) An-

avec un clou contre la muraille, an die Wand anhängen; - à son service, in seine Dienste nehmen; s' -, v. pr. sich anhängen, sich anklammern; fig. anhängen (etw. à qn.); s' - qn., einen an sich fesseln; s' - à qc., sich einer Sache befleißigen.

Attale, m. Attalus, m. [igen.

Attaquable, a. (grr.) angreifbar.

Attaquant, m. Angreifer, m.

Attaque, f. Angriff, Unfall, m.;

fig. Stichelei, f.; Unfall (einer Krank-

heit), m.

Attaquer, va. angreifen, anfallen;

fig. einen Unfall machen; sicheln:

s' -, v. pr. Sündel anfangen (mit

einem, à qn.); sich einlassen.

s'Attarder, v. pr. sich zu spät auf

den Weg machen, zu spät nach Hause

gehen.

Atteindre, va. irr. erreichen, ein-

holen; fig. gleich kommen; -, vn.

gelangen (zu etw., à qc.); atteind

d'une maladie, von einer Krank-

heit befallen.

Atteinte, f. Berührung (durch einen

Schlag &c.), f.; Streifschuß, m.

Streifenwunde, f.; fig. Angriff, m.

Anwendung (einer Krankheit), f.;

Eingriff, Nachtheil, m.; être hors

d' -, außer der Schutzlinie sein.

Attelage, m. Gespann, n.

Atteler, va. ausspannen, bespannen.

Attelle, f. Stummelhorn, n.; Bein-

schiene, f.

Atténuant, -e, a. ansehnend, angren-

zend (an ..., à ..., de ...); -, pr.

prop. d' -, außer der Schutzlinie sein.

Attendant, adv. en -, unter-

dessen, so lange bis; en - mieux,

in Erwartung eines Bessern; en -

qu'il vienne, bis er kommt.

Attendre, va. warten, erwarten,

abwarten; fig. hoffen; - après des

chevaux, auf Pferde warten; se

faire -, auf sich warten lassen;

- à partir que, mit der Abreise

warten bis; - de pied ferme, etw.

standhaft erwarten (s' -, v. pr. sich

Haltung machen (auf ..., à ...); je

m'y attendais, ich erwartete es, ich

war darauf gefaßt.

Attendrir, va. mürbe, weich

machen; fig. rühren: s' -, v. pr.

weich werden; fig. gerührt werden.

Attendrissant, -e, a. rührend.

Attendrissement, m. Nährung, f.

Attendu, prp. in Rücksicht, in Be-

tracht; - que, weil, da, indem; in

Beacht, in Erwägung daß.

Atténuant, m. (à ou contre), fre-

velbater Eingriff in; Morbanschlag,

m.; frevelndes Beginnen, n.

Attentatoire, a. (à l'autorité

royale) die Rechte (des königlichen

Ansehens) verlegend; frevelnd.

Attente, f. Warten, n. Erwartung,

Spannung, f.; (arch.) pierre d' -,

Wartstein, m.; être en -, dans

l' - de qc., etw. erwarten; perdre

l' -, vergeblich warten müssen.

Atténer, vn. an etw. freveln, sich

vergreifen (an etw., à, sur, contre

qc.); - à la vie de qn., einem

nach dem Leben trachten.

Attentif, -ve, a. aufmerksam, be-

achtet (auf ..., à ...).

Attention, f. Aufmerksamkeit, Acht-

samkeit, f.; préter - à qn., auf

einen merken; faites -! gebt Acht!

Achtung! avoir - à qc., auf etw.

aufmerksam sein; donner -, Acht-

ung geben; attentions, pl. Güte,

Gefälligkeit, Höflichkeit, f.

Attentionné, -e, a. aufmerksam,

dienstbefähigt. [samkeit.

Atténuantement, adv. mit Aufmerk-

samkeit.

Atténuant, -e, a. (méd.) verbün-

dernd; (jur.) mildend.

Atténuation, f. Schwächung, Ent-

kräftigung; (méd.) Verbünnung,

(jur.) Verringerung, Mildern, f.

Atténuer, va. schwächen, entkräften;

(méd.) verbünnen; (jur.) mildern.

Attéragé, m. Anlanden, n.; Un-

lande, f.; faire un -, das Land

erfunden.

Attérir, vn. landen. [dung, f.

Attérisage, m. Anlanden, n. Lan-

Attérissement, v. Attérisse-

ment.

Attérrage, v. Attéragé.

Attérrer, va. niederwerfen; fig.

niedererschlagen.

Attérrir, v. Attérrir. [mung, f.

Attérrissement, m. Unsicherheit.

Attestation, f. Attestat, n.

Attester, va. bezeugen; - par

serment, eidlich bezeugen; (de qc.,

wegen etw.) zum Zeugen aufrufen.

Atticisme, m. attische Feinheit, f.

Attidérir, va. lau machen, abfäulen;

s' -, v. pr. lau werden; fig. erkalten.

Attidissement, m. Laumerden,

n.; fig. Lauigkeit, f. [sch pugen.

Attifer, va. sam. pugen; s' -, v. pr.

l'Attique, f. Attika, n. [Wis, m.

Attique, a. attisch; sel -, seiner

Attirail, m. Geräth, Handwerks-

zeug; Gepäck, n.

Attirant, -e, a. anziehend, reizend.

Attirer, va. anziehen; fig. anlocken;

- sur soi, auf sich lenken; s' -, v.

pr. sich wechselfeitig anziehen.

Attise, f. Schürholz, n.

Attiser, va. anschauen; fig. anschauen.

Attisoir, m. Schürlein, n.

Attitude, f. Stellung, Haltung, f.

Attouchement, m. Berührung,

Beführung, f.

Attraction, -ve, a. anziehend.

Attraction, f. Anziehung, Anzie-

hungskraft, f.

Attractionnaire, m. (phys.) An-

hänger der Anziehungslehre, m.

Attraire, va. irr. anziehen, an-

locken.

Attrait, m. Anziehendes, n. Reiz,

m. Lockung, f.; se sentir de l' -

pour qc., sich zu etw. hingezogen

fühlen. [Anhaltzeit, n.

Attrape, f. Schlinge, Falle, f.; (mar.)

Attrape-lourdaud, -niais, -ni-

gaud, m. grobe List, f.

Attrape-minon, m. fam. Fuchler,

Schweinheiliger, m.

Attrape-mouche, f. (bot.) Fuch-

nelke, f.; (h. n.) Fliegenknäp-

per, m. [effect, m.

Attrape-parterre, m. (th.) Knaul-

Attraper, va. fangen; ertappen, erwischen, einholen; fig. treffen; betrügen: (eine Stelle) ertappen: attrape-toi cela! angeführt! laß dir das zur Warnung dienen! [m.]
Attrapoire, f. fig. listiger Streich
Attrayant, -e, a. anziehend, reizend
Attribuer, va. verbinden, zuschreiben, bezeichnen; s' -, v. pr. sich zuschreiben; zueignen, anmaßen
Attribut, m. Eigenschaft, f.; Attribut, n. [fr.]
Attributif, -ve, a. (dr.) zueignend
Attribution, f. Verteilung, Ertheilung, f.; Befugnis, f.; Vorrecht, n.; Amtsbezugnis, f.; Kompetenz, f.; Sach, n.; cela n'est pas dans mes -, das schlägt nicht in mein Fach
Attristant, -e, a. betäubend
Attrister, va. betruben; s' -, v. pr. sich betruben (über etw., de qc.)
Attrition, f. (phys.) Reiben, n.; (th.) Zerfeinerung, f. [fr.]
Atroupement, m. Zusammen
Attrouper, va. zusammenrotten; s' -, v. pr. sich zusammenrotten, zusammenlaufen
Aubade, f. Morgenständchen, n.; fig. fam. Lärm, m.; Zanfen, Schimpfen, n.
Aubain, m. (jur.) Ausländer, m.
Aubaine, f. (jur.) Heimfall; fig. Fund, m.
Aube, f. Gorbemend, n.; - du jour, Morgenbämmerung, f.
Aubépine, f. Weißdorn, m.
Aubère, a. faßl, faßb.
Auberge, f. Wirthshaus, n. Gasthof, m.; tenir -, Wirthschaft treiben; l' - du Lion, der Gasthof zum Löwen
Aubergiste, m. Gastwirth, m.
Auberon, m. Schellfisch, m.
Auberonnaire, f. (serr.) Fatenblatt, n. [m.]
Aubier, m. Wasserbinder; Spilut
Aubifoin, m. blaue Kornblume, f.
Aubin, m. Eiweiß, n.; Halbgalopp, m.
Aubiner, vn. Halbgalopp reiten.
Aucun, -e, a. et pron. keiner, keine, kein, niemand; einer, irgend einer: sans - s' frais, ohne alle Kosten
Aucunement, adv. keineswegs, durchaus nicht; (dr.) einigermaßen
Audace, f. Verwegenheit, Kühnheit, f.; payer d' -, sich durch Kühnheit retten.
Audacieux, -se, a. -sement, adv. vermaßen, kühn, herzhast; -, m. frecher Mensch, m.
Au-deçà, adv. et prp. diesseits.
Au-delà, adv. et prp. jenseits.
Au-dessous, prp. unter, unterhalb; -, adv. darunter.
Au-dessus, prp. oberhalb, über; être - de qc., über etw. hinweg sein; - adv. darüber, oben darüber.
Au-devant, adv. et prp. entgegen.
Audience, f. Gehör, n.; Audienz, f.; Audienz; immer, n.; Gerichtsöffnung, f.; en pleine -, öffentlich vor Gericht. [Gerichtsdienet, m.]
Audiençier, a. et m. huissier -,
Auditeur, m. Zuhörer; Gerichtsbeifiger; Auditeur, m.

Auditif, -ve, a. nerf -, Gehörnerf, m.
Audition, f. Hören; Verhör, n.
Auditoire, m. Hörsaal, m.; Verhörsstube; Gerichtsstube, f.; Zuhörer, m. pl.
Auge, f. Trog, m. Kruppe, f. Rüssel; Rößtrog; (pap.) Zeugtafen, m.; - de moulin, Mühlgerinne, n.; moulin à -s, oberflächliche Mühle
Augée, f. ein Trog voll. [fr.]
Auger, va. aushöhlen. [m.]
Auges, m. Trögelchen, Vogelknäpfchen
Augment, m. Zußatz, m.; (gr.) Augment, n.
Augmentateur, m. -trice, f. Vermehrer (eines Buches), m.; -in, f.
Augmentatif, -ve, a. (gr.) vermehrend, verstärkend.
Augmentation, f. Vermehrung, f.; Zuwachs, m.; Gehaltszulage, f.
Augmenter, va. vermehren, erhöhen; - les gages, den Gehalt erhöhen; -, vn. et s' -, v. pr. sich vermehren, zunehmen; - de prix, im Preise steigen.
Augsbourg (ôgsbour), Augsbürg.
Augural, -e, a. zur Vogeldeuterei gehörig; äton - Wahrsagerstab, m.
Augure, m. Augur, Wahrsager, m.; Vorbedeutung, f.
Augurer, va. prophezeien, ahnen.
Auguste, m. Augustus, August, m.
Auguste, a. erhaben, hehr.
Augustin, m. Augustinermönch, m.
Augustine, f. Augustinernonne, f.
Aujourd'hui, adv. heute; jetzt; d' -, heute; dès -, heute noch; d' - en huit, heute über 8 Tage; dans un mois d' -, heute über 4 Wochen; jusqu' -, bis heute; il y a - 15 jours, heute vor 14 Tagen; à dater, à partir d' -, von heute an; tout -, heute den ganzen Tag; heutzu-tage, jetzt.
Aulide, Aulid.
Aulus-Gelle, Aulu-Gelle, m. Aulus Gellius, m.
Aulique, a. conseil -, Reichshofrat, m.; cour -, Reichsammergericht, n.
Au-Isol' int. (mar.) gegen den Wind!
Aumône, f. Almosen, n., demander l' -, betteln.
Aumônée, f. Brotpfende, f.
Aumôner, va. als Almosen geben.
Aumônerie, f. Würde eines Almosenier, f.; Wohnung des Almoseniers, f.
Aumônier, m. Almosenier, Almosenpfleger; Schiffsprediger; Feldprediger, Feldpropst, m.; - de l'église, Kirchengeldträger, m.
Aumôniers, f. Almosenpflegerin, f.
Aunage, m. Messen, Ellenmaß, n.; faire bon -, gut messen.
Aunais, f. Erlenwald, m.
Aune, m. Erle, f. - noir, Faulbaum, m.; (myth.) roi des -s, Erftönig, m.
Aune, f. Elle, f.; vendre à l' -, nach der Elle verkaufen.
Aunée, f. Aunwurzel, f.; Aun, m.
Auner, va. mit der Elle messen.
Auneur, m. verpflichteter Messer, m.

Auparavant, adv. vorher; un an -, ein Jahr zuvor.
Auprès, prp. et adv. bei, nahe bei, daneben, nahe dabei, daran; im Vergleich mit, gegen; - de vous, nahe bei Ihnen; être bien - de qn., bei einem in Gunsten stehen; être mal - de qn., bei einem schlecht angefaßt sein; se retirer d' - de qn., aus jemandes Diensten gehen.
Aurate, f. Goldbirne, f.
Aurèle, m. Aurelius, m.
Aurélien, m. Aurelianus, m.
Auréole, f. Strahlenkrone, f.; - des martyrs, Märtyrerkrone, f.
Auriculaire, a. témoin -, Ohrenzeuge, m.; confession -, Ohrenbeichte, f.; doigt -, Ohrfinger, m.
Auricule, f. Ohrknäpfchen; Gehör, n.; Aurikel, f.
Auriculé, -e, Auriculifère, Auriculiforme, a. (bot.) geohrt, ohrförmig.
Aurifère, a. goldhaltig.
Aurore, f. Morgenröthe, f.; fig. Aufgang, Beginn, m.; - boréale, Nordlicht, n.; - polaire, Polarlicht, n.; -, a. goldbeig.
Ausones, m. pl. Ausonier, m. pl.
L'Ausonie, f. Ausonien, n.
Ausonien, -ne, a. et s. ausonisch; Ausonier, -in.
Auspice, m. Wahrsagerei aus dem Fluge der Vögel; fig. Vorbedeutung; Leitung, f. Schutz, m.
Aussi, adv. et conj. auch, gleichfalls, ebenso; noch dazu; aber auch; et de l'argent -, und noch Geld dazu; - ne veut-il pas, er will aber auch nicht; - heureux que, so glücklich als; tout -, gerade so; - peu, eben so wenig; - bien que ..., eben so gut als ..., eben so wohl als ...; - bien, überdies.
Aussitôt, adv. sogleich; - que ..., sobald als ...; - dit, - fait, gesagt, gethan.
Austère, a. -ment, adv. herbe; streng unfreundlich.
Austérité, f. Strenge, Härte, f.
Austral, -e, a. südlich; pole -, Südpol, m.
Autant, adv. ebensoviel, ebenso sehr, ebenso; on en dit - de vous, man sagt eben das von Ihnen: en faire -, es ebenso machen; il a fini ou - vaut, er ist so gut als fertig; - il est riche, - il est est bon, so reich er ist, so gut ist er; il écrit d' - mieux qu'il écrit plus lentement, er schreibt um so besser, je langsamer er schreibt; d' - que, besonders weil; d' - plus, um so mehr; d' - mieux, um so besser; - que, soviet als; insofern; comme -, ebensoviel; - comme -, es kommt auf Eins hinaus.
Autel, m. Altar, m.; grand -, maître -, Hochaltar, m.
Auteur, m. Urheber, Erfinder, Verfasser, m.; femme -, Verfasserin, f.; fig. Gewährsmann, m.
Authenticité, f. Glaubwürdigkeit, Echtheit, f.

Authentique, a. -ment, adv. glaubwürdig, urkundlich, verbürgt, echt. [beurkundend.]
Authentique, va. beglaubigen.
Autobiographe, m. Selbstbiograph, m.
Autobiographie, f. Selbstbiographie, f.
Autocrate, m. Selbstherrscher, m.
Autocratie (-eraeie), f. Selbstherrschschaft, f.
Autocratique, a. unumschränkt.
Auto-da-fé, m. Kergerichtung, n.; -verurteilung, f.; -verbrennung, f.
Autographe, a. eigenhändig; -, m. eigene Handschrift, f.
Autographie, f. Kenntnis der Handschriften; Kunst Handschriften im Abdruck herzustellen, f.
Autographique, va. autographieren.
Autographique, a. autographisch.
Automate, m. Automat; äg. Dummkopf, m. [maschinenmäßig.]
Automatique, a. automatisch.
Automat, -e, a. herbstlich. [m. Automne (-tone), m. et f. Herbst, Automoture, -trice, a. selbstwirkend, sich selbst regulierend; machine à filer -trice, selbstspinnende Maschine. [gebend, freie.]
Autonome, a. sich selbst gesetzend.
Autonomie, f. Selbstregierung, f.
Autopsie, f. (phil.) Selbstschauung; Eigenansicht; Leichenöffnung, f.
Autorisation, f. Bevollmächtigung, f.
Autoriser, va. bevollmächtigen, genehmigen; berechtigen; s' -, v. pr. sich in Ansehen setzen.
Autorité, f. Gewalt, f. Ansehen, n. Autorität, f.; - d'un lieu, Ortsobrigkeit, f.; - coup d' -, Gewaltstreich, m.; de pleine -, mit vollem Rechte.
Autour, prp. et adv. um, herum; - de la ville, um die Stadt herum; tout -, rund umher.
Autour, m. Habiht, m.
Autre, a. et pron. der, die, das andere, zweite; l'un l' -, einander; l'un ou l' -, einer von Beiden; l'un pour l' -, für einander; ni l'un ni l' -, keiner von Beiden; à d'autres! Woffen! l' - jour, neulich, vor kurzem; en voici d'une -, das ist noch ärger; l'un vaut l' -, es ist einer wie der andere; un - César, ein zweiter Cäsar; entre -, unter andern; vous -s femmes, ihr Frauen; des -, von den andern; d' -s, andere; il en fait bien d' -s, er macht wohl noch andere Streiche; sans - l' kein Wort weiter!
Autrefois, adv. vormal; ehemals.
Autrement, adv. anders, sonst; sam. pas -, nicht eben, nicht sonderlich.
Autre part, adv. anderwärts, anderswohin; pas -, sonst nirgends; d' - anderswoher, übrigens.
L'Aurichien, f. Oesterreich, n.
Aurichien, -ne, a. et s. österr. reichlich; Oesterreich, -in.
Autruche, f. Strauß (Vogel), n.
Autrui, pron. andere Leute; der

Nächste; jurer d' - par soi-même, Andere nach sich beurtheilen.
Auvent, m. Schirmdach, n.
Auxiliaire, a. helfend, Hülfswort; -verbe -, Hülfswort, n.
s'Avachir, v. pr. weich werden (vom Leder u.).
Aval, m. Wechselbürgschaft, f.; donneur d' -, Wechselbürge, m.
Aval, adv. en -, stromabwärts; vent d' -, Abendwind, m.
Avalage, m. Stromabwärtsfahren; Schrotten (des Weins) in den Keller, f. [wine, f.]
Avalanche, **Avalange**, f. La-
Avaler, va. verschlucken, verschlingen; ausschürfen; in den Keller schütten; - un affront, einen Schimpf einstecken; - des couleurs, seinen Mergel verschlucken; (com.) - une lettre de change, einen Wechsel verbürgen; -, vn. (riv.) stromabwärts fahren; s' -, v. pr. herunterhängen; sich verschlucken lassen.
Avaleur, m. Verschluckter, m.
Avantage, m. Ort wo Miethfuttschen halten.
Avance, f. Vorsprung (sur qn., vor jem.); Vorfuß; (arch.) Vorbau, m.; faire des -s, Vorhüfte geben; faire les -s pour se réconcilier, die Hand zur Versöhnung bieten; payer par -, im Voraus bezahlen, pränumerieren; se réjouir d' -, sich im Voraus freuen.
Avancé, -e, a. vorgeüdt, vorspringend, vorsehend, hervorragend, vortiegender, vor-, vorgehoben; garde -e, Vorposten, m.; - en âge, d'un âge -, im vorgeüdtten Alter; spät, tief (Nacht); frühreif (Weiß); vorgeköhnen (Weiß).
Avancement, m. Vorrücken, n. Fortschritte, m. pl.; Heranrücken (des Winters), n.; Beförderung, f. Emporkommen, n.; Vorausbefahrung, f.; Vorfuß, m.
Avancer, va. vorrücken, fortrücken; austreten; befehlen; fördern; vorausbezahlen; vorbringen, behaupten; -, vn. vorrücken, vordrängen kommen; hervortreten; vordrängen; aussetzen; - sur, einen Vorsprung bekommen über; - en âge, an Alter zunehmen; zu geschwind gehen (von Uhren); vortreten; zunehmen; s' -, v. pr. vorrücken, vorbringen; sich empordrängen; sich eintasten.
Avanie, f. Gelberpressung; Beschimpfung, f.
Avant, prp. et adv. vor, eher als, ehe; weit vor; bien - dans la nuit, tief in die Nacht hinein; en -, vordrängt; en - du siècle, seinem Jahrhundert voraus; - que, - de, - que de, eher als, bevor; - de partir, vor der Abreise.
Avant, m. (mar.) Bug, m.; châteaueu d' -, Vordercastell, n.
Avantage, m. Vortheil, Nutzen; Vorzug, m.; Oberhand, f.; (dr.) Voraus, m.; avoir l' - sur qn., den Vortheil vor einem haben; donner de l' -, vorgeben (beim Spiele);

prendre de l' -, seinen Vortheil abgeben; à l' -, auf Wiederleben.
Avantager, va. (de qc., mit etw.) begünstigen, den Vorzug geben; im Voraus geben; s' -, v. pr. im Voraus nehmen.
Avantageux, -se, a. -sement, adv. vorthellhaft, nützlich; zuträglich; annahmend, eingebildet.
Avant-bras, m. Vorderarm, m.
Avant-corps, m. Vorderhaus, n.
Avant-cour, f. Vorhof, m.
Avant-coureur, m. Vorläufer, m.
Avant-dernier, -ère, a. vorlest.
Avant-garde, f. Vortrab, m. (m. Avant-gout, m. fig. Vorgehmad, Avant-hier, adv. vorgestern.
Avant-port, m. Vorhafen, Außenhafen, m.
Avant-portail, m. Vorderthor, n.
Avant-poste, m. Vorposten, m.
Avant-propos, m. Vorwort, n.
Avant-scène, f. Vorbühne, f.
Avant-train, m. Vordergefäß (am Wagen), n.; Frogwagen, m.
Avant-veille, f. zweiter Tag vorher, a. geizig (mit etw., de qc.); -, m. Geizhals, m.; en -, geizig.
Avarice, f. Geiz, m.; avec -, geizig. [Geizhals, m.]
Avaricieux, -se, a. geizig; -, m. Avarie, f. Haveret, f.; Geizhaben, m.; Aufgeblä, n.
Avare, -e, a. beschädigt, verderben (von Waaren).
s'Avarier, v. pr. (mar.) beschädigt werden.
Avaste! int. (mar.) genug! halt still! [aller -, schwören.]
À vau-l'eau, adv. stromabwärts.
Avé, m. Ave-Maria, n.
Àvec, prp. mit, sammt, nebst; et l'argent -, und obenrein das Geld; - tout cela, bei alledem; - vous, nach Ihrer Meinung; distinguer l'ami d' - le flatteur, den Freund vom Schmeichler unterscheiden.
Àve, f. [versteht, f.]
Aveline, f. große Haselnuß, Lam-Avelinier, m. Haselkastel, f.
Àvénaée, -e, a. bafertartig; -ées, f. pl. bafertartige Gräser, n. pl.
Àvenant, -e, a. einnehmend, anschnellich, artig; (jur.) gebührend; à l' -, verständnißmäßig; le cas - que, gefest daß.
Àvenement, m. Anfunft, f. (des Meffias u.); - au trône, Gelangung zum Throne, f.
Àvenir, v. imp. irr. sich ereignen; s' il avient, wenn der Fall eintritt; -, m. Zukunft; Nachwelt, f.; à l' -, künftigt, in Zukunft.
Àvent, m. Advent, m.
Àventure, f. Ereigniß, n. Zufall, m.; Abenteuer, n.; à l' -, auf gut Glück; à toute -, auf jeden Fall; d' -, par -, zufällig, etwa; mal d' -, Geschwür am Finger, m.; diseur de bonne -, Wahrfager, m.; dire la bonne -, mahfagen; courir après les -s, auf Abenteuer ausgehen; (com.) mettre à la grosse -, Geld auf Wobmette geben;

Geld auf schwere Zinsen (unficher) ausleihen.
Aventurer, va. wagen; s' -, v. pr. sich wagen, sich in Gefahr setzen; s' - trop, zuviel wagen.
Aventurier, m. -ère, f. Abenteuerer, m. -in, f.; Wagemuth, m.
Avenue, f. Zugang, m. Allee, f.; Paß, m.
Avérage, m. Mittelzahl, f.; Mitteljahr, m.; mittleres Jahr, n.
Avérer, va. bewahren; fait -é, erwiesene Thatfache, f.
Averne, m. Avernus, Lago di Averno, m.; les bords de l' -, die Ufer der Unterwelt.
Averse, f. fam. Plagregen, m.
Aversion, f. Abneigung, f. Ekel, m.; avoir qc. en -, etw. verabscheuen; de l' - pour qc., Abſcheu vor etw.; de l' - pour qn., Widerwillen gegen jem.; avoir de l' - à écrire, mit Widerwillen schreiben; prendre qn. en -, einen Widerwillen gegen jem. faffen.
Avertir, va. benachrichtigen (von etw., de qc.), warnen; - qn. en ami, einen als Freund warnen; se tenir pour averti, sich etw. gesagt sein lassen.
Avertissement, m. Nachricht, Anzeige; f. Warnung, f.; Vorbericht; Mahnbrief, m.
Aveu, m. Geständniß, Bekenntniß, n.; Zeugniß, Urtheil, n.; Einwilligung, f.; homme sans -, Pagabund, m.
Aveugle, a. blind; fig. verblendet; - né, blind geboren; à l' -, en -, blindlings; - sur, blind gehen.
Aveuglement, m. Blindheit; fig. Verblendung, f.
Aveuglement, adv. blindlings.
Aveugler, va. blind machen; fig. verblenden; s' -, v. pr. sich blind machen; verblendet sein; fig. s' - sur qc., etw. nicht sehen wollen.
Avide, a. -ment, adv. gierig (nach etw., de qc.), habſüchtig; - d' honneur, ehrgeizig; - d' argent, geldgierig. [gloire, Ruhmjucht, f.]
Avidité, f. Begierde, f.; - de **Avilir**, va. erniedrigen, herabſetzen; s' -, v. pr. sich herabſetzen; im Treue fallen.
Avilissant, -e, a. herabwürdigend.
Avilissement, m. Herabwürdigung; Verachtung, f.
Aviné, -e, a. mit Wein angeſucht; -t; meingrün.
Aviner, va. mit Wein anſeuchten.
Aviron, m. Ruderkraue, f.; à force d' -, durch ſtarke Rudern.
Avis, m. Meinung, f.; Gutachten, n. Rath, Vorſchlag, m.; Nachricht, f. Bericht, m.; Ermahnung, Warnung, f.; lettre d' -, Wißbrief, m.; à mon -, meines Trachtens; prendre - de qn., ſich bei einem Rath erholen; être d' -, der Meinung ſein; aller aux -, abſtimmen; (com.) donner -, abſtimmen.
Avisé, -e, a. klug, vorſichtig; mal -, übel berathen.
Aviser, va. Rath erſtellen, war-

nen; Nachricht geben; gewahr werden; -, vn. denken, bedacht ſein (auf etw., à qc.); avisez-v, beſinnt euch darauf; s' -, v. pr. auf etw. denken, erdenken (etw., de qc.); ſich einfallen laſſen; de quoi vous avisez-vous? was fällt Ihnen ein?
Aviso, m. Wißſchiff, n.
Avitaillement, m. Verproviantirung, f.
Avitailler, va. verproviantiren.
Avivage, m. Poliren der Spiegelſolte, n.
Aviver, va. auffriſchen; poliren; - le feu, das Feuer heller brennen machen; s' -, v. pr. ſich beleben.
Avocasser, vn. (mépr.) den Winkeladvocaten machen. [rei, f.]
Avocasserie, f. fam. Rabuliften.
Avocat, m. Advocat, m.; - consultant, Rechtsconſulent, m.; - général, Staatsanwalt, m.
Avocate, f. fig. Fürſprecherin, f.
Avocatouire, a. lettres -s, Zurüdforderungſchreiben, n. pl.
Avoine, f. Hafer, m.; -s, pl. auf dem Halme ſtehend Hafer, m.
Avoir, va. irr. haben, beſitzen; bekommen; j'ai chaud, mir iſt warm; - froid, kalt ſein, frieren; faire - qc. à qn., einem etw. zuſommen laſſen; - de quoi, vollauf zu leben haben; qu'a-t-il? was iſt ihm? was fehlt ihm? on n'a pas facilement ce livre, dieſes Buch iſt nicht leicht zu finden; - à vendre, zu verkaufen haben; - à choisir, wählen können; il n'a qu'un mot à dire, er braucht (darf) nur ein Wort zu ſagen, ſo; il en a, er hat ſeinen Theil; er hat ein's ab bekommen; ſam. je l'aurai, ich will ihn ſonſten kriegen; y -, v. imp. il y a, es iſt, es gibt, es ſind; il y a deux ans, vor zwei Jahren; il y a des gens, es gibt Leute; il n'y a rien à faire, es iſt nichts zu thun; il y a lieu de croire, man hat Urſache zu glauben; qu'y a-t-il pour votre service? was befehlen Sie? tant y a a, wie dem auch ſei; -, m. Habe, Habſeligkeit, f.; (com.) Guthaben, n.; Actiönſchulden, f. pl.
Avoisiner, va. nahe daran ſiegen (an etw., qc.), angrenzen.
Avorté, -e, a. (bot.) verkrüppelt, verbuttet; fig. fehlerſchlagend.
Avortement, m. Fehlgeburt, f. Verwerfen, n. Abtreibung, f.
Avorter, vn. fehlgebären; fig. fehlerſchlagen; se faire -, ſich die Leibesfrucht abtreiben. [geburt, f.]
Avorton, m. unzeitige Geburt, Mißgeburt, m. Schwallerter, m.
Avoué, m. Schwallerter, m.
Avouer, va. bekennen, anerkennen; eingestehen; genehmigen; je l'avouerais de tout ce qu'il fera, ich werde alles gut heißen was er thun wird; - un enfant, ſich zum Vater eines Kindes bekennen; s' -, v. pr. (cou-pable), ſich (ſchuldig) bekennen.
Avoyer, m. Schultheiß (in der Schweiz), m.
Avril, m. Aprilmonat, m.; poisson d' -, Mattele, f.; Aprilarr,

m.; donner un poisson d' - à qn., jem. in den April ſchicken.
Axe, m. Achſe, f.
Axillaire, a. zu den Achſeln gehörig; nerf -, Achſelnerv, m.
Axinite, m. Glasſtein, m.
Axiome, m. Axiom, n.; Gruntſatz, m.
Ayant-cause, m. Schwallerter, m.
Azérole, f. Azérole, f.
Azérolier, m. Azérolenbaum, m.
Azimat, m. Azimuth, n.; Scheitelkreis, m.
Azimutal, -e, a. azimuthal.
Azotique, a. (géol.) ohne Thierüberreife. [f.]
Azote, m. Stickſtoff, m.; Stickluft, Azoté, -e, a. ſtickſtoffhaltig.
Azoth, m. (alch.) Urſtoff, m.; Universalrezei, f.
Azur, m. Himmelblau, f.; Laſurblau, n.; (bl.) blaues Feld, n.
Azure, -e, a. himmelblau, laſurblau.
Azurur, va. laſurblau färben.
Azurin, -e, a. hellblau, ſmalteblau.
Azyme, a. ungeſäuert; -, m. fête des -s, Feſt der ungeſäuerten Brode, n.

B.

B, m. das B; pop. il est marqué au B, er iſt von der Natur gezeichnet.
Babet, **Babette**, **Babiche**, **Babichon**, f. Babette, f. Bärchen, n.
Babeurre, m. Buttermilch, f.
Babiche, f. Babichon, m.; Eßbündchen, n.
Babil (-biye), m. Geſchwätz, n.
Babillage, m. fam. Schwätzen, n.
Babillard, -e, a. ſchwatzhaft; - m. Eßwäger, m.
Babillarde, f. Schwätzerin, f.
Babiller, vn. ſchwätzen, plappern; (chass.) zur Unzeit beſſen.
Babine, f. Leſze, f.
Babiole, f. Kinderspielzeug, n. Kleinigkeit, f.; elender Kram, m.
Babion, m. kleiner Wiſſe, m.
Babiroussa, m. Eornſchwein, n.
Bâbord, m. Backbord, n.
Bâbordais, m. pl. Backbordwache, f.
Babouche, f. Pantoffel, m.
Babouin, m. -e, f. Bavian, m.; fam. Affen, n.
Babylone, **Babylon**, **Babel**.
Babyloniens, -ne, a. et s. babylonisch; Babylonier; -in.
Bac, m. Bähre, f.; Maßſchottich, m.; - d'une fontaine, Brunnenfaßen, m. [würde, f.]
Baccalauréat, m. Baccalauréus.
Bacchanal (-ka-), m. großer Wärm, m.
Bacchanale (-ka-), f. Bacchantentanz, m.; -s, pl. Bacchanten, n. pl.
Bacchante (-kante), f. Priesterin des Bacchus; Bacchantin, f.; fig. trunkenes, ſchamloſes, raſendes Weib.
Bacchus (-kuce), m. Bacchus; fig. Wein, m. [bot.] Bacifertragend.
Baccin, -ne, **Baccifère**, a. **Bacciforme**, a. (bot.) beerenförmig.
Bacha, v. Pacha.

Bâche, f. Plane, Wagenbede, f.; —
trainante, f. Schleppe, n.
Bachelier, m. Baccalaureus; Junf-
beißer, m. [nen.]
Bâcher, va. eine Platte überspan-
Bachique, a. bachifch; fête —,
Bachusfest, n.
Bachot, m. kleine Fâhre, f.
Bachotage, f. Ueberholen (in einer
Fâhre); Fâhrgeld, n.
Bachoteur, m. Fâhrmann, m.
Bacile, m. Meerfendel, m.
Bacillaire, Bacilliforme, a. fân-
genartig, -förmig.
Bacille, m. (bot.) Stöckchen, n.
Bâclage, m. (mar.) Anlegen, n.;
Sperrung des Hafens, f.; Hafens-
geld, n.
Bâcler, va. verriegeln; versperren
(einen Hafen); anlegen; fam. schnell
abthun.
Bâcleur, m. Hafenschließer, m.
Bacove, f. Bananasfeige, f.
Bactres, Bactra.
la Bactriane, Bactrien, n.
Bactrien, -ne, a. et s. bactrifch;
Bactrier, -in.
Baculaire, m. Stabträger, m.
Baculifère, a. (bot.) hochtragend.
Baculométrie, f. Stabmestkunft, f.
Badamier, m. Benzoebaum, m.
Badaud, -e, m. et f. Maulaffe, m.;
— de Paris, Parifer Gaffer, m.
Badauder, vn. gaffen.
Bade, f. Baden, n.
Badiane, f. Sternanis, m.
Badigeon, m. Steinmörtel, Bild-
hauerfitt, m.
Badigeonnaige, m. Anstreichen, n.
Badigeonner, va. mit Steinmörtel
anstreichen; mit Bildhauerfitt aus-
füllen. [cher, m.]
Badigeonneur, m. Maueranftrei-
Badin, -e, a. f. späßhaft, fächerhaft;
— m. Spaßvogel, Schâfer, m.
Badinage, m. Scherz, Spaß, m.;
Schâferrei; Jafelrei, Ländelei, f.
Badine, f. Spazierstöckchen, n. Rett-
gerete, f. [tândeln; flatern.]
Badiner, vn. scherzen, fchâtern.
Badois, -e, a. et s. badifch, Baden-
fer, m. In, f. [Ausbüngen.]
Bafouer, va. fchimpflich behandeln,
Bafage, v. Bagasse.
Bagage, m. Reifegerâth, Heerge-
râth, n.; cheval de —, Packferd,
n.; avec armes et —, mit Säd
und Pack.
Bagarre, f. fam. Geißel, Gezânte,
Getümmel, n.; hitziger Wortwechfel,
m. Klemme, f.
Bagasse, f. ausgepreßtes Zuderrohr,
n.; Diltentrefler, f. pl. [m.]
Bagassier, m. (bot.) Bagassebaum,
Bagabelle, f. Kleingift, Ländelei,
f.; Lumperei, f. Bettel, m. —s!
Poffen! s'amuser à la —, fch bei
Rebensachen aufhalten; aimer la —,
ein Freund von Liebesleien fein.
Baigne, m. Kerter der Galeeren-
flaben, m.
Baignote, m. Baignolette, f
fchiffsfleier für Frauen, m.
Bague, f. Fingerring; Etchring,
m.; Taufsteife, f.; fig. Steinod, n.;

course de —, Ringtrennen, n.;
coure la —, nach dem Ringe
rennen; sortir ou revenir —s
sauves, mit heßer Haut davon
kommen.
Baigneaud, f. Schaffinse, f.
Baigneauder, vn. Kinderleien
treiben, tândeln.
Baigneaudier, m. Schaffinse-
baum; fam. Poffenmacher, m.
Baignette, f. Ruthe, Gerte, f.; Lan-
desrod; Maleskof; (arch.) Rund-
stab, m.; (men.) Reife, f.; — de
tambour, Trommelbüffel, m.; —
de timbale, Pauferfchlägel, m.; —
divinatoire, Wûnſchelruthe, f.;
à la —, streng; passer par les —s,
Epießruten laufen.
Baigner, m. Schmuckfâßchen, n.
Bail int. bah! das wäre! [den.]
Bai, -e, a. röthlichbraun (von Per-
Baie, f. Bai; Meer, f.; — de ge-
nieuvre, Nachholberbere, f.
Baigner, v. baden; ſchwemmen;
fig. bejûhlen, benezen; —é de sueur,
von Schweiß triefend; elle a les
yeux —és de larmes, ihre Augen
ſchwimmen in Thrânen; —, vn.
neiden (dans le vinaigre, im
Eßig); — dans son sang, im Blute
ſchwimmen; se —, v. pr. ſich baden;
se — à chaud, warm baden.
Baigneur, m. Badenber, m.; maître
—, Bademeiſter, -halter, m.
Baigneuse, f. Badende, Badefrau, f.
Baignoir, m. fam. Babetap, m.
Baignoire, f. Babetanne, f.; (tht.)
Bifet zu einer Parterrelage, n.
Bail, m. (pl. baux), Pacht, m.;
Verpachtung, f.; Pachtcontract, m.;
— d'héritage, Erbpacht, m.; don-
ner à —, verpachten; prendre à —,
pachten.
Baillard, m. (toint.) Tragbahre, f.
Baillarge, m. Sommergerſte, f.
Baillément, m. Gâhnen, n.
Bailler, vn. gâhnen; fig. flaffen;
nicht ſtraff genug angezogen ſein.
Bailleresse, f. (dr.) Verpachterin, f.
Bailet, a. fahl (von Pferden);
cheval —, Weißfuß, m.
Baillieur, m. ber oft gâhnt.
Baillieur, m. (dr.) Verpachter, m.
Bailli, m. Amtmann, Landvogt, m.
Bailliage, m. Amtshaus, n.; Amts-
bejirt, m.; Bailet, f.
Baillive, f. Amtmânnin, f.
Baillon, m. Knebel, m.
Baïllonner, va. knebeln; von außen
verrammeln.
Bain, m. Bad, n. Bademanne; Bade-
ſtube; Fârbeküpe, f.; — de pieds,
Fußbad, n.; — de surprise, Ertz-
bad, n.; bains, pl. warmes Bad,
n.; Badespaß, m.; prendre les —s,
eine Badercur brauchen.
Baignolette, f. Baignonnet, n.
Baisemain, m. Handkuß, m.
Baisement, m. Fußtuß (beim
Paß), m.
Baiser, va. küssen; — les mains à
qn., einem die Hände küssen; fig.
ſich einem empfehlen; se —, v. pr.
ſich küssen; fig. ſich berühren.
Baiser, m. Kuß, m.

Baiseur, m. Küßer, Kußſüchtiger, m.
Baisotter, va. fam. oft küssen.
Baisse, f. Fallen, f. Einten (des
Preises), n.; tendre à la —, être
en —, im Fallen ſein, abſchlagen;
(mar.) Ebbe, f.
Baïsser, va. niedriger machen; her-
unterlaßen, ſenten; — les yeux,
die Augen niedersſchlagen; — la voix,
die Stimme ſinken laßen; — les voiles,
die Segel ſtreichen; —, vn. pr.
niedriger werden, ſinken, im Preise
fallen; l'eau a baissé, das Waſſer
iſt gefallen; le jour baisse, der
Tag geht zu Ende; le malade baisse,
der Kranke wird ſchlechter; se —, v.
pr. ſich bücken; tête baissée, blin-
dungs. [Fallen der Papiere, f.]
Baïssier, m. Speculant auf das
Baïssière, f. Neige, f. [m.]
Baïssoir, m. (sal.) Waſſerbehälter,
Bajoue, f. Schwefelsteinbad, m.
Bajoyers, m. pl. Seitenrande
(einer Schleiſe, eines Damms &c.).
Bal, m. Tanzgeſellſchaft, f. Tanzfeſt,
n.; — masqué, Maſkenball, m.;
donner le — à qn., einen herb
ausſehen. [m.; in, f.]
Baladin, -e, m. et f. Poſſenreißer,
Balafre, f. Schmarre (im Geſichte),
f. [zerſehen.]
Balafre, va. eine Schmarre haben,
Balai, m. Beſen; Schwarz (von
Hunden oder Högeln), m.; faiseur
de —s, Beſenbinder, m.; — de plu-
mes, Flederweiß, m.; coup de —,
Beſenſtrich, m.
Balais, a. rubis —, Rubinballaß, m.
Balance, f. Waage; Waagsſchale; fig.
Unentſchiedenheit; Bilanz, f.; — fine,
Goldwaage, f.; — à croc, — ro-
maine, Schnellwaage, f.; — bascule,
Brüdenwaage, f.; — hydrostatique,
Waſſerwaage, f.; être en —, unſchü-
ſig ſein, ſchwanken; metre dans
la —, in (auf) die Waagsſchale legen;
fig. vergleichen.
Balancé, m. Schwereſchritt, m.
Balancement, m. Schwanken, n.;
fig. unſchüſtigſteit, f.
Balancer, va. im Gleichgewicht
halten; ſchaukeln; fig. gleichmäßig
vertheilen überlegen; — la victoire,
den Sieg zweifelhafte machen; (com.)
— un compte, die Bilanz ziehen;
— les raisons, die Gründe abwä-
gen; — un javelot, einen Wurf-
ſpieß ſchwingen; —, vn. ſchwanken;
fig. unſchüſtig ſein; — entre l'es-
pérance et la crainte, zwiſchen
Furcht und Hoffnung ſchwelen; se —,
v. pr. ſich ſchaukeln; ſich wiegen
(im Geben); das Gleichgewicht hal-
ten; se — dans les airs, in der
Luft ſchwelen.
Balancier, m. Wagemacher; Wage-
baſen, m.; Pumpenſchwengel, m.;
(horl.) Unruhe, f.; Müngbruchwerk,
n.; Balancierſtange, f.
Balancoïre, f. Schaufel, Wippe, f.
Balanes, f. pl. Balanides, m. pl.
(h. n.) Meeretſchele, f. pl.
Balanières, m. pl. (h. n.) Et-
ſchelträger, m. pl.
Balanité, f. verfeinerte Seeetſchele, f.

Balanofide, a. eichelförmig.
 Balasse, f. Epremad, m.
 Balassor, m. indischer Waflzeug, m.
 Balast, m. Ballast, m.
 Balauste, f. wilder Granatapfel, m.
 Balaustier, m. wilder Granatapfel, m.
 Balayage, m. Auskehren, n. [m.
 Balayer, va. kehren, auslegen; —
 l'air, die Luft reinigen.
 Ealayer, m. -se, f. Kehrman, m.;
 Kehrfrau, f.
 Balayures, f. pl. Kehrriht, m.
 Balbutiement (-cie-), m. Stäm-
 meln, n. [meln; fig. salbadern.
 Balbutier (-ci-), va. et n. flamm-
 Balcon, m. Austraht, Altan, m.;
 Fenstergeänder, n.
 Baldaquin, m. Thronhimmel, m.;
 lit à —, Stimmeltett, n.
 Bäle, Wafel.
 Baleine, f. Walfiß, m.; Fißbein,
 n.; huile de —, Fißthran, m.;
 blane de —, Walrath, m. [bogen.
 Baleiné, -e, a. mit Fißbein durch-
 Baleineau, m. junger Walfiß, m.
 Baleinier, m. Walfißfänger, m.;
 vaisseau —, Walfißfabrer (Schiff).
 Baleston, m. Egelfränge, f. [m.
 Balostrielle, f. (astr.) Höhenmefler
 (Instrument), m.
 Balin, m. Kornstebuch, n. [n.
 Baline, f. (com.) molenes Radtuch,
 Baliscorne, f. Eifen am Schmiede-
 blaßbälge, n. [—, Wafengel, n.
 Balise, f. Wate, Wöje, f.; droit de
 Baliser, va. mit Waten bezeichnen.
 Baliseur, m. Strandvogel, m.
 Baliste, f. Wurfmaschine, f.; —, m.
 Hornfiß, m.
 Balistique, f. (artill.) Wurfwehre,
 f.; —, a. balliftifch.
 Balivage, m. (for.) Bezeichnen
 der Laßreier, n.
 Baliveau, m. Laßreit, n.; —
 d'échaufaudage, Rüstbaum, m.
 Baliverne, f. fam. Poße, f. f.
 Schwanz, m.
 Baliverner, vn. fam. Poßen reißen.
 Ballade, f. Ballade, f.
 Ballant, -e, a. aller les bras -s,
 im Gehen mit den Armen schlenkern.
 Balle, f. Epielball, m.; Kugel,
 Kintenfugel, f.; Ballen; Druckbal-
 len, m.; (bot.) Hüße, Epren, f.;
 chargé à -s, fchar geladen; à vous
 la —, nun ist die Reihe an Ihnen;
 quand la — me viendra, wenn ich
 Gelegenheit habe, wenn einmal die
 Reihe an mich kommt; fam. ren-
 voyer la — à qn., jem. etw. in die
 Schube schieben.
 Ballet, m. Ballet, n.; Tanzoper, f.
 Ballon, m. Ballon; (pot.) Klumpen
 Ebon, m.; — aérostatique, Luft-
 ballon, m.; — à grenades, Granat-
 fugel, f.; — à bombes, Bomben-
 fugel, f.; (chim.) Blafe, Kugel-
 flafche, f. [blafenfugel, f.
 Ballonnement, m. (méd.) Aufge-
 Ballonner, va. (méd.) aufblasen;
 — vn., se —, v. pr. sich blähen,
 aufblasen.
 Ballonnier, m. Ballonmacher, m.
 Ballot, m. (com.) Ballen, Paß, m.
 Ballote, f. Etinfneßel, f.

Ballotin, m. (com.) Paßchen, n.
 Ballottage, m. Ballottiren, n.
 Ballotte, f. Wafhfügel, f. [f. pl.
 Ballotement, m. Schwankungen,
 Ballotter, vn. hin- und herfchwän-
 fen; ballottiren; Ball schlagen; —,
 va. überlegen; fam. zum Besten
 haben.
 Balooche, m. Mönch der nicht pre-
 digt und nicht zur Weichte fit, m.
 Balois, -e, a. et s. baloier; Wafel-
 er, m. in, f. [Gans, f.
 Balourd, -e, m. et f. Töpel, m.
 Balourdisé, f. Töpelfei, f.
 Balsamier, m. Balsambaum, n.
 Balsamifère, a. (bot.) balsamifch.
 Balsamine, f. (bot.) Balsamine, f.
 Balsaminées, f. pl. (bot.) Balsam-
 inen, f. pl.
 Balsamique, a. balsamifch.
 Balsamite, f. (bot.) Frauenmünze, f.
 Baltique, f. et a. mer —, Balti-
 sches Meer, n. Oßee, f.
 Balustrade, f. Dogengeländer, n.
 Balustre, m. (arch.) Geländer-
 roste, f.; Wuff (am Capital), m.;
 Schließblech, n.
 Balzan, a. weißfüßig (von Pferden).
 Balzane, f. weißer Fieck (am Pfer-
 dehuße), m.
 Bambin, m. fam. Kindchen, n.
 Bambochade, f. groteske Malerei, f.
 Bamboche, f. große Burpe, f.; fam.
 Kntrps; Bambußstod, m.; -s, pl.
 pop. liderliche Streiche, m. pl.;
 joueur de -s, Marionettenfpieler, m.
 Bamboü, m. Bambuß, m. Bam-
 bußrohr, n.
 Ban, m. Aufgeböt, n.; Bann, m.
 Verbannung, f.; Herrbann, m.; —
 de mariage, Aufgeböt, n.; — de
 moulin, Mühlbann, m.; moulin à
 —, Zwangmühle, f.; mettre au
 —, in die Acht erklären; publier des
 bans, jeter des bans de mariage,
 Verlobte aufbieten; jeter le pre-
 mier —, zum ersten Male aufbieten;
 aßicher les -s, die Verlobung öf-
 fentlich anschlagen; — et arrière —,
 Forbann und Nachbann, die unmit-
 telbaren und mittelbaren Lehnsleute;
 fig. alle seine Freunde; — de ven-
 dange, Ausruf des Herbfages, des
 freien Weinverkaufes, m.; Banus,
 Gefpan, m. (Eattfalter in Kroatien
 und Ungarn).
 Banal, -e, a. bannherrlich; fig. ab-
 gedroschen; allezeit fertig; moulin —,
 Zwangmühle, f.; taureau —, Ge-
 meindeochß, m.; témoin —, Wer-
 teilzeuge, m.
 Banalement, adv. ohne Unterschieb,
 gleichgültiger Weise.
 Banalité, f. Zwangrecht, n. Bann-
 herrlichkeit, f.; banale Phrafe, f.
 Banane, f. Paradiesfeige, f. [m.
 Bananier, m. Paradiesfeigenbaum,
 Bananiste, m. Pfangoogel, m.
 Banat, m. Banat, n.
 Banc, m. Bank; Sandbank; Etein-
 fchicht; Arbeitsbank, f.; — d'église,
 Kirchenguß, m.
 Bancal, -e, a. frummbeinig.
 Bancasse, f. (mar.) Kaffen der
 als Bett, Fißh zc. dient, m.

Baneroche, m. pop. Krumbeln, n.
 Bandage, m. Verband, m.; Bruch-
 band, n.; Mafchine, f. [m.
 Bandagiste, m. Bruchbandmacher,
 Bande, f. Binde, f. Band, n.; sous
 —, unter Kreuzband; Streif (Lein-
 wandstreif zc.), m.; Echiene, Leiste,
 f.; Band, m. (bill.) Bande, Wap-
 penbinde, f.; Trupp, m. Note, f.;
 par -s, rottenweise; — de fer,
 eiserne Klammer, f.; — de plomb,
 Fienftrlein, n.; (mar.) le vent est
 à la — du sud, der Wind kommt
 von Mittag.
 Bandeau, m. Binde, f. Stirnband,
 n.; Unterbaffen, m.; fig. avoir le
 — sur les yeux, eine Binde vor
 den Augen haben, verbriet sein;
 faire tomber, arracher le — de
 dessus les yeux de qn., einem die
 Augen öffnen.
 Bandolette, f. Bändchen, Streif-
 chen; Leifchen (an Säulen), n.
 Bander, va. verbinden; spannen,
 wölben; fig. anstrengen; aufgeben;
 — un fusil, den Sahn aufziehen; —
 vn. zu sehr gespannt sein, zu straff
 sein.
 Bandereau, m. Trompetenftur, f.
 Banderole, f. Wimpel, f. Fähndchen,
 n.; Trompetenquaste, f. Patronen-
 fackentrümen, m.; Wechgebent, n.
 Bandit, m. Straßenräuber; fig.
 Landftrecher, m.
 Bandoulier, m. Wufchlepper; Tau-
 gericht, m.
 Bandoulière, f. Schultertrümen,
 m. Gegengänge, n.; donner la —
 à qn., einen als Wächter auf einem
 Landquaste anstellen; öter la —, aus
 dem Dienst jagen; porter qc. en —,
 etw. an einem Riemen, auf der
 Schulter tragen. [Flechtkorb, m.
 Bane, f. Baneau, m. Tragekorb,
 Banlieue, f. Weichbild, n. Bann-
 meile, f.
 Banne, f. Plane, Wagenbede; Wa-
 genflechte, f.; Kohlenkorb, m.
 Banneau, m. kleine Wagenflechte;
 Butte, f.
 Banner, va. mit einer Plane bededen.
 Bannere, a. et m. seigneur —,
 Bannherr, m. [tafen, m.
 Banneton, m. Wafchbüffel, f.; Fiß-
 Bannette, f. Fiechtorf, m.
 Banni, m. Verbannter, m.
 Bannière, f. Panier, Banner, n.
 Fahne; fig. Partei, f.
 Bannir, va. verbannen; ausfchlie-
 ßen; se —, v. pr. sich auf immer
 entfernen. [fig.
 Bannissable, a. verbannungswür-
 Bannissement, m. Verbannung, f.
 Banque, f. Bank, Wechfelbank;
 Spielbank; (imp.) wöchentliche Zah-
 lung, f.; jour de —, Zahltag, m.;
 billet de —, Banknote, f.; action
 de —, Bankactie, f.; mandat de la
 —, an Örde gestellte Banknote;
 valeur en —, Bankvaluta; rece-
 vable à la —, auf der Bank gültig;
 mettre son argent en —, à la —,
 sein Geld auf die B. tragen; — d'em-
 prunt, Leihbank, f.; tenir la —,
 Bank halten; sa — est à fond, à

sec, seine Baarschaft geht zu Ende; fig. faire la -, reinbeutein.
 Banqueroute, f. Bankrott, m.
 Banqueroutier, -ère, m. et f. Bankrottierer, m.; in, f.
 Banquet, m. Mahl, Bankett, n.; salle de -s, Festhalle, f.; le sacré -, das heilige Abendmahl.
 Banqueteur, vn. schmausen, bankettieren.
 Banquette, f. Postkaban ohne Lehne, f.; erhabener Weg für Fußgänger, m.; Wandbank, Fensterbank, f.; Imperial (auf Autos), m.
 Banquier, m. Wechselr, m.
 Banquise, f. (mar.) Eisbank, f.
 Banquiste, m. Marktstreiter, m.
 Bance, f. großer Weidenfort, m.
 Baobab, m. Affenbrodbaum, m.
 Baptême (bat-), m. Rindtaufe, f.
 Baptiser (bat-), va. taufen; einsegnen, einweihen.
 Baptismal (bat-), -e, a. zur Taufe gehörig; fonts baptismaux, pl. Taufstein, m.
 Baptistaire (bat-), a. registre -, Taufbuch, n.; extrait -, Taufschein, m.
 Baptiste (bat-), m. Saint Jean -, Johannes der Täufer; Baptiste (Name).
 Baptistère (bat-), m. Taufcapelle, f.
 Baquet, m. Kübel, Zuber, m.
 Wanne, f.; Frog; Pfanzkasten, m.
 Baqueteur, va. Wasser mit der Schaufel ausschöpfen.
 Baquette, f. (tir.) Zange, f.
 Baquettes, f. pl. Trappwein, m.
 Bar, v. Bard.
 Baragouin, m. Saudermälsch, n. [n. Baragouiner, n. Saudermälschen, n.
 Baragouinage, n. Saudermälschen; va. - une langue, eine Sprache verstimmen, rabdreden.
 Baragouineur, -se, m. et f. der, die Saudermälscht.
 Baraque, f. Feldhütte, Barake, elende Hütte, f.
 Baraquement, m. Barakenbau, m.
 Baraquer, va., vn. et se -v. pr. Feldhütten bauen. [n.
 Baraquette, f. Nebenhünerpastetchen, Barak, m. Freibrief, m.
 Baratte, f. Butterfaß, n.
 Baratter, va. buttern; Taufschhandel treiben. [ren, m.
 Baratterie, f. Unterschieß mit Baar.
 Barbacone, f. (arch.) Abzugloch, n.; Schießcharte, f.
 Barbacole, m. Barospiel, n.
 la Barbaque, Barbados, n.
 Barbare, a. ment, adv. unmenslich, barbarisch; fig. ungebildet, unwissend; langue -, rauhe Sprache, f.; -, m. Barbar, m.
 Barbaresque, a. aus der Barbarei; -s, m. pl. Barbareienstaaten, m. pl.
 Barbaricaire, m. Latetenwitzer, m.
 la Barbare, f. Berberei, f.
 Barbare, f. Barbarei, Hobeit, f.
 Barbarisme, m. (gr.) sprachwidriger Ausdruck, m.
 Barbe, f. Barba, f.
 Barbe, f. Bart; Frosch (Fleischgewächs) m.; fig. jeune -, Milch-

bart, m.; - d'une comète, Kometenschweif, m.; - d'un cheval, Rinn eines Pferdes, n.; sainte -, Pulverkammer, f.; se faire la -, faire sa -, barbieren; faire la - à qn., einen aufstechen; pop. über den Köpfel barbieren; rire dans sa -, ins Häufchen lachen; rire à la - de qn., jem. ins Gesicht lachen; barbes, pl. Waldfischbarten; Walfisch; Fajern, f. pl. [n.
 Barbe, m. Pferd aus der Berberei, Barbeau, m. Barbe (Fisch), blaue Stornblume, f.
 Barbe de chèvre, f. Geißbart, m.
 Barbéier, vn. (mar.) fällen.
 Barbelé, -e, a. zackig, mit Wierhaken.
 Barbérie, f. Barbierkunst; Barbierstube, f.
 Barberousse, m. Barbarossa, m.
 Barbet, m. Barbetze, f. Pudel, m.
 Barbichon, m. kleiner Pudel, m.
 Barbier, m. Barbier, m.
 Barbille, f. Bart an Mützen, m.
 Barbillon, m. kleine Barbe, f.; Barbfäden (an Fischen), m. pl.; Tipp (der Vögel), m. [gras, n.
 Barbon, m. Grabart, m.; Bart.
 Barbonne, f. Meerbarbe, f.
 Barbote, f. Aalraupe, f.; franche -, Schmerle, f. [Mundfisch, m.
 Barboteau, m. (h. n.) Mant.
 Barboteur, vn. mit dem Schnabel im Schlamm wühlen, plätschern; schmatteln.
 Barboteur, m. zahme Ente, f.
 Barbotine, f. Wurmfame, m.
 Barboquillage, m. Uebermalen; Anstreichen; unverständliches Gespräch, n.; Wirrwarr, m. Sudelei, f.; Müchmäsch, m.
 Barbouiller, va. schlecht malen, schmieren, subeln; besubeln; verwirrt erzählen; - un récit, eine Erzählung schlecht vortragen; se -, v. pr. sich besubeln; sich einen übeln Ruf machen; le ciel se -e, der Himmel umjelt sich.
 Barbouilleur, m. Anstreicher; Schmierer; unverständlicher Schwätzer, m.
 Barbote, f. Pumpenzuder, m.
 Barbu, -e, a. bärtig; -, m. Bartvogel, m. [Sepling, m.
 Barbu, f. Bütte (Fisch), f.; (Jard.)
 Barbuquet, m. Schworf (an der Rippe oder am Rinn), m.
 Barcade, f. - de chevaux, Frucht Pferde zum Einschiffen, f.
 Barcarolle, f. Gondolierliedchen, n.
 Barcasse, f. (mar.) schlechtes Fahrzeug, n. [n.
 Barcelonnette, f. Kinderbettchen, Bard, m. Tragbahre, f.
 Bardane, f. Klette, f.
 Barde, m. Barde, m.; -, f. Pferdebarisch, m.; Reittischen, n.
 Bardeau, m. Dachsbündel, f.
 Bardelle, f. Reittischen, n.
 Barder, va. (einem Pferde) den Harnisch anlegen; auf die Tragbahre laden; Vögel spiden.
 Bardeur, m. Wahrenträger, m.
 Bardit, m. Bardengefang; Schachtgefang, m.

Bardot, m. junges Maultier, n.; sam. Bardescl, m. Eündenbot, m. Etichblatt, n.
 Barème, m. Rechennecht, m.
 Baret, m. Gekrei des Elephanten oder Rhinoceros, n.
 Barette, v. Barrette.
 Barge, f. Fuhrschneise, f.; Heuhauten; Haufen kleines Holz, m. Barte, f.
 Bargaette, f. Pferdesähre, f.
 Bargaiguage, m. sam. Bögern, n. Unschlüssigkeit, f.
 Bargaiguier, vn. sam. zaudern; feilschen, snidern. [Snider, m.
 Bargaiguier, m. -se, f. Zauderer; Barigel, m. Anführer der Birren, Schäferhauptmann (in Rom), m.
 Baril (-ri), m. Fäßchen, Ländchen, n.
 Barillage, m. (mar.) Riffer im Schiffe, n. pl.; Abziehen des Weines, n.; faire le -, Wein in Fäßchen füllen; Wein einführen.
 Barillard, m. Kellermeister auf Galeren, m.
 Barillat, m. Schiffsführer, m.
 Barillet, m. Fäßchen, Ländchen, n.; (an.) Trommelöhle, f.; (horl.) Fieberhaus, n.; Schiffsführer, m.
 Barillon, m. Schöpftübelchen, n.
 Bariolage, m. sam. buntschichtige Materie, f.
 Bariolé, -e, a. buntschichtig.
 Barioler, va. buntschichtig bemalen.
 Barique, v. Barrique.
 Baritel, m. Göpel, m.
 Barlong, -ue, a. sipfelig; ungleich; vieredig.
 Barnabé, m. Barnabas, m.
 Barnache, f. Baumgans, f.
 Baromètre, m. Barometer, m. Wetterglas, n.
 Barométrique, a. Barometrisch.
 Baron, m. Baron, Freiherr, m.
 Baronnage, m. Freiherrnstand, m.
 Baronne, f. Baroness, Freifrau, f.
 Baronnét, m. Baronet (in England), m.
 Baronnial, -e, a. freiherrlich; droits -aux, Freiherrrechte, n. pl.
 Barannie, f. Baronie, Freiherrschaft, f.
 Baroque, a. schiefmund (von Perlen); wunderlich, sonderbar. [f.
 Baroscope, m. (phys.) Luftwaage, Barotte, f. Obstbütte, f.
 Barque, f. Barte, f. Nachen, m.
 Barquée, f. Schiffstabung, f.
 Barquerolle, f. Rutenbarke, f.
 Barquette, f. Rindchen; Gebäck in Schiffsgestalt, n.
 Barrage, m. Schlagbaum; Damm, m.; Wehr, n.; Wegebeld, n. Brückensoll, m. [Zolleinnehmer, m.
 Barrager, m. Geleitnehmer, Barre, f. Stange, f.; Riegel; Stabbaum; Schlagbaum; Federstrich; Gebanenstrich; Tacstrich; (imp.) Mittelsteg, m.; Stranken (eines Gerichts), f. pl.; de l'or en -s, Gold in Barren, n.; - d'appui, Brustlehne, f.; -s, pl. Kämmerchen, m.; eiter qn. à la -, einen vor Gericht citiren; mettre une

- sous un mot, ein Wort unterstreichen.
Barreau, m. Gitterflange; Gerichtsstube, f.; Advocatenstand; (imp.) Breßnegel, m.; - magnétique, Magnetstäbchen, n.
Barrement, m. (vét.) Aderbrennen, n.; Unterbinden der Adern, n.
Barrer, va. verriegeln; versperrn; austretzen.
Barrette, f. Barret, n.; Cardinals- mütze, f.; (horl.) Federstift, m.; Epischen (an einem Rade), f. pl.; (bill.) Querband, n.; Querriegel, m.
Barreau, m. Fund zur Heilg., m.
Barricade, f. Verrammelung, f.; Schlagbaum, m.
Barricader, va. versperrn, verrammeln; se -, v. pr. sich verrammeln, sich verschanzten; sich verbarribadiren. [m.]
Barrier, m. (mon.) Münzrecht, **Barrière**, f. Schußgatter, n.; Schlagbaum, m.; Vormauer, f.; Stadthor, n.; Verbau, m.; Grenzsetzung, f.; Turnierstangen, f. pl.; Zollhaus; fig. Hinderniß, n.; droits de -, Chaußtegel, n.
Barriquaut, m. Fässden, n.
Barrique, f. Eißfaß, n.
Barroir, m. (tonn.) Riegelbohrer, m. [n.]
Barrire, f. Querholz an der Laute, **Barse**, f. zinnerne Theebüchse, f.
Barthélemi, m. Bartholomäus, Barthel, m.
Barthélemi, m. la sainte -, Bartholomäusnacht, f.
Baryton, m. Bariton, m. hohe Bassstimme; Baßgeige, f.
Bas, Basse, a. niedrig, tief; selbst; fig. gering, verächtlich, gemein, schlecht; leise; - âge, erstes Jugendalter, n.; mot -, gemeines Wort, n.; basse marée, Ebbe, f.; avoir la vue basse, la voix basse, ein kurzes Gesicht, eine schwache Stimme haben; à voix basse, mit leiser Stimme; (com.) - or, geringhaltiges Gold; être -, niedrig stehen (Papiergeld &c.); mine basse, gemeines Gesicht; basse justice, Untertogerecht, n. pl.; le temps est -, das Wetter ist frühe; le jour est -, der Tag neigt sich zu Ende; le caractère est -, die Faszente fällt zeitig; - m. das Untere; Unterthel, m.; le vin est au -, der Wein ist auf der Reize; la montre est au -, die Uhr ist abgelaufen.
Bas, adv. nieder, unten; sachte, leise; à -, herunter! nieder! ici -, hier unten, hienieden; les choses d'ici -, die Dinge dieser Welt; en -, unten; là -, dort unten; par -, unten; il est bien -, er ist sehr frank; er ist ziemlich heruntergekommen; jeter à -, herabwerfen; parler -, leise reden; mettre -, werfen (von Thieren); mettre chapeau -, den Hut ablegen; chapeau - l'ent au! mettre - les armes, das Gewehr strecken; à - le traître! nieder mit dem Verräther! être -, niedrig sitzen; sehr enträstet sein;

être à -, heruntergekommen sein; à - du lit, vom Bett herunter; du haut en -, von oben bis unten; commencez par en -, fangen Sie von unten an.
Bas, m. Strumpf, m.; - à homme, - d'homme, Mannstrumpf, m.; - à écrier, Gamsche, f.; - au métier, gewirkter Strumpf, m.; - bleu, gelebte Dame, f., Blaustrumpf, m.
Basalte, m. Basalt, m.
Basaltiforme, a. basaltartig; - tique, a. basaltisch; - toïde, a. basaltartig.
Basane, f. Echafleder, geschmeidiges Leder, n. [brannt].
Basané, -e, a. schwarzbraun, verbasanite, f. Probirstein, m.
Bas-bord, v. Bbord. [m.]
Bas-Breton, m. Niederbretagner, **Bascule**, f. Schwengel, m.; faire la -, aufschellen; jouer à la -, sich schaukeln.
Basculer, vn. et a. schaukeln. [m.]
Bas-dessus, m. zweiter Döcant, **Base**, f. Grundlage, f. Boden; fig. Grund, m.; Hauptstück, n. Hauptbestandtheil, m.; Grundlinie, f.
Basement, m. Grundbau, m.
Baser, va. gründen, stützen (auf etw., sur qc.); se -, v. pr. sich stützen.
Bas-fond, m. Niederung; Untiefe, **Basile**, m. Basilius, m.; scheinheiliger und habgüchtiger Verleumder, m. [traut, n.]
Basile, m. Basistief, m.; Basisten- **Basilicon**, m. Wundsalbe, f. [f.]
Basilique, f. Basistie, Hauptkirche, **Basiliques**, f. pl. (jur.) Basistien (basistide Gesetze), f. pl.
Bas-justicier, m. Untergerichtsherr, m. [m.]
Bas-métier, m. Stutewirterhuth, **Bas-officier**, m. Unteroftizier, m.
Bas-Palatinat, m. Untersaß, f.
Basque, m. et a. Baße, m.; basistisch; das Basistide (Sprache).
Basque, m. courir comme un -, sehr schnell laufen.
Basque, f. Rostschloß, m.
Basquine, f. Basine, f. spanischer Unterrock, m. [bauerarbeit, f.]
Bas-relief, m. Halberhabene Bild- **Bas-Rhin**, m. Niederrhein, m.
Basse, f. Baß, m. Bassstimme, f.
Bassif, m.; Baßgeige, f.; - contre, Contrabaß, m.; - continue, Generalbaß, m.; - de viole, Baßgeige, f.; - de violon, Bratsche, f.; -s, pl. Bassfatten; Untiefen, f. pl.
Basse-contre, f. tiefer Baß; Contrabaßist, m.
Basse-cour, f. Hühnerhof, Viehhof; Kutschhof, m.
Basse-eau, f. Ebbe, f.
Basse-fosse, f. tiefes Gesängniß, Verließ, n.
Basse-lice, f. tiefstächtige Tapeten, f. pl. [ter, m.]
Basse-licier, m. Bildtreppehüter, **Basse-lisse**, v. Basse-lice.
Basement, adv. niedrig, gemein. **la Basse-Saxe**, Niedersachsen, n.

Bassesse, f. fig. Niedrigkeit, Gemeinheit, niedrige Geburt, f.
Basset, m. Dachstuhb, m.; fam. Anipß, m. Kurzbein, n.
Basse-taille, f. Mittelstimme, f. tiefer Tenor, m.; halberhabene Arbeit, f. [Insel, f.]
Basse-terre, f. (mar.) Seeite einer **Bassette**, f. Baßettspiel, n.
Basse-tube, f. Baßclarinet, n.
Bassier, m. Saubant (in Flüssig- sen), f.
Bassin, m. Becken, n. Schüssel, Schale; (opt.) Schleiße, f.; (an.) Becken, n.; Kaltgrube; Dofe, f.; - oculaire, Augenbader, m.
Bassine, f. Schwenkessel, m.; (imp.) Feuchtmulde, f.
Bassiner, va. mit der Wärmefanne wärmen; bähnen; anfeuchten.
Bassinnet, m. Zündspanne; Leuchterhaube, f.
Bassinoire, f. Wärmepanne, f.
Basson, m. Jagott, n.; Jagottist, m.
Bastide, f. Landhaus, n.
Bastille, f. Burg; Bastille, f.
Bastillé, -e, a. (bl.) mit umgekehrten Thürnen versehen.
Bastingage, **Bastinguage**, m. (mar.) Schanzverlebung, f.
Bastingue, f. Schanzbleid, n. se **Bastinguer**, v. pr. (mar.) das Schanzbleid vorziehen.
Bastion, m. Bollwerk, n. Bastel, f.
Bastionner, va. mit Bastionen versehen. [pl. Bastionnade, f.]
Bastionnade, f. Stodschlage, m.
Bastude, f. Netz zum Fischen in Salzteichen, n.
Bas-ventre, m. Unterleib, m.
Bât, m. Packfattel, m.
Bataclan, m. fam. Trödelwaare, f.; Lumpenboß, n. [spiele, m.]
Bataleur, m. Schlagfisch (im Puff- **Bataille**, f. Schlacht; Schlachtordnung, f.; Schlachtstück, n.; - navale, Seeschlacht, f.; corps de -, Mitteltreffen, n.; donner, ou livrer -, eine Schlacht liefern.
Batailleur, m. -se, f. der, die Streitsüchtige.
Bataillon, m. Bataillon, n.
Bâtard, -e, a. unehelich; fig. unecht; porte -e, Mittelthür, f.; (imp.) lettre -e, Mittelschrift, f.; voile -e, Mittelsegel, n.; m. Bastard, Aenbling, m.
Bâtarde, f. Mittelgeschuß, n. **Batarde**, f. (eine Art) Wagen, m.
Bâtardeau, m. Krippe, f.; Kasten, m.; Wehr, n. Damm, m.
Bâtardier, v. Crible.
Bâtardière, f. Baumfchule von gepflanzten Stämmen, f.
Bâtardise, f. uneheliche Geburt, f.
Batave, a. et s. batavisch; **Batavier**, m. -in, f.
la Batavie, **Batavien**, n.
Bateau, m. Flußschiff, n. Kahn, Raßen, m.; Boot, n.; Fähre, f.; Aufsichtast, m.; - à vapeur, Dampfschiff, n.; - de charbon, Kohlenchiff, n.
Bateau-poste, m. Post-, Markt- schiff, n.

Batelage, m. Taschenspielerel, f.;
 Schifferlohn, m. [sen Leute, m.]
 Bateleé, f. Schiffsladung, f.;
 Batelet, m. Schiffe, n. kleiner
 Fischen, m.
 Bateleur, m. -se, f. Taschenspieler,
 Gaufler, Marktstreiter, m.; -in, f.
 Batelier, m. -ère, f. Schiffer, m.;
 Schifferin (auf Flößen), f.
 Bâter, va. satteln; âne -é, Erz-
 dummkopf, m. [pel, m.]
 Bâtier, m. Saumsattelmacher; Tôl-
 Batifodage, m. Ländel, f.
 Batifolage, m. Zehnde, f.
 Batifolent, vn. tändeln.
 Bâtiment, m. Gebäude; Schiff, n.;
 - de graduation, Grabirhaus, n.
 Batine, f. Leinwandfattel, m.
 Bâtir, va. et n. bauen; gründen;
 (taill.) anpflanzen; (chap.) flügen;
 il est bien bâti, er ist schön ge-
 macht.
 Bâtissage, m. (chap.) Flügen, n.
 Bâtisse, f. Maurerarbeit, f.
 Bâtisseur, m. Bauliebhaber, m.
 Bâtissoir, m. (tonn.) Schrauben-
 winde, f.
 Batiste, f. Batist, m.
 Bâton, m. Stod, Stab, m. Stange;
 fig. Stütze, f.; (mus.) Paußengei-
 ßen, n.; Tactstab, m.; - de cire
 d'Espagne, Stange Siegelack, f.;
 - pastoral, Hirtenstab, Bischofs-
 stab, m.; - à mèche, Lintenstod, m.;
 - d'or, Ladstod, m.
 Bâtonnage, m. Verarbeitung des
 Siegelacks zu Stäben, f.
 Bâtonner, va. prügeln; fig. aus-
 streichen; - des serviettes, Ser-
 vietten drehen.
 Bâtonnier, m. Stabträger einer
 Zunft; Obermeister, m.
 Bâtonniste, m. Stodflechter, m.
 Batrachite, f. Frostdstein, m.
 Batrachocéphale(-ko-), a. (h. n.)
 frosthauptig; -chographie(-ko-),
 m. Frostdbeiwörter, m.; -chole
 (-ko-), a. et m. frosthartig.
 Batrachomyomachie (-ko-), f.
 (litt.) Frostmäuserkrieg, m.
 Batrachophidiens (-ko-), m. pl.
 (h. n.) frosthartige Schlangen, f. pl.
 Batraciens, m. pl. (h. n.) Frosth-
 arten, pl.
 Battage, m. Dreschen, n.; Drescher-
 lohn, m.; Ausfloßen der Wolle, n.
 Battant, m. Klöppel; Thürkügel,
 m.; Tischflappe, f.
 Battant, -e, a. schlagen; porte
 -e, von selbst zufallende Thür, f.;
 tout - neuf, funktelnageln.
 Batte, f. Britsche, f.; Waschbläuel,
 Stöbel, m.; Sandramme, f.; - à
 beurre, Butterstöbel, m.
 Battement, m. Klopfen, Schlägen, n.;
 Doppeltreffer, m.; - de mains,
 Handelklatschen, n.
 Batterie, f. Schlägerei; Batterie,
 f.; Pfannendeckel; Hammelbod, n.;
 - de cuisine, Küchengeschir, n.;
 fig. changer de -, andere Maß-
 regel ergreifen.
 Bateau, m. Schläger, Raufser;
 (chass.) Treiber, m.; - en grange,
 Drescher, m.; - de soute, Stößer

(In der Apotheke), m.; fig. - de
 pavé, Pfastertreter, Tagedieb, m.
 Battiture, f. Hammerschlag, m.
 Battoir, m. Waschbläuel, Schlägel,
 m.; Schlagschiff, f. [strich, n.]
 Battologie, f. Wortgedreife, Ge-
 battre, va. irr. schlagen; stoßen;
 stampfen, quirlen; ausfloßen; über
 den Haufen werfen, bestigen; - du
 blé, Korn drehen; - du beurre,
 buttern; - le briquet, Feuer an-
 schlagen; - le lin, Flachs brechen;
 - le fer, Eisen schmieden; - la
 caisse, - le tambour, die Trommel
 schlagen; - les cartes, die Karten
 mischen; - le pavé, müßig herum-
 streichen; - l'eau, vergebliche Arbeit
 verrichten; - une place, eine Ge-
 sellung beschließen; - la campagne,
 pläntern; - qn. en ruine, einen in
 die Enge treiben; -, vn. schlagen,
 klopfen; - des mains, in die Hände
 klatschen; - en retraite, sich zurück-
 ziehen; sich los sagen; se -, v. pr.
 sich schlagen, sich balgen; se - à
 l'épée, sich duelliren; se - contre
 qn., sich mit einem schlagen.
 Battu, -e, p. et a. geschlagen
 (v. Battre); chemin -, betretener
 Weg, m.; avoir les yeux -, matte
 Augen haben.
 Battu, m. Goldschmied, Silberhahn, m.
 Battue, f. Treibjagen, n.; Treiber,
 m. pl.
 Batture, f. Berggoldgrund, m.
 Baubis, m. (chass.) Saubeller, m.
 Baud, m. Parforcehund, Hirsch-
 hund, m.
 Baudet, m. kleiner Esel, m.; Gurt-
 bett, n.; fig. Dummkopf, m.; Säge-
 bod, m. [fröhlich sein.]
 Baudir, va. (chass.) anhegen; vn.
 Baudouin, m. Balutin, m.
 Baudrier, m. Degenhänge, n.
 Baudroie, f. Frosthirsch, m.
 Baudruche, f. Goldschlägerhäut-
 Bauffe, f. Angelfell, n. [schen, n.]
 Baulfer, va. gierig fressen.
 Bauge, f. Lager des wilden Schweins,
 n.; Kleiberlehm, m.; Eichhörchen-
 nest, n.
 Baume, m. Balsam, m. Balsam-
 trauf, n.; - blanc, weiße Schmin-
 ke, f.
 Baumier, m. Balsamstrauch, m.
 Baumie, f. Meergras, n.
 Bauguin, m. (verr.) Mundstück, n.
 Bavaud, -e, a. geschwägig; -, m.
 Schwäger, m. [schwäg, n.]
 Bavaudage, m. fam. leeres Ge-
 Bavauder, vn. fam. schwaben.
 Bavauderie, f. Geschwägigkeit, f.
 Bavaudise, f. Geschwäg, n.
 Bavarois, -e, a. et s. bairisch;
 Bajer, m. -in, f. [hruy, m.]
 Bavaroise, f. Thee mit Frauenhaar-
 Bave, f. Seife, Spetzel; Schlein
 (her Schneeden), m.
 Baver, vn. gefiern.
 Bavotte, f. Geislerläschen, n.;
 Trauplatte, f.
 Baveux, -se, a. geifernd; (imp.)
 lettres -ses, schmutziger Druck, m.
 -, m. Geifermaul, n.
 la Bavère, Batern, n.

Bavochoer, vn. (imp.) unrein
 bruden; unsauber zeichnen.
 Bavochoire, f. unreiner Druck,
 schlechter Abzug, m.
 Bavois, m. Schabungstabelle, f.
 Bayadère, f. Bayadere, f.
 Bayart, m. Traghafte, f.
 Bayer, vn. gaffen (nach etw., à qc.);
 - aux corneilles, Maulaffen feil
 haben. [in, f.]
 Bayour, m. -se, f. fam. Gaffer, m.
 Bazar, m. Bazar, Markt, m.; Kauf-
 haus; Sklavenverhältniß, n.; -haus, n.
 Béant, -e, a. flaffend, gähmend;
 bouche -e, mit offenem Munde, ge-
 spannt. [f.]
 Béat, m. -e, f. Brümmler, m.; -in,
 Béatification, f. Seligsprechung, f.
 Béatifier, va. seligsprechen.
 Béatifique, a. seligmachend.
 Béatilles, f. pl. kleine Lederbissen,
 m. pl.; netzliche Nonnenarbeiten, f. pl.
 Béatitude, f. Seligkeit, f.
 Beau (Bel), Belle, a. schön, vor-
 trefflich; vortheilhaft; bel homme,
 schöner Mann, m.; beau monde,
 feine Welt, f.; beau mangeur,
 starker Esser, m.; le bel âge, die
 Jugendzeit; un beau jour, eines
 Tages; plötzlich; beau joueur, eh-
 rlicher Spieler, m.; beau feu, großes
 Feuer, n.; belle peur, gewaltige
 Furcht; bel expédient! sauberes
 Mittel! à la belle étoile, unter
 freiem Himmel; il y a beau temps
 que ..., es ist schon lange das ...,
 il fait beau, es ist schönes Wetter;
 il fait beau voir, es ist ein schöner
 Anblick; il vous fait beau voir,
 es läßt Ihnen sehr schön; avoir
 beau jeu, gewonnen Spiel haben;
 la manquer belle, einer großen
 Gefahr entgehen; -, adv. schön;
 vortheillich; il a - parler, er hat
 gut reden; il a - prier, er bittet
 vergeblich; er mag bitten wie er will;
 vous nous la donnez belle, Sie
 möchten uns etw. aufbinden; la
 donner belle, gewonnenes Spiel
 geben; de plus belle, aufs Neue;
 immer mehr, erst recht; il fait -
 voyager, es reist sich gut; vous
 l'avez beau, Sie haben eine schöne
 Gelegenheit; bien et -, belle et -,
 ohne Umstände, rund heraus; tout
 -! sachte! gemacht! voir tout en -,
 Alles von einer vortheilhaften Seite
 ansehen.
 Beau (Bel), m. Belle, f. der, die,
 das Schöne; Philippe le Bel,
 Philipp der Schöne.
 Beaucoup, adv. viel, sehr; - d'ar-
 gent, viel Geld; ils sont -, es sind
 ihrer viele; de -, um Vielele; - de
 fois, viele Male; attendre -, lange
 warten. [gerfohn, m.]
 Beau-fils, m. Stiefsohn; Schwie-
 Beau-frère, m. Schwager; Stief-
 bruder, m. [gerwäter, m.]
 Beau-père, m. Stiefvater; Schwie-
 Beau-père, m. (mar.) Augspriet, n.
 Beau-revoir, m. (chass.) Spür-
 eifer, m. [list, f.]
 Beau-semlant, m. Verstellung,
 Beauté, f. Schönheit, f.

Beec, m. Schnabel, m.; Schnauze, Nöhre, f.; blanc -, Gelbschnabel, m.; - à -, unter vier Augen; faire le petit -, ein kleines Mäulchen machen; - de terre, Erdzunge, f.; - de gaz, Gasflamme, -lampe, f.
 Bécarre, m. (mus.) Aufstößungszeichen, Quadrat-B, n.; -, a. cette note est -, diese Note ist aufgelöst.
 Bécasse, f. Schnepfe, f.
 Bécasseau, m. junge Schnepfe, f.
 Bécassine, f. Wasser Schnepfe, f.
 Beccard, m. Lachsweibchen, n.; Vacheroquer, m. [(Vogel), m.]
 Bec-courbé, m. Krummschnabel
 Bec-croisé, m. Kreuzschnabel, m.
 Bec-d'âne (be-), m. (serr.) Heißhaken, m.; Stummelisen, n.; Schnitzbank, f. [auszieher, m.]
 Bec-de-cane, m. (chir.) Kugel-
 Bec-de-cigogne, m. (bot.) Storckschnabel, m.
 Bec-de-cire, m. gestreifter bengalischer Finte, m.
 Bec-de-corbin, m. Hakenstoch, m.; (chir.) Knochenzange, f.
 Bec-de-grue, m. (chir. et bot.) Storckschnabel, m.
 Bec-de-lièvre, m. Hasenschwanz, f.
 Bec-de-perroquet, m. (chir.) Sittlerzange, f. [Tische, f.]
 Bec-figue, m. Feigenbroffel, Wiesen-
 Béchamel, f. weiße Rahmsauce, f.
 Bécharu, m. (h. n.) Flamingo, m.
 Béche, f. Spaten; Arosenspäher, m.
 Bécher, va. mit dem Spaten graben.
 Béchique, a. gut für die Brust; -, m. Brustmittel, n. [f. pl.]
 Bec-mouches, f. pl. Rüsselkäfer,
 Bequée, m. ein Schnabel voll.
 Bequerer, va. pflanzen; se -, v. pr. sich schnäbeln. [ler, m.]
 Bec-scie, m. (h. n.) Sägeschnäbel.
 Becs-ans, m. pl. (h. n.) Pfriemenschnäbel, m. pl.
 Bécune, f. Meerbecht, m.
 Bedaine, f. fam. Wanze, m.
 Bedeau, m. Kirchendiener, m.
 Bédégar, m. Hosenschwamm; Sa-
 gebutenstrauch, m.
 Bédouide, f. Wiesenlerche, f.
 Bédouin, m. Beduine, m.
 Bée, a. f. offenstehend.
 Béemerle, m. Seidenschwanz (Vogel), m.
 Béer, v. Bayer.
 Bé-fa-si, (mus.) der Ton B; un air en -, ein Lied aus B, n.
 Bëffroi, m. Warte; Sturmglocke, f.; Glockenstuhl, m.; sonner le -, Sturm läuten; guianische Drossel, f.
 Bégaiement, m. Stammeln, n.
 Bégayer, va. stottern, herstammeln; -, vn. stottern, lassen.
 Bégonie, f. (bot.) Begonie, f.
 Bégu, -è, a. cheval -, Pferd das im Alter fortzuzüget, n. [m.]
 Bègue, a. stottern; -, m. Stotterer,
 Bègueule, f. fam. Stieraffe, m.;
 Särde, f.; -, a. zimperlich.
 Bègueulerie, f. fam. Stiererei, f.
 Béguin, m. Kinderbüchlein, n.
 Bèguinage, m. Beguinengemeinde; Wandschleier, f. [iter, f.]
 Béguine, f. Beguine; fig. Betrübe-

Beige, f. Zeug aus ungefarbter Wolle, n. [m. pl. Kräppeln, n.]
 Beignet, m. (cuis.) arme Ditter,
 Béjaune, m. Restvogel, Gelbschnabel; fig. unerfahrener Mensch; Antirittschmäus, m.
 Bel, v. Beau. [m.; Sänfte, f.]
 Belandre, f. Binnenlander (Schiff),
 Bèlée, f. Angelichur, f.
 Bèlement, m. Blüten, n. [m.]
 Bèlemnite, f. Belemnit, Luchsstein,
 Bèlemnitique, a. belemnitisch.
 Bèler, vn. blöden.
 Bel-esprit, m. Schöngest, m.
 Belette, f. Wiesel, n. [in, f.]
 Belge, a. et s. belgisch; Belgier, m. la Belgique, f. Belgien, n.
 Belgrade, Belgrad.
 Bèlier, m. Widder, Mauerbrecher, m.
 Bèlière, f. Klöppelring, m.; Debr, Ringelchen, n.; Ring am Degengehänge; Glödenring; Lampenring, m.
 Bèlisaire, m. Belisar (us), m.
 Bèlître, m. pop. Lumpenfert, m.
 Belladone, f. Tollhebe, f.
 Belle, f. Schöne; Geliebte, f.
 Belle-dame, v. Belladone.
 Belle-de-jour, f. (bot.) gelbrothe Sille, f. [blume, f.]
 Belle-de-nuit, f. (bot.) Wunder-
 Belle-d'un jour, f. Tagblume, f.
 Belle-fille, f. Stieftochter; Schwieger-
 tochter, f.
 Belle-garde, f. eine Art Färsche.
 Bellement, adv. p. u. fam. gemacht! tout -, ganz jahte.
 Belle-mer, f. stille See, f.
 Belle-mère, f. Stiefmutter; Schwiegermutter, f. [m.]
 Belle-pucelle, f. Feldbahnenfuß,
 Belle-sœur, f. Stiefschwester; Schwägerin, f.
 Belle, f. Maßstabe, f.
 Belligérant, -e, a. kriegsführend.
 Bellinzona, Bellinz.
 Belliqueux, -se, a. kriegerisch.
 Bellissime, f. Prachtstulpe; Prachtbirne, f.
 Bellon, m. Weisheit, f.; Butte; Traubenbutte; (bot.) Wellonie, f.
 Bellot, -te, a. fam. niedrig, allerliebst (von Kindern); -, m. mon petit -! mein Engel!
 Belluge, v. Bèluga.
 Belneau, m. Schuttarren, m.
 Bèloglosses, m. pl. (h. n.) Pfeiljüngler, m. pl.
 Bèlone, m. Hornbecht, m.
 Bèl-outil, m. (orf.) Behereisen, n.
 Belouze, f. (pot. ét.) Stiel Zinn, n.
 Bèluga, Bèluge, m. Haisen, Bottfisch, m. [m. Belvedere, n.]
 Belveder (ère), Belvédère, Belvédère, Bèelzèbul, Bèelzèbul, m. Fürst der Hölle, Belzèbul, m. Belzof, m. Benzoebaum, n.
 Bèmol, m. (mus.) B moll, n.; Mollzeichen, b, n.; mi -, ein es, n.
 Bèmoliser, va. (mus.) ein b vorzeichnen. [baum, m.]
 Ben (bène), m. Behennuß, f.; Bénarde, f. Schloß das auf beiden Seiten schließt, n.
 Bénate, f. Bénaton, m. Salzforb; Norb voll Salz, m.

Bénatier, m. Salzforbmacher, m.
 Bénédicé, m. Schel von Lische, n.
 Bénédicte, m. -e, f. Benedictiner, m.; -in, f.
 Bénédiction, f. Segen, m. Einsegnung, Einweihung, f.; Segenwuns; Dank und Preis, m.; c'est l'une -, das ist eine wahre Lust.
 Bénédictionnaire, m. Wehgebuch, n.
 Bénèfice, m. Gewinn, Nutzen, Vortheil, m.; tourner au - de qu., zu eines Vortheile ausschlagen; - à representation, Benefizvorstellung, f.; Vorrecht, n. Begünstigung, f.; Pfünde, f.; nul - sans peine, kein Amt ohne Mühe.
 Bénèficiaire, m. Beneficiant, m.
 Bénèficial, -e, a. die Pfünden betreffen.
 Bénèficiar, m. Pfündner, m.
 Bénèficiar, v. (mine) Ausbeute machen; ausschleiden; -, vn. die Ausbeute genießen, Nutzen ziehen.
 Benêt, a. einfältig, dumm; -, m. Einfaltspinsel, m.
 Bènévent, Benevento.
 Bènévole, a. gütlich, geneigt.
 Bènévolement, adv. gern, willig.
 Bengale (bin-), m. Bengalen, n.
 Bènéignement, adv. gütig, liebreich, mild. [f.]
 Bènignité, f. Milde, Leutseligkeit,
 Bènin, -igne, a. mild, liebreich, sanft, leutselig; geneigt; (méd.) quartig; (pharm.) gelind.
 Bènr, va. einweihen, einsegnen; trauen; preisen, loben; - à la table, bei Tische beten. [Wehrwäfer, n.]
 Bènit, -è, p. et a. gemeit; eau-e, Bènitier, m. Weisheit, m.
 Benjamin (bin-), m. Benjamin; fig. Goldschöden, n.
 Benjoin (bin-), m. Benzoeharz, n.; Benzoebaum, m.
 Benne, f. Tragkorb, m. Butte, f.
 Benoît, m. Benedict, m.
 Benoîte, f. Benedictinerfrau, n.
 Benzoate, m. (chim.) - d'alumine, benzoesaure Thonerde, f.
 Benzoïque, a. acide -, Benzoesäure, f.
 la Bèotie (-cie), Bèotien, n.
 Bèotien (cien), -ne, a. et s. Bèotisch; Bèotier, m. -in, f.; -, a. fig. einfältig; oreilles -nes, unumflusstes Ohr, n. [heit, f.]
 Bèotisme, m. geistige Beschränkt-
 Bèquetes, m. pl. (cordon.) Drahtstifte, m. pl.; (imp.) Anlageblatt zu einer Correctur, n.
 Bèquette, f. (ép.) Drahtzange, f.
 Bèquillard, m. fam. Krändenschleier, m.
 Bèquille, f. Krücke, f.; conteau a -, Meßer mit zwei Klingen, n.; (jard.) Gartenhaue, f.
 Bèquiller, va. die Erde auflockern; -, vn. fam. an Kränden gehen.
 Bèquillon, m. (jard.) Herblättchen, n.; Schnabel des jungen Falken, m. Gartenhaue, f.
 Bèrcail, m. p. u. Schafstall, m. Schäferel, f.; fig. Schwob (her Krüche), m.

Berceau, m. Wiege, f.; Gemölbogen, Bogenang, m. Laube; fig. Kindheit, f.; dès le -, von Kindesbeinen an; au -, in der W.; étouffé dans son -, in der Geburt ersticken; se promener sous un -, in einer Bogenlaube spazieren.
 Berger, va. wiegen; fig. täuschen, hinhalten; einschläfern; se -, v. pr. sich Fassung machen, sich schmeicheln (mit etw., de qc.). [Heb, n.]
 Berceuse, f. Wiegefrau, f.; Schlaf-Bergamasque, m. Gebiet von Bergamo, n.
 Bergamasque, a. et s. aus dem Gebiet von Bergamo; Bergamasch.
 Bergame, Bergamo; -, f. Bergamotapete, f.
 Bergamotte, f. Bergamottbirne, f. Bergamottier, m. Bergamottbaum, m. [n. steile Felsenküste, f. Berge, f. steiles Ufer eines Flusses, Berger, m. -ère, f. Schäfer, m.; -in, f. [scene, f.; -bill, n.]
 Bergerade, f. (peintre) Schäfer-Bergere, f. gepolsterter Lehnstuhl, m. Bergerette, f. junge Schäferin, f. Bergerie, f. Schafstall, m. Schäferst, f.
 Bergot, m. Fischreuse, f.
 Bérichot, m. Zaunföng, m.
 Béril, m. Beryll, m.
 Berle, f. Wassereppich, m.
 Berline, f. Berline (Kutsche), f. Berliinois, -e, a. et s. Berlinisch; Berliner, m. -in, f.
 Berlingot, m. halbe Berline, f.
 Berloque, f.; batre la -, zur Brod- od. Fleischaußstellung trommeln; Steinigkeit, f.; Petschaste, n. pl.; Uhrgehänge, n.
 Berlus, f. Bergehen des Geschts, n.; fig. Verblendung, f.
 Berme, f. (fort.) Verme, f.
 Bermier, m. -ère, f. (sal.) Bornflecht, m.; Bornmagd, f.
 Bermudes (les îles), f. pl. Bermuden, pl.
 Bernacle, f. Baumgans, f.
 Bernard, m. Bernhard, f.
 Bernardin, m. -e, f. Bernhardin, m.; Bernhardine, f.; Bernhardiner, Berne, Bern. [m.; -in, f.]
 Berne, f. Presse, f.; fig. fam. Ausladen, n.
 Bernement, m. Pressen, n.
 Berner, va. pressen; fig. fam. verspotten.
 Bernesque, Berniesque, a. style -, launiger Stil wie der des ital. Dichters Berni. [m.]
 Bernour, m. Presser; fig. Spötter, Bernique! int. weit gefehlt!
 Berniquet, m. pop. être au -, an den Bettelstab gerathen sein; mettre au -, an den Bettelstab bringen. [berner; Berner, m. -in, f.]
 Bernois, -e, a. et s. bernersich, Berret, Bêret, m. Frauenbaret, n. Berthe, f. Bertha, f.
 Bertrand, m. Bettam, m.
 Bérubleau, m. Berggrün, n.
 Béryl, m. Beryll, m.
 Besace, f. Querfad, Bettelrad; fig. Bettelstab, m.

Besacier, m. Bettler, m.
 Besaigre, a. säuerlich (vom Wein); -, m. das Säuerliche.
 Besaigné, f. Luertag, f.; Glaserhammer, m.
 Besançon, Bisanz, Besançon.
 Beset, m. amener -, alle Abwerfen.
 Besicles, f. pl. Wandbrille, f.; mettez vos -, thun Sie die Augen besser auf. [m.]
 Besoche, f. Steinbau, f. Eraten, Besogne, f. Arbeit, f. Stück Arbeit; Geschäft, n.; mettre la main à la -, aller à la -, Hand ans Werk legen; aller vite en -, eifertig sein; sich überellen; sein Vermögen verschleudern.
 Besoin, m. Mangel, m. Bedürfnis, n. Noth, f.; au -, nöthigenfalls; avoir - de qc., etw. nöthig haben; il en a -, er hat es nöthig; de quoi avez-vous -? was haben Sie nöthig? le livre dont j'ai -, das Buch welches ich brauche; j'ai - de sortir, ich muß ausgehen; il n'est pas - de vous dire (que je vous dise), es ist nicht nöthig Ihnen zu sagen; qu'est-il - de ..? wozu ist es nöthig zu ..? autant que de -, zur Nothdurft; (oom.) adresse au -, Nothadresse, f.; mettre un - sur une lettre de change, einen Wechsel mit einer Nothadresse versehen.
 la Bessarabie, Bessarabien, n.
 Bestiaire, m. Thierkämpfer, m.
 Bestial, -e, a. -ement, adv. thierisch, wie ein Vieh. [thieren.]
 Bestialiser, va. et se -, v. pr. verbestialité, f. viehisches Betragen, n.; Sodomiterei, f. [m.]
 Bestiasse, f. pop. dummer Mensch, Bestiaux, m. pl. Vieh, Zuchtvieh, n. [Ginschen, n.]
 Bestiole, f. Thierchen; fig. fam. Bestione, m. Schiffschwabel, m.
 Bêta, m. fam. dummer Mensch, m.
 Bêtail, m. Horn, Hundvieh, n.
 Bête, f. Thier, Vieh; Wildpret, n.; fig. dummer Mensch, m.; (jeu) Babet, n.; -s à cornes, Hornvieh, n.; -s à laine, Schafwolle, n.; -s fauves, Rothwild, n.; -s noires, Schwarzwild, n.; -s d'engrais, Mistvieh, n.; c'est une fine -, das ist ein feiner Fuchs; faire la -, sich dumm stellen; Babet werden, Babet machen; -, a. dumm, albern.
 Bétel, m. Bettelbraut, n.
 Bêtement, adv. einfältiger Weise.
 la Béthanie, Bethanien, n. [n.]
 Bethléhem (-éemme), Bethlehem, Bethléhémite, a. bethlehemitisch.
 Bethsabée, f. Bethsaba, f.
 Bétulle, f. ostindischer Muscheln, m. la Bétique, Batica, n.
 Bêtise, f. Dummheit, f.; par -, aus Dummheit.
 Bétoine, f. Gliedbraut, n.
 Bêtoires, m. pl. (écon.) Versenkächer, n. pl.
 Béton, m. (maç.) Grundmörtel, m.; erste Milch (von Thieren), f.
 Bette, f. Bete, f. Mangold, m. Nuntekrübe, f.

Betterave, f. rote Rübe; Nuntekrübe, f.
 Bétuline, f. Birkenkämpfer, m.
 Bétune, f. (eine Art) Einspanner, m.
 Bêtuse, f. Fischtonne, f.; Faserfasen, m.
 Beuglement, m. Brüllen (des Kindviehs), n. [vieh.]
 Beugler, vn. brüllen (vom Kindvaurne, m. Butter, f.; - noir, braune B., f.; - fondu, zerlassene B., f.; - fort, ranzige B., f.; battre le -, buttern; des rôties au -, geröstete Butterknechten, f. pl.; tartine au -, Butterbemme, f.
 Beurré, m. Butterbirne, f.
 Beurrée, f. Butterbrod, n. Butterknechte, f.; faire une -, ein Butterbrod streichen.
 Beurrier, va. mit Butter schmieren, in B. tunken; mit B. dämpfen; - une tartine, eine Butterbemme schmieren.
 Beurrier, m. -ère, f. Butterhändler, m.; Butterfrau, f.
 Beurrière, f. Butternapf, m.
 Beurvaute, f. Weinverladungsrecht, n.; Abkaufschilling, m.; Trinkgeld für den Schäfer, n.
 Beveau, m. Winkelmaß, n.
 Bêvue, f. Versehen, n. Schtzer, Mißgriff, m.
 Bey, m. Bey, m.
 Bêzoard, m. Bezoar, Bezoarstein, m.; - de poil, Gemsenfugel, f.
 Biais, m. Schräge, Quere; fig. Art und Weise, f.; Winkelzug, Ausweg, m.; de - en -, schräg, in die Quere; - gras, stumpfer Winkel, m.; prendre qu. de -, einem von der rechten Seite beikommen; prendre de bon -, etw. am rechten Orte angreifen.
 Biaisement, m. Abweichen von der geraden Linie, n. Quere, f.; fig. Um-schwellig, Ausweg, m.
 Baiser, vn. schräg laufen, schief sein; Winkelzüge machen. [m.]
 Baiseur, m. winkeligiger Mensch, Biarchie, f. Mitregierung, f.
 Biarchie, a. zur Mitregierung gehörig.
 Biarque, m. Probitantausseher, m.
 Biasse, f. rothe levantische Seide, f.
 Biberon, m. Aufschäncken, n.; -, -ne, m. et f. Saufbruder, m. Säuferin, f.
 Bibion, m. zweiflügeliges Insect, v.
 Bible, f. Bibel, f.
 Bibliogoste, m. Bücherfener, n.
 Bibliogostique, f. Bücherkenntnis, f. [bechtreiber, m.]
 Bibliographe, m. Bücherfener, Bibliographie, f. Bücherkenntnis, -beschreibung, f.
 Bibliographique, a. bibliographisch.
 Bibliologie, f. Bücherlehre; Geschichte der Bibelausgaben, f.
 Bibliologique, a. bibliologisch.
 Bibliomancie, f. Bibelwahrsageret, f. [wahrsager, m.; -in, f.]
 Bibliomancien, m. -ne, f. Bibel-Bibliomane, m. Bücherfener, n.
 Bibliomanie, f. Bücherfuch, f.

- de banque, Banfschein, -zettel, m.; Banfnote, f.; Kassenbillet, n.; Zreforfschein, Staatsfchein, m.; (com.) - (eur), Anweisung (auf), f.; - à ordre, eigener Wechfel; - au porteur, an den Inhaber zahlbare Anweisung, f.; - d'entrée, Einlaßkarte, f.; Quartierzettel, m.; - de change, Wechfelbrief, m.; titer au -, loofen. [Waa ren.]

Billetter, va. mit Zetteln versehen
Billeteur, m. (mar.) Goldannehmer; -vertheiler, m.

Billette, f. (com.) Zofffchein, m.
Billevesée, f. fam. albernes Gefchwäh, n.; alberne Poffe, f.; albernes Märchen, n.; Hirngespinnfte, n. pl. Affenereien, f. pl.

Billon, m. Billon, f.
Billon, m. Schiedmünze; verrufene Münze, f.; - d'or, geringhaltiges Gold, n.; en -s, löcherig gebaut.

Billonner, vn. hoch, löcherig bauen.
Billot, m. Bloß, Kloß; Klöppel; Reil, m.

Bilobé, -e, a. (bot.) zweilappig.
Biloculaire, a. (bot.) zweifächerig.
Biloquer, va. ein Feld vor dem Winter fehr tief umflügen.

Bimane, a. (h. n.) zweihändig.

Bimbelot, m. Kinderfpielzeug, n.
Bimbeloterie, f. Spielwaarenfabrik, f.; -handel, m.; Spielfachen, f. pl.
Bimbelotier, m. Spielzeugmacher; -händler, m.

Bimestre, m. Zeit von 2 Monaten, f.; -striel, -le, a. zweimonatlich.
Binage, m. (agr.) Zweibrachen; zweimaliges Meffelfen an einem Tage, n.; (vign.) zweite Pflanze, f.

Binaire, a. gezweit.

Binard, m. Bloßwagen, m.

Biné, -e, a. (bot.) gepaart, zweizählig.

Biner, va. zweibrachen; zum zweiten Male baden; -, vn. zweimal täglich Meffe lefen.

Binet, m. Lichtnecht, m.; faire -, ein Stümpfen Licht auffteden.

Binette, f. Felghaue, f.

Binocle, m. Doppelfernrohr, n.

Binoculaire, a. für beide Augen dienlich. [gige Spinnen, f. pl.

Binoculés, m. pl. (h. n.) zweiaugig.
Binôme, m. (alg.) zweitheilige Größe, f.

Binot, m. Hüßrflug, m.

Biographie, m. Biograph, m.

Biographie, f. Biographie, f.

Biographique, a. biographifch.

Biologie, f. Lebenslehre, f.

Biologique, a. zur Lebenslehre gehörig.

Biparti, -e, a. (bot.) zweigetheilt.

Bipartible, a. (bot.) zweitheilig.

Bipédal, -e, a. zweifüßig.

Bipède, a. zweibeinig; -, m. Zweifüßer, m. [halbgefiedert.

Bipinnatifide, a. (bot.) doppelt gefiedert.
Bipinné, -e, a. (bot.) doppelt gefiedert.

Biquadratique (-kona), a. puiſſance -, Biquadrat, n.; vierte; Potens, f.

Biquet, m. Goldwage, f.

Biqueter, va. mit der Goldwage abwägen.

Birambrot, m. Bierkalteſchale, f.

Bire, f. Fiſchreiße, f.

Biribi, m. Biribifpiel, n.

Birotsré, -e, a. zweifchnebelig.

Birouche, f. leichter Jagdwagen, m.

Bis, bise, a. ſchwarzbraun; pain -, ſchwarzes Brod, n.

Bis (bices), adv. (lat.) zweimal; noch einmal; erier -, da capo tuſen.

Bisage, m. Umfärben, n.

Bisafeul, m. Ulgroßvater, m.

Bisafeulle, f. Ulgroßmutter, f. [n.

Bisaigue, f. (cordon.) Glättholz,

Bisaille, f. (boul.) Ruchmehl, n.; (agr.) Gemifch von Felderbfen und Widen.

Bisailler, vn. grau werden.

Bisalterne, a. (crist.) doppelt abwechfelnd.

Bisannuel, -le, a. (bot.) zweijährig.

Bisbille, f. fam. Rederer. [Brode.]

Bis-blanc, a. halbreiß (voin

Biscaien, m. Etandbüchſe; Kartätfchenfugel, f.

la Biscaye (-ka-ye), Biscaya; la Mer de -, der Meerbufen von Biscaya.

Biscornu, -e, a. fam. unregelmäßig, unförmlich; fig. wunderlich.

Biscotin, m. Zuderküchlein, n.

Biscotte, f. (Art) Kuchen, m.; geröstetes Brod, n.

Biscuit, m. Zwieback, m. Biscuit; unglaftrtes Steingut, n.; - de mer, Meerfchaum (aus dem Rücken des Dintenfifches), m.; -s, pl. aneinander gebundene Siegel, m. pl.; Zalg-lämpchen, n. pl.

Bis-doré, m. Goldtaube, f.

Bise, f. Nordwind, n.; (poët.) Winter, m.

Biseau, m. Bahn (an ſchneidenden Inſtrumenten); Schräglafel, f. Stand am Spiegelglaſe, m.; Schräglafte; Haupttraute, f.; Kaſtenrand (a. Ringe); (imp.) Zurichtſpan, Schlußſteg, m.; - de tourneur, Dreheifen, n.; - de pain, Klebertrauf, m.

Biseigle, m. Hummelholz, n.

Bisemarginé, -e, a. (crist.) zweifach entantet.

Bisepointé, -e, a. (crist.) an den Spizen oder Ecken durch zwei Flächen abgeftumpft. [ſchwarz werden.

Biser, va. umfärben; -, vn. (agr.)

Biset, m. Solztaube, f.; Feinnigbröden, n.; Nationalgarbift ohne Uniform, m.

Bisette, f. ſchmale Zwirnsſpize, f.

Bisettière, f. Verfertigerin von ſchmalen Zwirnsſpizen, f.

Bismuth (-mute), m. Wißmuth, m.

Bison, m. Büfeloß, m.

Bisquain, m. mit der Wolle geerbtes Schafell, n.

Bisque, f. (paum.) fünfzehn voraus; Voraus, m.; fam. prendre sa -, feinen Vortheil wohl in Acht nehmen; Kraußuppe, f.

Bisquer, vn. pop. ſich ärgern.

Bisquière, f. Ziegenhirtin, f.

Bissac, m. Querfad; Bettelſack, m.

Bissection, f. (géom.) Halbirtung, f.

Bisser, vn. et va. da capo verlangen od. ruſen.

Bissextile, m. Schalttag, m.

Bissextil, -e, a. an -, année -e, Schaltjahr, n. [doppeltſchlechtig.

Bissexuel, -le, a. (bot.) zweif.

Bissourdet, m. Zauntönig, m.

Bistore, f. (bot.) Schlangennutz, f.

Biستوري, m. (chir.) Schnitmeſſer, n.

Bistournage, m. (vét.) Wallachen, Biستورner, vn. (ein Pferd) wallachen, verdrehen; se -, v. pr. trumm werden.

Bistre, m. Biſter, m. Rußbraun, n.

Bistrer, va. mit rußbraunen Farben malen.

Bistreux, -se, a. rußbraun.

Bisulque, a. doppelbüßig. [theilig.

Biterné, -e, a. (bot.) doppelt dreila Bithynie, Bithynien, n.

Bitord, m. (mar.) zweibrädriges Ceil, n.; -, a. nez -, frumme Naſe, f.

Bitte, m. (mar.) Bättingsholz, n.

Bitter, va. (mar.) das Ankertau um die Bättingshölzer ſchlingen.

Bitton, m. (mar.) Galeerenſtoß, m.; (riv.) Anlegeholz, n.

Bitume, m. Erdbhar, Berghar, n.; - solide, Zudenpech, n. [ſten.

Bituminer, va. mit Erdbhar beſtreuen.
Bitumineux, -se, a. erdbharig.

Bituminifère, a. erdbharhaltig.

Bituminisation, f. Verwandlung in Erdbhar, f. [neandeln.

Bituminiser, va. in Erdbhar; ver-

Bivac, v. Bivouac.

Bivalve, a. zweifchalig.

Bivaquer, v. Bivouaquer.

Biveau, m. Schrägmaß, n.

Bivoite, a. zweifächig.

Bivoie, f. Weßſcheibe, f.

Bivouac, m. Bivoual, n.

Bivouaquer, v. bivouaciften.

Bizaam, m. Biſamſabe, f.

Bizarre, a. -ment, adv. ſeltſam; wunderbarlich, griffenhaft; auffaßend; abenteuerlich; auf wunderliche Art; donner dans le -, den Sönderling ſpielen.

Bizarrerie, f. Wunderlichkeit; Sönderbarkeit, Griffenhaftigkeit, f.

Blafard, -e, a. blaß, bleich; matt.

Blague, f. Tabackbeutel, m.; pop. Aufſchneiderei, f.

Blagueur, m. pop. Aufſchneider, m.

Blaireau, m. Dach; Pinſel aus Dachſhaaren, m. [geredigtfeit.

Blairie, f. (jur.) droit de -, Trift-Blairier, m. wilde Ente, f.

Blaise, m. Blafus, m.

Blaisement, Blöſement, m. un-

deutliche Ausſprache, f.

Blämable, a. tadelnswerth.

Blâme, m. Label, Vorwurf, m.

Blämer, va. tadeln, mißbilligen; - de, tadeln wegen; on le blâme d'avoir dit, nian tadeln ihn daß er gefagt hat.

Blanc, blanche, a. weiß; rein; ſauber, blanf, friſch; fig. unſchuldig; cheval -, Echimmel, m.; gelée blanche, Reif, m.; nuit blanche,

schlafe Nacht, f.; viande blanche, Kalbfleisch, Gansel, n.; boundin, n. Wurst von Milch und Hünerbrust, n.; livre, n. Buch mit weißem Papier, n.; linge, n. reine Wäsche, f.; carte blanche, Vollmacht, f.; argent, n. Silbergeld, n.; vers blanc, reinste Weine, m. pl.; se faire - de son épée, Dinge versprechen die man nicht halten kann.

Blanc, m. Weiß, n. weiße Farbe; Schweißscheibe, f.; Blantet, n. weiße Schminke; (imp.) Seplinie, f.; (dor.) Berggoldgrund, m.; - de chaux, Kalwasser, n.; livre en -, rotes Buch, n.; - de baleine, Walfarth, m.; de but en -, in den Tag hinein, ins Gelag hinein; laisser en -, unbefrieden lassen; faire chou -, einen Pudel machen; tirer au -, nach der Scheibe schießen; donner dans le -, den Nagel treffen; mettre qn. au -, jem. die Taschen leeren; marquer un jour de -, einen Tag im Kalender roth anzeichnen; aller du - au noir, von einem Extrem ins andere kommen; peindre en -, de -, weiß bemalen; geler à -, reifen; quittance en -, un-angekündigte Kündigung, f. [jewels, m.]

Blanc-bec, m. Gelbschnabel, Na-Blanc-bourgeois, m. Griesmehl, n. Blanchaille, f. kleine Weißfische, m. pl.

Blanchâtre, a. weißlich. Blanche, f. Blanca, f. Blanche, f. halbe Tactnote; Karte ohne Bild, f. [m.]

Blancher, m. Schmalbebergerber, Blancherie, f. Weiche, f.; Weißblechhammer, m.

Blanchet, m. weiße Bauernjacke; (imp.) Filzunterlage, f.; weißes Filztrium, n.

Blanchette, f. Asterlat, m. Blancheur, f. Weiße, f.

Blanchiment, m. Bleichen; (orf.) Weißfäden; Weißwerden, n.; Kübel zum Weißmachen, n.

Blanchir, v. a. weißen, fäulen; bleichen; rein waschen; (orf.) weiß fäulen; verjinnen; glatt hobeln; fig. reifertigen; cette femme me blanchit, diese Frau wäscht für mich; - la sole, den Fuß aufwirten; - vn. weiß werden, bleichen; fig. graue Haare bekommen; ne faire que -, fruchtlos sein, nichts ausdrücken; se -, v. pr. im Hause waschen lassen. [sch, f.]

Blanchissage, m. Waschen, n. Blanchissant, -e, a. schäumend.

Blanchisserie, f. Weiche, f. Weichwasch, m.

Blanchisseur, m. -se, f. Bleicher, m. in, f.; Wäscher, m. in, f.; Corrector der Schriften Anderer, m.

Blanchouvrier, m. Zeug-, Weißschneider, m. [m.]

Blanc-jaune, m. weißgelber Nads, Blanc-manger, m. weiße Galle, f.

Blanc-scelle, m. Papier mit dem bloßen Siegel zur Vollmacht, n.

Blanc-seing, Blanc-signé, m. Blantet zu einer Vollmacht, n.

Blanquet, f. Glühkopf, m. Blanquet, m. Krantheit junger Delbäume, f.

Blanquette, f. Weißbirne, Zuckerbirne, f.; Bleicher (Wein), m.

Blaque, v. Blague. Blaser, v. a. enternen, abstumpfen; (sur, für), se -, v. pr. sich enternen, sich abstumpfen. [de, f.]

Blason, m. Wappen, n.; Wappenfund-Blasonnement, m. Erklärung der Wappen, f.

Blasonner, va. Blasoniren; ein Wappen erklären; ein W. in Metall stechen; fig. durchschneiden. [m.]

Blasonneur, m. Wappenfundiger, Blasphémateur, m. Gotteslästerer, m. [sch.]

Blasphématoire, a. gotteslästernd. Blasphème, m. Gotteslästerung, f. Blasphémier, va. et n. Gott lästern. [schreien.]

Blatérer, vn. wie Widder od. Stamele Blatier, m. Kornhändler, m.

Blatier, va. (Getreide) künstlich quirsichen.

Blatte, f. Schabe, Motte, f. Blaude, f. Fuhrmannsittel, m.

Blé, m. Korn, Getreide, n. grands blés, pl. Roggen und Weizen; petits blés, pl. Hafer und Gerste; - de mars, Sommergetreide, n.; - météil, Mangorn, n.; - sarrasin, - noir, rouge, Buchweizen, m.; - ergoté, - cornu, Mutterkorn, n.; manger son - en herbe, seine Einkünfte zum Voraus verzehren.

Bleche, a. sam. weidlich, weidlich; -, m. Weichling, m.

Bleime, f. (vét.) Steingalle, f. Blème, a. bleich, blaß, faßl.

Blémir, vn. p. u. blaß werden. Blémissement, m. p. u. Erblichen, n. [selzint, m.]

Blende, f. (min.) Blende, f.; Schwär-Blenne, m. Schleimfisch, m.; - vivipare, Malmutter, f.

Blésément, m. Blésité, f. Anstößen mit der Zunge, n.

Blésor, vn. mit der Zunge anstoßen. Blessor, va. verwunden, verletzen; fig. kränken, beeinträchtigen; beleidigen; les souliers me blessent, die Schuhe drücken mich; il a le cerveau blessé, er ist nicht recht richtig im Kopfe; - la vue, les oreilles, dem Auge, dem Ohr weh thun; - l'imagination, die Phantastie unangenehm aufregen; - au vis, tief kränken; se -, v. pr. sich verwunden, sich Schaden thun; sich beleidigt fühlen; il se blesse de tout, er nimmt gleich Alles übel.

Blessure, f. Wunde, Verletzung, f.; fig. Kränkung, f.

Blet, -te, a. teigig, teig (vom Obste). Blette, f. (bot.) Fahnenkamm, m. Blettissure, f. Teiglein, werden, n.

Bleu, -e, a. blau; - foncé, dunkelbl.; - clair, hellbl.; - mourant, blaßbl.; - d'enfer, schwarzbl.; parti -, Streifpartie, f.; conte -, Annemärchen, n.; il était cordon

-, er war Ritter vom blauen Bande; coup -, verblicher Versuch, m.; -, m. blaue Farbe, f.; - de Frusse, Berlinerblau, n.; teindre en -, blau färben.

Bleuâtre, a. bläulich. Bleu, v. a. blau machen; blau anlaufen lassen; -, vn. blau werden.

Bleuissement, Bleuissage, m. Blauwerden, n.

Blin, m. (arch. n.) Klamme, f. Blindage, m. (fort.) Blendung, f. Blinder, va. (fort.) mit Blendwerk decken.

Blindes, f. pl. (fort.) Blendung, f. Bloc, m. Bied; Haufen Waaren, m. en -, in Bausch und Bogen.

Blocage, m. (imp.) Bloßiren, n. Blocage, m. Blocaille, f. Süßseife, m. pl. [m.]

Blochot, m. (champ.) Sticksallen, Blocus (-uce), m. Blockade, f.

Blond, -e, a. blond; (poét.) blond-gelb; - de flasse, flachblond; - ardent, rothblond; -, m. Blondkopf, m. [dine, f.]

Blonde, f. Blonde (Epige); Blond-Blondiment, m. Blondwerden, n. Blondier, m. Blondenföppler; -händler, m. [Blondine, f.]

Blondin, m. -e, f. Blondkopf, m.; Blondir, vn. blond werden.

Bloqué, m. (bill.) Schwellen des Passes ins Loch, n.

Bloquer, va. bloßiren; anemauern; (mar.) mit Werrig und Leer verstopfen; (imp.) einen umgekehrten Buchstaben statt des fehlenden setzen; (bill.) ins Loch schnellen.

Blot, m. (mar.) Fahrmaß, n. se Blottir, v. pr. sich bucken, fuern.

Blouse, f. Wollardbeutel; Fuhrmannsittel, m.

Blouser, va. (bill.) einen Ball maulen; fig. täuschen; se -, v. pr. (bill.) sich verlaufen; fig. sich verleben.

Brousse, f. kurzhaarige Wolle, f. Bluet, m. Kornblume, f.

Bluette, f. Fünfschen, n.; fig. Wisfunke, m.

Bluetter, vn. sam. funkeln. Blutage, m. Beuten des Mehl's, n.

Bluteau, m. Mehlbeutel, m. Bluter, v. Mehl beuteln. [sten, m.]

Bluterie, f. Beutellammer, f.; -fa-Blutoir, v. Bluteau.

Boa, m. Riesenschlange, f. Bobèche, f. Leuchtblase, f.; Lichtfisch, m.

Bobine, f. Spule; Welle, f. Bobiner, va. spulen.

Bobinette, f. kleine Spule, f. Bobineuse, f. Spulerrin, f.

Bobinière, f. Spulspindel, f. Bobo, m. kleiner Schmerz (in der Kinderprache), m.; Wehweh, n.

Bocage, m. Gehölz, Gehäusch, n. Bocager, -ère, a. (poét.) im Walde lebend; Wald.

Bocal, m. plur.-s. Fokal, m.; Glasfuge (zur Sichtarbeit), f.; (plur. -aux) Mundstück (der Trompete), n.

Bocard, m. Pochmet, n. [n.] Bocardage, m. Pochen der Erze,

Bocarder, va. Erz pochen.
 Bocardeur, m. Erzpocher, m.
 Boccace, m. Boccaccio, m.
 Bodée, f. (verr.) Ofenbank, f.
 Bodinerie, v. Bomerie.
 Bodinure, f. Anterbeckelung, f.
 Boëde, m. Bötius, m.
 Boëuf, m. Böhne, m.; Rindfleisch, n.; — salé, Böhnenfleisch, n.; — à la mode, gedämpftes Rindfleisch, n.; c'est la pièce de —, das ist etwas Alltägliches.
 Bohé, m. Theebou, m.
 la Bohème, Böhmen, n.; —, m. et f. Böhme, m.; min. f.
 Bohémien, -ne, a. et. s. böhmisch; Böhme, -min; Zigeuner, m.; -in, f. [Hörschlage, f.]
 Bofard, m. Bojar, m.; Stößboie, m. Boi (Zeug), m.
 Boire, va. et n. irr. trinken, zechen; durchschlagen (vom Papier); — à soif, aus Durst trinken; — dans un verre, aus einem Glase trinken; fig. — un affront, eine Beleidigung einstecken; donner pour —, ein Trinfeld geben; se —, v. pr. le thé se boit le soir, der Thee pfeget des Abends getrunken zu werden; —, m. Trinken, n.
 Boirin, m. Anterbojenfell, n.
 Bois, m. Holz; Gehölz, n. Wald, m.; Holzwerk; Gemeiß, n.; Regel, m. pl.; — à brûler, — de chauffage, Brennholz, n.; — en bûches, Scheith, n.; — de corde, Klafterholz, n.; — volant, Floßholz, n.; — de charpente, Bauholz, n.; — vis, im Saft stehendes Holz, n.; — blanc, weiches Holz, n.; — d'ouvrage, Rugholz, n.; — merrain, Böttcherholz, n.; — douvain, Daubenholz, n.; — mort, Strauchholz, n.; — de lit, Bettgestell, n.; dresser un — de lit, eine Bettstelle aufschlagen; avoir l'œil au —, mißtraulich sein; trouver visage de —, die Thür verschlossen finden.
 Boisage, m. Säfelwerk, n.
 Boisé, -e, a. angehästet; holzreich.
 Boisement, m. Holzbau; Holzstand (eines Landes), m.
 Boiser, va. säfeln; beholzen.
 Boiserie, f. Säfelwerk, n.
 Boiseux, -se, a. hölzert.
 Bois-gentil, m. Seibelbaß, m.
 Boisiller, m. (mar.) Holzbauer, m.
 Bois-le-Duc, Herzogenbusch.
 Boisseau, m. Schweiß, m.; Klöpveltstein, n.; Einlagröhre, f.
 Boisselle, f. ein Schweiß voll.
 Boissellerie, f. Schweißmacherarbeit, f.; Seibelhandel, m.
 Boisselier, m. Schweißmacher, Siebmacher, -händler, m.
 Boissellerie, f. Schweiß- oder Siebmacherlei; -arbeit, f.; -handwerk, n.
 Boisson, f. Getränk, n.; Geseindemein, m.
 Boite, f. Büchse, Schachtel, f.; Gehäuse, n.; Dose; (an.) Pflanze; (chir.) Weinklebe, f.; (loc.) — à feu, Feuerarm, m.; (loc.) — à étoupes, Stopfbüchse, f.; — de la

poste, — aux lettres, Briefkasten, m. [Wein, m.]
 Boite, f. du vin en —, trinkbarer Boiter, v. n. hinten.
 Boiteux, -se, a. hinfend.
 Boitier, m. Salbenbüchse, f.
 Boitillon, m. (men.) Fach, n.
 Boitout, m. Glas ohne Fuß, Trinksorn, n.
 Bol, Bolus (-uce), m. Arzneifügelchen, n.; Stegelerte, f.; Boute (Punsch, &c.), f.
 Boleslas (-ace), m. Boleslaus, m.
 Bolet, m. Röhrenschwamm, m.
 Boléite, m. Werdelstein, m.
 Bolide, f. Meteorstein, m.
 Bologne, Bologna.
 Bolonais, -e, a. et s. bolognesisch; Bologneser, -in; le —, das Gebiet von Bologna.
 Bombance, f. fam. Schmauß, m. Wohlleben, n.
 Bombarde, f. Donnerbüchse, f.; Bombenschiff, n.; Brummbaß, m.; Deffnung eines Ziegelofens, f.
 Bombardement, m. Bombardiren, n.
 Bombarder, va. bombardiren.
 Bombardier, m. Bombenwerfer, m.; Bombardirkäfer, m.
 Bombasin, m. Bombasin (Seidenzeug); Doppelbartheit, m.
 Bombasine, f. leichter Seidenstoff, m.
 Bombe, f. Bombe, f.; comme une —, ganz unerwartet.
 Bombement, m. Wölbung, f.
 Bomber, va. (arch.) wölben; (men.) schweifen; —, vn. gewölbt sein; —, a. bauchig; gewölbt; verre —é, Glas, m.
 Bomberie, f. Bombengeßeret, f.
 Bombeur, m. Fertiger od. Händler mit gebrauchten Gläsern, m.
 Bombiate, m. (chim.) taupentaures Salz, n.
 Bombical, -e, a. (h. n.) spinnenartig.
 Bombiste, m. Bombengeßer, m.
 Bombyce, m. (h. n.) Spinner, Bombyz, m.
 Bombye, f. Schwefelzege, f.
 Bome, f. Postseigel, n.
 Bomerie, f. Bodmeret, f.
 Bon, Bonne, a. gut, gülig, lieb; nützlich; stark, derb; une bonne lieue, eine starke Meile; de bonne heure, zeitig; à la bonne heure, gut, meinestwegen; de — matin, in der Frühe; ce calcul est —, diese Rechnung ist richtig; si — vous semble, wenn es Ihnen gefällt; il est assez — de croire, er ist einfürtig genug zu glauben; la garder bonne à qu., es einem gedenken; —, adv. couter —, theuer zu stehen kommen; tenir —, standhaft bleiben; il fait — ici, hier ist gut sein; —! int. gut, meinestwegen! tout de —! in allem Ernste! —, m. das Gute, Beste; Vortheil, Gewinn; Lieferungschein, m.; Genehmigung, f.; mettre son — à tout, zu Allem seine Zustimmung geben; il a cela de — qu'il; er hat das Gute daß er; le — de l'affaire, das Beste

bei der Sache; — de caisse, Kasenanweisung, f.; — à tirer, (imp.) Drückgenehmigung, f.
 Bonace, f. Meeressütle, f.
 Bonasse, a. fam. gutmüthig und einfürtig.
 Bonbon, m. Zuckermarf, n.
 Bonbonnière, f. Zuckerschächtelchen, n.
 Bon-chrétien, m. Christbirne, f.
 Bond, m. Rückvral, Erprung, Saß, m.; faire faux —, sein Wort nicht halten; elle a fait faux — à son honneur, sie hat ihre Mitschuld verloren; du second —, zu spät; par —s, sprungrweise.
 Bondax, m. Stichtart, f. [n.]
 Bonde, f. Schußbrat; Spundloch, Bondé, -e, a. (mar.) spundvoll.
 Bonder, va. ein Schiff ganz voll laden.
 Bondir, va. aufspringen, zurüfprallen, hüpfen; cela me fait — le cœur, das widersteht mir.
 Bondissement, m. Hüpfen, Springen, n.; fig. — de cœur, Aufstoßen im Magen, n. [loch, n.]
 Bondon, m. Spund, m.; Spund-Bondonner, va. verpunden. [n.]
 Bondonnière, f. Spundbohrer.
 Bonheur, m. Glück, glückliches Ereigniß, n.; Wohlfahrt, f.; par —, zum Glück; coup de —, Glückszufall, m.
 Bonhomie, f. Treu-, Offen-, Gutberzigkeit, Gutmüthigkeit; Biederkeit; Einfalt, f.
 Bonhomme, m. gutmüthiger Alter, Schwachkopf, m.; — de mari, ein gutes Schaf von einem Mann.
 Boni, m. (fin.) Ueberfluß, m.
 Bonichon, m. (verr.) Zugloch, n.
 Boniface, m. Bonifacius, m.
 Bonification, f. p. u. Verbesserung; (com.) Vergütung, f.
 Bonifier, va. vergüten; se —, v. pr. sich verbessern (von Dingen).
 Bonjeau, m. Bündel Flach, Hanfbündel, n. [Tag.]
 Bonjour, m. guten Morgen, gutes Bon-mot, m. Witzwort, n.
 Bonne, f. fam. Magd; Wärterin, Aufseherin, f.
 Bonneau, m. Anterboje, f.
 Bonne-aventure, f. dire la —, mahrsagen.
 Bonne-dame, f. Gartenmelbe, f.
 Bonnement, adv. ehrlich, rechtlich; treuherzig; tout —, geradezu, ohne Weiteres.
 Bonnet, m. Mütze, Kappe, Haube, f.; Doctordut, m.; prendre le —, sich zum Doctor machen lassen; opiner du —, ein Zähler sein; avoir la tête près du —, kurz angebunden sein; parler à son —, mit sich selbst reden; jeter son —, die Zünfte ins Korn werfen; mettre son — de travers, über Laune sein; la proposition a passé au —, à la volée de —s, der Antrag ist einfürtig angenommen worden.
 Bonnetage, m. Putzabziehen, n.
 Bonneterie, f. Strumpfwirkerhandwerk, n.; Strumpfwirkerwaare, f.

Bonnetier, m. Strumpfwirker; Mützenmacher, m. [Geßel, n. Bonnette, f. (fort.) Kappe, f.]; Bon-sens, m. gesunder Menschenverstand, m. [Nacht. Bonsoir, m. guten Abend, gute Bonte, f. Güte, Herzensgüte, f.]; mille -s, tausend Gefälligkeiten; - divine! allgütiger Gott! Bon-tour, m. (mar.) Umweg, m. Bonze, m. -esse, f. Bonzen, m.; Benjin, f. [Nüfte]. Bora, f. Nordwind (an der ariatischen Borsasse, m. indischer Palmbaum, m. Borsasseau, m. Boraphädie, f. Borate, m. boraxartiges Salz, n. Boraté, -e, a. boraxartig. Borax, m. Borax, m. Bord, m. Rand, Saum, m. Krümpe, f.; Ufer, n.; Küste, f.; Bord, m.; Borte, f. Beisag, m.; - à -, bis an den Rand voll, dem Rande gleich; arriver à -, ans Land kommen; mettre à -, ans Land setzen; avoir un mot sur le - des lèvres, ein Wort auf der Zunge haben; sur le - de l'abime, am Rande des Abgrundes; rouge -, volles Glas, n.; de à -, gleich viel auf beiden Seiten; par-dessus le -, über Bord; être du - de qu., jemandes Meinung theilen. Bordage, m. Schiffsbekleidung, f. Bordé, -e, a. (h. n.) getarnt; eingefaßt; (bl.) berbart; -, m. Borte, Einfassung, f. Bordée, f. Lage, Reihe Kanonen auf einer Seite des Schiffes, f.; Abfeuern derselben, n.; fig. une - d'injures, ein Hagel von Schimpfreden; (mar.) Schlag, m. Bordelais, -e, a. et s. von Bordeaux; Bordeauger, m. in, f. Bordement, m. (peintr.) Einfassung, f. Border, va. mit Borte besetzen, einfaßen; begrenzen; sich längs hin erstrecken; längs dem Ufer hin segeln; - un vaisseau, einem Schiffe zur Seite segeln; ein Schiff befehlen; - la haie, Spalter bilden. Bordereau, m. (com.) Geldforten-zettel, Rechnungsauszug in Summen, m. Bordier, -ère, a. propriétaire -, Gutsbesitzer dessen Felder an die Landstraße grenzen; Halbtagelöhner, m.; -ère, f. Feld an der Stadt, n. Bordigue, f. Fischjaun, m. Bordoyeur, va. (ém.) auf schlechtem Goldgrunde bleifarbig und unscheinbar machen. Bordure, f. Einfassung, f. Besag; Rahmen; Saum (eines Unterrockes); Reifen (eines Eimers), m.; Borte (eines Hutes), f.; -s, Rand-steine (einer Chauffee), m. pl. Bore, m. (chim.) Boron, n. Boraxstein, m. [-e, Nordlicht, n. Boréal, -e, a. nördlich; aurore Borée, m. poet. Nordwind, m. Borgne, a. einäugig; fig. dunkel; cabaret -, Winkelschenke, f.; conte -, albernes Märchen, n.;

compte -, verwirrte Rechnung, f.; collège, pension -, Winkelschule, f.; il est - de l'œil gauche, er ist auf dem linken Auge blind. Borgner, vn. in Samen säen. Borgnesse, f. Einäugige, f. Borin, m. Steinofengraber, m. Borique, a. acide -, Boraxsäure, f. Borjage, m. (dr.) Abmahlung, f. Borne, f. Marfstein, Prallstein, m.; -s, pl. Grenzen, f. pl.; -s milliaires, m. pl. Meilenzeiger; sans -s, grenzenlos. Borner, va. abmarken; fig. begrenzen, einschränken; avoir l'esprit -, einen beschränkten Verstand haben; se -, v. pr. sich Grenzen setzen; fig. sich beschränken (auf etw., à qc.). Borneyer, va. mit einem Auge abmessen; lognetieren. Borneyeur, m. Abmäsler, m. Borragné, -e, a. borteifartig, raufblättrig. Borromées (les îles), f. pl. die borromäischen Inseln, f. pl. Borure, f. mit Bor verbundener Körper, m. [Dinter, m. Borysthène, m. Borysthènes, die Bosnie, Bosnien, n. Bosphore, m. Meerenge, f.; - de Thrace, Meerenge von Constantinopel, f.; - cimmérien, fimmertischer Bosphorus, m. [den, n. Bosquet, m. Wäldchen, Lustwäldchen. Bossage, m. (arch.) Steinvorsprung, m. Bogenrührung, f. Bosse, f. Buckel, m. Beule, f.; Auswuchs, m.; Gipsabguß, m. Modell, n.; erhabene Arbeit, f.; travail en -, getriebene Metallarbeit, f.; - de sel, Lonne Salz, f.; travailler en -, erhabene Arbeit treiben; bossten; figure en -, erhabene Figur; de demi -, halberhaben; de ronde -, ganz erhaben; (verr.) Glasfugel, f. Bosselage, m. getriebene Arbeit, f. Bosseler, va. getriebene Arbeit machen. Bosselure, f. (bot.) Buckeln, n.; (an.) Höcker; Knollen, m.; (techn.) getriebene Arbeit, f. Bossier, va. an das Anfertau befestigen. [gießer; Glasbläser, m. Bossetier, m. Gelgießer, Koch-, Bossette, f. Buckel (Zierth), m. Bossoir, Bosseur, m. Anferbalken, m. [m. Buckeliger, m. Bossu, -e, a. buckelig, höckerig; -, Bossuer, va. verbeulen; se -, v. pr. beugl werden; cette vaisselle s'est -ée, dieses Geschirr ist beugl geworden. Boston, m. Bostonspiel, n. Bostriche, m. Bortenkäfer, m. Bot, a. pied -, Klumpfuß, m. Botanique, f. Kräuterkunde, Botanik, f.; -, a. botanisch. Botaniste, m. Pflanzenkenner, Botaniker, m. Botanologie, f. Pflanzenlehre, f. Botanophile, m. Pflanzenliebhaber, m. la Bothnie, Bothnien, n. Botte, f. Stiefel, m.; Bündel, Ge-

bind, Paket, n.; (eser.) Stoß, m.; Tritt (an der Kutsche), m.; Bâb (Del. sc.) n.; -s fortes, steife Stiefeln, Courierstiefeln, Kanonen; il y a laissé ses -s, er ist dabei umgekommen; graisser ses -s, fam. sich dabei die Sohlen schmieren; sich zur Abreise oder zum Sterben anschicken; où va la -? wo geht die Heise hin? - de roussi, Zuchtnstiefel, m.; à propos de -, ohne alle Ursache; naître en -s, in Bücheln wachsen; porter une -, einen Stoß vertragen; Geld abborgen; - secrète, Finte, f. Bottelage, m. Heubinden, n.; Bindelohm, m. [den. Botteler, va. zu ober Stoß binden. Bottelette, f. fam. Bündelchen, n. Botteleur, m. Heubinder, m. Botter, va. Stiefeln anziehen, St. machen; qui le botte? wer macht ihm seine St.? bien -é, mit guten St. versehen; mal -é, mit schlechten St. versehen; schlecht ausstaffirt; se -, v. pr. die St. anziehen; sich Schöne- oder Stotflumpen antretzen. Botterie, f. (com.) Stiefelmacherwerkstatt, f. Laden, m. Bottier, m. Stiefelmacher, m. Bottine, f. Halbstiefel, m.; Stiefelchen, n. Bouard, m. Münzhammer, m. Bouabouler, vn. wie eine Gute schreiben. Bouc, m. Ziegenbock, m.; - émissaire, Sündenbock, m. Boucage, m. Backsteinlein, n.; weiße Steinsimpinelle, f. Boucan, m. Räucherofen, f.; Räucherhitze, f. Fiehschürze, f. Farm, m. Boucaner, va. räuchern, dörrn. Boucanier, m. Büffeljäger, m.; Büffelbüchse, f. Boucanière, a. arme -, Ochsenjägerhitze, Büschbüchse, f. Boucassin, m. Doppelbarquent, m. Boucassiné, -e, a. futterbarquentartig. Boucaut, m. Backfaß, n. Boucharde, f. Marmorbohrer, m. Bouche, f. Mund, m.; Maul, n.; fig. Mündung, f. Mundeloch, Loch, n.; de -, mündlich; de - en -, von Mund zu Mund; être sur sa -, unerfättlich sein; seinen Gaumen figeln; laisser sur la bonne -, auf guter Hoffnung lassen; garder pour la bonne -, das Beste bis zuletzt aufsparen; prendre sur sa -, sich am Munde absparen; avoir toujours une expression à la -, einen Ausdruck immer im Munde führen; l'eau en vient à la -, cela fait venir l'eau à la -, der Mund wässert danach; - close! - cousue! reinen Mund gehalten! - à cour, freie Tafel bei Hofe; les -s du Rhône, die Mündungen der Rhône; dire de -, mündlich sagen; faire la petite -, einen kleinen Mund machen; mit der Sprache nicht heraus rollen; faire bonne -, einen angenehmen Nachgeschmack zurücklassen.

Bouchée, f. ein Mund voll, Mundbissen, m. [Stoßung, f.]
 Bouchement, m. (méd.) Verboucher, va. zustoßen, zumachen, vermachen, verstopfen; avoir l'esprit -é, schwer begreifen; sam. vernagelt sein.
 Boucher, m. Fleischer, m.
 Bouchère, f. Fleischerin, f.
 Bouchérie, f. Schlachttaus, n.
 Bouchierbant, f. fig. Blutbad, n.
 Bouchet, m. Gewürztrank, m.; poire de -, Zuckerbirne, f.
 Bouche-trou, m. Lückenbüßer, m.
 Boucheure, f. Verjämung, f.
 Bouchoir, m. Schieber, m. Dfenblech, n.
 Bouchon, m. Stöpsel; Strohwisch; Klumpen, m. Padet; Wein, Bierzeiden; Naupenneft, n.
 Bouchonner, va. zerkrümmern, zerkrümmern (Wäsche); mit einem Strohwische abreiben (ein Pferd); herzen (ein Kind). [m.]
 Bouchonnier, m. Korfschneider,
 Bouchot, m. Fischjaun, m. Fischwecht, n. [Rode, f.]
 Boucle, f. Schnalle, f. Ring, m.; Bouclée, f. Steinroche, m.
 Bouclement, m. Beringen (einer Stute), n.
 Boucler, va. zuschnallen, anschnallen; in Locken legen; beringeln (eine Stute); se -, v. pr. sich locken; die Haare in Locken legen.
 Bouclier, m. Schild; fig. Schutz, Beschützer, m.; faire son -de qc., sich auf etw. stützen.
 Boudier, vn. et a. mauren, schmolzen, trogen; se - (l'un contre l'autre), v. pr. mit einander schmolzen; ces arbres boudent, diese Bäume kommen nicht vorwärts, gedeihen nicht; il le boude, er trogt ihm.
 Bouderie, f. Schmolzen, n.
 Boudier, -se, a. fauertöpfisch; -, m. Trogtopf, m.
 Boudin, m. Blut, Roth, Pulverwurf, f.; fellein, n.; - de tabac, Tabakrolle, f.; (perr.) Wurstlochen, f. pl.; (serr.) Drahtfeder, f.; (men.) Fühlmeißel, m.
 Boudinade, f. Fammleiwurst, f.
 Boudinier, m. Wursthmacher; Wursthändler, m.
 Boudinière, f. Wurstrichter, m.
 Boudinure, f. Untertaubeleidung, f. [Bouboir, n.]
 Boudoir, m. Schmolzwinkel, m.; Boue, f. Roth, Dreck; Eiter, m.; tirer qn. de la -, einen aus dem Staube ziehen; -s, pl. Schlammbad, n.
 Bouée, f. Boje, Wafe, f.
 Bouement, m. (men.) Gleichfugung, f.; Gleichschlagen der Müngelplatten, n. [gen.]
 Bouer, va. Münzplatten gleichschlagen.
 Boueur, m. Rothfärner, m.
 Boueuse, f. Wurstanfer, m.
 Boueux, -se, a. tothig, unsauber.
 Bouffant, -e, a. baufichig; aufgeblasen.
 Bouffe, m. komischer Opernsänger,

m.; les -s, das italienische Theater; bologneser Sündchen, n.
 Bouffée, f. Windstoß, Qualm, m. Rauchwolke, f. Regenschauer, m.; Aufstoßen, n.; Anwandlung, f.; - de fièvre, Fieberanfall, m.; kleiner Ausfall (von Laune &c.); par -s, ruckweise, dann und wann.
 Bouffer, vn. die Badden aufblasen; bauschen; (vom Teige) gehen; - de colère, vor Zorn schnauben; (jaerd.) ungleich wachen; pop. gierig essen; -, va. (boucl.) aufblasen.
 Bouffette, f. Troddel; Quaste, f.
 Bouffi, -e, p. et a. aufgeblasen, gedunsen; schwülzig.
 Bouffir, va. aufstreifen; fig. aufgeblasen sein; -, vn. aufschwellen.
 Bouffissure, f. Aufschwellen, n. Aufgedunsenheit, f.; fig. Schwellst (des Stils), m.; avec -, schwülzig.
 Bouffon, m. -ne, f. Possenreißer, m.; -in, f.; Hofsnarr, m.; -narrin, f.; (tht.) Hanswurst, m.; servir de -, sich zum Narren brauchen lassen; petite -ne, kleines Narrchen, kleiner Spafvogel. [somißh, postlich.]
 Bouffon, -ne, a. drollig, spaßhaft, Bouffonner, vn. Possen reißen.
 Bouffonnerie, f. Woffe, Schnurze, f.
 Bouge, m. Nebentanker, f. Verschlag, m.; kleine unreinliche Wohnung, f.; (orf.) Bungen; Bauch (eines Faßes), m.; Vertiefung (einer Schüssel), f. [Wachstochbüchse, f.]
 Bougeoir, m. Handleucher, m.
 Bouger, vn. sich rühren; n'oser -, nicht müßen.
 Bougie, f. Wachlicht, n. Wachstod, m.; -économique, Sparrlicht, n.; aux -s, bei Lichte. [Zeug.]
 Bougier, va. (taill.) wischen (ein Bougière, f. jartes Fischneß, n.)
 Bougon, m. -ne, f. pop. fig. Brummbär, m. [men.]
 Bougonner, m. pop. fig. brumbrum.
 Bougran, m. Steifeinwand, f.
 Bougraner, va. aufsteifen; toile -ée, gesteierte Leinwand, f.
 Bougre, m. Schuft, m.
 Bougresse, f. Bettel, f.
 Bouillaison, f. Gährung, f.
 Bouillant, -e, a. tohend; fig. hitzig; esprit -, hitzopf, m.; -s, m. pl. Fleischastochen, n. pl.
 Bouille, f. (poh.) Störflange, f.; Luchtempel, m.; Stempelgehühr, f.; Kohlenmaß, n.; hölzerne Butte, f.
 Bouiller, va. mit der Störflange herumstören; stampeln, plombieren.
 Bouillerie, f. Branntweinbrennerei, f.
 Bouillierot, m. Gründling, m.
 Bouilleur, m. (loc.) Siederöhre, f.; Branntweinbrenner, m.
 Bouilli, m. gekochtes Rindfleisch, n.
 Bouillie, f. Bret, m. Mus, n.
 Bouillir, vn. irr. siedern; aufwallen, gähren; l'eau bout, das Wasser tocht; bouillant de colère, von Zorn entbrannt; -, va. fig. - du lait à qn., einen zum Besten haben; jem. einen Gefallen erweisen; faire - de la viande, Fleisch tochen lassen.

Bouilliroire, m. et f. (mon.) Weißsteden, n. [Weißsteden, m.]
 Bouilloir, m. (mon.) Kessel zum Bouilliroire, f. Siedefessel, m.
 Bouillon, m. Aufwallen, n.; Fleischbrühe; Luftblase, f.; Brudelpingbrunnen, Wasserbrudel, m.; (pass.) dieser Goldfaden, m.; fig. Aufwallung, Festigkeit, f.; Weibbeutel, m.; être au -, nichts als Fleischbrühe genießen dürfen. [f.]
 Bouillon-blanc, m. Königsferze, Bouillonement, m. Wallung, f.
 Bouillonner, vn. aufwallen, sprudeln; - d'impatience, vor Ungeduld brennen; -, va. (pass.) mit Goldblau verzerren; sang bouillonnant, heißes Blut, n.
 Bouillotte, f. Siedefessel, m. [n.]
 Bouin, m. (teint.) Gebund (Seide), Bouisse, f. (cordon.) Klotzstein, m.
 Boulaie, f. Birkenmäldchen, n.
 Boulanger, m. Bäcker, m.; garçon -, Bäckerjell, m.; - de petit pain, Weißbäcker, m.; -, va. Teig kneten, Brod baden.
 Boulangère, f. Bäckerin, f.
 Boulangerie, f. Bäckerhandwerk; Backhaus, n.
 Boule, f. Kugel, f.; Stockambosß, m.; Schießschale, f.; (bot.) - de neige, Schneeballen, m.; tenir pied à -, uner müdet an der Arbeit sein; faire qc. à (la) - vue, etw. unbekachtm thun; jouer à la -, zu spielen; avoir la -, anschießen.
 Bouleau, m. Birke, f.; Birkenholz, n.
 Bouleche, f. großes Fischneß, n.
 Boule-dogue, m. englischer Bulenteißer, m. [m.]
 Boulée, f. Bodensatz (des Talges), Boulejou, m. Carbellennes, n.
 Boulter, vn. den Stropf aufblasen.
 Bouleraie, Boulaie, f. Birkenpflanzung, f.; -wäldchen, n.
 Bouleureau, Bouleron, Boulerot, m. Meergrundel, f.
 Boulet, m. Kanonenkugel; Kötze, f.; - à deux têtes, Kettenkugel, f.; être sur les -s, überhöfen.
 Bouletés, -e, a. cheval -, überhöthetes Pferd, n.
 Boulette, f. kleine Kanonenkugel, f.; Fleischhöfchen, n.; sam. faire une -, einen Hof schiefen.
 Bouleux, m. Karrengaul, m.
 Boulevard, Boulevard, m. Bollwerk, n. Spaziergang, m.
 Bouleverserment, m. Umsturz, m. Zerrörung; fig. Zerrütung, f.
 Bouleverser, va. umstürzen, unter oder durcheinander werfen; von Grund aus zerrören; tout est -é dans sa chambre, in seiner Etube liegt alles unter einander; fig. zerrütten.
 Boulevue, v. Boule. [gefäß, n.]
 Bouliche, f. (mar.) Irdenes Weinbouliche, f. großes Fischneß, n.
 Boulter, m. weiarmliges Fischneß, n.
 Boulimie, f. Heißhunger, m.
 Boulin, m. Taubenloch; -nest, n.; boulin, pl. Müßflangen, f. pl.
 Boulinage, m. Segeln mit Seitenwind, n.

Bouline, f. (mar.) Boleine, f.; vent de -, Preiswind, m.
 Bouliner, vn. (mar.) beim Winde fegeln.
 Boulingrin, m. Nasenplag, m.
 Boulingue, f. Topfegel, n.
 Boulinier, m. (mar.) Luchhalter, m.
 Bouloir, m. (mar.) Nährstange, f.; (orf.) Scheuerfaß, n.
 Boulois, m. (artil.) Pulverwurfständer, m.
 Boulon, m. Bolzen, Schließnagel, m.
 Boulougeon, m. (pap.) grobes Zeug, n. [den befeiltgen.
 Boulonner, va. mit einem Bol-Boulure, f. (jard.) Wurzelspößling, m.
 Bouquet, m. Blumenstrauch; Büschel; Würzgeruch, m. Blume, f.; das Beste (des Weines); (imp.) Risch, m.; Geburts- oder Namens-tagsgebißt, n.; - de bois, Baumgruppe, f.; à vous le -, nun ist die Weife an Ihnen; - de paille, Strohwisch, m. [menhändler.
 Bouquetier, m. Blumentopf; Blouquetière, m. Blumenmädchen, n.
 Bouquetin, m. Steinbock, m.
 Bouquin, m. alter Bock; Satyr, m.; fig. alte Schartefe, f.
 Bouquinier, vn. alte Schartefen durchlöchern, auffuchen; (chass.) rameln.
 Bouquinerie, f. Wüchtrödel, m.; c'est de la -, das sind alte Schartefen.
 Bouquineur, m. Schartefensammler, m. [Antiquar, m.
 Bouquiniste, m. Wüchtrödel, m.
 Bouracan, m. Berfan (Zeug), m.
 Bouracancier, m. Berfanweber, m.
 Bouracher, m. Seidenweber, m.
 Bourbe, f. Schlamm, m.
 Bourbelier, m. Brust des wilden Schweins, f.
 Bourbeux, -se, a. morastig, schlammig; verschlammte.
 Bourbier, m. Kothlache, f.; fig. schlummer Handel, m.
 Bourbillon, m. Eiterfloß, m.
 Bourbonien, -ne, a. bourbonisch.
 Bourcet, m. Fochmaß und Fochsegel.
 Bourcette, f. Fehllattich, m.
 Bourdaigne, f. wilder Waid, m.
 Bourdaine, f. Faulbaum, m.
 Bourdalou, m. längliches Nachtgeschütz, n. [trefse, f.
 Bourdaloue, f. Hutchnur, Hutbourde, f. grobe Lüge, Fausch, f. Vermand, m.; Beifegel, n.
 Bourdelas, m. Eauertraube, f.
 Bourder, vn. pop. Fausen machen.
 Bourdeur, m. pop. Fausenmacher, m.
 Bourdillon, m. Fafsbauhenholz, n.
 Bourdin, m. Ohrschnecke, f.
 Bourdine, f. p. u. Knoblauchsuppe; Art Firsche, f.
 Bourdon, m. Bilgerfab, m.; Summel, Brummglocke, f.; Brummhaß, m.; (imp.) Weide, f.; planter le -, sich häuslich niederlassen.
 Bourdonné, -e, a. (bl.) fugeftabförmig.
 Bourdonnement, m. Summen,

Summen, Gemurmel, n.; - d'oreilles, Ohrenlaufen, n.
 Bourdonner, vn. summen; brummen, murmeln. [m.
 Bourdonnet, m. Wiefe, f. Meißel, Bourdonneur, m. Kolibri, m.; Geßer der Wörter auslößt, m.
 Bourg (bourg), m. Marktsteden, Bourgade, f. kleiner Marktsteden, m.
 Bourgene, f. Faulbaum, m.
 Bourgeois, m. Bürger, m. Herrschaft, f. Meister; Fauswirth, m.; sentir son -, sehr spießbügerlich sein; Bürgerchaft, f.; Schiffseigentümer, m.
 Bourgeois, -e, a. -ement, adv. bügerlich; fleinsädtisch; gemein; caution -e, sichere Bürgerchaft, f.; vin -, unverfälschter Wein, m.; ordinaire -, Fausmannschaf, f.; comédie -e, Liebhabertheater, n.; habit -, Givilkleidung, f.
 Bourgeoisie, f. Bürgerin, f.
 Bourgeoisie, f. Bürgerchaft, f.; droit de -, Bürgerrecht, m.
 Bourgeon, m. Knospe, f.; Weinschößling, m.; Finne, f.
 Bourgeois, -e, a. finzig.
 Bourgeoisement, m. Ausfchlagen, Knospentreiben, n.
 Bourgeoisner, vn. Knospen treiben; Finnen bekommen.
 Bourg(-k)-épine, f. Kreuzdorn, m.
 Bourgmeistre (bourgue-), m. Bägermeister, m.
 la Bourgogne, Burgund, n.; petite -, Cévariete, f. spanischer Alee, m.
 Bourgoigne, m. Burgunder Wein, m.
 Bourguignon, -ne, a. et s. burgundisch; Burgunder, -in; -, m. Burgunder Traube, f.; (mar.) Eischemel, m.
 Bourguignote, f. Sturmhaube, f.; à la -, burgundisch.
 Bouriquet, v. Bourriquet.
 Bourlet, v. Bourrelet. [m.
 Bournois (-nouce), m. Burnus, Bourrache, f. Borretsch, m.; Dchsenjung, f.
 Bourrade, f. (chass.) Anlauf; Kolbenstoß, Rippenstoß; fig. Fieb, m.
 Bourras, m. großes Wollstuch, n.
 Bourrasque, f. (mar.) Windstoß; fig. Heberfall; Anlauf, m.; ungeftümes Auffahren, häusliches Donnerwetter, n.
 Bourre, f. Füllhaar, Rälberhaar, n.; Pfropf; fig. Lügenbüer, m.; - rouge, Kuhhaar, n.; - de soie, Flockeide, f.; - lanice, Flockwolle, f.; wollige Knospen, f. pl.
 Bourreau, m. Scharfrichter; fig. Peiniger, m.; - d'argent, Geldvertraster, m.; Wütherich, m.; valet de -, Fentersnedt, m.; se faire payer en -, sich im Voraus bezahlen lassen.
 Bourrée, f. Feißbund, n.
 Bourreler, va. quälen, martern.
 Bourrelet, m. Wulst; Traging; Füllhut, m.; Falte im Lude, f.; Summel, n. [Sattler, m.
 Bourrelier, m. Rummelmacher, Bourrelle, f. Frau des Scharfrichters; fig. Rabenmutter, f.

Bourrer, va. mit Füllhaaren ausstopfen; den Pfropf einboßen; - de pâtisseries, mit Nachwerk vollstopfen; (chass.) rabmen; stoßen; ruffen; arbe -é, knospenvoller Baum, m.; fig. hart zusehen; se -, v. pr. sich verwirren (von der Seite).
 Bourriche, f. Vogel-, Fühnerforb; Korb voll Gefäß, m.
 Bourriers, m. pl. Epreu, f.
 Bourrique, f. Fefin, Straße, f.; (ouvr.) Schiefestasten, m.
 Bourriquet, m. Geleiden, n.; (mine) Fäspel, m. [Luhn].
 Bourrir, vn. fnurren (vom Fleh-
 Bourroir, m. (mine) Eampfe, f.
 Bourru, -e, a. mürrisch, grämlich; barß; moine -, Belzmärten, Suedt Ruprecht, m.; ungehören (Wein); fochig (Seide); wollig (Fausje). [wolligen Knospen, f.
 Boursault (-sô), m. Weide mit Bourse, f. Geldbeutel, m.; Börre, f.; Börregebäude, n.; Frettitz (für Studirende), m. Etidendum, n.; Samenfapel, f.; Kanindenne, n.; Hofensack, m.; sans - délier, auf Borg; cours de la -, Börrenzettel, m.; bulletin de -, Courszettel, m. avoir la -, tenir la -, die Kaffe führen; vivre sur la - d'autrui, auf Anderer Unkosten leben.
 Bourseau, v. Boursault.
 Bourser, va. - les volles, die Segel halb einziehen.
 Boursette, f. Fätschelfraut, n.
 Boursier, m. Beutler, Fätschner; Etivenlat; Schagmeißel, m.
 Boursière, f. Eideleimeisterin, f.; Fätschereß, m.
 Boursiller, vn. zusammenlegen, beifeuern; zusammenparen.
 Bourson, m. Hofentafche, Hörtafche, f.
 Boursouffage, m. Schmuß, f.
 Boursouffé, -e, a. aufgedunsen; fig. schwülzig; -, m. Fausbad, f.
 Boursouffement, m. Windgeschwulst, f. [den.
 Boursouffier, va. aufschwellen ma-
 Boursouffure, f. Aufgeunsenheit, f.; Schmuß, m. [lofung, f.
 Bousards, m. pl. weiche Firsich-
 Bousculer, va. fam. burdeinander werfen; herumstoßen; schubben.
 Bouse, f. Kuhmist, f.
 Boustier, m. Wistfäfer, f.
 Bousillage, m. (bât.) Meißwert, n. Welfervand, f.; fig. Firsichere, Eubelei, f. [Judeln.
 Bousiller, vn. et a. weßern; hin-
 Bousilleur, m. -se, f. Lehmteiber; Firsicher, m.; -in, f. [de, f.
 Bousin, m. (bât. carr.) Steinrin-
 Bousingot, m. eifriger Demagog; Matrosenhut, m.; -erie, f. demagogische Meinungen, f. pl.; Club von Demagogen, m.
 Bousard, m. Beuteiferer, m.
 Boussoir, m. Ankerbalten, m.
 Boussolle, f. Compas; fig. Wegweiser, m.; se conduire par la -, sich nach dem Compas richten.
 Boustrophédon, m. Fuchenschritzt (auch: écriture -e), f.
 Bousure, f. (mon.) Weißschlange, f.

Bout, m. Ende, n. Spitze, f. Zipfel, m. Ecke; Stößwinge, f. Stümpfen, Pfeifen, n.; Schwüpfel, m.; - de l'oreille, Ohrschlägchen, n.; - de tuyau, Pfeifenpöpsel, f.; - de manche, Schmutzarm, m.; haut -, Ehrenplatz (bei Tisch), m.; - d'homme, Knirps, m.; d'un - à l'autre, de - en -, von einem Ende bis zum andern; au - de trois jours, nach drei Tagen; être à -, aufs Aeußere gebracht sein; être au - de son travail, mit seiner Arbeit bald fertig sein; pousser, mettre à -, aufs Aeußere treiben; venir à -, zu Stande bringen; venir à - de qn., mit einem fertig werden; prendre par le bon -, am rechten Zipfel angreifen; rire au - des dents, gezwungen lachen; mettre - à -, zusammenrechnen; au - le -, es dauert so lange es fann; ne savoir par quel - prendre qn., nicht wissen von welcher Seite man jem. fassen soll; tirer qn. à - portant, einen ficher fassen; au - du compte, alles wohl erwogen; endlich; à tout - de champ, alle Augenblicke; joindre les deux bouts, sich kümmerlich behelfen müssen.

Boutade, f. wunderlicher Anfall, Schuß, Rappell, m. Laune, f.; par -s, stöckweise. [m.]

Boutage, m. Platz des Flossführers, Boutasse, f. Galereanlage, f. [m.] Bout-avant, m. Salzmagasche, Bout-de-manche, m. Halbärmel, m.

Boute, f. Lonne (zu süßem Wasser), f.; Weinschlauch, m.; Tabackspfeife, n. Bouté, -é, a. geradchentelig (Werb). Boute-à-port, m. Hafenaufscher, m. Bouteau, m. Gabelnetz, n. Boute-dehors, m. (mar.) Spiere, f. Brandbaken, m.

Boutée, f. (arch.) Stütze, f. Boute-en-train, m. Sangvogel; Probirhengst, m.; fam. Anführer bei Vergnügungen, Lustigmacher, m. Boute-feu, m. Lutenstock, m.; Constabler; Brandstifter; Aufwiegler, m.

Boute-hors, m. Kämmerchenspiel, n.; (mar.) Labebaum, m.; ils jouent au -, fam. es sucht einer den andern auszustechen.

Bouteillage, m. Flaschengeld, n. Bouteille, f. Flasche; Blase, f.; mettre en -, auf Flaschen gießen; la - à l'encre, eine sehr dunkle Gesichtsfarbe; des -s d'eau de savon, Seifenblasen, f. pl.; faire des -s en parlant, Schnitzer im Sprechen machen; misère en -, glänzendes Gend; -s, pl. (mar.) Seitengalerien, f. pl.

Boutereau, m. (ép.) Ziehlührer, m. Bouterolle, f. Ortband, n.; (serr.) Einschnitt am Schlüsselbart; (dor.) Anspustempel, m.; (grav.) Rundverte, f.

Boute-roue, f. Pfahlstein, m. Boute-selle, m. (mil.) Signal zum Aufsitzen, n. Bouteuse, f. Nadelstecherin, f.

Boutiquage, m. Kram, m. Boutique, f. Kramladen, m. Markt- bude; Werkstatt, f.; Sandwerfzeug; Waarenlager, n.; Fischkasten, m.; garçon de -, Ladenbursche, m.; - de cordonnier, Schuhmacherwerkstatt, f.; avoir -, tenir -, mit Waaren aufstehen; fermer -, sein Geschäft aufgeben; fonds de -, Waarenlager, n.

Boutiquier, m. Landfrämer, m. Boutis, m. (chass.) Saubrud, m. Boutisse, f. (maç.) Strede, f.; en - et en parement, nach der Länge und Breite.

Boutoir, m. Witmesser, n.; Rüssel (des wilden Schweines), m.

Bouton, m. Knospe, f.; Auge, n.; Sinne; Warze, f.; Knosp, m. Bistort, n.; Darre (der Vögel), f.; - à fleur, Blumenknospe, f.; - à fruit, Fruchtknospe, f.; faire les -s, zu Knöpfen. [] [Zu Knöpfen, m.]

Boutonnant, a. habit -, Brad zum Boutonné, -e, p. et a. zugeknöpft; sinnig, fig. verschlossen. [ben, n.]

Boutonnement, m. Knospentreib- Boutonner, va. zu Knöpfen; -, vn. Knospen treiben; se -, v. pr. boutonnez-vous, knöpfen Sie zu.

Boutonnerie, f. Knospmacherarbeit; Knospmacherwaare; Knospfabrik, f.; Knospfandel, m.

Boutonnet, m. Bruchfrant, n.

Boutonnier, m. Knospmacher, Knospfändler, m.

Boutonnière, f. Knosploch, n.

Bouton-noir, m. Tollstirde, f.

Bout-rimé, m. Gedicht mit vorgeschriebenen Reimsilben, n.; bouts-rimés, pl. Endreime, m. pl.

Bouture, f. Stedreife, n. Ableger, m.

Bouvard, m. Münzhammer, m.

Bouvard, m. (com.) jünger Stier, m.

Bouvement, m. Kesthobel, m.

Bouveret, m. Blutstift aus Asrita, m.

Bouverie, f. Ochsenstall, m.

Bouveron, m. kleiner afrikanischer Blutstift, m.

Bouvet, m. Falschobel, Kesthobel, m.; - brisé, Rasthobel, m.; - à dégorger, Fügebant, f.

Bouvier, m. -ère, f. Ochsenhirt, m.; -in, f.; (h. n.) Fliegenfänger, m.; fig. Grobian, m.; ver -, Entgerling, m.

Bouvillon, m. junger Ochse, m.

Bouvreuil, m. Gimpel, m.

Bouxviller, Buchsweter.

Bovin, -e, a. bêtes -es, race -e, Ruder, n. pl.; Ochsengeßicht, n.

Boviste, m. (bot.) Woffst, m.

Bowl, m. Punschbowl, f. [bogen.]

Boxer, vn. bogen; se -, v. pr. sich Boxeur, m. Boxer, m.

Boyaux, m. Darm; leberner Schlauch, m.; corde à -, Darmsaite, f.; - culier, Mastdarm, m.

Boyauderie, f. Darmsaitenfabrik, f.

Boyaudier, m. Darmsaitenmacher, m.

Brabançon, -ne, a. et s. brabantisch; Brabanter, m. -in, f.; brabanters Sprache, f.; -s, m. pl. brabanters

Brabançonne, f. brabantische Freiheitsliebe, f.

Brabante, f. brabanters Leinwand, f.

Bracelet, m. Armpfange, f.

Brache, f. Eske (in der Schweiz), f.

Bracher, va. (mar.) brassen.

Brachet, m. Spürhund, m.

Brachial (-kial), -e, a. zum Arme gehörig, Arm.... [ren, n.]

Brachio (-kio), m. Junge des Bär.

Brachygraphe (-ky-), m. Kurzschrreiber, m. [] [Schriftbeschnitt, f.]

Brachygraphie (-ky-), f. Kurz-Bracmane, m. Bramin, m.

Braconnage, m. Wilddieberei, f.

Braconnier, vn. auf fremdem Reviere jagen, wildern.

Braconnier, m. Wilddieb, m.

Bractéate, f. Schirmzunge, f.

Bractée, f. (bot.) Deckblatt, n.; -éifère, a. nebenblätterig; -éiforme, a. nebenblattförmig.

Bractéole, f. Gockblättchen, n.

Bradype, m. Faulthier, n.

Brague, f. (luth.) Deckelste, f.; (mar.) Anfalltau, n.

Braguette, f. Borgtau, n.

Bral, m. Schiffsther, m.; gestro- vete Gerste, f.

Braie, f. Quetsche (der Wachszieher), f.; Iherleder, n.; (imp.) -s, Ma- culaturbogen, m. [in, f.]

Brailard, m. -e, f. Schreier, m.

Braille, f. Schaufel zum Einschalen der Heringe; Spreu, f.

Braillement, m. Schreien, n.

Brailleur, vn. schreien, freischrei- plärren; Heringe mit der Einschäl- schaufel umwenden. [in, f.]

Brailleur, m. -se, f. Schreier, m.

Braiment, m. Geschrei des Fels, n.

Braire, vn. irrw. wie ein Fels schreien.

Braise, f. glühende Kohlen, f. pl.; Kohlenluft, f.; avoir les pieds sur la -, wie auf Kohlen stehen.

Braiser, va. (cuiss.) dämpfen.

Braiser, m. (boul.) Kohlenkasten, m. [] [spanne, f.]

Braisière, f. (boul.) Kohlen-

Brak, a. hareng -, halbgelager- ter Hering, m.

Brama, m. Brama, m.

Bramer, vn. (chass.) töhren.

Bramine, v. Bracmane.

Bran, m. Menschenfott, m.; - de son, größte Reie, f.; - de scie, Sägespäne, m. pl.; fam. -s, de Judas, Sommerproffen, f. pl.

Brancard, m. Sänfte, Kranken- chaise; Gabelschiffel, f.; Schwan- genbaum, m. [m.]

Brancardier, m. Sänftenräger, m.

Branchage, m. Astwerk, n.

Branches, f. Ast, Zweig, m.; fig. Ader, f.; Arm, m.; Fuch, n.; - albertine, albertinische Linie, f.; - à fruit, Fruchtast, m.; - de vigne, Weintraube, f.; - de comeree. Handelszweig, m.

Brancher, va. fam. an einen Ast hängen; -, vn. baumen (von Bö- geln).

Branchette, f. p. u. Astchen, n.

Branchial, -e, a. zu den Kiemen gehörig.

Branchiale, f. kleine Lampräte, f.
Branchier, a. oiseau -, junger
Naubvogel, m.
Branchies, f. pl. Kiemen, f. pl.
Branchu, -e, a. äftig, [wert, n.]
Brande, f. Heidegesträuch, Busch.
Brandebourg (-boure), Branden-
burg.
Brandebourg, m. langarmeliger
Ueberrod, m.; Bortenfußsch, n.
Brandebourgeois, -e, a. et s. branden-
burgisch; Brandenburger, m.; -in,
f. [Nerei (in Holland), f.]
Branderie, f. Branntweinbren-
Brandevin, m. Brantwein, m.
Brandillement, m. Baumeln,
Schaufeln, n.
Brandiller, va. schwingen; schen-
tern, baumeln; se -, v. pr. sich
schaukeln.
Brandilloire, f. Schaufel, f.
Brandir, va. vm. schwingen.
Brandon, m. Strohfaßel; faßel,
f. Feuerbrand; (jur.) Strohfaßel, m.
Brandonner, va. mit Strohfaßeln
beisitzen. [unsicher]
Branlant, -e, a. wackelnd; fig.
Branle, m. Schwanken, n. Schwung;
Reißentanz, Vorreiben, m.; être
en -, im Gange sein, im Begriffe
sein; lange ungeschicklich sein; mettre
en -, in Gang bringen; mener
le -, den Anfang machen; den
Reißen eröffnen.
Branle-bas! die Fängematten her-
unter! -, m. faire -, die Fänge-
matten herunterlassen, sich zum
Kampf anstellen. [Schästel, n.]
Branlement, m. Schwanken, n.
Branle-queue, m. Bachstelze, f.
Branler, va. schütteln, schlenkern,
schwenken; -vn. wanken, wackeln,
weiden. [Schaufel, m.; -in, f.]
Branleur, m. -se, f. Wackler,
Branloire, f. Schaufel, f.
Branta, f. schottische Baumgans, f.
Braque, m. Spürhund; fig. Wild-
fang, m.
Braquoement, m. Wenden, Ben-
ken (eines Wagens); Nichten (einer
Kanone), n.
Braquer, va. lenken, richten; -
un canon, eine Kanone aufstoßen.
Bras, m. Arm, m.; fig. Macht,
Gewalt, f.; Rante; Krebsbeere;
Walfischflosse, f.; Wandleuchter, m.;
à tour de -, aus voller Kraft; à -
(à force de -) mit den Armen;
à plein -, beide Arme voll; à -
raccourci, mit aller Gewalt; por-
ter qn. à bras-le-corps, jem. in
seinen Armen tragen; faire de
grands -, viel gesticktesten; avoir
bien des affaires sur les -, die
Sünde voll zu thun haben; -de mer,
Meerenge, f.; -de scie, Sägege-
stell, n.; avoir qn. sur les -, ei-
nen auf dem Halse haben; tendre
les - à qn., einem unter die Arme
greifen, einen unterfügen; demen-
ter les - croisés, die Sünde in
den Schoß legen. [schweizen]
Braser, va. zusammenföhnen,
Brasier, m. Kohlenofen, Kohlen-
pfanne; Fieberhitze, f.

Brasilement, m. (mar.) Leuchten,
elektrisches Glühen, n.
Brassiler, va. auf Kohlen rösten;
-, vn. leuchten (vom Meere).
Brasque, m. Kohlengefische, n.
Brasquer, va. mit Kohlengefische
füttern. [netz, n.]
Brassade, f. weitmaschiges Fisch-
Brassage, m. Schlagfisch, m.;
Brauen, n.; Brauerlohn, m.
Brassard, m. Armschiene, f.
Brasse, f. Klapfer, f. Faden, m.
Brassée, f. Armpfoll, m.; par -s,
à -s, armpfollweise.
Brasséage, m. (mar.) Braßen, n.
Brasséier, vn. (mar.) braßen.
Brasser, va. umrühren; brauen;
fig. anzetteln; -vn. (mar.) braßen.
Brasserie, f. Braueret, f.
Brasseur, m. -se, f. Brauer, m.;
-in, f. [maß; Meßen, n.]
Brassage, m. (mar.) Fahren
Brassicor, m. Pferd mit kurzen
Vorderfüßen, n.
Brassières, f. pl. Wämmchen,
Säckchen, n. [braue, n.]
Brassin, m. Brausefäß, m.; Ge-
Brassoir, m. (br.) Malzfrüde, f.
Brassour, m. (sal.) feiner Was-
fergang, m.
Brasure, f. Stößstelle, f.
Bravache, m. fam. Großvater, m.
Bravade, f. Trogbieten, n.
Brave, a. tapfer, brav, mutzig,
ehrlieh, rechtschaffen; geputzt; -,
m. tapferer Mann; Renommist, m.
Bravement, adv. tapfer, mutzig,
brav; fam. geschickt, richtig.
Braver, va. Trogbieten; - la
mort, den Tod nicht scheuen.
Braverie, f. Kleiderpracht, f.;
feher Trogbieten, m.
Bravo! int. bravo! -, m. Bravo-
ruf; feher Mordmörder, m.
Bravoure, f. Tapferkeit, f. Fel-
denmuth, m.; air de -, Brauere-
Brayer, va. theeren. [rire, f.]
Brayer, m. Bruchband, n.; Rièp-
patriement; (fauc.) Stetz, m.; -
d'un drapeau, Fahnenhandschuh, m.
Brayette, f. Feienschilf, m.
Brayon, m. (chaas.) Zellereisen, n.
Bréant, m. Goldammer, f.
Brebis, f. Schaf, Mutterthier, n.;
faire un repas de -, essen ohne
dabei zu trinken. [Spicenträger, m.]
Bèche, f. Hiß, m. Lücke; Scharte;
Breche, f.; fig. Schwaben, m.; bat-
tre en -, Breche schlagen.
Bèche-dent, a. zahnlückig; s.
ein Zahnlückiger, eine 3-e.
Brecht, m. Bruststein, n.
Bredi-Breda, adv. fam. in der
Eile, im Euf.
Bredin, m. Nasenmuschel, f.
Bredir, va. mit Nlemden heften;
alene à -, Hestahle, f.
Brédissage, m. Zusammenheften
mit Nlemden, f. Nlemdenabst, f.
Brédissure, f. Mundklemme;
Bredouille, f. doppelt gewonnene
Partie (im Loccatespiele), f.
Matte, m.; gagner la grande -,
das Spiel doppelt gewinnen.
Bredouillement, m. Stottern, n.

Bredouiller, va. et n. stottern.
Bredouiller, m. Stotterer, m.
Brée, f. Eisenbeschlag des Hammers,
m.
Bref, brève, a. kurz; -, adv.
kurz, mit einem Worte; parler -,
zu schnell sprechen; Pépin le Bref,
Pipin der Kleine; avoir le parler
-, sich kurz fassen; en -, kurz,
kurzum.
Bref, m. päpstliches Breve, n.;
(mar.) Paß, m.; Kirchentafel, m.
[Weinteln, m.]
Brège, f. Brégin, m. (pch.)
Bréhaigne, a. unfruchtbar, gelt.
Bréher, va. die Nagel in den Fuß
einstechen.
Brelan, m. Trisäckspiel; Spiel-
haus, n. [tische figen.]
Brelander, vn. immer am Spiel-
Brelander, m. -ère, f. Crispispieler,
m.; -in, f. [Schafe, n.]
Brelée, f. Winterfutter für die
Brelie-breloque, adv. fam.
überreift; Hofusfchufe, m.
Breligot, m. Halbtafel, f.
Brelle, f. Viertelstöße, f.
Breloque, m. Kleinigkeit, f.;
Uhrgehänge, n. [Iteug, m.]
Breluche, f. Droquet (Halbrol-
Brème, Bremen.
Brème, f. Braßen (Fisch), m. [m.]
Brenèche, f. (br.) neuer Strohmaß,
Brennus (-uce), m. Brennus, m.
Brequin, m. Windelbohrer, m.
le Brésil, Braslien, n.
Brésil, m. Braslienholz, n.
Brésilien, -ne, a. et s. brasilia-
nisch; Braslianer, m.; -in, f.
Brésiller, va. zerbröckeln; mit
Braslienholz färben.
Bréssilot, m. unedtes Braslien-
holz, n.
Bressin, m. (mar.) Stötau, n.
Brests, f. Vogelsang mit Weim-
ruthen, m.
la Bretagne, Bretagne, f.; la
Grande-Bretagne, Großbritannien,
n.
Bretailleur, vn. sich gern raufen.
Bretailleur, m. Rauffer, Renom-
mist, m.
Bretauder, va. die Ohren flucken
(einem Pferde); die Haare zu kurz
abschneiden; (drap.) ungeschick-
lich. [Spicenträger, m.]
Bretelle, f. Tragband, n.; -s, pl.
Breton, -ne, a. et s. bretagnisch,
britannisch; Bretagner, m.; -in, f.
Bretonne, f. Weiberregimentel,
Brette, f. Handbecken, m. [m.]
Bretté, -e, Brettele, -e, a. ge-
sacht, geköhnt.
Breteller, Bretter, va. (maç.)
bearbeiten; mit dem Zahnhammer
bearbeiten.
Bretteur, m. fam. Stauffbold, m.
Bretture, f. Zähne (an Werkzeugen), m. pl.
Breuil, m. (scod.) umsäuntes Ge-
büsch, n.; (mar.) -s, Beschlaglein-
en, f. pl.
Breuille, va. die Segel zusam-
menziehen. [Feringe, n. pl.]
Breuilles, f. pl. Fingerringe der

Brevage, m. Getränk, n.; Arzneitranke (fürs Vieh), m.
 Brève, f. kurze Stube; Dreiviertelnote; (mon.) Münzablieferung, f.
 Brevet, m. Gnadenbrief, m. Patent; Diplom, n.; (mar.) Frachtchein, m.; - d'apprentissage, Lehrbrief, m.
 Brévétage, m. (teint.) Laugensalzmischung, f.
 Brevetaire, m. Patentinhaber, m.
 Breveter, va. ein Patent geben.
 Bréviaire, m. (cath.) Brevier; Liebingsbuch, n.
 Brévité, f. p. u. Kürze (der Stüben), f.
 Briarée, m. Briareus, m.
 Brévi-, kurz; brévi-pèdes, Kurzfüße (Vögel) zc.
 Bribe, f. Krumen, m.; -s. Brocken, m. pl. Ueberbleibsel, n. pl.; -s de latin, lateinische Brocken, pl.
 Bric-à-brac, m. altes Gerumpel, n.
 Brick, m. Brigg, f.
 Bricole, f. Sprungriemen; (bill.) Rücksprag, m.; fig. par -, de -, durch Umwege; coup de -, Seitenwurf, m.; joner de -, trumme Wege gehen; Angetrübte, f.
 Bricoler, va. (bill.) bricoliren; fig. Ausschütsen suchen.
 Bricolier, m. Rebenpferd, n.
 Bricoteaux, m. pl. (tiss.) Weberlatten, f. pl.
 Bride, f. Zaum, Zügel, m.; Bindeband, n.; (charp.) Klammer, f.; (cout.) Niegel, m.; à toute -, à - abattue, mit verhängtem Zügel; gerabe heraus; aller - en main, vorzüglich zu Werke gehen; aller - abattue, unvorsichtig, unbesonnen handeln; avoir la - sur le cou, sein eigener Herr sein.
 Brider, va. zäumen, aufzäumen; fest binden; zu enge sein, drücken; fig. fesseln; jugs-é, überdölpeltes Nichter, m.; - la vue, die Aufsicht beschränken; - le nez à qn., einen über die Nase hauen; einem die Hände binden; se -, v. pr. sich einbinden.
 Bridoire, f. Kinnband, n.
 Bridon, m. Trense, f.; Kinnstück (der Nonnen), n.
 Bridure, f. Kreuzung (der Taue), f.
 Brie, f. (boul.) Teigflügel, m.
 Brief, -ève, a. (dr.) kurz, von kurzer Dauer.
 Brier, va. (boul.) (den Teig) schlagen.
 Brièvement, adv. kurz, in der Kürze.
 Brièveté, f. kurze Dauer, Kürze, f.
 Brifauf, va. (der Wollse) die erste Krämpel geben.
 Brifauf, m. (chass.) Gesellmann, m.; - ! int. munter!
 Brigade, f. Brigade; Abtheilung, Note, f.; chef de -, Werkmeister, m.
 Brigadier, m. Brigadier; Anführer einer Brigade, m.
 Brigand, m. Straßenräuber, m.
 Brigandage, m. Straßenräuberei, f.
 Brigander, vn. Straßenraub treiben.
 Brigandine, f. Panzerhemd, n.

Brigantin, m. Brigantine, f.; Feldbett, n.
 Brignole, f. Brunelle, f.
 Brignolier, m. Brunstienstrauch, m.
 Brigue, f. eifrige Bewerbung; Partei, Cabale, f.; -s. pl. Umtriebe, m. pl.
 Briquer, va. sich eifrig bewerben; - un emploi, sich um ein Amt bewerben.
 Brillant, zehnte Art, rühmlich.
 Brillamment, adv. auf eine glänzend.
 Brillant, -e, a. funkelnd, glänzend; fig. lebhaft; -, m. Glanz, Schwimmer; Brillant, m.; fig. faux -, unechter Brillant; falscher Witz, m.
 Brillanté, -é, p. et a. brillantirt; prunten.
 Brillanter, va. brillantiren.
 Brillen, vn. schwämmen, glänzen, strahlen; sich hervorhoben, sich auszeichnen.
 Brillonet, m. Halbbrillant, m.
 Brilloter, vn. fam. ein wenig glänzen.
 Brimbale, f. Pumpenschwengel, m.
 Brimbaler, va. fam. klümpern, bimmeln.
 Brimbelle, f. Heidelbeere, f.
 Brimborion, m. werthlose Ländereien, f. pl.
 Brin, m. Enden, Hälmchen, Sprißchen; Spitterchen, Stüchken, n.; geraber Stamm, Bloß, m.; - à -, ein Stüchken nach dem andern; - de sel, Kördchen Salz, n.; - de plume, Straußfeder, f.; - d'éventail, Fächerstab, m. [n.
 Brinasse, f. (com.) geringeres Weiz, Brindes, Brindst.
 Brin-d'estoc, m. Springstoch, m.
 Brindille, f. kleines frummgewachsenes Reis, n.
 Bringue, f. durrer Stepper, m.
 Brioché, f. Briochin, a. gâteau -, Butterkuchen; grober Fehler, m.
 Brion, m. Eichenmoos, n.
 Brionne, f. Zaunrube, f.
 Briquillons, m. pl. Schutt von Steinen, m.
 Brique, f. Backstein, Mauerstein, m.; - de savon, Tafel Seife, f.; - cuite, gebrannter Ziegelstein, m.
 Briquet, m. Feuerstahl, m.; battre le -, Feuer anschlagen.
 Briquetage, m. Backsteinmauer; gemalte Backsteinarbeit, f.
 Briqueteur, va. auf Backsteinart bemalen. [Ziegelscheune, f.
 Briqueterie, f. Ziegelbrennerei, f.
 Briqueteur, m. -se, f. Ziegelmeister, m.; -in, f.
 Briquetier, m. Ziegelbrenner, Ziegelftreicher, m.
 Briquette, f. Kohlfuchen, m.
 Bris, m. (dr.) gewaltsames Aufbrechen, n.; Trümmer eines Schiffes, pl.; droit de -, Strandrecht, n.
 Brisable, a. zerbrechlich.
 Brisach, Breisach. [pen, f. pl.
 Brisant, m. Brandung, f.; -s. Alp-Brise, f. (mar.) Brise, f. (geinber) petiolischer Wind, m.
 Brise-cou, m. Halsbreche, f.; Waagehals (Reiter), m.
 Brisées, f. pl. (chass.) Brüche, m. pl.; Spur, Fährte, f.; aller sur les

- de qn., einem ins Schöße gehen; einen auszuweichen suchen.
 Brise-glace, m. Eisbrecher, m.
 Brisement, m. Brechen der Wellen, n.; fig. - de cœur, Zerknirschung des Herzens, f.
 Brise-motte, m. Walze zum Zerkleinern der Erdschollen, f.; Weißfischen, n.
 Brise-noix, m. Nußnacker, m.
 Brise-os, m. Fischadler, m.
 Briser, va. zerbrechen, zertrümmern, zerbrechen; die Spur bezeichnen; fig. gänzlich abmatten; brisons là-dessus! wir wollen hiervon abbrechen! - la laine, die Wolle kräpeln; -, vn. scheitern; sich brechen (von Wellen); (chass.) Brüche machen; se -, v. pr. zerbrechen, scheitern. [diger Schwärze, m.
 Brise-raison, m. fam. unverständig.
 Brise-scollé, m. Dieb der Schloßler, Siegel zc. erbricht, m. [m.
 Brise-tout, m. ungeschickter Mensch, m.
 Briseur, m. Zerbrecher, m.; - d'images, Bilderstürmer, m.
 Briseuse, f. Hausradmäschine, f.
 Brise-vent, m. Windsturm, m.
 le Brisgau, Breisgau, m.
 Brisis (-ice), m. (arch.) Siebelbruch, m.
 Brisoir, m. Hans-, Flachsbreche, f.
 Brisure, f. Bruch, Sprung, m.; (bl.) Bezeichnen, n.
 Britannique, a. britanisch.
 Brize, f. (bot.) Zittergras, n.
 Brizomancie, f. Traumbuteret, f.; -ien, m. Traumbüter, m.
 Broc, m. Schleiffanne, f.; de brie et de -, überfall her. [pl.
 Brocaille, f. Pfastersteine, m.
 Brocantage, m. Paritätishandel, m.
 Brocante, f. Waarenstange, f.
 Brocanteur, vn. mit alten Kunststücken zc. handeln. [ler, m.
 Brocanteur, m. Kunstschätzhändler, m.
 Brocard, m. Stichel, f.
 Brocarder, va. sticheln.
 Brocarder, m. -se, f. Stichel, m.; -in, f.
 Brocat, m. Brocat, m.
 Broccoli, m. pl. italienischer Sommerkohl, m.
 Brochage, m. Broschüren, Festen, n.
 Broche, f. Bratspieß; Lichtspieß, m.; Spindel, f.; Dorn (am Schiffe), m.; Zweck, f.; Priem, m.; Tuchnadel, f.; - à tricoter, Stricknadel, f.; vendre à la -, im Einzelnen verkaufen; broches, pl. Sauzäune des wilden Schweins, m. pl.
 Broché, m. durchwirkte Arbeit, f.
 Brochée, f. ein Bratspieß voll; ein Lichtspieß voll.
 Brocher, va. durchwirken; aufzwecken; broschüren, festigen; friden; fig. flüchtig entwerfen, hinjudein; -, vn. (jard.) Augen gewinnen.
 Brochet, m. Hecht, m. [den.
 Brocheter, va. aufweiffeln, aufspießen.
 Brocheton, m. kleiner Hecht, m.
 Brochette, f. Spieß, Spießel, kleiner Bratspieß, m.; Glodenmaß, n.; élever un enfant à la -, ein Kind mit aller Sorgfalt aufziehen.

Brocheur, m. -se, f. Bücherhelfer; Strumpfricker, m.; -in, f.
 Brochoir, m. Netzhammer, m.
 Brochure, f. Fests, n.; Flugtschrift, Broschüre, f.
 Brochurier, m. -ère, f. Verfasser von Flugtschriften, m.; -in, f.
 Brocoli, m. v. Broccoli.
 Brocottes, f. pl. Mollensfümpfen, n. pl.
 Brodequin, m. Halbstiefel, Schnürstiefel, m.; chausser le -, Lustspiele schreiben.
 Broder, va. stiften; (chap.) etnfassen; fig. ausstücken.
 Broderie, f. Stickerei; fig. Ausstüpfung; Einfassung; Verzierung.
 Brodeur, m. -se, f. Sticker, m.; -in, f. [f. Bordenwiterkuhl, m.]
 Brodoir, m. (chap.) Einfasspule, m.
 Brogues, m. pl. Nimmensschuhe der Bergschotten, m. pl.
 Broie, f. Flachsbreche, Hanfbreche, f.
 Broiement, m. Zerreiben, Zerstoßen, n. [Salz, n.]
 Bromate, m. (chim.) Bromsaures Brom, m. Krespe, f.; (chim.) Brom, n.
 Bromé, -e, a. (chim.) bromhaltig.
 Bromellacées, f. pl. Ananaspflanzen, f. pl.
 Bromélie, f. Ananaspflanze, f.
 Bromélie, f. (chim.) Bromverbindung, f. [säure, f.]
 Bromique, a. acide -, Brom-
 Bromographie, f. Nahrungsmittellehre, f. [Nung, f.]
 Bromure, f. (chim.) Bromverbindung, f.
 Bronchade, f. Stolzern, n. Selbstritt (eines Pferdes), m.
 Broncher, vn. stolpern; fig. sehten, straucheln; heden bleiben. [pl.
 Bronches, f. pl. Luftröhrenäste, m.]
 Bronchial, -e, a. artères -es, Luftröhrenast, m.; -chique, a. (an.) Luftröhren-, -chite, f. (mé.) Luftröhrenentzündung, f.
 Broncho-cèle, m. Stovp, m.; -chorrhée, f. Schleimfluß an der Lunge, f.; -chotomie, f. (chir.) Luftröhrenschnitt, m.
 Brontrias (-ciace), Brontolithe, m. (min.) Donnerstein, m.
 Brontophobie, f. Gewitterfurcht, f.
 Bronze, m. Erz, n. Gießenspeise; Bronze; Bildsäule von Erz, f.
 Bronzer, va. bronzen.
 Broquart, m. Speisbüch, m.
 Broquer, va. an den Angelfahen ansetzen.
 Broquette, f. Zmede, f.
 Brosse, f. Bürste, f.; Borstenpinsel, m.; -à dents, Zahnbürste, f.; -à lustrer, Glanzbürste, f.
 Brossée, f. Bürsten, n.
 Brosser, va. bürsten, ausbürsten; (imp.) waschen; fig. schnell abmachen; -, vn. (chass.) durchstreichen.
 Brosserie, f. Bürstenbindemaaren, f. pl.; Bürstenbindewerk, f. Her, m.
 Brosrier, m. Bürstenmacher; -bänd-
 Brosseur, f. mit Bürsten aufgetragene Farbe, f.
 Brou, m. grüne Nusskale, f.
 Brouailles, f. pl. Eingeweide von

Gefäßeln oder Fischen (zum Essen), n. pl.
 Brouée, f. Staubregen, m.
 Brouet, m. Straußsuppe, f.
 Brouette, f. Schubkarren; Kinderwagen; (mine) Hund, m.
 Brouetée, f. ein Schubkarren voll.
 Brouetter, va. faren.
 Brouettier, m. Schubkarren, m.
 Brougham, m. niedriger Wagen, m.
 Brougnée, f. lange Neuse, f.
 Brouhaha, m. fam. Hurrahrufen, n.
 Broui, m. Schmeltzröhrchen, n. [m.
 Brouillamini, m. fam. Wirrwarr,
 Brouillard, m. Nebel, m.; Schmierbuch, n.; -sec, Höhenrauch, m.; papier -, Pöschpapier, n.
 Brouillement, m. Vermischung, f. Mischnasch, m.
 Brouillé, -e, p. et a. durch einander gemischt; ceufs -, pl. Nüßreier, n. pl.
 Brouiller, va. unter einander bringen, vermischen; fig. verwirren; veruneinigen; -du papier, Papier verunschieren; -les cartes, Verwirrung stiften; se -, v. pr. in Verwirrung geraten, irre werden; sich entzweien; le temps se brouille, das Wetter wird trübe.
 Brouillerie, f. Uneinigkeit, f. Verbräu, m. [f.]
 Brouillon, m. Entwurf, m. Skizze, m.
 Brouillon, -ne, a. Unruhe stiftend; -, m. Unruhstifter, Aufseher, unruhiger Kopf, m.
 Brouir, va. verjengen, welsen machen. [Nestbau, n.]
 Brouissure, f. Verderben durch
 Broussailler, va. mit Aufschwerg versehen. [Strüpp, n.]
 Broussaillies, f. pl. Gesträuch, Ge-
 Brousse, Brussa.
 Broussin, m. Maserholz, n.
 Brout, m. junger Holzaußschlag, m.
 Brouter, va. abstreifen, abweiden; (jard.) bescheiden.
 Broutilles, f. pl. abgehauenes Reis-
 holz, n.; fig. Pflunder, m.
 Broyer, va. zerstoßen, zermalmen; -le chanvre, Hanf brechen; fig. -du noir, Grüssen fangen.
 Broyeur, m. Farbenreiber; Flachsbrecher, m.
 Broyon, m. Reibkeule, f.
 Bru, f. Schwertgerochter, f.
 Bruant, m. Goldammer, m.
 Bruelles, f. pl. Federgeringe, f.
 Bruche, f. Samentäfer, m.
 Bruée, f. Verdunsten (des Teigs), n.
 Bruges, Brügge.
 Brugnon, m. Blutstrische, f.
 Bruine, f. falter Staubregen, m.
 Bruiner, v. imp. rieseln, fein regnen. [lassen.]
 Bruir, va. (Zeuge) durchdampfen
 Bruire, vn. irr. brausen.
 Bruisiner, va. Maß schroten. [n.
 Bruissement, m. Brausen, Tosen,
 Bruit, m. Geräusch, Getöse, Ge-
 prassel, Krachen, Anraren, n. Lärm, m.; Geräusch, n. Aufbruch, m.; à petit -, ohne viel Geräusch, in der Stille; le -court, es geht die Rede; faire du -, Aufsehen, Lärm machen.

Brûlable, a. verbrennlich.
 Brûlant, -e, a. brennend, feurig; fèvre -, hitziges Fieber, n.
 Brûlé, m. brandiger Geruch oder Geschmack, m.; sentir le -, brandig riechen, brandig schmecken; -, a. vin -, Glühwein, m.
 Brûlée, f. Brandmüßel, f.
 Brûle-gueule, m. kurze Pfeife, f. Stummel, m.
 Brûler, va. verbrennen, abbrennen, stark erhitzen; entzünden; schmerzen; fig. säumen; -une poste, eine Post übergeben; -une heure, eine Stunde schwänzen; -, vn. brennen, sehr heiß sein; fig. vor Begierde brennen; se -, v. pr. sich brennen, sich verbrennen. [f.]
 Brûlerie, f. Branntweinbrennerei,
 Brûle-tout, m. Leuchterknecht, m.
 Brûleur, m. Norbrenner, m.
 Brûlot, m. Brandt; fig. Hühkopf; stark genürzter Bissen; Brand im Rorne, m.
 Brûlotier, m. (mar.) Brand-
 führer, m. [wunde, f.]
 Brûlure, f. Brandfleck, m. Brand-
 Brumaire, m. Nebelmonat (22. Oct. bis 20. Nov.), m.
 Brumal, -e, a. winterlich; jours brumaux, Wintertage, m. pl.
 Brume, f. dichter Nebel (auf der See), m.
 Brumeux, -se, a. nebelig.
 Brun, -e, a. braun; sam. il fait -, es wird Nacht; sur la -, in der Abenddämmerung; -, m. Braun, n.; Brauntopf, m.
 Brunâtre, a. bräunlich.
 Brune, f. Brünette, f.
 Brunelle, f. Brunelle, f.
 Brunet, -te, a. bräunlich; -, m. Mensch mit braunem Haar, m.
 Brunette, f. Brünette, f.; Dattel-
 brünette, f.
 Brunir, va. braun machen; poliren; -, vn. braun werden. [ren, n.]
 Brunissage, m. Poliren, Bräun-
 brunisseur, m. -se, f. Glätter, Polster, m.; -in, f.
 Brunissoir, m. Polstflahl, Bräun-
 flahl, m.; (rel.) Glättabn, m.
 Brunissure, f. Bräunung der
 Zeuge, f.
 Brunoir, m. afrikanische Amfel, f.
 Brunon, m. Bruno, m.
 Brunor, m. brauner Wustfink, m.
 Brunsvic, Braunschweig.
 Bruse, m. Mäuselborn, m.
 Brusque, a. -ment, adv. barsch, auffahrend, rauh.
 Brusquer, va. barsch behandeln, ansahren; übertrumpfen; rauh durch-
 fehen.
 Brusquerie, f. barsche Begegnung, f. Anfahren, Anschauen, n.
 Brussoles, f. pl. ragoutartiges Ge-
 richt, n.
 Brut (brutt), -e, a. roh, unbear-
 beitet; unvollendet; fig. ungestitt; poid -, Brutgewicht, n.
 Brutal, -e, a. -ement, adv. thle-
 risch; ungeschliffen, grob; tollkühn.
 Brutaliser, va. groß beagegen.
 Brutalité, f. Brutalität, Grobheit, f.

Brute, f. Vieh, n. unvernünftiger Mensch, m.
 Brute-bonne, f. Mannabirne, f.
 Bruxelles (-cèle), Brüssel.
 Bryamment, adv. mit großem Geräusch. [lobend.]
 Bruyant, -e, a. brausend, lärmend, Bruyère, f. Heidekraut, n.; Steppe, f. [bedekt.]
 Bruyéroux, -se, a. mit Heidekraut
 Bry, f. Jungfermoos, n.
 Bryone, f. Gichtkräute, f.
 Buade, f. (man.) Zaun mit langen Stangen, m.
 Buanderie, f. Wäschhaus, n.
 Buandier, m. -ère, f. Wäscher, m.; -in, f.
 Bubale, m. Zwerghüffel, m.
 Bube, f. kleine Blatter, f.
 Bubon, m. Leistenbeule, f.
 Bubonocèle, m. Leistenbruch, m.
 Bucarde, f. Perzmußel, f.
 Buccal, -e, a. (an.) zu den Backen oder dem Munde gehörig.
 Buccin, m. Seetrompete, f.
 Buccinateur, m. (an.) Backenmüffel, m. [radierend.]
 Bucéphale, m. Bucephalus, m. Pala Bucharie (-ka-), Bucharel, f.
 Büche, f. Scheit, n.; fig. dummer Mensch, m.; Fringsbüße, f.; (mus.) Sackbret, n.; -d'orange, gestrichelter Orangenbaum, m. [fen, m.]
 Bücher, m. Holzstall; Scheiterhaubächer, va. Holz in Scheite schlagen; einen durchdrügel. [be, m.]
 Bächeron, m. Holzbauer (im Waldbüchete, f. Reiholz, n.)
 Bucoliasme, m. Hirtenlied, n.; -arie, f. [Hirtengedichte, n. pl.]
 Bucolique, a. bukolisch; -s, f. pl. Bude, Ofen.
 Budget, m. Budget, n.
 Buffet, m. Silberkrant; Ewentlich; Tafelaußaß, m.; - d'orgues, Possitivchen, n.
 Buffeter, va. ein Faß anbohren um Wein zu stehen. [bohrer, m.]
 Buffeteur, m. Weindieb, Faßan-
 Buffle, m. Büffelochs, m.; Büffel-
 leder, n.
 Buffleterie, f. Lederwerk, n.
 Buffletier, m. Büffelarbeiter, m.
 Buffletin, m. Büffelstalt, n.; Büffel-
 schaut, f.
 Bufflonne, f. Büffelstut, f. [m.]
 Bugadière, f. (sav.) Laugentrog,
 Bugalet, m. (mar.) Fischer, m.
 Bugle, f. Hüßel, m.
 Buglose, f. (bot.) Ochsenzunge, f.
 Buhots, m. pl. gefärbte Federn, f. pl. [Glättholz, n.]
 Buis, m. Buchsbaum, m.; (cordon.)
 Buissale, f. Buchsbaumpflanzung, f. [(cordon.) Klopstein, m.]
 Buisse, f. (taill.) Armeiholz, n.;
 Buisserie, f. Böttcherholz, n.
 Buissière, v. Buissale.
 Buisson, m. Busch, m. Gebüsch, n.;
 Zwerghaum, m.
 Buissonner, vn. (chass.) zu Busch gehen; (agr.) unten stark aus-
 schlagen.
 Buissonnet, m. Büßschön, n.
 Buissonneux, -se, a. buschig.

Buissonnier, m. Schiffsfahrtauf-
 jeher (auf Flüssen), m.
 Buissonnier, -ère, a. buschig;
 lapin -, Buschkaninchen, n.
 Bulbe, f. (bot.) Zwiebel, f.; - des
 dents, Zahnwurzel, f.; - de l'œil,
 Augapfel, m.
 Bulbeux, -se, a. zwiebelartig.
 Bulbifère, a. plante -, Zwiebel-
 gemäch, n.
 Bulbiforme, a. zwiebel förmig.
 la Bulgarie, Bulgarien, n.
 Bulimie, v. Boulimie.
 Bullaire, m. Bullensammlung, f.
 Bulle, f. kleine Kugel; Wasser-,
 Luftblase; päpstliche Bulle; Brand-
 blase, f.; (pap.) Halbzeug; Con-
 ceptpapier, n.
 Bullé, -e, a. mit den gehörigen
 Siegel versehen; (bot.) blaß.
 Bulletin, m. Bulletin, n.; Wähl-
 zettel; Krankheitsbericht, m.; Be-
 zeichnung, n.
 Bulleux, -se, a. blasicht.
 Bulliarde, f. Mondstelen, m.
 Bullifère, a. blasentragend.
 Bulbeau, m. rundgeschnitter
 Baum, m.
 Bune, m. (forg.) Brandmauer, f.
 Bunette, f. Heckenperling, m.
 Buniade, f. Meerperle, m. [n.]
 Bunode, m. (h. n.) Wurmgehäuse,
 Bupreste, f. Stinnsäfer, m.
 Buraliste, m. Einnehmer, Lotterie-
 einnehmer, m.
 Burat, m. (com.) Borat, m.
 Buratin, m. halbsiedener Borat, m.;
 -e, f. wolfsedener Borat; -, -e, a.
 boratartig. [(mine) Schwaf, m.]
 Bure, f. großes Wollezeug, n.;
 Bureau, m. Schreibtisch, m. Schreib-
 commode; Schreibstube, Expedition,
 f. Gerichtszimmer, n.; science du
 -, Comptoirwissenschaft, f.; Ant-,
 n. Kasse, f.; Bureau, n.; Kammer,
 f.; Tisch (des Präsidenten); Tabak-
 laden, m.; Armenanstalt; Com-
 mission, f.
 Bureaucrate, m. Bureaukrat, m.
 Bureaucratie (-cie), f. Ranzlei-
 herfschaft, f. [tisch.]
 Bureaucratique, a. bureaukra-
 tisch, m. Purpurfchnecke, f.
 Burette, f. Rännchen, n.; Winter-
 lerdie, f. [ger, m.]
 Burettier, m. (cath.) Rännchenträ-
 gergläse, a. laine -, Wolle von
 Burgos, f.
 Burgau, m. Perlmutterfchnecke, f.
 Burggrave, m. Burggraf, m.
 Burggraviat, m. Burggrafschaf, f.
 Burin, m. Grabstichel, m.; Gravir-
 kunst, f.; (dent.) Zahnmeißel, m.
 Buriner, va. flehen, graben; fig.
 kräftig schneiden; (dent.) mit dem
 Zahnmeißel pugen.
 Buriot, m. Lochvogel, m.
 Burlesque, a. -ment, adv. possi-
 lich, burlesk, lächerlich-wichtig; -,
 m. burleske Schreibart, f.
 Buron, m. Käsebütte, f.
 Bursal, -e, a. édit -, Notstauer-
 edict, n.; sief -, Beutelsteh, n.
 Busard, m. Entengeier, m.
 Busc, m. Blankscheit, n.

Buse, f. Busbard, m.; fig. Löpel, m.; (meun.) Gerinne, n.; Frings-
 büße, f.
 Busquer, va. ein Blankscheit in die
 Schnürbrust stecken; - fortune, sein
 Glück verlieren. [f.]
 Buserole, f. Sand-, Preiselbeere,
 Busto, m. Brustbild, n. Büste, f.
 But, m. Ziel, n. Entweder, Zweck,
 m. Absicht, f.; de - en blanc, un-
 besonnen; - à -, völlig gleich, gleich
 auf; avoir pour - , zum Zweck
 haben; se proposer un - , einen
 Vorsatz fassen.
 Butage, m. Frohndienst, m.
 Buto, f. (maréch.) Wirtmesser, n.
 But e, f. Gypsfeiler (einer Brücke), m.
 Buter, vn. et. a. (bill. et paum.)
 treten; fig. trachten, sein Absichten
 richten (auf etw., à qe.); (man.)
 stolpern; (arch.) süßen; je suis
 buté à cela, ich habe mich fest dazu
 entschlossen; se -, v. pr. auf etw.
 beschließen, beharren (auf etw., à qe.).
 Butière, f. Scheibenbüchse, f.
 Butin, m. Beute; Nutzung (der
 Bienen), f.
 Butiner, vn. Beute machen.
 Butireux, -se, a. butterig.
 Butome, (- à) Blumelle, m. (bot.)
 Vinzenblume, Umbellenblüße, f.
 Butonic, m. Spindelbaum, m.
 Butor, m. Nothdummel, f.; fig.
 Löpel, m.
 Butorde, f. fig. dumme Gans, f.
 Buttage, m. Erdanhäuser um eine
 Pflanze, m.
 Butte, f. Erdhaufen, m.; Schieß-
 mauer, f.; Schießstand; Gypsfeiler, m.
 Butter, va. Erde (um einen Baum)
 häufeln; (mac.) süßen.
 Buture, f. (chass.) Fußgelenk-
 schwell, f.; Fußnoten, m.
 Butyrate, m. (chim.) Butterfau-
 salz, n.; -yrique, -se, a. butterig;
 -yrine, f. (chim.) Butterstoff, m.;
 -yrique, a. (chim.) acide -,
 Butterfäure, f.
 Buvable, a. trinkbar.
 Buvailler, vn. Buysser, vn. unmä-
 ßig trinken, saufen.
 Buvande, f. Quercorn, m.
 Buvard, m. Feft Löschpapier, n.
 Buvette, f. Herrenschänke, f. Trink-
 stübchen, n. Erfrischungszimmer, n.;
 Rathstetter, m. Kränzchen, n.
 Buveur, m. -se, f. Trinker, Säufer,
 m.; -in, f.; (an.) Trinmmüffel, m.
 Buvozier, vn. fam. nippen.
 By, m. Abgrabener eines Teichs, m.
 Byssus (-uce), Byss, m. Byßus,
 m.; braune Muschelseide, f.; Haar-
 aftermoos, n.
 Byzance, Byzanz, Constantinopel.
 Byzantin, -e, a. et. s. byzantinisch;
 Byzantiner, m.; -in, f., -e, f. rosen-
 rothe Farbe, f.

C.

Çà, adv. sam. her, hierher; çà et
 là, hier und da, hin und her; - l'int.
 nun! wohlan! or çà, nun, jetzt.

Ca, pron. das, dieſes.
 Cabal, m. Waare deren Verkauf man gegen gewiſſe Procente übernimmt, f.
 Cabale, f. Kabbala; Cabale, f.
 Cabaler, vn. Cabalen machen. [m.
 Cabaleur, m. fam. Cabalenmacher,
 Cabaliste, m. Kabbaliſt; (com.)
 gebetner Theiſhaber, m.
 Cabalistique, a. fabbaliſtiſch.
 Caban, m. Matroſenmantel, m.
 Cabanage, m. Lagerſtätte der
 Widen, f.
 Cabane, f. Hütte; Keje; Vogelheide,
 f.; - de berger, Schäferhütte, f.
 Cabaner, va. et n., se -, v. pr.
 (ein Schiff) umſchlagen; Hütten auf-
 schlagen.
 Cabanon, m. kleines Gefängniß, n.
 Cabarer, vn. (brass.) den Maßſch
 aus einer Ruſe in die andere thun.
 Cabaret, m. Schenke, f. Wirths-
 haus; Kaffeebret, Theebret, n.
 Cabaretier, vn. immer in den Wirths-
 häuſern liegen.
 Cabaretier, m. -ère, f. Schenk-
 wirth, m.; -in, f.
 Cabaretique, a. wirthſch.
 Cabarre, v. Gabare.
 Cabas, m. Feigenforb, Binsfenforb, m.
 Cabestan, m. Schiffswinde, f.;
 Gangſtehl, n.
 Cabillaud, m. Kabeljau, m.
 Cabille, f. Horde (der Waber), f.
 Cabillet, m. (paum.) Sperrholz, n.
 Cabillots, m. (mar.) hölz. Ierne-
 Platte, m. pl.
 Cabine, f. kleine Kajüte, f.
 Cabinet, m. Arbeitszimmer, Stu-
 dienzimmer, Cabinet; Luſtſtub, n.;
 Abtritt, m.; homme de -, Ein-
 bengelchrter; Staatsmann, m.; -
 de médailles, Münzſammlung, f.
 Crible, m. Kabeſtau, n.; maiſre
 -, Wiſchtta, n.; couper le -, das
 Antertau kappn.
 Crible, -e, a. (arch.) ſeilförmig ge-
 munden; -, m. (pass.) gewundener
 Strang, m.
 Cribleau, m. Bootſtau, n.
 Cribler, va. ein Tau ſchlagen.
 Cricochard, -e, a. grobſpörnig;
 ſtarrſpörnig.
 Cricoché, f. Dickſopf; (cordon-)
 Schuhnagel; alter Fußnagel, m.;
 une bonne -, ein beſſer Kopf, m.
 Cricoché, -e, a. (bl.) der Länge
 nach durchſchneiden.
 Cricochon, m. ungeschnittener Edel-
 ſtein, m.; Schuhwede, f.
 Cricosse, f. Cricosſote, f.
 Cricotage, m. Küſtenſchiffahrt, f.;
 Küſtenhandel, m.; Küſtenkennt-
 niß, f.
 Cricoter, vn. Küſtenhandel treiben.
 Cricoteur, Cricotier, m. Küſten-
 fahrer, m.; Küſtenfahrzeug, n.
 Cricotière, f. (riv.) Handelsfahr-
 zeug, n.
 Cricotin, m. herumziehender, ſchlech-
 ter Schauſpieler; -linage, m. ſchlech-
 tes Stück, m.; -tiner, vn. ein her-
 umziehender Schauſpieler ſein.
 Cricre, f. Straß, m.; -s, pl. (mar.)
 Stülpbäume, m. pl.

Cabrer, va. erzürnen; se -, v. pr.
 ſich hümen, ſteigen; fig. ſich ereifern.
 Cabri, m. Ziegenböckchen, Zieglein, n.
 Cabriole, f. Luſtſprung, m.
 Cabrioler, vn. Luſtſprünge machen.
 Cabrioleur, m. Cabriolett, n.; Ab-
 fermeiſten, m.; leichter Sehnſteſſel, m.
 Cabrioleur, m. Cabriolenmacher, m.
 Cabrion, m. (mar.) Luſtſettenbloß, m.
 Cabron, m. Zieglein, n.
 Cabus, a. chou -, Kopffohl, m.
 Caca, m. pop. Kacke, f. ſchreien.
 Cacaber, vn. wie ein Hühnchen
 Cacao, m. Cacaobohne, f.
 Cacaotier, Cacaoyer, m. Cacao-
 baum, m.
 Cacaotière, Cacaoyère, f. Cacao-
 pflanzung, f. [Gärten].
 Cacarder, vn. ſchnattern (von
 Cachalot, m. Wotſch, m.
 Cachatin, m. (com.) ſmyrniſcher
 Gummiſack, m.
 Cache, f. Schlußwinkel, m.
 Cache-cache, f. Verſteckſpiel, n.;
 jouer à -, Verſtecken ſpielen.
 Cache-cou, m. fam. Falſch, n.
 Cachectique (kak-), a. ſachectiſch,
 verdorbene Säfte habend.
 Cache-entrée, f. Schließelſteck, n.
 Cachemire, m. Cachemiriſcham, m.
 Cache-nez, m. hohe Halsbinde, f.
 Cache-peigne, m. Haarpuße, f.
 Cacher, va. verſtecken; zudecken; fig.
 verhehlen; se -, v. pr. ſich verſte-
 cken (vor einem, à qn.); ſich zudecken;
 se - de qn., gegen einen zurückhal-
 tend ſein. [m.; Seeſagern, n.
 Cacheron, m. großer Bindfaden,
 Cachet, m. Pechſtaf; Siegel, n.;
 Marie, f.; fig. Geſpräch, n.; - en
 bagne, Seegeſting, m.; lettre de
 -, Verfaßtsbeſehl, f.
 Cachète, f. Waſche, f.
 Cacheter, va. verſiegeln; pain à
 -, Oblate, f. [en -, heimlich].
 Cachette, f. Verſteckwinkel, m.;
 Cachexie (kak-), f. Verdorbenheit
 der Säfte, f.
 Cachiment, m. Raßmaſel, m.
 Cachimentier, m. Raßmaſel-
 baum, m. [Loch, n.
 Cachot, m. Kerker, m.; fam.
 Cachotterie, f. fam. Geheimniß-
 främerei, f. [främern, m.; -in, f.
 Cachottier, m. -ère, f. Geheimniß-
 ciquat, m. Raßfenwürde, f.;
 -cique, m. Raßje, m.
 Caciis, m. ſchwarzer Johannisbeer-
 ſtrauch, m. ſchwarze Johannisbeere, f.
 Caco-, ſchlecht, böſe, übel; -cholie,
 f. Gallenverderbnis, f.; -chylie,
 f. Verdauungſchwäche, f.; -chyme,
 a. ungesund; grillig; -chymie, f.
 Verdorbenheit der Säfte, f.; -dém-
 on, böſer Geiſt, m.; -graphie, m.
 fehlerhaft Schreibender, m.; -gra-
 phie, f. unrichtige Schreibart, f.;
 -logie, f. fehlerhaftes Sprechen, n.;
 -logue, m. ein fehlerhaft Sprechen-
 der, m.; -pathie, f. ſchlechte Nei-
 gung, f.; -phonie, f. Mißklang, m.;
 -trophie, f. ſchlechte Nahrung, f.
 Cacte, Cactier, m. Cactus, m.
 Cadastral, -e, a. zum Lagerbuche
 gehörig, Kataſter ...

Cadaſtre, m. Lagerbuch, Grund-
 ſteuerbuch, n.
 Cadaſtrier, va. kataſtrieren.
 Cadavéroux, -se, a. leiſchenhaft.
 Cadavre, m. Leichnam, m.
 Cadeau, m. kleines Geſchenk, Ange-
 binde; Gaſtmahl, n.; Verſicherung
 (an Buchſtaben), f.; ſterlicher Tand-
 el, m.
 Cadédis! int. pop. zum Fenster!
 Cadenas, m. Vorlegeſtick; Tafel-
 beſetz, n. [Vorhängen].
 Cadénasser, va. ein Vorlegeſtick
 Cadence, f. Cadenz, f.; Tact (im
 Tanzen), m. Zeitmaß, n.
 Cadencé, -e, a. geregelt, abgemessen.
 Cadencer, va. et n. Cadenzen ma-
 chen; Tact halten; (Perioden) ab-
 runden. [ſclaven, f.
 Cadène, f. Kette der Galeren.
 Cadenetie, f. geſchnittener Kopf, m.
 Cadet, -te, a. jünger, jüngſte; il
 est mon -, er iſt jünger als ich; -,
 m. jüngerer Bruder; Jüngerer, Ga-
 dett, m. [ſiein, m.
 Cadette, f. Steinplatte, f. Pflaſter-
 Cadetter, va. mit Platten pflaſtern.
 Cadmie, f. Galmey, Kobalt, m.; -
 des fourneaux, Ofenruch, m.
 Cadole, f. (serr.) Klinker, f.
 Cadran, m. Zifferblatt, n.; Theil-
 ſcheibe, f.; - solaire, Sonnenuhr, f.
 Cadrané, -e, a. zifferblattartig
 (ſol.).
 Cadranerie, f. Vorrath von See-
 compaſſen, m.; Kunſt Seecompaſſe zu
 verfertigen, f.; Seecompaſſenverſtatt, f.
 Cadrat, m. (imp.) Quadrat, n.
 Cadratin, m. (imp.) Vierteile, n.
 Cadration, f. (horl.) Vorlegewerk,
 n. -rier, m. Vorlegewerkmacher, m.
 Cadre, m. Rahmen, m. Einfaſſung,
 f.; Plan, m. Anlage, f.; Stamm
 (eines Regiments), m.
 Cadre, vn. viereckig machen; -,
 vn. paſſen, übereinſtimmen.
 Caduc, -que, a. gebrechlich, hin-
 fällig; kauſſig; verfallen; mal
 -, fallende Sude, f. [ſhab, m.
 Caducée, m. Merkurſtab; Herold-
 Caducifère, a. heroldſtabtragend.
 Caducité, f. Gebrechlichkeit, Hinfäl-
 ligkeit; Kaufſigkeit, f.
 Caecilie, f. Blindſchleiche, f.
 Cærulescent, -e, a. bläulich.
 Cafard, -e, a. ſcheibelig; damas
 -, Halbamaß, m.; -, m. Schwein-
 heitler, m.
 Cafardage, m. Schweinheiligkeit, f.
 Cafarder, vn. ſcheibelig thun.
 Cafarderie, Cafardise, f. Schwein-
 heitigkeit, f.
 Café, m. Kaffeebohne, f.; Kaffee, m.;
 Kaffeehaus, n.; - rôti, gebrannter
 Kaffee, m.
 Cafésate, m. Kaffeefauerſalz, n.
 Cafésier, m. -ère, f. Kaffeefranzer,
 m.; -in, f.
 Cafésiforme, a. kaffeehähnlich.
 Cafésique, m. Kaffeefäure, f.
 Cafésirie, f. Kaffeefranzung, f.
 Cafetan, m. Kaſtan, n.
 Cafétier, m. Kaffeekocher, m.
 Cafétière, f. Kaffeekocher; Kaffe-
 ſanne, f.

Caffés, f. pl. altes Guss Eisen, n.
 Caffier, m. Kaffeebaum, m.
 Caffre, m. Kaffee, m.
 la Cafrerie, Kaffenland, n.
 Cagarelle, f. Speckmetze, f.
 Cage, f. Käfig, m.; Feuergeritter;
 Gefängnis; Glasstränken, n.;
 Mastkorb, m.; - d'escalier, Treppenhaus, n.; - de la cheminée, Schornsteinmantel, m.; mettre en -, in den Käfig thun; einkerkeren.
 Cagées, f. ein Käfig voll.
 Cagier, m. Käfig, Vogelhändler, m.
 Cagnard, -e, a. faul, liederlich; -, m. Faulenzer, m.; Memme, f.; Waisosen, m.
 Cagnarder, vn. faul faulenzern.
 Cagnardise, f. fam. Faulenzerei, f.
 Cagne, f. Memme; Hündin, f.
 Cagneux, -se, a. schliefbeinig.
 Cagot, -e, a. schweißbeilig; -, m. Feindler, m.; Crestin (in den Pyrenäen), m.
 Cagoterie, f. Schweißbeiligkeit, f.
 Cagotisme, m. Charakter eines Schweißbeiligen, m.
 Cagou, m. pop. Knauser, m.
 Cahier, m. Lage, f.; Pelt, n.; - de frais, Unkostenverzeichnis, n.
 Cahin-caha, adv. fam. so so.
 Cahot, m. Stoß (des Wagens); holperiger Weg; fig. Anstoß, m.
 Cahotage, m. Stoßen (des Wagens), n. [-, vn. rumpeln].
 Cahoter, va. herumstoßen, hauchen;
 Cahute, f. Hütte, f.
 Caïc, m. Galeeren-Galuppe, f.
 Caieput, m. Kajeputbaum, n.; Kajeputöl, n. [pl.
 Caïes, Cayes, f. pl. Sandbänke, f.
 Caïeu, m. Brutzwiebel, f.
 Caïlle, f. Wachtel, f.
 Caïlle, -e, p. et a. geronnen; -, m. geronnene Milch, f. [Milch, m.
 Caïllebotte, f. Klumpen geronnener Caïllebotte, -e, a. geronnen.
 Caïllebottis, m. (mar.) Dampfgeritter, n.
 Caïlle-lait, m. Labfrant, n.
 Caïllement, m. Bertinnen, n.
 Caïller, va. gerinnen machen; se -, v. pr. gerinnen.
 Caïlletage, m. Gestalt, n.
 Caïlleteau, m. junge Wachtel, f.
 Caïlleteur, vn. plappern.
 Caïlletot, m. kleine Steinbutte, f.
 Caïlette, f. Flappermaul, n.; Rabmagen, m.; - du quartier, Erzstache, f. [Wutes, m.
 Caïllot, m. Klumpen geronnener Caïllotis, m. Steinachse, f.
 Caïllot-rosat, m. Rosenbirne, f.
 Caïllou, m. Kieselstein; - à feu, Feuerstein, m.
 Caïlloutage, m. Kieselarbelt, f.; haufen Kieselsteine, m.; englisches Steingut, n. [legen.
 Caïllouter, va. mit Kieselsteinen becaïllouter, m. Feuersteinschläger, Caïllouteux, -se, a. kieselhaltig. [m.
 Caïlloutis, m. Gaussesteinhaufe, m.
 Caïman, m. Kaiman, m.
 Caïm, m. Kaim, m.
 Caïphe, m. Kalpbas, m.
 Caïque, v. Caïc.

le Caïre, Kairo (Stadt); Flaum der Kokoënuß, m.
 Caïsse, f. Kiste, f. Kasten, m.; Kaffe, Trommel, f.; Uhrgehäuse, n.; Kutschkasten, m.; livre de -, Kassenbuch, n.; - optique, - catoptrique, Guckkasten, m.; battre la -, die Trommel schlagen; bander la -, heimlich durchgehen.
 Caïsses, m. Kisten, n.; (manuf.) Schränkchen, Kistchen, n.
 Caïssier, m. Kassierer, m.
 Caïsson, m. Munitionswagen; Pulverwagen, m.; (mar.) Proviantkiste, f.
 Caïus (-uce), m. Cajus, m.
 Caïeput, v. Caieput.
 Cajable, a. Heßsenswerth.
 Cajoler, va. liebslos, schmeicheln; mit dem Strome gegen den Wind fahren; -, vn. wie eine Eßter schreien.
 Cajolerie, f. Schmeichelei, f.
 Cajoleur, m. -se, f. Liebsler, Schmeichler, m.; -in, f.
 Cajot, m. Ibrantüte, f.
 Cajute, f. Kajüte, f.
 Cal, m. Schwiele, Hornhaut, f.
 la Calabre, Calabrien, n.
 Calabrois, -e, a. et s. calabrisch; Calabrese, m.; -in, f.
 Calade, f. (man.) Abhang, m.
 Calaison, f. (mar.) Schiffstiefe, f.
 Calamba, m. Paradiesholz, n.
 Calambour, m. grünlides Meerbols, n.
 Calament, m. Afermünze, f.
 Calamine, f. Balmel, m.
 Calamite, f. (min.) weißer Mergel; (bot.) Storax, m.; (h. n.) Nothverfeinerung, f.
 Calamité, f. Unglück, Stend, n.; - publique, Landplage, f.
 Calandrage, m. Mängen, Rollen, n.
 Calandre, f. Mänge, Rolle; Schwartbroffel, f.; Kornwurm, m.
 Calandrer, va. rollen, mängen.
 Calandreur, m. Roller, Manger, m.
 Calandrine, f. Stäbstein, m.
 Calangue, f. Schlußhafen, m.
 Calappe, m. eine Art Meerfrefse.
 Calastique, a. (méd.) erweichend.
 Calbas, v. Calebas.
 Calcaire, a. kalkig, kalkartig.
 Calcarifère, a. (h. n.) mit einem Sporn versehen; kalkhaltig.
 Calce, f. Kalferte, f.
 Calcédoine, f. (min.) Chalcedon, m.
 Calcédonieux, -se, a. milchweißgeleckt.
 Calchas (-kace), m. Kalkhas, m.
 Calcifère, a. kalkhaltig.
 Calcilitho, f. Kalkstein, m.
 Calcin, m. Glasplättchen, n.
 Calcinabilité, f. Bertaibartelt, f.
 Calcincible, a. veralfbar.
 Calcination, f. Veralfung, f.
 Calcine, f. weiße Glasurmasse, f.
 Calciner, va. veralfen; (chin.) stark erbtgen.
 Calciphytes, m. pl. (h. n.) falftrindige Thierflanzen, f. pl.
 Calcique, a. Calcium, . . .
 Calcium (-ome), m. (chin.) Calcium, n. Kalferte, f.

Calcul, m. Rechnung, Berechnung, f.; (méd.) Stein, m.
 Calculable, a. berechenbar.
 Calculateur, m. -trice, f. Rechnungsführer, m.; -in, f.; -, a. berechnend. [trig.
 Calculatoire, a. zum Rechnen gebüh.
 Calculer, va. et n. berechnen.
 Calculeux, -se, a. (méd.) steinig.
 Caldéron, m. Wortfich, m.
 Cale, f. Unterlage, f. Reif, m.; Buch; Anlande, f.; Schiffswerft; Riechlofen; Leichen, n.; fond de -, unterster Schiffsraum, m.; donner la - à qn. einen liehoben.
 Calebas, m. (mar.) Niederholer, m.
 Calébasse, f. Flaschenförs, m.
 Calébassier, f. m. Flaschenförsbaum, m.
 Calèche, f. Kalesche, f.
 Caleçon, m. Caleçons, pl. Unterbofen, f. pl.
 Calconnier, m. Unterfofenmacher; Lederfärber, m.
 la Calédonie, Calédonien, n.
 Calédonien, -ne, a. et s. calédonisch; Calédonier, m.; -in, f.
 Caléfacteur, m. (cuis.) Wärmefanne, f. [mung, f.
 Caléfaction, f. (chim.) Erwär.
 Calémbour, Calémbour, m. Wortfpiel, n. [maßen.
 Calémbouriste, vn. Wortfpiel.
 Calémbouriste, Calémbourier, m.; -bourdière, f. Wortfpielmacher, m.; -in, f.
 Calémbredaine, f. fam. unnütze Gefchwätz, n. Glaufe, f.
 Calencar, m. östindische gemalte Leinwand, f.
 Calendes, f. pl. Calenden, f. pl.; Friererconferenzen, f. pl.; Kalenderherren, m. pl.
 Calendrier, m. Kalender, m.
 Calendule, f. Ringelblume, f.
 Calenture, f. bigiges Fieber, m.
 Calépin, m. Collectaneenbuch, n.
 Caler, va. einen Keil oder Span unterlegen; (mar.) - les voiles, die Segel streichen; fig. nachgeben; -, vn. sich senken; fig. sich unterwerfen, nachgeben.
 Calfat, Calfatere, m. Kalfaterer, m.
 Calfatage, m. Kalfaterung, f.; Berg: Kalfatern, n.
 Calfater, va. kalfatern.
 Calfatim, m. Kalfaterung, m.
 Calfeutage, m. Verfofung; Berg, n.; Kleifter, m.
 Calfeutrer, va. die Ritze verfoffen.
 Calibrage, m. (artil.) Kalibrmeßung, f.
 Calibre, m. Kalfter, m. Mündung, f.; Umfang, m.; Lebre, f. Mochel, n. Schablone, f.; fig. Schlang, Wert, m. Güte, f.
 Calibrer, va. kalibriren; aufmeßen.
 Calice, m. Kelch; Blumenkelch, m.
 Calicé, -e, a. (bot.) mit einem Kelch versehen; -cifforme, a. kelchförmig.
 Calicin, -e, a. (bot.) kelchartig; -klumig; -cinaire, a. am Kelch sitzend; -cinal, -e, a. épines -es, Kelchstacheln, m. pl.

Caliciste, m. (bot.) Anhänger der Rechenmethode, m.
 Calicot, m. Calico, m.
 Calicoule, m. (bot.) Nebenfelch, m.; -culaire, a. feldartig; -culé, -e, a. mit Nebenfelch versehen.
 Califat, m. Kalifenwürde, f.
 Calife, m. Kalif, m.
 Califourchon, à -, adv. rittlings; -, m. fig. Stedenpferd, n.
 Calige, m. Fischlaug, f.
 Calimbé, m. Negergitar, m.
 Calin, m. (min.) chineſiſches Blei; -in, n. Induſer, m.
 Calin, m. süßer Schmelzler, Duct-Cälner, va. et n. ſchmelzen; se -, v. pr. faulzen.
 Caliorne, f. (mar.) Aushofer, m.
 Caliorner, va. (mar.) aufholen.
 Caliste, m. Calistus, m.
 Calixte, m. Calixtus, m.
 Calle, f. (mar.) Straß; Unterleg-balken, m.; Drachenwurz, f.
 Calieux, -se, a. ſchwellig.
 Calli-, schön.
 Callicrate, m. Kalikrates, m.
 Calligraphie, m. Schönſchreiber, m.
 Calligraphie, f. Schönſchreibekunſt, f.
 Callimaque, m. Kallimachus, m. [f.
 Calliope, f. Kalliope, f.
 Callosité, f. Hornhaut, Schwiele, f.; wildes Fleisch, n.
 Calot, m. Schieferblock, m.
 Calmande, f. Kalamanj, m.
 Calmante, m. ſchmerzstillendes Mit-tel, n.
 la Calmaquie, Kalmaſchel, f.
 Calmar, m. Lintenfiſch, m.
 Calme, a. ruhig, ſtill; -, m. Ruhe, Windſtille; Flauchheit, f.
 Calmer, va. beruhigen, ſich; se -, v. pr. ruhig werden, ſich legen.
 Calmouk, m. Kalmück, m.
 Calo-, schön; -céphale, a. ſchön-köpfig. [n.
 Calomel, m. verſüßtes Queckſilber.
 Calomniateur, m. -trice, f. Ver-leumder, m.; -in, f.; -, a. verleum-deriſch.
 Calomnie, f. Verleumdung, f.
 Calomnier, va. verleumben.
 Calomnieux, -se, a. -sément, adv. verleumbend.
 Caloricité, f. (phys.) Wärmeſtaf, f.
 Calorifère, m. Wärmelampe, f.
 Calorification, f. Erwärmung, f.
 Calorifique, a. (phys.) erwärmend.
 Calorimètre, m. Wärmemeſſer, m.
 Calorique, m. Wärmestoß, m.
 Calotin, m. Narr; iron. Paß, m.; -e, f. Spottgedicht, n.; -ocratie (-cie), f. Paßregiment, n.
 Calotte, f. Priesterkappchen, n. Ca-lotte, f.; ſam. Schlag auf den Kopf, m.; Plättchen (am Degegen-faße), n.; (horl.) Kloben, m.; Knopf-platte, f.; - du pistolet, Biſchoten-lappe, f.
 Calottier, m. Kappchenmacher, m.
 Calque, m. Durchzeichnung, n.
 Calquer, va. durchzeichnen; falſtren; fig. nachmachen.
 Calqueron, m. (tiss.) Wirkband, n.
 Calquier, m. öſtindischer Atlas, m.
 Calquoir, m. Kalſtirſt, m.

Calus (-uce), m. Beinbruſtnarbe, f.; (bot.) Knoten, m. fig. Verhärtung (des Herzens), f.
 le Calvados (-ôce). Calvados, n.
 Calvaire, m. Schädelſtaf, f.
 Calvanier, m. (agr.) Panſer, m.
 Calville (-vil), m. Schlotterapfel, m.
 Calvinisme, m. Lehre des Calvin, f.
 Calviniste, m. Calvinift, m.
 Calvitie (-cie), f. Blage, f.
 Calybite, m. Einſteller, m.
 Calycanthe, m. Kelchblume, f.
 Camafeu, m. Kamee, f. Bildſtein; (grav.) Kupferſtich in Fuſchmanier, m.; (peintr.) en -, mit einer ein-zigen Farbe (Grau) in Grau zc.
 Camail, m. Biſchofsmäntelchen, n.
 Camaldule, m. et f. Camaldulen-ſermon, m.; -nonne, f.
 Camarade, m. et f. Mitgenoß, Kamerad, Gefährte, m.; -in, f.; -d'école, Schulkamerad, m.; -in, f.
 Camaraderie, f. Kameradſchaft, f.
 Camard, -e, a. ſumpfr, breitſtig; -, m. Stumpfnaſe, f.
 Camarilla (-iya), f. Camariſta, f.
 Camarie, f. Kaufsbeere, f.
 Camareye, v. Camafeu.
 Camaribus, m. Wagenſchmäre (an Hädern), f.; -isé, -e, a. ſchmierig.
 Cambrai, Kammerich (Stadt).
 Cambrai, va. krümmen, ſchweifen; se -, v. pr. ſich krümmen.
 Cambresine, f. Kammerſuch, n.
 Cambreur, m. (cordon.) Schwei-fer, m.
 Cambrillon, m. (cordon.) Gelent-fuß, n. [de, f.
 Cambrique, m. Wallſer Spra-chen.
 Cambrure, f. Bogenkrümmung, f.
 Cambuſe, f. (mar.) Provinzialkam-mer, f.
 Cambuſier, m. (mar.) Bottler, m.
 Cambyſe, m. Kambyſes, m.
 Came, f. Gienmuſchel, f.; (forg.) Zahn, Hebearm, m.
 Caméade, f. Bergpfeffer, m.
 Camée, m. Kamee, f.
 Camélee, f. Zwerggolde, f.
 Caméleon, m. Chamäleon, n.
 Caméleonides, -oniens, m. pl. Chamäleonideſchen, f. pl.
 Caméléopard, m. Kameelopard, m.
 Caméléiforme, a. kameelartig.
 Cameline, f. Leinbutter, f.
 Camellia, -ie, f. Kamelle, f.
 Camélorithes, m. pl. Strauß-vögel, m. pl.
 Camelot, m. Camelot (Zug), m.
 Camelote, f. ſchlechte Arbeit, f.; ſchlechtigedrucktes Buch, n.; reliure à la -, ſchlechter Einband, m.
 Camelotier, va. camelotartig machen.
 Camelotier, m. ſchlechteſter Papler, n.
 Caméral, -e, Cameral ...
 Camérier, m. päpſtlicher Kämme-ter, m.
 Camérine, f. Ruſenſtein, m.
 Camériste, f. Kammerfrau, f.
 Caméringat, f. Cardinalſämme-rwürde, f. [merer, m.
 Camérlingue, m. Cardinalſäm-mer, m.
 Camion, m. kleine Stechnadel, f.; (mar.) Baumwagen, m.
 Camionnage, m. (mar.) Karren-

transport; -neur, m. Führer des Baumwagens, m.
 Camisade, f. nächſtlicherleberfall, m.
 Camisole, f. Kamifol, n.; Zwangs-jacke, f. [wilder Ziegen, n.
 Camoſard, m. Zeug von Haaren
 Camouſille, f. Kamille, f.
 Camouſet, m. Rauch den man ein-tem in die Naſe bläſt, m.; Flatter-mine; fig. Beſchimpfung, f.
 Camoulot, m. Schiffsſitt, m.
 Camp, m. Lager, n.; Kampf-platz, m.
 Campagnard, -e, a. ländlich; gen-tilhomme -, Landadelmann, m.; -, m. Landmann, m.; -e, f. Frau vom Lande, f.
 Campagne, f. Ebene, f. freies Feld, Land; Langgut, n.; Feldzug, m.; rase -, Brachfeld, n.; ailer à la -, auf das Land gehen; aller en -, zu Felde ziehen; in Gefächſten auß-ſuchen; battre la -, überall herumſchweifen, vom Hunderten ins Tauſendte kommen.
 Campagnol, m. kleine Feldratte, f.
 Campanacées, f. pl. Glockenblu-men, f. pl. [ſenb.
 Campanaire, a. die Glocken betref-fend.
 Campanare, f. Trödel, f.; glocken-förmiger Bierath, m.; - blanche, Schneeglockchen, n.
 Campanelle, f. Waldnarciſſe, f.
 Campanelle, -e, Campanulaire, Campanulacé, -e, Campani-forme, a. glockenförmig.
 la Campanie, f. Campanien, n.
 Campanien, -ne, a. et s. campaniſch; Campanier, m.; -in, f.
 Campanile, f. Glockentürmchen, n.
 Campanule, f. Glockenblume, f.
 Campanulifère, a. glockenblütig.
 Campe, m. eine Art Droguet.
 Campêche, m. Campedeholz, n.
 Campement, m. Lager, n.
 Camper, vn. lagern, campiren; va. ein Lager beſetzen laſſen; etw. feſt hinſtellen; - là qn., einen ſitzen laſſen; se -, v. pr. ſich lagern; fig. ſich hinſtellen; ſich auf die Augen ſtellen.
 Camphorate, m. (chim.) Kampherſalz, n.; -orifère, a. kampherbrin-gend. [pberſäure, f.
 Camphorique, a. acide -, Kam-camphe, m. Kampher; ébène, m. Camphré, -e, a. kampherhaltig.
 Camphrée, f. Kamphertraut, n.
 Camphrer, va. mit Kampher an-machen.
 Camphrier, m. Kampherbaum, m.
 Campine, f. junges gemästetes Ferkel, n.
 Campos, m. Freifunde, f. Schuf-feiertag, m.; prendre -, Ferien machen.
 Camus, -e, a. ſumpfnäſig; fig. verbiſſt; -, m. Stumpfnaſe, f.
 Camuſette, f. Stumpfnäſen, n.
 Canadien, -ne, a. et s. canabiſch; Canadier, m.; -in, f.
 Canaillarchie, f. Gefundherrſchaft, f. [Schurke, m.
 Canaille, f. Lumpengeſindel, n.; Canal, m. Röhre, f. Canal, m.;

Flußbett, n. Meerenge, f.; fig. Mittel, n.; faire -, in See stehen.
 Canaliculaire, Canaliculé, -e, Canaliculé, a. röhrig.
 Canalicule, m. (bot.) Rinne, f.
 Canalisation, f. Anlage von Canälen, f.; Canalsystem, n.; -schiffahrt, f. | schiffbar machen.
 Canaliser, va. Canäle anlegen;
 Canapé, m. Stuhlbett, n.
 Canapsa, m. Nanzin, m. Nänzel, n.
 Canard, m. Ente, f.; Entelich; Wasserhund, m.; Enteueß, n.; -à duvet, Eidervogel, m.
 Canardeau, m. Entchen, n.
 Canarder, va. aus einem Hinterhalte jähren; -, vn. néseln.
 Canarderie, f. Entenhaus, n.
 Canardier, m. Entenjäger, m.
 Canardière, f. Entenhütte; Entenflute, f.; Ententeich, m.; Schießwarte, f.
 Canari, m. Kanarienvogel, m.
 Canaries (les fles), f. pl. canarische Inseln, f. pl.
 Canarin, m. Kanariensperling, m.
 Canasse, Canastre, m. Korbstaback, Knaifer, m.; Theefiste, f.
 Cancan, m. großer Karun, m.; obersöber Tanz, m. | Seegebältniß, n.
 CANCEL, m. umgitterter Platz, m.; Cancellation, f. Durchstreichen (einer Schrift), n.
 Cancellé, m. kleiner Meerfresser, m.
 Cancellier, va. durchstreichen; vergittern.
 Cancer (-ère), m. Krebsgeschwür, n.; (astr.) Krebs, m. | artig.
 Cancéreux, -se, a. (médec.) krebs-
 Cancérides, m. pl. Spinnenkrebs, m. pl.
 Canche, f. (bot.) Schmiel, f.
 Cancre, m. Krabbe, f.; fig. Knicker; armer Seelicher; Faulvel, m.
 Canceriforme, a. krabbenförmig.
 Cancrite, f. versteinerte Krabbe, f.
 Cancroïde, a. krabbenförmig; -s, m. pl. Spinnenkrebs, m. pl.; Krabbenspinnen, f. pl.
 Candéfaction, f. (chim.) Weißschweigen, n.
 Candelabre, m. Armleuchter, m.
 Candellette, f. (mar.) Vortel, n.
 Candeur, f. Offenherzigkeit, Aufrichtigkeit, f. | Seine, n.
 Candi, m. Flußschiff (auf der Candi, -e, a. candirt; sucre -, Zuckerland, m.)
 Candie (ile de), f. Candia, n.
 Candiôt, m. -e, f. Candier, m.; -in, f.
 Candidat, m. Candidat, m.
 Candide, a. -ment, adv. offenerzig, aufrichtig.
 Candir, vn. candiren; se -, v. pr. in Krystallen anschließen. | pl.
 Candis, m. pl. candire Früchte, f.
 Cane, f. Ente; faire la -, sich mutheß zeigen.
 Canéficier, m. Cassienbaum, m.
 Canepetière, f. kleine Trappe, f.
 Canepin, m. Baumbast, m.; Hüchlerer, n.
 Caneter, vn. matscheln.
 Caneton, m. junger Entelich, m.

Canette, f. junge Ente, f.; Kännchen, n.; (bl.) Ente ohne Füße.
 Canevas, m. Canevas; erster Entwurf, m.; tracer un -, eine Zeichnung auf Leinwand entwerfen; Orientext, m. -assier, m. Siebtuchbändler, -macher, m. | mel, m.
 Canezou, m. Frauenrock ohne Veraniche, f. Pudelhündin, f.
 Canichon, m. ausgebrütetes Entchen, n. | Tage, m. pl.
 Caniculaire, a. jours -s, pl. Hundst-
 Canicule, f. Hundstern, m.; Hundstage, m. pl.
 Canif, m. Federmesser, n.
 Canin, -e, a. hündisch; faim -e, Fischhunger, m.
 Canitie (-cie), f. p. u. graues Haar, n. | Ninnstein, m.
 Caniveau, m. großer Wasserstein,
 Cannabin, -e, a. hanfartig. | n.
 Cannage, m. Ausmessen mit der Elle,
 Cannaie, f. Hohlgebüsch, n.
 Canne, f. Schilfrohr; spanisches Rohr, n. Spazierstock, m.; Kanne; Hüßränge, f.; - à sucre, Zuckerrohr, n.
 Canneberge, f. Sumpfschere, f.
 Cannelas, m. überzuckerter Zimmt, m.
 Canneler, va. ausfehlen, reifen.
 Cannelle, f. Zimmtinde, f.; Saßn am Saße, m.; mette en -, zerbröckeln; fig. durchscheln.
 Cannelé, -e, a. zimmtbraun.
 Cannelier, m. Zimmtbaum, m.
 Cannelon, m. (conf.) Zimmtode, m. | fehle; (bot.) Rinne, f.
 Cannelure, f. Ausfehlung, Hohl-
 Canner, va. mit der Elle ausmessen.
 Cannes, Cannes (in Frankreich); Cannä (in Italien).
 Cannelille, f. Cantille, f. Glitterchen, n. | fehen.
 Canneliller, va. mit Cantille be-
 Cannelte, f. spanisches Röhrchen;
 Cannelöhren, n.; Senteffanne, f.
 Cannibale, m. Cannibal, Unmensch, m. | seit, f.
 Cannibalisme, m. Unmenslich-
 Cannier, m. Hohlstecher; Stock-
 maker, m.
 Canon, m. Kanone, f.; Glintenk-
 lauf, m.; Röhr, f. Röhrkochen
 (am Pferdefuß), m.; (horl.) Zeiger-
 hüße; Ausgußröhre, f.; - rayé,
 - cannelé, gezogenes Röhr, n.;
 - à rubans, Bandrohr, n.; - da-
 mas, damascirtes Röhr, n.; - de
 soufre, Schwefelstange, f.; gros -
 -, großes Geschütz, n.
 Canon, m. Kirchengeseß, n. Canon, m.;
 Meßgebet, n.; droit -, Kir-
 chenrecht, n.; - emphytéotique,
 Erbzins, m.
 Canonial, -e, a. kanonisch.
 Canonicate, m. Domherrnstelle,
 Stiftenfründe, f. | hen, n.
 Canonicité, f. kanonisches Anse-
 Canonique, a. -ment, adv. kan-
 onisch, den Kirchengeseßen gemäß.
 Canonisation, f. Heiligprechung, f.
 Canoniser, va. heilig sprechen; fig.
 übermäßig loben. | m.
 Canoniste, m. Kirchenrechtslehrer,

Canonnade, f. Kanonade, f.
 Canonnage, m. (mar.) Kanonier-
 funst, f.
 Canonner, va. kanonieren.
 Canonnier, m. Kanonier, m.;
 maître -, (mar.) Geschüßmeister, m.
 Canonnière, f. Geschüßwarte; So-
 lunderbüsche, f.; chaloupe -, Ka-
 nonierschaluppe, f.
 Canot, m. Nachen (der Indianer),
 m. kleines Boot, n.
 Canotier, m. Nachenführer, m.
 Canqueter, vn. quaken (von Enten).
 Cantabile (-é), a. et s. leichtsing-
 bar; Cantabile, n.
 Cantalabre, m. Geseß, n.
 Cantanettes, f. pl. (mar.) Licht-
 spforten, f. pl.
 Cantarelle, f. Maifäser, m.
 Cantate, f. Singsgedicht, n.
 Cantastille, f. kleine Cantate, f.
 Cantatrice, f. Sängerin, f.
 Cantharide, f. spanische Fliege, f.
 Canthus (-uce), m. Augenwinkel,
 m.; (chim.) Gießschнауze (am
 Krug), f.
 Cantilène, f. (eintöniger) feierlicher
 Gesang, m. | datenschenke, f.
 Cantine, f. Flaschenfutter, n.; Sol-
 cantinier, m. -ère, f. Marketen-
 der, m.; -in, f.
 Cantique, m. Lobgesang, n. Lob-
 lied, n.; livre de -s, Gesangbuch,
 n.; cantique des -s, das hohe Lied
 Salomonis.
 Canton, m. Bezirk, Canton, m.
 Cantonade, f. innere Seite des
 Theaters, f.; parler à la -, in die
 Bühne sprechen.
 Cantonné, -e, a. (arch.) an den
 Eßen verziert. | f.
 Cantonnement, m. Cantonirung,
 Cantonner, va. et n. in die Can-
 tonirungsquartiere legen; cantoni-
 ren; se -, v. pr. sich zusammen-
 ziehen und verschanzen. | m.
 Cantonnier, m. Schauffearbeiter,
 Cantonnière, f. Bettstoffver-
 band; Eckbeslag (am Koffer), m.;
 (imp.) Stammer, f.
 Cantorbéry, Cantorbury.
 Centre, m. Regelbret, n.
 Canule, f. (chir.) Spigenröhren,
 n.; (tonn.) Hohlzapfen, m.
 Caoutchouc (-chou), m. Kaut-
 schuk, Federharz, n.; -chouter, va.
 mit Federharz bestreichen.
 Cap (cape), m. Vorgebirge; Vorder-
 theil des Schiffes, n.; de pied en
 -, vom Kopfe bis zu den Füßen;
 - à -, unter vier Augen.
 Capable, a. fähig, tüchtig, geschickt;
 geräumig.
 Capacité, f. Fähigkeit, Tüchtigkeit,
 f.; wissenschaftlich gebildet, fähiger
 Mann, m.; Geräumigkeit, f.; Ge-
 laß, förplicher Inhalt, m.
 la Capadoce, Cappadocien, n.
 Capadocien, -ne, a. et s. fappa-
 docisch; Cappadocier, m.; -in, f.
 Caparagon, m. Pferdebecke, f.
 Caparaçonner, va. die Decke auf-
 legen.
 Cape, f. Regentappe, f.; Skappen-
 mantel, m.; Kappe, Kapuze, f.; rire

sous —, ins Häufchen lassen; sous —, unter der Hand.
Capelage, m. (mar.) Anlegen, n.
Capelan, m. armstetiger Priester, m.
Capeler, va. (mar.) — les haubans, die Wand anlegen.
Capélet, m. (maréch.) Stein-gasse, f.
Capeline, f. Sonnenhut, m.; Umputtblinde, f.; Federkranz, m.
Capendu, m. kurzstieliger Winter-artel, m. [Egel brauchen.
Capér, **Capéer**, vn. nur das große
Capéron, v. Capron.
Capétien (-ci-), -ne, m. et a.
 Capétinger; capétinisch.
Capette, f. Kuckucksblume, f.
Capharnaum (-naome), Kapernaum.
Capillaçé, -e, a. mit Haarmurzeln.
Capillaire, a. haarförmig; —, m. (bot.) Frauenhaar, n.
Capillament, m. Capillature, f. haarförmige Wurzeln, f. pl.
Capillarité, f. haarförmigkeit, f.
Capilotade, f. (cuiss.) Ragout von gebratenem Fleisch, n.; mettre en —, durchschneiden.
Capion, m. (mar.) Steven, m.
Capistré, m. Mundklemme, f.
Capistré, -e, a. mit der Mundklemme behaftet.
Capitaine, m. Hauptmann, Capitän; Feldherr, m.; — de cavalerie, Rittmeister, m. [Mannschaft, f.
Capitainerie, f. Schlosshaupt.
Capitainerie, v. Capitane.
Capital, -e, a. hauptsächlich, hauptsächlich, vornehmst; ville —, Hauptstadt, f.; peine —, Todesstrafe, f.; ennemi —, Todfeind, m.; —, m. Hauptfache; Hauptsumme, f. Capital, n. [Buchstabe, m.
Capitale, f. Hauptstadt, f.; großer
Capitament, adv. hauptsächlich.
Capitalisation, f. (fin.) Verwandlung in Renten; Capitalisirung, f.
Capitaliser, va. zum Capitale schlagen, sparen.
Capitaliste, m. Capitalist, m.
Capitalité, f. Haupteigenschaft, f.; hauptsächlichstes, n.
Capitan, m. Großsprecher, m.
Capitane, f. Hauptgaleere, f.
Capitanie, f. Statthaltertschaft, f.
Capitation, f. Kopfsteuer, f.
Capité, -e, a. (bot.) kopfförmig.
Capiteux, -se, a. bernachend.
Capitole, m. Capitolium, n.
Capitolin, a. capitolinisch.
Capiton, m. grobe Flocheide, f.; Gütle der Seidenraupen, f.
Capitulaire, a. zu einem Stifte gehörig; —, m. Capitular, m.
Capitulante, n. Capitular, m.
Capitulation, f. Capitulation, f.; Uebergabevertrag, m.
Capitule, m. kleines Capitel, n.
Capitulé, vn. capitulieren, unterhandeln.
Capoc, m. Seidenbaumwolle, f.
Capolin, m. mexicanischer Kirschbaum, m.
Capon, m. Schlaufopf, Gauner, m.
Caponner, vn. beim Spiele be-

trügen, gaunern; —, va. den Kaiser aufhängen. [be, f.
Caponnière, f. Schießhütte; -gru-
Capoquier, m. Seidenbaumwollenbaum, m.
Caporal, m. Corporal, m.
Caposer, vn. (mar.) treiben. [m.
Capot, m. Matsch (im Pissetspiele),
Capote, f. Regenmantel der Frauen;
 Damenhut; Solbatenüberrock, m.
Capoue, Capua.
Capoulière, f. weitmäsiges Netz, n. [Nesfelmoß, m.
Cappe, f. Rahm auf dem Biere;
Capre, f. Capet, m.; —, m. Capet-schiff, n.
Capre, f. Caper, f.
Capruloire, a. rauhenförmig.
Caprice, m. Eigensinn, m. Grille, f.; launiger Einfall, m.
Capricieux, -se, a. -sement, adv. eigenständig, launisch; aus Eigensinn. [m.
Capricorne, m. (astr.) Steinbock.
Caprier, m. Capernstrauch, m.
Caprière, f. Capernstrauchpflanzung, f. [befruchten.
Caprifier, va. durch Gallesweizen
Caprifiguière, m. wilder Feigenbaum, m.
Caprifoliacé, -e, a. geißblattartig.
Capriole, v. Cabriole.
Caprisant, a. poulx —, ungleichler Puls, m.
Capriser, vn. (méed.) ungleich sein.
Capron, m. Brusthut der Capucinernovizen, n.; Niesenerdbeere, f.
Capronier, m. Niesenerdbeerstaude, f. [meln, f.
Capse, f. Kapsel zum Stimmenfassen.
Capsulaire, a. kapselig.
Capsule, f. Kapsel, f.; Samen-gehäuse, n. [gend.
Capsulifère, a. (bot.) kapseltragend.
Captateur, m. Erbschleicher, m.
Captation, f. Erbschleichung, f.
Captatoire, a. erschlichen; erschleichend.
Capter, va. erschleichen.
Captéur, m. Freibeuter, m.
Captieux, -se, a. -sement, adv. verfanglich. [Gefangen.
Captif, -ve, a. kriegesgefangen; fig.
Captiver, va. gefangen machen; fesseln, bändigen; se —, v. pr. sich unentbehrlich zu machen suchen; sich zwingen. [niß, n.
Captiverie, f. Negerfesselnbeschäftigung.
Captivité, f. Gefangenschaft, f.
Capture, f. Fang, m.; Beschlagnahme, f. Verhaft, m. [haften.
Capturer, va. Beute machen; verhaften.
Capturéur, m. Freibeuter, m.
Capuce, Capuchon, m. Mönchs-haube, Capuze, f.
Capuchonné, -e, a. in eine Kappe verhüllt; (bot.) fappenförmig.
Capucin, m. Capuciner, m.
Capucinade, f. Capucinerpredigt, f.; fig. bummer Streich, m. [m.
Capucinaçage, m. Capucinerfranz,
Capucinal, -e, a. capucinermäßig.
Capucine, f. Capucinernonne, f.
Capucinière, f. fam. Capucinerkloster, n.

Caquage, f. Eintönen der Heringe; Eintönen des Schießpulvers, n.
Cague, f. Heringssäcken, n.; Pulvertonne, f.
Caquer, va. Heringe eintonen.
Caquerolle, f. Casserolle, f.
Caquet, m. Geschwätz, n. Katscherei, f.; -s. pl. Verleumdungen, f. pl.
Caquetage, m. leeres Geschwätz, n.
Caquette, f. Tischbütte, f.
Caqueter, vn. gackern (von Fischen); fig. schwagen.
Caqueterie, v. Caquetage.
Caqueteur, m. -se, f. Schwätzer, m.; -in, f.
Caqueter, m. Heringspacker, m.
Caquille, f. Meerseel, f.
Caquillier, m. Meertrautenrübe, f.
Car, conj. denn.
Carabé, m. Kauffäßer, m.
Carabé, m. Bernstein, m.
Carabin, m. jagdhafter Spieler; (iron.) Student der Medicin, m.
Carabine, f. Carabiner, m.
Carabiner, va. (ein Flintenrohr) ziehen; —, vn. plänlein; fig. etw. im Spiele wagen und sogleich wieder fortgehen.
Carabinier, m. Carabinier, m.
Caracol, m. escalier en —, Wendeltreppe, f. [tung, f.
Caracole, f. (man.) Volte; Schwen-
Caracoler, vn. Schwenkungen machen.
Caracoli, m. Halbgold, n.
Caracolle, f. Schneckenbohle, f.
Caracoler, vn. girren, ruckeln.
Caractère, m. Zeichen, Kennzeichen, n.; Buchstabe, m.; Handschrift, f.; Unterzeichnungsermal, n. Charakter, m. Denkmalsart, f.; Titel, m. Würde, f.; Ausdruck, m.; fondeur de —, Schriftgießer, m.
Caractériser, va. charakterisieren, schildern, darstellen; se —, v. pr. sich kenntlich machen.
Caractéristique, a. charakteristisch; —, f. Charakteristik, f.
Carafe, f. Wasser-, Weinkanne, f.
Carafon, m. kleine Carafine, f.; Küchleimer, m. [Laubenerbse, f.
Caragan, m. Erbsenbaum, m.;
Carabe, a. et s. karabisch; Karabe, f. Caramanie, Karamanien, n.
Carambolage, m. (bill.) Carambolieren, n. [m.
Carambole, f. (bill.) Carambol, m.
Caramboler, vn. carambolieren.
Caramel, m. brauner Zucker, m.
Caraméliser, va. den Zucker bräunen.
Caramoussal, Caramoussat, m. türkisches Kauffahrtschiff, n. [f.
Caraque, f. Karake (porng. Schiff),
Carassin, m. Karauche, f.
Carat, m. Karat, n.; Goldgehalt; kleiner Diamant, m.
Carature, f. Karaturung, f.
Caravane, f. Caravane, Reisegesellschaft, f. [(Schiff), m.
Caravaneur, m. Levantefahrer
Caravanier, m. Kameelführer
Caravaniste, m. Mitglied einer Caravane, n.
Caravanseraï, Caravansérial, m. Caravaneherberge, f.

Caravanseraskier, m. Oberaufseher einer Caravanferai, m.
 Caravelle, f. Caravelle (Fahrzeug), f.
 Carbatine, f. frisch abgejogene
 Carbonate, m. kohlen-saures Salz,
 Carbone, m. Kohlenstoff, m. [n.
 Carboné, -e, a. kohlenstoffhaltig.
 Carbonique, a. kohlen-sauer; acide
 -, Kohlen-säure, f.
 Carbonisation, f. (chim.) Verkohlung, f. [len.
 Carboniser, va. (chim.) verkohlen,
 Carboneade, f. Noßbraten, m.
 Carbure, f. Verbindung des Kohlenstoffes mit einem Metalle, f.
 Caradoiro, f. Falschheit (eines Mauleisels), f. [Wachtel].
 Carcailler, vn. schlagen (von der Carcan, m. Falschheit, n.; Pranger, m. freier), m.
 Carcas, m. Wolf (in Eisengießerei)
 Carcasse, f. Serippe, n.; fig. Schiffsgerippe; Drahtgestell, n.; Brandfugel, f.
 Carcassière, f. (mar.) Kanonenboot, n.; (verr.) Darrofen, m.
 Carcinomateux, -se, a. krebhartig.
 Carcinome, m. Krebsgeschwür, n.
 Cardage, m. Kardätsche, n.
 Cardamine, f. Bergstreu, f.
 Cardamome, m. Kardamome, f.
 Cardasse, f. indianischer Feigenbaum, m.; Kardätsche, f.
 Carde, f. (jard.) ebene Rippe; Kardätsche, Krämpel, f.
 Cardée, f. eine Kardätsche voll.
 Carder, va. kardätschen, farden.
 Cardère, f. Düfel, f.
 Carderie, f. Kardätschenfabrik, f.
 Cardeur, m. -se, f. Kardätscher, Wollkammer, m.; -in, f. [m.
 Cardiale, a. ver -, Herz-wurm,
 Cardialgie, f. Herz-ge-pann, n. Magenkrampf, m.
 Cardialogie, f. (an.) Herz-lehre, f.
 Cardiaque, a. herz-haftig; -, m. Herz-lung, f. [lung, f.
 Cardiatomie, f. Herz-ergliebe-
 Cardie, f. (an.) Magen-mund, m.
 Cardier, m. Kardätschen-macher, Stamm-keker, m.
 Cardinal, -e, a. vornehmst, Haupt... vents cardinaux, pl. Hauptwinde, m. pl.; -, m. Cardinal, m.
 Cardinalat, m. Cardinals-würde, f.
 Cardinal, f. Cardinals-blume; -sünder, f.
 Cardinaliser, va. roth färben.
 Cardiogme, m. Sodbrennen, n.
 Carditid (eie), f. Herz-entzündung, f.
 Cardon, m. spanische Artichose, f.
 Carébarie, f. krüden-er und betäu-
 bender Stoffschmerz, m.
 Carélet, m. Butterlag, m.
 la Carélie, Karelien, n.
 Carème, m. Fastenzeit, f.; Fasten-
 preigten, f. pl.; veille de -, Fast-
 nachts-abend, m. Fastnacht, f.; met-
 tre le - bien haut, etwas weit
 hinaus-schieben.
 Carème-prenant, m. Fastnacht-
 zeit, f.; fig. Fastnacht-snar, m.
 Carénage, m. Kielholzen, Kalfatern;
 Schiff-swerter, n.

Carence, f. (dr.) Mangel, m. Ab-
 we-senheit; Zahlungs-unfähigkeit, f.
 Carène, f. Schiff-stiel, m.; Kiel-
 holzen, Kalfatern, n.
 Caréné, -e, a. (bot., h. n.) nach-
 förmig. [tern.
 Caréner, va. Kielholzen; falsch-
 Caréssant, -e, a. ein-schmeichelnd.
 Caressa, f. Lieb-lofung, f.
 Caresser, va. lieb-lofen, schmeicheln,
 streicheln. [belgarn, m.
 Carét, m. Caretschidbrüte, f.; Ka-
 Cargador, m. Schiff-smäler, m.
 Cargaison, f. Schiff-slabung, f.;
 Labungs-schein, m. [telpalme, f.
 Cargille, f. Lotusbaum, m.; Dat-
 Cargue, f. (mar.) Geltau, n.
 Carguer, va. (mar.) auf-seien; -,
 vn. sich auf eine Seite neigen.
 Cargueur, m. (mar.) Wirbel; Auf-
 ge-iger (Matrose), m.
 Cariatide, f. (arch.) Karpatide, f.
 Caribou, m. canadisches Rennthier, n.
 Caricature, f. Zerrbild, n.
 la Carie, Karie, n.
 Carie, f. Weinfraß; Brand im Ge-
 treide; Wurmfraß, m. [hehl (Zahn).
 Carie, -e, a. ange-fressen, wurmfichig;
 Carien, -ne, a. et s. karisch; Ka-
 rer, m.; -in, f.
 Carier, va. an-fressen (Knochen z.);
 se -, v. pr. an-faulen.
 Carieux, -se, a. (mé-d.) ange-fres-
 sen, faul.
 Carillon, m. Glocken-spiel, n.; Spiel-
 uhr, f.; Geschrei, n. Lärm, m.;
 sonner à triple -, dreimal klingen.
 Carillonnement, m. Glocken-spiel-
 en, n.
 Carillonner, vn. das Glocken-spiel
 spielen lassen. [m.
 Carillonneur, m. Glocken-spieler,
 Carine, f. Stages-weiß der Alten, n.
 la Carinthie, Kärnten, n.
 Carinthin, -ne, a. et s. kärn-
 thig; Kärnthner, m.; -in, f.
 Carisel, m. Kirsei (Leinwand), m.
 Carlin, m. kleine Dogge, f.
 Carline, f. Eberwurz, f.
 Carlingue, f. (mar.) Kielschwimme, f.
 Carlovingien, -ne, a. et s. fero-
 lünger; Karolünger, m.
 Carmagnole, f. Freiheitslied, n.
 -tanz, m.
 la Carmanie, Karaman, n.
 Carmantine, f. indischer Flußbaum,
 m. [-s, pl. alle vier (im Bret-spiel).
 Carme, m. Carmeliter-mönch, m.;
 Carmelite, f. Carmeliterin, f.
 Carmin, m. Carmin, m. streibend.
 Carminatif, -ve, a. (mé-d.) wind-
 Carminer, va. mit Carmin malen;
 -é, -e, carminartig.
 Carnage, m. Blutbad; Haß, Luder,
 n.: fig. Niederlage, f. [Sisse, f.
 Carnal, m. (mar.) unterer Stod, m.;
 Carnalette, f. (mar.) kleine Schiffe, f.
 Carnassier, -ère, a. fleisch-fressend;
 reißend.
 Carnassière, f. Jagdtasche, f.
 Carnation, f. Fleisch-faltung;
 Fleisch-farbe, f.
 Carnaval, m. Carneval, m.
 Carne, f. Rante, Ecke (eines Ti-
 sches zc.), f.

Carné, -e, a. (jard.) Fleisch-farben.
 Carné, f. Kerbe (einer Mähne), f.
 Carneler, va. rändern, rändern.
 Carnet, m. Ge-schäfts-buch, Reise-
 tagebuch; Schuldbuch, n.
 Carnier, m. v. Carnassière.
 Carnification, f. Verfleischung, f.
 se Carnifier, v. pr. zu Fleisch wer-
 den.
 Carniforme, a. fleisch-ähnlich.
 la Carniole, Krain, f.
 la Carnivore, a. fleisch-fressend.
 Carochie, f. Leuchtschwärze, f.
 Carogne, f. pop. Habenaas, n.
 Carolin, m. Carolin, m. -, -e, a.
 carolinisch.
 Caroline, f. Karoline, f.
 la Caroline, Carolina; la - du
 Nord, la - du Sud, Nord-, Süd-
 carolina, n. [wurz, f.
 Caroline, f. (bill.) Caroline; Eber-
 Caron, m. Speck-streifen, m.
 Caroncule, f. Fleisch-brüte, -warze, f.
 Caronculé, -e, a. mit fleisch-igem
 Auswuchs. [baum, f.
 Caroube, m. Frucht des afr. Palm-
 Carossier, m. afr. Palmbaum, m.
 Carotidal, -e, -tiden, -ne, a. zu
 den Haupt-schlagadern gehörig. [pl.
 Carotides, f. pl. Hals-arterien, f.
 Carotique, a. schlaf-lüchtig.
 Carotte, f. Möhre; gelbe Möhre;
 Tabak-sauge, f.
 Carotter, vn. fam. knickerig spielen.
 Carottier, m. -ère, f. flüßiger Spiel-
 er, m.; -in, f.
 Caroube, m. Johannis-brod, n.
 Caroubier, m. Johannis-brodbaum,
 m. [bannis-brod, n.
 Carouge, m. Pfingst-drossel, f.; Zo-
 Carousse, f. Karau-sche, n.
 Carpathes, f. pl. Karpathen, n.
 Carpathique, a. karpathisch.
 Carpe, f. Karpfen, m.; -, m. Hand-wurzel, f.
 Carpeau, m. Eck-sarpfen, m.
 Carpette, f. Pad-tuch, n.; junger
 Karpfen, m.
 Carpie, f. Karpfen-stein, n.
 Carpien, -ne, a. zur Hand-wurzel
 gehörig.
 Carpiër, m. Karpfen-stein, m.
 Carpière, f. Karpfen-schäler, m.
 Carpillon, m. garb. kleiner Karpfen,
 m. [steiner Frucht, f.
 Carpolithe, m. Frucht-stein, m.; ver-
 Carpologie, f. Frucht-lehre, f.
 Carpophage, m. Frucht-ver-zehrer, m.
 Carpot, m. vierthel-lige Wein-lese, f.
 Carpteur, m. (ant.) Vork-schneider, m.
 Carquèze, m. Calcin-rosen, m.
 Carquois, m. Röcher, m.
 Carrrable, a. (math.) quadrirbar.
 Carrare, m. carattischer Marmor, m.
 Carre, f. Oberthell, n.; stumpfe
 Eck-schul-pige; bonne -, breite Schul-
 ter, f.
 Carré, m. Viereck; Feld (im Eck-ba-
 crete), n.; Treppen-ab-fall, m.; -
 de mouton, Vorder-wiertel eines
 Hammels, n.; - de toilette, Toi-
 letten-fächchen, n.; en -, im Qua-
 drat, m.
 Carré, -e, a. viereckig; nombre -,
 Quadrat-zahl, f.; homme -, vier-

schrötiger Mensch, m.; - des épau-
les, breitshulterig.
Carreau, m. viereckige Platte, Filise,
Ruchel, f.; Quadrat; Gartenbeet;
Straßenpflaster, n.; Fußboden, m.;
Reiher, n.; Schellen (in der Karte),
pl.; Münzplatte, f.; Bügelstein, n.;
Kartieibogen, f.; - de pierre,
Werkstück, n.; - de vitre, Fenster-
scheibe, f.; - de soudre, Donner-
keil, m. [Benede, f.]
Carrefour, m. Kreuzweg, m.; Stra-
ßenkreuzung, m. Belegen mit Plä-
ten; Pfaster, n.
Carreler, va. plästern, besohlen.
Carrelet, m. Sattlerahle; Schnei-
derlehre, f.; Schnitttrichter, m.; vier-
eckiges Zeugtarn, n.; Plattfisch, m.
Carrelotte, f. Polierstele, f.
Carreleur, m. Pfasterer, m.
Carrelier, m. Plattenbauer, Plä-
tenbrenner, m.
Carreleur, f. neue Sohlen (an altem
Schuhwerk), f. pl.
Carrément, adv. ins Gevierte.
Carrier, va. abtieren; se - v. pr.
fam. sich brüsten, spreizen.
Carrier, m. Bestzer eines Stein-
bruchs; Steinbrecher, m.
Carrière, f. Steinbruch, m.; Renn-
bahn, Bahn; Carrière, f.; fig. Le-
benslauf, m.; - de marbre, Mar-
morbuch, m.; se donner -, seine
Luft hüten, ausgelassen sein.
Carriole, f. zweirädrige Halb-
kutsche, f.
Carrosse, m. Kutsche, f.; rouler -
n., Kutsche und Pferde halten.
Carrossée, f. fam. einekutsche voll.
Carrosser, vn. mit vollen Segeln
fahren. [Stuttydyer, m.]
Carrossier, m. Kutschmacher, m.;
Carrousel, m. Ringelrennen, n.;
Carroussel, m.
Carrure, f. Schulterbreite, f.
Cartace, -e, a. (bot.) papier-, ver-
gamentartig. [Weinberge verrichten.]
Cartager, vn. die vierte Arbeit im
Cartahu, m. Stistau, n.
Cartayer, vn. die Halbspur fahren.
Carte, f. dünne Pappe, f. Pappen-
deckel, m.; Kartenblatt, n.; Land-
karte; Speisefarte; Wirtstreckung,
f.; - itinéraire, Reisefarte, f.; -
marine, Seekarte, f.; - postale,
Postfarte, f.; - à visites, Wirtst-
farte, f.; - d'invitation, Einla-
dungsfarte, f.; - du diner, Stü-
chenzettel, m.; jeu de cartes, Kar-
tenpiel; Spiel Karten, n.; à qui
la - ? wer spielt aus? jouer aux
cartes, Karte spielen; donner -
blanche, Vollmacht erteilen; car-
tes, pl. Karten, f. pl. Kartenpiel;
Kartengeld, n.
Cartel, m. Tauschwechselungsvertrag,
m.; Ubrgehäuse, n.
Cartelle, f. Mühlsteinbohle, f.;
Holz zum Einlegen, n.
Carterie, f. Kartenfabrik, f.
Cartbage, Kartbage, n.
Cartbagène, Kartbagena.
Cartbaginois, -e, a. et s. farb-
bagisch; Kartbager, m.; in, f.
Carthame, m. wilder Safran, m.

Carthamine, f. (chim.) Safran-
rot, n. [m.; - papier, n.]
Cartier, m. Kartenmacher, -händler,
Cartilage, m. (an.) Knorpel, f.
Cartilagineux, -se, a. knorpelig.
Cartisane, f. Cartisane, Palette, f.
Cartomancie, f. Kartenlegen, n.
Cartomancien, m. -ne, f. Karten-
schläger, m.; in, f.
Carton, m. Papp, f. Pappendeckel,
m.; - schachtel; Zeichenmappe; Muster-
karte, f.; (imp.) Carton, m.; -s, Papp-
böden, m. pl. [Bönd, m.]
Cartonnage, m. Papparbeit, f.;
Cartonner, va. (rel.) cartonnieren;
(imp.) mit einem Carton versehen.
Cartonnerie, f. Pappfabrik;
-macherkunst, f.
Cartonneur, m. Pappenbinder, m.
Cartonnier, m. Pappenmacher;
-händler; Papparbeiter, m.
Cartonnière, f. Cartonneppe; Frau
des Pappenmachers, f.
Cartouche, m. zierliche Einfassung,
f.; Gauner, m.; - f. Patrone,
(artif.) Hülse, f.; - à balles,
scharfe Patrone, f. [f.]
Cartulaire, m. Urkundensammlung,
Caryophyllacé, -e, a. neifenblüt-
artig.
Caryophyllie, f. Neifenfalle, f.
Caryophyllées, -phyllodes, f. pl.
Neifensteinarten, f. pl.
Cas, m. Fall, Zufall, m.; Casus, m.;
- fortuit, Zufall, m.; au - que,
en - que, im Falle daß; en - de
mort, auf den Todesfall; il n'en
fait aucun -, er macht sich nichts
daraus; faire - de qu., einen schä-
den. [boder, m.; in, f.]
Casancier, -ère, a. et s. Stuben-
Casaque, f. Neiserof, Neitmantel, m.
Casquin, m. kurzer Auswurf, m.
Cascade, f. Wasserfall; Sprung in
der Rede, m.; par -s, sprunghaft;
aus der dritten, vierten Hand.
Cascaille, f. Cascarille, f.
Cascatelle, f. feiner Wasserfall, m.
Case, f. Fach (im Schranke zc.); Feld
(im Schwabette); Band (im Paff-
spiele), n.; Neigerhütte, f.
Caséation, f. p. u. Gerinnen (der
Milch), n.
Caséoux, -se, a. käsig; käsig.
Caséiforme, a. käsigartig.
Casemate, f. Casemate, f. Stük-
keller, m. [verfehen.]
Casematé, -e, a. mit Casematten
Casar, va. et n. (dam.) ein Band
maden; in Kästen legen; se -, v. pr.
fam. sich festsetzen, sich nieder-
lassen.
Caserette, f. Käseform, f.
Caserne, f. Casern, f.
Casernement, m. Vertegung in
Casernen, f.
Caserner, va. et n. in die Caserne
legen; in der Caserne liegen.
Caserné, m. (mar.) Bogtaste, f.
Casernier, m. Casernelieferant, m.
Caseux, -se, v. Caséoux.
Casier, m. Kasten im Schreibtisch,
Barmeinrästler, m.
Casière, f. Käsehütte, f.

Casilleux, -se, a. zerbrechlich,
brüchig (vom Glase).
Casimir, m. Casimir, m.
Casino, m. Casino, Kränzchen, n.
Casovar, m. Casuar, m.
Caspienne, a. f. mer -, Inäpi-
sches Meer, n.
Casque, m. Helm, m. Casquet, n.
Casqués, -e, a. behelmt.
Casquette, f. Mütze mit Schirm, f.
Cassant, -e, a. zerbrechlich, spröde.
Cassation, f. Aufhebung, Cassation;
(mil.) Absetzung, f.
Cassave, f. Maniocmehl, n.
Casse, f. Cassia, f.; Federfäßen,
n.; Schöpffüßel; Schriftkasten, m.;
Schreibtafel, f.; (verr.) Schaum-
löffel, m.; - aromatique, Zimmet,
m. [-e, schwache Stimme, f.]
Cassé, -e, a. fig. ausgemergelt; voll;
Casseau, m. (imp.) halber Schrift-
kasten; Weisenkasten, m. (maréch.)
Zwische, f. [Schenprenger, m.]
Casse-bouteille, f. (phys.) Fla-
Casse-cou, m. Halsbreche, f. Wa-
gehals, m.; Stofleiter, f.
Casse-œil (ku), m. pop. Fall auf
den Hintern, m. [n.]
Cassement, m. Brechen der Zwische,
Casse-motte, m. Eisigkollender,
m. [Raje, m.]
Casse-museum, m. Schlag auf die
Casse-noisette, m. Nußmader, m.
Casse-noix, m. Nußheber, m.
Cassenolle, f. Gallaruf, m.
Casser, va. zerbrechen, zerstückeln;
zerstoßen; fig. entfristen; coffiren;
verabschieden; se -, v. pr. zerbre-
chen, reißen; fig. schwach werden.
Casserole, f. Caserolle, f.
Cassette, f. ein Schriftkasten voll;
(sav.) ein Schöpfnapf voll.
Casse-tête, m. fig. kopfbedende
Arbeit, f.; Kopfreißer (Wein); be-
täubender Lärm, m.; Schlagnetz, n.;
Keule der Wilden, f.
Cassetin, m. Fach im Schriftkasten, n.
Cassette, f. Kästchen, n. Schatulle, f.
Casseur, m. - de raquettes, baum-
starker Mann, Eisenreißer, m.
Casside, f. Schiltfächer, m.
Cassidoine, f. Chalceon, m.
Cassie, f. Cassienbaum, m.
Cassier, m. Bitterholzbaum, m.
Cassin, m. Hollendach (der Seiden-
weben), n. [Linte, f.]
Cassinoidé, f. (astr.) trumme
Cassique, m. Citronenvogel, m.
Cassis, m. schwarze Johannisbeere, f.
Cassolette, f. Räucherfäßen;
Riechbüchlein, n. [arbeitet], f.
Cassolle, f. Kohlenpfanne (der Papp-
Casson, m. Cassonhüden, n.
Cassonade, f. Farinud, m.
Cassot, m. (pap.) Sortiraffen, m.
Cassovie, Kaschau (Stadt).
Cassure, f. Bruch, m.
Castagnette, f. Daumenklopper, f.
Castalie, f. (myth.) castalische
Quelle, f.
Castanite, f. Kastanienstein, m.
Caste, f. Stamm, n. Raste, f.
Castelane, f. eine Art grüner Pflau-
men. [bede, f.]
Castelogne, f. seine wollene Bett-

- Castillan, -e, a. et s. castillanisch; Castillaner, m.; -in, f.
 la Castille, Castilien, n.
 Castille, f. fam. Zwist, m.
 Castine, f. Fußspat, m.
 Castor, m. Biber; Castorbut, m.
 Castorate, m. Bibergeißelwurz, n.
 Castoréum (-ome), m. Bibergeißel, n.
 Castorine, f. ein Wollenzug.
 Castorique, m. Bibergeißelwurz, f.
 Castrametation, f. Lagerkunst, f.
 Castrat, m. Castrat, m. [n.
 Castration, f. Castriren, Wastachen.
 Casualité, f. Zufälligkeit, f.
 Casuarine, f. Kasuarbaum, m.
 Casuel, -le, a. zufällig, ungewiß; -, m. Sporteln, f. pl.
 Casuisme, m. Casuistik, f.
 Casuiste, m. Casuist, Gewissenslehrer, m.
 Casuistique, vn. über Gewissensfragen entscheiden. [brauch, m.
 Catachryse (-krèse), f. Wortmißbrauch, m.
 Cataclisme, m. Wasser-, Stündsturz, f. [f. pl.
 Catacumbes, f. pl. Todtengräber,
 Catacoustique, f. Katafustik, f.
 Catadoupe, f. tosender Wasserfall, m.
 Catafalque, m. Leichenlager, n.
 Cataire, f. Stagenrinne, f.
 Catalan, -e, a. et s. catalanisch; Catalonier, m.; -in, f.
 Catalanien, a. champs -s, die catalanischen Felder; -launique, a. v. Catalanien.
 Catalecte, -lectique, a. vers -, unvollständiger Vers, m.; -lectes, m. pl. (litt.) Bruchstücke, n. pl.
 Cataleptie, f. Starrstich, n. pl.
 Cataleptique, a. starrstichig.
 Catalogne, Catalonien, n.
 Catalogue, m. Verzeichniß, n. Katalog, m.
 Catanance, f. Stärfkraut, n.
 Catapasme, m. Streupulver, n.
 Cataplasme, m. Breiumschlag, m.
 Cataplexie, f. (méd.) schlafisches Starren, n.
 Catapulte, f. Wurfgeschütz, n.
 Cataracte, f. Wasserfall; grauer Star, m.
 se Cataracter, v. pr. den Star bekommen; -é, -e, haarblind.
 Catarrhal, -e, a. (méd.) flußartig.
 Catarrhe, m. Fluß im Körper, Catarrh, m. [habet.
 Catarrheux, -se, a. mit Flüssigkeit.
 Catataste, f. (litt.) Entwicklungs- punkt; Zustand der Lust, m.; Leibesbeschaffenheit, f.
 Catastrophe, f. Hauptbegebenheit, f. jäherliches Ende, n.; Glückswechsel, m. [re, f.
 Catéchèse (-kè-), f. Katechismuslehre.
 Catéchète (-kè-), m. Katechet, m.
 Catéchétique (-kè-), f. Katechetik, f.
 Catéchiser (-ki-), v. katechisieren.
 Catéchisme, m. Katechismus, m. Kinderlehre, f. [lehret, m.
 Catéchiste, m. Kinderlehrer, Katechist, m.
 Catéchistique, a. katechetisch.
 Catéchuménat (-ku-), m. Unterricht; eilt im Christenthume, f.
 Catéchumène (-ku-), m. Katechismus- schüler, Katechumene, m.
- Catechuménie (-ku-), f. Empor- sichte, f. [f. Fach, n.
 Catégoric, f. Klasse, Kategorie; Art, Catégorique, a. -ment, adv. kategorisch, entscheidend, bestimmt.
 Catégoriser, va. nach Kategorien eintheilen. [aufstellend.
 Catégoriseur, a. et m. Kategorien
 Caténipore, f. (h. n.) Kettenfor-
 ralle, f. (bot.) kettenförmig.
 Caténaire, Caténule, -e, a.
 Caténule, f. (bot.) Ketten, n.
 Cathédrale, f. Haupt-, Stifts-,
 Domkirche, f.
 Cathérèse, f. (méd.) Ausleerung, f.
 Cathérétique, m. Hegmittel, n.
 Catherine, f. Katharine, f. Kath-
 eden, n.
 Cathèse, f. (math.) Kathese, f.
 Cathéter (-ère), m. Urinröhren, n.
 Catholicisme, m. katholischer
 Glaube, m.
 Catholicité, f. Rechtskatholizität, f.
 Catholicon, m. Universalparzenet,
 f.; allgemeines Wörterbuch, n.
 Catholique, a. -ment, adv. all-
 gemein, katholisch; -, m. et f. Ka-
 tholik, m.; -in, f.
 Catholiser, va. et n. zum Katho-
 lischen machen; Katholik werden; mit
 Katholiken umgeben.
 Cati, m. Glanzpresse, f.
 Catiche, f. Füßstotterloch, n.
 Catilinaires, f. pl. (litt.) Cicero's
 Reden wider Catilina, f. pl.
 Catin, f. Röhren, n.; pop. heder-
 liche Weibsperson, f.
 Catir, va. die Glanzpresse geben.
 Catissage, m. Zeugpressen, n.
 Catisseur, m. Zeugpresser, m.
 Catissoir, m. (dor.) Einfügemes-
 ser, n.
 Catissoire, f. Glanzpfanne, f.
 Caton, m. Cato; fig. Mann von
 strengen Sitten, m.
 Catonien, -ne, a. catonisch.
 Catopes, f. pl. Bauchfloßen, f. pl.
 Catopodes, m. pl. Bauchfloßer, m. pl.
 Catoptrique, f. Spiegelglebre, Kat-
 optrik, f.; -, a. fatoptrisch, f.
 Caucas, m. Kaukasus, m.
 Caucassen, -ne, a. kaukasisch.
 Cauchemar, m. Alp, m.
 Caucher, m. (dor.) Quetschform, f.
 Caudataire, m. Schleppträger, m.
 Caudé, -e, a. geschwänzt.
 Caudex, m. Stumpf, m.
 Caudiciforme, a. stammförmig.
 Caudimane, a. (h. n.) der mit dem
 Schwanz fassen kann.
 Caudines, f. pl. fourches -, cau-
 dinisches Joch, n.; fig. schimpfliche
 Capitulation, f.
 Caulescent, -e, a. stengeltragend.
 Cauliforme, a. stengelartig.
 Cauris, m. Geldmuschel, f.
 Caurude, m. Wieselndäuser, m.
 Causal, -e, v. Causatif.
 Causalité, f. Ursächlichkeit, f.
 Causatif, -ve, a. (gr.) ursächlich.
 Cause, f. Ursache, Veranlassung;
 Rechtsache, f. Prozeß, m.; Partei,
 f.; - finale, Endzweck, m.; pour
 -, aus gutem Grunde; à - de,
 wegen, um ... willen; à - que, weil;
- donner gain de -, gewonnen
 Spiel geben; faire - commune,
 gemeinschaftliche Sache machen.
 Causeur, va. verurtheilen, veranlassen,
 misen; -, vn. plaudern.
 Causerie, f. fam. Plaudern, n.;
 Plauderei, f. Gespräch, n.
 Causeur, m. -se, f. Schwätzer, m.;
 -in, f.; -, a. schwätzerhaft.
 Causeuse, f. Plaudersophia für zwei
 Personen, n. [sucht, f.
 Causticité, f. Heftigkeit; fig. Spott.
 Caustique, a. ägend; fig. beißend,
 satyrisch; -, m. Heilmittel, n.
 Cauteleux, -se, a. -sément, adv.
 hinterlistig, verschmitzt.
 Cautère, m. Fontanel; Brenn-
 wegmittel; Brenneisen, n.
 Cautérotique, a. ägend, brennend;
 -, m. Heilmittel, n.
 Cautérisation, f. Kauterisiren,
 Fontanellegen, n.
 Cautériser, va. brennen, wegbeizen;
 ein Fontanel legen; -é, -e, gebrand-
 marzt, verflucht, verbrannt.
 Caution, f. Bürgschaft, f.; Bürge,
 m.; donner -, Bürgschaft leisten;
 se rendre -, Bürge werden.
 Cautionnement, m. Verbürgung;
 Bürgschaft, f. [bürgen.
 Cautionner, va. bürgen, sich ver-
 causalieren, f. Aufzug zu Pferde;
 Caquerritt, m. [stallmeister, m.
 Cavalcadour, a. écuyer -, Ober-
 Cavale, f. Sute, f.
 Cavalerie, f. Reiterei, f.
 Cavalier, m. -ère, f. Reiter, m.;
 -in, f.; Cavallerist; Cavalier, m.
 Cavalier, -ère, a. -èremont, à
 la cavalière, adv. ungezwungen,
 frei, mit Anstand; ein wenig stolz;
 trostig; hochtrabend; geringschäßig,
 junfermäßig. [f.
 Cavalot, m. kleine eiserne Kanone,
 Cavatine, f. Covatine, f.
 Cave, f. Keller, m.; Flaschenfutter;
 Toilettenfläschchen, n.; (jeu) Aussch.
 Cave, a. hoh, eingefallen. [n.
 Caveau, m. Kellerchen, n.; Gruf
 in einer Kirche, f. [hoh,
 Cavecé, -e, a. cheval -, Mohren-
 Caveçon, m. Kappzaum, m.
 Cavéé, f. Hohlweg, m. [n.
 Cavéele, f. Klaffenmarz zur Loh,
 Caver, va. et n. aushöhlen, aus-
 tiefen; Spielgeld ausgeben.
 Cavernaire, a. Höhlen ...
 Caverne, f. Höhle, f.
 Caverneux, -se, a. voll Höhlen;
 (an.) schwammig; dumpf (Stimme).
 Cavernosité, f. Höhlung, f. [m.
 Cavessine, f. eine Art Kappzaum,
 Cavesson, m. Kappzaum, m.
 Cavet, m. Hohlstiele, f.
 Cavicornie, a. (h. n.) höfthornig.
 Cavillone, f. Knurrhahn, m.
 Cavin, m. (mil.) Hohlweg, m.
 Caviste, m. Kellermeister, m.
 Cavité, f. Höhlung, f. [n.
 Cavoir, m. (vitr.) Beschneidemeiser,
 Cayenne, f. (mar.) Küche; Caserne
 (der Matrosen), f.
 Cayes, f. pl. Sandbänke, f. pl.
 Ce (cet), cettes, pron. dieser, diese,
 dieses, dieses; ce qui, ce que, was;

à ce que, wie, nach dem was; ce dont, das wovon; ce à quoi, das wonach, das wozu.
 Céans, adv. v. m. hier, in diesem Saufe.
 Cébrion, m. Seidenfäfer, m.
 Ceci, pron. dieses, das hier.
 Cécile, f. Gécilie, f.
 Cécilie, f. Muzelschlange, f.
 Cécité, f. Blindheit, f. [tende.
 Cédant, m. -e, f. der, die Abtre-
 Céder, va. abtreten, cédren; -, v. nachgeben, weichen, nachsehen; le - à qu. en qc., einem in etw. nachsehen.
 Cédille, f. Gécilie, f.
 Cédon, m. Hauswurz, f.
 Cédrat, m. Bisamcitrone, f.
 Cédre, m. Cedar, f.
 Cédrel, m. Paternosterbaum, m.
 Cédrelles, f. pl. paternosterbaumartige Pflanzen, f. pl. [f.
 Cédride, f. Cedernholzerbeere, f.
 Cédrie, f. Cedernharz, n. [nt.
 Cédulé, -e, a. auf Zetteln verzeich-
 Cédre, va. irr. gürten, umgeben; befrügen; se -, v. pr. sich gürten.
 Ceintés, f. pl. (mar.) Bartböizer, n. pl.
 Ceinture, m. Taumert, n.
 Ceintre, v. Cintre.
 Ceintrer, va. (mar.) umgürten (ein Schiff).
 Ceinture, f. Gürtel, Bund, m.; Ein-
 fassung; fig. Verheugend, f.; - d'une colonne, Säulenfranz, m.
 Ceinturette, f. Riemen am Säger-
 borne, m.
 Ceinturier, m. Gürtler, m.
 Ceinturon, m. Degenfopfel, f.
 Ceinturonnier, m. Degenfopfel-
 macher, m.
 Cela, pron. dieses, das, jenes; à -,
 daran; pour -, dafür, deshalb.
 Céladon, m. Celadongrün, n.; ver-
 liebter Schäfer, m. [f.
 Célation, f. (dr.) Verheimlichung,
 Célebrant, m. Pfarrer der Messe
 liest über das Hochamt verrichtet, m.
 Célebration, f. Feier, f.
 Célebre, a. berühmt.
 Célebrer, va. feierlich begeben;
 prehen; - la messe, Messe lesen.
 Célebrité, f. Feterlichkeit; Berühmt-
 heit; berühmte Person, f. [f.
 Céler, va. verbergen, geheim halten;
 se faire -, sich verbergen lassen.
 Céleri, m. Selli, m.
 Célerifère, m. Schneß, Citwagen, m.
 [füßer, m.
 Célerigrade, m. (h. n.) Schneß.
 Célerité, f. Schnelligkeit, f.
 Céleste, a. himmlisch.
 Célestin, m. Célestinermonch, m.
 Céliaque, a. flux -, Bauchfluß, m.
 Célibat, m. Ehelosigkeit, f.
 Célibataire, m. Hagestall, m.
 Celle, v. Celui. [f.
 Cellépure, f. (h. n.) Zellencoralle,
 Cellérierie, f. Kellermeisteramt, n.
 Cellérier, m. -ère, f. Kellermeister, m.; -in, f.
 Cellular, m. Speisegewölbe, n.
 Cellulaire, Celluleux, -se, a. zel-
 lücht; zellig.

Cellule, f. Zelle (im Kloster); Vie-
 nenzelle, f. Fach, n. Kasten, m.
 Celluliforme, a. (h. n.) zellen-
 förmig.
 Célosie, f. Taufendföhen, n.
 Célotomie, f. (chir.) Bruchschnitt,
 m. [m. pl.
 Celtes, m. pl. K(G)elten (Volk),
 Celtibériens, m. pl. K(G)eltiber-
 rier (Volk), m. pl.
 Celtique, a. K(celtisch); -, m. kel-
 tische Sprache, f.
 Celui, celle, ceux, celles, pron.
 derjenige, diejenige, dasjenige; die-
 ser, diese, dieses.
 Cembro, m. Zirbelbaum, m.
 Cément, m. Cement, n. [des, n.
 Cémentation, f. Reinigen des Col-
 Cémentatoire, a. Cement ...
 Cémenter, va. (chim.) cémentiren.
 Cémenteux, -se, a. cementartig.
 Cémentier, m. Cementier, m. [m.
 Cénacle, m. Speisesaal (der Alten),
 Cenchrée (-kré), f. Klebgras, n.
 Cendal, m. Bindetaffel, m.
 Cendre, f. Asche, f.; -s, pl. gemelte
 Asche, f.; mercredi des -, Nicht-
 mittwoch, m.
 Cendré, -e, a. aschgrau.
 Cendrée, f. Vogelbunt, f.
 Cendrer, va. aschgrau malen.
 Cendreaux, -se, a. aschig.
 Cendrier, m. Aschenherd, -kasten,
 m.; -loch; -faß, n.
 Cendrillard, m. amerikanischer
 Kaut, m.
 Cendrille, f. aschgraue Lerche, f.
 Cendrillon, f. Aschenbrödel, n.
 Cène, f. Abendmahl, n. [f.
 Cénelle, f. Frucht der Steckpalme,
 Cénobiarque, m. Oberhaupt der
 Cénobiter, n.
 Cénobie, f. Cénobitenhaus, n.
 Cénobite, m. Cénobit, m.
 Cénobitique, a. Kloster ...
 Cénoptère, m. Farnkraut, n.
 Cénoptaphe, m. Ehrengrabmal, n.
 Cens (-ce), m. Zehn-, Grundzins,
 Censal, m. Censal, m. [m.
 Censé, -e, a. wofür gehalten.
 Censerie, f. Mästerlohn, m. Mäste-
 rei, f. [Necent, m.
 Censeur, m. Censur, Beurtheiler,
 Censier, m. Pächter eines Nieer-
 hofes, m.
 Censitaire, Censiste, m. den
 Censuz zahlender Wähler, m.
 Censorial, -e, a. Censur ...
 Censuel, -le, a. zinspflichtig, zins-
 bar. [worten, tadelnswürth.
 Censurable, a. der Censur unter-
 Censure, f. Beurtheilung, f. Cen-
 sorant, n.; Tadel, m.; Strafen-
 strafe, f.
 Censurer, va. beurtheilen, rügen.
 Cent, a. n. hundert; -, m. Hundert,
 n.; en -, hundertweise.
 Centaine, f. Hundert; Fißband, n.;
 -à-s, par-s, hundertweise.
 Centaure, m. Centaur, m. [n.
 Centaurée, f. Taufendgüldenkraut,
 Centenaire, a. hundertjährig; nom-
 bre -, Hundertes, m. [m.
 Centenier, m. Bürgerbaupmann,
 Centésimal, -e, a. hunderttheilig.

Centiare, m. Hunderttheil des Are, n.
 Centième, a. der, die, das hun-
 dertste. [mmeter).
 Centigrade, a. hundertgradig (Ther-
 Centigramme, m. Hunderttheil
 des Gramms, n.
 Centime, m. Centime (hundertste
 Theil des Franc), m. [Meter, n.
 Centimètre, m. Hunderttheil des
 Centinode, f. Wegegras, n.
 Centipède, a. hundertfüßig.
 Centistère, m. Hunderttheil des
 Etere, n.
 Centon, m. Stoppelgebüch, n.
 Centoniser, va. Stoppelgebüch
 machen.
 Central, -e, a. im Mittelpunkte be-
 findlich, Central ...; école -e, Kreis-
 schule, f.
 Centralisateur, m. Anhänger der
 Centralverwaltung, m. [f.
 Centralisation, f. Centralisation,
 Centraliser, va. centralisiren.
 Centralité, f. Vereinigung im Mit-
 telpunkt, f. [trum, n.
 Centre, m. Mittelpunkt, m. Cen-
 Center, va. (poliss.) conve-
 giren.
 Centrifuge, a. vom Mittelpunkte
 abstreben; force -, Centrifugal-
 kraft, f.
 Centripète, a. nach dem Mittel-
 punkte hinstreben; force -, Cen-
 trifugalkraft, f.
 Centrisque, m. Schwefensiß, m.
 Cent-suisse, m. einer von den 100
 Schweizergarden. [virat, n.
 Centumvirat (-ome)-, m. Centum-
 virat, n.
 Centuple, a. hundertfach.
 Centupler, va. verhundertfachen.
 Centurie, f. Centurie, f.
 Centurion, m. Hauptmann über
 hundert Mann, m.
 Cep (sè), m. Weinrebe, f.; -stock, m.
 Cépacé, -e, a. zitelartig.
 Cépage, m. Weinfort, m.
 Cèpe, m. eßbarer Schwamm, m.
 Cèpeau, m. (mon.) Tragesock, m.
 Cèpée, f. Schößling, f.
 Cèpendant, adv. indessen, gleich-
 wohl, doch, jedoch.
 Céphalé, -e, a. (h. n.) mit beweg-
 lichem Kopf. [schmerz, m.
 Céphalée, f. chronischer Kopf-
 Céphalidiens, m. pl. wirbellose
 Thiere, n. pl.
 Céphalique, a. zum Kopfe gehö-
 rig; kopfschmerzstillend.
 Céphalite, Céphalitis (-ice), f.
 Hirnentzündung, f.
 Céphaloïde, a. (bot.) kopfförmig.
 Céphalonie, f. C(E)phalonion (In-
 sel).
 Cèpole, m. Bandfiß, m.
 Cèracée, f. eine Art Buttermilch, f.
 Cèramion, m. rothe Koralle, f.
 Cèraphron, m. Bohrwespe, f.
 Cèraste, m. afrikanische Hornschlan-
 ge, f.
 Cèrat, m. Wachsfalbe, f.
 Cèration, f. Tränkung mit Wachs, f.
 Cèratocarpe, m. Hornfrucht, f.
 Cèratoïde, a. tunique -, Horn-
 haut, f. [versteinertes Horn, n.
 Cèratiolithe, m. Hornstein, m.

Céaunias, m. Donnerstein, m.
 Cerbère, m. Cerberus, m.
 Cercaire, m. Schwanzfischer, n.
 Cerceau, m. Fährst; Tragerest;
 Sprengel, m.; -x, pl. Schwungse-
 dem, f. pl.
 Cercelle, f. Kriechende, f.
 Cerolage, m. Fasbinder; Reifholz,
 n.; Fasbinderlohn, m.
 Cerole, m. Kreis, m. Kreislinie, f.;
 Reif, m.; Gesellschaft, f.; District, m.
 Cercier, va. Reifen umlegen.
 Cerclier, m. Reifmacher, -binder, m.
 Cercueil, m. Sarg, m. [gehörig.
 Céréal, -e, a. zu den Getreidearten
 Céréaliste, m. Beganntiger des
 Getreidebaues; Anhänger des Ge-
 treidebells, m.
 Cérébelleux, -se, a. zu den Hirn-
 schlagadern gehörig. [hörig.
 Cérébral, -e, a. zum Gehirn ge-
 Cérébriforme, a. hirnförmig.
 Cérémonial, -e, a. Ceremonial ... ;
 -, m. Kirchenceremonienbuch; Ce-
 remoniell, n.
 Cérémonie, f. gottesdienstliche
 Feierlichkeit; Höflichkeit; Bezeichnung,
 Ceremonie, f.; en -, feierlich; sans
 -, ohne Umstände; faire des -,
 Umstände machen.
 Cérémonieux, -se, a. umständ-
 lich; ceremoniös.
 Cérés (-rèce), f. (myth.) Ceres, f.
 Cers (cèr), m. Hirsch, m.; - à sa
 première tête, Eschler, m.; - de
 dix cors, Zehnder, m.
 Cersif, m. Kerbel, m.
 Cersif-volant (cèr-), m. Hirschkäfer;
 Bayerdrache, m.
 Cérifère, a. machstragend.
 Cérinthe, f. Wachsblume, f.
 Cérisaie, f. Hirschgarten, f.
 Cérise, f. Kirche, f.; Fußgeschwür, n.
 Cérissette, f. Hirschkäfer, m.
 Cérissier, m. Hirschkäfer, m.; -
 nain, Zwergkirchbaum, m.
 Cérîte, m. Hornschnecke, f.
 Cerne, m. Kreis; Zauberkreis;
 Zählring, m.; (chass.) Umstellung
 im Walde, f.
 Cerné, -e, p. et a. umringt, um-
 geben; mit blauen Bändern (um die
 Augen). [Nuß, f.
 Cerneau, m. halbe Nuß, ausgekernte
 Cernement, m. Einschichtung, f.
 Cerner, va. einen Kreis um etwas
 ziehen; umzingeln; - des noix,
 Nüsse aufhängen.
 Cernoir, m. Spitze, f. Gartenme-
 ser, f.
 Céroféraire, m. (égl.) Sterzenträ-
 Geroftie, m. wilder Kerbel, m.
 Céroïde, a. wachstartig.
 Céromance, Céromancie, f.
 Wabrtagerel durch Wachs, f.
 Céromel, m. Wachsplatte, f.
 Céropales, m. pl. Grabweyden, f.
 pl. [Hiere, n. pl.
 Cérophores, m. pl. höhrntragende
 Céropisse, f. Wachsflaster, n.
 Céropastique, f. Wachsmodellir-
 kunst, f.
 Cerque, m. Glanzkäfer, m. [chen, n.
 Cerre, m. Zitrone, f.; Eichenläuf-
 Certain, a. -ement, adv. gewiß,

zuverlässig, bestimmt, sicher, -, pron.
 ein gewisser, irgend ein; -, m. das
 Gewisse.
 Certes, m. eine Art Bienen.
 Certes, adv. gewiß.
 Certificat, m. schriftliches Zeugnis,
 n.; Schein, m. [Rückbürge, m.
 Certificateur, m. Bescheiniger;
 [Zeugnis, va. versichern, bestätigen,
 bestätigen; - avec caution, Rück-
 bürgen werden. [feit, f.
 Certitude, f. Gewißheit, Zuverlässig-
 Cérulé, -e, a. blau. [schmal, n.
 Cérúmen (-mène), m. Ohren-
 Cérumineux, -se, a. wachstartig.
 Cérúse, f. Bleiweiß, n.
 Cerveison, f. Hirschkäfer, f.
 Cerveau, m. Gehirn, n.; fig. Ver-
 stand, m.; avoir le - mal timbré,
 nicht recht richtig im Kopfe sein;
 avoir le - creux, ein Träumer
 sein.
 Cervelas, m. Cervelat, Hirnwurst, f.
 Cervelat, m. Kleines Gehirn, n.
 Cervelle, f. Gehirn, n.; fig. Ver-
 stand, m.; - de palmier, Palm-
 mark, n.; se brûler la -, sich er-
 schießen. [rig.
 Cervical, -e, a. zum Nacken gehö-
 Cervicorne, a. (zool.) Hirschkorn-
 förmig.
 Cervoise, f. (ant.) Kräutertier, n.
 César, m. Cäsar; fig. Kaiser, m.
 Césaréus, m. pl. Spiele zu Ehren
 des Augustus, n. pl.
 Césarienne, a. f. opération -,
 Kaiserschnitt, m.
 Cessation, f. Aufhören, n. Einstel-
 lung (der Arbeit); (Waffen) Ruhe,
 f.; Stillstand (des Handels), m.;
 Ausbleiben (des Fiebers), n.
 Cesse, f. Aufhören, n. Ruhe, f.;
 sans -, unaufhörlich; n'avoir point
 de -, keine Ruhe haben.
 Cesser, v. et n. aufhören; ab-
 lassen; einstellen, aussetzen.
 Cessible, a. (dr.) veräußerlich. [f.
 Cession, f. Abtretung, Ueberlassung,
 Cessionnaire, m. et f. (dr.) Ue-
 bernhmer eines abgetretenen Rechts,
 m.
 Ceste, m. Streithandschuß, m.
 Césure, f. (pros.) Cäsur, f.; (myth.)
 Gürtel der Venus, m.
 C'est, v. imp. das ist, es ist; das
 heißt; c'est moi, ich bin es; c'est
 nous, wir sind es; ce sont eux, sie
 sind es.
 C'est-à-dire, das heißt, nämlich.
 C'est pourquoi, conj. deswegen,
 darum. [die Ursache ist das.
 C'est que, conj. das macht daß,
 Cet, v. Ce.
 Cétacé, -e, a. walstfchartig; -és,
 m. pl. Cetaceen, f. pl.
 Cétérac, m. Mißkraut, n.
 Cétime, f. Waltrathstet, n.
 Cette, v. Ce.
 Ceux, v. Celui. [fame, m.
 Cévadille, f. Sabadillkraut, n.;
 Ceylan, m. Ceylon (Insel).
 Chablage, m. Schiffsührung an ge-
 fährlichen Stellen, f.
 Chable, Chableau, m. Zugseil an
 Flußschiffen, n.

Chabier, va. an ein Seil binden
 und ziehen oder heben. [Stößen),
 m. Chableur, m. Schiffsführer (auf
 Chablis, m. Windbruch, m.
 Chabot, m. Kaulbars, m.; chabots,
 pl. Seilwerk am Gerüste, n.
 Chabraque, f. Schwabade, f.
 Chabrilon, m. Ziegenkäse, m.
 Chacal, m. Goldwolf, m.
 Chacun, -e, pron. jeder, jede, je-
 des, jedermann.
 Chafée, f. Stärkenfab, m.
 Chafouin, -e, a. fam. schwächig,
 unansehnlich, dürftig; -, m. Eint-
 stülp, n.
 Chagrin, m. Kummer, Mergel, Um-
 müde; Schagrintaffet, m.; narbiges
 Leder, n. [tätiglich, vertrießlich.
 Chagrin, -e, Chagrinant, -e, a.
 Chagriné, -e, a. genarbt, narbig
 (Leder).
 Chagriner, va. Verdruss verursa-
 chen, ärgern; - une peau, ein Fell
 narben; se -, v. pr. sich ärgern,
 sich ärgern (über etw., de qc.).
 Chagrinier, m. Chagrinerbereiter, m.
 Chaldeur, m. (mine) Stöcker, m.
 Chaine, f. Kette, f.; Kettentanz;
 Aufzug, m.; Westkette, f.
 Chainé, -e, a. (bot.) kettenförmig.
 Chainetier, m. Würtler, Kettler,
 Naber, m.
 Chainette, f. Kettchen, n. (Uhr-;
 Weichsel-) Kette, f.; (géom.) Ket-
 tenlinie, f.
 Chaïnon, m. Kettenglied, n.
 Chair, f. Fleisch, n.; fig. Haut,
 Hautfarbe; Sinnlichkeit; (corr.)
 Fleischheit, f.; - blanche, Hüf-
 nerfleisch, n.; - noire, Wildpret,
 n.; avoir la - douce, eine zarte
 Haut haben; rire entre cuir et -,
 ins Häutchen lachen.
 Chaïre, f. Kanzel, f. Rathgeber, n.;
 fig. Professor, f.
 Chaise, f. Stuhl, Sessel, m.; Ge-
 sell, n.; Nachstuhl, m.; - à dos,
 Gebühler, m.; - à porteur, Stuhl-
 te, f.; - longue, Cöpha mit ein-
 seitiger Lehne, n.
 Chalamide, f. (mar.) Esprü, f.
 Chaland, m. -e, f. Kunde, Käufer,
 m. -, m. plattes Flußschiff, n.
 Chalandise, f. Rumpfschaft, f.
 Chalcide (kal-), m. Schlangene-
 dechse, f. [stcher, m.
 Chalcographe (kal-), m. Metall-
 chalcographie (kal-), f. Metall-
 stecherkunst, f.
 Chaldäique (kal-) - a. et s. chal-
 daisch; das Chaldaische.
 la Chaldée (kal-), Chaldäa, f.
 Chaldéen (kal-) -ne, a. et s. chal-
 daisch; Chaldäer, m.; -in, f.; das
 Chaldaische.
 Chale, f. (sal.) Holzsoß, m.
 Chale, m. Schwel, m.
 Chalef, m. Zwergeide, f.
 Chalmie, f. Chalmel, f.
 Chalet, m. Sennhütte, f.
 Chaleur, f. Wärme, Hitze; fig.
 Brunn, f. Eifer, m.; être en -
 laufig sein. [von Personen).
 Chaleureux, -se, a. p u. big
 Châlier, m. Schwabfabrikant, m.

Chalon, m. eine Art Wollzeug; großes Fischernetz, n.
 Chaluppe, f. Schaluppe, f.
 Chalumeau, m. Palm, m. Rohr-
 röhre, Schalmei, f.; Löhrlöcher, n.
 Chalumeu, m. kleines Hörchen, n.
 Chalut, m. (pchl.) Seidnetz, n.
 Cham, m. Sam, m.
 Chamade, f. (grr.) Schamade, f.
 Chamaille, vn. et n. -e, v. pr.
 sich herumtreiben, sich balgen.
 Chamailis, m. Balgeret, f.
 Chamarras, m. Wassertruchlauch, m.
 Chamarrure, va. verbrämen, besegen.
 Chamarrure, f. Verbrämung, f.
 Chambellan, m. Kammerherr, m.;
 Marschallstafel, f. Berwein.
 Chambertin, m. eine Art Burgun-
 Chambourin, m. Strypfadglasfiesel,
 n. schlechtes grünes Glas, n.
 Chambrante, m. Simswerk, n.;
 hölzerner Einsassung, f.
 Chambre, f. Zimmer, Gemach;
 Lager des Hirsches, n.; - à coucher,
 Schlafgemach, n.; - à manger,
 Speisezimmer, n.; - garnie, aus-
 möblirter Zimmer, n.; - en galetas,
 Dachstube, f.; - haute, Oberhaus,
 n.; - basse, - des communes,
 Unterhaus, n.; - des Pairs, Pairs-
 kammer, f.; - d'un canon, Pul-
 verammer, f.; - obscure, Camera
 obscura, f.; robe de -, Schlafrock,
 m.; valet de -, Kammerdiener, m.;
 femme de -, Kammerfrau, f.; pot
 de -, Nachtopf, m.; faire une -,
 ein Zimmer aufräumen.
 Chambredé, -e, a. in möblirtem Zim-
 mer eingemethet; (fond.) lüdig,
 (tht.) - complète, volles Haus, n.;
 Ginnahme, f.
 Chambredé, f. Kameradschaft, f.
 Chambrier, va. et n. beisammen-
 wohnen; Kameradschaft machen; ein-
 führen.
 Chambrette, f. Säulchen, n.
 Chambroule, f. Saufessel, f.
 Chambrier, m. Klosterverwalter,
 Schatzmeister, m.
 Chambrière, f. Stubenmädchen;
 Band an Spinnroten, n.; (man.)
 Abdrücksteine, f.; hölzerner Leuchter
 (der Wagner, m.); Kohlenlange (der
 Schmelze), f.
 Chambrillon, m. fam. kleines
 Dienstmädchen, n. Weißäufert, n.
 Chameau, m. Kameel; Kameel-
 haar, n.
 Chameçisse (ka-), f. Erpbeu, m.
 Chameleë, f. Seidelbast, m.; Lor-
 beerfaul, n.
 Chamelier, m. Kameelreiter, m.
 Chamelle, f. Kameelkuh, f.
 Chamelon, m. das Junge des
 Kameels.
 Chamois, m. Gems; Gemshaut, f.
 Chamischleder, n.; Gems-, Zibell-
 farbe, f.
 Chamoisier, va. fäimisch gerben.
 Chamoiserie, f. Chamischgerberei, f.
 Chamoiseur, m. Chamischgerber, m.
 Champ, m. Acker, m. Feld, n.;
 Blähe; fig. Gelegenheit, f.; sur le
 -, soledich; aus dem Stegreife; à
 tout bout de -, alle Augenblicke;

à travers -s, querfeldein; en plain
 -, auf freiem Felde.
 la Champagne, die Champagne.
 Champagne, m. Champagnerwein,
 m. [Feld].
 Champé, -e, a. (bl.) im farbigen
 Champenois, m. -e, f. Bewohner,
 m.; -in, f. der Champagne.
 Champaniser, va. in Champagner
 verwandeln. [Most werfen].
 Champen, vn. (sal.) Feld auf den
 Champêtres, a. ländlich, Feld...;
 Land...; - m. Hir, f.
 Champeur, m. (sal.) Schürer, m.
 Champi, m. Fensterahmenpapier, n.
 Champignon, m. Erdschwamm,
 Pilz; (path.) Gießschwamm, m.;
 Kistenschuppe, f.
 Champignonnière, f. Mistbeet zu
 Erdschwämmen, n.
 Champion, m. Stretter, Kämpfe,
 m.; - de la foi, Märtyrer, m.
 Championne, f. Amazone, f.
 Champier, va. et n. (mar.) das
 Sonnende herablassen; (jard.) be-
 schädigen. [Figuren hervorbringen].
 Champ-lever, va. (grav.) die
 Champure, f. Beschädigung durch
 Nachströme, f. [Feld, n].
 Champonnier, m. langgefesseltes
 Chanaan (ka-), m. Kanaan, n.
 Chance, f. eine Art Würfelspiel, n.;
 Wurf, m.; günstige Aussicht, f.;
 beaucoup de -s, viele Wahrscheinlich-
 keit, f.; Glücksfall, m.; Spielglück,
 n.; Unfall, m.; les -s, die möglichen
 Fälle. [unentschieden].
 Chancelant, -e, a. schwankend; fig.
 Chanceler, vn. wanken, taumeln;
 unschlüssig sein.
 Chancelier, m. Kanzler, f.
 Chancelière, f. Kanzlerin, f.; Fuß-
 sad, m.
 Chancellement, m. Schwanken, n.
 Chancellerie, f. Kanzlei, f.
 Chanceux, -se, a. fam. glücklich;
 unglücklich; gewagt; il est -, er
 hat Glück. [n.]; (sal.) todte Koble, f.
 Chanci, m. (jard.) Schwammweiß,
 Chanci, -e, a. schimmelig.
 Chancier, vn. etse -, v. pr. schim-
 melig werden.
 Chancre, m. Krebs, m. freibartiges
 Geschwür, n.; Stachel, f.; Un-
 reinigkeit an Zähnen; - simple,
 Mundschwämmchen, n. pl. [artig].
 Chancreux, -se, a. (chir.) freib-
 chandeleur, f. Lichtmesse, f.
 Chandelier, m. Leuchter; Lichter-
 zieher, Lichthändler, m.; chande-
 liers, pl. Faszinamentlenkung, f.
 Chandelle, f. Lichtchen, n.
 Chandelière, f. Frau des Lichter-
 ziehers; Lichterhändlerin, f.
 Chandelle, f. Licht, Lichtst. n.;
 Kerze, f. [bandlung, n].
 Chandellerie, f. Lichterfabrik;
 Chançé, f. Stimme, f.
 Chanelette, f. (pap.) Rinnelein
 (von einer Blüte zur andern), n.
 Chanfrein, m. Vordertheil des
 Pferdekopfs, m.; Bläse, f. Stern,
 m.; Strahltaute, f.
 Chanfreindre, va. irr. (horl.)
 ein Loch kegelförmig ausfeilen.

Chanfreiner, va. (men.) absträ-
 gen; cheval -é, Pferd mit einer
 Bläse, n.
 Change, m. Tausch; Wechsel, m.;
 Wechselgeschäst, n.; Wechselkurs,
 m.; Aufgeld, n.; seule (lettre) de
 -, Solawechsel, m.; règlement de
 -, Wechselordnung, f.; rendre le
 -, schnell und witzig antworten; mit
 gleicher Münze bezahlen; (chass.)
 prendre le -, von der Spur ab-
 gehen; donner le -, von der Spur
 abbringen; fig. jent. durch List von
 seinem Vorhaben abbringen; garder
 le -, auf der Spur bleiben.
 Changeant, -e, a. unbefändig;
 schillernd. [Wechsel, m].
 Changement, m. Veränderung, f.
 Changer, va. tauschen, vertauschen
 (gegen etw., pour qc., contre qc.);
 wechseln, verwechseln; umwandeln;
 umfließen; -, vn. verändern (etw.,
 de qc.), umtauschen; anders werden;
 - d'habits, andere Kleider anzie-
 hen; - de couleur, sich entfärben;
 - de sentiment, anderes Sinnes
 werden; - en bien, gut werden;
 - en mal, schlimmer werden; se -,
 v. pr. sich verändern, sich umwandeln.
 Changeur, m. Geldwechsler, m.
 Changeuse, f. Wechselersfrau;
 Wechselerin, f.
 Chantlatte, f. Traufbalken, m.
 Chanoine, m. Stiftsrath, m.
 Chanoinesse, f. Stiftsdame, f.
 Chanson, f. Lied; fig. leeres Ge-
 schwätz, n.; -si! Pöbel! n'avoir
 qu'une -, immer die alte Pöbel
 singen. [einen machen].
 Chansonner, va. Epottelied auf
 Chansonnette, f. Liebesn, n.
 Chansonnier, m. Lieberdichter, m.;
 Lieberbuch, n.; -sammlung, f.
 Chansonnière, f. Lieberdichterin, f.
 Chant, m. Gesang, m.; Melodie,
 f.; sur le - de ..., nach der Melodie
 von ...; Krän, n.; Schrei (des
 Fisches); Schlag (der Nachtigall z.);
 m.; Rippen, Schwirren (des Heim-
 chens), n.
 Chantable, a. singbar.
 Chantage, m. Kärmischfang, m.
 Chantant, -e, a. singbar; air -,
 Eumhied, n.
 Chanteau, m. Nuten, Kanst, m.;
 Etichden Zeug, n. Nest; (taill.)
 Zwielf, m.; (tonn.) Schwartstück, n.
 Chantepleure, f. Sechtrichter; Ab-
 zug, m.; Gießkanne, f.
 Chanter, va. et n. singen; besingen,
 pressensträhen; rippen schlagen (Nacht-
 gall z.); - sur un autre ton,
 aus einem andern Tone singen.
 Chanterelle, f. Quinte, f.; Loh-
 vogel, m. [n].
 Chanterille, f. (orf.) Spindelchen,
 Chanteur, m. -se, f. Sängler, m.;
 -in, f.; - de l'opéra, Opernsänger, m.;
 - de foire, Wäntelsänger, m.
 Chantier, m. Zimmerhof, Bauhof,
 m.; Schiffswerft, n. Stapel; Lager-
 baum, m.; Fußlager, n.; Wagen-
 schuppen, m.; öter du -, vom Eta-
 pel laufen lassen.
 Chantignole, f. Probejagel, m.

Chantonné, -e, a. flechtig (vom
Baviere).
Chantournage, Chantournement, m. (men.) Aufschwühen, n.; Aufschneidkunst, f.
Chantourné, m. Häuptenküß, n.
Chantourner, va. (men.) aufschwühen. [Vorjänger, m.]
Chantré, m. Sänger, Kirchenjänger, Chantreie, f. Cantorstelle, Cantorei, f.
Chanvre, m. Hanf, m.
Chanvreux, -se, a. (bot.) hanfartig.
Chanvrier, m. -ère, f. Hanfbereiter, -händler, m.; -in, f. [Jager], f.
Chaomancie (ka-), f. Luftwa-
rchaomancien (ka-), m. Luftwa-
rager, m.; -ne, f. -in, f.
Chaos (ka-), m. Chaos, Urgemisch, n.; fig. Verwirrung, f.; fam. Mißch-
masch, Birmarr, m.
Chaotique (ka-), a. chaotisch.
Chape, f. Ghormantel, Cardinals-
rod; Ueberzug, m.; Stürze, f.; Blau-
senhut, m.; Klappe an Handschuhen,
f. [mig; im Ghormantel].
Chapé, -e, a. (bl.) spitzenfappenför-
Chapeau, m. Hut; Cardinalshut,
m.; fig. Cardinalswürde; Manns-
perion, f.; (com.) Kappstiefel, m.;
- bas! Hut ab! coup de -, Hut-
abnehmen, n.; - de pipe, Pfeifen-
deckel, m.; - chinois, Halbmond
(türkisches Glockenspiel), m.
Chapelain, m. Kaplan, m.
Chapelier, va. die Hinde (am Brode)
abshäben.
Chapelet, m. Rosenkranz, m. Pater-
noster, n.; Steingasse, f.; Venus-
blüthchen, n. pl.
Chapelier, m. -ère, f. Hutmacher,
Hutbändler, m.; -in, f.
Chapelle, f. Capelle, f.; Tonkünst-
lerverein, m.; (cath.) Silbergeräth,
n.; (imp.) Unterstüßungsstafel, f.;
Brennföfen, m.; - d'un violon,
Griffbret, n.; - du compas, Com-
paßdeckel, m.
Chapellerie, f. Hutmacherhandwerk,
n.; -kunst, f.; Hutfabrik, f.; -handel,
m. [Brode, n.]
Chapelure, f. Abgeschabtes vom
Chaperon, m. Trauerkappe; Mäntel-
stappe, samunte Weibermüge, f.; ge-
stickter Bierath auf Bräutermänteln,
m.; Büchel (der Vögel), m.; Pistolen-
tars, f.; (imp.) Ueberdrud, m.;
Schild (der Insecten), n.; le petit
- rouge, Rothflecken, n.; grand
-, Ehrenhüterin einer jungen Dame,
Duenna, f.
Chaperonné, -e, a. (bl.) gefaubt.
Chaperonner, va. (fauc.) hau-
ben; zur Ehrenwächterin dienen.
Chaperonnier, m. besappter Fal-
te, m.
Chapir, m. der einen Horroß
trägt; Schranz zu den Horroßen, n.
Chapiteau, m. Knauf, m. Capital,
n.; Kranz, Aufsch, m.; Büßten-
decke; Lichtmantschette, f. [gehörig].
Chapital, -e, a. zu einem Stifte
Chapitre, m. Kapitel; Domkapitel,
n.; fig. Gegenstand, m.; on est
sur votre -, die Aete ist von Ih-

nen; avoir voix au -, eine Stim-
me im Kapitel haben. [ben.]
Chapitrer, va. einen Verweis ge-
Chapier, va. dengen.
Chaploir, m. Dengelstoch, m.
Chapon, m. Kapau; Reßschuß, m.
Chaponneau, m. junger Kapau,
m. [leger schneiden].
Chaponner, va. kapauern; Ab-
Chaponnière, f. Kapauenpfanne,
f. [m.]
Chaput, m. Stoß der Schieferedefer,
Chaque, pron. jeder, jede, jedes.
Char, m. zweiräderiger Wagen (der
Alten), m.
Characin, m. Salmbrassen, m.
Charade, f. Silberräthsel, n.
Charadiste, m. Charadenfreund, m.
Charançon, m. Kornwurm, m.
Charançonites, m. pl. Müßelkäfer-
arten, f. pl.
Charax, m. Karasche, f.
Charbon, m. Kohle; Pechbeule, f.;
Brand im Getreide, m.; Blutge-
schwür, n.; Augenliderbrand, m.
Charbonnage, m. Kohlenberg-
werk, n. [treibe].
Charbonné, -e, a. brandig (Ge-
Charbonnée, f. Kohlenratte, f.;
Kohlenlage, f.
Charbonner, va. mit Kohle schwär-
zen; mit Kohle zeichnen; se -, v.
pr. sich verkohlen.
Charbonnette, f. geringe Kohle, f.
Charbonneux, -se, a. pechbeu-
lenartig.
Charbonnier, m. Kohlenbrenner;
-träger, m.; -ammer, f.; -schiff, n.;
foi de -, Kohlerglaube, m.
Charbonnière, f. Kohlenfrau;
-brennerei, Kohlmeise, f.
Charbouiller, va. durch Mehlstau
verderben. [m.]
Charbucle, f. Brand (im Getreide),
Charcuter, va. Fleisch zersehen,
ungestickt zer schneiden.
Charcuterie, f. Speck- und Wurst-
handel, m.
Charcutier, m. -ère, f. Speck-
händler, m.; -in, f.
Chardon, m. Distel; (arch.)
Steminsieder, f. [tragen].
Chardonner, va. auffanden, auf-
Chardonneret, m. Distelfuß, Stiege-
lig, m. [brühe, f.]
Chardonnerette, f. Artischoken-
Chardonnet, m. Hauptföfen, m.
Chardonnette, f. Golddistel, milde
Artischode, f.
Chardonnière, f. Distelfeld, f.
Charge, f. Last, Ladung, f. Fuder,
n.; Sühne, Tracht, f.; fig. Bescher-
lichkeit, f.; Anknüpfung, m.; Be-
schwerde, Sorge, f.; Amt, n. Auf-
trag, m.; Abgabe, f.; Angriff, m.;
Tragnöwe; Schicht; fig. Uebertrei-
bung, Ueberladung, f.; femme de
-, Haushälterin, f.; à la - de (ou
que), unter der Bedingung daß;
à la - d'autant, unter der Bedin-
gung der Wiedervergeltung; -s, Be-
weise gegen einen Inquifiten, m. pl.;
-s réelles, Reallasten, f. pl.
Chargé, -e, a. trübe (Wetter); falsch
(Würfel); aufgelaufen (Auge); let-

tre-e, Gelddrief, m.; dunkel (Wein)
zu dick aufgetragen (Farbe).
Chargeant, -e, a. beschwerlich.
Chargé-d'affaires, m. Geschäft-
führer, m.
Chargement, m. Schiffsladung, f.
Frachtbrief, m.; Recommendation
(eines Briefes), f.; (ch. d. f.) voie
de - et de déchargement, Auf-
wechsellag, m.
Chargeon, m. treibende Rante, f.
Charger, va. laden, beladen; belä-
stigen; betrachten; fig. überladen;
beschuldigen; beauftragen; (com.)
belasten, eintragen; ins Lächerliche
ziehen; recommandiren (einen Brief);
(dr.) gegen einen zeugen, graviren;
- une pipe, eine Pfeife rauchen;
- l'ennemi, den Feind angreifen;
- les peaux, die Felle durcharbeiten;
se -, v. pr. sich beladen, sich über-
laden, sich belasten (mit etw. de qc.);
le temps se charge, der Himmel
bedeckt sich, es wird trübe.
Chargeur, m. Aufhänger; Stücker-
haber; Befrachter; Aufseher beim
Holz- und Kohlenmessen; commis-
sionnaire -, Schiffspediteur, m.
Chariot, m. Wagen; Kinderwagen;
Seilerschlitzen; (astr.) großer Wä-
n; - à potence, Winde, f.
Charitable, a. -ment, adv. heb-
reich, miltthätig; wohlgemeint; aus
christlicher Liebe.
Charitatif (ka-), -ve, a. (can.)
freiwillig; gutwillig.
Charité, f. christliche Liebe, f.; Al-
mosen; Armenhaus, n.; frères de
-, barmherzige Brüder, m. pl.;
demander la -, um Almosen bit-
ten; faire la -, Almosen geben.
Charivari, m. Rakeumuff; Zänke-
rei, f.
Charivarique, a. réception -,
Empfang mit Rakeumuff, m.
Charivarier, vn. viel Lärm
machen; -, va. mit Rakeumuff empfan-
gen. [Bärner, m.]
Charivariseur, m. Rakeumuffler,
Charlatan, m. Marktchreier, m.
Charlataner, va. fam. beschwären.
Charlatanerie, f. Marktchreierei, f.
Charlatanisme, m. Marktchreie-
rei, f. [m.]
Charlemagne, m. Karl der Große,
Charles, m. Karl, m.
Charlotte, m. Karichen, n.
Charlotte, f. Charlotte, f.; (cuis.)
Nepfelbret mit gerösteten Brotschnit-
ten, m. [lieblich].
Charmant, -e, a. reizend, allery.
Charmantine, f. Wintertuch um den
Hals, n.
Charme, m. Zauber, m. Zauber-
mittel, n.; fig. Reiz, m.; Sage-
buche, f. [züden; wegzaubern].
Charmer, va. bezaubern; fig. ent-
Charmille, f. junge Sagebuche;
Sagebuchenhecke, f. [n.]
Charmois, f. Sagebuchemoßbüchse,
Charnage, m. Fleischzeit (der Ka-
tholiken), f.; Fleischschne, m.
Charnaigre, m. Stöber, m.
Charnalité, f. das Fleischliche;
fleischliche Säfte, n. pl.

Charnel, -le, a. -lement, adv. fleischlich, fleischlich. [schicht.]
 Charneux, -se, a. fleischig; fleisch.
 Charnier, m. Weinhaus, n.; Fleischkammer, f.; Bund Weinsphäre, n.
 Charnière, f. Gewinde, Scharnier; Witzpretze, n.; (grav.) Hohlmeißel, m.
 Charnon, m. Scharniergelenk, n.
 Charnu, -e, a. fleischig; fleischlich.
 Charnure, f. Fleisch (vom Menschen), n.
 Charogne, f. Naß, Luder, n.
 Charoi, m. Stochschboot, n. [m.]
 Charon (ka-), m. (myth.) Charon, Charotte, f. (chass.) Zengford, m.
 Charpente, f. Zimmerholz; Gebälk; fig. Knochengeriß, n.; Plan (eines Werkes), m.
 Charpenter, va. zimmern; fig. zermeln, zerlegen, zerstreuen.
 Charpenterie, f. Zimmerkunst, f.; handwerk; -holz, Gebälk, n.; Zimmererwerkstat, f.
 Charpentier, m. Zimmermann, m.
 Charpi, m. (tonn.) Woll, m. [f.]
 Charpie, f. Zupfsteinwand, Charpie, Charpir, vn. Charpie zupfen.
 Charrie, f. Laugenaße; Wasser-motte, f.
 Charrette, f. ein Karren voll.
 Charretier, m. Kärner, m.
 Charretier, -ère, a. voie -ère, Karrenput, f. Kartengeleise, n.
 Charretin, m. kleiner Karren, m.
 Charrette, f. zweiräderiger Karren, m. [m.; (min.) Auslaufen, n.]
 Charriage, m. Fuhr, f.; Fuhrlohn, Charrier, m. Laugentuch, n.; ausreißender Faß, m.
 Charrier, va. et n. fahren, herbeifahren; mit sich führen; la rivière charrie, der Fluß geht mit Grund-eis; - le mineral, das Erz auslaufen; (sauc.) ausreizen; mit Hige verfolgen. [Großfuhr, f.]
 Charroi, m. Fuhr, f.; Fuhrlohn, m.
 Charron, m. Wägener, m.
 Charronnage, m. Stelmacherarbeit, f. [fabren.]
 Charroyer, va. mit dem Karren
 Charroyeur, m. Kärner, m.
 Charrue, f. Pflug, m.; Hufe, f.; Art Pfluges.
 Chartagne, f. (fort.) verdeckte Schanze, f.
 Chartre, Chartre, f. Urkunde; Verfassung, f.; Grundgesetz, n.; grande -, Magna Charta, f.; - partie, Certipartie, f.
 Charti, Chartill, m. Wagengefäß, n.; Wagenhöpven, m.
 Chartreuse, f. Kartäuserkloster, n.; fig. einjames Landhäuschen, n.
 Charteux, m. -se, f. Kartäuser, m.; in, f. [m.]
 Chartrier, m. Archiv, n.; Archivar, Chartulaire (kar-), m. Kirchenurkundenbewahrer, m.; Urkunden-sammlung, f.
 Charybde (kar-), f. Charybdis, f.
 Chas, m. Rabelöhr, n.; Schlichte; Schwage, f.
 Chassable, a. jagbar.
 Chasse, f. Heilquarkästchen, n.;

Waqetoben, m.; Raßmerkerst, n.; Bräuneinfassung, f.
 Chasse, f. Jagd, Jägerel, f. (mus.) Jagdmüchden, n.; (méc.) Spiel-raum, m.; Lochsen, n.; Goldschlägerhammer, m.; haute -, grande -, hohe Jagd, f.; basse -, petite -, niedere Jagd, f.; - au vol, Fleiherbeije, f.; - au tir, - au fusil, Bürche, f.
 Chassé, m. (dans.) Chassé, n.
 Chasse-avant, m. Aufseher in einer Werkstat, m.
 Chasse-chiens, m. iron. Portier; Aufseher eines öffentlichen Gartens, m. [m.]
 Chasse-coquin, m. Bettelvogt, Chasse-cousin, m. steifes Klappier, n.; fig. fam. schlechter Wein, m.
 Chasselas, m. (vign.) Gutedel, m.
 Chasse-marée, m. Fischkärner, Fischfarrn, m.; Erdellenboot, n.
 Chasse-merde, m. Stranbjäger (Vogel), m. [schlag, m.]
 Chasse-morte, f. (paum.) Fehlschasse-mouche, m. Fliegenwebel, m.; Fliegenette, n.
 Chasse-mulet, m. Gelftreiber, m.
 Chasse-noix, f. (arg.) Nußstern, m.
 Chasse-partie, f. Theilungsvertrag (unter Seeräubern), m.
 Chasse-pierres, m. (ch. d. f.) Steinflug, Abräumer, m.
 Chasse-poignée, f. (fourb.) Grifftrieb, m. [in.]
 Chasse-pointe, f. Nietstämmerchen, Chasse-pommeau, m. (fourb.) Knopftrieb, m.
 Chasse-puce, f. Stöckfraut, n. [n.]
 Chasse-punaise, f. Wanzenkraut, Chasser, va. et n. vor sich herziehen, jagen; verjagen, hinaustreiben; (imp.) auslaufen; (méc.) (pielen); - aux perdrix, Heßhühner jagen; - à cor et à cri, ein großes Jagen halten; - un clou, einen Nagel einschlagen; - sur un vaisseau, Jagd auf ein Schiff machen.
 Chasseresse, f. poet. Jägerin, f.
 Chasse-rivet, m. (chaud.) Stahleisen, n. [häufem, m.]
 Chasse-roue, m. Pressstein (vor Chasseur, m. -se, f. Jäger, Jagd-freund, m.; in, f.; - m. Leibjäger; Heringsjäger (Fährzeug), m.)
 Chassie, f. Augenbutter, f.; Augentriefen, n.
 Chassieux, -se, a. trieflig.
 Chassis, m. Rahmen, m. Einfassung, f.; Gestell; Gebälk; Glasfenster auf Mistbeeten, n.; - de papier, Papierfenster, n.; double -, Wofenster, n.; d'un tableau, Blendrahmen, m.; - de laiton, Drahtgitter, n.; - à broder, Stichtahmen, m.
 Chassoir, m. (tonn.) Triefel, m.
 Chassoire, f. Ruthe des Falkentiers, f. [jüchtig, f.]
 Chaste, a. -ment, adv. fleischlich, Chasteté, f. Keuschheit, Züch-tigkeit, f.
 Chasuble, f. Messgewand, m. [m.]
 Chasublier, m. Messgewandmacher,

Chat, m. Kage, f.
 Châtaigne, f. Kastanie, f.; - che-valine, Noßkastanie, f.; - d'eau, Wasserfuß, f.
 Châtaigneraie, f. Kastanienwäldchen, n. [m.]
 Châtaignier, m. Kastanienbaum, Châtain, a. kastanienbraun (von Fahren).
 Chat-bizam, m. Bisamfage, f.
 Chat-cervier, m. Luchsfaße, f.
 Chat-civette, m. Zibethfaße, f.
 Château, m. Schloß, Castell, n.; Burg; Citadelle, f.; - de cartes, Kartenhaus, n.; - de poupe, - d'arrière, Stintercastell, n.; - de proue, - de devant, Vordercastell, n.; fig. - en Espagne, Luftschloß, n.
 Châteaé, f. Wurf junger Kagen, m.
 Châtelain, m. Burgherr; juge -, Gerichtsverwalter, m.
 Châtelaine, f. Burgfrau; Schloß-fel, ob. Gürtelfette, f. - haben, m.
 Châtelé, -e, a. (bl.) mit Thürmen besetzt. [richtsbartheit, f.]
 Châtellenie, f. Kastellanei, Ge-chate-peleuse, f. Kornmurm, m.
 Chat-huant, m. Nachtule, f.
 Châtiabie, a. strafwürdig.
 Châtier, va. züchtigen; fig. mit Fleiß ausarbeiten.
 Châtière, f. Kagenloch, n.; Kagen-falle, f.; (hydr.) Abzugsloch, n.
 Châtelier, m. Züchtiger, m.
 Châtiment, m. Züchtigung, f.
 Chat-manoul, m. Waldfaße, f.
 Chat-marin, m. Hundshat, m.
 Chatolement, m. Schillern, n.
 Chaton, m. Käßchen, n.; Samen-hülfe, f.; chatons, pl. Käßchen (an Weiden &c.), n. pl.
 Chatonner, va. (Ringe &c.) ein-fassen. [f.]
 Chatouille, f. Lampretel (als Köder), Chatouillement, m. Kitzeln, n.
 Chatouiller, va. kitzeln; se -, v. pr. sich kitzeln; fig. se - pour se faire rire, sich zum Lachen zwingen.
 Chatouilleux, -se, a. kitzelig; fig. empfindlich; bedenklich.
 Chatoyant, -e, a. schillernd. [n.]
 Chatoyante, f. (min.) Stagenauge, Chatoyer, vn. schillern.
 Chat-pard, m. Stagenvarber, m.
 Châtré, m. Castrat, m.
 Châtrer, va. castriren; wallachen; schneiden; fappen; fig. verstümmeln; (jard.) beschneiden; (Bienenstöcke) aus-schneiden.
 Châtreur, m. Verschneider, m.
 Châtrure, f. Entmannung, f.
 Chatte, f. Kage; (mar.) Barfe, f.
 Châtée, v. Châtée. [in, f.]
 Chattemite, f. fig. Kleisner, m.; Chatter, vn. junge Kagen werfen.
 Chatterie, f. Kagenfreundlichkeit, f.
 Chat-volant, m. fliegendes Eich-hörnchen, n.
 Chaud, -e, a. warm, heiß; fig. hitzig, feurig; laufig; gewaltig; an-gelegentlich; hüßig; gerieben; neu; frisch; äppig; - , adv. warm, heiß; tout -, sogleich; - , m. Wärme, Hitze, f.; il fait -, es ist heiß; j'ai -, mit ist warm.

Chaudé, f. Glüben, n. Glühze, f. (serr.) – suante, Schweißhüte, f.
 Chaudeau, m. Glührant, m.
 Chaudent, adv. warm; fig. hitzig, eifrig.
 Chaude-pisse, f. pop. Tripper, m.
 Chauder, va. (agr.) befehlen.
 Chauderet, m. (batt.) Hautform, f.
 Chaudier, vn. läufig werden.
 Chaudière, f. großer Kessel; Dampfessel, m.
 Chaudrée, f. ein Kessel voll.
 Chaudret, v. Chauderet.
 Chaudron, m. Kessel, Wasserkessel, m.; Stiefelkuppe, f.
 Chaudronnée, f. ein Kessel voll.
 Chaudronnerie, f. Kupfergeschirr, n. Kesselarbeit, -waare, f.
 Chaudronnier, m. Kessel, Kupfer-
 schmied, m.; – au sifflet, Kessel-
 fieder, m.
 Chausse, f. Feuerung, Fetzung,
 f.; bois de –, Brennholz, n.; droit
 de –, Holzrecht, n.
 Chausse, f. (fond.) Schürloch, n.;
 Windofen, m.
 Chausse-assiettes, m. Tellerwär-
 mer, m. [m.
 Chausse-chemise, m. Wärmeforb,
 Chausse-doux, m. Fußstifen, n.
 Chausse-lit, m. Wärmefackel, f.
 Chausse-pied, m. Fußwärmer, m.
 Chausse-plats, m. Schüffelwär-
 mer, m.
 Chausser, va. wärmen, heizen;
 (tonn.) ausfeuern; – un poêle,
 eine Stube heizen; –qn., einem
 bittig zuheizen; –vn. warm sein,
 warm werden; se –, v. pr. sich wär-
 men, sich erwärmen.
 Chausserette, f. Fußwärmer, m.;
 Feuersteife, f.
 Chausserie, f. Schmiedeeise, f.
 Chausseur, m. Blasebalgzieher;
 Ofenheizer; (loc.) Heizerhüte, m.
 Chaussière, f. Feuerloch, n.
 Chaussoir, m. Wärmestube (in Klö-
 stern), f.; Trodenofen, m.; Wärm-
 stüber, n. pl.
 Chaussure, f. verbranntes Eisen, n.
 Chauffour, m. Kalkofen, m.
 Chauffournerie, f. Kalkbrennerel, f.
 Chauffournier, m. Kalkbrenner, m.
 Chaulage, m. (agr.) Einsaaten, n.
 Chauler, va. (agr.) einsaaten.
 Chaumage, m. Abschöpfeln, n.;
 Stoppelzeit, f.
 Chaume, m. Stoppel, f. Stoppel-
 feld; Dachstroh; Strohdach, n. Palm,
 Chaumer, va. et n. abschöpfeln. [m.
 Chaumet, m. Stoppeltejen, n.
 Chaumette, f. Stoppeltejen, f.
 Chaumier, m. p. u. Stoppelhaufen, m.
 Chaumière, f. Stoppeltejen, f.
 Chaumière, f. Strohhütte, f.
 Chaumière, f. Strohhütte, f.
 Chaussant, -e, a. leicht anzuziehen
 (von Strümpfen).
 Chausse, f. (pharm.) Zittrifack, m.;
 – d'aisance, Abtrittsdröhre, f.;
 (pch.) Reifack, m.; -s, pl. p. u.
 Sojen, f. pl.
 Chaussé, -e, a. in Schuhen und
 Strümpfen.
 Chaussée, f. Straßenbamm, m.

Runnstraße, Chaussee, f.; rez-de-
 chaussée, Erdgeschob, n.
 Chaussée-pied, m. Schuhanzieher,
 Stiefelzehen, m. fig. Erleichterung, f.
 Chausser, va. Schuhe und Stiefeln
 machen; Strümpfe anziehen, Schuhe
 oder Stiefeln anziehen; (jard.) mit
 Erde umschütten; ce ordonnier
 chausse bien, dieser Schuhmacher
 macht gute Arbeit; avoir son bon-
 net –é, seinen Kopf aufsetzen; –
 vn. gut anliegen (von Schuhen und
 Strümpfen); ce soulier chausse
 bien, dieser Schuh sitzt gut; se –,
 v. pr. seine Strümpfe und Schuhe
 anziehen; se – une opinion dans
 la tête, sich eine Meinung in den
 Kopf setzen.
 Chausse-trape, f. Fuchseisen, n.;
 (grr.) Fußangel, f.; Sternziesel, f.
 Chaussette, f. Unterstrumpf, m.
 Sohle, f.
 Chausson, m. Sohle, f.; Lanzschuh;
 Füllschuh, m.; Krävvelchen, n.
 Chaussure, f. Fußbestellung, f.
 Schuhwort, n. [m.
 Chauve, a. kahl; tête –, Kahlkopf,
 Chauves, f. pl. weiße Adern im
 Schieferbruch, f. pl.
 Chauve-souris, f. Fledermaus, f.
 Chauvin, m. schwärmerischer An-
 hänger Napoleons, m.
 Chauvinisme, m. übertriebener
 triegerischer Eifer, m.
 Chauvir, vn. die Ohren spizen.
 Chaux, f. Kalk, m.; – vive, unge-
 löschter Kalk, m.; – éteinte, ge-
 löschter Kalk, m.; – d'étain, Zinn-
 asche, f. [gen, n.
 Chavirement, m. (mar.) Umschla-
 gen, vn. (mar.) umschlagen.
 Chébec, m. Schébede, f.
 Chef, m. post. Haupt; fig. Ober-
 haupt, n. Anführer; Hauptpunkt, m.;
 erstes Ende von der Leinwand &c.,
 n.; Hauptbinde, f.; général en –,
 Obergeneral, m.; – d'escadron,
 Rittmeister, m.; – de division,
 Divisiongeneral, m.; – de file,
 Flügelmann, m.; – d'un vaisseau,
 Vordersteven, m.; – de péage,
 Hauptzollennahme, f.; en –, als
 Hauptzollenshaber; als Hauptperson;
 de son –, aus eigenem Antriebe;
 commander en –, den Oberbefehl
 haben. [stüd, n.
 Chef-d'œuvre (chè-), m. Meister-
 chefferie, f. Beizt eines Inge-
 nieurofficiers, m. [m.
 Chef-lieu, m. Hauptort, Hauptflß,
 Chef-seigneur, m. Oberlehn-
 herr, m.
 Chéeros, m. Schubbraft, m.
 Chéranthe, m. (bot.) Laß, m.
 Chéloïdine, f. Schellkraut, n.
 Chélonite, f. Schwabenstein,
 Schilddrüsestein, m. [fresser, m.
 Chélonophage, m. Schilddrüse-
 Chemin, m. Weg, m. Straße, f.;
 fig. Mittel, n.; Fortgang, m.; grand
 –, Landstraße, f.; – du charroi,
 Fahrweg, m.; – de fer, Eisenbahn,

f.; – de St. Jacques, Milchstraße,
 f.; – de carrière, Förderdach,
 m.; en –, unter Weges; – fai-
 sant, unter Weges, gelegentlich; –
 sa mettre en –, sich auf den Weg
 machen; faire son –, sein Glück
 machen; aller son –, seinen Gang
 fortgehen. [steln, m.
 Cheminée, f. Kamin, n.; Schorn-
 chemin, vn. auf dem Wege sein;
 sein Glück machen; sich Bahn brechen;
 fig. fliehen (vom Stille); – droit,
 vorzüglich zu Werke gehen.
 Chimie, f. Chem, n.; fig. Umschlag
 (von Papier &c.), m.; Sac, Lieberzug
 (kostbarer Stoffe), m.; (fond.) Mantel;
 (fort.) Mauermantel, m.; innere
 Schiffsbestellung mit Segelstük, f.;
 en –, ungeschält (Kartoffeln &c.).
 Chimiser, va. (chim.) mit einem
 Lieberzug versehen.
 Chimisette, f. Halbhemd, Vor-
 hemden; Camisol, n.
 Chimisier, m. Hemdenfabrikant, m.
 Chémosis, f. Entzündung des We-
 sens im Auge, f.
 Chêneale, f. Eichenwald, m.
 Chenal, m. Mühlwasser; Fahr-
 wasser, n. [wasser aufsuchen.
 Chenaler, vn. (mar.) das Fahr-
 Chenapan, m. sam. Strauchdick, m.
 Chêne, m. Eiche, f.; – liège, Ker-
 eiche, f.
 Chêneau, m. junge Eiche, f.; Dach-
 rinne, Dachtraufe, f.
 Chenet, m. Feuerbod, m.
 Chenevière, f. Hanfacker, m.
 Chenevis, m. Hanfsame, m.; huile
 de –, Hanföl, n.
 Chenevotte, f. Hanfstengel, m.;
 Wehl, f.
 Chenevotte, vn. dünne Reifer
 treiben (vom Weinstock).
 Chénier, m. Eichschwamm, m.
 Chenil (-ni), m. Hundestall, m.;
 Zäqerhaus, n.; fig. schlechte Woh-
 nung, f.
 Chenille, f. Raupe; fig. sammeltar-
 tige Schnur, f.; beschwerlicher
 Mensch, m.; – arpenouse, Spann-
 raupe, f.; – annulaire, Ringel-
 raupe, f.
 Chenillette, f. Raupenflee, f.
 Chénopode, m. (bot.) Gänsefuß,
 m.; – podées, f. pl. gänsefußartige
 Pflanzen, f. pl.
 Chenut, -e, a. eclair.
 Cher, chère, a. et adv. lieb, theuer,
 kostbar; coüter –, theuer sein.
 Recherche-fiche, Recherche-pointe,
 f. (serr.) Reibzähle, f.
 Chercher, va. suchen, aufsuchen,
 nachsuchen; forchen; – à, suchen zu;
 Chercheur, m. -se, f. Sucher, m.;
 -in, f.; – de trésors, Schatzgräber,
 m.
 Chère, f. Maßzeit, Kost, Bewirtung;
 fig. Aufnahme, f.; homme de bonne
 –, Gutsherr, m.; faire bonne
 –, gut essen und trinken; faire pe-
 tite –, faire maigre –, schlecht
 essen und trinken. [theuer.
 Chèremont, adv. ärtlich, innig;
 Chéris, m. Scherif, m.
 Chérifat, m. Scherifat, n.

Chérir, va. zärtlich lieben, innig lieben.
 Chérissable, a. liebenswürdig (von Ecken).
 Chersonèse (kèr-), f. Halbinsel, f.; thracischer Chersones, m.; Krimm, f.
 Cherté, f. Ebeuerung, m.; ja - y est, man reißt sich darum.
 Chérubin, m. Cherub, m.
 Chérubique, a. himmlisch.
 Chérusque, m. Cheruser, m.
 Chervi, Chervis, m. Zuderrübe, f.
 Chétif, -ve, a. -vement, adv. elend, armelig, verächtlich; avoir -ve mine, fränklich aussehen. [n.
 Chétron, m. Schuttsack (im Koffer).
 Cheval, m. Pferd, n.; - hongre, Wallack, m.; - entier, Hengst, m.; - bistourné, Klopfschlag, m.; - de manège, Schulsperd, n.; - à deux mains, Pferd zum Ziehen und zum Reiten, n.; - de bataille, Schlachtross; fig. Stedenpferd, n.; - de suite, Bagagepferd, n.; - de somme, - de bât, Packpferd, n.; - de frise, spanischer Reiter, m.; - marin, Seepferd, Walross, n.; être à -, zu Pferde sitzen; aller à -, reiten; monter à -, aufsitzen; monter un -, ein Pferd reiten; se promener à -, spazieren reiten; tirer à quatre chevaux, vierseilen; brider son - par la queue, etw. verkehrt anfangen; chevaux, pl. Pferde, n. pl.; Reiter, f.
 Chevalement, m. (arch.) Stütze, f.
 Chevalier, va. (arch.) hüben; (tan.) auf dem Boche bearbeiten.
 Chevaleresque, a. ritterlich.
 Chevalerie, f. Ritterschaft, f.; - thum, n.; ordre de -, Ritterorden, m.
 Chevalet, m.; Folterbank, f.; Gestell, n. Bod. Hüßbock, m.; Stütze, f.; (mus.) Steg; (imp.) Galgen, m.; Staffellei; Bohrband, Schnitzbank, f.; (meun.) Mumpbaum, m.; (rel.) Schabebret, n.; (tan.) Streckbank, f.; Fußangel, f.
 Chevalier, m. Ritter; Cavalier; (éch.) Springer; Strandläufer, m.; - errant, irrender Ritter, m.; - d'industrie, Glöckritter, m.; - de l'arquebuse, Schützenbruder, m.; armer qn. -, einen zum Ritter schlagen.
 Chevalière, f. weibliches Mitglied eines Ritterordens, n.; Nitterring, m.
 Chevaline, a. f. (dr.) bête -, Stute, f.
 Chevalis, m. Fahrkanal, m.
 Chevanne, f. Mant, m.
 Chevauchement, m. (chir.) Aufeinanderreiben (der Knochen), n.
 Chevaucher, vn. (ard., chir.) übereinanderliegen; (imp.) aus der Linie treten (von Buchstaben).
 Chevauchons, adv. à -, rittlings, reiten.
 Chevau-léger, m. leichtster Reiter, m.; chevan-légères, pl. leichte Reiter, f.
 Chevêche, f. Hauselue, f.
 Chevêchette, f. Zwerghaut, m.
 Chevelé, -e, a. (bot.) mit verschle-

denfarbigem Haar; mit Wurzeln versehen (Streichler).
 Chevelu, -e, a. langhaarig; zaserig.
 Chevelu, m. Wurzelfasern, f. pl.
 Chevelure, f. Haupthaar, n. Haarwuchs, m.; Wurzelfasern, f. pl.
 Chever, va. (joaill.) einen Edelstein unten aushöhlen.
 Chevet, m. Kopfstift; Kopfende des Bettes, n.; (artil.) Richtteil, m.
 Chevêtre, m. (charp.) Sticksalten, m.; (chir.) Halfterbinde, f.; (serr.) Tragband, Hängeeisen, n.
 Cheveu, m. Haar, Kopfsaar (des Menschen), n.; tirer par les -x, bei den Haaren raufen; fig. bei den Haaren herbeiziehen; se tirer aux -x, einander in die Haare gerathen; faire les -x, die Haare schneiden.
 Chevillage, m. (mar.) Verpfänden, n.
 Cheville, f. Pflock, hölzerner Nagel, Bolzen; Winkel, m.; Rädchen (im Falze); fig. Fickwort, n.; Triebfeder, f.; - du pied, Knöchel, m.; - ouvrière, Schließnagel, m.; - à tonnerret, Packstod, m.; - de charnière, Scharnierstift, m.
 Chevillé, -e, p. et a. angepflockt; (bl.) zinkig. [ansetzungen.
 Chevillier, va. anpflocken; (soier.)
 Chevillotte, f. (rel.) Stücken an der Heftlade, n.; (serr.) Dorn, m.
 Chevillon, m. Pferd welches vor dem Gabelpferde geht, n.
 Chevilloir, m. (soier.) Garnstod, m.
 Chevillon, m. (tourn.) gedrehte Dose, f.; Stab am Seidenwirkerfuße, m.
 Chevillure, f. Hirschgeweis, n.
 Chèvre, f. Ziege, f.; Hebezeug, n.; Sägebock, m.
 Chèvreau, m. junge Ziege, f.
 Chèvre-feuille, m. Geißblatt, n.
 Chèvre-pied, a. gegenfüßig; -, m. Gaun, m.
 Chevette, f. Nehsiege, Hindin, f.; kleiner Feuerbock; (ap.) Einwurf, m.
 Chevreuil, m. Reh, n. Rehbock, m.
 Chevreuse, f. Peruvianerin (Pflücks), f.
 Chevrier, m. Ziegenhirt, m.
 Chevrillard, m. Nehsaß, n.
 Chevron, m. Dachsparren, m.; (mil.) Zeichen des Dienalters, n.; (com.) Ziegenwolle aus der Levante, f. [der Sparren, n.
 Chevronnage, m. (charp.) Anlegen
 Chevronné, -e, a. (bl.) mit Sparren versehen, einen Sparren im Schilde führend.
 Chevronner, va. Sparren anlegen.
 Chevrotain, m. Bisamhirschen, n.
 Chevrotement, m. (mus.) Meßern, n.
 Chevroter, vn. junge Ziegen werfen; Bodsprünge machen; modern (sein Singen); fam. verdrüsslich werden.
 Chevrotin, m. Ziegenleber, n.
 Chevrotine, f. Nehspeisen, m. pl.
 Chéylète, f. Wäckerzecke, f.
 Chéylétides, f. pl. gesenartige Insekten, n. pl.

Chez, prp. bei, zu; il est - lui, er ist zu Hause; je viens de - vous, ich komme von Ihnen; j'ai passé par - vous, ich bin durch Ihnen Ort gesehen; avoir un - soi, ein eigenes Haus haben.
 Chiasso, f. Metallschaum; Füllengred; fig. Auswurf, m.
 Chibout, m. Glemgummi, n.
 Chic, m. fam. Gesicht, n.; feste Hand, f.; kräftiger Pinselfrich, m.
 Chicabaut, m. Schiffschnabel, m.
 Chicane, f. Rechtsstreit, m. Chicane; Raubitterei, Spitzfindigkeit, f.; esprit de -, Rechtsberei, f.; guerre de -, Vertheidigungskrieg, m.
 Chicaneur, vn. et a. Rechtsstreite anwenden, chicanieren; *Säbel anfangen; *scheren, beunruhigen; - le vent, den Wind abneisen.
 Chicanerie, f. Rechtsverdreherlei, Scherelei, f.
 Chicaneur, m. -se, f. Rechtsverdreher; Rechtsaber, m.; -in, f.
 Chicancier, -ère, a. freitsüchtig; ärgerlich, kritisch; -, m. Kritiker, m.; -in, f.
 Chicard, -e, a. pop. schön, famos.
 Chicarder, vn. sich aufspielen; fo-fettieren; stolzieren.
 Chicche, a. -ment, adv. finkferig, farg (mit etw., de qc.); pois -, Rickererke, f.
 Chicche-face, m. fam. c'est un -, der Geiz steht ihm aus den Augen heraus.
 Chiccheté, f. Knickererei, f.
 Chicon, m. römischer Sattich, m.
 Chioracé, -e, a. chiorienartig.
 Chicorée, f. Chicorie, f.
 Chicot, m. Baumstumpf; Holzstücker, Stüt, m. [seiten ranfen.
 Chicoter, vn. pop. um Kleinig.
 Chicotin, m. Colloquintenast, Bitterkraut, m.
 Chie-en-lit, m. pop. Bettstößer (häßliche Wastke), m.
 Chien, m. Hund; Hahn (am Gewebre); Himmishund, m.; (tonn.) Neisjange, f.; - couchant, Hünerhund, m.; cela n'est pas si (tant) -, das ist so ganz schlecht nicht; rompre les -s, die Hunde abrufen; fig. einen Streit unterdrücken; faire le - couchant, den Speichellecker machen; - de, de -, erbärmlich, elend.
 Chiendent, m. Quackengras, n.
 Chien-marin, m. Seehund, m.
 Chienne, f. Hündin, f.; une - d'af-faire, ein mißlicher Handel, m.; une - de musique, eine erbärmliche Musik, f.; mener une - de vie, ein niederliches Leben führen.
 Chiennée, f. Tracht einer Hündin, f. [Dinnen).
 Chiennier, vn. werfen (von Hund).
 Chier, vn. pop. scheißen.
 Chieur, m. pop. Scheißer, m.
 Chiffarde, f. Weife, f.; -arder, vn. raufen.
 Chiffe, f. Lumpenzeug, n.; fig. charakterloser Mensch, m.
 Chiffon, m. Sader; fig. Stitter, m.; - de papier, Stückchen Papier, n.;

-s, pl. Blitterfaat, m.; se ruiner
en -s, sich durch Pus ruiniren; Lumpen-
nenntsch, n. [gewachsen].
Chiffon, -ne, a. (jard.) frumm
Chiffonnage, m. (peintr.) zer-
rutteter Faltenwurf, m.
Chiffonnier, va. zerfuttirn, herum-
zerren; fig. ärgern; main-ée, un-
regelmäßiges aber nettes Gesicht-
chen, n.
Chiffonnier, m. -ère, f. Lumpen-
sammler; fig. Neugiersträmer;
Streitkopf, m.; Lumpensammlerin, f.
Chiffonniers, f. Näh-, Pus-, Ar-
beitsstücken, n.
Chiffre, f. Pagniren, n.
Chiffre, m. Siffer, f.; Zeichen, n.
Schriftzug, m.; nom en -, verjoge-
ner Name, m.; écrire en -, mit
Geheimschrift schreiben.
Chiffre, va. et n. beziffern; auf
der Tafel rechnen; mit Geheimschrift
schreiben. [in, f.]
Chiffreur, m. -se, f. Rechner, m.;
Chignolle, f. Anschweifspäpel, m.
Chignon, m. Nacken, m. Gendk,
n.; Nackenwulst, m.
Chigros, m. Schudhraß, m.
Chilyère etc., v. Chylifère.
Chiliarque (ki-), m. Chiliarch, m.
Chiliaste (ki-), m. Anhänger des
tausenjährigen Reichs, m.
Chilopodes (ki-), m. pl. Tausend-
füßler, m. pl.
Chimère, f. Chimäre, f.; Hirnge-
spinnst, n.; Grille, f.
Chimérique, a. -ment, adv. ein-
gebildet; griffenhaft.
Chimie, f. p. u. chemische Hel-
kunft, f. [f.]
Chimie, f. Chemie, Scheidkunst,
Chimiste, a. chemisch.
Chimiste, m. Chemiker, Scheide-
künstler, m.
Chincapin, m. Zwergkastanie, f.
Chinche, m. Eintsticker, n.
Chincoille, m. verumtischtes Eintst-
sticker, n. [Högenbilder, n. pl.]
la Chine, China, n.; -s, chineßische
Chiné, -e, a. gefammt, buntgewebt.
Chiner, va. flammig machen.
Chinfreneau, m. Schmarre, f.
Chinois, -e, a. et s. chineßisch; Chi-
nese, m.; -in, f.
Chinoiserie, f. chineßische Arbeit;
fam. Dummheit, f. [gen].
Chinure, f. Gefammtes (an Scu-
chio (kio), m. Chios (Insel).
Chio (kio), m. (verr.) Schließstein,
m. [Baum, m.]
Chionanthe (kio-), m. Schne-
chiourme, f. sammtliche Ruder-
flaven einer Galeere, m. pl.
Chipage, m. Zubereitung des Leders
auf dänische Art, f.; pop. Kaufje-
ret, f.
Chipeau, m. Schmarrente, f.
Chiper, va. Stelle auf dänische Art
zubereiten; fig. stehen.
Chipeur, m. -se, f. Zubereiter (-in)
der Stelle auf dänische Art; pop.
Stibiger, m.; -in, f.
Chipie, f. pop. schnipptisches, nase-
weises Weib, Mädchen, n.
Chipolate, f. kleine Wurst, f.

Chipolin, m. gefittste Wasser-
maleri, f.
Chipoter, vn. trödeln, zaudern;
snaupeln (beim Essen); fam. um
Sinnigsteilen zanken.
Chipotier, m. -ère, f. Zauderer,
Zänbler, m.; -in, f.
Chique, f. Sankstloß, m. Schnell-
fäulchen; Prindchen, n.; pop. avoir
une -, betrunken sein.
Chiquenaude, f. Nasenfüßer, m.
Chiquenauder, va. Nasenfüßer
geben.
Chiquer, va. Tabak kauen; (peintr.)
mit Geschick malen, zeichnen.
Chiquet, m. fam. ein Wischen, ein
Wenig. [ausfen].
Chiqueter, va. (Wolle) reifen, zer-
Chiqueteur, m. Wolstreiber, m.
Chiqueur, m. pop. Tabakfauer;
Schlemmer, m.
Chiragre (ki-), f. Handgicht, f.;
-, m. der die Handgicht hat.
Chirographaire (ki-), a. hand-
schriftlich. [f.]
Chirologie (ki-), f. Fingersprache,
Chiromancie (ki-), f. Handwahr-
sageret, f. [sager, m.]
Chiromancien (ki-), m. Handwahr-
Chiron, m. Ostvenwurf, m.
Chironie, f. Taufendfüßenfrant, n.
Chirurgical, -e, a. wundärztlich.
Chirurgie, f. Wundarzneikunst, f.
Chirurgien, m. Wundarzt, m.; -
major, Regimentsfeldscherer, m.
Chirurgique, v. Chirurgical.
Chise, f. mexicanischer Pfeffer, m.
Chite, f. bunter Stz, m.
Chiton, m. Seeasse, f.
Chiture, f. Stiegenbreck, m.
Chlorate (kl-), m. Chlorfals, n.
Chlore (kl-), m. Chlor, n.
Chlorétique, v. Chlorotique.
Chlorique (kl-), a. acide -,
Chlorfäure, f.
Chloris (kl-), m. Grünfink, m. [m.]
Chloromètre (kl-), m. Chlormesser,
Chlorose (kl-), f. Bleichsucht, f.
Chlorotique (kl-), a. bleichfuchtig.
Chlorure (kl-), m. (chim.) Chlor-
verbindung, f.
Choc, m. Stoß, Zusammenstoß;
Anfall, Angriff, m.; - d'opinions,
Widerspruch der Meinungen, m.
Chocard, m. Alpenrabe, m.
Chocolat, m. Chocolate, f.
Chocolatier, m. Chocolatefabri-
fant, Chocolatenfchent, m.
Chocolatière, f. Chocolatenfanne;
-händlerin, f.
Chœur (k-), m. Chor, m. et n.;
enfant de -, Chorjchüler, m. [n.]
Chogramme (k-), m. Gebirgsschloß,
Choir, vn. irr. se laisser -, hin-
fallen.
Choisir, va. wählen, auswählen,
ausfuchen; - pour, erennen zu.
Choix, m. Wahl, Auswahl, f.;
faire - de qn., einen wählen; faire
un bon -, eine gute Wahl treffen.
Chologogue (k-), a. Galle abfüh-
rend. [der Galle, f.]
Cholédologie (k-), f. Lehre von
Cholélie (k-), f. Gallenstein, m.
Choléra (k-), m. Cholera, f.

Cholérine (k-), f. Diarrhöe, f.
Cholérique (k-), a. choleric; -,
m. Cholerafranker, m.
Cholique (k-), a. acide -, Gal-
lusäure, f. [stren].
Chômable, a. zu feiern (von Fe-
Chômage, m. Feiern, n. Feiertag, f.)
Chômer, va. et n. feiern, ohne Ar-
beit sein; brach liegen; - une fête,
ein Fest feiern; - de qc., Mangel
an etw. haben.
Chomet, m. Biejenlerche, f. [f.]
Chondrologie (k-), f. Knorpellehre,
Chopine, f. Schoppen, m. Röbel,
n. [trinken].
Chopiner, vn. fam. oft und viel
Chopinette, f. Röbelchen, n.; -
de pompe, Pumpenbolzen, m.
Choquant, -e, a. anstößig, belei-
digend, auffallen, widerrärtig.
Choquant, m. Bergböfle, f.
Choquer, va. stoßen, anstoßen; fig.
anstößig sein, auffallen; zuwider-
laufen; beleidigen (das Ohr); se -,
v. pr. auf einander stoßen; se - de
qc., sich durch etw. beleidigt finden;
auf einander stoßen.
Choral (k-), -e, a. zum Chore ge-
hörig. [ra. pl.]
Choraux (k-), m. pl. Chorjchüler,
Chordapex (k-), m. Darmgicht, f.
Chorée (k-), m. Chorus, m.
Chorée (k-), m. Chorführer (der
Alten), m. [ner, m.]
Chorégraphie (k-), m. Tanzzeich-
Chorégraphie (k-), f. Tanzzeich-
nungsfunft, f. [m.]
Chorévéque (k-), m. Chorbißhof,
Choriambe (k-), m. Choriambus,
m. [burt, n.]
Chorion (k-), m. Netz der Nachge-
Choriste (k-), m. Chorjänger, m.
Chorobate (k-), m. Wasserwaage
(der Alten), f.
Chorodie (k-), f. Chorgesang, m.
Chorographie (k-), f. Länderbe-
schreibung, f. [graphisch].
Chorographie (k-), a. choro-
Chorus (koruce), m. Chorus, m.;
faire -, einen Chor anstimmen,
mit dem Chor einfallen; fig. ein-
stimmen.
Chose, f. Ding, n. Sache, f.; -
publique, Gemeinwesen, n.; entre
autres -s, unter andern; rien au-
tre -, weiter nichts; c'est peu de
-, das ist eine Kleinigkeit; ce n'est
pas grand -, das ist weiter nichts;
fam. allez dire à -, sagt einmal
dem ... wie heißt er doch; bien des
-s, viele GröÙe; quelque -, etwas.
Chou, m. Kohl, m. Kraut, n.; -
pommé, Kopfkohl, m.; - frisé,
Wäßerkohl, m.; - vert, Braunkohl,
m.; - blanc, Weißkohl, m. Weiß-
kraut, n.; - cabus, weißer Kopfkohl, m.;
- colzat, Feldkohl, m.; - ponca-
lier, Sauerkraut, m.; - rouge,
Rothkohl, m.; prov. - pour -,
Wurst wider Wurst; (chass.) - là!
such, such! - pille! faß! aller à
travers -x, gerabezu tappn.
Chouan, m. Anbänger der Bour-
bons während der Revolution; Bock-
hornsame, m.

Chouanner, vn. Krieg nach Art der
 Chouans führen; -innerie, f.
 Chouanskrieg, m.; -nnier, -ère, a.
 zu den Chouans gehörig.
 Chouant, m. gemeine Öfenerule, f.
 Chouart, m. Scheitercule, f.
 Chouc, m. schwarze Dohle, f.
 Choucal, f. Froschlöffel (Pflan-
 ze), f.
 Choucas, m. gemeine graue Dohle,
 f.; - rouge, rothbeinige Krähe, f.
 Chouchement, m. Gulgengestrei, n.
 Chouchette, f. Dohle, f.
 Choucouite, f. Sauerfrau, n.
 Chouette, f. Gule, f. Kauz, m.;
 fig. Zielscheibe des Spottes, f.; Num-
 mel, m.; fann. faire la -, allein
 gegen mehrere spielen.
 Chou-fleur, m. Blumenkohl, m.
 Chouquet, m. Schlagstoß (der Me-
 tarbeiter), m.
 Chou-nave, m. Koftrübe, f.
 Choupille, m. Fanghund, m. [n.
 Chouquet, m. (mar.) Gesteinspau, n.
 Chou-rave, m. Koftrabi, m.
 Chourille, m. (chass.) Vorsteh-
 hund, m.
 Chou-vache, m. Kufsohl, m.
 Choyer, va. sorgfältig in Acht neh-
 men, sehr schonen; zärtlich pflegen;
 se - v. pr. sich schonen, sich pflegen.
 Chrysole (k-), m. Chrysolim, m.
 Chabôl, n. [n.
 Chrémeau (k-), m. Lauffmüchsen,
 Chrétiens (k-), m. -ne, f. Christ,
 m.; -in, f.; Christian, m.; Chri-
 stiane, f.; -, a. christlich; fam.
 parlez -, brüden Sie sich verständ-
 lich aus.
 Chrétiennement (k-), adv. christ-
 lich, als guter Christ.
 Chrétiens (k-), f. Christenheit, f.
 Chrie (k-), f. Stützung, f.
 Chrysal (k-), m. Chrysalidöse, f.
 Chrysalin (k-), f. Seibung mit
 Chrysalin, f.
 Christ (kriste), m. Christus, m.
 Christusbild, n.; Jésus-Christ
 (Jésukri), Jesus Christus; après
 J.-Chr., nach Christi Geburt.
 Christianisme (k-), m. Christen-
 thum, n.
 Christianople (k-), Christianstadt.
 Chromate (k-), m. chromsaures
 Salz, n.
 Chromaté (k-), -e, a. chromsauer.
 Chromatique (k-), a. -ment,
 adv. (mus.) chromatisch; in chro-
 matischer Tonfolge.
 Chromatisme (k-), m. Schein-
 grund, Trugschluß, n.
 Chrome (k-), m. Chrom, n.
 Chromique (k-), a. acide -,
 Chromsäure, f. [stoff, m.
 Chromite (k-), n. (chim.) Farbe-
 chromule (k-), f. (chim.) grüner
 Farbestoff der Gewächse, m.
 Chronicité (k-), f. chronischer Cha-
 rakter einer Krankheit, m.
 Chronique (k-), f. Chronik, f.
 Chronique (k-), a. (médec.) chro-
 nisch. [gramm., n.
 Chronogramme (k-), m. Chrono-
 chronographie (k-), f. Zeitbe-
 schreibung, f.

Chronologie (k-), f. Zeitrechnung,
 Chronologie, f.
 Chronologique (k-), a. -ment,
 adv. chronologisch.
 Chronologiste, Chronologue
 (k-), m. Chronolog, m.
 Chronomètre, Chronoscope
 (k-), m. Zeitmesser, Tactmesser, m.
 Chronométrie (k-), f. Zeit-; Tact-
 messung, f. [Maupé, f.
 Chrysalide (k-), f. Puppe (einer
 Chrysalider (k-), vn. et se -, v.
 pr. sich einpuppen. [blume, f.
 Chrysanthème (k-), m. Gold-
 Chryside (k-), f. Goldwespe, f.
 Chryside (k-), f. Probirstein, m.;
 Goldglätte, f. [m.
 Chrysoberil (k-), m. Chrysoberyll,
 Chrysolite (k-), f. Goldbleim, m.;
 Berggrün, n.
 Chrysographie (k-), f. Goldbuch-
 stabenschräberel, f.
 Chrysolite (k-), f. Chrysolith, m.
 Chrysolite (k-), a. sehr bereit.
 Chrysomanie (k-), f. Goldsucht, f.
 Chrysomele (k-), f. Goldfäuer, m.
 Chrysope (k-), f. Goldmacher-
 kunnst, f. [(k-), f. Chrysope, m.
 Chrysoptasin, m. Chrysoptase,
 Chrysoptère (k-), a. goldflügelig.
 Chrysostome (k-), m. Chryso-
 stomus, m. [götter, m. pl.
 Chthoniens (kt-), m. pl. Erden-
 Chut, -e, v. Choir.
 Chucheter, vn. zwitschern.
 Chuchotement, m. v. Chuchote-
 rie. [raunen.
 Chuchoter, va. et n. flüstern, zu-
 Chuchoterie, f. Geißel, n.
 Chuchoteur, m. Zischler, n.
 Chuinant, -e, a. zischelnd; con-
 sonnes-es, Zischlaute, m. pl.
 Chuinter, vn. wie eine Gule
 schreien. [m.
 Churge, m. bengalischer Knurrhahn,
 Churle, f. Erdnaß, f.
 Chut (chute) ! int. fam. still! br!
 Chute, f. Fall, m.; Einsinken, n.;
 fig. Unfall; Schlußfall, Schlußge-
 dante; Tonfall, m.; Fruchtgehänge,
 n.; - des cheveux, Ausfallen der
 Haare, n.; - d'eau, Wasserfall, m.
 Chuter, vn. (thé.) durchfallen; -,
 va. ausverpeifen.
 Chyle, m. Milch, Speisefast, m.
 Chyleux, -se, a. milchsaftartig.
 Chylifère, a. Milchsaft enthaltend.
 Chylification, f. Milchsaftberei-
 tung, f. [fast verwandelt.
 Chylifier, va. (médec.) in Milch-
 saft umwandeln.
 Chyme, m. roher Nahrungsaft, m.
 Chymie, v. Chimie.
 Chymose, f. Entzündung der Augen-
 läder, f.
 Chypre, f. (die Insel) Cypern.
 Ci, adv. hier; ci-après, nachher;
 ci-devant, vorher, vorher, meilant;
 vorwärts; ci-dessus, hier oben;
 ci-dessous, hier unten; ci-contre,
 gegenüber, umstehend; ci-joint, bei-
 gelegt; par-ci, par-là, hier u. da.
 Cibation, f. (chim.) Bestimmung, f.
 Cibaudière, f. (mar.) Seefarn, n.
 Cibe, Cible, f. Zielscheibe, f.
 Ciboire, m. Speisgefäß, n.

Ciboule, f. kleine Zwiebel, f.
 Ciboulette, f. Schnittlauch, m.
 Cicadaire, a. baumgrillenartig.
 Cicatrice, f. Narbe, f.; fig. Schand-
 fleck, m. [ntritt, m.
 Cicatricule, f. Narbchen, n.; Sch-
 Cicatrisant, -e, Cicatrisatif,
 -ve, a. vernarrend.
 Cicatrisation, f. Vernarbung, f.
 Cicatrice, -e, a. vernarrend; zerrißen,
 zerlumpt. [se -, v. pr. jubelen.
 Cicatriser, va. Narben machen;
 Cicer (-ère), m. Rädererbsen, f.;
 -érique, a. acide -, Rädererbsen-
 säure, f.
 Cicéro, m. (imp.) Cicero'schrift, f.
 Cicérole, f. kleine Rädererbsen, f.
 Cicéron, m. Cicero, m.
 Cicérou (teichichéroné), m. Frem-
 denführer, m.
 Cicéronien, -ne, a. ciceronianisch.
 Cicindèle, f. Glanzfäuer, f.
 Cicutaire, f. Wasserfäuerling, n.
 Cicuté, -e, a. Schierling enthaltend.
 Cid (cide), m. Seerführer, Cid, m.
 Ci-devant, v. Ci.
 Cidre, m. Apfelswein, Cider, m.;
 gros -, Vorlauf, m.
 Ciel, m. Himmel; Himmelstreich;
 (pl. cieles), Welt, Himmel, m.; Decke
 in Wägen, oberste Bank in einem
 Steinbruch, f.; Himmel auf Gemäl-
 den, m.; Deckenstück (im Theater),
 m.; royaume des cieus, Himmel-
 reich, n.
 Cierge, m. Wachskerze, f.; - du
 Pérou, Fadelblei, f.; fig. droit
 comme un -, festsengerat.
 Cierger, v. Bougier.
 Ciergier, m. p. u. Wachskerzen-
 fabrikant, m.
 Cigare, f. Baumgrille, f.
 Cigalere, vn. wie eine Grille zirpen.
 Cigare, m. Cigarre, f.
 Cigogne, f. Storch, m.; fig. contes
 de la (à la) -, Altwiebermärchen,
 n. pl.
 Cigogneau, m. junger Storch, m.
 Cigué, f. Schierling; Schierlings-
 trant, m.
 Cil (cye), m. Augenwimper, f.
 Ciliaire, a. zu den Augenwimpern
 gehörig. [Noßbaummatze, f.
 Cilice, m. Bußkleid; Haarband, n.;
 la Cilice, Cilicien, n. [in, f.
 Cilicien, m. -ne, f. Cilicier, m.;
 Cilié, -e, a. (bot.) borstig.
 Cilier, m. Silberbarth, m.
 Cillement, m. Hängeln, n.
 Ciller, va. blinzeln; - les yeux,
 mit den Augen blinzeln; - vn.
 blinzeln, blänken; fam. sich rühren,
 müden; (maréc.) graue Augen-
 brauen bekommen; cheval -é, Pferd
 mit weißen Augenbrauen; (fauc.)
 die Augen zünden.
 Cimbalaire, f. Nabelfrau, n.
 Cimbre, m. 3l belbaum; Schellfisch;
 Kimbrer, m. [t
 Cimbrique, a. kimbrisch.
 Cime, f. Gipfel, m. Uferdolde, f.
 Ciment, m. Wasserfest, m. Cement, n.
 Cimentaire, a. zum Stitt tauglich.
 Cimentier, va. cementieren, verfesten;
 fig. auf die Dauer machen.

Cimentier, m. Cementirer, m.
 Cimeterre, m. Säbel, Bastard, m.
 Cimetière, m. Kirchhof, m.
 Cimette, f. Koblspießling, m.
 Cimeux, -se, a. afterdoldenformig.
 Cimicaire, f. Waaenfraut, n.
 Cimicides, f. pl. Feldwanzen, f. pl.
 Cimier, m. (bl.) Helmshumck, m.;
 Stemer, m.
 Cimifuge, a. Waaen vertreibend.
 Cimierien, -ne, a. Kimmertisch;
 -s, m. pl. Kimmertier, m. pl.
 Cimolée, f. Walferde, f.
 Cinabre, m. Zinnober, m.
 Cinacène, f. Binderjeil, n.
 Cinéfer, va. (chim.) zu Asche
 brennen. [m.]
 Cinéraire, a. urne -, (Fischen) frug.
 Cination, f. (chim.) Verbrennung
 zu Asche, f.
 Cingle, m. Zingelbarst, m.
 Cingleau, m. (arch.) Messchnur, f.
 Cingler, va. et n. (mar.) mit
 vollen Segeln fahren; mit der Peitsche
 z. bauen, ins Gesicht schneiden
 (vom Winde); (arch.) abschnüren;
 (forg.) auskrotzen.
 Cinnamome, m. Zimmtbaum;
 seiner Zimmt, m.
 Cinq, a. n. fünf; -, m. Fünf, f.
 Cinquantaine, f. Zohf von fünfzig,
 f. fünfzig Stück; il a la -, er ist ein
 Fünfziger.
 Cinquante, a. n. fünfzig.
 Cinquantième, a. fünfzigste; -,
 m. Fünfzigstel, n.
 Cinquième, a. fünfte; -, f. fünfte
 Klasse, Quinta, f. -, m. Fünftel, n.;
 Quintaner, m.
 Cinquiesimement, adv. fünftens.
 Cinquille, f. Vombrespiel zu 5 Per-
 sonen, n. [n.]
 Cintrage, m. (mar.) Blindetauwerk,
 Cintré, m. (arch.) Bogen, m. Ge-
 wölbe, n.; Bogengerüst, n. Lehr-
 bogen, m.
 Cintré, va. wölben.
 Cion, m. Bärschwanzschweif, f.
 Cioutat, m. Betersillentraube, f.
 Cipolin, m. grüner oder graublauer
 Marmor, m.
 Cipe, m. Gedächtnisssäule; Fuß-
 stufe, f.; Grabstein, m.
 Ciprier, m. Weinpalm, f.
 Cirage, m. Wägen, n.; Wäse, f.
 la Cirassie, Cirassien, n.
 Cirassien, m. -ne, f. Cirassier,
 Schwertasse, m.; -in, f. Iperzeug.
 Cirassienne, f. ein wollenes Ab-
 Circé, f. (myth.) Circe, f.; Heger-
 frau, n.
 Circinal, -e, Circiné, -e, a. (bot.)
 kolbenförmig aufgerollt. [Ebd.]
 Circonfolaire, a. den Pol umge-
 circonciare, va. irr. beschneiden.
 Circoncis, m. Beschnittener, m.;
 -, -e, a. (bot.) rundum aufsprin-
 gend. [bei den Tuden] m.
 Circonciseur, m. p. u. Beschnittener
 Circoncision, f. Beschneidung, f.
 Circonférence, f. Umfang, Umkreis,
 m. [fleg, m.]
 Circonflexe, a. accent -, Circum-
 circonjaçant, -e, a. p. u. umlie-
 gend.

Circonlocution, f. Umschreibung
 (mit Worten), f.
 Circonscription, f. Umgrenzung, f.
 Circonscrire, va. irr. umgrenzen,
 beschränken; umschreiben.
 Circonspect, -e, a. vorständig, be-
 hutsam. [Umsicht, f.]
 Circonspection, f. Behutsamkeit,
 Circonstance, f. Umstand, m.;
 (dr.) Zuhörn, n.; ouvrage de -,
 Gelegenheitschrift, f.; selon les -,
 nach Beschaffenheit der Umstände.
 Circonstancié, -e, a. umständlich,
 ausführlich. [beschreibend.]
 Circonstanciel, -le, a. umständlich
 Circonstancier, va. umständlich
 beschreiben. [Umschänzung, f.]
 Circonvallation, f. (grr.) äußere
 Circonvenir, va. irr. überlisten.
 Circonvention, f. Ueberlistung, f.
 Circonvoisin, -e, a. benachbart.
 Circonvolution, f. Umdrehung,
 Schwingung, f.
 Circuit, m. Umkreis; Bejrr; Um-
 schweif, Umweg, m.
 Circulaire, a. -ment, adv. kreis-
 förmig; im Kreise, in der Runde;
 lettre -, Rundschreiben, n.; -, f.
 Umlaufschreiben, n.; - de poste,
 Postzettel, m.
 Circulation, f. Kreislauf; Umlauf;
 Verkehr, m.
 Circulatoire, a. mouvement -,
 Kreisbewegung, f. Umdrehungs ...
 Circuler, vn. umlaufen, circultren;
 fig. herumgehen; faire -, in Um-
 lauf bringen.
 Circumnavigateur (-ome-), m.
 Weltumsegler, m.; -navigation,
 f. Umschiffung der Erde, f.
 Circus (-uce), m. Weihe (Vogel), f.
 Ciro, f. Wachs, n. Wachsferze, f.;
 Ohrenschmalz; Kanzielsteig, f.; -
 à moustaches, Bartwischel, f.; -
 vierge, Jungfernwachs, n.; - à
 cacheter, - d'Espagne, Siegel-
 lack, n. [Leinwand, f.]
 Ciroër, va. wäsen; toile-ée, Wachs-
 Cirier, m. Wachszieher, -händler;
 -bleicher; -bojstrer; -baum, m.
 Cirière, f. et a. - oder abeille -,
 Wachsbiene, f.
 Ciroène, m. Wachsöl, f.
 Ciron, m. Milbe, f.
 Cirque, m. Circus, m.
 Cirquignon, m. Sättelferkel, n.
 Cirrhe, m. Ranke, f.
 Cirrheux, -se, a. ranzig.
 Cirrhine, m. Borstenbecht, m.
 Cirrhistome, m. Bartfisch, f.
 Cirsocele, f. Samenaderbruch, m.
 Cirure, f. Wäsen, n.; Wachsüber-
 zug, m. Wäse, f.
 Cissalle, f. Wägenabschnittel, n.; -s,
 pl. Wäschere, f. [schneiden.]
 Cissaller, va. falsche Wägen zer-
 Cissalpin, -e, a. cisalpinisch.
 Ciseau, m. Meißel, m.; - de lu-
 mière, Kochbeutel, m.; - à écol-
 later, Schmetzel, m.; ciseaux, pl.
 Schere, f.
 Ciseleur, va. mit dem Grabstichel
 bearbeiten, eingraben, ciselieren; ve-
 lours -és, gebäumter Sammet, m.
 Ciselet, m. Grabstichel, m. Bunge, f.

Ciseleur, m. Ciselirer, m.
 Ciselure, f. getriebene Arbeit, f.;
 Schnitzwerk, n. [Gebirge.]
 Cismontain, -e, a. diesseits der
 Cisoir, m. Metallschere, f.
 Cisoire, f. Meißel zum Stempel-
 schneiden, m.
 Cispadan, -e, diesseits des Po.
 Cistrénan, -e, diesseits des Rheins.
 Cissoide, f. (géom.) Art frummer
 Linie, f.
 Ciste, m. Eisenbüchsen, n.
 Cistèle, f. Kegelfäher, m.
 Cisterciens, m. -ne, f. Cisterci-
 ensermönch, m.; -nonne, f.
 Citable, a. anführbar, nennbar.
 Citadelle, f. Befestigung; fig. Zeste, f.
 Citadin, m. -e, f. Städter, Bürger,
 m.; -in, f. [n.]
 Citadinance, f. Bürgerrecht, -thum,
 Citadine, f. öffentlicher Wagen in
 Paris, m.
 Citateur, m. Citirer, m.
 Citation, f. Anführung (einer
 Schriftstelle), f.; Vorladungsbefehl,
 m. [treffend.]
 Citatoire, a. die Vorladung be-
 Cité, f. Stadt, Altstadt; Bürgerschaft,
 f.; droit de -, Bürgerrecht, n.
 Citeaux, m. pl. ordre de -, Ci-
 sterzienserorden, m.
 Citer, va. anführen (eine Schrift-
 stelle), citiren; nennen; vorladen.
 Citerieur, -e, a. dießseitig.
 Citerne, f. Cisterne, f.
 Cithare, f. Cither der Alten, f.
 Citharexylon, m. Geigenholz, n.
 Citharode, f. Citherler der Alten, n.
 Citise, m. Geißel, m.
 Citoyen, m. -ne, f. Bürger, Staats-
 bürger, m.; -in, f.
 Citragon, m. Citronenmelisse, f.
 Citrate, m. (chim.) citronensaures
 Salz, n.
 Citrin, -e, a. citronengelb. [saure,
 Citrique, a. acide -, Citronen-
 Citron, m. Citrone, Citronenfarbe,
 f.; vogel, m.; jus de -, saft, m.
 Citronnat, m. Citronat, n.
 Citronné, -e, a. mit Citrone be-
 reitet, nach Citrone schmeckend od-
 riebend. [m.; -melisse, f.]
 Citronnelle, f. Citronenbranntwein,
 Citronner, va. mit Citronensaft
 vermischen.
 Citronnier, m. Citronenbaum, m.
 Citrouille, f. Kürbis, m.
 Civade, f. kleiner Wärentrebs, m.
 Civadière, f. Wäsprietzel, n.
 Cive, f. Schnittlauch, m.
 Civet, m. Säufllein, n.
 Civette, f. kleiner Schnittlauch, m.;
 Zibethfäse, f.; kleiner Wäl, m.
 Civièr, f. Frage, f.; (pap.) Sei-
 befassen, m.
 Civierre, f. Medjeil, n.
 Civil, -e, a. -ement, adv. bür-
 gerlich; höflich, gefittet; nach dem
 Civißrecht; guerre -e. Bürgerkrieg,
 m.; procès -, Giltproceß, m.
 Civilisable, a. bildungsfähig.
 Civilisateur, -trice, a. civiltiftend.
 Civilisation, f. Sittenverbesserung,
 Ausübung, Geltung, f.
 Civiliser, va. gefittet machen; civi-

flären; aufflären, bilden; se -, v. pr. sich ausbilden, gefelliger werden.
 Civilité, f. Höflichkeit, Wittigkeit, f.; Complémentbuch, n.; -s, pl. Höflichkeit, f. pl. Complimente, n. pl. [Bürgerlich, m.]
 Civique, a. bürgerlich; serment -, n.
 Civisme, m. Bürger tugend, f. -stun, m.; -gefüh!, n.
 Clabaud, m. (chass.) Klaffer; fig. Schwärzer, m.; chapeau en -, Schapphut, m.
 Clabaudage, m. (chass.) Gefläß, Clabauder, vn. klaffen; fig. lärmern und schreien, lästern.
 Clabauderie, f. Gekreisch, Gefläß, n.
 Clabauder, m. -se, f. Schreier, m.; -in, f.; Schreihals, m.
 Clais, f. Furde, f. (gr.) Festenmfert von Weiben, n.; (orf.) Festenboden.
 Clain, m. (tonn.) Fuge, f. [m.]
 Clair, -e, a. hell, licht; glänzend, blank; durchsichtig; klar, rein; fig. deutlich, klar; temps -, heiteres Wetter, n.; toile -, dünne Leinwand, f.; idée -, klare Vorstellung, f.; profit -, reiner Gewinn, m.; blé -, dünn stehendes Getreide, n.; il est -, es ist klar, es liegt am Tage; il fait -, es ist hell, es wird Tag; -, adv. hell, klar, deutlich; voir -, klar sehen, deutlich sehen; entendre -, deutlich hören; leicht begreifen; semer -, dünn säen; -, m. Helle, f. Schein, m.; - de lune, Mondschein, m. [Sers, n.]
 Claircage, m. Abklären des Zuckers, f. clarifier Zucker, m. Klären, n.
 Claire, f. Clara, f. [m.]
 Claire, f. Kapellensache, f. Klärstaub, Claired, f. clarifier Zucker, m.; -s, pl. Schußloolenbehälter, m. pl.
 Clairement, adv. deutlich, verständlich, augenscheinlich.
 Clairét, -te, a. vin -, Weicher, m.
 Clairette, f. Gitternerjermone, f.
 Claire-voie, f. Doffnung in einer Gartenmauer, Felddurchsicht, f.; à -, durchsichtig geflochten, locker gewebt.
 Clairière, f. lichte Stelle im Walde; dünne Stelle im Tuche zc., f.
 Clair-obscure, m. Hellbunfel, n.
 Clairon, m. Zinfe, eine Art Trompete, f.; Hornist, m.; Zinkenregister, n.; Wenenmoff, m.
 Clairsemé, -e, a. dünngefät; selten.
 Clairure, f. dünne Stelle im Tuche, f.
 Clairville, f. Sommerbirne, f.
 Clairvoyance, f. Scharfblic, m.
 Clairvoyant, -e, a. scharfsichtig; -, m. -e, f. Hellseher, m.; -in, f.
 Clamart, m. poet. Kirchhof, m.
 Clamest, m. limousiner Stab, m.
 Clameur, f. großes Geschrei, n.
 Clameux, -se, a. chasse -se, lärmende Jagd, f.
 Clamp, m. Massenstafe, f.
 Clamplin, Clamplin, -e, a. pop. trag, faul; -, m. Faulpelz; Nachzügler, schlechter Soldat, m.
 Clampiner, vn. pop. faulenz.
 Clandestin, -e, a. -ement, adv. heimlich; mariage -, Wirtelche, f.
 Clandestinité, f. Heimlichkeit, f.

Clans, pl. (arch. n.) Häufe, m. pl.
 Clapet, m. Klappe (an Pumpen zc.), f.
 Clapier, m. Kaninchenbau, m.; Hausstänken, n.
 Clapir, vn. quiefen (wie ein Kaninchen); se -, v. pr. sich verkrichen (von Kaninchen).
 Clapoteage, Clapotis, m. (mar.) Schößen; Gepotter, n. [Sind.]
 Clapoteux, -se, a. (mar.) hobbege Claque, f. fam. Geflatsch, n.
 Claque, f. Klitsch, Klapp; Ueberstuh, m.; gebungene Beisfallstücher, m. pl.; -, m. Klapphut, m.
 Claquebois, m. Stroßfidel, f.
 Claquebents, m. Lump, m.; fam. Flappermaul, n. [schen, n.]
 Claquement, m. Klappern; Klac-claquemurer, va. einfertern; se -, v. pr. sich einsperren, sich verkrichen; fig. sich einschränken.
 Claque-oreille, m. Schlapput, m.
 Claqueur, va. klappen; beflatschen; -, vn. flatschen, klappen; schmalzen; fig. prapfen.
 Claqueur, m. Müßklapper, f.
 Claqueur, vn. jippen.
 Claqueur, f. kleine Klapper, f.
 Claqueur, m. fam. gebungener Beisfallstücher, m. penderoid, m.
 Clarcieux, m. englischer Wap-Clarette, Clarette, f. Art weißer Wein.
 Clarification, f. Abflärung, f.
 Clarifier, va. abklären, läutern; schön; se -, v. pr. sich abklären, klar werden. [f.]
 Clarine, f. Kuhschelle, f. [Goldchen.]
 Clariné, -e, a. (bl.) mit einem Clarinette, f. Clarinette, f.; Clarinetist, m.
 Clarissime, m. Erlauchter (Titel).
 Charté, f. Klarheit, Helle, f. Licht, n.; Schimmer, m. Durchsichtigkeit; fig. Klarheit, Deutlichkeit, f.
 Classe, f. Klasse, f. Stand, Rang, Lehrjaal, m.; Lehrstunde, f.; Schulunterricht, m.; Colleg, n. Vorlesungen, f. pl.; faire ses -, die Schule besuchen; studiren. [f.]
 Classement, m. Klaffen eintheilung, Classifier, va. in Klaffen theilen, abtheilen. [Klaffen, f.]
 Classification, f. Eintheilung in Classique, a. klassisch, musterhaft; caractere -, Unterscheidungsmerkmal, n.
 Clathre, m. Gitterschwamm, m.
 Claude, m. Claubius; fam. Dummkopf, m.; -, a. fam. dumm, albern.
 Claudication, f. Hinken, n.
 Clause, f. Clausel, Verbindung, f.
 Clausoir, m. Schußstein, m.
 Claustral, -e, a. thöerlich.
 Clavaire, m. Urkundenbewahrer, m.; Axtallenschwamm, n.
 Clavé, -e, a. (bot.) keulenförmig.
 Claveau, m. Schwafpoden, f. pl.
 Clavecin, m. Clavier, n.; jouer du -, toucher le -, Clavier spielen. [pösig.]
 Clavelé, -e, Claveleux, -se, a. Clavelée, v. Claveau.
 Clavellisation, f. Einmischung der Schwafplattern, f.

Claveliser, va. die Schwafpoden einmischen. [sticker, m.]
 Clavette, f. Vorstefnagel, Bor-Clavicorde, m. Clavichord, n.
 Claviculaire, a. muschel -, Schlußselbenuffel, m.
 Clavicule, f. Schlußselbenuffel, m.
 Claviculé, -e, a. (h. n.) mit Schlußselbenuffel. [vier, n.]
 Clavicylindre, m. Glimberclavier, m. Schlußfetter, m.; Claviatur, f.; Fingerstab, m. [müg.]
 Claviforme, a. (bot.) schußfetter-Clayer, m. große Fiedle, f.
 Clayon, m. Käsefort, m. Käsebürt, f. Pastetenfort, m.
 Clayonnage, m. Fiedelganz, m.
 Clef (clé), f. Schlüssel (auch fig.); Reil, Bohlen, m.; - fausse, un-rechter Schlüssel, m.; fausse -, Nachschlüssel, m.; - de clavecin, Stimmhammer, m.; - d'arquebuse, Gesehrspanner, m.; - à tirer, Schlüsselbüchse, f.; sous -, unter Verschlus; ferme à -, verschließen. [tagere!, f.]
 Clé(d)omancie, f. Schlüsselwahr-Clématite, f. Waldrebe, f. [f.]
 Clémence, f. Gnade, Güte, Milde.
 Clément, m. Clemens, m.
 Clément, -e, a. gnädig; mild, nachsichtig.
 Clémentines, f. pl. Decretalien Papst Clemens V., n. pl. [f.]
 Cléonie, f. wostreichere Brunelle, Clepsydre, f. Wasseruhr; -orgel, f.
 Clerc (clère), m. Geistlicher; Scharreiber, m.; maître -, Oberstreiber, m.; fig. pas de -, Schreiber, Bod, m.; - d'une étape, Warenaufseher, m.
 Clergé, m. Geistlichkeit, f. Klerus, m.
 Clerical, -e, a. -ement, adv. geistlich. [Kammerstreibers, n.]
 Clericat, m. Amt eines päpstl. Clericature, f. geistlicher Stand, m.
 Clèves, Kleve.
 Clévois, -se, a. aus Kleve.
 Clic-clac! int. klitsch-klatsch! krat! klipp-klapp! barbau!
 Clicheage, m. Gußdruckerei, f.; Stereotypiren, n. [m.]
 Cliché, m. Gußabdruck, Abflatsch, Clichier, va. abflatschen, einen Abgus machen.
 Client, m. -e, f. Client, m.; -in, f. Clientèle, f. sämtliche Clienten, m. pl.; fig. Schuß, m.; (com.) die sämtlichen Kunden aus der Provinz.
 Clignement, m. Blinzeln, n.
 Clignemurette, f. Blinzelfuß, f.
 Cligner, va. blinzeln, blinzeln; - les yeux, mit den Augen blinzeln; -é, -e, halbverschlossen.
 Clignotement, m. beständiges Blinzeln, n.
 Clignoter, vn. beständig blinzeln; regarder qq. en clignotant, jem. anblinzeln.
 Climat, m. Klima, n.; Luftbeschaffenheit, f.; Erd-, Himmelstrich, m.
 Climatérique, a. année -, Clima-fjahr (siehe 7te Jahr), n.; -, f. das große Clima-jahr (63te Jahr).

Climax (-maese), m. (rhet.) Steigerung, f.
 Clincart, m. Klincert (Schiff), m.
 Clinche, m. et f. Drücker, m. Hüftstute, f. [Hüft].
 Clin-d'œil, m. Augenwink; Augen-
 Clinique, a. klinitisch; -, f. Klinit, f.
 Clinquant, m. Glitzergold, n.; -
 -nant, m. [Gefeben].
 Clinquant, va. mit Glitzergold
 Clique, f. fam. Rote, f.
 Clignet, m. Mühlflapper, f.; Sperr-
 regel, m.; Schlagfeder am Gewehr-
 schlosse, f.
 Cliguetter, vn. klappern.
 Clotetis, m. Geflirr, Geflapper,
 Getöse, n.
 Clquette, f. Klapper, f.
 Clisse, f. Käschorbe; (chir.) Schie-
 ne, f. [geschient].
 Clissé, -e, a. umflochten; (chir.)
 Clisser, va. umflochten; (chir.)
 schienen. [leinen].
 Clisson, m. das bretagnische Hanf-
 Clister, va. (sal.) die Pfanne ver-
 queffen.
 Clitoris, m. Schamzüngelchen, n.
 Clivage, m. Spalten eines Gesteins, n.
 Cliver, va. (joail.) spalten.
 Cloacal, -e, a. zur Cloake gehörig.
 Cloaque, m. Cloake, f. Ableitung-
 graben, m.; Mistgrube, f.
 Cloche, f. Glocke; (jard.) Glas-
 glocke; Blatter, Brandblase, f.;
 fleur en -, Glodenblume, f.
 Cloché, -e, a. (jard.) mit einer
 Glasglocke bedekt.
 Clocheman, m. Reitsammel, m.
 Clochement, m. Sinken, n.
 Cloche-pied, m. a. -, auf einem
 Beine.
 Clocher, m. Glocken-, Kirchturm,
 m.; fig. Kirchtüpfel, n.
 Clocher, vn. hinken; fig. mangel-
 haft sein; nicht passen; -, va. (jard.)
 mit Glasglocken bedeken.
 Clocheton, m. Glodenhürchen, n.
 Clochette, f. Glöckchen, n. Schelle,
 Klingel; Glodenblume, f.
 Cloison, f. Scheidewand, f. Ver-
 schlag, m.; Rasten des Schloßes, m.;
 - à jour, Gitterverschlag, m.
 Cloisonnage, m. Verschläge, m. pl.;
 Verschlagen, n.
 Cloissonner, va. verschlagen, ab-
 theilen; - à jour, mit Gitterwerk
 verschlagen. [m].
 Cloître, m. Kloster, n.; Kreuzgang,
 Cloître, va. in ein Kloster thun;
 fig. einsterren; se -, v. pr. in ein
 Kloster gehen; fig. ein Klosterleben
 führen. [m.; -nonne, f.].
 Cloîtrier, m. -dre, f. Klosterbönch,
 Cloîtrique, a. trapphaft, zudend.
 Cloïisme, m. Zudung, Convulsion, f.
 Clopin-clopant, adv. ein wenig
 hinfend. [fen].
 Clopiner, vn. fam. ein wenig hin-
 cloperten, f. Kletteraffel, f.
 Clopoteux, -se, a. sehr stürmisch
 (von der See).
 Cloque, f. Zusammenschrumphen
 der Birnschblätter, n. [geschrumpt].
 Cloqué, -e, a. (bot.) zusammen-

Clore, va. irr. schließen, verschlie-
 ßen, zumachen, verbessern; fig. zu
 Gude bringen; -, vn. schließen, zu-
 gehen; se -, v. pr. schließen, ge-
 schlossen sein.
 Clos, m. Behege, n.
 Clos, close, p. et a. geschlossen
 (v. Clore); bouche close! reinen
 Mund gehalten! à yeux -, blind-
 lings; - et couvert, unter Dach
 und Fach; an einem sichern Ort ver-
 borgen; à nuit close, mit Einbruch
 der Nacht.
 Closeau, m. eingezäuntes Baum-
 gärtchen, Baumgütchen, n.
 Closoir, m. (van.) Flochtörtel, n.
 Clôtoir, m. (van.) Korbhammer, m.
 Clôture, f. Verjüngung, Befriedi-
 gung, f. Behege, n.; Klosterzwang,
 m.; - gelübde, n.; Verschlag, m.;
 fig. Beschluß, Abschluß, m.; de-
 mander la -, auf Schluß der De-
 batte antragen; Ende eines Theater-
 stücks, einer Rede etc., n. [schließen].
 Clôturer, va. einzäunen; (dr.) ab-
 Clôturer, m. Korbmacher der nur
 geschlossene Arbeit macht; Actenver-
 wahrer; Abstimungssüchtiger, n.
 Clou, m. Nagel, m.; Blutgeschwür, n.;
 - de girofle, Gewürznelke, f.; -
 d'encens, Räucherkerzen, n.
 Clouage, m. Nageln, n.
 Clouement, m. Annageln, n.; Kreu-
 zigung Christi, f.
 Clouer, va. nageln, annageln; être
 -é sur sa besogne, à son bureau,
 beständig über der Arbeit, am Schreib-
 tisch sitzen; se - chez soi, ein Stu-
 benhocker sein.
 Clouet, m. (tonn.) Stopfmeißel, m.
 Clouière, f. Nagelisen, n.
 Clouter, va. mit Nägeln oder Stif-
 ten beschlagen. [geschmiede, f.].
 Clouterie, f. Nagelhandel, m.; Na-
 Cloutier, m. Nagelschmied; händ-
 ler, m. [ber, m. (v. Clouière)].
 Cloutière, Clouière, (arg.) Kati-
 Clouère, f. Aupstern; Fischkorb, m.
 Club, m. Klub, m.
 Clubiste, m. Mitglied eines Klubs, n.
 Cludiforme, a. nagelförmig.
 Cluseau, m. hoher Blätterschwamm,
 m. [tern].
 Cluser, va. die Hunde aufmun-
 Clute, f. geringe Steinsohle, f.
 Clymène, f. wilde Ziefererbe, f.
 Clypeiforme, a. schilfförmig.
 Clypéole, f. Schilftraut, n.
 Clysmien, -ne, a. (géol.) ange-
 schemmt.
 Onesme, m. Juden, n.
 Oniquier, m. Schussbaum, m.
 Co-accusé, m. (dr.) Mitbeteiligter,
 m.
 Coaction, -ve, a. zwingend.
 Coaction, f. Zwang, m.
 Coadjuteur, m. -trice, f. Amt-
 gebülfe, m.; -fin, f.
 Coadjutorerie, f. Amt eines Coad-
 jutors, n. [emgenachfen].
 Coadné, -e, a. (bot.) dicht zusam-
 Coagulation, f. Gerinnen, n.
 Coaguler, va. gerinnen machen;
 se -, v. pr. gerinnen. [mittel, n.].
 Coagulum (-ome), m. Lat.; Gerinn-

Coaille, f. Schwanzwolle, f.
 Coailler, vn. mit dem Schwanz
 waseln (von Spürhunden).
 Coalescence, f. (an.) Verwach-
 sung, f. [fen].
 Coalescent, -e, a. zusammengewach-
 se Coaliter, v. pr. sich verbinden,
 zusammentreten.
 Coalition, f. Vereinigung; fig.
 Verbindung, f. Verein, m.
 Coaptation, f. (chir.) genaue Ver-
 einigung, f.
 Coarctant, -e, a. beengend (vom
 Schmerz); abnehmend (vom Puls).
 Coarctation, f. (mé.) Verenge-
 rung, f.
 Coassement, m. Gequaft, n.
 Coasser, vn. quafen.
 Coassocié, -e, a. mitverbunden;
 -, m. Mittheilhaber, m.
 Cobalt, m. Kobalt, m.
 Cobaltate, m. kobaltfaures Salz,
 n.; -lique, a. acide -, Kobalt-
 säure, f.
 Cobe, f. Schleiße am Segeltent, f.
 Cobite, m. (p.ch.) Schlammeißer,
 m.; Schmerle, f.
 Coblentz, Coblence, Koblenz.
 Cobourgeois, m. Mittheider, m.
 Cocagne, f. Waidfuden, m.; mât
 de -, Rletterstange, f.; pays de
 -, Schlaraffenland, n.
 Cocarde, f. Kokarde, f.
 Cocasse, a. brollig, spahst.
 Cocâtre, m. Halbapann, n.
 Coccinelle, f. Sonnenfärfchen, n.
 Coccothrauste, m. Kerneiber, m.
 Coccus, v. Kermès. [gehörig].
 Coccysien, -ne, a. zum Steißbein
 Coccys, m. Steißbein, n.
 Cochard, m. Pferd mit einem
 Schweißkopfe, n.
 Coche, m. p. u. große Landfutsche,
 f.; - d'eaun, Marktstift, n.
 Coche, f. Einschnitt, m. Kerbe, f.;
 pop. Markschwein, n. (auch fig.).
 Coché, -e, a. (peintr.) zu tief; (mé.)
 abführend.
 Cochenille, m. Eberesche, f.
 Cochenillage, m. (teint.) Coche-
 nillenbad, n. [bere, f.].
 Cochenille, f. Scharlachwurm, m.;
 Cocheniller, va. mit Cochenille fär-
 ben. [m].
 Cochenillier, m. Cochenillenbaum,
 Cocher, m. Kutscher; (astr.) Fuhr-
 mann, m.
 Cochère, a. porte -, Thorweg, m.
 Cochet, m. Hahnchen, n.
 Cochevis, m. Hauptentdecke, f.
 Cochlearia (-klé-), m. Löffelkraut,
 n. [löffelförmig].
 Cochleiforme (-klé-) a. a. (bot.)
 Cochlite (-klite), f. Schnecken-
 stein, m.
 Cochoir, m. (tonn.) Stabmesser, n.
 Cochois, m. (cir.) Zurückstößel, n.
 Cochon, m. Schwein, n.; fig. un-
 reiner Mensch, m.; - de lait,
 Spanferkel, n.; - d'Inde, Meer-
 schweinchen, n. [(Wurf, Eulze etc.)].
 Cochonnaile, f. Schweinernes
 Cochonné, f. Wurf Stetel, m.
 Cochonner, vn. ferkeln; -, va.
 fam. hinsubeln.

Cochonnerie, f. fam. Schweineerei, f.
 Cochonnet, m. Doppelwürfel, m.
 Coco, m. Cocusnuß, f.; Cüßholz-
 wasser, n.; pop. c'est un fameux
 —! wie eingebildet!
 Cocoon, m. Seibengehäuse, n.
 Cocooner, vn. et a. sich verpuppen.
 Cocoonière, f. Haus für die Seiden-
 wärmer, n.
 Cocotier, m. Cocusbaum, m.
 Cocorancier, m. Mitgläubiger, m.
 Coction, f. Kochen, n.; Verdauung
 (der Speisen), f.
 Cocu, m. Hahrei, m.
 Cocuage, m. Hahreischhaft, f.
 Cocuer, Cocufer, va. p. u. zum
 Hahrei machen.
 Cocyte, m. (myth.) Kochys, m.
 Code, m. Gesetzbuch, n. Codeg, m.
 Codébitour, m. -trice, f. Mit-
 schuldner, m.; -in, f.
 Codécimateur, m. Mitbesitzer, m.
 [haber, m.]
 Codéxteur, m. (dr.) Mittin-
 Codex, m. Arzneibereitungsbuch, n.
 Codicillaire (-cillaire), a. codicil-
 larisch.
 Codicille (-cille), m. Anhang zu
 einem Testament, m. Codicill, n.
 Codirecteur, m. -trice, f. Mitdi-
 rector, m.; -trice, f.
 Codonataire, m. (dr.) Mitbe-
 schenker, m. [m.]
 Coeum (sécume), m. Blinddarm,
 Coégal, a. (th.) vollkommen gleich.
 Coégalité, f. (th.) vollkommene
 Gleichheit, f.
 Coélecteur, m. Mitwähler, m.
 Coemption, f. Mitkauf, m.
 Coéquation, f. Steuererteilung, f.
 Coercer, va. bezwingen; (phys.)
 zurückhalten. [sich]schließen.
 Coercible, a. (dr.) zwingbar; ein-
 coercitif, -ve, a. (dr.) zwingend;
 Zwangs...
 Coercition, f. Zwangsrecht, n.
 Coessential (-acci-el), -le, a. (th.)
 gleiches Wesens. [ewig.]
 Coëternel, -le, a. (th.) gleich-
 Coëternité, f. Gleichzeitigkeit, f.
 Coeur, m. Herz; fig. Gemüth, n.
 Neigung, f.; Muth, m. Herzhaftig-
 keit, f.; Inneres, n. Kern; Griesbe-
 m.; mal de —, Uebelkeit, f.; de
 bon — von Herzen gern; à cont-
 —, ungeru; par —, außenwändig; à
 — ouvert, offenherzig; au — de
 l'hiver, mitten im Winter; j'ai
 mal au —, es ist mir übel; avoir
 à —, sich angelegen sein lassen; avoir
 le — gros, sehr betrübt sein; diner
 par —, nichts zu essen bekommen;
 faire diner par —, nichts zu essen
 aufheben; à son — défendant,
 seiner Neigung zumider.
 Coëvéque, m. Weihbischof, m.
 Coexistence, f. Mitdasein, n.
 Coexister, vn. gleichzeitig vorhan-
 den sein.
 Coffin, m. runder Armforn, m.
 Coffine, a. f. ardoise —, gewölbter
 Schieferstein, m.
 se Coffiner, v. pr. (jard.) sich
 trüben; sich werfen.

Coffinet, m. Körbchen; Kofferchen,
 n.; Nappe, f.
 Coffrage, m. (mine) Ausföhlung, f.
 Coffre, m. Koffer, m. Kiste, Kade,
 f.; Bauch (einer Geige &c.), m.;
 Kutschkasten, m.; — fort, Geld-
 kiste; (artil.) Minentammer; (fort.)
 Wordarnte, f.; (h. n.) Kofferstich;
 (imp.) Starren an der Presse, m.
 Coffrer, va. fam. in den Koffer le-
 gen; einpacken; auspacken.
 Coffret, m. Kästchen, Kästchen; Ju-
 welenkistchen, n.
 Coffretier, m. Koffermacher, m.
 Coffrejeu, m. Cogarant, m.
 Coffrejeu, m. Cogarant, m.
 Cognosse, f. wilde Quitte, f.
 Cognassier, m. wilder Duttin-
 baum, m.
 Cognat (cog-nat), m. Seitenver-
 wandter (von mütterlicher Seite), m.
 Cognition (cog-na-), f. (jur.)
 Seitenverwandtschaft, f.
 Cognatique (cog-na-), a. succes-
 sion —, weibliche Erbfolge, f.
 Cognée, f. Art, f. Beil, n.; petite
 —, Sandbeil, n. Mischthier, m.
 Cogne-féu, m. fam. geschäftiger
 Cognor, va. einschlagen, einstecken;
 —, vn. klopfen, schlagen, stoßen;
 se —, v. pr. sich stoßen; se — la
 tête, sich an den Kopf stoßen.
 Cognet, m. Keitrolle von Tabak, f.
 Cogneau, m. (fond.) Schlägel, m.
 Cognitif (cog-ni-), -ve, a. er-
 kenntnißfähig.
 Cognition (cog-ni-), f. (phil.)
 Erkenntnißvermögen, n.
 Cognitoir, m. (imp.) Treibholz, n.
 Cohabitation, f. ehelicher Bei-
 schlaf, m.
 Cohabiter, vn. ehelich betreiben.
 Cohérence, f. Zusammenhängen, n.
 Cohérent, -e, a. zusammenhängend.
 Cohériter, m. -ère, f. Wittere, f.
 -bin, f. [hängen]traft, f.
 Cohésion, f. (phys.) Zusammen-
 Cohésionner, va. zusammenhän-
 gend machen.
 Cohibition, f. Verbot, n.
 Cohobation, f. wiederholte Destil-
 lation, f.
 Cohober, va. wiederholt destilliren.
 Cohorte, f. Cohorte, Schaar, f.
 Cohue, f. Gemüth, n.; quelle —!
 welche ein abscheulicher Lärm!
 Col, a. coite, a. still, ruhig; cham-
 bre coite, warmes, wohlverfloß-
 nes Zimmer, n.; de pied col, festen
 Fußes.
 Coiffe, f. Haube; Samenhülse;
 Kappe, f.; Hutfutter, n.; — de
 collier, Kammstiften, n.
 Coiffé, -e, p. et a. gepuht; fris-
 tirt (v. Coiffer); vin —, ver-
 mischter Wein, m.; mit einem Hel-
 me; être né —, ein Sonntagstind
 sein; — de, verlobt in, einge-
 nommen für.
 Coiffer, va. den Kopf bedecken; fris-
 tiren, zuzen; — qn., einem Förner
 aufsetzen; einen betrunken machen;
 — une botte, einen Siefel bespa-
 nnen; — qn. d'une opinion, einem
 eine Meinung in den Kopf setzen;

fam. auf den Kopf schlagen; (chass.)
 packen; (rel.) ein Buch capitälén,
 besetzen; (artil.) bespannen; — les
 voiles, die Segel backen; —, vn.
 gut sitzen, gut stehen; se —, v.
 pr. den Kopf bedecken; sich fris-
 tiren; fam. sich betrinken; se — de qn.,
 für einen eingenommen sein.
 Coiffette, f. Häuschen, n.
 Coiffeur, m. -e, f. Friseur, m.
 m.; Haubenfächerin, Puschmacherin, f.
 Coiffure, f. Kopfschmuck, Aufsat, m.
 Coignage, m. Cögmader, n.
 Coimbre, Coimbra.
 Coin, m. Winkel, m. Ecke, f. Ende,
 n.; Zwickel; Eckstein; (rel.) Eck-
 stempel; Stempel, m. Gepräge, n.;
 Probe (auf Gold und Silber), f.;
 Zeichen (auf Zinn), n.; au — de
 son feu, in seinen vier Pfählen;
 tenir bien son —, sein Ansehen be-
 halten; sein; — marqués au boa —,
 von gutem Schläge; frappés au
 même —, von gleichem Schläge;
 faire signe du — de l'oeil, mit den
 Augen zu winken; —, pl. Eckzähne
 (des Pferdes), m. pl.; (perr-) fal-
 sche Haarbüschel, m. pl. falsche
 Locken, f. pl. [sen, n.]
 Coincidence, f. Aufeinanderpass-
 Coincident, -e, a. sich bedenk, auf-
 einanderpassend; zusammenstreffend.
 Coincider, vn. einander beden, auf-
 einanderpassen; fig. zusammenstref-
 fen. [zeitig.]
 Coincidence, f. (méd.) Mitau-
 Coin, m. Quitte, f.
 Coinser, va. (mar.) einstellen.
 Coinspecter, va. mitbeaufsichtigen.
 Coinspecteur, m. -trice, f. Mit-
 aufseher, m.; -in, f.
 Coinspection, f. Mitaufsicht, f.
 Coinspectorat, m. Mitaufseher-
 amt, n. [m.]
 Cointelligence, f. Mitverständ-
 Coitéressé, -e, a. theilnehmend;
 —, m. -e, f. Theilnehmer, m.; -in, f.
 Colom, m. fam. Wärenhüter; Cujon,
 m.; Memme, f.
 Colonne, va. et n. fam. schimpf-
 lich behandeln, hudein.
 Colonnerie, f. Wärenhüterei;
 Gudelerei; Flegel, f. [re, f.]
 Colit (-ite), m. Begattung (der Tbe-
 Cojusticier, m. Mitgerichtsherr, m.
 Col, m. Halsbinde, f.; faux —, Wa-
 termörder; Krage; Engpaß, m.
 Colaphiser, va. ohrfeigen.
 Colas, m. Klaus, Mistfaß; fig. Dum-
 m; Korbtrabe, m.
 Colature, f. (ap.) Durchseihen;
 Durchseihen, n.
 Colbak, m. (gr.) Wärenmüße, f.
 Colchicacé, -e, a. (bot.) seiflosfer-
 artig.
 Colchique, m. (bot.) Seiflose, f.
 Colégataire, m. et f. Wittere, m.
 -bin, f. [fict, m.]
 Coléoptère, m. Hornkäuzler (Zu-
 Colère, f. Zorn, m.; en — contre
 qn., zornig auf jenn; —, a. jäßjornig.
 Coleret, m. Schieppne, n.
 Colérique, a. zum Zorn geneigt,
 jäßjornig. [ter Mench, f.]
 Colibri, m. Colibri; fig. fatterhaf-

Collocitant, m. (pal.) Mitversteigerer, m.; -citation, f. Mitversteigerung, f.; -citer, va. mitversteigern.
 Collicite, m. Kleinigkeit, f.; fig. Zittertram, m. (mon.) Abrihtreife, f.
 Colimacé, -e, a. (bot.) schneckenartig.
 Colin, m. Nistkasten; Kofhisch, m.; merif. Nebuhuh, n.
 Colin-grisart, m. Baumente, f.
 Colin-maillard, m. Witdefuh, f.
 Colin-noir, m. schwarzes Wasserhuhn, n.
 Colin-tampon, m. schweizerischer Frommelschlag; Schweizermarf, m.
 Collique, f. Kofik, Darmgicht, f.
 Coliqueux, -se, a. Kofik verursachend. [rechner, m.]
 Coliquidateur, m. (jur.) Mitabcolis, m. Bafen, m.
 Colisée, m. Colifium, n. [f.]
 Colite, f. Grimmdarmentzündung.
 Colitigeant, m. Gegner vor Gericht, m.
 Collaborateur, m. -trice, f. Mitarbeiter, m.; -in, f.
 Collage, m. (pap.) Reimen, n.
 Collataire, m. Besfründer, m.
 Collatéral, -e, a. zur Seitenlinie gehörig; -m. Seitenverwandter, m.
 Collateur, m. Besfründerverleiher, m.
 Collatif, -ve, a. bénéfice -, Besfründe die nur vom Collator vergeben werden kann, f.
 Collation, f. Vergleichung mit der Urschrift; Vergabe einer Besfründe; Zwischenmahlzeit, f. Besperbrod; leichtes Abendessen, n.
 Collationnage, m. (rel.) Collationiren, n.
 Collationner, va. mit dem Original verglichen; (rel.) collationiren; -vn. bespern; (com.) punktieren.
 Colle, f. Leim, Kleister, m.; Schlichte, f.; Schief im Brode, m.; fig. Lüge, f.; -d'amidon, Buchbindekleister, m.; -forte, Tischlerleim, m.
 Collecte, f. Almosenfammlung, f.; Kirchengebet, n.
 Collecteur, m. Einsammler, m.
 Collectif, -ve, a. (gr.) nom -, Sammelwort, n.; (opt.) verre -, Auffangglas, n.
 Collection, f. Sammlung, f.
 Collectionner, va. Sammlungen machen.
 Collectivement, adv. (gr.) collectivif, insgefammt.
 Collée, f. Fies in den Hals, m.
 Collège, m. Collegium, n.; Lehranstalt, gelehrte Schule, f.; Gymnasium; Schulgebäude, n.
 Collégial, -e, a. Collegial ...; collegialifch; Schul ...; Schüler ..., schülermäßig, pedantifch. [m.]
 Collégiens, m. Schüler, Gymnastaf, Collégué, m. Amtsgenos, -bruder, Colleague, m.
 Coller, va. leimen, ankleimen, aufkleben; (tiss.) schlichten; être -é sur les livres, beständig über den Büchern fügen; -du vin, Wein mit Hausenblafe klären, schönen; (bill.) colliren; -é, wie angegoffen; fest im

Sattel; se -, v. pr. ankleben; sich anklehen; (contre, sur, à, an).
 Collerage, m. Weinstein, f.
 Collette, f. Weiberhalstragen, m.
 Collet, m. Kragen (an Kleidern z.), m.; Bässchen, n.; Koller; fig. Hals, m.; Schlinge, Dohne, f.
 Colleter, va. beim Kragen faffen; -vn. Dohnen stellen; se -, v. pr. sich paden, sich balgen.
 Colletteur, m. Schlingensteller; pop. Händelüchtiger, m.
 Colletier, m. Kollermacher, m.
 Colletin, m. Koller, m.
 Collétique, m. zusammenfassendes Mittel, n.
 Colleur, m. Leimer; (tiss.) Schlichter; Pappmacher; Tapetenauflieber; fig. Lügner, Aufschneider, m.; -euse, f.; -in, f.
 Collier, m. Halsband, n. -fette; Drdensette, f.; Kummel, n.; Ring um den Hals einiger Thiere, m.; Halsstüd, n.; cheval de -, Zugpferd, n.; pigeon à -, Ringeltaube, f.; fig. fam. être franc du -, dienstfertig sein; freimüthig sein.
 Collière, f. Ragerholz, n.
 Collière, a. (bot.) halstragend.
 Colliforme, a. halsförmig.
 Collimation, f. (astr.) Gesehtsline, f. [wachsend.]
 Collinaire, a. (h. n.) auf Hügel
 Colline, f. Hügel, m.; gagner la -, sich aus dem Staube machen.
 Colliquatif (-koua-) -ve, a. (méd.) zerfetzend. [Zerfetzung, f.]
 Collocation (-koua-) f. (méd.)
 Collostres, m. pl. (h. n.) Halsfänger, m. pl.
 Collision, f. Zusammenstoß, n.; fig. Collision, f.; Streit, m.
 Collocation, f. (jur.) Zahlungsrang der Gläubiger, m. [quium, n.]
 Colloque, m. Gespräch; Collocoquer, va. die Gläubiger in Klassen eintheilen.
 Colouder, vn. (dr.) ein heimliches Verständnis haben; unter einer Decke stecken. [Ständniß, n.]
 Collusion, f. (dr.) heimliches Vercollosoire, a. abgepartet; -ment, adv. (dr.) durch heimliches Einverständnis.
 Collyre, m. Augensalbe, f.
 Colobome, m. Hasenfcharte, f.
 Cologne, köln.
 Colombacé, -e, a. taubenartig.
 Colomage, m. Ständerwert, n.
 Colombasse, f. Wachholzbedrossel, f.
 Colombe, f. post. Taube; (tonn.) Zügebanf, f.
 Colombier, m. Taubenhaus, n.
 Colombine, m. reines Piefz, n.; -e, a. taubenhalsfarbig.
 Colombine, f. Taubenmilf, m. pl. -s, f. pl. taubenartige Vögel, m. pl.
 Colomnifère, a. säulentragend.
 Colon, m. Planzer, Colonif, m.
 Colon, m. Grimmbarn, m. [m.]
 Colomage, m. Anbau einer Colonie, Colonel, m. Obrist, m.
 Colonial, -e, a. die Colonie betreffend; Colonial ...
 Colonie, f. Colonie, f.

Colonisateur, m. -trice, f. Gründer einer Colonie, m.; -in, f.
 Colonisation, f. Bildung einer Colonie, Ansiedelung, f.
 Coloniser, va. colonifiren, aufbauen; zu einer Colonie machen.
 Colonnade, f. Säulengang, m.; -reife; -halle, f.
 Colonnaison, f. (arch.) mit Säulen verjete Vorderseite; Säulenordnung, f.
 Colonne, f. Säule; fig. Stütze, f. Grundpfeiler, m.; Schlichtlinie, Colonne; (imp.) Spalte, Columne, f.; -de lit, Bettstollen, m.; en -, säulenförmig.
 Colonnette, f. Säulchen, n.
 Colophane, f. Colophonium, n.
 Coloquinte, f. Koloquinte, f.
 Coloration, f. Färbung, f.
 Colorer, va. färben; fig. beschönigen; se -, v. pr. sich färben, Farbe bekommen.
 Colorier, va. et n. coloriren.
 Colorigène, a. Farbe erzeugend.
 Colorigrade, m. Farbestufe, f.
 Coloris, m. Colorit, n. Farbengebung, f. [f.]
 Colorisation, f. Farbenveränderung, f.
 Coloriste, m. Colorist, m.
 Colossal, -e, a. kolossal.
 Colosse, m. Kofloß, m. Niesengefalt, f.
 Colostration, f. Milchkrankheit der Rinder, f.
 Colostre, Colostrum (-ome), m. erste Muttermilch, f.; Milchfieber, n.
 Colpocèle, f. Mutterbruch, m.
 Colportage, m. Hausiren, n.; Taubelttag, m.
 Colporteur, va. hausiren; fig. von Haus zu Haus tragen.
 Colporteur, m. Hausirer, Ausrufer von Flugschriften od. Verdunungen, m. [Erfer, m.]
 Colti, Coltis, m. (mar.) Bergschlag, Colubrin, m. weißrothe Ratter, f.
 Columbellier (-omb-) m. Waldzschnecke, f. [Wendelstüße, f.]
 Columelle, f. Samenfäulchen, n.
 Columellé, -e, a. (bot.) säulchenförmig. [tragend.]
 Colunnifère, a. (bot.) säulchenförmig, m. Sonnenmendtreif, m.
 Colybes, m. pl. Opferzieg, m.
 Colza, Colzat, m. Kappis, Rübsamen, m.; pain de -, Delfuchen, m.
 Coma, m. Schlafsucht, f.
 Comateux, -se, a. schlaffsuchtanjelend; -erzeugend.
 Comatule, f. Haarstern, m.
 Combat, m. Gefecht, Treffen, n. Zweifampf; Wettstreit, m.; -de coqs, Hahnenkampf, m.; -de taureaux, Stiergefecht, n.; hors de -, wehrlos.
 Combattant, m. Kämpfer, Streiter; Brautbahn (Vogel), m.
 Combattre, va. et n. irr. kämpfen, fechten; fig. bekämpfen, bestreiten, widerstehen; wetteifern.
 Combien, adv. wie viel, wie sehr, wie; wie theuer? -de fois, wie oft; -de temps, wie lange; en -de temps, in welcher Zeit?
 Combinable, a. zusammensetzbar.

Combinaison, f. Zusammenfügung, Verbindung, Combination, f.
 Combinatoire, a. combinatorisch.
 Combiné, m. (chim.) Mischung, f.
 Combiner, va. zusammensetzen, verbinden; vergleichen, combiniren.
 Comble, m. Hausen, m. Hebermaß, n. Zugabe, f.; Siebel, m. Sparrwert, n. Firse, f.; fig. höchster Grad, Gipfel, m.; pour —, zur Vergrößerung; de fond en —, von Grund aus; pour le —, als Zugabe; mettre le —, das Maß voll machen; fig. die Krone aufsetzen.
 Comble, a. gehäuft, überflut; mesurer —, reichlich messen.
 Comblé, -e, a. (bl.) gepulvt, gepulst; mit Figuren angehäuft.
 Combleau, m. (artil.) Ziehseil, n.
 Complement, m. p. u. Ausfüllen, Zuschütten, n.
 Combler, va. häufen, gehäuft voll machen; ausfüllen; fig. überhäufen, überschütten (de, mit); — la mesure, das Maß voll machen (im bösen Sinne); port -é, versandeter Hafen, m.
 Combrière, f. Thunfischschnek, n.
 Comburer, va. (tan.) einquellen.
 Comburent, -e, a. (chim.) verbrennend. [seit Brennbareit, f.]
 Combustibilité, f. Brennbarkeit, f.
 Combustiole, a. verbrennlich, brennbar; —, m. Brennstoff, m.; (vap.) Feuerung, f. [Aufstrich, m.]
 Combustion, f. Verbrennung, f.;
 Côme, m. Cösmus (Mannname), m.; Como (Stadt).
 Comédie, f. Lust-, s. Schauspiel; Schauspielhaus, n.; fig. Poëse, f. Spaß, m.
 Comédien, m. -ne, f. Schauspieler; fig. Heuchler, m.; -in, f.
 Comestible, a. essbar; -s, m. pl. Gewürzen, f. pl.
 Cométaire, a. p. u. sich auf die Kometen beziehend.
 Comète, f. Komet, m.
 Comété, -e, a. (bl.) strahlig.
 Cométographie, f. Kometenbeschreibung, f.
 Cométologie, f. Kometenlehre, f.
 Comices, f. pl. (ant.) Comicien, f. pl. [Comicien bezieht.]
 Comicial, -e, a. was sich auf die Comice, a. -ment, adv. zum Lustspiele gehörig, komisch; fig. lustig, frohlich; —, m. das Komische; Komiker, m.
 Comité, m. Ausschuss, m. Untersuchungskommission, f.
 Comma, m. (mus.) der neunte Theil eines Tones; (imp.) Doppelpunkt, m. [m.]
 Command, m. (jur.) Auftraggeber, Commandant, m. Befehlshaber, Commandant, m. —, a. officier —, commandirender Officier, m.
 Commandante, f. Frau des Commandanten, f.
 Commande, f. Bestellung, f.; Auftrag, m. Vollmacht, f.; de —, befehlen (Arbeit); erzwungen (Thranen).
 Commandement, m. Befehl, m.;

Commando, n.; Gewalt, Herrschaft, f.; les dix -s, die zehn Gebote; — en chef, Oberbefehl, m.; par votre —, auf Ihren Befehl.
 Commander, va. et n. befehlen, gebieten; anführen; beherrschen; verschreiben (Waaren), bestellen; — à qn., einem zu befehlen haben.
 Commanderie, f. Comthurel, f.; Aufseheramt in einer Zuderspinnung, n. [Zugaufseher, m.]
 Commandeur, m. Comthur; Pfanz-Commanditaire, m. der zu einer Commandite das Geld giebt.
 Commandite, f. Gesellschaftshandlung, f.
 Comme, adv. et conj. wie, sowie, gleichwie, beinahe; als, da, während, weil; — si, als ob; — ça, so, auf diese Art; il est — cela, das ist so seine Art.
 Commémoration, f. Gedächtnisfeier, f. [Inerd.]
 Commémoratif, -ve, a. erin-
 Commémoration, f. Erwähnung, Gedächtnisfeier, f.
 Commengant, m. -e, f. Anfänger, m.; -in, f.
 Commencement, m. Anfang, m.; -s, pl. Anfangsgründe, m. pl.
 Commencer, va. et n. anfangen (de, à, zu, par, mit); den ersten Unterricht ertheilen (einem, qn.).
 Commendataire, a. der die Einkünfte einer Commende genießt.
 Commende, f. Commende, Ordenspfründe, f.
 Commensal, m. Tischgenos, m.
 Commensurabilité, f. Ausmessbarkeit, f.
 Commensurable, a. ausmessbar.
 Commensuration, f. (math.) Aus-, Gleichmessung, f.
 Comment, adv. wie; wie? warum? wie? —, folgendermaßen; —, m. das Wie, die Art und Weise.
 Commentaire, m. Auslegung, f.
 Commentar, m.; boshafte Deutung, f. [leger, m.; -in, f.]
 Commentateur, m. -trice, f. Aus-
 Commenter, va. auslegen, erläutern; —, vn. boshafte Bemerkungen machen.
 Commérage, m. Gestaltich, n.
 Commercage, a. verständig.
 Commerçant, m. -e, f. Handels-
 her, m.; -frau, f.
 Commerce, m. Handel, m. Handlung, f.; Verkehr, Umgang, m.; — de lettres, Briefwechsel, m.; maison de —, Handlungshaus, n.; Jeu de —, Gesellschaftsspiel, n.; faire le —, Handel treiben; être en — avec qn., mit einem in Verkehr stehen; se retirer de —, sich zur Ruhe legen.
 Commercer, vn. Handel treiben; ville commerçante, Handelsstadt, f. [betreffend.]
 Commercial, -e, a. den Handel
 Comrière, f. Gevatterin; Erbk-
 klatsche, f.
 Commérer, vn. Klatschen.
 Commetage, m. (cordon.) Zu-
 sammendrehen, n.

Commettant, m. (com.) Com-
 mittent, der Auftragne, m.
 Commettre, va. irr. begeben, ver-
 üben; beauftragen, übertragen; an-
 vertrauen; bestellen; compromittiren;
 reizen; entzweien; (cordon.) zu-
 sammendrehen; — le nom de qn.,
 jemandes Namen mißbrauchen; —
 un sief, ein Leben verwirren; se —,
 v. pr. sich compromittiren; se —
 avec qn., sich mit einem messen.
 Commination, f. Veroblung, f.
 Comminatoire, a. bedrohlich.
 Communer, va. bedrohen.
 Communitif, -ve, a. p. u. (chir.)
 zerschmetternd. [ßung, f.]
 Communion, f. (chim.) Zersto-
 Commis, m. Schreiber; factor;
 Handlungsbdiener, m.; — voyageur,
 Reisbediener, m.; — aux portes,
 Thorschreiber, m.
 Commission, f. Erbarmen, n.
 Commissaire, m. Beauftragter,
 Commisär, m.; — des pauvres,
 Armenpfleger, m.; — de port, Ha-
 fenmeister, m.; — d'artillerie,
 Zeugwärtter, m.; — des relations
 commerciales, Handelsagent, Con-
 sul, m.; — du roi, Staatsanwalt
 im Kriegsgerichte, m. [n.]
 Commissariat, m. Commissariat,
 Commission, f. Begehung, Ver-
 übung, f.; Auftrag, m. Commission,
 f.; Patent, n.; Kaperbrief, m.
 Commissionnaire, m. Commis-
 sionär, m.; — de volitairer, Güter-
 schaffner; Etschreiber, Bote, m.
 Commissionné, -e, a. beauftragt.
 Commissionner, va. Kaperbriefe
 ertheilen. [rich.]
 Commissaire, a. (jur.) commissio-
 Commissure, f. (an.) Commissur,
 f. Band, n.
 Committimus (-muce), m. drott
 de —, Recht sich nur vor den Ober-
 gerichteten stellen zu dürfen, n.
 Committitur, m. Befehl zur Er-
 nennung eines Referenten, m.
 Commodat, m. (jur.) Commodat,
 n.; unentgeltliche Darlehung einer
 Sache, f.
 Commodataire, m. et f. der, die
 etw. durch einen Leihvertrag entlehnt.
 Commode, f. Kommode, f.
 Commode, a. -dément, adv. be-
 bequem, gemächlich; ungemächlich; zu
 nachsichtig, lax.
 Commodité, f. Bequemlichkeit, Ge-
 mächlichkeit; Nachbarschaft, f.; -s,
 pl. Bequemlichkeiten, f. pl.; heim-
 liches Gemach, n.
 Commotion, f. Erschütterung, f.;
 auch fig.
 Commuable, a. verwandelbar.
 Commuer, va. verwandeln.
 Commun, -e, a. gemein, gemein-
 schaftlich; allgemein; niedrig, gering;
 sens —, gesunde Menschenverstand,
 m.; faire bourse -e, gemeinschaft-
 liche Kasse machen; —, m. das Ge-
 meinschaftliche, Gemeine, n. gemeine
 Volkssprache, f.; Gemeine, n.; homme
 du —, gemeiner Mensch, m.; vin du
 —, Gemeinwein, m.; en —, gemein-
 schaftlich; vivre sur le —, auf ge-

gefest; fig. gefest; être - de, befehen aus; -m. Zusammenlegung, f.
Composer, va. zusammenlegen, ausarbeiten; componiren, verfassen; (imp.) setzen; - un différend, einen Streit befehen; - sa mine, eine gewisse Miene annehmen; - vn. sich vergleichen, sich setzen (mit einem, avec qn.); capitaliter; se -, v. pr. sich gehörig anstellen.
Composier, m. Scriber, m.
Composite, a. (arch.) zusammengefest; vermischt (Säulenerbnung).
Compositeur, m. Componist; Schriftfeger, m.
Composition, f. Zusammenlegung; Ausarbeitung, f. Aufsatz, m. Composition; Schrift, f.; Wirtschmetall, n.; fig. gültige Uebereinkunft; Cavitation, f.
Composoir, m. (imp.) Sehbret, n.
Composteur, m. Wirtschafen, m.-maß, n.
Compote, f. Obstmus, n.; en -, zu reich gefocht; eingemacht; brennlich, braun und blau geschlagen.
Comptoir, m. Comptohale, f.
Compréhensible, a. begreiflich.
Compréhension, -ve, a. idée -ve, vielmfassende Idee, f.
Compréhension, f. Begreifen, n. Fassungsraft, f.
Comprendre, va. irr. in sich enthalten, in sich fassen; begreifen, fassen; verstehen; y compris, einschließl. [Wäuschchen, n.]
Compresse, f. (chir.) Compresse, f.
Compresseur, m. zusammendrückender Muskel, m.
Compressibilité, f. Zusammendrückbarkeit, f. [bar.]
Compressible, a. zusammendrückbar.
Compressif, -ve, a. (chir.) bandage -, Preßband, m.
Compression, f. Zusammendrücken, n. Druck, m. [fig. unterdrücken.]
Comprimer, va. zusammendrücken;
Comprometre, vn. irr. mit einander eins werden, sich dem Schiedsfrage unterwerfen; -, va. bloßstellen, in Gefahr, aufs Spiel setzen, gefährden; se -, v. pr. sich compromittiren; sich etw. vergeben.
Compromis, m. schiedsrichterlicher Vergleich, m. [ter, m.]
Compromissaire, m. Schiedsrichter.
Compromissional, -e, a. aus der gleichen Provinz.
Comptabilité, f. Rechnungswesen, n. Pflicht Rechnung abzulegen, Verantwortlichkeit, f.
Comptable, a. rechenchaftersichtig; verantwortlich; -, m. Rechnungsbeamter, m. [Zählung, f.]
Comptage, m. Berechnen, n.;
Comptant, -e, a. et adv. baar; payer argent -, baar bezahlen; -, m. baares Geld, n.
Compte, m. Rechnung, Berechnung, f.; Zählen, n. Summe, f.; Vortheil, m.; Rechenchaft, f.; (com.) Conto, n.; - rond, runde Zahl, f.; livre de -, Hauptbuch, n.; à -, abschläglich; à bon -, wohlfeil; herzlich; faire bon -, um einen

billigen Preis geben; faire - de qq., viel von etw. halten; au bout de -, am Ende, genau betrachtet, bei Nichte befehen; à votre -, nach Ihrer Meinung; sur votre -, über Sie, von Ihnen.
Compté, -e, a. à pas -s, mit abgemessenen Schritten. [f.]
Compte, à -, m. Abschlagszahlung, **Compter**, va. abzählen, zählen; rechnen; auszählen; meinen; in Vorschlag bringen; - les pas de qn., jemandes Schritte beobachten; -, vn. abrechnen; sich vornehmen; - pour rien, für nichts achten.
Compte-rendu, m. Berichterstattung; Rechnungsablage, f. [m.]
Compteur, m. p. n. Zähler, Rechner, **Comptoir**, m. Rechen-, Zählstisch, m.; Schreibstube, f. **Comptoir**, n.; Niederlage, Factorie in Indien, f.
Compulser, va. nachschlagen; die Vorlegung der Acten durch obrigkeitlichen Befehl erzwingen.
Compulseur, m. Vollstrecker des Vorlegungsbefehls, m. [m.]
Compulsion, f. gerichtlicher Zwang, **Compulsoire**, m. gerichtlicher Befehl die Acten vorzulegen, m.
Comput (-pute), m. Berechnung des Kirchenkalenders, f. [nung, f.]
Computation, f. (jur.) Berechnung
Computiste, m. Kalenderberechner, **Comtal**, -e, a. p. u. gräflich. [m.]
Comtat, m. p. u. Grafschaft, f.
Comte, m. Graf, m.
Comté, m. Grafschaft, f.
Comtesse, f. Gräfin, f. [in, f.]
Comtois, -e, s. Hochburgunder, m.; **Comcamération**, f. (conch.) Scheidewand; (arch.) Bogenrundung, f.
Concassation, f. Zerstoßen, n.
Concasser, m. gestoßener Pfeffer, m.
Concasser, va. zerstoßen, stoßen.
Concathénation, f. Verletzung, f. Zusammenhang, m.
Concave, a. rundhöhl; -, m. Höhlrundung, f. [Eiten höbl.]
Concave-concave, a. auf beiden Seite höhl, auf der andern erhaben.
Concavité, f. Höhlung, Höhrundung, f. [(prat.) einräumen.]
Concéder, va. bewilligen, verleißen.
Concéder, va. mitfeiern.
Conceivable, a. was conceitirt werden kann oder muß.
Centralisation, f. Concentralisirung, Centralisirung, Vereinigung, f.
Concentration, f. Concentrirung, Vereinigung auf einen Punkt, f.
Concenter, va. in einem Punkte vereinigen, verstärken; homme -é en lui-même, verschlossener Mensch; pous -é, sehr schwacher Puls, m.; se -, v. pr. sich vereinigen; sich verschließen; zwiel an sich selbst denken.
Concentrique, a. concentrisch; einerlei Mittelpunkt habend.
Conceptacle, m. (bot.) Walgnäsel, f.; Fruchtbehälter, m.
Concepteur, m. der etwas erfindet.
Conceptibilité, f. Fassbarkeit, f.
Conceptible, a. leicht faßlich.

Conceptif, -ve, a. faßungsfähig.
Conception, f. Empfängnis; fig. Fassungskraft, f.; Einfall, m.
Concernant, prp. betreffend, anlangend.
Concerner, va. betreffen, angehen.
Concert, m. Concert, n.; fig. Uebereinstimmung, f. Einverständnis, n.; être de -, einverstanden sein.
Concertant, m. -e, f. Concertspieler, Concertsänger, m.; -in, f.
Concerté, -e, p. verabredet; gezmungen, affectirt.
Concerté, va. (ein Mußstück) einüben; fig. verabreden; se -, v. pr. sich berehen (wegen etw., sur qc.).
Concerto, m. Concertstück, n.
Concessif, -ve, a. einräumend.
Concession, f. Bewilligung, Concession, f.
Concessionnaire, m. der eine Concession erhalten hat, m.
Concetti (-tcheti), m. pl. erfäffteste Wike, m. pl.
Concevable, a. begreiflich.
Concevoir, va. et n. empfangen; fig. begreifen, fassen; schöpfen. [f.]
Conchoïde (-ko-), f. Schneckenlinie, **Conchyle** (-kyle), m. Purpurschnecke, f. [lehre, f.]
Conchylologie (-ky-), f. Muschel-
Concierge, m. et f. Schloßvogt, Hausverwalter; Thürhüter; Stodmeister; Portier, m.
Conciergerie, f. Schloßvogtei; Wohnung des Stodmeisters, f.; ein Gefängnis zu Paris.
Concile, m. Kirchenversammlung, f. Concilium, n.
Conciliable, a. vereinbar.
Conciliabule, m. ungesetzmäßige Kirchenversammlung; Winkelversammlung, f.
Conciliant, -e, a. verträglich, vermittelnd.
Conciliateur, m. -trice, f. Vermittler, m.; -in, f.; -, a. vermittelnd.
Conciliation, f. Vereinigung; Vergleichung, f. [öhnend.]
Conciliatoire, a. vereinigend; auswendig; vereinigen, vergleichend; verschäffen; se -, v. pr. sich erwerben, gewinnen; übereinstimmen; fesseln.
Concis, -e, a. gedräng, bündig.
Concision, f. Gedrängtheit, f.
Concitoyen, m. -ne, f. Mitbürger, m.; -in, f.
Conclave, m. Conclave, n.
Conclaviste, m. dienender Geistlicher im Conclave, m.
Concluant, -e, a. bündig, beweisehend, triftig.
Conclure, va. et n. irr. schließel., abschließen; folgern; beweisen; bündig sein; - à qc., auf etw. erkennen; se -, v. pr. sich vereinigen; sich verschließen; zwiel an sich selbst denken.
Conclusion, f. Beschluß, Schluß, Abschluß, m. Schlußfolge, f. **Concombre**, m. Gurke, f. [n.]
Concomitance, f. (th.) Mittheilung, f. [end.]
Concomitant, -e, a. (th.) mitwirkend.
Concordance, f. Uebereinstimmung, f.

Concordant, -e, a. übereinstimmend; -n, (mus.) Mittelsstimme, f.
 Concordantiel (-ciel), -le, a. concordanzmäßig.
 Concordat, m. Concordat, n.
 Concorde, f. Eintracht; Concordia (Name), f.
 Concordeur, vn. übereinstimmen.
 Concourant, -e, a. zusammenwirkend; (méc.) laufend.
 Concourir, vn. irr. beitragen, mitwirken (zu, à); mitwahren, weiteifern (am, pour); (geom.) zusammenlaufen, urreisen.
 Concours, m. Zusammenlauf, Zulauf, m.; Mitbewerbung; Mitwirkung, f.; - des écrivains, Zusammentreten der Gläubiger, n.
 Concret, -ète, a. concret, angewandt, einverleibt; geronnen; nombre -, benannte Zahl, f.; -, m. das wirklich Vorhandene, Concrete.
 Concrétion, f. (méd.) Zusammenwachsen; Gerinnen, m.; Stein im Obste, m.
 Concrétionner, va. (phys.) zusammenhäufen; se -, v. pr. zusammenwachsen.
 Congu, v. Concevoir.
 Concubinage, m. Concubinat, n.
 Concubinaire, m. Kebsmann, m.
 Concubine, f. Kebsweib, n.
 Concupiscence, f. Fleischlust, Lüfterheit, f.
 Concupiscible, a. appétit -, Begehrungstrieb, m.
 Concurremment, adv. mitbewerungsweise, gemeinschaftlich.
 Concurrence, f. Mitbewerbung; häufige Nachfrage; Konkurrenz, f.; - des fêtes, Zusammenfallen der Feiertage u. s.; jusqu'à - de, jusqu'à la - de, bis zum Betrage von ...
 Concurrent, m. -e, f. Mitbewerber, m.; -in, f.
 Concussion, f. Erpressung; Veruntreuung öffentlicher Gelder, f.
 Concussionnaire, m. Erpreßer, Pfänder, m. [dammlich; strafbar.
 Condamnable (-dân-), a. verurtheilbar.
 Condamnation (-dân-), f. Verurteilung, f. Verdammungsburtzeit, n.
 Condamner (-dân-), va. verdammen, verurtheilen; verwerten; (ein Fenster) vernageln; (eine Thür) vermauern; se -, v. pr. sich schuldig bekennen. [feit, f.
 Condensabilité, f. Verdichtbarkeit.
 Condensable, a. verdichtbar.
 Condensateur, m. (phys.) Verdichtungspreße, f.; Electricitäts-sammler (Condensator); (méc.) Stoffsammler, m. [Dichtung, f.
 Condensation, f. (phys.) Verdichten, va. verdichten; douleur -de, in sich verhaltener Schmerz, m.
 Condenseur, m. (phys.) Condensator, m. [feit; Herablassung, f.
 Condescendance, f. Nachgiebigkeit.
 Condescendant, -e, a. nachgiebig; herablassend.
 Condescendre, vn. nachgeben, mitfahren; sich herablassen; - aux

faiblesses de qn., mit jemandes Schwächen Rücksicht haben.
 Condisciple, m. Mitschüler, m.
 Condit, m. (ap.) Einknächtes, n.
 Condition, f. Zustand, m. Eigenschaft, Beschaffenheit, f. Stand, m. Herkunft, n.; Profession, f.; Dienst, m.; Bedingung, f.; Vorschlag, m.; homme de -, Mann von Stande, m.; à - que, unter der Bedingung daß; sous -, unter der Bedingung; être en -, in Diensten sein.
 Conditionné, -e, a. beschaffen; bien -, gut gehalten; mal -, schlecht gehalten.
 Conditionnel, -le, a. bedingt; Bedingungs...; -, m. (gr.) Conditionalis, m.
 Conditionnellement, adv. bedingungsweise.
 Conditionner, va. die erforderliche Beschaffenheit geben, die gehörige Güte geben; (Seide) trocknen; se -, v. pr. iron. sich für abelig ausgeben.
 Condolence, f. Beileidsbezeugung, f.
 Condor, m. Greifgeier, m.
 Conducteur, m. Führer, Aufseher; Schwirmer, Conducteur, Schaffner; (phys.) Conductor, m.; Blitzableiter, m.; - de sonnette, Klingelzug, m.
 Conductibilité, f. (phys.) Leitungsfähigkeit, f. [seherin, f.
 Conductrice, f. Führerin, Aufseherin, va. irr. führen, leiten; begleiten; beaufsichtigen, anordnen, anführen, regieren; (eine Mauer) verlängern; (eine Linie) ziehen; (Licht) verteilen; se -, v. pr. sich betragen, sich aufzuführen.
 Conduiseur, m. Holzschreiber; Leiter im Schieferbruche, m.
 Conduit, m. Röhre, Rinne, f.; Canal, m.; - de mine, Minengang, m.
 Conduite, f. Führung, Leitung, Begleitung; Aufsicht; Regierung, f. Betragen, n. Lebensart, f.
 Conduicible, a. (bot.) der Länge nach zusammenlegbar (es Blatt).
 Conduicatif, -ve, -dupliqué, -e, a. (bot.) doppelt liegend.
 Conduication, f. Wiederholung eines Wortes, f.
 Conduyle, m. (an.) Weinfnoten, m.
 Conduylome, m. Feigwarze, f.
 Cône, m. (geom.) Kegel; Tannen-zapfen, m.; Zuderform, f.
 Cône, -e, a. kegelförmig. [ker, m.
 Confabulateur, f. sam. Schwärzconfection, f. Verfertigung, Vollendung; Sammerge, f. [vollenden.
 Confectionner, va. verfertigen, Confectionneur, m. -se, f. Magasinschneider, m.; -in, f.
 Confédéral, -e, a. zu einem Bündnisse gehörig.
 Confédératif, -ve, a. bundesmäßig; traité -, Bundesvertrag, m.
 Confédération, f. Bund, m.; Eidgenossenschaft, f.
 Confédéré, -e, a. verbündet; -; m. Bundesgenos, m.

se Confédérer, v. pr. sich verbünden.
 Conférence, f. Vergleichung, Zusammenkunft, Conferenz; Unterredung, Unterhandlung, f.
 Conférencier, m. Vorseher bei einer Conferenz, m.
 Conférencier, va. vergleichen, gegen einander halten; erteilen, gewähren; - vn. sich besprechen, verhandeln (über, sur, de). [f.
 Conférenciation, f. Mitgährung, Conserve, m. Wasermooß, n.
 Confesse, f. Beichte, f.
 Confesser, va. befehen, Beichte hören; se -, v. pr. beichten.
 Confesseur, m. Beichtvater; Märtyrer, m. [Beichte, f.
 Confession, f. Bekenntnis, n.
 Confessionnal, m. Beichtstuhl, m.
 Confessionniste, m. der Augsburgische Confessionsverwandte.
 Confiance, f. Vertrauen, n. Zuerst; Dreisigkeit, Freimütigkeit, f. Selbstvertrauen, n. Dünkel, m.; - en qn., Zutrauen zu einem (haben ic.); aller de -, nichts Böses argwöhnen. [Det.
 Confiant, -e, a. zutraulich; eingebildet.
 Confidement, adv. im Vertrauen.
 Confidencé, f. Vertraulichkeit, vertrauliche Mitteilung, f.; en -, im Vertrauen; heimlicher Pfandenvertrag, m. [traute.
 Confident, m. -e, f. der, die Vertrauensmann, m. Pfandenbesitzer durch einen heimlichen Vertrag, m.
 Confidentiel, -le, a. -lement, adv. vertraulich, zutraulich; im Vertrauen.
 Confier, va. vertrauen; se -, v. pr. vertrauen; sich verlassen (auf, en).
 Configuration, f. äußere Gestaltung, f.
 Confinement, m. Einzelhaft, f.
 Confiner, vn. angrenzen, anstoßen (an, à, avec); -, va. verbannen, einperren; se -, v. pr. sich zurückziehen.
 Confinité, f. Grenzbarkeit, f.
 Confins, m. pl. Grenzen, f. pl.
 Confire, va. irr. einmachen, einlegen; - au vinaigre, in Essig legen.
 Confirmitif, -ve, a. beständig.
 Confirmation, f. Bestätigung; Firmelung; Confirmation, f.
 Confirmer, va. bestätigen, bekräftigen, bewähren; (cath.) firmen; confirmieren; se -, v. pr. fester werden; sich bestätigen.
 Confiscable, a. versälig, verfallen.
 Confiscation, f. gerichtliche Einziehung, Confiscation, f.
 Confisqueur, m. Zuderbäcker, m.
 Confisqueur, va. gerichtl. einziehen, confiscieren; -e, abgelegt (es Reich); verloren (er Mann).
 Confit, m. (tan.) Beiztufe, f.
 Confitéor, m. (cath.) Beichtgebet, n.
 Confiture, f. Zuderwerk, Confect, n.
 Confiturier, m. -ère, f. Zuderbäcker, m.; -in, f.
 Confignation, f. p. u. großer Brand, m. Staatsumwälzung, f.

Conflit, m. p. u. Zusammenstoßen, n. Conflict, Streit, m.
 Confluent, m. Zusammenfluß, n.; -, -e, a. (bot.) zusammengewachsen; (path.) zusammenfließen.
 Confluer, vn. zusammenfließen.
 Confondre, va. vermengen, verwechseln; verwirren; verblüffen, beschämen; se -, v. pr. sich vermengen; irr werden; se - en excuses, sich in Entschuldigungen erschöpfen; confondre, bestürzt; fam. verblüfft; beschämt. [menfegung, f. Bau, m.]
 Conformation, f. Bildung, Zusammenformung, f.
 Conforme, a. gleichförmig, übereinstimmend (ä. mit), angemessen.
 Conformément, adv. gemäß.
 Conformer, va. gleichförmig machen, einrichten (nach etw., ä. qc.); se -, v. pr. sich nach etw. richten, sich fügen (in etw., ä. qc.).
 Conformiste, m. Conformist, m.
 Conformité, f. Gleichförmigkeit, Uebereinstimmung; Gemäßheit; Fügung, f.; en - de, in Gemäßheit dessen, zufolge.
 Confort, m. Comfort, m.
 Confortable, a. behaglich; wohlthig; -ment, adv. gemäßlich. [f. Confortation, f. (méd.) Stärkung, Confraternel-, -le, a. mitbrüderlich, amtsgenossenschaftlich.
 Confraterniser, va. verbrüdern; se -, v. pr. sich verbrüdern.
 Confraternité, f. Verbrüderung, f.
 Confrère, m. Mit-, Amtsbruder, m.; -s, Unglücksgeossen, m. pl. [f. Confrérie, f. geistliche Bruderschaft, Confrication, f. (ap.) Zerreibung, f. [lung; Vergleibung, f.]
 Confrontation, f. Gegenüberstellung.
 Confronter, va. confrontiren (mit einem, ä. qn.); fig. vergleichen.
 Confus, -e, a. verwirrt; fig. dunkel; bestürzt, verlegen; beschämt.
 Confusément, adv. unordentlich, verwirrt, unübersichtlich.
 Confusion, f. Vermirrung, Unordnung; Unruhe, Beschämung, f.; Strubum, m.
 Congé, m. Urlaub, Abschied, m.; Entlassung; Aufkündigung, f.; Erlaubnißschein; Karnischöbel, m.; jour de -, Schulfreitag, m.
 Congédier, va. verabschieden, beurlauben; abtanken; abweisen.
 Congéable, a. gefrierbar.
 Congélateur, m. Eisergzeugungsg-apparat, m.
 Congélation, f. Gefrieren; Gerinnen, Anschließen, n.; fig. Kälte einer Rede, f.
 Congéler, va. gefrieren machen; se -, v. pr. gefrieren; gerinnen.
 Congénère, a. (bot.) zu einem Geschlecht gehörig; (an.) zusammenwühend. [angehoren.]
 Congénial-, -e, Congénital-, -e, a. Congestion, f. Blutandrang, m.
 Congestion, f. [Bezwiege, f.]
 Conglobation, f. Häufung der Conglobe-, -e, a. gehäuft, geballt.
 Conglomerat, m. Anhäufung, f.
 Conglomerer, va. zusammenhäufen, -ballen.

Conglutinant, -e, a. zusammenklebend.
 Conglutinatif, -ve, a. kleberig, verklebend. [ben, n.]
 Conglutination, f. Zusammenflecken.
 Conglutiner, va. zusammenkleben, verkleben.
 Congre, m. Meeraal, m.
 Congrèr, va. (mar.) trennen.
 Congréganiste, m. Mitglied einer Congrégation, n.
 Congrégation, f. Versammlung, Congrégation, geistliche Bruderschaft, Congrès, m. Congress, m. [f. Congrève, f. fusées à la -, Congrève'sche Raketen, f. pl.]
 Congrier, m. (pch.) Hohljaun, m.
 Congruence, f. (géom.) Congruenz, f.
 Congruent, -e, a. (méd.) gehörig; (géom.) congruent.
 Congruisme, m. Lehre von der übereinstimmenden Gnade, f.
 Congruité, f. Uebereinstimmung, f.
 Conie, f. Staubfleeche, f.
 Conier, m. Zutenfäde, f.
 Conifère, a. Zapfen tragend.
 Coniglobe, m. Sternfegel, m.
 Conique, a. kegelförmig; section -, Kegelschnitt, m.
 Conise, f. Hühnfrant, n.
 Conjectural, -e, a. -ement, adv. mutmaßlich. [jectur, f.]
 Conjecture, f. Mutmaßung, Conjecturer, va. mutmaßen.
 Conjoindre, va. irr. zusammenfügen, vereinigen.
 Conjoint, -e, a. verbunden; (gr.) pronom -, verbundenes Fürwort, n.; -s, pl. Ehegatten, m. pl.
 Conjointement, adv. gemeinschaftlich, zusammen.
 Conjonctif, -ve, a. -vement, adv. verbindend.
 Conjonction, f. Vereinigung, Verbindung, f.; Bindewort, n.
 Conjoncture, f. Umstand, Zustand, m. Beschaffenheit, f.; -s, pl. Zeitläufe, -umstände, m. pl.
 Conjugable, a. conjugierbar.
 Conjugaison, f. Conjugation, f.
 Conjugal, -e, a. -ement, adv. ehelich.
 Conjugué, -e, a. (an., bot.) gepaart; diamètres -s, Nebenburdmesser, m. pl.
 Conjuguer, va. conjugiren; se -, v. pr. conjugirt werden (sur, nach).
 Conjurer, m. Beschwörer, f. Geisterbeschwörer, m.
 Conjuración, f. Beschwörung, Geisterbeschwörung; dringende Bitte, f.
 Conjuré, m. Beschwörer, m.
 Conjurer, va. et n. sich beschwören (contre, gegen; qc., zu etw.); beschwören (par, bei); dringend sein; Geister beschwören, bannen.
 Connaissable, a. kenntlich.
 Connaissance, f. Kenntniß, Kunde, f.; Bewußtsein, n.; Bekantschaft; Erkenntniß, f.; Bekannter, m.; en pays de -, unter Bekannten; il est de ma -, ich kenne ihn; prendre - de qc., Erfundigung über etw. eingieften.

Connaissance, m. (mar.) Frachtbrief, m. Connaissance, n.
 Connaisseur, m. -se, f. Kenner, m.; -in, f.; -, a. sachkundig; œil -, Kennerrauge, n.
 Connaître, va. irr. kennen; kennen lernen; erkennen; verstehen; anerkennen; faire - qc., mit einem bekannt machen; se faire -, sich zu erkennen geben; donner à -, zu erkennen geben; -, vn. erkennen, unterscheiden (de, über, in); se -, v. pr. sich kennen; seinen Werth kennen; se - en qc., se - à qc., sich auf etw. verstehen.
 Connare, m. Bohnenbaum, m.
 Conné, -e, a. (bot.) zusammenge-macht. [v. pr. zusammenhängen.]
 Connecter, va. verbinden; se -, Connétable, m. Connétable, m.
 Connétable, f. v. m. Marschallgericht, n. [hängen, verbunden.]
 Connexe, a. (bot., pal.) zusammen-
 Connexion, f. Verbindung; Knochenfügung, f.
 Connexité, f. Verknüpfung, f. Zusammenhang, m.
 Connillière, f. p. u. Kaninchenhöhle; fig. Nesthölz, f.
 Connivence, f. sträfliche Nachsicht, f. Uebersehen; Einverständnis, n.
 Connivert, -e, a. (bot.) gegen einander begeben.
 Conniver, vn. durch die Finger sehen (ä. bet); übersehen (einem etw., avec qn.); einverstanden sein.
 Connotation, f. Nebenbeutung, f.
 Conocarpe, m. Zirbelbaum, m.
 Conoide, m. Wurfegel, m.
 Conopis, m. Stiefelstege, f.
 Conquassant (kouass-), -e, a. (méd.) zermalmend.
 Conquassation (kouass-), f. (ap.) Zerreibung, f. [muschel, f.]
 Conque, f. Schneckenmuschel, Dhr.
 Conquérant, m. Eroberer, m.; -, -e, a. erobernd.
 Conquérir, va. irr. erobern.
 Conquête, f. Eroberung; fig. Eroberungsfahrt, f.
 Conrad, m. Konrad, m.
 Consacrer, va. weihen, einweihen; einsegnen; widmen; gutheißen; se -, v. pr. sich widmen.
 Consanguin, -e, a. von väterlicher Seite verwandt.
 Consanguinité, f. Verwandtschaft von väterlicher Seite her, f.
 Conscience, f. Gewissen; Bewußtsein, n.; en -, gewissenhaft; wahrhaftig; en bonne -, mit gutem Gewissen; faire - de, sich ein Gewissen machen aus, Beutenen tragen zu; mettez la main à la -! die Hand auf's Herz! (imp.) être en -, auf Wachenmohn arbeiten.
 Consciencieux, -se, a. -ement, adv. gewissenhaft. [scription, f.]
 Conscriptio, f. Aushebung, Conscript, m. Rekrut, Conscriptirter; fig. Reuling, m.
 Consécréter, m. Prälat der einen Bischof einweicht, m.
 Consécration, f. Einweihung; Einsegnung, f.

Consécutif, -ve, a. -vement, adv. unmittelbar auf einander folgend, hinter einander.

Conseil, m. Rath, m.; Berathung, f. Beschluß, Entschluß, m.; Rathversammlung, f.; *demander - à qn.*, einen um Rath fragen; *prendre - de qn.*, einen zu Rath ziehen; Rathgeber, m.; -s, Rathschläge, m. pl.

Conseiller, va. ratheo, Rath geben (einem zu etw., qc. à qn.); - m. Rathgeber; Rath, m.; - *honoraire*, Titularrath, m.

Conseillère, f. Rathgeberin, f.

Consentant, -e, a. (dr.) einwilligen.

Consentement, m. Einwilligung, Genehmigung, f.; *de mon -*, mit meiner Einwilligung.

Consentir, va. irr. einwilligen (in etw., à qc.), genehmigen; - va. seine Einwilligung geben (zu etw., qc.). [consequent; folglich.]

Conséquentement, adv. folgerichtig, Consequenz, f. Schluß, m. Folgerung; Consequenz; Wichtigkeit, f.; *en - de vos ordres*, zu Folge Ihrer Befehle; *sans -*, ohne Folge, ohne Bedeutung.

Conséquent, -e, a. folgerichtig, consequent; - m. Folgefaß, m.; *par -*, folglich; pop. bedeutend.

Conservateur, m. Erhalter, Beschützer; Aufseher, m.; - *des forêts*, Oberforstmeister, m.; - a. erhaltend; conservativ.

Conservatif, -ve, a. erhaltend, bewahrend, conservativ.

Conservation, f. Erhaltung, f.

Conservatoire, a. erhaltend, vermahrend; - m. Conservatorium; Verjüngungshaus, n.; - *des arts et métiers*, Gewerbeschule, f.

Conservatrice, f. Erhalterin, f.

Conserve, f. Eingemachtes, Begleitungsschiff, n.; -s, pl. Conservationsbrille, f.

Conserver, va. erhalten; aufbewahren; (mar.) im Auge behalten; (Kleider) schonen; (Obst) aufbewahren; *se -* v. pr. sich erhalten; fig. sich gut halten, sich conserviren.

Considérable, a. -ment, adv. beträchtlich, bedeutend. [fig.]

Considérant, -e, a. sam. bedächtig, Consideration, f. Betrachtung, Erwägung; Bedachtsamkeit; Absicht; Wichtigkeit, f.; Ansehen, n.; *en -*, in Rücksicht; *par - pour*, aus Achtung; *prendre en -*, in Ueberlegung ziehen; *mettre en -*, in Betrachtung ziehen, berücksichtigen.

Considérément, adv. bedachtsam.

Considérer, va. betrachten, überlegen, Rücksicht nehmen; hochachten; *tout bien -é*, Alles wohl emoenen; (*dr.*) *en -é*, in Betracht dessen.

Consignataire, m. Verwahrer, m.

Consignation, f. gerichtliche Niederlegung, f.; -s, pl. Depositionskasse, f. [arrest, m.]

Consigne, f. Wachtbefehl, Stuben-

Consigner, va. niederlegen, deponiren; aufzeichnen; Ordre ertheilen;

(com.) übersenden; *être -é*, Arrest haben.

Consistance, f. Dichtigkeit, Consistenz; Haltbarkeit, f. Bestand, m.

Consistant, -e, a. bestehend (in, en); dicht, fest.

Consister, vn. bestehen (in, aus etw., en qc., dans qc.; zu, à).

Consistoire, m. Consistorium, n.

Consistorial, -e, a. -ement, adv. Consistorial ...; consistorialmäßig.

Consolable, a. tröstlich.

Consolateur, m. -trice, f. Tröster, m.; -in, f.

Consolatif, -ve, a. tröstlich.

Consolation, f. Trost, m.

Console, f. Kragstein, m.; Spiegeltischchen, n.

Consoler, va. trösten; fig. lindern; *se -* v. pr. sich trösten.

Consolidable, a. befestigbar; zuheilbar. [des Mittel, n.]

Consolidant, m. zusammenheilend.

Consolidation, f. Zuheilung; fig. Befestigung; Vereinigung, f.; Verwachsen (der Baumwunden), n.

Consolider, va. zuheilen; befestigen; sichern; - *des rentes*, Renten versichern; bereinigen; *se -* v. pr. fest werden; consolidirt (gedeckt) werden; zugeheilt werden.

Consummable, a. verzehrbar, verbrauchbar.

Consummateur, m. Consument; (th.) Anhänger und Vollenber (Christus); - , -trice, a. les classes-trices, die consumitenden Klassen, f. pl.

Consummation, f. Verbrauch, m. Vollbringung, Vollziehung, f.; Vertrieb, Abfaß, m.

Consummé, -e, a. vollendet, vollkommen; ein Muster von; Erz ...; - m. Straßsuppe, f.

Consummer, va. verbrauchen, consumiren; vollbringen, vollziehen; aufreiben, zerütten. [fähen.]

Consumption, -ve, a. verzehrend; Consumption, f. Verzehrung, f. Verbrauch, m.; Auszehrung, f.

Consummance, f. Zusammenfaß, Gleichklang, m. Consonanz, f.

Consonnant, -e, a. (mus.) zusammenstimmend.

Consonnante, f. kleine Parze, f.

Consonne, a. mitlautend; - f. Consonant, m. [sen, m. pl.]

Consorts, m. pl. (jur.) Mitgenossen.

Consoide, f. Wundpflanze, f.

Conspirant, -e, a. (phys.) zusammenwirkend.

Conspirateur, m. -trice, f. der, die Verschworne; - a. verschwörerlich.

Conspiration, f. Verschwörung, f.

Conspirer, va. et n. sich verschwören; sich vereinigen; beitragen, behilflich sein, zusammentreffen; - *la mort de qn.*, einem den Tod schwören. [nen.]

Conspuer, va. anspelen; beschönigen.

Constamment, adv. standhaft.

Constance, f. Standhaftigkeit, Beharrlichkeit; Constantia (Name), f.; Konstant, Konstant; *lac de -*, Bodensee, m.

Constant, -e, a. standhaft; beständig; ausgemacht; - m. Constant (Name), m.

Constantinople, Constantinopel.

Constantinopolitain, -e, a. et s. konstantinopolitanisch; Konstantinopolitaner, m.; -in, f.

Constater, va. erweisen, darthun.

Constellation, f. Sternbild, n.

Consternation, f. Bestürzung, f.

Consterner, va. bestürzt machen; - *de qn.*, über etw. bestürzt; *se -* v. pr. bestürzt werden.

Constipation, f. (médec.) Verstopfung, f. [drießlich.]

Constipé, -e, a. hartleibig; verstopft; *se -* v. pr. abstopfen.

Constituant, -e, a. ausmachend; (phys.) parties -es, Grundstoffe, m. pl.; - m. Mitglied der constituirenden Versammlung, n.

Constituante, f. constituirende Versammlung, f.

Constitué, -e, p. et a. bestellt; bien -, von guter Leibesbeschaffenheit.

Constituer, va. ausmachen; bestellen, ernennen; - *qn. en frais*, einen in Kosten setzen; - *une pension*, ein Jahrgeld aussetzen; *se -* v. pr. sich selbst zu etw. bestellen; sich zu etw. machen; *se - prisonnier*, sich zur Faßt stellen.

Constitutif, -ve, a. wesentlich, ausmachend.

Constitution, f. Zusammenfassung, Anordnung; Verordnung, Staatsverfassung, Constitution; Leibesbeschaffenheit, f.; *contrat de -*, Rentencontract, m.; *mettre de l'argent en -s*, Geld auf Renten anlegen.

Constitutionnaire, m. Anhänger der Bullenigenitus; Rentenstifter, m.

Constitutionnalisier, va. (ein Land) constitutionell machen; *se -* v. pr. constitutionell werden.

Constitutionnalisme, m. Constitutionalismus, m.

Constitutionnaliste, m. Anhänger der Verfassung, m.

Constitutionnalité, f. Verfassungsmäßigkeit, f.

Constitutionnel, -le, a. -lement, adv. verfassungsmäßig.

Constricteur, m. Schließmuskel, m.

Constrictif, -ve, a. (médec.) verengend. [menziehung, f.]

Constriction, f. (an.) Zusammenziehung, f.

Constringent, -e, a. (médec.) zusammenziehend.

Constructeur, m. Erbauer, Baumeister, m.

Construction, f. Erbauung; Bauart; (gr.) Construction, Wortfügung, f.; Aufriß, m.

Construire, va. irr. erbauen, aufsitzen; anordnen, einrichten; (gr.) konstruire; (math.) aufzeichnen. [m.]

Constuprateur, m. Nothzüchtiger, m.

Constupration, f. Nothzücht, f.

Constuprer, va. nothzüchtigen.

Consubstantialité, f. (th.) Wesenseinheit, f.

Consubstantiation, f. Mitgegenwart des Leibes Christi, f.
 Consubstantiel, -le, a. (th.) Eines Wesens.
 Consul, m. Consul, m.
 Consulaire, a. consularisch.
 Consulat, m. Consulat, n.
 Consultant, -e, a. rathgebend; -, m. Rathgeber, Consulente, m.
 Consultatif, -ve, a. beratend.
 Consultation, f. Berathschlagung, f. Gutachten, n. [ten, n.]
 Consulte, f. pop. ärztliches Gutachten, v. ein Rath fragen, befragen; -, vn. sich berathen; se -, v. pr. bei sich überlegen.
 Consulteur, m. päpstlicher Consulente, m.
 Consumable, a. verzehbar.
 Consumer, v. verzehren; fig. verbrauchen, durchbringen; se -, v. pr. sich verzehren; sich erschöpfen.
 Contact (-tacte), m. Berührung, f.
 Contagier, va. anstecken.
 Contagieux, -se, a. ansteckend; verderblich. [f.]
 Contagion, f. Ansteckung; Seuche.
 Contailles, f. pl. schlechte Fleischseide, f. [n.]
 Conte, m. Erzählung, f. Märchen.
 Contemplateur, m. -trice, f. Beschauer, m.; -in, f.
 Contemplatif, -ve, a. betrachtend, beschaulich [Beschauung, f.]
 Contemplation, f. Betrachtung.
 Contempler, va. betrachten, beschauen; -, vn. nachsinnen, nachdenken.
 Contemporain, -e, a. gleichzeitig; -, m. -e, f. Zeitgenosse, m.; -in, f.
 Contenance, f. Inhalt, Gehalt, m.: Haltung, f. Anstand, m.; Haltung, f.
 Contendant, m. Mitstreiter, m.; -, -e, a. parties -es, streitende Parteien, f. pl.
 Contenir, va. irr. enthalten, in sich begreifen; fig. zurückhalten, mäßigen; se -, v. pr. sich halten, an sich halten, sich mäßigen.
 Content, -e, a. vergnügt, zufrieden (de, mit).
 Contentement, m. Zufriedenheit, f. Vergnügen, n.; Genüge, f.
 Contentier, va. befriedigen; genügen; se -, v. pr. sich begnügen (de, mit). [istrettig.]
 Contentieux, -se, a. zänktisch;
 Contentif, -ve, a. (méd.) festhaltend.
 Contention, f. Streit, Zank, m.; Festigkeit, f.; Anstrengung (des Geistes), f.
 Contenu, m. Inhalt, m.
 Conter, va. erzählen; en - à qn., einem etw. mels machen.
 Conterie, f. Glaswerk, n.
 Contestable, a. streitig.
 Contestation, f. Streit, Fader, m.
 Contester, va. bestreiten, streitig machen; -, vn. streiten.
 Conteur, m. -se, f. Erzähler, Schwäger, m.; -in, f.
 Contexte, m. p. u. Zusammenhang, m.

Contexture, f. Gewebe, n.; fig. Bau, m. Anordnung, f.
 Contignation, f. Balkenwerk, n.
 Contigu, -ë, a. anstoßend, angrenzend. [n.]
 Contiguïté, f. Anstoßen, Angrenzen.
 Contenance, f. Enthaltung, Enthaltensart, f.
 Continent, -e, a. enthaltsam, feuch; -, m. Continent, n.
 Continental, -e, a. Continental ..., Land ..., Binnen ...
 Contingence, f. Zufälligkeit, f.; ligne de -, Berührungslinie, f.
 Contingent, -e, a. zufällig; zukommend; -, m. Antheil, m. Contingent, n.
 Continu, -e, a. anhaltend, ununterbrochen; stet; aneinanderhängend; -, m. das Ganze; à la continue, mit der Zeit.
 Continuateur, m. Fortsetzer, m.
 Continuation, f. Fortsetzung, Fortdauer, f. [ununterbrochen.]
 Continuuel, -le, a. -lement, adv. Continuum, v. Continuum.
 Continuer, va. fortsetzen, fortfahren; verlängern, beibehalten, lassen; - à lire, weiter lesen; -, vn. fort-dauern, anhalten; sich erstrecken; se -, v. pr. fortgesetzt werden, forgehen. [fortdauer, Stetigkeit, f.]
 Continuité, f. Zusammenhang, m.
 Continuïment, adv. ununterbrochen.
 Contondant, -e, a. (chir.) cutschend. [masse, f.]
 Contorsion, f. Verdrückung; Crise Contorsionner, v. pr. das Gesicht verzerren.
 Contour, m. Umriß; Umfang, m.
 Contournable, a. drehbar.
 Contourné, -e, p. et a. verdrückt, schief; bien -, gut gezeichnet; gezwungen (Stil).
 Contourner, va. einen Umriß machen; sich winden; - qn., einen umherdrehen.
 Contractant, m. Contractant, m.
 Contracte, a. (gr.) zusammenge-zogen.
 Contracter, va. et n. contrahieren; einen Handel schließen; zusammen-ziehen; (eine Feirath) schließen; (Schulden) machen; sich (eine Straf-feit) zuziehen; (eine Gewohnheit) annehmen; se -, v. pr. sich zusammen-ziehen.
 Contracteur, m. Bratbock, m.
 Contractif, -ve, a. zusammenzie-hend. [mienzziehbar.]
 Contractile, a. (phys.) zusam-men-ziehbar.
 Contractilité, f. Zusammenzieh-barkeit, f.
 Contraction, f. Zusammenziehung, Verkrüpfung, f. [süg.]
 Contractuel, -le, a. contractmä-ßig.
 Contracture, f. (arch.) Verbün-nung, f. [in.]
 Contradictieur, m. Widersprecher, Contradiction, f. Widerspruch, m.
 Contradictoire, a. -ment, adv. widersprechend; auf eine widerspre-chende Art. [zwange unterworfen.]
 Contraignable, a. dem Gerichts-

Contraindre, va. irr. zwingen, se -, v. pr. sich zwingen anthun.
 Contrainte, f. Zwang, Gerichts-zwang, m.; - par corps, persön-liche Verhaftung, f.
 Contraire, a. -ment, adv. wider-lich, zuwider, entgegengesetzt; hinde-lich; schädlich; -, m. Gegenteil, n.
 Contralto, m. Altstimme, f. Altfänger, m. [widerwärtig; freitüchtig.]
 Contrariant, -e, a. widersprechend,
 Contrarier, va. widersprechen; hinderlich sein; se -, v. pr. sich widersprechen; sich im Wege sein.
 Contrariété, f. Widerspruch, m.; Hinderniß, n.; Widersärtigkeit, Un-annehmlichkeit, f.
 Contraste, m. Abstand, Contrast, m.
 Contraster, va. entgegenstellen; -, vn. absehen, contrastieren.
 Contrat, m. Vertrag, Vergleich, Contract, m.
 Contravention, f. Uebertretung, Verletzung, f.; Bruch, m.; Verge-ßen, n.
 Contre, prp. et adv. gegen, wider, dagegen, nahe bei; ci-contre, hier nebenan; -, m. Gegenspieler, m.; Contrai-plu, n.; le pour et le -, das pro und contra.
 Contre-allée, f. Nebenallee, f.
 Contre-appel, m. Gegenfeste, f.
 Contre-balance, f. Gegengewicht, n. [Gegicht halten.]
 Contre-balancer, va. das Gleich-Contre-bande, f. Gleichhandel, m.; Schmuggelwaare, f.; faire la -, schmuggeln.
 Contrebandler, m. -ère, f.; Gleichhändler, m.; -in, f.
 Contre-basse, f. Contrabaß; Con-trabaßist, m.
 Contre-batterie, f. Gegenbatterie, f.; fig. Gegenanschlag, m.
 Contre-biais, m. verkehrte Seite, f.; à -, verkehrt.
 Contre-billet, m. v. Contre-lettre.
 Contre-bittes, f. pl. (mar.) Wä-tingsträger, m. pl. [ler, m.]
 Contre-boutant, m. Strebe-fei-Contre-bouter, va. (arch.) stützen.
 Contre-calquer, va. einen Gegen-abdruck machen. [Galere, f.]
 Contre-carène, f. Kielschwein einer Contrecarrer, va. entgegenwirken, zuwider sein. [Handbrett, f.]
 Contre-cédule, f. (dr.) Gegen-Contre-châssis, m. Vor-, Winter-fenster, n. [stein, m.]
 Contre-clef (-clé), f. Neben-schlüs-Contre-occur, m. Rückenblatt des Ramins, n.; à -, ungern.
 Contre-coup, m. Gegenstoß, Rück-prall, m.; fig. Rückwirkung, f.
 Contredire, va. irr. widersprechen (einem, qn.); widerhandeln; se -, v. pr. sich widersprechen.
 Contredisant, -e, a. widerspre-chend; esprit -, Widerspruchsgeist, m.
 Contredit, m. Widerspruch, m. Einwendung, f.; -s, pl. Widerspre-chungsschrift, f.; sans -, unfreitig.
 Contre-fé, f. Gegen, Landschaft, f.; de - en -, von Land zu Land; par -s, stückweise.

Contre-émailler, va. auch auf der andern Seite emailliren.
 Contre-épaulette, f. Achselband ohne Quaste, n.
 Contre-épreuve, f. Gegenabdruck, m. [gegenabdruck machen].
 Contre-épreuver, va. einen Gegen-Contre-éscarpe, v. Contre-scarpe. [gemadete Waare, f.].
 Contre-façon, f. Nachdruck, m. nach-Contrefacteur, m. Nachmacher; Nachdrucker, m. [Münzen 2c.], f.
 Contrefaçon, f. Fälschung (der Contrefaire, va. irr. nachmachen, nachspotten; verunstalten; nachdrucken; (seine Stimme) verstellen; se - u, v. pr. sich verstellen).
 Contrefacteur, m. Nachmacher, Nachspötter, m.
 Contrefait, -e, a. nachgemacht; entstellt; verunstaltet. [Vorfenster, n.].
 Contre-fenêtre, f. Doppelfenster.
 Contre-fiche, f. (charp.) Strebe, f.
 Contre-finesse, f. Gegenlist, f.
 Contre-forgier, va. auf beiden Seiten gerade hämmern.
 Contre-fort, m. Strebemauer, f.; (cordon.) Afterleder, n. [hen, m.].
 Contre-fosse, m. (fort.) Vorrang-Contre-fraser, va. (boul.) den Teig zum dritten Male untermengen.
 Contre-fugue, f. (mus.) Doppelfuge, f. [f.].
 Contre-garde, f. Bosmerkenscheibe.
 Contre-hacher, vn. ins Kreuz schraffiren. [Schraffirung, f.].
 Contre-hachures, f. pl. Kreuz-Contre-jour, m. Gegenlicht; falsches Licht, n.; à -, gegen das Licht, in falschem Lichte. [steine, m. pl.].
 Contre-jumelles, f. pl. Goffen-Contre-lettre, f. Rückchein, Revers, m.
 Contre-mailler, va. doppelte Maschinen machen. [sehen, f. pl.].
 Contre-mailles, f. pl. Doppelma-Contre-maitre, m. Hochbootsmann; Wertführer, m.
 Contre-mandement, m. Gegenbefehl, m. Abbestellung, f.
 Contre-mander, va. Gegenbefehl geben, abgeben.
 Contre-marée, f. Gegenfluth, f.
 Contre-marque, f. Gegenzeichen, n. Contremarque; (man.) falsche Kennung, f.; (orf.) Zeichen, n.
 Contre-marquer, va. (orf.) mit dem Stadtzeichen versehen.
 Contre-marqueur, m. -se, f. Contremarkenverteiler, m.; -in, f.
 Contre-mine, f. Gegenmine; fig. Gegenlist, f.
 Contre-miner, va. gegenminiren; fig. Gegenlist gebrauchen.
 Contre-mont, adv. bergauf; à -, stromaufwärts.
 Contre-mot, m. Gegenparole, f.
 Contre-moule, m. (fond.) Gegenabdruck, m.
 Contre-murer, va. eine Stütz-mauer anbringen. [sprechen, n.].
 Contre-obligation, f. Gegenver-Contrepartie, f. (mus.) zweite Distantstimme, f.; Gegenbuch, n.; fig. Gegenmeinung, f.

Contre-passation, f. - d'ordre, Rückabtretung eines Wechsels, f.
 Contre-passer, va. (com.) rück-abtreten; storniren. [nung wechseln].
 Contre-penser, vn. in der Wei-Contre-percer, va. entgegenboh-ren.
 Contre-peser, va. fig. das Gleichgewicht halten; se - u, v. pr. sich einander die Waage halten.
 Contre-pied, m. (chass.) Rück-spur, f.; fam. Widerspiel, n.
 Contre-poids, m. Gegengewicht; Ubrgewicht; Bratenwergewicht, n.; Balancierstange, f.
 Contre-poil, m. Gegenstrich (des Haars), m.; à -, wider den Strich; verkehrt.
 Contre-point, m. Contrapunkt, m.
 Contre-pointer, va. steppen, durch-nähen; fig. entgegen sein. [ist, m.].
 Contre-pointiste, m. Contrapunkt-Contre-porte, f. Vorthor, n. Doppel-thür, f. [recht eintragen].
 Contre-poser, va. (com.) un-Contre-poseur, m. (maç.) Hand-langer; Steinsetzer, m.
 Contre-position, f. (com.) un-rechtes Eintragen in das Hauptbuch, n. [ge, f.].
 Contre-pouce, m. (méc.) Sechsan-Contre-puits, m. Nebenbad, m.
 Contre-quille, f. Rielschwinge, f.
 Contre-regarder, va. auf der ent-gegengesetzten Seite betrachten.
 Contre-river, va. doppelt nieten.
 Contre-rivure, f. Nietblech, n.
 Contre-sabord, m. Fortentlede, f.
 Contre-saison, f. (jard.) Nach-schößling, m.; à -, zur Unzeit.
 Contre-salut, m. (mar.) Gegen-gruß, m.
 Contrescarpe, f. Gegenböschung, f.
 Contrescarper, va. eine Contre-scarpe machen.
 Contre-scel, m. Gegenstegel, n.
 Contre-sceller, va. Gegenstegel aufdrücken.
 Contre-sens, m. verkehrter Sinn, m.; verkehrte Seite, f.; unrechtes Ende, n.; à -, widersinnig, ver-kehrt; prendre le - d'un mot, ein Wort im verkehrten Sinne nehmen.
 Contre-signer, va. contraffigniren.
 Contre-sommation, f. Anforde-rung des Rückbürgen zur Gewähr-leistung, f.
 Contre-sommer, va. den Rückbürgen zur Gewährleistung auffordern.
 Contre-stimulus(-uee), m. Contre-stimulant, m. Contre-stimula-tion, f. Gegenreiz, m.
 Contre-taille, f. Kreuzschraffirung, f. [strungen machen].
 Contre-tailler, va. Kreuzschraf-firen.
 Contre-temps, m. widriger Zu-fall, Querstrich, m.; à -, zur un-rechten Zeit; tomber dans un -, etw. zur un-rechten Zeit thun.
 Contre-tirer, va. (grav.) einen Widerdruck machen; durchzeichnen.
 Contre-vallation, f. Gegenver-schanzung, f. [Schanzungen arbeiten].
 Contre-valler, vn. an Gegenver-

Contrevenant, m. -e, f. Ueber-treter, m.; -in, f. [delte, übertreten].
 Contrevenir, vn. irr. zuwiderhan-Contrevenant, m. Gegenstrebler, m. [Unterfuchung, f.].
 Contre-visite, f. (dr.) nochmalige Contribuer, vn. beitragen, bei-steuern; fig. mitwirken, mithelfen.
 Contributaire, Contribuable, a. steuerpflichtig; -, s. Steuerpflichtiger, m. [hörig].
 Contributif, -ve, a. zur Steuer ge-Contribution, f. Steuer, Kriegs-steuer, f.; - foncière, Grundsteuer, f.; - personnelle, Kopfsteuer, f.; mettre à -, brandschätzen; fig. in Contribution setzen. [maßig].
 Contributoirement, adv. steuer-Contributer, va. betriben.
 Contrit, -e, a. (th.) zerfnirscht; be-kümmert. [des Herzens, f.].
 Contraction, f. (th.) Zerkürzung
 Contrôle, f. Gegenbuch, n. Gegen-rechnung; Gegenfchreiber, f.; Stempel auf Gold- und Silberar-beiten, m.
 Contrôler, va. ins Gegenbuch ein-schreiben, kontrolliren; (Gold- oder Silberarbeiten) stempeln; fig. durch-sehen.
 Contrôleur, m. -se, f. Gegenfchrei-ber; Stempeler; fig. Zähler, m.; -in, f.
 Controuver, va. erdichten, erfinden.
 Controverse, f. Glaubensstreit, m.; Streitfrage, f.
 Controversé, -e, a. streitig.
 Controversiste, m. Controvers-prediger, m.
 Contumace, f. Nichterscheinen vor Gericht, n. Ungehorsam, m.; par - u, wegen Nicht-erscheinens; -, s. et a. (auch contumax), wegen ungehorsamen Ausbleibens verurtheilt.
 Contumacial, -e, a. das Nicht-erscheinen betreffend, Contumacial...
 Contus, -e, a. (chir.) quetscht.
 Contusion, f. Quetschung, f. sie Contusionner, v. pr. (chir.) sich quetschen. [schlagend].
 Convaincant, -e, a. überzeugend,
 Convaincre, va. irr. überzeugen, überführen.
 Convalescence, f. Genesung, f.
 Convalescent, -e, a. genesend.
 Convenable, a. -ment, adv. sündlich, dienlich; rathsam; ange-messen.
 Convenance, f. Uebereinstimmung; Bequemlichkeit; Schicklichkeit, f. Wohlstand, m.; mariage de -, standesmäßige Heirath, f.ständig.
 Convenant, -e, a. sündlich, an-convenir, va. irr. (de qc.) über-einstimmen, sich verabreden; an-stehen, dienlich sein; einräumen, ein-gestehen; - du prix, wegen des Preises einig werden; übereinstimmen; -, v. imp. il convient, es ist rathlich, dienlich.
 Conventicule, m. Winkeilversammling; kleine Versammlung, f.
 Convention, f. Uebereinstunft, f. Vertrag; Convent, m.; Staatsver-sammlung, f.
 Conventiannel, -le, a. -lement,

adv. vertragmäßig; -, m. Mitglied des Nationalconvents, n.
 Conventuel, f. Klosterleben, n.
 Conventuel, -le, a. -lement, adv. stichtisch; -, m. Klosterherr; Stiftsgenos, m. [macht]
 Convenu, -e, a. bedungen, abge-
 Convergence, f. (geom.) Zusammenlaufen in einem Punkte; (alg.) Abnehmen (einer Reihe), n.
 Convergent, -e, a. (geom.) zusammenlaufend, -fallend.
 Converger, vn. (geom.) zusammenlaufen.
 Ider, m.
 Convers, -e, a. frère -, Laienbrü-
 Conversation, f. Unterredung, f. Umgang, m.
 Converse, f. (log.) Wechselsag, m.
 Converser, vn. sich unterhalten; Umgang haben.
 Conversion, f. Veränderung; Umprägung; Befehung; (mil.) Schwem-
 fang, f. [auf dem Verdeck], m.
 Converso, m. (mar.) Gesprächs-
 Converti, m. -e, f. Befehre, m. et f.
 Convertible, a. (com.) umsehbar.
 Convertir, va. verwandeln, ver-
 tauschen, umsehen; umprägen, ver-
 arbeiten; fig. befehren; se -, v. pr. sich verwandeln; sich befehren.
 Convertissement, m. Verwendung, f. Umfag, m.; Verarbeitung, f.
 Convertisseur, m. Befehrer, m.
 Convexe, a. rund-erhaben.
 Convexirostre, m. (h. n.) Rund-
 schäbeler, m.
 Convexité, f. Rund-erhabenheit, f.
 Convexo-convexe, a. doppelt
 convex. [berührung, f.]
 Conviction, f. Ueberzeugung; Ue-
 Convivé, m. Gast, m. [bern.]
 Convier, va. einladen; fig. auffor-
 Convive, m. Gast, Gesellschaft, m.
 Convocation, f. Zusammenberu-
 fung, f.
 Convoi, m. Leichenbegleitung, f.;
 Geleit, n. Bebedung; Kriegszug, f.;
 Geleitschiff, n.; (ch. d. f.)
 Zug, m. [lüssen.]
 Convoyer, va. eifrig begehren, ge-
 Convoyeur, m. Eskortier, m.
 Convoyise, f. Begleide, Hüf-
 teilt, f.
 Convolver, vn. - en secondes
 noces, zur zweiten Ehe [schreiten].
 Convoluté, -e, Convolutif, -ve,
 a. (bot.) einwärts gerollt.
 Convolvulacé, -e, Convolvuloïde,
 a. windenartig; -lacées, f. pl.
 windenartige Pflanzen, f. pl.
 Convoquer, va. zusammenberufen.
 Convulsé, -e, Convulsif, -ve,
 a. convulsivisch.
 Convulsion, f. (méed.) Zuckung, f.
 Convulsionnaire, m. Verzücker,
 m. [befommen.]
 Coconvulsionner, v. pr. Krämpfe
 Coobligation, f. Miterpflichtung, f.
 Coobligé, m. Miterpflichteter, m.
 Coopérateur, m. -trice, f. Mit-
 arbeiter, Mitarbeiter, m.; -in, f.
 Coopération, f. Mitwirkung, f.
 Coopérer, vn. (à, an) mitwirken,
 mitarbeiten. [Wahl, f.]
 Cooptation, f. außerordentliche

Coopter, va. außerordentlichweise
 erwählen.
 Coordination, f. Beordnung, f.
 Coordonnée, f. Coördinate, f.
 Coordonner, va. zusammenord-
 nen, veranlassen.
 Copartageant, -e, a. theilhabend;
 -, m. Theilhaber, m.
 se Copartager, v. pr. (jur.) mit-
 einander vertheilen.
 Copéau, m. Holzspan, Hobelspan, m.
 Copenhague, Kopenhagen.
 Copermutant, m. Pfündenver-
 täufcher, m.
 Copernic, m. Copernicus; (astr.)
 Mondstein, m.
 Copernicien, m. Copernicaner, m.
 Copihose, f. (méed.) Gehörlofigkeit, f.
 Copie, f. Abschrift, Nachbildung, f.
 Nachschick, m.; Manuscript, n.
 Copier, va. (sur, nach) copieren,
 nachzeichnen; fig. nachahmen.
 Copieux, -se, a. -sément, adv.
 reichlich, häufig.
 Copiste, m. Copist, Nachzeichner, m.
 Copreneur, m. Mitmacher, m.
 Coprophorie, f. (méed.) Auste-
 rung, f. [mer, m.]
 Copropriétaire, m. Mittheilguthü-
 Copropriété, f. Mittheilguthum, n.
 Coprostasie, f. (méed.) Verstopfung,
 f. [denb.]
 Copulatif, -ve, a. (dr.) verbin-
 Copulation, f. (dr.) - charnelle,
 Weischaft, m.
 Copulative, f. Binnewörterchen, n.
 Copule, f. Copula, f.
 Coq, m. Hahn, m.; Männchen (der
 Biigel), n.; (horl.) Kloben, m.; -
 de bruyères, -des bois, Auerhahn,
 m. [Schiffstoch, m.]
 Coq, m. (mar.) - du vaisseau,
 Coq-à-l'âne, m. ungeraimte Rede, f.
 Coq-d'Inde (coo-d-), m. Truthahn,
 m.
 Coque, f. Schale, f.; Gehäuse, Sa-
 mengeshäute, n.; Rumpf (des Schiff-
 ses), m.; -s, pl. Schalen; Hand-
 schleifen (im Haare), f. pl.; -s
 du Levant, Kofelstörner, n. pl.
 Coquecigrue, f. Alberel, f.
 Coqueleicot, m. wilder Wahn, m.
 Coqueleiner, vn. fam. krähen; pop-
 den Mädchen nachlaufen.
 Coquelourde, f. Osterblume, f.
 Coqueluche, f. Gänsting; Keuch-
 hüften, m.
 Coqueluchon, m. Kapuze, f.
 Coquemar, m. Flaschenfessel, m.
 Coquereau, m. Schiffschen, n.
 Coqueret, m. Sudentirische, f.
 Coquericot, m. Hahnenschreit, n.
 Coqueriquer, vn. krähen.
 Coqueron, m. Schiffschute, f.
 Coquesgrue, f. fabelhafter Wasser-
 vogel, m.; Gelbholz, n.; fam. Kin-
 derpöffe, f. [fallstüchtiger, m.]
 Coquet, -te, a. tofett; -, m. Ge-
 Coqueter, vn. tofettiren.
 Coquetier, m. Eierhändler, Hüh-
 nerhändler, m.; Eiernapfen, n.
 Coquette, f. Kofette, f.
 Coquetterie, f. Gefallsucht, Hüf-
 lerei, f. [lerche, f.]
 Coquillade, f. Hausenlerche, f., See-

Coquillage, m. Muscheltier; Mus-
 schelmerz, n.; Schaltiere, n. pl.
 Coquillart, m. Muschelschiff, f.
 Coquille, f. Muschel, f. Schneiden-
 haus, n.; zerbrochene Eier- oder
 Muschelschale; Ohrmuschel, f.; (imp.)
 unrechter Buchstabe, m.; - d'un
 sabre, Stichblatt, n.; schlechte Wa-
 re, f. [blafen.]
 Coquiller, vn. se -, v. pr. sich auf-
 Coquilleux, -se, a. voll Muscheln.
 Coquillier, m. Muschelsammlung,
 Farbenschachtel, f.; -, -ère, a.
 pierre -ère, Muschelfeinst, m.
 Coquillon, m. kleine Muschel, f.
 Coquin, m. Schurke, m.; -, -e, a.
 schurkisch.
 Coquine, f. liebedürstige Dirne, f.
 Coquinerie, f. Coquismis, m.
 Schurkerei, f.
 Coquinet, m. kleiner Schelm, m.
 Coquinoie, f. Schafgras, n.
 Cor, m. Horn, Waldhorn; Hühner-
 gäule, n.; à - et à cri, mit Unge-
 füm.
 Coraces, m. pl. Rabengeschlecht, n.
 Coracias, m. Steinträhe, f.
 Coraignes, f. pl. Paftellgülden, n.
 pl. [dins, spanischer Pfeifer, n.]
 Corail, m. Koralle, f.; - des jar-
 Corailière, f. Korallenboot, n.
 Corailleur, m. Korallenfischer, m.
 Coralloïde, m. Korallenfame, m.
 Coralliforme, a. korallenförmig.
 Coralligènes, m. pl. Korallenpo-
 typen, m. pl. [m. Korallennatter, f.]
 Corallin, -e, a. korallenroth; -,
 Coralline, f. Korallenmoos, n.
 Corallite, m. Korallenstein, m.
 Coralographie, f. Korallenbe-
 schreibung, f.
 Corassin, m. Karausche, f.
 Corbeau, m. Rabe; Kragelein; En-
 terhater, m. [Brautgämduch, m.]
 Corbeille, f. Korb, m. Körbchen, n.;
 Corbeillée, f. ein Korb voll.
 Corbillard, m. Kammer-; Fami-
 lien-; Leidenwagen, m.
 Corbillat, m. junger Rabe, m.
 Corbillon, m. Körbchen ohne Hen-
 tel, n.
 Corbine, f. Nasträhe, f. [Teufel!]
 Corbleu! int. alle Wetter! alle
 Corceron, m. Rorf (an der Biigel), m.
 Corehore, f. Zudenpappel, f.
 Cordage, m. Tauwerk; Abklastern;
 Klasternmaß, n.
 Cordasson, m. (com.) grobes Seil,
 n.; grober Strick, m.
 Cordat, m. Paftellwand, f.
 Cords, f. Seil, n. Strick, m. Reine,
 Angelschnur, f.; Tau, n.; Sehe; n.
 Saite; Klasterschnur, f.; Faden (im
 Luche, in Zeugen &c.), m.; - filée,
 überponnente Saite, f.; - à feu,
 Lunte, f.; - de bois, Klasters Holz,
 f.; bois de -, Klastersholz, n.
 Cordeau, m. Schnur, Messchnur,
 f.; au -, nach der Schnur.
 Cordée, f. ein Seil voll; Bund
 (Seu), n.
 Cordeler, va. flechten; se -, v.
 pr. (bot.) faserig, pelchig werden.
 Cordelette, f. Schnurchen, n.
 Cordelier, m. Franciscaner, m.

Cordelière, f. Franciscanerin, f.;
 Notenstreck, m. Schuur, f.; Frauen-
 balsband, n.; (arch.) Strickzierath
 auf Stäben, f.
 Cordelière des Andes, f. Cordi-
 lières, f. pl. Cordilleren (in
 Südamerika), f. pl.
 Cordeline, f. (soier.) Kanten-
 säden, m. pl.
 Cordelle, f. Schnur, Leine, f.
 Corder, va. drehen, spinnen; schür-
 ren, klammern; so - v. pr. sich drehen
 lassen; sich abklammern lassen;
 pelzigt werden; sich schmerzhaft
 krümmen. [Seilerbahn, f.]
 Corderie, f. Seilerhandwerk, n.;
 Cordial, -e, a. -ement, adv.
 herzstärkend; fig. herzlich; -, m.
 Herzstärkung, f.
 Cordialité, f. Herzlichkeit, f.
 Cordier, m. Seiler; (mar.) Reer-
 er, m.
 Cordifolié, -e, a. (bot.) herzblät-
 terig; -forme, a. herzförmig;
 -gère, a. herztragend.
 Cordille, m. junger Thunfisch, m.
 Cordon, m. Schnur, f. Schnürchen,
 Bändchen; Ordensband, n.; Lige,
 f.; Band an Mützen, m.; Raiein-
 fassung, f.; Füllstreck, Zug, m.; le
 - s'il vous plaît, öffen Sie gefäl-
 ligt; demander le -, Einlaß be-
 gehen; tirer le -, die Hausthür
 öffnen. [Rechten; rändern.]
 Cordonner, va. zusammendrehen,
 Cordonnerie, f. Schuhmacherhand-
 werk, n.; -laden, -markt, m.
 Cordonnet, m. Schnürchen, n.;
 Mängenannd, m.
 Cordonnier, m. Schuhmacher, m.
 Cordoue, Cordova.
 Corée, f. Korea (Salsinsel); -ésien,
 -ne, a. et s. aus Korea; Korester,
 m.; -in, f.
 Coréence, f. Mitregentschaft, f.
 Corégent, m. Mitregent, m.
 Corfou, f. Korfu (Insel); -fiote,
 m. Bewohner von Korfu, m.
 Coriace, a. sähe; sam. gelbig.
 Coriace, -e, a. leberartig.
 Coriaire, n. gerbstoffhaltig.
 Coriandre, f. Koriander, m.
 Corinde, m. Serberbe, f.
 Corindon, m. Diamantspath; -
 hyalin, Sapphir, m.
 Corinthe, Korinth; - blanc, m.
 zantische Traube, f.; raisin de -,
 Korinthe, f.
 Corinthien, -ne, a. et s. korin-
 thisch; Korinthier, m.; -in, f.
 Corisie, f. Erdwanze, f.
 Corisperme, m. Wanzensame, m.
 Corlieu, m. Brachvogel, m.
 Corme, m. Epsterling, m.
 Cormier, m. Epsterlingsbaum, m.
 Cormoran, m. Seerabe; fig. langer
 umb hagerer Mensch, m.
 Cornac, m. Elephantenführer; Leh-
 rer dummer Kinder; (litt.) Rob-
 hubler, m.
 Cornage, m. Abgabe vom Horn-
 vieh; (vét.) Hornklaue, f.
 Cornaline, f. Carneol, m.
 Corne, f. Horn (am Kopfe), n.;
 Bus, m.; Hühorn, n.; Ede, Spitze,

Gabel (an Neben), f.; Ohr (im
 Buche), n.
 Corné, -e, a. hornigt. [m.]
 Corneau, m. (chass.) Blendling,
 Cornée, f. (an.) Hornhaut, f.;
 Hornstein, m.
 Cornellard, m. junge Straße, f.
 Corneille, f. Straße, f.; Weiberich,
 m.; -moissonneuse, Saatstraße, f.
 Cornemuse, f. Dubelisch, m.
 Cornemuseur, m. Dubelschöpf-
 fer, m.
 Cornéole, f. Färbeginster, f.
 Corner, vn. tüten, düten; klingen
 (von den Ohren); müßig riechen;
 schrauben (von Pferden); -, va.
 ausposaunen.
 Cornet, m. Hörnchen, n. Zinten-
 steter, m.; Düte, f.; Würfelbecher,
 m.; - à ventouse, Schröpfkopf;
 Hornbläser, m.
 Cornetier, m. Hornarbeiter, m.
 Cornette, f. Weiberhaube; (mar.)
 Spittkagge, f.; -, m. Cornet,
 Fährnick, m.
 Cornu, m. Waldhornist, m.
 Corneux, -se, a. hornartig.
 Corniche, f. (arch.) Karnieß, n.
 Cornichon, m. Hörnchen, n.; Psef-
 ferzug, f.; fig. Löpel, m.
 Cornicule, f. hornförmiger Schröpf-
 kopf, m. [m.]
 Corniculé, -e, a. (bot.) hornfö-
 rner, -ère, a. an der Erde be-
 findlich; pilastre -, Gäßseiler, m.
 Cornière, f. Dachrinne, f.; Kornel-
 stückbaum, m.
 Corniforme, a. (bot.) hornförmig;
 -gère, a. (h. n.) horntragend.
 Cornillas, m. junge Straße, f.
 Cornille, m. Weimtraut, n.
 Corniolé, f. Wasserfuß, f.
 Corniste, m. Hornist, m.
 Cornouailles, f. pl. Cornwall (is).
 Cornouille, f. Kornelstirbe, f. [m.]
 Cornouiller, m. Kornelstirbbaum,
 Cornu, -e, a. gehört; eßig; fig.
 sam. ungeremt, thöricht; seige
 -, Mutterermt, n.; -, m. Horn-
 lersche, f.
 Cornud, m. (sav.) Schleifkanne, f.
 Cornue, f. (chim.) Retorte, f.
 Cornuelle, f. Wasserfuß, f.
 Cornuet, m. (pât.) Hornasse; (bot.)
 Wasserhanf, m.
 Cornulaque, f. Sodapflanze, f.
 Cornupède, a. hornfüßig.
 Corollaire, m. Fohlgelb, m.
 Corolle, f. Blumenkrone, f.
 Corollifère, a. (bot.) Blumenkro-
 nen tragend; -liflores, f. pl. fro-
 nenblumige Pflanzen, f. pl.
 Corollin, -e, a. (bot.) blumen-
 kronenartig. [chen, n.]
 Corollule, f. (bot.) Blumenkrön-
 chen.
 Coronaire, a. artère -, Kranz-
 schlagader, f. [n.]
 Coronat, -e, a. os -, Etränbein,
 Coronille, f. Kronwicke, f.
 Coronide, a. (an.) franzförmig.
 Coronope, f. Engengras, n.
 Corydère, f. Sumach, m.
 Corporal, m. geweihtes Meßbuch,
 n. [Zunft, f.]
 Corporation, f. Körperschaft,

Corporel, -le, a. -lement, adv.
 körperlich; sinnlich. [f.]
 Corporification, f. Verkörperung,
 Corporifier, va. verkörpern.
 Corps, m. Körper; Blumy; Leich-
 nam; fig. Leib (am Kleide); Haupt-
 theil, m.; Thätigkeit, Festigkeit;
 Körperschaft, Gesammtheit, f.; - à
 -, Mann gegen Mann; -, in-
 gesamt; - et biens, Gut und
 Blut; - à perdu, blindlings; -
 d'un arbre, Stamm eines Baumes,
 m.; - de bâtiment, - de logis,
 Hauptgebäude, n.; - d'un carrosse,
 Aufsätze, m.; - de garde,
 Hauptwache, f.; - de bataille,
 Haupttreffen, n.; - de pompe,
 Hauptstiesel, m.; - de la voix,
 Stärke der Stimme, f.; à son -
 descendant, wider seinen Willen.
 Corpulence, f. Wohlbeleibtheit, f.
 Corpulent, -e, a. wohlbeleibt.
 Corpuscule, m. Körperchen, n.
 Corradoux, m. (mar.) Zwischen-
 deck, n. [schlehtrei, correct.]
 Correct (-réc), -e, a. -ement, adv.
 Correcteur, n. Corrector, m.
 Correctif, m. Milderungsmittel, n.;
 Milderungsausruf, m.
 Correction, f. Verbesserung, Be-
 richtigung, f.; Verweis, m. Züch-
 tigung; Druckberichtigung, Correctur;
 Correctheit; Rechnungsprüfung;
 Sprachrichtigkeit, f.; maison de -,
 Zuchtbaus, n.; sauf -, mit Gunst.
 Correctionnel, -le, a. verbessert;
 peine -le, Besserungsstrafe, f.; po-
 lice -le, Strafpolizei, f.
 Corrélatif, -ve, a. sich wechselseitig
 beziehend. [bung, f.]
 Corrélation, f. gegenseitige Bezie-
 hung.
 Correspondance, f. Uebereinstim-
 mung, f.; Briefwechsel; Verkehr, m.
 Correspondant, -e, a. entspre-
 chend, übereinstimmend; gleichnamig
 (Winkel); -, m. Correspondent, m.
 Correspondre, vn. übereinstim-
 men, entsprechen; in Briefwechsel
 stehen.
 Corridor, m. Gang, Corridor, m.
 Corrigé, m. corrigirte Arbeit, Mu-
 sterarbeit, f.
 Corriger, va. verbessern, corrigiren;
 züchtigen; mildern; - gn. d'un
 défaut, einem einen Fehler abge-
 wöhnen; se -, v. pr. sich bessern.
 Corrigible, a. verbesserlich.
 Corroborant, Corroboratif, m.
 Stärkungsmittel, n.; -, -ve, a.
 stärkend. [Stärkung, f.]
 Corroboration, f. p. u. (méd.)
 Corroborer, va. stärken; bekräftigen.
 Corrodant, -e, a. freßend, beizend.
 Corroder, va. freßen, beizen.
 Corroi, m. Lederbereitung, f. Ger-
 ben, n.
 Corrompre, va. verderben; ver-
 fälschen; verführen; beschämen; se -
 v. pr. schlimmer werden; faulen.
 Corrosif, -ve, a. freßend, äßend;
 -, m. Aetzmittel, n.
 Corrosion, f. Zerfressen, Beizen, n.
 Corrosivité, f. p. u. Aetzkraft, f.
 Corroyage, m. Lederbereitung, f.
 Corroyer, va. gar machen; Thon

fneten; - le fer, das Eisen aus-
schneiden.
Corroyere, f. Gerberstrauch, m.
Corroyeur, m. Lederbereiter, m.
Corruide, f. milder Spargel, m.
Corruption, f. (an.) Kunzeln, m.
Corrupteur, m. -trice, f. Verder-
ber, Verfälscher, Bestecher, m.; -in,
f.; -a, verderblich, verführerisch.
Corruptibilité, f. Verderblichkeit, f.
Corruptible, a. verderblich, verwe-
slich; beschlich. [verbl.]
Corruptif, -ve, a. verderbend, ver-
Corruption, f. Verderbnis; Fäul-
nis; fig. Verderbtheit; Verfälschung;
Verführung, Bestechung, f.
Cors, m. pl. Enden des Hirsche-
weils, n. pl.
Corsage, m. Oberleib; Wuchs, m.
Corsaire, m. Seeräuber, m.; Raub-
schiff, f.
Corse, f. Corfica; -, a. et s. for-
sch; Corse; -in, f.
Cours, -e, a. geschnürt.
Corselet, m. Bruststück, n.
Corset, m. Schnürleibchen, n.
Corsetier, m. -ère, f. Schnürleib-
fabrikant, -verfäuser, m.; -in, f.
Corsoide, f. Haaracadat, m.
Cortège, m. Gefolge, n. Aufzug, m.
Cortical, -e, a. rindenartig.
Corriqueux, -se, a. (bot.) rindig.
Coruscant, -e, a. strahlend, schim-
mernd.
Coruscation, f. Schimmern, Leuch-
ten, n.; (chim.) Silberbild; m.
Corvéable, a. frohnpflichtig; -,
m. Fröhner, m.
Corvée, f. Frohne, f.
Corvéieur, m. Fröhner, m.
Corvette, f. Reuschiff, n.
Corymbe, m. (bot.) Dohle, f.
Corymbeux, -se, a. dohlenförmig.
Corymbifère, a. (bot.) Blumen-
büschel tragend.
Corymbiöle, f. Wollkraut, n.
Corymbée, f. Ameisenkäfer, m.
Coryphée, m. (ant.) Chorführer;
fig. Anführer, der Vorzüglichste, m.
Cosaque, m. Kosak, m.
Co-sécante, f. Cosécante, f.
Cosinus (-nuce), m. Cosinus, m.
Cosme (köme), m. Kosmus, Cos-
mo (Name), m.
Cosmétique, a. die Haut verschö-
nernd; -, m. Schönheitsmittel, n.
Cosmique, a. (astr.) kosmisch.
Cosmocratie (-cie), f. Weltherr-
schaft, f. [Ichte, f.]
Cosmogonie, f. Weltentstehungs-
Cosmographie, m. Weltbeschreiber,
Kosmograph, m.
Cosmographie, f. Weltbeschrei-
bung, f. [Iphig.]
Cosmographique, a. Kosmogra-
Cosmologie, f. Weltlehre, f.
Cosmologique, a. Kosmologisch.
Cosmopolitain, m. -e, f. Cosmo-
polite, m. et f. Weltbürger, m.;
-in, f.; -, a. weltbürgerlich.
Cosmorama, m. Weltanicht, f.
Cosse, f. Schote, Pflüse; Frucht-
schote, f.; oberste Schieferhäute, f.
Cossier, vn. et se -, v. pr. sich
sugen (von Böden).

Cosson, m. Kornwurm; Holzwurm,
m.; Rebenauge, n.
Cossu, -e, a. dickhäutig; fig. woh-
habend.
Cossus, m. Weidenbohrer, m.
Costal, -e, a. zu den Rippen ge-
hörig.
Costé, -e, a. gerippt.
Costifère, a. (h. n.) rippentragend;
-irostre, a. mit geripptem Schnä-
bel.
Coston, m. (mar.) Mastkale, f.
Costume, m. Modegebrauch, m.;
Tracht, Amtskleidung, f.
Costumé, -e, p. et a. gefleidet,
costümiert.
Costumer, va. kleiden, costümieren.
Costumier, m. -ère, f. Costümen-
macher, -händler, -ausleiher, Vor-
fäufer, Kleiderhändler, -macher,
Eheaterschneider, m.; -in, f.
Cotangente, f. Cotangente, f.
Cote, f. Actennummer; - mal tail-
lée, Ueberhautvergleich, Durch-
schnitt; Courszettel, m.
Côte, f. Rippe; Seefüste, f.; Abhang,
m.; Bergthal, f.
Côte, m. Seite; Gegen; Geschlechts-
linie; Partel, f.; sur le -, drauf;
in schlimmen Umständen; auf der
Rippe; du - de qc., gegen, nach,
zu; à -, zur Seite, seitwärts; de
-, von der Seite, seitwärts, [schief;
bei Seite; de - et d'autre, bald
hier bald dort, hin und her, ab und
zu; moi de mon -, ich für meinen
Theil.
Côteau, m. Abhang, Hügel, m.
Côtéle, -e, a. (bot.) gerippt.
Cotelet, m. Geigenholzbaum, n.
Côtelette, f. (cuis.) Rippen, n.
Coter, va. numerieren, rubricieren.
Cotereaux, m. pl. lange Rehtaue,
n. pl.; Partegänger, m. pl.
Coterie, f. geschlossene Gesellschaft,
f. Verein, m.
Cothurne, m. Stöbhorn; fig. hoch-
trabender Stil, m. [Dfste.]
Coti, -e, p. et a. gequetscht (vom
Cotier, m. Küstenlothe, m.)
Côtiers, f. Küstenstrecke, f.; Mauer-
bet, n.
Cotignac, m. Quittenlatwerge, f.
Cotillon, m. Weiberunterrock; Co-
tillon (Lang), m. [Früchten.]
Cotir, va. stoßen, quetschen (von
Cotisation, f. Abschätzung, Steuer-
entlastung; Beifeuer, f.)
Cotiser, va. abschätzen; se -, v. pr.
den Beitrag selbst bestimmen; zu-
ammenfiebern.
Cotissure, f. Fleck am Obste, m.
Coton, m. Baumwolle, f.; (bot.)
das Wolllicht; Milchbart, m.
Cotonnade, f. Kattunleinwand, f.
Cotonné, -e, a. wolllicht.
Cotonner, vn. et se -, v. pr.
wolllicht, faserig werden; Milchhaare
bestimmen.
Cotonnerie, f. L. amwollfellen, n.
Cotonneux, -se, a. (bot.) wolllicht;
pelzig; -, m. (peint.) le - des
toits, die Weichheit der Fene. [f.]
Cotonnier, m. Baumwollensaunder,
Cotonnière, f. Strohkraut, n.; -

a. f. industrie -, Baumwollensaunder,
Industrie, f.
Cotonnine, f. Segeltuch, n.
Cotoyer, va. längs hin gehen oder
fahren; -qn., neben einem her ge-
hen.
Cotret, m. Reisbünd, n.
Cottage, m. ländliche Wohnung, f.;
kleines Lusthaus, n.; -ger, m.
Bauer, m.
Cotte, f. Weiberrock, m.; - de - d'ar-
mes, Waffenrock, m.; - de mailles,
Panzerhemd, n.
Cottée, f. Lauchente, f.
Cotteron, m. kurzer Weiberunter-
rock, m.
Cotuteur, m. Mitvormund, m.
Cotyle, f. (an.) Knochenspanne, f.
Cotylédon, m. Samenblättchen, n.
Coi, m. Hals, m.; avoir mal au
-, Halschmerzen haben; avoir un
mal de -, einen bösen Hals haben.
Couchage, m. (drap.) Zubereitung
mit Karbendistein, f.; (grr.) Bett-
wesen; Lager (der Truppen), n.
Couchant, p. (v. Coucher); chien
-, Säbnerhund, m.; soleil -, un-
tergehende Sonne, f.; -, m. Unter-
gang der Sonne; Westen, m.
Couché, f. Lager, Bett, n. Bett-
stelle, f.; Stinbett, n. Niederkunft;
Winkel; Schicht, Lage; Schwelle, f.;
Einlag; Berggoldgrund, m.; Mist-
bett, n. [Iter, n.]
Couchée, f. Nachtlager, Nachtlager.
Couché-point, m. schmales Ab-
sahler, n.
Coucher, va. zu Bette bringen, nie-
derlegen; hinstricken, umlegen; Einlag
geben; einrücken (in ..., dans ...);
- par écrit, aufschreiben; - une
couleur, eine Farbe auftragen; -
en dépense, in Ausgabe bringen;
- en recette, in Einnahme bringen;
- en joue, (das Gewehr) anlegen;
-, vn. liegen, schlafen, übernachten;
se -, v. pr. sich niederlegen, zu Bette
gehen; sich ausstrecken; untergehen
(von der Sonne); -, m. Schlafen-
gehen, n. Schlafzeit, f.; Nachtlager;
Bettzeug, n.; Untergang (der Son-
ne u.), m.
Coucherie, f. pop. Liebeshandel, m.
Couchette, f. Schlafant, Britsche,
f. [m.; genosin, f.]
Coucher, m. -se, f. Bettgenös,
Couchour, m. Unterlage von Stief-
u. f. [traghöfchen, n.]
Couchoir, m. (dor. et rel.) Auf-
pr. den Beitrag selbst bestimmen; zu-
ammenfiebern.
Couchure, f. (brod.) aufgelegte
Gold- oder Silberfäden, f.
Couchi -couci, adv. fam. so so,
leiblich, beinahe.
Cocou, m. Kuckuck, m.
Cocouat, m. junger Kuckuck, m.
Cocoucer, -ler, vn. wie ein Kuckuck
schrien.
Coudé, m. Elbogen; stumpfer Win-
kel, m.; Ankerrohr, n.; Biegung (einer
Mauer u.), f.; Anle eines Wädes, n.
Coudé, -e, a. knieförmig.
Coudés, f. Vorderarmringe, f.
Coudelatte, f. (arch. n.) Knieholz, n.
Coudé-pied, m. Fußbiege, f.
Coudé, va. knieförmig umbiegen;

- la manche, den Elbogen zuschneiden.
 Coudroy, va. mit dem Elbogen stoßen.
 Coudraie, f. Haselgebüsch, n.
 Coudran, m. Schiffsheer, m.
 Coudraner, va. theeren.
 Coudranneur, m. Selttheerer, m.
 Coudre, v. Coudrier.
 Coudre, va. irr. nähen, heften; - en lige, weiß nähen.
 Coudrement, m. Einsetzen der Säute ins Treibfaß, n.
 Coudrer, va. (tan.) Säute ins Treibfaß einsetzen.
 Coudrier, m. Haselstrauch, m.
 Coudroir, m. (tan.) Treibfaß, n.
 Couenne, f. Speckswarte, f.
 Couenneux, -se, a. speckartig, schwartig.
 Couet, m. (mar.) Falte, f.
 Couhage, m. Stinbohne, f.
 Coui, m. Kürbisbaum, m.
 Couier, m. Bindeseil am Nacken, n.
 Couillard, m. (mar.) Notgordung, n.
 Couillon, m. pop. Hobe, Memme, f.
 Couin, m. (ant.) Sichelwagen, m.
 Coulage, m. (com.) Bedaste, Bedage, f.; Gießen der Geschüße, n.
 Coulament, adv. gefläufig, fließend.
 Coulant, m. Schiebring, m.; Ge-
 coulant, -e, a. fließend; umgäng-
 lich, nachgiebig, willfährig; néud
 -, Schleife, f. Knoten, m.
 Coulante, f. (mine) Donlatte, f.
 Coulé, m. (mus.) Schleiung, f.;
 (dans.) Schleißpaß, m.
 Coulée, f. geschobene Schrift;
 (fond.) Abflußrinne, f.
 Coulemelle, f. Erdschwamm, m.
 Coulement, m. Fließen, n.
 Couler, vn. et a. fließen, rinnen;
 verfließen; ausgleiten; unreif abfal-
 len; durchsiehen; (dans.) schleifen;
 fig. unvermerkt einbringen, unter-
 schieben; le tonneau coule, das
 Faß läuft; l'encre coule, die Tinte
 fließt; - à bas, - à fond, versinken;
 - sur un fait, eine Thatfache nur
 leicht berühren; - des jours paisi-
 bles, friedliche Tage verleben; -
 une cloche, eine Glocke gießen; -
 une note, eine Note schleifen;
 - du vin, Wein abziehen; se -, v.
 pr. sich hinschleiden; sich weg-
 schleiden.
 Couleresse, f. (suer.) Durchschlag,
 Coulette, f. Eudradt, m.
 Couleur, f. Farbe; Gesichtsfarbe,
 f.; fig. Ansehen, Vorwand, m.; de -,
 farbig.
 Couleuvre, f. Ratter, f. [gest.
 Couleuvre, -e, a. p. u. geschlän-
 Coulevreau, m. junge Ratter, f.
 Coulevrine, f. Zaunrille, f.
 Couleuvre, f. (artil.) Gelb-
 schlange, f.
 Coulière, f. zu Stangen geplättetes
 Eisen, n.; - d'une digue, Durch-
 bruch eines Damms, m.
 Coulis, m. durchgeseibte Straßbrühe,
 f.; - de pois, durchgeseibte
 Erbsen, f. pl.; dünner Gips oder
 Mörtel, m.; vent -, Zugwind, m.

Coulisse, f. Faß; Schiebbladen,
 Schieber, m.; Coulisse, f.; (imp.)
 - de la saule, Schiffszunge, f.
 Couleseau, m. (men.) Gestell, n.
 Coulisserie, m. Faßhobel, m.
 Coulistier, m. Agioteur, Actien-
 spieler; Coulissensteher, m.
 Couloissoire, f. (luth.) kleine
 Scharre, f.
 Couloir, m. Seihtrichter; Schlupf-
 gang; Vologang im Theater; (aig.)
 Ziehseifen, n.; (pap.) Seihfaßen, m.
 Couloire, f. Seihkorb, Durchschlag,
 m. [bet, m.
 Coulobre, m. (charp.) Stän-
 Coulure, f. (fond.) Auslaufen;
 ausgelaufenes Metall; Abfallen (der
 Früchte), n.
 Coumène, f. (bot.) Wolfssaß, m.
 Coup, m. Schlag, Stoß, Stieb,
 Stich, Stoß; Tritt; Schluck, m.; -
 de pierre, Steinwurf, m.; - de
 feu, Schußrunde, f.; fig. - de lan-
 gue, Stichelrede, f.; - de vent,
 Windstoß, m.; - de mer, Wellen-
 schlag, m.; - de grâce, Gnadenstoß,
 m.; - d'état, Staatsstreich, m.; -
 de théâtre, Theatercoup, m.; -
 d'archet, Bogenschuß, m.; - de
 plume, Federstich, m.; - de cloche,
 Glockenschlag, m.; - de main, Ue-
 berrumpelung, f.; - d'autorité,
 Gewaltstreich, m.; - d'ami, Freunds-
 chaftsdiensft, m.; - de malheur,
 Unglücksfall, m.; le premier -, das
 erste Mal; à -, sür, unsehtbar;
 après -, zu spät; à ce -, pour le
 -, für dieses Mal; à tous coups,
 alle Augenblicke; tout à -, plötzlich;
 tout d'un -, mit einem Male; à -
 perdu, auß Gerathwohl; sans -
 férior, ohne Schwertstreich; porter
 -, vor Folgen sein, Eindruck machen;
 porter le -, den Ausschlag thun;
 manquer son -, fig. seinen Zweck
 verfehlen. [m. Schuldiger, m.
 Coupable, a. strafbar, schuldig; -,
 Coupage, m. Zertheilen; Schneiden
 des Drahtes, n. [-, m. Schneide, f.
 Coupant, -e, a. schneidend, scharf;
 Coupe, f. Schneiden, n.; Schnitt,
 Zuschnitt; Holzschlag, m.; Abheben
 (der Karten), n.; - de bâtiment,
 Durchschnitt eines Gebäudes, m.
 Coupe, f. Trinkschale, f.; Reich,
 Becher, m.
 Coupé, m. (dans.) Biegeschritt, m.;
 (mus.) Staccato; Coupé, n.; Halb-
 schale, f.
 Coupé, -e, a. (v. Couper); fig.
 abgetheilt; lait -, mit Wasser ver-
 mischte Milch, f.; style -, kurze,
 abgebrochene Schreibart; durchschnit-
 ten (Stüße) zc. [läser, m.
 Coupe-bourgeois, m. Knospen-
 Coupe-cercele, m. Schneidecircler, m.
 Coupe-cors, m. Fühneraugenmes-
 ser, n.
 Coupe-foin, m. Heumesser, n.
 Coupe-gorge, m. Räuberhölle, f.;
 Spielhaus, n.
 Coupe-jarret, m. Bandit, m.
 Coupeler, v. Coupeller.
 Coupellation, f. (chim.) Capel-
 liren, n.

Coupelle, f. (chim.) Probirtiegel,
 m. Capelle; (artil.) Ladefchaufel, f.
 Coupeller, va. (chim.) abtreiben.
 Coupe-paille, m. Fächerlingsbant, f.
 Coupe-papier, m. Faßzahn, n.
 Coupe-pâte, m. Feigrädchen, n.
 Coupe-queue, m. (még.) Schwanz-
 messer, n.
 Couper, va. et n. schneiden, durch-
 schneiden; zuschneiden; abhauen;
 (seu) abheben; abflecken; (dans.)
 schleifen; fig. Einhalt thun; (eiv
 Pferd) wallachen; - qu., einem zu-
 vorkommen; - son style, in ab-
 gebrochenen Sätzen schreiben; -
 court, kurz abbrechen (in der Rede);
 (die Stimme) ersticken; (eine Brüste)
 abbrechen; (die Würfel) fleipen;
 (das Getreide beim Messen) abstrei-
 chen; (Korn) mahlen; (Masen) flechen;
 (einen Wald) abholzen; (den Mast)
 fappen; (die Löne) kurz abstoßen;
 (einen Stein) zu viel bebauen;
 (Milch) mit Wasser vermischen;
 (einen Berg) abtragen; (den Vormittag)
 zerreiben; se -, v. pr. sich
 schneiden; brechen (von Zeugen);
 fig. sich widersprechen.
 Couperet, m. Paßmesser, n.
 Couperose, f. Kupferwasser, n.
 Bitriol, m.
 Couperose, -e, a. kupferig, stinnig.
 Coupe-tête, m. Hockpfeil, n.
 Coupeur, m. -se, f. Abschneider;
 Weinsefer, m.; -n, f.; - de bourse,
 Beutelschneider, m.
 Couple, f. Paar, n.; Koppel, f.; -,
 m. Paar Eheleute; Taubenpaar, n.;
 zc.; en -, dicht geschlossen.
 Coupler, va. paarweise zusamen-
 thun, zusammenfoppeln.
 Couples, m. pl. Rippen eines Schiffes,
 f. pl.
 Couplet, m. Strophe, f.; Schwarm-
 band, n.; (seil.) Kreuzriemen, m.
 Coupletier, va. in Versen durchzue-
 hen.
 Couplière, f. Fißband, n.
 Coupoir, m. Blechschere, Münz-
 schere, f.
 Coupole, f. Kuppel, f.; Dom, m.
 Coupon, m. Restchen (von Stoffen),
 n.; Zinsleiste, f. Coupon, m.; Vogen-
 billet, n.
 Coupoupage, m. (dr.) Ausschitt-
 geld, n.
 Coupure, f. Schnitt, Einschnitt, m.;
 (litt.) das Gefrichene; Kluff, f.;
 Ab-, Durchschnitt, m.
 Couquet, m. wilder Kertel, m.
 Cour, f. Hof, Hofraum, m.; Hofhal-
 tung, Aufwartung, f.; Gerlobhof, m.;
 hors de -, Abweisungsbefcheid, m.
 Courable, a. jagdbar.
 Courage, m. Mut; Eifer, m.;
 Herzhaftigkeit, f.; Perz, n.; fig. -
 lufsig! munter! d'un grand -,
 sehr fichtig.
 Courageux, -se, a. -sement, adv.
 muttig, beherzt. [stüchtig,
 Couramment, adv. gefläufig; fertig;
 Courant, -e, a. fließend, laufend;
 fig. gangbar; leicht abzusehen; se
 vendre tout -, reichend abgeben;
 chien -, Windbund, m.; à la

toise -e, nach der laufenden Klafter; cent toises -es, 100 Klaftern in der Länge; -, m. Fluß, Strömung, f.; Strom, Lauf, m.; Etoumarché, Marktort, m.; avoir un bon d'affaires, viel zu thun haben; le douze du -, den größten dieses (Monats); il y a ici un -, es zieht hier.

Courante, f. Currentschrift, f.
Courantille, f. Treibnetz, n.
Courantin, m. (artif.) Schnur-

feuer, n. [Stück, n.]
Coubaton, f. (arch. n.) Gabel-Courbatu, -e, a. steif; jetschlächtig (Pferd); auch fig.
Coubature, f. Steifigkeit, f.

Courbaturer, va. Stüßerschwere verursachen; se -, v. pr. steif werden; -é, mit Flüssigkeiten mit Steifheit der Stüßer befaßt.
Courbe, a. gekrümmt; -, f. frumme Linie, Curve, f.; Krummholz, n.; Flüssgalle, f. Spath, m.

Courber, va. krümmen, biegen; -, vn. et se -, v. pr. sich beugen.
Courbet, m. (sell.) Saumfattelbogen, m.

Courbette, f. (man.) Bogensprung, m.; -, pl. fam. Stragfüße, m. pl.
Courbeter, vn. (man.) Bogensprünge machen. [Balque, m.]

Courbotte, f. Schwengel um Blase.
Courbouillon, m. kurze (polnische) Brüste, f.

Courbouillonné, -e, a. mit kurzer Brüste (polnisch) zubereitet.
Courbure, f. Krümmung, f. Bug, m.

Courcailler, vn. wie eine Wachtel schlagen.
Courcaillet, m. Wachtelschlag, m.

Cource, m. (vign.) Tragholz, n.
Courcet, m. Gartenmesser, n.

Courcive, f. (mar.) Kupf, f.
Courçon, m. (artil.) Ring um die Stüßform, m.

Courette, f. kleiner Hof, m.
Coureur, m. Käufer; Renner (Pferd); fig. herumstreicher, m.; - de nuit, Nachtschwärmer, m.

Coureuse, f. pop. Landläuferin, f.
Course, f. Kürbis, m.; Tragflange, f.
Courgé, f. Weinrebe an der Mauer, f.

Courir, vn. et a. irr. laufen (à qn., auf einen zu; après qc., eifrig nach etw.), rennen; fliehen; verfliehen; im Umlauf sein; verfolgen; jagen; segeln; - au médecin, den Arzt schnell herbeiholen; - les bals, auf alle Bälle laufen; - à sa fin, zu Ende gehen; - la poste, mit der Post reisen; faire -, in Umlauf bringen; - la mer, auf der See kreuzen; - les mers, Seeräuber treiben; - le pays, im Lande herumreisen; ausplündern; faire - la voix, die Stimmen sammeln; - sa trentième année, in das dreißigste Jahr gehen; la mode qui court, die herrschende Mode; être couru, Zulauf haben; en courant, eifertig; - le chaland, den Stunden nachlaufen.

Couronne, f. Kranz, m.; Krone;

fig. Negierung; (cath.) geschorene Platte; Kranzleiste, f.; Hof (um Sonne oder Mond); (mus.) Höhepunkt, m.; - de rayons, Nimbus; Bart (des Bogels); Ring (einer großen Lampe), m.; Glasfenkuppel, f.
Couronnant, -e, a. (bot.) kronenartig auslaufend.

Couronné, -e, a. fig. umschlossen; kronentragend (e Frucht); mit verborteter Krone (Baum); mit tablen Ästen (Pferd).

Couronnement, m. Krönung; fig. Vollkommenheit, f.; (arch.) Kranz; Diebel, m.; (mar.) Hackbord, n.

Couronnant, va. krönen, bekränzen; fig. einfaßen; belohnen; ouvrage couronné, Preischrift, f.; se -, v. pr. sich bekränzen; sich (mit Stübchen) bedecken; ait werden (Bäume).

Couronure, f. Kronengehörn, n.
Courre, va. irr. laufen, jagen, hegen, (v. Courir); - le cerf, den Hirsch jagen; laisser -, die Hunde lospöppeln.

Courrier, m. Eilbote, m.; Briefpost, f.; par le retour du -, mit umgehender Post.
Courrière, f. Käuferin, f.

Courroi, m. (teint.) Walze, f.
Courroie, f. Riemen, m.

Courroucer, va. erzürnen, aufbringen; se -, v. pr. erzürnen.
COURROUX, m. Horn, Grimm, m.

Courroyer, va. (teint.) ausspannen.
Courroyeur, m. (teint.) Ausspanner, m.

Cours, m. Lauf (des Wassers); Verlaufs, Gang, Spaziergang; Curfus, m.; six aunes de -, 6 Ellen breit; Vorlesung, f.; Collegien, n. pl.; Studienhefte, n. pl.; - de ventre, Durchfall, m.; - du change, Wechselkurs, m.; - du marché, Marktpreis, m.; au - de change actuel, nach igem Kurs; avoir -, gangbar sein, kurstren; prendre -, in die Mode kommen.

Course, f. Laufen, n. Wettlauf; Weg, Gang, m.; Streiferei; Laufbahn, f.; - de chevaux, Pferdeennen, n.; - en traîneau, Schlitzenfabrik, f.; - de la lune, Lauf des Mondes, m.; faire la -, auf Staverei ausgehen. [n.]

Coursier, m. Renner, m. Rennpferd.
Coursière, f. (mar.) Verbindungsbrücke, f.; (laeu.) Gang, m.

Courson, m. Schogrebe, f.
Court, -e, a. kurz; fig. vnes -es, pl. kurzschichtig, f.; tout -, kurzweg; il est d'argent, il est à -, er hat nicht viel Geld; être -, sich kurz fassen; être - de mémoire, ein kurzes Gedächtnis haben; demeur - -, stehen bleiben; couper -, kurz abbrechen; tenir qn. de -, einen kurz halten; se trouver -, zu kurz kommen.

Courtage, m. Mäflergeschäft, n.; Mäflergebühr, f.

Courtailles, f. pl. (ép.) Strägmessung, n.
Courtaud, -e, a. abgestutzt, englisch; stämmig; -, m. Stupschwanz;

untersteter Mensch; Ladenschwengel, m. [ren.]

Courtauder, va. fluchen, englisch.
Court-bâton, m. (mar.) Gabelholz, n.; tirer au -, eigenmächtig beharren. [siehe Brüste, f.]

Court-bouillon, m. (cuis.) polnische Court-bouton, m. Soßnapf, m.
Courte-botte, m. pop. Knirps, Stöpsel, m.

Courte-boule, f. Kurzschub, m.
Courte-haleine, f. Engbrüstigkeit, f. [siehe, n.]

Courte-paille, f. (jeu) Halmchen.
Courte-paume, f. Ballspiel, n.
Courte-pointe, f. gesteppte Bettdecke, f. [macher, m.]

Courte-pointier, m. Bettdecken-Courte-queue, f. kurzschwänzige Schnittkröte, f.; fam. kurzschwänzige Pferd, n.

Courtier, m. Mäfler; Unterhändler, m.; - de mariage, Heirathsflüster; - marron, Winsefmäfler, m.

Courtière, f. Unterhändlerin, f.
Courtige, f. Fehleudes an einem Stück Zeug, n.

Courtillière, f. Reitwurm, m.
Courtine, f. Bettvorhang; Mittelwall, m.

Courtisan, m. Höfling, m.
Courtisane, Courtisane, f. Aufseherin, f. [Schwanzentbum, f.]

Courtisanerie, f. Höflingskunst, f.
Courtisanesque, a. höflichschwanzmäßig.

Courtiser, va. den Hof machen; hofieren; (den Müssen) dienen.
Court-jointé, -e, a. kurz gefesselt.

Courts-jours, à -, auf kurze Sicht.
Court-mancher, va. (bch.) spielen. [lich, freundlich.]

Courtois, -e, a. -ement, adv. höflich.
Courtoisie, f. Höflichkeit, f.

Courton, m. kurzer Sauf, m.
Couru, -e, a. gesucht, beliebt; être -, Zulauf haben.

Cous, m. Wehstein, m.
Couseuse, f. Hefterin, f.

Cousin, m. Vetter, m.; Schwafe, f.; -s germains, Geschwisterkinder, n. pl.

Cousinage, m. Vetterchaft, f.
Cousine, f. Nichte, Waise, f.

Cousiner, va. vm. Vetter nennen; -, vn. bei den Verwandten herum-schwärzen.

Cousinière, f. Mückenflot, m.
Cousoir, m. (rel.) Seiflabe, f.

Coussin, m. Kissen, Polster, n.
Coussine, -e, a. gepolstert.

Coussinement, m. Polstern, n.
Coussiner, va. polstern; se -, v. pr. sich wahren. [Kissen, n.]

Coussinet, m. kleines Kissen; Reib-Coussu, -e, a. genächt (v. Coudeur); joues -es, pl. eingeseifene Waden, m. pl.; bouche -e! keinen Mund gehalten! - de coups, mit Wunden bedeckt. [m.]

Coutant, a. prix -, Einkaufspreis, Couteau, m. Messer, n. Schürer; kurzer Degen, m.; - pliant, Einlegemeßer, n.; - de chasse, Hirsch-

fänger, m.; - à palette, Farbenspatel, m.; - à rogner, Beschneidehobel, m.; - sourd, Schabmesser, n.; il est son - pendant, er ist ihm immer zur Seite.
 Couteil, m. Schiffsmesser, n.
 Couteias, m. kurzer breiter Säbel, m.; Resegel, n. [Schiffsaune, m.]
 Coutelet, m. (pch.) Eingang am Coutelet, m. Messerschmied, m.
 Coutellerie, f. Messerschmiedhandwerk, n. arbet; Messerschmiede, f.
 Coûter, vn. et imp. kosten, zu stehen kommen; Mühe, Zeit kosten; rien ne lui coûte, er scheut keine Mühe und Kosten; tout lui coûte, es ist ihm alles zu viel; coûte que coûte, es koste was es wolle; il m'en coûte beaucoup, es kostet mir viel (Ueberwindung zc.).
 Coûteux, -se, a. kostspielig.
 Coutier, m. Zwillschneider, m.
 Coutières, f. pl. (mar.) Wandtaue, n. pl.
 Coutil (-ti), m. Zwillsch, m.
 Coudre, m. Pflügeisen, n.; (tonn.) Spalter, m.
 Coutrier, m. Wendepflug, m.
 Coutume, f. Gewohnheit; Sitte, f. Herkommen, n.; - de -, gewöhnlich; par -, aus Gewohnheit; avoir -, gewohnt sein; pflegen.
 Coutumier, -ère, a. herkömmlich; - de mentir, gewohnt zu lügen.
 Couture, f. Naht; Nähterei; Narbe, Schmarre, f. [Narben.]
 Couturé, -e, a. vernäht; fig. voll Couturer, va. vernähen.
 Couturière, f. Nähterin, f. [f.]
 Couvain, m. Brut (von Bienen zc.).
 Couvaillon, f. Brutzeit, f.
 Couvée, f. Brut, f.; Nest voll Eier, n. [n.]
 Couvent, m. Kloster; pop. Vorbest, Couver, va. et n. brüten; fig. ausbrüten, heimlich vorbereiten; reifen; verborgen sein; glimmen (unter der Asche); - les yeux, kein Auge verwenden.
 Couvertelle, m. Deckel, m. Stürze, f.
 Couvert, m. Tischzeug, Gedeck; Besteck; Obdach, n.; schattiger Ort, m.; Couvert, n.; mettre le -, die Tafel beden.
 Couvert, -e, p. (v. Couvrir); verdeckt, heimlich; verbämmt; trübe; schattig; homme -, verdeckter Mensch, m.; dunkelroth(er Wein); être à -, geborgen sein (de, vor).
 Couverté, f. Glanz, f.; (mar.) Verdeck, n.; (pap.) Rahmen, m.; Soldatendeckel, Pferdebedeck, f.
 Couverture, f. Decke; Bettdecke; Buchschale, f.; Dach, n.; fig. Vorwand, m.; - de chaise, Stuhlleppe, f.; fausse - de livre, Buchumschlag, m.
 Couverturier, m. Deckenmacher, -händler, m.
 Couvet, m. Feuerstele, f.
 Couveuse, f. Bruthenne, f.
 Couvi, a. m. angebrütet.
 Couvre-chef, m. Kopfschale (der Bauerweiber), f.
 Couvre-face, f. Vollwerkswespe, f.

Couvre-feu, m. Feuerblech, n. Bratschirm, m.; fig. Abenglocke, f.
 Couvre-pied, m. Fußdecke, f.
 Couvre-plat, m. Glocke (auf Teller zc.), f.
 Couvreur, m. Dachdecker, m.; - en ardoise, Schieferdecker, m.
 Couvreuse, f. Frau des Dachdeckers; - de chaises, Stublflechterin, f.
 Couvrir, va. irr. bedcken, bedecken, überbedcken, überziehen; besetzen (de, mit); kleiden; fig. beschützen; gehelm halten; (von Thieren) belegen; (Jard.) - de terre, einschlagen; - une enchère, überbieten; - une carte, auf eine Karte setzen; se - v. pr. sich bedecken, sich verhüllen; seinen Hut aufsetzen, sich umhüllen.
 [fer, m.; -in, f.]
 Covendeur, m. -se, f. Mitverkäufer.
 Covin, m. Sichelwagen, m.
 Coviveur, m. Mitterer, m.
 Coxal, a. m. os -, Hüftbein, n.
 Croyau, m. Traufhaken, m.
 Crabe, m. Krabbe, f.; Tafelkrebs, m. [m.]
 Crabier, m. (orn.) Krabbenstreifer, m.
 Crabite, m. Krabbenstein, m.
 Crabotage, m. Eröffnung eines Schieferbruchs, f.
 Crac, m. Krach, m. Krachen, n.; Vogelstich, f.; - ! int. trach! huch! kugel!
 Crachat, m. Speichel, Auswurf, m.
 Crachement, m. Ausspucken, n.
 Cracher, va. et n. ausspucken; - sur qn., jenn. anspelen; - du latin, lateinische Brocken gebrauchen; c'est son père tout craché, er sieht seinem Vater wie aus den Augen geschnitten; cette plume -, diese Feder spritzt. [auspuckt.]
 Cracheur, m. -se, f. der, die oft Crachoir, m. Spucknapf, m.
 Crachotement, m. öfteres Ausspucken, n.
 Crachoter, vn. oft spucken.
 Cracovie, Krakau.
 Craera, m. Bärentraube, f.
 Craffe, f. Erblage, Steinlage, f.
 Craie, f. Kreide, f.; Quartierzeiten, n.
 Craissement, v. Croissement.
 Craindre, va. irr. fürchten, besürchten; besorgen, sich scheuen.
 Crainte, f. Furcht, Besorgnis, f.; - de Dieu, Gottesfurcht, f.; - de, Furcht vor; - de, de - de, de - que, aus Furcht zu ..., daß ...
 Craintif, -ve, a. furchtsam.
 Craintive, f. Scheuelei, f.
 Cramailier, m. (horl.) Necken, m.
 Crambe, m. Meerwinde, f.; - marin, Strandföhl, m. [sefn, n.]
 Cramoisi, m. Carmesinfarbe, f. Car. Cramoisi, -e, a. carmesinroth.
 Crampe, f. Krampf; Steth, m.
 Crampon, m. Klammer, Krampe, f. Kloben; Stollen; (bot.) Widerhaken, m.
 Cramponner, va. mit Klammern besichtigen, anklammern; scharf besichtigen; se - , v. pr. sich anklammern. [f.; Regelhaken, m.]
 Cramponnet, m. kleine Klammer,

Cran, m. Kerbe, f. Einschnitt, m.; Signatur, f.; - de mire, Witz, n.
 Crâne, m. Hirnschale, f.; Großsprecher, m.
 Craniérie, f. sam. Windbeutelet, f.
 Craniein, -ne, Craniëue, a. zum Schädel gehörig.
 Craniographe, m. Beschreiber der Schädellehre, m. [bung, f.]
 Craniographie, f. Schädelbeschreibung.
 Craniologie, Craniologie, f. Schädellehre, f.
 Craniologue, m. Schädelkenner, m.
 Cranomancie, f. Wahrsagerei aus dem Schädel, f.
 Cranson, m. Rößelkraut, n.; - rustique, Meerrettich, m.
 Crapaud, m. Kröte, f.
 Crapaudaille, f. Haubenflor, m.
 Crapaudière, f. Krötennest; fig. Sumpflack, n.
 Crapaudine, f. Krötenstein, m.; Gliedkraut, n.; Zapfenmutter; Hornflust, f.
 Crapulet, m. kleine Kröte, f.
 Crapone, f. (horl.) Vorstele, f.
 Crapoussin, m. sam. Knirps, m.
 Crapule, f. pop. Schmelgerei, Völlerei, f.; dela -, Schmelger, m. pl.
 Crapuler, vn. pop. schmelgen.
 Crapuleux, -se, a. ausschweifend.
 Craquelin, m. Brezel, f.
 Craquelot, m. frischer Wüstling, m.; Räderkrabbe, f.
 Craquelotière, f. Frau welche frische Wüdinge bereitet, f.
 Craquement, m. Krachen, Knirschen, n. [schen; fig. aufschneiden.]
 Craquer, vn. krachen, knachen; knirren.
 Craquerie, f. pop. Aufschneiderlei, f.
 Craquètement, n. Zähneknirschen, n. [knachen; klappern (vom Storde).]
 Craqueteur, vn. knirschen, prasseln; Craqueur, m. -se, f. Aufschneider, Prabler, m.; -in, f.
 Crase, f. (gr.) Krasis, Zusammenziehung; (path.) Mischung der Säfte, f. [ne, f.]
 Crassane, f. langstielige Herbstibrie.
 Crassatelle, f. Dickmuschel, f.
 Crasse, f. Schmutz, Koth, m. Schlacke; fig. niedrige Herkunft, f.; Schulschüler, f.; [schmutziger Geiz, m.]
 Crasse, a. dick, grob; kraß.
 Crasses, f. pl. Schmutzschlag, m.
 Crasseux, -se, a. schmutzig, kothig; fig. flüchtig; -, m. Schmutzbarrel; Geizhals, m.
 Crassicaude, a. (h. n.) dickschwänzig; -corne, a. dickhörig; -pède, a. dickfüßig; -penne, a. dickflügelig; -rostre, a. dickschwänbelig.
 Crassule, f. Dickblatt, n.
 Cratère, m. (an.) Trinkschale, f.; Krater, m. [kraterförmig.]
 Cratériforme, a. trinkschalen-; Craticulaire, a. gitterförmig.
 Craticulation, f. (dess.) Uebergatter, n.
 Craticule, m. (dess.) Netz, n.
 Craticuler, vn. (peintr.) übergatter.
 Cravache, f. Karbatte, f. f.
 Cravan, m. Baumgans, f.
 Cravate, f. Halsbinde, -traufe, f.;

-tuch, n.; Verzierung an Vorhängen, f.; starkes Tauwerk, n.
Cravate, m. Kroat, m.; kraatisches Pferd, n. [gen.]
Cravater, va. die Falschbinde unter.
Cravatier, m. Cravatennmacher, m.
Crayer, m. Kreier (Fahrzeug), m.; verglaste Koblenasche, f.
Crayeux, -se, a. freibig.
Crayon, m. Zeichenstift; Bleistift, m.; Kreidezeichnung; Stifte; Schilberung, f.; - blanc, Kreidebleistift, m.; - rouge, Rothstift, m.; - de charbon, Bleistift, f.; - de pastel, Pastellstift, m.; - à coulisse, Bleistift mit Schieber, m.
Crayonner, va. mit dem Stift zeichnen, stützen; fig. schildern.
Crayonneur, m. -se, f. Bleistiftzeichner; fig. Sudler, m.; -in, f. [dicht].
Crayonnieux, -se, a. freibig; freischäbler, a. (erschaffbar).
Créac, m. Stöhr, m.
Créance, f. geheime Instruction; Schuldforderung, Glaubwürdigkeit, f.; lettre de -, Beglaubigungsschreiben, n. [m.]; -in, f.
Créancier, m. -ère, f. Gläubiger, Créant, m. Unterbreiter, m.
Créateur, m. Schöpfer, m.; -, a. schöpferisch.
Création, f. Schöpfung; fig. Errichtung, n.; mot de nouvelle -, neugebildetes Wort, n.
Créatrice, f. Schöpferin, f.
Créature, f. Geschöpf, n.
Crèche, f. Schlaghahn, m.
Crécelle, f. Kinderklapper, f.
Crécelle, f. Thurnastle, m.
Crèche, f. Krippe, f.
Crédençe, f. Glaubenstisch, m.
Crédibilité, f. (th.) Glaubwürdigkeit, f.
Crédit, m. Credit; Borg, m.; Guthaben; fig. Ansehen, n.; Einfluß, m.; à -, auf Credit; auf Zeit; vergebens; faire -, Credit geben; être en -, in Ansehen stehen.
Créditer, va. gutschreiben (qn. d'une somme, einem eine Summe).
Créditeur, m. (com.) Gläubiger, m. [bekenntniß].
Crédo, m. apostolisches Glaubensbekenntnis, a. leuchtgläubig.
Crédulité, f. Leichtgläubigkeit, f.
Créer, va. schaffen, erschaffen; erschaffen; fig. errichten, ernennen; stiften; m. bilden (Wörter); aussetzen (eine Nente).
Crémaillère, f. Kesselhaken, m.; Hafeneisen, n.; - de moulin, Stelloh; (fort.) Sägewerk, n.; (horl.) Repetierreden, m. [ten, m].
Crémaillon, va. kleiner Kesselhaken.
Crémastère, m. Hedenmüffel, m.
Crème, f. Rahm, m. Sahne, f.; (cuiss.) Creme, f.; fig. das Beste; - d'orge, Gerstenschleim, m.; - aux amandes, Mandelmilch, n.; - aux vanilles, Vanillezucker, m.
Crément, m. Silbenzusatz, f.; Wortverlängerung, f.
Crémer, vn. rahmen.
Crémeux, -se, a. rahmartig.
Crémier, m. -ère, f. Rahmverläufer, m.; Schenkenfrau, f.

Crénate, m. quellsaures Salz, n.
Créneau, m. Zinne, Schießscharte; (mil.) Lücke, f.
Crénelage, m. Rändern; Ränderchen (an Rängen), n.
Créneler, va. auszaden; mit Schießscharten versehen; rändern.
Crénelure, f. ausgezadete Arbeit, f.; en -, zackig. [den.]
Créner, va. (fond. c.) unterjähnel.
Crénerie, f. (fond. c.) Abshärfen, n.; Ort, m. [m].
Créneur, m. (fond. c.) Abshärfer, Crenon, m. Schieferstük, n.
Crénulé, -e, a. (bot.) fein gefeibt.
Créole, m. et f. Kreole, m.; -in, f.
Créoliser, vn. wie die Kreolen leben. [n].
Crépage, m. Krempen des Stors.
Crêpe, m. Stör; Trauerflor, m.; - lisse, Milchflor, m.
Crêpe, f. (boul.) Krausteig, m.
Crêpe, m. Kreppe (Brisur), f.
Crêpé, -e, a. kraus.
Crêpêlu, a. (perr.) bid gedrauffelt.
Crêper, va. krauseln; se -, v. pr. kraus werden.
Crépi, m. Kalkwurf, Bewurf, m.
Crépin, m. Crispin (Schugpatron der Schuhmacher); fig. saint -, Schußflücker, m.; fig. fam. hab-seligkeit, f.
Crépine, f. (boh.) Kalkstein, f.
Crépinette, f. eine Art Hirnwurf.
Crépir, va. bewerfen, überländen; kröpfeln, kräuseln.
Crépisure, f. Kalkbewurf, m.
Crépitation, f. Knistern, Prasseln, n. [Brust].
Crépitier, vn. (méd.) prasseln.
Crépodaille, f. dünner Haubenflor.
Crépon, m. Strepp, m. [m].
Crépu, -e, a. kraus.
Crépusculaire, Crépusculin, -e, a. Dämmerig; Dämmer ...
Crépuscule, m. Dämmerung, f.
Créscence, f. Crescentine (Name), f. [sche, f].
Créseau, m. dicke, geföperete Sarresse, f. Haartraut, n.
Cresson, m. Kresse, f.
Cressonnière, f. Kressenplatz, m.; -händlerin, f.
Crésus (-uce), m. Krösus, m.
Crétaçs, -e, a. freibig.
Crête, f. Kamm (der Sähne zc.); Feterbusch; Rücken eines Berges; Aufwurf, m.; lever la -, sich brüsten; baisser la -, sich demüthigen.
Crêté, -e, a. mit einem Kamm versehen.
Crête, f. Kreta (Zusel).
Crête-de-coq, f. (bot.) Fahnenkamm, m.
Crételer, vn. gaden (von Fühnern); -, va. (tond.) Schützen, Streifen machen.
Crételle, f. Kammgras, n.
Crête-marine, f. Meersechel, m.
Crétin, m. Cretin, m.
Crétiniser, va. körperlich und geistig verkrüppeln; se -, v. pr. blödsinnig werden.
Crétinisme, m. Cretinbildung, f.
Crétique, a. frettisch.

Crétois, -e, a. et s. frettisch; Kreter, m.; -in, f.
Cretonnier, m. Griebenstieber, m.
Cretons, m. pl. Grieben; Falgtreter, f. pl. [Luna, f].
Creusage, m. (grav. b.) Aushöhren.
Creusement, m. Aushöhlung, f.
Creuser, va. et n. graben, ausgraben, austiefen; fig. ergründen; se -, v. pr. höhl werden; se - le cerveau, sich den Kopf zerbrechen.
Creuset, m. Schmelztiegel, m.
Creusiste, m. Tiegelmacher, m.
Creusoir, m. Aushöhlbank (der Geigenmacher), f.
Creux, -se, a. höhl; tief; fig. trümmersch; eitel, leer; verwirrt, eingefallen (e Augen); -, m. Höhle, Vertiefung, Grube, f.; tiefer Ton, m.; Gießform, f.; - de la main, höhle Hand, f.; - de l'estomac, Herzgrube, f.
Crevaillé, f. pop. Freigeleg, n.
Crevasse, f. Spalte, Kluft, f.; Miß, m.
Crevasser, va. aufreißen, Risse machen; se -, v. pr. Risse bekommen, bersten.
Crève, -e, m. et f. Dickwants, m.; span. Ormelloch, n.; -schmitt, m.
Crève-cœur, m. Herzleid, n.
Créver, va. zerperngen, zerreißen; (ein Geschwür) aufbrechen; (das Herz) brechen; (die Augen) austreten; fig. cela vous érève les yeux, da liegt es Ihnen vor der Nase; (ein Pferd) zu Tode reiten; -, vn. zerperngen, zerpergen, aufbrechen; zerpergen; (vor Lachen) bersten; (vor Mergel) plagen; (vor Durst) umkommen; (aus der Haut) fahren; se -, v. pr. bersten, plagen; se - de travail, sich zu Tode arbeiten.
Crevet, m. Schnärband, n.
Crevette, f. Steuerkrabbe, f.
Cri, m. Schrei, m.; - public, öffentliche Ausdruck, n.; Stimme (des Gewissens), f.; Krigen (einer Feder); Aussehen (eines seidenen Zeug); Knistern (des Zinnes), n.; -s, Geschrei, n. [ruf, m].
Criagne, m. Ausruferamt, n.; Aus.
Criailleur, vn. fam. immer schreien, beschreien. [Gefesser, m].
Criailleurie, f. wiederholtes Geschrei.
Criailleur, m. -se, f. Schreier, Zanker, m.; -in, f. [schreiend].
Criant, -e, a. schreiend, himmel.
Criard, -e, a. schreiend; dettes-es, pl. Körperchulden, f. pl.; -, m. Schreier; Schreihölz, m.
Criarde, f. Rauchfeinwand, f.
Crible, m. Sieb, n.
Cribler, va. sieben; stächen; fig. criblé, voll.
Cribleur, m. Sieber, m. [n].
Cribleux, -se, a. os -, Siebstein.
Criblier, m. Siebmacher; -händler, m. [m].
Criblure, f. Abgang beim Sieben.
Cribration, f. (chim.) Ausfein, n.
Cribriforme, a. siebformig.
Cric (eri), m. Wagenwinde, f.
Cric-crac l. int. ritz ritz!
Cric-crae l. int. kling kling!

Cricet, m. Hamstermaus, f.
Cricotide, m. Ringnorpel, m.
Cricri, m. Heimschen, n.
Crier, va. et n. schreien, laut rufen; ausrufen; laut flagen; feilen, schmälen (auf einen, contre qn.); knarren (von der Thür); fräseln (von der Feder); (die Stunden) abrufen; anschlagen (vom Gumb).
Crierie, f. m. Geschrei, n.
Crieur, m. -se, f. Schreier; Ausrufer, m.; in, f. [m.; Sünde, f.
Crime, m. Verbrecben, n.; Frevol, Crimé, f. Strimm, f.
Criminaliser, va. eine Civilsache zu einer peinlichen machen.
Criminaliste, m. Criminalist, m.
Criminalité, f. Strafbarkeit, f.
Criminel, -le, a. -lement, adv. verbrecberisch, strafbar; Criminal...; -, m. -le, f. Verbrecber, m.; in, f.
Crin, m. Pferde-, Zieherhaar, n.; -s, pl. Mähne, f.; se prendre aux -s, sich in die Haare gerathen.
Crin-crin, m. Fiedel, f.
Crinier, m. Haararbeiter, m.
Crinière, f. Mähne; Halsdecke, f.; fig. borstiges Haar, n.; (grr.) Hochschweif (am Helm), m.
Crinoline, f. Krinoline, f.; Hochhaarzeug, n.
Crinon, m. Dürnabe, f.
Cripard, m. Baumläufer, m.
Crique, f. Schlupfhasen; Durchschmittgraben, m.
Criquer, vn. fam. knirschen; schreden (wie ein Reh schreiten); ritsig werden (Stahl).
Criquet, m. Straße, f.; Heimschen, n.
Criquetier, vn. schreden (vom Hebe).
Crise, f. Krisis, Krise; Stankeitsentscheidung, f. [sammengelegt.
Crispatif, -ve, a. (bot.) kraus zu Crispation, f. Kräuseln; (méd.) Zusammenkrumpfen, n.
Crisper, va. kräuseln; runzelig machen; se -, v. pr. kraus werden, zusammenkrumpfen.
Crispiflore, a. (bot.) krausblättrig.
Crispin, m. lomische Bedientenrolle, f.; fig. Spafsvogel, m.
Crissement, m. Zäpneknirschen, n.
Crisser, vn. knirschen.
Crisserie, f. (tréf.) Muzel, f.
Cristal, m. Kristall; Anschuß, m.; -de suie, Glanzruß, m.; -d'Angleterre, Flintglas, n. [f.
Cristallerie, f. Kristallfabrikation.
Cristallier, m. Kristallschneider, m.
Cristallière, f. Kristallgrube, f.
Cristallin, -e, a. kristallinisch; kristallhell.
Cristalline, f. (an.) Glashaut, f.
Cristallisabilité, f. Kristallisierbarkeit, f.
Cristallisable, a. kristallisierbar. [f.
Cristallisation, f. Kristallströmung.
Cristalliser, va. et n. kristallisieren; kristallhell machen; se -, v. pr. zu Kristallen anschließen; kristallhell werden. [f.
Cristallographie, f. Kristalllehre.
Cristallogologie, f. Abhandlung von den Kristallen, f. [Glasbaut, f.
Cristalloïde, f. (an.) tunique -,

Cristé, -e, a. (h. n.) gehaubt.
Critérium (-ome), m. Unterscheidungszeichen, n.
Crithophage, a. von Gerste lebend.
Critiquable, a. dem Tadel unterworfen.
Critique, a. kritisch, kunstrichterlich; fig. bedenklich; entscheidend; -, m. Kritiker; Kritiker, m.; -, f. Kritik, Prüfung; Tadelsucht, f.
Critiquer, va. et n. beurtheilen, kritisieren, bekrifteln.
Critiqueur, m. tadelsüchtiger Mensch, m.
Croasement, m. Krächzen, n.
Croasser, vn. krächzen.
Croate, a. et s. kroatisch; Kroatie, m.; -in, f.
la Croatie (-cie), Kroatien, n.
Croc (kro), m. Hafen; Feuerhafen; Splitter; fam. Betrüger, m.; arquebuse à -, Doppelhafen, m.; -de basse cour, Mißhafen, m.; -s, pl. Hafenzähne, m. pl.; Ankehlbart, m.
Croc! int. fam. frad! frad!
Crocépinne, a. (h. n.) mit saffrangelben Fingeln; -ventre, a. mit saffrangelbem Bauche.
Croc-en-jambe, m. Unterstellen des Beins, n.; fig. hinterlistiger Streich, m.
Croche, a. krumm; -, f. Ahtel, n.; double -, Sechsheitel, n.
Crocher, va. -des notes, Noten schwänzen.
Crochet, m. Hafen, m. Häkchen, n.; Dietrich, m.; Schnellwage; (imp.) Klammer; Nase am Dachstuhl, f.; -d'établi, Schraubzwinge, f.; -s, pl. Seitenlöcher, m. pl.; Hafenzähne; Fangzähne, m. pl.; Fragezeff, n.; chacun sur ses -s, Jeder auf seine Kosten.
Crochetage, m. Dessen mit dem Dietrich, n. [aufmachen.
Crocheter, va. mit dem Dietrich Crocheteur, m. -se, f. Nestträger, m.; in, f.; der, die ein Schloß mit dem Dietrich öffnet; fig. grober Kerl, m.
Crocheton, m. Häkchen, n.
Crochetoral, -e, a. pop. grob; Haftträger ...
Crochu, -e, a. hafenförmig, gebogen; hübsfüßig(es Pferd).
Crocodile, m. Krokodil, n.
Crocodiliens, m. pl. Krokodilgeschichte, n.
Crocotte, m. Wolfshund, m.
Crocus (-uce), v. Safran.
Croie, f. (fauc.) Gries, m.
Croire, va. et n. irr. glauben; Glauben schenken; trauen; meinen; für etw. halten; en -, Glauben beimessen; -qn., einem glauben; -à qc., an etw. glauben; -en Dieu, an Gott glauben; -aux spectres, an Geister glauben; se -, v. pr. sich für etw. halten.
Croisade, f. Kreuzzug, m.
Croisé, m. Kreuzfahrer, m.
Croisé, -e, p. et a. kreuzweise gelegt; geköpft; chemin -, Kreuzweg, m.; les bras -s, müßig; vers -s, Wechselreine, m. pl.

Croisée, f. Fensteröffnung, f.; Fenster; Fensterkreuz, n.; Körper, m.
Croisement, n. Kreuzen; Zwirnen der Seidenfäden; Mischen der Racen, n.
Croiser, va. kreuzen, kreuzweise legen; mit einem Kreuze bezeichnen; austreichen; köpfern; -qn., einem in den Weg treten; -, vn. kreuzen (zur See); übereinandergehen (von Kleidern); se -, v. pr. sich durchkreuzen; fig. einander im Wege sein; das Kreuz nehmen.
Croiserie, f. (van.) Kreuzgesticht, n.
Croisette, f. Kreuzkraut; (bl.) Kreuzchen, n.
Croiseur, m. (mar.) Kreuzer, m.
Croisière, f. Kreuzfahrt, f.; Kreuzriemen, m. [arm, m.
Croissillon, m. Querholz, n. Quer.
Croissance, f. Wachstum, n.
Croissant, -e, p. v. Croître; -, m. zunehmender Mond; (bl.) Halbmond, m.; poét. das türkische Reich.
Croisure, f. Körper, m.
Croit, m. Zuzucht, f.
Croître, vn. irr. wachsen; fig. zunehmen, sich vermehren.
Croix, f. Kreuz; fig. Leiden, n.; Bildseite (auf Münzen), f.; en -, kreuzweise.
Crozier, vn. (fauc.) knurren. [n.
Cromorne, m. (org.) Krummhorn.
Cron, m. Mufchelband, m.
Crone, m. Strahn (Hebezeug), m.; Schlußschloß, n.
Croquant, -e, a. unter den Zähnen krachend.
Croquante, f. Krachgebäckes, n.
Croque-abeilles, m. Kohlmeise, f.
Croque-au-sel, à la -, adv. bloß mit Salz befreit. [neß, n.
Croquemouche, m. Krachgebäck.
Croquemitaine, m. Art Popanz.
Croque-mort, m. pop. Totenträger, m.
Croque-noisettes, m. fafelnußknacker, m. [fresser, m.
Croque-notes, m. fam. Noten-Croquer, va. et n. farneln; fig. glerig essen; fächtig entwerfen; wegstippen; durchbringen; -le marmot, Maulaffen fell haben; unter den Zähnen frachen.
Croquet, m. dünner und harter Pfefferkuchen, m.
Croquette, f. Krustgebäckes; gebäcktes Gefüllendensstück, n.
Croqueur, m. -se, f. Nisler, m.; -in, f. [Krustgebäckes, n.
Croquignole, f. Nafenstüber, m.; Croquignoler, va. nafenstübern.
Croquis, m. Entwurf, m.
Crosse, f. Bischofsstab, m.; Krücke, f.; -de fusil, Flintenfolben, m.
Crossé, -e, a. abbé -et mitré, infultrierter Abt, m. [handeln.
Crosser, va. toben; verächtlich bescrossette, f. (schöbreis, n.; (arch.) Bekröpfung, f.
Crosseur, m. Kobenspieler, m.
Crossillon, m. Krümmung am Bischofsstabe, f. [f.
Crotalaire, f. (bot.) Klapperschote.
Crotale, m. Klapperschlange, f.

Croton, m. Krebsblume, f.; -s, pl. Zuderfrümmel, pl.
 Crotte, f. Dred, Mist, m.
 Crotte, -e, a. fotbig.
 Croter, va. bejubeln; se -, v. pr. sich bejubeln.
 Crottin, m. Pferdemeiß, Schafmeiß, m.; Stunferwolle, f.
 Crotu, -e, a. p. u. blattarnartig.
 Croulant, -e, a. einstürzend, baufällig.
 Croulement, m. Einstürzen, n.
 Crouler, vn. et a. einstürzen, einfallen; - la queue, den Schwanz einziehen lassen; (ein Schiff) vom Stapel laufen lassen.
 Croulier, -ère, a. unter den Füßen nachgebend.
 Croulière, f. lofterer Boden, m.
 Croup (kroupe), m. häutige Bräune, f.
 Croupade, f. (man.) Croupade, f.
 Croupal, -e, a. (path.) heißer, bräunenartig, pfeifend.
 Croups, f. Kreuz, Hinterteil, n.; Bergücken, m.; Dachwerk, n.; - du cerf, Hirschjemer, m.
 Croupé, -e, a. cheval bien -, Pferd mit einem schönen Kreuz, n.
 Croupetons, à -, adv. hochend.
 Croupiat, m. (mar.) Spring, m.
 Croupier, m. Bankgehülfe; stiller Commagnon, m.
 Croupière, f. Schwanzriemen, m.
 Croupion, m. Steißbein, Kreuz (bei Menschen), n. Würzel, m.
 Croupir, vn. stillstehen (vom Wasser), verkaufen.
 Croupissant, -e, a. stillstehend (vom Wasser). [den, n.]
 Croupissement, m. (méd.) Sto.
 Croussille, f. Negumfetzung, f.
 Croustille, f. Brodrindchen, n.
 Croustiller, vn. beim Trinken ein Brodrindchen essen.
 Croustilleux, -se, a. -sement, adv. drollig, possirlich; anhösig, greß; à -, auf der bloßen Haut.
 Cruauté, f. Grausamkeit, f.
 Cruche, f. Krug; fig. Dummkopf, m.
 Cruchée, f. ein Krug voll.
 Crucherie, f. pop. Dummheit, f.
 Cruchon, m. Krügelchen, n.; fig. dummer Mensch, m.
 Crucial, -e, a. kreuzförmig.
 Crucifié, -e, v. Cruciforme.
 Crucifère, a. kreuztragend.
 Crucifement, m. Kreuzigung, f.
 Crucifier, va. kreuzigen.
 Crucifix (-fa), m. Crucifix, n.
 Crucifixion, f. Kreuzigung, f.

Cruciforme, a. kreuzförmig.
 Crudité, f. Rohheit; Unverdaulichkeit, Dörbheit; Unanständigkeit; Härte, f.; (peintr.) das Grelle.
 Crue, f. Annache, Zuwachs, m.; Vermehrung, f.; Steigen (des Wassers), n.
 Cruel, -le, a. Jement, adv. grausam, hart; unausstehlich. [Art.]
 Crument, adv. auf eine grobe, rohe
 Cruor, m. (méd.) Blut, n. [f.]
 Cruorique, a. acide -, Blutsäure,
 Crural, -e, a. zum Schenkel gehörig.
 Crustacé, m. Schalthier, n.; -, -e, a. mit Schalen bedekt, gelenkschlagig.
 Crustacite, m. verfeinertes Schalthier, n. [lose Fische, m. pl.]
 Crustodermes, m. pl. schuppen-
 Crypte, f. Todengruft (in Kirchen), f. [los.]
 Cryptogame, a. (bot.) geschlechts-
 Cryptographie, f. Geheimschreibekunst, f.
 Cryptographique, a. zur Geheimschreibekunst gehörig.
 Crystal, v. Cristal.
 C-sol-ut (-ute), m. (mus.) der Ton G; clef de -, C-schäffel, m.
 Cubage, m. Cubation, Cubature, f. Ausmessung des körperlichen Inhalts eines Kegels, f.
 Cube, m. Kubus, m.; Kubizahl, f.; -, a. kubisch, Kubik...
 Cubébe, f. Cubebe, f.
 Cuber, va. (géom.) kubieren; se -, v. pr. auf einen Würfel gebracht werden.
 Cubiforme, a. würfelfich.
 Cubique, a. kubisch, würfelig.
 Cubital, -e, a. zum Ellenbogen gehörig; - m. T. Ellenbogen, n.
 Cuboïde, m. (an.) Würfelbein, n.
 Cuceron, m. Erbsebaum, n.
 Cucubale, f. Schachteltraut, m.
 Cuculle, f. Heischappe, f.; Stapulier, n.
 Cucullée, f. Kappenmuschel, f.
 Cuculliforme, a. (bot.) kappenförmig.
 Cucurbitifère, a. Kürbis tragend.
 Cucurbitacé, -e, a. Kürbisförmig.
 Cucurbitain, Cucurbitaire, m. Kürbiswurm, m.
 Cucurbité, f. Pestilenzsolben, m.
 Cucurbitées, f. pl. Kürbisgewächse, n. pl.
 Cueillage, m. Ausheben des flüssigen Strichallasses, n.
 Cuelle, f. Breite des Segeltuches, f.
 Cueille, f. (ép.) Straße Draht, f.
 Cueillette, f. Sammlung einer milden Beifener, Collecte, f.
 Cueille, f. (maq.) erste Ründung, f.
 Cueilir, va. irr. abpflücken (Obst zc.), einjammeln; die Glasmasse ausheben. [der, m.]
 Cueiloir, m. Obstkorb; Döbtreuer.
 Cuiller (-ère), Cuillère, f. Löffel, m.; Kelle, f.; Rinnstein, m.; - à pot, Kochlöffel, m.
 Cuillérée, f. ein Löffel voll.
 Cuilleron, m. Schale des Löffels, f.
 Cuir, m. Haut, f. Fell; Leder, n.; - de Russie, Zuchtleber, n.; - à oeuvre, Schmalzer, n.; - rosette, Waschleder, n.; - de poule,

Handschuhleder, n.; (gr.) Sprachschleier, m.; faire des -, am Ende eines Wortes ein s oder t hinzuzufügen.
 Cuirasse, f. Küras, m.
 Cuirassé, -e, a. geharnischt; fig. gehäbt; -, m. Schildfisch, m.
 Cuirasser, va. den Küras anlegen.
 Cuirassier, m. Kürasier; Panzerfisch, m.
 Cuire, va. et n. irr. kochen, braten, baden; zeitigen; schmerzen (von Wunden); (Ziegel zc.) brennen; il vous en cuira, es wird Sie gereuen.
 Cuiré, -e, a. mit Leder überzogen.
 Cuirer, va. mit Leder überziehen.
 Cuiret, m. (chap.) Bogender, n.
 Cuisant, p. (v. Cuire); brennend, heftig schmerzend, nagend.
 Cuisaur, m. Ziegelbrenner, m.
 Cuisine, f. Küche; fig. Kochkunst, f.; Küchenpersonat, n.; Gewürzschachtel; Kost, Mäßigkeit, f.; - bourgeoise, Hausmannskost, f.; faire la -, die Küche besorgen.
 Cuisiner, vn. fam. kochen.
 Cuisinier, m. -ère, f. Koch, m.; Köchin, f. [Eisen], f.
 Cuisinière, f. Bratpfanne (von Cuisseage, m. droit de -, Recht der ersten Nacht, n.)
 Cuissard, m. Beinshiene, f.
 Cuisse, f. Schenkel, m. Keule (von Thieren), f.; - de noix, Rußviertel, n.
 Cuisson, f. Kochen, Backen, Braten; fig. Brennen, n.; pain de -, hausbacken Brod, n.
 Cuissoit, m. Keule (vom Wildpret), f.
 Cuisre, m. Schulaufsärter; fig. Schulfuch, Pedant, m.
 Cuit, p. v. Cuire; vin -, sauer gewordener Wein, m.; pop. il est -, er ist verloren, pop. er pfeift auf dem letzten Loch.
 Cuite, f. Brand (Ziegel zc.), m.; Einlochen, n.
 Cuivre, m. Kupfer, n.; - jaune, Messing, n.
 Cuivré, -e, v. Cuivreux.
 Cuivrer, va. verkupfern; falsch vergulden. [Instrumenten], f.
 Cuivrette, f. Klappe (an Blasinstrumenten), -se, a. kupferfarbig; kupferhaltig.
 Cuivrique, a. (chim.) oxyde -, Kupferoxyd, n. [den, n.]
 Cuirot, m. (horl.) Kupferschreibesjeller, m. Baumwolle, f.
 Cul (ka), m. Hinterer, m. Gefäß, n.; fig. unterer Theil, Boden, m.
 Culaignon, m. Sad des Fischereiges, m. [Schraube, f.]
 Culasse, f. Bodensüß, n.; Schwarz-Cul-blanc (ku-), m. Wasserjchnecke, f.
 Culblanc (ku-), m. Sauffer, m.
 Culbutable, a. leicht zu stürzen.
 Culbute, f. Wurzelbaum; Sturz, Fall, m.
 Culbute, va. umwerfen; stürzen; -, vn. sich über schlagen, burzeln; fig. stürzen; se -, v. pr. einander stürzen.
 Culbutis, m. fam. Nischmasch, m.

Cul-d'âne (ku-), m. Meerneffel, f.
 Cul-de-jatte (ku-), m. Krüppel, m.
 Cul-de-lampe (ku-), m. Lampen-
 boden; (imp.) Fingerring.
 Cul-de-sac (ku-), m. Sackgasse, f.
 Culée, f. (arch.) Widerlage, f.;
 Pfahlwerk, n. [Beisen].
 Culer, vn. (mar.) rückwärtsgehen,
 Culier, a. boyau - , Mastdarin, m.
 Culière, f. Schwanzriemen; Dach-
 rinnelein, m.
 Culinaire, a. zur Küche gehörig.
 Cul-jaune (ku-), m. Gelbchwanz, m.
 Culmifère, a. halmtragend.
 Culminant, -e, a. (astr.) culmi-
 nierend; point -, Culminations-
 punkt, m. [ren, n.
 Culmination, f. (astr.) Culmini-
 culminer, vn. (astr.) durch den
 Mittagskreis gehend.
 Culot, m. Resthäkchen; fig. jüngstes
 Kind, n.; unterster Theil, Boden;
 Blumenfeld; Talgründer, m.;
 (boh.) Schwanzstück vom Rinde,
 n.; - de plomb, Bleisäße, f.
 Culottage, m. Pfleifenanrauchen, n.
 Culotte, f. kurzes Beinleid, n.;
 (boh.) - de bouff, Schwanz-
 stück vom Ochsen, n.; - d'un pisto-
 let, Pistolenkappe, f.; quelle - !
 wie viel verlorne Partien!
 Culotter, va. Beinleider anziehen;
 (eine Pfeife) anrauchen; (eine Mütze)
 mit Haarfett bedecken; -, vn. Bein-
 leider machen; auf anliegen; se -,
 v. pr. die Beinleider anziehen.
 Culottier, m. Hosenmacher, -händler;
 Kollermacher, m.; -, -ère, a. mar-
 chand -, marchande -ère, Ho-
 senhändler, m.; in, f.
 Culpabilité, f. Straffälligkeit, f.
 Culpe, m. Gottesdienst, Cultus, m.
 Cultellation, f. südwestliches Höhen-
 messen, n.
 Cultivable, a. des Anbaues fähig.
 Cultivateur, m. Ackerbauer, m.;
 leichter Pflug, m.; -, a. Ackerbau
 treibend.
 Cultivation, f. Ackerbau, m.
 Cultiver, va. (das Feld) bauen,
 anpflanzen; fig. bilden, cultiviren;
 - les sciences, den Wissenschaften
 obliegen; - l'amitié de qn., jeman-
 des Freundschaft zu erhalten suchen;
 in Ehren halten.
 Cultricolle, a. (h. n.) messerförmig.
 Cultriforme, a. (bot.) messerförmig.
 Cultrirostre, m. (h. n.) Messer-
 schäbeler, m.
 Cultrivore, m. Messerfresser, m.
 Culture, f. Bau, Anbau, m.; fig.
 Bildung, Cultur, f.; - des arbres,
 Baumzucht, f.; Betrieb, m.
 Cumin, m. Kümmel, m.
 Cumul, m. (jur.) Häufen, n.;
 Pfundenaufhäufung, f.
 Cumulatif, -ve, a. (jur.) hinzu-
 tummend.
 Cumulativement, adv. noch dazu.
 Cumuler, va. häufen, anhäufen.
 Cunégonde, f. Kuniqunde, f.
 Cunéiforme, a. keilförmig.
 Cunéirostres, m. pl. (h. n.) Keil-
 schäbeler, m. pl.
 Cunette, f. (fort.) Abzugsgraben, m.

Cupidité, f. Begierde; Habsucht, f.
 Cupidon, m. Cupido, Liebesgott, m.
 Cuprification, f. Verwandlung in
 Kupfer, f.
 Cupulaire, a. (bot.) becherförmig.
 Cupule, f. (bot.) Schälchen, Nüß-
 chen, n.
 Curabilité, f. Heilbarkeit, f.
 Curable, a. p. u. heilbar.
 Curage, m. Reinigen, Schlämmen,
 n.; Wasserpfesser, m. [tel, f.
 Curatelle, f. Vormundschaft, Cura-
 curateur, m. Pfleger, Curator, m.
 Curatif, -ve, a. heilend; -, m.
 Heilmittel, n.
 uration, f. Heilung, Heilart, f.
 Curatrice, f. Pflegerin, f.
 Curcas, m. schwarze Brechnuß, f.
 Curcuma, m. Gelbwurzel, f.
 Cure, f. Heilung; Pfarstelle, f.
 Pfarthaus, n.; Purganz, f.
 Curé, m. Pfarrer, m.
 Cure-dent, m. Zahnpföcher, m.
 Curée, f. (chass.) Jägerrecht, n.;
 Beute, f.; mettre qn. en -, einen
 auf ehrl. begierig machen.
 Cure-feu, m. Schladenschäufel, f.
 Cure-langue, m. Zungenkratzer, m.
 Curement, v. Curage.
 Cure-mole, m. Schlammeschäufel, f.
 Cure-oreille, m. Ohrlöffel; Ohr-
 wurm, m.
 Cure-pied, m. Fußraspel, f.
 Cure-pipe, m. Pfeifenräumer, m.
 Curer, va. reinigen, ausfegen,
 schlämmen, ausräumen.
 Curet, m. (fourb.) Abreibehaut, f.
 Curette, f. (chir.) Blasenräumer;
 (mar.) Pumpenräumer, m.
 Cureur, m. Austräumer, m.
 Curial, -e, a. zur Pfarre gehörig.
 Curie, f. Curie, f.
 Curieux, -se, a. -sément, adv.
 neugierig; wissbegierig; vorwitzig;
 sonderbar; merkwürdig; être - de
 qe. ein Liebhaber von ehv. sein; -,
 m. Neugieriger, Vorwitziger; Lieb-
 haber, Kunststreuer, m.
 Curion, m. (ant.) Curio, m.
 Curiosité, f. Neugierde, Wissbegier-
 de, f.; Vorwitz, m.; -s, pl. Selten-
 heiten, f. pl.
 Curoir, m. Pflugreute, f.
 Curricule, m. englisch. Wägelchen, n.
 Courseur, m. (geom.) Läufer, m.
 Cursive, a. f. écriture -, Cursiv-
 schrift, f. [m. pl.
 Cursoripèdes, m. pl. (orn.) Läufer.
 Curticône, m. abgefürzter Keil, m.
 Curule, a. (ant.) curulisch.
 Curures, f. pl. Brunnenschlamm, m.
 Curvatif, -ve, a. (bot.) leicht ge-
 krümmt.
 Curviligne, a. frummförmig.
 Curvirostrés, m. pl. Krumm-
 schäbeler, m. pl.
 Cuscute, f. Filztraut, n.
 Cuspidé, -e, a. (bot.) fein gespißt.
 Cussonné, -e, a. wurmförmig.
 Custode, m. Custos, m.
 Custodial, -e, a. zu einer Custodie
 gehörig.
 Custodie, f. Aufsicht über einige
 Räder, f. [m.
 Cutambule, a. ver -, Hautwurm,

Cutané, -e, a. maladie -e, Haut-
 trantheit, f.
 Cuticule, f. Oberhäutchen, n.
 Cuvage, m. Aussenplatz, m.; Gähr-
 zeit, f.
 Cuve, f. Rufe, Rufe, f. Zuber, m.
 Cuveau, m. kleine Rufe, Gebel, f.
 Cuvée, f. eine Rufe voll.
 Cuvelage, m. Grubenjimmerung, f.
 Cuveler, va. (mine) verjimmern,
 austonnen.
 Cuvelier, m. Büttner, Küfer, m.
 Cuver, va. et n. gären; - son
 vin, seinen Rausch anschlafen.
 Cuvette, f. Spülgefäß, m. Spül-
 faß, n.; Unterheber (zu Blumen-
 töpfen), m.
 Cuvier, m. Waschzuber, m.
 Cyanocéphale, a. (h. n.) blau-
 köpfig.
 Cyanogène, m. (chim.) Blausstoff, m.
 Cyanofide, a. himmelblau.
 Cyathiforme, a. (bot.) becherförmig.
 Cycas, m. Sagopalme, f.
 Cyclades, f. pl. die Cykladen (Inseln).
 Cycle, m. Zeitkreis, Cyklus, m.
 Cyclique, a. cyklisch.
 Cycloïde, f. (geom.) Radlinie, f.
 Cyclométrie, f. Kreismessung, f.
 Cyclope, m. Cyclops, m.
 Cyclopéens, -ne, a. cyklopiisch.
 Cydonite, f. Quittenstein, m.
 Cygne, m. Schwau (auch astr.);
 fig. Sängler, m. [förmig].
 Cylinclracé, -e, a. (bot.) walzen-
 cylindre, m. Cylinder, m.; Walze,
 f.; - à brûler le café, Kaffee-
 trommel, f.
 Cylindricité, f. cylindrische Form, f.
 Cylindricforme, Cylindricité, a.
 cylindrisch.
 Cylindrites, f. pl. (conch.) die
 verksteinerten Walzenschnecken, f. pl.
 Cymaise, f. Sphärische, f.
 Cymbaire, f. Nachenkraut, n.
 Cymbale, f. Triangel, m. [mig].
 Cymbiforme, a. (bot.) nadenför-
 mige.
 Cymette, f. Kohlpfroschling, m.
 Cymophane, m. Chrysoberill, m.
 Cynips, m. Gallwespe, f.
 Cynique, a. cynisch, schmutzig; -,
 m. unflätiger Mensch, m.
 Cynisme, m. Lehre der Cyniker;
 fig. Schamlosigkeit, f.
 Cynocrambe, m. Hundesohle, m.
 Cynorexie, f. (médec.) Hundshun-
 ger, m.
 Cynorrhodon, m. wilde Rose, f.
 Cynosiens, m. pl. die hundsbartigen
 Thiere, n. pl.
 Cynosure, f. (astr.) kleiner Bär, m.
 Cypre, f. Cypern (Insel).
 Cyprée, f. Porzellanschnecke, f.
 Cypres, m. Cypressen, f.; - pendant,
 Trauercypresse, f.
 Cyprière, f. Cypressenwald, m.
 Cyprite, m. Cypriot, m.
 Cythère, -e, a. cytherisch.
 Cystalgie, f. Blasenstecher, m.
 Cystépathique, a. (an.) conduit
 -, Gallengang, m.
 Cystique, a. zur Gallenblase gehörig.
 Cystotome, m. Instrument zum
 Einschnitt, n.
 Cystotomie, f. Eiteinschnitt, m.

Czar, m. Czar, m.
 Czarien, -ne, a. czarsk.
 Czarine, f. Czarin, f.

D.

Dà! int. fam. oui-dà! ja doch! ja
 nobil nenni-dà! nicht doch!

D'abord, v. Abord.

la Dace, Dacien, n.; le -, der
 Dacien.

Dacique, a. dacisch.

Dacroman, -e, dacromanisch,
 macedonisch.

Dacroide, Dacryode, a. (chir.)

Dactyle, m. (pros.) Dactylus, m.;
 Sundgras, n.

Dactylon, m. Mastdarm, m.

Dactyliotheque, f. Ringkästchen, n.

Dactylithe, m. Dattelschnede, f.

Dactylogalie, Dactylogie, f. Fingerringe, f.

Dactylonomie, f. Fingerringe,
 Dada, m. Etappenpferd, n. (auch fig.).

Dadai, m. Einfallspinsel, m.

Dagorne, f. Kuh die ein Horn ver-
 loren hat, f. [besserer, n.]

Dague, f. Dolch, m.; (rel.) Scha-
 Daguerrotyp, m. Lichtbild, n.

Daguerrotypie, f. Kunst Lichtbil-
 der zu verfertigen, f.

Daguet, m. Speißhirsch, m.

Dahlia, m. Georgine, f.

Daigner, vn. würdigen, gerufen,
 die Güte haben.

Dail, m. Bohrmuschel, f.

Daim, m. Damhirsch, m.

Daine, f. Damhirschkuh, f.

Daintiers, m. pl. Hirschgellen, f. pl.

Dais, m. Thron; (cath.) Altar-
 himmel; fig. Thron, m.; Raubbach;
 Himmelzelt, n.

Daleau, m. (teint.) Ausflußloch, n.

Dalème, f. Rauchablenkungsröhre, f.

Dalle, f. Steinplatte; Rinne, f.;
 Gussstein; Wegstein, m.

Daller, va. mit Steinplatten be-
 legen. [wand, f.]

Dalmatique, f. Dalmatica [Weg-
 Dalon, m. (pap.) Abwasserkanne, f.]

Dalot, m. Speigalt, n.

Damas, m. Damascus; Damast,
 m.; Damascenerstaume; Damascener-
 kernefing, f.

Damasonie, f. Wasserweicher, m.

Damasquinage, m. Damas-
 quine, f. damascirte Arbeit, f.

Damasquiner, va. damasciren.

Damasquinerie, f. Kunst zu damas-
 ciren, f.

Damasquiner, m. Damascirer, m.

Damasquinaire, f. damascirte Ar-
 beit, f.

Damassé, -e, a. auf Damastart ge-
 webt; -, m. damastenes Leinenzeug,
 n. [ben.]

Damasser, va. auf Damastart we-
 Damasserie, f. Damastweber, f.

Damasseur, m. Damastweber, m.

Damassin, m. Halbdamast, m.

Damassure, f. Damastweber, f.

Dame, f. Gesehame; Dame, f.; les -

de la Halle, die Marktwesber, n. pl.;
 Damenstein, m. Dame (im Damen-
 brete), f.; König (im Stegelspiel),

m.; Königin (im Schachspiel und in
 der Karte), f.; - en bois, Sand-
 ramme, f.; - d'honneur, Hofdame,
 f.; jeu de -s, Damenspiel, n.

Dame! int. ei! wahrlich! pop. tau-
 send!

Dame-dame, m. eine Art Käse.

Dame-damée, f. Dame (im Da-
 menspiel), f.

Dame-jeanne, f. Matrosenflache, f.

Damer, va. (dam.) aufdamen.

Dameret, m. Jungfernschicht, m.

Dames, f. pl. Stammbaum, m.

Damien, m. Damian, m. (Name).

Damier, m. Damenbret, n.

Damnable (dân-), a. -ment, adv.
 verdamulich, schändlich, abscheulich.

Damnation (dân-), f. Verdamm-
 ung, f. [Verdamnte]

Damnè (dân-), m. -e, f. der, die
 Damner (dân-), va. verdammen;
 se -, v. pr. sich in die Verdamm-
 nis stürzen.

Damoiseau, Damoisel, m. vm.
 Junfer: fig. Jungfernschicht, m.

Damoiselle, f. vm. (dr.) adeliges
 Fräulein, n. [Töpel, m.]

Dandin, m. fam. Pinsel, Kasse,
 Dandine, f. haltungsloses Mäd-
 chen, n.; schlendernde weibl. Person, f.

Dandinement, m. Schaufen, n.

Dandiner, vn. et se -, v. pr. sich
 schaukeln; die Zeit vertändeln.

Dandy, m. englischer Stutzer, Gef., m.

Dandyisme, m. gedehntes We-
 sen, n.

le Danemark, Danemarf, n.

Danger, m. Gefahr, f.; Nachtheil,
 m.; -s, pl. verborgene Klippen und
 Sandbänke, f. pl.

Dangereux, -se, a. -sément, adv.
 gefährlich. [-in, f.]

Danois, -e, a. et s. dänisch; Däne, m.;

Dans, pp. in, bei, nach.

Dansant, -e, a. tanzlustig; thé -,
 Tzee mit Tanz.

Danse, f. Tanz, m.; Tanzen, n.

Danser, va. et n. tanzen. [-in, f.]

Danseur, m. -se, f. Tänzer, m.;

Dansomanie, f. Tanzwuth, f.

Dante, m. Tapir, m.

Dantesque, a. dantisch (von wie
 Dante). [-in, f.]

Dantzicois, m. -e, Danziger, m.;

Dantzic, Danzig.

Danube, m. Donau, f. [gelegent.

Danubien, -ne, a. an der Donau

Daphné, m. Edelkastan, m.

Dapifer (-stère), m. Truchseß, m.

Dapiferat, m. Truchseßentant, n.

D'après, v. Après.

Dard, m. Wurfspeer, m. Sargune;

Wurfschlinge, f.; Stachel (der In-

secten und Pflanzen), m.; -s, pl.

Staubsäden, m. pl.

Darder, va. schleudern, werfen;

harpunieren, schießen; stechen (Wiene).

Dardeur, m. Wurfspeerwerfer, m.

Dardille, f. Nesselstiel, m.

Dardiller, vn. in Stengel schießen.

Dardillon, m. Engelsjünglein, n.

Darins, m. pl. Hansteinwand, f.

Dariole, f. Schuttröckchen, n.

Darivette, f. Flossband, n.

Darnagasse, f. (h. n.) Bürger, m.

Darne, f. Schritte von einem Fische, f.

Darse, f. Binnenhafen, m.

Dartre, f. Flechte, Schwinde, f.

Dartreux, -se, a. flechtenartig.

Dasymètre, m. Luftdichtigkeits-

messer, m.

Dasypogon, m. Wolfshiege, f.

Dasyure, m. Schweifeuteilfischer, n.

Dataire, m. päpstl. Kanzleipräs-

ident, m.

Date, f. Datum, n.; prendre -,

retenir -, sich etw. auf eine andere

Zeit vorbehalten.

Dater, va. et n. batiren.

Daterie, f. päpstliche Kanzlei, f.

Datif, m. Dativ, m.

Dation, f. (dr.) Ehenkung aus

Verbindlichkeit, f.

Datisme, m. (rhét.) unangenehme

Säufung sinuverwandter Wörter, f.

Dative, a. tutelle -, von der Drög-

keit eruannte Vormundschaft, f.

Datte, f. Dattel; Dattelschnede;

Steinmuschel, f.

Dattier, m. Dattelbaum, m.

Datura, m. Stechapfel, m.

Daube, f. (cuis.) Dämpfen; ge-

dämpftes Fleisch, n.

Dauber, va. (cuis.) dämpfen, schm-

oren; fig. foppen; puffen.

Daubeur, m. fam. Fopper, m.

Dauphin, m. Delphin (Eeeisch);

(bot.) Ritterhorn; Dauphin, m.

Dauphine, f. Gemahlin des Dau-

phin, f. [m.]

Dauphinelle, f. (bot.) Ritterhorn,

Dauphinules, m. pl. gemeine Del-

phinschneden, f. pl.

D'autant, v. Autant.

D'avantage, adv. mehr, darüber.

Davier, m. (dent.) Weislan, m.

(tonn.) Banthafen, m.; (men.)

Füßgelenke, f.

De, pp. von, zu, bei, mit; - nuit,

bei Nacht; - jour, bei Tage; - par

le roi, auf Befehl des Königs.

Dé, m. Fingerhut; Würfel, m.; -

chargé, falscher Würfel, m.

Déalbation, f. (chim.) Weißbren-

nen, n. [schmen.]

Débâcher, va. das Wagentuch ab-

Débâclage, m. Räumung eines

Safens, f.

Débâcle, f. Débâclement, m.

Gebâng, m.; Räumung eines Sa-

gens; fig. Auflösung aller Ord-

nung, f.

Débâcler, va. einen Hafen räumen;

pop. (eine Thür) aufbrechen; -,

vn. aufgehen (vom Eise).

Débâcleur, m. Hafenmeister, m.

Débâcouler, vn. pop. sich über-

geben; fig. unbesonnen herauslau-

fern. [ner Schwärze, m.]

Débâcouleur, m. pop. unbesonne-

Débâllage, m. Auspaden, n.

Débâller, va. Auspaden, n.

Débândade, f. à la -, in größter

Unordnung, durcheinander.

Débânderment, m. Auseinander-

laufen (der Soldaten), n.

Débânder, va. abspannen; lockern

den; den Sahn abspannen; se -, v. pr. losgehen, nachlassen; auseinanderlaufen; le fusil se débânda, das Gewehr ging los; le ressort s'est -é, die Feder ist abgeknippt.
Débanquer, va. die Bank sprengen.
Dé baptiser (-bat-) va. umtaufen.
Débarbouiller, va. abwaschen (Gesicht und Hände); se -, v. pr. sich waschen.
Débarcadère, m. (mar.) Löschplatz; Ort zum Aussteigen; (ch. d. f.) Ausstiegsplatz, Bahnhof, m.
Débardage, m. Ausladen des Holzes, n.
Débarder, va. (for.) das Holz aus dem Walde schaffen; (frott.) aus Land bringen.
Débardeur, m. Auslader des Holzes, m.; Débardeurcostüm, n.; -mäste, f.
Débarqué, m. nouveau -, neuer Ankömmling, m. [Laudung, f.]
Débarquement, m. Aussteigen, n.
Débarquer, va. aussteigen, ans Land setzen; -, vn. ans Land steigen. [Lung, f.]
Débarras, m. fig. Befreiung, Erloß.
Débarrassement, m. Befreiung, f.
Débarasser, va. frei machen; losmachen; fig. (seinen Geist) aufheitert; se -, v. pr. sich losmachen; frei werden (Kopf zc.).
Débarrier, va. den Schlagbaum wegnehmen; aufregeln.
Débat, m. Wortwechsel, m. Streitigkeit; Debatte, Verhandlung, f.
Débâter, va. abhandeln.
Débâtir, va. (tail.) die Heftfäden herausziehen.
Débatre, va. irr. bestreiten; anfechten; verfechten; verhandeln; débattre; se -, v. pr. sich sträuben, zappeln; fig. sich quälen.
Débattu, -e, p. bestritten (v. Débâtre); genau untersucht; berichtigt; hinfänglich verhandelt.
Débauche, f. Schwelgerei, Ausschweifung; geistige Anstrengung; fam. Lustbarkeit, f. Schmaus, m.
Débauché, m. Schwelger, Wollüstling; fig. Tischgesellschaftler; -, -e, a. ausschweifend, lieberlich.
Débauchée, f. (mar.) Aufhören der täglichen Arbeit, n.
Débaucher, va. verführen, lieberlich machen; abspeisig machen; aufwiegen; se -, v. pr. lieberlich werden; sich seiner Pflicht entziehen.
Débaucheur, m. -se, f. Verführer, Kuppler, m.; -in, f. Ibschen, m.
Débauteur, m. (fin.) Empfangsb.
Débet (-bête), m. Rückstand, m.
Débiffé, -e, a. fam. geschwächt, entkräftet; visage -, entfehltes Gesicht, n.; armée -e, aufgelöstes Heer, n.
Débiffer, va. schwächen, zerrütten.
Débile, a. -ment, adv. schwach, matt. [Lung, f.]
Débilitation, f. (méa.) Schwächung, f.
Débilité, f. Schwäche, f.
Débiliter, va. schwächen.
Débillardement, m. (charp.) Abschlagen, n.

Débillarder, va. (charp.) abschlagen.
Débillier, va. et n. ausspannen.
Débit, m. Absatz, Verkauf; Kleinhandel; fig. Vortrag, m.; (com.) Debet, n.; Verkaufconcession, f.
Débitant, m. -e, f. Krämer, m.; -in, f.
Débitier, va. verkaufen, absetzen; vortragen; Holz jurichten; in das Debet eintragen, belasten; unter die Leute bringen; vorführen.
Débiteur, m. -se, f. Rentgehaltsträger, m.; -in, f. [m.; -in, f.]
Débiteur, m. -trice, f. Schuldner, f.
Débitif, -ve, a. berechnend.
Déblai, m. ausgegrabene Erde, f. Schutt, m.; Wegschaffung, f.
Déblatération, f. Losziehen gegen jenn., n.
Déblâter, vn. heftig losziehen.
Déblayer, va. aufräumen, abräumen; fig. bahnen; se -, v. pr. sich leeren (eine Straße von Menschen), [ten, n.]
Déblocage, m. (imp.) Completti.
Déblucus (-uce), Débloquement, m. Aufhebung einer Blockade, f. [eine Blockade aufheben.]
Débloquer, va. (imp.) complettiren.
Déboire, m. übler Nachgeschmack, fig. Ekel, Verdruß; fam. Kagenammer, m.
Déboitement, m. Verrenkung, f.
Déboîter, va. verrenken; se -, v. pr. sich verrenken; aus den Fugen weichen.
Déborder, va. aufspünden; (einen Teich) ablassen; -, vn. et se -, v. pr. durchbrechen, ausströmen; fig. losbrechen.
Déborder, va. aufspünden.
Débonnaire, a. sanftmüthig, geduldig; Louis le D., Ludwig der Fromme.
Débord, m. äußerster Rand am Mägen; Nebenweg, m.; Ergießung (der Galle), f.
Débordé, -e, a. ausgetreten (von Flüssigkeiten); fig. lieberlich -ément, adv. untereinander; lieberlich.
Débordement, m. Ueberschwemmung; (méa.) Ergießung, f.; fig. Einbruch, m.; Ausschweifung; Verminderung (der Sitten), f.
Déborder, va. den Rand, den Saum abheben; (grr.) überschreiten; fig. überschreiten; -, vn. et se -, v. pr. austreten; hervorragen; sich ergießen; einbrechen; ausbrechen; ausschweifen.
Déborderoir, m. Schnigmesser, n.; Schließhale, f. [per losmachen.]
Débossier, va. (mar.) die Stop.
Déboté, m. Stiefelausziehen, n.; à son -, unmittelbar nach seiner Ankunft.
Débotter, va. die Stiefeln ausziehen; se -, v. pr. seine Stiefeln ausziehen.
Débouché, m. Ausgang aus einem engen Paffe, m.; Mittel Waaren abzugeben, n.; fig. Ausweg, m.
Débouchement, m. Deffen; Hervorrücken, n.; fig. Ausweg, n.

Déboucher, va. aufstöpseln, aufmachen; (méa.) Deffnung verschaffen; -, vn. herausmarschiren; -, m. (mil.) Hervorrücken, n.
Déboucher, m. Austreibsen, n.
Déboucher, va. loschnallen; die Lothen ausmachen; (einen Hafen) freimachen; se -, v. pr. losgehen.
Débouilli, m. Farbenprobe, f.
Débouillir, va. irr. (teint.) die Farbe probiren.
Débouquement, m. (mar.) Ausfahrt; Durchfahrt (aus Meerengen zc.), f.
Débourquer, vn. (mar.) (aus Meerengen zc.) herausfahren.
Débourement, m. Ausschäumen, n.
Débourber, va. ausschäumen.
Débourgeoisier, va. eine feinere Lebensart beibringen; eine bürgerliche Person in die vornehme Welt einführen; se -, v. pr. den Ton der vornehmen Gesellschaft annehmen.
Débours, m. Vorfuß, m.
Déboursé, m. Ausgabe, f.; Vorfuß, m. [Vorfuß, m.]
Déboursement, m. Auszahlung, f.
Déboursier, va. auszahlen; auslegen, vorstrecken.
Debout, adv. stehend, aufrecht; être -, stehend; auf sein; vent -, widriger Wind, m.; - au vent, dem Winde gerade entgegen; - l'int. steht auf!
Débouté, m. (dr.) Abweisung, f.
Débouter, va. (dr.) abweisen.
Déboutonner, va. aufstöpseln; se -, v. pr. sich aufstöpseln; fig. sein Herz ausschütten.
se Débrailler, v. pr. Hals und Brust entlösen; fig. -é, locker (e Sitten). [von Köhlen und Asche, f.]
Débraisage, m. (verr.) Reinigung.
Débraiser, va. (verr.) reinigen.
Débrayage, m. Enttheeren, n.
Débradouiller, va. (feu) den Matsch verbünden; aufbellen; se -, v. pr. seine Lage bessern; (tricot.) seine Brude wieder aufmachen.
Débridée, f. Zuttergabel, n.
Débridement, m. Abzäumen, n.
Débrider, va. et n. abzäumen; eilig abthun; sans -, in Eile fort.
Débris, m. Trümmer, pl.; fig. Ueberbleibsel, n. [f.]
Débruillement, m. Entwirrung, Débruillement, va. in Ordnung bringen; entwirren; fig. ins Licht setzen; se -, v. pr. in Ordnung kommen.
Débrûler, vn. (chim.) entsäuern.
se Débrutaliser, v. pr. sein rohes Wesen ablegen. [sdlleifen.]
Débrutir, va. aus dem Größten Débrutissement, m. Abschleifen aus dem Größten, n.
Débucher, va. (chass.) aufstellen; -, vn. das Lager verlassen; -, m. Aufbruch des Wildes, m.
Débusquement, m. Vertreiben, n.
Débusquer, va. vertreiben; fig. ausstellen.
Début, m. erster Wurf, erster Stoß;

fig. Anfang, Antritt, m.; rôle de — Antrittsrolle, f.
 Débütant, m. -e, f. der, die zum ersten Male auftritt.
 Débüter, va. abtoben; —, vn. anvielen, anwerfen; fig. anfangen, zum ersten Male auftreten.
 Déçà, prp. et adv. en - de, dieſeits; par —, herwärts; — et delà, hin und her. [eines Briefes, n.]
 Déchètément, m. Erbſuchen
 Décacheter, va. entſiegeln.
 Décacorde, m. zehnjähriges Instrument, n. [m. pl.]
 Décade, f. Defade, f.; zehn Tage.
 Décadence, f. Verfall, m. Abnahme, f.
 Décadrier, m. Defadenſalender, m.
 Décadiffe, a. (bot.) zehnjährig.
 Décagone, m. Zehneck, n.; —, a. zehneckig.
 Décagramme, m. Defagramm, n.
 Décagyne, a. (bot.) zehnrheibig, -grynie, f. Ordnung der zehnjährig. Pflanzen, f.
 Décaisser, va. ausſäen.
 Décaltre, m. Defaltier, n.
 Décalobé, -e, a. (bot.) zehnlappig.
 Décalogue, m. die zehn Gebote.
 Décalotter, va. abſappen.
 Décalquer, va. (grav.) einen Widerdruck machen.
 Décamètre, m. Defameter, n.
 Décamement, m. Aufbruch aus dem Lager, m.
 Décamper, vn. das Lager abbrechen; fig. ſich davon machen.
 Décan, m. p. u. Dekan, m.
 Décanal, -e, a. dem Dekan gehörig; das Dekanat betreffend.
 Décanat, m. Dekanat, n.
 Décaudre, Décaudrique, a. (bot.) zehnmännig, -fädig.
 Décaudrie, f. Ordnung der zehnjährigen Pflanzen, f.
 Décanoniser, va. aus der Zahl der Heiligen ſtreichen. [n.]
 Décantation, f. (chim.) Abſiären.
 Décanter, va. (chim.) abſiären.
 Décanthère, a. (bot.) mit zehn Staubbeutel.
 Décapage, m. Reinigen vom Grünſpan, n. [n.]
 Décapelage, m. (mar.) Abſapfen.
 Décapeler, va. (mar.) abſapfen.
 Décapier, va. entſapfen.
 Décapode, a. zehnjüßig; —, m. Zehnfüßler, m.
 Décapiver, va. vn. beſetzen.
 se Décaractériser, v. pr. ſeinen Charakter verändern.
 Décarbonaté, -e, a. der ſtoſſenſäure beraubt.
 Décarboniser, vn. Décarburer, va. entſohlen. [aufheben.]
 Décarreler, va. das Steinſäuer Décaſer, va. vertreiben; ſam. aus-

logiren; jem. ſeiner Stelle berahen; (adm.) aus einem ſache ſolenn.
 Décasperme, a. (bot.) zehn Samenförner enthaltend.
 Décastère, m. Deſaſtere, n.
 Décastyle, a. zehnjährig.
 Décaſyllabe, Décaſyllabique, a. zehnjüßig.
 Décatir, va. (drap.) den Glanz benehmen. [ren, n.]
 Décatissage, m. (drap.) Decatir.
 Décaver, va. (jeu) den Ausſag gewinnen; être -é, den Ausſag verlieren. [venc.]
 Décédé, m. -e, f. der, die Verſtorbener, vn. verſcheiden.
 Décéler, va. entſenden, verrathen; se —, v. pr. ſich verrathen.
 Décembre, m. December, m.
 Décement, adv. anfänglich.
 Décemvir (-cème-), m. Zehnherr, m. [cemviraliſch.]
 Décemviral (-cème-), -e, a. de.
 Décemvirat (-cème-), m. Zehnherrſchaft, f.
 Décence, f. Wohlſtändigkeiſt, f.
 Décennaire, a. (ar.) um zehn fortſchreitend. [jährlich.]
 Décennal, -e, a. zehnjährig; zehnjährig.
 Décént, -e, a. anfänglich.
 Décétoir, m. Pfäſterhammer, m.
 Décentralisable, a. decentraliſtbar.
 Décentralisation, f. Abſchaffung der Centraliſirung, f. [traſitrend.]
 Décentralisateur, -trice, a. de.
 Décentraliser, va. die Centraliſirung abſchaffen.
 Décentralisme, m. System der Decentraliſation, n. [fäbrde, f.]
 Déception, f. Betrug, m.; (dr.) Ge-Decealer, va. abreißen.
 Décerner, va. gerichtſch erkennen.
 Décès, m. Ableben, n.
 Décevoir, va. betrügen.
 Déchainement, m. fig. Wäſchen, Töben, n. Wuth, f.
 Déchainier, va. loſketten; fig. aufgeben; se —, v. pr. fig. beſtig loſsetzen (auf einen, contre qn.).
 Déchalander, v. Désachalander.
 Déchalasser, va. (vign.) abſfälen. [abſtimmen, nachſehen.]
 Déchanter, vn. ſam. den Ton her-
 Déchaperonner, va. (fauc.) abhauben.
 Décharge, f. Ausladen; Abſeuern, n.; Salbe; Erleichterung; Loſprechung; Quittung, f.; Abfluß; Richtwinkel, m.; Strebebogen, m.; Strebeband, n.
 Déchargement, m. Ausladen, n.; Löſung, f. [(tiſs.) Zeugbaum, m.]
 Déchargeoir, m. (hydr.) Abzug;
 Décharger, va. ausladen; ausleeren; löſen; entledigen; erleichtern, loſprechen; quittiren; abſchließen; die Ladung herausziehen; (com.) ausſtufen; (einen Schlag) verlegen; (ſein Herz) ausſchütten; (ſeinen Zorn) auslaſſen; (einen Baum) ausſchneiden; se —, v. pr. ſich entladen, ſich entledigen; verſchießen (von Farben); ſich ergießen; ſich abtragen (vom Luſte); se — de la

tutèle, die Vormundſchaft niederlegen. [d'un port, Hafenmeiſter, m.]
 Déchargeur, m. Auslader, m.; —
 Déchargé, -e, a. abgeſehrt; ma-
 ger; fig. trocken.
 Décharner, va. entſeißen.
 Déchasser, va. herausſchlagen.
 Déchaumer, va. einen Stoppel-
 acker umbrechen.
 Déchaussé, -e, a. barfuß.
 Déchaussement, m. Aufſtaden,
 Umrathen, n.
 Déchausser, va. Schuhe und
 Strümpfe ausziehen; die Erde auf-
 graben; se —, v. pr. Schuhe und
 Strümpfe ausziehen; ſich entbloßen.
 Déchaussoir, m. Zapfſteckablä-
 ſer (Zuſtrument), m.
 Déchaussures, f. pl. Wolfslager, n.
 Déchéance, f. (jur.) Verfall, Ver-
 luſt, m.
 Déchet, m. Abgang, Verluſt, m.
 Déchevelé, -e, p. et a. mit flie-
 genden Haaren. [ſten.]
 Décheveler, va. die Haare zer-
 zagen.
 Déchevêtrer, va. entfalſtern.
 Déchiffirable, a. entzifferbar.
 Déchiffrement, m. Entzifferung, f.
 Déchiffrier, va. entziffern; erklä-
 ren; abſchidern.
 Déchiffreur, m. Entzifferer, m.
 Déchiqueté, -e, a. (bot.) ausge-
 zack.
 Déchiqueter, va. auszacken.
 Déchiqueteur, m. der auszack.
 Déchiqueture, f. Auszackung, f.
 Déchirant, -e, a. herzzerreißend.
 Déchirement, m. Zerreißen, n.;
 Zerſtüdelung, f.
 Déchirer, va. zerreißen, zerlegen;
 wehe thun (dem Obr); (die Patrone)
 abbeißen; (ein Faß) zuſammenſchla-
 gen; fig. verläſtern; — une plaie,
 eine Wunde aufreißen; se —, v. pr.
 ſich zerreißen; fig. ſich verläſtern.
 Déchirure, m. Fänder mit alten
 Schiffe; Schiffszertrümmerer, m.
 Déchirure, f. Riß, m.
 Déchoir, vn. irr. verfallen, ab-
 nehmen; (mar.) vom Wege abkom-
 men; fig. être déchu de qc., einer
 Sache verluſtig werden. [machen.]
 Déchouer, va. (mar.) wieder flott
 Déciare, m. Zehnteil des Acre, n.
 Décidément, adv. ausdrücklich, be-
 ſtimmt.
 Décider, va. entſcheiden; beſtim-
 men; zu einem Entſchluſſe bringen;
 —, vn. entſcheiden (über etw., de
 qc.), abſprechen; se —, v. pr. ſich
 entſcheiden. [a. abſprechen.]
 Décideur, m. Abſprecher, m.; —,
 Décidu, -e, Décident, -e, a. (bot.)
 abfallend. [Gramme, n.]
 Décigramme, m. Zehntel des
 Décilitre, m. Zehntel des Liter, n.
 Déciller, v. Deſſiller.
 Décimable, a. zehntelrichtig.
 Décimal, -e, a. decimal.
 Décimateur, m. Zehnter, m.
 Décimation, f. Aushebung des zeh-
 nten Rammes, f.
 Décime, m. zehnter Theil eines Bran-
 fen, m.; —, f. geiſtlicher Zehnte, m.

Décimer, va. decimiren.
Décimètre, m. Zehnthel des Met-
 ter, n. [Lung, f.]
Décintrement, m. (arch.) Abri-
Décintre, va. (arch.) abrüsten.
Décintroi, m. Mauerhammer, m.
Décioctonal, -e, a. (crisl.) 18fäd-
 ig. [Crisl.) 24fädig.]
Déciquatuordécimal, -e, a.
Décirconcire, va. irr. befehen.
Décirer, va. das Wachs abmachen.
Décisif, -ve, a. entscheidend; ab-
 fchließend. [trag, m.]
Décision, f. Entscheidung, f.; Aus-
Décisivement, adv. entscheidend.
Décisoire, a. serment -, Ent-
 scheidungs Eid, m.
Décistère, m. Zehnthel des Stere, n.
Décisexdécimal, -e, a. (crisl.)
 26fädig. [Lung zu verlieren.]
Décivilisable, a. fähig seine Bil-
Décivilisateur, -trice, a. die Bil-
 dung bedrohend; -, m. Zerstörer der
 Bildung, m.
Décivilisation, f. Vernichtung der
 Bildung, Verwilderung, f.
Déciviliser, va. die Bildung ver-
 nichten; -sant, -e, die Bildung be-
 drohend.
Déclamateur, m. Declamator;
 Praufpredner, m.; -, a. declamato-
 risch, hochtrabend; ton -, Redner-
 ton, m.
Déclamation, f. Declamation, f.;
 Wortgepränge, n.; heftiger Ausfall, m.
Déclamatoire, a. declamatorisch;
 hochfahrend.
Déclamer, va. et n. rednerisch vor-
 tragen, declamiren; eifern, losziehen.
Déclaratif, -ve, a. erklärend.
Déclaration, f. Erklärung, Darle-
 gung; Verordnung, f.; Verzeichniß, n.;
 Anzeige, f.
Déclarer, va. erklären; anzeigen,
 angeben; declariren (Waaren); se
 -, v. pr. sich erklären; ausbrechen
 (von Krankheiten); -é, -e, offenkun-
 dig.
Déclassement, m. Streichen aus
 einer Klasse, n.; (Renten-) Ver-
 wechslung, f. [Klasse ausstreichen.]
Déclasse, va. (mar.) aus einer
Déclaver, va. (mus.) den Schlüssel
 verändern.
Déclencher, va. aufklaffen.
Déclie, m. Flamme, f.
Déclimeter, va. (bot.) an ein an-
 deres Klima gewöhnen.
Déclin, m. Abnahme, f. Verfall,
 m.; Reize; (arg.) Schlagfeder, f.
Déclinabilité, f. (gr.) Umdenbar-
 keit, f.
Déclinable, a. declinirbar.
Déclinaison, f. Declination; (astr.)
 Abweichung, f.
Déclinant, a. cadran -, abwei-
 chende Sonnenuhr, f.
Déclinatoire, a. (dr.) ablehnend.
Décliné, -e, a. (bot.) abwärts ge-
 neigt.
Décliner, vn. abnehmen, zu Ende
 gehen; (astr.) abweichen; -, va.
 (gr.) decliniren; (dr.) ablehnen;
 (seinen Namen) sagen, verbürgen;
 (Documente) aufweisen.

Déclive, a. abwärtsig.
Déclivité, f. Abwärtsigkeit, f.
Déclôître, va. aus dem Kloster
 bringen. [men, niederreißen.]
Déclore, va. irr. den Zaun wegneh-
Déclor, -e, p. et a. ohne Umzäu-
 nung, offen. [hen, losreißen.]
Déclouer, va. die Nägel herauszie-
Décollement, m. p. u. Abzie-
 hen (eines Pfeiles), n. [hen.]
Décocher, va. einen Pfeil abzie-
Décoaguler, v. pr. wieder flüß-
 ig werden.
Décoconnage, m. Sammeln der
 Seidenwurmgewächse, n.
Décoconner, va. das Seidenwurm-
 gewächse ablösen.
Décocte, m. (pharm.) Abkochung,
 f. Trank, m.
Décoction, f. (ap.) Abjud, m.
Décoiffer, va. den Stopfpuß abneh-
 men; die Haare zerkaufen; (eine
 Kasse) öffnen.
Décollation, f. (bib.) Entkaup-
 ung, f. [Leime, n.]
Décollement, m. Losmachen vom
Décoller, va. entkaupen; vom
 Leime losmachen; se -, v. pr. aus
 dem Leime gehen. [sen, blaß.]
Décolleter, va. Hals und Brust ent-
 bloßen; se -, v. pr. mit entblößter
 Brust gehen. [sen, blaß.]
Décoloré, -e, a. anfärbt, verschö-
Décolorer, va. anfärben, bleich
 machen; se -, v. pr. blaß werden,
 verschleßen. [liegen.]
Décombant, -e, a. (bot.) nieder-
Décombement, m. Abraum, m.
Décombres, va. vom Schutte rei-
 nigen. [Trümmer, pl.]
Décombres, m. pl. Schutt, m.
Décommander, va. abstellen.
Décompléter, va. unvollständig
 machen; fig. herabwürdigend.
Décompliquer, va. die Verwick-
 lung beseitigen.
Décomposable, a. zerlegbar.
Décomposer, va. (chim.) zerlegen,
 auflösen; auseinander nehmen; fig.
 aus einander setzen. [gend.]
Décomposeur, a. (chim.) zerle-
Décomposition, f. (chim.) Zerle-
 gung; fig. Auseinanderlegung; (gr.)
 Analyse, f. [Lung ändern.]
Décompoter, va. (agr.) die Dün-
Décompte, m. Abrechnung, f.
Décompter, va. abrechnen.
Déconcerter, va. ein Concert irre
 machen; verwirren; bereiten; se
 -, v. pr. aus der Fassung kommen.
Déconfire, va. irr. aus aller Fas-
 sung bringen.
Déconfit, -e, p. et a. befüßt.
Déconseiller, va. abratken.
Déconsidération, f. Verlust der
 allgemeinen Achtung, m.; Veräch-
 tung, f.
Déconsidérer, va. der Achtung be-
 rauben. [Constitution fügen.]
Déconstitutionnalisier, va. die
 Déconstitutionnalisme, m. Sy-
 stem zum Zweck der Constitution, n.
Déconstruction, f. Niederreißen,
 Auseinandernehmen einer Maschine,
 n.

Déconstruire, va. irr. auseinander
 nehmen; fig. zergrübeln; se -, v.
 pr. sich entstellen.
Décontenance, f. Bestürzung, f.
Décontenance, va. aus der Fas-
 sung bringen; se -, v. pr. die
 Fassung verlieren. [f. Unfall, m.]
Déconvenue, f. Widerwärtigkeit,
Décor, m. (arch.) Decoration, f.
Décorateur, m. Decorationsmaler,
 m. [den, m.]
Décoration, f. Decoration, f.; Or-
Décorer, va. aufziehen (ein Zeitl.).
Décorer, va. verzieren; mit einem
 Orden zieren. [n.]
Décoration, f. (ap.) Abschälen,
Décortiquer, va. entschälen; ent-
 rinden. [m.]
Décorum (-ome), m. Wohlstand,
Découcher, vn. auswärts schlafen;
 -, va. des Bettes herabruhen; se -,
 v. pr. sich anders wohin betten.
Découdre, va. irr. auftrennen;
 losreißen; en -, vn. handgemein
 werden, sich mit einander messen; se
 -, v. pr. aufgehen; fig. in Verfall
 gerathen.
Découennage, m. Ausschneiden
 des Specks, n. [Schneiden.]
Découenner, va. den Speck aus-
Décollement, m. Abfluß, m.
Découler, vn. herabfließen, tröpfeln.
Découpé, m. Blumenstück, n.; -,
 -e, a. (bot.) eingeschnitten; (peint.)
 ausgeschnitten; bien -, schön ge-
 formt (er Fuß). [f.]
Découperement, m. Zerschneidung,
Découper, va. zerschneiden; zierlich
 ausschneiden; in Beute theilen.
Découpeur, m. Zeugmodler; Speck-
 schneider; -, -se, Ausschneider, m.;
 -in, f.
Découple, m. Losspinneln, n.
Découplé, -e, a. schlant.
Découplement, m. Losspinneln, n.
Découpler, va. et n. losspinneln;
 fig. - après qn., einem über den
 Hals schneiden.
Découpoir, m. Ausschneideschere, f.
Découpure, f. Ausschneid, m. aus-
 geschnittene Arbeit, f.
Découragé, -e, p. et a. entmuthigt.
Décourageable, a. den Muth leicht
 verlierend.
Décourageant, -e, a. niederschla-
 gend. [Verzagtheit, f.]
Découragement, m. Muthlosigkeit,
Décourager, va. entmuthigen, ab-
 schrecken; se -, v. pr. den Muth
 verlieren. [riv.] abspannen.
Découronner, va. wieder aufbiegen;
Découronner, va. entkrönen.
Décours, m. Abnehmen, n.
Décousu, -e, p. et a. aufgetrennt,
 unzusammenhängend.
Décousure, f. aufgetrennte Naht, f.
Découvert, -e, p. et a. unbedekt,
 bloß, frei; entdedt; à -, unbedekt,
 im Freien; unverhohlen. [Bisde, f.]
Découverte, f. Entdeckung; (eser.)
Découvrir, va. irr. aufdecken, ent-
 bloßen; fig. entdecken, bemerken;
 bloßstellen; (ein Haus) abdecken; aus-
 forschen; -, vn. (mar.) aus dem
 Meere hervorrage; se -, v. pr. sich

entblößen; (escr.) eine Blöße geben; sich aufklären (Weiter).
 Décarapiller, va. - la soie, die Seide auseinander machen.
 Décrasser, va. säubern; fam. abschleifen; (sein Gedächtnis) üben; se -, v. pr. sich reinigen; fig. seine niedrige Herkunft in Vergessenheit bringen. [verrufen].
 Dérédité, -e, p. et a. ohne Credit.
 Déréditement, m. Verlust des Ansehens, m.
 Déréditer, va. in Miscredit bringen; se -, v. pr. sich um sein Ansehen bringen; in Verfall kommen.
 Dérépité, -e, a. abgelebt; feinstalt.
 Dérecrépitation, f. (chim.) Verfaulen, n.
 Dérecrépiter, va. et n. (chim.) verdünnen, f. Abgeletheit, f.
 Décret, m. obrigkeitliche Verordnung, f. Décret, n.; Beschluß; Ausspruch, m.
 Décrétale, f. päpfl. Bescheid, m.
 Décréteur, va. et n. gerichtlich beschließen, decretiren; verordnen; (ein Haus) zum Verkaufe anschlagen.
 Décréttoire, a. (méd.) entscheidend.
 Décreuser, v. Décraser.
 Décrier, va. verufen (Münzen), verbieten (Waaren); fig. in übeln Ruf bringen; se -, v. pr. sich in übeln Ruf bringen.
 Décrire, va. irr. beschreiben, schildern.
 Décrochement, m. p. u. Loöshafen, n.
 Décrocher, va. loöshafen.
 Décrochoir, m. Werkzeug zum Ausschafen, n.
 Décroire, va. irr. p. u. nicht glauben; -, m. (com.) Delcretere, n.
 Décroissement, m. Abnehmen, n. Abnahme, f.
 Décroître, vn. irr. abnehmen, fallen (vom Wasser).
 Décroter, va. säubern; putzen; se -, v. pr. sich säubern.
 Décroûteur, m. Schuppruger, m.
 Décroûtoir, m. Schupfer (vor Zimmern), m.
 Décroûtoire, f. Schupfbürste, f.
 Décroûter, va. reiben (vom Firnis).
 Décrus, f. Abnahme (der Gewässer), f.
 Décruer, va. (teint) ablaugen.
 Décrûment, m. (teint.) Ablaugen, n. [Coccons].
 Décrûsement, m. Abschweifen (der Décruser, va. (Coccons) abschweifen; abziehen.
 Décuire, va. irr. verdünnen; austochen, abfochen; se -, v. pr. Rüstig werden.
 Décuple, a. zehnfach.
 Décupler, va. verzehnfachen.
 Décurie, f. Decurie, f.
 Décurion, m. (ant.) Decurion, m.
 Décurisif, -ve, a. (bot.) herablaufend. [Baumkrone, n].
 Décuration, f. Absterben der Décussatif, -ve, a. (bot.) kreuzweise stehend.
 Décussation, f. (géom.) Durchschnittspunkt, m.
 Décussé, -e, a. (bot.) gekreuzt.

Découper, va. vm. (den Wein) ablassen. [schwächen].
 Dédaigner, va. et n. verachten, verächtlich machen, f. Schwächen.
 Dédaigneux, -se, a. -sement, adv. verächtlich, geringschädig.
 Dédain, m. Geringachtung, n.
 Dédale, m. Labyrinth, n.
 Dédaller, va. die Steinplatten wegnehmen. [ziehen].
 Dédamer, vn. (dam.) aus der Dame
 Dedans, adv. darin, innenbig, innerhalb, hinein; en -, innenbig; de -, von innen heraus; par -, von innen, innenbig; par - la ville, mitten durch die Stadt; donner -, in die Halle gehen; -, m. Inneres, n.
 Dédicace, f. Einweihung, f. Kirchweihfest, n.; Dédication, f.
 Dédicatoire, a. épître -, Zueignungsschrift, f.
 Dédier, va. weihen, widmen; zu-eignen; se -, v. pr. sich widmen.
 Dédire, va. irr. nicht gelten lassen, umflößen; se -, (de qc.), v. pr. widerufen, zurücktreten.
 Dédit, m. Widerruf; Neukauf, m.
 Dédommagement, m. Entschädigung, f. [(für etw., de qc.)].
 Dédommager, va. entschädigen.
 Dédorer, va. die Vergoldung abfragen; se -, v. pr. die Vergoldung verlieren. [schlagen lassen].
 Dédormir, vn. fam. faire -, verdörrt, m. (chass.) Wehrschlaf, m.
 Dédouber, va. das Futter herausnehmen; um die Hälfte vermindern, halbiren.
 Dédouction, f. Abzug (von der Summe), m. Abrechnen, n.; ausführliche Erzählung, f.; Rechtsbeweis, m.
 Déduire, va. irr. abziehen, abrechnen; ausführlich erzählen; erweisen.
 Déesse, f. Göttin, f.
 Défâcher, vn. et se -, v. pr. wieder gut werden.
 Défaisance, f. Ohnmacht; Schwäche, f. (chim.) Zerfallen, n.
 Défaisant, -e, a. ohnmächtig; behelbend; -, m. (dr.) ungeschwächtlich Ausbleibender, m.
 Défaisillir, vn. irr. mangeln; schwach werden.
 Défâire, va. irr. wegmachen, aufmachen, auflösen, zerören; in die Flucht schlagen; übertreffen; abmagern; absetzen; se -, v. pr. aufgehen, sich auflösen; sich abgewöhnen; ablegen; (eine Stelle) niederlegen; schäl werden; se - de qn., sich von einem losmachen; einen aus dem Wege räumen, ermorden; se - d'une maison, ein Haus verkaufen.
 Défait, -e, p. et a. abgezehrt.
 Défalte, f. Niederlage, f.; (com.) Abzug, m.; fig. Ausrede, f.
 Défalcation, f. Abzug, m.
 Défalquer, va. abrechnen.
 Défarder, va. von Schminke reinigen.
 Défaut, m. Fehler, m. Gebrechen; Nichterscheinen vor Gericht, n.; Welche, Dünung; fig. schwache Seite, f.; à -, au -, in Ermangelung;

(chass.) être en -, die Spur verloren haben. [bit, m].
 Défaveur, f. Ungunst, f.; Miscredit.
 Défavorable, a. -ment, adv. ungünstig.
 Défécation, f. (chim.) Abklärung, f.
 Défectif, -ve, a. mangelhaft.
 Défection, f. Abfall, m. [siehe].
 Défectionnaire, m. der Abtrünnigen.
 Défectionner, vn. abtrünnig werden.
 Défektivité, f. (gr.) Unvollständigkeit.
 Défectueux, -se, a. -sément, adv. mangelhaft.
 Défectuosité, f. Mangelhaftigkeit, f.
 Défendable, v. Défensable.
 Défendeur, m. -deresse, f. der, die Beklagte.
 Défendre, va. verteidigen; schützen; verbieten; se -, v. pr. sich verteidigen, sich wehren; se - de qc., sich einer Sache enthalten; sich em. verbitten. [verpönt sein].
 Défends, m. être en -, verbieten.
 Défensable, a. was sich verteidigen läßt; begab.
 Défense, f. Verteidigung, f.; Verbot, n.; Einrede, f.; (mag.) Warnbret, n.; -s, pl. (dr.) Gegenwehr, f.; (chass.) Fauer, m. pl.
 Défenseur, m. Verteidiger, m.
 Défensif, -ve, a. zur Verteidigung dienend; Schutz-, -ve, sur la -ve, verteidigungsweise.
 Déféquer, va. (chim.) abklären.
 Déferant, -e, a. nachgiebig, gefällig.
 Déferance, f. Nachgiebigkeit, Ererblichkeit, f. [fortes, n].
 Déferent, m. Zeichen des Münzfußes, n.
 Déferer, va. übertragen; zuerkennen; -qn. en justice, einen vor Gericht belangen; (den Eid) zuschicken; -, vn. aus Achtung nachgeben, beifächten.
 Déferler, va. (mar.) löshinden; -, vn. brechen, zerbrechen (von Wogen).
 Déferrier, va. das Eisen abmachen; die Spureisen abnehmen; fig. aus der Fassung bringen; se -, v. pr. die Eisen verlieren; fig. aus der Fassung kommen.
 Défertilisation, f. Unfruchtbarmachen, n.
 Défertiliser, va. unfruchtbar machen; se -, v. pr. unfruchtbar werden.
 Défets, m. pl. Defectbogen, m. pl.
 Défautailaison, f. Abfallen des Laubes, n.
 Défaveiller, va. entblättern.
 Déffais, m. pl. Fägewasser, n.
 Déff, m. Herausforderung, f.
 Déffiance, f. Argwohn, m. Mißtrauen, n.
 Déffiant, -e, a. mißtrauisch.
 Défficient, -e, a. mangelhaft.
 Défficit (-ite), m. das Fehlende.
 Déffer, va. herausfordern; Treue bieten; se -, v. pr. Mißtrauen hegen (de qn. ou de qc.); vermuthen; auf seiner Hut sein.
 Déffigement, m. p. u. Entstellung, f.
 Déffigurer, va. verunstalten; se -, v. pr. entstelt werden; sich entstellen.

Défilé, m. Engpaß, m.; fig. Berlegenheit, f.
 Défiler, va. abreißen; —, vn. befehren; se —, v. pr. sich abreißen.
 Définit, -e, a. bestimmt, entschieden; —, m. od. passé —, bestimmt vergangene Zeit, f.
 Définir, va. bestimmen; definieren; schiden; entscheiden.
 Définitiveur, m. Definitor, m.
 Définitif, -ve, a. vement, adv. entscheidend; en —ve, schließlich, endlich. [Entscheidung, f.]
 Définition, f. Erklärung, Definition;
 Déflagrateur, m. (phys.) Abbrenner, m. [Brennung, f.]
 Déflagration, f. (chim.) Ver-, Ab- Déflagration, f. (chim.) Ver-, Ab-
 Défléchir, -e, a. (an.) umgebogen, niedergebogen.
 Défléchir, va. ablenken; abschreden; se —, v. pr. frumm werden.
 Déflagmation, f. (chim.) Entwässerung, f.
 Déflagmeur, va. (chim.) entwässern.
 Défleuraison, f. Verblühen, n.
 Défleurer, va. abblühen; —, vn. verblühen.
 Déflexion, f. (phys.) Abweichung, f.
 Déflorer, va. entjungfern; fig. — un sujet, einem Gegenstande den Reiz der Neuheit, die Frische nehmen.
 Défluxion, f. Fluß (im Körper), m.
 Défoncement, m. Einschlagen des Hahnbogens; (mine) Geseute, n.
 Défoncer, va. den Boden einschlagen; tief umgraben; (die Wege) verderben; pop. zu Boden schlagen; se —, v. pr. den Boden verlieren.
 Déformation, f. Mißgestaltung, f.
 Déformer, va. verunstalten; se —, v. pr. die Form verlieren.
 Défoveiter (-foa-), va. (rel.) ausschneiden. [nehmen.]
 Défourner, va. aus dem Backofen
 Défourrer, va. (batt.) aus der Quetschform nehmen.
 Défranciser, va. des französischen Charakters berauben; (ein Wert) aus der franzö. Sprache streichen.
 Défrayage, f. Betrag, m.; Schmutzgelei, f.; Unterscheit, m.
 Défrayer, va. freigalten; (eine Gesellschaft) belustigen.
 Défrichement, m. Urbarmachen, n.
 Défricher, va. urbar machen; anbauen; fig. auseinandersetzen.
 Défricheur, m. Anbauer, m.
 Défriser, va. ausflugen.
 Défriser, va. die Friur verderben.
 Défroncer, va. die Falten ausstrecken; — les sourcils, heiter werden.
 Défroque, f. Nachlaß eines Mönchs, m.
 Défroquer, va. die Mönchskappe ablegen; fig. ausbeuteln; se —, v. pr. die Kutte ablegen.
 Défuner, va. abtafeln.
 Défunter, -e, a. unlängst verstorben; —, m. -e, f. ber. die Verstorbene.
 Dégañe, -e, p. et a. frei, ungezwungen; schlang; escalier —, Geheimtreppe, f.
 Dégañement, m. Losmachen, n. Befreiung; Einlösung; Ungezwungenheit, f.; geheimer Ausgang, m.

Dégager, va. losmachen, befreien; einlösen; erleichtern; einen Nebenausgang anbringen; se —, v. pr. sich frei machen, sich herausheben.
 Dégañe, f. pop. quelle — l was für ein tölpelisches Wesen!
 Dégañer, va. et n. blank ziehen; fig. den Beutel ziehen. [f.]
 Dégañage, m. (chap.) Reinigung.
 Dégañer, va. (chap.) reinigen, säubern.
 Dégañer, va. die Handschuhe ausziehen; se —, v. pr. seine Handschuhe ausziehen.
 Dégañer, va. den Leberzug abziehen, (Vorhänge) abstecken; die Möbel wegnemen; abtafeln; — un bois, ein Gehölz ausbauen; se —, v. pr. sich leichter stellen.
 Dégañ, m. Verwüftung; Verschwendung, f.
 Dégañchir, va. zürchten, behauen.
 Dégañchissement, m. Zürchten, n.
 Dégañ, m. Aufschauern; Schauwetter, n.
 Dégañer, va. et n. aufhauen; se —, v. pr. aufgehen (vom Eise).
 Dégañération, f. Ausartung, f.
 Dégañer, vn. ausarten.
 Dégañérescence, f. Neigung zum Ausarten, f.
 Dégañérescent, -e, a. entartend.
 Dégañandé, -e, a. fam. schlotterig; lendenlahm; fig. schwankend. se Déglacer, v. pr. sich besänftigen lassen. [reinen.]
 Dégloueronner, va. von kleinen Déglouer, va. von der Feimurte losmachen; se — les yeux, sich die Butter aus den Augen wischen.
 Déglutition, f. (mé.) Verschlucken, n. [plaudern.]
 Dégoiser, va. et n. vin. fig. aus-
 Dégomme, m. Ausfischen des Gummi.
 Dégommer, va. das Gummi aus der Seide ausfischen; fam. stützen; begrabieren; wegraffen. [den.]
 Dégonder, va. aus den Angeln he-
 Dégonflement, m. Vertreiben, Vergehen des Aufblähens, n.
 Dégonfler, va. das Aufschwellen vertreiben.
 Dégonnement, m. Ausschlämmen, Auerräumen; Ausspülen, n.
 Dégonneur, m. (artil.) Raumnadel, f. (serr.) Zurückzug, n.
 Dégonner, va. austräumen, reinigen; ausspülen; —, vn. sich ergießen, überlaufen, ausbrechen; se —, v. pr. sich ergießen; fig. sich erbrechen. [m.]
 Dégonner, m. verschmierter Mensch.
 Dégonner, va. die Erstarrung nehmen; fig. die Steltheit benehmen; faire —, (Wasser) verschlagen lassen; se —, v. pr. wieder erwar-men, wieder Leben bekommen; fig. aufgeweckt werden.
 Dégonnement, m. Erwärmung, Wiederbelebung, f.
 Dégonner, m. Efel (vor, pour), m. Abneigung, f. Verdruß, m.; Bratenbrühe, f. [drücklich.]
 Dégonnant, -e, a. widerlich; fig. ver-
 Dégonné, -e, a. efel; überdrüssig, müde.

Dégonner, va. Efel verursachen, Widerwillen erregen; verleiden (einem etw., qn. de qc.); se —, v. pr. Efel empfinden (vor, de); überdrüssig werden. [tröpfeln, n.]
 Dégonnement, m. Triefen, Ab-
 Dégonner, vn. tropfen, triefen.
 Dégradation, f. Entseignung, f.; Verlust, m.; Verschlimmerung, f.; Verfall, m. Herabwürdigung; Schwächung (des Lichtes, der Farben), f.
 Dégrader, va. absetzen, entsetzen; fig. entwürdig; beschädigen; verschlimmern; abstufen (Farben); se —, v. pr. sich herabwürdigen.
 Dégraffer, va. loshäkeln.
 Dégraisage, Dégraisement, m. Ausfetten, n.
 Dégraisser, va. das Fett abschöpfen; ausfetten (Wolle); — des poissons, Fische abhäuten.
 Dégraisser, m. Ausfetter; Fick-
 Dégraisoir, m. (drap.) Wasch-
 Dégraisoir, f. (luth.) Schabeisen, n.
 Dégrappiner, va. (mar.) vom Eise losmachen.
 Dégras, m. (beim Ausfetten) ausgefittes Del, n. [Gen.]
 Dégraveler, va. vom Sande reini-
 Dégravolement, m. Unterhöhlen (durch Wasser), n.
 Dégravoier, va. unterhöhlen.
 Dégré, m. Stufe, Staffel; Treppe, f.; Grab, m.
 Dégrément, m. (mar.) Abtafeln, n.; zufälliger Verlust des Lauterkeits, m.
 Dégréer, va. abtafeln.
 Dégrévement, m. Steuererlaß, m.
 Dégréver, va. Steuern erlassen.
 Dégringolade, f. Feunterpurzeln, n. [purzeln.]
 Dégringoler, vn. fam. herunter-
 Dégrisement, m. fam. Nüchtern-
 Dégriser, va. nüchtern machen.
 Dégrissage, m. Strecken, n.
 Dégrosser, va. dünner ziehen.
 Dégrosser, m. Drahtstrecke, m.
 Dégrossi, m. Streckwerk; Ziehen (des Drahts), n.
 Dégrossir, va. aus dem Groben bearbeiten; zuhauen.
 Déguenillé, -e, a. zersumpt.
 Déguerpier, va. et n. (dr.) im Efel lassen; aufgeben; fam. sich davon machen; faire —, vertreiben.
 Déguerpissement, m. (dr.) Verlassen, Räumen, n.
 Déguignonner, va. fam. aus der Klemme ziehen.
 Déguisement, m. Verstellung; Verstellung, f.
 Déguiser, va. verkleiden; fig. verstellen; verbergen; se —, v. pr. sich verkleiden; fig. sich verstellen.
 Déguisteur, m. Weinfeiter, m.
 Déguistation, f. Kosten, n.
 Déguuster, va. (Getränke) kosten, probieren. [treiben.]
 Déhâler, va. den Sonnenbrand ver-
 Déhanché, -e, a. lendenlahm.
 Déharder, va. losfoppeln.

Déharnachement, m. Abschirren, Auschirren, n.
 Déharnacher, va. ausschirren.
 Déhiscence, f. (bot.) Aufspringen, n. [gend.]
 Déhiscent, -e, a. (bot.) aufspringend.
 Déhonté, -e, a. schamlos.
 Déhonté, va. schamlos machen; se -, v. pr. schamlos werden.
 Dehors, adv. hinaus, draußen, auswärts; en -, heraus, auswärts; de -, par -, von außen; -, m. das Aeußere; Außenseite, f.; au -, äußerlich; -, pl. (fort.) Außenwerke, n. pl.; les -, der äußere Schein.
 Déhortatoire, a. lettre -, Abmahnungsschreiben, n.
 Déicide, m. (th.) Gottesmord; Gottesmörder, m.
 Dédicé, m. Gottesverehrer, m.
 Dédication, f. Vergötterung, f.
 Dédifier, va. vergöttern.
 Dédique, a. göttlich, herrlich.
 Déisme, m. Deismus, m.
 Déiste, m. Gottgläubiger, m.
 Déité, f. Gottheit (in der Fabel), f.
 Déjà, adv. schon, bereits.
 Déjection, f. Stuhlgang, m.
 se Déjeter, v. pr. sich werfen (vom Stuhl).
 Déjeûné, Déjeûner, m. Frühstück; Frühstückservice, n.
 Déjeûner, vn. frühstücken.
 Déjoindre, va. irr. auseinander reißen; se -, v. pr. aus den Fugen gehen.
 Déjouer, va. verstellen; -qn., einem seinen Plan vereiteln; -, vn. flattern (von Flaggen).
 Déjeuner, va. et n. von der Stange kochen; aufessen.
 Delà, prp. jenseit, jenseits.
 Délabrement, m. Verfall, zerrütteter Zustand, m.
 Délabrer, va. zerreiben; zerrütten, zu Grunde richten; se -, v. pr. zerreiben; schwimmen (von der Gesundheit). [pr. sich aufschwüren].
 Délacer, va. aufschneiden; se -, v. Délai, m. Aufschub; Verzug, m. Frist, f.
 Délaisement, m. Hüßlosigkeit; Abtretung, f. [lassen, abtreten].
 Délaisser, va. verlassen; (dr.) überdelaisement, m. Scheiden der Butter von der Milch, n.
 Délaiter, va. (écon.) abmilchen.
 Délardement, m. (arch.) Abstoßen einer scharfen Kante, n.
 Délarder, va. (arch.) abschärfen.
 Délassement, m. Ausrufen, n.
 Délasser, va. die Müdigkeit beseitigen; se -, v. pr. austrufen.
 Délateur, m. -trice, f. Angeber, m.; -in, f.
 Délation, f. Angeberei, f.
 Délatter, va. die Latten abbrechen.
 Délaver, va. (teint.) verwaschen.
 Délayant, m. Verdünnungsmittel, n.
 Délayment, m. Verdünnung, f.
 Délayer, va. einrühren, verdünnen.
 Délebile, a. verloschbar.
 Délectable, a. ergötlich.
 Délectation, f. Ergötzung, Lust, f.

Délecter, va. ergötzen; se -, v. pr. sich ergötzen (an, à).
 Délégant, m. Auftragegeber, m.
 Délégataire, m. (dr.) Beauftragter, m. [weisung, f.]
 Délégation, f. Auftrag, m.; An-Délégué, m. Abgeordneter, m.
 Déléguer, va. beauftragen, abordnen; (eine Schuld) überweisen.
 Déléstage, m. Ausladen des Ballastes, n.
 Déléster, va. den Ballast ausladen.
 Délésteur, a. bateau -, Ballastschiff, n.
 Délétère, a. (méd.) tödtlich.
 Déliaison, f. unverbundenes Mauerwerk, n.
 Déliaque, a. delisch, aus Delos.
 Délévation, f. Kosten, n.
 Délébatif, -ve, a. beratend, beratend.
 Délébration, f. Berathschlagung, f.; Beschluß, m.
 Délibéré, m. endlicher Beschluß, m.
 Délibéré, -e, p. et a. -ment, adv. (v. Délibérer); ungezwungen, entschlossen; de propos -, vorläufig.
 Délibérer, vn. et a. berathschlagen (über, de, sur), überlegen; beschließen.
 Délicat, -e, a. -ement, adv. wohlwollend, höflich; zart, nett; schwächlich; empfindlich, feiglich, bedenklich; sinreich; zartfühlend; fein (vom Gehör).
 Délicator, va. verzärteln; se -, v. pr. sich verweichlichen.
 Délicatesse, f. Wohlgeschmack, m. Zartheit; Empfindlichkeit; Zärtlichkeit; Weichlichkeit; Feinheit, f.; -s, pl. Gefereien, f. pl.
 Délíce, m. Lust, Wonne, f.; -s, f. pl. Lust, Freude, Wollust, f.
 Délicieux, -se, a. -sément, adv. höflich, höchst angenehm; lieblich.
 Délicotter, va. die Halfter abnehmen; se -, v. pr. die Halfter abstreifen.
 Délilé, m. Haarstrich, m.; -, -e, a. losgebunden; schlank, zart; ver-schminkt.
 Délirer, va. losbinden; entbinden, erlassen; (th.) lösen. [den, n.]
 Déligation, f. (chir.) Unterbindung.
 Délimitation, f. Grenzbestimmung, f. [richtigen].
 Délimitateur, va. die Grenzen bedelimitieren, m. Eigniger, m.
 Délinéation, f. Riß, Entwurf, m.
 Délinéer, va. (dess.) entwerfen.
 Délivrescence, f. (chim.) Zer-säufen, n. [fließend].
 Délivrescent, -e, a. (chim.) zerdelivrescent, -e, a. wahrhaftig.
 Délire, m. Geistesverwirrung, f. Wahnwitz, m. [sen].
 Délirer, vn. irre reden (von Kranken).
 Délivrescence, m. (pap.) Sortiren, n.
 Délivres, va. (pap.) sortiren.
 Délivres, m. -se, f. Lumpenaus-leter, m.; -in, f.
 Délit, m. Verbrechen, n. Frevler, m.; (ard.) Schichtfuge, f.; en flagrant -, auf frischer That. [salfch legen].
 Délitiver, va. (arch.) einen Stein

Délivrescence, f. (méd.) Zurück-treten, n.
 Délivrance, f. Befreiung, Erret-tung; Entbindung; Auslieferung, f.
 Délivrer, m. pop. Nachgeburst, f.
 Délivrer, va. befreien; erretten; entbinden (eine Schwangere); über-leben; se -, v. pr. sich befreien; entbinden werden.
 Délivreur, m. Auslieferer; fam. Erretter, m.
 Délitement, m. Ausziehen (aus der Wohnung), n.; Abmarsch, m.
 Délouer, va. vertreiben; ausquar-tieren; -, vn. ausziehen (aus seiner Wohnung); abmarschiren.
 Délonger, Délongir, va. (fauc.) die Schnur abmachen.
 Déloué, -e, a. -ement, adv. treulos; treulofer Weise.
 Délouauté, f. Treulosigkeit, f.
 Déluge, m. Sündfluth; fig. große Menge, f.
 Déluré, -e, a. munter.
 Délustrer, va. (drap.) den Glanz besehmen.
 Déluter, va. (chim.) den Stitt lö-sen. [ren, n.]
 Démaclage, m. (verr.) Umriß.
 Démacler, va. (verr.) umrißren.
 Démagogie, f. Demagogie, f.
 Démagogue, a. demagogisch.
 Démagogue, m. Demagog, m.
 Démaigrir, va. spitz zubauen; -, vn. wieder junehmen (am Fleische).
 Démaigrissement, m. (arch.) zugehiebte Seite, f.
 Démailler, va. die Maschen auf-lösen; (Beisege) lösmachen.
 Démailloetter, va. aufwindeln.
 Demain, adv. morgen; - matin, morgen früh; à -, auf morgen; -, m. morgender Tag, m.
 Démanché, -e, a. kraft, muthlos.
 Démanchement, m. Abmachen, Lösgen vom Stiele; (mus.) Ueber-greifen, n.
 Démancher, va. den Stiel ab-machen; -, vn. (mus.) übergreifen; se -, v. pr. vom Stiele lösgen; fig. nicht Stiel halten.
 Demande, f. Bitte, f. Anliegen, n. Forberung; Frage; Klage (vor Ger-richt), f.
 Demander, va. et n. bitten, er-suchen, anprechen (einen um etw., qc. à qn.); begehren, fordern; -qn., nach einem fragen; betteln.
 Demanderesse, f. Klägerin, f.
 Demandeur, m. -se, f. Bettler; Kläger, m.; Bettlerin, f.
 Démangeaison, f. Zuden; fig. Gefühl, n.
 Démanger, vn. et imp. jucken, beißen. [n].
 Démantèlement, m. Niederreißen.
 Démanteler, va. (die Ringmauern) niederreißen. [marcationlinie, f.]
 Démarchation, f. ligne de -, De-marche, f. Gang, Schritt, m.; Betragen, n.
 Démarger, va. (verr.) - le four, die Mündung des Ofens öffnen.
 Démarrer, va. die Ehe trennen; se -, v. pr. sich scheiden lassen.

Démarquer, va. das Zeichen weg-
thun, verblättern.
Démarrage, m. (mar.) Losreiben
von der Untertauen, n.
Démarrer, va. (mar.) losmachen;
-, vn. abfeign.
Démascarer, va. entlarven; se -,
v. pr. sich demaskiren.
Démastiquer, va. losfitteln.
Démâtage, m. Entmastung, f.
Démâter, va. entmasten; -, vn.
et se -, v. pr. mastlos werden.
Démâterialiser, va. (chim.) ent-
förrern; fig. vergeistigen.
Démêlé, m. Streit, Zant, m. [m.
Démêlée, f. gemeiner Schieferstein,
Démêler, va. entwirren; abson-
dern; erklären; fig. unterscheiden, er-
kennen; streiten; (eine Schwierig-
keit) heben; avoir à - qc. avec
qn., mit einem etw. auszumachen
haben; se -, v. pr. sich heraus-
hehlen.
Démêleur, m. Ziegelschläger, m.
Démêloir, m. Nichtstamm, m.
Démembrement, m. Zerstück-
lung, Vereinzelung, f.
Démembreur, va. zerstückeln; fig.
zertheilen, vereinzeln.
Déménagement, m. Ausziehen,
Ausräumen, n.
Déménager, va. et n. ausräumen,
in eine andere Wohnung ziehen.
Démence, f. Wahnsinn, m.
se Démener, v. pr. fam. sich ab-
mühen. [hend.
Démètant, -e, a. wahnsinnig ma-
Démètant, m. Lügenstrafen, n. Be-
schwörung, f.; donner un - à qn.,
einen Lügen strafen; recevoir un -,
zum Lügen werden.
Démètantir, va. irr. Lügen strafen;
widerlegen; zurecht weisen; - son
caractère, seinen Charakter verleug-
nen; se -, v. pr. sich widersprechen;
sich nicht gleich bleiben; häufig
werden.
Démèrite, m. Verschuldung, f.
Démèriter, vn. verschulden.
Démésurer, -e, a. -ment, adv.
übermäßig; fig. grenzenlos, über alle
Maßen.
Démètre, va. irr. absezen; aus-
reuten; se -, v. pr. sich verrenken;
entfagen (einer Sache, de qc.). [n.
Démètlement, m. Ausräumen,
Démèubleur, va. ausräumen.
Démourant, -e, a. wohnhaft; au
-, im Uebrigen.
Démours, f. Wohnung, f. Aufent-
halt; Verzug; Rückstand, m.; Dau-
er, f.
Démourer, vn. wohnen, bleiben;
steden bleiben; ausbleiben; übrig
bleiben; zögern; en -, bei etwas
stehen bleiben; en - là, es dabei be-
wehden lassen; - en bon chemin,
auf halbem Wege stehen bleiben.
Demi, -e, a. et adv. halb; fast, be-
nahe; à -, zur Hälfte; une aune
et -e, anderthalb Elle; la -e, die
halbe Stunde. [n.
Demi-battoir, m. Schlagraffelchen,
Demi-bosse, f. halberhabene Ar-
beit, f.

Demi-cercle, m. Halbkreis, m.
Demi-circulaire, a. halbkreis-
förmig.
Demi-durée, f. halbe Dauer, f.
Demieller, va. den Sonntag ausziehen.
Demi-fortune, f. Einpänner, m.
Demi-fatale, f. halbwichsiges
Golz, n.
Demi-graine, f. halbfrauzscharlach.
Demi-jeu, m. halbblautes Spiel, n.
Demi-jour, m. Halblucht, n.
Demi-journée, f. Halbtageswerk,
Demi-lame, f. Halplatte Eisen-
stange, f.
Demi-litron, m. halbes Röbel, n.
Demi-monde, m. Welt der Schwün-
der od. der Loretten; Welt seiner
Wüstlinge, vornehmer Falschspieler, f.
Demi-museau, m. Elephanten-
nase, f. [linie, f.
Demi-parabole, f. halbe Kegel-
Demi-parabole, m. (fort.) Halb-
laufstange, m.
Demi-pâte, f. (pap.) Halbzeug, n.
Demi-pont, m. Halbverdeck, n.
Demi-rond, m. halbrundes Schab-
eisen, n. [stiefel, n.
Demi-saisons, f. pl. Halbsommer,
Demi-soupir, m. Aetelpause, f.
Démision, f. Abtattung, Nieder-
legung; Abtretung, f.
Démisionnaire, m. (dr.) abge-
gangener Beamter, m.
Demi-teinte, f. (peintr.) Mittel-
farbe, f.
Demi-temps, m. halber Tact, m.
Demi-tour, m. (mil.) halbe Wen-
dung, f. [saupt, n.
Démîurge, m. (ant.) Volksober-
Demi-voix, f. halblaute Stimme, f.
Démobiliser, va. (jur.) unbeweg-
lich machen.
Démocrate, m. Demokrat, m.
Démocratie (-cie), f. Demokratie, f.
Démocratique, a. -ment, adv.
demokratisch.
Démocratiser, va. zur Demokratie
führen; -, vn. den Demokratien
spielen; se -, v. pr. ein solcher
werden.
Démouille, f. Früchtein, n.
Démolir, va. niederreißen, schleifen.
Démolisseur, m. Zerhörer, m.
Démolition, f. Niederreißen, n.
Démon, m. böser Geist, Dämon, n.
Démonarchiser, va. die mo-
narchische Regierung aufheben.
Démonétisation, f. Entwerthung
einer Münze oder des Papiergeldes, f.
Démouétiser, va. verwerfen, ent-
werthen (Münzen).
Démouiaque, a. besessen; -, m.
Besessener, m. [m.
Démouolâtre, m. Teufelsverehrer,
Démouolâtrerie, f. Teufelsdienst, m.
Démouologie, f. Dämonlehre, f.
Démoustrabilité, f. Beweisbar-
keit, f.
Démoustrateur, m. Erklärer, m.
Démoustratif, -ve, a. beweisend,
überzeugend; pronom -, anzeigen-
des Fürwort, n.
Démoustration, f. Beweis, m.;
Zeichen; Kennzeichen, n.; Vorlesung;
Aeußerung, f.

Démoustrativement, adv. be-
weisend, überzeugend.
Démoutrer, va. abwerfen; un-
beritten machen; zerlegen; fig. verwir-
ren; aus der Fassung bringen; -
(eine Uhr etc.) auseinander nehmen;
se -, v. pr. sich auseinandernehmen
lassen; sich (das Gesicht) entstellen.
Démoustrable, a. erweislich.
Démoutrer, va. überzeugen, be-
weisen; vor Augen legen.
Démoustrateur, -trice, a. et s.
haltenverderbend; Sittenverderber.
m.; -in, f.
Démoustration, f. Sittenver-
bernis, f.
Démoustriser, va. sittenlos machen.
Démoustrer, vn. loslassen; fig.
abstehen, ablassen.
Démousthène, m. Demosthenes, m.
Démousthénique, a. demosthenisch.
Démouthe, a. volkstümlich.
Démoucheur, va. den Knopf vom
Knappe nehmen. [Form, n.
Démoulage, m. Wegnehmen der
Démouler, va. die Form abnehmen.
Démouvoir, va. irr. abbringen.
Démouvir, va. von Kriegsbedürf-
nissen entblößen.
Démurer, va. wieder aufbrechen.
Démuser, va. den Maulkorb
abnehmen.
Démure, a. gezeht.
se Démouvir, v. pr. sein Unterpand
aus den Händen geben; fig. sich
entblößen.
Démounationaliser, va. um den Na-
tionalcharakter oder die rechte brin-
gen; se -, v. pr. auf seine Na-
tionalität verzichten.
Démouner, va. aufdecken; se -,
v. pr. aufgehen.
Démounationalisation, f. Verlust des
Heimatsrechts, m.
Démounationaliser, va. des Heimats-
rechts berauben. [menslich.
Démounature, -e, a. unnatürlich; un-
Démouner, va. entstellen, ver-
drehen; eine falsche Bedeutung geben;
se -, v. pr. entarten. [geacht.
Démoune, -e, a. (bot.) gezähnt,
Démoune, f. Baumstein, m.
Démouographie, f. Baumbeschrei-
bung, f.
Démouroïde, a. baumartig.
Démourolithes, f. pl. Baumverste-
nerungen, f. pl.
Démourologie, f. Baumkenntnis, f.
Démourogation, f. (dr.) Ablegung, f.
Démouéral, m. (mon.) Probestatte, f.
Démouéri, m. Verweigerung, Ver-
sagung, f.
Démouériaise, m. Schlausoyf, m.
Démouériaise, va. klüger machen; über-
tölpeln; se -, v. pr. gewisigt
werden.
Démouécher, va. ausnehmen (Vö-
gel); fig. verjagen; ausfindig machen;
-, vn. aufsteigen; fig. sich aus dem
Staube machen.
Démouécher, m. der junge Vögel
ausnimmt; fig. - de merles, - de
sauvettes, Gluckstritter, m.
Démouer, m. Pfennig, Heller; Zins-
fuß, m.; - à Dieu, Mietzgel, n.,

au - vingt, 5 Prozent; au - vingt-cinq, 4 Prozent; *Empel*, m.; *Sandgeb.*, n.; -s, pl. *Geld*, n.; -s *publics*, Staatskasse, f.
Dénier, va. leugnen; verweigern; - par serment, abschwören.
Dénigrement, m. Verleumdung; Verachtung, f. [sehen].
Dénigrer, va. verleumben, herabdenis, m. Dionysius, m.
Denise, f. Dionysia, f.
Denisot, m. et f. Dionyschen, n.
Dénivelé, va. über das Niveau gehen. [Wohens, f.]
Dénivellation, f. Unebenheit des Dénoembrement, m. Zählung, f.
Dénombrer, va. aufzählen.
Dénominateur, m. (ar.) Nenner, m.
Dénommatif, -ve, a. benennend.
Dénomination, f. Benennung, f.
Dénommer, va. benennen.
Dénoncer, va. anklagen; angeben (bei der Obrigkeit); (den Waffensführer) aufstündigen.
Dénonciateur, m. -trice, f. Angeber, Ankläger, m.; -in, f.
Dénonciation, f. Anzeige (bei der Obrigkeit), f. [machen].
Dénoter, va. bezeichnen, kenntlich machen.
Dénotable, a. leicht aufzufinden.
Dénouement, v. *Dénouement*.
Dénouer, va. aufknüpfen, auflösen; f. auflösen; geschmeidiger machen; se -, v. pr. sich auflösen, auflösen; f. sich entwickeln; geschmeidiger werden. [lung; Entschlebung, f.]
Dénoument, m. Entwicklung, *Édenrée*, f. *Ébwaare*, f.; -s, pl. *Lebensmittel*, n. pl.; -s *coloniales*, *Colonialwaaren*, f. pl.
Dense, a. (phys.) dicht, f. [m].
Densiflore, a. (bot.) dichtblühend; -folié, -e, a. dichtblättrig; -rostre, a. (orn.) dichtschneblig.
Densité, f. (phys.) Dichtigkeit, f.
Dent, f. Zahn, m.; -s, *Rafe*; *Scharte*, f.; faire des -, Zähne bekommen; avoir une - contre qn., einen Groß auf einen haben; rire du bout des -, gezwungen lachen; donner un coup de - à qn., auf einen stoßen; sur les -, ganz abgemattet. [Zahn...]
Dentaire, f. Zahntraut, n.; - a. *Dentale*, a. f. lettre -, Zahnbuchstabe, m.
Dentallithe, f. (min.) Zahnröhrenstein, m.; *Reerröhren*, n.
Dent-de-chien, m. (bot.) Hundszahn, m.
Dent-de-lion, m. (bot.) Löwenzahn.
Dent-de-loup, m. (dor.) Wolfszahn; (mir.) Wolfeder, m.
Denté, -e, a. gezähnt.
Denté, f. *Siebel* mit den Zähnen, m.
Denteler, va. zähneln, auszaden; (tan.) auswärtsarten.
Dentelle, f. Spitze; Rante, f.; fig. - de pierre, ausgezadete Steine, m. pl.; *Rey* (von *Moos*), n.
Dentellier, m. -ère, f. Spitzenmacher, m.; -in, f.
Dentelure, f. (arch.) Zahnschnitt, m.
Denticide, a. (bot.) die Zaden der Grundtheile entfernend.

Denticolle, a. (h. n.) zadenhalfig.
Denticorne, a. (h. n.) zadenhöruig.
Denticure, a. zadenfönelig.
Denticule, m. (arch.) Stäberzahn, m.
Dentiforme, a. zahnförmig.
Dentifrice, m. Zahnmittel, n.
Dentifère, a. (h. n.) mit Zähnen versehen. [ler, m.]
Dentirostre, a. (orn.) Zahnschnäbel.
Dentiste, m. Zahnarzt, m.
Dentition, f. Zahnen, n.
Denture, f. Zahnreihe, f. Gebiß, n.
Dénudation, f. (chir.) Entblößung eines Knochens, f.
Dénué, -e, a. entblößt; hüßlos.
Dénuement, v. *Dénuement*.
Dénuer, va. entblößen, berauben.
Dénuement, m. Entblößung, f.
Dépaillé, -e, a. fauteuil -, durchlöcherter Stuhl, m. [staj, m.]
Dépaissance, f. Weibe, f. *Weibe*.
Dépanser, va. den Verband abnehmen.
Dépaquetter, va. auspacken.
De par, prp. - le roi, im Namen des Königs. [benehmen].
Déparalyser, va. die Lähmung beseitigen.
Dépareillé, -e, a. vereinzelt, unvollständig.
Dépareiller, va. vereinzeln.
Déparer, va. des Schmudges berauben; fig. verunstalten.
Déparier, va. die Paare trennen, vereinzeln.
Déparler, vn. aufhören zu sprechen.
Départ, m. Abreise; (chim.) Schwelung, f.
Départager, va. die Gleichheit der Stimmen aufheben; den Ausschlag geben.
Département, m. Vertheilung; Abtheilung, f.; *Bezir*, *Kreis*, m.; *Stad*, *Amt*, n.; - de la guerre, *Kriegswesen*, n.
Départemental, -e, a. zu einem Département gehörig. [m].
Départeur, m. (chim.) Abschneider.
Départir, va. vertheilen; (chim.) abscheiden; se -, v. pr. abtheilen, vertheilen; abweichen, vernachlässigen.
Dépasser, va. überholen; überdröhren. [ordnen].
Dépasser, va. (imp.) *Schriften* *Dépasser*, va. das *Pflaster* aufreißen.
Dépayser, va. in die Fremde schicken; fig. manierenlich machen; treu führen; se -, v. pr. in die Fremde ziehen.
Dépécement, m. Zerstückeln, n.
Dépécer, va. zerstückeln.
Dépêche, f. *Depeche*, f.; -s, pl. *Briefschaften*, f. pl.
Dépêcher, va. besördern, abfertigen; in die andere Welt schicken; se -, v. pr. sich beethen.
Dépeçoir, m. (chand.) *Stückelmeßer*, n. [schreiben].
Dépeindre, va. irr. *schilbern*, *bedeuten*.
Dépenaillé, -e, a. zerlummt.
Dépenaillement, m. zerlumpter Anzug, m.
Dépendance, f. *Abhängigkeit*, *Untergebenheit*, f.; -s, pl. *Zubehör*; *Druckwerk*, n.

Dépendant, -e, a. abhängig.
Dépendre, va. abhängig, *berunternemen*; -, vn. abhängig sein; zu etw. gehören; folgen.
Dépens, m. pl. *Kosten*, *Proceßkosten*, pl.; a. - d'autrui, auf Anderer Unkosten.
Dépense, f. *Ausgabe*, f. *Aufwand*, m.; *Speisefammer*; (mar.) *Wollerei*, f.
Dépenser, va. et n. ausgeben, aufwenden (auf etw., en qc.); *Aufwand* machen.
Dépensier, -ère, a. *verschwendisch*; -, m. *Verschwender*; *Speisemeister* (im Kloster), m.
Déperdition, f. (chim.) *Abgang*, m.
Déperir, vn. abnehmen; verfallen; hinweisen; hinsterben.
Déperissement, m. *Verfall*, *Abnahme*; *Baufälligkeit*, f.
Dépessir, va. *schmelzen*.
Dépêtrer, va. die *Haare* losmachen, *befreien*; se -, v. pr. sich losmachen; sich *befreien*. [f].
Dépeuplement, m. *Entvölkering*.
Dépeupler, va. *entvölkern*.
Déplégation, f. (chim.) *Entwässerung*, f. [fjern].
Déplégner, va. (chim.) *entwässern*.
Déphlogistiquer, va. (chim.) *ber brennbaren* *Theile* *berauben*.
Dépîcage, m. (agr.) *Ausstampfen* (des Kornes), n. [rauchen].
Dépîéter, va. *Zuch* überall gleich.
Dépîlatif, -ve, a. die *Haare* *ausfallen* *machend*. [n].
Dépîlation, f. *Ausfallen* *der Haare*.
Dépîlatoire, m. *Enthaarungsmittel*, n.
Dépîler, va. die *Haare* *ausfallen* *lassen*; se -, v. pr. die *Haare* *verlieren*. [nabeln *wegnehmen*].
Dépîngler, va. (cart.) die *Stecharbeit* *wieder auflösen*; den *Arger* *benehmen*; se -, v. pr. den *Arger* *wegessen*.
Dépîster, va. *ausfühlen*.
Dépît, m. *Arger*, *Unwille*, m.; en - de qn., einem *zum Troste*.
Dépîter, va. *ärgern*; se -, v. pr. sich *ärgern*.
Déplacé, -e, p. et a. (v. *Déplacer*); *versetzt*; *übel angebracht*.
Déplacement, m. *Verlegen*, n.
Déplacer, va. *verrücken*, *versetzen*, *absetzen*; se -, v. pr. *seinen Ort verändern*.
Déplaire, vn. irr. *missfallen*; *Verdruß* *machen*; se -, v. pr. *unzufrieden sein*; je me déplaîs ici, es *gefällt mir hier nicht*.
Déplaisant, -e, a. *missfällig*, *widerlich*.
Déplaisir, m. *Unlust*, f. *Wißergnügen*, n.; *Kummer*, m.
Déplancher, va. *entbellen*.
Déplanter, va. *verpflanzen*.
Déplanatoire, m. (jard.) *Ausheber*, m.
Déplâtre, vn. den *Gips* *abmachen*.
Déplayer, va. mit *Wunden* *bedecken*.
Dépîétif, -ve, a. (path.) *entleerend*.
Dépîétion, f. *Blutenleerung*, f.
Dépîilage, m. *Ausseinanberbreiten*, n.

Déplier, va. entfalten; fig. auf-
framen.
Déplisser, va. auffalten, auftren-
nen; se -, v. pr. aufgehen.
Déploiement, m. Auseinander-
legen, n.; - par file, Rottenauf-
marsch, m. [men des Bleistifts, n.
Déplombage, m. (com.) Wegneh-
men des Bleis.
Déplomber, va. (com.) das Blei-
stift wegnehmen.
Déplorable, a. beweinswerth; -
ment, adv. erbarmlich.
Déplorer, va. beweinen, bedauern.
Déployer, va. entfalten; ausstra-
men; fig. aufbieten; rire à gorge
-ée, aus vollem Halse lachen; en-
seignes -ées, fliegende Fahnen,
f. pl.; se -, v. pr. sich entfalten;
fig. sich zeigen.
Déplumer, va. entfedern, rupfen;
-é, -e, fah!; se -, v. pr. die Federn
verlieren. [nehmen.
Dépocher, va. p. u. aus der Tasche
Dépointer, va. - une étoffe, ein
Stück Zeug ausschneiden.
Dépoll, m. Mattstein, n.
Dépolir, va. den Glanz nehmen;
se -, v. pr. den Glanz verlieren.
Dépolissage, -lissement, m.
Mattmachen, n.
Déponer, a. verbe -, Deponen, n.
Dépopulariser, va. die Volksgunst
entziehen; se -, die Volksgunst ver-
lieren. [ternd.
Dépopuleur, -trice, a. entvöl-
kernd.
Dépopulation, f. Entvölkerung, f.
Déport, m. Verzug, Aufschub, m.
Déportation, f. Landesverweisung,
Déporté, m. Verbannter, m. [f.
Déportement, m. -s, m. pl. Ver-
tragen, n. Auführung, f.
Déporter, va. des Landes verwei-
sen; se -, v. pr. abziehen (von
etw., de qc.).
Déposant, -e, a. Zeugniß ablie-
gend; -, m. Niederleger, m.
Déposer, va. et n. ablegen; depoi-
ner; anvertrauen; (chim.) nie-
derschlagen; gerichtlich aussagen;
(einen Leichnam) beisetzen.
Dépositaire, m. et f. Verwahrer;
Schlagmeister (Inkassier), m.; in, f.
Dépositaire, m. Hinterleger, m.
Déposition, f. Absetzung; Zeugen-
ausgabe, f. [betreiben.
Dépossession, f. Vertreibung aus
dem Besitze, f. [betreiben.
Dépôt, va. (mil.) vom Posten
Dépôt, m. Hinterlegung, f.; anver-
trautes Gut, n.; Verwahrungsort,
m.; Arab, n.; Niederlage, f. De-
pot, n.; Verwahrung, f.
Dépoter, va. (gard.) aus dem Topfe
nehmen. [machen.
Dépouiller, va. den Fuder heraus
Dépouiller, f. Balg, m.; abgelegte
Kleider, n. pl.; fig. irdische Hülle;
Beute, f. Ertrag, m.; Verlassen-
schaft, f.
Dépouillement, m. Entblößung,
f.; Ausplündern, n.; freiwillige
Entsagung; Verleugnung, f.; Rech-
nungsauszug, m.; Abjählung der
Stimmen, f.

Dépouiller, va. die Haut abziehen,
abbalgen; entblößen; entblättern;
berauben; abernten; (eine Rechnung)
ausziehen; se -, v. pr. sich häuten;
sich ausziehen; sich berauben; sich be-
müthigen.
Dépouvoir, va. irr. entblößen;
se -, v. pr. sich entblößen; au-
verleihen.
Dépraveur, m. Verderber, m.
Dépravation, f. Verderbtheit, Ver-
fehrtheit, f.
Dépraver, va. verderben.
Déprécatif, -ve, a. (th.) mün-
schen.
Déprécation, f. Abbitte, f.
Dépréciateur, -trice, a. et s. ta-
delnd; Tadler, Herabsetzer, m.; in, f.
Dépréciation, f. Herabsetzung des
Werthes, f. Sinken, n.
Déprécier, va. herabsetzen.
Déprédater, m. -trice, f. Plün-
derer; Veruntreuer; Erpreßer, m.;
-in, f.
Déprédation, -ve, a. zur Plün-
derung, zur Veruntreuung geneigt.
Déprédation, f. Plünderung; Ver-
untreuung; Erpreßung, f.
Dépresser, va. aus der Presse he-
ben; den Breßglanz benehmen.
Dépressicaude, a. (h. n.) platt-
schwänzig; -colle, a. platthäufig;
-corne, a. platthörig.
Dépression, f. Niederbrüden, n.;
Druck, m.; Stechen des Staars, n.
Déprétrisation, f. Absetzung eines
Priesters, f.
Déprétriser, va. des Priesterstan-
des entsetzen; se -, v. pr. den
Priesterstand verlassen.
Déprévenir, va. irr. ein Vorur-
theil benehmen; se -, v. pr. seine
Vorurtheile ausgeben.
Dépri, m. Bitte um Erlass der Lehn-
gebühren; Anzeile von verzollbaren
Waaren, f.
Déprier, va. wieder abfagen lassen;
Waaren beim Zollamte anzeigen.
Déprimer, va. herabdrücken; fig.
unterdrücken; se -, v. pr. sich er-
niedrigen.
Dépris, m. Geringschätzung, f.
Déprisable, a. herabsetzungswert.
Déprisement, m. Herabsetzung, f.
Dépriser, va. geringschätzen.
Déprisonner, va. bestrafen; se -,
v. pr. entziehen.
Déprofundis (-fondice), m. Tod-
tengebet, n. [leben.
Déprohiber, va. ein Verbot auf-
heben.
Déprouver, va. einen Beweis auf-
heben.
Depuis, prp. et adv. seit, seitdem;
von; jeither; - que, seitdem.
Dépurateur, m. (ap.) Reiniger, m.
Dépuratif, -ve, a. blutreinigend.
Dépuration, f. Reinigung, f.
Dépuratoire, a. reinigend.
Dépurer, va. reinigen; läutern.
Députation, f. Abjählung, f.; Ab-
geordnete, m. pl.
Député, m. Abgeordneter, m.
Députer, va. et n. abordnen.
Députomane, a. der die Sucht hat
Abgeordneter zu werden.

Députomanie, f. Sucht Abgeord-
neter zu werden, f.
Déracinement, m. Entwurzelung;
fig. Ausrottung, f.
Déraciner, va. entwurzeln; fig.
ausrotten. [trieben werden.
Dérader, vn. von der Abode abge-
Déraillement, m. (ch. d. f.) Kom-
men aus den Schienen, n.
Dérailer, vn. (ch. d. f.) aus den
Schienen kommen.
Dérailson, f. Unvernunft, f.
Dérainsonnable, a. -ment, adv.
unvernünftig.
Dérainsonnement, m. unvernünf-
tige Reden, f. pl.; Überwitz, m.
Dérainsonner, vn. unvernünftig
sprechen.
Déranger, va. die Seidenwurmgel-
häufe vom Maulbeerbaum losmachen.
Déranger, -e, p. et a. unordentlich;
verdorben (Wagen); gerüttelt (Geist).
Dérangement, m. Unordnung, f.
Déranger, va. in Unordnung brin-
gen; fig. verwirren; stören; se -,
v. pr. unordentlich werden; ne-
vez pas, lassen Sie sich nicht stö-
ren. [losgehen.
Déraper, vn. (mar.) vom Grunde
Déraper, -e, p. et a. lustig, durd-
trieben; -, m. der keine Milch hat.
Dérater, va. die Milch ausschneiden.
Dérayer, m. (chem.) Abgleiten, n.
Dérayer, vn. (agr.) eine Weide-
furche ziehen.
Dérayer, f. Scheidefurche, f.
Dérégulé, -e, a. -ment, adv. unor-
dentlich, liebedlich; unrichtig (Puls);
verdorben (Wagen); unregelmäßig.
Déréglement, m. Unordnung, Stö-
rung; Unregelmäßigkeit; Liebedlich-
keit, f. [losgehen.
Dérégler, va. in Unordnung brin-
gen, stören; se -, v. pr. in Unor-
dnung kommen.
Dérider, va. entruzzeln; fig. auf-
heitern; se -, v. pr. sich entruzzeln;
fig. sich aufheitern.
Dérision, f. Verächtung, f.
Dérisoire, a. spöttlich, höhnlisch.
Dérivoire, m. Kastenbohle, f.
Dérivatif, -ve, a. ableitend.
Dérivation, f. Ableitung, Abstam-
mung, f.
Dérivé, f. (mar.) Abfall, m.; aller
à la -, mit dem Winde treiben.
Dérivé, m. abgeleitetes Wort, n.
Dériver, vn. bestimmen; fig. ent-
springen; verfehlen, abfallen; -,
va. bereiten; abnieten.
Derme, m. Haut des Menschen, f.
Dermeste, m. Schabkäfer, m.
Dermique, a. zur Haut gehörig.
Dermologie, f. Hautlehre, f.
Dernier, -ère, a. lezt, äußerst,
höchst; verworfenste; vertrieben.
Dernièrement, adv. leztthin, neu-
lich.
Dérober, va. stehlen; entziehen;
verheimlichen; abschälen; häuten;
escalier -é, geheime Treppe, f.; à
la -ée, heimlich; se -, v. pr. sich
wegschleichen; sich versagen.
Dérochage, m. Reinigen der Me-
talle mit Scheidewasser, n.

Dérocher, *vt.* vom Gelsen hinab-
füren; mit Seidewasser reinigen.
Dérégation, *f.* Entfräfung, Schwä-
cherung, *f.* Abbruch, *m.*
Dérégatoire, *a.* entfräftend.
Dérogeant, *-e, a.* entfräftend; ent-
ehend.
Déroger, *vn.* unglütig machen, ab-
schäfen (etw., *à qc.*); entfräften;
schwächen; zuwider handeln.
Déroïder, *vn.* schlaf machen; *se*
-, *v. pr.* biegsamer werden.
Dérômpage, *m.* (pap.) Lumpen-
schneiden, *n.*
Dérômpoir, *m.* (pap.) Lumpen-
meßer, *n.* [schneiden].
Dérômpre, *vn.* (pap.) Lumpen
Dérôquer, *v.* Dérocher.
Dérôugir, *va.* die Höhe benehmen;
-, *vn. et se* -, *v. pr.* die Höhe
verlieren. [Höhe, *n.*]
Dérôuillement, *m.* Reinigen vom
Dérôuiller, *va.* vom Stoffe reinig-
en; *fig.* verfeinern; *se* -, *v. pr.*
fig. sich verfeinern. [Entwickelung, *f.*]
Dérôulement, *m.* Aufwickelung,
Dérôuler, *va.* aufwickeln, aufrollen;
se -, *v. pr.* sich abrollen; fig. sich
entfalten, sich ausbreiten.
Dérôte, *f.* unordentliche Sucht;
Verwirrung, Zerrüttung, *f.*
Dérouter, *va.* irre führen; *fig.* zer-
rütten, verwirren, vereiteln; *se* -,
v. pr. irre gehen.
Dérôyaliser, *va.* von der Anhäng-
lichkeit an das Königthum abbrin-
gen.
Derrière, *pp. et adv.* hinter; hin-
ten, zurück; *par* -, *von* hinten; -,
m. hinterer Theil; *sur le* -, hinten
heraus.
Derviche, *m.* Dervis, *m.* Dervisch,
m. [den, aus den; einige].
Des, *art.* (de les), *der, zu* den, von
Dés, *pp.* von ... an, seit; gleich bei,
gleich mit; - *que*, sobald als.
Désabonnement, *m.* Aufhören
des Abonnements, *n.*
se Désabonner, v. pr. sein Abonne-
ment aufgeben.
Désabriter, *va.* jem. seines Schu-
tes berauben; *se* -, *v. pr.* seines
Schutortes beraubt werden.
Désabusable, *a.* enttäuschbar.
Désabuser, *va.* zurechtweisen, be-
lehren (in, de); *se* -, *v. pr.* von
seinem Irrthume zurückkommen.
Désaccompagner, *va.* nicht mehr
begleiten. [Uneinigkeit, *f.*]
Désaccord, *m.* Verstimmung; *fig.*
Désaccorder, *va.* verstimmen.
Désaccoupler, *va.* loskoppeln.
Désachaländer, *va.* um die Kun-
den bringen.
Désacidification, *f.* Entsäuern, *n.*
Désacidifier, *va.* entsäuern.
Désaffamer, *va.* sättigen; *se* -,
v. pr. den Hunger stillen; -*ô, -e,*
gestättigt.
Désaffection, *f.* Abneigung, *f.*
Désaffectionné, *-e, p. et a.* abge-
neigt. [bringen].
Désaffectionner, *va.* um die Günst
Désaffleurer, *va.* (arch.) vor-
springend setzen; -, *vn.* vorstehen.

Désaffourcher, *va.* den Gabelan-
fer lichten.
Désaffranchir, *va.* einen Befrei-
ungsbefehl zurücknehmen.
Désaffranchissement, *m.* Zur-
rücknahme des Befreiungsbefehles, *f.*
Désaffabler, *va.* ausziehen.
Désagencer, *va.* verderben.
Désagréable, *a.* -ment, *adv.*
unangenehm, verdrüsslich.
Désagréer, *vn.* mißfallen.
Désagrégation, *f.* (phys.) Zerstö-
ren der Anhäufung, *n.*
Désagréger, *va.* (phys.) die An-
häufung zerstören.
Désagrément, *m.* Unannehmlich-
keit, *f.* Fehler, *m.*
se Désagréer, v. pr. der Kriegs-
gefahren entdöhnt werden.
Désaigrir, *va.* entsäuern. [nehmen].
Désairer, *va.* kalten aus dem Neste
Désajuster, *va.* verrücken.
se Désajuster, v. pr. eine unpaßende
Gehöschließen. [Durst, *n.*]
Désalération, *f.* Enttlen des
Désaltérer, *va.* den Durst löschen;
se -, *v. pr.* seinen Durst löschen.
Désamasser, *va.* nicht mehr sam-
meln; verstören.
Désancher, *va.* das Mundstück
abnehmen.
Désancrer, *vn.* den Anker lichten.
Désappareiller, *va.* trennen; ab-
tasteln.
Désapparier, *va.* ein Paar trennen.
Désappauvrir, *va.* der Verarmung
feuern. [Feiß, *m.*]
Désapplication, *f.* Mangel an
Désappliquer, *va.* vom Feiß ab-
ziehen. [Spöpfung, *f.*]
Désappointement, *m.* getäußchte
Désappointer, *va.* *fig.* in der Er-
wartung täuschen. [nen].
Désapprendre, *va.* irr. verler-
nen.
Désapprobateur, *m.* -trice, *f.*
Mißbilliger, *m.*; -in, *f.*; -, *a.* miß-
billigend. [f].
Désapprobation, *f.* Mißbilligung,
Désappropriation, *f.* (dr.) Ent-
äußerung, *f.*; - *de soi-même,*
Selbstverleugnung, *f.*
se Désapproprier, v. pr. verjich-
ten (auf, de).
Désapprouver, *va.* mißbilligen.
Désapprovisionner, *va.* von Le-
bensmitteln entblößen.
Désarçonner, *va.* aus dem Sattel
heben; *fig.* zum Schweigen brin-
gen. [abmachen; *fig.* ausbeuten].
Désargenter, *va.* die Verfilberung
Désarmement, *m.* Entwaffnung;
Abtastelung, *f.*
Désarmer, *va.* entwaffnen; abta-
steln; *fig.* besänftigen; -, *vn.* die
Truppen abtanzen, die Waffen nie-
derlegen. [bringen].
Désarranger, *va.* aus der Ordnung
Désarrimer, *va.* (mar.) umluden.
Désassaisonner, *va.* entwürzen.
Désassemblage, *m.* Auseinander-
nehmen, *n.*
Désassembler, *va.* zerlegen; *se*
-, *v. pr.* auseinandergehen.
Désassimilateur, *a.* (phys.) un-
ähnlich machend.

Désassimilation, *f.* (phys.) Un-
ähnlichmachung, *f.*
Désassimiler, *va.* (phys.) unähn-
lich machen.
Désassociation, *f.* Aufhebung einer
Handelsgesellschaft, *f.*
Désassocier, *va.* eine Handelsgesellschaft
auflösen.
Désassortir, *va.* sortirte Waaren
trennen; *ouvrage* -, unvollständige
des Wert, *n.* [überufen].
Désavanturer, *va.* die Raubbheit
helfen. [überufen].
Désassurur, *va.* eine Assurance
Désastre, *m.* Unstern, Unfall, *m.*
Désastreux, *-se, a.* unglütlich,
verderblich.
Désatrister, *va.* einen aufheitern.
Désavantage, *m.* Nachtheil, Ver-
lust, *m.* [sachen].
Désavantageur, *va.* Nachtheil verur-
sachen.
Désavantageux, *-se, a.* -sament,
adv. nachtheilig.
Désaveu, *m.* Ableugnung, Wider-
rufung; Mißbilligung, *f.*
Désaveuglement, *m.* Enttäuf-
schung, *f.* [öffnen].
Désaveugler, *va.* *fig.* die Augen
Désavouer, *va.* ablegen, wider-
rufen, mißbilligen; in Abrede stellen.
Desceller, *va.* loslöten; entfleigen.
Descendance, *f.* Abstammung, *f.*
Descendant, *-e, a.* absteigend; -,
m. Abstammung, *m.*
Descendre, *va.* et *n.* herabsteigen,
-fahren, -lassen, -hinmen; (den
Strom) hinabfahren; -tragen; (in
einem Gasthof) einkehren; (in ein
Land) einfallen; eine Hausjudung
vornehmen; *fig.* sich herablassen;
-fallen; herunterkommen; abstim-
men; landen; (dr.) sich wohn ver-
fügen; (ins Einzelne) gehen; sich
(in ein Gespräch) einlassen; (vom
Werde) herabsteigen; - *la garde,*
von der Wache absteigen.
Descension, *f.* (astr.) Absteigung, *f.*
Descente, *f.* Herabsteigen, Hinab-
fahren; Herabnehmen, *n.*; Haus-
judung; Ausgießung (des heiligen
Geistes); *Abhang, m.*; Land-
ung, *f.*; *Kaßen, n.*; (mine) An-
fahren, *n.*; *Erztröbre, f.*; *Abstei-
hen* (von der Wache), *n.*
Descripteur, *m.* Beschreiber, *m.*
Descriptif, *-ve, a.* beschreibend.
Description, *f.* Beschreibung,
Schilderung, *f.*
Désemballage, *m.* Auspacken, *n.*
Désemballer, *va.* auspacken.
Désembarquement, *m.* Wieder-
ausladung, *f.* [schiffen].
Désembarrasser, *va.* wieder aus-
Désembarrassé, *-e, a.* style -,
fließende Schreibart, *f.*
Désembellissement, *m.* Vermin-
derung der Schönheit, *f.*
Désembourber, *va.* aus dem
Schlamm ziehen.
Désembrayage, *m.* (ch. d. f.)
Auslösen der Maschinen, *n.*
Désembrayer, *va.* (ch. d. f.) aus-
lösen.
Désemparer, *va.* et *n.* absteigen,
räumen; (mar.) rbeilos machen.

Désespérer, va. die Stärke ausmachen.
 Désemplir, va. ausleeren, abfüllen, ausgießen; -, vn. et se -, v. pr. leer werden.
 Désémprisonner, va. befreien.
 Désémprisonnement, m. p. u. Befreiung, f.
 Désenchainer, va. entfeffeln.
 Désenchantement, m. Entzauberung, f.
 Désenchanter, va. entzaubern.
 Désenclover, va. die Nägel herausziehen. [wegräumen.]
 Désenclobrer, va. den Schutz
 Désendormi, -e, a. halbwach.
 Désenfiler, va. vom Fadn ziehen.
 Désenfer, va. die Geschwulst vertreiben; -, vn. et se -, v. pr. die Geschwulst verlieren. [schneust.]
 Désenfure, f. Abnehmen der Gedrüse kommen.
 Désenvider (-an-), va. nüchtern machen; -, vn. se -, v. pr. nüchtern werden. [n.]
 Désenlacement, m. Losmachen
 Désenlacer, va. von der Schlinge losmachen. [vermindern.]
 Désenlaidir, va. die Hässlichkeit
 Désennui (-an-nui), m. Vertreiben der Langeweile, n.
 Désennuyer (-an-n-), vn. et se -, v. pr. die Langeweile vertreiben.
 Désenorgueillir (-anor-), va. den Stolz benehmen.
 Désenrayer, va. et n. ausstemmen.
 Désenrhumier, va. den Schmupfen vertreiben; se -, v. pr. den Schmupfen verlieren. [lung, f.]
 Désenrôlement, m. Verabschieden
 Désenrôler, va. austreiben, verabschieden.
 Désenrouement, m. Vertreiben der Heiserkeit, n.
 Désenrouer, va. die Heiserkeit vertreiben; se -, v. pr. die Heiserkeit verlieren.
 Désensevelir, va. einen wieder aus dem Leidentuche nehmen.
 Désensorceler, va. entzaubern.
 Désensorcellement, m. Entzauberung, f. [von Vorurtheilen, f.]
 Désentêtement, m. Befreiung
 Désentêter, va. aus dem Kopfe bringen (einem etw. qn. de qc.); se -, v. pr. sich etw. ausreden.
 Désentortiller, va. auseinanderwickeln; deutlich machen.
 Désentraver, va. die Spannfurde losmachen; se -, v. pr. entfeffelt werden; fig. ins Klare gebracht werden. [nehmen.]
 Désenvenimer, va. das Gift be-
 Déséperonner, va. die Sporen ablegen.
 Déséquiper, va. abtadeln; der Mannschaft berauben.
 Désert, -e, a. müßig, unbewohnt; -, m. Einöde, Wüste, f.
 Désertar, va. et n. einen Ort verlassen, die machen; desertiren.
 Déserteur, m. Ausreißer; fig. Abtrünnig, m.
 Désertion, f. Fahnenflüchtigkeit,

Désespagnoliser, va. vom spanischen Einfluß befreien. [setzen.]
 Désespérant, -e, a. zum Verzweifeln.
 Désespéré, -e, a. -ment, adv. verzweifelt; fig. unverbesslich; untröstlich: en -, wie ein Verzweifelter.
 Désespérer, vn. verzweifeln; -, va. in Verzweiflung setzen; se -, v. pr. in Verzweiflung sein.
 Désespoir, m. Verzweiflung, Trostlosigkeit, f.; je suis au -, es thut mir unendlich leid. [befreien.]
 Désétourdir, va. von Betäubung
 Déshabiller, va. unfähig machen; den Gebrauch hören. [kleid, n.]
 Déshabillé, m. Morgenkleid, Haus-
 Déshabiller, va. austreiben; se -, v. pr. sich austreiben.
 Déshabité, -e, a. unbewohnt.
 Déshabitué, va. abgewöhnt (einem etw., qn. de qc.); se -, v. pr. sich abgewöhnen (etw., de qc.).
 Désharmonieux, -se, a. unharmonisch.
 Désharmonisation, f. Störung der Eintracht; Mißhelligkeit, f.
 Désharmoniser, va. die Eintracht hören.
 Déshérence, f. Heimfall, m.; droit de -, Heimfallsrecht, n.
 Déshérité, va. enterben.
 Déshonêre, a. -ment, adv. unanständig. [Schimpf, m.]
 Déshonneur, m. Schande, f.
 Déshonorable, Déshonorant, -e, a. enterbend.
 Déshonorer, va. entehren, Schande machen; schänden; se -, v. pr. sich enterben.
 Déshiverner, va. aus den Winterquartieren vertreiben; se -, v. pr. die Winterquartiere verlassen.
 Déshuiler, va. das Gef herausziehen. [Drigung, f.]
 Déshumilier, va. aus der Erniedrigung befreien.
 Déshydrogèner, va. vom Wasserstoffe befreien.
 Désignatif, -ve, a. bezeichnend.
 Désignation, f. Bezeichnung, Ernennung, f.
 Désigner, va. bezeichnen, ernennen.
 Désillusionner, va. enttäuschen.
 Désimmortaliser, va. der Unsterblichkeit berauben.
 Désincorporer, va. das Einverleibte wieder absondern.
 Désinence, f. (gr.) Endung, f.
 Désinfatuer, va. von einer Forderung abbringen.
 Désinfecter, va. vom Ansteckungsstoffe reinigen.
 Désinfecteur, a. et s. vom Ansteckungsstoffe reinigend.
 Désinfection, f. Reinigung vom Ansteckungsstoffe, f. [berauben.]
 Désinfluencer, va. des Einflusses
 Désintéressé, -e, a. ungelüßig; unparteiisch. [nützlich, f.]
 Désintéressement, m. Ungelegen
 Désintéresser, va. entschädigen, abfinden. [rücknehmen.]
 Désinviter, va. die Einladung zurücknehmen.
 Désinvolté, a. zwanglos.
 Désinvolture, f. zwangloser Anstand; zerstückter Anzug, m.

Désir, m. Verlangen, n. Sehnsucht, f.
 Désirable, a. wünschenswert.
 Désirer, va. begehren, wünschen.
 Désireux, -se, a. begierig (nach, de). [Leistung, f.]
 Désistement, m. (dr.) Verzicht
 se Désister, v. pr. abstecken, Verzicht leisten.
 Dès-lors, adv. von da an.
 Desmologie, f. Händerehre, f.
 Désobéir, vn. ungehoram sein.
 Désobéissance, f. Ungehoram, m. [gegen, à.]
 Désobéissant, -e, a. ungehoram
 Désobéigement, adv. ungefällig. [Unartigkeit, f.]
 Désobligeance, f. Ungefälligkeit,
 Désobligeant, -e, a. ungefällig, unartig. [gen, m.]
 Désobligeante, f. zweifelhafte
 Désobliger, va. unartig begehren; ungefällig sein; vor den Kopf stoßen.
 Désobstruant, -e, Désobstruc-tif, -ve, a. (mé.) öffnend.
 Désobstruction, f. Hebung der Verstopfung, f.
 Désobstruer, va. (mé.) Öffnung machen; fig. frei machen.
 Désoccupé, -e, a. unbeschäftigt.
 Désœuvre, -e, a. müßig.
 Désœuvrement, m. Geschäftslöstigkeit, f. Müßiggang, m.
 Désœuvre, va. (pap.) die Bogen absondern; se -, v. pr. müßig werden. [n.]
 Désœuvrerie, f. müßiges Leben.
 Désolant, -e, a. niederschlagend; fig. höchst langweilig.
 Désolateur, m. -trice, f. Vermüster, m.; -in, f.; -, a. verwüstend.
 Désolation, f. Verwüstung; Trostlosigkeit, f. [los.]
 Désolé, -e, p. et a. verwüstet; trostlos.
 Désoler, va. vermüsten; trostlos machen, empfindlich fränken; se -, v. pr. sich tief betrüben. [nend.]
 Désopilatif, -ve, a. (mé.) öffnend.
 Désopilation, f. (mé.) Öffnung, f.
 Désopiler, va. die Verstopfung heben; fig. - la rate, Leiden erregen.
 Désordonné, -e, a. -ment, adv. unorbentlich, zügellos.
 se Désordonner, v. pr. in Unordnung geraten.
 Désordre, m. Unordnung; Verwirrung, Vermüstung; Ausschweifung, f.; Frevl; Zwist, m.
 Désorganisateur, m. -trice, f. Unordnungsstifter, m.; -in, f.; -, -trice, a. zerstörend.
 Désorganisation, f. Zerrüttung, Auflösung, f.
 Désorganiser, va. zerstören, in Unordnung bringen; se -, v. pr. sich auflösen, in Unordnung kommen.
 Désorienter, va. irre machen; fig. aus der Fassung bringen.
 Désormais, adv. von nun an, in Zukunft.
 Désossé, -e, a. welchlich, entnervt.
 Désossement, m. Ausbeinen, n.
 Désosser, va. ausbeinen, austränten.

Désoxydation, f. Entziehung des Sauerstoffs, f.
 Désoxyde, va. desoxydiren.
 Désoxygène, va. des Sauerstoffes berauben. [fig.]
 Despectueux, -se, a. unehrliche.
 Despotat, m. Hóspodarität, f.
 Despote, m. Hóspodar; Despot, m.
 Despotique, a. -ment, adv. unumwunden, despotisch. [f.]
 Despotisme, m. Gewalttherrschaft,
 Despumatíon, f. (chim.) Abfchäumung, f. [men.]
 Despumier, va. (chim.) abfchäumen.
 Desquamation (-koua-), f. Abschuppen, n. [ven.]
 Desquamier (-koua-), va. abschuppen.
 Dessable, va. den Sand von einer Aflée entfernen. [reinigen.]
 Dessaigner, va. (tan.) vom Blute Dessaisir, va. aus dem Besige setzen; se -, v. pr. abtreten, herausgeben (eine Sache, de qc.).
 Dessaisissement, m. Abtretung, Aushandlung, f.
 Dessaisonnier, va. (agr.) zur unrichtigen Jahreszeit bestellen.
 Dessaler, va. einwässern.
 Dessangler, va. aufgahren.
 Desséchement, m. Austrocknung, f. Einsumpfen, n.
 Dessécher, va. austrocknen; trocken legen; fig. absumpfen; se -, v. pr. vertrocknen. [à -, vor]ápl.
 Dessein, m. Vorhaben, n. Plan, m.; Desseller, va. abfatten.
 Desserre, f. être dur à la -, nicht gern den Beutel ziehen.
 Desserrer, va. locker machen; fig. ne pas - les dents, kein Wort reden.
 Dessert, m. Nachtiß, m.
 Desserte, f. abgetragene Speisen, f. pl. [wegnehmen.]
 Dessertir, va. (joaill.) die Fassang Desservir, m. Pfarrverweier, m.
 Desservir, va. die Speisen abtragen; fig. einen Posten spielen; den Kirchendienst für einen Andern versehen; (mehreren Thüren) gemeinschaftlich sein. [trocknen.]
 Dessiccatif, -ve, a. (méd.) austrocknend, f.
 Dessiccation, f. (méd.) Austrocknung, f.
 Dessiller, va. öffnen (die Augen).
 Dessin, m. Zeichnung, f. Riß, Plan, m.; Zeichnungskunst, f.
 Dessinateur, m. Zeichner, m.
 Dessiner, va. et n. zeichnen; entwerfen.
 Dessoler, va. (maréch.) die Sohle ausschneiden. [Sohle, n.]
 Dessouler, f. Ausschneiden der Dessouler, va. loslösen; se -, v. pr. aus dem Besige gehen.
 Dessoufrage, m. Entschweifung, f.
 Dessoufrer, va. entschweifen.
 Dessouler, va. nächtern machen; - vn. nächtern werden.
 Dessous, adv. et prp. darunter, unten; au-dessous, unterhalb, niedriger; là-dessous, dort unten; être au - de qu., einem nachsehen; en -, unterwärts; être en -, hinter dem Berge halten; -, m. unterer

Theil, m. untere Seite, f.; avoir le - en qc., bei etw. den Kürzeren ziehen. [ten, n.]
 Dessuintage, m. (drap.) Abfetten.
 Dessuinter, va. (drap.) abfetten.
 Dessus, adv. et prp. darauf, oben; au-dessus, über; là-dessus, hierüber; par-dessus, überdies, über; passer là-dessus, über etw. hinweggehen; -, m. oberer Theil, m. obere Seite; fig. Oberhand; Discontinuité, f. [Discontínst, m.]; - de la table, Tischblatt, n.; un -, ein Liebeslieber, m.
 Destin, m. Verhängniß, n.
 Destinataire, m. Adressat, m.
 Destinataire, m. -trice, f. Adressant, m.; -in, f.
 Destination, f. Bestimmung, f.; Bestimmungsort, m.
 Destinatoire, a. bestimmend.
 Destinés, f. Verhängniß, Schicksal, n.
 Destiner, va. bestimmen (zu, pour); -, vn. beschließen, sich vornehmen; se -, v. pr. sich bestimmen (zu, à).
 Destituable, a. entseßbar.
 Destitué, -e, p. et a. abgesetzt; fig. entlöst, berauft.
 Destituer, va. absetzen.
 Destitution, f. Entziehung, f.
 Destructeur, m. -trice, f. Zerstörer, m.; -in, f.; -, -trice, a. zerstörend.
 Destructibilité, f. Zerstörbarkeit, f.
 Destructible, a. zerstörbar.
 Destructif, -ve, a. zerstörend.
 Destruction, f. Zerstörung, f.; Verderben, n.
 Désuétude, f. Abkommen, n.; tomber en -, außer Gebrauch kommen. [entgelt, f.]
 Désunion, f. Trennung; fig. Unedésunir, va. trennen; fig. vereinigen; se -, v. pr. sich trennen; fig. uneinig werden.
 Détachement, m. Losmachen, n.; Freiheit, f.; (mil.) Detachement, n.
 Détacher, va. losmachen, losbrechen; abnehmen; fig. abbringen; detachiren; Fleden ausmachen; se -, v. pr. losgehen, sich ablösen; fig. sich losmachen.
 Détail, m. einzelne Umstände, m. pl.; Einzelverkauf, Auschnitthandel, m.
 Détaillant, v. Détailler.
 Détailler, va. zerhauen, zerhacken; vereinigen, im Kleinen verkaufen; umhändlich erzählen.
 Détaillier, m. Kleinhändler, m.
 Détailliste, m. Auschnittshändler; Grund der Umhändlichkeit; Détaillier, m. [ren, n.]
 Détailage, m. Einpacken (der Waare).
 Détaler, va. einpacken (Waaren), einlegen; -, vn. pop. sich fortpacken.
 Détalinguer, va. das Unterautoma machen. [ändern.]
 Détaxer, va. das Porto eines Briefes.
 Détendre, va. irr. die Farbe nehmen; - vn. et se -, v. pr. verschäßen (von Farben).
 Dételer, va. abspannen.
 Détendoir, m. (tiss.) Spinnkreuz, n.
 Détendre, va. abmachen, herum-

ternehmen; abspannen, nachlassen; se -, v. pr. fig. sich eine Erholung gönnen.
 Déténir, va. irr. vorenthalten, zurückhalten; gefangen halten.
 Détente, f. Prüder (am Gerechre), m.; Prüderien, n.
 Détenteur, m. -trice, f. Vorenthalter, m.; -in, f.
 Détenition, f. Verhaft, m.; gerichtliche Beschlagnehmung; Vorenthaltung, f.
 Détenu, -e, p. et a. (v. Déténir); bettlägerig; -, m. der, die Verhaftete, Gefangene.
 Détergent, -e, a. (méd.) reinigend.
 Déterger, va. (méd.) reinigen.
 Déterioration, f. Verschlechterung, f. [verben.]
 Déteriorer, va. verschlechtern, verdetériorer, va. verschlechtern.
 Déterminable, a. bestimmbar.
 Déterminatif, -ve, a. (gr.) näher bestimmend.
 Détermination, f. Entschließung; (phys.) Bestimmung, f.
 Déterminé, -e, p. et a. -ment, adv. bestimmt; entschlossen, verewogen; ausdrücklich, schließlich.
 Déterminer, va. bestimmen, entschließen; genau beschreiben; -, vn. beschließen; se -, v. pr. sich entschließen (zu, à).
 Déterrement, m. Ausgrabung, f.
 Déterrer, va. ausgraben; fig. aufkundschaften.
 Détersif, -ve, a. (méd.) abführend; -, m. Abführungsmittel, n.
 Détestable, a. -ment, adv. abhüßlich.
 Détestation, f. Abhüß, m.
 Détester, va. verabscheuen; verurtheilen. [theilen.]
 Dététer, va. (perr.) im Wästel Détingnonner, va. pop. die Haube abreiben.
 Détirer, va. strecken, ausdehnen.
 Détisser, va. auseinander säuren.
 Détisser, va. ein Gerebe aufmachen.
 Détirer, va. eines Titels berauben.
 Détonation, f. (mus.) Galschlagen, n.; (chim.) Verpuffung, f.
 Détoner, Détonner, vn. (mus.) falsch singen; (chim.) verpuffen.
 Détorquer, va. aufbrechen; verbrechen; fig. entlocken; se -, v. pr. aufbrechen; sich verrenken.
 Détorquer, va. den Sinn verbrechen.
 Détors, -e, a. auseinander gedreht.
 Détorse, f. (chir.) Verrenkung, f.
 Détoriller, va. aufwickeln, aufwickeln.
 Détoucher, vn. wieder fest werden.
 Détoüper, va. (mar.) Werrig herausziehen. [stücken.]
 Dépouillonner, va. (hort.)
 Détour, m. Krümmung, f.; Umweg; fig. Umkreis, m. Ausrede, f.
 Détourné, -e, p. et a. abgelenkt; sein (Sob).
 Détourner, va. ableiten, ablenken; abwenden, abhalten; entwenden; abbringen; -, vn. sich seitwärts wenden; umlenken; se -, v. pr. einen Umweg nehmen; fig. abweichen.

Détracteur, m. Verleumder, m.; —, a. verleumder.
 Détraction, f. Verleumdung, f.; droit de —, Abzugsrecht, n.
 Détranger, va. (jard.) vertilgen.
 Détraquer, va. (man.) aus dem Gange bringen; aus der Ordnung bringen; verflüchten; se —, v. pr. unrichtig gehen; aus der Ordnung kommen.
 Détrempé, f. Wasserfarbe; Wasser-malerei, f.; mariage en —, wilde Ehe, f.; Weichmachen des Stahls, n.
 Détrempier, va. einrühren, an-machen; weich machen; fig. entkräften; se —, v. pr. verblümt werden; fig. verweichtlicht werden.
 Détrempé, f. Angst, Beklemmung; Noth, f.; Glend, n.
 Détrempier, va. aufsuchen.
 Détret, m. Schmiedezange, f.
 Détricher, va. Wölle auszipfen.
 Détriment, m. Schade; Nachtheil, m.
 Détritage, m. Zerknetzen der Oliven, n.
 Détritor, va. die Oliven zerquetschen.
 Détritique, a. (géol.) aus Trüm-mern bestehend.
 Détritioir, m. Olivenpresse, f.
 Détritius (-uce), m. Trümmer, pl.
 Détroit, m. Meerenge, f.; Engpaß, m.
 Détromper, va. enttäuschen; se —, v. pr. seinen Irrthum entsehen.
 Détronement, m. Entthronung, f.
 Détronier, va. entthronen.
 Détroussement, m. Abschürzen; Ausplündern, n.
 Détrousser, va. abschürzen, her-unterlassen; niederkrämpfen; fig. aus-plündern; se —, v. pr. das Kleid her-unterlassen.
 Détruire, va. irr. niederreißen, zer-stören; fig. verflüchten; (eine Zei-ung) schleißen; se —, v. pr. ein-schürzen; sich das Leben nehmen.
 Dette, f. Schuld, f.; Unrecht, n.; Bürgschaft, f.
 Deuil, m. Trauer, Betrübniß, f.; Trauerkleid, n.; Leichenbegleitung, f.; grand —, tiefe Trauer, f.; petit —, halbe Trauer, f. [Wofis, n.]
 Deutéronome, m. fünftes Buch
 Déutéropathie, f. Nachkrankheit, f.
 Deutérose, f. Nebengeß der Zu-den, n.
 Deux, a. n. zwei; bette; zweite; — à —, paarweise; de — en — jours, aller zwei Tage; de — fois l'une, ein Mal um das Andere; en —, entzwei; tous les —, beide; le — avril, der zweite April; —, m. die Zmel.
 Deuxième, a. zweite.
 Deuxième, adv. zweitens.
 Deux-Ponts, Zweibrücken.
 Dévaliser, va. ausplündern.
 Dévaliseur, m. Ausplünderer, m.
 Devancer, va. zuvorkommen; fig. vorhergehen, übertreffen.
 Devancier, m. -ère, f. Vorgänger; Vorfahr, m.; -in, f.
 Devant, pp. et adv. vor, voraus; im Weiseln; par —, von vorn; — que, bevor; pied de —, Vorderfuß, m.; aller au-devant de qu.,

einem entgegen gehen; —, m. Vor-dertheil, n.; Vordergrund; Rückß (einer Kutsche), m.
 Devantière, f. Frauenreitkleid, n.
 Devanture, f. (arch.) vordere Seite, f.
 Dévastateur, m. -trice, f. Ver-wüster, m.; -in, f.; —, a. verheerend.
 Dévastation, f. Verwüstung, f.
 Dévaster, va. verwüsten.
 Développante, f. (géom.) devol-virende Linie, f.
 Développée, f. (géom.) Evolute, f.
 Développement, m. Aufwindelung; fig. Entwicklung, f.; Reiz eines geo-metrischen Körpers, n.
 Développer, va. aufwindeln, auf-rollen; fig. entwickeln, aufklären, entdecken; — une armée, eine Armee aufmarschiren lassen; se —, v. pr. sich aufwindeln; fig. sich entwickeln.
 Devenir, va. irr. werden; que voulez-vous —? was wollen Sie werden? que devenez-vous? was wollen Sie machen? qu'est-il de-venu? was ist aus ihm geworden?
 Déventer, va. die Segel aus dem Winde bringen. [benäwisse, f.]
 Dévergondage, m. lüderliche Le-
 Dévergondé, -e, a. schamlos.
 Déverguer, va. die Gesselstangen herabnehmen.
 Déverrouiller, va. aufriegeln.
 Dévers, m. (arch.) Wahnstapel, f.
 Déverser, -e, a. nicht fentrecht.
 Déversé, -e, p. et a. geworfen (vom Holze); wahnstapig.
 Déverser, va. schief einlegen; fig. — le blâme etc., Tadel zc. auf etw. werfen; —, vn. sich nach einer Seite neigen.
 Déversoir, m. Wehr, n. Damm, m.
 se Dévestir, v. pr. irr. sich ausstei-
 -den; (dr.) sich begeben. [ung, f.]
 Dévêtissement, m. (dr.) Abtre-
 Dévêtu, -e, p. et a. fahl, unbe-holt (Lamb).
 Dévotif, -ve, a. ablenkbar.
 Déviation, f. Abweichung; Ver-
 irrung, f.
 Dévidage, m. Abhaspeln, n.
 Dévider, va. abhaspeln, spulen; abwinden, abwickeln.
 Dévideur, m. Haspel, Spuler, m.
 Dévidoir, m. Haspel; Weise, f.
 Dévier, vn.; se —, v. pr. vom Wege abkommen; fig. abweichen; —, va. abbringen, irre führen.
 Devin, m. Wahrsager, m.
 Deviner, va. wahr sagen; errathen.
 Devineresse, f. Wahrsagerin, f.
 Devineur, m. Wahrsager; fam. Errather, m.
 Dévirage, m. Abflauen des Laues, n.
 Dévirer, vn. (mar.) sich abwinden.
 Devis, m. Bauanschlag, m. [tragen.
 Dévisager, va. das Gesicht zer-devisen, f. Wapßpruch, m.
 Dévisée, f. Plauderei, vertrauliche Unterhaltung, f.
 Dévisser, va. aufschrauben.
 Dévitrifiable, a. fähig die glas-artige Gestalt zu verlieren.
 Dévitrification, f. Wegnehmen des Kaltes vom Glase, n.

Dévitriser, va. das Glas des Kaltes entledigen.
 Dévoilement, m. Durchfall, m.; (bât.) Schleiße, f.
 Dévoilement, m. Entschleiße; fig. Enthüllung, f. [hüllen.
 Dévoiler, va. entschleißen; fig. ent-devoiler, va. irr. schuldig sein; zu verbanken haben; müssen, sollen; je lui en dois, er hat noch etw. gut bei mir; se —, v. pr. sich schuldig sein; ils ne s'en doivent guère, sie geben einander nichts nach; —, m. Pflicht, Schuldigkeit; Schul-daufgabe, f.; se mettre en —, sich zu etw. aufwenden; rendre ses-s, seine Aufwartung machen; rendre les derniers -s à qn., einem die letzte Ehre erweisen.
 Dévole, f. (jeu) Raufsch, m.
 Dévoler, vn. matsch werden.
 Dévolu, -e, a. heimgefallen.
 Dévolu, m. Heimfall, m.
 Dévolutaire, m. Erwerber einer heimgefallenen Pfründe, m.
 Dévolutif, -ve, a. einem höhern Gericht unterworfen.
 Dévolution, f. (jur.) Heimfall, m.
 Dévorant, -e, a. freßend, reißend.
 Dévorant, va. verchlingen; zerreißend; fig. verschlucken, einstecken.
 Dévot, -e, a. -ement, adv. andächtigt, mit Andacht; —, m. -e, f. der, die Andächtige; Betruider, m. -schwester, f.
 Dévotion, f. Andacht, Andachts-
 übung, f.; faire ses-s, seine Andacht halten; zum Abendmahle gehen.
 Dévotisme, m. Muderthum, n.
 Dévouement, m. gänzliche Erge-benheit, f.
 Dévouer, va. weihen, widmen; se —, v. pr. sich widmen, sich aufopfern.
 Dévoiyé, m. Verirrer; Irigläubiger, m.
 Dévoyer, va. vom rechten Wege ab-leiten, irre führen; den Durchfall verursachen; se —, v. pr. vom rech-ten Wege abkommen.
 Dextérité, f. Geschicklichkeit, Ge-wandtheit, f.
 Dextribord, v. Stribord.
 Dia int. wist! schwube! (Inns).
 Dia-, (pharm.) aus, zusammenge-
 setzt aus.
 Diabète, m. Bezirglas, n.
 Diabètes (-èce), m. Sarnruhr, f.
 Diabétique, a. mit dem Sarnruhr be-haftet.
 Diabie, m. Teufel, m.; Nonne (Kin-derpießzeug), f.; Blochwagen; (artil.) Stüchshirer; Stachelrotte, m.; al-berne Meerichwalbe, f.; bon —, ehrliche Haut, f. [äuserst.
 Diabement, adv. teuflischmäßig;
 Diablerie, f. Teufelci, f. Teufels-freich, m. [siehe Haut, f.]
 Diablosse, f. Teufelsweib, n.; ehr-
 Diablezot! int. das laß ich wohl bleiben!
 Diablotin, m. Teufelchen; Stag-
 segel, n.; -s, pl. überjudente Cho-cولاتenfingeln, n. pl.
 Diabolique, a. -ment, adv. teuf-
 lich.

Diabotanum (-ome), m. Kräuter-
pflaster, n.
Diabrose, f. (mé.) Zerbrechen, n.
Diabrotique, a. (mé.) zerbrechend.
Diacadmias, m. Salmeispflaster, n.
Diacanthé, a. (bot.) zweifachlig.
Diachorse (-ko-), f. Stuhlgang, m.
[bernt.]
Diachriste (-kr-), a. Schlimmban-
[Diagonal, -e, a. Diagonalis ...
Diagonal, -e, a. Diagonalis ...
Diaconat, m. Diaconat, n.
Diaconesse, f. Diaconistin, f.
Diacoustique, f. Schalllehre, f.
Diaere, m. Diafonus, m.
Diacritique, a. entscheidend.
Diadelphie, a. (bot.) in zwei Bünd-
del zusammenhängen.
Diadelphie, f. zweibündelige Staub-
fädenordnung, f.
Diadelphique, a. mit zweibünd-
ligen Staubfäden.
Diadème, m. Diadem, n.
Diadème, va. mit dem Diadème
schmücken. [Kranzheitszeichen, f.
Diagnose, f. Kenntniz von den
Diagnostique, a. diagnostisch.
Diagomètre, m. elektrischer Lei-
tungsmeßer, m.
Diagonal, -e, a. -ement, adv.
diagonal, jädrig.
Diagonale, f. Diagonale, f.
Diaire, a. eintägig; fièvre -, ein-
tägiges Fieber, n.
Dialecte, m. Mundart, f.
Dialecticien, m. Vernunftlehrer, m.
[nunftheit, f.
Dialectique, f. Dialektik, Ver-
Dialectique, a. in Gelehrtsform.
Dialogiser, Dialogiser, va.
dialogisiren. [f.
Dialogisme, m. Gesprächsdichtung,
Dialogiste, m. Gesprächsdichter, m.
Dialogue, m. Gespräch, n. Dia-
log, m.
Dialoguer, va. redend einführen.
Dialthée, m. (mé.) Altheesalbe,
f.
Dialyse, f. (gr.) Trennungszeichen,
Diamant, m. Diamant, m.
Diamantaire, m. Diamantschnei-
der, m. [belegen; -é, Diamant.
Diamanter, va. mit Diamanten
Diamétral, -e, a. -ement, adv.
zum Durchmesser gehörig; gerade
entgegengesetzt. [über, n.
Diamètre, m. Durchmesser, m. Ra-
Diaandre, -drique, a. (bot.) zwei-
männig. [rigen Pflanzen, f.
Diantrie, f. Klasse der zweimänne-
Diane, f. Diana, f.; (aleh.) Eil-
ber, n.; Iteville, f.
Dianthées, f. pl. Pflanzen mit
zwei Staubbeutel, f. pl.
Diantre, m. Teufel, m.; -! Int.
zum Teufel! [Rathfab, m.
Diapason, m. Stimmgabel, f.;
Diapasonné, -e, a. abgemessen,
angepaßt; -er, va. nach der Stimm-
gabel stimmen.
Diapère, m. Perzkäfer, m.
Diaphane, a. durchsichtig.
Diaphanéité, f. Durchsichtigkeit, f.
Diaphanipenne, a. mit durchsich-
tigen Flügeln. [Meßmesser, m.
Diaphanomètre, m. Durchsichtig-

Diaphonie, f. (mus.) Mißklang,
m. [die Haut, f.
Diaphorèse, f. Austreibung durch
Diaphorétique, a. schweißtreibend.
Diaphragme, m. Zwischfell, n.;
Rafenschleimwand, f.
Diapnoïque, a. schweißtreibend.
Diapre, -e, a. vielfarbig.
Diapré, f. violette Pflaume, f.
Diaprer, va. poet. bunt färben.
Diaprun, m. Pfämenlatwerg, f.
Diapyétique, a. Eiterung beför-
dernd.
Diarrhée, f. Durchfall, m.
Diapre, m. (min.) Zäpsis, m.
Diastase, f. Verrentung, f.
Diastème, m. (phys.) Pore; (h. n.)
Zwischenfuge, f.
Diastole, f. Ausdehnung (des Her-
zens), f. [de, n.
Diastyle, m. weitsäuliges Gebäu-
Diataffaron, m. (mus.) Quarte,
f. [senheit, f.
Diathèse, f. (mé.) Leibesbeschaf-
Diatonique, a. -ment, adv. nach
der Tonleiter, diatonisch.
Diatribe, f. kritische Abhandlung;
Schmähschrift, f.
Diavolo, m. gefährlicher Landstrei-
cher, Beutelschneider, m.
Dibranches, m. pl. (h. n.) Dop-
pelflemer, m. pl.
Dibranchial, -e, a. et m. (h. n.)
Stoppfüßler mit einem Kiemenpaar,
m. [ten, zweimal tragend.
Dicارpe, a. (bot.) mit zwei Früch-
Dicastère, m. Gerichtshof, m. Ger-
ichtsbehörde, f. [zweipfellig.
Dicéphale, a. zweiföpfig; (bot.)
Dicérate, a. (bot.) zweiförnig.
Dichotomal (-ko-), -e, a. (bot.)
gabelförnig.
Dichotome (-ko-), a. halbvoll
(Mond); (bot.) gabelförnig. [m.
Dichotomie (-ko-), f. Halbmond,
Dichroé (-kr-), -e, a. (h. n.) zwei-
farbig.
Dicoque, a. (bot.) zweifüßig.
Dicrote, a. poulx -, zurückgehen-
der Puls, m.
Dictame, m. Dytan, m.
Dictateur, m. Dictator, m.
Dictatorial, -e, a. dictatorisch.
Dictature, f. Dictatur, f.
Dictée, f. Dictiren; Dictat, n.
Dictier, va. dictiren; fig. in den
Mund legen; (Geheze) vorgeschreiben.
Diction, f. Schreibart, Diction, f.
Dictionary, m. Wörterbuch, n.
Dictum, m. Sprichwort, n. Aus-
sprechung, f. Sprech, m.
Dictum (-ome), m. richterlicher
Didacticien, m. Didaktiker, m.
Didactique, a. lehrend; poème
-, Lehrgedicht, n.; -, f. Lehrkunst,
Didactif, f.
Didactyle, a. zweifödig.
Didascalies, f. pl. Beweise, f. m. pl.
Dideau, m. Sperrnes, n.
Didelphe, m. Beuteleibier, n.
Didier, m. Desiderius, m.
Didière, f. Desideria, f. [n.
Didrachme, m. Zweibrachmenstück,
Didyme, a. (bot.) doppeltgepaart.
Didyname, a. (bot.) zweimächtig.

Dielle, f. fette Thonerde, f.
Dieppois, -e, a. aus Dieppe.
Dièrèse, f. (gr.) Theilung einer
Doppelhautes in zwei Silben, f.
Dièrétique, a. (mé.) zertheilend;
ägend.
Dièse, m. (mus.) Kreuzchen, n.;
note -, befreuzte Note, f. [esen.
Dièser, va. (mus.) ein Kreuz vor-
Diésis (-ice), v. Dièse.
Diète, f. Lebensordnung, Diät, f.;
Stecktag, Landtag, m.
Diététique, a. zur Diät gehörig,
diätetisch; -, f. Gesundheitslehre, f.
Diétine, f. Vorlandtag, m. [f.
Dieu, m. Gott, m.; geweihete Hostie,
Dieudonné, -e, a. von Gott gege-
ben. [ehrenrührig.
Diffamant, -e, a. beschimpfend,
Diffamateur, m. Verleumder, m.
Diffamation, f. Verleumdung,
Schmäbung, f.
Diffamatoire, a. ehrenrührig; li-
belle -, Schmähschrift, f.
Diffamé, -e, p. et a. verschrien,
berüchtigt. [den.
Diffamer, va. verschreiben, verleum-
Différemment, adv. anders, ver-
schiedenlich.
Différence, f. Verschiedenheit, f.
Unterschied, m.; Unterscheidungs-
kennzeichen, n.; Differenz, f.
Différencier, va. unterscheiden;
differenziren. [Sache, f.
Différend, m. Streit, m. Streitige
Différent, -e, a. verschieden.
Différentiel, -le, a. calcul -,
Differenzialrechnung, f.
Diffrer, va. aufstehen; -, vn.
verschieden sein; verschiedener Mei-
nung sein.
Difficile, a. -ment, adv. schwie-
rig, mühsam; empfindlich; wunder-
lich; eigenfönnig; stürmisch (Zugend).
Difficulté, f. Schwierigkeit; Ein-
wendung, Bedenlichkeit; Streitig-
keit, f.
Difficultiste, m. der Schwierigkeiten
sucht; Künstler der nach Schwierig-
keiten hascht, m. [feiten machend.
Difficultueux, -se, a. Schwierig-
Diffidation, f. Befehdung, f.; droh
de -, Recht der Selbsthilfe, n.
Difflogère, a. zweifölig.
Diffluence, f. Ergießbarkeit, f.
Diffluent, -e, a. (astr.) in einan-
der fließend.
Difforme, a. ungestalt, häßlich.
Difformer, va. ungestalten, verun-
stalten. [gestalt, f.
Difformité, f. Unförmlichkeit, Miß-
Diffraction, f. (opt.) die Bre-
chung erzeugen. [chung erzeugend.
DiffRACTIF, -ve, a. (opt.) die Bre-
Diffraction, f. Beugung der Licht-
strahlen, f.
Diffus, -e, a. -ément, adv. weit-
schweifig; (bot.) weit ausbreitend;
(phys.) matt (Licht).
Diffusible, a. (chim.) dehnbar.
Diffusif, -ve, a. sich ausdehnend.
Diffusion, f. (phys.) Ausbreitung;
fig. Weitläufigkeit, f.
Digastrique, a. (an.) zweibäuchig.
Digérer, va. et n. verdauen; fig.

überdenken, überlegen; verschmerzen; (chim.) digeriren.
Digeste, m. Pandekten, pl.
Digesteur, m. Digerirtopf, m.
Digestibilité, f. Verdaulichkeit, f.
Digestible, a. verdaulich.
Digestif, -ve, a. Verdauung befördernd; Eiterung befördernd; -, m. Verdauungs-; Eiterungsmittel, n.
Digestion, f. Verdauung, Digestion; Beförderung der Eiterung, f.
Digestoire, v. Digesteur.
Digital, -e, a. fingerig.
Digitale, f. Fingerhutblume, f.
Digité, -e, Digitaliforme, a. (bot.) fingerförmig.
Digitifolié, -e, a. fingerblättrig.
Digitiforme, a. fingerförmig.
Digitigrade, a. (h. n.) auf den Zehen spitz laufend.
Digne, a. -ment, adv. würdig, werth; nach Würden, nach Verdienst.
Dignitaire, m. Würdenträger, m.
Dignité, f. Würde; Wichtigkeit; Ehrenstelle, f.
Digone, a. zweieckig.
Digresser, vn. abschweifen.
Digression, f. Abschweifung, f.; (astr.) Abfland, m.
Digue, f. Damm, Deich, m.; fausse -, Nothdamm, m.
Diguai, m. Schlauchnetz, n.
Digyne, a. (bot.) zweieibig.
Dilacération, f. Zerreißung, f.
Dilacérer, va. zerreißen.
Dilaniateur, -trice, a. zersprengend (vom Pulver).
Dilapidateur, m. -trice, f. Bergeuder, m.; -in, f.; -, a. vergeuder.
Dilapidation, f. Bergeudung, f.
Dilapider, va. vergeuden.
Dilatabilité, f. Ausdehnbarkeit, f.
Dilatable, a. ausdehnbar.
Dilatateur, m. erweiternder Muskel, m. (salle: (chir.) Erweiterung, f.).
Dilatation, f. Ausdehnung der Membran.
Dilater, va. (phys.) ausdehnen; (chir.) erweitern; se -, v. pr. sich ausdehnen, sich erweitern.
Dilatatoire, a. (h. n.) breithörnig.
Dilatatoire, a. -ment, adv. (dr.) vergrößern.
Dilection, f. christliche Liebe, f.
Dilemme, m. Wechselschluß, m.; unangenehme Wahl, f.
Diligement, adv. hurtig, eifrig.
Diligence, f. Emsigkeit, Schneelligkeit, f. Eifer, Fleiß, m. Betreibung einer Sache, f.; Postwagen, Eilwagen, m. [sfältig].
Diligent, -e, a. hurtig, fleißig, sorgfältig.
Diligente, f. Frühlingstulpe, f.
Diligenter, va. et n. beschleunigen, befördern; se -, v. pr. sich beeilen.
Dillenia, f. Rosenapfel, m.
Diluvien, -ne, Diluvial, -e, a. zur Sündfluth gehörig.
Dimanche, m. Sonntag, m.; - gras, Sonntag vor Aschermittwoch, m.
Dime, f. Zehent (Abgabe), m.
Dimension, f. Ausdehnung; fig. Maßregel, f.; (ar.) Factor, m.; Potenz, f.

Dimer, va. et n. abzehnten.
Dimerie, f. Zehntsur, f.
Dimeur, m. Zehnter, m.
Diminuer, va. verringern, schmälern; einwärtsen; -, vn. kleiner werden, abnehmen; - de prix, im Preise absinken.
Diminutif, m. Verkleinerungswort, n.; -, -ve, a. vermindern.
Diminution, f. Verringerung, Abnahme, f.; Nachlaß, m.
Dimissoire, m. Ordinationsbewilligung, f.
Dinanderie, f. Messingwaare, f. Messingschlägerhandwert, n.
Dinanderier, m. Messingschläger, Messingbändler, m.
Dinatoire, a. heure -, Tischzeit, f.; déjeuner -, großes Frühstück, n.
Dindan, f. fam. Klingklang, m.
Dinde, f. Truthenne, f.; fig. einfältiges Weib, n.
Dindon, m. Truthahn, m.
D'innonnade, f. Truthahnblattern, f. pl.; -gericht, n.
Dindonnau, m. Truthahnchen, n.
Dindonnier, m. -ère, f. Truthahnherzt, m.; -in, f.; fig. Krautunter. m.; Dorfsträulein, n.
Diné, v. Diner, m.
Dinée, f. Mittagquartier, n. -jede, f.
Diner, m. Mittagessen, n.; après -, Nachmittags; après le -, nach dem Mittagessen.
Diner, vn. zu Mittag essen.
Dinète, m. Drehweipe, f.
Dinette, f. Kinder-, Puppenmahizeit, f. [starker Eifer, m].
Dineur, m. Mittagesser; fam.
Dinique, m. Mittel gegen den Schwindel, n. [gel. gehörig].
Diocésain, -e, a. et s. zum Sprengel, m.
Diocèse, m. Sprengel, m. Diocèse, f.
Diodon, m. Zelfisch, m.
Diocée (-écie), f. Klasse der zweihäufigen Pflanzen, f.
Diogène, m. Diogenes, m.
Diogéniser, vn. als Cyniker leben; -, va. aller Schamhaftigkeit berauben.
Diolique, a. (bot.) zweihäufig.
Diopre, m. Dioptr, m.
Dioptrique, f. Dioptrif, f.; -, a. dioptrisch.
Diorthose, Diorthrose, f. (chir.) Einrichten, n. [tinge, m. pl.].
Dioscures, m. pl. (astr.) Zwil.
Dipérianthé, -e, a. mit 2 Blumenbeden.
Dipétale, a. zweiblättrig.
Diphthongue, f. Doppellaut, m.
Diphyllé, a. (bot.) zweiblättrig.
Diplogénèse, f. (an.) Doppelbildung, f.
Diplomate, m. Diplomat, m.
Diplomatique (-cie), f. Diplomatie, f.
Diplomatique, f. Diplomatie, f.; -, a. -ment, adv. diplomatisch.
Diplomatiste, m. Diplomatiker; Urkundenforscher, m.
Diplôme, m. Urkunde, f. Diplom, n.
Diplopie, f. Doppeltsehen, n.
Diplopères, m. pl. Doppeltfüßler, m. pl.
Dipode, a. zweifüßig.

Dipsade, f. Dipsas, m. Durstnatter, f. [genb].
Dipsétique, a. (méd.) Durst erredend.
Diptère, a. zweiflügelig.
Dire, va. irr. sagen, sprechen; beresagen; bedeuten, heißen; melden; gebieten; qu'est-ce à - ? was soll das heißen? c'est-à-dire, das heißt; meinen; (Messe) lesen; (den Kofenfranz) beten; se -, v. pr. sich nennen; -, m. Aussage; Sage; Meinung, f.; (prat.) Bericht, m.
Direct (-rekte), -e, a. gerade; unmittelbar; régime -, Accusatif, m.
Directe, f. Lehns Herrlichkeit, f.
Directement, adv. gerade; fig. geradezu, unmittelbar. [m].
Directeur, m. Vorsteher, Director, Director, f. Richtung; Leitung, Aufsicht, Direction, f. rectorium, n.
Directoire, m. Oberbehörde, f. Directorat, m. Directorat, n.
Directorial, -e, a. vorstehend.
Directrice, f. Vorleiterin, f.
Dirigeant, -e, a. leitend; ministrant -, stellvertretender Minister, m.
Diriger, va. richten; leiten, führen; vorsehen; se -, v. pr. sich wenden, seine Schritte lenken (vers, nach).
Dirimant, -e, a. aufhebend, ungültig machend.
Disant, -e, a. sagend (v. Dire); soi-disant, sogenannt, angeblich.
Disbroder, va. die Seide abwaschen.
Disbrodure, f. (teint.) Abwaschwasser, n. [wichte, m].
Discalé, f. (com.) Abgang vom Descaler, vn. (com.) am Gewichte verlieren.
Discant, m. Discant, m.
Discernement, m. Unterscheidung; -straf, f. Scharfsinn, m.
Discerner, va. unterscheiden; erkennen; se -, v. pr. unterscheiden werden.
Disciflore, a. (h. n.) schwebeltragend.
Disciflore, a. schwebelblumig.
Disciforme, a. (bot.) schwebelblumig.
Disciple, m. Schüler, Jünger, m.
Disciplinaire, a. gefehrlich, folgjam.
Disciplinaire, a. disciplinarisch; Discipline, f. Zucht, Schulzucht; Mannszucht; Geißel; Rute, f.
Discipliné, -e, p. et a. (v. Discipliner): gezogen; dressirt.
Discipliner, va. in Zucht und Ordnung halten; disciplinieren; geißeln.
Discoidal, -e, Discoidal, a. schwebelförmig.
Discolithe, m. Schwebelstein, m.
Discolore, a. ungleichfarbig.
Discontinu, -e, a. unterbrochen.
Discontinuation, f. Unterbrechung; (com.) Stodung, f.
Discontinuer, va. et n. aussetzen, inne halten, aufhören; (einen Artikel) eingehen lassen.
Disconvenable, a. unpassend.
Disconvenance, f. Ungleichheit, f. Mißverhältnis, n.
Disconvenir, vn. irr. leugnen, in Abrede stellen.
Discord, a. (mus.) verstimmt.

Discordance, f. Mißklang, m.; Uneinigkeit, f.
 Discordant, -e, a. verstimmt, falsch; nicht übereinstimmend.
 Discorde, f. Zwietracht, f. [sein.]
 Discorde, vn. (mus.) verstimmt
 Discoureur, m. -se, f. Schwärmer; Redner, -in, f.; -a, geschwäßig.
 Discourir, vn. irr. reden, sich unterhalten (über, de, sur); schwagen; - avec qn., sich mit einem unterhalten.
 Discours, m. Rede; Abhandlung, f.; Gespräch, n.; Vortrag, m.
 Discredit, m. Mißcredit, m.
 Discredité, -e, a. verurtheilt.
 Discrediter, va. in Mißcredit bringen, in übeln Ruf bringen.
 Discret, -ète, a. -êtement, adv. bedächtig, vorständig, klug, bescheiden; verständig; petite vérole -ète, quartige Ainderblattern, f. pl.
 Discretion, f. Bedachtsamkeit; Verständigheit; Bescheidenheit, f. Belieben, n.; à -, nach Belieben; âge de -, verständiges Alter, n.; se rendre à -, sich auf Gnade und Ungnade ergeben.
 Discretionnaire, a. dem Gutdünken überlassen; schießrichterlich.
 Discretoire, m. Rathsjammer, n.
 Discrimin (-ène), m. Strinaderlassbinde, f. [f.]
 Disculpation, f. Rechtfertigung, Disculper, va. entschuldigen; se - v. pr. sich rechtfertigen.
 Discursif, -ve, a. (log.) folgernd; gern abschweifend.
 Discursus, f. Abschweifung vom Gegenstand, f. [end.]
 Discussif, -ve, a. (méd.) zertheilend.
 Discussion, f. Erörterung, f.; Wortwechsel, m.; Ausföndung, f.
 Discutable, a. erörterbar.
 Discuter, va. untersuchen, erörtern; auftragen. [gem. Rede.]
 Disépale, a. (bot.) mit zweispaltigen.
 Disert, -e, a. -ement, adv. beehrt, redselig.
 Disette, f. Mangel, m. Armuth, f.; - de mots, Wortarmuth, f.
 Disetteux, -se, a. année -se, Hungerjahr, n.
 Diseur, m. -se, f. Erzähler, Sprecher, m.; -in, f.; - de nouvelles, Neugierstärker, m.; - de riens, leerer Schwärmer, m.
 Disfractif, -ve, a. den elektrischen Strom od. die Selbststrahlen brechend.
 Disfraction, f. Hemmung des Lichts oder der Selbststrahlen, f. [fall, m.]
 Disgrâce, f. Ungnade, f.; fig. Un-Disgracié, -e, a. in Ungnade gefallen; fig. ungestalt, häßlich.
 Disgracier, va. seine Gunst entziehen.
 Disgracieux, -se, a. -ement, adv. unangenehm, widerwärtig.
 Disgrégation, f. Zerfireung der Lichtstrahlen, f. [blenden.]
 Disgrégé, va. (opt.) zerfirenen, Disharmonie, f. fig. Meinungsverschiedenheit, f.
 Disjoindre, va. irr. trennen; se -, v. pr. losgehen.

Disjonctif, -ve, a. (gr.) trennend.
 Disjonctiflore, a. mit von einander getrennten Blumen.
 Disjonction, f. (dr.) Trennung, Zehlung, f.
 Dislocation, f. Verrentung; fig. Verleugung (einer Armee), f.
 Disloquer, va. verrenken; fig. (das Gehirn) verrenken; se -, v. pr. sich verrenken. [berückung, f.]
 Dispatch, f. (com.) Seeefchaden.
 Dispatcheur, m. Berechnr des Seeefchadens, m.
 Disparaitre, vn. irr. verschwinden.
 Disparate, f. Ungleichheit, Unvereinbarkeit, f.; -, a. unvereinbar; ungeremt; moments -s, Anfälle eines Zren, m. pl.
 Disparité, f. Ungleichheit, f.
 Disparation, f. Verschwinden, n.
 Dispendieux, -se, a. kostspielig.
 Dispensaire, m. Apothekerbuch, n.; Armenapothete, f. [spender, m.; -in, f.]
 Dispensate, m. -trice, f. Ausdispensation, f. Auspöndung; Arzeneibereitung, f. [sation, f.]
 Dispense, f. Freispöndung, Dispenser, va. austheilen; lossprechen, verstonen (mit, de); Arzeneien bereiten; se -, v. pr. sich von em. freispönden. [samig.]
 Disperme, -matique, a. zweidisperser, va. austheilen; vertheilen; (die Soldaten) verlegen.
 Dispersif, -ve, a. (opt.) zerfirend.
 Dispersion, f. Zerfireung; Verleugung, f. [Spondaus, m.]
 Dispondée, m. (pros.) doppelter
 Disponibilité, f. Verfügbarkeit; Ausdiensthöngung, f.
 Disponible, a. verfügbar.
 Dispos, a. munter, behend, gesund.
 Disposé, -e, a. bereit, geneigt, gemüth.
 Disposer, va. ordnen, anordnen, einrichten; vorbereiten, geneigt machen, vermögen; -, vn. verfügen (über, de); veräußern; se -, v. pr. sich anichden (zu, à), sich gefast machen.
 Dispositif, -ve, a. (méd.) vorbereitend; -, m. verfügender Theil; Entwurf, Plan, m.
 Disposition, f. Anordnung, Einrichtung, Verfügung; natürliche Fähigkeit, Macht; Anlage, Neigung; Stimmung; Veranstaltung; Aufstellung (der Truppen), f.; Gesundheitszustand, m.; être en bonne -, sich wohl befinden. [n.]
 Disproportion, f. Mißverhältnis.
 Disproportionné, -e, a. unverhältnismäßig.
 Disproportionnel, -le, a. unverhältnismäßig; -lement, -nement, adv. auf eine unverhältnismäßige Art.
 Disputable, a. bestreitbar.
 Disputailler, vn. fam. über Kleinigkeiten streiten.
 Disputant, -e, a. freitsüchtig; -, m. Gegner, m. [Disputation, f.]
 Dispute, f. Streit, Wortwechsel, m.
 Disputer, vn. streiten (über, sur). Worte wechseln; disputeren; fig. es

einander gleich thun; -, va. freitig machen; - le prix, um den Preis streiten; le - à qn. en qn., es jem. in etw. gleich thun; se -, v. pr. sich streiten, einander freitig machen. [schlichte.]
 Disputeur, m. -se, f. der, die Streitdisque, m. Wurfischeibe, f.; Kuchdeckel, m.; Scheibe, Fläche, f.
 Disquisition, f. Unterföchung, f.
 Disruption, f. Verleugung, f. Bruch, m.
 Dissecteur, v. Disséqueur.
 Dissection, f. Zergliederung; Section, f.
 Dissemblable, a. unähnlich.
 Dissemblance, f. Unähnlichkeit, f.
 Dissémination, f. (bot.) Ausfireung des Samens, f. Verbreiten.
 Disséminer, va. austheilen; fig. Dimension, f. Uneinigkeit, f.
 Dissentiment, m. abweichende Meinung, f.
 Disséquer, va. zerfiredern; sectionen; (Ereien) vorchneiden.
 Disséqueur, m. Zerfireder, m.
 Dissertateur, m. Abhandlungsschreiber, m. [beind.]
 Dissertatif, -ve, a. gelehrt; abhandlung.
 Dissertation, f. gelehrte Abhandlung, f.
 Dissertes, vn. abhandeln, erörtern.
 Dissidence, f. Spaltung, Uneinigkeit, f. [m.]
 Dissident, m. Dissident, Dissenter, Dissimilaire, a. ungleichartig.
 Dissimilitude, f. Ungleichartigheit, f. [Gleichner, m.; -in, f.]
 Dissimulateur, m. -trice, f.
 Dissimulation, f. Verstellung, f.
 Dissimuler, va. et n. verhehlen, sich verstellen.
 Dissipateur, m. -trice, f. Verschwender, m.; -in, f. [Zerfireung, f.]
 Dissipation, f. Verschwendung, Dissiper, va. verschwenden; zerfirenen; fig. vernichten; se -, v. pr. sich zerfirenen; verschwinden.
 Dissocial, -e, a. dem gesellschaftlichen Verbands feindlich.
 Dissociation, f. Zusammenbangslosigkeit; (méd.) Trennung der Säfte, f. [schweifend; schändlich.]
 Dissolu, -e, a. -ment, adv. auflöslubilität, f. Auflösbarkeit, f.
 Dissoluble, a. auflöslub.
 Dissolutif, -ve, a. auflösend.
 Dissolution, f. Auflösung; fig. Trennung; Ausschweifung; Scheidung, f. [n.]
 Dissolvant, m. Auflösungsmittel.
 Dissonance, f. Mißklang, m. Dissonanz; fig. Ungleichheit, f.
 Dissonant, -e, a. falsch klingend.
 Dissoner, vn. vn. mißtönen.
 Dissoudre, va. irr. auflösen; fig. trennen, aufheben; se -, v. pr. sich auflösen; fig. sich trennen.
 Dissuader, va. widerrathen (einem etw., qn. de, qe.).
 Dissuasif, -ve, a. widerrathend.
 Dissuasion, f. Widerruf, n.
 Dissyllabe, Dissyllabique, a. zweisyllbig.
 Distachyé, -e, a. zweisyllbig.

- dessus, den Nagel auf den Kopf treiffen; Finger breit, Zoll, m.
 Doigté, Doigter (doat-), m. (mus.) Fingerfag, m. [Finger fesen.]
 Doigter (doat-), vn. (mus.) die Doigtier (doat-), m. Dämmung m.
 Doit, m. (com.) Eöll, Debet, n.
 Doite, f. Dife, Stärke (des Fadens), f.
 Doitée, f. (tiss.) Probegarn, n.
 Dolabriforme, a. (bot.) hohel-förnig.
 Doléance, f. fam. Klage, Beschwerte, f.; conter ses -s, sein Leid klagen. [Herbrecher, n.]
 Doleau, m. Schneidefein der Schiedollement, adv. fam. flüchtig.
 Dolent, -e, a. flüchtig, frauig.
 Doler, v. hoheln, abhohlen; zurichten.
 Dolic, m. Schminkebohne, f.
 Doliman, m. Dolman, m.
 Doloire, f. Hohelstein; (tonn.) Banmefter; Schlichtheil, n.
 Doloméde, m. Luftpinne, f.
 Domaine, m. Erbgut; Kammergut; fig. Bereich; Gebiet, n.
 Domaniel, -e, a. zu einer Domaine gehörig. [Imergütern schlagen.]
 Domanieliser, va. zu den Kammerdomanier, m. Domänenbeamter, m.
 Dôme, m. Dom, m. Kuppel, f.
 Domestication, f. Bezähmen; Zabmfein, n. [Knechtſchaft, f.]
 Domesticisme, m. ſystematiſche Domesticité, f. Häusgenoffenſchaft, f.; Beziehungsstand, m.
 Domestique, a. -ment, adv. häuslich; einheimisch; zahm; Haus...; -, m. Bedienter, Dienſbote, m.; -, f. Magd, f.
 Domestiquer, va. et n. zahm machen; zahm werden.
 Domicile, m. Heimath, f. Wohnſitz, m. Wohnung, f. [Ludung, f.]
 Domiciliaire, a. visite -, Haus-Domicilié, -e, a. nachhaft.
 se Domicilier, v. pr. ſich häuslich niederlaſſen, ſich anſiedeln; -, va. bonteilten.
 Dominateur, m. -trice, f. Beherrſcher, m.; -in, f.; esprit -n, Herrſchbegierde, f. [Herrſchaft, f.]
 Domination, f. Herrſchaft; Ober-Dominer, va. et n. herrſchen, beherrſchen; fig. vorherrſchen, über-ragen. [Domingo.]
 Domingo, -e, Bewohner(-in) von
 Dominicain, m. Dominicaner-mönch, m.
 Dominical, -e, a. ſonntäglich; oraison -e, Vaterunfer, n. [f.]
 Dominicale, f. Sonntagspredigt,
 Dommage, m. Schade, m.
 Domptable, a. bezähmbar.
 Dompter, va. bezähmen.
 Don, m. Geſchenk, n.; Gabe, f.
 Donace, f. Stumpfmuſchel, f.
 Donacie, f. Nothrafer, m.
 Donataire, m. (jur.) Geſchenk-nehmer, m.
 Donaterie, f. Johanniterorden, m.
 Donateur, m. -trice, f. Schenk-geber, m.; -in, f.
 Donation, f. Schenkung, f.

Donc, conj. alfo, folglich, doch, denn. [Perfon, f.]
 Dondon, f. biſe, rothbädige Weibſ-Donjon, m. Wartthurm, m.; Thürmchen, n.
 Donnant, -e, a. freigebig.
 Donne, f. Kartergeben; -geld, n.
 Donnée, f. gegebene Größe, f.
 Donner, va. geben, meggeben, ſchenken; mittheilen; darreichen, einhändigen; zu Wege bringen, verurſachen; zuſchreiben; zuſtehen, be-müßigen; - du temps à qn., Zeit auf etw. verwenden; - de la peine, Mühe machen; Kummer verurſachen; - jour à qn., einem einen Tag beſtimmen; - des deux, beide Sporen einſetzen; -, vn. anſtoßen, an-praſſen (an etw.), contre qc., à qc.; - dans qc., auf etw. verfaſſen; - dans les ennemis, auf den Feind ſtoßen; - sur les ennemis, den Feind angreifen; - de la tête contre le mur, mit dem Kopfe wider die Wand rennen; - sur la rue, auf die Straße gehen (von Fenſtern zc.); - de l'épee dans le ventre, einem den Degen durch den Leib rennen; - dans le piège, in die Falle gehen; - du cor, das Horn blaſen; - dans la musique, ein großer Muſikfreund ſein; - dans le jeu, dem Spiele ergehen ſein; - dans la tête, in den Kopf ſteigen (vom Weine), den Kopf einnehmen; se -, v. pr. ſich geben; se - à qn., ſich einem ergehen; se - pour qc., ſich für etw. ausgehen; se - la peine, ſich die Mühe geben; se - de garde, ſich hüten; fam. s'en -, ſich beluſtigen.
 Donneur, m. -se, f. Geber, m.; -in, f.
 Dont, pron. deſſen, deren, von welchen, mit welchen zc.
 Donte, f. Rauch einer Laute zc., m.
 Dornelle, f. mépr. Dirne, f. [m.]
 Dorade, f. Goldfiſch; (astr.) Fiſch,
 Doradille, f. Witzfrau, n. [m.]
 Doradon, m. geprenkelter Goldfiſch,
 Dorage, m. (chap.) Ueberziehen mit feinen Haaren; (boul.) Befreien mit Eiergeß, n.
 Dorche, m. Dorſch, n.
 Doré, -e, p. et a. verguldet, goldgelb.
 Dorée, f. Butterbrod mit Eingemachten, n.
 Dorénavant, adv. in Zukunft.
 Dorer, va. vergulden; mit Eiergeß befreien.
 Doreur, m. -se, f. Vergulter, m.; -in, f.
 Dorien, -ne, Dorique, a. dorisch.
 Doris, m. Seeſchnecke ohne Haus, f.
 Dorloter, va. verhätheln; se -, v. pr. ſich verhätheln.
 Dormant, -e, a. ſchlafend; fig. ſtehend, unbeweglich; -, m. Tafelaufſag, m.; les sept -s, die Stebenſchläfer. [In, f.]
 Dormeur, m. -se, f. Schläfer, m.; -in, f.
 Dormeuse, f. bequemer Reißwagen, m.; Nachthaube, f.; Art Coyne.
 Dormir, vn. irr. ſchlafen; fig. ſtil ſtehen (vom Waſſer); träge ſein; - d'un profond sommeil, in tiefem

Schlaf liegen; fig. laisser -, ruhen laſſen; -, m. Schlafen, n.
 Doroir, m. Vergoldebeinſel, m.
 Dorsal, -e, a. zum Rücken gehörig; (bot.) rückenſändig.
 Dortoir, m. Schlafſaal, m.
 Dorure, f. Vergoldung, f.; Befreien mit Eiergeß, n.
 Dos, m. Rücken, m.; Rückſeite, f.; - à -, mit dem Rücken gegen einander; monter à -, ohne Sattel reiten; se mettre qn. à -, ſich einen zum Feinde machen; avoir qn. à -, einen zum Feinde haben.
 Dose, f. Arzneigabe, f.
 Doser, va. die Doſis beſtimmen.
 Dossage, m. Gedauſtgeſſen.
 Dosse, f. (charp.) Schwarte, f.; Futterbret, n. [der Feiler, m.]
 Dossieret, m. kleiner vorſpringen.
 Dossier, m. Lehne, Rückſeite, f.; Paſetſteten, n.; - d'un lit, Kopf-bret am Bette, n. [renpferde, m.]
 Dossieré, f. Fragriemen (der Star-dot (-te), f. Ausſtattung, Mitgift, f.)
 Dotal, -e, a. zur Ausſtattung gehörig. [tion, f.]
 Dotation, f. Ausſtattung; Dotaler, va. ausſteuern; dotiren.
 D'ou, adv. woher? von wo?
 Douaire, m. Leibgedinge, n.
 Douairier, m. (jur.) Kind das ſich bloß mit dem Leibgedinge ſeiner Mutter begnügt, n.
 Douairière, f. Wittne von Stande, f.; reine -, vermittelte Königin, f.
 Douane, f. Mauth, f. Zollhaus, n.
 Douanier, m. Zollbeamter, m.
 Doublage, m. Zwirnen (der Seide), n.; (mar.) Doppelung, f.; (imp.)
 Duplicen, n.
 Double, a. -ment, adv. doppelt; (jard.) gefüllt; fig. falſch; -, m. Doppeltes; Duplicité, n.; Stellvertreter, m.; Doublette, f.; au -, doppelt.
 Double, m. (bill.) Dupliciſtes, m.
 Doubleau, m. (charp.) Stüchbal-tenntäger, m.
 Double-corde, f. (mus.) Doppelgriff, m. [ſchwänzte Note, f.]
 Double-croche, f. doppelt ge-double-fleur, m. Winterbirne, f.
 Doublement, m. Verdoppelung, f.
 Doubler, va. verdoppeln; (bill.) dupliciren; füttern (Kleider); plattiren; (ein Vorgebirge) umgeben; (den Feind) zwiſchen zwei Feuer bringen. [(jeu) Waſch, m.]
 Doublet, m. (joail.) Dublette, f.; Doublette, f. (org.) Doppelregiſter, n.
 Doubleur, m. Zwirmer, m.
 Doublois, m. Doppelschicht Ziegel, f.
 Doubloir, m. Zwirnbret, n.
 Doublon, m. Dublon; (imp.)
 Schweiß, f.
 Doubleur, f. Unterfutter, n.; Aufſchlag (an der Uniform), m.
 Dougain, m. Eüßapfelbaum, m.
 Douce, v. Doux.
 Douceâtre, a. süßlich.
 Doucement, adv. ſanft; leiſe, ge-linde, bequſam, gemächlich; ruhig;

belmlich; tout -, so so, so ziemlich, leidlich; -! int. gemacht!

Doucette, f. fam. Ziergruppe, f.

Doucereux, -se, a. süßlich, widerlich; süß; -, m. süßes Herrchen, n.; -s-ement, adv. süßlich, süßelnd.

Doucet, -te, a. süß, zierlich; -, m. jüßer Herr; Seebraue, m.

Doucette, f. Hundshai; Chagrin; Seidwoll, f. [Leise.]

Doucetement, adv. sachte, ganz

Douceur, f. Süßigkeit; Lieblichkeit, Sanftmuth, Anmuth; Erblichkeit, f. Trinkgeld, n.; -s, pl. Schmeicheleien; (grav.) weiche Stellen, f. pl.

Douche, f. Gießbad, n.

Doucher, va. ein Gießbad geben.

Douci, m. Spiegelshelien, n.

Doucine, f. (arch.) Ninnleiste, f.; Karniesobel, m.

Doucir, va. schleifen (von Spiegeln).

Douçissage, m. Spiegelshelien, n.

Douelle, f. Bogennurung; kleine Fassdaube, f. [Reibgebänge versehen.]

Douer, va. begaben; mit einem

Douillage, m. Ungleichheit im Gewebe, f.

Douille, f. Dille; (loc.) Büchse, f.

Douillet, -te, a. -tement, adv. weich, gelinde; fig. weichlich; -, m. Särling, m.

se Douilleter, v. pr. sich verweichlichen. [m.]

Douillette, f. seidener Ueberrock

Douilleux, -se, a. von ungleicher Breite. [trüblich, kummer, m.]

Douleur, f. Schmerz, m.; fig. Bedouloureux, -se, a. -s-ement, adv. schmerzhaft; schmerzlich, kläglich.

Doute, m. Zweifel, m.; Bedenlichkeit; Vermuthung, f. Verdacht, m.

Douter, vn. zweifeln (an, de), bezweifeln; se -, v. pr. vermuthen (etc., de qc.), ahnen.

Douteur, m. Zweifler, m.

Douteux, -se, a. -s-ement, adv. zweifelhaft; verdächtig; zweideutig; ungewiß; unentschied.

Douvain, m. Douvenholz, n.

Douve, f. Fassdaube, f.; Schloßgraben; Cumpfhahnenfuß, m.

Douvelle, f. kleine Fassdaube, f.

Doux, douce, a. süß; lieblich, angenehm; saftig, zart; rubig; geschmeibig; gelind; mild; adv. sachte, leise; tout -, ganz leise; nur gemacht! fig. alier -, gelinde Seiten aufsetzen. [Schickelgeichent, n.]

Douzain, m. Zwölfsentierhünd;

Douzaine, f. Duzend, n.; à la -, duzenweise; fam. alltäglich.

Douze, a. n. zwölf; -, m. Zwölft, f.; le -, der zwölftste (eines Monats). [tel, n.]

Douzième, a. zwölfte; -, m. Zwölft.

Douzièment, adv. zwölftens.

Doxologie, f. Lobpreisung Gottes, f.

Doyen, m. Aeltester; Dean, m.

Doyenne, f. Dechantin, f.

Doyenné, m. Dechanat, n.

Dracénacé, -e, a. drachenbaumartig.

Dracène, f. Drachenweibchen, n.

Drachme, f. Drachme, f.

Draconcule, m. Drachensich, m.

Dracon, m. Draco, m. [grausam.]

Draconien, -ne, a. drakonisch.

Draconite, f. Drachenstein, m.

Dragan, m. Spiegel einer Galeere, f.

Dragée, f. Zufuhrörner, n. pl.

Mengfütter, n.; Schrot, m.; menue -, Vogelbunf, m.; petite -, Hahenschrot, m.

Drageoir, m. Confectschale, f.

Drageon, m. Wurzelschößling, m.

Drageonner, vn. Wurzelschößlinge treiben.

Drogoman, vn. Drogman.

Dragon, m. Drade; Drageon; fied im Auge, m.; - d'eau, Wasserhose, f.

Dragnnade, f. Protestantenbeschreibungen, f. pl.

Dragnone, f. Dragonermarsch, f.; Degenquaste, f.; à la -, unfst.

Dragnoneau, m. Fadenwurm, m.

Dragnonnier, m. Drachenbaum, m.

Drague, f. Sandschaukel, f.; Bunnbohner, m.; Schärnes, n.; (br.) Walztreiber, f. pl. [Unter fischen.]

Dragner, va. ausschlämnen; den

Dragnette, f. (peh.) Schärneschagen, n. [Springboot, n.]

Dragneur, m. Sandräumer, m.

Draille, f. (mar.) Ausholer, m.

Draine, f. Wiselbrosfel, f.

Drainette, f. Schwimnetz, n.

Dramatique, a. dramatisch; -, m. das Dramatische; dramatischer Vortrag, m.; -ment, adv. auf dramatische Weise.

Dramatiser, va. dramatisch darstellen; -, vn. schlechte Dramen schreiben. [Schauspieldichter, m.]

Dramatiste, **Dramaturge**, m. Dramaturge, m. schlechter Bühnendichter, m. [kunst, f.]

Dramaturgie, f. Schauspieldicht.

Dramaturgique, a. et s. dramaturgisch; Theatergeschichte, f.

Drame, m. Schauspiel, n.

Drap, m. Tuch; Bettuch, n.; - de pied, Fußdecke, f. [vollstich.]

Drapé, -e, a. schwarz ausgeschlagen;

Drapeau, m. Lappen, m.; Fahne, f.; Fahnenignal, n.; -x, pl. Windeln, f. pl.

Draper, va. mit Tuch ausschlagen; drapieren; fig. durchscheln; - des bas, Strümpfe walfen.

Draperie, f. Tuchmanufaktur, f.; Tuchhandel; Faltenwurf, m. -s, pl. Fenstergardinen, f. pl.; Bettvorhänge, m. pl. [m.]

Drapier, m. Tuchmacher, -händler, f.

Drapière, f. Tuchnabel, f.

Drastique, a. (méd.) drastisch.

Drave, f. Drau (Fluß), f.

Drave, f. (bot.) Hungerblume, f.

Drayer, va. (corr.) ausschleichen.

Drayoire, f. (corr.) Ausschleischmesser, n.

Drayure, f. (corr.) Ausschleichen, n.

Drèche, f. Walz, n. [f.]

Drège, f. Zugnetz, n.; Fischstrickel,

Dréger, va. (Fischstr.) risseln.

Drelin, m. Klingling, m.

Dresde, **Dresden**.

Dresse, f. (cordon.) Mittelsöhle, f.

Dresser, va. gerade richten, aufrichten; aufstellen, errichten; zurecht; bügeln, platten; abrichten; bilden; (die Kegel) aufsetzen; (die Dren) spitzen; (einen Plan) entwerfen; (eine Falle) stellen; (ein Pferd) zureiten; -, vn. in die Höhe stehen (von den Haaren); se -, v. pr. sich in die Höhe richten.

Dresseur, m. (ép.) Draßrichter, m.; Richter, n. [Tropfsaß, f.]

Dressoir, m. Antichtisch, m.; Ab-Drille, m. fam. Kerl, m.; -, f. (pap.) Drillbohrer; -s, f. pl. Lumpen, m. pl.

Drisse, f. Stißau, n.

Drogman, m. Dolmetscher, m.

Droque, f. Apotheker, Materialwaare; fam. schlechte Waare, f.

Droguer, va. viele Arznei eingeben; fig. verfälschen.

Droguerie, f. Apotheker, Materialwaaren, f. pl.; Drogueriehandlung, f.

Droguet, m. Drogett (Zeug), m.

Droguier, m. Arznei-; Naturalienhändler, m.; Reispapotheker, f.

Droguiste, m. Spezereihändler, Materialist, m.

Droit, -e, a. et adv. gerade; recht; fig. aufrichtig, rechtlich; à -e, rechts; -, m. Recht, n.; Rechtswissenschaft; Macht; Abgabe, Steuer, f.; à bon -, mit vollem Rechte; de -, de bon -, von Rechtemagen; étudier en -, die Rechte studiren.

Droite, f. rechte Hand, rechte Seite, f.; (mil.) rechter Flügel, m.; à -, rechts. [rade, richtig.]

Droitement, adv. geradezu; ge-

Droitier, m. -ère, f. der oder die rechts ist. [f. en -, geradeweg.]

Droiture, f. Geradheit, Redlichkeit,

Drôle, a. -ment, adv. drollig, lustig; -, m. Schalk, Schelm, m.

Drôlerie, f. Schwanz, m. Poffe, f.

Drôlesse, f. Vettel, f.

Dromadaire, m. Dromedar, n.

Drome, f. Hauptunterlage des Eisenhammer, f.

Drosométre, m. Baummesser, m.

Drossart, m. Landdroß, Kreis-

hauptmann, m.

Drosse, f. (mar.) Stücksell, n.

Drosser, va. (mar.) von der Fahrt abbringen. [n.]

Drouillettes, f. pl. Matzenetz,

Drouine, f. Kesselfickerranz, m.

Drouineur, m. Kesselficker, m.

Drouissage, m. Einschmieren der Wolle, n. [ren.]

Drousser, va. die Wolle einschmie-

Droussette, f. große Strämpe, f.

Drousser, m. Grobhammer, m.

Dru, -e, a. fülle; fig. munter, lustig; aufgeweckt, aufgetäumt; dicht.

Drüge, f. (jard.) üppiger Trieb, m.

Drugeon, m. Knospe, f.

Druide, m. Druid, m.

Druidesse, f. Druidin, f.

Druidique, a. druidisch.

Drupacé, -e, a. steinfruchtartig; -pière, a. steinfruchttragend.

Drupe, f. Steinfrucht, f.

Druse, f. Drüse, f.
 Drusiforme, a. (min.) drusen-
 förmig. [knoslig.
 Drusillaire, a. (min.) drüsig.
 Drusique, a. (min.) drüsig.
 Dryade, f. Walnussblüte, f.
 Dryadé, -e, a. (bot.) silbertraut-
 ähnlich.
 Dû, -ue, p. et a. (v. Devoir) schul-
 dig, gebührend: cela m'est bien
 -, das gebührt mir; -, m. Ge-
 bühr, Forderung, f. [form, f.
 Dualité, f. Zweifelt; (gr.) Duali-
 tativ, -ve, a. beiseite.
 Dubitation, f. (rhét.) Zweifel, m.
 Duc, m. Herzog, m.; Dheule, f.
 Ducal, -e, a. -ement, adv. her-
 zögl.
 Ducat, m. Ducaten, m.
 Duché, m. Herzogtum, n.
 Duchesse, f. Herzogin, f.; Kne-
 bett mit Rückente, n.
 Ducoire, m. Decebert, n.
 Ductile, a. dehnbar.
 Ductilimètre, m. Dehnbarkeits-
 messer, m.
 Ductilité, f. Dehnbarkeit, f.
 Duègne, f. Ehrenhüterin; Kuppel-
 ein, f. [m.
 Duel, m. Zweikampf; (gr.) Dualis,
 Duelliste, m. Duellant, m.
 Dugon, m. Walroß, n.
 Duit, m. Querdamm, m.
 Duite, f. (tiss.) Einischlagfaden, m.
 Dulcification, f. (chim.) Absü-
 ßung, f.
 Dulcifier, va. (chim.) absüßen.
 Dulcinée, f. Dulcinea, Geliebte, f.
 Dulcoré, -e, a. (chim.) verüßt.
 Dulie, f. Verehrung der Heiligen, f.
 Dûment, adv. (dr.) gebührender-
 maßen.
 Dumicole, a. in Gehüßchen lebend.
 Dune, f. Düne, f.
 Dunette, f. (mar.) Kampanie, f.
 Dunkerque (don-), Dünkirchen.
 Duo, m. Duett, n.
 Duodécimal, -e, a. (ar.) -décim-
 ale, a. (bot.) zwölftellig; zwölff-
 spaltig; -décimlobé, -e, a. (bot.)
 zwölflappig.
 Duodénal, -e, a. zum Zwölffinger-
 darne gehörig. [gerdarm, m.
 Duodénum (-ome), m. Zwölffin-
 ger, m.
 Dupe, f. Betrogener; Gimpel, Pin-
 sel, m. [haben.
 Duper, va. pressen, zum Narren
 Duperie, f. Prellerei; Narretei, f.
 Duplicaire, m. der doppelten Gold-
 bezieht. [Duplicit, f.
 Duplicata, m. Doppelschrift, n.
 Duplicatif, -ve, a. verdoppelt.
 Duplicatille, a. verdoppelungs-
 fähig.
 Duplication, f. Verdoppelung, f.
 Duplicatozénelé, a. doppelt-
 gefébt. [veltgeháht.
 Duplicatodenté, a. (h. n.) dop-
 pelzahnig, a. zweifelhellig;
 -, m. pl. Zweifelhelliger, m. pl.
 Duplicité, f. Doppeltsein, n.; fig.
 Falschheit, f.
 Dupliquer, f. (dr.) Dupliz, f.
 Dupliquer, va. eine Dupliz ein-
 reichen.

Dur, -e, a. hart; fig. rauh, streng;
 unempfindlich; beschwerlich: hart
 gefotten; herb (Wein); schroff, steif.
 Durable, a. dauerhart.
 Duracine, f. Herzpflanze, f.
 Durant, prp. während.
 Dur-bec, m. großer Kernbeißer, m.
 Durcir, va. härten; -, vn. et se
 -, v. pr. hart werden.
 Durcissement, m. Verhärtung, f.
 Dure, f. harte Erde, f.; coucher
 sur la -, auf der bloßen Erde liegen.
 Durée, f. Dauer, f.
 Durelin, m. Rothschäpe, f.
 Durement, adv. hart.
 Durer, vn. dauern, währen; le
 temps lui -e, die Zeit wird ihm
 lang.
 Duret, -te, a. fam. etrasé hart.
 Durété, f. Härte; Verhärtung: Un-
 empfindlichkeit, f.; -, pl. Grob-
 hetten, f. pl.
 Durillon, m. Schwiele, f.
 Durillonner, vn. et se -, v. pr.
 Schwiele bekommen.
 Durissime, a. fam. äußerst hart.
 Durisscule, a. (méd.) härtlich.
 Dusi, Dusil, m. hölzerner Zapfen
 (am Kaffe), m.
 Duumvir (-ome-), m. Zweifler, m.
 Duumviral (-ome-), -e, a. duum-
 vitalisch. [virat, n.
 Duumvirat (-ome-), m. Duum-
 Duvet, m. Flaum; Mißbart, m.
 Duvété, -e, Duveteux, -se, a.
 flaumreich; (bot.) wollsch.
 Dyarchie, f. Zweiherrschaft, f.
 Dynamie, m. (méc.) Kraftleistung, f.
 Dynamètre, Dynamomètre, m.
 Kraftmesser, m.
 Dynamique, f. Dynamik, f.
 Dynamologie, f. Kraftlehre, f.
 Dynaste, m. Dynast, m.
 Dynastie, f. Dynastie, f.
 Dyschromatique (-kro-), a. mis-
 farben. [beinfaden, n.
 Dyscole, m. Sonderling (in Glau-
 Dyscrasie, f. schlechte Mischung des
 Blutes ober der Gäfte, f.
 Dyscoé, f. Harthörigkeit, f.
 Dyslalie, f. Stammeln, Gallen, n.
 Dysopie, f. Doppeltsehen, n.
 Dyspepsie, f. üble Verbauung, f.
 Dyspnée, f. Schwerkathmigkeit, f.
 Dysenterie, f. rotze Ruhr, f.
 Dysentérique, a. ruhrartig. [f.
 Dyssymétrie, f. Unebenmäßigkeit,
 Dysurie, f. Harnstrenge, f.

E.

E(é)aque, m. Aeacus, m.
 Eau, f. Wasser, n.; Regen, m.; Urin;
 Émeis; Glanz (der Edelsteine &c.);
 East (der Früchte), m.; - bénie,
 Weiswasser, n.; - minérale, Mine-
 ralwasser, n.; - forte, Eideiwasser,
 n.; - seconde, verdünntes Eidei-
 wasser, n.; le temps est à l' -,
 es ist regnerisches Wetter; aller par
 -, zu Wasser reisen; faire -, einen
 See haben; faire de l' -, süßen
 Wasser einnehmen; battre l' -, ver-
 gebliche Arbeit thun; nager entre
 deux -x, im Zweifel schweben; auf
 beiden Köpfen tragen; -x, pl. Wa-
 sermerse: Bäder, n. pl.; aller aux
 -x, ins Bad reisen; prendre les -x,
 eine Brunnkur brauchen.
 Eau-de-vie, f. Brannwein, m.
 Eau-mère, f. Mutterlauge, f.
 Eaux-et-forêts, f. pl. Forst-,
 Jagd-unt-Fischereimeßen, n.: grand-
 maître des -, Oberforstmeister, m.
 s' ébahir, v. pr. vn. sich wundern.
 Ébahissement, m. v. m. Verwun-
 derung, f.
 ébarbage, m. (rel.) Beschneiden, n.
 ébarber, va. das Raue wegnehen;
 beschneiden; (gedern) schleifen.
 ébarboir, m. Schrotmesser, n. Hund-
 stahl, m.
 ébarbulé, -e, a. (h. n.) bartlos.
 ébarbure, f. (grav.) Grat, m.
 ébarboir, m. (men.) vierkantiges
 Kräftgeiß, n. (machen, leat werden.
 ébarboir, va. et n. (mar.) leat
 ébarouissage, m. (mar.) Auf-
 dorren der Jagdtauben, n.
 ébats, m. pl. fam. Belustigung,
 Freude, f.
 s' ébattre, v. pr. irr. sich erlustigen.
 ébaubi, -e, a. pop. erstaunt, ver-
 künft. [Wesud, m.
 ébauche, f. erster Entwurf, erster
 ébaucher, va. rüstig entwerfen,
 anlegen; aus dem Größten arbeiten.
 ébauchoir, m. Bossstein; Schrot-
 stein, n.; Hundstahl, m.; Grobbeckel, f.
 s' ébaudir, v. pr. vn. jubeln.
 Ebbe, ébe, f. Ebbe, f.
 ébenacé, -e, a. ebenholzartig.
 ébene, f. Ebenholz, n.
 ébéné, va. schwarz beizen.
 ébénier, m. Ebenholzbaum, m.
 ébéniste, m. Ebenist, m.
 ébénisterie, f. Kunsttischlerarbeit, f.
 ébergémoire, f. (sal.) Einschlitten
 in den Salztiegel, n.
 ébertaure, va. (drap.) die erste
 Schur geben; abstufen.
 ébêtement, m. Dummmachen, n.;
 Stumpfsein, m.
 ébêtir, va. dumm machen.
 ébisélement, m. trichterförmig
 anbahnen. [ren.
 ébiseler, va. trichterförmig anbah-
 ébiselure, f. trichterförmig An-
 bahnte.
 éblouir, va. blenden; fig. verblen-
 den, bestören; s' -, v. pr. sich blen-
 den lassen. [Verblendung, f.
 éblouissement, m. Blendung, f.
 éborgner, va. einäugig machen;
 des Lichts berauben.
 ébouffer, vn. - de rire, vor La-
 chen stehen.
 ébouillir, vn. irr. einsochen.
 éboulement, m. Einstürzen, n.
 ébouler, vn. et s' -, v. pr. ein-
 fallen, einstürzen.
 ébouleux, -se, a. leicht einfallend
 éboulis, m. Schutt, m.
 ébouqueur, m. -se, f. (fabr.) Aus-
 rucher, m.; -in, f.
 ébourgeonnement, m. Ausbre-
 chen der Knospen, n.

ébourgeonner, va. die überflüssigen Knospen ausbrechen, ausputzen.
 ébourgeoir, m. (jard.) Ausputzmeister, n.
 ébouriffé, -e, a. zerzaust.
 ébouriffer, va. bestürzen.
 ébourrer, va. (tan.) abhaaren.
 ébousiner, va. (maq.) abschalen.
 ébracté, -e, a. desblattlos.
 ébractéolé, -e, a. (bot.) ohne Goldbländchen.
 ébranchement, m. Abfällen, n.
 ébrancher, va. ausfällen.
 ébranchoir, m. (jard.) Kappmesser, n.
 ébranlement, m. Erschütterung, f.
 ébranler, va. erschüttern; fig. manften machen; in Schwung bringen; s' -, v. pr. manften; schwanken; (mil.) aufbrechen.
 ébrasement, m. (arch.) Erweiterung einer Thür zc., f. [erweitern.]
 ébraser, va. (arch.) eine Öffnung (É)bre, m. Ebro (Fluß), m.
 ébrécher, va. schwartig machen; s' - une dent, sich einen Zahn ausbrechen.
 ébrété, f. Trunkenheit, f.
 ébrillade, f. (man.) Nuck mit dem Hügel, m.
 ébrosser, va. (vign.) geizen.
 ébrouge, m. (teint.) Auswaschen, Ausputzen, n.
 ébroude, m. Kleindrachziehen, n.
 ébroudeur, m. Kleindrachzieher, m.
 ébroudir, va. Stein durch die dritte Ziehbank ziehen.
 ébrouement, m. Schnauben, Brausen (des Pferdes), n.
 ébrouer, va. (teint.) ausputzen.
 ébrouer, v. pr. schnauben (von Pferden). [pr. ruckbar werden.]
 ébrouiter, va. ausplaudern; s' -, v. ébrouard, m. Keil zum Spalten, m.
 ébuchetage, m. Holzlesen, n.
 ébucheter, vn. Holz lesen.
 ébullition, f. Aufwallen, n.; fig. Aufwallung, f.; (mé.) Aufschlag, m.
 éburnin, -e, a. elfenbeinartig.
 écachement, m. Zerquetschung, f.
 écacher, va. zerquetschen, platt machen, platt schlagen; nez - é, platte Nase, f. [Gulbschläger, m.]
 écacheur, m. Plätter, m.; - d'or, écafer, écaffer, va. Weidenruten spalten. [f. pl.]
 écaflote, f. zurückbleibende Füllsen, écagne, f. Gehind (Garn zc.), n.
 écaillage, m. (sal.) Ausrufen, n.
 écaille, f. Schuppe; Schale; (sav.) Probirfale, f.; Hammerschlag, m.; beim Baden abgelöste Wobrinde; Nappschneide, f.; Klippfisch, m.; Bärentaucher, f.; Hüfterspinner, m.; Blatt der Artischoken, n.; Farbenreiber, m.; - de tortue, Schildpatt, n.; - de fer, Eisenschale, f.
 écaille, -e, a. geschuppt, schuppig.
 écailler, m. -ère, f. Austerhändler, m.; -in, f.
 écailler, va. schuppen, abschuppen, ausschalen; s' -, v. pr. sich abbröckeln.
 écailleur, m. (sal.) Abklopper, m.
 écailloux, -se, a. schuppicht, schieferlicht.

écaillures, f. pl. Häutchen auf dem Blei, n.
 écale, f. Schale, Hüße, f.
 écaler, va. schälen, ausbüßen; s' -, v. pr. sich büßen, sich schälen.
 écang, m. Schwingstöß, m.
 écanguer, va. (fläch.) brechen.
 écanguer, m. -se, f. Flächsbrecher, m.; -in, f.
 écarbouiller, va. pop. zerfchmettern.
 écardonneur, m. Leinftin, m.
 écarissolo, m. Räumnadel, Reibahle, f. [sch., m.]
 écarlate, f. Scharlachfarbe, f. Schar-
 écarlatin, m. röthlicher Nesselwein, m. [Auffperrn, n.]
 écarquillement, m. Ausfpren, n.
 écarquiller, va. ausfpren, aufsperrn.
 écart, m. Seitensprung, m. Ausweichen, n.; Aus-, Abfchweifung, f.; (jeu) Ablegen, n.; Nachsteuer; Verrentung, f.; à l' -, auf die Seite; bei Seite.
 écarté, -e, a. abgelegen, entfernt; cartes -es, pl. weggeworfene Karten, f. pl.; -, m. Carté, n.
 écartèlement, m. Vierteltheil, n.
 écarteler, va. viertheilen.
 écartement, m. Entfernung, Ablenkung, Abweichung, f.
 écartier, va. entfernen, absondern; zerstreuen, abwenben; (jeu) ablegen; aus dem Geleise fahren; (die Weine) ausfpren; s' -, v. pr. sich entfernen, abmeiden; sich verirren.
 écarver, va. (mar.) spiffen.
 écatir, va. (Tuch) falt pressen.
 écatissage, m. Kaltpressen (des Tuchs), n.
 écaudé, -e, a. kurzschwänzig; schwanzlos; -s, m. pl. Großkärten, f. pl.
 écauvedage, f. Zug mit dem Klappzäume, m.
 écbolique, a. remède -, abtreibendes Mittel, n.
 éccanthis (-ice), m. (mé.) fleischiges Gewächs im Augewinkel, n.
 éccathartique, a. (mé.) abführend. [sung, f.]
 éccymose (éki), f. Blutunterlauf.
 écclesiarque, m. Kirchenvorsteher, m. [m.]
 écclesiaste, m. Prediger Salomo.
 écclesiastique, a. -ment, adv. geistlich; histoire -, Kirchengeschichte, f.; -, m. Geistlicher, m.; Buch Jesus Strich, n.
 éccoprotique, a. gelind abführend.
 éccopper, va. Weinstöcke ausreiben.
 éccerner, va. austernen.
 éccervelé, -e, a. hirnlos, unbesonnen.
 éccéfauad, m. Gerüst; Schaffot, m.
 éccéfauadage, m. Baugerüst, n.; fig. Zurüstungen, f. pl.
 éccéfauader, vn. ein Gerüst aufschlagen; s' -, v. pr. fig. sich durch viele Umstände vorbereiten.
 éccéchal, m. Weinpfaß; fig. langer hagerer Mensch, m.
 éccéchallement, m. Anspäßen, n.
 éccéchalasser, va. anspäßen, n.
 éccéchalier, m. Pfahlsäulen, m.
 éccéchalotte, f. Schallotte, f. Afschlauch, m.; (org.) Schnarrzänglein, n.

éccampeau, m. Angelleine beim Stodfschlinge, f. [hervorheben.]
 éccampier, éccampir, va. (peint.)
 éccancré, -e, p. et a. ausgefchweift; (bot.) ausgeiradet.
 éccancrer, va. ausfchweifen.
 éccancrures, f. runder Afschnitt, m.
 éccandole, f. Dachschindel, f.
 éccange, m. Tausch, m.; en -, dagegen, dafür.
 éccangeable, a. vertauschbar.
 éccangeage, m. Einweichen der Wäsche (Stück für Stück), n.
 éccanger, va. vertauschen, ausmeffeln (gegen, pour, contre); - but à but, gleichauf tauschen; - avec retour, beim Tausche etw. verlieren; (Wäsche) Stück für Stück einweichen.
 éccangiste, m. (dr.) Tauscher, m.
 éccanson, m. Mundschent, m. grand -, Oberfchent, m.
 éccansonnerie, f. Schenkenamt, n.; Hofstellerei, f.
 éccant, m. (vign.) bepfanzter Zwischraum, m.
 éccantignole, f. (charp.) Untergagsholz, n. Großsch, m.
 éccantillon, m. Muffen, n.; (charp.) Lehre, f.; Muffengewicht, n.; - de drap, Tuchprobe, f. (teint.) Probefläpchen, n. Probenehmen, n.
 éccantillonnage, m. Muffen, éccantillonneur, va. Gewichte probiren; Proben abschneiden.
 éccanvrer, va. (hanf) schwingen.
 éccanvroir, m. Hanfschwinde, f.
 éccappade, f. (grav. b.) Fehlschnitt, m. [f.]
 éccappatoire, f. fam. Ausfucht, éccappée, f. Unbesonnenheit, f.; Streich, m.; Gang im Stalle hinter den Pferden; Umwendeplatz, m.; - de vue, Engausficht, f. Streiflicht, n.; Augenblick (schönen Weiters), m.; par -, dann und wann.
 éccappement, m. (horl.) Fehmmung, f.; Heber der Hämmerchen, m.; Entweichung (des Dampfes); tuyau d' -, Dampfrohre, f.
 éccapper, va. entinnen, entlofchen; vermeiden; (vap.) ausströmen; - le danger, der Gefahr entinnen; l' - belle, noch glücklich wegkommen; -, vn. entlaufen, entweichen, entpringen; entgehen; - de la main, der Hand entfchlüpfen; entfallen; s' -, v. pr. entweichen, entfliehen; sich übereilen; sich trennen; zu sehr ins Holz schiefen; reifen (Raht); sich ausfädeln.
 éccarbot, m. Wassermaß, f.
 éccarde, f. Dorn, Splitter, m.
 éccardonner, va. die Disteln austreiben.
 éccardonnoir, m. Distelbade, f.
 éccarner, va. (tan.) ausfellchen.
 éccarnoir, m. (tan.) Schabeifen, n.
 éccarnure, f. (tan.) Abschabfel; Ausfellchen, n.
 éccarpe, f. Schärpe, Feldbinde; Armbinde, f.; Schultertuch (für Frauen), n.; Flachsenzug, m.; en -, fchräg, feitwärts; avoir l'esprit en -, zerstreut sein; verrückt sein.

écharpé, -e, a. eine Spitze tragend.
 écharper, va. einen Querschnitt geben; zusammenziehen; quer durchmarciren. [unbeständig (Wirt)].
 échars, -e, a. geringhaltig; schwach.
 écharsier, va. g. schwach und unbeständig sein (vom Winde).
 écharsété, f. Geringhaltigkeit (der Mägen), f. [haltig aufrühen].
 écharseter, va. (mon.) zu geringe Schasse, f. Stelle, f.; Stelzenläufer (Vogel); (mar.) Küstbaum, m. [m].
 échassier, m. (orn.) Strandläufer, échauboulé, -e, a. ausgefahren.
 échauboulure, f. Fißblatter, f.
 échaudage, m. Einweiden in Milch; Käsemafer; Wegräumen des Viehaballes, n.
 échaudé, m. Ertrichsen; kleiner Getreide, m.; dreieckiges Beet, n.
 échauder, va. brühen, abbrühen; verbrennen; s' - , v. pr. sich verbrennen. [Eich Gien, n.]
 échaudillon, m. zu löthendes échaudoir, m. Brühgefäß; -plac, m.; -haus, n.
 échaudure, f. Schmerz beim Verbrennen der Haut, m. [Schlag, m].
 échauffaison, f. Ertrichungsaus-
 échauffe, f. (tan.) Schwitz, f.
 échauffé, m. brandiger Geruch, m.; sentir l' - , brandig riechen.
 échauffée, f. erster Salzbath, m.
 échauffement, m. Erwärmung; Ertrichung, f.
 échauffer, va. wärmen, erhitzen, heißen; fig. in Wuthung bringen; - , vn. warm werden; s' - , v. pr. warm werden, sich erhitzen; fig. jähig werden.
 échauffourée, f. unermuthetes Schwärmel, n.; fig. toller Streich, m.
 échauffure, f. Fißblatter, f.
 échaugnette, f. (fort.) Warte, f.
 échaux, m. pl. Abzugsraben, m. pl.
 échéable, a. (com.) fällig.
 échéance, f. Verfallzeit, f. -tag, m.
 échéancier, m. die Verfalltage enthaltendes Contobuch, n.
 échec (échèque), m. Schach, n.; fig. Verlust, m. Schlappe, f.; - et mat, schachmatt; -s (éché), pl. Schachspiel, n.; Schachsteine, m. pl.; Figuren, f. pl.
 échée, f. Strang, m. Strähne, f.
 échelage, m. Seiterrecht, n.
 échelle, f. kleine Leiter; Wagenleiter, f.; Mauerrecht, m.
 écheller, m. Krähleiter, f.
 échelle, f. Leiter; fig. Leiter, f.; verjüngter Maßstab, m.; -double, Bodleiter, f.; - de rubans, Bandauszug, m.; Stufe; Abstufung, f.; -s, Stapelbände (in der Levante), m. pl. [fel, f].
 échelon, m. Seiterprosse; fig. Staf-
 échelonner, va. (mil.) staffelförmig aufstellen.
 échenal, écheneau, échenet, m. hölzerne Dachrinne, f.; Gußloch, n.
 échenillage, m. Abrauben, n.
 écheniller, va. abrauben.

échenilleur, m. (orn.) Rauven-
 fresser, m.
 échenilloir, m. Rauvenschere, f.
 écheneau, m. Strähne, f. Gebint, n. [Saare].
 échevelé, -e, a. verwirrt (vom échevin, m. Schürer, m. f. Subst. m.)
 échevinage, m. Schüreramt, n.
 échidné, m. Ameisenigel, m.
 échif, -ve, s. (chass.) heißungrig-
 échiffre, m. Treppenmauer, f.
 échiffré, -e, a. escaller - , auf der Treppe ruhende Treppe, f.
 échignole, f. (pass.) Bündel, f.
 échillon, m. Wasserboje, f.
 échimys, m. Stachelratte, f.
 échine, f. Rückgrat, n.; Sattel-
 rücken, m.
 échiné, -e, a. (bot.) flachelig.
 échinée, f. Rückenstück vom Schwei-
 ne, n. [m. pl].
 échinéens, m. pl. Stachelstiere,
 échinier, va. das Rückgrat zerbrechen, freizulegen machen; fam. er-
 schlagen.
 échinides, m. pl. Seeigel, m. pl.
 échinite, f. verfeinerter Seeigel, m.
 échinopode, m. Seeigelstiel, f.
 échiqueté, -e, a. (bl.) gestrichelt.
 échiquier, m. Schach-, Damen-
 bret; Schachhammergeräth (in Eng-
 land), Finanzcollegium, n.
 écho (éko), m. Widerhall, m.
 échoir, vn. irr. zu fallen, zu Theil werden; verfallen; le cas échéant, eintretendefallig.
 échome, m. Hudernagel, m.
 échomètre (éko-), m. Schallmeffer, m. [gemäße zu bauen, f].
 échométrie (éko-), f. Kunst Schall-
 échoppe, f. Krambute (an Fäu-
 fern); Habermat, f.
 échopper, va. (grav.) mit der Ha-
 dirnabel arbeiten; anhängen.
 échoppier, m. -ère, f. Hudernagel-
 haber; Kleinträger, m.; -in, f.
 échouage, m. Strandlag, m.
 échouement, m. Strandend, Schel-
 tern, n.
 échouer, va. auf den Strand setzen; - , vn. stranden; fig. mißlingen.
 échouable, a. (arg.) höfbar; ab-
 gipfelbar.
 échouer, va. hängen (von Bäumen).
 éclaboussement, m. Weisprigen
 mit Roth, n.
 éclabousser, va. mit Roth besprigen.
 éclaboussure, f. angepripigter Roth, m.
 éclair, m. Blitz, m. Wetterleuchten, n.; fig. Glanz, m.; Blick, m.
 éclairage, m. Beleuchtung (mit Laternen), f.
 éclairant, -e, a. gaz - Leuchtgas, n.
 éclairci, m. freier Tag im Walde, m.
 éclaircie, f. (mar.) Wind, m.
 éclaircir, va. auf, ausheilen; auf-
 beitem; klären, klären; fig. ins Licht setzen; (einen Zweifel) heben; s' - , v. pr. sich aufklären; fig. an das Licht kommen; ins Klare zu kommen suchen.
 éclaircissement, m. Aufklärung, f. Aufschluß, m.; (for.) Aufklärung, n.
 éclaircisseur, m. Gläser, m.

éclairer, f. Schaffraut, n.
 éclairer, va. erleuchten; fig. auf-
 klären; klar besichtigen; - l'es-
 prit, die Augen öffnen; -qn., ein-
 nem leuchten; - , vn. funteln,
 bligen.
 éclairiette, f. Sternblümden, n.
 éclairure, m. Aufklärer; Plänkler, m.; Leuchtbl., n.
 éclamé, a. Rügellach, m.
 éclampsie, f. Kinderkrämpfe, m. pl.
 éclanche, f. Fammelfaute, f.
 éclar, m. Splitter, Span; Schall; Schlag, Knall; Glanz, m.; fig. Auf-
 sehen, n.; Lärm; Ausbruch (des Schmerzes), m.; - de rire, lautes Gelächter, n.; rire aux -s, überlaut lachen.
 éclatant, -e, a. glänzend; heftig-
 end; fig. ausgezeichnet; - , m. künstlicher Diamant, n.
 éclatante, f. Brillanturte, f.
 éclatement, m. Splintern (eines Hutes), n.
 éclater, vn. zerflittern, spalten; krachen; glänzen, funkeln; fig. ausbrechen, hund werden; - de rire, laut aufachen; s' - , v. pr. reißen, plagen.
 écolotique, a. eklektisch; - , m. Eklektiker, m. [Herbie, f].
 écolotisme, m. eklektische Philo-
 écolichement, écolèche, m. Zer-
 störung eines Lebens, f.
 écolicher, va. ein Lehrgang zerflücken.
 éclipse, f. (astr.) Verfinsternung; fig. Vertunkelung, f.; fam. Abwe-
 senheit, f.
 éclipser, va. verfinstern, verbun-
 keln (auch fig.); s' - , v. pr. sich verfinstern; fig. verfinstern.
 éclipitique, f. Sonnenbahn, f.
 éclipse, f. (chir.) Stiene; gespal-
 tene Weidenrinne, f. Stiene, m. pl.; Bretchen zu Geigen et.; Blasbalg-
 bret; Windenfrühen, n.
 écolisser, va. (chir.) schneiden.
 écolissette, f. kleine Schindel, f.
 écoloppé, -e, a. lendenlahm; frap-
 pelhaft.
 éclore, vn. irr. anstücken, herv-
 austreten; aufblühen; anbrechen (vom Tage); fig. an den Tag kom-
 men. [hen, n].
 éclosion, f. Austreten; Aufstich-
 éclore, f. Schute, f.
 E(é)cluse, écluse (Stadt).
 éclosée, f. Schute voll Wasser.
 éclosier, m. Schutenmeister, m.
 écobuage, m. Abschweiden, n.
 écobue, f. Rajenstecher, m.
 écobuer, va. abschweiden.
 écocheler, va. Schwarten maßen.
 écocoher, va. (den Teig) wirfen.
 écofrai, écofroi, m. Weisth, m.
 écoinson, m. Schiene; Schiffrant, m.
 écolâtre, m. Scholaster, m.
 école, f. Schule, f.; faire une - ,
 einen Bod schreiben.
 écolétage, écolletage, m. Aus-
 bühung, f. [m].
 écolète, écolète, f. (orf.) Falz,
 écolleter, écolleter, va. (orf.)
 rumpftragen. [Aufhängen, m.; -in, f].
 écolier, m. -ère, f. Schüler; fig.

écollage, m. Abtragen der Felle, n.
 éconduire, va. irr. hinausführen;
 fig. abweisen.
 économat, m. Verwalterstelle, f.
 économe, a. wirtschaftlich; —, m. et
 f. Haushälter; Landwirt, m.;
 —in, f.
 économie, f. Haushaltung, Defo-
 nomie; Hauswirtschaft; fig. zweck-
 mäßige Eintheilung, f.; — rurale,
 Landwirtschaft, f.; — politique,
 Staatswirtschaft, f.; — domes-
 tique, — particulière, Hauswirt-
 schaft, f.; entendre l'—, die Wirt-
 schaft verstehen.
 économique, a. —ment, adv.
 wirtschaftlich, ökonomisch; —, f.
 Haushaltungskunst, f.
 économiser, va. hauswälderisch ver-
 malten, sparen (sur, an).
 économiste, m. Landwirtschafts-
 schriftsteller, m.
 écope, f. (mar.) Wasserschale, f.;
 (jard.) Abstoßstein, n.
 écoperche, f. Krabnapfen, m.
 écorce, f. Baumrinde; Schale, f.;
 fig. Aeußeres, n.
 écorcement, m. Abbinden, n.
 écorceur, va. abbinden, schälen.
 écorché, m. Mustelfigur, f.
 écorché, —e, p. et a. (v. écor-
 cher); gedrückt (von Pferden).
 écorché, f. Wolfenrinde, f.
 écorcher, va. abbäuten, schinden;
 fig. überfeuern, schellen; ver-
 legen; tabeckern; wund reiten (ein
 Pferd); — la gorge, im Halse kra-
 gen; s'—, v. pr. sich schinden, sich
 auftragen; sich wund reiten oder
 liegen.
 écorcherie, f. Schindanger, m.;
 fig. sam. Beutelschneidberberge, f.
 écorcheur, m. Abdecker; fig. Leute-
 schinder, m.
 écorchure, f. Schrammen der Haut,
 n.; wunde Stelle, f. Wolf, m.
 écorcier, m. (tan.) Lohschuppen, m.
 écore, f. (mar.) Schwere, f.; steiler
 Küstenabhang, m.
 écorer, va. (mar.) abflößen.
 écorner, va. die Hörner abstoßen;
 abtanen; fig. schmälern; (grr.)
 überumpeln. [(bei einem, qn.)
 écornifier, va. sam. schwarzen
 écornifierie, f. Schwarzerel, f.
 écornifleur, m. —se, f. Schma-
 roger, m.; —in, f.
 écornure, f. abgefoßene Ecke, f.
 E(é)cosais, —e, a. et s. (schottisch);
 Schwotte, Schwottin; Schwottländer, m.;
 —in, f.
 l'E(é)cosse, f. Schottland, n.
 écosser, va. ausbilden, ausmachen.
 écosseur, m. —se, f. Ausbiller,
 m.; —in, f.
 écot, m. Zehne; Zehngesellschaft, f.
 Cotag, n.: Baumstamm mit Knoten,
 m.; parlez à votre —, spricht mit
 eures Gleichen.
 écotage, m. Ausrippen des Tabacks,
 n.; Grobdrabt, m.
 écotard, m. (mar.) Rüste, f.
 écoter, va. Taback ausrippen.
 écouailles, f. pl. innere Schenkel-
 wolle, f.

écouane, f. Münzfelle; Feinra-
 pel, f.
 écouaner, va. (mon.) beschrotten.
 écouanette, f. Zabaplatte, f.
 écoulé, —e, p. et a. stumpfschwänzig.
 écouer, va. den Schwanz abhauen.
 écouter, m. (mar.) Halbe, Emette, f.
 écoulte, m. Fühnergeier, m.
 écoulement, m. Abfluß, Abfluß;
 (com.) Abfluß, m.
 écoulter, va. et s'—, v. pr. abflie-
 ßen, ablaufen; fig. verfließen, ver-
 streichen; sich zurückziehen; l'argent
 s'écoule, das Geld gibt sich un-
 merkt aus.
 écoupe, f. Erbscharre, f.
 écoupée, f. Schiffsbogen, m.
 écourgeon, v. Escourgeon.
 écourter, va. abstoßen; abfürzen;
 zu kurz schneiden. [gute].
 écoussage, m. Fled (im Stein-
 écoute, f. Fördwinkel; Gitterstuhl
 (in Klöstern), m.; être aux—s, auf
 der Lauer stehen; —s, pl. (mar.)
 Schwoten, f. pl.; Dampföcher (in
 Casematten), n. pl. [gerecht].
 écoutez, —e, p. et a. (man.) schul-
 écouter, va. hören, zuhören; hor-
 chen; Gehör geben, gehorchen; s'—,
 v. pr. auf sich hören; fig. sich ver-
 meißeln, m.
 écouteur, m. —se, f. Hörer, Auf-
 passer, m.; —in, f.
 écouteux, —se, a. (man.) flugig.
 écoutille, f. (mar.) Lupe, f. [f.
 écoutillon, m. (mar.) Springlupe,
 écouvillon, m. (boul.) Flemswischer;
 (artil.) Stüdswischer, m.
 écouvillonneur, va. (artil.) aus-
 wischen. [Verbinden, n.
 Eclérome, m. Polsterchen beim
 écaignes, f. pl. Abendröschchen
 (auf dem Lande), n.
 écran, m. Feuer, Lichtschirm, m.
 écrancher, va. die Falten ausstret-
 chen. [fig. platt, gedrückt].
 écrasé, —e, p. et a. (v. écraser);
 écrasement, m. Zerquetschung;
 Demüthigung, f. [mern].
 écraser, va. zerstampfen, zertrüm-
 ern; zerbrücken; fig. Ver-
 nichten, m. [Abrahmen, n.
 écrémage, m. (verr.) Abschäumen;
 écrémer, va. abrahmen; fig. das
 Beste wegnehmen.
 écrémoire, f. Nahlmößel, m.
 écrénage, m. Beschneiden der Let-
 tern, n.
 écréner, va. die Lettern beschneiden.
 écrénoir, m. (fond. c.) Beschneide-
 messer, n.
 écréteur, va. (mil.) abfäumen.
 écrévisse, f. Krebs, m.
 écrir, va. (tir.) (Drabt) reinigen.
 s'écrier, v. pr. ausrufen.
 écrire, m. (tir.) Drahtreinger, m.
 écrite, f. Fijdschweh, n.
 écrivain, m. Schmußkästchen, n.
 écrire, va. et n. irr. schreiben (an,
 a., über, sur); schriftlich aufsetzen.
 écritee, f. Diamantpulver, n.
 écrit, m. Schrift; Handschrift, f.;
 par —, schriftlich.
 écrireau, m. Aufschrift (auf Büch-
 sen zc.), f.; Zettel, Anschlag, m.;

—x, pl. Schmitzen, Streifen (Zuch),
 m. pl.
 écritore, f. Schreibzeug, n.
 écriture, f. Schrift; Handschrift, f.;
 Aufsatz, m.; heilige Schrift, f.; Hand-
 lungsbücher, n. pl.
 écrivainier, va. sam. schmieren.
 écrivallerie, f. Eudt zu schmie-
 ren, f. [m.]; —in, f.
 écrivainier, m. —se, f. Scribler,
 écrivain, m. Schreiber; Schrift-
 steller, m.
 écrivassier, —ère, a. Schreibschick;
 —, m. Schmierer, m.
 écrire, f. Preßflange, f.
 écrireur, —se, a. Schreiblustig.
 érou, m. Schraubenmutter; Ge-
 fangenensliste, f.
 écrouelles, f. pl. Ekrophele, f. pl.
 écrouelles, —se, a. Ekrophele.
 écrouer, va. in die Riste der Gefan-
 genen einschreiben.
 écrouir, va. falt hämmern.
 écrouissage, écrouissement, m.
 Raltschmieden, n.
 écroulement, m. Einstürzen, n.
 s'écrouler, v. pr. einstürzen, zusam-
 menbrechen; fig. untergehen.
 écrouter, va. abbinden.
 écu, —e, a. roh; toile —e, unge-
 leichte Leinwand, f.; —es de bois,
 junges Holz, n.
 Ecsarcome, m. Fleischgewächs, n.
 Ecthymate, m. fliegender Aus-
 schlag, m.
 Ecthymose, f. Blutwund, f.
 Ectopie, f. (chir.) Verrenkung, f.
 Ectrolique, a. fruchtaltreibend.
 Ectype, f. Münzabdruck, m.
 Ectypique, a. münzabdruckartig.
 écu, m. Schild, m.; Wappenschild,
 n.; Zhaler, m.
 écuier, m. (mar.) Klüße, f.
 écuelle (-keuy?), m. Kuppe, f.
 écuelle, f. Napf, m. Schale, f.
 écuellee, f. ein Napf voll.
 écuisser, va. (for.) blüthen.
 éculer, va. über, niedertreten.
 éculon, m. (cir.) Schwöpfstiel, m.
 écumage, m. Abschäumen, n.
 écume, f. Schaum; Schweiß (der
 Pferde); Geifer, m.; Schlacke, f.;
 fig. Abschäum; falscher Würfel, m.
 écumer, va. et n. abschäumen; ab-
 schäumen; fig. das Beste abnehmen;
 (Neutigkeiten) zusammentragen;
 (Würfel) verfälschen. [felle].
 écumeresse, f. (sucr.) Schaum-
 écumette, f. Abschäumstieb, n.
 écumeur, m. Abschäumer, m.; —
 littéraire, Bäderauschreiber, m.;
 — de marmites, Schmarozer, m.;
 écumeux, —se, a. (poét.) schäu-
 mend.
 écumoire, f. Schaumlößel, m.
 écurage, m. Ecksuern, fegen, n.
 écuréau, m. Kardendübelspüßer, m.
 écurer, va. säubern, reinigen.
 écourette, f. Kraker, m.; Hölzchen
 zum Fugen der Waffen, n. [n.
 écoureuil (-reuy?), m. Eckschörschen,
 écoureur, m. Eckschürer, feger, m.
 écoureuse, f. Eckschürer, f.
 écurie, f. Pferdestall, Stall, m.
 écussion, m. Schüttdchen, n.; Schütts-

felschild, m.; Krütersäckchen, n.; (mar.) Spiegel, m.; Anshängeschild, n.; enter en -, oculitren; (mon.) Rückseite, f.
 écussonnable, a. oculirbar.
 écussonner, va. oculitren.
 écussonnoir, m. Oculirmesser, n.
 écuyer, m. Schildbmaler; Bereiter, Stallmeister; Hofcaualier; Baumstafel; (vign.) Nebenschoß, m.; grand -, Oberstallmeister, m.; tranchant, Vorhändler, m.
 écuyère, f. Knastrichterin, f.
 édacité, f. fig. 1° - du temps, der Zahn der Zeit.
 édenté, -e, a. zahnlös, zahnlückig.
 édenté, va. die Zähne (eines Stamms u.) ausbrechen.
 édicial, -e, a. obrigkeitlich.
 édifiant, -e, a. erbaulich.
 édificateur, m. Erbauer, m.
 édification, f. Erbauung, f.
 édifice, m. Gebäude, n.
 édifier, va. bauen, erbauen (auch fig.); zufrieden stellen.
 édile, m. (ant.) Aedil, m.; fig. Magistratsperson, f.
 édilité, f. Aediltant, n. -würde, f.
 E(é)dimbourg(-bour), Ebinburg, édit, m. Edict, n.
 éditer, va. vertigen (ein Buch). [m. éditeur, m. Herausgeber; Verleger, édition, f. Ausgabe, Auflage, f. Edme, Edmond, m. Edmund, m. édosser, va. (parch.) abschaben.
 E(é)douard, m. Eduard, m.
 édreton, m. Eiderdunen, f. pl.
 éducabilité, f. Ausbildungsfähigkeit, f.
 éducable, a. ausbildungsfähig.
 éducateur, m. -trice, f. Erzieher, m.; -in, f.; - d'abeilles, Zieldler, m.; -, a. Erziehungs ...
 éducatif, -ve, a. Erziehungs ...
 éducation, f. Erziehung, f.; - des abeilles, Bienenzucht, f.; - des bestiaux, Viehzucht, f.
 édulcoration, f. (chim.) Abfüßung, f.
 édulcorer, va. (chim.) abfüßen.
 édule, a. (bot.) eßbar.
 éduquer, va. pop. erziehen.
 éduqueur, va. ausfarnen.
 éffaçable, a. auslöschlich.
 éffacer, va. auslöschten, austretchen; fig. vertilgen; - le corps, den Körper gerade halten; s' -, v. pr. sich verwischen; verschwinden.
 éffaçure, f. Auslöschendes, n.
 éffaçage, m. Abblatten; Schröpfen, n. [Schröpfen.
 éffaner, va. abblatten; (Getreide)
 éffaneur, m. (agr.) Schröpfer, m.
 éffaneures, f. pl. (agr.) Abgeschnittemes, n. [Nürzung, f.
 éffarément, m. Schrecken, m. Verwirren; s' -, v. pr. sich verwirren; verwirren; s' -, v. pr. bestürzt werden, außer sich geraten.
 éffaroucher, va. verschrecken, scheu machen; fig. abschrecken; cheval [s, schwees Pferd, n.; s' -, v. pr. scheu werden.
 éffarvate, f. Weidenjeißig, m.
 éffautage, m. alte Fassdauben, f. pl.
 Molé, Dict. de poche. I.

Effectif, -ve, a. -vement, adv. wirklich; in der That; zuverlässig; -, m. wirklicher Vorrath; Thatbestand, m. [f.
 Effecton, f. (math.) Bezeichnung, Effectuation, f. Bewerthung, f.
 Effectuer, va. ausführen, bewerkstelligen; (Versprechen) erfüllen; (Zahlung) leisten; s' -, v. pr. sich verwirklichen.
 Efféture, f. (gant.) Abgang, m.
 Effémation, f. Verweidlichung, f. [-, m. Weidlich, m.
 Efféminé, -e, p. et a. weiblich; Effémener, va. verweidlichen; s' -, v. pr. weidlich werden.
 Effervescence, f. Aufbrausen, n.
 Effervescent, -e, a. aufbrausend.
 Effet, m. Wirkung, f.; Eindruck, m.; Ausführung, Vollziehung, f.; Gesicht, n.; Wechsel, m.; en -, in der That; pour cet -, in der Absicht; à quel - ? mou? à 1° - de, zu dem Ende daß; vous me faites 1° - d'un poltron, Sie kommen mir wie eine Memme vor; -s, pl. Güter, n. pl. Effecten, pl.; -s mobiliars, Mobilien; -s publics, Staatspapiere, n. pl.; -s de campement, Lagergeräthschaften, f. pl.
 Effeuillaison, f. Entblätteren, n.
 Effeuiller, va. entblätteren, abblatten; s' -, v. pr. die Blätter vertieren; sich plündern.
 Efficace, a. -ment, adv. wirksam, kräftig; mit Nachdruck; -, f. Wirksamkeit, f.
 Efficacité, f. Wirksamkeit, f.
 Efficent, -e, a. wirkend.
 Efficie, f. Bildniß, n.; Bildseite, f.
 Efficlage, f. Ausfüßen, -fajern, n.
 Efficlé, m. Franse, f.; Trauertuch mit Franzen, n.
 Efficlé, -e, p. et a. ausgefahert; fig. hager, schlant, dünn.
 Efficler, va. ausfarnen, auszapfen.
 Efficlochage, m. (pap.) Ausfarnen, n. [Ausfüßen, f.
 Efficlocher, va. (pap.) (Lumpen) Efficlocheur, m. (pap.) Ausfarnercylinder; -, -se, Lumpenausfarnen, m.; -in, f.
 Efficloquer, va. Etide ausfarnen.
 Efficloques, f. pl. umgedrehte Etide, f.; vorstehende Falten, f. pl.
 Efficlure, f. Ausgefahertes, n.
 Efficlor, va. (agr.) Schröpfen.
 Efficloquer, va. abmergen.
 Efficleur, f. (még.) Vbnarben, n.
 Efficleur, va. abspünden; fig. oberflächlich berühren; ripen; (még.) abnarben.
 Efficleur, vn. (chim.) Blumen ansetzen; verwittern. [m.
 Efficleur, m. (parch.) Abwischer, Efficleur, f. pl. (gant.) beständige Stellen, f.; Fallpâne, m. pl.
 Efficlorence, f. (chim.) Anflug, (méd.) Hautausschlag, m.; Blüthezeit, f.
 Efficlorent, -e, a. verwitternbar.
 Efficluence, f. (phys.) Ausstromen, n. [münd., m.
 Efficluent, -e, a. (phys.) ausströ-

Effluve, f. (phys.) Ausfluß, m.
 Effluxion, f. (méd.) Fruchtbargang, m. [en, n.
 Effondrement, m. (jard.) Stürzbrunn, va. tief umgraben, stürzen; einstoßen; (cuiss.) ausnehmen.
 Effondrilles, f. pl. Hobensatz, m.
 s'Efforcer, v. pr. sich anstrengen; sich bemühen.
 Effort, m. Anstrengung, Bestrebung, f.; faire tous ses -s, sein Möglichstes thun. [m.
 Effraction, f. gewaltsamer Einbruch, Effrayer, -e, a. schrecklich.
 Effrayer, va. erschrecken, in Schrecken legen; s' -, v. pr. erschrecken (über, de).
 Effréné, -e, a. ungezähmt, unbändig, frech. [f.
 Effrénement, m. Zugellosigkeit, Effriter, va. (agr.) ausfüßen.
 Effroi, m. Schrecken, m.
 Effronté, -e, a. -ment, adv. frech, unverschämt.
 Effronterie, f. Unverschämtheit, f.
 Effroyable, a. -ment, adv. schrecklich, entsetzlich, abscheulich; außerordentlich. [gesehung, f.
 Effusion, f. Ausgießung; fig. Er-fourceau, m. Bloßfaren, m.
 éga-gropile, f. Gensenfugel, f.
 égal, -e, a. gleich, eben, gleichförmig; gleichgültig; sich gleich bleibend; à 1° - de ..., ebenso wie ...; -, m. (der) Gleich; mon -, meines Gleichen; traiter qn. d' 1° - à -, einen wie seines Gleichen behandeln.
 égale, -e, a. (fauc.) geprenkt.
 également, m. (dr.) Ausgießung, f.
 également, adv. in gleichem Grade, gleich, ebenso.
 égalier, va. gleich machen, ebenen; gleich sein; gleich stellen; -qn. à qn., einen mit einem vergleichen; einen einem gleichstellen; s' -, v. pr. sich gleich achten. [f.
 égalisation, f. (dr.) Ausgießung, égaliser, va. gleichmachen, ebenen.
 égalisoir, m. Pulverseß, n.
 égalissage, m. (horl.) Abgleichen der Näder, n.
 égalisures, f. pl. geförntes Stühpulver, n. [Imigteit, f.
 égalité, f. Gleichheit; Gleichföregard, m. Rücksicht; Achtung, f.; à 1° - de, in Betracht, im Vergleich mit; à mon -, was mich betrifft; à tous -s, in jeder Hinsicht; en -, in Ansehung; avoir - à qc., auf etw. Rücksicht nehmen.
 également, m. Verirrung; fig. Abschweifung, f.
 égarer, va. irreführen; fig. irre machen; verirren; verlegen; s' -, v. pr. sich verirren; fig. abschweifen.
 égaroter, va. (man.) am Weiristbrüden.
 égarer, va. aufbeitem, aufmuntern; (peint.) aufstellen; s' -, v. pr. sich aufbeitem; s' - sur qn., sich über einen lustig machen.
 E(é)gée, a. la mer -, das ägäische Meer.
 égèle, f. Eßischbeere, f.

égide, f. Schild; fig. Schirm, Schutz, m. [schneiden.
 Églander, va. (vét.) eine Dürse aus-
 églantier, m. Hagebuttenstrauch, m.
 églantine, f. wilde Rose, f.
 égglise, f. Kirche, f.; fig. Geistlich-
 keit; Gemeinde, f.; - mère, Mut-
 terkirche, f.; - fille, Filial, n.
 églologue, f. Hirtengedicht, n.
 égo, (lat.), l'alter - du roi, ebenso
 mächtig als der König selbst; Stell-
 vertreter des Königs, m.
 égohine, f. Vochage, f.
 égoiser, vn. zu viel von sich spre-
 chen; selbstsüchtig sein.
 égoïsme, m. Selbstsucht, f.
 égoïste, m. Selbstsüchtiger, m.; -
 a. egoistisch. [süchtig.
 égoïstique, a. -ment, adv. selbst-
 égoïste, f. übertriebene Selbstliebe;
 Egotheit, f.
 égorger, va. die Kehle abschneiden;
 ermüden; fig. zu Grunde richten.
 égorgeur, m. Bürger, Mörder, m.
 égossiller, v. pr. sich heiser schreien.
 égotisme, m. Selbstsucht, f.
 égotiste, m. Selbstsüchtiger, m.
 égoûgeoir, m. (mine) Schwind-
 grub, f.
 égout, m. Abfluß, m. Traufe, Ab-
 jucht, Aflotte, f.; offener Schaden, m.
 égouttage, m. Abtropfen, n.
 égouttement, m. Abtropfen, n.;
 Entwässerung (des Bodens), f.
 égoutter, va. et n. abtropfen, ab-
 tropfen lassen; s' -, v. pr. abtrö-
 pfeln.
 égouttoir, m. Abtropfbret, n. Ab-
 tropprogg; (cuiss.) Durchschlag, m.
 égouttures, f. pl. letzte Tropfen,
 m. pl.
 égrapper, va. Trauben abbeeren.
 égrappoir, m. Raspel zum Abbee-
 ren, f.
 égratigner, va. et n. kratzen, auf-
 kratzen, rügen; frigneln.
 égratigneur, m. -se, f. (soier.)
 Aufkratzer, m.; -in, f.
 égratignoir, m. (pass.) Auskratz-
 aufkratzen, n. [f.
 égratignure, f. Schramme, Narbe,
 égraviillonner, va. einen Baum
 ausheben, versehen.
 E(é)gre, E(é)gra, Eger (Stadt).
 égrenage, égrainage, m. Abbee-
 ren, n.
 égrené, f. (charp.) Klammer, f.
 égrené, -e, a. samenfressend; un-
 eingepackt.
 égrener, égrainer, va. ausföhren,
 abbeeren; - , vn. scharf sein (vom
 Aufmeßer); s' -, v. pr. ausföhren
 (vom Samen). [m.
 égrenoire, f. kleiner hölzerner Kamm,
 égrillard, -e, a. munter, aufge-
 weckt; -, m. lustiger Bruder, m.
 égrilloir, m. Feidrehen, m.
 égriser, va. einen Diamant schleifen.
 égrisoir, m. Diamantmößer, m.
 égrugeoir, m. Stampbüchse, f.;
 Missetramm, m.
 égruger, va. zerstoßen; (Korn)
 schrotten; (Hanf) risseln.
 égrugeure (-juro), f. Zerstoßendes, n.
 égueulé, m. Grobian, m.

éguement, m. Ausschleifen (et-
 ner Kanone), m.
 égueille, va. den Hals eines Ge-
 fäßes abschlagen; s' -, v. pr. aus-
 geschossen sein; fam. sich heiser
 schreien.
 l'E(é)gypte, f. Aegypten, n.
 égyptal (-ciac), m. ägyptische
 Salbe, f.
 E(é)gyptien (-cien), -ne, a. et s.
 ägyptisch; Aegypter, m.; -in, f.;
 Zigeuner, m.; -in, f.
 Eh! int. ei! ei doch! - bien! nun!
 éhonté, -e, a. schamlos; entehrt.
 éhreté (-cie), f. Ehrenpreis
 (Pflanze), m.
 éider (édère), m. Eidervogel, m.
 éjaculateur, m. Ausströmungskel, m.
 éjaculation, f. Ausströmung (des
 Samens), f.; fig. Stoßgebet, n.
 éjaculoire, a. Samen ausströ-
 mend.
 éjaculer, va. ausströmen.
 éjamber, va. (Tabac) austrippen.
 éjarrage, m. (chap.) Ausrupfen
 der groben Haare, n.
 éjarrer, va. (chap.) die groben
 Haare ausrupfen.
 éjection, f. (méd.) Auswurf, m.;
 (dr.) Auswerfen, n.
 élaborable, a. bearbeitbar.
 élaborateur, -trice, a. bewirkend.
 élaboration, f. (méd.) Zuberei-
 tung, f.
 élaborer, va. (méd.) ausarbeiten,
 bereiten (Blut &c.); s' -, v. pr. sich
 ausbilden.
 élagage, m. Ausschneiden der Aeste, n.
 élaguer, va. die Aeste ausschneiden;
 fig. abfürjen; (ein Wort) ausföhren.
 élagueur, m. Baumausschneider, m.
 élais, m. Delpalme; Webspinnne, f.
 élamination, f. Analyse der mi-
 neralischen Wasser, f.
 élan, m. Elenthier, m.; Sprung,
 Anlauf, m.: fig. lebhaftes Aufwal-
 lung, f. [aufgeschossen.
 élancé, -e, a. lang und dünn; hoch
 élançant, m. Springen, n.;
 stehender Schmerz, m.; fig. Erhe-
 bung, f.
 élançer, vn. stehen; le doigt
 m'élance, es sticht mich im Finger;
 s' -, v. pr. sich stürzen, auf etw. zu-
 rennen; fig. sich aufschwingen.
 élaphre, m. Hirschhafer, m.
 élargir, va. erweitem, breiter
 machen; fig. in Freiheit setzen; (ein
 Kleid) auslassen; -, vn. et s' -, v. pr.
 weiter werden, sich ausbreiten,
 sich ausweiten; (mar.) verfolgen;
 die Flucht ergreifen.
 élargissement, m. Ausdehnung;
 fig. Freilassung, f.
 élargissure, f. eingeschicktes Stück, n.
 élasticité, f. Federkraft, f.
 élastique, a. elastisch.
 électeur, m. Wahlmann. Kurfürst, m.
 électif, -ve, a. was durch Wahl
 geschieht.
 élection, f. Wahl, Erwählung;
 (th.) Auserwählung, f.; Steueramt,
 n. - à la grâce, Gnadenwahl, f.
 électoral, -e, a. kurfürstlich; Kur-
 Wahl ...

électorat, m. Kurwürde, f. Kurfür-
 stenthum, n.
 électric, f. Kurfürstin, f.
 électrique, m. Electricismus, m.
 Electricitäts-
 system, n.
 électricité, f. Electricität, f.
 électrique, a. elektrisch; machine
 -, Electricitätsmaschine, f.
 électrisable, a. elektrifizierbar.
 électrisation, f. Elektrifizieren, n.
 électriser, va. elektrifizieren.
 électromètre, m. Electricitäts-
 messer, m.
 électrométrie, f. Electricitäts-
 messungskunst, f. [träger, m.
 électrophore, m. Electricitäts-
 electroscope, m. Luftelectricitäts-
 messer, m.
 électuaire, m. Latwerge, f.
 élégamment, adv. zierlich, elegant.
 élégance, f. Zierlichkeit, Eleganz, f.
 élégant, -e, a. zierlich, nett, ge-
 schmackvoll, elegant; -m. Stüber, m.
 élégiaque, a. elegisch.
 élégie, f. Klagegedicht, n.
 élégigraphie, m. Elegienbücher, m.
 élément, m. Urstoff, m. Element,
 n.; -s. pl. Anfangsgründe, m. pl.;
 (th.) Brod und Wein.
 élémentaire, a. elementarisch.
 éleucite, a. théologie -,
 Streittheologie, f.
 éleugi, m. Affenbaum, m.
 éléphant, m. Elefant, m.
 éléphantiasis (-ice), m. arabisches
 Krätze, f.
 éléphantin, -e, a. elephantenartig.
 éléphantique, a. wasserfüchtig.
 éléphantopède, a. elephantenfüßig.
 éléphantophage, a. von Elephan-
 tenfleisch lebend.
 éleusines, f. pl. eleusinische Ge-
 heimnisse, n. pl. [Schwindel, m.
 éleuthéromanie, f. Freiheits-
 éleuthérophobie, a. freidiebsteu-
 élevation, m. Zucht (der Thiere), f.
 élévation, f. Erhöhung; Höhe, f.,
 Aufriss, m.; fig. Erhebung, Erhe-
 benheit; Beförderung; - du pôle,
 Polhöhe, f.
 élévatoire, m. (chir.) Hebezeuge, f.
 élève, m. et f. Schüler, m.; -in, f.;
 Zögling, m.
 élevé, -e, p. et a. erhöht (v. Ele-
 ver); erhaben, hoch.
 élever, va. erheben, höher stellen,
 in die Höhe ziehen, erheben; auf-
 richten; aufziehen, groß ziehen; auf-
 steigen; s' -, v. pr. sich erheben, auf-
 steigen; fig. übermüthig werden;
 (méd.) ausfahren; in die hohe See
 fischen.
 élevation, f. Stübblätter, f.
 l'E(é)lide, f. Eide, n.
 élider, va. (gr.) eிடiren.
 éligrasse, m. Eilas, m.
 E(é)lie, m. Eilas, m.
 E(é)lien, m. Mellan, m.
 éligibilité, f. Wählbarkeit, Wahl-
 fähigkeit, f.
 éligible, a. wählbar, wahlfähig.
 élimination, f. (alg.) Wegschaf-
 fung, f.
 éliminer, va. (alg.) wegschaffen;
 fig. vom Haufe schaffen; ausschließen.
 élingué, -e, a. (h. n.) jungentlos.

élinguet, m. (mar.) Sperrriegel, m.
 élire, va. irr. erwählen, auswählen,
 auswählen.
 élision, f. (gr.) Elision, f.
 élite, f. das Auserlesene; - de
 l'armée, Kern der Armee, m.
 éliter, va. (com.) das Beste auswählen.
 éluxation, f. (pharm.) langsame
 Aachen, n.
 élixir, m. Elixir; fig. Bestes, n.
 Elle, pron. fe.
 Ellébore, m. Nießwurz, f.
 Ellipse, f. (gr.) Auslassung; Kegel-
 durchschnittslinie, f.
 Ellipticité, f. Gestalt einer Ellipse,
 Elliptique, a. elliptisch, länglich-
 rund. [n.
 Elme, m. feu saint -, Glanzfeuer,
 élocution, f. Vortrag, m. Aus-
 sprache, f.
 éloge, m. Lob, n. Lobrede, f.
 élogiste, m. Verfasser von Lob-
 reden, m.
 E(é)loi, m. Alostus, m.
 éloignement, m. Entfernung,
 Entlegenheit, f. Abstand, m.; fig.
 Abneigung; Vernachlässigung, f.
 éloigner, va. entfernen; wegstun;
 fig. verzögern; abwendig machen;
 bien - é de faire qc., weit ent-
 fernt etc. zu thun; s' -, v. pr. sich
 entfernen; fig. vernachlässigen.
 E(é)loise, f. Seloise, f. (Frauen-
 name).
 élonger, va. (mar.) - un vais-
 seau, bei einem Schiffe anlegen.
 élophore, m. Kunzelsäfer, m.
 éloquent, adv. mit Beredt-
 samkeit.
 éloquence, f. Beredsamkeit, f.
 éloquent, -e, a. beredt.
 Elseuer, Festung (Stadt).
 élu, m. (th.) Auserwählter; Steuer-
 beamter, m.
 élucidation, f. Erläuterung, f.
 élucidrateur, m. Nachtarbeiter, m.
 élucidratif, -ve, a. für Nachtar-
 beiten passend.
 élucidration, f. gelehrte Nacht-
 arbeit, f.
 élucubrer, va. bei Nacht arbeiten.
 éluder, va. geschickt ausweichen;
 fruchtlos machen; umgehen.
 éludorique, a. peinture -, Def-
 maffermaleret, f.
 élusif, -ve, a. ausweichend, vereitelnd.
 E(é)lysée, m. Elysiun, n.; -, a.
 Champs -, pl. die elysäischen
 Felder.
 élytre, m. Flügelbede, f.
 émanciation, f. Abgehörtheit, f.
 émacié, -e, a. abgehört.
 émail, m. Schmelz, m.; Schmelz-
 arbeit; Glasur, Emailte, f.
 émailler, va. mit Schmelz über-
 ziehen. emailiren.
 émailleur, m. Schmelzarbeiter, m.
 émailleur, f. Schmelzarbeit, f.
 émanation, f. Ausströmen, n.
 émancipation, f. Mündig-
 sprechung, Emancipation, f.
 émaniciper, va. mündig sprechen,
 emancipiren; s' -, v. pr. fig. sich
 zu viel anmaßen.
 émaner, vn. ausfließen, ausströmen.

émargement, m. (com.) Ausrer-
 fen, n. [(com.) auswerfen].
 émarginer, va. den Rand abschneiden;
 émarginé, -e, a. (cris.) ausge-
 randet.
 émasculation, f. Entmannung, f.
 émasculer, va. entmannen. [gen.
 Emabouiner, va. fam. beschwa-
 Emballage, m. Einpacken, n.;
 Packhülle, f.; Packerlohn, m.
 Emballer, va. einpacken.
 Emballeur, m. Packerlohn; fig.
 Bindbeutel, m. [fkn, n.
 Embandé, -e, a. enfant -, Wildel-
 Embanquer, va. (soier.) die Spu-
 len auf dem Scherbaume verteilen.
 Embarbe, f. (soier.) Querschnur, f.
 Embarbé, -e, a. bärtig.
 Embarber, va. durchfahren (von
 Flußschiffen).
 Embarcadère, m. Badeplatz; (ch.
 d. f.) Einsteigeplatz, Bahnhof, m.
 Embarcation, f. kleines Fahrgzeug, n.
 Embardeé, f. (mar.) Gierchlag, m.
 Embarder, vn. et s' -, v. pr.
 gieren. [(auf) flüßen].
 Embârer, va. auf eine Rippe stoßen
 Embargo, m. Besatz auf Schiffe, m.
 Embarillage, m. Paden in Fässer, n.
 Embariller, va. in Fässer paden.
 Embarquement, m. Einschiffung, f.
 Embarquer, va. einschiffen; fig.
 verwickeln (in, dans); s' -, v. pr.
 sich einschiffen; fig. sich verwickeln.
 Embarras, m. Sperrung (im We-
 ge), f. Hinderniß, n.; fig. Verwick-
 lung, Verlegenheit, f.; Geschäfts-
 drang, m.; Verwickelung, f.; -
 d'esprit, Unschlüssigkeit, f.
 Embarrassant, -e, a. hinderlich,
 lästig, in Verlegenheit legend.
 Embarrasser, va. verwickeln; hin-
 dern; fig. verwirren, verlegen machen;
 s' -, v. pr. sich verwickeln (in, dans);
 fig. sich beunruhigen, sich bekümmern
 (um, de); sich (in eine Sache) ein-
 lassen; anfangen irre zu reden; sich
 verwickeln.
 Embarrer, va. (man.) mit Stand-
 bäumen absondern; s' -, v. pr. über
 den Standbaum treten.
 Embarrure, f. (man.) Liebertreten
 über den Standbaum, n.
 Embasement, m. Grundmauer, f.
 Embassade, f. Bände (des Spie-
 gelens), f. pl.
 Embastillement, m. Eisensperren
 in die Bastille, n.
 Embastiller, va. in die Bastille
 stecken; mit besetzten Thürnen um-
 geben; fig. (Dressfreiheit etc.) unter-
 drücken.
 Embâter, m. Auflegen des Saum-
 fatters; Packfattaremachen, n. [ren, n.
 Embataillement, m. Aufmarsch.
 Embatailler, va. in Schlacht-
 ordnung stellen; s' -, v. pr. in Schlacht-
 ordnung aufmarschieren.
 Embataillonner, va. in Bataillone
 eintheilen; - einverleiben.
 Embâter, va. den Saumfattel auf-
 legen; fig. aufbürden.
 Embâtonné, -e, a. (arch.) verstädt.
 Embattage, m. Beschienen (der
 Räder), n.

Embattoir, m. (maréch.) Beschlag-
 grube, f.
 Embattre, va. (ein Rad) beschienen.
 Embauchage, m. Dingen eines
 Gesellen, n.; Schmaus beim Verbin-
 den, m.; Seelenverkäuferer, f.
 Embaucher, va. einen Gesellen
 dingen; hinterlistig anwerben.
 Embaucheur, m. fam. Gesellen-
 verkäufer; Seelenverkäufer, m.
 Embauchure, f. Salzwerkzeug, n.
 Embaument, m. Einbalsamir-
 ung, f.
 Embaumer, va. einbalsamiren.
 Embaumeur, m. Einbalsamirer, m.
 Embéguiner, va. - gn. d'une
 opinion, einem eine Meinung in
 den Kopf setzen; s' -, v. pr. sich in
 den Kopf setzen, eingenommen sein
 (für, de).
 Embelle, f. (mar.) Oberlohn, n.
 Embellie, f. (mar.) Rückkehr des
 schönen Wetters, f.
 Embellir, va. verschönern; aus-
 schmücken; -, vn. et s' -, v. pr.
 schöner werden.
 Embellissement, m. Verschöne-
 rung, f.
 Embénater, va. das Salz in die
 Körbe thun. [tern.
 Embéquer, va. junge Vögel füt-
 tern.
 Embérize, f. Ammer, f.; - ver-
 dier, Goltammer, f.
 Embêtement, m. Dummachen, n.
 Embelaison, f. Saatzzeit, f.
 Emblavage, m. Besäen mit Korn, n.
 Emblaver, va. mit Korn besäen.
 Emblaves, f. pl. Kornfeld, n.
 Emblavure, f. Kornader, m. Saatz-
 feld, n.
 Emblée, d' -, adv. mit Sturm.
 Emblématique, a. sinnbildlich.
 Emblème, m. Sinnbild, n.
 Embloquer, va. Horn breitschlagen;
 auf einen Haufen legen.
 Emboire, va. irr. mit Del tranken;
 s' -, v. pr. einziehen (von Farben).
 Emboiser, va. pop. beschwären.
 Emboiseur, m. -se, f. pop. Be-
 schwärer, m.; -in, f.
 Emboitement, m. Einfügung, f.
 Emboiter, va. einfügen, einpassen,
 verjapen; s' -, v. pr. sich in ein-
 ander fügen, in einander passen.
 Emboiture, f. Fuge; Einfügung, f.
 Embolisme, m. (astr.) Einqual-
 tung, f.
 Embonpoint, m. Wohlbeleibtheit,
 f.; avoir de l' -, gut bei Leibe sein.
 Emborderer, va. eintrahnen.
 Embossage, m. (mar.) Quergelen, n.
 Embosser, va. (mar.) quer legen.
 Embossure, f. (mar.) Spring, n.
 Embouché, -e, a. fam. mal -,
 unaufrichtige Neben führend.
 Embouchement, m. Ansaß, m.
 Ansetzen des Mundstücks, n.
 Emboucher, va. ansetzen (ein Blas-
 instrument); fig. - gn., einem die
 Worte in den Mund legen; s' -, v.
 pr. sich ergießen (von Flüssigkeiten).
 Embouchoir, m. Mundstück; Stel-
 felholz, n.
 Embouchure, f. Mündung, f.;
 Ofenloch; Mundstück, n.

Embouffeter, va. (men.) zusammenfügen. [Leins Canals, f.]
 Embouquement, m. Mündung
 Embouquer, vn. in eine Meerenge einlaufen.
 Embouquiner, va. — une chambre, ein Zimmer mit alten Büchern füllen.
 Embourber, va. in den Schlamm führen; fig. fam. verwickeln; s'—, v. pr. im Sotche stecken bleiben; fig. sich in einen schlimmen Handel einlassen.
 Embourdigue, f. (p.ch.) Einfeste, f.
 Embourrer, va. ausstopfen; verstreichen. [Schlauch, m.]
 Embourrure, f. (tap.) Polstern, n.;
 Embourser, va. in den Beutel stecken. [Flaschen, n.]
 Embouteillage, m. Füllen auf
 Embouteiller, va. auf Flaschen füllen.
 Emboutir, m. getriebene Arbeit, f.;
 Emboutir, va. ausbauchen; broderie — ie, erhabene Stickerei, f.
 Emboutissoir, m. Ringelstein, n.
 Embranchement, m. Durchscheidung mit Zweigen, f.; Kreuzung der Wege, n.; fig. Hauptabtheilung; (ch. d. f.) Zweigbahn, f.
 Embrancher, va. mit Zweigen durchscheiden; (charp.) verstränken; Straßen vereinigen; s'—, v. pr. sich verstränken u.
 Embrasser, va. (mar.) mit Gewalt
 Embrasse, — e, a. brennen; glühend.
 Embrassement, m. Feuersbrunst, f.; fig. Aufruhr, m.
 Embrasser, va. in Brand stecken; fig. entzünden; s'—, v. pr. in Brand gerathen; fig. entflamm't werden.
 Embrassade, f. herzlich Umrarmung, f.
 Embrassement, m. Umrarmung, f.
 Embrasser, va. umarmen; fig. umfassen, in sich begreifen, enthalten; unternehmen; (eine Partei) ergreifen; — le christianisme, das Christenthum annehmen; — le cheval, schließen.
 Embresseur, m. — se, f. der, die oft od. gern umarmt od. küßt.
 Embrassoirs, f. pl. (orf.) kleine Zange, f.
 Embrassure, f. Wallenband, n.
 Embrasure, f. Schießscharte; Fenstervertiefung, f.; (loc.) Ofenloch, n.
 Embrayage, m. Einlassen des Dampfes, n.
 Embrayer, va. den Dampf einlassen, einheben, — hängen.
 Embrelage, m. chaîne d'—, Progfette, f.
 Embreler, va. antödeln.
 Embrevement, m. (men.) Sterbe, f.
 Embreuer, va. (men.) in eine Sterbe einpassen. [in Brigaden, f.]
 Embrigadement, m. Eintheilung
 Embrigader, va. in Brigaden eintheilen. [ben; Troppbad, n.]
 Embrocation, f. (chir.) Einreib-
 Embrocher, va. anspießen; fig. durchbohren. [f.]
 Embrouillement, m. Verwirrung,
 Embrouiller, va. verwirren; (die

Segel) jeien; s'—, v. pr. sich verwirren; trübe werden; — é, trübe geworden. [m.; in, f.]
 Embrouilleur, m. — se, f. Verwirrer,
 Embrouiner, va. durch Meiß od. fallen Staubregen verderben.
 Embrumé, — e, a. nebelig.
 s'Embrumer, v. pr. nebelig werden.
 Embrunché, — e, a. gedeckt.
 Embrunir, va. (peint.) dunkel halten; — vn. nachdunkeln.
 Embryogénie, f. Keimbildung, f.
 Embryographie, f. Beschreibung der Embryonen, f.
 Embryologie, f. Embryonenlehre, f.
 Embryon, m. Embryo; Keim, m.
 Embryoné, — e, a. (bot.) einen Keim enthaltend.
 Embryonifère, a. keimtragend.
 Embryoniforme, a. keimförmig.
 Embryulce, m. Geburtszange, f.
 Embûche, f. Schlinge, f. Galstfid, m.
 Embûcher, va. (chass.) wieder in den Wald treiben; s'—, v. pr. wieder zu Holz gehen.
 Embuscade, f. Hinterhalt, m.
 Embusquer, va. in einen Hinterhalt legen.
 émécher, va. in Faden theilen.
 éméder, va. (dr.) verbessern.
 émeraude, f. Smaragd, m.
 émeraudin, — e, a. smaragdlich.
 émeraudine, f. Goldfäfer, m.
 émeraudeite, f. Smaragdite, Smaragdbath, m.
 émergé, — e, a. (bot.) aus dem Wasser ragend.
 émerger, vn. sich erheben.
 émergent, — e, a. (phys.) austretend.
 émeril, émeril, m. Schmergel, m.
 éméron, m. Verchenfalle, m.
 éméronné, — e, a. sam. lebhaft, munter.
 émérite, a. emeritirt.
 émerision, f. (astr.) Austritt, m.
 émerveillement, m. p. u. Verwunderung, f.
 émerveiller, va. in Verwunderung setzen; s'—, v. pr. sich wundern.
 émériticé, f. Brechen erregende Kraft, f.
 éméitique, a. Brechen erregend; —, m. Brechmittel, n.
 éméitiser, va. mit einem Brechmittel vermischen; durch ein Brechmittel reinigen.
 émétothartique, m. Brechpurgmittel, n.
 émétiologie, f. Brechmittellehre, f.
 émettre, va. irr. ausgeben, in Umlauf bringen; erlassen; — un appel, appelliren; — un vœu, ein Gelübde ablegen.
 émeute, f. Aufruhr, m.
 émeuter, va. aufwiegeln.
 émeutier, m. Tumultuant, m.
 émier, émietter, va. zerkrümeln.
 émiettement, m. Zerkrümeln, n.
 émigration, f. Auswanderung, f.
 émigré, m. Ausgewandener, Emigrant, m.
 émigrir, vn. auswandern.
 E(é)mile, m. Emil, m.
 E(é)milien, m. Demitian, m.
 émincée, f. Fleischschnittchen, n.

émincer, va. Fleisch in Scheibchen schneiden. [Grade.]
 éminentement, adv. im höchsten
 éminence, f. Höhe; Eminenz (Titel), f.
 éminent, — e, a. erhaben; hoch; fig. vortrefflich; drohend, nahe bevorstehend. [nens beilegen.]
 éminentifère, va. den Titel Eminen-
 éminentissime, a. hochwürdigst.
 émissaire, m. Geheimbote, m.
 émissif, — ve, a. (phys.) ausströmend.
 émission, f. Ausgeben (von Geldern und Papieren), n.; Aeußerung, f.; Ausströmen, n.; Ablegung (des Geschlusses); — de voix, Aussprache, f.
 Emmagasiner (an-mag-), va. aufspeichern. [Aufspeicherer, m.]
 Emmagasineur (an-mag-), m.
 Emmatollement (an-m-), m.
 Einwindel, n.
 Einwindlotter (an-m-), va. in
 Windeln wickeln. [Bestielen, n.]
 Emmanchement (an-m-), m.
 Emmancher (an-m-), va. mit einem Feste oder Etiele versehen; —, vn. in den Canal einfahren; s'—, v. pr. cela ne s'— pas ainsi, so läßt sich die Sache nicht machen.
 Emmancheur (an-m-), m. Fests-
 macher, m. [Urmloch, n.]
 Emmanchure (an-m-), f. (tail.)
 Emmanqueiner (an-m-), va. (jard.) einsetzen, einschlagen.
 Emmantelé (an-m-), — e, a. cor-
 nelle — e, Nebelkränze, f.
 Emmanteler (an-m-), va. mit
 einer Ringmauer versehen.
 Emmanchement (an-m-), m. Ein-
 schnitt zu einer Stufe, m.
 Emmancher (an-m-), va. einen
 Einschnitt machen.
 Emmarer (an-m-), vn. in einen
 Sumpf fallen.
 Emmariner (an-m-), va. (mar.)
 bemannen; — é, an die See gewöhnt.
 Emmarquiser (an-m-), va. den
 Titel Marquis geben; s'—, v. pr. fam. Marquis werden; den W. spielen.
 Emmasement (an-m-), m. Ver-
 einigung der Truppen in Massen, f.
 Emmasser (an-m-), va. die Trup-
 pen in Massen vereinigen.
 Emmécher, va. mit einer Punte
 versehen.
 Emmédaille (an-m-), — e, a. eine
 Ehrenmünze tragend. [verwickelt.]
 Emméllé (an-m-), — e, a. verwirrt,
 Emménagement (an-m-), m. An-
 schaffung des Hausgeräths, f.
 Emménager (an-m-), vn. et
 s'—, v. pr. einzulassen; das nöthige
 Hausgeräth anschaffen.
 Emménagogue (an-m-), a. die
 Menstruation befördernd.
 Emmener (an-m-), va. fortführen,
 mitnehmen. [schleppen anlegen.]
 Emmenotter (an-m-), va. Fand-
 Emmenuiser (an-m-), va. klein
 machen.
 Emmétrage (an-m-), m. Messen
 nach Metern, n. [Metern messen.]
 Emmétrer (an-m-), va. nach

Emmeublement (an-m-), v. Ameublement.
 Emmeulage (an-m-), m. Aufschobern, n. [bern.]
 Emmeuler (an-m-), va. aufschoben.
 Emmiellé (an-m-), -e, a. honig süß.
 Emmieller (an-m-), va. mit Honig bestreuen, ver süßen.
 Emmiellure (an-m-), f. Honigpflaster, n.
 Emmittouffer (an-m-), va. fam. einmummeln, einhüllen. [verapfen.]
 Emmottaiser (an-m-), va. ein-,
 Emmotter (an-m-), va. mit der Erde ausheben.
 Emmoustacher (an-m-), va. mit einem Eschurbarthe versehen.
 Emmuseler (an-m-), va. einen Maulkorb anlegen.
 Emmusquer (an-m-), va. mit Bismar balsamieren.
 émoeller (-moa-), va. das Mart herausnehmen.
 émollient, -e, a. (méd.) erweichend; -, m. Erweichungsmittel, n.
 émollientif, -ve, a. (méd.) erweichend.
 émolument, m. Nutzen, Vortheil, m.; -s, pl. Nebeneinkünfte, pl.
 émonctoire, m. (an.) Ausfüh rungsweg, m.
 émondage, m. (jard.) Ausputzen; (écon.) Auslesen der Rüsse, n.
 émonde, f. Vogelmist, m.; -s, pl. Reisholz, n.
 émonder, va. (jard.) ausputzen.
 émondeur, m. Baumausspüher, m.
 émorceler, va. zerstückeln.
 émotion, f. Gemüthsbewegung, Wallung; fig. Gährung, f.
 émotionner, va. Gemüthsbewegungen hervorbringen.
 émottage, m. Eschollenbruch, m.
 émotter, va. die Erdschollen zer schlagen.
 émotteur, m. Kornschwinde, f.
 émottoir, m. Klöppel zu Erdschol len, m. [sagen.]
 émoucher, va. die Fliegen veremouchet, m. Männchen des Sperber's, n.
 émoucheté, -e, a. abgestumpft.
 émouchette, f. Fliegenneß, n.
 émoucheur, m. Fliegenabwehrer, m.
 émouchoir, m. Fliegenwebel, m.
 émoude, va. irr. stöhlen, ab schleifen. [schleifen, m.]
 émoûleur, m. Schleiher, Escheren-
 émoûsse, -e, a. stumpf.
 émoûsser, va. stumpf machen; er schlaffen: s' -, v. pr. stumpf werden.
 émoûvoir, va. irr. in Bewegung setzen, aufregen, reizen; fig. bewe gen, rühren; s' -, v. pr. sich bewe gen, unruhig werden; fig. gerührt werden: sich erheben; sich erzei ern.
 Empaillage, m. Ausstopfen; Stie chen mit Stroh, n.
 Empailer, va. in Stroh einpacken; mit Stroh ausstopfen.
 Empailleur, m. -se, f. der, die mit Stroh ausstopft.
 Empalement, m. Pfählen, n.
 Empaler, va. pfählen, spießen.
 Empan, m. Spanne, f.

Empanacher, va. mit einem Geberbuche versehen.
 Empanner, va. (mar.) belegen.
 Empanon, m. (charp.) Strebeband, n.
 Empaqueur, va. einpacken; s' -, v. pr. sich einhüllen.
 Emparadiser, va. ins Paradies versehen; s' -, v. pr. (tht.) sich auf die Galerie setzen.
 s'Emparer, v. pr. sich bemächtigen.
 Empasme, m. wöhrtschendes Pulver, n. [ben.]
 Empasteler, va. mit Waid färben.
 Empatement, m. Grundmauer, Grundlage, f.
 Empatement, m. Klebrigsein, n.; Verschleimung: (peint.) Zmpastirung, f.; (cuiss.) Nudeln, n.
 Empâter, va. verschärfen.
 Empâter, va. klebrig machen: verschleimen; (peint.) impastiren; (cuiss.) nudeln.
 Empatronner, va. einen Patron geben. [ben, n.]
 Empature, f. (arch. n.) Verankerung.
 Empaumer, va. den Ball aufspannen und zurückschlagen; fig. am Narrenseile führen; - la parole, das Wort nehmen; - une affaire, eine Sache richtig angreifen.
 Empaumure, f. innerer Theil des Handschuhs, m.; Kronegehörn, n.
 Empéau, m. Pfropfen in die Rinne; Pfropfreis, n.
 Empêché, -e, a. verhindert, sehr beschäftigt; verlegen; faire l' -, den Geschäften spielen.
 Empêchement, m. Hinderniß, n. Abhaltung, f.
 Empêcher, va. hindern (an, de); s' -, v. pr. sich enthalten, unterlassen.
 Empêdoche, m. Empedokles, m.
 Empéigne, f. Oberleder, n.
 Empellement, m. Schupbret, n.
 Empennelage, m. Belantern, n.
 Empenneler, va. (mar.) vertragen.
 Empennelle, f. Rattanker, m.
 Empenner, va. besiedern.
 Empenoir, m. Krummmeißel, m.
 Empereur, m. Kaiser; Zaunfönig; Hornsch, m.; Rönigsfahne, f.
 Empesage, m. Stärken (der Wäsche), n.; Stärkerlohn, m.
 Empesé, -e, p. et a. (v. Empeser); fig. steif, gezwungen.
 Empeser, va. stärken (Wäsche).
 Empeseur, m. -se, f. Stärker, m.; -in, f.
 Empester, va. verpesten, ansteden.
 Empêtrer, va. die Füße binden; fig. verwickeln; s' -, v. pr. sich in die Stränge verwickeln; fig. sich verwickeln.
 Emphease, f. Nachdruck, m.
 Emphease, -e, a. p. u. schwüßig.
 Empheatique, a. -ment, adv. nachdrucksvoll, mit Nachdruck.
 Empheactique, a. kleberig, die Schweißschüder verstopfend.
 Empheaxie, f. Gefäßverstopfung, f.
 Empheaximateux, -se, a. windgeschwulsthaftig.
 Empheaxime, m. Windgeschwulst, f.
 Empheaxose, f. Erbrache, m.

Emphytéote, m. et f. Erbpächter, m.; -in, f.
 Emphytéotique, a. bail -, Erb pacht, m.; redevance -, Erbzins, m. [gen.]
 Empiéger, va. in einer Falle fangen.
 Empiérement, m. Grundlage des Steinpflasters, f. [Einführung, f.]
 Empiêtement, m. Eingriff, m.
 Empiétrer, va. et n. um sich greifen; fig. sich aneignen; Eingriffe thun (in, sur).
 Empiétrer, va. mit Essen vollstopfen, mästen; s' -, v. pr. sich vollstopfen. [schichten, n.]
 Empilement, m. (artil.) Aufempiler, va. aufschichten.
 Empileur, m. (artil.) Aufstegler, m.
 Empirance, f. Verringerung der Münzen; Verschlechterung der Waaren (im Schiffe), f.
 Empire, m. Herrschaft, Gewalt, Regierung, f.; Reich, Kaiserthum, n.
 Empiement, m. Verschlimmerung, f.
 Empirer, va. verschlimmern; - vn. schlimmer werden.
 Empirique, a. erfahrungsmäßig, empirisch; -, m. Erfahrungsarzt; fig. Quacksalber, m. [thod., f.]
 Empirisme, m. Erfahrungsmee.
 Emplacement, m. Baustelle, f.; Anzschütten (des Salzes), n.
 Emplacer, va. ausschütten (Salz).
 Empaigner, v. Lainer.
 Emplastique, a. verklebend (Salbe).
 Emplastration, f. Bepflastern; (jard.) Reugen, n.
 Emplâtre, m. Pflaster, n.; fig. trübsichtiger Mensch; armer Wicht, m.; - d'ente, Pfropfwachs, n.
 Emplâtrer, va. (dor.) den Goldgrund auftragen.
 Emplâtrier, m. Pflasterkassan, m.
 Emplette, f. Einkauf, m.; faire des -s, faire -, einkaufen.
 Empli, m. (sucr.) Anstichstestel; Süßort, m.; zweites Kochen, n.
 Emplir, va. füllen, voll machen; s' -, v. pr. sich anfüllen.
 Emploi, m. Anwendung, f. Gebrauch, m.; Anlegung; Ausführung (in der Rechnung), f.; Amt, n. Anstellung; (tht.) Rolle, f.; double -, Wechselspiel, m.
 Employé, m. Beamter, m.
 Employer, va. anwenden, gebrauchen; unterbringen, versorgen; in Einnahme bringen; - de l'argent, Geld auf Zinsen legen; s' -, v. pr. sich legen (auf, à); sich beschäftigen; sich verwenden; gebraucht werden.
 Emplumer, va. mit Federn versehen, besiedern; (auth.) besielen.
 Emplure, f. (batt.) Süßblatt, n.
 Empneumatose, f. Windgeschwulst, f.
 Empocher, va. einstecken.
 Empoësés, f. pl. (méc.) Unterlage, f.
 Empoigner, va. anfassen, packen.
 Empointer, va. (drap.) heften; (ép.) Nadeln zurichten.
 Empointeur, m. (ép.) Zurichter, m.
 Empois, m. Stärke (zur Wäsche), f.

Empoisonnement, m. Vergiftung, f.
 Empoisonner, va. vergiften; fig. verderben, böshaft auslegen.
 Empoisonneur, m. -se, f. Giftmischer, m.; -in, f.; fig. Verführer; schlechter Koch, m.; -, a. versüßretsch.
 Empoisser, va. verpöhen.
 Empoisonnement, m. Befessen mit Fischbrut, n.
 Empoisonner, va. mit Fischbrut besessen. [Iritpapier, n.]
 Emporétique, a. papier -, f. Hil-Emporique, a. papier -, f. Handelspapier, n. [Lug; -m. Fickfopf, m.]
 Emporté, -e, a. hüsig, jähörn.
 Emportement, m. Entrüstung, Aufwallung, f. Jähorn, n.
 Emporte-pièce, m. Ausschneide-eisen, n.; -s. Schusterknief, m.; fig. Satzreifer, m.
 Emporter, va. wegtragen, -nehmen, -holen, -reißen; -rasen, -hinraffen; fig. nach sich ziehen; erlangen, bewirken; l' - sur qc., die Oberhand behalten; (einen Platz) erobern; (das Uebergewicht) bekommen; - la pièce, sehr satyrisch sein; s' - , v. pr. sich eifern, aufbauen; durchgehen (von Pferden); ins Holz treiben. [essen; (cuis.) einlegen.]
 Empoter, va. (jard.) in Töpfe Empouille, f. auf dem Salme stehendes Getreide, n. [rotz färben.]
 Empourprer, va. (poét.) purpur-empreindre, va. irr. abdrücken; fig. vrägen. [Gepräge, n.]
 Empreinte, f. Abdruck, m.; fig. Empressé, -e, a. et f. eifrig, geschäftig. [Schäftigkeit, f.]
 Empreusement, m. Eifer, m. Ges'Empresser, v. pr. sich beeifern, sich beflehen.
 Emprimerie, f. (tan.) Treibfaß, n.
 Emprisonnement, m. Einferkung; Gefangenschaft, f.
 Emprisonner, va. verhaften.
 Emprunt, m. Darlehn, n. Anleihe, f.; vertu d' - , Scharfintend, f.
 Emprunter, va. et n. entleihen, borgen (von, de, à); - de l'argent, Geld aufnehmen; air -é, erzwungene Rente, f. [uer, m.; -in, f.]
 Emprunteur, m. -se, f. Entleher.
 Empycoose, f. Bezeelung, f.
 Empyquant, va. mit Gestank erfüllen; s' - , v. pr. stinkend werden.
 Empyquantissement, m. Stinkendwerden, n.
 Empyème, m. (méd.) Eiterbrust, f.
 Empyèse, f. Bildung einer Eiterbrust, f.
 Empyocèle, m. Eiterbruch, m.
 Empyophale, f. Rabelsteterung, f.
 Empyrée, m. Feuerhimmel, m.
 Empyreumatique, a. brenzlich.
 Empyreum, m. brenzlicher Geruch od. Geschmack, m.
 émulateur, m. Nachseferer, m.
 émulation, f. Nachseferung, f. Wettstreit, m.
 émulative, f. Nachseferin, f.
 émule, m. et f. Nachseferer, Nebenbuhler, m.; -in, f.

émulgent, -e, a. (an.) ausaugend.
 émulsif, -ve, a. ölgebend; suc -, Milchsaft, m.
 émulsion, f. Rühstrank, m.
 émulsionner, va. einen Rühstrank machen.
 émyde, m. Flußschiltkröte, f.
 En, part. rel. davon, damit, daran, dazu, darüber, darunter; dessen, deren; welche, welchen, welches; -, prp. in, an, nach, zu, bei, innerhalb, binnen; en conscience, mit gutem Gewissen; en bonne justice, der Gerechtigkeit gemäß; agir en père, als Vater handeln; en partant, indem ich abreise, indem du abreistest, indem er abreiste &c., bei der Abreise.
 énallage, f. (gr.) Vertauschung einer Zeit- oder Jahresform.
 Enarber (an-), va. (horl.) mit einer Spindel versehen.
 énarable, a. erzählbar.
 énaration, f. breite Erädlung, f.
 énarrier, va. breit erädlen.
 Encablure, f. (mar.) Rabelänge, f.
 Encadenasser, va. mit einem Schloß versehen od. versehen.
 Encadrement, m. Einrahmung, f.
 Encadrer, va. einrahmen; fig. unterstellen. [ein, einfernen.]
 Encager, va. in einen Käfig stecken.
 Encalassage, m. (jard.) Segen in Kübel, n.
 Encaisse, m. (fin.) Kassavorrath, m.
 Encaissement, m. Einpacken in Kisten; (com.) Incasso, n.
 Encaisser, va. in eine Kiste packen; eincaffen; in Kübel setzen.
 Encalfourchonné, -e, a. rittlings sitzend.
 Encan, m. Versteigerung, f.; vendre à l' - , versteigern.
 Encanaille, va. mit Gefindel zusammenbringen; s' - , v. pr. mit Gefindel umgehen.
 Encapelé, -e, a. (mar.) angehalten, festgemacht.
 Encaper, vn. (mar.) sich zwischen zwei Borgebirgen befinden.
 Encapuchonner, va. verpappen; s' - , v. pr. sich verpappen.
 Encaqueur, va. in Käffer einschlagen.
 Encaqueur, m. Ferkugspader, m.
 Encartonner, va. (rel.) falzen.
 Encassure, f. (charr.) Einschnitt, m. [engem od. leerem Schafel.]
 Encastelé, -e, a. hüßwängig; mit s'Encasteler, v. pr. vollhüßig werden.
 Encastelure, f. Hüßwang, m.
 Encastillage, m. (mar.) Verteilung, f.
 Encastillement, m. Einfügung, f.
 Encastiller, va. einfügen.
 Encastrement, m. Einfügung, f.
 Encastrer, va. einfallen, einwallen.
 Encaume, m. (chir.) Brandflecken, m. [Wachsmaleret, f.]
 Encastique, a. entausfisch; -, f.
 Encavement, m. Einschrotten, n.
 Encaver, va. in den Keller legen.
 Encaveur, m. Schröter, m.
 Encendre, va. irr. umgeben.
 Encointe, a. f. schwanger.
 Encointe, f. Umkreis, m.; Ein-

[schließung; (chass.) Einfassung, f.; (fort.) Außenverle, n. pl.]
 Encellulement, m. Einsperrung in eine Zelle; Einzelhaft, f.
 Encelluler, va. in Einzelhaft bringen; in eine Zelle sperren; -é, in Einzelhaft.
 Encens, m. Weihrauch, m.; fig. Lob, n. Schmeichelei, f.
 Encensement, m. Räucherung, f.
 Encenser, va. räuchern; fig. Weihrauch streuen; schmeicheln.
 Encenseur, m. fig. Schmeichler, m.
 Encensier, m. Rosmarin, m.
 Encensoir, m. Rauchfaß, n.
 Encéper, va. an den Füßen fesseln.
 Encéphale, Encéphalique, a. im Kopfe befindlich.
 Encéphalocèle, f. Gehirnbruch, m.
 Encéphaloïde, a. gebrunnartig.
 Encchainement, m. Anfettung; fig. Verkettung, f.
 Enchaîner, va. an die Kette legen; in Ketten legen; fig. verketteten; hemmen; s' - , v. pr. im Zusammenhange stehen.
 Enchaînuire, f. Verkettung, f.
 Enchalage, m. (sal.) Aufschichtung des Holzes, f. [Ten-]
 Enchaler, va. (sal.) Holz aufschichten.
 Enchaleur, m. Holz aufschichter, m.
 Enchambrier, va. der Schachtkammer einverleiben.
 Enchanté, -e, p. et a. bezaubert; fig. bezaubert schön; entzückt.
 Enchanteler, va. auf Lagerbäume legen; aufschichten.
 Enchantement, m. Bezauberung, f.; fig. Zauber, m.
 Enchanter, va. bezaubern; fig. entzücken, einnehmen.
 Enchanteur, m. -teresse, f. Zauberer, m.; Zauberin, f.; -, a. bezaubernd. [packen.]
 Enchaper, va. in eine Doppeltonne
 Enchaperonner, va. verpappen; (fauc.) bebauen.
 Encharner, vn. anhaben, einhaben.
 Enchasser, va. fassen (Gefstein); fig. einfallen.
 Enchassure, f. Fassung (eines Gefsteines), f.
 Enchausser, va. (jard.) mit Dünger bedecken; Speiden (an ein Bild) setzen.
 Enchèrre, f. Gebot, höheres Gebot, n.; - au rabais, Uebertragung an den Mindestfordernden, f.; folle -, Neuauf, m.
 Enchèrir, va. mehr bieten; vertheuern; fig. überbieten; -, vn. im Preise steigen, aufschlagen; - sur qq., einen überbieten; fig. es einem zuworthun.
 Enchèrissement, m. Erhöhung des Preises, f. Aufschlag, m. [m.]
 Enchèrisseur, m. Meistbietender.
 Enchevalement, m. Stühgerüst, n.
 Enchevaucher, va. (arch.) überstieben. [stieben, n.]
 Enchevauchure, f. (arch.) Ueber-
 Enchevêtrer, va. (arch.) mit einem Stühbalken verbinden; s' - , v. pr. sich verhäktern; fig. sich verwickeln.

- Enchevêtrure, f. (arch.) Balken-
verbindung; (man.) Häfterver-
widelung, f.
- Enchiffrement, m. Etoschnu-
Enchiffrener, va. die Maße ver-
stopfen. [fung, f.]
- Enchymose (-ki-), f. Blutunterlauf-
Encirer, va. mit Wachs überziehen.
- Enclave, f. Enclave, f.: Besitz, m.
- Enclavement, m. Einschließen
innerhalb eines andern Gebiets;
(arch.) Einzäpfen, n.
- Enclaver, va. enclavieren; (arch.)
einzäpfen.
- Enclin, -e, a. geneigt.
- Enclitique, f. (gr.) Enclitica, f.
- Enclôître, va. ins Kloster sperren.
- Enclôtre, va. irr. einschließen; ein-
hagen; umgeben.
- Enclos, m. eingeschlossener Platz,
m.; Umzäunung, f.
- Enclôtir, va. et s' - , v. pr. (chass.) sich verkleiden.
- Enclôture, f. Einschaffung um eine
Städerei, f.
- Encloûge, m. (mil.) Vernageln, n.
- Enclouer, va. vernageln.
- Encloûes, Encloûes, f. pl. (pap.) Gerinnflammern, f. pl.
- Encloûure, f. Vernagelung (eines
Ferdes); fig. Schwermüdigkeit, f.
- Encloûe, f. Amboß, m.; être
entre l' - et le marteau, in der
Stemme stehen.
- Encloûeau, m. Handamboß, m.
- Encloûette, f. kleiner Amboß, m.
- Encoche, f. Kerbe, f.
- Encochement, m. Einkerbun, n.
- Encocher, va. in die Kerbe legen.
- Encoffrer, va. in den Koffer thun;
fig. einperren.
- Encoinure (-cogn-), f. Ecke, f.
Winkel; Eckstrank, m.; jambe d' - ,
Geyßel, m. [Seimasser, n.]
- Encollage, m. Seimen, Tränken mit
Encoller, va. mit Seimwasser trän-
ken; (dor.) den Seimgrund legen;
(tiss.) schlichten.
- Encolleur, m. Seimer, m.
- Encolure, f. Hals des Pferdes, m.;
fig. äußeres Ansehen, n.; Halsstra-
gen, m.
- Encoubrant, -e, a. sperrig.
- Encoubrément, m. Versperrung,
f.; fig. Hinderniß, n.
- Encoubrer, va. verschütten; fig.
versperren.
- Encoumiaste, m. Lobredner, m.
- Encopé, m. (chir.) Einschnitt, m.
- Encorbellement, m. (arch.)
Vorprung, m.
- Encore (Encor, poét.), adv. noch-
mal, abermals, überdies, ferner, bis
jetzt; dennoch; wenigstens; pas - ,
noch nicht. [gatt, n.]
- Encornail, m. (mar.) Hummer-
Encorner, va. mit Hörnern ver-
sehen.
- Encorneter, va. in eine Düte thun;
s' - , v. pr. eine Weiberbaue auf-
setzen. [baum, n.]
- Encouloir, m. (drap.) Brust-
Encouragement, m. Aufmun-
terung, f. [treiben (zu, à).]
- Encourager, va. aufmuntern, an-
- Encourir, va. irr. sich zusiehn,
verfallen in ...
- Encrasser, va. beschmugen; s' - ,
v. pr. sich beschmugen; fig. sich her-
absetzen, sich verächtlich machen.
- Encrer, f. Tinte; Druckerfarbe, f.; -
de la Chine, Lusche, f.
- Encrénée, f. zwei Mal geschweißtes
Eisen, n. [anlegen, f.]
- s'Encrêper, v. pr. den Trauerflor
Encrer, va. (imp.) Schwärze auf-
tragen; - , va. die Farbe annehmen.
- Encrier, m. Tintenfaß, n.; Far-
bestein, m. [legen, n.]
- Encroisement, m. Kreuzweise
Encroiser, va. kreuzweise legen.
- Encroix, m. (manuf.) Kreuz-
rahmen, m.
- Encroûter, va. bekrusten; s' - , v.
pr. sich bekrusten; fig. dumm werden.
- Encuirasser, va. den Küras an-
legen; s' - , v. pr. sich wappnen; fig.
von Schmutz harten.
- Encullaser, va. (arm.) die
Schwanzschraube einsehn.
- Encullasseur, m. (arm.) der Rohr-
anschrauber, m.
- Encuvement, m. Einschütten in
die Kufe; Einmalchen, n.
- Encuver, va. in eine Kufe schütten;
einmalchen. [n.]
- Encyclopédie, a. lettre -, Circular,
Encyclopédie, f. Encycloädie, f.
Encyclopédique, a. encyclopä-
disch. [Encycloädie, m.]
- Encyclopédiste, m. Verfasser einer
Enc-dégä, prp. et adv. dießseits.
- Endécagone, m. Eßed, n.
- Endécagone, a. (bot.) elfährig.
- Endécandre, a. (bot.) elfandrig.
- Endécasyllabe, a. elfsilbig.
- En-déla, adv. weiterhin, weiter.
- Endémique, a. endemisch.
- Endente, f. (charp.) Verzahnung, f.
- Endenter, va. mit Zähnen versehen.
- Endenture, f. Zahnwerk, n.
- Endépartement, va. in Depar-
temente eintheilen.
- Endetté, -e, p. et a. verschuldet.
- Endetter, va. mit Schulden belan-
den; s' - , v. pr. Schulden machen.
- Endévé, -e, a. sam. mürrisch; är-
gerlich; - , m. Murrkopf, m.
- Endiable, -e, a. verteuflert; - , m.
Teufelskerl, m. [werden, f.]
- Endiabler, vn. vor Zorn rasend
s'Endimancher, v. pr. die Sonn-
tagelieder anziehen.
- Endive, f. Endivie, f. [rüthen, f.]
- Endoctriner, va. unterrichten; ab-
Endoctrineur, m. (im Scherz)
Lehrer, m.
- Endolorir, -e, a. schmerzhaft.
- Endolorir, va. schmerzen.
- Endolorissement, m. schmerz-
hafter Zustand, m. [sung, f.]
- Endommagement, m. Beschädi-
Endommager, va. beschädigen;
s' - , v. pr. schadhaft werden.
- Endormeur, m. Einschläferer; fig.
Schwächwäner, m.
- Endormir, -e, p. et a. eingeschlafen;
fig. schläfrig, träge.
- Endormie, f. Etaschapel, m.
- Endormir, va. irr. einschläfern
(auch fig.); beströhen; Langeweile
machen; s' - , v. pr. einschlafen; fig.
schläfrig werden, nachlässig betreiben.
- Endormissement, v. Assou-
pissement.
- Endos, v. Endossement.
- Endosse, f. fam. Bestwerbe, f.
- Endossement, m. (com.) Zu-
drückung, f.
- Endosser, va. auf den Rücken neh-
men; (com.) indosiren.
- Endosseur, m. Zudrückant, m.
- Endouzainer, va. ruzenweise
zusammenbindein.
- Endroit, m. Ort, m. Stelle; rechte
Seite (eines Zeuges), f.; Gebürs-
ort, m.; en mon -, in Mischheit
meiner. [schmeicheln, f.]
- s'Endouaciller, v. pr. Herjagen
- Enduire, va. irr. überziehen,
überstreichen; bewetzen.
- Enduission, f. (maç.) Bewerfen, n.
- Enduit, m. Ueberzug, m.; Linsche, f.
- Endurant, -e, a. geduldig.
- Endurcir, va. härten; fig. verhärt-
en; abhärten; s' - , v. pr. hart wer-
den, sich abhärten (gegen, à).
- Endurcissement, m. Verhärtung,
Verstocktheit, f.
- Endurer, va. leiden; dulden, gestat-
ten; - la soif, Durst leiden.
- E(é)née, m. Aeneas, m.
- E(é)néide, f. Aeneide, f.
- énergie, f. Kraft, f. Nachdruck, m.
- énergique, a. -ment, adv. nach-
drücklich, energisch. [essen, f.]
- énergumène, m. et f. der, die Be-
énervé, -e, a. (bot.) rippenlos.
- énervement, m. Entnerung, f.;
Geschwächtheit, n.
- énervé, va. entnerven, schwächen
- énéyer, va. (men.) die Knochen
abspenden.
- Enfagoter, va. einbündeln; s' - ,
v. pr. sich selbst herausstrecken.
- Enfaiteau, m. Stufenziegel, m.
- Enfaiteur, m. Verfertigung, f.
- Enfaiter, va. versehen.
- Enfance, f. Kindheit; Kinderei, f.
- Enfant, m. et f. Kind, n.; - à la
mamelle, Säugling, m.; - au
maillot, Wickelkind, n.; - trouvé,
Sündling, m.; - de choeur, Gher-
schüler, m.; faire l' - , sich wie ein
Kind betragen; c'est l' - de sa mère,
er ist ganz wie seine Mutter, um bon
-, ein guter Kerl, m.; - , a. kind-
lich.
- Enfantement, m. Gebären, n.
- Enfanter, va. et n. gebären; fig.
hervorbringen; verursachen.
- Enfantillage, m. Kinderei, f. kind-
liches Wesen, n.
- Enfantin, -e, a. kindlich; cri - , Kin-
bergschrei, n.
- Enfaniné, -e, a. mit Mehl bestreut;
fig. eingenommen; angefecht; ober-
flächlich kennen.
- Enfaniner, va. mit Mehl bestreuen;
s' - d'une opinion, sich eine Mein-
ung in den Kopf setzen.
- Enfer (-fère), m. Hölle, f.; -s, pl.
Unterwelt, f.
- Enfermer, va. et n. einschließen;
einperren; fig. umzingeln; enthal-

ten; s' -, v. pr. sich einschleifen; sentir l' - é, dumpfig riechen.

Enfermer, va. durchstechen, durchstoßen; (chass.) anlaufen lassen; s' -, v. pr. sich durchbohren; fig. sich mit seinen eigenen Worten schlagen.

Enferreure, f. (ard.) Einschlagen der Reite, n.

Enficeleur, va. - le tabac, die Tabacksblätter ansädeln.

Enfieller, va. p. u. mit Galle färben; mit Galle vermischt; -, vn. gallenbitter werden.

Enfiéris, va. stolz machen; s' -, v. pr. stolz werden.

Enfiévreur, va. mit dem Fieber anstecken.

Enfilade, f. Reihe; Reihe Zimmer, f.; Band (im Puffspiele), n.

Enfilement, m. Aufwinden des Ankerseils, n.

Enfiler, va. einschädeln, anreihen; (fort.) bestreichen; - gn., einen durchbohren; (einen Weg) einschlagen; s' -, v. pr. sich aufsaufen lassen (Perlen); sich einen großen Schaden zuschießen; sich verwickeln.

Enfileur, m. (ép.) Aufspießer, m.

Enfin, adv. endlich; mit einem Worte. [leinen, f. pl.]

Enfissures, f. pl. (mar.) Querschlamm, va. entzünden; fig. entflammen; s' -, v. pr. sich entzünden; fig. entbrennen.

Enfilemer, va. in Flanell häßeln.

Enfléchures, f. pl. (mar.) Webelinge, f. pl.

Enfler, va. aufblasen, aufschwellen; fig. aufblähen, vergrößern; - son style, schwülstig schreiben; mémoire - é, übertriebene Redung, f.; (médi.) - é, wassersüchtig; -, vn. et s' -, v. pr. schwellen, aufsaufen; sich aufblähen.

Enflure, f. Geschwulst, f.; fig. Schwulst; Hochmuth; (drap.) Einschuß, m. [machen.]

Enfolier, va. Metallblättchen lösen.

Enfonçage, m. (tonn.) Einsetzen des Bodens, n.

Enfoncé, - é, p. et a. (v. Enfoncer); fig. vertieft; fam. - l angeführt! durchgefalle; über den Köpfel barbiert; le voilà -, jetzt ist es auß mit ihm.

Enfoncement, m. Einschlagen, Einstoßen, n.; Vertiefung, f.; Hintergrund, m.

Enfoncer, va. tief einschlagen, einstoßen; eindrücken, einbrechen; versenken; ausdröckeln; - son chapeau, den Hut tief in den Kopf drücken; -, vn. versinken; fig. ergründen; s' -, v. pr. tief hineingehen; fig. s' - dans qc., sich in etw. vertiefen; sich einer Sache ganz ergeben; sich zu tief einlassen.

Enfonceur, m. - de portes ouvertes, Großprahler, m. [f.]

Enfonçoir, m. (még.) Tauchstange, Enfonçure, f. Bodenreiter, n. pl.; Vertiefung, f.; - d'un lit, Bettboden, m.

Enforcer, va. verstärken; -, vn. et s' -, v. pr. stärker werden.

Enforester, va. mit Bäumen bepflanzen. [gen.]

Enformer, va. über die Form schla-

Enfouir, va. vergraben, einscharrten.

Enfouissement, m. Vergraben, n.

Enfouisseur, m. Vergräber, m.

Enfourché, - é, a. gabeltörmig.

Enfourchement, m. Pfirsige in den Spalt, n.; (arch.) Widerlage, f.

Enfourcher, va. - un cheval, rittlings zu Pferde sitzen.

Enfourchi, - é, a. tête - e, Gabelgehörn, n.

Enfourchure, f. Gabelgehörn, n.; Spaltung (des Reiters), f.; Ausschnitt am Kreuz (der Beinkleider), m.

Enfournage, **Enfournement**, m. Einschleiben des Brodes; Einschleiben der Glasteigel in den Ofen, n.

Enfourner, va. (boul.) einschleiben; -, vn. bien ou mal -, etw. gut oder schlecht anfassen; s' -, v. pr. sich verwickeln.

Enfourneur, m. Einschleiber, m.

Enfourrer, va. in das Futteral stecken. [gen.]

Enfranger, va. mit Franzen besetzen.

Enfrayer, va. (mit neuen Kardätschen) den Anfang machen.

Enfrayure, f. (drap.) Kardätschenfutter, n. [brechen.]

Enfreindre, va. irr. übertreten.

Enfréner, va. aufsäumen.

Enfroquer, va. in die Stutte, in ein Kloster stecken; s' -, v. pr. ein Mönch werden. [laufen.]

Enfuir, v. pr. irr. entfliehen, überflümen, v. räubern, einräubern; mit Mist düngen.

Enfuttaller, va. in Fässer einpacken.

Engageant, - é, a. einnehmend, anziehend.

Engageante, f. Brustschleife, f.

Engagement, m. Verpflichtung, f. Untersand, n.; Verpflichtung, Verbindlichkeit; Liebchaft; Anwerbung, f.; Aufdingen; Handgenosse, n.

Engager, va. verpflichten; einladen, vermögen (zu, à); dinge, mitgeben; (das Gesicht) beginnen; s' -, v. pr. sich verpflichten (zu, à); sich verbinden; fig. sich verwickeln, sich einlassen (in, dans); sich in Schulden stecken; sich verbürgen; avoir la poitrine - ée, es auf der Brust haben.

Engainant, - é, a. (bot.) stelenförmig. [stecken.]

Engainer, va. in die Schwelbe Engallage, m. färben od. Zubereiten mit Galläpfeln, n.

Engaller, va. mit Galläpfeln zubereiten.

Enganté, - é, a. vernarrt (in, de).

Engarant, m. Tau zum Ein- und Ausladen, n.

Engarre, f. langes Zugnetz, n.

Engarrotté, - é, a. am Widerrist verwundet.

Engastriloque, m. Bauchredner, m.

Engastrimysme, m. Bauchreden, n.

Engaver, va. (junge Tauben) äßen.

Engazonnement, m. Berafen, n.

Engazonner, va. berafen.

Enganceur, f. Zucht, Brut, f.; äg. Gezücht, n.

Enganceur, va. beschäftigen (mit, de).

Engelure, f. Frostbeule, f.

Engencé, - é, a. (peint.) gelegt (von Falten).

Engencement, m. Faltenwurf, m.

Engendrer, va. zeugen, erzeugen; fig. veranlassen; s' -, v. pr. sich erzeugen, entstehen.

Engens, m. pl. Jagdbezug, n.

Engerber, va. in Garben binden; aufstapeln.

Engin, m. Hebezeug, n. Göpel, m. Kunstzeug; Gerät; Jagdgeräth, n.

Englobé, va. in eins zusammenziehen. [verschwenden.]

Engloutir, va. verschlingen; fig.

Engloutissement, m. Verschlingen, n.

Engloutisseur, m. Verschlinger, m.

Engluant, va. betlehen.

Engluement, m. Baumjalbe, f.

Engleur, va. mit Aggelleim od. Baumjalbe bestreichen; s' -, v. pr. kleben bleiben.

Engolfer, vn. (mar.) überbuchen.

Engoncement, m. Verunfaltung des Buches durch Kleber, f.

Engoncer, va. zu hoch am Falte hinaufsehen (von Kleidern).

Engorgement, m. Verstopfung, Verschleimung, f.

Engorger, va. verstopfen, verschleimen; mit Leinwand ausschlagen; verschlännen; jambes - ées, verschwollene Beine; s' -, v. pr. sich verstopfen. [nacktes Beharren, n.]

Engouement, m. Worgen; hart.

Engouer, va. würgen; hartnäckig worauf beharren; - é, de qc., für etw. ganz eingenommen; s' -, v. pr. sich verschluden; s' - de qc., für etw. hartnäckig eingenommen sein.

Engouffrer, v. pr. sich verschlingen; sich verlieren.

Engouler, va. fam. verschlingen.

Engoulevent, m. Ziegenmelker, m.

Engourdir, va. betäuben, erstarrten machen; fig. erschlaffen; einschläfern; s' -, v. pr. starr, träge werden.

Engourdissement, m. Erstarrung, f.; Einschlafen der Glieder, n.

Engrainier, v. Engrener.

Engrais, m. Mist, f. Dünger, m.

Engraisement, m. Mästen; Düngen, n.

Engraisser, va. mästen; düngen; besämereien; -, vn. et s' -, v. pr. fett werden; schmügen; fig. sich betheuern.

Engrangement, m. Einbeilmen, n.

Engranter, va. einfahren.

Engravement, m. Eisenbleiben im Sande, n.

Engraver, va. auf den Sand treaden; -, vn. et s' -, v. pr. auf dem Sande sitzen bleiben. [verschreiben.]

Engrelé, va. (eout.) mit Zäcken

Engrelure, f. Zäcken am Rande (der Spigen), n. pl.

Engrenage, m. Eingreifen der Räder, n. Verjahnung, f.

Engrener, va. et n. eingreifen (von

Ensabler, v. auf den Sand setzen; s' - , v. pr. auf den Sand laſen;
Ensabotement, m. (mil.) Befestigung der Kugeln auf dem Spiegel, n.
Ensaboter, va. folgschube anziehen; (mil.) die Kugeln auf dem Spiegel befestigen. In.
Ensachement, m. fällen in Säcke, Ensacher, va. einsacken.
Ensaisiner, va. (Jur.) in ein Gut einweisen. [steden.]
Ensanglerant, va. mit Blut be-
Ensactionnement, m. Aufmarschieren in Sectionen, n.
Enseigne, f. Kennzeichen, Schild (an Häusern), n.; Fahne, f.; à bonnes -s, mit Recht; être à bonnes -s, in gutem Rufe stehen; à telles -s que, zum Beweise daß: -, m. jährlich, Standartenjunfer, m.
Enseignement, m. Lehre, Unterweisung, f. Unterrichts, m.; -s, pl. Beweishände, n. pl.
Enseigner, va. unterweisen, lehren (einen etw., qc. à qn.); anzeigen; zeigen.
Ensemble, -e, a. fattelstief.
Ensemage, m. Delen der Wolle, n.
Ensemble, adv. zusammen, zugleich: tous -, inſeſammit; mit einander; -, m. Ganzes, n.; Ueber- einstimmung, f. Zusammenhang, m.
Ensemencement, m. Einſäen, n.
Ensemencer, va. einſäen.
Enseuillement, m. Höfe einer Fenſterbrüſtung, f.
Ensevelir, va. ins Feidentuch hüllen, begraben; fig. être -i, verſunken ſein, verſteht ſein (in, dans); s' -, v. pr. fig. ſich begraben, ſich gänzlich ergeben.
Ensevelissement, m. Einhüllen ins Feidentuch, n. Beerbigung, f.
Ensifère, m. Schwertträger, m.; -, a. ſchwerttragend.
Ensifolide, -e, a. mit ſchwertförmigen Blättern.
Ensiforme, a. (bot.) ſchwertförmig, [sen, n.]
Ensimage, m. (drap.) Einſchmal-
Ensimer, va. (drap.) einſchmalgen.
Ensirostre, a. (orn.) ſchwertſchmabelig.
Ensorceler, va. bezaubern.
Ensorceleur, m. -se, f. Zauberer, m.; -in, f.; -, -se, a. bezaubernd.
Ensorcèlement, m. Zauberei, f.
Ensouffrage, m. Schwefeln, n.
Ensouffrer, va. ſchwefeln. [f.]
Ensouffrir, m. Schwefelkammer, Ensouple, f. Weberbaum, m.
Ensoupleau, m. (tiss.) Bruſtbaum, m.
Ensoutaner, va. mit dem Priesterrock beſtecken; s' -, v. pr. in den Priesterrock treten.
Ensouvement, Ensouiment, m. Verſehen des Pechdrachtes mit einer Borſte, n.
Ensoyer, va. (cordon.) mit einer Borſte verſehen.
Ensuable, v. Ensouple.
Ensuffier, va. mit Saig beſtreichen.
Ensuite, adv. et pp. hernach, hierauf; - de quoi, worauf.

s'Ensouvoir, v. pr. imp. irr. folgen (aus, de); entſpringen.
Ensuple, v. Ensouple. [bält, n.]
Entablement, m. Eims, m. Ge-
Entabler, va. (manuf.) in einander ſchafſten; (man.) s' -, v. pr. zurückſchieben.
Entacage, m. Nuthen zur Schöpfung des Sammts, f. pl.
Entaille, f. Einſchnitt, m.
Entailler, va. einſchneiden.
Entailloir, m. Einſchnittmeißel, m.
Entaillure, f. Einſchnitt, m.
Entamer, va. aufrizen, verlegen; aufſchneiden; anfangen; - qn., einem beikommen; (mil.) durchbrechen; fig. se laisser -, ſich verletzen laſſen; il est -é, ſein guter Auf-
Entamure, f. Nis, m. Schramme, f.; Ränſtchen, n.
En tant que, conj. inſofern als.
Entassement, m. Anhäufung, f.; Haufen, m.
Entasser, va. anhäufen, aufſchichten; homme -é, unterſcher Mensch, m.
Entasseur, m. Geldausſäufer, m.
Ente, f. Pſopfreis, n. Pinſelfiel, m.
Entement, m. Pſopfen, n.
Entenal, m. Weinſtockgelenke, n.
Entendement, m. Verſtand, m.; Beurtheilungskraft, f.
Entendeur, m. p. u. Hörer, m.
Entendre, va. hören, anhören; verſehen; wiſſen; - dur, ſchwer hören; (die Zeugen) vernehmen; (Ver-
Entendu, -e, p. e. et a. (v. Entendre); verſtändig, erfahren, geſchickt; wohl eingerichtet; bien -, aller-
Enténébrer, va. verſtärken; fig. verbummen.
Entente, f. Bedeutung, f. Sinn, m.; richtige Anordnung, f.; fig. Einverſtändniß, n.
Enter, va. pſopfen; einſaſſen, einſaſen; - en bouton, ocultiren.
Entéradènes, f. pl. Darmdrüſen, f. pl. [nehmung, n.]
Entérimement, m. gerichtliche An-
Entériner, va. gerichtlich beſtätigen.
Entérite, f. Darmentzündung, f.
Entéroécèle, f. Darmbruch, m.
Entérologie, f. Eingeweidelehre, f.
Entérophale, f. Nabelbruch, m.
Entéroraphie, f. Darmnaht, f.
Enterrage, m. (fond.) Gießerde, f.
Enterrément, m. Beerbigung, f.
Enterrer, va. begraben; begraben; (Zwiebeln) ſteden; (Geld dar-
Entéte, -e, p. e. et a. eingenommen (für, de); eigenſinnig; -, m. Starrkopf, m. [Starrkopfigkeit, f.]
Entêtement, m. Eigenſinn, m.
Entéteur, va. den Kopf einneſen, in den Kopf ſteigen; fig. eitel machen; s' -, v. pr. eingenommen ſein (für, de); eigenſinnig beharren.
Entéteur, m. (ép.) Wüſtler, m.
Entétoir, m. (ép.) Wippe, f.
Enthéomanie, f. (méd.) Heiſt-
Enthéisme, f.
Enthéisme, f. Enthéisme, f. völliger Hirnſchalenbruch, m.
Enthousiasme, m. Begeiſterung, Schwärmerlei, Entzündung, f.
Enthousiasmer, va. begeiſtern; s' -, v. pr. in Begeiſterung gerathen, in Schwärmerlei verfallen.
Enthousiasme, m. et f. der, die Begeiſtete; Schwärmer, m.; -in, f.; -, a. ſchwärmeriſch (für, de).
Enthymème, m. (phil.) abgeſürzter Vernunftſchluß, m.
Entiché, -e, a. anbrüchig, ange-
Entier, -ère, a. -èrement, adv. ganz, gänzlich, völlig; halbsarrig; cheval -, ſengst, m.; -, m. Ganzes, n.; en son -, ganz unverlezt; en -, ganz.
Entité, f. Weſenheit, f.
Entoilage, m. Spigenzeug, n.
Entoilier, va. Leinwand zc. an Spigen annähen.
Entoir, m. Pſopfmefſer, n.
Entolser, va. aufſtärken.
Entome, m. Gliederthier mit gegliederten Beinen, n.
Entomographie, f. Inſectenbe-
Entomologie, f. Inſectenlehre, f.
Entomologiste, m. Inſectenken-
Entomophage, a. inſectenfreſſend; -s, m. pl. Raubkäfer, m. pl.
Entomophile, m. Inſectenliebhaber, m. [Fäſſer, n.]
Entonnement, m. fällen in
Entonner, va. in Fäſſer füllen; anſtimmen, intoniren; s' -, v. pr. ſich ſingen (vom Winde).
Entonnerie, f. Trüffel, m.
Entonnoir, m. Rührer, m.
Entorse, f. Verrenkung, Verdrehung; fig. Wortverdrehung, f.
Entortillage, Entortillement, m. Bindung; fig. Verdickung, f.
Entortiller, va. unwickeln; um-
Entourage, m. Einfaffung (eines Gemäldes zc.); fig. Umgebung, f. Umgang, m.
Entourer, va. umgeben; einfaſſen; s' -, v. pr. um ſich her verſammeln.
Entournure, f. Nabelſchnitt, m.
Entours, m. pl. Umgebung (auch fig.), f.
s'Entr'accorder, v. pr. einig werden. [anliegen, n.]
s'Entr'accuser, v. pr. einander
Entr'acte, m. Zwischenact, m.

s'Entr'admirer, v. pr. einander bewundern. [beistehen.]
 s'Entr'aider, v. pr. sich einander Entraillies, f. pl. Eingeweide; fig. Mittelde, n.; Liebe, f. Herz, n.; (chass.) Gescheide, n. [ben.]
 s'Entr'aïmer, v. pr. einander lie-
 Entraînement, m. fig. Hinrei-
 tung, f.
 Entrainer, va. fort-, weg-, fig. hindreißen; — avec soi-, après soi-, zur Folge haben; Pferde zum Wettrennen vorbereiten.
 Entraineur, m. Vorbereiter der Pferde zum Wettrennen, m.
 Entrait, m. Spannriegel, m.
 s'Entr'appeler, v. pr. einander zurufen.
 Entraver, va. fesseln; fig. hindern; hemmen; entravant, lässig.
 Entraverser, va. die Seite des Schiffs gegen etw. kehren.
 s'Entr'avertir, v. pr. einander be-
 nachrichtigen.
 Entraves, f. pl. Spannfette, f.; Fesseln, f. pl.; Hinderniß, n.
 Entravon, m. Schlinge an Spann-
 stricken, f.
 Entre, prp. zwischen, unter, in; un d'— vous, einer von euch.
 Entre-bâiller, va. halb öffnen (Thüren &c.). [in.]
 s'Entre-bâiser, v. pr. einander küs-
 Entrebandes, f. pl. Sahleiste, f.
 Entrebas, m. ungleiches Gewebe, n.
 Entrebâties, v. Entrebandes.
 s'Entre-battre, v. pr. einander schlagen. [vermunden.]
 s'Entre-blesser, v. pr. einander
 s'Entrechamailler, v. pr. sich
 mit einander zanken. [jagen.]
 s'Entrechasser, v. pr. einander
 Entrechât, m. (dans.) Stützsprung,
 m. [der suchen.]
 s'Entre-chercher, v. pr. einan-
 Entrechoquement, m. Aufeinander-
 stoßen, n.
 s'Entre-choquer, v. pr. einan-
 der stoßen; einander mißsprechen.
 Entre-colonne, f. Entre-colonne-
 ment, m. (arch.) Säulenweite, f.
 s'Entrecommuniquer, v. pr. ein-
 ander mittheilen.
 s'Entreconnaître, v. pr. irr. ein-
 ander fennen.
 Entre-côte, m. Zwischenrippen-
 stück vom Rücken, n.
 Entrecouper, va. durchschneiden;
 fig. unterbrechen; s'—, v. pr. sich
 streifen (von Pferden); s'— la gorge,
 einander die Häse brechen.
 Entre-cours, m. Freizügigkeit, f.
 Entrecroisement, m. Kreuzung, f.
 s'Entre-croiser, v. pr. sich freuen.
 Entre-cuisses, m. Raum zwischen
 den Schenkeln, m.
 s'Entre-déchirer, v. pr. einan-
 der zerreißen; fig. verleumben.
 s'Entredéclarer, v. pr. einander
 erklären. [ander niedermachen.]
 s'Entredésire, v. pr. irr. ein-
 s'Entre-détruire, v. pr. irr. einan-
 der aufreihen.
 Entre-deux, m. Zwischenraum, m.
 Scheidewand, f. Mittelstück, n.;

Einfasskreifen (von Spitzen &c.), m.;
 Zwischentüfel, n.; —, adv. sam.
 dawischen, halb und halb.
 s'Entre-dévorer, v. pr. einander
 verschlingen. [anschwärzen.]
 s'Entre-diffamer, v. pr. einander
 s'Entre-dire, v. pr. irr. einander
 sagen. [ander streiten.]
 s'Entre-disputer, v. pr. mit ein-
 s'Entre-donner, v. pr. sich gegen-
 seitig etw. geben.
 Entrée, f. Eingang, m. Einfahrt, f.
 Einzug; Empfang, m.; Aufstehen
 (auf der Bühne), n.; Sitz und Stimme;
 Aufnahme, f.; Anfang, m.; Ein-
 tragen (ins Hauptbuch), n.; Ein-
 gung, f. pl.; (Wettb.) Erregung, f.;
 (Wirts.) Antritt; Eintrittspreis; Ein-
 gang; oß, m.; Voreßen; (mus.)
 Einfallen; Schlüsseloch, n.; d'—,
 gleich anfangs; pl. -s, Zutritt, m.
 s'Entr'écrite, v. pr. irr. einander
 schreiben.
 s'Entr'embarrasser, v. pr. einan-
 der hindern. [zürnen.]
 s'Entre-fâcher, v. pr. einander er-
 Entrefaites, f. pl. dans ces —,
 sur ces —, mittlerweile, unterdessen.
 Entre-fermer, va. halb zuschließen.
 Entre-feuille, f. Zwischen-; Re-
 henblatt, n.
 s'Entre-fier, v. pr. einander trauen.
 Entrefin, -e, a. (com.) halbfertig.
 s'Entre-fouetter, v. pr. einander
 peitschen. [schlagen.]
 s'Entre-frapper, v. pr. einander
 Entregent, m. sam. Gewandtheit, f.
 s'Entregenter, v. pr. sich zu be-
 nehmen wissen. [belin.]
 s'Entregloser, v. pr. einander ta-
 s'Entr'égorger, v. pr. einander
 erwürgen. [ausstechen.]
 s'Entre-gronder, v. pr. einander
 s'Entrehair, v. pr. irr. einander
 haßen. [der stoßen.]
 s'Entre-heurter, v. pr. einan-
 Entre-hivernage, m. Umpflügen
 im Winter, n. [umpflügen.]
 Entre-hiverner, va. im Winter
 Entreillisé, -e, a. vergittert.
 Entrelacement, m. Durchsinn-
 gung, f. [flechten, verflechten.]
 Entrelacer, va. verschlingen, durch-
 Entrelacs (-là), m. pl. durchflochtene
 Arbeit, f.; verschlungene Schriftzüge,
 m. pl. [in.]
 Entrelardement, m. Durchspießen,
 Entrelarder, va. durchspießen.
 Entrelarge, a. (com.) weder breit
 noch schmal.
 Entre-ligne, f. Zwischenzeile, f.
 Entre-lire, vn. irr. abwechselnd
 lesen.
 s'Entre-louer, v. pr. einander loben.
 Entre-luire, vn. irr. durchschein-
 s'Entre-manger, v. pr. einander
 aufraßen.
 Entre-mêler, va. untermischen,
 vermengen; s'—, v. pr. sich mischen
 (in, de). [messen.]
 s'Entre-mesurer, v. pr. einander
 Entremets, m. Zwischengericht, n.
 Entremetteur, m. -se, f. Unter-
 händler, Vermittler, m.; -in, f.
 s'Entremettre, v. pr. irr. ver-

mitteln, sich verwenden (für, de);
 sich mischen.
 Entremise, f. Vermittelung, f.;
 hölzerner Keil, m. [ander spotten.]
 s'Entre-moquer, v. pr. über ein-
 s'Entre-mordre, v. pr. einander
 beißen. [gegenfeitig hindern.]
 s'Entr'empêcher, v. pr. sich ge-
 s'Entre-empire, v. pr. irr. einan-
 der schaden. [ander vergelten.]
 s'Entre-pardonner, v. pr. ein-
 Entrepas, m. (man.) Mittelpaß, m.
 Entrepasser, va. weiß durcheinan-
 der mengen; s'—, v. pr. einander
 zurechen. [durchbohren.]
 s'Entre-percer, v. pr. einander
 s'Entre-persécuter, v. pr. einan-
 der verfolgen.
 Entre-pilastre, m. Pfeilermede, f.
 s'Entre-piller, v. pr. einander
 plündern.
 Entre-plaider, va. (pal.) einen
 Nebenstand vorbringen. [in.]
 Entre-plant, m. junger Rebstock,
 Entreplanter, va. dazwischen
 pflanzen.
 Entre-pointée, a. f. suture —,
 (chir.) unterbrochene Naht, f.
 Entre-pointillé, -e, a. (grav.)
 zwischenpunktirt.
 Entre-pont, m. Zwischendeck, n.
 Entreposer, va. in eine Niederlage
 bringen. [Niederlage, m.]
 Entreposeur, m. Aufseher einer
 Entrepôt, m. Niederlage, f.; ville
 d'—, Stapelstadt, f. [stoßen.]
 s'Entrepousser, v. pr. einander
 s'Entreprende, va. irr. unterneh-
 men; übernehmen; anfallen; an-
 greifen; Eingriff thun; sich vergreifen,
 trachten (in, an, nach, sur); entre-
 prenant, fähig, verlegen.
 Entreprenneur, m. -se, f. Unter-
 nehmer, m.; -in, f.
 Entreprenir, -e, p. et a. (v. Entre-
 prendre); fig. eingenommen; ge-
 läßt; verlegen.
 Entreprise, f. Unternehmung, f.;
 Eingriff, m.; Anmaßung, f.; Un-
 schlag, m. [ander zanken.]
 s'Entre-quereller, v. pr. mit ein-
 Entrer, va. hineingehen, hineinsah-
 ren, hineinreiten; einreten; eindrin-
 gen; sich einlassen (in, en, dans, à);
 — en charge, ein Amt antreten;
 — en colère, in Zorn geraten;
 — dans le sens, den Sinn richtig
 auffassen; — dans les sentiments
 de qn., jemandes Meinung beitre-
 ten; il entre, v. imp. es kommt, es
 gehört, man braucht (zu, dans); il
 ne m'est jamais -é dans l'esprit,
 es ist mir nie in den Sinn gekommen.
 s'Entre-regarder, v. pr. einander
 ansehen.
 s'Entre-regretter, v. pr. sich ge-
 genseitig bedauern, sich nach einan-
 der sehnen. [Der antworten.]
 s'Entre-répondre, v. pr. einan-
 Entre-sabords, m. pl. (mar.)
 Futterbreter, n. pl. [größen.]
 s'Entre-saluer, v. pr. einander
 s'Entre-secourir, v. pr. irr. einan-
 der unterstützen.
 Entre-sol, m. Halbgeschöß, n.

Entre-sourcil, m. Raum zwischen den Augenbrauen, m.
 s'Entre-suivre, v. pr. irr. auf einander folgen. [streifen.]
 s'Entre-tailler, v. pr. (man.) sich Entre-tailleur, f. (man.) Streifmunde, f. [dicht folgen.]
 s'Entretalonner, v. pr. einander Entre-temps, m. Zwischenzeit, f. Entretenement, m. - des chemins, Unterhaltung der Wege, f. Entretenir, m. Unterhalter, m. Entretenir, va. irr. zusammenhalten; unterhalten; erhalten; mit einem sprechen (über, de); halten; hinhalten (mit, de); s' -, v. pr. sich gegenseitig halten; sich unterhalten; sich erhalten, wovon leben.
 Entretenir, m. Erhaltung, f. Unterhalt, m., Unterredung, f.
 Entre-tisser, va. einweben, einwirken.
 Entretien, m. Eingewobenes, n.; -, -e, p. et a. Eingewoben. [f. Entretien, f. durchwirkte Arbeit, Entretien, f. (cout.) Binnengewiss, n.; Zwischenstreif, m.]
 Entretoile, f. Nieselschiff, n. Entschiffen, m. [berühren.]
 s'Entre-toucher, v. pr. einander s'Entre-tuer, v. pr. einander tödten.
 s'Entrevecher, v. pr. sich verwickeln. [verrathen.]
 s'Entre-vendre, v. pr. einander s'Entre-visiter, v. pr. einander besuchen.
 Entre-voie, f. (ch. d. f.) Zwischenraum zwischen zwei Bahnen; Sandweg zwischen den Schienen, m.
 Entrevoir, va. irr. nur halb sehen, von weitem merken; s' -, v. pr. eine Zusammenkunft haben, einander sprechen. [lung, f.]
 Entrevous, m. (arch.) Ausfüllung, f. Zusammenkunft, f.
 s'Entr'exciter, v. pr. einander aufmuntern. [ermahnen.]
 s'Entr'exhorter, v. pr. einander s'Entr'hiver (-vère), Entr'hivernage, m. winterliches Bedauern, n. Entr'hiverner, va. im Winter aßen. [aufspornen.]
 s'Entr'immoler, v. pr. einander s'Entr'injurier, v. pr. einander schimpfen.
 Entripailé, -e, a. diebstahlig.
 s'Entr'obliger, v. pr. sich gegenseitig verpflichten.
 s'Entr'ouïllader, v. pr. mit einander liebäugeln. [hören.]
 Entr'ouvrir, va. nur halb, nicht deutlich
 Entr'ouvert, -e, p. et a. halb offen.
 Entr'ouverture, f. (vét.) Schwertverrenkung, f.
 Entr'ouvrir, va. irr. halb öffnen, ein wenig öffnen; s' -, v. pr. sich ein wenig öffnen, sich spalten.
 Enture, f. Wirtspalt, m.
 énucléation, f. (ap.) Ausfernung, f.
 énumérateur, m. -trice, Aufzähler, m.; -in, f.
 énumératif, -ve, a. aufzählend.
 énumération, f. Aufzählung, f.
 énumérer, va. bezählen.
 énurésie, f. Harnfluß, m.

Envahir, va. gewaltsam wegnehmen, an sich reißen.
 Envahissement, m. gewaltsame Bemächtigung, f. Ueberfall, m.
 Envahisseur, m. Länderräuber, m.
 Envaselement, m. (mar.) Verschlämmung, f. [v. pr. verschlämmen.]
 Envaser, va. verschlämmen; s' -, Envéloter, va. in Häufchen setzen (für zc.).
 Envelope, f. Hülle, f. Umschlag, m.; Briefcouvert, n.; Schale, f.; fig. äußerer Schein, m.; parler sans -, gerade heraus reden; tüchtig die Wahrheit sagen. [Umswickeln, n.]
 Envopement, m. Einpacken.
 Envopper, va. einwickeln, einschlagen, einhüllen; fig. verhüllen, verdecken; verwickeln; einschließen; s' -, v. pr. sich einwickeln.
 Envovimé, -e, p. et a. (v. Envovimer); giftig, böshaft.
 Envovimer, va. vergiften; fig. erbittern; böshaft auslegen; s' -, v. pr. sich verschlimmern; fig. sich erbittern.
 Envoverger, va. mit Ruthen durchschlagen. [lange beseligeln.]
 Envoverger, va. an die Segel-
 Envoverger, f. Segelwerk mit den Stangen, n.; Länge der Segelstangen; Flügelweite, f.
 Envoverger, Envoverger (-jure), f. (soier.) Kreuzwebung, f.; -, Seidenstäben, m. pl.
 Envovimilloner, va. mit Zinnober färben; s' -, v. pr. fig. sich färben.
 Envover, va. verglasen.
 Envover (-vère), prp. gegen; -, m. linke Seite, Rehrseite, f.; à l' -, verkehrt, rückwärts; zertrübt; verkehrt, verrückt, verwirrt; tomber à l' -, auf den Rücken fallen.
 Envover, va. auf der Rehrseite novren.
 Envi, m. à l' -, um die Wette.
 Envie, f. Neid, m. Mißgunst; Begierde, f.; Gelfuß, n.; Neidnagel, m.; avoir - de ..., Lust haben zu ...; faire -, Neid erregen; porter - à qn., einen beneiden; passer son -, seine Lust büßen.
 Envie, -e, p. et a. (v. Envier); sehr gelfüß (von Aemtern zc.).
 Envieilli, -e, p. et a. fig. eingewurzelt, alt. [verlangen.]
 Envier, va. beneiden; sehnsüchtig
 Envieux, -se, a. neidisch (auf, de); -, m. -se, f. Neider, m.; -in, f.
 Envie, -e, a. melngrün; nach Wein riechend; mit Wein versehen.
 Environ, adv. ungefahr, etwa.
 Environnant, -e, a. umliegend.
 Environner, va. umgeben, umringen.
 Environs, m. pl. umliegende Gegend, f. [ten.]
 Envivager, va. ansehen, betrachten.
 Envivaller, va. (mar.) mit Lebensmitteln versehen.
 Enviv, m. Sendung, Werfendung, Ueberfchickung, f.; - d'espèces, Baarsendung, f.

Envoie! int. (mar.) gegen den Wind! [Eifen.]
 s'Envivler, v. pr. sich ziehen (vom
 Envivoiné, -e, a. Nachbarn habend.
 s'Envivler, v. pr. davon fliegen, ausfliegen; fig. entfliehen.
 Enviv, m. -e, f. Gesandter, m.; -tin, f.
 Enviv, va. irr. schicken, abschicken, übersenden; - chercher qn., nach einem schicken; - dire, sagen lassen.
 Enviv, m. Absender, m. [de, m.]
 E(é)ole, m. Aeolus, Gott der Winde, -ne, a. äolisch.
 éolipyle, m. Windtagel, f.
 épacte, f. Epacte, f. pl. -s, Zusuchtag, m. pl. [m. -hündin, f.]
 épagneul, m. -e, f. Wachtelhund.
 épaillement, m. Losmachen des Rauchen, n. [Eifen.]
 épailer, va. die Rauhheiten abstoßen.
 épais, -se, a. dick, dicht; fig. schwerfällig; - d'un doigt, eines Fingers dick; homme -, Hartkopf, m.; nuit -se, stockflärere Nacht, f.; -, adv. dick, dicht; -, m. Dicke, Dichtigkeit, f.
 épaisseur, f. Dicke, Dichtigkeit, f.
 épaisseur, va. verdicken, einbilden; -, vn. et s' -, v. pr. dick werden; fig. schwerfällig werden.
 épaisseur, m. Verdickung, f.; - de la langue, Schwere der Zunge, f.
 épaisseur, v. étalonnage.
 épaisseur, -e, a. (h. n.) ohne Taster od. Fühler. [genieren.]
 épaisseur, -e, a. (h. n.) ohne Ausprägung, m. (vign.) Abtaufen, n.
 épaisseur, va. ausbrechen (Wein).
 épaisseur, m. (méd.) Ergiebung, f.; - de joie, Auslassung der Freude, f.
 épaisseur, va. ausgleichen, verschütten; fig. - sa joie, seine Freude auslassen; (Gaben) spenden; s' -, v. pr. sich ausgleichen.
 épaisseur, m. Abtaufrohe, f.
 épaisseur, va. ausbreiten, ausstreuen; ergießen; s' -, v. pr. sich verbreiten, sich ergießen.
 épaisseur, va. aus dem Groben bearbeiten.
 épaisseur, f. (rhét.) Wortberichtigung; -verstärkung, f.
 épaisseur, va. öffnen; fig. besuffigen; - la rate, das Zwischfell erschüttern; s' -, v. pr. aufblähen, aufbrechen; fig. sich aufhetzen.
 épaisseur, m. Aufbrechen (der Blüten), n.; fig. - de rate, Zwischfellerstütterung, f.
 épaisseur, m. Eparsie, f.
 épaisseur, -e, a. haushälterisch.
 épaisseur, f. Eparsamkeit, f. Eparsie, n.; Erparnis, f.
 épaisseur, va. sparen; verschonen (mit, de); (peint.) ausparen; schonen; l' - sur sa bouche, es sich vom Munde abbarben; s' -, v. pr. sich ersparen; sich schonen; sich versagen.
 épaisseur, m. Verzettlung, f.

éparpiller, va. zerstreuen, verzet-
lein.
éparque, m. Beisitz, m.
épars, -e, a. zerstreut, in Unord-
nung; -, m. Sprosse einer Wagen-
leiter, f.; Flaggenschod, m.
éparselle, f. kleiner Flaggenschod, m.
épart, m. Nordmaderbinse, f.
éparvin, m. Spath, m.
épaté, -e, a. abgestumpft; ohne Fuß
(Glas); ohne Schaufel (Wanter);
stumpf und breit gedrückt (Nase).
épatement, m. (mar.) Winkel, m.
épater, va. den Fuß zc. abbrechen;
s' -, v. pr. fliehen, sich entschafeln.
s'épaufrer, v. pr. (maç.) sich ab-
schleifen. [Stück, n.]
épaufrure, f. (maç.) abgeprägtes
épaillard, m. Nordfaser, f.
épaule, f. Schulter, Achsel, f. Bug, m.;
fam. faire ce, par-dessus l' -,
entw. bleiben lassen.
épaule, -e, p. et a. buglahn; fig.
unterstützt. [n.; par-s. ruckweise.]
épaulee, f. Schieben mit der Schulter,
épaulement, m. Brustwehr;
(charp.) Ausladung, f.
épauler, va. die Schulter verrenken;
buglahn machen; fig. unterstützen;
(mil.) decken; (chass.) die Flinten
ansetzen.
épauletier, m. Achselhülmacher;
-händler; -träger, m. [Schnur, f.]
épaulette, f. Achselstück, n. Achsel-
épaulière, f. Schulterblech am Pan-
zer, n.
épaure, f. Verdeckbalken, m.
épautier, va. (drap.) Tuch abfä-
ubern.
épave, a. herrenlos, verlaufen: -,
f. herrenlose Sache, f.; droit d' -,
Strandrecht, n.
épeautre, m. Spelz, Dinkel, m.
épécher, va. (sal.) (die Pfanne)
ausleeren.
épée, f. Degen, m.; Schwert, n.;
c'est une bonne -, er ist ein guter
Fechter; passer au fil de l' -, über
die Klinge springen lassen.
épéeiche, f. Rothpfecht; Specht, m.
épéigne, -e, a. (astr.) abgeminnt.
épérier, va. buchstabiren.
épellation, f. Buchstabiren, n.
épenthèse, f. (gr.) Einschlebung
eines Buchstaben, f.
épérier, va. ausfernen.
épéru, -e, a. -ment, adv. außer
sich, heftig; auf's Aeußerste.
éperlan, m. Stint, m.
éperon, m. Sporn, m.; Afterflaue,
f.; Schiffschwabel; Eisbrecher, m.;
Nanzeln am Augenwinkel, f. pl.;
(arch.) Widerlage; Spize an Blum-
en, f.; (fort.) Art Außenwerk;
chausser les -, die Sporen an-
schaffen; donner de l' -, die Sporen
geben. [Spornen.]
éperonner, va. anspornen, be-
éperonnerie, f. Sporenwaren, f.
pl. [fajam, n.]
éperonnier, m. Sporer; Pfau-
éperonnière, f. (jard.) Ritter-
sporn, m. [neb, n.]
épervier, m. Sperber, m.; Wurf-
épervière, f. Fabischtstrauch, n.

épervin, v. éparvin.
éphède, m. mannbarer Jüngling, m.
éphélides, f. pl. Sommerprossen,
f. pl.; Weberfäden, m. pl.
éphémère, a. eintägig; fig. von
kurzer Dauer; -, f. Eintagesfliege, f.
éphémérides, f. pl. (astr.) Tage-
buch, Tageblatt, n.
E(éph)èse, Ephesus.
E(éph)ésien, -ne, s. et a. Ephe-
ser, m.; -in, f.; ephesisch.
épihiale, m. Alp, m.
épihrose, f. (méd.) starker
Schweiß, m. [schen Priester, m.]
éphod (-fode), m. Leibrock der jüdi-
éphores, m. pl. Vorsteher (in
Sparta), m. pl.
épi, m. Aehre, f.; Stirnhaar (des
Ferdes), n.; - du vent, Wind-
stich, m.; (arch.) eiserne Spitze
auf einer Mauer, f.
épiaire, f. Waldnessel, f.
épiale, a. f. fèvre -, hitziges Groß-
fieber, n. [Zwischhülle, f.]
épicatepe, m. Pflaster, n.;
épice, f. Gewürz, n.; pl. -s, Ge-
richtsporteln, pl.
épicea, m. Reistanne, f.
épicede, épicedion, m. Leichen-
rede, f. [schlechts.]
épicedne, a. (gr.) beiderlei Ge-
épicer, va. würzen; -, vn. Spor-
teln nehmen.
épicerastique, a. et s. die Schär-
fe der Säfte mildernde Mittel, n.
épicerie, f. Spezeereimwaren, f. pl.;
Gewürzhandel, m. [fel, m.]
épichantide(-kan-), m. Augenwin-
épichole(-ko-), a. gallig.
épichorde(-korde), m. Gefröse, n.
épicier, m. -ère, f. Gewürzhän-
dler, -främer, m.; -in, f.; fig. Dumms-
kopf, m.
épicanne, m. Hirschkalshaut, f.
épicerase, f. gelinde Abführungsurf.
E(ép)icure, m. Epikur, m.
épicurien, -ne, a. epikurisch; -,
m. Epikurder; fig. Wohlüstling, m.
épicurisme, m. Epikurismus, m.;
fig. üppige Lebensweise, f.
épicycle, m. (astr.) Nebenkreis, m.
épicycloïde, f. Radlinie, f. [f.]
épicyème, m. Ueberschwängerung,
épидемie, f. Seuche, Epidemie, f.
épидемique, a. epidemisch, anste-
hend. [den, n.]
épiderme, m. (an.) Oberhaut.
épидидyme, m. Nebenhode, f.
épier, vn. in Aehren stehen; -,
va. besauern, auspioniren.
épierre, va. von Steinen reinigen.
épiette, f. Straußgras, n.
épieu, m. Saupfieb, m. Fangeisen,
n. [-in, f.]
épieur, m. -se, f. Ausspäher, m.;
épigaste, m. Oberbauch, m.
épigeonner, va. Mörstel dick auf-
tragen.
épiglotte, f. Kehlkopf, m.
épigonate, f. Anlescheibe, f.
épigrammatique, a. epigramma-
tisch. [gramm auf einen machen.]
épigrammatiser, va. ein Epi-
epigrammatiste, m. Epigramma-
tist, m.

épigramme, f. Epigramm, Epigramm,
Épottgedicht, n. [to, n.]
épigraphie, f. Ueberschrift, f. Mot-
épigraphie, a. Haare wegbeizend.
épilepsie, f. fallende Sucht, f.
épiléptique, a. fallüchtig, epilep-
tisch; -, m. Epileptischer, m.
épiler, va. die Haare wegbeizen od.
auskröpfen. [m.; in, f.]
épiluer, m. -se, f. Haarauskröpfer,
épillet, m. -schden, n.
épilobe, m. Weiderich, m.
épilogue, m. Schlussrede, f.
épiloguer, va. et n. tabeln, An-
merkungen machen (über, sur).
épilogueur, m. Kritiker, m.
E(ép)imaque, m. Epimachus, m.
épinaie, f. Dorngebüsch, n.
épinards, m. Spinat, m.
épinceler, épincier, va. noppen.
épincette, f. Noppen, n. [m.]
épingoier, m. (par.) Zurichhammer,
épine, f. Dornbusch, Dorn, m.;
Schwierigkeit, f.; - du dos, Rück-
grat, n. [n.]
épINETTE, f. Epinet (Instrument),
épineux, -se, a. dornig, dackelig;
fig. schwierig, mißlich; frütlich; -,
m. Spornstich, m. [m.]
épine-vinette, f. Verberisstrauch,
épingle, f. Stachel; Waschlamm-
mer, f.; -s à friser, Haarnadeln, f. pl.;
-s, pl. Nadelstiel, Ringstiel, n.
épingler, va. (cart.) mit der Nadel
aufheben; - le fusil, das Fühloch
ausräumen; -é, dünn und gestreift
(Sammt).
épinglette, f. Raumnadel, f.
épinglier, m. -ère, f. Nadel, m.;
-in, f.; Rechen (am Spinnrade), m.
épinière, a. f. moëlle -, Rücken-
mark, n.; colonne -, Nückgrat, n.
épiniers, m. pl. (chass.) Dorn-
gebüsch, n.
épinoche, m. (com.) beste Sorte
Kaffee, f.; -, f. Stachelbör, m.
épipétale, a. auf den Kronenblät-
tern wachsend.
épiphante, f. Dreifönigfest, n.
épiphonème, m. (rhét.) Schluß-
gedanke, m.
épiphore, f. Augenrinnen, n.
épipocèle, f. Pleurich, m.
épiploon, m. (an.) Netz, n.
épique, a. episch; poème -, Hel-
dengecht, n.
E(ép)ire, Epirus. [rus, m.]
E(ép)irote, m. Bewohner von Epi-
épiscopal, -e, a. bischöflich.
épiscopat, m. bischöfliche Würde,
f. Bisthum, n.
épiscopaux, m. pl. Episcopaten
(in England), m. pl.
épiscopiser, vn. nach der bischöf-
lichen Würde streben; den Bischof
spielen. [fode, f.]
épisode, m. Zwischenhandlung, Epi-
episodier, va. Episoden einrich-
ten. [schaltet.]
épisodeique, a. episodisch, einge-
épispastique, m. Zugspäher, n.
épisperme, m. Samenpfeil, f.
épisser, va. (mar.) pflissen.
épissière, f. Müdengarn, n.
épissoir, m. (cord.) Episthorn, n.

épissure, f. (mar.) Epliffung, f.
 épistaxis (-ice), f. Nasenbluten, n.
 épister, va. (ap.) zerfößen und in
 einen Bret verwandeln.
 épistolaire, a. brieflich; style —,
 Briefstil, m.; —, m. Briefsteller, m.
 épistrophe, f. Schlußwiederholung,
 f.; (méd.) Rückfall, m.
 épistyle, v. Architrave.
 épitaphe, f. Grabfchrift, f.
 épitase, f. (litt.) Schürzung des
 Knotens, f.; Anfang eines Fieber-
 anfalls, m.
 épîte, m. Nagelkeil, m.
 épithalame, m. Hochzeitgedicht, n.
 épithème, m. (méd.) Umschlag, m.
 épithète, f. (gr.) Beiwort, n.; Bei-
 name, m. [geben.
 épithésiser, va. einen Weinamen
 épithyme, m. Thymfelde, f.
 épitoir, m. Schiffsmeißel, m.
 épitome, m. Auszug, m.
 épître, f. Brief, m. Sendfchreiben,
 n. Epistel, f.; — dédicatoire, Zu-
 eignungschrift, f.; côté de l'—,
 rechte Altarseite, f. [f.
 épitrope, f. (rhét.) Einräumung,
 épizotaires, m. pl. Schmarotzer-
 thiere, n. pl.
 épizootie, f. Viehseuche, f.
 épizootique, a. seuchenartig.
 épilagner, va. aufrauben.
 épilaigneur, m. Zuchtraub, m.
 éplore, -e, a. heftig weinend.
 épiluchage, m. Ausrupfen (der Wol-
 le), n. [Ausputzen, n.
 épiluchement, m. Ausspüden;
 épilucher, va. ausklauben, lesen,
 reinigen, ausputzen; ausfernern; fig.
 genau unteruchen; s'—, v. pr. das
 Ungeziefer ablesen; s'— klüpfen (von
 Bögeln).
 épilucheur, m. -se, f. Ausklauber;
 Wolfsortirer, m.; -in, f.; — de
 phrases, Silbenschreier, m.
 épiluchoir, m. Noppenstein, n.; (van.)
 Schmirgel, m.
 épiluchures, f. pl. Abfall, m.
 époque, f. Schlußvers, m. Epoche, f.
 époutage, épouement, m. Ab-
 stumpfen; Abgeschumpftsein, n.
 épouaté, -e, a. freuzlahm (von Pfer-
 den und Hunden); abgeschumpft.
 épouter, va. die Spitze abbrechen;
 stumpf machen; s'—, v. pr. die
 Spitze verlieren.
 épouture, f. Hüftbeinverrenkung
 (der Jagdhunde), f. [hes, n.
 épois, m. Ende eines Hirschgewei-
 hens.
 épomphale, m. Nabelpflaster, n.
 éponge, f. Schwamm; Wallen, m.
 Gerte (der Thiere), f.; Stollen, m.;
 — d'églantier, Rosenapfel, m.
 éponger, va. mit dem Schwamme
 reinigen.
 épongié, m. Schwammhändler, m.
 époniller, vn. (arch. n.) die De-
 den abfüßen.
 épouée, f. Feldengebicht, n.
 époque, f. Zeitabschnitt, m. Epoche,
 f. [ausklopfen.
 épouder, va. abstäuben, abfeben,
 s'épouffer, v. pr. sam. entwichen.
 épouardage, m. (fabr.) Säubern
 der Tabacksbündel, n.

épouarder, va. die Tabacksbündel
 auseinandermachen und reinigen.
 époulin, v. époulin.
 épouille, f. gespultes Garn, n.
 épouilleur, m. Spuler, m.
 époullin, m. Weberpule, f.
 époumonner, va. außer Athem
 setzen; s'—, v. pr. außer Athem
 kommen. [Mählung, f.
 épousailles, f. pl. Trauung, Ver-
 ehe, f. Gattin, Gemahlin, f.
 épousé, m. -e, f. Bräutigam, m.;
 Braut (an Hochzeitstage), f.
 épouser, va. ehelichen; fig. einer
 Sache beitreten; s'—, v. pr. einan-
 der heirathen.
 épouseur, m. Greter, m.
 épousseter, va. ausbürsten, aus-
 putzen; fig. abprügeln.
 époussetoir, m. Fieberbesen, m.
 époussette, f. Staublappen (für
 die Pferde), Bürsteneinzel, m.
 époutier, va. noppen.
 époutieuse, f. Nopperin, f.
 épouvantable, a. -ment, adv.
 entsetzlich, schrecklich.
 épouvantail, n. Schreckbild, n.
 épouvanteuse, f. [fen, m.
 épouvante, f. Entsetzen, n. Schre-
 épouvanté, v. in Schrecken setzen;
 s'—, v. pr. erschrecken.
 époux, m. Gatte, Gemahl, m.; —,
 pl. Eheleute, pl. [brüden.
 épandre, va. irr. (den Saft) aus-
 spreiten, f. pl. Stuhlwang, m.
 s'éprendre, v. pr. irr. sich ganz
 einnehmen lassen (von, de, zu,
 pour).
 éprouve, f. Probe, f. Versuch; Cor-
 recturbogen, Probedruck, m.; être
 à l'—, die Probe aushalten; à l'—
 de l'argent, unbeschädigt; à l'—
 de l'eau, wasserdicht; à l'— de la
 bombe, bombensfest; à toute —
 durchaus gut. [verleibt (in, de).
 épris, -e, p. et a. eingenommen,
 éprouver, va. probiren, prüfen;
 fig. empfinden, erfahren; erleben;
 s'—, erprobt, bewährt.
 éprouvette, f. Sonde, f.; Nischstab,
 m.; Pulverprobe, f.
 Epta-, sieben ...; Eptagone, m.
 Siebend, n.; -gyne, a. (bot.) sie-
 benweibig; -phyllé, a. siebenblät-
 terig.
 épucier, va. sößen. [ffel, f.
 épucé, épuchette, f. Torfkäse-
 épusement, m. Erschöpfung; fig.
 Enttäufung, f.
 épuiser, va. ausschöpfen; erschöp-
 fen; ausfangen; -é, vergriffen;
 s'—, v. pr. sich erschöpfen.
 épuisette, f. kleines Vogelnest, n.
 épuiée-volante, f. Schöpfnüßle,
 f. [n.
 épulide, épulie, f. Zahngeschwür,
 épulotique, a. Narben erzeugend,
 vernarrend.
 épuración, f. Ausmusterung, f.
 épuratoire, a. reinigend.
 épure, f. Nis im Großen, m.
 épurement, m. Reinigung, f.
 épurer, va. reinigen, klären; s'—,
 v. pr. sich reinigen; fig. sich verfei-
 nern.

épurge, f. Purgirtraut, n. [den.
 équarrier, va. (parch.) beschnei-
 équarrir, va. viereckig behauen.
 équarrissage, m. Geviertes, n.;
 Zimmerlohn, m.
 équarrissement, m. Abtieren, f.
 équarrisseur, m. Abbecker, m.
 équarrieroir, m. viereckiges Loch-
 eisen, n. [m.
 équateur (-coua-), m. Aequator,
 équation (-coua-), f. Gleichung,
 Gleichmachung, f.
 équerre, f. Winkelmaß, n.; Eck-
 schiene, f.; — pliante, fusse —,
 Schmiege, f.; — à dresser, Nicht-
 maß, n.; à l'—, winkeltrecht; en —,
 rechtwinklig; à fusse —, schief-
 winklig; être d'—, im Winkel ste-
 hen. [geben.
 équerrer, va. die gehörige Form
 équeter (-kués-), a. Ritter ...,
 Reiter ... [fig.
 équianglé (-ku-i-), a. gleichwink-
 équiaxé (-ku-i-), a. gleichschig.
 équidifférent (-ku-i-), -e, a. gleich
 verchieden. [breit.
 équidilaté (-ku-i-), -e, a. gleich
 équidistant (-ku-i-), -e, a. gleich-
 weit abstehend.
 équignon, m. (artil.) Achseisen, n.
 équilage (-ku-i-), a. gleich breit.
 équilateral, -le, équilatère
 (-ku-i-), a. gleichseitig.
 équibogue, m. Streichmaß, n.
 équilibre, m. Gleichgewicht (auch
 fig.), n. [bringen.
 équilibrer, va. ins Gleichgewicht
 équilibre, f. (sal.) Kruste, f.
 équilibreur, m. (sal.) Reiniger, m.
 équinoxe, m. Tag- und Nachtglei-
 che, f. [gehörig.
 équinoxial, -e, a. zur Nachtgleich-
 equinoxe, m. Geräch; Pfeifgeräch,
 Gepäck; Baugeräch; n. Auszug, m.;
 Schiffsvolk, n.; Aufsicht und Werk;
 être en bon —, gut gefeudet sein.
 équipède (-ku-i-), a. gleichfüßig.
 équipée, f. verwegenes Unterneh-
 men, n. Unbesonnenheit, f.
 équipement, m. Ausrüstung (eines
 Schiffes); Montur, f.
 équiper, va. ausrüsten; ausrüstern;
 bemannen; fig. übel zurechten; s'—,
 v. pr. sich ausrüsten; fam. sich her-
 ausputzen.
 équiper, m. (mar.) Gerächtaffen, m.
 équiptalé (-ku-i-), -e, a. gleich-
 blättrig. [schäfter, m.
 équipeur-monteur, m. Wächsen-
 équipollence, f. Gleichheit des
 Wertes, f.
 équipollent, -e, a. gleichen Werth
 habend; l'un est — à l'autre, Einer
 ist so viel werth wie der Andere; —,
 m. gleicher Werth, m. Aequivalent,
 n.; à l'—, verhältnismäßig.
 équipoller, va. et n. an Werth
 gleichkommen.
 équipondérance, f. gleiche eigen-
 thümliche Schwere, f. fig. gleicher
 Werth, m. [gleich schwer.
 équipondérant, -e, a. specifisch
 équivalent (-ku-i-), -e, a. sach-
 telhaftartig. [mit Billigkeit.
 équitable, a. -ment, adv. billig,

équitation (-ku-i-), f. Reitkunst, f.
 équité, f. Billigkeit, f.
 équivalence, f. gleicher Werth, m.
 équivalent, -e, a. gleichgeltend: -,
 m. gleicher Werth, m. Äquivalent, n.
 équivaloir, vn. irr. gleichen Werth
 haben (mit, à).
 équivoque, a. zweideutig; verdäch-
 tig: -, f. Zweideutigkeit, f.
 équivoquer, vn. zweideutig reden;
 s' -, v. pr. sam. sich verprechen.
 érable, m. Ahornbaum, m.: - com-
 mun. Wacholder, m. | Heiden.
 éradicatif, -ve, a. aus dem Grunde
 eradication, f. Entrouzelung;
 gänzliche Ausrottung, f.
 éraiser, va. rügen, schrammen.
 éraflure, f. Schramme, f.
 érailler, va. verzerren (von Zeu-
 gen): œil - é, rothstreifiges Auge, n.
 éraillure, f. verschobene Stelle (in
 Zeugen), f.
 éranthème, m. Wohlblume, f.
 érater, va. die Milch auscheiden;
 fig. - é, munter, aufgewekt.
 Erbin, m. (bot.) Schmetze, f.
 ère, f. Ära, Zeitrechnung, f.
 E(è)rèbe, m. (myth.) Erebus, m.
 Gölle, f.
 érecteur, m. (an.) Aufstichtmuskel, m.
 érectile, a. der Ausdehnung fähig.
 érection, f. Errichtung, Aufstich-
 tung, f.
 éreinter, va. freuzlahm machen; fig.
 außerordentlich anstrengen; s' -, v.
 pr. lendenlahm werden; fig. sich sehr
 anstrengen.
 érémitique, a. einlieblich.
 érémons, m. pl. (charr.) Scher-
 hölzer, n. pl.
 érépèle, f. (méd.) Rose, f.
 éréthisie, f. éréthisme, m.
 Spannung der Fiebern; fig. Wuth, f.
 Erfurt, f. Erfurt.
 Ergo, conj. sam. also, folglich.
 Ergot, m. Sporn, m. Afterklaue;
 Flußgalle, f.; Mutterkorn, n.; être
 sur ses -s, auf seiner Hut sein.
 Ergoté, -é, a. besporn; brandig
 (von Pflanzen).
 Ergoter, vn. über jede Kleinigkeit
 streiten, nitteln.
 Ergoterie, f. Nechthaberei, f.
 Ergoter, m. -se, f. Nechthaber,
 m.; -in, f.
 Ergotisme, m. Nechthaberei, f.
 Ergotiste, s. eta. Nechthaber; -isch.
 ériger, va. errichten; erheben; s' -,
 v. pr. sich aufwerfen (zu, en).
 érigone, f. (astr.) Jungfrau, f.
 érinace, f. Stachelschwamm, m.
 ériox, m. grauer Lachs, m.
 érisson, m. Anter mit vier Safen, m.
 Erlangue, Erlangen.
 Ermin, m. Waarenzoll (in der
 Levante), m.
 Erminette, f. Dachsbel, n. [fig.]
 Ermitage, m. Einsiedelei, f. (auch
 Ermitte, m. Einsiedler, m.)
 Erneste, m. Ernst, m. (Name.)
 érodé, -é, a. (bot.) ausgebleiben;
 (chim.) zerßt.
 érosion, f. (méd.) Zerfressung, f.
 érotique, a. erotisch; Liebes...
 érotomanie, f. Liebeswuth, f.

Errant, -e, a. irrend; irrgläubig;
 juif -, ewiger Jude, m.
 Errata, m. Druckfehler, m. pl.
 Erratique, a. (méd.) unregelmäßig,
 ungleich; (géol.) blocs -s, abgeflüht
 aus fremden Ländern herbeigeführte
 Gesteine, m. pl.; (h. n.) unregel-
 mäßig auswandernd (von Vögeln).
 Erre, f. (chass.) Gang, m.; -s, pl.
 Spur, Fährte, f.; Fußstapfen, f. pl.
 Erreur, vn. herumirren; sich irren.
 Erreur, f. Irrthum, m.; Versehen,
 n.; Fehler, m.; -s, pl. Verirungen,
 f. pl.; Irrfahrten (des Ulysses), f. pl.
 Erthin, m. Schnupfmittel, n.
 Éroné, -é, a. irrig; unrichtig.
 Èrs (ère), m. Ère, f.
 Erse, a. altmodisch; -, m. erste
 Ère, f.
 Èrubeſcence, f. Schamröthe, f.
 éruca, f. wilde Kautu, f.
 érucage, m. Bauernjens, m. | pl.
 érucoides, m. pl. Raupenarten, f.
 érucation, f. Aufstoßen, n.
 érudit, -é, a. gelehrt; -, m. Ge-
 lehrter, m.
 érudition, f. Gelehrsamkeit, f.
 érugineux, -se, a. kupfergrün.
 éruptif, -ve, a. mit Ausflüg.
 éruption, f. Ausbruch; Ausflüg, m.
 éryngé, m. (bot.) Mannstreu, f.
 érysime, m. Fieberich, m.
 érysipélateux, -se, a. rothlauf-
 artig.
 érysipèle, m. Rothlauf, m. Rose, f.
 érythrin, m. Rothbeer (Fisch), f.
 érythrin, f. Korallenbaum, m.
 ès (èze), prp. in den; maître -
 arts, Meister der freien Künste, m.
 Escabeau, m. Escabelle, f.
 Schmel, m. Hütsche, f.
 Escabécher, va. Erdellen zu-
 bereiten.
 Escabelle, f. v. Escabeau.
 Escadre, f. Geschwader, n.; chef
 d' -, Contreadmiral, m.
 Escadrille, f. kleines Geschwader, n.
 Escadron, m. Schwadron; fig.
 Schaar, f. | Dronen aufstellen.
 Escadronner, vn. sich in Schwa-
 der, f. | Erseigung, n. |
 Sturmleitern, f.
 Escalader, va. erstürmen.
 Escaladon, m. Spulrädchen, n.
 Escale, f. Erfrischungshaus, m.
 Escalotte, f. (soier.) Einlesemä-
 schine, f.
 Escalier, m. Treppe, Stiege, f.
 Escalin, m. niederländischer Stü-
 lung, m.
 Escamotage, m. Taschenspieleret, f.
 Escamote, f. Taschenspielerfügel-
 chen, n.; Würfate, f.
 Escamoter, va. Taschenspielerfügel-
 chen machen; listig stellen.
 Escamoteur, m. Taschenspieler, m.
 Escampette, f. sam. prendre de
 la poudre d' -, sich aus dem Staube
 machen.
 Escapade, f. (man.) falscher
 Sprung, m.; fig. Unbesonnenheit, f.
 Escape, f. Anlauf eines Säulen-
 schafes, m. | lassen.
 Escaper, va. (fauc.) Vögel fliegen
 Escarbillard, m. lustiger Bruber, m.

Escarbite, f. (mar.) Wasserbat, f.
 Escarbot, m. Käfer, m.; - com-
 mun. Mistkäfer, m.
 Escarboucle, m. Karfunkel, m.
 Escarcelle, f. Geldtafel, f.
 Escare, f. Schorf, Grund, m.
 Escargot, m. Schnecke mit einem
 Gehäuse, f.
 Escargoterie, Escargotière, f.
 Schneckenfänger, m. | m.
 Escargouille, f. eßbarer Schwamm,
 Escarmouche, v. Escarmouche,
 Escarmouche, f. Schärmügel, n.
 Escarmoucher, vn. schärmügeln.
 Escarner, va. (leder) vergolten;
 (leder) abschärfen.
 Escarole, f. Wegwart, f.
 Escarotique, a. schorferzeugend.
 Escarpe, f. innere Böschung des
 Grabens, f.
 Escarpé, -é, a. schroff, abschüssig.
 Escarpement, m. steife Böschung, f.
 Escarper, va. steil machen.
 Escarpin, m. Lanzschuh, m.; fig.
 lever l' -, Bankrott machen.
 Escarpolette, f. Schaufel, f.
 Escarre, v. Escare.
 Escaut, m. Schibe, f. (Fluß).
 Escavecade, f. Zug mit dem Appa-
 rat, m.
 Escaville, f. eßbarer Schwamm, m.
 Eschine (esk-), m. Leckdines, m.
 Esclame, m. schlanter Galte, m.
 Esclandre, m. ärgerlicher Vorfall,
 m. Ausschre, n.
 Esclavage, m. Sklaverei, f.
 Esclave, m. et f. Sklave, m.; -vin,
 f. -, a. slavisch.
 Esclavon, -ne, a. s. slavonisch;
 Esclavonier, m.; -in, f.
 l'Esclavonie, f. Slavonien, n.
 Esclipot, m. Stodschäufel, f.
 Escobarde, vn. jesuitisch verfab-
 ren.
 Escobarde, f. Jesuitenstreich, m.
 Escocher, va. (den Teig) mit der
 flachen Hand schlagen. | en.
 Escocfier, va. schief stellen; todlich;
 Escogriffe, m. der frech zugreift,
 großer Lummel, m.
 Escome, m. (mar.) Bolzen, m.
 Escompte, m. Abzug, Disconto;
 Wechselhandel, m.
 Escompter, va. abziehen; - sa
 jennesse, seine Jugend vergeuden.
 Escope, f. (mar.) Güter, m.
 Escorte, f. Bedeckung, f. Gefolge,
 Geleit, n.
 Escortade, va. geleiten, decken.
 Escouade, f. Rotte; Corporal-
 schaft, f. | sel, f.
 Escoup, m. (mar.) kleine Gohlschau-
 Escoupe, f. Schaufel der Winzer, f.
 Escourgée, f. lederne Peitsche (zum
 Aufsteigen), f.
 Escourgeon, m. Frühgerste, f.
 Escrime, f. Fechtkunst, f.; salle
 d' -, Fechtboden, m.
 Escrimer, vn. fechten; fig. diepu-
 tieren; s' -, v. pr. sich abmühen (à);
 umzugehen wissen, sich abgeben (mit,
 de).
 Escrimeur, m. Fechter, m.
 Escroc, m. Gauner, m.
 Escroquer, va. abflisten; prellen.
 Escroquerie, f. Prellerei, f.

Escoqueur, m. -se, f. listiger Betrüger, m.; e. -in, f.
 Esculape, m. (myth.) Aesculap, m.; fam. Arzt, m. [baum, m.]
 Esculus (-uce), m. Nostofantent-
 Esmards, m. pl. (poh.) Vorder-
 eisen, f. pl. [der Haut] Leder-
 Esme, m. acheter à l' - , nach
 Esmler, v. a. mit dem Eschham-
 mer bearbeiten.
 Essoce, m. Hecht, m.
 Esotérique, a. esoterisch, geheim.
 Espace, m. Raum; Zeitraum, m.;
 -, f. (imp.) Spatium, n.
 Espacement, m. (arch.) Zwischen-
 raum, m.; (imp.) Durchschie-
 ßen, n. [Raum] Zwischenraum lassen.
 Espacer, v. a. den gehörigen Zwi-
 spade, f. (cord.) Schlagholz, n.
 Espader, v. a. hauf schwingen.
 Espadeur, m. Haufschwinger, m.
 Espadon, m. Schlachtschwert, n.
 Espadonner, vn. mit dem Haube-
 gen fechten.
 Espadot, m. Fischschäfen, m.
 l'Espagne, f. Spanien, n.
 Espagnol, -e, a. et s. spanisch;
 Spanier, m.; -in, f. [Senfer, m.]
 Espagnolette, f. Dreieckel am
 Espagnoliser, v. a. zum Spanier
 machen; -, vn. spanisch reden.
 Espagnolisme, m. spanische Red-
 denart, f.
 Espalement, m. Aiden, n.
 Espalet, m. (arg.) Verklärung am
 Säbne, f. [ruberer, m.]
 Espalier, m. Spalter, n.; Vor-
 Espalier, v. a. zu Spalten ziehen.
 Espalmer, v. a. (mar.) theeren.
 Esparce, m. Esparcette, f.
 Esparille, f. [pl.]
 Espardilles, f. pl. Stridschufe, m.
 Espargoule, f. Wäterspergel, m.
 Espargoutte, f. Muttertraut, n.
 Espause, f. Wäfen zum Schiffbau,
 m.
 Espèce, f. Art, Gattung; Species,
 f.; -s, pl. Münzsorten; (th.) Ge-
 halten im Abendmahle, f. pl.;
 en -, in baarem Geld. [f. pl.]
 Espens, m. pl. (poh.) Negwäde,
 Espérance, f. Hoffnung, Erwartung,
 f.
 Espérer, v. a. et n. hoffen, erwar-
 ten; - en Dieu, auf Gott bauen.
 Espègle, a. fam. schelmisch, schlau,
 mutwillig; -, m. Schelm, m.
 Espèglerie, f. Schelmerei, f.
 Espingole, f. Spugbüchse, f.
 Espion, m. Espion, m.
 Espionnage, m. Espioniren, n.
 Espionner, v. a. et n. auspähen,
 spioniren. [m.]
 Espionade, f. freier Platz, Vorplatz,
 Espoir, m. Hoffnung, f.
 Esponton, m. halbe Wäse, f.
 Espoulette, f. (artil.) Zündbrö-
 den, n.
 Espouleur, m. Spuler, m.
 Espoulin, m. Weberspule, f.
 Espoulinage, m. Spulern, n.
 Espoulinande, f. Spulern, f.
 Espouliner, v. a. spulen.
 Espingale, f. Stein schleuder, f.
 Esprit, m. Geist, m.; Seele, f.;

Verstand, Wiß, Scharffinn, m.; Ge-
 müth; Geistes, n.; Spiritus, m.;
 - fort, Freigeist, m.; - national,
 Volkscharakter, m.; - ouvert, offe-
 ner Kopf, m.; - double, falsches
 Herz, n.; par - de paix, aus Liebe
 zum Frieden; - de chicanerie, Klän-
 kesucht, f.; - du monde, Weltfau-
 ton, m. - flugheit, f.; öter que de
 son -, sich etw. aus dem Sinne
 schlagen; courir après l' - , nach
 Wiß haufen; - s, pl. Edwungse-
 fern, f. pl.; reprendre ses -s,
 wieder zu sich kommen.
 Esquain, m. (mar.) Verzäunungs-
 pflanzen, f. pl.
 Esquame, -e, a. schuppentös.
 Esqueuer, vn. et s' - , v. pr.
 (jeu) sich stützen; fig. ausweichen.
 Esquif, m. Boot, n.
 Esquille, f. Knochen splitter, m.
 Esquilleux, -se, a. splitterig.
 Esquiman, m. Eskimom, m.
 Esquinancie, f. Halsentzündung,
 Bräune, f.
 Esquine, f. Kreuz (eines Pferdes), n.
 Esquisse, f. Skizze, f. Entwurf, m.
 Esquisser, v. a. skizziren.
 Esquiver, v. a. et n. behend aus-
 weichen, vermeiden; s' - , v. pr.
 eutweichen.
 Essai, m. Probe, f.; Muster, n.;
 coup d' - , erster Versuch, m. Pro-
 bestich, n.
 Essagerie, f. (mon.) Probirstätte,
 f. [Schaar, f.]
 Essaim, m. Bienen schwarm, m.; fig.
 Essaimage, m. Schwärmen, n.
 Essaimement, m. Theilung der
 Bienen schwärme, f. [Bienen].
 Essaimer, vn. schwärmen (von
 Essanger, v. a. Wäse einweichen.
 Essarder, v. a. abtrocknen.
 Essart, m. Neutland, n.
 Essartage, m. Wärentung, f.
 Essarter, v. a. austrocknen.
 Essayer, v. a. et n. probiren, ver-
 suchen (mit, de); anprobiren; s' - ,
 v. pr. sich versuchen (in, à).
 Essayerie, v. Essagerie.
 Essayer, m. Wäntwarder, m.
 Esse, f. S-förmiges Werkzeug, n.;
 (chénage) (ép.) Drabtrichter;
 (car.) Hebehammer, m. [schindel, f.]
 Esseau, m. Dachstuhl, n.; Dach-
 Esseiler, m. Tragband, n. (seer).
 Essemere, v. a. (poh.) das Garn aus-
 Essence, f. Wesen, n.; Essen;
 Gattung, f.; bois d' - de chène,
 Eichenwald, m.
 Essentiel (-ciel), -le, a. -lement,
 adv. wesentlich, unverfälscht; -, m.
 Wesentliches, n. Hauptfache, f.
 Esseret, m. (charp.) Rocheisen, n.
 Esserné, -e, a. papier -, Aus-
 schußpapier, n. [zeit, n.]
 Essette, f. Spundmesser, Hand-
 Esseu, m. Wagenachse, f. [lassen].
 Essimer, v. a. (fauc.) abmagern
 Essor, m. Ausschwing (eines Vo-
 gels), m.; prendre l' - , aufsteigen;
 fig. sich frei machen.
 Essorage, m. Trodnen in der Luft, n.
 Essorer, v. a. an der Luft trodnen;
 s' - , v. pr. sich ausschwingen.

Essoriller, v. a. die Ohren flugen;
 fig. fam. die Haare flugen.
 Essoucher, v. a. (agr.) austrodnen.
 Essoufflé, -e, p. et a. athemlos.
 Essoufflement, m. schweres Ath-
 men, n.
 Essouffler, v. a. außer Athem se-
 ßen; s' - , v. pr. außer Athem kom-
 men. [die Maus] austrodnen.
 Essourisser, v. a. (einem Pferde)
 Essui, m. Trodenplatz, m.
 Essuie-main, m. Handtuch, n.
 Essuie-plumes, m. Federwisch, m.
 Essuyage, m. Abwischen, Abtrod-
 nen, n.
 Essuyer, v. a. abwischen, trodnen;
 austsehen, ertragen; leiden; ausge-
 setzt sein; s' - , v. pr. sich abtrod-
 nen.
 Est (ête), m. Osten, Morgen, m.;
 à l' - , gegen, nach, im Osten; de
 l' - , von O.
 Estacade, f. (mar.) Verpfählung, f.
 Estaches, m. pl. Brückenpähle, m.
 Estafette, f. Estafette, f. [pl.]
 Estafier, m. Wäreebedienter, Wären-
 wirth, m. [Zeugen].
 Estafilade, f. Schmarre, f. Riß (in
 Estafilader, v. a. das Gesicht zer-
 setzen.
 Estame, f. gewirnte Wolle, f.;
 bas d' - , gestridte wollene Strüm-
 pfe, m. pl.
 Estamine, m. Tabacksgesellschaft,
 f.; Rauchzimmer, n.
 Estampage, m. Prägen, Stempeln,
 n. [m.] Vorheisen, n.; Bunzen, n.
 Estampe, f. Kupferstich, Abdruck,
 Estamper, v. a. stempeln, prägen;
 abziehen (eine Kupferplatte); (rel.)
 - un livre, ein Buch abstempeln.
 Estampeur, m. (sucr.) Stempel, m.
 Estampillage, m. Stempeln; Ge-
 stempeltes, n.
 Estampille, f. Stempel, m.
 Estampiller, v. a. stempeln.
 Estampoir, m. flache Zange, f.
 Estampure, f. Löcher im Hüpfelisen,
 n. pl. [n.]
 Estanc, a. navire -, dicktes Schiff,
 Estance, f. (mar.) Stüpen, f. pl.
 Estant, a. arbre en -, noch ste-
 hender Baum, m.
 Estaque, m. (poh.) Sille, f.
 Estateur, m. der seine Güter den
 Gläubigern abtritt. [tenes Leder, n.]
 Estavillon, m. (gant.) zugeschnit-
 Ester, vn. - en jugement, vor
 Gericht erscheinen.
 Estère, f. Wäfenmatte, f.
 Esterlet, m. Sterlet, m. (Fisch).
 Esterre, f. Schwupfhaufen, m.
 Esthésie, f. Empfindlichkeit, Em-
 pfindlichkeit, f.
 Esthète, m. Sinnenverfuegen, n.
 Esthétique, f. Geschmackslehre,
 Aesthetik, f.; -, a. -ment, adv.
 ästhetisch, geschmacksvoll.
 l'Esthonie, f. Esthland, n.
 Esthonien, m. -ne, f. Esthe, m.
 Esthin, f.
 Estimable, a. schätzbar.
 Estimateur, m. Schätzer, Taxator, m.
 Estimatif, -ve, a. schätzend; de-
 vis -, ungefährer Bauanschlag, n.

Estimation, f. Schätzung, f. Anschlag, m.
 Estimative, f. Augenmaß, n.
 Estime, f. Achtung, Hochachtung, f.; Ueberſchlag, m.; Berechnung, f.
 Estimer, va. ſchätzen, abſchätzen, taxieren; hochachten; meinen, glauben; (mar.) glißen; s' - , v. pr. ſich gegenseitig ſchätzen; ſich ſelbſt hoch ſchätzen.
 Estival, -e, a. Sommer ...
 Estive, f. (mar.) Gleichgewicht, n.; charger en - , auf beiden Seiten gleich ſchwer laden.
 Estoc, m. Stoßdegen; Stoßdegen, m.; Degenspiße, f.; Stamm; Baumſtam, m.; faire l' - , die Bolte ſchlagen; être réduit à blanc - , ganz zu Grunde gerichtet ſein.
 Estocade, f. Stoßdegen; Degensstoß, m.; fig. Prellerei, f.
 Estocader, vn. (eser.) ausſtoßen.
 Estomac (-ma), m. Magen, m.; Bruſt (von Gefäß); creux de l' - , Hergrube, f. Lärger (über, de).
 s'Estomaquer, v. pr. fam. ſich Estompe, f. (dess.) Wiſcher, m.
 Estomper, va. (dess.) wiſchen.
 Estouper, va. (arq.) ſtöpfen.
 Estrade, f. Tritt (am Fenſter), m.
 Estragale, f. Stabmeißel, m.
 Estragon, m. Drogen (Kraut), m.
 Estrain, m. (tiss.) Einſchlag von Spin, n.
 Estrapade, f. Wippgalgen, m.; Wippen, n.; fig. donner l' - à son esprit, ſich den Kopf zerbrechen.
 Estrapasser, va. (man.) ſtrapaſſieren.
 Estrapontin, v. Strapontin.
 Estrelage, m. Salzſoll, m.
 Estrigue, f. (verr.) Stühlofen, m.
 Estrisque, f. Glas; ange, f.
 Estriquer, va. (suer.) die Rippen verſtreichen. [Holz, n.]
 Estriqueur, m. (suer.) Streich-
 Estropier, va. verſtümeln, verkrüppeln, entſellen; (eine Sprache) rabebrechen, verbunzen; (tht.) (eine Rolle) verderben.
 Esturgeon, m. Stör, m.
 Ésule, f. (bot.) Wolfsmilch, f.
 Et, conj. und; et ... et, so wohl... als auch; et de boire, und nun ging es an ein Trinken.
 Étable, f. Stall; Vorderſteben, m.
 Étableur, va. einſtellen.
 Établir, m. Wertſch, m. Werkſtab, Hobelſtab; - de boutique, kleine Wirtſch, f. Verkaufſtand, m.
 Établir, va. feſtſetzen, feſtſellen; anſtellen, verjoren; errichten, ſiſten; (ein Lager) aufſchlagen; (Verbindungswege) eröffnen; (ſeinen Credit) begründen; être bien - i, gut ſtehen, gut angeſchrieben ſein (bei, au auprès); (ein Geſch.) einführen; (eine Fabrik) anlegen; (ſeine Tochter) verjoren; (ein Siegel) beſetzen; s' - , v. pr. ſich häuſlich niederlaſſen; ſich etablieren; ſich verheiraten; (Eingang) ſtanden; il est - i que ..., es ſiebt feſt daß ...; sa réputation est bien - i.e, ſein guter Ruf ſiebt feſt.
 Établissement, m. Feſtſetzung, Er-

richtung, Gründung, Verſorgung, Niederlaſſung; Einführung; Anlage; - d'un fait, Darlegung einer Thatſache; - des quartiers, Vertheilung der Truppen in die Quartiere; l' - du port, Lage des Hafens, f. [m.]
 Établisser, m. Errichter, Gründer, Établure, v. étrave.
 Étage, m. Stockwerk; ſach, n.; fig. Stufe, f.; menton à double - , Doppelfinn, n.; fig. fripon à triple - , Erzſchelm, m.; de tout - , von jedem ſchlag. [den.]
 Étager, va. (perr.) ſtufenweiſe ſchneidagère, f. Geſtell zu Waſſeinen; Büchere, n. [n.]
 Étagne, f. Weißen des Steinbocks, Étague, f. Fiſſen der Marſſegel, n.
 Étal, m. Stang, n.
 Étalement, m. Stützen, n.
 Étaim, m. Kammwolle, f.
 Étain, m. Zinn, n.; - s, pl. (mar.) Handjamböher, n. pl.
 Étal, m. Fleiſchbrot, f.
 Étalage, m. Auslegen (der Waaren); Stange; Aushängebret, n.; Prähler, f.; Aufpuß, m.
 Étalagiste, m. Standfrämer, m.
 Étale, a. (mar.) ſtill ſtehen.
 Étaler, va. auslegen, ausſtamen; fig. (jeu) aufweiſen; s' - , v. pr. ſich ausſtreden.
 Étaleur, m. Standfrämer, m.
 Étalier, m. Bankſchlichter, m.
 Étaliers, f. Etangenne, f.
 Étalinger, f. Anferſich, m.
 Étalinger, va. (mar.) an den Unterring ſtehen. [Wichmaß, n.]
 Étalon, m. Hengſt, Beſchäler, m.; Étalonnage, Étalonnement, m. Widen, n.
 Étalonneur, va. aiden; (mil.) in Diſſen abtheilen.
 Étalonneur, m. Wicher, m.
 Étamage, m. Verzinnung, f.
 Étamboard, Étambot, m. Hinterſteben, m.
 Étambraille, f. (mar.) Fiſchung, f.
 Étamur, va. verzinnen.
 Étamur, m. Verzinner, m.
 Étamine, f. Beuteluch; (bot.) Staubgeſäß, n.; Étamin (Zug), m.; - de crin, Pantſie, n.; passer par l' - , durchſieben. [ſieben.]
 Étamineux, -se, a. mit Staubſäden ver-
 Étaufäben.
 Étaufäben, m. Etaminweber, m.
 Étamoir, m. (vitr.) Lötlöcher, n.
 Étampe, f. (clout.) Nagelbock; Étampu, f.; (serr.) Hoßſtempel, m.
 Étamper, v. Estamper.
 Étamure, f. Verzinnung, f.; Verzinnungsſtoff, m.
 Étanche, f. (mar.) mettre à - , aufs Trockne bringen. [mung, f.]
 Étanchement, m. Eſtillung, Hem-
 étancher, va. ſtilen, verſtopfen; fig. hemmen. [ſer, n.]
 Étanchoir, m. (tonn.) Etampfeſ-
 Étançon, m. Stütze; (mar.) Deck-
 Étançonner, va. ſtützen.
 Étang, m. Teich, Weiher; Löſſtrog, m.
 Étangue, f. Schrötling; ange, f.

étant, m. (for.) en - , ungefüllt; bois en - , Stammbolz, n.
 Étape, f. Stapelplatz, m. Niederlage, f.; Étappenplatz, m.; Hornaboß, m.; droit d' - , Stapelrecht, n.
 Étapier, m. Proviantmeiſter, m.
 État, m. Zuſtand, Stand, m.; Beſchaffenheit, f.; Anſchlag, m.; Bezeichnung, f.; Verzeichniß, n.; Liſte, f.; Entwurf; Ueberſchlag; (mil.) Etap; Aufwand; Etait, m.; - des impôts, Abgabeweiſen, n.; - au vrai, wiſſlicher Stand, m.; être en - , im Stande ſein; être hors d' - , außer Stande ſein; faire - , hochachten; faire peu d' - , wenig achten (auf, de); faire - que, de, darauf rechnen daß, zu; darauf zählen; gedanken; - s, pl. Staaten; Landſtände, m. pl.; - généraux, Generaſtaaten, m. pl. [Staaten, m. pl.]
 E(é)ats-Unis, m. pl. Vereinigte
 Étau, m. Schraubſtock, m.; Ström-
 Étau; Fleiſchbrot, f.; - à main, Feiſtlohen, m. [m.]
 Étaupinier, m. Maulwurfsfänger,
 Étavillon, v. Estavillon.
 Étayer, va. ſtützen; fig. unterſtützen.
 Et cætera (étcc.), etc., zc., und ſo weiter, u. ſ. m.
 Été, m. Sommer, m.; - Saint Denis, - Saint Martin, Spätſommer, fam. Altweiberſommer, m.
 Éteignoir, m. Löſchbüchſen, n.; fig. Freudſtörer; Freund der Verdammung, m.
 Éteindre, va. irr. auslöſchen; fig. dämpfen, ſtilen; vertilgen, aufheben; (peint.) vertreiben; (ſaſt zc.) löſchen; (Farben) ſchwächen; (Queckſilber) tödten; (eine Schuld) tilgen; (ein Geſchlecht) austrotten; (einen Gehalt) einziehen; s' - , v. pr. verlöſchen, ausgehen; fig. auſſterben; voix éteinte, ſchwache Stimme, f.; yeux éteints, pl. matte Augen, n. pl.
 Ételon, m. Aufzeichnung (eines Gebäudes zc.), f.; Leiſttagel, m.
 Étendage, m. (imp.) Trodenſchnüre, f. pl.; (drap.) Trodenboden, m.
 Étendard, m. Ständarte; fig. Fahne, Galeerſtange, f.
 Étendeur, m. (verr.) Blätter, m.
 Étendoir, m. (imp.) Aufhängetrock, n.; Trodenboden, m.
 Étendre, va. ausbreiten, ausſpannen, ſtreden; vergrößern; aufſtreichen; (die Hand) ausſtreden; (Butter auf Brod) ſtreichen; (ſeine Kenntniſſe) erweitern; s' - , v. pr. ſich ausbreiten, ſich ausbreiten; fig. ſich erſtreden; ſich (über einen Gegenſtand) verbreiten.
 Étendu, -e, p. et a. ausgeſtreckt, ausgebreitet, weltſüßig.
 Étendue, f. Ausdehnung; Weite, f.; Umfang; Zeitraum, m. Dauer, f.; Schag (von Kenntniſſen), m.; Étendue (Land); Länge (einer Siebe), f.
 Étentes, f. pl. (tan.) Trockengeſtell, n.
 Éternel, -le, a. -lement, adv. ewig, unaufhörlich, in Ewigkeit.
 Éternelle, f. Rahnblume, f.
 Éterniser, va. ertewigen; fig. in

die Länge ziehen; s' - , v. pr. fig. sich in die Länge ziehen.
 éternité, f. Ewigkeit, f.; de toute -, von E. her; seit unendlichen Zeiten.
 éternue, f. Straußgras, n.
 éternuer, vn. niesen. [Niesen, n.
 éternuement, éternuement, m.
 étersillon, m. Stiege, f.
 étesian, a. m. vents -s, pl. Passatwinde, m. pl.
 étêtement, m. Abköpfen, Skappen, n.
 étêter, va. abköpfen, ausgießeln.
 éteuble, éteuble, m. Stoppel, f.; Absatz (am Palme), m. [ball, m.
 éteuf (éteu), m. Spielball, Schlag-
 éther (étere), m. Aether, m. - sulfurique, Schwefeläther, m.
 éthérate, m. ätherisches Salz, n.
 éthéré, -e, a. ätherisch.
 éthérisation, f. Verwandlung in Aether, f.
 éthériser, va. in Aether verwandeln.
 éthérique, a. acide -, Aetheräure, f.
 éthérisable, a. ätherisierbar.
 éthérisation, f. Aetherisierung, f.
 éthériser, va. ätherisieren.
 l'E(é)thiopie, f. Äthiopien, n.
 E(é)thiopiens, -ne, a. et s. äthiopisch; Äthioper, m.; -in, f.
 éthiops (opse), m. (chim.) Mohr, m. [a. ethiops.
 éthique, f. Sittenlehre, Ethik, f.; -, Ethmoïdal, -e, a. (an.) Siebbein...
 Ethmoïde, m. Siebbein, n.
 Ethnarchie, f. Statthaltertschaft, f.
 Ethnarque, m. Statthalter, m.
 Ethnique, a. heidnisch; mot -, Wöstername, m. [bung, f.
 Ethnographie, f. Wösterbucherei.
 Ethnographique, a. ethnographisch.
 étiage, m. niedriger Wasserstand, m.
 étiobis, m. (ép.) Erbsüdel, m.
 E(é)tienne, m. Stephan, m.
 étiér, m. Fischgraben am Meere; Zuleitungsraben, m. [fig. bligen.
 étinceler, vn. funkeln; schimmern;
 étincelle, f. Fünkchen, n.
 étincelle, f. Funke, m.
 étincellement, m. Funken, n.
 étiolement, m. Spindeln (der Pflanzen), n. Verkümmern, f.
 s'étioier, v. pr. dünn ausschließen (von Pflanzen); verkümmern.
 étioologie, f. Lehre von den Krankheitsursachen, f.
 étique, a. schwindfüchtig, hektisch; abgezehrt; févre -, Zehrfeber, n.
 étiqueter, va. mit einem Zettel versehen, bezeichnen.
 étiquette, f. Aufschrift, f.; Inhaltszettel, m.; Fabrikzeichen, n.; (méd.) Gebrauchs-zettel, m.; (jard.) Nummernschildchen; Substitutionspatent, n.; Pöferementell, n. Etikette, f.; jurer sur l' -, nach dem äußern Scheine urtheilen.
 être, f. (tan.) Streicheisen, n.
 étirer, va. strecken; (tan.) ausstreichen.
 étireur, m. Streckwalze, f.
 étiroir, m. (sell.) Strecke, f.
 Etna, m. Aetna, m.; fig. Feuerwerfstätte, f.

étoc, m. abgestorbener Stamm, m.; -s, Rüstentuppen, f. pl.
 étocage, m. Stragen der Wolle, n.
 étouffe, f. Stoff, m. Zeug, n.; fig. Anlagen, f. pl.; Abkunft, f.; schlechter Stahl, m.
 étouffer, va. austhaffren, mit Allem wohl versehen; -é, wohlbeleibt; voix bien -ée, volle, sonore Stimme, f.
 étoile, f. Stern, m.; fig. Schicksal, Vorkünft, n.; Sternschanze, f.; - tombante, Sternschnuppe, f.; à la belle -, unter freiem Himmel; bougie à l' -, Stearinkerze; (vét.) Bläse, f. [förmig.
 étoilé, -e, a. gestirnt, gesternt, stern-
 étoilée, f. Sternblume, f.
 s'étoiler, v. pr. einen sternförmigen Sprung bekommen (von Glaswaaren); -, va. einen Riß ins Glas machen.
 étole, f. Stola, f.
 l'E(é)tolie, f. Aetollen, n.
 étolien, -ne, a. ätolisch.
 étouonnement, adv. erstaunlich.
 étouonnant, -e, a. erstaunlich, außerordentlich.
 étouonnement, m. Erstaunen, n. Verwunderung; Erzhütterung (eines Hauses), f.
 étouner, va. in Erstaunen setzen; fig. erschüttern, überraschen; s' -, v. pr. sich wundern, erschrecken (über, de).
 étoqueresse, f. Krämpfkramm, m.
 étoquetau, étoquiau, m. Speerstift, -stegel, m. [gebämpft.
 étouffade, f. Dämpfen, n.; à l' -, étouffant, -e, a. erstickend, schwül.
 étouffement, m. Engbrüstigkeit, f.
 étouffer, va. erstickend; fig. unterdrücken, dämpfen; -, vn. den Athem verlieren, erstickend.
 étouffeur, m. Röntgenschlange, f.; -, m. -se, f. Erstickler, m.; -in, f.
 étouffoir, m. Koblendämpfer (mus.) Dämpfer, m. [Berg, f.
 étoupage, f. (chir.) Wiete von étoupage, m. (chap.) Buschbüch, n.
 étoupe, f. Berg, n.; le feu est aux -s, der Teufel ist los.
 étouper, va. mit Berg verstopfen; (chap.) ausbüßen.
 étouperie, f. Bergleinwand, f.
 étoupille, f. Zündstreich, m.
 étoupiller, va. (artific.) mit Zündstreich versehen.
 étoupillon, m. Bergstöpsel, m.
 étoupin, m. (mar.) Vorschlag, m. [Vorladung, f.
 étourdeau, m. Junger Kavaun, m.
 étourderie, f. Unbesonnenheit, f.
 étourdi, -e, a. unbesonnen; -, m. -e, f. der, die Unbesonnene; à l' -, unbesonnener Weise.
 étourdiment, adv. unbesonnen, ohne Ueberlegung.
 étourdir, va. betäuben; fig. bestürzt machen; (das Fleisch) ein wenig aufkochen lassen; (den Heißhunger) stillen; (das Wasser) verschlagen lassen; s' -, v. pr. sich aus dem Sinne schlagen (etw., sur qc.); s' -de qc., sich etw. in den Kopf setzen.

étourdissement, m. Betäubung, f.; Taumel, m.; fig. Befürzung, f.; Schwindel, m. [mel, m.
 étourneau, m. Etnar; Grauschim-
 étrange, a. -ment, adv. sonderbar, wunderbar; außerordentlich, über die Maßen.
 étranger, -ère, a. fremd, ausländisch; ausländig; fig. fremdartig, unbekannt; -, m. -ère, f. der, die Fremde; Ausländer, m.; -in, f.
 étranger, m. Fremde, f.; passer à l' -, ins Ausland gehen; chez l' -, im Auslande. [barkeit, f.
 étrangeé, f. Seltbarkeit, Sonder-
 étrangle, -e, p. et a. (v. étrangler); fig. gedrängt, zu eng, zu schmal. [menziehung; Verengung, f.
 étrangement, m. (méd.) Zufam-
 étrangler, va. erbroffeln, erstickend; fig. beengen, zusammendrängen; cet habit m'étrangle, dieses Kleid ist mir zu enge; (einen Sack) zuschnüren; (eine Sache) zu kurz abthun; Wüste (im Tuche) machen; -, v. pr. erstickend; verschmachten; s' -, v. pr. sich erwürgen. [Tuche, f.
 étranguere, f. Wurst, m. Falte (im étranguillon, m. Rehschuch (der Pserde), f.; poire d' -, Würstbirne, f. [f.
 étraper, va. die Stoppeln abschneiden.
 étraupoire, f. Stoppelfense, f.
 étraupoire, v. (chass.) auf dem Schnee aufspüren.
 étrave, f. Vordersteven, m.
 être, vn. et aux. irr. sein; da sein; stehen; gehören; il est de tout, er macht Alles mit; c'est moi, ich bin es; c'est à vous à jouer, Sie sind am Spiele; il est des hommes qui ..., es gibt Menschen die ...; il n'est que d'avoir courage, es geht nichts über den Muth; j'en suis, ich bin mit dabei; il n'en est rien, es ist nichts daran; - hal, gehast werden; s' - trompé, sich getrrt haben; - à qn., jen. gehören; - de, gemäß sein; eigen sein; il est de ... comme de, es verhält sich mit ... wie mit; je ne sais où j'en suis, ich weiß nicht woran ich bin; où en êtes-vous de moi? wie weit sind Sie mit ...? je fus trois jours à ..., ich brachte drei Tage zu mit ...; en - pour, einbüßen; soit! maq sein! sei es! ainsi soit-il Amen! si j'étais de vous ob. que de vous, wenn ich wie Sie wäre; je n'y suis pour rien, ich habe keinen Theil daran; vous y êtes, Sie haben es getroffen; il est à espérer, es steht zu hoffen; - à faire qc., mit etw. beschäftigt sein; - pour qn., auf jemandes Seite sein; - mal avec qn., mit einem schlecht stehen; -, m. Dasein, Wesen, n.; - suprême, - souverain, höchstes Wesen, n.
 être, m. pl. Theile eines Hauses, Gänge und Schliche, m. pl. Beschreib, m.
 être-écir, va. enger machen, schmaler machen; s' -, v. pr. enger werden, einlaufen.

étrécissement, m. **étrécissure**, f. Verengung, f. Einlaufen, n.; **Beflemmung** (des Herzens), f. [ge, f.]
étréignoirs, m. pl. **Schraubwin**
étréindre, va. irr. fest zusammen-
ziehen, fest umfassen. [inipfen, n.]
étréinte, f. Zusammenziehen, **Fest-**
étrénne, f. Handgeld, n.; erster
Gebrauch, m.; **Neujahrgeschenk**, n.
étrénner, va. Handgeld geben, etw.
einweihen; ein **Neujahrgeschenk** ge-
ben; —, vn. Handgeld lösen.
étrésillon, m. (arch.) **Strebe**, f.
étrésillonner, va. (arch.) spreizen,
abstützen.
étrier, m. **Steigbügel**, m.; **Ein-**
bindeleine; (mar.) **Klammer**, f.;
bas à —, pl. **Reitgarnschien**, f. pl.;
courir à franc —, **Post reiten**.
étrière, f. **Steigbügelriemen**, m.
étrille, f. **Striegel**, f.; **Wirthshaus**
wo man gepreßt wird, n.
étriller, va. striegeln; **sam. abprü-**
geln; **schneilen**.
étriper, va. **ausweiden**; s'—, v. pr.
[coord.] sich **ausfasern**.
étriqué, -e, a. zu **enge**, **gespannt**
(von Kleidern); **fig. zu gedrängt**;
dünnelebig und **hochbeinig** (vom
Hand); **schmal**; **eng**.
étriquer, va. (ein Kleid) zu **enge**
machen. [in]g.
étristé, -e, a. (chass.) **schlankei-**
étrivière, f. **Steigbügelriemen**, m.
étrit, -e, a. -ement, adv. **eng**,
schmal; **fig. beschränkt**; **genau**, **streng**,
ausdrücklich; **fest**; **fig. innig** (**Freund-**
schaft); **jart** (**Gewissen**); **vivre à l'—**,
in sich **haben** müssen.
étroitesse, f. **Enge**, **Schmalheit**;
fig. Einsichtigkeit, **Eingeschränktheit**;
Engberzigkeit, f. [rsen, n.]
étrouçonnement, m. (jard.) **Rö-**
étrouçonner, va. (jard.) **föpseln**.
étrope, f. (mar.) **Stropp**, m.
étruffé, -e, a. (chass.) **lahm**.
étruffure, f. (chass.) **Lähme**, f.
étrusque, a. **hetruisch**.
étuailles, f. pl. **Salzmagazin**, n.
étude, f. **Studium**, n. **Wissenschaft**,
Gelehrsamkeit; **Studir**, **Schreib-**
stube, f. **Arbeitszimmer** (eines **Ab-**
vocaten), n.; **Rundschaf**; **Studien-**
zeichnung; **fig. Kunstlei**, f. **Zwang**,
m.; **Nachsinnen**, **Dichten**, **Trachten**,
n.; **Berufstellung**, f.
étudiant, m. **Student**, m.
étudié, -e, p. et a. **studirt**; **erlün-**
stet, **gelehrt**.
étudier, va. et n. **studiren**, **lernen**;
einstudiren, **auslernen**, **genau** **beob-**
achten; — **en théologie**, **theologie**
studiren; s'—, v. pr. auf **etw.** **sin-**
nen, sich **befleißigen**.
étui, m. **Futteral**, **Besteck**, **Büch-**
sen, n.; **Schädel**, f.; **Kasten**; **Sü-**
gelbesteck, m.; — **de mathématiques**,
Reiszeug, n.
étuvé, f. **Bade**, **Schwitzstube**, f.;
Trockenhaus, n. -osen, m.; — **hu-**
mide, **Dampfbad**, n.
étuvéé, f. **Dämpfen**, **Schwören**;
bedämpfte, n.
étuvement, m. **Bähung**, f.
étuver, va. **bähen**; **trocknen**.

étuviste, m. **Bader**, m.
étymologie, f. **Wortforschung**, **Et-**
ymologie, f.
étymologique, a. **etymologisch**.
étymologiser, vn. **wortforsch.**
étymologiste, m. **Wortforscher**,
Etymolog, m.
Eubée, f. **Euböa** (Insel), n.
Eucharistie (-ka-), f. **heiliges**
Abendmahl, n.
Eucharistique (-ka-), a. **zum** **hei-**
ligen **Abendmahl** **gehörig**.
Eucologe, m. **Kirchenagende**, n.
Eucrasie, f. **gesunde** **Leibesbeschaf-**
tenheit, f. [hagen, n.]
Eudémonie, f. (mé.) **Wohlfel-**
ludiomètre, m. **Luftgütemesser**, m.
Eufraise, f. (bot.) **Augentrost**, m.
Eugène, m. **Eugen**, m.
Eugénie, f. **Eugenie**, f.
Eulalie, f. **Eulalia**, f.
Euloge, m. **Eulogius**, m.
Eulogies, f. pl. **Ueberbiefel** von
gemeintem **Brot**, n. pl.
Euménides, f. pl. **Eumeniden**, f. pl.
Eunuque, m. **Verfchnittener**, m.
Eupathie, f. **Sanftmuth** (im **Lei-**
den), f.
Eupepsie, f. **gute** **Verdauung**, f.
Euphémisme, m. **mildernder** **Aus-**
druck, m.
Euphonie, f. (gr.) **Wohllang**, m.
Euphonique, a. (gr.) **wohlklingend**.
Euphotide, f. **Serpentin**, m.
L'Europe, f. **Europa**, n.
Européen, -ne, a. et s. **europäisch**;
Europäer, m. — in, f.
Eurus, m. **Edwind**, m. [monie, f.]
Eurythmie, f. **Gegenmaß**, n. **har-**
rustache, m. **Eustachius**, m.;
(cout.) **Stirpe**, f.
Eustyle, m. **Säulenweite**, f.
Euthanasie, f. **sanfter** **Tod**, m.
Euthésie, f. (mé.) **angeborene**
gute **Natur**; **Körperstärke**, f. [f.]
Euthymie, f. (mé.) **Gemüthsruhe**, f.
Eutrapielle, f. **Kunst** **angenehm** zu
schmecken, f.
Eutrophie, f. **gesunde** **Nahrung**, f.
Eux, pron. pl. (von lui), **fie**.
évacuant, -e, **évacuatif**, -ve, a.
(méd.) **abführend**; —, m. **Abfüh-**
rungsmittel, n.
évacuateur, -trice, a. **Ausleer-**
ungs .. [(gr.) **Räumung**, f.]
évacuation, f. (mé.) **Ausleerung**;
évacuer, va. (mé.) **abführen**;
(mil.) **räumen**; —, vn. **Ausleerung**
haben.
s'évader, v. pr. **entweichen**. [m.]
évation, f. **Mangel** an **Endacht**,
évaluable, a. **schätzungsfähig**.
évaluation, f. **Schätzung**, **Wärde-**
runge, f. **Kaufanschlag**, m.
évaluer, va. **schätzen**, **würtern**, **an-**
schlagen; **den** **Gehalt** **(der** **Münzen)**
bestimmen; (hydr.) **den** **Wasser-**
brauch **bestimmen**.
évangélaire, m. **Evangelienbuch**, n.
évangélique, a. -ment, adv.
evangelisch.
évangéliser, va. et n. **das** **Evangelium**
verkündigen.
évangéliste, m. **Evangelist**, m.
évangile, m. **Evangelium**, n.

s'évanouir, v. pr. **ohnmächtig** **wer-**
den; **fig.** **verschwinden**.
évanouissement, m. **Ohnmacht**, f.
éaporabilité, f. **Verdunstbarkeit**, f.
éaporable, a. **verdunstbar**.
éaporatif, -ve, a. **Ausdünstung**
befördernd.
éaporation, f. **Verdunstung**, **Aus-**
dünstung, f.; **fig.** **Leichsinn**, m.
éaporatoire, a. (chim.) **Verdun-**
stungs ..
éaporé, -e, p. et a. (v. **éapor-**
erer); **leichtflüchtig**, **flatterhaft**; —,
m. **zafelhan**, **Windbeutel**, m.
éaporer, va. **verdunsten**, **abduften**;
(seine **Galle)** **ausdünstet**; s'—, v. pr.
verdunsten, **abduften**; **verflü-**
chten; **sich** **leichtfertig** **betragen**.
évasé, -e, a. **erweitert**, **weit**.
évasement, m. **Ausweitung**, **Weite**, f.
évaser, va. **ausweiten**, **erweitern**;
s'—, v. pr. **sich** **ausweiten**.
évasif, -ve, a. **ausweidend**. [f.]
évasion, f. **Entweidung**, **Ausflucht**,
évasure, f. **v. évasement**.
E(è)ve, f. **Eva**, f.
évêché, m. **Bisthum**, n.
éveil, m. **sam.** **Nachricht**, **Warnung**, f.
éveillé, -e, p. et a. **munter**, **aufge-**
wacht; **aufmerksam**; —, m. **ausge-**
wachter **Mensch**, m.
éveiller, va. **wachen**, **aufwachen**; **fig.**
aufmuntern; s'—, v. pr. **erwachen**.
éveuille, f. **Söcher** an **Mühlsteinen**,
n. pl.
évenement, m. **Ausgang** (einer
Sache), **Erfolg**, m.; **Begebenheit**, f.
Evénement, n.; à tout —, auf **jeden**
Fall.
évent, m. **fauler** **Geruch** oder **Ge-**
schmack, m.; **freie** **Luft**, f.; **Zug-**
loch, n.; **Zugabe** (bei **Schnittma-**
ren), f.; **fig.** **tête à l'—**, **flatterhaf-**
ter **Sinn**, **windiger** **Schopf**, m.
éventail, m. **Fächer**; **Feuerfächer**,
m.; **en —**, **fächerförmig**.
éventailier, **éventailiste**, m.
Fächermacher, m. [forb, m.]
éventaire, m. **flacher** **Korb**, **Obst-**
éventé, f. **Wickkasten**, m.
éventé, -e, a. **luftig**; **leichtflüchtig**;
—, m. **Leichfuß**, m. [werden, n.]
évenement, m. **Fächer**; **Schal-**
éventer, va. **fächer**, **auslüften**;
fig. **auswintern**, **entdecken**, **auspü-**
ren; s'—, v. pr. **sich** **Luft** **zufächer**;
sich **verziehen**. [m.; in, f.]
éventeur, m. -se, f. **Windmacher**,
éventiler, v. **ventiler**.
éventoir, m. **Fenster**, **bedel**, m.
éventoufe, f. **Zugloch**, n.
éventration, f. **Bruch** mit **Austritt**
der **Ertegewebe**, f.
éventrer, va. **ausweiden**, **auswir-**
fen, **auffchlagen**; s'—, v. pr. **sich** **den**
Bauch **auffchlagen**; **fig.** **sein** **Außer-**
es thun.
éventualité, f. **möglicher** **Fall**, m.
éventuel, -le, a. -lement, adv.
eventuell, auf **den** **möglichen** **Fall**.
évéque, m. **Bischof**, m.
E(é)verard, m. **Gerbhard**, m.
évergeter, va. **abprügeln**.
éversif, -ve, a. **zerstörend**.
éversion, f. **gänzliche** **Zerstörung**, f.

s'évertuer, v. pr. sich ermannen, sich anstrengen. [Bestze, f. éviction, f. Ausstoßung aus dem évidement, adv. augenscheinlich. évidence, f. Augenscheinlichkeit. évident, -e, a. augenscheinlich, offenbar. évider, va. die Stärke auswaschen, ausmässern; jierlich ausbauen; (aig.) zusehen; aushöhlen. évideur, m. Steinbohrer, m. évidoir, m. Hohlbohrer, m. évier, m. Gussstein, m. évincer, va. (dr.) aus dem Bestze setzen. [ausnehmen. évincer, va. die Eingeweide herévitable, a. p. u. vermeidlich. éviter, va. vermeiden; ausweichen; - de, sich hüten; -, vn. (mar.) schwemen. évocable, a. was vor ein anderes Gericht gezogen werden kann. évocation, f. Ziehung vor ein anderes Gericht, f.; Geistesbeschwören, n. évoluer, vn. Evolutionen machen. évolution, f. (mil.) Schwendung; fig. Ummüdung (der Sonne), f. évolutionnaire, a. zu Evolutionen gehörig. évoquer, va. Geister citiren; (dr.) vor einen andern Gerichtshof ziehen. évulsif, -ve, a. (chir.) zum Ausreißen dienlich. évulsion, f. (chir.) Ausziehen, n. Ex-, ehemalig, gewesen, z. B. ex-ministre, ehemaliger Minister, m. zc. Exacerbant, -e, a. (mé.) zunehmend (Fieber zc.). Exacerbation, f. Steigern eines Krankheitsanfalls, n. Exact (-akte), -e, a. -ement, adv. sorgfältig, pünktlich, genau. Exacteur, m. Gefäßleinnehmer; Erpreßer, m. [etw. verlangt. Exactif, -ve, a. der mit Unrecht Exaction, f. Eintreibung der Gellule; Erpreßung, f. Exactitude, f. Genauigkeit, Pünktlichkeit, f. [treiber, m.; -in, f. Exagérateur, m. -trice, f. Ueber-Exagératif, -ve, a. übertreibend, übertrieben. Exalbuminé, -e, a. eiweißlos. Exaltation, f. Erhöhung, Erhebung; Begeisterung, f.; (chim.) höchster Grad der Reinigung, m. Exalté, -e, a. überpaunt. Exalter, va. erheben, rühmen; durch Feuer reinigen; fig. begeistern. Examen (-mein ob.-mène), m. Prüfung, f. Examen, n. et m. Examineur, m. Prüfer, m. Examiné, -e, p. et a. (v. Examiner); fam. abgenutt. Examiner, va. et n. prüfen; genau ansehen; (die Zeugen) verhören; s' -, v. pr. sich prüfen; sich abnutzen. Exanation, f. Entseelung, m. Exanthème, m. Hautausschlag, m. Exantlation, f. Auspumpen der Luft, n.

Exarchat (-ark-), m. Exarchat, n. Exarque, m. Exarch, m. Exaspération, f. Erbitterung, f. Exaspérer, va. erbittern. Exaucement, m. Erhördung, f. Exaucer, va. erhören. Excavateur, m. Erdausbeber, m. Erdgrabmaschine, f. [be, f. Excavation, f. Ausshöhlung, Gru-Excaver, va. ausshöhlen. [gabe, f. Excédant, m. Ueberfluß, m. Zu-Excédant, -e, a. überzählig. Excéder, va. überschreiten; belästigen; erschöpfen; auf's äußerste mißhandeln; abmatten; überladen; s' -, v. pr. sich erschöpfen; s' - de travail, sich in der Arbeit übernehmen. Excellence, adv. vortrefflich. Excellence, f. Vortrefflichkeit; Erstellen (Titel), f.; par -, vorzugsweise. Excellent, -e, a. vortrefflich. Excellentissime, a. höchst vortrefflich. Exceller, vn. sich auszeichnen (in, en, dans), übertreffen; - au-dessus de qn., den Vorzug vor einem haben. Excentricité, f. Excentricität, f. Excentrique, a. excentrisch; fig. auschweifend, überpannt; -, m. (ch. d. f.) Excentricum, n. Excepté, prp. et a. -, -e, ausgenommen, außer. [schließen. Excepter, va. ausnehmen, aus-Exception, f. Ausnahme; (dr.) Einrede, f.; à l' -, de, ausgenommen; par -, ausnahmsweise; une - à la règle, eine Ausnahme von der Regel. [nahme machend. Exceptionnel, -le, a. eine Ueber-Excès, m. Ueberfluß, m. Uebermaß, n.; Umschweifung; Mißhandlung, f.; Unzuf, Erceß, m.; à l' -, avec -, übermäßig; jusqu'à l' -, über alle Maßen. Excessif, -ve, a. -vement, adv. übermäßig, außerordentlich; über alle Maßen. Exciper, vn. einwenden, sich berufen (auf, de). [mitteln, f. Excipient, m. (ap.) Einhüllungs-Excise, f. Franzsteuer, f. Excision, f. Ausschneidung, f. Excitabilité, v. Incitabilité. Excitant, -e, a. (mé.) reizend; -, m. Reizmittel, n. Excitateur, m. -trice, f. Antreiber; Unruhstifter, m.; -in, f.; (phys.) Auslöser, m. Excitatif, -ve, a. (mé.) erregend; -, m. Reizmittel, n. Excitation, f. p. u. Antrieb, m.; Erregung, f. Excitatoire, a. zu etw. reizend. Exciter, va. erregen, reizen; anspornen, aufmuntern; bewegen. Exclamatif, -ve, a. point -, signe -, Ausrufungszeichen, n. Exclamation, f. Ausruf, m.; point d' -, Ausrufungszeichen, n. Exclure, va. irr. ausschließen. Exclusif, -ve, a. ausschließend, ausschließlich; -, m. Lonangeber,

Modeherr, m.; -vement, adv. mit Ausschluß. Exclusion, f. Ausschließung, f.; à l' - de, mit Ausschluß. Excommunication, f. Kirchenbann, m. [Verbannte. Excommunié, m. -e, f. der, die Excommunier, va. in den Bann thun. [aufrißend. Excoriater, -trice, a. (mé.) Excoriation, f. Schürfung (der Haut), f. Excortier, va. aufrißen; s' -, v. pr. wund werden. [den, n. Excoriation, f. (ap.) Ubrin-Exercitation, f. (mé.) Häuspern, n.; Auswurf, m. Excrément, m. Urath, Roth, m. Excrémenteux, -se, Excrémentiel, -le, a. zum Auswurf gehörig. Excrétion, f. Aussonderung, f. Auswurf, m. Excrétoire, a. ausschließend; vaisseau -, Ausführgesäß, n. Excroissance, f. Auswuchs, Anortren, m. Excro, -e, a. außerhalb des Waldes gewachsen. [Abflecker, m. Excursion, f. Streiferei, f.; fig. Excursionniste, m. Reiseflüster, m. Excusable, a. zu entschuldigend. Excusation, f. (dr.) Entschuldigung, f. Excuse, f. Entschuldigung, Verzeihung; Ehrenerklärung, Abbitte, f. Excuser, va. entschuldigen, verzeihen, Nachsicht haben; verzeihen; s' -, v. pr. sich entschuldigen (wegen, de); s' - sur qn., die Schuld auf einen schieben; s' - sur qc., sich womit entschuldigen. Excuseur, m. Entschuldiger, m. Excussion, f. (mé.) Erschütterung, f. Excéat (-ate), m. (cath.) Austritts-schein; Erlaubnißschein für Schütler, m. [rucht, abschießend. Excétable, a. -ment, adv. ver-Exécration, f. Abscheu, Grauel, m.; Verwünschung, f. Fluch, m. Exécutoire, a. verwünschend; (th.) verflucht. Excéutable, a. ausführbar. Excécuter, va. ausführen, auführen, vollziehen, beverstellen; ausführen; Abgaben einreiben; brandschlagen; hinrichten. Excécuter, m. -trice, f. Vollstrecker, m.; -in, f. Scharfrichter, m. Excécutif, -ve, a. vollziehend, ausübend. Exécution, f. Ausführung, Auf-sührung, Vollziehung; Ausführung; Einrichtung, f. Exécutoire, a. executorisch; vollstreckbar; -, m. Gewaltbrief, Vollziehungsbefehl, m. Exégèse, f. Bibelklärung, f. Exégète, m. Bibelausleger, m. Exégétique, a. erklarend, exegetisch. Exempleire, m. Muster, Exemplar, n.; -, a. -ment, adv. musterhaft; abschreckend. Exemple, m. Muster, Beispiel, u. j.

Beleg, m.; par -, zum Beispiel; fam. ah! par -! ist es denn möglich! par -, voilà du nouveau! das ist wahrlich ein neuer Einsfall! par -, voilà qui est fort! nun, das ist stark! prendre - sur qn., sich ein Beispiel an einem nehmen; -, f. Vorchrift, f.
Exempt, -e, a. befreit, frei; -, m. Gefreiter, m.
Exempter, va. freisprechen, befreien, verschonen (mit, de); s' -, v. pr. sich frei machen, sich losmachen.
Exemption, f. Befreiung, Erlassung, f.
Exéquatour (-koua-), m. Vollziehungsbefehl, m.; Vollmacht, f.
Exercer, va. üben, ausüben; treiben; - son corps, seinen Körper in Bewegung setzen; (ein Handwerk) treiben; (sein Amt) verwalten; (sein Recht) geltend machen; s' -, v. pr. sich üben; s' - à écrire, sich im Schreiben üben.
Exercice, m. Uebung; Weibed.; Arlequin; Schulübung; Amtsführung, f.; Verwaltungsjahr, n.; faire de l' -, sich Bewegung machen; faire l' -, exerciren; donner de l' -, Mühe machen; zu schaffen machen; -s, pl. gelehrte Arbeiten, f. pl.; Schulübung, f.; Anbahnübungen, f. pl.
Exercèse, f. (chir.) Entfernung schädlicher Theile, f.
Exergue, m. (mon.) Abschnitt, m.
Expert, -e, a. (bot.) hervorgeföhrt.
Exfoliatif, -ve, a. (chir.) abschlefernd.
Exfoliation, f. (chir.) Abschleferung, f.
Exfolier, v. pr. (chir.) sich abschleferen.
Ex-général, m. gewesener General.
Exhalaison, f. Ausdünstung, f.
Exhalant, m. pl. (an.) ausdünstende Saargefäße, n. pl. [n.
Exhalation, f. (chim.) Abrauchen.
Exhalativité, f. Ausdünstungsfähigkeit, f.
Exhaler, va. ausdünsten; (seinem Sinne) Luft machen; s' -, v. pr. ausdünsten; fig. sich Luft machen.
Exhaussement, m. (arch.) Aufschlag, m.
Exhausser, va. (arch.) höher machen.
Exhérédation, f. Enterbung, f.
Exhéréder, va. enterben.
Exhiber, va. aufstellen, vorlegen.
Exhibition, f. Vorlegung (vor Gericht), f.
Exhortatif, -ve, a. ermahnend.
Exhortation, f. Ermahnung, f.
Exhorter, va. ermahnen (zu, à).
Exhumation, f. Wiederausgrabung, f.
Exhumer, va. (einen Körper) wieder ausgraben.
Exigeant, -e, a. begehrend, anpruchsvoll.
Exigence, f. Erforderniß, n.
Exiger, va. fordern; erfordern; eintreiben.
Exigibilité, f. Eintreibbarkeit, f.
Exigible, a. eintreiblich.
Exigu, -e, a. färglich, gering.

Exiguité, f. Färglichkeit, Geringheit, f.
Exil, m. Verbannung, f. Verbannt.
Exilé, m. -e, f. der, die Verbannte.
Exiler, va. verbannen, exiliren; s' -, v. pr. sich freiwillig entfernen.
Existence, f. Dasein, n. Existenz, f.; fig. Leben, n. [stirren; leben.
Exister, vn. vorhanden sein, existential (-cial), -e, a. tödtlich.
Exiture, f. fauler Auswurf, m.
Ex-jésuite, m. ehemaliger Jesuit, m.
Exoculation, f. Blindheit auf einem Auge, f.
Exode, m. zweites Buch Moses, n.; Ausgang (eines Trauerpiels), m. Nachspiel, n.
Exomphale, f. Nabelbruch, m.
Exorable, a. erbittlich.
Exorbitant, adv. ungeheuer.
Exorbitant, -e, a. ungeheuer, übermäßig. [inständigt bitten.
Exorciser, va. bejähören; fig.
Exorcisme, m. Teufelsbeschwörung, f.
Exorciste, m. Teufelsbanner, m.
Exorde, m. Eingang einer Rede, m.
Exostose, f. Weingeschwulst, f. Ueberbein, n.
Exotérique, a. östentlich, populär.
Exotique, a. ausländisch.
Expansibilité, f. (phys.) Ausdehnbarkeit, f.
Expansible, a. (phys.) ausdehnbar.
Expansif, -ve, a. (phys.) ausdehnend; fig. mittheilfam; unbegrenzt.
Expansion, f. (phys.) Ausdehnung, f.
Expansivité, f. Ausdehnbarkeit, f.
Expatriation, f. Auswanderung, f.
Expatrier, va. aus dem Vaterlande verweisen; s' -, v. pr. auswandern.
Expectant, -e, a. erwartend, Anwartschaft habend; -, m. Expectant, m.
Expectatif, -ve, a. das Recht der Anwartschaft gebend.
Expectative, f. Erwartung; Anwartschaft, f.
Expectorant, -e, a. Auswurf befördernd.
Expectoration, f. Auswurf, m.
Expectorer, va. auswerfen, auskufen.
Expédient, m. Ausweg, m. Mittel, n.; -, a. rathsam, dientlich.
Expédier, va. befördern; absenden; abfertigen, aufertigen; schnell abmachen.
Expéditeur, m. Expeditur, m.
Expéditif, -ve, a. flink, schnell.
Expédition, f. Beförderung, Versendung, Expedition; Aus-, Abfertigung, f.; Selbzug, m.; -s, pl. Dementschen, Briefschaften, f. pl.
Expéditionnaire, m. Ausfertiger; Expeditur, m. [Versuch, m.
Expérience, f. Erfahrung, f.; **Expérimental**, -e, a. physiqué -e. Experimentalphysik, f.
Expérimenté, -e, p. et a. versucht, erfahren.
Expérimenteur, va. einen Versuch anstellen; erfahren; erleben.

Expert, -e, a. erfahren, geübt (in, en); -, m. Sachverständiger, m.
Expertise, f. Befichtigung durch Sachverständige, f.
Expiable, a. ausföhbar.
Expiateur, m. -trice, f. Abbüßer, m.; -in, f. [opier, n.
Explication, f. Bösung, f.; Sühnung, f.; a. verböhnend.
Expier, va. büßen, sühnen.
Expilation, f. (jur.) - d'hérédité, Erbschaftentwendung, f.
Expiration, f. Ablauf, m. Verfallzeit, f.; Ende, n.; (bot.) Ausathmung; (chim.) seine Ausdünstung; (phys.) Ausathmung, f.
Expirer, va. et n. ausathmen; sterben; fig. erlöfchen; verfallen.
Explicatif, -ve, a. ausfüllend.
Explication, f. Gebrauch der Füllwörter, m. [wort.
Explicévement, adv. als Füllwort.
Explicable, a. erklärbar.
Explicateur, m. Erklärer, m.
Explicatif, -ve, a. erklärend.
Explication, f. Erklärung; Deutung; Auslegung, f.
Explicite, a. -ment, adv. klar, deutlich; ausbrüchlich.
Explicquer, va. erklären, deuten; darlegen; zu erkennen geben; überlegen; auslegen; s' -, v. pr. sich deutlich erklären.
Exploit, m. That, Thatenthat, f.; iron. un bel -, etc. Schönes; gerichtlicher Auftrag, m. Amtsverrichtung eines Gerichtsdieners, f.; Vorladung, f.; - de saisie, Pfändung, f.
Exploitable, f. Ausbarkeit; Schlagbarkeit; (min.) Baubarkeit; Pfändbarkeit, f.
Exploitable, a. pfändbar; bois -, schlagbare Holzung, f.
Exploitation, f. gerichtlicher Beschlag und Verkauf, m.; Auslegung, Ausbeutung, f.; - des mines, Bergbau, m.; (tht.) Verwaltung, f.
Exploiter, va. et n. (Holz) c. nutzen, (eine Grube) bauen; vorladen, pfänden; (ein Holz) abtreiben; (eine Eisenbahn) verwalten; ausbeuten; fig. fam. eine herrliche That verrichten.
Exploiteur, m. Benutzer (eines Pachtgutes zc.); ungeselliger Ausbeuter, m.
Explorateur, m. Kundschafter, m.; -, -trice, a. zur Untersuchung dienlich.
Exploration, f. Auskundschaften, n.; Untersuchung, f.
Explorer, va. untersuchen, auskundschaften.
Exploser, vn. losbrechen, explodiren.
Explosif, -ve, a. ausbrechend.
Explosion, f. heftiger Ausbruch, m. Zerplagen; Springen (einer Mine), n.; Knall, m.; Erdschütterung, f. [n.
Expoliation, f. (jard.) Ausspühen.
Exponentiel, -le, a. Exponential...
Exportateur, m. Versender der Waaren, m.
Exportation, f. Ausfuhr, f.
Exporter, va. ausführen (Waaren).

Exports, m. pl. (com.) Ausfuhrartikel, m. pl.
Expositant, m. (dr.) Ansuchender, Kläger; (com.) Aussteller; (alg.) Erponent, m.
Exposé, m. (dr.) Anbringen, n.; Darstellung, Auseinanderlegung, f.
Exposer, va. aufstellen, vor Augen legen, darthun, vortragen; (ein Kind) aussetzen; -en vente, öffentlich feil bieten; (sein Leben) in Gefahr setzen; s' -, v. pr. sich (der Gefahr) aussetzen.
Expositeur, m. -trice, f. Ausgeber (-in) falscher Münzen, m.
Expositif, -ve, a. (jur.) erklärend.
Exposition, f. Ausstellung; Darstellung, Erklärung; Aussage; Lage (eines Ortes), f.; Aussetzen (eines Kindes), n.
Exprès, m. eigener Bote, m.; -adv. absichtlich, ausdrücklich; - , -esse, a. ausdrücklich, deutlich.
Expressément, adv. ausdrücklich.
Expressif, -ve, a. nachdrücklich; ausdrucksvoll. [druck, m.]
Expression, f. Auspressen n.; Ausdrücklichkeit, f.
Exprimable, a. ausdrückbar, ausdrücklich.
Exprimer, va. ausdrücken, ausdrücken; s' -, v. pr. sich ausdrücken.
Exprobation, f. Vorwurf, Tadel, m. [Gleis, m.]
Ex-professo, (lat.) adv. mit Expropriation, f. Verabreichung des Eigentums, f.
Expropriar, va. des Bestes entnehmen. [abführen, m.]
Expulsor, va. austreiben; (méd.) Expulsif, -ve, a. austreibend; abführend; den Eiter herausdrückend.
Expulsion, f. Vertreibung; (méd.) Abführung, f.
Expurgade, f. (for.) Sichten, n.
Expurgation, v. émerison.
Expurgatoire, a. index -, Verzeichniß der vom päpstl. Hofe verbotenen Bücher, n.
Exquis, -e, a. -ement, adv. ausertrefen; ausnehmend.
Exsangue, **Exsanguin**, -e, a. blutlos.
Exsiccation, f. Austrocknung, f.
Exsiccation, f. (méd.) Ausfugung, f.
Exsudation, f. Auschwigen, n.
Exsuder, vn. auschwigen.
Exstant, -e, a. (dr.) vorhanden.
Extaxe, f. Entzündung, f.
Extaxier, va. in Entzündung setzen; s' -, v. pr. in Entzündung gerathen.
Extatique, a. entzündend; - , m. et f. der, die Vergude.
Extenseur, m. Streckmuskel, m.
Extensibilité, f. Dehnbarkeit, f.
Extensible, a. dehnbar.
Extensif, -ve, a. ausdehnend; ausgebreitet.
Extension, f. Ausdehnung (auch fig.), f.; par -, in ausgebreiteterem Sinne. [Verringerung, f.]
Exténuation, f. Entkräftigung; fig. Exténuer, va. entkräften, schwächen, abzehren; fig. mildern.
Extérieur, m. Außerer, n. Aus-

land, n.; Außenseite, f.; à l' -, äußerlich.
Extérieur, -e, a. -ement, adv. äußerlich; dem äußeren Scheine nach.
Exterminateur, m. Vertilger, m.; - , -trice, a. vertilgend; ange -, Würangel, m.
Extermination, f. Ausrottung, f.
Exterminer, va. austrotten, vertilgen.
Externat, m. Erziehungsanstalt ohne Kostgänger, f. [Itaner, m.]
Externe, a. äußerlich; - , m. **Extincteur**, m. Auslöser, m.
Extinctif, -ve, a. auslöschend.
Extinction, f. Auslöschung, n.; fig. Verlöschung, Tilgung; Ablösung, f.
Extirpateur, m. p. u. Vertilger, m.
Extirpation, f. Vertilgung, f.
Extirper, va. austrotten, abschaffen.
Extorquer, va. erpressen, abdringen. [m.; -in, f.]
Extorqueur, m. -se, f. Erpresser.
Extorsion, f. Erpressung, f.
Extra, (lat.) außerordentlicher Gerichtstag, m.; Sammlung der Decretalen (Gratians), f.; -s, pl. Luftparte, f. Schmauß, m.; Ungewöhnliches, n.
Extraaxillaire, a. (bot.) außerachselständig.
Extracontinental, -e, a. außerhalb des festen Landes.
Extracteur, m. der Auszüge macht.
Extractif, -ve, a. (gr.) ausziehend; Trennungsmittel ...; - , m. Extraktivstoff, m.
Extraction, f. Herausziehen, n.; Herkunf, f. [m.]
Extracto-sucré, m. Zudereextrakt.
Extradition, f. Auslieferung, f.
Extrados, m. (arch.) Oberbogen, m.
Extrafoliacé, -e, **Extrafoliaire**, a. nicht an den Blättern sitzend.
Extraire, va. irr. herausziehen; einen Auszug machen; (Erze) fördern.
Extrait, m. Auszug; **Extract**, m.; - baptistaire, Taufstein, m.; - mortuaire, Todenschrein, m.; - de mariage, Trauschein, m.
Extrajudiciaire, a. -ment, adv. außergerichtlich.
Extra muros (-oce), (lat.) adv. außerhalb der Stadt.
Extraordinaire, a. -ment, adv. außerordentlich, seltsam, sonderbar; m. außerordentlicher Fall, m.; Nebenausgabe, f.; Extrablatt, n.
Extraséculaire, a. mehr als hundertjährig. [hundertjährig, m.]
Extravagament, adv. p. u.
Extravagance, f. Thorheit, Ungeheimtheit, f.
Extravagant, -e, a. ungerührt, albern; - , m. -e, f. Narr, m.; Narrin, f. [men.]
Extravaguer, vn. faheln, schwärmen.
Extravasation, f. (méd.) Austreten aus den Gefäßen, n.
s' Extravasé, v. pr. (méd.) aus den Gefäßen treten.
Extraversion, f. (chim.) Aufschcheidung, f.

Extrême, a. -ment, adv. äußerst, außerordentlich, übertrieben; in höchsten Grade; - , m. **Extrem**, n.; à l' -, aufs Außerste.
Extrême-onction, f. letzte De- lung, f.
Extrémité, f. Außerstes, äußerstes Ende, **Extrem**, Uebermaß, n.; äußerste Noth; Uebertriebung, f.; à toute -, im äußersten Maße; être à l' -, in der äußersten Noth sein; in den letzten Tagen liegen.
Extrinseque, a. äußerlich; valeur -, Rennertheit, m.
Extumescence, f. Geschwulst, f.
Exubérance, f. unmäßiger Ueberfluß, m.; Weitschweifigkeit, f.
Exubérant, -e, a. überflüssig; üppig, wuchernd. [tes Kind, n.]
Exubère, a. enfant -, entzündend.
Exculcératif, -ve, a. geschwürerzeugend; zerfressend.
Exculcération, f. Geschwür, n.
Exculcérer, va. Geschwüre verursachen; fig. tief verletzen.
Exutoire, m. Fontanelle, n.
Ex-voto, m. Weihgemälde; iron. schlechtes Kirchenbild, n.
Ezéchiel (-ki-), m. Jesekiel, m.

F.

Fa, m. (mus.) das F.
Fabien, m. Fabian, m. (Name).
Fable, f. Fabel, f. Märchen, n.
Fabliau, m. Märchen in Versen, n.
Fablier, m. p. u. Fabelbuch, n.; Fabeldichter, m. [herr, m.]
Fabricant, m. Fabrikant, **Fabrit-**
Fabricateur, m. Fabrikant; - de fausse monnaie, Falschmünzer; - de mensonges, Lügenfchmeißel, m.
Fabrication, f. Verfertigung, f.
Fabricer, m. Fabricius, m.
Fabrique, f. Fabrik; Verfertigung, f.; Kirchenbau, m. -vermögen, n.; Schlag, m. Gebräde, f.; -s, pl. (point.) Ruinen, f. pl.
Fabriqueur, va. verfertigen; fig. erdichten; (Münzen) prägen; (Gesetze) unterfchreiben.
Fabuleux, -se, a. -sément, adv. fabelhaft; temps -, Eagenzeit, f.
Fabuliser, vn. fabeln, dichten.
Fabuliste, m. Fabeldichter, m.
Fabulosité, f. Märchen, n.
Facade, f. Vorderseite, f.
Face, f. Gesicht, Antlitz; fig. Ansehen, n.; Vorderseite; Außenseite; Fläche; Oberfläche; Fronte; Bildseite; Bahn, Schneide, f.; - à -, von Angesicht zu Angesicht; en - à la -, im Angesichte; gegenüber; de prime -, auf den ersten Blick; faire -, Fronte machen, gegenüber stehen. [mer Gesichtsbildung.]
Facé, -e, a. bien -, von angenehmer **Facétie** (-cie), f. Poffe, f. Schwanz, m.
Facétieux (-ci-), -se, a. -sément, adv. kurzweilig, drollig.
Facette, f. Seltenfläche, Facette, f.

Facetter, va. tauntenweise schneiden.
 Fâché, -e, p. et a. (v. Facher);
 verbrieblisch, ärgerlich, böse (auf,
 contre, de); je suis -, es thut mir
 leid.

Fâcher, va. erzürnen, böse machen;
 es thut thun; v. imp. il me -, es
 thut mir leid; se -, v. pr. sich
 ärgern, böse werden.

Fâcherie, f. vm. Berger, Verdruß,
 m. (lich, überlästigt).

Fâcheux, -se, a. ärgerlich, verbrieß-
 lich, -e, a. Gefächts...

Facile, a. -ment, adv. leicht, mühe-
 los; leicht fassend; nachgiebig; um-
 gänglich; fließend, gefällig (Stil).

Facilité, f. Leichtigkeit; zu große
 Rücksicht, Gefälligkeit; Leichtfertigkeit;
 Ungewissenheit; leichte Auf-
 mungsgabe, f.

Faciliter, va. erleichtern; befördern.

Facon, f. Gestalt, Form, f.; Klei-
 derchnitt, m.; Machwerk, n.; Ar-
 beit, f.; Macherlohn, n.; (agr.)

Bearbeitung; Art und Weise, f.;
 Anstand, m. Ansehen, n.; - de
 parler, Redensart, f.; de - que,
 so daß; en aucune -, en nulle

-, keinesweges; en quelque -,
 auf irgend eine Weise; -s, pl.

Umstände, m. pl. Ceremonien; ge-
 zwungene Manieren, f. pl.; Com-
 pimente, n. pl.; sans plus de -s,

ohne Weiteres; sans -s, ohne Um-
 stände; point de -s, keine Umstände.

Faconnage, m. Modeln, n.

Faconné, m. (manuf.) Gemodel-
 tes, n.

Faconner, va. formen, bilden;
 zierlich vollstehen; zureiten; (agr.)

bearbeiten, bestellen; - à qc., zu etw.
 gewöhnen; -, vn. Umständen ma-
 chen; se -, v. pr. sich bilden, ge-
 wöhnen (an, à).

Faconnier, -ère, a. umständlich;
 ouvrier -, Arbeiter, m.

Fac-similé, m. Handschrift, f. Fac-
 simile, n.

Facsimiler, va. genau nachahmen.

Facteur, m. Briefträger; - d'or-
 gues, Orgelbauer, m. Gewächsmei-
 ster; Geschäftsführer; (ar.) Factor, m.;

-s, Triebfedern, f. pl.

Factice, a. künstlich; nachgemacht;
 neu gemacht (Wort).

Factieux, -se, a. aufwieglerisch;
 -, m. Aufwiegler, m. Partei, f.

Faction, f. Schlußmacherei, n.;

Factionnaire, m. Schlußmacher, n.;

Factorage, m. (com.) Gehalt ein-
 nes Factors, m.; Commissionsge-
 hühr; Provision, f.

Factorat, m. Briefträgeramt, n.

Factorerie, Factorie, f. Facto-
 rei, f.

Factum (-ome), m. Thatfache, f.

Facture, f. (com.) Factur, f.; Fac-
 turbuch, n.; Arbeit, f.; au pied de
 -, nach dem gewöhnlichen Preise;
 deite und Länge der Orgel. [gen.]

Facturer, va. die Factur ausfertigen.

Facturier, m. Commis der die
 Rechnungen bucht, m.; Facturbuch, n.

Facultatif, -ve, a. Nicht und Ge-
 walt gebend.

Faculté, f. Vermögen, n. Fähig-
 keit; Gabe; Befugnis; facultät, f.;

-s, pl. Vermögen, Besitztum, n.

Facdaise, f. Ueberheit, f.

Facde, a. unrichtig; fig. abge-
 schwächt, fade. [Witzschmachtheit, f.]

Fadeur, f. Unschmachthaftigkeit; fig.

Fagne, f. Muth in Gebirgen, m.

Fagone, f. Brustbrüste, f.; - de
 veau, Kalbsbrüste, n.

Fagot, m. Reisbund; fam. Bündel;
 Fagot, n.; -s, pl. abgeschwächtes
 Zeug, n. [Weisholzes, n.]

Fagotage, m. Zusammenbinden des
 Fagoter, va. Reisbündel machen;
 fig. unter einander werfen; lächer-
 lich kleiden; se -, v. pr. sich lächer-
 lich herausgeben; se - de qn., ein-
 nen verhaspen.

Fagoteur, m. Reisbüschelbinder;
 fig. Zusammenstoppler, m.

Fagotier, m. Ufänger, m.

Fagotin, m. gepufter Affe; Fân-
 wurst, m.

Faible, a. -ment, adv. schwach;
 fig. unbedeutend; wankelmüthig;
 faul; buntel (Erinnerung); -, m.

Schwäche, schwache Seite, f.

Faiblesse, f. Schwäche; fig.
 Schwachheit, schwache Seite, f.; Un-
 vermögen, n.; Ohnmacht, f.

Faiblir, vn. schwach werden; ab-
 nehmen; den Muth verlieren.

Faience, f. Falbporzellan, n.

Falencerie, f. Fapencfabrif, f.

Falencier, m. -ère, f. Fapente-
 fabrikant; -bändler, m.; -in, f.

Failli, m. Fallit, m.

Faillibilité, f. Fehlbartigkeit, f.

Faillible, a. fehlerbar; dem Irrthum
 unterworfen.

Faillir, vn. irr. fehlen, sich verge-
 hen; sich irren; zu Ende gehen;
 schwach werden; falliren; le coeur
 me faut, es wird mir übel; j'ai
 failli tomber, ich wäre beinahe ge-
 fallen.

Faillite, f. Banterott, m.

Faim, f. Hunger, m.; fig. heftige
 Begierde, f.

Faim-canine, f. Wolfshunger, m.

Faim-vaille, f. (vét.) Fressfieber, n.

Faine, f. Buchweizel, f.

Fainéant, -e, a. müßig, faul; -,
 m. Müßiggänger, m.

Fainéanter, vn. fam. faulenzgen.

Fainéantie, f. Faulenzerei, f.

Faire, va. irr. machen, thun; ver-
 fertigen; verursachen, verschaffen;
 ausführen; ausüben, treiben (eine
 Kunst z.); begeben; - faire, machen
 lassen; - du pain, Brod backen; -
 des siennes, närrische Streiche ma-
 chen; - le carême, Fasten halten;

- l'enfant, sich kindlich stellen, ein
 Kind sein; deux fois deux font
 quatre, zwei mal zwei ist vier; -
 avocat, zum Advocaten machen;

- autorité, als Autorität gelten;

- feu, Feuer geben; - grâce, be-
 gnadigen; - naufrage, Schiffbruch
 leiden; - semblant, sich stellen;

- la guerre, Krieg führen; - le
 commerce, Handel treiben; n'avoir
 que - de, nicht brauchen; il ne

fait que lire, er liest nur, er liest
 beständig; il ne fait que d'arriver,
 er ist soeben angekommen; - une
 chambre, ein Zimmer aufdrümen;

- la cuisine, die Küche besorgen;

- la barbe, den Bart scheeren;

avoir à -, zu thun haben; avoir
 à - de qn., jemandes bedürfen;

- savoir, zu wissen thun; - bon
 pour qn., für einen gut sagen; -
 des soldats, Soldaten werden; -
 les cartes, Karte geben; - de la
 voile, Segel besetzen; Je n'y puis
 que -, ich kann weiter nichts thun;
 je ne sais qu'y -, das ist nicht
 meine Schuld; on le fait bien
 riche, man hält ihn für sehr reich;
 combien faites-vous ce cheval?
 wie hoch halten Sie dieses Pferd im
 Preise? j'aurai bientôt fait, ich
 werde bald fertig sein; -, vn. thätig
 sein, handeln; zusammenstellen; -
 tant que, nicht eher rufen bis ...;

- de son mieux, sein Möglichstes
 thun; avoir à - à qn., es mit ein-
 nem zu thun haben; il fait froid,
 es ist kalt; il fait cher vivre ici,
 es ist hier theuer leben; se laisser
 -, es sich gefallen lassen; se -, v.
 pr. geschähen, sich ereignen; sich ge-
 wöhnen (an, à); sich anstellen; il se
 fait tard, es wird spät; il se fait
 riche, er gibt sich für reich aus; se
 - soldat, Soldat werden; -, m.
 (point.) Manier, f. Vollbringen,
 n. That, f. c'est un -le-faut, das
 ist ein Miß.

Faisable, a. thunlich, thatsam.

Faisan, m. Fasan, m.; - doré,
 Goldfasan, m.; - bruant, - de
 montagne, Auerhahn, m.; - paon,
 Pfau, fasan, m.; poule -, Fasan-
 henne, f.

Faisandeau, m. junger Fasan, m.

Faisander, vn. et se -, v. pr.
 mitlern.

Faisanderie, f. Fasanerie, f.

Faisandier, m. Fasanerwärter, m.

Faisane, v. Faisan.

Faisceau, m. Bund, m. Bündel, n.

Faiseur, m. -se, f. Macher, Arbei-
 ter, m.; -in, f. [einrichten.]

Faisser, va. (van.) Kimmweiden

Faisserie, f. durchbrochene Korb-
 macherarbeit, f. [den, f. pl.]

Faisses, f. pl. (van.) Kimmweid-
 Faissier, m. Korbmacher, m.

Fait, m. That, Handlung; Sache,
 f.; Anteil, m.; au -, im Grunde;
 en - de, in Betreff; si -, ja frei-
 lich; c'est un -, cela est de -,
 das ist factisch; c'est un autre -,
 das ist ein anderer Fall; je suis sûr
 de mon -, ich bin meiner Sache ge-
 wiss; ce n'est pas votre -, das
 verstehen Sie nicht; prendre sur
 le -, auf der That ertappen; met-
 tre, ou poser en -, für ausgemacht
 annehmen; mettre qn. au - de
 qc., einem über etw. Ausschluß ge-
 ben; être au - de qc., genau mit
 etw. bekannt sein.

Fait, -e, p. et a. (v. Faire); aus-
 gemacht, gewiß; bien -, schon ge-
 macht, schon gebaut; prix -, be-

stimmter Preis, m.; c'en est —, es ist aus damit; c'est — de moi, ich bin verloren.

Faitage, m. Dachstuhl, m.

Falte, m. Firtle, f. Siebel; Gipfel (auch fig.), m.; Rückseite (eines Stoffes), f.

Faitière, f. Fohlsiegel, m.; vue —, Ofsenauge (im Dache), n.

Faix, m. Last, Bürde, f.

Falaca, f. Etocfschläge, m. pl.

Falaise, f. steiles Gestade, n. Brandung, f.

Falaisier, vn. (mar.) branden.

Falbala, m. Falbel, f.

Falciforme, a. schiefelförmig.

Falcirostris, m. pl. Eischelknäbler, m. pl.

Falerno, Falerno; Falernerwein, m.

Faloir, v. imp. irr. müssen; nöthig haben, bedürfen; s'en —, fehlen, mangeln; il faut, es ist nöthig, es muß, man muß; un homme comme il faut, ein Mann von gutem Stande; que lui faut-il encore? was braucht er noch? il s'en faut peu que ... es fehlt wenig daß ...; tant s'en faut, weit gefehlt.

Falot, m. Stodtaterne; Beschpanne, f.; —, -e, a. -ement, adv. abfern; närrisch; —, m. närrischer Mensch, m.

Falotier, m. Laternenmann, m.

Falourde, f. Bund Knüppelholz, n.

Falqué, -e, a. schiefelförmig.

Falsificateur, m. Verfälscher, m.

Falsification, f. Verfälschung, f.

Falsifier, va. verfälschen, f.

Falun, m. Muschelerbe, f.

Faluner, va. mit Muschelmergel düngen.

Falunière, f. Muschelgrube, f.

Famé, -e, a. bien —, in gutem Rufe; mal —, verurtheilt.

Famélique, a. sehr hungerig; fig. ausgehungert; —, m. Nimmerfart, m. [fig.]

Fameux, -se, a. berühmte; berühmt.

Famil, a. (fauc.) zahmt.

Familiariser, va. an etw. gewöhnen; se —, v. pr. sich an etw. gewöhnen; vertraut werden (an, mit, avec).

Familiarité, f. Vertraulichkeit, f.; prendre des -s, sich Freiheiten herausnehmen.

Familier, -ère, a. -èrement, adv. vertraut, vertraulich; gefällig; langage —, Umgangssprache, f.

Famille, f. Familie, f.; Geschlecht, n.; Herkunft, f. [merfart.]

Familieux, -se, a. (fauc.) nimmfame, f. Hungernöth, f.

Fanage, m. Heumachen, n.; Heumacherlohn, m.

Fanaïson, f. Heuernte, f.

Fanal, m. Schiffslaterne, f.; Leuchthurm, m.; —sourd, Diebstaterne, f.

Fanatisme, a. schwärmerisch; —, m. Religionschwärmer, m.

Fanatifer, va. fanatisch machen.

Fanatiseur, m. Schwärmer, m.

Fanatisme, m. Schwärmerei, f.

Fandango, m. Fandango (ein spanischer Tanz), Klappertanz, m.

Fane, f. Blätter, n. pl. bürres Saub, n.

Faner, va. Heu machen; welf machen; se —, v. pr. verwelfen.

Faneur, m. -se, f. Heumacher, m.; -in, f. [wort.]

Fanfan, m. Büppchen (Liebesungs-Fanfane, f. Luch, m. Fanfare, f.

Fanfarer, vn. einen Luch blasen; herumbringen. [a. prahlerisch.]

Fanaron, m. Prahler, m.; —, -ne, Fanfaronnade, f. Prahleret; Windbeutelerei, f.

Fanfaronnerie, f. Prahleret, f.

Fanfreluche, f. fam. Fittlerhaft, m. [niederige Fertigkeit, f.]

Fange, f. Roth, Schlamme, m.; fig. Fangeux, -se, a. fetzig; fig. schlüpfzig.

Fanon, m. Wamme (beim Rindviehe); Barte (des Walffches), f.; Büchelhaare (am Pferdehuße), m.; Binde des Weßpriesters, f.; Armband; Föhnchen (an der Nife), n.

Fantaisie, f. Einbildungskraft, Einbildung, f. Einfalt, m.; Grille, f. Eigenfinn, m.; cela n'est pas à ma —, das ist nicht nach meinem Geschmack; il me prend — de ..., es kommt mir die Lust an zu ...

Fantasque, a. -ment, adv. grillich, eigenfinnig; sonderbar; c'est un —, er ist ein Grillenfänger.

Fantassin, m. Infanterist, m.

Fantastique, a. -ment, adv. phantastisch; eingebildet. [folgen.]

Fantastiquer, vn. seiner Laune fantôme, m. Gespenst, Trugbild, n.; Grille, f. [n.]

Faon (fan), m. Firtsch, Nefsalb, Faonner (fané), vn. Junge fehen (vom Rothwilde).

Faquin, m. Schurke, m.

Faquinerie, f. fam. Schurkenfremd, m. [Schurken, m.]

Faquinisme, m. Charakter eines Farais, m. Korallenneß, n.

Farce, f. (cuïs.) Zülle, f.; Poffenspiel, n. Narrenposse, f.

Farceur, m. Poffenspieler; Fandwurf, m.

Farcin, m. (vét.) Wurm, m.

Farineux, -se, a. (vét.) mit dem Wurm behaftet.

Farcir, va. (cuïs.) füllen; fig. überladen; se —, v. pr. sich überhufen.

Farciſſure, f. (cuïs.) Füllen, n.

Fard, m. Schminke; fig. Verstellung, f.

Fardage, m. (mar.) Oberlast, f.

Fardeau, m. Bürde; Maßmasse, f.

Fardement, m. Schminken, n.

Farder, va. schminken; fig. einen falschen Anstrich geben; —, vn. (maç.) sich senken; se —, v. pr. sich schminken.

Fardes, v. Fargues. [niger, m.]

Fardeur, m. Ausfchmücker; Beschöfardier, m. Blochwagen, m.

Farfadet, m. Kobold, Berggeist; Ged, m.

Farfouiller, va. et n. herumstören.

Fargot, m. Pad Waaren von 150 Fund, m. [breter, n. pl.]

Fargues, f. pl. (mar.) Schirm-

Faribole, f. fam. Affazeret, f.

Farinacé, -e, a. (bot.) mehlig.

Farine, f. Mehl, n.; fig. gens de même —, pl. Leute von gleichem Geſichte, pl.

Fariner, va. mit Mehl bestreuen; in Mehl wälzen.

Farinet, m. Würfel der nur auf einer Seite Augen hat, m.

Farineux, -se, a. mehlig; mehligartig; weißlich; —, m. pl. Mehlspelsen, f. pl.

Farinier, m. Mehlbändler, m.

Farinière, f. Mehlkasten, m. Mehlhammer, f.

Fario, m. Flußfresser, f.

Farlouſe, f. Wiefenlerche, f.

Farouche, a. wild; fcheu; fig. menſchenſcheu.

Farrage, m. Miſchkorn, n.

Farrage, m. Pflugorn, n.; fig. Miſchmaſch, m.

Fascicule, m. Bündel Kräuter, n.; (libr.) Heft, n.; Rieferung, f.

Fasciculé, -e, a. (bot.) büſchel-förmig. [ſcheln, m. pl.]

Fascies, f. pl. Streifen (an Muſcage), m. Fäſchnennwert, n.

Fascinateur, -trice, a. verblendenb. [blendung, f.]

Fascination, f. Bezauberung, Verſcincine, f. Fäſchine, f.

Fasciner, va. bezaubern, verblenden.

Fasciole, f. Bindwurm, m.

Fasole, f. Schminbohne, f.; — fétide, Spargelbohne, f.

Faſhion (ſéchené), f. vornehmſes Weſen, n. vornehmer Weltton, m.; ſchöne Welt, f.

Faſhionable (ſéchenéble), a. -ment, adv. modeſchickig; —, m. Euper, m.

Fasier, vn. (mar.) flattern.

Faste, m. Prunt, m. Gepränge, n.; fig. Schwulst, m.

Fastes, m. pl. Jahrbücher, n. pl. Geſchichte, f.

Pastidieux, -se, a. -sement, adv. langweilig, vertrießlich.

Pastigié, -e, a. (bot.) gegipfelt, gleich hoch. [brunfend.]

Pastueux, -se, a. -sement, adv. Fat (fate), m. Ged, Laſſe, m.; —, a. läppisch, gedehnt.

Fatal, -e, a. -ement, adv. verhängnißvoll; unheilbringend; unglücklicherweise; heure — e, Sterbefunde, f. terme —, Nothfrist, f.

Fataliser, va. et n. dem Schickſate überlaſſen; Glück oder Unglück verhängen.

Fatalisme, m. Verhängnißlehre, f.

Fataliste, m. Fatalist, m.

Fatalité, f. Verhängniß, Mißgeſchick, n.

Fatidique, a. weiſſagend.

Fatigant, Fatigant, -e, a. ermüdend, beſchwerlich, läſtig.

Fatigue, f. Ermüdung; Beſchwerlichkeit, Strapaze, f.

Fatiguer, va. ermüden; fig. beſchlagen; verſtärken; (agr.) ausmengen; —, vn. et se —, v. pr. ſich abmatten, ſich plagen; —é, verblenden (Geſicht); krank (Baum); angegriffen.

Fatras, m. Blunder, m.; - de paroles, Wortftram, -schwall, m.
 Fatrasser, vn. pop. tändeln.
 Fatuaire, m. Begeisterter, Wahr-
 jager, m.
 Fatuité, f. Albernheit, Geferel, f.
 Fatum (-ome), m. Schicksal, n.
 Faubert, m. Schiffsbejen, m.
 Fauberter, va. (mar.) ausfehren.
 Fauberteur, m. (mar.) Schrub-
 ber, m.
 Faubourg (-bour), m. Vorftadt, f.
 Faubourjen, m. -ne, f. Vorftäd-
 ter, m.; -in, f.; fig. gemeiner Wol-
 lüfter, m.; -, -ne, a. Vorftadt ...
 Fauchage, m. Mähen, n.; Mäher-
 lohn, m.
 Fauchaison, f. Feuernte, f.
 Fauchard, m. kleine Sichel mit
 langem Stiele, f.
 Fauche, f. Mähen, n.
 Fauchée, f. Tagemahd, f.
 Faucher, va. mähen.
 Fauchet, m. Feuereten, m.
 Fauchette, f. Gartenmeffer, n.
 Faucheur, m. Mäher, m.
 Faucheux, m. Wölzplinne, f.
 Fauchon, m. Stoppelfenf, f.
 Faucille, f. Sichel, f. [den.
 Fauciller, va. mit der Sichel schmel-
 Faucillon, f. Spitze, f. Steinf, m.;
 bois à -, dünnes Reisholz, n.;
 (serr.) Eintrichfeile, f.
 Faucon, m. Falke, m. - chouette,
 Faltenteule, f.
 Fauconneau, m. junger Falke,
 m.; (sharp.) Querholz, n.
 Fauconnerie, f. Falkenbeize, f.
 Fauconnier, m. Falkenier, m.
 Fauconnière, f. Falkenierstafche, f.
 Faudage, m. (drap.) Zusammen-
 legen; Eintrichlagen, n.
 Fauder, va. Luch der Länge nach
 zusammenlegen; es zeichnen.
 Faudet, m. (drap.) Fußgestell, n.
 Faudour, m. Luch; zusammenleger, m.
 Faufel, m. Urefanauf, f.
 Faufler, va. verloren gehen, an-
 schlagen; être -é afeen qn., mit
 einem genau befannt fein; se -, v.
 pr. Befantfchaften anknüpfen.
 Fauflure, f. (coutur.) Vorder-
 ftiche, m. pl.
 Faune, m. Faun, m.; -, f. Fauna, f.
 Fauperdrieu, m. Hüngerier, m.
 Fauque, m. kleiner Sparren, m.
 Fausfaire, m. Verfälfcher, m.
 Fausse, v. Faux (a).
 Fausse-alarme, f. blinder Lärm, m.
 Fausse-braie, f. Untermahl, Zwin-
 ger, m.
 Fausse-branche, f. Wasserreis, n.
 Fausse-cannelle, f. Caffteinrinde, f.
 Fausse-clef, f. Dietrich, m.
 Fausse-corde, f. falch gestimmte
 Saite, f. [burt. f.
 Fausse-couche, f. unzeitige Ge-
 Fausse-équerre, f. Schmiege, f.
 Fausse-fenêtre, f. blindes Fen-
 ster, n.
 Fausse-fleur, f. taube Blüte, f.
 Fausse-gourmetté, f. (man.)
 Sinnriemen, m.
 Fausse-marche, f. verftellter
 March, m.

Faussement, adv. fälschlich, mit
 Unrecht.
 Fausse-nageoire, f. Afterkloffe, f.
 Fausse-ombelle, f. Afterdolde, f.
 Fausse-page, f. Schmutztitel, m.
 Fausse-porte, f. blindes Thor, n.;
 Hintertür, f.
 Fausser, va. verbiegen, verbrechen;
 fig. (sein Wort brechen); sich (aus
 der Gefellfchaft) wegstellen; se -
 v. pr. sich verbiegen; (mil.) aus der
 Richtung kommen.
 Fausset, m. Falsettstimme, f.;
 chanter en -, durch die Fiffel
 fingen. [heit, f.
 Faussette, f. Fälschheit, Unwahr-
 Fausseure, f. Schweifung (einer
 Glocke), f.
 Faute, f. Fehler, Verstoß; Mangel,
 m.; sans -, unfehlbar; - de ...,
 aus Mangel an ...; ce n'est pas
 ma -, ich bin nicht Schuld daran;
 s'il arrivait - de lui, wenn er
 etwa sterben sollte; il nous a fait
 -, wir haben ihn sehr vernist.
 Fauteau, m. Mauerbrecher, m.
 Fauteuil, m. Lehnstuhl; Präfi-
 denftuhl, m. -in, f.
 Fauteur, m. -trice, f. Begünstiger,
 Fautif, -ve, a. unzuverlässig, feh-
 lerhaft.
 Fauve, a. falb, faßl; bêtes -s, pl.
 Rothwid, n.; -, m. das Falbe;
 Rothwid, n.
 Fauvette, f. Grasmücke, f.; -
 des roseaux, Weibenzelg, m.
 Faux, f. Senfe, f.; Sackes, n.
 Faux, fausse, a. falch, unrichtig; un-
 edicht; fausse espérance, trügerische
 Hoffnung, f.; -, à -, adv. falch,
 fälschlich; aller à -, einen vergeb-
 lichen Gang thun; porter à -, von
 einem falchen Grundfag ausgehen;
 -, m. Falsum, n.; Falchmähner;
 f.; faire un -, ein Falsum begen.
 Faux-argent, m. Ragenfilber, n.
 Faux-bourdon, m. Drohne, f.
 Faux-bourgeon, m. Stammreis,
 n. [f.
 Faux-côté, m. (mar.) Schlagsseite,
 Faux-coup, m. Gefchloß, Gefch-
 tieb, m.
 Faux-essieu, m. Rothachse, f.
 Faux-étal, m. (mar.) Vorklag, n.
 Faux-étui, m. Uebergehäuse, n.
 Faux-feu, m. Verfagen (eines Ge-
 wehres); (mar.) Blindfeuer, n.
 Faux-fourreau, m. Lederüberzug
 (für Schießgewehre), m. [pl.
 Faux-frais, m. pl. Rebenkosten,
 Faux-frère, m. Veräter, m.;
 fig. Ausfucht, f.
 Faux-germe, m. Monfals, n.
 Faux-jour, m. (peint.) falches
 Licht, n.
 Faux-limon, m. (arch.) in einer
 Fenster- oder Thüröffnung ange-
 brachte Treppenwange, f.
 Faux-or, m. Rabengold, n.
 Faux-pas, m. Fehltritt, m.
 Faux-pli, m. unrechte Falte; fig.
 falche Richtung, f.
 Faux-pont, m. (mar.) Aufbrücker, f.
 Faux-puceron, m. Blattloß, m.

Faux-sabord, m. blinde Stüd-
 pforte, f. [Bel mit Salz, m.
 Faux-saunage, m. Schleichhan-
 Faux-saunier, m. Salzfchmug-
 ler, m.
 Faux-seigle, m. Wiefenbaser, m.
 Faux-sel, m. Schleichfalz, n.
 Faux-semblant, m. trügerischer
 Schein, m.
 Faux-titre, m. (jur.) falscher
 Rechtsgrund; (imp.) Schmutztitel, m.
 Faux-tremble, m. Zitterreife, f.
 Faveur, f. Gunft, Günstbezeugung,
 Gewogenheit; Gefälligkeit, f.; An-
 sehen, n.; Beifall, m.; homme de
 -, Günstling, m.; jours de -,
 Respekttage, m. pl.; en - de, zu
 Gunft, zum Befen; à la - de,
 unter Begünstigung; Nachfißt, f.
 Faveux, -se, Favole, -e, Favi-
 forme, a. honigmabenartig.
 Favorable, a. -ment, adv. gün-
 stig, geneigt, gewogen; blessure -,
 leichte Wunde, f.
 Favori, m. -te, f. Günstling; Sieb-
 ling, m.; -s, pl. Badenbar, m.;
 -, -te, a. Lieblings-, Lieb-..
 Favoriser, va. begünstigen.
 Favoritisme, m. Günstlingswesen,
 n.; unfaß, m.
 Favouette, f. Alpenwicde, f.
 Fayols, Fayots, m. pl. (mar.) ge-
 trocknete Bohnen, f. pl.
 Fébricitant, -e, a. fieberftant.
 Fébrifuge, a. fiebervertreibend; -,
 m. Fiebermittel, n.
 Fébrile, a. fieberhaft.
 Fécale, a. f. matiere -, Men-
 fchenoth, m.
 Fèces, f. pl. (chim.) Bodenfaß, m.
 Fécond, -e, a. fruchtbar; fig. er-
 giebig.
 Fécondance, f. Befruchtungskraft, f.
 Fécondant, -e, a. befruchtend.
 Fécondation, f. Befruchtung, f.
 Féconder, va. befruchten.
 Fécondité, f. Fruchtbarkeit, f.
 Fécule, f. Bodenmehl, n.; -faß, m.
 Féculence, f. Bodenfaß, m.
 Féculent, -e, a. Bodenfaß machend,
 unrein.
 Féculerie, f. Bodenmehlfabrik, f.
 Féculeux, -se, Féculoïde, a.
 bodenmehlarig. [m.
 Féculiste, m. Bodenmehlfabrikant,
 Fédéral, -e, a. verbündet, Bundes..
 Fédéraliser, va. verbünden; se -
 v. pr. sich verbünden. [n.
 Fédéralisme, m. Föderatifsystem,
 Fédéraliste, m. Föderalist, m.
 Fédératif, -ve, a. bundesmäßig,
 verbündet; état -, Bundesfaat, m.
 Fédération, f. Verbündung; Bun-
 desveriammlung, f.
 Fédéré, -e, a. verbündet; -, m.
 Verbündeter, m.
 Fée, f. Fee, f.; - Morgane, fata
 Morgana, f.
 Féerie, f. Feeeri, Zauberei, f.
 Feindre, va. et n. irr. sich verftel-
 len, vorgeben, heucheln; Unfand
 nehmen; ein wenig hinfen; se -, v.
 pr. sich an die Stelle fegen; fenêtre
 feinte, blindes Fenster, n.
 Feinte, f. Verftellung; Finte, f.;

(mus.) Veränderung durch ein Kreuz oder ein b, f.; Mönchsbogen, m.
 Félatier, m. Glasbläser, m. [m.
 Feldmaréchal, m. Feldmarschall,
 Fêle, f. (verr.) Blaserohr, n.
 Fêlé, -e, a. gesprungen, rissig;
 avoir la tête -e, avoir le timbre
 -, nicht richtig im Kopfe sein; poi-
 trine -e, schwache Brust, f.
 Fêler, v. zersprengen, zerspalten;
 se -, v. pr. springen.
 Félicitaire, m. Anhänger der Glück-
 seligkeitslehre; Optimist, m.
 Félicitation, f. Glückwunsch, m.;
 Glückwünschung, f.
 Félicité, f. Glückseligkeit, f.
 Féliciter, va. Glück wünschen (et-
 nem zu etw., qn. de qc.); se -,
 v. pr. sich glücklich schätzen.
 Félin, -e, a. race -e, Katzenge-
 schlecht, n.
 Félin, vn. wie eine Katze schreien.
 Félon, -ne, a. treulos, eidbrüchig.
 Félongène, f. Schnelltraut, n.
 Félonie, f. Lehnsfrevel, m. Lehns-
 untreue, f.
 Felouque, f. Felude, f.
 Fêlure, f. Riß, Sprung, m.
 Femelle, f. Weibchen (von Tieren);
 -, a. weiblich. [Blüthen-
 Féminiflore, a. mit weiblichen
 Féminin, -e, a. weiblich; weiblich.
 Féminiser, va. ein Wort weiblich
 machen; weiblich machen.
 Femme (fame), f. Frau, f. Frauen-
 zimmer, Weib, n.; - de charge,
 Haushälterin; - de lettres, Schrift-
 stellerin, f.
 Femmelette (fa-), f. albernes Weib,
 n. [hörig.
 Fémodal, -e, a. zum Schenkel ge-
 Fémur, m. Schenkelbein, n.
 Fenaison, f. Feuernte, f.
 Fenasse, f. Faserfutter, n.
 Fendage, m. Holzspalten, n.
 Fendant, m. Prachthaus, m.
 Fenderie, f. Zainen, n.; Zain-
 hammer, m.
 Fendeur, m. Spalter; Zainer, m.;
 - de naseaux, Prähler, m.
 Fendillage, m. Rißen des Porcel-
 lans, n. [es, n.
 Fendillement, m. Reißen des Hol-
 Fendiller, va. rißen (vom Por-
 cellan); -, vn. et se -, v. pr.
 Riße bekommen; -é, rissig.
 Fendoir, m. Spalter (Werkzeug),
 m.; Abbeisen; Pfropfmesser;
 (beh.) Spattemesser, n.
 Fendre, v. spalten, zerbauen; zer-
 reißen, aufschlitzen; durch (die Men-
 ge) bringen; -, vn. bersten, zer-
 springen; se -, v. pr. sich spalten;
 (escr.) sich spreizen; pop. sich an-
 greifen.
 Fendu, -e, p. et a. (v. Fendre);
 yeux bien -s, schön geschlitzte Au-
 gen, n. pl.; homme bien -, Mann
 mit langen Beinen, m.
 Fenestré, -e, a. (bot.) gefenstert;
 durchsichert, durchsichtig.
 Fenestrelle, f. Fensterleiste, f.
 Fenêtre, m. Fensterbrett, n.
 Fenêtrage, f. Fenster, n.
 Fenêtré, f. Fenster, n.
 Fenil (-iye), m. Heuschuppen, m.

Fenouil, m. Fenchel, m.
 Fenouillette, m. Fenouillet, f.
 Fénisappel, m. Fenchelwasser, f.
 Fente, f. Spalt, Riß, m.; Lücke, f.;
 - de la chemise, Fendenschloß, m.
 Fenté, -e, a. (bot.) gespalten.
 Fentoir, m. (bch.) Spattemesser, n.
 Fenton, m. (maç.) Döbel, m.
 Fenugrec, m. griechisches Fein, n.
 Féodal, -e, a. lehnbar; Lehn ...,
 Lehn ...,
 Féodalement, adv. nach dem
 Lehnrechte.
 Féodalité, f. Lehnbarkeit; Lehn-
 treue, f.; Lehnwesen, n.
 Fer (fère), m. Eisen; Schwert, n.;
 de -, eisen; fig. poët. Stahl,
 Döck, m.; logique de -, schla-
 gende Logik, f.; - de cheval, Fuß-
 eisen, n.; chemin de -, Eisenbahn,
 f.; tête de -, Hartkopf; unbieg-
 samer Mensch, m.; mettre les -s
 au feu, etw. mit allem Ernste an-
 greifen; -s, pl. fig. Fesseln, f. pl.;
 être aux -s, in Ketten und Banden
 liegen.
 Féral, -e, a. Leichen ... [n. pl.
 Férales, f. pl. (ant.) Todtenfest.
 Fératier, v. Félatier.
 Fer-blanc, m. Weißblech, n.
 Ferblanterie, f. Blechwaare, f.
 Ferblantier, m. Blechschmied,
 Klempner, m.
 Fer-chaud, m. Sodbrennen, n.
 Feret, m. spanischer Blutstein, m.
 Férial, -e, a. (égl.) werttäglich.
 Férie, f. Wochentag, m.; -s, pl.
 Ferien, f. pl.
 Férie, -e, a. jour -, Feiertag, m.
 Férin, -e, a. (médec.) bartnädig.
 Férinage, m. Maßsteuer, f.
 Férir, va. sans coup -, ohne
 Schwertschlag, [n.
 Férlage, m. Beschlagen der Segel,
 Ferler, va. die Segel beschlagen.
 Ferlet, m. (pap.) Aufhängeseil, n.
 Fermege, m. Pachtzins, m.
 Fermant, -e, a. à jour -, mit
 Ende des Tages; à nuit -, mit
 Einbruch der Nacht; à portes -es,
 mit Thorzuschluß.
 Ferme, f. Pachtgut, n.; Pachtung,
 f.; Dachstuhl, m.; - blanche, Geblä-
 schacht, m.; - à moisson, Natural-
 pacht, m.
 Ferme, a. -ment, adv. fest, unbe-
 weglich; hart, verb; standhaft; un-
 verwannt; -, adv. fest, verb; frap-
 per -, verb schlagen; parler -,
 nachdrücklich reden; -! int. frisch
 auf! herzhaft! tapfer! unerschro-
 cken! [n.
 Ferme-bourse, m. Beutelschloß,
 Ferment, m. Gährungsstoff, m.
 Fermentable, a. gährungsfähig.
 Fermentatif, -ve, a. gähren
 machend.
 Fermentation, f. Gähmung, f.
 Fermenter, vn. gähren.
 Fermer, va. schließen, verschließen;
 verschöpfen; ettschließen; sperren (den
 versen &c.); zumachen; - au ven-
 rou, zuriegeln; - au loquet, zu-
 stützen; - à clef, zuschließen; les
 yeux -és, blindling; - boutique,

Banterott machen; -, vn. et se -,
 v. pr. sich schließen, zugchen.
 Fermeté, f. Festigkeit; Dichtig-
 keit; fig. Beharrlichkeit, Entschlossen-
 heit, f.
 Fermette, f. Dachstuhlchen, n.
 Fermeture, f. Verschließung, f.;
 Riegel, m.; - des portes, Thor-
 schluß, m.; - de menuiserie, Thür-
 verschließung, f.
 Fermier, m. Schließmußel, m.
 Fermier, m. -ère, f. Pächter, m.;
 -in, f.
 Fermoir, m. Schließhafen, m. Klau-
 sur, f.; Stemmeln, n. [n.
 Fernambouc, m. Fernambukholz,
 Féroce, a. wild, grimmig; fig. tob.
 Férocité, f. Wildheit, Hohheit, f.
 Ferrage, m. Münzessen; Plombir-
 gebühr, f.; Fesselnanlegen; Verschla-
 gen der Pferde, n.
 Ferraille, f. altes Eisenwerk, n.
 Ferrailleur, vn. suchten; fig. sich
 herumjantzen.
 Ferrailleur, m. Klauer, m.
 Ferrant, a. m. maréchal -, Auf-
 schmieb, m.
 Ferrare, Ferrara.
 Ferre, f. (verr.) Schwere, f.
 Ferré, -e, p. et a. beschlagen; fig.
 feingig, hart; sattelfest; ausgepicht.
 Ferrement, m. Werkzeug; Eisen-
 werk, n.
 Ferrer, va. mit Eisen beschlagen,
 beschlagen; fig. - la mule, Schwän-
 zelpeinennig machen; style -é, harte
 Schreibart, f.
 Ferret, m. Entsefist, m.
 Ferretier, m. Schmiebeschammer, m.
 Ferreur, m. -se, f. Beschläger, m.;
 -in, f.; - d'aiguillettes, Entsefist, m.
 Ferrides, m. pl. Eisenarten, f. pl.
 Ferrière, f. Beschlagmaschine, f.
 Ferrifère, a. eisenhaltig.
 Ferrification, f. Vererzung, f.
 Ferrique, a. eisenartig.
 Ferron, m. Eisenhändler, m.
 Ferronnerie, f. Eisenhammer, m.
 Eisengerüst, n.
 Ferronnier, m. -ère, f. Eisen-
 händler, m.; -in, f. Eisenschmieb, m.
 Ferroutier, m. Glasmachergeselle, m.
 Ferrugineux, -se, a. eisenhaltig.
 Ferrugo, m. Eisenrost, m.
 Ferrure, f. Beschlag, m. Beschläge;
 Eisenwerk, n.
 Fertile, a. -ment, adv. fruchtbar,
 ergiebig. [n.
 Fertilisation, f. Fruchtbarmachen,
 Fertiliser, va. fruchtbar machen.
 Fertilité, f. Fruchtbarkeit (auch
 fig.), f.
 Féraluce, -e, a. gertenfruchtartig.
 Férule, f. Zuchtrute, f. (auch fig.);
 Gertenkraut, n.
 Fervent, -e, a. eifrig, inbrünstig.
 Ferveur, m. Inbrünst, f.
 Ferze, f. (mar.) Breite des Segel-
 tuchs, f.
 Fésour, m. (sal.) Spaten, m.
 Fesse, f. Hinterrücken, m. [ber, m.
 Fesse-cahier, m. mépr. Abschrei-
 Fessée, f. fam. Etzeich auf den
 Hintern, m. pl. [rer, m.
 Fesse-mathieu, m. fam. Wuch-

Fesse-pinte, m. fam. Säufer, m.
Fesser, va. fam. auf den Hintern
schlagen; - bien, brav geben.
Fesseur, m. Aufschneider, m.
Fessier, m. der Hintere.
Fessu, -e, a. pop. didarisch. [m.
Festin, m. Gastmahl, n. Schmaus,
Festiner, va. ein Gastmahl geben;
-, vn. schmausen.
Festival, -e, a. festlich.
Festivité, f. Feiertlichkeit, f. Fest, n.
Feston, m. Blumenkranz, n.
Festonne, f. gefüllte Primel, f.
Festonner, va. gerichtlich auschwei-
fen; -, vn. im Sitzsack gehen (von
Betrunknen).
Fête, f. Fest, n. Namenstag, m.;
Feier, f.; - de village, Kirchfest, f.;
payer sa -, seinen Namenstag
feiern; faire - de qc. à qn., einem
etw. verehren; einem zu etw. Hoff-
nung machen; se faire - de qc.,
sich ein Vergnügen aus etw. machen;
se faire de -, sich aufbringen;
faire - à qn., einem viel Ehre
ergehen. [n.
Fête-Dieu, f. Frohnleichnamfest,
Fêter, va. feiern - à qn., jemanden
Namenstag feiern; jem. mit beson-
derer Achtung aufnehmen; -é, ge-
ehrt, geriefen, gefeiert.
Fétique, m. Fetisch, m.
Fétichisme, m. Fetischdienst, m.
Fétide, a. stinkend.
Fétidité, f. Gestank, m.
Fétu, m. Strohhaln; Splitter, m.
Féu, m. Feuer, n.; fig. Feuerstätte;
Lebhaftigkeit; Entzündung, f.; -
de l'amour, Liebesgluth, f.; - de
la jeunesse, Jugendhitze, f.; -
d'artifice, Feuerwerk, n.; - fol-
let, Struwisch, m.; - de parapet,
Heckfeuer, n.; - St-Antoine, -
sacré, Hofe (Kranthelt), f.; arme
à -, Feuergeruch, n.; chambre à
-, heißes Zimmer, n.; faire
faux -, von der Fanne brennen;
prendre -, sich entzünden; fig-
urlich werden; mettre le - aux
poudres, Öl ins Feuer gießen;
jeter tout son -, seinen Zorn ganz
auslassen; -x du firmament, Him-
melslichter, n. pl.; -x du midi,
Gluth der Mittagssonne, f.; -x,
Feuerstätten, f. pl.; Defen, m. pl.;
(mar.) Signallaternen, f. pl.
Féu, feue, a. verstorben, selzig; - non
père, mein seliger Vater.
Féodal, v. Féodal.
Féodataire, m. Lehnsmann, m.
Feuillade, f. Laub der Kryptoga-
men, n.
Feuillage, m. Laubwerk, n.
Feuillaison, f. Belaubung, f.
Feuillant, m. Oemäflatter, m.
Feuillantine, f. Blättergebade-
nes, n. [mäßigen, m.
Feuillantisme, m. Geist der Oe-
Feuillard, m. (tonn.) Reifholz, n.
Feuille, f. Blatt, n.; Bogen, m.;
Solie, f.; Vergleichnis, n.; - volante,
Flugblatt, f.; - de fer-blanc,
Zafel Weißblech, f.; livre en-s,
ungebundenes Buch, n.; - de
route, Marschroute, f.; vin de

deux -s, zweijähriger Wein, m.;
-s, Setzungen, f. pl.
Feuille, -e, a. beblättert; -, m.
(peint.) Baumschlag, m.
Feuillee, f. Laube, f.
Feuille-morte, a. braungefärbt.
Feuiller, vn. Baumschlag machen.
Feuillère, f. Erddaber, f.
Feuilleret, m. Falzhobel, m.
Feuillet, m. Blatt (von einem Bo-
gen Papier), n.
Feuilletage, m. Blättereinlage, m.
Feuilleté, -e, a. (bot.) blätterig.
Feuilleter, va. durchblättern; nach-
schlagen; (Spec.) in Scheibchen
schneiden; gâteau -é, Blättergebade-
nes, n. [zu einer Zeitung), n.
Feuilleton, m. Blättchen; Beiblatt
Feuillette, f. Weinsäß von 120 Ran-
nen, n.
Feuillu, -e, a. dicht belaubt.
Feuillure, f. (men.) Anschlag, m.
Feuquière, f. Nügel am Saumsat-
tel, m. [n.
Feurre, m. Futterstroh, Streustroh,
Feurier, m. Heizmeister, m.
Feurable, Feurant, -e, a. zu
Folge werdend, folubar.
Feurage, m. Fügen, n.
Feure, m. Fülz, m. Füllhaar, n.;
fig. Fülzbedel, m.; dresser le -,
den Fülz formen.
Feurement, m. (chap.) Fügen, n.
Feurer, va. fügen; mit Haaren
ausstopfen.
Feurier, m. (chap.) Fülzer, m.
Feurière, f. (chap.) Fülzuch, n.
Fève, f. Bohne; Puppe (der Sei-
denwürmer u.), f.
Féverolle, f. Feldbohne, weiße
Bohne, f.
Février, m. Bohnenbaum, m.
Fèvre, m. (sal.) Kesselmesser, m.
Février, m. Februar, m.
Fé! int. pfui! - done! pfui doch!
Fiacre, m. Miethkutsche, f.; Mieth-
kutscher, m.
Fiamette, f. Feuerfarbe, f.
Fiancailles, f. pl. Verlobung, f.
Fiancé, m. -e, f. der, die Verlobte.
Fiancer, va. verloben, sich verlo-
ben; se -, v. pr. sich verloben.
Fiasco, Fiasque; faire -, durch-
fallen; ausgepfiffen werden.
Fiascoter, va. ausgepfiffen.
Fiasque, m. mit Stroh eingepackte
Kistche, f.
Fiat (ate) int. es geschehe! es sei!
Fiatole, f. Gedächtnis, m. Streif-
decke, f.
Fibre, f. Faser, Faser; fig. Ader, f.
Fibreux, -se, a. faserig.
Fibrillaire, a. Nerven betreffend.
Fibrille, f. (an.) Fäserchen, n.
Fibrine, f. Faserstoff, m.
Fibule, f. Spange, f. Knopf, m.;
Wadenbein, n. [m.
Fic, m. Feigwarze, f. (vét.) Frosch,
Ficeler, va. mit Bindfaden binden,
schmüren.
Ficoleur, m. (com.) Schnürer, m.
Ficelle, f. Bindfaden, m. Schnur;
Klingelschnur, f.
Ficellier, m. Bindfadenrolle, f.
Fiche, f. (serr.) Fichband, n.;

Spielmarke, f.; Wirbel, Pfloß, m.;
Granne; (mac.) Kette, f.
Ficher, va. einschlagen, einram-
men; -, vn. (serr.) von vorn beschla-
gen; se -, v. pr. fam. jem
-e, ich befürmere mich nicht darum;
cela est -ant, daß ich ärgerlich;
avoir les yeux -és sur qc., die
Augen auf etw. gefestet haben.
Ficheron, m. (artil.) Vorstecher, m.
Fichet, m. Marke (im Bretspiele), f.
Fichoir, m. Wäschklammer, f.
Fichu, m. Frauenhaube, n.; -,
-e, a. pop. eben, erbärmlich.
Fichure, f. Fichgabel, f.
Ficoidal, -e, a. mittagsblumen-
ähnlich. [sanftes Feige, f.
Ficoide, m. Mittagsblume, arti-
Ficteur, m. (ant.) Wachsöffner, m.
Fictif, -ve, (Fictice), a. -ve-
ment, adv. erdichtet, erfunden,
eingebildet.
Fiction, f. Erdichtung, n.
Fidécimmiss, m. Fideicommiss,
Familiengut, n. [commisère, m.
Fidécimmissaire, m. Fidei-
Fidéjusseur, m. (jur.) Bürge, m.
Fidéjussion, f. (jur.) Bürgschaft, f.
Fidèle, a. -ment, adv. treu, ge-
treu; getreulich; gläubig; -, m.
et f. der, die Gläubige.
Fidélité, f. Treue, Wahrhaftigkeit, f.
Fiduciaire, m. testamentarischer-
gender Erbe, m.
Fief, m. Lehn, n.
Fieffal, -e, a. Lehn ..
Fieffant, m. Lehnseßer, m.
Fieffataire, m. Lehnsmann, m.
Fieffe, f. Grundzinspacht, n.
Fieffé, -e, p. et a. belehnt; fig.
Erz ...; homme -, Lehnsmann,
m.; ripon -, Erzspießbube, m.
Fieffer, va. zu Lehn geben.
Fiel, m. Galle, fig. Bitterkeit, f.
Faß, m.; pierre de -, Gallenstein,
m.
Fiente, f. Roth, Mist (der Thiere), m.
Fienter, vn. misten.
Fienteux, -se, a. p. u. voll Mist.
Fier, va. anvertrauen; se -, v. pr.
vertrauen (einem, à qn.); se - en
qn., sein Vertrauen auf einen setzen;
se - sur qc., sich auf etw. verlasse-
n; se - à qn. de qc., sich auf
einen wegen etw. verlassen.
Fier (ère), -ère, a. -èrement,
adv. stolz; trotzig, süß; fam. verb;
tücklich, gewaltig; (peint.) süß.
Fier (ère), -e, à bras, m. pop.
Trahbans, Eisenfresser, m.
Fierliage, m. (sal.) Ausfüllen, n.
Fierlier, va. (sal.) ausfüllen.
Fierté, f. Stolz; Muth (von Pfer-
den), m.; (peint.) Süßheit, f.
Fievre, f. Fieber, n.; fig. Unruhe,
f.; froid de la -, Fieberfrost, m.;
ardeur de la -, Fieberhitze, f.
Fievreux, -se, a. fieberhaft; -,
m. -se, f. der, die Fieberkranke.
Fievrotte, f. leichtes Fieber, n.
Fife, m. M. Querpfeife, f.; Quer-
pfeifer, m.
Figaret, m. Gerinnen, n.
Figer, va. gerinnen machen; se -,
v. pr. gerinnen.

Figolier, vn. pop. sich aufrufen.
 Fignoleur, m. pop. Landfänger;
 -se, f. pop. Landpomeranze, f.
 Figure, f. Feige, f.; moitité -,
 moitité raison, halb gutwillig, halb
 gewungen; weder kalt, noch warm.
 Figurerie, f. Feigenarten, m.
 Figurier, m. Feigenbaum, m.
 Figurabilité, f. Gestaltungsfähig-
 keit, f.
 Figurant, m. (tht.) Statist, m.
 Figuratif, -ve, a. -vement, adv.
 bildlich, figurlich.
 Figuration, f. Abbildung, f.
 Figure, f. Gestalt, Figur, f.; Bild;
 Gestalt, n.; faire -, Staat machen:
 großen Aufwand machen, eine Rolle
 in der Welt spielen.
 Figure, -e, p. et a. -ment, adv.
 (v. Figurier); bildlich, figurlich,
 verblümt; copie -e, ganz genaue
 Abschrift, f.; -, m. bildlicher Aus-
 druck, m.; au -, im bildlichen
 Sinne.
 Figurer, va. abbilden, bildlich
 darstellen; (dess.) aufnehmen; -,
 vn. figurieren; zusammenpassen; als
 Statist auftreten; se -, v. pr. sich
 vorstellen.
 Figurine, f. (peint.) Nebenfigur, f.
 Figuriste, m. Gipsfigurenfertiger;
 -händler, m.
 Fil, m. Faden, Zwirn, m. Garn, n.;
 Draht, m.; fig. Schneide, Echärfe,
 f.; Strich, m. Richtung, f.; - de
 perles, Schnur Perlen, f.; - d'un
 rasoir, Schneide eines Rasirmessers,
 f.; donner le -, abziehen, [scharf]
 schleifen; avoir le -, [scharf]
 geschliffen sein; fig. verstimmt, schlau
 sein; passer au - de l'épée, über
 die Klinge springen lassen; contre
 le - de l'eau, gegen den Strom.
 Filage, m. Spinnen, Gespinnst, n.
 Filaire, a. et m. (vers) -s, Faden-
 müher, m. pl.
 Filament, m. Faser, Zaser, f.
 Filamenteux, -se, a. faserig.
 Filandrière, f. Spinnerin, f.
 Filandres, f. pl. Sommerfäden,
 m. pl.; (vét.) Eiterfasern, f. pl.;
 (mar.) Sceptas, n.; (fauc.) Fa-
 denmüher; Fäden im Glase, m. pl.
 Filandreux, -se, a. faserig; fig.
 verworren. [Eternzähne, f.
 Filant, -e, a. dickflüssig; étoile -e,
 Filardeau, m. Bachfließ, m.; gerad-
 nimmeriger junger Baum, m.
 Filardeux, -se, a. aderig (von
 Etreinen).
 Filasse, f. - de lin, gehcheltes
 Flachse, m.; - de montagne, Berg-
 flachs, Abeck, m.
 Filassier, m. -ère, f. Flachse-,
 Sanbereiter; -händler, m.; -in, f.
 Filateur, m. Spinnmeister; Spin-
 nereibesser, m.
 Filatrice, f. Eidenhäpferin, f.
 Filature, f. Spinnerei, f.
 File, f. Reihe (mil.) Kette, f.
 Giebel, n.; chef de -, Vordermann,
 m.; à la -, Einer nach dem Andern.
 Filé, m. Gold-, Silberdraht, m.
 Filer, va. spinnen; (eine Karte) un-
 terichlagen; (mar.) zurücklegen;

(mus.) (einen Ton) aushalten; -,
 vn. spinnen; schnurren (von Sa-
 gen); hintereinander hergehen: -
 doux, gelinde Saiten aufziehen;
 étoile qui -, Eternzähne; sich
 davon machen.
 Filerie, f. Spinnerei, f.
 Filet, m. dünner Faden, m.; Netz;
 Kendenstück, n.; -braten, m.; (bot.)
 Faser, f.; Staubfaden, m.; Trense,
 f.; (rel.) Stempel, m.; fig. Wis-
 den, Kröpfchen, n.; - de cerf,
 Stirschjäger, m.; - de voix, sehr
 schwache Stimme, f.; couper le -,
 die Zunge lösen; être au -, nichts
 zu essen haben; tenir qn. au -,
 einen hungern, warten lassen; de-
 meurer au -, nichts zu essen be-
 kommen; vergeblich warten.
 Filetage, m. Drahtziehen, n.; zle-
 herarbeit, f.
 Fileter, vn. (rel.) Filetten machen;
 fer à -, Filetstempel, m.
 Fileur, m. -se, f. Spinner, m.; -in, f.
 Fil-gros, m. (cordon.) Bechdraht, m.
 Filial, -e, a. -ement, adv. fütlich.
 Filiation, f. Rindschaft, Abstam-
 mung; fig. Verbindung, Vertretung;
 Folge (der Zeiten); Abhängigkeit, f.
 Filicaule, a. (bot.) mit fadenför-
 migem Stiele.
 Filicifère, a. verfeinerte Farren-
 fräuter enthaltend. [renkrautartig].
 Filiciforme, Filicoide, a. far-
 Filicite, f. Farrenkrautstein, m.
 Filicornes, m. pl. Fadenhorn-
 mücken, f. pl.
 Filicule, f. (bot.) Engelsfuß, n.
 Filiculé, -e, a. (bot.) an einer
 Faser hängend.
 Filière, f. Ziehhefen, n.; (charp.)
 Nachhubsetze, f.; - à vis, Schnei-
 dedeuge, n.; une - de gens, eine
 Menge von Leuten durch deren Hände
 em. geht.
 Filisère, m. Werkzeug zum Einfä-
 deln, n.; -, a. faserig.
 Filiforme, a. (bot.) fadenförmig.
 Filigrane, m. durchbrochene Draht-
 arbeit, f.; Wasserzeichen, n.
 Filipède, a. (h. n.) mit langen,
 dünnen Füßen. [dünnem Schnabel].
 Filirostre, a. (h. n.) mit langem,
 Filitarse, v. Filipède.
 Fillage, f. Jungferstand, m.
 Fille, f. Tochter, f.; Mädchen, n.
 Jungfer, f.; Dienstmädchen, n.;
 petite -, Entlein, f.; belle -,
 Stief-; Schwiegertochter, f.; -
 d'honneur, Stiefmutter, n.; -s,
 pl. Nonnen, f. pl.
 Fillette, f. Tochterchen, n.
 Filleul, m. -e, f. Nichte, m. et f.
 Filoché, f. Müßigkeit, n.
 Filon, m. Erzgang, m.
 Filoselle, f. Fioretscheide, f.
 Filotier, m. -ère, f. Garn-, Zwirn-
 händler, m.; -in, f.
 Filou, m. Spitzbube, Gauner, m.
 Filouter, va. et n. stehlen, pressen.
 Filouterie, f. Spitzbüberei, Presti-
 terei, f.
 Fils (fi, fice), m. Sohn; Anabe;
 petit -, Entel, beau-fils, Stief-;
 Schmitzgerjohn; beau -, Gef, m.

Filtrage, m. Filtrieren, n.
 Filtration, f. Durchsieben, n.;
 Absonderung (der Säfte), f.
 Filtre, m. Durchschlag, Filtrir-
 trichter, m. Seibetuch, n.
 Filtrer, va. filtrieren; fig. einführen;
 -, vn. et se -, v. pr. durchsieren.
 Filure, f. Gespinnst, n. Faden, m.
 Fin, f. Ende, n.; fig. Zweck; Tod,
 m.; à la -, endlich, zuletzt; à ces
 -s, dem zu Folge; la - couronne
 l'oeuvre, Ende gut, Alles gut; à
 bonne -, aus guter Absicht; faire
 une -, sich einen Stand wählen;
 sich in den Gehstand begeben.
 Fin, -e, a. fein, dünn, zart; fig.
 verstimmt, rüßig; vorzüglich, aus-
 erlesen; edel; - mot, entscheidendes
 Wort, Schlagwort, n.; Lösung (des
 Räthsels); verborgener Sinn, m.;
 -e fleur de chevalerie, Blüthe der
 Ritterchaft, f.; gros -, plumper
 Mensch, m.; faire le - de qc.,
 mit der Sprache nicht heraus wollen;
 jouer au -, sich zu überlisten suchen;
 -, m. Hauptpunkt, m. Hauptsache,
 f. das Wichtigste.
 Finage, m. Säutern, n.
 Final, -e, a. -ement, adv. endlich,
 schließlich; beharrlich; Schluss...,
 End..., -e, f. Endsilbe (syllabe -e),
 f.; Buchstabe (lettre -e), m. 2c.
 Finance, f. Baarschaft; Abgabe, f.;
 -s, pl. Finanzen, f. pl. Finanz-
 wesen, n. -wirtschaft, f.; iron.
 Geldaristokratie, f.
 Financier, va. et n. an die Staats-
 kammer zahlen; fam. den Beutel
 schieben.
 Financier, -le, Financier, -ère,
 a. finanzuell.
 Financier, m. Finanzmann; -vächer;
 Cameralist; (tht.) gutmüthiger
 Alter, m.
 Financière, f. runde Schrift, f.
 Finâtre, f. schlechteste Seite, f.
 Finassier, m. -ère, f. Schleicher,
 m.; -in, f.
 Finaud, -e, a. rüßig, durchtrieben.
 Finelle, f. (pch.) Saumtaut, n.
 Finement, adv. fein, sinnreich.
 Finesse, f. Feinheit; Verstimmt-
 heit, f. Kniff, m.; par -, durch
 List; faire - de qc., ein Geheimnis
 aus etw. machen; il n'y entend
 pas -, er denkt nichts Arges dabel,
 er meint es nicht böse; faut-il tant
 de -s? warum so viel Umstände?
 Finet, -te, a. listig, schlau.
 Fini, -e, p. et a. (v. Finir); voll-
 kommen; (math.) endlich. [beit, f.
 Finiment, m. Vollendung einer Ar-
 Finir, va. beenden, beistellen,
 vollenden; (peint.) sorgfältig aus-
 arbeiten; il n'en -it pas, er wird
 nicht fertig; il a -i par plusieurs,
 zuletzt hat er gereinigt; -, vn. sich
 endigen; aufhören; ein Ende nehmen.
 Finisseur, m. Abgleicher, Polirer;
 Saufbruder, m. [Freis, m.
 Finteur, a. cercle -, Gefächts-
 Finito, m. Rechnungsabschluss, m.
 Finlandais, -e, a. ets. finnän-
 dich; das Finnländische; Finnländer,
 m.; -in, f.

la Finlande, Finnland, n.
 Finne, f. weiße Ader in Schleier, f.
 Finnois, -e, a. finnisch; -, s. Finne.
 Pinoterie, f. pop. kleiner Kniff, m.
 Fiole, f. Pfiote, f.
 Fioler, va. pop. trinken, schenken.
 Fion, m. pop. schöne Art, schöne
 Manier, f.; il a le -, er versteht sich
 darauf.
 Firmament, m. Firmament, n.
 Firmant, m. großherrlicher Befehl;
 Handelspaß, m.
 Fisco, m. Staatskasse, f.; Fiscal, m.
 Fiscal, -e, a. fiscalisch.
 Fiscalité, f. Fiscalrecht, n.; Par-
 teitichkeit für den Fiscus, f.
 Fissidactyle, a. spatulig, f.
 Fissident, m. (bot.) Spaltzahn, m.
 Fissiflore, a. mit gespaltner Blu-
 menkrone.
 Fissifolié, -e, a. spatulblättrig.
 Fissipède, a. spatulfüßig.
 Fissipenne, a. mit zweispaltigen
 Flügeln. [Vögel, m. pl.
 Fissirostre, m. pl. schwalbenartige
 Pissuration, f. Gespaltensein, n.
 Pissure, f. Hirnspalte, f.; Knochen-
 spalt, m. [a. röhrenförmig.
 Fistulaire, m. Höhrchen, m.; -,
 Fistule, f. Hülsegeschwür, n.; -
 lacrymale, Tränenhülse, f.
 Fistuleux, -se, a. hülseartig; (bot.)
 röhrenförmig.
 Fixatif, -ve, v. Fistuleux.
 Fixation, f. (chim.) Fixiren, n.;
 fig. Festlegung, Bestimmung, f.
 Fixe, a. -ment, adv. fest, unbe-
 weglich; festgelegt, bestimmt; (chim.)
 feuerbeständig; fix (Luft).
 Fixer, va. befestigen; fig. festsetzen,
 bestimmen; (chim.) fixiren; - ses
 regards sur qc., seine Blicke auf
 etw. heften; - l'attention; die Auf-
 merksamkeit auf sich ziehen; (dem
 Geiste) eine bestimmte Richtung ge-
 ben; se -, v. pr. sich bestimmen (ju,
 à); sich an einem Orte festsetzen.
 Fixité, f. (chim.) Feuerbeständig-
 keit; fig. Unveränderlichkeit, f.
 Fla, m. doppelter Trommelschlag, m.
 Flabellation, f. (chir.) Läften, n.
 Flabeller, va. (chir.) lästen.
 Flabelliforme, a. (bot.) fächer-
 förmig. [fächerförmigen Fischen.
 Flabellipèdes, m. pl. Vögel mit
 Flac! int. vatjch! quatsch!
 Flaccidité, f. Schlaffheit, f.
 Flache, f. Vertiefung im Pflaster;
 (charp.) Wahnkante, f.
 Flacheux, -se, a. wahnhaftig.
 Flacon, m. kleine Flasche, f.
 Flagellants, m. pl. Geißelbrüder,
 m. pl.
 Flagellation, f. Geißelung, f.
 Flageller, va. geißeln; se -, v.
 pr. sich geißeln. [tragend.
 Flagellifère, a. (bot.) peitschen-
 flagelliforme, a. (bot.) peitschen-
 förmig.
 Flagoleot (-jo-), m. Hülstchen, n.
 Flagoleur (-jo-), m. Flasche-
 netzpieler, m.
 Flagorner, vn. fam. fuchschwänzen.
 Flagornerie, f. fam. Ohrenbläse-
 rei, f.

Flagnorneur, m. -se, f. fam. Ohren-
 bläser, m.; -in, f.
 Flagrant, a. en - délit, auf
 frischer That.
 Flair, m. (chass.) Witterung, f.
 Flairer, va. (chass.) wittern,
 riechen. [Schmaroger, m.
 Flaireur, m. fam. - de table,
 Flairand, -e, a. et s. flämisch,
 flandrisch; Flämänder, m.; -in, f.
 Flambant, m. Flamingo, m.
 Flambage, m. (tan.) Abflammen, n.
 Flambant, -e, a. flammend.
 Flambart, m. Flammenhölze, f.
 Et. Emsfeuer, n.; pop. stöler
 Bursche, m.
 Flambe, f. Schwertklinge, f.
 Flambe, -e, a. gesengt, ausge-
 brannt; verborben, verloren, hin, fort.
 Flambeau, m. Fackel, f.; großes
 Fackellicht, n.; großer Leuchter, m.
 Flambeur, va. über die Flamme
 halten; senken; ausbrennen; -, vn.
 bell flammen; fackern; aufbohren.
 Flamberge, f. Flambert, m.; Fuch-
 tel, f.
 Flambergeant (-jant), m. Meer-
 schnecke, f. [hend.
 Flamboyant, -e, a. flammend, bil-
 Flamboyante, f. Schwanzraute, f.
 Flamboyer, vn. blitzen, blinken.
 Flammbures, f. pl. (teint.) Farben-
 rede, m. pl.
 Flamme, f. Flammchen, n.
 Flamme, f. Flamme (auch fig.);
 Wimpel, f.; Aderlasschnäpper, m.
 Flammeche, f. Flammchen, n.
 Flammerole, f. Zerrwich, f.
 Flammette, f. Schrópfschnäpper, m.
 Flammigère, a. flammtragend.
 Flammivole, a. feuerblitzschnell.
 Flammivome, a. feuersprühend.
 Flan, m. Gladen (Kuchen), m. Rahm-
 törtchen, n.; (mon.) Schróding, m.
 Flanc, m. Dämmung, Seite; Flanke,
 f.; - d'une colline, Abhang eines
 Hügel, m.; prêter le -, eine
 Hülfe geben; -s, pl. fig. Mutter-
 leib, n.
 Flanchet, m. Seitenstück (eines
 Stodfisches); Mittelstück (eines Och-
 sen), n. [m.
 Flanconade, f. Stoß in die Seite,
 Flandralet, m. kleiner Gladen, m.
 Flandrinn, m. pop. langer hägerer
 Mensch, m.
 Flanelle, f. Flanel, m. [gaffen.
 Flaner, vn. herumschlendern, herum-
 Planerie, f. herumschlendern, mü-
 siges Herumschweifern, n.
 Flaneur, m. Herumschleuderer,
 Pflastertreter, m.
 Flanquer, va. (fort.) bestrechen;
 flankiren; decken; werfen; schlei-
 beren; versehen (Dyrfelge); se -, v. pr.
 fam. sich eindrängen, sich hinstellen;
 fallen.
 Flaqueur, m. Plänkler, m.
 Flaque, f. Füße, Lache, f.
 Flaquée, f. fam. Guß (von ausge-
 goßenen Flüssigkeiten), n. [gießen.
 Flaquer, va. heftig ausschütten,
 Flaquière, f. Scheubloch, n.
 Flasque, a. schlaff, kraftlos; -, f.
 Pulverbeutel, m. Pulverschle, f.

Flatir, va. (mon.) Schrótlings aus-
 schlagen.
 Flatoir, m. (mon.) Schrótlings-
 hammer; Planthammer, m.
 Flattrer, va. (einen Hund) brennen;
 se -, v. pr. (chass.) sich buden.
 Flatrure, f. (chass.) Flucht, f.
 Flatyer, va. schmeicheln (einem mit
 etw. qu. de qc.), liebosen; ergö-
 ßen, entschuldigend, schonen; (Schmerz)
 zu lindern suchen; se -, v. pr. sich
 schmeicheln; sich einbilden, hoffen.
 Flatterie, f. Schmeichelei, Liebo-
 sung, f.
 Flatteur, m. -se, f. Schmeichler,
 m.; -in, f.; -e, a. schmeichlerisch,
 schmeicheln.
 Flatueux, -se, a. bläsend.
 Flatulence, f. Blähsucht, f.
 Flatulent, -e, a. den Blähungen un-
 terworfen.
 Flatuosité, f. Blähung, f.
 Flavien, m. Slavian, m.
 Fléau, m. Drehsägeel; Wagebal-
 ten; Eberbaum, m.; fig. Geißel,
 Landplage, Plage, f.
 Flèche, f. Pfeil, m.; Thurmspitze,
 f.; Stamm; Langbaum, m.; - de
 lance, Lanzenspitze, f.; - de lard,
 Speckseite, f.
 Flécher, vn. Schosse treiben.
 Fléchière, f. Pfeiltraut, n.
 Fléchir, va. biegen; fig. erweichen,
 rühren; -, vn. sich biegen; fig. im
 Preise fallen; nachgeben, sich erbitten
 lassen.
 Fléchissable, a. p. u. biegsam.
 Fléchissement, m. Beugen, n.
 Fléchissure, f. (an.) Biege, f.
 Flégmatic, a. plegmatisch;
 fig. träge; fallbüßig; -, m. Pleg-
 matischer, m.
 Flegme, m. Phlegma, n.; Schleim,
 m.; fig. Trägheit, f. [n.
 Flegmon, m. (méd.) Blutgeschwür,
 Flegmoneux, -se, a. mit Blut un-
 terlaufen.
 Fléole, f. Riesgras, n.
 Flertoir, Flestoir, m. Gelfir-
 hämmerchen, n.
 Flessingue, Bliestingen.
 Flet, m. Flunder (Fisch), m.
 Flétrir, va. weiß machen; fig. be-
 schimpfen; brandmarken; tief krän-
 ken; se -, v. pr. verwelfen; fig.
 abnehmen.
 Flétrissure, f. Verwelken, n.; fig.
 Schandfleck, m.; Brandmarkung, f.;
 Verschleien (der Farben), n.
 Flette, f. kleines Marktstück, n.
 Fleur, f. Blume; Blüte (auch fig.),
 f.; Staub auf Früchten, m.; Glätte
 des Papiers, f.; Narbenselle (des
 Lebers), f.; fig. Kern, m. Bestes,
 n.; erster Gebrauch, m.; Ober-
 fläche, f.; à - de..., wagemüthig;
 à - d'eau, dem Wasser gleich;
 (mon.) à - de coin, vollkommen
 schön erhalten; -s blanches, weißer
 Fluß, m.
 Fleurage, m. Griesfleite, f.
 Fleuraison, f. Blüthezeit, f. Blu-
 menfior, f.
 Fleurdeliser, va. mit Rissen ver-
 zieren.

Fleurée, f. (teint.) Schaum auf der Blauflur, m.
Fleurier, vn. riechen, duften.
Fleuret, m. Floretseite, f.; Floretband; Klappier, n.
Fleurétis, m. (mus.) Zierath, m.
Fleurette, f. Blümchen, n.; verliebte Schmeichelei, f.
Fleuri, -e, a. blühend; fig. blumig; Pâques-es, Palmsonntag, m.
Fleurir, vn. blühen; gedeihen; (fig. florissant, florissant). [f.]
Fleurisme, m. Blumenliebhaberei, f.
Fleuriste, m. Blumenliebhaber, -kennner, -maler, Blumist, m.; -, a. Blumen ...
Fleuromane, m. Blumennarr, -liebhaber, m. [f.]liebhaberei, f.
Fleuromanie, f. Blumennarrheit, f.
Fleuron, m. Blumenwert, n. Blumenzierath, m.; (imp.) Bignette, f.; (rel.) Stempel, m.
Fleuve, m. Fluß, Strom, m.
Flexibilité, f. Biegsamkeit (auch fig.).
Flexible, a. biegsam; fig. lenksam.
Flexicaule, a. (bot.) mit gebogenem Stengel. [Blättern.]
Flexifolié, -e, a. mit gebognen Flexion, f. Biegung, f.
Flexueux, -se, a. (bot.) gekniet, geknien, gebogen. [Biegung, f.]
Flexuosité, f. (bot.) knieförmige Flibot, m. Knieboot, n.
Flibuste, f. Raubschiff, n.; Freibeuterei, f. [sam. wegpraktizieren.]
Flibuster, va. Freibeuterei treiben; Flibusterie, f. Freibeuterei, f.
Flibustier, m. Freibeuter, m.
Flic-Flac! int. Klipp-flapp! -, m. ein Tanzschritt, m. [feger].
Flin, m. Polirstein (der Schwert-).
Flinquer, va. (joail.) flinkern.
Fliön, m. Zerkermuschel, f.
Flipot, m. (charp.) Büßstüd, n.
Floc, m. wollener, seidener Büßel, m.
Flocage, m. Annähen der seidnen Floche, n. [fallen.]
Flocher, vn. in großen Flocen Flocon, m. Floche, f.
Floconner, vn. Flocen lesen (von Eterbenben).
Floconneux, -se, a. flocenartig.
Flocueux, -se, a. (bot.) flaumartig.
Floftottement, m. Flußsen, n.
Floftotter, vn. wogen, fluthen; aufbroden.
Floraison, f. Blüthezeit, f.
Floral, -e, a. blüthenständig.
Florales, f. pl. Florafeste, n. pl.
Floraux, a. m. pl. jeux -, Spiele zu Ehren der Flora, n. pl.
Flore, f. Flora, f.; (mar.) Unschiffit, n.
Floralé, m. Blumenmonat, m.
Florence, Florenz, f.
Florence, m. leichter Taffet, m.
Florentin, -e, a. et. s. florentinisch; Florentiner, m.; -in, f.
Florentine, f. Florentiner Atlas, m.
Florer, va. (mar.) mit Unschiffit beschmieren. [leben.]
Florès (-rèce), fam. faire -, floti
Floureux, m. Staffimaler, m.

Floriculture, f. Blumenzucht, f.
la Floride, Florida, n.
Floride, a. blumig, blumenreich.
Floridité, f. Blüthensein, n.
Florifère, a. blumentragend.
Floriforme, a. blumenförmig.
Florilège, m. (bot.) Blumenlese, f.
Florimane, m. Blumennarr, m.
Florimanie, f. Blumensucht, f.
Florin, m. Gulden, m.
Floripare, a. blumenerzeugend.
Florissant, -e, p. et. a. fig. blühend.
Floriste, m. Pflanzenbeschreiber, m.
Florculeux, -se, a. (bot.) schellenartig.
Flossade, f. Spitznase, f. Spitzmaul (eine Rochenart), n.
Flot, m. Welle, Fluß; Höhe, f.; à -, floti; -s, pl. fig. Menge, f.; à grands -s, stromweise. [n.]
Flottable, a. flößbar. [n.]
Flottage, m. Flößen (des Holz), f.
Flottaison, f. Wassertracht, f.
Flotte, f. Flotte, f.; Roff (an der Angel), m.; - de soie, Dode Seele, f. [-, Flößholz, n.]
Flotté, -e, p. et. a. gekößt; bois
Flottement, m. (mil.) Schwanken beim Marschiren, n.
Flotter, va. et n. schwimmen; fig. schweben, flattern, schwanken; - du bois, faire - du bois, Holz flößen. [met, m.]
Flotteur, m. Flößer (vap.) Schwimmlottille, f. kleine Flotte, f.
Flou, a. et adv. (peint.) marfig, weich. [tungen getrübt.]
Floué, -e, a. pop. in seinen Erwartungen.
Flouette, f. (mar.) Wetterfahne, f.
Flouve, f. Flußgras, n.
Fluant, -e, a. papier -, Fließpapier, n.
Fluate, a. Flußspathsauer.
Fluctuation, f. (chir.) Schwappern; Schwanken, n.
Fluctuer, vn. wanken, schwanken.
Fluctueux, -se, a. wogend; fig. wandelmüthig.
Fluence, f. Verstreichen (der Zeit), n.
Fluer, vn. fließen.
Fluet, -te, a. zärtlich, tränklich.
Fluide, a. flüßig; -, m. flüßigfeit, f.
Fluidité, f. flüßigkeit, f.
Fluor, m. (chim.) Fluß, m.
Fluorique, a. acide -, Flußspathsäure, f.
Flustre, m. Korallenrinde, f.
Flüte, f. Flöte, f.; Flöten; Butterstecher, m.; fig. agister (sard.) seine Maßregeln nehmen; (jers.) enter en -, in die Pfeife pfeufen.
Flüté, -e, a. voix -e, Flötenstimme, f. [sen, zechen.]
Flüter, vn. mépr. flöten; pop. sau.
Flüteur, m. Dabler; Sausaug, m.
Flüteuse, f. mépr. Flötenbläserin, f.
Flütiste, m. Flötenbläser, m.
Fluvial, -e, a. eau -e, Flußwasser, n. [f. pl.]
Fluviales, f. pl. Wasserpflanzen, f.
Fluviatile, a. animal -, Flußthier, n.
Flux (â), m. Fluß, f.; - et reflux, Ebbe und Fluß; (mé.)

Fluß, m.; - de paroles, Wortschwall, m.
Fluxion, f. Fluß (im Körper), m.; méthode des -s, Differenzialrechnung, f. [neigt, flüßig.]
Fluxionnaire, a. zu Flüssen gehörig, m. Flußer, m. [send.]
Focal, -e, a. den Brennpunkt betreffend.
Poène, f. Waigabel, f.
Fœtation (fé-), f. (mé.) Fruchtbildung, f.
Fœtus (féctue), m. Reibesfrucht, f.; - végétal, Pflanzenkeim, m.
Fœtation, f. Fötusbildung, f.
Poi, f. Glaube, m.; Treue, f.; Zeugnis, n. Beglaubigung; Glaubwürdigkeit; bonne -, Aufrichtigkeit, f.; Treue und Glaube; il est de bonne -, man kann sich auf ihn verlassen; - et hommage, Verbindungsbrief, f.; - d'un traité, Verbindlichkeit eines Vertrages, f.; ma -! par ma -! meiner Treu! ajouter - à qc., einer Sache Glauben beimessen; faire - de qc., etw. beglaubigen. [fliegende Fige, f.]
Poie, m. Leber, f.; chaleur de -, Poin, m. Feuer, n.; - de mer, See- gras, n.; - de l'arrière saison, Grummet, n.; -s, pl. Oras, n.
Poire, f. Wesse, f. Zahnrast, m.; Weßgeschick, n.; fréquentier la -, die Wesse besuchen.
Poireux, -se, a. mit dem Durchfall behaftet.
Pois, f. Mal, n.; une - pour toutes, od. pour une bonne -, ein für alle Mal; de - à autres, dann und wann; par -, manchmal; à la -, tout à la -, auf einmal; zugleich; y regarder à deux -, sich wohl in Acht nehmen. [lisch.]
Poison, f. Ueberfluß, m.; à -, reich, Poissonnement, m. Aufschwellen (des Kaltes), n.
Poissonner, vn. Ueberfluß haben (an, en); weit reichen (von Espen); sich vermehren (von Thieren); aufschwellen (vom Kalte).
Poi, v. Fou. [willig, leichtfertig.]
Polâtre, a. -ment, adv. muthig.
Polâtre, vn. schätern. [milte, m.]
Polâtrerie, f. Schätzerei, f. Muth.
Poliacé, -e, a. blattähnlich.
Polaire, a. blattständig.
Polation, f. (bot.) Blüthschlagen, n.
Polichon, -ne, a. fam. muthwillig, lustig; -, m. -ne, f. Schätzer, m. -in, f.
Polichonner, va. fam. schätern.
Polie, f. Harbeit, Verdrißlichkeit, Thorheit, f.; Etedenpferd, n.; aimer à la -, närrisch verliebt sein; -s, pl. tolle Etreiche, m. pl.
Polié, -e, a. (chim.) blätterig.
Policole, a. (h. n.) auf Blättern lebend.
Poliifère, a. blättertragend.
Poliiforme, a. (bot.) blattförmig.
Poliipare, a. blätterbringend.
Poliilet, m. Schulterblatt (vom Stische), n.
Folio, m. Folio, n.; un in-folio, ein Foliant, m.; - recto, erste Seite; - verso, Rückseite, f.

Foliolè, f. Aehselblättchen, n.
 Foliolé, -e, a. mit Blättchen versehen. [Blättchen versehen.]
 Foliolèux, -se, a. mit vielen Foliolage, m. (imp.) Paginierung, f.
 Folioter, va. (imp.) paginieren.
 Folle, f. Sadgarn, n.
 Folle-enchère, f. Reufauf, m.
 Follement, adv. thörich, närrisch.
 Follet, -te, a. finlich, posienhaft; feu -, Zrucht, n.; poil -, Milchbart, m.; esprit -, Voltergeist, m.
 Follette, f. Gartenmeide, f.
 Folliculaire, a. (an.) zu den Saftgäpfeln gehörig; -, m. schlechter Journalist, m.
 Follicule, m. Giterast, m.; Saftgrüße, f.; -, f. Fruchtbalg, m.
 Folliculé, -e, a. (bot.) blättchenförmig.
 Folliculeux, -se, a. (an.) blasenpoller, m. Barke zur Sadgarnscherei, f.
 Fomentateur, m. -trice, f. Aufwiegler, m.; -in, f.; -, a. aufwieglerisch. [stänlich.]
 Fomentatif, -ve, a. zum Bähnen Fomentation, f. Bähung; Förtörung (der Zwitteracht z.), f.
 Fomentier, va. bähnen; fig. unterhalten, nähren.
 Fonçage, m. Bohnen, n.
 Fonçailles, f. pl. Bohnenbreter (eines Bettes), n. pl.; Stabholz (zu Fästebden), n.
 Foncé, -e, a. dunkel (von Farben); bewandert (in, dans), maison -e, wohlfundirtes Haus, n.
 Foncée, f. Schiefergang, m.
 Foncer, va. (tonn.) den Boden einsehen; (eine Farbe) dunkler machen; (einen Brunnen) graben; -, vn. Geld hergeben; -sur l'ennemi, über den Feind herfallen.
 Foncet, m. großes Fustschiff; Schloßblech, n.; Dille, f.
 Foncier, -ère, a. zum Grund und Boden gehörig; rente -ère, auf ein Grundstück angewiesene Rente; banque -ère, Hypothekbank, f.; -, m. Grundrente, f.
 Foncière, f. Schieferficht, f.
 Fonction, f. Verrichtung; Amtsverrichtung, f. Geschäft, n.; Funktion, f.
 Fonctionnaire, m. Beamter, m.
 Fonctionnement, m. Arbeiten (einer Maschine), n.
 Fonctionner, vn. (méd.) seine Funktionen verrichten; gehen, arbeiten (von einer Maschine).
 Fond, m. Grund, Boden, m.; Unterstes, Innerstes, n.; Hauptfache, f.; Hintergrund; Rüstlich (im Wagen), m.; carrosse à deux -s, vierfüßige Reutefuhr, f.; - d'uneallee, Ende einer Allee, n.; - de cale, unterer Schifferraum, m.; sans -, bodenlos; au -, dans le -, im Grunde, eigentlich; à -, gründlich; de - en comble, von Grund aus, gänzlich; aller à -, auf den Grund gehen; aller au -, untergehen; couler à -, in den Grund bohren; faire -sur qc., auf etw. Rechnung machen.

Fondage, m. Schmelzen, n.
 Fondalilé, f. Grundherrlichkeit; -redt, n.
 Fondamental, -e, a. -ement, adv. Grund...; gründlich.
 Fondant, -e, a. saftig (von Früchten); (chim.) auflösend; -, m. Auflösungs-; Schmelzungsmittel, n.
 Fondateur, m. -trice, f. Gründer, Stifter, m.; -in, f.
 Fondation, f. Gründung, Eiftung; Grundmauer, f.
 Fonds, f. (mar.) Grund, m.
 Fondé, -e, p. et a. (v. Fonder); -, m. Bewußtmächtiger, m.
 Fondement, m. Grundmauer; Grundlage, f. -s, m.; fig. jeder les -s, gründen; den Grund legen (zu, de).
 Fonder, va. gründen, stiften; se -, v. pr. sich gründen, sich stützen (auf, sur) [blütte, f.]
 Fonderie, f. Gießerei, Schmelz-
 Fondeur, m. Gießer; Schmelzer, m.
 Fondis, m. eingesunkenes Erdreich, n.
 Fondoir, m. (boh.) Schmelzstätte, f.
 Fondre, va. et n. schmelzen; gleihen; zerfließen; fig. verschmelzen; abnehmen; versinken, einsinken; losfließen (auf, sur); se -, v. pr. schmelzen.
 Fondrier, m. (sal.) Brandmauer, f.
 Fondrière, f. Schlucht, f. Morastloch, n.; Schneetiefe, f.
 Fondrilles, f. pl. Bohnenfak, m.
 Fonds, m. Grund und Boden, n. Grundstück, Capital, n.; Hauptstamm, m.; Waarenlager, n.; fig. Vorrath, Reichthum (von Gedanken, Verstand, Bosheit z.), m.; Geld, n. Geldsumme, f.; - de caisse, Betriebscapital, n.; biens -, liegende Gründe, m. pl.; livres de -, Verlagsbücher, n. pl. [Salz, n.]
 Fongat, m. (chim.) schwammförmiges
 Fonge, m. Pilz, m.
 Fongible, a. nach Zahl, Maß und Gewicht veränderlich. [m. pl.]
 Fongicoles, m. pl. Schwammfäßer,
 Fongiforme, a. schwammartig.
 Fongipore, m. Steinforale, f.
 Fongique, a. acide -, Schwammfäure, f.
 Fongite, f. Korallenschwamm, m.
 Fongivore, a. schwammfressend.
 Fonguide, a. schwammartig.
 Fongueux, -se, a. schwammicht.
 Fongus (guce), m. (méd.) Schwamm, m.
 Fontaine, f. Quelle, f. Röhrenbrunnen, m.; Wasserfont, f.; Etänder; Sahn am Brunnen, m.; - artificielle, Springbrunnen, m.
 Fontainier, m. Brunnenmeister, m.
 Fontanelle, f. kleiner Brunnen, m.; (an.) Schweißblättchen, n.
 Fonte, f. Schmelzen, n. Guß, m.; Glodenspeise, f.; - noire, Gußeisen; - crue, Roheisen; Verschmelzen der Farben, n.; Auflösung (der Säfte), f.; -s, pl. Tistolenflöster, f.
 Fontenier, v. Fontainier. [pl.]
 Fonticule, m. (chir.) Fontanelle, n.
 Fonds, m. pl. Laufftein, m.; tenir

sur les -, aus der Taufe heben; fig. von jem. sprechen; jem. ausforschen.
 For, m. Richterstuhl, m. Forum, n.
 Forage, m. Schacht (im Schieferbrüche), m.; (arg.) Bohren, n.
 Forain, -e, a. ausländisch; traite -e, Aus- und Einfuhrzol, m.; rade -e, offene Räder, f.
 Foraminé, -e, Foramineux, -se, Foraminifère, a. (h. n.) löcherig.
 Foraminulé, -e, a. (bot.) mit sehr kleinen Poren.
 Forban, m. Seeräuber, m.
 Forbasine, f. Wasserrost, m.
 Forçage, m. Ueberwichtigkeit der Münzen, f.
 Forçat, m. Galeerensclav, m.
 Force, f. Kraft, Stärke; Gewalt, f.; Zwang, m.; maison de -, Zuchtbaus, n.; à -, mit Gewalt; à -de courir, durch vieles Laufen; à toute -, mit aller Gewalt; par -, aus Zwang; par la -, mit Gewalt; de -, mit Gewalt; ungeru; mit Sturm; de vive -, mit offener Gewalt; faire -de rames, aus allen Kräften rudern; -s, pl. Truppen, f. pl.; Macht, f.; Stodschere, f.; -, adv. sehr viel, eine Menge.
 Forcé, -e, p. et a. (v. Forcer); fig. unnatürlich; marche -e, Eilmarsch, m.; sürmisch (vom Wetter).
 Forçément, adv. aus Zwang, mit Gewalt. [mend.]
 Forcené, -e, a. rasend, toll; häuforcepts (ceps), m. (chir.) Zange, f.
 Forcer, va. zwingen, nöthigen (zu, à), forctren; mit Sturm nehmen; erbrechen, aufsprengen; übermächtigen; verdrängen; - nature, der Natur Gewalt antun; - le pas, schneller gehen; - de voiles, alle Segel beisehen; - une clef, einen Schlüssel verdrängen; - une bille, einen Ball sprengen; se -, v. pr. sich zwingen, sich Gewalt antun.
 Forcet, m. Bindfaden, m.
 Forcettes, f. pl. kleine Stodschere, f.
 Forcière, f. Bruttich, f.
 Forcine, f. Knorren, Stk, m.
 Forclore, va. irr. (dr.) ausstülpen; forclos, ausgefloffen. [f.]
 Forclusion, a. (dr.) Ausflüßung, Forer, va. beehren.
 Forerie, f. Stüchscherei, f.
 Forestier, -ère, a. zum Forste gehörig; -, m. Förster, Jorhmmeister, m.
 Forestières, villes -, die Hter-
 Foret, m. Böhler, m. Waldhüter.
 Forêt, f. Wald, Forst, m.; officier des -s, Jorhbeamter, m.
 Forêt-Noire, f. Schwarzwalb, m.
 Foreur, m. (arg.) Bohrmüller, m.
 Forfaire, va. et n. irr. pächtmüßig handeln; - à son honneur, seine Ehre verächtzen.
 Forfait, m. Freveltthat, Mißethat; Verbindung, f. Accord, m.; à -, in Baufch und Bogen.
 Forfaiture, f. Pächtergefeßheit, f.; Forstrevet, m.
 Forfanterie, f. Prahlerei, f.
 Forfex (-fêxe), m. (chir.) Schere, Zange, f.

Forficule, f. Ohrwurm, m.
Forge, f. Schmiede, f.; Eisenhammer, m.; Hammerwerk, f.
Forgeable, a. schmiedbar.
Forger, v. a. schmieden; fig. erdichten; —, vn. (man.) in die Eisen hauen; se —, v. pr. sich in den Kopf setzen. [f.]
Forgerie, f. Hammerwerkindustrie, **Forgeron**, m. Schmied, Grobschmied, m. [fig.]
Forgour, m. Schmied, m. (auch **Forgis**, m. Drahtseil, n.)
Forhuier, **Forhuir**, vn. (chass.) abblasen (mit, de).
Forhus, m. (chass.) Gunderuf, m.
Forjet, m. (arch.) fehlerhafter Bortprung, m.
Forjeter, vn. et se —, v. pr. (arch.) sich bausen.
Forlançure, va. (chass.) aufstreben.
Forlançure, f. (manuf.) Webernest; Aufstreben des Wildes, n.
Forlonger, vn. et se —, v. pr. ins Weite gehen; sich verlaufen.
Formaire, m. (pap.) Formenmacher, m.
se Formaliser, v. pr. etw. übel nehmen, sich aufhalten (über, de).
Formalisme, m. Förmlichkeitssucht, f.
Formaliste, m. umständlicher Mensch, m.; —, a. umständlich.
Formalité, f. Förmlichkeit, f.
Format, m. Format, n.
Formateur, —, trice, a. bildend.
Formation, f. Bildung, Entstehung, f.
Forme, f. Form, Gestalt, f.; Leisten, m.; Hütforn, f.; Chorstuhl, m.; Schiffsbode, f.; — de pavé, Pflastergrund, m.; par — d'avis, zur Nachricht; pour la —, der Form der Artigkeit wegen; zum Scheine; en —, in der Form, förmlich; en bonne —, en due —, in gehöriger Form; dans les —, wie es sich gebührt; sans autre — de procédés, ohne weitere Umstände.
Formel, —, le, a. —lement, adv. förmlich, ausdrücklich.
Former, v. a. formen, bilden (auch fig.); verfertigen; schaffen, errichten; (einen Plan) entwerfen; (einen Angriff, Schwierigkeiten) machen; (eine Frage) aufwerfen; (ein Bündnis) schließen; (ein Verhältnis) anknüpfen; (Wünsche) hegen; (Gelübde) thun; se —, v. pr. sich bilden (auch fig.), entstehen; sich vorstellen; (mil.) sich formiren.
Formicant, —e, a. poulx —, schneller und schwacher Puls, m.
Formicivore, a. Ameisen fressend.
Formiculaire, a. (méd.) von Ameisen berührend.
Formidable, a. fürchtbar.
Formier, m. Leisten Schneider, m.
Formique, a. acide —, Ameisensäure, f.; —, m. verborgene Klippen, f. pl.
Formulaire, m. Formular, n.
Formulation, f. Formulierung, f.
Formule, f. Formel, f.; Recept, n.
Formuler, vn. Recepte schreiben;

papier —é, Stempelpapier, n.; fig. ablassen, darlegen. [mer, m.]
Formuliste, m. Förmlichkeitskrämer, m.
Fornicateur, m. —trice, f. (th.) Hurer, m.; Sure, f.
Fornication, f. (th.) Hurerei, f.
Fornites, f. pl. wilde Zeigen, f. pl.
Fors, prp. vn. außer.
Forsenant, a. chien —, sehr hitziger Jagdhund, m.
Fort, m. stärkster Theil, m.; fig. Stärke, f.; höchster Grad, m.; Hauptsach, n.; starke Seite, f.; (chass.) Lager; Fort, n.; Lasträge (in Paris), m.; au — de l'hiver, mitten im Winter.
Fort, —e, a. stark, fest, dicht; mächtig, ansehnlich; heftig; schwer (Arbeit); hochberzig; esprit —, Freigeist, m.; hitzig (Getränke); ranzig (Butter); — sur, stark in; être —en, stark sein an, viel haben; se faire — de qc., für etw. gut sein, sich etw. getrauen; à plus —e raison, mit desto größerem Recht, um so mehr; —, adv. stark; sehr.
Fortement, adv. stark, nachdrücklich.
Forteresse, f. Festung, f.
Fortifiant, —e, a. stärkend.
Fortificateur, m. Schriftsteller über den Festungsbau; Kriegsbaumeister, m. [Kriegsbaufunkst, f.]
Fortification, f. Befestigung, **Fortificationniste**, m. Kriegsbaufundiger, m.
Fortifier, v. a. verstärken; befestigen, verstärken; stärken; se —, v. pr. stärker werden; sich befestigen.
Fortin, m. kleine Schanze, f.
Fortirostre, a. stark, dickstüblig.
Fortrait, —e, a. abgemergelt (von Pferden). [Pferdes], n.
Fortraiture, f. Abtreiben (eines Fortuit, —e, a. —ement, adv. zufällig, unermüthet.
Fortune, f. Glück, Schicksal, n. Glücksstände, m. pl.; Glücksgeitin, f.; Vermögen, n.; mauvaise —, Unglück, n.; de —, von ungefähr; de bonne —, zum Glück; j'en courrai la —, ich will es wagen; officier de —, von der Pike auf gebienter Officier, m.; à la — du pot, mit dem was die Küche bringt fürlieb nehmen.
Fortuné, —e, a. beglückt. [n.]
Forum (—ome), m. Forum (in Rom), **Forure**, f. Bohrdich; Loch im Schiffsrohre, n.
Fosse, f. Grube, f.; Grab, n.; Schacht, m.; Lohgrube, f.
Fossé, m. Graben, m.
Fossette, f. Grübchen, n.
Fossile, m. Fossil, n.; —, a. ausgegraben. [—sein, n.]
Fossilisation, f. Fossilwerden; se Fossiliser, v. pr. fossil werden, versteinern; fig. verdummen.
Fossoyage, m. Grabenziehen, n.; Begraben, n.
Fossoyer, va. mit Gräben einschließen; graben.
Fossoyeur, m. Todtengräber, m.
Fou (fol), folle, a. närrisch, toll, verrückt; thöricht; ausgelassen; folle avoine, tauber Hafer, m.; être —

de qc., in etw. vernarrt sein; —, m. folle, f. Narr, Verrückter; Soufer (im Schache), m.; Narrin, Verrückte, f.
Fouaille, f. (chass.) Jägerrecht, n.
Fouailler, v. a. fam. immerfort peitschen.
Foudre, f. et m. Bliz, Donnereschlag; —teil, m.; — d'éloquence, großer Redner; — de guerre, Kriegsgeld, m.; —s, f. pl. —s de l'église, Bannstrahlen, m. pl.
Foudre, m. Fuder (Weinmaß), n.
Foudrolement, m. Einschlagen des Blizes, n.
Foudroyante, f. Sprengkraft, f.
Foudroyer, va. et n. mit dem Blize zererschmettern; fig. zusammenschlagen; heftig schelten.
Fouée, f. Fadeljaß, f.
Fouet, m. Peitsche, Ruthe; Schmitze; — de l'aile, Flügelspitze, f.; Staupbeseh, m.
Fouetté, —e, p. et a. (v. Fouetter); streifig (von Blumen).
Fouetter, va. peitschen; den Stampfen geben; zu Schaum schlagen; betappen; — un livre, ein Buch schürren; —, vn. bestreichen (von Gesicht); schneiden (vom Winde).
Fouetteur, m. Auspeitscher, m.
Fougade, **Fougasse**, f. Flattermine; heftige Auskragung, f. [f.]
Fouge, f. (chass.) Schweinewühl, **Fouger**, vn. wühlen (von Schweinen).
Fougère, f. Farrenland, n.
Fougère, f. Farrenkraut, n.
Fougon, m. Schiffsstache, f.
Fougue, f. Jähzorn, m.; fig. Jugendfeuer, n. Vegetation, f.; mât de —, Befanmaß, m.; —s, pl. (artif.) Schwärmer, m. pl. [fig.]
Fougueux, —se, a. jähzornig, feu-fouie, f. Umach, m. [n.]
Fouille, f. Aufgraben, Umgraben, **Fouille-au-pot**, m. fam. kleiner Aßenjunge, m.
Fouille-merde, m. Drecksäfer, m.
Fouiller, va. et n. aufgraben, aufwühlen; durchsuchen, visitiren; (peut.) vertiefen.
Fouilleur, m. Schanzarbeiter, m.
Fouillot, m. (serr.) Aufschlagist, m.
Fouine, f. Hausmarber, m.; Fungabel, f.; fig. c'est une —, sie spürt überall herum.
Fouir, v. a. graben; stechen.
Fouissement, m. Aufgraben, n.
Fouisseur, m. Grabwecke, f.
Fouloge, m. Balken; Einschlagen (der Feringe) in Lönnen, n.
Foulant, —e, a. pompe —e, Druckpumpe, f.
Foulard, m. indisches Schnupftuch, seidenes Halstuch, n.; fig. faire le —, seidene Taschentücher stellen.
Foule, f. Gedränge, n. großer Haufe, m.; Walte, Walmühle, f.; en —, haufenweise.
Foulée, f. Haufen zur Walte bestimmter Stelle, m.; Walte, f.; —s, pl. Fährte, f.
Fouler, va. niederdrücken, —treten; walfen; fig. bedrücken; verlauchen

vertieren; poet. wandeln auf ..., betreten. [hammer, f.]
 Foulerie, f. Walfmühle; Reiter-
 Foulour, m. Wasser; Draubentretter,
 m. [Seffelstein, m.]
 Fouloir, m. Walfstod, m.; (artil.)
 Fouloire, f. Walfstrog, m.
 Foulon, m. Walfmüller, m.; mou-
 lin à -, Walfmühle, f.; terre à -,
 Wassererde, f.
 Foulonnier, m. Wasser, m.
 Foulotte, f. Wasserhuhn, n.
 Foulure, f. Quetschung, Verren-
 gung, f.; Druck, m.; Walken, n.;
 -, pl. Fahrt, f.
 Four, m. Backofen; Brennofen, m.;
 Backhaus, n.
 Fourbe, f. Betrügeret; Schmei-
 telerei, f.; -, m. Schelm, Schur-
 ke, m.; -, a. schurkisch.
 Fourber, va. feigbüßig betrügen.
 Fourberie, f. Epigeberei, f. Ver-
 rug, m.
 Fourbir, va. rußen, poliren.
 Fourbissage, m. Fourbissorie,
 f. Rußen, Feilen, Poliren, n.
 Fourbisseur, m. Schmefger, m.
 Fourbissime, a. fam. erzfel-
 misch; feigbüßig.
 Fourbissure, f. Poliren, n.; Waf-
 fenfchmiede, f.
 Fourbu, -e, a. (vét.) reße.
 Fourbure, f. (vét.) Reße, f.
 Fourche, f. große Gabel, f. Strebe-
 bogen, m.; Heugabel; Mistgabel, f.;
 à la -, nachlässig, oberflächlich.
 Fourcher, vn. et se -, v. pr. sich
 forsten; la langue lui a -é, er hat
 sich zerknarrt.
 Fourchet, m. (jard.) Zwiefel, m.;
 Gefchürt zwischen den Fingern, n.;
 (vét.) Beingeißelwulst, f.
 Fourchette, -e, a. gabelförmig.
 Fourchette, f. Fischgabel, Gabel
 am Wagen, f.; Brustlein (vom Ge-
 högel), n.; Zwiefel; (vét.) Strahl,
 m.; - de cuisine, Fleischgabel, f.
 Fourchon, m. Zinke, f. Zaßen, m.;
 (jard.) Gabel, f.
 Fourchu, -e, a. gabelförmig.
 Fourchure, f. Gabelung, Spalte, f.
 Fourgon, m. Packwagen, m.; Ofen-
 gabel, f. [ren; fig. herumstören.]
 Fourgonner, vn. das Feuer schü-
 Pourni, f. Ameife, f.
 Fourmillier, m. Ameisenbär, m.
 Fourmillière, f. Ameisenhaufe, m.;
 fig. Gewimmel, n.
 Fourmilion, m. Ameisenlöwe, m.
 Fourmillant, -e, p. et a. pouls
 -, ungleich und schwacher Puls,
 m.; vollreich. [haut, n.]
 Fourmillement, m. Juden der
 Fourmillier, vn. wimmeln, jucken.
 Fourmillier, v. Fourmillier.
 Fournage, m. Backgeld, n.; Back-
 stoffe; fig. Aufsehen, f.
 Fournaise, f. Brennofen, Schmelz-
 Pournaliste, m. Fiegelbrenner, m.
 Fourneau, m. Ofen; Meiler, m.;
 - de poterie, Kachelofen, m.;
 - de forge, Schmelzofen, m.; bouche
 du -, embouchure du -, Ofen-
 loch, n.; - d'une pipe, Pfeifen-
 fopf, m.

Fournée, f. Ofen voll; Brand, m.;
 fig. fam. Masse von Ernennungen
 auf einmal, f.; Staub von Verur-
 theilten, m.
 Fournette, f. Ofen zum Calcini-
 ren, m.
 Fournier, m. -ère, f. Backofenbe-
 feger; Zrangsbacker, m.; in, f.
 Fournil (-ni), m. Backstube, Bä-
 ckerei, f.
 Fourniment, m. (gr.) Lederzeug, n.
 Fournir, va. et n. versetzen (mit,
 de); liefern, verschaffen; beitragen;
 befreiten (etw. à qc.); gemacht
 sein; - une somme, eine Summe
 voll machen; - des témoins, Zeu-
 gen stellen.
 Fournissement, m. beigeöffenes
 Capital, n.
 Fournisseur, m. Lieferant, m.
 Fourniture, f. Pflanzung, f. Ver-
 rath, Bedarf, m. (tail.) Zuthat, f.
 Fourquet, m. Maiskrütze, f.
 Fourquette, f. (pch.) Gabel, f.
 Fourrage, m. Viehfutter; Futterho-
 len; Futterstücken, n.
 Fourragier, vn. Futter schneiden;
 fourragieren; -, va. alles Futter
 wegnehmen; verwüsten.
 Fourragère, a. f. plante -, Fut-
 terpflanze, f. [giter, m.]
 Fourrageur, m. (mil.) Futtra-
 Fourrageux, -se, a. futterreich;
 sämlich.
 Fourré, m. dicktes Gebüß, n.
 Fourreau, m. Scheide, f. Futteral,
 n. Degenfcheide; Hügelbede, f.; He-
 fernrohr, m.; - de pistolet, Pi-
 stollenfoster, f.; coucher dans son
 -, in seinen Kleidern schlafen.
 Fourrée, f. hufeisenförmiger Fisch-
 zaun, m.; Ur spanischer Soda.
 Fourrelier, m. Futteralmacher, m.
 Fourrer, va. hineinstecken, hinein-
 bringen; fig. eintrickern; mit Fels
 füllen; se -, v. pr. sich in etw.
 stecken; sich mischen (in, dans); sich
 einbringen; sich vertrieben; sich ver-
 stecken; sich einbullen; bois -é, dickter
 Wald, m.; bijoux -és, pl. unechter
 Schmuck, m.; être -é de malice,
 voller Bosheit stecken.
 Fourreur, m. Rüstfänger, m.
 Fourrier, m. (mil.) Fourrier, m.
 Fourrière, f. Polizeifof; Fasanstall, m.
 Fourrure, f. Rauchwerk, n.; Fels-
 roch, m.
 Fourvoyer, va. irre führen; fig.
 verführen; se -, v. pr. sich verirren;
 fig. auf Abwege geraten.
 Foyer, m. Herd, Ofen, m.; (tht.)
 Sprechzimmer, n.; Focus, m. fig.
 Herd, Eig, m.; -, pl. fig. Haus
 (n.) und Hof (m.), Heimath, f.
 Frac, m. Frack, Leibrock, m.
 Fracas, m. Zertrümmung, f.; Ge-
 töße; fig. Aufsehen, f.
 Fracasser, va. zertrümmern.
 Fraction, f. Bruch (der Fofie),
 n.; (ar.) Bruch, m.
 Fractionnaire, a. gebrochen; einen
 Bruch in sich enthaltend.
 Fractionnement, m. Unterab-
 theilen, n.; theilung, f.
 Fractionner, va. in Brüche theilen;

se -, v. pr. fig. sich zerflittern
 (von Partelen). [Bruch, m.]
 Fracture, f. Ausbrechen, n.; (chir.)
 Fracturer, va. (chir.) brechen.
 Fragifère, a. erdbeertragend.
 Fragiforme, a. erdbeerenförmig.
 Fragile, a. zerbrechlich; fig. gebrech-
 lich, schwach.
 Fragilité, f. Zerbrechlichkeit; fig.
 Gebrechlichkeit, Vergänglichkeft, f.;
 péché de -, Schwachheitsünde, f.
 Fragment, m. Bruchstück, n.;
 Splinter, m. [theilbar.]
 Fragmentable, a. in Bruchstücke
 Fragmenté, -e, a. gebrochen, un-
 ganz.
 Fragmenter, va. zerflittern.
 Fragon, m. (bot.) Mäufedorn, m.
 Fragrance, f. Wohlgeruch, m.
 Fragrant, -e, a. (chim.) stark-
 riechend.
 Frai, m. Laich, m.; Laichzeit, f.;
 (mon.) Stenung, f.
 Fraichement, adv. frisch, im Rüh-
 len; frisch, eben erst.
 Fraicheur, f. Kühle, Frische, f.
 Fraich, m. frisches Aussehen, n.;
 (mar.) Rühung, f.
 Fraichie, f. (mar.) Rühung, f.
 Fraichir, vn. (mar.) frisch werden.
 Fraie, f. Laichzeit, f.
 Frairie, f. fam. Luftpartie,
 Schmausgesellschaft, f.
 Fraîs, m. Kühle; frische Luft, f.;
 prendre le -, die frische Luft ge-
 nießen.
 Fraîs, m. pl. Unkosten, Kosten,
 pl.; Partiegeld, n.; à peu de -,
 mit wenig Kosten; tous - faits,
 nach Abzug der Unkosten; - payés,
 bezahlt.
 Fraîs, fraîche, a. frisch, kühl;
 munter, lebhaft; à la fraîche,
 im Rühlen; à la fraîche! qui veut
 boire? Frisches! wer will trinken?
 -, adv. frisch, neu; neußlich; il fait
 -, es ist kühl; boire -, kalt trinken;
 être - de qc., etw. noch im frischen
 Andenken haben; de fraîche date,
 von frischem Datum; fig. gentil-
 homme de fraîche date, neue-
 badner Edelmann; nous voilà -!
 da sind wir schon datan!
 Fraîse, f. Erdbeere, f.; Getöse, n.;
 Predigertraufe, f.; Sturmgeschle,
 m. pl.
 Fraîsment, m. Pfahlschwanz, n.
 Fraiser, va. kräuseln, säteln;
 (serr.) verjucken; mit Sturmfäh-
 len versehen; - la pâte, den Teig
 durchsieben.
 Fraissier, m. Erdbeerenranze, f.
 Fraissière, f. Erdbeerbeet, n.
 Fraîsil (-sil), m. (maréch.) Röhre,
 Steinbohlensöhse, f.
 Framboise, f. Himbeere, f.
 Framboiser, va. mit Himbeerjaft
 zubereiten.
 Framboisier, m. Himbeerstrauch, m.
 Franc, m. Grant (Münze), m.
 Franc, franche, a. frei; freimü-
 thig, aufrichtig; echt; ganz, völlig;
 un - menteur, ein Gähner,
 m.; terre franche, Gartenerde, f.;
 - de port, portofrei; huit jours

-s, acht volle Tage; -, adv. frei, offen; peindre -, einen süßen Pinzel führen.
Franc, Franque, s. et a. Franke; fränkisch.
Français, -e, a. französisch; parler -, französisch sprechen; fig. gerade heraus sprechen; à la -e, auf französische Art; -, m. Franzos, m.; französische Sprache, f.; en bon -, rund heraus, auf gut Deutsch; habit à la -e, Grad mit Steifragen, m.
Franc-arbitre, m. freier Wille, m. Franc-archer, m. Freischütz, m. Franc-bourgeois, m. Freibürger, m. Franc-comtois, -e, a. et s. hochburgundisch; Hochburgunder, m.; -in, f. Franc-devoir, m. Lehngeld, m. la France, Frankreich, n. Franc-fief, m. Freilehn, n. Francfort, Frankfurt. Franche-Comté, f. Freigrafenschaft, f.; Hochburgund, n. Franche-maçonnerie, f. Freimaurerel, f. Franchement, adv. frei; offenerig, gerade heraus; schuldlosfrei. Franchir, v. über etw. springen, hinübersetzen, übersteigen; fig. überschreiten, besetzen; - le pas, - le saut, es wagen, es endlich wagen; - le mot, es endlich sagen. Franchise, f. Freiheit; Freistätte; Freimütigkeit, f. Francin, m. reines Pergament, n. Francique, a. fränkisch. Francisation, f. Französisierung (eines Schiffs, einer Sprache), f. Franciscain, m. Franciscaner, m. Franciser, va. französisen. Franc-maçon, m. Freimaurer, m. Franc-maçonnerie, f. Freimaurerel, f. François, m. Franz, m. Francoise, f. Französin, f. Francolin, m. Bergfajelshuhn, n. la Franconie, Francken, n. Franconien, -ne, Francon, -ne, a. fränkisch. [den, f. Franco-parler, m. Freiheit im Ne-Franc-salé, m. Salzsteuerfreiheit, f. Franc-tillac, m. erstes (unteres) Verdeck, n. Françe, f. Franze, f. [brant, f. Françe, -e, a. gefranzt; (h. n.) grangeon, m. Fränkschen, n. Franger, va. mit Franzen besetzen. Franger, m. -ère, f. Franzenmacher, m.; -in, f. Frangibilité, f. Zerbrechlichkeit, f. Frangible, a. zerbrechlich. Frangipane, f. eine Art Mandelgebäckens; wohlriechende Salbe, f. Frangipanier, m. amerikanischer Saasminbaum, m. Frangule, f. Faulbaum, m. Franquette, f. à la -, à la bonne -, gerade, freimütlich. [fend. Frappant, -e, a. auffallend, treffend. Frappe, f. (mon.) Gerträge, n. Frappé, m. (mus.) Rieberschlag, m. Frappement, m. Schlägen, n. Frapper, va. et n. schlagen, prä-

gen: stampfen; klopfen; fig. Eindruck machen, auffallen; -é, ganz eingenommen; -é de mort, todkrank, tödtlich verlegt; -é d'apoplexie, vom Schlag gerührt; -é d'étonnement, von Erstaunen ergriffen; -é de la gloire, vom Ruhm geblendet. **Frappeur, m. -se, f. Klopfer, m.; -in, f. Frase, f. Senfbohrer, m. Fraser, va. (boul.) den Teig fester machen; bohren. Frasque, f. Schabernack, m. Frater (-tère), m. Barbiergefelle, m. Fraternel, -le, a. -lement, adv. brüderlich. Fraternisation, f. Brüderung, f. Fraternaliser, vn. brüderlich leben; se -, v. pr. sich verbinden. Fraternel, f. Brüderschaft; brüderliche Eintracht, f. Fratricide, m. Brudermord, Schwermord; Brudermörder, Schwermörder, m. Fratricide, vn. einen Brudermord begehen. [Schleichhandel, m. Fraude, f. Betrug; Unterschleif, Frauder, va. betrügen; Schleichhandel treiben. [m.; -in, f. Fraudeur, m. -se, f. Schmuggler, Frauduleux, -se, a. -sément, adv. betrügerisch; betrüglisch. Fraxinelle, f. Schwarzulm, f. Fraxinellé, -e, a. schwarzulmbüsch. Fraxinicole, a. (h. n.) auf Eichen lebend. Frayer, v. eben machen; streifen, auf der Oberfläche berühren; abnügen; (den Weg) bahnen; -, vn. lachen; fig. sich vertragen; sam. -ave qc. n., mit einem Gemeinschaft machen. Frayère, f. Raichschlag, m.; -zeit, f. Frayer, f. Schweden, m. Angst, n. Frayoir, m. (chass.) Gefege, n. Frayure, f. Hagefelle, f.; Abreiben des Gehörns, n. Fredaine, f. Zungenstreich, m. Frédéric, m. Friedrich, m. Frédérique, f. Friederike, f. Fredon, m. (mus.) Triller, m. Fredonnement, m. (mus.) Trillern; Summen, n. [trällern. Fredonner, va. et n. trillern. Frégate, f. Fregatte, f. Frégaté, -e, a. fregattenähnlich. Frégaton, m. kleine Fregatte, f. Frein, m. Gebiß, n.; fig. Zaum, m.; (an.) Band, n.; (loc.) Bremse, f.; ronger son -, seinen Verrger verbeiben. Frelampier, m. Schuft, m. Frelater, va. (Wein) verfälschen; se -, v. pr. fig. verderben (von Sitten &c.). Frelaterie, f. Frelatage, m. Verfälschung (der Getränke), f. Frêle, a. zerbrechlich, spröde; fig. schwach. Frelon, m. Hornisse, f. Freluquet, m. sam. Sturp, Gef. m.; -, a. winzig. Frémir, vn. zittern, schauern (vor, de); brausen; faire -, ein wenig aufwallen lassen.**

Frémissement, m. Schauer, m. Gittern, Nauschen, n. Frêne, m. Esche, f. [f. Frénésie, f. Wuth; fig. Raserei, Frénétique, a. maßlosig; -, m. et f. der, die Wahnfinnig. Fréquentement, adv. öfters, häufig. [ung. Menge, f. Fréquence, f. häufige Wiederholung. Fréquent, -e, a. häufig, öfter; pouls -, schneller Puls, m. Fréquentatif, -ve, a. (gr.) eine Wiederholung ausdrückend. Fréquentation, f. Umgang, häufiger Verkehr, m. Fréquenter, va. et n. oft besuchen, umgehen mit ...; - une foire, eine Messe beziehen. [terfländer, m. Fréquin, m. Strupf, n.; -But. Frère, m. Bruder, beau -, Schwaiger, m. Fresale, f. Schleierente, f. Frésillon, m. Raimweide, f. Fresque, f. Frescomalerei, f.; peindre à -, Fresco malen. Fressure, f. (boh.) Gefäßlinge, n. Fret, m. Miethen Vermietten eines Schiffes, n.; Schiffsfahrt, f. Frètement, m. (mar.) Verfrachtung, f. [Miethen, befrachten. Fréter, va. (cht Schiff) vermietten. Fréteur, m. Verfrachter, Abgeber, m. Frétilant, -e, a. sam. unruhig, lebhaft. Frétillement, m. sam. Unruhe, f. Hüpfen und Springen, n. Frétiller, vn. unruhig sein, hüpfen und springen; - de la queue, mit dem Schwanz wedeln. Frétillet, m. Weidenreisig, m. Frétilion, f. sam. Zapelle, f. Frétin, m. Fischbrut, f.; fig. sam. Schöfel, m. Frette, f. eisernes Band, n. Fretter, va. mit Eisen beschlagen. Freux, m. Saalkrabe, f. Friabilité, f. Zerbrechlichkeit, f. Friable, a. zerbrechlich. Friand, -e, a. lederhaft; fig. süßern (nach, de); scharf (von Resfern); -, m. Ledermaul, n.; Hänfling, m. [-s, pl. Raschwert, n. Friandise, f. Raschhaftigkeit, f.; Fribourg (-bour), Freiburg. Fricandéau, m. gespickte und gedämpfte Fleischstücke, f. Fricandelles, f. pl. Buttergebäckenes aus Kalbfleisch &c., n. Fricassée, f. (cuis.) Fricassee, n.; battre la -, Alarm schlagen. Fricasser, va. (cuis.) fricasieren; fig. verpassen. Fricasseur, m. Suddoch, m. Friche, f. Brachfeld, n.; en -, brach. Fricot, m. pop. Fleischgericht, n. Fricotage, m. Büfenswucher, m. Fricoter, vn. pop. gut essen und trinken. Fricoteur, m. Rädler; pop. Verfrachter; Fleischwucherer, m. Friction, f. Reibung; Einreibung, f. Frictionner, va. reiben, einreiben. Frigane, f. Frühlingsfliege, f. Frigard, m. marintirter Spring, m. Frigide, a. zone -, kalte Zone, f.

Frigidité, f. Kälte, Schwäche, f.
 Frigorifère, a. kühler. [eugend.]
 Frigorifique, a. (phys.) Kälte er-
 Frileux, -se, a. frohlig.
 Frimaire, m. Weismonat, m.
 Frimas, m. Meif (von der Kälte), m.
 Frime, f. pop. Miene, f.; pour la
 -, zum Schein. [in, f.]
 Frimousse, f. pop. Geficht, n. Nie-
 Fringale, v. Boulimie.
 Fringant, -e, a. munter, luftig;
 pop. jehlich aufgeruft; faire le
 -, fich viel Freiheiten erlauben.
 Fringille, f. Fink, m. [träflern.]
 Fringotter, vn. et a. zwifchern;
 Frinon, m. Grünfink, m.
 Frion, m. Fingelfin, n.
 Friou, m. (mar.) Durchfahrt, f.
 Froul, f. riant.
 Friper, v. a. zerfüttern; fig. verder-
 ben; verfaßen; gierig freffen; -
 la classe, Schwänzen.
 Friperie, f. Trübsam, -markt, m.;
 fig. se jeter sur la - de qn., über
 jenn. herfallen.
 Fripe-sauce, m. pop. Schlemmer,
 Kellerleder; pop. Sudeftoch, m.
 Fripeur, m. -se, f. Verderber, m.
 -, in, f. [m.; -frau, f.]
 Friper, m. -ère, f. Trüdelmann,
 Fripon, m. -ne, f. Spitzbube,
 Schelm; fig. Schalk, m.; Spitzbü-
 bin, f.; loles Mädchen, n.; -, a.
 Schelmifch.
 Friponneau, m. fam. kleiner
 Schelm, m.; junger Courmacher,
 lockerer Jüngling, m.
 Friponner, va. maufen, ablitzen;
 -, vn. Schelmstreich ausüben.
 Friponnerie, f. Spitzbüberei, f.
 Schelmstück, n.
 Friquet, m. Bergfink, m.; Eier-
 fchneifel, f.; junger Galan, m.
 Frise, v. a. et n. irr. braten, baden;
 fig. gewinnen.
 Frisage, m. (charp.) Battenwerk, n.
 Frise, f. Fris (ein Wollenzug), m.
 la Frise, Friseland, n.
 Friser, va. kräufeln, frifiren; freif-
 fen; -, vn. fich kräufeln; -, va.
 fig. (eine Serviette) brechen; se -
 v. pr. pop. je m'en -e, ich mache
 mir nichts daraus.
 Frisoir, m. Grabftichel (zu getrie-
 bener Arbeit), m.
 Frison, -ne, a. et s. frieffch; Fris-
 ländler, m.; -in, f.; Frife, f. m.;
 -fin, f. [fich falten.]
 Frisotter, va. fein kräufeln; gier-
 Frisote, a. frifch, munter.
 Frisquet, m. wildes Fündchen;
 pop. fcharfes Mädchen, n.
 Frisquette, f. (imp.) Mädchen, n.
 Frissement, m. Schwitzen (eines
 Weiles), n.
 Frisson, m. Schauer, Schauer, m.
 Frissonnement, m. leichter Schau-
 er, m.
 Frissonner, vn. fchauern, fchau-
 ern (vor, de); fig. zittern. [f.]
 Frisure, f. Gefräufel, n.; Frifur,
 Frit, -e, p. (v. Frise); pop. il est
 -, er ist fertig, ruhmt.
 Friteau, Friton, m. Braufch, m.
 Fritillaire, f. Ribigblume, f.

Fritte, f. (verr.) Glasmafse, f.;
 four à -, Frittofen, m.
 Fritter, va. (verr.) calciniren.
 Frittier, m. (verr.) Frittebereiter, m.
 Friture, f. Braten oder Baden in
 der Fanne, n.; gebadene Fifche, m.
 pl.: Schmelzbutter, f.
 Friturier, m. -ère, f. Bratenver-
 käufer, m.; -in, f.
 Frivole, a. eitel, nichtig, unnüg,
 leichtfinnig; leer (Gefchwätz).
 Frivolité, f. Gehaltlofigkeit, Klein-
 lichkeit, f. Leichtfinn, m.
 Froc, m. Mönchsfappe, -kutte, f.;
 Grubentittel, m.; vertu de -,
 männliche Kraft, f.
 Froid, -e, a. falt; fig. faltblütig,
 frohlig; de sang -, mit faltem
 Blute; faltblütig; -, m. Kälte, f.
 Froif; fig. Kaltfinn, m. Kaltblütig-
 keit, f.; j'ai -, mich friert; man-
 ger -, falte Räfte eßen; -, adv.
 battre à -, falt fchmieden; fig. à
 -, ohne Feuer; -ement, adv. falt;
 fig. faltblütig, gefühllos.
 Froideur, f. Kälte, f.; Kaltfinn, m.
 Froidure, f. falte Luft, f.
 Froidureux, -se, a. frohlig.
 Froissage, f. Froiffement, m.
 Quetschung, f. Reiben, n.
 Froisser, va. pop. fchnehen, aneinander
 reiben; zerfüttern.
 Froissure, f. Quetschung, f. Bruch
 (in Zeugen), m.
 Frolement, m. Anftreifen, n.
 Froler, va. freifen (an etw., qc.).
 Fromage, m. Käse, m.; entre la
 poire et le -, beim Nachtfäse.
 Fromageon, m. Käferappel, f.
 Fromager, m. -ère, f. Käsemacher,
 -händler, m.; -in, f.
 Fromager, m. Käseform, -herde, f.
 Fromagerie, f. Käsehammer, f.
 -hauet, m. [m.; -in, f.]
 Fromagier, m. -ère, f. Käsebändler,
 Froment, m. Weizen, m.
 Fromentacé, -e, a. weizenartig.
 Fromentage, m. Getreidegins, m.
 Fromental, m. Weifenhafer, m.;
 -, -e, a. weizenartig.
 Fromentée, f. Weizengries, m.
 Fromenteux, -se, a. weizen-, form-
 reich. [karten, f.]
 Fronce, f. Runzel (in den Spiel-
 Froncement, m. Runzeln (der
 Stirn etc.); Rumpfen (der Nafe), f.
 Froncer, va. runzeln; rumpfen;
 fällteln. [(an Kleidern), f. pl.]
 Froncis, m. Fronçure, f. Falten
 Fronde, f. Schleuder; (hist.) Fron-
 de; (chir.) Art Binde, f.; (bot.)
 Raub, n.
 Fronder, va. et n. schleudern; fig.
 laut tadeln; -, vn. auf die Regie-
 rung fchimpfen.
 Fronderie, f. Frondewesen, n.;
 Umtriebe der Frondeurs, m. pl.
 Frondeur, m. Schleuderer; Fritter,
 m.; -, -se, a. tadelndfchrig.
 Frondicole, a. auf Blättern lebend
 oder wachsend.
 Frondicule, a. baumartig.
 Frondipare, a. Blättertragend.
 Front, m. Stirn; fig. Vorderseite;
 (mil.) Fronte; Unverfchämtheit, f.;

de -, von vorn; neben einander;
 n'avoir point de -, keine Scham
 haben.
 Frontail, v. Fronteau.
 Frontal, m. Stirnbinde, f.; -, -e,
 a. Stirn ... [Juden], n.
 Fronteau, m. Stirnband (der
 Frontière, f. Grenze, f.); -, a. f.
 an der Grenze liegend; Grenz ...
 Frontispice, m. Vorderseite, f.;
 Zitelblatt, -farter, n. [gel, m.]
 Fronton, m. Giebel; (mar.) Erie-
 Frontage, m. Reiben, Schauern, n.
 Frottée, f. geriebenes Brod, n.;
 pop. Tracht Brägel, f.
 Frottement, m. Reiben, f.
 Frotter, va. et n. reiben, bohnen,
 mifchen; fig. fam. vrägeln; (das
 Maßrmeffer) abziehen; se -, v. pr.
 fich reiben; fig. se - à qn., fich zu
 einem halten; fich an einem reiben;
 fich befaffen (mit, à). [in, f.]
 Frotteur, m. -se, f. Rechner, m.;
 Frottoir, m. Reiber, Schlabaner;
 (rel.) Glanzfolben, m.; Reifebürfte,
 f. [ten, m.]
 Frotton, m. (cart.) Streichhal-
 Frouement, m. Lederfelle, f.
 Frouer, vn. (ois.) loden.
 Frou-Frou, m. Rafteln, Raufchen;
 pop. Aufziehen n. Aufwand, m.
 Fructidor, m. Fruchtmonat, m.
 Fructifère, a. fruchtbringend.
 Fructificateur, -trice, a. befruch-
 tend.
 Fructification, f. Befruchtung, f.
 Fructifier, vn. Frucht tragen; ge-
 beiben.
 Fructiforme, a. fruchtförmig.
 Fructueux, -se, a. -sament, adv.
 fruchtbringend; fig. nüglich; mit
 Erfolg. [nügfam, einfaß, frugal.]
 Frugal, -e, a. -ement, adv. ge-
 Frugalité, f. Genußfamkeit, Mäßig-
 keit, f.
 Frugivore, a. von Früchten lebend.
 Fruit, m. Frucht, f.; Obst, n.; Nach-
 tisch; fig. Nutzen, Ertrag, m.; fig. -
 sec, durchgehäuerter Schüler, m.;
 -s, pl. Früchte, f. pl.; Obst, n.; fig.
 Genußfucht, pl.
 Fruiter, -ère, a. Obst tragend;
 Obst...; Obstlager, n.; -feller, m.;
 -hammer, f.; -, m. -ère, f. Obst-
 händler, m.; -in, f.
 Frusquin, m. pop. Fabelhaftigkeit, f.
 Fruste, a. abgenutzt, abgegriffen;
 fig. uralt (Poefie); (mus.) gefchwächt
 (Stimme).
 Frustratoire, a. (dr.) in betrüg-
 licher Abficht; -ment, adv. vergeb-
 lich; -, m. Genußwein, m.
 Frustrer, va. betrügen, täufchen;
 um etw. bringen (um, de).
 Frutescence, f. Reifezeit, f.
 Frutescent, -e, v. Fruticuleux.
 Fruticule, a. umher Sträucher lebend.
 Fruticuleux, Frutiqueux, -se, a.
 frauchartig.
 Fugace, a. (bot.) von kurzer Dauer.
 Fugacité, f. kurze Dauer, f.
 Fugitif, -ve, a. flüchtig; -, m.
 Flüchtling, m.
 Fugue, f. (mus.) Fuge, f.
 Fulse, f. Taubenshäufchen, n.

Fuir, va. et n. irr. fliehen, vermehren; Ausflüchte suchen; auslaufen; se —, v. pr. se — soi-même, vor sich selbst fliehen.
 Fuite, f. Flucht; f. Ausflucht, f.; —s, pl. Surveines fliehendes Fisches, Fulgore, m. Leuchtstärker, m. [f. Fulguration, f. (chim.) Silberblech, m. Wetterleuchten, n. Fuligine, f. Ruß; rußiger Dampf; Dunst, m. Fuligine, -e, a. (bot.) rußschwammig Fuligineux, -se, a. rußig, rußartig.
 Fuliginosité, f. (chim.) das Rußige; (médec.) rußiger Zungenbeleg, m. Fullomanie, f. zu üppiger Blüthentrieb, m.
 Fulmar, m. Eismöve, f.
 Fulminaire, a. pierre —, Donnerstein, m.
 Fulminant, -e, a. (v. Fulminer); donnernd; (chim.) Knall...
 Fulminate, m. (chim.) knallsaures Salz, n.
 Fulmination, f. Verfündigung des Kirchenbannes, f.; (chim.) Verpuffen, n. Knall, m. [s. Fulminant].
 Fulminatoire, a. den Bannstrahl Fulminer, va. feierlich verfündigen; —, vn. donnern, toben, schmähen; verpuffen.
 Fulvibrabe, a. gelbrothartig.
 Fulvicure, a. mit fuchtsrothen Schenkeln.
 Fulvicorne, a. gelbrothhörnig.
 Fulvipède, a. fuchtsrothfüßig.
 Fulvipenne, a. braungelbfüßig.
 Fulvirostre, a. gelbrothschnäbelig.
 Fulvitarse, a. gelbrothfüßig.
 Fulviventre, a. braungelbleibig.
 Fumage, m. Räuchern, n. [fig.].
 Fumée, f. Rauch; Dunst, m.; (auch Fumer, va. et n. rauchen, dampfen; räuchern; dungen; fig. ärgerlich sein.
 Fumeron, m. Rauchföfle, f.
 Fumet, m. angenehmer Geruch (von Speisen zc.); m.; Blume (beim Weine), f.
 Fumeterre, f. Erdrauch, m.
 Fumeur, m. Tabakraucher, m.
 Fumeux, -se, a. berauchend.
 Fumiaire, a. auf Mist wachsend.
 Fumier, m. Mist, Dünger, m.
 Fumigateur, m. Räucherer, m.
 Fumigation, f. Räucherung, f.
 Fumigatoire, a. poudre —, Räucherpulver, n.; —, m. Räuchermittel, n.
 Fumiger, va. beräuchern.
 Fumiste, a. et s. rauchfangverständnis; Ofenheber, m.
 Fumure, f. Schäfdünger, m.
 Fumèbre, a. zum Leichenbegängnisse gehörig, Leichen...; traurig, düster.
 Funer, va. (mar.) betafeln.
 Funerailles, f. pl. Leichenbegängnis, n. [Gräbnisstoßen, pl. Funéraire, a. frais —, pl. Funeste, a. —ment, adv. traurig, unselig; auf eine klägliche Art.
 Funeur, m. Tafelmeister, m.
 Funiculaire, a. machine —, Seilmaschine, f.

Funin, m. Tafelwert, n.
 Fur, adv. fam. au (à) — et à mesure, nach Verhältnis, nach Maßgabe. [bund, m.
 Furet, m. Brettchen, n.; fig. Spür-Fureter, va. et n. mit dem Brettchen jagen; fig. genau durchsuchen.
 Fureteur, m. Kaninchenjäger; fig. Spürhund, m.; — de nouvelles, Neugierstärker, m.
 Fureur, f. Wuth, Raserei, f.; fig. wüthender Zorn, m.; Vegetierung, f.; faire —, ungemein gefallen.
 Furfuracé, a. (médec.) fleckenartig.
 Furfure, f. Kopsgrind, m.
 Furibond, -e, a. wüthend, rasend.
 Furie, f. Wuth, f. Grimm, m.; Furie, f.; (auch fig.); de —, wüthend.
 Furieux, -se, a. —sément, adv. wüthend, grimmig; fig. erschaukt, ungeheuer.
 Furin, m. offene See, f.
 Furolles, f. pl. feurige Dünste, Irwische, m. pl.
 Furoncle, m. Blutschwären, m.
 Furtif, -ve, a. —vement, adv. verstoßen, diebischer Weise.
 Fusain, m. Pfaffenhütchen, n.
 Fuseau, m. Spindel, f.; Epigenithypel; (horl.) Triebstod, m.; dentelle —, geflochtenes Epige, f.
 Fusée, f. Spindel voll; (horl.) Schwede, f.; Zünder, m.; Rakete; längliche Naute, f.; (chir.) Nöthgeschwür, n.; Waage am Bratenenber, f.; (mus.) schneller Lauf zur Verbindung zweier Intervalle; fig. Straß (von Champagneur zc.), m.
 Fuselé, -e, a. spindelförmig, dünn.
 Fuseler, va. (arch.) spindelförmig bilden.
 Fuselier, m. Spindelmacher, m.
 Fusement, m. Zerfließen, n.
 Fuser, vn. (phys.) sich verbreiten, zerfließen; verwitern; —, va. fig. vereinigen; verschmelzen.
 Fuserole, f. (tiss.) Seele, f.
 Fusibilité, f. Schmelzbarkeit, f.
 Fusible, a. schmelzbar.
 Fusil (-si), m. Weßstahl, m.; Flinte, f.; — à aiguille, Zündnadelgewehr, n.; — à vent, Windbüchse, f.; battre le —, Feuer anschlagen.
 Fusilier, m. Jüskier, m.
 Fusillade, f. Kleingewehrfeuer; Erschießen mit der Flinte, n.
 Fusiller, va. mit der Flinte erschießen; se —, v. pr. auf einander feuern.
 Fusillote, f. sehr kleine Rakete, f.
 Fusion, f. Schmelzen, n.; Fluß, m.; fig. Verschmelzung, f.
 Fusionnaire, a. verschmelzend.
 Fusionniste, a. et s. Verschmelzung der Parteien erzielend.
 Fuste, f. kleines Ruderschiff mit Segeln, n. [entkommen.
 Fuster, vn. (chass.) der Schlinge Fustet, m. Gelbbolz, n.
 Fustigation, f. Ausstäuben, n.
 Fustiger, va. ausstäuben.
 Fût, m. Flintenchaft; Säulenschaft, m.; Faß, n.; Trommelfaßen; Raketentod, m.; — d'orgue, Orgelgehäuse, n.; — de scie, Gestell einer Säge, n.

Futaie, f. Hochwald, m.; hochstämmiges Holz, n.
 Futaille, f. Faß, n. Tonne, f.; Faßwerk, n.; fig. vieille —, alte Schachtel, f.
 Putaine, f. Bordent, m.
 Putainier, m. Bordentweber, m.
 Puté, -e, a. verschmizt, yßig.
 Putée, f. Fischertitt, m.
 F-ut-fa, (mus.) das F.
 Futile, a. untauglich, unbedeutend.
 Futilité, f. Untauglichkeit, Nichtswürdigkeit; Lapperei, f.
 Futur, -e, a. zukünftig; —, m. —e, f. Bräutigam, m.; Braut, f.; (gr.) Futurum, n.
 Fuyard, -e, a. fliehend; scheu; feig; —, m. Flüchtling, m.
 Py, m. Sinne (der Schweine), f.
 Pyeux, -se, a. sinnig.

G.

Gabare, f. Richterschiff, n.
 Gabari, m. Schiffsmodell, n.
 Gabariage, m. Arbeiten nach einem Schiffsmodelle, n.
 Gabarier, m. Gabarenführer, m.; —, vn. nach einem Schiffsmodelle arbeiten.
 Gabarit, v. Gabari.
 Gabatine, f. fam. donner de la — à qn., einem eine Nase drehen.
 Gabegie, f. fam. il y a là-dessous de la —, dahinter steckt etwas.
 Gabelage, m. Lagerzeit des Salzes, f.
 Gabeler, va. Salz trocken lassen.
 Gabelle, f. Salzsteuer, f.; Salzmagazin, n.; frauder la —, Salz einschwären.
 Gabie, f. Mastkorb, m.
 Gabier, m. Mastwächter, m.
 Gabion, m. Schanzkorb, m.
 Gabionnade, f. Verschanzung mit Schanzkörben, f.
 Gabionner, va. durch Schanzkörbe decken.
 Gaburons, m. pl. (mar.) Kleingang, m.
 Gaburon, m. (mar.) Verschärfung, stück, n.
 Gâche, f. (serr.) Schließkappe; Nährschäufel, f.; Tragring; Häfen des Bombtriers, m.
 Gâcher, va. Kalt, Gyps einrühren; rühren; schmelzen; (Waaren) verschleudern; (Wäsche) im Wasser ausspülen; (die Saat) im Frühjahr aufeggen.
 Gâchet, m. schwarze Meerschwalbe, f.
 Gâchette, f. (arg.) Etange, f.
 Gâcheur, m. (maç.) Einrührer (des Kalkes zc.); fig. Sudler; Schlenkerer, m.
 Gâcheux, -se, a. schlammig; —, m. iron. Schulaufsicher während der Spielfunden, m.
 Gâchis, m. Roth, Schlamm, m. Pflüge, f.; fig. Wirrwarr, m. Wirrsal, n. Wirrungen, f. pl.
 Gade, m. Schellfisch, m.
 Gabelle, f. große Etadelsbeere, f.
 Gadellier, m. Stachelbeerstrauch, m.

Gadite, Gadoide, a. schiffschiffartig.
 Gaël, m. Gäte, m. [Gälische.
 Gaëlique, a. et m. gälisch; das
 Gälte, f. Bootshafen, m.; Zehlfisch,
 n. [Fischen.
 Gaffer, va. mit dem Bootshafen
 Gagat, f. schwarzer Glintstein, m.
 Gagaté, -e, a. rechteförmig.
 Gage, m. Pfand, Unterpfand, n.;
 Veränderung, f.; jeu au - touché,
 Pfänderpiel, n.; mettre en -, ver-
 fänden, versehen; -s, pl. Lohn, m.
 Befoldung, f.; Wettpreis, m.
 Gager, va. et n. retten (mit einem
 etw., qc. avec qn., qc. contre
 qn.); zum Pfande setzen; besolden;
 bebaufen. [f.
 Gageur, m. -se, f. Wette, m.; -in,
 Gageure (-jure), f. Wette, f.
 Gagiste, m. Söldling; Regimente-
 müfikus, m.
 Gagnable, a. gewinnbar; was ur-
 bar gemacht werden kann.
 Gagnage, m. Wechreite, f. (-chass).
 Gagne, n.; -s, pl. (pal.) Feldfrüch-
 te, f. pl.
 Gagné, m. gewonnenes Spiel, n.
 Gagne-denier, m. Tagelöhner, m.
 Gagne-pain, m. Broderbient, m.
 Gagne-petit, m. herumziehender
 Scherenkleister, m.
 Gagner, va. et n. gewinnen, ver-
 dienen; erlangen; fig. daventragen;
 erreichen; werth sein; la faire
 m. -e, es fängt mich an zu bun-
 gern; - sa vie, sein Brod verdienen;
 - qn., einem etw. abgewinnen;
 - qc. sur qn., über einen etw.
 vermögen; - ses juges, seine Richter
 befehen; - qn. de la main,
 einem den Rang ablaufen; - qn. de
 vitesse, jem. im Laufen überholen;
 - un rhume, einen Schnupfen be-
 kommen; - les champs, - le haut,
 ausreifen.
 Gai, -e, a. et adv. lustig, munter,
 frisch; heiter; licht, hell; temps -,
 heiteres Wetter, n.
 Gaïac, m. Franzosenholz, n.
 Gaïement, adv. lustig, hehftaft;
 mit Freuden.
 Gaïeté, f. Fröhlichkeit, Lustigkeit,
 f.; Mutwille, m.; de - de cœur,
 mutwillig, abfichtlich.
 Gaillard, -e, a. -ement, adv.
 lustig, ausgelassen; tühn; schlüpfe-
 rig; vent -, scharfer Wind, m.
 Gaillarde, f. (imp.) Borgis, f.
 Gaillardet, m. Schiffsarzt, n.
 Gaillardise, f. Lustigkeit, Ausge-
 laffenheit, f.
 Gaillet, m. Laßtraut, n.
 Gaïment, v. Gaïement.
 Gain, m. Gewinn; Vortheil, m.
 Gaine, f. Scheide, f.
 Gainier, m. Futteralmacher, m.
 Gainule, f. Scheiden (der Moe-
 fe), n.
 Gaïté, v. Gaïeté.
 Gala, m. Galla, f. Poffet, n.
 Galactite, f. Milchstein, m.
 Galactode, a. milchfarbig.
 Galactographie, f. Beschreibung
 der Milchdrüse, f.

Galactologie, f. Lehre von den
 Milchdrüfen, f. [hend.
 Galactophage, a. von Milch le-
 Galactophore, a. milchzeugend.
 Galactoposie, f. Milchcut, f.
 Galactopyrie, f. Milchseher, n.
 Galactose, f. Milchbereitung, f.
 Galamment, adv. artig, fein, flug,
 gefchickt.
 Galanga, m. Galgantwurzel, f.
 Galant, -e, a. artig, hüßlich, fein,
 gefällig; brav, rechtlich; verlobt;
 geschmackvoll (Kleid); un - homme,
 ein artiger, feiner, biederer Mann;
 un homme -, ein gegen Frauen zu-
 vornehmender Mann, m.; lettre
 -e, Liebesbrief, m.; - m., m. Liebha-
 ber, Galan, m.; fam. loser Vogel;
 vert -, Springinsfeld, Mädchen-
 jäger, m.
 Galanterie, f. Artigkeit, feine Le-
 bensart, Schmeichelei, f.; kleines
 Geschenk; Späßen, n.; Liebes-
 handel, m.
 Galantin, m. Sülzling, m.
 Galantine, f. Schneeflocken, n.
 Galauban, m. (mar.) Vordune, f.
 Galaxie, f. (astr.) Milchstraße, f.
 Galbanifère, a. (bot.) galbantra-
 gend. [den.
 Galbanonner, va. die Fenster besu-
 Galbanum (-nome), m. Mutter-
 harz, n.; fig. donner, ou vendre
 du -, mit leeren Verheißungen
 hinhalten.
 Galbe, m. (arch.) Zierath, m.
 Gale, f. Krüge, Rinde, f.
 Galéace, f. Galeace, f. (Zahrzug).
 Galée, f. (imp.) Schiff, n.; tra-
 vailler en -, flüchtweise legen.
 Galène, m. Galenus (Name), m.
 Galène, f. Bleiglanz, m. Iufenerz, n.
 Galéopsis, m. Hanfneffel, f.
 Galer, va. se -, v. pr. pop. sich
 tragen; fig. iron. - qn., jem ab-
 prügeln; (Salz) aufspiechern; -,
 vn. büpfen, lustig sein.
 Galère, f. Galeere, f. (men.) Füge-
 bank, f.; - capitaine, Hauptgalee-
 re; vogue la -! es fet gemacht!
 -s, pl. Galeerenflotte, f.
 Galerie, f. Gallerie; Minängan,
 Etollen, m.; - d'église, Empor-
 ftriche, f.
 Galérien, m. Galeerenflotte, m.
 Galerne, f. Nordwestwind, m.
 Galet, m. Strandstein, m.; (min.)
 Gesteine, n. [mer, f.
 Galetas, m. Dachflube, Dachsam-
 Galette, f. Brotkuchen; Schiffs-
 zwieback, m.
 Galettier, m. Stadenbäcker, m.
 Galeux, -se, a. kräftig, rüblig.
 Galgale, f. Schiffsstift, m.
 La Galilée, Galiläa, n.
 Galilée, m. Galilei, m.
 Galiléen, -ne, Galiläer, m.; -in, f.
 Galimafrée, f. eine Art Fricasse;
 fig. Mischmaß, m.
 Galimatias, m. Gewäfs, Geschwätz,
 n.; Unfinn, m.
 Galine, f. Zittertaube, m.
 Galion, m. Gallone, f. (großes
 Schiff). [Ruderstift, n.
 Galiothe, f. Gallotte, f.; kleines

Galipot, m. Fichtenharz, n.
 Galipotier, va. (mar.) mit Fichten-
 harz befeiden.
 Gallate, m. gallusfaures Salz, n.
 Gallé, f. Galle, f. (Auswuchs an
 Baumbildern).
 Galles, f. Wallis, n.
 Gallican, -e, a. gallicanisch; fran-
 zöflich-katholisch.
 La Gallicie, f. Galizien, n.
 Gallicisme, m. Gallicismus, m.;
 französisch Sprach eigenheit, f.
 Gallicoles, m. pl. Galläpfelwe-
 ren, f. pl. [pl.
 Gallinace, m. pl. Fühnerarten, f.
 Gallinsecte, m. Gallinfect, n.
 Gallinule, m. Wasserhuhn, n.
 Galliotte, f. Benedictenkrant, n.
 Gallique, a. acide -, Galläpfel-,
 f. [Gallische Schädellehre, f.
 Gallisme, m. Gallisches System, n.
 Gallomanie, f. Vorliebe für alles
 Franzöfisch, f. [m.
 Gallon, m. Gallone, f. Gallapfel,
 Gallophile, m. Franzosenfreund, m.
 Galloche, f. Lieberschuh, m.
 Galocher, m. Gallofchmacker, m.
 Galon, m. Trefse; Confectschachtel, f.
 Galonner, va. mit Worten besegen.
 Galonnier, m. Wortenreifer, m.
 Galop, m. Galopp, m.; aller au
 -, galoppiren.
 Galopade, f. Galoppiren, n.; fig.
 Aagenfprung, m.
 Galoper, va. galoppiren lassen; fig.
 - qn., einen verfolgen; -, vn. gal-
 oppiren. [junge, m.
 Galopin, m. Raufburfche; Rüden-
 Galopine, f. mutwilligste immer
 auf der Straße herumlaufendes Mäd-
 chen, n.
 Galuchat, m. grüner Chagrin, m.
 Galvanique, a. galvanisch.
 Galvanisation, f. Galvaniftrung, f.
 Galvaniser, va. galvanifiren.
 Galvanisme, m. Galvanismus, m.
 Galvauder, va. fam. ausfchelten;
 verhungern.
 Gambade, f. Luftfprung, m.; -s,
 pl. Ausfälle, f. pl. [den.
 Gambader, va. Luftfprung ma-
 Gambiller, vn. mit den Füßen bau-
 meln.
 Camelle, f. hölzerner Nasz (für
 Maroffen od. Soldaten), m.; fig.
 Soldatenfetz, f.
 Gamín, m. Bube, Bursche, Junge;
 Gassenjunge; Wildfang, m.
 Gaminer, vn. Zubenftriche machen.
 Gaminerie, f. Gassenjungenftrich,
 m.; Zodelerei, f.
 Gammare, m. Summer, m.
 Gamme, f. Tonleiter, f.; fig. chan-
 ter la - à qn., einem den Text le-
 sen; changer de -, andere Saiten
 aufziehen.
 Ganache, f. untere Kinnlade (des
 Pferdes), f.; fig. Dummkopf; An-
 fterbar, m.
 Ganche, f. Wirrgalgen (der Tür-
 ten); (mar.) Doppelhafen, m.
 Gand, Gent (Stadt). [lassen.
 Ganer, vn. (jeu) einen Stich geben
 Gangliforme, a. überkeinförmig.
 Ganglion, m. Nervenbein, n.

Ganglionique, Ganglionnaire, a. (an.) nervenförmig.
 Ganglionné, -e, a. (bot.) knotig.
 Ganglité, f. Nervenfortsetzung, f.
 Gangrène (kan-), f. (méd.) se Gangrener (kan-), v. pr. brandig werden; -é, fig. abgetödtet; gebrenntmarkt; befiest (Gewissen).
 Gangréneux (kan-), -se, a. brandig.
 Gangréneuse (kan-), f. Bildung des heißen Brandes, f.
 Gangue, f. (mine) Gangart, f. Gang, Ganivet, m. (chir.) Schnittmesser, n.
 Gans, f. Rindschur, f.; -s à la cet, pl. Schnürbänder, n. pl.
 Gant, m. Handschuh, m.
 Gantelet, m. Panzerhandschuh, m.; (sell.) Handleder, n.
 Gantier, va. et n. Handschuhe anziehen; ces gants gantent bien, diese Handschuhe passen gut; se -, v. pr. seine Handschuhe anziehen.
 Gantierie, f. Handschuhmacherhandwerk, n.; -handel, m.; -waren, f. pl.
 Gantier, m. -ère, f. Handschuhmacher, -händler, m.; -in, f.
 Gant-jaune, m. Stüper (in gelben Handschuhen), m. [*in, f.*]
 Gantois, -e, m. et f. Genter, m.
 Garage, m. (ch. d. f.) Gleis zur Niederlage, zum Schuppen der Reiservogel; (mar.) Anbinden, n.
 Garantage, m. Färben mit Strapp, n.
 Garance, f. Strapp, m.
 Garancer, va. mit Strapp färben.
 Garanceur, m. Strappfärber, m.
 Garancière, f. Strappseid, n.
 Garant, m. Bürge, m.; j'en suis -, ich stehe dafür; se rendre -, Bürge werden. [*Schädigung, f.*]
 Garantie, f. Gewährleistung; Entgarantir, va. Gewähr leisten, bürgen (einem für etw., qc. à qn.); -qn. de qc., einen vor etw. sichern; - une nouvelle, eine Neugierigkeit verbürgen; se -, v. pr. sich schützen.
 Garbon, m. Nebhahn, m.
 Garçette, f. Beschlagleine, f.
 Garçon, m. Knabe, Bürsch, Junggeselle; Handwerksgehilfe; Aufwärter, Kellner (in Wirtschaften etc.), m.; - tailleur, Schneidergeselle, m.; maître-garçon, Milgehilfe, m.; - de boutique, Ladendiener, m.
 Garçonaille, f. Zusammenlauf von lieberlichen Burtschen, m.
 Garçonnet, m. Bürschchen, n.
 Garde, f. Wache; Leibwache; Wärterin; Bemachung, f.; Gewabrham, m.; (jeu) Weisheit, f.; Stichblatt; Revier, n.; corps de -, Wachstube, f.; - du corps, Leibgarde, f.; - avancée, Vorposten, m.; être de -, auf der Wache sein; donner en -, aufzuheben geben; prendre -, Achtung geben (auf, à); sich in Acht nehmen; être sur ses -, auf seiner Hut sein; prenez - de tomber, nehmen Sie sich in Acht daß Sie nicht fallen; avoir - de qc., sich bei etw. versehen; n'avoir - de faire qc., gar nicht Willens sein

etw. zu thun; ces fruits sont de bonne -, diese Früchte halten sich lange; -s, pl. (serr.) Eingeringe, n.; (chass.) Pfosten, f. pl.; -, m. Garbist, Aufseher; Wärter, Hüter, Schütze, Bewahrer; - des coffres, Schatzmeister; - des marchands, Handlungsvorsteher; - de nuit, Nachtwächter (bei Waaren), m.
 Garde-bois, m. Walfschuß, m.
 Garde-bonnet, m. Mützenüberzug, m.
 Garde-boutique, m. Ladenhüter, m.
 Garde-chasse, m. Hegeretter, m.
 Garde-chourme, m. Aufseher der Galeerensclaven, m.
 Garde-côte, f. Strandwache, f.; -, m. Küstenaufseher, m.
 Garde-crotte, m. Sprizleder (an Rutschen), n. [*m.*]
 Garde-écuse, m. Schlenkenmeister, m.
 Garde-étalon, m. Weibschafmecht, m.
 Garde-feu, m. Feuerlöcher, n.
 Garde-forêt, v. Garde-bois.
 Garde-fou, m. Gefährer (an Brücken etc.), n. (walter; Ladenhüter, m.)
 Garde-magasin, m. Magazinverwalter, m. et f. Krankenwärter, m.; -in, f.
 Garde-manche, m. Heberdarmel, m.
 Garde-manger, m. Speisekammer, f.; -schrank, m.
 Garde-marine, m. Seeceadett, m.
 Garde-ménagerie, m. Thierwärter (auf Schiffen), m. [*mer, f.*]
 Garde-meuble, m. Geräthsamgarde-nappe, m. Strohstetter, m.
 Garde-note, m. Notar der Contracte in Verwahrung hat, m.
 Garde-pêche, m. Aufseher über die Fischreiche, m.
 Garder, va. aufbewahren, bewahren, verwahren; behalten; beibehalten; beobachten; erfüllen; beschützen; hüten, warten; (sein Wort) halten; (seinen Rang) behaupten; (einen Kranken) warten; (Stillschweigen) beobachten; en donner à - à qn., einem etw. weiß machen; la - bonne à qn., es einem nachtragen; Dieu m'en -, Gott bewahre mich davon; se -, v. pr. sich in Acht nehmen (vor, de), sich hüten; sich halten (vom Dste etc.).
 Garde-robe, f. Kleiderschrank, m.; sämtliche Kleider, n. pl.; Leinwand, n.; Auskleidezimmer, n.; Zutritt, m.; -, m. Vortuch, n. Rückenschürze, f. [*Hirt, m.*]
 Gardeur, m. -se, f. Hüter, m.; -in, f. (égl.) Guardian, m.; ange -, Schutengel, m. [*erstelle, f.*]
 Gardiennage, m. (mar.) Aufpassgardiennat, m. Amt eines Guardians, n. [*bestammer, f.*]
 Gardiennerie, f. (mar.) Conflagardon, m. Nothheber (Fisch), f.
 Gare! int. aufgepaßt! vorsehen!

(chass.) hab Acht! - la tête! Kopf weg! -, f. Wacht, f. Bahnhof, m.
 Garenne, f. Kaninchengehege, n.
 Garennier, m. Kaninchenwärter, m.
 Garer, va. (ein Schiff) in einer Wacht anbinden; se -, v. pr. sich in Acht nehmen (vor, de), ausweichen.
 Gargalisme, m. (méd.) Rigel, m.
 Gargamèle, f. pop. Schelle, Gurgel, f.
 Gargarisation, f. Gurgeln, n.
 se Gargariser, v. pr. sich gurgeln.
 Gargarisme, m. Gurgelwasser, f. Gurgeln, n. [*f.*]
 Gargotage, m. fam. Subelschere, f.
 Gargote, f. Garfüche, f.; schlechtes Kochhaus, n.; vivre à la -, eine Jungseelenwirthschaft führen.
 Gargoter, va. in der Garfüche speien; schlecht essen und trinken.
 Gargotier, m. -ère, f. Garfsch, f. Swellock, m.; -schin, f.
 Gargouille, f. Schnauze einer Dachrinne, f.
 Gargouillee, f. Wasserguß aus einer Dachrinne, f.
 Gargouillement, m. Geräusch vom Gurgeln; Knurren im Leibe, n.
 Gargouiller, v. im Wasser plätschern. [*n.*]
 Gargouillis, m. Knurren im Leibe, Gargoulette, f. Wasserflug, m.
 Gargousse, f. Stickschnauze, f.
 Gargoussière, f. Patronatsche, f.
 Gardelle, f. Nothfische, n.; Zenschelbume, f.
 Gardigue, f. Heide, f. [*m.*]
 Garnement, m. pop. Galgenstrick, m.
 Garni, -e, p. et a. (v. Garnir); möblirt; -, m. demeurer en -, in einem möblirten Zimmer zur Miete wohnen.
 Garnière, f. (chass.) Garngrube, f.
 Garniment, n. Befah, m.
 Garnir, va. versehen (mit, de); besetzen, garniren; auschlagen, ausstopfen, überziehen; füttern; beschlagen, ausrüsten, ähren; chambre-ie, möblirtes Zimmer, n.; (einen Hut) fassen; (eine Speise) anrichten; bourse-ie, gespidert Beutel; so -, v. pr. sich versehen, sich verwahren; sich rüsten.
 Garnissaire, m. Excutor, Presser, m.
 Garnison, f. Besatzung; Execution, f.
 Garnissage, m. Besetzen, n. Befah, m. [*mer, f.*]
 Garnisseur, m. Staffierer, Zurichgarniture, f. Zubehör, n. Besetzung, Garnitur, f.; Beschläge, n.; Möbeln, n. pl.; Betafelung, f.; (serr.) Eingeringe, n.; - de diamants, Schmuck von Diamanten, m.
 Garou, m. Seidelbast, m.
 Garouage, m. iberisches Leben, n.
 Garouenne, f. Windebaum, m.
 Garouille, f. Kermescheide, f.
 Garonier, m. Radviolen, f.
 Garrot, m. Wiberstiel, n.; Pafstos, Knüttel; Sattelbogen, m.
 Garrottage, m. Knebeln, Binden, n.
 Garrotter, va. knebeln.
 Garvanco, Garvanche, f. Kcherbse, f.
 Garzette, f. weißer Netzer, m.
 Gascon, -ne, s. et a. Gasconter,

m.; -in, f.; gasconisch; fig. vrahlerisch, aufschneiderisch; Prohler, m.
 Gasconisme, m. gasconische Redensart, f. [Sprecher], f.
 Gasconnade, f. vrahlerisch, Großgasconner, vn. sam. vrahlen, aufschneiden.
 Gaspard, m. Kaspat, m.
 Gaspillage, m. Verschwendung; Verschwendung, m.
 Gaspiller, va. verschleudern, vergeuden; unter einander werfen.
 Gaspilleur, m. -se, f. Verschwendter, m.; -in, f.
 Gastrilogue, m. Bauchredner, m.
 Gastrique, a. Magen...
 Gastrite, Gastritis (-tice), f. Magenentzündung, f. [bruch], m.
 Gastrocèle, f. (méd.) Magen-Gastrodynie, f. (méd.) Magentollit, f.
 Gastrolâtre, m. Bauchdiener, m.
 Gastrologie, f. Abhandlung über die Kochkunst, f.
 Gastromane, m. Bauchdiener, m.
 Gastronomie, f. Bauchpflege, f.
 Gastronomie, m. Gutsdiener, m.
 Gastroomie, f. (chir.) Bauchschnitt, m.
 Gat, m. (mar.) Treppe am Ausladebale, f.
 Gâteau, m. Kuchen, m.; Sonntagsthebe, f.; fig. Gewinn, m.
 Gâte-bois, m. Holzperberber, m.
 Gâte-enfant, m. Kinderverzieher, m. [Besörder], m.
 Gâte-ménage, m. fam. Hausfräulein.
 Gâte-métier, m. Preisverberber, m.
 Gâte-papier, m. Schmitter, m.
 Gâte-pâte, m. Teigverberber, m.
 Gäter, va. verberben, verschütten; (ein Kind) verziehen; (Papier) verschmieren; se -, v. pr. verberben; sich verschimmern.
 Gâterie, f. Verhäftscheit, f.; kleine erte Aufmerksamkeiten, f. pl.
 Gâte-sauce, m. Subeloch, m.
 Gâteur, m. -se, f. Verberber, m.; -in, f.
 Gâtine, f. (chass.) Schlag, m.
 Gâtis, m. Beschädigung durch Vieh, f.
 Gaton, m. (cord.) Drehstod, m. -stange, f.
 Cauche, a. -ment, adv. linke; fig. schief; ungeschickt; -, f. linke Hand, linke Seite, f.; à -, links; fig. verfehrt; jugement à -, schiefes Urtheil, n.
 Gaucher, -ère, a. links.
 Gaucherie, f. Ungeschicktheit, f. dummer Streich, m.
 Gauchir, vn. sich seitwärts wenden, ausweichen; schief sein; fig. Winkelzüge machen; -, va. (fig.) schief, ungeschickt machen; se -, v. pr. schief werden.
 Gauchissage, m. Verbogenssein, Krummywerden, n.
 Gauchissement, m. Ausweichen, Krummywerden, n.
 Gauchoir, m. Waffe, f.
 Gaudage, m. Färben mit Bau, n.
 Gauda, f. Bau, m.
 Gauder, va. mit Bau färben.
 Gaudriole, f. schürpfriger Scherz, m.

Gaudronner, va. Stednadelhöpfe drehen. [den], n.
 Gasfrage, m. Modeln; Waffelbade.
 Gausre, f. Sonntagsthebe; Waffel, f.; être la - dans une affaire, in der Klemme sein.
 Gausré, -e, a. (h. n.) wabenförmig.
 Gausrer, va. modeln.
 Gausreur, m. Zeugmobler, m.
 Gausrier, m. Waffeleisen, n.; Waffelsticker, m.
 Gausroir, m. Modelleisen, n.
 Gausrure, f. Model, m.; Modeln, n.
 la Gausle, Gallen, n.
 Gaule, f. Stange; Reitgerde, f.
 Gauler, va. mit der Stange abschlagen.
 Gaultette, f. Kleine Gerte, f.
 Gaulis, f. (for.) Lauteis, n.
 Gaulois, -e, a. gallisch; fig. altfränkisch, väterisch; rechtschaffen, bieder; -, m. Gaultier, m. r.
 Gaure, f. (géol.) weicher unter müher Granit, m.
 Gautier, m. Walter (Name); Aufwieger; Klüber, m.
 Gavache, m. pop. Schlingel, m.
 Gavette, f. Gold-, Silberstab, m.
 Gavion, m. pop. Gurgei, Kette, f.
 Gavon, m. (mar.) Raue, f.
 Gavette, f. Erdhohe, f.; Seifenstäbchen, n.
 Gaz (gaze), m. Gas, n.
 Gaze, f. Gaze, f.; Schleier, m.
 Gazéifiable, a. gasfähig, verbunstbar. [Gas, f.
 Gazéification, f. Verwandlung in Gazéifier, va. in Gas verwandeln.
 Gazéiforme, a. gasförmig.
 Gazéité, f. Gasfähigkeit, f.
 Gazer, va. mit Gaze überziehen; fig. verschleiern.
 Gazetier, m. Zeitungsschreiber, m.
 Gazetin, m. kleine geschriebene Zeitung, f.
 Gazette, f. Zeitung, f.
 Gazoux, -se, a. gasartig. [in, f.
 Gazier, m. -ère, f. Gasgeber, m.; Gazifère, m. Gasreinger, m.; -, a. gasbildend.
 Gazochimie, f. Lehre von den Gasarten, f. [barem Gas, f.
 Gazofacteur, m. Fabrik von traggazogène, a. mit Delgas beleuchtend.
 Gazolitre, m. Gasmesser, m.
 Gazolytes, m. pl. in Gas auflösbare Körper, m. pl.
 Gazomètre, m. Gasometer, m.
 Gazométrie, f. Gasmessung, f.
 Gazon, m. Rasen, m.
 Gazonnage, m. Berausung, f.
 Gazonnement, m. Berausen, n.
 Gazonner, va. berausen.
 Gazonneux, -se, a. rasentbildend.
 Gazouillard, -e, a. zwitschernd.
 Gazouillement, m. Zwitschern; Nieseln (eines Bachs), n.
 Gazouiller, vn. zwitschern; nieseln; lallen. [n.
 Gazouillis, m. fam. Gezwitscher.
 Geai, m. Eifer, f. Heber, m.; -huppé, Wiechhof, m. [f.
 Géant, m. -e, f. Riese, m.; Niesin.
 Géant, -e, a. riesenmäßig.

Géantiser, va. riesenhaft bitben.
 Géantisme, m. das Riesenhaft.
 Géhenne, f. (th.) Sölle, f.
 Geignant, -e, Geigebend, -se, a. weinerlich.
 Geindre, m. Wirtmeister, m.
 Geindre, vn. irr. fam. wimmern, winseln.
 Gelable, a. gefrierbar.
 Gélasine, f. Grübchen in der Wange, n.; -s, f. pl. Schneidezähne, m. pl.
 Gélatine, f. Gallerte, f.
 Gélatineux, -se, a. gallertartig.
 Gelée, f. Frost, m.
 Geler, va. in Eis verwandelt; kalt machen, erfälten; -, vn. et se -, v. pr. gefrieren; erfrieren.
 Gélide, a. leicht gefrierbar.
 Gelinotte, f. junges, fettes Subn, n.; - des bois, Faselhuhn, n.
 Géliure, f. (for.) Wetterluft, f.
 Gémeaux, m. pl. (astr.) Zwillinge, m. pl.
 Gemelle, v. Jumelle.
 Gémisé, -e, a. (dr.) wiederholt; (bot.) gepaart.
 Gémiflore, Gémelliflore, a. zwillingblümlig. [von Vögeln).
 Gémir, vn. seufzen, ächzen; ätzen.
 Gémissement, m. Seufzen, Ätzen; Girren, n.
 Gémisseur, m. Winfeler, m.
 Gemma, m. (bot.) Knospe, f.
 Gemmacé, -e, a. (h. n.) knospenähnlich; sproßtragend.
 Gemmaire, a. sproßend.
 Gemmal, -e, a. knospendend.
 Gemmation, f. Knospenreiben, n.
 Gemme, a. m. sel -, Steinfaß, n.; -, f. Gemme, f.
 Gemmpaire, a. Knospen treibend.
 Gemmule, f. Knosphen, n.
 Génal, -e, a. zu den Baden gehörig.
 Génant, -e, a. lästig.
 Gencive, f. Zahnfleisch, n.
 Gendarme, m. Landreiter, Gendarmerie, m. [ohne lrsache] ereifern.
 se Gendarmen, v. pr. fam. sich Gendarmen, f. Gendarmerte, f.
 Gendre, m. Schwiegervater, m.
 Gène, f. Foller; fig. Marter, f.; Zwang, m.
 Généalogie, f. Geschlechtskunde, f.; arbre de -, Stammbaum, m.
 Généalogique, a. genealogisch; arbre -, Stammbaum, m.
 Généalogiste, m. Geschlechtskundiger, m.
 Génér, va. drücken, spannen; fig. einstränken, belastigen; se -, v. pr. sich Zwang anthon.
 Général, -e, a. allgemeiner, General...; Haupt...; Ober...; en -, im Allgemeinen; -, m. General, Feldherr, m. [Ordensvorsichteram, n.
 Généralat, m. Generalswürde, f.
 Générale, f. Generalin, f.; Generalmarisch, m. [nen, überhaut.
 Généralement, adv. im Allgemeinen.
 Généralisable, a. verallgemeinerbar.
 Généralisateur, -trice, a. verallgemeinernd. [rung, f.
 Généralisation, f. Verallgemeinerung.
 Généraliser, va. verallgemeinern.

Généralissime, m. Generalissimus, m.
 Généralité, f. Allgemeinheit, f.; -s, pl. allgemeine Sache, m. pl.
 Générateur, -e, a. entstanden aus.
 Générateur, -trice, a. (géom.) erzeugend, Zeuge ... [Haupt ...
 Génératif, -ve, a. Zeugungs ... ;
 Génération, f. Zeugung; Nachkommenhaft, Generation, f.; Geschlecht, n.
 Généreux, -se, a. -sément, adv. großmütig, freigebig; ebel; mützig.
 Générique, a. geschlechtlich.
 Générosité, f. Großmuth, Freigebigkeit, f.
 Gènes, Gènes, Genoa.
 Gènesè, f. erstes Buch Moses, n.
 Gènesetrole, f. Fährgeinst, m.
 Génèt, m. Ginster, m.
 Genet, m. Klepper, m.
 Généthliaque, m. et a. Nativitätsheller, m.; Geburtstags ...
 Généthère, f. Ginsterplag, m.
 Genette, f. Genettfähe, f.
 Genève, Genf.
 Geneviève, f. Genoveva, f.
 Génévois, m. Genfergebiet, n.; -, -e, a. et s. Genfer, m.; -in, f.; genfisch.
 Genèvevre, v. Genièvre. [m.
 Génévrette, f. Wachholderwein, m.
 Génévrier, m. Wachholderbaum, m. [f.
 Génévrière, f. Wachholderbrosel, f.
 Géniculé, -e, a. knieförmig.
 Génie, m. Geist, Genius, m.; fig. Naturgabe, f. Genie, n.; Charakter, m.; Genieresen, n.; Ingenieur, Kriegsbaufunst; - civil - des ponts et des chaussées, Straßen-, Wasserbaufunst, f.
 Génien, -ne, a. Sinn ...
 Genièvre, m. Wachholderstrauch, m.; -bere, f.; -branntwein, m.
 Génisse, f. Färs, f.
 Génital, -e, a. Zeugungs ...
 Génitif, m. (gr.) Genitiv, m.
 Géniois, -e, a. et s. genuessisch; Genueser, m.; -in, f.
 Génoper, va. (mar.) sorten.
 Genou, m. Knie, n.; (bot.) Knoten, Abfag, m.; -à-x, kniend; auf die Knie!
 Genouillé, -e, a. (bot.) knottig.
 Genouillère, f. Kniefchiebe (am Harnisch); Stiefelstolpe, f.; Knie-riemen, m.
 Genouilleux, -se, v. Genouillé.
 Genre, m. Geschlecht, n.; Gattung; Art; Mode, Manier, Sitte, f.; System, n.; guter Ton, m.
 Gens, m. et f. pl. Leute, pl. Personen, f. pl. Soldaten; Beibenten; Menschen, m. pl.; - de lettres, Gelehrte; - d'église, Geistliche; - de robe, Rechtsgelehrte, m. pl.; droit des gens, Völkerrecht, n.
 Gent, f. Volk, Geschlecht, Vieh, n.
 Gentiane (-ci-), f. (bot.) Enzian, m. [artig.
 Gentian (-ci-), -e, a. enzian.
 Gentil (-ti), -e, a. heidnisch; - m. Heide, m. [artig; wunderlich.
 Gentil (-ti), -le (-ti-ye), a. hübsch,

Gentilhomme (-ti-yome), pl. gentilshommes (-ti-zome), m. ehem: Edelmann; jetzt: Mann von gutem Ton, eleganter Herr, m.
 Gentilhomme (-ti-y-), vn. fam. den Edelmann spielen; -, va. abeln.
 Gentilhomme (-ti-y-), f. Adel; -stand, m. [valiermäßig.
 Gentilhomme (-ti-y-), a. ta.
 Gentilisme, m. Gentilität, f. Heidentum, n.
 Gentillâtre, m. Krautjunfer, m.
 Gentillesse, f. Anmuth, Artigkeit, f.; -s, pl. niedliche Arbeiten, f. pl.; saubere Streiche, m. pl.
 Gentiment, adv. artig, nett.
 Génuflexion, f. Kniebeugung, f.
 Géo-, Erd ...
 Géocentrique, a. erdmittelpunktig.
 Géode, f. Adlerstein, m.
 Géodésie, f. Feldmeßkunst, f.
 Géodésique, a. zur Feldmeßkunst gehörig.
 Geoffroi (jo-), m. Gottfried, m.
 Géologie, f. Erdlagenlehre, f.
 Géognosie, m. Geognosie, m.
 Géographe, m. Erdbeschreiber, m.
 Géographie, f. Erdbeschreibung, f.
 Géographique, a. geographisch; carte -, Landkarte, f.
 Géologie (jô-), m. Schließ, Kerkergehd, n. [haus, n.
 Géole (jô-), f. Gefängniß, Stock.
 Géolier (jô-), m. Kerker-, Stockmeister, m.
 Géologie, f. Erdbildungslehre, f.
 Géologique, a. geologisch.
 Géologue, m. Geolog, m.
 Géomance, f. Punktirunst, f.
 Géométral, -e, a. -ement, adv. geometrisch. [ter, m.
 Géomètre, m. Feldmesser, Geome.
 Géométrie, f. Erdmeßkunst, f.
 Géométrique, a. -ment, adv. geometrisch. [hörig.
 Géoponie, a. zum Feldbau gehörig; -s, f. pl. Ackerbaufristen, f. pl.; Virgils Georgica, f.
 Gérance, f. (mar.) Krabn, m.
 Géranium (-ome), m. (bot.) Etorichschabel, m.
 Gérard, m. Geschäftsführer; verantwortlicher Bedacteur, m.
 Gerbage, m. Garbenbinden, n.
 Gerbe, f. Garbe, f.; fig. Garbenzehnt, m.
 Gerbée, f. Futterstroh, n.
 Gerber, va. in Garben binden; (tonn.) auf einander schichten.
 Gerbière, f. Garbenhaufen, m.
 Gerbiforme, a. (min., bot.) garbenförmig.
 Gerbillon, m. kleine Garbe, f.
 Gerboide, a. springhasenartig.
 Gerboise, f. indisches Kaninchen, n.
 Gerçable, a. aufzubar.
 Gerçe, f. Kleidermotte, f. Büchermurm, m. [gerissen, n.
 Gercement, m. Hüßigmachen; Aufgercer, va. aufzubar, aufspringen machen; -, vn. et se -, v. pr. aufspringen, bersten.

Gerceux, -se, a. rißig.
 Gerçure, f. Riß, m. Schrunde, f.
 Gérer, va. führen, verwalten.
 Gerçaut, m. Geierfalk, m.
 Germain, m. Germanus, German; Germane, Deutscher, m.; -, a. germanisch.
 Germain, -e, a. frère - , leiblicher Bruder, m.; cousins -s. Geschwisterfinder, n. pl.; issu de -s, Auber-schwisterkind, n. [m.
 Germandrée, f. (bot.) Gamanter, Germanie, f. Germanien, n.
 Germanique, a. germanisch, deutsch.
 Germanisable, a. germanisierbar.
 Germaniser, va. verdeutschen; -, vn. Germanismen gebrauchen.
 Germanisme, m. deutsche Spracheigenheit, f.
 Germe, m. Keim; fig. Ursprung, m.; - d'un œuf, Hahnentritt, m.
 Germer, vn. feimen.
 Germinal, m. Keimmonat, m.; -, -e, a. aufsteigend.
 Germination, f. Keimen, n.
 Gerموir, m. Malzboden, m.
 Géronidif, m. (gr.) Geranium, n.
 Gerseau, m. (mar.) Stropp, n.
 Gersée, f. weiße Schminke, f.
 Gerzeau, m. Kornraden, m.
 Gésier, m. Kropf (der Vgel), m.
 Gésir, vn. irr. auf, hier liegt begeben.
 Gesse, f. Platterse, f.
 Gestation, f. Tragezeit, f.
 Geste, m. Geerbe, reclamatorische Bewegung, f.
 Gesticulateur, m. -trice, f. Geberdenmacher, m.; -in, f.
 Gesticulation, f. Geberden spielen machen; gestikuliren. [f.
 Gesticuler, vn. viele Geberden machen; gestikuliren. [f.
 Gestion, f. Verwaltung, Führung.
 Gibbar, m. zinnisch, m.
 Gibbeux, -se, a. höckerig.
 Gibbosité, f. Höcker, Buckel, m.
 Gibecière, f. Seibfähe; Jagdtasche, f.; Taschenspielerbeutel, m.; -fust, f.
 Gibelet, m. Zapfenbohrer, m.
 Gibelot, m. (mar.) Gabelstüd, n.
 Gibelotte, f. Fricassée von Hühnern, Kaninchen zc. n.
 Giberne, f. Baitontasche, f. [n.
 Gibet, m. Galgen, m. Fockgericht.
 Gibier, m. Wildpret, n. [osen, f.
 Gibles, f. pl. Ziegelstich im Brenng.
 Giboulée, f. Plazregen, m.; - de grêle, Hagelstauer, m.
 Giboya, m. Königsschlange, f.
 Giboyer, vn. büßchen.
 Giboyeur, m. Büßschlanger, m.
 Giboyeux, -se, a. reich an Wildpret.
 Gigantesque, a. riesenmäßig.
 Gigot, m. Schöpfenkeule, f.; -s, pl. Hinterstentel (des Ferkels), m. pl.
 Gigotté, -e, a. rund-, starkstenteligg.
 Gigotter, vn. strampeln; zappeln.
 Gilet, m. Leibchen, n. Weste, f.
 Gille, m. Megibius (Name); Farswurst; fig. fam. Tropf, m.; pop. faire -, sich aus dem Staube machen.
 Gimblette, f. Bregel, Kringel, f.

Gindre, m. Wirtmeister, m.
 Gingembre, m. Ingwer, m.
 Gingeole (-jôle), f. Compasshäuschen (auf Galeeren), n.
 Ginguet, m. Krüger (Wein), m.
 Ginguet, -te, a. schwach; verflümmelt; knapp, schlecht.
 Giore, m. Hahndie, m.
 Gipe, f. Bauernfittel, m.
 Giron, m. (corr.) Wachsappen, m.
 Girafe, f. Giraffe, f. (Leuäher, m.
 Girandole, f. Feuerbad, n.; Arm-
 Girandoler, vn. nach Wis hahschen.
 Girardine, f. Grasbühn, n.
 Girel, m. (mar.) Epille, f.
 Girofle, m. Gewürznelke, f. Gewürznelkein, n.
 Giroflé, -e, a. netzenartig.
 Giroflée, f. Ledtze, f. Laq, m.
 Girofler, m. Gewürznelkenbaum; Ledtzehof, m.
 Girofle, f. Zudertrübe, f.
 Giron, m. Breite einer Treppe-
 stufe, f.; - de l'église, Schloß der
 Kirche, m.
 Gironner, va. (orf.) abrunden.
 Girouette, f. Wetterbahn; fig. wete-
 rensdlicher Mensch, m.
 Gisant, -e, a. liegend; gefüllt (Holz).
 Gisement, m. (mar.) Lage der
 Rüfen, f. [lager des Feien, n.
 Gite, m. Nachtlager, -quartier,
 Giter, vn. sam. übernachten; (chass.)
 lauern.
 Givre, m. Raugreif, m.
 Givreux, -se, a. rissig.
 Glabre, a. (bot.) glatt.
 Glabréité, f. (bot.) Glätte, f.
 Glanz, m.
 Glabrier, m. Glattholz, n.
 Glacant, -e, a. eisfält.
 Glace, f. Eis; Spiegelglas, n.;
 großer Spiegel, m.; Aufschenster;
 (conf.) Gesteretes, n.; Zudergeruß,
 m.; fig. Kalt Sinnigkeit, f.; fig.
 rompre la -, die Bahn brechen.
 Glacer, va. gefrieren machen; eisfält
 machen; glaciren, mit einem Zuder-
 gusse überziehen; (cordon.) wäfen;
 -vn. et se -, v. pr. gefrieren;
 -é, sehr glänzend; Glanz ...; gant
 -é, Glacehandschuh, m.; -é, m.
 Papierglanz, m.
 Glaceries, f. Spiegelglaseri, f.
 Glaceux, -se, a. (joall.) unrein.
 Glaciaire, a. (géol.) système -,
 Gletscherstein, n.
 Glacial, -e, a. eisfält; Eis ...;
 zone -e, kalter Erdstrich, m.
 Glacier, m. Gletscher; Zuderbäder;
 Epiegelfabrikant, m.
 Glacière, f. Gletscher, m.
 Glacis, m. (fort.) Abhang, m.
 Rebbrustwehr; Wallgrasur, f.
 Glacón, m. Gletscholle, f.
 Gladiateur, m. Klopffechter, m.
 Gladeul, m. Schwerdtlilie, f.
 Glaire, f. Gletslein, m.; Gletsweiß, n.
 Glairer, va. mit Gletsweiß überstreichen.
 Glairieux, -se, a. schleimig.
 Glaize, f. Töpferthon, Leiten, m.
 Glaiser, va. mit Leiten beschiden.
 Glaiseux, -se, a. thonig.
 Glaisière, f. Thongrube, f.
 Glaiteron, m. Kleebrant, n.

Glaive, m. Schwert, n.; (auch
 fig.).
 Glame, f. Augenschleim, m.
 Glanage, m. Aehrenlesen, n.
 Glan, m. Eichel, Quaste, Troddel, f.
 Glan, f. Drüse, f.
 Glané, -e, a. (maréch.) angelaufene
 Trüfen habend.
 Glané, f. Gletschelle, -maß, f.
 Glanform, a. drüsenförmig.
 Glandivore, a. von Eichen lebend.
 Glandule, f. kleine Drüse, f.
 Glanduleux, -se, a. drüsig.
 Glandulifère, a. (bot.) kleine
 Drüfen tragend. [blättern.
 Glandulifeuille, a. mit Drüsen-
 Glanduliforme, a. drüsenhült.
 Glans, f. Büschel (Aehren, Bir-
 nen etc.); Bund (Zwiebeln), m.; fig.
 Nachlese, f.
 Glaner, va. Aehren lesen; fig. nach-
 spornen. [m.; -in, f.
 Glaneur, m. -se, f. Aehrenleser,
 Glanis, m. Weis, m.
 Glanure, f. Aehrenlese, f.; (auch fig.).
 Glaphique, a. zur Bihbauarbeit
 tauglich.
 Glapir, vn. klaffen; freisähen.
 Glapissement, m. Klaffen; Krei-
 chen, n.
 Glarsole, f. Stranbläuser, m.
 Glaris, m. Glarus, n.
 Glaronois, -e, m. Glarner, m.; -in, f.
 Glas, m. Todtengelächte; glöcken, n.
 Glaucome, m. (mé.) grüner Star, m.
 Glaucque, a. mecrgrün; - m. der
 Gledde, f. Schwelle, Erdschwelle, f.
 Glène, f. Knochenpanne, f.
 Glénoidal, -e, a. (an.) cavité -e,
 Pfannenböhle, f. [Pfanne, f.
 Glénoïde, a. cavité -e, Gelenk-
 Glette, f. Bleiglatte, f.
 Glissade, f. Ausgleiten, n.
 Glissant, -e, a. schlüpferig (auch
 fig.); glatt; fig. mistlich.
 Glissé, m. (dans.) Schließschritt, m.
 Glissement, m. (phys.) Abgleiten,
 Schleifen, Gleiten auf dem Eise, n.
 Glisser, vn. gleiten, ausgleiten; fig.
 leicht hingehen (über, sur); schlei-
 fen; -va. heimlich einschleiben;
 einschleifen lassen; se -, v. pr. schlei-
 chen (in, dans).
 Glisseur, m. Gleiter, m.
 Glissoire, f. Gleitbahn, f.
 Globaire, a. kugelförmig.
 Globe, m. Kugel; Erdkugel, f.; -
 impérial, Reichsapfel; - de l'œil,
 Augapfel; - terrestre, Erdball, m.
 Globeux, -se, a. kugelförmig.
 Globiforme, a. kugelförmig.
 Globule, m. Kugeln, n.
 Globuleux, -se, Globulaire, a.
 aus Kugeln zusammengefest.
 Globulifère, a. kugelttragend.
 Globuliforme, a. kugelförmig.
 Gloire, f. Ruhm, m. Ehre, Stuhm-
 such; Glorie, f. [Cognac, m.
 Gloria, m. Kaffee mit Zuder und
 Giorlette, f. Luffhäuschen, n.
 Glorieuse, f. (bot.) Prachtlilie, f.
 Glorieux, -se, a. -sement, adv.
 rühmlich, glorieich; rühmsüchtig,

großsprecherich; -, m. Großspre-
 cher, m. [bung, f.
 Glorification, f. (th.) Verberrli-
 Glorifier, va. verberrlichen; -
 Dieu, Gott preisen; se -, v. pr.
 sich rühmen; seine Ehre in ew.
 (dans oc.) suchen.
 Glorioso, f. kleinliche Stuhmsucht, f.
 Glose, f. Erklärung, Gloße; Be-
 merkung, f. [rügen.
 Gloser, va. erklären, Glossen machen;
 Gloser, m. -se, f. Glossenmacher,
 m.; -in, f. [buch, n.
 Glossaire, m. erklärendes Wörter-
 Glossateur, m. Ausleger, m.
 Glossocome, m. (mé.) Spebezeug,
 n. [ter, m.
 Glossographe, m. Sprachgelehr-
 Glossologie, f. Jungentehre, f.
 Glotte, f. Stimmritze, f.
 Glouglou, m. Gluckflup; Kollern
 (des Truhbänes), n. [hahne).
 Glouglouter, vn. kollern (vom Trut-
 Glouissement, m. Gluden, n.
 Glousser, vn. gluckfen (von Stüh-
 nern); schluckfen.
 Glouton, -ne, a. -nement, adv.
 gefräßig, heißhungrig; -m. (h. n.)
 Vielfraß, m.
 Gloutonnerie, f. Gefräßigkeit, f.
 Glu, f. Bogelstein, m.; Kiricharg, n.
 Gluant, -e, a. kleberig; avoir les
 mains -es, gern kleben.
 Gluau, m. Feimruthe, f.
 Gluer, va. mit Bogelstein bestreichen.
 Glui, m. Dachstroh, n.
 Glumacé, -e, a. (bot.) spelzig.
 Glume, f. (bot.) Balg, m.
 Glumelle, f. (bot.) Bälglein, n.
 Gluten (-tène), m. (chim.) Binde-
 stoff, m.
 Glutinant, -e, Glutinatif, -ve,
 a. (mé.) bindend; -, m. Binde-
 mittel, n.
 Glutineux, -se, a. kleberig.
 Glutinosité, f. Kleberigkeit, f.
 Glyphe, f. Hohlstele, f.
 Glyphite, f. Spedstein, m.
 Glyptique, f. Steinschneidekunst, f.
 Glyptographe, m. Gemenken-
 ner, m. [nis, f.
 Glyptographie, f. Gemenken-
 Gnathe, f. Badenentzündung, f.
 Gnatho..., Baden..., s. B. Gnato-
 plégie, f. Badenlähmung, f.
 Gnome, m. Erdgeist; Denkspruch, m.
 Gnomique, a. spruch-, lehrreich.
 Gnomologie, f. sentenzenreich.
 Gnomorphie, f.
 Gnomologue, m. Sprichwörter-
 fammer, m. [elger.
 Gnomon, m. (astr.) Sonnenzeiger,
 Gnomonique, f. Sonnenuhrsun, f.
 Gnostique, m. Geheimketer, m.
 Gnou, m. Gnu, n.
 Go, tout de -, adv. ohne Umstän-
 de, geradezu.
 Gobbe, f. Wistbissen, f.
 Gobelet, m. Trinkbecher; Becher
 der Tafelspieler, m.
 Gobeletier, m. Bechermacher, m.
 Gobelin, m. Kobold, m.; -s, pl.
 Tapetenmanufactur zu Paris, f.;
 Tavelen, f. pl.
 Gobelotter, vn. sam. zechen.

Gobe-mouches, m. Fliegenfchän-
per; fig. Jäger; Fändler, m.
Gober, va. gierig verschlucken; fig.
für Ernst aufnehmen; weghafchen;
ausfchlürfen.
Goberge, m. & weiffich, m.; -s, f.
pl. Beibräter, n. pl.
se Goberger, v. pr. pop. sich lu-
ftig machen (über, de).
Gobet, m. fam. Wissen, m.; Glas-
firche, f.; fig. prendre au -, weg-
hafchen.
Gobeter, va. (maq.) bewerkfen.
Gobeur, m. -se, f. Verschlucker,
m.; in, f.; Leichtigläubiger, m.
Gobie, m. Meergrundel, f.
Gobillard, m. Daubenholz, n.
Gobille, f. Schnellläufer, n.
Gobin, m. fam. Buchfäger, n.
Godaille, f. pop. Sauferel, f.
Godailleur, vn. pop. jechen, faufen.
Godailleur, m. pop. Saufruder,
Godefroi, m. Gottfried, m. [m.
Godelureau, m. Stuger, m.
Godenot, m. Tafchenpielerpüpp-
chen, n.
Goder, vn. falsche Falten werfen.
Godet, m. Tummelbeher; Schöpf-
eimer, m.; Farbennäpfchen, n.; Blu-
mentelch, m.; (fond.) Gießloch, n.
Godiche, f. fam. Einfaltspinsel, m.
Godichon, -ne, a. pop. steif, töp-
velhaft.
Godine, f. lieberliche Dirne, f.
Godiveau, m. Pastete von Kalb-
fleisch, f.
GODRON, m. runde Falte, f.; (orf.)
runder Zierath, m.; Falteteilen, n. [n.
Godronnage, m. (orf.) Schweißen,
Goudronner, va. in runde Falten
legen; (orf.) am Hande schweifen.
Godore, f. falsche Falte, Kunzel, f.
Goeland, m. Seemöve, f.
Goëlette, f. Goëlette (Fahrzeug), f.
Goëmon, m. Seegras, n.
Goet, Gouet, m. Tofaiertraube, f.
Goëtie (-cie), f. Geisterfchwö-
rung, f.
Goëtien (-cien), m. Zauberer, m.
Goétique, a. zauberisch.
Goffe, a. fam. plump, töpifch.
Gogaille, f. Gelag, n.
Gogo, adv. -a, -, fam. im lieber-
hafte, vollauf; vivre à -, herrlich
und in Freuden leben.
Gogue, f. (cuiv.) Fülle, f.
Goguenard, -e, a. gemein, poffen-
haft. [Späße machen.
Goguenarder, vn. fam. gemeine
Goguettes, f. pl. fam. lustige
Schwänke, m. pl.
Goître, m. Kropf (am Halse), m.
Gouireux, -se, a. tröpfig; -, m.
Kropfedeuse, f.
Golfe, m. Meerbufen, m.
Golfiche, f. Perlmuttermuschel, f.
Golis, m. (for.) zwanzigjähriger
Baum, m.
Gomène, f. (mar.) Anfertan, n.
Gommable, a. mit Gummi be-
streichbar.
Gommage, m. Gummiren, n.
Gomme, f. Gummi, n.
Gommement, m. Gummiren, n.
Gommer, va. gummiren.

Gommeux, -se, a. gummiartig.
Gommier, m. Gummibaum, m.
Gommifère, a. gummitragend.
Gommeite, f. Gummistoff, m.
Gonagre, f. Antegicht, f.; -, m.
mit der Antegicht Befaheter, m.
Gonalgie, f. Anteschmerz, m.
Gond, m. Thürangel, f.; sortir des
-s, außer sich kommen.
Gondolage, m. Verfrümmung des
Golzes, f. [bader, m.
Gondole, f. Gondel, f.; Augen-
Gondolé, -e, a. (mar.) gondel-
artig.
Gondollette, f. Gondelchen, n.
Gondolier, m. Gondelführer, m.
Gonelle, f. Jagdrock; Priestermantel,
m. [Schafsfafne, n.
Gonfalon, m. Kirchen-, Brüder-
Gonfalonier, m. Fahnenträger, m.
Gonfanon, v. Gonfalon.
Gonfle, f. (tir.) Luftblafe, f.
Gonflement, m. Aufblähung, f.;
Muffschwellen, n.
Gonfler, va. aufblähen (auch fig.);
-, vn. et se -, v. pr. aufschwellen.
Gongron, m. harte Halsgeschwulst,
f.; (jard.) Auswuchs, m.
Gonin, m. fam. maître -, ver-
schmitzter Kerl, m.
Goniomètre, m. Winkelmesser, m.
Goniométrie, f. Winkelmeßkunst, f.
Gonne, f. (mar.) Tonne, f.
Gonorrhée, f. Samenfluß, m.
Gord, m. Zifchwehr, n.
Gordien, a. m. néud -, gordi-
fcher Knoten, m.; (auch fig.).
Goret, m. Spanferkel, n.; (cordon.)
Altgeßel; (mar.) Schrubber, m.
Goreter, va. (mar.) schrubben.
Gorge, f. Gurgel, f.; Hals, Busen;
Kropf (der Vögel); Busenreif; Ge-
birgspas; Noßlaf (zu Landkarten
z.), m.; Lage der Wafferträger;
(arch.) Hohlkehle, f.; Schlund eines
Kamins, m.; rendre -, sich erbe-
cken; rire à - déployée, aus vol-
lem Halse lachen. [geschwollen].
Gorgé, -e, p. et a. (v. Gorgier).
Gorge-bleue, f. Blaufchlehen, n.
Gorge-de-pigeon, f. Taubenhals-
farbe, f.
Gorgée, f. Schlud, Mundvoll, m.
Gorgier, va. vollstopfen, überladen
(mit Speifen); fig. überhäufen; se
-, v. pr. sich überhäufen.
Gorgerin, m. Halsstück am Harni-
sche; (arch.) Hals am Kapital, m.
Gorget, m. (men.) Reihohel, m.
Gosier, m. Schlund, m. Luftröhre,
Kehle, f.; fig. beau -, schöne Kehle.
Gossiller, vn. (dist.) übergehen.
Goth (go), m. Gothe, f. Gothe,
m.; Gotbin, f.
la Gothie, Gotthland, n.
Gothique, a. gothifch; fig. altwä-
terifch; -, m. das Gothifche; fig.
Altfränkifche.
Goton, f. Gretchen, n.
Gottingue, Göttingen. [f.
Gouache, f. Wafferfarbenmalerei,
Goudran, m. Befchafchine, f.
Goudron, m. Theer, m.
Goudronnage, m. Theeren, n.
Goudronner, va. theeren.

Goudronnerie, f. Theerfabrik, f.
Goudronneux, -se, a. Theer ...
Gouet, m. Schmittmesser (der Win-
zer), n.; Kronswurzel, f.
Gouffre, m. Abgrund, Strudel, m.
Gouge, f. Hohlmeißel, m.
Gouger, va. (men.) aushöhlen.
Gougère, f. Käsefuchen, m.
Goujard, m. Klempnergefelle, m.
Goujat, m. Troßbude; Handlanger;
mêpr. Grotian, n.
Goujon, m. Gründling (Fifch);
Stift, Zapfen, m. [Stigen.
Goujonner, va. mit Pföden befe-
Goujure, f. Einßchnitt, m.
Goulet, m. enge Einfahrt in einen
Hafen, f.
Goulot, m. enger Hals (einer Fla-
fche), m.; Brandröhre, f.
Goulotte, f. (arch.) Wafferinne, f.
Goulu, -e, a. -ment, adv. gefrä-
big; -, m. Bieftraß, m.
Goupille, f. Stift, Vorficker, m.
Goupiller, va. einen Stift vor-
ficken. [Hafchenbürfte, f.
Goupillon, m. Weibwedel, m.;
Goupillonner, va. (Hafchen z.)
mit der Bürfte reinigen.
Gour, m. Wafferloch, n.
Gourd, -e, a. vor Kälte erftarrt;
aufgefchwollen (Korn).
Gourde, f. Hafchenfürbis, m.
Gourdin, m. fam. Knüttel, m.;
(mar.) Prügelstiel, n.
Gourdinier, va. fam. prügeln. [f.
Goure, f. verfälfchte Materialwaare,
Gourer, va. (com.) verfälfchen.
Goureur, m. Waarenverfälfcher;
pop. Frelter, m.
Gourmade, f. Puff, m.
Gourmand, -e, a. lecherhaft; gefrä-
big; -, m. Freßer, m.; Ledermaul, n.
Gourmander, va. aufschelten; -
ses passions, seine Leidenfchaften
im Zaume halten.
Gourmandine, f. Freßbirne, f.
Gourmandise, f. Gefräßigkeit,
Völlerei, f. [heit], f.
Gourme, f. Druße (Pferdekrank-
Gourmer, va. die Rinnfette anlegen;
puffen.
Gourmet, m. Weinkenner, m.
Gourmette, f. Rinnfette, f.; (mar.)
Schiffrecht, m.
Journal, Gourneau, m. Knurr-
hahn (See Fifch), m.
Goussant, Goussaut, m. Sped-
hals (Pferd), n.
Gousse, f. Hüße, Schote, f.; -
d'ail, Knoblauchfche, f.
Gousset, m. Achfelgrube, f.; Achfel-
fchleife (an Henden), m.; kleine
Hofentafche, f.; Eßig im Rutfchen-
fchlage; (arch.) Träger, m.; sentir
le -, nach Schweiß riechen.
Gout, m. Gefchmack (auch fig.);
Geruch, m.; fig. Neigung, f.; cela
n'est pas de mon -, das ift nicht
nach meinem Gefchmack; de haut
-, stark gefalzen, gewürzt.
Goutier, va. fchmeden; koften, ver-
fuchen (etw., de qc.); gut heißen
(etw., qc.), Gefchmack finden; -,
vn. beipern; -, m. Beipernbot, n.
Goutte, f. Tropfen, m.; fig. ein

Weng, ein Bischof, n.; Sicht, f.; — à —, tropfenweise; fam. Gläschen Schnapps, n.; je n'y entends —, ich verstehe nicht das Geringste davon; ne voir —, gar nichts sehen.
 Gouttelette, f. Tröpfchen, n.
 Goutteux, -se, a. giftlich; —, m. Giftträger, m.
 Gouttière, f. Dachtraufe, f.; Schirmleder (einer Kutse), n.
 Gouvernable, a. regierbar.
 Gouvernail, m. Steuerruder; fig. Staatsruder, n. [Erzieherin, f.]
 Gouvernante, f. Statthalterin;
 Gouverne, f. (com.) Vorchrift, f.
 Gouvernement, m. Regierungsförm; Regierung; Statthaltertschaft; Staatsverwaltung, Verfassung, f.
 Gouvernamental, -e, a. Regierung...
 Gouverner, va. et n. regieren; leiten, verwalten, besorgen, mit etw. umzugehen müssen; comment ez-vous eet homme? wie kommen Sie mit diesem Manne zurecht? (einen Kranken) pflegen; steuern; se —, v. pr. sich aufziehen.
 Gouverneur, m. Statthalter; Hofmeister; Vorsteher, m.
 Gouvion, m. (charp.) Döbel, m.
 Grabat, m. schlechtes Bett, n.; être sur le —, bettlägerig sein; kümmerlich leben.
 Grabataire, a. bettlägerig.
 Grabeau, m. (com.) Abfall von trocknen Waaren, m.
 Grabelage, m. (com.) Sieben, n.
 Grabeler, va. (com.) sieben, leiten.
 Grabeleur, m. (com.) Sieber, m.
 Grabuge, m. fam. kleine Zänkeret, f.
 Grâce, f. Anmuth; Gnade, Gnabenbegehung; Günst, f. Gefallen, m.; — à Dieu! Gott sei Dank! de —, ich bitte inständig darum: de bonne —, artig, mit Anstand; bereitwillig; faire — à qn., einen begnügen; faire la — à qn., einem den Gefallen thun; bonnes-s, Gemogenheit, f.; -s, pl. Dank, m.; rendre -s, Dank sagen; dire -s, nach Tische beten; -s, (myth.) die Grazien, Schuldgöttinnen, f. pl.
 Gracieux, -se, a. freundlich, adv. gnädig; liebreich, freundschaftl.; hold.
 Graciliflore, a. schmalblättrig; -folié, -e, a. schmalblättrig; -pède, a. (h. n.) mit dünnen Beinen; -rostre, a. dünnspännelig.
 Gradation, f. Stufenang, m. Stetigerung, f.
 Grade, m. Grenzstufe, akademische Würde, f.; -s, pl. Diplom, n.
 Grader, va. zu einer Würde erheben, graduiert.
 Gradin, m. Tritt, m. Leiter, f.
 Graduation, f. Abtheilung in Grade, f.; Gradirwerk, n.
 Gradué, m. graduirte Person, f.
 Graduel, -le, a. -lement, adv. stufenweise eingerichtet; stufenweise, nach und nach; —, m. (eath.) Gradual, Chorbuch, n.
 Graduer, va. in Grade abtheilen; eine akademische Würde verleihen; eau -ée, Gradirwasser, n.

Graillement, m. Pfeisferret, f.
 Grailler, vn. (chass.) abblasen.
 Graillon, m. Leberresse, Brocken, m. pl.; Marmorabfall, m.
 Grain, m. Korn, Getreide; Körnchen, n.; Beere, f.; (ap.) Gran, m.; Gran (Gold- und Silbergewicht), n.; Körper, m.; Narbe (im Leder), f.; Kchhobel, m.; Gerstenform (am Auge), n.; — de chapelle, Kugel, Korballe am Hofenranze, f.; — de grêle, Schloße, f.; — de petite vérole, Pockenarbe, f.; -s, pl. Körner, n. pl.; Willen, f. pl.; gros-s, Wintergetreide, n.; menus-s, Sommergetreide, n.; petits-s, Strickperlen, f. pl.; -s de verre, Gläschen, m.
 Grainage, m. (chim.) kornartige Kristallisirung, f.; Körnen, n.
 Grainaille, f. schlechte Sämereien, f. pl. Kornabfall, m.
 Grainailleur, va. et n. förmn, granulieren.
 Graine, f. Samenform, n. Kern; Samen, m.; fig. elle monte en —, sie kommt ins alte Register; — perlée, Perlströ, m.
 Grainier, v. Grener.
 Grainier, m. -ère, f. Samenhändler, m.; -in, f.
 Grainier, m. Samensammlung, f.
 Grainu, v. Grenu.
 Grairie, f. Gemelnholz, n.
 Graissage, m. Einschmieren, n.
 Graise, f. Fett, n. Schmalz, m. — de cheval, Kammsfett, n.
 Graisser, va. schmieren; fig. — la patte à qn., einen bestechen; — le marteau, den Thüthür bestechen; —, vn. jähe werden (vom Weine).
 Graisserie, f. Speckhandel, -laden, m.
 Graisset, m. Laubstrosch, m.
 Graiseux, -se, a. fettig, fetticht.
 Graissier, m. -ère, f. Speckhändler, m.; -in, f. [nig.]
 Grallaire, a. (h. n.) steif, hochbeil.
 Grallipède, a. langfüßig.
 Gramen (-mène), m. (bot.) Gras, n.
 Graminé, -e, a. grasartig.
 Graminiforme, a. grasähnlich.
 Grammaire, f. Sprachlehre, f.
 Grammairien, m. Sprachfunder, m. [adv. grammatisch].
 Grammatical, -e, a. -ement, grammatisch, f. Sprachlehre, f.
 Grand, -e, a. groß, lang, hoch; fig. erwachsen; vornehm; berühm; wichtig; Haupt...; Ober...; Hoch...; viel, sehr viel; Erz...; il fait déjà — jour, es ist schon heller Tag; vivre à la —, auf einem hohen Jaße leben; —, m. das Große, Erhabene; — d'Espagne, Grande von Spanien, m.; en —, in Lebensgröße; fig. ebel. [groß.]
 Grandelet, -te, a. fam. ziemlich
 Grandement, adv. fam. groß, großartig; sehr, äußerst. [den, f.]
 Grandesse, f. Würde eines Grandeur, f. Größe, Höhe; fig. Hoheit, Herrlichkeit; Würde, Wichtigkeit, f.
 Grandiflore, a. großblumig.
 Grandifolié, -e, a. großblättrig.

Grandidenté, -e, a. (bot., h. n.) großspähig, -adig.
 Grandiose, a. groß, erhaben.
 Grandiosité, f. Erhabenheit, f.
 Grandir, vn. groß werden.
 Grandissime, a. fam. sehr groß.
 Grange, f. Scheune, f.
 Grangée, f. eine Scheune voll, f.
 Granifère, a. samentragend.
 Granit, Granite, m. Granit, m.
 Granitique, a. roche —, Granitfels, m.
 Granitoïde, a. granitähnlich. [pl.]
 Granivores, m. pl. Körnerfresser, m.
 Granulation, f. Körnen (der Metalle), n.; Bildung von Lungenbläschen, f.
 Granule, m. Körnchen, n.
 Granulé, -e, Granuleux, -se, a. (bot.) körnlich.
 Granuler, va. förmn, granulieren.
 Granulifère, Granuliforme, a. (bot.) körnlich.
 Granulosité, f. Körnigkeit, n.
 Grapelle, f. fam. Kette, f.
 Graphique, a. -ment, adv. bildlich.
 Grappe, f. Traube, f. Traubenfaß, m.; Mause (der Pferde), f.; — de raisin, Weintraube, f.
 Grappellé, -e, a. mit Weintrauben versehen. [reihen.]
 Grapper, va. (Krapp) zu Pulver
 Grappeux, -se, a. traubenreich.
 Grappillage, m. (vign.) Nachlese, f.
 Grappiller, va. et n. Nachlese halten (im Weinberge); erhaschern.
 Grappilleur, m. Nachleser; fig. Schmäcker, m.
 Grappillon, m. Traubchen, n.
 Grappin, m. (mar.) Dreg, n.; Schwärze (der Schwornsteinseger), f.; — d'abordage, Entertafen, m.
 Grappiner, va. (ein Schiff) anheften.
 Grappu, -e, a. traubenreich.
 Grapse, m. Wanderfisch, f.
 Gras, Grasse, a. fett; feist, fettig, schmutzig; jähe; schlüpfrig, zotenhaft; potage —, Fettsuppe, f.; jour —, Fettschlag, m.; mardi —, Fastnacht, f. langue grasse, schwere Zunge, f.; des propos —, Zoten, f. pl.; temps —, nebeliges Wetter, n.; dormir la grasse matinée, bis in den Tag hinein schlafen; —, m. das Fette; — de la jambe, Wade, f.; —, adv. fett; manger —, faire —, an Festtagen Fleisch essen; parler —, mit der Zunge anstoßen; fig. Zoten reßen.
 Gras-double, m. Fettdarm, m.
 Grasseiment, v. Grasseement. [gemächlich; flott.]
 Grassement, adv. fett, reichlich;
 Grasset, -te, a. fam. ein wenig fett. [Zunge, Schnarren, n.]
 Grasseymement, m. Anstoßen mit der Grasseyer, vn. mit der Zunge anstoßen, schnarren.
 Grasseyer, m. -se, f. Schnarrer, m.; -in, f. [schleif, fleischig.]
 Grassouillet, -te, a. fam. quattrat, m. Scharrplatz der Hüßner, m.
 Grateau, m. (dor.) Kratzen, n.
 Grateron, m. Kiebkraut, n.

Graticule, m. (dess.) Neg, Gatter, n.
 Graticuler, va. et n. durch das Neg
 zeichnen.
 Gratification, f. Gnadengeschenk, n.
 Gratifier, va. beschenken.
 Gratin, m. was sich unten im Topfe
 anhängt.
 Gratis (-tice), adv. unentgeltlich.
 Gratitude, f. Dankbarkeit, f.
 Grattage, m. Abfragen, n.
 Gratte, f. (mar.) Schrappe, f.
 Gratteau, v. Grateau.
 Gratte-boësse, f. Stragbüste, f.
 Gratte-boësser, Gratte-bosser,
 va. mit der Stragbüste heingeln.
 Gratte-cul (-cu), m. Reingutte, f.
 Gratte-langue, m. Zungenträger,
 Gratteler, va. leicht fragen. [m.
 Gratteleux, -se, a. fräsig.
 Grattelle, f. trodene Kräfte, f. [f.
 Gratte-paille, m. Baumnachigall,
 Gratte-papier, m. Schmirer, m.
 Gratter, va. fragen, schwärzen; ab-
 schaben; austreiben; (mar.) schra-
 pen; - à la porte, selbe anstopfen.
 Grattoir, m. Stragfelsen, Hablrme-
 ser, n.
 Grattures, f. pl. Abschabfel, n.
 Gratuit, -e, a. -ement, adv. frei-
 willig; unentgeltlich; willfürlich;
 ohne Grund. [de, f.
 Gratuité, f. (th.) unverdiente Gna-
 dgratue, f. (tan.) Schabeisen, n.;
 Schabwolle, f.
 Gratusor, va. abschaben.
 Grau, m. (pch.) Fischcanal, m.;
 Hauptmündung (der Abne), f.
 Gravatier, m. Schuttfrämer, m.
 Grave, a. -ment, adv. schwer;
 feierlich; bedeutlich; fig. ernst, ernst-
 haft, wichtig; tief (vom Tone);
 stark (Geruch).
 Gravé, -e, p. et a. (v. Graver);
 blattennarbig. [Kies; Kiesdicht, f.
 Gravelage, m. Beschüttung mit
 Gravelée, f. rober Weinstein, m.
 Gravelure, -se, a. fließig, griesig;
 fig. schlüpfrig.
 Gravelin, m. Sommerleiche, f.
 Gravelines, Gravelingen.
 Gravelle, f. Gries, Nierengries, m.
 Gravelure, f. sam. Zote, f.
 Graver, va. graben, grabieren; fig.
 einprägen; schneiden; stechen; - à
 l'eau forte, tabiren, äßen.
 Graveur, m. Bildhauer, Kupfer-
 stecher, m.; - en bois, Holzschnei-
 der, m.; - en acier, Stahlstecher, m.;
 - de cachets, Petschierstecher, m.;
 - en musique, Notenschreiber, m.
 Gravier, m. Kies; Farngras, m.
 Graviifique, a. (phys.) schwer ma-
 chend. [tenb.
 Gravigrade, a. (h. n.) schwer schrei-
 Gravimètre, m. Schwermesser, m.
 Gravr, va. et n. flettern, erstim-
 men. [traft, f.
 Gravitation, f. (phys.) Schwere-
 Gravités, f. Schwere, f.; fig. Kraft,
 m.; Wichtigkeit; Tiefe (des Tones), f.
 Gravierer, vn. (phys.) hinstreben.
 Gravoir, m. Grabhübel, m.
 Gravois, m. Mulum, Schutz, m.
 Gravure, f. Bildgraberkunst, Kup-
 ferstecherkunst, f.; Kupferstich, m.;

- en bois, - sur le bois, Holz-
 schneidekunst, f.; Holzschnitt, m.;
 - de la musique, Notenschreiben, n.
 Gré, m. guter Wille, freier Wille,
 m.; à son -, nach seinem Belieben;
 contre son -, wider Willen; bon
 -, mal -, freiwillig oder gezwun-
 gen; recevoir, ou prendre qe.
 en -, etw. wohl aufnehmen; savoir
 bon - à qn., einem großen Dank
 wissen; au - des vents, den Win-
 den überlassen.
 Grec, Grecque, a. griechisch; i -,
 Dypilon, n.; fig. niedrig; betrü-
 gerisch; - en qc., in etw. geschickt; -,
 m. Griechisch; griechische Sprache,
 la Grèce, Griechenland, n. [f.
 Gréciser, va. et n. grécifiren.
 Grécisme, m. griechische Sprach-
 geheiß, f. [f.
 Grecque, f. (rel.) Einschnidebesä-
 Grecquer, va. (rel.) einsägen.
 Gredin, m. Lump, Taugenichts, m.;
 -, -e, a. lumpicht, arniefelig.
 Gredinerie, f. Bettelei; Erbärm-
 lichkeit, f.
 Grément, m. Tafelwerk, n.
 Gréer, va. (mar.) austrüsten.
 Gréffe, m. Stadt, Amtschreiber,
 Schreiberstube, Gerichtsreiber-
 stelle, f.; tenir le -, die Registratur
 führen; n. f. Ppropfpreis, Auge,
 n.; Ppropfen, n.
 Greffer, va. ppropfen, impfen.
 Greffeur, m. Ppropfer, Impfer, m.
 Greffier, m. Gerichts-, Stadt-
 Greffier, m. Gerichts-, Kanzlist; - des bâti-
 ments, Baufreiber, m.
 Greffoir, m. Ppropfmesser, n.
 Grège, a. f. soie -, rohe Seide,
 f.; -, f. Flachstiffel, f.
 Grégeois (-joi), a. m. feu -, grie-
 chisches Feuer, n.
 Grégoire, m. Gregorius, m.
 Grégorien, -ne, a. gregoriansch.
 Grêle, a. schlant, zart; (vom der
 Stimme).
 Grêle, f. Hagel, m. Schloßen, f. pl.;
 Gerstenorn (am Auge), n.
 Grêlé, -e, a. vom Hagel erschlagen;
 fig. zu Grunde gerichtet; podennar-
 big; fig. il a l'air -, er sieht lumpig
 aus.
 Grêler, v. imp. il grêle, es hagelt,
 es schloßt; -, va. durch Hagel ver-
 berben (auch fig.).
 Grêlet, m. Spitzhammer, m. [n.
 Grélin, m. (mar.) kleines Kabellau,
 Grélon, m. große Schloße, f.
 Grélonner, va. (cir.) tönnen.
 Grélot, m. Schelle, f.; fil au -,
 Steppzwirn, m.
 Grélotter, vn. vor Frost jitzern.
 Grément, v. Grément.
 Grémial, m. (eath.) Schoofstuch, n.
 Grémil (-mi), m. Perihire, f.
 Grémillet, m. Vergißmeinnicht, n.
 la Grenade, Granada, n.
 Grenade, f. Granatapfel, m.; Gra-
 nate, f. [Grenadier, m.
 Grenadier, m. Granatbaum, (mil.)
 Grenadille, f. Passionsblume, f.;
 Grenadillenholz, n.
 Grenadin, -e, s. Granader, m.;
 -in, f.; -, m. Granatfuit, m.]

Grenadin, m. gedämpfte Kalbfleisch-
 schnittchen, n. pl.
 Grenage, m. Körnen des Putzers, n.
 Grenaille, f. geförntes Metall; Ei-
 senstrot, n.
 Grenaille, va. Metall tönnen. [m.
 Grenailleuz, m. Kleinnemehshändler,
 Grenaison, f. Samenerte; Zeit
 ob. Bildung der Samenförner, f.
 Grenasse, f. (mar.) kleine Wd;
 Windfänge, f.
 Grenat, m. Granat, m.; Citro-
 nenichale, f.
 Grenaut, m. Dicktopf (Fisch), m.
 Greneler, va. (das Leder) narben.
 Grener, va. tönnen; -, vn. Samen
 tragen.
 Grenetier, f. Größhandel, m.
 Grenetier, m. Größhändler; Salz-
 factor, m.
 Grenier, m. Kornboden, Speicher, m.;
 - à sel, Salzmagazin, n.; - à
 laine, Wollboden, m.
 Grenoir, m. Körnerkammer, f.;
 Pulverfieb, n. [Frosch, m.
 Grenouillard, m. (im Scherze)
 Grenouille, f. Frosch, m.; Pflanze
 eines Zapfens, f.; - d'arbre, Laub-
 frosch, m.
 Grenouillère, f. Froschlade, f.
 Grenouillette, f. Wasserhahn-
 fuß, m.
 Grenu, -e, a. voll Körner; narbig.
 Grenure, f. (grav.) Körnen, n.
 Grès, m. Sandstein, m.; Steingut, n.
 Grésueux, -se, a. sandsteinartig.
 Grésière, f. Sandsteinbruch, m.
 Grésiforme, a. sandsteinartig.
 Grésil (-si), m. Graupenhagel, m.
 Graupeln, n.
 Grésillement, m. Graupeln; Zu-
 sammenschrumphen, n.
 Grésiller, v. imp. graupeln; -,
 va. runzelig machen.
 Grésillon, m. Grésmehl, n.
 Grésillonner, vn. zitpen (von der
 Grille). [büchse, f.
 Grésoir, m. Hügeisen, n.; Stora-
 G-ré-sol, (mus.) das G.
 Gresserie, f. Sandsteinbruch, m.;
 Steingut, n.
 Grève, f. flaches Sandufer, n.;
 Einrichtungsplatz (in Paris), m.;
 gemeinschaftliche Arbeitseinstellung,
 f.; Beinhüene, f. [ten-
 Gréver, va. lünetich thun, Beschme-
 Gréver, m. junger Auerhahn, m.
 Griblette, f. auf dem Hof gebraten-
 etes Fleisch, n.
 Gribouillage, m. sam. Eudeitel, f.
 Gribouille, m. Dummtopf, m.
 Gribouiller, va. et n. sam. schmie-
 ren, jubeln.
 Gribouillette, f. sam. Nappuse,
 f.; à la -, oberflächlich.
 Grièche, a. bunt, geiprentest; pie -
 -, Buntpecht, m.
 Grief, -ève, a. schwer, hart, arg.
 Grief, m. Schaden, m. Beinträchti-
 gung, f.; -s, Beschwerdepunkte, m. pl.
 Grièvement, adv. hart, arg; -
 maiaade, gefährlich krank.
 Grièveté, f. Schwere, Größe, f.
 Griffade, f. Klauenhieb, m.
 Griffes, f. Klaue, Kralle, f.; Namen-

Kempel, m.; Kananfelzwiebel, f.; (mus.) Nostral, n. [fragen.]
 Griffer, va. mit den Krallen packen;
 Griffon, m. Greifgeier, m.
 Griffonage, m. Gefißel, n.
 Griffonnement, m. schlechter od. leichter Entwurf, m.
 Griffonner, va. et n. kritzeln; schlecht zeichnen; fig. et im Groben entwerfen. [Eudler, m.]
 Griffonneur, m. Kritzler, Schmierer,
 Grignard, m. Gipfelter, m.
 Grignon, m. Pfänstchen Brod, n.; -s d'olives, pl. Oelbrot, pl.
 Grignotement, m. Knaupeln; Pfingstschrei, n.
 Grignoter, vn. knaupeln; fig. einen kleinen Gewinn machen.
 Grigou, m. pop. Lumpenkerl, m.
 Gril (gri), m. Bratrost, m.; fig. être sur le -, auf Kohlen stehen.
 Grillade, f. Rostbraten, m.; Braten auf dem Roste, n.
 Grillage, m. Rosten, n.; Drahtgitter, n.; (arch.) Rost, m.
 Grillager, va. vergittern.
 Grillageur, m. Gittermacher, m.
 Grille, f. Gitter, n. Feuerrost, m.
 Grillier, va. et n. auf dem Roste braten; versengen, verbrennen.
 Grillotier, m. Grillier, m. Gittermacher, m.
 Grilloir, m. Rostofen, m.
 Grillon, m. (h. n.) Grille, f.; - domestique, Heimchen, n.
 Grillot, m. Stützbalke, m.
 Grilloter, vn. jippen.
 Grimace, f. Geberde, Grimasse, f.; Köstchen mit einem Nadelstichen, n.
 Grimacer, vn. Gesicht schneiden; sich fachen (von Kleibern).
 Grimacier, m. ère, f. Grimassenmacher, Gesichterschneider, m.; fig. Heuchler, m.; -in, f.
 Grimaud, m. Abscheß, m.; -, -o, a. verstimmt.
 Grimauder, vn. das ABe lehren; Gesicht schneiden, schmähen.
 Grime, m. Abscheß; Schuljunge; Fiß; (thät.) lächerlicher Alter, Ged., m.
 se Grimer, v. pr. (thät.) sich Nadeln machen.
 Grimoire, m. Zauberbuch; verwirrtet Geschwätz, n.
 Grimpart, m. Baumläufer, m.
 Grimper, vn. et a. klettern; erklettern.
 Grimperau, m. Baumbader, m.
 Grimpeur, m. -se, f. Kletterer, m.; -terin, f.; Baumläufer, m.
 Grincement, m. Zähneknirschen, Zähneknirschen, n.
 Grincer, va. - les dents, mit den Zähnen knirschen. [sein.]
 Grincher, vn. (boul.) höflichgrüßig
 Gringalet, m. schwacher und magerer Mensch; Landstreicher; Mensch ohne festen Charakter, m.
 Gringoter, va. et n. zwitschern; fam. vorträumen.
 Griot, m. Kleinnest, n.
 Griote, f. Weichselstich, f.
 Griottier, m. Weichselstichbaum, m.
 Grippe, f. Grippe, Krankheit, f.; Schnupfenfieber, n. Grippe, f.

se Grippeler, v. pr. (tiss.) ein-schrumpfen.
 Gripper, va. erschrecken; wegmausen; se -, v. pr. sich runzeln, einlaufen.
 Gris, -e, a. grau; fig. betrunken; vin -, Weich, m.; -e mine, saure od. verdrüssliche Miene, f.; il fait -, es ist trübe und kalt.
 Grisaille, f. (peint.) Grau in Grau, n.
 Grisailier, va. grau anstreichen.
 Grisard, m. gefeckte Möve, f.
 Grisâtre, a. graulich.
 Grisécille, a. graublaßig.
 Griser, va. ein wenig betrunken machen; se -, v. pr. ein Räufchen bekommen.
 Grisetto, f. Grisett (Zeug); graues Hausfeld, n.; Grisette, f.; Grauschiden, n. [schern, n.]
 Grisollement, m. Trillern, Zweitrisolier, vn. trillern (von der Seite). [scharen, n.]
 Grison, -ne, a. grau, weiß (von Grison, m. Graupopf, Graubart, m.; Uferschwabe, f.)
 Grison, -ne, m. et f. Graubänder, m.; -in, f.; le pays des -s, Graubünden, n. [kommen.]
 Grissonner, vn. graue Haare be-grive, f. Drossel, f.
 Grivelé, -e, a. weiß und grau gefärbt.
 Grivelée, f. fam. Schwanzzipseln-rlg, m.; Steuerpäcker, m. pl.
 Grivette, f. kleiner Krametsvogel, m.
 Grivette, f. Singdrossel, f.
 Grivois, -e, a. lustig, munter; -, m. lustiger Soldat, m.
 Grivoiser, vn. Tabak reiben.
 Grönland, m. Grönland, n.
 Grönlandais, -e, a. et s. grön-ländisch; Grönländer, m.; -in, f.
 Grog (grogue), m. Grog, m.
 Grogard, m. -e, f. Wurfrog; alter Soldat unter Napoleon I., m.
 Grogne, f. Geburme, n.; Verdruß, m.
 Grognement, m. Grunzen (der Schweine); fig. Murren, n.
 Grogner, vn. grunzen (von Schweinen); fig. brummen.
 Grognon, a. zänfisch, brummtig; fam. mère -, Zankmutter, f.
 Groin, m. Schweinrüffel, m.
 Grölement, m. Jittern od. Wackeln mit dem Kopfe, n.
 Grolle, f. Saatfräße, f.
 Grommeler, vn. fam. brummen, murren. [risch.]
 Gromneleux, -se, a. fam. mürr-Grondable, a. seltenwerth.
 Gromdement, m. Brummen, n.; Rosten, n.
 Gronder, vn. murren; fig. aufsen, tosen (vom Donner); -, va. aus-zanken, schmähen.
 Gronderie, f. Schelten, Gezänk, n.
 Grondeur, -se, a. zänfisch, mürr-isch, -, m. Zänker, m.
 Gros, grosse, a. big, groß; prob; wichtig; schwer; dorb; plump; le - mot, das entscheidende Wort;
 grosse mer, höfliche Eee, f.;

grosse terre, hohes Land, n.;
 grosse fièvre, heftiges Fieber, n.;
 - vin, starker, schwerer Wein, m.;
 - bleu, dunkelblau; de - appointements, beträchtlicher Gehalt, m.;
 grosse cavalerie, schwere Reiterei, f.;
 - temps, stürmisches Wetter, n.;
 grosse feim, Fißhunger, m.; fig. je suis - de le voir, ich bin begierig ihn zu sehen; jouer - jeu, hoch spielen; avoir le cœur -, das Herz voll haben; -, m. dickster, härtester Theil, größter Theil, m.;
 Hauptsache, f.; Quantchen, n.;
 Groschen, m.; en -, im Großen; - de l'armée, Hauptarmee, f.; le - du monde, der größte Theil der Menschen; - du vaisseau, Bauch des Schiffes, m.; marchand en -, Großhändler, m.; -, adv. viel; gagner -, viel gewinnen; jouer -, hoch spielen.
 Gros-bec, m. Kernbeißer, m.
 Groseille, f. Johannisbeere, f.; - verte, Stachelbeere, f.
 Grosellier, m. Johannisbeerstrauch, m.; - épineux, Stachelbeers-trausch, m.
 Grosse, f. Groß, n.; (call.) große Schrift; Ausfertigung einer Urkunde, f.
 Grosse-pivoine, f. Dampfass, m.
 Grosserie, f. grobe Eisenwaare, f.; Großhandel, m.
 Grossesse, f. Schwangerschaft, f.
 Grosseur, f. Dicke, Stärke; Ge-schwulst, f.
 Grossier, -ère, a. -èrement, adv. grob; fig. ungehüßten, roh; allgemein; oberflächlich; groblich; im Ganzen, im Allgemeinen.
 Grossièreté, f. Grobheit; fig. Un-gehüßtheit, Plumyheit, f.
 Grossincation, f. Fruchtbildung, f.
 Grossimane, a. (h. n.) groß, dick-händig. [füßig.]
 Grossipède, a. (h. n.) groß, dick.
 Grossir, va. dick machen, vergrößern, übertreiben; -, vn. et se -, v. pr. dicker, größer, stärker werden, anschwellen; stolz werden.
 Grossissement, m. Vergrößerung (durch ein Glas), f.
 Grossoyer, va. (dr.) ausfertigen.
 Grottesque, a. -ment, adv. grotesk; fig. seltsam, wunderbar.
 Grotte, f. Grotte, f.
 Grouette, f. steiniger Grund, m.
 Grouetteux, -se, a. steinig, kiesig.
 Grouillement, m. Knurren (im Bauche), n.
 Grouiller, vn. et se -, v. pr. sich regen, wimmeln; le ventre lui -e, es knurrt ihm im Leibe; la tête lui -e, er wackelt mit dem Kopfe.
 Group, m. (com.) Geldrolle, f.
 Groupe, m. Gruppe; fig. Gesellschast, f.
 Grouper, va. gruppyten, zusammenstellen; (arch.) -é, gefuppelt.
 Gruau, m. Gröhe, f. Gröhe, m.; Gröhegrube, f.; junger Kranich, m.
 Grue, f. Kranich; Kranh (Sebe-zeug); fig. Dunmkopf, m.
 Gruer, va. zu Gröhe mahlen

Gruger, va. knaupeln; aufzählen; fig. — qn., einen auszählen.
 Grugerie, f. fig. Brechreiz, f.
 Grugeur, m. Brecher, m.
 Grume, f. bois en —, Holz mit der ganzen Rinde, n. [n.
 Grumel, m. Hafermehl zum Walfen,
 Grumeler, vn. wie ein Eber schreien; se —, v. pr. sich klumpern.
 Grumeleur, -se, a. klumperig; fotig.
 Gruon, m. junger Kranich, m.
 Gruyer, m. Forstfritzer, m.; seigneur —, Forstlehnsherr, m.
 Gruyer, -ère, a. kranchartig.
 Grylle, f. Zeccaube, f.
 Grylliformes, Grylloïdes, m. pl. (h. n.) Springer (Insecten), m. pl. [ohne Milch und Hogen, n.
 Guais, a. m. hareng —, Fering Quaperve, m. Langensisch, m.
 Gué, m. Furt, f.
 Gué! int. juchhe!
 Guéable, a. durchwatbar.
 Guède, f. Waid, m.
 Guéder, va. mit Waid färben.
 la Gueldre, Gelderland, n.
 Guelders, Geldern.
 Gueldrois, -e, a. et s. aus Geldern.
 Guenille, f. Lumpen, pl.; -s, pl. Blunder, m. [sengest, n.
 Guenon, f. Affenweibchen; fig. Affenweibchen, f.
 Guépard, m. Tigermilch, m.
 Guépe, f. Wespe, f.
 Guépier, m. Wespennest, n.; Biennefster, m.
 Guéprière, f. Wespenhöhle, f.
 Guère, Guères, adv. wenig, nicht leicht, nicht sehr, nicht lange, nicht oft; il n'a — d'argent, er hat nicht viel Geld; je ne le vois —, ich sehe ihn sehr wenig. [f.
 Guères, m. Brauchfeld, n.; poël. Glur, Guéridon, m. Leuchterfuß, m.
 Guérir, va. heilen; — vn. et se —, v. pr. genesen; zuheilen; fig. geheilt werden.
 Guérison, f. Genesung, f.
 Guérissable, a. heilbar.
 Guérite, f. Schilderhaus; (ch. d. f.) Bahnhäuschen, n.
 Guerre, f. Krieg; fig. Streit, m.; — civile, Bürgerkrieg, m.; faire la — à qn., einen bekriegen; faire la — à qn. de qc., einen mit etw. aufziehen; bonne —, ehrlich oder menschenf. geführter Krieg; fig. de bonne —, nach Recht und Billigkeit; petite —, Streitereien, f. pl.; Mändner, n.; faire qc. de — lasse, nachgeben weil man des Streitens müde ist. [m. Krieger, m.
 Guerrier, -ère, a. kriegerisch; —, Guerrière, f. Kuckucksbiume, f.
 Guet, m. Wache, Schiltwache; Wachmannschaft; fig. Fut, f.; — de nuit, Schamwache, f.; mot du —, Losung, Parole, f.
 Guetapens, m. Aufschauern, n.; fig. Schlinge, f.; Hinterhalt, m. Verräther, f.; de —, hinterlistiger Weise.
 Guêtre, f. Gamasche, f.
 Guétrier, va. Gamaschen anziehen.
 Guétron, m. kleine Gamasche, f.

Guette, f. Strebeband, n.
 Guetter, va. aufschauern, aufpassen; espähen, abwarten.
 Guetteur, m. Aufschauer, m.
 Gueuleard, m. Schreier; Fresser, m.
 Gueule; f. Rachen, m. Maul (von Thieren), n.; fig. Mündung; Schnauze (eines Kruges), f.; Loch, n.
 Gueulée, f. ein Maul voll; —s, Zoten, f. pl.
 Gueuler, vn. viel schreien, etw. großes Maul haben; —, va. (ch. s.) fassen.
 Gueusaille, f. Bettelbock, n.
 Gueusailleur, vn. betteln.
 Gueusard, m. Bettelgänger, m.
 Gueuse, f. (sorg.) Esengans, f.
 Gueuser, vn. et a. fam. betteln.
 Gueuserie, f. Bettelerei, f.; (auch fig.).
 Gueux, -se, a. bettelarm; armselig; —, m. Bettler, Lump, m.; pl. (h.) die Gueusen.
 Gui, m. Wisfel, f.
 Guiche, f. Gürtel an der Mönchs-tutte, m.
 Guichet, m. Pförtchen, n.; Schranthür, f.; kleines Fenster, n.
 Guichetier, m. Stockfnecht; Thurm-wächter, m.
 Guide, m. Führer (auch fig.), Wegweiser, m.; payer les —, dem Postillon das Trinkgeld bezahlen; Nicht-huß (am Fohel); (fond. c.) Nicht-maß, n.; Liniemaschine, f.
 Guide, f. Leitseil, n.
 Guide-âne, m. fig. Eselsbrücke, f.; (horl.) Bohrführer, m.; (eath.) Anweisung zum Brevierbeten, f.; Rindenblatt, n. [leiten.
 Guide, va. führen; fig. lenken, an-Guidon, m. Standortenjunker, m.
 Guigne, f. große Süßkirsche, f.
 Guigneaux, m. pl. Etichbalken zum Durchführen der Feuermauer, m. pl.
 Guigner, va. et n. schielen, anschielien; ein Auge auf etw. haben; — le jeu de qn., einem in die Karte gucken.
 Guignette, f. Meerlerche, f.
 Guignier, m. Süßstirbenbaum, m.
 Guignolet, m. Kirschenbranntwein, m.
 Guignon, m. Unglück (im Spiele), n. [Zapfenlöcherbohler, m.
 Guilboquet, m. Paralleltrommel, n.;
 Guillage, m. (br.) Gährung, f.
 Guillaume, m. Wilhelm, m.
 Guillaume, m. Reithohel, m.; — à ébaucher, Schurfbobel, m.; — à plate-bandes, Simehobel, m.; — à recaler, Schlichthobel, m.
 Guilledin, m. Paßgänger, m.
 Guillemet, m. (imp.) Gänsefüßchen, n. [den bezeichnen.
 Guillemeter, va. mit Gänsefüß-Guilletotte, f. Witbelmine, f.
 Guillemot, m. Taucherhuhn, n.
 Guiller, vn. gähren, stoßen (vom Biere). [f.
 Guillère, f. (pap.) Lumpenleferin, Guillèret, -te, a. munter, lustig; lustig; selbt; schlüpfig.
 Guilleri, m. Gezwitscher (des Sperlings), n.; Sperling, m.

Guillochage, m. (horl. grav.) Guillochiren, n. [Zunge, f.
 Guilloché, f. (conch.) Hobben-Guillocher, va. mit gewundenen Zigen auslegen, in einander ge-lungene Linien machen.
 Guillochis, m. Guillochure, f. geschlungene Zieraten, m. pl.
 Guilloire, f. (br.) Gährbottich, m.
 Guillotade, f. Kopfabschlagen, n.
 Guillotine, f. Köpfsmaschine, f.
 Guillotinement, m. Hinrichten mit der Guillotine, n.
 Guillotiner, va. guillotiniren.
 Guilloteneur, m. Anhänger des Guillotinirens, m.
 Guimauve, f. (bot.) Eibisch, m.
 Guimaux, m. pl. zweimählige Wiesen, f. pl.
 Guimbarde, f. Frachtwagen, m.; Maultrommel, f.; Rützhobel, m.
 Guimpe, f. Brustschleier der Nonnen, m.
 Guinche, f. (cordon.) Glättholz, f.
 Guinda, m. Guinde, f. Tudyresse, f. [sen, n.
 Guindage, m. Aufwinden, Aufstie-Guindal, m. Hebezeug, n. Hille, f.
 Guindant, m. Flaggenhöhe, f.
 Guindas, v. Guindal. [gen, steif.
 Guindé, -e, a. schwülzig, gezwun-Guinder, va. aufwinden, aufhissen; fig. überspannen; se —, v. pr. fig. sich verfeigen, sich schwülzig aus-brüden.
 Guindresse, f. Hiftau, n. [n.
 Guinderie, f. gezunenes Wesen, Guindoule, f. Schiffsführer, m.
 Guindre, m. Zwirnrädchen, n.
 Garwinde, f.
 la Guinée, Guinea, n.; Guinea (engl. Münze), f.
 Guingois, m. das Schiefe, Ungleich-e; de —, schief, wintelig; fig. fam. avoir l'esprit de —, nicht richtig im Kopfe sein.
 Guinguette, f. Schenke, f.; Land-häuschen, n.; schlechter Wein, m.
 Guipé, m. Pergamentfisch, m.
 Guiper, va. (pass.) überspinnen.
 Guipon, m. (tan.) Schwäbendebel, m.
 Guipure, f. überspinnene Arbeit, f.; broderie en —, Stickerie auf Pap-penstreifen; Stichenfiderer, f.
 Guirlande, f. Blumengehänge, n.
 Guirlander, va. mit Blumenkrän-zen schmücken.
 Guise, f. Weise, Art, f.; en —, in Gestalt, wie; à sa —, nach seiner Weise.
 Guitare, f. Zither, Gitarre, f.
 Guitarin, m. Geigenhals, n.
 Guitariste, m. Guitarenspieler, m.
 Gumône, f. Tau des Dreganters, m.
 Gunnel, m. Schmalzschiff, m.
 Gurneau, m. Knurrbahn, n.
 Gustatif, -ve, a. nerk —, Ge-schmackserner, m.
 Gustation, f. Schmecken, Kosten, n.
 Gustave, m. Gustav, m.
 Gustuel, -le, a. Geschmacks ..
 Gutiers, Guttiferes, m. pl. har-gebende Bäume, Gummigutbäume, m. pl.

Guttiforme, a. tropfenartig.
 Guttipenne, a. weißdeckflügelg.
 Guttulaire, a. Tropfen ...
 Guttural, -e, a. Kehrl ...
 Guy, m. Zeit, m.
 Guy, m. mal de St. -, Weistanz,
 la Guyane, f. Guyana, n. [m.
 Gymnase, m. deutsches Gymna-
 sium, n.; Turnplatz, m.; anstalt, f.
 Gymnasiarque, m. Gymnasiarth,
 Gymnaste, m. Turner, m. [m.
 Gymnastique, f. Gymnastik, f.;
 -, a. gymnastisch.
 Gymnastiser, vn. turnen.
 Gymnique, a. gymnastisch; (h. n.)
 mit nacktem Körper; -, f. Leibes-
 übungskunst, f.
 Gymnote, m. Finnaal, m.
 Gynécée, m. Frauengemach, n.
 Gynécocratie (-cie), f. Weiber-
 herrschaft, f.
 Gypse, m. Gips, m.
 Gypseux, -se, a. gipsartig.
 Gypsifère, a. gipshaltig.
 Gyryn, m. Drehfäher, m.
 Gyromancie, f. Wahrsagerei durch
 herumgehen im Kreise, f.

H.

Die Wörter, bei welchen das H aspi-
 riert wird, sind mit einem ' bezeichnet.

'Ha! int. hal ach!
 Habile, a. -ment, adv. geschickt;
 fähig (zu, à).
 Habileté, f. Geschicklichkeit, f.
 Habillissime, a. fam. überaus ge-
 schickt.
 Habilité, f. (dr.) Fähigkeit, f.
 Habilité, va. (dr.) befähigen (zu,
 à).
 Habillage, m. Ausflachten, n.; Zu-
 habillé, -e, a. habit -, Gallat-
 fleid, n.; Wallanug, m.; Stoffle-
 bung, f. [zug, m.
 Habilement, m. Kleidung, f.; An-
 habiller, va. et n. kleiden, anklei-
 den; Kleider machen; qui vous -e?
 wer ist Ihr Schneider? (cuiss.) aus-
 schlachten; jurichten; einwickeln;
 fig. fam. auszunzen; - le chanvre,
 den Hanf besteln; - une faute, ein-
 nen Fehler bemerken; s' -, v. pr.
 sich ankleiden, sich kleiden (mit, de).
 Habilleur, m. Ausflachter; (peil.)
 Zurichter, m.
 Habit, m. Kleid; Ordenskleid;
 Manneskleid; Frauenkleid, n.; -
 long, Amtskleid, f.; changer a'
 -s, andere Kleider anziehen.
 Habitable, a. bewohnbar.
 Habitable, m. (bib.) Wohnung, f.
 (mar.) Compshäuschen, n.
 Habitant -e, a. wohnhaft; -, m.
 -e, f. Einwohner, m.; -in, f.
 Habitation, f. Wohnung, f. Wohn-
 ort, m.; Pflanzung; Pflanzstadt, f.
 Habiter, va. bewohnen; -, vn.
 wohnen. [gehören, f.
 Habituacion, f. Stelle eines Pfarr-
 Habitude, f. Gewohnheit; genaue

Bekanntheit, f.; körperlicher An-
 stand, m.; (mé.) Natur, f.
 Habitude, m. Süßspeibiger; Stamm-
 gast, m.
 Habituel, -le, a. -lement, adv.
 gewöhnlich; eingewurzelt; péché
 -, Gewohnheitsünde, f.
 Habitué, va. gewöhnen (einen an
 etw., qn. à qc.); s' -, v. pr. sich an-
 gewöhnen (an etw., à qc.); sich an-
 stellen, sich wohin gewöhnen.
 Hablé, vn. prahlen.
 Hablerie, f. Aufschneiderel, f.
 Habléur, m. -se, f. Großsprecher,
 m.; -in, f.
 Habsbourg (-bour), Habsburg.
 Habsbourgeois (-jo), -e, a. et s.
 habsburgisch; Habsburger, m.;
 -in, f.
 Hache, f. Art, f. Beil, n.; maître
 de -, Schiffszimmermann, m.; il
 a un coup de -, er ist nicht recht
 richtig im Kopfe.
 Hachement, m. Helmschmuck, m.
 Hache-paille, f. Häferlingsbanf, f.
 Hacher, va. hacken; (maq.) be-
 hauen; fig. zerhauen, zerschlagen;
 schraffen; style -é, unzulammen-
 hängender Stil, m.; - la paille,
 eine fremde Sprache radebrechen.
 Hachereau, m. Weiden, n.
 Hacheite, f. Hachebeil, n.
 Hachis, m. gebadtes Fleisch, n.
 Hachoir, m. Hackbrei; Hackesser, n.
 Hachot, v. Hachereau.
 Hachure, f. Schraffur, f.
 Hagard, -e, a. wild, verfür, hödrig.
 Hagiographie, a. apokryphisch; -,
 m. Lebensbeschreiber der Heiligen, n.
 Hagiographie, f. Lebensbeschrei-
 bung der Heiligen, f.
 Haha, m. Doffnung od. Zernicht in
 einer Gartenmauer, f.
 Haie, f. Heide, f. Zaun, m. (mil.)
 Gasse, f. Spalter, n.
 Haie! int. hü! -, adv. fam. -
 au bout, noch etw. darüber.
 Haillon, m. Lumpen, m.
 Haim, m. Angelhafen, m.
 Haine, f. Haß, m.; Abneigung, f.;
 en -, aus Haß, aus Verger; pren-
 dre qn. en -, einen Haß auf einen
 werfen; avoir qn. en -, porter
 de la - à qn., Haß gegen einen hegen.
 le Hainaut, m. die Grafschaft
 Hennegau.
 Haineux, -se, a. gehässig.
 Haie, va. haßen; verabscheuen;
 eine Abneigung haben (gegen etw.,
 qc.). [Eiecher, m.
 Haie, f. Bußkleid, n.; - m. (chass.)
 Haissable, a. haßenswerth.
 Halage, m. Schiffsziehen, n.; Fort-
 schaffung mit Pferden (auf der Ei-
 senbahn), f. [f.
 Halbran, m. junge wilde Ente,
 Halbrene, -e, a. fam. zerlumpt;
 [schamott.
 Halbrener, vn. junge Enten jagen.
 Hâle, m. Sonnenbrand, m.
 Hale-bas, m. (mar.) Niederholer,
 m. [Matrose, m.
 Hale-bouline, m. unerfahrener
 Haleine, f. Athem, m.; - de vent,
 Rüstchen, n.; tout d'une -, in ei-

nem Athem; prendre -, Athem
 schöpfen; reprendre -, wieder zu
 Athem kommen; perdre -, den
 Athem verlieren; tenir -, den
 Athem an sich halten; courir à
 perte d' -, sich außer Athem lau-
 fen; se tenir en -, sich in der Le-
 bung erhalten.
 Halemant, m. (mar.) Knoten, m.
 Halenée, f. unangenehmer Rauch,
 m. [tern; fig. ausförschen.
 Halener, va. fam. belachen; mit-
 Hâler, va. fam. bräunen; verbrennen;
 (hanf) dörren; se -, v. pr. von der
 Sonne verbrannt werden.
 Haler, va. (mar.) anholen; begen.
 Haleter, vn. keuchen, schnaufen.
 Haleur, m. Schiffzieher, m.
 Halicarnasse, f. Halicarnassus.
 Haligourde, m. Griesmeibrot, n.
 Halin, m. Schleppseil am Neße, n.
 Haliteux, -se, a. (mé.) feucht.
 Hallage, m. Hallen-, Subengel, n.
 Halle, f. Kaufhalle, f. bededter
 Markttag, m.; dames de la -,
 Schöferinnen, Fischweiber, n. pl.;
 langage des -, Föbelgespräche, f.
 Hallebarde, f. Hellebarde, f.
 Hallebardier, m. Hellebardenträ-
 ger, m.
 Hallier, m. Hallenwädrer; (Stand-
 främer, m.; Gebüsch; (chass.)
 Gern, n.
 Hallucination, f. Verblendung, f.
 Halluciné, -e, s. der, die von
 Sinnesstärkungen Betroffene.
 Halo, m. Hof (um Sonne oder
 Mond); Burchfarzenring, m.
 Haloir, m. Hanfbarre, f.
 Halomètre, m. Maßwaage, f.
 Halot, m. Rindeneiböble, f.
 Halotechnie (-tek), f. Lehre von
 den Salzen, f.
 Halte, f. (mil.) Haltmachen, n.
 Halt, m.; -! int. halt!
 Hamac, m. Sängematte, f.
 Hamadryade, f. Baumnymphe, f.
 Hambourg (-bour), Hamburg.
 Hambourgeois (-jo), -e, a. et s.
 hamburgisch; Hamburger, m.; -in, f.
 Hameau, m. Weiler, m. [m.
 Hameçon, m. Angel, f.; haben,
 Hamepe, f. Schäft; Stiel, m.
 Hamster (-stère), m. Hamster, m.
 Hanche, f. Hüfte; (man.) Hanke,
 f.; Wodentand (eines Gefäßes), m.
 Hanebane, v. Jusquiame.
 Hangar, m. Schoppen, m.; Exer-
 cir - Schachthaus, n.
 Hannelton, m. Maßfäher, m.
 (de) Hanovre, Hannover.
 Hanovrien, -ne, a. et s. hannöve-
 risch; Hannoveraner, m.; -in, f.
 Hanse, f. Hanfa, f. Hanfband, m.
 Hansétique, a. hanseatisch.
 Hansière, f. (mar.) Anholtau, n.
 Hanter, va. et n. oft besuchen,
 umgehen (mit einem, qn.), aus- und
 eingehen (bei einem, qn., chez qn.);
 - en bon lieu, in gute Gesellschaft
 kommen. [gang, m.
 Hantise, f. fam. vertrauter Um-
 Happe, f. Wachenblech, n.; Aram-
 ye; Zwingel, f.; Hapsen, m. [m.
 Happelourde, f. falscher Edelstein,

Happendement, m. Anhängen an der Zunge, n. [erhänfen].
 Happer, va. auffchnappen; fig.
 Haquenée, f. Paßgänger, m.
 Haquet, m. Noßwagen, m.
 Haquetier, m. Kärntner, m.
 Harame, m. Wallfampappel, f.
 Harangue, f. öffentliche Rede, feierliche Anrede, f.; longue -, langweiliges Geſchwätz, n.
 Haranguer, va. et n. eine öffentliche Rede halten, feierlich anreden; fig. das große Wort führen.
 Harangueur, m. Redner; fam. Schwäßer, m.
 Haras, m. Stuterei, f.; Geſtüt, n.
 Harasser, va. ermüden, erſchöpfen; abtreiben. [m].
 Harassier, m. Stutereibeamter, Harbou-chiens! int. paßt den Wolf!
 Harceler, va. necken, reizn; beunruhigen.
 Harceler, m. Necker; fig. fam. Plagegeiß, m.
 Hard, m. (még.) Stolleifen, n.
 Harde, f. Rudel, n.; Koppel, f.
 Hardeau, m. (charp.) Falſteil, n.; fig. Laugenichts, m.
 Hardées, f. pl. Wildſchade, m.
 Harder, va. zuſammenfoppeln.
 Harges, f. pl. Kleidungsstücke, n. pl. Sachen, f. pl.
 Hardi, -e, a. -ment, adv. ſühn, dreiß, beherzt; leß, frech, verwegen; frei heraus.
 Hardiesse, f. Kühnheit, Dreißigkeit; Freiheit; Keckheit, Frechheit, Verwegenheit, f.
 Hare! int. (chass.) hajo!
 Harem (rème), m. Harem, m.
 Hareng, m. Hering, m.; - saur, Bäckling, m. [zeit].
 Harengaison, f. Heringfang, m.; Harengère, f. Heringweib, n.
 Harengerie, f. Heringsmarkt, m.
 Harenguière, f. Heringstrep, n.
 Harfang, m. Schneecule, f.
 Hargneux, -se, a. zänftich; beißig.
 Haricot, m. Schminkebohne, f.; - blanc, weiße Bohne, f.
 Haridelle, f. Schindmähre, f.
 Harle, m. Lauchente, f.
 Harlem (lème), f. Harlem.
 Harmonica, m. Harmonika, f.
 Harmonie, f. Wohlklang, m.; Harmonif, f.; fig. Eintracht, f.; table d' -, Reizungsboden, m.
 Harmonier, va. in Uebereinstimmung bringen; -, vn. et s' -, v. pr. übereinstimmen.
 Harmonieux, -se, a. -sément, adv. harmonisch, übereinstimmend.
 Harmonique, a. -ment, adv. harmonisch; -, f. Harmonif, f.
 Harmoniser, va. in Einklang bringen; s' -, v. pr. übereinstimmen.
 Harmonisme, m. Lautnachahmung, f.
 Harmoniste, m. Harmonif, m.
 Harmonachement, m. Anſchirren; Pferdgeschirr, n.
 Harnacher, va. anſchirren.
 Harnacheur, m. Sattler, Riemer, m.
 Harnais, m. Geſchirr; Reitzeug;

Fußwerk, n.; cheval de -, Zugpferd, n.
 Haro, m. Zetergeſchrei, n.
 Harpade, m. Anpaden, n.
 Harpagon, m. fam. Geizhals, m. se Harpaller, v. pr. ſich herumzanteln, ſich raufen; -, vn. (chass.) ſich zerstreuen.
 Harpe, f. Harfe; (arch.) Verzahnung; Faltbrücke, f.
 Harpée, -e, a. ſarf und ſchlant (von Windbunben).
 Harpeau, m. Enterbaten, m.
 Harper, va. paden, anpaden; se -, v. pr. einander anpaden.
 Harpie, f. Harpye, f.; (auch fig.)
 Harpir, va. rauben. [umbalgen].
 Harpigner, v. pr. pop. ſich ber-
 Harpin, m. Bootſhafen, m.
 Harpiste, m. et f. Harfner, m.; -in, f. [mer, f].
 Harpon, m. Harpune; eiferne Klamm.
 Harponnage, m. Fiſchfang mit der Harpune, m.
 Harponner, va. harpunieren.
 Harponneur, m. Harpunier, m.
 Hart, f. Weidenband, n.; Strang, m. le Hartz, der Harz.
 Harviau, m. (pch.) Neßſchleife, f.
 Hasard, m. Zufall, m. Glück, n.; Gefahr, f. Wagſtück, n.; par -, von ungerath; à tout -, auf Gerathewohl; coup de -, Glücksfall, m.; au -, in den Tag hinein; trouver un bon -, einen guten Kauf thun; acheter qc. de -, etw. zufälliger Weiße wohlfeil kaufen.
 Hasardé, -e, a. viande -e, Fleiſch das angegangen od. anbrüchig iſt.
 Hasarder, va. wagen; fam. - le paquet, -e auf gut Glück wagen; se -, v. pr. ſich der Gefahr ausſetzen.
 Hasardeux, -se, a. -sément, adv. verwegen; gewagt; mit Gefahr.
 Hase, f. Weibchen des Haren oder Kaninchens, n. [gewehr, n].
 Hast (aste), m. arme d' -, Stoß.
 Haste, f. Spieß (der Alten), m.
 Hasté, -e, a. ſpießförmig; ſtielartig.
 Hâte, f. Eile, f.; à la -, in der Eile; avec -, en -, eilig, geſchwind; faire -, eilen. [den, n].
 Hâtelette, f. (cuis.) Roßſchnitt.
 Hâtelement, adv. eilig.
 Hâter, va. beſchleunigen; befördern; antreiben; bald zur Reife bringen; se -, v. pr. eilen. [ſchnittchen, n].
 Hâtereau, m. geröſtete Leberm.
 Hâteur, m. Bratenmeiſter, m.
 Hâtier, m. Bratbock, m. [reif].
 Hâtif, -ve, a. frühzeitig; fig. früh.
 Hâtille, f. fam. Schälkäſſel, f.
 Hâtiveau, m. Frühbock, n.
 Hâtivement, adv. frühzeitig (von Früchten und Blumen).
 Hâtiveté, f. Frühzeitigkeit, f.
 Hauban, m. (arch.) Räuſſel, n.
 Haubaner, va. (arch.) mit Seilen befeſtigen. [m].
 Haubergénier, m. Panzermacher.
 Haubergeon, m. Panzerhemden, n.
 Haubert, m. Panzerhemd, n.
 Haulée, f. Matrelennec, n.
 Hausse, f. Unterlage, f. ſaß, m.;

Etigen des Courſes, n.; Schußſted; Groß am Biſſindogen, m.
 Hausse-col, m. Ringtragen, m.
 Haussement, m. Erhöhung; Erhebung, f.; - d'épaules, Achſelzünden, n.
 Hausser, va. erhöhen; aufſehen; erheben; verheeren; - les épaules, die Achſeln zuden; -, vn. wachſen, anſchwellen; im Preiſe ſteigen; se -, v. pr. ſich erheben; le temps se hausse, das Wetter ſtellt ſich auf.
 Haussier, m. Speculant auf das Steigen des Courſes, m.
 Haussoire, f. (hydr.) Schußbret, n.
 Haut, -e, a. hoch, groß; laut; erhaben, hochmüthig; chambre -e, Oberhaus (in England), n.; à -e voix, mit lauter Stimme; c'est du - allemand pour moi, das iſt mir zu hoch gegeben; l'argent est -, die Zinſen ſtehen hoch; les vins sont -, ou à - prix, die Weine ſtehen hoch im Preiſe; -s faits, Groß-, Waſſerſchalen, f. pl.; faire le - pied, davon laufen; -, m. Höhe, Spitze, f. Gipfel, m.; du - et du bas, Gutes u. Böſes, Glück u. Unglück, n.; parler -, laut ſprechen; tomber de son -, der Länge lang hinfallen; heftig erſchrecken; gagner le -, davon laufen; -, adv. hoch; oben; laut; en -, par -, hinauf, oben; d'en -, von oben herab; - et clair, rund heraus, gerade heraus; agir - la main, eigenmächtig verfahren; traiter de - en bas, verächtlich behandeln.
 Haut-à-bas, m. Pauſirer, m.
 Hautain, -e, a. -ement, adv. hochmüthig.
 Haut-bois, m. Heboe, f.; Heboif, m.
 Haut-côté, m. Schöpſenbruſt, f.
 Haut-dessus, m. erſter Diſcant; erſter Diſcantſänger, m.
 Haut-contre, f. Altſtimme, f.; Altſt, m.; - de violon, Bratſche, f.
 Haut-cour, f. Obergerichtshof, m.
 Haute-futale, f. Schwab, f.
 Haute-justice, f. Obergerichtsbarkheit, f.
 Haute-marée, f. hohe Fluth, f.
 Hautement, adv. frei heraus, laut; ſühn, troßig; nachdrücklich.
 Haute-paie, f. erbhörter Sold, m.
 Hauteſſe, f. Höheit (Titel), f.
 Haute-taille, f. erſter Tenor, m.
 Hauteur, f. Höhe; Anhöhe; Tiefe; fig. Erbabenheit, f.; Muth; Eolz, m.; tomber de sa -, der Länge lang hinfallen; être à la - du siècle, mit dem Jahrhundert fortſchreiten; parler avec -, in einem anmaßlichen Tone ſprechen; -s, pl. übermüthiges Weſen, n.
 Haut-fourneau, m. Kochofen, m.
 Haut-gout, m. ſeltner, ſifanter Geſchmack, m.
 Hautin, m. Selberfiß, m.
 Haut-juré, m. Geſchwornner beim Obergericht, m. [ſerr, m].
 Haut-justicier, m. Obergerichtshaut-le-bras! int. angefaßt!
 Haut-le-corps, m. Sprung (von Pferden), m.

Haut-le-pied, m. (mil.) Ueberzähliger; Landstreicher; —! pad(!) dich (euch) fort!
 Haut-mal, m. Epilepsie, f.
 Haut-pendu, m. (mar.) Regenwolke, f.
 Haut-rhin, m. Oberrhein, m.
 Hauturier, m. höfentündiger Steuermann, m.; —, -ère, a. navigation-ère, m. führt auf offener See, f.
 Havane, f. Havana, f.
 Hève, a. blaß, abgezehrt; höfentlich, häufig.
 Haveau, m. (sal.) Schwägel, m.
 Havenau, Havenot, m. kleines Fischweib, n.
 Haveron, m. Barthaser, m.
 Havar, vn. et se —, v. pr. verbrennen, verbrennen (vom Fleische).
 Havre, m. Seehafen, m.
 le Havre, Havre, n. [m.]
 Havresac, m. Tornister, m. Kängel, la 'Haye, der Haag in Holland.
 Hé! int. he! he da! ach!
 Hebdomadaire, a. wöchentlich; Wochen... [Geistlichen, m.]
 Hebdomadier, m. Wöchner (von Hébé, f. (myth.) Hebe, f.)
 Héberge, f. (dr.) Höhle eines Gebüdes, f.
 Héberger, va. fam. heberbergen.
 Hébéte, -e, a. stumpfsinnig; —, m. Dummkopf, m. [machen, n.]
 Hébétement, m. Stumpf; Dummheit, vn. dumm machen.
 Hébéte, f. Stumpfheit; Dummheit, f.
 Hébraïque, a. hebräisch.
 Hébraïsant, m. Kenner der hebräischen Sprache, m. [eigenheit, f.]
 Hébraïsme, m. hebräische Sprache.
 Hébraïste, m. Kenner der hebräischen Sprache, m.
 Hébreu, a. hebräisch; —, m. hebräische Sprache, f.
 Hébrides, f. pl. Hebriden, f. pl.
 Hec, m. Kelterbret, n.
 Hécatombe, f. Hecatombé, f.
 Hectare, m. Hektare, f.
 Hectique, a. schwindsüchtig.
 Héderée, f. Efeuhaar, n.
 Hedwige, f. Hedwig, f.
 Hégesippe, m. Hefepsus, m.
 Hégre, f. Hegira, f.
 Héidique, m. Heideck, m.
 Hein! int. he! nun? wie beliebt?
 Hélas (-lase) int. ach! leider! —, m. Klagestich, n.
 Hélène, f. Helena, f.
 Héier, va. (mar.) preten.
 Hélichthe, m. Sonnenblume, f.
 Hélichanthème, m. Erdsephen, m.
 Hélice, f. Schraubentriebe, f.; escalier en —, Wendeltreppe, f.
 Hélicite, f. Linienstein, m.
 Hélingue, f. (mar.) gefchlungenes Seilende, n.
 Héliogabale, m. Heliogabalus, m.
 Héliographie, f. Sonnenbeschreibung, f.
 Héliomètre, m. Sonnenmesser, m.
 Héliosope, m. Sonnenglas, n.
 Héliotrope, m. (bot.) Sonnenwende, f.

Hellénique, a. hellenisch.
 Hellénisme, m. griechische Sprache, eigenheit, f.
 Helléniste, m. Hellenist, m.
 Helminthes, m. pl. Eingeweidewürmer, m. pl. [n.]
 Helminthique, m. Barmittel.
 Helminthologie, f. Wurmtlehre, f.
 Hélope, m. Schwupstafel, m.
 l'Helvétie (-cie), f. Schweiz, n. Schweiz, f. [in, f.]
 Hélvétien, -ne, s. Helvetier, m. f.;
 Hélvétique, a. helvetisch; corps —, schweizerische Eigenschaft, f.
 Héni (ème)! int. hem! he! he da!
 Hémagogue, m. bluttreibendes Mittel, n.
 Hématite, f. Blutstein, m.
 Hématologie, f. Lehre vom Blute, f.
 Hémaralopie, f. (mé.) Tagelilien, n. [halb ...]
 Hémi, (in Zusammenfügungen)
 Hémi-cyclo, m. Halbkreis, m.
 Hémi-plégie, Hémi-plexie, f. (mé.) halber Schlag, m. [m. pl.]
 Hémi-ptères, m. pl. Halbfüßler, Hémi-sphère, m. Halbkugel, f.
 Hémi-sphérique, a. halbkugelförmig. [förmig, f.]
 Hémi-sphéroïde, a. halbkugelförmig.
 Hémi-sphère, m. halber Berg, m.
 Hémi-sphère, a. blutigen.
 Hémi-ophobie, f. Blutstich, f.
 Hémi-opsie, f. Blutsehen, n.
 Hémi-orrhagie, f. Blutsturz, m.
 Hémi-orrhoidal, -e, a. hämorrhoidal: flux —, hämorrhoidalfluss, m.
 Hémi-orrhoides, f. pl. hämorrhoiden, f. pl.
 Hémostatique, a. blutstillend; —, m. blutstillendes Mittel, n.
 Hémos (-uce), m. hämus, m.
 Hen (hein)? int. hä? wie?
 Héncadecagone, m. Eiseck, n.
 Héncadecasyllabe, a. elfstellig.
 Hénnir (anir), vn. wiehern.
 Hénnissement (a-), m. Wiehern, n.
 Héni, m. Heinrich, f.
 Héni-ette, f. Henriette, f.
 Hépar, m. Schmelzleber, f.
 Hépatalgie, f. Leberkrankheit, f.
 Hépate, m. Leberfisch, m.
 Hépatique, a. Leber...
 Hépatite, f. Leberentzündung, f.; —, m. [m.]
 Hépatocèle, f. (mé.) Leberbruch,
 Hépatographie, f. Leberbeschreibung, f. [ber, f.]
 Hépatologie, f. Lehre von der Leber.
 Héphéstion, m. Hephestion, m.
 Héptaédre, m. Siebened, n.
 Héptagone, m. Siebened, n.
 Héptangulaire, a. (géom.) siebenförmig.
 Héralde, f. Heraldie, f.
 Héraldique, a. heraldisch, science —, Wappenkunst, f.
 Hérait, m. Herold, m.
 Hérait, -e, a. trautartig.
 Hérbage, m. Kräuterwerk, n.; —, m. Weideplatz, m.
 Hérbaut, m. zu heiliger Jagdhund, m.
 Herbe, f. Gras, Kraut, n.; man-

ger son blé en —, seine Einkünfte im Voraus verzehren; mauvaïse —, Unkraut, n.; couper l' — sous le pied à qn., jem. zuwornen; blé en —, junge Saat, f.; —, pl. Stüdt, n. pl.: -s potagères, Küchengewächse, n. pl.; -s fortes, stark riechende Kräuter, n. pl.; -s fines, gewürzhaftige Kräuter, n. pl.
 Herbeiller, vn. abweiden, grasen.
 Herbeline, f. Heines, magrés Schwaf, n. [den, f.]
 Herber, va. auf dem Grase bleiben.
 Herberie, f. Wachsbleiche, f.
 Herbette, f. kurzes, dünnes Gras, n.
 Herbeux, -se, a. grasig.
 Herbier, m. Herbarium, n. Pflanzen-sammlung, f.
 Herbière, f. Kräuterkünderin, f.
 Herbisère, a. graszeugend.
 Herbivore, a. grasfressend.
 Herbon, m. (tan.) Hundmesser, n.
 Herborisation, f. Kräutersammeln, n. [botanischen, f.]
 Herboriser, vn. Kräuter faden.
 Herboriseur, m. Kräutersammler, m. [herbändler, m.]
 Herboriste, m. Kräuterkenner; Kräut-herbu, -e, a. mit Gras bewachsen.
 Hero-tectonique, f. Verschänkungskunst, f.
 Hercule, m. Hercules, m.
 Herculéen, -ne, a. herkulisch.
 Hére, m. Bettelmanns-spiel; (chass.) Schwaltier, n.; un pauvre —, ein armer Schläder, m.
 Héreditaire, a. -ment, adv. erblich; als Erbtheil; maladie —, angeerbte Krankheit, f.; prince —, Erbprinz, m. [n.]
 Héredité, f. Erbschaft, f.; Erbtredt, n.
 Hérenitique, a. einseblerisch; vie —, Einseblerleben, n.
 Héresiarque, m. Stifter, m. Haupt einer ketzerischen Secte, n.
 Héresie, f. Ketzerei, f.
 Héretique, a. ketzerisch; —, m. et f. Ketter, m.; —in, f.
 Hérisse, -e, a. borstig, emporstehen; fig. störrisch; —, m. rauher Hornfisch, m.
 Hérisser, va. emporstehen; (maç.) raub betreten; —, vn. et se —, v. pr. sich sträuben, zu Berge stehen (von haaren). [Stirnrad, f.]
 Hérisson, m. Igel, m.; (méc.) Hérissonne, f. f. humeur —, mürrische Laune, f.
 Héritage, m. Erbgut; Erbtheil, n.
 Hériter, va. et n. erben, beerben.
 Héritier, m. -ère, f. Erbe, m. f.; Erbin, f. [manbad, f.]
 Hermandade, f. sainte —, Her-maphrodite, m. Zwitter, m.; —, a. zwitterhaft.
 Hermeline, f. Hermelin, m.
 Hermès, m. Hermesfaut, f.
 Hermétique, a. -ment, adv. hermetisch, luftdicht.
 Hermine, f. Hermelin, m.
 Herminé, -e, a. (bl.) mit Hermelin besetzt. [beit, n.]
 Herminette, f. (charp.) Dachhermitage, f. Ermitage.
 Hermodate, f. Hermodattel, f.

'Herniaire, a. Bruch...; bandage —, Bruchband, n.
 'Hernie, f. Bruch, m. [sch. behaftet.
 'Hernieux, -se, a. mit einem Bru-
 Hérode, m. Herodes, m.
 Hérodote, m. Herobot, m. [misch.
 Héroi-comique, a. heroisch-fo-
 Héroïde, f. Heroïde, f. Heldenbrief,
 Héroïne, f. Helbin, f. [m.
 Héroïque, a. -ment, adv. helden-
 mäßig, heroisch; poème —, Helden-
 gebicht, n.
 Hérolisme, m. Heldenmuth, m.
 'Héron, m. Reiher, m.; masse de
 —, Reiherbusch, m.
 'Héronneau, m. junger Reiher, m.
 'Héronner, vn. Reiher beizen.
 'Héronnier, -ère, a. zur Reiher-
 beize tüchtig; fig. sam. lang und
 mager; faucon —, Reiherfalte, m.
 'Héronnière, f. Reihergehänge, n.
 'Héros, m. Halbgoth; Held, m.
 'Herpaille, f. (chass.) Nubel jun-
 ger Hirche, n.
 'Herpe, f. Pflanze, Schwinde, f.
 'Héropéologie, a. flechtenartig.
 'Héropéologie, f. Uebhandlung über
 die Flechten, f.
 'Hersage, m. Eagen, n.
 'Hersé, f. Egge, f.; (fort.) Schug-
 gatter, n.; Leuchterfisch, m.; Lampen-
 gestell (im Theater), n.; -s, pl. (mar.)
 Stroypen, n. pl.
 'Hersement, v. Hersage.
 'Herser, va. eagen.
 'Hersour, m. Egger, m.
 'Hersilière, (arch. n.) Krumm-
 holz, n. [Hefcheit, f.
 'Hésitation, f. Stöcken, n.; Beden-
 'Hésiter, vn. stöcken, anstoßen (im
 Reden); Anstand nehmen, im Zwei-
 fel stehen.
 'Hesper (-père), m. Abendstern, m.
 'Hespérides, f. pl. Hesperiden, f. pl.
 la 'Hesse, Hesse, n.
 'Hessois, -e, a. et s. hessisch;
 'Hesse, m.; -in, f.
 'Hétéroclite, a. (gr.) abweichend;
 fig. wunderbarlich.
 'Hétérodoxe, a. irrigläubig, -lebrig.
 'Hétérodoxie, f. Irreligie, f. -glaub-
 be, m.
 'Hétérogène, a. ungleichartig, fremd-
 artig. [seit Fremdartheit, f.
 'Hétérogénéité, f. Ungleichartig-
 'Hétérophonie, f. Tonverschieden-
 heit, f.
 'Hétérosciens, m. pl. einschattige
 Bäume, n. pl.
 'Hêtre, m. Buche; Rothbuche, f.
 l' 'Hétrurie, f. Hétrurien, n.
 'Hétrusques, m. pl. Hétrusker, m. pl.
 'Heul int. et! heul! —, m. Heul
 [plattes Fahrzeug], n.
 'Heure, f. Stunde; Uhr; Zeit, f.;
 à l' —, stundenweise; pünktlich; à
 l' — qu'il est, jetzt, in diesem Augen-
 blick; par —, stündlich; à toute
 —, alle Augenblicke; sur l' —, au-
 genblicklich; d' — à autre, von einer
 Stunde zur andern; je länger
 je mehr; tout à l' —, sogleich; de
 bonne —, frühzeitig; à la bonne
 —, das laß ich mir gefallen, meinewegen; l' — vient de sonner, es

hat so eben geschlagen; donner —,
 eine gewisse Stunde bestimmen;
 passer de bonnes —, seine Zeit
 angenehm zubringen.
 'Heures, f. pl. (myth.) Horen, f.
 pl.; Gebetbuch der Katholiken, n.;
 Stundengebete, n. pl.
 'Heureux, -se, a. -sément, adv.
 glücklich; günstig; glücklicher Weise;
 d'heureuse mémoire, seligen Anden-
 kens. [der Selbstkante, f.
 'Heurtement, m. Zusammenstoßung
 'Heurtequin, m. Wundenblech, n.
 'Heurter, va. et n. stoßen (an,
 contre); fig. anstoßen, beleidigen;
 cela -e la raison, das streitet gegen
 die Vernunft; diction -ée, har-
 ter, ungeschicklicher Ausdruck, m.; —
 de front, geradezu widersprechen.
 'Heurtoir, m. Thürlöffel, m.
 'Heuse, f. (mar.) Pumpenstoch, m.
 'Hévé, f. Fiederharzbaum, m.
 'Hexa-, sechs...
 'Hexacycle, a. sechsäderig.
 'Hexadactyle, a. sechsfingerig;
 -sechsig. [sechsig, f.
 'Hexaèdre, m. Würfel, m.; —, a.
 'Hexagone, a. sechseckig; —, m.
 'Hexécès, n.
 'Hexagyne, a. sechsweibig.
 'Hexamètre, m. Hexameter, m.
 'Hexandre, a. sechsanniger.
 'Hexapétale, a. sechsblättrig.
 'Hexaphylle, a. sechsblättrig.
 'Hexapode, a. sechsfüßig.
 'Hexoptère, a. sechsflügelig.
 'Hexasperme, a. sechsämig.
 'Hexastie, a. sechsreihig.
 'Hexastyle, a. (arch.) sechsäulig.
 'Hexasyllabe, a. sechsßyllig.
 'Hiatus (-tuce), m. (gr.) Gäh-
 laut, m.; Kluft; Unterbrechung, f.
 'Hibernial, -e, a. im Winter blü-
 hend.
 'Hibernation, f. Winterschlaf, m.
 'Hibou, m. Eule, f.
 'Hic (hik), m. fam. Knoten, m.
 'Hieux, -se, a. -sément, adv.
 abscheulich, gräßlich.
 'Hièble, f. Wirtich, m.
 'Hiement, m. Einrammen, n.
 'Hier, va. einrammen; —, vn.
 snarren (von Salzen).
 'Hier (sière), adv. gestern; — au
 soir, gestern Abend; d' —, gestrig.
 'Hiérarchie, f. Hierarchie, Rang-
 ordnung, f.
 'Hiérarchique, a. -ment, adv.
 hierarchisch. [Geistlichkeit, f.
 'Hiérarques, m. pl. gefammte
 Hiératique, a. hieratisch, heilig.
 'Hiéroglyphe, m. Hieroglyphe, f.
 'Hiéroglyphique, a. hieroglyphisch.
 'Hiérogramme, m. Priesterchrift
 (der Aegypter), f.
 'Hiérologie, f. Trauung (bei den
 Griechen und Juden), f.
 'Hiéromancie, f. Wahrsagerei aus
 den Opfern, f.
 'Hiéromancien, -ne, a. et vn.
 wahrsagerlich; Wahrsager aus den
 Opfern; -in, f.
 'Hiéron, m. Hiero, m.
 'Hiérophante, m. Oberpriester, m.
 'Hilaire, m. Hilarius, m.

'Hilarité, f. Fröhlichkeit, Felterkeit, f.
 'Hindou, -e, s. Hindier, m. -in, f.
 'Hindoustan, m. Hindostan, n.
 'Hipparque, m. Hipparch, m.
 'Hippo-, Pferde-, -Ross...
 'Hippocrate, m. Hippocrates, m.
 'Hippocratique, a. hippocratisch.
 'Hippocrène, f. Musenquell, m.
 'Hippodrome, m. Rennbahn (zum
 Pferderennen), f.
 'Hippogriffe, m. Flügelross, n.
 'Hippolyte, m. Hippolytus, m.
 'Hippomanie, f. Pferdehuch, f.
 'Hippopotame, m. Flusspferd, n.
 'Hircin, -e, a. bodstüßig.
 'Hircipède, a. bodstüßig.
 'Hirondelle, f. Schwalbe, f.
 'Hirsuté, -e, Hirsuteux, -se, a.
 (bot.) horstig.
 'Hirsutie, f. Dickhaarigkeit, f.
 'Hirti-, rauß, s. B. Hirticaude,
 a. mit rauhem, zottigem Schwanz.
 'Hirudiforme, Hirudine, -e, a.
 blutegelartig. [Blutegel, f.
 'Hirudination, f. Ansetzung von
 Hirudinacé, -e, a. schwalben-
 artig.
 'Hispanique, a. spanisch.
 'Hispanisme, m. spanische Redens-
 art, f.
 'Hispe, f. Stachelsäfer, m.
 'Hispide, a. (bot.) horstig.
 'Hispidité, f. Rauheit, f.
 'Hisser, va. (mar.) hissen. [f.
 'Histiologie, f. Schiffahrtskunst,
 'Histoire, f. Geschichte; Erzählung,
 Geschichtsbuch, f.; c'est une autre
 —, das ist eine Aenderung.
 'Historien, m. Geschichtschreiber, m.
 'Historier, va. (arch.) mit Ziera-
 then schmücken.
 'Historiette, f. Geschichtchen, n.
 'Historiographie, m. Historiograph,
 m. [storisch.
 'Historique, a. -ment, adv. hi-
 'Historin, m. Boffenreiber, m.
 'Historionique, a. gauflerisch.
 'Hiver (-vère), m. Winter, m.
 'Hivernage, m. Winterbestellung
 (des Feldes); Ueberwinterung; Win-
 terszeit, f.
 'Hivernal, -e, a. winterlich.
 'Hivernant, -e, a. den Winterschlaf
 haltend.
 'Hivernation, f. Winterschlaf, m.
 'Hiverner, va. et n. überwinteren;
 durchwintern; s' —, v. n. sich der
 Kälte aussetzen.
 'Hol int. he! he! he! ho!
 'Hobereau, m. Leckensfalle; fig.
 fam. Krautjunfer, m.
 'Hoc, m. Hockspiel, n.
 'Hoche, f. Kerbe (im Kerbholz);
 'Scharte (am Messer), f.
 'Hochement, m. Kopfschütteln, n.
 'Hocheupied, m. Stößfalle, m.
 'Hocheput, m. Flechttrag mit
 Nuten, Zwiebeln u. n.
 'Hochequeux, m. Wachsfelze, f.
 'Hocheur, va. schütteln, rütteln.
 'Hocheut, m. Stinderflapper, f.; fig.
 Stedenspferd, n.
 'Hodièrne, a. heutig.
 'Hodomètre, m. Wegmesser, m.
 'Hogner, vn. fam. brummen.

Hoir, m. (dr.) Leibeserbe, m.
Hoirie, f. (dr.) Erbschaft, f.
Hollà! int. holla! gemacht! -, m.
 metre le -, Frieden stiften.
Holément, m. Entengefchrei, n.
Holer, vn. scheitern (von Eulen).
Hollandais, -e, a. et s. hollän-
 disch: Holländer, m.; -in, f.
la Hollande, Holland, n.
Hollander, va. Federfiele durch
 heiße Asche ziehen. [wand, f.]
Hollandille, f. holländische Lein-
Hollandiser, va. holländisch
 machen.
Holocauste, m. Brandopfer, n.
Hom! int. hm!
Homard, m. Hummer, m.
Hombre, m. Lomberpiel, n.
Homélie, f. Homilie, Predigt, f.
Homéopathie, f. Homöopathie, m.
Homéopathie, f. Homöopathie, f.
Homéopathique, a. homöopa-
 thisch. [thisch] curiren.
Homéopathiser, vn. homöopa-
Homère, m. Homer, m.
Homérique, a. homerisch.
Homicide, m. Mord; Mörder, m.
 -, a. mörderisch.
Homilétique, a. homiletisch. [f.]
Homiliaire, m. Predigtansammlung,
Homiliaste, m. Homilienfchrei-
 ber, m.
Hommage, m. Lehnspflicht, Hul-
 digung; fig. Unterwerfung, f.; ren-
 dre l' -, huldigen.
Hommage, -e, a. zu Lehn gehend.
Hommager, m. Lehnsmann, m.
Hommasse, a. männerhaft.
s'Hommasser, v. pr. männerhaft
 werden.
Homme, m. Mensch; Mann, m.; -
 de bien, rechtsicher Mann; - de
 journée, Tagelöhner, m.; - de
 métier, Handwerksmann, m.; -
 d'affaires, Geschäftsmann; Haus-
 wirtsmeister, m.; - de lettres, Ge-
 lehrter, m.; se montrer -, sich als
 Mann zeigen; - nouveau, Empor-
 kömmling, m.; vous êtes mon -,
 Sie kann ich brauchen; il est - à
 tout, er ist zu Allem zu gebrauchen.
Homogène, a. gleichartig.
Homogénéité, f. Gleichartigkeit, f.
Homogénie, f. gleichartige Fort-
 pflanzung, f. [machen].
Homogénéiser, va. gleichartig
Homologation, f. gerichtliche
 Bestätigung, f. [mit].
Homologue, a. (géom.) gleichna-
Homologuer, va. gerichtlich be-
 stätigen.
Homonyme, a. gleichlautend; -,
 m. gleichlautendes Wort, n.
Homonymie, f. (gr.) Gleichlaut, m.
Homophage, a. rohes Fleisch
 essend.
Homophagie, f. Essen des rohen
 Fleisches, n.
Homophone, a. (gr.) gleichlautend.
Homophonie, f. Zusammenklang,
 m.
Homophonique, a. gleichtönend.
Homopères, m. pl. Gleichzügler,
 m. pl.
Hon! int. ci! hää?

Hongre, m. Wallach; ungarischer
 Ducaten, m.
Hongrer, va. wallachen.
la Hongrie, Ungarn, n.
Hongrois, -e, a. et s. ungarisch;
 Ungar, m.; -in, f.
Hongroise, f. Husarenhose, f.
Hongroyeur, m. ungarischer Le-
 berbereiter, m.
Honguette, f. (sep.) Breitleisen, n.
Honnête, a. -ment, adv. ehrbar,
 rechtschaffen; anständig, höflich, ge-
 fällig; - homme, rechtschaffener
 Mann, m.; - homme -, höflicher
 Mann, artiger Mann, m.; prix -,
 billiger Preis, m.
Honnêteté, f. Nettigkeit; Wohl-
 anständigkeit; Nützigkeit, Höflichkeit;
 Ehrenlichkeit, f.; -s, pl. Ehren-
 bezeugungen, f. pl.
Honneur, m. Ehre; Ehrbarkeit (der
 Frauen); Ehrerbietung, Ehrenbe-
 zeugung, f.; par -, Ehren halber;
 sur mon -, auf meine Ehre; d' -,
 auf Ehre; se faire - de qc., sich
 etw. zur Ehre schätzen; faire - à
 une lettre de change, einen Wechsel
 honoriren; -s, pl. Ehrenstellen;
 -bezeugungen, f. pl.; faire les -s
 d'une maison, den Wirth, die
 Wirthin machen.
Honneur, va. verhöhnern; -i soit
 qui mal y pense, Schimpf (Trop)
 dem der Auaß dabei denkt.
Honorabilité, f. Ehrenhaftigkeit, f.
Honorable, a. -ment, adv. ehren-
 werth, -voll, statlich; rühmlich; ach-
 bar; schätzbar.
Honoraire, a. Ehren...; membre
 -, Ehrenmitglied, n.; -s, m. pl.
 Honorar, n.
Honoré, m. Honorarius, m.
Honorer, va. ehren, verehren; Ehre
 machen; (com.) honoriren; -qn.
 de qc., einen mit etw. beehren; -s,
 v. pr. sich rühmen (einer Sache,
 de qc.).
Honorifique, a. ehrbringend.
Honorine, f. Honoraria, f.
Honte, f. Scham, Schamhaftigkeit;
 Schande, f.; avoir -, sich schämen;
 revenir avec sa courte -, mit
 Schimpf und Schande abziehen
 müssen.
Honteux, -se, a. -sément, adv.
 beschämt, schamroth; verlegen;
 schimpflich; pauvres -, verächtliche
 Arme, Hausarme, m. pl.
Hôpital, m. Krankenhaus, n.; -
 ambulant, fliegendes Lazareth, n.
Houquet, m. Schlußstein, n. Schluden,
 m. [Sporatier, m. pl.]
Horace, m. Horaz, m.; les -s, die
Horaire, a. stündlich, Stunden...
Horde, f. Horde, f.
Hordéacé, -e, a. gerstenartig.
Hordéiforme, a. gerstenförmig.
Hordéine, f. (chim.) Gerstenförmig, m.
Horizon, m. Horizont, Weltde-
 reit, m.; fig. Fassungskraft, f.; Ge-
 blet, n.; Himmel, m.; (mar.)
 Wetter, n.
Horizontal, -e, a. -ement, adv.
 horizontal, wagerecht.
Horloge, f. Uhr, f. Uhrwerk, n.

Horloger, m. -ère, f. Uhrmacher,
 m.; -in, f. [Uhrenhandel, n.]
Horlogerie, f. Uhrmacherkunst, f.;
Hormin, m. Scharlachkraut, n.
Hormis, prp. außer. [f.]
Horographie, f. Sonnenuhrkunst,
Horomètre, m. Stundenmæßer, m.
Horoscope, m. Nativitätstellen, n.;
 faire, ou dresser l' - de qn.,
 einem die Nativität stellen.
Horreur, f. Grausen, n.; Greuel,
 m. Abscheulichkeit, Schandthat, f.;
 Fieberdauer, m.; avoir de l' -
 pour qn., einen Abscheu vor einem
 haben; avoir qc. en -, etw. ver-
 abshueen.
Horrible, a. -ment, adv. schau-
 derhaft, entsetzlich, sündlich, fürch-
 terlich, abscheulich, gräßlich.
Horifique, a. fièvre -, Schau-
 erfräber, n. [haut, n.]
Horripilation, f. Schauern der
Hors, prp. außerhalb; ausgenom-
 men; - de danger, außer Gefahr;
 - de saison, zur Unzeit; - de
 prix, übermäßig theuer; être - de
 chez soi, nicht zu Hause sein; être
 - de soi, außer sich sein.
Hors-d'œuvre, m. Nebenfacte,
 f.; Nebengebäude; Nebengericht, n.
Hortense, f. Sortensa, f.
Hortensia, m. (bot.) Sortensa, f.
Horticulteur, m. Gärtner, m.
Horticultural, -e, a. den Garten-
 hau betreffend.
Horticulture, f. Gartenbau, m.
Hortolage, m. Platz zu den Wä-
 beeten und Küchenkräutern, n.
Hospice, m. Klosterherberge; Ver-
 sorgungsanstalt; f. Armen-, Waisen-,
 Findelhaus, n.
Hospitalier, -ère, a. gastreich; -,
 m. -ère, f. Hospitaller, m.; -in, f.
Hospitalité, f. Gastfreundschaft, f.
 Gastrecht, n.
Hostie, f. Opfertier, n.; Hostie, f.
Hostile, a. -ment, adv. feindselig;
 als Feind.
Hostilité, f. Feindseligkeit, f.
Hôte, m. Wirth, Gastwirth; Haus-
 wirth; Gast, Fremder; Wirthmann,
 m.; table d' -, Wirthstafel, f.
Hôtel, m. Palast; großer Gasthof,
 m.; großes öffentliches Gebäude, n.;
 - de ville, Rathhaus; - des In-
 valides, Invalidenhaus; - garni,
 Haus mit möblirten Zimmern (zur
 Vermietzung), n.; maître d' -,
 Hauswirtsmeister, m.
Hôtel-Dieu, m. Krankenhaus, n.
Hôtelier, m. -ère, f. Gastwirth,
 m.; -in, f. [haus, n.]
Hôtelierie, f. Gasthof, m. Wirths-
 hôtesses, f. Gastwirthin, f.
Hotte, f. Butte, f. Tragkorb, m.;
 - de cheminée, Rauchfang, m.
Hotte, f. eine Butte voll.
Hottereau, m. Weidenkorb, m.
Hotteret, m. Tragförbchen, n.
Hotteur, m. Buttenträger, m.
Houache, Houage, m. (mar.)
 Kleinwasser, n.
Houatte, f. Seidenfrucht, f.
Houblon, m. Hopfen, m.
Houblonner, va. hopenfen.

‘Houblonnière, f. Hopfengarten, -ader, m. [Kette, f.]
 ‘Houe, f. Hacke, f. Karst, m.; (maç.)
 ‘Houer, va. hacken, umhacken.
 ‘Houerie, f. Umhacken, n.
 ‘Houette, f. kleine Hacke, f.
 ‘Houille, f. Steinkohle, f.
 ‘Houillère, f. Steinkohlengrube, f.
 ‘Houillère, a. f. société —, Steinkohlenbergwerke ausbeutende Gesellschaft, f.
 ‘Houillerie, f. Steinkohlengrubenbau, m. [m.]
 ‘Houilleur, m. Steinkohlengräber,
 ‘Houle, f. (mar.) hohe See, f.
 ‘Houlette, f. Sirtensfab, m.; Gartenfelle, f.; (chand.) Umschüttmeister, n. [gehend.]
 ‘Houleux, -se, a. (mar.) hoch!
 ‘Houlier, m. Kohlenbergwerkarbeiter, m.
 ‘Houp! int. he! he da!
 ‘Houper, va. (chass.) zurufen.
 ‘Houpppe, f. Quaste, Troddel, f.; Blumenbüschel, m.; Kammwolle, f.
 ‘Houppé, -e, a. mit Quasten versehen; büschelförmig.
 ‘Houppée, f. (mar.) Aufsteigen einer Meereswelle, n.
 ‘Houppelande, f. Weiserod, m.
 ‘Houpper, va. mit Troddeln versehen; - de la laine, Wolle kämmen.
 ‘Houppier, m. (for.) gestufter Baum; Weiskammer, m.
 ‘Houppifère, a. et m. (orn.) Straußträger, m.
 ‘Hourailler, vn. (chass.) mit schlechten Hunden jagen.
 ‘Hource, f. (mar.) Brasse, f.
 ‘Hourdage, m. (maç.) grober Bemurf, m. [fen.]
 ‘Hourder, va. (maç.) rauh bewerben;
 ‘Hourdis, m. (charp.) grober Anwurf auf Lattenwerk, m.
 ‘Hourret, m. (chass.) kleiner schlechter Jagdhund, m. [ruf, m.]
 ‘Hourra! int. hurra! -, m. Hurra!
 ‘Hourvari! int. (chass.) hierher! such hier! -, m. Lärm, Tumult, m.; Hinderniß, n.
 ‘Houssard, v. Hussard.
 ‘Houssiller, va. zausen, herumgeren; fig. auszanken; se -, v. pr. sich herumzanken.
 ‘Houssage, m. Abfehren, Absträuben, n. [n.]
 ‘Houssale, f. Stachelpalmengebüsch,
 ‘Houssard, m. v. Hussard.
 ‘Houssie, f. Pferddecke, f.; Ueberzug, m. Decke; Kappe, f.
 ‘Houssseau, m. große Stachelnabe, f.
 ‘Housser, va. absträuben, abfehren.
 ‘Housset, m. ‘Houssette, f. Fallschloß (an Koffern &c.), n.
 ‘Houssour, m. -se, f. Abfehrer, m.; -in, f.
 ‘Houssine, f. Reitgerte, f.
 ‘Houssiner, va. mit der Gerte aufstoßen.
 ‘Houssoir, m. Staubbesen, Borstweid, m.; - de plumes, Federweid, m.
 ‘Housson, v. Houx.
 ‘Hout, m. Sägebock der Bretschneider, m.

‘Houx, m. Stachelpalm, f.; petit -, Mäufeborn, m.
 ‘Hoyau, m. Karst, m. Nabeacke, f.
 ‘Hoyé, -e, a. gequetscht (von Fischen).
 ‘Hugue, m. Jagdfrosche, f.
 ‘Hubert, m. Hubertus, m.
 ‘Hucho, f. Badtrog; Brodkasten; Fischbehälter, m.
 ‘Hucher, va. (chass.) zupfeifen.
 ‘Huchet, m. Jagdhorn, n.
 ‘Hue! int. jüh! hü! hott!
 ‘Huée, f. (chass.) Jagdschrei (bei der Wolfsjagd); Schanzelächter, n.
 ‘Huer, va. den Wolf mit lautem Geschrei verfolgen; fig. auslöschen.
 ‘Huguenot, m. -e, f. Huguenott, m.; -in, f. [Ziegel ohne Füße, n.]
 ‘Huguenote, f. kleiner Schöfen;
 ‘Huguenotisme, m. Lehre der Huguenotten, f.
 ‘Hugues, m. Hugo, m.
 ‘Huhau! int. hot! (rechts!)
 ‘Huhule, f. Kirchente, f.
 ‘Hui, adv. vn. heute.
 ‘Huile, f. Del, n.; - de soufre, Schwefelsäure, f.; - de poisson, Fischtran, m.; saintes -s, pl. Salböl, n.; letzte Delung, f.
 ‘Huiler, va. einölen. [mühe, f.]
 ‘Huilerie, f. Delmagazin, n. Del.
 ‘Huileux, -se, a. ölig, dlicht.
 ‘Huilier, m. Delschlächer, n.; Delmüller, m.
 ‘Huilière, f. (mar.) Delkrug, m.
 ‘Huis, m. vn. Thür, f.; à - clos, bei verschlossenen Thüren; le - clos, die gleiche Eignung.
 ‘Huissier, m. anmeldender Palastbeamter; Amtsdienner; Excutor, m.
 ‘Huit, a. n. acht; der achte; -, m. Zahl Acht, f.; der Achte.
 ‘Huitain, m. achtzeitiges Gedicht, n.
 ‘Huitaine, f. Zeit von acht Tagen, f.
 ‘Huitième, a. (ter, die, das) achte; -, m. Ästel, n.
 ‘Huitième, adv. achtens.
 ‘Huître, f. Auster, f.; fig. Dummkopf, m.
 ‘Huïtrier, m. Austerhändler, m.
 ‘Hulan, m. Ulan, m.
 ‘Hulotte, f. Zaumele, f.
 ‘Humain, -e, a. -ement, adv. menschlich; menschenfreundlich, selbstig, gültig; die Menschen ...; les -s, die Sterblichen, die Menschen; letztes -es, pl. Humaniora, pl.
 ‘Humaniser, va. menschlich machen, gestiftet machen; geneigter machen; s’- , v. pr. gestifteter, ungünstlicher werden; s’- avec qu., sich zu einem herablassen.
 ‘Humaniste, m. Schulgelehrter, m.
 ‘Humanitaire, a. das den geselligen Verkehr zum Gegenstande hat; -, m. Vertreter menschlicher Interessen, m.
 ‘Humanitarisme, m. Lehre oder System von den Gesamtinteressen der Menschheit, f. et n.
 ‘Humanité, f. menschliche Natur, Menschlichkeit; Menschenfreundlichkeit, f.; -s, pl. Humaniora, pl.; Schulwissenschaften, f. pl.
 ‘Humanin, m. Seeschwein, n.
 ‘Humble, a. -ment, adv. demüthig, unterthänig, ergeben (st); beschcheiden.

‘Humectant, -e, a. (méd.) befeuchtend, erfrischend.
 ‘Humectation, f. (pharm.) Befechten, Erfrischen, n. [sthen.]
 ‘Humecter, va. anfeuchten, erfrischen.
 ‘Humer, va. schlürfen; einjaugen.
 ‘Huméral, -e, a. Schulter ...
 ‘Humérus (-uce), m. (an.) Achselbein, n.
 ‘Humescant, -e, a. feucht werdend.
 ‘Humeur, f. Feuchtigkeit (im Körper), f. Saft, m.; Gemüthsart, Stimmung, Laune, f.; homme d’-, launischer Mensch, m.; être en (de) bonne ou belle -, bei guter Laune sein. [feucht.]
 ‘Humide, a. -ment, adv. naß.
 ‘Humidité, f. Feuchtigkeit, f.
 ‘Humifuge, a. keine Feuchtigkeit anziehend. [Kränkung, f.]
 ‘Humiliation, f. Demüthigung;
 ‘Humilier, va. demüthigen; erniedrigen.
 ‘Humilité, f. Demuth, f.
 ‘Humique, a. acide -, Humus-säure, f.
 ‘Humoral, -e, a. die Säfte des Körpers betreffend; fièvre -e, Flußfieber, n.
 ‘Humoriste, a. launisch, wunderlich; launig; -, m. Humorist, m.
 ‘Humour (ioumour), m. -Humor, m.
 ‘Humus (-muce), m. Düngergerde, f.
 ‘Hun, m. Hunne, m.
 ‘Hune, f. (mar.) Mastkorb, m.; Stedenstuhl, m.
 ‘Hunier, m. (mar.) Marksegel, n.
 ‘Huningue, f. Hünning, n.
 ‘Huppe, f. Wiedehopf, m.; Haube (eines Vogels), f.
 ‘Huppé, -e, a. gehaubt; fig. vornehm; schlau. [m.]
 ‘Hurasse, f. (forg.) Hammering,
 ‘Hure, f. Storf des wilden Schweines, Wolfes, Echtes &c., m.
 ‘Hurhaut! int. hot! (Zuruf an die Besten = rechts!)
 ‘Hurlement, m. Geheul, n.
 ‘Hurler, vn. heulen.
 ‘Hurlleur, m. Brüllaffe, m.
 ‘Hurluberlu, Hurlubrelu, adv. sam. unbedachtsam, täppisch; -, m. unbedommener Mensch, m.
 ‘Huron, -ne, s. Hurone, m., nin, f.
 ‘Hurtag, m. Ankerstift, gelb, n.
 ‘Hurtebiller, va. bespringen (von Schafen). [busarenmäßig.]
 ‘Hussard, m. Husar, m.; à la -e, ‘Husso, m. Husen (Fisch), m.
 ‘Hutin, m. vn. Louis le -, Ludwig (X.) der Fäuler. [m.]
 ‘Hutte, f. Hütte, f. [m.]
 ‘Huyau, m. Auck; fig. Sabret,
 ‘Hyacinthe, m. Spianthüs, m.
 ‘Hyacinthe, f. Spianthe, f.; Spianth, m.; -, a. violettblau.
 ‘Hyalin, -e, a. glasartig. [haut, f.]
 ‘Hyaloidé, a. tunique -, Glas-Hyalurgie, f. Glasmacherkunst, f.
 ‘Hybride, a. animal -, Bastardthier, n. [f.]
 ‘Hydatide, f. (méd.) Wasserblase,
 ‘Hydrargyre, m. Quecksilber, n.
 ‘Hydrate, m. (chim.) Hydrat, n.
 ‘Hydraté, -e, a. gewässert.

Idiome, m. Sprache, Mundart, f.
 Idiopathie, f. Idiopathie; besondere Vorliebe, f.
 Idiosyncrase, Idiosyncrasie, f. Körperlichkeit, Empfindungsartigkeit, f. [sünger, m.]
 Idiot, -e, a. blödsinnig; -m. Blödsinn, m.
 Idioteisme, m. Sprachlosigkeit, f.; Blödsinn, m.
 Idolâtre, a. abgöttisch; närrisch verliebt; -, m. Göddiener, m.
 Idolâtre, vn. Abgötteri treiben; -, va. vergöttern.
 Idolâtrie, f. Abgötteri; fig. Vergötterung, f.
 Idolâtrique, a. abgöttisch.
 Idole, f. Gößenbild, n.; fig. Abgott, m.
 Idoménee, m. Prometheus, m.
 Idumée, f. Idumäa, f.
 Idylle, f. Hirtengedicht, n.
 If, m. Zayusbaum, m.
 Ignace, m. Sgatus, m.
 Ignare (ig-n-), f. Damswurzel, f.
 Ignare, a. unwissend.
 Igné (ig-né), -e, a. feurig. [m.]
 Ignicole (ig-n-), m. Feuerarbeiter, f.
 Ignition (ig-n-), f. Glöhen, n. Glöhe, f.
 Ignivome (ig-n-), a. feuerstehend.
 Ignivore (ig-n-), m. Feuerfresser, m.
 Ignoble, a. -ment, adv. unedel, gemein.
 Ignominie, f. Schande, Schmach, f.
 Ignominieux, -se, a. -sément, adv. schändlich, schimpflich.
 Ignorance, f. Unwissenheit, Unkunde, f.
 Ignorant, -e, a. unwissend; -, m. -e, f. der, die Unwissende. [sch.]
 Ignorantif, vn. unwissend machen.
 Ignorantisme, m. (frère), Ignorantiner, m. [m.]
 Ignorantisme, m. Volkerverdummung.
 Ignorantissime, a. ungeheuer unwissend. [unbefannt, unberührt.]
 Ignoré, -e, p. et a. (v. Ignorer);
 Ignorer, v. nicht wissen; nicht verstehen; je n'ignore pas, ich weiß recht wohl; s' -, v. pr. sich nicht kennen.
 Igname, m. Kropfweiche, f.
 Ile, f. Insel, f.
 Héno-, Darm..., z. B. -graphie, m. Darmbeschreiber, m.
 Hénon, m. (an.) Krummdarm, m.
 Hes, m. pl. Weiden, f. pl.; os des -, Darmbein, n.
 Héum (ome), v. Héon.
 Hiaque, a. passion -, Darmgicht, f. Miserere, n.
 Hion, f. Stum, Troja, n.: -, m. Darmbein, n. [widrig.]
 Hégal, -e, a. -ement, adv. gesetzlich.
 Hégalité, f. Gesetzlichkeit, f.
 Hégalitime, a. -ment, adv. unredlich, unehelich; ungerade.
 Hégalité, f. Gesetzlichkeit; Unrechtmäßigkeit; Unehelichkeit; Unbilligkeit, f. [verürzt.]
 Hélé, -e, a. unverletzt; fig. unerschütterlich, a. unverletztbar.
 Hélesté, -e, a. ohne Ballast.
 Héletré, -e, a. ungehebt.

libéral, -e, a. un freigebig; liberal; serblich.
 libéralisme, m. Ansehung liberaler Ideen, f.
 libéralité, f. Un freigebigkeit, f.; Mangel an Liberalität, m.
 Illicite, a. -ment, adv. unerlaubt; unerlaubter Weise.
 Illicitable, a. unbeschränkbar.
 Illicitation, f. Unbeschränktheit, f.
 Illicité, -e, a. un begrenzt.
 Ilisible, a. unleserlich.
 Illion, f. (méd.) Einreibung, f.
 Illogique, a. unlogisch.
 Illuminateur, m. Erleuchter, m.
 Illuminatif, -ve, a. erleuchtend.
 Illumination, f. Erleuchtung, f.
 Illuminé, -e, a. erleuchtet; -, m. Illuminat, m. [m.]
 Illuminer, vn. erleuchten; illuminer, va. erleuchten; illuminer, -se, a. dunkel; unverständlich. [f. wesen, n.]
 Illuminisme, m. Illuminatentbre, f.
 Illusion, f. Täuschung; Träumerei, f.; Trugbild, n.
 Illusoire, a. -ment, adv. betrügerlich, täuschend; trastot; zum Scheine.
 Illustration, f. Glanz, Ruhm, m. Auszeichnung; Erläuterung; Illustration, f. [berühmt.]
 Illustré, a. berühmt; rühmlich; illustre, vn. berühmt machen; illustrieren.
 Illustrissime, a. Erlauchter.
 Illyrie, f. Illyrien, n.
 Illyrien, -ne, a. et s. illyrisch; Illyrier, m.; -in, f.
 îlot, m. kleine Insel, f.
 îlots, m. îlot, m.
 îlotisme, m. îlotenthum, n.
 îmage, f. Bild, Heiligbild; Ebenbild, n.; Vorstellung, f.
 îmage, -e, a. bilderreich.
 îmage, m. -ère, f. Bilderhändler, m.; -in, f.
 îagerie, f. Bilderhandel, m.
 îagerie, a. ersichtlich, denkbar.
 îmaginaire, a. eingebildet; vermeintlich. [findungs...]
 îmaginatif, -ve, a. erfinderisch; Erfindung, f. Einbildungskraft, f. Einfall, Gedanke, m.
 îmaginative, f. Einbildungskraft, f.
 îmaginer, v. erdenken, ersinnen; s' -, v. pr. sich einbilden; sich vorstellen.
 îmbécille, îmbécile, a. -ment, adv. blödsinnig, schwachköpfig; âge -, kindliches Alter, n.; -, m. et f. der, die Blödsinnige.
 îmbécillité, f. Blödsinnigkeit, Verstandeschwäche, f.
 îmberbe, a. unbärtig.
 îmberber, vn. durchnässen, durchweiden; s' -, v. pr. einfangen, eindrengen.
 îmbibition, f. Einfaugen, n.
 îmbriqué, -ve, îmbriqué, -e, a. (bot.) dachziegelartig.
 îmbriqué, f. (bot.) dachziegelartige Lage, f. [gel, m.]
 îmbriqué, a. f. tuile -, Schiefer, m.
 îmbriqué, a. wasser, regendicht.
 îmbroglio (olyo), m. Verwirrung, f.; Satzgeräusch, n.

Imbu, -e, a. fig. eingenommen, durchdrungen.
 imitable, a. nachahmlich.
 imitateur, m. -trice, f. Nachahmer, m.; -in, f.; -, a. nachahmend.
 imitatif, -ve, a. nachahmend.
 imitation, f. Nachahmung, f.; à l' - de ..., nach dem Muster des ...; (th.) Nachfolge (Christi), f.
 imiter, vn. nachahmen.
 immaculé, -e, a. unbeschädigt.
 immanent, -e, a. imwohnend.
 immanquable, a. ungenießbar.
 immanquable, a. -ment, adv. unfehlbar.
 immarcessible, a. unverweslich.
 immartyrologiser, vn. unter die Märtyrer versetzen.
 immatériel, vn. va. als unpersönlich annehmen. [f.]
 immatérielle, f. Unpersönlichkeit, f.
 immatériel, -le, a. -lement, adv. unpersönlich. [bung, f.]
 immatriculation, f. Einschreibung, f.
 immatricule, f. Matrifel, f.
 immatriculer, vn. immatriculieren.
 immaturité, f. Unreife, Ungeitigkeit, f.
 immédiate, -e, a. -ement, adv. unmittelbar. [f.]
 immédiation, f. Unmittelbarkeit, f.
 immémorial, -e, a. unendlich; de temps -, seit unendlichen Zeiten. [ernstlich; ungeheuer.]
 immense, a. -ément, adv. unermesslich, f. Unermesslichkeit, f.
 immerger, vn. untertauchen.
 immergible, a. untertauchbar.
 immérité, -e, a. unverdient.
 immersion, f. Untertauchen, n.; (ap.) Einweidung, f.
 immeuble, a. (dr.) unbeweglich; -, m. unbewegliches Gut, n.
 immigranter, m. -e, f. Einwanderer, m.; -in, f.; -, a. einwandernd.
 immigration, f. Einwanderung, f.
 immigrer, vn. einwandern.
 imminence, f. Nahebevorstehen, Bedrohen, n. [drohend.]
 imminente, -e, a. nahe bevorstehend, s' immiscer, v. pr. sich einmengen, sich mischen (in, dans); sich einlassen; antreten (eine Erbschaft).
 immiscibilité, f. (chim.) Unvermischbarkeit, f. [mischbar.]
 immiscible, a. (chim.) unermischt, f. (dr.) Einmischung, Antretung der Erbschaft gleichsam als Eigentümer, f. ferscherlich.
 immobile, a. unbeweglich; fig. unimmobilier, -ère, a. die unbeweglichen Güter betreffend.
 immobiliser, vn. (dr.) unbeweglich machen.
 immobilité, f. Unbeweglichkeit; fig. Unerlöslichkeit, f. Inlöslich.
 immoderé, -e, a. -ment, adv. unbescheiden; unanständig; frech.
 immodestie, f. Unbescheidenheit; Unanständigkeit; Frechheit, f.
 immolateur, m. Opferer, m.
 immolation, f. Opferung, f.
 immoler, vn. opfern; fig. aufopfern.

Immonde, a. (bib.) unrein.
 Immondice, f. Unreinigkeit (bei den Juden), f. -s, pl. Unrats, m.
 Immondicité, f. (bib.) Unreinigkeit, f.
 Immoral, -e, a. unethisch.
 Immoralité, f. Unethischheit, f.
 Immortaliser, va. verewigen.
 Immortalité, f. Unsterblichkeit, f.
 Immortel, -le, a. unsterblich; fig. ewig. [feit, f.]
 Immortification, f. Unbußfertig-
 immortifié, -e, a. unbußfertig.
 Immuable, a. -ment, adv. unveränderlich.
 Immunité, f. Steuerfreiheit, f. [f.]
 Immutabilité, f. Unveränderlichkeit,
 impair, -e, a. ungerade.
 Impalpabilité, f. Unberührbarkeit, f.
 Impalpable, a. unberührbar; un-
 fühlbar. [tion annimmt, m.]
 Impanateur, m. der die Impana-
 tion, f. Gegenwart des
 Leibes Christi im Abendmahl, f.
 Impané, -e, a. (th.) im Brote
 eingeschlossen. [lich.]
 Impardonnable, a. unverzeih-
 lich.
 Imparfait, -e, a. -ement, adv. un-
 vollkommen, unvollendet; defect.
 Imparfait, m. (gr.) Imperfect, n.
 Imparinnervé, -e, a. (bot.) un-
 paarig; penné, -e, a. (orn.) un-
 paarig; syllabe, -syllabique, a. ungleichförmig.
 Imparfait, f. Ungeordnetheit, f.
 Imparlementaire, a. -ment, adv. un-
 parlamentarisch.
 Impartageable, a. unteilbar.
 Impartial (-cial), a. -ement, adv. unparteiisch, unparteilich.
 Impartialité (-cial-), f. Unpartei-
 lichkeit, f. [feit, f.]
 Impartibilité, f. (dr.) Untheilbar-
 keit, f.
 Impartible, a. (scod.) untheilbar.
 Impasse, f. Sackgasse, f. [feit, f.]
 Impassibilité, f. Unempfindlich-
 keit, f.
 Impassible, a. leidend, un-
 empfindlich.
 Impastation, f. Mästeltheil, m.; (ap.) Vermahlung in Teig, f.
 Impatiement (-cia-man), adv. mit Ungeduld, mit Unwillen.
 Impatience (-ciance), f. Unge-
 duld; Regierde, f.
 Impatient (-cian), -e, a. unge-
 duldig; müde, überdrüssig.
 Impatienter (-cian-), va. unge-
 duldig machen; s' -, v. pr. unge-
 duldig werden. [sagen, sich einwillen.]
 Impatroniser, v. pr. fam. sich fest-
 setzen.
 Impayable, a. unbezahlbar.
 Impeccabilité, f. (th.) Unknir-
 chlichkeit, f.
 Impeccable, a. (th.) unsündig.
 Impéccance, f. Unschuldigkeit, f.
 Impénétrabilité, f. Undurchdring-
 lichkeit; fig. Unergründlichkeit, f.
 Impénétrable, a. undurchdring-
 lich; fig. unerforschlich.
 Impénitence, f. (th.) Unbußfer-
 tigkeit, f.
 Impénitent, -e, a. unbußfertig.
 Impenné, -e, a. ungeflügel.
 Impenses, f. pl. (dr.) Unterbal-
 ungeschossen (eines Hauses &c.), pl.

Impératif, -ve, a. -vement, adv. gebieterisch; befehlungsweise; -, m. (gr.) Imperativ, m.
 Impératrice, f. (bot.) Kaiserin, f.
 Impératrice, f. Kaiserin, f.
 Imperceptible, a. -ment, adv. unmerklich.
 Imperdable, a. unverlierbar.
 Imperfectible, a. der Verwöl-
 kung unfähig.
 Imperfection, f. Unvollkommen-
 heit, f.; -s, pl. Defectbogen, m. pl.
 Imperfolié, -e, a. (bot.) undurch-
 wachen. [senfen, n.]
 Imperforation, f. (chir.) Verschloß-
 Imperforé, -e, a. (chir.) verschloß-
 ten.
 Impérial, -e, a. kaiserlich.
 Impériale, f. Aufsichtsbüchel; Bett-
 Kimmel, m.; (bot.) Kaiserkrone, f.
 Impérialiste, m. Kaiserlichgefüh-
 ner, m. [adv. gebieterisch; dringend.]
 Impérieux, -se, a. -sément, adv. Imperilleux, -se, a. ungeschwächt.
 Impérissable, a. ungeschwächt.
 Impéritie (-cie), f. Unerschrocken-
 heit, f. [durchdringlichkeit, f.]
 Imperméabilité, f. (phys.) Un-
 durchdringbar; wasserdicht. [bat.]
 Impermutable, a. unveränderlich.
 Impersonnalité, f. (gr.) Unpersönlichkeit, f. [förmlich.]
 Impersonnel, -le, a. (gr.) unper-
 sönlich.
 Impertinément, adv. unge-
 bühlich; ungeeignet.
 Impertinence, f. Ungehörlichkeit,
 Unanständigkeit, Unbesonnenheit,
 Grobheit, f.
 Impertinent, -e, a. ungeschwächt,
 unbescheiden, grob, unverschämte; -,
 m. der Unverschämte.
 Imperturbabilité, f. Unerschütter-
 lichkeit, f. [erwidertlichkeit, f.]
 Imperturbable, a. -ment, adv. un-
 erschütterlich.
 Impétigines, f. pl. (med.) Flecht-
 ten, f. pl.
 Impétable, a. erlangbar.
 Impétrant, m. -e, f. (dr.) Erlan-
 ger, m.; -in, f.; Antragender, m.;
 -de, f.
 Impétration, f. (dr.) Erlangung, f.
 Impétrer, va. (dr.) erlangen.
 Impétreux, -se, a. -sément, adv. un-
 geduldig; heftig; fig. feurig, hin-
 reißend. [tigkeit, f.]
 Impéteuosité, f. Ungehäm, m. Gef-
 Impie, a. gottlos; -, m. et f. Gott-
 loser, m.; -le, f.
 Impiété, f. Gottlosigkeit, f.
 Impignoration, f. Verpfändung, f.
 Impitoyable, a. -ment, adv. un-
 barmherzig, gefühllos.
 Implacable, a. unversöhnlich.
 Implantation, f. Einräumung, f.
 Implantier, va. (an.) einpflanzen.
 Implexe, a. eingestochten; verwickelt.
 Implication, f. (dr.) Verwickelung (in ein Verbrechen), f.; Wi-
 derpruch, m.
 Implicite, a. -ment, adv. mit-
 verstanden, mit enthalten; folgerungs-
 weise; fol - , Aberglaube, m.
 Impliquer, va. verwickeln, hinein-

ziehen; - contradiction, einen
 Widerspruch enthalten. [f.]
 Implication, f. p. u. Anrufung,
 Implore, va. anflehen, anrufen.
 Implumé, -e, a. federlos.
 Impluvieux, -se, a. unregelmäßig.
 Impoli, -e, a. unhöflich, grob.
 Impolice, -e, a. ungebildet.
 Impolitesses, f. Unhöflichkeit, f.
 Impolitique, a. -ment, adv. un-
 zünftig; unlang; -, f. Mangel an
 Staatsflugheit, m.
 Impondérable, a. unmaßigbar.
 Impopulaire, a. beim Volke nicht
 beliebt; fig. nicht faßlich.
 Impopularité, f. Volkshungunst;
 Unverständlichkeit, f.
 Importable, a. (com.) einfuhrbar.
 Importance, f. Wichtigkeit, f. Be-
 lang, m.; d' -, verb. thätig.
 Important, -e, a. wichtig, beträch-
 tlich; -, m. Hauptfache, f.
 Importateur, m. (com.) Einfüh-
 rer, m.
 Importation, f. (com.) Einfuhr, f.
 Importer, va. (com.) einführen;
 -, va. et imp. von Wichtigkeit sein,
 daran gelegen sein; il lui -, es
 liegt ihm daran; qu' - e? was liegt
 daran? m' - e, es thut nichts.
 Importun, -e, a. -ément, adv. lästig,
 zudringlich, ungeschäm; -, m.
 der Zudringliche.
 Importuner, va. belästigen, be-
 schwerlich fallen.
 Importunité, f. Zudringlichkeit, f.
 Ueberlaufen, n. Ungehäm, m.
 Imposable, a. steuerförmig.
 Imposant, -e, a. Ehrfürd; getie-
 rend; blendend.
 Imposer, va. auflegen (die Hände);
 aufbürden; mit Abgaben belegen;
 anbehehlen; Ehrfürd einrößen, im-
 ponieren; (imp.) einbeben; en - à
 qu., einen hintergehen; einem etw.
 weiß machen; s' -, v. pr. sich auf-
 erlegen; sich aufdrängen.
 Imposer, m. der Steuern auflegt;
 (imp.) Einheber, m.
 Imposition, f. Auflegen (der Hän-
 de), n.; Aufsetzung, Bestenerung,
 f.; (imp.) Ansticheln; Einbeben,
 n.; - d' un nom, Belegung eines
 Namens, f.
 Impossibilité, f. Unmöglichkeit, f.
 Impossible, a. unmöglich; par -,
 was doch unmöglich ist; -, m. das
 Unmöglichkeitliche.
 Imposé, f. (arch.) Anlauf, m.
 Importeur, a. fernläufig; fig. gleich-
 gerichtig; -, m. Berrüger; Verleum-
 der; Gleisner, m.
 Imposition, f. Betrag, m. Ver-
 leumdung; Verstellung, f.
 Impôt, m. Auflage, Steuer, f.
 Impotence, f. männliches Unver-
 mögen, n. [tia.]
 Impotent, -e, a. gebrechlich; unthätig.
 Impouvoir, m. Unvermögen, n.
 Impraticabilité, f. Unausführ-
 barkeit, f.
 Impraticable, a. unthunlich, un-
 ausführbar; unvordringlich; unwe-
 sam; unbrauchbar.
 Imprécacon, f. Verwünschung, f.

Imprécatore, a. einen Fluch enthaltenb.

Imprégnable, a. schwängerbar.

Imprégnation, f. (chim.) Schwängerung, f.

Imprégnér, va. (chim.) schwängern; fig. erfüllen; s' -, v. pr. einfüllen.

Impréjudiciable, a. unschädlich.

Impréméditation, f. Unüberlegtbeit, f.

Imprémédité, -e, a. p. u. unvoriméren.

Imprérenable, a. nicht einzunehmen, unüberwindlich.

Impréparé, -e, a. unvorbereitet.

Imprescriptibilité, f. Unverjährbarkeit, f.

Imprescriptible, a. unverjährbar.

Impressif, -ve, a. einbringlich.

Impression, f. Eindruck (auch fig.); Abdruck, m.; Auflage, f.; (peint.) Grund, m.; droit d' -, Verlagsrecht, n.

Impressionnable, a. erregbar.

Impressionner, va. Eindruck machen.

Imprévoyance, f. Unvorsichtigkeit.

Imprévoyant, -e, a. unvorsichtig.

Imprévu, -e, a. unvorhergesehen.

Imprimable, a. druckfähig.

Imprimé, m. Druckschrift, f.

Imprimer, va. et n. abdrücken, drucken; (imp.) drucken; fig. einprägen; grundiren.

Imprimerie, f. Buchdruckerei, f.; - en taille-douce, Kupferdruckerei, f.

Imprimeur, m. Buchdrucker, m.; - en taille-douce, Kupferdrucker, m.

Imprimure, f. (peint.) Grundirung, f.

Improbabilité, f. Unwahrscheinlichkeit.

Improbable, a. unwahrscheinlich.

Improbateur, m. Mißbilliger, m.; - , -trice, a. mißbilligend.

Improbation, f. Mißbilligung, f.

Improbe, a. unredlich.

Improbité, f. Unredlichkeit, f.

Improducteur, -trice, a. erzeugungsunfähig.

Improductible, a. unfruchtbar.

Improductif, -ve, a. unergiebig.

Impromptu, m. Stegreifgedicht, n.

Improportionnel, -le, a. unverhältnismäßig.

Improprie, a. -ment, adv. (gr.) uneigentlich.

Improprété, f. (gr.) Uneigentlichkeit.

Improveur, va. mißbilligen.

Improvisateur, m. -trice, f. Stegreifdichter, m.; -in, f.

Improvisation, f. Dichten aus dem Stegreife, n.

Improviser, va. improvisiren.

Improviste, à l' -, adv. unversehens.

Imprudement, adv. unflug.

Impudence, f. Unflugheit, Unbesonnenheit, f.

Impudent, -e, a. unflug, unbesonnen.

Impubère, a. unmündig.

Impubescent, -e, a. (bot.) unbeschaaft.

Impudement, adv. unverschäm-

Impudence, f. Unverschämtheit, f.

Impudent, -e, a. unverschämt.

Impudeur, f. Schamlosigkeit, f.

Impudicité, f. Unkeuschheit, f.

Impudique, a. -ment, adv. unkeuschlich.

Impugner, va. anfechten, bestreiten.

Impuissance, f. Unvermögen, n.

Impuissant, -e, a. unvermögend; unkräftig (zum Beschlusse).

Impulsif, -ve, a. antreibend.

Impulsion, f. Treiben, n.; fig. Antrieb, Betrieb, m.

Impur, -e, a. nicht gepulvert.

Impurité, f. Unreinheit; fig. Unkeuschheit, f.; -s, pl. Unsauberkeiten, f. pl.

Imputabilité, f. Zurechnungsfähigkeit.

Imputable, a. zurechnungsfähig; absehbar (von, sur).

Imputatif, -ve, a. beschuldigend.

Imputation, f. Anrechnung; Zurechnung; Besuldigung, f.

Imputer, va. beschuldigen, beimessen; abschreiben; abziehen (von, sur); - à faute, als Fehler anrechnen; s' -, v. pr. sich zurechnen.

Imputrescible, a. unverfaulbar.

Inabaisé, -e, a. ungebehmütigt.

Inabandonné, -e, a. unverlassen.

Inabattu, -e, a. nicht niederge schlagen.

Inaboli, -e, a. unabgeschafft.

Inabondance, f. geringer Ueberfluß, m.

Inabordable, a. unzugänglich.

Inabordé, -e, a. unbejucht.

Inabrité, -e, a. nicht geblüht.

Inabrogeable, a. unaufheblich.

Inabstinence, f. Unmäßigkeit, f.

Inacceptable, a. unannehmbar.

Inaccessibilité, f. p. u. Unzugänglichkeit, f.

Inaccessible, a. unzugänglich.

Inaccommodable, a. unausgleichbar.

Inaccompagné, -e, a. unbegleitet.

Inaccompli, -e, a. unvollkommen.

Inaccordable, a. unvereinbar.

Inaccostable, a. nicht umgänglich.

Inaccoutumé, -e, a. ungewohnt; ungewöhnlich.

Inaccusable, a. unanflagbar.

Inacéré, -e, a. stumpf.

Inacheté, -e, a. ungefaßt.

Inachevé, -e, a. unvollendet.

Inacquis, -e, a. unerworben.

Inactif, -ve, a. untätig; unwirksam.

Inaction, f. Untätigkeit, f.

Inactivité, f. Untätigkeit, f.

Inadéquat (-koua), -e, a. unpaßend.

Inadhérent, -e, a. nicht anhängend.

Inadmiré, -e, a. unbewundert.

Inadmis, -e, a. nicht zugelassen.

Inadmissibilité, f. Unzulässigkeit, f.

Inadmissible, a. unzulässig.

Inadmission, f. Nichtaufnahme, f.

Inadvertance, f. Unachtsamkeit, f.; par -, aus Nachlässigkeit.

Inaffabilité, f. Unfreundlichkeit, f.

Inaffable, a. unfreundlich.

Inaffaible, -e, a. ungechwächt.

Inaffaire, -e, a. unbeschäftigt.

Inaffectation, f. Mangel an Ziererei, m.

Inaffecté, -e, a. ungezwungen.

Inaffectif, f. Mangel an Gleichgültigkeit, m.

Inaffectueux, -se, a. -sément, Inaffigé, -e, a. unbetrubt.

Inafluence, f. Mangel an Zulauf, m.

Inagitabile, a. unaufregbar.

Inagité, -e, a. unruhig.

Inaillé, -e, a. (bot.) ungefügelt.

Inaliénabilité, f. Unveräußerlichkeit, f.

Inaliénable, a. unveräußerlich.

Inaliisable, a. unveränderlich.

Inamissibilité, f. Unverlierbarkeit, f.

Inamissible, a. unverlierbar.

Inamovibilité, f. Unentziehbarkeit, n.

Inamovible, a. unentziehbar, unwillkürlich.

Inanimé, -e, a. unbeseelt.

Inanition, f. Entfristung, Erschöpfung, f.

Inapercevable, a. unmerkbar.

Inaperçu, -e, a. unbemerkt.

Inappétence, f. Mangel an Genuß, m.

Inapplicable, a. unanwendbar.

Inapplication, f. Unachtsamkeit, f. Unleiß, m.

Inappliqué, -e, a. unachtsam, nachlässig.

Inappréçiable, a. unschätzbar.

Inappréçiable, -e, a. unbereitet.

Inapprévoisable, a. unahsehbar.

Inaptitude, f. Untüchtigkeit, Unschicklichkeit, f.

Inarticulé, -e, a. unentlich ausgesprochen.

Inattaquable, a. unangreifbar.

Inattendu, -e, a. unermutet.

Inattentif, -ve, a. unachtsam.

Inattention, f. Unachtsamkeit, f.

Inaugural, -e, a. Einweihungs...; harangue -e, Untrittsrede, f.

Inauguration, f. feierliche Einweihung; Einführung, f.

Inaugurer, va. feierlich einsetzen, feierlich einweihen.

Incalculable, a. unberechenbar.

Incamérer, va. mit den Kammergütern vereinigen.

Incandescence, f. Weißglühen.

Incandescent, -e, a. weißglühend.

Incane, a. (bot.) silbergrau.

Incantation, f. Beschwörung, f.

Incappable, a. unfähig, untüchtig, ungeschickt (zu, de).

Incapacité, f. Unfähigkeit, f.

Incarcération, f. Einferkerung, f.

Incarcérer, va. einferkern.

Incarnadin, -e, a. blaßroth; -, m. Leibfarbe, f.

Incarnat, -e, a. hochroth, fleischroth; -, m. Incarnat, n. Dlung, f.

Incarnation, f. (th.) Menschwer-

Incorporation, f. Einverleibung, f.
 Incorporéité, Incorporalité, f.
 Unlöslichkeit, f.
 Incorporel, -le, a. unförperlich.
 Incorporer, va. einverleiben, ver-
 mischen: s' - , v. pr. sich vereinigen.
 Incorrect, -e, a. fehlerhaft.
 In correction, f. Fehlerhaftigkeit, f.
 Incorrigé, -e, a. unverbessert.
 Incorrigibilité, f. Unverbesserlich-
 keit, f.
 Incorrigible, a. unverbesserlich.
 Incorroyé, -e, a. unangebrüt.
 Incorruptibilité, f. Unverderblich-
 keit; fig. Unbesetzlichkeit, f.
 Incorruptible, a. unverderblich;
 fig. unbesetzlich.
 In corruption, f. Unverderblichkeit,
 Unverweslichkeit, f. [stehend.
 Incrassant, -e, a. das Blut ver-
 dicken.
 Incrassation, f. Verdickung des
 Blutes, f.
 Incrasser, va. (méd.) verdicken.
 Incréduibilité, f. Unglaublichkeit, f.
 Incrédule, a. ungläubig; -, m.
 et f. der, die Ungläubige.
 Incréduité, f. Unglaube, m.
 Incrédu, -e, a. (th.) unerschaffen.
 Incrimination, f. Anklage, f.;
 Angeklagtsein, n.
 Incriminer, va. beschuldigen.
 Incristallisabilité, f. Unkristalli-
 sierbarkeit, f. [bar.
 Incristalisable, a. unkristallisi-
 erbar.
 Incritiquable, a. untadelhaft.
 Incrochetable, a. das sich mit
 einem Dietrich nicht öffnen läßt.
 Incroyabilité, f. Unglaublichkeit, f.
 Incroyable, a. ungläublich; -, m.
 et f. Wunder, Ged., m.
 Incrutable, a. infrustribar.
 Incrustation, f. Steinüberzug, m.;
 (méd.) Heberindung, f.
 Incrusté, -e, a. überzogen; ausgelegt.
 Incruster, va. besetzen, überziehen;
 einlegen: s' - , v. pr. sich mit einer
 Kruste überziehen.
 Incubation, f. Brüten, n.
 Incube, m. Hühn, m.
 Inculcation, f. Einprägung, f.
 Inculpable, a. p. u. beschuldbar.
 Inculpation, f. Beschuldigung, f.
 Inculper, va. beschuldigen (mit,
 de); die Schuld beilegen.
 Inculquer, va. einprägen.
 Inculte, a. unangebauert; fig. unge-
 bildet, roh. [unausbildbar.
 Incultivable, a. unanbaubar; fig.
 Inculture, f. Unangebauensein, n.;
 fig. Ungebildetheit, f.
 Incunable, a. édition -, Uraus-
 gabe, f. Druckersitting, m.
 Incurabilité, f. Unheilbarkeit, f.
 Incurable, a. unheilbar.
 Incuriosité, f. Mangel an Wissbe-
 gerde, m.
 Incursion, f. feindlicher Einfall, m.
 Incurvable, a. biegsam.
 Incurvation, f. Rückgrathskrüm-
 mung, f. [ze, f.
 Incuse, a. f. médaille -, Hofmün-
 ze, m. Indigo, m.
 Indébrutable, a. unentrotzbar.
 Indéachetable, a. unentfessbar.
 Indécoment, adv. unaufständig.

Indéceance, f. Unanständigkeit, f.
 Indécent, -e, a. unanständig, un-
 schicklich. [rathselhaft.
 Indéchiffable, a. unerkennbar,
 Indéchirable, a. unzerreißbar.
 Indécis, -e, a. unentschieden; un-
 schlüssig.
 Indécision, f. Unschlüssigkeit, f.
 Indéclinabilité, f. (gr.) Unde-
 clinierbarkeit, f.
 Indéclinable, a. (gr.) nicht zu de-
 cliniren. [zerlegbar.
 Indécomposable, a. (chim.) un-
 zerlegbar.
 Indécrottable, a. was sich nicht
 reinigen läßt; fig. ungeschlacht.
 Indéfaisable, a. unaufmachbar.
 Indéfectibilité, f. (th.) Unauf-
 hörbarkeit, f.
 Indéfectible, a. unaufhörlich.
 Indéfensable, a. nicht zu verthei-
 digen.
 Indéfenze, f. Wehrlosigkeit, f.
 Indéfini, -e, a. unbestimmt, adv. un-
 bestimmt. [unerkennlich.
 Indéfinissable, a. unerkennbar,
 Indéfinité, f. Unbestimmtheit, f.
 Indéfichable, a. unanbaubar.
 Indéfishence, f. (bot.) Gefloß-
 jenbleiben, n. [auffpringend.
 Indéfishent, -e, a. (bot.) nicht
 Indélibéile, a. unauslöschlich. [f.
 Indélibilité, f. Unauslöschlichkeit,
 Indélegabilité, f. Unübertragbar-
 keit, f.
 Indélegable, a. unübertragbar.
 Indélibéré, -e, a. unüberlegt.
 Indélicat, -e, a. ungar.
 Indélicatesse, f. Ungartheit, f.
 Indemne, a. (dr.) schwach.
 Indemnisation (-dam-ni-), f.
 Entschädigung, f.
 Indemniser (-dam-ni-), va. ent-
 schädigen.
 Indemnitare (-dam-ni-), m. der
 eine Entschädigung erhält.
 Indemnité (-dam-ni-), f. Ent-
 schädigung, f. Schadenersatz, m.
 Indémontrable, a. unerweislich.
 Indéniable, a. unleugbar.
 Indénouable, a. unauflösbbar.
 Indénoté, -e, a. (bot.) ungezähnt.
 Indépendamment, adv. unab-
 hängig, abgesehen. [f.
 Indépendance, f. Unabhängigkeit,
 Indépendant, -e, a. unabhängig,
 ohne Zusammenhang.
 Indéracinable, a. unausrottbar.
 Les Indes, f. pl. Indien; les -
 Orientales, Ostindien, n.
 Indéscribable, a. unbeschreiblich.
 Indestructibilité, f. Unzerstörbar-
 keit, f.
 Indestructible, a. unzerstörbar.
 Indéterminable, a. unbestimm-
 bar. [zeit, f.
 Indétermination, f. Unschlüssig-
 keit.
 Indéterminé, -e, a. unbestimmt, adv.
 ungeschlüssig; unbestimmt.
 Indévinable, a. unerathbar.
 Indévot, -e, a. -ement, adv. un-
 anständig; ohne Anacht. [m.
 Indévation, f. Mangel an Anacht,
 Index (-dekse), m. Register, n.;
 Zeigefinger, m.
 Indicateur, m. Anzeiger; Zeigefin-

germüßel, m.; -trice, f. Anzeiger-
 rin, f.
 Indicatif, -ve, a. (méd.) anzei-
 gend; -, m. (gr.) Indicatio, m.
 Indication, f. Anzeige, f.; (méd.)
 Zeichen, n.
 Indice, m. Zeichen, Merkmal, n.
 Indicible, a. unfaßlich.
 Indiction, f. Zusammenberufung;
 römische Zinszahl, f.
 Indien, -ne, a. et s. indisch; In-
 dien, m.; -in, f.
 Indienne, f. 3th, m.
 Indifféremment, adv. gleichgüt-
 tig; ohne Unterschied.
 Indifférence, f. Gleichgültigkeit, f.
 Indifférent, -e, a. gleichgültig.
 Indifférentisme, m. Gleichgüt-
 tigkeit, f. [itige.
 Indifférentiste, m. der Gleichgüt-
 ige.
 Indigénat, m. Eingeburtsrecht, n.
 Indigence, f. Dürftigkeit, f.
 Indigène, a. einheimisch, indän-
 dich; -, m. Zuländer, m.
 Indigent, -e, a. dürftig, arm.
 Indigère, -e, a. unverbaut.
 Indigeste, a. unverbautlich; fig.
 nicht durchdacht. [unverbautlichkeit, f.
 Indigestion, Indigestibilité, f.
 Indignation, f. Unwille, m.
 Indigne, a. -ment, adv. unwür-
 dig, nichtswürdig.
 Indigné, -e, p. et a. (v. Indigner)
 aufgebracht (über, de).
 Indigner, va. unwillig machen;
 s' - , v. pr. aufgebracht sein (über,
 de, auf, contre).
 Indignité, f. Unwürdigkeit, Nichts-
 würdigkeit; Beleidigung, f.
 Indigo, m. Indigo, m.
 Indigoterie, f. Indigofärbung, f.
 Indigotier, m. Indigobereiter;
 -pflanzer, m. [säure, f.
 Indigotique, a. acide -, Indigo-
 Indiquer, va. anzeigen, anfündi-
 gen.
 Indirect, -e, a. -ement, adv.
 mittelbar, indirect; fig. versteckt.
 Indirigible, a. unlenkbar. [bar.
 Indiscernable, a. nicht unterscheid-
 bar.
 Indiscernement, m. Mangel an
 Scharfsinn, m.
 Indisciplinable, a. unlenksam.
 Discipline, f. Zuchtlosigkeit, f.
 Indiscipliné, -e, a. zuchtlos.
 Indiscipliner, va. zuchtlos wer-
 den lassen.
 Indiscret, -ète, a. -ètemment, adv.
 unversändig, unbescheiden, unvor-
 sichtig; blauderhaft; -, m. unbes-
 chaidener Mensch; Schwäger, m.
 Indiscrétion, f. Unvorsichtigkeit,
 Unbescheidenheit; Schwabhaftigkeit,
 Indiscutable, a. unerörterbar. f.
 Indispensable, a. -ment, adv.
 unerläßlich. [unveräußerlich.
 Indisponible, a. unvermachbar,
 Indisposé, -e, a. unpaßlich; fig.
 abgeneigt, unwillig.
 Indisposer, va. unpaßlich machen;
 unwillig machen, aufbringen.
 Indisposition, f. Unpaßlichkeit;
 Abgeneigtheit, f.
 Indisputable, a. -ment, adv. un-
 bestreitbar.

Influencer, va. einwirken, Einfluß ausüben.
Influent, -e, a. einfließend.
Influer, vn. Einfluß haben (auf, sur, bei, dans). [lant, m.]
In-folio, m. Folioformat, n.; Folioformativ, -ve, a. bezeichnend.
Information, f. Erkundigung; Untersuchung; Zeugenvernehmung, f.
Informatrice, f. Bekehrin, f.
Informe, a. ungestalt, unförmlich.
Informé, m. gerichtliche Untersuchung, f.
Informier, va. belehren; benachrichtigen; -, vn. eine gerichtliche Untersuchung anstellen; s' -, v. pr. sich erkundigen (nach, de, bei, à).
Infortuné, f. Unglück, n.
Infortuné, -e, a. unglücklich.
Infracteur, m. Uebertreter, m.
Infraction, f. Uebertretung, f. Vergehen (gegen, à), n.; Schmälerung, f.; - de paix, Friedenbruch, m. [bar.]
Infranchissable, a. unüberschreitbar.
Infrangible, a. unzerbrechlich.
Infréquence, f. Seltenheit, f.; Mangel (an, de), m.
Infréquenté, -e, a. unbesucht.
Infructueux, -se, a. -sament, adv. unfruchtbar; fig. fruchtlos, vergeblich.
Infructuosité, f. Fruchtlosigkeit, f.
Infule, f. Bismuthsäure, f.
Infundibulé, -e, Infundibuliforme (-fon-), a. (bot.) trichterförmig.
Infus, -e, a. von Gott verliehen.
Infuser, va. (ap.) aufgießen; fig. einflößen, eingeben.
Infusibilité, f. Unschmelzbarkeit, f.
Infusible, a. unschmelzbar.
Infusion, f. Aufguss, m.; Ausgießung (des heiligen Geistes), f.
Infusoire, m. Infusionsgefäßchen, n.
Ingambe, a. fam. stinn. [sinnen.]
Ingénieur, v. pr. fam. auf Mittel
Ingénieur, m. Ingenieur; Kriegsbaumeister, m.
Ingénieur, -se, a. -sament, adv. sinnreich; scharfsinnig; künstlich ausgedacht.
Ingénu, -e, a. -ément, adv. unbefangen, offenherzig, treuherzig; frei heraus. [berzigheit, f.]
Ingénuité, f. Unbefangenheit, Offenherzigkeit, a. was keine Risse bekommen kann. [mischen (in, de).]
Ingéner, v. pr. sich unmaßen, sich Ingeriere, -se, a. ruhmlos.
Ingouvernable, a. fam. unentsam.
Ingracieux, -se, a. ungerlich.
Ingrammatical, -e, a. ungrammatisch. [danfbar (auch fig.).]
Ingrat, -e, a. -ément, adv. ungrat, f. Undankbarkeit, f.; payer d' -, mit Undank bezahlen.
Ingrédient, m. Bestandtheil, m.
Ingremanie, f. Ingermanland, n.
Ingression, f. (astr.) Eintritt, m.
Ingrie, f. Ingermanland, n.
Inguéable, a. undurchwarbar.
Inguérissable, a. unheilbar.
Inguinal, -e, a. zu den Weichen gehörig; hernie -e, Leistenbruch, m.

Ingurgitation, f. Berstschlucken, n.
Inhabile, a. unfähig, untüchtig.
Inhabileté, f. Ungeachtheit, f.
Inhabilité, f. (dr.) Unfähigkeit, f.
Inhabilité, va. (dr.) untüchtig machen.
Inhabitable, a. unbewohnbar.
Inhabité, -e, a. unbewohnt.
Inhabitude, f. Ungewohntheit, f.
Inhabitué, -e, a. nicht gewöhnt.
Inharmonieux, -se, Inharmonique, a. unharmonisch.
Inhérence, f. (phil.) Anhängen, n.
Inhèrent, -e, a. (phil.) anhängend.
Inhiber, va. (dr.) unterfangen.
Inhibition, f. (dr.) Verbot, n.
Inhibitoire, a. (dr.) verbietend.
Inhonoré, -e, a. ungeehrt.
Inhospitalier, -ère, a. ungestalt.
Inhospitalité, f. Ungefälligkeitsheit, f. [unmenschlich.]
Inhumain, -e, a. -ément, adv. inhumanisierend, va. entmenschen; grausam machen; die gemäßigten Anstalten unterdrücken.
Inhumanité, f. Unmenschlichkeit, f.
Inhumation, f. Beerdigung, f.
Inhumer, va. beerdigen.
Inhypothéqué, -e, a. unverpfändet.
Inimaginable, a. undenkbar.
Inimitable, a. unnachahmlich.
Inimitié, f. Feindschaft, f.; par -, feindlich. [lichteit, f.]
Intelligibilité, f. Unverständlichkeit, f.
Intelligible, a. unverständlich.
Inique, a. -ment, adv. unbillig.
Iniquité, f. Unbilligkeit; (th.) Sünde, f. [würdig.]
Intiatible (-ci-), a. einweibungslos.
Initial (-ci-), -e, a. anfangend; (lettre) -e, Anfangsbuchstabe, m.
Initiatif (-ci-), -ve, a. das Antragsrecht haben. [f.]
Initiation (inicia-) f. Einweihung, f.
Initiatif (-ci-), f. Antragsrecht, n.
Initier (-ci-), va. einweihen.
Injecter, va. einspritzen.
Injection, f. Einspritzung, f.
Injonction, f. ausdrücklicher Befehl, m.
Injouable, a. (tht.) unaufführbar.
Injudiciaire, a. wider die gesetzliche Form laufend.
Injure, f. Beleidigung; Schmähung, Sjurie, f.; -s du temps, Ungemach der Bitterung, n.
Injurier, va. beleidigen, schmähen; s' -, v. pr. einander schimpfen.
Injurieux, -se, a. -sément, adv. beleidigend, schimpflich; fig. sort -, widriges Schicksal, n.
Injuste, a. -ment, adv. ungerecht; mit Unrecht.
Injustice, f. Ungerechtigkeit, f.
Injustifiable, a. nicht zu rechtfertigen.
Inlisible, a. unleserlich.
Innascible, a. unzeugbar.
Innavigable, a. unseiffbar.
Inné, -e, a. angeboren.
Innocement, adv. unschuldiger Weise, in aller Unschuld.
Innocence, f. Unschuld, f.
Innocent, m. Innocenz, m.
Innocent, -e, a. unschuldig; un-

schädlich; -, m. der Unschuldige; fig. Dummkopf, m.; fête des -s, Fest der unschuldigen Kindlein, n.
Innocent, va. für unschuldig erklären; s' -, v. pr. seine Unschuld beweisen. [feit, f.]
Innocuité, f. (médec.) Unschädlichkeit.
Innombrable, a. -ment, adv. unzählbar.
Innombrable, a. unennbar.
Innovateur, v. Novateur.
Innovation, f. Neuerung, f.
Innover, va. et n. Neuerungen einführen.
Inoccupé, -e, a. geschäftlos.
In-octavo, m. Octavformat, n.
Inoculateur, m. -trice, f. Einsamper, m.; -in, f.
Inoculation, f. Einimpfung, f.; Pflöpfung, n.
Inoculer, va. einimpfen.
Inoculiste, m. Anhänger der Impfung, m.
Inodore, a. geruchlos.
Inoffensant, -e, Inoffensif, -ve, a. nicht beleidigend, unanstößig.
Inofficieux, -se, a. pflichtwidrig, beeinträchtigend.
Inofficieux, f. (jur.) Pflichtwidrigkeit, unbillige Enterbung, f.
Inondation, f. Ueberschwemmung; fig. Suth, f. [fig.]
Inonder, va. überschwemmen (auch Inophylle, a. mit nebförmig gebildeten Blättern. [Schönblatt, n.]
Inophyllum (-ome), m. großes
Inopiné, -e, a. -ment, adv. unvermuthet. [passend.]
Inopportun, -e, a. unzeitig, unopportunität, f. Ungelegenheit, f.
Inorganique, a. u(organisch).
Inorganisable, a. unorganisierbar.
Inosculation, f. (an.) Einmündung, f.
Inouï, -e, a. unerhört.
Inouvé, -e, a. (bot.) eierförmig.
In-quarto (-koua-), m. Quartformat, n.
Inquiet, -ète, a. unruhig.
Inquisiteur, va. beunruhigen; im Besitze stören; s' -, v. pr. sich beunruhigen (über, de); sich bestimmen.
Inquietude, f. Unruhe, Beängstigung, f.; Stieben (in den Weinen, n.)
Inquisiteur, m. Stegerrichter, m.
Inquisition, f. Glaubens, Stegerrichter, n. [tion gehörig.]
Inquisitionnaire, a. zur Inquisition, a. zur Inquisition; -e, a. inquisitorisch; ausfütren.
Insaissable, a. nicht mit Beschlag zu belegen; unfaßlich.
Insalubre, a. ungesund.
Insalubrité, f. ungesunde Beschaffenheit, f.
Insane, f. v. Délire.
Insatiabilité (-sacia-) f. Unersättlichkeit, f. [adv. unerfättlich.]
Insatiable (-sacia-) a. -ment, Insaturable, a. (chim.) nicht zu sättigen. [beit.]
Insclément, adv. aus Unwissen.
Inscription, f. Inschrift, Aufschrift; Einschreibung, f.
Inscrire, va. irr. einschreiben; etn-

tragen; (geom.) beschreiben; s' - , v. pr. sich einschreiben.
 Inscribable, a. unerschreiblich.
 Insécable, a. was sich nicht schmelzen läßt.
 Insecouable, a. unabspüttelbar.
 Insecte, m. Insekt, n.
 Insecticide, a. Insekten tödtend.
 Insectifère, a. Insekten tragend.
 Insectivore, a. Insekten fressend.
 In-seize, m. Schwanzteilformat, n.
 Insensé, -e, a. unünftig, unvernünftig.
 Insensibilité, f. Unempfindlichkeit, f.
 Insensible, a. -ment, adv. unempfindlich; fig. unmerklich.
 Inséparable, a. -ment, adv. ungetrennlich.
 Insérer, va. einfügen, einschalten, inserieren; s' - , v. pr. sich einschreiben.
 Insermenté, -e, a. unbeeidigt.
 Insertion, f. Einschaltung, Insertion, f.
 Insection, f. (med.) halbes Bad, n.
 Insexé, -e, a. (bot.) geschlechtslos.
 Insidiateur, m. Nachsteller, Verfälscher, m.; - , -trice, a. verführend.
 Insidieux, -se, a. -sement, adv. hinterlistig.
 Insigne, a. ausgeteichnet.
 Insignes, m. pl. Ehrenzeichen, n. pl.
 Insignificance, f. Geringsfügigkeit, f.
 Insignifiant, -e, a. unbedeutend.
 Insinuant, -e, a. einschmeichelnd.
 Insinuatif, -ve, a. empfehlend.
 Insinuation, f. Einschmeichelung, f.; Einschreiben, n.; Einschüpfung, f.
 Insinuer, va. sanft hineinbringen; fig. gemant beibringen; eintragen; s' - , v. pr. sich einschleichen.
 Insipide, a. -ment, adv. geschmacklos; fig. abgeschwächt.
 Insipidité, f. Geschmacklosigkeit; fig. Abgeschmacktheit, f.
 Insolence, f. Dringen, Bestehen, Beharren, n.; bringende Vorstellung, Bitte, f.
 Insister, vn. beharren, dringen (auf, sur); sich stützen, sich berufen; nicht nachlassen (mit, à).
 Insociabilité, f. Ungefelligkeit, f.
 Insoçiabile, a. ungefellig.
 Insolation, f. (chim.) Stellen an die Sonne, n.
 Insolément, adv. unverschämt, grob; übermäßig, verwegen.
 Insolence, f. Unverschämtheit; Grobheit, f.; Uebermut, m.
 Insolent, -e, a. unverschämt, trotzig, grob; - , der, die Unverschämte.
 Insoler, va. sonnen.
 Insolite, a. (pr.) ungewöhnlich.
 Insolubilité, f. Unauflöslichkeit, f.
 Insoluble, a. unauflöslich.
 Insolubilité, f. Zahlungsunfähigkeit, f.
 Insolvable, a. zahlungsunfähig.
 Insomnie, f. Schlaflosigkeit, f.
 Insondable, a. unergründlich.
 Insoüance, f. Sorglosigkeit, f.
 Insoüant, -e, a. sorglos.
 Insoumis, -e, a. ununterjocht, frel.

Insoutenable, a. unhaltbar; un-
 erträglich. [schütigen]
 Inspecteur, va. besichtigen; beauf-
 sichten.
 Inspecteur, m. -trice, f. Aufseher, m.: -in, f. [sicht, f.]
 Inspection, f. Besichtigung, Auf-
 sichtigung.
 Inspirateur, -trice, a. begeisternd.
 Inspiration, f. Einathmung; fig. Eingebung, Begeisterung, f.
 Inspiratoire, a. Einathmungs...
 Inspirer, va. einhauchen; einge-
 begehnen. [Verbeidung, f.]
 Inspiration, f. (chim.) Eindüngung.
 Inspisser, va. (chim.) eindüden.
 Instabilité, f. Unbestand, m.
 Instable, a. unbeständig.
 Installation, f. Einführung, Ein-
 setzung, f.
 Installer, va. einführen; s' - , v. pr. sich wo niederlassen.
 Instrument, adv. inständig.
 Instance, f. dringende Bitte, f.;
 Gesuch, n. Klage, f.; Beweisgrund, m.; Instanz, f.
 Instant, -e, a. inständig, dringend; - , m. Augenblick, m.; à l' - , so-
 gleich; dans un - , in einem Augen-
 blick.
 Instantané, -e, a. augenblicklich.
 Instantanéité, f. augenblickliche
 Dauer, f. [rie.]
 Instar, adv. à l' - de, nach Art.
 Instaurateur, m. Stifter, Errich-
 ter, m. [Berichtigung, f.]
 Instauration, f. Errichtung, Wie-
 derherstellung.
 Instigateur, m. -trice, f. Anstif-
 ter, m.: -in, f.
 Instigation, f. Anstiftung, Auf-
 begerung, f. [su, à].
 Instiguer, va. anstiften, antreiben.
 Installation, f. Eintröpfeln, n.
 Instiller, va. einführen. [m.]
 Instinct, m. Naturtrieb, Instinct,
 Instinctif, -ve, a. -vement, adv.
 instinctmäßig.
 Instipulé, -e, a. ohne Afterblätter.
 Instituer, va. errichten, stiften, an-
 stellen.
 Institut, m. Anstalt; Akademie, f.
 Institutes, f. pl. (dr.) Institutionen, f. pl. [Erheber, m.: -in, f.]
 Institutuer, m. -trice, f. Stifter,
 Institution, f. Stiftung, Einrich-
 tung; Erziehungsanstalt; Unterwei-
 sung, f.
 Instruteur, m. Exercitmeister, m.
 Instrutif, -ve, a. belehrend.
 Instruction, f. Unterricht, m. An-
 weisung, Instruktion; Unterweisung;
 Einleitung eines Processes, f.; -
 pastoral, Hirtenbrief, m.
 Instruire, va. irr. unterrichten, be-
 lehren; Nachrichr geben; den Proceß
 einleiten; s' - , v. pr. sich unterrich-
 ten, sich belehren.
 Instruisable, a. unterrichtsfähig.
 Instrument, m. Werkzeug, n.; Ur-
 kunde, f. [Wetzeuge, n.]
 Instrumentaire, a. témoin - ,
 Instrumental, -e, a. als Werk-
 zeug dienend; Instrumental...
 Instrumentatif, -ve, a. zu den
 Urkunden gehörig.
 Instrumentation, f. Instrumentir-
 rung, f.

Instrumenter, vn. (jur.) Urkun-
 den ausfertigen.
 Instrumentiste, m. Begleiter mit
 einem Instrument, m.
 Insu, adv. à l' - , ohne Vorwissen;
 à mon - , ohne mein Vorwissen.
 Insubordination, f. Mangel an
 Mannszucht, m. [ich, ungehörig.]
 Insubordonné, -e, a. widerse-
 tlich.
 Insuccès, m. Mißlingen, n.
 Insuffisant, adv. ungenü-
 gend. [Unfähigkeit, f.]
 Insuffisance, f. Unzulänglichkeit;
 Insuffisant, -e, a. ungenügend.
 Insufflation, f. (med.) Einbla-
 sen, n.
 Insuffler, va. (med.) einblasen.
 Insulaire, m. et f. Inselbewohner,
 m.: -in, f.
 Insulariser, va. zum Insulaner
 machen; s' - , v. pr. ein Insulaner
 werden. [secht.]
 Insultable, a. dem Angriffe aus-
 gesetzt.
 Insulte, f. grobe Beleidigung, f.
 Schimpf; Ueberfall, m.
 Insulter, va. beschimpfen, beleidigen;
 überumpeln; - , vn. spotten
 (über, à); verhöhnen.
 Insulteur, m. Beschimpfer, Verhöb-
 ner, m. [uneträglich.]
 Insupportable, a. -ment, adv.
 unermesslich.
 Insurgé, m. Auführer, m.
 Insurgence, f. Aufruhr, m.
 Insurgent, -e, a. auführerisch; - ,
 m. Auführer, m.; -s, pl. ungarische
 Genmiliz, f.
 Insurger, v. pr. sich empören.
 Insurmontable, a. unübersteiglich,
 unüberwindlich.
 Insurrection, f. Aufrstand, m.
 Insurrectionnaire, Insurrec-
 tionnel, -le, a. auführerisch.
 Insusceptible, a. unfähig; unem-
 pfänglich. [unbescholten.]
 Intact (-tak), -e, a. unberührt; fig.
 Intactile, a. (phys.) unfühlbar.
 Intarissable, a. unverslegbar.
 Intégral, -e, a. calcul - , Inte-
 gralrechnung, f.
 Intégralement, adv. gänzlich.
 Intégralité, f. Vollständigkeit, f.
 Ganzes, n. [gütend.]
 Intégrant, -e, a. ergänzend, inter-
 gant.
 Intégration, f. Integrität, n.
 Intègre, a. rechtschaffen, unbestech-
 lich.
 Intégrer, va. (math.) integrieren.
 Intégrifoliel, -e, a. ganzblättrig.
 Intégrité, f. Vollständigkeit; Un-
 versehrtheit; Redlichkeit, Lauterkeit,
 f. [stand, m.]
 Intellect (-lekte), m. (phil.) Ver-
 stand, n.
 Intellectif, -ve, a. zum Verstande
 gehörig. [n.]
 Intellection, f. Begreifen.
 Intellective, f. Verstandeskraft, f.
 Intellectualiser, va. zu übermensch-
 lichen Wesen erheben.
 Intellectualité, f. Eigenthümlich-
 keit geistiger Wesen, f.
 Intellectuel, -le, a. geistig, intel-
 lectuell; faculté -le, Verstandes-
 kraft, f. [mit Einacht.]
 Intelligement, adv. verständig.
 Intelligence, f. Geist, Verstand,

Intervenir, vn. irr. dazwischen kommen; ins Mittel treten, sich ins M. schlagen od. legen.

Interventif, -ve, a. die Dazwischenkunft betreffend.

Intervention, f. Dazwischenkunft, Vermittelung, f.

Interversion, f. Umkehrung, f.

Intervertébral, -e, a. zwischen den Wirbelbeinen liegend. (nung).

Intervertir, va. verkehren (die Drd-Intervertissement, m. Umkehrung, f.

Intestable, a. unfähig zu zeugen.

Intestat, a. et adv. ab - , ohne Testament; héritier ab - , natürlicher Erbe, m.

Intestin, -e, a. innerlich; -, m. Darm, m.; -s, pl. Eingeweide, n. pl.

Intestinal, -e, a. zu den Därmen gehörig, darin befindlich.

Intimation, f. Vorladung, f.

Intime, a. -ment, adv. innig, vertraut; auß. Innigkeit; conseiller -, geheimer Rath, m.; -, m. vertrauter Freund, m.

Intime, m. Appellat, m.

Intimer, va. gerichtlich ankündigen; vorladen: (einen Befehl) ertheilen; (eine Kirchenversammlung) ausgeschrieben.

Intimidateur, -trice, a. einschüchternd; abschreckend. Abschreckung, f.

Intimidation, f. Einschüchterung, f.

Intimider, va. Furcht einjagen, einschüchtern; abschrecken; s' - , v. pr. ängstlich werden.

Intimité, f. innige Freundschaft, f.

Intinction, f. Eintauchung der Hostie, f. [tel, m.]

Intitulation, f. Betitelung, f. Zi-

Intitulé, m. (pr.) Aufschrift, f.; Titel, m.

Intituler, va. betiteln. [etraglich.]

Intolérable, a. -ment, adv. un-

Intolérance, f. Unuldtsamkeit, f.

Intolérant, -e, a. unuldtsam.

Intolérantisme, m. Geist der Unuldtsamkeit, m.

Intonation, f. Anstimmung, Betonung, f. Ausdruck, m.

Intraduisible, a. unubersehb.

Intraire, a. im Einzel enthalten.

Intraitable, a. unlenksam, störrig.

Intra-muros (-oce), adv. (lat.) innerhalb der Stadt.

Intransitif, -ve, a. (gr.) intransitiv.

Intransmissible, a. (h. n.) keiner Verwendung unterworfen.

Intrepide, a. -ment, adv. unerschrocken.

Intrépitude, f. Unersehrockenheit, f.

Intrigant, -e, a. tünkevoll; -, m. Künstenader, m.

Intrigue, f. heimlicher Anschlag, m.; -verwickelung; List, Intrigue, f.; -s, pl. Mänke, pl.

Intriguer, va. in Verlegenheit setzen; beunruhigen; -, vn. Mänke schmieden; s' - , v. pr. sich viele Mühe geben; sich zudrängen.

Intrigueur, m. -se, f. Künstenader, m.; -in, f.

Intrinsèque, a. -ment, adv. innerlich; dem innern Werthe nach.

Introduceur, vn. -trice, f. Einführer, m.; -in, f.

Introductif, -ve, a. (dr.) einleitend.

Introduction, f. Einführung; Einleitung, f.; Eingang, m.; Anlei-tung, f.; (chir.) Hineinstecken, n.

Introduire, va. irr. hinführen, hinstecken; a. hinführen; auf-führen; s' - , v. pr. sich einführen, sich einbringen. [Weise, m.]

Introit (-ite), m. (cath.) Anfang der

Intromission, f. (phys.) Einbringen, n.

Intronisation, f. Einsetzung, f.

Introniser, va. einen Bischof einsetzen. [bar.]

Introuvable, a. fam. unauffind-

Intrus, -e, p. et a. eingebrängt; eingebohrt (in ein Amt u.); -, m. Eindringling, m.

Intrusion, f. Eindringen; Ein-schieben (in ein Amt), n.

Intuitif, -ve, a. -vement, adv. (th.) anschauend.

Intuition, f. (th.) Anschauung, f.

Intumescence, f. Aufschwellen, n.

Inule, f. Mant, m.

Inusité, -e, a. ungebrauchlich.

Inutile, a. -ment, adv. unnütz, unbrauchbar; vergeblich.

Inutiliser, va. unnütz machen.

Inutilité, f. Nutzlosigkeit, Vergeblichkeit, f.; -s, pl. unnütze Dinge, n. pl.

Invaincu, -e, a. unbefegt.

Invalide, a. -ment, adv. gebrechlich, unthätig; (dr.) unglücklich; -, m. Invalid, m.

Invalid, va. unglücklich machen.

Invalidité, f. Unglücklichkeit, f.

Invariabilité, f. Unveränderlichkeit, f. [veränderlich.]

Invariable, a. -ment, adv. un-

Invasion, f. feindlicher Einfall, m.

Investive, f. Schmäzung, Anzüglichkeit, f. [wen (auf, contre).]

Investir, vn. schmücken, schim-meln.

Invendable, a. unverkäuflich.

Invendu, -e, a. unverkauft.

Inventaire, m. Inventarium, n.; Inventur, f.

Inventer, va. erfinden, erdenken.

Inventer, m. -trice, f. Erfin-der, m.; -in, f.

Inventif, -ve, a. erfinderisch.

Invention, f. Erfindung; Erfin-dungsgabe, f. [rium machen.]

Inventorier, va. ein Inventar

Inversible, a. unumverflich.

Inverse, a. umgekehrt, verkehrt; à l' - , umgekehrt; en raison - , im umgekehrten Verhältnisse; -, f. umgekehrtes Verhältniß, n.

Inversible, a. (bot.) einander bedend. [zung, f.]

Inversion, f. (gr.) Wortverfe-

Invertébré, -e, a. ohne Wirbel-beine. [scher, m.; -in, f.]

Investigateur, m. -trice, f. For-

Investigation, f. Erforschung, f.

Investir, va. besetzen; (mil.) ein-schließen; fig. bestürmen.

Investissement, m. (mil.) Ein-schließung, f. [stiftur, f.]

Investiture, f. Besetzung, Inve-

Invétérer, vn. et s' - , v. pr. ein-wurzeln.

Invisible, a. umgänglich.

Invigilance, f. Unwachsamkeit, f.

Invincible, a. -ment, adv. un-überwindlich; unüberleglich.

Inviolabilité, f. Unverletzbarkeit, f.

Inviolable, a. -ment, adv. un-verletzbar, unverbrüchlich.

Invoilé, -e, a. unverteilt.

Invisibilité, f. Unsichtbarkeit, f.

Invisible, a. -ment, adv. un-sichtbar. [m.; -in, f.]

Invitateur, m. -trice, f. Einlader,

Invitation, f. Einladung, f.

Invitatoire, m. (cath.) Ermunterungsgefang, m.

Invité, m. Gast, m.

Inviter, va. einladen; fig. auffor-deru; s' - , v. pr. sich ungeladen ein-stellen. [sigen, f.]

Invocation, f. Anrufung (der Hei-)

Involontaire, a. -ment, adv. un-freiwillig, unvorsätzlich. [hülle, f.]

Involucelle, m. (bot.) Neben-

Involucure, m. (bot.) Hülle, f.

Involuté, -e, involutif, -ve, a. (bot.) eingebüllt.

Involution, f. (dr.) Verwickelung, Verwirrung, f.; (bot.) Eingeroht-sein, n.

Involvant, -e, a. (bot.) einhüllend.

Involver, va. anrufen; sich beru-sen (auf etw. ge.).

Invrassembleable, a. unabr-schneitlich. [schneitlich, f.]

Invrassembleance, f. Unabr-schneitlichkeit, f.

Invrassembleabilité, f. Unverwund-barkeit, f.

Invulnerable, a. unverwundbar.

Iodate, m. jodsaures Salz, n.

Iode, m. Jod, n.

Iodé, -e, Iodique, Iodeux, -se, a. jodisch; jodig. [f.]

Iodide, Iodure, m. Jodverbindung,

Ioduré, -e, a. jodhaltend.

l'Ionie, f. Jonien, n.

Ionien, -ne, Ionique, a. et s. ionisch; Jonier, m.; -in, f.

Ionique, a. ionisch.

Iota, m. Jota, n.

Iouler, vn. jodeln.

Ipécaouanha, m. Brechwurzel, f.

Irascibilité, f. Zähorn, m.

Irascible, a. zähornig.

Irénée, m. Irenäus, m.

Irene, f. Irene, f.

Iridé, -e, a. (bot.) schwertlilienartig.

Iridescent, -e, a. die Regenbogen-farben zeigend.

Iris (-ice), m. Schwertlilie, f., Regen-bogen, m.; -, f. Iris (Götin), f.

Irisé, -e, a. regenbogenfarbig.

Irlandais, -e, a. et s. irisch; Ir-länder, m.; -in, f.

l'Irlande, f. Irland, n.

Ironie, f. Svot, m. Ironie, f.

Ironique, a. -ment, adv. ironisch.

Iroquois, -e, a. et s. Irofese; fig. Sonderling, m.

Irrecherable, a. unvorforschlich.

Irradiation, f. Ausstrahlen, n.

Irradier, va. ausstrahlen.

Irraisonnable, a. -ment, adv. un-vernünftig, unvernünftiger Weise.

Irrationnel, -le, a. irrational.
 Irréconciliable, a. -ment, adv. unversöhnlich.
 Irréconcilié, -e, a. unausgesöhnt.
 Irrécusable, a. unverserklich.
 Irréductible, a. (chim.) nicht zu reduzieren.
 Irréfléchi, -e, a. unüberlegt.
 Irréflexion, f. Unüberlegtheit, f.
 Irréformable, a. unabänderlich.
 Irréfragable, a. unüberleglich.
 Irréglularité, f. Unregelmäßigkeit, Unordnung, f.
 Irrégulier, -ère, a. -èrement, adv. unregelmäßig, unordentlich.
 Irréligieux, -se, a. -sément, adv. göttlich, irreligiös.
 Irréligion, f. Religionsverachtung, f. Unglaube, m.
 Irrémédiable, a. -ment, adv. unabheftlich.
 Irrémisissible, a. -ment, adv. unerlässlich; ohne Gnade.
 Irréparable, a. -ment, adv. unersetzlich, unwiederbringlich.
 Irrépréhensible, a. -ment, adv. untadelhaft, unbescholten.
 Irréprochable, a. -ment, adv. vorwurfsfrei, unbescholten; unverserklich. [feit, f.]
 Irrésistibilité, f. Unwiderstehlichkeit.
 Irrésistible, a. -ment, adv. unwiderstehlich. [entschlossen, f.]
 Irrésolu, -e, a. -ment, adv. unentschieden, f. Unentschiedenheit, f.
 Irrespectueux, -se, a. unehrerbietig.
 Irrevérement, adv. auf eine unehrerbietige Art. [f.]
 Irrevérence, f. Unehrerbietigkeit.
 Irrevérent, -e, a. unehrerbietig.
 Irrevocabilité, f. Unwidererücklichkeit. [widererücklich, f.]
 Irrevocable, a. -ment, adv. unrückgängig, f.
 Irrevocable, -e, a. nicht widerrufen.
 Irrigabilité, f. Bewässerbarkeit, f.
 Irrigable, a. bewässerbar.
 Irrigateur, m. Bewässerungsmaschine, -spritze, f.
 Irrigation, f. Bewässerung, f.
 Irrigatoire, a. Bewässerungs..., Begießungs...
 Irritabilité, f. Reizbarkeit, f.
 Irritable, a. reizbar.
 Irritant, m. Reizmittel, n.
 Irritatif, -ve, a. erregend.
 Irritation, f. Reizung, f.
 Irriter, v. reizen; erzürnen; erregen; verschlimmern; s' -, v. pr. zornig werden.
 Irroration, f. Besprengung, f.
 Irruption, f. Einfall, Ueberfall, m.
 Isabeau, Isabelle, f. Zibelle, f.
 Isabelle, a. tjabelfarbig; -, m. Zibelfarbe, f.
 Isagone, a. gleichwinkelig.
 Isale, m. Zesala, m.
 Isatis, m. Steinfuchs, m.
 Ischiagre (-ki-), m. Hüftweh, n.
 Ischiatique (-ki-), a. zum Hüftbeine gehörig.
 Ischion (-ki-), m. Hüftknochen, m.
 Ischurétique (-ku-), a. harntreibend. [f.]
 Ischurie (-ku-), f. Harnverstopfung,

Isiaque, a. (myth.) Züs...: table - . Züstafel, f.
 Islamisme, m. Islamismus, m.
 Islandais, -e, a. et s. isländisch; Isländer, m.; -in, f.
 'Islande, f. Zsland, n.
 Isocele, a. (géom.) gleichschenkelig.
 Isochrone (-krone), a. (mec.) gleichzeitig.
 Isogone, a. gleichwinkelig.
 Isolation, f. (phys.) Zsotiren, n.
 Isolement, m. Abgesondertsein, n.; Abgeschiedenheit, f.
 Isolément, adv. für sich allein.
 Isolier, v. frei stellen, zsotiren; fig. einzeln, allein lassen; absondern; s' -, v. pr. sich absondern.
 Isoleir, m. (phys.) Zsotirfluß, m.
 Isomorphe, a. gleichförmig.
 Isomorphisme, m. Gleichförmigkeit, f. [fang, f.]
 Isopérimètre, a. von gleichem Umfange.
 Isopétale, Isophylle, a. gleichblättrig. [Seiten, f.]
 Isopleure, a. mit sieben gleichen Isopodes, m.pl. Gleichfüßer, m.pl.
 Isotherme, a. von gleicher Temperatur. [in, f.]
 Israélite, m. et f. Zsraelit, m.; Isopplint. (mar.) aufgehört!
 Issu, -e, p. et a. abkammend, entsprossen.
 Issue, f. Ausgang (auch fig.), m.; fig. Ende, n.; -s, pl. Umgebungen, f. pl.; Geföße, klein, n.
 Isthme, m. Landenge, f.
 Isthmique, Isthméen, -ne, a. isthmisch.
 'Istrie, f. Zsrien, n.
 Italianisme, m. italienische Sprach-eigenheit, f.
 'l'Italie, f. Ztalien, n.
 Italien, -ne, a. et s. italienisch; Ztaliener, m.; -in, f.
 Italique, a. (imp.) cursiv; -, m. Cursivschrift, f.
 Item (itème), adv. desgleichen, ferner; -, m. Rechnungsvoßen, m.
 Itératif, -ve, a. -vement, adv. (dr.) wiederholt, nochmalig.
 Ithacien, -ne, a. et s. ithatisch; Zthaker, m.; -in, f.
 Ithaque, f. Zthaka, n.
 Itinéraire, a. colonne -, Weg-zäule, f.; carte -, Postkarte, f.; -, m.; Reisebuch, n. Reisebeschreibung, f.
 Iulacé, -e, a. (bot.) lafenförmig; (h. n.) tauendfußartig.
 Iule, m. Taufendfuß, m.
 Iulifère, a. lafschentragend.
 Iulifère, a. mit lafschenförmigen Blumen versehen.
 Iuliforme, a. lafschenförmig.
 Iuve, Ivette, f. Zselbypresse, f.
 Ivoire, m. Elfenbein, n.
 Ivoirier, m. Elfenbeinarbeiter, m.
 Ivoirin, -e, a. elfenbeinartig.
 Ivoire, v. Ivroie.
 Ivre, a. betrunken; - de joie, von Freude trunken.
 Ivresse, f. Zrunkenheit, f.
 Ivrogne, a. dem Zrunke ergeben; -, m. Zrunkenbold, m. [trinken, f.]
 Ivrogner, vn. saufen; sich oft be-

Ivrognerie, f. Zöllerei, f.
 Ivrognesse, f. Zäufferin, f.
 Ivroie, f. Zreife, f. Bold, m.
 Ixocaulos (-loce), m. Zednelke, f.
 Ixode, m. Zolzbild, m. Zede, f.

J.

Jable, m. (tonn.) Kimmé, Zarge, f.
 Jabler, va. (tonn.) gergeln.
 Jabloire, f. (tonn.) Zergel, m.
 Jabot, m. Zropf (eines Vogels); Zufenstreif, m.; fig. faire -, sich brühen.
 Jaboter, Jabotter, vn. plappern.
 Jabotière, f. Zschanengans, f.; Zeug zum Jabot, n.
 Jacasser, vn. wie die Zelter schreiben; fig. plappern.
 Jacasserie, f. Zeschwäg, n.
 Jacée, f. Ziodenblume, f.
 Jacence, f. (dr.) Zerrenlosigkeit, f.
 Jacent, -e, a. (dr.) herenlos.
 Jachère, f. Zrade, f.; Zradfeld, n.
 Jachérer, va. brachen.
 Jacinthe, f. Zpazinthe, f.
 Jaco, m. grüner Papagei; japanischer Zrtpriester, m.
 Jacobin, m. Zafobiner, m.; Zschleiercabe, f.; -, -e, a. jacobinisch.
 Jacob (-cobbe), m. Zafob (im U. Z.), m. [[Zrauenname, f.]
 Jacobée, f. Zafobische; Zafobine Jacobine, f. Nebelkrähe, f.
 Jacobinisme, m. Zsystem der Zafobiner, n.
 Jacobinière, f. Zafobinerklub, m.
 Jacot, m. Zafobchen, n.
 Jaquerie, f. Bauernaufstand (t. Z. 1388); fig. Zvolksaufstand, m.
 Jacques, m. Zafob, m.
 Jactance, f. Zprahlerei, f.
 Jactation, f. (mé.) Zherumwerfen (eines Kranken), n.
 Jactatoire, a. oraison -, Zstogebet, n.; fontaine -, Zspringbrunnen, m.
 Jaculifère, a. (h. n.) Zspeertragend.
 Jade, f. Zierenstein, m.
 Jadis (-dice), adv. ehemals, vor Alters.
 Jagua, m. Weinpalme, f.
 Jaillir, vn. Zherauspringen, Zrubeln.
 Jaillissement, m. Zherauspringen, n.
 Jais, m. Zagat; Zedmelz, m.
 Jalap (-lape), m. Zalappe, f.
 Jale, f. großer Zübel, m.
 Jalée, f. ein Zübel voll.
 Jalon, m. Zabstichange, f. ZMeßstab; (mil.) Zalon, m.
 Jalonneur, va. et n. mit Zpässen zc. abstecken.
 Jalonneur, m. (mil.) Zalonneur, m.
 Jalot, m. (chand.) Zübel, m.
 Jalousie, f. ZEifersucht, f. ZArgwohn, m.; ZGitterladen, m. Zalousie, f.; Zausenfschönchen, n.
 Jaloux, -se, a. eifersüchtig; neidisch (auf, de); von etw. sehr eingenommen; poste -, Zgefährlicher Posten, m.; -, m. der ZEifersüchtige.
 la Jamaïque, Zamaika, n.

Jamais, adv. (mit ne) nie, niemals; je, jemals; à —, pour —, auf immer; —, m. Ereigniß, f.
Jambage, m. (arch.) Grundmauer, f.; Pfeiler, m.; Grundriß, m.
Jambe, f. Bein, n.; Schenkel; Pfeiler, m.; courir à toutes —s, auf Beißkräften laufen.
Jambé, -e, a. bien —, wohlgezeichnete Beine habend.
Jambette, f. Einlegemeßer, n.; Tragband, n.; donner une — àqn., einem ein Bein stellen.
Jambière, f. Beinhamisch, m.
Jambon, m. Schinken, m. [m.
Jambonneau, m. kleiner Schinken.
Janicule, m. Janiculus (Berg in Rom), m.
Janissaire, m. Janitschar, m.
Jansénien, -ne, a. jansénitisch.
Jansénisme, m. Jansénismus, m.
Janséniste, m. Jansénist, m.
Jante, f. Felge, f.
Janter, va. mit Felgen versehen.
Jantière, f. Felgenmaschine, f.
Jantille, f. Schöpfbret (am Mühlrad), n.
Janvier, m. Januar, m.
le Japon, Japan, n.
Japon, m. japanesisches Porcellan, n.
Japonais, -e, a. et s. japanisch; Japaneſe, m.; -in, f.
Jappement, m. Klaffen, n.
Japper, vn. klaffen.
Jaque, f. Jate, f.; — de mailleur, Banzerhemd, n.
Jaquemart, m. Stundenschläger (gehämeltet figt auf Uhren), m.
Jaquette, f. Bauernjate, f.; Kinderbüchsen, n.; —, Jafobinchen, n.
Jaquier, m. Brodbaum, n.
Jarbière, f. Schnitzmeßer, n.
Jardin, m. Garten, m.; — fruitier, Obſtgarten; — potager, Küchengarten; — fleuriste, Blumen-garten, m.
Jardinage, m. Gärtnerlei, f.; Gartengemüße, n.; Gärten, m. pl.; Gartenſteden (im Diamant), m. pl.
Jardinal, -e, a. in Gärten wachsend.
Jardinier, vn. im Garten arbeiten.
Jardinier, m. Gärtchen, n.
Jardinier, m. -ère, f. Gärtner, m.; -in, f.; — maraîcher, Gemüſegärtner; — fleuriste, Blumengärtner, m.
Jardinière, f. Blumenkasten (im Zimmer), m.; Stickerin an Manſcheten, geſtickte Manſchette, f.
Jaret, m. kleiner Meerbrassen, n.
Jargon, m. Hochmäſch; Gelchwäſch, n.
Jargonnette, f. Herbsbüchse, f.
Jargonner, va. et n. laubermäſchen. [Schwäher, m.
Jargonner, m. Rauberwäſcher, m.
Jarnac, m. kleiner Wald, m.
Jarnote, f. Erdnuß, f.
Jarre, f. großer Waſſerkrug, m. irdenes Küchenhandfaß, n.; (chim.) Glasglocke, f. [Büg, m.
Jarret, m. Kniekehle, f.; (arch.) Jarreté, -e, a. (man.) fußfüßig.
Jarrete, vn. einen Bug machen, ungleich ſein (von einer Linie); —, va. jem. die Strumpfbänder binden;

se —, v. pr. ſich an die Kniekehle ſtoßen; Strumpfbänder anbinden.
Jarretier, -ère, a. zur Kniekehle gehörig.
Jarretière, f. Strumpfband, Knieband, n.; ordre de la —, Hoſenbänder, m.
Jarreux, -se, a. ſtruppig.
Jars, m. Gänjerich, m.
Jas, m. Unterſtock, m.
Jaser, vn. plaudern; ausplaudern.
Jaserie, f. Geplauder, n.
Jaseur, m. -se, f. Schwäpser, Klatscher, m.; -in, f.
Jasmin, m. Jasmin, m.
Jaspage, m. Jaspieren, n.
Jaspe, m. Jaſpis, m.
Jaspé, -e, a. jaſpisartig, geprenfelt.
Jasper, va. jaſpisartig anſtreichen; marmorieren.
Jaspique, a. aus Jaſpis beſtehend.
Jaspoide, a. jaſpisartig.
Jaspure, f. Jaſpianſtrich, m.
Jatte, f. Napf, m.; Mulde, f.; Waſſerfeuerbad, n.
Jattée, f. ein Napf voll.
Jauge, f. Maßmaß, n. Viſtrab, m.
Jaugeage, m. Mäßen; Mäßegeb, n.
Jauger, va. mäßen, viſtieren.
Jaugeur, m. Mäßer, Viſtirer, m.
Jauvrière, f. (mar.) Spannegat, n.
Jaunâtre, a. gelblich.
Jaune, a. gelb; —, m. Gelb, n.; — d'œuf, Eibotter, n.
Jaunir, va. gelb färben; —, vn. gelb werden.
Jaunisse, f. Gelbsucht, f. [m.
Jaunisseur, m. (ép.) Gelbmacher.
Javart, m. (vét.) Durckfüule, f.
Javeau, m. Sandiſel, f.
Javelage, m. Inſchwadenlegen, n.
Javeler, va. in Schwaden legen; —, vn. in Schwaden liegen.
Javeleur, m. (agr.) Schwadenmacher, m.
Javeline, f. Paßpöte, f.
Javelle, f. Schwaden, m.; Reſt-bund; Bund Weinpöſche, n.; tomber en —, zuſammenfallen (von Häſſern); eau de —, ordierte Salzfäure, f.
Javelot, m. Wurſtpieß, m.
Je, pron. ich.
Jean (jan), m. Johann, Hans, m.; la Saint —, Johanniſt, n.
Jeanne (janne), f. Johanne, Jannet, f. [f. Hannchen, n.
Jeannette, Jeanneton (jann-), Jeannot (jann-), m. Jänſchen, n.; pop. Erſtöpel, m.
Jécoraire, Jécoral, -e, a. Leber...
Jécoriation, f. zitternder Puls, m.
Jéctisses, a. f. pl. terres —, friſch aufgeworfene Erde, f. [ſchine, f.
Jenny, Jeannette, f. Evinma-
Jérémie, m. Jeremias, m.
Jérôme (-ko), Jericho.
Jérôme, m. Hieronymus, m.
Jésuite, m. Jeſuit, m.
Jésuitique, a. jeſuitiſch.
Jésuitisme, m. Jeſuitismus, m.
Jésus (-zuce), m. Jeſus, m. Jeſusvater, n. [Chriſtus, m.
Jésus-Christ (-zu-kri), m. Jeſus
Jét, m. Wurf; Schöſling; (br.) Schöpfſteſſel; Guß; Einguß, m.;

Wurfpeg; Nechnen mit Zahlfenntgen, n.; — d'eau, Waſſerſtrahl, m.; — de lumière, Lichtſtrahl, m.; compter l'argent par —, das Geld hinſchieben.
Jété, m. (danz.) halber Schritt, m.
Jétéé, f. Saſendamm, m.; fausse —, Rothdamm, n.
Jeter, va. werfen; abwerfen, wegwerfen; ausgießen, wegſchütten, verſchütten; abgießen; treiben (von Gewächſen); ſchwärmen (von Bienen); ettern; (eine Brüste) ſchlagen; (einen Schrei) ausstoßen; — des fleurs, Blumen ſtreuen; — au sort, das Loos werfen; — des larmes, Thränen vergießen; — la terreur, Schreden verbreiten; se —, v. pr. ſich werfen; ſich ergießen (von Flüſſen); se — au cou de qn., einem um den Hals fallen; fig. se — dans qc., ſich einer Sache ergeben.
Jeteur, m. Werfer, m.
Jeton, m. Zäpfennig, m. Marke, f.
Jeu, m. Spiel, n.; — Scher; m.; Ländelei, f.; Spielplatz; Einfaß; Spielraum, m.; (org.) Regiſter, n.; — d'eau, Waſſerſpiel, f.; — d'avions, Aderzeug; — de voiles, Segelwerk, n.; — jous, abgeſetzter Handel, m.; les — et les ris, Scherzen und Wachen, n.; jouer gros —, hoch ſpielen; mettre qn. en —, einen mit ins Spiel ziehen; jouer à — sûr, ſicher ſpielen; ſicher gehen; fig. couvrir son —, cacher son —, ſeine Abſichten verbergen.
Jéudi, m. Donnerſtag; — saint —, abſolu, grüner Donnerſtag; — gras, Donnerſtag vor Faſtnacht, m.
Jeun, adv. à —, nächſtern.
Jeune, a. jung; der, die jüngere; junior; kindlich.
Jéone, m. Faſten, n.; Faſtenzelt, f. Faſtag, m.
Jéneur, vn. faſten.
Jeunesse, f. Jugend, f.; fig. junge Leute, pl.
Jeunet, -te, a. ſam. feſt jung.
Jeuneur, m. -se, f. Faſter, m.; -in, f. [Wenhandel, m.
Joaillerie, f. Juwelierkunſt, f. Zu-
Joaillier, m. -ère, f. Juwelier, m.; -ſtraß, f.
Job (jobbe), m. Job, m.
Jobard, m. Troß, Biſiel, m.
Jobarderie, f. Jobisme, m. U-berheit, Ubelhaftigkeit, f.
Joc, m. mettre le moulin à —, die Mühle ſtehen.
Jocasse, f. Schnarrdroffel, f.
Jockey, m. Jodel, Reitſtück, m.
Jocrisse, m. Troß; Troßguter, m.
Jodelet, m. Poſtenreiter, m.
Joie, f. Freude, f. [à ...],
Joignant, -e, a. anſtoßend (an...),
Joindre, va. et n. irr. zuſammenfügen; nähen; hinzuſügen; vereinigen; zuſammentreffen, erreichen; — qn., auf einen ſtoßen, mit einem zuſammentreffen, einen einholen, zu einem kommen; (die Hände) falten; se —, v. pr. ſich zuſammenfügen; ſich vereinigen; ſich treffen; —, vn. genau anliegen, ſchließen, dicht ſein.

Joint, -e, p. et a. (v. Joindre); ei-joint, ei-jointe, beiflegend.
 Joint, m. Gelenk, n.; Fuge, f.; trouver le -, die Sache am rechten Ende angreifen.
 Jointé, -e, a. (man.) gefesselt.
 Jointée, f. Gähne, f. beide Hände voll (Gerste &c.).
 Jointif, -ve, a. zusammenstoßend.
 Jointolement, m. (maç.) Verstreiden der Fugen, n. [wen.]
 Jointoyer, va. die Fugen verstreuen.
 Jointure, f. Gelenk, n.; Fuge, f.; trouver la -, de qc., etw. am rechten Fleck angreifen.
 Jol, m. Jolle, f.
 Joli, -e, a. -ment, adv. hübsch, artig, lieblich. [artig.]
 Joliet, -te, a. ziemlich hübsch, ganz Joliete, f. Polstret, n.
 Jonathas, m. Jonathan, m.
 Jonc, m. Binse, f.; - odorant, Ralmus, m.
 Jonchaie, f. Binsenplatz, m.
 Jonchée, f. gestreute Blumen, Blätter &c. pl.; Käsekrüden, n.
 Joncher, va. mit Blumen &c. bestreuen; f. bedecken.
 Jonchère, f. Binsenbusch, m. [pl.]
 Jonchets, m. pl. Spielstäbchen, n.
 Joncier, m. spanischer Ginster, m.
 Joncille, f. Kugelbinse, f.
 Jonction, f. Vereinigung, Verbindung, f.
 Jondelle, f. sam. Wasserhubn, n.
 Jongler, vn. Gaukelien machen.
 Jonglerie, f. Gaukelspiel, n.
 Jongleur, m. Gaukler, Taschenspieler, m.
 Jonque, f. Font, f.
 Joseph, m. Joseph, m.
 Joséphine, f. Josephine, f.
 Josse, m. Jost, m.
 Josué, m. Josua, m.
 Jouailler, vn. ein Spielchen machen.
 Joubarbe, f. Haubtlaub, n.
 Joue, f. Waden, m.; fig. Seite, f.; coucher qu'en -, auf dem anlegen. [und Thüren], f.
 Joué, f. Mauerblöde (an Fenstern)
 Jouer, vn. et a. spielen; fig. sich stellen; - qu., einen anführen; - aux cartes, Karte spielen; - du piano, Klavier spielen; - gros jeu, hoch spielen; - petit jeu, niedrig spielen; - la comédie, Komödie spielen; - à livre ouvert, vom Blatte spielen; se -, v. pr. spielen (mit, avec); se - de qc., mit etw. sein Spiel treiben; se - de qu., einen zum Beßen haben; se - à qu., sich an einen machen; se - à, sich in Gefahr begeben.
 Jouet, m. Spielzeug; fig. Spiel; Gebistücken, n.; être le - de qu., jemandes Narr sein.
 Joueur, m. -se, f. Spieler, m.; - in, f.; - à la hausse, Wirtenspieler, m.
 Joufflu, -e, a. hausbüchig.
 Joug (jougue), m. Joch (auch fig.), n.; Wagenbalten, m. [Echleufe, f.]
 Jouillère, f. Seitenmauer einer Jouis, vn. genießen (etw., de qc.), haben; sich ersteinen; beßten.

Jouissance, f. Genus; Nießbrauch, m. [tig, stantich.]
 Jouisseur, -se, a. et s. genussüchtig.
 Joujou, m. Spielzeug, n.
 Jour, m. Tag, m.; Tageslicht; fig. Leben, n.; Gelegenheit, f.; Fenster, n.; - de l'an, Neujahrstag, m.; vivre au - le -, von der Hand in den Mund (in den Tag hinein) leben; par -, täglich; de - en -, de - à autre, von Tag zu Tage, von Zeit zu Zeit; d'un - à l'autre, innerhalb jmer Tagen; de deux -s l'un, einen Tag um den andern; - par -, Tag für Tag; - pour -, an bestimmten Tage; au premier -, nächster Tage; un -, eines Tages; à -, durchsichtig, durchbrochen; en plein -, am hellen Tage; donner le -, das Leben geben; être de -, den Dienst haben; mettre au -, an den Tag bringen, herausgeben; perdre le -, ums Leben kommen; se faire -, sich Platz machen, durchbrechen; faire son bon -, zum Abendmahle geben; -s, pl. Tage, m. pl.; fig. Lebenszeit, f.; de nos -, zu unserer Zeit.
 Jourdain, m. Jordan, m.
 Journal, m. Tagebuch, Tageblatt, n. Wochenschrift, f.
 Journalier, -ère, a. täglich; fig. veränderlich; -, m. Tagesdöner, m.
 Journalisme, m. Zeitungswesen, n.
 Journaliste, m. Verfasser einer Zeitung, Journalist, m.
 Journée, f. Tag, m. Tagewerk, n. Tagelohn, m.; Tagerei; Schicht, f.; travailler à la -, auf Tagelohn arbeiten.
 Journallement, adv. täglich.
 Joints, f. Ranzbrechen; Fischefchen, n.; - de coqs, Hahnentampf, m.
 Joints; vn. Ranz brechen; strecken; - sur l'eau, ein Fischefchen halten.
 Joutereaux, m. pl. - de mâts, Mastbäden, m. pl. [ter, m.]
 Jouteur, m. Ranzbrecher; Streijouvenceau, m. sam. Jüngling, m. [chen, n.]
 Jouvencelle, f. sam. junges Mädchen.
 Jovial, -e, a. fröhlich, lustig.
 Jovialité, f. Frohsinn, m.
 Joyau, m. Kleinod, n. Surel, m.
 Joyeux, -se, a. -sément, adv. fröhlich, heiter; freudig.
 Jubé, f. Wähne des Löwen, f.
 Jubé, m. Singchor, n.; venir à -, zu Kreuze treten.
 Jubilaire, a. jubilar ...; Jubel ...
 Jubilant, -e, a. jubelnd, frohlockend.
 Jubilation, f. Jubel, m.; être en -, jubeln.
 Jubilé, m. Jubiläum; Ablassjahr, n.; Jubelbot, m.
 Jubis, m. Ristenroßan, f. pl.
 Jublard, m. Zuch(e)it, n.
 Jucher, vn. et se -, v. pr. sich setzen (vom Gefügel); fig. sich hoch einrichten.
 Juchoir, m. Hünerstange, f.
 Judaïque, a. jüdisch. [beobachten.]
 Judaïser, vn. jüdische Gebräuche

Judaïsme, m. Judenthum, n.
 la Judée, Judäa, n.
 Judelle, f. gemeines Wasserhubn, n.
 Judicatif, -ve, a. (dr.) ein rechtfräftiges Urtheil in sich fassen.
 Judication, f. Aussprechen eines Urtheils, n. [m.: Zutisfach, n.]
 Judicature, f. Richteramt, n. -sant, Judiciaire, a. -ment, adv. gerichtlich; -, f. sam. Beurtheilungskraft, f. [verständig, scharfsinnig.]
 Judicieux, -se, a. -sément, adv. Jugal, -e, a. (an.) Sot ...
 Juge, m. Richter; Kunfrichter, m.
 Jugé, m. (dr.) bien -, gerechtes Urtheil, n.
 Jugement, m. Urtheil; Gericht; Gutachten, n.; Beurtheilungskraft, f. [haber, m.; -in, f.]
 Jugeoteur (jo-), m. -se, f. Recht-Juger, va. et n. richten, entscheiden (über, de); beurtheilen (nach, par); einen od. etw., de qu. ou de qc.; nachsehen; muthmaßen; juger de ma douleur, stellen Sie sich meinen Schmerz vor; qu'en jugez-vous? was halten Sie davon? - qu., à mort, einen zum Tode verurtheilen; je serai -é demain, morgen wird meine Sache entschieden; je le-e nécessaire, ich halte es für nothwendig; vous -ez bien que, Sie können sich leicht denken daß.
 Juglandé, -e, a. wahnstüchtig.
 Jugulaire, a. zur Kehle oder Gurgel gehörig; -, f. Halsader, f.
 Juif, -ve, a. jüdisch; -, m. -ve, f. Jude, m.; Jüdin, f.; - marchand, Handelsjude, m.
 Juillet, m. Juli, m.
 Juin, m. Juni, m. [n.]
 Juiverie, f. Judengasse, f. -viertel, Jujuibe, f. Brustbeere, f.
 Jujubier, m. Brustbeerbaum, m.
 Julep (lépe), m. Julep, m.
 Jules, m. Julius, m.
 Julie, f. Julie, f.
 Julien, m. Julian, m.
 Julien, -ne, a. julianisch.
 Julienne, f. Juliane, f.
 Julienne, f. Nachtviole; Kräutersuppe, f.; - giroflée, Winterviole, f.
 Juliers, Jülich.
 Juliette, f. Zulchen, n.
 Jumeau, m. -elle, f. Zwilling, m.; -, a. Zwillinge ..., frères jumeaux, Zwillingbrüder, m. pl.
 Jumeler, va. (mar.) verschalen.
 Jumelles, f. pl. Wangen (am Schraubstock &c.); (mar.) Schalen, f. pl.
 Jument, f. Stute; Müngpresse, f.
 Junipère, m. Wachholderbaum, n.
 Junon, f. Juno, f.
 Junte, f. Junta, f.
 Jupon, f. Beiberock, m.
 Jupiter (tère), m. Jupiter, m.
 Jupon, m. Unterröcken, n.
 Jurande, f. Amt eines Geschwornen, n.; Versammlung der Geschwornen, f.
 Jurat, m. Geschwornen, n.
 Juratoire, a. caution -, eidliche Angelobung, f.

Juré, m. (dr.) Schwörmann, m.
 Jurement, m. Schwur; Fluch, m.
 Jurer, va. et n. schwören (bei etw.,
 qc., par qc., sur qc.); schwören;
 ne — de rien, nichts verschwören;
 eidlich erhärten; geloben; fluchen;
 nicht zusammen passen; quieschen
 (von Instrumenten); j'en jurerais,
 ich wolle darauf schwören.
 Jureur, m. Schwörer, Flucher, m.
 Juri, m. Geschworenengericht, n. Ge-
 schworne, geschworne Richter,
 m. pl.; Prüfungscommission, f.
 Jurisdiction, f. Gerichtsbarkeit, f.;
 -svirengel, m. richterliche gehörig.
 Jurisdictionnel, -le, a. zur Ge-
 juridique, a. -ment, adv. richter-
 förmig, gerichtlich.
 Jurisconsulte, m. Rechtsgelehrter,
 m. [Schast, f.
 Jurisprudence, f. Rechtswissen-
 Juriste, m. juristischer Schriftsteller,
 Juron, m. Verhängschwur, m. [m.
 Jury, v. Juri.
 Jus (juce, ju), m. Saft, m. Brähe,
 f.; — d'écorce, Schorbe, f.
 Jusant, m. (mar.) Ebbe, f. [n.
 Jusée, f. cuir à la —, Fäbleder,
 Jusque, Jusques, prp. bis; so-
 gar, selbst.
 Jusquame, f. Wilsenfraut, n.
 Juste, m. Justus, m.
 Juste, a. gerecht; recht, richtig; eng
 (anschließend), kurz, knapp; tout —,
 ganz genau; gerade; à — prix, um
 einen billigen Preis; —, m. der Ge-
 rechte, das Rechte; —, adv. richtig,
 recht; gerade, eben; au —, genau;
 au plus —, aufs Genaueste; comme
 de —, wie es sich gebührt.
 Justement, adv. gerecht; mit Recht;
 gerade, genau, eben.
 Justesse, f. Richtigkeit, f.
 Justice, f. Gerechtigkeit, f.: Recht,
 n.; Gerichtsbarkeit, Rechtspflege, f.;
 Hochgericht, Gericht, n.; rendre la
 —, Recht sprechen; rendre — à
 qn., einem Gerechtigkeit widerfah-
 ren lassen; se faire —, sein Unrecht
 erkennen; sich selbst Recht verschaf-
 fen; faire —, Gericht halten, strafen.
 Justiciable, a. gerichtsterhörig.
 Justicier, va. hinrichten; —, m.
 Gerichtsherr; -halter, m.; —, -ère,
 a. rächend, strafend.
 Justifiable, a. zu rechtfertigen.
 Justificateur, m. Justifizier, m.;
 Justifizierte, f. [bemeisend, f.
 Justificatif, -ve, a. rechtfertigend,
 Justification, f. Rechtfertigung,
 f.; (imp.) Ausfchließen; (f. d. c.)
 Justiren, n.
 Justifier, va. rechtfertigen, bewei-
 sen; (imp.) ausschließen; justiren;
 se —, v. pr. sich rechtfertigen (bei
 einem wegen etw., à qn. de qc.).
 Justin, m. Justinus, m.
 Justinien, m. Justinianus, m.
 Juteux, -se, a. jästig.
 Juvénil, -e, a. jugendlich.
 Juxtaposé, -e, a. angelegt.
 se Juxtaposer, v. pr. (phys.) sich
 ansetzen. [Ansaß, m.
 Juxtaposition, f. Ansetzen, n.

K.

la Kabylie, Kabylien, n.
 Kahouanne, f. Niefenschilfröte, f.
 Kakatoades (-toa), m. Kakadu, m.
 Kaléidoscope, m. Farbenspiegel, m.
 Kalmouk (-mouque), m. Kalmuk,
 m. [menlager, n. -marft, m.
 Kan, m. Khan, Chan, n.; Karava-
 Kanaster (-tère), m. Zabastorb,
 m.; tabac de —, Knafter, m.
 Kanguroo (-rou), m. Känguru, n.
 Karmesse, f. fam. Kirmes, f.
 Kas, n. (pap.) Nahmen, m.
 Kaucheteux, -se, a. (mine) koh-
 lenreich. [datenfappe, n.
 Képi, m. Käppi (französische Sol-
 Kératite, f. Hornstein, m.
 Kératocèle, m. Hornhautbruch, m.
 Kermès (-mèce), m. Kermes, m.
 und die Cochenteile, f.
 Kermesse, f. Kirmes, f.
 Kilo-, tausend...
 Kilogramme, m. Kilogramm, n.
 Kilolitre, m. Kiloliter, n.
 Kilomètre, m. Kilometer, m.
 Kilostère, m. Kiloster, n.
 Kino, m. Kinnogummi, n.
 Kiosque, m. Kiosk, türktischer Pa-
 vilion, m.
 Kirguis, Kirghis, m. Kirgise, m.
 Knout (knoute), m. Knute, f.
 Koréite, f. Sprechstein, m.
 Kremlin, m. Krem, m.
 Kreuzer (-zère), m. Kreuzer
 (Münze), m.
 Kymri, m. das Kymrische.
 Kymrique, a. kymrisch.
 Kyrielle, f. Sitanei, f.
 Kyste, m. Sackgeschwulst, f.
 Kysteuze, -se, a. eine Sackgeschwulst
 enthaltend.
 Kystiforme, a. sackgeschwulstartig.
 Kystique, a. zur Sackgeschwulst ge-
 hörig.

L.

La, art. et pron. f. die, der, das;
 sie, ihn, es; —, m. (mus.) der Ton A.
 Là, adv. da, dort, dahin, dabel,
 daran; —, so so, mittelmäßig;
 çà et —, hier und da; par —, da-
 durch, daraus.
 Labellé, -e, a. (conch.) gestript.
 Labour, m. Arbeit, f.
 Labial, -e, a. lettre -e, Lippen-
 buchstabe, m.
 Labiatoire, m. Labiatif, -e, a. (bot.)
 lippenförmig.
 Labile, a. mémoire —, schwaches
 Gedächtnis, n.
 Laboratoire, m. Laboratorium, n.
 Laborieux, -se, a. -sament,
 adv. arbeitsam, mühsam; mühselig.
 Laboriosité, f. Arbeitsamkeit, f.
 Labour, m. Bestellung des Acker,
 Feldarbeit, f.
 Labourable, a. urbar.

Labourage, m. Ackerbau, m.; Be-
 stellung, f.; Ackerlohn, m.
 Labourer, va. et n. bestellen, ackern,
 pflügen; durchwühlen; fig. sich pla-
 gen; (mar.) nudern.
 Laboureur, m. Ackermann, m.
 Labre, m. Firnis, m. [f. pl.
 Labroides, m. pl. Firnisarten,
 Labryinthe, m. Labrynth, n.;
 Irgarten, -gang; Birnwarz, m.;
 Verwickelung, f. [tintförmig.
 Labyrinthiforme, a. (bot.) laby-
 rinthique, a. nerf —, Ge-
 hörner, m.
 Lac (lak), m. See, m.
 Laccate, m. lacfaures Salz, n.
 Laccifère, a. (bot.) lacdragend.
 Laccédémone, Laccédémion,
 Laccédémonien, -ne, a. et s. la-
 cédémonisch; Laccédémonier, m. -in,
 f. [Segel] etngebend.
 Lacer, va. schnüren, zerschneiden; (die
 Laccération, f. Zerreißn, n.
 Laccérer, va. (dr.) zerreißn.
 Laceret, m. Spinnweben, m.
 Lacertiens, m. pl. Schuppenbedeck-
 te, f. pl. [arten, f. pl.
 Lacertoides, m. pl. Eidechsen-
 Lacet, m. Schürhaken, m. Schlinge,
 Dobne, f.; Züfchen, n. [in, f.
 Laccour, m. -se, f. Negrier, m.;
 Lache, a. -ment, adv. schlaff
 loder; träge, feig; matt; nieder-
 trüchtig; ventre —, Durchfall, m.;
 —, m. feige Memme, f.
 Lächer, va. schlaff machen, abspan-
 nen, loslassen, fahren lassen; — la
 couleur, abfärben; — un soufflet,
 eine Ohrfeige geben; —, vn. et se
 —, v. pr. schlaff werden, nachlassen;
 losgehen (von Gewehren).
 Lâcheté, f. Feigheit; Niederträch-
 tigkeit, f. [gerichtlich.
 Laciné, -e, a. (bot.) ausgegast,
 Lacinifère, a. mit gerissenen Blät-
 tern.
 Lacinifolié, -e, a. schiffsblättrig.
 Laciniforme, a. (bot.) ausgegast,
 zupfelig.
 Lacinure, f. (bot.) Einschnitt, m.
 Lacin, m. Negrier, f. Negrier, m.
 Laconique, a. -ment, adv. lafo-
 nisch, kurz und nachdrücklich.
 Laconisme, m. lafonische Aus-
 drucksweise, f. — [Ibränen...
 Lacrymal, -e, a. Ibränen...
 Lacrymatoire, m. Ibränenfrug, m.
 Laes (lâ), m. Schmur; Schleiße, f.;
 fig. Fäulnis, m.
 Lactaire, a. was Milch hat.
 Lactate, m. milchsaures Salz, n.
 Lactation, f. Säugen, n.
 Lacté, -e, a. milchicht; suc —,
 Milchsaft, m.; voie -e, Milchstraße,
 f. [Schwaffenheit, f.
 Lactescence, f. (bot.) milchichte
 Lactescens, -e, a. (bot.) milchicht.
 Lactifère, a. (bot.) milchreich.
 Lactifique, a. milchergengend.
 Lactique, a. acidé —, Milch-
 säure, f.
 Lactivore, a. von Milch lebend.
 Lactucé, -e, a. lattichartig.
 Lactucique, a. acide —, Lattich-
 säure, f.

Lacune, f. Lücke, f.
 Lacuneux, -se, a. (bot.) vertieft, grubig.
 Lacure, f. Einschnürung, f.
 Lacustral, -e, a. in Eümpfen wachsend. [mit, n.]
 Ladangum (n-ome), m. Ladangum.
 Ladite, p. et a. f. besagte.
 Ladre, a. ausfäbig; finstig; unempfindlich; knauerig; -, m. Ausfäbiger; Knauer, m.
 Ladrerie, f. Ausfag, m. Finnen, f. pl.: Spital für Ausfäbige, n.; Knauererei, f. [f.]
 Ladrresse, f. Ausfäbige; Knauerin, Lady (lé-), f. Lady, f.
 Lagan, m. (mar.) Seeauswurf, m.
 Laganiste, m. Firtreber, n.
 Lagéniforme, a. (h. n.) flaschenförmig.
 Lagénite, f. Glaschenstein, m.
 Lagopède, m. Schneehuhn, n.
 Lagre, f. (vitr.) Lagerblatt, n.
 Lague, f. Kleiwasser, n.
 Lagune, f. Kleiner See, m. Lache, f.
 Lai, -e, a. weltlich; frère -, Laienbruder, m.
 Laiche, f. Niebgras, n.; Regenwurm (zum Angeln), m.
 Laid, -e, a. häßlich, garstig.
 Laidasse, f. pop. häßliches Weib, n. [n.]
 Laideron, f. häßliches Mädchen.
 Laidreur, f. Häßlichkeit, f.
 Laie, f. Bache, f.; Zahnhammer, m.
 Lainage, m. Wollenwaare, f.; Aufrauben, n.
 Laine, f. Wolle, Schaafwolle, f.; de -, wollen; - d'oise, Gänsefaumfedern, f. pl.; ouvrier en -, Wollarbeiter, m.; avoir les pieds de -, ungeschickig sein.
 Lainer, va. aufrauben.
 Lainerie, f. Wollenwaare, f.
 Laineur, m. -se, f. Tuchrauber, m.; -in, f.
 Laineux, -se, a. wollig, wollicht.
 Lainier, m. Wollhändler; Wollarbeiter, m.
 Laïque, a. weltlich; -, m. Laie, m.
 Lais, m. Labrel, n.
 Laisse, f. Stoppel, f.; Stoppeltremem, m.; Fußschnur, f.; mener qn. en -, einen am Narrenseile führen.
 Laisées, f. pl. (chass.) Lösung, f.
 Laisser, va. lassen; zurücklassen, hinter, über; unterlassen; je vous -e à penser, ich gebe Ihnen zu bedenken; ne pas - de faire, nicht unterlassen zu thun, dennoch thun; se -, v. pr. sich lassen; gefchlossen lassen; il s'est -é tomber, er ist hingefallen. [sen, n.]
 Laisser-aller, m. Sichgebensaf.
 Lait, m. Milch, f.; - de chaux, Kalktünche, f.; - de figuier, Feigenast, m.; petit -, clair, Molken, f. pl.; vache à -, Milchkuh, f.; une dent de -, ein alter Groß, m.
 Laitage, m. Milchspeise, f.
 Laitance, Laité, f. Milch der Zitze, f. [Fäfenkuh, m.]
 Laité, -e, a. milchig; poule -, Laitée, f. Tracht junger Hundin, f.

Laiterie, f. Milchammer, f. Milchfeller, m.
 Laiteron, m. Gänsebistel, f.
 Laitoux, -se, a. milchig.
 Laitier, m. Glasfchaum, m. Milchblume, f.; -, m. -ère, f. Milchhändler, m.; -in, f.; -, -ère, a. viel Milch gebend; vache -ère, Milchkuh, f. [singen.]
 Laiton, m. Messing, n.; de -, meiß.
 Laitue, f. Lattich, m.
 Laize, f. Breite eines Zeuges, f.
 Lamanage, m. Looften; geld, n.
 Lamanour, m. Looft, m.
 Lambdoïdal, -e, Lambdoïde, a. (an.) dreieckig. [Bruchstück, n.]
 Lambeau, m. Lappen, m.; fig.
 Lambin, m. -e, f. Zauderer, m.; -in, f.
 Lambiner, vn. zaudern.
 Lambinerie, f. Zauderei, f.
 Lambis (b-ice), m. (conch.) Feder, m.; gelbe Strabbe, f.
 Lambourde, f. (charp.) Rippe, f.; Schußbaften, m. [bede, f.]
 Lambrequins, m. pl. (bl.) Helm.
 Lambris, m. Tafelwerk, n.; Gipfelmur, m.; fig. Gewölbe, n. Stätte, f. (Sternen-) Zelt, n. Laubgänge, m. pl. [feldung, f.]
 Lambrissage, m. Getafel, n. Verlambrisser, va. tafeln, verfeiden.
 Lambrusque, -bruche, -brot, m. Säuerling (milbe Weintraube), m.
 Lame, f. (Metall-) Plättchen, n. (Degen-, Meffer-) Klinge, f.; (Schlag-) Welle, (Meeres-) Woge, f.; fig. bonne -, guter Fechter, m.; fine -, pfeifiges Weib, n.
 Lamé, -e, a. mit Lahn durchwirft.
 Lamelle, f. (bot.) Plättchen; (Metall-) Plättchen; (h. n.) Züngelchen, n.
 Lamellé, -e, Lamellaire, a. (bot.) blätterartig. [dentragend.]
 Lamellifère, a. (h. n.) blätterlamelliforme, a. (min.) plättchenförmig. [dentragend.]
 Lamelligère, a. (h. n.) plättchenförmig.
 Lamellipède, a. (h. n.) plättchenfüßig. [ler, m. pl.]
 Lamellirotres, m. pl. Zahnfchnäbel.
 Lamentable, a. -ment, adv. kläglich. [Janmer, m.]
 Lamentation, f. Wehklage, f.
 Lamenteur, va. et n. beklagen, beklammern; se -, v. pr. sich beklagen.
 Lamié, f. Hundspferd (Haiffsch), m.
 Lamiér, m. Lahnwader, m.; Lahnweffel, f.
 Laminage, m. Plätten, n.
 Lamineur, va. platten, plätten.
 Lamineux, m. Plätter, m.
 Laminoir, m. Stredwerk, n.
 Lampadaire, m. Lampenftod, m.
 Lampas(-páce), m. (vét.) Frosch, m.
 Lampe, f. Lampe, f.
 Lampée, f. Pumpyen, m.
 Lampér, vn. ausfaufen, zechen.
 Lampéron, m. Lampendille, f.
 Lampette, f. Kornraden, m.
 Lampion, m. Lampchen (zu Illuminationen), n.; - à parapet, Pechpfanne, f. [befegen.]
 Lampionner, va. mit Lampchen.
 Lampons, m. pl. Trinflieder, n. pl.

Lampresses, f. pl. Lampretenneq, n.
 Lamproie, f. Lamprete, f.
 Lamproyon, m. Lampretchen, n.
 Lampsans, f. Rainfohl, m.
 Lampyre, m. Johanniswürmchen, n.
 Lance, f. Lanze, f.; Epal, m.; (art.) Ladefchaufel; Lanquette, f.; - de drapau, Fahnenflange, f.; baisser la -, die Lanze senken; fig. nachgeben. [lanquetförmig.]
 Lancéolé, -e, Lancéolaire, a.
 Lancer, va. werfen, schleudern; schießen; (chass.) auftreiben; se -, v. pr. sich stürzen, springen; sich werfen, schießen, rennen.
 Lancetier, m. Lanzenbesteck, n.
 Lancette, f. Lanquette, f.; Aderlaß-eifen, n.; Grabfchild, m.
 Lanci, m. (charp.) Gewände, n.
 Lancier, m. Lanzenreiter; Ulan, m.
 Lancière, f. (meun.) Freigerinne, n.
 Lancifolié, -e, a. lanzettblättrig.
 Lancinant, -e, a. (mé-d.) ftechend.
 Lançoir, m. (meun.) Schußbret, n.
 Lançon, m. Sendaal, m.
 Landau, m. verbeffer vieräderiger Stadt- und Kleifewagen, m.
 Landaulet, m. vieräderiges Wagenchen, n.
 Lande, f. Haide, Steppe; fig. feichte Stelle (in einem Buche), f.
 Landgrave, m. Landgraf, m.
 Landgravat, m. Landgrafenschaft, f.
 Landgravine, f. Landgräfin, f.
 Landier, m. Feuerbock, m.
 Landreux, -se, a. schwächlich.
 Laneret, m. Würger (Vogel), m.
 Langage, m. Sprache; Ausdruckweise, f.
 Lange, m. Widelband, n. Widel, f.
 Langoureux, -se, a. -sement, adv. matt, schwach; schwachend.
 Langousté, f. Seeheuschrecke, f.; Seeheuschrecke, m.
 Langrois, -e, a. aus Langres.
 Langue, f. Zunge; Sprache, f.; avoir la - bien afflée, ein gutes Mundwerk haben; avoir bien de la -, nichts verschweigen können; prendre -, Erfundigungen einziehen. [quebec.]
 Languedocien, -ne, a. aus Langue.
 Languette, f. Züngelchen, n.; Zunge (an der Wage); Klappe (an Blasinstrumenten); Stimmgirte; (men.) Hundleiste, f.; Zäcken (zum Befestigen u.); Zimmergrün, n.
 Languetlé, -e, a. gezackt.
 Langueur, f. Mattigkeit, Entfräntung, f.; Schwächten, Schwächen, n.; Niedererfchlagenheit, f.
 Languir, vn. abzehren; die Kräfte verlieren; schwächten, verfehwächten; sich sehnern; ftocken, danieder liegen.
 Languiſſamment, adv. matt; schwächend; fehnlich.
 Languiſſant, -e, a. matt, schwach, schwächend, fehnlich, niebergefchlagen; fig. fehnend.
 Lanière, a. dent -, Hundsfchn, m.
 Lanice, a. bourre -, flockwolle, f.
 Lanier, m. Würgaffe, m.
 Lanifère, f. Nieren, m.
 Lanifère, a. Wolle tragend.
 Lanquerre, f. Schwimmgürtel, m.

Lansquenet, m. Randschnecht (Raritätspiel), m.
 Lanter, va. (chaudr.) modeln.
 Lanterne, f. Laterne, f.; Laternenpfahl, m.; Turmhaube; Gitterloge; (artil.) Scheuchaufel, f.; - source, Blütenlaterne, f.; -s. pl. Pöfen, f. pl.
 Lanterneau, m. Erdraum zwischen Gasseiten, m.
 Lanterner, va. albernem Zeug vor-schwagen; an den Laternenpfahl aufhängen; - vn. zaudern, täufeln.
 Lanternerie, f. Uibernheit, f. albernem Geschwätz, Zaubern, n.
 Lanternier, m. -ère, f. Laternenmacher, m.; -in, f. Lampenmann; fig. Zauberer; Windbeutel, m.
 Lanture, f. (chaudr.) Modeln, n.
 Lanturlu int. pop. lanfari! si rum larum! - m. Gassenfied, n.
 Lanugineux, -se, a. (bot.) wollicht.
 Laon (lan), Ron.
 Laper, va. et n. ledern.
 Laperreau, m. junges Kaninchen, n.
 Lapidaire, m. Stein-schneider, m.; - a. style -, Sapidarstil, m.; Denkschrift, f.
 Lapidation, f. Steinigung, f.
 Lapidier, va. steinigen.
 Lapidescend, -e, Lapideux, -se, a. steinartig.
 Lapidification, f. Verwandlung in Stein, f.
 Lapidifier, va. in Stein verwandeln.
 Lapidifique, a. steinerzeugend.
 Lapin, m. Kaninchen, n.; - de garrenne, wildes Kaninchen, n.; - de chapiert, zahmes Kaninchen, n.
 Lapine, f. Kaninchenweibchen, n.
 Lapis (-pice), m. Asurstein, m.
 Lappmüde, f. Renntierpelz, f.
 Lapon, -ne, a. et s. lappländisch;
 Lappe, Lappländer, m.; -in, f.
 la Laponie, Lappland, n.
 Laps (lap-ce), m. Zeitverlauf, m.; - e, a. abgefallen (vom Glauben).
 Laquais, m. Lackei, m.; Garten-schnecke, f.
 Laque, f. Lackfarbe, f. -itisch, m.; - en feuilles, - plate, Schell-lack, m.
 Laqueur, -se, a. lackartig, ähnlich.
 Laroire, m. Hauskapelle (der Römer), f. (giat, n.
 Larcin, m. Diebstahl, m.; Plar-Lard, m. Speck, m.; -êche de -, Speckseite, f. [f.; Speiden, n.
 Lardage, m. Abgabe vom Speck.
 Lardenne, Lardelle, Larderdelle, f. Rohmeise, f.
 Larder, va. spiden; fig. überschütten; collation -ée, Zwischenessen von Fleisch und Früchten, n.
 Larderasse, f. dickes Rau von schlechtem Samt, n.
 Lardite, f. Speckstein, m.
 Lardoire, f. Speckmadel, f.
 Lardon, m. Speckstreifen, n.; fig. Stichelei; Beilage (einer Zeitung), f.; (horl.) Spindelappen, m.
 Lardonner, va. spiden; fig. sticheln.
 Lardures, f. pl. (tiss.) Schüffe, m. pl.
 Lare, m. Nebe, f.
 Larenier, m. Traufsteife, f.

Lares, m. pl. Hausgötter (der Römer), m. pl.
 Large, a. -ment, adv. breit, weit; reichlich; (peint.) fest; (mine) mächtig; -, m. Breite, f.; de -, en -, in der Breite; au long et au -, in der Länge und Breite; prendre le -, in die offene See gehen; sich aus dem Staube machen; être au -, im Ueberflusse leben; se mettre au -, es sich bequem machen.
 Largesse, f. Freigebigkeit, f. Geschenk, n.; pièces de -, Gedächtnismünzen, f. pl.; - de loi, zu hoher Gehalt der Münzen, m.
 Largeur, f. Breite; Mächtigkeit, f.
 Largue, m. et a. offene See, f.; vent -, halber Wind, (Seiten-) Wind, m.; à la -, in der hohen See; à la -! (Commandowort) auseinander ins Wette! [ren].
 Larguer, va. (mar.) nachlassen, viel-Larigot, m. Schäferföthen, n.; boire à tire -, wie ein Loch saufen.
 Larisse, Larisse.
 Larne, f. Thräne, f.; Tröpfchen, n.
 Larrette, f. Thränen, n.
 Larmier, m. Traufdach, n.; Kranz-leiste, f. [Stütze], f. pl.
 Larmières, f. pl. Augenhöhlen (vom Larmoient, m. Thränen der Augen, n.
 Larmoyer, vn. bitterlich weinen.
 Larron, m. Dieb; (bib.) Schächer, m.; Ohr (im Buche), n.; Räuber (am Tische), m.; Poccasion fait le -, Gelegenheit macht Diebe.
 Larronneau, m. kleiner Dieb, m.
 Laronnesse, f. Diebin, f.
 Larve, f. (h. n.) Larve, f.
 Larvicide, a. chenille -, Raupen-tödt, m.; -cole, a. in einer Larve lebend; -forme, a. larvenförmig; -pore, a. larvenzeugend. [zum Kehlkopf gehörig].
 Laryngé, -e, Laryngien, -ne, a.
 Larynx (-rinxe), m. Kehlkopf, m.
 Las, v. Hélas; -, m. Banje, f.
 Las, lasse, a. müde, überdrüssig; un - d'aller, ein fauler Schlingel, m. [zünftig, geil].
 Lascif, -ve, a. -vement, adv. un-Lascivité, f. Unzüchtigkeit, Geilheit, f.
 Laser (-zère), m. Lasertraut, n.
 Lasquette, f. Farnstielchen, n.
 Lasser, va. ermüden, abmatten; lässig sein; se -, v. pr. müde werden; fig. überdrüssig werden.
 Lasseret, m. (serr.) Doppelschraub, f.; (charp.) kleiner Zwischbohrer, m. [Gesecht, n].
 Lasserie, f. feinstorbnaren, f. pl.; Lasser, m. Trichterneß, n.
 Lassièr, f. Wolfgarn, n.
 Lassitude, f. Müdigkeit, f.; fig. Ueberdruß, m. [neß Schißes, f].
 Laste, m. Schiffslast; Bindung, f.
 Latanier, m. Fächerpalme, f.
 Latent, -e, a. (méd.) verborgen.
 Latéral, -e, a. -ement, adv. auf der Seite befindlich; Seiten ...; seitwärts, von der Seite.
 Latérisflore, a. mit seitensändigen

Blumen; -folié, -e, a. mit selten-sändigen Blättern; -grades, m. pl. seitwärtsgehende Spinnen, f. pl.
 Latin, -e, a. lateinisch; -, m. Latein, n. lateinische Sprache, f.; j'y perds mon -, ich verliere dabei Zeit und Mühe. [Dung geben].
 Latiniser, va. eine lateinische En-Latinisme, m. lateinische Sprach-eigenheit, f.
 Latiniste, m. Lateiner, m.
 Latinité, f. Latinität, f. Latein, n.
 Latirostres, m. pl. Breit-schändler, m. pl.
 Latitude, f. geographische Breite, f.; fig. Spielraum, m. Freiheit, Ausdehnung, f.
 Latitudinaire, a. (th.) viel Frei-heit gehaltend; -, m. Freigeist, m.
 Latitudinarisme, m. Uebegnabigungslehre, f. [Gefängnis, n].
 Latomie, f. Steingrub, f.; tiefes Latrie, f. culte de -, Verehrung eines Gottes, f.
 Latrines, f. pl. Abtritte, m. pl.
 Latte, f. Latte, f.
 Latte, va. belatzen.
 Lattis, m. Lattenwerk, n.
 Laudanum (-nome), m. Opium-extract, n. [Krühmette, m].
 Laudes, f. pl. Lobgesang nach der Laure, f. Laura, f.
 Lauré, -e, a. mit Vorbereren befrängt.
 Lauréat, a. poète -, gefronter Dichter, m.
 Laurence, f. Laurentia, f.
 Laurent, m. Laurentius, Lorenz, m.
 Laureole, f. Vorbeertraut, n.; Sei-delbass, Kellerbass, m.
 Laurier, m. Vorbeerbaum, m.; -rose, Oleander, m.
 Lauriot, m. (boul.) Rühstaf, n.
 Lavabo, m. Handtuch des Priesters; Händewaschen, n.; Wäschtisch, m.
 Lavage, m. Waschen; verschüttetes Wasser; Schlamm, n.
 Lavande, f. Lavendel, m. [steife, f].
 Lavandière, f. Wäscherin; Wasch-Lavandèse, f. Geistraute, f.
 Lavaret, m. Seeforelle, f.
 Lavasse, f. Pfazgen, Wolfen-Lave, f. Lava, f. [bruch, m].
 Lavée, f. - de laine, Waschen gewaschene Wolle, m.
 Lavège, f. Tropfstein, m.
 Lavemain, m. Waschtücher, n.
 Lavement, m. Waschen; Stilliter, n.
 Laver, va. waschen, auswachen, aufwaschen; bespülen; verwaschen; planieren; glatt bebauen; couleur -ée, schwache, dünne Farbe, f.; se -, v. pr. sich waschen.
 Laverie, f. Erzwäsche, f.
 Laveton, m. Walfhaan, n.
 Lavette, f. Waschlappen, m.
 Laveur, m. -se, f. Wäscher; Schämmer, m.; -in, f.; - de livres, Bücherplanter, m. [m].
 Laveur, m. Gasreinigungssapparat, m.
 Lavis, m. Luschen, Waschen, n.
 Lavoir, m. Waschküch, n. -plaz; -troig; Gopfein; Pustloch, m.
 Lavure, f. Spülwasser; Planieren; Luschgemälde, n.; -s, pl. (orf.) Sträge, f.

Laxatif, -ve, a. (méd.) abführend.
 Laxiflore, a. weichtumig; -folié, -e, a. weichtätigerig.
 Laye, v. Laie. [anschalmen.
 Layer, va. eine Schuense bauen; (for.)
 Layette, f. Schuade, f.; Wid-
 zung (für Kinder), n.
 Layettier, m. Schachtelmacher, m.
 Lateur, m. Anschalmer, m.
 Lazagnes, f. pl. Wundnadeln, f. pl.
 Lazaret, m. Lazareth; Quarantäne-
 haus, n. [litz, f. Saurwein, m.
 Lazuli, lapis-lazuli, m. Lazu-
 Lazzi, m. Gedenkspiel, n.; nie-
 drigtomische Sprache, m. pl.
 Le, art. et pron. der, die, das; ihn,
 sie, es. [n.: (nav.) Leinpad, m.
 Lé, m. Breite (inesZeuges), f. Blatt,
 Lèche, f. (cuiss.) Schöpfen, n.
 Léchefrite, f. Whiroppspanne, f.
 Lècheur, va. lechen, ab-, auflecken;
 -é, fig. ängstlich gearbeitet; à
 lèche-doigt, gar zu wenig, halb satt.
 Lècheur, -se, a. et s. nachhaft;
 liederlich.
 Léchonner, va. öfters belecken; fig.
 sanft liebkosen.
 Lécon, f. Unterricht, m. Lehrstunde,
 Vorlesung, f. Aufgabe; Lesart; Vor-
 schrift, f.; Verweis, m. [m.
 Lecteur, m. Leser, Vorleser; Sector,
 Lecticaire, m. Todtenträger; Sänf-
 tenträger, m.
 Lectionnaire, m. Collectenbuch, n.
 Lectrice, f. Vorleserin, f.
 Lecture, f. Lesen, n. Lecture; Beles-
 senheit, f.; il a bien de la -, er
 ist sehr belesen. [Hauptbehältnis, n.
 Lède, m. wilderholmarin, m.; (sal.)
 Légal, -e, a. -ement, adv. gesetz-
 lich.
 Légalisation, f. gerichtliche Bestä-
 tigung, f. [gen.
 Légaliser, va. gerichtlich bestäti-
 gen.
 Légalité, f. Gesetzlichkeit, f.
 Légal, m. päpstlicher Gesandter, m.
 Légataire, m. et f. Erbennehmer,
 m.; -in, f. [m.; -in, f.
 Légateur, m. -trice, f. Erblasser,
 Légation, f. päpstliche Gesandts-
 schaft; weltliche Gesandtschaft;
 Statthaltertschaft Bologna und Ter-
 rana, f.
 Légè, a. (mar.) unbefrachtet. [m.
 Légendaire, m. Legendenreiber,
 Légende, f. Legende, f. Märchen,
 n.; Umschrift (einer Münze), f.
 Léger, -ère, a. -èremment, adv.
 leicht (vom Gewicht); feint, hurtig;
 flüchtig, oberflächlich, unbedeutend;
 à la -ère, leicht; unüberlegt.
 Légèreté, f. Leichtgläubigkeit, Unge-
 wohnenheit; Flüchtigkeit, f.; fig. Leicht-
 sinn, m.; geringfügigkeit, f.
 Légicide, m. Gesezübertreter, m.
 Légion, f. Legion; Schaar, f.
 Légionnaire, m. Legionär, Ritter
 der Ehrent legion, m.
 Législateur, vn. den Gesezgeber spie-
 len. [ber, m.; -in, f.
 Législateur, m. -trice, f. Gesezge-
 Législatif, -ve, a. gesezgebend.
 Législation, f. Gesezgebung, f.
 Législature, f. gesezgebende Ver-
 sammlung, f.

Légitime, m. der Gesezgebende.
 Légitimaire, a. zum Pächtheile
 gehörig; -, m. Nothebe, m.
 Légitimation, f. Legitimation ein-
 nes uneheligen Kindes; Beglaubig-
 ung, f.
 Légitime, a. -ment, adv. rechtmä-
 ßig, erlaubt, billig; mit Recht; -, f.
 (dr.) Pächtheil, m.
 Légitimer, va. für gültig erklären;
 beglaubigen, bewähren; se -, v.
 pr. sich legitimiren, sich ausweisen.
 Légitimité, f. Gesezmäßigkeit;
 eheliche Geburt, f.
 Legs (lé), m. Vermächtniß, n.; -
 pieux, milde Stiftung, f.
 Léguer, va. vermachen. [müße, n.
 Légume, m. Hülsenfrucht, f. Ge-
 Léguminaireux, -se, a. hülsenartig,
 Hülsen ..
 Légumiforme, a. hülsenähnlich.
 Légumiste, m. Hülsenfrüher, m.
 Leipsic, Leipzig, Leipzig.
 Leipsicois, -e, a. et s. aus Leip-
 zig; Leipziger, m.; -in, f.
 Léman, a. lac -, Genfersee, m.
 Lemme, m. (phil.) Hülsenfrucht, m.
 Lemnisque, m. Theilungszeichen, n.
 Lémures, m. pl. Nachteister, m. pl.
 Lémuriens, m. pl. Halbasen, m. pl.
 Lendemain, m. morgender Tag, m.
 Lendore, m. sam. Schlafrümpel, f.
 Lénitif, va. (méd.) imbern.
 Lénitif, -ve, a. (méd.) imbernd;
 -, m. Linderungsmittel, n.
 Lent, -e, a. -ement, adv. lang-
 sam; fièvre -e, schleichendes Fie-
 ber, n.
 Lente, f. Reis (Si der Raus), f.
 Lenteur, f. Langsamkeit, f.
 Lenticulaire, a. linsenförmig;
 verre -, Linse, f.
 Lentiforme, a. linsenförmig.
 Lentille, f. Linse, f.; Linsenglas,
 n.; - d'eau, Merzlinse, f.; -s, pl.
 Sommerprossen, f. pl.
 Lenticilleux, -se, a. sommerfledig.
 Lentisque, m. Mastixbaum, m.;
 -, a. miroir -, Brennspiegel mit
 zwei Linsen, m.
 Léon, m. Leo, m.
 Léonard, m. Leonhard, m.
 Léonarde, f. Leonharde, f.
 Léonin, -e, a. leonmäßig; wo der
 Stärkerer den Vortheil allein zieht;
 leoninisch; vers -s, pl. Knüttelberse,
 m. pl.
 Léopard, m. Leopard, m.
 Léopardifère, a. (bot.) muschelartig.
 Lépas, m. Rapsmuschel, f.
 Lépidire, m. Kresse, f.
 Lépidolaire, a. mit Schuppen ver-
 sehen.
 Lépidoptère, a. flaubflügelig; -s,
 m. pl. Staubflügler, m. pl. (Schmet-
 terlinge), f.
 Lépidote, f. Spiegelfarpen, m.
 Lépre, f. Aussatz, m.; fig. Pest, f.
 Lépreux, -se, a. aussätzig; -, m.
 -se, f. der, die Aussätzige.
 Léproserie, f. Hospital für Aus-
 sätzige, n.
 Lepto-, schmal...; z. B. Lepto-
 caule, a. schmalstengelig.
 Lepture, f. Polsticker, m.

Lequel, Laquelle, pron. welcher,
 welche, welches.
 Lerneé, f. Aememurm, m.
 Lerneén, -ne, a. lernend.
 Lérot, m. große Fafelmaus, f.
 Les, art. et pron. die; sie, es.
 Lesbien, -ne, Lesbique, a. les-
 bisch.
 Lèse, a. f. beleidigt; crime de -
 majesté, Majestäsverbrechen, n.
 Léser, va. verletzen, beeinträchtigen;
 beleidigen, Unrecht thun.
 Léšine, f. Anauereit, f.
 Léšiner, vn. Anaueren, m.
 Léšinerie, f. Anauerei, f.
 Léšion, f. Verlesung; Uebervor-
 theilung, f.
 Lessivage, m. Auslaugen, n.
 Lessive, f. Lauge; Wäsche, Waſche,
 f.; fig. sam. großer Verlust, m.
 Lessiver, va. laugen, auslaugen.
 Leste (léste), m. Ballast, m.
 Lestage, m. Ballasteinladen, n.
 Leste, a. -ment, adv. leicht, unbe-
 schwerlich; zweckmäßig gefleidet; ge-
 schmackvoll; fig. gewandt, bebend;
 leichtfertig. [laden.
 Lester, va. ballastieren; fig. über-
 Lesteur, m. Ballastschiff, n.
 Lestrigon, m. Kästrigonier; fig.
 Barbat, m.
 Leth, m. Rastheringe, Schiffslast, f.
 Léthal, -e, a. tödtlich.
 Léthalité, f. Tödtlichkeit, f.
 Léthargie, f. Schlafsucht; fig. Ge-
 fühllosigkeit, Trägheit, f.
 Léthargique, a. schlafsuchtig; fig.
 träge, gefühllos.
 Léthifère, a. tödtlich.
 Letton, -ne, a. et s. lettisch; Lette,
 m.; -in, f.
 Lettonien, -ne, a. lettisch.
 Lettre, f. Buchstabe; Brief, m.;
 Urkunde; (imp.) Letzer, f.; - de
 change, Wechsel, m.; - de recom-
 mandation, Empfehlungsschreiben,
 n.; - de santé, Gesundheitspaß,
 m.; à la -, au pied de la -, buch-
 stäblich; -s, pl. Briefe, m. pl. Ur-
 kunden; Wissenschaften, f. pl.; -s
 humaines, Humanora, pl.; belles
 -s, schöne Wissenschaften, f. pl.;
 homme de -s, Schriftsteller, m.;
 en toutes -s, namentlich.
 Lettré, -e, a. gelehrt; fudirt.
 Lettrine, f. (imp.) Notenbuchstabe;
 Columnentitel, m. [thig.
 Leucanthe, a. weißblumig, -blü-
 Leucite, f. Leucit, m. [weißköpfig.
 Leuco-, weiß...; -céphale, a.
 Leucome, m. weißer Augenseif, m.
 Leucorrhée, f. weißer Fluß, m.
 Leucotes, Leutza, f.
 Leur, pron. ihnen; ihr, ihre; le -,
 la -, der, die, das Ihrige.
 Leurre, m. (fauc.) Vorlas; fig.
 Köder, m.
 Leurrer, va. (fauc.) an das Geis-
 pel gewöhnen; fig. anfordern, reiz-
 Levain, m. Gährungsstoff; Sau-
 teig, m.; Schwärze, f.; Magensaft,
 m.; fig. Gährung, f.
 Levant, a. soleil -, aufgehende
 Sonne, f.; -, m. Osten, m.; Mor-
 genland, f.; -, m.

Levantin, -e, a. morgenländisch;
 -, m. Levantefahrer, m.
 Levantine, f. Levantin, m.
 Levé, m. Aufstact, m.
 Levée, f. Aufheben, n. Aufnahme;
 Erhebung, Einfammlung, f.; Erd-
 wall, m.; (Gen) Etich; (taill.) Ab-
 fall; Schluß einer Sitzung, m.; -
 en masse, allgemeines Aufgehob;
 n.; - d'un plan, Aufnahme eines
 Planes, f.; à la - de table, beim
 Aufstehen vom Tische.
 Lever, v. aufheben, aufrichten;
 abnehmen, wegnehmen, aufräumen;
 abreihen, abbrechen; anwerben; ein-
 sammeln; - le pont-levis, die
 Zugbrücke aufziehen; - un plan,
 einen Plan aufnehmen; - la garde,
 die Wache abtun; - les épaules,
 die Achseln jucken; - l'ancree, den
 Anker lichten; la tête -ée, frei und
 unerschrocken; prendre qn. au pied
 -é, jem. im Augenblick der Abreise
 treffen; fig. ihn beim Worte neh-
 men; - vn. aufgehen (von Pflan-
 zen); gähren, gehen (vom Teige);
 se -, v. pr. aufstehen, sich erheben;
 aufgehen (von Gestirnen); -, m.
 Aufstehen, n.; Morgenaufkunft
 (an Böfen), f.; Aufgang (von Ge-
 stirnen), m. [ste, n.]
 Lever-Dieu, m. Aufheben der Ho-
 leuvre, m. (pap.) Aufheber, m.
 Lévi-, glatt...; -caude, a. mit
 glattem Schambein; -colle, a. glatt-
 häßig; -costé, -e, a. glattrippig.
 Levrier, m. Fehbaum, m.
 Lévière, f. (poh.) Heßel, n.
 Lévisolle, -e, a. glattblättrig.
 Lévigation, f. (chim.) Zerrei-
 bung, f.
 Lévigier, va. zu Pulver reiben.
 Léviostres, m. pl. Leichtschänbler,
 m. pl.
 Lévis, pont -, Zugbrücke, f.
 Léviste, m. Levit, m.
 Lévitique, a. levitisch; -, m. drit-
 tes Buch Moses, n.
 Levrauder, va. hegen.
 Levraut, m. Fäschen, n.
 Lèvre, f. Lippe, Lesze, f.; Rand einer
 Wunde, m.; j'ai le mot sur les
 -s, das Wort stamelt mir auf der
 Zunge; rire du bout des -s, ge-
 zungen lachen.
 Levrette, f. Windspiel, n.
 Levrette, -e, a. windspielartig.
 Levretter, vn. werfen (von Fäsin-
 nen); mit Windhunden jagen.
 Levretterie, f. Aufziehen und Ab-
 richten der Windhunde, n.
 Levretteur, m. Hunddressirer, m.
 Levriche, f. Windhündin kleinerer
 Art, f.
 Levrier, m. Windhund, m.
 Levron, m. -ne, f. junger Wind-
 hund, m. [schwarte, f.]
 Levure, f. Bierhefen, f. pl.; Speß-
 Levrurier, m. Fehenhändler, m.
 Lexicographe, m. Lexitograph, m.
 Lexicographie, f. Lexitographie, f.
 Lexicologie, f. Wörterkunde, f.
 Lexique, m. Lexikon, n.; manuel
 -, Handwörterbuch, n.
 Leyde, Leyden.

Lez, prp. vm. bei, unweit.
 Lézarde, m. Eidechse, f.
 Lézarde, f. Riß in der Mauer, m.
 Lézardé, -e, a. rissig.
 se Lézarder, v. pr. rissig werden.
 Liais, m. feinstörniger Weinstem, m.
 Liaison, f. Verbindung, f.; fig.
 Zusammenhang, m.; Bindemittel,
 n.; (mus.) Bindung, f.; (maç.)
 Wörtel, m. [den.]
 Liaisonner, va. (maç.) verbün-
 deln, f. Liane (Schlingpflanze), f.
 Liant, -e, a. biegsam, geschmeidig;
 gefellig, entgegenkommend.
 Liard, m. Schwarzpappel, f.; Liard
 (Einviertel-Sou); fig. Geller, Pfennig,
 m.
 Liarder, vn. fam. pfennigweise zu-
 sammenschleien; knausern. [-in, f.]
 Liardeur, m. -se, f. Knauerer, m.;
 Liasse, f. Pader, n.; Schnur, f.
 Libage, m. tauf behauener Bruch-
 stein, m.
 Liban, m. Libanon, m.
 Libation, f. Trankeopfer, n.
 Libelle, m. Schmähschrift, f. Pas-
 quill, n.
 Libeller, va. (jur.) aufseztigen.
 Libelliste, m. Pasquillant, m.
 Liber (-bère), m. Bass, m.
 Libérable, a. et m. (mil.) der ent-
 lassen werden kann.
 Libéral, -e, a. -ement, adv. frei-
 gebig; freisinnig; arts libéraux,
 freie Künste, f. pl.; -, m. der frei-
 sinnig. [machen.]
 Libéraliser, va. zum Liberalen
 Liberalisme, m. Gesinnung der
 Freisinnigen, f. [schen, n.]
 Libéralité, f. Freigebigkeit, f.; Ge-
 liberateur, m. -trice, f. Befreier,
 m.; -in, f.
 Libératif, -ve, a. befreiend.
 Libération, f. (dr.) Befreiung, f.
 Libérer, va. (dr.) befreien; se -,
 v. pr. sich frei machen.
 Liberté, f. Freiheit; fig. Ungezwun-
 genheit, Leichtfertigkeit, f.; - de la
 voix, Leichtfertigkeit der Stimme, f.;
 prendre la -, sich die Freiheit neh-
 men; -s, pl. Freiheiten, f. pl. Vor-
 rechte, n. pl.
 Liberticide, m. et a. Freiheits-
 mörder, m.; freiheitsmörderisch.
 Libertin, -e, a. heberisch, ausge-
 lassen; freudentlich; -, m. Frei-
 geist, m.
 Libertinage, m. Heberlichkeit, Aus-
 gelassenheit; Freigeisterei, f.; Leicht-
 sinn, m. [gelaßen leben.]
 Libertiner, vn. loder leben; aus-
 libidineux, -se, a. unzüchtig,
 gel.
 Libraire, m. Buchhändler, m.
 Librairie, f. Buchhandel, m.; Buch-
 handlung; - de fonds, Verlags-
 buchhandlung; - par ou en
 commission, Sortimentsbuchhand-
 lung, f.
 Libre, a. -ment, adv. frei; unge-
 zwungen; freimüthig, frech; avoir
 son temps -, freie Zeit haben;
 papier -, ungestempelt Papier,
 n.; vous êtes - de, es seht Ihnen
 frei zu ...

Libre-échangiste, m. Anhänger
 des Freihandelsystems, m.
 Librettiste, m. Operntextdichter,
 Librettofchreiber, m.
 La Libye, Libyen, n.
 Libyen, -ne, a. et s. libysch; Li-
 byer, m.; -in, f.
 Lice, f. Plennbahn, f.; Kampfsplatz,
 m.; Schranken, f. pl.
 Licence, f. Freiheit; Zügellosigkeit,
 Ausschweifung, Frechheit; Licentia-
 tur, f.; -s, pl. Ehnditel (beim
 Schreiben), m. pl.
 Licencié, m. Licentiat, m.
 Licencierement, m. Entlassung, f.
 Licencier, va. verabschieden; die
 Licentiamünde ertheilen; se -,
 v. pr. sich ertheilen.
 Licencieux, -se, a. -soment,
 adv. ausgelassen, frech; rime -se,
 unvollständiger Reim, m. [m.]
 Licet (-cette), m. Erlaubnißschein,
 Licette, f. (tiss.) Kettenfchnur, f.
 Lichen (-kenne), m. Moosflechte, f.
 Lichénate (-ké-), m. Flechtenauf-
 setz Salz, n. [f.]
 Lichénée (-ké-), f. Flechtenraupe,
 Lichénieux, -se, Lichéné, -e,
 Lichéniforme (-ké-), a. flechten-
 artig; -nicole, a. auf Flechten leb-
 end; -nivore, a. Flechten freßend.
 Lichénographe (-ké-), m. Flech-
 tenbeschreiber, m.; -nologue, m.
 Flechtenkundiger, m.; -noïde, a.
 flechtenartig.
 Lichine (-ki-), f. Seegras, n.
 Licitation, f. Versteigerung, f.
 Licite, a. die Versteigerung
 betreffend od. verlangend.
 Licite, a. zulässig, erlaubt; -ment,
 adv. gefesmäßig, mit Zug.
 Liciter, va. versteigern.
 Licopode, m. Bärlapp, m.
 Licorne, f. Einhorn, n.; - de
 mer, Narwal, m.
 Licou, m. Kalser, f.
 Licteur, m. (ant.) Victor, m.
 Lie, f. Heße, f.; fig. Auswurf, m.
 Liège, m. Korfbau, Kort, m.
 Liège, Süttich, n.
 Liégeois, -e, a. et s. aus Süttich;
 Sütticher, m.; -in, f.
 Liéger, va. (poh.) beforren.
 Liègeux, -se, a. forrtartig.
 Lien, m. Band, n.; (chir.) Binde,
 f.; -s, pl. Bände, Fesseln, f. pl.
 Liénite, f. Mißbrand, m.
 Lienne, f. (tiss.) Festschnur, m.
 Lier, va. binden, festbinden; fig.
 vereinigen; verbindlich machen; (gr.)
 herübergeben; - sociés, in Ge-
 sellschaft treten; - partie etc.,
 eine Partie zc. verabreden; Poiseau
 est -é, der Vogel ist gefangen; notes
 -ées, geschleihte Noten, f. pl.; -
 conversation avec qn., eine Un-
 terredung mit einem anknüpfen; se -
 -, v. pr. sich binden; sich verbinden,
 sich verheirathen. [Wadrecht, f.]
 Lierne, f. (charp.) Querband, n.;
 Lierner, va. (arch.) verbauden.
 Lière, m. Ospeu, m.
 Lière, -e, a. mit Fehbaudern.
 Lieu, m. Ort, Platz, m. Stelle, f.;
 Rang, m.; Fehrunft; Verantlassung,

f.; au - de, au - que, aufst; während; de bon -, von guter Herkunft; en temps et -, zur rechten Zeit und am gehörigen Orte; en premier -, erstens; je tiens cela de bon -, ich weiß es aus sicherer Quelle; donnez-moi - de ..., geben Sie mir Gelegenheit zu ...; il y a - de ..., man hat Ursache zu ...; sur les -, an Ort und Stelle.

Lieue, f. Meile, Stunde, f.

Lieur, m. Gartenbinder, m.

Lieutenant, f. Lieutenantstelle, f.

Lieutenant, m. Stellvertreter; Lieutenant, m.

Lievre, m. Hase, m.; - en forme, Hase im Lager, m.

Lievreau, m. junger Hase, m.

Ligament, m. (an.) Band, n.

Ligamenteux, -se, a. (an.) bandartig; (bot.) faserig. [förmig.]

Ligamentiforme, a. (an.) bandartig.

Ligature, -ve, a. (gr.) bindend.

Ligature, f. Aderlasbinde, f. Aderlasverband; (imp.) Doppelbuchstabe, m.

Lige, a. lehnspflichtig.

Ligne, f. Linie; Zeile; Reihe; Schur; Angestellte, f.; hors de -, neben der Zeile, auf dem Rande; unvergleichlich; à la -, neue Zeile; pécher à la -, mit der Angel fischen. [(Papier) liniert.]

Ligné, -e, a. (bot.) gestrichelt;

Lignée, f. Linie, f. Geschlecht, n.

Ligner, va. belegen (von Wölfen); liniert.

Lignette, f. Messgar, n.

Ligneul, m. Schußdrat, m.

Ligneux, -se, a. hölzertig.

Ligni-: -cole, a. in Holz lebend; -fère, a. Holz tragend; -fication, f. Verwandlung in Holz; se -fier, v. pr. sich in Holz verwandeln; -forme, a. hölzertig; -perde, m. Holzvererber, -bohrer, m.; -que, a. hölz.; -rède, a. mit zernagtem Holze vermergt; -vore, a. hölzertend.

Lignosité, f. Holzigkeit, f.

Ligue, f. Bündnis, n. Ligue, f.

Ligner, va. verbünden; se -, v. pr. sich verbünden.

Ligueur, m. Hülfst, m.

Ligulacé, -e, a. blattähnlichartig.

Ligulaire, a. (bot.) zungenförmig.

Ligule, f. geischte Blume, f. Stemenwurf, m.

la Ligurie, Ligurien, n.

Ligurien, -ne, a. et s. Sigurter.

Lilacé, -e, a. fliederartig.

Lilas, m. französischer Flieder, m.; Altfarbe, f.

Lille, Nyssel (Stadt).

Limace, f. (méc.) Wasserfräule; Erdschnecke, f.

Limaçon, m. Schnecke mit dem Gehäuse; escalier en -, Wendeltreppe, f.

Limaille, f. Feilspäne, m. pl.

Limaire, m. junger Thunfisch, m.

Limitation, f. Zeilen, n.

Limbe, m. Saum, Rimbus, m.

Lime, f. Feile; kleine Citrone, f.; - douce, Schlichfeile, f.; c'est

une - sourde, er ist ein Dummhauer.

Limer, va. feilen; fig. ausfeilen.

Limette, f. eau de -, Limonienessen, f.

Limier, m. Spürhund, m.

Limitatif, -ve, a. einschränkend.

Limitation, f. Beschränkung, f.

Limite, f. Grenze, f.

Limiter, va. begrenzen, beschränken; bestimmen; se -, v. pr. sich beschränken.

Limnithrophe, a. angrenzend.

Limoine, f. Seelavendel, m.

Limon, m. Morast, m.; Limonite, f.

Limonade, f. Limonade, f.

Limonadier, m. Kaffeewirt, m.

Limoner, vn. (for.) in die Dicke machen.

Limoneux, -se, a. schlammig, lehmig; -, m. Schlammbeiser, m.

Limonie, f. Wiesenmücke, f.

Limonnier, m. Gabelspind, n.; Limonienbaum, m.

Limonière, f. Gabelschiffel, f.

Limoselle, f. Sumpfsrau, n.

Limousin, m. (Provins) Limousin, n.; Bewohner von Limoges od. Limousin; Mörtelmaurer, m.

Limousinage, m. Mörtelmauerung, f. [ern.]

Limousiner, vn. mit Mörtel mauern.

Limpide, a. hell, klar; fig. deutlich.

Limpidité, f. Klarheit (auch fig.), f.

Limure, f. Befehlen, n.

Lin, m. Fein, Flach, m.

Linacé, -e, a. lein-, flachartig.

Linaire, f. Leintraut, n.

Linange, f. Leinigen, n.

Linceul, m. Beichtuch; Bettuch, n.

Linéaux, -se, a. flachartig.

Linéaire, a. Linear...

Linéal, -e, a. succession-e, Erbfolge in gerader Linie, f.

Linéament, m. Gesichtszug, m.; -s, pl. Grundlinien, f. pl. erster Entwurf, m.

Linéolaire, a. linnenförmig.

Linoléol, -e, a. feingestreift.

Linette, f. Leinsame, m.

Linge, m. Leinzeug, n.; D'ache, f.; -de table, Tischzeug, n.; -d'autel, Altartuch, n. [ler, m.; -in, f.]

Linger, m. -ère, f. Leinwandhändlerin, f.

Lingerie, f. Leinwandhandel, m.; Wäschekammer, f.

Lingot, m. Barre, f. Bain, m.

Lingotter, vn. Barren gießen.

Lingual, -e, a. zur Zunge gehörig; Zungen... [n.]

Linguiculture, f. Sprachensubstium, n.

Linguifère, a. mit einer Zunge versehen.

Linguifolié, -e, a. mit zungenförmigen Blättern versehen.

Linguiforme, a. zungenförmig.

Lingulacé, -e, Lingulaire, Lingulé, -e, a. zungenartig.

Linière, f. Leinader, m.

Linioléol, -e, a. flachblättrig.

Linigère, a. flachherzigend.

Liniement, m. dünne Erde, f.

Linition, f. Einfassung, f.

Linon, m. Linon, m.; toile de -, Schleierruch, n.

Linot, m. Linotte, f. Hänfling, m.; fig. tête de -, Schmachtopf, m.

Lintéaire, a. (bot.) spigenartig.

Linteau, m. Fenstersturz, m. Oberschwelle, f. [löwe, m.]

Lion, m. Löwe, m.; - marin, See-Lionceau, m. junger Löwe, m.

Lionne, f. Löwin, f.

Liparéen, -ne, a. et s. liparisch; Bewohner von Lipari.

Liparis, m. Barißsch, m.

Lipoderme, a. hantlos.

Lippe, f. Wurstlippe, f.; faire la -, das Maul hängen.

Lippé, f. der Mund voll, das Maul voll; courir la -, schwarzgehen.

Lippitude, f. Augentriefen, n.

Lippu, -e, a. fam. wurstlippig; -, m. Wurstmaul, n.

Liquéfaction, f. Schmelzen, Zerfließen, n.

Liquéfier, va. schmelzen, flüssig machen; se -, v. pr. flüssig werden.

Liqueur, f. Flüssigkeit, f.; Siför, m.

Liquidambar, m. Amberbaum, m.

Liquidateur, m. Rechnungsberichter, m. [quidation, f.]

Liquidation, f. Abrechnung, Bilanz.

Liquide, a. -ment, adv. flüssig; (dr.) richtig, unbeskränkt, klar, liquid; -, m. Flüssigkeit, f. [dren.]

Liquider, va. berichtigen, liquidieren.

Liquidité, f. Flüssigkeit, f.

Liquoreux, -se, a. süß und stark (vom Weine).

Liquoriste, m. Risorhändler, m.

Lire, va. et n. irr. lesen; verlesen; vorsehen.

Liron, m. Wurmeltier, n.

Lis (lice), m. Lise, f.; fleurs de lis, Lilien (im Wappen), f. pl.

Lisbonne, Lisabon.

Lisérage, m. Einfassen, Fortstellen, n.

Lisééré, m. gestickte Einfassung, f.

Lisérier, va. mit Schnürchen einfassen, fortstellen.

Lisérolo, f. triebende Winde, f.

Liseron, m. (bot.) Winde, f.

Lisette, f. Fieschen, n.

Liseur, m. -se, f. Leser, m.; -in, f.

Lisible, a. -ment, adv. lesertlich.

Lisière, f. Saubeste, f.; Saum; Hain, m.; Gängelband, n.

Lisse, a. glatt.

Lisse, f. (tiss.) Aufzug, m.; (mar.) Barkbolz, n.; (chem.) -s, pl. Langschmelzen, f. pl.

Lisser, va. glätten; amandes -ées, pl. überzuckerte Mandeln, f. pl.

Lisseron, m. Weiberbaum, m.

Lissette, f. Glättstein, n. [-in, f.]

Lisseur, m. -se, f. Glätter, n.

Lissoir, m. Glättstahl, m.; -holz, n.

Lissure, f. Blatte, f.

Liste, f. Liste, f. Verzeichniß, n.

Listel, f. Listeaux, m. pl. (arch.) Reife, f.

Lit, m. Bett, n.; Bettstelle; fig. Esche, f.; Stuhlbett, n.; Schicht; - de camp, Pristide, f.; - à la duchesse, Himmelbett, n.; - d'argile, Ithonschicht, f.; être au -, im Bett liegen; se mettre au -, sich zu Bett legen.

Litanies, f. pl. Litanei, f. Klage-
lied; Sühngebet, n. [Reise, f.]
Litéau, m. Wollslager, n.; (men.)
Litér, va. schichten; (drap.) mit
einer Schür einfaßen. [n.]
Litérie, f. (grr.) Bettzeug, -geräth;
Litéur, m. -se, f. Einfaßer, m.;
-in, f. [treiben.]
Lithagogue, a. (méa.) feinstab-
litharge, f. Bleiglätte, f.; - d'or,
Goldglätte, f.
Lithargé, Lithargiré, -e, a.
mit Bleiglätte verfaßt. [f.]
Lithocarbe, m. verfeinerte Frucht
Lithocolle, f. Steinfitz, m.
Lithogène, a. steinzeugend.
Lithographe, m. Steinschneid-
er, f. Lithograph, m.
Lithographie, f. Steindrucker-
ei, f.; Steindruck, m. Lithographie, f.
Lithographier, va. lithographi-
ren.
Lithographique, a. lithographisch.
Lithologie, f. Steinfunde, f.
Lithologue, m. Steinfenner, m.
Lithotome, m. (chir.) Steinschnitt-
messer, n. [m.]
Lithotomie, f. (chir.) Steinschnitt,
Lithotomiste, m. (chir.) Stein-
schneider, m.
Lithoxyle, m. verfeinertes Holz, n.
la Lithuanie, Lithauen, n.
Lithuanien, -ne, a. et s. lithauisch;
Lithuaner, m.; -in, f.
Litère, f. Streu; -einstre, f.
Litigant, -e, a. streitend, processir-
end.
Litige, m. Rechtsstreit, m. [richt.]
Litigieux, -se, a. streitig (vor Ge-
richte), f. Krammetsvogel, m.
Litre, m. Liter, n.
Littéraire, a. -ment, adv. litera-
risch; gelehrt; Literatur ...
Littéral, -e, a. -ement, adv. buch-
stäblich; Buchstaben ...
Littéralité, f. buchstäbliches Ueber-
setzen, n. [lehrt; Literat, m.]
Littérateur, m. -trice, f. der, die Ge-
Littérature, f. Gelehrsamkeit, Li-
teratur, f.
Littoral, -e, a. zum Ufer gehö-
rig; -, m. Uferland, n.
Liturgie, f. Liturgie, f.; Kirchen-
brauch, m.
Liturgique, a. liturgisch.
Liturgiste, m. Schriftsteller über
Liturgie, m. [Band, n.]
Livre, f. Wagenfell, n. Estrif, m.
Livre, m. Livrus, n.
Livèche, f. (bot.) Stiefel, m.
Livide, a. bleifarbig.
Lividité, f. Bleifarbe, f. das Gäh-
le (her Haut).
la Livonie, Livland, n.
Livonien, -ne, a. et s. livlan-
disch; Livländer, m.; -in, f.
Livorno, Livorno.

Apothekersfund, n.; à la -, nach
Pfundem, pfundweise.
Livrée, f. Bedientenkleidung, Li-
vrée: Dienerschaft; Gartenschneide, f.
Livrér, va. liefern, überliefern,
preis geben; überlassen; je vous le
-e marié dans un an, ich stehe Ih-
nen dafür daß er in einem Jahre ver-
heiratet ist; se -, v. pr. sich hin-
geben; sich widmen.
Livrét, m. Büchlein, Dienst-, Wan-
der-, Operntagbuch; (Gummaein), n.
Lixivation, f. (chim.) Auslau-
gen, n. [laugt; -, m. Laugensalz,
Lixiviel, -le, a. (chim.) ausge-
lobt, m. (an.) Lappen, Flügel, m.
Lixivien, n.
Lobé, -e, a. (bot.) lappig. [gend.]
Lobifère, a. (bot.) lappentra-
lobiole, f. (bot.) Lappchen, n.
Lobipède, a. lappensüßig.
Lobulaire, a. lappensüßig.
Lobule, m. Lappchen, n.
Local, -e, a. örtlich, local; -, m.
örtliche Beschaffenheit, f. Local, n.
Localisation, f. Localisirung, f.
Localiser, va. einen Ort (eine
Stelle) anweisen. [Localität, f.]
Localité, f. Ortsbeschaffenheit, So-
Locataire, m. et f. Miethmann,
m.; -frau, f.
Localif, -ve, a. den Miether betref-
fend, Mieth ... [Preis, m.]
Location, f. Vermietung, f.; Mieth-
Loch (lok), m. (mar.) Log, n.
Loche, f. Steinbeißer, m.; - d'é-
tang, Schlammbeißer, m.
Locher, vn. wackeln, klappern; fig.
bavarn.
Lochet, m. schmaler Spaten, m.
Locomobile, a. der Ortsverände-
rung fähig.
Locomotif, -ve, a. eine Ortsverän-
derung bewirkend (v. Locomo-
tive). [f.]
Locomotive, f. Ortsveränderung,
Locomotive, f. Locomotive, f.
la Loçride, Loçris, n.
Loculaire, a. (bot.) fächerig.
Loculé, -e, a. (bot.) vielfächerig.
Loculeux, -se, a. (bot.) fächerig.
Locution, f. Ausdruck, m. Neben-
art, f.
Lodier, m. durchnähte Bettdecke, f.
la Lodomie, f. Lodomiren, n.
Lof, m. (mar.) Windseite, f. Luv, n.
Logarithme, m. Logarithmus, m.
Logarithmique, a. logarithmisch;
-, f. Verhältniszahlenlehre, f.
Loge, f. Hütte, f.; Verschlag, m.;
Bude, f.; Kämmerchen, n. Loge;
(bot.) Zelle; (mar.) Stoje, f.; - de
frances-maçons, Freimaurerloge, f.
Logeable, a. bewohnbar.
Logement, m. Wohnung, f. Einquar-
tierung, Verschönerung, f.
Loger, va. beherbergen; einquartie-
ren; être -é, wohnhaft sein; -, vn.
wohnen; se -, v. pr. sich eine
Wohnung einrichten, sich einquartie-
ren; sich verstaßen.
Logette, f. kleine Loge zc. (v. Loge).
Logeur, m. -se, f. Zimmervermie-
ther, m.; -in, f.
Logicien, m. Logiker, m.

Logique, f. Denklehre, Logik, f.;
-, a. -ment, adv. logisch.
Logis, m. Wohnung, f.; Haus;
Wirthshaus, n.; au -, zu Hause.
Logogriphe, m. Wort-, Buchsta-
benräthsel, n.
Logomachie, f. Wortstreit, m.
Logomètre, m. Verhältnismesser, m.
Logophile, a. geprüdlich.
Loguette, f. Zugseil (auf Stütz-
stücken), n.
Loi, f. Gesetz, n.; Vorschrift, f.;
Recht, n.; Recht, Herrschaft, f.;
Gehalt (der Münzen), m.; homme
de -, Jurist, m.; faire la -, als Au-
torität gelten; faire la -, Gesetze
vorschreiben; subir la -, sich dem
Gesetze unterwerfen.
Loimo-, Weis-, -graphie, m.
Loisir, f. Leibesbeschränker, m.; -gra-
phie, f. Beschreibung, f.
Loin, adv. et prp. weit, fern; au
-, in der Ferne, in die Ferne; bien
- de ..., bien - que ..., anstalt,
weit entfernt zu ...; aller -, weit
gehen, es weit bringen; - à -, de
- en -, de - à -, in weiten Zwi-
schenräumen, weit von einander, dann
und wann, selten.
Lointain, -e, a. entfernt, entgegen;
-, m. Ferne, f.; Hintergrund, m.
Loir, m. Murrelthier, n.
Loisir, m. freie Zeit, Muße, f.; à
-, mit Muße.
Loliacé, -e, a. radenartig.
Lomatine, -e, a. (bot.) gesäumt.
Lombaire, a. zu den Lenden gehö-
rig.
Lombard, m. Reichthum, n.
Lombard, -e, a. et s. lombardisch;
Lombarde, m.; -in, f.
la Lombardie, Lombardie, f.
Lombes, m. pl. Lenden, f. pl.
Lomboyer, va. (sal.) verdicken.
Lombrie, m. Regenwurm, m.;
Blindschleiche, f.
Lombrical, -e, a. wurmförmig.
Lompe, f. Seebase, m.
Lonchite (-kite), Lonchitis
(-kitice), f. Mistkraut, n.
Londres, London.
Long, longue, a. lang; langwierig,
langweilig; à la longue, auf
die Dauer, endlich; de longue
main, seit langer Zeit; prendre le
plus -, den längsten Weg nehmen;
en savoir -, ein schwerer Sach-
sehn; -, m. Länge, f.; le -, au
-, du -, längs; während; au -,
umständlich; en - et en large,
nach der Länge und der Breite; de
-, der Länge nach; tomber de son
-, der Länge lang hinfallen; un
mètre de -, - d'un mètre, einen
Meter lang.
Longanime, a. langmüthig.
Longanimité, f. Langmuth, f.
Longe, f. Halfterriemen, m.; (man.)
Reine, f.; Kendenstück, n.
Longer, va. längs etwas hingehen.
Longévité, f. lange Lebensdauer, f.
Longi-, lang-, -caude, a. lang-
gestämmigt; -cornes, m. pl. lang-
hornfänger, m. pl.; -dactyle, a.
langfingerig; -épineux, -se, a.

langhornig; -flore, a. langblumig; -folié, -e, a. langblättrig; -labre, a. langlippig; -lobé, -e, a. langlippig; -mane, a. langhändig; -mètre, m. Längenmesser, m.
Longimétrie, f. Längenmesskunst, f.
Longin, m. saint -, langsamer Mensch, m.
Longipalpe, a. mit langen Zäbflügeln; -pède, a. langfüßig; -penne, a. langrügelig; -pétale, a. mit langen Blumenblättern; -pétiole, -e, a. mit länglichen Blattstängeln.
Longirostre, m. pl. Langschnäbler, m. pl.
Longis, v. Longin. [f.
Longitude, f. geographische Länge.
Longitudinal, -e, a. (an.) der Länge nach fortlaufend.
Longitudinalement, adv. der Länge nach.
Longnez, m. (h. n.) Langnase, f.
Longophylle, a. mit langen Blättern. [schwellen, f. pl.
Longrines, f. pl. (ch. d. f.) Lang-
Long-temps, adv. lange Zeit, lange.
Longue, f. lange Stibe; lange Note, f.
Longuement, adv. lange; langweilig. [strumentmacher, m.
Longuet, m. Stiffhammer (der Zin-
Longuet, -te, a. länglich.
Longueur, f. Länge; Langsamkeit, Bögung, Weitschweifigkeit, f.
Longue-vue, f. Perspectiv, n.
Lonicère, f. Geißblatt, n.
Lontard, m. Fächerpalme, f.
Looch (lok), m. Bruststränge, f.
Lopin, m. fam. Wiffen, m.
Loquace (-koua-), a. geschwäßig.
Loquacité (-koua-), f. Geschwätzigkeit, f.
Loque, f. Fegen, m.
Loquet, m. Klinker, f. Drücker, m.
Loqueteau, m. kleine Klinker, f.
Loquetter, vn. et a. Klinker.
Loquette, f. Stickschen, n.
Lorgnade, f. Anstehlen, n.
Lorgner, va. anstehlen, verhöfchen anfehen; mit der Lorgnette anfehen.
Lorgnette, f. Fäufchenfernglas, n.; - d'opéra, Operngucker, m.
Lorgneur, m. -se, f. Wäugler, m.; -in, f. [Glase, n.
Lorgnon, m. Augenglas (mit einem
Loricaire, m. Panzerfisch, m.
Loricaté, a. bepanzert.
Loriculé, -e, a. riemenähnlich.
Lorifolié, -e, a. riemenblättrig.
Lorin, m. (mar.) Ankerfort, m.
Loriot, m. Pfingstvogel, m. Götterhammer, f.; -in, f.
Loripède, a. riemensfüßig.
Loriqué, -e, a. behäutet, bepanzert.
Lorique, f. (bot.) Panzer, m. [f.
Lormerie, f. Kleinschmiedsmaare.
Lormier, m. Kleinschmied, m.
Lormuse, m. grüne Eidechse, f.
Lorrain, -e, a. et s. lothringisch;
Lothring, m.; -in, f.
la Lorraine, Lothringen, n.
Lors, adv. damals; - de, zur Zeit; dés -, von der Zeit an; pour -, alsdann, nummehr.
Lorsque, conj. als, da, wann.
Losange, m. et f. (géom.) Raute, f.

Losangé, -e, a. (bl.) in Raute abgetheilt.
Losse, f. (tonn.) Zapfenbohrer, m.
Lot, m. Loos, n. Theil, m.; fig. Schicksal, n.: gros -, großes Loos, n.
Loterie, f. Lotterie, f.
Lotier, m. Schotenflee, m.
Lothaire, m. Lothar, m.
Lotiforme, a. lotusartig.
Lotion, f. (ap.) Abwaschung, f.
Lotir, va. verlosen; le voilà bien -i! der ist schön angekommen!
Lotissage, m. Erprobe, f.
Lotissement, m. Verlosung, f.
Lotto, m. Lotto, n.
Lotte, f. Wastraube, f.; - franche, Gründling, m.
Lotus (-tuce), m. Lotusbaum, m.
Louable, a. -ment, adv. lobenswerth, löblich; (mé.d.) gutartig.
Louage, m. Vermietung, Miete, f.
Louange, f. Lob, n.; Lobeserhebung, f.
Louanger, va. loben.
Louangeur, m. -se, f. Lobredner, Lobhübler, m.; -in, f.
Louche, a. schielend; fig. zweideutig.
Louchement, m. Schielen, n.
Loucher, vn. schielen.
Louchet, m. Schwaben, m.
Louchette, f. Schielbrille, f.
Loucheur, m. -se, f. Schieler, m.; -in, f.
Louer, va. vermietten; mietzen; se -, v. pr. sich vermietten; -, va. et vn. loben; pressen; se -, v. pr. sich loben; se - de qc., mit etw. zufrieden sein. [m.; -in, f.
Loueur, m. -se, f. Vermietter,
Louis, m. Louis'or, m.
Louis, m. Ludwig, m.
Louisbourg (-bour), Ludwigsburg.
Louise, f. Louise, f.
Louison, f. Louisesen, n.
Loup, m. Wolf; Packstod, m.; entre chien et -, in der Dämmerung; il a vu le -, er ist mit allen Sunden gehet; er ist heiser; tenir le - par les oreilles, in großer Belegenheit sein.
Loup-cervier, m. Luchs, m.
Loupe, f. Wolfsgeschwulst; Lupe, f.; (bot.) Knoten, m.
Loupeux, -se, a. knotig.
Loup-garou, m. Wäthwolf, m.
Loup-marin, m. Seewolf (Fisch), m.
Lourd, -e, a. -ement, adv. schwer; fig. schwerfällig, plump; il a l'esprit -, er begreift schwer.
Lourdaud, -e, a. tölpelhaft; -, m. Tölpel, m.
Lourderie, f. Tölpel, f.
Lourdeur, f. Tölpelhaftigkeit, Schwereffigkeit, f.
Lourer, va. (mus.) schiefen.
Loutre, f. Fischotter, f.; - marine, Seeotter, f.
Louvain, Löwen (Stadt).
Louve, f. Wölfin, f.
Louvier, va. (arch.) tröpfen.
Louvet, -te, a. wolfsgrau.
Louvetteau, m. junger Wolf, m.
Louveter, vn. wölfen.
Louveterie, f. Wolfszug, n.

Louvetier, m. Wolfsjägermeister, m.
Louvette, f. Hopfenraupe, f.
Louvoyer, vn. laubren.
Louvré, m. Louvre (Schloß in Paris), m.
Lovelace, m. Versführer, m.
Lover, va. (mar.) zusammenlegen.
Loyal, -e, a. -ement, adv. echt, bieder, aufrichtig.
Loyalisme, m. Biederfynn, m.
Loyauté, f. Biederkeit, Freue, f.
Loyer, m. Hauszins, m.
Lubie, f. fam. närrischer Einfall, vn.
Lubin, m. Meerbecht, m.
Lubricité, f. Geilheit, f.
Lubrifier, va. schülfrig machen.
Lubrique, a. -ment, adv. unzüchtig.
Luc, m. Luzak, m.
Lucain, m. Lucanus, m.
Lucane, m. Sticksäfer, m.
la Lucanie, f. Lukanien, n.
Lucarne, f. Dachfenster, n.
Lucide, a. hell, licht.
Lucidité, f. Heiterkeit, f.; besser Augenblick, m.
Lucie, f. Lucia, f.
Lucien, m. Lucian, m. [Teufel, m.
Lucifer (-fère), m. Morgenstern;
Lucifère, a. lichtbringend.
Lucifuge, a. lichtflüchtig. [hend.
Lucinocte, a. nur bei Nacht blü-
Lucques, Lucca.
Lucratif, -ve, a. einträglich.
Lucre, m. Gewinn, Nutzen, m.
Lucrece, f. Lucretia, f.
Luctueux, -se, a. (mé.d.) kläglich.
Lucubration, v. é lucubration.
Lucubrer, vn. bei Nacht arbeiten.
Lurette, f. Zäpfchen (im Halse), n.
Lueur, f. Schein, Schimmer; fig. Anschein, m.
Lugubre, a. -ment, adv. kläglich.
Lui, pron. er, ihn; ihm, ihr.
Luire, vn. irr. scheinen, schimmern; leuchten; glänzen.
Luisant, -e, a. schimmernd, glänzend; -, m. Glanz, m.
Lumbago (lom-), m. Lendenweh, n.
Lumière, f. Licht, n. Helle; Kerze; fig. Erkenntnis, Aufklärung, f.; Zündloch, n.; Dioptr, m.; Zapfenloch, n. [Stumpfen Licht, n.
Lumignon, m. Lichtkruppe, f.;
Luminaire, m. (bib.) Licht n.; Kirchenbeleuchtung, f.; fig. Gesicht, n.
Lumineux, -se, a. leuchtend; fig. lichtvoll. [zuder, m.
Lumps (lommepe), m. Lumpen-
Lunaire, a. den Mond betreffend, Monden...
Lunaison, f. Mondwechsel, m.
Lunarifolié, -e, a. mondblättrig.
Lunatique, a. mondstüchtig; fig. wunderlich; -, m. et f. der, die Mondstüchtige.
Lundi, m. Montag, m.; faire le -, blauen Montag machen.
Lune, f. Mond, m.; nouvelle -, Neumond, m.; pleine -, Vollmond, m.; la - est dans son plein, der Mond ist voll; des -, a. närrische Einfälle, m. pl.
Lunette, f. Augenglas, n.; Brille (im Abtritte), f.; Brustbein (vom

Geßgel), n.: -s, pl. Brille, f.;
 Schmelzer, n.; Kellertöcher, n. pl.
 Lunettier, m. -ère, f. Brillen-
 macher; Händler, m.: -in, f.
 Lunulé, -e, a. (bot.) mondformig.
 Lupin, m. Lupine, Feigbohne, f.
 Lupinelle, f. Feigbohner Klee, m.
 Lupuline, f. gelber Weizenflee, m.
 Luride, a. blaß, leichenfarbig.
 Luron, m. -ne, f. tüftiger Mann,
 m.; muntere Frau, f.
 la Lusace, Lauff, f.
 Lusaccien, -ne, a. et s. lauffiger;
 Lauffger, m.: -in, f.
 la Lusitanie, Lufitanien, n.
 Lustrage, m. Glanz (der Zeuge), m.
 Lustral, -e, a. (ant.) eau -e,
 Reinigungs-, Weibwasser, n.
 Lustration, f. (ant.) Reinigungs-
 offer, n.
 Lustre, m. Glanz (auch fig.), m.;
 Glanzmaße, f.; Kronleuchter, m.;
 Lustum, n.
 Lustrer, va. Glanz geben.
 Lustreur, m. Glänzer (der Zeu-
 ge etc.), m. [voll.]
 Lustreux, -se, a. glänzend, glanz-
 Lustrier, m. Kronleuchtermacher, m.
 Lustrine, f. Glanzseide, f.
 Lustron, m. (mir.) Polftuhl, m.
 Lustron, -ne, a. einfüßig, albern.
 Lut (lute), m. (chim.) Ktit, m.
 Lutation, f. (chim.) Verftützung, f.
 Lutèce, Lutetia (Paris), f.
 Luter va. (chim.) verftüten.
 Luth (lute), m. Laute; fig. Leiter, f.
 Luthéranisme, m. Lutherthum, n.
 Lutherie, f. Lautenmachereandwerk,
 n.; -maaren, f. pl.
 Luthérien, -ne, a. lutherifch; -
 m. -ne, f. Lutheraner, m.; -in, f.
 Luthier, m. Lautenmacher; Eigen-
 fabrikant, m.
 Lutin, m. Poltergeist, Kobold, m.;
 fig. muthwilliges Kind; -, -e, a.
 munter, beiter, neckend; reizend.
 Lutiner, va. fam. quälen, plagen:
 -, vn. poltern.
 Lutipède, a. gelbfüßig.
 Lutrin, m. Chorult, n.
 Lutte, f. Ringen, n.; Kampf, m.;
 de haute -, mit Gewalt; de bon-
 ne -, auf erlaubte Weife.
 Lutter, vn. ringen, kämpfen (mit,
 contre).
 Lutteur, m. Ringer; Kämpfer, m.
 Lutation, f. Verrentung, f.
 Luxe, m. Prachtliebe, f.; Aufwand,
 Luxus, m. [burg.]
 Luxembourg (anbour), Luxemburg.
 Luxembourggeois (jon), -e, a.
 et s. luxemburgifch; Luxemburger,
 m.: -in, f.
 Luxer, va. berentnen.
 Luxorien, -ne, a. luxurifch; fig.
 großartig, coloffal.
 Luxueux, -se, a. luxuriös.
 Luxure, f. Unzucht, Unfeufchheit, f.
 Luxuriance, f. (jard.) Ueppig-
 keit, f. [reich (Pflanzst.)].
 Luxuriant, -e, a. (jard.) üppig; fig.
 Luxurieux, vn. üppig wachfen.
 Luxurieux, -se, a. -sement, adv.
 üppig.
 Luzerne, f. Luzernerflee, m.

Luzernière, f. Kleefeld, n.
 Lycanthrope, m. Wolfswahn-
 kraniger, m. [fran.]
 Lycanthropie, f. Wolfswahn-
 Lycée, m. Oberfchule, f. Lycéum, n.
 la Lycie, Lycien, n.
 Lycium (-ome), m. Wolfstorn,
 Buchdorn, m.
 Lycodontes, m. pl. Falfch-,
 Wolfshöhne, m. pl.
 Lycogale, f. (bot.) Wolfsmilch, f.
 Lycopode, m. (bot.) Bärlapp, m.
 Lycurgue, m. Lyfurg, m.
 la Lydie, Lydien, n.
 Lydien, -ne, a. et s. lydifch; Ly-
 dier, m.: -in, f.
 Lympatique, a. lymphatifch.
 Lymphé, f. Lymphé, f.
 Lynx (linkse), m. Luchs, m.
 Lyonnais, -e, a. et s. aus Lyon.
 Lyre, f. Leiter, Harfe (David's), f.
 Lyré, -e, a. (bot.) leierartig.
 Lyrique, a. leierförmig.
 Lyrique, a. lyrifch.
 Lysandre, m. Lyfanter, m.
 Lysippe, m. Lyffippus, m.
 Lyssa, f. (méed.) Hundswuth, f.

M.

Ma, pron. f. meine, mein.
 Maca, f. pop. Kupferin, f. [m.]
 Macabre, a. danse -, Totentanz,
 Macadam (-dame), m. Macadam
 (Art Chausfirung), m.: -iser, va.
 macadamifiren.
 Macaire, m. Macarius, m.; fig.
 abgefemter Gauner, m.
 Macaque, m. Meerfape, f.
 Macaron, m. Makrone, f.
 Macaroni, m. Macaroni, f. pl.
 Mace, f. Einfas (beim Spiele), m.
 Macédoine, f. Gericht aus aller-
 lei Gemüfe, n.
 la Macédoine, Macedonien, n.
 Macédonien, -ne, a. et s. mace-
 donifch; Macedonier, m.: -in, f.
 Macération, f. (chim.) Einwei-
 chung; (th.) Roffein, f.
 Macérer, va. (chim.) einweichen:
 (th.) faften; se -, v. pr. fich
 faften. [bäder, m. pl.]
 Machabées (-ka-), m. pl. Maffa-
 Mache, f. Adersalat, m.
 Machefer (-fère), m. Hammer-
 fchlag, m. [Badenzahn, m.]
 Machelier, -ère, a. dent -ère,
 Mâchémoure, f. Broden vom
 Eifch; wiehade, m. pl.
 Mâcher, va. fauen; fig. vorfauen;
 -de haut, ohne Luft effen; -, vn.
 viel effen.
 Machette, f. Steineule, f.
 Mâcheur, m. -se, f. Kauer; Effer,
 Greffer, m.: -in, f.
 Machiavélique (-ki-) a. machi-
 avéliftifch (troules); -véliste, m.
 Machiavélistisme, m.; fig. Treulofig-
 keit, Teufeliftifch, f. [m.]
 Machicatoire, m. (méed.) Raufhoff,
 Machinal, -e, a. -ement, adv.
 mafchinenmäßg, mafchanifch.

Machinateur, m. Anftifter, m.
 Machination, f. geheimer An-
 fchlag, m.
 Machine, f. Mafchine; fig. Trieb-
 feder, f.; Kunftgriff, m.: -élec-
 trique, Elektrifitmafchine, f.; -
 pneumatique, Luftpumpe, f.
 Machiner, va. anftiften, anzetten.
 Machinisme, m. Mafchinenweifen,
 n. [Mafchanifk, m.]
 Machiniste, m. Mafchinenmeifter,
 Machinoir, m. (ordon.) Schabe-
 bed, n.
 Mâchoire, f. Rinnbaden, Kiefer;
 Baden (am Schraubftode), m.; fig.
 Edyfel, fchwerfüßiger Menfch, m.
 Mâchonner, va. langfam fauen.
 Mâchurat, m. (imp.) Sudler,
 Gebrunne, m.
 Mâchurer, va. befudeln; (imp.)
 fchlechte Abzüge machen. [fch.]
 Maciforme, a. mufatenblüthförmig;
 Macis, m. Nufatenbläthe, f.
 Mâclage, m. Vermifchen der Glas-
 maße, n. [f.]
 Mâcle, f. Waffernuß, Stachelnuß,
 Mâcler, va. (verr.) die Glasmaße
 umföhren. [fer, m.]
 Maçon, m. Maurer; fig. Schmie-
 Maconnais, -e, a. et s. aus Macon.
 Maçonage, m. Maurerwert, n.
 Maçonner, va. mauern; zumauern;
 hinjudein.
 Maçonnerie, f. Maurerarbeit, f.
 Maurerwert, n.; Freimaurerei, f.
 Maçonnique, a. die Freimaurerei
 betreffend.
 Macquage, m. Sanfbrechen, n.
 Macouba, m. Macouatabat, m.
 Macque, f. Sanfbreche, f.
 Macquer, va. - le chanvre, Sanf-
 brechen. [den, f.]
 Macquerie, f. Ader in Stiefelbrü-
 Macracanthe, a. großblüthig;
 Macradène, a. großblüthig.
 Macre, f. Waffernuß, f.
 Macreuse, f. Trauerente, f.
 Macro-, lang-, groß...; -bie, f.
 langes Leben, n.; -biotique, f.
 Kunft das Leben zu verlängern, f.;
 -cosme, m. Weltgebäude, n.;
 -phyllé, a. großblättrig; -ptère,
 a. langfüßig.
 Macroule, f. fchwarzes Waffernuß-
 huhn, n. [gen, n.]
 Maculation, f. (imp.) Befchmu-
 Maculature, f. Maculatur, f. [m.]
 -bogen, m.
 Macule, f. fteden; Sonnenfleden,
 Maculer, va. (rel. et imp.) be-
 fchmugen; -, vn. abfchmugen.
 Macusson, m. Erbnuß, f.
 Madame, f. Frau, Madam, f.; faire
 la -, die große Dame fpielen.
 Madarose, f. Ausfallen der Augen-
 wimpern, n.
 Madéfaction, f. Befuchten, n.
 Madéfier, va. anfeuchten.
 Madeleine, f. Madalene, f.
 Madelon, f. Kenden, n.
 Mademoiselle, f. Jungfer, f. Fräu-
 lein, n. [Berawein, m.]
 Madère, f. Madera, n.: -, m. Ma-
 diers, m. pl. Bafkulanen, f. pl.
 Madone, f. Marienbild, n.

Madrague, f. Neg zum Thunfischfang, n.

Madré, -e, a. gefiebt, maserig; ver-schmist; c'est un -, er ist ein schlauer Juch. [artig.]

Madréporacé, -e, a. sternförmigen Madrépore, m. Sternporalle, f.

Madréporifère, a. sternförmigen-tragend.

Madrier, m. harte Bohle, f.

Madrigal, m. Madrigal, n.

Madruze, f. Maizen im Holze, f. pl.

Madréstral, m. Nordwestwind (auf dem Mittelmeere), m. [bödig.]

Mafflé, -e, Mafflu, -e, a. baus-Magasin, m. Magazin, n. Niederlage, f. Lager, n. [Lagerd., n.]

Magasinage, m. Lagerzeit, f.; La-Magasinier, m. Magazin-aufseher, m.; Lager-, Contobuch, n.

Magaléon, m. (ap.) Rolle (Pflaster z.), f.

Magdebourg (-bour), Magdeburg.

Mage, m. Magier; Weiser aus dem Morgenland; Zauberer, m.

Magicien, m. -ne, f. Zauberer, m.; Zauberin, f.

Magie, f. Zauberer, f.; fig. Zauber, m.; - blanche, natürliche Zaubererei; - noire, schwarze Kunst, f.

Magique, a. zauberisch; Zauber ...

Magister (-tère), m. Dorfschulmeister, m. [f.]

Magistère, m. Großmeisterwürde, Magistral, -e, a. -ement, adv. schul-, höfmeisterlich, pedantisch; großmeisterlich.

Magistrat, m. obrigkeitliche Person, f.; Magistrat, Stadtrath, m.

Magistrature, f. obrigkeitliches Amt, n. Magistratsstelle; Amtsverwaltung, f.; Richteramt; Rathscollegium, n.

Magnan, m. Seidenwurm, m.

Magnanerie, f. Seidenwürmer-zucht, f.

Magnanier, m. Seidenbauer, m.

Magnanime, a. -ment, adv. großherzig, edelmützig. [Edelmuth, m.]

Magnanimité, f. Großmuth, f.

Magnat (mag-na), m. Magnat, m.

Magnésie, f. Bittererde, f.

Magnétique, a. magnetisch. [n.]

Magnétisation, f. Magnetisiren, Magnétiseur, va. magnetisiren.

Magnétisme, m. Magnetisirer, m.

Magnétiseur, m. magnetische Straft, f.; - animal, thierischer Magnetismus, m.

Magnificat (mag-nificate), m. Lobgesang auf die Jungfrau Maria, m. [liebe, Herrlichkeit, f.]

Magnificence, f. Pracht; Pracht-Magnifique, a. -ment, adv. prächtig, prachtvoll; prachtliebend; hoch-trabend; reichlich.

Magnolier, m. Biberbaum, m.

Magot, m. Bavian; verborgener Schatz; Delgöbe, m.; chineische Boyzellanfigur, f.

Mahométan, -e, a. mohammedanisch; -, m. -e, f. Mohammedaner, m.; -in, f. [hammed's, f.]

Mahométisme, m. Religion Mo-Mai, m. Mai; Maizenbaum, m.

Maie, f. Bactrog, m. Mulde, f.; Kelterboden, m.

Maigre, a. -ment, adv. mager; fig. dürrig, sparsam, unbedeutend; dürr; jour -, Fasttag, m.; repas -, Fastenspeise, f.; - sujet, geringe Ursache, f.; -, adv. mager; faire -, mager -, fasten; -, m. Ma-geres, n.; Fastenspeise, f.

Maigrelet, -te, Maigret, -te, a. -fam. etwas mager.

Maigreux, f. Magerkeit, f.

Maigrir, vn. mager werden, abfal-len. [m.; Mailspiel, n.]

Mail, m. Netzen zum Mailspele, Maille, f. Masche, f.; Panzerriegel; fieden im Auge, m.; Tragenöse, f.; cotte de -, Panzerhemd, n.; n'avoir ni sou ni -, keinen roten Heller besitzen.

Mailleau, m. Klöppelchen, n.

Mailleur, va. bepanzern; Waschen striden; fer -é, gestricktes Drahtgitter, n.; -, vn. Fruchtnoten bekommen; se -, v. pr. fieden bekommen (von Rebhühnern).

Mailleur, m. Pächter; Briefpost-verder, n. [Stampe, f.]

Maillet, m. Schlägel, Klöppel, m.; Mailletage, m. (mar.) Bepflückung, f.

Mailleter, va. (mar.) bepflücken.

Mailleur, m. Netzstricker, m. [m.]

Mailloche, f. hölzerner Schlägel, Maillon, m. Giedel (einer Kette), n.

Mailon, m. Witzelzug, n.; enfant en -, Witzelkind; Ericot, n.

Mailure, f. gesteckte Federn der Raubbögel, f. pl.

Main, f. Hand, f.; Handschlag, m.; fig. Handschrift; Macht, f.; Buch Papier, n.; Etich (im Karten-spiele), m.; Vorband, f.; Griff (an Schu-bläden), m.; Quaste (an Kutichen); Hanke, f.; de - en -, von Hand zu Hand; d'une - à l'autre, aus einer Hand in die andere; fait à la -, aus freier Hand gemacht; une chose faite à la -, eine abgearbeitete Sache; tour de -, Kunststück, n.; en un tour de -, im Handum-drehen; faire - basse, tödten, plündern; il n'y va pas de - morte, er haut tüchtig zu; sous -, unter der Hand, heimlich; à deux -, mit beiden Händen; de longue -, seit langer Zeit; homme de -, handfester Mann, m.; coup de -, tühner Streich, m.; gagner qq. de la -, einem zuvorkommen; être aux -, handgemein sein; en venir aux -, handgemein werden; tenir la - haute, streng halten; changer de -, in andere Hände kommen.

Main-chaude, f. Schlagspiel, n.

Main-courante, f. Kladdenbuch, n.

Main-d'œuvre, f. Arbeitslohn, m. Sanarbeit, f.

Main-forte, f. bewaffnete Mann-schaft, f.; obrigkeitlicher Beistand, n.

Mainfroi, m. Mansfred, m.

Main-levée, f. donner -, den Bestatz aufheben.

Main-mise, f. Beschlagnahme, f.; user de -, Beschlag auf etw. legen.

Main-mortable, a. zur todten Hand gehörig. [f.]

Main-morte, f. (jur.) todte Hand, Maint, -e, a. fam. mancher, man-che, mandés; -e fois, manchmal.

Maintenant, adv. jetzt, nun.

Maintenir, va. irr. halten, aufrecht halten; behaupten; hanhaben; se -, v. pr. sich erhalten, sich behaupten.

Maintenue, f. (jur.) obrigkeitlicher Schutz im Besitze, m.

Maintien, m. Erhaltung, Behauptung; Haltung, f. Anstand, m.

Mairat, m. Amt eines Maire, n.

Maire, m. Maire, Stadtrichter, m.

Mairie, f. Würde und Wohnung des Maire, f.

Mais, conj. aber, allein, sondern; - non, doch nein; je n'en puis -, ich kann nicht dafür.

Mais (-ice), m. Mais, m.

Maison, f. Haus, n.; Haushaltung; Familie, f. Geschlecht; Ordenshaus, n.; - de santé, Krankenver-sorgungsanstalt, f.; la - militaire du roi, die königlichen Haustruppen, f. pl.; la - bleue du roi, die Leibwachen und Garden, f. pl.; la - rouge du roi, die Musketeere und Gardarmen der Garde, m. pl.; - du roi, Hofstaat des Königs, m.; petites -s, pl. Irrenhaus, n.; une douze -s du soleil, die zwölf Sel-den des Thierkreises. [n.]

Maisonnage, m. (for.) Bauhof, Maisonnée, f. ganze Haushaltung, f.

Maisonnette, f. Häuschen, n.

Maitre, m. Herr; Eigenthümer; Meister, Lehrer; Haupt... Ober...; Groß... Alt...; -valet, Großknecht; - garçon, Altgefell; - coq, Schiffsfisch; - de pension, Vorsteher einer Erziehungsanstalt; maître-es-arts, Magister der freien Künste; - des eaux et forêts, Forstmeister; - d'hôtel, Hauspostmeister; - de vaisseau, Capitain auf einem Kauf-fahrer; - fou, Erznarr; petit -, Stuber, m.; c'est un -homme, das ist ein ganzer Mann; se rendre - de qq., sich einer Sache bemessern; passer -, Meister werden; vous êtes le - de, es steht bei Ihnen ju... [n.]

Maitre-autel, m. Haupt-, Hoch-altar, m.

Maitresse, f. Frau, Gebieterin; Eigenthümerin; Meisterin, Lehrerin; Geliebte, f.; Haupt...; - femme, tüchtige, kluge Frau, f.; - branche, Hauptast, m.

Maitrise, f. Meisterrecht, n. Meister-schaft, f.; Sechmeisterdiplom in Regimentern, n.; Singhsule der Chornaben, f.; Chornaben, m. pl.; Vorsängeramt, n.; Großmeisterthum, n.

Maitrise, va. bemessern.

Majesté, f. Majestät; Herrlichkeit, Erhabtheit, f.

Majestueux, -se, a. -sément, adv. majestätisch.

Majeur, -e, a. mündig; fig. größer, höher, überragend; la -e partie, der größere Theil.

Majeure, f. (log.) Oberfaß, m.
Major, m. Major, Oberstaats-
rath, m. aide -, Adjutant, m.;
-, a. état -, Generalfah, m.; chi-
rurgien -, Regimentfchirurg, m.;
sergent -, Feldwebel, m.; tierce -
-, große Terz, f.

Majorat, m. Majorat, n.
Majordome, m. Oberhaushof-
meister; (mar.) Proviantmeister, m.
Majorité, f. Mündigkeit; Stim-
menmehrheit, f.

Majorque, f. Majorca, n.
Majorquin, -e, a. et s. majorfch;
Majorfaner, m. in, f.
Majuscule, f. et a. großer Un-
fangsbuchstabe, m.

Mal, m. das Böfe, Weß, Uebel, n.
Schmerz, m. Krankheit, f. Gebre-
chen, n.; Schwabe, m.; Unglück, a.;
Wüße, f.; Weis (Bischof), m.; - de
tête, - à la tête, Kopfschmerz, m.;
- au doigt, böfer Finger, m.; -
de mer, Seekrankheit, f.; - de
cœur, Uebelkeit, f.; cela me fait
-, das thut mir weß; vous me
faites -, Sie thun mir weß; dire
du - de qu., Böses von einem reden;
prendre qc. en -, etw. übel neh-
men; -, adv. übel, schlecht, schlimm;
il est - dans ses affaires, es steht
schlecht mit ihm; être - avec qu.,
böse mit einem fein; être -, schlecht
fein (von Kranken); se trouver -,
fein nicht wohl befinden; se trouver
- de qc., Verdruß von etw. haben.

Malabar, a. malabarifch.
Malachite, f. Malachit, Schwefel-
stein, m.

Malaco-, wech-, -; -derme, a.
weichfüchtig; -phylle, a. weichblät-
terig; -zoaires, m. pl. Weichthiere,
n. pl.

Malactique, a. (méd.) erweichend;
-, m. Erweichungsmittel, n.

Malade, a. frant (an, de); aimant
-, gefchwächter Magnet, m.; tomber
-, frant werden; -, m. et f.
der, die Kranke.

Maladie, f. Krankheit; Seuche; fig.
Eucht, f.; - du pays, Heimweß, n.

Maladif, -ve, a. kränzlich.

Maladresse, f. Ungefchicklichkeit, f.

Maladroit, -e, a. -ement, adv.
ungefchickt; unflug. [Schlag, m.]

Malagme, m. erweichender Um-
schlag, m.

Malai, Malais, a. et s. malayifch;
malayifche Sprache, f.

Malais, a. (an.) Badenbein...

Malaise, m. Unbefuglichkeit, f.;
müßliche Umstände, m. pl.

Malaisé, -e, a. -ment, adv. schwer,
fchwierig; unbecquem, eingeßränkt.

Malandre, m. außsüßiges Gefchwür,
n.; verfaulte Knoten im Holz, m.
pl.; Naufe (der Pferde), f.

Malandreu, -se, a. morifch,
fchadhaft, faul (vom Zimmerholze).

Malappris, -e, a. et s. ungehöbt.

Mal-à-propos, adv. zur unrichtigen
Zeit.

Malart, m. wider Entwid, m.

Malate, m. arvelfaures Salz, n.

Malavisé, -e, a. unbedachtfam,
unverftändig, unbedachtend.

Malaxation, Malaxie, f. (ap.)
Erweichung, f.

Malaxer, va. (ap.) erweichen.

Malbâti, -e, a. übel gebaut, übel
gerathen; se sentir tout -, gar
nicht recht wohl fein.

Malcontent, a. les cheveux à la
-, fur; abgehorenes Haar, n.

Maldives, f. pl. die Maldiven, pl.
Mäle, m. Mann, m. Mädchen,
(der Thiere), n.; -, a. männlich.

Malebête, f. böfes Thier, Unthier, n.

Maleboute, f. Pefteule, f.

Malédiction, f. Fluch, m. Ver-
wünschung, f.

Malefain, f. Heißungung, m.

Malefice, m. Verzauberung, f.

Maleficié, -e, a. behergt, beforchten.

Malencontreux, -se, a. -ement,
adv. fam. unglücklich; unglücklicher-
weife.

Mal-en-point, adv. in fchlechtem
[Zufande].

Malentendu, m. Mißverftändniß,
n. Irrthum, m.

Malépeste! int. fam. die Peft!

Malévole, a. übelwollend.

Malgaçon, f. Fehler (an einer Ar-
beit); Uebelstand; Unterfchleif, m.

Malfaire, vn. irr. Böses thun.

Malfaillance, f. Bosheit, f.

Malfaissant, -e, a. bößartig; un-
geheim.

Malfait, -e, a. ungestalt.

Malfaiteur, m. Mißthäter, m.

Malfamé, -e, a. fam. übel be-
rühmt.

Malgré, prp. wider Willen; unge-
achtet, trotz; - moi, wider meinen
Willen; bon gré -, er mag wollen
oder nicht.

Malheur, m. Unglück, n.; Unfall,
m.; par -, zum Unglück; - à eux!
- sur eux! weße ihnen!

Malheureux, -se, a. -ement,
adv. unglücklich; erbärmlich, armje-
lig; unglücklicher Weife.

Malhonnête, a. -ment, adv. un-
anftändig, unartig; unredlich.

Malhonnêteté, f. Unhöflichkeit,
Unart; Unredlichkeit, f. [mei, f.]

Malice, f. Bosheit, Heimtücke, Schel-
malicieux, -se, a. -ement, adv.
boshaft, heimtückifch; muthwillig;
aus Bosheit. [mitfch.]

Malignement, adv. boshaft, hä-
malignité, f. Bosheit, Bößartig-
keit, f.

Malin, maligne, a. boshaft, böß-
artig; fchaltfhaft; fchädlich; fchlau,
püßig; joie -, Schwadenfreude, f.

Maline, f. Springfuth, f.

Malines, Wechem.

Malines, f. pl. fändrifche Spigen,
f. pl. [fch.]

Malingre, a. fam. fchwächlich, frant.

Malintentionné, -e, a. übelgefinnt.

Malique, a. acide -, Weßfelsäure,
f. [Eßfel, m.]

Maltorne, a. fam. löplich; -, m.

Mal-jugé, m. unrichtiges Urtheil, n.

Malle, f. Scheiten, n.; Briefpoff,
f.; Reißeffeff; Rafen (der Zulettel-
främer), m.; faire sa -, fein Bündel
fchnüren.

Malléabilité, f. Streckbarkeit, f.

Malléable, a. hämmerbar. [f. pl.]

Mallécés, m. pl. Hämmerrnithen,

Malléiforme, a. hämmerartig.

Malléolaire, a. knöchelförmig.

Malléole, f. Knöchel am Fuße, m.

Malletier, m. Scheitenmacher, m.

Mallier, m. Gabelpferd (an einer
Pofftaffe); Poffpferd, n.

Malmener, va. übel zuriichten.

Malot, m. Bremfe, f. [f.]

Malotru, m. -e, f. ungestalte Person.

Malouin, -e, a. et s. aus St. Malo.

Malpeigné, m. Lumpenpferd, n.

Malpropre, a. -ment, adv. unfau-
ber.

Malpropreté, f. Unfauberkeit, f.

Malsain, -e, a. ungesund.

Malséant, -e, a. ungefchicklich.

Malsonnant, -e, a. (th.) anftößig.

Malt, m. Malz, n.

Maltage, m. Malzen, n.

Maltais, -e, a. et s. maltetifch;

Malteter, m. -in, f.

Malte, f. Malta, n.

Malter, va. Gerfte malzen.

Malthe, m. Erbfech, n.

Maltraiter, va. mißhandeln, Un-
recht thun. [Pflanzen, f. pl.]

Malvacées, f. pl. malvenartige

Malveillance, f. Bößwilligkeit,
Ungunft, f. faß, m. [bößwillig.]

Malveillant, -e, a. übelwollend.

Malversation, f. Unterfchleif, m.

Malverser, vn. Unterfchleif bege-
hen.

Malvoisie, f. Malvasterwein, m.

Malvoulu, -e, a. verhaßt.

Maman, f. Mama, f.; grand' -,
Großmutter, f. [-, Säugling, m.]

Mamelle, f. Bruft, f.; enfant à la
Mamelon, m. Bruftwarze, f.; Wärg-
chen, n.

Mamelonné, -e, a. warzenförmig.

Mamelou, -e, a. großbrüftig.

Mameluk, Mamelouk, m. Ma-
melut, m.

Mamillaire, a. warzenförmig.

Mammaire, a. zur Bruft gehörig.

Mammifère, a. mit Brüften ver-
fehen; -, m. Säugthier, n.

Mammiforme, a. zigenförmig.

Mammilèvre, a. zigenlippig.

Mammouth, m. Mammut, n.

Mammule, f. (bot.) Wecher, m.

Man, m. Larve des Raifäfers, f.

Manant, m. Infaß eines Dorfes
oder Stedens; Bauer; fig. Gro-
bian, m.

Manceau-celle, a. et s. aus Mans.

Manceulle, f. Kummertette, f.

Manche, m. Stiel, Griff; Hals (an
der Wette n.), m. Griffpott, n.;
- de charrue, Pflugzeig, f.

Manche, f. Nermel; Bumpenfchlauch,
m.; Süßfege, n.; - d'hypocras,
Gilttrinfad, m.; avoir qu. dans sa
-, einen in feiner Gewalt haben.

la Manche, der Canal la Manche.

Mancherolle, f. Fliegenfchnapper.

Mancheron, m. Pflugzeig, f. [m.]

Manchette, f. Manfchette, f. und-
traufe, f.

Manchon, m. Muff; Glaszylinder,
fig. Raßenbucel, m.; (forg.)
Zwinge, f.

Manchot, -e, a. et s. einarmig, einhändig; lahm (an, de); fig. il est - de la langue, das Reden wird ihm fauer; je n'est pas -, er ist gewandt, er ist nicht ungeschickt.

Mandant, m. Vollmachtgeber, m.

Mandarin, m. Mandarin, m.

Mandat, m. Mandat, n.; Vollmacht, Anweisung, f.

Mandatitaire, m. Bevollmächtigter, Mandatar, m.

Mandement, m. Verordnung, f. bischöflicher Erlass, m.

Mander, va. melden, zu wissen thun; berufen, bestellen.

Mandibulaire, a. zu den Kinnbäcken gehörig.

Mandibule, f. Kinnbacken, m.

Mandibuliforme, a. kinnbackenförmig. [ther, f.]

Mandoline, f. Mandoline, 3i-

Mandragore, f. Auranwurzel, f.

Mandragore, f. Zauberschnep, n.

Mandre, f. Klotter, n.; Möbelschube; Einziehlergrotte, f.

Mandrerie, f. dicht geflochtene Korbmacherei, f. [macher, f.]

Mandrier, m. Korbschlechter, Korbmachendrin, m. Lebewein, n. Durchschlag, m. (tourn.). Dode, f.; Gutter, n.

Mandrite, m. Einsiedler, m.

Manducable, a. essbar.

Manducation, f. (th.) Genuß des Leibes Christi, m.; Kauen, n.

Manéage, m. unentgeltliche Arbeit der Matrosen beim Ein- und Ausladen, f.

Manège, m. Reitschule, -bahn, f.; Baßn., Schutreiten, n.; fig. Schliche, m. pl. [bened, m. pl.]

Manes, m. pl. Schatten der Verstorbenen, m. Fuchsn., n.

Manette, f. eiserner Griff, m.

Manganèse, m. Braunstein, m.

Mangeable, a. essbar.

Mangeaille, f. Futter (für Geflügel); fam. Eisen, n. [pe, f.]

Mangeoire, f. Krippe; Pferdetrümmer, va. et n. essen, speisen; fressen; verthun; fig. - des yeux, mit den Augen verschlagen; - les mots, die Worte verschlagen; - l'ordre, einen Auftrag auszurichten verfehlen; il veut en -, er hat Lust sich zu schlagen; se -, v. pr. verschlagen werden (von Eiben); -, m. Eisen, n. Spesse, f.

Mange-tout, m. Verschwender, m.

Mangeur, m. -so, f. Esser, m.; -in, f.; fig. - de chrétiens, Leuteschinder, m.: c'est un beau -, er ist ein harter Esser.

Mangeure (-jure), f. angefressene Stelle, f.; Fraß, m.

Manguier, m. Mangobaum, m.

Maniable, a. handlich; lenksam.

Maniacal, -e, a. wahnsinnig.

Maniaque, a. wahnsinnig; -, m. et f. der, die Wahnsinnige.

Manichéen (-kè-), m. Manichäer, m. [Glättholz, n.]

Manichoir (-ko-), m. (ordon.).

Manicle, f. (drap.) Handgriff, m.

Manicolle, f. großer Samen, m.

Manicou, m. Beuteltier, n.

Manicroc, m. verflümmelter Zwafid, m.

Manie, f. Wahnsinn, m.; Sucht, fixe Idee, f. Stedenferb, n.

Maniement, m. Anfühlen, n.; fig. Führung, Verwaltung; Handhabung; Befandlung, f.

Manier, va. anfühlen, in die Hand nehmen, behandeln, bearbeiten; handhaben; fig. führen, leiten, verwalten; fortfren; durchfrenen; -, vn. die Schule machen (von Pferden); -, m. Anfühlen, n.; au -, beim Anfühlen.

Manière, f. Art, Weise, Manier, f.; - d'agir, Handlungsweise, f.; de cete -, auf diese Art; de - que ..., de - à ..., so daß ...; à la ..., nach Art, wie; de quelle - ? auf welche Art? en aucune -, auf keine Weise; en quelque -, einigermaßen; de la bonne -, de la belle -, tüchtig, derb; par - d'entretien, gebräuchsweise; par - d'acquit, nachlässig, obenbin; -s, pl. Betragen, n. Manieren, f. pl.

Maniéré, -e, a. geziert, gefünstelt, gezwungen. [f.]

Maniérisme, m. (peint.) Ziererei, Maniériste, m. Manierist, m.

Manieur, m. Kornumschafter; pop. - d'argent, Gelbzähler, -mensch, m.

Manifestation, f. Offenbarung; Bekanntmachung, Aeußerung, f.

Manifeste, m. Manifest, n.; Rechtfertigungsschrift, f.

Manifeste, a. -ment, adv. offenbar, augenscheinlich.

Manifester, va. bekannt machen; äußern; se -, v. pr. sich offenbaren; bekannt werden.

Manigance, f. fam. Kniff, Kunstgriff, m. [anfpinnen.]

Manigancer, va. fam. anzetteln, Maniluve, m. Handbad, m.

Manioc, m. Brodwurzel, -staude, f.

Maniode, m. (méd.) Verrücktheit mit Raserei, f.

Maniolo, f. großer Samen, m.

Manipulaire, m. (ant.) Stottenführer, m. [bülse, Behandler, m.]

Manipulateur, m. (chim.) Wortemaniplulation, f. Handhabung, Befandlung, f.; (chim.) Präparat, n.

Manipule, m. Manipel; Rofte; Armbinde (des Messerlefers), f.

Manipuler, va. (chim.) behandeln. [händler, m.]

Manipuleur, m. heimlicher Unterhändler, f. Händler, m.

Manis, m. Schuppendeckse, f.

Maniveau, m. flaches Rörbchen, n.

Manivelle, f. Kurbel; Handhabe, f. Handgriff, m.

Manne, f. Manna, n.

Manne, f. Tischförm, m.; - d'enfant, Korbmiege, f.

Mannequin, m. Trage, Marktform, f.; Stückeruppe, f.

Mannequinage, m. Bildhauerarbeit (an Gebäuden ic.), f.

Mannequiné, -e, a. (peint.) gezwungen, steif.

Mannette, f. Sandförmchen, n.

Mannifère, a. mannafragend; -pare, a. mannaerzeugend.

Mannite, f. (chim.) Mannajucker, m.

Manoeuvre, m. Handlanger, Zageföhner, m.

Manoeuvre, f. Lauwerk; Manöber, n.; Schwentung eines Schiffes; fig. Verfahrungsart, f.; Kunstgriffe, m. pl.

Manoeuvrer, vn. et a. manövrieren, Schwentungen machen; fig. Vorkehrungen treffen; leiten, betreiben.

Manoeuvrier, m. et a. -, -ère, (mar.) Manövrierer; (gr.) sich geschickt bewegend; im Manövrieren fundig(er) Feldherr, n.

Manoir, m. Burg, Ritterburg; Wohnung, Befandlung, f. (meffr, m.)

Manomètre, m. Luftdrückmeßmaß.

Manon, Marion, f. Marietchen, n.

Manoque, f. Bündel Tabaksblätter, n.

Manouvrier, m. Handarbeiter, m.

Manque, m. Mangel, m.; - de, aus Mangel an.

Manqué, -e, p. et a. (v. Manquer); miftungen, verunglückt; fehlgeschlagen; unvollständig.

Manquement, m. Fehler, Verstoß, m. Vergehen, n.; Unterlassung, f.

Manquer, vn. et a. fehlen, Fehler begehen; fehlerhaft sein; ermangeten, unterlassen; nicht treffen; verjagen (von Feuergewehren); mangeln; Mangel haben (an, de); Banferott machen; mit Lobe abgehen; nicht geraten (von Früchten); il - d'argent, l'argent lui -e, es fehlt ihm an Geld; la glace -e, das Eis bricht; le pied lui a -é, der Fuß ist ihm ausgeglitten; er ist ausgeglitten; - à qc., es an etw. fehlen lassen; - de parole, - à sa parole, sein Wort nicht halten; - à son devoir, seine Pflicht nicht erfüllen; - une occasion, eine Gelegenheit veräumen; le - belle, glücklich davon kommen; le cœur lui -e, es wird ihm schwach ums Herz; il -e de occur, es fehlt ihm an Muth; il a -é de tomber, er wäre beinahe gefallen; se -, v. pr. einander verfehlen; se - à soi-même, sich selbst Unrecht thun.

Mans, m. Larve des Raufäfers, f.

Mansarde, f. Dachfenster, n.; -stube; Seitbede, f.; Schiefenster, n. pl.

Mansardé, -e, a. mit schrägen Wänden; logement -, Dachwohnung, f. [bänder, m.]

Mansuetäure, m. (ant.) Thiermansuetäure, f. Sanftmuth, Leutseligkeit, Milde, f.

Mante, f. Trauermantel; Nonnenschleier, m.

Manteau, m. Mantel; fig. Deckmantel; (arch.) Schür, m.; Wappendecke, f.; faux -, Rauchfang, m.; sous le -, unter dem Vorwand; heimlich; - de cheminée, Rauchfang, n.

Manteler, va. eine Mantel umlegen; se -, v. pr. eine M. tragen.

Mantelet, m. Mäntelchen; Wap-
renmäntelchen; Schirmleber, n.;
(fort.) Blendung, f.
Mantille, f. Mantille, f.
Mantinée, Mantinea. [Hafen, m.]
Mantonnét, m. (serr.) Schließ-
Mantouan, -e, a. et s. mantua-
nisch; Mantuaner, m. -in, f.
Mantoue, Mantua.
Manture, f. Zusammenfchlagen der
Wesen, n.; verbrannter Eisenrath,
m. [einer Schmelzer Bewaffner, m.]
Manubalistaire, m. (ant.) mit
Manucode, m. Königsvogel, f.
Manuducteur, m. (ant.) Vorsteher
im Chor, m.
Manuel, -le, a. was mit der Hand
geschickt; Hand ...; -, m. Hand-
buch, n. [vel, m.]
Manuelle, f. (cord.) Drehnöp-
Manuellement, adv. aus der
Hand, in die Hand; eigenhändig.
Manufacture, f. Manufaktur, Fab-
rif, f. [briciten.]
Manufacturer, va. verfertigen, fa-
Manufacturier, m. Fabrikherr;
Fabrikarbeiter, m.; - en laine, Wol-
lenfabrikant, m. [fung, f.]
Manumission, f. (ant.) Brieflaß-
Manuscrit, -e, a. handchriftlich,
geschrieben; -, m. Manuscript, n.
Manutation, f. Erhaltung, Auf-
rechterhaltung; Führung, Beforgung;
Militärbücherei, f.
Manutationnaire, m. Vorsteher
einer Proviantanstalt, m.
Manutationner, vn. der Kriegs-
bücherei vorstehen.
Mappemonde, f. Weltkarte, f.
Maquereau, m. Matrose; gro-
seille à -, Stachelbeere, f.
Maquette, f. (sep.) Anlage, (arq.)
Modellschizze, f.
Maquignon, m. Pferdehändler;
Unterhändler, m.
Maquignonage, m. Pferdehan-
del, m.; fig. Nauhschlei, f.
Maquignonner, va. Roßkaufschrei-
er treiben; aufsuchen; verstopfen.
Maquilleur, m. Fahrzeug zum Ma-
trosenfange, n.
Marabout, m. musamedanischer
Priester; arabischer Tempel, m.;
Kaffeekanne mit weitem Bauche;
Heischeder, f. [Seide, n.]
Maraboutage, m. Strepen der
Maraboutin, m. Hauptsegel einer
Galere, n. [m.]
Maralcher, m. Gemüsegärtner,
Marais, m. Sumpf, Moor; Kohlgar-
den, m. [fucht, f.]
Marasme, m. Auszehrung; Darr-
Marâtre, f. Rabenmutter, f. -, a.
stiefmütterlich. [tel, f.]
Maraud, m. -e, f. Schurke, m.; Vet-
Maraudage, m. Marodiren, n.
Maraudaille, f. pop. Lumpensun-
del, n. [den, n.]
Maraude, f. Plünderung, f.; Maro-
Marauder, vn. marodiren.
Maraukeur, m. plündernder
Raschglücker, m.
Marbre, m. Marmor; Farbestein;
(imp.) Zepstein, m.
Marbrer, va. marmoriren.

Marbrerie, f. Kunst den Marmor
zu bearbeiten; Marmorarbeit, f.
Marbreur, m. Türkschpapiermacher,
m.
Marbrier, m. Marmorarbeiter, m.
Marbrière, f. Marmorbruch, m.
Marbriere, f. Marmoritur, f. nach-
gemachter Marmor, m.
Marc (mark), m. Marcus, m.
Marc (mar), m. Markt, f.; Trester,
pl.; Kelter voll, Presse voll, f.
Marc-Antoine, m. Marcus Anto-
nius, m.
Marcassin, m. Frischling, m.
Marcassite, f. Schwefelies, m.
Marc-Aurèle, m. Marcus Aure-
Marcel, m. Marcellus, m. [lius, m.]
Marcellin, m. Marcellinus, m.
Marcescence, f. (bot.) Welken, n.
Marcescent, -e, a. (bot.) welkend.
Marchais, m. ungestreifte Waferle,
f. Hühsterng, m.
Marchand, m. -e, f. Kaufmann;
Käufer, m.; Handelsfrau; Käuferin, f.;
-, a. de modes, Modehändler, m.;
-, a. kauprecht; prix -, Einkaufs-
preis, m.; ville -e, Handelsstadt,
f.; vaisseau -, Kauffahrtschiff, n.;
rivière -e, fohrtbarer Fluß, m.
Marchandailleur, vn. sam. lange
handeln.
Marchander, va. et n. handeln,
feilschen; fig. zaubern, sich bedenken;
-qn., einen schonen.
Marchandise, f. Waare; Handel-
schaft, f.; - de rebut, Ausschuß,
m.; faire - de qc., mit em. han-
deln treiben.
Marche, f. Gang, Marsch, Seeres-
zug, m. Reife, f.; Tritt, m.; Stufe,
f.; Benehmen, Betragen, n.; -
forcée, Eilmarsch, m.; se mettre
en -, abmarschiren.
Marche, f. Mark; Grenze, f.
Marché, m. Markt, Marktplatz;
-preis; Handel, m.; à bon -, wohl-
feil; par-dessus le -, noch oben-
drein, noch dazu; c'est - donné,
das ist spottwohlfeil; être en -,
im Handel stehen; faire bon - de
qc., em. wohlfeil geben; em. ge-
recht achten; avoir bon - de qn.,
mit jem. leicht (halb) fertig werden.
Marche-pallier, m. Stufenstapel
(einer Treppe), f.
Marchepied, m. Fußbant, f.; Fuß-
schmet, Auftritt; (mar.) Seimpfad, m.
Marcher, vn. gehen, schreiten, mar-
schiren, wandern; von Statten gehen;
- sur qc., auf em. treten; - droit,
den geraden Weg gehen; redlich han-
deln; - aux ennemis, auf den
Feind los marschiren; - sur les pas
de qn., - sur les traces de qn.,
in eines Fußstapfen treten; cela - e
tout seul, das geht von selbst; -
va. (chap.) - Pétosse, den Stoff
durcharbeiten; - la terre, den Thon
treten; - n. m. Gang, m. Gehen, n.
Marchette, f. Steißhölzchen;
Frittchen, n.
Marcheur, m. -se, f. Fußgänger,
m.; -in, f.; Rehtmreter, m.
Marcheux, m. Tretgrube, f.
Marcien, m. Marcian(us), m.

Marcoman, m. pl. Marfoman-
nen, m. pl.
Marcotte, f. Abteger, Entser, m.
Marcotter, va. abenten.
Marcottin, m. Heißbüschelchen, n.
Mardi, m. Dienstag, m.; - gras,
Fastnacht, f. [erhade, f.]
Mare, f. Pfuhl, m. Bünge; Win-
Marécage, m. Sumpf, Moor, m.
Marécageux, -se, a. sumpfig,
moorig, morastig.
Marécagine, f. Sumpfpflanze;
-schnecke, f.
Maréchal, m. Fußschmied; Ger-
schmied; Marschall; - de camp,
Brigadegeneral; - des logis, Quar-
tiermeister, m.
Maréchalat, m. Marschallwürde, f.
Maréchale, f. Marschallin, f. [in.]
Maréchal-ferrant, m. Fußschmied,
Maréchallerie, f. Fußschmiede-
handwerk, n.; Schmiedearbeit, f.
Maréchaussée, f. (ehem.) Mar-
schallgericht, n.; Polizeiwache zu
Pferde, f.
Marée, f. frische ungesalzene See-
flut, m. pl.; Ebbe und Flut, f.;
haute -, Flut, f.; basse -, Ebbe,
f.; fig. avoir vent et -, Alles für
sich haben.
Marer, va. (vign.) behacken.
Mareton, m. Weiberente, f.
Margaritifère, a. perlenhaltig.
Margo, f. Rand, m.; fig. avoir de
la -, überflüssige Zeit und Mittel
haben. [nen], m.
Margelle, f. Deckstein (eines Brun-
Marger, va. (imp.) die Stege ein-
richten.
Margeur, m. (verr.) Ofenerklei-
ber; (imp.) Papiererhändler, m.
Marginal, -e, a. am Rande befind-
lich; note -e, Randnote, f.
Marginé, -e, a. (bot.) gerändelt.
Marginelle, f. Randschnecke, f.
Marginer, va. Randnoten machen.
Margot, f. Gretchen, n.
Margot, m. Gernoran, m.; fig.
geizig; geiz Weib, n. [Wadtel].
Margotter, vn. freischn (von der
Margouillis, m. Rothflache, f.;
auch fig.).
Margoulin, m. geringer Krämer, m.
Margousier, m. Paternosterbaum,
m. [grün], m.
Margrave, m. -e, f. Markgraf, m.;
Margravia, -e, a. markgräflich.
Margraviat, m. Markgräflschaft, f.
Margriette, f. große Glasperle, f.
Margritin, m. Stidperle, f.
Marguerite, f. Margarethe, f.
Marguerite, f. Taupenschn, n.
Marguete, f. Schiefelbume; Perle, f.;
Aneten im Schiefelbume; Augen-
schmuß, f.; reine -, Aker, f.
Marguillier, f. Kircheinvorsteher-
amt, n.
Marguillier, m. Kircheinvorsteher, m.
Mari, m. Gemann, m.
Mariable, a. manubar heirathsfähig.
Mariage, m. Ehe, Heirat, f.; Hoch-
zeit; Aussteuer, f.; - de conscience,
bischliche Ehe, f.; prendre en -,
ehelichen.
Marié, m. -e, f. Bräutigam, m.;

Braut, f.; nouveau -, junger Ehe-
mann, m.
Marier, va. trauen; verheirathen;
fig. verbinden, vermischen; se -, v.
pr. sich verheirathen; fig. sich ver-
binden.
Mariette, f. Marienglöckchen, n.
Marieur, m. -se, f. mépr. Hei-
rathsstifter, m.; -in, f.
Marigot, m. Regenfüße, f.; courir
le -, faulziehen.
Marin, -e, a. zur See gebörig;
See..., Meer...; -, m. Seemann,
Seefahrer, m.
Marinade, f. Marinirung, f.
Marine, f. Seewesen, n.; -macht;
-küste, f.; (peint.) -stüd, n.
Mariné, -e, p. et a. (v. Marinier);
von der See od. vom Seewasser ver-
dorben.
Mariner, v. marinieren.
Marinier, m. Seemann, Schiffer, m.
Marinière, nager à la -, nach
Matrosenart (auf der Seite) schwim-
men; à la -, (cuiss.) Zubereitung
gewisser Speisen, f.
Marionnette, f. Drahtpuppe, f.;
-s, pl. Puppenpiel, n.; fig. leicht
zu lenkende Person, f. Püppchen, n.
Marisque, f. (bot.) Knopfgas, n.;
Fehlwarze, f.
Marital, -e, a. e-ment, adv.
ehelich; als Ehemann.
Maritime, a. an der See liegend,
zur See gebörig; See... [son, f.
Maritornes, f. häßliche Weibspen-
narivaudage, m. gekünstelter
Stil, m.
Marivauder, va. et n. Marivaug'
(gekünsteltes) Stilt nachahmen.
Marjolaine, f. Majoran, m.
Marjolein, m. Lasse, Stuger, m.
Marli, m. Markt; (orf.) vertiefter
Rand, m.
Marlin, m. Holzart, f. [der, m.
Marmelle, f. fam. Schwarm Klein-
Marmelade, f. Obstmus, n. Mar-
melade, f.
Marmeladeux, m. pl. Lustgehög,
n.; Zierbäume, m. pl.
Marmite, f. Kochtopf, m.; Feld-
kessel, m.; Oefblase, f.; écumer la
-, das Fleisch abschäumen.
Marmiton, m. Säckenjunge, m.
Marmotter, va. et n. murmeln,
brummen.
Marmoréen, -ne, a. marmorartig.
Marmorisation, f. Verwandlung
des Kaltes in Marmor, f.
Marmose, f. Beuteltbier, n.
Marmot, m. Meerschabe, f.; Fragen-
bild, n.; fig. un beau -, une
belle -te, ein lauberes Fräulein
(von einem Stinbe); croquer le -,
lange warten müssen.
Marmotage, m. iron. Murren, n.
Marmotte, f. Murmeltbier; fig.
feines Mädchen, n.; Balg, m.
Marmotter, va. et n. fam. murmeln,
brummen. [m.
Marmotteur, m. fam. Mummel-,
Marmouset, m. Frage, f. Fragen-
geßicht, n.; Wechselbalg, f.
Marnage, m. Mergel, n.
Marne, f. Mergel, n.

Marnier, va. mit Mergel düngen;
-, vn. zurüdtreten (vom Meere).
Marneron, m. Mergelgräber, m.
Marneux, -se, a. mergelig.
Marnière, f. Mergelgrube, f.
le Maroc, Marocco, n.
Maroquin, m. Saffian; rothlicher
Rensch, m. [Saffianart, n.
Maroquinage, m. Zubereiten auf
Maroquiner, va. auf Saffianart
zubereiten.
Maroquinerie, f. Saffiangerber-
rei; Saffianwaare, f.
Maroquinier, m. Saffianmacher, m.
Marotte, f. Narrentanz; fig. Narr-
heit, f.; chacun à sa -, jedem
Parten gefüllt seine Kappe.
Marotter, vn. nach seiner Laune
handeln. [f. Malerlein, m.
Maroufle, m. Schlingel, Stiegel; -,
Maroufle, va. mit Malerlein
überstreichen. [Spiele], n.
Marquage, m. Aufschreiben (beim
Marquant, -e, a. ausgezeichnet,
auffallend).
Marque, f. Zeichen, n. Stempel,
m.; Kennzeichen, n.; Narbe, f.; Mut-
termaal, n.; Spielmarke; Bohne
(der Pferde), f.; Abzeichen, n.;
lettre de -, Kapertbrief, m.; droit
de -, Stempelgebühr, f.
Marqué, -e, p. et a. gezeichnet (v.
Marquer); ausgezeichnet, deutlich;
entschieden, besondrer; - de petite
verole, blattennarbig; papier -,
Stempelpapier, n.
Marquer, va. zeichnen; stempeln;
(bill) mariren; anzeigen, melden;
anderten, bezeigen; brandmarken;
beweisen; - le bois, das Holz vor-
zeichnen; -, vn. zeichnen; sich zeich-
nen, sich auszeichnen; auffallend sein, sich
bemerklich machen, Aufsehen machen.
Marquesec, m. Weißschnee, n.
Marqueteur, va. sprenkeln; eingeleg-
te Arbeit machen.
Marqueterie, f. eingelegte Arbeit,
f.; scie de -, Furniersäge, f.
Marqueteur, m. der eingelegte
Arbeit macht. [wachs, f.
Marquette, f. Tafel Jungfern-
Marqueur, m. -se, f. Stempeler,
m.; -in, f. Billardmarqueur; Sou-
rierküche, m.
Marquis, m. Marquis; fig. Oef, m.
Marquisat, m. Marquisat, n.
Marquise, f. Marquise; iron. vor-
nehme Dame; Zeltdecke, f. Fein-
wandschirm; kleiner Sonnenschirm.
Marquiser, va. mit dem Titel
Marquis anreden.
Marquoir, m. Schneiderlineal, n.
Marraine, f. Pathe, f.
Marre, f. Wingerhade, f.
Marron, m. Marone, f.; Stano-
nenflag, m.; -, -ne, a. entlaufen,
vermildert; courtier -, Winkel-
mäßler, m. [gersclaven, n.
Marronnage, m. Entlaufen der Re-
Marronner, vn. murren.
Marronnier, m. Maronenbaum, m.;
- d'Inde, Roskastanienbaum, m.
Marrube, m. Andorn, m. [m.
Marrubiastre, m. falscher Andorn,
Mars (marce), m. Kriegsgött;

Märmonat, m.; Notre-Dame de
-, Mariä Verkündigung, f.
Marsage, v. Marsais.
Marsaigue, f. Springeneß, n.
Marsais, m. Sommerweizen, m.
Marsault, m. Schweißde, f.
Marsèche, f. Sommergerste, f.
Marseillais, -e, a. et s. aus
Marseille. [m.
Marseillaise, f. Marseiller Marsch,
Marsette, f. Zieschgras, n.
Marsile, f. Feiblinse, f.
Marsouin, m. Meerschwein, n.
Marsupial, -e, a. (an.) taschen-
artig; -, m. Beuteltbier, n.
Martagon, m. Lützenbund (Stu-
me), m.
Marteau, m. Hammer; Thürlö-
pfer; Hammerstich, m.; - à river,
Niethammer, m.; - à planer, Plati-
nirhammer, m.; - d'épinoette,
Stimmhammer, m.; avoir un coup
de -, ein wenig verrückt sein.
Martel, m. vm. Hammer, m.; fig.
- en tête, Unruhe, f. Verdacht,
Argwohn, m.
Martelage, m. (for.) Anlassen, n.
Marteler, va. hämmern; vers -és,
müßig gemacht Besize, m. pl.; -,
v. pr. sich abquälen, sich ängstigen.
Martelet, m. Hämmerschlag, n.;
Mauerhämmer, f.
Marteleur, m. Hämmerschmied, m.
Marteline, f. Stißhammer, m.
Marthe, f. Martha, f.
Martial, -e, a. kriegerisch; Kriegs...;
eigenhaltig.
Martin, m. Martin; la St.-Martin,
St. Martinstag, m.
Martinet, m. großer hölzerner
Hammer, m.; Mauerhämmer, f.;
Handlödterchen, n.; Schulzeißel, f.
Martingale, f. Sprungtlemen, m.
Martinolle, f. Laubfrosch, m.
Martoire, m. (seer.) Aufrißham-
mer, m. [mader, m.
Matre, f. Mader, Feld-, Baum-
Martyr, m. -e, f. Märtyrer, m.;
-tyrin, f. [Marter, Fein, f.
Martyre, m. Märtyrertod, m.; fig.
Martyriser, va. martiren, peinigen.
Martyrologe, m. Märtyrerbuch, n.
Martyrologie, f. Märtyrergeßich-
te, f.
Marum (rome), m. Regenfraut, n.
Maryland, m. Marylandtabak, m.
Mas, m. Gut eines zur todten Hand
gebörigen Besitzers, n.
Mascarade, f. Verummung,
Maskerade, f.
Mascarin, m. Larvenpapagei, m.
Mascaron, m. (arch.) Fragege-
sicht, n. [Blüthen-
Masculiflore, a. mit männlichen
Masculin, -e, a. männlich.
Masque, m. Maske, Larve, f.; fig.
Schein; (arch.) Fragenkopf, m.
Masque, f. pop. altes Fragege-
sicht; Scheufal, n.
Masqué, -e, p. et a. verlarvt; fig.
versteckt, falsch; bal -, Maskenfalk, m.
Masquer, va. verlarven, maskiren;
bemänteln; se -, v. pr. sich maskiren,
sich verkleiden; fig. sich ver-
stellen.

Massacrant, -e, a. gräßlich, un-
aussehlich (Saune).
Massacre, m. Blutbad, n.; Nieder-
lage, f.; Kopf des Hirsches oder
Rehbocks; fig. Pfuscher, Stümper, m.
Massacrer, va. niedermetzeln; fig.
heißhändig; versuchen.
Massacreur, m. Menschenfäch-
ter, Blutmensch, m. [pers], n.
Massage, m. Walken (des Rör-
Masse, f. Masse, f.; Klumpen;
Ereuzfolben, m.; (bill.) Masse, f.;
Scepter, n.; Stab; (cordon.) Klopff-
hammer, m.; Ruderpinne, f.; (ap.)
Feia, m. ganze Summe, f.; en -,
in Masse.
Masse, f. Einsatz (im Spiele), m.
Masse-d'eau, f. Nohrpumpe, f.
Massetotte, f. Gießkarren, m.
Massemore, v. Mâchemoure.
Massepain, m. Marzipan, m.
Masser, va. (méd.) walzen;
(peint.) gruppiren.
Masser, va. (jeu) einsetzen.
Massétre, m. Raummüsel, m. [m.
Massette, f. Nohrpumpe, f.; Hüffel,
Massicot, m. Bleiglatte, f.
Massier, m. Stab, Scepterträger, m.
Massif, -ve, a. -vement, adv.
massiv, gebiegt; stark, fest; plump,
grob; -, m. Grundmauer, f.
Massole, f. Todtschlagen mit der
Keule, n.
Massoler, va. mit der Keule todt-
schlagen. [förmig].
Masseu, f. Keule, f.; en -, feulen.
Mastic, m. Mastix, Kitt, m.
Masticateur, m. Raummüsel, m.
Mastication, f. Kaunen, n.
Masticatoire, m. Kaumittel, n.
Mastigadour, m. Waffertrense, f.
Mastiquer, va. fitten.
Mastofide, a. (an.) rübenförmig.
Masturbation, Mastupration,
f. Selbstbefruchtung, f.
Masure, f. verfallenes Gemäuer,
baufälliges Haus, n.
Mat (mate), -e, a. matt, glanzlos;
schwer, fest; pain -, nicht ausge-
badenes Brod, n.; -, m. (éch.)
Matt, n.; faire -, matt machen.
Mât, m. Mastbaum, m.; -de maître,
Mittelmaß, m.; -de recharge,
Nothmaß, m.; -d'un parasol,
Etoif eines Sonnenschirms, m.; -
d'une tente, Zelstange, f.
Mataché, -e, a. tätowirt.
Matador, m. Matador, Stierkötter;
Obertrumpf; fig. Hauptfah, m.
Matafion, m. (mar.) kleines Strick-
netz, n.
Matage, m. Bemasten, n.
Matamore, m. Großsprecher, m.;
Erlangenfänger, n. Inolle, f.
Matasse, f. rohe Seide, rohe Baum-
Matassin, m. vm. Gaufler, m.
Matassiuade, f. Gauflerposen, f. pl.
Matassiner, vn. gauflern. [n.
Matelas, m. Matrage, f.; Postler,
Matelasser, va. polstern.
Matelassier, m. Matragemacher,
m. [schungschiff, n.
Matelot, m. Matrose, f.; Bede-
Matelotage, m. Matrosenlohn, m.
Matelote, f. Matrosengericht, n.;

Matang, m.; à la -, auf Matrosen-
art.
Mâtéme, m. Bemasten, n.
Mater, va. (éch.) matt machen;
fig. faulein; demüthigen.
Mâter, va. bemasten; fig. streng
halten.
Mâtereau, m. (mar.) Eier, f.
Matérialiste, va. verfürpern.
Matérialiste, m. Geistesleugner, m.
Matérialité, f. Körperlichkeit, m.
Matériaux, m. pl. Baumateria-
lien, n. pl.; fig. Stoff, m.
Matériel, -le, a. -lement, adv.
körperlich; materiell; plump; -, m.
das Materielle; (mil.) Gepäck;
(imp.) Material, n.
Maternel, -le, a. -lement, adv.
mütterlich, wie eine Mutter; langue
-le, Muttersprache, f.
Maternité, f. Mutterschaft, f.
Mâteur, m. Mastenmacher, m.
Mathématicien, m. Mathematiker,
m. [mathematisch].
Mathématique, a. -ment, adv.
Mathématiques, f. pl. Mathema-
tik, f.; - mixtes, angewandte Ma-
thematik, f.
Mathias (-ace), m. Matthias, m.
Mathieu, m. Matthäus, m.
Mathusalem (-lemme), m. Me-
thusalem, m.
Matière, f. Materie, f.; Stoff; Ge-
genstand, m.; Veranlassung, f.; Ge-
treff; en -, in Sachen, in Be-
treff; en - de religion, in Reli-
gionsangelegenheiten; -s, pl. Aus-
wurf, m. Exerement, n. pl.; table
des -s, Inhaltsverzeichnis, n.
Mâtin, m. Hof-, Schwäfer, f. Fleischer-
bund, m.
Matin, m. Morgen, m.; ce -, die-
sen Morgen, heute früh; de bon
-, de grand -, in der Frühe, sehr
früh; -, adv. früh, des Morgens;
hier (au) -, gestern früh; demain
(au) -, morgen früh.
Matinal, -e, a. der, die früh auf-
gehenden ist.
Mâtineau, m. kleiner Hausbund, m.
Mâtinée, f. Morgenseit, f. Vormit-
tag, m.; dormir la grasse -, bis
an den hellen Tag schlafen.
Mâtiner, va. belegen (von Stunden).
Matines, f. pl. Frühmesse, f.; -
parisiennes, PariserFrühmesse, f.
Matineux, -se, a. homme -,
Mensch der gern früh aufsteht, m.
Matinier, -ère, a. étoile -ère,
Morgensfern, m.
Matir, va. matt bearbeiten.
Matité, f. Mattsein, n.; Tonloß-
heit, f. [in -, m. Schlaupf, m.
Matois, -e, a. fam. schlau, listig;
Matoiserie, f. fam. Verschmitz-
heit, Spitzbüberei, f.
Maton, m. (drap.) Klumpchen in
der Welle, n.; klumpige Milch, f.
Matou, m. Kater; niedermätiger
Mensch, m. [Glasföben, m.
Matras, m. (chim.) Retorte, Glasgef. f.
Matricaire, f. Muttertraut, n.
Matrice, f. Gebärd; Metalmutter,
Matrice, f.; Prägestof, m.; Maß-
maß; Probegewicht, n.; Haupt-

steuerliste, f.; -, a. église -, Mut-
terkirche, f. [der, m.; -in, f.
Matricide, m. et. f. Muttermör-
der, m. [matriculier, m.
Matriculaire, m. Smmatriculier,
m. [fel, f.
Matricule, f. Verzeichniß, n. Matri-
Matrimonial, -e, a. ehelich; Ehe-
Matrone, f. Matrone, f.
Matte, f. Nohrstein, m.
Matter, va. das Eisen austreiben;
mattes Gold mit Feim überziehen.
Mattons, m. pl. große gebrannte
Küstersteine, m. pl.
Maturatif, -ve, a. (chir.) zeitigend.
Maturation, f. Zeitigung, f.
Mâture, f. Maturzeit, m.
Maturité, f. Reife, Zeitigung, f.;
avec -, mit reifer Ueberlegung.
Maubêche, m. Strandläufer, m.
Maudire, va. irr. fluchen, vermdn-
schen.
Maussable, a. fuchwürbig.
Maudit, -e, a. verflucht, vermdcht.
Maüge, Maügère, f. (mar.) Ma-
mierung, f.
Maugréer, vn. pop. fluchen.
Maure, m. Maurus; Webr, Maure,
m. -; a. maurisch.
Maurelle, f. Radmispflanze, f.
Mauresque, a. maurisch.
Maurice, m. Moris, m.
la Mauritanie, f. Mauritien,
Moresland, n. [f.
Maurette, f. gemeine Heibelbeere,
Maurone, f. russischer Caviarför, m.
Mausolé, m. prächtiges Grabmal;
fig. Trauergerüst, n.
Maussade, a. -ment, adv. mür-
richt; ungeschickt, geschmacklos, w-
terlich; trübe, dunkel (Wetter).
Maussaderie, f. Witterwärtigkeit,
f.; mürchisches Wesen, n.; Unge-
schicklichkeit, f.
Mauvais, -e, a. schlecht, schlimm,
böse; übel; -e herbe, Unkraut, n.;
schlecht (einer Sache, à, pour qc.);
unpassend.
Mauve, f. Malve, f.
Mauviette, f. gemeine Lerche, f.
Mauvis, f. Weinroffel, f.
Maxillaire (i-laire), a. Kinnba-
cken ...; Kiefer...
Maxillé (-ilé), -e, a. fiefertig.
Maxilleux (-ileux), -se, a. groß-
fiefertig.
Maxillifère (-ili-), a. mit Kinn-
bäcken versehen. [bädenförmig].
Maxilliforme (-ili-), a. finn-
Maxime, f. Grundfaß, m. Maxi-
me, f. [festigen].
Maximer, va. den höchsten Preis
Maximilien, m. Maximilian, m.
Maximum (-mome), m. höchster
Grad; höchster Preis, m.
Mayer, f. Oeltrog, m.
Mayence (maizance), Mainz.
Mazarin, m. Bebergläschen, n.
Mazette, f. Schindmähre, f.; fig.
Stümper; Schwächling, m.
Me, pron. mich, mir.
Méandre, m. poet. Krümmung ei-
nes Flusses, f.
Méandrique, a. gekrümmt.
Méat (-ate), m. (an.) Gang, m.
Mécanicien, m. Mechaniker, m.;

- conducteur, Locomotivführer, m.
- Mécanique**, f. Mechanik; innere Einrichtung, f. Mechanismus, m.; -, a. -ment, adv. mechanisch; handwerksmäßig; gemein, niedrig.
- Mécaniser**, va. zu einer Maschine machen; handwerksmäßig betreiben; pop. langweilen.
- Mécanisme**, m. Mechanismus, Bau, m. [Beschläger, m.]
- Mécano**, m. Mäcenas; Gönner, Méchamment, adv. aus Bosheit. **Méchanicé**, f. Bosheit; Bosartigkeit; Unart (von Kindern), f.
- Méchant**, -e, a. schlecht, böse, boshaft, bössartig; unartig; -e langue, Gähnerzunge, f.
- Mèche**, f. Docht; Zunder, m.; Lunte; Leuchterdöse; Wiese; Haarstipse, f.; - de cheveux, Haarstipse, f.; fig. éventer la -, Lunte riechen.
- Mêcher**, va. schwefeln.
- Mêcheux**, -se, a. dobtartig.
- Mecklenbourg**-(linbouge), Mecklenburg, m.
- Mécomètre**, m. Längenmesser, m.
- Mécompte**, m. Rechnungsfehler, Irrthum, m.; par -, aus Versehen; fig. trouver du -, sich verrechnen. **se Mécompter**, v. pr. sich verrechnen, sich veräppeln; fig. sich irren.
- Méconique**, a. acide -, Mefonsäure, f.
- Méconium** (-ome), m. ausgepresster Rohnsaft, m.; Rindspex, n.
- Méconnaissable**, a. unkenntlich.
- Méconnaître**, va. irr. verkennen, mißkennen; verlegen; se -, v. pr. sich nicht mehr kennen, sich vergessen.
- Mécontent**, -e, a. unzufrieden, mißvergüht.
- Mécontentement**, m. Unzufriedenheit, f. Mißvergühten, n.
- Mécontenter**, va. unzufrieden, mißvergüht machen.
- la Mecque**, Mecca, f.
- Mécréant**, m. der Ungläubige.
- Médaille**, f. Denf-, Schaumünze, f.; tourner la -, die Sache von der andern Seite besehen; chaque - a son revers, jedes Ding hat zwei Seiten.
- Médaille**, m. -e, f. der, die mit einer Medaille Ausgezeichnete. [m. Médailleur, m. Medaillenstecher, Médailleur, m. Münzschranf, m.; Münz-, Medaillencabinet, n.]
- Médaille**, m. Münzliebhaber, -sammeler, -fenner, m.
- Médailon**, m. große Denkmünze, f. Médailon, n. [-in, f.]
- Mède**, a. et s. medisch; Weber, m.;
- Médecin**, m. Arzt, m.
- Médecine**, f. Arzneikunde, Heilkunde; Arzenei, f. [ordnen.]
- Médeciner**, va. fam. Arzenei verordnen.
- Médece**, f. Medea, f.
- Médiaire**, a. (bot.) Mittel ...
- Médial**, -e, a. Mittel ...
- Médiant**, f. Mittelton, m.
- Médiastin**, m. Brustmittelfeß, n.
- Médiat**, -e, a. -ement, adv. mittelbar, auf mittelbare Art.
- Médiateur**, m. -trice, f. Vermittler, m. -in, f.
- Médiation**, f. Vermittelung, f.
- Médiatiser**, va. mediatifiren.
- Médicago**, m. Schmedistenflee, m.
- Médical**, -e, a. arzeneiwissenschaftlich, Heil...
- Médicament**, m. Arzeneimittel, n.
- Médicamenteire**, a. die Arzeneimittel betreffend, Arzenei...
- Médicamer**, va. Arzenei geben, behandeln (einen Kranken).
- Médicamenteux**, -se, a. heilkräftig, heilfam.
- Médicastre**, m. Quacksalber, m.
- Médication**, f. Wirkung der Arzeneimittel, f.
- Médicéon**, -ne, a. medicäisch.
- Médicinal**, -e, a. Heil ..., Arzenei ..., heilkräftig.
- Médicis** (-cice), **Medicis**, **Medicæ**, m. pl.
- la Médie**, Medien, n.
- Médo**-, Mittel ...; -jurassique, a. (géol.) zum Mitteljura gehörig.
- Médiocre**, a. -ment, adv. mittelmäßig; ziemlich.
- Médiocrité**, f. Mittelmäßigkeit; fig. Mittelstraße, f.
- Médiocron**, va. (arch.) durch Vergleichung berechnen; -, vn. den Mittelweg nehmen.
- Médie**, a. medisch; guerres -s, Perserriege, m. pl.
- Médire**, vn. irr. übel nachsagen (einem, de qn.), verleumben.
- Médisance**, f. Lästerfucht, Verleumbung, f.
- Médisant**, -e, a. schmähföchtig, verleumbend; -, m. Lästerer, m.
- Méditatif**, -ve, a. nachdenkend; -, m. tiefer Denker, m.
- Méditation**, f. Nachdenken, n. Betrachtung; stille Andacht, f.
- Méditer**, va. nachdenken, nachsinnen (über etn., qc.), mit etn. umgehen, im Stillen führen; -, vn. nachdenken, Betrachtungen anstellen (über, sur); Willens sein; für sich beten.
- Méditerrané**, -e, a. mittelländisch; Binnen ...; la Méditerranée, das mittelländische Meer.
- Médium** (-ome), m. Mittel, n.; Mittelstimme, f.; Mittelweg, m.
- Médoc**, m. Medocwein, m.
- Médonner**, vn. vergeben (die Karten). [Wart ...]
- Médullaire**, a. markig; markicht;
- Médulleux**, -se, a. (bot.) markhaltig.
- Méduaire**, a. medusenartig.
- Méduse**, f. (myth.) Medusa, f.
- Méfaire**, vn. irr. Schaden zufügen, Unrecht thun.
- Méfait**, m. p. u. Uebelthat, f.
- Méfiance**, f. Mißtrauen, n.
- Méfiant**, -e, a. mißtrauisch, argwöhnlich. [de qn.]
- se Méfier**, v. pr. mißtrauen (einem).
- Méga**-, **Mégalo**-, groß ... [f. Mégalographie, f. Großmalerei, Mégarde, f. Unachtsamkeit, f.; par -, aus Unachtsamkeit.]
- Mégère**, f. (myth.) Megäre; fig. böses Weib, n.
- Mégie**, f. Weißgerberel, f.; passer en -, weißig machen.
- Méjir**, va. vm. weißgerben.
- Méjisserie**, f. Weißgerberei; Weißgerberwaare, f.
- Méjissier**, m. Weißgerber, m.
- Meigle**, f. (vign.) Spitzhaube, f.
- Meilleur**, -e, a. besser; le -, la -e, der, die, das beste.
- Mein**, Main, m. Main, m.
- Meistre**, m. maître de -, Hauptmaß (einer Galeere), m. [muth, f.]
- Mélancolie**, f. Melancholie, Schwermelancholie, a. -ment, adv. melancholisch, schwermüthig; -, m. et f. der, die Schwermüthige.
- Mélange**, m. Mischung, f. Mischmasch, m.; -s, pl. vermischte Schriften, Miscellen, f. pl.
- Mélanger**, va. vermischen.
- Mélano**-, schwarz...; -céphale, a. schwarzköpfig.
- Mélas**, m. schwarzer Ausfaß, m.
- Mélasse**, f. Zuckerfaß, m.
- Mélastome**, m. Schwarzbeere, f.
- Mélé**, -e, p. et a. (v. Mélé), melirt (von Zeugen); vin -, verfaßter Wein, m.
- Méleé**, f. Handgemenge, Schlachtgetümmel, n.; Schlägerei, f.; heftiger Wortstreit, m.
- Mélequée**, f. Bergquitt, f.
- Méler**, va. mischen, vermischen (mit, à, avec); vermischen; verbinden (mit, à); - du vin, Wein verfaßten; - une serrure, ein Schloß verdeden; se -, v. pr. sich vermischen, sich mengen (unter ..., dans ..., parmi ...); sich mischen (in, de); sich abgeben (mit, de); sich bestimmen, sich annehmen (einer Sache, de qc.).
- Mélet**, m. -te, f. Spytotte, f.
- Mélèze**, m. Lärchenbaum, m.
- Mélianthe**, m. Honigblume, f.
- Mélicérique**, a. honigsüß; erweiden. [schwür, n.]
- Mélicéris** (-rice), a. m. Honigge-
- Mélide**, f. Rog (der Pferde), m.
- Méilot**, m. Honigflee, m.
- Mélinet**, m. Bachsblume, f.
- Mélisse**, f. Melisse, f.
- Mélistot**, m. Waldmelisse, f.
- Mélitite**, m. Honigstein, m.
- Mellier**, m. Bittermagen, m.
- Mellifère**, a. (bot.) honigtragend.
- Mellification**, f. Honigbereitung, f.
- Mellifique**, a. honigbereitend.
- Mellifu**, -e, a. honigreich; fig. auquis (vom Eitl). [ßen.]
- Mellipède**, a. mit honiggeben Fü-
- Melliphage**, a. honigfressend.
- Mellisuge**, a. honiglaugend. [m.]
- Mellivore**, m. (h. n.) Honigfresser.
- Mélotie**, f. Melodie, f.
- Mélotieux**, -se, a. -sément, adv. melodisch, wohlklingend.
- Mélotique**, a. -ment, adv. melodisch. [stich.]
- Mélodramatique**, a. melodramatisch.
- Mélodramaturge**, m. Melodramendichter, m.
- Mélodrame**, m. Singspiel, n.
- Mélographe**, m. Notenschreiber; -graphie, f. Notenschreiben, n.

Mélanie, m. leidenschaftlicher
Musikfreund, m.
Mélomanie, f. Musikrath, f.
Melon, m. Melone, f.
Melonifère, a. melonentragend;
-forme, a. melonenförmig.
Melonnée, f. Melonenfüß, m.
Melonnière, f. Melonenbeet; -land,
n. [f.
Mélopée, f. (ant.) Gesangsprache,
Méloplaste, f. Gesangstafel, f.
Mélrose, f. (chir.) Sondire, n.
Mélote, f. Schaffell mit der Wolle, n.
Mélpomène, f. Melpomene, f.
Mémarchure, f. (man.) Fehltritt,
m. [n.
Membrane, f. (an.) Häutchen,
Membraneux, -se, a. (an.) häu-
tig. [n.
Membre, m. Glied; fig. Mitglied,
Membré, -e, a. bier -, von schönem
Gliederbau.
Membru, -e, a. Starkgliederig.
Membrure, f. (men.) Rahmstück;
Rahmmaß, n. Rahmen, m.
Même, a. selbst, derselbe, dieselbe,
dasselbe; einerlei; moi-même, ich
selbst; le -, der nämliche; de -
espèce, von gleicher Art; -, adv.
sogar, selbst, auch; de -, ebenjo, ge-
rade so; de - que, eben so wie;
quand -, wenn auch; être à - de,
im Stande sein, die Freiheit haben
zu; mettre à -, laisser à -, in
den Stand setzen, frei stellen.
Mémoire (-min-), m. fam. Erin-
nerungszeichen, n.; (cath.) Fürbitte
in der Messe, f.
Mémoire, f. Gedächtniß; Anden-
ken, n.; Andenken, m.; - locale,
Ortsgedächtniß, n.; de - d'homme,
seit Menschengedenken.
Mémoire, m. Aufsatz, m. Denks-
chrift; Witzschrift; Note, Rechnung,
f.; -s, pl. Denkwürdigkeiten, f. pl.
Mémoires, pl.
Mémorable, a. denkwürdig.
Mémoratif, -ve, a. eingend.
Mémorial, m. Denkscheit, n. Denks-
schrift, Witzschrift, a. Memorial, n.;
Kladde, f.; -, -e, a. das Gedächtniß
betreffend; Denks-; Kopf ...
Menace, f. Drohung, f.
Menacer, va. drohen (einem mit
etw., qn. de qc.). [Weib, n.
Ménade, f. Ménade, f.; fig. tolltes
Ménage, m. Haushaltung, Haus-
wirtschaft; Wirtschaft; Sparsam-
keit, f.; Hausgeräth, n.; pain de -,
hausbacken Brod, n.; femme de -,
Aufwärterin, f.; faire le -, die
Zimmer reinigen; de -, haushälter-
ische; faire bon -, in friedfertiger
Ehe leben.
Ménagement, m. Schonung, Be-
hutksamkeit, f.; - des esprits, Len-
kung der Gemüther, f.
Ménager, va. schonen, sparen, zu
Nähe halten; schonend behandeln;
geschickl. verfahren, gut anordnen; aus-
wirken, veranstalten; (die Gelegen-
heit) benutzen; (die Zeit) gut anwen-
den; - les intérêts de qn., auf
jemandes Nutzen bedacht sein; - les
termes, die Worte wählen, abmes-

sen: - la modestie, die Bescheiden-
heit wahren; - les couleurs, die
Farben ordnen; - un escalier, eine
Treppe anbringen; - de la place,
Platz übrig lassen; se -, v. pr. ein-
ander schonen; seine Gesundheit schon-
en; sich mäßigen; sich betragen;
sich verschaffen; se - avec qn.,
behiutlich mit einem umgehen.
Ménager, -ère, a. haushälterisch,
sparsam; -, m. -ère, f. Haushäl-
ter, m.; -in, f. [ten, m.
Ménagerie, f. Viehhof; Thiergar-
tendiant, -e, a. bettelnd; -, m.
-e, f. Bettler, m.; -in, f.
Mendicité, f. Bettelstand; -stab,
m.; Betteln, n. [tein, m.
Mendier, va. et n. betteln; erbet-
teln.
Ménéau, m. Fensterfreuz, n.
Ménéchme (-nek-), m. Doppel-
gänger, m.
Ménée, f. geheimer Kunstgriff, Kniff,
m.; Untriebe, pl.; Fährte des Fir-
sches, f.
Ménélas (-lâce), m. Menelaus, m.
Mener, va. führen, leiten; treiben
(vom Viehe); bei sich haben; mit-
nehmen; herumziehen, hinhalten;
verwalten; ausreichen; - qn. par
la main, einen an der Hand führen;
- à qc., zu etw. führen, zu etw.
blenken; - mal qn., läbel mit einem
umgehen; - bon ob. grand train,
nicht viel Umstände machen; cet ar-
gent ne vous mènera pas loin,
mit diesem Geld werden Sie nicht
weit reichen.
Ménéstrel, m. Minnesänger, m.
Ménétrier, m. Bierkeller, m.
Menette, a. f. sœur -, Weiswe-
ster, f. [menbesorger, m.; -in, f.
Meneur, m. -se, f. Führer; Am-
Méné-, mond...-scoide, a. (h. n.)
halsmundförmig.
Méniane, f. Altan, m.
Ménianthe, m. Bitterklee, m.
Méninge, f. Gehirnhäutchen, n.
Ménippe, m. Menippus, m.
Ménisque, m. convex-concav ge-
schliffenes Glas, n.; -s, pl. Arm-
Galsbänder, n. pl.
Ménole, f. Butterfögel, m. [m.
Ménologe, m. Märtyrerfahender,
Menon, m. levantische Ziege, f.
Menotte, f. Händchen, Patzschchen,
n.; -s, pl. Handfesseln, f. pl.; Halt-
riemen (an Kutzen), m. pl.
Menotter, va. mit Handfesseln
versehen.
Mense, f. Tafelgeld, n.
Mensole, f. Schlußstein, m.
Mensonge, m. Lüge, Täuschung, f.
Mensonger, -ère, a. -èrement,
adv. lügenerisch, falsch.
Menstruation, f. monatliche Rei-
nung, f.
Menstruel, -le, a. (méd.) monat-
lich; (chim.) aufsteigend.
Menstrues, f. pl. monatliche Rei-
nung, f. [monatlich, f.
Mensuel, -le, Mensuaire, a.
Mensurabilité, f. Meßbarkeit, f.
Mensurable, a. (géom.) meßbar.
Mensuration, f. Vermessung, f.
Mental, -e, a. -ement, adv. in-

nerlich, in Gedanken; maladie -e,
Geisteskrankheit, f.
Menterie, f. fam. Lüge, f.
Menteur, m. -se, f. Lügner, m.;
-in, f.; -, a. lügenhaft, betrügl.
Menthe, f. (bot.) Münze, f.;
- pouliot, Wasserpolet, m.
Mentiane, f. Eslingbaum, m.
Mention, f. Erwähnung, f.
Mentionner, va. (dr.) erwähnen,
melden.
Mentir, vn. irr. lügen: besüßen
(einen, à qn.); - à sa conscience,
vorfäglich lügen; sein Gewissen be-
trügen.
Menton, m. Rinn, n.
Mentonnet, m. Rinnstückchen; Ein-
schlagseisen (für Thürklinken zc.), n.
Mentonniere, -ère, a. Rinn ...
Mentor (min-), m. Führer, Hof-
meister, m.
Menu, -e, a. schmal, dünn, schlang;
unbedeutend; pluie -e, feiner Regen,
m.; - peuple, gemeines Volk,
n.; -es marchandises, kurze Wa-
ren, f. pl.; - gibier, niederes
Wild, n.; -s frais, Nebenabgaben,
f. pl.; -s plaisirs, kleine Vergnü-
gungen; Hoflustbarkeiten, f. pl.;
argent pour les -s plaisirs, Ta-
schengeld, n.; -, adv. klein; hacher
-, in Etüden hader; -, m. Ein-
zelheiten, f. pl.; Küchenzettel, m.;
flar Wäsche, f.; dresser le -, den
Küchenzettel machen; compter par
le -, Stück für Stück zählen.
Menuaille, f. Scheidemünze, f.;
kleine Fische, m. pl.; fam. Plunder,
Bettel, m.
Menuet, m. Menuett, f.
Menuiser, vn. tüscheln.
Menuiserie, f. Tischlerhandwerk,
n.; Schreinerarbeit, f.
Menuisier, m. -ère, f. Tischler,
m.; -frau, f. [tis, m.
Méotide, f. Palus -, Palus Neo-
Méphitique, a. Stieluft enthaltend.
Méphitiser, va. mit Stieluft an-
füllen.
Méphitique, m. Luftverderber, f.
Méplat, -e, a. halbfach; -, m.
(point) Halbfach, f.
se Méprendre, v. pr. irr. sich
vergeffen, sich versehen.
Mépris, m. Verachtung, f.; par -,
aus Verachtung; au - de, unge-
achtet, trotz, zum Nachtheil, ohne
Rücksicht auf; en - de, zum Trost,
höhn; -, pl. verächtliche Reden,
f. pl.
Méprisable, a. verächtlich.
Méprise, f. Mißgriff, m. Versehen,
n.; par -, aus Versehen.
Mépriser, va. verachten.
Mer (mère), f. Meer, n. See, f.;
aller sur -, zur See gehen; par
- et par terre, zu Wasser und zu
Land. [männlich; Handels- ...
Mercantile, a. -ment, adv. kauf-
Mercantilisme, m. Handelswesen,
n.
Mercenaire, m. Söldling, Mieth-
ling, m.; -, a. lohnstückig, gedun-
gen, feil; Soldn... [sucht,
Mercenirement, adv. aus Loh-

Mercerie, f. Kramhandel, m. -waare, f.; corps de la -, Kramerring, f.
Merci, f. Erbarmen, n. Gnade, f.; à la -, in der Gewalt, Preis gegeben; crier -, um Gnade bitten; je vous crie -, ich bitte Sie um Verzeihung; -, m. Dank, m.; grand -, großen Dank; Dieu -! Gott sei Dank! - de ma vie! ich will des Todes sein!
Mercier, m. -ère, f. Krämer; Faucier, m.; -in, f.
Mercredi, m. Mittwoch, m.; -des cendres, Ashermittwoch, m.
Mercure, m. Mercur, m.; fig. Quecksilber, n.
Mercureux, -se, a. quecksilberartig, Quecksilber-..
Mercuriale, f. Singeltraut, n.; (chem.) Nugebe in der Versammlung des Parlaments; (jeht) Rede des Staatsanwalts bei Eröffnung der Sitzungen, f.; fig. Verweis, m.; -s, pl. Marktgettel, m.
Mercuriaux, m. pl. Mercurialmittel, n. pl. [halten].
Mercuriel, -le, a. Quecksilberentmercurification, f. Verquecksilberung, f.; -lier, va. verquecksilbern.
Merde, f. pop. Koth, Dreck, m.
Merdeux, -se, a. fothig, dreckig.
Mère, f. Mutter; fig. Ursache, Entfcheidung, f.; - laine, feinste Wolle, f.; idée -, Grundgedanke, m.; -branche, Hauptast; langue -, Ur Sprache, f. [der].
Mérelle, f. Mählenpiel (der Kinder).
Méridien, -ne, a. mittägig, südlich.
Mittägkreis, Meridian, m.
Méridienne, f. (astr.) Mittäglinie; Mittägstraße, f.; faire la -, Mittägstraße halten.
Méridional, -al, a. mittägig, südlich.
Meringue, f. (pât.) Butter, m.
Mérimos (-noce), m. Merinoschaf, n.
Merise, f. Vogelfirsche, f.
Merisier, m. Vogelfirschaum, m.
Méritant, -e, a. verdienstvoll.
Mérite, m. Verdienst, n.; -s, pl. (th.) Verdienst, n.
Mériter, va. verdienen; -, vn. sich verdient machen (um, de).
Méritoire, a. -ment, adv. verdienstlich; auf eine verdienstliche Art.
Merlan, m. Schellfisch; mépr. Ferkelnmachergelei, f.
Merle, m. Amsel, f.; fig. fin -, listiger Vogel; beau -, dummer Mensch, m.
Merlesse, f. Amselweibchen, n.
Merliner, va. (mar.) anmarlen.
Merluce, f. Stodfisch, m.
Mérocele, f. Schenkelbruch, m.
Mérovee, m. Meroväus, m.
Mérovingien, -ne, a. merovingisch.
Mérovingiens, m. pl. Merovingen, m. pl. [Gesänge, n.
Merrain, m. Böttcherloig; (chass.)
Merveille, f. Wunder, Wunderding, n.; à -, vortrefflich; pas tant que de -, nicht sonderlich viel.
Merveilleux, -se, a. -sément, adv. bewundernswert; vortrefflich; zum Bewundernwert; -, m. Wunder-

bare, Bewundernswertes, n.; Modenarr, m.; eingebildete Person, f.
Merveilleuse, f. Modenarrin, f.
Mes, pron. pl. meine, pl.
Més-, Mé-, miß-, ver-, übel.
Mésalliance, f. Mißheirat, f.
Mésallier, va. unter seinem Stande verheirathen; se -, v. pr. eine Mißheirat thun.
Mésange, f. Meise, f.; grosse -, Rohlmeise, f.; - à longue queue, Schwanzmeise, f. [n.
Mésaventure, f. fam. Mißgeschick.
Mésentère, m. (an.) Gefröße, n.
Mésentérique, a. zum Gefröße gehörig. [würdig.
Mésestimable, a. der Schätzung un-
Mésestime, f. Geringschätzung, f.
Mésestimer, va. gering schätzen; unter dem Werthe schätzen.
Mésintelligence, f. Mißverständnis, n. Mißbilligkeit, f.
Mésire, m. Leberentzündung, f.
Mesmérisme, m. thierischer Magnetismus, m.
Més-, Mittel-, Zwischen-; -branches, m. pl. Mittelflemer, m. pl.; -discal, -e, a. mittelfleibig.
Mésosoffir, vn. irr. zu wenig bieten.
Mésolabe, m. (math.) Mesolabium, n.; -lobe, m. mittlerer Lappen, m.; -mérie, f. der Theil des Körpers zwischen den Schenkeln.
la Mésopotamie, Mesopotamien, m. pl. -potamie, a. mesopotamisch.
Mésothorax, m. Mittelbrust, f.
Mesquin, -e, a. -ement, adv. knidrig, fähig; fig. kärglich; kleinlich, engherzig. [heit, f.
Mesquinerie, f. Kniderei, Karg-
Message, m. Botenschaft, f. Auftrag, m.
Messenger, m. -ère, f. Vot; fig. Bote, m.; Botenfrau, f.
Messagerie, f. Botenamt; -fuhrwerk, n.; Privatpost, f.; Postwagen, m. [sende Fürstin, f.
Messaline, f. Messalina; auschweim-
Messe, f. (cath.) Messe, f.; -haute, grand' -, Hochamt, n.; petite -, basse -, stille Messe, f.; - des morts, - des trépassés, Seelenamt, n.; dire la -, Messe lesen.
Messeant, -e, a. unschuldig, unangeständig.
la Messénie, Messenien, n.
Messénien, -ne, a. et s. messenisch; Messenier, m.; -in, f.; -ne, f. messenisches Trauergebieth, n.
Messeoir (-soar), vn. irr. un-
schuldig sein, unangeständig sein, unpassend sein.
Messidor, m. Erntemonat (20. Juni bis 19. Juli).
Messie, m. Messias, m.
Messier, m. Feldhüter, m.
Messieurs (-cic), m. pl. v. Monsieur.
Messin, -e, a. et s. aus Mes.
Messine, Messina; -nois, -e, a. et s. aus Messina.
Messire, m. gnäbiger Herr (Titel).
Mesurable, a. meßbar.
Mesurage, m. Messen; Meßgeld, n.
Mesure, f. Maß; Mäßen, n.; fig.

Maßregel, f.; Sitzmaß, n.; Tact, n.; Mensur, f.; sans -, outre -, über die Mäßen; passer la -, die Grenzen überschreiten; hors de -, außer Fassung; être en - de faire qc., in der Lage, im Stande sein etc.; thun; à - que, à - de, je nachdem, so wie; à -, nach Verhältnis; à fur et à -, nach Verhältnis; avec -, m' Anstand; mit Maß und Ziel. [hütian.
Mesuré, -e, a. abgemessen; fig. bemessen, v. a. messen, ausmessen; - à l'aune, mit der Elle messen; se -, v. pr. gemessen werden; se - avec qn., sich mit einem messen.
Mesureur, m. Messer; Marktweider, m. [de qc.).
Mésuser, vn. mißbrauchen (etc.).
Métabole, f. Anhängung gleichbedeutender Ausdrücke, f.
Métacarpe, m. Mittelhand, f.
Métachronisme (-kro-), m. Zeitrechnungsfehler, m.
Métairie, f. Meierhof, m.
Métal, m. Metall, n.
Métalcescent, f. Metallglanz, m.; -escent, -e, a. metallglänzend.
Métallifère, a. metallhaltig.
Métallique, a. metallisch; science -, Metallkunde, f.; -s, pl. öfreichische Staatspapiere, n. pl.; plume -, Etablierer, f.
Métalilisation, f. Metallbildung, f.
Métalliser, va. (chim.) metallisiren.
Métalloïde, a. metallähnlich.
Métallographe, m. Metallkenner, -beschreiber, m.
Métallographie, f. Metallkunde, f.
Métallurgie, f. Metallurgie, Erz-
kunde, f.
Métallurgique, a. metallurgisch.
Métallurgiste, m. Metallurg, m.
Métamorphose, f. Verwandlung; fig. Veränderung, f.
Métamorphoser, va. verwandeln; umgestalten; se -, v. pr. sich verwandeln.
Métaphore, f. bildlicher Ausdruck, m. Bild, n. Metapher, f.
Métaphorique, a. -ment, adv. metaphorisch, bildlich. [setzung, f.
Métaphorese, f. wörtliche Uebersetzung.
Métaphrase, f. wörtliche Uebersetzung.
Métaphrase, m. wörtlicher Uebersetzer, m.
Métaphysicien, m. Metaphysiker, m.; -, -ne, a. metaphysisch.
Métaphysique, f. Metaphysik, f.; -, a. metaphysisch; überflunlich.
Métaphysiquer, vn. fam. grabeln.
Métaplasme, m. Wortveränderung, f. [beitsstoff, f.
Métastase, f. Verjagung des Strahl-
Métatarse, m. Mittelfuß, m. [f.
Métathèse, f. Buchstabenverjagung.
Métayer, m. -ère, f. Meier, Pachter, m.; -in, f.
Méteil, m. Mißthorn, n.
Métel, m. Stadelnuß, f.
Métémpycoque, f. Seelenwanderung, f.
Météore, m. Lufteerscheinung, f.
Météorique, a. meteorisch.
Météorisation, f. Gestalten zu einem Meteor, n.

Météoriser, va. aufblähen.
 Météorisme, m. Aufblähung, f.
 Météorolithe, m. Meteorstein, m.
 Météorologie, f. Witterungslehre, f. [fisch.]
 Météorologique, a. meteorolo-
 gique, f. Meteorologie, f.
 Météoroscope, f. Wetterbeobachtung, f.
 Méthode, f. Verfahrensart, Methode, f.; planmäßiger Gang, m.; Gehrat, f.
 Méthodique, a. -ment, adv. methodisch, funktmäßig, wissenschaftlich.
 Méthodisation, f. Anwendung einer Methode, f.
 Méthodiste, m. Methodist, m.
 Météorisme, -se, a. ängstlich, weinlich, gewissenhaft.
 Métier, m. Handwerk, Gewerbe, n. Innung, f.; Beruf, m.; - de tissander, Leinwandweberei, m.; - à broder, Stickrahmen, m.; il est du -, er ist Kenner in der Sache; jalousie de -, Brodneid, m.; faire son -, sein Handwerk treiben; fig. seine Pflicht thun. [Westlän, f.]
 Métis (-tice), m. -se, f. Mestiz, m.; Métissage, m. Kreuzung der Rassen, f. [Spenng, f.]
 Métonymie, f. Namensübertragung, f.
 Métonymie, f. Metonymie, f.
 Métonymique, a. metonymisch.
 Métrage, m. Vermessung nach Metern, f.
 Mètre, m. Vermaß, n.; Meter, m.
 Mètre, va. nach Metern messen.
 Mètre, m. Messer, m.
 Métrique, a. metrisch; -, f. Metrif, f.
 Métrologie, f. Maßlehre, f.
 Métromanie, m. Heimnarr, m.
 Métromanie, f. Heimsucht, f.
 Métromètre, m. Métronome, m. Tactmesser, m.
 Métropole, f. Mutterstadt, f.; erzbischöflicher Sitz, m.; -, a. église -, Hauptkirche, f.
 Métropolitain, m. Erzbischof, m.; -, -e, a. erzbischöflich.
 Mets, m. Gericht, n. Speise, f.
 Mettable, a. tragbar (von Kleidungsstücken). [liter, m.]
 Metteur-en-œuvre, m. Zuvemsetzer, m. (imp.)
 Metteur-en-pages, m. (imp.) Umbreder, m.
 Mettre, va. irr. legen, setzen, stellen; anziehen, umthun, aufsetzen; - à l'école, in die Schule thun; - en apprentissage, auf die Lehre thun; - la main sur qq., Hand an einen legen; - la main au travail, Hand ans Werk legen; - de l'eau dans le vin, Wasser unter den Wein gießen; fig. gelindere Seiten aufziehen; - à fin, zu Ende bringen; - à couvert, decken; - à contribution, branschagen; - à profit, benutzen; - en pièces, zertrümmern; - une heure, eine Stunde brauchen, verwenden; - qq. en justice, einen gerichtlich belangen; se -, v. pr. sich legen, sich stellen, sich legen; se - au lit, sich zu Bette legen; se - à qc., sich an

etw. machen; se - à crier, anfangen zu schreien; se - en colère, zornig werden; se - à son aise, es sich bequem machen; se -, sich kleiden; se - mal avec qq., sich mit einem veruneignen; se - dans le jeu, sich dem Spiele ergeben; se - au régime, eine Cur gebrauchen; se - à tout, sich zu Allem verstehen, sich zu Allem gebrauchen lassen.
 Metz (-mèce), Metz.
 Meublant, -e, a. möblirend; etoffe-e, gutes Möbelzeug; meubles -s, Hausgeräth, -bedarf, m.
 Meuble, a. leicht; beweglich; sofer; -, m. Möbel, Hausgeräth, m.; -s, pl. Möbeln, n. pl.; dans ses -, häuslich eingerichtet.
 Meubler, v. möbliren; fig. ausrüsten; versehen.
 Meuglement, m. Brüllen, n.
 Meugler, vn. brüllen (vom Rindviehe).
 Meulard, m. großer Schleifstein, m.
 Meule, f. Mühl; Schleifstein, feinscher, Fein; großer Schmelzergäße, m.; moulin de trois-s, Mühle mit drei Gängen, f.
 Meuleau, m. kleiner Schleifstein, m.
 Meulette, f. Lederbandnager; kleiner Schaber, m.
 Meulier, m. Mühlsteinhauer, m.
 Meulière, f. Mühlstein; Mühlsteinbruch, m. [fen. (sal.) Salzhausen, m.]
 Meulon, m. (couvr.) Schaber, Hausmüll, m. Bärenfemel, m.
 Meunier, m. Müller, m. [f.]
 Meunière, f. Müllerin; Nebelsträße, Meuron, m. wilde Maulbeere, f.
 Meurtre, m. Mord, m. Mordthat, f., c'est un -! Es ist Zimmerkade!
 Meurtrier, m. -ère, f. Mörder, m.; -in, f., -a, mörderisch.
 Meurtrière, f. Schießkarte, f.
 Meurtreir, va. quetschen, zerquetschen; se -, v. pr. Bleden bekommen (von Früchten).
 Meurtrissure, f. Quetschung, f. Fied (am Obste), m.
 Meuse, f. Maas, f.
 Meute, f. Koppel, Meute, f.
 Mexican, -e, a. et s. mexicanisch; Mexicaner, m.; -in, f.
 Mexico, Mejico (Stadt), n.
 le Mexique, Mejico (Land), n.
 Mézail, m. (bl.) Helmvisir, f.
 Mézéréon, m. (bot.) Seidelbast, m.
 Mezzanine (mezza), f. Halbgeschoss, n.; -, a. fenêtres -es, pl. Halbfenster, n. pl.
 Mezzo-terminé (mezzo-), m. Mittelweg zur Ausgleichung, m.
 Mezzo-tinto (mezzo-tineto), m. estampe en -, Kupferstich in schwarzer Manier, m.
 Mi, part. halb; Mitte; Hälfte, f.; la mi-été, die Mitte des Sommers; à mi-chemin, auf halbem Wege; -, m. (mus.) die Note E.
 Miasmatique, a. miasmatisch.
 Miasme, m. Anstechungsfloß, m.
 Mialement, m. Miauen, n.
 Miauler, vn. miauen.
 Mi-bis, a. grauschwarz (Brod).
 Mica, m. Glimmer, m.; - jaune,

Kapengold, n.; - blanc, Kapenglimmer, n.
 Micacé, -e, a. glimmerartig.
 Micacique, a. aus Glimmer bestehend. [sein Schläfen machen.]
 Michaut, m. pop. faire son -, Mische, f. Raib Brod, m.
 Miché, m. pop. Trov, m.
 Michée, m. Mische, m.
 Michel, m. Michael, Michel; la St. Michel, Michaelis(fest).
 Michel-Ange (-kel-), m. Michel Angelo, m. [Kunste, m. pl.]
 Micmac, m. fam. Mischmasch, m.
 Micro-, klein-.
 Microcosme, m. Welt im Kleinen, f. [fisch.]
 Microscopique, a. mikroskopisch.
 Micrologie, f. Kleingelehrtheit, f.
 Micrologique, a. kleingeistig, kleinlich.
 Micromètre, m. Mikrometer, m.
 Microscope, m. Mikroskop, Vergrößerungsglas, n.
 Microscopique, a. mikroskopisch.
 Midas (-ace), m. Midas; fig. unwillkürlicher Geldbesitzer, m.
 Midi, m. Mittag, m.; Mittagsgesand, f.; -, am Mittag; il est -, es ist Mittag, es ist zwölf Uhr; en plein -, am hellen Tage.
 Mie, f. Krume; Fremdin, f. Liebchen, n. Wärterin, f.
 Miel, m. Honig, m.; lune de -, Ritterwoden, f. pl. [m.]
 Miellat, m. Miellée, f. Sonntagbau.
 Mielleux, -se, a. honigfüßig; süßlich.
 Mien, -ne, pron. der, die, das meine; mein, meine, -, m. Meinige, n.; les -s, meine Angehörigen.
 Miette, f. Krümchen; äger. Wischen, n.
 Mieux, adv. besser; lieber -, lieber haben, lieber wollen; à qui mieux, um die Bette; valoir -, besser sein; le (du, au) -, am besten, auf das Beste; -, m. das Bessere, Beste.
 Mièvre, a. muthwillig. [wille, m.]
 Mièvrerie, Mièvrété, f. Muth.
 Mignard, -e, a. eulent, adv. niedlich, zart; geziert; -, m. fam. Liebling (der Mutter), m.
 Mignarder, v. verzärteln; fig. verhätscheln (Stil); se -, v. pr. sich verhätscheln; sich zieren.
 Mignardise, f. Zärtel, Niedlichheit; fig. Ziererei; Federnelle, f.; -s, pl. Liebföngeln, f. pl.
 Mignon, -ne, a. -nement, adv. niedlich, nett; péché -, Lieblingssünde, f.; argent -, Sparsamkeit, m.; -, m. -ne, f. Liebling, m.
 Mignonnette, f. leichte Spitze, f. pl.; sein geößter Pfeffer, m.; Karthäusernelle, f.
 Mignoter, v. verzärteln.
 Mignotise, f. fam. Liebföngel, f.
 Mignaine, f. einseitiges Kopfschmerz, n.
 Migration, f. Wanderung, f.; Zug (der Vögel), m. [Wanderthier, n.]
 Migratoire, a. wandern; -, m. Mijaurée, f. fam. Zierföngeln, n.
 Mijoté, v. (cuis.) schmoren lassen; fig. verhätscheln. [fahnen.]
 Mil (mile), a. n. tausend (bei Jahr-

Mil (mi-ye), m. Hirse, f.
 Milan, m. Führerweife, f.
 Milan, Mailand.
 Milanais, -e, a. et s. mailänder; Mailänder, m.; -in, f.
 Milésie, f. Schwefelsteine, f.
 Miliacées, f. pl. Hirsearten, f. pl.
 Millaire, a. hirsenartig; fièvre -, Friesel, m.
 Milice, f. Kriegswesen, n. Miliz, Landwehr, f.; Truppen, pl.; -s célestes, himmlische Heerschaaren, f. pl.
 Milicien, m. Milizsoldat, m.
 Milieu, m. Mitte, Auskunft, f.; juste -, Mittelweg, m.; richtige Mitte, f.; au - de, mitten in; au beau -, ganz in der Mitte; im besten Gange; im vollsten Laufe.
 Militaire, a. -ment, adv. militärisch, Kriegs...; standrechtlich; -, m. Soldat, Kriegsvolk, m.
 Militante, a. f. église -, streitende Kirche, n.
 Militer, vn. (dr.) freiten.
 Mile (mile), a. n. tausend; fig. eine Menge.
 Mille (mîle), m. Meile, f.
 Mille-feuille, f. Schwafgarbe, f.
 Mille-fleurs, f. pl.; rossoli de -, Taufendblümchenwasser; eau de -, Kubstabenwasser, n.
 Mille-greux, m. Meerbinse, f.
 Millénaire, a. tausend, tausendjährig; -, m. Jahrtausend, n.
 Millepertuis, m. Johannisfrucht, n.
 Mille-pieds, m. Taufendfuß, m.
 Millierine (mi-ye-), f. Hirsenfeld, m.
 Millésime, m. Jahreszahl (auf Münzen), f.
 Millet (mi-yet), m. Hirse, f.
 Milliaide, f. Jahrtausend, n.
 Milliaire, m. Weitenzeiger, m.; -, a. Meilen ...
 Milliard, m. tausend Millionen, f. pl.
 Milliaire, m. Taufendtheil des Acre, n.
 Milliasse, f. fam. Unzahl, f.
 Millième, a. tausendste; -, m. Taufendtheil, n.
 Millier, m. Tausend, n.
 Milligramme, m. Taufendtheil des Gramme, n.
 Millilitre, m.; Taufendtheil des Litre, n. [Mètre, n.]
 Millimètre, m. Taufendtheil des Million, m.
 Million, m. Million, f.
 Millionième, m. Milliontel, n.
 Millionnaire, m. Millionär, m.
 Millistère, m. Taufendtheil des Étère, n. [reicher Mann, m.]
 Milord (-lore), m. Mylord; fig. Milort, m. Hausfucht, f.
 Milouin, m. Heiberente, f.
 Miltiadé (-cia-), m. Miltiades, m.
 Mime, m. Gebardenspieler, m.; Gebardenspiel, n.
 Mimi, Minette, f. Mädchen, n.
 Mimique, a. mimisch; -, f. Mimik, f.
 Mimographie, m. Mimendichter, m.
 Mimologie, f. Nachahmungskunst, f.
 Mimosa, f. Sinnpflanze, f.
 Minage, m. Schweißsteine, f.
 Minaret, m. Minarett (Thurm einer Moschee), n.
 Minauder, vn. sich zieren, sich thun.

Minauderie, f. Ziererei, f.
 Minaudier, m. -ère, f. Zieraffe, m.; Zierpuppe, f.; -, -ère, a. geziert. [gig], unbedeutend, klein.
 Mine, a. dünn; fig. gering (für); Mine, f. Miene, Gesichtsbildung, f.; Aussehen, n.; avoir la -, das Ansehen haben; avoir bonne -, gut, appetitlich aussehen; faire bonne -, ein freundliches Gesicht machen; faire la - à qn., einem ein böses Gesicht machen; faire - de ..., Miene machen, sich stellen; faire des -s, Gesichter machen.
 Mine, f. Bergwerk, n. Erzgrube; Erzstufe, f. Gang, m.; Pulvermine, f.; Erz, n.; fig. heimlicher Anschlag, m. Miner, va. unterminiren; fig. vermineral, m. Erz, n. [leben].
 Minéral, -e, a. mineralisch; Mineral ...; -, m. Mineral, n.
 Minéralisable, a. vererzbar.
 Minéralisateur, -trice, a. vererzend; -, m. Vererzungsstoff, m.
 Minéralisation, f. Vererzung, f.
 Minéraliser, va. (min.) vererzen.
 Minéralogie, f. Mineralogie, f.
 Minéralogique, a. mineralogisch.
 Minéralogiste, m. Mineralogus, m.
 Minéralogues, m. Mineralogus, m.
 Minéographie, f. Beschreibung der Mineralien, f. [n. pl.]
 Minéraux, f. pl. Mineralien, f. pl.
 Minerve, f. Minerva, f.
 Minet, m. Minette, f. fam. Käpchen, Mädchen, n.
 Mineur, m. Bergmann; Minier, m.; maître -, Obersteiger, m.
 Mineur, -e, a. kleiner, geringer; l'Asie -e, Kleinasien, n.; mode -, weiche Tonart, f. Woll, n.; minderjährig; frères -s, Franciscaner-mönche, m. pl.; -, m. -e, f. der, die Minderjährige; Wolltonart, f.
 Mineure, f. (log.) Unterlag, m.
 la Mingrelie, Mingelien, n.
 Miniature, f. Miniaturmalerei, f.
 Miniaturiste, m. Miniaturmaler, m. [fig. Fundgrube, f.]
 Minière, f. Bergwerk, n. Erzgrube; Minime, a. sehr klein.
 Minimum (-ome), m. geringster Grad, m. Minimum, n.
 Ministère, m. Amt, n. Dienst, m.; Ministerium, n.; - public, Staatsanwaltschaft, f. [partei, f.]
 Ministérielisme, m. Ministerialminister, -le, a. das Ministerium betreffend, ministeriell.
 Ministre, m. Minister; Gesandter; Prediger (bei den Protestanten), m.
 Ministerie, f. Vorsteheramt (in einem Kloster), n.
 Minium (-ome), m. Mennig, m.
 Minois, m. fam. hübsches Gesichtchen, n.
 Minon, m. Mädchen, n.
 Minoratif, m. gelind abführendes Mittel, n. [f.]
 Minoration, f. gelinde Abführung.
 Minorité, f. Minderzahl, Minorität; Minderjährigkeit, f.
 Minorque, f. Minorca, n.
 Minorquin, -e, a. et s. minorisch; Minorfer, m.; -in, f.

Minos (-ôce), m. Minos, m.
 Minotaure, m. Minotaurus, m.
 Minoterie, f. Auskunft für die Mesel-ausfuhr, f. Meselhandel, m.
 Minuit, m. Mitternacht, f.
 Minuscule, a. et f.; (lettre) -, kleiner Buchstabe, m.
 Minute, f. Minute, f.; Concept, Original, n.; kleine Schrift, f.
 Minuter, va. entwerfen, das Concept machen; umgehen (mit etw., qc.).
 Minuterie, f. (horl.) Minutenwerk, n.
 Minutier (-cie), f. Kleinigkeit, f.
 Minutieux, -se, a. -sément, adv. kleintlich; ängstlich; umständlich; allzugenau. [faltlos], m.
 Mioche, m. kleiner Knabe; Ein-Mi-parti, -e, a. halb getheilt.
 Miquelot, m. Gebirgsjäger, m.; -s, französische Freischaar, f.
 Miquelot, m. Bettelpilger; Feuchter, m. [me], f.
 Mirabelle, f. Mirabelle (Pflaume), f.
 Miracle, m. Wunder, n.
 Miraculeux, -se, a. -sément, adv. wunderbar; bewundernswürdig.
 Mirage, m. (phys.) Luftspiegelung, f. [Wüstheit, f.]
 Mire, f. Korn; Bist; fig. Ziel, n.
 Mirement, m. (mar.) Spiegelung, f.
 Mirer, va. et n. aufs Korn nehmen, zielen (auf etw., qc.); - un œuf, ein Ei gegen das Licht halten; se -, v. pr. sich spiegeln, sich betrachten.
 Mirlicoton, m. gelbe Spätzfliege, f.
 Mirriflore, m. fam. Zierling, m.
 Mirilton, m. Mohrstöck, f.
 Mirmidon, m. Antip; Nafereid, m.
 Mirobolant, -e, a. erkannenswerth.
 Miroir, m. Spiegel (auch fig.), m.
 Miroitant, -e, a. schillernd.
 Miroité, -e, a. cheval -, Spiegeleschimmel, m. [Spiegelglanz, m.]
 Miroitement, m. Spiegelung, f.
 Miroiterie, f. Spiegelhandel, m.
 Miroitier, m. Spiegelhändler; -macher, m. [mit Zwiebeln, f.]
 Miroton, m. Rindfleischstücke.
 Miron, m. Ruderfisch (in Elam), n.
 Mirtil, m. Mirtille, f. Heidelbeere, f. (Art) Schmetterling, m.
 Mis, m. (dr.) Uebergabe (der Acten), f.; Datum (auf Acten), n.
 Misaine, f. Fodsel, n.; mât de -, Fockmast, m.
 Misanthrope, m. Menschenfeind, m.
 Misanthropie, f. Menschenhaß, n.
 Misanthropique, a. menschenfeindlich. [(eines Herrn), n. pl.]
 Mis-bas, m. pl. abgelegte Kleider.
 Miscibilité, f. Misbarkeit, f.
 Miscible, a. mischbar.
 Mise, f. Einsatz, m. Einlage, f.; Gebot (bei Versteigerungen), n. Umlauf, m.; Gangbarkeit (der Münzen); Tracht, f.; Szen, Pögen, Stellen, n.; Einsetzung; Auslösung; - en liberté, Freilassung, f.; cette excuse n'est pas de -, diese Entschuldigung ist unstatthaft; c'est bonne est de -, dieser Mensch ist brauchbar, kann sich überall heben lassen; (imp.) - en pages, Um-

brechen, n.; - en œuvre, Ausfüh-
rung, f.
Misérable, a. -ment, adv. elend,
armfelig; erbärmlich; nichtswürdig;
schlecht; jämmerlich; -m. der Glende,
Unglückliche.
Misère, f. Elend, n. Noth; Beschw-
rlichkeit; fig. Erbarmlichkeit, f.; vallée de
- , irdisches Jammerthal, f.
Misérére, m. der 50. Psalm (Er-
barne Dich unser); fig. sehr kurze
Zeit; Darmthat, f.
Miséricorde, f. Barmherzigkeit,
Gnade, f.; -! int. barmherziger
Gott! um des Himmels Willen!
Miséricordieux, -se, a. -sément,
adv. barmherzig; aus Erbarmen.
Misnie, f. Weissen, weißer Sand, n.
Misogame, m. Ehefeind, m.
Misogamie, f. Ehefeind, f.
Misogyne, m. Weiberfeind, m.
Misogynie, f. Weiberhaß, m.
Missel, m. (cath.) Messbuch, n.;
(imp.) Missal, f.
Mission, f. Auftrag, m.; Sendung,
Mißion, f.; Missionshaus, n.
Missionnaire, m. Missionär, m.
Missive, f. Sendschreiben, n.
Mistral, m. Nordwestwind, m.
Mitaine, f. Faust-, Klapp-, Damen-
handschuh, m.
Mite, f. Milde, f.
Mithridate, m. Mithridat(és);
vendeur de -, Marktredner, m.
Mitigatif, -ve, a. mildner.
Mitigation, f. Milderung, f.
Mitiger, va. mildern.
Miton, m. Zughandschuh, Arm-
muff, m.
Mitonner, va. Brodtschnitte lang-
sam einbrennen: fig. sam. sorgfäl-
tig pflegen; lieblos; schön; vorlich-
tig einleiten: -, vn. gefinde fochen.
Mitoyen, -ne, a. in der Mitte be-
findlich; Zwischens...; Mittel...
Mitoyenneté, f. (dr.) Grenzge-
meinschaft, f.
Mitoyenniste, m. der Neutrale.
Mitraille, f. Kartätschenfeuer;
Niedererschießen mit Kartätschen, n.
Mitraille, f. altes Eisenwerk, n.;
Kartätschen, f. pl.; Scheidemünze, f.
Mitraillement, m. Hürschung
mit Kartätschen, f. Hürsches.
Mitrailleur, va. mit Kartätschen nie-
tern, -e, a. mühenförmig.
Mitre, f. Bischofsmütze; Schw-
steinhaube, f.
Mitré, -e, a. den Bischofshut
tragend; abbé -, infulterter Abt, m.
Mitrone, m. fam. Bäckerbrot, m.
Mitte, f. Duna- und Abritten, m.
Mixte, a. vermischt, gemischt.
Mixtiligne, a. gerad - und krumm-
linig.
Mixtine, a. gemischt-nervig.
Mixture, f. (ap.) Mischung, f.
Mixonner, va. vermischen; ver-
fälschen.
Mixture, f. Mixtur, f.
Mnémonique, f. Gedächtniskunst, f.
Mnie, f. Sternmoos, n.
Mobile, a. beweglich; fig. unbestän-
dig; -, m. bewegendes Kraft; Trieb-
feder, f. Urheber, m.

Mobilier, Mobilier, -ère, a. m.
beweglich; Mobiliar...
Mobilier, m. Hausgeräth, n.
Mobilisation, f. Mobilmachung,
Mobilisirung, f.
Mobiliser, va. mobil machen.
Mobilité, f. Beweglichkeit; fig. Ver-
änderlichkeit; Unbeständigkeit, f.
Mococo, m. Eichhornaffe, m.
Modal, -e, a. (log.) bedingt.
Modalité, f. (log.) Beschaffenheit;
Bedingtheit, f.
Mode, m. Tonart, f.; (gr.) Modus,
m.; Wesen, n. Form, f.; -, f. Mode;
Art, Weise, Gewohnheit, f. Gebrauch,
m.; habit à la -, Modestick, n.;
passer de -, aus der Mode kom-
men: -s, pl. Modemaaren, f. pl.
Modelage, m. Modelliren, n.
Modèle, m. Modell, Muster, n.
Modeler, va. et n. modeln, abfor-
men; se -, v. pr. sich bilden (nach,
sur).
Modéleur, m. Modellirer, m.
Modénature, f. Simdwerk, n.
Modène, Modena.
Modénois, -e, a. et s. modenesisch;
Moheneser, m.: -in, f.
Modérantisme, m. gemäßigte
(politische) Anschauung, f.
Modérantiste, m. (der) Gemäßigte,
Modérateur, m. (vap.) Regulator,
m. [Regierer, m.: -in, f.
Modérateur, m. -trice, f. Führer,
Modération, f. Mäßigung; Ver-
minderung, f.
Modéré, -e, a. -ment, adv. ge-
mäßigt; gelassen; mit Mäßigung.
Modérer, va. mäßigen, vermindern;
mildern; se -, v. pr. sich mäßigen;
nachlassen. [Neuern, pl.
Moderne, a. neu, modern; -s, die
Moderne, Moderniser, va. mo-
dernisiren. [den: anständig.
Modeste, a. -ment, adv. beschei-
den, f. Bescheidenheit; Ehr-
barkeit, f. [Bigkeit, f.
Modicité, f. Geringfügigkeit, Mä-
Modifiable, a. abänderungsfähig.
Modificatif, -ve, a. näher bestim-
mend.
Modification, f. nähere Bestim-
mung, Beschränkung, Modification, f.
Modifier, va. abändern, modifiren,
näher bestimmen, einführten.
Modillon, m. (arch.) Sparren-
kopf, m. [gering.
Modique, a. -ment, adv. mäßig.
Modiste, m. et f. Modeständler,
m.: -in, f.
Modulation, f. (mus.) Tonüber-
gang, m.; Steigen und Fallen der
Stimme, n.
Module, m. Säulenmaß, n.
Moduler, va. et n. (mus.) die
Stimme steigen und fallen lassen.
Moëlle, f. Mark, n.; fig. das Beste.
Moëlleux, -se, a. -sément, adv.
marzig; fig. förmig, kräftig; -, m.
(peint.) Marzig, n.
Moëllon, m. Bruch-; Sandstein, m.
Mœris (mérice), Möris.
Mœurs (meurce, meure), f. pl.
Sitten, f. pl.; Gebräuche, m. pl. [m.
Mogol, m. (grand -), Großmogul,

Moi, pron. ich, mich, mir; à -!
hierher! zu mir! de vous à -, un-
ter uns gesagt.
Moie, f. (agr.) Haufen, m.
Moignon, m. Stummel, Stumpf, m.
Moilette, f. Polit Holz (der Spiegel-
gläser), n.
Moimaille, f. Pfaffengefindel, n.
Moindre, a. comp. geringer, klei-
ner, minder; le -, la -, der, die,
das geringste, mindeste.
Moine, m. Mönch, m.; Wärm-
sche, f.; - la, Laienbruder, m.; -
bourru, Bopani, m.
Moineau, m. Sperling, m.
Moinerie, f. Mönchsloft; Mönchs-
weien, n.
Moinesse, MoINETTE, f. (mépr.)
Ronne, f. [Mönchlein, n.
Moimillon, MoINETON, m. (mépr.)
Moins, adv. (comp.) weniger,
minder, geringer, nicht so sehr; le
-, am wenigsten; en - de rien,
in einem Nu; au -, du -, pour
le -, wenigstens, zum wenigsten; à
- de, wohlfeiler, unter; à - que,
wenn nicht, sofern nicht.
Moire, f. Mohr (Zeug), m.
Moiré, -e, a. moirirt; gewässert.
Moirer, va. moiriren, wässern.
Mois, m. Monat, m.: Monatsgeld,
m.; au -, par -, monatlich, mo-
natweise.
Moise, f. (charp.) Band, a.
Moise, m. Moies, m. [befestigen.
Moiser, va. (charp.) mit Bändern
Moisi, m. Schimmeliges, n. [meln.
Moisir, vn. et se -, v. pr. sich
Moissure, f. Schimmel, m.
Moissine, f. Büchel Weinreben, m.
Moisson, f. Ernte; Erntzeit, f.
Moissonner, va. einern; abmä-
hen; hinwegraffen. [ter, m.; -in, f.
Moissonneur, m. -se, f. Schnitt-
Moite, a. feucht.
Moiteur, f. Feuchtigkeit, f.
Moitié, f. Hälfte, f.; de -, um die
½; -, à -, adv. halb, zur Hälfte;
à - chemin, auf halbem Wege.
Moitir, va. (cart.) anfeuchten.
Moka, Moca, m. Wokataffee, m.
Mol, v. Mou. [m.
Molaire, a. dent -, Badenzahn,
Moldave, m. et f. Moldauer, m.;
-in, f.
la Moldavie, die Moldau.
Moldavique, a. moldauisch.
Môle, m. Hafendamm, m.
Moléculaire, a. die Theilchen, die
Kugeln betreffend.
Moléculaire, f. (phys.) Theilchen,
Kugeln (Blut), n.
Molène, f. Königskerze, f.
Môler, vn. (mar.) abfallen.
Molestation, f. Belästigung, f.
Molester, va. belästigen, Verdrüß
machen.
Molet, m. (orf.) Zängelchen, n.
Molette, f. Spornrädchen; Uhr-
rädchen, n.; Hebelkugel; Drehrolle;
Steinwürfel; (maréch.) Stein-
galle, f.
Molletier, va. (mir.) poliren.
Mollesse, a. weichlich, schlaff.
Molle, f. (tonn.) Bündel Weisen, n.

Mollement, adv. weich; fig. weichlich; schlaff; nachlässig.
Mollesse, f. Weichheit; fig. Weichlichkeit; Schwäche, f.
Mollet, -te, a. weich, sanft, zart; pain -, Milchbröckchen, n.
Mollet, m. Franje; Wade, f.
Molleton, m. Milton (Feng), m.
Mollette, f. (ap.) Reibekeule, f.
Mollification, f. (méd.) Erweichung, f. [verbännen].
Mollifier, va. (méd.) erweichen.
Mollipennes, m. pl. Weichfüßler, m. pl.
Mollir, vn. weich, teigig werden; fig. erschaffen; den Muth verlieren; zu leicht nachgeben. [weich].
Molluscule, a. (bot.) ein wenig
Mollusques, m. pl. Weichthiere, n. pl.
Moloch (-ok), m. Moloch, m.
Moloches (iles) Moluques, f. pl. die Molukken, f. pl.
Molve, f. Seng (Fisch), m. Quappe, f.
Molybdène, m. Wasserblei, n.
Moment, m. Augenblick, Zeitpunkt, m.; par -s, von Zeit zu Zeit; du - que, sobald, seit; à tous -s, à tout -, alle Augenblicke.
Momentané, -é, a. augenblicklich;
ment, adv. für den Augenblick.
Momerie, f. Mummeret; fig. Verstellung, f.
Momie, f. Mumie, f.
Momification, f. Verwandlung in eine Mumie; fig. Einchrumpfung, f.
Momifier, va. zur Mumie machen; se -, v. pr. jur M. werden.
Momme, f. Braunschwelger Mummie; - double, Schiffsnummer, f.
Momon, m. Spielfuß einer verummten Person, m.; couvrir un -, den Satz halten.
Mon, ma, mes, pron. mein, meine.
Monacaille, f. iron. Mönchsbof, n.
Monacal, -e, a. -ement, adv. mönchlich; Mönchs ...; Kloster ...
Monachisme (-kisme), m. Mönchsstand, m.
Monadaire, a. Monaden ...
Monade, f. Monade, f.
Mon-, ein; -adelphie, a. (bot.) einbündelig; -andre, a. (bot.) einmännig; -anthe, a. einblüthig.
Monarchie, f. Monarchie, Alleinherrschaft, f. [monarchisch].
Monarchieue, a. -ment, adv. monarchisch.
Monarchiste, m. Anhänger der Monarchie, m.
Monarque, m. Monarch, m.
Monastère, m. Kloster, n. [christl].
Monastique, a. klösterlich, mönchlich.
Monaul, m. Pfaufasan, m.
Monaut, a. einhörig.
Monceau, m. Haufen, m.
Mondain, -e, a. -ement, adv. weltlich; -, m. Weltling, m.
Mondanité, f. (th.) Weltlust, m.
Monde, m. Welt, f.; Leute, pl.; Menschenmenge, f. Bedienten, m. pl.: train du -, Weltlauf, m.; bien du -, viel Leute, pl.; il a du - auprès de lui, er hat Gesellschaft bei sich; tout le -, Jedermann; tout au -, alles Mögliche; le mieux

du -, aufs Beste; il a du -, er hat Lebensart; il sait son -, er kennt die Welt; ainsi va le -, so geht es in der Welt; das ist der W. Lauf.
Monde, a. (bib.) rein.
Monder, va. reinigen; schälen, ausbüssen.
Modificatif, -ve, a. reinigend.
Modification, f. (chir.) Reinigung, f.
Modifier, va. (chir.) reinigen.
Monétaire, a. système -, Münzfuß, m. [gen].
Monétiser, va. in Umlauf bringen die Mongolie, die Mongolei.
Moni-, schnur; -forme, a. (bot.) perschnurförmig; -lifforme, a. halsbandförmig; -ligère, a. schnurtragend.
Moniteur, m. Aufzuger (in Schulen); Moniteur (officielle pariser Zeitung), m.
Monition, f. Warnung, f.
Monitoire, m. Ermahnungsschreiben, n. [Ernennungsschreiben, n].
Monitoriale, a. f. lettre -, Erin.
Monnaie, f. Münze, f.; kleines Geld, n.; Münzstätte, f.; papier -, Papiergeld, n.; payer en même -, mit gleicher Münze bezahlen; Gleiches mit Gleichem vergelten.
Monnaieerie, f. Frägestätte, f.
Monnayage, m. Münzen, n.
Monnayer, va. münzen.
Monnayeur, m. Münzer, m.
Monocéros (-rôce), m. Einhorn, n.
Monochrome (-kr-), a. einfarbig; -, m. einfarbiges Gemälde, n.
Monocle, m. Augenglas für ein Auge, n.
Monoculaire, a. einäugig.
Monodactyle, a. einheblich.
Monodie, f. (mus.) einstimmiger Gesang, f.
Monogame, a. einehig.
Monogramme, m. Namenszug, m. Monogramm, n.
Monographie, f. Monographie, f.
Monologue, m. Selbstgespräch, n.
Monolog, m.
Monomane, a. mit einer fixen Idee befaßt.
Monomanie, f. fixe Idee, f. [f].
Monôme, m. (alg.) einfache Größe.
Monopède, a. einfüßig.
Monopétale, Monophylle, a. (bot.) einblättrig. [Monopol, n].
Monopole, m. Alleinhandel, m.
Monopoler, vn. Alleinhandel treiben. [Monopolist, m].
Monopoleur, m. Alleinhandler.
Monopolisateur, -trice, a. Alleinhandel treibend. [tung, f].
Monopolisation, f. Monopolist.
Monopoliser, va. zum Monopol machen; Alleinhandel treiben.
Monostique, a. einseitig; -, m. einseitiges Gedicht, n.
Monosyllabe, a. einfüßig; -, m. einfüßiges Wort, n.
Monosyllabique, a. einfüßig.
Monothéisme, m. Lehre von einem Gott, f.

Monothéiste, m. Verehrer eines einzigen Gottes; -, a. monotheistisch.
Monotone, a. eintönig; einförmig.
Monotonie, f. Eintönigkeit; Einförmigkeit, f.
Mons, Bergen (Stadt).
Monseigneur, m. gnädigster Herr (Titel). [igneur nennen].
Monseigneuriser, va. Monseigneur nennen.
Monsieur (mo-cieu), m. Herr, mein Herr; faire le -, den großen Herrn spielen.
Monstre, m. Mißgeburt, f. Unthier, Ungeheuer, Scheusal, n.
Monstrueux, -se, a. -sément, adv. mißgestaltig; ungeheuer.
Monstruosité, f. Mißgestalt, f. Ungeheuer, n.
Mont, m. Berg, m.; - de pisté, Leibhaus, n.
Montage, m. Hinaufschaffen, Hinaufsteigen, n.
Montagnard, m. -e, f. Bergbewohner, m.; -in, f.; -, -e, a. in Gebirgen wohnend.
Montagne, f. Gebirg, n. Berg, m.
Montagneux, -se, a. gebirgig.
Montant, m. Pfeiler, Pfosten; fig. Betrag, m. Summe, f.; Schwel, Stengel, m.; ce vin a du -, der Wein hat Feuer, der Wein steigt in den Kopf.
Montbelliard, Mümpelgard.
Monte, f. Beschäftigung, f. Beschäftigen, n.
Monté, -é, p. et a. aufgezogen (v. Monter); lit -; aufgeschlagenes Bett, n.; imagination -ée, erhöhte Einbildungskraft, f.; bien -, gut beritten; gut gelaunt; versehen, ausgerüstet (mit, en); aufgebracht.
Montée, f. Stiege; Stufe, f.; Aufgang, m. Auffahrt, f. Hinaufsteigen, n.
Monter, vn. steigen; hinaufgehen, -reiten, -fahren; befördert werden; anwachen; betragen, sich belaufen (auf, à); im Preise steigen; - à cheval, reiten; - sur un cheval, auf ein Pferd steigen; - aux nues, gleich jorrig werden; - à la tête, in den Kopf steigen (vom Weine zc.); - au trône, den Thron bestiegen; -, va. hinaufsteigen, -gehen, -reiten, -fahren; hinaufschaffen, -bringen; beritten machen; versehen, ausrüsten; (ein Bett) aufschlagen; -qn. en linge, einen mit Wäsche versehen; (ein Pferd) reiten; - la garde, auf die Wache stehen; - un violon, eine Violine beziehen; eine Violine höher stimmen; (einen Diamant) faßen; (eine Platte) schärfen; (den Saßn) aufziehen; (einen Strauß) binden; (ein Messer) stelen; (ein Pferd) zusammennähen; (eine Cabale) einfäden; (ein Haus) einrichten, mit Hausrath versehen; (eine Partie) veranlassen; (ein Stück) einführen; (eine Uhr) aufziehen, zusammensetzen; - la tête à qn., einem etw. in den Kopf setzen; se -, v. pr. sich belaufen (auf, à); sich erheben (bis zu etw., à qo.);

se - la tête, sich etw. in den Kopf setzen; sich Sachen anschaffen.
Monte-ressort, m. (arg.) Federhaken, m.
Monteur, m. Einrichter, Zurechter; Vermeister; Einsetzer; - en blanc, Büchsenmacher; - de boîtes, Uhrgehäusmacher, m.
Monteuse, f. Fußendzusammen-setzerin; Aufseherin in einer Fabrikhandlung, f.
Montévidéo, **Montevideo**.
Montézuma, **Montezuma**.
Montgolfière, f. Luftballon, m.
Monticcolo, a. auf Bergen lebend.
Monticule, m. Hügel, m.
Montier, m. Salmenaufseher, m.
Montjoie, m. (ehem.) Feldgeschrei der Franzosen, n.
Montoir, m. Tritts (zum Aufsteigen), m.; côté du -, linke Seite (des Pferdes), f.; hors du -, rechte Seite (des Pferdes), f.
Montre, f. Uhr, Taschenuhr, f.; **Muster**, n.; **Musterkarte**, f.; **Schau-fächer**, n.; **Aushängebogen**; **Proberritt**; **Pferdemark**, m.; **Löhnung**, f.; **fig. Schön**, m.; **faire - de qc.**, etw. austramen.
Montrer, va. zeigen, sehen lassen; unterrichten; beisehen.
Montueux, -se, a. bergig.
Monture, f. Thier zum Reiten, n.; **Schaf**, m.; **Einfassung**, f.; - de seie, Sägegestell, n.; - de sabre, Säbelgestell, n. [mal, n.]
Monument, m. Denkmal; **Grab-Monumental**, -e, a. als Denkmal dienend.
se Moquer, v. pr. spotten (über, de), zum Besten haben (einen, de qn.); nicht achten, sich nicht kümmern; schenken. [Ehrtheit, f.]
Moquerie, f. Spott, Hohn, m. **U-Moquerer**, -se, a. spöttlich; -, m. -se, f. Spötter, m.; -in, f.
Moraille, va. - un cheval, ein Pferd hrenjen. [je, f.]
Morailles, f. pl. (maréch.) Brem-Morailles, m. Schließhaken, m.
Moraine, f. Sterblichswolle, f.
Moral, -e, a. -ement, adv. moralisch, sittlich; -, m. Geist, m. **Etim-mung** (eines Herzes), f.
Morale, f. Moral, Sittenlehre, f.
Moralisateur, -trice, a. die Sitt-lichkeit fördernd.
Moraliser, vn. moralisieren; se -, v. pr. bessere Sitten annehmen.
Moraliseur, m. Sittensprediger, m.
Moralisme, m. sittliches Wesen, n.
Moraliste, m. Sittenslehrer, m.
Moralité, f. Sittlichkeit, Moralität; Sittenlehre, f.
Morat, Murten.
Moratoire, a. intérêts -, **Ver-zugszin**, m. pl.
Morave, a. et s. aus Mähren; mährisch; frères -, Herrnhuter, m. pl.
la Moravie, Mähren, n.
Morbide, a. krankhaft; hart.
Morbidesse, f. Weichheit des Geistes, f. [schön, f.]
Morbifique, a. Krankheit verur-

Morbilles, f. pl. Hautausschläge, m. pl. [Hautausschläge verbunden.
Morbilleux, -se, a. mit einem Morbleu! int. pos Fenster! alle Wetter!
Morceau, m. Stück, n. Bissen, m.; **Stelle** aus einem Buch, f.
Morceleur, va. zerstückeln.
Morcelement, **Morcelement**, m. Zerstückeln, n.
Mordache, f. große Feuerzange, f.; Feilenhalter, m.
Mordacité, f. beißende Schärfe, f.; **fig. beißerer Spott**, m.
Mordant, -e, a. beißend, beißig; **fig. angüßlich**; -, m. **Beize**, f. **Ver-goldgrund**, m.; (imp.) **Divisorium**; **fig. Beißenes, Angüßliches**, n.
Mordelle, f. Blumenkäfer, m.
Mordette, f. Engerling, m.
Mordicant, -e, a. scharf; **fig. beißend**. [näßig, feif und fest.
Mordicus (-cuce), adv. fam. hart.
Mordienne, adv. pop. à la grosse -, ohne Umstände.
Mordillage, m. leichtes Beißen, n.
Mordiller, va. leicht beißen.
Mordoré, -e, a. braunroth.
Mordre, va. et n. beißen; **abbeißen**, aufbeißen; **fig. äßen**; **eingreißen**; **boshaft tabeln**; - à la pous-sière, ins Gras beißen; **se -**, v. pr. sich beißen; **fig. s'en - les pouces**, ou les doigts, sich hinter den Ohren tragen.
More, m. et f. Mohr, m.; -in, f.
Moreau, a. m. cheval -, **Plappe**, m.; -, m. **Futterkorb**, m.
la Morée, **Morea**, n.
Morelle, f. Nachtschatten, m.; - furieuse, Tollstirische, f.
Moresque, a. maurisch; -, f. **Moh-rentan**, m. Arabeste, f.
Morfil, m. Faden (an einem Scheer-messer), m.
Morfondre, va. durchfalten; **erfäl-ten**; **se -**, v. pr. sich erfalten; **falt werden** (vom Teige); **fig. vergeblich warten**.
Morfondure, f. (vét.) Neße, f.
Morgane, f. Nachtsicht, n.; **fee -**, **Sata Morgana**, f.
Morganatique, a. morganatisch, zur linken Hand. [n.]
Morgeline, f. (bot.) Mäusegedärm,
Morgoule, f. Seeneffel, f.
Morgue, f. folge, verächtliche Nie-ne, f.; **Schauhalle**, f. **Todtenhaus**, n.
Morguenne! int. pop. schwere Noth! [-, vn. trogen.]
Morguer, va. trügig, frech ansehen;
Moribond, -e, a. sterbend.
Moricaud, -e, a. schwarzbraun.
Morigéner, va. bessern; -é, wohl-gezogen, gefittet.
Morille, f. Morchel, f.
Morillon, m. Löfelenet, f.
Moringa, m. (bot.) Scheinbaum, m.
Morion, m. **Wickelhäube**, f.; **Raud-tovas**, m. [holzsäure, f.]
Morique, a. acide -, **Maulbeer-Morne**, a. düster, finster; **mürrisch**; -, m. **Hügel** (in Amerika), m.
Mornisse, f. **Maulschelle**, f.
Morose, a. grämlich, mürrisch.

Morosité, f. Grämlichkeit, f.
Morphée, m. **Morphéus**, m.
Morphine, f. (chim.) Morphium (Gift), n.
Morphique, a. schlaferegend; **sels -s**, **Morphiumsalz**, n. pl.
Morpion, m. **Hülslauf**, f.
Mors, m. **Gebiß**, **Mundstück** (am Zaume), n.; **prendre le -** aux dents, **durchgehen** (von Pferden).
Morse, m. **Walros**, **Seeperd**, n.
Morsure, f. **Biß**, **Stich**, m. **Wun-de**, f.
Mort, f. **Tod**, m.; - aux rats, **Rattengift**, n.; à -, à la -, **auf den Tod**, **tödtlich**; **souffrir mille -s**, **tausend Qualen leiden**; **fig. mourir de sa belle -**, **eines natürlichen Todes sterben**; **faire une belle -**, **als Christ sterben**; - civile, **Ver-lust der bürgerlichen Rechte**, m.; **jouer à -**, **leidenchaftlich spielen**.
Mort, -e, a. **tot**, **gestorben**; **eau -e**, **stehendes Wasser**, n.; **bois -**, **abgestorbenes Holz**, n.; **papier -**, **ungekempftes Papier**, n.; -, m. -e, f. **bet**, **die Todte**, **Leiche**, f.
Mortadelle, f. italienische Mett-urruß, f. [f.; **Einschnitt**, m.]
Mortaise, f. **Zavenloch**, n.; **Buge**, **Mortalité**, f. **Sterblichkeit**, f.
Morte-eau, f. (mar.) **Ebbe**, f.
Mortel, -le, a. -lement, adv. **sterblich**; **tödtlich**; **péché -**, **Tod-sünde**, f.
Morte-paie, f. **Grabensöldner**, m. **Löhnung**, f.; **mortes-paies**, **Unver-mögende**, **Nichtzahler** (der Steuern), m. pl.
Morte-saison, f. **nahrungstose Zeit**, f. [n.]
Mort-gage, m. (jur.) **totdes Pfand**,
Mortier, m. **Mörtel**; **Mörjer**, m.; (pap.) **Stampfloch**, n.; - de veille, **Nachtsicht**, n.
Mortifère, a. **tödtlich**.
Mortification, f. **Absterben** des **Gleiches**, n.; **Kasteiung**; **fig. Kran-kung**, **Demüthigung**, f.
Mortifier, va. **mürbe machen**; **fa-sien**, **abtöden**; **fig. kränken**; **demü-thigen**; **se -**, v. pr. **mürbe werden** (vom Fleische); **fig. sich fasten**.
Mort-ivre, a. **total betrunken**.
Mort-né, -e, a. **totgeboren**.
Mortuaire, a. **Leichen ...**; **drap -**, **Leichentuch**, n.; **registre -**, **Sterbe-liste**, f.; **extrait -**, **Todtenstein**, m.
Morue, f. **Kabeljau**, m.; - en bâton, - sèche, **Stodfisch**, m.; - salée, **Laberdan**, m.
Morve, f. **Stob**, m.; **Stobkrankheit**, f.
Morver, vn. **rogig sein**; (bot.) **faul-len**. [pop. **Rognase**, f.]
Morveux, -se, a. **rogig**; -, m. **Mosaïque**, a. **mosaisch**; -, f. **Mo-saik**, f.; or de -, **Mosikgold**, n.
Mosaïste, m. **Mosaikarbeiter**, m.
Moscателиne, f. **Bisamkraut**, n.
Mosch (mosk), m. **Bisampappel**, f.
Moschifère (-ki-), a. **moschus-tragend**.
Moscou, **Moskau**.
Moscouade, f. **roher Zucker**, m.
Moscova, f. **Moskwa**, f.

la Moscovie, (Mit-)Rußland, n.
 Moscovite, a. et s. moskovitisch;
 Moscovite, m.: in, f.; - , m.
 Moselle, f. Mosel, f.
 Mosquée, f. Moschee, f.
 Mot, m. Wort, n.; Ausdr., m.
 Motto, n.; gros-s, Grobheiten, f. pl.; - à -, - pour -, Wort für Wort; en un -, mit einem Worte; prendre au -, beim Worte halten; se donner le -, sich mit einander verabreden; entendre à demi -, leicht verstehen; tranchons le -, sagen wir es gerade heraus; - d'ordre, Lösungswort, n. Parole, f.; bon -, wichtiger Einfall, Big, m.; - pour rire, Scherz, Späß, m.; Auflösung (eines Räthsels), f.; c'est le -, das ist der richtige Ausdruck.
 Motacille, f. Bachstelze, f.
 Motelle, f. Schmelze, f.
 Motet, m. (mus.) Motette, f.
 Moteur, -trice, a. bewegend, Bewegung ...; -, m. -trice, f. Beweger, Urheber, m.: in, f.; -, m. (méc.) Triebkraft, f. [Thema, n. Motif, m. Beweggrund, m.; (mus.) Motion, f. Bewegung, f.; Vorschlag, Antrag, m. begründen.
 Motiver, va. die Gründe beifügen
 Motrice, f. force -, faculté -, puissance -, bewegende Kraft, f.
 Motte, f. Erdhölle, f.: - à brûler, Lohfuchsen, m.; - de gazon, Rajen, m.
 Motée, f. Erdauswurf, m. [den. se Motter, v. pr. (chass.) sich dumotus! int. still! kein Wort davon!
 Mou, m. Lunge vom Kalbe oder Lämme, f.
 Mou, mol, malle, a. weich; fig. schwach, kraftlos; gleichgültig; warm und feucht (Wetter). [schel, f.
 Mouchage, m. Stärke aus Manioc
 Mouchard, m. Stundschaffer, Polizeispion, m.
 Moucharder, va. et n. ausfundschaften; belauschen.
 Mouche, f. Fliege, Mücke, f.; fig. Polizeispion, m.; des pieds de -, elende Buchstaben, m. pl. Stafelbelne, n. pl.; - à miel, Biene, f.; fine -, verständigster Mensch, m.; quelle - !a piquée? wer hat ihm etw. gethan? prendre la -, sich ohne Ursache erbofen.
 Moucher, va. schnäuzen, das Nicht pugen; auspähen; se -, v. pr. sich schnäuzen; fig. il ne se e-pas du pied, er ist nicht so dumme, er hat Haare auf den Zähnen.
 Moucherolle, f. Fliegenfchänapper, m. [de: Lichtschuppe, f.
 Moucheron, m. kleine Fliege, Rü-Mouchet, m. Baumnachtigall, f.
 Moucheter, va. (Seidensug) ausbadern; sprengeln; -, vn. (Jard.) sprengeln werden. [bobel, m.
 Mouchette, f. Kranzleiste, f. Acht-Mouchettes, f. pl. Lichtseere, f.
 Moucheture, f. Augschaden, Gesprengeltes; Schröpfen, n.; Flecken, Fupfel, m. pl.
 Moucheur, m. (tht.) Nichtpußer, m.

Mouchoir, m. Schnupf-, Taschentuch; - de cou, Halstuch, n.
 Mouchure, f. Lichtschuppe, f.
 Moudre, va. et n. irr. mahlen; fig. durchprügeln; j'ai le corps tout moulu, ich bin wie zerfchlagen.
 Moue, f. Verzerrung des Gesicht, f.; faire la -, maulen, schmaffen.
 Mouée, f. (chass.) Hirschschweiß mit Milch und Brod, m.
 Mouette, f. Möwe, f.
 Moufétique, a. schwadenartig.
 Mouffette, f. (mine) böses Wetter; Stinfthier, n.
 Mouflard, m. Hausbad, m.
 Mouffe, f. Flaschenzug, n.
 Mouflon, m. Muffelthier, n.
 Moullade, f. Beizen des Tabaks mit Salzwasser, n.
 Mouillage, m. Anferplatz, m.; (tan.) Anfeuchten der Haut, n.
 Mouille-bouche, f. Saftbime, f.
 Mouillée, f. (pap.) gefaulte Lumpen, m. pl.
 Mouiller, va. eintauchen, einweichen, anfeuchten; weich aussprechen; - l'ancre, vor Anker gehen; fig. poule-ée, Hahnenfuß, m.
 Mouillette, f. Luntfchnittchen, n.
 Mouilloir, m. Reputirfchen, n.; (pap.) Anfeuchtgrube, f.
 Mouillure, f. Benetzen; leichtes Begeßen, n.
 Mouisseau, m. (mar.) Bindseil, n.
 Moulage, m. Holzmeßen; Meßgeld, n.; Abguß, Abdruck, m.; Maßwerk, n.
 Moule, m. Gießform; Anspornform, f.; bois de -, Rafterholz, n.; - de fusée, Raketentod, m.; se former sur le - de qn., sich nach einem bilden; -, f. ebbare Muschel, f.
 Moulé, m. fam. gedruckte Schrift, f.; -, -e, a. gegoffen, geformt, gedruckt.
 Moulée, f. Schleiße, n. Schliff, m.
 Moulder, va. gießen, abformen, modeln; - du bois, Holz abflatern; se -, v. pr., se - sur qn., sich nach einem bilden.
 Moulerie, f. Gießerei, f.
 Moullette, f. Muschelschälchen, n.
 Mouleur, m. (brig.) Former, m.; - de bois, Holzmeßer, m.
 Moulin, m. Mühle; - à vent, à eau, à vapeur, etc., Wind-, Wasser-, Dampf- u. Mühle, f.; jeter son bonnet par-dessus les-s, sich über Alles hinwegsetzen.
 Moulinage, m. Zurichten der Seide auf der Seidenmühle, n.
 Mouliné, -e, a. wurmfichtig.
 Mouliner, va. Seide auf der Seidenmühle zurichten; wählen (von Bürnern), m.
 Moulinet, m. Mühlen, n.; Kurbel, f.; Drehkreuz, n.; Quirl (zur Chocolate); Knebel (an einem Seile), m.
 Moulinier, m. Seidenwirner, m.
 Moulou, part. v. Moudre.
 Moulure, f. Simswerk, n.
 Mourant, -e, a. sterbend: yeux-s, pl. gebrochene Augen; schmachtende Augen, n. pl.; bleu -, blaßblau.
 Mourgon, m. Zaucher, m.

Mourine, f. Meeradler (Fisch), m.
 Mourir, vn. irr. sterben (an, vor, de); fig. ausgehen (vom Feuer); erlöfen; se -, v. pr. dem Tode nahe sein; fig. ausgehen (vom Feuer).
 Mouron, m. Gauchheil, n.
 Mourre, f. Fingerringel, n.
 Mousquet, m. Musfete, f.
 Mousquetaire, f. Musfetenfchuß, m.
 Mousquetaire, m. Musfeter, m.
 Mousqueterie, f. Musfetenfeuer, n.
 Mousqueton, m. Eulbüchse, f.
 Mousse, f. Moos, n.; Schaum, Käst, m.
 Mousse, m. Schiffsjunge; Durchsucher der Galeerenkränze, m.
 Mousseline, f. Musselin, m.
 Mousser, vn. schäumen, mouffiren.
 Mousseron, m. Mooschwamm, m.
 Mousseux, -se, a. schäumend, mouffirend.
 Moussier, m. Moosfammlung, f.
 Moussoir, m. Quirl, m.
 Mousson, f. Passatwind, m.
 Moussu, -e, a. moosig, bemooft.
 Moustache, f. Schnurr-, Knebel-, Kienbart, m.; fam. vieille -, alter Soldat, m.
 Moustille, f. mildes Biefel, n.
 Moustiquaire, m. Musfitovorhang, m.
 Moustique, f. Musfito, m.
 Mout, m. Moß, m.; (br.) Würze, f.
 Moutarde, f. Senf, Mostich, m.; fig. la - lui monte au nez, der Kamm schwift ihm; c'est de la - après diner, das kommt zu spät.
 Moutardier, m. Senfhändler, m.; Senfbüchsen, n.
 Mouton, m. Hammel, Schöps, m.; Schöpfenfeisch; Schafte, n.; Hammelbrot, m.; fig. gute Seele, f.; pop. Epion im Gefängnis, m.; -s, pl. Lämmerchen (am Himmel), n. pl.; revenons à nos -s, wieder auf unsere Rede zu kommen.
 Moutonné, -e, p. et a. wollicht, frauß; voller Schäfchen (Himmel).
 Moutonner, va. fränjeln; -, vn. schäumen (vom Wasser).
 Moutonnerie, f. Dummheit, f.
 Moutonneux, -se, a. fränjelnd, schäumend. [mäßig.
 Moutonnier, -ère, a. schafschafte, f.
 Mouture, f. Mahlen; Maßgeld; Mühlstein, n.
 Mouvant, -e, a. bewegend; beweglich; locker; sable-s, Flugland, m.
 Mouvement, m. Bewegung; fig. Gemüthsbewegung, f. Antrieb, Aufstand, m.; (horl.) Trieb, Räderwerk, n.; (mus.) Tact, m.; de son propre -, aus eigenem Antriebe.
 Mouvoir, va. (Jard.) auflodern.
 Mouveron, m. (sucr.) Rührfrüde, f.
 Mouvet, m. (chand.) Rührstod, m.
 Mouvoir, va. irr. bewegen (auch fig.); rege machen, antreiben; se -, v. pr. sich bewegen.
 Moyer, -ne, a. mittler, mittelmäßig; - âge, Mittelalter, n.; -, m. Mittel, n.; Gelegenheit, f.; au - de, par le - de, vermittelst; le - ?

quel - 1 wie das anfangen? il a'y a pas -, das ist unmöglich; -s, pl. Vermögen, n. Mittel, n. pl. Beweißnang, m. pl. [fe, mit. Moyennant, prp. mittels, mit Hülf. Moyenne, f. mittlere Größe, Durchschnittsumme, f. [spalten. Moyer, va. (Steine) nach der Ader Moyer, m. Ader, f. Mü, -ue, p. v. Mouvoir. Muable, a. veränderlich, wandelbar. Muclage, m. Pfannschietel, m. Muclagineux, -se, a. schleimig. Mucine, f. Schleimstoff, m. Mucipare, a. Schleim absondernd. Mucique, a. acide -, Schleimsäure, f. Mucosité, f. Schleim; schleimiger Mucrone, m. (bot.) Doldspitz, f.; Stachel, m. [kg. Mucroné, -e, a. (bot.) stachelspitz. Mucronifère, a. (bot.) stachelig; -folié, -e, a. stachelblättrig; -forme, a. doldspitzig. Mucus (-uce), m. v. Mucosité. Mude, m. Baß, m. Mue, f. Mause, Mauerzeit, f.; Häuten, Haaren (der Kapen etc.); Abstoßen des Geweihs, n. Mue, vn. sich mausen, sich haaren, sich häuten; sich verndern (Stimme). Muét, -te, a. stumm; sourd -, taubstumm. Muette, f. Faghaus, n. Muße, m. Maul, n. Schnauze, f. Mußier, m. (bot.) Löwenmaul, n. Muge, Mugil, m. Meerfisch, f.; -volant, fliegfisch, m. Muger, vn. brüllen (vom Ochsen); fig. tosen. Mugissement, m. Gebrüll; Tosen, n. Muguet, m. Maiblümchen, n.; fig. Stuger, m. Mugueter, va. buhlen, trachten (um etw., nach etw., qqe.). Muid, m. Müdd (208 Pinten), n. Tonne, f. Muire, f. Salzsole, f. [-tin, f. Mulâtre, m. et f. Mulatte, m.; garder le -, lange warten müssen. Muletier, m. Maulthierreiber, m. Mulette, f. Stropf (der Taubohr), m.; Muschel, f. Mulle, m. (com.) schlechter Strapp, m. Mulon, m. Haufen Seefals (am See). Mulot, m. Feldmaus, f. Mulotter, va. die Erde aufwühlen (vom Eber). Mulquinerie, f. Rimonfabrik, f. Mulquinier, m. Rimonfabrikant, m. Multangulaire, a. vielwinkelig. Multi-, viel-, -capsulaire, a. vielkapselig; -caule, a. vielstängelig; -colore, a. vielartig; -denté, -e, a. vielgezähnt; -fascié, -e, a. vielbündelig; -fère, a. mehrmals fruchte tragend; -fide, a. vielstellig; -flore, a. vielblumig; -folié, -e, a. vielblättrig; -gemme, a.

vielfachartig; -latère, a. vielseitig; -lobé, -e, a. vielfappig. Multiparti, -e, a. vieltheilig. Multinome, a. (alg.) vieltheilig. Multiple, a. vielfach. Multipliable, a. vermehrbar. Multiplicande, m. (ar.) Multiplieand, m. [plicator, m. Multiplicateur, m. (ar.) Multiplification, f. Vervielfältigung, f. [teilt, f. Multiplicité, f. Mannichfaltig. Multiplier, va. vervielfältigen; -multiplier; -, vn. et se -, v. pr. sich vermehren. Multirème, a. vielrudrig; -sili-queux, -se, a. vielstotig; -tige, a. vielstammig. [meines Voss, n. Multitude, f. Menge, f.; fig. ge- Multivalve, a. vielstaltig. Munich, München. Municipal, -e, a. zur Gemeinde gehörig, Municipal ...; droit -, Stadtrecht, n.; arrondissement -, Gemeindebezirk, m.; municipaux, m. pl. Municipalbeamten, m. pl. [beverwaltung einführen. Municipaliser, va. die Gemein- Municipalité, f. Gemeinderath, m. Municipalität, f. Municipe, m. (römische) Municipalschaft, f. [De, f. Munificence, f. Freigebigkeit. Munificent, -e, a. mitthätig; freigebig. [Soldaten, m. pl. Munifices, m. pl. dienflichtige Munir, va. mit dem Röhigen versehen, ausrüsten (mit, de); se -, v. pr. sich versehen; fig. sich waffnen. Munitions, f. pl. Kriegsbedarf, m.; pain de -, Commisbrod, n. Munitionnaire, m. Proviandverwalter, m. Muqueux, -se, a. schleimig. Mur, m. Mauer, Wand; -de séparation, Scheidewand; -de clôture, Ringmauer, f.; se donner la tête contre un -, mit dem Kopfe wider die Wand rennen. Mür, -e, a. -ement, adv. reif (vom Obst und Getreide); fig. reiflich; abgetragen (Reid); verständig (Mann); abgelagert (Wein). Muraille, f. (dicke, hohe) Mauer; Wand, f.; Wall, m. Mural, -e, a. sel -, Mauerfals, n. la Murcie, Murcia, n. [cia. Murcia, -ne, a. et s. aus Mur-Müre, f. Mauerbeere, f.; -de ronce, Brombeere, f. Murène, f. Muräne, f. Murer, va. vermauern. Murex (-rékce), m. Stachel- schnecke, f. Muriate, m. salzsaures Salz, n. Muriatique, a. (chim.) salzsaure; -acide -, Salzsäure, f. Mürier, m. Mauerbeerbaum, m.; -des haies, Brombeerstrauch, m. Murins, m. pl. Rattenarten, f. pl. Mürir, va. reif machen (auch fig.); -, vn. reif werden. Murlot, Murleau, m. dunkel- schwarze Weintraube, f.

Murmure, m. Murmeln; Säufeln; Geplätscher, Riesel, n. Murmurer, vn. murmeln, säufeln; murren; rauschen; plätschern, riesel; -entre ses dents, in den Bart brummen. Musangère, f. Rindenrinne, f. Musaraigne, f. Spitzmaus, f. Musard, m. Maulaffe; -, -e, a. die Zeit verträdelnd. Musardie, Musarderie, f. Länderei; Gasserei, f. [dus, m. Musc, m. Bismuth, n.; Mo- Muscade, f. Muskatennuß, f.; Rorfüßgelen (der Schachspieler), n. Muscadelle, f. Muskatelbirne, f. Muscadier, m. Muskatwein, m. Muscadier, m. Muskatnußbaum, m. Muscadin, m. Bismuthgelen, n.; Stuger, m. [naben. Muscadiner, vn. den Stuger Muscardin, m. kleine Hagelmaus, f. Muscat, -e, a. raisin -, Muskatellertraube, f.; noix -, Muskatennuß, f.; -, m. Muskatelbirne, Muscellin, -e, a. bismuthstend. [m. Muscicole, a. auf Moos lebend. Musciforme, a. steigenförmig; -vore, a. steigenfreiend. Muscle, m. Muskel, f. Musclé, -e, a. muskulös. Musculaire, a. Muskel ...; force -, Muskelkraft, f. Musculature, f. Muskelsystem, n. Musculeux, -se, a. muskeltig, muskulös. Muse, f. Muse; fig. Dichtkunst, f.; -s, pl. schöne Wissenschaften, f. pl. Muséum, m. Schnauze, f. [stube, f. Musée, m. Museum, n.; Studir- Museler, va. einen Mauerfort anlegen (auch fig.). Muselière, f. Mauerfort, m. Muser, vn. tändeln; über Nebenbin- gen das Beste versäumen. Muserolle, f. Rasterriemen, m. Musette, f. Dudelsack, m. Muséum (-ome), m. Museum, n. Musical, -e, a. -ement, adv. musikalisch; art -, Tonkunst, f. Musicien, m. -ne, f. Tonkünstler, m.; -in, f.; Musiker, m.; -, -ne, a. musikalisch. Musique, f. Tonkunst, Musik, f.; papier de -, Notenpapier, n.; livre de -, Notenbuch, n. Musomanie, f. Musikwuth, f. Musqué, -e, a. nach Bismuth riechend; fig. schmeicheltastig, ange- nehm; hochtrabend; geziert; boire -e, Muskatelbirne, f. [miren. Musquer, va. mit Bismuth parfü- Musse, f. (chass.) Schluß, m. Mustélin, m. pl. Wieselarten, f. pl. Musulman, -e, a. muselmännlich; -, m. Muselman, m. Mutabilité, f. Veränderlichkeit, f. Mutation, f. (jur.) Veränderung, f. Mutter, va. mit schwefelsaurem Kalk versehen. Mutilateur, m. Verstümmler, m. Mutilation, f. Verstümmelung, f. Mutiler, va. verstümmeln; fig. ent- mannen. Mutille, f. Aferbiene, f.

Mutin, -e, a. störrig, eigenstän-
dig; aufwieglerisch; -, m. Tropf;
Aufwiegler, m. [sich empören.
se **Mutin**, v. pr. häßfarrig sein:
Mutinerie, f. Häßfarrigkeit, f.
Eigeninn (eines Kindes), m.; Em-
pörung, f.
Mutisme, m. Stummheit, f.;
Schweigen des süßen Weines, n.
Mutuel, -le, a. -lement, adv. ge-
genfeitig, wechselseitig.
Myagre, m. Leinbutter, m.
Myacènes, Mycene.
Mye, f. Klaffmuschel, f.
Mygale, f. Krebsspinne, f.
Myographie, f. Muskelbeschrei-
bung, f.
Myoide, a. fleigendähnlich.
Myologie, f. Muskellehre, f.
Myope, a. kurzichtig; avoir la vue
-, kurzichtig sein.
Myopie, f. Kurzichtigkeit, f.
Myosotis (-ice), m. Bergfamein-
nicht, n.
Myriade, f. Myriade; Unzahl, f.
Myriamètre, m. 10,000 Meter.
Myrmécophage, m. Ameisenfres-
ser, m.
Myrrhe, f. Myrrhe, f.
Myrte, m. Myrte, f.
Myrtiforme, a. myrtenförmig.
Myrtille, f. Heidelbeerstrauch, m.;
Heidelbeere, f.
la Mysie, Mysien, n.
Mystère, m. Geheimnis, n.
Mystérieux, -se, a. -sement,
adv. geheimnisvoll.
Mysticisme, m. Mysticismus, m.
Mystificateur, m. Foppe, m.
Mystification, f. Foppen, n.
Mystifier, va. foppen, lächerlich
machen.
Mystique, a. -ment, adv. my-
stisch; -, m. Mystiker, m.
Mythe, m. Mythe, f.
Mythique, a. fagenhaft.
Mythologie, f. Götterlehre, f.
Mythologique, a. mythologisch.
Mythologiste, Mythologe, m.
Mytholog, m.
Mytilène, Mytilene.
Myxine, m. Schelmaal, m.

N.

Nabab, m. Nabob, m.
Nabat, m. Knirps (Schimpfwort), m.
Nabuchodonosor (-ko-), m.
Rebutadnejar, m.
Nacarat, m. et a. hochroth.
Nacelier, m. Nasenföhler; -ma-
cher, m.
Nacelle, f. Nachen, m.; Ohrschiff-
chen, n.; Gondel (eines Lustballons),
Nacre, f. Perlmutter, f. [f.
Nacré, -e, a. perlmutterartig.
Nadir, m. (astr.) Fußpunkt, m.
Naffe, f. eau de -, Orangenblüt-
wasser, n.
Nage, f. Schwimmen, n.; fig. en
-, über und über naß; à la -,
durch Schwimmen.

Nagée, f. durchschwommene Strecke,
f. [blase, f.
Nageoire, f. Flosse; Schwim-
Nager, vn. schwimmen; rudern;
-entre deux eaux, unter dem Was-
ser schwimmen; fig. den Mantel
nach dem Winde hängen: - en
grande eau, im Ueberflusse leben.
Nageur, m. -se, f. Schwimmer,
m.; -in, f.; Ruderer, m.
Nagor, m. rothe Gazelle, f.
Naguère, Naguères, adv. un-
Nalade, f. Najade, f. [längst.
Naif, -ve, a. -vement, adv. natü-
rlich, unbefangen, treu-, offener-
zig, einfach, naiv; einfältig.
Nain, m. -e, f. Zwerg, m.; -in, f.;
arbe -, Zwergbaum, m.
Naissance, f. Geburt; Herkunft,
f.; Anfang, Ursprung, Anlaß, m.;
- du jour, Tagesanbruch, m.; Ent-
stehen, Werden, n.
Naissant, -e, a. entstehend, ver-
wendend, anfangend; jour -, anbre-
chender Tag, m.
Naitre, vn. irr. geboren werden,
zur Welt kommen; hervorprossen;
entstehen, anfangen, anbrechen; -
aveugle, blind geboren werden;
faire -, hervorbringen; veranlas-
sen; le jour commence à -, der
Tag bricht an; il est à - que ...,
es ist noch nicht da gewesen das ...
Naïveté, f. Natürlichkeit, Unbefan-
genheit, natürliche Einfalt, Offen-
berzigkeit, f.
Nanan, m. Raschwerk (in der Kin-
dersprache), n.
Nannette, Nannon, f. Menschen, n.
Nanquin, m. Nanfin, m.
Nanse, f. Nalreufe, f.
Nantis, -e, a. et s. aus Nantes.
Nantais, va. durch ein Unterspand
sichern; se -, v. pr. sich einer Sache
vorläufig versichern.
Nantisement, m. Unterspand,
n. Sicheiheit, f.
Napée, f. Waldnymphe, f.
Naphte, f. Bergöl, n.
Naples, Neapel.
Napoléon, m. Napoleon; Napo-
léon d'or (20 Francs), m.
Napoléonien, -ne, a. napoleonisch.
Napolitain, -e, a. et s. neapoli-
tanisch; Neapolitaner, m.; -in, f.
Nappe, f. Tischuch, n.; Wachtel-
neß, Strelchneß, n.; mettre la -,
den Tisch decken; ôter la -, lever
la -, den Tisch abdecken; - d'eau,
Wasserfall, -teppich, m.; en forme
de -, en -, teppichartig.
Napperon, m. Tischuchdecke, f.
Nappiste, m. Strelchneßjäger, m.
Naqueter, vn. fam. unterhängig
vor einer Thür warten.
Narcisse, m. Narzisse, f. (myth.).
Narcissus; fig. ein in sich verliebter
Narz. m. [selbst verlieben-
se **Narcisser**, v. pr. sich in sich
Narcotique, a. einschläfernd, nar-
cotisch; -, m. narcotisches Mittel, n.
Narcotisme, m. Betäubung, f.
Nard, m. Narde, f.; Nardeöl, n.
Nargue! int. fam. weg damit!
zum Fenster! - de lui, zum Fenster

mit ihm! faire - à qn., eluem Trog
bieten. [übertreffen.
Narguer, va. fam. Trog bieten;
Narine, f. Nasenloch, n.
Narquois, -e, a. pöfßig, schlaun; -,
m. Schlaunopf, m.; Gaunerprache, f.
Narrateur, m. Erzähler, m.
Narratif, -ve, a. erzählend.
Narration, f. Erzählung, f.
Narrative, f. Kunst zu erzählen, f.
Narré, m. Erzählung, f.
Narrer, va. erzählen.
Nasal, -e, a. zur Nase gehörig; son
-, Nasenlaut, m. [ausgesprochen.
Nasalement, adv. durch die Nase
Nasalité, f. Nasenlaut, m.
Nasard, m. (org.) Nasal, n.
Nasarde, f. fam. Nasenflüßer, m.
Nasarder, va. fam. Nasenflüßer
geben.
Nascalies, f. pl. Muttertäpichen, n.
Nase, m. Nase (Fisch), f.
Naseau, m. Nasenloch (der Thiere), n.
Nasicornie, m. Nasenhörner, n.
Nasillard, -e, a. näselnd; -, m.
-e, f. der ober die durch die Nase
spricht.
Nasiller, Nasonner, vn. näseln.
Nasillement, Nasonnement,
m. Näseln, n.
Nasilleur, v. Nasillard.
Nasillonner, vn. ein wenig näseln.
Nason, m. Gutmorphisch, m.
Nasse, f. Fischreufe, f.; fig. fam.
être dans la -, in der Patzche sitzen.
Nasement, m. Berwirrung, Ver-
legenheit, f.
se Nasser, v. pr. sich verwirren,
in Verlegenheit kommen.
Nassette, f. kleine Reufe, f.
Nasturce, m. indianische Kreffe, f.
Natal, -e, a. Geburts-, Vater-,
vaterländisch.
Natation, f. Schwimmen, n.;
Schwimmkunst, f.
Natatoire, a. Schwimm-,; vessie
-, Schwimmblase, f.; -, m.
Schwimmplatz, m.
Natif, -ve, a. gebürtig; fig. ange-
boren; gelegen (von Metallen).
Nation, f. Volk, n. Nation; Lands-
mannschaft, f.
National, -e, a. -ement, adv.
volkstümlich, National...
Nationaliser, va. nationalistren;
se -, v. pr. sich einbürgern; die
Sitten und Gewohnheiten einer Na-
tion annehmen.
Nationalité, f. Volkstümlichkeit,
f. Nationalcharakter, m. [der, n. pl.
Nationaux, m. pl. die Bundesfin-
Nativité, f. Geburt (Christi, der
Maria und einiger Heiligen); Nati-
vität, f.
la Natolie, Natolien, Kleinasien, n.
Natrix, f. Ringelnatter, f.
Natron, m. natürliches Natriumsalz, n.
Natte, f. Matte, Flechte, f.
Natter, va. mit Matten behängen;
hedten. [m.
Nattier, m. MattenRechter; -händler,
Naturalisation, f. Einbürgerung, f.
Naturaliser, va. naturalistren, ein-
bürgern; (eine Pflanze) einheimisch
machen; (ein Wort) aufnehmen.

Naturalisme, m. Natürlichkeit, f.; Naturglaube, m. natürliche Religion, f. [Naturgläubiger, m.]
 Naturaliste, m. Naturkundiger;
 Naturalité, f. Eingeburt, f.; droit de —, Heimatrecht, n.
 Nature, f. Natur, f. Wesen, n. Art, Beschaffenheit, natürliche Anlage, f.
 Naturel, -le, a. -lement, adv. natürlich; ungewöhnt, unversäuft; unehelich; angeboren; gerührt; gerade; Natur...; -s, m. pl. Landesfinder, n. pl.
 Naturel, m. natürliche Beschaffenheit; Gemüthsart, Naturanlage, Natur, f.; au —, auf natürliche Art; nach der Natur; mit natürlichen Farben; ohne Saucé.
 Naturaliste, m. Naturarzt, m.
 Naufrage, m. Schiffbruch, m.; faire —, Schiffbruch leiden.
 Naufrage, -e, a. schiffbrüchig.
 Naufrageux, -se, a. Schiffbrüche veranlassend.
 Naulage, m. (mar.) Schifflohn, m. Fährgehd, n.
 Naumachie, f. Schiffgefecht, n.
 Nauséabond, -e, a. Efel erregend.
 Nausée, f. Efel, n. Neigung zum Erbrechen, f.
 Nauséux, -se, a. ekelhaft.
 Navtile, m. Schiffstutzel, f.
 Nautique, a. nautisch; compas —, Seecompaß, m.
 Nautonnier, m. poet. Schiffer, m.
 Naval, -e, a. Schiffsm., See...; armée -e, Kriegsflotte, f.
 Navarrais, -e, a. et s. navarrestisch: Bayarrest, m.; -in, f.
 la Navarre, Navarra, n.
 Navée, f. Schiffsladung, f.
 Navet, m. Rübe, f.
 Navette, f. Nüßchen, Nappé, m.; Räucherfanne, f.; (tiss.) Schüge, m.; Muldenblei, n.; faire la —, viel hin- und herlaufen.
 Naviculaire, a. nadenförmig.
 Navigabilité, f. Schiffbarkeit, f.
 Navigable, a. schiffbar.
 Navigateur, -trice, a. et s. Seefahrer; Schiffsfahrer.
 Navigation, f. Schiffsahrt, Schiffsfahrtskunde, f.
 Naviguer, vn. schiffen, segeln; steuern.
 Naville, m. Wässerungsgraben, m.
 Navire, m. Schiff, Seeschiff; — marchand, Kauffahrtschiff, n.
 Navrant, -e, a. herzerreißend.
 Navrer, v. a. fig. tief betruben, das Herz zerreiben. [m.; -in, f.]
 Nazarené, m. -ne, f. Nazarener, Ne, ad. nicht; ne, jamais, nie; ne... pas, nicht, kein; ne... que, nur.
 Né, née, p. et a. geboren (v. Naître); von Natur; bestimmt, geartet; bien —, von guter Familie, gut geartet; — prié, prié —, auch ungeladen willkommen.
 Néanmoins, adv. dessenungeachtet, dennoch.
 Néant, m. Nichts, n.; f. Wichtigkeit, Vergänglichkeit; Nichtswürdigkeit, niedrige Herkunft, f.; homme de —, unbedeutender Mensch, m.;

mettre au —, für nichtig, für unstatthaft erklären. [Admiral...]
 Nérque, m. et a. Admiral, m.
 Nébrie, f. Süchtiger, m.
 Nébuleux, -se, a. nebelig; fig. trübe, verdrießlich; unklar; Rebel...
 Nébulosité, f. dünner Nebel, m.; das Trübe.
 Nécessaire, a. -ment, adv. notwendig; notwendigerweise; unentbehrlich; —, m. Nothwendiges, Wesentliches; Reisefutcher, n.; avoir le —, sein Auskommen haben.
 Nécessitaire, a. f. de nécessité —, unumgänglich notwendig.
 Nécessité, f. Nothwendigkeit; Noth, Dürftigkeit, f. Mangel, m.; de —, notwendigster Weise; de toute —, de — absolue, unumgänglich notwendig; par —, nothgedungen; -s, pl. Bedürfnisse, n. pl.
 Nécessiter, va. nöthigen; nöthig machen.
 Nécessiteux, -se, a. dürftig.
 le Necker, der Necker.
 Nécrologe, m. Todtenregister, n. Necrolog, m.
 Nécrologie, f. Lebensbeschreibung der Verstorbenen, f. [m.]
 Nécrologue, m. Necrologschreiber.
 Néromance, Néromancie, f. Geisterbannung, f.
 Néromancien, Néromant, m. Geisterbanner, Geistesmeister, m.
 Nérophobie, f. Todesfürcht, f.
 Néropole, f. Todtenstadt, Katakombe, f.
 Nérose, f. (médec.) kalter Brand, m.
 Nectaire, m. Honigsaft, n.
 Nectar, m. Nektar; Göttertrank, m.
 Nectarifère, a. (bot.) Honigsaft habend.
 Nef, f. Schiff der Kirche, n.
 Néfaste, a. et m. (jour) —, Unglückstag, m.
 Nefte, f. Nüßel, f.
 Néflier, m. Nüßelbaum, m.
 Négatif, -ve, a. verneinend, negativ.
 Négation, f. Verneinung, f.; (gr.) Verneinungswort, n.
 Négative, f. verneinender Satz, m.; abschlägige Antwort, f.
 Négativement, adv. verneinend; mit Nein.
 Négligé, m. Faulheit, n.; —, -e, a. vernachlässigt; ungeschmückt, gering. [werden kann.]
 Négligeable, a. was vernachlässigt
 Négligement, m. (peint.) Vernachlässigung, f.
 Négligemment, adv. nachlässig.
 Négligence, f. Nachlässigkeit, Unachtsamkeit, f. [selig; unachtsam.]
 Négligent, -e, a. nachlässig, summen.
 Négliger, va. vernachlässigen; unterlassen, aus der Acht lassen; vernachlässigen; vernachlässigen; se —, v. pr. nachlässig werden.
 Négoce, m. Handel, m. Handlung, f.; fig. Gemerbe, f.
 Négoциabilité, f. Umschickbarkeit, Veräußerbarkeit, f.
 Négoциable, a. umschickbar.
 Négoциant, m. Kaufmann, m. [m.]
 Négoциantisme, m. Handelsgeist,

Négoциateur, m. -trice, f. Unterhändler, m.; -in, f.
 Négoциation, f. Unterhandlung, f.; Geschäft, n.; (com.) Handel, m.
 Négoциer, va. et n. Handel treiben, Geschäft machen; unterhandeln.
 Négraille, f. (mépr.) Negergeschmeiß, n. [in, f.]
 Nègre, m. Nègresse, f. Neger, m.; Nègrepoint, Negroponte.
 Nègrerie, f. Negerbau, n.
 Nègreier, a. m. vaisseau —, Negerfracht, n. [m.; -e -in, f.]
 Nègrillon, m. -ne, f. kleiner Neger,
 Nègrite, m. et f. junger Neger, m.; -e -in, f.
 Nègrophage, m. Anhänger der Negerclaverei, m.; -phagie, f. -phagisme, m. Negerclavensystem, n.
 Nègrophile, m. Negerfreund, m.
 Nègus (-uce), m. Negus (ein Getränk), m.
 Néhémie, m. Nehemia, m.
 Neige, f. Schnee, m.; œufs à la —, zu Schnee geschlagene Eier, n. pl.
 Neiger, v. imp. schneien.
 Neigeux, -se, a. beschneit; temps —, Schneewetter, n.
 Neille, f. Kimmé, f.
 Némée, f. Nemea, f.
 Néméen, -ne, a. nemäisch.
 Némésis (-zice), f. Rachegöttin, f.
 Nemrod (nème-rose), m. Nimrod, m.
 Nénies, f. pl. Klageleber, n. pl.
 Nenni (na-ni), adv. sam. nein.
 Nénuphar, m. Seebiume, f.
 Néocatolique, m. et a. Neu-, Deutschthölich, m. neukathölich.
 Néochrétien, -ne, m. et a. Neuchrist, m.; -in, f.; neuchristlich.
 Néocore, m. Tempelaufseher, m.; Tempelhaft, f.
 Néogame, a. kürzlich verheiratet.
 Néographe, m. Neuerer in der Rechtschreibung, m.
 Néographie, f. Néographisme, m. neue Art der Rechtschreibung, f.
 Néologie, f. Neuwortbildung, f. neuer Sinn eines alten Wortes, m.
 Néologique, a. neugebungen, gebildet. [sch.]
 Néologiser, va. Neuerungen machen.
 Néologisme, m. Neuerung nach neuen Wörtern; neues Wort, n.
 Néologiste, Néologue, m. Sprachneuerer; Wörterkünstler, m.
 Néoménie, f. Neumond, m.; Neumondsfech, n.
 Néophyte, m. et f. der, die Neugelehrte.
 Néphralgie, f. Nierenkammer, m.
 Néphrésie, f. Nierenkrankheit, f.
 Néphrétique, a. Nieren...; —, f. Nierenbeschwerde, f.; —, m. Nierenfranker, m. [lung, f.]
 Néphritis (-ice), f. Nierenentzündung, m.
 Néphro-, Nieren...; -cèle, m. Nierenbruch, m.; -graphie, f. Beschreibung, f.; -lithe, m. Stein, m.; -logie, f. Lehre, f.; -plégie, f. Lähmung, f.; -tomie, f. Schnitt, m.
 Népotisme, m. Betrug, f.
 Neptune, m. Neptun, m.

Böhstesse; fig. Schwierigkeit, f.; —
 d'épaulé, Achselband, n.; — du
 la: yux, Schlüssel, m.
 Noguet, m. Obstfort, m.
 Noir, -e, a. schwarz; schwärzlich,
 dunkel; schmutzig; fig. düster, trau-
 rig; abscheulich; cheval —, Pflanz-;
 bié —, Buchweizen, m.; chambre
 -e, Camera obscura, f.; temps —,
 düsterer Wetter, n.; rendre qn. —,
 einen aufschwären; —, m. schwarze
 Farbe, Schwärze, f.; Mohr, m.; —
 d'Allemagne, Kupferdrucker-
 schwärze, f.; s'habiller de —, sich
 schwarz kleiden; vendre du — à
 qn., einem etw. weiß machen; voir
 tout en —, Alles von der schlimmen
 Seite ansehen.
 Noirâtre, a. schwärzlich.
 Noiraud, -e, a. schwarzbraun.
 Noirceur, f. Schwärze; fig. Ab-
 scheinlichkeit, f.
 Noircir, v. schwärzen, schwarz an-
 streichen; fig. aufschwären; verbür-
 stern (den Geist); —, vn. schwarz
 werden; se —, v. pr. schwarz wer-
 den, sich schwarz machen; fig. sich
 besten, sich unwohl fühlen.
 Noirissement, m. Schwärzen, n.
 Noircisseur, m. Schwarzfärber, m.
 Noircisseur, f. schwarzer Färbler, m.
 Noire, f. (mus.) Viertelnote, f.
 Noise, f. fam. Zanf, Streit, m.
 Noiseraie, f. Nußbaumgehölz, n.
 Noisetier, m. Haselstrauch, m.
 Noisette, f. Haselnuß, f.
 Noix, f. Nuß, Wallnuß; Nuß (im
 Gemeinlich), f.; Zahnrud, n.;
 Kniekehle; — muscade, Muskatennuß,
 f.; — de galle, Gallapfel, m.
 Nolet, m. Postzettel, m.
 Nolis, m. Befrachtung (eines
 Schiffes), f.
 Nolisier, v. befrachten (ein Schiff).
 Nolisement, v. Nolis.
 Nom, m. Name, m.; (gr.) Kenn-
 wort, n.; fig. Ruf, m.; au — de
 qn., in jemandes Namen; en mon
 —, in meinem Namen; agir au —
 de qn., in jemandes Namen han-
 deln; connaître de —, dem Namen
 nach kennen.
 Nomade, a. herumziehend; vie —,
 Nomadenleben, n.; —, m. Nomade,
 m.
 Nombre, m. Zahl; Anzahl, Menge,
 f.; Rhythmus, Wohlklang, m.; au —
 —, du —, unter der Zahl, zu der
 Zahl; il a — d'amis, er hat eine
 Menge Freunde; le livre des —s,
 das 4. Buch Moses.
 Nombrer, va. zählen; (ar.) nume-
 rieren. [Klangvoll.]
 Nombreux, -se, a. zahlreich;
 Nombril (-bri), m. Nabel, m.;
 (bot.) Kelchnarbe, f.
 Nome, m. Gesang zu Ehren des
 Apollo, m.; an Regeln gebundene
 Sangesweise, f.; Bezirk (in Aegypten),
 m. [Eig.]
 Nomenclateur, m. Namensfun-
 dament, m.
 Nomenclature, f. Namensverzeich-
 nis, n.
 Nominal, -e, a. namentlich; valeur
 -e, Nennwert; appel —, Namensauf-

ruf, m.; prières -es, öffentliche
 Gebete für die Obrigkeit etc., n. pl.
 Nominataire, m. vom Könige zu
 einer Pränze Ernannter, m.
 Nominateur, m. Ernennner (zu
 einem Amte), m.
 Nominatif, m. (gr.) Nominativ,
 m.; —, -ve, a. namentlich.
 Nomination, f. Ernennung, f.
 Nomenclature, adv. namentlich,
 mit Namen.
 Nommer, va. nennen, einen Namen
 geben; ernennen; un — é, ein gewisser;
 à jour — é, auf den bestimmten Tag;
 à point — é, zur rechten Zeit, wie ge-
 rufen; se —, v. pr. sich nennen; heißen.
 Nomographe, m. Gesetzschreiber,
 -sammler, m.
 Nomiologie, f. Gesetzeskunde, f.
 Non, adv. nein; nicht; — pas, nicht;
 — plus, auch nicht; — plus que,
 so wenig als; il dit que —, er sagt
 ein.
 Nonagénaire, a. neunzigjährig;
 —, m. neunzigjähriger Greis, m.
 Nonagésimé, a. (astr.) neunzigste.
 Nonandre, a. (bot.) neunmännig.
 Nonane, a. a. fièvre —, neuntägliges
 Fieber, n.
 Nonante, a. (ar.) neunzig.
 Nonantième, a. neunzigste.
 Nonce, m. Nuntius, m.
 Nonchalamment, adv. auf nach-
 lässige Art. [Saumlosigkeit, f.]
 Nonchalance, f. Nachlässigkeit,
 Nonchalant, -e, a. nachlässig,
 saumlos.
 Nonciature, f. Nunciatur, f.
 Non-comparition, f. Nichter-
 scheinen vor Gericht, n. [mit, m.]
 Non-conformiste, m. Nonconfor-
 mite, f. Ungleichförmig-
 keit, f.
 Non-existence, f. Nichtsein, n.
 Non-joissance, f. Entbehrung
 des Nießbrauchs, f.
 Nonnain, Nonne, f. Nonnchen, n.
 Nonnerie, f. Anbächtelei, f.
 Nonnette, f. Nonnchen; Nonnen-
 bröden, n.
 Nonobstant, prp. ungeachtet.
 Non-paiement, m. Nichtzahlung, f.
 Nonpareil, -le, a. unvergleichlich,
 ohne Gleichen.
 Nonpareille, f. sehr schmales Band;
 feinstes Schrot, n.; feinste Sorte, f.;
 (imp.) Nonpareille, f. [ment.]
 Non-paiement, v. Non-paie-
 ment, f. Mißlingen, n.
 Non-sens, m. Unsinn, m. [n.]
 Non-succès, m. Mißlingen, Fiasko,
 Nonuple, a. neunfach.
 Nonupler, va. verneunfachen.
 Non-usage, m. Nichtgebrauch, m.
 Non-valeur, f. Mangel des Ertra-
 ges (eines Gutes), m.; Rückstände
 (von Steuern etc.), m. pl.
 Nonage, m. (drap.) Nonnen, n.
 Nopal, m. indischer Feigenbaum, m.
 Nopé, f. (drap.) Noppe, f.
 Noper, va. (drap.) noppen.
 Noppeuse, f. Nopperin, f.
 Nord, m. Norden; Nordwind, m.;
 faire le —, nördlich segeln; —, a.
 pôle —, Nordpol, m.; latitude —,

nördliche Breite, f.; le vent est —,
 der Wind kommt aus Norden. [m.]
 Nord-est (-este), m. Nordostwind,
 Nord-ouest (-ou-este), m. Nord-
 westwind, m.
 Nordhouse, Nordhausen.
 Normal, -e, a. regelrecht, normal;
 école -e, Normalchule, f.
 Normand, -e, a. normännisch; —,
 -e, m. et f. Normanne, m.; — mäu-
 nin; f.; fig. un fin —, ein schlauer
 Fuchs, m.; en —, zweideutig.
 la Normandie, die Normandie.
 la Norvège, Norwegen, f.
 Norvégien, -ne, a. et s. norwe-
 gisch; Norweger, m., -in, f.
 Nos, pron. pl. unsere.
 Nosographie, f. Krankheitsbe-
 schreibung, f.
 Nosologie, f. Krankheitslehre, f.
 Nostalgie, f. Heimweh, n.
 Nota, m. Bemerkung, f.
 Notabilité, f. Notabilität, f.; -s,
 pl. Genorationen, pl.
 Notable, a. -ment, adv. merkwür-
 dig, ansehnlich; les -s, pl. die an-
 gesehensten Bürger, m. pl.: der
 ständige Ausschuss; (hist.) die Nota-
 beln, pl.
 Notaire, m. Notar, m.
 Notamment, adv. besonders, na-
 mentlich.
 Notariat, m. Notariat, n.
 Notarié, -e, a. von einem Notar
 ausgefertigt und beglaubigt.
 Note, f. Zeichen, n. Anmerkung,
 Note; Musiknote, f.; cela change
 la —, das ändert die Sache; chan-
 ter sur la —, nach Noten singen;
 changer de —, aus einem andern
 Tone sprechen.
 Noter, va. aufzeichnen, anmerken;
 in Noten setzen; homme — é, berück-
 tigteter Mensch, m.; — d'infamie,
 entehren.
 Noteur, m. Notenschreiber, m.
 Notice, f. kurze Anzeige; Notiz;
 Nachricht, f.
 Notification, f. gerichtliche Anzeige,
 Bekanntmachung, f.
 Notifier, va. anzeigen, bekannt
 machen.
 Notion, f. Begriff, m.
 Notoire, a. -ment, adv. offenkun-
 dig, notorisch.
 Notopère, m. Sinnenbild, n.
 Notoriété, f. Offenkundigkeit, f.;
 actes de —, öffentliche Urkunden,
 f. pl.
 Notre, pron. unser, unsere.
 Nôtre, pron. le —, la —, der, die,
 das untrige; les -s, die untrigen.
 Notre-dame, f. unsere liebe Frau,
 Mutter Gottes; (église de) —, Lieb-
 frauenkirche, f.
 Notule, f. kleines Randzettelchen, n.
 Notus (-uce), m. Südwind, m.
 Noue, f. Postzettel; jumpfeger
 Grund, m.
 Noué, -e, p. et a. geknüpft; ge-
 schürzt; fig. verwickelt; zweideutig.
 Nouement, m. — d'aiguillette,
 Nesselknäusen, n.
 Nouer, va. knüpfen, binden; ver-
 anlassen; — amitié, Freundschaft

machen; se -, v. pr. Früchte anlegen.
Nouet, m. Kräuterfäßchen, n.
Nouveux, -se, a. frohig, äftig.
Nougat, m. Mandelfuchen, m.
Nouilles, f. pl. Nudeln, f. pl.
Noulet, m. (arch.) Keftrinne, f.
Nourri, -e, p. et a. genährt; vollförmig; fig. fräftig, ftark; (imp.) fett (Schrift). [tammer, f.
Nourrice, f. Amme; fig. Storn.
Nourricier, m. Mann der Amme, m.
Nourricier, -ère, a. nährend; Nahrungsg...; Pfläge... mère-ère, Amme, Pflägemutter, f.
Nourrir, v. nähren, ernähren; unterhalten; säugen; erziehen; - (Tauben) halten; (die Farben) dicht auftragen; -, v. nähren, nabraft fein; se -, v. pr. ſich ernähren; fig. ſich unterhalten.
Nourrissage, m. Viehzucht, f.
Nourrissant, -e, a. nabraft.
Nourrisseur, m. Viehzüchter, m.
Nourrisson, m. Säugling; - des Muses, Mufenjohn, Dichter, m.
Nourriture, f. Nahrung, f. Futter, n.; Erziehung, f.; prendre -, gegeben; faire des -, ſich auf die Viehzucht legen.
Nous, pron. pl. wir, uns; nous autres Allemands, wir Deutſche.
Noudre, f. Zweiwuch, s.
Nouveau (Nouvel, -elle), a. et adv. neu; friſch; nouvel an, Neujahrstag, m.; u erfahren, unbewandert; Neuling (in, en), m.; fremd; homme -, Emporfömmling, m.; -, m. Neus; du -, etw. Neues, n.
Nouveauté, f. Neuheit; Neuerung, f.; -s, pl. (com.) neue Artikel, m. pl.; Novitäten, f. pl.; magasin de -, Mode-, Galanteriewaarenhandlung, f.
Nouvel, -elle, v. Nouveau.
Nouvelle, f. Neuigkeit, Nachricht; Novelle, f.; demander des -s de qn., ſich nach jemandes Befinden erkundigen; de ses -, Nachricht von ihm; vous auez de mes -, Ete werden (ſollen) weiter von mir hören.
Nouvellement, adv. neulich, fürzlich, unlangſ. [Beſſer, f.
Nouvelleté, f. (dr.) Erörderung im Novellifte, m. Neuigkeitsfrämer; Novellenſchreiber, m.
Novale, f. Neubruch, m.
Novare, Novara.
Novateur, -trice, a. neuerungsfüchtig; -, m. Neuerer, m.
Novation, f. (jur.) Neuerung, f.
Novelles, f. pl. Novellen (Juſtinianſ), f. pl.
Novembre, m. November, m.
Novice, m. et f. der, die Novize; Neuling, m.; -, a. unerfahren.
Noviciat, m. Noviziat, n.; fig. Probe, f. [gem.
Novissimé, adv. fam. erſt vor Kur.
Noyade, f. Erſäufung, f.
Noyale, f. (com.) Egelecht, n.
Noyau, m. Stein (im Obſte), Kern, m.; Spindel einer Wendeltreppe, f.; fig. Hürung, m.

Noyer, m. Nußbaum, m.
Noyer, v. ertränken, erſäufen; überſchwemmen; - le vin d'eau, den Wein wäſſern; - la terre, das Land aus dem Geſichte verlieren; - les couleurs, die Farben vertreiben; se -, v. pr. ſich erſäufen, ertrinken; umkommen; se - dans les pleurs, in Thränen ſchwimmen; avoir les yeux -és de larmes, in Thränen ſchwimmen; sam -é de dettes, bis über die Ohren in Schulden ſtehend; un homme -é, ein verlorner Mann.
Nu, -e, a. nackt, entblößt; kaſt; fig. unverteilt; unbewaffnet (Aug); nu-pieds, les pieds nus, barfuß; épée -e, gezogenes Schwert, n.; à -, nackt, bloß; ohne Eattel.
Nuage, m. Wolke, f. Gewölk; fig. Umwetter, n.; ſtief im Auge, m.
Nuageux, -se, a. wolfig; fig. ſtefig.
Nuance, f. Schattirung; fig. Abſtufung, f. feiner Unterſchied, m.
Nuancer, v. ſchattiren, abſtufen.
Nubécule, f. Wölkchen im Auge oder Urine, n.
la Nubie, Nubien, n.
Nubien, -ne, a. et s. nubifch; Nubier, m.; -in, f.
Nubifère, a. Wolken tragend.
Nubifuge, a. die Wolken verſchwendend.
Nubile, a. mannbar.
Nubilité, f. Mannbarkeit, f.
Nucal, a. Naden ..
Nucamentacé, -e, a. nüßchenähnlich.
Nucifère, a. nüßtragend.
Nucivore, a. Nüße freſſend.
Nucléal, -e, a. zum Kern gehörend, Kern ..
Nucléiforme, a. kernförmig.
Nuculaire, a. fruit - Nußfrucht, f.
Nudi, -nadt: -branches, m. pl. Nadtſtiemer, m. pl.; -caule, a. nadtſtengelig; -colles, m. pl. Nadtſtälte, m. pl.; -flore, a. nadtſtblumig; -pèdes, m. pl. Nadtſfüter, m. pl. [ſigur, f.
Nudité, f. Nadttheit, Wöße; nadtte Nue, f. Wolke, f.; fig. tomber des nues, gau; erhaunt fein.
Nuée, f. Gewölk, n. Gewitterwolke; fig. große Menge, f.
Nuement, v. Nüment.
Nuer, v. ſchattiren; die Farben verlegen. [tig ſein, im Wege ſein.
Nuire, vn. irr. ſchaden, nachtheilbringend; a. ſchädlich; - à la santé, der Geſundheit nachtheilig.
Nuit, f. Nadt, f.; de -, bei Nadt; - close, ſtockfinſtere Nadt, f.
Nuitamment, adv. bei Nadt.
Nuitée, f. Nadtzeit; -arbeit, f.; -lager, n.
Nul, -le, a. kein; ungütig, unſtattlich; unbebeutend, nichtsſagend; -nulle-part, nirgend.
Nullement, adv. keineswegs, gar nicht; auf ungütige Art.
Nullicateur, m. der ein Gefes aufheben will. [Gefeges, f.
Nulification, f. Abſchaffung eines

Nullité, f. Nichtigkeit, Nullität, f.; Bedeutungsloſigkeit, f.; total unbrauchbarer Menſch, m. Null, f.
Nüment, adv. rein heraus, unverfchoben; (dr.) unmittelbar.
Numéraire, a. valeur -, Zahlungswert, m.; -, m. baares Geld, n.
Numéral, -e, a. lettre -e, Zahlbuchſtabe, m.
Numérateur, m. (ar.) Zähler, m.
Numération, f. Zählen, Zahlenausſprechen, n.
Numerique, a. numerifch; calcul -, nach der Nummer.
Numeriquement, adv. der Zahl nach, genau berechnet.
Numéro, m. Nummer, f.
Numérotage, m. Numeriren, n.
Numéroter, v. a. numeriren, bezeichnen.
Numide, a. et s. numidifch; Numidier, m.; -in, f.
la Numidie, Numidien, n.
Numismatique, a. numismatifch; -, f. Numismatif, f. [fer, m.
Numismatiste, m. Numismatiker, m.
Nummulaire, f. Pfennigkraut, n.
Nuncupatif (non-) -, a. m. testament -, mündliches Teſtament, n.
Nuptial (-ci-), -e, a. hochzeitlich; lit -, Brautbett, n.
Nuque, f. Genick, n. Naden, m.
Nuremberg (-bère), Nürnberg.
Nutation, f. Schwanken der Erdoſche, n. [haft.
Nutritif, -ve, a. nährend, nährend.
Nutrition, f. Ernährung, f.
Nyctalope, m. et f. der, die Tagblinde.
Nyctalopie, f. Tagblindheit, f. [pl.
Nyctéris, m. pl. Nadtvogel, m.
Nymphe, f. Nymphe; Nymphe, f.
Nympheau, m. Nymphum, f.

O.

ô! int. o!
Oasis (-zice), Oaſe, f. Daſe, f. Ob-, umgekehrt.
Obclavé, -e, Obclavéiforme, a. (bot.) umgekehrt folbig.
Obconique, a. (bot.) umgekehrt fegeförmig.
Obédience, f. Gehorſam (der Ordensgeiftlichen), m.
Obédienciel, -le, a. zur päpſtlichen Gerichtsbarkeit gehörig.
Obédiencier, m. Obedienzgeiftlicher, m.
Obéir, vn. gehorchen; fig. nachgeben, ſich ſchmiegen; être -i, Gehorſam finden.
Obéissance, f. Gehorſam, m.; Botmäßigkeit, Oberherrſchaft, f.
Obéissant, -e, a. gehorſam; fig. geſchmeidig.
Obélisque, m. Obeliſt, m.
Obérer, v. verſchinden; s' -, v. pr. ſich in Schulden ſtecken.
Obésité, f. Fettlichkeit, f.
Obiner, v. junge Bäume nahe an einander ſetzen.

Obit, m. Seelenmesse, f.
 Obituair, a. registre -, Seelenbuch, n. [genstellen.]
 Objecter, va. einwenden, entgegen-, -ve, a. außer uns befindlich, objectiv.
 Objection, f. Einwurf, m. Einwendung, f.
 Objectivité, f. Objectivität, f.
 Objet, m. Gegenstand, m.; Absicht, f.
 Oblation, f. Opferung, f.
 Obligation, f. Verpflichtung, Verbindlichkeit; Schuldverschreibung, Obligation, f. [bindlich.]
 Obligatoire, a. verpflichtend, verbindlich, -e, a. verbunden, verpflichtet; (mus.) obligat.
 Obligeamment, adv. gefällig, verbindlich; höflich.
 Obligeance, f. Höflichkeit, Dienstfertigkeit, f. [bindlich; höflich.]
 Obligeant, -e, a. gefällig, verbindlich, v. pr. sich verbindlich machen (zu etw., & qc.); s' - pour qn., sich für einen verbürgen.
 Obliguanle, a. schiefwinkelig.
 Oblique, a. -ment, adv. schief, schräg; fig. mittelbar; verdächtig; trümm; verdeckt; unerlaubt; marche -, Schleichweg, m.; cas -s, Casus obliquus, m. pl.
 Obliquité, f. Schräge; Schiefe, f.
 Oblitération, f. Ersticken, n.; (an.) Verwachen, n.
 Oblitérer, va. verwachen, aussticken; (an.) verwachen.
 Oblong, -ue, a. länglich.
 Obole, f. Obolus; fig. Heller, m. Scherlein, n.
 Obreptice, a. -ment, adv. erschlichen; durch Erbscheidung.
 Obreption, f. Erbscheidung, f.
 Obscene, a. unzüchtig, schimpflich.
 Obscénité, f. Unzüchtigkeit, Zote, f.
 Obscur, -e, a. -ement, adv. dunkel, finster, trübe; undeutlich; gering; fig. unbekannt; unverständlich.
 Obscurant, m. Finsterling, m.
 Obscurcir, va. verbunkeln; fig. undeutlich machen; s' - v. pr. sich verbunkeln; trübe werden.
 Obscurissement, m. Verbunkelung; fig. Unverständlichkeit, f.; -de la vue, Abnahme des Sehens, f.
 Obscurité, f. Dunkelheit; fig. Ungewißheit; Undeutlichkeit; Niedrigkeit; Verborgenheit, f.
 Obsécration, f. Anrufung göttlichen und menschlichen Beistandes, f.
 Obséder, va. belagern; bestimmen, quälen. [begänqnis, n.]
 Obsèques, f. pl. feierliches Leichen-
 Obséquieux, -se, a. -sément, adv. unterwürfig, übertrieben höflich.
 Observable, a. bemerkbar.
 Observance, f. Haltung der Ordensregel, Observanz; Saßung, f.

Observantin, m. Franciscaner-mönch, m.
 Observateur, m. -trice, f. Beobachter, m.; -in, f.; -, -trice, a. Beobachtungsg...
 Observation, f. Beobachtung, Befolgung; Forßung; Bemerkung, f.
 Observatoire, m. Sternwarte, f.
 Observer, va. beobachten, wahrnehmen; besolgen; aufauern; s' -, v. pr. sich beobachten; vorstichlich sein.
 Obsession, f. Besessenheit, n.; Zurblicklichkeit, f.
 Obsolète, a. veraltet. [Stand, m.]
 Obstacle, m. Hindernis, n. Wider-
 Obstacle, f. Halsstarrigkeit, f. Eigenstimm, m.
 Obstiné, -e, a. -ment, adv. halsstarrig, eigensinnig; -, m. Starrkopf, m.
 Obstiné, va. halsstarrig machen, eigensinnig machen; verstocken; s' -, v. pr. halsstarrig werden, seinen Kopf aufsetzen.
 Obstructif, -ve, a. (mé.) verstopfen. [Spfung, f.]
 Obstruction, f. (mé.) Verstopfung.
 Obstruer, va. hemmen; (mé.) verstopfen.
 Obtempérer, vn. (dr.) gehorchen.
 Obtenir, va. irr. erlangen; faire -, auswirken, verschaffen.
 Obtention, f. (dr.) Erlangung, Bewirkung, f.
 Obtondant, -e, a. (mé.) abstumpend. [f.]
 Obturation, f. (mé.) Verstopfung.
 Obtus, -e, a. stumpf; abgestumpft; esprit -, (schwacher) Verstand, m.
 Obtusangle, a. stumpfwinkelig.
 Obus (-uce), m. Haubitzgranate, f.
 Obuseinent, m. Beschießen mit Haubizen, n.
 Obuser, va. mit Haubizen beschießen.
 Obuserie, f. Haubitzgeschütze, f.
 Obusier, m. Haubitz, f.
 Obvention, f. Kirchensteuer, f.
 Obvers (-ère), m. Hauptseite etner Medaille, f.
 Obviable, a. abwendbar.
 Obvier, vn. begegnen, zuvorkommen. [gerollt.]
 Obvoluté, -e, a. (bot.) gewölbten.
 Occasion, f. Gelegenheit, Veranlassung, f.; par -, bei Gelegenheit; à la première -, bei der ersten G.; dans cette -, bei dieser G.; à mon -, meinestwegen; d' -, gelegentlich, unter der Hand.
 Occasionnel, -le, a. -lement, adv. gelegentlich, veranlassend.
 Occasionner, va. veranlassen, verursachen. [land, n.]
 Occident, m. Westen, m. Abend.
 Occidental, -e, a. westlich.
 Occipital, -e, a. zum Hinterhaupte gehörig.
 Occiput (-pute), m. Hinterhaupt, n.
 Oclusion, f. (mé.) Verschließung, f.
 Oculatation, f. (astr.) Bedeckung, f.
 Oculite, a. verborgen, geheim.
 Occupant, m. Besigebner, m.; procureur -, besteller Anwalt, m.
 Occupation, f. Beschäftigung; Be-

szignahme; (mil.) Besetzung; Bewohnung, f.
 Occuper, va. einnehmen, in Besitz nehmen, inne haben; beschäftigen; -, vn. vor Gericht vertreten (einen, pour qn.); s' -, v. pr. sich beschäftigen (mit, à); s' - de, sich etw. angelegen sein lassen; an dem. denken.
 Occurrence, f. Vorfall, m. Gelegenheit, f. Umstand, m. [vorfallend.]
 Occurrent, -e, a. vorkommend.
 Ocean, m. Ocean, a. Weltmeer; fig. Meer, n.
 Océane, a. f. mer -, Weltmeer, n.
 l'Océanie, f. Australien, n.
 Océanien, -ne, Océanique, a. zum Ocean gehörig.
 Oche, f. (charp.) Kerbe, f.; Gartenland, n. [beherrschast, f.]
 Ochlocratie (oklokracie), f. Pö-
 Ocracé, -e, a. ockerf. [f.]
 Ocre, f. Ocker, n.
 Ocreux, -se, a. ockerfarbig.
 Octacorde, a. achtfaltig.
 Octaèdre, m. Oktaeder, n.; -, a. achtfachig. [ges Fieber, n.]
 Octane, a. f. fièvre -, achtfachig.
 Octant, m. (astr.) Achtfelst. m.
 Octave, f. Octave; achtfachige Feier; Etage von acht Versen, f.
 Octavo, m. Octavfösten, n.
 Octavin, in-octavo, m. Octavformat, n. [suß, m.]
 Octipède, a. et m. achtfachig; Ach-
 Octobre, m. October, m.
 Octogénaire, a. achthzigjährig.
 Octogone, a. achteckig; -, m. Achteck, n. [(bot.) achtföterig.]
 Octopstale, -e, f. Octophylla, f.
 Octroi, m. Bewilligung; Stadsteuer, f.; Stadtzoll, m.; freiwilliges Zugeständnis, n.
 Octroiement, Octroyement, m. Bewilligung, Schenkung; octroyitte Erlaubnis, f.
 Octroyer, va. verleißen, bewilligen; octroyiren.
 Octuple, a. achtfach.
 Octupler, va. verachtfachen.
 Oculaire, a. témoin -, Augenzeuge, m.; -m. (opt.) Augenglas, n.
 Oculation, f. Ausbrechen der Knochen, n. [sehend.]
 Oculé, -e, a. äugig; bien -, schatz-
 Oculiste, m. Augenarzt, m.
 Ocypté, m. et f. (zool.) Schnellfuß, m.
 Odelette, f. Kleine Ode, f.
 Odeon, m. Odeon; Theater (in Paris), n.
 Odesse, Odeffa.
 Odeur, f. Geruch; fig. Ruf, m.; -s, pl. Wohlgerüche, m. pl.
 Odiéux, -se, a. -sément, adv. gehässig, verhaßt; unaußstößlich; verdrießlich.
 Odoacre, m. Odoaker, m.
 Odomètre, m. Wegemeßer, m.
 Odontalgie, f. Zahnschmerz, m.
 Odontalgique, a. remède -, Mittel gegen das Zahnech, n.
 Odontoide, a. zahnförmig.
 Odontologie, f. Zahnkunst, f.
 Odontotechnie (-tek-), f. Zahnarzneikunst, f.

Odorabilité, f. Riechbarkeit, f.
 Odorant, -e, a. woftrichend.
 Odorat, m. Geruchfina, m.
 Odonation, f. Riechen, n.
 Odoriférant, -e, a. woftrichend.
 Odyssée, f. Odyffe, f.
 Œcuménicité (œcu-), f. Allgemeinheit (einer Kirchenverfammlg.), f.
 Œcuménique (œcu-), a. (h. e.) allgemein; -, m. allgemeine Kirchenverfammlg., f.
 Œdémateux (œd-), -se, a. (méd.) wafferschwülftig. [Schwulft, f.
 œdème (œd-), m. (méd.) Waffergewöl (eu-ye), m. Auge, n.; les yeux, pl. die Augen, pl.; fig. Deffnung; Fruchtlofigkeit, f.; Feuer der Edelsteine zc.), n.; en un clin d'-, in einem Augenblicke; à vue d'-, zusehend; nach dem Augenmaße; - du fourneau, Ofenloch, m.; coup d'-, Ueberficht, m.; Augenmaß, n.; de bon -, gern, freundlich; de mauvais -, ungeru, fcheel; - de débout, m. rundes Dachfenster, n.; - de chat, m. (min.) Stagenauge, n.; taube Nefel, f.; - de paon, m. Pfauenauge, n.; - de pie, m. (mar.) Neefgat, n.; - de serpent, m. Strötenftein, f.
 œillade (œuy-), f. Bild, verhohtener Bist, m.; Riebaugelei, f.
 œillard (œuy-), m. Schließstein von mittler Größe, m. [Augenagath, m.
 œille (œuy-), -e, a. äugig; agate -, œillère (œuy-), f. Augenbad; Scheuleder (der Pferde), n.; dent -, Augengah, m.
 œillet (œuy-), m. Schürloch, n.; Nefse, f.; - double, gefüllte Nefse, f.; - d'inde, Sammetblume, f.
 œilleterie (œuy-), f. Nefsenbet, n.
 œillette (œuy-), m. Nefsenfenster, m. [Schneiden.
 œilletteur (œuy-)vn. Echter abeillette (œuy-), f. Mohu, n.
 œnanthe (œn-), f. Nebenbolde, f.
 œnantique (œn-), a. éther -, Weinblumenäther, m.
 œnas (énace), m. Feidtaube, f.
 œnicole (én-), a. société -, Weinbaugesellfchaft, f.
 œnoïde (én-), a. weinicht.
 œnologie (én-), f. Weinfunde, f.
 œnologue (én-), m. Weinbaufundiger, m. [Lungsmesser, f.
 œnomètre (én-), m. Weinmaßgefäße.
 œsophage (és-), m. Speieröhre, f.
 œuf (euf, eu), m. Ei, n.; (arch.) Wulst, m.; - rouge, - de pâques, Ofterei, n.; blanc d'-, Eierweiß, n.; jaune d'-, Eidotter, n.; germe d'-, -hahentritt, m.; plein comme un -, geftrichen voll; -s (eu), pl. Roggen, m.; -s d'esturgeon, Caviar, m.; -s à la coque, weidgefottene Eier, n. pl.
 œuvre (eu-), -e, a. Itagen habend.
 œuvre (eu-), m. Wert eines Tonkünstlers, Kupferstechers zc., n.; main d'-, Arbeitslohn, m.; grand -, Stein der Weifen, m.
 œuvre (eu-), f. Wert, n. Arbeit, f.; les -s complètes, fämmtliche Wer-

te, n. pl.; bonne -, gutes Wert, n.; mettre la main à l'-, die Hand ans Wert legen.
 œuvriste (eu-), m. Kupferfchjammeler, m.
 Offensant, -e, a. beleidigend.
 Offense, f. Beleidigung; (th.) Sünde, f.
 Offenseur, va. beleidigen; verlegen; anößig fein; s'-, v. pr. übel nehmen (em-), de qc.).
 Offenseur, m. Beleidiger, m.
 Offensif, -ve, a. angreifend; guerre -ve, Angriffskrieg, m.; ligue -ve et défensive, Schuß- und Trugbündniß, n.
 Offensiv, f. (mil.) Angriff, m.; à l'-, angriffweise. [Zweife.
 Offensivement, adv. angriffs-
 Offert, -e, p. v. Öffrir.
 Offerte, f. Meßopfer, n.
 Offertoire, m. Dpfergebet, n.
 Office, m. Pflcht, Obpfichtigkeit; bons -, Dienstleistungen, f. pl.; Gottesdienst, m.; (cath.) Amt, n.; Gefälligkeit, f.; livre d'-, Meßbuch, n.; saint -, Inquifition, f.; d'-, von Amtswegen, von freien Stücken; -f., Speifekammer; Kunst den Nächstch anzurichten; Zuderbäderel; Küchendienerschaft, f.
 Official, m. geiftlicher Richter, m.
 Officialité, f. geiftliches Gericht, n.
 Officiant, -e, a. das Amt haltend; -, m. Meffe lesender Geiftlicher, m.
 Officiante, f. Chornone welche die Woche hat, f.
 Officiel, -le, a. -lement, adv. amtlich, officieil, Amts-
 Officier, vn. den Gottesdienst verrichten, das Amt halten; fig. il officie bien, er läßt es fich fchmecken.
 Officier, m. Beamter, Offiziant; Officier, m.; - de la bouche, Mundloch, m. [Schmeiter, f.
 Officière, f. dienfttuhende Kloster-
 Officieux, -se, a. -sément, adv. dienftfertig, willfährig; mensonge -, Dienft, Nothflüge, f.
 Official, -e, a. argeneitich, heilkräftig, officineil.
 Officine, f. Laboratorium, n.
 Offrande, f. Dpfer, n. Dpfergabe, f.
 Offrant, m. (dr.) le plus -, der Meißbietende, m.
 Offre, f. Gebot; Anerbieten, n.; Antrag, m.
 Offrir, va. irr. anbieten; bieten; darbieten; opfern; zeigen; s'-, v. pr. fich erbieten; fich darstellen.
 Offusquer, va. verunftet; blenden; - la vue, die Ausficht benehmen; tout l'-e, es ist ihm Alles mißfällig; im Wege stehen; bräunen.
 Ogive, f. Spitzbogen, m.
 Ogre, m. Menschenfresser; Wäp-
 n. (auch fig.).
 Ogrerie, f. Wäpwoolfmärchen, n.
 Ogresse, f. Menschenfresserin, f.
 Ogrillon, m. -ne, f. kleiner Wäp-
 wolf, m.
 Oh! int. oh! o! e! e!
 Oie, f. Gans, f.; petite -, Gänselein; fig. (taill.) Zubehör, n.; contes de ma mère l'-, Kindermärchen, n. pl.

Oignon (o-nion), m. Zwiebel; (chir.) Schwiele, f.
 Oignonade (o-nio-), f. gedämpfte Zwiebeln, f. pl. [f.
 Oignonée (o-nio-), f. Zwiebelbrühe,
 Oignonet (o-nio-), m. Zwiebel-
 bunte, f. [den, n.
 Oignonette (o-nio-), f. Zwiebel-
 Oignonière (o-nio-), f. Zwiebel-
 bet, n.
 Oille, f. (cuis.) Kraftsuppe, Mfa, f.
 Oindre, va. irr. falben, bestrei-
 chen.
 Oing, m. Schweinefchmeer, m.;
 vieux -, Wagenschmire, f.
 Oint, m. l'- du Seigneur, der
 Gefalbte des Herrn (Christus).
 Oiseau, m. Vogel; Falke; Mörkel-
 fabel, m.; Stuchbet, n.; à vol d'-,
 in gerader Linie; à vue d'-, nach
 der Vogelerspective.
 Oiseler, va. Vogel zur Beize ab-
 richten; -, vn. Vogel fangen.
 Oiseleur, m. Vogelfänger, n.
 Oisellerie, f. Vogelstellen, n.; han-
 del, m.
 Oisieux, -se, a. müßig; fig. unnüg.
 Oisif, -ve, a. -vement, adv. mü-
 ßig, gefchäftlos; unbenutzt.
 Oisillon, m. Vögeltchen, Gänschen, n.
 Oisiveté, f. Unthätigkeit, f. Mü-
 ßiggang, m. Müße, f.
 Oison, m. Gänschen, n.; fig. ein-
 fältiger Mensch, m. [Burg.
 Oldenbourg (-boure), Olden-
 Oléagineux, -se, Oléifère, a.
 ölig; ätreich, harzig.
 Oléandre, m. Eleanderbaum, m.
 Oléant, -e, a. Del bitend.
 Oléine, f. Delstoff, m.
 Oléogène, m. Delgrundstoff, m.
 Oléracé, -e, a. gemüßartig.
 Oléfactif, -ve, Oléfactoire, a.
 nerk -, Geruchsnern, m.
 Oliban, m. arabifcher Weihrauch, m.
 Oligaire, f. Stintmeide, f.
 Oligarchie, f. Oligarchie, f.
 Oligarchique, a. oligarchifch.
 Oligiste, a. mineral -, gering-
 haltiges Erz, n.
 Olim (-lime), adv. (lat.) ehem.
 Olivaire, a. olivenartig.
 Olivaifon, f. Olivenerte, f.
 Olivâtre, a. olivengrün.
 Olive, f. Olive, f. Delbaum, m.
 Olivet, m. wilder Delbaum, m.;
 Olivenpflanzung, f.
 Olivetier, m. wilder Delbaum, m.
 Olivette, f. Delrettig, m.
 Olivier, m. Delbaum, m.
 Olivière, f. Olivenpflanzung, f.
 Ollaire, a. pierre -, Topfftein, m.
 Olographe, a. eigenhändig.
 Olympe, m. Olymp, m.
 Olympiade, f. Olympiade, f.
 Olympien, Olympique, a. olym-
 piß.
 Omagre, f. (méd.) Schultergicht, f.
 Omason (-ome), m. Blättermagen,
 Omabelle, f. (bot.) Bolde, f. [m.
 Ombellé, -e, a. bolzig.
 Ombellifère, a. bolzentragend.
 Ombelliforme, a. bolzenförmig.
 Ombilic, m. (an.) Nabel, m.; (bot.)
 Nabelnarbe, f.

Ombilical, -e, a. cordon -, Nabelschnur, f.
 Ombilique, -e, a. nabelförmig.
 Ombrage, m. Schatten; fig. Verdacht, m. Mißtrauen; poët. Laub, n.
 Ombrager, va. be-, umschatten (auch fig.).
 Ombrageux, -se, a. schau; fig. mißtrauisch; argwöhnisch.
 Ombre, f. Schatten, m. Dunkelheit, f.; fig. Schirm, Vorwand, m.; dans l'—, im Verborgenen; faire — à qn., einem Schatten machen; fig. einen verbunkeln; übertreffen; mißtrauisch machen; à l'— in Schatten; fig. unter dem Schutze; —, m. Reize (Hitz); Umbrage, f.
 Ombrelle, f. Sonnenschirmchen, n.
 Ombrer, va. (peint.) schattiren.
 Ombréux, -se, a. schattig.
 l'Ombrien, n.
 Ombrière, a. Schatten gebend.
 Omelette, f. Eierkuchen, Pfannkuchen, m.
 Omettre, va. irr. unterlassen; auslassen, vergessen.
 Omneux, -se, a. von schlimmer Vorbedeutung.
 Omission, f. Unterlassung; Auslassung, Versäumnis; Rüge, f.; das Ausgelassene.
 Omnibus (-bus), m. Omnibus, m.
 Omnipotence, f. Allmacht, f.
 Omnipotentier, va. mit Allmacht begaben.
 Omniscience, f. Allwissenheit, f.
 Omnivore, a. Alles fressend.
 Omphage, a. rohes Fleisch essend.
 Omphore, m. kurzer Blischförmantel, m. [n].
 Omplate, f. (an.) Schulterblatt, omphalocèle, f. Nabelbruch, m.
 Omphalopre, a. verre —, Linsenglas, n.
 On, l'on, pron. man; le qu'en dira-t-on, das Gerede der Leute.
 Onagre, m. Walbese, m.
 Onanisme, m. Selbstbefredung, f.
 Once, f. Unze (2 Loth); Unze (kleiner Panther), f. Pantherthier, n. Unze, f.
 Onciales, a. f. pl. lettres —, Unzabuchstaben, m. pl.; Rapidarschrift, f.
 Oncle, m. Oheim, m.
 Onction, f. Salbung; extrême —, letzte Delung; fig. Zubrust, f.
 Onctionner, va. Salbung geben (Heben).
 Onctueux, -se, a. -sament, adv. fettig, ölig; (th.) mit Salbung.
 Onctuosité, f. Fettigkeit, f.
 Onde, f. Welle, Woge, f.; -s, pl. poët. Wasser, Gewässer, n. Fluth, f. Meer, n.
 Ondé, -e, a. wellenförmig; gewässert, flammig. [sch].
 Ondécagone, a. eßfedig; —, m. Eßfedel, n.
 Ondée, f. Regenguß, Guß, m.; par —, ausweisse.
 Ondin, m. Wassergeist, Ny, m.
 Ondine, f. Wassernixe, Undine, f.
 Ondoiement, m. Nothtaufe, f.
 Ondoyant, -e, a. wellenförmig; wallend.

Onoyer, va. die Nothtaufe geben; —, vn. wagen, wallen. [lung].
 Ondulation, f. wellenförmige Bewegung.
 Ondulatoire, a. wellenförmig.
 Ondulé, -e, v. Onduleux.
 Onduler, vn. et a. wagen, wallen.
 Onduleux, -se, a. wellenförmig.
 Onéraire, a. (prat.) verwaltet; verantwörtlich. [läst].
 Onéreux, -se, a. beschwerlich.
 Ongle, m. Nagel (an Händen oder Füßen), m.; Klaue, f. Fuß, m.; fig. rognor les — à qn., einen beschürfen.
 Onglé, f. Räfte unter den Nägeln, f.
 Onglet, m. Nägelchen, n.; (rel.) Nägel; (imp.) Carton, m.; Fettpast, f.; Siedeseifen, n.; faire un —, ein Blatt umbruden; -s, pl. (imp.) Gänsefüßchen, n. pl.
 Onglette, f. platter Erbsischel, m.
 Onguent (-gan), m. Salbe, f.
 Onguentaire (-gan-), a. salbenartig.
 Onguiculé, -e, a. nagelartig; mit Nägeln, mit Krallen.
 Ongulé, -e, a. hüßig.
 Onirocritic(-cie), Oniromancie, f. Traumdeutung, f.
 Onirocritique, m. Traumdeuter, m.; —, f. Traumdeutkunst, f.
 Onisciforme, a. assel-förmig.
 Oniscoforme, a. essel-förmig.
 Onocrotale, m. Kropfgans, f.
 Onolsbach, Unsbad, n.
 Onomatopée, f. Schall-, Klang-nachahmung, f.
 Ontologie, f. Wesenlehre, f.
 Onyx (-icse), m. Onyx, m.
 Onze, a. n. elf; —, m. Elf, f.; le — du mois, der erste des Monats.
 Onzième, a. elfte; —, m. Elfte, n.; le —, der elfte.
 Onzièmement, adv. elftens.
 Oolithe, f. Stogenstein, m.
 Opaciser, va. halburchscheinend machen.
 Opacité, f. Undurchsichtigkeit, f.
 Opale, f. Opal, m.
 Opalin, -e, Opalisant, -e, a. milchweiß, opalartig.
 Opalisch, -e, in Opal verwandelt.
 Opaque, a. undurchsichtig.
 Opéra, m. Oper, f.; Opernhaus, n.
 Opérateur, m. Wunderart; Quacksalber, m. [praktisch].
 Opératif, -ve, a. thätig, handelnd.
 Opération, f. Wirkung; Unternehmung; Operation, f.
 Opératoire, a. Operations ..
 Opérer, va. et n. wirken; betreiben, Hand anlegen; operiren; s'—, v. pr. sich bewerkstelligen, vorgehen, stattfinden.
 Opérette, f. kleine Oper, f. [pl].
 Opes, m. pl. (arch.) Hüftschmer, n.
 Opéhiens, m. pl. Schlangen, f. pl. [lung].
 Ophiologie, f. Schlangengeheißerei.
 Ophiophage, m. Schlangenfresser, m. [f].
 Ophthalmie, f. Augenentzündung.
 Ophthalmique, a. eau —, Augenwasser, n.
 Ophthalmologie, f. Augenlehre, f.

Opiacé, -e, a. médicament —, Schlafmittel, n.
 Opiat (-ate), m. Opiat, n.; — pour les dents, Zahnlatmerge, f.
 Opilatif, -ve, a. (méd.) verstopfend.
 Opilation, f. (méd.) Verstopfung, f.
 Opiler, va. (méd.) verstopfen.
 Opinant, m. Stimmgeber, m.
 Opiner, vn. stimmen, votiren; seine Meinung sagen.
 Opiniâtre, a. -ément, adv. halsstarrig, widerpenstig; —, m. Starrkopf, m.
 Opiniâtrer, va. hartnäckig behaupten, bestehen (auf etw., qc.); s'—, v. pr. hartnäckig beharren (auf, à).
 Opiniâtré, f. Halsstarrigkeit, f. Eigenfinn, m.
 Opinion, f. Meinung; Stimme, f.; Gutachten, n.; aller aux —s, zum Abstimmen schreiten.
 Opium (-ome), m. Opium, n.
 Opportun, -e, a. -ément, adv. bequeme, gelegen, günstig.
 Opportunité, f. bequeme Zeit, günstige Gelegenheit, f.
 Opposant, m. Gegner, Opponent, m. [spiel].
 Opposé, m. Gegentheil, Wideropposer, va. entgegenstellen; gegenüber setzen; einmenden; — la force à la force, Gewalt mit Gewalt vertreiben; s'—, v. pr. sich widersetzen, widersehen, Einspruch thun. [v] —, gegenüber.
 Opposite, m. Gegenheil, n.; à Opposition, f. Widerstand, m. Hindernis, n.; Gegenans; Einspruch, m.; Gegenpartei, Opposition, f.; être en — avec qc., mit etw. im Widerspruch stehen.
 Oppresser, va. drücken; beklemmen.
 Oppresseur, m. Be-, Unterdrücker, m. [Zwang].
 Oppressif, -ve, a. unterdrückend, Oppression, f. Unterdrückung, f. Druck, m.; Beklemmung, f. [sch].
 Opprimer, va. drücken, unterdrücken.
 Opprobre, m. Schimpf, m. Schandbe, f.
 Opsigamie, f. späte Ehelich, f.
 Opsigone, a. dent —, Weisheitszahn, m.
 Optatif, m. Optativ, n.; —, -ve, a. wünschend, Wunsch .. [sch].
 Opter, va. et n. wählen (von Sa-
 opticien, m. Opticus, m.
 Optimatie (-cie), f. Adelsherrschafft, f.
 Optimé! fam. vortrefflich!
 Optimisme, m. Lehre von der besten Welt, f.
 Optimiste, m. Optimist, m.
 Option, f. Wahl, f.
 Optique, f. Optik, Nächstlehre, f.; —, a. optisch; nerf —, Sehnerv, n.
 Opulemment, adv. im Ueberflusse.
 Opulence, f. Ueberfluß, Reichthum, m.
 Opulent, -e, a. sehr wohlhabend.
 Opuscule, m. Werkchen, n.
 Or, m. Gold, n.; fig. Reichthum, m.; — en lame, Goldlahn, m.; — moulu, Goldack, m.; — trait, Gold-

draht, m.; drap d'—, Goldstoff, m.;
 acheter au poids de l'—, mit Gold
 aufwiegen; d'—, prächtig, vortreff-
 lich, herrlich.
 Or, part. nun, nun aber.
 Oracle, m. Orakel, n. Ausspruch, m.
 Orage, m. Gewitter, n.; Sturm, m.
 Orageux, -se, a. stürmisch.
 Oraison, f. Gebet, n.; — dominica-
 le, Vaterunser, n.; — funèbre,
 Leichenrede, f.
 Oral, -e, a. mündlich.
 Orange, f. Pomeranze, f.
 Orangé, -e, a. orangegelb.
 Orangeade, f. Pomeranzwasser,
 n. [ranzenschale, f.]
 Orangeat, m. eingemachte Pome-
 ranzer, m. Pomeranzbaum, m.
 Orangerie, f. Orangeriehaus, n.
 Orangiste, m. Pomeranzengärtner;
 Anhänger des Hauses Oranien, m.
 Orateur, m. Redner, m.
 Oratoire, a. -ment, adv. redne-
 risch; art —, Redekunst, f.; —, m.
 Betzimmer, Bethaus, n. [n.]
 Oratorio, m. (mus.) Oratorium,
 Orbe, a. blind; coup —, Quetsch-
 wunde, f.; Streifschuß, m.; —, m.
 Bahn der Planeten, f.
 Orbiculaire, a. -ment, adv. kreis-
 förmig. [Muschel, f.]
 Orbicule, f. zweifelhafte Rund-
 orbiculé, -e, a. freierund.
 Orbitaire, a. Augenhöhlen ...
 Orbite, f. (astr.) Planetenbahn;
 Augenhöhle, f.
 Or-çà! int. waslan! nun!
 Orcaëde, f. pl. Orcaen, f. pl.
 Orcanette, f. (bot.) rothe Ochsen-
 zunge, f.
 Orchestre (-kes-), m. Orchester, n.;
 Parquetplatz; stalle d'—, Sperr-
 stich im Parquet, m. [f. pl.]
 Orchidées (-ki-), f. pl. Orchideen,
 Orchis (-lice), m. Stendekwurz, f.
 Ordalie, f. Gottesurtheil, n.
 Ordinaire, a. -ment, adv. ge-
 wöhnlich, ordentlich; mittelmäßig,
 gemein; —, m. das Gewöhnliche;
 Hausmannstoft, f.; Posttag; ge-
 wöhnlicher Preis, m.; Bischof eines
 Kirchsprengels, m. l'— de la messe,
 das gewöhnliche Messgebet, n.; à
 l'—, wie gewöhnlich; d'—, pour l'—,
 gewöhnlich, meistens; vin d'—, Tisch-
 wein, m. [Lungensahl, f.]
 Ordinal, m. nombre —, Ord-
 ninal, m. der zu Ordinirende, m.
 Ordinant, m. Weihbischof, m.
 Ordination, f. Priesterweihe, f.
 Ordo, m. (eath.) Ordinalenbuch, m.
 Ordinance, f. Anordnung; Ver-
 ordnung, Vorchrift, f.; Recept, n.;
 Anweisung (einer Geldsumme);
 (mil.) Ordnung, f. [Anweisen, f.]
 Ordonnancer, va. auf eine Klasse
 Ordonnateur, m. Anordner; Zah-
 lungsbauweiser; commissaire —,
 Intendant, m.
 Ordonné, f. (géom.) Ordinate, f.
 Ordonner, va. et n. anordnen,
 verfügen; verordnen; befehlen; an-
 weisen (auf eine Klasse); ordniren,
 weihen; — de qc., über etw. verfü-
 gen; (eine Arznei) verschreiben.

Ordre, m. Ordnung, f.; Befehl, m.
 Ordre, Parole, f.; Orden (Gesell-
 schaft), m.; Ordenszeichen, n.; — du
 jour, Tagesordnung, f. Tagesbe-
 fehl, m.; — chronologique, Zeit-
 folge; (mot d'—), Parole, Lösung;
 Anweisung; Klasse, f. Stand, m.;
 Abtheilung; Säulenordnung; — de
 pétrière, Priesterweihe, f.; je suis
 à vos -s, ich stehe zu Ihrem Befehle;
 par —, auf Befehl.
 Ordure, f. Koth, Schmutz, m.; fig.
 Zote, f.
 Ordurier, m. Zotenreißer, m.; —,
 -ère, a. zotenhaft, unsäthig.
 Oréade, f. Bergnymphe, f.
 Oreillard, -e, a. langohrig.
 Oreille, f. Ohr; fig. Gehör; Ohr
 (im Buche), n.; Laſche, f.; Zipfel (an
 Säden); Fenster, m.; avoir l'—
 dure, être dur d'—, schwer hören;
 faire la sourde —, sich taub stel-
 len; se faire tirer l'—, sich bitten,
 nöthigen lassen; baisser l'—, den
 Kopf hängen lassen; échauffer à
 qn. les -s, einem den Kopf warm
 machen; donner sur les -s, hinter
 die Ohren schlagen; — d'ours, (bot.)
 Bärenohr, n. Aurikel, f.; — de sou-
 ris, Bergschmelzloch, n.
 Oreiller, m. Ohr-, Kopfstissen, n.
 Oreillette, f. Ohrschiffchen, n.
 Oreillons, m. pl. Ohrschwür, n.;
 Abschnitel vom Leber und Perga-
 mente, n. pl.
 Orellane, f. (bot.) Orlean, m.
 Oremus (-muce), m. Gebet, n.
 Orèvre, m. Goldarbeiter, m.
 Orfévrière, f. Goldschmiedearbeit;
 Goldarbeiterkunst, f.
 Orfraie, f. Fischadler, m.
 Orfroi, m. Goldschreier, f.
 Organdi, m. feiner Mustelfitt, n.
 Organe, m. Organ, Sinnenverf-
 zug, n.; Stimme; fig. Vermittel-
 ung, f.
 Organique, a. organisch.
 Organisateur, m. Ordner, m.
 Organisation, f. Bildung, Einrich-
 tung, Organisation, f. Wejen, n.
 Organiser, va. organisiren, ord-
 nen, einrichten; tête bien -ée, ge-
 schickter Kopf, m.
 Organisme, m. Organismus, m.
 Organiste, m. et f. Orgelspieler,
 m.; -in, f.
 Organisin, m. Organstoffsäure, f.
 Organisine, m. Doppeltzwirnen,
 n. [Zwirnen.]
 Organsiner, va. (Seide) doppelt
 Orgasme, m. (méd.) Wallung, f.
 Orga, f. Gerste, f.; (ap.) Bran, m.;
 fig. faire ses -s, seinen Schnitt
 machen; —, m. — mondé, Gersten-
 gruppen, f. pl.; — perlé, Berggrau-
 ven, f. pl.; Gerstenschleim, m.
 Orgeat, m. Gerstentrank, m.; Man-
 delmilch, f.
 Orgeater, va. mit Mandelmilch be-
 reiten. Orgeade zusehen.
 Orgelet, Orgeolet, Orgueil, m.
 Gerstentorn (am Auge), n.
 Orgie, f. pl. Orgien, f. pl.; une
 orgie, ein Saufgelag, n.
 Orgue, m. Orgues, f. pl. Orgel,

f.; Orgelchor; — portatif, Positiv-
 chen, n.
 Orgueil (-gheuye), m. Stolz (auf
 de), m. Sessart, f.; noble —, Hoch-
 sinn, m.
 Orgueilleux, -se, a. -sement,
 adv. hochmüthig, stolz, übermüthig.
 Orizou, m. Öhrenscheitel, m.
 Orient (-ian), m. Osten, m. Mor-
 genland, n. [dtsch.]
 Oriental (-ian-), -e, a. morgenlän-
 derische, m. Orientalist (-ian-), m. Orienta-
 list, m. [n.]
 Orientation (-ian-), f. Orientiren,
 Orientaux (-ian-), m. pl. Morgen-
 länder, m. pl.
 Orientier (-ian-), va. nach den West-
 gegenden richten, orientiren; s'—,
 v. pr. sich orientiren, sich zurecht fin-
 den, sich umsehen, sich bestimmen.
 Orifice, m. Mündung, Oeffnung, f.
 Orifamme, f. Orifamme, f.
 Oriforme, a. mundförmig.
 Origan, m. Majoran, Dofen, m.
 Originaire, a. -ment, adv. her-
 stammend, gebürtig.
 Original, -e, a. -ement, adv. Ur...;
 Original ...; original, neu; wunder-
 lich, sonderbar; —, m. Urchrift, f.
 Original, n.; Sonderling, m.; das
 Originelle, n. [Originalität, f.]
 Originalité, f. Eigentümlichkeit, f.
 Origine, f. Ursprung, m. Entste-
 hung; fig. Abstammung, f.; tizer
 son — de ...; Herkommen von ...;
 dans l'—, anfangs; dès l'—, gleich
 anfangs.
 Originel, -le, a. -lement, adv.
 ursprünglich; péché —, Erbsünde,
 f. [Elenktier, n.]
 Orignac, Orignal, m. canadisches
 Orillard, v. Oréillard. [m.]
 Orillon, m. Döhrchen, n.; Fenster,
 n. m. Bojeleine, f.
 Oripeau, m. Fittlergold, n.; fig.
 Fittlerstaat, m.
 Orle, m. (arch.) Saum, m.
 Ormaie, f. v. Ormoie.
 Orme, m. Ulmenbaum. Rüster, f.
 Ormeau, m. junge Ulme, f.
 Ormière, f. Bierensbodensart, m.
 Ormille, f. Ulmenfliegen, m.
 Ormin, m. Scharlei, m.
 Ormoie, f. Ulmenwald, m.
 Orne, m. Buchseide, f.
 Ornement, m. Verzierung, f.
 Schmuß, m.; -s, pl. Zierathen, m.
 pl.; Altar-, Kirchenschmuß, m.
 Ornamentiste, m. Ornamenten-
 zeichner, m.
 Orner, va. schmücken, verzieren.
 Ornier, v. Orne.
 Ornière, f. Geleise, n.
 Ornithologie, f. Naturgeschichte
 der Vögel, f.
 Ornithologiste, Ornithologue, m.
 Vogelfeinder, m.
 Ornithomanie, f. Wahrsagung
 aus dem Vogelfuge, f. [thier, n.]
 Ornithorynque, m. Schnabel-
 Orobé, f. Kolbide, f.
 Orobite, m. Erbsenstein, m.
 Orographie, m. Gebirgsbeschreiber,
 m. [bung, f.]
 Orographie, f. Gebirgsbeschrei-

Orographie, a. orographisch.
 Orologie, f. Gehirglocke, f.
 Oronce, f. (bot.) Orant, m.
 Oronge, f. Blätterchwamm, m.;
 fausse -, Flegenschwamm, m.
 Orpailleur, m. Goldwäscher, m.
 Orphée, m. Orpheus, m.
 Orphelin, m. -e, f. Waisenknabe,
 m. Waisenmädchen, n.
 Orphéon, m. Gesangverein, m.
 Piedestal, f.
 Orphie, f. Hornschiff, m.
 Orphique, a. orphisch; eingezo-
 gen.
 Orpiment, m. Mausgelb, n.
 Orpin, m. Wandfraut, n.
 Orque, f. v. épaulard.
 Orse, f. (mar.) Backbord, n.; - !
 int. halt!
 Orseille, f. Färberfische, f.
 Orser, vn. (mar.) einlunen.
 Or-sus! int. wohlan!
 Ort, adv. peser -n, mit der Tara
 wiegen.
 Orteil, m. große Zehe, f.
 Orthodoxe, a. richtiggläubig, ortho-
 dor; fig. richtig.
 Orthodoxie, f. Orthodorie, f.
 Orthodromique, a. (mar.) gerad-
 laufend. [rechtwinklig.
 Orthogonal, -e, a. -ement, adv.
 Orthographe, f. Rechtschreibung,
 Orthographie, f. [m.
 Orthographie, f. (arch.) Aufsitz,
 Orthographier, va. orthographisch
 schreiben.
 Orthographique, a. orthogra-
 phisch; dessin -, Aufsitz, m.
 Orthographiste, m. Orthograph,
 m. [f.
 Orthologie, f. richtige Sprechweise,
 Orthopédie, f. Kunst die körperlichen
 Mängel der Kinder zu heben, f.
 Orthopédique, a. orthopädisch.
 Orthopnée, f. Engbrüstigkeit, f.
 Ortie, f. Nessel, f.; - piquante,
 Brennessel, f.
 Ortier, va. (vét.) mit Nesseln bren-
 nen; fièvre -ée, Nesselfieber, n.
 Ortolan, m. Bettammer, f.
 Orvale, f. Schwarlschraut, n.
 Orvet, m. Blindschleiche, f.
 Orviétan, m. Universalmittel, n.;
 marchand d'-, Marktstreiter, m.
 Oryctognosie, f. Fossilienkunde, f.
 Oryctographie, Oryctologie, f.
 Beschreibung der Fossilien, f.
 Oryctologiste, m. der Fossilien-
 kundige, m.
 Oryssophage, a. Reis fressend.
 Oryx, m. Gemsbock, m.
 Os, m. Knochen, m.; d' -, beinern:
 - de la jambe, Schienbein, n.; il
 ne fera pas de vieux -, er wird
 nicht alt werden; un - à ronger,
 eine schwierige Arbeit; perés jus-
 qu'aux -, bis auf die Haut durch-
 näst.
 Oscabron, m. Käfermuschel, f.
 Oscillation (-ila-), f. Schwingung, f.
 Oscillatoire (-ila-), f. schwingend.
 Osciller (-ilé), vn. Schwingungen
 machen. [fieber, n.
 Oscitant, -e, a. fièvre -e, Gähn-
 oscitation, f. Gähnen, n.
 Osculateur, a. (géom.) berührend.

Osculation, f. point d' -, Berüh-
 rungspunkt, m.
 Osé, -e, a. süß, dreif.
 Oselle, f. Sauerampfer, m.
 Oser, va. sich unterstehen, wagen;
 sich getrauen.
 Oseraie, f. Weidengebüsch, n.
 Ossier, m. Weide, Korbweide; We-
 denrute, f.
 Osmazôme, m. (chim.) Osmajom,
 Fleischextract, n.
 Osmiate, m. osmiumsaures Salz, n.
 Osmide, m. Osmiummetall, n.
 Osmonde, f. Wasserfarn, m.
 Ossature, f. Knochenbau, m.
 Osséens, m. pl. Centauren vom
 Berge Ossa, m. pl.
 Osselet, m. Knöchelchen, n.
 Ossements, m. pl. Gebeine, m. pl.
 Osseux, -se, a. knöchern, beinartig.
 Ossification, f. Verknöcherung, f.
 Ossifier, va. verknöchern; s' -, v.
 pr. sich verknöchern.
 Ossifique, a. verknöchern.
 Ossifrage, m. Weinbrecher, m.
 Ossu, -e, a. starknöchig.
 Ossuaire, m. Beinhaus, n.
 Ostensible, a. -ment, adv. vor-
 zeigbar; offenbar.
 Ostensif, -ve, a. mittelbar.
 Ostensioir, Ostensioire, m. Mon-
 stranz, f. [-, aus Präferei.
 Ostentation, f. Präferei, f.; par
 ostéocope, m. Knochenweh, n.
 Ostéographie, f. Knochenbeschrei-
 bung, f. [chen, m.
 Ostéolithe, m. verfeinerter Kno-
 chenteste, f.
 Ostéologie, f. Knochenlehre, f.
 Ostéologue, m. Osteolog, m.
 l'Ostfrisse, f. Ostfrischland, n.
 Ostie, Ostia. [schuppig.
 Ostracé, -e, a. mehrschalig, hart-
 Ostracion, m. Panzerfisch, m.
 Ostracisme, m. Scherengericht, n.
 Ostracite, f. Muschelstein, m.
 Ostrogoth, m. Ostgotte; fam.
 Barbar, m.
 Otacoustique, a. das Gehör be-
 fördernd; - f. Gehörkunst, f.
 Otage, m. Geißel, f. Leibbürge, m.
 Otalgie, f. Ohrenzwang, m.
 Othon, m. Otto, m.
 Oté, prp. ausgenommen, außer.
 ôter, va. wegstun, wegnehmen; ab-
 legen; nehmen, benehmen; ausneh-
 men; abräumen; aufheben; abziehen;
 - le chapeau, den Hut abnehmen
 (vor, à); s' -, v. pr. sich wegmachen;
 ôtez-vous de mon jour, gehen
 Sie mit aus dem Bichte; ôtez-vous
 de là, gehen Sie da weg.
 Othon, m. Otto, m.
 Otographie, f. Dhrbeschriftung, f.
 Ottoman, -e, a. et s. ottomanisch,
 türkisch; Ottoman, m.
 Ottomane, f. Ottomane, f.
 Otupple, m. Dreivierteltact, m.
 Ou, conj. oder; ou..., ou..., entwe-
 der..., oder...
 Ou, adv. wo, wohin; matin, moju,
 wobei, mojan; d' -, woher; par -,
 wodurch, womit.
 Ouache, m. (mar.) Kieselwasser, n.
 Ouaille, f. fg. Weidstind, n.
 Ouais! int. Capperlot!
 Ouate, f. Watte, f.

Quater, va. wahren.
 Oubier, m. eine Art Gasse.
 Oubli, m. Vergessenheit, f.
 Oublie, f. Egenfuchen, m. Oblate
 (Bachwerk), f.
 Oublier, va. vergessen; verlernen;
 unterlassen; verethen; s' -, v. pr. sich
 vergessen; sich vergehen.
 Oublieur, m. Spinnenbäcker, -främer,
 -jung, m.
 Oublieux, -se, a. vergeßlich.
 Ouest (-este), m. Westen, Abend, m.
 Ouf! int. au! o weh!
 Oui, adv. ja; - dà, fam. o ja, gern;
 -, m. Ja, Jawort, v.
 Oui-dire, m. Drogenfagen, n.
 Ouite, f. Gehör, Vermögen zu hören,
 n.; -s, pl. Hörschleimen, f. pl.; Schall-
 löcher (an der Geige), n. pl.
 Ouillage, m. Auffüllen eines
 Gefäses, n.
 Ouiller, va. auffüllen.
 Ouïr, va. irr. hören; anhören; (dr.)
 verhören; ethören.
 Ouistiti, m. Wisamasse, m.
 Ouragan, m. Orkan, m.
 Oural, m. Ural, m.
 Ourdir, va. (tiss.) ansetzen; fig.
 anspinnen.
 Ourdissage, m. (tiss.) Anzetteln, n.
 Ourdisseur, m. (tiss.) Anzettler, m.
 Ourdissoir, m. (tiss.) Scherrah-
 men, m.
 Ourdisure, f. (tiss.) Ansetzerin, n.
 Ourdon, m. falsche Eennesblätter,
 n. pl.
 Ourler, va. säumen.
 Ourlet, m. Saum, m.
 Ourson, m. junger Bär, m.
 Ourtarde, f. Trappe, m.
 Ourtardeau, m. junger Trappe, m.
 Outil (-ti), m. Werkzeug, n.; - de
 labourage, Ackergeräth, n.
 Outillage, m. Handwerkzeug, n.
 Outiller, va. mit Werkzeug versehen.
 Outrage, m. Schimpf, m. Schmach,
 f.; Sohn, Verstoß (gegen, à); - du
 temps, Zahn der Zeit, m.
 Outrageant, -e, a. schimpflich,
 schmachlich.
 Outrager, va. beschimpfen, gröblich
 beleidigen; verletzen, Sohn sprechen.
 Outrageux, -se, a. -sément, adv.
 beschimpfend, beleidigend.
 Outrance, f. à -, à toute -,
 aufs Heuerste, übertrieben; combat
 à -, Kampf auf Leben und Tod, m.
 Outre, f. Schlauch, m.
 Outre, prp. et adv. jenseits, über,
 außer, weiter; - cela, außerdem,
 überdies; en -, außerdem; - que,
 außer dem daß; d' - en -, durch und
 durch; passer -, weiter gehen;
 d'outre-mer, überseeisch; d'outre-
 Rhin, überrheinisch.
 Outré, -e, p. et a. (v. Outre)
 zornig; fig. übertrieben; ärgerlich,
 ernst; - de colère, vor Zorn
 außer sich gebracht.
 Outremer, adv. über die Meeren.
 Outremer, m. Stimmelblau, n.

Outre-mesure, adv. über die Maßen, zu sehr.
 Outre-passer, va. fig. überschreiten.
 Outrer, va. zu sehr angreifen; fig. übertreiben, aufs Aeußerste treiben.
 Ouvert, -e, p. et a. -ement, adv. offen, geöffnet (v. Ouvrir); fig. offenherzig; offenbar; parler à cœur - , offenherzig reden.
 Ouverture, f. Deffnung, f.; fig. Anfang, m.; Mittelung, f.; Ausweg, m.; (mus.) Ouvertüre, f.; - de cœur, Offenherzigkeit, f.
 Ouvrable, a. jour - , Werktag, m.
 Ouvrage, m. Arbeit, f.; Wert, Geisteswerk, n.
 Ouvrage, -e, a. ausgearbeitet, mühsam.
 Ouvrant, -e, a. à jour - , bei Tagesanbruch; à porte - e, bei Deffnung des Thors.
 Ouvré, -e, p. et a. zierlich gearbeitet, gemodelt, geblümt.
 Ouvrer, va. et n. arbeiten; prägen.
 Ouvreur, m. -se, f. Logenschleiber, m.; -in, f.
 Ouvrier, m. -ère, f. Arbeiter, Handarbeiter, m.; -in, f.; Geselle, Fabrikarbeiter, m.; -in, f.
 Ouvrier, -ère, a. arbeitend; jour - , Werktag, m.
 Ouvrir, va. irr. öffnen, eröffnen, anfangen; (ein Buch) aufschlagen; - les chemins, die Wege sicher machen; - un mur, eine Mauer durchbrechen; - de grands yeux, große Augen machen; -, vn. aufgehen, geöffnet werden; s' - , v. pr. sich öffnen, sich aufrufen; s' - à qn., sich einem entdecken.
 Ouvroir, m. Werkstatt, f.
 Ovaire, m. (an.) Eierstock, m.
 Ovalaire, a. eiförmig.
 Ovale, a. eiförmig, oval; -, m. Oval, n.
 Ovation, f. kleiner Triumph, m.; Subjigung, f.
 Ovide, m. Dvid(ius), m.
 Ovipifore, Ové, -e, a. eiförmig.
 Ovin, -e, a. race - e, Schafgeschlecht, n.
 Ovipare, a. eierlegend.
 Ovivore, a. eierfressend.
 Ovoide, a. eiförmig.
 Oxalate, m. sauerstoffsaures Salz, n.
 Oxalide, f. (bot.) Sauerflee, m.
 Oxalique, a. (chim.) acide -, Atefäure, f.
 Oxydabilité, f. Verfäuerbarkeit, f.
 Oxydable, a. (chim.) oxydirbar.
 Oxydation, f. (chim.) Oxydiren, n.
 Oxyde, m. (chim.) Oxyd, n.
 Oxyder, va. oxydiren; s' - , v. pr. sich oxydiren.
 Oxydule, m. (chim.) Oxydul, n.
 Oxygénation, f. Säuerung, f.
 Oxygène, m. Sauerstoff, m.; gaz -, Eauerstoffgas, n.
 Oxygénér, va. mit Salzfäure übersättigen.
 Oxy-mel, m. Sauerhonig, m.
 Oxyrrhodin, m. (mé.d.) Rosenessig, m. [Nunungsabföhrer, m.]
 Oyant, -e, a. abhörend; -, m. Nachözene, m. sinkendes Rasengeschwür, n.

P.

Pacage, m. Viehweide, f.
 Pacager, vn. (dr.) weiden.
 Pacant, m. pop. Grobian, m.
 Pacha, m. Pascha, m.
 Pachyderme, a. dickhäutig; -s, m. pl. Dickhäuter, m. pl.
 Pacifère, a. Frieden bringend.
 Pacificateur, -trice, s. et a. Friedensstifter, m.; -in, f.; friedensstiftend.
 Pacification, f. Friedensstiftung, f.
 Pacifier, va. Frieden stiften.
 Pacifique, a. -ment, adv. friedlich; mer - , das Stille Meer, n.
 Pacotille, f. (mar.) Freifracht, f.; (marchandises) de -, Ausschußware, n. f. pl.; Beilast, f.
 Pacquire, m. Wissenschein, n.
 Pacte, m. Vertrag, m. Bündnis, n.
 Pactiser, vn. einen Vertrag schließen; fig. sich abfinden.
 Pactole, m. Pactolus, m.; fig. Goldquelle, f. [m.]
 Padelin, m. (verr.) Schmelztiegel, n.
 Padou, m. (com.) Floretband, n.
 Padouan, -e, a. et s. paduanisch; Paduaner, m.; -in, f.
 Padoue, Padua, n.
 Pæan (pé-), m. Siegeslied; Loblied (auf Apollo), n.
 Pagaie, f. indianisches Ruder, n.
 Paganisme, m. Heidentum, n.
 Pagayer, va. rubern.
 Pagayeur, m. Ruderer, m.
 Page, m. Edelknabe; Junker, m.; -, f. Seite, Blattseite, f.
 Pagnation, f. Seitenbefferung, f.
 Pagne, m. Schurz (der Reiter), m.
 Pagnones, f. pl. (meun.) Wellbaum, m.
 Pagnote, m. Memme, f.
 Pagnoterie, f. Feigheit, f.
 Pagode, f. Pagode, f.; Götzenbild, n.; kleine Figur mit beweglichem Kopfe, f.
 Paie etc., v. Pape etc.
 Païen, -ne, a. heidnisch; -, m. -ne, f. heide, m.; heidin, f.
 Paillard, -e, a. et s. pop. unzüchtig, [f.]
 Paillardise, f. pop. Ausschweifung, f.
 Paillasse, f. Strohsack, m.; (arch.) Herdmauer, f.; -m. Dickschering, m.
 Paillasson, m. Strohmatte, f.
 Paille, f. Stroh, n.; Strohalm; Steden (in Edelsteinen), m.; -hachée, Häderling, m.; petite -, Wirtstroh, n.; - de fer, Hammer Schlag, m.; enlever la -, den Preis davon tragen; rompre la - avec qn., mit einem unzeitig werden; tirer à la courte -, loofen; des gants de -, gelbe Gleecebandschuhe, m. pl. [n. pl.]
 Paillöoles, f. pl. Goldflimmerchen, n.
 Pailler, m. Wirtschaftshof, Misthof, m.
 Paillet, a. m. vin -, bleichrother Wein; Strohhaufen, m.
 Paillette, f. Goldfitter, m.; Goldförmchen, n.

Pailleux, m. -se, f. Strohändler, m.; -in, f.
 Pailleux, -se, a. brüchig (von Metallen). [Galere], f.
 Paillo, m. Brodkammer (auf einer Paillon, m. Sohle, f.; Schlagloch, n.)
 Paillonner, va. mit Zinnblättern belegen.
 Pain, m. Brod, n.; fig. Unterhalt, m.; - d'épices, Pfefferkuchen, m.; - à cacheter, Oblate, f.; - de sucre, Zuckerhut, m.; - de savon, Seifentafel; - de bougie, Rolle Wachsstock; - de plomb, Bleimasse, f.; - de fromage, Laib Käse, m.; - de St. Jean, Johannisbrod, n.; - de coucou, Ruckföhlblume, f.; il a son - cuit, er hat sein sicheres Auskommen; c'est - béni, das ist eine verdiente Strafe; gagner son -, seinen Unterhalt verdienen.
 Pair, m. Pair, m.
 Pair, -e, a. gleich, gerade; pari; au -, gleich, al pari; de -, gleich, in gleichem Range.
 Paire, f. Paar (zwei zusammengehörende Sachen od. Vögel), n.; une - de ciseaux, eine Schere; une - de lunettes, eine Brille.
 Pairesse, f. Gemahlin eines Pair, f.
 Pairie, f. Pairwürde, f.
 Paisible, a. -ment, adv. friedlich, ruhig; sanft; unangefochten.
 Paisseau, m. Weppfahl, m.
 Paisselage, m. (vign.) Ab- od. Anpfählen, n.
 Paisseler, va. anpfählen.
 Paissellure, f. Nebband, n.
 Païsson, m. (tan.) Stredereisen, n.; -, f. Waldweide, Eichenmast, f.
 Païssonner, va. (tan.) strecken.
 Païtre, va. et n. irr. weiden, grasen; - Poïseau, den Vogel äßen; se -, v. pr. sich nähren (von Raubvögeln); se - de chimères, Luftschöffer bauen.
 Paix, f. Friede; Friedensschluß, m.; fig. Ruhe, Eintracht, f.; Dieu lui fasse - ! Gott habe ihn fest! laissez en -, in Frieden lassen; - ! int. still! - là! still da!
 Pal, m. Pfahl, m.
 Palade, f. Rudererschlag, m.
 Paladin, m. Paladin; fig. fahrender Ritter, Abenteuerer, m.
 Palais, m. Palaß; Gerichtshof; Gaumen, m.; gens de -, pl. Gerichtspersonen, f. pl.; style de -, Gerichtsstil, m.
 Palamede, m. Palamedes, m.
 Palan, m. (mar.) Hise, Zugwinde, f.
 Palanche, f. Tragejoch der Wasserträger, n.
 Palançon, f. Schalhol, n.
 Palanque, f. (fort.) Pfahlwerk, n.
 Palanquer, va. (mar.) aufhissen.
 Palanquin, m. Tragsessel, m. -bett, n.; (mar.) kleines Schiff, n.
 Palas (lace), m. Palaß, m.
 Palastre, m. (serr.) Schloßblech, f.
 Palatate, a. f. lettre -, Gaumenbuchstabe, m.
 Palatin, -e, a. pfalzgräflich; zum Gaumen gehörig; comte -, Pfalzgraf, m.

Palatin, m. Vicekönig (von Ungarn); Palatinus, Bismarck (in Rom); Palatinat, m. Pfalzgrafschaft; Palz; - du Rhin, Rheinpfalz; Weimodschaff, f.
 Palatine, f. Pelzfragen, m.
 Palâtre, m. dünnes Eisenblech, n.
 Pale, f. Falltür, f.; Scheibedel, m.; (mar.) Schaufel, f.; Schußbret, n.
 Pâle, a. blaß, bleich; fig. matt; -s couleurs, pl. Weichsucht, f.
 Paléacé, -e, a. (bot.) Spreuartig.
 Paléage, m. (mar.) Umfassung (des Korues, Salses &c.), n.
 Palée, f. Pfahlwerk, n.; Werpführung, f.
 Palefrenier, m. Stallknecht, m.
 Palefroi, m. Paradespferd, n.; Zelter, m.
 Paléographe, m. Mittschriftkundiger, m.
 Paléographie, f. Erläuterung der Paläontologie, f. Kunde von den vorweltlichen Thieren, f.
 Palerme, Palermo.
 Paleron, m. Vorberaub, m.
 la Palestine, Palästina, n.
 Palestre, f. (ant.) Ringplatz, m.
 Palet, m. Wurfstein, n.; Wurfsteine, f. [tot, m].
 Paletot, m. Ueberzieher, Paletaite, f. Wallfischläng, m. Palett, n.; Schiene, f.; (imp.) Spatel, m.; (point.) Palette, f.; (boul.) Mührschiff; (chir.) Aderlaßbeden, n.; Köffelgans, f.; - da genou, Kniesteine, f.
 Pâleur, f. Blässe, f.
 Palier, m. Treppenabsatz, m.; Treppentritt; (ch. d. f.) Bahnhöhe, f.
 Palification, f. (arch.) Pfahlschlagung, f.
 Palimpseste, m. ausgehöhltes und neu beschriebenes Manuscript, n.
 Palindrome, m. Palindrom, m.
 Palingénésie, f. Wiedergeburt, f. Wiederaufleben, n.
 Palinodie, f. Widerruf, m.; chanter la -, widerrufen. [werden].
 Pâlis, va. blaß machen; - vn. bleich
 Palis, m. Zaunpfahl, m.
 Palissade, f. Pfahlwerk, n.; feindlicher Zaun, m.
 Palissader, va. mit Palissaden umgeben; mit einer Fede umgeben.
 Palissage, m. Spalierwand, f.
 Palisser, va. mit Spalierbäumen belegen.
 Pallure, m. (bot.) Storchorn, m.
 Palixandre, Palissandre, m. Palissanderholz, n.
 Palladium (-ome), m. Palladium, n.; fig. Schutzwehr, f.; Neußberg, n.
 Palliatif, -ve, a. (méd.) einwirkend nur lindernd; -m. remède -e, Céciummittel, Palliativ, n.
 Palliation, f. oberflächliche Stellung; fig. Beschönigung, f.
 Pallier, va. oberflächlich heilen; fig. beschönigen. [m].
 Pallium (-ome), m. Bischofsmantel, Palmailre, a. zur flachen Hand gehörig. [-, m. Handlänge, Spanne, f.
 Palme, f. Palmzweig, m. Palme, f.;

Palmé, -e, a. (bot.) handförmig.
 Palmette, f. (arch.) Palmblatt, n.
 Palmier, m. Palmbaum, n.
 Palmiste, m. Palmenmarter, n.
 Palombe, f. Ringeltaube, f.
 Palon, m. Mührpatel, m.
 Palonneau, Palonnier, m. (charr.) Dreifheit, n.
 Palot, m. pop. großer Flegel, m.
 Pâlot, -te, a. etwas bleich, bläulich.
 Palourde, f. Steinbohrer, m.
 Palpable, a. -ment, adv. fühlbar; fig. handgreiflich.
 Palpe, f. Fühlhorn, n.
 Palpebral, -e, a. die Augenlider betreffend. [einnehmen].
 Palper, va. befühlen, berühren; fig. Palpitation, f. Herzklopfen, n.
 Palpiter, vn. klopfen, pochen, zucken. [mit, zum Teil].
 Palsambleu! Palsanguinnee!
 Paltroquet, m. pop. Flegel, m.
 Palus (-uce), m. Sumpf, m.; les - Méotides, die Mäotischen Sümpfe; das Afonische Meer.
 Pamelie, f. zweifelhafte Gerste, f.
 Pâmer, vn. et se -, v. pr. ohnmächtig werden; se - de rire, sich halb tot lachen.
 Pâmoison, f. Ohnmacht, f.
 Pâmpé, f. Blatt (vom Getreide), n.
 Pâmpelune, f. Pampeluna; fig. aller - , sich aus dem Staube machen.
 Pâmpulet, m. Flugdrift, f.
 Pâmpulétaire, m. Flugdriftschreiber, m.
 Pâmpulinforme, a. rebenähnlich.
 Pâmpre, m. Weinrebe, f.
 Pâmp, m. Hochstocher, Zirkel, m.; Gefte, Fläche; Seite, Wand, f. Seitenbret, n.; Spanne (Maß), f.
 Pâmp, m. (myth.) Pan, m.
 Panacée, f. Universalmittel, n.
 Panache, m. Federbusch; Lampenfanz, m.
 Panacher, vn. et se -. v. pr. Streifen bekommen (von Vögeln und Blumen).
 Panachure, f. Farbenmischung (der Blumen), f.
 Panade, f. Brodsuppe, f.
 Panade, vn. pr. sich brühen.
 Panage, m. Mastgeld, n.
 Panaire, a. brodartig.
 Panais, m. Pastinake, f.
 Panaris, m. Nagelgeschwür, n.
 Pancalier, m. Savoyer Stuhl, m.
 Pancarte, f. Anschlagzettel, m.; Scharte, f.
 Pancrace, m. Pancratius, m.; Kampff; Wettkampff, m.
 Pânces, f. pl. (com.) Rosten, f. pl.
 Pancréas (-ace), m. Gekösdrüse, f.
 Pancréatique, a. zur Magendrüse gehörig. [f].
 Pancréatite, f. Magenentzündung.
 Pandaléon, m. Brustatverge, f.
 Pandectes, f. pl. Pandekten, pl.
 Pandore, f. Pandora, f.; böse de -, Pandoraenbüchse; fig. Quelle alles Uebels, f.
 Pané, -e, a. eau -e, Brodwasser, n.
 Panégyrique, m. Lobrede, f.
 Panégyriste, m. Lobredner, m.

Paner, va. mit geriebenem Brode bestreuen.
 Panerée, f. ein Nord voll.
 Paneterie, f. Hofbäckerei; Brodkammer, f. [tentische, f].
 Panetière, f. Brodsack, m.; Sir-Panicaud, m. (bot.) Mannstreu, f.
 Panicule, f. (bot.) Rispe, f.
 Paniculé, -e, a. rispenförmig.
 Panier, m. Korb, m.; - à ânes, Sattelkorb, m.; - d'un coche, Sockelstele, f.; c'est un percé, er ist ein Verdrücker; secouer l'anse du -, Schwängelstempelntige machen.
 Panification, f. Brodbereitung, f.
 Panique, a. terreur -, panischer Schrecken, m.
 Panne, f. Fehle; Schmeer, m.; Bahn (des Sammers); (charr.) Dachstuhlsetze, f.; (mar.) mettre en -, belegen.
 Panneau, m. Fach, n. Füllung (einer Thür), f.; Garn, Netz; Sattelfäden, n.; fig. Schlinge, f.; donner dans le -, in die Schlinge gehen.
 Panneauter, vn. Netze stellen.
 Panner, va. (Fleisch) klopfen; (ein Schiff) beibragen; se -, v. pr. Fett ansetzen.
 Panneton, m. Bart (am Schiffsel), m.; (boul.) Teigbrotchen, n.
 Pannicule, f. (an.) Muskelhaut, f.
 Panniforme, a. (bot.) lufthartig.
 Panonceau, m. Wappenschild, n.
 Panoplie, f. vollständige Ausrüstung, f.; fig. unnützes Geräth, n.
 Panorama, m. Rundgemälde, n.
 Pansage, m. Wartung der Pferde, f.
 Pansé, f. sam. Bauch, Wank, m.
 Pansément, m. (chir.) Verbinden, n.; Wartung der Pferde, f.
 Panser, va. (chir.) verbinden; - un cheval, ein Pferd watten, puzen, striegeln. [Stichbauch, m].
 Pansu, -e, a. dickwandig; -, m.
 Pantalón, m. lange Hosen, f. pl.; Gausler, Händewurf, m.
 Pantalonnade, f. Gauseltanz, m.; Gauselstößen, f. pl.
 Pantalonneur, vn. Weinfleider machen; se -, v. pr. Weinfleider tragen.
 Pantanne, f. Fischzaun, m.
 Panteler, vn. fechten, schnaufen; zuden.
 Pantenne, f. vaisseau en -, seget- und tauleses Schiff, n.
 Pantier, va. - les cardes, das Leder zu den Kardätschen aufspannen.
 Panthéisme, m. Pantheismus, m.
 Panthéiste, m. Pantheist, m.
 Panthéon, m. Pantheon, n.
 Panthère, f. Pantherbier, n.
 Pantière, f. (ois.) Hängegarn, n.
 Pantime, v. Pantine.
 Pantin, m. Oester, Hampel, Zapfelmantel; pantomimischer Schauspieler, m.
 Pantine, f. Bündel Seidengarn, n.
 Pantiner, va. Seide in Bündel zusammenbinden.
 Pantographe, m. Storchschnabel (Instrument), m.

Pantoimont, m. (fauc.) Engbrü-
stigkeit, f.
Pantomètre, m. Winkelmesser, m.
Pantomime, a. pantomimisch; -,
m. Geberdenspieler, m.; -, f.
Geberdenspiel, n.
Pantomimer, va. durch Pantomim-
en ausdrücken. [fiemer, m. pl.]
Pantoptères, m. pl. (icht.) Ganz-
Pantoufle, f. Pantoffel, m.; rai-
sonner -, in den Tag hinein schwa-
zen. [Frauenauge, n.]
Paon (pan), m. Pfauhahn, m.;
Paonne (panne), f. Pfauhenn, f.
Paonné (pané), -e, a. pfauen-
schweifig. [m.]
Paonneau (paud), m. junger Pfau,
se Paonner (pané), v. pr. sich brü-
sen wie ein Pfau. [ter, m.]
Paonnier (pa-), m. Pfauenwör-
ter, m. Papa, Vater, m.
Papable, a. fähig zum Papste er-
wählt zu werden.
Papal, -e, a. päpstlich.
Papas (-pace), m. Pope, m.
Papauté, f. Papstwürde, f.
Papavéracées, f. pl. Mohnpflan-
zen, f. pl.
Papayer, m. Melonenbaum, m.
Pape, m. Papst, m.
Papegai, m. Abtschreibvogel, m.
Paperasse, f. Witz m.; Schartefe, f.
Paperasser, vn. in alten Papieren
herumtramen; Papier verschmieren.
Paperassier, m. Schartefensamm-
ler, m.
Papesse, f. Päpstin, f.
Papeterie, f. Papiermühle, f.;
-handel, m.; -fabrikation, f.
Papetier, m. Papiermacher; -händ-
ler, m.
Papier, m. Papier, n.; Wechsel,
m.; Anweisung, f.; Schuldschein, m.;
Tagebuch, n.; -écolier, Schreib-
papier; - à lettres, Briefp.; - à
imprimer, Druckp.; - de mu-
sique, Notenp.; - à filtrer, Filtepp.;
- timbré, Stempelp., n.;
- peint, Tapete, f.; - monnaie, Pa-
piergeld, n.; mettre sur le -, nie-
derschreiben; -s, pl. Papiere, n. pl.
Schritten, Urkunden, f. pl.; Paß, m.
Papillonacé, -e, a. (bot.) schmet-
terlingsartig. [mitg.]
Papillaire (-pi-laïre), a. warzenför-
Papille (-pi-le), f. (an.) Warge, f.
Papillon, m. Schmetterling; fig.
Flattergeist, m.
Papillonner, vn. fam. herum-
flattern.
Papillotage, m. Stimmern, Bstn-
zeln; -Aufwickeln, n.; aufgewickelte
Saare, n. pl.
Papillote, f. Saarwickel, m.; Stit-
terden, n.; en -, in Papier gebaden.
Papilloter, vn. stimmern; -, va.
(die Saare) wickeln. [pl.]
Papillots, m. pl. Frieisäckchen, m.
Papin, m. Mehlbrei, m.
Papinien, m. Papinianus, m.
Papiste, m. Papsttum, n.
Papisme, m. Papst, m.
Papistique, a. päpstlich.
Papule, f. (médec.) Wasserblät-
chen, n.

Papyracé, -e, a. papierartig. [m.]
Papyrier, m. Papiermaulbeerbaum,
Papyrus (-uce), m. Papierstaube, f.
Paquette, m. Eintonnen, n.
Pâque, f. Osterfest (der Juden), n.
Pâques, m. Ostern, n. et f. pl.; à
- prochain, nächste Ostern; -, f.
pl.; faire ses -, (an Ostern) beif-
ten und zum Abendmahl gehen; -
fleuries, Palmsonntag, m.; - clos-
ses, Sonntag nach Ostern, m.
Paquebot, Paquet-bot, m. Paket-
boot, n.
Paquerette, f. Gänjeschlümchen, n.
Paquet, m. Paket, Bündel, n.;
faire son -, sein Bündel schnüren;
faire des -, lügen; faire un - à
qn., einen hintergehen.
Paquetier, m. Eeger der stückweise
arbeitet, m.
Paqueur, m. Springspader, m.
Par, prp. durch, aus, mit, bei, für,
vor, nach, von, unter, über, vermöge,
während; - ce temps, bei diesem
Wetter; - la nuit, bei Nacht; de
- le roi, im Namen des Königs; -
eau, zu Wasser; - exemple, zum
Beispiel; - hasard, von ungefähr;
- fois, zuweilen; - an, jährlich;
- ci, - là, hier und da, dann und
wann; - là, dadurch, dahin; - où,
woburd; - deçà, diesseits; her-
wärts; - delà, jenseits; - der-
rière, von hinten; - dessous, un-
ter; - dessus, über, überdies; -
devant, vor, in Gegenwart; - de-
vers, vor, bei; - dehors, von au-
ßen; - trop, viel zu viel.
Parabole, f. Gleichniß, n. Parabel;
Kegellinie, f.
Parabolique, a. -ment, adv.
gleichnißweise, parabolisch; kegel-
linicht. [in der Zeitrechnung, m.]
Parachronisme (-kro-), m. Fehler
Parachute, m. Fallschirm, m.
Paraclet, m. (bib.) Tröster, m.
Parade, f. Staat, Prunk, m.; Pa-
rade, f.; (escr.) Pariren, n.; Wacht-
parade; (thé.) Nebenpossen, f. pl.;
fig. Posse, f.
Parader, vn. paradiiren.
Paradigme, m. Muster, n.
Paradis, m. Paradies, n.; Gallerie
(oberster, letzter Platz im Theater), f.
Parados, m. (fort.) Rückenwehr, f.
Paradoxal, -e, a. seltsam, wunder-
lich.
Paradoxe, m. Scheinwiderfynn,
paradoxyer Satz, m.; -, a. sonder-
bar, paradox.
Parafe, f. Namens-, Federzug, m.
Parafar, va. mit dem Namenszuge
bezeichnen.
Paraffine, f. Paraffin, n.
Parage, m. Abkluft, f. Stand;
(mar.) Seefrich, m.; Wesscheiden
des Weinstocks, n.; -s, Gewässer, n.
pl. [aufsag, m.]
Paragoge, f. Buchstaben-, Silben-
Paragogique, a. am Ende ange-
hängt.
Paragraphe, m. Paragraph, m.
Paragrêle, m. Hagelableiter, m.
Paraitre, vn. irr. erscheinen, sicht-
bar werden; scheinen; auffallen, Auf-

sehen machen; herauskommen (von
Büchern); glänzen; il y paraît,
man sieht es, das sieht man.
Paralipomènes, m. pl. Bücher der
Chronik, n. pl. [titich.]
Parallactique, a. (astr.) parafaf-
Parallaxe, f. (astr.) Parallaxe, f.
Parallèle, a. -ment, adv. paral-
lel; -, f. Parallellinie, f.; -, m.
Parallelfreis, m.; fig. Vergleichung,
f.; mettre en -, mit einander ver-
gleichen. [pteben, n.]
Parallélipe(é)pede, m. Parafefe-
Parallélisme, m. Parafelle Lage, f.
Parallélogramme, m. Parafel-
logramm, n.
Paralogisme, m. Trugschluf, m.
Paralyser, va. lähmen (auch fig.).
Paralyse, f. Lähmung, f.
Paralytique, a. lahm, gelähmt.
Parangon, m. et a. (diamant -),
feinsten Diamant, m.
Paranymphe, m. Lobrede bei Er-
theilung einer Würde, f.; (ant.)
Brautführer, m.
Parapet, m. (fort.) Brustwehr, f.
Paraphe, v. Parafe.
Paraphernaux, a. m. pl. biens
-, Nebenüter der Ehefrau, n. pl.
Paraphroniste, m. Ehorfänger, m.
Paraphrase, f. Umschreibung; bos-
hafte Auslegung, f.
Paraphraseur, va. umschreiben; fig.
vergrößern, übertreiben.
Paraphraseur, m. -se, f. boshaf-
ter Ausleger, m.; -e un, f.
Paraphraste, m. Umschreiber, m.
Paraplégie, -plexie, f. (médec.)
allgemeine Lähmung, f.
Parapluie, m. Regenfchirm, m.
se Parapluier, v. pr. einen Efhirm
nehmen.
Parasange, f. verfechte Meife, f.
Parasélène, f. Nebenmond, m.
Parasite, m. Schmarotzer, m.; -,
a. plante -, Schmarotzerpflanze,
f.; mots -s, überflüssige Wörter,
n. pl. [rogerleben, n.]
Parasitisme, m. (h. n.) Schma-
rotzer.
Parasol, m. Sonnenschirm, m.
Paratonnerre, m. Blitzableiter, m.
Paravent, m. Windschirm, m.;
spanische Wand, f.
Parbleu! int. fam. wahrhaftig!
Parc (park), m. Park; Pferd;
Ehriergarten, m.; Luftwäldchen; Stüch-
gehäge, n.; Austerbehälter; Weide-
plag, m. [Ferdigel, n.]
Parcage, m. Pferdeshlag, m.;
Parceau, m. Handoff Seibengarn,
f. [steuerregister, n.]
Parcelle, a. cadastré -, Grund-
Parcelle, f. Etheilchen, n. Parzelle, f.
Parceller, va. parzelliren.
Parce que, conj. weil.
Parchemin, m. Pergament, n.; -s,
pl. Urkunden, f. pl. [artig.]
Parcheminé, -e, a. pergament-
Parcheminier, va. in Pergament
binden; se -, v. pr. dießgelgt wer-
den. [fabrif, f.]
Parcheminerie, f. Pergament-
Parcheminier, m. Pergamentma-
cher; -händler, m.
Parcimonie, f. Sparsamkeit, f.

Parcomioneux, -se, a. sparjam.
 Parcourir, va. irr. durchlaufen,
 wandern; sündig lesen, sehen.
 Parcours, m. Freigügigkeit, f.; Vieh-
 trieb, m.; Weg den ein Ombuis,
 ein Pflanzgenie, c. befrägt, m.; libre
 -, (ch. d. f.) Freyheit, f.
 Pardi! Pardienn(e)! int. pop.
 wahrlich!
 Pardon, m. Verzeihung, Begnadig-
 ung; Betgele, f.; -s, pl. Ablass, m.
 Pardonnable, a. verzeihlich.
 Pardonnaire, m. Ablassbrämer, m.
 Pardonner, va. verzeihen; begna-
 digen; verschonen.
 Pareau, m. (cir.) Schmelzgefäß, m.
 Pareil, -le, a. gleich, ähnlich; solch;
 sans -, ohne Gleichen; -, m. mon
 -, mes -s, meines Gleichen; pa-
 reille, f. Gleiche, n.; à la -, auf
 gleiche Art; rendre la -, Gleiches
 mit Gleichem vergelten.
 Pareillement, adv. ebenfalls,
 gleichfalls.
 Parélie, m. Nebensonne, f.
 Parembolie, f. Zwischenfaß, m.
 Paremment, m. Schmutz, m.; Altar-
 tuch, n.; Aufschlag (an Kleidern), m.
 Parémio-, Sprichwörter-, graphe,
 m. Sprichwörterhammer, m.; -graphie,
 f. -sammlung; -logie, m. -erklärer,
 f.; -s, logue, m. -erklärer, m.
 Parénesis, f. Sittenpredigt, m.
 Parénétiq(u)e, a. vermahmend; er-
 baulich.
 Parent, m. -e, f. der, die Verwandte;
 -e, Better, m. Nichte, f.; -s, pl.
 Eltern; Vorfahren, m. pl.
 Parenté, f. Verwandtschaft, f.
 Parenthèse, f. Zwischenfaß, m.
 Parentese, f.
 Parer, va. et n. schmücken, zieren,
 aufputzen; zurecht; ausparren
 (mit, de); verhindern; verwahren,
 abhelfen, abwehren, sich decken (ge-
 gen, à); - un cuir, ein Haut zu-
 richten; - un cap, ein Vorgebirge
 umgeben; se -, v. pr. sich putzen;
 sich verwahren, sich hüten (vor, de).
 Parère, m. (com.) Entzichten, n.
 Paresse, f. Trägheit, f.
 Paresser, vn. fam. faulenz.
 Paresseux, -se, a. et s. faul, träge.
 Pareur, m. (drap.) Stopper, Escha-
 ber, Ruder, m.
 Parfaire, va. irr. vollenden, durch-
 führen; vollständig machen.
 Parfait, -e, a. -ement, adv. voll-
 kommen. [siehe, f.]
 Parfilage, m. Auszupfen, n.; Zupf-
 Parfiler, va. et n. auszupfen.
 Parflure, f. Zupfseide, f.
 Parfois, adv. zuweilen.
 Parfum, m. Wohlgeruch; fig. Duft,
 Weichrauch, m.; wohlriechendes Was-
 ser; Räucherwerk, n.
 Parfumer, va. mit Wohlgeruch
 erfüllen; wohlriechend machen.
 Parfumeur, m. -se, f. Parfümerie-
 händler, m.; -in, f.
 Parfumoir, m. Räucherfaß, n.
 Pari, m. Wette, f.
 Parade, f. Paarzeit der Steh-
 hühner, f.; Paar Stehhühner, n.

Parier, va. wetten.
 Pariétaire, f. Mauerfrau, n.
 Parieur, m. -se, f. Better, m.;
 -in, f.
 Paris (-ri), Paris (Stadt).
 Pâris (-rice), m. Paris, m.
 Parisien, -ne, a. et s. pariser;
 Parisier, m.; -in, f.
 Parisyllabique, Parisyllabe, a.
 gleichsilbig. [m.]
 Parité, f. Gleichheit, f. gleicher Fall,
 Parjure, m. Meineid, m.; der Meinen-
 eidige; -, a. meineidig. [den.]
 Parjurier, v. pr. meineidig wer-
 den.
 Parlage, m. fam. Gespräch, n.
 Parlement, m. Parlament, n.;
 Reichsversammlung, f. Reichstag,
 m.; Reichsgericht, n.
 Parlementaire, m. Parlamentär,
 m.; Parlamentsmitglied, n.; -, a.
 parlamentarisch.
 Parlementer, vn. unterhandeln.
 Parler, vn. et a. reden, sprechen
 (à qn., avec qn., mit einem); je
 lui ai parlé, ich habe mit ihm ge-
 sprochen; il en -e bien à son aise,
 er hat gut reden; -ez-moi de cela!
 so ist es recht! das lasse ich mir ge-
 fallen; mal -, beleidigend Rede
 führen; - mal, fehlerhaft sprechen;
 - guerre, vom Kriege sprechen;
 se -, v. pr. gesprochen werden; il
 se -e à lui-même, er spricht mit
 sich selbst; mit einander sprechen;
 généralement -ant, im Allgemeinen;
 -, m. Sprache, Art zu reden, f.
 Ton, m. [in, f.]
 Parleur, m. -se, f. Schwätzer, m.
 Parloir, m. Sprachzimmer, n.
 Parme, Parma.
 Parmesan, m. das parmesanische
 Gebiet, n.; Einwohner von Parma;
 Parmesanfäse, m.
 Parm, prp. unter.
 Parnasse, m. Parnas, m.
 Parodie, f. Parodie, f.
 Parodier, va. parodieren; spottweise
 nachahmen.
 Parodique, a. parodienartig.
 Parodiste, m. Parodienmacher, m.
 Paroi, f. Wand, Scheidewand;
 Seite, f.
 Paroir, m. (maréch.) Wirtheisen;
 (tonn.) Schlichteisen, n.
 Paroisse, f. Kirchspiel, n. Pfarre,
 Gemeinde, f.
 Paroissial, -e, a. zum Kirchspiele
 gehörig, zur Pfarre gehörig.
 Paroissien, -ne, a. zum Kirch-
 spiele gehörig; -, m. -ne, f. Pfarr-
 kind, n.
 Parole, f. Wort, n. Sprache;
 Rede, f.; Ausdruck; Ton, m.;
 Stimme, f.; Versprechen; Auerbieten,
 n.; Vorschlag, m.; Parole, f.; sur
 -, aufs Wort; porter la -, das
 Wort führen; demander la -, um
 das Wort bitten; prendre - de
 qn., sich von einem das Wort geben
 lassen; -s, pl. Sitbelreden, f. pl.;
 Wortwechsel, m.; leere Versprechun-
 gen, f. pl.; Text, m.
 Paroli, m. (jeu) Paroli, n.
 Paronomase, f. Gleichklang der
 Wörter, m.; Wortspiel, n.

Paronyme, m. stamm-, formver-
 wandtes Wort, n.
 Parotide, f. Ohrdrüse; Ohrdrüsen-
 geschwulst, f.
 Paroxysme, m. (méd.) Paroxy-
 smus, Anfall, m.
 Parque, f. (myth.) Parze, f.
 Parquer, va. in einen Park fassen,
 einpferden; - des huits, Aukern
 mästen; -, vn. in einem Parke
 liegen; pferden.
 Parquet, m. Parkett, n.; gefästelte
 Fußboden, m.; Gefäß; Spiegelglas;
 Sitzungszimmer der Gerichtsperson-
 en, n.; Staatsanwaltschaft, f.;
 Mästerplatz, m.
 Parquetage, m. Fußbodengetäfel, n.
 Parqueter, va. sägeln.
 Parqueterie, f. Sägelwerk, Täfel, n.
 Parquetier, m. Täfel, Dieler, m.
 Parrain, m. Pathe, Taufzeuge;
 Seculant, m.
 Parricide, m. et f. Vater, Mutter,
 Verwandtenmörder, m.; -in, f.;
 Vater-, Muttermord, m.; fig. Frevel,
 m.; Frevelthat, f. -, a. vatermör-
 derlich; fig. frevelhaft, verrückt.
 Parsemer, va. bestreuen, besäen
 (mit, de); fig. ausstreuen.
 Part, m. (dr.) neugeborenes Kind, n.
 Part, f. Theil, Anteil, m.; Seite,
 f.; d'une -, eines Theils; d'autre
 -, andern Theils; de - et d'autre,
 auf beiden Seiten; autre -, an-
 derwärts; quelque -, irgend wo; de
 ma -, meinerseits, in meinem Na-
 men, von mir; de bonne -, von
 guter Hand; à -, bei Seite, beson-
 ders; de en -, durch und durch;
 avoir - à qc. an etw. Theil haben;
 prendre en bonne -, gut aufneh-
 men; faire - à qn. de qc., einem
 etw. mittheilen; être de - avec
 qn., Theilhaber mit einem sein; faire
 la - de qc., auf etw. Rücksicht
 nehmen; faire la - de qn., einem
 seinen Antheil anweisen; billet de
 faire -, schriftliche Anzeige eines
 Familienereignisses, f.
 Partage, m. Theilung, f.; Antheil,
 m.; Erbtheil, n.; Erbvergleich, m.;
 Theilungsgleichheit, f.
 Partageable, a. fam. theilbar.
 Partager, va. theilen, ver-, einthei-
 len; gemeinschaftlich besitzen; Theil
 nehmen.
 Partance, f. (mar.) Abfahrt; Ab-
 reife, Trennung, f. Abgehen, n.
 Partant, adv. (dr.) folglich.
 Partement, m. Schwiffauf, m.
 Partenaire, m. et f. Mitspieler, m.;
 -in, f. [(im Theater).]
 Parterre, m. Gartenbeet; Parterre
 Parthe, m. et f. Partier, m.; -in, f.
 Parthénon, m. Parthenon, n.
 Parthique, a. parthisch.
 Parti, m. Partei, f.; Ausweg; Ent-
 schluß; Vorschlag, m. Bedingung;
 Lage, f. Stand, m. Parthe, Geirath,
 f.; se faire un -, sich einen Ausgang
 machen; être du - de qn., es mit
 einem halten; prendre le - de qn.,
 jemandes Partei nehmen; prendre
 son -, seinen Entschluß fassen;
 tirer - de qc., Vortheil aus einer

Sache ziehen; faire un mauvais — à qn., einem übel mitspielen.
Partial (-ci-), -e, a. -ement, adv. partiell, partiell.
Partialisier (-ci-), va. in Parteien theilen, zerplündern.
Partialité (-ci-), f. Parteilichkeit.
Participant, -e, p. et a. theilhaftend (an, de).
Participation, f. Theilnahme; Mitwirkung, f.; Mitwissen, n.
Participle, m. (gr.) Particp, n.
Participer, vn. Theil haben (an à); von der Natur einer Sache etw. an sich haben, grenzen (an, de).
Particulariser, va. umständlich beschreiben; vereinzel.
Particularité, f. besonderer Umstand, m. Einzelheit, f.
Particule, f. Theilchen, n.; (gr.) Partikel, f.
Particulier, -ère, a. -èremment, adv. eigen, eigenthümlich, besonder; auffallend; umständlich, genau; Privat...; eingezogen; —, m. Privatmann, m.; en mon —, was mich betrifft.
Partie, f. Theil, m.; Partie; Lustreife; Partei; Menge, f. Posten, m.; Schuldpost; (mus.) Stimme, f.; Stand, m. Fach; Geschäft, n.; —, en —, zum Theil, Theils; être de la —, von der Partie sein, mit dabei sein; faire —, zusammenzutreten; —, pl. Theile, m. pl. Parteien, f. pl.; — s. simples, einfache Buchhaltung, f.; — s. doubles, doppelte Buchhaltung, f.
Partiel (-ciel), -le, a. -lement, adv. einzeln; zum Theil.
Partir, vn. irr. abreisen, reisen (nach... , pour...); aufbrechen, abfahren, abgehen, auslaufen, abmarschiren; fortlaufen; le coup part, der Schuß geht los; — d'un éclat de rire, laut aufachen; à — de, von ... an; à — de là, wenn wir das annehmen, das vorausgesetzt; herkommen, herrühren; — d'un principe, von einem Grundsatze ausgehen.
Partisan, m. Parteigänger, m.
Partitif, -ve, a. (gr.) einen Theil bezeichnend. [tur, f.]
Partition, f. Abtheilung; Partipartout, adv. überall.
Parure, f. Fuß, Schmuck, m.; Abschnitt, n.; de même —, von dem nämlichen Schläge.
Parvenir, vn. irr. gelangen (zu, à); erreichen; gelangen; sich emporschwingen, emporkommen.
Parvenu, m. Emporkömmling, m.
Parvis, m. Vorplatz, Vorhof, m.
Pas, m. Schritt; Tritt, m.; Fußstapfe, f.; Auftritt, m. Stufe, f.; Vortritt, Vorrang; enger Paß, m.; — accéléré, Geschwindschritt, m.; — à —, Schritt für Schritt; de ce —, folglich, augenblicklich; revenir sur ses —, wieder umkehren; avoir le — sur qn., den Vorrang vor einem haben; céder le —, den Vorrang lassen; se tirer d'un mauvais —, sich aus einem schlimmen Handel ziehen; il

a passé le —, er hat überstanden, er ist tot.
Pas, adv. nicht; non —, nein, durchaus nicht; — un, kein einziger.
Pascal, -e, a. österrich; agneau —, Osterlamm, n.
Pas-d'âne, m. (bot.) Hüflattich, m.
Pasigraphie, m. Allschreiber, m.
Pasigraphie, f. Allerweitschrift, f.
Pasquin, m. Pasquillat, Schalksnarr, m.
Pasquinade, f. Schmähschrift, f.
Pasquiniser, vn. Pasquille machen.
Passable, a. -ment, adv. erträglich, leiblich.
Passade, f. flüchtige Durchreife; flüchtige Liebchaft; Zehnpfüßer, m.
Passage, m. Durchgang, -marsch, m. reise; Ueberfahrt, f. -gang (über, de), m.; Furch, f. Weg, Paß; Brückenpfeil, m. Fahrgeiß, n.; Stelle (in einem Buche); (mus.) Passage, f.; oiseau de —, Zugvogel, m.
Passager, va. (man.) Passagen machen lassen.
Passager, -ère, a. -èremment, adv. vorübergehend; im Vorübergehen; fig. vergänglich, unstät; oiseau —, Zugvogel, m.; —, m. Reisender, Passagier, m. [der, m.]
Passandeau, m. (artil.) Lichtsfühner.
Passant, -e, a. sehr gangbar; befahren, besucht; en —, beiläufig; —, m. Vorübergehender, Durchreisender, m. [(eines) Contract's], f.
Passation, f. (jur.) Ausfertigung.
Passavant, m. Paßzettel, m.
Passé, f. (hq.) Zuchts; (escr.) Aufsatz; Einpaß (beim Spiele), m.; Zahnwasser, n.; être en —, être en belle —, schöne Ausichten haben; dans une mauvaise —, in einer schlechten Lage; Schirm an Damenhüten, m.; —! int. es sei! meinetwegen! — pour cela! es mag so hingehen!
Passé, m. Vergangenheit, f.; —, -e, a. aus der Mode; verblühen; vergangen, ehemalig.
Passé-balle, Passe-boulet, m. Kugelprobe, f. Kugelmaß, n.
Passe-carreau, m. (tail.) Bügelbret, n. [Geleitzettel, m.]
Passe-debout, m. Paßzettel, m.
Passe-dix, m. Knöcheln (Spiel), n.
Passe-droit, m. Nachsicht; Uebergehung, f.; Unrecht, n. [Säbte, f.]
Passée, f. (chass.) Streichen, n.;
Passe-fleur, f. Anemone, f.
Passe-lacet, m. Schnürfessel, m.
Passement, m. Posamentarbeit; Worte; (tan.) Weize, f.
Passementer, va. mit Worte besetzen. [rei, f.; Worten] anbel, m.
Passementerie, f. Wortenwirke.
Passementier, m. -ère, f. Posamentierer, m.; -in, f.
Passe-méteil, m. Mißgönn, n.
Passe-muse, m. Wisamtsage, f.
Passe-parole, m. (mil.) Laufordr, f. [sei, m.]
Passe-partout, m. Haupt Schlüssel.
Passe-passe, m. tour de —, Tauschenspielerkunststück, n.; sam. Gaunerstreich, m.

Passe-pierre, f. Meerfischel, m.
Passe-poil, m. Vorstoß, Streifen, m. Tige, f.
Passe-pomme, f. Augustapfel, m.
Passe-port, m. Paß, Reisepaß, m.
Passer, vn. et a. gehen, durchgehen, vorübergehen; durchreiten, -fahren, -reiten; überstreiten; -treffen; vergehen, verfließen; genug sein; gelten; durchstehen, -lassen; -stehen; zurechten, fertig machen; ausfertigen; abgeben, schleifen; passen (beim Spiele); — par dessus qc., über etw. hinweggehen; fig. unberücksichtigt lassen; — sur qn., auf jem. losgehen; — sur les défauts de qn., jemandes Fehler übersehen; — par la porte, zur Thür hinaus od. hineingehen; ce mot est —, dieses Wort gilt nicht mehr; ce mot a —, dieses Wort ist aufgenommen worden; — officier, zum Officier befördert werden; — par la canaille, rollen; — la revue, muftern; la faim lui a —é, der Hunger ist ihm vergangen; cela me —e, das geht über meinen Verstand; pour — le temps, zum Zeitvertreib; il faut en — par là, man muß sich darein ergeben; laisser —, vorbeigehen lassen; hingehen lassen; — plus avant, — outre, weiter gehen, es noch weiter treiben; — pour ..., gehalten werden für ...; — par les mains, durch die Hände gehen; in die Hände geraten; — un examen, ein Examen bestehen; — en proverbe, zum Sprichworte werden; — de mode, aus der Mode kommen; — une page, eine Seite überschlagen; — à la nage, überschwimmen; — son habit, seinen Rock anziehen; — une procuration, eine Vollmacht ertheilen; — un contrat, einen Contract ausfertigen; — en compte, in Rechnung bringen; — à compte, auf die Rechnung setzen; — son envie de qc., seine Lust an etw. büßen; se —, v. pr. verfließen, vergehen (von der Zeit), verblühen, verweilen; sich ereignen, sich zutragen; sich verlagern; se — à peu, se — de peu, sich mit wenigem behelfen; il ne peut se — de lui, er kann nicht ohne ihn leben.
Passerage, f. Pfeffertraut, n.
Passerelle, m. Sperling, m.
Passerelle, f. schmale Brücke, f. Steg, m.
Passerie, f. (tan.) Weize, f.
Passe-rose, f. Stodrose, f.
Passe-lalon, m. Absgäuber, n.
Passe-temps, m. Zeitvertreib, m.
Passets, m. pl. Waarenstrang, m.
Passette, f. (soier.) Kettenstrang, m.
Passeur, m. Gärtmann, m.
Passe-velours, m. (bot.) Sahnentamm, m. [Macht, n.]
Passe-vogue, f. Rudern mit aller Passibilität, f. Empfindungsähigkeit, f.
Passible, a. être — d'une peine, eine Strafe verwirrt haben.
Passif, -ve, a. leidend; untätig;

dette -ve, Passivschuld, f.; -n, m. Passivschuld, f.; (gr.) Passivum, n.
 Passion, f. Leiden, n.; Passioné-
 prédis; -gefühlt; Leidenschaft, f.;
 aimer à la -, leidenschaftlich lie-
 ben.
 Passionné, -e, p. et a. -ment, adv. leidenschaftlich; verließ, zärtlich.
 Passionner, va. leidenschaftlich ausdrücken; se -, v. pr. in Leidenschaft gerathen; leidenschaftlich eingenommen sein (für, pour).
 Passivement, adv. leidend.
 Passivité, f. (th.) leibender Zustand, m.
 Passoire, f. Durchschlag, m.
 Passulat, m. Traubenheilig, m.
 Passulle, f. Mustafelheilig, m.; -s, pl. (oom.) Nöthen, f. pl.
 Pastel, m. Pastellstift, m.; Pastellgemälde, n.; Waid, m.
 Pastillage, m. Zuckertafel, m.
 Pastèque, f. Wassermelone, f. [m.
 Pasteur, m. Hirt; fig. Seelforger, Pastiche, m. Nachbildung, f.
 Pastillage, m. kleines Zuckerverf., n.
 Pastille, f. (Zucker, Pfeffermüchz-) Kügelchen, -Pfläpchen; Mäckerterchen, n.
 Pastoral, -e, a. hirtennmäßig; Hirtent... , Schäfer ...; fig. geistlich; poésie -e, Zblyse, f.
 Pastorale, f. Hirtengedicht; Schäferspiel, n. [Hirt.
 Pastoralment, adv. als ein guter Pastorat, m. Pfarramt, n.
 Pastoureau, m. -elle, f. junger Hirt, m.; junge Schäferin, f.
 Pat (-pate), adv. (sch.) patt.
 Pât, m. Hälftenfutter, n.
 Patache, f. (mar.) Wachtschiff, n.; schlechte Landkutsche, f. Kumpelkästen, m.
 la Patagonie, Patagonten, n.
 Patagons, m. pl. Patagonten, m. pl.
 Patagons, m. Verwechslung des t mit dem s, f.; Sprachschneider, m.
 Pataraffe, f. Gestrüch, n.
 Patate, f. (bot.) Batate, Art Kartoffel, f.
 Patatrás! int. frach! plump!
 Pataud, m. junger Hund mit dicken Pfoten, Pudel, m.; -, -e, a. et s. v. plump; plumpe Person, f.
 Patanger, vn. im Schlamme waten; fig. sich verwirren, ungerichtetes Zeug schwagen.
 Pâte, f. Teig; Kleister, m. (pap.) Zeug, n.; -s d'Italie, pl. italienische Nudeln, f. pl.; teigartige Masse, f.; - d'amandes, Mandelweife, f.; c'est une bonne - d'homme, et ist eine gute ebrliche Pant.
 Pâte, m. Pastete, f.; Zintentlecks, m.
 Pâtée, f. Gänsefud, f.; gehacktes Brod u. Fleisch für Hunde, n.
 Patelet, m. Rabelsau, m. [jer, m.
 Patelin, m. Schmeichler, Fuchschwän.
 Patelin, -e, a. schmeichlerisch.
 Patelineage, m. Fuchschwänzerel, f. [be reden, fuchschwänzen.
 Patelineur, va. et n. nach dem Wun-
 Patelineur, m. -se, f. Schmeichler, m.; Schmeichelflage, f.

Patelle, f. Navfinuschel, f.
 Patène, f. Keldwedel, m.
 Patenôtre, f. Vaterunser, n.; patenôtre, pl. Rosenkranz, m.
 Patent, -e, a. offen, f.; lettre -e, offener Brief, m.
 Patentable, a. der die Gewerbe-
 steuer zu bezahlen hat.
 Patente, f. Gewerbesteuer, f.
 Patente, -e, a. Gewerbesteuer zahlend.
 Pater, va. (cordon.) Kleistern, pap-
 ven. [schlech am Rosenkranz, n.
 Pater (-tère), m. Vaterunser, f.
 Patère, m. Gardinenhalter; Kleiderkasten, m.
 Paternel, -le, a. -lement, adv. väterlich; wie ein Vater.
 Paternité, f. Väterschaft, f.
 Pâteux, -se, a. teilig; teigicht; trübe; lehmig (Bieg).
 Pathétique, a. -ment, adv. erschütternd, ergreifend, feierlich, pathetisch.
 Pathologie, f. Krankheitslehre, f.
 Pathologique, a. pathologisch.
 Pathologiste, m. Patholog, m.
 Pathos (-toce), m. das Erschütternde im Ausdruck; Schwulst, m.
 Patibulaire, a. galgenmäßig; Galgen ...; mine -, Epigubengesticht, n. [mit Geduld.
 Patiemment (-ciment), adv. Patience (-ciance), f. Geduld; Langmuth, Beharrlichkeit, f.; (bot.) Ampfer, m.
 Patient (-cian), -e, a. geduldig; nachsichtig; -, m. armer Sünder; Patient, m.
 Patienter (-cian), vn. sich gebüden.
 Patin, m. Schrittschuh; (mac.) Noß, m.; aller en -s, aller sur des -s, Schrittschuh laufen.
 Patiner, vn. Schrittschuh laufen.
 Patineur, m. -se, f. Schrittschuhläufer, m.; -in, f.
 Pâtir, vn. leiden, büßen (für od. wegen etw., de ou pour qc.); austreten; vous en pâtirez, Sie werden dafür büßen müssen.
 Pâtis, m. Weideplag, m.
 Pâtisser, vn. Backwerk machen.
 Pâtisserie, f. Backwerk, n.; Pastetenbäckerei, f.
 Pâtissier, m. -ère, f. Pastetenbäcker, Kuchenbäcker, m.; -in, f.
 Pâtissoire, f. Backstich, m.
 Patois, m. Platt, n. Bauernsprache, f. [Rappe, f.
 Pâton, m. Stopfnudel; (cordon.)
 Patouille, f. schwebende Strickleiter, f.
 Patouillet, m. Pochherd, m.
 Patouilleuse, a. mer -, hoch gehende See, f.
 Patraque, f. Scharte; alte abgenutzte Sache; abgelebte Person, f.
 Pâtre, m. Viehhirt, m.
 Patriarcal, -e, a. patriarchalisch.
 Patriarcat, m. Patriarchat, n.
 Patriarche, m. Patriarch, Erz-, Stammvater, m.
 Patrice, m. Patricius, m.
 Patrice, m. Patricier, m.
 Patriciat, m. Patricierwürde, f.

Patricien, -ne, a. et s. patricisch; Patricier, m.; -in, f.
 Patrie, f. Vaterland, n.
 Patrimoine, m. Erbe, Erbtheil, n.
 Patrimonial, -e, a. väterlich, angestammt. [freund, m.; -in, f.
 Patriote, m. et f. Vaterlands-
 Patriotique, a. -ment, adv. vaterlandsliebend, patriotisch.
 Patriotiser, vn. Patriot werden; se -, v. pr. als Patriot handeln.
 Patriotisme, m. Vaterlandsliebe, f.
 Patrocle, m. Patroclus, m.
 Patron, m. Schutzherr, Kirchen-
 patron; Gönner, Schuttpatron; Vorsteher; Obermeister; Hausherr; Principal, Meister, m. Modell, Muster, n. Patrone, f.
 Patronage, m. Patronatrecht, n. Schutzm., Hirtsprache, f.
 Patronal, -e, a. den Schutzm., Orts-
 heiligen betreffend.
 Patroniser, vn. (mar.) Schuttpatron sein. [nerin, f.
 Patronne, f. Schutzherrin; Gön-
 Patronner, va. protegiren, in die große (od. vornehme) Welt einführen, unter seinen Schutzm. nehmen.
 Patronnesse, f. Stodmutterin zu wohlthätigen Zwecken, f.
 Patronneur, m. Musterzeichner, m.
 Patronymique, a. nom -, Geschlechtsname, m. [f.
 Patrouillage, m. fam. Manöcherei,
 Patrouille, f. Streifwache, f.
 Patrouiller, vn. patrouilliren; die Runde machen; va. pop. manöchiren; jublein.
 Patrouillis, m. Manöcherei, f.; Schlamme, m.
 Patte, f. Pfote, Klaue, f.; Fuß, m. Bein (der Insecten), n.; Krebszähne; fig. Pathe, f.; Bankseifen, n.; (taill.) Patte, f.; Postel, n.; Fleischhaken, m.; - d'une anore, Unterkaufel, f.
 Patte d'ole, f. Gänsefuß; Verei-
 gungspunkt mehrerer Wege, m.
 Patte-pelu, m. -e, f. Schleiher, Dackmäuser, m.; -in, f.
 Pattu, -e, a. rauchfüßig.
 Pâturage, m. Weide, Trift, f.; Weideplag, m.
 Pâtüre, f. Weide, f. Futter, n. Nah-
 rung (auch fig.), f.; Weideplag, m.
 Pâturer, vn. weiden.
 Pâtuteur, m. (mil.) Futterer, m.
 Paturon, m. Fessel (am Pferde-
 fuße), f.
 Pâucier, wenig-, arm-, -flores, a. wenig blumig; -folié, -e, a. armblättrig.
 Paume, f. flache Hand, f.; Ballspiel, n.; jeu de -, Ballhaus, n.
 Paumelle, f. Sommergerste, f.;
 Handleder; Fellenband, n.
 Paumer, va. - la guele à gn.,
 einen mit der Faust ins Gesicht schla-
 gen.
 Paumier, m. Ballmeister, m.
 Paumillon, m. (agr.) Flugwetter, n.
 Paumure, f. Schaufelgehörn, n.
 Paupérisme, m. Armenwesen, n. Verarmung, f.

Paupière, f. Augenlid, n.; -wimper, f.; former la -, die Augen zuthun.
 Pause, f. Pause, f. Ruhepunkt.
 Pavvre, a. -ment, adv. arm; elend, erbärmlich.
 Pavvresse, f. fam. Bettelfrau, f.
 Pavvret, m. -te, f. fam. armer Schein, m. armes Ding, n.
 Pavvreté, f. Armuth; Armtheligkeit, f.
 Pavage, m. Pfäster; Pfäster, n. se Pavaner, v. pr. sich brühen.
 Pavé, m. Pfästerstein, m. Pfäster, n.; le haut du -, oberster Rang, m.; être sur le -, brodeln sein; außer Dienst sein; mettre sur le -, aus dem Hause jagen; tâter le -, vorständig zu Werke geben.
 Pavement, m. Pfäster; Pfäster, n.
 Paver, va. pfästern.
 Paveur, m. Pfästerer, m.
 Pavie, Pavia.
 Pavie, f. (gard.) Hirtling, m.
 Pavillon, m. Zeit; Zeltbett; Lust-, Gartenhäuschen, n. Pavillon; Hügel, m.; Flage, f.; Wappemantel, m.; baisser le -, die Flage strecken; déployer le -, die Flage wehen lassen.
 Pavillonner, va. beslaggen.
 Pavois, m. großer Schild, m.; (mar.) Schanzkleid, n.
 Pavoiser, va. (mar.) bewimpeln; festlich schmücken. [Klatschrote, f.
 Pavot, m. Moh'n, m.; - sauvage, Payable, a. zahlbar.
 Paye, f. Geld, m. Löhnung, f.; Zähler, m.; morte -, Gnadenjöhner, m.; c'est une bonne -, er ist ein guter Zähler.
 Payement, m. Zahlung, f.; Jour du -, Zahlung, m.
 Payer, va. zahlen, bezahlen, befriedigen; fig. vergelten; - d'ingratitude, mit Unbath lohnen; - de paroles, mit Worten abspeisen; - d'audace, durch süße Haltung imponiren; - d'effronterie, sich mit Unverschämtheit durchhehlen; - de sa personne, sein Leben in die Schanze schlagen; - de raison, Gründe für seine Handlungen vorbringen; se -, v. pr. sich bezahlt machen; bezahlt werden; se - de raisons, sich zurecht weisen lassen.
 Payeur, m. -se, f. Zähler, m.; -in, f.; Zahlmeister, m.
 Pays (pé-i), m. Land, n. Heimath; Gegend, f. Ort, m. Dorf, n. Gleden, m. Stadt, f.; Waterland, n.; bas -, Unterland; haut -, Oberland; - latin, Studentenviertel in Paris, n.; en - de connaissance, unter Bekannten.
 Pays (pé-i), m. -e, f. pop. Landmann, m.; -männin, f.
 Paysage, m. Landschaft, f. [m.
 Paysagiste, m. Landschaftsmaler, Paysan, m. -ne, f. Landmann, Bauer, m.; Bäuerin, f.
 Pays-Bas, m. pl. Niederland, n. pl. Péage, m. Zoll, m.; Zollhaus, n.
 Péager, m. Zolleinnehmer, m.; -, a. chemin -, Zollstraße, f.
 Peau, f. Haut, f.; Peü, n. Balg, m.; passer des -x, Hüte gar machen.

Peausserie, f. Ledermaare, f.; -handel, m. [ler, m.
 Peaussier, m. Lederbereiter; -händler, a. hareng -, Bötelfhering, m.
 Peccable, a. sündhaft.
 Peccadille, f. kleine Sünde, f.
 Peccavi, m. reuiges Sündenbekenntnis, n.
 Pêche, f. Fische; Fischerei, f.; Fischzug; Fang, m.
 Pêché, m. Sünde, f.; - originel, Erbsünde, f.; - mortel, Todsünde, f.; pour mes -s, zu meiner Strafe.
 Pêcher, vn. sündigen; verstoßen (gegen, contre); fehlen; fehlerhaft sein (in, en).
 Pêcher, m. Fischbaum, m.
 Pêcher, va. et n. fischen; fig. auf-fangen, herbeiholen; - en eau trouble, im Trüben fischen. [m.
 Pêcherie, f. Fischerei, f.; Fischplatz, Pêcheur, m. -eresse, f. Sünde, m.; -in, f.
 Pêcheur, m. -se, f. Fischer, m.; -in, f.
 Pécure, f. Vieh, n. dummer Mensch, m.
 Pecque, f. naseweiße Person, f.
 Pectinal, -e, a. kammförmig; -aux, m. pl.; Kammstoffer, m. pl.
 Pectinif, -e, a. kammförmig.
 Pectoral, -e, a. zur Brust gehörig; gut für die Brust; muscle -, Brust-muskel, m. [m. pl.
 Pectoraux, m. pl. Bauchstoffer, Péculat, m. Rasenbierstahl, m.
 Péculeur, m. Rasenbier, m.
 Pécule, m. (jur.) selbstervorbenes Vermögen, n.
 Péculier, -ère, a. besonder, eigenthümlich.
 Pécuniaire, a. Geld betreffend; peine -, Geldstrafe, f.
 Pécunieux, -se, a. fam. geldreich.
 Pédagogie, f. Erziehungskunde; Erziehungsanstalt, f.
 Pédagogique, a. pädagogisch.
 Pédagogue, m. Erzieher, Pädagog, m. [n.; tiefer Baston, m.
 Pédale, f. Pedal (an der Orgel u.).
 Pédané, -e, a. (ange -), Unterrichter, m.
 Pédant, m. Pedant, Schulsuch; Superflüger, Kleinigkeitsfrämer, m.; -, -e, a. pedantisch u.
 Pédanter, vn. schulmeister.
 Pédanterie, f. Schulsucherei, f.
 Pédanterique, a. -ment, adv. pedantisch.
 Pédantiser, vn. Pedant sein.
 Pédanisme, m. Pedanterie, Schulstreicherei, f.
 Pédéraste, m. Anabenschänder, m.
 Pédérastie, f. Anabenschändererei, f.
 Pédestre, a. statue -, Bildsäule zu Fuß, f.
 Pédestrement, adv. zu Fuß.
 Pédicelle, m. Blumenstielchen, n.
 Pédicelle, -e, a. gestielt.
 Pédicule, m. (bot.) Blumenstengel, -stiel, m.
 Pédiculé, -e, a. (bot.) gestielt.
 Pédicure, m. Fühneraugenopera-tur, m. [Sohlenmuskel, m.
 Pédieux, -se, a. muscle -, Fuß-, Pédiluvé, m. Fußbad, n.

Pédimane, m. Säugethier mit ab-stehender großer Zehe, Daumen-thier, n. [m. pl.
 Pédipalpes, m. pl. Scheerenfüße, Pédon, m. Fußbote, m.
 Pédonculaire, a. Blumenstiel-förmig.
 Pédoncule, m. Blumenstiel, m.
 Pédonculé, -e, a. (bot.) gestielt.
 Pédonophile, m. Kinderfreund, m.
 Pédotrophie, f. Kinderpflege, f.
 Pégase, m. Pegasus, m. Dichter-ferse, n.
 Peignage, m. Kämmen, Hecheln, n.
 Peigne, m. Kamm, m.; Strämpel, Rißel, f.; (tourn.) Schraubstahl, m.
 Peigné, -e, p. et a. gekämmt; fig. sehr sauber; trop -, zu sehr gefeilt (Stil); zu gesucht gefeilt; fam. un mal -, ein Schmutzflügel, m.; -, m. das Gefühlsstele (im Stil), n.; Kammvorste, f.; mal -, un-sauber.
 Peignée, f. pop. Prügelei, f.
 Peigner, va. kämmen; fig. durch-hecheln; ausprügeln; hecheln; främ-peln; rüffeln; se -, v. pr. sich käm-men; sich balgen.
 Peignoir, m. Kammmacher, m.
 Peignoir, m. Morgentod; Leber-murk, m.
 Peignures, f. pl. beim Kämmen ausgegangene Haare, n. pl. [pl.
 Peilles, f. pl. (pap.) Lumpen, m.
 Peindre, va. irr. malen, abmalen; anstreichen; fig. schildern; -, vn. schreiben; se -, v. pr. sich selbst ab-malen; fig. sich schildern.
 Peine, f. Strafe, f.;ummer, m.; Arbeit, Mühe; Sorge, Verlegenheit, f.; à -, kaum; à grand' -, mit genauer Noth; - du sens, Höllen-pein, f.; la chose en vaut la -, die Sache ist der Mühe werth; pre-nez la -, nehmen Sie sich die Mühe; à - de la vie, sous - de la vie, bei Lebensstrafe; - de mort, Todesstrafe, f.; mourir à la -, unter der Arbeit erliegen; ne vous en mettez pas en -, machen Sie sich deswegen keine Sorgen; en - de qc., wegen etw. in Sorgen; perdre sa -, vergebliche Mühe anwenden; se donner bien la -, prendre la -, sich die Mühe geben, sich die Mühe nehmen; j'ai - à le croire, j'ai de la - à le croire, ich kann es kaum glauben.
 Peiné, -e, a. bekümmert; mühsam.
 Peiner, va. Mühe, Sorge, Verbruß machen; Mühe auf etw. verwenden; -, vn. sich abmühen; Ueberwindung kosten; se -, v. pr. sich Mühe geben, sich abmühen; sich es sauer werden lassen.
 Peineux, -se, a. vm. mühsam; semaine -se, Mutterwoche, f.
 Peintre, m. et f. Maler, m.; -in, f.; Anstreicher, Tapetenkleber, m.; femme -, Malerin, f.
 Peinturage, m. Anstreichen, f.
 Peinture, f. Malerei, Malerkunst, f.; Gemälde, n. Schilderei; Schild-berung, f.; en -, in der Einbildung; -s, pl. Bilder (in der Karte), n. pl.
 Peinturer, va. anstreichen.

Peintureur, m. Farbenkünstler, m.
 Péjoratif, -ve, a. (gr.) verächtlich-
 merd (auch fig.).
 Pékin, Peking; -, m. pop. Nicht-
 Soldat, Abtiller, m.
 Pelade, f. Ausfallen der Haare, n.
 Pelage, m. Pelagius, m. [sc.], f.
 Pelage, m. Haarfarbe (der Pferde)
 Pelagian, m. -e, a. pelagianisch,
 meeresgleich, -, m. Pelagianer, m.
 Pélamide, f. junger Schiffschiff, m.
 Pelard, a. bois -, geschältes Holz,
 n. [m. pl.]
 Pélasges (-lage), m. pl. Peläger,
 Pélasgien, -ne, a. et s. pelägisch;
 Peläger, m.; -in, f.
 Pélasgique, a. pelägisch.
 Pelé, m. Glasstopf, unangesehener
 Mensch, m.
 Pélée, m. Peléus, m.
 Pêle-mêle, adv. durcheinander.
 Peler, va. abhaaren; abschälen; ab-
 häuten; -, vn. et se -, v. pr. sich
 schälen (von der Haut).
 Pélérin, m. -e, f. Pilger; durch-
 ziehender Mensch, m.
 Pélérinage, m. Pilgerschaft, f.;
 Wallfahrtsort, m.
 Pélérine, f. Pilgerin, f.; Damen-
 tragen, m.; fig. verächtliches Weib,
 n. lose Dirne, f.
 Pélécan, m. Stropfsans, f.; Glas-
 behälter, m.; Zehnange, f.
 Pélisse, f. Pelz, m.
 PELLE, f. Schaufel, f. [voll.]
 Pélée, Pelérée, f. eine Schaufel
 Pelleron, m. Wäderschaufel, f.
 Pelletée, v. Pelée.
 Pelletterie, f. Kürschnerhandwerk,
 m.; ware, f.
 Pelletier, m. -ère, f. Kürschner,
 Wädhändler, m.; -in, f.
 Pelletrier, va. umschäufeln.
 Pelliculaire, a. häutchenähnlich.
 Pellicule, f. Häutchen, n.
 Pelliculeux, -se, a. häutig.
 Pélou, m. (még.) Schabeisen, n.
 Pélouponèse, m. Peloponnes, m.
 Péloponnésien, -ne, a. et s. pelo-
 ponnesisch; Peloponneser, m.; -in, f.
 Pelote, f. Anail, m.; Kabeisfen, n.;
 Bläse (an Pferden), f.; - de
 neige, Schneeball, m.; - à feu,
 Leuchtfähig, f.; faire sa -, seinen
 Schnitt machen.
 Peloter, va. Ball spielen; mit
 Schneebällen werfen; -, va. fig.
 prügeln.
 Peloton, m. Anzylinder, n.; Spiel-
 ball, m.; kleines Kabeisfen; (mil.)
 Peloton, n.; Rotte, f.
 Pelotonner, va. aufwickeln; in
 Gruppen legen; se -, v. pr. sich pe-
 lotonweise aufstellen.
 Pelouse, f. Grasplatz, Ager, m.
 Pelta, f. (bot.) Schildchen, n.
 Peltaste, m. (ant.) lechter Soldat,
 m. [m.]
 Pelte, f. (ant.) kleiner runder Schild,
 pelte, -é, a. (bot.) schildförmig.
 Peltifolide, -e, a. schildblättrig;
 -nerve, a. schildnerbig.
 Peltolde, a. schildförmig.
 Pelu, -e, a. haarig; patte -e, Hufe-
 cher, m.; -in, f.

Peluche, f. Plüsch, m. [artig.]
 Peluché, -e, a. wollig; sammel-
 pelucher, vn. wollig werden.
 Pelure, f. Schale; Nade; Kauf-
 wolle, f.
 Peluse, Pelusion.
 Penaille, f. Pfaffenklub, m.
 Penallerie, f. Mönchsweisen, n.
 Penailon, m. Lumpen; Mönch;
 alter Sünder, m.
 Pénal, -e, a. code -, Strafgese-
 buch, n.; loi -, Strafgeseb, n.
 Pénalité, f. p. u. Strafbestimmung,
 f. [der, m.]
 Pénard, m. vieux -, alter Sün-
 dérates, m. pl. Hausgötter, m. pl.;
 fig. heimathlicher Gerd, m.
 Pénard, -e, a. beschämt, bestürzt.
 Penchant, -e, a. abschüssig, schief;
 -, m. Abhang, m.; fig. Neigung,
 f. Hang, m.; - de l'âge, Abnahme
 der Kräfte, f.; avoir du - pour
 qq., Neigung zu einem haben.
 Penché, -e, p. et a. (v. Pencher);
 geneigt; fig. airs -s, geizertes We-
 sen, n.
 Penchement, m. Neigen; Heber-
 schlägen (der Wage); - de tête,
 Kopfschmerzen, n.
 Pencher, va. neigen, abschüssig
 machen; -, vn. überhängen; fig.
 geneigt sein; se -, v. pr. sich neigen,
 sich beugen; fig. geneigt sein
 (zu, à od. vers).
 Pendable, a. hutenwürth.
 Pendaïson, f. Penten, n.
 Pendant, -e, a. hängend; procès
 -, anhängiger Proceß, m.; -, m.
 Gehänge, n.; Bügel (an der Uhr),
 m.; Seitenstück, n.; - de clefs, pl.
 Schlüsselstücken, m.; -, prp. wäh-
 rend; - que, conj. während (das).
 Pendar, m. Galgenstrich, m.
 Pendeloque, f. Gehänge; Ohrge-
 hänge, n.; Bummel, f.; Lumpen-
 Regen, m. [schüre, f. pl.]
 Penderolles, f. pl. Trompeten-
 pendiller, vn. baumeln.
 Pendoir, m. (bch.) Speiseisen, n.
 Pendre, va. hängen, aufhängen;
 hängen; dire pis que - de qq., ein-
 nem alle Schwande nachsagen; -, vn.
 hängen, hangen; aufhängen; se -,
 v. pr. sich erhängen.
 Pendu, -e, p. et a. gehängt (v.
 Pendre); -, m. Gehenker, m.
 Pendule, m. Pendel, n.; -, f. Pen-
 deluhr, f.
 Pène, m. Schloßriegel, m.
 Pénélope, f. Penelope, f.
 Pèner, va. mit einem Niegel ver-
 sehen, zuruein. [reit, f.]
 Pénétrabilité, f. Durchdringlich-
 pénétrable, a. durchdringlich.
 Pénétrant, -e, a. durchdringend;
 -scharfsichtig. [fig. Scharfsinn, m.]
 Pénétration, f. Durchdringung, f.;
 Pénétrer, va. et n. durchdringen;
 eindringen; fig. ergründen; se -,
 v. pr. sich tief einuragen.
 Pénible, a. -ment, adv. mühsam,
 beschwerlich, peinlich, schmerzlich.
 Péniche, f. Kriegssboot, n.
 Péninsule, f. Halbinsel, f.
 Pénitence, f. Buße, Strafe, f.;

pour -, en -, zur Strafe; faire
 - de qq., für etw. büßen.
 Pénitencier, m. Buhpfeister, m.;
 Miltärsängst, n.
 Pénitent, -e, a. bußfertig; -, m.
 -e, f. Beichtkind, n.; Bühr, m.;
 -in, f. [ränge...]
 Pénitencière (-ci-), a. Bühr-
 Pénitenciaux (-ci-), a. pl. psau-
 mes -, Buhpsalmen, m. pl.
 Pénitenciel (-ci-), m. Buhb., n.
 Pennage, m. (fauc.) Geseber, n.
 Penne, f. (fauc.) Schwungfeder;
 Feder (eines Wfels), f.; -s, pl. (tiss.)
 Garnenden, n. pl.
 Penné, -e, a. (bot.) mit feder-
 artigen Rippen.
 Penniforme, a. federförmig.
 Pennipède, a. mit besetzten
 Füßen.
 Pénombre, f. Halbschatten, m.
 Pénombrer, va. Halbschatten an-
 bringen. [Deutsch...]
 Pensant, -e, a. denkend, gesinnt,
 Pensée, f. Denken, n. Gedanke, m.;
 Meinung; Absicht, f.; erster Ent-
 wurf, m.; Stiefmütterchen, n.;
 violettbraun.
 Penser, va. et n. denken; nachden-
 ken, ausdenken; meinen, glauben;
 -ez à vous, sein Ete vorständig; il
 -e à mal, er hat Böses im Sinne;
 il a -é mourir, er wäre beinahe
 gestorben; vous n'y -ez pas, das
 ist Ihr Ernst nicht.
 Penseur, m. Denker, m. [sinnig.]
 Pensif, -ve, a. nachdenkend, tief.
 Pension, f. Kostgeld, n.; Pension-
 anstalt, f.; Zehrgeld, m. Pension,
 f.; - viagère, Leibrente, f.
 Pensionnaire, m. et f. Kostgän-
 ger; Kosthüter, m.; -in, f.; Pen-
 sionär, m. [sungsanstalt, f.]
 Pensionnat, m. Kostschule, Erzieh-
 pensionner, va. ein Zehrgeld ge-
 ben; pensioniren. [f.]
 Pensum (pivasome), m. Strafarbeit,
 la Pensylvanie (pin-), Pennsilva-
 nien, n.
 Penta- (pin-), fünf...
 Pentacorde (pin-), m. (ant.) fünf-
 seitige Leier, f.
 Pentacorde (pin-), m. Fünffach, n.
 Pentaglotte (pin-), a. in fünf
 Evidien.
 Pentagonal (pin-), a. fünfeckig.
 Pentagone (pin-), a. fünfeckig;
 -, m. Fünfeck, n. [meter, m.]
 Pentameter (pin-), m. Penta-
 pentastyle (pin-), a. (arch.) fünf-
 säulig. [teuch, m.]
 Pentateuque (pin-), m. Penta-
 teuch, f. Abhang; Weltfranz; (hyär.)
 Fall; fig. Hang, m.; Neigung, f.
 Pentecôte, f. Pfingstfest, n.
 Penture, f. (serr.) Band, n.
 Pénultième, a. vorlezt; -, f. vor-
 letzte Silbe, f.
 Pénurie, f. äußerste Armut, f.
 Pépie, f. Pipis (der Vögel), m.
 Pépier, vn. sipen.
 Pépin, m. Pipin, m.; - le Bref,
 Pipin der Kleine, m.
 Pépin, m. Kern (vom Obste), m.
 Pépinière, f. Baumzucht, f.

Pépinieriste, m. Baumgärtner, m.
 Pépîte, f. Goldflumpe, m.
 Péràgration, f. (astr.) Durchwanderung, f.
 Percage, m. Bohren, n.
 Percalle, f. Perkal, m.
 Percant, -e, a. durchdringend, scharf (Gesicht); lebhaft (Augen), gellend (Stimme), durchbohrend (Blitz).
 Perce, f. Pfeifenbohrer, m.; mettre en -, anfangen, [bohrer, m.]
 Perce-à-main, m. (luth.) Hand-Perce-beurre, m. Butterstecher, m.
 Perce-bois, m. Holzurm, m.
 Perce-bourdon, m. (luth.) Schnarrbohrer, m.
 Percée, f. Durchgang (in einem Walde); Durchgang, Weg, m.; fig. Durch-, Aussicht, f.; Eindringen, n.
 Perce-forêt, m. Buschjäger, m.
 Perce-lettre, m. Briefstecher, m.
 Percement, m. Durchstechen, -bohren, n.; Wasserföhlen, m.
 Perce-neige, f. Schneeglockchen, n.
 Percentage, m. Procente, n. pl.
 Perce-oreille, m. Ohrwurm, m.
 Percepteur, m. Einnahmer, m.
 Perceptibilité, f. Erfassbarkeit (der Steuern.); Wahrnehmbarkeit, f.
 Perceptible, a. -ment, adv. erfassbar (von Steuern); fig. wahrnehmbar.
 Perceptif, -ve, a. wahrnehmend.
 Perception, f. Steuererhebung, Einnahme; fig. Vorstellung, Wahrnehmung, f.; Begriff, m.
 Percer, va. et n. durchbohren, -stechen, -brechen, anbohren, anzapfen; durchdringen, einbringen; ergötten; aufgehen; fig. bekannt werden; sich empfangen; à la maison -e dans deux rues, das Haus geht auf zwei Straßen; -é, durchdrast; rien n'a encore -é, es ist noch nichts bekannt gemorden; c'est un panier -é, er ist ein hohlerer Verschwenker, m.; le jour -e, der Tag bricht an.
 Perce-roche, f. Steinbohrer, m.
 Percuer, m. (mar.) Bohrer, m.
 Percivoir, va. irr. erleben (Gelder.); wahrnehmen.
 Perchant, m. Kuckuck, m.
 Perche, f. Bäre, m.; Meßruthe; Stange; fig. lange bürtige Person, f.
 Percher, vn. et se -, v. pr. sich setzen (von Vögeln); -é, sitzen.
 Perchis, m. Stangenzaun, m.
 Perchloré (-kl-), -é, a. Chlor enthaltend; éther -, schwerer Salzsäther, m.
 Perchlorure (-kl-), f. Chlorverbindung im Maximum, f.
 Perchoir, m. Fühnerstange, f.
 Stängelschen (im Vogelbauer), n.
 Perclus, -e, a. lahm, gelähmt.
 Percuser, va. lähmen.
 Perclusion, f. Lähmung, f. [m.]
 Percuor, m. Bohrer, Schindbohrer, Percussion, f. Stoß, Schlag, m.; fusil -, Percussionspinte, f.
 Perdable, a. verlierbar.
 Perdant, m. Verspieler, m.
 Perdation, f. Verlieren, n.
 Perdre, va. et n. verlieren, verpfe-

len; verderben; verscheren; - pied, - terre, keinen Grund finden (im Wasser); -qn. dans l'esprit d'un autre, einen bei einem andern anschwärzen; -qn. de réputation, einen um seinen guten Namen bringen; - sur une marchandise, an einer Waare verlieren; se -, v. pr. verloren gehen, zu Grunde gehen; sich verderben; sich verirren; verschwinden; (bill.) sich verkaufen; scheitern; je m'y perds, das geht über meinen Verstand; il se perd à plaisir, er richtet sich mutwillig zu Grunde.
 Perdreau, m. junges Rebhuhn, n.
 Perdrigon, m. eine Art Pflaume.
 Perdrix, f. Rebhuhn, n.; - blanche, Schneehuhn, n.
 Perdu, -e, p. et a. (v. Perdre); femme -e, liebesüchtiges Frauenzimmer, n.; puits -, grundloser Brunnen, m.; heures -es, pl. müßige Stunden, f. pl.; à coup -, auf Straßenwohl, ohne alle Rücksicht; à corps -, blindlings; crier comme un -, aus vollem Munde schreien; - de dettes, tief verschuldet; - d'honneur, ehlos.
 Père, m. Vater; Vater; Urheber, m.; nos -s, pl. unsere Väter; sam. un - la joie, ein lustiger Bruder, m.; - noble, Schauspieler der die Wäterrollen spielt, m.; - spirituel, Weiswater, m.
 Pérégrination, f. Pilgerschaft, f.
 Pérégrinité, f. (dr.) Stand eines Ausländers, m. [den einer Klage, n.]
 Pérémpcion, f. (dr.) Ungültigwerden.
 Pérémpcioire, a. (dr.) ungültig machend; entscheidend, unumstößlich.
 Pérémpcioirement, adv. hündig.
 Pérémpcioiriser, vn. (dr.) Frist geben. [unversteherbar (Quelle)].
 Pérenne, a. (bot.) ausdauernd.
 Pérennité, f. lange Dauer, f.
 Péréquation (-koua), f. Ausgleichung (der Steuern), f.
 Perfectibilité, f. Vervollkommnungsfähigkeit, f.
 Perfectible, a. vervollkommlich.
 Perfection, f. Vollkommenheit; Vollenbung, f. [sammung, f.]
 Perfectionnement, m. Vervollkommen, vn. et se -, v. pr. sich verbessern, sich ausbilden; se -, v. pr. sich vervollkommen, sich ausbilden.
 Perfide, a. -ment, adv. treulos, verrätherisch; trügerisch; hinterlistig.
 Perfide, f. Untrene, Verrätheri, Falschheit, f. Trug, m.
 Perforateur, -trice, a. (chir.) durchbohrend; -, m. Steinbohrer, -jermalm, m.
 Perforatif, -ve, a. (chir.) durchbohrend; -, m. Schädelbohrer, m.
 Perforation, f. Durchbohrung, f.
 Perforer, va. durchbohren.
 Pergame, Pergamüs.
 Pergamentacé, -e, a. pergamentartig.
 Pergolèse, m. Perlentraste, f.
 Pergonte, f. weiße Waulsche, f.
 Périanthe, m. Blüthenbede, f.

Péricarde, m. Herzbeutel, m.
 Péricarpe, m. Samengehäute, n.
 Périclé (-klée), m. Perikles, m.
 Périclitur, vn. in Gefahr sein (von Saden).
 Péricondre, m. Knorpelhaut, f.
 Péricrane, m. Stirnhaut, f.
 Péridome, m. (ant.) Säulengang, m.
 Périer, m. Hebelische, f.
 Périgée, m. et a. (astr.) Erdnähe, f. [ennähe, f.]
 Périhélie, m. et a. (astr.) Sonnen- (riye), m. Gefahr, f.
 Périlleux, -se, a. -sément, adv. gefährlich, gefahrlos.
 Périmèr, vn. (dr.) verfallen.
 Périmètre, m. Umfang einer Figur, m.
 Période, f. Zeitabschnitt; Umlauf der Planeten, m.; Periode, f.; Sag, m.; -, m. höchste Stufe, f.; Zeitraum, m. Periode, f.; Ziel, n.
 Périodicité, f. das Periodische, n.; der periodische Charakter, m.
 Périodique, a. -ment, adv. wiederkehrend, periodisch; Zeit..., Wechsel ..., à étre -, Wechselweiser, n.; wöhlfliegend.
 Périodure, f. Soderbindung im Maximum, f. [m.]
 Péripatéticien, m. Peripatetiker, [m.]
 Péripétale, a. die Kronblätter umgebend.
 Péripétie (-cie), f. Entwickelung (eines Schaupfels, m.); f.; fig. rascher Glückswechsel, m.
 Périphérie, f. Umkreis, m. Peripherie, f.
 Périphraze, f. Umschreibung, f.
 Périphrazer, vn. umschreiben.
 Périnneumonie, f. Lungenentzündung, f.
 Périnneumonique, a. an der Lungenentzündung leidend.
 Périr, vn. vergehen, umkommen, untergehen; verfallen; verunglücken.
 Périsciens, m. pl. Umschattige, m. pl. [f.]
 Périsperme, m. (bot.) Keimhülle, Périssable, a. vergänglich.
 Périssologie, f. Wortschwall, m.
 Péristyle, m. (arch.) Säulengang, m.
 Péritoine, m. Darmhaut, f.
 Périlaire, a. perlastig.
 Perle, f. Perle; Perlschrift, f.; fig. ensler des -s, die Zeit mit unnützen Dingen hinbringen.
 Perlé, -e, a. verformig; fig. hart gearbeitet; bouillon -, Kraftbrühe, f.; orge -e, Perlgrauen, f. pl.; jeu -, reine und richtige Spielart, f.
 Perler, va. trefflich stiden, vollkommen gut machen.
 Perlière, f. Rührpflanze, f.
 Perliste, f. Perlisten, m.
 Perloir, m. (soub.) Perlesen, n.
 Permanence, f. ununterbrochene Dauer, f.; unausgesetztes Bestehen, m. [merkend.]
 Permanent, -e, a. dauernd, im-
 Perméabilité, f. (phys.) Durchdringlichkeit, f. [lich.]
 Perméable, a. (phys.) durchdring-

Permettre, va. irr. erlauben, ver-
 erlauben; se -, v. pr. sich erlauben,
 sich die Freiheit nehmen.
 Permis, m. Erlaubnißschein, m.
 Permission, f. Erlaubniß, Geneh-
 migung, f.
 Permutable, a. (gr.) vertauschbar.
 Permutant, m. tauschender Beam-
 ter, m.
 Permutation, f. Tausch unter Be-
 amten; (gr.) Umlaut, m. Buchsta-
 benversetzung, f.
 Permuter, va. vertauschen (ein
 Amt, einen Consonanten).
 Pernicieux, -se, a. -sement, adv.
 verderblich, sehr schädlich.
 Péroné, m. Wadenbein, n.
 Péronnelle, f. Wadensteine, f.
 Péroraison, f. Schluß einer Rede,
 m. [hochtrabend reden].
 Pérorer, vn. eine Rede halten.
 Pérorer, m. Sprechredner, Viel-
 sprecher, m.
 Pérot, m. (for.) Vorhänder, m.
 le Pérou, Peru, n.
 Pérouse, Perugia, f.
 Perpendiculaire, a. -ment, adv.
 senkrecht; -, f. senkrechte Linie, f.
 Perpendicularité, f. senkrechte
 Richtung, f.
 Perpendicule, m. senkrechte Linie,
 f.; Perpendikel, m.; Senkblei, n.
 Pénétration, f. Wollenbung; Aus-
 übung, f.
 Pénétrer, va. begehen, verüben.
 Pénétration, f. Fortdauer, Fort-
 pflanzung, f. [immerwährend].
 Perpétuel, -le, a. -lement, adv.
 Perpétuer, va. fortspflanzen, ver-
 ewigen; in die Länge ziehen; dau-
 ernd begründen; se -, v. pr. sich
 fortspflanzen, sich verewigen.
 Perpétuité, f. ununterbrochene
 Dauer, f.; à -, für beständig; auf
 Lebenszeit.
 Perplexe, a. befürt, verlegen, ver-
 zweifelt. [Hirung, Mathlosigkeit, f.
 Perplexité, f. Verlegenheit, Be-
 Perquisition, f. Nachforschung,
 gerichtliche Untersuchung, f.
 Perron, m. Gaitertreppe, f. Austritt
 vor dem Hause; (chem.) Perron, m.
 Perroquet, m. Papagei; Goldstaß,
 m.; Bramstenge, f.; volle du -,
 Bramstengel, n.; soupe à -, Brod
 in Wein gekocht, n.
 Perruche, f. Papageiweibchen, n.;
 junger Papagei, Gittich, m.
 Perruque, f. Perrücke, f.; pop.
 Perweis, Hüffel, m.
 Perruquier, m. -ère, f. Perrücken-
 macher, m.; -in, f.
 Persan, -e, a. et s. (neu-)persisch;
 (Neu-)Perser, m.; -in, f.
 la Perse, Persien, n. [m.; -in, f.
 Perse, m. et f. (Neu-)Perser,
 Perse, f. 3ig, m.
 Persécuteur, -e, a. zudringlich,
 überlästig. [laufen, plagen].
 Persécuteur, va. verfolgen; fig. über-
 Persécuteur, m. -trice, f. Ver-
 folger, m.; -in, f.; fig. zudring-
 licher Mensch, m.
 Persécution, f. Verfolgung; fig.
 Zudringlichkeit, f.

Persée, m. Perseus, m.
 Persévérancement, adv. beharr-
 lich, standhaft.
 Persévérance, f. Beharrlichkeit, f.
 Persévérant, -e, a. beharrlich,
 standhaft.
 Persévérer, va. beharren (bei,
 dans); aushalten.
 Persicaire, f. Züßhfrau, n.
 Persicot, m. Persiko, m.
 Persien, -ne, a. persisch.
 Persienne, f. Sommerlaben, m.
 Persiflage, m. feiner Spott, m.
 Persifler, va. verspotten, spotten;
 -, vn. wiseln, spötteln.
 Persifleur, m. Spötter, m.
 Persil (-si), m. Petersilie, f.; -
 des sous, Gartenzierling, m.
 Persillade, f. (cuis.) du bœuf
 à la -, Rindfleisch mit Petersilie,
 Persillé, -e, a. grünfiedig.
 Persique, a. persisch.
 Persistance, f. Beständigkeit, Hart-
 nädigkeit, f.
 Persistant, -e, a. beständig.
 Persister, vn. bestehen, beharren
 (auf, à, dans). [te, f.
 Personnage, m. Person; (th.) Rol-
 lpersonnalisier, va. Persönlichkei-
 ten einmischen; pop. stüdeln.
 Personnalisme, m. Selbstsucht, f.
 Personnalité, f. Persönlichkeit;
 Selbstsucht; Anzüglichkeit, f.
 Personnat, m. Pründe in einer
 Stiftkirche, f.
 Personne, f. Person, f.; jeune -,
 junge Dame, f.; en -, persönlich;
 exposer sa -, sich der Gefahr aus-
 setzen; -, pron. niemand; jemand;
 (mit ne) niemand.
 Personnel, -le, a. -lement, adv.
 persönlich; selbstständig; in eigener
 Person; -, m. Persönlichkeit, f.
 Neuhäres, n. [cation, f.
 Personification, f. Personifi-
 cation, va. personifizieren.
 Perspective, -ve, a. perspectivisch.
 Perspective, f. Perspective; Aus-
 sicht, f. Prospect, m.
 Perspicacité, f. Scharfsinn, Scharf-
 blick, m. [ständigheit, f.
 Perspicuité, f. Deutlichkeit, Ver-
 Perspirable, a. verdunstbar.
 Perspiration, f. unmerkliche Aus-
 dünstung, f.
 Perspiratoire, a. die unmerkliche
 Ausdünstung betreffend.
 Persuader, va. überreden, über-
 zeugen (einen von etw.,qn. de qc.,
 qc. à qn.); - à qn. de faire qc.,
 einen bereden etw. zu thun; se -,
 v. pr. meinen, sich einbilden.
 Persuasible, a. leicht zu bereden;
 erweislich. [überredend].
 Persuasif, -ve, a. überzeugend,
 Persuasion, f. Ueberzeugung; Ue-
 berzeugung; Beredung, f.
 Persulphure, m. Schwefelverbin-
 dung im Maximum, f.
 Perté, f. Verlust, Nachtheil; Ver-
 lust, m. Verderben, n.; à -, mit
 Verlust; à - de vue, unsehbar;
 faire une -, einen Verlust erleiden;
 être en -, verlieren (beim
 Spiele); à - d'haleine, außer

Athem; en pure -, ohne allen
 Nutzen.
 Pertinace, a. hartnädig.
 Pertinacité, f. Hartnädigkeit, f.
 Pertinément (-na-man), adv.
 passend, treffend. [treffend].
 Pertinent, -e, a. schicklich, gehörig;
 Pertuis, m. Doffnung; Schleiße, f.
 Enquas, m.; Schließloch, n.
 Pertuisage, m. Zapfengeld, n.
 Perturbateur, m. -trice, f. Stö-
 rer, m.; -in, f.
 Perturbation, f. Störung; Ge-
 müthsunruhe, f.
 Pertus, -e, a. (bot.) durchstoßen.
 Pêrûle, f. (bot.) Hütle, f.
 Péruvien, -ne, a. et s. peruvia-
 nisch; Peruvianer, m.; -in, f.
 Pervenche, f. Zimmergrün, n.
 Pervers, -e, a. -ement, adv. ver-
 kehrt; laßerhaft; gottlos (auch s.).
 Perversion, f. Verberbung; Ver-
 dorbenheit, f.
 Perversité, f. Verberbtheit, f.
 Pervertir, va. verberben, verberden,
 verberben, verführen.
 Pervertissable, a. verführbar.
 Pervertissement, m. Verberb-
 heit, f. [verführen, m.
 Pervertisseur, m. Verberber,
 Pesamment, adv. schwer, schwer-
 fällig, mühsam; écrire -, eine
 schwere Hand haben.
 Pesant, -e, a. schwer, wichtig; fig.
 schwerfällig, träge; beschwerlich,
 lästig; deuce! -, vollwichtiges Duca-
 ten, m.; il a l'esprit -, er hat einen
 schmeren Kopf; -, m. il vaut son
 d'or, er ist Goldes werth; -, adv.
 vingt livres -, 20 Pfund schwer.
 Pesanteur, f. Schwere, Schwere-
 kraft, f. Gewicht, n.; Beschwerde, f.;
 Unbehüßlichkeit, Langsamkeit (des
 Verstandes), f.
 Pesée, f. Abwägen; Gemogenes, n.
 Pèse-liqueur, m. Wasserrage, f.
 Peser, va. wiegen, abwägen; fig.
 erwägen; -, vn. wiegen; fig. drü-
 cken (schwer liegen (auf, sur); (maus.)
 halten; le secret lui pèse, das Ge-
 heimniß drückt ihm bald das Herz
 ab; - sur une circonstance, einen
 Umstand hervorheben.
 Peseur, m. Wäger, Wagemeister, m.
 Peson, m. Schmelzrauge, f.
 Pessimisme, m. Muttergüßchen, n.
 Pessimisme, m. Lehre von der
 schlechtesten Welt, f.
 Pessimiste, m. Pessimist, Murrkopf,
 m.; -, a. murrköpfig. [der, n. pl.
 Pessonnure, f. Abschabgel vom Le-
 Pessonnus, m. pl. gegerbte Häute, f.
 pl.
 Pestard, m. Angeber, Verräther, m.
 Peste, f. Pest, f.; fig. Eitansjunge,
 m.; -mäddchen, n.; -! int. zum
 Fenster! [weiter, toben].
 Pester, v. schimpfen, fuchen;
 Pestifère, a. pestifend.
 Pestifère, -e, a. verpestet; -, m.
 -e, f. der, die Pestkrante.
 Pestilence, f. Pest, f.
 Pestilent, -e, a. pestartig; verpestend.
 Pestilentiel (-ciel), -le, a. pesti-
 lenzialisch.

Pet, m. Wind, Sturm; Windbeutel (Wackert), m.
 Pétaçule, m. Zaubergehäuge, n.
 Pétales, m. Blumenblatt, n.
 Pétales, -e; a. mit Blumenblättern versehen.
 Pétalesforme, a. Blumenblattförmig.
 Pétalesin, -e, Pétalesoide, a. Blumenblattähnlich.
 Pétaçade, f. Gefarje (von Pferden), n.; fig. böhnischer Ton, m.
 Pétaçard, m. Petarde, f. (artif.) Frosch, m. [sprungen.
 Pétaçard, va. mit Petarden aufschärier, m. Petardenmacher, m.
 Pétauç, m. la cour du roi -, Ort wo jeder Herr sein will, m.
 Pétauçière, f. fam. Verammlung in welcher Alles durcheinander geht, f.
 Pet-en-l'air, m. Nachtlächeln mit langen Schwänzen, n.; Laffe, m.
 Péteuçe, f. schlechte Stodseite, f.
 Péteuç, vn. einen Wind lassen; prasseln, knistern.
 Péteuçolie, f. (artif.) Frosch, m.
 Péteuçbourg (-boure), Péteuçburg.
 Péteuç, m. -ss, f. Farzer, m.; in, f.
 Péteuçage, m. Sankelsverordnungen, f. pl.
 Péteuçillant, -e, a. funtelnd; feurig; perlend (Wein); funtelnd, blüsend (Augen); wallend; lebhaft, munter; sprudelnd (Witz).
 Péteuçillement, m. Knistern; Funken, n.; Sprudeln, Perlen, Schwämmen, n.
 Péteuçiller, vn. prasseln, knistern; funkeln; perlen (vom Weine); fochen (vom Blute); sprudeln; sizzern; außer sich sein.
 Péteuçole(-ci-), m. (bot.) Blattstiel, m.
 Petit, -e, a. klein; gering, schlecht; schwächlich; à - bruit, ohne viel Geräusch, leise; à - feu, bei gelindem Feuer; fig. langsam; mon -, mein lieber; -, m. Kleines; Junges (von Thieren); fig. Volk, n.; en -, im Kleinen; - à -, nach und nach.
 Petit-argent, m. Platina, f.
 Petit-bois, m. pl. Kreuzstäbe (am Fenster), m. pl.
 Petite-bière, f. Rosent, m.
 Petite-fille, f. Enkelin, f.
 Petite-guerre, f. Vorkostenkrieg, m.
 Petiteinent, adv. klein, gering, kümmerlich; heimlich. [f.
 Petite-mignonne, f. Frühstürche, f.
 Petite-nièce, f. Großnichte, f.
 Petite-oie, f. Gänselein, n.
 Petites-maisons, f. pl. Strenhaus, n.
 Petiteuse, f. Kleinheit; Geringfügigkeit; Kleinlichkeit, f.; - d'esprit, Kleingeisterei, Schwachsichtigkeit, f.
 Petite-veçole, f. Blattern, f. pl.
 Petit-fils, m. Enkel, m.
 Petit-gris, m. Grauer, n.; Eichhornweiz, m. Weiz, n.
 Pétition, f. Gesuch, n. Bittschrift; - de principe, Schwanzbegründung, f. [m.; in, f.
 Pétitionnaire, m. et f. Bittsteller, Pétitionnement, m. Pétitionieren, n. [reisen.
 Pétitionner, vn. eine Pétition ein-

Petit-lait, m. Molken, f. pl.
 Petit-maitre, m. Supper, m.
 Petit-métier, m. Sipppe (Bachwerk), f.
 Petit-millet, m. Hirsengras, n.
 Petit-neveu, m. Großnichte, m.
 Péteuçoire, a. bittend; -, m. Anspruchsfleuge, f.
 Petit-peuple, m. gemeines Volk, n.
 Péteuçs-pieds, m. pl. (cuis.) kleines Gefäß, n.
 Petit-velours, m. Velvet, m.
 Petit-vin, m. Saiswein, m.
 Peton, m. fam. Fätschen (von Kindern), n.
 Péteuçoncle, f. Herzmuschel, f.
 Péteuçarque, m. Petrarca, m.
 Péteuçée, a. f. steinig; l'Arabie -, das steinige Arabien.
 Péteuçel, m. Sturmvogel, m.
 Péteuçeux, -se, a. (an.) steinig, felsicht.
 Péteuçri, -e, p. et a. (v. Péteuçri); angefüßt, voll, zusammengefeßt; - de bonté, die Güte selbst; - de malice, ganz voll Bosheit.
 Péteuçrification, f. Verfeinerung, f.
 Péteuçrifier, va. verfeinern (auch fig.); se -, v. pr. zu Stein werden; erstarren.
 Péteuçrin, m. Badrock, m.; fig. être dans le -, zwischen Thür und Angel stehen.
 Péteuçri, va. fueten; durcharbeiten; fig. haften, bilden, schaffen.
 Péteuçrissage, m. Kneten, n.
 Péteuçrisseur, m. Rehtmeyer, n.
 Péteuçrole, m. Steindöl, Petroleum, n.
 Péteuçrosilex, m. Bergstiesel, m.
 Péteuçulament, adv. muthwillig, ungestüm. [tgeist, f.
 Péteuçulance, f. Muthwilligkeit, m. Gefestuléant, -e, a. muthwillig, heftig.
 Peu, adv. wenig; si - que rien, so viel als nichts; tant soit -, nur ein klein wenig; quelque -, einigermassen; dans -, sous -, in kurzen, nächsten; - à -, allmählich; à - près, beinahe, ungefähr; pour - que, wenn nur; c'est - de chose, das ist eine Kleinigkeit; -, m. Wenigkeit, f.; le - de bien, das wenige Vermögen; son - de mérite, sein geringes Verdienst, n.; homme de -, Mensch von niedriger Herkunft, m.
 Peuplade, f. Wölkerschaft, f. Pfanzvolk, n.; Sorde, f. Wölkerschamm, f.
 Peuple, m. Volk, n. Wölkerschaft, f.; die niederen Stände, m. pl.; Fischbrut, f. Schößlinge, m. pl.; Brutzwiebeln, f. pl.
 Peuplé, -e, a. bevölkert, volkreich.
 Peupler, va. bevölkern; fig. anfüllen; -, vn. sich vermehren.
 Peuplier, m. Pappel, f.
 Peuplière, f. Pappelschwamm, m.
 Peur, f. Furcht, Besorgnis, f.; de - de .. aus Furcht zu .., de - que ne .., damit nicht; j'ai - pour lui, ich bin seinetwegen in Sorgen; avoir - de qc., sich vor etw. fürchten; faire - à qu., einem Furcht einjagen.
 Peureux, -se, a. furchtsam.
 Peut-être, adv. vielleicht.

Phaeton, m. Phaeton, m.; fig. leichtes Cabriolet, n.
 Phagédénique, a. (méd.) freifend; Neg...
 Phalange, f. (ant.) Phalang, f.; (Singer, Zehen-) Glied, n.
 Phalangien, m. pl. Afterspinnen, f. pl.
 Phalène, f. Nachtfalter, m.
 Phantérogame, a. mit sichtbaren Besuchtungswerkzeugen.
 Phantasmagorie, f. Phantasmagorie, f.; fig. Blendwerk, n. Spiegelscherei, f.
 Phantasmagorique, a. gaukelhaft.
 Phantasma, m. Trugbild, n.
 Pharaon, m. Pharaonspiel, n.
 Phare, m. (Insel) Pharos, n.; Leuchthurm, m.; Leuchtfeuer, n.
 Pharisäische, a. pharisäisch.
 Pharisäische, m. Pharisäerthum (auch fig.), n. [Seufzer, m.
 Pharisien, m. Pharisäer; fig. Pharmaceute, m. (ant.) Arzneibereiter, m.
 Pharmaceutique, a. pharmaceutisch; -, f. Arzneibereitungs-kunst, f.
 Pharmacie, f. Apotheker-kunst; Apotheke, f.
 Pharmaciens, m. Apotheker, m.
 Pharmacochemie, f. chemische Arzneibereitungs-kunst, f.
 Pharmacologie, f. Apotheker-wissenschaft, f.
 Pharmacopée, f. Apothekerbuch, n. Pharmakopöe, f. [m.
 Pharmacopole, m. Pfaffenbrecher.
 Pharmace, m. Pharmace, m.
 Pharsale, Pharsalus.
 Pharyngotomie, f. Luströhrenschnitt, m.
 Pharynx, m. (an.) Schlund, m.
 Phase, f. (astr.) Lichtveränderung, f.; Lichtwechsel (des Mondes), m. Wandelung, f. fig. Wechsel, m.
 Phébus (-buce), m. Phöbus, Son-nengott, m.; poet. Sonne; fig. hoch-trabende Rede, f. Schwulst, Bombast, m.
 Phédon, m. Phaeton, m.
 Phédre, f. Phädra, f.
 la Phénicie, Phönizien, n.
 Phénicien, -ne, a. ets. phönizisch; Phönizier, m.
 Phénix (-nix), m. Phönix, m.; fig. einzig in seiner Art.
 Phénoménal, -e, a. wunderartig.
 Phénomène, m. Naturerscheinung; fig. seltene Erscheinung, f.
 Philadelphie, a. et m. Bruders-freund, m.
 Philadelphie, Philadelphien. [m.
 Philanthropie, m. Menschenfreund, Philanthropie, f. Menschenliebe, f.
 Philanthropique, a. menschen-freundlich.
 Philharmonique, m. Musikfreund, m.; -, a. musiklebend.
 Philhellène, m. Griechenfreund, m.
 Philippe, m. Philipp(us), m.
 Philippines, Philippi.
 Philippines, f. pl. (lies -), Philippinen, f. pl.
 Philippique, f. Philippias; fig. beißende Rede, f.

Philistin, m. Philister, m.
 Philyrée, f. Steinrinne, f.
 Philoctète, m. Philoet, m.
 Philologie, f. Sprachkunde, Philologie, f.
 Philologique, a. philologisch.
 Philologue, m. Sprachgelehrter, Philolog, m.
 Philomathie, f. Lernbegierde, f.
 Philomathique, a. lernbegierig.
 Philomèle, f. (myth.) Philomela; poët. Nachtigall, f.
 Philosphale, a. f. pierre —, Stein der Weisen, m.
 Philosophe, m. Philosoph, m.; —, a. philosphisch. [vermünftig].
 Philosopher, vn. philosphiren.
 Philosophie, f. Philosphie, f.
 Philosophique, a. —ment, adv. philosphisch. [sophie].
 Philosphisme, m. Scheinphilosphie.
 Philosphiste, m. Scheinphilosph, m. [f].
 Philotechnie (-tek-), f. Kunstliebe.
 Philotechnique (-tek-), a. kunstliebend.
 Philtre, m. Zauberkraut, m.
 Phlogistique, m. (chim.) Brennstoff, m.; —, a. brennstoffhaltig.
 Phlogiston, m. (chim.) Brennstoff, m.
 Phocéen, -ne, a. et s. phocisch; Phocée, m.; —in, f.
 la Phocide, Phocis, n.
 Phocidien, -ne, a. et s. phocidisch; Phocidier, m.; —in, f. [den].
 Phœnicure (fé-), m. Rothschwanz.
 Phonétique, a. die Laute darstellend, phonetisch. [phonisch].
 Phonique, a. den Schall betreffend.
 Phonologie, f. Lautlehre, f.
 Phonomètre, m. Schallmesser, m.
 Phoque, m. Robbe, f.
 Phosphate, Phosphorate, m. phosphorsaures Salz, n.
 Phosphaté, -e, Phosphatique, a. (chim.) phosphorsauer.
 Phosphore, m. Phosphor, m.
 Phosphoré, -e, a. phosphorhaltig.
 Phosphorescence, f. Phosphoreszenz, f. [lein leuchtend].
 Phosphorescent, -e, a. im Dunst phosphoreux, -se, a. phosphorhaltig.
 Phosphorique, a. phosphorisch.
 Photométrie, m. Lichtmesser, m.
 Photométrie, f. Lichtmesskunst, f.
 Photophobie, f. (médec.) Lichtscheu, f. [s, pl. Wortfram, m].
 Phrase, f. Redensart, Phrase, f.; Phraséologie, f. Wortstellung; Sammlung von Redensarten, f.
 Phrasier, va. et n. hochtönende Redensarten machen; in Reden abtheilen; Phrasen machen; die Musik abrubren.
 Phrasier, Phrasieur, m. Phrasenmacher, -heid, m.
 Phrénologie, f. Schädellehre, f.
 la Phrygie, Phrygien, n.
 Phrygien, -ne, a. et s. phrygisch; Phrygier, m.; —in, f.; bonnet —, Jakobinermütze, f.
 Phtisie, f. Schwindsucht; — pulmonaire, Lungenschwindsucht, f.

Phtisique, a. schwindsüchtig.
 Physicien, m. Naturforscher, Physiker, m. [tung].
 Physiognomie, f. Gesichtsbildung, f. Physiographie, f. Naturbeschreibung, f. [schreibend].
 Physiographique, a. naturbe-
 Physiologie, f. Physiologie, f.
 Physiologie, a. physologisch.
 Physiologiste, m. Physiolog, m.
 Physionomie, f. Gesichtsbildung, Physiognomie, f. [m].
 Physionomiste, m. Physionom, Physique, a. —ment, adv. physisch; körperlich, sunlich; —, f. Naturkunde, Physik, f.; —, m. Leibesbeschaffenheit, f. das Physique, n.
 Phytographie, f. Pflanzenbeschreibung, f.
 Phytolithe, f. Pflanzenstein, m.
 Physiologie, f. Pflanzenkunde, f.
 Piau, f. sam. Großfuere, f. Brum, m.
 Piaffer, vn. sam. großthun, prunken.
 Piaffeur, a. sich bäumend.
 Piailler, vn. freiszen.
 Piaillerie, f. Getreiß, n.
 Piailler, m. —se, f. Schreißals, m.; —Schreierin, f.
 Pianiste, m. Pianofortspieler, m.
 Piano, Piano-forte, m. Piano, Pianoforte, n.
 Piastre, f. Piaster, m.
 Piaulard, m. sam. Schreier, m.
 Piauler, vn. piepen; winseln.
 Pic, m. Spizhade, f.; Specht; hoher spizer Berg; Schölgir (im Picteschneegebirge); —, m.; —, gerade herunter, spizgerade.
 Picadil, m. dunkelgrünes Gras, n.
 Picard, m. —e, f. der, die Picarde; —, a. picardisch.
 Picarel, m. Weerbrassen mit rothen Flossen, m.
 Pication, f. Pechpflaster, n.
 Picaveret, m. Steinhäufung, m.
 Picciforme, a. pechartig.
 Pichet, m. Krug mit einer Schmauz, m. [fasse, f].
 Pichon, m. amerikanische Tiger.
 Picolet, m. Niesgelbten, m.
 Picorée, f. Marobiren; Schwärmen (der Bienen), n.
 Picorer, vn. marobiren; eintragen (von Bienen).
 Picot, m. Baumsturz; Spizhammer, m.; Zäcken an Spizen, n.
 Picotage, m. Priceln, n.
 Picoté, -e, a. blatternarbig.
 Picotement, m. Priceln (in der Haut), n.
 Picoter, va. priceln; picken (von Bögen); fig. —qn., auf einen sichten, naden. [Pecerei, f].
 Picoterie, f. Stichelei; Häfelci, Picootin, m. Mäßen Haser, n.
 Pie, m. Pus, m.; —, a. oeuvre —, milde Stistung, f. frommes Werk, n.
 Pie, f. Ester, f.; —, a. cheval —, Schefe, f.
 Pièce, f. Stück, n.; Theil; Sted; Brustk. m.; Zimmer; Theaterstück, Bruststück; Geldstück, n.; Ranone, f.; Stück Landes, Feld, n.; — d'eau, Gartenteich, m. Wasserbecken, n.; —

d'écriture, Probefchrift, f.; Damen-
 stein, m.; Schwachfigur, f. Etüdfab, n.; fig. Streich, Posen, m.; Ackenstück, n.; petite —, Radspiel, n. Poße, f.; — à —, Stück für Stück; tout d'une —, aus dem Ganzen; fig. in einem fort; bodsteif; starkköpfig; il est près de ses —s, das Geld ist bei ihm knapp.
 Pied, m. Fuß, m. Bein, n.; Fußspur, f.; (class.) Lauf; Pferdehuf; Fuß (Längenmaß); unterer Theil (eines Dinges); Baumstamm, m.; Grundfarbe, f.; — d'une fleur, Blumenfengel, m.; — d'aiguille, Nellenstock, m.; du blé sur —, Getreide auf dem Palm, n.; à —, zu Füße; — à —, Schritt vor Schritt; sur le — de, in od. nach dem Verhältniße von; sur ce — là, so wie die Sachen stehen, bei so benannten Umständen; un — de rouge, dieß geschminnt; au — de la lettre, buchstäblich; auf das Genaueste; d'arrache —, in einem fort; il a les —s chauds, er sitzt in der Woll; c'est un haut le —, er ist ein Leichtfuß; avoir bon —, bon œil, frisch und gesund sein; auf seiner Fuß sein; faire haut le —, sich aus dem Staube machen; remettre qn. sur —, einem wieder auf die Beine helfen; prendre —, festen Fuß fassen; mettre — à terre, absteigen; aufsteigen; mettre sur —, auf die Beine bringen; mettre une armée sur —, eine Armee auf die Beine bringen; être en —, im Amte stehen, in Amtsfähigkeit sein; être sur —, auf den Beinen sein; être sur le — de bel esprit, für einen Schöngest gelten; prendre qn. au — levé, einen gleich beim Worte nehmen; être réduit au petit —, sich sehr einschränken müssen; faire un — de nez à qn., einem eine Nase drehen.
 Pied-à-terre, m. Absteigequartier, n.
 Pied-bot, m. Stumpffuß, m.
 Pied-d'alouette, m. (bot.) Nitterhorn, m.
 Pied-de-biche, m. table à pieds-de-biche, Tisch mit Stirschfüßen; (dent.) Ausheber, m.
 Pied-de-cheval, m. Stulattisch, m.
 Pied-de-chèvre, m. Bredstange, f.
 Pied-de-mouche, m. (imp.) Ackermelungszeichen, n. [pfeiler, m].
 Pied-droit, m. (arch.) Wand.
 Piedestal, m. Fußgestell, n.; Säulenfuß, m.; fig. Mittel zum Entkommen, n.
 Piédouche, m. kleines Fußgestell, n.
 Pied-plat, m. ganz gemeiner Mensch, m.
 Piège, m. Falle; fig. Schlinge, f.
 Pie-grèche, f. Heiner Buntspecht, m.; fig. sam. altes zänkisches Weib, n. le Piémont, Piemont, n.
 Pierralle, f. grober Kiesand, m.
 Pierre, m. Petrus, Peter, m.
 Pierre, f. Stein, m.; Steinfrant-
 heit, f.; — à chaux, Kalkstein; — à fusil, Flintenstein; — à aiguiser, Schleißein; — de touche, Probir-

kein; - infernale, Höllenstein, m.; il gèle à - fendre, es friert daß die Steine zerspringen möchten; chacun leur jette la -, jeder verdammt sie.

Pierrée, f. Steingerinne, n.

Pierrieres, f. pl. Edelsteine, m. pl.

Pierreite, f. Steinen, n.

Pierreux, -se, a. feinig; feinsticht;

-, m. Steintranker, m.

Pierrières, f. pl. (fort.) Stein-

blöcke, m. pl.

Pierrot, m. Peterchen, n.; fam.

Spag; Hanswurst, m.

Pierrures, f. pl. (chass.) krause

Androschen am Hirschgeweihe, n. pl.

Piété, f. Frömmigkeit, Gottesfurcht,

f.; - filiale, kindliche Liebe, f.

Piéter, vn. Fuß halten (beim Segel-

spieler); - va. gefaßt machen (einen

auf etw. qn. contre qc.); se -, v.

pr. sich vorsehen.

Piétinage, Piétinement, m.

Stampeln; Stampfen, n.

Piétiner, va. stampfen, treten; -,

vn. stampeln.

Piétisme, m. Frömmelci, f.

Piétiste, m. et f. Frömmler, m.;

in, f. [-in, f.

Piéton, m. -ne, f. Fußgänger, m.;

Piètre, a. -ment, adv. elend,

schlecht (von Sachen). [m.

Piétrie, f. elendes Zeug, n. Bettel,

Pieu, m. Pfahl, m.

Pieusement, adv. fromm, gottes-

fürchtig.

Pieux, -se, a. fromm, gottesfurch-

tig; kindlich. [m.; -in, f.

Piître, m. -sse, f. Diakont, Pfarrer,

Pigeon, m. Taube, f.; fig. Gimpel

(after dummer Mensch), m.

Pigeonne, f. fam. Taubchen, n.

Pigeonneau, m. junge Taube, f.;

fig. Gimpelchen, n.

Pigeonnier, m. Taubenhaus, n.

Pignocher, vn. taupeln.

Pignon, m. Giebel, m.; Getriebe,

n.: avoir - sur rue, ein eignes

Haus haben; (bot.) Pinie, f.

Pignoratif, -ve, a. unterpfändlich;

contrat -, Pfandvertrag, m.

Pilastre, m. Wandpfeiler, m.

Pilate, m. Pilatus, m.

Pile, f. Haufen, Stoß; Brückenpfe-

ler; Stampfrot, m.; Säule, f.;

Mücksteine einer Münze, f.; - de

livres, Stoß Bücher, m.; - de

boites, Sag Schwächeln, m.

Piler, va. stampfen, im Mörser sto-

ßen; -, vn. fig. essen.

Pilerie, f. (raff.) Stampfhaus, n.

Pilette, f. (drap.) Walfisch, n.

Pileur, m. Stöber; fig. Fresser, m.

Pilier, m. Pfeiler; Standsbaum; -

boutant, Strebepfeiler, m.; fig.

- de cabinet, Mensch der bestän-

dig im Wirthehaus liegt, m.

Pillage, m. Plünderung, f.

Pillard, m. Plünderer, m.; -, -e,

a. räuberisch, diebisch.

Piller, va. et n. plündern, stehlen

(dans des livres, aus Büchern),

rauben; anpacken (von Kindern);

-e! saß! [rel. f.]

Pillerie, f. Plündern, n.; Plände-

Pilleur, m. Plünderer; fig. Bücher-

dieb, m.

Piloir, m. (tan.) Stampfe, f.

Pilon, m. Stempel, Stößel, m.

Mörserfeule, f.

Pilonage, m. Stampfen, Stoßen, n.

Piloner, va. (verr.) - le verre,

die Britte umrühren.

Pilori, m. Pranger, m.

Pilot, m. (arch.) Grundpfahl, m.

Pilotage, m. Einrammen der Pfäh-

le; Pfahlwerk, n.; Steuernmanns-

funst, f.; Lootjengel, n.

Pilote, m. Lootse; Steuernmann,

Piloter, v. a. et n. Pfähle einram-

men; lootsen.

Pilotin, m. angehender Lootse, m.

Pilotis, m. Grundpfahl, m.; Pfahl-

werk, n.

Pilule, f. Pille (auch fig.), f.

Pilulier, m. Pillenschachtel, -ma-

chine, -form, f.

Pimbeche, f. fam. Zieraffe, m.

Pimélie, f. Fettkäse, m.

Piment, m. spanischer Pfeffer, m.

neue Würze, f.

Pimpant, -e, a. fam. aufgepust, nett;

schmuck; -, m. Stüber, m.

Pimprelocher, vn. fam. das Haar

auf lächerliche Art zieren.

Pimprenelle, f. Pimpinelle, f.

Pin, m. Nichte, Kiefer, Föhre, f.

Pinnacle, m. Pinne, f.; fig. sur le

-, auf dem Gipfel des Glückes.

Pinaie, f. Fichtenpflanzung, f.

Pinasse, f. Pinasse (Fahrzeug), f.

Pinastre, m. wilde Nichte, f.

Pince, f. Spitze am Fufe, f.; Griff

(am Hufeisen), m.; Kneipzange, f.;

Brecheisen, n.; spitze Galle an Klei-

bern, f.; -s, pl. Krebseieren, f. pl.

Pincé, -é, a. (v. Pincer); gezert,

steif; -, m. (mus.) Blizzicato,

Taccato, n.

Pinceau, m. Malerpinsel, m.; coup

de -, Pinselstrich, m. [Prise, f.

Pincée, f. Spitze am Fingerpize voll;

Pincelier, m. Pinseltrog, m.

Pince-maille, m. Knauer, m.

Pincement, m. Abkneteln (der

Schößlinge), n.

Pincer, va. kneten, abkneteln; pa-

den; fig. sicheln; greifen, ertappen,

ansühen; - la harpe, die Harfe

spielen; - des deux, beide Spo-

ren geben. [mäher, m.

Pince-sans-rire, m. Schalk, Dud-

Pincette, f. Zängelchen, n.; -s, pl.

Feuerzange, f.

Pinche, f. Löwenäffchen, n.

Pinçon, m. Kniff; blauer Fleck vom

Kneipen, m. [f.

Pincure, f. (drap.) Falte (im Tuch),

Pindare, m. Pindar(us), m.

Pindarique, a. pindarisch.

Pindariser, vn. fam. gezert oder

schwülstig reden oder schreiben.

Pindariseur, m. fam. schwülstiger

Redner oder Schriftsteller, m.

Pinde, m. Bindus, m.

Pineau, m. Art schwarzer Trauben.

Pingouin, m. Fetzgans, f.

Pingre, m. Fils, Ainder, m.

Pinicole, m. Fichtenweesse, f.

Pinimie, f. Pinienharz, n.

Pinique, a. acide -, Vintensäure, f.

Pinnatifide, a. (bot.) ungleich ge-

fiedert.

Pinné, -e, a. (bot.) gefiedert.

Pinnipèdes, m. pl. Flossfüßer, m. pl.

Pinnulaire, f. versteinerte Fisch-

schne, f. [menten), m.

Pinnule, f. Diopter (an Infrun-

pinque, f. Pinke (Raststift), f.

Pinson, m. Pinne, m.; - royal,

Kernbeißer, m.

Pinsonnée, f. nächstlicher Finken-

fang, m. [termischel, f.

Pintrade, f. Verhuhn, n.; Berlmut-

Pintadeau, m. junges Verhuhn, n.

Pinte, f. Pinne, Rinne (Maß), f.

Pinter, vn. pop. zeden.

Pintereau, m. schlechter Maler, m.

Piochage, m. Schaden (mit dem

Kart), n.

Pioche, f. Hacke, f. Kart, m.

Piocher, va. hacken; -, vn. fig.

tüchtig arbeiten.

Piocheur, m. Schanzgräber; fig.

schleißiger Arbeiter (Wäfler, Ochser), m.

Piochon, m. Quertag, f.

Pioler, v. Piauler.

Pion, m. Bauer (im Schachspiele),

Stein (im Damenspiele), m.

Pionnor, vn. den Bauer (im Schach)

schlagen.

Pionnier, m. Schanzgräber, m.

Piot, m. fam. Wein, m.; aimer

le -, den Krunk lieben.

Pipable, a. mit der Lockpfeife zu

fangen; leicht zu betrügen.

Pipage, m. Weinsteur, f.

Pipe, f. Pipe (Maß); Tabakspfeife, f.

Pipeau, m. Rohrpfefse; Lockpfeife,

f.; -x, pl. fig. Kniffe, m. pl.

Pipée, f. Vogelfang mit der Lock-

pfefse, m.

Piper, va. mit der Lockpfeife locken;

fig. betrügen; - les dés, die Wür-

fel fnetzen. [Spele), f.

Piperie, f. pop. Betrügerei (im

Pipette, f. Tabakspfeifen), n.

Pipeur, m. falscher Spieler, m.

Pipi, m. Piepererde, f. Lockpfeife, f.

Pipoir, m. (meun.) Reitzwinge;

Piquant, -e, a. stechend, scharf;

schadlich; gewürzhaft; fig. beißend;

anzüchlich; reizend; -, m. Stachel

(an Gewächsen), m.

Pique, f. Pife, f.; fig. Groß, m.;

-, m. Steppfisch, m.; Pif, Grün

(in der Karte), n.; as de -, Pifaß,

n. [qué) Zeug), m.

Piqué, m. (mus.) Taccato, n.; Pi-

qué, -é, p. et a. (v. Piquer)

; gekestp; fig. verlest; wurmfichig.

Pique-assiette, m. Schwarzer, m.

Pique-nique, m. Picknick, m.

Piquer, va. et n. stechen; durchste-

cken, löchern; beißen, brennen; ste-

cken; spiden; ausbaden; anzei-

chen; schmerzen, fränken, verletzen;

reizen; - au vis, verletzen, beleidigen;

- d'honneur, bei der Ehre

angreifen; quelle mouche le

-e? was sticht ihn an? ce vin -e, die-

ser Wein hat einen Stich; farine

-é, verdorbenes Mehl, n.; - un

cheval, ein Pferd spornen; die

Pferd vernageln; - des deux, die

Erren geben; - les tables, herumstößend; se -, v. pr. sich stechen, numftich, ftodftodig werden; fig. empfindlich werden (über); sich etw. einbilden (auf etw., de qc.); se - au jeu, im Epiele hitzig werden; se - d'honneur, etw. aus Ehrgeiz thun.

Piquet, m. Zeltftod; Abftodfahrl, m.; Cavalieriefchwade, f.; Wiftftiel, n.; planter le -, ein Lager aufschlagen.

Piqueter, va. eine Linie mit Pfäh-
Piquette, f. Lauerwein, Sträper, m.
Piqueur, m. Jäger zu Pferde; Vor-
bereiter; Bauaufseher; Feldmeß-
geföhle; - d'assiettes, Schma-
roger, m.

Piquier, m. Rifener, m.
Piqure, f. Stich; Steppftich, m.
Stepperel, f.

Pirate, m. Seeräuber, m.
Pirater, va. Seeräuberi treiben.
Piraterie, f. Seeräuberel, f.
Pire, a. schlechter, schlimmer, ärger;
le -, la -, der, die, das
Schlechteste, Schlimmste.

Piriforme, a. birnförmig. [ben], f.
Pirogue, f. Pirogue (Kahn der Wil-
birole, f. Wintergrün, n.)

Pirouette, f. Drehrädchen, n.;
(man.) Streifenbung; fig. leere
Ausfucht, f. Streife herumziehen.
Pirouetter, vn. (man.) sich im
Pis (pice), m. Guter, n.

Pis, adv. schlimmer, schlechter, ärger;
de - en -, immer ärger;
qui - est, was noch schlimmer ist;
tant -, desto schlimmer; le -, das
Schlimmste, Vergleiche: prendre les
choses au -, die Sachen von der
schlimmsten Seite ansehen.

Pis-aller, m. schlimmster Fall, m.;
au -, im schlimmsten Falle, im höch-
sten Nothfalle; être le - de qu.,
jemandes Nothnagel sein.

Pisang, m. Paradiesfeige, f.
Pisciculture, m. Fiftschucht, m.
Pisciculture, f. Fiftschucht, f.
Piscine, f. (bib.) Reich Bethesda,
m.; Spülwasserbehältniß (in Sa-
krifteen), n.

Piscivore, m. Fiftschlange, f.;
-, a. von Fiftchen lebend.

Pise, Pifa,
Pisé, m. Stampferde, f.
Piser, vn. mit Stampferde bauen.
Piseur, m. Maurer mit Stamp-
erde, m.

Pisiforme, a. erbsenförmig.
Pistrate, m. Pifttratus, m.
Pisoir, m. Erdrampe, f.
Pison, m. Sehnftschlage, m.
Pissasphalte, m. Bergbar, n.

Pissat, m. Pisse, f. Urin, m. [m.
Pissefroid, m. faltftaniger Mensch,
Pissement, m. Piffen, n.
Pissenlit, m. Löwenabfer, m.
Pisser, va. et n. piffen

Pisseur, m. -se, f. Piffen, m.; -in, f.
Pissoir, m. Piffwinfel, m.
Pissotter, vn. oft piffen.
Pissotière, f. Piffwinfel, m.

Pistache, f. Piftazie, f.; - sauvage,
Pimpernuß, f.

Pistachier, m. Piftazienbaum, m.
Pistation, f. (chim.) Verleben, n.
Piste, f. Fährte, Spur, f.; Fuß-
ftichlag, m.

Pistol, m. (bot.) Blumengriffel, m.
Pistole, f. Piftole (Münze), f.
Pistolet, m. Piftole, f. Piftol, n.;
- de poche, Terzerol, n.; coup de
-, Piftolenfchuß, m.

Piston, m. Stempel, Pumpenftod,
m.; Warge (an Percuffionsgeweh-
ren); f.; fusil à -, Percuffions-
finte, f.

Pitance, f. Portion (in Klöftern), f.
Pitancerie, f. Kellerei (in Klö-
ftern), f. [Klößtern], m.
Pitancier, m. Eweifeimefter (in
Pitaid), m. -e, f. Bauertümmel, m.

Piteux, -se, a. -sément, adv.
erbarmlich, jämmerlich.
Pitié, f. Mitleid, Erbarmen, n.;
c'est une -, es ist zum Erbarmen;
il me fait -, er jammert mich;
faire -, Mitleiden erregen; avoir,
ou prendre - de qu., Mitleiden
mit einem haben.

Pitois, m. Vertreibepinfel, m.
Piton, m. (serr.) Ringftraube,
Bergspitze, f.
Pitoyable, a. -ment, adv. be-
dauerlich, jämmerlich; sehr
fchleht. [leht], pittoresk.

Pittoresque, a. -ment, adv. ma-
pituitaire, a. Schleim absondend.
Pituite, f. Schleim, m.
Pituiteux, -se, a. schleimig, ver-
schleimt. [m.]

Pityriase, f. (méd.) Hauptgrind,
Pivert, m. Grünpecht, m.
Pivoine, f. Pivoine, f.; -, m. Sim-
pel, Dompfaffe, m.

Pivot, m. Zapfen, m.; Pfahlwurzel, f.;
fig. Hauptpunkt, m. Hauptflüße, f.
Pivoter, vn. eine Herzwurzel tre-
iben; sich drehen, sich wenden; racine
pivotante, Pfahlwurzel, f.

Pizarre, m. Pizarro, m.
Placage, m. eingelegte Tischler-
arbeit, f.; fig. Fiftwert, n.; Mör-
tel, m.

Placard, m. Wandfchranz, m.; Pla-
cat, n.; Schmähschrift; Verkleibung
über einer Thür, f.

Placarder, va. öffentlich anftlagen;
- qu., einen öffentlich beschim-
pfen.

Place, f. Platz, Ort; Marktplatz, m.;
Festung; fig. Stelle, f. Amt, n.;
être en -, ein Amt befeiden; jour
de -, Börtentag, m.

Placement, m. Unterbringung des
Geldes, f.; angelegtes Geld, n.;
Anftellung, Verpöpfung, f.

Placer, va. stellen, anlegen, hin-
ftellen, einen Platz anweisen; anftel-
len, verpöngen; unterbringen; (Wa-
ren) absetzen; (ein Wort) anbrin-
gen; se -, v. pr. ein Unterfommen,
eine Stelle finden; ce bourg est
bien -é, dieser Flecken liegt schön;
avoir le coeur bien -é, das Herz
auf dem rechten Fiede haben.

Placet, m. Bittfchrift, f.
Placour, m. -se, f. et a. Plaz-
orbner; der Stellen verftafft, m.

Placide, m. Placidus, m.
Placide, a. friedfam, gemüthlich.
Placidité, f. sanfte Gemüthart, f.
Placier, m. Marktmeifter; Abmit-
ther eines Plages, m.

Placité, -e, a. (dr.) bewilligt.
Plafond, m. Zimmerdecke, f.
Plafonnage, m. Bergipfen der De-
cke, n. [Decke verfehen].

Plafonner, va. mit einer verzeien
Plafonneur, m. Defenmaier, m.
Plage, f. faches Ufer, n. Fimmels-
gegend, f. [ber, m.]

Plagiaire, m. et a. Bächerausfchrei-
Plagiat, m. literarifcher Diebstahl,
m.

Plaid, m. Plaidtuch, n.; tenir les
-s. Gericht halten. [m.]
Plaidable, a. jour -, Gerichtstg,
Plaidant, -e, a. vor Gericht redend.
Plaider, va. et n. vor Gericht spre-
chen, proceffiren; - qu., einen vor
Gericht belangen; - un fait, eine
Thatfache anführen.

Plaidour, m. -se, f. Proceßführer;
Züner, m.; -in, f.
Plaidoirie, f. Schwalmteramt, n.;
gerichtliche Praxis; Advocatur, f.

Plaidoyable, a. jour -, Gerichtst-
tag, m. [f.]
Plaidoyer, m. Vertbeidigungstretre,
Plaie, f. Wunde; Narbe; fig. (bib.)
Plage, f.

Plaignant, -e, a. (dr.) flagen;
-, m. -e, f. Kläger, m.; -in, f.
Plain, -e, a. eben, glatt, flach; de
- pied, ebenes Fußes, im nämlichen
Stod; en-e campagne, auf freiem
Felde; (tan.) Stallgrube, f.

Plainage, m. (tan.) Rafen, n.
Plain-chant, m. Kirchengefang, m.
Plaindre, va. irr. bebauern, be-
lagern (wegen, de); il ne plaint
point l'argent, la dépense, er
fchreit keine Ausgabe, keine Kosten;
- le pain à ses gens, seinen Leu-
ten das Brod nicht gönnen; se -,
v. pr. sich beklagen, sich befhweren
(bei einem über etw., de qc. à qu.);
eine Klage anbringen.

Plaine, f. Ebene, Fläche, f.
Plaint, p. v. Plaindre.
Plainte, f. Klage, Befklage; Klage-
fchrift, f.; rendre - au juge, eine
Klage vor Gericht eingeben.

Plaintif, -ve, a. -vement, adv.
Klaglich; immer flagen.
Plaire, vn. irr. gefallen, anfehen,
belibien, gefällig sein; que vous
plait-il? was ist Ihnen gefällig?
plüt à Dieu! wollte Gott! à Dieu
ne plaise! das wolle Gott nicht!
s'il vous plaît, gefälligft; plait-il?
was beliebt es se -, v. pr. Gefallen
finden, fein Vergnügen haben (an,
à), gern haben; geöben (von Fran-
zen); je me plais ici, es gefällt
mir hier. [poffterlich].

Plaisamment, adv. artig, broffig,
Plaisance, f. Vergnügen, n. Luft, f.
Plaisance, Placenza (Stadt).

Plaisant, -e, a. angenehm, artig,
luftig, lächerlich; fonderbar, felden;
-, m. Luftigmacher; mauvais -;
hämißer Spaßvogel, Spötter, m.;

le - de l'affaire, das Drollige bei der Sache.
 Plaisanter, va. spotten, zum Besten haben; -, vn. scherzen, spaßen.
 Plaisanterie, f. Scherz, Spaß;
 Spott, m.; tourner q. en -, ein. Spaß aus etw. maden.
 Plaisir, m. Vergnügen, n. Freude, Belustigung, Lustbarkeit, f.; Belieben, n. Gefälligkeit; Bewilligung, f.; à -, mit Sorgfalt, mit Mühe, nach Herzenslust; par -, zum Vergnügen; si c'est votre -, wenn es Ihr Wille ist; sous le bon - de qn., mit jemandes Bewilligung; prendre - à q., Vergnügen an etw. finden; menus-s, kleine Ausgaben, f. pl.; Tafelgeld, n.; Art Badwerk.
 Plan, m. Ebene, Fläche, f.; Plan, Rib, Entwurf, m.; -, e, a. eben, flach.
 Planche, f. Bret, Diele, f.; Beet, n.; Platte, f.; Kupferstich; Aufrist (an der Stütze), m.; faire la -, auf dem Rücken schwimmen; den Weg bahnen; monter sur les -, die Hügel betreten.
 Planchéier, va. diefen.
 Plancher, m. Fußboden, m.; Decke (eines Zimmers), f.
 Planchette, f. Bretchen; Blattscheit, n.; Meßtisch, m.
 Plançon, m. Schwelbe, f.
 Plane, f. (tonn.) Schnitzmesser, n.; Schnittstichel, m.
 Planer, va. ebenen, glätten, glatt hobeln; (rel.) planieren; -, vn. schweben (von Vögeln); fig. überschaun. [Intenstystem, n.]
 Planétaire, a. système -, Planeten-, f. Planet, m.
 Planneur, m. Planirer, Postir, m.
 Planicaudes, m. pl. (h. n.) flachschwänzig, m. pl.
 Planifolié, -e, a. flachblättrig.
 Planiformes, m. pl. Blattfächer, m. pl. [f.]
 Planimétrie, f. Flächenmeßkunst, f.
 Planisphère, f. Kugelfarte, f.; Planetiglob, m.
 Planisusule, a. (h. n.) halbflach, m.
 Planoir, m. Bohrstuhl, m.
 Plant, m. Cegling, m. Etetreib, n.; Baumpflanzung, f. [f.]
 Plantage, m. Pflanzung, Pflanzung, m.
 Plantain, m. Wegebrett, n.
 Plantaire, a. Fußsohlen ...
 Plantard, v. Plançon. [tage, f.]
 Plantation, f. Anpflanzung, Pflanzung, f. Pflanze, f. Kraut, n.; - du pied, Fußsohle, f.
 Planté, -e, p. et a. (v. Planter); maison bien -e, Haus das eine schöne Lage hat, n.
 Planter, va. et n. pflanzen; stecken; einschlagen; (das Kreuz) aufrichten; (eine Fahne) aufpflanzen; (Grenzsteine) setzen; (Kolonen) anlegen; (ein Lager) aufschlagen; fig. - là qn., einen im Stiche lassen; se -, v. pr. sich hinpflanzen, sich hinsetzen.
 Planteur, m. Pflanzler, m.
 Plantigrade, a. et s. (h. n.) auf den Fußsohlen gehend.

Plantisuge, m. (ent.) Pflanzen-sauger, m.
 Plantivore, a. Pflanzen fressend.
 Plantoir, m. Pflanzholz, n.
 Planton, m. Ordnung, f.
 Plantule, f. Pflanzkeim, m.
 Planure, f. Sobelspan, Span, m.
 Plaque, f. Metall-Platte, f.; Stuchblatt; Zifferblatt, n.; Wandteuher, m.; Brustschild, n.; Ordensstern, m.
 Plaqué, m. plattirte Arbeit, f.
 Plaqueur, va. belegen, plattiren; - du gazon, mit Rasen belegen; - qc. au nez de qn., einem etw. unter die Nase reiben. [f.]
 Plaquesain, m. (vitr.) Stuchschale, Plaqueite, f. Selter, m.
 Plaqueur, m. (men.) Journirer, m.
 Plaquis, m. schlecht belegte Arbeit, f. [-, f. Mordelkunst, f.]
 Plastique, a. plastisch, bildend;
 Plastron, m. Bruststück (am Harnische); Brustleder; fig. Stuchblatt, n.
 Plastronier, va. einen Brustharnisch anlegen.
 Plat, m. Fläche; Schüssel; Schüssel voll, f. Gericht, n.; - de verre, Glastafel, f.; - de cuivre, Kupferplatte, f.; - de balance, Waagschale, f.; - de la main, flache Hand; - de l'épée, flache Klinge, f.; donner du - de la langue, schmeicheln; fam. un bon -, eine schöne Eigenschaft, f.
 Plat, -e, a. flach, platt, eben; fig. gemein, alltäglich, schal; cheveux -, pl. schlechte Haare, n. pl.; tout -, der Länge nach; tout à -, rund herum; à -e terre, auf der bloßen Erde; avoir le ventre -, einen leeren Magen haben; avoir la bourse -, einen leeren Beutel haben; calme -, vollkommene Windstille, f.; à - ventre, platt auf dem (den) Bauch, auf der (die) platten Erde; fig. vor jem. im Staube (devant qn.).
 Platanaie, f. Platanenpflanzung, f.
 Platane, m. Platane, f.
 Plate-bord, m. (mar.) Dabord, n.
 Plate, f. flaches Flußschiff, n.
 Plateau, m. Waagschale (an großen Wagen), f.; Kaffeetret, Theebret, n. Präsentirteller; Tischauflage, m.; Stuchenbret, n.; Stuchbettung, f.; - électrique, Elektrizitätstische; Hochebene, f.
 Plate-bande, f. Rabatte, f.; Geneserfütter, n.; - de paré, Plaster-einfassung, f.
 Platée, Plataä. [sel voll, f.]
 Platée, f. Grundmauer; große Schuch-
 Plate-forme, f. flaches Dach, n.
 Platan, m.; Stuchbettung; Terrasse, f. [men, m.]
 Plate-longe, f. (man.) Rangirer.
 Platelement, adv. platt, geraber, aus; alltäglich.
 Platine, f. Platte (zum Plätten), f.; Gewerkschloß; Schloßblech, n.; Ziegel (der Presse), m.; -, m. Platina, f.
 Platineux, a. Platin ...
 Platinifère, a. platinhaltig.
 Platinique, a. Platin ...

Platinure, f. mit Platina belegte Arbeit, f. [ger Ausdruck, m.]
 Platitude, f. Plattheit, f.; niedrige Platte, f. (écon.) Naßmische, f.
 Platon, m. Plato, m.
 Platonicien, -ne, a. et s. platonisch; Platoniker, m.
 Platonique, a. platonisch.
 Plâtre, m. Gipsarbeit; fig. Puscherei, f.
 Plâtras, m. Gipschutt, m.
 Plâtre, m. Gips; Gipsabguß, m.; weiße Schminke, f.
 Plâtre-ciment, m. Gipsfitt, m.
 Plâtrer, va. mit Gips überziehen; fig. bemânteln; paix -ée, Scheinfriede, m.; se -, v. pr. sich schminken.
 Plâtreux, -se, a. gipsartig. [m.]
 Plâtrier, m. Gipsler; Gipsbändler, m.
 Plâtrière, f. Gipsbütle, f.
 Plâtrouer, m. Gipsfelle, f.
 Plausibilité, f. Wahrscheinlichkeit, f. [bar, annehmlich.]
 Plausible, a. -ment, adv. scheinbar, Plautus, m.
 Plébien, -ne, a. plebejisch; bürgerlich; -, m. Plebejer, m.
 Plébisците, m. Volksbeschlus, m.
 Pléiades, f. pl. Siebengestirn, n.
 Plein, -e, a. voll; vollständig; trachtig; (imp.) fett; -e lune, Vollmond, m.; fleur -e, gefüllte Blume, f.; - en -champs, auf freiem Felde; - en -air, in der freien Luft, unter freiem Himmel; en - jour, bei hellem Tage; en -e rue, mitten auf der Straße; en -e mer, auf offener See; en - hiver, mitten im Winter; à -es mains, mit vollen Händen; il est - de lui-même, er ist ganz von sich eingenommen; crier à -e gorge, aus vollem Halse schreien; -, adv. voll; à pur et à -, völlig, gänzlich, ganz und gar; -, m. das Vollen, n.; Stallgrube, f.; - d'un mur, meistens Mauerwerk, n.; la lune est dans son -, der Mond ist voll.
 Plein, m. das Große, n.; Grundstich, m.
 Pleinement, adv. völlig, gänzlich.
 Plénier, a. f. indulgence -, vollkommener Ablass, m.; cour -, allgemeine Hofetzsammlung, f.
 Plénipotentiaire, a. bevollmächtigt; -, m. der Bevollmächtigte, m.
 Plénirostres, m. pl. Vollschäbler, m. pl. [Vollbest, m.]
 Plénitude, f. Fülle; Ueberfülle, f.
 Pléonasm, m. Wortüberfluß, m.
 Pléonastique, a. pleonastisch, Füll-
 Pléthore, f. Vollblütigkeit, f.
 Pléthorique, a. vollblütig; -sastig.
 Pleurard, -e, a. fam. enfant -, Schreihals, m.
 Pleure-misère, m. Hungerleider, m.
 Pleurer, vn. weinen; la vigne -e, der Weinpfost thran; -, va. bemelten; faire - Dieu, Gott betrüben; - le pain qu'on mange, sich das (stebe) Brod nicht gönnen.
 Pleures, f. pl. Eterblingsmole, f.
 Pleursie, f. Seitenstechen, n.; Brustfellentzündung, f.

Pleurétique, a. an Seitenstechen leidend.
 Pleureur, m. -se, f. Weiner, m.; -in, f.; Seidenbegleiter, m.; Klageweib, n.; -, a. saule -, Trauerweibe, f. [schetten, f. pl.
 Pleureuses, f. pl. Trauerman.
 Pleureux, -se, a. weinerlich; be- trübt.
 Pleurnicher, vn. fam. ein weiner- liches Gesicht machen; Krokodil- thränen weinen; jümpelich thun.
 Pleurnicherie, f. verstelltes Wei- nen, n.
 Pleurnicheur, m. Korfhänger, Greiner, m. jümpeliche Person, f.
 Pleuropneumonie, f. Lungen- und Brustfellentzündung, f.
 Pleurs, m. pl. Thränen, f. pl.; fig. Klage, f.
 Pleutre, m. pop. Tölpel, m.
 Pleuvoir, v. imp. irr. regnen.
 Plèvre, f. Brustfell, n.
 Plexus (-uce), m. (an.) Nervenge- recht, n.
 Pleyon, m. Weidenband, n.
 Pl, m. Falte, Mangel, f.; Bug, m. Biege; fig. Gewohnheit, f.; Brief- umschlag, m.; sous ce -, unter diesem Couvert, anliegend; prendre un -, eine Richtung nehmen; prendre son -, seine Eigenthüm- lichkeit annehmen.
 Pliable, a. biegsam.
 Pliage, m. Biegen, Falten; Falzen, n.
 Pliant, -e, a. biegsam; siege -, Feldstuhl, m.
 Plie, f. Platteise, f.
 Plier, va. in Falten legen; falzen; biegen; - des serviettes, Serviet- ten brechen; - les tentes, die Zelte abbrehen; - bagage, aufbrechen, sich davon machen; - genoux, die Knie beugen; -, vn. sich biegen; sich fügen (in etw., à qc.); nachgeben; fig. - à tout vent, jedem Eintrufte nachgeben; se -, v. pr. sich beugen; fig. sich fügen. [ein, f.
 Plier, m. -se, f. (rel.) Falzer, m.; Pline, m. Plinius, m.
 Plinthe, f. et m. (arch.) Säulen- platte, f.; (men.) Fußgestim, n.
 Ploir, m. Falzbein, n.
 Plique, f. Weichseljopf, m.
 Plis, m. pl. Abwölle, f.
 Plissement, m. Falten, n.
 Plisser, va. falten, fälteln; -, vn. et se -, v. pr. sich falten, Falten werfen. [f. pl.
 Plissure, f. Gefaltetes, n. Falten.
 Ploceage, m. Karbätschen der Woll- e, [bafem, m.
 Ploie-ressort, m. (arg.) Feder- Plomb, m. Blei, n.; Bleifugel, f.; Bleizeichen; Bleiloth, n.; menu -, Schrot, n.; de -, bleiern; à -, lothrecht, senkrecht; avoir du - à la tête, nachdenken, sich nicht über- etten; -s de Venise, Bleidächer zu Venedig, n. pl.; Bleigewicht an Uhren; Bleiloth, Senfbien, n.
 Plombage, m. Plombieren; Stemp- eln; Bleiblei, n.
 Plombagine, f. Wasserblei, n.
 Plombate, m. bleifäures Salz, n.

Plombateur, m. der das Bleifegel an die Außen heftet.
 Plomb, m. (rel.) bleifarbig An- strich, m.; -, -e, a. bleifarbig; bleich; plombirt.
 Plombée, f. (arch.) senkrechte Linie, f.; Regblei, n.; Mennigfarbe, f.
 Plomber, va. mit Blei ausfüllen; glasuren; plombiren; mit dem Blei- lothe unterfuchen; - la terre, die Erde fest stampfen. [arbeit, f.
 Plomberie, f. Bleigeferei; Blei- Plombeur, m. Plombirer, m.
 Plombier, m. Bleiarbeiter; -händ- ler, m.; -, -ère, a. pierre-ère, Bleistein, m.
 Plombifère, a. bleihaltig.
 Plombique, a. Blei...
 Plomboir, m. (dent.) Plombir- werkzeug, n. [Schube, f.
 Plongé, m. besselte Farbe der Hand- Plongeant, -e, m. von oben nach unten; vue -e, Aufsicht von oben herab, f.
 Plongée, f. - d'un parapet, Abda- tung der Krone der Brustwehr, f.; tirer de od. par -, von oben her- unterfchießen.
 Plongeon, m. Tauchente, f.; faire le -, untertauchen; fig. sich ducken; nachgeben.
 Plonger, va. tauchen, untertauchen; versenken; - dans le mal- heur, ins Unglück stürzen; -, vn. untertauchen; sich senken; se -, v. pr. sich tauchen; fig. sich versenken, sich stürzen.
 Plongeur, m. Taucher, m.
 Plouner, f. glaurtes Geschirr, n.
 Plouqueresses, f. pl. Bredkamm, m.
 Ploquettes, f. pl. Wollknoten, f. pl.
 Ployer, va. et n. biegen; sich biegen; se -, v. pr. sich beugen; fig. sich unterwerfen.
 Pluie, f. Regen, m.; fig. s'en aller en -, zu Wasser werden; il tombe de la -, es regnet.
 Plumage, m. Gefieder, n.
 Plumaill, Plumart, m. Federbesen; Federbüsch, m.
 Plumaire, a. (bot.) feingefiedert.
 Plumasseau, m. Federbesen, m.; Gefieder (am Pfeile), n. [stunft, f.
 Plumasserie, f. Federschmüder- Plumassier, m. Federschmüder; -händler, m.
 Plume, f. Feder; Schreibfeder; fig. Schreibart, f.; Schriftsteller, m.; - d'acier, - de fer, - métallique, Stahlfeder, f. [büche, f.
 Plumeau, m. Federwisch, m.; Feder- Plumée, f. Feder vollente, f.
 Plumelle, f. Federstiele, f.
 Plumer, va. rupfen, abbaaren. [m.
 Plumet, m. Hutfeder, f.; Federbüsch.
 Plumetis, m. broder au -, mit feiner Baumwolle sticken. [federicht.
 Plumieux, -se, a. (bot.) federig.
 Plumitif, m. Gerichsbuch, n.; fig. Schreiber, m.; greffier du -, Ge- richtschreiber, m.
 Plumulaire, m. Federborste, f.
 Plumule, f. Blattkeimchen, n.
 Plupart, f. der größte Theil, m.; la - du temps, die meiste Zeit; la -

des livres, die meisten Bücher; pour la -, größtentheils.
 Pluraliser, va. den Plural bilden.
 Pluralité, f. Mehrzahl; Mehrheit; Beseit; - des femmes, Vielweib- erheit, f.; à la - des voix, nach der Stimmenmehrheit. [zählig.
 Pluri-, mehr-, -denté, -e, a. mehr- Pluriel, m. (gr.) Mehrzahl, f.
 Plus, adv. mehr; - grand, größer; le - grand, der größte; de -, überbies; au -, tout au -, höch- stens; de en -, immer mehr; ni - ni moins, weder mehr, noch we- niger; - du tout, keinesweges; - de larmes! keine Thränen mehr! n'y pensons -, wir wollen nicht mehr daran denken; il n'a - d'ar- gent, er hat kein Geld mehr; il y a - d'un an, es ist länger als ein Jahr; plus... plus..., je mehr..., desto mehr; -, m. das Mehr, das Höchste; le -, am meisten.
 Plusage, m. Suppen der Woll- e, Pluser, va. (drap.) Woll- e waschen.
 Plusieurs, a. et m. pl. mehrere, verschiedene, viele. [Weißbierende.
 Plus-offrant, m. -e, f. der, die Plus-pétition, f. (dr.) übertriebene Forderung, f.
 Plus-que-parfait (place-), m. (gr.) Plusquamperfectum, n.
 Plutarque, m. Plutarch, m.
 Pluton, m. Pluto, m. [canisch.
 Plutonien, -ne, a. plutonisch, vul- Plutonique, 'a. vulcanischen Ur- sprungs.
 Plutonisme, m. Vulcanismus, m.
 Plutoniste, m. Vulcanist, m.
 Plutôt, adv. eher, früher; lieber, vielmehr; au -, aufs Baldigste; pas -, kaum.
 Pluvial, m. Meßgewand, n.
 Pluviale, a. f. eau -, Regenwas- ser, n.
 Pluvier, m. Regenvogel, m.
 Pluvieux, -se, a. regnerisch; Regen...; jour -, Regentag, m.
 Pluviose, m. Regenmonat (20. Jan. bis 18. Febr.), m.
 Pneumatique, a. machine -, Luftpumpe, f.; -, f. Pneumatif, f.
 Pneumatocèle, f. Windbruch, m.
 Pneumatologie, f. Geisteslehre, f.
 Pneumonie, f. Lungenentzündung, f.
 Pneumonique, m. Lungenmittel, n.
 Pneumonologie, f. Lungenlehre, f.
 Pnigme, m. Stichhusten, m.
 Pô, m. Po, m.
 Poallier, m. Zapfenstück an der Glocke, n.; Stockenturm, m.
 Pochade, f. (peint.) flüchtige Etizze, f.
 Poche, f. Tasche, f.; Sach, m.; Kan- nendenneg, n.; Stroß (des Gefäßels); Schnöfel (beim Schreiben), m.; Falte am Kleide, f.
 Poché, -e, p. et a. (v. Pocher); blau unterlaufen (Augen); œufs -s, Eeg-, Zwiegelester, n. pl.; fleßig (Schwif).
 Pocher, va. - les yeux à qu., einem die Augen braun und blau schlagen; - des œufs, Eier auf Butter machen.

Pocheter, va. in der Tasche bei sich tragen.
 Pochetier, m. Tischner, m.
 Pochette, f. Täschchen, n.
 Podagre, a. mit dem Podagra behaftet; — f. Podagra, n.; —, m. Podagrif, m.
 Poêle (poale), m. Traufschiff; Leichenhut, n.; Stubenofen, m.; Stube, f.; Ehrenhimmel, m.
 Poêle (poale), f. Pfanne; — à frire, Bratpfanne, f.
 Poëlée (poa-), f. eine Pfanne voll.
 Poëlerie (poa-), f. Kuchengeräth, n.; Ofenhandel, m. [Ofenfeßer, m. Poëlier (poa-), m. Pfannenschmidt; Poëlon (poa-), m. Pfännchen, n. Poëlonnée (poa-), f. ein Pfännchen voll.
 Poème, m. Gedicht, n.
 Poésie, f. Dichtkunst, f. Gedicht, n. Poëstastre, m. Reimschmidt, m.
 Poète, m. Dichter, m.; femme —, Dichterin, f.
 Poëtereau, m. Dichtersing, m.
 Poëterie, f. Reimerei, f.
 Poétique, a. -ment, adv. dichterisch, Dicht..., Dichter...; —, f. Poetif, f.
 Poëtiser, vn. fam. Verse machen; —, va. in ein poetisches Gewand kleiden.
 Poids, m. Schwere, f. Gewicht, n.; Gewichtstein, m.; fig. Wichtigkeit, f. Nachdruck, m.; Last, Beschwerde, f.; (mon.) Schrot, n.; ducat de —, vollständiger Ducaten, m., faire bon —, gutes Gewicht geben; avoir le —, vollständig sein.
 Poignant, -e, a. stechend, brennend.
 Poignard, m. Dolch; fig. Kummer, m. [berst kränken.
 Poignarder, va. erdolchen; du-poignere, f. handvoll (fig. ein paar), f.; Griff, m. Heft, n.; à —, mit vollen Händen, vollauf; — de verges, Bündel Ruten, n.
 Poignet, m. Handgelenk; Bündchen am Hemdärmel, n.; Hemdärmel, m.
 Poil, m. Haar (am Körper der Thiere und an Pflanzen), n.; Bart; Strich (des Luchés), m.; — follet, Milchbart, m.; il est au — et à la plume, er ist zu Allem zu gebrauchen; monter un cheval à —, ein Pferd ohne Sattel reiten.
 Poile, v. Poêle.
 Poilette, f. Schmeerpfanne, f.; Aderlassbeden, n.
 Poilier, m. Mählfesen, n.
 Poilu, -e, a. haarig.
 Poinçon, m. Pfrieme, f. Grabstichel, m.; Schmudnadel, f.; (bot.) Kolben; Stachel; Nungen; Münzstempel; (mac.) Steinmeißel, m.; Patzige, f.; Siebelspieß, m.; ein Weimass (zwei Drittel Muidé).
 Poindre, va. irr. stehen; — vn. hervorkommen, sich zeigen; anbrechen (vom Tage).
 Poing, m. Faust, Hand, f.; serrer, ou fermer le —, die Faust ballen.
 Point, m. Stich; Punkt, m.; Auge, (auf Würfeln oder Karten), n.; ge-

nächte Spitze; Nähererei, Stickeret, f.; fig. Abschnitt, Saß; Umfland, m.; Stechen (in der Seite z.), n.; — croisé, Kreuzstich, m.; ouvrage de —, genähte Spitzen, f. pl.; — de vue, Gesichtspunkt, m.; — d'appui, Stützpunkt, m.; — capital, Hauptpunkt, m.; — du jour, Anbruch des Tages, m.; de — en —, Punkt für Punkt, ausführlich; fam. haarlein; à —, zur gelegenen Zeit, eben recht; à — nommé, im rechten Augenblicke, wie gerufen; de tout —, in allen Punkten, völlig; au dernier —, im höchsten Grade; au — que, à un tel — que, so sehr daß; il est en bon —, er ist in guten Umständen; ces lunettes sont à mon — diese Brille paßt für meine Augen; être sur le — de faire qc., im Begriffe sein etw. zu thun; — (et) virgule, Semikolon; — admiratif, Ausrufungszeichen; — interrogatif, Fragezeichen; deux -s, Kolon, n.; les -s cardinaux, die Weltgegenben, f. pl.
 Point, adv. nicht, kein; nein; etwa? — du tout, durchaus nicht; il n'a — d'argent, er hat kein Geld.
 Pointage, m. (mar.) Priden, n.; — du canon, Nichten des Geschüßes, n. [m.
 Pointal, m. (charp.) Stützbalken.
 Pointé, m. kurzes Abstoßen der Note, n.; exécuter le —, abstoßen.
 Pointe, f. Spitz, m. Spitze, f.; Stachel, m.; Schärfe, Würge, f.; wichtiger Unfall; beiderseits Gefandte, m.; Pfrieme; Radiradel, f.; Spitzhammer; Drehstahl, m.; (taill.) Schneppe, f.; Zipfel (vom Halsstuck z.), m.; Vorgebirge, n.; à la — de Pépée, mit Gewalt; fig. mit großer Mühe; — du jour, Morgendämmerung, f.; en —, spitzig zulauend; pousser sa —, seinen Plan mit Eifer verfolgen; pousser une —, ein Truppencorps vorchieben; (fauc.) faire la —, aufsteigen; faire une —, einen Seitenprung thun; être en — de vin, einen kleinen Rausch haben.
 Pointement, m. Nichten des Geschüßes, n.; (crist.) Zuspitzung, f.
 Pointer, va. stechen, punktieren; (ép.) spitzigen; — un canon, eine Kanone richten; — vn. feimen, sprießen; sich bäumen; sich zeigen; steigen (von Vögeln). [m.
 Pointeur, m. (artil.) Stützflechter.
 Pointillage, m. (grav.) Punktieren, n.; Punktarbeit, f.
 Pointillé, m. (grav.) punktirte Manier, f.
 Pointiller, vn. (grav.) punktieren; fritteln; —, va. sicheln (auf einen, qn.). [felei, f.
 Pointillerie, f. fam. Stichelerei.
 Pointilleux, -se, a. frittelig, wunderlich, spitzfindig; —, m. Spaltfichter, m.
 Pointu, -e, a. spitzig; spitzfindig.
 Pointure, f. (imp.) Punktur, f.
 Poire, f. Birne, f.; Pulverbeutel, m.; — à amorcer, Pulverhorn, n.;

— à feu, Dampfsgel, f.; en —, birnförmig.
 Poire, m. Birnstoff, m.
 Poireau, m. Lauch, m.; Warze, f.; petit —, Schnittlauch, m.
 Poirée, f. — rouge, rothe Rübe, f.
 Poirier, m. Birnbaum, m.
 Pois, m. Erbsen, f. Erbsen, f. pl. — en cosse, Schotenerbse, f.; — sans cosse, — goulou, Zuckerbirse, f.; prov. donner un — pour avoir une fève, die Lust nach der Speisezeit werfen; manger des — chaudi, sich das Maul verbrennen.
 Poison, m. Gift, n. [men.
 Poissard, -e, a. vöbelhaft.
 Poissarde, f. Fischweib, n.
 Poisser, va. pöhen, verpöden; bejähnen.
 Poisseux, -se, a. fleberig.
 Poisson, m. Fisch, m.; ein Viertel Schoppen.
 Poissonaille, f. Fischbrut, f.
 Poissonnerie, f. Fischmarkt, f.
 Poissonneux, -se, a. fischreich.
 Poissonnier, -ère, f. Fischhändler, m.; -in, f.
 Poissonnière, f. Fischkessel, m.
 Poitevin, -e, a. et s. aus Poitou.
 Poitrail, m. Brust (vom Pferd), f.; Brustriemen, m.; Brustholz, n.; Querbalken, Thorriegel, m.; Schwelle, f.
 Poitrinaire, a. brustkrank.
 Poitrinal, m. Amboßpfeiler, m.; —, -e, a. Brust ...
 Poitrine, f. Brust, f.
 Poitrinière, f. Brustholz, n.
 Poivrade, f. Pfefferbrühe, f.
 Poivre, m. Pfeffer, m.; — d'Inde, Biment, m. neue Würze, f.
 Poivrer, va. pfeffern.
 Poivrete, v. Nielle.
 Poivrier, m. Pfefferstrauch, m.; Pfefferbüsche, f.
 Poivrière, f. Gewürzbüchse, f.; Pfefferfaß; -feld, n.
 Poix, f. Pech, n.; — juive, Asphalt, m.; — résine, Baumharz, n.
 Polacre, Polaque, m. polnischer Edelmann, m.; —, f. Polake (Ruderdienst), f.
 Polaire, a. Polar ...; étoile —, Polarstern, m.; cercle —, Polarkreis, m.
 Polarité, f. Polarität, Polkraft, f.
 Polatouche, m. fliegendes Eichhörnchen, n.
 Pôle, m. Pol, m.
 Polémique, a. polemisch; écrit —, Streitschrift, f.; guerre —, Fehdrieß, m.; —, f. Polemik, f.
 Polémiser, vn. polemisieren.
 Poli, -e, a. polirt, glänzend, glatt; häßlich, fein; —, m. Glanz, m. Politur, f.
 Police, f. Polizeiamt, n. Polizei; (com.) Police, f.; salle de —, Militärarrest, m.; bonnet de —, Militärärmel, f.
 Policé, -e, p. et a. (v. Policer); gebildet, gestiftet.
 Policer, va. bürgerliche Ordnung einführen; Polizei einführen; bilden; verfeinern (Sitzen).

Polichinel, Polichinelle, m. | Sandwurm, Polichinell, m.
 Policien, m. (poign.) Glättel, m.
 Poliment, m. Politren, Schleifen, n.; Politur, f.
 Poliment, adv. höchst, fein.
 Polion, m. (bot.) Polci, m.
 Polir, va. glätten, poliren, schleifen; fig. vereinern, bilden, artiger machen, höchster machen, ausfeilen.
 Polissage, m. Glätten, Poliren, n.
 Polissage, m. -se, f. Politur, Glätter, m.; -in, f.
 Polissoir, m. Politurstuhl, Glättzahn; Schwachtelalm, m.
 Polissoire, f. Glättbürste, f.
 Polisson, -ne, a. zotenhaft, schmutzig; -, m. Gassenjunge; Zotenreißer, m.
 Polissonner, vn. Gassenjungenstreiche machen; Zoten reißen.
 Polissonnerie, f. Zotenstreich, m.; Ungezogenheit; Zote, f.; Gassenwieg, m. [n.]; Politur, f.
 Polissage, f. Politren, Schleifen, Polissage, f. Höflichkeit, Artigkeit, feine Lebensart, f.
 Politique, a. -ment, adv. staatskundig, politisch; fig. weltflug, schlaue vorständig; maxime -, Staatsgrundlag, m.; -, m. Politiker, Staatsmann; Schlaupf, m.; -, f. Politif, Staatskunde; fig. Weltflugheit, f. [kannegebern].
 Politiquer, vn. sam. politisieren.
 Polk, m. polnisches Regiment, n.
 Polker, vn. die Polka tanzen.
 Pollen (-ène), m. Blumenstaub, m.
 Pollicitation, f. (dr.) Verprechen, n.
 Polluer, va. entweihen; bestechen.
 Pollution, f. Entweihung; Befleckung, Pollution, f.
 la Pologne, Polen, n.
 Polonais, -e, a. et s. polnisch; Pole, m.; -in, f.
 Poltron, -ne, a. verzagt, feigherzig; -, m. feige Memme, f.
 Poltronnerie, f. Zaghaftigkeit, Feigheit, f.
 Poly-, viel; -acantho, a. vielstachelig; -acoustique, a. tonverstaerker; -adelphie, a. vielbrüderlich; -adène, vielbrüdig; -andrie, f. Vielmannerei, f.; -angique, a. vielhädrig.
 Polyanthea, m. Blumentese, f.
 Polyarchie, f. Vielherthum, f.
 Polybe, m. Polybius, m.
 Polycarpe, a. vielfrüchtig.
 Polycarpe, m. Polycarp(us), m.
 Polycrate, m. Polykrates, m.
 Polychreste (-kr-), a. von vielenfaehem Nutzen.
 Polychronique (-kr-), a. (path.) langwierig; -dactyle, a. vielstengig; -èdre, m. Vieleck, n.; -game, a. et s. in Vielweiberei lebend; -game, f. Vielweiberei, f.; -glotte, a. vielstimmig, in vielen Sprachen geschrieben; vielstimmig; -, f. Wert in vielen Sprachen, n.; -gone, a. vieleckig; -, m. Vieleck, n.; -graphie, m. Vielstreiber, m.; Schreibmaschine, f.; -graphie, f. geheimer

Schreibkunst, f.; -gyne, a. vielweibig; -mathe, m. Vielweiser, m.; -mathie, f. Vielwissen, n.; Vielweiseri, f.; -mathique, a. vielweisend; -nôme, m. vieltheilige Größe, f.; -onyme, a. vielmächtig; -optre, m. vervielfältigendes Verkleinerungsglas, n.; -pétale, a. vielblättrig.
 Polype, m. Bielfuß; Polyp, m.
 Polypeux, -se, a. polypenartig.
 Polyphage, m. Vielesser, m.; -phagie, f. Vielessen, n.
 Polyphème, m. Polyphem, m.
 Polyphyllie, a. vielblättrig.
 Polyptere, m. Polypenhäuschen, n.
 Polyptile, a. vielhaarig; -ptère, m. Vielhaarer, m. [jug, m.].
 Polyspasse, m. (méc.) Glasfenster.
 Polysperme, a. vielstammig; -style, a. vielstielig; -syllabe, a. vielstimmig; -, m. vielstimmiges Wort, n.; -syndeton, m. Bindewörterhäufung, f.
 Polytechnique (-tekn-) a. polytechnisch; école -, polytechnische Schule, f.
 Polythéisme, m. Vielgötterei, f.
 la Poméranie, Pommern, n.
 Pomeranien, -ne, a. et s. pomeranisch; Pommer, m.; -in, f.
 Pomifère, a. Apfel tragend.
 Pomiforme, a. apfelförmig.
 Pommader, va. mit Pomade bestreichen.
 Pomme, f. Apfel; fig. Knopf, m.; -de Chine, Apfelsine; -de terre, Kartoffel, f.; -de chêne, Gallapfel, m.; -de canne, Stodknopf; -de chou, Kohlpf, m.; -d'arrosoir, Brause (an der Gießkanne), f.
 Pommé, m. Apfelmoss, m.
 Pommé, -e, a. chou -, Kopfkohl, m.; laitue -, Staudensalat, m.; fou -, Erbsenart, m.
 Pommeau, m. Degenknopf; Sattelknopf, m.
 Pommelé, -e, a. mit Wollfäden überzogen; geapfelt (von Pferden); cheval -, Apfelschimmel, m.
 Pommelier, v. pr. Schwäbchen bekommen (vom Himmel); sich apfeln (von Pferden). [Eichenblatte, f.].
 Pommelle, f. (tan.) Krivelpolz, n.
 Pommer, vn. (jard.) Köpfe bekommen, sich schlecken (vom Rohle z.).
 Pommerale, f. Apfelsparung, f.
 Pommelte, f. Knöpfchen, Knöpfchen, n.; -de la joue, Backenfnochen, m. [pfaune, f.].
 Pommier, m. Apfelbaum, m.; Apfelschimmel, m.
 Pomologie, f. Obstkunde, f.
 Pomologue, m. Obstkenner, m.
 Pompadour, m. eine Art Strickbeutel.
 Pompe, f. Pumpe; Bracht, f. Brunst, Pomp, m.; fig. Erhabenes im Ausdruck, n.; hochtrabende Sprache, f.; -souillante, Druckpumpe, f.; -sunehre, Leichengeränge, n.; -à incendie, Feuerpritze, f.
 Pompée, m. Pompejus, m.
 Pompéa, Pompeji.
 Pompéien, -ne, a. pompejisch.

Pomper, va. et n. pumpen; aus-pumpen; fig. ausforschen, ausheulen.
 Pompeux, -se, a. -sement, adv. prächtig, prächtvoll; fig. schwülzig, hochtrabend. [Benannt, m.].
 Pompier, m. Spritzenmacher; Spritzenmacher, m.
 Pompile, m. Grabweber, f.
 Pompon, m. Knopf; reberischer Brunst; Tschabusch, m.
 Pomponner, va. verjieren (den Knopf); se -, v. pr. sich schmücken. [n.].
 Ponçage, m. (dess.) Durchbauhen, Ponce, f. (dess.) Häufel, f.; -, a. pierre -, Bimsstein, m. [f.].
 Poncé, m. (com.) Zeichenschwärze, Ponceau, m. Klatschdrol, f.; Schwärzrot, n.; -, a. hochrot.
 Ponceur, va. durchbauhen; mit Bimsstein abreiben; (com.) mit Schwärze zeichnen. [pausen, n.].
 Poncette, f. Häufelchen zum Durch-ponceur, m. Bimler, m.
 Ponceux, -se, a. bimssteinartig; -haltig.
 Ponche, m. Punsch, m.
 Poncirade, f. Gartenmelisse, f.
 Poncire, m. Citronete, f.
 Poncis, m. durchstochenes Muster zum Durchpausen; Linienblatt, n.
 Punction, f. (chir.) Stich, Wundstich, m.
 Punctualité, f. Pünktlichkeit, f.
 Punctuation, f. Interpunction, f.
 Punctuel, -le, a. -lement, adv. pünktlich, genau.
 Punctuer, va. et n. (gr.) interpunctiren; (mus.) punctiren; -é, gepunct, gepunctet. [lanb, n.].
 Pondage, m. Tonnengeld (in Eng-land).
 Pondérabilité, f. Wägbareit, f.
 Pondérable, a. wägbar.
 Pondération, f. gleichmäßige Abwägung, f.; Gleichgewicht, n.; Verhältnismäßigkeit, f. [gen.].
 Pondérer, va. gleichmäßig abwägen, f. Verrechnen, f.
 Poudre, va. et n. Eier legen; fig. -sur ses œufs, warm sitzen.
 Poney, m. Pony, m. [der].
 Ponger, vn. Wasser ziehen (vom Le-pontitif, -ve, a. (méd.) schwebend).
 Pongo, m. Walmenisch, m.
 Pont, m. Brücke, f.; Verdeck, n.; -lewis, Zugbrücke; -volant, fliegende Brücke; -tournant, Drehbrücke, f.; -d'une culotte, Hosen-lag, m.; vaisseau à trois -, Dreidecker, m.
 Ponte, f. Eierlegen, n.; Gelegeit, f.; gelegte Eier, n. pl.; Brut, f.; -, m. Pointeur (beim Pharospiele), Gegen-spieler, m.
 Ponté, m. Bügel (am Dege), m.
 Ponté, -e, a. (mar.) mit einem Verdeck versehen. [m.].
 Ponceau, m. (soier.) Stuhlbalcken, Ponteler, va. (soier.) die Stuhlbalcken ansetzen. [Pharospiele].
 Pontier, vn. setzen, pontieren (beim Ponté, m. (arg.) Bügel, m.).
 Pont-Euxin, m. Bonus Euxinus, m. das Schwarze Meer, n.
 Pontife, m. Oberpriester; le souverain -, der Papp, m.

Pontifical, -e, a. -ement, adv. hoherpriesterlich; päpstlich; im bischöflichen Schmucke.
 Pontificat, m. Oberpriesterthum, n.; päpstliche Würde, f.
 Pontificatif, -ve, a. zum Hoherpriester erhebend.
 Pontins, a. pl. marais -, pontinische Sümpfe, m. pl.
 Pont-neuf, m. Gassenlieb, n.
 Ponton, m. Schiffsbrücke, f. Brücken Schiff, n.
 Pontonnage, m. Fährgelt, n.
 Pontonnier, m. Brückenöfener; Fährmann; (mil.) Pontonier, m.
 Pontouseau, m. Streifen im Papier, Poppée, f. Poppaa, f. [m.]
 Populace, f. Pöbel, m.
 Populacier, -ère, a. pöbelhaft, niedrig; -, m. Volksfchmeichler, m.
 Populaire, a. -ment, adv. das Volk betreffend, volksmäßig, volkstümlich, beim Volke beliebt, leutselig, im Volke herrschend; gemein; gemeinverständig, populär; gouvernement -, Volksherrschaft, f.
 Populariser, va. gemeinverständig machen, gemeinnützig machen; se -, v. pr. sich beim Volke beliebt machen. [f.]
 Popularisme, m. Volksfchmeichler, Popularité, f. Volkssprache; Verehrung, Volksliebe, Popularität, f.
 Population, f. Bevölkerung, f.
 Populeux, -se, a. volkreich.
 Populicide, a. volksfeindlich; -, m. Volksmord, m.; -, m. et f. Volksmörder, m.; -in, f. [n.]
 Populo, m. pop. kleines fettes Kind, Populosité, f. starke Bevölkerung, f.
 Porc (pore), m. Schwein; Schweinefleisch, n.
 Porcelaine, f. Porzellan, n.; Porzellanfackel, f.; - de Saxe, Meißner Porzellan, n. [schwein, n.]
 Porc (pork-) -épic, m. Etachel, Porchaison, f. Schweinefleisch, f.
 Porche, m. Vorhalle einer Kirche, f.
 Porcher, m. -ère, f. Schweinehirt, m.; -in, f.
 Porcherie, f. Schweineflast, m.
 Porcin, -e, a. (h. n.) schweinartig.
 Porc (pore-) -marin, m. Meerfchwein, n. [Schwein, n.]
 Porc (pore-) -sanglier, m. wildes Porc, m. Schweinefloch, n.
 Poroux, -se, a. löcherig, porös.
 Porosité, f. Schwammartigkeit, Porosität, f.
 Porphyre, m. Porphyrt, m.
 Porphyrisation, f. Zerreiben auf dem Meißelsteine, n.
 Porphyriser, va. auf dem Meißelsteine zerreiben. [geboren.]
 Porphyrogénète, a. im Purpur Porphyroide, a. porphyrisch.
 Porques, f. pl. (mar.) Kapsparen, m. pl.
 Porracé, -e, a. (méd.) lauchgrün.
 Porreau, v. Poireau.
 Porrection, f. Darreichung (bei der Briefkerweibe), f.
 Porse, f. (pap.) Stos Papier, m.
 Port, m. Hafen; fig. Zufluchtsort, m.; - franc, Freihafen, m.; - arr-

ver à bon -, glücklich anlangen; prendre -, anlanden.
 Port, m. Tragen, n. Tracht, Last, f.; Tragelohn, m. Fracht, f.; Porto, n.; fig. Haltung, f. Zustand, m.; - d'une plante, Wuchs einer Pflanze, Portable, a. tragbar. [m.]
 Portage, m. Tragen, n.; Landtransport; Wasserfall, m.
 Portail, m. Portal, n. Vorderseite (einer Straße), f. [f.]
 Portant, m. Griff, m. Handhabe, Portant, -e, p. et a. tragend; l'un - l'autre, eins ins Andere gerechnet, im Durchschnitt; à bout -, ganz in der Nähe; bien -, gesund; mal -, unwohl.
 Portatif, -ve, a. tragbar, leicht fortzubringen; dictionnaire -, Handwörterbuch, n.
 Porte, f. Thür, f. Thor, n. Pforte, f.; - de derrière, Hintertür; fig. Ausflucht, f.; - Ottomane, ottomanische Pforte, f.; de - en -, von Haus zu Haus; à - close, bei verschlossenen Thüren; refuser la - à qn., einen vor der Thüre abweisen; mettre qn. à la -, einem die Thüre weisen.
 Porté, -e, p. et a. (v. Porter); geneigt (zu, à); eingenommen (für, pour); être - d'amitié pour qn., Freundschaft für einen haben.
 Porte-aigle, m. Adlerträger, m.
 Porte-aiguille, m. Strickfäule, f.
 Porte-alumettes, m. Schwefelholzbüchsen, n.
 Porte-arquebuse, m. Büchsenfänger, m. [m.]
 Porte-assiette, m. Schüsselring, Porte-augue, m. Handlanger, m.
 Porte-baguette, m. Ledestöckring, m. [m.]
 Porte-balance, m. Wagebalken, Porte-balle, m. Pausierer, m.
 Porte-bannières, m. Bannerträger, m.
 Porte-cahier, m. Mappe, f.
 Porte-chape, m. Chormantelträger, m.
 Porte-chapeau, m. Stehdorn, m.
 Porte-cigare, f. Cigarrenspize, f.; -stäbchen, n.
 Porte-clef, m. Gefangenwärter, m.
 Porte-cochère, f. Thorweg, m.
 Porte-corps, m. (artil.) Sattelwagen, m. [n.]
 Porte-couteau, m. Drahtmesser, Porte-crayon, m. Bleistiftrohr, n. Heißfeder, f.
 Porte-croisette, f. Glasthür, f.
 Porte-croix, m. Kreuzträger, m.
 Porte-crosse, m. (cath.) Krummstabträger, m.
 Porte-Dieu, m. Geistlicher der den Kranken das Abendmahl reicht, m.
 Porte-diner, m. Einsatz, m. Menage, f.
 Porte-drapeau, m. Fährlich, m.
 Portée, f. Tracht (Lunge), f. Schwärze; Entfernung bis zu welcher das Gesicht, die Stimme u. reicht, f.; Vermögen, n. Fähigkeit; Balkenlänge, f.; Notensystem; (chass.) Gewende, n.; (joaill.) Steinfaßen,

m.; à la - du mousquet, auf Zintenfußweite; à - de voix, so weit die Stimme reicht; à la - de la main, mit der Hand zu erreichen; mis à la - de tous, allgemein verständlich; je connais sa -, ich kenne seine Fähigkeiten; cela passe ma -, das geht über meine Kräfte; nous étions à la - de sa voix, wir konnten hören was er sagte.
 Porte-enseigne, m. Fahnenjunker, m.
 Porte-épée, m. Degengehenk, n.
 Porte-éperon, m. Spornträger, m.
 Porte-éstandard, m. Standartenjunker; Standartenschuß, m.
 Porte-étriers, m. pl. Steigbügelriemen, m.
 Porte-faix, m. Lastträger, Packträger; fig. Grobian; Fortpflanzer (Pionier) der Bildung, m.
 Porte-feu, m. Zünder, m.; Brandröhre, f.
 Portefeuille, m. Brieftasche, Mappe; fig. Ministerstelle; Sammlung von Zeichnungen, f. [m.]
 Porte-flambeau, m. Fackelträger, Porte-foudre, m. fig. Kanone, f.
 Porte-glaive, m. Schwertträger; Schwertritter, m.
 Porte-guidon, v. Porte-drapeau.
 Porte-guignon, m. fam. Unglücksvogel, m. [men, m.]
 Porte-lance, m. (mil.) Jägerrie, Porte-lettre, m. Brieftasche, f.
 Porte-lumière, m. (opt.) Lichtwerfer, m. [vogel, m.]
 Porte-malheur, m. fam. Unglücks, Porte-manchon, m. Muffring, m.
 Porte-manger, m. Speisetische, f.
 Porte-manteau, m. Mantelfack, m. Jelleien, n.; Kleiderhaken, m.
 Portement, m. Tragen; Befinden, n.
 Porte-missel, m. Messpult, n. [n.]
 Porte-monnaie, m. Geldtäschchen, Porte-montre, m. Gebäuße zum Aufhängen einer Taschenuhr, Uhrfassen, n. Uhrantefel, m.
 Porte-mors, m. Gebißleier, n.
 Porte-mouchettes, m. Lichtspüßschiffen, n. [binderhaken, m.]
 Porte-mousqueton, m. Caraportemusc, m. Moschusthür, n.
 Porte-objet, m. Gegenstandsträger (am Mikroskop), m.
 Porte-outil (-ti), m. (mil.) Futteral, n.
 Porte-page, m. (imp.) Unterlage, f.
 Porte-plume, m. Federhalter, m.
 Porte-pressé, m. (rel.) Preßestell, n. [m.]
 Porte-queue, m. Schleppenträger, Porter, va. tragen; wegragen; bringen; bei sich tragen, führen; trädchtig sein; hervorbringen; enthalten; ertragen, erdulden; melden; beaufsichtigen; aufmuntern; verleiten (zu, à); - un candidat, einen Candidaten (zur Wahl) aufstellen; - un jugement, ein Urtheil fällen; - envie à qn., jem. beneiden; - sur un registre, in ein Register eintragen; - ses pas vers, seine Schritte richten nach; - ses vues haut, hoch hinaus wollen; - aux nues, bis ins

die Wolken erheben; — trop loin, zu weit treiben; — amitié à qn., Freundschaft gegen einen hegen; — de l'argent sur soi, Geld bei sich führen; — à la main, in der Hand tragen; — la main à qc., die Hand an etw. legen; — la terreur partout, überall Schrecken verbreiten; — à l'extrémité, auf's Außerste treiben; — un coup à qn., einem einen Streich verlegen; — honneur à qn., einem Ehre erzeigen; — témoignage, Zeugnis ablegen; — une santé à qn., einem eine Gesundheit ausbringen; — la parole, das Wort führen; — parole pour qn., für einen sprechen; — bonheur, Glück bringen; — malheur, Unglück bringen; il est fort-é, er wird sehr begünstigt; cette chose -e coup, diese Sache ist von Folgen; la loi-e que... das Gesetz lautet daß...; — vn. ruhen, aufstehen; tragen (von Gewehren), treffen; (bl.) führen; feuern; ce vin -e à la tête, dieser Wein steigt in den Kopf; — sur l'ennemi, auf den Feind losgehen; se —, v. pr. sich wohin begeben; sich befinden; sich neigen (zu, à), etw. betreiben; il se -e au bien, er neigt sich zum Guten; se — partie contre qn., als Kläger gegen einen auftreten; se — à des excès, sich zu Exzessen hinreißen lassen; il s'y est -é en honnête homme, er hat sich dabei als ein ehrlicher Mann betragen; se — garant, etw. verbürgen; se — (pour) héritier, sich als Erben angeben.

Porter (-tère), m. Porterbier, n. Portereau, m. Schutzmantel, n. Porte-respect, m. Drophaffe, f.; Ehrenzeichen; Schredbild, n. Porte-sceptre, m. Scepterträger, m. Porte-sel, m. Salzforb, m. Porte-siège, m. Bodgestell, n. [m. Porte-six, m. Schwender (Stirich), Porte-tapisserie, m. Tapetenstuh, f. [siehe, f. Porte-trait, m. (sell.) Strang-Porter, m. -se, f. Träger, Ueberbringer; Wechselnhaber, m.; -in, f.; au —, auf den Inhaber ausge stellt; — de chaise, Säufentträger, m.; cheval —, Sattelpferd, n. Porte-valise, m. Mantelfaßträger, m.; Sattelfischen, n. [m. Porte-vent, m. (org.) Windcanal, Porte-vis (-vice), m. Schraubenblech, n. Porte-voix, m. Sprachrohr, n. Portier, m. -ère, f. Thürsteher; Pförtner, m.; -in, f. Portière, f. Aufschießsack; Thürvorhang, m.; (artil.) Blendung, f.; —, a. brebis —, Zuchtschaf, n. Portion, f. Theil, m.; Portion, f. Portioncule, f. Theilchen, n. Portique, m. Säulenhalle, f. Säulenlang, m. Portrait, m. Bildniß, Portrait; Gemälde; fig. Ebenbild, n.; Schilderung; Charakteristik, f.; — en buste, Brustbild, n.; — en pied, Bild in Lebensgröße, n.

Portraiture, f. Portraitmalerei, f.; livre de —, Zeichenbuch, n. Portugais, -e, a. et s. portugiesisch; Portugiese, m.; -in, f. le Portugal, Portugal, n. Portulan, m. (mar.) Grabbuch, n. Posage, m. Aufstellen, Aufschlagen, n. Pose, f. Legen der Werkstücke, n.; Aufsätze (im Dominospiele), m.; Schiwmachen, f. pl. Posé, -e, a. gestellt, gelegt; angenommen; gefest, ernsthaft; à main -e, mit fester Hand. Posément, adv. bedächtig, langsam. Poser, va. setzen, stellen, legen; aufstellen; festsetzen; niederschreiben; voraussetzen; — le cas, den Fall annehmen; — des sentinelles, Schiwmachen ausstellen; — les armes, die Waffen niederlegen; — un principe, einen Grundsatz aufstellen; — vn. aufstehen, ruhen (auf, sur); (etnem Maler) sitzen; gekünstelte Stellung annehmen; se —, v. pr. sich legen, sich stellen, sich legen; sich ein Ansehen geben. Poser, m. (maq.) Steinseher, m. Positif, -ve, a. -vement, adv. gewiß, bestimmt, zuverlässig, positiv; religion -ve, geoffenbarte Religion, f.; homme —, praktischer Mann, m.; behändig; droit —, gegebenes Recht, n.; —, m. das Gewisse, Bestimmte, n.; kleine Orgel, f.; (gr.) Positiv, m. [iag, m. Position, f. Lage, Stellung, f.; Lehr-Positivität, f. Positivität, f. Posséder, va. besitzen, haben; fig. in etw. bewandert sein; beherrschen; le diable le possède, er ist vom Teufel besessen; — la musique, die Musik vollkommen verstehen; se —, v. pr. sich in der Gewalt haben; ne pas se — de joie, vor Freude ganz außer sich sein. Possesseur, m. Besitzer, m. Possessif, a. zueigend. Possession, f. Besitz, m.; Besitzthum; Besessensein, n.; en — de qc., im Besitze einer Sache. Possessoire, m. Besitzrecht, n.; —, a. action —, Besitzklage, f. Possessoirement, adv. nach dem Rechte des Besitzes. Possibilité, f. Möglichkeit, f. Possible, a. möglich —, m. das Mögliche, n.; au —, so viel als möglich; faire son —, sein Möglichstes thun; le plus tôt —, sobald als möglich. Postal, -e, a. die Post betreffend; convention -e, Postvertrag, m. Postcommunion, f. Gebet nach der Communion, n. Postdate, f. späteres Datum, n. Postdater, va. juridatiren. Postdiluvien, -ne, a. (géol.) nachjundfluthig. Poste, f. Post, f.; Posthaus, n.; Poststation, f.; Postreiter; Posttag, m.; Postmeile, f.; Postant, n.; bureau général des -s, Oberpostamt, n.; — aux lettres, Briefpost; petite —, Stadtpost, f.; aller en —, mit der Post reisen; courir la —,

mit der Post reisen (reiten, fahren), mit Extrapost reisen; (chass.) Posten, m.; (com.) —, in einzelnen Posten od. Fristen; —, m. (mil.) Posten, m.; Amt, n. Stelle; Schicht, f.; — avancé, Vorposten, m.; être à son —, auf seinem Posten sein; quitter son —, seinen Posten verlassen; prendre —, Posto fassen. Poster, va. aufstellen, postiren; verposten; se —, v. pr. sich stellen. Postérieur, -e, a. -ement, adv. später (als, à), neuer; jünger; nachher; —, m. der Hintere, m. Postériorité, f. Spätersein, n.; — de date, späteres Datum, n. Postérité, f. Nachkommenschaft, f. Posthume, a. nach des Vaters Tode geboren; fig. œuvres -s, nachgelassene Werke, n. pl. Potiche, a. falsch, unecht; unpassend; künstlich. Postillon, m. Postkellner, m. Postposer, va. nachsetzen; (rel.) verbessern. Postpositif, -ve, a. Nachsatz... Postposition, f. Nachsetzen, n.; (rel.) Verbessen, n. [schrift, f. Post-scriptum (-ome), m. Nach-Postulant, m. -e, f. Bewerber, m.; -in, f. Postulat, m. Postulat (auch imp.), n. Postulation, f. (égl.) Postulation; (pal.) Ausübung, f.; Betreiben einer Rechtsache, n. Postuler, va. anhalten, nachsuchen (um eine Stelle, une place); postuliren; —, vn. einen Rechtsanwalter vor Gericht führen; — pour qn., einen vor Gericht vertreten. Posture, f. Stellung, Haltung; Lage, f.; mauvaise —, üble Lage, f.; être en bonne — à la cour, bei Hofe gut stehen. Pot, m. Topf, m.; Maß (zwei Phnten), n. Potance, f. die fortune du —, was auf den Tisch kommt; inviter à la fortune du —, einladen mit der Bitte vorlieb zu nehmen; — pourri, Mißgericht, n.; fig. Mißgeschick, m.; Mißgeschick, f.; — au feu, Fleischtopf, m.; Fleischsuppe, f.; Topf voll Fleisch, m.; — à feu, Leucht-, Beckspanne, f.; — de vin, Wein-, Leibhaus, n. Potable, a. trinkbar. Potage, m. Suppe, f.; pour tout —, Alles in Allem; un weiter nichts. Potager, m. Küchenberg; Gemüsegarten; Suppentopf, m.; — -ère, a. Gemüde... Suppen... Küchen... Potamographe, m. Flußbeschreiber, m. Potasse, f. Pottasche, f. Potassé, -e, a. Pottasche enthaltend. Pote, a. f. main —, aufgeschwollene Hand, f. Poteau, m. Posten; Pfahl; Ständer, m.; — guide, Wegweiser, m.; attacher à un —, an den Schandpfahl stellen. Potée, f. ein Topf voll; fig. Haufen (Kinder), m.; — d'étain, Zinnpfanne, f. Potelés, -e, a. fettschig; voll, rund.

Potelet, m. (champ.) Pfaffen, n.
Potence, m. (champ.) Kniefüße, f.;
Schneelgalgen, m.; Straße, f.; Weis-
stoc, m.; (serr.) Schloßbleichen, n.;
marcher avec des -s, an Strü-
cken gehen.

Potentat, m. Potentat, m.; tran-
cher du —, den großen Herrn spielen.

Potentiel, -le, a. (méd.) auf ver-
borgene Art wirkend; âgend; cautè-
re —, Höllenstein, m. [wert, f.]
Poterie, f. Töpferwaare, f.; hand-
Poterne, f. (fort.) Ausfall, m.;
Ausfallthor, n.

Potiche, f. Gefäß, Töpfchen; Glas, n.
Potier, m. Töpfer, m.; — d'étain,
Zinngießer, m. [blaje, f.]

Potin, m. Gelbfupfer, n.; Desfilir-
Potinières, f. pl. Sardellen, n.

Potion, f. Arzneitrank, m.

Potiron, m. Pfefensrübe, m.

Pot-pourri, m. v. Pot.

Pou, m. Laus, f.; — pulsateur,
Schwurm, m. [Schweinegel, f.]

Pouacre, a. unästhetisch; —, m.
Pouacrerie, f. pop. Unästhetik, f.

Pouah! int. pfui! puh!

Pouce, m. Daumen; Zoll, m.

Pouce-avant, Pouce-évent, m.
auner avec —, beim Ellenmaß
den Daumen zugeben.

Pouce-pied, m. Vielfuß, m.

Poucet, m. Däumchen, n. Däum-
ling, m.

Poucier, m. Däumling; Fingerring;
Drücker (an einer Kante), m.

Pou-de-soie, m. ein haßselbenedes
Zug.

Pouding, m. Pudding, m.

Poudre, f. Pulver; Schießpulver,
n.; Pulver; Staub; Streusand, m.;
— à canon, Schießpulver, n.; ta-
bac en —, Schnupftabak; café en
—, gemahlener Kaffee; sucre en
—, gestöhener Zucker, m.; réduire
en —, zerflören.

Poudrier, va. pudern.

Poudrière, f. Pulverfabrik; -müh-
le, f. [ger, m.]

Poudrete, f. Rothstaub (als Dün-
nepoudreux, -se, a. feaubig, bestaubt;
fig. pied —, Unreifeher, m.)

Poudrier, m. Streusandbüchse, f.

Poudrière, f. Pulvermühle, f.;
horn; Sandfaß, n.

Pouf! int. puff! plumps! —, a.
marbre —, spröder Marmor, m.; —,
m. Art Kopsfuß; pop. Puff, Vorg,
m.; emphatische Anführung, f.
Puff, m. [laden, f.]

Pouffer, vn. — de rire, laut auf-
la Pouille, Apulien, n.

Pouillé, m. Pfündenregifter, n.

Pouiller, va. pop. schimpfen; se
—, v. pr. sich auschimpfen.

Pouillerie, f. Meiderkammer in
einem Hospital; fam. Lumperei, f.

Pouilles, f. pl. Schimpfworte, n. pl.

Pouilleux, -se, a. laufig; —, m.
Lumpenfert, m. [berberge, f.]

Pouillier, Pouillis, m. Bettel-
pouillot, m. Weidenreißer, n.

Poulailler, m. Hühnerhaus, n.;
Hühnerhändler; Hühnerfarren, m.

Poulaillerie, f. Hühnermarkt, m.

Poulain, m. Füllen, n.; (com.)
Baarenschleife; Leistenbeule, f.

Poulaine, f. (mar.) Schiffschna-
bel, m.; souliers à la —, Schna-
belschuhe, m. pl.

Poulan, m. doppelter Einsaß, m.

Poularde, f. Masthühchen, n.

Poule, f. Huhn, n. Henne, f.; (jeu)
ganzer Einsaß, Stamm, m.; —
d'Inde, Truthenne, f.; chair de
—, Gänsehaut, f.; faire le cul de
—, das Maul spitzen; fils de la —
blanche, Glückskind, n.; —
mouillée, Weichling, Casenfuß, m.

Poulet, m. Hühchen; Liebesbrief-
chen, n.; — des sages, Stein der
Weisen, m. [mein Püppchen!]

Poulette, f. Hühchen, n.; ma — l
Poulliche, f. Stutenfüllen, n.

Poulichon, m. junges Fohlen, n.

Pouliche, f. Kolben, m. Flasche, f.
Flaschenzug, m.; Winde; Bloch-
rolle, f.

Poulier, va. (mar.) aufwinden.

Pouliner, vn. fohlen.

Poulinière, a. f. jument —, Zucht-
stute, f. [träger; (bot.) Polei, m.]

Pouliot, m. kleiner Kolben; Kolben-
Poulot, m. -te, f. Püppchen (von
Kindern), n.

Poupe, f. derbes Fleisch (am Kör-
per); Fleisch (an Früchten), n.;
achtarmiger Polyp, m.

Poulper, vn. wie ein Geier schreien.

Poupeton (poupe-), m. Fleisch-
stücken, n. pl.

Poupetonnière (poupe-), f.
Dampfstof, m.

Pouls (pou), m. Puls, m.; le —
lui bat, das Herz klopf ihm; tâter
le — à qn., einem an den Puls füh-
len; fig. einem auf den Zahn fühlen.

Poumon, m. Lunge, f.; Lungen-
flügel, m.; malade du —, Lungen-
krank. [f.]

Poupard, m. Weibstind, n. -puppe,
Poupard, m. Taschenfresser, m.

Poupe, f. Hinterteil des Schiffs,
n.; os de la —, Stirnbein, n.;
avoir le vent en —, guten Wind
haben; fig. im Glücke sitzen.

Poupée, f. Puppe, f.; Stubenstoc;
Stachstrofen; (tourn.) Reistoc, m.;
enter en —, in den Spalt pirophen.

Poupelin, m. Buttergebenedes, n.

Poupelinier, m. Badpfanne, f.

Poupettes, f. pl. gefüllte Stal-
schmittchen, n. pl.

Poupin, -e, a. puppenmäßig, ge-
schwiegelig; —, m. -e, f. Puppen-
nar, m.; Puppenarrin, f.

Poupiner, va. puppenmäßig auf-
puhen. [n.]

Poupon, m. -ne, f. Püppchen,
Pour, prp. für, um, um ... willen,
wegen, zu, nach, auf, gegen, was be-
trifft; — que, daß, damit, als daß;
— peu que, wenn nur; faute —
faute, einen Fehler gegen den an-
dern gehalten; mourir — mourir,
wenn es einmal gestorben sein soll;
— moi — ce qui est de moi,
was mich betrifft; — être, um zu
sein; obgleich ich bin, obgleich du
bist &c.; — avoir été, um gewesen

zu sein; weil ich gewesen bin, weil
du gewesen bist &c.

Pour-boire, m. Trinfgeld, n.

Pourceau, m. Schwein, n.

Pourchasser, va. (chass.) nach-
jagen.

Pourfendeur, m. Spalter, m.; —
de géants, Bamarbas, m.

Pourfendre, va. durchhauen.

Pourparler, m. Unterredung, Con-
ferenz, Unterhandlung, f.

Pourpier, m. Bortulaf, m.

Pourpoint, m. Wammes, Brustflaf,
m.; tirer à brûle —, das Gewehr
auf die Brust setzen und schießen;
fig. gerabe ins Gesicht jagen; rem-
plir son —, sich dick essen.

Pourpre, m. Purpur, m. Purpur-
farbe, f.; Weisfieber, n.; — blanc,
weißer Friesel, m.; —, f. purpur-
farbenes Gewand, n.; fig. Königs-
würde; Cardinalswürde; Purpur-
schneide, f.; —, a. purpurroth.

Pourpre, -e, a. purpurroth; fièvre
—e, Friesfieber, n.

Pourpre, f. Purpurfische, f.

Pourprier, m. Thier der Purpur-
schneide, n.

Pourquoi, conj. warum? — pas?
warum nicht? c'est —, voilà —,
deswegen; —, m. Warum, n.
Grund, m.

Pourri, -e, a. faul, moderig, morsch;
(méd.) angestossen; —, m. Faulen,
n. Moder, m.

Pourrir, va. faul machen, moderig
machen; —, vn. et se —, v. pr.
faulen, vermodern; fig. verfaulern.

Pourrissage, m. Einweichen der
Lumpen, n.

Pourrissoir, m. (pap.) Faulblüte,
f. [m.]

Pourriture, f. Fäulnis, f. Moder,
Poursuite, f. Verfolgung; fig. Ver-
wehung, eifrige Verfolgung, f.;
Betrieb, m.; -s, pl. gerichtliches
Verfahren, n.; frais de —, Ge-
richtskosten, pl.

Poursuivant, m. Bewerber; (prat.)
Betreiber, Besorger, m.

Poursuivre, va. irr. verfolgen,
nachjagen, einem nachstellen, ein-
nen quälen; um etw. anhalten; fort-
setzen, fortfahren; — qn., einen
gerichtlich belangen; einen Procès
betreiben; — une fille en mariage,
um ein Mädchen freien; —, vn. fort-
fahren. [gleichwohl, f.]

Pourtant, conj. dennoch, doch.

Pourtour, m. (arch.) Umfang, m.

Pourvoi, m. Einkommen gegen ein
Nichterfurch; — en grâce, Be-
gnadigungsgesuch, n.

Pourvoir, vn. irr. sorgen (für, à);
abthelen, steuern; zuvorkommen; —
à une place, eine Stelle besetzen;
—, va. versorgen, versehen (mit,
de), ausstatten, begaben; se —, v.
pr. sich versorgen (mit, de); sich
vermahren (gegen, contre); bei
Gericht einkommen; se — par ap-
pel, Appellation einlegen; se — en
grâce, um Begnadigung einkommen.

Pourvoirie, f. Vorrathskammer,
f. Lieferungs Magazin, n.

Pourvoyeur, m. Lieferant, m.
Pourvu, -e, p. (v. *Pouvoir*); - que, im Falle daß, wenn anders.
Pousse, f. Trieb, Schößling; (vét.) Dampf, f.; Stöberjungf, f.
Poussée, f. Hohen, Treiben, Drängen, n. Streich; (arch.) Druck, m.
Pousser, va. stoßen, schieben, fort-rücken, -stoßen, -treiben, hineinstoßen, -schlagen; fortsetzen, -führen; -heilen; zu weit treiben; belebigen, angreifen, reizen, zusehen; verletzen (zu, à); - son chemin, sein Glück machen; - la porte au nez de qn., einem die Thür vor der Nase zuschlagen; - un coup, einen Stoß verlesen; - à bout, aufs Heu-kerste treiben; - la voix, die Stimme verstärken; - des soupirs, Seufzer ausstoßen; - qn. de questions, einem mit Fragen zusehen; du vin -é, schal gewordener Wein, m.; - vn. ausschlagen (von Bäumen); herzsclädtig werden (von Pferden); - aux ennemis, auf die Feinde losspringen; fig. ne pouissons pas plus loin, mit molle: in diese Sache nicht weiter eingehen; - au noir, nachbunkeln; se -, v. pr. sich emporkhwingen, sein Glück machen; fort-rücken; se - dans le monde, sich in der Welt fortbewegen.
Poussette, f. Stednabelspiel, n.
Poussier, m. Kohlenstaub, m.
Poussière, f. Staub, m.; il fait de la -, es ist staubig; fam. mordre la -, ins Gras beißen.
Poussif, -ve, a. herzsclädtig, eng-brüstig.
Poussin, m. Küchlein, n.
Poussinière, f. Hüfnerkorb, m.; (astr.) pop. Siebengestirn, n.
Poussoir, m. Drücker (an Repetir-uhren), m.
Poutre, f. Balken, m.
Poutrelle, f. feiner Balken, m.
Pouvoir, vn. irr. können, vermögen; cela se peut, das ist möglich; il n'en peut mais, dafür kann er nicht; n'en - plus, nicht mehr fort können; puisse, möge; -, m. Gewalt, f. Vermögen, n.; Macht, Kraft, f.; Einfluß, m. Ansehen, n. Weis, m.; Regierung, Herrschaft, f.; -s, pl. Vollmacht, f.
Pouzzolane, f. Puzzolanderde, f.
Pragmaticque, a. - sanction, pragmatique Sanction, f.
Prague, Prag.
Prairial, -e, a. plante -e. Wiesen-räusche, f.; -, m. Wiesenmonat (20. Mai bis 18. Juni), m.
Prairie, f. Wiese, f.
Praline, f. gebramte Mandel, f.
Praliner, va. in Zucker rösten.
Prame, f. Pradm (Flußschiff), m.
Praticable, a. thuntlich, ausführbar, anwendbar; chemin -, gang-barer, fahrbarer Weg, m.
Praticien, m. et a. erfahrener Advocat; ausübender Arzt, m.
Pratique, a. praktisch, angewandt; ausübend, anwendbar; -, f. Ausübung, Praxis, Fertigkeit, Kenntniß,

Erfahrung; Gewohnheit, f. Gebrauch, m.; Arten, f. pl.; Rechtsgang; Kunde, m.; Kundschafft, f.; -s, pl. Ränke, pl. Praxissen, f. pl.
Praticquement, adv. in der Anwendung, praktisch.
Pratiquer, va. ausüben, treiben; umgehen (mit einem, qn.); bestehen, heimlich aufstellen; - des témoins, falsche Zeugen aufstellen; - un escalier, eine Treppe anbringen; se -, v. pr. ausgebt werden; cela se -e tous les jours, das geschieht alle Tage.
Pré, m. Wiese, Aue, f. Ager, m.
Préalable, a. -ment, adv. vorläufig, vorgängig; juror; Vor-; au-, überderst, vorläufig.
Préambule, m. Eingang, m. Vorrede, f. Umfchweif, m.
Préau, m. Kloster-, Gefängniß-, Schulhof, m.
Prébende, f. Pfründe, f.
Prébendé, m. Pfründner, m.
Prébendier, m. Pfründner; Unterstiftler, m.
Précaire, a. abhängig, vorfär; unsicher; par -, aus Vergünstigung.
Précairement, adv. durch Vergünstigung.
Précaution, f. Vorsicht, Vorfichtsmaßregel, f.; user de -, Vorsicht anwenden.
Précautionné, -e, Précautionnel, -le, a. vorfichtig.
Précautionner, va. verwahren, warnen (vor, contre); se -, v. pr. sich vorsehen, sich verwahren; auf seiner Hut sein. [früher.
Précedément, adv. vorher.
Précedent, -e, a. vorhergehend, vorig; -, m. früherer Fall, m.
Précéder, va. vorausgehen, vorausreiten; den Vortrang haben; cet accès de fièvre fut -é d'une grande lassitude, diesem Fieberanfall ging eine große Mattigkeit vorher.
Précepte, m. Vorfchrift, f. Gebot, n.; - négatif, Verbot, n.
Précepteur, m. Erzher, Hauslehrer, m.
Préceptorat, -e, a. ton -, Schulmeister, m.
Préceptorat, m. Lehrstand, m.
Préceptorale, a. f. prébende -, Lehrerpfünde, f.
Précession, f. - des équinoxes, Vorrücken der Nachtgleichen, n.
Préchantre, Précenteur, m. Vorfänger, m.
Préchantrie, f. Vorfängeram, n.
Prêche, m. Predigt (bei den Protestanten); protestantische Kirche, f.
Prêcher, va. et n. predigen; ermahnen; anpreisen, rühmen; - d'exemple, mit seinem Beispiele vorangehen; - malheur, Unglück weisen.
Prêcheresse, f. Dominicaner-nonne, f.
Prêcherie, m. -se, f. Sittenpredigt, m.; in, f.; frère -, Dominicanermonch, m.
Précieuse, f. Zierpuppe, f.
Précieux, -se, a. -sément, adv.

loftbar; werth, theuer; gesucht, geziert; pierre -se, Edelstein, m.
Précolosté, f. Ziererei, f. Geschicktes, Geschicktes, n.
Précoipice, m. Abgrund (auch fig.), m.; Verderben, n.
Précoipitent, adv. in größter Eile, übereilt. [schlagmittel, n.
Précoipitant, m. (chim.) Nieder-Précoipitation, f. Giftfertigke; Uebereilung, f.; (chim.) Niederfchlag, m. (chim.) Ueberfchlag, m.; -, -e, p. et a. eilig, übereilt, voreilig.
Précoipiter, va. hinabstürzen; übereilen; beschleunigen; (chim.) Niederfchlagen; - ses pas, seine Schritte verdoppeln; se -, v. pr. sich hinabstürzen; fig. sich stürzen; herzuftömen; sich übereilen.
Précoiput (-pu), m. (dr.) Voraus, m.; par -, zum Voraus.
Précis, -e, a. bestimmt, genau, fest gefest; kurz und deutlich; à quatre heures -es, mit dem Schlag vier Uhr; -, m. Inbegriff, Hauptinhalt, Umriss, Grundriß, m.
Précisément, adv. bestimmt, genau; ganz richtig, eben das.
Préciser, va. genau bestimmen, näher bezeichnen, deutlich angeben.
Précision, f. Bestimmtheit, Genauigkeit; Kürze im Ausdruck, f.
Préciter, va. schon vorher erwähnen; -é, vorerwähnt.
Précoce, a. frühreif, frühzeitig; voreilig; -, f. Frühfrühe, f.
Préocité, f. Frühreife, f.
Précompter, va. zum Voraus abrechnen (von, sur).
Préconcevoir, va. zum Voraus aufassen; préconçu, -e, vorgefaßt; opinion -e, Vorurtheil, n.
Préconisation, f. Würdigsprechung eines Bischofs, f.
Préconiser, va. würdig sprechen; fig. lobpreisen. [bote, m.
Préconiseur, m. et a. Vorfäufer, Vorförderer, vn. (jur.) vor einem Andern sterben.
Précédés, m. (jur.) Eterben vor einem Andern, n. [gänger, m.
Précedesseur, m. Vorfahr, Vorförderer, f. Vorherbestimmung, Gnadenwahl, f. [m.
Prédestiné, m. (th.) Auserwählter, Predestiner, va. (th.) auserwählen; fig. vorherbestimmen.
Prédestination, f. (th.) göttliche Vorherbestimmung, f.
Prédestiner, va. (th.) vorher bestimmen.
Prédicament, m. (log.) Prädicament, n.: être en bon -, in gutem Stande sehn. [ber) Prediger, m.
Prédicant, m. iron. (protestant.) Predicator, m. Prediger, Kanzelredner, m.
Prédication, f. Predigen, n. Verkündigung; Predigt, f.
Prédiction, f. Vorberverkündigung, Prophezeiung, f.
Prédilection, f. Vorliebe, f.
Prédire, va. irr. vorheragen, prophezeien.

Prédisposer, va. (méd.) vorbereiten; geneigt machen.
 Prédominance, f. Vorherrschcn, n.: überwiegender Einfluß, m.
 Prédominer, vn. vorherrschen, überwiegen; fig. vorbedeuten.
 Prémminence, f. Vorrang, m.; Vorrcht, n. [haben].
 Prémminent, -e, a. vorzüglich, er-Pre-
 préemption, f. droit de -, Vor-
 kaufrecht, n.
 Préétablir, va. vorherbestimmen.
 Préexistant, -e, a. vorher beste-
 hend.
 Préexistence, f. Vorberdasein, n.
 Préexister, vn. vorher da sein.
 Préface, f. Vorrede, f. Eingang, m.
 Préfectoral, -e, a. Präfectur...
 Préfecture, f. Präfectur; Präfec-
 tenstelle; (ant.) - du pétoire, Ober-
 befehlschaberchast der Leib-
 wache, f.
 Préférable, a. -ment, adv. den
 Vorzug verdienend (vor, à); vorzugs-
 weise, vorzüglich.
 Préférence, f. Vorzug, m.; Vor-
 recht, n.; par -, de -, vorzugs-
 weise; -s, pl. Auszeichnungen, be-
 sondere Aufmerksamkeiten, f. pl.
 Préférer, va. vorziehen, den Vorzug
 geben; - faire qc., etw. lieber thun
 wollen.
 Préfet, m. Präfect, Statthalter,
 Aufseher; (ant.) Oberbefehlshaber,
 m.
 Préfinir, va. (dr.) anberaumen.
 Préfix, -e, a. bestimmt, festgesetzt.
 Préfixe, f. (gr.) Vorstufe, f.
 Préfixion, f. (dr.) Anberaumung, f.
 Préflauraison, Préfloraison, f.
 Blütenknospenstand, m. [sein, n].
 Prégratation, f. Kosten der Spei-
 préhenseur, a. (h. n.) erfassend.
 Préhensile, a. (h. n.) umwidelnd,
 Wischelschwanz, ...
 Préhension, f. Wegnahme, f.
 Préhensipède, a. (h. n.) greif-
 fähig.
 Préjudice, m. Nachtheit, Schaden,
 m.; sans -, unbeschadet; à mon
 -, zu meinem Nachtheile.
 Préjudiciable, a. nachtheilig,
 schädlich.
 Préjudicial, m. pl. frais -, pl.
 vorläufige Gerichtskosten, pl.
 Préjudiciel, -le, a. (jur.) vorläufig.
 Préjudicier, vn. schädlich, nach-
 theilig sein.
 Préjugé, m. Vorbescheid, m.: Vor-
 urtheit, n. vorgefaßte Meinung, f.;
 Vorurtheil, n. [vermuthen].
 Préjuger, va. vorläufig entscheiden;
 se Prélasser, v. pr. sich brüsten.
 Prélat, m. Prälat, m.
 Prélation, f. Vorzugsrecht; Vor-
 kaufrecht, n.
 Prélature, f. Prälatenwürde, f.
 Prèle, f. Kantenfrant, n. Schwach-
 teibalm, m.
 Prélegs (-lé), m. (jur.) Vorver-
 richtniß, n. [machen].
 Préléguer, va. zum Verkauf ver-
 préler, va. mit Schwachteibalm abrei-
 ben. [ausnahme, f].
 Prélèvement, m. (jur.) Vor-

Prélever, va. im Voraus abziehen;
 vorausnehmen.
 Préliminaire, a. -ment, adv.
 vorläufig, vorgängig; Vor...; -s, m.
 pl. vorläufige Friedensartikel, m. pl.
 Prélire, va. irr. (imp.) - une
 épreuve, die erste Correctur lesen.
 Prélobaire, a. région -, Vor-
 lengebend, f. [tun, f].
 Prélude, m. Vorspiel, n.; Einlei-
 Préluder, vn. prälubiren; - à qc.,
 durch einen Versuch sich zu etw. vor-
 bereiten.
 Prématuré, -e, a. -ment, adv.
 frühreif; voreilig; vor der Zeit, zu
 früh.
 Prématurité, f. fig. Frühreife, f.
 Préméditation, f. Vorbedacht, m.
 Préméditer, va. vorher überlegen,
 mit etw. umgehen; -e, -é, vorbe-
 dacht, vorzüglich.
 Prémices, f. pl. Erstlinge, m. pl.;
 fig. erste Versuche, m. pl. erste Lei-
 stungen, f. pl.
 Premier, -ère, a. erste; vornehmste,
 oberste; cause -ère, Grundursache,
 f.; matière -ère, Urstoff, m.: Hof-
 product, n.; - m, le - venu, der
 erste beste; jeune -, erster Lieb-
 haber, m.; jeune -ère, Prima
 Donna, f.; - Paris, Pariser Zeit-
 artikel, m.; au -, im ersten Stock-
 werke; entrer le -, zuerst hinein-
 gehen; être -, jouer en -, die
 Vorhand haben.
 Première, f. Prima, oberste Klasse;
 erste Correctur; erste Loge, f.; (ch.
 d. f.) Billet erster Klasse, f.
 Premièreent, adv. erstens, zu-
 erst, anfangs. [sagen, m. pl.
 Prémises, f. pl. (log.) Vorder-
 Prémontre, m. Prämonstraten-
 ermonch, m. [tion].
 Prémotion, v. Prédetermina-
 prémourant, m. (dr.) der Erstfer-
 bende, m.
 Prémunir, va. verwahren, sichern
 (vor, contre); se -, v. pr. sich
 verwahren, sich wassnen.
 Prémunition, f. Sicherstellung,
 Verwahrung, f.
 Prenable, a. einnehmbar, bezwing-
 lich; fig. beschlich.
 Prendre, va. irr. nehmen, ergrei-
 fen, anfassen; annehmen; unnehmen,
 umfängen; anziehen; entweben,
 erobern, wegmehmen; bekommen,
 ertappen, überfallen, anfallen; fangen;
 verstehen; den Fall annehmen; - qn.
 à la gorge, einen an der Gurgel
 fassen; se laisser -, sich fangen
 lassen, sich anführen lassen; - Phabit,
 Wönd werden; - le voile, Nonne
 werden; - le deuil, Trauer anlegen;
 - parti contre qn., sich gegen
 einen erklären; - son parti, einen
 Entschluß fassen; en - son parti,
 sich in sein Schwicksal fügen; - l'air,
 Luft schnöpfen, ins Freie gehen; - les
 devants, vorausgehen; - le change,
 sich täuschen lassen; - jour et
 heure, Tag und Stunde verabreden;
 - soin de qc., Sorge für etw.
 tragen; - terre, ans Land gehen,
 landen; - le plus court, den für-

jesten Weg nehmen; - un chemin,
 einen Weg einschlagen; - le chemin
 de fer, mit der Eisenbahn fahren;
 - qc. sur sa nourriture, sich an
 seiner Nahrung abbrechen; - des
 ordres, Befehle einholen; - une
 chose pour une autre, eine Sache
 mit der andern verwechseln; pour
 qui me prenez-vous? für men sehen
 Sie mich an? - qn. en amitié, sich
 mit einem befreunden; - de l'âge,
 anfangen zu altern; prendre (sa)
 source, entspringen; - du café,
 Kaffee trinken; - du tabac, schnup-
 pfen; - en bonne part, wohl auf-
 nehmen; - en mauvaise part, übel
 nehmen; - un expédient, einen
 Ausweg wählen; - garde, Achtung
 geben, in Acht nehmen; - pied, Fuß
 fassen; - par la main, bei der Hand
 nehmen; -, vn. fortkommen, ge-
 dehen; Weisfall finden; gerinnen; zu-
 frieren; einen Anfall bekommen; le
 vin prend au nez, der Wein steigt
 in die Nase; il me prend envie,
 ich bekomme Lust; - à la gorge, im
 Fulse fassen; - sur sa dépense,
 seine Ausgabe einschränken; - à
 gauche, sich links wenden, links
 gehen; bien lui prend, es ist sein
 Glück; la fièvre lui a pris, er hat
 das Fieber bekommen; il lui prend
 une faiblesse, es wandelt ihn eine
 Ohnmacht an; - sur soi, es über
 sich gewinnen; se -, v. pr. sich an
 etw. (à qc.) halten, an etw. hängen
 bleiben; gerinnen; il s'y est mal
 pris, er hat sich schlecht dabei benom-
 men; elle se prit à pleurer, sie
 fing an zu weinen; se - de vin, sich
 betrinken; se - de paroles, in
 Wortwechsel gerathen; se - à qn.,
 einen angreifen; s'en - à qn., einem
 die Schuld beimessen; se - d'amitié
 pour qn., Freundschaft gegen einen
 fassen.
 Prendre, m. vous avez le - et le
 laissez, Sie haben die Wahl.
 Preneur, m. -se, f. Nehmer; Trin-
 ker, Schnupser, m.: in, f.; Fänger,
 Fischender, Groberer; (dr.) Wächter,
 m.; - de café, Kaffeeetrinker, m.
 Prénom, m. Vorname, m.
 Prénommer, va. einen Vornamen
 geben; -é, -e, mit dem Vornamen.
 Prénotation, f. Vorbegriff, m.
 Préoccupation, f. vorgefaßte Mei-
 nung, f. Vorurtheil, n.; Befangen-
 heit, f.
 Préoccupé, -e, p. et a. (v. Pré-
 occuper) besagen, besagen (von);
 bejorgt; ganz beschäftigt (mit, de).
 Préoccuper, va. einnehmen, Vor-
 urtheile bringern; se -, v. pr.
 Vorurtheile fassen. [m].
 Préopinant, m. zuerst Stimmender,
 Préopinier, vn. zuerst stimmen.
 Préparatif, m. Vorbereitung, Zu-
 rüstung, f.: -s, Nütungen, f. pl.
 Préparation, f. Vorbereitung;
 (méd.) Zubereitung, f.; Préparat,
 n.: sans -, unvorbereitet.
 Préparatoire, a. vorbereitend; vor-
 läufig.
 Préparer, va. vorbereiten, zube-

reiten, einrichten; se -, v. pr. sich vorbereiten (zu em., pour qc., à qc.), sich gefaßt machen, sich rüsten; un orage se -, es steigt ein Gewitter auf.

Prépondérance, f. Uebergewicht, n.

Prépondérant, -e, a. überliegend.

Préposé, -e, a. vorgelegt; -, m. - de l'oeuvre, Uebersetzermeister, m.

Préposer, va. über em. setzen, die Aufsicht geben.

Prépositif, -ve, a. (gr.) vorwörtlich.

Préposition, f. (gr.) Präposition, f.

Prémort, n.

Prépositionnel, -le, a. vorwörtlich; -lement, adv. als Vormort.

Prépuce, m. Vorhaut, f.

Préputial (-cial), -e, a. Vorhauts...

Prérogative, f. Vorzug, m. Vorrecht, n.

Prés, pp. et adv. nahe, nahe bei, neben, an; beinahe, ungefähr; ici -, -d'ici, hier in der Nähe; -de, -nahe an; à peu -, beinahe, ungefähr; à cela -, bis auf das, außer diesem; à beaucoup -, es steht viel daran; il est - de dix heures, es ist beinahe zehn Uhr; de -, (ganz) in der Nähe, genau; serré de -, in die Enge weiben; tenir de -, scharf bewachen, streng halten; ne pas y regarder de si -, es nicht so genau nehmen; cela me touche de -, das geht mich nahe an; il est - de mourir, er ist dem Tode nahe; s'asseoir - de qn., sich neben einen setzen; ambassadeur - la cour de Vienne, Gesandter beim Wiener Hofe. [scheiden, n.; Vermuthung, f.]

Présage, m. Vorbedeutung, f.; Vor-

Présager, va. vorbedeuten, prophesieren; muthmaßen.

Presbourg (-boure), Preßburg, n.

Presbyopie, f. Weitsichtigkeit, f.

Presbytè, a. weitsichtig.

Presbytèral, -e, a. priesterlich.

Presbytère, m. Pfarrwohnung, f.

Presbytèrianisme, m. Lehre der Presbyterianer, f.

Presbytèrien, -ne, a. presbyterianisch; -, m. -ne, f. Presbyterianer, m.; -in, f. [feit, f.]

Presbytie (-cie), f. Weitsichtigkeit.

Prescience, f. (th.) Vorhersehung, f.

Prescience, -e, a. (th.) vorherwissen.

Preceinder, vn. von em. abstrahiren.

Prescriptible, a. verjährbar.

Prescription, f. Verjährung, f.

Prescrire, va. irr. vorsehreiben; verjähren lassen; -, vn. verjähren.

Préséance, f. Vorh. Vorrang, m.

Présence, f. Gegenwart, Anwesenheit, f.

Présent, -e, a. anwesend, zugegen, gegenwärtig; (méd.) sogleich wirkend; le porteur, Ueberbringer dieses; -, a., gegenwärtig, jetzt; dès -, -, von jetzt an; cela m'est toujours à l'esprit, das scheint mir beständig vor; avoir la mémoire -e, ein gutes Gedächtniß haben; -, m. Geschenk, n.; Gegenwart, f.; (gr.) Präsens, n.: pour le -, für die Gegenwart, für jetzt; en -, zum

Geschenk; faire - de qc. à qn., einem etw. zum Geschenk geben.

Présentable, a. vorstellbar, empfehlbar.

Présentateur, m. -trice, f. der, die das Recht hat einen zu einer Prämie vorzuschlagen.

Présentation, f. Ueberreichung, Darstellung, f. Vorschlag, m.; - à la cour, Vorstellung bei Hofe, f.

Présentement, adv. gegenwärtig, für den Augenblick, jetzt.

Présenter, va. darreichen, anbieten, vorstellen, vorzeigen, einreichen; darstellen, präsentieren; - la main à qn., einem die Hand bieten; - ses respects à qn., einem seine Aufmerksamkeit machen; - à une place, zu einem Amte vorschlagen; - un enfant au baptême, ein Kind über die Taufe halten; se -, v. pr. sich vorstellen, sich zeigen, sich melden, sich anbieten; in die Augen fallen; vorkommen; se - à l'esprit, in den Sinn kommen; se - bien, sich gut ausnehmen.

Préservateur, -trice, a. schützend, vorbeugend, Schutz...

Préservatif, -ve, a. schützend; Verwahrungss..., Verhütungss...; -, m. Schutz-, Bewahrungsmittel, n.

Préservir, va. bewahren, verwahren, beschützen (vor, de); erhalten; se -, v. pr. sich verwahren.

Présidence, f. Vorh. m. Präsidenstesse, f.

Président, m. Präsident, m.

Présidente, f. Präsidentin, f.

Présider, va. et n. den Vorh. haben; vorsehen (einer Sache, qc., à qc.); regieren.

Présidial, m. pl. Präsidio, n. Aufenthalt von Galeerensträflingen, m.

Présidiaire, m. Beurlaubter in einem Präsidio, m.

Présidial, m. Landgericht, n.; -, -e, a. zum Landgerichte gehörig; juge -, Land-, Oberlandrichter, m.

Présomptif, -ve, a. (jur.) vermuthlich. [Eigendünkel, m.]

Présomption, f. Vermuthung, f.

Présomptueux, -se, a. -sément, adv. eingebildet, voll Eigendünkel; anmaßend, vermessen.

Presque, adv. beinahe, fast.

Presqu'île, f. Halbinsel, f.

Pressant, -e, a. dringend, angelegentlich; scharf; heftig.

Presse, f. Gedränge, n.; Zulauf, m. Gile, f.; Druckpresse, f.; Matrosenpressen, n.; il n'y aura pas grande -, man wird sich nicht sehr darum reisen.

Pressé, -e, a. gepreßt, gedrängt; dringend; kurzgefaßt, gedrängt; je suis -, ich habe dringende Geschäfte; ich bin eilig.

Pressentiment, m. Vorgesehl, n. Ahnung; Ahnung, f.

Pressentir, va. et n. irr. vorentwänden, ahnen; ausforschen.

Presser, va. drücken, pressen, auspressen; zumantdrängen; drängen, treiben; dringen (in einen, qn.); beschleunigen; bedrücken; ausbügeln;

le temps me -e, ich habe eilig; - l'ennemi, dem Feinde zusetzen; - les ouvriers, die Arbeiter antreiben; - ses pas, seine Schritte fördern; - son style, sich gedrängter fassen; - les rangs, zusammenrücken; -, vn. dringend sein, pressiren; äußerst empfindlich sein; l'affaire -e, die Sache leidet keinen Aufschub; la douleur -e, der Schmerz ist heftig; se -, v. pr. sich drängen, sich drücken (an, contre); sich beisten.

Pressette, f. (pap.) Feinpresse, f.

Presser, m. Zeugpresse, m.

Pressier, m. (imp.) Drucker, m.

Pression, f. Druck, m.; Druckkraft, f.

Pressoir, m. Kelter, Presse, f.; Kelterhaus, n. [sterwein, m.]

Pressurage, m. Kelttern, n.; Tre-

Pressure, f. Raquelgeschwür, n.

Pressurer, va. kelttern, auspressen; fig. auslaugen, erwresen.

Pressureur, m. Keltterer, m.

Prestance, f. ständliches Aussehen, n.

Prestant, m. (org.) Principal, n.

Prestation, f. Leistung, f.; - de serment, Ablegung eines Eides; - de foi et hommage, Sühndigung, f.

Preste, a. -ment, adv. geschwind, hurtig, in der Eile; -! int. Auf! rasch! [Häßeit, f.]

Prestesse, f. Schenktigkeit, Schnell-

Prestdigitation, m. Taschenspieler, m. [sterkunst, f.]

Prestdigitation, f. Taschenspieler, m.

Prestdige, m. Blendwerk, n. Täuschung, f. [täuschend, f.]

Prestdigieux, -se, a. blendend, prestimonial, -e, a. (can.) eine Privatstiftung betreffend.

Prestdimonie, f. Privatstiftung, f.

Prestdolet, m. armeliger Pflaume, m.

Prestdumable, a. muthmaßlich.

Prestdumer, va. et n. vermuthen, denken; voraussetzen; -trop de qn., eine zu hohe Meinung von einem haben; -de soi, sich einbilden.

Prestdupposer, va. voraussetzen, annehmen. [sung, f.]

Prestdupposition, f. Voraussetzung, f. Käselab, n.

Prêt, m. Darlehen, n. Anleihe; (mil.) Lösung, f.; - à la grosse aventure, Bodmerei, f. [(zu, à), f.]

Prêt, -e, a. bereit, gerüstet, gefaßt

Prêtantaine, f. courir la -, herumstreifen.

Prête, f. Weiden zu Reifen, f. pl.

Prêtendant, m. -e, f. Bewerber, Freier; Präsentend, m.; -in, f.

Prêtendre, va. et n. fordern, verlangen, sich bewerben; Anspruch machen (auf, à); nach etw. (à qc.) streben; behaupten; Willens sein.

Prêtendu, -e, p. angeblich, vermeintlich; -, m. -e, f. Bräutigam, m.; Braut, f.

Prête-nom, m. Namenleiber, m.

Prétentieux, -se, a. anspruchsvoll, anmaßend.

Prétention, f. Anspruch, m.; Anmaßung, f.; sans -, anpruchlos. Prêter, va. leihen, ausleihen; darbieten; - à intérêt, auf Zintresten

leihen; — sur gage, auf Pfänder leihen; — Paille, das Ohr leihen; — sa voile à qn., sich für einen verwenden; — secours, Hilfe leisten; — serment, einen Eid leisten; — un ouvrage à qn., einem ein Werk zuschreiben; —, vn. nachgeben, sich beugen; se —, vn. pr. sich nehmen (an, à); sich entw. (à qc.) gefallen lassen; nachgeben; il se-e à tout, er giebt sich zu Allem her; er versteht sich zu Allem, er läßt sich zu Allem gebrauchen; c'est un — à ne jamais rendre, das ist eine verlorene Schuld.

Prétérît (-rite), m. (gr.) Präteritum, n.; vergangene Zeit, f.

Prétérition, f. (jur.) Uebergebung eines Erben, f.

Préteur, m. Prätor, m.

Préteur, m. -se, f. Verleiher, m.; -in, f.; — sur gages, Pfandverleiher, m.

Prétexte, m. Vorwand, m. Ausschucht, f.; —, f. Präterta, f. Ehrenkleid, n.

Prétexter, va. vorschützen, vorkommen; beschönigen, n.

Prétintaille, f. Nebenzerathen, m. pl. Besatz, m.

Prétintailleur, va. (mit Spitzen zc.) besetzen; fig. zu sehr verzieren (vom Stil).

Prétoire, m. Prätorium; Feldherrnzeit, n.; Leibwache, f.

Prétorien, -ne, a. (ant.) prätörisch; garde -ne, Leibwache, f.

Prétraille, f. Passgeschmeiß, n.

Prêtre, m. Priester, m.

Prétrese, f. Priesterin, f.

Prétrisse, f. Priesterwürde, f. -amt, n. -weib, f.

Prétrure, f. Prätoramt, n.

Preuve, f. Beweis, m.; Probe, f.; pour —, zum Beweise; il a fait ses -s, er hat sich bewährt.

Proux, a. vn. tapfer.

Prévaloir, va. irr. die Oberhand behalten (über, sur), überlegen sein, den Vorzug haben; se —, v. pr. sich zu Nutzen machen (eine Sache, de qc.); sich überheben; mißbrauchen (etw., de qc.).

Prévaricateur, a. et m. pflichtvergessen. [schenkelt, f.]

Prévarication, f. pflichtvergessenheit, f.

Prévariquer, vn. pflichtvergessen sein, pflichtwidrig handeln.

Prévenance, f. zuvorkommende Gefälligkeit, f.

Prévenant, -e, a. zuvorkommend, gefällig, einnehmend.

Prévenir, va. irr. zuvorkommen (einem, qn.), eher kommen; vorbeugen (einer Sache, qc.); benachrichtigen; einnehmen, gewinnen; — l'heure, vor der bestimmten Stunde kommen; se —, v. pr. Vortheile fassen; sich einnehmen lassen.

Préventif, -ve, a. vorbeugend, vorsorglich.

Prévention, f. vorgefaßte Meinung, f.; Vorurtheil, n.; Anschuldigung, f.

Prévenu, -e, p. et a. vorgebeugt;

vorher unterrichtet; eingenommen; angeschuldigt.

Prévision, f. göttliche Vorhersehung, f.; -s, pl. Vermuthungen, f. pl.

Prévoir, va. irr. voraussehen.

Prévôt, m. Vorsteher; Propst; Profos; — de santé, Sanitätserath, m.

Prévôté, f. Gerichtsbarkeit; Propstei, f. [Jorge, Vorstcht, f.]

Prévoyance, f. Vorausseht, Vor-

Prévoyant, -e, a. vorsichtig, voraussehend.

Priam (-ame), m. Brianus, m.

Priape, m. Priap(us), m.

Prié, m. der Eingeladene, Gast, m.

Prie-Dieu, m. Betspult, n.

Prier, va. et n. bitten (einem un etw., qn. de qc.); einladen (zu, à); beten; — Dieu, zu Gott beten.

Prière, f. Gebet, n.; Bitte, f.; faire sa —, sein Gebet verrichten.

Prieur, m. -e, f. Prior, m.; -in, f.

Prieuré, m. Priorei, f.

Primaire, a. Anfangs ...; école —, Elementarschule, f.

Primat, m. Primas, m.

Primalial (-cial), -e, a. des Primas.

Primate (-cie), f. Würde des Primas, f.

[band (im Spiele), f.]

Primaute, f. Vorrang, m.; Vor-

Prime, f. Versicherungs-, Staats-, Lotterierämte, f.; erstes Stunden-

gebet, n.; erste Bekehrstellung, f.; (imp.) Schöndruck, m.; —, a. fam. de — abord, gleich anfangs, beim ersten Anblide; frühreif; (min.) Ur ...

Primer, vn. et a. (jeu) anspielen; den Vorrang haben; zuvorkommen, überholen.

Primeur, f. erste Zeit der Reise, f.; -s, pl. Erstlinge, m. pl.

Primevère, f. Schlüsselblume, f.

Primicieriat, m. Ältestenwürde, f.

Primicier, m. Ältester (in einem Gaste), m. [Stamm ...

Primigène, a. (bot.) Ur ...

Primitif, -ve, a. vement, adv. ursprünglich; erst, ältest; Stamm ...

Ur ..., Grund ...; curé —, Oberpfarrer, m.

Primo (10), adv. erstens.

Primogéniture, f. Erstgeburt, f.; -recht, n.

Prinordial, -e, a. -ement, adv. ältest (von Urkunden); ursprünglich; Ur ..., Haupt ..., Stein ...

Primulacées, f. pl. Familie der Schlüsselblumen, f.

Prince, m. Fürst, Prinz, m.; fig. Haupt, n.; Vorzüglichster, Vornehmster, m.; en —, fürstlich.

Princesse, f. Fürstin, Prinzessin, f.

Princier, v. Primicier; — -ère, a. fürstlich, prinziglich, Fürsten ...; gefürstet.

Principal, -e, a. erster, vornehmster, vorzüglichster, Haupt ...; — oblige, Hauptschuldner, m.; —, m. Hauptsache, f. Wesentliches; Capital, n.; Principal, Schuldvorsteher, m.; erste Instanz, f.

Principalat, m. Amt eines Schuld-directors, n. [lich, vorzüglich.]

Principalement, adv. hauptsächlich.

Principat, m. Oberstelle im Senat; Fürstenthum, n.

Principauté, f. Fürstenthum, f.; Fürstenthum, n.

Principe, m. Ursprung, Grund, Urstoff; Grundsatz, m. Princip, n.; Grundsätze, f.; -s, pl. Aufangegründe; Grundbestandtheile, m. pl.

Principule, m. Duobefürst, m.; Prinzein, n. [zusammengesetzt.]

Principiè, -e, a. aus Urstoffen

Principion, m. fam. Prinzen, Fürstchen, n.

Printanier, -ère, a. Frühlings ...; fleur -ère, Frühlingsblume, f.

Printemps, m. Frühling, m.; fig. Jugend, f.

Priorat, m. Priorswürde, f.

Priori, à —, adv. von vorn herein.

Priorité, f. Eherstein, n.; Priorität, f.; — de date, älteres Datum, n.

Pris, -e, p. et a. (v. Prendre) — de vin betrunken; bien — dans sa taille, schön, schlank gewachsen; taille bien -se, schlanker Wuchs, f.

Prise, f. Wegnahme, Eroberung, Verhaftung; Priße, f.; Genet; Wortwechsel, m.; Handgemenge, n.; Gerinnen, Gefrieren, n.; — d'habit, Einbildung (einer Nonne, eines Mädchens), f.; en —, in Gefahr weggenommen zu werden; — à partie, Belangung eines Richters, f.; — de corps, Personalareß, m.; (loc.) — d'eau, Speisung mit Wasser, f.; donner — sur soi, sich eine Wunde geben; lächer —, die Beute wieder fahren lassen; fig. nachgeben; en venir aux -s, handgemein werden.

Prisée, f. Abschätzung, f.

Priser, va. schätzen, veranschlagen; fig. hochachten; —, vn. schunpen.

Priseur, m. Schaffer, m.; —, m. -se, f. Schnupper, m.; -in, f.

Prismatique, a. prismatisch.

Prismatoïde, a. (bot.) einem Prisma gleich.

Prisme, m. Prisma, n.; fig. (täu- schende) Wille, f.

Prison, f. Gefängniß, n.

Prisonnier, m. -ère, f. der, die Gefangene.

Privatif, -ve, a. beraubend, verneinend. [lust, m. Entehrung, f.]

Privation, f. Beraubung, f. Ver-

Privativement, adv. ausschließlich. [Freiheit, f.]

Privauté, f. Vertraulichkeit; große

Privé, -e, p. et a. beraubt; geheim, privat; vertraut; zahm; homme —, Privatmann, m.; conseil —, geheimer Staatsrath, m.

Priver, va. berauben, entziehen (etw., qn. de qc.); jähnen; se —, v. pr. sich berauben, sich enthalten.

Privilège, m. Vorrecht, n.; Freiheitsbrief; Vorzug, m.; — d'impression, Druckprivilegium, n.

Privilegié, -e, a. bevorrechtigt; Schuß ...; —, m. der Privilegirte, m.

Prix, m. Preis, Werth; Lohn, m. Strafe, f.; — fait, bebungener

Preis, m.; - ordinaire, Ladenpreis, m.; - net, Nettopreis, m.; - d'achat, - coûtant, Einkaufspreis, m.; - courant, Breiſliste, f.; au - de ..., im Vergleich mit ...; gegen: au - de son honneur, auf Kosten seiner Ehre; au - de sa vie, mit seinem Leben; à tout -, um jeden Preis; hors de -, zu teuer; pour -, verhältnismäßig; à quelque - que ce soit, es koste was es wolle; mettre la tête de qn. à -, einen Preis auf jemandes Kopf setzen.

Proabailles, f. pl. Pflichten, f. pl. Proagore, m. (ant.) Sprecher, m.; erste Magistratsperson in Sicilien, f. Probabilité, f. Wahrscheinlichkeit, f. Probable, a. -ment, adv. wahrscheinlich.

Probant, -e, a. beweisend; rechtsbefähigt; überzeugend.

Probation, f. Probezeit, f. Probatoire, a. zur Prüfung dienend; acte -, Probeact, m.

Probe, m. Probus, m.

Probe, a. rechtlich, rechtschaffen.

Probité, f. Redlichkeit, Rechtschaffenheit, f.

Problématique, a. -ment, adv. unentschieden, zweifelhaft, problematisch.

Problématiser, va. zweifelhaft machen. (haste Frage, f. Räthsel, n.

Problème, m. Aufgabe, m. Zweifel.

Proboscide, -e, a. (h. n.) rüsseltragend; rüſselförmig; -és, m. pl. Rüsselriegen, f. pl.; -iens, m. pl. Rüsseltiere, n. pl.

Procédé, m. Verfahrensart, f. Verfahren, n.; homme à -s, Mann von Lebensart, m.; (techn.) Behandlung, f.; chemischer Proceß, m.

Procéder, vn. bekommen, herrühren; verfahren; sich benehmen; fortfahren; zu etw. schreiten; gerichtlich verfahren; (th.) ausgehen.

Procédure, f. rechtliches Verfahren, n. Rechtsgang, m.; Proceßordnung, Führung eines Proceßes, f.; Acten, f. pl.

Procédurier, -ère, a. et s. der Rechtsbündel kundig; Rechtsbündel liebend; den Rechtsgang bevorzugend.

Procellaires, Procéllariés, m. pl. Sturmvogel, m. pl.

Procès, m. Proceß, m.; Procèsacten, f. pl.; - verbal, Protokoll, n.

Processif, -ve, a. proceßförmig.

Procession, f. feierlicher Auszug, m. Procession, f.

Processionnaires, f. pl. Wanderräuber, f. pl.

Processionnal, Processionnel, m. Processiongebetsbuch, n.

Processionnellement, adv. in Procession.

Prochain, -e, a. nahe, nächst; -, m. (der) Nächste, m.

Prochainement, adv. nächstens.

Proche, a. nahe; -, m. nächster Verwandter, m.; - de, prp. et adv. nahe, in der Nähe; de - en -, von Ort zu Ort; nacheinander; nach und nach.

Proclamation, f. Verkündigung, feierliche Bekanntmachung, f.

Proclame, f. Bekanntnis vor dem ganzen Capitel, n.

Proclamer, va. ausrufen, kund machen, proclaniren; - les bans de mariage, Verlobte ausrufen.

Procrommissaire, m. Untercommissär, m.

Proconsul, m. Proconsul, m. Proconsulaire, a. proconsularisch.

Proconsulat, m. Proconsulat, n. Procope, m. Procopius, m.

Procrastiner, va. et n. auf den andern Tag verschieben.

Procréation, f. Erzeugung, f. Procréer, va. zeugen, erzeugen.

Procruste, m. Procrustes, m. Procureateur, m. Procurator, m.

Procurateur, f. Vollmacht; (com.) Procura, f. [f.]

Procuratrice, f. Bevollmächtigte, f. Procure, f. Schaffnerin in Klöstern, f. [ten; veranlassen.

Procurer, va. verschaffen, auswirken. Procureur, m. Staatsanwalt; Sachwalter, Geschäftsverwalter, m.

Procureuse, f. Frau des Procurators, f. [derisch.]

Prodigalement, adv. verschwenden. Prodigalité, f. Verschwendung, f.

Prodige, m. Wunderwerk, n.; Ausbund, m.; cela tient du -, das grenzt an ein Wunder.

Prodigieux, -se, a. -sément, adv. außerordentlich, wunderbar, ungeheuer.

Prodigue, a. verschwenderisch (mit, de); l'enfant -, der bestorene Sohn; -, m. Verschwender, m.

Prodiguer, va. verschwenden, vergeuden; sehr freigebig (mit etw.) sein. [Einleitung, f.]

Prodrome, m. (méd.) Vorbote, m. Producteur, m. Erzeuger, Hervorbringer, Producent, m.; -, -trice, a. hervorbringend.

Productif, -ve, a. hervorbringend, fruchtbar.

Production, f. Erzeugung, f.; Erzeugnis, Product, n.; Ertrag, m.; (dr.) Vorzeigung, f.

Produire, va. irr. erzeugen, hervorbringen; eintragen; verursachen; vorbringen; verlegen, einführen; (ar.) ausmachen; se -, v. pr. sich bekannt machen, sich zeigen.

Produisant, m. (ar.) Factor, m. Produit, m. Ertrag, m. Erzeugnis; Ergebnis; Product, n.

Proéminence, f. Hervorragung, f. Proéminent, -e, a. hervorragend.

Profanateur, m. Entweißer, m.; - du sabbat, Sabbatschänder, m.; -, -trice, a. entweißer.

Profanation, f. Entweißung, f. Profane, a. ungeweiht, profan; göttlich; weltlich; -, m. Gottesverächter; Laie, m.

Profaner, va. entweißen; fig. mißbrauchen; schänden. [den, reden.]

Proférer, va. hervorbringen, präsentieren, -esse, a. et s. der (die) das Klostergebäude abgelegt hat; Freies ..., Ordens...

Profession, va. öffentlich bekennen, öffentlich lehren; eine Kunst ausüben; ein Handwerk treiben; Vorlesungen halten (über etw., qc.).

Professeur, m. öffentlicher Lehrer; Professor, m.

Profession, f. öffentliches Bekenntnis; Klostergebäude; Gewerbe, n. Profession, f. Lebensart, f.; faire sa - de soi, sein Glaubensbekenntnis ablegen; faire - de qc., etw. zu seinem Geschäft machen.

Professionnel, -le, a. gewerblich, Fach...; école -le, Fach-, Meisterschule, f. [verständiger, gründlich.]

Professo, ex -, adv. als Kunst-Professor, -e, a. zum Professor gehörig, Professor...; belehrend, absprechend, pedantisch, hochweise, schulmeisterlich.

Professorat, m. Professoren-; Lehrerkollegium, m.; Professur, f.

Profil, m. Seitenansicht, f. Profil, n.; Durchschnitt, m.

Profilier, va. im Profile zeichnen.

Profil, m. Gewinn, Nutzen, Vortheil, m.; fait à -, auf die Dauer gemacht; mettre à -, nützlich anwenden; (Geb) gut anlegen; fait-on votre -, machen Sie sich es zu Nutzen; -s, pl. Nebenverdienste, m. pl.; Trinkgelber, n. pl. [haft.]

Profitable, a. einträglich, vorteilhaft.

Profiter, vn. gewinnen (von etw., sur qc., dans qc.), profitieren; nützlich sein, eintragen; benutzen (etw., de qc.); zunehmen (an, en), gedeihen, fortkommen; il -e beaucoup, er lernt viel. [tiger, m.]

Profligateur, m. Verfolger, Zuchtschänder, -e, a. -ément, adv. tief; fig. ungerühlich, gründlich, tief denkend.

Profondeur, f. Tiefe; Dicke; Höhe; fig. Unberührbarkeit, Gründlichkeit, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

Profondité, f. Schaftinn, m. [gebend.]

à la douleur, vom Schmerz gereinigt; en — à la médisance, der Schmähsucht ausgejezt; en — à ses passions, von seinen Leidenschaften beherrscht.

Projectile, m. fortgeschleudertes Körper, m.; Wurfgeschöb, n.

Projection, f. Werfen, Schleudern, n.; Wurf, m. [m.]

Proecture, f. (arch.) Vorsprung, Projct, m. Anschlag, Entwurf, Plan, m.

Projeter, va. entwerfen, den Plan zu etw. machen; vorzeichnen, projectieren; (Schatten) werfen; —, vn. se —, v. pr. hervorragen; fallen (Schatten). [rungen, f. pl.]

Prolégomènes, m. pl. Vorlesungsvorrede, f. Vorantwortung möglicher Einwürfe, f.

Prolétaire, m. et a. Proletariat, m.

Prolifère, a. (bot.) sprossend.

Prolification, f. Sprossen, n.

Prolifique, a. fruchtbar, zeugungsfähig. [schweifig.]

Prolixe, a. —ment, adv. weit.

Prolixité, f. Weiterschweifigkeit, f.

Prologue, m. Vorrede, f.; Prolog, m. [Rist, f. Aufschub, m.]

Prolongation, f. Verlängerung, Prolonge, f. (artil.) Schleppeisen, n.

Prolongement, m. Verlängerung, f.

Prolonger, va. verlängern; aufschieben; se —, v. pr. sich verlängern; sich erstrecken.

Prolusion, f. Vorspiel, n.

Promenade, f. Spazierengehen, -fahren, -reiten, n.; Spaziergang, m.; Fahrt, f.; ritt; -weg, m.

Promener, va. spazieren führen; herumführen; fig. soppen; envoyer —, fur; abfertigen; — ses regards, seine Blicke schweifen lassen; faire bien — qn., einem viel Wege machen; se —, v. pr. spazieren gehen; se — en carrosse, spazieren fahren; allez vous — l gehen Sie zum Genter!

Promeneur, m. —se, f. Spaziergänger, m.; —in, f.

Promenoir, m. Spazierplatz, m.

Promesse, f. Versprechen, n.; — par écrit, Verschiebung, f.

Prometteur, m. —se, f. Verspender, m.; —in, f.

Promettre, va. irr. versprechen, zusagen; Hoffnung machen; se —, v. pr. sich versprechen, sich Hoffnung machen; se — qc., sich etw. fest vornehmen.

Promis, —e, p. (v. Promettre); la Terre —e, das gelobte Land; —, m. (der) Verlobte, m.

Promiscuité, f. (did.) Vermischung, f.

Promission, f. (bib.) Verheißung, f.; Terre de —, (das) gelobte Land, n.

Promontoire, m. Vorgebirge, n.

Promoteur, m. Beförderer; Urheber; Stical, m. [motion, f.]

Promotion, f. Beförderung, Promouvoir, va. irr. befördern, erheben (zu, à).

Prompt, —e, a. —ement, adv. schnell, hurtig; leicht faßend; jäh-

zornig, hastig; être — à se fâcher, gleich böse werden.

Promptitude, f. Geschwindigkeit, Eilfertigkeit, Willfährigkeit, f.; Jähzorn, m. [santmachung, f.]

Promulgation, f. öffentliche Verpromulgung, va. (ein Gesetz) bekannt machen.

Pronateur, m. et a. (an.) Vorbeuger (Knebel), m.

Pronation, f. mouvement de —, Vorwärtsbrechung, f. [nung, f.]

Prône, m. Bußpredigt; Vermaß.

Prôner, va. et n. predigen; fig. übermäßig rühmen; — qn., einem Strafpredigten halten.

Prôner, m. —se, f. Lobredner, m.; —in, f. Sittenprediger; Schwärmer, m.

Pronom, m. (gr.) Fürwort, n.

Pronominal, —e, a. —ement, adv. (gr.) fürwörtlich.

Prononcé, m. Ausspruch, m.; —, —e, a. scharf hervorgehoben, bestimmt, entschied.

Prononcer, va. et n. aussprechen, vortragen; ein Urtheil sprechen, entscheiden; (peint.) stark ausdrücken; — sur qc., in einer Sache erkennen; — ses vœux, sein Gelübde ablegen; se —, v. pr. sich erklären, sich deutlich aussprechen.

Prononciation, f. Aussprache, f.

Pronostic, m. Vorbedeutung; Weissagung; (méd.) Vermuthung, f.

Pronostiquer, va. vorhersehen.

Pronostiqueur, m. Prophet, m.

Propagande, f. Befehrigungsanstalt (zu Rom); Verbreitung religiöser oder politischer Lehren, f.

Propagateur, —trice, a. et s. fortpflanzen; Fortpflanzler; Verbreiter neuer Ideen, m.

Propagation, f. Fortpflanzung; Verbreitung, f.

Propagable, a. (méd.) ansteckend, verbreitbar.

Propager, va. fortpflanzen; fig. ausbreiten; se —, v. pr. sich fortpflanzen.

Propension, f. (phys.) Bestreben, n.; fig. Neigung, f. Hang, m.

Properce, m. Propertius, m.

Prophète, m. Prophet, m.

Prophétesse, f. Prophetin, f. [f.]

Prophétie (-cie), f. Prophezeiung, Prophétique, a. —ment, adv. prophetisch. [sagen.]

Prophétiser, va. prophezeien; weissagen.

Prophétisme, m. Sucht zu weissagen.

Prophylactique, a. (méd.) vermahrend, vorbeugend; —, f. Gesundheitslehre, Verwahrigungslehre, f.

Propice, a. günstig; geneigt, gemogen.

Propied, m. Aferfuß, m.

Propitiation, f. sacrifice de —, Sühnopfer, n.

Propitiatoire, a. versöhnend; sacrifice —, Sühnopfer, n.

Proplastique, f. Formkunst, f.

Propolis (-lice), f. Stopywachs, n.

Proportion, f. Verhältniß, n.; Proportion, f.; à —, en —, im Ver-

hältniß; à — de ce qu'il fait, nach Verhältniß seiner Arbeit.

Proportionnalité, f. Verhältnißmäßigkeit, f.

Proportionné, —e, p. et a. —ment, adv. verhältnißmäßig, angemessen.

Proportionnel, —le, a. —lement, adv. Verhältniß..., verhältnißmäßig.

Proportionnelle, f. (math.) Proportionalgröße, f.

Proportionner, va. nach dem Verhältniß einrichten, anpassen.

Propos, m. Vorfag, m.; Gespräch, n. Rede, f.; Vorschlag, m.; à —, zur rechten Zeit; dienlich; rathsam; da fällt mir eben ein; mal à —, hors de —, zur Unzeit; à tout —, bei jeder Gelegenheit; à — de rien, ohne Ursache; um nichts und wieder nichts; l'à-propos, das Passende, Treffende; die schickliche Zeit; à quel —? à — de quoi? bei welcher Gelegenheit, Veranlassung; de — délibéré, vorzüglich; cela est hors de —, das gehört nicht hierher; à — de nouvelles, da wir gerade von Neuigkeiten reden.

Proposable, a. vorschlagbar.

Proposer, va. vortragen; — pour une charge, zu einem Amte vor schlagen; — pour exemple, als Beispiel aufstellen; l'homme —e, Dieu dispose, der Mensch denkt, Gott lenkt; in Vorschlag bringen; antragen (auf etw., qc.); (eine Frage) aufwerfen; (ein Räthsel) aufgeben; (einen Preis) aussetzen; se — de faire qc., sich vornehmen etw. zu thun.

Proposition, f. Vorschlag, Antrag, m.; Aufgabe; Behauptung, f.; (gr.) Satz, m.

Propre, a. —ment, adv. eigen, eigenthümlich; eigentlich, im eigentlichen Sinne; geeignet, passend, geschickt, tauglich (zu etw., à qc., pour qc.); sauber, nett; nom —, Eigenname, m.; amour —, Eigenliebe, f.; se rendre —, sich zu eignen; dans le sens —, au —, im eigentlichen Sinne; —, m. (das) Eigenthümliche, n. Eigenschaft, f.; Eigenthum, n.

Propriétaire, m. Stellvertreter des Präfects, m.

Proprieté, —te, a. et s. schmeck, nett gefeibet; Rugnärden, n.

Propreté, f. Sauberkeit, Zierlichkeit, f. [richter, m.]

Propriétaire, m. Propriator, Rant.

Propriétaire, m. et f. Eigenthümer, m.; —in, f.; Hauswirth, m.

Propriété, f. Eigenthum, n.; Eigenthümlichkeit; eigentliche Bedeutung; Nichtigkeit im Ausdruck, f.

Propylées, f. pl. (ant.) Vorhalten, f. pl. [nis.]

Prorata, au —, adv. nach Verhältniß.

Prorogatif, —ve, a. vertagend.

Prorogation, f. Vertagung, Verchiebung, f.

Proroger, va. verschieben, vertagen.

Prosaïque, a. prosaisch. [in.]

Prosaïsme, m. prosaischer Ausdruck, Prosateur, m. Prosaiker, m. [f.]

Proscénium (-ome), m. Vorbühne,

Proscripteur, m. Nichtserklärer, m. Proscription, f. Nichtserklärung; fig. Verurteilung, Abschwörung, f. Proscrire, va. irr. ächten, verbannen; fig. abschwören. (ling, m.) Proscrit, m. Geächteter; f. Nicht-Prose, f. Prosa, ungebundene Rede, f. Prosecteur, m. (an.) Projecteur, m. Prosélyte, m. et f. der, die Neubekehrte.

Prosélytique, a. bekehrungseifrig. Prosélytisme, m. Bekehrungseifer, m.; -sucht, f.

Proserpine, f. Proserpina, f. Prosodie, f. Prosodie, Eitiben-, Tonmessung, f.

Prosodique, a. prosodisch.

Prosopalgie, f. Gesichtschmerz, m. Prosopopée, f. (rhét.) Personendichtung, f. (m.; Anführung), f. Prospéctus (-tuce), m. Prospéctus, Prospère, a. günstig, geneigt; glücklich, blühend.

Prosperer, vn. fortfommen, gedeihen, gelingen; il prospère, es geht ihm gut.

Prosperité, f. Glück, n. Wohlfahrt, f. Wohlstand, m.; -s, pl. glückliche Ereignisse, n. pl.

Prostate, m. (an.) Vorsteherdrüse, f. Prostration, f. Prosterneement, m. Fußfall, m. Niederfallen, n.

se Prosterner, v. pr. sich niederwerfen, zu Füßen fallen.

Prosthèse, f. Vorrichtung einer Silbe, f. [tuere]; feil, schloß.

Prostitué, -e, p. et a. (v. Prostitution) feil, Dirne, f.

Prostituée, f. feile Dirne, f.

Prostituteur, va. jur. Unzucht verführen; fig. schänden, entehren; se -, v. pr. sich Preis geben, sich entehren, sich wegwerfen.

Prostitution, f. unzüchtige Lebensart; fig. Entehrung; fig. Abgötterei, f. [säligkeit, f.]

Prostration, f. Fußfall, m.; -in; Protrase, f. Eingang, Prolog, m.

Prote, m. Factor (einer Drucker), m. Protecteur, m. -trice, f. Beschützer, Gönner, m.; -in, f.; -, a. beschützend.

Protection, f. Schutz, m. Obhut; Begünstigung; fig. Unterfützung, f.; Schutzsystem, n. [system, m.]

Protectionnisme, m. Schutzoll- Protectionniste, m. Anhänger des Schutzollsystems, m.

Protectorat, m. Protectorat, n.

Protée, m. (myth.) Proteus, m.; fig. unbeständiger Mensch, m.

Protégé, m. Schützling, Günstling, m. Protégée, va. beschützen, beschirmen, unterstützen, begünstigen.

Protestant, -e, a. protestantisch; -, m. -e, f. Protestant, m.; -in, f.

Protestantisme, m. protestantischer Glaube, m.

Protestation, f. Versicherung, Bezeugung, Verwahrung; Einsprache, f. Protester, va. et n. feierlich versichern; sich verwahren, protestieren; behaupten; - de violence, sich gegen Gewalt verwahren. (m.)

Protêt, m. Protest (eines Wechsels),

Protocole, m. Formelbuch; Protokoll, n. [tyrer, m.]

Protomartyr, m. (der) erste Märtyrer, m.

Protonotaire, m. Obernotar, m.

Prototype, m. Urbild, Muster, n. erster Abdruck, m.

Protubérance, f. (an.) Hervorragung, f. Fortsatz, m.

Protuteur, m. Mitronmund, m.

Proue, f. Vordertheil (des Schiffes), n.

Prouesse, f. Heldenthat, f.

Prouvable, a. erweislich.

Prouver, va. beweisen, darthun.

Provenance, f. Erzeugniß, Probu-ct, n.; Ursprung, Erzeugungsort, m. [führend, m.]

Provenant, -e, a. herkommend, her- Provençal, -e, a. et s. provençalisch; Provençale, m.; -lin, f.; (das) Provençalische. [fort, n.]

Provende, f. Futterfort; Mang- Provenir, vn. irr. herkommen, herühren, entstehen; Vortheil, Nutzen bringen.

Proverbe, m. Sprichwort, n.

Proverbial, -e, a. -ement, adv. sprichwörtlich.

Provicair, m. Stellvertreter des Vicars, m.

Providence, f. Vorsehung, f.; fig. Schutzengel, m.

Providentiel, -le, a. durch die Vorsehung herbeigeführt; fait -, Schidung der Vorsehung, f.; -lement, adv. vermittelt od. nach Art der Vorsehung.

Provignage, Provignement, m. Auslesen der Reben, n.

Provigner, va. ausfächern, absetzen; -, vn. wachsen, sich vermehren.

Provin, m. Senker, Abieger, m.

Province, f. Provinz, Landschaft, f.; les -s unies, die vereinigten Niederlande.

Provincial, -e, a. aus der Provinz, landchaftlich; -, s. Provinzbewohner, m.; -in, f.; Kleinfürst; Ober- ausseher einer Ordensprovinz, m.

Provincialat, m. Provinzialat, n.

Provisoir, m. Director eines franz. Staatsgymnasiums, m.

Provision, f. Vorrath, m.; (com.) Provision; Bemühungsgebühr, f.; comis voyageur par -, Pro- visionstreisender, m.; par -, vorläufig, einstweilen; faire ses -s, sich mit dem Nächstigen versehen.

Provisonnel, -le, a. -lement, adv. vorläufig, einstweilig.

Provisoire, a. -ment, adv. vorläufig, provisorisch.

Provisorat, m. Directorstelle, f.

Provisorier, va. (eine Maßregel) provisorisch erlassen; -, vn. provisorisch sein.

Provocateur, -trice, a. et s. herausfordernd, aufwiegelnd; agent -, von der Polizei bestellter Aufwiegler, m.

Provocation, f. Herausforderung; Anreizung, Aufwiegelung, f.

Provoquer, va. herausfordern; reizen; herbeiführen; - le sommeil,

- au sommeil, den Schlaf befe- dern. [ther, -beizger, m.]

Proxène, m. (ant.) Fremdenbewir- Proxénète, m. (ant.) Unterhänd- ler, m. [wandschaft, f.]

Proximité, f. Nähe; nahe Ver- Proyer, m. graue Ammer, f.

Prude, a. altsüß, gestert, spröde; -, f. Erde, f.

Prudent, adv. flug, geschickt.

Prudence, f. Klugheit, f.

Prudent, -e, a. flug, verständig, geschickt; vorfristig, bedächtig.

Prudent, m. Prudens, m.

Pruderie, f. Sprödigkeit, f.

Prud'homme, m. der Kunstver- ständige; Schiedsrichter; Sachver- ständige, m.

Prue, f. Floßband, n.

Pruine, f. Reif, Mehlstaub, m.

Pruiné, -e, Pruneux, -se, a. bereit, bebaüt.

Prune, f. Pflaume, f.; pour des -, um nichts und wieder nichts.

Pruneau, m. gedörnte Pflaume, f.

Prunelaie, f. Pflaumengarten, m.

Prunelle, f. Pflaumenbaum, n.

Prunelot, m. Schlehenmoß, m.

Prunelle, f. Schöbe, f.; Augen- fern, m.; jouer de la -, liebäugeln.

Prunellier, m. Schlehenstrauch, m.

Prunier, m. Pflaumenbaum, m.

Prunifforme, a. pflaumenförmig.

Prurigineux, -se, a. juckend.

Prurir, m. Jucken der Haut, n.

la Prusse, Preußen, n.

Prussien, -ne, a. et s. preussisch; Preuß, m.; -bin, f.

Prussique, a. acide -, Berliner Blau, n. [sichungsauffalt, f.]

Prytanée, m. Prytanäum, n.; Er- Psallete, f. Singbüchse (für Chor- staben), f.

Psalmiste, m. Psalmdichter, m.

Psalmodie, f. Psalmengefang, m.

Psalmodier, vn. Psalmen singen; fig. herleiern.

Psalterion, m. (mus.) Psalter, m.

Psammitique, m. Psammittel, m.

Psammitisme, m. Sandbad, n.

Psaume, m. Psalm, m.

Psautier, m. Psalter, m. Psalmbuch, n.

Psellisme, m. Stottern, n.

Pseudonyme, a. einen erdichteten Namen führend, pseudonym.

Psoas, m. Leidenmuskel, m.

Psora, m. Krätze, f.

Psorique, a. krätzig; virus -, Bodengift, n.; -, m. Krätzmittel, n.

Psychagogique, a. remède -, Wiederbelebungsmitel, n.

Psyché, f. (myth.) Psyche, f.; großer Toilettenspiegel, m. [lebe, f.]

Psychologie (-ko-), f. Seelen- Psychologue (-ko-), m. Psycho- log, m.

Psyfle, f. Blattfloh, m.

Ptolémaïs (-ma-ice), Ptolemaïs.

Ptolémée, m. Ptolemäus, m.

Puant, -e, a. stinkend; -, m. Stank- bod, m.

Puanteur, f. Gestank, m.

Pubère, a. manubar.

Puberté, f. Mannbarkeit, f.

Pubescence, f. (bot.) wolliger Ueberzug; Milchbart, m. [haarig.]
 Pubescent, -e, a. weich, flaum-
 Pubigère, a. haartragend.
 Pubis (-bice), m. Schambein, n.
 Public, -que, a. öffentlich; allge-
 mein, allgemein bekannt; bien -
 (das) allgemeine Beste, n.; esprit
 -, Gemeingeist, m.; papiers -s,
 pl. Staatspapiere, n. pl.
 Public, m. Gemeinwesen, Publicum,
 n., en -, öffentlich; se mon-
 trer en -, sich öffentlich zeigen.
 Publicain, m. Böttner; Geldmät-
 ser, m.
 Publication, f. Verfündigung, Ab-
 fündigung; Herausgabe (eines Bu-
 ches) f. [rer, m.]
 Publiciste, m. Staatsrechtsleh-
 re, f.
 Publicité, f. Öffentlichkeit, Kund-
 barkeit, f.
 Publier, va. kund machen, verbreiten;
 - un livre, ein Buch heraus-
 geben; - des bans, Verlobte ab-
 fündigen.
 Publiquement, adv. öffentlich.
 Puce, f. Floh, m.; -, a. braunrot.
 Puceau, m. (im Scherz) reiner
 Junggeselle, m. [Jungfräuschaft, f.]
 Pucelage, m. Junggesellenschaft,
 Pucelle, f. Jungfrau, f.
 Puceron, m. Blattlaus, f.
 Puchette, f. Baggenes, f.
 Puchoir, m. (sal.) Schöpffäschchen, n.
 Puchot, m. Wasserhose, f.
 Pudeur, f. Schamhaftigkeit; Sitt-
 samkeit, Bescheidenheit, f.
 Pudibond, -e, a. verschämt, blöde.
 Pudicité, f. Keuschheit, Züchtig-
 keit, f. [tig, teuch.]
 Pudique, a. -ment, adv. züch-
 tlich.
 Puer, va. et n. irr. sinfen (nach
 etw., qc.).
 Puéril, -e, a. -ement, adv. kind-
 lich; âge -, Knabenalter, n.
 Puérilité, f. Kinderei, f.; kindisches
 Wesen, n. [tbeitheit, f.]
 Puerpérale, a. f. fièvre -, Kind-
 pugilat, m. Faustkampf, m.
 Pugile, m. (ant.) Faustkämpfer,
 m.; les -s du lustre, die bezahlten
 Bekämpfungsflächler, m. pl.
 Pugillaire, a. faustgroß.
 Puine, f. (for.) abgeholteter Baum,
 m. [frère -, jüngerer Bruder, m.]
 Puiné, -e, a. nachgeboren, jünger;
 Puis, adv. hernach, alsdann; et - ?
 und dann?
 Puisse, m. Schöpfen, n.
 Puisard, m. Schwindgrube, f. Ab-
 zug, m.
 Puisse, f. Schöpffelle, f.
 Puiser, va. et n. schöpfen (aus,
 dans, à); (mar.) Wasser ziehen.
 Puisseur, m. Schöpfer, m.
 Puisseur, m. Schöpffelle (der Sal-
 peterfieber), f.
 Puisque, conj. weil, da doch, da ja
 Puisamment, adv. mächtig, kräf-
 tig.
 Puissance, f. Macht, Gewalt;
 Herrschaft, f.; Vermögen, n.; Potenz,
 f.; - du glaive, Recht über Leben
 und Tod, n.; - des clefs, Amt der
 Schlüssel, n.

Puissant, -e, a. mächtig, kräftig;
 gewaltig, stark, groß; wichtig; stark
 wirkend; -, m. (der) Mächtige,
 Gewalthaber, m.
 Puits, m. Brunnen, Schöpfbrunnen,
 m.; fig. - d'or, wahre Goldgrube,
 f.; reinlicher Mann; - de science,
 grundgelehrter Mann, m.; Schacht;
 Ort im Schiffsraume wo sich das
 Wasser sammelt, m.
 Pulicaire, f. Flohfrau, n.; -, a.
 fièvre -, Fleckfieber, n.
 Pullulation, f. Wuchern der Pflan-
 zen, n. [ren, wuchern.]
 Pulluler, vn. sich schnell vermeh-
 ren, wuchern.
 Pulmonaire, a. Lungensüchtig; -,
 m. et f. der, die Lungensüchtige.
 Pulpation, f. (pharm.) Verwand-
 lung in Gallerte, f.
 Pulpe, f. Fleisch (von Früchten und
 Gemüsen); Mark (der Pflanzen), n.
 Pulper, va. in Gallerte verwandelt.
 Pulpeux, -se, a. (bot.) fleischig.
 Pulsateur, m. Holzrührer, m.
 Pulsatif, -ve, a. (méd.) schlagend,
 klopfend.
 Pulsatile, f. (bot.) Stüdenschelle, f.
 Pulsation, f. Pulsschlag, m.
 Pulsatoire, a. Pulsschlag erzeugend.
 Pulsilogé, m. Pulsmeter, m. Puls-
 messer, m.
 Pulsimancie, f. Wahrsagerei aus
 dem Puls, f.
 Pultacé, -e, a. breiartig.
 Pulvéraçé, -e, a. bestäubt.
 Pulvérescence, f. Befaubnis, n.
 Pulvérescent, -e, a. bestaubt.
 Pulvérifère, a. staubhaltig.
 Pulvérisin, m. (artil.) Mehlpulver,
 Zündpulver; Pulverborn, n.
 Pulvérisation, f. Pulvern, n.
 Pulvériser, va. pulvern; fig. ver-
 nichten, gänzlich widerlegen.
 Pulvérolent, -e, a. müde; (bot.)
 bestäubt.
 Puminé, m. Palmöl, n.
 Puniqueux, -se, a. bimssteinähn-
 lich; Bimsstein ... [fend.]
 Punais, -e, a. aus der Nase stin-
 punaise, f. Wanze, f. [m.]
 Punaïsie, f. stinkender Nasengeruch,
 Punch (ponche), m. Punsch, m.
 Punique, a. punisch.
 Punir, va. strafen, bestrafen (wegen,
 de, pour), [fig.]
 Punissable, a. strafbar, straffäl-
 ligation, f. Bestrafung, Strafe, f.
 Pupillaire, a. Müdel ...; deniers
 -s, pl. Müdelgelber, n. pl.
 Pupillarité, f. Müdeljährigkeit, f.
 Pupille, m. et f. Müdel, m. et f.;
 -, f. Pupille, f. Augapfel, m.
 Pupitre, m. Schreibpult, n.
 Pur, -e, a. rein, lauter; fig. unbe-
 fleckt; bloß; (jard.) unbefloßt;
 klar, hell, sprachrein, correct; ein-
 fach; unvermischt; offenbar; en -
 perts, vergeblich, unnütz.
 Purée, f. (cuis.) durchgeschlagenes
 Gemüse, n.; Erbsensuppe, f.
 Purement, adv. rein; richtig; bloß;

unbedingt; - et simplement, ein-
 zig und allein.
 Purer, va. (br.) reinigen.
 Pureté, f. Reinheit; Lauterkeit; fig.
 Unverdorbenheit, Keuschheit; Un-
 schuld, f.
 Purgatif, -ve, a. abführend; -,
 m. Abführungsmittel, n.
 Purgation, f. Reinigung; Abfüh-
 rung, Purganz, f.
 Purgatoire, m. Fegefeuer, n.
 Purge, f. (com.) Reinigung (ange-
 steter Waaren); (pal.) Bösung, f.
 Purger, va. reinigen, säubern; lau-
 tern; purgiren; - sa conscience,
 sein Gewissen frei machen; se -, v.
 pr. purgiren; fig. sich reinigen, sich
 rechtfertigen. [haus, n.]
 Purgerie, f. (suer.) Läuterung.
 Purification, f. Reinigung, Läute-
 rung; Maria Reinigung, f.
 Purificatoire, m. Reichtuch, n.
 Purifier, va. reinigen, läutern; se
 -, v. pr. sich reinigen.
 Puriforme, a. (méd.) eiterartig.
 Purisme, m. Sprachreinigungset-
 fer, m.
 Puriste, m. Sprachreiner, m.
 Puritain, m. -e, f. Puritaner, m.;
 -in, f. [tane, f.]
 Puritanisme, m. Lehre der Puri-
 turen, m. Mofen, f. pl.
 Purpurin, -e, a. purpurfarbig.
 Purulence, f. Eiterung, f.
 Purulent, -e, a. eiterig.
 Pus, m. Eiter, m. Materie, f.
 Pusillanimité, a. kleinmüthig.
 Pusillanimité, f. Kleinmüth, m.
 Pusilliflore, a. zwerghblumig.
 Pustule, f. Eiterblatter, f.
 Pustulé, -e, a. mit Blattern besetzt.
 Pustuleux, -se, a. blatterartig.
 Putatif, -ve, a. -vement, adv.
 vermeint, vermeintlich.
 Putois, m. Itis, m.; Itisfess, n.
 Putput, m. Biedehopf, m.
 Putréfaction, f. Fäulnis, f.
 Putréfait, -e, a. faul.
 Putréfier, va. in Fäulnis bringen;
 se -, v. pr. verfaulen.
 Putrescible, a. der Fäulnis unter-
 worfen. [faulfieber, n.]
 Putride, a. verfault; fièvre -,
 Putridité, f. (méd.) Fäulnis, f.
 Pycnotique, a. die Gasse verdi-
 cken.
 Pygmée, m. Pygmaë, Zwerg, m.
 Pygméen, -ne, a. zwerghartig.
 Pylade, m. Pyladés, m.
 Pylore, m. (an.) unterer Magen-
 mund, m.
 Pyogénie, f. Eitererzeugung, f.
 Pyorrhée, f. Eiterfluß, m.
 Pyrale, f. Blattwidder (Raupen), m.
 Pyrame, m. englischer Wachtelhubn;
 turkischer Wogenerhubn, m.
 Pyramidal, -e, a. pyramidenför-
 mig; fig. außerordentlich. [te, f.]
 Pyramide, f. Pyramide, Spitzhäu-
 pyrene, f. (bot.) Steinfern, m.
 Pyrénées, f. pl. Pyrenäen, f. pl.
 Pyréthre, m. (bot.) Bertram, m.
 Pyrétrique, a. (méd.) fiebervertrei-
 bend.
 Pyrétrologie, f. Fieberlehre, f.

Pyrexie, f. (méd.) Zufallsfieber, n.
 Pyrite, f. (min.) Sties; Feuerstein, m.
 Pyriteux, -se, a. feierartig.
 Pyroboliste, m. Feuerwerfer, m.
 Pyrologie, f. Feuererkennnt, f.
 Pyrolatrie, f. Feueranbetung, f.
 Pyrole, f. Wintergrün, n.
 Pyrologie, f. Feuerlehre, f.
 Pyromance, Pyromancie, f. Feuerwahrsageret, f.
 Pyromètre, m. Stimmmeßer, m.
 Pyrope, m. böhmischer Granat, m.
 Pyrophage, m. Feuerfresser, m.
 Pyroscaphe, m. Feuer-, Dampf-
 schiff, n.
 Pyroscope, m. Wärmezeiger, m.
 Pyrosie, f. Brennen im Wägen, n.
 Pyrotechnie (-tek-), f. Feuer-
 werkskunst, f.
 Pyrotechnique (-tek-), a. zur
 Feuerwerkskunst gehörig.
 Pyrotique, a. (méd.) äßend.
 Pyroxène, m. Niglit, m.
 Pyrrhonien, -ne, a. et s. zweifel-
 süchtig; Zweifler, m.; -in, f.
 Pyrrhoniser, vn. zum Zweifeln
 geneigt sein. [-lehre, f.
 Pyrrhonisme, m. Zweifelsucht,
 Pythagore, m. Pythagoras, m.;
 table de -, Einmaleins, n.
 Pythagoricien, -ne, a. et s. py-
 thagorisch; Pythagoräer, m.
 Pythagorique, a. table -, Ein-
 maleins, n.
 Pythie, f. (myth.) Pythia, f.
 Pythien, a. Apollon -, pythischer
 Apollo, m.
 Pythiques, a. pl. jeux -, pythi-
 sche Spiele, n. pl.
 Pythonisse, f. Pythionissa, f.; fig.
 Wahrsagerin, Ferge, f.

Q.

Quadernes, m. pl. (jeu) alle Vier.
 Quadrangulaire (koua-), a. vier-
 eckigährig. [-fastenzeit gehörig.
 Quadragesimal (koua-), -e, a. zur
 Quadragesime (koua-), f. Fasten, f.;
 dimanche de la -, erster Fas-
 tensonntag, m. [-festig.
 Quadrangulaire (koua-), a. vier-
 eckig (koua-), -e, a. geviert.
 Quadratin, v. Cadratin.
 Quadratique (koua-), a. quadra-
 tisch. [f.; (astr.) Geviertstern, m.
 Quadrature (koua-), f. Quadratur,
 Quadri- (koua-), vier...; -aillé,
 -e, a. vierflügelig; -articulé, -e,
 a. viergliedrig; -capsulaire, a.
 vierflügelig; -colore, a. vierfar-
 big; -corne, a. vierhörig; -cus-
 pidé, -e, a. vierspitzig; -denté,
 -e, a. vierzählig; -digité, -e, a.
 vierfingerig; -fidé, a. vierpalzig;
 -flore, a. vierblumig; -folié, -e, a.
 vierblättrig; -folium (ome), m.
 vierblatt, n.; -foré, -e, a. vier-
 ischig; -formé, -e, a. viergestal-
 tig.
 Quadrige (koua-), m. Quadriga, f.
 Quadrilatéral (koua-), -e, a. vier-

seitig; -latère, a. vierseitig; -, m.
 Viereck; Festungsviereck, n.
 Quadrille, f. Quadrille, f.
 Quadrilobé (koua-), -e, a. vier-
 lappig; -localaire, a. (bot.) vier-
 flügelig; -nerve, a. vierrippig;
 -mane, a. vierhändig; -nôme, m.
 viertheilige Größe, f.; -partible, a.
 viertheilbar; -partite, a. viertheil-
 bar; -partition, f. Theilung in vier
 Theile, f.; -penne, a. vierfederig;
 vierflügelig; -phyllé, a. vierblät-
 terig; -rème, f. (ant.) vierdrüsiges
 Schiff, n.; -sulce, a. vierbusig;
 -syllabe, a. vierflügelig; -valve, a.
 vierflügelig. [-big.
 Quadrumane (koua-), a. vierhän-
 dig.
 Quadrupède (koua-), a. vierfü-
 ßig; -, m. vierfüßiges Thier, n.
 Quadruple (koua-), a. vierfach;
 (mus.) -croche, Vierundsechzig-
 stel, n.; au -, viermal so viel.
 Quadrupler (koua-), va. vierer-
 fachen; -, vn. sich vierfachen.
 Quai, m. Kai; (Zuß-)Damm; Aus-
 ladungsplatz; (ch. d. f.) Berron, m.
 Quaker, Quakre (koua-), m.
 Quaker, m. [-f.
 Quakeresse (koua-), f. Quakerin,
 Quakerisme (koua-), m. Lehre
 der Quaker, f.
 Qualificateur, m. Untersucher (beim
 Inquisitionsgesichte), m.
 Qualificatif, -ve, a. die Eigen-
 schaft bezeichnend, Eigenschafts...
 Qualification, f. Benennung, Be-
 titelung, f.
 Qualifié, -e, p. et a. benannt, be-
 titelt; vornehm; crime -, namhaf-
 tes Verbrechen, n.
 Qualifier, va. benennen, betiteln,
 ausgeben für...; -qn. de fourbe,
 einen für einen Schelm erklären;
 -qn. de comte, einem den Titel Graf
 beilegen; se -, v. pr. sich nennen,
 sich ausgeben (für, de).
 Qualité, f. Eigenschaft, Beschaffen-
 heit, Sorte, f.; Ansehen, n. Titel, m.;
 gute, treffliche Eigenschaft, f. Werth,
 Vorzug, m.; personnes de -, Stan-
 despersonen, f. pl.; en - de ..., in
 der Eigenschaft als.
 Quand, adv. et conj. wann, wenn,
 als, da; -- même, wenn gleich,
 wenn auch; - et -, zugleich mit.
 Quant, p.p. - à, was betrifft; -
 à moi, was mich anlangt; - au
 reste, im Uebrigen.
 Quantième, m. Montag, m.;
 Datum, n.; quel -, der wievielte
 (des Monats).
 Quantité, f. Größe, Menge, f.;
 (mus.) Zeitmaß; (gr.) Silben-
 maß, n.
 Quarantaine, f. Anzahl von vier-
 zig, f.; vierzigtagiges Fasten, n.;
 Quarantäne, f.; une - d'années,
 vierzig Jahre; approcher de la -,
 bald vierzig Jahre alt sein.
 Quarante, a. n. vierzig.
 Quarantième, a. vierzigste; -, m.
 vierzigstel, n.
 Quardeyronner, va. (sharp.) die
 Stanten abruben.
 Quart, m. Viertel, n.; (mar.) Quar-

tierwaße, f.; - d'heure, Viertel
 stunde, f.; le tiers et le -, alle
 Theile ohne Ausnahme, jedermann.
 Quart, -e, a. vierle; fièvre -e, vier-
 teltiges Fieber, n.
 Quartaut, m. Vierteltonne, f.
 Quarté, f. Quart (Maß), n.; (eser.)
 Quarte, f.
 Quarteron, m. Viertelponnd; Vier-
 telshund, n.; (ép.) Stachflamm, m.
 Quarteron, m. -ne, f. Kind eines
 Mulatten und einer Weiben oder ein-
 es Weiben und einer Mulattin, n.
 Quartier, m. Viertel; Vierteljahr,
 Quartal; Quartier; Mond-; Stadt-
 viertel, n. Stadttheil, m.; fig. Ge-
 gend, Nachbarschaft, f.; (bl.) Feld;
 (cordon-)Ferienleder; (mil.) Quar-
 tier, n.; Pardon, m.; - de veau,
 Kalbsviertel, n.; pierres de -,
 große Quadersteine, n. pl.; - d'hi-
 ver, Winterquartier, n.; - gé-
 néral, Hauptquartier, n.; par -,
 viertheiljährig; quartalweise; mettre
 en -, viertheilen; être de -, être
 en -, den Dienst haben; deman-
 der -, um Pardon bitten; -s, pl.
 (gén.) Thnen, m. pl.
 Quartier-maitre, m. Quartier-
 meister; (mar.) Schlemann, m.
 Quartile (koua-), a. aspect -,
 Geviertstern, m. [-format, n.
 Quarto (koua-), m. in -, Quart-
 quartz (koua-), m. (min.) Quarz,
 m. [-big.
 Quartzéux (koua-), -se, a. quar-
 tzifizé (koua-), a. quarz-
 haltig.
 Quartzique (koua-), a. quarzig.
 Quasi, adv. fam. beinahe, fast; -
 de veau, Stück Kalbsbraten, n.
 Quasi-contrat, m. stillschweigen-
 der Vertrag, m. [-Vergehen, n.
 Quasi-délit, m. unvorsätzliches
 Quasi-liberté, f. Scheinfreiheit, f.
 Quasimodo, f. erster Sonntag nach
 Ostern, m. [-Republikaner, m.
 Quasi-républicain, m. halber
 Quasi-républicain, f. Scheinrepu-
 blik, f.
 Quasi-restauration, f. unvoll-
 ständige Wiederherstellung, f.
 Quaternaires (koua-), a. vier Ein-
 heiten enthaltend; durch vier theilbar.
 Quaternes (ka-), m. Quaterné, f.
 Quaterné (koua-), -e, a. (bot.)
 vierfach. [-ge.
 Quatorzaine, f. (dr.) vierzehn Ta-
 quatorze, a. n. vierzehn; vier-
 zehnte; Louis -, Ludwig der Vier-
 zehnte; chercher midi à - heures,
 Schwierigkeiten finden wo keine sind.
 Quatorzième, a. vierzehnte; -,
 m. vierzehntel, n.
 Quatorzième, adv. vier-
 zehnten. [-f.
 Quatrain, m. vierzeilige Strophe,
 Quatre, a. n. vier; Louis -, Lu-
 wig der Vierte; le - du mois, der
 vierte des Monats; fig. manger
 comme -, für vier (sehr viel) essen;
 avoir de l'esprit comme -, sehr
 geistreich sein; faire du bruit
 comme -, entsetzlich lärmen; se
 mettre en - pour qn., für jeun.

durchs Feuer gehen ; se faire tenir à -, große Schwertigkeiten machen ; -, m. Bier, f.
 Quatre-temps, m. pl. Quatembefestigung der Katholiken, m. pl.
 Quatre-vingt(s), a. n. achtzig.
 Quatre-vingt-dix, a. n. neunzig.
 Quatre-vingt-dixième, a. neunzigste.
 Quatre-vingtième, a. achtzigste.
 Quatrième, a. vierte ; -, m. viertes Stochwerk ; Viertel, n. ; Quartaner, m. ; -, f. vierte Klasse, f.
 Quatrièmement, adv. viertens.
 Quatriennal, -e, a. vierjährig.
 Quatrinome, m. (alg.) viertheilige Größe, f. [sett, n.
 Quatuor (koua-), m. (mus.) Quartage, m. Quartel, n.
 Que, pron. et conj. welchen, welche, welches ; was ? daß, damit, weil, mozu, bis ; als, wie ; je n'ai - faire, ich habe nichts zu thun ; tel - je suis, so wie ich bin ; - tardez-vous ? warum gaudern Sie ? c'est à vous - je parle, ich spreche mit Ihnen.
 Quel, -le, pron. welcher, welche, welches, was für ein ; - malheur ! welches Unglück ! tel -, so fo, mittelmäßig ; - que, v. Quelque.
 Quelconque, pron. irgend ein ; wer (was) es auch sei ; beliebig (mit ne) kein, keine, keiner ; d'une manière -, auf irgend eine Art ; il n'a mal -, es fehlt ihm gar nichts. [so so, leidlich.
 Quellement, adv. tellement -,
 Quelque, pron. irgendein, -e, -es ; einige, mehrere ; - chose, etwas ; - sage qu'il soit, so weise er auch sein mag ; quelque ... que, was für ein ; de - religion qu'il soit, von was für einer Religion er auch sein mag ; quels que soient vos motifs, welches (wie) auch Ihre Gründe sein mögen ; - trente ans, etwa (ungefähr) 30 Jahre ; - peu d'argent, ein wenig Geld.
 Quelquefois, adv. bisweilen.
 Quelqu'un, -e, pron. einer, eine, eines, jemand ; quelques-uns, quelques-unes, pl. einige, etliche.
 Qu'en dira-t-on, m. Gerede der Leute, n.
 Quenelles, f. pl. Fleischstücke in einer warmen Paste, n. pl.
 Quenotte, f. Stinderzahn, m.
 Quenouille, f. Spinnrocken, m. ; fig. weibliche Linie, f. ; - du lit, Bettstellen, m.
 Quenouillée, f. ein Koden voll.
 Quenouillette, f. kleiner Spinnrocken, m. ; Spindelstrau, n.
 Quercicole, a. auf Eichen lebend oder wachsend.
 Querelle, f. Zank, Streit, m. ; - d'Allemagne, ohne alle Ursache angefangener Streit, m.
 Quereller, va. et n. zanken, streiten (mit einem, gn.) ; auszanken, ausfechten ; se -, v. pr. sich zanken.
 Querelleur, -se, a. zänklich, zank-, streitsüchtig ; -, m. -se, f. Zänker, m. ; -in, f.

Quérir, va. irr. holen (nur im Infinitiv) ; aller -, holen ; venir -, abholen ; envoyer -, holen lassen.
 Questeur (ku-ès-), m. Quästor, Rentmeister, m.
 Question, f. Frage, Streitfrage, Aufgabe ; peinliche Frage, Folter, bewußte Sache, f. ; de quoi est-il - ? wovon ist die Rede ? il est - de savoir, es kommt darauf an zu wissen ; en -, fraglich, bewußt ; c'est l'homme en -, das ist unser Mann ; mettre en -, in Frage ziehen, in Zweifel stellen ; mettre à la -, auf die Folter spannen.
 Questionnaire, m. Zusammenstellung von Fragen, f. ; v. m. Folterer, m. [gen (über, sur).
 Questionner, va. fragen, austfragen.
 Questionneur, m. -se, f. Frager, m. ; -in, f.
 Questure (ku-ès-), f. Quästur, f. Quête, f. Suchen, Nachforschen ; Almosen sammeln, n. Collecte, f. ; se mettre en -, sich auf das Suchen legen, anfangen zu suchen ; aller à la -, Almosen sammeln.
 Quêter, va. et n. aufführen, nachspüren ; Almosen sammeln ; - des louanges, Lob erbeteln.
 Quêteur, m. -se, f. Almosen sammeln, m. ; -in, f. ; frère -, Bettelmönch, m.
 Queue, f. Schwanz, Schweif, Bürgel ; Stiel, m. ; Schleppe, f. ; Billardstoch, m. ; Hinterrheil ; Gefolge, n. ; Weßlein, m. ; Tonne, f. Faß ; (mus.) Saitenbret, n. ; piano à -, Flügel, m. ; - d'une pièce d'étoffe, Ende von einem Stücke Zeug, n. ; faire -, vor dem Schauspielhaus in einer langen Reihe stehen ; - à -, hinter einander, in einer Reihe ; en -, à la -, auf dem Fuße, dicht hinterher ; brider son cheval par la -, etw. verkehrt anfangen ; tirer le diable par la -, sich kümmerlich ernähren ; aller à la -, hinterher gehen ; (bill.) faire une fausse -, einen Riß machen ; faire une - dans un paiement, bei einer Zahlung einen Riß lassen.
 Queurser, f. (tan.) Schabstein, m.
 Queurser, va. (tan.) absharen.
 Queuter, va. (bill.) beide Hände fortsetzen.
 Qui, pron. welcher, -e, -es, was, wer, wen ; de -, von wem, wessen ; plus est, was noch mehr ist ; voilà - va bien, das geht gut ; - que ce soit, wer es auch sei ; il n'y a - que ce soit, es ist gar niemand da.
 Quia (ku-ia), adv. être à -, nichts mehr zu antworten wissen ; mettre qu'à -, einen zum Schwelgen bringen. [Bagen.
 Quibus, m. fam. il a du -, er hat
 Quiconque, pron. jeder der, jede die, wer nur.
 Quidam, m. Quidane, f. (dr.) ein gewisser Mensch, eine gewisse Frau.
 Quidité (kui-), f. innere Wesenheit, f. [heit, f. Quiesciren, n.
 Quiescence (kui-), f. (gr.) Stumm-

Quiescent (ku-), -e, a. (gr.) leise -e, stummer Buchstabe, m.
 Quiesisme (ku-), m. Gefühlsstörung, f. ; Quiesismus, m.
 Quiesiste (ku-), m. Quiesist, m.
 Quiesude (ku-), f. Ruhe, Stille ; Sorglosigkeit, f.
 Quinquon, m. fam. Plunken Brod, m.
 Quinquoquet, m. (men.) Lehre, f.
 Quillage, m. (mar.) droit de -, Kiefliech, n.
 Quille, f. Regel ; großer Keil ; Schiffskiel ; (gant.) Fingerstoch, m. ; jeu de -s, Regelspiel, n. ; jouer aux -s, Regelschieben ; planter, ou dresser les -s, die Regel aufsetzen.
 Quiller, vn. (jeu qu.) anwerfen.
 Quillette, f. Weidenfestigung, m.
 Quillier, m. Regelpatte ; Regelsahn, f. ; faire tout le -, alle neun Regel werfen. [f.
 Quillon, m. (fourb.) Partistange.
 Quin, m. (sal.) Meerwassergrube, f.
 Quincaille, f. kurze Waare, f.
 Quincaillerie, f. feine Stablware, f. Handel mit kurzen Waaren, m. [Kurzwaarenhändler, m.
 Quincaillier, m. Eisenfräner, Quinconce, m. Rautenforn, f.
 Quinconcial, -e, a. rautenförmig.
 Quindécagone (ku-), m. Fünfeck, n.
 Quinè, -e, a. (bot.) fünfzäh.
 Quine, f. alle Fünf ; Quinterne, f.
 Quinier, m. Quinabaum, m.
 Quinine, f. Chinin, n.
 Quinola, m. Herzblube, m.
 Quinquagénnaire (ku-in-koua-), a. fünfzigjährig ; -, m. et f. Fünfziger, m. ; -in, f.
 Quinquagésime (ku-in-koua-), f. Sonntag vor Fastnacht, m.
 Quinquangulaire, -gulé (ku-in-kou-), -e, a. (bot.) fünfseitig.
 Quinqué (ku-in-ku-), m. Dünzelt, n. [fünfjährig, fünfjährlich.
 Quinquennal (ku-in-ku-), -e, a. Quinquèrème (ku-in-ku-), f. fünf-rudrige Galeere, f.
 Quinquet, m. Zugsampe, f.
 Quinquévalve (ku-in-ku-), a. (bot.) fünfklappig ; -vasculaire, a. (bot.) fünfbederig.
 Quinquina, m. Chinarinde, f.
 Quint, a. Charles -, Karl der Fünfte -, m. Fünfter, n.
 Quintaine, f. Würfelspiel, m.
 Quintal, m. Centner, m.
 Quintane, a. f. fièvre -, fünf-tägiges Fieber, n. [Reißbündel, n.
 Quintau, m. Hausen Garben, m.
 Quinte, a. f. fièvre -, fünf-tägiges Fieber, n. ; -in -, f. Quinte, Antiqua, f. ; Stichfusten, m. ; fig. Grille, Ganne, f. [ttus, m.
 Quinte-Curce, m. Quintus Curce.
 Quinte-feuille, f. Fünfblatt, n.
 Quintelage, m. freie Ladung eines Matrosen, f.
 Quinter, va. - l'or, das probirte Gold stempeln -, vn. (mus.) durch Quinten fortschreiten.
 Quinteron, -ne, m. et f. der, die Fünfteilswarze. [das Beste, n.
 Quintessence, f. Quintessen, f. ;

Quintessencier, va. fig. ausführigen, fünften; -é, zu fein, spitzfödig; raffiniert (Gedanken, Schluß etc.).
 Quintetto (ku-), m. Quintett, n.
 Quinteux, -se, a. wunderbarlich, launisch, eigenfönnig.
 Quintil (ku-), -e, a. aspect -, Gefünfftehn, m.; -, m. fünffteilige Strophe, f.
 Quintilien (ku-), m. Quintilian, m.
 Quintuple (ku-), a. fünffach; -, m. fünffaches, n.
 Quintupler (ku-), va. verfünffachen.
 Quinzaine, f. Zahl von fünfzehn, Mandel, f. vierzehn Tage, m. pl.
 Quinze, a. n. fünfzehn; Louis -, Ludwig der Fünftehn, m.; -jours, vierzehn Tage; il fait passer douze pour -, er läßt fünf gerade sein.
 Quinzième, a. fünfzehnte; -, m. Fünffzehntel, n. [tenz].
 Quinzimement, adv. fünfzehnt.
 Quiosse, f. (tan.) Schlichtmond, m.
 Qulosser, va. (tan.) schlüchten.
 Quiproquo, m. Verwechslung, f. Mißgriff, m.
 Quis (ku-ice od. kice), m. (min.) Schwefelfeis, m.
 Quittance, f. Quittung, f.
 Quittancer, va. quittieren.
 Quitte, a. frei, los, ledig; - de dettes, schuldenfrei; nous voilà -, nous sommes - à -, nun sind wir quitt; en être - pour la peur, mit der Furcht davon kommen; il en est - à bon marché, er ist gut davon gekommen.
 Quitter, va. verlassen, zurücklassen; überlassen, abtreten; ablassen, aufgeben; lossprechen; quittieren; entsagen, niederlegen; -, vn. vom Spiele abtreten; se -, v. pr. einander verlassen, sich trennen.
 Quits (ku-i-tuce), m. (fin.) Schlußbescheinigung, f.
 Qui-va-là? Qui-vive? wer da? être sur le qui-vive, auf seiner Hut sein; in Angst und Sorgen sein.
 Quoi aller, vn. mit dem Schwefel werden (von Ferkeln).
 Quodlibétaire, Quodlibétique, a. question -, Schulausgabe zur Übung, f.
 Quoi, pron. was; welches, -e, er; à -, wozu, womit; en -, worin; de -, wovon; il n'y a pas de -, es ist nicht Ursache, es ist nicht nöthig; - qu'il en soit, dem sei wie ihm wolle; - qu'en en dise, was man auch davon sagen mag; un je ne sais -, ein gewisses Etwas; avoir de - vivre, zu leben haben; avoir de -, Mittel haben, reich sein; - de plus beau? was giebt es Schöneres? - ! int. was! wie!
 Quoi que, conj. obgleich, wiewohl.
 Quolibet, m. gemeiner Wis, Gemeinplatz, m.; Quolibet, n.
 Quote-part, f. Anteil, m. Quota, f.
 Quotidien, -ne, a. täglich.
 Quotient (-cian), m. (ar.) Quotient, m. [theil, Betrag, m].
 Quotité, f. verhältnismäßiger Anquotter, vn. (horl.) sich reiben.

R.

Rabâchage, m. unnütze Wiederholung, f.
 Rabâcher, vn. das Gesagte unnöthig wiederholen, wiederfähen.
 Rabâcheur, m. -se, f. Schwäzger, Wiederfäher, m.; in, f.
 Rabais, m. Abzug, Rabatt, m.; Herabsetzung (der Mäzen), f.; au -, mit Rabatt, unter dem Preise; mettre au -, an den Mindestfordernden verdingen (eine Arbeit).
 Rabaissement, m. (mon.) Herabsetzung (auch fig.), f.
 Rabaissier, va. niedriger stellen, herunter setzen; vermindern; herabwürdigen, demüthigen; unterdrücken; (die Stimme) mäßigen, leiser sprechen; (seine Ausgaben) einschränken; (einen Baum) stutzen; (das Verdienst) schmälern; vn. abschlagen, woföhrler werden; se -, v. pr. sich demüthigen.
 Raban, m. (mar.) Raaband, n.
 Rabaner, va. mit Raabändern befestigen.
 Rabat, m. Stagen, Ueberschlag (der Geistlichen); Rückprall, m.; chässe au -, Aorst, Treibjagd, f.
 Rabat-joie, m. Freudensörer, m.; -störung, f.; -, a. fünstler, feuerlöschlich.
 Rabattre, va. irr. niederschlagen, herabrücken; niederbügeln; niedriger machen; niederreißen; herabsetzen; nachlassen; - qc. à qn. sur ses gages, einem etw. an seiner Bestodung abgeben; demüthigen; (eser.) parieren; il n'en veut rien -, er giebt in nichts nach; tout bien compté et rabattu, Alles wohl überlegt; (die Erde) walzen; (die Falten) austreichen; (einen Baum) stutzen; fig. -sa voix, seine Stimme mäßigen; -, vn. sich schlagen, sich wenden; anschlagen (von Sunden); (sanc.) herabschießen; se -, v. pr. sich plötzlich wohin wenden, seine Richtung schnell ändern; il se rabatit sur la politique, er brach plötzlich ab und sprach von Politik.
 Rabattue, f. (mar.) Verteuerung, f.
 Rabbin, m. Rabbiner, m.
 Rabbinate, a. rabbinisch.
 Rabbanisme, m. Rabbinerthum, n.
 Rabdoïde, a. (an.) rabdoïdlich.
 Rabdologie, f. Etabredienkunst, f.
 Rabdomance, f. Wahrsagerei mit der Wänselruthe, f.
 Rabêtir, va. dumm machen; -, vn. dumm werden.
 Rabette, v. Navette.
 Rabiote, v. Rave.
 Râble, m. Rückenstück (vom Hasen), n.; Dienstrüde, f.; Hüßhafen, m.
 Râblé, -e, a. breitshulterig.
 Râbler, va. (verr.) schüren.
 Râblu, -e, a. breittrüdig, breitshulterig. [Male extern].
 Raborder, va. (mar.) zum zweiten.
 Rabot, m. Söbel, m.; Hüßhaufel,

Stallfrüde, f. (vitr.) Glasferlamant, m.; - à baguette, Ruchhöbel, m.; - plat, Glathöbel, m.; - denté, Zahnhöbel, m.; fig. passer le - sur un ouvrage, ein Werk nochmals überarbeiten.
 Rabotage, m. Behöbeln, n.
 Raboter, va. abhöbeln; aufseifen.
 Raboteur, m. Einshöbler, m.
 Raboteux, -se, a. fiorrig, frotig, uneben; fig. raub.
 Rabotier, m. (mon.) Schrottsch, m. [velt].
 Rabougrî, -e, p. et a. verhärt.
 Rabougrir, vn. et se -, v. pr. verhärteln, verhämmern.
 Rabougrissement, m. (jard.) Verhärtelung, f.
 Rabouillère, f. Rannschneffe, n.
 Raboutir, va. zusammenschließen, zusammenfügen.
 Rabouer, va. ansahen. [zn].
 Racages, m. pl. (mar.) Rachtwerk, Racaille, f. Lumpenvolk, n.; Ausschuß, Schwund, m.
 Raccorder, m. Ausbessern, n.; Fäßerarbeit, f.; Fäßerlohn, m.
 Raccoucement, m. Ausföhnung, f.
 Raccorder, va. ausbessern, ausföhen; zurecht machen, wieder gut machen; ausföhen; - ses cheveux, sich die Haare machen; se -, v. pr. sich ausföhen.
 Raccoumodeur, m. -se, f. Fäßer, m.; -in, f.
 Raccord, m. Zusammenfügung; fig. Verknüpfung, f. Uebergang, m.
 Raccoucement, m. (arch., ch. d. f.) Verbindung; courbe de -, Verbindungsstrecke, f.
 Raccorder, va. (arch.) verbinten, anlösen; fig. wieder verbinten.
 Raccouplement, m. Wiederpaaren, n. [wieder zusammenfügen].
 Raccoupler, va. wieder paaren.
 Raccourci, m. kurzer Auszug, m.; (peint.) Verkürzung, f.; en -, im Auszuge, in der Kürze; mit kurzen Worten; in verkürztem Maßstabe.
 Raccourci, -e, a. verkürzt; à bras -, mit aller Kraft.
 Raccourcir, va. abfürzen, verkürzen; fig. vermindern; - les bras, den Arm zurückziehen; - ses pas, kleinere Schritte machen; se -, v. pr. sich verkürzen, einschrumpfen, einlaufen.
 Raccourcissement, m. Verkürzung, f. [zeit: Verkürzer, m].
 Raccourcisseur, a. et m. abfürzender, m. Einlaufen (des Zuges etc.), n. [streicheln, n].
 Raccourage, m. Bugen der Fenster Raccoutumer, v. pr. sich wieder angewöhnen (etw., à qc.).
 Racrod (-krô), m. coup de - Stöckstoß; (bill.) Zucke, m.
 Raccrocher, va. wieder anhängen, wieder aufhängen; fig. wieder aufgeben; se -, v. pr. sich wieder einschneiden, sich wieder eindringen; sich wieder verbinten; sich schablos halten; sich halten (an etw., à qc.).

Racrocœur, m. (bill.) der beson-
 deren Gesicht hat, m.
 Race, f. Geschlecht, n. Stamm, m.;
 fig. Gezücht, n.; il chassa de —,
 er ardet seinem Vater nach.
 Racémeux, -se, a. traubenartig.
 Racémifère, -flore, -forme, a.
 traubenblumig; -sôrmig.
 Racémique, a. acide —, Trau-
 benjäure, f.
 Racémuleux, -se, a. kleintraubig.
 Racer, vn. seine Art fortpflanzen
 (von Vögeln).
 Rachalander, va. wieder Kun-
 den herbeiziehen.
 Rachat, m. Rückkauf, m. Loskauf-
 ung, Auslösung; (th.) Erlösung,
 f.; — féodal, Lebengebühr, f.; à
 faculté de —, auf Wiederkauf.
 Rache, f. Grund, m.
 Rachel, f. Habel, f. [bar.
 Racheable, a. wiederkäuflich, tilg-
 bar.
 Racheur, va. wieder kaufen; los-
 kaufen, auslösen; ablösen; (Men-
 ten) tilgen; fig. erlösen, entschädi-
 gen; erlösen; se —, v. pr. sich los-
 kaufen; erlöst werden.
 Racheux, -se, a. grindig; faserig,
 frostig (Holz).
 Rachever, va. (chand.) Lichter
 zum letzten Male entauchen; aus-
 bessern, vollenden. [m.
 Rachialgie, f. Rückgrathschmerz,
 Rachidien, -ne, a. zum Rückgra-
 the gehörig.
 Rachis (-chice), m. Rückgrath, n.
 Rachitique, a. mit der englischen
 Krankheit befaßt; fig. verkrüppelt.
 Rachitis (-tice), m. englische Krank-
 heit, f.
 Rachitisme, m. Kausch (des Ge-
 treides); m.; Verschrumpfung, f.
 Racine, m. Rußbraun, n.
 Racinal, m. Grundbalken, m.
 Randschwelle, f.
 Racine, f. Wurzel (auch fig.), f.;
 Wurzelwerk, n.; fig. Ursprung, m.;
 — carrée, Quadratwurzel, f.;
 prendre —, Wurzel schlagen; fig.
 aller à la —, auf den Grund gehen.
 Raciner, vn. p. u. wurzeln; sären-
 lack, m. Wack, m.
 Racle, m. Klettengras, n.
 Râcle, f. (tuil.) Streichbret, n.;
 (mar.) Schrape, f.
 Râclée, f. Tracht Schläge, f.; Auf-
 lockern, n.
 Râcler, va. schaben, abtragen; ab-
 schaukeln, ausharken; (das Maß)
 abstreichen; absiebeln; auflockern
 (ein Feld).
 Râcleur, m. Bierfiedler, m.
 Râcloir, m. Schabeisen, n. Gar-
 tenhäufel, f.
 Râcloire, f. Streichholz, n.
 Râclure, f. Raspeispäne, m. pl.
 Abschäbel, n.
 Racolage, m. Werberhandwerk, n.
 Racoler, va. anwerben.
 Râcoleur, m. Werber, m.
 Raconter, va. et n. erzählen; en
 —, ein Langes und Breites erzählen.
 Raconteur, m. -se, f. Erzähler,
 m.; -in, f.
 Racornir, va. jähe und hart ma-

chen; se —, v. pr. jähe und hart
 werden; einschrumpfen.
 Racornissement, m. Zähwer-
 den, Einschrumpfen, n.
 Raçouit, m. Quittmachen, Wieder-
 gewinnen, n.
 Raçouitter, va. den Verlust wieder
 einbringen, wieder gewinnen; se —,
 v. pr. das Verlorene wieder gewin-
 nen; sich entschädigen.
 Rade, f. Rbede, f.; — foraine,
 offene Rbede, f.
 Radeau, m. Flöße, f. Floß, n.
 Rader, va. auf die Rbede legen;
 Salz abstreichen.
 Radeur, m. Salzmeßer, m.
 Radiaire, a. strahlenförmig; —,
 m. Strahlenthier, n.
 Radial, -e, a. strahlig, gestrahlt.
 Radiation, f. Strahlenmerken, n.
 Radical, m. (chim.) Grundstoff;
 Wurzel, Stammwort, n.; Wurzel,
 f.; ein Radicaler, m.
 Radical, -e, a. fig. ursprünglich,
 Wurzel ..., Grund ..., Haupt ...,
 gründlich; angeboren.
 Radicalement, adv. mit der Wur-
 zel, von Grund aus; von Natur.
 Radicant, -e, a. wurzelnd.
 Radication, f. Wurzeln, n.
 Radici-: -cole, a. auf Wurzeln se-
 hend; -flore, a. wurzelblumig;
 -vore, a. wurzelfressend. [safer, f.
 Radicule, f. Wurzeln, n. Wurzel-
 Radie, -e, a. strahlig, gestrahlt.
 Radier, m. (hydr.) Schleusenroß, m.
 Radieux, -se, a. strahlend, schim-
 mernd; fig. avoir Pair —, frisch
 und wohlgenuth sein; —, m. Strahl-
 fisch, m. [stab, m.
 Radiomètre, m. (mar.) Tafels-
 Radis, m. Radieschen, n.
 Radoire, f. Streichholz (beim Salz-
 messen), n. [n.
 Radotage, m. albernes Geschwätz,
 Radoter, vn. albern schwätzen, fa-
 seln. [m.
 Radoterie, f. Gafelei, f. Uebertiz,
 Radoteur, m. -se, f. alberner
 Schwärmer, m.; -in, f.
 Radoub (-doube), m. Ausbesser-
 ung (eines Schiffes), f. [fern.
 Radouber, va. ein Schiff ausbesser-
 Radoubeur, m. der ein Schiff aus-
 bessert, m.
 Radoucir, va. mildern, gelinder
 machen; besänftigen; se —, v. pr.
 mildern, gelinder werden; fig. sich be-
 sänftigen; airs -is, pl. verliehtes
 Aussehen, n.; se — pour une
 femme, in eine Frau verliebt wer-
 den; bei einer Frau schön thun.
 Radouçissement, m. Gelinder-
 werden, n.; fig. Milderung, Besänf-
 tigung, f.
 Raf, m. starke Springsuth, f.
 Rafale, f. (mar.) Stöwind, m.
 se Raffaisser, v. pr. sich wieder
 setzen.
 Raffermir, va. wieder befestigen;
 wieder bestärken; se —, v. pr. wie-
 der fest werden, sich bestärken.
 Raffermissement, m. Wiederbe-
 festigung, Wiederherstellung; Be-
 stätigung, f.

Raffes, f. pl. Abfälle (von Leber),
 m. pl. [finanzier, m.
 Raffinage, m. Raffiniren, n.; Raf-
 raffinée, -e, p. et a. geläutert;
 ausgeflügelt; fig. verschmizt, durch-
 trieben.
 Raffinement, m. Grübeleien; Epi-
 fündigkeit, f.; — de politique,
 Staatsflügellei, f.
 Raffiner, va. fäutern, raffiniren;
 —, vn. nachdenken, nachsinnen (über,
 sur), ausführlich; künzlich; se —,
 v. pr. sich verfeinern; klüger wer-
 den. [sterbeder, f.
 Raffinerie, f. — de sucre, Zu-
 Raffineur, m. Läutere, Zuckerbren-
 ner, m.; — de sucre, Zuckersieder,
 m.
 Raffoler, vn. vernarrt sein (in, de).
 Raffutage, m. bößige Zurückung
 eines Hutes, f. [ribten.
 Raffüter, va. (chap.) bößig zu-
 Raffie, f. Traubenbaum; Pafch, m.;
 Stoppelnese, n.; faire —, Alles weg-
 raffsen.
 Rafler, va. wegraffen.
 Rafleux, -se, a. sucre —, auf der
 Oberfläche rauher Zuder, m.
 Rafrachir, va. erfrischen, abküh-
 len; erquiden; fig. erneuern; ein
 wenig beschneiden; stuzen; (eine
 Säge) aufschärfen; —, vn. frisch
 süß werden; se —, v. pr. sich ab-
 kühlen, kühlter werden; sich erquiden.
 Rafrachissant, -e, a. erfrischend;
 —, m. Erfrischungsmittel, n.
 Rafrachissement, m. Erfrich-
 ung, Abkühlung; fig. Erfrich-
 ung, f.; fourneau de —, Frisch-
 ofen, m.
 Rafrachissoir, m. (raff.) Küß-
 pfanne, f. feßel, m.
 Ragallardir, va. fam. aufheitern,
 aufmuntern; wieder heiter machen.
 Rage, f. Wuth, Tollheit; fig. Ra-
 geir, rasende Leidenschaft, f. rasender
 Schmerz, m.; — muette, stille
 Wuth, f.; faire —, rasen, toben;
 alles Mögliche thun.
 Rager, vn. böße werden, wüthend
 sein. [a. jähzornig, heftig.
 Ragueur, m. -se, f. Hitzkopf; —,
 Ragot, -e, a. kurz und dick, unter-
 fest.
 Ragoter, vn. pop. brummen.
 Ragoumier, m. Zwergfirsch-
 baum, m. [Weiz, m.
 Ragout, m. Würzspeise, f.; fig. fam.
 Ragoutant, -e, a. zum Essen reiz-
 end; fig. einladend; reizend; ge-
 schmackvoll.
 Ragouter, va. den Appetit erregen;
 fig. reizen; se —, v. pr. wieder
 Appetit bekommen.
 Ragrafer, va. wieder zusaheln.
 Ragrandir, va. vergrößern.
 Ragréer, va. glatt schneiden; glatt
 machen, abpußen; die letzte Hand
 anlegen; (point.) verschmelzen;
 se —, v. pr. se — d'un mat, sich
 wieder mit einem Mast verleben.
 Râgrément, m. Ueberarbeitung;
 Ausbesserung, f.; Abzug, n.
 se Raguer, v. pr. (mar.) sich reit-
 ben, sich scheuern.

Raguse, Ragusa.
 Raide, Raideur, Raidir, v. Roide etc.
 Raie, f. Erich, m. Linde, f.; Streifen; Scheitel (im Haare), m.; Furchen, f.; Hain, m.; à la -, durch die Welt; Rechte (Seeftich), m.
 Raifort, m. Rettig, m.; -sauvage, graad -, Meerrettig, m.
 Rail, m. Eisenbahnhöhle, f.
 Railler, va. aufziehen, fernen; -, vn. fcherzen, spaßen; se -, v. pr. einander aufziehen, sich lustig machen, spaßen (über, de).
 Rallerie, f. Scherz, Spott, m.; cela passe la -, das ist mehr als Spaß; entendre -, Spaß verstehen; einen Spaß nicht übel nehmen; entendre la -, zu scherzen müssen la - en est-elle? ist es erlaubt zu scherzen?
 Railleur, -se, a. scherzhaft, fröhlich; -, s. Spasmmacher, Spötter, m.; -in, f.
 Railroad (-rôde), Railroute, Railway, m. Eisenbahn, f.; -route, Eisenbahnwagen, m.
 Raimond, m. Rainmond, m.
 Raineiro, f. Rainhof, m.
 Rainure, f. Fals, m. Fuge, f.
 Raiponce, f. Rapunzel, f.
 Rais, m. Rapsbeise, f.
 Raisin, m. Traube, f.; - passé, - sec, Nothne, f.; - de Corinthe, Acorinthe, f.
 Raisiné, m. Weinbeermus, n.
 Raison, f. Vernunft, f. Verstand, m.; Recht, n. Billigkeit; Nechenschaft, f.; Grund, m. Ursache, f.; (math.) Verhältniß, n.; (com.) Firma, f.; livre de -, Hauptbuch, n.; prix hors de -, übermäßig hoher Preis, m.; pour cette -, aus diesem Grunde; à honne -, mit gutem Zug und Nach; en - de, nach Maßgabe; en - inverse, in umgekehrtem Verhältniß; à - de..., nach Verhältniß; um den Preis von...; comme de -, wie billig; à plus forte -, um so mehr; avoir de la -, Verstand haben; avoir -, Recht haben, Ursache haben (zu, de); se rendre à la -, der Vernunft Gehör geben; sich fügen; entendre -, Vernunft annehmen, sich bedenken lassen; parler - à qn., vernünftig mit einem reden; demander -, Genugthuung verlangen; se faire -, sich Genugthuung verschaffen; faire -, Bescheid thun (beim Trinken); tirer - de qn., einen zur Nechenschaft ziehen; rendre - de qc., von etw. Nechenschaft ablegen.
 Raisonnaable, a. -ment, adv. vernünftig, billig; anständig, mäßig; ziemlich; c'est parler -ment, das heißt vernünftig sprechen; -ment laid, recht häßlich.
 Raisonné, -e, a. mit Gründen unterfucht; ausführlich; beurtheilt; systematisch.
 Raisonnement, m. Urtheilskraft, f.; Urtheil; Rügen, n.; Vernunftschluß, Beweis, m.; Gefchwärg, n. Widerrede, f.

Raisonneur, vn. urtheilen, schließen; vernünftig sprechen; Anwendungen machen; viel Redens machen; -, va. -ses rôles, seine Rolle einfüßren; - politique, sich in ein Gespräch über Politik einlassen, sich über Politik äußern.
 Raisonneur, m. -se, f. Urtheiler; Schwärmer, m.; -in, f.; der, die Vorlaute, Widersprechende.
 Rajeneuir, va. verjüngen; -, vn. et se -, v. pr. sich verjüngen, sich jünger machen (als man ist).
 Rajeneuissement, m. Verjüngung, f.
 Rajustement, m. Wiederherstellung, Ausbesserung; Ausbesserung, f.
 Rajuster, va. wieder herstellen, wieder ausbessern; fig. wieder auslöhen; se -, v. pr. sich wieder zurecht machen; seinen Anzug wieder in Ordnung bringen.
 Râle, m. Haale, f.
 Râle, Râlement, m. Geräusch, Tobeschreien, n.
 Ralentir, va. langsamer machen, mäßigen, schwächen; se -, v. pr. langsamer werden; fig. nachlassen, abnehmen.
 Ralentissement, m. Verminderung der Bewegung, f.; fig. Nachlassen, n. Abnahme, Entfaltung, Stöckung, f.
 Râler, vn. röheln.
 Râleux, -se, a. röhelnd.
 Ralinguer, vn. auf den Wind blasen. [(poh.) Sauntau, n.
 Ralingues, f. pl. (mar.) Leif, m.; Ralliement, m. (mil.) Wiederfammlung, f.; mot de -, Losungswort, n.; point de -, Sammelplatz, m.
 Rallier, va. (mil.) (Truppen) wieder zusammenziehen; - la terre, sich dem Lande nähern; se -, v. pr. sich wieder sammeln.
 Rallonge, f. Anfaßstück, n.; Aufsatzklappe, f. [f.
 Rallongement, m. Verlängerung, Rallonger, va. verlängern, aufstücken.
 Rallumer, va. wieder anzünden; fig. wieder rege machen; se -, v. pr. sich wieder entzünden; fig. wieder entbrennen.
 Ramadou, va. durch Liebesjungen wieder befruchten.
 Ramage, m. Gezwitscher; Laubwerk (auf Zeugen), n.
 Ramager, vn. singen (von Vögeln).
 Ramaigrir, va. wieder mager machen; -, vn. wieder mager werden.
 Ramagrissement, m. Wiederabmagerung, f.
 Ramaille, m. Samenmachen, n.
 Ramailleur, va. sämlich bereiten.
 Ramas, m. Haufen, Schwanz, Blunder, m.; Banke, f.
 Ramassage, m. Sammeln, Besen, n.
 Ramasse, f. Bergschlitten, m.
 Ramassé, -e, a. unterlegt.
 Ramasser, va. zusammenbringen, sammeln; zusammenfassen; in einem Bergschlitten fahren; fig. mißhandeln; se -, v. pr. sich ver sammeln; sich zusammenziehen; sich aufraffen.

Ramasseur, m. Bergschlittensführer, m.
 Ramassis, m. Haufen (werthloser Dinge), m. kleines Heißig, n.
 Ramassoif, m. Spatel, m.
 Rame, f. Bohnenfange, f.; Ruder, n.; faire force de -, aus allen Kräften rudern; Mies: à la -, rieffelt; mettre un livre à la -, ein Buch zu Manuscript machen.
 Rameau, m. Zweig; (mine) Gang, m.; dimanche des -, Palmsonntag, m. [hüte, f.
 Ramée, f. Laubwerk, n.; Laube; Laub.
 Ramendable, a. ausbesserlich.
 Ramendage, m. (dor.) Ausbesserung, f.
 Ramender, va. (dor.) ausbessern; den Preis heruntersetzen; -, vn. abschlagen, wohlfeiler werden.
 Ramener, va. wieder bringen, zurückführen; (einen Strafen) wieder herstellen; se -, v. pr. (man.) den Kopf gut tragen.
 Rameur, va. (jard.) sängeln, säbeln; -, vn. rudern; fig. es sich sauer werden lassen.
 Ramereau, m. Ringeltaube, f.
 Ramette, f. (imp.) Nähnadel ohne Mittelstück, n.
 Rameur, m. Ruderer, m. [forpoh.
 Rameuter, va. wieder zusammen.
 Rameux, -se, a. ästig, zackig.
 Ramier, m. Felsstaube, f.; (for.) -s, pl. Abholz, n.
 Ramifère, a. zweigtragend.
 Ramification, f. Verzäung, Verzweigung, f.
 se Ramifer, v. pr. sich verzweigen; fig. sich verbreiten.
 Ramiflore, a. zweigblumig.
 Ramiforme, a. zweigförmig.
 Ramille, f. kleiner Rebenzweig, m.
 Ramingue, a. sprossig.
 Ramoindir, va. verringern.
 Ramoir, m. Glömmesser, n.
 Ramoitrir, va. wieder aufstecken.
 Ramollir, va. wieder erweichen; fig. verweichlichen, schwächen; se -, v. pr. weich werden; fig. erschaffen.
 Ramollissant, -e, a. (méd.) erweichend; -, m. erweichendes Mittel, n. [f.
 Ramollissement, m. Erweichung, Ramonage, m. Schornsteinfegen, n.
 Ramoner, va. den Schornstein fegen.
 Ramoneur, m. Schornsteinfeger, m.
 Rampant, -e, a. friedend (auch fig.); (arch.) abhängig.
 Rampe, f. Abfaß einer Treppe, m.; Treppengeländer, n.; Auffahrtr.; (abt.) Samentreibe, f.
 Rampement, m. Frieden, n.
 Ramper, vn. Frieden (auch fig.); sich erniedrigen; (arch.) sich sanft neigen. [hüt, m.
 Rampeur, m. (h.n.) Frieder, Frieder.
 Ramule, Ramuscule, m. (bot.) Weisthen, n.
 Ramure, f. Astert; Geweih, n.
 Rance, a. ranzig; -, m. ranziger Gefchmack, ranziger Geruch, m.
 Ranche, f. Strosse einer Stangenleiter, f.

Rancher, m. Stangenfeller, f.;
 Ranchbalken, m.
 Rancidité, f. ranziger Geschmack.
 Rancir, vn. ranzig werden.
 Rancissure, f. ranziger Geruch,
 ranziger Geschmack.
 Ranson, f. Lösegeld, n.
 Ransonnement, m. Lösekaufung;
 fig. Uebertreibung, f.
 Ransonner, va. ein Lösegeld fordern;
 fig. übertreuen, pressen.
 Ransonneur, m. -se, f. Presser,
 m.; -in, f.
 Rancune, f. Groß, m.
 Rancunier, -ère, a. Groß begehend;
 -s. Großer, m., der die Nachtragende.
 Rang, m. Reihe, Ordnung, f.;
 Rang, Platz, m. Stelle, f.; (mil.)
 Glied, n.; Aderbant, f.; se mettre
 sur les -s, als Mitbewerber auftreten;
 à son -, wenn die Reihe an ihm ist;
 mettre au - de ses amis, zu seinen
 Freunden zählen; régler les -s, die
 Rangordnung bestimmen.
 Range, f. Reihe Pfastersteine, f.
 Rangé, -e, a. ordentlich, gefest.
 Rangée, f. Reihe (von Dingen),
 f.; - d'arbres, Reihe Bäume, f.
 Ranger, va. in Ordnung stellen,
 ordnen, reihen; wegräumen, aus dem
 Wege stellen oder führen; in die
 Reihe setzen, dazu rechnen; unter-
 werfen: - sous sa domination, unter
 seine Herrschaft bringen; - la côte,
 längs der Küste hinsegeln; - le vent,
 dem Wind abtiefen; se -, v. pr. sich
 in Ordnung stellen; bei Seite treten;
 ordentlich werden; se - auprès de qn.,
 sich zu einem versügen; se - du parti de qn.,
 sich zu jemandes Partei schlagen; se -
 à l'avis de qn., jemandes Meinung
 beitreten.
 Ranguillon, m. (imp.) Tunktur, f.
 Ranimer, va. wieder beleben, auf-
 wintern; - le teint, eine lebhaftere
 Farbe geben; aufrichten sein Gemüthe;
 se -, v. pr. wieder aufleben; neues
 Leben bekommen; auf's neue entbrennen
 (Zorn).
 Ranin, -e, Ranulairé, a. Frosch...
 Ranule, f. Froschgeschwulst, f.
 Ranz-des-vaches (rance-), m. Stroh
 breiten, m.
 Raoul, m. Rudolb, m.
 Rapace, a. raubgierig, räuberisch;
 oiseau -, Raubvogel, m. [f.
 Rapacité, f. Raubgier, Raubsucht,
 Râpage, m. Raspeln, Reiben, Schaben,
 n.
 Rapaiser, va. wieder besänftigen;
 se -, v. pr. sich beruhigen. [n.
 Rapatelle, f. Zeug aus Hochhaaren.
 Rapatriage, Rapatriement, m. Wieder-
 ansiedlung, f.
 Rapatrier, va. wieder auslöthnen.
 Râpe, f. Reibeisen, n.; Raspel, f.;
 abgebeerter Traubenstamm, m.
 Râpe, m. geriebener Tabak, Rapé,
 m.; frische Trauben, f. pl.
 Râper, va. reiben, raspeln; -é, ab-
 getragen, fadenförmig, schäbig.
 Rapetasser, va. ausflicken, aus-
 bessern.
 Rapetasseur, m. Ausbesserer, m.

Rapetisser, va. kleiner, kürzer machen;
 -, vn. et se -, v. pr. kleiner, kürzer
 werden, einlaufen (von Zeugen);
 fig. sich ducken.
 Rapanhédon, m. (chir.) Querbruch,
 m.
 Raphanie, f. Kriebelkrankheit, f.
 Raphanistre, m. Ackerrettig, m.
 Rapide, a. -ment, adv. reißend,
 sehr schnell; fig. hinreißend (Stil).
 Rapidité, f. Schnelligkeit, f.
 Rapiécer, va. ausbessern.
 Rapiécetage, m. Flickenerei, f.
 Rapiéceter, v. Rapiécer.
 Rapière, f. langer Degen, Rauf-,
 Haudegen, m. [Gut, n.
 Rapine, f. Raub, m.; geraubtes
 Rapiner, va. et n. rauben; Geld
 unterschlagen.
 Rapointir, va. wieder zuspihen.
 Raponce, f. Rauhaal, f. [f.
 Rapontique, f. Mönchsbarbare, f.
 Rappareiller, va. wiederaufsteln;
 - des livres, eine Zahl Bücher
 wieder voll machen.
 Rappel, m. Zurückberufung, f.;
 (mil.) Appell, m.; Nachzahlung,
 f.; Ruf (zur Ordnung), m.
 Rappeler, va. wieder rufen; ab-
 rufen, zurückrufen; (mil.) Appell
 schlagen; - qc. à qn., einen an etw.
 erinnern; - qc. à sa mémoire, sich
 einer Sache wieder erinnern; - ses
 sens, wieder zur Besinnung kommen;
 - au souvenir de qn., dem Andenken
 jemandes empfinden; se - qc., sich
 einer Sache (an etw.) erinnern.
 Rapport, m. Vortrag; Bericht, m.
 Meldung, f. Rapport, m.; Zeugnis,
 n. Angabe; Drenbläseerei; Beize-
 lung, f. Verhältnis, n. (chemische)
 Verwandtschaft, f. Zusammenhang,
 m. Nechtlichkeit, f.; ouvrage de
 pièces de -, eingelegte Arbeit, f.;
 au - de ..., nach dem Berichte, nach
 der Aussage; par - à ..., in An-
 sehung, in Rücksicht auf ...; faire
 de qc. à qn., einem über etw. Bericht
 erstatten; -s, pl. Aufstößen (von
 Eisen), n.
 Rapportable, a. (jur.) zur Erb-
 schaftsmasse gehörig.
 Rapporter, va. zurückbringen, zu-
 rückführen, mitbringen; hintragen;
 davon tragen (Schwabe &c.); eintra-
 gen, einbringen; in die Erbschafts-
 masse einwerfen; berichten; hinter-
 bringen, klatschen; beibringen, an-
 zugehen; zuschreiben; widerrufen; an-
 klagen; - tout à soi, Alles auf sich
 beziehen; - une loi, ein Gesetz auf-
 heben; (com.) - un article, einen
 Artikel übertragen; -, vn. aufstoßen
 (von Eisen); wiederbringen (von
 Hund); (jur.) einwerfen; se -, v. pr.
 übereinstimmen, sich gleichen; Zeug
 haben (auf, à); (dr.) vorge-
 tragen werden; s'en - à, sich be-
 rufen auf; fam. je m'en rapporte
 à vous, ich verlasse mich demwegen
 auf Sie; fam. je m'en rapporte, ich
 lasse es dahin gestellt sein.
 Rapporteur, m. Berichterstatter;
 Drenbläser; Winkelmesser, m.

Rapportouse, f. Angeberin, Klatsche,
 f. [n.
 Rapprendre, va. irr. wieder lernen.
 Rapprivoiser, va. wieder zahm machen.
 [ner Seite, n.
 Rapprochage, m. Beischniden.
 Rapprochement, m. Wiedernäherung,
 f. Zusammenrücken, a.; Gegeneinanderhaltung;
 Wieder-
 söhnung, f.
 Rapprocher, va. wieder nähern,
 gegeneinander halten, zusammenstellen;
 wieder ausbilden; - un cerf, einen
 Firsch ausbilden; se -, v. pr. sich
 wieder nähern; fig. es näher gehen;
 sich versöhnen.
 Rapsodie, f. Rhapsodie, f.; fig. Strep-
 pelwerk, n. [er, m.
 Rapsodiste, m. Zusammenflopp-
 Rapt (rapte), m. Menschenraub,
 m. Entführung, f.
 Râpure, f. Raupspinne, m. pl.
 Rapuroir, m. Salpeterminerale,
 Raquetier, m. Racketmacher;
 -verfer, m.
 Raquette, f. Racket, Ballnet, n.
 Rare, a. -ment, adv. selten; foh-
 bar; sonderbar; locker, porös; schwach
 (vom Pulse). [dünnend.
 Rarefactif, -ive, a. (phys.) ver-
 Rarefaction, f. (phys.) Verdün-
 nung, f.
 Rarefiable, a. verdünnbar.
 Rarefier, va. (méd.) verdünnen.
 Rarescence, f. (méd.) Düntheit, f.
 Rareté, f. Mangel, m. Seltenheit;
 Lächerheit, f.; pour la - du fait,
 der Seltenheit wegen, Wunder-
 halter.
 Rarissime, a. fam. sehr selten.
 Ras, m. Rasch (Zeug), m.
 Ras, -e, a. geschoren, glatt; kurz-
 haarig; gestrichen (von Gemälden);
 -e campagne, freies Feld, n.; faire
 table -e, reine Bahn machen, Alles
 umstoßen, sichten; au - de Peau,
 fast gleich mit der Wasserfläche; à
 - de bord, bis an den Rand voll.
 Rasade, f. gestrichen volles Glas, n.
 Rasant, -e, a. längs einer Fläche
 hinreichend; vue -e, Aussicht über
 eine ganze Ebene, f.
 la Rascie, Rascien, n.
 Rascien, -ne, a. et s. rauchig;
 Raiser, m.; -in, f.
 Rase, f. Schiffschiff, n. [f.
 Rasement, m. (mil.) Abschleifung,
 Raser, va. jähren, rasiren; nieder-
 reiben, schleifen; hinrasten (an etw.,
 qc.), nahe vorbeifahren; - le vi-
 sage, nahe am Gesichte vorbeifahren;
 - la côte, längs der Küste
 hinsegeln; -, vn. (man.) die Ken-
 nung verlieren; (chass.) nieder-
 ducken.
 Rasette, f. geringer Rasch (Zeug),
 m.; (org.) Stimmdrast, m.
 Rasibus (buce), prp. bart daran,
 dicht daran (an, de).
 Rasoir, m. Rasirmesser, n.; cuir à
 -, Streichriemen, m.
 Raspiration, f. Raspeln, n.
 Rassade, f. Glasperlen, f. pl.
 Rassasiabile, a. fam. ersättlich.
 Rassasiement, m. Sättigung, f.

Rassasier, va. sättigen; fig. befriedigen; se -, v. pr. sich sättigen; fig. überdrüssig sein oder werden.

Rasse, f. Stollenforn, m.

Rassée, f. ein Korn voll Kohlen.

Rassemblement, m. Sammeln, n. Zusammenziehung, f.; Aufkauf, m.

Rassembleur, va. zusammenbringen, sammeln, zusammenziehen, zusammenfügen; aufschlagen (ein Bett z.); se -, v. pr. wieder zusammen kommen.

Rasseoir (-oaire), va. irr. wieder (hin)setzen, wieder (hin)stellen; beruhigen; - se esprits, sich wieder fassen; - vn. sich setzen (von Flüssigkeiten); fig. sich wieder erholen; se -, v. pr. sich wieder setzen; fig. wieder ruhig werden.

Rasséréneur, va. wieder aufheitern, wieder auflockern; se -, v. pr. sich wieder aufheitern; sich wieder auflockern.

Rassigier, va. wieder belagern.

Rassis, -e, p. et a. (v. Rasseoir): pain -, altbackenes Brod, n.; de sang -, mit kaltem Blute; de sens -, mit ruhiger Besonnenheit.

Rassurer, va. wieder beständigen; fig. wieder beruhigen, wieder Muth einflößen; stützen; se -, v. pr. sich wieder beruhigen, wieder Muth fassen; je me -e sur votre parole, ich verlasse mich auf Ihr Wort; sich auflockern (vom Wetter).

Rat, m. Ratte; fig. Grille, Laune; Strömung, f.; le fusil a pris un -, die Zieme hat versagt; il a pris un -, es hat ihm schlagelchlagen; Oviparantia, f.

Rata, m. pop. Eßen, Raquet, n. se Ratatiner, v. pr. ein schrumpfen, runzelig werden, weif werden.

Rataouille, f. Seldatenkost, f.; pop. Breßen, n.

Rat-de-cave, m. mépr. Wein- und Bierwittler; Steuercontroleur, m.

Rate, f. Milz, f.; s'épanouir la -, sich lustig machen. (angefressen).

Raté, -e, a. (suer.) von den Matten

Râteau, m. Rechen, Harfen, m.; (serr.) Eingerrichte, n.

Ratéle, f. ein Rechen voll; dire sa -, frei von der Leber weg sprechen.

Ratéler, va. zusammenrechnen.

Râtelet, m. (tiss.) Nettblatt, n.

Râteleur, m. -se, f. Recher, Harfen, m.; in, f.

Râteleur, m. Haufe; Hakenleiste, f. Kleiderhasen, m.; fig. sam. Reife Zöhne, f.; fig. mettre à qn. le - bien haut, einem den Brodforn höher hängen.

Rater, vn. versagen (von Gewehren); fig. mißlingen; -, va. fehlschießen, nicht treffen; fig. nicht erlangen.

Ratier, -ère, a. pop. griffig; -, s. Griffenfinger, m.; in, f.

Ratière, f. Mattenfalle, f.

Ratification, f. Bestätigung; Bestätigungsurkunde, f.

Ratifier, va. bestätigen, ratifizieren.

Ratinage, m. Kräufern (von Zeugen), n.

Ratine, f. Mattin (Zeug), m.

Ratiner, va. kräufern, ratifizieren.

Ration, f. (mil.) Mattin, f.; tägliches Futter, n.

Rationaliser, va. nach Gründen der Vernunft herstellen. (m. Rationalisme, m. Vernunftiglaube, Rationaliste, m. Rationalist, m.)

Rationnel, -le, a. Mattin ... ; horizon -, wahrer Horizont, m.

Ratis (-tice), m. Kadonnenfett, n.

Ratisbonne, Negensburg.

Ratissage, m. (jard.) Schürfen, n.

Ratisser, va. schaben, schürfen.

Ratissage, f. Krageisen, n.

Ratissoire, f. Schärre, f. Krageisen, n.; Zehlschärre, f.; - à souliers, Abstreifen, n.

Ratissure, f. Abschäbel, n.

Rativateur, a. von Matten lebend.

Raton, m. kleine Ratte, f.; fam. Mäuschen, n.; Waschbär, m.

Ratophage, m. Mattenfresser, m.

Rattacher, va. wieder anheften, wieder ansetzen; se -, v. pr. sich (wieder) anheften.

Ratteindre, va. irr. wieder einholen.

Rattendirr, va. wieder erweichen.

Ratte-rousse, f. Feldmaus, f.

Rattiser, va. (wieder) anschnüren.

Rattitraper, va. wieder erwidern; wieder bekommen; wieder anschnüren.

Rature, f. Durchschneiden, n. ausgeschlagte Stelle, f.; Zinnspäne, m. pl.

Raturer, va. austreichen.

Ratureur, m. Bergamenschaber, m.

Raucité, f. Heiserkeit, f.

Rauque, a. rauh, heiser.

Ravage, m. Verheerung; fig. Unordnung, f.

Ravager, va. verheeren, verwüsten.

Ravager, m. Verwüster, m.

Ravale, f. Eggemaschine, f.

Ravalement, m. Berappen (einer Mauer), n.; fig. Demüthigung, f.

Ravaler, va. hinunter schlucken; fig. verschlucken; heruntersetzen, herabsetzen, demüthigen, schmälern. (maq.) berappen, abputzen; (jard.) flugen; - les paroles, die Worte verschlucken. (weir.)

Ravaudage, m. Ausschneiden; Fild-Ravauder, va. et n. ausschneiden, ausbessern; herumtramen; vorschweben; ausfüllen.

Ravauderie, f. fam. altheres Gewäch, n. Salbaderei, f.

Ravaudeur, m. -se, f. Filder; lästiger Schwärzer, Salbader, m.; Filderin; lästige Schwärzerin, f.

Rave, f. Rabe, f.; - femelle, Stedkrübe, f.

Ravelin, m. (fort.) Wallbüsch, n.

Ravenelle, f. gelbes Weifchen, n.

Ravenna, Ravenna.

Ravestan, m. (verr.) Glasforn, m.

Ravière, f. Rübenseld, n.

Ravigote, f. Schalottenkräbe, f.

Ravigoter, va. pop. rästern, erquiden.

Ravilir, va. schänden, herabwürdigend.

Ravilissement, m. Herabwürdigung, f. (weir.)

Ravin, m. Bergschlucht, f.; Schl-

Ravine, f. Regenbach, Waldstrom, m.; Schlucht, f.

Ravir, va. rauben, entführen, fort-schleppen; fig. entführen, hinreißen.

se Raviser, v. pr. sich anders besinnen, seine Meinung ändern.

Ravissant, -e, a. reizend (von Thieren); fig. hinreißen, entführen.

Ravissement, m. Entführung, f.

Raub, m.; fig. Entführung, f.

Ravisseur, m. -se, f. Entführer, m.; in, f.; -, a. raubfichtig.

Ravitaillement, m. Wiederverproviantierung, f. (viantier).

Ravitailer, va. wieder proviantieren.

Raviver, va. wieder beleben; ermuntern; wieder aufleben; aufwachen.

Ravoir, va. irr. wieder haben, wieder bekommen; se -, v. pr. sich wieder erholen.

Ravoyeur, m. Quergarnschneider, m.

Rayage, m. Aderfurchen, f. pl.

Rayat, va. ripen; freigig machen; mit Streifen versehen, streifen, ausschneiden; (eine Wäsche) streichen.

Rayon, m. Strahl; Umkreis, m.; Runde, f.; Galbmeffer, Radius, m.; Maßscheide; Furde, f.; Fach (im Eckvante z.), n.; Sonigscheibe, f.

Rayonnant, -e, a. strahlend, glänzend, leuchtend.

Rayonnement, m. Strahlen, n.

Rayonner, vn. strahlen, glänzen; fig. ausströmen.

Rayure, f. Streifen, m. pl. gestreiftes Muster (an einem Zeuge), n.; Zug (im Gewehrhaufe), m.; Sparwurf, n.

Razzia, f. Raubzug, m.

Razzier, va. einen Raubzug unternehmen.

Ré, m. (mus.) das D.

Ré, Re-, wieder..., von Neuem ... Die Bedeutung der hier nicht aufgeführten Zusammenziehungen erkennt man aus den einfachen Wörtern, z. B. armer, bewaffnen; réarmer, wieder bewaffnen.

Réabsorber, va. wieder verschlingen; wieder einsaugen; (chim.) neutralisieren.

Réabsorption, f. neue Verschlingung; nochmalige Einsaugung; (chim.) Neutralisierung, f.

Réacquérir, va. irr. wieder erlangen.

Réactif, -ve, a. gegenwirkend.

Réaction, f. Rückwirkung, Reaction, f. (Sandelz.).

Réactiver, va. wieder beleben.

Réactivité, f. Wiederbelebung, f.

Réadmission, f. Wiederzulassung, f.

Réadopter, va. wieder aufnehmen.

Réadoption, f. Wiederannahme, f.

Réafficher, va. wieder bekannt machen.

Réagir, vn. zurückwirken.

Réaguer, va. wieder an den Krieg gewöhnen. (ladung, f.)

Réajournement, m. zweite Welterajourner, va. zum zweiten Male vorladen. (Schule, f.)

Réal, -e, a. Real...; école -e, Real-Reälgal, Réalgar, m. Hauptzweig, n. Arjenif, m.

Réalisable, a. thunlich.
Réalisateur, -trice, a. et s. verwirklichend; Ausführer, m.; -in, f.
Réalisation, f. Verwirklichung, f.
Réaliser, va. verwirklichen, bemerklichstellen; gegen baares Geld umsetzen.
Réalité, f. Wirklichkeit, f. [n.
Réapparition, f. Wiedererscheinen.
Réappel, m. zweiter Aufruf, m.
Réappeler, va. wieder rufen; wieder appellieren. [Neue verfesteln.
Réapposer, va. - le scellé, aufst.
Réappréciation, f. nochmalige Taxation, f. [messen.
Réarpenfer, va. aufst. Neue verfesteln.
Réassiguation, f. (dr.) nochmalige Verladung; zweite Anweisung, f.
Réassigner, va. (dr.) noch einmal vorladen; eine neue Anweisung ausstellen.
Réassurance, f. Reassurance, f.
Rebaiser, va. wieder küssen.
Rebaisser, va. wieder herunterlassen.
Rebänder, va. wieder spannen; wieder verbinden; (mar.) umlegen.
Rebaptisant (-bat-), m. Wiedertäufer, m. [taufe, f.
Rebaptisation (-bat-), f. Wiederrebaptiser (-bat-), va. wieder taufen. [mürtisch.
Rébarbatif, -ve, a. zurückstoßend.
Rebâter, va. den Saumjattel wieder auflegen; fig. wieder unter's Joch bringen.
Rebâtier, va. wieder bauen.
Rebâttre, va. irr. wieder klopfen, noch einmal schlagen; fig. nochmals wiederholen, abbrechen; -ttu, abgedroschen; en avoir les oreilles -ttues, etw. bis zum Gehör gehört haben; (die Stückelgen) über'schmieden; (die Karten) noch einmal mischen; se -v. pr. die Fährte wieder finden (von Hunden).
Rebaudir, va. (chass.) (die Hunde) freudlich und aufmuntern.
Rebelle, a. rebellisch; fig. widerspenstig; unempfindlich; ungeeignet; hartnäckig (von Krankheiten); strenghändig; -, m. Aufrehrer, Rebel, m.
se Rebeller, v. pr. sich empören; fig. widerstreben.
Rebellion, f. Empörung, f.; fig. Widerstreben, n.
se Rebéquer, v. pr. widerbessern, sich widerlegen (gegen, à, contre).
se Rebiiser, v. pr. widerpenstig sein.
Reblanchir, va. wieder weissen; wieder bleichen; -, vn. wieder weiß werden.
Reble, m. Klebfraut, n.
Reboire, va. irr. wieder trinken; faire - qc., etw. wieder anfeuchten.
Reboisement, m. nochmalige Bepflanzung, f.
Reboiser, va. nochmals bepflanzen.
Rebondi, -e, a. sam. dick und rund; Bau...
Rebondir, vn. zurückspringen; wieder aufspringen; fig. wieder auf die Bühne kommen.
Rebondissement, m. Rücksprall, m.

Rebord, m. Rand, m. Randleiste, f.; Vorprung; Aufschlag, Krage, m.
Rebordir, va. neu einfasfen, einen neuen Rand ansetzen.
Rebotement, m. (hort.) Zurückschneiden bis an die Zimffelle, n.
Rebotter, va. die Stiefeln wieder anziehen; se -, v. pr. seine Stiefeln wieder anziehen; (hort.) einen Baum bis an die Zimffelle zurückschneiden.
Rebouchement, m. Wiederverstopfung, f.
Reboucher, va. wieder verstopfen; se -, v. pr. sich wieder verstopfen; sich umbiegen (von einer Schwede).
Rebouillir, vn. irr. wieder kochen.
Rebouissage, m. (chap.) Aufputzen, n.
Rebousier, va. (chap.) wieder aufputzen; fam. wegstößigen; pop. aufhungen.
Rebours, m. Gegenrich (des Haars), m.; fig. Gegenfell, n.; à -, au -, gegen den Strich, verkehrt.
Rebouteur, m. pop. Weinbruchheller, m.
Reboutonner, va. wieder zuknöpfen.
Rebrassage, m. Wiedertöthen, n.
Rebraser, va. wieder löthen.
Rebrider, va. wieder aufsäumen.
Rebroder, va. übersticken.
Rebrouiller, va. wieder verwirren.
Brousse, f. Aufzuchtstiel, f.
Brousse-poil, à -, adv. wider den Strich; verkehrt; ungen.
Rebrousser, va. gegen den Strich bürsen oder streichen; - chemin, oder -, vn. plötzlich wieder umkehren.
Rebroussette, f. Aufzuchtstamm, m.
Rebroussoir, m. v. Brousse.
Rebroyer, va. wieder zerstoßen.
Rebuffade, f. fam. Anfahren, Einschmäuzen, n.
Rébus (-buce), m. Wortspiel; -bid, n.; schlechter Wit, m.
Rebut, m. Abweijung, Abfertigung, f.; Auswurf; Auswurf, m.: mettre une lettre au -, einen Brief als unbestellbar zurücklegen.
Rebutant, -e, a. zurückstoßend, widerlich, verdrüsslich.
Rebuter, va. von sich weissen, zurückstoßen; abschrecken, entnuthigen; verleiten; se -, v. pr. sich abschrecken lassen; widerpenstig werden.
Recacher, va. wieder verstopfen.
Recacherer, va. wieder verfesteln.
Recalcitrant, -e, a. widerpenstig, störrig.
Recaler, va. glatt hobeln.
Recaloir, m. Echlichthobel, m.
Recamer, va. Blumenwerk einmischen. [holung, f.
Récapitulation, f. kurze Wiederholung.
Récapituler, va. kurzlich wiederholen. [Wolle).
Recarder, va. wieder auftragen.
Recarreler, vn. wieder mit Platten besetzen.
Recassar, va. wieder umadern.
Recassis, m. umgebrochener Aker, m.
Recéder, va. wieder abtreten.
Recel, Recèlement, m. (jur.) Verhehlung, f.

Recélé, m. (dr.) Verheimlichung, Unterhüllung, f.
Recéler, va. verheimlichen; verstecken; verhehlen. [in, f.
Recéleur, m. -se, f. Hehler, m.; Recémment, adv. neuerlich, vor Kurzem.
Récence, f. Frische, f.
Recensement, m. Volkszählung; wiederholte Befichtigung, Unterhüllung, f.; (dr.) Zeugenverhör, n.
Recenser, va. (Zeugen) verhören; (die Bevölkerung) zählen; (Waaren) untersuchen.
Récént, -e, a. frisch, neu, erst geschehen; avoir la mémoire -e de qc., etw. in frischem Andenken haben.
Recepage, m. Abschneiden der Weindöde am Boden; Abholzen, n.
Recepée, f. (for.) abgeholtter Schlag, m.
Receper, va. (vign.) am Boden wegschneiden; (for.) abholzen.
Récépissé, m. Empfangschein, m.
Réceptacle, m. Sammelplatz, m.; Niederlage, f. Behältniß, n.; Samenhülle, f.
Réceptaculaire, a. auf dem Grundboden liegend. [Empfanglichkeit, f.
Réceptibilité, Réceptivité, f.
Réception, f. Empfang, m.; Aufnahme, f.
Recés, v. Recez.
Recette, f. Einnahme, f. Ertrag, m.; Einnahmung; Einnahmestube, f.; Receyt, Arzneimittel, n. [ffg.
Recevable, a. annehmlich, zulässig.
Receveur, m. -se, f. Einnahmer, m.; -in, f.
Recevoir, va. nehmen, bekommen, empfangen, aufnehmen, einführen; zulassen, annehmen; genießen; (Waaren) beziehen; (Geld) einnehmen; (Besuche) annehmen, bekommen; - les ordres de qn., jemandes Befehle entgegennehmen; zulassen; être reçu, durch das Examen kommen; être bien reçu partout, überall gute Aufnahme finden; - chevalier, zum Ritter schlagen; - en grâce, zu Gnaden annehmen.
Recevoir, m. (salp.) Rüterkasten, m. [über Beischuß, m.
Recez, m. Reichthumsabschied, endRechtfahnder, va. ein neues Verußt aufschlagen. [leben.
Rechampir, va. (peint.) herausRechampissage, m. Ueberbühnen, n.
Rechange, m. Rückwechsel, m.; de -, vorrätig; zum Wechseln.
Rechanger, va. wieder ändern; -, vn. wieder wechseln (mit, de).
Rechanter, va. noch einmal singen; fig. öfters vorlesen.
Réchapper, vn. wieder entweichen; wieder genesen, entkommen.
Recharge, f. neue Ladung; Ueberlast, f.; neuer Angriff; wiederholter Auftrag, m.; fig. venir en -, zur Befichtigung dienen; venir à la - de qn., einen neuerdings mit Worten bestärken.
Rechargement, m. Umladen, n.

Recharger, va. wieder beladen; wieder laden (ein Gewehr); wieder angreifen; nochmals auftragen.
 Recharger, va. wieder verreiben; - vn. wieder auf die Jagd gehen.
 Réchaud, m. Kohlenbeden, Kohlenfeuer, n. Spirituslampe, f.
 Réchauf, m. frischer Dünger, m.
 Réchauffage, m. Wiederaufwärmen, n. [fig.].
 Réchauffé, m. Aufgewärmtes (auch Réchauffement, m. (jard.) frischer Dünger, m.; Erwärmung, f.
 Réchauffer, va. wieder wärmen, aufwärmen; fig. wieder beleben; se -, v. pr. sich wieder erwärmen; fig. wieder in Feuer gerathen; neuen Eifer bekommen.
 Réchauffoir, m. Wärmosen, m. Bratröhre, f. [häufeln, n].
 Rechaussement, m. (jard.) Um-Rechausser, va. Strümpfe und Schuhe wieder anziehen; (jard.) die Erde aufhäufeln; (ein Haus) im Grunde ausbauen; (ein Mad) von neuem zähnen. [Mähnhammer, m].
 Rechaussoir, m. Mähnhammer, m.
 Réche, a. rauh (anzufühlen); fig. abstoßen. [würdig].
 Recherchable, a. untersuchungs-
 Recherche, f. Nachsuchung, Untersuchung, Nachfrage, Erfundigung; gerichtliche Untersuchung; Werbung; (peint.) Sorgfalt, f.; Geschicktes, Uebertriebenes, n.; faire la - de qc., nach etw. suchen; um etw. anhalten; Erfundigung über etw. einziehen; faire la - d'une alle, um ein Mädchen anhalten.
 Recherché, -e, p. et a. gesucht, gefinstelt; mit Sorgfalt ausgearbeitet.
 Rechercher, va. wieder suchen, untersuchen, nachforschen, Erfundigung einziehen; gerichtliche untersuchen; nachsuchen (um etw., qc.), anhalten; - qn., einen zur Flechenschaft ziehen; - une alle, um ein Mädchen anhalten; sam. - qn., sich um einen reifen; sorgfältig ausarbeiten; iron. zu sehr künfteln.
 Rechiné, -e, a. sauerwürfisch.
 Rechinement, m. Griesgrammen, n.
 Rechinier, vn. verbiesslich aufsehen; (jard.) nicht fortkommen.
 Rechinser, va. (Wolle) rein auswaschen.
 Rechte, f. fig. Rückfall, m.
 Récidive, f. Rückfall (in einen Fehler), m.; en cas de -, im Wiederbetretungsfalle.
 Récidiver, vn. wieder in denselben Fehler verfallen.
 Récif, m. Riß, n.
 Récipé, m. Recept, n.
 Récipiangle, m. Winkelmesser, m.
 Récipiendaire, m. (der) Aufzunehmende, Candidat, m.
 Récipient, m. (chim.) Recipient, m.; Glode, f. Glas, n.
 Réciprocité, f. gegenseitiges Verhältnis, n.; - d'amitié, Freundschaftserwiederung, f.
 Réciproque, a. -ment, adv. ge-

genseitig, beiderseitig; verbes -s, pl. zurückführende Zeitwörter, n. pl.; rendre le -, ein Gleiches thun. [vergessen, erwidern].
 Réciproquer, vn. sam. wieder
 Recirer, va. wieder wischen.
 Récit, m. Erzählung, f.; Bericht, m.; Recitatio, Solo, n.
 Récitant, -e, a. partie -e, Hauptstimme, f. [m].
 Récitant, m. Gedächtnißredner,
 Récitatif, m. Recitativ, n.
 Récitation, f. Hersagen, n. Vortrag, m.
 Reciter, va. et n. auswendig hersagen, erzählen; vortragen; Solo singen.
 Reciter, m. Geschichtenerzähler, m.
 Réclamateur, m. (eom.) (der) Zurückfordernde, m.
 Réclamation, f. Reclamation, f. Anspruch; Einspruch, m.
 Réclame, f. empfehlender Artikel, m.; bezaahlte Lobrede in einem Journal; vom Chor wiederholte Schlussstrofe; (imp.) Auszeichnung eines Bogens; (ois.) Lockfische, f.
 Réclamer, va. anrufen (um etw., qc.); zurückfordern; reclamieren; - vn. Einspruch thun (gegen, contre), einkommen, protestiren; se -, v. pr. sich berufen (auf einen, de qn.).
 Réclamerie, f. Mißbrauch mit bezahlten Zeitungartikeln, m.
 Réclinaison, f. (astr.) Abweichung, f.
 Récliner, vn. (astr.) abweichen; -s, niedergebogen (ist).
 Reclouer, va. wieder annageln.
 Reclure, va. irr. einperren, einschließen; se -, v. pr. sich einschließen.
 Reclus, -e, a. et s. eingeschlossen; Klausner, m.; in, f.
 Réclusion, f. Einspernung; Zuchthausstrafe, f.
 Re(é)clusionnaire, a. et s. zur Zuchthausstrafe verurtheilt.
 Recochoer, va. (boul.) - la pâte, den Teig mit der flachen Hand noch einmal schlagen.
 Recogner, va. wieder hineinschlagen; fig. zurückschlagen; rauh abweisen.
 Récognitif (-cogue-) -ve, a. (dr.) anerkennend, Anerkennungse...
 Récognition (-cogue-) -f. Erforschung, Untersuchung, f.
 Recoiffer, va. den stopfszug wieder erben; eine Flasche wieder zufloren.
 Recoin, m. Eckspizwinkel, f.
 Recolement, m. Wiedervorlesen der Zeugenaussage, n.; Prüfung der Nichtigkeit eines Inventars; (for.) Witzschau, f.
 Récoler, va. - des témoins, Zeugen ihre Aussage noch einmal vorlesen; vergleichen.
 Récolleक्टर, -trice, a. et s. sammelnd; Sammler, m.; in, f.
 Récollection, f. (th.) Sammlung, Sammlung, f.
 Recoller, va. wieder aufleimen.

Récolte, f. Ernte, Einfammlung, f.; - du vin, Weinlese, f.
 Récolter, va. ernten, einfammeln. [lungswert, schätzbar].
 Recommandable, a. empfehlend.
 Recommandation, f. Empfehlung, f.
 Recommandation, f. Empfehlung; Achtung, f.; Ansehen, n.; avoir qc. en -, etw. hochschätzen.
 Recommender, va. empfehlen; anbehehlen; ermahnen, raten; einschärfen; um Verlängerung der Fast eruchen; se -, v. pr. sich empfehlen; se - à Dieu, sich Gott befehlen. [Anfang, m].
 Reconnement, m. neuer
 Reconnemencer, va. et n. wieder anfangen, von vorn anfangen.
 Récompense, f. Belohnung, f. Erloß, m.; en -, dagegen, dafür.
 Récompenser, va. belohnen (für, de); vergelten, vergüten; fig. bestrafen; - le temps perdu, die verlorne Zeit wieder einbringen; se -, v. pr. sich schatzlos halten.
 Recompléter, va. wieder ergänzen.
 Recomposer, va. wieder zusammensetzen; (imp.) von vorn setzen.
 Recomposition, f. Wiederzusammensetzung, f.; (imp.) Umsetzen, n.
 Recomputer, va. überzählen, überrechnen.
 Réconçiable, a. versöhnbar.
 Réconçiateur, m. -trice, f. Versöhner, m.; -in, f.
 Réconciliation, f. Wiederversöhnung; Wiedereinweihung, f.
 Réconçilier, va. wieder versöhnen (mit, avec, à); wieder einweihen; se -, v. pr. sich wieder versöhnen; vor dem Abendmahle noch einmal beichten. [erneuerung, f].
 Reconduction, f. Pacht, Mieth-, Reconduire, va. irr. zurückbegleiten, das Geleit geben; die Thür weisen.
 Reconduite, f. Geleit, n.; Abweihung, f.; faire la -, das Geleit geben.
 Reconcesser, va. wieder beichten.
 Réconfortation, f. (méd.) Stärkung, f.
 Réconforter, va. wieder stärken.
 Réconforter, f. nochmalige Confrontation, f. [frontieren].
 Réconfronter, va. nochmals con-Reconnaissable, a. kenntlich, erkennbar.
 Reconnaissance, f. Wiedererkennung; Erkenntlichkeit; Untersuchung, f.; Schein, Empfangschein, Schuldchein, m.; (jur.) Anerkennung; (mil.) Recognoscierung, f.; - du mont de piété, Pfandzettel, m. [bankbar (für, de)].
 Reconnaissant, -e, a. erkenntlich,
 Reconnaître, va. irr. wieder erkennen; anerkennen; eingestehen; vergelten, vergüten; ausfindschaffen, untersuchen; recognosciren; se -, v. pr. wieder zu sich kommen; sich bekennt; zur Erkenntnis kommen; eingestehen; se - en quelque endroit, einen Ort wieder erkennen.

Redemander, va. wieder begehren, zurückfordern; noch einmal fragen.
 Redémolir, va. wieder niederreißen.
 Rédempteur, m. Erlöser (Christus), m. [Kaufung, f.]
 Rédemption, f. Erlösung; Löse-
 Redépêcher, va. noch einmal abfertigen.
 Redescendre, va. et n. wieder herablassen; wieder heruntersteigen.
 Redevable, a. noch schuldig, noch im Rückstande; je vous suis très - de ..., ich bin Ihnen sehr verbunden für...; -, m. Schuldner, m.
 Redevance, f. Grundzins, m.
 Redevancier, m.; -ère, f. der, die Zinspflichtige.
 Redevenir, vn. irr. wieder werden.
 Redévider, va. wieder abspulen.
 Redevoir, va. irr. noch schuldig sein, noch schuldig bleiben.
 Rédhibition, f. (jur.) Heimtschlagung, f.; Rückschritt, n.
 Rédhibitoire, a. die Heimtschlagung betreffend; action -, Klage auf Wiederabnahme, f.; cas -, Fall in dem ein Kauf ungültig wird, m.
 Rédiger, va. abfassen, kurz zusammenfassen; herausgeben, redigieren.
 se Rédimer, v. pr. sich loskaufen, sich frei machen.
 Redingote, f. Ueberrock, m.
 Redire, va. irr. wieder sagen, wiederholen; ausplaudern; tabeln, einwenden: trouver à - dans q., etw. an einer Sache auszusetzen finden; vermissen.
 Rediseur, m. -se, f. fam. Wiederholer, m.; -in, f.; Ausplauderer, m.
 Redistribuer, va. wieder austheilen. [Theilung; Zurtheilung, f.]
 Redistribution, f. Wiederausredite, f. Wiederholung, f.
 Redompter, va. wieder bejähmen.
 Redondance, f. Weißschwefeligkeit, f.; Ueberfluß (an Sätzen), m.
 Redondant, -e, a. weißschweifig.
 Redonner, va. wiedergeben; -, vn. wieder verfallen; (mil.) wieder angreifen; fam. la pluie -e de plus belle, es regnet wieder stärker; se -, v. pr. sich wieder widmen.
 Redouble, m. zweite Geldbestellung; (gr.) Neuplication, f.
 Redoublement, m. Verdoppelung; starke Zunahme, f. stärkerer Anfall, m.
 Redoubler, va. verdoppeln; wieder füttern; (die Wache) verhärtet; -, vn. sich verdoppeln; - de soins, seine Sorgfalt verdoppeln.
 Redoutable, a. fürchtbar.
 Redoute, f. Schreckensangst, f.
 Redouter, va. sehr fürchten; se faire -, sich fürchtbar machen.
 Rêdre, m. großes Heringsnetz, n.
 Redresse, f. (mar.) Aufholer, m.
 Redressé, -e, a. fig. fam. stoff, aufgeburt.
 Redressement, m. Geraderichten; fig. Wiedergutmachen, n.
 Redresser, va. wieder gerade richten; fig. zurechtweisen; wieder gut machen; (mar.) aufholen; - au jeu, im Spiele betrügen; se -, v. pr. sich wieder aufrichten, sich gerade

halten; fam. il se -e, er trägt die Nase höher.
 Redresseur, m. Absteller von Mißbräuchen; Gauner, falscher Spieler, m. [Stoßen, m.]
 Redressoir, m. (pot. ét.) Biantréductibilité, f. Auflösbarkeit, Zertheilbarkeit, f.
 Réductible, a. zurückführbar, auflösbar. [Iend.]
 Réductif, -ve, a. wieder herstellend.
 Réduction, f. Zurückbringung; Verminderung, Herabsetzung (der Renten); Verjüngung; Einschränkung; Unterwerfung; Vergleichung, Deduction; (chir.) Einrenkung; (chim.) Abampfung, f.; echeille de -, verjüngter Maßstab, m.
 Réduire, va. irr. zurückbringen; zu etw. bringen, nöthigen, bewinzen, unterwerfen; verfeinern, verjüngen; einschränken; auflösen; (chim.) abampfen; reducten; wieder eintreten; (jur.) herabsetzen; - en peu de mots, in wenig Worten zusammenfassen; - en cendre, in Asche verwandeln; - en poudre, in Staub verwandeln; - à la mendicite, an den Bettelfuß bringen; - à la raison, zur Vernunft bringen; - au silence, zum Schweigen bringen; se -, v. pr. abgewden (auf, à); hinauslaufen; sich bändigen lassen; sich beschränken, sich vermindern; sich auflösen; einfließen; fig. se - à rien, zu nichts werden, zu Wasser werden.
 Réduit, m. abgezonderter Ort, m.; (Ause-)Winkel, n.; Verschlag; (Schluß-)Winkel, versteckter Aufenthalt, m.
 Réduit, -e, p. et a. (v. Réduire); vous êtes trop -, Sie wohnen zu enge; le voilà bien -, er ist sehr herunter gekommen.
 Réduplicatif, -ve, a. (gr.) eine Wiederholung andeutend, verdoppelt.
 Réduplication, f. (gr.) Wiederholung, f. [f.]
 Réédification, f. Wiederaufbauung, Réédifier, va. wieder aufbauen.
 Réel, -le, a. -lement, adv. wirklich, wahrhaft, zuverlässig; droit -, dingliches Recht, n.; taille -le, Grundsteuer, f.; paiement -, baare Zahlung, f.; saisir -lement, mit gerichtlichem Beschlag belegen; -, m. Wirkliches, Wahres, n. [f.]
 Réélection, f. Wiedermählung, Rééligibilité, f. Wiedermählbarkeit, f.
 Rééligible, a. wieder wählbar.
 Réélire, va. irr. wieder wählen.
 Réexportation, f. Wiederausfuhr, f. [(Waaren)]
 Réexporter, va. wieder ausführen.
 Réfectionner, va. umformen.
 Réfaction, f. Nachlaß am Zolle (wegen Beschädigung), m. Réfaction, f.
 Réfaire, va. et n. irr. wieder machen, von Neuem anfangen; m. arbeiten, ausbessern, herstellen; wieder härten; (jeu) wieder mischen;

(cuis.) vorher aufquellen lassen; aufbraten; se -, v. pr. sich wieder erholen. [neues Gewebe, n.]
 Refait, m. unentschiedenes Spiel.
 Refait, -e, p. et a. pop. angeführt, betrogen.
 Refaucher, va. wieder mahlen.
 Réfection, f. Ausbesserung (eines Gebäudes); Mahlzeit (in Klöstern), f.
 Réfectoire, m. Refectorium, n.
 Réfectoirier, m. -ère, f. Tafelbedier (in Klöstern), m.; -in, f.
 Refend, m. mur de -, Schweißmauer, f.; pierres de -, Bindesteine, m. pl.; bois de -, Spaltbois, n.
 Refendre, va. wieder spalten; der Länge nach durchsägen; scie à -, Säge, f. [m.]
 Refendret, m. (ard.) Spaltfeil.
 Référé, m. erstatteter Bericht, m.
 Référence, f. (ch. d. f.) Auskunftgeber, m.; Beziehung, f. Verhältnis, n.
 Référendaire, m. Referendar, m.
 Référer, va. beziehen; zuschreiben, beimeiden; - le serment, den Eid juridschreiben; -, vn. Bericht erstatten; se -, v. pr. sich beziehen (auf, à); je m'en réfère à, ich berufe mich auf, ich lasse es ankommen auf.
 Réfermer, va. wieder zumachen.
 Referrer, va. wieder beschlagen.
 Refeuiller, va. (men.) einen Doppelstein falz, machen.
 Refeuilleter, va. nochmals durchblättern. [Falz, m.]
 Refeuillure, f. (men.) doppelter Refischer, va. wieder einschlagen; (maç.) wieder verstreichen.
 se Refiger, v. pr. wieder gerinnen.
 Refin, m. feinste spanische Wolle, f.; superfein. [men.]
 Refixer, va. von Neuem bestimmen.
 Réfléchi, -e, p. et a. (v. Réfléchir); überlegt, überdacht, bedacht; sam; mouvement -, Rückprall, m.; verbe -, zurückführendes Zeitwort, n.
 Réfléchir, va. (phys.) zurückstoßen, zurückstrahlen; -, vn. zurückprallen; überlegen, nachdenken (über, sur); se -, v. pr. zurückprallen; sich abspiegeln; (gr.) zurückwirken.
 Réfléchissant, -e, a. (phys.) zurückstrahlend; fig. überlegend, bedacht.
 Réfléchissement, m. Zurückprallen, n. Zurückstrahlung, f.; Widerhall, m.
 Réflecteur, m. et a. (phys.) Licht-zurückwerfer, Spiegel, m.
 Réflectif, -ve, a. aus der Ueberlegung hervorgegangen.
 Reflet, m. (peint.) Widerschein, Abglanz, m.
 Refléter, va. (peint.) (Licht, Farbe) zurückwerfen; se -, v. pr. sich spiegeln. [wieder aufblühen.]
 Refleurir, vn. wieder blühen; fig. Refleurissement, m. Wiederaufblühen, n.
 Réflexe, a. zurückprallend.
 Réflexibilité, f. Zurückstrahlungs-fähigkeit, f.

Réflexible, a. zurückstrahlungsfähig.

Réflexion, f. Zurückstrahlung, f. Widerschein, m.; fig. Ueberlegung, Betrachtung; Bemerkung, f.; Widerhall, m.

Refleur, vn. zurückfließen.

Reflex (-st), m. Ebbe, f.

Refondre, va. umschmelzen; fig. ganz umarbeiten, umformen.

Refonte, f. Umschmelzung; fig. Umgestaltung, f.

Reforg, va. umschmelzen.

Réformable, a. verbesserlich; der Verbesserung bedürftig.

Réformateur, m. -trice, f. Reformator, Verbesserer, m.; -in, f.

Réformation, f. Verbesserung; Abstellung, f.; Umprägen, n.; Reformations, f.

Réforme, f. Verbesserung, Reform; Reformation, f.; regelmäßiges Leben, n.; reformirte Gemeinde; Abtanking; Ausmusterung (der Pferde), f.; habit de -, abgeteigtes Kleid, n.

Réformé, -e, p. et a. (v. Réformer); verabschiedet; -, s. der, die Reformirte.

Réformer, va. umformen, verbessern, reformiren; abschaffen, ausmütern; umprägen; berichtigern; einschränken; (die Truppen) vermindern; se -, v. pr. sich bessern; sich wieder bilden.

Refouiller, va. wieder aufgraben, wieder durchsuchen.

Refouir, va. umgraben.

Refoulement, m. nochmaliges Walfen; (artil.) Ansetzen; (arg.) Stauchen, n.; - de la marée, Ablaufen der Fluth, n.

Refouler, va. noch einmal walfen; (arg.) stauchen; (artil.) einstoßen; zurückdrängen, stoßen; -, vn. wieder ablaufen. [m.]

Refouloir, m. (artil.) Segelbojen.

Refournir, va. auf's Neue versehen.

Réfractaire, a. widersetzlich, ungehorsam; strengflüßig, unerschmelzbar, feuerbeständig. [f.]

Réfractif, va. brechen (die Strahl-Refraction), -ve, a. strahlenbrechend.

Refraction, f. (phys.) Strahlenbrechung, f.

Refrain, m. Schlußreim, Wiederholungsvers, m.; fig. die alte Geier.

Refranchir, va. wieder überfringen; se -, v. pr. (mar.) wieder leicht werden (durch Auspumpen).

Réfrangibilité, f. Durchbarkeit (der Lichtstrahlen), f.

Réfrangible, a. (phys.) durchbar.

Refrappement, m. Umprägen, n.

Refrapper, va. noch einmal flöpfen; umprägen.

Refrayer, va. (pot.) glatt flöpfen.

Refréner, va. bezähmen, mäßigen, zügeln.

Réfrigérant, -e, a. (médec.) kühlend, abkühlend; -, m. Küßfaß; Küßmittel, n.

Réfrigératif, -ve, a. (médec.) kühlend; -, m. Küßmittel, n.

Réfrigération, f. (chim.) Abkühlung, f. [n.]

Réfrigératoire, m. Abkühlgefäß.

Réfringent, -e, a. (phys.) brechend.

Refrise, va. irr. noch einmal baden.

Refrigné, -e, p. et a. verdriestlich; gerunzelt. [Etirn, n.]

Refronnement, m. Plunzen der se Refrognier, v. pr. die Stim runzeln.

Refrroid, m. (tan.) Abkühlung, f.

Refrroidir, va. abkühlen; -, vn. et se -, v. pr. sich abkühlen; sich erkälten; fig. erkalten.

Refrroidissement, m. Abkühlung; fig. Erkaltung; (médec.) Erkältung, f.; Berkslagen (der Pferde), n.

Refrorter, va. wieder reifen; wieder durchprügeln.

Refuge, m. Zuflucht; Ausflucht, f.; maison de -, Armen-, Beserungs-, Rettungshaus, n.

Réfugie, m. Flüchtling, m.

se Réfugier, v. pr. sich flüchten, seine Zuflucht nehmen.

Refuir, vn. irr. (chass.) wechseln.

Refuite, f. (chass.) Wechsel, m.; fig. Ausflucht, f.

Refus, m. abschlägige Antwort, Verweigerung, f.; cerf de -, dreijähriger Hirch, m.; fam. cela n'est pas de -, das ist nicht zu verachten.

Refusable, a. verweigernd.

Refuser, va. ausschlagen, nicht annehmen; abschlagen, verweigern; -qn., einem eine abschlägige Antwort geben; -, vn. sich weigern (zu de); se -, v. pr. sich etw. versagen; se - à qc., sich etw. versagen; il ne se -e à rien, er ist zu Allem bereit.

Réfusion, f. - de dépens, Wiedererstattung der Unkosten, f.

Réfutable, a. widerlegbar.

Réputation, f. Widerlegung, f.

Réfutation, f. widerlegend.

Réfuter, va. widerlegen.

Regagner, va. wieder gewinnen; wieder erlangen; (die verlorne Zeit) wieder einbringen; - le chemin, wieder auf den Weg kommen.

Regaillardir, va. wieder beleben; se -, v. pr. wieder heiter werden.

Regain, m. Grummet, n.

Régale, m. Gastmahl, n. Schmaus, m.; fig. Hehlingsgericht; wahres Vergnügen, n.

Régalaide, f. Bemirthung, f.; fam. lebhaftes Gladerfeuer, n.; boire à la -, das Glas ausstinken.

Régale, m. Negal (in der Orgel), n.; -, f. Hoheitsrecht, n. [jer, n.]

Régale, a. f. eau -, Königswasser.

Régalement, m. (dr.) gleiche Vertheilung; Ebenmachung (des Bodens), f.

Régaler, va. bewirthen, einen Schmaus geben; - de qc., mit etw. dienen; iron. etw. aufstücken; ergößen; (dr.) gleich vertheilen; ebenen.

Régaleur, m. (arch.) Abgischer, m.

Régalien, a. droit -, Hoheitsrecht, n.

Regard, m. Blick, Anblick, m.;

(peint.) Gegenstück, n.; en -, gegenüber.

Regardant, -e, a. beschauend; zu haushälterisch; -, m. Zuschauer, m.

Regarder, va. et n. sehen, anblicken, betrachten; erwägen; zusehen; die Aussicht wohin haben; betheuen, wohin gehören; ma chambre -e sur la rue, mein Fenster geht auf die Straße; - l'est, nach Osten zu liegen; il -e de près, er ist fursichtig; il ne faut pas y - de si près, man muß es nicht so genau nehmen; cela me -e, das betrifft mich, das geht mich an; cela ne me -e pas, das geht mich nichts an; - comme, ansehen als, betrachten wie; - en riant, anlachen.

Regarnir, va. wieder versehen; wieder möbliren.

Régates, f. pl. Regatta, Wettfahrt mit Booten, f.

Regayer, va. hecheln.

Regayoir, m. grobe Haufschel, f.

Regayure, f. Berrig, n.

Regel, m. neuer Strof, m.

Regeler, vn. wieder striren.

Régence, f. Regentenschaft; Regierung; Zeit der Vorlesungen eines Professors, f.

Régénérateur, m. -trice, f. Wiederhersteller, m.; -in, f.; -, -trice, a. wiederherstellend.

Régénération, f. Wiederherstellung; (th.) Wiedergeburt, f.

Régénérer, va. wieder hervorbringen; umschaffen, neugehalten; se -, v. pr. sich wieder erzeugen; wieder wachsen.

Régent, m. Regent; öffentlicher Lehrer; Director; Verwaltungsrath, m.

Régente, f. Regentin, f.

Régenter, va. et n. öffentlich lehren; herrschen, befehlen; gängeln.

Régenteur, m. der gern den Meister spielt.

Regerner, vn. wieder feimen.

Régicide, m. Königsmord; -mörder, m.; -, a. königsmörderlich.

Régie, f. Verwaltung; Regie, f.

Regimement, m. Ausschlagen (der Pferde), n.; fig. Widerspenstigkeit, f.

Regimber, va. hinten ausschlagen (von Pferden); fig. widerpenstig sein.

Régime, m. Lebensordnung, Diät, f.; metre au -, strenge Diät vorschreiben; Verwaltung, Regierungsform, f.; (gr.) registrirter Fall, m.

Régiment, m. Regiment, n.; fig. Schwarm, m. [giments]schule, f.

Régimentaire, a. école -, Regiment, f. Regina, f.

Région, f. Gegend, Himmelsgegend; Luftgegend, f.; Buirt, Grad, m. Stufe, f. [ist]bischof, m.

Régionnaire, a. évêque -, Bischof, m.

Régir, va. regieren, verwalten.

Régisseur, m. Vorsteher; Theaterverwalter, m.

Régitrateur, m. Registrar (in der römischen Gangel), m.

Registre, m. Lagerbuch; Register; Zugloch am Ofen, n.; Orgelzug, m.

Stimmart, f.; - des baptêmes, Kirchenbuch, n.; - mortuaire, Todtenliste, f.; tenir -, Buch hal- Registrer, va. eintragen. [ten.]

Registre, v. registre.

Réglable, a. regulirbar.

Réglage, m. Eintragen, f.

Règle, f. Lineal, Richtscheit, n.; fig. Regel, f.; Geseß; Muster; Rechnungs- exemplar, n.; Leiste (an Zierarbeiten), f.; - de trois, Regel de Tri, f.; - conjointe, Kettenregel, f.; dans les -s, nach den Regeln; en -, in der gehörigen Ordnung, vorchriftsmäßig; -s, pl. monatliche Reinigung, f.

Réglé, -e, p. et a. -ment, adv. limitirt; regelmäßig, pünktlich; ordentlich; troupes -es, pl. reguläre Truppen, f. pl.

Règlement, m. Verordnung; Dienstvorschrift, Verfügung, Ordnung; (pal.) Entscheidung, Bestimmung, f.; Befehlen, n.; Verordnungen, f.; -s, pl. Statuten, n. pl.

Règlementaire, a. vorchriftsmäßig; loi -, Geseß das eine Verordnung enthält, n. [nungen treffen.]

Règlementer, vn. zu viele Verordnen.

Règler, va. limitiren; fig. einrichten, ordnen; festsetzen; einschränken, maßigen; (eine Uhr) stellen; (eine Rechnung) abschließen; (einen Streit) schließen; - un solide de compte, einen Saldo ausgleichen; se -, v. pr. sich richten (nach, sur).

Réglet, m. (imp.) Linie zwischen Zeilen, f.; (men.) Winkelhasen, m.; (arch.) Leisten, n.

Réglette, f. (imp.) Sextlinie, f.

Régleur, m. -se, f. Limitirer, m.; -in, f.

Régliste, f. Süßholz, n.; jus de -s, Saftzucker, m. [Glühholz, n.]

Régloir, m. Notenlineal; (cordon.)

Réglure, f. Linien, Notenlinien, f. pl.

Regnard, m. Reinhard, n.

Regnard (renare), m. Regnard (Dichter), m. [m.]

Regnauld, (rend), m. Reinhold,

Règne, m. Regierung, f.; fig. Reich, n. Herrschaft, f.; - animal, Thierreich; - végétal, Pflanzenreich; - minéral, Mineralreich, Steinreich, n.

Règner, v. regieren, herrschen; fig. beherrschen (etw., sur qc.); vorherrschen; sich erstrecken.

Régnicole (régue), m. Reichs- bewohner, m.; Inländer, m.; -, a. eingeboren. [des Wassers, n.]

Regonflement, m. Anschwellen

Regonfer, vn. anschwellen, steigen (vom Wasser).

Régorge, adv. pop. à - museau, bis an den Hals voll. (berlaufen, n.)

Regorgement, m. Ausretren, Ue-

Regorger, vn. anstreiten, sich er- geben; fig. Ueberfuß haben (an, de), im Ueberflusse vorhanden sein; frohen.

Regouler, va. pop. anspannen; überfüllen. [hängen.]

Regourmer, va. die Rinne ein-

Regouter, va. noch einmal kosten.

Regrat, m. Auslöfen, n. Höfer- maare, Höferbude, f.

Regrattage, m. Auftragen, Auf- rufen, n.

Regratter, va. wieder abfragen; - une maison, ein Haus abfragen; -, vn. höfen; Salz auslöfen; fig. fridern, abzwaden (an, sur).

Regratterie, f. Höfertram; Salz- verkauf im Kleinen, m.

Regrattier, m. -ère, f. Höfer, Salzfrämer; Knider, m.; -in, f.

Regreffer, va. wieder pfeifen.

Regrès, m. Wiedereintritt (in eine Bründe), m. [ggt.]

Régressif, -ve, a. (log.) rückwärts- gession, f. Umkehrung eines

Règes, f.

Regret, m. Bedauern, Leid, Leid- weßen, n. Schmerz, m.; à -, un- gern; j'ai - de od. que, es thut mir leid daß; avoir - de ses fautes, seine Fehler bereuen; -s, pl. Klagen, f. pl.

Regrettable, a. bebauernswert.

Regretter, va. bebauern; vermissen; zurückwünschen; je -e de, es thut mir leid zu.

Reguider, va. wieder aufwinden; se -, v. pr. (sauc.) wieder steigen.

Régulariforme, a. (bot.) fast

regelmäßig.

Régularisation, f. Regulirung, f.

Régulariser, va. reguliren, ein- richten.

Régularité, f. Regelmäßigkeit, f.

Régulateur, m. (horl.) Uhrtheil, f.; Perpendikel; fig. Ordner; (vap.)

Regulator, m. p.; -, -trice, a. ord- nend, regulirend.

Régulier, -ère, a. -èrement, adv. regelmäßig, ordentlich, pünkt- lich; olergé -, Ordensgeistlichkeit, f.; habit -, Ordenskleid, n.; -, m. Ordensgeistlicher, m.

Régurgitation, f. Wiedereinunter- schluß; Ausstoßen, n.

Réhabilitation, f. Wiedereinset- zung (in den vorigen Stand), f.

Réhabilitatoire, a. wieder einset- zend.

Réhabilitier, va. wieder in den vor- igen Stand setzen; se -, v. pr. wieder in seine vorigen Rechte ein- treten.

Réhabituier, va. wieder an etwas gewöhnen. [Steigerung, f.]

Réhaussement, m. Erhöhung,

Réhausser, va. erhöhen; fig. er- heben; preisen; -, vn. im Preise steigen, im Werthe steigen.

Reheurter, va. wieder anknöpfen.

Réimportation, f. Wiederein- fuhr, f.

Réimporter, va. wieder einführen.

Réimposer, va. wieder besteuern.

Réimposition, f. neue Auflage (einer Schatzung etc.), f.

Réimpression, f. neuer Abdruck, m. neue Auflage (eines Buches), f.

Réimprimer, va. wieder drucken, wieder auflegen.

Reims (rinee), Reims.

Rein, m. Niere, f.; -s, pl. Nieren,

Rein, f. pl. Kreuz, n.; avoir mal

aux -s, Reindschmerzen haben.

Reincorporer, va. neu einverlei- ben; fig. wieder aufnehmen.

Reine, f. Königin, f.; la - mère, die Königin Mutter; - abeille-, Bienenkönigin, f.

Reine-claude, f. Königsapfel, f.

Reinette, f. Renette (Apfel), f.

Reinfecter, va. von Neuem an- stecken.

Reinspirer, va. von Neuem ein- atmen. [setzung, f.]

Reinstallation, f. Wiederein- setzung, f.

Reinstaller, va. wieder einsetzen (in ein Amt).

Reinté, -e, a. breitfüßig.

Reintégration, f. Wiedereinset- zung in den Besitz, f.

Reintéger, va. wieder in den vor- igen Stand setzen.

Reinterroger, va. wieder befragen.

Reinviter, va. nochmals einladen.

Reitération, f. Wiederholung, f.

Reitérer, va. wiederholen.

Rejallir, vn. spritzen; ausströmen; zurücksprallen. [rückprallen, n.]

Rejallissement, m. Spritzen; Zu- rejaunir, va. wieder gelb machen; -, vn. wieder gelb werden.

Rejet, m. (dr.) Verwerfung, f.; Nachschuß (zu einer Steuer); Ueber- trag (eines Postens), m.; Schößreis, n. Nachschuß, m.; Wießapfen, m.

Rejetable, a. verwerflich.

Rejeter, va. et n. noch einmal wer- fen, zurückwerfen; ausschließen; wie- der von sich geben; verwerfen; nicht annehmen; übertragen (einen Posten); (mar.) braten; (jard.) wie- der ausschlagen, wieder treiben; - la saute sur qn., die Schuld auf einen schieben. [fomme, m.]

Rejeton, m. Schößling; fig. Nach- schößling, m.

Rejoindre, va. irr. wieder zusam- menfügen; fig. wieder vereinigen, wieder einholen; wieder zu einem kommen od. stoßen; se -, v. pr. sich wieder vereinigen, wieder zusamen- treffen. [berstreichen.]

Rejointoyer, va. (maç.) wieder

Rejouer, va. et n. wieder spielen.

Réjoui, -e, p. et a. erfreut, lustig; gros -, lustiger Bruder, m.

Réjouir, va. erfreuen, ergötzen; se -, v. pr. sich lustig machen, sich freuen (über, de).

Réjouissance, f. Lustbarkeit,

Freude, Ergötlichkeit, Freudenbeje- lung; (boh.) Zulage, f.

Réjouissant, -e, a. lustig, ergötlich.

Réjuyer, va. wieder richten.

Relâche, m. Auslöfen, Nachlassen, n. Erholung, f.; sans -, ohne Unterlaß; -, f. (mar.) Anker-, Ruhe- platz, m.; Raft, f.

Relâché, -e, p. et a. nachgelassen, erschläßt; fig. locker, vernachlässigt.

Relâchement, m. Nachlassen, n.; Abspannung, Erschlaffung; fig. Er- schlaffung (des Eisens), Nachlässigkeit; Erholung, f.; Gelinderwerden (des Wetters), n.

Relâcher, va. et n. abspannen, nachlassen; fig. loslassen, freilassen,

in Freiheit setzen; vermindern; se -, v. pr. schlaf werden, nachlassen (auch fig.); fig. nachgeben; nachlässiger werden; gelinder werden (vom Wetter); se - l'esprit, sich zerstreuen.

Relai, m. (sal.) zweite Soole, f.

Relais, m. frische Pferde, n. pl.; Vorspann, m.; Poststation, f.; (chass.) frische Hunde, m. pl.; des habits de -, Kleider zum Wechseln; aller en -, mit unterlegten Pferden fahren; être de -, ohne Anstellung sein. [abnatteln.]

Relaisser, va. abjagen, abtreiben.

Relancer, va. (chass.) wieder aufreiben; fig. aufjagen; anfahnen.

Relaps (-lapse), -e, a. et s. rückfälliger Steher, e. in.)

Relargir, va. breiter, weiter machen.

Rélargissement, m. Wiederausweiten, n.

Relater, va. (dr.) berichten.

Relatif, -ve, a. bezüglich, relativ.

Relation, f. Beziehung, f. Verhältnis, n.; Verehr; Bericht, m. Angehe; Reisebeschreibung, f.; être en-avec qn., avoir - avec qn., mit einem in Verbindung stehen.

Relativement, adv. in Beziehung (auf, à), rücksichtlich.

Relaver, va. wieder waschen.

Relaxation, f. (mé.) Erschlaffung, Schläffheit; Milderung (der Strafe), f.

Relaxé, -e, p. et a. (mé.) erschläfft.

Relaxer, va. loslassen (einen Gefangenen).

Relayer, va. ablösen (Arbeiter); -, vn. die Pferde wechseln, umpanzen.

Relégation, f. Verweisung, f.

Reléguer, va. verweisen, verbannen; se -, v. pr. sich zurückziehen.

Relent, m. müßiger Geruch oder Geschmack, m.

Relovailles, f. pl. erster Kirchgang einer Wöchnerin, m.

Relové, m. Rechnungsauszug, m. Verzugschein, n.; Zwischengericht, n.; -, -e, a. erhaben, hoch; d'un goût -, stark gewürzt.

Relève, f. (dr.) Nachmittagszeit, m.; Nachmittagszeit, f.

Relèvement, m. Wiederaufrichtung, f. Wiederaufstehen (von einer Krankheit); Wiederstotmachen, n.; Aufnahme, f. Verzeihnis, n. [m.]

Relève-quartier, m. Schutzgeher.

Relover, va. wieder aufheben, wieder aufrichten, wieder herstellen, wieder aufbauen; wieder aufheben, erheben, hervorheben; rügen; frei sprechen, entbinden; (mil.) ablösen; wieder flott machen; - une maison d'un étage, ein Haus überlegen; - les mains, die Hände zusammennehmen; - le courage, den Mut wieder beleben; - une insulte, eine Beleidigung beantworten; - le gant, die Herausforderung annehmen; - un contrat, gerichtliche Abschrift von einem Verträge nehmen; - un plat, eine Schüssel durch andere Speisen erregen; - le rôti par un plat de poisson, nach dem Braten

ein Gericht Fische aufsetzen; - un appel, eine Appellation einlegen; -, vn. wieder aufstehen; - d'une maladie, von einer Krankheit aufkommen; - de sentinelle, von der Schilbrache abgelöst werden; zu Lehn geben, von etw. abhängig sein; se -, v. pr. wieder aufstehen, sich wieder aufrichten; (mar.) sich wieder vom Lande entfernen; fig. se - d'une perte, sich von einem Verluste wieder erholen. [m.]

Releveur, m. et a. Aufsehemusfel, Reliège, m. (tonn.) Binden, n.

Relief, m. erhabene Arbeit, f.; fig. Ansehen, n.; Ruhm, Glanz, m.; scheinbare Wichtigkeit; Lehngebühr; haut -, plein -, ganz erhabene Arbeit; bas -, halb erhabene Arbeit; - d'appel, Erlaubnis zur Appellation, f.

Relien, m. grobes Pulver, n.

Relier, va. wieder binden, wieder zubinden; (rel.) einbinden; (ein Faß) binden; fig. (Menschen durch Glauben und Liebe mit einander) verbinden.

Relieur, m. Buchbinder, m.

Religieuse, f. Ordensschwefter, Hausdame, f.

Religieux, -se, a. -sément, adv. gottesdienstlich; gottesfürchtig, fromm, religiös, gewissenhaft, treulich, pünktlich; ordensgeistlich; vie -se, Klosterleben, n.; habit -, Ordenskleid, n.; -, m. Ordensgeistlicher, m.

Religion, f. Religion, f.; geistlicher Orden, m.; habit de -, Ordenskleid, n.; entrer en -, in einen Orden treten; se faire une - de qc., sich ein Gewissen aus etw. machen; ceux de la -, die Calvinisten, m. pl.

Religieux, -se, a. -sément, adv. gottesdienstlich; gottesfürchtig, fromm, religiös, gewissenhaft, treulich, pünktlich; ordensgeistlich; vie -se, Klosterleben, n.; habit -, Ordenskleid, n.; -, m. Ordensgeistlicher, m.

Religion, f. Religion, f.; geistlicher Orden, m.; habit de -, Ordenskleid, n.; entrer en -, in einen Orden treten; se faire une - de qc., sich ein Gewissen aus etw. machen; ceux de la -, die Calvinisten, m. pl.

Religieux, -se, a. -sément, adv. gottesdienstlich; gottesfürchtig, fromm, religiös, gewissenhaft, treulich, pünktlich; ordensgeistlich; vie -se, Klosterleben, n.; habit -, Ordenskleid, n.; -, m. Ordensgeistlicher, m.

Religion, f. Religion, f.; geistlicher Orden, m.; habit de -, Ordenskleid, n.; entrer en -, in einen Orden treten; se faire une - de qc., sich ein Gewissen aus etw. machen; ceux de la -, die Calvinisten, m. pl.

Religion, f. Religion, f.; geistlicher Orden, m.; habit de -, Ordenskleid, n.; entrer en -, in einen Orden treten; se faire une - de qc., sich ein Gewissen aus etw. machen; ceux de la -, die Calvinisten, m. pl.

Religion, f. Religion, f.; geistlicher Orden, m.; habit de -, Ordenskleid, n.; entrer en -, in einen Orden treten; se faire une - de qc., sich ein Gewissen aus etw. machen; ceux de la -, die Calvinisten, m. pl.

Religion, f. Religion, f.; geistlicher Orden, m.; habit de -, Ordenskleid, n.; entrer en -, in einen Orden treten; se faire une - de qc., sich ein Gewissen aus etw. machen; ceux de la -, die Calvinisten, m. pl.

Religion, f. Religion, f.; geistlicher Orden, m.; habit de -, Ordenskleid, n.; entrer en -, in einen Orden treten; se faire une - de qc., sich ein Gewissen aus etw. machen; ceux de la -, die Calvinisten, m. pl.

Religion, f. Religion, f.; geistlicher Orden, m.; habit de -, Ordenskleid, n.; entrer en -, in einen Orden treten; se faire une - de qc., sich ein Gewissen aus etw. machen; ceux de la -, die Calvinisten, m. pl.

Religion, f. Religion, f.; geistlicher Orden, m.; habit de -, Ordenskleid, n.; entrer en -, in einen Orden treten; se faire une - de qc., sich ein Gewissen aus etw. machen; ceux de la -, die Calvinisten, m. pl.

Religion, f. Religion, f.; geistlicher Orden, m.; habit de -, Ordenskleid, n.; entrer en -, in einen Orden treten; se faire une - de qc., sich ein Gewissen aus etw. machen; ceux de la -, die Calvinisten, m. pl.

Religion, f. Religion, f.; geistlicher Orden, m.; habit de -, Ordenskleid, n.; entrer en -, in einen Orden treten; se faire une - de qc., sich ein Gewissen aus etw. machen; ceux de la -, die Calvinisten, m. pl.

Religion, f. Religion, f.; geistlicher Orden, m.; habit de -, Ordenskleid, n.; entrer en -, in einen Orden treten; se faire une - de qc., sich ein Gewissen aus etw. machen; ceux de la -, die Calvinisten, m. pl.

Religion, f. Religion, f.; geistlicher Orden, m.; habit de -, Ordenskleid, n.; entrer en -, in einen Orden treten; se faire une - de qc., sich ein Gewissen aus etw. machen; ceux de la -, die Calvinisten, m. pl.

Religion, f. Religion, f.; geistlicher Orden, m.; habit de -, Ordenskleid, n.; entrer en -, in einen Orden treten; se faire une - de qc., sich ein Gewissen aus etw. machen; ceux de la -, die Calvinisten, m. pl.

Religion, f. Religion, f.; geistlicher Orden, m.; habit de -, Ordenskleid, n.; entrer en -, in einen Orden treten; se faire une - de qc., sich ein Gewissen aus etw. machen; ceux de la -, die Calvinisten, m. pl.

Religion, f. Religion, f.; geistlicher Orden, m.; habit de -, Ordenskleid, n.; entrer en -, in einen Orden treten; se faire une - de qc., sich ein Gewissen aus etw. machen; ceux de la -, die Calvinisten, m. pl.

Religion, f. Religion, f.; geistlicher Orden, m.; habit de -, Ordenskleid, n.; entrer en -, in einen Orden treten; se faire une - de qc., sich ein Gewissen aus etw. machen; ceux de la -, die Calvinisten, m. pl.

Religion, f. Religion, f.; geistlicher Orden, m.; habit de -, Ordenskleid, n.; entrer en -, in einen Orden treten; se faire une - de qc., sich ein Gewissen aus etw. machen; ceux de la -, die Calvinisten, m. pl.

Religion, f. Religion, f.; geistlicher Orden, m.; habit de -, Ordenskleid, n.; entrer en -, in einen Orden treten; se faire une - de qc., sich ein Gewissen aus etw. machen; ceux de la -, die Calvinisten, m. pl.

brechen; (couvr.) Umdecken; (pav.) Umlegen (eines Pflasters), n.

Remanier, va. wieder angreifen, wieder in die Hände nehmen; umarbeiten, verbessern, durchsehen; (imp.) umbrechen; (pav.) (ein Pflaster) umlegen; umbrechen.

Remarchander, va. von Neuem um etw. handeln.

Remarcher, vn. wieder gehen.

Remarier, va. wieder verheiraten; se -, v. pr. sich wieder verheiraten.

Remarquable, a. merkwürdig, beträchtlich, wichtig. [tung, f.]

Remarque, f. Bemerkung; Anmerkung, f.

Remarquable, a. merkwürdig, beträchtlich, wichtig. [tung, f.]

Remarque, f. Bemerkung; Anmerkung, f.

Remarquable, a. merkwürdig, beträchtlich, wichtig. [tung, f.]

Remarque, f. Bemerkung; Anmerkung, f.

Remarquable, a. merkwürdig, beträchtlich, wichtig. [tung, f.]

Remarque, f. Bemerkung; Anmerkung, f.

Remarquable, a. merkwürdig, beträchtlich, wichtig. [tung, f.]

Remarque, f. Bemerkung; Anmerkung, f.

Remarquable, a. merkwürdig, beträchtlich, wichtig. [tung, f.]

Remarque, f. Bemerkung; Anmerkung, f.

Remarquable, a. merkwürdig, beträchtlich, wichtig. [tung, f.]

Remarque, f. Bemerkung; Anmerkung, f.

Remarquable, a. merkwürdig, beträchtlich, wichtig. [tung, f.]

Remarque, f. Bemerkung; Anmerkung, f.

Remarquable, a. merkwürdig, beträchtlich, wichtig. [tung, f.]

Remarque, f. Bemerkung; Anmerkung, f.

Remarquable, a. merkwürdig, beträchtlich, wichtig. [tung, f.]

Remarque, f. Bemerkung; Anmerkung, f.

Remarquable, a. merkwürdig, beträchtlich, wichtig. [tung, f.]

Remarque, f. Bemerkung; Anmerkung, f.

Remarquable, a. merkwürdig, beträchtlich, wichtig. [tung, f.]

Remarque, f. Bemerkung; Anmerkung, f.

Remarquable, a. merkwürdig, beträchtlich, wichtig. [tung, f.]

Remarque, f. Bemerkung; Anmerkung, f.

Remarquable, a. merkwürdig, beträchtlich, wichtig. [tung, f.]

Remarque, f. Bemerkung; Anmerkung, f.

Remarquable, a. merkwürdig, beträchtlich, wichtig. [tung, f.]

Remarque, f. Bemerkung; Anmerkung, f.

Remarquable, a. merkwürdig, beträchtlich, wichtig. [tung, f.]

Remuement, -m^{nt}, m. Bewegung, f. Weirüden; Umgraben, Umfahren (der Erde), n.; fig. Unruhe (im Volke), f.

Remuer, va. bewegen, wegrücken; umrühren; menden (See u.); fig. bewegen, rühren, aufwecken, erschüttern; — ciel et terre, Himmel und Erde in Bewegung setzen; — le lit, das Bett aufschütteln; — la terre, die Erde aufgraben; — de la terre, Erde wegschaffen; — un enfant, ein Kind umwickeln; — une affaire, etw. wieder zur Sprache bringen; — vn. sich rühren, sich bewegen; fig. Aufbruch stiften; se —, v. pr. sich bewegen, sich regen; fig. thätig sein.

Remueur, m. Stornschäufler, m.

Remueuse, f. Wildfau, f.

Rémunérateur, -trice, s. et a. Vergeltter, m.; -in, f.; vergeltend.

Rémunération, f. (th.) Vergeltung, f. Lohn, m.

Rémunérateur, a. (jur.) als Vergeltung gegeben. [lohnend.]

Rémunérer, va. vergelten, belohnen, n. vor Zorn schmauchen.

Renaissance, f. fig. Wiedergeburt, f. aufleben; - aufblühen, n.

Renaissant, -e, a. wieder entstehend; - aufblühend; - anbrechend.

Renaitre, vn. irr. von Neuem entstehen, nachwachsen; fig. wieder aufblühen, wieder aufleben.

Rénal, -e, a. zu den Nieren gehörig.

Renard, m. Fuchs; fig. listiger Mensch, m.

Renardé, f. Fuchsin, f.

Renardé, -e, a. (ap.) verrothen.

Renardeau, m. junger Fuchs, m.

Renardier, m. Fuchsjäger, m.

Renardièrre, f. Fuchsbau, m.

Renaississement, **Renaissance**, m. Umsezung in einen andern Staat, f.

Renaisser, va. in einen andern Staat gehn. [ten.]

Renchalner, va. wieder ansetzen.

Rencheri, -e, p. et a. vertheuert, überboten; faire le —, sich selten machen; faire la -e, spöde thun.

Rencherir, va. vertheuern; —, vn. theuer werden; — sur qn., einen überbieten, f. Aufschlagen, n.

Rencherissement, m. Vertheuern.

Rencogner, va. fam. in eine Ecke treiben; se —, v. pr. sich in eine Ecke verbergen.

Rencontre, f. zufälliges Begegnen; feindliches Zusammentreffen, Gefecht; Duell, n.; fig. Zufall, m. Gelegenheit, f.; en toute —, bei jeder Gelegenheit; de —, gelegentlich, zufällig; plaisante —, lustiger Einfall, m.; par —, durch Zufall; aller à la — de qn., einem entgegengehen; —, m. et f. (com.) Nachweisezettel (im Tagebuche), f.

Rencontrer, va. treffen, begegnen (einem, qn.), finden; — une difficulté, auf eine Schwierigkeit stoßen; il l'a -é, er ist ihm begegnet; —, vn. treffen, fig. gikliche Einfälle haben; il a bien -é, er hat

es gut getroffen; se —, v. pr. einander treffen; einander begegnen; einerlei Gedanken haben.

Rencorsier, va. einen neuen Leib an ein Kleid setzen. [einfähen.]

Rencourager, va. wieder Muth Rendage, m. (mon.) Schlagschlag; Ertrag, Nutzen, m. [ger, m.; -in, f.]

Rendant, m. -e, f. Rechnungssable.

Rendement, m. Ertrag, m.

se Rendetter, v. pr. sich wieder in Schulden steden.

Rendez-vous, m. Zusammenkunft, f.; Zusammenkunftsort, m.

Rendormir, va. irr. wieder einschläfen; se —, v. pr. wieder einschläfen. [Sleid zc.]

Rendoubler, va. einschlagen (ein Rendre, va. wiedergeben, zurückgeben; übergeben; herausgeben; wiedervergeltet; eintragen, einbringen; erweisen, darstellen, ausdrücken, überlegen; zurückführen, wiederholen; wiedererzählen; machen; — l'esprit, den Geist aufgeben; — compte, Menschenschaft geben; rentieren; — visite, einen Besuch machen; — aveu, ein Geständniß ablegen; — le salut, den Gruß erwidern; — honneur, Ehre erzeigen; — la pareille, Gleiches mit Gleichem vergelten; — le mal pour le bien, Böses mit Gutem vergelten; — une place, eine Stellung übergeben; — les armes, die Waffen strecken; — justice, Gerechtigkeit widerfahren lassen; — service, einen Dienst leisten; — en français, auf französisch übersehen; — un jugement, ein Urtheil fällen; — une loi, ein Gesetz ergehen lassen; — témoignage, Zeugniß ablegen; — grâce, Dank sagen; — raison, Gemüthung geben; — heuroux, glücklich machen; —, vn. gehen bis, flühen (an..., à ..., sur ...); ce chemin rend à la ville, dieser Weg geht bis an die Stadt; se —, v. pr. sich ergeben (in, à), nachgeben; sich nohin begeben; ce cheval se rend, dieses Pferd kann nicht mehr fort; se — à son devoir, zu seiner Pflicht zurückkehren; se — ridicule, sich lächerlich machen.

Rendu, -e, p. et a. (v. Rendre); fig. ermüdet; — à Berlin, franco bis Berlin; nous voilà -s, nun sind wir an Ort und Stelle.

Renduire, va. irr. wieder überstreichen; wieder bewerfen.

Rendurcir, va. wieder härten; se —, v. pr. wieder hart werden.

Rène, f. Zügel, m.

René, m. Renatus, m.

Renée, f. Renata, f. [-in, f.]

Renégat, m. -e, f. Renegat, m.

Rénette, f. Wirtmesser; Lochseil, n.

Rénetter, va. (maréch.) auswirken. [pfiff rücken.]

Renfermé, m. sentir le —, bum.

Renfermer, va. wieder einschließen, verschließen; fig. in sich fassen, enthalten; zusammenfassen; se —, v. pr. sich wieder einschließen, sich beschränken; se — en soi-même, sich fasseln.

Renflammer, va. wieder entflammen.

Renflé, -e, a. aufgeschwollen; aufgebaut (Säulen); (bot.) bauchig; fleischig.

Renflement, m. Anschwellen, n.

Renfler, vn. wieder anschwellen; aufquellen; laisser — la pâte, den Teig gehen lassen.

Renfoncement, m. Wandvertiefung, f.; pop. Einschlagen des Fußes, n.

Renfoncer, va. wieder hineinschlagen, -stoßen; tiefer hineindrücken (einen Fuß); (toon.) den Boden wieder einsezen.

Renforcé, -e, p. et a. (v. Renforcer) stark, did; fig. aufgeblassen; taffetas —, Doppeltaffet, m.; fig. fam. vornehm thugend; sot —, Erz-narr, m.

Renforcement, m. Verstärkung, f.

Renforcer, va. verstärken, vermehren; se —, v. pr. stärker werden; fig. fester, geschickter werden.

Renformer, va. (gant.) ausweiten.

Renformir, va. (maç.) abpußen, bewerfen.

Renformis, m. frischer Beruf, m.

Renformoir, m. (gant.) Wendestod, m.

Renfort, m. Verstärkung, f.

Renfrogner, v. Renfrogner.

Renngement, m. Wiedererklaffung (in eine Sache); Diensterneuerung, f.

Renngazer, va. wieder verpfänden; wieder verwideln (in, dans); wieder in Dienste nehmen; — une action, ein Gesetz erneuern; se —, v. pr. sich aufs Neue einlassen (in, dans); wieder Dienste nehmen; se — dans un péril, sich wieder in eine Gefahr begeben. [de steden.]

Rennginer, va. wieder in die Scheit.

Renngendrer, va. wieder erzeugen.

Renngement, m. Brüsten, n.

se Renngorger, v. pr. sich brüsten.

Renngraisser, va. wieder mästen; —, vn. et se —, v. pr. wieder fett werden; fig. sich erholen. [n.]

Renngrenement, m. Wiederprägen, Renngrener, va. wieder prägen.

Renngrener, va. (meun.) wieder aufschütten; (méc.) in ein zweites Rad eingreifen lassen.

Renlé, -e, a. verleugnet; abtrünnig; verlossen. [leugnung.]

Renliement, **Renliement**, m. Verleugnen, (dem Glauben) entsagen.

Renliard, m. Ventli, n. Klappe, f.

Renliement, m. Schlußstein, n.

Renliier, vn. schnüffeln, beschnuppern (etw., sur qc.); fam. sich sperren.

Renlierie, f. fam. Schnüffeln, n.

Renliieur, m. -se, f. Schnüffler, m.; -in, f.

Rénifolié, -e, a. nierenblättrig; -forme, a. nierenförmig. [n.]

Rénitence, f. (phil.) Widerstand, n.

Reniveler, va. noch einmal abwaschen.

Renne, m. et f. Rennthier, n.

Renoir, va. aufschwärzen.
 Renom, m. guter Ruf, Name, m.
 Renommé, -e, a. berühmt; geprie-
 ten. [rucht, n.]
 Renommée, f. guter Ruf, m.; Ge-
 Renommer, va. wieder ernennen;
 mit Lob nennen, preisen.
 Renonce, f. fehlende Farbe im Kar-
 tenspiele, f.; jouer de -, eine an-
 dere Farbe zugeben; jouer en -,
 Farbe verleugnen.
 Renoncement, m. Verleugnung,
 Entfagung, f.; - à soi-même, -
 de soi-même, Selbsterleugnung, f.
 Renoncer (à qc.), vn. entfagen,
 aufgeben, absteigen, sich begeben,
 verzichten; Farbe verleugnen; - à soi-
 même, sich selbst verleugnen; - va.
 verleugnen. [sagung, f.]
 Renonciation, f. Verzicht, m. Ent-
 renoncucées, f. pl. ranunfelt-
 artige Pflanzen, f. pl.
 Renoncule, f. Ranunfel, f.
 Renouée, f. Knöterich, m.
 Renouement, m. Wiederanknü-
 pfung, Erneuerung, f.
 Renouer, va. wieder anknüpfen,
 durchschlingen; fig. erneuern.
 Renoueur, m. -se, f. Einrenter,
 m.; -in, f.
 Renouveler, va. erneuern; wieder-
 holen; - vn. verdoppeln, zune-
 hmen (an, de); - d'appétit, neuen
 Appetit bekommen; se -, v. pr. sich
 erneuern, von Neuem anfangen.
 Renouvellement, m. Erneuerung,
 Wiederholung, f.; Zuwachs, m.; -
 de la lune, Neumond, m.
 Renouvateur, -trice, a. et s. er-
 neuernd; Erneuerer, m.; Erneuerin, f.
 Rénovation, f. Erneuerung, f.
 Renseignement, m. Anweisung,
 Nachweisung, Auskunft, f.
 Renseigner, va. wieder lehren;
 Auskunft geben, Nachricht geben.
 Renseigner, va. wieder einsehen.
 Rentamer, va. wieder anschnaiden;
 fig. von Neuem anfangen.
 Rentassé, -e, a. unterseht.
 Rentassier, va. wieder aufhäufen.
 Rente, f. Rente, f. jährliche Ein-
 künfte, Zinsen, pl. - viagère, Leib-
 rente, f.
 Renter, va. mit Renten versehen.
 Renterrer, va. wieder begraben.
 Rentier, m. -ère, f. Rentner, m.;
 -in, f.
 Rentoilage, m. neue Befegung
 (mit Leinwand), f.; Ausfleben (auf
 Leinwand), n.
 Rentoilier, va. wieder mit Lein-
 wand besetzen; auf neue Leinwand
 ziehen.
 Renton, m. Juge, f.
 Rentonner, va. umfüllen (Wein &c.).
 Rentortiller, va. wieder einwickeln.
 Rentou, v. Renton.
 Rentraîner, va. wieder mit sich
 fortziehen, wieder hintreiben.
 Rentraire, va. (taill.) anstoßen,
 stoßen.
 Rentraiture, f. Stoßnacht, f.
 Rentrant, a. m. angle -, ein-
 springender Winkel; -, m. neu ein-
 tretender Spieler, m.

Renrayage, m. (drap.) Stofen, n.
 Renrayeur, m. -se, f. Zeugflopper,
 m.; -in, f.
 Rentrée, f. Wiedereröffnung (eines
 Gerichts), f.; - des classes, Wie-
 deranfang der Schule, m.; (tht.)
 Wiederauftreten; Einfahren, Ein-
 bringen (des Getreides &c.); Ein-
 kommen (der Einkünfte), n.; Kauf-
 farten, f. pl.
 Rentrer, vn. wieder hinein gehen,
 wieder eintreten; wieder anfangen,
 wieder eröffnet werden (von Schu-
 len, Sitzungen &c.); (tht.) wieder
 auftreten; wieder nach Hause gehen;
 - en grâce, wieder zu Gnaden an-
 genommen werden; wieder zurück-
 kehren; einkommen (von Seidern);
 zurückschlagen (vom Schwerte), zu-
 rücktreten; - en soi-même, in sich
 gehen; -, va. einfahren; (imp.)
 faire - une ligne, eine Zeile ein-
 rücken; - le corps, den Leib ein-
 ziehen.
 Renvahir, va. wieder überfallen.
 Renvahissement, m. wiederholter
 feindlicher Ueberfall, m. [fein.]
 Renvolper, va. wieder einwi-
 renvenimer, va. wieder vergiften;
 fig. noch mehr erbittern; se -, v.
 pr. sich verschlimmern (von Wun-
 den &c.). [ten.]
 Renverger, va. wieder durchsch-
 renverse, adv. à la -, rückwärts,
 rücklings; auf dem Rücken (liegen).
 Renversement, m. Umstoßen, Um-
 reifen, n. Umsturz, m. Unordnung,
 f.; Umladen, n.; - de l'esprit,
 Geistesverwirrung, f.
 Renverser, va. umstoßen, umwer-
 fen, niederreißen, zu Boden werfen;
 in Unordnung bringen, zerstören;
 stützen; (mar.) umladen; -qn. en
 courant, einen niederrennen; se -,
 v. pr. rücklings niederfallen, einan-
 der niederwerfen; in Unordnung ge-
 rathen; se - sur la cavalerie,
 sich auf die Reiterei werfen, auf die
 Reiterei einbrechen, die Reiterei aus-
 einanderbringen; lèvres-ées, pl.
 aufgeworfene Lippen, f. pl.; c'est
 le monde-é, das ist die verkehrte
 Welt.
 Renvi, m. Uebergebot (im Spiele), n.
 Renvier, va. (jeu) überbieten (um,
 de).
 Renvoi, m. Zurücksendung; Anmer-
 kung, Ver-, Nachweisung; Verta-
 gung, f.; Ausstoßen (aus dem Ma-
 gen), n.; Entlassung, Abdankung, f.;
 chevaux de -, leer zurückgehende
 Pferde, n. pl.; marchandise de -,
 zurückgehende Waaren, f. pl.
 Renvoyer, va. wieder senden; zu-
 rücksenden; fortschicken, entlassen;
 abweisen; verweisen; verschicken; ver-
 trüsten; zurückschlagen, zurückstoßen;
 - à un livre, auf ein Buch ver-
 weisen; - bien loin, fern abweisen,
 rund abschlagen; - un accusé,
 einen Angeklagten freisprechen; se -,
 v. pr. sich einander zurückschicken.
 Réordination, f. nochmalige Wei-
 he, f. [dintren.]
 Réordonner, va. noch einmal or-

Réorganisation, f. Wiedereinrich-
 tung, f. [ten, reorganisiren.]
 Réorganiser, va. wieder einrich-
 Réouvert, -e, p. et a. wieder ge-
 öffnet, wieder offen. [f.]
 Réouverture, f. Wiedereröffnung,
 Réparer, m. Pöhle, f. Reif, n.;
 (chass.) Lojung, f.; - de brigands,
 Räuberhöhle, f. [fein, liegen.]
 Réparier, vn. (chass.) im Lager
 Répassir, va. noch mehr einbinden;
 -, vn. noch dicker werden.
 Répaître, vn. irr. Nahrung zu sich
 nehmen, füttern (von Menschen und
 Pferden); -, va. nähren, ernähren;
 fig. hinhalten; se -, v. pr. Nahrung
 zu sich nehmen; fig. sich weiden
 (an, de); sich abspelsen lassen.
 Répandre, va. verschütten, vergie-
 ßen; verbreiten, vertheilen; - le
 sang, Blut vergießen; - de l'ar-
 gent, Geld austheilen; se -, v. pr.
 sich ergießen, verschüttet werden; fig.
 sich verbreiten; ausströmen, austre-
 ten; sich vertheilen; se - en invec-
 tives, sich in Schwärmungen ergießen.
 Répandu, -e, p. et a. verschüttet;
 [sch. besannt.]
 Réparable, a. verbesserlich; erleg-
 Réparable, m. (drap.) zweite
 Schur, f. [fein.]
 Réparaire, vn. irr. wieder ersthei-
 Réparateur, m. Wiederhersteller;
 Vermittler, m.; -, -trice, a. er-
 setzend, vergütend, vergeltend, heil-
 end.
 Réparation, f. Ausbesserung; Ge-
 nugthung, f.; - d'honneur, Eh-
 renrestitution, f.
 Réparer, va. ausbessern; wieder-
 herstellen; wieder gut machen, ver-
 güten; - l'honneur de qn., einen
 wieder zu Ehren bringen; - le temps
 perdu, die verlorne Zeit wieder ein-
 bringen; - ses forces, wieder zu
 Kräften kommen.
 Réparier, vn. noch einmal spre-
 chen. [f.]
 Répartie, f. schneelle Gegenantwort,
 Répartir, vn. irr. wieder abreißen;
 -, va. et n. erwiebern.
 Répartir, va. vertheilen.
 Répartiteur, m. Vertheiler, m.
 Répartition, f. Vertheilung, f.
 Répas, m. Mahlzeit, f. Mahl, n.
 Schmaus, m. Essen, n.
 Repassage, m. Bügeln, Plätten;
 Schleifen; Hacken, n.
 Repasse, f. mit Kleien vermishtes
 Mehl, n.; (dist.) Nachlauf, m.
 Repasser, vn. et a. wieder vorbeie-
 gehen, fahren &c., wieder durchkom-
 men; wieder zurückschreiben; wieder
 plätten, ausbügeln; wieder schleifen,
 abziehen; wieder überarbeiten, fei-
 len; wieder überlesen, besagen;
 nochmals durchgehen, durchsehen;
 sich überhören; (Brod) wieder auf-
 wärmen. [bel, f.]
 Repasseresse, f. (drap.) Schro-
 Repasseur, m. (ép.) Polirer, m.
 Repasseuse, f. Plättfrau, f.
 Repaumer, va. (Tuch) eingehen
 lassen.
 Repavage, m. Wiederplättern, n.

Repaver, va. wieder pflastern.
 Repayer, va. noch einmal bejahren.
 Repêcher, va. wieder herausfischen.
 Repeigner, va. wieder sämnen.
 Repêndre, va. irr. übermalen, aufmalen.
 Repêndre, va. wieder aufhängen.
 Repenser, vn. - à qc., wieder an etw. denken, noch einmal überlegen.
 Repentance, f. (th.) Reue, f.
 Repentant, -e, a. reuig; être - de qc., etw. bereuen.
 Repentie, f. Büsserin, f.; -s, pl. Büsshaus für reuige Schwestern, n. se Repentir, v. pr. irr. bereuen (etw., de qc.); il s'en repentira, er soll es schon bereuen; -, m. Reue, f.
 Repercer, va. wieder durchbohren.
 Repercureur, m. -se, f. (bij.) Durchbrecher, m.; -in, f. [rüdtreibend.
 Répercussif, -ve, a. (méd.) zur Répercussion, f. (méd.) Zurücktreiben; (phys.) Zurückdrücken, n. -verfugung, f.
 Répêrcuter, va. (méd.) zurücktreiben; (das Licht) zurückwerfen.
 Répêrdre, va. wieder vertieren.
 Repère, m. Merkzeichen, n. Strich (an Maßen &c.), n.
 Répertoire, m. Sachverzeichnis, n.; Wochenzettel, m.; Fundbuch, n.
 Repeser, va. nachlegen.
 Répêtailleur, va. bis zum Etel wiederholen.
 Répéter, va. wiederholen; nachsagen; (th.) probiren; einüben; überhören; zurückfordern, in Anspruch nehmen; - des témoins, Zeugen zum zweiten Male abhören; se -, v. pr. sich wiederholen. [ent, m.
 Répétiteur, m. Wiederholer, Repe-
 Répétition, f. Wiederholung; Re-
 répétition; (th.) Probe, f.; - des témoins, wiederholtes Zeugenverhör, n.; montre à -, Repeitruhr, f.
 Repétrir, va. noch einmal netzen.
 Repeuplement, m. Wiederbevölkerung; -besetzung; -bespflanzung, f.
 Repeupler, va. wieder bevölkern; (einen Reich) wieder besetzen; wieder bespflanzten. [le, m.
 Repic, m. Neunziger (im Bickelste)
 Repiler, va. noch einmal stoßen, sein stoßen.
 Répiquer, va. wieder steppen.
 Répît, m. Frist, f. Anstand, Aufschub, m. [n.
 Remplacement, m. Wiederhinstellen,
 Replacer, va. wieder hinstellen, wieder hinsetzen, wieder hinlegen.
 Replaidir, va. nochmals vor Gericht verteidigen. [umplätzen.
 Replanter, va. wieder pflanzen,
 Replâtrage, m. neue Uebergipfung; fig. Verschönigung; scheinbare Verbesserung, f.
 Replâtrer, va. übergipsen; fig. verschönern, bemänteln.
 Replet, -ète, a. fett, zu voll; vollbütig (von Menschen). [lich.
 Réplétif, -ve, a. zum Füllen dienend.
 Réplétion, f. Diste, Vollsaftigkeit, Ueberfülle; Ueberladung des Magens; vollständige Versorgung, f.

Repleuvoyr, v. imp. irr. wieder regnen.
 Repli, m. umgeschlagene Falte, f. Umschlag; fig. Schlupfwinkel, m.; -s, pl. Krümmungen; Bindungen; fig. verborgenste Falten, f. pl.
 Replier, va. wieder falten, zusammenlegen; se -, v. pr. sich wieder falten; sich krümmen, sich winden; sich in Ordnung zurückziehen; se - sur soi-même, fig. in sich selbst zurückgehen, über sich selbst nachdenken; le cheval se replia sur lui-même, das Pferd drehte sich plötzlich um.
 Réplique, f. Gegenantwort, Replik, f.; (th.) Eticwort, n.; cela est sans -, dagegen läßt sich nichts sagen. [einwenden.
 Répliquer, va. et n. entgegnen;
 Replonger, va. et n. wieder tauchen; fig. wieder in etw. stürzen.
 Repolir, va. wieder glätten.
 Répôndant, m. Respondent (bei einer Disputation); Brige, m.
 Répôndre, va. et n. antworten (auf, à); - à une lettre, einen Brief beantworten; widerlegen; verteidigen (bei einer Disputation); entpreden; übereinstimmen (mit, à), passen; reichen, sich erstrecken bis ...; bürgen, gut sagen (für, de); (man.) folgen; je vous en réponds, ich siehe Ihnen dafür.
 Répons, m. Antwortgesang, m.
 Réponse, f. Antwort; Widerlegung, f.; Beleidigung, m.; il n'y a pas de -, es ist keine Antwort nötig. [m.
 Report, m. Uebertrag, Transport,
 Reporter, va. wieder hintreten, wieder zurückbringen; wieder erzählen; (eine Summe auf eine andere Seite) übertragen; se -, v. pr. sich wieder zurückgeben; sich im Geiste wohin versetzen.
 Repos, m. Ruhe, f.; fig. Schlaf; Ruhepunkt; Treppenabfatz, m.; Pause, f.; se tenir en -, sich ruhig verhalten; prendre son -, sich dem Schlafe überlassen; mettre un fusil en son -, den Fahn in Ruhe setzen.
 Reposé, -e, a. gestärkt, frisch; vin -, abgelegener Wein, m.; à tête -, mit Bedacht, kaltblütig.
 Reposée, f. (chass.) Lager, n.
 Reposer, va. niederlegen, ruhen lassen; - le teint, die Gesichtsfarbe auffrischen; -, vn. ruhen; fig. schlafen; sich setzen (von Flüssigkeiten); laisser - une terre, einen Acker brach liegen lassen; se -, v. pr. ruhen, ausruhen; brach liegen; se - sur qn., sich auf einen verlassen (wegen, de).
 Reposoir, m. Ruhealtar, m.
 Repoussant, -e, a. zurückstoßend, abdruckend, widerlich.
 Repoussement, m. Zurückstoßen; Stoßen (eines Feuergewehrs), n.
 Repousser, va. wieder stoßen; zurückstoßen; zurück schlagen (den Feind); verwerfen (einen Vorschlag); abwehren (eine Verleumdung); rächen (einen Schimpf); widerstehen (einer

Versuchung); -, vn. wieder aus-
 schlagen, wieder wachsen; fig. ab-
 schreden; stoßen (von Gewehren).
 Repoussoir, m. (charr.) Nagel-
 seisen; (serr.) Treibeisen, n. Durch-
 schlag, m.
 Répréhensible, a. tadelnswertig;
 sträflich. [m.
 Répréhension, f. Tadel, Verweis,
 Reprendre, va. irr. wieder nehmern,
 zurücknehmen; wieder anfangen;
 wieder bekommen; zunähen, stopfen,
 ausbessern; einen Verweis geben,
 tadeln (wegen, de); verjehen, er-
 wiedern; le rhume l'a repris, er
 hat den Schnupfen wieder bekommen;
 on ne m'y reprendra plus, das
 soll mir nicht wieder begegnen; vous
 y voilà repris, da seid ihr aufs neue
 gefangen; - courage, wieder Muth
 fassen; - ses esprits, wieder zu sich
 kommen; - haleine, wieder Athem
 schöpfen; - la conversation, die
 Unterhaltung fortsetzen; - une
 pièce, ein Stück wieder auf die
 Bühne bringen; - le dessus, die
 Oberhand wieder gewinnen; - les
 mailles, die Maschen wieder auf-
 beben; -, vn. wieder anwurzeln;
 sich wieder erholen; wieder aufkom-
 men (eine Mode); wieder gerieren;
 wieder festmachen, wieder zubeihen;
 il trouve à - à tout, er findet an
 Allem etw. zu tadeln; il n'y a rien
 à - ce vers, an diesem Vers ist
 nichts auszufügen; se -, v. pr. sich
 wieder schließen, wieder zusammen-
 machen, wieder zubeihen; sich besin-
 nen, das Gesagte wieder zurückneh-
 men; sich wieder fangen lassen.
 Représaille, f. Représailles, f. pl.
 Widerrufergeltung, Repressalie;
 Selbsthülfe, f.
 Représentant, m. Vertreter, Reprä-
 sentant, m.; -, a. m. stellvertretend.
 Représentatif, -ve, a. vertretend;
 (th.) vorbildlich; système -, Re-
 präsentativsystem, n.
 Représentation, f. Vorlegung,
 Vorzeigung; Darstellung, Schilde-
 rung; Aufführung (eines Stückes);
 Einwendung; Stellvertretung, f.;
 Leichengerüst, n.; Aufwand, m. An-
 sehen, n. Stattlichkeit, f.; un homme
 d'une belle -, ein Mann von
 schönem Ansehen, stattlicher Mann, m.; faire des -, Vorstellungen
 machen.
 Représenter, va. darstellen; vor-
 stellen; machen, vorzeigen; schildern,
 beschreiben; aufführen, geben (ein
 Theaterstück); ins Gedächtniß zurück-
 rufen, erinnern; eine Stelle vertre-
 ten; - le péril, die Gefahr vor
 Augen stellen; -, vn. seine Stelle
 mit Würde und Anstand behaupten;
 auf einem großen Fuße leben; Auf-
 wand machen, ein großes Haus
 machen; se -, v. pr. sich wieder vor-
 stellen; sich stellen; aufgeführt wer-
 den; sich vergegenwärtigen.
 Répressif, -ve, a. steuernd, hem-
 mend, strafend, Straf-
 Répression, f. Steuern, Einhalt-
 thun, n. Bestrafung, f.

Reprier, va. wieder bitten; wieder einladen.
 Réprimable, a. abheftlich, strafbar.
 Réprimande, f. Verweis, m.
 Réprimander, va. einen Verweis geben.
 Réprimer, va. zurück halten, zurückdrängen, Einhalt thun, unterdrücken.
 Repris, m. - de justice, zu schon gerichtl. Befrafter, m.
 Reprise, f. Wiedervernahme, Wiedererobringung; Wiederbearbeitung; Ausbesserung; (th.) Wieder-auführung; Umlernmauerung; Uebermalung; (mus.) Wiederholung f. Wiederholungszeichen; Anwurfeln; Schummeln, n. Partie, f.; (com.) ausstehende Gether, n. pl.; par-s, abtagsweise; à plusieurs -s, zu verschiedenen Malen; mit mehreren Unterbrechungen.
 Reprinter, va. noch einmal schägen; stoßen, stoßen.
 Repriseuse, f. Hülfsfrau, f.
 Réproubateur, -trice, a. mißbilligend, tabelnd.
 Réprobation, f. (th.) Verfluchung, f.; fig. Tadel, m. Mißbilligung, f.
 Reprochable, a. tabelnswürdig, verwerflich.
 Reproche, m. Vorwurf; Tadel, m.
 Reprocher, va. vorwerfen, vorwürden; - des témoins, Zeugen verwerfen; se - qc., sich Vorwürfe über etw. machen, etw. bereuen.
 Reproducteur, -trice, a. wieder erzeugend, fortpflanzen.
 Reproductibilité, f. Fortpflanzungsfähigkeit, f. [fähig].
 Reproductible, a. fortpflanzungsfähig.
 Reproductif, -ve, a. wiedererzeugend.
 Reproduction, f. Wiedererzeugung, Fortpflanzung, f.; Nachwuchs; Abdruck, m.
 Reproduire, va. irr. wieder hervorbringen; wieder einführen; abdrucken; se -, v. pr. sich wieder erzeugen, sich fortpflanzen; fig. wieder erscheinen; sich wiederholen.
 Réprouvé, -e, p. et a. verdammt, verworfen; getadelt, gemißbilligt; sens -, verkosteter Sinn, m.
 Reprouver, va. von Neuem beweißen.
 Réprouver, va. verwerfen; (th.) verdammen; tabeln, mißbilligen.
 Reptation, f. Riefen, n. [n].
 Reptile, a. kriechend; -, m. Neptid.
 Repu, -e, p. et a. (v. Repaire) gefüttert; fig. abgepeißt; gejättigt, gemästet.
 Républicain, -e, a. -ement, adv. republikanisch; -, m. -e, f. Republikaner, m.; in, f.
 Républicaniser, va. zur Republik machen; -, vn. republikanisch gesinnt sein. [bill, f].
 République, f. Freistaat, m. Nepu.
 Répudiation, f. Verfluchung (einer Frau); Ablehnung (einer Erbschaft); fig. Verwünschung, f.
 Répudier, va. verstoßen; ablehnen, ausschlagen; verleugnen, sich los-sagen.

Répugnance, f. Abneigung, f. Widerwille (gegen, à, pour), m.
 Répugnant, -e, a. widerstrebend, zuwider.
 Répugner, vn. einen Widerwillen empfinden, widerstehen; widerstreiten; cela -e, das ist widerstrebend; cela me -e, das widersteht mir.
 Répulsif, -ve, a. (phys.) abstoßend.
 Répulsion, f. (phys.) Zurückstoßung, f.
 Réputation, f. Ruf, guter Name, m. Ansehen, n.; il est en mauvaise -, er steht in einem schlechten Ansehen.
 Répüter, va. für etw. ansehen, zu etw. rechnen.
 Requéant, -e, a. ansehend; -, m. -e, f. Anseher; Kläger, m.; in, f.
 Requéir, va. irr. ansehen, bitten (um etw., qc.); heißen; aus-schreiben; aller -, noch einmal holen.
 Requête, f. Bittschrift, f. Gesuch, n.; demandeur en -, Bittsteller, m.; maître des -s, Berichterstatter, Referent, m. [viren].
 Requéter, va. (chass.) wieder auf Requiem (ré-kui-ème), m. Requiem, n.; messe de -, Ecelen-messe, f.
 Requin, m. Haiisch, m.
 se Requinquer, v. pr. sich lächerlich herausputzen.
 Requirer, va. von Neuem anstriften.
 Requis, -e, p. (v. Requéir) chose de -e, seltene Sache, f. Seltenes, n.
 Réquisition, f. Ansuchen, Ersuchen, n. Bitte, f.; vom Staat geforderte Leistung; (lettres de) -, Ausschreiben, Aufgebot, n.; mettre en -, in Anspruch, in Beschlag nehmen.
 Réquisitoire, m. (der) Aus-geschriebene, ausgehobener Befrut, m.
 Réquisitoire, m. schriftliches Gesuch, n.; Steckbrief, m.
 Rescindant, m. (dr.) Bitte um Aufhebung eines Urtheils etc, f.
 Rescinder, va. (dr.) aufheben, umstoßen. [bung, Umstoßung, f].
 Rescision, f. gerichtliche Aufhe-bung, umstoßend; -, m. Hauptgegenstand eines Rechts-handels, m.
 Rescission, f. schriftliche Anwei-sung, f.; Staats-schuld-schein, m. [n].
 Rescrit, m. Nachschreiben, Rescript.
 Réseau, m. Netz, Geseht; - de chemins de fer, Eisenbahnen, n.
 Réséda, m. Reseda, f.
 Réserve, f. (dr.) Vorbehalt, m.
 Réserve, f. Vorbehalt, m. Aus-nahme, f.; Ausbedingenes, n.; Zu-rückhaltung, Vorbehalt; Reserve, f.; (for.) Gehäge, n.; sans -, ohne Ausnahme, ohne Vorbehalt; en -, vorrätzig, in Vorrath, bei Seite; à la - de..., ausgenommen; faire des -s, sich etw. vorbehalten; avec -, beifam, bescheiden.
 Réservé, -e, a. vorrätzig; vorst-ig, beifam; elugezogen; zurück-halten.
 Réserver, va. vorbehalten; zurück-legen, aufheben; se -, v. pr. sich ausbedingen; sich für etw. vupparen.

Réservoir, m. Wasser-, Fischbehälter, m.
 Résidant, -e, a. wohnhaft.
 Résidence, f. Wohnsig, m. Resi-denz; Residenschaft, f.; (chim.) Bodenfab, m.
 Résident, m. -e, f. Resident, m. Frau des Residenten, f.
 Résider, vn. wohnen, residiren; fig. verben (in..., auf..., dans...).
 Résidu, m. Rest, Rückstand, m.
 Résignable, a. abtreubar.
 Résignataire, m. Verzichtspfan-ger, m. [berlegung, Resignation, f].
 Résignation, f. Abtretung, Nie-Résigner, va. abtreten, niederlegen, resigniren; - son âme à Dieu, seine Seele Gott bestellen; se -, v. pr. sich ergeben, sich fügen; il est mort -é, er starb mit völliger Singebung. [bung, f].
 Réstitution, f. gerichtliche Aufhe-be.
 Résilier, va. gerichtl. aufheben; -, vn. zurücktreten.
 Résille, f. Sparrnet, n.
 Résinate, m. Harzsaß, n.
 Résine, f. Harz, n.
 Résineux, -se, a. harzig; harzigt.
 Résinifère, a. harzhaltig.
 Résiniforme, a. harzartig.
 Résino-amer (-ère), m. Bitter-harz, n.
 Résinoïde, a. harzähnlich.
 Résinule, f. Strichsalz, n.
 Résipiscence, f. Sinnesänderung, Befehrung, Erkenntniß, f.
 Résistance, f. Widerstand, m.; Härte, Festigkeit, f.; pièce de -, Stück (Fleisch) das weit reicht, n.
 Résister, vn. widerstehen, wider-streben, sich wehren, widerpreden; ertragen; fest, dicht sein; - à l'eau, wasserdicht sein; - à l'éperon, spornfätig sein.
 Résolu, -e, p. et a. (v. Résoudre) aufgelöst; entschieden; ent-schlossen, beherzt.
 Résoluble, a. auflösbar.
 Résolument, adv. durchaus, schled-terdinge; beherzt.
 Résolutif, -ve, a. auflösend; -, m. Auflösungsmittel, n.
 Résolution, f. Auflösung, Zerthei-lung; Entscheidung, f.; Entschluß, m. Entschlossenheit, f.; homme de -, entschlossener Mann, m.
 Résolutoire, a. (dr.) aufhebend, auflösend. [Auflösungsmittel, n].
 Résolvant, -e, a. auflösend; -, m.
 Résonnance, f. Resonanz, f.; Resonanzboden; Nachklang, m.
 Résonnement, m. Wiederhall, -klang, m. [hallen].
 Résonner, vn. wiedertönen, wieder-Résorber, va. (wieder) aufsaugen; se -, v. pr. (wieder) aufgesogen werden. [beretinaugen, n].
 Résorption, f. Wiederauf-, Wie-Résoudre, va. irr. auflösen; zer-theilen; fig. wieder aufheben, ver-nichten, erörtern, entscheiden; bestim-men bewegen; se -, v. pr. sich auflösen; fig. sich entschließen.
 Résous, p. et a. aufgelöst.
 Respect (p. -pèk), m. Ehrfürcht,

Hochachtung, f. Respect, m.; Rücksicht, f.; précient-lui mes-s, empfinden Sie mich ihm (Ihr) gehorsamst; sauf votre -, mit Ihrer Erlaubnis, mit Vergnügen.

Respectabilité, f. Verehrungswürdigkeit, Achtbarkeit, f. [ehrtlich.]

Respectable, a. ehrwürdig, respektabel; va. ehren, achten, respektieren; verzeihen; se -, v. pr. sich selbst achten; sich bestmahl aufführen; sich nichts vergeben.

Respectif, -ve, a. -vement, adv. gegenseitig; in gewissen Beträcht.

Respectueux, -se, a. -sément, adv. ehrerbietig, ehrfurchtsvoll.

Respirabilité, f. Einathembareit, f.

Respirable, a. was sich einathmen läßt.

Respirateur, m. Athmungsapparat, m. [in.]

Respiration, f. Athmen, n. Athem, Respiratoire, a. Athmungs ...

Respirer, vn. et a. athmen; zu Athem kommen; einathmen; fig. danach trachten, sich sehnen (nach, après). [en.]

Resplendir, vn. glänzen, strahlen; Resplendissement, m. Glänzen, Strahlen, n. Schwärmer, m.

Responsabilité, f. Verantwortlichkeit, f. [(für, de).]

Responsable, a. verantwortlich

Responsif, -ve, a. (dr.) beantwortend.

Responsion, f. Responsgelder, n. pl.

Ressac, m. (mar.) Brandung, f.

Ressaisir, va. et se -, v. pr. wieder ergreifen, wieder mit Arrest belegen; sich wieder bemächtigen.

Ressasser, va. (wieder) durchsehen; fig. von Neuem prüfen; wieder säuen.

Ressaut, m. Vorsprung, Winkel, m.

Ressauter, va. et n. wieder zurückspringen; hervortragen.

Resseller, va. von Neuem satteln.

Ressemblance, f. Ähnlichkeit; Gleichheit, f. Ebenbild, n. [en.]

Ressemblant, -e, a. ähnlich, getroffen; vn. ähnlich sein, gleichen; se -, v. pr. einander ähnlich sein, sich gleichen; fig. sich wiederholen; ce qui se-es-semble, Gleich und Gleich gefeßt sich gern. [n.]

Ressemelage, m. Wiederbefehlen, Ressemeler, va. wieder befehlen.

Ressemer, va. wieder besäen.

Ressenti, -e, a. (peint.) scharf ausgebrüht.

Ressentiment, m. Nachgefühl, n.

Ressemblance, f.; Groß, m. Rade, f.

Ressentir, va. irr. empfinden, fühlen; erfahren; se -, v. pr. ein Nachgefühl haben, die Folgen empfinden, mit empfinden, mit leiden; ahnen.

Resserrement, m. Zusammenziehen, Verstopfung (der Poren); -de cœur, Bestemmung, f.

Resserer, va. et n. fester zusammenziehen, enger zuknäpfen, zuknähren; verstopfen; verschließen; sätzer zusammenfallen, drängen, abfüren; se -, v. pr. sich enger zu-

sammenziehen; sich verstopfen; sich einschranken; le temps se -e, die Kälte nimmt zu.

Ressor, m. Federkraft; Feder; fig. Triebfeder; Schwungkraft, f.; Gerichtsbezirk, m. Gerichtsbarkeit, f.; (loc.) -de choc, Stoßfeder, f.; cela n'est pas de mon -, das gehört nicht in mein Fach; n'agir que par -, nichts aus eigenem Antriebe thun; jurer en dernier -, in letzter Instanz sprechen.

Ressorir, vn. irr. wieder ausgehen; fig. faire -, hervorheben.

Ressorir, vn. rég. - à un tribunal, einem Gerichte unterworfen sein (auch fig.).

Ressorissant, -e, a. einer Gerichtsbarkeit unterworfen.

Ressouder, va. wieder anlöthen.

Ressource, f. Hülf-, Rettungsmittel, n. Ausweg, m.; homme de -, ein Mann der sich zu helfen weiß; faire -, sich wieder aufstellen. [rung, f.] Nachweh, n.

Ressouvenir, m. Wiedererinnere

Ressouvenir, v. pr. irr. sich wieder erinnern (an, de); il m'en ressouviens, ich erinnere mich dessen; ressouvenez-vous que ..., bedenken Sie daß ...

Ressuage, m. Schwigen (der Mauern), n.; Steigerung, f.

Ressuer, vn. et a. schwigen (von Mauern); darren (Metalle).

Ressui, m. Ruheplatz (des Wildpret), m. [Getreide, n.]

Ressuement, m. Trodnen des

Ressusciter, va. auferwecken; fig. wieder beleben; -, vn. wieder lebendig werden. [nen; abwischen.]

Ressuyer, va. et n. wieder abtrocknen.

Restant, -e, a. rückständig; -, m. Rest, Rückstand; Restant, m.

Restaurant, -e, a. stärkend; -, m. Stärkung; Kraftbräue, f.; Stärkungsmittel; Speisehaus, n. Restauration, f.

Restaurateur, m. -trice, f. Wiederhersteller, m.; -in, f.; Speisewirth, m.

Restauration, f. Wiederherstellung; Wiedereinsetzung eines vertriebenen Regentenhauses, f.

Restaurer, va. wieder herstellen; stärken; se -, v. pr. sich stärken.

Reste, m. Rest, Rückstand, m.; das Weitere; le - des hommes, die übrigen Menschen; au -, du -, übrigens, außerdem; de -, übrig, genug; fam. que de -, mehr als zu viel; il y en a de -, es ist genug da; je vous entends de -, ich verheie Sie recht gut; être en -, im Rückstande sein; -s, pl. Ueberbleibsel, n. pl. Trümmer, pl.

Rester, va. übrig sein; dableiben, zurückbleiben; ruhig bleiben; (mus.) aushalten; en - là, dabei stehen bleiben; es dabei bewenden lassen.

Restituable, a. wiederherstellbar; ersichtlich.

Restituer, va. wieder herstellen, wieder ergänzen; wieder (in den vorigen Stand, en entier) einsetzen; erregen, wieder erstatten.

Restituteur, m. Wiederhersteller, Ergänger; Erneuerer alter Meinungen, m.

Restitution, f. Wiederherstattung, Herausgabe, f. Erfaß, m.; Wiederherstellung; (dr.) Wiedereinsetzung in den vorigen Stand; Ergänzung, f.

Restreindre, va. irr. wieder zusammenziehen; (médi.) verstopfen; fig. einschränken; se -, v. pr. sich beschränken (auf, à). [sünd.]

Restrictif, -ve, a. (dr.) beschränkend

Restriction, f. Einschränkung, Beschränkung, f.; Vorbehalt, m.

Restrictif, -ve, a. (dr.) beschränkend

Restriction, f. Einschränkung, Beschränkung, f.; Vorbehalt, m.

Restrictif, -ve, a. (dr.) beschränkend

Restriction, f. Einschränkung, Beschränkung, f.; Vorbehalt, m.

Restrictif, -ve, a. (dr.) beschränkend

Restriction, f. Einschränkung, Beschränkung, f.; Vorbehalt, m.

Restrictif, -ve, a. (dr.) beschränkend

Restriction, f. Einschränkung, Beschränkung, f.; Vorbehalt, m.

Restrictif, -ve, a. (dr.) beschränkend

Restriction, f. Einschränkung, Beschränkung, f.; Vorbehalt, m.

Restrictif, -ve, a. (dr.) beschränkend

Restriction, f. Einschränkung, Beschränkung, f.; Vorbehalt, m.

Restrictif, -ve, a. (dr.) beschränkend

Restriction, f. Einschränkung, Beschränkung, f.; Vorbehalt, m.

Restrictif, -ve, a. (dr.) beschränkend

Restriction, f. Einschränkung, Beschränkung, f.; Vorbehalt, m.

Restrictif, -ve, a. (dr.) beschränkend

Restriction, f. Einschränkung, Beschränkung, f.; Vorbehalt, m.

Restrictif, -ve, a. (dr.) beschränkend

Restriction, f. Einschränkung, Beschränkung, f.; Vorbehalt, m.

Restrictif, -ve, a. (dr.) beschränkend

Restriction, f. Einschränkung, Beschränkung, f.; Vorbehalt, m.

Restrictif, -ve, a. (dr.) beschränkend

Restriction, f. Einschränkung, Beschränkung, f.; Vorbehalt, m.

Restrictif, -ve, a. (dr.) beschränkend

Restriction, f. Einschränkung, Beschränkung, f.; Vorbehalt, m.

Restrictif, -ve, a. (dr.) beschränkend

Restriction, f. Einschränkung, Beschränkung, f.; Vorbehalt, m.

Restrictif, -ve, a. (dr.) beschränkend

Restriction, f. Einschränkung, Beschränkung, f.; Vorbehalt, m.

Restrictif, -ve, a. (dr.) beschränkend

Restriction, f. Einschränkung, Beschränkung, f.; Vorbehalt, m.

Restrictif, -ve, a. (dr.) beschränkend

Restriction, f. Einschränkung, Beschränkung, f.; Vorbehalt, m.

Restrictif, -ve, a. (dr.) beschränkend

Restriction, f. Einschränkung, Beschränkung, f.; Vorbehalt, m.

auswendig behalten; —, vn. anhalten (von Pferden); se —, v. pr. sich erhalten, sich anhalten (an, à); an sich halten, sich enthalten (einer Sache, de qc.); sich vorbehalten.

Rétention, f. (dr.) Vorbehalt, m.; Boverhaltung; Farnverhaltung, f.

Rétentionnaire, m. (dr.) Vor-
enthalter, m.

Retenir, vn. widerhalten, erschalten, erlösen, drohen, schmettern.

Rétentionnement, m. Widerhalt, m.

Rétenu (ôme), m. (dr.) Vorbehalt in Gedanken; Rückhalt, m. Ausfluß, f.

Rétenu, -e, p. et a. (v. Retenir) zurückhaltend; vorständig; beschneiden.

Rétenué, f. Zurückhaltung, Verschicktheit; Eingezogenheit, f.; Abzug, m.; droit de —, Einstandsrecht, n. Vorlauf; Étuden-, Schularrêt, m.

Rétépore, f. Negforalle, f.

Rétéporite, m. verfeinerte Negforalle, f.

Réticence, f. vorsätzliche Verschweigung, Uebergehen, f.; (gr.) points de —, Gebirgspunkte, m. pl.

Réticulaire, a. negartig.

Réticulation, f. negförmiges Gewebe, n.

Réticule, m. Fadennetz, n.

Réticulé, -e, a. (arch.) negförmig.

Rétif, -ve, a. stätig; fig. widerständig.

Rétifère, a. negtragend.

Rétiforme, a. negförmig.

Rétine, f. (an.) Neghaut, f.

Rétipèdes, m. pl. Negfüßer, m. pl.

Retirade, f. (fort.) Zufluchtsort, m.

Retiration, f. (imp.) Widerdruck, m.; Bedruden der Reitseite, n.

Retiré, -e, p. et a. (v. Retirer); eingezogen; fig. eingezogen, abgelegen. [fen, n.]

Retirement, m. (chir.) Einschrummen.

Retirer, va. noch einmal ziehen; wieder ziehen; zurückziehen, wieder herausziehen; wieder an sich bringen; beziehen, einnehmen; aufnehmen; (imp.) abdruden; — qn. du péril, einen aus der Gefahr ziehen; — son estime à qn., einem seine Achtung entziehen; — sa parole, sein Wort wieder zurücknehmen; — de la gloire de qc., Ruhm von etw. einerten; se —, v. pr. sich zurückziehen, sich zurückbegeben; sich zur Ruhe setzen; sich wohin rücken; zusammenschrummen, eingehen; se — à la campagne, sich auf das Land begeben.

Retirons, m. pl. Kammerschwelle, f.

Rétivété, f. widerständig Gemüthsart, f.

Rétoire, m. (vét.) Zugpflaster, n.

Retomber, vn. wieder fallen; fig. zurückfallen, einen Rückfall bekommen. [à —, Wolltreifen, n.]

Retondre, va. wieder scheren; fer

Retordage, Retordement, m. Zwirnen der Seide, n.

Retordeur, m. Seidenzwirner, m.

Retordoir, m. Zwirnmachine, f.

Retordre, va. noch einmal winden,

ausbringen; zwirnen; donner du fil à — à qn., einem viel zu schaffen machen.

Rétorquer, va. Beweise zurückschleien; (sem.) mit seinen eignen Gründen schlagen.

Retors, -e, a. gewirnt, gewunden; fig. listig, durchtrieben.

Rétorsion, f. Zurückschlebung der Gründe, f.

Retorsoir, m. (cord.) Drehrad, n.

Retorte, f. Kolbe, Kolbenflaße, f.

Retouche, f. (peint.) Leberarbeitung; ausgebesserte Stelle, f.

Retoucher, va. wieder angreifen; fig. wieder durchsehen; überarbeiten; verbessern. [arbeiten.]

Retouer, va. (pot.) wieder um-
Retour, m. Rückkehr, Rückkunft, Rückreise, f. Rückweg, m.; Rückfracht; fig. Ermüdung, f. Wechsel, Gegendienst, m. payer de —, Freundschaftsdienste erwidern; — à Dieu, Befehung zu Gott, f.; droit de —, Heimfallrecht, n.; sans —, unviederbringlich; il a de fâcheux —, er hat wunderliche Tamen; il n'y a point de — avec lui, er ist unveröhnlich; être de —, heimgekehrt sein; être sur son —, auf der Rückreise sein; être sur le —, anfangen zu altern; avoir de —, herausbekommen; donner de —, herausgeben; faire un — sur soi-même, in sich gehen; tours et —, Krümmungen, f. pl.

Retournage, m. Umkehren, n.

Retourne, f. aufgeschlagene Karte, f. Trumpf, m.

Retournement, m. Berichtigung eines Quadranten, f.

Retourner, va. umwenden, umkehren; — un habit, ein Kleid wenden; — le sol, den Boden umgraben; tourner et —, hin und herwenden; — une carte, eine Karte um-, aufschlagen; —, vn. wieder umkehren, zurückreisen; — à qc., etw. von Neuem anfangen; — à Dieu, sich bekehren; se —, v. pr. sich umkehren, sich umwenden; fig. sich zu helfen wissen; s'en —, umkehren; wieder fortgehen; — v. imp. de quoi retourner-t-il? wovon ist die Rede? was geht hier vor? wie steht die Sache?

Retracer, va. von Neuem zeichnen; wieder abreiben (einen Plan); fig. wieder schildern; se —, v. pr. sich wieder vorstellen; se — une chose, sich einer Sache wieder erinnern.

Retraction, f. Widerruf, m.

Retraiter, va. widerrufen; se —, v. pr. seine Meinung widerrufen.

Rétractile, a. zurückziehbar, f.

Rétractilité, f. Zurückziehbarkeit, f.

Rétraction, f. (méa.) Zusammenziehung, f. [saufen.]

Retraire, va. (dr.) wieder an sich Retrait, m. Zurücknahme, f. (jur.) Rückauf, m.; Einstandsrecht, n.

Retraite, f. Rückzug; Zapfenstreich, m.; Zurückziehung (von Geschäften); Einsamkeit, f.; Zufluchtsort, Ruhestig; Gnabengehalt; Rückwechsel, m.;

Rücksteuer, f.; Reiffel, n.; battre la —, den Zapfenstreich schlagen; sonner la —, zum Rückzuge blasen; battre en —, den Rückzug antreten; sam. gelindere Seiten aufziehen.

Retraiter, va. in Ruhestand versetzen.

Retranchement, m. Verminderung, Einschränkung; Abichaffung, f.; Verschlag, m.; Verschonung, f.

Retrancher, va. abschneiden, abhauen; abschaffen; weglassen; vermindern, entziehen; einschränken; verschäzern; absondern, ausschließen; — le vin à qn., einem den Wein verbieten; se —, v. pr. sich einschränken (auf, à); sich beschränken; sich verschonagen (hinter, sur); fig. vor-schüben.

Retravailler, va. umarbeiten.

Retrayant, m. -e, f. (jur.) Wiederkäufer, m.; in, f.

Rétréci, -e, a. verengt, eingelaufen; fig. beschränkt.

Rétrécir, va. enger machen, einzeln; abnehmen (beim Stricken); fig. schwächen, beschränken; —, vn. et se —, v. pr. enger werden, eingehen, einschrumpfen.

Rétrécissement, m. Verengung, f. Einschrummen, n.; fig. Schwächung, Beschränkung, f.

Retrempe, f. Wiedereintauchen, n.; zweite Färbung des Stahls, f.

Retremper, va. wieder eintauchen; wieder härten; fig. stärken, fählen.

Rétribuer, va. belohnen, besahlen.

Rétribution, f. Vergeltung; Bezahlung, Besoldung, f.

Rétroactif, -ve, a. rückwirkend.

Rétroaction, f. Rückwirkung, f.

Rétroactivité, f. rückwirkende Kraft, f.

Rétrocéder, va. wieder abtreten.

Rétrocession, f. Wiederabtretung, f. [man wieder abtritt.]

Rétrocessionnaire, m. der dem Retrogradation, f. (astr.) Rücklauf, m.; fig. Rücktritte, m. pl.

Rétrograde, a. rückgängig; rückläufig; marche —, Rückmarsch, m.

Rétrograder, vn. wieder zurückgehen; fig. Rückschritte machen.

Rétrogressif, -ve, v. Retrograde.

Retroussé, -e, p. et a. aufgeschürzt; nez —, aufgeworfene Nase, f.

Retroussement, m. Aufschürzen, Aufstreifen, n.

Retrousser, va. aufschürzen, aufstreifen; wieder aufsuchen; aufbeben.

Retroussis, m. Krämpfe; Stütze, f. Aufschlag (einer Uniform), m.

Retrouver, va. wieder finden.

Retz, m. Netz, Garn, n.; fig. Fallstrich, m.

Retz (resse), Netz.

Réunion, f. (Wieder-)Vereinigung, Versammlung, f. Verein, m.; fig. Ausöhnung, f.

Réunir, va. (wieder) vereinigen; verbinden; zusammenbringen, sammeln; fig. vereinigen.

Réussir, vn. gelingen, glücken; ge-
beihen; gerathen; il a réussi à

faire cela, es ist ihm gelungen dies zu thun; il réussit mieux dans la prose, die Prosa gelingt ihm besser.
Réussite, f. Gelingen, n.; gute Aufnahme, f. Beifall, m.; glücklicher Ausgang, guter Erfolg, m.
Revaloir, va. irr. wieder vergelten.
Revanche, f. Wiedervergeltung, Genugthuung; Rache, f.; en -, zum Erß, dagegen.
Revancher, va. Genugthuung verschaffen, rächen; se -, v. pr. sich rächen; wieder vergelten, erwiedern (etw., de qc.).
Réasser, vn. Alles durch einander träumen; fam. - à qc., etw. überdenken.
Réasserie, f. fam. Träumerei, f.; unruhige Träume, m. pl.
Réasseur, m. Träumer, m.
Réve, m. Traum, m.; faire un -, träumen.
Revêche, a. herbe, sauer; fig. unfreundlich; starfsinnig, störrisch; spröde (Diamant).
Réveil, m. Erwachen, n.; Weckuhr; Weisse, f.
Réveille-matin, m. Weckuhr, f.
Réveiller, va. aufwecken; fig. rege machen; se -, v. pr. erwachen.
Réveilleur, m. Wecker, m.
Réveillon, m. Nachtmahlgzeit, f.
Révélateur, m. -trice, f. Angeber, m.; -in, f.
Révélation, f. Entdeckung, Offenbarung; Aussage, f.
Révêler, va. entdecken, anzeigen, offenbaren; se -, v. pr. sich fund geben.
Revenant, m. Gespenst, n.
Revenant, -e, a. gefällig, einnehmend.
Revenant-bon, m. Nebengewinn; Ueberfluß, Massenbestand, m.; Gut, haben, n.
Revendeur, m. -se, f. Wiederverkäufer, Hóter, m.; -in, f.
Revendication, f. (dr.) Zurückforderung, f.
Revendiquer, va. (dr.) zurückfordern, in Anspruch nehmen.
Revendre, va. wieder verkaufen.
Revenir, vn. irr. zurückkommen; wieder aufkommen, wieder genesen; aufstehen; wieder erscheinen; zu stehen kommen; eintragen; gefallen, gut stehen; ne faites qu'aller et -, kommt sogleich wieder zurück; il me revienda, es wird mir wieder einfallen; il ne revient jamais, er giebt niemals nach; cela revient au même, das kommt auf eins heraus; son humeur me revient, seine gute Laune gefállt mir; - sur une promesse, ein Versprechen wieder zurücknehmen; - contre qc., gegen etw. einkommen; - à soi, wieder zu sich kommen; j'en suis revenu, ich habe mich anders besonnen; je n'en reviens pas, ich kann mich von meinem Erkaunen gar nicht erholen; s'en -, v. pr. fam. zurück, wiederkommen.
Revente, f. Wiederverkauf, m.

Reventier, m. Saßträger, m.
Revenu, m. Einkommen, n. Einkünfte, pl.
Revenue, f. (for.) Nachwuchs, m.
Réver, vn. et a. träumen; irre reden, faheln; nachsinnen (über, sur, à).
Révération, f. (phys.) Zurückdrängen, n. Zurückwerfung (des Lichtes), f. [Estrahlenlaterne, f.]
Réverbère, m. Scheinwerfer, m.;
Réverbérer, va. zurückwerfen (Estrahlen); - vn. zurückdrängen.
Reverdir, f. Springquell, f.
Reverdir, va. wieder grün malen; - vn. wieder grünen; fig. wieder jung werden.
Reverdoir, m. (br.) Verbutter, f.
Révérénce, f. Ehrerbietung, f.; Ehrwürden (Titel); Vereimigung, f.
Révérénceux, -se, a. -sément, adv. viele Verbeugungen machend; mit Ehrfurcht.
Révérénd, -e, a. ehrwürdig.
Révéréndissime, a. hochwürdigst (Titel). [schäbn.]
Révérer, va. verehren, ehren; hoch-
Révérie, f. Träumerei, f. tiefe Gedanken, m. pl.; Fäselei, f. Irreden, n.; Grille, f. Schwärmen, n.; -s, pl. Einfälle, m. pl.
Revers, m. Schlag mit verkehrter Hand, m. Nrseite, f.; Aufschlag (am Nocke), m.; Gegentheil, n.; Unfall, m.; de -, à -, von hinten.
Réversal, -e, a. ein Gegenbekennniß enthaltend; -es, f. pl. Gegen-, Verpflichtungschein, m.
Reversément, m. Uebertragung (einer Summe auf eine andere Kasse), f.; Wechsel (der Etömungen), m.; Rücksehr der Passivwinde, f.
Reverser, va. wieder einziehen, wieder einziehen; (com.) übertragen; (mar.) umladen.
Reversi, m. (jeu) Reversino, n.
Reversibilité, f. (jur.) Rückfälligkeit, f. [Item.]
Révérissable, a. rückfällig (von Gü-
Réversion, f. Rückfall, Heimfall, m.)
Revettier, m. Puffspiel, n.
Revêtement, m. (arch.) Bekleidung, f.
Revêtir, va. irr. kleiden, bekleiden; ausfütern; - un habit, ein Kleid anziehen; - un personnage, eine Person vorstellen; - d'une charge, mit einem Amte beehren; fig. hüllen (in, de); schmücken (mit, de).
Revêtu, -e, p. et a. (v. Revêtir) bekleidet; geschmückt; être - d'une charge, ein Amt bekleiden; ausgestattet (mit Vollmacht).
Réveur, -se, a. nachdenkend, träumerisch, grübelnd, schwärmernd, tief-sinnig; - m. -se, f. Träumer, m.; -in, f. [Preis, m.]
Revient, prix de -, Einkaufs-
Revirement, m. (mar.) Wenden, n.; plötzliche Sinnesänderung; Glückseverdung; (com.) Uebertragung, f.; Umschwung, m.
Revirer, vn. (mar.) wenden; fig. fam. umfatten, zu einer andern Partei übergehen; (grr.) sich plögl. umwenden.

Reviser, va. nochmals durchsehen, revidieren. [m.]
Réviser, m. Nachseher, Revisor,
Révísion, f. nochmalige Durchsicht,
Révísion, f. Baarenverfeigerung, f.
Révivifier, va. wieder beleben.
Revivre, vn. irr. wieder lebendig werden, wieder aufleben.
Révocable, a. widerruflich.
Révocation, f. Widerrufung; Zurückberufung, f.
Révocatoire, a. widerrufend.
Revoici, adv. le -, da ist er wieder. [wieder.]
Revoilà, adv. me -, da bin ich
Revoir, va. irr. wieder sehen; durchsehen; - m. Wiedersehen, n.; au -, auf Wiedersehen.
Revoler, va. et n. wieder fliegen; - vn. wieder zurückfliegen.
Revolin, m. Stosswind, m.
Révolte, f. Empörung, f.
Révolté, m. Empörer, m.
Révolter, va. empören, aufwie-geln; se -, v. pr. sich empören.
Révolu, -e, a. verlaufen, zurückge-
Révolu, -e, a. nach hundert Jahren, nach Verlauf von hundert Jahren.
Révolution, f. Umlauf (eines Planeten); Verlauf; Wechsel, m.; (Staats-)Umwälzung, f.
Révolutionnaire, a. revolutionär; -, m. Anhänger der Revolution,
Revolutionnaire, m. [ren.]
Revolutionner, va. revolutioni-
Révoquer, va. zurückberufen, abberufen, widerrufen; - en doute, in Zweifel ziehen.
Revu, -e, v. Revoir.
Revue, f. Durch-, Untersuchung;
Revue, f. Schau, Revue, f.; faire la -,
Revue halten.
Révulsif, -ve, a. (méd.) ableitend. [f. Zurücktreten, n.]
Révulsion, f. (méd.) Ableitung,
Rez, prp. rez-pied, rez-terre, dem Erdboden gleich.
Rez-de-chaussée, m. ebene Erde, f.; Erdgeschoß, n.
Rhabillage, m. fam. Ausbesserung; fig. Puscherei, f.
Rhabiller, va. wieder ankleiden; wieder ausgleiden; wieder einrennen. [ret, m.; -in, f.]
Rhabilleur, m. -se, f. Ausbesserer, f. Hóer, f.
Rhénan, -e, a. rheinisch; Rhein ...
Rhétteur, m. Redner, m.
la Rhétie (-cie), Rhätien, n.
Rhétiens (-ciens), m. pl. Rhätier, m. pl.
Rhétoriciens, m. Meister in der Redekunst; Unter-Primaner, m.
Rhétorique, f. Rhetorik, f.; fig. Wortgeränge, n.; classe de -, Unter-Prima, f.
Rhin, m. Rhein, m. [m.]
Rhingau, Rhingó, m. Rheingau,
Rhingrave, m. et f. Rheingraf, m.; -gräfin, f.
Rhinocéros (-roce), m. Rhinoceros, n.
Rhodes, f. Rhodus (Insel), n.
Rhodien, -ne, a. et s. rhodisch;
Rhodier, m.; -in, f.

Rhodiote, -e, s. et a. (moderner) Rhodier, m.; -in, f.; -, a. rhodisch.
 Rhodite, f. Niofenstein, m.
 Rhodomel, m. Niofenfongit, m.
 Rhombe, m. Nautenviered, n.;
 Steinbutte, f. [mitg.]
 Rhomboïdal, -e, a. rautenförmig.
 Rhomboïde, m. (géom.) Rhomboid, n.
 Rhône, m. Rhone, f.
 Rhubarbe, f. Rhubarber, m.
 Rhum (rome), m. Rum, m.
 Rhumatique, f. rheumatisch.
 Rhumatisme, m. Rheumatismus, m.
 Rhume, m. Schnupfen, Fluß, Katarrh, m.; Erkältungskieber, n.;
 Husten, m. [m.]
 Rhythme, m. Tonmaß, n. Rhythmus, rhythmic, a. rhythmisch.
 Riant, -e, a. lachend, freundlich;
 angenehm.
 Ribambelle, f. fam. Schwanz, m.
 Ribauvilliers, Nappotsmeister.
 RIBE, f. Hanfbreche; rote Johannisbeere, f.
 Ribette, f. rote Johannisbeere, f.
 Riblette, f. Speckfannuchen, m.
 Ribord, m. zweite Schiffsverleibung, f.
 Ribordage, m. (mar.) Aneinanderstoßen zweier Schiffe, n.
 Ribot, m. Butterhöfel, m.
 Ribotage, m. Schmauseri, f.
 Ribote, f. pop. Schmausen, n.; en -, betrunken. [fen.]
 Riboter, vn. pop. schwelgen, fau-
 Riboteur, m. -se, f. Schwelger,
 Eüfer, m.; -in, f.
 Ricanement, m. fam. Grinsen,
 Spölnscheln, n. [lächeln.]
 Ricaner, vn. fam. grinsen, höh-
 Ricanerie, f. Spöngelächter, n.
 Ricaner, m. -se, f. Grinsler,
 Spölnschel, m.; -in, f.; -, a. höh-
 lächeln.
 Ric-à-ric, adv. sehr genau, nach
 der Strenge; payer -, bei Heller
 und Pfennig bezahlen.
 Rich, m. sibirischer Luchs, m.
 Richard, m. Richard, m. [Kauz, m.]
 Richard, m. -e, f. fam. reicher
 Riche, a. reich (an, de); reichhaltig,
 fruchtbar; reichlich; überaus;
 vollstönig (Reich).
 Richement, adv. reich; reichlich;
 prächtig; überaus, äußerst.
 Richesse, f. Reichthum, m.; Reich-
 haltigkeit, Ergiebigkeit; Stoffbarkeit,
 f.: Wohlklang (der Reime), m.
 Richissime, a. fam. steinreich,
 Richin, m. Wunderbaum, m.
 Ricocher, vn. auf-, ab-, zurück-
 wallen.
 Ricochet, m. Widerauffpringen
 der Kugel, n.; Prellschuß, m.; par
 -, durch Hören(sagen, durch die dritte
 Hand; c'est la chanson du -,
 das ist immer die alte Leier. [f.]
 Ride, f. Stunzel, Galte; kleine Welle,
 Rideau, m. Vorhang, m.; Car-
 tine. (mil.) kleine Anhöhe, f.
 Ridelle, f. Wagenleiter, f.; cha-
 riot à -s, Reiterragen, m.

Rider, va. runzeln; zg. stäufeln; (mar.) zusammenziehen.
 Ridicule, a. -ment, adv. lächerlich; -, m. (das) Lächerliche, n.;
 fig. Arbeitsbeutel, m.; se donner
 un -, sich lächerlich machen; don-
 ner, ou prêter des -s à qn., ei-
 nen lächerlich machen. [m.]
 Ridiculiser, va. fam. lächerlich
 Ridiculissime, a. höchst lächerlich.
 Ridiculiété, f. Lächerlichkeit, f.
 Rien, adv. et m. nichts; etwas;
 Nichts, n. Kleinigkeit, f.; pour -,
 umsonst; - du tout, gar nichts;
 si peu que -, so gut als nichts;
 il n'en est -, es ist nichts daran;
 sans - dire, ohne etw. zu sagen;
 en moins de -, in einem Nu; il
 ne m'est -, er geht mich nichts an;
 il ne m'est de -, ich befimmere
 mich nicht um ihn; -s, pl. Kleinig-
 keiten, f. pl.
 Rieur, m. -se, f. Lacher, Spötter,
 m.; -in, f.; -, a. lachend, lustig.
 Rifard, m. (men.) Schrotthobel,
 (scap.) Spitzmeißel, m.
 Rifler, va. mit der Hundsfelle bear-
 beiten; fig. an sich reifen; pain -é,
 Brod vom zweiten Gebäck, n.
 Rifloir, m. Hundsfelle, f.
 Rigide, a. -ment, adv. streng,
 scharr. [beit, f.]
 Rigidité, f. Strenge; (médi.) Steif-
 Rigole, f. Rinne, Furche, f.
 Rigoler, va. Furchen machen.
 Rigolette, f. Grifette; Lachtaube, f.
 Rigorisme, m. strenge Eittenehre,
 Strenge, f. [Zugenheld, m.]
 Rigoriste, m. Eitteneiferer; fig.
 Rigoteau, m. Halbziegel, m.
 Rigoureux, -se, a. -sement,
 adv. streng, hart; unerbittlich.
 Rigueur, f. Strenge, Schärfe, f.; à
 la -, streng genommen, allenfalls; en
 toute -, mit der größten Strenge; je
 de -, unerlässlich; tenir - à qn.,
 einen streng halten. [Reich, n.]
 Rille, f. fein gebacktes Schweine-
 Rimailler, vn. schlechte Verse ma-
 chen.
 Rimailler, m. Reimschmied, m.
 Rime, f. Reim, m.
 Rimer, va. et n. reimen (auf,
 avec); sich reimen.
 Rimeur, m. Reimschmied, m.
 Rincau, m. (arch.) Laubwerk, n.
 Rincée, f. fam. Tracht Prügel, f.;
 Ringen, m.
 Rincer, va. auspülen; fig. pop.
 auszanken, ausprügeln.
 Ringure, f. Spülwasser, n.
 Ringard, m. Feibeten, n.; (loc.)
 Hüßfrange, f.
 Ringard, Ringcot, m. Unterlauf
 des Riels zum Vorberstehen, m.
 Riote, f. fam. kleiner Schmaus un-
 ter Freunden, m.
 Riote, f. Ländeln; Scherzen, n.
 Rioter, vn. fam. kichern.
 Rioteur, m. Kicherer, m.
 Ripaille, f. pop. Schmauseri, f.;
 faire -, schmausen.
 Ripailler, vn. pop. schmausen.
 Ripailler, m. pop. Welftraß;
 Cäpinner, m.

Ripe, f. (maç.) Straßfelsen, n.
 Ripier, va. (maç.) abtragen, ab-
 schaben. [fend.]
 Ripicole, a. an Ufern lebend, mach-
 Ripopée, f. Gemisch von Ueberre-
 sten an Wein, n.; fam. Mischaufsch,
 m. [f.; (escr.) Gegenloß, m.]
 Riposte, f. schnelle Gegenantwort,
 Riposter, va. et n. schnell antwor-
 ten; (escr.) nachstoßen.
 Ripuaires (Francs -), m. pl.
 Ripuarier, m. pl.
 Rire, vn. irr. lachen (über, de);
 anlachen (ein, à qn.); scherzen,
 lustig sein; auslachen; vous vou-
 lez -, Sie belieben zu scherzen;
 je ne ris pas, es ist mein Ernst;
 tout lui rit, Alles geht ihm nach
 Wunsch; fam. votre habit rit,
 Ihr Rock ist gerissen; se -, v. pr.
 lachen (über, de); auslachen (einen,
 de qn.); spotten (über einen, de qn.)
 Rire, Ris, m. Lachen, Gelächter, n.
 Ris, m. Kalbsbrüste, f.; - de veau,
 Kalbsbrösten, n.; Kalbsmilch, f.;
 (mar.) Neß, n. Segeltunge, m. pl.
 Risban (rib-), m. (fort.) Ris-
 bant, f.
 Risdale, f. Reichthaler, m.
 Risée, f. Gelächter, Spött, n.
 Risette, f. angenehmes Lächeln, n.
 Risibilité, f. Vermögen zu lachen,
 n. [werth.]
 Risible, a. lächerlich, belächens-
 Risquable, a. gewagt, wagtich,
 gefährlich.
 Risquant, -e, p. et a. gefährlich.
 Risque, m. Gefahr, f. Wagniß, n.;
 à tout -, auf's Gerathewoh!; à
 ses - et périls, auf seine Gefahr
 (Verantwortlichkeit) hin.
 Risquer, va. et n. wagen; Gefahr
 laufen. [vollennes, n.]
 Rissole, f. Fleischpasteten; Sar-
 Rissolle, m. gebräunt's Fleisch, n.
 Rissoler, va. bräunen; braun bra-
 ten; -, vn. et se -, v. pr. braun
 werden.
 Risson, m. Dreganker, m.
 Rit, Rite, m. Kirchengebrauch, m.
 Ritournelle, f. Ritornell, n.; fig.
 Wiederholung, f.
 Rituel, m. Kirchenbuch, n.; ord-
 nung; Regelsammlung, f. m.
 Rivage, m. Rüste, f. Gestade, Ufer,
 Rival, -e, a. metzeifernd; -, m.
 -e, f. Nebenbuhler, Mitbewerber,
 m.; -in, f.
 Rivaliser, vn. et a. metzeifern.
 Rivalité, f. Nebenbuhlerchaft,
 Mitbewerbung, f.
 Rive, f. Ufer, n.; - d'un bois,
 Rand eines Waldes, m.
 River, va. nieten; festschmieden.
 Riverain, m. Uferbewohner; Holz-
 mäcker, Angrenger, m.; -, -e, a.
 Ufer ..
 River, m. Niet, n.; Vernietung;
 innere Naht eines Schubes, f.
 Riveter, m. Nietmeißel, m.
 Rivicole, a. (h. n.) Ufer ...
 Rivière, f. Fluß, m.; - de dia-
 mants, Diamantenschur, f.
 Rivièreux, a. m. faucon -, Fluß-
 falte, m.

Rivoir, m. Riethammer, m.
 Rivoyeur, m. -se, f. Stubanwohner, m.; -in, f.
 Rivulaire, a. (bot.) Bach ...
 Rivurales, f. pl. Ufermuscheln, f. pl.
 Rivure, f. Etzfl., Dorn (eines Gerixdale, f. Reichthaler, m.)
 Rixe, f. Streit, m. Zänkerey, f.
 Riz, m. Reis, m.; faire du -, Reis fochen.
 Rizière, f. Reissfeld, n.
 Rob, m. (ap.) eingedochter Saft, m.
 Robe, f. Oberkleid, n.; Hof, m.; Robe; fig. Haut, f. Balg, m.; Schale, Hüfte, f.; Amtskleid, n.; Stand, m.; - de chambre, Schlafrock, m.; gens de -, Rechtsgelehrte, m. pl.
 Robelage, m. (chap.) Ausrufen, n.
 Rober, va. (chap.) ausrufen.
 Robert, m. Robert, m.; sauce -, Essigbrühe mit Zwiebeln, f.
 Robette, f. härenes Hemd der Karthäuser, n. [bois, Freischuß, m.
 Robin, m. Rechtsverdräger; - des Robinet, m. Sahn (am Faßz. c.).
 Robinocrate, a. herrschsüchtig (von Rechtsgelehrten).
 Robincroci (cie), f. Herrschaft (der Rechtsgelehrten), f.
 Roboratif, -ve, a. (méd.) stärkend.
 Robuste, a. -ment, adv. stark, kräftig, dauerhaft.
 Roc, m. Felsen; (bl. et éch.) Thurm, m.; - noir, schwarzer Basalt, m.
 Rocaille, f. Muschelwerk, n.
 Rocaille, va. mit Muschelwerk auslegen.
 Rocailleur, m. Grottenarbeiter, m.
 Rocailleux, -se, a. felsig; fig. holperig.
 Rocambole, f. spanischer Knoblauch, m. Rocambole, f.
 Roche, f. Felsen, m.; Gestein, n. Gebirgsart, f.; Borax, m.; cristal de -, Bergkristall, m.; - serpentineuse, Serpentinstein, m.; - primitive, Urgebirgsart, f.; de la vieille -, von altem Eßrot und Korn; bewährt; -s, pl. Backsteine, m. pl.
 Rocher, m. Felsen, m. Klippe; Etändschnecke, f.; fig. sam. parler à des -s, tauben Ohren predigen.
 Rocher, va. den Borax auftragen; -vn. (br.) schäumen emporfelsen (von Felsen).
 Rocheraie, m. Felsentaube, f.
 Rochet, m. Chorhemd mit engen Ärmeln, n.; Mantel der Päpste (in England), m.
 Rocheux, -se, a. felsig.
 Rochier, m. Steinfalte, m.
 Rochoir, m. Boraxbüchse, f.
 Rococo, m. Rococo(stil), m.; fig. das Altmodische; -, a. altmodisch, schwärzlich.
 Rôdage, m. Ferkelstreifen, n.
 Rôder, vn. herumstreifen.
 Rôdeur, m. Landstreifer, m.; - de nuit, Nachtschwärmer, m.
 Rodoir, m. (tam.) Treibbutte, f.
 Rodolphe, m. Rudolph, m.
 Rodomont, m. Großsprecher, m.
 Rodomontade, f. Großsprechererei, f.

Rodrigue, m. Roderich, m.
 Rogat, m. Ansuchschreiben (eines geistlichen Richters), n.
 Rogations, f. pl. (cath.) öffentliche Gebete 3 Tage vor Simmelfahrt, n. pl.
 Rogatoire, a. commission -, Anrufung der gerichtlichen Hüfte eines fremden Richters, f.
 Rogaton, m. Wifch; Bettelbrief, m.; -s, pl. übrig gebliebene Broden, m. pl. Aufgewärmtes, n.
 Roger, m. Rübger, m.
 Roger-bontemps, m. fam. Lebecmann, m.
 Rogne, f. (méd.) eingewurzelte Kräfte; Baumräude, f.; Polzschwamm, m. [n.
 Rognement, m. (rel.) Beschneiden.
 Rogne-pied, m. (maréch.) Wirtseisen, n.
 Rogner, va. beschneiden, beschrotzen; fig. verkürzen, schmälern. [in, f.
 Rogneur, m. -se, f. Ripper, m.; Rogneux, -se, a. kräftig, rüdig.
 Rognoir, m. (chand.) Beschneidzeug, n.
 Rognon, m. Niere, f. Nierenstück, n. Nierenbraten, m.; avoir, tenir, ou mettre les mains sur les -s, die Hände in die Seite stemmen.
 Rognonner, vn. brummeln, zanken.
 Rognure, f. Abschnitzel, n. Abfall, m.; - de papier, Papierpäne, m. pl.
 Rogomme, m. fam. Schnappß, m.
 Rogue, a. trotzig, aufgebissen.
 Roi, m. König, m.; en -, königlich; föhlich; - des abeilles, Bienentönlich, f.; jour des -, Dreißtönigkeit, m.; moreau de -, föhlicher Bissen, m.; cœur de -, großmüthiges Herz, n.
 Roide (rède), a. steif, starr, straff; steif, jäh; reizend; fig. hälsstarrig; foix -, raube Stimme, f.; se tenir -, steif und fest auf etw. beharren; -, adv. peitschnell, sehr lebhaft; -mort, mausetodt; mener qn. bien -, einem sehr übel mitspielen.
 Roideur (rè-), f. Steifheit, Straffheit; Steifheit; Schnelligkeit; fig. Hälsstarrigkeit, Unbiegsamkeit, f.
 Roidillon (rè-), m. kleine Anhöhe, f.
 Roidir (rè-), va. steif, straff machen; anspannen; steif austrecken; -, vn. et se -, v. pr. steif werden, erstarren; fig. sich abhärten; Trotz bieten; sich hemmen.
 Roitelet, m. fam. Zaunfönig, m.; fig. Zwedzstirn, m.
 Roland, m. Roland; fig. tapferer Held, m.
 Rôle, m. Rolle (auch tht.); Riste, f.; à tour de -, der Reihe nach.
 Rôler, va. et n. (dr.) viele Bogen voll schreiben; einregistren.
 Rôlet, m. Röllchen, n.
 Rôleur, m. Tabackstroller, m.
 Rollier, m. Wandbezüge, f.
 Romain, -e, a. et s. römisch; fig. groß, edel; Römer, m.; -in, f.; fam. Romy; (tht.) Claqueur, m.
 Romain, m. Romanus, m.
 Romaine, f. Ethnologia, f.
 Roman, -e, a. et s. romanisch; (das)

Romanische, n. (die) romanische Sprache, f.
 Roman, m. Roman, m.
 Romance, f. Romanse, f. [n.
 Romance, m. (das) Provenzalische, n.
 Romancier, m. Romanfchreiber, m.
 Romanesque, a. -ment, adv. romanhaft.
 romantique, a. romantisch; -, m.
 Romantiser, m. Romantist, f.
 Romanin, m. Rosmarin, m.
 Rome, Rom.
 la Romélie, Numelien, n.
 Rompre, va. brechen, zer-, auf-, ein-, unterbrechen, hemmen; bereiten; abbrechen (eine Unterhaltung); -vir, rädern; -qn. aux affaires, jem. mit den Geschäften vertraut machen; -les chemins, die Wege verderben; -les oreilles à qn., einem die Ohren vollschreien; -la glace, die Bahn brechen; -sa maison, sein Gefinde abschaffen; -un cheval, ein Pferd zerreiten; à tout -, stürmlich; il a été applaudi à tout -, er hat stürmischen Beifall gerneht; -, vn. brechen; abbrechen (im Gespräch); zerfallen; se -, v. pr. brechen, zerbrechen; zerreiben, sich lösen; se -le bras, den Arm brechen; se -la tête, sich den Kopf zerbrechen (über etw., à qc.).
 Rompu, -e, p. et a. (v. Rompre); fig. tobtüme, wie gerädert; geübt (in etw., à qc.); à bâtons -s, mit Unterbrechungen.
 Ronce, f. Brombeerstrauch, m.; -s, pl. fig. Dornen, m. pl.; fig. Hindernisse, n. pl.
 Ronceaire, f. Brombeerheide, f.
 Rond, -e, a. rund; gleich, eben; offen, aufrichtig; compie -, Rechnung ohne Bruch, f.; voix -e, volle Stimme, f.; tout -, adv. einfach, ungekünstelt, offen, freimüthig; -, m. Rundung, f. Kreis, m.; en -, in die Runde.
 Rondache, f. großer Rundschilt, m.
 Ronde, f. (mil.) Runde; runde Schrift; (mus.) ganze Tactnote, f.; -de table, Rundgefäng, m.; à la -, rund herum.
 Rondeau, m. Ringelgedicht; (mus.) Ronde, n.; (arch.) Etab, m.; Backschaukel, f. [ett.
 Rondelet, -te, a. rundlich; ein wenig
 Rondelle, f. kleiner runder Schild; (sep.) Rundmeißel, Rundstichel, m.; Scheibe, f.
 Rondement, adv. gleich, eben; rasch; aufrichtig; ernstlich, redlich.
 Rondette, f. Erdpfeife, m.
 Rondour, f. Rundung, f.
 Rondin, m. Rüttel, Prügel, m.
 Rondiner, va. pop. durchprügeln.
 Rondir, va. (den Schiefer) runden; -, vn. (mar.) abfallen.
 Rond-point, m. Rondel, n.
 Ronflant, -e, a. schwärzend; hochtönend. [Brummen, n.
 Ronflement, m. Schnarchen; fig. Ronfler, vn. schnarchen; schnauben (von Pferden); brummen, schnarren, frachen. [in, f.
 Ronfleur, m. -se, f. Schnarcher, m.;

Rongement, m. Benagen, n.
 Ronger, v. a. benagen, zernagen;
 zerfressen; fig. nagen; — *qn.*, einen
 ausnagen.
 Rongeur, a. m. nagen, quälend;
 —s, m. pl. Nagetier, n. pl.
 Roquelau, f. Heilmantel, Regen-
 rock, m.
 Roquer, vn. (éch.) rofieren.
 Roquet, m. Bafardmops, m.; (eine
 Art) Mantel, m.
 Roquetin, m. Seidenpule, f.
 Roquette, f. Hanke; Seidenpule,
 f.; faire la —, ein Signal mit Pa-
 feten geben.
 Roquille, f. Viertelschoppen, m.
 Rouffère, a. Thau bringend.
 Rouqual, m. Norbater, m.
 Rosace, f. (arch.) Einpfeife, f.
 Rosace, -e, a. rofenartig.
 Rosage, m. Rosaginn, f. Alprofe,
 Serberose, f.
 Rosaire, m. Rosenkranz, m.
 Rosat, a. mit Rosen bereitet; vinal-
 gre —, Rosenessig, m.; huile —,
 Rosenöl, n. [n.
 Rosbif, m. Rofbraten, m.; Rofbeef,
 Rose, f. Roſen, f.
 Rose, f. Roſe; Roſette; Noſtſcher;
 — a cent feuilles, Centſoſe, f.;
 couleur de —, rofenfarben; fig-
 ètre sur un lit de —s, auf Roſen
 gebettet ſein; — en tasse, rothe
 Schminke in Napfen, f.
 Rose, a. rofenfarben; —, m. Roſen-
 roth, n. [Wein].
 Rosé, -e, a. rofenroth, blaßroth
 Roseau, m. Schilf, Schilfrohr, n.
 Rose-croix, m. Roſenkreuzer, m.
 Rosée, f. Thau, m.
 Roselière, f. Schilfgegend, f.
 Roselle, f. Weindroffel, f.
 Rosemonde, f. Roſamunde, f.
 Roseraie, f. Roſengarten, m.
 Roseraux, m. pl. ruſſiſches Pelz-
 werk zu Mägen, n.
 Rosette, f. Nöſchen, n.; Noſſette;
 roſenförmige Wandſchleife; rothe
 Ariebe; rothe Tinte; (horl.) Stell-
 ſcheibe, f.
 Rosettier, m. Roſettenſtichel, m.
 Rosiclaire, m. Roſthülbdenerz, n.
 Rosier, m. Roſenholz, -ſtrauch, m.;
 — mousseux, Moſroſe, f.
 Rosière, f. Roſenmädchen, n.;
 Noſtſcher, f.
 Rosiforme, a. roſenförmig.
 Rosmariens, m. pl. Waftröſchen,
 f. pl.
 Rosoir, m. Roſchmeißel, m.
 Rosores, m. pl. Nagetiere, n. pl.
 Rossane, f. gelbe Wäſche, f.; Stan-
 nindengericht, n.
 Rosse, f. (Schind.) Mähre, f.
 Rossée, f. pop. Tracht Prügel, f.
 Rosser, v. a. pop. durchprügeln.
 Rossignol, m. Nahtigall, f.; Floh-
 rſchnecken, n.; Dietrich, m.
 Rossignolade, f. Nahtigallenge-
 ſang, Triller, m.
 Rossignollement, m. Nahtigal-
 lenſchlag, m.
 Rossignoler, vn. wie eine Nahtigal-
 len ſingen. [f.
 Rossignolet, m. junge Nahtigall,

Rossignollette, f. Nahtigallen-
 weibchen, n.
 Rossinante, m. et f. Noſſinante;
 fig. Schindmähre, f.
 Rossolis, m. Noſſoll (Vigueur), m.
 Rostrale, a. f. mit Schiffschnäbeln
 geziert.
 Rostre, m. Rednerbühne, f.; Schiffs-
 ſchnabel; (bot.) Schnabel, m.
 Rostré, -e, a. ſchnabelförmig.
 Rostricornes, m. pl. Schnabel-
 bornträger, m. pl.
 Rostriforme, a. ſchnabelförmig.
 Rosture, f. Seilwindungen, f. pl.
 Rot, m. pop. Hüßs, m.
 Rôt, m. Braten, m.; gros —, Bra-
 ten von Thieren, m.; menu —, pe-
 tit —, gebratenes Geflügel, n.
 Rotacé, -e, a. (bot.) radförmig.
 Rotateur, m. Umdehnmassel, f.
 Rotation, f. Achfeldrehung, f.
 Roter, vn. pop. rülpfen.
 Rôtin, m. Braten, m.
 Rôtie, f. geröstete Brodſchnitte, f.
 Rôtir, va. braten, röſten; fig. ver-
 ſenken; — vn. et se —, v. pr.
 braten, gebraten werden; an der
 Sonne ſaß verbrennen, verſenken.
 Rôtissage, m. Nöſten der Erze, n.
 Rôtisserie, f. Gartüche, f.
 Rôtisseur, m. -se, f. Gartoch, m.;
 -röſchin, f.
 Rôtissoire, f. Bratmaſchine, f.
 Rotonde, f. Rundgebäude, n.;
 Eiß im Hintertheile eines Eißwa-
 gens, m.
 Rotondité, f. Ründe Beleihtheit, f.
 Rotoquage, m. Wiederanſchal-
 mung, f.
 Rotoquer, va. wieder anſchalten.
 Rotule, f. Knieſcheibe, f.
 Roture, f. Bürger-, Bauernſtand,
 m.; die Bürgerlichen, m. pl.
 Roturier, -ère, a. -èrement, adv.
 bürgerlich.
 Rouage, m. Räderwerk, n.
 Rouan, a. m. cheval —, Noſthſchim-
 mel, m.; — vineux, Echweißfuß,
 m. [Vorbobrer, m.
 Rouanne, f. (charp.) Vorreiber;
 Rouanner, va. mit dem Reißer
 zeichnen; ausböhren.
 Rouannette, f. (charp.) kleiner
 Vorreiber, m.
 Rouble, m. Rubel, m.
 Rouc, m. Vogel Greif, m.
 Rouche, f. (mar.) Rumpf, m.
 Roucou, m. Orleans, m.
 Roucouer, va. mit Orleans färben.
 Roucoulement, m. Ruchſen (der
 Tauben), n.
 Roucouler, vn. ruchſen, girren.
 Roucouyer, m. Orleansbaum, m.
 Roudou, m. Färberbaum, m.
 Roue, f. Rad, n.; faire la —, ein
 Rad ſchlagen; pousser à la —, nach-
 helfen.
 Roué, m. (der) Geräderte; fig.
 Wüſting, m.; —, -e, a. gerädert;
 fig. leſer, frivol. [n.
 Rouelle, f. Scheibe, f.; Gebund Heife,
 Rouennerie (-ane), f. Baumwol-
 lenzeuge aus Rouen, n. pl.
 Rouer, va. rädern; — de coups,
 braun und blau ſchlagen.

Rouerie, f. fam. Schelmſtück, n.
 Rouet, m. Rad, Epinnrad, n.;
 (vitr.) Beizug, m.; arquebuse à
 —, Fadenbüchse, f.; — de moulin,
 Annmrad, n.
 Rouette, f. Webe, f.
 Rouge, a. roth; glühend; — clair,
 hellroth; — mort, blaßroth; —
 foncé, dunkelroth; teindre en —,
 roth färben; —, m. Roth, n. rothe
 Farbe; rothe Schminke, f. Rothauge
 (Fifch), n.; mettre du —, ſich roth
 ſchminken.
 Rouge-alle, f. Weindroffel, f.
 Rougeâtre, a. röthlich.
 Rougeaud, -e, a. rothbäckig.
 Rouge-gorge, m. Noſtſcherchen, n.
 Rougeole, f. Noſtheln, Maſern, f. pl.
 Rouge-queue, m. Noſthſchwanz, m.
 Rougerole, f. rother Weſtenkie, m.
 Rouget, m. Noſtſcher (Seeſiſch), f.
 Rougette, f. ſtiegender Hund (Zie-
 dermaus), m.
 Rougeur, f. Noſthe; Fißblatter, f.
 Rougir, va. roth färben; glühend
 machen; — Peau, Waſſer mit Wein
 vermischen; —, vn. roth werden;
 glühend werden; erdöthen, ſich ſchä-
 men; faire —, ſchamroth machen.
 Rougissure, f. Kupferrothe, f.
 Roui, m. Noſten, n.; sentir le —,
 nach dem Geſtuch ſchmeden.
 Rouille, f. Noſt; Brand im Getreide,
 m.; — de cuivre, Grünpatina, m.
 Rouillé, -e, a. verroſtet; brandig
 (vom Getreide).
 Rouiller, va. roſten machen; —, vn.
 et se —, v. pr. röſten, verroſten;
 fig. verſauern.
 Rouilleux, -se, a. (bot.) roſtſchwarz,
 Rouillure, f. Noſt, m. Verroſtung, f.
 Rouir, va. et n. röſten (ſchach oder
 ſanft). [ſſe ic.], n.
 Rouissage, m. Noſten (des Flach-
 Rouissoir, v. Routoir.
 Roulade, f. Herabröhen, n.; ge-
 füllte Frittſchmittle, m. pl.; (mus.)
 Käſer, m.
 Roulage, m. Noſten, Wälzen (der
 Fäſſer); Frucht, Zubrwejen, n.; par
 le —, per Achſe; Zubroh; Nachhof,
 m.; (arch.) Bräuung, f.; fer de —,
 Noſtdraht, m.
 Roulant, -e, a. rollend; chemin
 —, glatter Fahrweg, m.; chaise —,
 Kalesche, f.; feu —, Noſtenfeuer, n.
 Rouleau, m. Rolle; Waſche, f.;
 Noſtholz; Ruderholz, n.; Noſthock,
 m.; (arch.) Schnörkel, m.; Waizen-
 ſchnecke, f.
 Roulée, f. Lampretengarn, n.; pop.
 Tracht Schläge, f.
 Roulement, m. Noſten, n. Wirbel
 (auf der Trommel); (mus.) Lauf,
 m.; — des bas, Aufſteigen der
 Strümpfe, n.; faire un —, einen
 Wirbel ſchlagen.
 Rouler, va. rollen, fortrollen; auf-
 rollen, zuſammenwickeln; — les
 yeux, die Augen verdröhen; — qc.
 dans sa tête, etw. im Schilde füh-
 ren; — carrosse, Pferd und Wagen
 haben; —, vn. rollen, ſich drehen;
 im Umkreiſe ſein, vorhanden ſein;
 ſich herumtreiben; ſich fortſchieben;

tout -e là-dessus, Alles beruht darauf; cela me -e dans l'esprit, das geht mir im Kopfe herum; - avec qn., mit einem im Dienste abwechseln; - sur qc., sich um einen Gegenstand drehen; se -, v. pr. sich wälzen, sich herumwälzen.
 Roulet, m. (chass.) Hohlstock, m.
 Roulette, f. Rädchen, n. Hölle, f.; Roulettepiel, n.; - d'enfant, Hohlwagen (der Kinder), m.; lit à -, Hohlbett, n.
 Rouleur, m. Blattwickler (Insekt); Tabuletträger, m.
 Rouleuse, f. Blattwickeltraube, f.
 Roulier, m. Frachtfuhrmann; (mine) Karrenläufer, m. [Fittel, m.
 Roulière, f. Fuhrmannsstraße, f.; Roulis, m. (mar.) Schwänken, n. la Roumèlie, Humelten, n.
 Rouloir, m. (cir.) Hohlholz, n.
 Roulon, m. Cypresse (einer Leiter); Geländebode, f.
 Rouleur, f. Eintrossen der Blätter, n.
 Roupie, f. Rajentropfen, m.; Roupie (Münze), f.
 Roupieux, -se, a. pop. triefnasig.
 Roupiller, v. hatz schlafen.
 Roupilleur, m. -se, f. fig. Schlafmüde, f.
 Rouquet, m. (chass.) Hammler, m.
 Roussable, a. lieux -s, pl. Plätze wo die Feringe geräuchert werden, m. pl. [pl.
 Roussaille, f. kleine Weisfische, m.
 Roussarde, f. Nilfarven, m.
 Roussâtre, a. rötlich, fuchseroth.
 Rousseau, m. et a. Hothof, m.
 Rousselet, m. Zuckerbirne, f.
 Rousseleine, f. Sumpfschide, f.
 Rousserolle, f. Hothdrossel, f.
 Roussette, f. Hundshai, m.; Baumnachigall; Ari Birne, f.
 Rousseur, f. Röhre, f.; taches de -, Sommersprossen, f. pl.
 Roussi, m. Zuchtleber, n.; brandichter Geruch, m. [erhizen.
 Roussiller, vn. et a. absengen; fig. Roussin, m. fräftiger Fenchel, m.
 Roussir, va. rötlich machen, bräunen, rösten; -, vn. rötlich, bräunlich werden.
 Rouster, va. (mar.) wuhsen.
 Rousture, f. (mar.) Wuhsing, f.
 Rout (ra-oute), m. Verammung von Standespersonen, Aufembiele, f. [ben.
 Routailler, va. das Wild jatrei.
 Route, f. Weg, m. Landstraße, f.; Marsch, m.; Fahrt (eines Schiffes); fig. Bahn, f.; feuille de -, Marschrout, f.; faire -, steuern, legen.
 Routier, m. Reisefuch für Seefahrer, n.; vieux -, alter erfahrener Mann, m.; carte -ère, Postkarte, f.
 Routine, f. Geschäftsführung, Geschäftsbübung, f.; Schendrian, m.
 Routinier, m. Gewohnheitsmench, m.; -, -ère, a. Alltags ...
 Routinièrement, adv. gewohnheits-, übungsmaßig.
 Routoir, m. Hanfröste, f.
 Rouverin, a. m. fer -, sprödes Eisen, n.

Rouvieux, m. (vét.) Nlaude, f.; -, a. rüdig.
 Rouvre, m. Steineiche, f.
 Rouvrir, va. wieder öffnen.
 Roux, rousse, a. roth, rothgelb; rothföpsig; beurre -, braune Butter, f.; vents -, rauhe Winde, m. pl.; lune rousse, (der) rauhe Aprilmonat, m.; -, m. rothgelbe Farbe; braune Butterbrühe, f.
 Royal, -e, a. -ement, adv. königlich; fig. köstlich.
 Royale, f. (com.) Futterleinwand; Königspflaume, f.; Anebelbart, m.
 Royaliser, va. königlich gesinnt machen; -, vn. königlich gesinnt sein. [Royalismus, m.
 Royalisme, m. Königsparthei, f.
 Royaliste, a. königlich gesinnt; -, m. königlichgesinnter, Royalist, m.
 Royaume, m. Königreich; - des cieux, Himmelreich, n.
 Royauté, f. Königswürde, f. Königthum, n.
 Royoc, m. Lintenzurzel, f.
 Ru, m. Wässerungsgraben, m.; Gasse, Rinne, f.
 Ruade, f. Aufschlagen (der Pferde zc.), n.; fig. Grobheit, f.
 Ruart, m. (mine) Wafchrüde, f.
 Ruban, m. Band, n.; Bandwurm, m.
 Rubané, -e, a. gebändert, gestreift; jaspé -, Bandjaspirt, m.
 Rubanée, f. Bandnatter, f.
 Rubaner, va. - à la cire, das Wachs bändern. [Del, m.
 Rubanerie, f. Bandweberei, f.; ban-
 Rubanier, m. -ère, f. Bandwirfer; -bändler, m.; -in, f.
 Rubasse, f. Nauchtopf, m.
 Rubéfaction, f. Hautröthen, n.
 Rubéfiant, a. die Haut rötend.
 Rubéfier, va. (méd.) Röhre hervorbringen.
 Rubéole, f. Braunvur, f.
 Rubète, Rubette, f. Krötengift, n.
 Rubiacées, f. pl. trappartige Gewächse, n. pl.
 Rubican, a. m. cheval -, Etichschimmel, m.; -, m. Etichelhaar, n. [fchite, fupferig.
 Rubicond, -e, a. roth (vom Gebirgung), f. Röhren der Haut, n.
 Rubigineux, -se, a. (bot.) rostfarbig.
 Rubis, m. Rubin, m.; - de Barbarie, Granat, m.; faire - sur l'ongle, die Nagelprobe machen; payer - sur l'ongle, bis auf den letzten Heller bezahlen. [gang, m.
 Rubord, m. (mar.) erster Stimm-
 Rubricaire, m. Rubrifken, Titel-
 fundiger, m.
 Rubrique, f. Röhel, m.; Ueberschrift, Rubrif, f.; Kniff, m.
 Rubriquer, vn. Kniffe kennen.
 Ruchaire, a. Bienenstöde bauend.
 Rucho, f. Bienenkorb, -stod, m.; Verzierung an Hauben zc., f. Bart an Damenhüten, m.
 Ruchée, f. ein Bienenkorb voll.
 Rucher, m. Bienenhaus, n.
 Rudanier, -ère, a. pop. grob, barsch.
 Rude, a. rauh; herbe; holperig;

fig. roh, grob, barsch; streng; mühsam; main -, schwere Hand, f.; hiver -, strengere Winter, m.; sam. cela me paraît -, das kommt mir unmahrscheinlich vor; manger -ment, wasser essen; boire -ment, tüchtig trinten.
 Rudenté, -e, p. et a. verstäbt, rundgerippt.
 Rudentur, va. (arch.) verstäben.
 Rudenture, f. (arch.) Verstärkung, f.
 Rudéral, -e, a. aufschutt wachsend.
 Rudesse, f. Nauchheit; Härte, Strenge; fig. Grobheit; Schwierigkeit, f.; -s, pl. harte Worte, n. pl.
 Rudiment, m. Anfangsgründe, m. pl. [gründe betreffend.
 Rudimentaire, a. die Anfangs-
 Rudoyer, v. anfabren, anschauen; hart zuehen.
 Rue, f. Gasse, Straße; (bot.) Rau-
 Ruée, f. Streustrich, n.
 Ruelle, f. Gäßchen; Schlafzimmer (der Damen), n.; Platz hinter dem Bette, m.
 Ruellée, f. Mauertreppe, f.
 Rueller, va. (vign.) die Erde anhäufeln.
 Ruer, va. schleudern; - à tort et à travers, blind darauf los schlagen; -, vn. hinten ausschlagen; se -, v. pr. herfallen (über, sur).
 Rueur, -se, a. hinten ausschlagend.
 Ruffin, m. Rufinus, m.
 Rugin, m. pl. Ruginer, m. pl.
 Rugin, f. (chir.) Zahnmeißel, m.
 Rugin, f.; Schrot, Schabeisen, n.
 Ruginer, va. mit der Beinfeile reinigen.
 Rugir, vn. brüllen (vom Löwen).
 Rugissant, -e, a. brüllend.
 Rugissement, m. Brüllen, n.
 Rugosité, f. Runzeligkeit, Runzel, f. [fig.
 Rugueux, -se, a. (bot.) runzelig.
 Ruiller, va. (arch.) Zeichen machen (bei Grundriffen zc.).
 Ruine, a. m. (arch.) Einsturz; Untergang, m.; Ruine, f.; -s, pl. Trümmer, pl.
 Ruiner, va. zerstören, niederreißen, verwüsten; zu nichte machen; verderben; -qn. de réputation, einen um seinen guten Namen bringen; se -, v. pr. in Verfall geraten, bauffällig werden; fig. zu Grunde gehen. [berlich.
 Ruineux, -se, a. bauffällig; ver-
 Ruiniforme, a. ruinensförmig.
 Ruinure, f. (chass.) Einterbung, f.
 Ruissseau, m. Bach, m.; Gasse, f.; cela traîne dans le -, das ist abgedroschenes Zeug.
 Ruisseler, vn. riefeln, rinnen, triefeln.
 Rumb (rombe), m. Windstich (auf dem Compasse), m.
 Rumeur, f. Lärm, Aufruhr, m. Gerucht, n.; - publique, Volkstimme, f.
 Rumination, f. Wiederkäuen, n.
 Ruminer, va. et n. wiederkäuen; fig. überdenken.
 Rummerie (rome-), f. Rumbrennerei, f.

Rump (ronpe), m. Rumpfparlament, n.
 Runcaires (ron-), m. pl. (die) sich in den Wäldern versammelnden Waldenser, m. pl.
 Runciné (ron-), -e, a. (bot.) schrotförmig.
 Runes, f. pl. Runenschrift, f.
 Runique, a. runisch.
 Ruotte, f. Ackerfurde, f. [sen ...
 Rupestre, Rupestral, -e, a. Zel.
 Rupicole, a. auf Felsen lebend.
 Ruptoire, m. Heilmittel, n.
 Rupture, f. Bruch, m.; Aufbrechen, n.; Einbruch, m.; fig. Auflösung; Farbenbrechung, f.
 Rural, -e, a. zum Felde, zum Lande gehörig; Feld ..., Land ..., Ackerbau ..., Acker ...
 Ruricole, a. auf Feldern lebend.
 Ruse, f. List, f. Ränke, pl.
 Rusé, -e, a. listig, schlau, -; Schlaupf, m. [wecheln.
 Ruser, vn. List anwenden; (chass.)
 Russe, a. et s. russisch; Russe, m.; -sin, f.
 la Russie, Rußland, n.
 Rustaud, -e, a. bäuerlich; fig. grob; -, m. Bauerkerl; Grobian, n.
 Rusticité, f. bäuerisches Wesen, n. Grobheit, f.
 Rustique, a. -ment, adv. bäuerisch, ländlich; kunstlos; grob; ungekitt; 'Pordre -, die toscanische (Säulen-) Ordnung.
 Rustiquer, va. berappen; - une pierre, einen Stein grob behauen.
 Rustre, a. grob, ungeschlacht, streghaft; -, m. Bauerlummel, Fig. grobian, m.
 Rut, m. Brunnst, Brunst, Brunstzeit, f.
 Rutacées, f. pl. rautenartige Pflanzen, f. pl.
 Rutilant, -e, a. goldglänzend.
 Ryzophage, m. Spinnkäfer, m.

S.

Sa, seine, ihre. [ter weißer Wein, m.
 Sabailon, m. mit Zucker vermisht.
 Sabaisme, v. Sabaisme.
 Sabatte, f. Anferjohle, f.
 Sabbat, m. Sabbath; Hezentanz, m.; Walsburgsnacht, f.; fig. großer Rärm, m.
 Sabbataire, m. Sabbathhelliger, -halter, m. [bathjahr, n.
 Sabbatique, a. année -, Sab.
 Sabéens, m. Sabäer, m.
 Sabaisme, m. Stern- und Feueranberung, f.
 Sabine, f. Sadebaum, m.
 Sabins, m. pl. Sabiner, m. pl.
 Sable, m. Sand, m.; Sanduhr, f.; Sargries, m.; - mouvant, Flugsand, m.; - de ravine, Friebsand, m.; - de fer, Eisenstein, n.
 Sabler, va. sanden; mit Sand bestreuen; in Sand formen; sam. auf einen Zug austrinken.
 Sableur, m. Sandformenmacher; pop. Eäufet, m.

Sableux, -se, a. sanbig. [f.
 Sablier, m. Sanduhr; -büche, Sablière, f. Sandgrube; (charp.) Schwelle, Sohle, f.
 Sablon, m. fetter Sand, Scheuersand, m.; passer qc. au -, etw. mit Sand scheuern.
 Sablonner, va. mit Sand scheuern.
 Sablonneux, -se, a. sanbig; steinig; rivage -, Sandufer, n.
 Sablonnier, m. Sandmann, m.
 Sablonnière, f. Sandgrube, f.; Formsandkasten, m.
 Sabord, m. Stüchsorte, f.
 Sabot, m. Holzschuh; Pferdehuf; Kreisel, m.; (charp.) Lehre, f.; Beschläge (an den Füßen eines Schranke's), n.; sam. schlechte Geige, f.; - à enrayor, Hemmschuh, m.; fig. dormir comme un -, wie eine Matte schlafen.
 Saboter, vn. et a. freiseln; mit Holzschuhen einhartappen; (Tuch) walzen; pop. verpöfchen.
 Sabotier, m. Holzschuhmacher, m.
 Sabouler, va. pop. herumlaufen; ausganfen. [n.
 Sabre, m. Säbel, m.; Heckenmesser, Sabrenas, m. pop. Fußcher, m.
 Sabrenauder, Sabrenasser, va. pop. pöfchen.
 Sabrer, va. niedersäbeln; sam. über's Knie brechen; auströten (Mißbräuche).
 Sabretache, f. Säbeltasche, f.
 Sabreur, m. sam. Häudegen, m.
 Saburral, -e, a. (méd.) von Unreinigkeiten, Schleim zc. bestehend.
 Saburre, f. (mar.) Ballast (von Sand), m.; (méd.) Unreinigkeit, f. Schleim, m.
 Sac, m. Sack; Beutel, Ranzen, Tornister, m.; Buxfleid, n.; Plünderung, f.; Sackn, n.; Blindarm, m.; - à blé, Kornsad, m.; - de blé, Sack voll Korn, m.; - de nuit, Reisfad, m.; - à ouvrage, Stricksbeutel, m.; dévoté à -, Bettstweber, f.; affaire qui est dans le -, Sache die so gut ist wie abgemacht; homme de - et de corde, Galgenstrick, Spitzbube, m.; - perodé, Verschänder; mettre qn. au -, jem. überführen.
 Saccade, f. Rud mit dem Zügel, m.; fig. Mitteln, n.; Ungleichheit im Stile, f.; avoir une -, einen Verweis bekommen; par -, rud, stößweise; -s, pl. unregelmäßige Schriftzüge, m. pl.
 Saccader, va. mit dem Zügel schnellen; style -é, kurz abgetrockener, unzusammenhängender Stil, m.
 Saccage, m. Sachfeuer, f.; unordentlicher Haufen, m.; Verwüftung, f.
 Saccagement, m. Plünderung, f.
 Saccager, va. plündern; durch einander merfen.
 Saccageur, m. Plünderer, m.; -, a. plünderungsfüchtig.
 Saccatier, m. Rohlenführer, m.
 Saccharifère (saka-), a. zuckerhaltig. [artig.
 Saccharin (saka-), -e, a. zucker-

Saccharum (-karome), m. Zuckerrohr, n.
 Saccophore, m. Buchsbaum, m.
 Sacerdoce, m. Priesterstand, m.
 Sacerdotal, -e, a. priesterlich.
 Sachée, f. ein Sad voll.
 Sacher, m. Säckchen, n. Beutel; Staubbeutel, m.; - à dragées, Ströbbeutel, m.
 Sachettes, f. pl. Nonnen vom Orden der Bäckinnen, f. pl.
 Sacoche, f. Satteltasche; Geldtase, f. [metz, n.
 Sacome, m. hervorstechendes Sims.
 Sacramental, -e, Sacramental, -le, a. -lement, adv. sacramentallich, Sacraments..., mots -aux, paroles -elles, Antwort, n. Einwilligung, f.
 Sacré, m. Säkung, Weiße, Krönung, f.; Bürgschaft, m.
 Sacrement, m. Sacrament, n.; saint -, Abendmahl; Hochwürdiges, n.; s'approcher des -s, zur Weichte und zum Abendmahle gehen.
 Sacrer, va. salben; weihen; -, vn. fluchen, schwören.
 Sacrifiable, a. zum Opfer tauglich.
 Sacrificateur, m. Opferpriester; Hohepriester, m.
 Sacrificateur, f. Opferpriesteramt; Hohepriesteramt, n.
 Sacrifice, m. Opfer, n. Opferung; fig. Aufopferung, f.; faire le - de qc. à qn., einem ein Opfer mit etw. bringen.
 Sacrifier, va. et n. opfern; aufopfern; se -, v. pr. sich aufopfern.
 Sacrilège, m. Entweihung, f.; Kirchenraub; Kirchenräuber, Gotteslästerer, m.; -, a. kirchenräuberisch, ruchlos. [lich, gottergeffen.
 Sacrilégement, adv. gotterlästerer.
 Sacripant, m. Präfier, m. Großmaul, n.
 Sacristain, m. Küfter, Mefner, m.
 Sacristie, f. Sackstiel, f.; Kirchenbuch, m. [nenflöftern), f.
 Sacristine, f. Mefnerin (in Non.
 Sacrum (-ome), m. Heiligenbein, n.
 Saducéen, m. Sadducder, m.
 Saducéisme, m. Lehre der Sadducder, f. [gelb, n.
 Safran, m. Safran, m. Sack; Safran.
 Safrané, -e, a. safrangelb.
 Safraner, va. mit Safran färben.
 Safranier, m. pop. Lump, m.
 Safranière, f. Safranpflanzung, f.
 Safran, m. Safran, m.; -, a. gefärbt, gierig.
 Sagace, a. scharfsinnig.
 Sagacité, f. Scharfsinn, m.
 Sage, a. -ment, adv. weise, klug; verständig, gelassen; artig, stillsam, ehrbar; folgjam, lenksam; fromme (von Pferden und Hunden); cette balance est -, diese Wage ist richtig; -, m. weifer Mann, Weltweifer, m.
 Sage-femme, f. Hebamme, f.
 Sagesse, f. Weisheit, Klugheit, Gelassenheit; Sittsamkeit, Ehrbarkeit; folgjamkeit, Artigkeit (der Kinder), f.; - prématurée, Altklugheit, f.

Sagette, f. Pfeiltraut, n.
 Sagittaire, m. (astr.) Schütze, m.
 Sagitté, -e, a. (bot.) pfeilförmig.
 Sagou, m. Sago, m.; Sagopalme, f.
 Sagouin, m. Art kleiner Affen; fig. fam. Schmutzpartel, m.
 Sagoutier, m. Sagopalme, f.
 Sagum (-ome), m. Saie, f. (ant.) Kriegsmantel, m.
 Sal, m. Winzelaße, m.
 Sale, f. (orf.) Krabbürste, f.
 Saleté, va. (orf.) mit der Krabbürste reinigen.
 Saiga, m. tartarische Antilope, f.
 Saignant, -e, a. blutend, blutig.
 Saignée, f. Aderlaß; Ableitungsgaben, m.; - d'un étang, Ablassen eines Teiches, n.
 Saignement, m. Bluten, n.; - du nez, Nasenbluten, n.
 Saigner, va. zur Ader lassen; ablassen, ableiten; (einen Teich) ablassen; (das Fleisch) abwaschen; - vn. bluten; - du nez, aus der Nase bluten; fig. sich nutzlos beweisen; se -, v. pr. sich zur Ader lassen; fig. sich stark angreifen.
 Saigneur, m. Freund vom Aderlassen, m. stend.
 Saigneux, -se, a. blutig, noch blutend.
 Saillant, -e, a. hervorsteckend; überhangend; fig. hervorsteckend, ausgezeichnet.
 Saillie, f. hervorsteckend hervorsprudeln, hervorstecken, n.; Ausbruch, m.; fig. Auffassung, n.; wichtiger Einsall, m.; (arch.) Ausladung, f.; par -, schuß-, ruckweise.
 Saillir, v. bespringen, beschälen; - vn. hervorschießen, herausspringen; - vn. irr. (arch.) hervorragen.
 Sain, -e, a. -ement, adv. gesund (auch fig.); vernünftig, richtig; - et sauf, gesund und wohlbehalten.
 Sainbois, m. italienische Daphne, Seidelbastrinde, f.
 Saindoux, m. Schweinsfett, n.
 Sainfoin, m. spanischer Klee, m. Esparsette, f.
 Sainé, -e, a. -ement, adv. heilig; gerecht, fromm; wie ein Heiliger; terre -e, gelobtes Land, n.; histoire -e, Kirchengeschichte, f.; jeudi -, grüner Donnerstag; vendredi -, Charfreitag, m.; semaine -e, Charwoche, f.
 Sainé, -e, f. der, die Heilige; pauvre -, armer Schüler, m.; ne savoir à quel - se vouer, weder aus noch ein wissen; fam. - du jour, Heil des Tages, m.
 Sainteté, f. Heiligkeit, f.
 Saint-germain, m. Saint-Germainbirne, f. richt, n.
 Saint-office, m. Inquisitionsgeheiß (sa-ice), Saie.
 Saisi, m. (pal.) (der) Verfümmerte, m.; - -e, a. ergriffen, bestürzt.
 Saisie, f. gerichtlicher Beschlag, Arrest, m. Verfümmung, f.; - exécution, Aufspandung, f.
 Saisine, f. Besitzergreifung; Einweisung in den Besitz; (mar.) Be-

schlagleine, f.; être en -, im Besitze sein.
 Saisir, va. ergreifen, packen; in Beschlag nehmen, verfümmern; fig. begreifen, verstehen; überfallen; se -, v. pr. sich bemächtigen; festnehmen; fig. se -, ou être saisi, erschüttert oder gerührt werden, heftig erschrecken. [bar.]
 Saisissable, a. (dr.) verfümmern.
 Saisissant, -e, a. ergreifend; plötzlich bestandend.
 Saisissement, m. Bestürzung, f. plötzlicher Schrecken, m.; - de cœur, Beklemmung des Herzens, f.
 Saison, f. Jahreszeit; fig. rechte Zeit; -e, Erntezeit, f.; - morte, geschäftslose Zeit; fam. Ourzeitzeit, f.; hors de -, zur Unzeit; cette chose est de -, dazu ist noch Zeit; ce n'est plus de -, das ist aus der Mode.
 Salabre, m. Saadnee, n.
 Salade, f. Salat, m.; Bier und Brod (für die Pferde), n.; assaisonner une -, einen Salat anmachen.
 Saladier, m. Salatschüssel, f. Salattorboden, n.
 Salage, m. Einsalzen, n.
 Salaire, m. Lohn; fig. verdienter Lohn, m.; verbiente Strafe, f.
 Salaison, f. Einsalzen, n.; eingesalzene Waaren, f. pl. Salzfleisch, n.
 Salamalec, m. Friede sei mit euch! fam. tiefer Bückling, m.
 Salamandre, f. Salamander, Molch, m.; -s, pl. Feuergeister, m. pl.
 Salamanque, Salamanca.
 Salamine, f. Salamis, n.
 Salant, -e, a. puits -, Salzbrunnen, m.; lac -, Salzsee, m.
 Salarien, va. besetzen, salarieren.
 Salaud, -e, a. schmutzig; -, m. Schmutzpartel, m.
 Salaudé, f. Schmutznidel, m.
 Sale, a. -ment, adv. schmutzig, unfauber; unständig.
 Salé, m. Salzfleisch, n.
 Salé, -e, a. gesalzen, salzig; fig. beißend, wichtig; eau -e, Salzsoole, f.
 Salégre, m. unreines Stein Salz, n.
 Salep, m. Salep, m.
 Saler, va. salzen; einsalzen, einpöken; fig. fam. übertheuern; pop. pfeffern.
 Salerno, Salerno.
 Saleron, m. Salzfasskate, f.
 Salesté, f. Schmutz, m.; fig. unflätherci, f.; -s, Joten, f. pl.
 Saleur, m. Einsalzer, m.
 Salicaire, f. Weidenrind, m.
 Salicinées, f. pl. Weidenarten, f. pl.
 Saliens, a. et m. pl. salische Priester (auch: prétes -); Francs -, salische Franken, m. pl.
 Salière, f. Salzfass, n.; (man.) Augenrube, f.
 Salifiable, a. salherzeugend.
 Salification, f. Salzbildung, f.
 Saligaud, -e, a. schmutzig; -, m. Schmutzpartel, m.
 Salignon, m. Salzfloss, m.
 Salin, m. unreine Pottasche, f. Laugen Salz, n. [-, Salzgeschmack, m.
 Salin, -e, a. salzig; salzig; goßt

Salinage, m. zur Salzbildung erforderliche Zeit, f.
 Saline, f. Salzfleisch, Pottschweiß; Salzwert, n. Salzkocher, m.
 Salinier, m. Pottascheheber, m.
 Salique, a. salisch; loi -, salisches Gesetz, n.
 Salir, v. beschmutzen, bestecken.
 Salissant, -e, a. schmutzend.
 Salisson, f. Schmutznidel, m.
 Salissure, f. Schmutzflack, m.
 Salivaire, a. Speicheldrüsend; glande -, Speicheldrüse, f.
 Salivation, f. Speichelfluß, m.; Speichelfeuer, f.
 Salive, f. Speichel, m.
 Saliver, vn. viel Speichel auswerfen.
 Salle, f. Saal, m.; Zimmer, n. Stube; - d'asile, Kleinfinderbewahranstalt, n.; - du commun, Bedientenstube, f.; - de tilleuls, Lindenplatz (in einem Garten); - à manger, Speiseaal, m.; - d'armes, Festboden, m.; - de l'opéra, Opernhaus, n.; tenir -, Unterricht im Tanzen oder Fechten geben.
 Salluste, m. Sallust (lus), m.
 Salmerin, m. Salmünz, m.
 Salmigondis, m. Ragout, n.; fig. Mischmasch, m.
 Salmis, m. Ragout von gebratenem Federwildpret, n.
 Saloir, m. hölzernes Salzfaß; Pottschaf, n.
 Salomé, f. Salome, f.
 Salomon, m. Salomon, m.
 Salon, m. großer Saal, m.; Gesellschafts-, Empfangszimmer, n. Puffsofa, f.; fig. Gesellschaftsirtel, m. vornehme Welt; - de peintures, Gemäldeausstellung, f.; - de treillage, Gartenjaalon, m.
 Salope, a. -ment, adv. schlampig; - f. Schlampe, f. [Bote.]
 Saloperie, f. Unreinlichkeit, Saurete.
 Salorge, m. Salgniederlage, f.
 Salpêtre, m. Salpeter, m.; fig. tout pétri de -, aufbrausend.
 Salpétrier, m. Salpetersieder, m.
 Salpétrière, f. Salpetersieder, f.; ein hôpital in Paris.
 Salpicon, m. Gericht aus Gurken, Schinken, Trüffel n. mit Essig, n.
 Salsepareille, f. (bot.) Salsaparille, f.
 Salsifis, m. (bot.) Wurzelsart, m.
 Salsigneux, -se, a. salzig; salzig.
 Saltateur, m. Geberdenpieler, m.
 Saltation, f. Geberdenkunst, f.
 Saltigrades, f. pl. Springspinnen, f. pl. [Hanswurst, m.
 Saltimbanque, m. Quadratler, m.
 Salubre, a. gesund, heilsam.
 Salubrité, f. Gesundheits; Zuträglichkeit, f.
 Saluer, va. grüßen, begrüßen; sich empfehlen; saluieren; je vous -e, ich empfehle mich Ihnen.
 Salure, f. salziger Geschmack, m.
 Salut, m. Wohlthat, f. Heil, n.; Rettung, f.; Gruß, m. Saluieren; (cath.) Schlussgebet, n.
 Salulaire, a. -ment, adv. heilsam, zuträglich, nützlich.

- Salutation, f. Gruß, m. Begrüßung, f. [lohn, m.]
- Salvage, m. droit de —, Berge-
- Salvations, f. pl. (dr.) Vertheidi-
- gungsschrift, f.
- Salve, f. Salve, f.; - d'applaudis-
- sements, Applaus, m.
- (la) Samarie, Samaria(en), n.
- Samaritan, -e, a. et s. samaritisch;
- Samaritaner, m.; -in, f.
- Samedi, m. Sonnabend, m.; -
- saint, Oberheiligabend, m.
- Samiel, Samieth, m. Samum
- (Wind), m.
- Samien, -ne, a. (géogr.) samisch.
- Samojède, m. Samojede, m.
- Samuël, m. Samuel, m.
- Sancir, v. (mar.) versinken.
- Sanctificateur, m. (th.) Heilig-
- macher, m. [Hilfsbildung, f.]
- Sanctification, f. Heiligung, Hei-
- sanctifier, va. heilig machen; heilig
- halten, heiligen. [Kräftigung, f.]
- Sanction, f. obergerichtliche Be-
- sanctionner, va. Geseßkraft
- ertheilen, bestätigen.
- Sanctuaire, m. Heiligthum, Aller-
- heiligstes (der Juden), n.; peser au
- poids du —, mit der größten Ge-
- wissenhaftigkeit erwägen.
- Sandal, m. Sandelholz, n.
- Sandale, f. Sandale, f.
- Sandalier, m. Sandalenmacher;
- träger, m.
- Sandapile, f. Armensarg, m.
- Sandaraca, f. Sandarach, m.
- Blausäure, n.
- Sandat, Sandre, m. Zander, m.
- Sandwich (samedouitch), m.
- Schinkenbutterbrot, n.
- Sang, m. Blut, Geblüt; Geschlecht,
- n. Herkunft, f.; prince du —, Prinz
- von Geblüt, m.; cheval pur —,
- Vollblutpferd, n.; avoir du — aux
- ongles, empfindlich sein; Mutz ha-
- ben; metre qn. en —, einen blutig
- schlagen. [Blut, n.]
- Sang-de-dragon, m. Drachen-
- wang-froid, m. Kaltblütigkeit, f.
- Sanglant, -e, a. blutend, blutig;
- empfindlich, kränkend.
- Sangle, f. Gurt, m.; - de cheval,
- Sattelgurt, m. [Prügel, n.]
- Sangler, va. gürteln; fig. berb durch-
- Sangler, m. wildes Schwein, n.;
- mâle, Eber, Keiler, m.
- Sanglot, m. Schluchzen, n.
- Sanglotement, m. Schluchzen, n.
- Sangloter, v. schluchzen. [m.]
- Sangsoe, f. Bluteigel; fig. Wucherer,
- Sanguificatif (-ghui-), -ve, a.
- blutergend.
- Sanguification (-ghui-), f. Blut-
- erzeugung, f. [Verwandeln.]
- Sanguifier (-ghui-), va. in Blut
- Sanguifique (-ghui-), a. zu Blut
- verwend. [nitisch; blutroth.]
- Sanguin, -e, a. blutreich; sangui-
- Sanguinaire, a. blutdürstig; -, f.
- (bot.) Rotherich, m.
- Sanguine, f. Blutstein, Rothstein, m.
- Sanguinole, f. Blutstirische, f.
- Sanguinolent, -e, a. mit Blut
- vermischt.
- Sanguinolente, f. Blutbars, m.
- Sanguipurge (-ghui-), a. blut-
- reinigend.
- Sanguisuge (-ghui-), a. blutsau-
- gend; -, m. Blutsauger, m.
- Sanhédrin (sa-né-), m. großer
- Rath der Juden, m.
- Sanicie, f. Mundtraut, n.
- Sanie, f. wässeriger Eiter, m.
- Sanieux, -se, a. eiternd.
- Sanitaire, a. loi —, Sanitätsgesetz,
- n.; police —, Gesundheitspolizei, f.
- Sans, pp. ohne, ohne zu; - cela,
- sonst; - quoi, wo nicht; - vous,
- wenn Sie nicht waren.
- Sans-cœur, m. feiger, schamloser
- Mensch, m.
- Sans-culotte, m. (der) Revolutio-
- när, Hosenlos, Sansculott, m.
- Sans-culottisme, m. Pöbelherr-
- schaft, f.
- Sans-fleur, f. Feigenapfel, m.
- Sansonnet, m. Star (Vogel), m.
- Sans-peau, f. Birne ohne Schale, f.
- Sans-prendre, m. Solo (im Rhom-
- brespiele), n.
- Sans-souci, a. sorglos.
- Santé, f. Gesundheit, f.; maison
- de —, Krankenhaus, n.; Irrenheil-
- anstalt, f.
- Santoline, f. Gartencypresse, f.
- Santonine, f. Wurmame, n.
- Santo, f. Altersenf, m.
- Saône (sône), f. Saone, f.
- Sapa, m. Traubenmus, n. [m.]
- Sapajou, m. kleiner Affe (auch fig.),
- Sapan, m. rothes Sandelholz, n.
- Sape, f. Untergraben, Sappeln, n.
- Saper, va. untergraben, sappeln.
- Sapeur, m. Sappirer; sapeur-
- pompiere, Feuerwehrmann, m.
- Saphique, a. (poët.) sapphisch.
- Sapientiaux, a. m. pl. livres —,
- Bücher der Weisheit, n. pl.
- Sapin, m. Tanne; - rouge, Pech-
- tanne, f. [balten, m.]
- Sapine, f. Tannenbret, n.; Tannen-
- Sapinière, f. Tannenwald; tannener
- Sahn, m. [Eisen ...]
- Saponacé, -e, a. seifenbaumartig,
- Saponaire, f. Seifenkraut, m.
- Saponé, -e, a. seifenartig; als
- Seife dienend. [Seib, n.]
- Saponifiable, a. in Seife verwand-
- Saponification, f. Verwandeln in
- Seife, n. Seifenberreinigungskunst;
- (chim.) Verwandlung in Fettwachs,
- f. [Deln.]
- Saponifier, va. in Seife verwand-
- Saponiforme, a. seifenähnlich.
- Saporifique, a. einen Geschmack
- haben.
- Sapote, f. Breiapfel, m.
- Sapotier, m. Breiapfelbaum, m.
- Sapotille, v. Sapote.
- Sapotiller, v. Sapotier.
- Sapotebille, f. eine Art Posaune.
- Sar, m. Meergras, n.
- Sarache, f. kleine Ase, f.
- Saragosse, Saragossa.
- Sarbacane, f. Blasrohr; Sprach-
- rohr, n. [nem, n.]
- Sarbotière, f. Gefäß zu Gefroh-
- Sarcasme, m. beißender Spott, m.
- Sarcastique, a. beißend, sarkastisch.
- Sarcelle, f. Arieckente, f.
- Sarche, m. Siebrand, m.
- Sarclage, m. Gäten, Jäten, n.
- Sarcler, va. g(j)äten, ausg(j)äten.
- Sarcleur, m. -se, f. G(j)äter, m.;
- in, f.
- Sarcloir, m. G(j)ätthaus, f.
- Sarclure, f. ausgegätetes Unkraut, n.
- Sarcocelle, m. Fleisch der Frucht, n.
- Sarcocèle, m. Fleischbruch, m.
- Sarcocolle, f. Fleischbleim, m.
- Sarcologie, f. (an.) Fleischlehre, f.
- Sarcomateux, -se, a. tumeur
- se, Fleischgeschwulst, f.
- Sarcome, m. Fleischgewächs, n.
- Sarcophage, m. Sarkophag; Stein-
- Brustsarg, m.; Lebnittel, n.
- Sarcopte, m. Krätzmilbe, f.
- Sarcostome, f. Fleischmilbe, f.
- Sarcotique, a. (méd.) fleischer-
- zeugend.
- la Sardaigne, Sardinien, n.
- Sarde, a. et s. sardinisch; Sarde,
- m.; -pin, f.; Sardinier, m.; -in, f.
- Sardin, m. obere Seitengallerie
- eines Schiffes, f. [lenne, n.]
- Sardine, Sardinou, m. Sardel-
- Sardine, f. Sardelle, f.
- Sardinière, f. v. Sardinale.
- Sardoine, f. Sardonny, m.
- Sardon, m. Negrand, m.
- Sardonien, Sardonique, a.
- frampshaft; fig. hämisch; rire —,
- gegrunenes Lachen, n.
- Sardonix, m. Sardonny, m. [m.]
- Sargasse, m. schwimmender Tang,
- Sargue, Sarguet, m. Geißbrau-
- fen, m.
- Sarguemes, Saargemünd.
- Sargue, m. Beuteltier, n.
- Sarione, f. junger Salm, m.
- Sarmate, a. et s. sarmatisch; Sar-
- mate, m.; -tin, f.
- Sarmatique, a. sarmatisch; plique
- , Weichseifopf, m. [holz, n.]
- Sarment, m. Weinrebe, f.; Heß-
- Sarmentacées, f. pl. Rebenarten,
- f. pl. [bend; rankig.]
- Sarmenteux, -se, a. rebenrei-
- Sarrasin, -e, a. et s. sarazensisch;
- Sarazene, m.; -nin, f.
- Sarrasin, m. blé —, Buchweizen, m.
- Sarrasine, f. Kallgatter, n.
- Sarrau, m. leinere Stiel, m.
- Sarrette, f. Rinnbadeustrampf, m.;
- Schäufentraut, n.
- Sarriette, f. Bohnenkraut, n.
- Sarro, v. Sarrau.
- Sartie, f. Lauwer, n.
- Sartis, m. (mar.) Ziehseil, n.
- Sarve, f. Blöge (Fisch), f.
- Sas, m. Haarsieb, n.; Schleusenfall,
- m.; fig. passer au gros —, nur
- obenhin unterfuchen. [m. pl.]
- Sassanides, m. pl. Esaniten,
- Sasse, f. (mar.) Wasserchaukel, f.
- Sasser, va. fleben, durchsieben; fig.
- sorgfältig erwägen.
- Sasset, m. kleines Haarsieb, n.
- Sassoire, f. Leinseid, n.
- Satané, -e, pop. verteuft.
- Satanique, a. satanisch. [m.]
- Satellite, m. Trabant (auch astr.),
- Satiété (-cié-), f. Ueberjättigung,
- f.; Ueberdruß, m.
- Satin, m. Atlas, m.

Satinade, f. Satbattas, m.
 Satinage, m. Weben auf Atlasart;
 Glätzen, Satinieren, n.
 Satinaire, m. Atlasweber, m.
 Satiné, -e, a. atlasartig; papier
 -, Seidenpapier, n.
 Satiner, va. auf Atlasart weben;
 -, vn. wie Atlas aussehen.
 Satire, f. Spottgedicht, n.; fig.
 Spott, m.
 Satirique, a. -ment, adv. spott-
 süchtig; -, m. Satiriker, m.
 Satiriser, va. durchscheln.
 Satisfaction, f. Befriedigung, Zu-
 friedenheit, Genugthuung, f.
 Satisfactoire, a. genugsuend.
 Satisfaire, va. irr. zufrieden stel-
 len; Genugthuung geben (einem,
 qn.); befriedigen; entsprechen; -,
 vn. Genüge leisten (einer Sache, à
 qc.); - à une objection, einen
 Einwurf widerlegen; - à un paye-
 ment, eine Zahlung leisten; se -,
 v. pr. seine Wünsche befriedigen.
 Satisfaisant, -e, a. befriedigend,
 genügend; gefällig (Manieren).
 Satisfait, p. et a. zufrieden (mit,
 de); vergnügt. [ger, m.]
 Sator, m. (myth.) Urheber, Ergu-
 Satrape, m. Satrap, m.
 Satron, m. Röberfisch, m.
 Saturation, f. (chim.) Sätti-
 gung, f.
 Saturer, va. (chim.) sättigen.
 Saturnales, f. pl. Saturnalien, f.
 Saturne, m. Saturn, m. [pl.]
 Saturnin, -e, a. collique -e, Blei-
 floss, f.; -, m. Kleinart, f.
 Satyre, m. Satyr, Waldmenschen;
 fig. Lußmenschen, m.
 Satyrion, m. Knabenkraut, n.
 Satyrique, a. satyrartig; unan-
 ständig.
 Sauce, f. Brühe, Luppe, f.; -
 rousse, braune Butterbrühe, f.;
 - Robert, Senfbrühe mit Essig
 und Zwiebeln, f.; donner ordre
 aux -, die Küche gut besorgen;
 faire la - à qn., einem einen der-
 ben Verweis geben. [näst.]
 Saucé, -e, a. eingetunkt; fig. durch-
 Saucer, va. in die Brühe tunken;
 fig. - qn., einen auswechseln.
 Saucière, f. Brühnapfen, n.
 Saucisse, f. Bratwurst; Pulver-
 wurst, f.; - fumée, Rauchwurst, f.
 Saucisson, m. Fleisch-, Schlach-
 tervurst; Pulverwurst, f.
 Sauf, -ve, a. unverletzt, wohlbe-
 halten; sain et -, frisch und ge-
 sund; -, prp. unbeschadet, ohne
 Nachtheil, mit Vorbehalt, mit Aus-
 nahme. [n.;] Geleitsbrief, m.
 Sauf-conduit, m. sicheres Geleit,
 Saugo, f. Salbei, f.
 Saugrenée, f. in Salzwasser ge-
 sockte Erbsen mit Butter und Kräu-
 tern, f. pl. [bern.]
 Saugrenu, -e, a. abgeschmackt, al-
 Saugrenuer, vn. salbabern.
 Saül, m. Saul, m.
 Saulaie, f. Weidengehöhl, n.
 Saule, m. Weide; - pleureur,
 Trauerweide, f.
 Saulet, m. Weidenzeisig, m.

Saumâtre, a. salzig; eau -, Brad-
 wasser, n.
 Saumier, m. Lachsharpune, f.
 Saumon, m. Salm, Lachs; (cir.)
 Schmelztrog, m.; Mulde Blei, f.;
 étain en -, Bleizinn, n.
 Saumoné, -e, a. lachsartig; truite
 -, Lachsforelle, f.
 Saumonéau, m. junger Lachs, m.
 Saumure, f. Salzlauge, -brühe, f.
 Saumuré, -e, a. gefalzen, einge-
 pöfelt.
 Saunage, m. Salzhandel, m.
 Sauner, vn. Salz kochen.
 Saunerie, f. Salzwerk, n. Salz-
 siederei; Salzniederlage, f. [m.]
 Saunier, m. Salzsieder; -händler,
 Saunière, f. großes Salzfaß, n.;
 -stufen, m.
 Saupe, m. Goldfisch (Fisch), m.
 Saupiquet, m. Würzbrühe, f.
 Saupouder, va. mit Salz be-
 streuen; bestreuen.
 Saure, a. harig -, Pöfling, m.
 Saure, a. gelbbraun.
 Saurel, m. Stachelmatrüse, f.
 Saurer, va. räuchern.
 Sauret, v. Saure.
 Sauriens, m. pl. Eidechsen, f. pl.
 Saurin, m. - de bouche, ange-
 räucherter Fering, m. [ringe, n.]
 Saurissage, m. Räuchern der He-
 Saurisserie, f. Platz wo die He-
 Saure geräuchert werden, m. [m.]
 Saurisseur, m. Heringsräucherer,
 Saurite, m. Eidechsenarter, f.;
 -stein, m.
 Saussaie, f. Weidengebüsch, n.
 Saussure, f. greffe en -, Pfrop-
 fen in die abgelöste Wurzel, n.
 Saut, m. Sprung, Satz; Fall; Was-
 serfall; - de mouton, Seiten-
 sprung (von Pferden), m.; - de
 loup, Wolfsgrube, f.; de plein -,
 mit einem Satz; fig. faire le -,
 es wagen, sich endlich entschließen.
 Sautage, m. Eintreten der Springe
 (beim Einpaden), n.
 Sautant, -e, a. (bl.) aufrecht ste-
 hend. [des Windes, n.]
 Sauté, f. - de vent, Umspringen
 Sautelle, f. Segrebe, f.
 Sauter, vn. springen, hüpfen; über-
 springen; umspringen (vom Win-
 de); aufsteigen; - aux nues, auf
 der Haut fahren; - aux yeux, fig.
 in die Augen springen; faire - qn.,
 einen stürzen; faire - un vais-
 seau, ein Schiff in die Luft sprengen;
 faire - la cervelle à qn.,
 einen niederhauen; sa terre en
 a -é, er hat sein Gut darüber ein-
 gebüßt; -, va. über etw. springen;
 fig. überhüpfen, über schlagen; aus-
 lassen; - le fossé, den Sprung
 wagen.
 Sautereau, m. kleiner Springer,
 m.; Tangente (an Lastinfrumen-
 ten), f. [gemasn.]
 Sauterelle, f. Heuschrecke, f.; Schrä-
 Sauterie, f. Hüpfen, n.
 Saute-ruisseau, m. Laubsfisch, m.
 Sauter, m. -se, f. Springer, m.;
 -in, f.; fig. leichtfertiger Mensch;
 habile -, Taufenblüster, m.

Sauteuse, f. Hopfer (Tanz), m.;
 pop. leichtfertige Person, f.
 Sautaillement, m. Hüpfen, n.
 Sautiller, vn. hüpfen; fig. Sprün-
 ge machen.
 Sautoir, m. (bl.) geschobenes
 Kreuz; en -, kreuzweise über ein-
 ander gelegt; Sperrgele, m.
 Sauvage, m. droit de -, Berg-
 gele, n.
 Sauvage, a. wild, scheu; leutscheu;
 barisch, schroff; feu -, Ausschlag
 (der Aender), m. [m.]
 Sauvageon, m. (jard.) Wildling,
 Sauvagerie, f. wildes, barsches,
 ungelelliges, scheues, schroffes We-
 sen, n.; wilde Eindelelei, f.
 Sauvagin, -e, a. wildpretmäßig;
 goût -, Wildgeschmack, m.
 Sauvagine, f. Wassergerüstel, n.;
 Wildgeruch; Balg, m.
 Sauve-garde, f. Schutz, Schirm;
 Schutzbrief, m. Schutzwache, f.;
 (mar.) Leittau, n.
 Sauvement, v. Sauvage, m.;
 Auslösen (einer Diffonanz), n.
 Sauver, va. retten, erretten; ber-
 gen; eripieren, befreien; entschuldig-
 gen, rechtfertigen; erlösen; verbän-
 den; se -, v. pr. sich retten, sich
 schützen; sich wegbegeben; sich schüt-
 zen; selig werden; se - sur qc.,
 sich an etw. schadlos halten; -e qui
 peut le rette sich wer kann! [siehe
 jeder no er bleibe! (mar.) zum
 Hüchug! le -e qui peut, (grr.)
 das Zeichen zum Hüchug.]
 Sauvetage, m. (mar.) Bergen ge-
 strandeter Güter, n.; Rettung, f.
 Sauveteur, m. Rettungsbote, n.
 Sauveur, m. Retter; Heiland, n.
 Savamment, adv. gelehrt; mit
 Sachkenntnis. [fische, f.]
 Savant, f. Fichtenwald, m.; Gräs-
 Savant, -e, a. gelehrt, erfahren,
 bewandert. [beutel, m.]
 Savantasse, m. sam. gelehrter Wind-
 Savate, f. alter Schuh, m.; fig-
 trainer la -, in armlässigen Um-
 ständen sein; Pantoffelgäbe, m. pl.;
 ungeschickter Mensch, m.
 Savaterie, f. Schuhtrödel, m.
 Save, f. Eau (Fluß), f.
 Saveneau, m. Savenelle, f.
 (pch.) Streichwache, f. [hunen.]
 Saveter, va. pop. verschärfen, ver-
 Savetier, m. Schuhfischer; fig.
 Stämper, m. [säftigst, f.]
 Saver, f. Geschmack, m.; Schmach,
 la Savoie, Savoyen, n.
 Savoir, va. et n. irr. wissen; könn-
 en (gelernt haben); kennen, verste-
 hen; erfahren; - vivre, Lebenart
 besitzen; je ne saurais, ich kann
 nicht, ich könnte nicht; je ne sache
 personne qui, ich wüßte niemand
 der; que je sache, soviel ich weiß,
 meines Wissens; que je ne sache,
 daß ich nicht wüßte; -, ob. à -, näm-
 lich; c'est à -, à -, mer weiß,
 es ist noch die Frage; vous saurez,
 Sie müssen wissen; se -, v. pr. be-
 kannt sein; bekannt werden; -,
 m. Wissen, n. Gelehrsamkeit, f.
 Kenntniße, f. pl.

- Savoir-faire, m. Geschicklichkeit, Gewandtheit, Geschicklichkeit, f.
- Savoir-vivre, m. Lebensart, f.
- Savon, m. Seife, f.; pop. Verweis, m.
- Savonnage, m. Einseifen, n.
- Savonner, va. einseifen; pop. den Stoff waschen, ausbleichen.
- Savonnerie, f. Seifenfederl, f.
- Savonnette, f. Seifenstück, f.; montre à -, Stapeluhr, f.
- Savonneux, -se, a. seifenartig.
- Savonnier, m. Seifenfeder; Seifenbaum, m.
- Savonnière, f. Seifenkraut, n. [m.]
- Savonnaire, m. (cart.) Glättst, f.
- Savourer, va. kosten, schmecken; sich laben.
- Savouret, m. Marfthoden, m.
- Savoureux, -se, a. -sement, adv. schmackhaft; mit Geschmack.
- Savoyard, -e, a. et s. savoyardisch; Savoyard, m.; -in, f.
- Saxatile, a. an od. zwischen Steinen wachsend.
- la Saxe, Sachsen, n.
- Saxifrage, a. feinauflösend; -, f. Steinbrech, m.
- Saxon, -ne, a. et s. sächsisch; Sache, m.; -in, f.
- Sayon, m. (ant.) Kriegsgroß, m.
- Sbire, m. Sbirre, m.
- Scabellon, m. Fußgestell, n.
- Scabieuse, f. Grundkraut, n. [dig.]
- Scabeux, -se, a. kräftig, grün.
- Scabre, a. (bot.) scharf.
- Scabraux, -se, a. holperig; fig. mißlich, gefährlich; wunderlich.
- Scabrides, f. pl. rauhbliätterige Pflanzen, f. pl.
- Scabrosité, f. (bot.) Raubigkeit, f.
- Scalaira, f. Treppenußchel, f.
- Scalène, a. ungleichseitig.
- Scalpel, m. Zergliederungsmesser, n.
- Scalper, va. scalpieren.
- Scammonée, f. Purgirwinde, f.
- Scandale, m. Aergerniß, n.; pierre de -, Stein des Anstoßes, m.; Aufsehen, n.
- Scandaleux, -se, a. -sement, adv. ärgerlich, anstößig.
- Scandaliser, va. Aergerniß geben, ärgern; se -, v. pr. sich ärgern (über, de).
- Scander, va. scandieren.
- Scandinave, a. et s. skandinavisch; Scandinavier, m.; -in, f.
- la Scandinavie, Scandinavien, n.
- Scandix, f. Kerbel, m.; - cerfeuil, Gartenkerbel, m.
- Scape, f. (mar.) Anferschaft, m.
- Scaphandre, m. Schwimmtfeld, n.
- Scapiforme, a. (bot.) schaftrörmig.
- Scapulaire, m. Scapulier, Ordensgehänge, n.; -, a. zum Schulterblatt gehörig.
- Scarabée, m. Käfer; - à trompe, Nüßelkäfer, m.; - pulsatour, Totenluhr, f. [f. pl.]
- Scarabéides, f. pl. Käfergattungen, n.
- Scaramouche, m. Pidelhering, Sankspurr, f.
- Scardasse, f. große Radbüchse, f.
- Scare, m. Parageißel, m.
- Scarieux, -se, a. (bot.) rasselbürr.
- Scarificateur, m. Schröpfknäpper, m.
- Scarification, f. Schröpfen, n.
- Scarificateur, m. Schröpfseifen, n.
- Scarifier, va. schröpfen.
- Scarité, m. Grebkäfer, m.
- Scarlatine, a. f. fièvre -, Scharlachfieber, n.
- Scatophage, m. Rothfliege, f.
- Scatopse, m. Dungsfliege, f.
- Scéau, m. Siegel, n.; Siegelabdruck, m. [m. Bösenicht, m.]
- Scélerat, -e, a. ruchlos, gottlos; - Scéleratresse, f. Verruchtheit, Gottlosigkeit, f. [ner Spiegel, n.]
- Scéllage, m. Zusammenfitteln kleb-
- Scéllé, m. Siegel, n. gerichtliche Verfestigung, f.; apposer, ou mettre le -, verfestigen; lever le -, entfestigen.
- Scellément, m. (maç.) Befestigung, f.; - en plomb, Eingießen mit Blei, n.
- Sceller, va. siegeln, verfestigen; fig. befästigen; Klammern in eine Mauer einsetzen; - une bouteille, eine Flasche verpicken.
- Scelleur, m. Siegler, m.
- Scène, f. Bühne, f. Schauplatz; Auftritt, m.; fig. Schauspiel, n.
- Scénique, a. zur Bühne gehörig, scenisch. [Scenen, Inszenesung, f.]
- Scénisation, f. Eintheilung in Scènes, va. in Scene setzen.
- Scéniste, m. et f. Zellbesorger, m.; -in, f. [erei, f.]
- Scénographie, f. Decorationema-
- Scénographique, a. scenographisch, perspectivisch. [fest, n.]
- Scénopégies, f. pl. Raubhütten-
- Scépticisme, m. Zweifellehre, Zweifelsucht, f.
- Scéptique, a. steptisch; -, m. Steptiker, Zweifler, m.
- Scéptre, m. Scépter, n.; fig. Herrschaft, f.
- Schaffouse, Schaffhausen.
- Schall (ch-), m. Schall, m.
- Schelling (ch-), m. Schelling, m.
- Schelot (ch-), m. (sal.) Pfannen-
- Schéma, Schème (sk-), m. (astr., géom.) Riß, Abriß, m.
- Schématiser (sk-), va. sinnlich vorbilden.
- Schématisme (sk-), m. (phil.) Schematismus, m.; bildliche Schreibart, f. [n.]
- Schénanthe (sk-), f. Rameelheu,
- Schénobate (sk-), f. Seiltänzer, m. [kunst (der Alten), f.]
- Schénobaté (sk-), f. Seiltänzer-
- Schésis (sk-), f. natürliche Körperbeschaffenheit, f.
- Schigre (sk-), m. Ziegekäse, m.
- Schire (sk-), m. (chir.) verhärtete Drüsenentwulst, f.
- Schismatique (ch-), a. glaubens-
- abtrünnig; -, m. Abtrünniger, Schismaiter, m. [f. Schéma, n.]
- Schisme (ch-), m. Kirchenpaltung,
- Schiste (ch-), m. Schiefer, m.; - argileux, Thonschiefer, f.
- Schisteux (ch-), -se, a. schiefer-
- ig(-ich), blätterig.
- Schlague (ch-), f. (grr.) Stod-
- schlag, m. pl. Schütel, f. [m.]
- Schlagueur (ch-), m. Schläger,
- Schlich (chlik), m. (mine) Schlich,
- m. [der Soole, n.]
- Schlotage (ch-), m. (sal.) Schoten
- Schloter (ch-), vn. (sal.) Pfannen-
- stein aufsetzen. [m.]
- Schoner (chonère), m. Schöner,
- Schorl (ch-), m. (min.) Schörl, m.
- Sciage, m. Sägen, n.; bois de -,
- Schnittholz, n.
- Sciagraphie, f. Durchschnittriß,
- m.; - Stundenbestimmung nach dem
- Schatten, f.
- Sciart, -e, a. pop. widerwärtig.
- Sciaterique, f. Sonnenubrünst, f.
- Sciatiqüe, a. goutte -, Kenden-
- weg, n.
- Scie, f. Säge, f.; Sägefiß, m.;
- pop. Plage, f.; Sandwerflich, n.
- Sciement, adv. wissenschaftlich.
- Science, f. Wissenschaft, Kenntniß;
- Lehre, f. Wissen, n.; Kunst, f.
- Sciène, f. Ueberfiß, m.
- Scientifique, a. -ment, adv. wissenschaftlich, gelehrt.
- Scier, va. et n. sägen, schneiden;
- (mar.) rückwärts rudern; - sur
- fer, gegen den Wind rudern; pop.
- le dos, überläßig sein.
- Scierie, f. Sägemühle, f.
- Scieur, m. Säger; Schnitt, m.; -
- de long, Bretschneider, m.; tré-
- teau de -, chevalet de -, Säge-
- beck, m.
- Seille (ci-le), f. Meerzwiebel, f.
- Seillote (ci-lote), f. (sal.) Schöpf-
- eimer, m.
- Scinder, va. spalten, theilen.
- Scinque, m. Stufenbüchse, f.
- Scintillation (-ti-la-), f. Funken,
- n. [funken, n.]
- Scintiller (-ti-lé), vn. flimmern.
- Sciographie, v. Sciagraphie.
- Scion, m. Reis, n. Schößling, m.
- Sciotte, f. Santsäge, f.
- Scipion, m. Scipio, m.
- Scirpe, m. Binse, f.
- Scissile, a. spaltbar. [spalt, m.]
- Scission, f. Spaltung, f.; Trise-
- Scissionnaire, m. Spaltungsur-
- heber, m.; -, a. sich absondernd,
- glaubensabtrünnig.
- Scissure, f. Riß, m. Felspalte, f.
- Scitaminées, f. pl. Bananenge-
- würde, n. pl.
- Sciure, f. Sägespäne, m. pl.
- Sciurien, -ne, a. eichhornartig.
- Scilreux, -se, a. tissu -, Faser-
- stoffgewebe, n.
- Scléroderme, a. harthäutig.
- Sclérophylle, a. harthblättrig.
- Sclérotique, f. Hornhaut im Auge,
- f.; -, a. (méed.) verhärtend.
- Scolaire, a. année -, Schuljahr,
- n. [tenrecht, n.]
- Scolarité, f. droit de -, Studien-
- Scolastique, a. -ment, adv. scho-
- lastisch, schulmäßig; -, f. Schola-
- stik, f.; -, m. Scholastiker, m.
- Scoliaite, m. Scholost, m.
- Scolie, f. erklärende Anmerkung,
- Scolie, f. [arten, f. pl.]
- Scolopacides, m. pl. Schnepfen-

Scolopax, a. langschneibig.
 Scopopendre, f. Ecolopender, Lausensfuß, Vielfuß, m. Äffel, f.
 Scolyete, m. Borkenkäfer, m.
 Scomberoides, m. pl. Makrelenarten, f. pl. [krete, f.]
 Scombre, m. Stomber, m. Macscombrut, m. Scharbot, m.
 Scorboutique, a. sforbutisch.
 Scordium (-ome), m. Rachenknoblauch, m.
 Scorciacé, -e, a. schlackenartig.
 Scorie, f. Schlacke, f.
 Scorification, f. Verschlackung, f.
 Scorificatoire, m. Verschlackenscherbe, f. Test, m.
 Scorifier, va. verschlacken.
 Scorpène, f. Meerisorpion, m.
 Scorpiaque, a. antidote -, Mittel gegen den Skorpionstich, n.
 Scorpjoelle, f. Skorpionel, n.
 Scorpion, m. Skorpion, m.
 Scorsouère, f. Schwarzwurzel, f.
 Scotie (-cie), f. Regenrinne, f.
 Scribe, m. Schriftgelehrter (bei den Juden); Schreiber, m.
 Scriptor, m. Bullensreiber, m.
 Scrobicule, f. Pergrube, f.
 Scrobiculé, -e, -leux, -se, a. (bot.) grubig.
 Scrofulaire, f. Stropheftraut, n.
 Scrofuleux, f. pl. Stropheln, f. pl. Scrofuleux, -se, a. strophulös; -, m. Strophelstrantr, m.
 Scrotiforme, a. (bot.) hödenförmig.
 Scrotocèle, m. Hödenbruch, m.
 Scrotum (-ome), m. Höden sack, m.
 Scrupule, m. Scrupel (ein Drittel Quentchen), m.; fig. Bedenkslichkeit, f. Zweifel, Gewissensscrupel, m.
 Scrupuleux, -se, a. -sement, adv. ängstlich, gewissenhaft.
 Scrutateur, m. -trice, f. Erforscher, m.; -in, f.; Wahlszeuge (bei der Papstwahl), m.; -, a. erforschend, prüfend. [suchen]
 Scrutatif, -ve, a. aus-, aufspür-
 Scrutation, f. Forchen, Ausspüren, n. [suchen]
 Scruter, va. forschen, genau untersuchen, m. Stimmenjammung, f.
 Sculpter (sculté), va. aushauen, aus schneiden, schnitzen.
 Sculpteur (scult-), m. Bildhauer, Bildschnitzer, m.
 Sculpture (scult-), f. Bildhauerei, f. Schnitzwerk, n.
 Scurrilité, f. Possenreißerei, f. gemeiner Scherz, m.
 Scutellaire, a. schildförmig.
 Scutellé, -e, a. (bot.) schüsselförmig.
 Scutellère, f. Schildwanze, f.
 Scutelliforme, Scutelloïde, a. schildförmig.
 Scutifolisé, -e, a. schildblättrig.
 Scutiforme, a. schildförmig.
 Scutigère, f. (h. n.) Schildträger, m. [m. pl.]
 Scutipède, m. pl. Schildfüßler, m.
 Scylla, m. Scylla, f.
 Scyllaire, m. Seeheuschrecke, f.
 Scytale, f. Geheimschrift der Lacedämonier; Walzenfchlange, f.

Scythes, m. pl. Scythen, m. pl.
 Se, pron. sich; se vendre, verkauft werden; se taire, schweigen.
 Séance, f. Sig, m.; Sitzung, f.; -tenante, während der Sitzung.
 Séant, m. sitzende Stellung, f.; se mettre sur son -, sich im Bette aufrecht setzen; -, -e, a. sitzend; anständig, schicklich.
 Seau, m. Eimer, m.; Gefäß; Küßfaß, n.; - de la ville, Feuer-eimer, m.
 Seaugeoire, f. Salzschaufel, f.
 Sébacé, -e, a. talgartig.
 Sébacique, a. (chim.) fett-sauer.
 Sébastien, m. Ebasstian, m.
 Sébeste, m. schwarze Brustbeere, f.
 Sébestier, m. Brustbeerbaum, m.
 Sébile, f. Teigmulde, Bütte, f.; Kübel, m.
 Sec, sèche, a. trocken, dürr; getrocknet, verdorrt; mager; unfreundlich, frostig, gefühllos; fer -, sprödes Eisen, n.; habit -, abgetragenes Kleid, n.; argent -, bares Geld, n.; tout -, toute sèche, bloß, allein; fam. iruit -, durchgefallener Eganinand, m.; boire -, tüchtig trinken; -, m. Trockenheit, f.; trockenés Futter, n.; à -, trocken, ohne Wasser; fig. ausgebeutelt; mettre à -, ausbeuteln; tirer au -, austrocknen lassen; employer le vert et le -, alle möglichen Mittel anwenden.
 Sécale, a. theilbar.
 Sécante, f. Secante, f.
 Sécateur, m. Baumzange, f.
 Séchage, m. Trodnen, n.
 Sèche, f. Ruttelstich, Lintensstich, m.
 Séché, f. weimastiges Schneeb, n. [fig.]
 Sèchement, adv. trocken (auch Sécher, va. trodnen, dörren; abtrocknen; -, vn. trocken werden, eintrocknen; verdorren; - sur pied, vor Ungeduld vergehen.
 Sécheresse, f. Trockenheit, Dürre; fig. Laugteit, f.; - du cœur, Härte des Herzens, f.; - de Pesprit, Geistesarmuth, f.
 Sécherie, f. Trodenplatz, m.
 Sécheron, m. trockene Wiese, f.
 Séchoir, m. Trodenbret, n. Trodenstange, f.; Trodenplatz, m.
 Second (-gon), -e, a. zweite, andere; -s rôles, pl. Nebenrollen, f. pl.; eau -, verdünntes Scheidewasser; vaisseau -, Bedeckungsschiff, n.; en - lieu, zweitens; -, m. (der) Zweite; Beisand, Gehülfe, Secundant; Secubaner, m.; zweites Stodwerk, n.; en -, als Zweiter, Unter...; capitaine en -, Stabshauptmann, m.; lieutenant en -, Secondleutnant, m.
 Secondaire (-gon-), a. Neben...; preuve -, Nebenbeweis, m.; -, m. Vicar, m.
 Second(-gon-), f. Secunde; zwelte Klasse, f.; (imp.) zweiter Abzug, m.
 Secondement (-gon-), adv. zweitens. [unterführen]
 Seconder (-gon-), va. beistehen.
 Secouement, m. Schütteln, n.

Secouer, va. schütteln, rütteln, abschütteln; se -, v. pr. sich schütteln; fig. sich rühren.
 Secoueur, m. Formbrecher, m.
 Secouement, v. Secouement.
 Secourable, a. hülfreich; willfährig; entseibar (Zahlung).
 Secourir, va. irr. helfen (einem, qn.), beistehen, zu Hülf kommen; (eine Zahlung) entseigen.
 Secours, m. Hülf, Unterstützung, f.; Hülfstruppen, m. pl. Entsch., m.; au -! zu Hülf!
 Secousse, f. Schütteln, n.; Erschütterung, f. Stoß; fig. Anfall, m.
 Secques, f. pl. Untiefen, f. pl.
 Secret, -ète, a. -ement, adv. geheim, verschwiegen; -, m. Geheimniß, n.; Verschwiegenheit, f.; verborgenes Sach, n. geheime Haft, f.; Geheimmittel; (mar.) Zündloch, n.; en -, heimlich, im Vertrauen; être du -, avoir le -, um das Geheimniß wissen; mettre dans le -, in das Geheimniß einweihen.
 Secrétage, m. (chap.) Beizen Zubereiten der Haare zum Färben, n.
 Secrétaire, m. Secrétaire, (Geheim-) Schreiber; Schreiberstrank, m.
 Secrétairerie, f. geheime Kanzlei, f.
 Secrétairet, m. Secrétaire, n.; geheime Kanzlei, f. [Messe, n.]
 Secrète, f. stilles Geber vor der
 Secréter, va. et n. (méd.) abtschreiben; (chap.) beizen.
 Sécrétion, f. (méd.) Absonderung, f.; -s, pl. Ausleerungen, f. pl.
 Sécréttoire, a. auscheidend, Absonderung... [m.]
 Sectaire, m. Anhänger einer Secte, Secte, f. Secte; Neberzunft, f.
 Sector, va. (chass.) zerhacken.
 Secteur, m. Kreisaußschnitt, Sector, m.
 Sectile, a. speltbar, zersplitterbar.
 Section, f. Abschnitt, m. Abtheilung, f.; Schnitt, Einschnitt, m. Dessung, f.; Stadtwiertel, n.; - d'un bâtiment, Durchschnitt eines Gebäudes, m.
 Sectionnaire, m. Anhänger einer Secte; Theilhaber an einer Verbindung, m.; Bezirksstieb, n.
 Séculaire, a. hundertjährig; année -, Jubeljahr, n.
 Sécularisation, f. Weltlichmachung, f.
 Séculariser, va. weltlich machen.
 Sécularité, f. Weltlichkeit; weltliche Gerichtsbarkeit, f.
 Séculier, -ère, a. -èremment, adv. weltlich; clergé -, Weltgeistlichkeit, f.; -, m. Weltgeistlicher, m.
 Sécurité, f. Sicherheit, Sorglosigkeit, f. [sillend]
 Sédatif, -ve, a. beruhigend, schmerz-
 Sédentaire, a. viel sitzend; bleibend; ansäßig; vie -, sitzende Lebensart, f.; il est trop -, er sitzt zu viel.
 Sédiment, m. Bodensatz, m.
 Sédimenteux, -se, a. einen Bodensatz absetzend.
 Séditieux, -se, a. -sément, adv. aufrührerisch; -, m. Aufrührer, m.
 Sédition, f. Aufruhr, m.

Séducteur, m. -trice, f. Verführer, m.; -in, f.; - , a. verführerisch.
Séduction, f. Verführung, f.; fig. Verführerisches, n.
Séduire, va. irr. verführen; hinreißen; bestechen (Zeugen).
Séduisant, -e, a. verführerisch.
Ségéral, -e, a. Wilder ...; plante -e, Wilderpfanze, f. [Garn, n.]
Ségésaire, f. dreifaches Grundsegment, m. (géom.) Segment, n.
Segmentaire, a. durch Segmente gebildet.
Ségovie, Segovia.
Séguraire, f. Gemeinwald, m.
Ségrais, m. Gehau, n.
Ségrayer, m. Mittheilhaber eines Wadtes; Einnehmer der Waldgebühr, m.
Ségrégation, f. Absonderung, f.
Ségréyage, m. Waldrecht, n.
Séigle, m. Roggen, m. Korn, n.; -bâtard, Dresse, f.
Séigneur, m. Herr; Lehnherr; gebietender Herr; le -, (th.) Gott; Erlöser; Notre -, unser Herr Jesus Christus; - foncier, Grundherr; - justicier, Gerichtsherr; Grand -, Großherr (Euztan), m.; chambre des -, Herren-, Oberhaus, n.; faire le -, den großen Herrn spielen.
Séigneurial, m. Schlagschlag, m.
Séigneurial, -e, a. herrschaftlich; maison -e, Herrenhaus, n.; Edelhof, m.; terre -e, Ritter-, Edelsgut, n.
Séigneurie, f. Herrschaft, Lehnherrschaft; Herrschaft (Titel), f.
Séin, m. Busen, m. Brust, f.; -Echoss, m.; fig. Inneres, n.; Meerbusen, m.; - d'une voile, Bauch eines Segels, m.
Séine, f. Schleppe, n.
Séing, m. Unterdruck, f. [schür, f.]
Séizaine, f. Anzahl von 16, f.; Ballei-Seize, a. n. sechzehn; -, m. (der) Sechzehnte; in-seize, m. Sechzformat, n. [zehntel, n.]
Séizième, a. sechzehnte; -, m. Sechzehntemoment, adv. sechzehntens.
Séjour, m. Aufenthalt; Stiz, m.; jour de -, Rasttag, m.; faire -en quelque lieu, sich an einem Orte aufhalten.
Séjourner, vn. sich aufhalten; Rasttag halten; stehen bleiben (vom Wasser).
Sel, m. Salz, n.; fig. feiner Wit, m.; - commun, Kochsalz, n.; - ammoniac, Salmiat, m.; - de lait, Milchzucker, m.; ce jambon est de bon -, dieser Schinken ist gut gefalzen; -s, pl. süchtige Eiste, n. pl. Eiszengen, f. pl.
Sélagé, m. Farnmoos, n.
Sélagine, a. f. farnmoosartig.
Sélaginelle, f. Farnmoosarten, f. pl.
Séleniate, m. selenjaures Salz, n.
Sélenié, -e, a. selenhaltig.
Sélenieux, a. m. acide -, selenische Säure.
Sélenifique, a. Selenit erzeugend.
Sélenique, a. acide -, Selenisäure, f.
Sélenite, f. Mondstein, m.; -, m.

Mondbemohner; kryallfürter Gyps, m.
Séleniteux, -se, a. gypsaltig.
Sélenium (-ome), m. Selen, n.
Sélenocentrique, a. mondbittel-runktig. [bung, f.]
Sélenographie, f. Mondbestriel.
Sélenographique, a. carte -, Mondfarte, f.
Séleucides, m. pl. Heuschrecken-fresser, m. pl.
Sélin, m. (bot.) Eilge, f. [m.]
Séline, f. weißer Fleck auf dem Nagel.
Selle, f. Sattel; Schemel, Radstuhls; Stuhlgang, m.; Schwanzant, f.; (charr.) Radbock, m.; être bien en -, fest im Sattel sitzen; aller à la -, zu Stuhle gehen.
Sellée, f. (tuil.) Stoß Backsteine, m.
Seller, va. satteln; se -, v. pr. ausdörren (vom Erdboden).
Sellerie, f. Geschirrkammer; Sattlerarbeit, f.
Sellette, f. kleiner Schemel, m.; Prüggestell, m.; (tuil.) Dachkamel; (cart.) Pressdeckel, m.; tenir qn. sur la -, einem mit Fragen zusehen.
Sellier, m. Sattler, m.
Selon, prp. nach, zufolge, gemäß; - moi, meiner Meinung nach; c'est -, nachdem es kommt; - que, je nachdem, in so fern. [saat, f.]
Semaille, f. Säen, n. Saat; Aus-Semaine, f. Woche; Wochenarbeit, f.; Wochenlohn, m.; - sainte, Charwoche, f.; prête à la petite -, gegen hohe Zinsen leihen; être de -, être en -, den Wochendienst haben.
Semainier, m. -ère, f. Wächner, m.; Wächnerin (in Klöstern), f.
Semiale, Semaque, f. Schmade (Fahrzeug), f.
Sémaphore, m. Seetelegraph, m.; Fernschreibemaschine, f.
Sémaphorique, a. Signale auf der See gebend.
Semblable, a. ähnlich, gleichförmig, gleich; -, m. Gleicher, Ähnlicher, m.; nos -s, unseres Gleichen.
Semblablement, adv. gleichfalls, ebenfalls.
Semblant, m. Anschein, m.; faire - de (ou que), sich stellen, so thun als; sans faire - de rien, ohne sich etw. merken zu lassen.
Sembler, vn. et imp. scheinen, vorkommen, dünken; si bon vous semble, wenn es Ihnen recht ist.
Semblis, m. Nachfolge, f.
Séméiologie, Séméiotique, f. Krankheitslehre, f.
Sémelle, f. Sohle, f.; Schuh (Maß), m.; Schwelle, f.; Strebeband, n.; seconde -, Brandsohle, f.; battre la -, zu Fuße reisen.
Sémence, f. Same, m.; Samenförner, n. pl.; fig. Ursache, f. Keim, m.; - de perles, Samenperlen, f. pl.; -s, pl. Ausfaat, f.
Sémencine, f. Wurmsame, m.
Sémencines, f. pl. (ant.) Saatkorn, n.
Semer, va. säen, aussäen, besäen;

fig. ausstreuen; verbreiten; - clair, dünn säen; - la discorde, Zwi-tracht stiften; clair -é, dünn gesät; -é de, bedekt mit, voll von.
Semestral, -e, m. Semestre, a. halbjährig. [halbjährig, a.]
Semestre, m. Halbjahr; par -, Semestrie, -le, a. halbjährig, -jährlich. [Beurlaubter, m.]
Semestrier, m. auf ein halbes Jahr
Semur, m. Semann, m.; fig. - de discorde, Uneinigkeitsstifter, m.
Semi, (in Zusammenfügungen) halb; - double, halbfest.
Sémillant, -e, a. lebhaft, unruhig.
Séminaire, m. Franzschule, f. Seminar, n.
Séminal, -e, a. Samen -s; vési- cules -es, pl. Samenbläschen, n. pl.
Séminaliste, m. Séminalist, m.
Sémination, f. Samenzerstreuung, -ergießung, f.
Séminalière, a. samentragend.
Séméiotique, v. Séméiologie.
Semis, m. Samenbeet, n.; -s, Schule, f.
Sémittique, a. semittisch. [f.]
Sémoir, m. Säetisch; -maschine, f.
Sémonce, f. Strafpredigt, Klage; Ermahnung, f. Verweis, m.
Sémonger, va. ermahnen, warnen, Bereweise geben.
Sémotte, f. Kochsprossen, f. pl.
Sémoule, f. Nudelgries, m.; Körnermehl, f. pl. [tend.]
Sempiternel, -le, a. immerwäh-
Denaire, a. sechsfach; nombre -, Zahl sechs, f. [Sammlung, f.]
Sénat, m. Senat, m. Rathöver-
senator, m. Rathseher, m.
Sénatorerie, f. Senatorwürde, f.
Sénatorial, -e, a. senatorisch, rath- herrlich.
Sénatorien, -no, a. famille -ne, Rathsherrnfamilie, f. [sen zc.]
Sénatrice, f. Reichsräthin (in Po-
senatus-consulte (-tuce) - Rathsebeschluss, m.)
Seneau, m. (mar.) Schwaue, f.
Séné, m. Sen(n)estrauch, m.
Sénéchal, m. -e, f. Seneschall, Landpfleger; Gerichtshalter, m.; Frau des Seneschall zc., f.
Sénéchaussée, f. Landgericht, n.; Ritterkreis, m.
Sénégon, m. Kreuzwurz, f.
Sénéque, m. Seneca, m.
Sénévé, m. Senf, m.
Sénile, a. dem Alter eigen, vom Alter herrührend.
Senne, f. v. Seine. [fischen.]
Senner, vn. mit dem Schleppege
Sens (sance, san), m. Sinn; Ver- stand, m.; Sinnlichkeit, sinnliche Begierde; Meinung; Bedeutung; Richtung, Seite, f.; - commun, gejunter Menschenverstand, m.; le bon -, das richtige Urtheil; cela n'a pas le - commun, das das ist lustig; - dessus dessous, Alles durch einander, brunter un-brüder; - devant derrière, ver-fahrt; cela tombe sous les -, das fällt in die Sinne; être hors de son bon -, nicht bei Sinnen sein; couper un jambon du bon -,

etnen Schinken an der rechten Seite anschneiden. [surd, m.;] Bluffen, n. Sensation, f. Empfindung, f. Einsense, -e, a. -ment, adv. verschieden, verschieden.

Sensibiliser, va. veranschaulichen. Sensibilité, f. Empfindlichkeit, Empfindsamkeit, f. Empfindungsvermögen, n. Empfindlichkeit, Dankbarkeit (für, à), f.; - de cœur, gefühlvolles Herz, n.

Sensible, a. -ment, adv. empfindlich (gegen, à); empfindbar; merklich, augenscheinlich; reizbar; empfindsam, dankbar; lebhaft (Freude); schwach; empfindlich (für, à); note -, halber Ton, m.; être - à qc., etw. dankbar anerkennen.

Sensiblerie, f. Empfinderei, f. Sensitif, -ve, a. empfindungsfähig, sinnlich; Empfindungs...

Sensitive, f. Sinnpflanze, f. Sensorial, -e, a. die Sinne betreffend. [ungesäß, m.]

Sensorium (-ome), m. Empfindungsorgan, va. zu sinnlich machen. [re, f.]

Sensualisme, m. Sinnlichkeitslehre, Sensualiste, m. Sinnlichkeitsverfechter, m.; -, a. die Sinnlichkeitslehre betreffend.

Sensualité, f. sinnliche Begierde, f. Sensuel, -le, a. -lement, adv. sinnlich; auf sinnliche Art.

Sentence, f. Sinn-, Denk-, Urtheil, n. Richterpruch; fig. Ausspruch, m.; - par défaut, Contumazurtheil, n.

Sentencieux, -se, a. -sément, adv. spruchreich; lehrreich; gern in Sentenzen redend; erkünstelt, sententiös.

Sentène, f. Fiß, Fißfaden, m. Senteur, f. Wößgeruch, m.

Sentier, m. Fußweg; fig. Pfad, m. Sentiment, m. Empfindung, f. Gefühl, n.; Gefinnung; Meinung, f. Gefühlsvermögen, n.; Geruch, m. Witterung (der Hunde), f.; se piquer de -, edle Gefinnung an den Tag zu legen suchen.

Sentimental, -e, a. empfindsam. Sentimentaliser, vn. empfindeln; -, va. sentimental machen.

Sentine, f. unterster Schiffsraum, m.; fig. Pfuhl, m.

Sentinelle, f. Schildwache, f.; être en -, Schildwache stehen; relever la -, die Wache ablösen; fam. relever qn. de -, einem berbe Verweise geben.

Sentir, va. et n. irr. fühlen, empfinden; riechen, schmecken; wahrnehmen; einsehen, begreifen; erkennen, erfahren; aussehen wie ...; cette soupe ne sent rien, diese Suppe schmeckt nach nichts; cela sent bon, das riecht gut; ce vin sent le tonneau, dieser Wein schmeckt nach dem Faße; se -, v. pr. sich fühlen, sich kennen; se - de qc., eine Empfindung von etw. haben; etw. nachempfinden; il ne se sent pas de joie, er ist vor Freude

außer sich; il s'en sentira longtemps, er wird die Folgen noch lange empfinden; se faire -, sich fühlen lassen, sich äußern.

Seoir (soâr), vn. et imp. ir. sitzen, fleiden, sich säßen; cet habit vous sied bien, dieses Kleid steht Ihnen gut.

Séparable, a. trennbar. Séparation, f. Trennung; Scheidung, f. Veröslag, m.; mur de -, Scheidewand, f.

Séparatisme, m. Trennung von der herrschenden Kirche, f. Séparatiste, m. Separatist, Sonderling, m. [bungsgesäß, n.]

Séparatoire, m. (chim.) Scheidung, adv. einzeln, besonders, abgefordert.

Séparer, va. trennen, absondern, scheiden, abtheilen, ablösen; - de corps, von Tisch und Bett scheiden; - les cheveux, die Haare scheiteln; se -, v. pr. sich trennen, sich theilen; sich scheiden.

Sépia, f. chineische Tusch, f. Sépioïde, a. septiachtig.

Sépïole, f. kleiner Intenfisch, m. Sépoule, f. (tiss.) Rohrpule, f. Sépouler, va. (tiss.) aufspulen.

Sépouleuse, f. Epulieren, f. Seps (sêpe), m. Schlangeneidechse, f. [m. Siebenter, m.;] Sieben, f. Sept (sê, sêtte), a. n. sieben; -, Septane, a. sêvre -, sieben-tägiges Fieber, n.

Septante, m. pl. Septuaginta, f. Septembre, m. September, m. Septembrisade, f. September-mord (1792), m.

Septembriser, va. niedermeßeln (wie im September 1792).

Septembriseur, m. September-mörder (1792), m.

Septénaire, a. nombre -, Zahl sieben, f.; jour -, siebenter Tag, m.; -, m. Jahrsebt, n.

Septennal, -e, a. siebenjährig. Septennalité, f. siebenjährige Dauer, f.

Septentrion, m. Mitternacht, f. Septentrional, -e, a. mitternächtlich, nördlich, Nord ...

Septième (sêt-), a. siebenter; -, m. Siebentel, n.; Schüler der siebenten Klasse, m.; -, f. siebente Klasse; (mus.) Septime, f.

Septième-moment (sêt-), adv. siebentens.

Septique, a. (méd.) zerfressend. Septuagénaire, a. hebzigjährig; -, m. et f. Siebziger, m.; in, f. Septuagésime, f. Sonntag Septuagesimä, m. [wand, f.]

Septum (-ome), m. (an.) Scheideseptuple, a. siebenfach.

Septupler, va. verhebenfältigen. Sépular, -e, a. zum Grabe od. Begräbnisse gehörig; Grab ...; voix -e, dumpfe, hohle Stimme, Grabestimme, f. [f.]

Sépulcre, m. Grab, n. Grabstätte, Sépulture, f. Begräbnis, n. Beerdigung; Grabstätte, f.

Séquelle, f. (mép.) Anhang, m.

Séquence, f. (jeu) Kartenfolge, f. Sequens, n. [me, f.]

Séquestration, f. Beschlagnahme, Séquestre, m. Beschlagnahme, f.; Séquestre, m. Beschlagnahme, f.; Séquestre, m. Beschlagnahme, f.; Séquestre, m. Beschlagnahme, f.

Séquestrer, va. Beschlagnahme legen (auf etw. qc.); fig. einsperren, in Privathaft halten; auf die Seite schießen; se -, v. pr. sich absondern, Séquin, m. Beschlagnahme, f. [dorn.]

Sérail, m. Serail, n. Harem, m. Séran, m. Seher, f.

Sérançage, m. Secheln, n. Sérançeur, va. secheln.

Sérançeur, m. Sechler, m. Séraphin, m. Seraph, m. Séraphique, a. seraphisch; ordre -, Franciscanerorden, m.

Séraphiser, va. unter die Heiligen od. Engel versetzen. [liter, m.]

Sérasquier, -skier, m. Seras-Serche, f. Dachschindel, f.

Serein, m. Abendthau, m.; seuchte Abendluft, f.

Serein, -e, a. heiter, hell, klar; fig. glücklich, ungetrübt; goutte -e, schwarzer Thau, m.

Sérénade, f. Abendständchen, n.; - aux flambeaux, Fackelzug, m. Sérénissime, a. durchlauchtig.

Sérénité, f. Heiterkeit; Durchlaucht, f.

Serénne, f. Butterkäse, n. Sérénne, m. Färbeginstler, m.

Séret, m. Ziegelfäße, m. Séréux, -se, a. wässrig.

Serf, -ve, a. leibeigen. Serfouette, f. Gartenhaue, f. Serfouetter, Serfourir, va. mit der Gartenhaue behaden. [haden, n.]

Serfouissage, m. Aufhaden, Umserge, f. Serche, f.

Sergeant, m. wilder Cacao, m. Sergeant, m. Unteroffizier; - de ville, Postbediener; - major, Feldwebel; - artificier, Feuerwerker, m.

Serger, m. Sarscheweber, m. Sergerie, f. Sarscheweberel, f. Sergette, f. dünne Sarsche, f. Serger, v. Serger.

Sériciculture, f. Seidenbau, m. Série, f. Reihe; Folge; Klasse; Reihenfolge, f.

Sérieusement, adv. ernsthaft, ernstlich, im Ernste, mit Eifer.

Sérieux, -se, a. ernst; wichtig, gefährlich; aufrichtig, wahrhaft; wirklich (Schult); -, m. Ernsthaftigkeit, f.; prendre son -, eine ernsthafte Miene annehmen; prendre dans le -, für Ernst halten; prendre au -, Ernst machen.

Sérigène, a. industrie -, Seidenindustrie, f.

Serin, m. Zeißig, m.; - de Canarie, Canarienvogel, m.; fam. Löpel, m. Serine, f. Zeißigmelchen, n.

Seriner, va. - un oiseau, einem Vogel vorlegen; fig. fam. eintrichten.

Serinette, f. Vogelorgel, f. Seringat, m. Kieber, m. Seringue, f. (Méd.) Spritze, f.

Seringuer, va. sprigen, einsprigen.
Serment, m. Eid, Schwur, m.;
par —, eiblich.
Sermon, m. Predigt; fig. Straf-,
Sittenpredigt, f.
Sermonnaire, a. style —, Pre-
digtstil, m.; —, m. Kanzelredner,
Verfasser von Predigten, m.
Sermonner, va. fam. vorpredigen.
Sermonneur, m. fam. Strafpre-
diger, m. [tigelt, f.]
Sérosité, f. (méd.) wässrige Feuch-
t. Serpe, f. Biene, f.; Gärtner; Storb-
madermesser; Faschinenmesser, n.
Serpent, m. Schlange, Natter,
Witler, f.; fig. falscher Mensch, m.;
(mus.) Serpenthorn, n.; Serpent-
hornbläser, m.
Serpentaire, m. (astr.) Schlang-
entwandler, m.; —, f. Schlangen-
traut, n.
Serpente, f. Schlangenvariet, n.
Serpenteau, m. junge Schlange, f.;
 Brillantwürmer, m.; Fenster, m.
Serpentement, m. Schlangen-
krümmung, f.
Serpenter, vn. sich schlängeln.
Serpentiforme, a. schlangenförmig.
Serpentin, -e, a. schlangenförmig,
Schlangen ..., Serpentin ...; —, m.
(dist.) Schlangen-, Röhrohr, n.
Serpentine, f. Serpentinstein, m.;
Schlangentraut, n.
Serpentineux, -se, a. (géol.) aus
Serpentin gebildet. [Galeeren].
Serper, vn. den Unter lichten (von
Serpette, f. Garten-, Wimpermes-
ser, n.)
Serpigine, f. (méd.) Flechten, f. pl.
Serpigineux, -se, a. flechtenartig.
Serpiller, vn. Fäden beschneiden.
Serpillière, f. Backsteinwand; Lan-
denbüchse, f.; Sonnendach, n.
Serpillon, m. Gartenmesserchen, n.
Serpole, m. Quendel, m.
Serpule, f. Wurmröhre, f. [pl.]
Serrage, m. (mar.) Wegetingen, f.
Serratile, a. poulis —, harter und
ungleiches Buß, m.
Serre, f. Gewächsh., Treibhaus; Res-
tern, n.; Kralle, f.; Viehstrahlen, m.
Serré, -e, p. et a. (v. Serrer); ge-
drängt, dicht, eng, bedrängt; händig
(Schlußfolgerung, Stil zc.), martig,
gblegen (Stil); steif, zwangvoll
(Erziehung); fig. geizig, verschömen;
adv. hart, verb. gewaltig, rüchtig;
vorsichtig. [leine, f.]
Serre-bosse, m. (arch. n.) Hüß-
Serré-bosse, m. Armbinde, f. [f.]
Serré-ciseaux, m. Scherenzange,
Serré-file, f. et m. (mil.) hinter-
stes Glied, n. Hintermann, m.
Serrement, m. Drücken, n.; — de
main, Händedruck, m.; — de cœur,
Herzbestimmung, f.
Serré-papiers, m. Schriftenkam-
mer, f.; Regal, n. Papierkorb; Brief-
beschwörer, m. [holz, n.]
Serré-point, m. (sell.) Schnür-
Serré-pouces, m. Daumenschraube, f.
Serrer, va. drücken, pressen, klem-
men; zusammenschütten, zusammen-
schrauben; spannen, drücken (von
Kleidern); einschließen, aufheben,

ren; verstopfen (den Leib); — qu.
de près, einem hart zusehen; — les
pouces à qu., einem ein Geheimi-
nis zc. abzwängen; — son style, sich
fürz fassen; — son écriture, enger
schreiben; fig. cela -e le cœur, das
drückt einem das Herz ab; — des
habits, Kleider weghängen, ordnen,
verhüßeln; — le vent, den Wind
freistellen; se —, v. pr. zusammenrü-
cken; se — les uns contre les
autres, sich an einander an schließen.
Serrété, -e, a. (bot.) gezähnt.
Serré-tête, m. Mützenband, n.;
Kopfbinde, f.; Stirnbänder, n.;
Art Nachtmütze.
Serrète, v. Sarrette.
Serreur, m. Pfeilnatter, f.
Serrrot, m. (ois.) Farnholz, n.
Serrure, f. Schloß, n.
Serrurerie, f. Schloßerhandwerk,
n.; Schloßerarbeit, f.
Serrurier, m. Schloßer, m.
Serte, f. Fassen (der Edelsteine), n.
Sertir, va. fassen (Edelsteine zc.).
Sertisseur, m. Edelsteinfasser, m.
Sertissure, f. Fassung (eines Edel-
steins); (an.) Einfügung, f.
Sertule, f. (bot.) Büchsen, n.
Sertulé, -e, Sertulifère, a. Bü-
scheltragend. [ser, n.]
Sérum (-ome), m. (méd.) Blutwa-
Serrage, m. Leibgeltschaft, Eska-
verei, f.
Serrvais, m. Servastus, m.
Serval, m. Tigerfahse, f.
Servant, a. m. dienend, diensttu-
end; soldat —, Aufwärter, m.;
frères -s, Laienbrüder, m. pl. —,
m. Weidner; Untertanen, m.
Servante, f. Dienstmagd, Dienerin, f.;
Beitischchen, n.; — de basse
cour, Viehmagd, f.; — d'enfants,
— aux enfants, Kindermädchen, n.
Serviable, a. dienstfertig, -beret.
Service, m. Dienst; Gottesdienst,
m.; (cath.) Seelenmesse, f.; Kriegs-
dienst; Weistand, m.; Tracht Wei-
sen, f. Gang, m.; Tafelgericht, Ta-
felzeug, n.; homme de —, lange
gedienter Mann, m.; je suis à votre
—, ich stehe zu Ihren Diensten; il a
dix ans de —, er hat zehn Jahre
gedient; être au — de qu., in je-
mandes Diensten stehen; être de —,
den Dienst haben; de —, diensttu-
end; de bon —, sehr brauchbar; être
hors de —, außer Diensten sein;
entrer au —, in den Dienst treten
(als Soldat); entrer en —, den
Dienst antreten (als Bedienter).
la Servie, Serbien, n.
Serviette, f. Serviette, f. Hand-
tuch, n.; (chir.) Linde, f.
Servile, a. -ment, adv. knechtisch;
fig. flehend; bußfährlich.
Servilité, f. das Knechtische, Eska-
vität, f.
Servion, m. Salzstrüde, f.
Servir, va. et n. irr. dienen (bei
einem, qu., einem, qu.); bedienen,
aufwarten; auffragen (Speisen);
nützlich sein (qu., à); que vous sert-
il de (ou que) ...? was hilft es Ih-
nen daß...? de quoi sert à l'avare

de ...? wozu nützt es dem Geiz-
igen zu...? à quoi ce valet peut-il
vous —? wozu kann Diener dieser
Diener nützen? vous êtes -i, es ist
für Sie aufgetragen; — un malade,
einen Kranken pflegen; — à table,
bei Tische aufwarten; — à boire,
zu trinken reichen, einschenken; — de
prétexte, zum Vorwande dienen;
— de père, Waterfelle vertretten;
se —, v. pr. sich bedienen (einer
Sache, de qc.), gebrauchen, benut-
zen; servez-vous vous-même,
langen Sie sich selbst zu.
Serveur, m. Diener (besonders
fig.), m.
Servitude, f. Dienstbarkeit, Knecht-
schaft, Sklaverei, f.; Zwang, m.;
Last; fig. Herrschaft, Gewalt, f.;
Kraften (des Teufels), f. pl.; Joch
(der Sünde), n. [beren.]
Ses, pron. pl. seine, ihre, dessen,
ésame, m. Sesantrat, n.
Sésél, m. Bergfenchel, m.
Sesqui-, (lat.) anberthhalbmal,
z. B. Sesqui-ounce, f. anberthhal-
binze, f. [Turban, f.]
Sesse, f. Wafferschaukel; Binde am
Sessile, a. (bot.) ungestielt.
Session, f. Sitzung, Session, f.
Sesterce, m. Sesterzie, f.
Sétacé, -e, a. borstenartig.
Séteux, -se, a. (bot.) borstig.
Séticaudes, m. pl. (h. n.) borsten-
schwänze, m. pl.
Séticorne, a. (h. n.) borstenförmig.
Sétier, m. Sester(Maß), Schoppen, m.
Sétifère, a. (bot.) borstentragend.
Sétiflore, a. borstenblühig.
Sétiforme, a. borstenförmig.
Sétine, f. Sétin Rand das Sétin Kr-
beiter an einem Tage abmahen kön-
nen, n.
Sétipode, a. (h. n.) borstenfüßig.
Séton, m. Saarsel, n.
Séuil, m. Schwelle; Grundstufe, f.
Seuillet, m. (arch. n.) Drempe, m.
Seul, -e, a. allein; einzig, einzig,
bloß; la -e pensée, der bloße Ge-
danke; un — homme, ein einziger
Mensch; un homme —, ein Mensch
per allein ist.
Seulement, adv. nur, bloß; nicht
länger als, wenigstens; erst; pas —,
nicht einmal; non —, nicht allein.
Seulet, -te, a. allein, ohne Beglei-
tung.
Sève, f. Saft (der Pflanzen), m.;
Würze (des Weins); Kraft, f. Mark, n.
Sévère, a. -ment, adv. streng,
hart, ernst.
Sévérité, f. Strenge, Härte; fig.
Gnugsamkeit, f.
Sévérone, f. Dachtraufe, f.
Sévieux, -se, a. saftig; Saft...
Sévices, m. pl. harte Behand-
lung (gegen die Geistes), f.
Sévir, vn. mit Härte verfahren,
(dr.) mißhandeln.
Sevrage, m. Entwöhnen (eines
Kindes), Abbinden (junger Thiere), n.
Sevrer, va. entwöhnen (ein Kind);
absetzen (ein Thier); entziehen (etnem
etw., qn. de qc.); se —, v. pr.
sich entwöhnen (einer Sache, de qc.);

sich entziehen, versagen (etw., de qc.).
Sexagénaire, a. sechzigjährig; -, m. et f. Sechziger, m.; -in, f.
Sexagésime, f. Sonntag Sexagesimä, m.
Sexangulaire, a. sechseckig.
Sex-digitaire, **Sex-digital**, -e, a. festsingend, sechshebig.
Sexe, m. Geschlecht, n.; beau -, weibliches Geschlecht, n.
Sextane, a. fièvre -, sechstägiges Fieber, n.
Sextant, m. (astr.) Sextant, m.
Sexte, f. Sechste, f.
Sextelage, m. Abgabe von jedem Sechster Getreide, f. [Schein, m.]
Sextil, -e, a. aspect -, Geschlecht-
Sextuor, m. Sechztel, n.
Sextuple, a. sechsach; sechsältig; -, m. Sechsfaches, n.
Sextupler, va. versechsfachen.
Sexuel, -le, a. geschlechtlich; Geschlecht, n.
Shérif, m. Scherif, m.
Si, conj. et part. wenn, wofern; ob; so; dennoch; si bien que, so daß, dergestalt daß; si tant est que ..., wenn es wahr ist daß ...; si ce n'est que, es wäre denn daß; ja, ja doch; - fait, allerdings; -, m. (m. obs.) das II. flebenter Ton in der Tonleiter, m.
Sialisme, m. Speichelfluß, m.
Sialite, f. Rosenapfelbaum, m.
Sialographie, **Sialogie**, f. Speichellehre, f.
Siam (-ame), m. maladie de -, gelbes Fieber, n.
Siamois, -e, a. et s. siamisch;
Siamese, m.; -in, f.
la Sibérie, **Sibirien**, n.
Sibérien, -ne, a. et s. sibirisch;
Sibirier, m.; -in, f.
Sibilar, -e, a. (path.) pfeifend.
Sibylle, f. Sibylle, f.
Sibyllin, a. sibyllinisch.
Sicaire, m. Menebelmörder, m.
Sicamore, m. (bl.) Reis, m.
Siccatisf, -ve, a. trocknend.
Siccité, f. Trockenheit, f.
la Sicile, **Sicilien**, n.
Sicilien, -ne, a. et s. sicilisch;
Sicilier, m.; -in, f.
Siele, m. Sichel (der Juden), m.
Sidéral, -e, a. zu den Sternen gehörig, Stern ...
Sidération, f. plötzlicher Schlagfluß, kalter Brand, m. [m.]
Sidérite, f. Sumpferz, n. **Siderit**, **Sidérographie**, f. Stahlstecherkunst, f.
Sidéroxyton, m. Eisenbaum, m.
Siedle, m. Jahrhundert; Zeitalter, n.; (th.) Welt; fam. lange Zeit, r.; du -, weltlich.
Sief, m. Augenpulver, n.
Siege, m. Stuhl, Sessel, Sitz; Ausschlag; Nichterhuh, m.; Gericht, n. Gerichtsbarkeit; Belagerung, f.
Siéger, vn. auf dem bischof. ober päpstl. Stuhle sitzen, regieren; seinen Sitz haben.
Sien, -ne, pron. der, die, das selbige, ihrige; -, m. Seinige, sein

Eigentum, n.; les -s, seine Angehörigen; faire des -nes, dumme Streiche machen.
Sienna, **Siena**.
Sieste, f. Mittagsruhe, f.
Sieur, m. (dr.) Herr, m.
Siffable, a. ausspfeisendwerth.
Siffant, -e, a. (gr.) zischend.
Siffasson, m. Wasserhähne, f.
Sifflement, m. Pfeifen, Zischen, n.
Siffler, vn. et a. pfeifen; zischen; saufen; ausspfeifen; einblasen; -qn., einem vorjagen was er soll; - un oiseau, einem Vogel vorpfeifen.
Sifflet, m. Pfeife; fig. Kestle, Gurgel, f.; Auszischen, n.; coup de -, Pfiff, m.; fig. couper le - à qn., einem das Maul stopfen.
Siffleur, m. -se, f. Pfeifer; Auspfeifer; Einbläser, m.; -in, f.
Sifflet, m. Paradiesvogel mit sechs Schwanzfedern, m.
Sigalphe, m. Haupttöchter, m.
Sigebert, m. Sigbert, m.
Sigefroi, m. Siegfried, m.
Sigillé, -e, a. terre -e, Siegelerte, f.
Sigsbée, m. Cicisbee, Galan, m.
Sigsbésime, m. Cisisbee, n.
Sigsmond, m. Sigmund, m.
Sigle, f. Abkürzungsbuchstabe, m. **Sigel**, n. [sung, f.]
Signal, m. Zeichen, Signal, n. **Signalé**, -e, a. signalisirt; fig. ausgezeichnet, berühmt.
Signalement, m. genaue Beschreibung, f. Stedbrief, m.
Signaler, va. beschreiben, bezeichnen, warnen; fig. durch die That beweisen; se -, v. pr. sich auszeichnen, sich hervor thun.
Signataire, m. Unterzeichner, m.
Signature, f. Unterschrift, Signatur, f.; Bogenzeichnen, n.
Signe, m. Zeichen, Kennzeichen; Merkmal; Vorzeichen, n.; en -d'amitié, zum Zeichen der Freundschaft; faire - des yeux, mit den Augen winkeln.
Signer, va. unterzeichnen; schreiben; bezeichnen; stempeln; besiegeln; - à un contrat, einen Vertrag mit unterzeichnen.
Signet (ci-nè), m. Blattzeichen, n. **Signifiant**, -e, a. bedeutungsvoll; deutlich.
Significatif, -ve, a. bedeutungsvoll; deutlich, bestimmt.
Signification, f. Bedeutung; Bekanntmachung, gerichtliche Anzeige, f.
Signifier, va. bedeuten, anzeigen; bekannt machen, zu erkennen geben; von Bedeutung sein.
Silence, m. Stillschweigen, n.; (mus.) Pause, f.; passer qc. sous -, etw. mit Stillschweigen übergehen; - ! int. still!
Silenciaire, m. (ant.) Ruhegebiete; kaiserlicher Geheimschreiber, m.
Silencieux, -se, a. -sément, adv. still, wortfarg; in der Stille, stillschweigend.
Silène, m. Eisen, m.
la Silésie, **Schlesien**, n.

Silésien, -ne, a. et s. schlesisch; **Schlesier**, m.; -in, f.
Silèx, m. Kieselstein; Feuerstein, m.
Silhouette, f. Schattenriß, m.
Silhouetter, va. einen Schattenriß machen (von einem, qn.).
Silhouettier, m. Silhouettirer, m.
Silicate, m. Kieselsaures Salz, n.
Silice, f. Kieselerde, f.
Siliceux, -se, a. kieselartig.
Silicule, f. Schößchen, n.
Siliculeux, -se, a. Schößchen tragend. [Sudabaum, m.]
Silicuastr, m. spanischer Pfeffer; **Silique**, f. Schote, f.
Siliqueux, -se, a. schotenförmig, schotentragend.
Sillage, m. Kieselwasser, n.; faire bon -, eine gute Fahrt haben.
Siller, vn. segeln, feuern.
Sillet, m. Kamm (an Geigen &c.), m.
Sillomètre, m. (mar.) Fahrtmaß, n.
Sillon, m. Furche; **Sic. Strieme**, f. - de lumière, Lichtstrahl, m.; faire son -, nicht mehr als seine Schuldigkeit thun.
Silonné, m. schwarzer Hornrüssel, m.
Silonner, va. furchen; fig. durchschneiden; durchschiffen; runzeln.
Silphe, f. Mastix, f. [pl.]
Silphidées, f. pl. Mastixarten, f.
Silure, m. Weis, m.
Silvain, m. Silvanus, f.
Silve, f. Beseigerungsgebiet, n.
Silvestre, m. Sylvester, m.
Silvicole, m. pl. Forstkäfer, m. pl.
Silvie, f. Waldanemone, f.
Simagrée, f. Hiererie, f.; faire des -s, sich jieren. [wand, n.]
Simarre, f. Schleppteid; langes Gesimsbleau, m. Zirkelschnur, f. [m.]
Simblot, m. (tiss.) Aufzug, Zettel, Simlen, -ne, a. affenartig.
Similaire, a. gleichartig.
Similiflore, a. mit gleichartigen Blumen. [Gleichniß, n.]
Similitude, f. Aehnlichkeit, f.; **Similor**, m. Semlor, n. Tombat, m.
Simoniaque, a. simonisch, widerlich; -, m. Pfriinden(ver)käufer, m.
Simonie, f. Pfriindenwucher, m.
Simple, a. -ment, adv. einfach; einzig, bloß, allein; schlicht, aufrichtig, unverbohlen; leicht, gemein; einfältig, dumm; caractere -, arglose Gemüthsart, f.; -, m. Einfaches; einfaches Heilmittel, n.; pop. Einfaltspinsel, m.
Simplicité, f. Einfachheit, Einfalt, Natürlichkeit; fig. Athernheit, f. [f.]
Simplification, f. Vereinfachung, **Simplifier**, va. vereinfachen.
Simulacre, m. Götzenbild; Trugbild; fig. Schattensbild, n.; - de combat, Scheingefecht, n.
Simulation, f. (dr.) Verstellung, f. **Schein**, m.
Simulé, -e, p. et a. verfleht, vorgegeben; paix -e, Scheinfriede, m.
Simuler, va. (dr.) vorgeben, vortäuschen.
Simultané, -e, a. -ment, adv. gleichzeitig; investiture -e, Mitbelehnung, f.
Simultanéité, f. Gleichzeitigkeit, f.

Sinapi, m. Senf, m. Senfpflanze, f.
 Sinapiser, va. Senfpflaster auflegen.
 Sinapisme, m. Senfpflaster, n.
 Sincère, a. -ment, adv. aufrichtig, unversälfcht, edel.
 Sincérité, f. Aufrichtigkeit, f.
 Sincérial, -e, a. zum Vorderbauwe gehörig.
 Sinciput(-pute), m. Vorderkopf, m.
 Sinda, m. Wiese, f.; Grabtuch Christi, n.
 Sincéure, f. Stelle ohne Mithewaltung, f. [schnebel, m.]
 Singo, m. Uffe; (dess.) Storch.
 Singer, va. nachhassen.
 Singeresse, a. f. nachhassend.
 Singerie, f. Uffenreißer, m.; Nachartung, f.
 se Singulariser, v. pr. den Sonderling machen.
 Singularité, f. Sondernbarkeit, Eigenheit, f.
 Singulier, -ère, a. sonderbar, seltsam, eigen, außerordentlich, einzig; combat -, Zweikampf, m.; nombre -, Singular, n.
 Singulièrement, adv. besonders, vorzüglich, außerordentlich; sonderbar. [Schluchzen begleitet.]
 Singultueux, -se, a. (méd.) von Sinistre, a. -ment, adv. unglücklich, unheilbringend, ungünstig, widrig, böse, schlimm; schrecklich; finster, unheimlich; fürchterlich; -, m. Unglück, n.; Siefchaden, m.
 Sinombre, a. wenig Schatten werfend (Raupe).
 Sinon, conj. sonst, no nicht, außerdem; - que, außer daß.
 Sinople, m. (bl.) grüne Farbe, f.
 Sinters, m. pl. Sinter, m.
 Sinüs, -e, a. (bot.) bucklig.
 Sinuose, -se, a. sich schlängelnd, gekrümmt; ulcere -, Höhlgeschwür, n.
 Sinuosité, f. Krümmung, f.
 Sinus (-nuce), m. Sinus, m.; Schleimböhle, f.; Eiterack, m.
 Sion, Zion.
 Sion, Sitten. [hose, f.]
 Siphon, m. Heber, m.; Wasser-
 Siphone, -e, a. heberartig, saugrohrförmig.
 Siphone, m. Epigramm, m.
 Sippage, m. dänische Gerberci, f.
 Sire, m. Eire; pauvre -, armer Wicht, m.
 Sirene, f. Sirene, f.
 Sirex, m. Holzmeise, f.
 Siri, m. Betspflanze, f.
 Siroise, f. Sonnenhitze, f.
 Sirius (-uce), m. Hundstern, m.
 Siroc, Siroco, m. Sirocco, m.
 Siroc, m. Sirup; (ap.) Saft, m.; - violat, Weidenstrup, m.
 Siroper, va. mit Sirup versehen.
 Siroter, va. et n. schlürfen, nippen.
 Sirtes, f. pl. bewegliche Sandbänke, f. pl. Sandhügel, m. pl.
 Sirtique, a. Sandhügel betreffend.
 Sirtupeux, -se, a. fruchtbar.
 Sirtuente, m. Meißerjüngergebicht, n.; altprovenzalische Satire, f.
 Sis, -e, p. et a. liegend, gelegen.

Sison, m. Steinewich, m.; - chervi, Zuckermurzel, f.
 Sistré, m. ägyptische Klarer, f.
 Site, m. (peint.) Lage, Gegend, f. Sittelle, v. Sittelle.
 Sittologie, f. (méd.) Nahrungs-mittellehre, f.
 Sitôt, adv. sobald, sogleich.
 Sittelle, f. Baummelze, f.
 Situation, f. Lage, Stellung, f.; fig. Zustand, m.; Gemüthsstimmung, f. [-, liegen.]
 Situés, -e, p. et a. gelegen; être Situer, va. stellen, eine Lage geben, legen, anlegen.
 Sivadière, f. Getreidemaß von neun Pfund (zu Marseille), n.
 Six (sice, si), a. n. sechs; -, m. Sechß, f.; Sechste; Sechser, m.
 Sixain (-zain), m. sechßstellige Strophe, f.; halbes Dugend, n.
 Sixaine (-zaine), f. etwa sechß.
 Six-doigts, m. Sechßarm, m.
 Six-huit, m. Sechßachtelact, m.
 Sixième (-zié), a. sechste; -, f. sechste Klasse; Setze (im Viderstele), f.; -, m. Sechßel, n.; Septaner, m.
 Sixièmement (-zié-), adv. sechßens.
 Sixte, m. Sirtus, m.
 Sixte, f. (mus.) Setze, f. [m.]
 Sizerain, Sizerin, m. Flachßstink, f. (arch. n.) Schleyß, m.
 Sloop, Sloupe, m. Sirtup, f.
 Smalt, m. Smalte, f.
 Smalcalde, Schmalfalten.
 Smaragdin, -e, a. smaragbgrün.
 Smaragdoprase, f. Smaragdpraser, m. [stein, m.]
 Smectis, m. Smectite, f. Eisen-Smilacées, f. pl. stehwindenartige Pflanzen, f. pl.
 Smilax, m. Stechwinde, f.
 Smille, f. (maç.) zweispiziger Hammer, m. [Hammer bebauen.]
 Smiller, va. mit dem zweispizigen Smogler, va. et n. (mar.) schmugeln.
 Smogleur, m. Schmugler, m.
 Smyrne, Smyrna.
 Sobole, f. Wurzelproffe, f.
 Sobre, a. -ment, adv. mäßig, nüchtern; fig. bescheiden; vorichtig.
 Sobriété, f. Mäßigkeit, Nüchternheit; fig. Zurückhaltung, f. [m.]
 Sobriquet, m. Spote, Epitname, Soc, m. Pflüßbar, f.
 Soccage, m. (sal.) Aufschießzeit, f.
 Socolant, m. Franciscanermönch, m.
 Sochet, m. Flüß ohne Räder, m.
 Sociabilité, f. Geselligkeit, f.
 Sociable, a. -ment, adv. gesellig, unangänglich.
 Social, -e, a. gesellschaftlich; contrat -, Gesellschaftsvertrag, m.; handelsgesellschaftlich, Sociétés..., Vereins...
 Socialiser, va. für die Gesellschaft gewinnen; für den Socialismus werben.
 Socialisme, m. Gesellschaftszustand, Socialismus, m.
 Socialiste, a. et s. socialistisch; Socialist, m.

Socialité, f. Gesellschaftlichkeit, f.
 Sociétaire, m. Gesellschaftsmitglied, n.; -, a. gesellschaftlich.
 Société, f. Gesellschaft, f. Verein, m. Geselligkeit, f.
 Socinien, m. Socinianer, m.
 Socle, m. (arch.) Sockel, m.
 Socque, m. Ueberstuh, m. Gafschse, f. [Ealzspannen, n.]
 Socquement, m. Wegnehmen der Socrate, m. Socrates, f.
 Socratique, a. sokratisch. [n.]
 Soda, f. Sodbrennen; Sodwasser.
 Sodium (-ome), m. Natrium, Natriummetall, n.
 Sodomie, f. Sodomiterei, f.
 Sodomite, m. Sodomit, m.
 Sœur, f. Schwester; Renne, f.
 Sœurrette, f. fam. Schwesterchen, n.
 Sofa, m. Sofa, n.
 Soffite, f. (arch.) Zeltbede, f.
 Soi, pron. sich; soi-même, sich selbst, selbst; chez -, zu Hause, nach Hause; il faut être -, man muß seinem Charakter treu bleiben; être a -, für sich sein; sein eigener Herr sein; avoir un chez -, seine eigene Wohnung haben. [lich.]
 Soi-disant, -e, a. sogenannt, angeblich.
 Soie, f. Seide; Borste, f.; lange Haar (mancher Thiere), n.
 Soierie, f. Seidenwaare, f. -handel, m.; manufactur, f.
 Soif, f. Durst, m.; avoir -, durstig sein; ne boire qu'à -, nur aus Durst trinken.
 Soigner, va. pflegen, abwarten, besorgen; - son style, den gehörigen Fleiß auf den Stil verwenden.
 Soigneux, -se, a. -sement, adv. sorgfältig, besorgt; être - de qq. für etw. sorgen.
 Soin, m. Sorgfalt; Sorge, f.; avoir, ou prendre - de qq., Sorge für etw. tragen; rendre des -s à qq., einem viele Aufmerksamkeit beweißen; en être aux petits -s avec qq., einem eine zarte Aufmerksamkeit beweißen.
 Soir, m. Abend, m.
 Soirée, f. Abend, m. Abendzeit; Abendgesellschaft, f.
 Soit, conj. es sei; gesetzt daß; das macht, das giebt; soit... soit, sei es... sei es; tant - peu, ein klein wenig. [schzig, f. Schwof, n.]
 Soixantaine (soiss-), f. Zahl von Sixante (soiss-), a. n. sechzig.
 Soixante-dix (soiss-), a. n. siebenzig.
 Soixantième (soiss-), a. sechzigste; -, m. Sechzigstel, n.
 Sol, m. Boden; (dr.) Grund und Boden, m.; (mine) Sohle, f., fünfter Ton in der Tenleiter, m.; das G.
 Solaire, a. zur Sonne gehörig; cadran -, Sonnenuhr, f.
 Solandres, f. pl. (vét.) Narve, f.
 Solandées, f. pl. Nachschattengewächse, Volkstrauer, n. pl.
 Solanum (-ome), m. Nachschattent, m.
 Solbatu, Sol-battu, a. (vét.) an der Fleischseite verletzt (Pferde).
 Solbature, f. (vét.) Verletzung an der Fleischsohle, f.

- Soldanelle**, f. (bot.) Meerwinde, f.
Soldat, m. Soldat, Krieger, m.; —, a. air —, kriegerisches Aussehen, n.
Soldatesque, a. soldatisch; —, f. Soldaten, m. pl. Kriegsvolk, n.
Solde, f. Sold; —, m. Saldo, Rechnungsüberschuß, m.
Solder, va. eine Rechnung berücksichtigen, saldieren; besolden.
Sole, f. (agr.) Schlag, m. Art; Sohle (der Pferde zc.), f.; Ballen (des Hirsches), m.; Schwelle, Unterlage, f.
Solécisme, m. Sprachfehler, m.
Soleil, m. Sonne; Sonnenblume; Monstranz, f.; Feuerrad, n.; entre deux -s, zwischen Sonnenaufgang und Untergang; il fait déjà grand —, es ist schon heller Tag.
Soleillé, -e, a. sonnig.
Solénacées, f. pl. (h. n.) Messerschneiden, f. pl.
Solennel(-la-nel)-,le,-a,-lement, adv. feierlich; fêtes -les, pl. hohe Feste, n. pl.
Solennisation(-la-ni-),f.Feier,f.
Solenniser(-la-ni-),va.feyerlich begehren. [feit; förmlichkeit, f.]
Solennité(-la-ni-),f.Feyerlich-
Soleure, Solothurn. [n.]
Solfège, m. Solfeggiren, Notenabc, Solfer, va. Scala klingen.
Solidaire, a. -ment, adv. (dr.) solidarisch, wechselseitig haftend; Einer für Alle und Alle für Einen.
Solidarité, f. wechselseitige Verbürgung, f.
Solide, a. -ment, adv. fest, dicht, dauerhaft, verb.; wirklich, gründlich, echt; sicher; gefest, solid; zuverlässig; —, m. fester Körper, m.; (das) Wirkliche, Reelle, Sichere, Wahre, Güte, n. [f.; werden, n.]
Solidification, f. Festmachung,
Solidifier, va. fest machen; se —, v. pr. fest werden.
Solidité, f. Festigkeit, Dauerhaftigkeit; Zuverlässigkeit; Gründlichkeit; Geseßtheit, f.; (dr.) Solidarverhältnis, n.
Solidongulé, -e, a. einbüßig.
Soliloque, m. Selbstgespräch, n.
Solin, m. (arch.) Zwischenraum der Balkenenden, m.; Fortstützgefütterung, f.
Solipède, a. einbüßig.
Solitaire, a. -ment, adv. einsam, einseblerisch; freilebend; ver —, Bandwurm, m.; —, m. Einsiedler; (zooll.) Solitär, m.
Solitude, f. Einsamkeit, f.
Solvage, m. Balkenberechnung, f.
Solive, f. Balken, m.; — de brin, Stammbalken, m.
Solviveau, m. feiner Balken, m.
Solvivure, f. Balkenwerk, n.
Sollicitation, f. Ansuchen, Anhalten, n. Bitte, f.; Besorgung; Anreizung; Empfehlung einer Sache beim Richter, f.
Solliciter, va. reizen (zu etw., à qc.), antreiben; nachsuchen, anhalten (um etw., qc.); empfehlen; —qn. à (ou de) faire qc., einem anliegen etw. zu thun.
Solliciteur, m. -se, f. Ansucher, Bewerber, Betreiber, Sachwalter, m.; -in, f.
Sollicitude, f. Sorge; Sorgfalt, f.
Solo, m. Solo, n.; einbüßiger Wagen, m. [dig.]
Solsequial, -e, a. (bot.) sonnenwendig.
Solstice, m. Sonnenwende, f.
Solstitial, -e, a. Sonnenwendig...
Solubilité, f. Auflöslichkeit, f.
Soluble, a. auflösbar.
Solutif, -ve, a. (méd.) auflösend.
Solution, f. Auflösung, f.; (dr.) Beibaltung, f. [n.]
Solvabilité, f. Zahlungsvermögen,
Solvable, a. zahlungsfähig.
Sombre, a. düster, dunkel; fig. traurig, mürrisch; unerschuldlich; il fait —, es ist düsteres Wetter.
Sombrier, vn. (mar.) umschlagen; —, va. umgraben.
Somme, m. Zoll von Saumroffen; Frohndienst mit Saumtieren, m.
Sommaire, a. -ment, adv. kurz gefaßt, summarisch; —, m. kurzer Inhalt, m. summarische Uebersicht, f.
Sommation, f. Aufforderung, Mahnung, Vorladung, f.; (ar.) Summieren, n.
Somme, f. Tracht; Last; Summe, f.; Hauptinhalt, m.; — toute, en —, mit einem Worte, überhaupt; —, m. Schlaf, m.; petit —, Schlafen, n.
Sommeil, m. Schlaf, m.; Schlafesrigkeit, f.; — léger, Schlummer, m.; j'ai —, ich bin schlaftrig.
Sommeiller, vn. schlummern; fig. nachlässig arbeiten.
Sommelier, m. -ère, f. Schaffner, Kellner; Beschließer, m.; -in, f.
Sommellerie, f. Kellnermeisteramt, n. Schaffneret, f.
Sommer, va. anfordern; gerichtlich anhalten; summieren.
Sommet, m. Spitze, f. Gipfel (auch fig.); Scheitel; Scheitelpunkt, m.
Sommier, m. Saumthier, Packpferd, n.; großer Heisefoßer; (arch.) Tragestein; Unterzug, m.; Unterlage, f.; Schlußreif, m.; (org.) Windlade, f.; Wirbelsack (am Klaviere), m.; (com.) Hauptbuch, Hauptregister, n.
Sommiers, f. Papiert, n.
Sommiste, m. päpstlicher Kanzleidirector, m. [f.; fig. Gipfel, m.]
Sommité, f. (bot.) äußerste Spitze,
Sonnambule, m. et f. Nachtwandler, m.; -in, f. [dein, n.]
Sonnambulisme, m. Nachtranz
Sonnifère, a. schlafmachend; —, m. Schlafmittel, n.
Sonnilogue, a. im Schlafe redend.
Sonniloquement, m. Reden im Schlafe, n. [dein.]
Sonniloquer, vn. im Schlafe reden.
Sonnolence, f. Schlafsucht, f.
Sonnolent, -e, a. schlaftrunken.
Somptuaire, a. loi —, Aufrande-gesetz, n.
Somptueux, -se, a. -sument, adv. prächtig, kostbar. [m.]
Somptuosité, f. Prachtauswand,
Son, sa, pron. (pl. ses), sein, sel-ne; ihr, ihre.

- Son**, m. Laut, Schall, Ton, Klang, m.; Läuten, Schmettern, n.; Schlag (der Trommel), m.
Son, m. Reie, f.
Sonat, m. weißgares Hammelfell, n.
Sonate, f. Sonate, f.
Sondage, m. Sondiren, n.
Sonde, f. Bleieth, n.; Sonde, f.; Erdböhrer, m.; Bistireifen, n.; ligne de —, Senkchnur, f.; jeter la —, lothen; être à la —, Grund haben.
Sonder, va. (mar.) lothen; son-diren; (charp.) anhalten; fig. aus-sordiren.
Sondeur, m. Sondirer; Lothse, m.
Songe, m. Traum, m.
Songe-reux, m. fam. Träumer; Dummauer, n. [stroh, m.]
Songe-malice, m. fam. Schaden-songer, vn. et a. träumen, bedacht sein (auf, à), an etw. denken, bedenken; y -ez-vous? wo denken Sie bin? [a. nachsinnend.]
Songeur, m. Träumer, m.; —, -se,
Sonica, adv. gerade zur rechten Zeit.
Sonnaille, f. Ruhglocke, f.
Sonnailleur, vn. bimmeln; —, m. Leithammel, Leitochs, m.
Sonnant, -e, a. (v. Sonner) espées -es, pl. klingende Münze, f.; horloge -e, pendule -e, Schlag-uhre, f.; à l'heure -e, mit dem Oelendenschlage; à midi —, mit dem Schläge zwölf; à quatre heures -es, Schlag vier Uhr.
Sonner, vn. et a. lauten, tönen, schallen; läuten, schellen; schlagen; midi est -é. es hat zwölf geschlagen; il a -é deux heures, es hat zwei Uhr geschlagen; — la retraite, zum Rückzuge blasen; — un domestique, nach einem Bedienten klingeln; faire — une lettre, einen Buchstaben hören lassen; cela -e bien, das klingt gut; — de la trompette, die Trompete blasen; — la soire, die Messe einläuten; — la messe, in die Messe läuten; — à cheval, zum Aufstehen blasen; — un accord, einen Accord anschlagen; ne — mot, keinen Laut von sich geben.
Sonnerie, f. Geläute; Schlagwerk, m.; grosse —, Geläute mit allen Glocken, n.
Sonnet, m. Sonett, n. [me, f.]
Sonnette, f. Schelle, Klingel; Klamsonnetier, m. Schellenmacher, m.
Sonneur, m. Glöcker; — de cor, Waldhornist; (arch.) Kammer, m.
Sonnez, m. alle Schellen (im Tric-trac), pl. [klingen.]
Sonore, a. klingend, tönend; wohl-sonorité, f. (phys.) Hellklingen, n.
Sopha, v. Sofa.
Sophie, f. Sophia, Sorbie, f.
Sophisme, m. Trugschluß, m.
Sophiste, m. Sophist, m. [fisch.]
Sophistique, a. verständig, forschig.
Sophistiquer, vn. Trugschlüsse machen, vernünfteln; —, va. ver-fälschen. [verfälschung, f.]
Sophistiquerie, f. Sophisterei; f. Sophisterei;

Sophistiqueur, m. Sophist; Verfälscher, Betrüger, m.
Sophocle, m. Sophokles, m.
Sopor, m. Schläfrigkeit, f.
Soporatif, -ve, Soporifère, **Soporifique**, a. einschläfernd; fig. langweilig; -, m. Schlafmittel, n.
Soporeux, -se, a. Schlafsucht verurachend. [m.]
Soprane, **Soprano**, m. Sopran.
Sorbe, f. Vogelbeere, Eibischbeere, f.
Sorbet, m. Sorbet, m.
Sorbetièrre, f. Küßgefäß, n.
Sorbier, m. Epirilingsbaum, m.; - sauvage, Vogelbeerbaum, m.; - **Sorbique**, a. acide -, Ebereschensäure, f.
Sorbonique, f. theologische Doctor-Disputation bei der Sorbonne, f.
Sorboniste, m. Mitglied der Sorbonne, n. [ris].
Sorbonne, f. Sorbonne (in Paris).
Sorcellerie, f. Hexerei, f.
Sorcier, m. -ère, f. Zauberer, m.; -ère, f.
Sordide, a. -ment, adv. schmutzig; f. Schmutz.
Sordidité, f. schmutziger Geiz, m.
Soret, f. Beuteltarn, n.
Sorie, f. spanische Kämmerwolle, f.
Sorite, m. Kettenchluß, m.
Sorne, f. Eieneschlafe, f. [f].
Sornette, f. Narbeit, Albernheit, Sororial, -e, a. schmeckerlich.
Sort, m. Geschied, Verhängniß, n.; Zauberei, f.; tirer au -, losen.
Sortable, a. passend, schicklich.
Sorte, f. Gattung; Sorte; Art und Weise, f.; - **Sorte**, m.; - de que, en que, fu daß; de telle -, de la -, auf eine solche Art, also; toute -, toutes -, afterhand; en quelque -, einigermassen; sou-haiter toute - de bonheur, alles mögliche Glück wünschen; -s, pl. Verlag, m. Verlagartitel, m. pl. Verlagsbücher, n. pl.
Sortie, f. Ausgang, Austritt, m. Ausfahrt, Ausfuhr (der Waaren), f.; Ausfuß; Ausfall, m.; Ausgangstür, f.; à la -, beim Herausgehen; beim Aussteigen (von der Tafel); zu Ausgang (des Frühlings zc.); à la - du spectacle, nach beendigtm Schauspiel; - des dents, Durchbrechen der Zähne, n. [f].
Sortilège, m. Zauberei, Hexerei.
Sortir, vn. irx ausgehen, hinausgehen; austreten; zum Vorschein kommen; abstammen; ausbrechen, übersprechen; (th.) abtreten; fig. hervorstecken; - à cheval, austreten; - en carrosse, ausfahren; - de table, von der Tafel aufstehen; - du lit, aus dem Bette aufstehen; faire - qn., einen hinausgehen lassen; - de condition, den Dienst verlassen; - de mesure, aus dem Tacte kommen; je sors de chez vous, ich komme (eben) von Ihrem Hause; -, va. herausgehen, herausnehmen; heraushehlen; (dr.) erhalten, erlangen; - un cheval de l'écurie, ein Pferd aus dem Stalle führen; - le mouchoir, das

Schnupstuch herausziehen; -, m. au - de, beim Ausgehen, Aufstehen zc.
Sosie, m. Sosius; fig. Doppelgänger, m.
Sot, -te, a. dumm, albern; verlegen, verblüßt; -, m. Dummkopf, m.; - feste, Erdummkopf, m.
Sot-Ly-laisse, m. Pfaffen-schnittchen, n. [salberne Art].
Sottement, adv. dumm, auf eine Sottise, f. Dummbheit, Albernheit, f.; dummer Streich, m.; unanständige Rede, f.; -s, pl. Grobheiten, f. pl. [sammlung, f].
Sottisier, m. Schwänze, Joten-Sottisier, -ère, a. et s. jottenmäßig; Jotenreißer, m.; -in, f.
Sou, m. Sou (5 Centimes oder 33/5 Pfennig), m.; - à -, besserweise.
la Souabe, f. Schwaben, n.
Souabe, a. et s. schwäbisch; Schwabe, m.; Schwäbin, f.
Soubardiers, m. pl. (car.) Hauptstüben, f. pl.
Soubassement, m. Fußtanz (am Bette), m.; Grundmauer; Fensterlehne, f. [n].
Souberme, f. (mar.) Oberwasser.
Soubresaut, m. plötzlicher Satz (von Pferden); Stoß (eines Wagens), m.; (méd.) Zuckung, f.; fig. Hinderniß, n. [hen, n. Zose, f].
Soubrette, f. (th.) Kammermädchensoubrette, m. Kerchensafte, m.
Souche, f. Stammende, n. Wurzelstock; (cir.) Kerzenstiel, m.; Kerzholz, n.; fig. dummer Mensch; Stammvater, m.; - de cheminée, Schornsteinmündung, f.
Souchet, m. bröckeliger Bruchstein, m.; Koffelente, f.; Cypergras, n.
Souchetage, m. Aufzichten des Schlaglothes, n. Stockbau, f.
Soucheteur, m. (for.) Stockbauer, m. [Steinbrücker], m.
Soucheveur, m. Schichtdamer (in Souchon), m. dicke, kurze Eisenstange, f.
Souci, m. Sorge, f. Kummer, m. Besummerniß; Ringelblume, f.
Soucie, f. Goldhähnchen, n.
se Soucier, v. pr. sich kümmern (um, de), sorgen (für, de); je ne m'en -e guère, ich bekümmere mich nicht darum. [merlich].
Soucieux, -se, a. sorgenvoll, küm-Soucoupe, f. Präsentirteller, m.; Untertasse, f.
Soudain, -e, a. -ement, adv. plötzlich, sogleich, im Augenblicke nauber.
Soude, f. Soda, f.
Souder, va. löthen, schweißen; verbinden, zusammenfügen; fer à -, Löthsolben, m.
Soudoir, m. Löthhammer, m.
Soudoyer, va. besolden; dingen.
Soudure, f. Loth, Löthen, n.; Löthung; Lothnadt, f.; - forte, Schlagloth, n.; - fondante, Schnell-loth, n.
Soufflage, m. Glasblasen, n.; (mar.) Ansbauung, f.
Souffle, m. Hauch, Athemzug, m.; Rüstchen, Wehen, Säufeln, n.

Souffler, vn. blasen, hauchen; wehen; feuchen; mucken; - aux oreilles de qn., einblasen, einflüstern; -, va. blasen, an, aus-, weglassen; anhauchen; einflüstern; anhauchen; erregen; fig. - la discorde, Zwietracht, Uneinigkeit stiften; - un emploi à qn., einem ein Amt weglassen; -, un canon, eine Kanone ausbrennen.
Soufflerie, f. (org.) Blasewerk, n.
Soufflet, m. Blasebalg; (Spritzen-)Schlauch, m.; Maulschelle, Dyr-felge, f. [feigen, f].
Souffletade, f. fam. Tracht Dyr-Souffleter, va. maulschellen.
Souffleter, m. -se, f. Dyrfeigen-anscheiter, m.; -in, f. [n].
Souffletier, m. Blasebalgmacher.
Souffleur, m. Blasefisch, m.
Souffleur, m. -se, f. Feucher, Blaser; Glasblaser; Goldmacher; Einbeiser, Souffleur, m.; -in, Souffleuse (im Theater), f.; - d'orgues, Balgretzer, m.
Soufflure, f. Blase (im Glase zc.), f.
Souffrance, f. Leiden, n.; (dr.) Vergnügung, Grif, f.; fig. en -, vernachlässigt; (fin.) ausgefetzt.
Souffrant, -e, a. leidend; geerdig.
Souffre-douleur, m. fig. Marterholz, n. Sündenbüßer, m. Strohblatt, n. Zieselweide des Evones, f.
Souffrir, va. et s. irx. leiden, erdulden; vertragen; ausbleiben; zulassen, gestatten; - du pied, Schwärzen am Fuße haben; - un siege, eine Belagerung aushalten.
Soufrage, m. Schwefeln, n.
Soufre, m. Schwefel, m.
Souffrer, va. schwefeln.
Souffrière, f. Schwefelgrube, f.
Souffroir, m. Schwefelhammer, f.
Sougarde, f. Bügel (am Gewehr), m.
Sougorge, f. Kehlriemen, m.
Souhait, m. Wunsch, m.; à -, nach Wunsch; faire, ou former des -s, Wünsche hegen. [werth].
Souhaitable, a. fam. wünschenswerth.
Souhaiter, va. wünschen; gönnen; je vous en -e, daraus wird wohl nichts werden.
Souillard, m. Strebebalgen, m.
Souillarde, f. Lungenständer, m.; Epistammer, f.; Epüfülle, m. [f].
Souille, f. Kothlache, Sauchwemme, Souiller, va. beschmutzen, besudeln; fig. entehren; -, vn. (chass.) sich schämen (vom Fische).
Souillon, m. et f. Schmutzpartel, m.; Wischenbrödel, n.
Souillure, f. Schmutz, Schmutzstellen; fig. Flecken, m. Befleckung, f.
Soûl (soû), m. Genüge, f.; il a mangé son -, er hat sich ganz satt gegeben; en avoir tout son -, vollaus haben.
Soûl (soû), soûle, a. übersatt, voll; betrunken; être - de qc., einer Sache überdrüssig sein.
Souagement, m. Erleichterung, Linderung; fig. Linderung, f.
Souager, va. erleichtern; Linderung verschaffen; heilen; beruhigen;

erquiden; se —, v. pr. sich Ueber-
rung verschaffen.

Soulciet, m. Grausam, m.

Souler, va. voll pflöpfen, überfät-
tigen, betrunken machen; se —, v.
pr. sich vollstopfen (mit, de); sich
betrinken. [den, m.]

Souleux, m. fam. pflöchtiger Schre-
Soulèvement, m. Aufstehen, n.;
fig. Aufrühr; Unruhe, m.; — de
cœur, Neiz zum Erbrecben, m. Ue-
belkeit, f.

Soulever, va. heben, aufheben,
lüften; aufrichten; empören, auf-
bringen; aufwiegen; aufröhren;
aufwirbeln; aufwerfen (eine Frage);
— vn. le cœur me soulève, es
wird mir übel; se —, v. pr. sich in
die Höhe heben; fig. sich empören;
aufwallen, aufsteigen.

Soulgan, m. Zwerghase, m.

Soulier, m. Schuh, m. [n.
Soulignement, m. Unterstreichen,
Souligner, va. unterstreichen.
Souligneux, -se, a. hölzig; höl-
zigt.

Soumettre, va. irr. unterwerfen,
bewingen; (sur Beurlaubung) vor-
legen; — à l'examen, prüfen; se
—, v. pr. sich unterwerfen.

Soumis, -e, p. et a. unterwürfig,
unterthan; gehoriam, demüthig.

Soumission, f. Unterwürfigkeit, f.;
Gehoriam, m.; Ergebenheit, De-
muth, f.; Erbietn (zur Uebernahme
einer Lieferung), f.; Bereitwil-
ligkeit, f.; — s., pl. Ererbietung, f.
Soumissionnaire, m. Ueberneh-
mer, Lieferant, m.

Soumissionner, va. ein Gebot
thun, eine Arbeit (für bestimmten
Preis) übernehmen.

Soupe, f. Suppe, f. Ventil, n.;
Zapfen, m.

Soupon, m. Argwohn, Verdacht,
m.; Muthmaßung, f.; fig. Zweifel;
Aufschein, m.; Anwandlung; Spur,
f.; Tröpfchen, n.

Soupponner, va. argwöhnen, Ver-
dacht hegen; muthmaßen; — qn. de
qc., einen wegen etw. im Verdachte
haben. [nütz.]

Soupponneux, -se, a. argwöh-
Soupe, f. Bouillon mit Brod; Sup-
pe; Brotschmitte; — grasse, Steif-
suppe; — au perroquet, Wein-
falschale, f.; tailler la —, Brod
in die Suppe schneiden.

Soupe, m. v. Souper, m.

Soupeau, m. Sechsholz, n.

Soupeute, f. Fangeriemer, Kuf-
schentragriemen; Hängebalken; Hän-
geboden, m.; Schupbret (einer Mäh-
le), n.

Souper, vn. zu Abend essen (etw.,
de qc.); —, m. Abendmahlzeit, f.

Soupeser, va. mit der Hand wiegen.

Soupeur, m. Abendesser, m.

Soupière, f. Suppenküffel, f.

Soupir, m. Seufzer, m.; Viertel-
pause; demi —, Achtelpause; quart
de —, Sechszehntelpause, f.

Soupirail, m. Luftp, Zugloch, n.

Soupirant, m. fam. Liebhaber, m.

Soupirer, vn. seufzen (vor, de);

trachten, sich sehnen (nach, après,
pour); —, va. besessen; seufzend
ausgehen.

Souple, a. -ment, adv. biegsam,
geschmeidig; fig. nachgiebig.

Souplesse, f. Geschmeidigkeit, Biegsamkeit, Gewandtheit; fig. Nachgiebigkeit, f.; tours de —, pl. Hänke,
Kniffe, m. pl.

Souquenille, f. Stallfittel, m.

Source, f. Quelle, f.; fig. Ursprung,
m. Uracht, f.; — de vent, Strich
des Compafes, m.

Sourcier, m. Brunnengraber, m.

Sourcil (-ci), m. Augenbraue, f.;
fig. froncer les —s, die Stirn run-
zeln.

Sourciller, vn. die Augenbrauen
bewegen; hervorstecken; sans —,
ohne die Miene zu verändern.

Sourcilieux, -se, a. hochfahrend,
anmaßend; störrisch.

Sourd, -e, a. -ement, adv. taub
(gegen, à); fig. gestüßlos, dumpf;
(joail.) wüßlich; dépenses -es,
pl. heimliche Ausgaben, f. pl.; faire
la -e oreille, nicht hören wollen;
bruit —, dumpfes Geräusch, n.;
lanterne -e, Blendlaterne, f.

Sourd, m. Salamander, Fisch, m.

Sourdard, m. -e, f. der, die
Schwewdrige.

Souraine, f. (mus.) Dämpfer, m.;
à la —, heimlich, verstoffener Weise.

Sourd-muet, -te, a. et. s. taub-
stumm; der, die Taubstumme.

Sourdre, vn. quellen, hervorquel-
len; fig. entspringen.

Souriceau, m. Mäuschen, n.

Souricière, f. Mäusefalle, f.

Souricin, -e, Souriquois, -e,
a. peuple —, gent -e, Mäuse-
volk, n. [einen anseheln.]

Sourire, vn. irr. lächeln; — à qn.,
Sourire, Souris, m. Lächeln, n.

Souris, f. Maus, f.; —, a. maufe-
sabl.

Sourive, f. Aushöhlung, f.

Sournois, -e, a. verschleisch,
zurückhaltend, heimtückisch; —, m.
Dudmäher, m.

Sous, prp. unter; — la main, bei
der Hand; — main, unter der
Hand; — peu, in Kurzem; —
quinze jours, innerhalb (in) vier-
zehn Tagen; passer — silence,
mit Stillschweigen übergehen; —
peine de mort, bei Todesstrafe;

— ce rapport, in dieser Hinsicht;
— le rapport de, hinsichtlich; —
serment, eidlich; — notre bon
plaisir, mit unserer Genehmigung.

Sous-affermier, va. in Unterpacht
geben od. nehmen.

Sous-âge, m. Minderjährigkeit, f.

Sous-aide, f. Unterlehndienst, m.

Sous-allée, f. Unterallee, f.

Sous-amendement, m. Abände-
rung einer vorgeschlagenen Verbesse-
rung, f.

Sous-amender, ein Amendement
abändern.

Sous-arbrisseau, m. Halbhaude, f.

Sous-bail, m. Unterpacht, m. Un-
terverpachtung, f.

Sous-bande, f. (artil.) Zapfenla-
ger; (libr.) Kreuzband, n.

Sous-barbe, f. Unterinn (des
Pferdes); (mar.) Stag, n.; Schlag
unter das Inn, m.

Sous-bibliothécaire, m. Unter-
bibliothekar, m.

Sous-bout, m. (cordon.) Absatz, m.

Sous-cap, m. (mar.) Unterauffe-
her, m.

Sous-chantre, m. Unterantor, m.

Sous-chef, m. Unterbefehlshaber,
Vicedirector, m.

Sous-clavier, -ère, a. unter dem
Schlüsselstein liegend.

Sous-clerc (-klère), m. Unter-
schreiber, m. [pen liegend.]

Sous-costal, -e, a. unter den Rip-
pen liegend.

Souscripteur, m. Unterzeichner,
Subscriber, Pränumerant, m.

Souscription, f. Unterschrift, Sub-
scription, Pränumeration, f.; Vor-
schuß, Unterzeichnungsschein, m.

Souscrire, va. irr. unterzeichnen;
unterschreiben; —, vn. willigen
(in, à); vorausbezahlen, unterzei-
chen, subscribiren (auf, pour).

Sous-cutané, -e, a. unter der
Haut befindlich. [nat, n.]

Sous-diaconat, m. Unterdiako-
natswürde, m.

Sous-diacone, m. Unterdiakon, m.

Sous-double, Sous-doublé, -e,
a. halbstellig.

Sous-doublis, m. Ziegelrinne, f.

Sous-doyen, m. Unterchantre,
(der) Zweitälteste, m.

Sous-doyenné, m. Würde (f.)
und Amt (n.) eines Unterchantren.

Sous-écuyer, m. Unterfallmei-
ster, m.

Sous-entendre, va. im Stillsitzen
haben; stillschweigend mit einschli-
ßen, voraussetzen.

Sous-entendu, m. heimlicher Vor-
behalt, m.; —, -e, a. was sich von
selbst versteht. [behalt, m.]

Sous-entente, f. arglistiger Vor-
behalt, m.

Sous-faite, m. Giebelspieß, m.

Sous-ferme, f. Unterpacht, m.;
Unterverpachtung, f.

Sous-fermier, va. in Unterpacht
geben od. nehmen.

Sous-fermier, m. -ère, f. Unter-
pächter, m.; -in, f. [verfrachten.]

Sous-frère, va. (mar.) wieder
Sous-garde, v. Soudarde.

Sous-gouverneur, m. zweiter Er-
zieher, m. [zieherin, f.]

Sous-gouvernante, f. zweite Er-
zieherin, f.

Sous-intendance, f. Unterinten-
dantur, f.

Sous-intendant, m. -e, f. Unter-
intendant, m.; -in, f.

Sous-lieutenance, f. Unterlieute-
nantsstelle, f.

Sous-lieutenant, m. Unterlieute-
nant, m. et f. Afters-
mittler, m.; -in, f.

Sous-location, f. Aftersvermie-
thung, Aftersmiethe, f.

Sous-louage, m. Aftersmiethe, f.

Sous-louer, va. wieder vermietben.

Sous-maitre, m. Unterbefehlshä-
ber; Unterlehrer, m. [f.]

Sous-maitresse, f. Unterlehrerin,

Sous-marin, -e, a. unterseefisch.
 Sous-maxillaire, a. Unterkiefer...
 Sous-mentonner, -ère, a. unter dem Kinn befindlich.
 Sous-multiple, a. mehrere Male in einer Zahl enthalten. [beit, f.
 Sous-œuvre, m. Ergänzungsar-
 Sous-officier, m. Unteroffizier, m.
 Sous-ordre, m. (der) Untergeord-
 nete, m.; (dr.) Unterordnung in der
 Reihe der zu behandelnden Schulden,
 f.; en -, untergeordnet.
 Sous-pente, v. Soupente.
 Sous-pied, m. Hügel, f. Steg (am
 Evornriemen), m. f. Steg, m.
 Sous-précepteur, m. Unterleh-
 Sous-préfecture, f. Unterpräfec-
 tur, f.
 Sous-préfet, m. Unterpräfekt, m.
 Sous-prieur, m. Subprior, m.
 Sous-prote, m. (imp.) Unterfac-
 tor, m.
 Sous-rente, f. Pfisterrente, f.
 Sous-rentier, m. Pfisterrentner, m.
 Sous-sacristain, m. Unterküster, m.
 Sous-secrétaire, m. Untersecretar,
 m.
 Soussigné, -e, a. unterzeichnet; -,
 m. Unterzeichner, m.; je -, ich
 Endesunterzeichnener.
 Soussigner, va. unterzeichnen.
 Sous-tangente, f. Subtangente, f.
 Soustraction, f. Unterabzählung;
 Subtraction; Entziehung, f.
 Soustraire, va. irr. unterabzählen,
 entziehen; entgegen; subtrahieren;
 abziehen; se -, v. pr. sich entziehen
 (einer Sache, de qc., à qc.).
 Sous-traitant, m. Unterpächter, m.
 Sous-traité, m. Unterpacht, m.
 Sous-traiter, vn. in Unterpacht
 nehmen, in Unterpacht nehmen.
 Sous-ventrière, f. Bauchgurt, m.
 Sous-vicaire, m. Untervicar, m.
 Sous-vicariat, m. Untervicariat, n.
 Soutane, f. Leibrock der Geistlichen, m.
 Soutanelle, f. kurzer Leibrock, m.
 Soutat, f. Gleichmachung der Erb-
 schafttheile, f.; Rechnungsabchluss,
 Saldo, m.; kleines Boot, n.; Kammern
 im Schiffsraum, f. [etwähnlich.
 Soutenable, a. haltbar, erweislich;
 Soutenant, m. Respondent (bei
 einer Disputation), m.
 Soutènement, m. Etübe, f. Stre-
 berkeiler, m.; Vertheidigungsschrift,
 f. Rechnungsbefehl, m.
 Souteneur, m. Beschützer schlechter
 Deter, m.
 Soutenir, va. irr. stützen, tragen;
 fig. unterstützen, nähren; unterstützen,
 ansprechen, ertragen, vertragen; ver-
 theidigen, behaupten; bestreiten;
 stützen (den Muth); aushalten (einen
 Angriff); aufrecht erhalten (einen
 Staat); se -, v. pr. sich aufrecht
 erhalten, sich erhalten.
 Soutenu, -e, a. (v. Soutenir);
 style -, gemächte, edle, höhere
 Schreibart; caractère -, wohl
 durchgeführte Charakterrolle; dis-
 cours -, sich gleichbleibende Rede, f.
 Souterrain, -e, a. unterirdisch;
 voics-es, Schleichwege, m. pl.; -,

m. unterirdisches Gewölbe, n. un-
 terirdischer Gang, m.
 Soutien, m. Stütze (auch fig.); Un-
 terstützung, f.; pièces au -, Be-
 weisdriften, f. pl.
 Soutirage, m. Abziehen, Abfüllen, n.
 Soutirer, va. abfüllen; abziehen;
 fig. - de l'argent, Geld abziehen.
 se Souvenir, v. pr. irr. sich erin-
 nern (an, de), gedenken; s'il m'en
 souvient bien, wenn ich (mich) nicht
 irre; faire -qn., einen erinnern;
 -, m. An denken, n. Erinnerung, f.;
 Gedächtniß, n.; Schreibtafel, f. No-
 tizbuch, n.
 Souvent, adv. oft, oftmals; pop-
 plus - que je le ferai! glaubt ja
 nicht daß ich es thun werde!
 Souverain, -e, a. höchst, oberst,
 vortrefflich; unabhängig; unsehbar;
 conseil -, Obergericht, n.; -, m.
 Oberherr, m. unabhängiges Staats-
 oberhaupt, n. Oberherr, Fürst, Be-
 herrscher, m.
 Souverainement, adv. höchst, im
 höchsten Grade; unaussprechlich; un-
 umschränk; in letzter Instanz.
 Souveraineté, f. Obergewalt,
 Oberherrschafft, f.; Gebiet (eines
 souveränen Fürsten), n.
 Soyère, a. f. industrie -, Sei-
 denzucht; Verarbeitung der Seide, f.
 Soyouse, f. Seidenpflanze, f.
 Soyoux, -se, a. seidenartig; seiden-
 reich. [geräumig.
 Spacieux, -se, a. -sément, adv.
 Spaciosité, f. Geräumigkeit, f.
 Spadassin, m. Raufbold, m.
 Spadassinage, m. v. m. Rauferei, f.
 Spadice, m. Blumenfolsen, m.
 Spadicé, -e, a. (bot.) folsentra-
 gend, Kolsen ...
 Spadille, f. Pfl.-Bl., n.
 Spagyrique, a. alchemistisch.
 Spaline, m. Schiffstheer, m.
 Spalmer, va. theeren. [pech, n.
 Spalt, m. Spaltstein, m.; Juden-
 Sparadrap, m. Fontanelldurchzug,
 n. Pfeifspäßer, n.
 Spare, m. Meerbrassen, m.
 Spargane, f. Zgelsolbe, f.
 Sparganose, f. (méd.) Vollbrü-
 spigkeit, f. [worfen.
 Sparie, -e, a. vom Meere ausge-
 Sparies, f. pl. Auswurf des Meeres,
 m.
 Sparoide, a. brassenartig; -s, m.
 pl. brassenartige Fische, m. pl.
 Sparte, Sparta.
 Sparte, f. Spartotragas, n.
 Sparterie, f. Flechtwerk, n.
 Spartiate, a. et s. spartanisch;
 Spartaner, m.; -in, f.
 Sparton, m. Rau ans Pflriemen-
 gras, n. [schafstet.
 Spasmatique, a. mit Krämpfen
 Spasme, m. Krampf, m.
 Spasmodique, a. frampftartig;
 frampftstünd. [Krämpfen, f.
 Spasmologie, f. Lehre von den
 Spastique, a. frampftast.
 Spath, m. Spath, m.; - calcaire,
 Kalkspath, m.; - fluor, Glaspath,
 Glasfluß, m.; - fusible, Fluß-
 path, m.

Spathe, f. Blumenhülle, f.
 Spathiflore, a. [schedenblumig].
 Spathique, a. [swarthartig]. [f.
 Spatule, f. Spatel, m. [Schfegeln,
 Spatule, -e, a. (bot.) spatelförmig.
 Spécial, -e, a. besondrer, [speciel].
 Spécialement, adv. insbesondere,
 vorzüglich.
 Spécialiser, va. besondrer angeben.
 Spécialiste, m. Sachgelehrter, m.
 Spécialité, f. Besondtheit, f.;
 Specialfach, n.; ausschließlicher Er-
 werbszweig, m.
 Spécieux, -se, a. -sément, adv.
 [scheinbar; täuschend; prétexte -,
 Scheinvorwand, m.
 Spécification, f. Verzeichniß, n.
 Spécification, f. [specificieren].
 Spécifier, va. einzeln verzeichnen.
 Spécifique, a. -ment, adv. eigen-
 thümlich, [spezifisch]; -, m. specifi-
 sches Heilmittel, n.
 Spécimen (-mène), m. Probe, f.
 Muster, n.
 Spectacle, m. Schauspiel, n.; An-
 bild, m.; aller au -, ins Theater
 gehen; être en -, den Augen der
 Welt ausgesetzt sein; servir de -,
 Andern zum Gesächter dienen; se
 donner en -, sich dem Urtheile der
 Welt aussetzen.
 Spectateur, m. -trice, f. Zuschau-
 er, m.; -in, f.
 Spectre, m. Gespenst; fig. Schreck-
 bild; - solaire, Farben-, Sonnen-
 bild, n. [glanz, n.
 Spéculaire, a. pierre -, Marien-
 Spéculateur, m. -trice, f. Specu-
 lant, m.; -in, f.; -, a. [speculirend].
 Spéculatif, -ve, a. beobachtend;
 [speculirend; überflüchtig; -, m. Vo-
 luntir, m.
 Spéculation, f. Beobachtung, For-
 schung, Speculation; Theorie, f.
 Spéculation, a. observation -,
 Simmelsbeobachtung, f.
 Spéculer, va. et n. beobachten;
 [speculiren; speculiren (auf, sur).
 Spéculum (-lome), m. Mutter-
 Spiegel, m.
 Spée, f. ein- bis zweijähriges Holz, n.
 Spencer (spincère), m. Spencer, m.
 Spengule, f. Spengel, Andertich, m.
 Spermacéti, m. Walrath, m.
 Spermaticque, a. samenenthaltend.
 Spermatocèle, f. Samenbruch, m.
 Spermatose, f. Samenbereitung, f.
 Sperme, m. thierischer Same, m.;
 - de baleine, Walrath, m.
 Spémée, -e, a. samentragend.
 Spéronnelle, f. gefüllter Mitter-
 sporn, n.
 Spet, m. Weißbrot (Fisch), m.
 Spéciale, m. falter Brand, m.
 Spéciale, -e, a. vom falten Brande
 ergriffen.
 Spéciale, a. rußartig; dem
 falten Brande ähnlich. [f. pl.
 Spéculatides, f. pl. Halspulsader,
 Spéculatide, m. Moos, n.
 Spéciale, m. Wolfspinne, f.
 Spéciforme, a. weynerartig.
 Spécioide, m. Keilstein, n.
 Spéciothe, f. Angelblume, f.
 Spécio, f. Kugel; Spécio, f. Welt-

gebäude, n.; Himmelskunde, f.; fig. Bereich, m.; - d'activité, Wirkungsfreis, m.

Sphéricité, f. Kugelform, f.

Sphéridiotes, m. pl. Kugelformarten, f. pl. [sörmig, sphärisch.]

Sphérique, a. -ment, adv. kugelförmig.

Sphéroïdal, -e, a. fast kugelförmig.

Sphéroïde, m. Aftertugel, f.

Sphex, m. Sanbweöpe, f.

Sphincter (-tère), m. Schließmüffel, m. [m.]

Sphinx, m. Sphinx, f.; Abendfalter, Spiauter (-tère), Spiautre, Speautre, m. Zint, n.

Spic, m. Epitälendel, m.

Spicanard, m. Epitenarde, f.

Spicifère, a. ährentragend.

Spiciflore, a. ährenblühig.

Spiciforme, a. ährenförmig.

Spicilège, m. Wehrlese, f.

Spiculaire, a. (crist.) pfeilförmig.

Spiculé, -e, a. klein und vollährig.

Spiculifère, a. ährentragend.

Spilanthe, m. Stöckenblume, f.

Spinal, -e, a. zum Rücken geböhrig. [Blutin, m.]

Spinelle, a. rubis -n, blaßrother Spinescent, -e, a. (bot.) in dornartige Spitzen auslaufend.

Spinifère, a. dorntragend.

Spiniforme, a. dornförmig.

Spinuleux, -se, a. feindornig.

Spipolette, f. Spießherde, f.

Spiral, -e, a. spiralförmig.

Spirale, f. Schneckenlinie, f.

Spire, f. Spirallinie, f.

Spire, Spicer.

Spirée, f. Spierstaude, f.

Spirifère, a. mit Spirallwindungen.

Spiritualisation, f. Bergeistigung, f.

Spiritualiser, va. (chim.) vergeistigen; eine geistige Richtung geben.

Spiritualité, f. geistige Natur, f. geistiges Wesen, n.

Spirituel, -le, a. -lement, adv. geistig; geistlich; geistreich, witzig, sinnreich; püre -n, Reichwater, m.; - m. (das) Geistliche; Geistige, n.

Spiriteux, -se, a. geistig, spiritüß.

Spirituosité, f. geistiger Gehalt.

Spiroïde, a. spiralförmig.

Splanchnique (splank-), a. médicament -n, Eingeweidemittel, n.

Splanchnologie (splank-), f. Lehre von den Eingeweidern, f.

Splane, m. Schirmweiden, n.

Spléen (spline), m. Milzsucht, f.

Splénalgie, f. Milzweh, n. [f.]

Splendeur, m. Glanz, m. Pracht.

Splendide, a. -ment, adv. glänzend, vrächtig.

Splénétique, a. milzsuchtig.

Splénique, a. zur Milz gehörig; glande -n, Milzdrüse, f. [f.]

Splénitis (-tie), f. Milzentzündung.

Splénologie, f. Lehre von der Milz, f. [tes Eisenbein, n.]

Spode, f. Hüttennied, m.; gebraun Spoliature, -trice, a. räuberisch; - m. Räuber, Plünderer, m.

Spoliation, f. (dr.) Beraubung, f.

Spolier, va. (dr.) berauben.

Spondaique, a. spondäisch.

Spondée, m. Spondäus, m. [n.]

Spondyle, m. (an.) Wirbelbein.

Spongaires, m. pl. Seeschwammarten, f. pl. [m. pl.]

Spongiées, f. pl. Seeschwämme.

Spongieux, -se, a. schwammig; schwammicht.

Spongiforme, a. schwammförmig.

Spongiosité, f. Schwammigkeit, f.

Spongite, f. Schwammstein, m.

Spontané, -e, a. -ment, adv. freiwillig; sueur -e, natürlicher Schweiß, m.

Spontanité, f. Freiwilligkeit, Selbstthätigkeit, f. Selbststretzen, n.

Sporadique, a. sporadisch. [m.]

Sporte, f. Bettelkorb der Capuciner.

Sportule, f. Bettelgefäß; Bettelbüchsen, n.; -s, pl. Sporteln, f. pl.

Spumescant, -e, a. schaumartig.

Sputation, f. Ausspeten, n.

Squale (skoua-), m. Haißisch, m.

Squalide (skoua-), a. schmuzig.

Squalidité (skoua-), f. Schmuzigkeit, f. [venedehse, f.]

Squammière (skoua-), m. Schuppenschwamm.

Squammodermes (skoua-), m. pl. Schuppenfische, m. pl.

Squarieux, -se, a. (bot.) sparrig.

Squelette, m. Skelett, n.

Squillaires (ski-l-), m. pl. Pfeilwurzeln, m. pl.

Squille (skile), f. Garneele; Meerzwiebel, f.

Squino, f. Bodenwurzel, f.

Squirr(h)e, m. Drüsengeschwulst, f.

Squirr(h)eux, -se, a. verhärtet.

Squirr(h)osité, f. Verhärtung, f.

St! int. (s)! still!

Stabilité, f. Festigkeit; Beständigkeit, f. Bestand; behändiger Aufenthalt, m. [bitze, f.]

Stablat, m. Stallwohnung (im Gestable, a. fest, dauerhaft; behändig).

Stachis (-kie), m. Roskolei, m.

Staché, m. Myrrhenbaum, f.

Stade, m. Rennbahn (bei den Griechen), f. Stadium, n.

Stage, m. pflichtmäßige Anwesenheit (der Domherren); praktische Ausbildung eines Advocaten zc., f.

Stago (sté-dge), m. Frachtpost, f. Postwagen; Postwagen, m.

Stagiaire, m. angehender Advocat, m.; - a. période -n, Zeit der Vorbereitung zur Praxis, f.

Stagier, m. pflichtmäßig anwesender Stifftföhrer, m. [stodend.]

Stagnant (stague-), -e, a. stehend.

Stagnation (stague-), f. Stillstehen, n. Stodung, f.

Stalactiforme, a. tropfsteinartig.

Stalactite, f. Troppstein, m.

Stalagmite, f. Warzenstein, m.

Stalle, f. Chorstuhl; - d'orchestre, Ceverritt im Parquet, m.

Stamenai, m. (arch. n.) Krummholz, n. [fräsen gehörig.]

Staminal, -e, a. zu den Staubge-

Staminé, -e, a. mit Staubgefäßen versehen; mit bloß männlichen Blüten. [Staubgefäßen.]

Stamineux, -se, a. mit langen

Staminifère, a. staubgefäßtragend.

Staminiforme, a. staubfadentörmig.

Stampe, f. Stempel (mit welchem die Mezer bezeichnet werden), m.; (mine) Aderluft, f.

Stance, f. Strophe, Stange, f.

Stanislas, m. Stanislaus, m. [n.]

Stannique, a. acide -, Zinnoxyd.

Staphyle, f. (méd.) Zäpfchen, n.

Staphylodendron, m. Pimpernuß, f.

Staroste, m. Starost, m.

Starostie, f. Starostei, f.

Stase, f. Stodung (der Säfte), f.

Statoré, f. Schnellwage, f.

Stathouder (-ère), m. (ehedem) Statthalter von Holland, m.

Stathouderat, m. (ehedem) Statthalterwürde von Holland, f. [n.]

Stative, f. Bergkette, f. Meergras.

Station, f. Stillstand, m.; Station; Befahrt (bei den Katholiken), f.; faire -, still halten, eintreten.

Stationnaire, a. (astr.) stillstehend; fièvre -, anhaltendes Fieber, n.; -, m. (mar.) Wachtschiff, n.

Stationnelle, f. Befahrtstraße, f.

Stationner, vn. (mar.) stationieren.

Statique, f. Gleichgewichtslehre, Statif, f.; -, a. statisch.

Statisticien, m. Statistiker, m.

Statistique, f. Statistik, f.; -, a. statistisch.

Statuaire, m. Bildhauer, m.; -, a. colonne -, Standbildsäule, f.; -, f. Bildhauerkunst, f.

Statue, f. Standbild, n. Statue, f.; - sacrée, Heiligenbild, n.; - équestre, Reiterstatue, f.

Statuer, vn. et. a. festsetzen, verordnen, beschließen.

Statuette, f. Standbildchen, n.; kleine Statue, f.

Statu-quo, (in -), adv. beim Alten; -, m. bisheriger Zustand, m.

Statute, f. Leibesgröße, f. Wuchs, m. [n.]

Statut, m. Statut, Grundgesetz.

Staurolâtre, m. Kreuzandter, m.

Stéarate, m. talgsaures Salz, n.

Stéarine, f. Talgstoff, m. [f.]

Stéarique, a. acide -, Talgsäure.

Stéarate, f. Speckstein, m.

Stéatôme, m. Specksteinwulst, f.

Stéganographe, m. Geheimschreibekünstler, m.

Stéganographie, f. Geheimschreibekunst, f. [graphisch.]

Stéganographique, a. steganographisch.

Stellaire, f. Sternblume, f.; -, a. sternförmig.

Stellérides, f. pl. Seeferne, m. pl.

Stellion, m. Sternweide, f.

Stellionat, m. Trughandel, m.

Stellionat, n.

Stellionataire, m. betrügerlicher Verkäufer, m.

Stellites, f. pl. Sternsteine, m. pl.

Stellule, f. Blattröschchen, n.

Stenocore, m. Bodkäfer, m.

Sténocarpe, a. schmalfrüchtig.

Sténographe, m. Kurzschreiber, Stenographie, m. [sunft, f.]

Sténographie, f. Kurzschreibekunst, f.

Sténographien, v. Sténographie.

Sténographier, va. stenographieren. [Schrift.]
 Sténographique, a. stenographisch.
 Sténopètres, m. pl. Schmalzähler, m. pl. [arbeitet, gezerrungen.]
 Stenté, -e, a. (peint.) mühsam gestentor, m. Stentor, m.; voix de —, Stentorsimme, gewaltige, donnernde Stimme, f.
 Stécoraire, a. mouche —, Kotfliege, f.; —, m. Mistfliege, f.
 Stécoral, -e, a. auf dem Mist wachsend. [arten, f. pl.]
 Stérouliacées, f. pl. Eintbaum.
 Stéroulie, f. Eintbaum, m.
 Stère, m. Stere, n.
 Stéréographe, m. Stereograph, m.
 Stéréographie, f. Ausrüstung, Stereographie, f. [Schrift.]
 Stéréographique, a. stereographisch.
 Stéréométrie, f. Körpermesskunst, f.
 Stéréométrique, a. stereometrisch.
 Stéréotypage, m. Stereotypendruck, m.
 Stéréotype, a. stereotypisch; édition —, Stereotypausgabe, f.; —, m. Stereotype, f.
 Stéréotyper, va. Stereotypen verfertigen; stéréotypieren. [m.]
 Stéréotypeur, m. Stereotypdrucker, Stéréotypie, f. Stereotypkunst; Stéréotypengießerei, f.
 Stérile, a. unfruchtbar (auch fig.); fruchtlos, leer; seicht.
 Stérilité, f. Unfruchtbarkeit (auch fig.); Seichtheit, f.; — de pensées, Gedankenarmuth, f.
 Sterlet, m. (Art) Stör, m.
 Sterling, m. une livre —, ein Pfund Sterling. [gebörig.]
 Sternal, -e, a. (an.) zum Brustbeine
 Sternicle, m. Sternichel (Zackart), m.; Gärtnermesser, n.
 Sternicorne, a. brustbeinförmig.
 Sernum (-nome), m. Brustbein, n.
 Sternutatoire, a. et m. (remède —), Niesemittel, n.; poudre —, Niesepulver, n.
 Stertoreux, -se, a. röchelnd.
 Stéonie, f. (mé.) Kraft der Zibern, Stärke, f. [n.]
 Stibiate, m. antimonsaures Salz,
 Stiblé, -e, a. aus Spießglanz bereitet; tartre —, Brechweinstein, m.
 Stibium (-ome), m. Antimonium n. Spießglanz, m.
 Stigmaté, m. Narbe, f.; — de la justice, Brandmaal, n.
 Stigmatique, a. (bot.) zur Narbe gehörig.
 Stigmatiser, va. brandmarken.
 Stigme, m. Blattwespe, f.
 Stil de grain, m. Schüttgels, n.
 Stilon, m. Sticho, m. [n.]
 Stillation (stila-), f. Durchsickern,
 Stillatoire (stila-), a. durchsickernd.
 Stimulant, -e, a. reizend; —, m. Reizmittel, n.
 Stimuler, va. anspornen, anreizen.
 Stimuleux, -se, a. (bot.) brennend, stechend.
 Stimulus (-uce), m. (mé.) Reizmittel, n. [gras, n.]
 Stipe, m. Stumpf, m.; Pfriemenstipelle, f. Nebenblätter, n.

Stipendiaire, a. um Sold dienend; —, m. Soldling, m.
 Stipendier, va. besolden.
 Stipifère, a. stunktragend, Stumpf...
 Stipiforme, a. stunkartig.
 Stipité, -e, a. gestielt.
 Stipulation, f. Bedingung, Stipulation: Angelobung, f.; (bot.) Nebenblätterstand, m.
 Stipule, f. (bot.) Blattansatz, m.
 Stipulé, -e, Stipulacé, -e, Stipulaire, a. afterblättrig.
 Stipuler, va. bedingen, verabreden, absprechen.
 Stipulifère, a. nebenblättrigtragend.
 Stœchiologie (-kio-), f. Urstofflehre, f. [Stoiker, f.]
 Stoïcien, -ne, a. stoisch; —, m. Stoicisme, m. stoische Philosophie, f.; fig. Gleichmuth, m.
 Stoïque, a. stoisch, strenge, unemvfindlich.
 Stole, f. Stola (der Alten), f.
 Stolon, m. (bot.) Wurzelsproßling, m.
 Stolonifère, a. sproßend.
 Stomacace, f. Mundfaule, f.
 Stomacal, -e, Stomachal, -e, a. magensaftend; Magen...
 Stomachique, a. Magen... magensaftend; —, m. Magenmittel, n.
 Stomoxe, m. Etschfliege, f.
 Stoqueur, m. (suer.) Schäreisen, n.
 Storax, m. Storax; Storaxbaum, m.
 Store, m. Hosenknopf, m. Nouveau, n.
 Strabisme, m. Schielen, n. [str, m.]
 Strabite, a. schielend; —, m. Schelstrabon, m. Strabo, m. [m. pl.]
 Strangalides, f. pl. Mischnoten, Strangulation, f. Erbrochlung, f.
 Strangurie, f. (mé.) Harnstränge, f. [sich hinarbeiten.]
 Strapasser, va. (peint.) oberflächlich sprapontin, m. Ruchfischen (im Wagen), n. [Diamant, m.]
 Stras (strace), m. Straß, unechter
 Strasbourg (-boure), Strasburg, Strasse, f. Glockeide, f.; grobes Pappapier, n.
 Stratégème, m. Kriegslift, f.; fig. Kunstgriff, m. [Orischen, m.]
 Stratège, m. Feldherr (bei den Strategie, f. Feldherrnkunst, f.
 Stratégique, a. strategisch.
 Stratégiste, m. Strateger, m.
 Stratification, f. Schichtung, f.
 Stratifier, va. (chim.) schichten.
 Stratiforme, a. höförmig aufgeschichtet. [Schiff, f.]
 Stratocratic (-cie), f. Solbatenherr.
 Stratographie, f. Heerbeschreibung, f.
 Stribord, m. Steuerbord, n.
 Stricage, m. Außeran des Luches, n.
 Strict (strikte), -e, a. -ement, adv. enge; fig. strenge, scharf, genau.
 Strident, -e, a. gellend, zischend, pfeifend, knarrend; nagend (Hunger).
 Strideur, f. Gellen, Schwitzen, Schnarren, n.; Heiserkeit, f. [n.]
 Stridulation, f. Schnarren, Zirpen,

Striduleux, -se, a. durdbringend.
 Strié, -e, a. gestreift, gerieft.
 Stries, f. pl. Streifen, m. pl. Riefen, f. pl.
 Striquer, va. (drap.) austrauen.
 Striures, f. pl. Riefen (an Säulen), f. pl.
 Stromeib, f. Stüßschnecke, f.
 Strongle, m. Darmwurm, m.
 Strontiane (-ci-), f. Strontian, m.
 Strophe, f. Strophe, f.
 Strosse, f. (mine), Etrosse, f.
 Structure, f. Bau, m. Bauart, f. Strumeux, -se, a. frostartig.
 Strumosité, f. Halsgeschwulst, f.
 Stuc, m. Stuch, Gipsmörtel, m. [m.]
 Stucateur, m. Studatarbeiter.
 Studieux, -se, a. -ement, adv. fleißig (im Studiren).
 Stupéfaction, -ve, a. betäubend.
 Stupéfaction, f. Betäubung, Erstarung, f. Erstaunen, n.
 Stupéfait, -e, a. erkaunt, entsezt, bestürzt; verbut.
 Stupéfiant, -e, a. in Erstaunen setzend, betäubend; —, m. betäubendes Mittel, n.
 Stupéfier, va. betäuben; fig. bestürzt machen; fam. verbugen.
 Stupeur, f. Betäubung, Erstarrung; fig. Verstärkung, f.
 Stupide, a. -ment, adv. dumm; stumpsinnig. [mer Streich, m.]
 Stupidité, f. Dummheit, f.; dumstygien, -ne, a. stygisch, zum Etw gehörig.
 Style, m. Griffel (der Alten); Stil, m. Schreibart; Zeitrechnung; Bauart, f. Zeiger einer Sonnenuhr; Blumengriffel, m.; fig. Art, f. Ton, m. [siben.]
 Styler, va. abrichten, gewöhnen.
 Stylet, m. Stilet, n.; Stinfadel, f.
 Styleux, -se, a. (bot.) langgriffelig. [fuhl, m.]
 Stylobate, m. (arch.) Säulenstymatose, f. Blutharnen, n.
 Stypticité, f. zusammenziehende Kraft, f. [ziehend.]
 Styptique, a. (mé.) zusammenstyxax, v. Storax.
 la Styrie, Steyermark, n.
 Styrien, -ne, a. et s. aus Steyermark; Steyermärker, m.; -in, f.
 Su, p. et a. gewußt (v. Savoir); au vu et au — de tout le monde, vor aller Welt.
 Suage, m. Reißhammer; -amboß; Rand, m. Einfassung, f.; (mar.) Schmirgel, n.
 Suager, va. (chandr.) den Rand umbiegen.
 Suaire, m. Schwetzstuch, n.
 Suave, a. lieblich, angenehm.
 Suavité, f. Lieblichkeit, Anmuth, f.; -s, pl. sanfte Nührungen und Empfindungen, f. pl.
 Subalterne, a. untergeordnet, Unter...; —, m. Untergeordneter, m.
 Subalterniser, va. eine untergeordnete Stellung geben. [Inung, f.]
 Subdélégation, f. Unterabord.
 Subdélégué, m. Unterabgeordneter, m.
 Subdéléguer, va. subdelegiren.

Subdiviser, va. Unterabtheilungen machen. [f.]
 Subdivision, f. Unterabtheilung.
 Super (-ère), m. Stoffföhl, m.
 Subir, va. sich unterwerfen, über sich nehmen, leiden, dulden; - la destinée, sich dem Schicksale ergeben; - l'examen, die Prüfung ausstehen; - un interrogatoire, gerichtlich verhört werden.
 Subissement, m. Aushalten, Ueberstehen, n.
 Subit (-bite), -e, a. -ement, adv. plötzlich, schnell. [f.]
 Subjectif, -ve, a. inwohnend, subjektivité, f. Subjectivität, f.
 Subjonctif, m. Möglichkeitsform, f. Conjonctiv, m. [f.]
 Subjuguer, va. unterjochen; besublimable, a. (chim.) sublimierbar. [f.]
 Sublimation, f. (chim.) Sublimation, m. (chim.) Sublimationsgefäß, n. [f.]
 Sublime, a. -ment, adv. erhaben, Sublimé, m. (chim.) Sublimat, n.
 Sublimier, va. verflüchtigen, sublimieren.
 Sublimité, f. Erhabenheit, f.
 Sublingual, -e, a. unter der Zunge befindlich. [f.]
 Sublunaire, a. unter dem Monde
 Subluxation, f. Verstauchung, f.
 Submarin, -e, a. unter dem Meere befindlich od. gebildet.
 Submerger, va. überschwemmen; être -é, untergehen, versinken; ertrinken.
 Submersible, a. überschwemmbar, untersinkbar; sich unter dem Wasser entwickelnd.
 Submersion, f. Ueberschwemmung, Verfertigung, f. Verfunkensein, n.
 Subordination, f. Unterordnung; Abhängigkeit, f. [f.]
 Subordinationement, adv. (dr.) in Unterordnung, m. -e, f. der, die Untergeordnete; -, -e, a. (gr.) untergeordnet, Neben ...
 Subordonnément, adv. auf eine untergeordnete Weise.
 Subordonner, va. unterordnen.
 Subornation, f. Verführung, f.
 Subornement, m. Anstiftung (der Zeugen), f.
 Suborner, va. verführen, anstiften; beschwören (Zeugen).
 Suborneur, m. -se, f. Verführer, Anstifter, m.; -in, f.; -, a. verführerisch.
 Subrécargue, m. Supercargo, m.
 Subrécot, m. Nachzacke; Nachforderung, f.
 Subreptice, a. -ment, adv. erbschlichen; durch Erbschleichung; édition -, heimlicher Nachdruck, m.
 Subreption, f. (dr.) Erbschleichung, f. [f.]
 Subrogateur, m. Abtreter einer Subrogation, f. (dr.) Einsetzung an die Stelle eines Andern; Erlangung der Rechte eines Andern; Unterchiebung, f.
 Subroger, va. in eines Andern Stelle und Rechte einsetzen.

Subrogé-tuteur, m. Mitvormund, m. [nach, darauf, Subséquentement, adv. (dr.) her-
 Subséquent, -e, a. nachfolgend, folgend. [f.]
 Subside, m. Gültsteuer, f.; -s, pl. Subsidiaire, a. subsidiarisch, Gült ...; hypothèque -, zweite Hypothek, f.; caution -, Rückbürgschaft, f.
 Subsidiarément, adv. im Nothfalle, subsidiarisch.
 Subsistance, f. Unterhalt, m.; Kriegsfeuer, f.; -s, pl. Lebensmittel, Bedürfnisse (eines Heeres), n. pl.
 Subsister, vn. bestehen, da sein; Bestand haben, fortdauern; aufkommen, sich ernähren, leben.
 Substance, f. Wesen, n. Substanz, f. Stoff, Inhalt, wesentlicher Inhalt, m.; fig. Vermögen, n.; Kern (einer Rede); Schweiß (des Volkes), m.; en -, im Wesentlichen, überhaupt.
 Substantiel, -le, a. -lement, adv. wesentlich; nahrhaft.
 Substantif, m. Hauptwort, n.; -, a. m. selbständig; verbe -, Hauptwort, n. [f.]
 Substantivement, adv. als Haupt-
 Substituer, va. an eines Andern Stelle setzen, unterchieben; (dr.) substituieren, ersetzen. [f.]
 Substitut, m. Amtsgeschülfe, Substitution, f. Unterchiebung, Verfälschung; Substitution, f.
 Substruction, f. (arch.) Unterbau, m.
 Subterfuge, m. Ausflucht, f.
 Subtil, -e, a. -ement, adv. fein, dünn; zart; fig. scharfsinnig, spitzsinnig; gewandt; schwarz (Gesicht).
 Subtilisation, f. (chim.) Verbünnung, f.
 Subtiliser, va. verfeinern, verbünnen; fig. schnellern; -, vn. flügeln, grübeln.
 Subtilité, f. Feinheit, Düntheit, Zartheit; fig. Gewandtheit, Fertigkeit; Scharfsinnigkeit, Spitzsinnigkeit, Schlaubeit; Schärfe (des Gesichtes), f.
 Subvenir, vn. irr. beistehen (einem, à qn.); abhelfen; - aux dépenses, die Ausgaben bestreiten; - aux besoins, für die Bedürfnisse sorgen. [f.]
 Subvention, f. Hülf-, Beihilfe; Subversif, -ve, a. umstürzend.
 Subversion, f. Umsturz, Unter-
 gang, m.; - de l'estomac, heftiges Erbrechen, n. [f.]
 Subvertir, va. fig. umstürzen, um-
 Suc, m. Saft, m.; fig. Bestes, n.
 Succédané, -e, a. ersetzend; médicament -, Ersatzmittel, n.
 Succéder, vn. folgen (etnem, à qn., auf etw., à qe.); beerben; gelangen; habile à -, erbsfähig; se -, v. pr. auf einander folgen.
 Succès, m. Erfolg, Ausgang; glücklicher Erfolg, Beifall, m. Glück, n.
 Successeur, m. Nachfolger, m.; - au trône, Thronfolger, m.
 Successibilité, f. Erbsfähigkeit, f.

Successible, a. erbsfähig.
 Successif, -ve, a. auf einander folgend, ununterbrochen; droit -, Erbrecht, n.
 Succession, f. Folge, Reibe; Amtsfolge; Erbfolge, f.; Nachlaß, m.; - au trône, Thronfolge, f.; par - de temps, in der Folge der Zeit.
 Successivement, adv. nach einander, allmählig.
 Succin, m. Bernstein, m.
 Succinct, -e, a. -ement, adv. kurz, gut gefaßt, mit wenig Worten; (trapp) (Marsch-)deßjeiner -ement, ein leichtes Frühstück zu sich nehmen.
 Succinique, a. acide -, Bernstein-säure, f.
 Succion, f. Aus-, Einsaugen, n.
 Succise, f. Leufelsabbiß, m.
 Succivore, a. Pflanzensaft saugend.
 Succomber, vn. (à qe., sous qe.) unter-, erliegen; umkommen, sterben.
 Succube, m. Alv, m.
 Succulence, f. Saftigkeit, f.
 Succulent, -e, a. saftig; fräftig; nahrhaft. [f.]
 Succursale, a. église -, Beistände, Succursaliste, m. Beistandverweiser, m.
 Suceum, m. Ausaugen, n.
 Sucer, va. saugen, ausaugen; ein-saugen.
 Sucer, m. Saugfisch, m.
 Suceur, m. Ausauger, m.
 Sucoir, m. Saugerüssel, m.
 Sugon, m. Saugemaal, n.
 Sugoter, va. nuckeln.
 Sucre, m. Zucker; - brut, Rohzucker; - noir, brauner Zucker; - de Malte, Malzucker, m.; - raffiné, Raffinade, f.; pain de -, Gut Zucker, Zuckerhut, m.
 Sucre, -e, a. überzuckert, zuckersüß; fig. süßlich; poire -e, Zuckerbirne, f.; faire la -e, die Spröde machen.
 Sucrer, va. überzuckern.
 Sucrerie, f. Zuckersiederei, f.; -s, pl. Zuckerwerk, n. [f.]
 Sucrier, m. Zuckerofen, -schachtel, f.; Sucrin, a. melon -, Zuckermelone, f.
 Sud (sude), m. Süden; Südwind, m.; - est, Südost, Südostwind, m.; - ouest, Südwest, Südwestwind, m.; faire la -, süßlich segelein.
 Sudation, f. Schwitzen, n.
 Sudatoire, a. fièvre -, Schwweißfieber, n. [f.]
 Sudorifère, Sudorifique, a. Sud-quart-sud-est, m. Süd zum Osten, m. [f.]
 Sud-quart-sud-ouest, m. Süd la Suède, Schweden, n.
 Suédois, -e, a. et s. schwedisch; Schwede, m.; -din, f.
 Suée, f. fam. Angstschweiß, m.
 Suer, vn. et a. schwitzen; fig. aus-schlagen; sich viel Mühe geben; - à visage, im Gesichte schwitzen; - de tout le corps, am ganzen Leibe schwitzen; faire - qn., einem viel Arbeit machen.
 Suerie, f. Schwitzhaus (in Tabak-fabrik), n.
 Sueté, f. Schwweißfieber, n.
 Sueur, f. Schwweiß, m.; à la - de

son front, im Schweiß seines Angesichts; -s, pl. saure Arbeit, f.
Suez (-éze), Suez.
Suffire, vn. irr. genügen, zureichen; gemessen sein; bestreiten (etw., à qc.); à chaque jour suffit sa peine, jeder Tag hat seine Plage; se - v. pr. sich genügen; se - à soi-même, sich selbst genug sein; - v. imp. genug sein (an, de); suffit, sam. genug davon, schon gut.
Suffisamment, adv. hinlänglich; zur Genüge.
Suffisance, f. Genüge; Selbstgenügsamkeit, f.; Eigendünkel, m.; à -, zur Genüge; avoir -, avoir sa -, zur Genüge haben.
Suffisant, -e, a. genügend, hinlänglich; gemessen; dünnelhaft; -, m. eingebildeter Mensch, m.; faire le -, sich wichtig machen.
Suffis, m. angehängte Silbe, f. Suffis(um), n.
Suffocant, -e, a. erstickend; catarrhe -, Stiefelruß, m.
Suffocation, f. Erstickung, f. Stiefelruß, m.
Suffoquer, va. et n. ersticken (vor, de); - de colère, vor Zorn bersten.
Suffragant, -e, a. unter einem Erzbischof stehend; -, m. Weihbischof, m.
Suffrage, m. Wahlstimme, f.; Befehl, m.; droit de -, Stimmrecht, n.; -s, pl. Fürbitten der Heiligen, f. pl.; menus-s, pl. Spornlein, f. pl.
Suggérer, va. eingeben, an die Hand geben, in den Sinn geben; - un testament, ein Testament erschließen.
Suggestion, f. Einpflasterung; (dr.) Ergründung, f.
Sugillation, f. mit Blut unterlaufene Stelle, f. blauer Fleck, m.
Suicide, m. Selbstmord; Selbstmörder, m.
se Suicider, v. pr. sich entleiben.
Suite, f. Fluß, m.; - de pin, Kienruß, m.
Suis, m. Tal; petit -, Kochsalz, m.; - de tripe, Kalbdaunenfell, n.
Suint, m. fettiger Schweiß (der Thiere), m.; - de la laine, Wolle, f.
Suintement, m. Durchsickern, n.
Suintier, vn. durchsickern, näsen.
la Suisse, die Schweiz.
Suisse, a. et s. schweizerisch; Schweizer, m.; -in, f.; (ehem.) Thürhüter; Kirchendiener, m.
Suite, f. Gefolge, n.; Folge, Fortsetzung, f. Zusammenhang, m.; Folgendes, n.; Dienerschaft, f.; de -, nach einander; par -(de), in Folge (des, der); tout de -, ohne Unterbrechung, auf der Stelle; il n'a point de -, er hat keine Familie; être à la -, zum Gefolge gehören; sortir à la - de qn., hinter einem hinausgehen; -s, pl. (übte) Folgen, f. pl.
Suivant, prp. nach, zu Folge; - que, je nachdem, so wie; - lui, seiner Meinung nach; c'est -, je nachdem die Umstände sind; -, -e, a.

folgend, nachfolgend; il n'a ni enfants ni -s, er hat weder Kind noch Stiel.
Suivante, f. Kammermädchen, n.; **Suivre**, va. (mar.) mit Talge bestreichen.
Suivi, -e, p. et a. zusammenhängend; ununterbrochen; folgerecht; sehr besucht.
Suivre, va. irr. folgen, nachfolgen; begleiten; verfolgen; nachspüren; besolgen; - un chemin, einen Weg fortsetzen; - la mode, sich nach der Mode richten; - ses passions, sich seinen Leidenschaften überlassen; - un prédicateur, einen Prediger oft besuchen; - un cours, eine Vorlesung hören; - la côte, längs der Küste hinfahren; le souper fut suivi de la danse, auf das Abendessen folgte der Tanz; fig. - les armes, den Soldatenstand erwalien; - v. imp. il suit, es folgt (daraus, de cela); se -, v. pr. aufeinander folgen; Zusammenhang haben.
Sujet, m. Veranlassung, Gelegenheit, f.; Gegenstand, m.; Subject, n.; Person, f.; Unterthan, m.; (jard.) Wildling, m.; (mus.) Thema, n.; au - de ..., in Betreff ..., à ce -, hierüber, darüber; avoir - de ..., Ursache haben zu ...; donner - de ..., Veranlassung geben zu ...
Sujet, -te, a. unterworfen; untergeben, verpflichtet; aufgesetzt; geneigt, ergeben; être - à l'heure, an die Stunde gebunden sein; être - à ses passions, sich von seinen Leidenschaften beherrschen lassen.
Sujétion, f. Untertänigkeit, Unterwerfung, Abhängigkeit, f.; Zwang, m. Gebundenheit; (dr.) Dienstbarkeit, f.
Sulfate, m. schwefelsaures Salz, n.
Sulfate, m. schwefelgesäuertes Salz, n.
Sulfuration, f. Veresung mit Schwefel, f.
Sulfure, m. (chim.) Schwefelverbindung, f.
Sulfuré, -e, a. (chim.) geschwefelt.
Sulfureux, -se, a. schwefelhaltig; schwefelicht.
Sulfuric, a. schwefelartig; -s, m. pl. Schwefelzerz, n. pl.
Sulfurique, a. acide -, Schwefelsäure, f.
Sulpace, m. Sulpitium, m.
Sultan, m. Sultan, m.
Sultane, f. Sultanan, f.
Sumac, m. Sumach, m.
Sund (sonde), m. Sund, m.
Super, vn. (mar.) sich verstopfen.
Superbe, a. -ment, adv. hochmüthig, hoffärtig; prächtig, feiher; Tarquin le -, Tarquinius Superbus, m.
Supercherie, f. Betrug, m.
Supère, a. (bot.) oberhalb befindlich.
Superfétation, f. Ueberzählung, f.; fig. unnöthige Wiederholung, f.
Superficie, f. Oberfläche, f.
Superficiel, -le, a. -lement, adv. oberflächlich (auch fig.); leicht.
Superfin, -e, a. ganz fein.

Superflu, m. Ueberflüssiges, n.; -, -e, a. überflüssig; unnütz.
Superfluité, f. Ueberflüssigkeit, f.
Supérieur, -e, a. obere, höhere; höchste; überlegen; höher stehend (als, à); Ober..., Ueber...; être - à qn., einem überlegen sein (an, en); -, m. -e, f. der, die Obere, Vorgesetzte; Obere, Oberin; Supérieur, m.; -in, f.
Supérieurément, adv. höher, vorzüglicher (als, à); vorzüglich, vorzüglich.
Supérioriser, va. höher stellen, er.
Supériorité, f. Obere Gewalt, f.; Vorrang, m.; Ueberlegenheit; Würde eines Supérieurs, f.
Supératif, -ve, a. -vement, adv. höchst; im höchsten Grade; -, m. Supératif, m.; au -, im höchsten Grade, äußerst.
Superposer, va. übereinander legen.
Superposition, f. (géom.) Decken, n.
Superstitieux, -se, a. -sément, adv. abergläubisch; ängstlich genau.
Superstition, f. Aberglaube, m.; übertriebene Genauigkeit, f.
Supin, m. Supinum, n. [tel, m.
Supinateur, m. Zurückbeugener.
Supination, f. Zurückbeugung; ausgebreitete Lage, f.
Supplantal, -e, a. médicament -, Kuchenschlag, m. -flaster, n.
Supplantateur, m. Verdränger, m.
Supplantation, f. Verdrängen, n.
Supplanter, va. verdrängen, aussteden; stützen.
Supplanteur, v. Supplantateur.
Suppléant, va. Stellvertreter, m.
Suppléer, va. ergänzen; - qn., eines Stelle vertreten; -, vn. ersezen (etw., à qc.).
Supplément, m. Ergänzung, f.; Nachtrag; Zuschuß, m. Nachzahlung, Beilage, f.
Supplémentaire, a. ergänzend, Ergänzung...
Supplétif, -ve, a. ergänzend; serment -, Ergänzungseid, m.
Suppliant, -e, a. flehend, demüthig bittend; -, m. -e, f. Bittsteller, Supplicand, m.; -in, f.
Supplication, f. demüthige Bitte, f.
Supplice, m. Lebensstrafe, Strafe; fig. Marter, f.; dernier -, Todesstrafe, f.; éternel -, Höllenstrafe, f.; être au -, Todesangst ausstehen; fam. wie auf Stöhen sitzen (sitzen).
Supplicier, va. hinrichten.
Supplier, va. demüthig bitten; anflehen (Got). [Gesch, n.
Supplique, f. Bittschrift, f.; fig. Supplic, m. Erlöse, f. Träger, m.; fig. Unterfügung, f.; Schwibbel, m. [träglich; verbeistlich.
Supportable, a. -ment, adv. er.
Supporter, va. tragen, unterstützen; fig. ertragen, ausstehen; vertragen, aushalten; erdulden. [nutzbar.
Supposable, a. annehmbar, ver.
Supposé, -e, p. et a. (v. Supposer); angenommen; untergeschoben, falsch; - que, angenommen daß; cela -, dies vorausgesetzt.

Supposer, v. voraussetzen, den Fall setzen; vorgeben; unterrichten; se —, v. pr. sich an jemandes Stelle denken; cela se —, das setzt man voraus. [Unterchiebung, f.]
 Supposition, f. Voraussetzung;
 Suppositoire, m. Seifenzäpfchen, n.
 Suppôt, m. Helfers Helfer, m.
 Suppressif, -ve, a. abstellend, unterdrückend.
 Suppression, f. Unterdrückung; Abjaffung; Verschweigung, Auslassung; (med.) Verstopfung, f.
 Supprimer, va. unterdrücken; abschaffen; verschweigen, auslassen; wegstreichen.
 Suppurant, -e, a. eitern.
 Suppuratif, -ve, a. eiterziehend; —, m. Eiterungsmittel, n.
 Suppuration, f. Eiterung, f.
 Suppurer, vn. eitern.
 Supputation, f. Berechnung, Ausrechnung, f. Ueberschlag, m.
 Supputer, va. berechnen, ausrechnen, überschlagen.
 Suprême (cie), f. Ueberlegenheit; Oberhoheit, Obergewalt, f.
 Suprême, a. höchste, letzte; heure —, Todesstunde, f.
 Sur, prp. auf; über, in, von, bei, un, gegen, unter, wegen, nach, mit, zu; — le midi, gegen Mittag; porter — soi, bei sich tragen; écrire — les tablettes, in die Schreiftafel schreiben; — mer, zu Wasser; situé — le Rhin, am Rhein liegend; juger — les apparences, nach dem Schein urtheilen; gronder qn. — sa paresse, einen wegen seiner Faulheit schelten; un — cinq, einer von Fünfen; — le tout, Alles in Allem; — toutes choses, vor allen Dingen; s'excuser — son âge, sich mit seinem Alter entschuldigen.
 Sur, -e, a. sicher, zuverlässig; untrüglich, treu (Gebächtlich); à coup —, pour —, unsehbar, gewiß; il ne fait pas — ici, es ist hier nicht sicher; je suis — de mon fait, ich bin meiner Sache gewiß; être — de qn., etw. gewiß wissen; être — de qn., sich auf einen verlassen können; avoir la main — e, eine feste Hand haben; —, m. Eideres, n.
 Sur, -e, a. sauer, herbe.
 Surabondamment, adv. überflüssig, überreichlich.
 Surabondance, f. großer Ueberfluß, m. Uebermaß, n.
 Surabondant, -e, a. überflüssig, überreichlich; überschwänglich; —, m. Ueberfluß, m.
 Surabonder, vn. im Uebermaße vorhanden sein; Ueberfluß haben (an, de); (th.) überschwänglich groß sein.
 Surachat, m. (mon.) Ueberkauf, m.
 Suracheter, va. zu theuer kaufen.
 Suraign, -ê, a. (mus.) zu hoch.
 Surajouter, va. noch einmal hinzusetzen. [gehörig.]
 Sural, -e, a. (an.) zu den Waden
 Sur-aller, vn. (chass.) überschreiten (von Funden).
 Surannation, f. Verjährung, f.

Suranné, -e, a. verjährt; veraltet, atmobisch.
 Suranner, vn. verjähren.
 Surarbitre, m. Oberschiedrichter, m.
 Surard, a. m. vinaigre —, Solsunderblüthsig, m.
 Surbaissé, -e, a. (arch.) gedrückt.
 Surbaissement, m. (arch.) gedrückter Bogen, m.
 Surbaisser, va. (arch.) brüden.
 Surbande, f. (chir.) Ueberbinde, f.
 Surbout, m. (charp.) Drehbaum, m.
 Surcharge, f. Ueberlast; Ueberfracht; fig. Ueberladung, f.; überschriebenes Wort, n.
 Surcharger, va. überladen (auch fig.); fig. überschreiben (ein Wort).
 Surchaufer, va. (forg.) überhiken.
 Surcomposé, -e, a. (gr. et chim.) doppelt zusammengesetzt.
 Surcouper, va. abschneiden (beim Kartespieler).
 Surcroît, m. Zuwachs, m. Vermehrung, Zulage, f.; pour — de malheur, zu noch größerem Unglück.
 Surcroître, vn. irr. überwachsen, auswachsen. [beruug, f.]
 Surdemente, f. übertriebene Forderung, f.
 Surdent, f. Ueberzahn, m.
 Surdité, f. Taubheit; (joail.) trübe Stelle, f.
 Surdorer, va. doppelt vergolden.
 Surdos, m. (sell.) Streuigkeiten, m.
 Sureau, m. Solsunder, Fieber, m.
 Surelle, v. Oseille.
 Sûrement, adv. mit Sicherheit, zuverlässig.
 Surenchère, f. Uebergebot, n.
 Surenchérir, vn. überbieten (einen, sur qn.). [bieter, m.; -in, f.]
 Surenchérisseur, m. -se, f. Uebererogation, f. Uebergebühr, f.; par —, noch obendrein.
 Surerogatoire, a. übergebürlich.
 Suret, -te, a. säuerlich.
 Sûreté, f. Sicherheit; Versicherung; Festigkeit (der Hand); Bürgschaft, f.; en — de conscience, mit gutem Gewissen; mettre en —, in Sicherheit bringen.
 Surexcitation, f. Ueberreizung, f.
 Surexciter, va. überreizen.
 Surface, f. Oberfläche; Fläche, f.
 Surfaire, va. et n. irr. überfordern, übertheuern; vor schlagen.
 Surfaix, m. (sell.) Uebergut, m.
 Surfleurer, vn. nachblühen.
 Surgarde, m. Wägeretter, m.
 Surge, a. laine —, ungewaschene Wolle, f.
 Surgeon, m. Stammreis, n. Schößling, m.; — d'eau, Springquell, m.
 Surgir, vn. sich erheben, auftauchen; faire —, hervorufen, veranlassen.
 Surhaussement, m. (arch.) Erhöhung; Erhöhung des Preises, f.
 Surhausser, va. (arch.) erhöhen; fig. den Preis erhöhen.
 Surhumain, -e, a. übermensächlich.
 Surintendance, f. Oberaufsicht.
 Superintendantur, f.
 Surintendant, m. -e, f. Oberaufseher; Superintendent, m.; -in, f.
 Surjet, m. überwendliche Naht, f.
 Surjeter, va. überwendlich nähen

Surlendemain, m. übermorgen der Tag, m.
 Surlier, va. (mar.) betafein.
 Surliure, f. Betafelung, f.
 Surlonge, f. (bch.) Lendenstück, n.
 Surlouer, v. Solslouer.
 Surmarcher, vn. wieder auf die Spur kommen. [ic.]
 Surmener, va. überjagen (ein Pferd)
 Surmesure, f. Uebermaß (beim Messen), n.
 Surmontable, a. übersteiglich.
 Surmonté, -e, p. et a. chevron d'or — d'une étoile, goldner Sparren mit einem Stern darüber.
 Surmonter, va. übersteigen; oben schwimmen; fig. übertreffen; besteigen; überwinden; Peau le surmonta, das Wasser schlug über ihm zusammen; un panache surmontait son casque, auf seinem Helme war ein Federbüsch.
 Surmoule, m. Ueberguß, m.
 Surmouler, va. überformen.
 Surmotté, m. Vorlauf, m.
 Surmulot, m. Waberratte, f.
 Surmurer, vn. oben schwimmen; fig. die Oberhand gewinnen.
 Surnatural, -le, a. -lement, adv. übernatürlich; außerordentlich.
 Surnégligé, a. f. pl. voies —, überschneitete Fahrten, f. pl.
 Surnom, m. Beiname, Zuname, m.
 Surnommé, -e, p. et a. mit dem Beinamen.
 Surnommer, va. einen Beinamen, einen Zunamen geben.
 Surnuméraire, a. überzählig.
 Surnuméraireiat, m. Ueberzähligkeitszeit, f.
 Suron, m. Serone, f.; Ballen, m.
 Suros, m. (vét.) Ueberbein, n.
 Surpaie, f. Bezahlung über den Werth; Bergütung, f.
 Surparticulière, a. f. proportion —, überthelliches Verhältnis, n.
 Surpartition (-ci), -e, a. in einer gegebenen Größe ganz und noch etw. darüber enthalten.
 Surpasser, va. höher sein, überjagen (un, de); fig. übertreffen (an, en); unbegreiflich sein; übersteigen; cela me —, das geht über meinen Verstand, das ist mir unbegreiflich.
 Surpayer, va. zu theuer bezahlen.
 Surpeau, m. Oberhaut, f.
 Surpente, f. (mar.) Toppreep, n.
 Surplus, m. Eothend, n.
 Surplomb, m. (arch.) Ueberhang, n.; en —, schief.
 Surplomber, vn. überhangen, schiefstehen.
 Surplués, a. f. pl. voies —, überregnete Fahrten, f. pl.
 Surplus, m. Ueberfluß, m.; au —, übrigens, außerdem. [schlag, m.]
 Surpoids, m. Uebergewicht, n. Anspornpoint, m. (tan.) Abschabel, n.
 Surporte, f. (peint.) Thürflügel, n.
 Surposer, va. auf einander legen.
 Surpousse, f. Nachtrieb, m.
 Surprenant, -e, a. überraschend, wunderbar.
 Surprendre, va. irr. ertappen; überumpeln, überraschen, in Erstau-

nen legen, befremden; j'en suis surpris, das mündert mich; erschrecken, bestürzt machen; betrügen, irre führen, erschleichen; — qn. en mensonge, einen bei einer Lüge ertappen; — le secret de qn., einem das Geheimnis ablocken; — des lettres, Briefe auffangen.

Surprise, f. Ueberrumpelung, f. Ueberfall, m.; fig. Ueberaschung, Bestürzung, Verwunderung, f. Versehen, n.; Betrug, m.; par —, aus Ueberrichtung. [stättigung, f.]
Sursaturation, f. (chim.) Ueber-Saturatur, va. (chim.) über-sättigen.

Sursaut, m. plötzliches Auffahren (im Schlafe), n.; s'éveiller en —, im Schlafe aufstehen.

Surséance, f. (dr.) Aufschub, Anstand, m. Frist, f.

Surseme, -e, a. sinnig.

Sursemer, va. nachsagen.

Surseoir (-soar), va. et n. irr. aufstehen, aussetzen; aufheben; faire — au paiement, die Zahlung einstellen.

Sursis, m. (dr.) Aufschub, m. Frist, f.

Sursolide, m. vierte Potenz, f.

Surtaux, m. oberste Schätzung, f.

Surtaxe, f. Nachsteuer, f.

Surtaxer, va. zu hoch besteuern.

Sur-tiré, m. (com.) Bejogener, Affigant, m.

Surtoude, va. obenhin scheeren.

Surtout, adv. vor Allem, vornehmlich. [sag; (fond.) Formantel, m.]

Surtout, m. Ueberstock; Tafelaufsicht.

Surveillance, f. Aufsicht, Obhut, f.

Surveillant, -e, a. die Aufsicht führender, wachsam; —, m.-e, f. Aufseher, m.; — in, f.

Surveille, f. der zweite Tag vorher.

Surveiller, vn. überwachen, die Aufsicht führen (über, à); — aux affaires de qn., jemandes Geschäfte besorgen; —, va. — qn., ein wachsameres Auge auf ihm haben.

Survenance, f. (dr.) unvermuthete Tageserkenntnis, f.

Survénant, -e, a. unvermuthet hinzukommend.

Survendre, va. zu theuer verkaufen, übertheuern.

Survénir, vn. irr. unerwartet da zu kommen, zuhüben.

Survente, f. Uebersteuerung, f.

Surventer, vn. (mar.) stürmen.

Survétir, va. irr. (ein Kleid) über ein anderes anziehen.

Survider, va. abgießen, abfüllen.

Survive, f. (dr.) Ueberleben, n.

Survivance, f. Anwartschaft, f.

Survivancier, m. der eine Anwartschaft hat. [berlebende, f.]

Survivant, m. -e, f. der, die Ueberlebende, vn. irr. überleben (einen, à qn.); se —, v. pr. sich überleben; se — dans ses enfants, in seinen Kindern fortleben.

Sus (suce), prp. darüber; en —, noch hinzu gerechnet; —! int. auf! freich! munter! wohlan!

Susain, v. Susin. [f.]

Susceptibilité, f. Empfänglichkeit, Molé, Dict. de poche. I.

Susceptible, a. empfänglich (für, de); empfindlich, reizbar; fähig (zu, de).

Susception, f. Annahme eines geistlichen Ordens, f. [stiftung, f.]

Suscitation, f. Antrieb, m. An-

Susciter, va. (bib.) erwecken; fig. erregen, anfluten, aufheben; — des affaires à qn., einem Fündel zu ziehen.

Suscription, f. Aufschrift, f.

Susdit, -e, a. (dr.) obbemeldet.

Susin, m. Hinterverded, n.

Suson, f. Suschen, n. [tig.]

Suspect (-pekte), -e, a. verdächtig; suspecter, va. im Verdachte haben; être —, im Verdachte stehen.

Suspendre, va. aufhängen; fig. aufstellen, einstellen, aufheben; suspendire; aussetzen (Stunden); zurückhalten (ein Urtheil).

Suspendu, -e, p. et a. (v. Suspendre); hangend, schwebend;

pont —, Hängebrücke; fig. unerschüssig.

Suspens, a. m. eintheilen des Amtes entsetzt; en —, in Ungewißheit, unentschieden. [Zeit, f.]

Suspense, f. Entsetzung auf

Suspensif, -ve, a. (dr.) aufschiebend; points -s, Unterbrechungs-

punkte, m. pl.

Suspension, f. Aufhängen, n.;

Verzögerung, f. Aufschub; Still-

stand, m.; eintheilige (Amts-)

Entsetzung, f.; — d'armes, Waf-

senstillstand, m.; — des paiements, Einstellung der Zahlungen, f.

Suspensoir, m. (chir.) Trage-

bünde, f. Bruchband, n. [m.]

Suspicion, f. Verdacht, Argwohn,

Sus-pied (sup-), m. Epornerie-

men, m. [Sprachen, n.]

Susseyement, m. Zeichen (beim

Susseyer, va. mit der Zunge an-

stoßen. [Unterhalt, m.]

Sustentation, f. Ernährung, f.

Sustenter, va. ernähren, unterhal-

ten. [trafcheld, käufelnd, n.]

Susurrateur, -trice, a. murmelnd,

Susuration, f. Susurre, m.

Murmeln, Säufeln; Winseln, n.

Susurrer, vn. winseln; murmeln,

säufeln.

Satural, -e, a. Raht ...

Suture, f. (an.) Raht, f.

Suzerain, -e, a. oberlebensherrlich;

seigneur —, Oberlebensherr, m.

Suzeraineté, f. Oberlebensherrlich-

keit, f. [gegrungen, schlant, n.]

Svelte, a. (peint.) leicht, frei, un-

verschlenne, f. (peint.) Leichtigkeit,

Eckeltheit, f.

Sybarite, m. Sybarit; fig. Wof-

stüßling, f. Baum, m.

Sycomore, m. Maulbeereigen-

Syphontane, m. Angeber, Ohren-

bläser, Verleumder, Betrüger, m.

Sycose, f. Feigwarze, f.

Syllabaire, m. Abbuch, n.

Syllabe, f. Silbe, f.

Syllaber, va. silabiren.

Syllabique, a. syllabisch.

Syllepse, f. (gr.) Syllepse, f.

Sylogisme, m. Vernunftschluß, m.

Sylogistique, a. sylogistisch,

Schluß ...

Sylphe, m. Sylphide, f. Luftgeist,

m. [tel (Wife), m.]

Sylvain, m. Waldgeit; Waldten-

Sylvatique, a. in Wäldern wach-

send, Wald ...

Sylvestre, a. waldwachsend.

Sylviculture, f. Forstwissenschaft, f.

Symbole, m. Sinnbild, n.; — de

la foi, Glaubensbekenntnis, n.;

-s, pl. Sacramentsgestalten, f. pl.

Symbolique, a. sinnbildlich, sym-

bolisch; —, f. Symbolik, f.

Symbolisation, f. sinnbildlich

Darstellung, f.

Symboliser, va. sinnbildlich dar-

stellen. [metrie, f.]

Symétrie, f. Ebenmaß, n. Sym-

Symétrique, a. -ment, adv. e-

benmäßig, symmetrisch. [ten.]

Symétriser, vn. das Ebenmaß hal-

Symmaque, m. Symmachus, m.

Sympathie, f. Mitleidenheit, Sym-

pathe, f. Mitgefühl, n.

Sympathique, a. sympathetisch;

(mé.) sympathisch. [men.]

Symphonie, vn. überestimm-

Symphonie, f. Symphonie, f.

Symphoniste, m. Componist von

Symphonien, m.

Symphyse, f. Knochenfügung, f.

Symptomatique, a. zufällig;

symptomatisch.

Symptôme, m. Krankheitszeichen,

Symptom; fig. Vorzeichen, n.

Synagogue, f. Synagoge, f.

Synagoge, f. Synagoge, f.

Synallagmatique, a. (dr.) gegen-

seitig verbindend.

Synchrone, Synchronique

(-kr-), a. gleichzeitig, synchroni-

stisch. [zeitgleich, f.]

Synchronisme (-kr-), m. Gleich-

Synchroniste (-kr-), m. Zeitge-

roße, m.

Syncope, f. (mé.) starke Ohn-

macht; Auslassung eines Buchstaben

od. einer Silbe aus der Mitte, f.

Syncooper, va. ein Wort verkürzen;

(mus.) synkopiren.

Syncretisme, m. Religionsverein-

igung; Glaubensmengerel, f.

Syncretiste, m. Religionsvereini-

ger; Glaubensmenger, m.

Syndaemologie, f. (an.) Bänder-

lehre, f.

Syndic, m. Syndicus, Rechtsbera-

ther, Anwalt, Curator, m.

Syndical, -e, a. den Syndicus be-

treffend. [tel, f.]

Syndical, m. Syndicat, n. Cura-

Synedoche (dok), Synec-

doque, f. Vertauschung, f.

Synérèse, f. Zusammenziehung

zweier Silben in eine, f.

Syngraphie, m. Schlußverschie-

bung, f. [gehörig, Synodal ...]

Synodal, -e, a. zu einer Synode

Synode, m. Versammlung der Geist-

lichen, f.

Synodique, a. von einer Synode

erlassen; synodisch; Synodal ...;

—, m. Sammlung der Synodalent-

scheidungen, f.

Synonyme, a. sinneverwandt, synonym; —, m. sinneverwandtes Wort, n. [Schafft, f.]
 Synonymie, f. Einneverwandt.
 Synonymie, a. sinneverwandt.
 Synonymiste, m. Verfasser einer Synonymik, m. [optisch].
 Synoptique, a. übersichtlich, synonymie, f. (an.) Gläserwasser, n.
 Syntaxe, f. (gr.) Wortfügung, Syntax, f.
 Syntactique, a. syntactisch.
 Synthèse, f. Zusammenfügung, Verknüpfung; Synthese, Wiedervereinigung, f.
 Synthétique, a. -ment, adv. zusammenlegend, synthetisch.
 Syphilis (-lice), f. Lustseuche, f.
 Syphilitique, a. syphilitisch.
 Syracuse, Syracus.
 Syriacque, a. syrisch; —, m. das Syrische.
 la Syrie, Syrien, n.
 Syrien, -ne, a. et s. syrisch; Syrier, m.; -in, f.
 Syringe, f. (ant.) Pansföte, f.
 Syringotome, m. Fißelmesser, n.
 Syringotomie, f. (chir.) Fißelschnitt, m.
 Syrphie, m. Hummelfliege, f.
 Systématique, a. -ment, adv. wissenschaftlich geordnet, systematisch. [nen].
 Systématiser, v. systematisch ordnen.
 Système, m. Gebäude, System, n.; — du monde, Weltgebäude, n.; Plan, Vorlag, m. [Fergens, f.]
 Systole, f. Zusammenziehung des Syzygie, f. (astr.) Zusammenkunftspunkt, m.; Zeit des Neu- od. Vollmondes, f.

T.

Ta, v. Ton.
 Tabac (-ba), m. Tabak, m.; — en poudre, Schnupftabak, m.; — à fumer, Rauchtobak, m.; — en feuilles, Blättertabak, m.; prendre du —, Tabak schnupfen.
 Tabagie, f. Tabakseife, -gesellschaft, f.; -râschen, n.
 Tabarin, m. Hanswurst, m.
 Tabarinage, m. Boffenteiberei, f.
 Tabatière, f. Tabakdose, f.
 Tabellaire, a. tabellariſch.
 Tabernacle, m. Stiften; Laub(hütte), f.; Sacramentshäuschen, n.
 Tabès (-bée), m. (méd.) Schwindſucht, f.; — dorsal, Rückendarre, f.
 Tabide, a. ſchwindſüchtig.
 Tabifique, a. (méd.) die Schwindſucht verurſachend.
 Tabis, m. Doppeltaffel, m.
 Tabiser, va. (fabr.) wiffen.
 Tablature, f. Tabulatur, f.; fig. donner à qn. de la —, einem zu ſchaffen machen.
 Table, f. Tiſch, m. Tafel, Tabelle, f.; Saitenbret, n.; Reſonanzboden; — à jouer, Spieltiſch; — à écrire, Schreibtisch; — pliante, — brisée, Klapptiſch; sainte —,

Altar, m. Abendmahl, n.; — de verre, Glasſcheibe, f.; verre en —, Tafelglas; — pythagorique, Einmaleins, n.; diamant en —, Faſelstein, m.; à —, bei Fiſche, über Fiſche; se mettre à —, ſich zu Fiſche ſetzen; — des matières, Inhaltsverzeichnis, n.; fig. faire — rase, reinen Tiſch machen; courir les —s, ſchmarozen gehen; (joail.) —s, pl. Spiegelſtecken, m. pl.
 Tableau, m. Gemälde, Bild, n.; fig. Schilderung, f.; Verzeichnis, n.; (mar.) Spiegel, m.; — à l'huile, Delgemälde, n.
 Tableé, f. ſam. ein Tiſch voll.
 Table, m. -ère, f. Kunſtſchüler, Kunſtdrecher, m.; -in, f.
 Tablette, f. Zuck; Bäckbret; Gefäſs, n.; — de chocolat, Chocولاتentafel, f.; -s, pl. Schreibtafelchen, n.; marquer ce. sur ses —s, ſich etw. merken; rayez cela de vos —s, rechnen Sie nicht darauf.
 Tabletterie, f. Kunſtſchreiner, Kunſtdrecherbandwerk, n.; Kunſtſchreiner; Kunſtdrecherarbeit, f.
 Tablier, m. Schürze, f. Schurzſell, n.; — du mineur, Bergleber, n.; rôle à —, Handverröckel, f.
 Tabloin, m. (artil.) Stüdbeitung, f.
 Tabouret, m. Seſel ohne Lehne, Schemel, m. Fußtiſch, n. Fußbank, f.
 Tabourin, m. Rauchfangkappe, f.
 Tabulaire, f. Anweiſerin (im Kloſter), f.
 Tac, m. Schafräude, f. [n].
 Tacet (-cète), m. (mus.) Pauſiren.
 Tachard, m. Mäuſefalk, m.
 Tache, f. Fleck; fig. Fehler, Makel, m.; — de rousseur, Sommerſproſſe, f.; — de mère, Muttermal, n.
 Tâche, f. Aufgabe, f. Tagewert, n.; à la —, im Accord; en bloc et en —, in Hauſch und Bogen.
 Tâché, -e, a. mühsam gemacht, mühsam. [beſudeln; abfärben].
 Tâcher, va. et n. ſteden, beſteden.
 Tâcher, vn. ſich bemühen, ſich beſtreben (zu, de); ſuchen (zu, à); es darauf anlegen.
 Tâcheron, m. Unternehmer von Arbeiten auf Accord, m.
 Tâcheur, va. ſtedig machen, ſteden.
 Tachipète, m. Fregattvogel, m.
 Tachure, f. Abfärben, n.
 Tachygraphe, m. Geſchwindſchreiber, m. [bekunſt, f.]
 Tachygraphie, f. Geſchwindſchreib-
 Tachygraphique, a. tachygraphiſch.
 Tacite, m. Tacitus, m.
 Tacite, a. -ment, adv. ſtilſchweigend. [ſen, verſchwiegen].
 Taciturne, a. ſchweigſam, verſchloſſen.
 Taciturnité, f. ſchweigſamkeit, Verſchloſſenheit, f.
 Tacon, m. Sämling, m.
 Taconné, -e, a. brandſtedig.
 Tact (takte), m. Gefühl, n.; Anſandſinn, m.
 Tac-tac, m. Tidlad, n.
 Tactée, a. (mus.) note —, Vorſchlag, m.

Tacticien, m. Taktiker, m.
 Tactile, a. fühlbar.
 Taction, f. Fühlen, Befühlen, n.
 Tactique, f. Taktik, f.
 Tadore, f. Brandente, f.
 Taffetas, m. Taſſet, m.; — ciré, Wachſtaffel, m.
 Tafia, m. Zuderbranntwein, m.
 Tage, m. der Tage.
 Taie, f. Bettüberzug, m. Zieche, f.
 Taillabilité, f. Steuerpſichtigkeit.
 Taillable, a. Steuerpſichtig. [f].
 Taillade, f. Schnitt ins Fleiſch, m. Schmarre, f.; Schnitt (in Kleidern), m. [ſchlagen, zerſetzen].
 Taillader, va. einſchneiden, auf-
 Taillanderie, f. Zeugſchmiehandwerk, n.; Eiſenwaare, f.
 Taillandier, m. Zeugſchmied, m.; — grossier, Grobſchmied, m.
 Taillandin, m. dünne Citronenſchnitte, f.
 Taillant, m. Schneide, Schärfe, f.
 Taille, f. Schnitt, m.; Schneiden, n.; Holzſchlag, m.; Kerbholz, n.; Steinſchnitt; Zenor, m.; Steuer, f.; Wuchs, m. Leibgeſtalt, f.; Leib, m. Taſſe, f.; Leibchen, n.; pierre de —, Quaderſtein, m.; à la —, auf Rechnung.
 Taillé, -e, a. geſchnitten; homme bien —, gut gewachſener Menſch, m.
 Taille-douce, f. Kupferſtechen, n.; gravure en —, Kupferſtich, m.
 Taille-doucier, m. (imp.) Kupferdrucker, m. [maſchine, f].
 Taille-plume, m. Federſchneide-
 Tailler, va. ſchneiden, beſchneiden, beſchauen, zuſchneiden; zerſchneiden; — un diamant, einen Diamant ſchleifen; — la soupe, Brod in die Suppe ſchneiden; — en pièces, in Stücke hauen; —, vn. Bant halten, abziehen.
 Taillerolle, f. Sammetmeſſer, n.
 Tailet, m. Schrotenſein, n.
 Taillette, f. Stüdeſchleifer, m.
 Tailleur, m. Schneider; Stempelſchneider; Banthalter; — de limes, Feilenhauer; — de diamants, Diamantſchleifer, m.
 Tailleuse, f. Schneidersfrau, f.
 Taillis, m. Holzſchlag, m. Gehau; Buſchholz, Didiſch, n. [platte, f].
 Tailloir, m. Wiegebret, n.; Säulen-
 Taillure, f. aufgelegte Stücker, f.
 Tain, m. Spiegelbeleg, Stantof, m.
 Taire, va. irr. verſchweigen, geſeim halten; — vn. faire —, zum Schweigen bringen; se —, v. pr. ſchweigen; se — de qc., etw. verſchweigen.
 Taisson, m. Daſch, m.
 Talc (talke), m. Taſſtein, m.
 Talent, m. natürliche Anlage, f. Talent, n.; Kunſtſichtigkeit, f.; homme de —, talentvoller Mann, m.
 Talion, m. Wiedervergeltung, f.; loi de —, Wiedervergeltungsrecht, n. [Schugmittel, n].
 Talisman, m. Taſſeman, m.; fig.
 Talismanique, a. zauberſch.
 Talle, f. Schöſting, Ableger, f.
 Taller, vn. ſchloſſen. [m].
 Talleyvane, f. (eom.) Buttertopf,
 Tallipot, m. Schimpalme, f.

Talmouse, f. Käsefuchen, m.
 Talmud (-mude), m. Talmud, m.
 Talmudique, a. talmudisch.
 Talmudiste, m. Erklärer des Talmud, m.
 Taloche, f. pop. Kopfnuß, f.
 Talon, m. Herz, f.; Schuhabfag, m.; fig. Unterfes; Hänfchen; Stammende, n.; Schuh (an einer Pife 2c.), m.; Reßfleife, f.; (jeu) Kaufarten, f. pl.; Talon, m.; - de la main, Ballen der Hand, m.; marcher sur les - de qu., es einem gleich thun.
 Talonner, va. auf dem Fuße nachfolgen (einem, qu.); fig. drängen, zusehen.
 Talonnier, m. Abfagfchneider, m.
 Talpiens, m. pl. Mäufewurfarten, f. pl.
 Talqueux, -se, a. tafartig. [f.
 Talus (-luce), m. (arch.) Böschung.
 Taluter, va. (area.) abdachen, böfchen.
 Tamacolin, m. Kropfbede, f.
 Tamarin, m. großer Ameifenfreffer, m. [hornaffe, m.
 Tamarin, m. Tamarinde, f.; Eich-Tamarinier, m. Tamarindenbaum, m. [riße, f.
 Tamarisc, Tamaris, m. Tamarisfchläger, m.; Kaffetrommel, f.; Trommel in der Uhr; Walze, f. Cyfunder; Stidrahmen, m.; Treppenspindel; Kufenflappe, f.; Verßchlag; Trommelfch, m.; battre du -, trommeln; battre le -, die Trommel rühren.
 Tambourin, m. Scheeltrommel, f.; Scheeltrommelfchläger, m.; Scheeltrommelfch, n.
 Tambourinage, m. Getrommel, n.
 Tambouriner, va. auströmmeln; -, vn. trommeln (von Krummer, m.)
 Tambourineur, m. Trommler, m.
 Taminier, m. Schwarzwurzel, f.
 Tamis, m. Sieb, Haarfieb, n.; fig. passer par le -, eine strenge Prüfung aushalten; passer au -, durchfieben.
 Tamisage, m. Durchfieben, n.
 Tamise, f. Themfe, f. [vrüßen.
 Tamiser, va. fieben; fig. streng Tamiseur, m. Sieber, m.
 Tamisier, m. Siebmacher, m.
 Tampe, f. (drap.) Streichbret, n.
 Tamper, va. (drap.) das Streichbret aufdrücken. [famm, m.
 Tamplon, m. (tiss.) Erweiterungs-Tampon, m. Pfropf, Spund; Kern (in der Föfte); Lupfballen; Druckerballen, m.; (men.) Füllfückchen, n.; Buffer (an den Baggons), m.
 Tamponnement, m. Zapfropfen, Berftopfen, n.
 Tamponner, va. zuföpfeln; (charp.) verzapfen.
 Tam-tam (tame-tame), m. orientalische Blechpaufe, f.
 Tan, m. Gerberlohe, f. [f. pl.
 Tanacôtées, f. pl. Rainfarnarten, m.
 Tanais (-ice), m. Tanaïs, Don, m.
 Tanaisie, f. Rainfarn, m.
 Tancer, va. fam. ausfchelten.
 Tanché, f. Schleiße, f.

Tancrède, m. Tancrèd, m.
 Tandelin, m. Salbutte, f.
 Tandis que, conj. während.
 Tandrole, f. Glasgalle, f.
 Tangage, m. (mar.) Schwanken der Länge nach, n.
 Tangence, f. Berührung, f.
 Tangent, -e, a. berührend.
 Tangente, f. Tangente, f.
 Tanger, va. - la côte, längs der Küfte hinfegeln.
 Tangible, a. fühlbar.
 Tangué, f. Meerfand, m.
 Tanguer, vn. (mar.) der Länge nach schwanken. [Bau, m.
 Tanière, f. Höhle (eines Thieres), f.
 Tannage, m. Lochen, n.
 Tanne, f. Fenne (in der Haut), f. [farbe, f.
 Tannée, -e, a. loßfarbig; -, m. Loh-Tannée, f. ausgebeizte Loh, f.
 Tanner, va. (tan.) loßen; fig. plagen.
 Tannerie, f. Lohgerberet, f.
 Tanneur, m. Lohgerber, m.
 Tannin, m. Gerbestoff, m.
 Tanqueur, m. Schiffslader, m.
 Tant, adv. fo viel, fo sehr, fo ftarf, fo oft, fo lange, foweit; desto; in - que, in fo fern; - y a que ..., fo viel ist gewiß daß ...; - soit peu, es ist noch fo wenig; - mieux, desto besser; sur et - moins, auf Abßchlag; - que je vivrai, fo lange ich leben werde; - bien que mal, gut und fchlecht; - s'en faut, es fehlt viel daran; si - est que, vorausgefetzt daß; s'il faisait - que de sortir, wenn er einmal ausgeginge; - plus que moins, ungefahr; nous sommes - à -, wir find gleich.
 Tantale, m. Tantalus, m.
 Tante, f. Nymne, Tante, f.
 Tantin, Tantinet, m. fam. ein wenig.
 Tantôt, adv. fo eben, vorhin; bald, in Kurzem; à -, auf baldiges Wiederfehen.
 Taon (ton), m. Vießbremse, f.
 Taoniens (to-), m. pl. Brenfenarten, f. pl.
 Tapage, m. Lärm, m. Getöse, n.
 Tapager, vn. lärmern, poltern.
 Tapageur, m. Lärmer, m.
 Tape, f. Tappß, Klappß; Zapfen, Spund, m.
 Tapé, -e, a. gebaden, gedort (Obß); pop. mot bien-, treffendes Wort, n.
 Tapeçu, m. befchwerter Theil eines Schlagbaumes, m.; Capu; metafche, f.; fchweres Fuhrwerk; Befanfel, n.
 Tapement, m. (grav.) Lurpen, n.
 Taper, va. et n. klappfen, dachteln; (grav.) tupsen; - les cheveux, die Haare aufdräufeln; fam. - du pied, mit dem Fuße flampfen.
 Tapette, f. Fimßballen, m.
 Tapier, m. Stintapfelbaum, m.
 Tapinois, adv. en -, heimlich, verfohlen. [f.
 Tapion, m. (mar.) Meeresftriche, f.
 Tapir, m. Tapir, m. Wafferfchwein, n.

se Tapir, v. pr. sich bucken.
 Tapis, m. Teppich, m.; mettre qc. sur le -, etw. aufß Tapet bringen; amuser le -, der Gefellfchaft etw. vorplaudern; être sur le -, in den Mäulern der Leute fein.
 Tapisser, va. tapizieren; fig. befeiben. [bete, f.
 Tapisserie, f. Teppicharbeit; Tapissier, m. Tapetenwirker; Tapezeiter; Tapetenhändler, m.
 Tapissière, f. Teppichmählerin; Tapezeiterin, f.; Möbelform zum Ausziehen, m. [fche 2c.), m.
 Tapon, m. Klumpen (Steifer, Wä-Tapoter, va. Klappfe geben.
 Taque, f. gegoffene Platte; (bill.) Maffe, f. [bfen.
 Taquer, va. (imp.) die Form klo-Taque, m. (mar.) Tafelbafen, m.
 Taquin, -e, a. -ement, adv. finfelig, flig; troßig; neckifch, äufßfch; -, m. Knauer, Troßpoff, m.
 Taquiner, va. et n. nörgeln, bremseln; se -, v. pr. einander necken.
 Taquinerie, f. Knauerlei, f.; Eigenfinn, m. Neiderlei, f. Widerfpruch, m.; Neckfucht, f. Widerspruchßgeift, m.
 Taquoir, m. (imp.) Klopßholz, n.
 Taquon, m. (imp.) Unterlage, f.
 Taquonner, va. (imp.) unterlegen.
 Tarabuster, m. Simßhobel, m.
 Tarabuster, va. durch Gefchwäß beläftigen; fig. anfabren.
 Taraison, f. (vitr.) Sperrfcheibe, f.
 Tarare! int. Quirari!
 Taraud, m. Schraubenbohler, m.
 Tarauder, va. ausbohren.
 Tard, adv. fpät; tôt ou -, früh oder fpät, über kurz oder lang; il se fait -, es wird spät; sur le -, erft spät.
 Tarder, vn. fäumen, zaudern, verweilen; -, v. imp. nach etw. verlangen; il me -e de, mich verlangt, ich bin begierig zu ...; il ne tardera pas de rentrer, er muß bald nach Hause kommen; il a bien -é à venir, er ist lange unterwegs geblieben.
 Tardif, -ve, a. -vement, adv. fpät, langfam; fpätret; verfpätet; Spät ... [n. pl.
 Tardigrades, m. pl. Faulthiere, n.
 Tardiveté, f. Spätretfen, n.; Langfamfeit, f. [Fehler, m.
 Tare, f. (com.) Tara, f.; fig. Mangel, Taré, -e, a. verborben, fchabhaft; fig. verurfen.
 Tarente, Tarant.
 Tarantisme, m. Tarantelmuth, f.
 Tarentule, f. Tarantel, f.
 Tarer, va. fchabhaft machen; fchmälern (den Ruf); (com.) tariren; se -, v. pr. verderben (Folz, Obß 2c.).
 Taret, m. Bohrroum, m.
 Targe, f. Larfche (Schild), f.
 Targeite, f. Schußriegel, m.
 se Targuer, v. pr. präßen, sich breit machen (mit, de).
 Tari, m. Palmwein, m.
 Tarière, f. Föhle, Erdböhler, m.
 Tarif, m. Tarif, m. Preisberzeichniß; Zollregister, n. -targe, f.

Tarif, va. einen Tarif machen.
 Tarin, m. Grünhäusling, n.
 Tarir, va. et n. austrocknen, verfestigen.
 Tarissable, a. verfestigbar.
 Tarissement, m. Austrocknen, n.
 Taroté, -e, a. auf der Rückseite gefärbt (von Spielkarten).
 Tarotier, m. Tarotkartenmacher, m.
 Tarots, m. pl. Tarotkarten, f. pl.
 Taroupe, f. Haar zwischen den Augenbrauen, n.
 Tarpéa, f. Tarpeja, f.
 Tarpéin, -ne, a. tarpejisch.
 Tarquin, m. Tarquinius, m.
 Tarse, Tarjús.
 Tarse, m. Fußwurzel, f. Augenmorneel; Fuß, m. Bein, n.
 Tarsien, -ne, a. die Fußwurzel betreffend.
 Tartane, f. Tartane (Muderschiff), f.
 Tartare, a. et s. tartarisch; Tartare, m.; rin, f.
 Tartare, m. Tartarus, m.
 Tartareux, -se, a. weinsteinartig.
 la Tartarie, die Tartarie.
 Tartarique, a. acide -, Weinsäure, f. [gen.]
 Tartariser, va. mit Weinsäure reinigen, f. Torte, f.
 Tartlette, f. Törtchen, n.
 Tartine, f. Brotschmitten; pop. Bemme, f.
 Tartre, m. Weinstein, m.; - émétique, Brechweinstein, m.
 Tartrique, a. acide -, Weinsäure, f. [n.]
 Tartrite, m. weinsteinsaures Salz, Tartufe, m. Scheinheiliger, m.
 Tartuferie, f. Scheinheiligkeit, f.
 Tas, m. Haufen, m.; fig. Menge, f.
 le Tasse, Tasse, m.
 Tasse, f. Tasse, f.
 Tasseau, m. Sandamöß, m.; Trageleiste, f.
 Tassement, m. Aufschichten, n.; Entung (eines Gebäudes), f.
 Tasser, va. aufhäufen, aufschichten; - vn. (jard.) buschig werden; se -, v. pr. (arch.) sich senken.
 Tâtement, m. Betasten, n.
 Tâte-poule, m. Topfgaude, m.
 Tâter, va. et n. betasten; fig. versuchen, kosten; - d'une chose, eine Sache versuchen; - au vin, den Wein kosten; - le pavé, leise aufreten; fig. vorsichtig zu Werke gehen; se -, v. pr. sich prüfen.
 Tâteur, m. -se, f. Betaster; Versucher, Koster; Unschlüssiger, Zauderer, m.; in, f.
 Tâte-vin, m. Weinheber, m.
 Tâtillon, m. et f. Schnüffler; Schwäger, m.; tu, f.
 Tâtillonnage, m. pop. Schnüffeln; f.; Gemüth, n.
 Tâtillonner, vn. schnüffeln; schwagen, waschen. [n.]
 Tâtonnement, m. Herumtappen, Tâtonner, vn. herumtappen.
 Tâtonneur, m. -se, f. Herumtapper, m.; in, f. [pend. blindlings].
 Tâtons, à -, adv. im Finstern tap.
 Tâton, m. Gürtelthier, n.
 Tatouage, m. Tätowieren, n.
 Tatouer, va. tätowiren.

Tau, m. Antoniuskreuz, u.
 Taudion, Taudis, m. Sütte, f.; Loch, Neß, n. [Ewedgeschwulst, f.]
 Taupe, f. Maulwurf, m.; (vét.)
 Taupe-grillon, m. Weitmurm, m.
 Taupier, m. Maulwurfsfänger, m.
 Taupière, f. Maulwurfsfalle, f.
 Taupin, -e, a. (im Scherje) schwarzhaarig.
 Taupinée, Taupinière, f. Maulwurfsbaufen, m.; schlechtes Haus, n.
 Taure, f. Kalbe, Färle, f.
 Taureau, m. Stier, Zuchthoch, m.; - sauvage, Auerochse, m.
 Taurellière, f. Gellfuß, f.
 la Taurreide, Tauris, n.
 Tautochrone (-kr-), a. (méc.) gleichzeitig.
 Tautologie, f. unnötige Wiederholung eines Wortes, f. [holend].
 Tautologique, a. unnötig wiederholt, m. Tage, f. Steueransatz; Zinsfuß, m.
 Tavañolle, f. Spigentaufsuch, n.
 Taveler, va. sprenkeln.
 Tavelle, f. (pass.) Mundschur, f.
 Tavelure, f. Gesprenkeltes, n.
 Taverne, f. Weinstube, Schenke, f.
 Tavernier, m. -ère, f. Schenkwirt, m.; in, f.
 Taxateur, m. Abschätzer, m.
 Taxation, f. Schätzung, f. Steueransatz, m. [Preis, m.; Steuer, f.]
 Taxe, f. Taxe, f. gesetzlich bestimmter
 Taxer, va. schätzen, taxiren; besteuern; beschuldigen; se -, v. pr. sich zu einem freiwilligen Beitrage versehen. [send.]
 Taxicole, a. auf Eichenbäumen wachsend.
 Taxidermie, f. Kunst Thiere auszustopfen.
 Taxiforme, a. eibenblättrig.
 Taxis (-ice), m. (chim.) Zurückschieben in die vorige Lage, n.
 Taxologie, f. Einstellungslehre, f.
 Taxus (-uce), m. Eichenbaum, m.
 Te, pron. dich; dir (v. Tu).
 Technique (tek-), a. kunstmäßig, technisch; terme-, Kunstausdruck, m.
 Technologie (tek-), f. Technologie, f. [logisch].
 Technologique (tek-), a. technologisch.
 Técon, m. Sämling, m.
 Tectrice, f. Deckfeder (am Flügel), f.
 Te Deum (-ome), m. Te Deum (Herr Gott Dich loben wir); fig. Siegeslied, n.
 Tégument, m. (an.) Dede, f.
 Teignasse, f. Grundbaube, f.
 Teigne, f. Motte, Schabe; (Baum-) Rinde, f. Koppgrind, m.
 Teigneux, -se, a. grindig; räudig.
 Teillage, m. Hansbrechen, n.
 Teille, f. Schabe, f.
 Teiller, va. Hans, Glasch brechen.
 Teilleur, m. -se, f. Hansbrecher, m.; in, f. [rouge, roth gefärbt].
 Teindre, va. irr. färben; teint en Teint, m. färben, n.; Gesichtsfarbe; Haut, f.; -, -e, p. et a. gefärbt, befeckt, tiefend.
 Teinte, f. (peint.) Tinte, f. Ton; fig. (leicht) Anstrich, m.
 Teinté, -e, a. leicht gefärbt.
 Teinture, f. färben, n.; Tinctur,

f.; fig. Anstrich, m.; oberflächliche Kenntniß, f.
 Teinturier, f. Färberlei, f.
 Teinturier, m. -ère, Färber, m.; -in, f.; Färberbaum, m.
 Tel, -le, a. hoch, er, e, -es; dergleichen; so hoch, so sehr; der und der, die und die; un homme - qu'il vous le faut, ein Mann wie Sie ihn brauchen; -, mancher, e, -es; so; - fut son avis, dieses (das) war seine Meinung; - et - prix, der und der Preis; Monsieur un, der und der Herr; - quel, so fo, mittelmäßig, nicht weit her; il n'y a rien de - que ..., es geht nichts über ...; -le vie - le fin, wie das Leben, so das Ende.
 Télémon, m. Einsträger, m.
 Télégraphe, m. Telegraph, m.
 Télégraphie, f. Fernschreibekunst, f.
 Télégraphique, a. telegraphisch.
 Télémaque, m. Tellemach(us), m.
 Télélogue, m. Fernsprachrohr, n.
 Telescope, m. Fernrohr, n.
 Tellement, adv. so, so sehr, dermaßen; - qu'element, so fo.
 Tellière, f. feines Feinpapier, n.
 Telline, f. Tellmuschel, f.
 Tellure, m. Tellurium, n.
 Téméraire, a. -ment, adv. wegen, tollkühn, frech; Charles le T-, Karl der Kühne.
 Témérité, f. Verwegenheit, Tollkühnheit; Frechheit, f.
 Témoinage, m. Zeugniß; Zeichen, Merkmal, n.
 Témoinner, va. et n. zeugen, bezeugen; äußern; - de qc., von etw. Zeugniß ablegen.
 Témoin, m. Zeuge, m.; fig. Beweis, m. Zeichen, Denkmal, n.; Secundant, m.
 Tempe, f. Schlaf (am Haupt), m.
 Tempérament, m. Temperament, n. Leibesbeschaffenheit, f.; fig. Mildeutungsmittel, n. Mittelweg, m.
 Tempérance, f. Mäßigkeit, f.
 Tempérant, -e, a. mäßig; (méc.) niederschlagend.
 Température, f. Temperatur, f.
 Tempéré, -e, p. et a. gemäßig; style -, Mittelstil, m.; -, m. gesunde Temperatur, f.
 Tempérer, va. mäßigen, lindern; vermindern; niederschlagen, abkühlen.
 Tempête, f. Gewitter, n. Sturm (auf dem Meere), m.; fig. Toben, n. Kampf (der Leidenschaften); Sturm.
 Tempêter, vn. sam. toben, lärmern.
 Tempétueux, -se, a. stürmisch.
 Temple, m. Tempel; Tempelhof (der Tempelherren), m.; Kirche (der Protestanten), f.
 Tempplier, m. Tempelherr, m.; boire comme un -, tüchtig zechen.
 Templeu, m. (tiss.) Spannstab, m.
 Temporaire, a. -ment, adv. einstweilig, einstweilen, auf Zeit; vorübergehend.
 Temporal, -e, a. zu den Sächlichen.
 Temporalité, f. weltliche Gerichtsbarkeit eines Bischofs zc., f.
 Temporel, -le, a. -lement, adv.

zeitlich, weltlich, irdisch; -, m. Ertrag einer Pflanze, m.; weltliche Macht, f. [n.]
Temporisation, f. Zaudern, Högern.
Temporiser, vn. zögern, zaudern.
Temporiseur, m. Zauderer, m.
Temps, m. Zeit; Jahreszeit; Bitterung, f. Wetter, n.; Zeitmaß, n. Tact, m. Tempo; (gr.) Tempus, n.; à -, zur rechten Zeit, auf eine bestimmte Zeit; de tout -, von je her; de - en -, de - à autre, von Zeit zu Zeit; denoter -, zu unserer Zeit; en (au) même -, zugleich; en - et lieu, bei Gelegenheit; du - d'Homère, zur Zeit Homers; suivant (selon) le -, nach Zeit und Umständen; prendre qn. sur le -, den günstigen Augenblick bei einem benützen; se donner le -, sich die Zeit zu etw. nehmen.
Tenable, a. haltbar.
Tenace, a. zähe, klebrig; fig. geizig; hartnäckig; treu, fest (Gebächtniß). [elt. f.; Eigensinn, m.]
Tenacité, f. Zähigkeit; fig. Fälschung.
Tenaille, f. Zange; -s, pl. Schmiebezange, f. [gen. zwifchen.]
Tenaille, va. mit glühenden Zangen.
Tenailleur, m. (fort.) Zangenwerk, n.
Tenancier, m. -ère, f. Zinsmann, m.; -frau, f.; Gutsbesitzer, m.; -in, f.
Tenant, m. der in einem fremden Hause Alles gibt; Pächter (in Turnieren); fig. Vertheidiger; (bl.) Schildhalter, m.; -s, pl. Grenzen eines Adlers, f. pl.; -, -e, p. et a. haltend; séance -e, gleich während der Sitzung.
Ténare, m. (myth.) Höhle, f. Tannarus (Vorgebirge), m.
Tendance, f. Streben, Bestreben, n.; Nüchtern, Reizung, f. Gang, m. Tendenz, f.
Tendant, -e, a. (dr.) bezweckend, hinauslaufend (auf, à).
Tender (-dère), m. (loc.) Wasser-, Kohlenwagen, Tender, m.
Tenderie, f. Stellschiff, f.
Tendeur, m. Regsteller, Vogelsteller, m. [nicht.]
Tendineux, -se, a. fehnig; sehndend; f. pl. Krockenfängen, f.
Tendon, m. Sehne, Festsche, f. [pl.]
Tendre, a. -ment, adv. weich, zart (von Speisen); frisch gebacken; zärtlich, schwächlich; weichherzig; flehlich; weidmüthig; du pain -, frisch gebackenes Brod; viande -, mürbes Fleisch, n.; il est - au froid, er ist empfindlich gegen die Kälte; il a la vue -, er hat ein schwaches Gesicht; -, m. Zärtlichkeit, f. Zartgefühl, n.
Tendre, va. spannen, aufspannen; aufschlagen, aufstellen; behängen, tapezieren; hinhalten, reichen; - un lit, ein Bett aufstellen; avoir l'esprit tendu, den Geist sehr anstrengen; style tendu, geschraubter Stil, m.; -, vn. sich erstrecken bis ..., f. fig. abwecken; traditen (nach, à).
Tendresse, f. Zärtlichkeit; zärtliche

liebe; (peint.) Weichheit, f.; -s, pl. Riebschloß, f. pl.
Tendreté, f. Zartheit, Mürbigkeit.
Tendron, m. junger Sprößling, m. Knospe, f.; fig. sam. junges Mädchen, n.; -s, pl. (cuis.) Knorpel, m. pl.
Ténébres, f. pl. Finsterniß, Dunkelheit; Nacht; (th.) Sünde, Hölle, f.
Ténébreux, -se, a. dunkel; fig. düster, trübe.
Ténébrion, m. Mehlkäfer, m.
Ténément, m. (dr.) herrschaftlicher Meierhof, m. Vorwerk, n.; verjährter Besitz, m.
Ténésie, m. Stuhlzwang, m.
Teneur, f. (dr.) Inhalt, m.
Teneur de livres, m. Buchhalter, Buchführer, m.
Ténia, m. Bandwurm, m.
Tenir, va. et n. irr. halten; enthalten; aufhalten, abhalten, inne haben, befehen; wahren, kleben; halten; Stand halten; dafür halten, meinen; angrenzen; tenez! da! da! haben Sie! quel chemin tiendrez-vous? welchen Weg werden Sie einschlagen? cela me tient au cœur, das liegt mir auf dem Herzen; je ne tiens à rien, mich hindert nichts; je tiens à rester, es ist mir sehr viel daran gelegen zu bleiben, ich lege großen Werth darauf zu bleiben; la forêt tient au jardin, der Wald stößt an den Garten; - à qn., an einem hängen; - pour qn., es mit einem halten; en -, seinen Theil haben; - les livres, die Bücher führen; - son poste, seinen Posten behaupten; - sa langue, seine Zunge im Zaume halten; - qe, qe de qn., einem etw. zu verdanken haben; von jem. etw. haben, gehört haben, gelernt haben; de qui tenez-vous cette nouvelle? von mem haben Sie diese Nachricht? la tiens de bonne part, ich habe sie von sicherer Hand; - la vie de qn., von jem. das Leben haben; cela tient du prodige, das gleicht einem Wunder; il tient beaucoup de son père, er sieht seinem Vater sehr ähnlich; - à honneur, als eine Ehre ansehen; - par la main, bei der Hand halten; sam. en -, einen Stieb haben, angriffen sein; sich verliebt haben; il n'y a pas amitié qui tienne, da hilft keine Freundschaft; Freundschaft hin Freundschaft her; il n'y a rien qui tienne, dabei ist nichts zu bedenken; - tête, die Spitze bieten; - le lit, das Bett hüten; - bon, - ferme, standhaft bleiben; - une bonne conduite, sich gut benehmen; - des propos, Reden führen; faire - qe, à qn., einem etw. übermachen; -, v. imp. abhängen, ankommen (auf ..., à ...); qu'à cela ne tiennent, daran soll es nicht liegen; à quoi tient-il? woran liegt es? se -, v. pr. sich halten, bleiben, sitzen, liegen, wohnen; s'en - à qe., sich an etw. halten, es dabei bemerken lassen; sich wegen

etw. an einen halten; se - de qe., sich einer Sache enthalten; tenez-vous cela pour dit, lassen Sie sich das gesagt sein; se - debout, aufrecht stehen; se - à peu de chose, auf die geringste Kleinigkeit sehen; on ne sait à quoi s'en -, man weiß nicht woran man sich halten soll; on n'y peut plus -, c'est à n'y pas -, es ist nicht (mehr) zum Ausbalten.
Tenon, m. Zapfen, m. [m.]
Ténot, m. (mus.) Tenor; Tenorist, Tenorist, -ve, a. (médec.) spannend.
Tension, f. (médec.) Spannung; fig. Anstrengung (des Geistes), f.
Tentacule, f. Fühlhaden, m.
Tentaculé, -e, a. mit Fühlhaden versehen.
Tentant, -e, a. verlockend.
Tentateur, m. -trice, f. Versucher, Versüßler, m.; -in, f.; -, a. verführerisch. [lockend.]
Tentatif, -ve, a. versuchend, ver-tentation, f. Versuchung; An-führung, f.; - de bair, Bauaufst.
Tentative, f. Versuch, m.
Tente, f. Zelt, n.; Zelt, f.
Tenter, va. versuchen, in Versuchung führen; verlocken; Lust machen; - fortune, sein Heil versuchen.
Tenthède, f. Blattwespe, f.
Tenture, f. Tapezierung, f. Be-hang, m.; papier de -, Tapeten, f. pl.
Tenu, -e, p. et a. (v. Tenir) unterhalten; gehalten, verpfichtet.
Ténu, -e, a. dünn, zart.
Ténué, f. Haltung, f. Halten, n.; (man.) Schluß; Anstand, m. (mus.) Anshalten, n.; - des livres, Buchführung, f.; tout d'une -, Alles in einem Stücke; en grande -, in Paradeuniform; petite -, Dienst-uniform, f.; le temps n'a pas de -, das Wetter ist nicht von Bestand.
Ténuifolié, -e, a. dünnblättrig.
Ténuirostre, m. pl. Dünnschnäb-ler, m. pl.
Ténuité, f. Dünnheit, Feinheit, f.
Ténure, f. Lehnbarkeit, f.
Tépidé, a. lauwarm.
Tépidité, f. Lauheit, f.
Terce, va. (vign.) zum dritten Male haben.
Tercet, m. dreizeilige Strophe, f.
Térébenthine, f. Terpentin, m.
Térébinthe, f. Terpentinbaum, m.
Térébral, -e, a. (h. n.) schraubenförmig.
Térébrant, -e, a. bohrend; Bohr...
Térébration, f. Anbohren eines Baumes, n.
Térébratule, f. Bohrmuschel, f.
Térence, m. Terentius, Terenz, m.
Térés (-rèce), m. Eulwurm, m.
Téret, -ète, a. (bot.) rund.
Téritecaule, m. (h. n.) Rundschwanz, m.
Téretirostre, m. pl. Rundschnäb-ler, m. pl. [felsige macht.]
Tergiversateur, m. (dr.) der Win-terversation, f. Ausflucht, f. Winkeflug, m. [schen.]
Tergiverser, vn. Winkelzüge ma-

Térin, m. Canarienhänfling, m.
Terme, m. Grenzsaute, Grenze, f.
 Ziel, n.; Zahlungszelt, f. Termin;
 Ausdruck, m. Kunstwort, n.; - de
 la congélation, Gefrierpunkt;
 - de l'ébullition, Siedepunkt, m.;
 par -s, terminweise; en -s pro-
 pres, in geeigneten Ausdrücken; en
 propres -s, mit den nämlichen Wor-
 ten; -s, pl. Stand (der Dinge), Fuß,
 m.; je suis en bons -s avec lui,
 wir stehen gut mit einander.
Termés (-éce), m. weiße Ameise, f.
Terminaison, f. (gr.) Endung, f.
Terminal, -e, a. (bot.) gipfelsän-
 dig; Gipfel ...
Terminer, v. begrenzen; endigen,
 beschließen; se -, v. pr. sich endi-
 gen; auslaufen; ablaufen.
Terminologie, f. Kunstsprache,
 Terminologie, f.
Terminthe, m. Hundsbilzler, f.
Termite, v. Termés.
Ternaire, a. gedritt. [laufen.
Terne, a. ohne Glanz, matt, ange-
Terne, m. Terne, f.
Ternir, v. trübe machen, matt
 machen; verdunkeln; fig. bestelen;
 se -, v. pr. matt werden, trübe
 werden, sich verdunkeln; anlaufen.
Ternissure, f. Trübung, Glanzlo-
 sigkeit, Mattheit, f.
Terrain, m. Boden, m. Erdreich,
 n. Raum, m. Strecke, f.; gagnor du
 -, Raum gewinnen; fig. vor-
 märts kommen; disputer le -, das
 Feld streitig machen; connaître le
 -, seine Leute kennen; étre sur son
 -, in seinem Elemente (zu Hause)
 sein; ménager le -, behutsam zu
 Werke gehen.
Terral, m. Landwint, m.
Terraqué, -e, a. aus Erde und
 Wasser bestehend.
Terrasse, f. Erdstufe, Terrasse, f.;
 Altan; (peint.) Vordergrund, m.;
 en -, terrassenförmig.
Terrassement, m. Aufhöhung eines
 Erdmasses, f.; Dammbau, m.
Terrasser, v. die Erde aufschüt-
 ten; niederwerfen; fig. niederschla-
 gen; se -, v. pr. sich mit Erdwä-
 len verschänzen. [groß bewirkt, m.
Terrasseur, m. Maurer der nur
 Terrassen, -se, a. erdig.
Terrassier, m. Wall-, Damm-,
 Terrassenarbeiter, m.
Terre, f. Erde, f. Boden, m. Land;
 Ranqut, n.; Erdball, m.; fig.
 Welt, f.; - ferme, festes Land, n.;
 - à potier, Töpfererde, f.; de -,
 irden, thönern; tomber par -,
 auf die Erde fallen; couché par
 -, auf dem Boden liegend; à -,
 auf die (der) Erde; am (ans) Land;
 aller - à -, sich nicht über seinen
 Stand erheben; am Staube flehen;
 prendre -, ans Land steigen; por-
 ter en -, beerbtgen. [m.
Terre-à-terre, m. kurzer Galopp,
Terreau, m. Düngererde, f.
Terreauter, v. mit Düngererde
 bestreuen.
Terre-Ferme, f. Terra Firma, f.
Terre-Neuve, f. Neufundland, n.

Terre-neuvier, m. Neufundlands-
 fahrer, m.; Neufundlandschiff, n.
Terre-noix, f. Erdnuß, f.
Terre-plein, m. (fort.) Wall-
 gang, m.
Terrier, v. mit Erde ausfüllen,
 Erde aufschütten; - le sucre, den
 Zucker weissen; -, vn. et se -, v.
 pr. sich in die Erde eingraben.
Terre-Sainte, f. Palästina, n.
Terres-australes, f. pl. Südsee-
 länder, n. pl.
Terrestre, a. zur Erde gehörig;
 erdartig; irdisch; weltlich; zeitlich;
 sinnlich; animal -, Landthier, n.
Terreur, f. Schrecken, m.
Terreux, -se, a. erdig; erdhalt;
 goth -, Erdgeschmack, m.
Terrible, a. -ment, adv. schreck-
 lich; fürchterlich; gefährlich; unauß-
 ersichtlich. [süß, m.; -in, f.
Terrien, m. -ne, f. Landereibe-
Terrier, m. (chass.) Hund, m.;
 -Höhle, f.; -Loch, n.; Dackshund, m.
Terrifier, v. erschrecken; abschre-
 cken.
Terrine, f. Terrine, f.; Ragout, n.
Terrinée, f. eine Terrine voll.
Terrir, vn. ans Land gehen.
Territoire, m. Gebiet, n. Bezirk, m.
Territorial, -e, a. Territorial ...;
 impôt -, Grundsteuer, f.; pro-
 duit -, Landesprodukt, n.
Terroir, m. Boden, Grund, m.;
 fig. il sent le -, man merkt ihm
 seine Heimath an.
Terroriser, v. mit Furcht und
 Schrecken erfüllen. [sung, f.
Terrorisme, m. Schreckenärger,
Terroriste, m. Schreckenmann,
 Terrorist, m.
Tertiaire (-ci-), a. tertiär, der drit-
 ten Bildungsperiode entstammend.
Tertre, m. Hügel, m. Anhöhe, f.
Tertullien, m. Tertullian, m.
Tes, pron. pl. deine.
Tessère, f. (ant.) Würfel, m. Mar-
 ke, f. Kennzeichen, n. Einlaßzettel, m.
Tesson, m. Scherbe, f.
Test (té), m. Test, m.; Schalen-
 gebäude, n. [-, Schalthier, n.
Testacé, -e, a. hartschalig; animal
 Testament, m. Testament, n.; an-
 cien -, altes Testament, n.; nou-
 veau -, neues Testament, n.
Testamentaire, a. testamentlich,
 testamentarisch; exécuteur -, Te-
 stamentsvollstrecker, m.
Testateur, m. -trice, f. Erb-
 lasser, m.; -in, f.
Tester, vn. lestwillig versuchen.
Testicule, m. Hode, f. [sehen.
Testiculé, -e, a. mit Hoden ver-
Testif, m. Kameelhaar, n.
Testimonial, -e, a. Zeugnis ge-
 bend; preuve-e, Zeugenvernehm., m.
Teston, m. Kopfstück (alte Münze),
 n.; fig. - rogné, Unwissender,
 Eitel, m.
Testudinaire, a. schildkrötenartig.
Têt, m. Scherbe, f.; (chim.) Test, m.
Tétanique, a. Starrkrampf.
Tétanos (-noce), m. Starrkrampf,
 m. [(Hitz), m.
Tétard, m. Kauquappe, f.; Altan

Tête, f. Kopf; fig. oberster Theil,
 m.; Haupt, Hauptgeschäftlich; Ober-
 haupt, n.; Gipfel, m.; Gehörn, n.;
 (jard.) Knollen; Eigensinn; Ver-
 stand, m.; mal de -, Kopfschwe, n.;
 - levée, mit frischer Stirne; tant
 par -, so viel für die Person; crier
 à tue-tête, aus vollem Halse schreien;
 agir de -, klug handeln; faire un
 coup de -, einen unbefonnenen
 Streich machen; ne savoir où don-
 ner de la -, nicht wissen wo einem
 der Kopf steht; avoir la - près du
 bonnet, hüßig, jädsornig sein; la -
 lui a tournée, es ist ihm schwindlich
 geworden (auch fig. das Glück hat
 ihn schwindelnd gemacht); à la -
 d'un livre, zu Anfang eines Buches;
 à la -, an der Spitze; tenir - à
 qn., einem die Spitze bieten; rom-
 pre la - à qn., einem den Kopf
 warm machen.
Tête-à-tête, m. Gespräch unter
 vier Augen, n.; -, adv. unter vier
 Augen.
Tête-morte, f. Rückstand (in der
 Retorte), m.
Teter, v. saugen.
Tétière, f. Kinderhalsbänder; Kopf-
 gestell, n. (imp.) Kreuzfig., m.
Tétin, m. Brustwarze, f.
Tétine, f. Euter, n.
Tétoir, m. (ép.) Wippe, f.
Teton, m. Weiberbrust, f.; maman
 -, Amme, f.
Tétracorde, m. vierstimmige Ceter
 der Alten, f.
Tétradactyle, a. vierzehig.
Tétradrede, m. Vierfach, n.
Tétragone, m. Viereck, n.
Tétragone, a. (géom.) vierzig.
Tétrapétale, -pétalé, -e, Tétrap-
 phylle, a. vierblättrig.
Tétrarchie, f. Vierfürstenthum, n.
Tétrarque, m. Vierfürst, m.
Tétrás (-trace), m. Auerhahn, m.
Tétrastyle, a. (arch.) vierfüßig.
Tétrasyllabe, a. vierfüßig; -, m.
 vierfüßiges Wort, n.
Tette, f. Zitze (der Thiere), f.
Tétu, -e, a. starrköpfig; -, m. Spitz-
 hammer, m.
Teuton, m. teutonische Sprache, f.
Teutonique, a. teutonisch; ordre
 -, Deutschorden, m.
Teutons, m. pl. Teutonen, m. pl.
Texte, m. Text, m.
Textile, a. spinbar.
Textilité, f. Spinbarkeit, f.
Textuaire, m. Textverfänger;
 bloßer Text; -, a. Text...
Textuel, -le, a. -lement, adv.
 textmäßig; ausdrücklich; dem Text
 gemäß.
Texture, f. Gewebe, n.; fig. Ver-
 bindung, f.; Schleppeil, n.
Thadée, m. Thaddeus, m.
Thalier (-lère), m. Thaler, m.
Thalie, f. Thalia, f.
Thalle, m. Flechtenlaub, m.
Thaumaturge, a. wunderthätig;
 -, m. Wunderthäter, m.
Thé, m. Thee; Theestrauch, m.; Thee-
 gesellschaft, f.; - dansant, Thee-
 gesellschaft mit Tanz, f.

Théanthrope, m. (th.) Gottmenſch, m.
Théatin, m. -e, f. Theaterin (Mönd), m.; in, f. theatraliſch.
Théâtral, -e, a. -ement, adv. Theater, m. Schaubühne, f. Schauspieltäuſ, n. -ſaal, m. Schauspiel, Theater, n.; fig. Schaulap, m.
Thébaïde, f. Thebais, n.; fig. Einöde; Thebaid (Gebirg), f.
Thébaïn, -e, a. et s. thebanifch; Thebaner, m.; in, f.
Thébaïque, a. thebaiſch.
Thèbes, Theben.
Thècle, f. Thekla, f.
Théière, f. Theefanne, f.
Théïforme, a. infusion -, Thee aufguf, m.
Théïsme, m. Glaube an einen Gott, Théïsme, m. Gottbefenner, m.
Thème, m. Gegenſtand, Stoff, m. Thema, n.; Aufgabe, f.
Thémis (-mice), f. Themis; (Göt- tin der Gerechtigkeit, f.
Thémistocle, m. Themistokles, m.
Théocratie (-cie), f. Theokratie, Gottesherrſchaft, f.
Théocratique, a. theokratiſch.
Théodolite, m. Höhenmeffer, m.
Théodore, m. Theodor, m.
Théodoric, m. Theoderich, m.
Théodose, m. Theodoſius, m.
Théogonie, f. Göttergeſchichts- lehre, f.
Théologal, -e, a. göttlich.
Théologie, f. Theologie, Gottesge- lehrſamkeit, f. [m.
Théologien, n. m. Gottesgelehrtheit, Theologie, n. -mung, adv. theologiſch. [nung Chriſti, f.
Théophanie, f. Feſt der Erſchei- nung, f.
Théophile, m. Theophilus, m.
Théophraste, m. Theophrast, m.
Théorbe, f. Baſſlaute, f.
Théorème, m. Lehrſatz, m. Theo- rem, n.
Théoricien, m. Theoretiker, m.
Théorie, f. Theorie, f.
Théorique, a. -ment, adv. un- terſuchend, theoretifch.
Théramènes, m. Theramenes, m.
Thérapeutique, a. therapeutiſch; vie -, beſchauliches Leben, n.; -, f. Seelkunde, f.
Thérèse, f. Thereſe, f.
Thériaque, f. Theriak, m.
Thermal, -e, a. eaux -es, pl. warme mineraliſche Waſer, n. pl.
Thermes, m. pl. Thermen, f. pl.; warme Bäder, n. pl.
Thermidor, m. Wärmemonat (19. Juli - 17. Auguſt), m.
Thermolampe, f. Thermolampe, f.
Thermomètre, m. Thermometer, n. [f. pl.
Thermopyles, f. pl. Thermopylen, Thermoscope, m. Wärmezeiger, m.
Thésaurisation, f. Anſammeln von Schätzen, n.
Thésauriser, vn. Schätze ſammeln.
Thésauriseur, m. -se, f. Schätze- ſammler, m.; in, f.
Thèse, f. Caſ; Streitſatz, m.; Streitſchrift, f.; soutenir - pour qu., einen vertheidigen.

Thésée, m. Theſeus, m.
Thesmothète, m. (ant.) Geſetz- beraher, m.
la Thessalie, Theſſalien, n.
Thessalien, -ne, a. et s. theſſa- liſch; Theſſalien, m.; in, f.
Thessalonien, m. -ne, f. Theſſa- lonier, m.; in, f.
Thessalonique, Theſſalonich.
Thétis (-tie), f. (myth.) Thetis, f.
Théurgie, f. Weiſterſeheret, Theur- gie, f. [runge...
Théurgique, a. theurgiſch, Weiſchö- ße.
Thibaud (t), m. Theobald, m.
Thibaudes, f. Kuhhaargebeße, n.
Thierry (s), m. Dietrich, m.
Thionville, Diebſhofen (Stadt).
Thlaspi, m. Täfelkraut, n.
Thon, m. Thunfiſch, m.
Thonaire, m. Thunfiſchgarn, n.
Thonine, f. eingefalzener Thunfiſch, m. [rig; Bruh...
Thorax (h)ique, a. zur Bruſt gebö- det.
Thorax, m. (an.) Bruſt, f.
la Thrace, f. Thracien, n.
Thrace, a. et s. thraciſch; Thracier, m.; in, f.
Thrasymbule, m. Thraſybul, m.
Thrénodie, f. Trauergeſang, m.
Thucyde, m. Thucydides, m.
la Thurgovie, Thurgau, n. [m.
Thuriféraire, m. Rauchſaſträger, m.
la Thuringe, Thüringen, n.
Thuringien, -ne, a. et s. thürin- giſch; Thüringer, m. -in, f.
Thyeste, m. Thyestes, m.
Thym, m. Thymian, m.
Thyrse, m. Bacchusſtab, m.
Thyrifère, a. ſtraußtragend.
Thyrsiflore, Thyrsoides, a. ſtrauß- artig.
Tiare, f. Tiare; Biſchofsmütze, f.
Tibère, m. Tiberius, m.
Tibériade, f. lac de -, See Ge- nezareth, m.
Tibia, m. Schienbein, n.
Tibial, -e, a. zum Schienbeine ge- hörig.
Tibrè, m. Tiber, f.
Tibulle, m. Tibullus, m.
Tiburce, m. Tiburtius, m.
Tic, m. (méd.) Juden; Kripen- legen, n.; Laune, Sucht, f. Schiner, Tic-tac, m. Tic-tac, n. [m.
Tiede, a. -ment, adv. lauwarm, laulich; fig. faltſinnig.
Tiedeur, f. Laulichkeit; fig. Lauig- keit, f. Kaltſinn, m. [laſſen.
Tiédir, vn. laulich werden; nach-
Tien, -ne, pron. (der, die, das) deilige, deine; les -s, deine Ange- hörigen.
Tierce, f. Terte, Terz, f.
Tiercelet, m. Männchen (mancher Raubvögel), n.
Tiercement, m. Uebergebor um ein Drittel, n.; Erhöhung der Preiſe (im Theater), f.
Tiercer, vn. ein Drittel mehr bie- ten; (th.) den Preis um ein Drittel erhöhen; -, va. zum dritten Male vürigen.
Tierceur, m. der ein Drittel mehr bietet. [n.
Tierçon, m. Drittel eines Maßes,

Tiers, tierce, a. (der, die, das) dritte; fièvre tierce, Tertianfieber, n.; tiers-état, Bürgerſtand, m.; parler en tierce personne, in der dritten Perſon reden; -, m. Dritter; dritter Theil, m. Drittel, n.; dritter Mann, m.
Tige, f. Stamm, Stiel; Schaft, m. Welle, f.; Rohr, n. Höhre (eines Schiffs), f.; Kiel (einer Feder), m.
Tignasse, f. Grundhaube; Ägel; pop. ſchlechte Perrücke, f.
Tignolle, f. Zickernacken, m.
Tignon, m. pop. Kapdenhaar, n.
Tignonner, va. pop. das Sinter- haar zurückſchlagen; se -, v. pr. ſich rauhen.
Tigrane, m. Tigranes, m.
Tigre, m. Tigris, m.
Tigre, m. Tiger, m.; -, a. cheval -, getigertes Pferd.
Tigré, -e, a. getigert.
Tigresse, f. Tigerin, f.
Tibury, m. leichtes Cabriolet, n.
Tillac, m. oberſtes Verdeck, n.
Tillais, f. Lindenpflanzung, f.
Tillau, m. Steinlinde, f.
Tille, f. Einbebaſt; Beſthammer, m.; Pflicht (Cajüte auf Flußſchiffen), f. [den; Einbebaſtelle machen.
Tiller, va. (Hand) mit der Hand bre- ten.
Tilleul, m. Linde, f.; infusion de fleurs de -, Lindenblüthenſtee, m.
Tilleur, m. -se, f. Handſchere, m.; -in, f. [Weber), m.
Timbale, f. Pauſe, f.; Zummel- trommel, m. Pauſenſchläger, m.
Timbre, m. Glocke (ohne Klöppel), f. Glöckchen, n.; Schall, Ton; Stemp- fel, m.; Stempelgeld, n.; (bl.) Helm, m.; Zimmer (vierzig Stück), n.; Wehtränke, f.; il a le - félé, et hat einen Sperrn zu viel.
Timbré, -e, p. et a. (v. Timbrer); mit dem Poſtſtempel verſehen; fig. nicht recht richtig im Kopfe; (bl.) ge- helmt; papier -, Stempelpapier, n.
Timbre-poste, m. Brief-, Fran- ſirmark, f.
Timbrer, va. ſtampeln; das Poſtzei- chen aufrücken; die Acten zeichnen.
Timbreur, m. Stempeler, m.
Timide, a. -ment, adv. furcht- ſam, verzagt, ſchüchtern.
Timidité, f. Furchtſamkeit, Schüch- ternheit, f. [auch fig.).
Timon, m. Dieſel, f. Steuerruder
Timonier, m. Dieſelſteuerer, n.; Bootsmann am Steuerruder, m.
Timoré, -e, a. gottesfürchtig; ängſt- lich.
Timothée, m. Timotheus, m.
Tinctorial, -e, a. zum Färben die- nend.
Tine, f. Zuber, m. [vend.
Tinet, m. (beh.) Weßbaum, m.
Tinette, f. kleiner Zuber, m. Gelle, f. Eänder, m.; Butte, f.; - à beurre, Butterfaß, n. [n.
Tintamarre, m. Getöse, Gepolter, Tintamarre, vn. lärmten, poltern.
Tintement, m. Raſchlingen (einer Glocke), n.; - d'oreille, Ohren- ſtingen, n.
Tinter, va. die Glocke anſchlagen; - la messe, zur Meſſe läuten; -,

vn. anschlagen; Poreille me -e, ich habe Ohrenklingen; faire - un verre, ein Glas klingen lassen.
Tintin, m. Geklingel, n.
Tintouin, **Tintouin**, m. Ohrenbrausen, n.; fig. Unruhe, f.
Tintouiner, vn. in den Ohren klingen.
Tioul, m. (fond.) Schaumlöffel, m.
Tipule, f. Schwabe, f.
Tique, f. Setze, f. Holzbock, m.
Tiquer, vn. in die Rippe beißen.
Tiqueté, -e, a. gespreizt.
Tiqueur, m. Krippenheber, m.
Tir, m. Schußlinie, f. Schuß; Schießplatz, m.
Tirade, f. Tirade, f. Wortschwall m.; tout d'une -, in einem Athem.
Tirage, m. Ziehen; (imp.) Abziehen, n.; Ziehung, f.; - au sort, Loosen, n.; Druckerlohn; Leinwand, m.; - des métaux, Drahtziehen, n.
Tiraillement, m. Zeren, Reizen; Zwickeln, Grimmen, n.; fig. peinliche Ursache, Pein, f.; -s, pl. Wirren, f. pl.
Tirailleur, va. zeren, zupfen; fig. viel bitten, nöthigen; -, vn. viel Pulver verplagen; plänkeln.
Tirailleurie, f. zweckloses Quallen; Gepöhl, n.
Tirailleur, m. Scharfschütze, Bländler; Jäger; fam. Wechselreiter, m.
Tirance, f. (mar.) Nollspähle, m. pl.
Tirant, m. Schnur, Zugschnur; Strippe; Kasse; Spannschnur; Sehne (im Fische), f.; fam. Haarwachs, n.; Wundebalgen, m.; (mar.) Wasserfiese, f.
Tirasse, f. Streichnetz, garn, n.
Tirasser, va. et n. streichen; - aux alouettes, Kerchen streichen.
Tire, f. tout d'une -, in einem Zuge; à - d'aile, flugs.
Tire, -e, p. et a. (v. Tirer) visage -, eingefaltene Gesicht, n.; -, m. Jagd mit der Finte, f.
Tire-aux-dents, m. Haarwachs, n.
Tire-balle, m. Kugelzange, f.; zieher, m.
Tire-botte, m. Stiefelstricke, f.; Stiefelhasen, Stiefelneht, m.
Tire-bouchon, m. Korkzieher, m.
Tire-bourre, m. Hintenträger, m.; Ausladzeug, n.
Tire-bouton, m. Knopfhaken, m.
Tire-braise, m. Ofenröhre, f.
Tire-clou, m. (couvr.) Nagelzieher, m.
Tire-d'aile, m. Flügelschlag, m.
Tire-dent, m. Zahnzange, f.
Tire-fiente, m. Mistgabel, f.
Tire-filet, m. Filetzieher, m.
Tire-fond, m. (tonn.) Zargenzieher, m. [bleb, m.]
Tire-laine, m. nächstlicher Straßen-Tire-larigot, adv. pop. boire à -, wie ein Loch laufen.
Tire-ligne, m. Reißfeder, f.; Nienzieher, m.
Tirelinin, m. Klingling, n.
Tire-lire, f. Sparbüchse, f.; -, m. Erbsen (der Kerche), n.
Tirelire, vn. wie eine Kerche fliegen.

Tire-moëlle, m. (cuis.) Marfauschier (Instrument), m. [Löffel, m.]
Tire-pièce, m. (sucr.) Schaum-Tire-pied, m. Anriemen, m.
Tire-plomb, m. Bleiug, m.
Tirer, va. et n. ziehen, zupfen, ab-, heraus-, zu-, aufziehen, strecken; ab-ziehen, jagen, melken; abdrücken; (eser.) ausstoßen; losdrücken, schießen (mit, de); malen, zeichnen; - qu. à part, einen bei Seite nehmen; - au sort, loosen, verlosen; - les vers du nez de qu., einem ein Geheimniß ablocken; - vanité d'une chose, sich mit et. brüsten; - un feu d'artifice, ein Feuerwerk abbrennen; - des marchandises, Waaren be-ziehen; - sur qu., auf einen schießen; einen Wechsel auf einen ziehen; - son origine de ..., abstimmen von ...; - au large, das Weite suchen; - au long, sich in die Länge ziehen; - vengeance, sich rächen; - un plan, einen Plan zeichnen; - en cire, in Wachs boffren; - en plâtre, in Gips abformen; - les cartes, die Karten legen (schlagen); - quelque grâce de qu., eine Gefälligkeit von einem erhalten; - à conséquence, von Bedeutung sein; - à (sur) sa fin, zu Ende geben; - à poudre, blind schießen; - à balle, scharf schießen; - sur le rouge, ins Nothe fallen; se -, v. pr. sich ziehen, sich herausziehen; s'en -, sich heraus-reißen; sich heraushehlen; se - de pair, sich über seines Gleichen erheben.
Tiret, m. Schnur zum Aetenheften, f.; Bindestrich, m. Theilungszeichen, n.
Tierre, m. Erdbau, f.
Tirette, f. Leistenheber, n.
Tireur, m. Schütze, Jäger; (com.) Trassent; Drahtzieher; - d'armes, Sechmeister; Taschenpfeiler, - dieb; - de cartes, Kartenschläger, m.; -se de cartes, Kartenschlägerin, f.
Tire-veille, m. Faltreep, n.
Tiroir, m. Schublade, f.; (fauc.) Federspiel, n.
Tironien, -ne, a. abfürzend; caractere -, Abfürzungszeichen, n.
Tirtoir, m. (tonn.) Reizwinge, f.
Tisage, m. (verr.) Schürren, n.
Tisane, f. Arzneitranke, Ihee, m.
Tisart, m. (verr.) Schürloch, n.
Tiser, vn. (verr.) schürren.
Tiseur, m. (verr.) Schürer, m.
Tison, m. Feuerbrand; - éteint, Löschbrand; fig. - de discorde, Zwietrachtstifter; - d'enfer, Höl-lenbrand, Inhold, m.
Tisonné, -e, a. brandstecig.
Tisonner, vn. das Feuer schürren.
Tisonneur, m. -se, f. Schürer, m.; -in, f.
Tisonnier, m. Schürhafen, m.
Tissage, m. Weben, n. [getteln.]
Tisser, va. weben, wirren; fig. au-tisserand, m. Weber, Leinweber; - en soie, Seidenwirker, m.
Tisseranderie, f. Weberet; Lein-weberkunst, f. Leinweberhandwerk, n.
Tisseur, m. -se, f. Tissier, m. -ère, f. Weber, m.; -in, f.

Tissu, m. Gewebe, n.; fig. Einrich-tung; Kette, Reihenfolge, Verfrüfung, f. [gepinnen.]
Tissu, -e, a. gewebt, gewirkt; fig. **Tissure**, f. Gewebe, n.; fig. An-ordnung, f. [wirfer, m.]
Tissutier, m. Kleinweber, Borten-Titane, m. Titan, m.
Titanique, a. titanisch.
Tite, m. Titus, m.
Tite-Live, m. Titus Livius, m.
Tithymale, m. (bot.) Wolfsmilch, f. le Titien, Tisian, m.
Titillation (-til-la-), f. (méd.) Prickeln, n.
Titiller (-til-lé), va. et n. figeln, prickeln, sprudeln (vom Weine).
Titre, m. Titel, m. Titelblatt, n. Ueberschrift; Urkunde, f.; Rechtsgrund, Anspruch; Fuß, Grad, Feingehalt (der Münzen); - de noblesse, Adelsbrief, m.; - de pauvre, Armenrecht, n.; à - de, in der Eigen-schaft; unter dem Vornamen; als; à - d'office, von Amtswegen; à - bon -, von Rechts wegen; à - universel, als Ueberserger; à - gratuit, unentgeltlich; à - onéreux, unter einer lästigen Bedingung; à - d'achat, vermöge des Ankaufrechtes; en -, mittlich, ausübend.
Titre-panche, m. Kupfertitel, m.
Titrer, va. betiteln (mit, de); hom-me -é, Standesperson, f.
Titrier, m. Urkundenfälscher, m.
Titubation, f. (astr.) Schwanken, n.
Titulaire, a. Titular...; conseiller -, Titularath, m.; -, m. Inhaber, Amtsbesitzer, m.
Tmèse, f. Tmesis, f.
Tobie, m. Tobias, m.
Toc, m. jeu de -, Toccategelspiel, n.
Tocan, m. Sälmling, m.
Tocane, f. (vign.) Vorlauf, m.
Tocsin, m. Sturmglode, f.; son-ner le -, Sturm läuten.
Toge, f. (ant.) Toga, f.
Toi, pron. du; dich, dir.
Toile, f. Leinwand, f. leinened Tuch, n.; (tht.) Vorhang, m.; Zelt; Spin-nengewebe; - de coton, Baumwoll-lenzeug; - à voile, Segeltuch; We-mäße, Bild, n.
Toilé, m. Spigenzund, m.
Toilerie, f. Zeugwaare, f.; Lein-wandhandel, m.
Toilette, f. Pugetstüch, n.; Puget-stück; Ueberzug; Putz, Anzug, m.; faire sa -, die Toilette machen, sich ankleiden.
Toilier, m. -ère, f. Leinwandhän-dler, m.; -in, f.
Toinette, f. Tonchen, n. Antonie, f.
Toinon, f. Tonchen, n.
Toise, f. Klafter (6 Fuß), f. Klafter-maß, n.; fig. Maßstab, m.
Toisé, m. Ausmessung; Meßkunst, f.
Toiser, va. ausklaffern, ausmessen; c'est une affaire -ée, das ist eine ausgemachte Sache; - qu., einen ins Auge fassen.
Toiseur, m. Meßer, Ausmeßer, m.
Toison, f. Scherwolle, f.; Woll, n.
Toit, m. Dach; fig. Haus, n.; - à cochons, Schweinflaß, m.

Toiture, f. Bedachung, f.; Dachweil, n.
 Tokai, m. Tokajer Wein, m.
 Tolbiac, f. Jülich.
 Tôle, f. Eisen, Warmblech, n.
 Tolède, Toledo.
 Tolerable, a. -ment, adv. erträglich; fig. mittelmäßig.
 Tolérance, f. Duldung, Toleranz, f.
 Tolerant, -e, a. duldbarm, tolerant.
 Tolerantisme, m. Religionsduldung, f.
 Tolerer, va. dulden, leiden, gestatten.
 Tolerie, f. Eisenblechfabrikation; fabriek, f.
 Tolet, m. Rudernagel, m.
 Tollier, m. Arbeiter in Eisenblech, m.
 Tollière, f. Noeflampe, f.
 Tollé, m. Zeter; erier - sur qn., Zeter über einen schreiben.
 Tollenon, m. (hydr.) Querslange, f.
 Tomate, f. Gelpapfel, m.
 Tombac, m. Tombak, m.
 Tombac, -e, p. et a. fallend; étoile -, Sternschnuppe, f.; à la nuit -, bei einbrechender Nacht.
 Tombe, f. Leichenstein, m. Grab; Winterbeet, n.
 Tombeau, m. Grabmal; Grab, n.; Grabstein, m.; fig. Untergang, m.
 Tombée, f. à la - de la nuit, mit Einbruch der Nacht.
 Tombelier, m. Kärrer, m.
 Tomber, vn. fallen, umfallen, einstürzen; verfallen, gerathen; le jour -, der Tag neigt sich; cela -e sous les sens, das fällt in die Sinne; le vent est -, der Wind hat nachgelassen; - malade, krank werden; faire - la conversation sur qc., das Gespräch auf etw. lenken; le tonnerre est -é sur un arbre, der Blitz hat in einen Baum eingeschlagen; la conversation -, die Unterhaltung wird schläfrig; - d'accord, jubejen; - d'accord avec qn., mit einem überein kommen.
 Tombereau, m. Karren, m.; ein Karren voll.
 Tombola, f. Gesellschafts-Lotterie, f.
 Tome, m. Band, Theil, m.
 Tomenteux, -se, a. flüchtig, wollig.
 Tomique, m. Vorkensäfer, m.
 Tomme, m. Quarf, m.
 Ton, ta, pron. dein, deine.
 Ton, m. Ton, Klang, m.; Tonart; Betonung; fig. Redeweise, f.; Stil, m.; Benehmen, n. Haltung, f.; bon -, feiner Ton, m. Weltfite, f.; guter Geschmack, m.; changer de -, aus einem andern Tone sprechen; donner le -, den Ton angeben; Farbenton, m.
 Tonalité, f. Tonbeschaffenheit, Tonart, f.
 Tondage, m. Scheren, n. [schür, f.
 Tondaille, Tondaison, f. Schaf-Tondeur, m. -se, f. Schafscherer, m.; -in, f.; - de draps, Tuchscherer, m. [ten, m.
 Tondin, m. Mundstab (an Ein-Tondre, va. scheren, abscheren; den Bart scheren; beschneiden; il est tondu, er ist zu Grunde gerichtet.
 Tonique, a. (médec.) spannend; to-

nisch; spasme -, Starrkrampf, m.; note -, Grundton, m.
 Tonnage, m. Tonnengehalt (eines Schiffes); Wasserzoll, m.
 Tonnant, -e, p. et a. donnernd; Jupiter - Donnergott, m.
 Tonne, f. Tonne, f.
 Tonneau, m. Faß, n.; Schiffslast (20 Centner), f.
 Tonnelade, f. (grr.) Brustwehr von Erptonnen, f.
 Tonnelage, m. Faßbindersohn, m.; des marchandises de -, Faßmaareu, f. pl.
 Tonneler, va. mit dem Garne fangen; fig. in die Falle locken.
 Tonneler, m. Fäshen, n.
 Tonneleur, m. Fühnerfänger, m.
 Tonnelier, m. Böttcher, Küfer, m.
 Tonnelière, f. Faßbindersfrau, f.
 Tonnelière, f. Gartenlaube, f.; Rebhühnerart, n.; Fischzium, m.
 Tonnellerie, f. Böttcherhandwerk, n.; Böttcherwerkstatt, f.
 Tonner, vn. et imp. donnern.
 Tonnerre, m. Donner; Donner-schlag, Blitz; poét. Donnerkeil, m.
 Tonomètre, m. Tonmesser, m.
 Tonsilles (-siles), f. pl. Mandeln (am Hals), f. pl.
 Tonsure, f. Platte, Tonsur, Kopfschür, f.
 Tonsurer, va. die Tonsur geben.
 Tonte, f. Schafschür, Wollschür, Schurwolle, f.
 Tondine, f. wachsende Leibreute, f.
 Tontinier, m. Theilhaber an einer Tontine, m. [Schurwolle, f. pl.
 Tontisse, a. et f. Tapeten von Tonture, f. Scherhaare, n. pl.; Abschnittlinge von einer Fede ic., m. pl. (mar.) äußerster Bord, m.
 Topaze, f. Topas, m.; - en fumée, Rauchtopyas, m.
 Toper int. top! wohlan!
 Toper, vn. (jeu) den Satz halten; fig. einwilligen. [Erdbirne, f.
 Topinambour, m. Erbsapfel, m.
 Topique, a. (médec.) örtlich, topisch; -, m. örtliches Mittel, n.; -s, pl. Beweisqueellen, f. pl.
 Topographie, m. Ortsbeschreiber, m.
 Topographie, f. Ortsbeschreibung.
 Topographique, a. topographisch.
 Toque, f. Advocaten-, Pfarrermütze, f.
 Toquet, m. Kinderhaube; Weiberhaube, f. [f.
 Toqueux, m. (suer.) Schürgefäß, Toraille, f. rohe Korallen, f. pl.
 Torche, f. Fackel, f.; Strohwisch, m.; (tonn.) Band, n.; - d'oignons, Stab Zwiebeln, m.
 Torche-fer, m. Wischer, m.
 Torche-nez, m. (man.) Bremse, f.
 Torche-pot, m. Graupocht, m.
 Torcher, va. wischen abwischen; abputzen, scheuern; verreiben; fig. hinpusthen; fam. - qn., einen ausprügeln.
 Torchère, f. Leuchterfuß, m.
 Torchis, m. Fleischerhalm, m.
 Torchon, m. Wischlappen, Haber; Scheuerwisch; Schmutznidel, m.
 Torcol, Torcou, m. Wendehals, m.

Tordage, m. Zwirnen der Seide, n.
 Tordeur, m. -se, f. Wollbreher, Seidenzwirner, m.; -in, f.
 Tordille, m. Drehstuhl, n.
 Tordre, va. drehen, zusammen-drehen, verdrehen, winden, zwirnen; - qn., in einen dringen; - du linge, Wäsche ringen; - le cou, den Hals umdrehen.
 Tore, m. (arch.) Fuß, m.
 Toredor, m. Bierfächter, m.
 Torne, a. schief, schräg. [Ducht, f.
 Toron, m. (cord.) Lige; (mar.) Torpeur, f. Erstarrung, Betäubung, f.; fig. Schlafsucht; Lähmung des Geistes, f. [Narung ...
 Torpide, a. erstarrt, betäubt; Er-Torpille, f. Krampffisch, m.
 Torquer, va. (Tabak) drehen und spinnen.
 Torquette, f. - de tabac, gesponnene Tabakblätter, n. pl. - de poisson, Gebund frischer Seefische, n.
 Torqueur, m. Tabakspinner, m.
 Torréfaction, f. Rösten, Brennen (des Kaffees), n.
 Torréfier, va. rösten, bröten; brennen (Kaffee).
 Torrent, m. Gleißbach, Bergstrom, Sturzbad, Strom, m. Fluth, f.
 Torrentiel (-ci-), -le, a. Strom-artig.
 Torrentin, -e, a. Regenstrom ... se Torrentiser, v. pr. sich in einen Wildbach verwandeln. [mend.
 Torrentueux, -se, a. wildströmend.
 Torride, a. heiß.
 Torridien, -ne, a. der heißen Zone; brennend.
 Tors, -e, a. gedreht, gewirnt; verdreht; fig. cou -, Kopfhänger, m.
 Torsade, f. gewundene Stränge, f.
 Torse, m. Torso, Kumpf einer vornehmsten Bildsäule; Leib des menschlichen Körpers, m.; (peint.) lebendes Modell, n.
 Torsion, f. Windung, f.
 Torsoir, m. (még.) Windstock, m.
 Tort, m. Unrecht, n.; Nachtteil, m.; à -, mit Unrecht; à - et à travers, in den Tag hinein; mettre le - sur qn., die Schuld auf einen schieben; mettre qn. dans son -, einem beweisen daß er Unrecht hat.
 Tortelle, f. Federich, m.
 Torticolis, m. steifer Hals; fig. Kopfhänger, m.; -, a. krümmelhaftig.
 Tortile, a. (bot.) gedreht, gemunden. [n.
 Tortillage, m. verwirrtes Gerede.
 Tortillement, m. Zusammen-drehen, Winden, n.; -s, pl. Winkelzüge, m. pl.
 Tortiller, va. zusammen-drehen, winden, stecken; (charp.) bohren; -, vn. fig. sich drehen und wenden, Auskünfte machen.
 Tortillière, f. Schlangengeweg, m.
 Tortillis, m. gemundener Zierath, m.
 Tortillon, m. zusammen-gewundenen Tuch, n; Fraqwulst, f.; Dienstmädchen vom Dorfe, n. [tig.
 Tortionnaire, a. (dr.) gewaltthätig.
 Tortionner, va. mißhandeln.

Tortis, m. Gebund, n. Strähne, f.
 Tortoir, m. Reittel, m.
 Tortu, -e, a. trumm, schief; fig. verkehrt; chemin -, gerundener Weg, m.
 Tortue, f. Schildkröte, f.
 Tortuer, va. krümmen, verbiegen.
 Tortueux, -se, a. -sament, adv. trumm, gekrümmt; fig. schleichen, räufelhaft.
 Torture, f. Marter, Tortur; Folter; fig. Pein, f.
 Torturer, va. martern, foltern; fig. verdrehen, entstellen (den Sinn).
 Toruleux, -se, a. (bot.) höckerig, angehöcker.
 Torvitiser, vn. die Augen verdrehen; einen drohenden Blick werfen.
 Toscan, -e, a. toscanisch.
 la Toscane, Toscana, n.
 Toste, f. Nuderkant, f.
 Tôt, adv. bald, bei Zeiten; frühe; plus -, eher, früher; - ou tard, früher oder später.
 Total, -e, a. -ement, adv. ganz, gänzlich, völlig; somme -e, Totalsumme, f.; -, m. Ganzes, n. Totalsumme, f.
 Totalité, f. Gesamtheit, f.
 Toton, m. Drehwürfel, m.
 Touage, m. (mar.) Verholen, n.
 Touaille, f. Rottquehle, f.
 Touchant, -e, a. rührend, beweglich; point -, Berührungspunkt, m.; -, prp. betreffend, anlangend.
 Touchau, m. (orf.) Streichnadel, f.
 Touche, f. Griffstiel, m.; Taste, f.; Griffel, m.; Schmitze, f.; fig. Streich, Spiel, m.; Spötterei; Manier, Schreibrat, Befandlungsart, Darstellungsweise, f.; Farbensaue, trag; Fingelstich; pierre de -, Probierstein; - d'arbre, Baumschlag, m.
 Toucher, va. et n. berühren, angreifen; vor sich her treiben; streichen; bestreichen (mit dem Magnete), anstoßen, sich berühren; fig. rühren, bewegen; betreffen; abändern; (imp.) auftragen; anlauden; -e, cocher I fahre zu, Kutscher I il me -e de près, er ist mit mir nahe verwandt; cela vous -e, das geht Sie an; il y a -é, er hat mit daran gearbeitet; - de la main, mit der Hand berühren; - dans la main, die Hand darauf geben; -ez là! schlagen Sie ein! - le fond, auf den Grund stoßen; - une île, auf einer Insel landen, an eine Insel anfabren; - qu., einen beleibigen; - à qc., etw. anrühren; fig. sich an etw. vergreifen; n'y -ez pas I rührt es nicht an! il -e à sa fin, er ist seinem Ende nahe; vous y avez -é de près, Sie haben es beinahe getroffen; - de l'argent, Geld entnehmen; - le piano, Clavier spielen; se -, v. pr. sich berühren, an einander stoßen; se - dans la main, einander die Hand geben; -, m. Gefühl, n. Sinn des Gefühls, m.; (mus.) Spiel, n.
 Toue, f. Fährboot; Verholen, n.
 Touée, f. Fährboote (120 Faden), f.

Touer, va. (mar.) verholen; bug-fren.
 Toueur, m. Bugfrier, m.
 Toueux, m. Bugfranfer, m.
 Touffe, f. Büschel, Busch, m.; - d'arbres, Baumgruppe, f. Gebölz, n.; par -s, büschelweise.
 Touffer, vn. sich bestöden.
 Touffeur, f. warmer Dunst, m.
 Touffu, -e, a. buschig, dicht belaubt; dicht. [ten, n.]
 Touillage, m. Reinigungsvorfaß.
 Toujours, adv. immer, stets, beständig; indessen, dennoch; wenigstens, nichts desto weniger.
 Toulet, m. Nudernagel, m.
 Toupet, m. Haarbüschel, Schoß, m.; - de bois, kleines Gebüsch; Stirnhaar, n.; fig. quand son - lui prend, wenn ihn die Partzeit ankommt, wenn er zornig od. ungeduldig wird; avoir du -, pop. Paare auf den Zähnen haben; frech, trotzig auftreten; quel -! weiche Dreifigkeit!
 Toupie, f. Spitzkreisel, m.
 Toupiller, vn. freiseln.
 Toupillon, m. Büschelchen, n.
 Toupin, m. (cord.) Wehre, f.
 Tour, f. Thurm, m.; (éch.) Kocke, m.
 Tour, m. Kreislauf, Umlauf; Spaziergang, m. kleine Heise; Wendung, f.; Umfang; Raub; fig. Streich, m. Kunststückchen, n.; Heise; Holle, Welle; Drehselbst; Drehscheibe, f.; Drehstuhl; Wirklich, m.; - de lit, Bettumhang, m.; - du visage, Umriß des Gesichts, m.; - de cheveux, falsche Haarart, f.; - d'ami, Freundschaftsstückchen, n.; - à -, nach der Heise; en un - de main, im Handumdrehen; -s de main, Kunststücke, n. pl.; fermer à double -, zweimal herum-schießen; à mon -, wenn die Heise an mich kommt, meinerseits; jetzt ist die Heise an mir; ce n'est pas mon -, die Heise ist nicht an mir; l'affaire prend un bon -, die Sache nimmt eine gute Wendung; aller à - de roue, langsam fahren; faire un -, einen Gang machen; faire un - de jardin, im Garten herumgehen; faire un - dans le jardin, einmal in den Garten gehen; faire le - de la ville, um die Stadt herumgehen oder fahren; le - du monde, die Heise um die Welt; le - de France, die Wanderung durch Frankreich; le - de promenade, der Spaziergang; jouer un -, einmal herum spielen; jouer un - à qu., einem einen Streich spielen; - de force, Kraftstück; - de passe-passe, Taschenspielerkunststück, n.; cela est fait au -, das ist wie gedreht; se donner un - de reins, sich Schaden thun.
 Touraille, f. Waldbarre, f.
 Touraillon, m. Raststrecke, n.
 Tourbe, f. Schwamm, Saufe; Torf, m.
 Tourbeux, -se, a. torfhalbig.
 Tourbier, m. Torfsteher, m.; marais -, Torfmoor, m.

Tourbière, f. Torfgrube, f.
 Tourbillon, m. Wirbelwind; Wirbel (auch fig.); Strudel, Tummel, m.
 Tourbillonnaire, a. wirbelnd; strudelnd, Wirbel ... [Strudeln, n.]
 Tourbillonner, m. Wirbeln, Tourbillonner, vn. wirbeln.
 Tourd, m. Drosselkippisch, m.
 Tourde, f. Drossel, f.
 Tourdelle, f. Singdrossel, f.
 Tourdille, a. cheval gris -, Schwarzschimmet, m.
 Tourelle, f. Thürmchen, n. [rosen].
 Tourer, va. - la pâte, den Teig
 Touret, m. Rädchen, n.; Huberpfad, m.; Spinnrad, n.
 Tourière, f. Drehlabendnerin, f.
 Tourillon, m. Zapfen; Schützappfen, m. [scher] Funterich, m.
 Tourlourou, m. Junger französischer
 Tourmaline, f. Turmalin, m.
 Tourment, m. Qual, Pein; fig. Sorge, f. Kummer, m.
 Tourmente, f. Ceesturm; fig. Revolutionssturm, m.
 Tourmenter, va. quälen, peinigen; ängstigen; belästigen; erschüttern; umherwerfen; - sa vie, sich das Leben sauer machen; - son style, seine Schreibrat verfinsteln; - la langue, der Sprache Gewalt anthun; - un ouvrage, (point.) ein Werk mühsam bearbeiten; se -, v. pr. sich herumwerfen; fig. sich ängstigen; sich werfen (vom Holze).
 Tourmenteux, -se, a. (mar.) stürmisch. [Sturmnde, f.]
 Tourmentin, m. Bugsprietstange;
 Tournailier, vn. herumtreiben; fig. herumtreiben.
 Tournant, m. Wendung; Krümmung (eines Flusses ic.), f.; Strudel, Wirbel; (meun.) Gang, m.; - de la rue, Ecke der Straße, f.
 Tournant, -e, a. sich herumdrehend; chaise -e, Drehstuhl, m.; escalier -, Weideltreppe, f.
 Tourne-à-gauche, m. (serr.) Schraubenschlüssel, m.
 Tournebout, m. Krummhorn, n.
 Tournebride, m. Schichtenherberge, f. [ber, m.]
 Tournebroche, m. Bratenvent
 Tournée, f. Rundreise, f.; Spaziergang, m.; Doppelhade, f.; Schlag-netz, n. [wendet, m.]
 Tournefeuille, m. (rel.) Blatt
 Tourne-main, m. en un -, wie man eine Hand umwendet, in einem Nu.
 Tourner, va. drehen, wenden, richten; umdrehen; drehfeln; fig. eine Wendung geben; homme bien -é, wohlgenachener Mensch, m.; compliment bien -é, zerliches Compliment, n.; période bien -ée, gut gerundete Periode, f.; mal -é, links, verkehrt; schlecht gelegen oder eingerichtet (Haus, Zimmer ic.); - le chariot, den Wagen umlenken; - tout en bien, Alles zum Besten fchren; - qc. en rallerie, einen Scherz aus etw. machen; - qu. en ridicule, einen lächerlich machen; - le pain, das Brod formen; (jeu) -

une carte, Trumpp auflegen; — des souliers, Schuhe schief treten; — qn., einen umstricken, einen auspöhlen; —, vn. et se —, v. pr. sich drehen, sich wenden; sich verwandeln; le vent a —é, der Wind hat sich gedreht; la terre —e autour du soleil, die Erde dreht sich um die Sonne; sich richten; fauer werden, absteigen; gewinnen; sich färben (von Früchten); fig. eine Wendung nehmen; gereichen (zu ... , à ...); le lait a —é, die Milch ist zusammengelautet; la tête me —e, es wird mir schwinbelig; fig. kurz abbrechen (in der Rede); — du côté de qn., sich auf jemandes Seite schlagen; ent enfanse —e au bien, dieses sind mir gut.

Tournesol, m. Sonnenblume, f.;

Ladmus, n.; blaue Stärke, f.

Tournette, f. Drillstäb, m.; Garn-

winde, f. [m.]

Tourneur, m. Drecksler, Dreher,

Tournevent, m. Rauchfangappe,

f. [zieher, m.]

Tournevis (-vice), m. Schraub-

Tourniquet, m. Drehtreuz, n.;

Wirbel (an Fenstern oder Thüren),

m.; Gewerrad, n.; Aderpresse; Dresch-

scheibe, f.

Tournis, m. Drehkrankheit, f.

Tournoi, m. Turnier, n.

Tournoiment, Tournoiment, m.

Wirbeln, Drehen, n.; — de tête,

Schwindel, m.

Tournoir, m. (pot.) Drehstod, m.

Tournois, a. zu Tours geprägt.

Tournoyer, vn. sich herumdrehen,

wirbeln; fig. Umstöße machen.

Tourneur, f. Wendung, f.; Wuche,

m.; fig. Haltung, Gewandtheit, f.

Tourte, f. Torte, f.; Zwirnsnäpel,

m.; (verr.) Herd, m.

Tourteau, m. Defschon, m.

Tourtereau, m. Turletäubchen, n.

Tourterelle, f. Turletäubche, f.

Tour-terrière, f. Walze, f.

Tourtère, f. Tortenpflanze, f.

Touselle, f. glatter Weizen, m.

Toussaint, f. Fest Allerheiligen, n.

Tousser, vn. husten.

Tousserie, f. Gehrste, n. [—in, f.]

Tousser, m. —se, f. Hüster, m.;

Tout, —e, a. ganz; aller, alle, alles;

jeder, jede, jedes; — la journée, den

ganzen Tag über; tous les hommes,

alle Menschen, m. pl.; — le monde,

jedermann; tous (touce), Alle; —,

adv. ganz, gänzlich; völlig; — au

plus, höchstens; — au moins, wenig-

stens; — auprès, dicht daneben;

— de bon, im Ernste; — beau!

nur gemacht! — en riant, gleich

lachend; — autant, gerade ebenso-

viel; — à point, — à propos, ge-

rade recht; — de même, eben so;

— ensemble, zugleich; c'est — un,

das ist einerlei; — sage qu'il est,

so flug er ist; —, m. Ganzes, n.

Alles; on se fait à —, man gewöhnt

sich an Alles; ce n'est pas — de...

es ist nicht genug zu ...; en — et par-

tout, in allen Fällen; point du —,

da —, durchaus nicht; rien du —,

gar nichts; mettre le — pour le —,

Alles daran setzen; à — prendre,

Alles wohl erwogen; à — Ganges

genommen; après —, im Grunde

doch, inessen.

Tout-à-coup, adv. plötzlich.

Tout-à-fait, adv. ganz und gar,

völlig.

Tout-de-suite, adv. auf der Stelle.

Tout-d'un-coup, adv. auf einmal.

Toutefois, adv. dennoch, gleich-

wohl, unterdessen. [wart, f.]

Toute-présence, f. Allgegen-

woh, unterdessen. [wart, f.]

Toute-puissance, f. Allmacht, f.

Toute-science, f. Allwissenheit, f.

Tou-tou, m. Baumau, Hund (in

der Kindersprache), m.

Tout-ou-rien, m. Nevetzfeder, f.

Tout-puissant, toute-puis-

sante, a. allmächtig.

Toux, f. Hüsten, m.

Toxicodendron, m. Giftbaum, m.

Toxicologie, f. Giftlehre, f.

Toxique, m. (méd.) Gift, n.; —,

a. giftig.

Traban, m. Trabant, m.

Tracanor, va. (tir.) abhaspeln.

Tracanoir, m. Haspel, f.

Tracant, —e, a. wurzelnd.

Tracas, m. Wirrwarr, m. Unord-

nung, f. Götze, n.; fig. Unruhe,

Verdrüsslichkeit, Eckererei, f.

Tracasser, vn. hin und her laufen,

sich herumtreiben; Verwirrung stiften,

Händel stiften; —, va. beunruhigen,

scheren.

Tracasserie, f. Neckerei, Häfelei,

Schwierigkeit, f.; Zanf, bochhafter

Streich, m. Stänkeri, Stätscherei, f.

Tracassier, m. —ère, f. unruhiger

Kopf, Aufseher, m.; Aufseherin,

Klatscherin, f.; —, a. quälisch,

verloftungslüftig, lästig.

Trace, f. Spur, Fahrtr., f. Geleise;

Traspapier, m. Eindrud, m.; Nerk-

mal, n. Narbe, Furche, f.; suivre

les —s (marcher sur les —s) de qn.,

in jemandes Fußstapfen treten.

Tracé, m. (fort.) Abriß, m.; Vor-

zeichnung, f.

Tracelet, m. Vorreiber, m.

Tracement, m. Abzeichnen, Vor-

reiben, n.; Abriß, m.

Tracer, va. zeichnen, vorzeichnen,

vorreiben, absteigen; fig. schildern,

entwerfen; — à la main, mit der

Hand vorzeichnen; —, vn. über der

Erde hinwurzeln.

Tracéret, v. Tracelet.

Traceur, m. —se, f. Vorzeichner,

m.; —in, f.; Gartenzehner, m.

Trachéal, —e, a. Luftröhren ...

Trachée-artère, f. Luftröhre, f.

Trachéite, f. Luftröhrenentzün-

dung, f.

Trachélagre, f. Halsgicht, f.

Trachéotomie, f. Luftröhren-

schnitt, m.

Trachine, f. Seebrache, m.

Tracoir, m. Grabstichel; Knopf-

formreiber, m.

Tractabilité, f. Eigenschaft einer

leicht zu behandelnden Sache, f.

Tractif, —ve, a. (méc.) force —ve,

Ziehkraft, f. [m.]

Traction, f. (phys.) Ziehen, n. Zug,

Tractoire, Tractrice, f. (géom.)

Zuglinie, f.; machine —, Zug-

werkzeug, n.

Tradition, f. (dr.) Uebergabe,

Ueberlieferung; Sage, f.; — divine,

göttliche Ueberlieferung, f.

Traditionnel, —le, a. —lement,

adv. auf Ueberlieferung gegründet,

überliefert; durch Ueberlieferung.

Traducteur, m. Ueberseher, m.

Traduction, f. Uebersehung, f.

Traduire, va. irr. übersezen, über-

tragen; — en justice, gerichtlich

belangen.

Traduisible, a. überseubar.

Tráfico, m. Handel, m. Gewerbe, n.;

iron. Schacher, m.

Tráficoant, m. Handelsmann, m.

Tráficouer, vn. Handel treiben (en,

mit); fig. schwärzen (de, mit); —,

va. verhandeln.

Tragacathe, f. Traganth, m.

Tragédie, f. Trauerspiel, n.

Tragédien, m. —ne, f. Trauerspiel-

dichter; Tragödienpieler, m.; —in, f.

Tragi-comédie, f. Tragifomie, f.

Tragi-comique, a. tragifomisch.

Tragique, a. —ment, adv. tragisch;

traurig; —, m. tragische Schreibart,

f.; Trauerspieldichter, Tragiker, m.

Trahir, va. verrathen; fig. zuwider

handeln, schaden; mißbrauchen; —

une esperance, einer Hoffnung

nicht entsprechen; — sa foi, seinen

Eid brechen; — la vérité, von der

Wahrheit abmelden.

Trahison, f. Verrath, m.; haute

—, Hochverrath, m.

Traille, f. fliegende Fahre, fliegende

Brücke, f. Fahrseil, n. [zuden.]

Trailer, va. (péh.) an der Seite

Train, m. Gang, Schritt (von Pfer-

den); Bug, m.; Waggenfell; Ge-

folge, n. Zug; (chem.) Wagenzug,

m.; Fische, f.; — du monde, der Welt

Zug, m.; — de vie, Lebensweise,

f.; Saug und Braus, m.; — d'une

machine, Triebwerk einer Maschi-

ne, n.; tout d'un —, in einem Zug,

l'affaire est en bon —, die Sache

ist in gutem Gange; aller bon —,

einen guten Schritt gehen; gut fah-

ren; schnell reiten; aller son —,

seinen Gang fortgehen; être en —,

im Gange sein; in Begriff sein;

mettre en —, in Gang bringen;

fam. mener un grand —, einen

großen Aufwand machen; faire du —,

Wärm machen; (ch. d. f.) Eisen-

bahnzug; — d'estafette, Postzug;

— de plaisir, Extrazug; — de

grande vitesse, Schnellzug; —

express, Courierzug; — de voya-

geurs, Personenzug; — omnibus,

Zug mit Waggonen aller Klassen,

Trainage, m. Schlittenfahren, n.

Trainant, —e, a. schleppend; robe

—e, Schleppkleid, n.

Trainard, m. Nachzügler, saum-

seliger Mensch, m.

Trainasse, f. Streichholz, n.; Stan-

den der Erdbeeren, f. pl.

Traine, f. (cord.) Schlitten, m.;

Schleppseil, n. [se, f. Schleppnetz, n.]

Traineau, m. Schlitten, m. Schlei-

Traine-buisson, m. Winterlerche, f.
Trainée, f. Streifen, Strich, m.;
Epur, f.; Lauffeuer, n. [find, n.
Traine-malheur, m. Unglücks-
Trainement, m. Stücken, n.
Traine-potence, f. fig. Unglücks-
vogel, m.

Trainer, va. et n. ziehen, schleppen;
dehnen; mit sich führen; fig. nach sich ziehen; zurückbleiben, krän-
keln; herumliegen; l'affaire -e, die
Sache zieht sich in die Länge; - la
jambe, das Bein nachschleppen; -
ses paroles, seine Worte dehnen;
se -, v. pr. sich fortzuschleppen, kriech-
en, schleichen.
Traireur, m. Jäger mit dem
Streichgarn; Raubjäger; (chass.)
Schlepper, m.

Traire, va. irr. melken.
Trait, -e, p. et a. gemolten;
argent -, Silberdraht, m.

Trait, m. Pfeil, Bolzen, m. Ge-
schöß, n.; Zug (auch fig.); Geschütz-
zug; Zugriemen; Fieberzug; Schnitt
(mit der Säge); Ausschlag (beim
Wiegen), m.; fig. Beziehung, f.; -
pour -, Zug für Zug; tout d'un
-, in einem Zuge; - de pinceau,
Pinselfrich; - d'esprit, witziger
Einsfall, m. [big, nachgiebig.

Traitable, a. umgänglich; geschmei-
chelt.
Traitant, m. Steuerverpächter, m.

Trait d'union, m. Verbindungs-
strich, f. Strich, m. Strecke; (com.)
Ausfuhr, f. Ein- und Ausgangszoll;
Handel; Wechsel, m. Tratte, f.; -
des noirs, Negerhandel, m.
Traité, m. Abhandlung, f.; Ver-
trag, Tractat, m.

Traitement, m. Behandlung, Be-
wirthung; Besoldung, f.

Traiter, va. et n. behandeln, begegen-
en; abhandeln, bearbeiten; unter-
handeln; curiren; - de haut en bas,
verächtlich behandeln; - en ami,
als Freund behandeln; - de prince,
Prinz tituliren; -qn. de fou, einen
einen Narren heißen; bewirthen;
- à table d'hôte, eine Wirthstafel halten; -qn. d'une
fièvre, einen vom Fieber heilen; -
d'une terre, wegen eines Landguts
in Handel stehen; avoir -é de qc.,
wegen etw. Handels eins geworden
sein; il se -e bien, er führt einen
guten Tisch.

Traiteur, m. Speisewirth, m.
Traître, -sse, a. verrätherisch, treu-
los, falsch (von Thieren); -, m.
-sse, f. Verräther, m.; -in, f.;
en -, verrätherischer Weise.

Traitreusement, adv. verrätheri-
sch, hinterlistig. [f.

Trajectoire, f. (artil.) Flugbahn,
Trajet, m. Ueberfahrt; Reise, f.;
Lauf (einer Kugel), m.

Tramail, m. dreimäschiges Netz, n.
Trame, f. (tiss.) Einschlag, Faden
(auch fig.), m.; fig. Meuterel, f.
Complot, n. [sanzeiten.

Tramer, va. (tiss.) einschlagen; fig.
Tramontane, f. Nordwind; Norden;
Polarstern, m.; fig. sam. per-
dre la -, die Fassung verlieren.

Tranchant, -e, a. scharf, schneid-
end; fig. absprechend; unvorteilhaft;
- , m. Schneide, Schärfe, f.
Tranche, f. Schnittchen, n.; (rel.)
Schnitt, m.; doré sur -, mit Gold-
schnitt. [schneidehobel, m.
Tranche-couteau, m. (rel.) Be-
tranchée, f. Graben; Laufgraben,
m.; -s, f. pl. Reibschneiden, n. [n.
Tranche-file, f. (rel.) Capitälchen,
Trancheffiler, va. (rel.) das Capitel
besetzen. [spaten, m.
Tranche-gazon, m. (jard.) Rasen-
Tranche-lard, m. (epic.) Speckmesser, n.
Tranche-montagne, m. Groß-
prahler, m.

Trancher, va. schneiden, durch-
schneiden, durchhauen, abhauen; vor-
schneiden (Speisen); zertheilen; fig.
unterbrechen; - la difficulté, die
Schwierigkeit heben; - la question,
die Frage entscheiden; - le mot, eine
entscheidende Antwort geben; -
des chiffres, Zahlen (beim Rechnen)
durchstreichen; -, vn. schneiden,
scharf sein; fig. entscheiden
(über, sur), absprechen; stark ab-
stechen; - court, kurz abbrechen;
- net, klaren Wein einschenken;
- du grand seigneur, den großen
Herrn spielen. [schlag, m.
Tranchet, m. Aneif; (serr.) Durch-
Tranchoir, m. Hackebret, n. höl-
zerner Feller, m.

Tranquille (-ki-le), a. -ment,
adv. ruhig, still, gelassen.

Tranquilliser (-ki-li-), va. be-
ruhigen; se -, v. pr. sich beruhigen;
äusruhen. [Etüde, f.
Tranquillité (-ki-li-), f. Ruhe,
Transaction, f. Vergleich, Vertrag,
m. Ausgleichung, f.

Transalpin, -e, a. transalpinisch,
Transatlantique, a. transatlanti-
sch, überseeisch. [labung, f.
Transbordement, m. (mar.) Um-
Transborder, va. aus einem Schif-
fe in das andere laden.

Transcendance, f. Uebergewicht,
n. Ueberlegenheit, f.

Transcendant, -e, a. überlegen,
vorzüglich; überinnlich; géométrie
-e, höhere Geometrie, f.

Transcendental, -e, a. überinn-
lich, transcendental.

Transcription, f. Abschrift, f.;
(com.) Uebertrag, m.

Transcrire, va. irr. abschreiben;
(dr.) einschreiben; (com.) übertragen.
Transe, f. Angst, Bangigkeit, f.; -s
de la mort, Todesangst, f.

Transférément, m. Verlegung, f.
Transférer, va. verlegen, versetzen;
(dr.) übertragen. [te, m.

Transfert, m. Uebertrag einer Men-
Transfiguration, f. (th.) Verkün-
dung Christi, f.

Transfiguré, va. (th.) verklären.
Transfil, m. (pap.) Formdraht, m.

Transformation, f. Umbildung,
Umgestaltung, f.

Transformer, va. verwandeln, um-
formen, umgestalten; se -, v. pr.
sich verwandeln; fig. sich verstellen.

Transfuge, m. Ueberläufer, m.

Transfuser, va. (chim.) übergie-
ßen; (méd.) überleiten.

Transfusion, f. Uebergießen, n.

Transganguétique, a. jenseits des
Flusses Ganges gelegen.

Transgresser, va. überschreiten,
übertreten.

Transgresseur, m. Uebertreter, m.

Transgression, f. Ueberschreitung,
Uebertretung, f.

Transiger, vn. einen Vergleich tref-
fen; fig. sich (mit seinem Gewissen,
seiner Pflicht etc.) absinden.

Transir, va. durchbringen, stark
machen, steif machen; -, vn. vor
Kälte starren; vor Furcht erstarren;
amoureux -i, furchtsamer Liebha-
ber, m. [Erstarrung, f.

Transissement, m. Erstarren, n.

Transit (-zite), m. Passirzettel;
droits de -, Durchgangszoll, m.

Transiter, va. Waaren durch ein
Land zollfrei gehen lassen; -, vn.
den Transitstoll bezahlen.

Transitif, -ve, a. (gr.) transitiv.

Transition, f. (mus.) Uebergang,
m. [gänglich.

Transitoire, a. vorübergehend, ver-
Transjurane, a. jenseits des Jura
gelegenen. [gend.

Translatif, -ve, a. (dr.) übertra-
gung, f. Verlegung; (dr.)
Uebertagung; Verlegung (eines
Stells), f. [nend.

Translucide, a. (min.) durchsicht-
Translucidité, f. (min.) Durch-
scheinen, n.

Transmarin, -e, a. überseeisch;
-, m. Seefahrer, m.

Transmettre, va. irr. übertragen,
lassen, geben, liefern; fortplan-
zen; se -, v. pr. sich fortplanzen;
einander mittheilen.

Transmigration, f. Wanderung;
- de Babylone, babylonische Ge-
fangenschaft, f. [barkeit, f.

Transmissibilité, f. Uebertrag-
Transmissible, a. übertragbar.

Transmission, f. Uebertragung,
Ueberlastung, f.; Durchgang (ber
Lichtstrahlen), m.

Transmutable, a. verwandelbar.

Transmuver, va. - en or, in Gold
verwandeln. [barkeit, f.

Transmutabilité, f. Verwandel-
Transmutation, f. Verwandlung,
f. [gelegen.

Transpadane, a. jenseits des Po

Transparaitre, vn. irr. durch einen
Schleier sich zeigen. [f.

Transparence, f. Durchsichtigkeit,
Transparent, -e, a. durchsichtig,
transparent; -, m. Weinblüth;
Transparent, n. [mern, n.

Transparence, f. Durchsichtigkeit,
Transparent, -e, a. durchsichtig,
transparent; -, m. Weinblüth;
Transparent, n. [mern, n.

Transpiration, f. Durchschim-
Transpercer, va. durchstechen, durch-
bohren, durchlösen.

Transpirable, a. ausdünstbar

Transpiration, f. Ausdünstung, f.;
Schweigen, n.; Schwitzen, m.

Transpirer, vn. ausdünstern; schwei-
ßen; fig. rüchbar werden.

Transplantation, f. Verpflanzung,
Verlegung, f.

Transplanter, va. verpflanzen,

versehen; (méd.) überleiten; se -, v. pr. sich anderswo niederlassen.

Transport, m. Fortschaffung, f. Wegbringen, m. Transport, m.; Ueberfahrt; Abtretung, Ueberttragung, f.; (com.) Uebertrag; Ausbruch; - de joie, Freudentaumel, m.; nichterliche Begeisterung; Festigkeit, f. Zähhorn; - au cerveau, -, Fieberwahnsinn, m.

Transportable, a. fortzuschaffbar.

Transporter, va. fortzuschaffen, versehen; verpflanzen; übertragen, überlassen; - le siège d'un empire, den Sitz eines Reiches verlegen; fig. außer sich bringen, hinreißen; (com.) - à nouveau, vortragen; être - de fureur, sich vor Wuth nicht fennen; - é de joie, vor Freude außer sich; - é de bonheur, monnetrunken; se -, v. pr. (dr.) sich an Ort und Stelle begeben; fig. sich hinreißen lassen; außer sich geraten.

Transposer, va. versehen, verlegen; transponiren; (rel.) versehen; (imp.) verdrucken, verschließen.

Transpositif, -ve, a. versehenb.

Transposition, f. Verlegung, f.; (rel.) Versehen; (imp.) Verdrucken, n.

Transrhéna, -e, a. überrheinisch.

Transsubstantiation, f. (th.) Verwandlung des Brodes und Weines in den Leib und das Blut Christi, f.

Transsudation, f. Durchschwitzen, Transsuder, vn. durchschwitzen; durchsickern.

Transvasement, m. Umfüllen, n.

Transvaser, va. umfüllen.

Transversal, -e, a. eement, adv. quer, schräg, überwerch; in die Quere, querdurch; ligne -e, Querlinie, f.

Transverse, a. quer, schräg.

Transylvain, -e, a. et s. siebenbürglich; Siebenbürger, m.; - gin, f. la Transylvanie, Siebenbürgen, n.

Trantran, m. sam. Schlenbrian, m.

Trape, f. (mar.) Aufhalter, m.

Traper, vn. sich schon formen (von Melonen). [n.]

Trapèze, f. (soier.) Fallstüchchen, Trapèze, m. Trapez, ungleichseitiges Viereck, n.

Trapézien, -ne, Trapéziforme, a. trapezförmig. [Trapezoid, n.]

Trapézoides, m. geschobenes Viereck, Trappe, f. Falltür, f. Klappfenster, n.; Falle, f.; Trappistenorden, m.

Trappeur, m. Fallenjäger, m.

Trappiste, m. Trappist, m.

Trapu, -e, a. unterseht.

Traque, f. Treibjagen, n.

Traquenard, m. (man.) Falßbaß, m.; Falle, f.

Traquer, va. (chass.) umstellen; umzingeln, bezgen.

Traquet, m. Falle, f. Fangeisen, n.; Mühlflapper; (h. n.) Stelze, f.

Traqueur, m. (chass.) Treiber, m.

Trasi, m. Erdmandel, f.

Trasimène, a. lac -, tramentischer See, m.

Trasse, m. (pap.) schlechteste Sorte Papierlumpen, f.

Travail, m. Arbeit; Schanzarbeit, f.; travaux publics, pl. öffentliche Bauten, f. pl.; travaux forcés, pl. Zwangsarbeit, f. Galeren, f. pl.; homme de - , Arbeitsmann; homme de grand - , sehr guter Arbeiter, m.; se mettre au -, sich an die Arbeit machen; en -, in Kindesnöthen.

Travail, m. (pl. travaux) Nothfall, m.; Rechnungsablegung, f.

Travailler, vn. arbeiten (an, à); sich werfen (om Holze); gähren; sich bewegen; ce mur -e, diese Mauer senkt sich; le poumon -e, die Lunge leidet; la mer -e, das Meer tobt; l'argent -e, das Geld wuchert; -, va. bearbeiten, ausarbeiten; beunruhigen; herumtummeln; - le peuple, das Volk aufwiegeln; - le vin, den Wein versäufeln; la fièvre me -e, das Fieber plagt mich, quält mich; se -, v. pr. sich abarbeiten, sich plagen; se - pour rien, sich um nichts ängstigen; se - l'esprit, sich den Kopf zerbrechen.

Travailleur, m. -se, f. Arbeiter; Schanzgräber, m.; -in, f.

Travée, f. (arch.) Zwischenraum, m. Feld, Fach, n.; obere Gallerie, Emporstiege, f.

Travers (-vère), m. Quere, Schiefe; Unregelmäßigkeit; fig. Verkehrtheit, Grille, f.; - du vaisseau, Seite eines Schiffes, f.; - un - de doigt, einen Quersfinger breit; à -, au -, quer durch; à - champs, quersfeld; ein; au - des vitres, durch die Fensterscheiben; par le -e, gegenüber; en -, in die Quere; de -, nach der Quere; verkehrt; entdend tout de -, Alles verkehrt versehen; parler à tort et à -, in den Tag hinein reden; regarder de -, schiel ansehen; unwillig ansehen. [bar.]

Traversable, a. gangbar, fahrbar.

Traversage, m. Scheren auf der linken Seite, n.

Traversal, -e, a. quer durchlaufend.

Traverse, f. Quersolz, n. Balken, riegel, strich, weg, m.; fig. Widerwärtigkeit, f.; rue de -, Querstraße, f.; à la -, in die Quere, dazwischen.

Traversée, f. Ueberfahrt, f.

Traverser, va. et n. querdurch gehen (reiten, fahren), durchschiffen; dringen; - steinen, -strömen; hindern, hinterstreben; - une rue, quer über eine Straße gehen; - un pays, durch ein Land reisen; se -, v. pr. (man.) traversiren.

Traversier, -ère, a. barque -ère, Fährbahn, m.; suite -ère, Querslöte, f.; -, m. Fährschiff, n.

Traversin, m. Kopfsüßl, m.; Quersolz; Bodensolz, n.

Traversine, f. (chem.) Querschwefel, f.

Travestir, va. verkleiden; fig. travestiren; einen falschen Sinn unter-

schleien; (Ideen, Meinungen) entstellen; se -, v. pr. sich verkleiden; fig. sich verstellen.

Travestissement, m. Verkleidung; fig. Verstellung, f. [m.]

Travon, m. Fragebalken, Träger, Travouil, m. Garnhaspel, m.

Travouiller, vn. Garn zu Strähnen haspeln.

Travouil, m. (mar.) Riehbret, n.

Travure, f. Zugschiffstüche, f.

Trebisonde, Trapezunt.

Trebuchant, m. (mon.) Aufschlag, m.; -, -e, a. stolpernd; überwichtig.

Trebucher, vn. stolpern; fallen; überwichtig sein; fig. fehlen.

Trebuchet, m. Bogenschlag, m.; Geschwage, f.

Tréfiler, va. Draht ziehen.

Tréfilerie, f. Drahtzieherei, f.

Tréfiler, m. Drahtzieher, m.

Tresse, m. Klee, m.; Kreuz (in der Karte), n. [Beß], m.

Trefoonds, m. unterirdischer Grund.

Treillage, m. Gitterwerk, n.

Treillager, va. vergittern.

Treille, f. Weingeländer, n. Weinlaube, f.; [wand, f.]; Drillsch, m.

Treillis, m. Gitter, n. Glanzlein.

Treillisser, va. vergittern.

Treize, a. n. dreizehn; dreizehnter (des Monats).

Treizème, a. dreizehnter; -, m. (-vère) Dreizehntel, n.

Treizièmeent, adv. dreizehntens.

Tréma, m. (gr.) Trennpunkte, m. pl.

Tremblaie, f. Espenwald, m.

Tremblant, m. (org.) Tremulant, m.; Zittermel, f.

Tremble, m. Zittermel, f.

Tremblement, m. Zittern, n.; Zittern, m.; - de terre, Erdbeben, n.

Trembler, vn. zittern, beben (vor, de). [surchtame Person, f.]

Trembleur, m. -se, f. zitternde.

Trembloter, vn. ein wenig zittern, schauern.

Tremie, f. Mühlstrichter, Rumpf, m.; Salzmaß, n. [Baum, m.]

Tremion, m. (meun.) Rumpff.

Tremois, m. Walfutter, n.

Tremoussment, m. Schütteln, Schlagen, n.

Tremousser, vn. - des ailes, mit den Fingern schlagen; se -, v. pr. hüpfen; sich tummeln, sich rühren. [schne, f.]

Tremoussoir, m. Bewegungsma.

Trempe, f. Härten (des Stahles), n.; Härte, f.; (imp.) Feuchten, n.; (vign.) Aufßuß; fig. Schlag, m. Art, f.; gens de même -, Leute von einem Schläge, pl.

Trempee, f. Lunte; pop. Tracht Schläge, f.

Tremper, va. einweichen, einwässern, anfeuchten; härten (Stahl); - la soupe, Brod in die Suppe broden; - son vin, seinen Wein mit Wasser vermischen; -, vn. weichen; Theil nehmen (an, dans); - é, durchnäßt. [mer, f.]

Tremperie, f. (imp.) Feuchtkam.

Trempeur, m. Einweicher, m.

Trempis, m. Einweichwasser, n.; (pap.) Weichföbel, m.
 Tremplin, m. Springbret, n.
 Trempoire, f. Weichfuße, f.; (drap.) Reßfaß, n.
 Trempure, f. Mühlschwengel, m.
 Tremue, f. (mar.) Koker (an Feerringsschiffen), m.
 Trentaine, f. Zahl von dreißig, f.
 Trente, a. n. dreißig; —, m. Dreißigste, m.
 Trente, Tribent, Trident.
 Trentième, a. dreißigster; —, m. Dreißigstel, n.
 Trentin, -e, a. et s. tridentinisch;
 Tridentiner, m.; —, in, f.
 Tréou, m. Sturmjegel, n.
 Trépan, m. Schädelbohrer; Erdbohrer, m.; Schädelbohren, n.; — à archet, Drillbohrer, m.
 Trépanation, f. Trepaniren, n.
 Trépaner, va. trepaniren; anbohren.
 Trépaneur, m. Schädelbohrer, m.
 Trépas, m. Verscheiden, n. Tob, m.
 Trépasser, vn. verscheiden, sterben; jour des -és, Fest aller Seelen, n.
 Trépidation, f. (médec.) Zittern, Beben, n.
 Trépiéd, m. Dreifuß, m.
 Trépignement, m. Stampfen;
 Trépéin, n. [stampfen; trépéin.
 Trépigner, vn. mit den Füßen
 Trépoint, m. Trépointe, f. (cordon.) Rahmen, m.
 Très, adv. sehr, äußerst, überaus;
 le Très-Haut, der Allerhöchste, Gott.
 Trésaille, f. Spannleiste (am Wagen), f.
 Très-sept, m. Trisettspiel, n.
 Trésillon, m. (champ.) Sperrholz, n. [brechen.
 Trésillonner, va. ein Tau antrésor, m. Schaß, m.; Schaßkammer, f.
 Trésorerie, f. Schaßmeisteramt, n.; Schaßkammer, f. Finanzwesen, n.
 Trésorier, m. Schaß-, Rentmeister, m.
 Trésorière, f. Schaßmeisterin, Schaßmeisterin (in Klöstern), f.
 Tressaillement, m. Zittern, Schauern, Auffahren, n.
 Tressaillir, vn. irr. schauern, aufahren; zuden, zittern (vor, de).
 Tresse, f. Tresse, Haarflechte, f.
 Tresser, va. flechten; (perr.) tressiren. [m.; — in, f.
 Tresseur, m. -se, f. Haarflechter, Tressoir, m. Tressirstock, m.
 Tréteau, m. Bod, m. Gestell, n.; Hecksattel, f.; -x, pl. Marktstrelere, Schwürstühne, f. [sange).
 Treu, m. Hamen (zum Carneelen-Treuil, m. Weßbaum, m.
 Trève, f. Waffenstillstand, m.; fig. Ruhe; — marchande, Handelsfreiheit zwischen kriegführenden Mächten, f.; — de la sille mit! — de céramonies! nur seine Umstände!
 Trèves, Trier.
 Trévier, m. Segelmacher, m.
 Trévire, f. Schrottan, n.
 Trévirer, va. (mar.) schrotten.
 Tréviso, Treviso.

Trézalé, -e, a. rissig (vom Porzellan). [men (vom Porzellan).
 Trézaler, v. pr. Risse besontriade, f. (mus.) Dreiflang, m.; Trias, f. [f.; (for.) Gehau, n.
 Triage, m. Auslesen, n. Auswähl, Triangle, m. Dreieck, n.
 Triangulaire, a. — ment, adv. dreieckig. [Dreieck, n.
 Triangulation, f. Ausmessen durch Triballe, f. (pell.) Breite, f.
 Triballer, va. (pell.) brechen.
 Tribord, m. Steuerebord, n.
 Triboulet, m. (orf.) Richtegel, m.
 Tribraque, m. (poët.) Tribraçus, m.
 Tribu, f. Junft, Tribus, f. Volkstamm, m.
 Tribulation, f. Trübsal, f.
 Tribule, f. Burzelborn, n.
 Tribun, m. Tribun, m.; — du trésor, Kriegs Schaßmeister, m.
 Tribunal, m. Gericht, n. Gerichtshof, m. Tribunal, n.; — de cassation, Cassationshof; — de la pénitence, Beichtstuhl, m.; — westphalien, Wehmgericht, n.
 Tribunat, m. Tribunat, n.
 Tribune, f. Rednerbühne, Emporkirch; — sacrée, Kanzel, f.
 Tribut, m. Abgabe, f. Tribut; Lohn, m.; Steuer; fig. Schuld, f. Zoll, m.
 Tributaire, a. zinspflichtig; fig. — de la mort, dem Tode verfallen.
 Tricapsulaire, a. dreifachfellig.
 Tricénaire, a. dreißigtägig.
 Tricéphale, a. dreiföpfig.
 Tricher, va. et n. betrügen (im Spiele). [le), m.
 Tricherie, f. Betrug (beim Spiele).
 Tricheur, m. -se, f. Betrüger (im Spiele), m.; — in, f. [den, n.
 Trichode (-kode), m. Borstenthier.
 Trichopode (-ko-), m. Haarfößer, m.
 Trichotome (-ko-), a. dreifchellig.
 Tricoises, f. pl. Weißanzug, f. [m.
 Tricolor, m. Sinesischer Goldfasan.
 Tricolore, a. dreifarbig; coarde —, dreifarbig Coarde, f.
 Tricon, m. (jeu) drei gleiche Karten.
 Tricoque, a. (bot.) dreifachfellig, -fächerig. [seiger Hut, m.
 Tricorne, a. dreihörnig; —, m. drei.
 Tricot, m. Strickerei, f.; fam. Nüttel, m.
 Tricotage, m. Stricken, n. Strickerlohn, m.; Stöppelarbeit, f.
 Tricotier, va. stricken; stöppeln.
 Tricotier, m. -se, f. Stricker; Stöppler, m.; — in, f.
 Tricotrac, m. Trifttrac, n.
 Tricycle, m. dreiräderiger Wagen, m.
 Triactyle, a. dreifchig.
 Tride, a. (man.) lebhaft.
 Trident, m. Dreizack, m.
 Trièdre, a. gleichseitig dreieckig.
 Triennial, -e, a. dreijährig.
 Triennialité, f. dreijährige Dauer, f.
 Triennat, m. dreijährige Verwaltung, f.
 Trientale, f. Sternblümchen, n.
 Trier, va. auslesen, auswählen; fortiren; braden.
 Triérarchie, f. (ant.) Galeerenhauptmannswürde, f.

Triérarque, m. (ant.) Galeerenhauptmann, m. [m.; — in, f.
 Trieur, m. -se, f. Ausleser, Sortirer, Trifide, a. dreifchellig.
 Trifore, a. dreiflümig.
 Trigamie, f. dreifache Ehe, f.
 Trigaud, -e, a. heimtückisch; —, m. Dackmäuser, n. [umgehen).
 Trigauder, vn. fam. mit Füßen
 Trigauderie, f. fam. Dackmäusererei, f.
 Trige, f. Dreigeßpann, n.
 Trigémisme, m. Drillingstünd, n.
 Triglotisme, m. Zusammensetzung aus drei Sprachen, f. [m.
 Triglyphe, m. (arch.) Dreifchlig, Trigone, a. dreifantig; —, m. Dreieck, n.
 Trigonelle, f. (bot.) Bodshorn, n.
 Trigonométrie, f. Dreiecksmessung, f. [adv. trigonometrisch.
 Trigonométrique, a. -ment, Trigonne, a. (bot.) dreieckig.
 Tril, Trille, m. (mus.) Triller, m.
 Trilatéral, -e, a. dreifchlig.
 Triller, va. mit Triller verzeren.
 Trillion, m. Trillion, f.
 Trilobé, -e, a. (bot.) dreilappig.
 Triloculaire, a. (bot.) dreifächerig.
 Trilogie, f. Trilogie, f.
 Trimbalier, va. pop. mit sich schleppen, verspielen.
 Trimer, vn. pop. sich müde laufen.
 Trimestre, m. Vierteljahr, n. vierzehnjährige Dienstzeit, f.
 Trimestriel, -le, a. vierteljährlich.
 Trimerve, a. (bot.) dreitripig.
 Tringle, f. Vorhangstab, m.; Windeisen (an Fenstern), m.; Hakenleiste; Strangleiste; Schnur (zum Abschneiden), f.
 Tringler, va. (champ.) abschneiden.
 Trinitaire, m. Dreieinigkeitsbeckenner, m.
 Trinité, f. Dreieinigkeitsf.; (géogr.) Ales de la —, Trinitad, n.
 Trinôme, m. dreifchellige Größe, f.
 Triquet, m. Springsbüße, f.
 Trinquer, vn. fam. zehen, aufstoßen (mit den Gläsern).
 Trinquet, m. Fodmast (auf Galeeren), m.
 Trinquette, f. Vorklagsegel, n.
 Trio, m. (mus.) Trio, n.
 Triolet, m. Triolet, n.
 Triomphal, -e, a. -ement, adv. Triumpus... Sieges...; im Triumpus; clar —, Triumpuswagen, m.
 Triomphateur, m. Triumpator, Sieger, m. [—, f. Triumpus, m.
 Triomphe, m. Triumpus; Sieg, m.; Triompher, vn. triumpusiren, siegen (über, de). [nen, f. pl.
 Tripaille, f. Gedärm, n. Kadaver.
 Tripartible, a. (bot.) dreifchlig.
 Tripartite, a. aus drei Theilen bestehend.
 Tripe, f. Gedärme, n. Kalbaunen, f. pl.; — de velours, Trippsammet, m.; œufs à la —, hartgekochte und gesottene Eier, n. pl. [m.
 Tripe-madame, f. Mauerpeffer, m.
 Triperie, f. Kalbaunenmarkt, m.
 Triptéale, a. dreiblätterig.
 Triptéte, f. Kleine Kalbaune, f.

Triphthongue, f. Dreiflaut, m.
 Triphylle, a. dreiblättrig.
 Triplier, m. -ère, f. Kalbbaunen-
 händler, m.; -in, f.
 Tripinné, -e, a. (bot.) dreifach
 gefiedert.
 Triple, a. -ment, adv. dreifach.
 Triplement, m. Verdreifachung, f.
 Tripler, va. verdreifachen; -, vn.
 sich verdreifachen. [f.]
 Triplicata, m. dritte Ausfertigung,
 Triplicité, f. Dreifachheit, f.
 Tripoli, m. (min.) Tripel, m.
 Tripolitar, va. mit Tripel polieren.
 Tripolitain, -e, a. et s. tripolita-
 in; Tripolitamer, m.; -in, f.
 Tripot, m. Ballhaus; Spielhaus,
 n. Kneipe, f.
 Tripotage, m. Manſcheret, f.;
 Miſchmaſch, m.; Kniſſe, m. pl.
 Tripoter, va. et n. manſchen; ſig.
 vermehren; abſarten.
 Tripotier, m. -ère, f. Manſchmacher,
 m.; -in, f.; -, a. maître - , Erz-
 intrigant, m.
 Trique, f. Knüttel, m.
 Trique-balle, m. (artil.) Schießp-
 wagen; Kugelwagen, m. [ſüch.]
 Triquer, va. Knüttel auſſeſen; aus-
 Triquet, m. (pau.) Schlagradet,
 n. (charp.) Rißbock, m.
 Trirégne, m. dreifache Paſtrome, f.
 Trirème, f. dreirudriges Fahr-
 zeug, n. [m.;] Urgroßmutter, f.
 Trisafel, m. -e, f. Urgroßvater,
 Trisecution, f. Theilung in drei
 gleiche Theile, f.
 Trisme, m. Mundflemme, f.; Rinn-
 badenwanne, m.
 Trisperme, a. dreifamig.
 Trissyllabe, a. dreifilbig; -, m.
 dreifilbiges Wort, n.
 Triste, a. -ment, adv. traurig,
 betrübt; erbärmlich; verdrießlich;
 trübe (Wetter); dunkel.
 Tristesse, f. Traurigkeit, Schwerm-
 müthigkeit, f.
 Trisulce, a. dreifüßig.
 Trisulné, -e, a. (bot.) dreijährig.
 Trithéisme, m. Dreigötterei, f.
 Triton, m. (myth.) Meerгот Triton,
 m.; Trompeterſchnecke, f.; (mus.)
 Dreiflang, m.
 Triturable, a. zerreiblich.
 Trituration, f. Zerreiben, n.
 Triture, f. Geſchäftserfahrung, f.
 Triturer, va. zerreiben; ſig. hand-
 haben.
 Triumvir (-ome-), m. Triumvir, m.
 Triumviral (-ome-), -e, a. trium-
 viraſich. [rat, n.]
 Triumvirat (-ome-), m. Triumvi-
 rivalve, -valvé, -e, a. dreiflappig.
 Triviaire, a. carreſour - , Drei-
 weg, m. [täglich, trivial.]
 Trivial, -e, a. -ement, adv. all-
 Trivialité, f. abgedrohtene Redens-
 art, f. Gemeinplatz, m. [n.]
 la Troade, Troas, Gebiet von Troja,
 Troc, m. Laufsch, m.
 Trochaïque (-ka-), a. trochäiſch.
 Trochée (-ké), m. Trochäus (-ü),
 m.
 Trochet, m. Büſſel; Strauß, m.
 Trochisque, m. Arzneiſtückchen, n.

Trochomètre (-ko-), m. (mar.)
 Fahrmaß, n.
 Troène, m. Nainweide, f.
 Troglodyte, m. Höhlenbewohner;
 Zaunföng; Höhlenaffe, Schimpan-
 ſe, m.
 Trogne, f. Vollmondgeſicht, n.
 Trogon, m. Strunt; Gröb, m.
 Troie, Troja, Ilion.
 Trois, a. n. drei; -, m. Drei, f.
 dritter Tag des Monats, m.; mesure
 à trois-huit, Dreiechtelact, m.;
 mesure à - quatre, Dreiviertel-
 tact, m.
 Troisième, a. dritter; -, m. Drittel,
 n.; Zerliner, m.; -, f. dritte
 Klaſſe, f.
 Troisièmelement, adv. drittens.
 Trois-mâts, m. (mar.) Dreima-
 ſter, m. [müſſig herum laufen.]
 Tröler, va. et n. mit ſich ſchleppen;
 Trolle, f. (chass.) Loſtoppen, n.
 Troller, va. (chass.) loſtoppen.
 Trombe, f. Waſſerhoſe, f.; - de
 terre, Winwürbel, m.
 Tromblon, m. Donnerbüchſe, f.
 Trombone, m. Poſaune, f. Poſau-
 nenbläſer, m.
 Trompe, f. Jagdhorn, n.; Trompe-
 tete; Pauſtrommel, f.; Hüſſel; Wein-
 heber, m.; Trompetenſchnecke, f.
 Tromper, va. betrügen, täuſchen;
 vorbereiten; - les heures, ſich die
 Stunden verkürzen; - ses peines,
 ſich die Sorgen aus dem Sinne
 ſchlagen; se -, v. pr. ſich irren; se
 - de chemin, einen falſchen Weg
 nehmen; ils se ressemblent à s'y
 -, ſie ſind ſich täuſchend ähnlich.
 Tromperie, f. Betrügeret, f.
 Trompeter, va. austrumpfen; aus-
 poſaunen; ſchreien (vom Adler).
 Trompette, f. Trompete; ſig. Po-
 ſaune; Riatſche, f.; - écoutante,
 Hörhoör; - parlante, Sprachrohr,
 n. - m. Trompeter, m.
 Trompeur, m. -se, f. Betrüger, m.;
 -in, f.; -, a. betrügeriſch.
 Trompe, m. Stamm, Stumpf; Almo-
 ſenſtock; Schaft; (an.) Dumpf, m.;
 Stammlinie, f. [pfung, f.]
 Trompette, f. (cris.) Abſtum-
 Tronche, f. (arch.) Bloß, m.
 Tronchet, m. Amboßſtock; Sch-
 bloß, m.
 Tronchon, m. Bläuling (Fiſch), m.
 Tronçon, m. abgeſchnittenes (ab-
 gedrohenes) Stück, n.; Schwanzgrübe
 (des Pferdes), f.
 Tronçonner, va. zerſtücken.
 Trône, m. Thron; Stuhl (des
 Papſtes), m. [ſchen.]
 Trôner, vn. iron. thronen; ſig. herr-
 Tronière, f. Schießſcharte (in der
 Batterie), f. [ſtümmeſn.]
 Tronquer, va. abſtumpfen; ver-
 Trop, adv. zu, zu ſehr, zu viel, zu
 ſart; par -, gar zu ſehr; gar zu viel;
 être de -, überflüſſig ſein; -, m.
 Zuviel, n.; das Ueberflüſſige.
 Trope, m. Sinnübertragung, Rede-
 blume, f.
 Trophee, m. Trophäe, f.; Sieges-
 zeichen, n.; -s, pl. (peint.) Kunſt-
 zeräthen, f. pl.

Tropical, -e, a. Wendekreiß ...
 Tropicque, a. tropiſch; -, m. Wen-
 dekreiß, m. [ſich.]
 Tropologie, m. Höhlenbewohner;
 Trop-plein, m. Ueberfülle, f.
 Troquer, va. tauſchen (mit, avec);
 vertauſchen (gegen, contre).
 Troquet, m. (couv.) Taſchbod, m.
 Troqueur, m. -se, f. Laufſch, m.;
 -in, f. [-, in Trabreiten.]
 Trot, m. Trab, Trott, m.; aller au
 Trotade, f. kleiner Ritt, m. kleine
 Spazierfahrt, f.
 Trotte, f. Straße, f. Weg, m.
 Trotte-menu, -e, a. trippelnd.
 Trotter, vn. traben; ſig. viele
 Gänge thun.
 Trotteur, m. Traber, m.
 Trottin, m. Laufſch, m.
 Trottoir, vn. trippeln.
 Trottoir, m. Fußſteig, m.; cette
 fille est sur le -, dieſes Mädchen
 iſt zu verheirathen.
 Trou, m. Loch; Debr, n.
 Troubadour, m. Troubadour, pro-
 venziſcher Minneſänger, m.
 Trouble, a. trübe; -, m. Unruhe,
 Verwirrung, Uneinigkeit, f. Auf-
 ruhr, m.; - de la voix, Zittern
 der Stimme, n.
 Trouble, f. v. Truble.
 Trouble-eau, m. Fiſchhaken, m.
 Störkange, f.
 Trouble-fête, m. Freudensſtörer, m.
 Troubler, va. trüben; ſig. fördern,
 irre machen; unterbrechen; avoir
 l'esprit -é, nicht recht bei Sinnen
 ſein; se -, v. pr. trübe werden;
 ſig. ſich bummüthigen, irre werden,
 ſich verwirren; le temps se -e, das
 Wetter wird trübe.
 Trouée, f. Oeffnung in einer Fede;
 ſig. Lücke; Wahn; Lücke, f.
 Trouille, f. (p.ch.) Sperreiß, m.
 Trouer, va. durchlöchern, durchbo-
 ren. [de -, Deſuchen, m.]
 Trouille, f. Deltreſer, pl.; pain
 Trouillote, f. kleiner Fiſchhaken,
 m. [n.]
 Trou-madame, m. Kammerjuel,
 Troupe, f. Gaſſe, Trupp, m. Mann-
 ſchaft, f.; - de voleurs, Räuber-
 bande, f.; par -, en -, truppe
 weiße: -s, pl. Truppen, f. pl.
 Troupeau, m. Heerde, f.
 Troupiale, m. Troffel, f.
 Troupier, m. Soldat, Gaubegen, m.
 Trousse, f. Bündel, Paket, Bund;
 Beſed, n.; - de barbier, Weber-
 ſack, m.; en -, hinten auf dem
 Pferde; -s, pl. Galtenhoſen, f. pl.;
 mettre aus -s, nachſchicken; être
 aus -s de qn., einem auf dem Na-
 ſen ſigen.
 Troussé, -e, p. et a. aufgeschürzt;
 ſam. bien -, wohl gewachſen.
 Troussau, m. Bündel, Bund
 (Schüſſel etc.), n.; Ausfeuer, f.
 Trousses-queue, m. Schwanzrie-
 men, m.
 Troussesquin, m. Sattelsauſch, m.
 Trousser, va. aufheben, aufschür-
 zen, aufstreifen, hinaufziehen; auf-
 schwängen; ſig. ſchnell abmachen;
 wegtraffen; - bagage, ſich aus

dem Staube machen; se -, v. pr. sich aufheben, sich aufschürzen.
 Troussis, m. Schürzfalte, f. Um-
 schlag, m.
 Trouvable, a. findbar.
 Trouvaille, f. Fund, m.
 Trouvé, -e, p. et a. (v. Trouver);
 enfant -, Findelkind, n.
 Trouver, v. finden, antreffen; er-
 finden, ausfindig machen; bemerken;
 - bon, gut heißen, billigen; - mau-
 vais, mißbilligen; - à redire à
 qc., etw. an einer Sache auszufehen
 haben; je lui -e de l'esprit, er
 scheint mir Geist zu haben; aller
 - en, einen befragen; se -, v.
 pr. sich finden, angetroffen werden;
 sich befinden; sich (wo) einfinden;
 je m'en trouve bien, das befindet
 mir wohl; se - mal, sich übel be-
 finden; ohnmächtig werden.
 Trouvère, Trouveur, m. Minne-
 sänger, m.
 Trouveur, m. guter Spürhund, m.
 Troyen, -ne, a. et s. trojanisch;
 Trojaner, m.; -in, f.
 Truand, m. pop. Landstreicher, m.
 Truanderie, f. fam. Landstreich-
 rei, f.
 Trouble, f. fam. Fischdamm, m.
 Truc, m. Beistafel; fam. avoir
 le -, den Hummel (Kniff) weghaben.
 Trucheman, Truchement, m.
 Dolmetscher, m.
 Trucher, vn. pop. betteln.
 Trucheur, m. -se, f. pop. Bettler,
 m., -in, f. [m.
 Truck, m. (ch. d. f.) Güterwagen.
 Truelle, f. Maurerkelle, f.
 Truelle, f. eine Kelle voll.
 Truelle, f. kleine Kelle, f.
 Truffe, f. Trüffel; - d'eau, Waf-
 sertrüffel, f. [ten.
 Truffer, va. mit Trüffeln zubereit.
 Truffière, f. Trüffelboden, m.
 Trufe, f. Mutterzweine, n.
 Truite, f. Forelle, f.; - saumon-
 née, Lachsforelle, f.
 Truité, -e, a. forellenartig; roth-
 fleckig; getrigert.
 Truison, m. kleine Forelle, f.
 Trullisation, f. Bewerfung mit
 verjüngten Linfen, f.
 Trumeau, m. Bug (vom Hindvieh);
 Fenstereisen; Pfeiler Spiegel, m.
 Trusion, f. (méed.) mouvement
 de -, Stoßbewegung, f.
 Trusquin, m. (men.) Streichmaß,
 n.; compas à -, Stangenzirkel, m.
 Tu, pron. du.
 Tô, tue, p. v. Faire. [geld, n.
 Tuage, m. Schlachten; Schlacht-
 tuant, -e, a. fam. beschwerlich,
 unheimlich.
 Tubacé, -e, a. röhrenförmig.
 Tubage, m. Röhrenten, n.
 Tube, m. Röhre, f.; Rohr, n.; (vap.)
 Röhre im Kessel, f.
 Tuber, va. mit Röhren bescheiden.
 Tubercule, m. (bot.) Knollen;
 Anorren, m.; (méed.) Blätterchen, n.
 Tuberculeux, -se, a. knollig;
 höckerig.
 Tubéreuse, f. Zuberose, f.
 Tubéreux, -se, a. (bot.) knollig.

Tubérosité, f. (bot.) Knollen,
 Höder, m.
 Tubingue, Lübingen. [mitg.
 Tubulaire, a. (bot.) röhrenförmig.
 Tubulé, -e, a. mit einer Röhre
 versehen.
 Tubuleux, -se, a. röhrenförmig.
 Tubulure, f. (chim.) Verdünnung, f.
 Tudesque, a. altdesuch; altöste-
 rreichisch.
 Tudeul int. Capperott! [rüs.
 Tue-loup, m. Wolfswur, f.
 Tue-mouche, m. Fliegenpiß, m.;
 Fliegenflatsche, f.
 Tueur, v. tödten; schlachten, fällen;
 zu Grunde richten; fig. - le temps,
 die Zeit müßig hinbringen; se -,
 v. pr. sich tödten; fig. sich zu sehr
 angreifen, sich plagen; se - à tra-
 vailler, sich zu Tode arbeiten; se
 - à force de boire, sich zu Tode
 saufen; on s'y -e, man drängt sich
 hinzu. [Schlachthof, m.
 Tueur, f. Gemebel, n.; fam.
 Tue-tête, adv. à -, aus Leibes-
 fräften; aus vollem Galse.
 Tueur, m. Schweineehger; fig.
 Schlagtob, m.; - de gens, Eisen-
 fresser, m.
 Tue-vent, m. Windschirm, m.
 Tuif, m. Luffstein, m.; Tufferde, f.
 Tuifer, -ère, a. tuftartig.
 Tuile, f. Dachziegel, m.; (drap.)
 Seide, f.
 Tuileau, m. Ziegelfuß, n. [ben.
 Tuiler, va. (drap.) den Strich ge-
 Tuilerie, f. Ziegerei, f.; Tuile-
 ries, pl. Tuilerien (in Paris), pl.
 Tuillier, m. Ziegelfbrenner, m. [pl.
 Tulipacées, f. pl. Tulipenarten, f.
 Tulipe, f. Tulpe, f.; v. pop. fanfan
 la -, schändlicher Unterofficier, m.
 Tulipier, m. Tulpenbaum, m.
 Tulipifère, a. Tulpen tragend.
 Tulle, m. Tüll, m.
 Tullefaction, f. Geschwulst, f.
 Tumeur, va. eine Geschwulst ver-
 ursachen; se -, v. pr. schwellen.
 Tumeur, f. Geschwulst, f.
 Tumide, a. angeschwollen, aufge-
 trieben.
 Tumorifère, a. beultg.
 Tumulaire, a. Grab ...
 Tumulte, m. Getümmel, n. Auf-
 rühr, Aufauf, m.; fig. Treiben (der
 Welt), n.; stürmische Bewegung, f.;
 Kampf (der Leiden)schaften, m.
 Tumultuaire, a. -ment, adv.
 tumultuarisch, stürmisch.
 Tumultueux, -se, a. -sament,
 adv. lärmend, ungestüm.
 Tumulus(-luce), m. Grabhügel, m.
 Tungstate, m. Schwefelsäure, f.
 Tunice, f. (cath.) Leibröcken, n.
 [der Wische; Samenstäuben, n.
 Tunique, f. Tunica, f. Unterleib
 Tunis (-nice), Tunis.
 Turbaner, va. einen Turban auf-
 setzen; se -, v. pr. einen Turban
 tragen.
 Turbine, f. Schneckenrad, n.
 Turbiné, -e, a. freiselförmig.
 Turbot, m. Steinbutte, f.
 Turbotière, f. Fischbackaufel, f.
 Turbulence, f. Ungeßüm, m.
 Turbulent, -e, a. ungestüm, heftig.

Turc, turque, a. et s. türkisch;
 Türke, m.; -fin, f.; fig. riesenstark;
 unbarmherzig; grausam.
 Turcie, f. (hydr.) Steinbamm, m.
 Turcoin, m. Kämelfang, n.
 Turcophile, m. Türkenfreund, m.
 Turcure, f. Ringelreim, m.
 Turf, m. Heimbahn, f. [ten, n.
 Turgescence, f. (méed.) Anschwel-
 lung, f.
 Turgescent, -e, a. stroben.
 Turgorvie, f. Zurgau, n.
 Turion, m. Wurzeltrieb, m.
 Turlupin, m. gemeiner Spaßmacher,
 m. [m.
 Turlupinade, f. gemeiner Spaß,
 Turlupiner, vn. gemeine Gespräche
 vorbringen, witzeln; -, va. foppen.
 Turlut, m. Baumleiche, f.
 Turlutaine, f. Vogelergel, f.
 Turlurter, vn. dudeln.
 Turneps, m. Stedrübe, f. [be, f.
 Turpitude, f. Schändlichkeit, Schan-
 dlichkeit, f.
 Turquette, f. Buchstraut, f.
 la Turquoise, die Türfei. [blau.
 Turquin, -e, a. bleu -, türkisch.
 Turquoise, f. Türfei, m.
 Turriculé, -e, a. thurmformig.
 Tussilage, m. Süßlätz, m.
 Tutelaire, a. schützend; Schuß ...
 Tutelle, f. Vormundtschaft, f.; fig.
 Schuß, m.
 Tuteur, m. Vormund; Schußpfaß, m.
 Tutie, f. Hüttenlicht, n. Hinfstü-
 men, f. pl. [Duzen, n.
 Tutotement, Tutotiment, m.
 Tutoyer, va. duzen.
 Tutrice, f. Vormünderin, f.
 Tuyau, m. Röhre, f. Rohr, n.; Ge-
 derpfeife, f.; Schalm, Stengel; Sri-
 genklauch, m.; Orgelpfeife, f.
 Tuyauter, va. in Röhrenfalten
 legen.
 Tuyauterie, f. die gesammten Röh-
 ren, f. pl.; Röhrenladen, m.; -han-
 lung, f.
 Tuyère, f. Blasepfeife, f.
 Tympan, m. Trommelfell, n.;
 (imp.) Preßbedel, m.; Giebelstb,
 n.; (men.) Füllung, f.; (horl.) Ge-
 triebe, n. [lich machen.
 Tympaniser, va. verschreiben, lächer-
 Tympanite, f. Eronnelfucht, f.
 Tympanon, m. (mus.) Hackbret, n.
 Type, m. Urbild, Muster; Sinnbild,
 n.; Type, f.
 Typhode, Typhoide, Typhoux,
 -se, a. (méed.) fièvre -, Schnip-
 fieber, n.
 Typhus (-fuce), m. Typhus, m.
 Typique, a. vorbildlich, sinnbildlich.
 Typographe, m. Buchdrucker, m.
 Typographie, f. Buchdruckerkunst, f.
 Typographique, a. typographisch;
 art -, Buchdruckerkunst, f.
 Typolithe, f. Bildstein, m.
 Tyr, f. Tyrus, n.
 Tyrant, m. Tyrann, m.
 Tyranneau, m. kleiner Tyrann, m.
 Tyrannicide, m. Tyrannenmord;
 -mörder, m. [feit, f.
 Tyrannie, f. Tyrannie; Grausam-
 Tyrannique, a. -ment, adv. ty-
 rannisch; wie ein Tyrann.
 Tyranniser, va. tyrannistren, grau-
 sam verfahren.

Tyrien, -ne, a. et s. tyrisch; Ty-
rer, m.; -in, f.
le Tyrol, Tyrol, n.
Tyrolien, -ne, a. et s. tyrolisch;
Tyrolier, m.; -in, f.
Tyron, m. (ant.) Refrut, m.
Tyrrhénienne, a. f. mer -, tyr-
renisches Meer, n.
Tyrtée, m. Tyrtidus, m.
Tzar, m. -ine, f. Zar, m.; -in, f.

U.

Ubiquité, f. Allgegenwart (des Sei-
tes Christi), f.
Ublan, m. Uflan, m.
Ukase, m. Ukas, m.
Ulcération, f. oberflächliches Ge-
schwür, n.; fig. Erbitterung, f.
Ulcère, m. Geschwür, n.
Ulcérer, va. schwären machen; fig.
erbittern; s' -, v. pr. schwären.
Uligineux, -se, a. fumpfig.
Ulmacées, f. pl. Ulmenarten, f. pl.
Utric, m. Utrich, m.
Utrique, f. Utrife, f.
Utrérieur, -e, a. -ement, adv.
jenfeitig; anderweitig; ferner, ipäter.
Ultimatum (-toime), m. letzte Er-
klärung, f.
Ultralibéral, -e, a. überfreisinnig.
Ultramontain, -e, a. überirifch.
Ultramontain, -e, a. jenfeit der
Alpen; päpstlich, erzrömisch-katholisch.
Ultramontanisme, m. Lehre von
der unumfchränkten Gewalt des
Papstes, f. (triebener revolutionär.)
Ultrarévolutionnaire, a. über-
Ultraroyaliste, a. et m. übertrieb-
en königlich gefinnt.
Utrices, a. f. pl. (myth.) déesses
-, Nachgebärtinnen, f. pl.
Ulysse, m. Ulyffes, Odysseus, m.
Un, -e, a. n. ein, eine, einer; einzig;
einfach; - à -, einer nach dem an-
dern, einzeln; l'un l'autre, einander;
l'un et l'autre, beide; l'un por-
tant l'autre, l'un dans l'autre,
im Durchfchnitt; c'est tout un -,
das ist ganz einerlei; -, m. Eins,
f. Einer, m. Es, n. [tbig.]
Unanime, a. -ment, adv. einmü-
Unanimité, f. Einmütigkeit, Ein-
heitigkeit, f.; à l' -, einftimmig.
Unau, m. Faulthier, n.
Uniforme, a. (h. n.) hafenförmig.
Unguifère, a. nageltragend.
Uni, -e, a. eben, glatt; einfach,
fchlicht; verbunden; -, adv. glatt,
gleich; à l' -, gleich und eben.
Unicorne, m. Einhornfchiff, n.
Unifolium (-cme), m. Einblatt, m.
Uniforme, a. -ément, adv. gleich-
förmig, eintönig; -, m. Uniform,
f. [Gleichheit, f.]
Uniformité, f. Gleichförmigkeit,
Unilatéral, -e, a. einfeitig.
Uniment, adv. gleich, eben; ein-
fach, fchlicht; gerade heraus.
Union, f. Vereinigung, Verbindung.
Union, f. trait d' -, Bindeftrich,
m.; (pol.) Bündnis, n.

Unique, a. -ment, adv. einzig;
ausfchließlich, bloß; unergleichlich,
wunderlich.
Unir, va. ebenen, glätten; hobeln;
vereinigen, verbinden; s' -, v. pr.
fich vereinigen.
Unisson, m. (mus.) Gleichklang,
m.; fig. Uebereinstimmung, f.; à l' -
de, in Einklang mit.
Unitaire, m. Anhänger der Regie-
rungseinheit, f.; -, a. et m. nur
eine Person in der Gottheit anneh-
mend.
Unité, f. Einheit, f.
Univalve, a. einfchalig, einfchappig.
Univers (-vère), m. Weltgebäude,
n. [Inern.]
Universaliser, va. verallgemei-
neren.
Universalité, f. Allgemeinheit, f.
Universel, -le, a. -lement, adv.
allgemein; Universal... -, m. All-
gemeines, n. allgemeine Eigenschaft,
f. [gehörig.]
Universitaire, a. zur Univerfität.
Université, f. Univerfität, f.; Schul-
wesen, n.
Urané, m. Uranetz, n.
Uranographie, f. Himmelsbeschrei-
bung, f. [tung, f.]
Uranoscopie, f. Himmelsbeobach-
tung, f.
Urban, m. Urban, m.
Urbanité, -e, a. fädtifch.
Urbanité, f. feines Benehmen, n.
Sfädtifcheit, f.
Ure, m. Auerods, m.
Urée, f. Harnstoff, m.
Urètre, m. Harnengang, m.
Urètre, Urètre, m. Harnröhre, f.
Urgence, f. Drang, m. dringende
Noth, f.
Urgent, -e, a. dringend.
Urinaire, a. Harn...
Urinal, m. Harnglas, n.
Urinaleur, m. Taucher, Berlen-
fischer, m.
Urine, f. Urin, m.
Uriner, vn. harnen.
Urineux, -se, a. harnartig.
Urne, f. Urne, f. Krug, m.
Uromancie, f. Harnwahrfagerei, f.
Uromancie, v. Uromancie.
Ursin, -e, a. bärenartig.
Urson, m. nordamerikanisches Sta-
chelfchweln, n.
Ursule, f. Ursula, f.
Ursuline, f. Ursulinernonne, f.
Urticaire, f. Nesselfriefel, n.
Urticées, f. pl. Nessellarten, f. pl.
Us (uce), m. pl. (dr.) Gebrauche,
m. pl.: (com.) Ufan, f.
Usage, m. Gebrauch, m. Gewohn-
heit, Sitte; Anwendung, Benutzung,
f.; Mißbrauch, m.; - reçu, herge-
brachte Gewohnheit, f.; - du monde,
Weltkenntnis, f.; il est d' -, es ist
gebräuchlich; -s, pl. Kirchen-, Ge-
betbücher, n. pl. [beredigtig, m.]
Usager, m. Söhnungs- und Weibe-
Usance, f. vm. Gebrauch, m. Sit-
te; (com.) Wechseltrich, f. Ufo, m.
User, va. gebrauchen, anwenden
(etw., de qc.), f. bedienen, genie-
ßen; - mal, mißbrauchen; en -
-, umgehen, behandeln; verfabren; en -
- mal avec qn., übel mit einem

umgehen; -, va. verbrauchen, ver-
zehren, abnuzen; fig. entfräften,
ausmergeln; verderben; abtragen;
abfumpfen; schwächen; -, m. Ge-
brauch, m.; ce drap est d'un bon
-, dieses Tuch trägt sich gut. [f.]
Usine, f. Spinnenwerk, n.; Maschine,
Usinier, m. Spinnenwerkbeftzer, m.
Usité, -e, a. gebräuchlich, üblich,
gewöhnlich.
Ustensile, m. Geräth; Küchenge-
rät; (grr.) Serviergefäß, n.
Ustion, f. Brennen (auch chir.), n.
Usuel, -le, a. -lement, adv. ge-
wöhnlich, üblich; gewöhnlicher Weife.
Usufructuaire, a. droit -, Nieß-
brauchsrecht, n.
Usufruit, m. Nießbrauch, m.
Usufruitier, m. -ère, f. Nugnie-
ßer, m.; -in, f. [rifch.]
Usuraire, a. -ment, adv. wucher-
Usure, f. Wucher, m.; fig. avec -,
reichlich; fam. Abnutzung, f.
Usurier, m. -ère, f. Wucherer, m.;
-in, f.
Usurpateur, m. -trice, f. unrecht-
mäßiger Befizer, Kron-, Thronräu-
ber, Ufurpator, m.; -in, f.
Usurpation, f. unrechtmäßige Be-
fignehmung, Ufurpation, f.
Usurper, va. f. sich widerrechtlich zu-
eignen, f. sich ermächtigen, usurpiren;
-, vn. - sur les droits de qn.,
Eingriffe in jemandes Rechte thun.
Ut (ute), m. der Ton U in der Ton-
leiter.
Utérin, -e, a. halbbürtig; frère
-, Halbbruder von mütterlicher
Seite, m.
Utile, a. -ment, adv. nützlich, vor-
theilhaft, zuträglich; einträglich;
jours -s, pl. Gerichtstage, m. pl.
Utilisation, f. Nugbarmachung,
Benugung, f. [den.]
Utiliser, va. benutzen, nugbar ma-
Utilitaire, a. die Nützlichkeith be-
wehend. [pl. Nebenrollen, f. pl.]
Utilité, f. Nutzen, Vortheil, m.; -s,
Utilnet, m. (tonn.) Bodenhammer;
Riffenhemel, m.
Utique, Utica.
Utopie, f. Schlaraffenland; fig.
Sinngepinns; unerreichbares Ideal,
n. [m.]
Utopiste, m. politifcher Träumer,
Utrecht (-trèk), Utrecht.
Utriculaire, a. schlauchförmig.
Utricule, m. kleiner Schlauch, m.;
Zellengewebe, n.
Utriforme, a. schlauchförmig.
Uvaire, f. Traubenfrucht, f.; -, a.
traubenartig.
Uve, f. Weifeißsalze, f. [f.]
Uvée, f. Traubenbau (des Auges),
Uvifère, Uviforme, a. traubig;
traubig. [gehörig.]
Uvulaire, a. (an.) zum Säpfchen
Uvuliforme, a. (an.) zapfenförmig.

V.

Va (v. Aller); Int. es gilt (um,
pour)! es sei! meinetwegen! -

Meerauswurf, m.; Wrad, n.; droit de -, Strandrecht, n.
 Varenne, f. Heide, f. Gehäge, n.
 Vares crues, f. pl. schlecht gebrannte Ziegel, m. pl.
 Vareuse, f. Matrosenfittel, m.
 Variabilité, f. Veränderlichkeit, f.
 Variable, a. veränderlich, abwechselnd.
 Variant, -e, a. veränderlich.
 Variante, f. Variante, abweichende Geseart, f.
 Variation, f. Veränderung, Abweichung; Variation; Abweichung, f. [Schwulst, f.]
 Varice, f. Adertröpf; Blutderge.
 Varicelle, f. Wasserpocken, f. pl.
 Varicocèle, f. Krampfadernbruch, m. [faltig].
 Varié, -e, a. verändert; mannich.
 Varier, va. verändern, abwechseln (mit etw., qc.); -, vn. sich ändern, wechseln; abweiden; le vent a-é, der Wind hat sich gedreht.
 Variété, f. Verschiedenheit, Abwechslung; Spielart, f.; -s, pl. vermischte Aufsätze, m. pl. allerlei, n.
 Variole, f. Blattern, Pocken, f. pl.
 Varioleux, m. Blatternkranker, m.
 Variolique, a. virus -, Pocken Gift, n.
 Variqueux, -se, a. adertröpfig.
 Varlet, m. Edelknabe, m.
 Varlope, f. Schildtobel, m.
 Varre, f. Harpune (zum Schildkrötenfang), f. [Itzen].
 Varrer, va. harpunieren (Schildkrötenfänger, m.).
 Varrre, m. Schildkrötenfänger, m.
 Varron, m. Barro, m.
 Varsovie, Warschau. [Ineh, n.]
 Varvouste, Varvouste, f. Saft.
 Vasard, a. schlammig.
 Vasculaire, Vasculaire, -se, a. système -, Blutgefäßsystem, n.
 Vasculé, m. kleines Gefäß, n.
 Vasculiforme, a. (bot.) becherförmig.
 Vase, m. Gefäß, n. Vase, f.
 Vase, f. Schlammgund, m. [Gen, n.]
 Vase, -e, a. foin -, schlammiges
 Vaseux, -se, a. schlammig.
 Vasicole, a. im Schlamme lebend.
 Vasière, f. Sackspanne, f.
 Vasistas, v. Vagistas.
 Vason, m. (tuil.) Thonkumpen, m.
 Vassal, m. Vasall, m.
 Vassale, f. Vasallin, f.
 Vasselage, m. Vasallenschaft, f.; droit de -, Lehnsgebühr, f.
 Vaste, a. weit, ungeheuer; fig. vielumfassend. [reicher Hof, m.]
 Vatican, m. Vatican; fig. päpstlich.
 Va-tout, m. (jeu) ganzer Satz, m.
 Vaubourg(-boure), f. Walsburg, f.
 Vaucour, m. (pot.) Zurichbanf, f.
 Vaud, m. pays de -, Waadtland, n.
 Vaudeville (-vile), m. Gaukelei, f. [Vossfeld, n.;] (thé.) Lustspiel, n. [Gesang, n.] [lustigste, m.]
 Vaudeville (-vi-l-), m. Waude.
 Vaudois, -e, a. et s. waadtstädtisch; Waadtländer, m.; -in, f.; Waldenser, m.
 Vau-leau, adv. à -, stromabwärts.
 Vaurien, m. Taugenichts, m.

Vautour, m. Geier (auch, fig.), m.
 Vautourins, m. pl. Geierarten, f. pl.
 Vautrait, m. Geräth zur Schweinsjagd, n.
 Vautrer, va. Schweine mit Zeug und Funden jagen; se -, v. pr. sich füttern, mähen (auch fig.).
 Vautroir, m. Eßtrache, f.
 Vaux, v. Val.
 Vavasseur, m. Lehnherr, m.
 Vavassorie, f. Lehngut, n.
 Vayvode, m. Wojwode, m.
 Vayvodie, f. Wojwodenschaft, f.
 Veau, m. Kalb; Kalbfleisch; Kalbfell, n.; (charp.) Ausschnitt, m.; - brouitier, Absetzal, n.; longe de -, Nierenbraten; reliure en - marbré, marmorirter Franzband, m.
 Védasse, f. Waibaße, f.
 Védette, f. Reiterwache, Bedette; Anrede in Briefen, f. Titel, m.
 Végétal, -e, a. vegetabilisch; règne -, Pflanzenreich, n.; -, m. Gemüths, n.; végétiaux, pl. Pflanzenförner, m. pl.
 Végétatif, -ve, a. wachsen machend; vie -ve, Pflanzenleben, n.; force -ve, Triebkraft, f.
 Végétation, f. Wachsium, n.; Pflanzenwelt, f.
 Végéter, vn. wachsen; fig. ein spärliches Auskommen haben (vegetiren). [haftigkeit, f.]
 Véhémence, f. Heftigkeit; fig. Lebhaftigkeit, f.
 Véhément, -e, a. -ement, adv. heftig, hitzig; sehr lebhaft; sehr, äußerst, in hohem Grade.
 Véhiculaire, a. Wagen ...; (ant.) course -, fahrende Post, f.
 Véhicule, m. Fuhrwerk, Beförderungsmittel, n.
 Veille, f. Wachen, n. Nachtwache, f.; Tag vorher, Vorabend, heiliger Abend, m.; - de Noël, Christabend, m.; être à la - de ..., im Begriffe stehen zu ...; -s, pl. gesehete Nacharbeiten, f. pl.; Nachtwachen, n.; Nachtrubien, n. pl.
 Veillée, f. Abendzeit; Abendgesellschaft, f.; Wachen bei einem Kranken, n.
 Veiller, vn. wachen; fig. - à qc., - sur qc., über etw. wachen; -, va. bewachen; - un malade, bei einem Kranken wachen; - qu., einen beobachten.
 Veilleur, m. Zeichenwächter, m.
 Veilleuse, f. Nachtrubien, n.
 Veilloir, m. Leuchterstift, m.
 Veillotte, f. Weiterhauen, m.
 Veine, f. Ader; Erzader, f.; fig. Talent, n.; Schwung, m.; Feuer, n.
 Veiné, -e, a. geadert.
 Veiner, va. aderig machen. [adert].
 Veineux, -se, a. aderreich; ge.
 Veinule, f. Aderchen, n.
 Vélar, m. Federich, m.
 Velant l'int. (chass.) hoßo l.
 Velche, m. (der) Wälsche; fig. fam. Zinslerling, Unwissender, m.
 Véllele, f. Merneßel, f.
 Vêler, vn. falzen.
 Vêlie, f. Bachwanze, f.
 Vêlin, m. Schreibpergament, n.; papier -, Bistpapier, n.

Vellité, f. bloßer Wille, m.
 Véloce, a. (astr.) schnell.
 Vélocifère, m. Eilwagen, m.
 Vélocipède, a. schnellfüßig.
 Vélocité, f. Schnelligkeit, f.
 Velours, m. Sammet, m.; - de coton, Sammetmanchester, m.; faire patte de -, die Krallen einziehen.
 Velouté, -e, a. sammetartig; vin -, dunselfarbiger Wein, m.; -, m. Sammetband, n.
 Velouter, va. sammetartig weben.
 Veltage, m. Bistren, n.
 Velte, f. Bistren, n.
 Velter, va. biffen, aichen.
 Veltour, m. Bistren, Wäder, m.
 Velu, -e, a. haarig, rauch, zottig; (bot.) wollig.
 Velveret, m. eine Art Manchester.
 Vélvotte, f. Reinfant, n.
 Vénique, a. tribunal -, Behmgericht, n.
 Venaison, f. Wildpret, n.; Wildgeruch, m.; Hirschfleisch, f.
 Vénal, -e, a. veräußlich, feil (auch fig.); valeur -, Verkaufspreis, m.
 Vénalité, f. Veräußlichkeit (auch fig.), f.
 Venance, m. Venantius, m.
 Venant, -e, a. kommen; à tout -, dem ersten dem besten; revenubien -, sicheres Einkommen, n.; les allants et les -s, die Ab- und Zuegehenden.
 Vencelas (-lace), m. Wenzel, m.
 Vendable, a. veräußlich. [m.]
 Vendange, f. Weinlese, f.; Herbst, f.
 Vendanger, va. et n. Weinlese halten; fig. vermischen; fam. seinen Schnitt machen (auch faire sa vendange). [hütte, f.]
 Vendangeoir, m. Herbstweine; Vendangette, f. Weindrosel, f.
 Vendangeur, m. -se, f. Weinleser, m.; -in, f.
 Vendémiaire, m. Weinmonat (22. Sept. bis 21. Oct.), m.
 Vendresse, f. (dr.) Verkäuferin, f.
 Vendetta (vain-), f. Blutrache, f.
 Vendeur, m. -se, f. Verkäufer, Krämer, m.; -in, f.
 Vendition, f. (dr.) Verkauf, m.
 Vendre, va. verkaufen, feil haben, handeln mit; fig. veratzen; on vend ici du tabac, hier ist Tabak zu haben; se -, v. pr. verkauft werden, abgeben; künstlich sein.
 Vendredi, m. Freitag, m.
 Vénéfice, m. Gistmücherei, f.
 Venelle, f. vm. Gäßchen, n.; enfler la -, sich aus dem Staube machen.
 Vénéneux, -se, a. (bot.) giftig.
 Vener, va. hegen; faire - de la viande, Fleisch hegen lassen.
 Vénétable, a. ehrwürdig; -, m. (cath.) das Hochwürdige.
 Vénération, f. Verehrung, Ehrerbietung, Ehrfürcht, f.
 Vénérier, va. verehren. [haus, n.]
 Vénérie, f. Jagd, Jägerel, f. Jäger.
 Vénérien, -ne, a. venrisch; mal -, Lustsuche, f.
 Venette, f. fam. Angst, f.

Veneur, m. Jäger, m.; grand -, Oberjägermeister, m.
 Vengeance, f. Rache; Nachgiebige, Nachsicht, f.
 Venger, va. rächen; ahnden (wegen etw., de qc., an einem, de qn.); wegen etw. an einem, de qc. sur qn.).
 Vengeur, -eresse, a. rächend; -, m. -eresse, f. Rächer, m.; -in, f.
 Veniat (véniate), m. Vorladung (vor ein höheres Gericht), f.
 Vénial, -le, a. -lement, adv. (th.) verzeihlich; auf eine verzeihliche Art. [Thieren]; vergiftet.
 Venimeux, -se, a. giftig (von Venin, m. Gift (von Thieren), n.; fig. Bosheit, f.).
 Venir, vn. irr. kommen; ankommen; herkommen, herrühren; nachsehen, gebeten; à -, zukünftig; je le vois -, ich errathe schon wo er hinaus will; de là vient que ..., daher kommt es daß ...; il en faut - là, dahin muß es kommen; - à faire qc., etw. unversehn, plötzlich, zufällig (etwa) thun; si je venais à mourir, wenn ich etwa sterben sollte; - de faire, so eben gethan haben; il vient de mourir, er ist so eben gestorben; je venais d'apprendre que ..., ich hatte so eben erfahren daß ...; - voir qn., einen besuchen; en - aux mains, handgemein werden; en - aux extrémités, es zum Aeußeren kommen lassen; où en veut-il - ? worauf will er hinaus? s'en -, v. pr. kommen; -, m. l'aller et le -, das Ab- und Zugehen; c'est un beau venez-y voir, da bekommt man etw. Schönes zu sehen.
 Venise, Benedict.
 la Vénitie (-cie), Venetien, n.
 Vénitien (-cien), -ne, a. et s. venetianisch; Venetier, m.; -in, f.
 Vent, m. Wind, m. Luft; Blähung, f.; Wiffem, m.; (chass.) Witterung; Spur, f.; Spielraum, m.; sous le -, lewärts; au -, lewärts; instrument à -, Wasinstrument, n.; il fait du -, der Wind geht; es ist windig; fig. selon le - la voile, man muß sich in die Umstände fügen; aller selon le -, sich in die Zeit schicken; tourner à tout -, den Mantel nach dem Winde hängen.
 Vente, m. Worseln, n.
 Ventail, m. Felmgitter, n.
 Vente, f. Verkauf; Marktplatz; Holzschlag, m.; en -, feil, zu verkaufen; dur à la -, schwer zu verkaufen; hors de -, nicht anzubringen; -s, pl. Verkaufsgebühr, f.; (libr.) Verlag, m.
 Venteau, m. Schleusenflor, n.
 Venter, vn. wehen; il -e, der Wind geht; -, va. worseln, worseln.
 Venterolles, f. pl. (féod.) Kaufgebühr, f. [mit]; bläsend.
 Venteux, -se, a. windig, stür.
 Ventier, m. Holzschläger der einen ganzen Holzschlag faucht, m.
 Ventilateur, m. Windfang, m.
 Ventilation, f. Lufterneuerung; (dr.) Erbschätzung, f.

Ventiler, va. (dr.) einzeln schäken; Windfänge anbringen. [ten].
 Ventilier, va. (arch. n.) ausbleuen.
 Ventôse, m. Windmonat (19. Febr. bis 20. März), m.
 Ventouse, f. Schröpfkopf, m.; Zug-, Luftloch, n.
 Ventouser, va. schröpfen. [rig].
 Ventral, -e, a. zum Bauche gehörend.
 Ventre, m. Bauch, Leib, m.; - dur, Hartleibigkeit, f.; mal au -, Bauchweh, n.; ce mur fait le -, diese Mauer macht einen Bauch; - à terre, im gestreckten Galopp; être sujet à son -, gern gut essen und trinken; passer sur le - à qn., einen zu Boden werfen; manger à - déboutonné, übermäßig essen.
 Ventre-bleu! Ventre-saint-gris! int. zum Hente!
 Ventrée, f. Wurf Junge, m.
 Ventricole, a. et s. dem Bauche fröhend; Bauchdiener, m.
 Ventricule, m. Magen (von Thieren), m.; - du cœur, Herzammer, f.
 Ventrière, f. Bauchgurt, m.
 Ventrologie, m. Bauchredner, m. se Ventrouiller, v. pr. sich im Gotte herumwälzen.
 Ventru, -e, a. dickbäuchig; -, m. Dickraus, m.
 Venu, -e, p. et a. gekommen; soyez le bien -, sein Sie willkommen; le premier -, der Erste, der Beste.
 Venue, f. Ankunft, f.; Wuchs, m.; tout d'une -, oben und unten gleich dick; alléés et -s, pl. Hin- und Gerufen, n.
 Vénule, f. Aderchen, n.
 Vénus (-nuce), f. Venus, Liebesgöttin; fig. Schönheit, f.; (astr.) Abend-, Morgenstern, m.
 Vêpres, f. pl. Vesper, Abendmette, f.
 Ver (vère), m. Wurm, m. Made, f.; - de terre, Regenwurm; - luisant, Johanniswurm; - à soie, Seidenwurm; - solitaire, - plat, Bandwurm, m.; -s, pl. Wurmfrausheit, f. [heiltstehe, f].
 Véracité, f. Wahrhaftigkeit, Wahrheit.
 Verbal, -e, a. -ement, adv. zeitwörtlich; mündlich; procès -, Protokoll, n.
 Verbaliser, vn. zu Protokoll geben; ein Protokoll aufnehmen; fig. fam. lange hin- und hersprechen.
 Verbe, m. Zeitwort; (th.) Wort (Cohn Gottes), n.; fam. avoir le - haut, das große Wort führen.
 Verbération, f. Schwingung, f.
 Verbeux, -se, a. geschwäßig.
 Verbiage, m. Geschwätz, n. [schen].
 Verbiager, vn. unnütze Worte machen.
 Verbiageur, m. -se, f. Schwätzer, m.; -in, f.
 Verbosité, f. Geschwägigkeit, f.
 Ver-coquin, m. Rebenstecher; Hirnwurm, m.; fig. Grille, f.
 Verdages, m. pl. grünes Futter, n.
 Verdagon, m. Kräher (Wein), m.
 Verdâtre, a. grünlich.
 Verdelet, -te, a. säuerlich, etw. herb; fig. rüftig.

Verderie, f. Forstreiter, n.; Forstgerichtsbarkeit, f.
 Verdeur, f. Saft (in Pflanzen), m.; Herbigkeit, Säure; fig. Jugendkraft, Munterkeit, f.
 Verdict (-dik), m. Ausspruch der Geschworenen, m.
 Verdier, m. Förster; Grünfink, m.
 Verdillon, m. (ard.) Brecheien, n.
 Verdri, va. grün anstreichen; -, vn. grün werden; Grünspan ansetzen. [nen].
 Verdoyeur, vn. grün werden, grün.
 Verdoyre, f. Grün, grünes Raub, n.; tapis de -, Tafelentwurf, m.
 Véreux, -se, a. wurmföchtig; fig. unsterblich.
 Verge, f. Gerte, Ruthe; Meßruthe, f. Stab (Glennab); Wistrab; Etoc, m. Stange; Wippe, f.; - d'un fouet, Weitschweif, m.; -s, pl. Ruthe, Zuchtruthe, Erlebruthe, f.
 Vergé, -e, a. (bot.) rutenförmig; (manuf.) ungleich gewebt, gefärbt.
 Vergeage, m. Ausmessen; Aiden, n.; fehlerhafte Streifen (im Zeuge), m. pl.
 Verger, va. ausmessen, aichen.
 Verger, m. Obgarten, m.
 Vergé, -e, a. stremig; bois -, brüchiges Holz, n.
 Vergeter, va. bürfen, abbürsten.
 Vergetier, m. Bürstenbinde, m.
 Vergettes, f. pl. Kleider, Klehrbürte, f.
 Vergeure (-jure), f. pap. Formdräbe; Formdrabstreffen, m. pl.
 Verglaccé, -e, a. mit Glatteis bedekt. [-, es glatteis].
 Verglas, m. Glatteis, n.; il fait du Vergé, m. Erie, f.
 Vergue, f. Segelstange, f.
 Vériele, f. falscher Edelstein, m.
 Véricité, f. Wahrhaftigkeit, Zuverlässigkeit, f. [heiltstehend].
 Véridique, a. wahrhaft, wahr.
 Vérificateur, m. (jur.) Untersucher, Beglaubiger, m.
 Vérification, f. Untersuchung, Bestätigung, f.
 Vérifier, va. bewähren, beglaubigen; eintragen; - des poids, Gewichte berichtigten; se -, v. pr. sich bewähren.
 Vérin, m. Schraubenwinde, f.
 Vérine, f. Varinaestab, m.
 Véritable, a. -ment, adv. wahrhaft, echt; wirklich; zwar, freilich.
 Vérité, f. Wahrheit, Nichtigkeit, f.; en -, in Wahrheit; à la -, zwar; dire à qn. ses -s, einem derb die Wahrheit sagen.
 Verjus, m. unreife Traube, f.; saurer Wein, m. [Weine].
 Verjusé, -e, a. säuerlich, herbe (vom Verle, f. Nischstab, m.).
 Vermeil, -le, a. hochroth; fig. frisch und roth; -, m. vergoldetes Silber, n.; Zinnobergrund, m.
 Vermicelle, f. Fadennudel, f. pl.
 Vermicellier, m. Fadennudelmacher, m.
 Vermiculaire, a. wurmförmig; -, f. Wurmschnede, f.
 Vermiculé, -e, a. wurmförmig.

Vermifuge, a. wurmabtreibend; -, m. Wurmmittel, n.
 Vermiller, vn. nach Würmern wühlen (vom Eber).
 Vermillon, m. Zinnober, m.; natürliche Röthe (der Wangen zc.); Schminke, f.
 Vermillonner, va. roth färben; roth machen; den Zinnobergrund auftragen; schminken.
 Vermine, f. Ungezieser, Geschmeiß; fig. Gefindel, n.
 Vermineux, -se, a. Würmer enthaltend; wurmfichtig.
 Vermisseau, m. Würmchen, n. se Vermouler, v. pr. wurmfichtig werden.
 Vermoulu, -e, a. wurmfichtig.
 Vermoulture, f. Wurmstich, m.
 Vermout, m. Wermuthwein, m.
 Vernal, -e, a. Frühlings ...
 Vernir, va. firnissen; (pot.) glazuren.
 Vernis, m. Firniß, Lack, m.; Glasur; Druckerwärze, f.; fig. Anstrich; Anstrich; - de graveur, Bekannd, m.
 Vernisseur, va. firnissen, glazuren.
 Vernisseur, m. Lackirer, m.
 Vernissage, f. Firnissen, Lackiren, n. Glasur, f.; Firniß, m.
 Vérole, f. Lustheule, f.; petite -, Kinderblattern, f. pl.
 Vérolé, -e, a. venerisch.
 Vérolique, a. venerisch.
 Véronne, Verona.
 Véronique, f. Veronica, f.; Ehrenpreis, m.
 Vérotis, m. Aderrwurm, m.
 Verrat, m. Eber; Fackel, m.
 Verre, m. Glas; Trinkglas, n.
 Verrerie, f. Glasmacherkunst; Glashütte; -waare, f.
 Verrier, m. Glasmacher; -händler; -forb, m.
 Verrie, f. starke Holzschraube, f.
 Verroterie, f. kleine Glaswaaren, Glasverleien zc., f. pl.
 Verrou, m. Kiesel; Verschluß, Gemachsam, m.
 Verrouiller, va. zuriegeln; se -, v. pr. sich einriegeln.
 Verroucaire, f. Warzenkraut, n.
 Verrucosité, f. warzenförmige Erhöhung, n.
 Verrue, f. Warze, f.
 Verruqueux, -se, a. warzig.
 Vers, m. Vers, m.; - blancs, pl. ungerimeite Verse, m. pl.
 Vers, prp. gegen, nach, zu, auf.
 Versage, m. Umpflügen eines Brachfeldes, n.
 Versant, -e, a. leicht umfallend (von Wagen); -, m. Abhang, m. Abbachung, f.
 Versatile, a. veränderlich, unbeständig.
 Versatilité, f. Veränderlichkeit, Unbeständigkeit, f.
 Verse, à -, adv. il pleut à -, es regnet in Strömen.
 Versé, f. Korb voll Steinföhlen, m.
 Versé, -e, a. (v. Verser); bewandert, erfahren, geschickt (in, dans).
 Verseau, m. (astr.) Wassermann, m.

Versement, m. Geldlieferung, f.
 Verser, va. et n. gießen, ausgießen, ausschütten; wegschütten, vergießen; einfüllen; umwerfen (von Wagen zc.); sich umlegen; fig. - le ridicule sur qn., einen lächerlich machen; poet. - la clarté, Licht verbreiten; - de Por, viel Geld aufgeben lassen; - des fonds, Geld einziehen.
 Verset, m. Vers (in der Bibel), m.
 Versificateur, m. Versmacher, m.
 Versification, f. Versmachen, n.
 Versifunk, f.
 Versifier, vn. Verse machen.
 Version, f. Uebersetzung eines Schülers; Lesart, f. Bericht, m. [f.
 Verso, m. Rückseite (eines Blattes),
 Versoir, m. Streichbret am Flügel, n.
 Vert, -e, a. grün; unreif, unzeitig; fig. munter, frisch, rüstig; vin -, herber, saurer Wein; fig. tête - e, Brausekopf; homme -, entschlossener Mann, m.; réponse - e, derbe Antwort, f.; en voilà une bien - e, das ist eine derbe Lüge; -, m. Grün, n. grüne Farbe, f.; grüne Kräuter, n. pl.; herber Geschmack, m.; manger son blé en -, seine Einkünfte zum Vorwäs verzehren; prendre qn. sans -, einen unvermuthet überraschen.
 Vert-de-gris, m. Grünspan, m.
 Vertébral, -e, a. zu den Wirbelbeinen gehörig.
 Vertèbre, f. Wirbelbein, n. Rückenwirbel, m.
 Vertébré, -e, a. mit Wirbeln versehen. [birne, f.
 Verte-longue, f. Herbswasser.
 Vertement, adv. entschlossen, nachdrücklich, derb.
 Verterelle, f. Nieselhafen, m.
 Vertex (-tekoe), m. Wirbel, m.
 Vertical, -e, a. -ement, adv. senkrecht, vertical. [m.
 Verticalité, f. senkrechter Stand.
 Verticalitaire, Verticalité, -e, a. quirt, wirbelförmig.
 Verticille, m. (bot.) Quirl, m.
 Verticité, f. Richtungskraft, Neigung, f.
 Vertige, m. Schwindel, Taumel, m.; fig. Schwindelerei, f.
 Vertigineux, -se, a. schwindelig; fig. schwindelartig.
 Vertigo, m. Koller (der Pferde), m.; fig. Schwindel, Wirbeln, f.
 Vertiqueux, -se, a. wirbelnd.
 Vertu, f. Tugend; Kraft, Heilkraft, f.; en - de, kraft, vermöge; il n'a ni force ni -, er hat weder Kraft noch Saft.
 Vertubleu! Vertuchoux! int. Boy rausend!
 Vertueux, -se, a. -ement, adv. tugendhaft; sittsam.
 Vertugadin, m. Wustan Frauenröden, m.
 Vertugois! int. zum Henker!
 Vertumme, m. (myth.) Vertummuß, m.
 Verve, f. Begeisterung, f. Schwung, m. Feuer, n. sprudelnder Witz, m.; Saune, f.; närrischer Einfall, m.

Verveine, f. Eisenkraut, n.
 Verveux, Vervier, m. Gamsack; Stibfor (in Paris), m.
 Vésanie, f. (méd.) Wahnsinn, m.
 Vesce, f. Wiste, f.; - noire, Erve, f.
 Vesceron, m. Vogelweide, f.
 Vésicaire, f. Blasenblase, f.
 Vésical, -e, a. zur Harnblase gehörig.
 Vésication, f. Blasenziehen, n.
 Vésicatoire, m. Blasenpflaster, n.
 Vésiculaire, a. f. Blasen ...
 Vésicule, f. (an.) Bläschen, n.
 Vésiculé, -e, Vésiculeux, -se, a. in Gestalt kleiner Bläschen.
 Vésou, m. Zuderohrstich, m.
 Vespasien, m. Vespasian, m.
 Vespéral, m. Vesperabend, n.
 Vespertilion, m. Fledermaus, f.
 Vesse, f. Hüt, m.
 Vesse-de-loup, m. Bovist, m.; - truffe, Trüffel, f.
 Vesseur, vn. fütten.
 Vesseur, m. -se, f. Fütter, m.; -in, f. [Faut, f.
 Vessie, f. Urinblase; Blase auf der Vessigon, m. (vét.) Blasgalle, f.
 Vestale, m. Vestalin; fig. feuchter Jungfrau, f.
 Veste, f. Jacke, f. Kamisol, n.
 Vestiaire, m. Kleiderkammer, f.; Kleidergeld (in Klöstern), n.; -s, pl. Garderobe, f. [Kur, f.
 Vestibule, m. Vorhof, m. Hausvestige, m. Spur, Fußspure, f. Fußtritt, m.
 Vésuve, m. Vesuv, m.
 Vésuvien, -ne, a. vesuvisch.
 Vêtement, m. Kleidung, f. Gewand, n.
 Vétéran, m. Veteran, m.
 Vétéranne, f. Dienstrube, f.
 Vétérinaire, a. médecine -, Thierarzneikunde, f.; école -, Thierarzneischule, f.; -, m. Thierarzt, m.
 Vétillard, -e, v. Vétillier.
 Vétille, f. Kleinigkeit, Lapperei, f.
 Vétiller, vn. sich mit Kleinigkeiten abgeben. [rei, f.
 Vétillerie, f. Kleinigkeitsträger.
 Vétillier, m. -se, f. Kridler, Kleinigkeitsträger, m.; -in, f.
 Vétilleux, -se, a. frittelig, figelhaft.
 Vêtir, va. kleiden, besticken; anziehen; - un enfant, ein Kind zum ersten Male kleiden; se -, v. pr. sich kleiden, sich ankleiden.
 Vêto, m. Veto, Einspruch, Verwerfungsrecht, n.
 La Vetteravie, die Weiterau.
 Vêture, f. Einkleidung (eines Mönchs oder einer Nonne), f.
 Vétusté, f. Alter (von Gebäuden), n.
 Veuf, m. Wittwer, m.; -, veuve, a. verwitwet; - de qc., einer Erde beraubt.
 Veuillez, haben Sie die Güte.
 Veule, a. sam. schwach, schlaff; locher (Boden); leicht (Schlag).
 Veuvage, m. Wittwer(n)stand, m.
 Veuve, f. Wittve, f.
 Vexant, -e, a. ärgerlich, vertrieblich, unangenehm.

Vexation, f. Bedrückung, f.
 Vexatoire, a. drückend, lästig.
 Vexer, va. drücken, plagen, scheren; se -, v. pr. sich plagen.
 Vexillaire, a. signal -, Flaggen-signal, n.
 Viabilité, f. Lebensfähigkeit, f.
 Viable, a. lebensfähig.
 Viaduc, m. Viaduct, m.; Eisenbahnbrücke, f.
 Viager, -ère, a. lebenslänglich; rente -ère, Leibrente, f.
 Viande, f. Fleisch, n.; Speise, f.; menue -, Gefügel, Wildpret, n.; - creuse, magere Kost; Vesperet, f.; leeres Hirngewinn, n.
 Viander, vn. (chass.) aßen, weiden.
 Viandis, m. (chass.) Geäße, n.
 Viateur, m. (ant.) Rathsbote, m.
 Viatique, m. Wegzehrung; letzte Delung, f.
 Vibord, m. (mar.) Dablbord, n.
 Vibration, f. Schwingung, f.
 Vibratoire, a. schwingend.
 Vibrer, vn. schwingen, vibrieren; -, va. abschleifen (einen Pfeil).
 Vicaire, m. Stellvertreter, Verweser, m.
 Vicairie, f. v. Vicariat.
 Vicarial, -e, a. einem Vicar zuständig.
 Vicariat, m. Verweserstelle, f. Vi-
 vicarier, vn. den Pfardienst versehen; ein Amt versehen.
 Vice, m. Fehler, Mangel, m. Gebrechen; Vaster, n.
 Vice-amiral, m. Viceadmiral, m.
 Vice-amirauté, f. Viceadmiral-schaft, f. Imerherr, m.
 Vice-chambellan, m. Unterkam-
 vice-chambellier, m. Vizekanz-
 ler, m.
 Vice-consul, m. Viceconsul, m.
 Vice-consulat, m. Viceconsulat, n.
 Vice-gérant, m. Vicedirektor; bei-
 geordnet Geschäftsführer, m.
 Vice-légat, m. Vizelegat, m.
 Vicennial, -e, a. zwanzigjährlich.
 Vice-président, m. Vizepräsi-
 dent, m.
 Vice-recteur, m. Prorektor, m.
 Vice-reine, f. Vizekönigin, f.
 Vice-roi, m. Vizekönig, m. [de, f.
 vice-royauté, f. Vizekönigswür-
 vice-versa (vice-), adv. umge-
 kehrt.
 Vicier, va. verderben; vin -é, verdorbener Wein; - un testa-
 ment, ein Testament umfassen.
 Vieux, -se, a. -sément, adv. fehlerhaft, mangelhaft; lasterhaft; unglücklich.
 Vicinal, -e, a. nachbarlich; che-
 min -, Feldweg, m.
 Vicissitude, f. Abwechslung, f.
 Vicissil, Unbestand, m.; Unglück, n.; (gr.) Umküstung, f.; Gesicht (der Sprachen), n.
 Vicomte, m. Vicomte, m.
 Vicomté, f. Würde des Vicomte, f.; Amtgericht, n.
 Vicomtesse, f. Vicomtesse, f.
 Vicomtier, -ère, a. vizegräflich; chemins -s, pl. Dorfwege, m. pl.

Victime, f. Schlachtopfer; fig. Opfer, n.
 Victimer, va. zum Schlachtopfer auszuweisen, aufopfern; fig. dem Ge-
 lächter Preis geben; se -, v. pr. sich aufopfern.
 Victoire, f. Sieg, m.; Siegesgöt-
 tin, f. [adv. siegreich.
 Victorieux, -se, a. -sément, victo-
 ridam, m. Vicedom, Stiftsamt-
 mann, m.
 Vidamé, m. Vidamie, f. Bisthum,
 Stiftsamt, n.
 Vidange, f. Ausleerung, Wegschaf-
 fung, f. Räumen (eines Abtrittes),
 n.; être en -, auf die Reize ge-
 hen; -s, pl. Ubraum, Ururath, m.
 Vidangeur, m. Secretseger; Brun-
 nenfeger, m.
 Vide, a. leer, lebig; frei (Zeit);
 a -, leer; -, m. leerer Raum, m.
 Vide; Gütekeit, f.; ce mur tire
 au -, diese Mauer steht schief.
 Vide-bouteilles, m. Lusthäuschen,
 Videlle, f. Teigrädchen, n. [n.
 Vider, va. leeren, ausleeren; aus-
 räumen, wegschaffen; ausweiden;
 aushöhlen; abmachen, auf die Reize
 bringen; - un étang, einen Teich
 ablassen; - un différend, einen
 Streit schlichten; se -, v. pr. leer
 werden, auslaufen; fig. sich auslee-
 ren; seine Rothdurft verrichten; ab-
 gemacht werden.
 Vidimer, va. vidimiren, beglau-
 bigen.
 Vidrecome, m. Willkommen (Be-
 cher), m.
 Viduité, f. Wittver(n)stand, m.;
 année de -, Trauerjahr (einer
 Wittve), n.
 Vidure, f. Ausschaden (der Zeuge), n.
 durchbrochene Arbeit, f.
 Vie, f. Leben, n. Lebenszeit; Lebens-
 beschreibung, f.; Lebensunterhalt,
 Gern, m. Getöse, n.; - privée,
 Privatleben, n.; à -, auf Lebens-
 zeit; à la - et à la mort, auf Le-
 ben und Tod; être en -, am Le-
 ben sein; sortir de la -, aus der
 Welt gehen; mourir tout en -,
 in seiner vollen Kraft sterben; ga-
 gner sa -, sein Brod verdienen;
 chercher sa -, sein Brod zu ver-
 dienen suchen; changer de -, sein
 Lebenswandel ändern; être de
 grande -, ein starker Esser sein;
 être de petite -, wenig sein;
 faire la -, sein Leben genießen;
 lustig leben; faire la petite -,
 ein liebes Leben führen.
 Viédase, m. pop. Dummkopf, Taug-
 nichts, m.
 Vieil (vieux), vieille, a. alt; ab-
 gettagen; se faire vieux, alt wer-
 den, altern.
 Vieillard, m. alter Mann, Greis, m.
 Vieille, f. alte Frau, f.
 Vieillerie, f. altes Zeug, altes Ge-
 rumpel, n.; -s, pl. abgedrohenes
 Zeug, n. abgedrochene Gebanfen.
 m. pl.
 Vieillesse, f. Alter, n.; alte Leute, pl.
 Vieillir, vn. alt werden, veralten;
 alt aussehen; il a bien -i, er hat

sehr gealtert; -, va. alt machen;
 se -, v. pr. sich älter machen.
 Vieillessement, m. Altwerden, Ver-
 alten, n.
 Vieillot, -te, a. altlich; -, m. altes
 Männchen, n.; -te, f. altes Mütter-
 chen, n.
 Vielle, f. Vieler, f.
 Vieiller, vn. lehren; fig. trödeln.
 Vieilleur, m. -se, f. Viereimann, m.;
 -srau, f.
 Vienne, Wien.
 Viennois, -e, a. et s. wienerisch;
 Wiener, m.; in, f.
 Vierge, f. Jungfrau, f.; sainte
 -, Jungfrau Maria, f.; -, a. fig.
 ungebraucht, rein; gebiegen; unbe-
 scholten; forêt -, Urwald; vigne
 -, wilder Wein, m.
 Vieux, v. Vieil.
 Vieux-ving, m. Wagenkammer, f.
 Viv, vive, a. lebendig; fig. lebhaft;
 heftig, hitzig; haie vive, grüne
 Heide, f.; eau vive, Quellwasser, n.
 m.; chaux vive, ungelöschter Kalk,
 m.; air -, scharfe Luft, f.; de
 vive voix, mündlich; il a le sen-
 timent -, er ist sehr reizbar; il a
 l'odorat -, er hat einen feinen
 Geruch; -, m. Leben, lebendiges
 Fleisch, n.; tiré au -, nach dem
 Leben gemalt; couper dans le -,
 sich wehe thun; être touché au -,
 lebhaft gerührt sein; piquer au -,
 tief verletzen.
 Viv-argent, m. Quecksilber, n.
 Viv-gage, m. (jur.) lebendiges
 Pfand, n.
 Vigie, f. Schiffswache (auf dem
 Raste), f.; fig. être en -, auf der
 Lauer stehen.
 Vigier, vn. (mar.) auf der Wache
 sein; -, va. - une flotte, auf eine
 Flotte freuen.
 Vignigraphe, m. Schiffslegraph, m.
 Vigilance, f. Wachsamkeit, f.
 Vigilant, -e, a. wachsam; aufmerk-
 sam.
 Vigile, f. Abend vor einem Fest, m.
 Vignage, m. Durchgang; oß, m.
 Vigne, f. Weinrebe, f. Weinflod;
 Weinberg, m.; cep de -, Wein-
 flod, m.; - vierge, Jungfernwien,
 m.; Zaanrebe, f. [in, f.
 Vignerone, m. -ne, f. Winzer, m.;
 Vignette, f. Titelfapser; papier à
 -s, Briefpapier mit Randbergierun-
 gen, n.
 Vignoble, m. Weinberg, m. Wein-
 land, n.; -, a. weinbauend.
 Vignomanie, f. Sucht Weinberge
 anzulegen, f.
 Vignone, f. veranisches Schaf, n.;
 veranische Schafwolle, f.
 Vignote, f. (artil.) Kaliberflod, m.
 Vigoureux, -se, a. -sément, adv.
 stark, kräftig; tapfer, nachdrück-
 lich.
 Vignorie, f. Landpatet, f.
 Vigueur, f. Kraft, Stärke; Lebhaf-
 tigkeit, Tapferkeit, f.; Nachdruck,
 m.; Gültigkeit (eines Gesetzes), f.
 Vil, -e, a. -ement, adv. gering,
 schlecht, niedrig; - prix, Sport
 preis, m.

Vilain, -e, a. häßlich; schmutzig; schändlich; geizig; garstig; -, m. Bauer, gemeiner Mensch, Bürgerlicher, Geizhals, m.
 Vilaine, f. liebliche Bettel, f.
 Vilebrequin, m. Traubenbohrer, m.
 Vilenie, f. Unrath, m.; fig. Unratherei, Niederrichtigkeit; Fälschung, f.
 Vileté, f. geringer Werth, m.; Geringsfügigkeit, f.
 Villpender, va. gering achten; verächtlich behandeln.
 Villa, f. Landhaus, n.
 Villace, f. menschenleere Stadt, f.
 Village (vilage), m. Dorf, n.
 Villageois, m. -e, f. Landmann, m.; Bäuerin, f. Landmädchen, n.; -, -e, a. dorfmäßig, Dorf ...
 Villanelle, f. Bauertanz, m.; Girtentied, n.
 Ville (vile), f. Stadt, f.; hôtel de -, Rathhaus, n.; corps de -, Stadtrath, m.; à la -, in der Stadt (nicht auf dem Lande); en -, allhier; dîner en -, außer dem Hause speisen.
 Villégiature, f. zeitweiliger Aufenthalt auf dem Lande, m.
 Villénage, m. Bürgerleben, n.
 Villette, f. fam. Städtchen, n.
 Villeux (vi-l-), -se, a. (bot.) zottig.
 Villosité (vi-lo-), f. (bot.) Zottigkeit, f.
 Vimaire, f. Windbruch, m.
 Vin, m. Wein, m.; gros -, schwerer Wein, m.; petit -, leichter Wein, m.; - fait, ausgegebener Wein, m.; - du crû, Landwein, m.; tache de -, rothes Muttermal, n.; il a le - triste, der Wein macht ihn traurig; être pris de -, betrunken sein; être entre deux -, einen kleinen Rausch haben.
 Vinade, f. Weinstrohe, f.
 Vinage, m. Weinschente, m.
 Vinaigre, m. Essig; - de vin, Weinessig, m.; habit de -, luftiges Kleid, n.
 Vinaigrer, va. mit Essig anmachen; rôtir -é, Sauerbraten, m.
 Vinaigrerie, f. Essigfabrik, f.
 Vinaigrette, f. Essigbrühe, f.
 Vinaigriler, m. Essigbrauer, -händler, m.; Essigkräutchen, n.
 Vinaigre, a. fermentation -, Weingäbrung, f.
 Vinasse, f. Grünspanessig, m.
 Vincent, m. Vincenz, Blaucitus, m.
 Vincible, a. bestegbar.
 Vindas (-dace), m. (mar.) Winde, f.
 Vindicatif, -ve, a. rachsüchtig.
 Vindicté, f. - publique, Verfolgung und Bestrafung der Verbrecher, f.
 Vinée, f. Weinlese, f.; Herbst, m.
 Vinetier, m. Sauerdorn, m.
 Vineux, -se, a. weinreich; weinartig; weinroth.
 Vingeon, m. Peisente, f.
 Vingt, a. n. zwanzig.
 Vingtaine, f. zwanzig Stück; altes Schod, n.

Vingtième, a. zwanzigste; -, m. Zwanzigstel, n.
 Vinicole, a. Weinbauend.
 Vinifères, f. pl. Weinstäuben, f. pl.
 Vinification, f. Weinbereitung, f.
 Vinosité, f. Weingehalt, m.; weinige Beschaffenheit, f.
 Vinule, f. Weidenraupe, f.
 Viol, m. Nothzucht, f.
 Violacé, -e, a. (bot.) weißschwarz; (médi.) dunkelblau; -ées, f. pl. Weidenarten, f. pl.
 Violat, a. sirop -, Weidenfrucht, m.
 Violateur, m. -trice, f. Uebertreter, m.; -in, f.
 Violation, f. Verletzung, Uebertretung; Entweihung, f.; - d'un serment, Eidbruch, m.
 Violâtres, a. iné Weidenblau spielen.
 Violen, f. Viole, f.; basse de -, Bassgeige, f.; - de jambe, Kniegeige, f.
 Violément, adv. gewaltsam, heftig.
 Violence, f. Heftigkeit, Gewalt; Gewaltthätigkeit, f.; par -, de -, avec -, mit Gewalt.
 Violent, -e, a. heftig, gewaltsam, gewaltthätig; cela est trop -, das ist zu arg.
 Violenter, va. Gewalt anthon.
 Violier, verlegen, drehen; nöthzuchtigen.
 Violet, -te, a. weissenblau.
 Violette, f. Weichen, n.
 Violier, m. Levoje, f.; - à fleurs jaunes, Goldblau, m.
 Violon, m. Violine, Geige, f.; Geigenspieler; (chap.) Fächbogen, m.; Gefängnis (auf der Hauptwache), n.; Discantimme, f.; fig. payer les -, die Kosten bezahlen.
 Violoncelle, m. kleine Bassgeige, f. Cello, Violoncell, f.
 Viorne, f. Schlingbaum, m.
 Vipère, f. Viper, Otter, f.
 Viperau, m. junge Viper, f.
 Vipérine, f. Ratterfrau, n.
 Virago, f. Mannweib, n.
 Vire, m. (hydr.) Salz, m. dünneres Ende einer Röhre, n.
 Virelai, m. Ringelied, Zweireimgedicht, n.
 Virement, m. Ab- und Zuschreiben (der Posten), Econtieren; (mar.) Wenden, n.; banque à -, Girobank, f.
 Virer, va. et n. wenden, drehen; (mar.) abbluten; tourner et -, sich drehen und wenden; - de bord, den Mantel nach dem Winde hängen; - vent arrière, halben.
 Viresate, m. Basaltblende, f.
 Vireux, -se, a. (bot.) giftig.
 Vireveau, m. Stiffswinde, f.
 Virevolte, f. (man.) Kreiswendung, f.
 Virgile, m. Virgilius, m.
 Virgilien, -né, a. im Geschmack Virgilius.
 Virginal, -e, a. jungfräulich.
 Virginie, f. Virginia, f.
 Virginité, f. Jungfrauschaft, f.
 Virgouleuse, f. Glanzbirne, f.

Virgulaires, f. pl. Aufstengewächse, n. pl.
 Virgule, f. Komma, n.; point (et) -, Semifolon, n.
 Viril, -e, a. -ement, adv. männlich, mannhaft.
 Virilité, f. Mannesalter, n.; Mannbarkeit, f.
 Virole, f. Zwinge, f.
 Viroleur, m. Zwingenmacher, m.
 Virtualité, f. Wirkungsvermögen, n.
 Virtuel, -le, a. -lement, adv. vermögend zu wirken; der Wirkungsfrucht nach.
 Virtuose, m. et f. Virtuoso, m.; -in, f.
 Virulence, f. giftige Beschaffenheit; fig. Heftigkeit, Gewalt, f.
 Virulent, -e, a. eiterig, giftig.
 Virure, f. (mar.) Gang, m.
 Virus (-ruce), m. Gift, n. Anfechtungsmittel, m.
 Vis (vice), f. Schraube; Schraubenschlüssel; escalier à -, Wendeltreppe, f.
 Visa, m. Visa, n. urkundliche Bescheinigung, f.
 Visage, m. Gesicht, n.; Miene; fig. Person, f.; changer de -, die Farbe wechseln; fam. trouver - de bois, die Thür verschlossen (niemand zu Hause) finden.
 Vis-à-vis, pp. et adv. gegenüber; - de moi, mir gegenüber; fig. - de rien, hüßlos; -, m. gegenüberstehende od. sitzende zc. Person; Art Bertine (Wagen), f.
 Viscéral, -e, a. zu den Eingeweiden gehörig; zum Grund und Boden gehörig.
 Viscère, m. Eingeweide, n.
 Viscosité, f. Klebrigkeit, f.; Schleim, m.
 Visée, f. Zielen; Absichten, Ziel, n.; fig. changer de -, seinen Plan ändern.
 Viser, va. et n. zielen (nach, à); fig. eine Absicht haben; bescheinigen, vifiren.
 Visibilité, f. Sichtbarkeit, f.
 Visible, a. -ment, adv. sichtbar; offenbar; sichtlich, zusehend.
 Visière, f. Visir; Korn; Gesicht, n.; il a la - trouble, er hat trübe Augen; donner dans la - à qn., fam. einem in die Augen stechen, Liebe einflößen; rompre en -, die Lanze am Helme zerbrechen; fig. Grobheiten ins Gesicht sagen; (mil.) Schild (eines Ischato, einer Mühle), m.
 Visif, -ve, a. faculté -ve, Schrafft, f.
 Visigoth, m. -e, f. Westgothe, m.; -thin, f.; fig. roher Mensch, m.
 Vision, f. Sehen; Traumgesicht; fig. Hirngespinnst, n.
 Visionnaire, m. et f. Geistesfieber; Schwärmer, m.; -in, f.
 Visir, v. Vizir.
 Visitation, f. Heimsuchung, f.
 Visite, f. Besuch, m.; Unternehmung, Durchsichtigung, Hausführung; Besichtigung, f.
 Visiter, va. besuchen; durchsuchen, besichtigen; (th.) heimsuchen.
 Visteur, m. Beschauer, Vistator,

m.; fam. -, m. -se, f. Besucher, Freund von Besuchern, m.; -in, f.
Vison, m. (Wtr) Marbler, m.
Visorium (-ome), m. (imp.) Zerknatsel, n.
Visqueux, -se, a. flebrig, zähe.
Visser, va. anschnauben.
Vistule, f. Weichsel (Fluß).
Visuel, -le, a. zum Sehen gehörig; angle -, z. Schwinke, f.
Vital, -e, a. zum Leben gehörig; esprits vitaux, Lebensgeister, m. pl.
Vitalité, f. Lebenskraft; Lebensfähigkeit, f.
Vitichoura, m. Wildschur, f.
Vite, a. et adv. schnell, geschwind.
Vitesse, f. Schnelligkeit, f.
Vitilige, f. Schwindflechte, f.
Vitrage, m. Glaserarbeit; Glasmand, f.
Vitrail, m. (pl. vitraux) Kirchenfenster, n.
Vitre, f. Glascheibe, f.; Glasfenster, n.
Vitré, -e, p. et a. mit Glasfenstern versehen; glastartig, durchsichtig; porte -e, Glashür, f.
Vitrer, va. mit Glascheiben versehen.
Vitrierie, f. Glaserhandwerk, n.; Glasbandel, m.
Vitrescibilité, f. Verglasbarkeit, f.
Vitrescible, a. verglasbar.
Vitreux, -se, a. glastartig.
Vitrier, m. Glaser, m.
Vitrière, f. Fensterstange; Glaserfrau, f.
Vitrifiable, a. verglasbar.
Vitricification, f. Verglasung, f.
Vitrier, va. verglasen.
Vitriol, m. Vitriol; - blanc, Zinkvitriol; - bleu, Kupfervitriol; - vert, Eisenvitriol, m.
Vitriolé, -e, a. vitriolhaftig.
Vitrioliq, a. vitriolartig; acide -, Schwefelsäure, f.
Vitromètre, m. Glasmesser, m.
Vitruve, m. Vitruvius, m.
Vivace, a. lange lebend, ausdauernd; il a l'air -, er sieht aus als wenn er lange leben würde.
Vivacité, f. Lebhaftigkeit, f. Feuer, n. Eifer, m.; - du combat, Hitze des Gefechtes, f.; -s, pl. Aufwallungen, f. pl.
Vivandier, m. -ère, f. Marktennder, m.; -in, f.
Vivant, -e, a. lebend; fig. lebhaft; portrait -, sprechend ähnliches Bild, n.; -, m. Lebender, m.; bon -, Lebemann, m.; mal -, liederlicher Mensch, m.; du - de son père, bei Lebzeiten seines Vaters; de son -, bei seinen Lebzeiten; le dernier -, der Ueberlebende.
Vivat (-vate), m. Lebeshoch, n.; -! int. vivat!
Vive! int. es lebe! qui -! halt! merda! fig. être sur le qui -, auf seiner Hut sein.
Vive, f. Seebucke, m.
Vive-Dieu! int. so wahr Gott lebt!
Vivement, adv. lebhaft, heftig; empfindlich; hitzig.

Vives-eaux, f. pl. Springskuth, f.
Viveur, m. Lebemann, m. (m.
Vivier, m. Fischteich; Fischkasten, Vivification, f. Belebung, Lebendigmachung, f.
Vivifier, va. beleben, lebendig machen.
Vivifique, a. belebend.
Vivipare, a. lebendige Junge gebärend.
Vivoter, vn. fam. kümmerlich leben.
Vivre, vn. irr. leben; sich ernähren; sich auführen; qui vive? wer da? il fait cher - ici, man lebt hier theuer; - de ménage, hausälterisch leben; - au jour la journée, in den Tag hinein leben; savoir -, zu leben wissen; apprendre à -, Lebensart lernen; -, m. Nahrung, f.; -s, pl. Lebensmittel, n. pl.; Mundvorrath, Proviant, m.
Vizir, m. Bezir, m.
Vizir (iat), m. Bestwürde, f.
Vlan! int. Pas! Pas! ich!
Vocab, m. Vocabel, f. Wort, n.
Vocabulaire, m. Wörterbuch, n.; Wörterreichthum, m.
Vocal, -e, a. -ement, adv. mündlich; mit lauter Stimme; musique -e, Vocalmusik, f.
Vocalisation, f. Vocalisiren, Scala singen, n.
Vocaliser, va. Scala singen.
Vocatif, m. Vocativ, m.
Vocation, f. Ruf, Beruf, m. Berufung, f. Lieb, m.
Vociférateur, m. -trice, f. Schreier, m.; -in, f.
Vociferation, f. lautes Geschrei, n. Schmähung, f.
Vociférer, vn. schreien, schimpfen.
Vœu, m. Gelübde, n. Wunsch, f.; -x, pl. Wünsche, m. pl.
Vogue, f. (mar.) Reizen, n.; fig. Ansehen, n. Ruf, m.; Aufnahme, f.; avoir la -, den Zulauf haben; être en -, im Gange sein, in der Mode sein; mettre en -, in Gang bringen.
Vogue, vn.
Vogue-avant, m. Borruderer, m.
Voguer, vn. rudern, segeln; -e la galère! es sei gewagt! - l'argile, den Thon durchfneten.
Vogueur, m. Ruderer, m.
Voici, prp. hier ist, da ist, hier sind; folgendes ist, folgendes sind; le -, hier ist er, hier ist es; le - qui vient, hier kommt er; l'homme que -, der (dieser) Mann da; - qu'il vient, da kommt er eben.
Voie, f. Weg, m. Straße, f. Geleise, n.; Fahrtr.; Fuhrtr.; fig. Gelegenheit, f. Mittel, n.; - d'eau, Tracht Wasser, f.; - de bois, Klastert Holz, f.; - de scie, Sägeschnitt, m.; - lactée, Milchstraße, f.; - de droit, Weg Rechtsens, m.; par la - de la poste, mit der Post; être à bout de -, keinen Rath mehr wissen.
Voilà, prp. da ist, dort ist, das ist, das sind; das war, das waren; - ce qu'il m'a dit, et voici ce que je lui ai répondu, das hat er mir

gesagt, und folgendes habe ich ihm geantwortet; - tout, und das ist Alles, und damit ist es gut; ne voilà-t-il pas qu'il veut partir? da will er nun gar abreisen! - pour-quoi, deshalb; me -, da bin ich; l'homme que -, der Mann dort; - qui est bien, so ist es recht; - qui va bien, so geht es gut.
Voile, m. Schleieler; Vorhang; fig. Deckmantel, m.; tirer le - sur les défauts d'autrui, die Fehler des Nächsten mit dem Mantel der christlichen Liebe bedecken; -, f. Segel, n.; mettre à la -, unter Segel gehen; faire -, segeln; faire force de -, alle Segel beisehen; fig. aller à -s et à rames, Alles aufbehalten.
Voilé, -s, p. et a. bedeckt; belegt, dummf (Stimme).
Voiler, va. verschleiern; verhüllen; fig. bemänteln.
Voillerie, f. Segelfabrik, f.
Voillier, m. Segelmacher; Segeler, m.
Voilière, f. (géom.) Stettenslinie, f.
Voilure, f. Segelwerk, n.; Segelfabrik, f.
Voir, va. irr. sehen; besehen; durchsehen; einsehen, erkennen, versuchen; aller -qn., einen besuchen; il ne voit personne, er kommt zu niemand; quel médecin vous voit? welcher Arzt behandelt Sie? venir -qn., einen besuchen; - venir -qn., merken wo einer hinaus will; - vn. die Aussicht haben; bestreiden; cette maison voit sur le jardin, dieses Haus hat die Aussicht in den Garten; - à, Acht haben auf; obzusehen suchen; sorgen für; se -, v. pr. sich (im Spiegel) sehen; einander ansehen; einander besuchen; cela se voit tous les jours, dies sieht man alle Tage; dies geschieht alle Tage.
Voire, Voirement, adv. vm. so gar, wirklich.
Voirie, f. Begeamt, n.; Schindanger, m.; police de la -, Straßenpolizei, f.
Voisin, -e, a. benachbart, angrenzend (an, de); -, m. -e, f. Nachbar, m.; -in, f.
Voisinage, m. Nachbarschaft; Nähe, f.
Voisiner, vn. fam. gute Nachbarschaft halten.
Voit, m. Weiz, m.
Voiture, f. Fuhrwerk, n. Wagen, m. Fuhrtr., Fuhrtr., f.; Fuhrlohn, m.; lettre de -, Fuhrbrief; - de vin, Fuhr Wein, n. Ladung, f.
Voiturier, va. fortschaffen, verschühren; fam. fahren.
Voiturier, m. Fuhrmann, m.
Voiturin, m. Miethfuhrer, m.; Miethfuhrtr., f.
Voix, f. Stimme, f. Ton, m.; Wunsch, f.; Meinung, f.; de vive -, mündlich; aller aux -, die Stimmen sammeln; avoir - passive, wahlfähig sein.

Vol, m. Flug, m.; Flügelbreite, f.; à - d'oiseau, gerades Begeh, in gerader Linie; - du héros, Heldenbeize, f.; fig. Schwung, m.; Fühligkeit, f.; Diebstahl, m.; gestohlenes Gut, n.

Volable, a. bestehbar.

Volage, a. flatterhaft, leichtsinnig.

Volaille, f. Federlieb; Geflügel, n.

Volant, -e, p. et a. fliegend; fusée -e, Steigraute, f.; feuille -e, Flugblatt, n.; pont -, bewegliche Brücke, f.; draperie -e, (peint.) flatterndes Gewand, n.; bois -, Fiedelholz, n.

Volant, m. Federball; Flügel einer Windmühle; Windfang, m.; Dohne, f.; leichter Ueberrock, m.; breite Falbel, f.

Volatil, -e, a. (chim.) flüchtig; Vogel,...

Volatile, m. fliegendes Thier, n. Vogel, m.

Volatilisation, f. (chim.) Verflüchtigung, f.

Volatiliser, va. (chim.) verflüchtigen.

Volatilité, f. Flüchtigkeit (auch fig.); Unbeständigkeit, f.

Volatille, f. (fam.) Geflügel, n.

Vol-au-vent, m. Art Fleischpastete, f.

Volcan, m. Vulkan, feuerpeinender Berg (auch fig.), m.

Volcanique, a. vulcanisch; fig. aufbrausend; fig...

Volcaniser, va. fig. erhitzen; -é, ausgebraunt.

Vole, f. Volte, f.; faire la -, alle Schritte machen.

Volée, f. Flug, m.; Hede, f.; Schwarm, m. Menge; Wage au der Deichsel, f.; fig. Stand, Rang, m.; - de perdrix, Wolf Rebhühner, n.; - de canons, Kanonensalve; fam. - de coups de bâtons, Tracht Schläge, f.; chevaux de -, Vorspannpferde, n. pl.; à la -, im Fluge; in der Eile; unbedachtsam; prendre la -, aufsteigen; sonner à toute -, mit allen Glocken läuten; sonner une -, deux -s, ein Mal, zwei Mal läuten.

Voler, vn. fliegen; fig. eilen; (fauc.) beizen; - en éclats, zerpringen.

Voler, va. stehen, rauben; beschlehen.

Volereau, m. fam. kleiner Dieb, m. [f.]

Volerie, f. Dieberei; Vogelbeize.

Volet, m. Laubenschlag; Fächerladen, m.; Flügelthür; Schaufel (am Wasserrade), f.; kleiner Compaß, m.; Seilbinde, f.

Voletier, va. flattern.

Volette, f. Fescheide (der Wolfarbeiter), f.

Voleur, m. -se, f. Dieb, m.; -bin, f.; - de grands chemins, Straßenräuber, m.

la Volynie, Wolynien, n.

Volice, Voliche, f. (couvr.) Schieferlatte, f.

Volière, f. Vogelhaus, n.; Laubenschlag, m.

Volige, f. Schindbret, n.

Vollition, f. (phil.) Wollen, n.

Volontaire, a. -ment, adv. freiwillig; eigenwilling; -, m. Freiwilliger, Volontär, m.

Volonté, f. Wille, m.; Willensäußerung, f. Belieben, n.; à -, nach Belieben; bonne -, Willigkeit, f.; de bonne -, (dienst-)willing; de grande -, äußerst willig; dernières -s, pl. letzter Wille, m.; -s, pl. Launen, Grillen, f. pl.; faire ses -s, seinem Kopfe folgen.

Volontiers, adv. gern, willig; leicht.

Voltaireque, a. galvanisch.

Volte, f. (man.) Volte, Wending, f.

Volte-face, f. fam. faire -, Rechtsumkehr machen.

Volter, vn. (escr.) eine Wending machen.

Voltige, f. Lanzseil, n.; Seiltanz, m. Kunstreiten, n.

Voltigement, m. Flattern, n.

Voltiger, vn. flattern; fig. herumflattern; voltigieren; Seiltänzerkünste machen.

Voltigeur, m. Kunst-, Lustspringer; leichter Jäger, m.

Voluble (Voluble), a. (bot.) sich windend, Winde...

Volubilité, f. Beweglichkeit (eines Rades zc.); Leichtigkeit, Geldeufigkeit (der Zunge), f.

Volue, f. (tiss.) Epule, f.

Volume, m. Umfang, m. Volumen, n.; Band, m.

Volumineux, -se, a. viel Raum einnehmend, händerich, stark (an Bogenschnel); groß, dick.

Volupté, f. Wollust; Wolne, f.

Voluptueux, -se, a. -sément, adv. wollüstig; mit Wollust, höchst angenehm; -, m. Wollüstling, m.

Volute, f. Walzenschnede, f.; (arch.) Schwirbel, m.

Voluter, va. schnedensförmig winden; aufwinden.

Volvaire, f. Rostschnecke, f.

Volve, f. Volva, m. (bot.) Wulst, m. et f.

Volvé, -e, a. (bot.) wulstig.

Volvulus (-luce), m. Darmgicht, f.

Vomer (-mère), m. (an.) Nasenhorn, n.

Vomique, f. Eitergeschwür (an der Zunge), n.; -, a. noix -, Brechnuß, f.

Vomiquier, m. Brechnußbaum, m. Brechnuß, f.

Vomir, va. et n. brechen, ausbrechen, sich erbrechen, speien; cela fait -, das ist höchst ekelhaft; - des injures, Schimpfsworte ausstoßen.

Vomissement, m. Erbrechen, Speien, n.

Vomitif, -ve, a. Brechen erregend; -, m. Brechnittel, n.

Vomitoires, pl. (ant.) Hauptausgänge für das Volk in Schauspielhäusern, n. pl.

Vomiturition, f. natürliches Erbrechen, n.

Vorace, a. gefräßig; heißhungerig.

Voracité, f. Gefräßigkeit, f.

Vos, pron. (pl. von Votre) eure, Ihre.

Vosges (vôges), f. pl. Vogesen, f. pl.

Votant, m. Stimmgaber, m.

Votation, f. Abstimmen, Wotiren, n.

Vote, m. Stimme, f. Votum, n.

Voter, vn. stimmen; -, va. durch Stimmenmehrheit genehmigen, beschließen.

Votif, -ve, a. angefobt; tableau -, Votbild, n.

Votre, pron. (im pl. vos) euer, eure, Ihr, Ihre.

Vôtre (le, la), pron. (der, die, das) Eurige, Ihre; les -s, pl. die Eurigen, Ihre Angehörigen; ma plume et la -, meine u. eure Feder.

Vouède, m. Waid, m.

Vouer, va. widmen, weihen; geloben.

Vouge, f. Jagdtrieb, m.

Vouloir, va. et n. irr. wollen; wünschen, begehren; fordern; beschließen; einwilligen; je le veux bien, ich bin es zufrieden; je voudrais, ich wünschte, ich möchte; que me voulez-vous? was wollen Sie von mir? que veut dire cela? was soll das heißen? was bedeutet das? Dieu le veuille! Gott gebe es! - bien, die Güte haben, geruhen; veuillez! haben Sie die Güte! veuillez me dire! sagen Sie mir gefällig! - du bien à qn., einem wohl wollen; en - à qc., Absichten auf etw. haben; en - à qn., auf einen böse sein, einem etw. nachtragen; à qui en veut-il? über wen beklagt er sich? à qui en voulez-vous par ce discours? wen meinen Sie mit dieser Rede? wenn soll diese Rede gelten? c'est à vous que j'en veux, Sie meine ich, Ihnen gilt es; -, m. Wollen, n. Wille, m.; Absicht, f.

Voulu, -e, p. et a. (vom Gesetze) vorgeschrieben; bien -, wohlgeübt.

Vous, pron. ihr, euch, Sie, Ihnen; - autres femmes, ihr Frauen.

Vousseau, Vousoir, m. Wöflung, f.; Gemüthsstein, m.

Voussure, f. Wölbung, f.

Voûte, f. Gewölbe, n.; Wölbung, f.

Voûter, va. wölben, krümmen, beugen.

Voûtis, m. (mar.) Gilling, f.

Voyage, m. Reize; Reizebeschreibung; fig. Fahrt, Fuhre, f.; en -, auf der Reize; dans ce -, auf dieser Reize.

Voyager, vn. reisen (in einem Lande); il a beaucoup -é, er ist viel gereist.

Voyageur, m. -se, f. der, die Reisende; commis -, Reizebiener, m.

Voyant, -e, a. sehend; fam. hell, (sahend); gress; -, m. Seher, Prophet, m.

Voyelle, f. Vocal, Selbstlauter, m.

Voyer, m. Straßenaufseher, m.

Voyète, f. Augenschüssel, f.

Voyeuse, f. alterthümlicher Schmelz, m.

Voyou, m. Range, m.

Vrai, -e, a. -ment, adv. wahr; wahrhaft, wirklich, echt; recht, eigentlich; à dire -, à - dire, die Wahrheit zu sagen; parler -, die Wahrheit sagen; -, m. Wahres, n. Wahrheit, f.; au -, der Wahrheit gemäß.

Vraisemblable, a. -ment, adv. wahrscheinlich.

Vraisemblance, f. Wahrscheinlichkeit, f.

Vréder, vn. fam. hin und herlaufen.

Vrille, f. Drillbohrer, m.; (bot.) Ranke, f. Gabelchen (am Weine), n.

Vrillé, -e, a. rangig.

Vriller, vn. (artific.) in Bogen aufsteigen.

Vrillerie, f. Bohrwaaren, f. pl.

Vrillette, f. Bohrkäfer, m.

Vrillier, m. Bohrschmied, m.

Vrillifère, a. rangig.

Vrillon, m. kleiner Fassbohrer, m.

Vu, pp. in Ansehung, in Betracht; - que, conj. weil, da doch, da; -, m. (dr.) - d'un arrêt, Anführung der Gründe bei Abfassung eines Urtheils, f.; au - et au su de tout le monde, Angesichts der ganzen Welt.

Vue, f. Gesicht, n. Sehraft, f.; Anblick, m. Ansehen, n.; Ansicht, f. Prospect, m.; fig. Abicht; Kenntniß, f.; - basse, kurzes Gesicht, n.; point de -, Gesichtspunkt, m.; - morte, blindes Fenster, n.; (com.) à -, auf Sicht; de -, nach Sicht; à - doei, nach dem Augenmaße; dem Ansehen nach, zusehend; à - de pays, aufs Gerathewohl; nur oberhin; à perte de -, so weit das Auge reicht; perdre de -, aus dem Gesichte verlieren; donner dans la -, in die Augen fallen, in die Augen stechen; garder qn. à -, einen nicht aus den Augen lassen; avoir la - sur qn., ein machsames Auge auf einen haben; avoir qc. en -, etw. beherichtigen; connaître qn. de -, einen von Angesicht kennen.

Vulcain, m. (myth.) Vulcan, m.

Vulgaire, a. allgemein, gewöhnlich; alltäglich; gemein, pöbelhaft; opinion -, Volkmeinung; langue -, lebende Sprache, f.; le grec -, das Neugriechische; -, m. gemeines Volk, n. Pöbel; gemeiner Mann, m.

Vulgairement, adv. gemeiniglich, im gemeinen Leben; - parlant, mit dem gemeinen Manne zu reden.

Vulgariser, va. (allgemein machen, ins Gemeine herabziehen.

Vulgarité, f. Gemeinheit, f.

Vulgare, f. Vulgata, f.

Vulnérable, a. verwundbar.

Vulnérable, a. Wunden heilend; eau -, Wundwasser, n.; -, m. Wundmittel, n.; -, f. Wundfrau, n.

Vulpin, m. (bot.) Fuchseschwanz, m.; -, -e, a. gent -e, Fuchsvolk, n.

Vulvaire, f. Etmilche, f.

W.

Wacke, f. (min.) Wacke, f.

Wagon, m. (chem.) Eisenbahnwagen, Güterwagen, m.

Wagonier, m. (ch. d. f.) Zugführer, m.

Waldstettes, lac des -, Waldstätter See, m.

la Westphalie, Westphalen, n.

Westphalien, -ne, a. et s. westphälisch; Westphale, m.; -in, f.

Wigh, m. Wigh (in England), m.; Dispositionspartei, f.

Whisk, Whist, m. Wsiftspiel, n.

Wildgrave, m. Wildgraf, Raubgraf, m.

Wisbade, Wiesbaden.

Wiski, m. Wsisty (Wagen), m.

Wittemberg (-tinbère), Wittenberg.

le Wurtemberg (-tinbère), Württemberg, n.

Wurtembergeois (-tinberjoa), -e, a. et s. württembergisch; Würtemberger, m.; -in, f.

X.

Xanthe, m. Xanthus, m.

Xavier, m. Xaver(ius), m.

Xénie, f. Xenie, f. Gastgeschenk, n.

Xénographie, f. Schriftkunde aller fremden Sprachen, f.

Xéranthème, m. Strohblume, f.

Xérophthalmie, f. trodrene Augenentzündung, f.

Xerxès (-cèce), m. Xerxes, m.

Ximènes (kiménèe), m. Ximenes, m.

Xiphias, m. (astr.) Fisch, m.

Xiphoïde, a. (an.) schwertförmig.

Xylite, m. Holzschläger, m.

Xyloglyphe, m. Bildschnitzer in Holz, m.

Xyloglyphie, f. Bildschnitzerkunst in Holz, f.

Xylographe, m. Holzbildschnitzer, Holzgravir, m.

Xylographie, f. Holzdruckkunst, Holzgravie, f.

Xylographique, a. xylographisch.

Xyloganon, m. Strohstiel, f.

Xylostéum (-ome), m. Fedentische, f.

Y.

Y, part. da, daselbst, dort, dahin, daran, daraus, darin, dazu, hierbei; hinauf, hinunter; an ihn, auf ihn, an sie, auf sie; y est-il? ist er dort? j'y penserai, ich will daran denken; siez-vous-y, verlassen Sie sich dar-

auf; il y a, es ist, es gibt, es sind; vor.

Yacht (iak), m. Jachtschiff, n.

Yam, m. Jamburzel, f.

Yard, m. englische Elle, Yard, f.

Yeuse, f. Steineiche, f.

Yeux (pl. von oeil), Augen, n. pl.

Yole, f. Yolle, f. Flußkahn, m.

Ypsolophe, m. Richtenotte, f.

Ypréau, m. schmalblättrige Ulme, rote Rüster, f.

Ypres, Ypern.

Ypsiloïde, a. hypsilonförmig.

Yttria, f. Yttererde, f.

Yttrifère, a. ytterhaltig.

Yttrique, a. sels-s, Yttererdsalze, n. pl.

Yves, m. Ivo (Name), m.

Z.

Zacharie (-ka-), m. Zacharias, m.

Zachée (-ké), m. Zachäus, m.

Zacinthe, m. Zacinthraut, n.

Zain, a. m. cheval -, ganz schwarz über ganz braunes Pferd, n.

Zani, m. Hanswurst, m.

Zéa, f. Ceos (Insel), n.

Zèbre, m. Zebra, n.

Zébré, -e, a. zebraartig gestreift.

Zébu, m. kleiner Wisamochs, m.

Zédoaire, f. Zittmerwurzel, f.

Zélande, f. Seeland, n.

Zélandais, m. -e, f. Seeländer, m.; -in, f.

Zélateur, m. -trice, f. Eiferer, m.; -in, f.

Zèle, m. Eifer, m.

Zélé, -e, a. eifrig.

Zend, Zend-avesta (zinde), m.

Zendavesta, n.

Zénith (-nite), m. Scheitelpunkt, m.

Zénon, m. Zeno, m.

Zéolithe, f. Zeolith, m.

Zéphyr, m. Zephyr, m. Lüftchen, n.

Zéro, m. Null, f.

Zest (zeste), m. entre le zist et le -, weder gut noch schlecht: -! int. Rab! Bosen!

Zeste, m. (bot.) Sattel, m. Scheidwand (in der Nuss), f.; Schnittchen Zitronenschale, n.; cela ne vaut pas un -, das ist keinen Pfifferling werth.

Zéaïement, m. Ausprechen des g und j wie z, n.

Zézayer, va. et n. g und j wie z ausprechen.

Zibeline, f. Zobel; Zobelpelz, m.

Zibet, m. Zibettage, f.

Zig-zag, m. Zickzack, m.

Zil, m. Beden (bei der Janitscharenmüß), n.

Zinc, m. Zink, n.

Zingami, Zingane, Zingaris, m. Zigeuner, m.; -, a. zigeunerisch.

Zinguer, va. mit Zink bedecken.

Zinzolin, -e, a. violettroth.

Zircone, f. Zirkonerde, f.

Zist, v. Zest.

Zizel, m. Zieselmaus, f.

Zizanie, f. Unkraut, n.; fig. Un-
einigkeit, f.
Zizi, m. Sedenammer, f.
Ziziphe, m. (bot.) Brustbeer-
strauch, m.
Zodiacal, -e, a. zum Tierkreis ge-
hörig; lumière -e, Zodiacallicht, n.
Zodiaque, m. Tierkreis, m.
Zoile, m. fig. Kritiker, Reider, m.
Zon! int. raff! -, -! schwipp,
schwipp!
Zone, f. Erdstrich, m. Zone, f.

Zooglyphite, m. Tierbildstein,
m. [f.
Zoographie, f. Tierbeschreibung,
Zoolatrie, f. Tiervergötterung, f.
Zoolithe, m. Tierversteinigung, f.
Zoologie, f. Tierbeschreibung, f.
Zoologie, m. Tierkundiger, Zoo-
log, m.
Zoophage, a. Fleischfressend.
Zoophyte, m. Tierpflanze, f.
Zoophytologie, f. Tierpflanzen-
kunde, f.

Zootypolithe, m. Tierbildstein, m.
Zostère, f. Tang, m.; - marine,
Seetang, m. [mögen, n.
Zotique, a. faculté -, Lebensver-
Zouave, m. Zouave, Zouave, m.
Zurich (-rik), Zürich.
Zygène, m. Hammerfisch, m.
Zygophylle, m. wilder Kapern-
strauch, m.
Zymologie, f. Gährungslehre, f.
Zymosimètre, m. Gährungsmes-
ser, m.

TABLE DES VERBES IRRÉGULIERS ET DÉFECTIFS.

Infinitif	Présent		Imparfait	Futur	Impératif	Participle présent	Participle passé.
	de l'Indicatif	du Subjonctif					
Absoudre	j'absolve, s, t; nous absolvons, ez, ent.	que j'absolve, es, e; vions, uez, ent.	j'absolvais	j'absoudrai	absous etc.	absolvant	absous, oute.
Abstraire	nie Traire.						
Acquiescer	j'acquiesce, s, t; nous acquiesçons, ez, ent.	que j'acquiesce, es, e; acquiesçons, uez, acquiescent.	j'acquiesçais	j'acquiescerai	acquiesce etc.	acquiesçant	acquies.
Aller	je vais, tu vas, il va; nous allons, vous allez, ils vont.	que j'aille, que tu ailles, qu'il aille; que nous allions, que vous alliez, qu'ils aillent.	j'allais	j'irai	va; allons, allez	allant	allé.
Apparaître	il apparaît						
Assaillir	j'assaillie etc., nous assaillons, ez, ent.	que j'assaillie, es, e; ions, uez, ent.	j'assaillais	j'assaillirai	assaillie etc.	assaillant	assailli.
Assoir	j'assieds, ds, d; nous asseyons, vous asseyez, ils asseyent, ou assoient, ou assois, s, t, ou assoies, s, t.	que j'asseye, es, e; asseyions, ez, asseyent, ou assoient, ou assois, s, t, ou assoies, s, t.	j'asseyais	j'asseyerai ou assierai ou assoirai	assieds etc.	asseyant	assis.
Astreindre	mit Ceindre.						
Atteindre	j'ai, tu as, il a, nous avons, vous avez, ils ont.	que j'aie, aies, ait; que nous ayons, que vous ayez, qu'ils aient.	j'avais	j'aurai	aie; ayons, ayez	ayant	eu.
Battre	je bats, bats, bat; nous battons etc.	que j'aie, aies, ait; que nous ayons, que vous ayez, qu'ils aient.					
Bénir	regel.	nägel					
Boire	je bois, s, t; nous buvons, vous buvez, ils boivent.	que je boive, es, e; buvions, uez, boivent.	je buvais	je boirai	bois etc.	bois	béni.
Bouillir	je bouis, s, t; nous bouillons, ez, ent.	que je bouille, es, e; bouillions, uez, ent.	je bouillais	je bouillirai	bois etc.	bois	béni.
Braire	il braie, ils braient.						
Bruire	il bruit, ils bruissent.	qu'ils bruissent.	il bruissait, ils bruissaient	il braira, ils brairont		bruissant ou bruissant	
Ceindre	je ceins, s, t; nous ceignons, ez, ent.	que je ceigne, es, e; ceignons, uez, ent.	je ceignais	je ceindrai	ceins etc.	ceignant	ceint.
Choir	je circoncis, s, t; nous circonçons, ez, ent.	que je circonceise etc.	je circonceissais	je circoncirai		circoncisant	chu
Clore	je clos, tu clos, il clôt; nous closions, ez, ent.		je closais	je clorai		closant	circ.
Conclure	je conclus, s, t; nous concluons, ez, ent.	que je conclue, es, e; concluions, uez, ent.	je conclusais	je conclurai	conclus etc.	concluant	conclu.
Conduire	je conduis, s, t; nous conduisons, ez, ent.		je conduisais	je conduirai	conclus etc.	concluant	conclu.

Infinitif	Présent		Imparfait	Parfait défini	Futur	Impératif	Participe présent	Participe passé,
	de l'Indicatif	du Subjonctif						
Confire	je confis, s, t; nous confisons, ez, ent.	que je confise, es, e; confisions, iez, ent.	je confisais	je confis	je confirai	confis etc.	confisant	confit.
Connaître	je connais, s, t; nous connaissons, ez, ent.	que je connaisse, es, e; connaissions, iez, ent.	je connaissais	je connais	je connaîtrai	connais etc.	connais-	connu.
Conquérir	je conquiers, ez, ent.	que je conquise, es, e; conquissions, iez, ent.	je conquerrais	je conquiers	je conquerrai	conquiers etc.	conquerrant	conquis.
Construire	je construis, ez, ent.	que je construisse, es, e; construissons, iez, ent.	je construisais	je construis	je construirai	construis etc.	construisant	construit.
Contredire	je contredis, ez, ent.	que je contredise, es, e; contredissions, iez, ent.	je contredissais	je contredis	je contredirai	contredis etc.	contredisant	contredit.
Coudre	je couds, tu couds, il coud; nous cousons, ez, ent.	que je couse, es, e; cousions, iez, ent.	je cousais	je couds	je coudrai	couds etc.	cousant	cousu.
Courir	je cours, s, t; nous courons, ez, ent.	que je coure, es, e; courions, iez, ent.	je courais	je cours	je courrai	cours etc.	courant	couru.
Couvrir	je couvre, es, e; nous couvrons, ez, ent.	que je couvre, es, e; couvriions, iez, ent.	je couvrais	je couvre	je couvrirai	couvre etc.	couvrant	couvert.
Craindre	je crains, ez, ent.	que je craie, es, e; craions, iez, ent.	je craignais	je crains	je craindrai	crains etc.	craindrant	craindu.
Croire	je crois, s, t; nous croyons, ez, ent.	que je croie, es, e; croyions, iez, ent.	je croyais	je crois	je croirai	crois etc.	croisant	croi.
Croûtre	je croûts, s, t; nous croûtons, ez, ent.	que je croûsse, es, e; croûtions, iez, ent.	je croûtais	je croûts	je croûtrai	croûts etc.	croûtant	croûti.
Cueillir	je cueille, es, e; nous cueillons, ez, ent.	que je cueille, es, e; cueillions, iez, ent.	je cueillais	je cueille	je cueillerai	cueille etc.	cueillant	cueilli.
Cuire	je cuis, s, t; nous cuisons, ez, ent.	que je cuise, es, e; cuisions, iez, ent.	je cuisais	je cuis	je cuirai	cuis etc.	cuisant	cuit.
Déchoir	je déchois, s, t; nous déchoyons, ez, ent.	que je déchoie, es, e; déchoyions, iez, ent.	je déchoissais	je déchois	je déchoirai	—	—	déchu.
Dédire	je dédis, ez, ent.	que je dédisse, es, e; dédissons, iez, ent.	je dédisais	je dédis	je dédirai	—	—	défait.
Défaillir	je défaillis, ez, ent.	que je défaillisse, es, e; défaillions, iez, ent.	je défaillais	je défaillis	je défaillirai	—	—	défailli.
Décrire	je décris, s, t; nous écrivons, ez, ent.	que j'écrive, es, e; écrivions, iez, ent.	je écrivais	je écris	je dirai	dis etc.	disant	dit.
Dormir	je dors, s, t; nous dormons, ez, ent.	que je dorme, es, e; dormions, iez, ent.	je dormais	je dors	je dormirai	dors etc.	dormant	dormi.
Échoir	il échoit, ils échoient.	qu'il échoie, qu'ils échoient.	—	—	—	—	—	échu.
Écrire	je écris, s, t; nous écrivons, ez, ent.	que j'écrive, es, e; écrivions, iez, ent.	je écrivais	je écris	je écrivirai	écris etc.	écrivant	écrit.
Empreindre	je empreinds, ez, ent.	que j'empreinte, es, e; empreintions, iez, ent.	je empreignais	je empreinds	je empreindrai	—	—	—
Enfermer	je enferme, es, e; nous enfermions, ez, ent.	que j'enferme, es, e; enfermions, iez, ent.	je enfermiais	je enferme	je enverrai	enverrai etc.	enverrant	envermé.
Envoier	je envoie, es, e; nous envoyons, ez, ent.	que j'envoie, es, e; envoyions, iez, ent.	je envoyais	je envoie	—	—	—	—

Infinitif	Présent		Imparfait	Parfait défini	Futur	Impératif	Participo présent	Participo passé.
	de l'Indicatif	du Subjonctif						
Mouvoir	je meus, s, t; nous mou- vons, ez, ils meuvent.	que je meuvo, es, e; nous mouvions, icz, qu'ils meuvent.	je mouvais	je nous	je mouvrai	meus etc.	mouvant	mū.
Naître	je nais, s, t; nous nais- sons, ez, ont.	que je naisse, es, e; nais- sions, icz, ent.	je naissais	je naquis	je naîtrai	naiss etc.	naissant	né.
Nuire	je nuie, s, t; nous nuions, ez, ont.	—	—	j'ouïs	—	—	—	ouï.
Offrir	je offre, s, t; nous offrons, ez, ont.	—	—	—	—	—	—	—
Ouvrir	je ouvre, s, t; nous ouvrons, ez, ont.	—	—	—	—	—	—	—
Paraitre	je parais, s, t; nous paraî- sons, ez, ont.	que je paraisse, es, e; paraî- sions, icz, ent.	je paraissais	je parus	je paraîtrai	paraiss etc.	paraissant	paru.
Partir	je pars, s, t; nous partons, ez, ent.	que je parte etc.	je partais	je partis	je partirai	pars etc.	partant	parti.
Peindre	je peins, s, t; nous pein- ons, ez, ont.	—	—	—	—	—	—	—
Plaudre	je plaude, s, t; nous plau- dons, ez, ont.	—	—	—	—	—	—	—
Plaire	je plains, s, t; nous plai- sons, ez, ont.	que je plaise, es, e; plai- sions, icz, ent.	je plaisais	je plus	je plairai	plais etc.	plaisant	plu.
Pleurer	je pleure, s, t; nous pleu- rons, ez, ont.	qu'il pleuve —	il pleuvait	il plut	il pleurra	—	pleurant	plu.
Poindre	je poins, s, t; nous poin- ons, ez, ont.	—	—	—	—	—	—	—
Pourvoir	je pourvois, s, t; nous pour- voyons, vous pour- voyez, ils pourvoient.	que je pourvoie, es, e; pour- voyions, yiez, voient.	je pourvois	je pour- vus	je pourvoirai	pourvois etc.	pour- voyant	pourvu.
Pouvoir	je puis, s, t; nous pou- vons, ez, ont.	que je puisse, es, e; puis- sions, icz, ent.	je pouvais	je pus	je pourrai	—	pouvant	pu.
Prédire	je prédis, s, t; nous prédi- sons, vous prédissez etc.	—	—	—	—	—	—	—
Prendre	je prends, s, t; nous pre- nons, ez, ils prennent.	que je prenne, es, e; pre- nions, icz, prennent.	je prenais	je pris	je prendrai	prends etc.	prenant	pris.
Prévaloir	je prévaux, s, t; nous pré- vions, ez, ont.	que je prévale etc.	je prévalais	je préva- lus	je prévaudrai	qu'il prévale	prévalant	prévalu.
Prévoir	je prévois, s, t; nous pré- voyons, ez, ont.	—	—	—	—	—	—	—
Promouvoir	je promeus, s, t; nous pro- mouvons, ez, ont.	—	—	—	—	—	—	—
Puer	je pue, s, e; nous puons, ez, ent.	—	je puais	—	je pueraï	—	puant	—
Rédire	je redis, s, t; nous redi- sons, ez, ont.	—	—	—	—	—	—	—
Repaitre	je repais, s, t; nous repai- sons, ez, ont.	—	—	—	—	—	—	—
Requérir	je requiers, s, t; nous re- querrons, ez, ont.	—	—	—	—	—	—	—
Résoudre	je résous, s, t; nous réso- lons, ez, ent.	que je résolve, es, e; réso- lvions, icz, ent.	je résolvais	je réso- lus	je résoudreai	résous etc.	résolvant	résolu et résous (verbe part.)
Restreindre	je restreins, s, t; nous res- treignons, ez, ent.	—	—	—	—	—	—	—
Rire	je ris, s, t; nous rions, ez, ez, ent.	que je rie, es, e; rions, icz, ent.	je riaais	je ris	je rirai	ris etc.	riaant	ri.

Infinitif	Présent		Imparfait	Parfait défini	Futur	Impératif	Participe présent	Participe passé,
	de l'Indicatif	du Subjonctif						
Saillir	il saille, ils saillent.	qu'il saille, qu'ils saillent.	il saillait, ils saillaient	il saillit	il saillera	—	saillant	sailli.
Savoir	je sais, s, t; nous savons, ez, ent.	que je sache, es, e; sachions, iez, ent.	je savais	je sus	je saurai	sache, sachons, sachez	sachant	su.
Séduire	me séduire.							
Sentir	me sentir.							
Seoir	il sied; ils sièent.	qu'il siéce, qu'ils siécent.	il seyait, ils seyaient	—	il siéra, ils siéront	siéds-toi	seyant, séant	sis.
Servir	je sers, s, t; nous servons, ez, ent.	que je serve, es, e; servions, iez, ent.	je servais	je servis	je servirai	sevs etc.	servant	servi.
Sortir	je sors, s, t; nous sortons, ez, ent.	que je sorte etc.	je sortais	je sortis	je sortirai	sors etc.	sortant	sorti.
Souffrir	me souffrir.							
Sourdre	il sourd							
Suffire	je suffis, s, t; nous suffisons, ez, ent.	que je suffise, es, e; suffisions, iez, ent.	je suffisais	je suffis	je suffirai	suffis etc.	suffisant	suffi.
Suivre	je suis, s, t; nous suivons, ez, ent.	que je suive, es, e; suivions, iez, ent.	je suivais	je suivis	je suivrai	suis etc.	suivant	suivi.
Surseoir	je sursuis, s, t; nous sursoyons, ez, ent.	que je sursoie, es, e; sursoyons, iez, ent.	je sursoyais	je sursuis	je surseoirai	—	sursoyant	sursis.
Taire	je tais, s, t; nous taisons, ez, ent.	que je taise etc.	je taisais	je tus	je tairai	tais etc.	taisant	tû.
Teindre	me teindre.							
Tenir	je tiens, s, t; nous tenons, ez, ils tiennent.	que je tienne, es, e; tenions, iez, tiennent.	je tenais	je tiens; nous ti- mes, fin- tes, tin- rent	je tiendrai	tiens etc.	tenant	tenu.
Tiroir	—	—	—	—	—	—	—	tissu.
Traduire	me traduire.							
Traire	je traie, s, t; nous trayons, yez, ils traitent.	que je traie, es, e; trayions, yiez, ent.	je trayais	—	je traitrai	trais etc.	trayant	trait.
Tressaillir	me tressaillir.							
Vaincre	je vaincs, es, e; nous vainquons, ez, ent.	que je vainque, es, e; vainquions, iez, ent.	je vainquais	je vain- quis	je vaincrai	—	vainquant	vaincu.
Valoir	je vauz, x, t; nous valons, ez, ent.	que je vaille, es, e; valions, iez, vailent.	je valais	je valus	je vaudrai	vauz etc.	valant	valu.
Venir	me venir.							
Vêtir	je vêts, ts, t; nous vêtons, ez, ent.	que je vête, es, e; vêtions, iez, ent.	je vêtais	je vêtis	je vêtirai	—	vêtant	vêtu.
Vivre	je vis, s, t; nous vivons, ez, ent.	que je vive, es, e; vivions, iez, ent.	je vivais	je vécus	je vivrai	vis etc.	vivant	vécu.
Voir	je vois, s, t; nous voyons, yez, ils voient.	que je voie, es, e; voyions, yiez, voient.	je voyais	je vis	je verrai	vois etc.	voyant	vu.
Vouloir	je veux, x, t; nous voulons, ez, ils veulent.	que je veuille, es, e; voulions, iez, veulent.	je voulais	je vou- lus	je voudrai	veux et veuil- le, qu'il veuil- le, veuillez et voulez	voulant	voulu.

SECONDE PARTIE:
ALLEMAND-FRANÇAIS.



U.

U, n. (mus.) la, m.
 Uäcken, Aix-la-Chapelle.
 Uäcüs, m. E(é)aque, m.
 Uäl, n. anguille, f.; -arten, f. pl. anguilliens, m. pl.; -beere, f. groseille noire, f. cassis, m.; -behälter, m. anguillière, f.; -brut, f. maraignon, m.; -fang, m. pêche aux anguilles, f.; -förmig, a. anguilliforme; -gabel, f. fouëne, f.; -glatt, a. fig. diese aalglatten Heuchler, ces subtils hypocrites; -grundel, f. -gründling, m. goujon-anguille, m.; -puppe, f. épinette, f.; -quappe, -raupe, f. lotte, barbote, f.; -schlange, f. congre, m.; -stecher, m. f. Aalgabel; -weber, n. anguillière, écrielle, f.; -wurm, m. cucullan, m.
 Uär, m. aigle, m.
 Uärgau, n. Argovie, f.; -gauer, f. Argovien, m.; -gauerin, f. Argovienne, f.; -gauerisch, a. argovien.
 Uärweibe, m. et f. milan-aigle, m.
 Uäs, (pl. User) n. charogne, f.; (pch.) appât, m. amorce, f.; (chass.) carnage, leurre, m.; fig. pop. charogne, f.; -blatter, f. (méd.) pustule puante, f.
 Uästen, v. fouiller dans l'ordure; -, va. (chass.) appâter; (pch.) amorce, leurrer; (tan.) écharner.
 Uässtiege, f. mouche dorée commune, f.; -fressend, a. carnivore, créophage; -geier, m. vautour noir, m.; -geruch, m. odeur cadavéreuse, f.; -grube, f. voirie, écorcherie, f.; -hast, Uäsig, a. cadavéreux; -läser, m. bouclier, fouille-merde, m.; -frähe, f. corneille noire, f.; -vogel, m. oiseau qui vit de charogne, m.
 Uäßen, f. Uäsen.
 Uä, adv. et prp. kurz -, tout rondement; - Berlin, pris à Berlin; - und zu gehen, aller et venir; passer; (den) Hut -! chapeau bas! die Spitze ist -, la pointe est cassée; auf und - gehen, se promener; einen Haler auf ober -, un thaler de plus ou de moins.
 Uäbaßen, va. (még.) écharner.

sich Uäbäßen, v. pr. se consumer en gémissements.
 Uäbänderlich, a. susceptible de changement; (gr.) déclinable.
 Uäbändern, va. changer, modifier.
 Uäbänderung, f. changement, m. modification, f.
 Uäbandonniren, va. (dr.) abandonner; (com.) renoncer.
 Uäbandonnirung, f. abandonnement, délaissement, m.
 Uäbängigigen, va. tourmenter, causer de vives inquiétudes; sich -, v. pr. être dans des trances mortelles.
 Uäbarbeiten, va. user en travaillant; eine Schuld -, acquitter une dette par son travail; sich -, v. pr. s'épuiser, ou se tuer à force de travailler.
 sich Uäbärgeren, v. pr. se chagriner beaucoup, se consumer de dépit.
 Uäbärnten, f. Uäbernten.
 Uäbart, f. race dégénérée; (h. n.) variété, f.
 sich Uäbäshern, v. pr. se fatiguer par trop d'efforts, se peiner.
 Uäbäßen, va. (chass.) brouter.
 Uäbäshiden, m. pl. Abassides, m. pl.
 Uäbästen, va. ébrancher; -, n. ébranchement, m. [forte].
 Uäbäßen, va. ôter avec de l'eau
 Uäbälgen, va. écorcher; fig. rosser; dépouiller (un lièvre); sich -, v. pr. se fatiguer en luttant avec, ou contre qn.
 Uäbarbarieren, va. ôter, ou enlever en rasant.
 Uäbäuben, va. (arch.) abattre, démonter; (mine) creuser; -, n. (mine) désistement de l'exploitation, m.
 Uäbäuben, vn. (chass.) s'envoler d'un arbre.
 Uäbbé, m. abbé, m.
 Uäbbeeren, va. égrener, égrapper.
 Uäbbehehlen, va. irr. contremander.
 Uäbbehalten, va. irr. den Hut -, tenir le chapeau à la main.
 Uäbbeissen, va. irr. couper, ou enlever avec les dents.
 Uäbbeissen, va. die Zelle -, passer les cuirs en mégie.
 Uäbbekommen, va. irr. avoir sa part de qc.; parvenir à séparer, par-

venir à détacher, parvenir à enlever qc. par la force.
 Uäbberufen, va. irr. rappeler.
 Uäbberufung, f. rappel, m.
 Uäbberufungsschreiben, n. lettres de rappel, f. pl.
 Uäbbestellen, va. contremander, décommander, donner contre-ordre.
 Uäbbestellung, f. contre-ordre, m.
 Uäbbeiten, va. réciter sa prière; einen Rosenkranz -, dire son chapelet.
 Uäbetteln, va. obtenir à force de mendier (qc. de qn., einem etw.).
 Uäbbeugen, f. Uäbbiegen.
 Uäbbezahlen, va. payer peu à peu; payer entièrement; donner un (des) à-compte.
 Uäbbezahlung, f. payement par à-compte, m. [de côté].
 Uäbbiegen, va. irr. détourner, plier
 Uäbbild, n. image, copie, f.
 Uäbbilden, va. peindre d'après nature, copier; dépeindre; représenter.
 Uäbbildung, f. copie, f. portrait, m. image; représentation, f.
 Uäbbimien, va. enlever avec la pierre ponce.
 Uäbbinden, va. irr. délier, détacher, ôter; -, n. (charp.) assemblage, m.
 Uäbbitte, f. dépréciation, excuse, réparation d'honneur, f.; öffentlicke -, amende honorable, f.; -thun, demander pardon.
 Uäbbitten, va. irr. demander pardon, faire ses excuses; öffentlicke -, faire amende honorable.
 Uäbblassen, va. et n. irr. souffler, ôter en soufflant; sonner pour la dernière fois.
 Uäbblassen, va. effeuiller; die Reben -, épamprer les vignes; -, n. effeuillage, f. épamprement, m.
 Uäbblästern, va. effeuiller. [ler, f. Uäbblästern, f. action d'effeuiller].
 Uäbbläuen, va. bleuir; fam. rosser.
 Uäbblißen, vn. die Blüte ist abgeblüßt, le fusil a raté, a manqué son coup.
 Uäbblißen, vn. perdre les fleurs, passer; fig. cesser de fleurir.

Abblüthen, va. dépouiller, ou priver des fleurs. [à crédit.
 Abborgen, va. emprunter, prendre
 Abbojiren, va. modeler.
 Abbrechen, va. irr. rompre; abatre, démonter; Obst —, cueillir des fruits; ein Haus —, abatre, démolir une maison; einen Zahn —, ébrécher une dent; eine Arbeit —, discontinuer un ouvrage; etw. vom Preise —, rabattre qc. du prix; eine Bude —, démonter une boutique; die Spitze —, épointer; ein Lager —, lever un camp; etw. am Röhre —, rogner la paie; ein Gespräch —, rompre un discours; sich etw. —, se priver de qc.; se refuser qc.; sich etw. vom Munde —, l'épargner sur sa bouche; eine Sache grün —, précipiter qc.; das Gefecht —, cesser le combat; ein Belt —, plier une tente; abgebrochenen Geißen, des soupirs entrecoupés; —, vn. rompre, se rompre, se briser; fig. discontinuer; wir wollen davon —, brisons là-dessus; fig. fur; —, couper court.
 Abbrennen, va. rég. et irr. brûler, incendier; réduire en cendres; eine Kanone —, tirer, décharger un canon; ein Feuerwerk —, tirer un feu d'artifice; —, vn. être réduit en cendres; être brûlé, être consumé par le feu, être ruiné par un incendie; s'éteindre peu à peu; fig. fam. ich bin ganz abgebrannt, je suis à sec.
 Abbreiviatur, f. Abkürzung.
 Abbreivren, f. Abkürzen.
 Abbringen, va. irr. enlever, détacher; fig. abolir, abroger; détourner, dissuader; vom rechten Wege —, dérouter; von einer irrigen Meinung —, désabuser.
 Abbröckeln, va. émietter, émietter; écailler; détacher par petites parties, ou pièces.
 Abbruch, m. pièce détachée; démolition; fig. dérogeance, f.; rabais, m. diminution, f.; préjudice, m.; einer Sache — thun, nuire à qc., déroger à qc.; dem Handel — thun, entraver le commerce; dem Gererbe — thun, faire du tort au métier; sich — thun, se priver de qc. [ment.
 Abbrüchig, a. qui se casse facile-
 Abbrüchen, va. échauder.
 Abbrüllen, va. ein Lied —, beugler une chanson. [rut.
 Abbrunsten, vn. cesser d'être en
 Abbrühen, vn. cesser de couvrir.
 Abbrügeln, va. repasser, repasser entièrement.
 Abbrürsten, va. brosser, vergeter; ôter en brossant.
 Abbrüßen, va. expier. [tence, f.
 Abbüßung, f. expiation, pénitence, f. Abbece.
 Abdrachen, va. enlever le toit; mettre en talus, taluter; donner la pente à qc.; sich —, v. pr. aller en pente.
 Abdrächig, a. incliné, en pente.

Abdrachung, f. talus, m. pente; descente, f.; (fort.) escarpement, m.; — der Brustwehr, plongée du parapet, f.
 Abdämmen, va. détourner, ou arrêter par une digue.
 Abdämmung, f. (hydr.) diguement, batardeau, m.
 Abdampfen, vn. s'évaporer; — lassen, faire évaporer.
 Abdampfen, va. faire évaporer; (cuis.) faire cuire à l'étuvée.
 Abdampfung, f. évaporation, (chim.) exhalation, f.
 Abdämpfungsfessel, m. vaisseau évaporatoire; atomètre, m.
 Abdanken, va. congédier, licencier; réformer; ein Schiff —, condamner un vaisseau; einen Lehrer —, remercier un maître; abgedankter Soldat, m. congédié, m.; —, vn. prendre sa démission, donner sa démission, se démettre d'un emploi; abdiquen (la couronne), résigner.
 Abdankung, f. congé, licenciement, m. démission; abdication, f. [congé, f.
 Abdankungsrede, f. harangue de adieu, va. sich etw. —, se priver de qc.; sich etw. vom Munde —, épargner qc. sur sa bouche.
 Abdecken, va. enlever; découvrir; ein Haus —, découvrir une maison; den Tisch —, ôter la nappe, desservir.
 Abdecker, m. écorcheur, m.
 Abdeckerf, f. maison d'écorcheur, écorcherie, f.
 Abderra, Abderra.
 Abderren, m. pl. Abderrés, m. pl.
 Abdieneu, va. acquitter par ses services; eine Schuld —, se décharger d'une dette en servant.
 Abdingen, va. irr. rabattre du prix; prendre à louage.
 Abdisputiren, f. Abstreiten.
 Abdorren, vn. sécher et tomber.
 Abdörren, va. sécher, dessécher.
 Abdörnung, f. desséchement, m.
 Abdrehseln, va. ôter en tournant; arrondir au tour; fig. wie abgedrehselt, affecté.
 Abdrehen, va. détordre; séparer en tournant (s. Abdrehseln).
 Abdreifen, va. irr. battre le blé; fig. fam. rosser; abgedroschen, rebattu, banal, trivial, usé; abgedroschenes Zeug, n. trivialités, f. pl. lieux communs, m. pl.
 Abdrüesteln, va. séparer en effilant. [tenir par force.
 Abdringen, va. irr. extorquer, ob-
 Abdringung, f. extorsion, f.
 Abdröhen, va. obtenir par des menaces.
 Abdruck, m. (pl.-drücke) empreinte, impression; copie, image, f.; exemplaire, m.; déteinte (d'un fusil), f.
 Abdrücken, va. empreindre; im-
 primer, tirer; tirer copie, calquer; copier; —, n. tirage, m.
 Abdrücken, va. séparer à force de presser; tirer, décharger (une

arme à feu); fig. das Herz —, crever le cœur; einem etw. —, extorquer qc. à (de) qn.; einen Pfeil —, décocher une flèche.
 Abdunsten, vn. s'évaporer, s'évaporer.
 Abdunsten, va. faire évaporer.
 Abdunstung, f. évaporation, exhalation, f.
 Abuppen, va. (eine Wunde) nettoyer (sécher) avec de la charpie. [mir.
 Abebenen, va. (einen Hügel) aplatiser, n. abc, alphabet, m.; fig. rudiment, m. premiers éléments, m. pl.; —buch, n. abc, abécédaire, m.; —schüler, —schüler, m. abécédaire, m.
 Abecken, va. écorner, épointer.
 Abeggen, va. ôter avec la herse. sich Abestern, v. pr. s'échauffer, se tuer à force de se fâcher.
 Abheben, va. ôter, ou enlever la glace.
 Abend, m. soir, m.; soirée, f.; occident, couchant, ouest, m.; beliger —, la veille d'une fête; gegen —, vers le soir; vers l'occident; à l'ouest; morgen —, demain au soir; heute —, ce soir; es wird —, le jour tombe, le jour baisse; den — vor meiner Ankunft, la veille de mon arrivée; —andacht, f. prières du soir, f. pl.; —brod, n. souper, soupé, m.; —dämmerung, f. crépuscule (du soir), m.; in der —, entre chien et loup; —essen, n. souper, soupé, m.; —falter, m. sphinx, m.; —gegen, f. région occidentale, f. occident, m.; —geläute, n. son de la cloche du soir, m.; —gesellschaft, f. veillée, soirée, f.; —glocke, f. cloche du soir, f.; angelus, couvre-feu, m. retraite, f.; —iagd, f. f. souée, f.; —kost, f. f. Abendbrod; —küßle, f. fraîcheur du soir, f.; serén, m.; —land, n. pays occidental, m.; —länder, m. habitant de l'occident, m.; —, pl. peuples occidentaux, m. pl.; —ländisch, a. occidental, d'occident, —landschaft, f. paysage représentant une scène du soir, m.; —lich, a. du soir; occidental; —luft, f. air du soir, m. fraîcheur du soir, f.; —mahl, n. repas du soir, m.; communion, sainte Cène, f.; zunn — gehen, aller à la communion, communier; das — reiden, donner la communion; —mahlsgehoß, m. communicant, m.; —messe, —mette, f. vêpres, f. pl.; —muff, f. sérénade, f.; —punkt, m. (astr.) point d'occident, occident, couchant, m.; —röthe, f. rouge du ciel, m.; fig. fin de la vie, f.
 Abend, adv. le soir, au soir, sur le soir.
 Abendsegen, m. prière du soir, f.; —seite, f. côté occidental, m.; —sonne, f. soleil couchant, m.; —ständchen, n. sérénade, f.; —tisch, m. souper, m.; —uhr, f. cadran occidental, m.; —unterhaltung,

f. entretiens du soir, m. pl.; soirée, f.; -völker, n. pl. peuples occidentaux, m. pl.; -wärts, adv. vers l'occident, du côté de l'occident, vers le couchant; -wind, m. vent d'ouest, m.; -zeit, f. soirée, veillée, f.

Abenteurer, n. aventure, f.; auf - ausgehen, courir après les aventures. [tureux, hasardé.]

Abenteuerlich, a. singulier, aventurier.

Abenteuerlichkeit, f. singularité, f.

Abenteurer, m. aventurier, m.

Aber, conj. mais; - doch, pourtant, néanmoins; oder -, autrement, ou bien; nun -, or; tausend und - tausend, mille et mille.

Aberglaube, m. superstition, f.

Abergläubich, a. superstitieux; -, adv. superstitieusement.

Aberkennen, va., einem etc. -, priver qn. de qc. par sentence.

Abermalig, a. nouveau, réitéré.

Abermals, adv. de nouveau, encore.

Abernten, va. et n. moissonner, faire la récolte, finir la récolte.

Abernots, m. folie, dévance, f.

Abernotig, a. fou, extravagant; -, adv. follement.

Abessen, va. irr. finir son repas.

Abfahren, vn. irr. partir en voiture, partir en bateau; fig. pop. mourir; einen - lassen, éconduire qn.; sich -, v. pr. die Räder fahren sich ab, les roues s'usent.

Abfahrt, f. départ, m.; partance, f.

Abfall, m. (pl. -fälle) chute; décliné, f.; rognures, f. pl.; décombes, m. pl.; rebut, m.; désertion, apostasie, f.; - (eines Landes) défection, insurrection, f.; - der Niederlande, soulèvement des Pays-Bas, m.; in - kommen, tomber en décadence.

Abfallen, vn. irr. tomber, se détacher et tomber; être de reste; fig. déchoir, maigrir; von der Religion -, abandonner qn.; von der Religion -, apostasier; -, n. (Der Wätter) chute, f.; (eines Schiffes) dérive, f.

Abfällig, a. ce qui tombe; contraire, désfavorable; qui abandonne, qui apostasie.

Abfallen, va. (tan.) écharner.

Abfangen, va. irr. attraper, prendre; (chass.) tuer avec le coupeau de chasse; einen das Wasser -, détourner l'eau au préjudice de qn. [se détendre.]

Abfärben, vn. lâcher la couleur, sich Abfärben, v. pr. s'effiler.

Abfassen, va. rédiger, composer, coucher par écrit; ein Urtheil -, dresser une sentence; fiam. einen -, attraper qn. [tion.]

Abfassung, f. composition, rédaction.

Abfallen, vn. tomber de pourriture, pourrir.

Abfegen, va. nettoyer, balayer; -, n. balayage, nettoiement, m.

Abfeilen, va. limer, ôter avec la lime.

Abfeilspäne, m. pl. limaille, f.

Abfeilschen, f. Abkaufen.

Abfertigen, va. expédier; dépêcher; fig. rebuter, renvoyer, éconduire.

Abfertigung, f. expédition, dépêche, f.; fig. rebut, m. leçon, f.

Abfeuern, va. tirer, décharger.

Abfeuern, n. Abfeuerung, f. décharge, volée, f. [racler.]

Abfeulen, va. jouer sur le violon.

Abfinden, va. irr. contenter, indemniser, satisfaire; apanage (un prince); sich -, v. pr. s'arranger, s'accommoder; se revanche; sich mit seinem Gewissen -, capituler avec sa conscience.

Abfindung, f. arrangement, accommodement; apanage, m.; indemnisation, f.

Abfindungssumme, f. somme payée par arrangement, f.

Abfinden, va. pêcher; fig. das Beste -, enlever la crème, le meilleur, prendre le dessus du panier de qc. [frottement.]

Abfischen, va. fam. user par le

Abfischen, va. taluter, aplanir.

Abflachung, f. aplanissement, m.

Abflauen, va. rincer; (mine) laver; -, n. lavage, m.

Abfließen, va. irr. déverser.

Abfließen, vn. lâcher les couleurs, faire des taches.

Abfleischen, va. écharner, drayer; -, n. écharnure, drayure, f.

Abfleischmesser, m. écharnoir, m.

Abfliegen, vn. irr. s'envoler, partir.

Abfließen, vn. irr. découler, s'écouler; -, n. écoulement, m.

Abfluß, m. (pl. -flüsse) écoulement, m.; décharge, f.; (mar.) reflux, m.; Ab- und Zufluß, marée, f.

Abflußgraben, m. algair, m.; (min.) arine, f.

Abfordern, va. demander (qc. à qn., einem etc.); exiger (qc. de qn., einem etc.); fig. appeler.

Abforderung, f. demande, f.; rappel, m.

Abformen, va. mouler.

Abfragen, va. questionner; apprehendre en questionnant; fiam. tirer (à qn.) les vers du nez; faire répéter la leçon.

Abfressen, va. irr. manger, brouter, ronger.

Abfrieren, vn. tomber, ou se perdre par l'effet du froid.

Abfuchteln, f. Durchfuchteln.

Abführen, va. emmener; (méd.) évacuer, purger; ins Gefängnis -, conduire en prison; fig. éconduire; eine Schuld -, payer une dette.

Abführend, p. et a. (méd.) laxatif, purgatif, évacuatif; -es Mittel, n. évacuant, m.

Abführung, f. action d'emmener, f. transport, m.; (méd.) évacuation, f. purgatif, m.

Abführungs-mittel, n. purgation, f. purgatif, laxatif, m.

Abfüllen, va. ôter, tirer, désemplir, mettre en bouteilles.

Abfüllung, f. soutirage, m.

Abfürchen, va. sillonner.

Abfüttern, va. donner la dernière portion de fourrage; donner à manger (aux bêtes).

Abgabe, f. délivrance, remise; taxe, f. droit, impôt, m.

Abgabefrei, a. exempt d'impôts; -freiheit, f. immunité réelle, f.

Abgabenwesen, n. état des impôts, m. [menter.]

Abgähren, vn. irr. cesser de fermenter.

Abgang, m. (pl. -gänge) départ; manque, m. perte, f. déchet; (com.) débit, m. vente; tare, f.; (com.) guten - haben, se vendre coulamment.

Abgangrechnung, f. note de tare, Abgaunern, va. escroquer. [f.]

Abgeben, va. irr. donner, remettre, livrer, délivrer; payer des impôts, contribuer; fig. céder, se démettre (de qc. etc.); einen Boten -, faire le messenger; servir à ..., être propre à ...; abzugeben bei ... (auf Briefen), soins de ...; einen Wechsel -, émettre une traite; tirer une lettre de change sur qn.; einem etc. -, donner sur les doigts à qn.; -, vn. (jeu) avoir la dernière donne; sich -, v. pr. se mêler, s'occuper (de qc., mit etc.); sich mit einem -, avoir affaire, se faufler avec qn., fréquenter qn.

Abgebrannt, f. Abbrennen.

Abgebrochen, f. Abbrechen.

Abgefeimt, p. et a. fig. fin, rusé.

Abgehen, vn. irr. s'en aller, partir; sortir; se vendre, se débiter; manquer, diminuer; finir; es geht ihm nichts ab, rien ne lui manque; er läßt sich nichts -, il ne se refuse rien; es geht ihm dadurch nichts ab, il n'y perd rien; dieses Buch geht gut ab, ce livre se débite bien; auf und -, monter et descendre; ab und zu gehen, aller et venir; vom Wege -, s'écarter du chemin, quitter le chemin; von seiner Meinung -, changer d'opinion; von einem Amte -, quitter une charge; von seinen Forderungen -, se désister de ses prétentions; hier geht der Weg ab, ici le chemin se détourne; die Farbe geht ab, la couleur passe; es wird ohne Streit nicht -, cela ne finira pas sans dispute; es ist alles gut abgegangen, tout s'est bien passé; mit Ede -, décevoir, mourir; das Feuer - lassen, laisser s'éteindre le feu; vom Preise - lassen, rabattre du prix.

Abgehen, va. sich etc. -, se priver de qc. par avarice.

Abgelebt, p. et a. décrépité.

Abgelebert, f. décrépitude, f.

Abgelegen, a. éloigné, écarté, distant, isolé; abgelegener Wein, m. du vin rassis, reposé, vieux.

Abgelegenheit, f. éloignement, m. distance, f.

Abgemessen, f. Abmessen.
 Abgenügt, a. mal-affectonné, peu favorable; ich bin nicht -, je ne m'oppose pas.
 Abgeneigtheit, f. aversion, f. éloignement, m. [m.
 Abgeordneter, m. député, délégué, Abgeordneter, f. Abreisen.
 Abgeragt, p. er Feind, ennemi juré, ennemi déclaré, m.
 Abgeranther, f. Gezanther.
 Abgeschieden, f. Abreisen.
 Abgeschiedenheit, f. retraite, solitude, f.
 Abgeschliffen, f. Abschleifen. [f. Abgeschliffenheit, f. fig. politesse, Abgeschliffen, f. Abschleifen.
 Abgeschliffenheit, f. isolement, m.
 Abgeschmack, a. fade, insipide, absurde; e Reden, f. pl. fadeuses, f. pl. [dité, absurdité, f. Abgeschmacktheit, f. fadeur, insipide.
 Abgepannt, f. Abspannen.
 Abgepanntheit, f. Abspannung.
 Abgestorben, f. Absterben.
 Abgestorbenheit, f. insensibilité, f. Abgewinnen, va. irr. gagner (qc. à qn., ou sur qn., einem etw.); einer Sache Geschmack -, trouver goût à qc., avoir du goût pour qc.; einem den Vortprung -, devancer qn., gagner les devants sur qn.
 Abgewöhnen, va. désaccoutumer, déshabituer; sich -, v. pr. se désaccoutumer (de qc., etw.).
 Abgewöhnung, f. renonciation à une habitude, f.
 Abgezogenheit, f. Abgeschiedenheit.
 Abgießen, va. irr. verser, désemplir, transvaser.
 Abglanz, m. éclat réfléchi, m.; image, f. [dernier poli.
 Abglätten, va. polir, donner le Abgleichen, va. irr. égaliser, rendre égal; proportionner; ajuster.
 Abgleichheit, f. lime à égaliser, f. Abgleichstange, f. (horl.) levier, m. [lement, m.
 Abgleichung, f. égalisation, f. Abgleiten, vn. irr. glisser, tomber en glissant.
 Abglitschen, f. Abgleiten.
 Abglücken, va. faire rougir au feu; -, vn. cesser de rougir.
 Abglücken, n. Abglückung, f. ignition, recuite, f.
 Abgott, m. (pl. Abgötter) idole, f. Abgötterei, f. idolâtrie, f.; - treiben, idolâtrer.
 Abgöttich, a. idolâtre, idolâtrique; -, adv. en idolâtre; - verehren, idolâtrer.
 Abgraben, va. irr. ôter, ou enlever en bêchant; das Wasser -, détourner l'eau par un fossé. sich Abgrämen, v. pr. se chagriner, se consumer de chagrin.
 Abgrafen, va. couper l'herbe; brouter. [de manier).
 Abgreifen, va. irr. user (à force Abgrenzen, va. former les limites; séparer, borner.
 Abgrund, m. (pl. -gründe) abîme, gouffre, précipice; fig. bord, m.

Abgürten, va. ôter la ceinture, dessangler.
 Abguß, m. (pl. -güsse) jet; (fond. c.) cliché, m.; (pharm.) infusion, f. Abhaaren, vn. lâcher le poil.
 Abhaben, va. irr. den Hut -, avoir le chapeau à la main.
 Abhacken, va. enlever à coups de hache.
 Abhagen, va. clore d'une haie.
 Abhaken, Abhaben, va. décrocher; -, n. décrochement, m.
 Abhalten, va. ôter le licou, décrocher.
 Abhalten, va. irr. tenir éloigné de soi; fig. retenir, détourner, dissuader; von der Arbeit -, empêcher de travailler; eine Sitzung -, tenir une séance.
 Abhaltung, f. fig. empêchement, m.; - einer Sitzung, tenue d'une séance, f. [marteau.
 Abhämmern, va. ôter avec le Abhandeln, va. acheter; traiter (de), disserter (sur); vom Preise -, rabattre du prix.
 Abhanden, adv. - kommen, s'égarer, se perdre; - sein, être perdu. [tation, f.
 Abhandlung, f. traité, m. Abhang, m. (pl. -hänge) pente, déclivité, f.
 Abhängen, vn. irr. pendre, descendre; pencher, incliner; fig. dépendre, relever de (cf. Abhängen).
 Abhängen, va. et n. dépendre, détacher; (ch. d. f.) die Wagen -, désembrayer les wagons.
 Abhängig, a. incliné, inclinant; dépendant (de, von); von einem - sein, dépendre de qn.
 Abhängigkeit, f. déclivité, pente; fig. dépendance, f.
 Abhärten, va. peler; planer; faire tomber le poil; débouurrer.
 Abhärten, va. râtelier.
 sich Abhärten, v. pr. se consumer de chagrin.
 Abhärten, va. endurcir, rendre dur; fig. endurcir; aguerrir; sich -, v. pr. s'endurcir, se rendre robuste (à, gegen).
 Abhärtung, f. endurcissement, m. Abhaspeln, va. dévider; -, n. dévidéage, m.
 Abhaspeler, m. -in, f. dévideur, m.; se, f.
 Abhauen, va. irr. couper, trancher, abattre; das Gras -, faucher l'herbe. [tas.
 Abhäufeln, va. mettre en petits Abhäuten, va. enlever la peau; -, vn. se dépouiller, muer; cesser de muer.
 Abheben, va. irr. enlever, ôter; die Karten -, couper les cartes; -, n. (jeu) coupe des cartes, f. Abhebeln, va. affiner; -, n. affinage, m.
 Abhefeln, va. dégraser. [cher.
 Abheften, va. détacher, décrocher.
 Abheften, vn. guérir, se guérir.
 Abhelfen, va. irr. remédier, mettre ordre (à qc., einer Sache), y

pourvoir; einer Schwierigkeit -, lever une difficulté. [soult.
 Abhegen, va. baisser tout son Abhegen, va. lasser, ou fatiguer à force de faire courir; mettre sur les dents; (class.) réduire aux abois; ab'gehelt, aux abois.
 Abheheln, va. obtenir par hypocrisie.
 Abhobeln, va. raboter, ôter avec le rabot, doler, amenuiser, amincir; fig. dénaiser, polir.
 Abhold, f. Abgeneigt.
 Abholen, va. aller quérir, venir chercher, venir prendre; - lassen, envoyer chercher, faire chercher. [mort, m.
 Abholz, n. abattis, m. pl.; bois Abholzen, va. (for.) abatre.
 Abholzung, f. recépage, m.
 Abhordern, va. savoir, ou apprendre en écoutant.
 Abhören, va. die Zeugen -, ouïr, entendre, ou interroger les témoins; eine Rechnung -, examiner un compte.
 Abhörung, f. audition (des témoins), f.; - einer Rechnung, examen d'un compte, m.
 Abhub, m. desserte, f. pl. (Jeu) cartes coupées, f. pl.
 Abhilfe, f. remède, m.; einer Sache - leisten, remédier à qc., mettre ordre à qc., apporter remède à qc.
 Abhülfsen, va. écosser.
 sich Abhüngern, v. pr. s'épuiser faute de nourriture; ab'gehüngert aussehen, avoir l'air bien affamé.
 Abhülfsen, va. rendre en toussant; sich -, v. pr. s'épuiser à force de tousser. [brouter).
 Abhüten, va. faire paître, faire Abirren, vn. s'égarer, se fourvoyer.
 Abirrun, f. fourvoisement, m.; fig. - des Verstandes, débauche, f. écart, m. aberration, f.
 Abjagen, va. et n. faire lâcher prise (à qn., einem etw.), rattrapper; fatiguer à force de chasser, ou de poursuivre; sich -, v. pr. se fatiguer à force de courir.
 Abjammern, va. obtenir à force de lamentations; sich -, v. pr. s'épuiser en lamentations.
 Abjochen, va. ôter le joug.
 Abkämmen, va. ôter en peignant, décrocher avec le peigne.
 Abkämpfen, va. obtenir en luttant.
 Abkanten, va. (men.) écorner.
 Abkanzeln, va. publier du haut de la chaire; fam. réprimander.
 Abkappen, va. (mar.) couper; (jard.) écorner, écorner.
 Abkargen, va. lésiner; épargner (sur sa bouche, seinem Munde); sich (etw. vom Munde) -, v. pr. prendre (sur sa bouche).
 Abkarten, va. concerter; mit einander -, comploter.
 Abkartung, f. accord secret, m. sich Abkattieren, v. pr. s'affaiblir en mortifiant son corps.
 Abkaufen, va. ronger.

ableihen, va. irr. emprunter (qc. de, ou à qn., einem etc.).
 Ableiten, va. détourner, écarter; dériver; von einem Irrthume —, retirer d'une erreur.
 Ableitend, a. (méd.) dérivatif.
 Ableiter (Bstg.), m. conducteur, m.
 Ableitung, f. dérivation, f.; canal, m.; déduction, f.; —scanal, m. (hydr.) émissaire, m.; —graben, m. saignée, f.; —rinne, f. épanchoir, m.; —röhre, f. (hydr.) descente, f.; —silbe, f. syllabe dérivative, f. crément, m.
 Ablenkbar, a. ce qu'on peut détourner; déviabte; —heit, f. déviation, f.
 Ablenken, va. détourner, écarter; einen Verdacht von sich —, se mettre hors de soupçon; —, vn. se détourner; s'éloigner.
 Ablenkung, f. diversion, f.
 Ablernen, va. einem etc. —, apprendre qc. de qn. en l'entendant, ou en le voyant faire.
 Ableßen, va. irr. lire à haute voix; ôter; cueillir; die Weintrauben —, couper les raisins; s. Berlesen.
 Ableßung, f. lecture, f.
 Abbleuen, va. dénier, nier; désavouer. [désavou, m.]
 Abbleugung, f. dénégation, f.
 Abbleuern, va. délivrer, livrer; (fin.) faire délivrance; remettre, rendre.
 Abbleuerer, m. délivreur, m.
 Abblieferung, f. délivrance, livraison, f.; —schein, m. décharge, f.; —zeit, f. terme de livraison, m.
 Abbliegen, vn. irr. être éloigné, être distant de ...
 Abblissen, va. attraper par ruse, escroquer; soutirer.
 Abblissung, f. escroquerie, f.
 Abblößen, va. attraper par finesse, obtenir par ruse; soutirer.
 Abblöhen, va. einen —, payer et congédier qn.
 Abblöhung, f. congé, m.
 Abblösbar, s. Ablöslich.
 Ablösen, va. détacher, défaire, délier; fig. retirer, dégager; (chir.) amputer, couper; die Wache —, relever la sentinelle; eine Schuld —, acquitter une dette; sich —, v. pr. se détacher; sich einander —, se relayer l'un l'autre.
 Ablöslich, a. séparable; rachetable. [billet, f.]
 Ablöslichkeit, f. (dr.) rédimibilité, f.
 Ablösung, f. séparation, f. rachat, m.; (chir.) amputation, f.; — der Wache, descente de la garde; garde montante, f.
 Ablösen, va. dessouder.
 Ablugeln, va. fam. escroquer.
 Abmahnen, va. ôter, lever, détacher, défaire; fig. régler, terminer, arranger, vider; liquider; das ist eine abgemachte Sache, c'est une affaire décidée (fam. bâclée); abgemacht! topel Ihre Sache ist so gut wie abgemacht, votre affaire est dans le sac.
 Abmagern, va. amaigrir, maigrir.

Abmähen, va. faucher; —, n. fauchage, m. [seiller].
 Abmahnen, va. dissuader, déconseiller.
 Abmahnung, f. dissuasion, f.; —schrreiben, n. lettre déhortatoire, f.
 Abmaischen, s. Abmeischen.
 Abmalen, va. peindre; fig. dépeindre, représenter.
 Abmargeln, s. Abmergeln.
 Abmarsch, m. (pl. —märsche), (mil.) départ, m. marche, f.
 Abmarschiren, vn. marcher, se mettre en marche, partir; in Zügen —, rompre par pelotons.
 Abmartern, va. tourmenter, fatiguer; sich —, v. pr. se donner la gêne, se mettre l'esprit à la torture, se casser la tête (pour qc., au sujet de qc., wegen etc.).
 Abmartern, f. tourment; m. fatigue, f.
 Abmatten, va. fatiguer, harasser.
 Abmattung, f. harassement, épuisement, affaiblissement, m. lassitude, fatigue, f.
 Abmeischen, va. achever de rompre la tresse. [ciseau, m.]
 Abmeißeln, va. enlever avec le burin.
 Abmeißen, va. irr. traire; —, vn. achever de traire.
 Abmergeln, va. affaiblir, épuiser, amaigrir; sich —, v. pr. s'affaiblir, s'épuiser.
 Abmerken, va. einem etc. —, apprendre qc. en observant qn.; einem etc. an den Augen —, lire qc. dans les yeux de qn.
 Abmeßbar, a. (math.) commensurable; —heit, f. commensurabilité, f.
 Abmessen, va. irr. mesurer; mit der Elle —, auner, mesurer à l'aune; nach Klaftern —, toiser; fig. seine Worte —, peser ses paroles; jurer; abgemessen, mesuré, plein de réserve.
 Abmessung, f. mesurage; aunage; arpentage, m. [lauge].
 Abmiethen, va. louer, prendre à location, m. —in, f. locataire, m. et f.
 Abmietzung, f. louage, m.
 Abmodeln, va. modeler, mouler.
 Abmoosen, va. émousser.
 Abmucken, va. pop. rembarrer, envoyer.
 sich Abmühen, v. pr. se peiner, s'escrimier (à faire qc.), se fatiguer. [le loisir, avoir le loisir].
 sich Abmüßigen, v. pr. se donner.
 Abnagen, va. ronger.
 Abnähen, va. piquer; payer (une dette) en cousant.
 Abnahme, f. décadence; diminution, f. affaiblissement, dépérissement, m.; (com.) débit, m.; — der straffe, diminution des forces, f.; — einer Rechnung, audition d'un compte; — eines Beines, amputation d'une jambe; — des Verbandes, levée de l'appareil, f.; — des Wassers, décroissement de l'eau, m.; — vom Kreuze, descente de la croix, f.

Abnehmen, va. irr. ôter, lever, enlever; couper; accourcir, détacher, détendre; fig. conclure; den Bart —, faire la barbe; ein Glied —, amputer un membre; den Verband —, lever l'appareil; die Siegel —, lever les scellés; Waaren —, acheter des marchandises; eine Mühe —, éviter une peine (à qn., einem); die Maschinen —, diminuer les mailles; den Hut vor einem —, ôter son chapeau à qn.; fig. einen —, peindre qn.; Aepfel —, cueillir des pommes; die Karte —, démasquer; einem sein Geld —, gagner l'argent à qn.; eine Rechnung —, ouvrir, ou examiner un compte; einen euen Eid —, faire prêter le serment à qn.; —, vn. diminuer, dépérir; s'affaiblir, amaigrir; être sur son déclin, s'abaisser; se passer; der Mond nimmt ab, la lune décroît; meine Kräfte nehmen ab, mes forces baissent; mein Gedächtniß nimmt ab, ma mémoire s'affaiblit; —, n. f. Abnahme; das Fieber ist im —, la fièvre est en son déclin; ihre Schönheit ist im —, sa beauté se passe, est sur son déclin. [m.]
 Abnehmer, m. acheteur, chaland.
 Abnehmung, f. Abnahme.
 Abneigung, f. pente, f.; fig. éloignement, m. aversion, antipathie, f.
 Abnorm, a. anormal, irrégulier.
 Abnormität, f. anomalie, f.
 Abnöthigen, va. extorquer, obtenir par contrainte, arracher par force. [trainte, f.]
 Abnöthigung, f. extorsion, con-
 Abnu(h)ßen, va. user, gâter.
 Abnutzung, f. usure, f. dépérissement, m.
 Aböden, va. (for.) dépeupler. [m.]
 Abödung, f. (for.) dépeuplement.
 Abonniren, m. abonner, m.
 Abonniren, vn. abonner; sich —, v. pr. s'abonner (à, auf).
 Abordnen, va. déléguer, députer.
 Abordnung, f. délégation, députation, f.
 Aborgen, va. réciter d'une manière monotone.
 Abortiren, vn. avorter.
 Abpachten, va. affermer, prendre à ferme, amodier.
 Abpachtung, f. amodiation, f.
 Abpacken, va. décharger, déballer, dépaqueter.
 Abpackung, f. décharge, f. déchargement, m.
 Abpariren, va. parer.
 Abpassen, va. compasser; die Gelegenheit —, épier l'occasion; den rechten Augenblick —, saisir le moment.
 Abpeitschen, va. fouetter rudement.
 Abpfählen, va. jalonner; palissader. [sade, f.]
 Abpfählung, f. jalonnage, m.; palissadierung, va. saisir les effets; einem sein Pferd —, se nantir du cheval de qn.

Abprüfung, f. saisie, saisie-gagerie, f. nantissement, m.
 Abprüden, va. jalonner, aborner avec des pieux.
 Abprüfen, va. cueillir; arracher.
 Abprüfen, va. emporter à coups de bec; bequeter; (maç.) délarder.
 sich Abprüfen, Abprügen, v. pr. s'épuiser en travaillant, se tourmenter; se fatiguer, se donner du mal.
 Abprüfeln, va. aplatis.
 Abprüftung, f. aplatissement, m.
 Abprügen, vn. sauter.
 Abprügen, va. détacher en frappant, séparer en battant.
 Abprügen, va. frapper une monnaie; empreindre, marquer au coin; fig. figurer.
 Abprüden, vn. rebondir, rejaillir; - n. rejaillissement, m.
 sich Abprüden, v. pr. s'épuiser à force de prêcher. [pousser].
 Abprüden, va. faire rejaillir, re-
 Abprüden, va. ôter, ou séparer en pressant; fig. extorquer, arracher.
 Abprüfung, f. fig. extorsion, f.
 Abprügen, va. (artil.) démonter.
 Abprügen, va. rosser d'importance. [de poing].
 Abprügen, va. fig. battre à coups
 Abprügen, va. décotter; moucher (la chandelle); (maç.) aplanir, rafraîchir.
 Abprügen, f. Abprügen.
 Abprügen, va. remuer, ou battre avec un moulinet.
 Abprügen, va. enlever, ou ôter en froissant.
 Abprügen, va. écrémer.
 Abprügen, va. séparer par une raie.
 Abprügen, va. (vign.) épamprer.
 Abprügen, va. (Jard.) enlever le gazon; sich -, v. pr. s'épuiser en défilant, ou en courant.
 Abprügen, va. racler, ôter avec la râpe.
 Abprügen, va. irr. dissuader (qn. de qc., einem etc.), déconseiller (qc. à qn., einem etc.).
 Abprügen, f. dissuasion, f.
 Abprügen, vn. (chim.) s'évaporer.
 Abprügen, f. (chim.) évaporation, f.
 Abprügen, va. bien fumer.
 Abprügen, va. arracher.
 Abprügen, m. (for.) vidange, f.; abattis; décombres, m. pl.
 Abprügen, va. ôter, emporter, débarrasser, déblayer, décombrer; den Tisch -, desservir la table; ôter ce qui est sur la table.
 Abprüger, m. déblayeur, m.
 Abprügen, f. déblai, m.; vidange, f.
 Abprügen, va. écheniller.
 Abprügen, va. râtelier; ôter avec le râtelier.
 Abprügen, va. déduire, décompter, rabattre; liquider; mit einem -, compter avec qn.; diesen Rechner abgerechnet, abstraction faite de

ce défaut; à ce défaut près; à l'exception de ce défaut; mit ob. drei Kapitel abgerechnet, ôté, hormis, hors, excepté, si l'on excepte deux ou trois chapitres; gegen einander -, faire la balance de.
 Abprüger, m. (fin.) liquidateur, commissaire-liquidateur, m.
 Abprügen, f. décompte, m. déduction; liquidation, f.; - mit einem halten, faire le compte avec qn., compter avec qn.; bei der -, en faisant la balance, en réglant le compte; nach der -, la balance faite.
 Abprüge, f. accord, m. convention, f.; der - gemäß, de concert, d'après les conventions; - nehmen mit einem, se concerter avec qn., convenir; wegen Zeit und Stunde - nehmen, prendre jour et heure; in - stellen, nier, disconvenir; etc. nicht in - stellen, ne pas disconvenir de qc.
 Abprügen, va. dissuader; abgerechter Waise, de concert; d'après la convention; comme on en était convenu; etc. -, se concerter, convenir de qc.
 Abprügen, v. imp. sich -, v. pr. cesser de pleuvoir.
 Abprügen, va. irr. ôter, ou enlever en frottant; user, effacer; mit Wischen -, poncer; Farben -, broyer des couleurs; mit Sand -, frotter avec du sable; sich -, v. pr. s'user par le frottement.
 Abprügen, f. frottement, broiement, m.
 Abprügen, va. (tonn.) ôter les cercles, décercler.
 Abprügen, va. défilér.
 Abprüge, f. départ, m.
 Abprügen, vn. partir (pour, nach).
 Abprügen, va. irr. arracher, détacher; démolir; déchirer, user; dessiner, tracer; ein Haus -, abattre une maison; seine Kleider -, déchirer ses habits; -, vn. se rompre; se détacher; abgerissen (gerumpelt), déguenillé; fig. meine Geduld ist endlich ab, ma patience enfin fut à bout.
 Abprügen, f. action d'arracher; démolition, f.
 Abprügen, va. irr. ein Pferd -, fatiguer, ou harasser un cheval; -, vn. partir à cheval.
 Abprügen, va. dresser, former, ajuster; instruire; zum Fricke -, aguerir.
 Abprügenhammer, m. aplatissoir, m.
 Abprügen, f. action de dresser, f.; façonnement, affaire, m.; éducation, f.
 Abprügen, va. verrouiller.
 Abprügen, vn. ruisseler en bas.
 Abprügen, va. écorcer; écroûter.
 Abprügen, a. dont la croûte se sépare de la mie. [lutant].
 Abprügen, va. irr. arracher en
 Abprügen, vn. irr. découler, couler en bas.
 Abprügen, m. plan, dessin, m. es-

quisse, f.; fig. surter -, abrégé, précis, m.
 Abprügen, m. départ à cheval, m.
 Abprügen, va. dérouler; -, vn. s'éloigner en roulant.
 Abprügen, vn. être séparé par la rouille.
 Abprügen, va. bien griller.
 Abprügen, va. écarter, déplacer, reculer, éloigner; -, vn. se retirer, faire place.
 Abprügen, vn. partir en ramant, s'éloigner du rivage.
 Abprügen, m. appel, rappel, m.
 Abprügen, va. irr. appeler, rappeler; publier, proclamer; die Stunden -, crier les heures.
 Abprügen, m. crieur, m.
 Abprügen, f. criée, f. appel, rappel, m. proclamation, f.
 Abprügen schreiben, n. lettres de rappel, f. pl.
 Abprügen, va. Eier -, brouiller des œufs; mit einem Eier -, délayer un œuf (dans).
 Abprügen, Abprügen, va. arrondir (arch.) chanfreiner, délar-
 Abprügen, Abprügen, f. arrondissement; (arch.) délarde-
 Abprügen, va. plumer, déplumer, dépouiller. [(gr.) désarmer].
 Abprügen, va. (maç.) démonter.
 Abprügen, vn. glisser, couler.
 Abprügen, va. faire tomber en secouant.
 Abprügen, f. pl. Abprügen, f. pl.
 Abprügen, va. couper avec le sabre.
 Abprügen, va. ôter les sacs.
 Abprüge, f. contre-ordre; refus; défilé, m.
 Abprügebrief, m. lettre de défilé, f.
 Abprügen, va. contremander; retirer sa promesse; déplier; renoncer à; eine Stunde -, contremander une leçon; se dédire de qc.; abgefagter Feind, ennemi juré, m.
 Abprügen, va. couper avec la scie.
 Abprügen, f. contre-ordre, m.
 Abprügen, va. desseller, débâter.
 Abprügen, m. (pl. -fâche) interruption, pause; section, f. article, paragraphe; - einer Zeile, alinéa, m.; - eines Viehes, stance, f. complet; (com.) débit, m.; - eines Schu-
 bes, talon d'un soulier, m.; - einer Treppe, palier, ou repos d'un escalier, m.; ohne -, d'un seul trait, en un coup.
 Abprügenweise, adv. par intervalles, par alinéas. [purifier].
 Abprügen, va. nettoyer; (mine)
 Abprügen, va. irr. sucer le dessus, énerver à force de têter.
 Abprügen, va. allaiter suffisamment, sevrer.
 Abprügen, m. abscess, m.
 Abprügen, va. racler, ratisser; (corr.) drayer, écharner; sich -, v. pr. s'user.
 Abprügen, n. raclure, ratissage; (corr.) drayure, f.

Abſchachern, va. acheter à vil prix, (qc. de qn., einem etv.).
 Abſchachteln, va. préler.
 Abſchaffen, va. abolir, abroger; anéantir, casser; ein Geſetz —, abroger une loi; ſeine Dienſchaft —, congédier ſes domestiques; einen Mißbrauch —, réformer un abus.
 Abſchaffung, f. abolition, f. abolissement, m. abrogation, réforme, f.
 Abſchälen, va. peler, écorcer, ôter l'écorce.
 Abſchälung, f. décortication, affiler.
 Abſchärfen, va. (cordon.) affiler, (men.) chanfreiner. [rer, m. Abſchärfmeiſſel, n. couteau à parer, Abſchärren, va. râtisser, gratter, ôter en raclant.
 Abſchatten, va. silhouetter.
 Abſchattung, f. silhouette, f.
 Abſchätzen, va. évaluer, estimer, taxer.
 Abſchätzer, m. taxateur, m.
 Abſchätzung, f. évaluation, estimation, f.
 Abſchäufeln, va. ôter avec la pelle.
 Abſchäumen, f. écume ôtée, f.; fig. rebut, m. lie, f. [deſpumer.
 Abſchäumen, va. écumer; (chim.) Abſchäumung, f. (chim.) despumation, f.
 Abſcheren, f. Abſchären.
 Abſcheiden, va. irr. séparer; dé- unir; partager; —, vn. dé- céder, mourir; abgeſchieden leben, mener une vie retirée; —, n. dé- cès, trépas, m.
 Abſcheidung, f. séparation, f.
 Abſcheren, va. irr. raser, couper, tondre.
 Abſchérung, f. tonte, coupe, f.
 Abſcheu, m. horreur, exécution, aversion, f.; — vor etv. haben, avoir qc. en horreur; — vor einem, de l'aversion contre qn.; ein — sein, être en abomination.
 Abſcheuern, va. écurer, torcher, frotter.
 Abſcheulich, a. détestable, exéc- rable, abominable, effroyable; —, adv. exécrationnellement, détestablement, affreusement.
 Abſcheulichkeit, f. horreur, atrocité, noirceur, f.
 Abſchichten, va. mettre par couches. [cher, expédier.
 Abſchicken, va. envoyer, dépê- cher, Abſchickung, f. envoi, m. expédi- tion, f.
 Abſchieben, va. irr. déplacer, re- muer, éloigner, repousser.
 Abſchied, m. congé, adieu, départ, m. sentence, décision, f.; — von einem nehmen, prendre congé de qn.; einem den — geben, donner à qn. son congé; Abſchieds —, d'adieu, de congé; — ſtunde, f. heure du départ, f.; — ſtränke, f. larme versée aux adieux, f. — ſtrunk, m. vin de l'étrier, m.
 Abſchieſen, va. effeuiller, enle- ver par lames; ſich —, v. pr. s'écailler; (chir.) s'exfolier.

Abſchieferung, f. (chir.) exfolia- tion, f.
 Abſchienen, va. ôter les bandes; (chir.) éclisser.
 Abſchieſen, va. irr. tirer, lancer; abattre en tirant; décocher, dé- charger; einen Vogel —, abattre le papagai, tirer au papagai.
 Abſchießen, n. Abſchießung, f. dé- charge, f. décochement, m.
 Abſchiffen, vn. partir en bateau, mettre à la voile. [peindre.
 Abſchildern, va. peindre; fig. dé- Abſchilderung, f. peinture; fig. re- présentation, f.
 Abſchinden, va. irr. écorcher; ſich —, v. pr. s'épuiser à force de travailler. [teler.
 Abſchirren, va. débarnacher, dé- Abſchirrung, f. débarnachement,
 Abſchlachten, va. tuer, égorger. [m.
 Abſchlag, m. (pl. —ſchläge) rabais, m. diminution, baisse, f.; auf —, à compte de ... en déduc- tion de ... à bon compte; à va- loir sur ...; — eifen, n. (ard.) ra- battoir, doleau, m.
 Abſchlagen, va. irr. abattre, dé- tacher; démonter; refuser; ein Geriſt —, enlever un échafau- dage; eine Brücke —, rompre un pont; das kann man nicht —, cela n'est pas de refus; (mil.) battre la retraite; —, vn. baisser, di- minuer de prix, rabaisser; —, n. baisse, diminution, f.
 Abſchlägig, a. eine — Antwort, f. refus, m.; — beſcheiden, refuser.
 Abſchläglich, a. et adv. à compte, en déduction; et Zahlung, f. à- compte, m.
 Abſchlagszahlung, f. paiement à compte, à compte, m.
 Abſchlännen, va. débourber, dé- gorger. [m.
 Abſchlammung, f. dégorgement,
 Abſchleifen, va. irr. ôter, ou em- porter en émoulat; émoudre, aiguiser; fig. polir, dérouiller.
 Abſchleifen, m. polisseur, f.
 Abſchleiffel, n. moulée, f.
 Abſchleifung, f. aiguisement, m.; polissure, f.
 Abſchleimen, va. ôter la matière visqueuse; ſich —, dégorger des poissons.
 Abſchleimung, f. purification, cla- rification, f. [tement.
 Abſchleudern, vn. s'en aller len- Abſchleudern, va. fronder, lancer, secouer.
 Abſchließen, va. irr. déchaîner; fig. clore, balancer, terminer; die Thür —, fermer la porte à clef; einen Handel —, conclure une affaire; eine Rechnung —, clore un compte, arrêter un compte; die Handlungsbücher —, régler les livres; einen Vertrag —, passer un contrat; ſich —, v. pr. se séparer, se retirer, s'en- fermer.
 Abſchlingern, va. (mar.) rompre par le roulis. [peu.
 Abſchlürfen, va. humer, boire un

Abſchluß, m. (pl. —ſchlüſſe) conclu- sion, clôture, f. arrêté d'un compte, m.; zum — kommen, en finir; —rechnung, f. compte en dé- finitif, m.; —wechſel, m. appoint, m.
 Abſchmarzen, va. piquer l'assiette chez qn.
 Abſchmähen, va. pop. bien baisot- ter; ſich —, v. pr. se fatiguer à baisotter. [caresses, pateliner.
 Abſchmeiſeln, va. obtenir par des Abſchmeißen, va. irr. j. Abwerfen.
 Abſchmelzen, va. irr. séparer en fondant, fondre; —, vn. se sé- parer en fondant.
 Abſchmelzung, f. fonte, fusion, f.
 Abſchmieren, va. fam. mal copier, copier en griffonnant.
 Abſchmieren, m. barbouilleur, pla- giaire, m. [leur, tacher.
 Abſchmützen, vn. lâcher la cou- Abſchmullen, va. déboucler.
 Abſchnappen, va. débänder, dé- tendre; —, vn. se débänder, se détendre.
 Abſchneiden, va. irr. couper, tail- ler; trancher; couper avec la scie; die Kehle —, couper la gorge; die Haare —, couper les cheveux; die Nägel —, rogner les ongles; den Lebensfaden —, trancher le fil des jours; einem die Ehre —, flétrir, ou blesser l'honneur de qn.; alle Hoffnung —, ôter toute espérance; —, n. coupe, f.
 Abſchnellen, va. faire sauter avec force; —, vn. sauter, se rompre.
 Abſchnitt, m. partie coupée, cou- pure; section, f. article, para- graphe, m. division, période, époque, f.; —ſchein, m. coupon, m.; —winkel, m. angle de seg- ment, ou de section, m.
 Abſchnitſel, n. rognure, retaille, f.; copeau, m. [tits morceaux.
 Abſchnitſeln, va. couper en pe- Abſchnüden, va. délacer, délier; (jard.) aligner; (charp.) cingler; —, n. alignement, m.
 Abſchöpfen, va. puiser, ôter le dessus, écumer; écramer, dé- graisser.
 Abſchrägen, va. couper oblique- ment; (charp.) débiller.
 Abſchrägung, f. coupe en biseau, f.
 Abſchrauben, va. dévisser, dé- monter, déculasser.
 Abſchrecken, va. décourager, inti- mider, effrayer; ſich — laſſen, se rebuter.
 Abſchreckung, f. intimidation, f. découragement, m.
 Abſchreibegedühr, f. droit de co- piste, m.; —maſchine, f. machine à copier, f. pantographe, singe, m.
 Abſchreiben, va. irr. copier, trans- crire; contremander par écrit; déduire, décompter; einen Poſten —, décharger son livre; ſich (die Finger) —, v. pr. user (ses doigts) à force d'écrire; —, n. copie, transcription, f. [aire.
 Abſchreiber, m. copiste; plagiaire,
 Abſchreiberei, f. métier de copiste,

m.; von der - leben, gagner son pain à copier; das ist eine erbärmliche -, cela est mal copié, voilà une mauvaise copie.

sich abschreiben, v. pr. irr. s'égoillier - , s'enrouer à force de crier. Abschreiben, va. irr. mesurer à pas comptés; -, vn. auf- und -, se promener.

Abschrift, f. copie, f. double, m.; gerichtliche - nehmen, relever copie.

Abschriftlich, a. copié; -, adv. par Abschreiben, va. (agr.) ébarber.

Abschrotten, va. encaver; couper, scier; (mon.) ébarber.

Abschuppen, va. écailler.

Abschuppen, va. ôter avec la pelle.

Abschuppung, f. écailage, m.

Abschürfen, va. ratisser; die Haut -, effleurer la peau.

Abschuss, m. (pl. -schüsse) décharge,

chute; pente; f. penchant, versant, m.

[- , adv. en pente.

Abschüssig, a. penchant, escarpé;

Abschüssigkeit, f. déclivité, f.

Abschütten, va. faire tomber, ou détacher en secouant; dasloch -, secouer le joug.

Abschütten, va. désemplir.

Abschütten, va. das Wasser -, arrêter les eaux.

Abschwächen, va. affaiblir. [m.

Abschwächung, f. affaiblissement,

Abschwärzen, vn. lâcher la couleur noire.

Abschwätzen, va. obtenir par des paroles flatteuses, escroquer.

Abschwätzen, va. dessouffler; bien souffler.

Abschweifen, vn. vom Wege -, s'écarter, faire des digressions.

Abschweifung, f. écart, m. digression, f.

[par des débâches.

sich abschweifen, v. pr. s'épuiser

Abschwemmen, va. flotter, faire flotter; guér, baigner; -, n.

flottage, dégorgeement, m.

Abschwenden, va. (agr.) brûler.

Abschwenken, vn. s'éloigner en faisant un mouvement de conversion, converser; redts abgesehen! à droite conversion!

Abschwenkung, f. conversion, f.

Abschwinnen, vn. irr. s'éloigner en nageant.

Abschwören, va. abjurer; se purger par serment; eine Schuld -, dénier une dette par serment.

Abschwörung, f. abjuration; dénégation par serment, f.

Abschweilen, vn. appareiller, faire voile.

Abschweilen, a. à perte de vue.

Abschauen, va. irr. voir jusqu'au bout; fig. voir, concevoir, comprendre; es ist auf mich abgesehen, c'est à moi qu'on en veut; einem etw. an den Augen -, lire qc. dans les yeux de qn.; auf etw. abgesehen sein, avoir pour but; aboutir à qc.; seinen Vortheil -, veiller à ses intérêts; der Schaden ist nicht abgesehen, il est difficile de prévoir quel en sera le mal;

eine Allee deren Ränge nicht abzusehen ist, une allée à perte de vue; davon abgesehen das...; abstraction faite de ce que...; et hat es immer auf mich abgesehen, il s'attaque toujours à moi; die Gelegenheit -, épier l'occasion; -, n. but, m. intention; vue; visière, f.; sein - auf etw. gerichtet haben, viser à qc.

Abschauen, va. décruser, laver.

Abschürzen, va. (mine) creuser perpendiculairement.

Abschürzung, f. ressuage, m.

Abschieben, va. filtrer, passer par l'étamine.

Abschiebung, f. filtration, f.

Abscheiden, vn. irr. être séparé, être détaché. [geben, s'écarter.

Abschied, adv. à l'écart, à part; - Abschieden, va. rég. et irr. envoyer, expédier, dépêcher; déléguer, députer; einen Brief -, adresser une lettre (à qn., an jem.).

Abschender, m. (com.) expéditeur, m.

Absendung, f. envoi, m. expédition, f.

Absengen, va. flamber; brûler.

Absenzen, va. (jard.) marcotter, provigner; -, n. provignement, m.

[seton, m.; marcotte, f.

Absenfer, m. (vign.) provin, re-

Absenfer, a. destituable.

Absetzen, va. mettre bas; déposer; abandonner; (com.) débiter, vendre; ohne abzusetzen, tout d'une haleine. tout d'un trait; den Richter -, démonter, désarçonner son homme; fig. einen -, destituer, détrôner; einen Officier -, casser un officier; einen Priester -, dégrader un prêtre; vom Lande -, dériver; ein Steid -, quitter un habit; (imp.) composer; -, vn. im Schreiben -, faire un alinéa; im Reden -, discontinuer de parler; faire une pause; s'arrêter. S'entfremden; v. imp. es mirb Schicksal -, il y aura des coups de donnés.

Abssetzen, n. cochon de lait, m.; -füllen, n. poulain sevré, m.; -fals, n. veau sevré, m.

Absetzung, f. déposition, dégradation, f.

Absicht, f. but, m. vue, intention, f. dessein, m.; in - auf..., à l'égard de..., eu égard à...; in - über, à votre égard; en auf etw. haben; avoir des vues sur qc.; mit einem, pour qn.; eine böse - bei etw. haben, entendre malice à qc.; die - haben, avoir en vue.

Absichtlich, a. fait à dessein, prémédité; -, adv. à dessein.

Absichtlichkeit, f. préméditation, f.

Absichtslos, a. et adv. naïf; sans dessein. [blant.

Absieben, va. cribler, ôter en cri-

Absieben, va. irr. faire bouillir, cuire.

Absingen, va. irr. chanter à haute voix; sich -, v. pr. s'épuiser à force de chanter.

Absitzen, va. irr. user à force d'être assis; eine Schuld -, compenser une dette en prison; -, vn. descendre de cheval; -, lassen, démonter. [ment.

Absolut, a. absolu; -, adv. absolu-

Absolution, f. absolution, f.

Absolutismus, m. absolutisme, m.

Absolutist, m. absolutiste, m.

Absolviren, va. absoudre.

Absonderlich, f. Besonders.

Absondern, va. séparer, détacher, écartier; (médec.) sécréter; (phil.) abstraire; abgsondeter Begriff, m. idée abstraite, f.

Absonderung, f. séparation; (médec.) sécrétion; (phil.) abstraction, f.

Absorbiren, va. absorber.

sich Absorgen, v. pr. se consumer par des soucis. [fendant.

Abspalten, va. irr. détacher en

Abspannen, va. débânder, relâcher; déceler; den Saum am Gewehr -, débânder un fusil; fig. den Geist -, affaiblir l'esprit.

Abspannung, f. débânement, relâchement; fig. affaiblissement, m.

Abspanstig, f. Abspanstig.

sich Absparen, v. pr. sich etw. am Munde -, épargner qc. sur sa bouche.

Abspeisen, va. alimenter; donner la sainte cène; fig. einen mit leeren Worten -, repaître qn. de belles paroles; sich - lassen mit..., se payer de...; -, vn. finir le repas.

Abspensig, a. aliéné, infidèle; - machen, détourner, débaucher; - werden, quitter le parti (de qn., einem).

Absperrn, va. barrer; den Weg -, couper le chemin.

Absperrung, f. (com.) - gegen Waaren, prohibition des marchandises; - zweier Staaten, rupture entre deux États; interruption, f.

Abspiegeln, va. réfléchir; sich -, v. pr. se mirer; se peindre.

Abspiegeln, f. reflet, m.

Abspinnen, va. filer; den Faden -, achever la quenouille.

Abspitzen, va. épouinter, rendre pointu.

Abspitzern, va. détacher en éclats; -, vn. se détacher par éclats.

Absprechen, va. irr. faire perdre par jugement; dénier, contester, recuser; über Alles -, prononcer de tout, décider sur tout, on de tout; einem das Leben -, condamner qn. à mort; désespérer de qn.

Absprechend, a. décisif.

Absprechend, a. et adv. décisif, tranchant.

Abspreizen, va. (mine) étayer.

Abspringen, va. faire sauter, faire éclater.

Abspringen, vn. irr. sauter, se détacher, se déjoindre; rebondir; rejaller; fig. s'écarter brusquement, abandonner; von etner

Partel -, abandonner brusquement un parti.
 Abpräßen, vn. rejallir; -, n. (des Champagners) dévergement, débouillage, m.
 Absprung, m. saut, rebondissement; fig. écart, m. digression; différence, f.
 Abspulen, va. dévider.
 Abspülen, va. laver, nettoyer; rincer; enlever (d'une rivière).
 Abstammen, vn. descendre, tirer son origine; (gr.) dériver.
 Abstammung, f. descendance, origine; (gr.) dérivation, f.
 Abstampeln, s. Abstempeln.
 Abstampfen, va. séparer avec un pilon.
 Abstand, m. (pl. -stände), distance, f.; (arch.) espacement, m.; fig. différence, f.; contraste, m.
 Abstandig, a. (for.) mort; sec.
 Abstandsgeld, n. (dr.) somme payée pour le désistement, f.
 Abstrafen, va. rendre, payer; acquitter; Dank -, rendre grâce; einen Besuch -, faire une visite.
 Abstrattung, f. - eines Besuches, visite, f.; - des Dancks, remerciement, m.; - eines Gelübdes, émission d'un vœu, f. [seter].
 Absträuben, va. époudrer, épousage, m.
 Absträubung, f. nettoyage, housage, m.
 Absträuben, va. fouetter, fustiger.
 Absträufen, n. (men.) ébarboir, m.; (jard.) écope, f.
 Abstrichen, va. irr. (jeu) surcouper; ein Schwein -, tuer, ou égorger un cochon; einen Teich -, saigner un étang; einen Canal -, percer un canal; -, vn. contraster, trancher (auprès de, sur, gegen).
 Abstecher, m. petite excursion, f.; petit détour, m. petite course, f.
 Abstrecken, va. détacher, défaire, détrousser; aligner, jalonner; ein Lager -, tracer un camp.
 Abstreckleine, f. cordeau d'alignement, m.; -pfahl, m. piquet, jalon, m.
 Abstreben, vn. irr. être éloigné, être distant de ...; fig. se désister, se départir; quitter; renoncer à; von einem Vorhaben -, lâcher prise; se gâter, se défaire; abgestandener Fisch, poisson mort, m.; von einem Kaufe -, dédire un achat; -, n. distance, f.; fig. dépérissement; désistement, m.
 Abstreigen, vn. irr. descendre, mettre pied à terre; -, n. descente, f.
 Absteigend, a. (gén.) descendant.
 Absteigequartier, n. pied-à-terre, m.
 Abstellen, va. mettre bas, déposer; fig. abolir, abroger; empêcher.
 Abstellung, f. fig. abolition, abrogation, f.
 Abstempen, va. (rel.) estamper; estampiller, marquer au poinçon. [trepointer].
 Absteppen, va. (tail.) piquer, con-

Absterben, vn. irr. mourir, dé-céder; dépérir, s'éteindre; -, n. décès, m. mort, f.
 Abstrich, m. copie, f.; fig. contraste, m. différence, f. [voix].
 Abstimmen, vn. voter, aller aux Abstimmung, f. vote, m.; zur - bringen, mettre aux voix.
 Abstimmentag, s. Gasttag.
 Abstoppen, va. chaumer; fig. glaner, irr. grappiller.
 Abstopfen, n. ébarboir, m.
 Abstoßen, va. irr. emporter, ou ôter en poussant; pousser; (mus.) couper, pointer; fig. repousser, dégoûter; er hat etw. des, il a qc. de rebutant; das Herz -, déchirer, fendre, crever le cœur; ein Bret -, dégrossir une planche; (bill.) von der Bande -, décoller (une bille); eine Schuld -, payer une dette, acquitter une dette; -, vn. vom Ufer -, dériver, démarrer du port; sich -, v. pr. s'user; fig. sich die Hörner -, jeter sa gourme.
 Abstoßend, a. rebutant; répulsif.
 Abstrakt, a. abstrait.
 Abstraktion, f. abstraction, f.
 Abstrafen, va. punir, châtier.
 Abstrafung, f. punition, f. châtiement, m.
 Abstrahiren, va. abstraire; -, vn. von etw. -, briser sur qc., se désister de qc., renoncer à qc.
 Abstrahlen, va. refléter; -, vn. se refléter.
 Abstreben, vn. (phys.) vom Mittelpunkt -, tendre à s'éloigner du centre.
 Abstrichen, va. irr. ôter, ou emporter en passant la main etc. sur qc., essuyer; racler (une mesure).
 Abstreifen, va. dépouiller, écorcher; die Handschuhe -, tirer les gants; -, vn. (vom Wege) se détourner, s'éloigner un peu; -, n. dépouillement, m. écorchure, f.
 Abstreifen, va. irr. disputer, contester; enlever par des procès.
 Abstrichen, vn. et a. achever de tricoter; eine Nadel -, achever une aiguille en tricotent; eine Schuld -, acquitter une dette en tricotent. [ment].
 Abströmen, vn. s'écouler rapide-ment.
 Abstrufen, va. fig. nuancer.
 Abstrufung, f. gradation; fig. nuance, f.
 Abstrüpfen, va. détrousser.
 Abstrumpfen, va. émousser; hébéter. [écimer].
 Abstrugen, va. écourter, étêter.
 Abstrügen, va. (arch. n.) acorer.
 Abstruchen, va. enlever en cherchant; Stöße -, épucier; Säuse -, épouiller; Raupen -, écheniller; (chass.) quêter; -, n. (chass.) quête, f.
 Abstrud, m. (pharm.) décoction, f.
 Abstrud, a. absurde.
 Abstrudität, f. absurdité, f.
 Abstrüßen, va. (chim.) édulcorer.

Abtünkung, f. (chim.) édulcoration, f.
 Abt, m. (pl. Abte) abbé, m.
 Abtastein, s. Abtpräßen.
 Abtastein, va. boiser, lambrisser.
 Abtasteln, va. (mar.) dégréer, désagrèer, déséquiper; einen Mast -, désuner un mât.
 Abtastlung, f. (mar.) dégréement.
 Abtanzen, va. user en dansant; sich -, v. pr. se fatiguer à force de danser.
 Abteuf, f. abbaye, f.
 Abteuflich, a. abbatial.
 Abteufen, va. (mine) creuser.
 Abthauen, vn. dégeler.
 Abtheilen, va. diviser; séparer; in Klassen -, classer; in Grade -, graduer; die Saare -, faire la raie aux cheueux.
 Abtheilung, f. division; séparation, f. compartiment, m. section, f. département, m.; -scheiben, n. tiret, m. division, f.
 Abthun, va. irr. ôter, quitter; fig. terminer, régler; exécuter (un criminel); der Streit ist abgethan, la dispute est vidée; eine Schuld -, acquitter une dette; eine Rechnung -, solder, ou régler un compte; den Mantel -, quitter son manteau; eine Gemüthsheit -, se désfaire d'une habitude.
 Abtiffen, f. abbesse, f.
 Abtöden, va. mortifier.
 Abtödtung, f. mortification, f.
 Abtragen, vn. s'en aller au trot.
 Abtrag, m. fig. payement, remboursement; préjudice, m.
 Abtragen, va. irr. ôter, enlever; à baisser (un mur), démolir, démolir (un édifice); rompre (un pont); die Tafel -, desservir la table; eine Schuld -, payer une dette, acquitter une dette; ein Kleid -, user un habit.
 Abtragung, f. abaissement, m. démolition, f.; payement, m.
 Abträufeln, vn. dégoutter.
 Abtreibemittel, n. remède avortif, m.
 Abtreiben, va. irr. repousser, chasser; (chim.) couppeller; ein Kind -, faire avorter; die Ferde -, harasser les chevaux; ein Gehölz -, exploiter un bois; -, vn. (mar.) dériver, s'écarter de la route.
 Abtreibend, a. (méd.) expulsif.
 Abtreibung, f. repoussement, m.; (chim.) couppellation; (for.) exploitation, f. harassment; avortement, m. [rer]; démembrer.
 Abtrennen, va. découdre; séparation, f.; démembrer, m.
 Abtreubar, a. cessible.
 Abtreten, va. irr. détacher, ou user en marchant dessus; fig. céder, abandonner, résigner; -, vn. sortir, se retirer; bei einem -, descendre chez qn.; von der Bühne -, quitter le théâtre, sortir de la scène; -, n. (tht.) sortie, f.

Abtreter, m. cédant, résignant, m.
 Abtreitung, f. cession, f. désistement, abandon, m. [ler.
 Abtrieben, vn. dégoutter, distiller.
 Abtritt, f. droit de pâturage, m.
 Abtrütern, va. fredonner.
 Abtrinken, vn. et a. irr. boire le dessus, en boire un peu; eine Schuld -, boire jusqu'à l'acquit d'une créance. [pas.
 Abtrüppeln, vn. s'en aller à petits Abtritt, m. marche, f. degré; cabinet d'aisances, m. lieux, m. pl.; fig. cession, f. désistement; (dr.) dédommagement, m.; [sein nehmen - se retirer; - (vom Theater), sortie, f.; - Ströme -, f. fosse d'aisance, f.
 Abtrocknen, va. essayer, sécher; -, vn. sécher. [pas précipités.
 Abtrollen, vn. s'en aller à petits Abtrommeln, va. publier à son de tambour; die Biemen -, chasser les abeilles en battant sur la ruche. [toit.
 Abtropfend, f. (pl. -bänke) égout.
 Abtropfen, Abtropfen, vn. s'égoutter, dégoutter.
 Abtrogen, va. enlever etc. -, extorquer qc. de qn. par des menaces.
 Abtrumpfen, va. (jeu) couper avec un - tout; fig. enlever -, rabattre le caquet de qn., donner à qn. son paquet, faire baisser pavillon à qn.
 Abtrünnig, a. révolté, rebelle; apostat; einen - machen, déboucher qn.; einem - werden, abandonner le parti de qn., défectionner; (th.) apostasier, schismatiser. [m.
 Abtrünniger, m. apostat, rénégat.
 Abtrünnigkeit, f. défection, apostasie, f.
 Aburtheilen, vn. et a. juger définitivement (de, über), enlever par sentence; trancher, juger avec précipitation, à la légère, avec suffisance, avoir son jugement tout prêt.
 Abverdienen, va. gagner par son service; eine Schuld -, acquitter une dette par son travail.
 Abverlangen, va. demander.
 Abviere, va. équarrir, carrer.
 Abviertung, f. équarrissement, m.
 Abwägen, va. rég. et irr. peser, niveler; fig. examiner, considérer. [ment; (com.) pesage, m.
 Abwägung, f. pesée, f. nivelle.
 Abwalfen, va. donner le dernier soulage; fig. rosser.
 Abwälzen, va. rouler en bas, ôter en roulant; fig. von sich -, se décharger, se défaire de qc.
 Abwammeln, va. rosser, bâtonner. [conjugable.
 Abwandelbar, a. (gr.) déclinable; Abwandeln, va. conjuguer; décliner; -, vn. auf, und abwandeln, se promener.
 Abwandlung, f. (gr.) conjugaison; déclinaison, f.
 Abwarten, va. attendre; avoir soin de qc.; seine Geschäfte -, va-

quer à ses affaires; einen Kranken -, soigner un malade.
 Abwärts, adv. en bas, en descendant; aval, à-vau-l'eau.
 Abwaschen, va. irr. laver, nettoyer en lavant.
 Abwaschung, f. ablution, f.
 Abwechseln, va. et n. changer; varier, diversifier; mit etc. -, alterner; mit einem -, se relayer, rouler ensemble.
 Abwechselfeld, a. changeant, alternatif; -, adv. alternativement, tour à tour.
 Abwechselfung, f. changement, m. alternation, alternative; vicissitude, f. [mouchoir.
 Abweideln, va. chasser avec l'é-Abweid, m. détour; fig. écart, m.; auf et gerathen, s'écarter, se fourvoyer. [soufflant.
 Abweihen, va. ôter, ou enlever en Abwehr, f. défense, f.
 Abwehren, va. se défendre de ..., résister à ...; empêcher, détourner; die Fliegen -, chasser les mouches.
 Abwehrmittel, n. (méd.) préservatif, m.
 Abweichen, vn. irr. se détourner, s'écarter, dévier; décliner; différer, varier; (gr.) être irrégulier, anomal, hétéroclite; vom rechten Wege -, s'éloigner du bon chemin, dévier de la bonne route.
 Abweichung, f. détour, écart, m. déviation; (phys.) déclinaison, f.; - von einer Regel, anomalie, exception, f.
 Abweiden, va. et a. paître, brouter; faire paître, faire brouter.
 Abweisen, va. dévider.
 sich Abweinen, v. pr. s'épuiser à force de pleurer.
 Abweisen, va. irr. renvoyer, refuser, rebuter; rejeter; débouter; einen fort -, éconduire qn. tout net.
 Abweisung, f. refus, rebut, m.
 Abweissen, va. blanchir.
 Abweisen, vn. se faner, se flétrir.
 Abwendbar, a. évitable, observable.
 Abwenden, va. rég. et irr. détourner, éloigner; fig. détourner; ein Unglück -, prévenir un malheur; sich -, v. pr. se tourner d'un autre côté; sich von einem -, s'éloigner de qn.
 Abwendig, a. détourné, aliéné; - machen, détourner, aliéner; déboucher; einem die Stunden - machen, désaahaler qn.
 Abwendung, f. action de détourner, aliénation, f.
 Abwerfen, va. et n. irr. abattre, jeter en bas; fig. rapporter, valoir; (chass.) mettre bas; den Reiter -, démontoner cavalier; das Joch -, secouer le joug.
 Abweisend, a. absent.
 Abwesenheit, f. absence, f.
 Abwachen, va. ôter en aiguisant, aiguiser.
 Abwischen, va. cirer; fig. rosser.

Abwickeln, va. dévider, dérouler; fig. mener à bonne fin. [m.
 Abwicklung, f. fig. arrangement, Abwigen, va. irr. f. Abwägen.
 Abwinden, va. irr. dévider, dérouler, déstortiller; descendre au moyen d'une poulie.
 Abwinden, m. dévider, m.
 Abwirbeln, va. eine Saite -, relâcher une corde.
 Abwirfen, va. (chass.) dépouiller, ôter la peau; den Feig -, pétrir suffisamment la pâte.
 Abwischen, va. nettoyer en torchant, torcher; effacer; den Staub -, enlever la poussière; die Fenster -, passer un linge sur les vitres; die Thüren -, essuyer les larmes.
 Abwischlappen, m. torchon, cache-mire, m.; - tüch, u. débarbouiltoir, m.
 Abwittern, v. imp. es hat abgewitert, l'orage a cessé. [dir.
 Abwitsigen, va. déniaiser, dégoûter.
 Abwuchern, va. obtenir par usure.
 Abwürgen, va. égorguer, étrangler.
 Abwürgen, u. l'Abbyssinie, f.
 Abwürgen, m. Abyssin, m.; - it, f. Abyssinie, f.
 Abwürgen, a. abyssin.
 Abzahlen, va. payer, acquitter, solder.
 Abzählen, va. compter, dénombrer; das läßt sich an den Fingern -, cela saute aux yeux; an den Fingern -, compter sur ses doigts.
 Abzahlung, f. payement, acquit, m. solde, f. à-compte, m.
 Abzählung, f. dénombrement, m.
 Abzählen, vn. faire ses dernières dents.
 Abzanken, va. obtenir par des querelles; sich -, v. pr. se fatiguer en se querellant.
 Abzapfen, va. tirer, vider; débonder.
 Abzappfung, f. - eines Teiches, saignée d'un étang; (chir.) ponction, f.
 Abzäumen, va. débrider.
 Abzäumung, f. débridement, m.
 Abzäumen, va. séparer par une haie.
 Abzauen, va. fam. arracher en tirillant; sich -, v. pr. se tiriller. [ténuer, consumer.
 Abzeihen, va. et n. amaigrir, ex-Abzeihung, f. amaigrissement, m. exténuation, consommation, f.
 Abzeichnen, u. marque distinctive, f. insigne, m.
 Abzeichnen, va. dessiner; copier (au crayon); tracer; lever le plan de; jalonner; marquer.
 Abzeichnung, f. tracement, m. délimitation, f.; dessin, m. copie, f.
 Abzerren, va. arracher.
 Abziehbüchse, f. (dist.) alambic, m.
 Abziehbogen, m. (imp.) papier de décharge, m.
 Abziehen, va. irr. tirer, ôter; retirer; distiller; dissuader; déduire, rabattre, décompter; (ar.)

soustraire; (men.) polir avec la lame; tailler (au pharaon); den Hut —, ôter le chapeau; ein Bett —, dégarnir un lit; einen Hasen —, dépouiller un lièvre; Bier —, tirer de la bière; Brauntwein —, distiller de l'eau-de-vie; vom Besen —, retrancher des gages; ein Messer —, repasser un couteau; die Saiten von einem Instrumente —, démonter un instrument; die Hand von einem —, abandonner qn.; (imp.) einen Bogen —, tirer une feuille; einen von einem Vorhaben —, détourner qn. d'un dessein; —, vn. s'en aller, se retirer; quitter le service; von der Wache —, descendre la garde; leer —, avoir un refus, manquer son coup; mit einer langen Nase —, avoir un pied de nez. Abziehfelle, f. lime douce, f. Abziehung, f. action de tirer; (dist.) distillation; (ar.) soustraction, déduction; (an.) abduction; (phil.) abstraction, f. Abziehszug, n. (dist.) appareil distillatoire, m. Abzielen, va. et n. viser, avoir en vue, tendre à qc., envisager qc. Abzimmern, va. équarrir. Abzirkeln, va. compasser; fig. mesurer exactement. Abzirkelung, f. compassement, m. Abzucht, f. égout, cloaque, m. décharge, f. Abzug, m. (pl. -züge) départ, m. sortie; retraite; déduction, f. décompte, m.; décharge; rigole; (com.) tare, f.; (imp.) tirage, m.; taille (au pharaon), f.; — eines Gewehrs, détente d'un fusil, f.; nach — der Schulden, déduction faite de ce qui est dû; zum —e blasen, sonner la retraite; —ebogen, m. (imp.) épreuve, f.; —kanal, m. décharge, f. conduit, m.; —geld, n. droit de retraite, m.; —graben, m. fossé de décharge, m.; —predigt, f. sermon de congé, m.; —schmaus, m. repas de congé, m.; —zeit, f. époque du congé des domestiques, f. Abzupfen, va. tirer, arracher, effiler. Abzwachen, va. ôter en pinçant; einen etc. —, rogner, retrancher qc. à qn. Abzwachen, vn. avoir pour but, viser, tendre (à qc., auf etc.). Abzweigen, va. séparer; sich —, v. pr. (ch. d. f.) s'embrancher; se détacher. Abzweigen, va. pincer. Abzwingen, va. irr. extorquer, arracher par force, obtenir qc. de qn. (einem etc.) par la contrainte. Abzwirren, va. détordre du fil. Acacia, f. acacia, m. Academie etc., f. Akademie etc. Accent, m. accent, m. Accenpfitzen, va. accentuer. Accept, m. acception, va. Acceptant, m. accepteur, m.

Acceptation, f. acception, f. Acceptiren, va. (com.) accepter, payer, faire honneur à...; acceptirt werden, être accepté, être honoré. Acceptist, m. surnuméraire dans un bureau, m. Acceptist, m. accessit, second prix, Acceptörlich, a. accessoire. Accidenz[arbit], f. (imp.) ouvrage de ville, m.; —drucker, m. imprimeur en conscience, m. Accidenzien, f. pl. émoluments, m. pl. casuel, m. Accidenzseher, m. compositeur en conscience, m. Accidant, a. sujet à l'octroi. Accisbeamter, m. employé de l'octroi, m. [l'octroi, m. Accise, f. octroi, m.; bureau de Accis[einnahme, f. recette de l'octroi, f.; bureau de l'octroi, m.; —cinnehmer, m. receveur de l'octroi, m.; —expedition, f. bureau de l'octroi, m.; —frei, a. exempt de l'octroi; —freiheit, f. exemption de l'octroi, immunité, f.; —zettel, m. billet de l'octroi, m. Accommodiren, va. accommoder, arranger. Accord, m. accord, arrangement; concordat; contrat, m.; im — arbeiten, travailler à tâche. Accordiren, va. accorder; faire un arrangement. Accreditiren, va. accréditer. Accreditiv, n. lettre de crédit, lettre de créance, f. Accurat, a. exact, juste, précis; —, adv. exactement, précisément. Accuratesse, f. exactitude, f. Accusativ, m. accusatif, m. Ach! int. ah! ha! ah! hélas! — ja! oui-dà! — das..., plutôt à Dieu que...; — und Weh schreien, jeter les hauts cris. Achäer, m. Achéen, m. Achäisch, a. achéen. Achäja, n. Achaïe, f. Achäja, m. agate, f. [votte, f. Achel, f. barbe des épis, chéne-Acheron, m. (myth.) Achéron, m. Achill(ese), m. Achille, m. Achill(ese), a. d'Achille. [tique. Achromatisch, a. (opt.) achromatique, f. essieu; axe, m.; tige, f.; pivot, centre, m.; per —, par le roulage. Achsel, f. épaule; aisselle, f.; die — n. jüden, hausser les épaules; fig. auf beiden — n. tragen, flatter les deux partis, nager entre deux eaux; über die — n. ansetzen, regarder par dessus les épaules; etc. auf die leichte — nehmen, ne pas faire cas de qc.; — ader, f. veine axillaire, f.; — band, n. épaulette, f.; — brüste, f. (an.) glande axillaire, f.; — höhle, f. gousset, creux de l'aisselle, m.; — naht, f. (tail.) épaulette, f.; — schnur, f. aiguillette, f.; — fäden, n. (cout.) épaulette, f. gousset, m.; — träger, m. portefaix; fig.

homme faux, à deux faces, m.; —juden, n. haussement d'épaules, m. Achsenblech, n. happe, f.; —nagel, m. esse, f. —geld, n. barrières, chaussees, f. pl.; —riegel, m. (artil.) entretoise de couche, f.; —ring, m. anneau d'essieu, m.; —schiene, f. f. Achsenblech. Acht, a. n. huit; über — Tage, dans huit jours; bis über — Tage, à la huitaine; heut über — Tage, d'aujourd'hui en huit; —, f. huit, m. Acht, f. ban, m. proscription, f.; in die — erklären, proscrire. Acht (Achtung), f. attention, f. soin, m.; —haben, faire attention, prendre garde (à, auf); etc. in — nehmen, avoir soin de qc.; sich vor etc. in — nehmen, se garder de qc.; aus der — lassen, oublier, négliger. [légitime. Acht, a. véritable, vrai, naturel; Achtbar, a. estimable, respectable, honorable. [tion, f. Achtbarkeit, f. estime, considération; Achtbeinig, a. à huit pieds. Achte, a. le, la huitième; der — des Monats, le huit. [octogone. Achteck, n. octogone, m.; —eckig, a. Achtel, n. huitième, demi-quartier, m.; (mus.) croche, f. Achtelnote, f. croche, f.; —pause, f. demi-soupir, m. Achten, va. estimer; faire cas (de qc., etc.), considérer, respecter; juger, réputer; etc. gering —, faire peu de cas de qc.; für gut —, juger, ou croire bon, juger à propos; auf etc. —, faire attention à qc.; sein Ansehen der Person —, ne point faire acception de personne; für eine Ehre —, tenir à honneur; auf Träume —, ajouter foi aux songes; die Gesetze —, respecter les lois; sich selbst hoch —, s'en faire accroire. Achten, va. proscrire, bannir. Achterden, m. (chass.) cerf de huit cors, m. [huitième lieu. Achters, adv. huitièmement, en Achterlet, a. de huit façons, de huit manières. Achtfach, —fältig, a. octuple; —fünftig, f. Achteinig; —halb, a. sept et demi. [ité, f. Achtheit, f. légitimité, authenticité; Achthäbrig, a. de huit ans; —jährlich, a. qui se fait tous les huit ans; —fältig, a. octogone; —los, a. négligent, inattentif; —, adv. négligemment; —losigkeit, f. inattention, négligence, f.; —mäßig, a. huit fois répété; —monatlich, a. de huit mois; —pfundig, m. pièce de huit livres de balles, f.; —pfundig, a. de huit livres; —fältig, a. à huit cordes, octacorde. Achtfam, a. attentif, soigneux; —, adv. attentivement, soigneusement. Achtfamkeit, f. attention, f. soin, m. Achtfeltig, a. octogone. Achterklärung, f. proscription, f.

Achtspännig, a. à huit chevaux; -fründig, a. de huit heures; -fründlich, a. toutes les huit heures; -täglich, a. de huit jours; -täglich, a. qui se fait tous les huit jours.
 Achtung, f. égard, respect, m. estime, attention; considération, f.; -geben, faire attention; auf einen - geben, surveiller qn.; (grr.) - I garde à vous! -ßvoß, a. respectueux; adv. avec une parfaite considération; -ßerth, a. estimable, respectable.
 Achtwöchentlich, a. qui se fait toutes les huit semaines.
 Achtzehn, a. n. dix-huit.
 Achtzigste, a. dix-huitième.
 Achtzig, a. n. quatre-vingt(s); octante.
 Achtziger, m. octogénaire, m.
 Achtzigjährig, a. octogénaire.
 Achtzigste, a. quatre-vingtième.
 Achten, vn. gémir, soupire; -, n. gémissement, m.
 Acker, m. (pl. Acker) champ, m.; acre (mesure), f.; -bau, m. agriculture, f. labourage, m.; -treibend, agricole; -baugesellschaft, f. société rurale, f.; -distel, f. sarrette, f.; -feld, n. terre labourable, f. champ labouré, m.; -fröhne, f. corvée rurale, f.; -furdje, f. sillon, m.; -gaul, m. cheval de labour, m.; -geräth, n. -geräthschaft, f. outils de la bourage, m. pl.; -gesetz, n. loi agraire, f.; -frucht, m. valet de ferme, valet de charrie, m.; -foß, m. lampions, f.; -land, n. terre labourable, f.; -latick, m. laitue des champs, laitue sauvage, f.; -lohn, n. prix du labourage, labourage, m.; -maß, n. mesure des champs; mesure d'arpentage, f.; -münze, f. (bot.) menthe des champs, f.
 Acken, va. labourer; -, n. labour, labourage, m.
 Ackerpferd, n. cheval de labour, m.; -pflug, m. charrue, f.; -salat, m. valériane, f.; -seuf, m. sénévé des champs, m.; -simann, m. (pl. -seute) laboureur, m.; -vieh, n. bêtes de labour, f. pl.; -walze, f. rouleau, m.; -weg, m. chemin des champs, m.; -werk, n. labourage, m.; -werkzeug, f. Ackergeräth; -zins, m. redevance rurale, f.
 Act, m. acte, m.
 Acten, f. pl. actes, m. pl. pièces d'un procès, f. pl.; dossier, m.; -mäßig, a. conforme aux pièces, officiel, fondé sur des documents authentiques; -schrant, m. armoire aux actes, f.; -taub, m. poussière du greffe, f.; -taub, m. dossier, m.; -stück, n. pièce, f.
 Actie, f. action, f.; mit n wahren, agioter; -nantheil, m. coupon d'action, m.; -nbesitzer, m. actionnaire, m.; -nbesellschafft, f. société d'actionnaires, f.; -nbindeler, m. actionnaire, actionniste, m.; -nimhaber, m. actionnaire, m.

Actionär, f. Actionnaire, f.
 Activ, a. actif.
 Activa, n. pl. (com.) dettes actives, f. pl.; - und Passiva, pl. l'actif et le passif.
 Activhandel, m. commerce qu'on fait pour son propre compte, m.; -schuld, f. dette active, f.
 Actuar, m. greffier, m.
 Acut, a. (méd.) aigu; -, m. (gr.) accent aigu, m.
 Addiren, va. additionner.
 Addition, f.
 Adel, m. noblesse, f. nobles, m. pl.; von - sein, être noble.
 Adèle, f. Adèle, f.
 Adelgunde, f. Aldegonde, f.
 Adelsheid, f. Adelaïde, f.
 Adelsheirath, f. aristocratie, f.
 Adelig, a. noble; nobiliaire.
 Adelsger, m. noble gentilhomme, m.
 Adeln, va. anoblir; fig. ennoblir.
 Adelsbrief, m. lettre de noblesse, f.; -buch, n. nobiliaire, m.
 Adelsstand, m. noblesse, f.; in den - erheben, anoblir; -stolz, m. orgueil de sa noblesse, m. morgue nobiliaire, f.; -, a. enorgueilli de sa noblesse.
 Adépt, m. adepte, m.
 Ader, f. veine, f.; goldene -, veine hémorroïdale, f. hémorroïdes, f. pl.; jur - lassen, saigner; se faire saigner; fig. peccide -, verve, f. génie, talent poétique, m.; disposition, f.; es ist seine gute - an ihm, c'est un franc vaurien.
 Aderden, n. vénule, petite veine, f.
 Aderig, a. veinéux, veiné; filardeux.
 Aderlaß, m. saignée, f.; -bäuschchen, n. compresse, f.; -beck, n. palette, f.; -binde, f. bande, ligature, f.; -eisen, n. lancette, f.
 Aderlassen, n. saignée, f.
 Ader, va. veiner.
 Aderpresse, f. tourniquet, m.; -schlag, m. pouls, m. [f.
 Adhäsion, f. adhésion, adhérence, f.
 Adjectiv, n. adjectif, m.
 Adjudiciren, va. (dr.) adjuger.
 Adjunct, m. adjoint, substitut, m.
 Adjutant, m. aide-de-camp; officier d'ordonnance, m.
 Adler, m. aigle, m. et f.; junger -, aiglon, m.; (bl.) aiglette, f.; -auge, n. -blick, m. fig. œil perçant, m.; -nase, f. nez aquilin, m.; -stein, m. pierre d'aigle, écite, f.
 Administration, f. administration, f. [nistrature, f.
 Administrator, m. (pl. -toren) administrateur, m.
 Administrieren, va. administrer.
 Admiral, m. (pl. -räle et -räle) amiral, m.
 Admiralin, f. amirale, f.
 Admiralität, f. amirauté, f.
 Admiralsflagge, f. pavillon amiral, m.; -schiff, n. vaisseau amiral, m.
 Adolph, Adolph, m. Adolphe, m.
 Adopiren, va. adopter.
 Adoptiv ..., adoptif, -ve; -sohn,

m. fils adoptif, m.; -tochter, f. fille adoptive, f. etc.
 Adressant, m. qui adresse; destinataire, m.
 Adressat, m. recommandé, -e, protégé, -e, destinataire, m. et f.
 Adressbuch, n. almanach de commerce, ou des adresses, m.; -comp-toir, n. bureau d'adresses, m.
 Adresse, f. adresse; souscription, f.; renseignement, renvoi, m.
 Adressiren, va. adresser.
 Adresskalendar, m. f. Adressbuch.
 Adrian, m. Adrien, m.
 Adriatisches Meer, n. (mer) Adriatique, f.
 Advént, m. avent, m.
 Advértium, n. (pl. -verbien) ad- verbe, m.
 Advocat, m. avocat, procureur, m.
 Advocatengebühr, f. honoraire de l'avocat, m.; -kniß, m. tour de robin, m.
 Advocatür, f. profession d'avocat, f. barre, m.
 Advociren, va. exercer la profession d'avocat.
 Aerolith, m. aéroлите, m.
 Aerometer, aéromètre, m.
 Aeronaut, m. aéronaute, m.
 Aeronautisch, a. aéronautique.
 Aerostat, m. aérostat, m.
 Aerostatisch, a. aérostatique.
 Affchen, n. petit singe, m. guenache, f. [non, f.
 Affe, m. singe, m.; weiblicher -, guenache, f.
 Affect, m. émotion, affection, passion, chaleur, f. feu, m.
 Affectiren, v. et a. affecter.
 Affectirt, p. et a. affecté, précieux, maniéré, prétentieux; -tes Wesen, n. affecterie, affectation, f. [moquer de; contrefaire.
 Affen, va. berner, tromper, se [affenart, f. espèce de singe, f.; -artig, a. qui ressemble à un singe; -gestalt, n. visage de singe, m.; -liebe, f. fig. fol amour, amour aveugle, m.; -mäßig, a. à la manière des singes; -nase, f. nez de singe, m.; -spiel, n. singerie, f.; -weibchen, n. guenon, f.
 Afferei, f. moquerie, tromperie, f.
 Affictiren, va. toucher, affecter.
 Affin, f. guenon, f.
 Affin, a. (h. n.) simien, qui ressemble à un singe. [fixe, f.
 Affir(um) n. (pl. -ra) (gr.) affirma, n. l'Afrique, f.
 Afridäner, m. sin, f. Africain, m. -e, f. [l'Africaine.
 Afridänisch, a. africain; -, adv. à [Asfodil, m. asphodèle, m.
 After, m. anus, derrière, fondement, m.; -bürge, m. arrière-garant, m.; -bürgschaft, f. arrière-caution, m.; -erbe, m. héritier substitué, m.; -erz, n. reste du minéral écrasé, m.; -gelehrsamkeit, f. faux-savoir, m.; -gelehrter, m. faux savant, m.; -leber, n. arrière-fief, m.; -lehnsherr, m. seigneur féodal intermédiaire, m.; -lehnsmann, m. ar-

rière-vassal, m.; -miethe, f. sous-louage, m.; -mietheinnann, m. sous-locataire, m.; -pacht, m. sous-bail, m. sous-ferme, f.; -pächter, m. sous-fermier, m.; -papst, m. anti-pape, m.; -vermietter, m. sous-locateur, m.; -vermietung, f. sous-location, f.; -weisheit, f. fausse sagesse, f. Agäisches Meer, n. mer E(é)gée, f. Agäth, f. Äthät. Agäthofles, m. Agathocle, f. Agende, f. rituel, m. Agent, m. agent, m. Agentengebühren, f. pl. frais d'agence, m. pl. Agentenschaft, Agentür, f. agence, f. Agestläus, m. Agésilas, m. Agéus, m. E(é)gée, m. Aggregat, n. agrégat; agrégé, m. Agébius, m. Gilles, m. Agéna, f. E(é)gine, f. Agioteur, m. (än.) agioter; iron. coullissier, m. [tage, m. Agiotiren, vn. agioter; -, n. agio-Ägio, n. agio, surcharge, m. Ägiren, va. agir; jouer un rôle. Ägnat, m. agnat, m. Ägnés, f. Agnés, f. Ägrigent(um), Agrigente. Ägypten, n. l'E(é)gypte, f. Ägypter, m. Äin, f. E(é)gyptien, m. -ne, f. Ägyptisch, a. égyptien. Äh! Ähä! int. ah! Ähle, f. alène; pointe, f. Ählenchmid, m. alénier, m. Ähm, f. Ähm. Ähn, m. aëul, m.; pl. -en, ancêtres, aëuls, m. pl.; er hat fünfzig -en, il compte cinquante quatriers. [ger, punir. Ähnden, va. tirer vengeance, vend-Ändung, f. ressentiment, m. Ändung, f. [semblable à... Ähneln, vn. ressembler à..., être Ähnen, vn. pressentir; das hat mir gehnt, je m'en suis douté; mir ähnt es, le cœur me le dit. Ähnenprobe, f. preuve de noblesse, f.; -recht, n. droit d'ancienne noblesse, m.; -stolz, m. fierté du sang de ses aïeux, f.; -tafel, f. table généalogique, f. Ähnfrau, f. aëule, grand' mère, f.; -herr, m. aëul, grand-père, m. Ähnlich, a. ressemblant; semblable, analogue; einet - sehen, ressembler à qn.; zum Eysehen -es Portrait, n. portrait parlant, m. [port, m.; analogie, f. Ähnlichkeit, f. ressemblance, f. rap-Ähnung, f. pressentiment, m.; -stolz, a. et adv. sans se douter de rien. Ähorn, Ähornbaum, m. érable, m. Ähornen, a. d'érable. Ähre, f. épi, m.; -n lesen, glaner, in -n schießen, épier, monter en épi. Ährenkrönig, a. en forme d'épi; -kranz, m. couronne d'épis, f.; -lese, f. glanure, f. glanage, m.; -lejer, m. glaneur, m.; -lejerin, f. glaneuse, f.; -spitze, f. barbe, f.

Äschen, va. jauger, étalonner. Äscher, f. Äschmeister. Äschgebühr, f. jaugeage, étalon-nage, m.; -maß, n. jauge, f. étalon, m.; -meister, m. jaugeur, étalonneur, m.; -stab, m. jauge, f. Äkademie, f. académie, université, f. Äkademiker, m. académicien, m. Äkademisch, a. et adv. académi-que; académiquement. Äkademist, m. académiste, m. Äkarnänien, n. l'Acarnanie, f. Äkelei, f. ancolie, f. Äkropolis, f. Acropole, f. Äkustik, f. acoustique, f. Äkustisch, a. acoustique. Älabäster, m. albâtre, m. Älabäster, a. d'albâtre. Älakt, m. aunée, énule, f.; -beere, f. grosseille noire, f.; -beerstrauch, m. grosseille noir, m. Älarich, m. Alarie, m. Älarin, m. alarme, f. Älarmiren, va. alarmer, sonner l'alarme. Älalin, m. alun, m.; -artig, a. alumineux; -bad, n. eaux alu-mineuses, f. pl. [nage, m. Äalunen, va. aluner; -, n. alu-Äalun(er)de, f. alumine, terre alu-mineuse, f.; -erz, n. mine d'alun, f.; -haltig, a. alumineux; -hütte, f. alunière, f.; -schiefer, m. ardoise alumineuse, f.; -steder, m. alunier, m.; -steberer, f. Alun-stein, f. Alun, m. pierre d'alun, m.; -wasser, n. eau alumineuse, f.; -werk, n. f. Alunhütte. Älbaner, m. Äin, f. Albanais, m. -e, f. Älbänien, n. l'Albanie, f. Älbänier, m. Äin, f. Albanien, m. -ne, f. Älbänisch, a. albanien, albanais. Älbern, a. sot, niais, simple, imbécile; es Geschwätz, n. sottise, bêtise, f.; -, adv. sottement. [bêtise, f. Älberneheit, f. niaiserie, sottise, Älbigenser, m. Albigeois, m. Älbin, m. Aubin, Aloin, Aluin, m. Älbrecht, m. Albert, Aubert, m. Älcäus, m. Alcée, m. Älchimie, f. alchimie, f. Älchimist, m. alchimiste, m. Älchimistisch, a. alchimique. Älcibiades, m. Alcibiade, m. Äleppo, Alep. Älexänder, m. Alexandre, m. Älexandrien, Alexandria. Älexrius, m. Alexis, m. Älfanzerei, f. espionnerie, niaise-rie, folie, bouffonnerie, farce, f. Älfons, f. Älfons. Älgärbien, n. l'Algarve, f. Älgebra, f. algèbre, f. Älgebräth, a. algébrique. Älgebräth, m. algébriste, m. Älgerien, n. l'Algérie, f. Älgier, Alger. Älgierer, m. Äin, f. Algérien, m. -ne, f.; Äth, a. algérien, d'Alger. Älimentation, f. nourriture, f. entretien, m.

Älimentiren, va. entretenir, nour-Äliri, n. alcali, m. [rir. Älkälich, a. alcalin. Älkälistren, va. alcaliser. Älcool, m. alcool, m. Älcoholistren, va. alcooliser. Älfoben, m. alcöve, f. Älle (Äller, Älle, Älles), a. tout, toute; alle, pl. tous, toutes; alle Tage, tous les jours; -, n. uni-vers, m. Ällbarmerzig, a. tout-miséricor-dieux; -betannt, a. connu par-tout. Ällä, adv. là, en ce lieu-là. Älle, adv. fam. - sein, être com-sommé, être fini; - machen, con-sommer; - werden, se consom-mer, se dépenser; mein Geld ist -, je n'ai plus d'argent; der Wein ist -, tout le vin est bu. Ällée, f. allée; promenade, f. Ällegorie, f. allégorie, f. Ällegorisch, a. allégorique; -, adv. allégoriquement. Ällein, a. seul, séparé; -, adv. et conj. seulement, uniquement; mais; einzig und -, uniquement; nicht -, sondern auch, non seule-ment, mais aussi. Älleinbesitz, m. possession exclu-sive, f.; -gesang, m. solo, m.; -handel, m. monopole, m.; -treiben, monopolier; -händler, m. monopoleur, m.; -herrschafft, f. monarchie, autocratie, f.; -herr-scher, m. monarque, autocrate, m. Älleinig, a. seul, unique, exclusif. Älleinseeligmachend, a. die römische Kirche ist die -, hors de l'Eglise romaine point de salut. Älleinverkauf, f. Älleinhandel. Älleinmal, adv. toutes les fois, tou-jours; ein für -, une fois pour toutes. Ällenfalls, adv. en tout cas, tout au plus, peut-être, à tout évé-nement, à tout hasard; au be-soin. Ällenfallsig, a. possible, éventuel. Ällenthal, adv. partout, en tous lieux. Äller ..., de tous, le ou la plus ..., p. ex. der allerbeste, le meilleur de tous; der allerreichste, le plus riche de tous. Ällerbarmend, a. -barmer, m. Dieu de miséricorde, m.; -christ-lichst, a. très-chrétien; -ding, adv. sans doute, sûrement; mais oui; -durchlauchtigst, a. Sé-rénissime; -erst, a. et adv. tout-à-l'heure, tantôt; le premier de tous; zu -, avant tout; -quädigst, a. très-gracieux, très-clément. Ällershalter, m. conservateur de toutes choses, m.; -händ, a. divers, de toutes sortes, diffé-rent; -heiligen, Gest -, toussaint, fête de tous les saints, f.; -he-rligst, a. très-saint; Ällerseligste, n. le saint des saints; -höchst, a. très-haut. Ällerslei, a. divers, de toutes sor-

Umaránt, m. amarante, f.; -farbe, f. couleur d'amarante, f.
 Umarréle, f. griotte, f.; -nbaum, m. griottier, m.
 Umáruš, m. Aimé, m.
 Umbe, f. ambesas, ambe, m.
 Umber, m. ambre, m.; -baum, m. liquidambar, m.; -strauß, m. arbrisseau ambré, m.
 Umboß, m. enclume, f.; kleiner -, enclumeau, m.; -stock, m. bil-lot, m.
 Umbra, f. Umber; -birne, f. poire d'ambrette, f.; -duft, m. odeur d'ambre, f.
 Umbrosia, f. ambroisie, f.
 Umbrosianisch, a. ambrosien.
 Umbrosisch, a. d'ambrosie.
 Umbrosius, m. Ambrosie, m.
 Umceje, f. fourmi, f.
 Umcejelohár, m. fourmilier, myr-mécophage, m.; -fresser, m. four-milier, m.; -hausen, m. fourmi-lière, f.; -löwe, m. fourmilion, m.; -säure, f. acide fourmique, m.
 Amelmech, n. amidon, m.
 Amen! int. amen! ainsi soit-il!
 Amerika, n. l'Amérique, f.
 Amerikaner, m.; -in, f. Américain, m. -e, f.
 Amerikanisch, a. américain; -, adv. à l'américaine.
 Amme, f. nourrice, f.
 Ammenmärchen, n. conte de la coe-gne, conte de ma mère l'oeie, m.
 Ammer, m. embérise (oiseau); -, f. griotte (cerise), f.
 Ammoniac, n. ammoniacque, f.
 Ammonium, n. ammoniacque, m.
 Ammonshorn, n. (pl. -hörner) corne d'Ammon, f.
 Amnestie, f. amnistie, f.
 Amnestieren, v. amnistier.
 Amoretten, f. pl. amours, m. pl.
 Amortisationskasse, f. caisse d'a-mortissement, f.
 Amortistren, v. éteindre.
 Ampel, f. lampe, f.
 Ampel, m. oseille, f.; -baum, m. oseille en arbre, f.
 Amphitheater, n. amphithéâtre, m.
 Ampel, f. merle, m.; -weibchen, n. merlesse, f.
 Amt, n. (pl. Ämter) charge, fonction, f. emploi, office; bureau, m.; bail-liage; service divin, m. messe, f.; (th.) - der Schlüssel, puissance des clefs, f.; von et wegen, d'office; ein - antreten, entrer en charge; ein - befehlen, exercer une charge. [tite charge, f.
 Amtchen, n. petit emploi, m. pe-tit, f. s. Amtsaus.
 Amtsfrei, a. sans charge; -haus, n. bailiage, m.
 Amtfren, vn. être en fonctions.
 Amtlich, a. officiel.
 Amtmann, m. bailli, m.
 Amtmännin, f. baillive; femme du bailli, f.
 Amtmannschaft, f. bailiage, m.
 Amtswalter, n. ancienneté, f.; an-tritt, m. entrée en charge, f.; -arbeit, f. s. Amtsgeschäfte; -be-

richt, m. rapport officiel, m.; -beerber, m. aspirant, candi-dat, m.; -beizir, m. ressort du bailiage, bailliage, m.; -blatt, n. gazette officielle, f.; -bote, m. messenger du bailiage, m.; -bruder, m. collègue, confrère, m.
 Amtschreiber, m. greffier, m.
 Amtsdienet, m. huissier, sergent de bailiage, m.; -dorf, n. village dépendant d'un bailiage, m.; -eid, m. serment de fidélité, m.; -eifer, m. zèle officiel, m.; -ein-künfte, pl. s. Amtsertrag; -entse-tzung, f. destitution, f.; -ertrag, m. émoluments d'un emploi, m. pl.; -fähig, a. habile à un em-ploi; -fähigkeit, f. capacité pour un emploi, f.; -folge, f. ordre de l'ancienneté, m.; -folger, m. successeur, m.; -frohn, s. Amt-sdiener; -frohne, f. corvée due au bailli, f.; -fuhrer, f. charroi d'au bailiage, m.; -führung, f. administration, f.; -gebühren, f. pl. frais de justice, m. pl.; -gehülfe, m. adjoint, substitut, m.; -genos, s. Amtbruder; -ge-schäfte, n. pl. fonctions d'une charge, f. pl.; -hauptmann, m. prévôt de bailiage, grand bailli, m.; -hauptmannschaft, f. prévôté; préfecture, f.; -höheit, f. seigneurie d'un bailiage, f.; -kneid, n. habit de cérémonie, m.; -local, n. bureau public, m.; -miene, f. -gesticht, n. fig. air grave, m.; mine sévère, mor-gue, f. maintien composé, m.; -person, f. personne publique, f.; -pfleger, f. bailiage, m.; -pfleger, m. administrateur, m.; -pflicht, f. devoirs d'une charge, m. pl.; einen in - nehmen, pren-dre qn. à foi et serment; -pflich-tig, a. ressortissant au bailiage; -physikus, m. médecin ordinaire du bailiage, -rat, m. conseiller de bailiage, m.; -richter, m. justicier de bailiage, m.; -schulds-heit, m. maire du bailiage, m.; -siegel, n. sceau d'un bailiage, m.; -thätigkeit, f. exercice des fonctions d'une charge, m.; -tracht, f. costume officiel, m.; -verrichtung, f. fonction, f.; -ver-walter, m. administrateur de bailiage, m.; -verweiser, m. vicaire d'un bailli, m.; -vogt, m. administrateur d'un bailli, m.; -vogtei, f. juridiction d'un bailli, f. bailiage, m.
 Amulet, n. amulette, f.
 An, pp. à, en, de, sur, contre, près de, à peu près, environ; von jetzt -, dès à présent; - mei-nem Hause, près de ma maison; so viel - mir ist, quant à moi; - einer Krankheit sterben, mourir d'une maladie; es ist - dem, c'est vrai; oben -, en haut; neben -, à côté; von morgen -, à partir de demain, dès demain; die Nehe ist - mir, c'est (à) mon tour; die Schuld liegt - Ihnen,

c'est votre faute; - der Hand führen, mener par la main.
 Anabaptist, m. anabaptiste, m.
 Anachronismus, m. (pl. -ismen) anachronisme, m.
 Anagramm, n. anagramme, f.
 Anacreon, m. Anacréon, m.
 Anacréontisch, a. anacréontique.
 Analog, a. analogue.
 Analysieren, v. analyser.
 Analytisch, a. analytique.
 Ananas, m. ananas, m.
 Anarchisch, a. anarchique.
 Anastasius, m. Anastase, m.
 Anathem, n. anathème, m.
 Anatolien, n. la Natolie.
 Anatom, m. anatomiste, m.
 Anatomie, f. Anatom.
 Anatomisch, a. anatomique; -, adv. anatomiquement.
 Anbacken, vn. irr. s'attacher; se coller.
 Anbahnen, va. commencer, tracer les chemins, aplanir les obsta-cles, préparer. [ner. sich anbahnen, v. pr. se peloton-ner, m. bâtiment additionnel, m.; culture, f.
 Anbauen, va. bâtir, appuyer contre, adosser, ajouter; cul-tiver, défricher, ajouter; re-bâtir, reconstruire; sich -, v. pr. s'établir en quelque lieu.
 Anbauer, m. cultivateur, colon, m.
 Anbefehlen, va. irr. commander, ordonner, recommander.
 Anbefohlenenmaßen, adv. selon l'ordre reçu. [cement, m.
 Anbeginn, m. origine, f. commen-çement, m.
 Anbehalten, va. irr. ne pas quit-ter, garder; seine Handbühne -, ne pas ôter ses gants.
 Anbei, adv. ci-joint, ci-inclus.
 Anbeißen, va. irr. entamer avec les dents, mordre à ..., vn. mordre à l'hameçon.
 Anbelangen, s. Anlangen.
 Anbellen, va. aboyer (contre, après, ou à qn.).
 Anbequemen, v. accommoder; sich -, v. pr. s'accommoder.
 Anbeten, va. fixer, marquer, dé-terminer.
 Anberaumung, f. fixation, f.
 Anbeten, v. adorer.
 Anbeter, m. adorateur, m.
 Anbeterin, f. adoratrice, f.
 Anbetracht, f. in -, en considé-ration, attendu.
 Anbetteln, va. aborder en men-diant; sich -, v. pr. s'insinuer à force de flatteries.
 Anbetung, f. adoration, f.
 Anbetungswürdig, a. adorable.
 Anbieten, va. irr. offrir, présenter; -, vn. faire la première offre.
 Anbieten, f. offre, f.
 Anbinden, va. irr. attacher, lier; fig. einen mit etw. -, régaler qn. de qc., faire cadeau à qn. de qc., mit einem -, entendre qn., chercher querelle à qn.; futz an-gebunden sein, être brusqué, avoir la tête près du bonnet.
 Anblasen, va. irr. souffler (vers,

contre; sonner; fig. allumer, attiser.
Anbfeßen, va. grincer les dents.
Anblick, m. regard, coup d'œil, m. vue, f.; fig. aspect, spectacle, m.; beim ersten e, au premier coup d'œil; du premier abord; de prime abord.
Anblicken, va. voir, regarder, jeter un regard sur.
Anbfin;eln, Anblin;en, va. regarder en clignoiant. [après].
Anblöten, va. mugir, bêler (contre, Anbohren, va. percer, mettre en perce, entamer.
Anborgen, va. emprunter.
Anbrausen, va. (mar.) brasser au vent.
Anbrechen, va. irr. entamer; -, vn. commencer à paraître, commencer à poindre ou à éclore; die Nacht bricht an, la nuit tombe; mit dem Tage, à la pointe du jour; mit brechen der Nacht, à nuit tombante.
Anbrennen, va. irr. allumer, mettre le feu à qc.; das Essen -, brûler la viande; -, vn. prendre feu, s'allumer; (cuis.) brûler; an'gebrannt riechen, sentir le brûlé; angebrannt schmecken, avoir un goût de brûlé.
Anbringen, va. irr. placer, employer, proposer, annoncer, raconter; ich kann die Ziefeln nicht -, je ne saurais mettre les bottes; sein Geld gut -, placer bien son argent; ein Mädchen gut -, bien établir une fille; eine Klage -, porter une plainte devant le juge; seine Sache -, faire ses déclarations; übel an'gebracht, déplacé; -, n. proposition, f. rapport, m. dénonciation, f.
Anbringung, f. rapport, m. dénonciation, f.
Anbruch, m. (pl. -brüche), entamer, f.; commencement, m.; - des Tages, pointe du jour, aube du jour, f.; - der Nacht, entrée de la nuit, f.; mit - des Tages, à la pointe du jour.
Anbrüchig, a. un peu corrompu, gâté, entiché.
Anbrühen, va. infuser.
Anbrüllen, va. mugir contre ... , rugir contre ... [tre ...
Anbrummen, va. murmurer contre.
Anbrütten, va. commencer à couver; an'gebrütetes Ei, n. œuf couvi, m.
Anchöve, f. anchois, m.
Anchise, m. Anchise, m.
Ancona, Ancone.
Ancona, Ancone.
Anchre, Ancyre.
Anacht, f. dévotion, piété, f.; recueillement, m. prière, f.; seine - verrichten, faire ses prières, faire ses dévotions.
Anächtelich, f. fausse dévotion, bigoterie, f.
Anächtig, a. dévot; fig. attentif, recueilli; es Gebet, n. fervente prière, f.; -, adv. dévotement; attentivement.

Anachts [loß, a. et adv. sans dévotion, sans recueillement; -loß sigkeit, f. défaut de dévotion, m.; -übung, f. dévotion, f.; -voll, a. dévot.
Analusien, n. l'Andalousie, f.
Analusjer, m. -in, f. Andalousien, m. -ne, f.
Analusisch, a. andalousien.
Anauernd, a. continuél.
Anäm, adv. es ist nicht -, ce n'est pas vrai.
Anden, f. pl. Andes, f. pl.
Andenten, n. mémoire, f. souvenir, ressouvenir, m.; seligen -s, d'heureuse mémoire; zum -, en mémoire; behalten Sie mich in gutem -, conservez-moi l'honneur de votre souvenir; bei einem in gutem - stehen, être bien dans l'esprit de qn.; es schreibt mir noch in frischem -, j'en ai encore la mémoire récente; mein Mann seligen -s, feu mon mari.
Andere, Anderer, Andere, Anderes, a. second, deuxième, autre; einen Tag um den -n, de deux jours l'un; -n Theils, de l'autre côté; unter -n, entre autres choses; ein -es Kleid anziehen, changer d'habit; er Ansicht werden, changer d'avis; etner um den -n, tour à tour; à tour de rôle; ein ins -e reden, parler confusément; ein ins -e geräthet, l'un portant l'autre, terme moyen; en moyenne; das ist etw. -es, c'est différent; etw. -es, autre chose; e Leute, autrui; eine Dummheit um die -e, sottises sur sottises; von einem Laden zum -n, de boutique en boutique; d'une boutique à l'autre; das -e dünnet nicht nicht, je me soucie peu du reste; ein -e -n belehren, prouver le contraire.
Andergeschwisterkind, n. cousin issu de germain, m.; cousine issue de germaine, f.
Andern, va. changer, refaire, corriger; ich kann es nicht -, je ne saurais y remédier; sich -, v. pr. se changer, changer; se corriger; die Sache kann sich -, la chance peut tourner; er wird sich nicht mehr -, il ne se corrigera plus.
Andernfalls, adv. au cas contraire, autrement; -theils, adv. de l'autre part, de l'autre côté.
Anders, adv. autrement, différemment; d'une autre manière; wenn -, à moins que, pourvu que; - machen, faire d'une autre manière, agir autrement; - werden, changer; - mo, ailleurs, autre part; -woher, d'ailleurs, d'un autre côté; -wohin, autre part, ailleurs.
Anderswärts, adv. d'un autre côté, de l'autre côté, d'autre part.
Anderthalb, a. n. un et demi.
Änderung, f. changement, m.
Änderwürdig, a. et adv. autre, ailleurs, de quelque autre part.
Änderwärts, adv. ailleurs.
Änderweitig, a. ultérieur, autre;

-, adv. ultérieurement, ailleurs.
Andeuten, va. et n. signifier, dénoter, annoncer; faire savoir, donner à entendre; das deutet nicht Gutes an, cela ne préjuge rien de bon.
Andeutend, a. significatif.
Ändeutung, f. indication, allusion, intimation, notification, déclaration, marque, f. signe, présage, augure, m.
Ändigen, va. imputer, attribuer fausement; etw. Räuberliches -, prêter un ridicule.
Ändigung, f. imputation, fausse attribution, f.
Ändonern, va. tonner contre qn.; wie an'gebonnet, stupéfait.
Ändern, m. marrube, m. [chant.
Änderten, vn. s'attacher en sé-Andrang, m. presse, affluence, f.; der - ist hier außerordentlich, il y a ici une presse extrême.
Ändringen, va. presser contre, serrer contre.
Ändres, m. André, m.; -kreuz, n. croix St. André, f.; -orden, m. ordre de St. André, m.; -tag, m. la St. André.
Ändreseln, va. façonner, ou former au tour; sam. Ihr Fleck sigt Ihnen wie angebrechelt, votre habit vous va comme s'il était collé sur votre corps (parfaitement). [tournant.
Ändren, va. tordre, ajouter en Ändern, vn. irr. approcher vivement, s'avancer impétueusement. [einem etw.).
Ändrohen, va. menacer (qn. de qc., Ändrohung, f. menace, f.
Ändromache, f. Andromaque, f.
Ändromeda, f. Andromède, f.
Ändronicus, m. Andronic, m.
Ändrucken, va. ajouter en imprimant. [serrer contre.
Ändrücken, va. presser contre, Ändruch, f. Hierdurch.
Äneās, m. E(é)née, m.
Äneide, f. E(é)née, f.
Äneifern, va. encourager, animer.
Äneignen, va. approprier; sich -, v. pr. s'approprier, s'attribuer.
Äneignung, f. appropriation, f.
Äneinander, adv. ensemble, l'un contre l'autre; -fügen, va. joindre, assembler; -grenzen, vn. confiner; -hängen, vn. irr. tenir l'un à l'autre; fig. s'entre-aimer; -hängend, a. contigu, suivi; -fügen, va. joindre, assembler; -füßen, va. irr. s'entre-heurter, s'entre-choquer; être contigu à...
Änekdöte, f. anecdote, f.
Änekdötenjammlung, f. recueil d'anecdotes, m.
Änefelt, va. donner du dégoût, donner de l'aversion, dégoûter.
Änemone, f. anémone, f.
Änepfehlen, f. Empfehlung. [f. Anerbieten, n. Änerbietung, f. offre, Anerkennbar, a. ce qui peut être reconnu.
Änerkennen, va. irr. reconnaître;

avouer; nicht -, désavouer; die Klage -, admettre la cause; (com.) einen Wechsel -, accepter une lettre de change.

Anerkennenswerth, a. louable.
Anerkennniß, f. (phil.) aperception, f.

Anerkennung, f. reconnaissance, f. aveu, m.; (com.) acceptation, f.; -schein, m. billet de reconnaissance, m.

Anerkennung, a. inné, naturel.
Anerkennung, va. donner par l'éducation.

Anfänglich, va. énoncer -, faire du vent à qn. avec l'éventail.
Anfaden, va. souffler; fig. attiser, enflammer.

Anfaheln, f. Einfaheln.
Anfahren, va. irr. charrier, voiturier, amener; heurter; fig. rudoyer, brusquer, rabrouer; Holz - lassen, faire voiturier, ou amener du bois; -, vn. arriver en voiture, aborder, échouer; mine) descendre; angefahren kommen, arriver en voiture. [m.]

Anfahrtsacht, m. puits d'entrée, Anfahrt, f. approche, f. abord, m. entrée; (mine) descente, f.

Anfall, m. (pl. -fälle) attaque, f. assaut; fig. accès, m.; - einer Erbschaft, succession d'un héritage, f.

Anfallen, va. irr. attaquer, assaillir; den Feind -, attaquer l'ennemi; es fällt mich eine Krankheit an, je me sens attaqué d'une maladie. [sion, m.]

Anfallrecht, m. droit de succession, m. (pl. -fänge) commencement, m. origine, entrée, ouverture, f. introit, m.; zu - des Jahres, à l'entrée de l'an; - eines Feldjages, ouverture d'une campagne, f.; - eines Briefes, début d'une lettre, m. entrée d'une lettre, f.; - der Messe, introit de la messe, m.; er machte einen schlechten -, il fit un mauvais début; den - machen, commencer, faire l'entrée; seinen - nehmen, prendre son commencement, commencer, prendre naissance; die - fänge, pl. fig. les principes, les éléments, les rudiments.

Anfangen, va. et n. irr. commencer, débiter, se mettre à ..., entreprendre, prendre naissance, ouvrir; er fängt Alles verfehlt an, il fait tout à rebours; es fängt mich an zu frieren, je commence à avoir froid; etw. von Neuem -, recommencer qc.; mit einem Schüler wieder von vorn -, recommencer un écolier; zu lachen -, se mettre à rire; ein Gespräch -, entamer un discours; ein anderés Gespräch -, changer d'entretien; einen Feldzug -, ouvrir une campagne; einen Streit -, ouvrir une dispute; ich weiß nicht was ich soll, je ne sais que faire; wie ich es - soll, comment m'y prendre; es ist nichts mit ihm anzufangen, il

n'y a rien à faire de (avec) lui; - mit, commencer par.

Anfänger, m. commençant, débutant; novice, m.; er ist noch ein junger -, il vient de s'établir.
Anfängerin, f. commençante, f. etc.
Anfänglich, Anfangs, adv. d'abord, au commencement.

Anfangsbuchstabe, m. lettre initiale, f.; größer -, majuscule, f.; kleiner -, minuscule, f.; -gründe, m. pl. éléments, principes, m. pl.
Anfassen, va. empoigner, prendre, saisir, toucher; - helfen, donner un coup de main.

Anfassen, vn. commencer à pourrir; s'enticher (Dödt); (chir.) se carier.

Anfechten, va. irr. attaquer; combattre; tenter, troubler; was steht euch an? qu'avez-vous donc? quelle mouche vous pique? ich lasse mich das nicht -, je ne m'en inquiète pas, cela ne me rebute (ne m'arrête) pas; ein Testament -, contester un testament.

Anfechtung, f. attaque; contestation; dispute; tentation, f.
Anfeinden, va. vouloir du mal, porter inimitié (à qn., énoncer).

Anfeindung, f. inimitié, haine; persécution, f.

Anfertigen, va. faire, exécuter; j. Fertigen.

Anfesseln, va. enchaîner, mettre aux fers; fig. wie angefaßt an ..., comme cloué à ...

Anfetten, va. mettre de la graisse dans ...

Anfeuchten, va. humecter, mouiller, arroser. [loir, m.]

Anfeuchtgrube, f. (pap.) mouillure, f. arrosage, m.

Anfeuern, va. allumer; fig. enflammer, encourager.

Anfeuerung, f. encouragement, m. incitation, f.

Anfledchten, va. irr. ajouter en tressant, ou en cordonnant.

Anflehen, va. implorer, supplier (qc., un etc.); den Segen des Him-mels für jem. -, appeler sur qn. la bénédiction du Ciel; Gott um Hilfe -, recourir à Dieu.

Anflehung, f. imploration, supplication, f.

Anfleischen, va. regarder en grinçant les dents, ricaner.

Anflischen, va. coudre à ..., ajouter à ..., rapiécer.

Anfliegen, vn. irr. s'approcher en volant; an etc. -, donner contre qc. en volant, voler contre ou vers; angefliegen kommen, venir en volant, survenir tout-à-coup; -, va. poét. colorer.

Anflößen, va. faire flotter vers ...; charrier vers; angeflößtes Land, terre accrue par alluvion, f. attérissement, f.

Anflößung, f. flottage, m.; alluvion, f.; -strect, m. droit d'alluvion, m.

Anflug, m. (for.) jeune bois, m.;

fig. leichter - von Röthe, légère rougeur, f.; fig. légère idée, f.; soupçon, m. [ment, m.]

Anfluth, m. alluvion, f. attérissement, vn. donner contre en flots. [mande, f.]

Anforderung, f. prétention, de- Anfrage, f. demande, question, f.; - thun bei einem wegen etc., s'informer de qc. à qn.

Anfragen, va. demander, s'enquérir, s'informer (de qc. à qn., bei einem wegen etc.); prendre des informations.

Anfressen, va. irr. ronger, corroder; der Zahn ist angefressen, la dent est cariée; b, a. corrosif, caustique. [f.]

Anfressung, f. corrosion, érosion, Anfrieren, vn. irr. s'attacher en gelant.

Anfrischen, va. rafraîchir; fig. encourager, animer, exciter.

Anfrischung, f. rafraîchissement; fig. encouragement, m.

Anfügen, va. joindre, ajouter; (chanc.) rapporter, faire savoir.

Anfügung, f. (men.) assemblage, emboîtement, m.; durch -, unter - von ..., en y joignant.

Anfühlen, va. toucher, tâter, manier; das fühlt sich rauh an, cela est âpre au toucher.

Anfühlung, f. attouchement, maniment, m.

Anführen, va. charrier, voiturier; conduire, guider; commander, être à la tête; fig. instruire, enseigner, diriger; citer, alléguer, rapporter; prétexter; tromper, duper, en imposer à ...; er hat sich - lassen, il a été la dupe; einen Zug -, précéder une procession. [commandant, m.]

Anführer, m. conducteur, chef, Anführerin, f. conductrice, directrice, f. [m.]

Anführerstelle, f. commandement, Anführung, f. fig. conduite, f. commandement, m.; instruction; citation, f.; -scheiden, n. guillemets, onglets, m. pl.

Anfüllen, va. emplir, remplir; sich -, v. pr. s'emplir, se remplir; sich mit Speise -, se gorger de viandes.

Anfüllung, f. remplissage, m. Anfurt, f. abord, m.

Angabe, f. rapport; projet, dessein, m.; délation, dénonciation, f.; avis, m. déclaration, f. détail, m.; donnée, f. renseignement, m.; nach seiner -, d'après son rapport, à ce qu'il dit.

Angaben, va. saisir avec la fourchette; fig. s'emparer de ...

Angaffen, va. bayer, badauder; regarder (la) bouche b'ante.

Angaffer, m. bayeur, badaud, m. Angafferin, f. bayeuse, badaude, f. [lant.]

Angäbnet, va. regarder en baillant.

Angäben, va. irr. donner en payement; fig. déclarer, rapporter, dire, avancer; proposer; dénon-

cer, accuser; als Ursache -, donner pour cause; den Ton -, donner le ton; seinen Namen -, décliner son nom, se nommer; einen bei der Obrigkeit -, déférer qn. en justice; sein Spiel -, accuser son jeu; seine Insolvenz -, se déclarer insolvable; den Cours -, coter le cours du change; -, vn. donner le premier des cartes); sich -, v. pr. s'offrir, se présenter; se dénoncer.

Angerber, m. auteur, inventeur; délateur, dénonciateur, m. Angerebet, f. dénonciation, f. Angeberin, f. délatrice, dénonciatrice, f.

Angebende, n. présent, cadeau, m. Angeblich, a. prétendu, soi-disant; -, adv. à ce qu'on dit.

Angebogen, a. ci-joind, ci-inclus.

Angeboren, a. inné, naturel.

Angebot, n. première offre, f.

Angebung, f. Angebe.

Angeboten, vn. irr. - lassen, accorder, concéder.

Angeboten, f. Audenfen.

Angeerb, a. héréditaire, inné, naturel. [lette, f.]

Angehänge, n. pendeloque, amu-

gehängt, a. additionnel.

Angehen, va. et n. irr. approcher,

aborder, s'adresser à qn.; com-

mencer; concerner; regarder,

toucher; aller, réussir, passer,

être supportable; être possible;

s'allumer, prendre feu; com-

mencer à se gâter; er hat mich

barum angegangen, il m'en a prié;

das geht mich nichts an, cela ne me

regarde (m'intéresse) pas; was

geht mich das an? qu'est-ce que

cela me fait? que m'importe?

das geht nicht an, cela ne va pas;

das geht noch an, cela peut passer;

dieser Mensch geht mich nichts

an, cet homme m'est étranger;

cet homme ne m'est de rien; die

Schmerzen gehen an, les douleurs

sont supportables.

Angehend, a. nouveau, commen-

çant, naissant; er ist, m. jeune

médecin, m.; -, conj. concernant,

touchant, quant à ... pour

ce qui est de ..., pour ...

Angehören, vn. appartenir à ...,

être à ...

Angehörig, a. appartenant; meine

en, mes parents, les miens; Staats-

angehörige, m. pl. citoyens,

sujets, m. pl.

Angeklagt, m. Angeklagte, f. accusé,

défendeur, m.; accusée,

défenderesse, f.

Angel, f. aiguillon, m.; soie (d'une

épée etc.), f. gond (d'une porte);

hameçon, m. ligne, f.; fig. pivot,

m.; mit der - fischen, prendre à

l'hameçon, tirer à la ligne.

Angel, n. arrhes, f. pl.; - geben,

arrher.

Angelegen, a. fig. important; sich

etw. - sein lassen, prendre, ou

avoir à cœur qc., prendre soin

de qc.

Angelegenheit, f. affaire, f. inté-

rêt, m.

Angelegentlich, a. instant; em-

pressé; -, adv. instamment,

ardemment; avec empresse-

ment.

Angelegt, a. planté, arrangé; fig.

concerté, disposé. [m.]

Angeler, m. pêcheur à la ligne,

Angelrösten, m. crochet de l'pha-

recon, m.; -leine, f. Angelfchnur,

Angelfisch, f. Angélique, f.

Angeln, va. pêcher à la ligne; fig.

nach etw. -, aspirer à qc.

Angeloben, va. promettre solen-

nnellement, faire vœu de ...; eid-

sich -, s'obliger par serment.

Angelobung, f. Angelobniß, n. pro-

messe solennelle, f. vœu, m.

Angelpfad, m. (pl. -pflage) place

propre pour pêcher à la ligne,

f.; -punkt, m. pôle, m.; -ruthe, f.

verge, gaule, f.; -schnur, f. ligne,

f.; -weit, adv. tout ouvert.

Angelsache, m. Anglo-Saxon, m.;

-sächlich, a. anglo-saxon.

Angemessen, a. convenable, con-

forme, proportionné, analogue;

-, adv. convenablement, con-

formément. [venance, f.]

Angemessenheit, f. conformité, con-

Angenehm, a. agréable, plaisant,

gracieux, délicieux, suave; char-

mant; hier ist es -, il fait bon

ici; -, adv. agréablement; Eie

sind mir stets -, vous êtes tou-

jours le bien-venu.

Anger, m. bande de gazon, prai-

rie, f. pré, m. pelouse, f. pacage,

pâturage, m. verdure, f.

Angeragt, a. mis en question; er

Wäßen, comme on l'a fait obser-

ver ci-dessus.

Angerissen, a. pop. gris, raide.

Angelegen, a. considérable, re-

nommé, illustre; en crédit, en

faveur; considéré, notable.

Angelesen, a. domicilié, établi.

Angeleht, n. visage, m. figure,

face; fig. vue, f.; im - des ..., à

la vue de ..., à la face de ... von

- zu -, face à face.

Angeleht, adv. en présence, à la

vue de ... à la face de ...

Angehammt, a. héréditaire.

Angerhan, a. revêtu. [au trot.]

Angetrabt, p. - kommen, arriver

Angerunten, a. grisé.

Angewöhnen, va. accoutumer, ha-

bituer; donner le goût de qc.;

sich etw. -, v. pr. s'accoutumer à

qc., s'habituer à qc., prendre

l'habitude de qc.

Angewohnheit, Angewöhnung, f.

habitude, f.

Angießen, va. irr. verser contre;

détremper, arroser; fig. das Blut

ist mir angegossen, cet habit sem-

ble être collé sur le corps.

Anglicänisch, a. anglican.

Anglicismus, m. (pl. -ciemen) an-

glicisme, m. [peu à peu.]

Anglimmen, va. irr. s'allumer

Angloken, va. regarder avec de

grands yeux.

Angränzen, f. Angrenzen.

Angreifbar, a. attaquant.

Angreifen, va. irr. saisir, mettre

la main à ou sur qc.; toucher à

qc.; entamer; attaquer; (méd.)

affecter; (die Augen) -, fatiguer;

anvertrautes Geld -, toucher à de

l'argent confié; eine Meinung -,

combattre une idée; eine Sache

-, commencer, entreprendre,

faire qc.; mit -, mettre la main

à l'œuvre; geschäft -, s'y prend

droitement; diese Tuch greift

sich raub an, ce drap est rude au

toucher; diese Krankheit hat mich

sehr angegriffen, cette maladie

m'a fort affaibli; den Feind -, at-

taquer l'ennemi; einander mit

Worten -, se prendre de paroles;

etw. verfehrt -, faire qc. à

rebours; einen bei seiner Ehre -,

attaquer l'honneur de qn.; einen

bei seiner schwachen Seite -, prendre

qn. par son faible; ein Testa-

ment -, contester un testament;

sich -, v. pr. faire des efforts;

se mettre en frais; se fatiguer.

Angreifend, a. offensif, agressif;

er ist, m. assaillant, aggres-

seur, m. [m.]

Angreifer, m. agresseur, attaquant,

Angrenzen, vn. confiner, avoi-

siner, abouir; être limitrophe.

Angrenzend, a. adjacent, contigu,

limitrophe.

Angriff, m. attaque; atteinte, f.;

das ist ein - auf meine Ehre, c'est

une atteinte à mon honneur; den

- aushalten, soutenir le choc, la

charge; in - nehmen, com-

mencer; -strittig, m. guerre offensive,

f.; -sneij, adv. offensivement.

Angrinsen, va. regarder en ri-

canant.

Angst, f. (pl. Ängste) angoisse,

anxiété, inquiétude, f. trouble,

m.; es überfällt mich eine -, il me

prend un serrement de cœur;

einem - machen, faire peur à qn.;

in großer - sein, être dans une

grande détresse; in taufend Äng-

sten, dans des trances mortelles;

-, adv. es ist mir -, j'ai peur; es

ist mir (mit ist) - und bang, je

suis dans des trances; -geschrei,

n. cris d'angoisse, m. pl.

Angstigen, va. causer de l'an-

goisse, tourmenter, inquiéter;

sich -, v. pr. se tourmenter, s'in-

quiéter, s'affliger.

Angstlich, a. inquiet, troublé;

crainitif, embarrassé, timide;

trop recherché, scrupuleux,

cauteux; es ist mir -, j'éprouve

des inquiétudes; es Gewissen,

conscience bourrelée; -, adv.

crainitivement, trop soigneuse-

ment. [trouble; scrupule, m.]

Angstlichkeit, f. inquiétude, f.

Angstkrampf, m. cri de détresse, m.;

-schweiß, m. sueur froide, sue-

ur, f.; der - bricht ihm aus, il sue de

peur.

Angucken, va. regarder.

Angürten, va. ceindre.

Unhaben, va. irr. porter, avoir; man kann ihm nichts —, il ne donne pas de prise sur lui, on n'a pas de prise sur lui; er will mir etw. —, il m'en veut; il me cherche querelle; ihr werdet ihm nichts —, vous ne gagnerez rien sur lui; **Schuhe und Strümpfe** —, être chaussé; **Schuhe** —, être en souliers.

Unhaden, va. picoter, becqueter. **Unhasten**, vn. être attaché, tenir. **Unhäteln**, va. accrocher, agraffer. **Unhafen**, va. accrocher; —, n. accrochement, m.

Unhalt, m. fig. appui, soutien, m. **Unhalten**, va. irr. approcher qd. de, tenir contre qc.; arrêter, prendre, saisir; fig. durer, persévérer; discontinuer; demander, solliciter; zu etw. —, porter, forcer, pousser à qc.; an einem Orte —, arrêter en quelque lieu; einen zur Arbeit —, accoutumer qn. au travail; einen zur Pflicht —, ranger qn. à son devoir; um eine Stelle —, solliciter, ou briguer un emploi; um ein Mädchen —, rechercher une fille en mariage; sich —, v. pr. se tenir; fig. s'en tenir, s'accrocher, se prendre (à qc., an etw.); —, n. arrêt, m. saisie; demande, recherche; continuation, f.; auf —, à la requête de ...; à réquisition de ...

Unhaltend, a. continué, continu; — fleißig, assidu; er fleißig, application assidue, f.

Unhaltspunkt, m. appui, point d'appui, m.; (ch. d. f.) station, f.; —fest, n. (mar.) atrape, f.

Unhaltung, f. f. Unhalten, n. **Unhang**, m. (pl. -hänge) appendice, supplément; accessoire, m.; sich einen — machen, se faire un parti; — zu einem Testamente, codicille, m.

Unhängen, vn. irr. adhérer; être attaché à ...; être rendu près de ...; être accroché; fig. s'attacher, tenir à ...; einem —, être du parti de qn., être attaché à qn.

Unhängig, va. rég. et irr. pendre. accrocher, attacher; einem etw. —, porter un coup à qn.; jouer un tour à qn.; einem Mädchen Mitleid —, se dépouiller de tout pour une fille.

Unhängend, a. adhérent, inhérent. **Unhängig**, m. partisan, sectateur, adhérent, m. [rente, f.]

Unhängerin, f. sectatrice, adhérente. **Unhängig**, a. s'attachant; attaché; annexé; appartenant; pendant; er Proceß, procès pendant, m.; die Sache ist — gemacht, l'instance est liée; eine Klinge — machen, tenter une action.

Unhänglich, a. fort attaché à ..., dévoué à ...

Unhänglichkeit, f. attachement, dévouement, m. affection (pour qn., an einen), f.

Unhängsel, m. pendeloque, f.; annexe, f. accessoire, m.

Unhaspen, va. attacher avec un crochet. [contro ...]

Unhauen, va. souffler vers, sur, **Unhauen**, va. irr. entamer.

Unhäufen, va. accumuler, entasser, amasser; amonceler; sich —, v. pr. s'accumuler, s'augmenter, s'agglomérer.

Unhäufung, f. accumulation, f. entassement, m.; agglomération, f.

Unheben, va. et n. irr. approcher qd. de qc. en le soulevant; fig. commencer, se mettre à ...

Unheften, va. attacher, agraffer; coudre légèrement à ...; afficher. **Unheften**, va. rattacher en guérissant; —, vn. se reprendre en guérissant.

Unheim, adv. — fallen, échoir, revenir à ...; einem — stellen, s'en remettre, s'en rapporter à, laisser à la volonté de qn.; faire juge de qc.; — geben, remettre, rendre.

Unheißig, adv. sich zu etw. — machen, s'obliger, s'engager à qc. **Unhier**, adv. ici, en ce lieu.

Unhero, f. **Unher**.

Unheulen, va. hurler après. **Unheren**, f. **Unhaubern**.

Unhöhe, f. hauteur, éminence, élévation, colline, f.

Unholen, va. (mar.) haler. **Unhören**, va. écouter, entendre, ouïr; prêter l'oreille à qc.; man hört es ihm an der Stimme an daß ... rien qu'à sa voix on reconnaît que ...

Unhörung, f. — der Zeugen, audition des témoins, f.; nach — des ... ouï le ... [vers, sur. **Unhufen**, va. tousser contre, **Uninālich**, a. animal.

Unis, m. anis, m.; mit — würzen, aniser; —branntwein, m. anisette, eau d'anis, f.; —brød, n. pain anisé, m.; —holz, n. anil, m.; —zucker, m. dragée d'anis, f.

Unjagen, va. den Hirsch —, lancer le cerf; angejagt kommen, arriver en grande hâte. [telar.]

Unjochen, va. mettre au joug. **Unkämpfen**, va. lutter contre, combattre; gegen das Schicksal —, résister à sa destinée.

Unkauf, m. (pl. -käufe) achat, m. acquisition, f.

Unkaufen, va. acheter, acquérir; sich —, v. pr. s'établir, se domicilier. [m.]

Unkäufer, m. acquéreur, acheteur. **Unkaufung**, f. **Unkauf**.

Unker, m. ancre, f.; steiner —, grappin, hérisson, m.; sich vor — legen, den — auswerfen, jeter l'ancre; mouiller; gegen die Lichten, lever l'ancre; vor — liegen, être à l'ancre; être mouillé; —balen, m. pl. bosseres, bossoirs, m. pl.; —befleischung, f. (emb)oditure, f.

Unkerben, va. faire une entaille, marquer par des coches.

Unkerboje, f. (mar.) bouée, f.; —fest, adv. et a. de bonne tenue;

das Schiff liegt —, le vaisseau se tient sur l'ancre; —förmig, a. en forme d'ancre; —grund, m. ancrage, mouillage, m.; —hafen, m. croc de capon, m.; —halß, m. fort de l'ancre, m.; —holz, n. jas, m.; —loß, a. qui n'a plus d'ancre, démaré.

Unkern, va. mouiller, jeter l'ancre; fig. nach etw. —, soupirer ardemment après qc., briguer; —, n. amarrage, m.

Unkerplatz, m. (pl. —plätze) mouillage, m.; —recht, n. droit d'ancrage, m.; —ting, m. arganeau, m.; —rüßrung, f. bodinure, f.; —seil, n. câble, m.; —spitze, f. bec d'ancre, m.; —tau, f. Unkerseil; —winde, f. cabestan, m.; —zeichen, n. amarque, bouée, f.

Unketten, va. attacher avec une chaîne.

Unketten, va. enchaîner. **Unkettung**, f. enchaînement, m.

Unkitten, va. cimenter, mastiquer. **Unklagbar**, a. accusable, a.

Unklage, f. accusation, délation, dénonciation, f.; —bank, f. banc des accusés, m.

Unklagen, va. accuser, dénoncer; porter plainte contre ...; einen vor Gericht —, déférer qn. en justice.

Unklagepunkt, m. chef d'accusation, m. [teur, dénonciateur, m.] **Unkläger**, m. accusateur, délation, **Unklägerin**, f. accusatrice, délatrice, f.

Unklägerisch, a. accusatoire. **Unklage schrift**, f. acte d'accusation, m. [acrocher.]

Unklammern, va. cramponner. **Unklang**, m. (pl. —klänge) accord, m.; intonation, f.; fig. — finden, être approuvé, plaire.

Unkleben, va. coller, afficher; —, vn. s'attacher, se coller, tenir à, prendre; fig. adhérer; être enraciné en ...

Unkleben, a. fig. adhérent. **Unkleben**, va. coller contre ...

Unkleiden, va. habiller, vêtir; sich anders —, changer d'habits; sich wieder —, se rhabiller.

Unkleidesimmer, n. cabinet de toilette, m. [à ...]

Unkleistern, va. coller contre, sur, **Unklemmen**, va. serrer contre.

Unklingen, va. irr. mit den Gläsern —, trinquer.

Unklöpfen, va. heurter, ou frapper à la porte. [m.]

Unklöpfer, m. heurtoir, marteau, **Unklöpfering**, m. boucle de porte, f.

Unknabeln, va. garrotter. **Unknöpfen**, va. attacher avec des boutons, boutonner.

Unknüpfen, va. nouer, lier ensemble; fig. reprendre; ein Gespräch —, lier conversation, entrer en conversation.

Unknurren, va. gronder contre, gronder après.

Unkommen, vn. irr. arriver, venir, parvenir, aborder; bei

Es hat sommit mir an, le sommeil me prend; es kam ihm eine Furcht an, il fut saisi de peur; es sommit mir eine Lust an, il me prend une envie; es sommit mir nicht darauf an, je n'y regarde pas de si près; darauf soll es nicht -, qu'à cela ne tiens; da ist nicht anzufommen, là il n'y a rien à faire; es sommit darauf an zu wissen, il s'agit de savoir; darauf sommit mir viel an, il m'importe, j'y tiens beaucoup; es sommit nur auf Sie an, il ne tient qu'à vous; es sommit nicht auf Sie an, cela ne dépend pas de vous; ich lasse es auf Sie -, je m'en rapporte à vous; ich lasse es auf's Glück -, je m'abandonne à la bonne fortune; Du wirst schon -, tu l'auras, tu t'en repentiras; ich will es darauf - lassen, je veux le risquer; was sommit euch an? qu'avez-vous? es sommit mir schwer an zu ..., il m'en coûte de ...; unrecht -, se tromper, mal rencontrer; seine Tochter ist gut angekommen, sa fille a trouvé une bonne partie; gut oder übel -, être bien ou mal reçu; es - lassen auf ..., s'en remettre à ..., s'en rapporter à ...

Ankunftling, m. nouveau venu, étranger, m.

Anfoppeln, va. attacher avec une couple, coupler.

Ankrallen, va. saisir avec les griffes; sich -, v. pr. s'attacher avec les griffes.

Ankündigen, va. annoncer; déclarer, faire savoir; (dr.) publier; den Krieg -, déclarer la guerre.

Ankündigend, a. annonciatif.

Ankündigung, f. annonce; intimation, f. avertissement, m.

Ankunft, f. arrivée, venue, f.; nach -, à l'arrivée.

Ankuppeln, va. einem eine Frau -, procurer une femme à qn.

Anlachen, Anlachen, va. rire, sourire à qn.

Anlage, f. pièce additionnelle, f.; plan, dessein; capital, m. fonds, m. pl.; plantation; taxe, contribution; fig. disposition, f. talent, génie, m.

Anlassen, va. parler en bégayant.

Anlande, f. abord, atterrage, m.

Anlanden, vn. aborder, arriver.

Anlandung, f. arrivée, f. abordage, m.

Anlangen, vn. arriver, venir; regarder, toucher, concerner;

was mich anlangt, quant à moi.

Anlangend, adv. au sujet de ..., quant à ..., touchant, concernant.

Anlaß, m. (pl. -lässe) occasion, f. sujet, motif, m.; ohne allen -, sans aucun sujet; - zu etw. geben, donner occasion, ou sujet à qc.

Anlassen, va. irr. garder, ne pas quitter (un habit etc.); fig. ei-

nen -, rabrouer, rudoyer qn., sich -, v. pr. avoir l'apparence, sembler, donner espérance; das läßt sich gut an, cela va bien; die Sache läßt sich gut an, l'affaire va bon train, l'affaire va bien; dießer Schüler läßt sich gut an, cet écolier donne de belles espérances.

Anlauf, m. (pl. -läufe), escousses, f. élan; assaut, choc, m.; charge, attaque, f.; eilen - nehmen, prendre son essor, faire un élan.

Anlaufen, vn. irr. prendre son essor; donner contre; croître; s'enfler; se ternir, moisir; s'enrouiller; roussir; die Füße sind ihm angelaufen, il a les pieds enflés; er ist übel angelaufen, il a manqué son coup; blau - lassen, bleuir; übel -, s'adresser mal; eilen - lassen, éconduire qn.; -, n. - der Füße, enflure des pieds, f.; - der Gläser, ternissure des verres, f.

Anlaut, m. son initial, m.

Anlauten, vn. commencer.

Anlegen, va. mettre, placer, employer; enchaîner, mettre à l'attache; fig. établir, fonder; planter; concerter; (mar.) se mettre en charge; es darauf -, faire de propos délibéré; es war darauf angelegt, on avait le dessein de ...; eine Laube -, placer un berceau; eine Schule -, établir une école; sein Geld -, placer son argent; sein Geld wohl -, employer bien son argent; eine Plinthe -, coucher en joue un fusil; einen Plan -, concerter un plan; eine Leiter -, apposer une échelle; ein Kleid -, mettre un habit; Trauer -, mettre, ou prendre le deuil; Holz -, mettre du bois au feu; Feuer -, mettre le feu à une maison; Hand -, mettre la main à l'œuvre; -, vn. (mar.) aborder, atterrir; fig. devenir gras; bei einem Schiffe -, élonger un vaisseau; sich -, v. pr. se mettre contre ..., s'adosser, s'appuyer.

Anlegeschloß, n. (pl. -schlößer) cadenas, m.; -spann, m. (imp.) biseau, m.; -steg, m. (imp.) bois de marge, m.

Anlegung, f. emploi, m.; fondation, plantation, f.; - der Capitallen, placement des fonds, m.; - eines Schiffes, amarrage, m.

Anlehen, n. emprunt, m.

Anlehen, va. appuyer, adosser (contre ..., au ...); die Thür -, laisser la porte entrebâillée.

Anlehnepunkt, m. point d'appui, m.

Anleihe, f. emprunt, m.; eine - eröffnen, faire un emprunt.

Anleimen, va. coller.

Anleiten, va. conduire, instruire, montrer le chemin.

Anleitung, f. instruction, conduite, f.; enseignement, m.; occasion, direction, f.; guide, manuel, m. méthode, f.

Anlernen, va. apprendre, dresser.

Anliegen, vn. irr. être joignant, être tout contre; être juste, collant, joint, annexé; chausser bien; die Schuhe stiegen gut an, les souliers chaussent bien; fig. eilen -, solliciter qn., importuner qn.; f. Angelegen; -, n. souci, soin, m.; demande, f.; ich habe ein - an Sie, j'ai une prière à vous faire; was haben Sie für ein - ? que désirez-vous? sein - anbringen, exposer son affaire.

Anlocken, va. appâter, leurrer; fig. allécher, attirer, attirer, séduire; amorcer (les chaldands).

Anlockung, f. attrait, appât, m. amorce, séduction, f.

Anlodern, va. et n. enflammer, embraser; s'embraser.

Anlöthen, va. souder.

Anlöthung, f. soudure, f.

Anlügen, va. irr. imputer faussetment.

Anluven, va. (mar.) orser.

Anmachen, va. attacher, joindre, mettre; assaisonner, apprêter; mêler; den Kaff -, détrempier la chaux; den Wein -, frêlater le vin; Feuer -, faire du feu; das Feuer wieder -, rallumer le feu; -, n. assaisonnement, m.

Anmalen, va. peindre; peindre.

Anmarsch, m. approche, marche, f.; im - et sein, approcher, avancer.

[marcher.

Anmarschiren, vn. s'approcher; sich Anmaßen, v. pr. s'arroger, s'attribuer, s'approprier, prétendre; er maß sich zu viel an, il s'émancipe trop; sich ein Recht -, s'arroger un droit, usurper un droit.

Anmaßend, Anmaßlich, a. arrogant, présomptueux, prétentieux, usurpé; -, adv. arrogantement.

Anmaßung, f. usurpation, arrogance, prétention, f. [connant.

Anmauern, va. joindre en ma-

Anmelden, va. annoncer, faire savoir, faire rapport.

Anmeldung, f. annonce; (dr.) notification, f.

Anmerkensbuch, n. (pl. -bücher) carnet, mémorial, registre, livret, m.

Anmerken, va. observer, remarquer, noter, prendre note de ...; einem etw. -, s'apercevoir que qn. ...; ich merkte es ihm wohl an daß er ...; je m'aperçus bien qu'il ...; man merkt ihm den Hauch an, il fait bien voir (on voit bien) qu'il a trop bu.

[mentateur, m.

Anmerker, m. annotateur, commentateur, f. observation, remarque, note, f.; -en machen, faire des notes, commenter (sur un livre); -streich, a. digne d'être noté, remarquable.

Annehmen, va. irr. prendre la mesure de ...; fig. proportionner, adapter.

Annuth, f. grâce, f. agrément, charme, m. doux, f. g.
Annuthen, va. charmer; f. Zumnuthen.
Annuthig, a. agréable, charmant, plaisant; -adv. agréablement.
Annuthvoll, a. plein d'agréments, plein de grâces.
Annuthung, f. Zumnuthung.
Anna, f. Anna, Anne, f.
Annageln, va. attacher avec des clous, clouer.
Annagen, va. ronger.
Annähen, va. coudre & ...
sich Annähen, v. pr. s'approcher de ...
Annähernd, a. approximatif.
Annäherung, f. approche, approximation, f. rapprochement. m. -graben, m. (fort.) approche, f.; -straße, f. force centripète, f.
Annahme, f. acceptation, f.; engagement, m.; -an Kindes Statt, adoption, f.; fig. supposition, f.; - eines Schülers, admission d'un élève, f.
Annalen, f. pl. annales, f. pl.
Annalist, m. annaliste, m.
Annchen, n. Annette, Nanon, f.
Annchubar, a. acceptable; admissible.
Annnehmen, va. irr. accepter, recevoir; prendre, engager, admettre; supposer; embrasser, adopter; wir wollen den Fall - , supposons; posons le cas; dieses Wort ist allgemein angenommen, ce mot est généralement adopté; etw. nicht - , refuser qc.; für ausgemacht - , mettre en fait; poser pour établi; einen Vorschlag - , accepter une proposition; einen Auftrag - , se charger d'une commission; Besuche - , recevoir des visites; eine Meinung - , adopter, ou admettre une opinion; die christliche Religion - , embrasser la religion chrétienne; an Kindes Statt - , adopter; eine ernsthafte Niene - , prendre un air sévère, feindre un air sévère; das Gesetz ist angenommen, la loi a passé; sich - , v. pr. sich eint - , s'intéresser pour qn., intercéder pour qn., protéger qn.; sich einer Sache - , se mêler de qc., s'occuper de qc.; prendre soin de qc.; s'intéresser à qc.; sich etw. - , s'appliquer qc.
Annnehmer, m. (com.) acceptant, accepteur, m.
Annehmlich, a. acceptable, admissible; agréable.
Annehmlichkeit, f. grâce, f.; agrément; avantage, m.
Annnehmung, f. acceptation. admission, réception, f.; - an Kindes Statt, adoption, f.; - einer Erbschaft, addition d'une hérédité, f.
Annichten, va. attacher en rivant, river à ou sur.
Annontzen, va. annoncer, publier.
Annulliren, va. annuler, nullifier.

Anomalie, f. anomalie, irrégularité, exception à la règle, f.
Anomalisch, a. anomal.
Anonym, a. anonyme.
Anonymität, f. anonymité, f.
Anordnen, va. ordonner, régler, arranger, établir, ranger, mettre de l'ordre dans ...
Anordner, m. ordonnateur, m.
Anordnerin, f. ordonnatrice, f.
Anordnung, f. ordonnance, f. ordre, arrangement, m. disposition, distribution, f.; règlement; cadre (d'un poème), m.; entente (d'un tableau), f.
Anpassen, va. employer, saisir; (chass.) mordre; einander - , se harper.
Anpappen, va. coller.
Anpassen, va. ajuster, essayer; fig. adapter, conformer.
Anpassend, a. conforme.
Anpassung, f. ajustement, m.; adaptation, f.
Anpfeischen, va. die Pferde - , fouetter les chevaux.
Anpfählen, va. attacher à des pieux, échalasser.
Anpflanzen, va. planter, semer; sich - , v. pr. fig. s'établir, se fixer.
Anpflanzer, m. colon, planteur, m.
Anpflanzung, f. plantation, f.; plantage, m. [cheter].
Anpflücken, va. cheville, bro.
Anpicken, va. attacher avec de la poix.
Anpicken, va. picoter, bequeter.
Anpinseln, va. barbouiller.
Anplärrn, va. fam. brailler, crier après qn.
Anpochen, va. heurter, frapper (à la porte, an die Thür).
Anprall, m. choc, m.
Anprallen, vn. rejaiillir, rebondir, donner contre, choquer.
Anpreisen, va. irr. recommander, vanter; faire valoir.
Anpreisung, f. recommandation, f.
Anprellen, va. jeter contre, lancer contre. [rer contre].
Anpressen, va. presser contre, ser.
Anprobiren, va. essayer.
Anputz, m. parure, f. ajustement, m.; toilette, f.
Anputzen, va. parer, ajuster.
sich Anraufen, v. pr. s'accrocher en rampant contre.
Anraffen, vn. approcher avec bruit; der Wagen somat angerastet, on entend le roulement de la voiture.
Anraten, va. irr. conseiller, persuader qc. à qn.
Anrathen, n. Anrathung, f. conseil, m. persuasion, f.; auf sein - , sur (ou par) son conseil, d'après mon avis.
Anrauchen, va. eine Pfeife - , culotter une pipe; einen - , lancer à qn. la fumée du tabac. [fumer].
Anrauchern, va. encenser, en.
Anränderung, f. (cath.) encensement, m.
Anrechnen, va. compter, mettre

sur le compte de qn., passer en compte; fig. attribuer; etw. hoch - , faire grand cas de qc.; sich etw. zur Ehre - , se faire honneur de qc.; etw. als Helfer - , imputer qc. à faute.
Anrechnung, f. mise en compte, f. emploi, m.; fig. imputation, f.
Anrecht, n. droit (sur qc., an etw.), m.
Anrede, f. harangue, f. abord, m.; allocution; apostrophe, f.; eine - an das Volk halten, haranguer le peuple.
Anreden, va. aborder, adresser, ou porter la parole à qn.; haranguer; apostropher; einen um etw. - , demander qc. à qn.; einen hart - , brusquer qn.
Anregen, va. inciter, pousser, animer; mentionner, faire naître, soulever (une question).
Anregung, f. incitation; impulsion; mention, f.; etw. in - bringen, faire mention de qc.
Anreihen, va. enfiler; (cout.) faufilet; bâtir; sich - , v. pr. se joindre, se suivre.
Anreizen, va. irr. entamer, en ôter; marquer; (dess.) tracer.
Anreiten, va. irr. ein Pferd - , entamer un cheval; - , vn. heurter, ou donner contre en allant à cheval; angeritten kommen, arriver à cheval.
Anreizen, va. inciter, exciter, animer; irriter, agacer, provoquer, instiguer.
Anreizung, f. incitation, instigation, tentation, f.
Anrennen, vn. irr. courir contre, donner contre en courant; fig. über - , mal rencontrer.
Anrichten, va. servir, dresser, apptêrer; fig. faire, occasionner; es ist angerichtet, on a servi; die Speisen - , dresser les viandes, dresser les mets; die Curve - , tremper la soupe; etw. Echdütet - , faire qc. de beau, faire de belle besogne, faire une belle équipée.
Anrichtlöffel, m. cuiller à dresser, f.; -schüssel, f. plat à dresser les mets, m.; -tisch, m. dressoir, buffet, m. table de cuisine, f.
Anrichtung, f. apptêr, service, m.
Anrichten, va. et n. irr. flairer, sentir. [ter].
Anröhen, va. érafler; tracer, grat.
Anrollen, va. rouler contre; - , vn. avancer en roulant.
Anrollen, vn. s'attacher à qc. par la rouille, s'enrouiller.
Anrüd(t)ig, a. diffamé, mal famé.
Anrücken, va. et n. approcher, avancer, s'approcher; - n. approche, f. [ranant].
Anrüdern, vn. s'approcher en
Anrufen, va. irr. crier à qn.; fig. invoquer; appeler; einen um Hülfe - , implorer le secours de qn.; Gott um Hülfe - , invoquer Dieu à son aide; zum Zeugen - , prendre, ou appeler à témoin.

Urrufung, f. invocation, imploration, i. appel, m. [mander.
 Urrufen, va. vanter, recom-
 Urrühmung, f. louange, f. éloge, m.
 Urrühren, va. toucher à, manier; (cuis. et teint.) délayer, détremp-
 Urrührung, f. attouchement, dé-
 Urr, prp. (an das) au, à la etc.
 Urrufen, va. ensementer.
 Urrage, f. aversissement, m. no-
 tification, f.
 Urragen, va. annoncer, avertir; indiquer; sich bei einem - lassen, se faire annoncer chez qn.; ge-
 richtlich -, intimer; sein Spiel -,
 accuser son jeu.
 Urragen, va. entamer avec la scie.
 Urragung, f. notification, f. aver-
 tissement, m.
 Urrammeln, va. amasser.
 Urrammlung, f. amas, m.
 Urrässig, a. domicilié, établi; sich
 - machen, s'établir. [m.
 Urrässigheit, f. droit de domicile,
 Urras, m. (pl. -fäße) pièce ajou-
 tée, alonge; escousse; (mus.)
 embouchure; évaluation, f.; -
 einer Gleichung, arrangement
 d'une équation; commencement;
 - zum Springen, élan, m.; (bot.)
 pousse, f. germe, m.; -röhre, f.
 tuyau de conduite, m.; fig. dis-
 position, f.; einen - zu emp. haben,
 avoir de la disposition pour
 (ou à) qc.
 Urräuern, va. den Teig -, mettre
 du levain dans la pâte.
 Urräufen, va. souffler douce-
 ment vers.
 Urrschaffen, va. fournir, procurer,
 faire provision, acheter; acqué-
 rir; sich Kleider -, se pourvoir
 d'habits.
 Urrschaffer, m. pourvoyeur, m.
 Urrschaffung, f. fourniture, f.
 Urracht, m. provision, acquisi-
 tion, f. [ter.
 Urrschaffen, va. monter; remon-
 Urrschauen, va. regarder, envi-
 sager, contempler, considérer;
 -, n. vue, f. regard, aspect, m.;
 intuition, f.
 Urrschauend, a. intuitif.
 Urrschauenswerth, a. digne d'être
 regardé.
 Urrschauer, m. spectateur, m.
 Urrschaulich, a. intuitif; évident,
 clair; -, adv. intuitivement etc.
 Urrschaulichkeit, f. évidence, f.
 Urrschauung, f. contemplation, in-
 tuition; manière de voir, appré-
 ciation, f.; -suermögen, n. faculté
 intuitive, f.
 Urrschein, m. apparence, f.; dem
 - nach, d'après les apparences;
 den - haben, sembler, avoir l'air;
 sich den - geben, se donner l'air.
 Urrscheinen, va. irr. éclairer; hier
 scheint mich die Sonne zu sehr an,
 ici le soleil donne trop sur moi.
 Urrscheinend, Urrscheinlich, a. appa-
 rent; -, adv. en apparence.
 sich Urrschicken, v. pr. se préparer,

s'apprêter, se disposer; sich gut
 (schlecht) zu emp. -, se prendre
 bien (mal) à qc.; es schickt sich zum
 Stegen an, le temps se dispose à
 la pluie; se mettre en devoir;
 se tenir prêt à ...
 Urrschieben, va. irr. pousser contre;
 -, vn. (jeu qu.) avoir la boule.
 [travers, guigner.
 Urrschiefen, va. irr. regarder de
 Urrschiefen, va. irr. blesser; tirer
 pour la première fois; (boul.)
 enfourner contre; eine Spitze -,
 étrener un fusil; angeschossen
 sein, en avoir dans l'aile; fig.
 être amoureux; -, vn. commen-
 cer à tirer; donner contre en
 courant; angeschossen kommen,
 accourir; (chim.) cristalliser; -, n.
 (chim.) cristallisation, f.
 Urrschiffen, va. et n. aborder, ap-
 procher en naviguant.
 Urrschiffung, f. abordage, m.
 Urrschiffen, va. (charp.) enter,
 joindre. [se moisir.
 Urrschimmeln, vn. commencer à
 Urrschirren, va. enharnacher, at-
 teler. [m.
 Urrschirrung, f. enharnachement,
 Urrschlag, m. (pl. -schläge) coup
 contre qc., m.; affiche, f. pla-
 card, m.; crosse, couche (d'un
 fusil); fig. prisee, estimation,
 évaluation, f.; devis; dessein,
 projet, m.; - auf jemandes Leben,
 attentat aux jours de qn.; das
 kommt nicht in -, on ne met pas
 cela en ligne de compte; in -
 bringen, mettre en ligne de
 compte; einen - gegen einen ma-
 chen, faire un complot contre qn.
 Urrschlagen, va. irr. frapper
 contre qc.; afficher, attacher; cou-
 cher en joue; (cout.) faufler;
 fig. priser, taxer, évaluer; wie
 hoch schlagen Sie das an? à quel
 prix mettez-vous cela? hoch -,
 faire grand cas de, ein Echloß -,
 clouer une serrure; eine Zalte -,
 faire sonner une corde; Feuer
 -, battre le fusil, battre le bri-
 quet; etw. zu barem Gelde -, ré-
 duire la valeur de qc. en argent
 comptant; réaliser qc.; das Tau-
 werf -, frapper une manœuvre;
 -, vn. donner contre; aboyer;
 fig. faire effet; opérer; die Ur-
 zenei hat angeschlagen, la médecine
 a bien opéré; bei ihm schlägt Alles
 wohl an, tout lui réussit; das Ge-
 fen schlägt bei ihm gut an, il prend
 de l'embonpoint.
 Urrschlagfaden, m. bâti, m.
 Urrschlagig, a. inventif, ingénieux.
 Urrschlagzettel, m. affiche, f. pla-
 card, m. [bourbe.
 Urrschlämmen, va. remplir de
 Urrschleiden, vn. irr. angeschleiden
 kommen, approcher furtivement
 et à pas lents, ou à pas de loup.
 Urrschleifen, va. irr. commencer à
 aiguiser, aiguiser.
 Urrschleunen, f. Urrschlämmen.
 Urrschleusen, va. irr. enchaîner;
 fig. joindre, serrer; sich -, v. pr.

fig. se joindre, s'unir; sich der
 Meinung jemandes -, se ranger
 de l'avis de qn.; -, vn. dieses
 Kleid schlecht gut an, cet habit
 colle, est collant, embrasse bien
 (le cou).
 Urrschmauchen, va. fendre; taillader.
 Urrschuß, m. (pl. -schüsse) addi-
 tion, pièce jointe, f.; (ch. d. f.)
 - der Züge, correspondance,
 coincidence des trains, f.; -
 eines Kleides, encolure, f.; -bahn,
 f. voie latérale, f.
 Urrschmauchen, f. Urrschauen.
 sich Urrschmeicheln, v. pr. s'insinuer
 par des flatteries.
 Urrschmeißen, va. irr. frapper avec
 force, frapper fortement à ...
 Urrschmelen, va. joindre par la
 fonte; -, vn. irr. s'attacher en
 fondant.
 Urrschmieden, va. joindre en for-
 geant; mettre aux fers, enchaî-
 ner; wie angeschmiedet, comme
 cloué.
 sich Urrschmiegen, v. pr. se serrer,
 ou coller contre ...; fig. s'insi-
 nuier; s'accommoder.
 Urrschmieren, va. graisser; bar-
 bouiller; fig. fam. surfaire, du-
 per; sich -, v. pr. pop. s'insinuer
 par des flatteries; faire l'im-
 portun; s'offrir avec trop d'em-
 pressement; importuner.
 Urrschnallen, va. boucler; den De-
 gen -, ceindre l'épée.
 Urrschnauben, Urrschnauben, va. fam.
 rabrouer, brusquer, rudoyer.
 Urrschneiden, va. irr. entamer,
 couper. [pousser contre.
 Urrschneellen, va. lancer contre,
 Urrschnitt, m. entamer; coupe, f.
 Urrschnüpfeln, f. Beschäftigen.
 Urrschnüpfen, va. lacer, enfler.
 Urrschnurren, fig. fam. f. Unbettelein.
 Urrschove, f. anchois, m.
 Urrschrauben, va. visser, attacher
 avec des vis.
 Urrschreiben, va. irr. écrire, noter,
 marquer; fig. wohl oder übel bei
 einem angeschrieben stehen, être
 bien ou mal dans l'esprit de qn.
 Urrschreien, va. irr. crier -, crier
 à qn., crier aux oreilles de qn.
 Urrschrote, f. lisière, f.
 Urrschroteln, va. approcher en
 roulant.
 Urrschub, m. (jeu qu.) premier
 coup, m.; den - haben, avoir la
 boule. [bottes).
 Urrschubben, va. remonter (des
 Urrschuldigen, va. accuser.
 Urrschüren, va. attiser.
 Urrschuß, m. premier coup, m.;
 (chim.) cristallisation, f.
 Urrschütten, va. verser contre ...,
 terrasser, remblayer.
 Urrschwämmen, f. Urrschwemmen.
 Urrschwängern, va. (chim.) im-
 prégnier. [prégnation, f.
 Urrschwängerung, f. (chim.) im-
 prégnation, f. Urrschwären, va. noircir;
 fig. dé-
 nigrer, diffamer.
 Urrschwärzer, m. ein, f. fig. calom-
 niateur, m. -trice, f.

Anfchwärzung, f. noircissure, f.; fig. dénigrement, m. diffamation, f.

Anfchwätzen, va. einem etw. —, persuader qn. à prendre qc.

Anfchwefeln, va. (pass.) ourdir.

Anfchwefelrahmen, m. (pass.) châssis à ourdir, m.

Anfchwefeln, va. corroyer, souder; der Pfisch ist angefchwefelt, le cerf est blessé.

Anfchwellen, va. enfler, grossir; —, vn. irr. s'enfler, grossir.

Anfchwellung, f. crue; enflure, f. gonflement; accroissement, m.

Anfchwemmen, va. flotter, charrier; angefchwemmes Land, n. terrain d'alluvion, m.

Anfchwemmung, f. flottage, m.; alluvion, f.

Anfchwimmen, vn. irr. aborder à la nage; angefchwommen kommen, arriver en nageant. [sener.]

Anfchwöden, va. (még.) enchauffer.

Anfswelgen, vn. donner contre en navigant, aborder à pleines voiles; —, n. abordage, m.

Anfsehen, va. irr. regarder, voir, envisager; fig. considérer; man sollte es ihm nicht —, à la voir on ne le dirait pas; er sah mich freundlich an, il me fit bon œil; er ist sehr angesehen, c'est un homme de grande considération; für wen sehen Sie mich an? pour qui me prenez-vous? man sieht ihm seine Krankheit an, il n'a pas l'air d'un malade; einander —, s'entre-regarder; verstoßen —, regarder à la dérobée; ein für das andere —, prendre l'un pour l'autre; über die Achseln —, regarder par-dessus les épaules; die Person —, avoir égard à la personne, faire acception des personnes; es für eine Ehre —, le tenir à honneur; — als, regarder comme; — für, prendre pour; croire; ich sehe ihn für einen rechtschaffenen Mann an, je le crois honnête homme; etw. mit —, tolérer, laisser, faire; souffrir, patienter; etw. von der falschen Seite —, prendre qc. du mauvais côté; sich etw. —, v. pr. examiner, étudier qc.; —, n. vue, f.; extérieur, air, m. apparence; fig. considération, autorité, f. égard, crédit, m.; dem — nach, à vue d'œil, selon les apparences, d'après l'extérieur; ohne — der Person, sans acception de personnes; das — hat man umsonst, la vue n'en coûte rien; die Sache hat ein anderes — geworden, l'affaire a changé de face; er gibt sich das — als ..., il fait semblant de ...; einen vom — kennen, connaître qn. de vue; — verschaffen, donner du crédit, mettre en réputation; sich ein nichtiges — geben, se donner des airs, faire l'important; sich in — setzen, se faire valoir; sich — erwerben, s'accréditer; in — stehen, être considéré, avoir du crédit.

Ansehnlich, a. apparent; de belle apparence; de belle taille; fig. considérable, distingué, respectable; —, adv. fig. considérablement.

Ansehnlichkeit, f. prestance; bonne mine; importance, f.

Ansehung, f. in —, en considération de, par rapport à, en égard à, à l'égard de; in — meiner, à mon égard.

Anfengen, va. flamber, roussir.

Anfegen, va. mettre, ajouter, attacher, joindre; appliquer; fig. passer en compte; priser, taxer; zu hoch —, surfaire, évaluer trop haut; fixer; emboucher; einen Topf —, mettre un pot au feu; die Bebet —, mettre la main à la plume; die Trompete —, emboucher la trompette; —, vn. prendre son élan; prendre chair; (von Pflanzen) pousser; se nouer; venir; sich —, v. pr. s'attacher (à qc., an etw.).

Anfegung, f. (phys.) apposition, juxtaposition, intus-susception; (méd.) application; fixation; évaluation, f.

Anfsicht, f. vue, f. aspect, m.; perspective; opinion, f. avis, m. manière de voir, f.; bei — eines Wesels, à la présentation d'une lettre de change; bei — dieses Briefes, au reçu de cette lettre; beschränkte —en, des vues bornées. [découvrir.]

Anfsichtig, a. — werden, apercevoir.

Anfsiedeln, f. colonie, f.

Anfsiedeln, v. pr. s'établir, se domicilier.

Anfsiedlung, f. établissement, m. colonie, f.

Anfsieder, m. colon, m.

Anfsinnen, va. irr. einem etw. —, prétendre, ou exiger qc. de qn.; —, n. prétention, proposition, f.

Anfsitzen, vn. irr. être assis contre; être attaché à, tenir à ...; angefsessen sein, être domicilié.

Anfspannen, va. atteler, mettre les chevaux; tendre; alle seine Kräfte —, employer toutes ses forces; den Geist —, bander l'esprit.

Anfspannung, f. tension, f.

Anfspeien, va. irr. cracher sur ou contre qc.

Anfspielen, va. commencer à jouer, avoir la main; auf etw. —, faire allusion à qc.

Anfspielung, f. allusion, f.

Anfspießen, va. embrocher; mettre à la broche; percer de part en part; empaler.

Anfspiefung, f. embrochement; empalement, m.

Anfspinnen, va. irr. attacher en filant; fig. tramer, ourdir.

Anfspitzen, va. rendre pointu, aiguiser; —, n. aiguisement, m.

Anfspornen, va. piquer, donner de l'éperon; fig. exciter, inciter, pousser.

Anfspornung, f. fig. excitation,

incitation, f. encouragement, m. [f.]

Anfsprache, f. abord, m. harangue, Anfsprechen, va. irr. adresser la parole à qn.; einem etw. —, demander qc. à qn.; die Vorübergehenden —, raccrocher les passants; plaire, intéresser, toucher; prétendre à qc.; réclamer; —, vn. rendre un ton.

Anfsprechend, p. et a. intéressant, touchant.

Anfsprengen, va. faire galoper (un cheval); arroser, asperger; —, vn. s'avancer au galop; angefsprengt kommen, arriver au galop.

Anfsperfung, f. aspersion, f.

Anfsprengung, f. arrosement, m.

Anfspringen, va. irr. sauter contre ou vers ..., s'élaner sur ...

Anfsprühen, va. éclabousser; asperger; —, vn. rejallir.

Anfsprühung, f. éclaboussure; aspersion, f.

Anfspruch, m. (pl. -sprüche) prétention, f. droit, m.; auf etw. — machen, prétendre à qc.; etw. in — nehmen, prétendre à qc.; réclamer qc.; einen in — nehmen, occuper qn. beaucoup; sie macht auf Schönheit —, elle veut passer pour belle; —slos, a. et adv. sans prétention, modeste; —slos figiert, f. modestie, f.; —svoll, a. prétentieux, exigeant.

Anfsprung, m. (pl. -sprünge) élan, le premier saut, m.

Anfspuhen, va. cracher à la figure.

Anfspülen, vn. laver, baigner; charrier vers.

Anfspülung, f. alluvion, f.

Anfstacheln, va. piquer; fig. inciter, animer.

Anftalt, f. appareil, m.; disposition, f. arrangement, établissement, institut; atelier, m.; — in etw. machen, se mettre en devoir de faire qc.; —en machen, faire des arrangements, faire des apprêts, prendre des dispositions, prendre des mesures pour ..., donner ordre.

Anftammen, vn. angeftammtes Gut, n. bien héréditaire, m.

Anftämmen, va. appuyer contre; sich —, v. pr. s'appuyer contre.

Anftand, m. (chass.) affût; fig. dé-lai, retardement, doute, m.; convenance; bienséance, grâce, décence, f. décorum, maintien, port, m.; manières, f. pl.; auf den — gehen, se rendre à l'affût; — nehmen, tarder, hésiter.

Anftändig, a. convenable, décent; séant, bienséant; honnête; —, adv. convenablement, décentement; einem anftändig sein (= anftehen), être à la convenance de, agréer, convenir, accomplir, aller; dieser Garten wäre mir —, ce jardin serait mon affaire (m'irait).

Anftändigfeit, f. f. Anftand.

Anftarren, va. regarder fixement.

Ansicht, prp. au lieu de; — seiner, en sa place.

Ansäunen, va. regarder avec étonnement; — swerth, a. admirable.

Ansiedeln, va. irr. piquer, percer; entamer; mettre en perce.

Ansichtbohrer, perçoir; steiner —, gibelet, m.

Ansiedeln, va. et n. mettre; embrocher; attacher; mettre en feu; fig. infecter; empestre, être contagieux; diese Krankheit steht an, cette maladie se communique; ein Glas —, percer un tonneau; ein Licht —, allumer une chandelle.

Ansiedelnd, a. contagieux.

Ansiedlung, f. contagion, infection, f.; —stoff, m. miasme, m.

Ansiehen, vn. irr. être proche de, toucher; fig. tarder, hésiter; convenir, plaire; être séant; aller bien; es sieht Ihnen wohl an, il vous sied bien (de); — lassen, différer, remettre.

Ansichten, vn. irr. monter; s'élever, aller en pente; angehtigen kommen, approcher en faisant des enjambées; arriver avec des projets.

Ansstellen, va. mettre, ou placer contre ...; employer, placer; engager (des ouvriers); ordonner, disposer; faire, causer; ein Gastmahl —, donner un repas; eine Klage —, former, ou intenter une plainte; Betrachtungen —, faire des réflexions; ich weiß nicht wie ich es — soll, je ne sais comment m'y prendre; — v. pr. se placer contre; faire semblant de ...; feindre de ...; sich gefehlt —, s'y prendre adroitement.

Ansichtlich, a. fig. adroit, intelligent.

Ansichtigfeit, f. adresse, habileté, dextérité, f.

Ansstellung, f. emploi, m. place, charge, f.

Ansommen, f. Ansommen.

Ansich, m. perce; piqure, f.

Ansichten, va. ajouter en bordant.

Ansichtseln, vn. ansichtseln kommen, arriver tout botté.

Ansieren, va. regarder d'un air hébété. [exciter, susciter]

Ansisten, va. causer; machiner, ansistern, m. auteur, instigateur, bouffeur, m. [trice, f.]

Ansistern, f. motrice, instigation, suscitation, f.

Ansimmen, va. entonner; Klagen —, faire des plaintes.

Ansimmung, f. intonation, f.

Ansopfen, va. remplir, bourrer.

Ansstoß, m. (pl. —stöße) choc; fig. accès, m. difficulté, f. inconvenient, empêchement, m.; impulsion, f.; ohne —, sans hésitation; — daran nehmen, se formaliser, être choqué; — geben, être un sujet de scandale; Stein des es, m. pierre d'achoppement, f.

Ansstoßen, va. irr. heurter, pousser contre; ajouter, joindre à ...; (tail.) reentraire; mit den Gläsern —, trinquer, choquer; —, vn. heurter, donner contre ...; toucher, être contigu, aboutir; chopper; fig. manquer, offenser; er hat sehr angestoßen, il a fait une grande faute; mit der Zunge —, bredouiller; —, n. choc; bredouillement, m.

Ansstoßend, a. contigu, aboutissant.

Ansständig, a. scandaleux, choquant, offensant, indécent, inconvenant.

Ansständigheit, f. chose scandaleuse; indécence, inconvenance, f. [ture, f.]

Ansstoßnacht, f. (pl. —nächte) reentrainement.

Ansstreben, vn. diriger ses efforts vers ou contre qc.; tendre à; lutter.

Ansstreichen, va. irr. froter; badigeonner, peindre, peinturer, enduire; marquer; souligner, noter; fig. punir; —, vn. toucher légèrement en passant, effleurer, friser (qc., an etw.).

Ansstreicher, m. barbouilleur, badigeonneur, m.

Ansstreichpinsel, m. (boul.) doroir, m. [en passant.]

Ansstreifen, va. effleurer, toucher

Ansstrengen, va. presser, faire un effort, fatiguer; zu sehr —, outrer; alle seine Kräfte —, employer toutes ses forces; fig. seinen Geist —, bander son esprit; sich —, v. pr. s'efforcer; s'évertuer; faire tous ses efforts.

Ansstrengung, f. effort, m.; — des Geistes, tension d'esprit, f.

Ansstrich, m. peinture, m. peinture; fig. couleur, f.; vernis, semblant, m. teinte, teinture, f.; einen — geben, colorer, farder.

Ansstricken, va. ajouter en tricotant; Strümpfe —, rempiéter des bas.

Ansströmen, vn. laver, affluer, s'avancer rapidement; fig. accourir par flots.

Ansstücken, va. ajouter une pièce à qc., coudre, rallonger.

Ansstüfung, f. ralongement, allongement, m.

Ansstürmen, vn. attaquer, assaillir (qn., auf jem.).

Ansstürzen, vn. ansehürzt kommen, arriver précipitamment.

Ansstößen, va. appuyer; étayer.

Ansuchen, va. um etw. —, demander, rechercher qc.; um die Erlaubnis —, demander la permission; um seinen Abschied —, solliciter son congé; —, n. recherche, demande, sollicitation, f. [m.]

Ansüder, m. postulant, requérant, Ansüderungs schreiben, n. lettres de réquisition, f. pl.

sich Ansommen, v. pr. augmenter, se grossir. [m.]

Antagonismus, m. antagonisme,

Antagonist, f. Gegner.

Antafeln, va. (mar.) agréer, équiper. [ment, m.]

Antafelung, f. agrès, m. pl. équipe.

Antafeln, va. tâter, toucher; je mandes Ebre —, blesser l'honneur de qn.

Antastung, f. attouchement, m.

Antaumeln, vn. donner contre ... en chancelant.

Antäuf, m. Antée, m.

Antheil, m. part, cote, quote part, portion, f. contingent, m.; fig. participation, f. intérêt, m.; auf meinen —, pour ma quote part; hier ist euer —, voilà votre fait; — an etw. nehmen, avoir part à qc.; participer à qc., partager qc.; s'intéresser à qc., être participant de qc.

Anthropologisch, a. anthropologique.

Anthun, va. irr. mettre; fig. faire, causer; Ebre —, faire honneur; einem Schande —, faire affront à qn.; Gewalt —, forcer; sich ein Leid —, se donner la mort; einem etw. —, ensorceler qn.; fig. angehtun mit, revêtu de; sich Zwang —, se gêner, se contraindre, se forcer. [chambre.]

Antichambriren, vn. faire antichambre, m. antichrist, m.

Anticipiren, va. donner, ou prendre par anticipation.

Antigone, f. Antigone, f.

Antik, a. antique; —, adv. à l'antique.

Antik, f. antique, f.

Antillen, f. pl. les Antilles, f. pl.

Antimonium, n. antimoine, m.

Antiochien, Antioche.

Antippen, va. toucher du bout du doigt. [braire d'occasion, m.]

Antiquair, m. bouquiniste, li-

Antiquariat, n. librairie d'occasion, f.

Antiquarisch, a. d'occasion.

Antiquität, f. antiquité, f.

Antithese, f. antithèse, f.

Antitz, n. visage, m. face, f.

Antion, m. Antoine, m.

Antionie, f. Antoinette, f.

Antoniüs, f. Anton.

Antosen, vn. s'avancer avec bruit.

Antreiben, vn. arriver en trottant.

Antrag, m. (pl. —träge) proposition, offre; motion, f.

Antragen, va. irr. proposer, offrir; motionner.

Antragstrect, n. initiative, f.

Antragsteller, m. motionneur, m.

Antrauen, va. marier; sich ein Mädchen — lassen, épouser une fille.

Antreffen, va. irr. trouver, rencontrer.

Antreiben, va. irr. pousser, presser, piquer; fig. pousser, exciter, inciter, animer; aiguisillonner; —, vn. flotter, charrier vers, aborder, donner, ou arriver contre en flottant.

Antreibend, a. impulsif.

Antreiber, m. fig. promoteur; piqueur, m.

Antreibung, f. fig. incitation, impulsion, f.

Antreten, v. irr. affermir en soutant; fig. commencer; einen Dienst -, entrer en service; eine Erbschaft -, recueillir une succession; eine Reise -, se mettre en voyage; die Regierung -, parvenir au trône; -, vn. irr. commencer à marcher; entrer en fonction; zum Tanze -, se ranger pour la danse; (gr.) links -, partir du pied gauche.

Antretung, f. entrée, f.; - einer Erbschaft, addition d'hérédité, f. Antrieb, m. impulsion, incitation, instigation, f.; aus eigenem e, de son propre mouvement; spontanément; aus innerm e, par inspiration; aus natürlichem e, par instinct.

Antrinken, vn. irr. boire le premier; sich -, v. pr. se griser.

Antritt, m. premier pas; fig. commencement, m. entrée, f.; début, m. entrée en fonction, f.; Regierung-, avènement à la couronne; -rede, f. discours d'ouverture, m. harangue inaugurale, f.; -rede, f. début, rôle de début, m.; -schmauß, m. repas pour sa bienvenue, m.; seinen - geben, payer sa bienvenue.

Antrodnen, vn. s'attacher en séchant.

Anttippen, f. Antippen.

Antwerpen, Anvers.

Antwort, f. réponse, repartie, riposte, f.; abschlägig -, refus, m.; zur - geben, répondre, répliquer; Rede und - geben, rendre raison, rendre compte.

Antwortern, vn. répondre, répliquer, repartir. [plique, f.]

Antwortschreiben, n. réponse, réponse.

Antverschen, va. essayer.

Antvertrauen, va. confier, remettre, commettre à la fidélité de qn.; antvertrautes Gut, n. bien commis, dépôt, m.; sich einem -, faire confiance de qc. à qn., s'ouvrir à qn.

Antverwand, f. Verwandt.

Antverwandtschaft, f. parenté, f.

Antwachs, m. accroissement, m. crue, augmentation, f.

Antwachsen, vn. irr. croître, s'accroître, s'augmenter; die Schulden wachsen an, les dettes s'augmentent.

Antwachsung, f. f. Anwachs.

Antwachsen, vn. angewachelt kommen, arriver en se balançant.

Antwalt, m. (pl. -wäfte) avocat, procureur, avoué, syndic, mandataire, m. [syndicat, m.]

Antwaltschaft, f. procuration, f. Antwalzen, va. rouler contre.

Antwandeln, v. imp. fam. s'emparer de, se sentir attaqué, pressentir; es wandelt mir (mich) die Lust an, l'envie me prend de ...; il me prend une envie; es wandelt mich ein Fieberfieber an, je me sens un frisson de fièvre.

Antwandlung, f. accès, m.; - vom Fieber, attaque légère de la fièvre; velléité, f.

Antwartigkeit, f. expectative, survivance, f.; -lich, a. expectatif.

Antwässern, va. arroser.

Antweben, va. tisser, tramer à ...

Antwebeln, va. frétiller de la queue.

Antweben, va. souffler contre, donner contre.

Antweibant, f. (pl. -bänfe) banque à virement, f.

Antweisen, va. irr. assigner, déléguer, indiquer, adresser; enjoindre à; donner un mandat à, accréditer; diriger qn.; montrer à qn.; instruire, enseigner qn.; einem Geld -, assigner de l'argent à qn.

Antweiser, m. celui qui assigne; marqueur (com.) assignant; instructeur, m.

Antweisung, f. assignation, f. mandement, ordre, m. consigne; traite, rescription; adresse; instruction, f. enseignement, renseignement, m.; mit einer - bezahlen, payer par assignation; -s, d'instruction; -büchlein, m. bulletin, m. [cable.]

Antwendbar, a. applicable, praticable.

Antwendbarkeit, f. application, f.

Antwenden, va. rég. et irr. employer, mettre en usage; fig. appliquer, adapter (à qc., auf etw., zu etw.); seine Zeit gut -, employer bien son temps; alle seine Kräfte -, faire tous ses efforts; übel angewandt, déplacé.

Antwendung, f. emploi, m.; application, adaptation, f. usage, m.

Antwerben, vn. irr. enrôler, recruter; engager; neue Truppen -, lever de nouvelles troupes.

Antwerben, m. enrôler, m.

Antwerbung, f. enrôlement, recrutement, engagement, m.; recherche, f.

Antwersen, va. irr. jeter contre, pousser contre; -, vn. commencer (au jeu de dés), avoir la boule.

Antwessend, a. présent, assistant; die -en, les assistants, m. pl. l'assemblée, f. l'auditoire, m. la compagnie.

Antwesenheit, f. présence, f.

Antwidern, vn. donner du dégoût, donner de l'aversion, répugner à.

Antwidern, va. hennir à.

Antwieren, va. ajouter en tissant. Antwohner, m. voisin; - am Ufer, riverain, m.

Antwuchst, m. (pl. -wüchse) accroissement, m. crue, f.; (for.) tailles, m.

Antwünschen, va. souhaiter; einem alles Böse -, charger qn. d'imprécations.

Antwünschung, f. souhait, m.; - eines Übels, imprécation, f.

Antwurf, m. (pl. -würfe) jet; enduit, m.; accrue, f.; den - haben, jouer le premier, avoir la boule.

Antwürfeln, vn. avoir le dé.

Antwurzel, vn. prendre racine; s'enraciner; nie angewurzelt, comme cloué.

Antzahl, f. nombre, m. quantité, f.

Antzahlen, va. payer d'abord, donner un à-compte.

Antzapfen, va. mettre en perce, percer, entamer; fig. fam. railleur; extorquer de l'argent (à qn., einen).

Antzaubern, va. ensorceler; nie angezaubert, comme cloué par un charme.

Antzeichen, n. signe, m. marque, f.; présage, indice, symptôme, m.

Antzeichnen, va. marquer, noter.

Antzeige, f. indication, notification, signification; annonce, affiche, déclaration, f. avertissement, m.; marque, f.; - von etw. machen, faire notification de qc.; -amt, n. bureau d'adresses, m.; -blatt, n. feuille des annonces, f. petites affiches, f. pl.; -brief, m. lettre d'avis, f.

Antzeigen, va. indiquer, notifier, annoncer; présager; déclarer; bei der Obrigkeit -, dénoncer.

Antzeigend, a. indicatif.

Antzeiger, m. indicateur, dénonciateur, m.; affiches, f. pl.

Antzeigerin, f. indicatrice, dénonciatrice, f.

Antzetteln, va. (tiss.) ourdir; fig. tramer, machiner.

Antzettlung, f. ourdisserie; fig. machination, trame, f.

Antzetter, m. (tiss.) ourdisseur; fig. machinateur, instigateur, m.

Antziehen, va. irr. tirer vers soi; tendre (une corde); fig. attirer; alléguer; citer; serrer; tet Schwamm zieht das Wasser an, l'éponge boit l'eau; ein Kleid -, mettre un habit; ein Kind -, habiller, vêtir un enfant; Schuhe und Strümpfe -, se chausser; die Glocken -, sonner les cloches; -, vn. être en marche; entrer en service; prendre; angezogen kommen, s'approcher; der Reim zieht an, la colle prend; sich -, v. pr. s'habiller.

Antziehend, a. attractif; fig. attirant, intéressant; fig. -es Wesen, n. air piquant, m.

Antziehung, f. (phys.) attraction; fig. citation, f.; -skraft, f. force, ou vertu attractive, f.; -spunkt, m. centre d'attraction, ou de gravitation, m. [vers ...]

Antziehen, va. siffler contre, ou Anzug, m. (pl. -züge) marche, approche, f.; habillement, vêtement, m.; toilette, mise; approche, f.; im e sein, approcher.

Antziglich, a. piquant, offensant, choquant, mordant.

Antziglichkeit, f. outrage, m. paroles piquantes, f. pl.; sich -en erlauben, se permettre des propos offensants; sarcasme, m. épigramme, f.; persönliche -en, per sonnalités, f. pl.

Anzündend, va. allumer, embraser; wieder -, rallumer.
 Anzündung, f. action d'allumer, f. embrasement, m.
 Anzwängen, va. die Stiefeln -, mettre les bottes avec effort.
 Anzwecken, va. attacher avec des brochettes.
 Äolisch, a. éolien.
 Aolische, f. harpe éolienne, f. pneumatocorde, m.
 Aolus, m. (myth.) E(é)ole, m.
 Äonen, pl. temps infini, m.; poét. éternités, f. pl.
 Apenninen, pl. Apennins, m. pl.
 Äpfel, m. (pl. Äpfel) pomme, f.; prov. der - fällt nicht weit vom Stamme, bon chien chasse de race; in etnen sauren - beißen, avaler la pilule; -baum, m. pommier, m. [mes, f.
 Äpfelbrot, m. marmelade de pom-
 Äpfelchen, n. petite pomme, f.
 Äpfelförmig, a. pommé; -garten, m. pommeraie, f.; -grau, a. gris pommelé; -ferrn, m. pépin de pomme, m.; -früchten, m. tarte aux pommes, f.; -inost, f. Äpfelwein; -mus, n. marmelade de pommes, f.
 Äpfel, v. pr. se pommeler.
 Äpfelzwanne, f. (cuiss.) pommier, m.; -zwaume, f. prunecimpériale, f.; -quitte, f. cognasse, f.; -rund, a. pommé; -säure, f. acide malique, m.; -scheiben, n. rouelle de pomme, f. beignets de pomme, m. pl.; -schimmel, m. cheval gris pommelé, m.; -schnitte, f. quartier de pomme sèche, m.
 Äpfelschnitten, f. Äpfelscheiben.
 Äpfelsine, f. pomme de Chine, orange de Portugal, f.; -nbaum, m. orange de la Chine, m.
 Äpfelstecher, m. percoir, m.; -stiel, m. queue de pomme, f.; -wein, m. cidre, pommé, m.
 Äpplstich, a. apodictique.
 Äppl(ico), m. Apollon, m. [tique.
 Äpplstich, a. (médec.) apoplec-
 Äpstel, m. apôtre, m.; -amt, n. apostolat, m.; -geschicht, f. actes des apôtres, m. pl.
 Äpplstich, a. apostolique.
 Äpplstroph, m. apostrophe, f.
 Äpplstrophiren, va. apostrophier.
 Äpplstube, f. pharmacie, f.
 Äpplstuber, m. pharmacien, m.; -buch, n. pharmacopée, f.; -ge-
 Äpplstube, m. étudiant en pharmacie, m.; -gewicht, n. poids officinal, m.
 Äpplstuberin, f. femme du pharmacien, f.
 Äpplstuberkunst, f. pharmacie, f.; -lehrling, m. élève en pharmacie, m.; -rechnung, f. note de pharmacien, f.; äg. mémoire d'apothicaire, m.; -taxe, f. taxe des drogues, f.; -maaren, f. pl. drogues, f. pl.; -wissenchaft, f. pharmacologie, f.; die - betref-
 Äpplstube, pharmacie, f.
 Äpplstube, m. appareil, m.
 Äpplstube, m. appel, recours; (mil.)
 Äpplstube, m. appel, recours; (mil.)
 Äpplstube, m. appel, recours; (mil.)
 Äpplstube, m. appel, recours; (mil.)

Appellation, f. (dr.) appel, m.; -s-
 -gericht, n. cour d'appel, f.; -s-
 -rath, m. conseiller à la cour
 d'appel, m. [eter appel.
 Appelliren, vn. en appeler, inter-
 Appelliren, f. Anhang.
 Appetit, m. appétit, m.
 Appetitlich, a. appétissant, ragou-
 tant.
 Appetitlos, a. privé d'appétit; -lo-
 sigkeit, f. manque d'appétit, m.
 Appian, m. Appien, m.
 Applaniren, va. aplanir; -rung, f.
 aplanissement, m.
 Applaudiren, va. applaudir.
 Applicatur, f. doigter, m.
 Applizieren, va. appliquer.
 Appreiren, va. apprêter, accom-
 moder.
 Appretir, f. apprêt, m.
 Aprisco, f. abricot, m.; -nbaum, m. abricotier, m.
 April, m. avril, m.; etnen in den -
 schiden, donner un poisson d'a-
 vril à qn.; -narr, m. dupe du pre-
 mier avril, f.
 Äpülen, n. la Pouille.
 Äpulüs, m. Apulée, m.
 Aquaduct, m. aqueduc, m.
 Aquamarin, m. aigue-marine, f.
 Äquator, m. équateur, m.
 Äquidiale, Aquilée.
 Äquinöctium, n. (pl. -tien) équi-
 noxe, m.
 Äquitänien, n. l'Aquitaine, f.
 Äquivalent, n. rémunération, f.
 Araber, m. Är, f. Arabe, m. et f.
 Arabische, f. arabesque, m.
 Arabien, n. l'Arabie, f.
 Ärabisch, a. arabe.
 Äragonien, n. l'Aragon, m.
 Äragonier, m. Är, f. Aragonais, m. -e, f.
 Äragonisch, a. aragonais.
 Ärbeit, f. travail, m. peine, fati-
 gues; besogne, œuvre, f.; ou-
 vrage, m.; façon; occupation, f.;
 daß ist bergebliche -, c'est peine
 perdue; daß macht mir viel -, cela
 me donne beaucoup de peine; an
 die - gehen, se mettre à l'ou-
 vrage; seine - verrichten, faire sa
 besogne; die - verweigern, faire
 grève; Ihr Kleid ist in der -, on
 travaille à votre habit; erhaben
 -, relief; halberhaben -, bas-
 relief; getriebene -, de l'embouti,
 m.; bei etnem in - stehen, être en
 condition chez qn.
 Ärbeiten, vn. et a. travailler; sich
 zu Tode -, se tuer à force de
 travail; die -de Klasse, la classe
 ouvrière; sich heraus -, parvenir
 à se dégager; sich durch ev. durch
 -, percer; die Maschine arbeitet,
 la machine fonctionne; daß Schiff
 arbeitet sehr, le vaisseau fatigue
 bien; der Telegraph arbeitet, le
 télégraphe est en mouvement; sich
 durch den Schnee -, se faire
 chemin à travers la neige.
 Ärbeiter, m. travailleur; ouvrier, m.
 Ärbeiterin, f. ouvrière, f.
 Ärbeitsam, a. laborieux; indus-
 trieux, actif.

Arbeitsamkeit, f. application, ac-
 tivité, industrie, f.
 Arbeitsbeutel, m. sac à ouvrage,
 m.; -biene, f. abeille ouvrière, f.;
 -fähig, a. capable de travailler;
 -feind, m. ennemi du travail,
 m.; -freund, m. ami du travail,
 m.; -haus, n. maison de correc-
 tion, maison de force, f.; atelier,
 m. fabrique, f.; -kästchen, n. boîte
 à ouvrage, f.; -körben, n. cor-
 beille à ouvrage, f.; -lohn, m.
 salaire, m. paye, façon, main-
 d'œuvre, f.; -los, a. sans tra-
 vail, sans besogne; -mann, m.
 (pl. -leute) journalier, homme
 de peine, travailleur, ouvrier,
 manœuvre, m.; -scheu, a. pares-
 seux; -scheu, f. aversion pour le
 travail, f.; -schule, f. école d'in-
 dustrie, f.; -stube, f. cabinet de
 travail; atelier, m.; étude, f.;
 -tag, f. Werktag; -tisch, m. établi,
 bureau, m.; -zeit, f. temps du
 travail, m.; -zeug, n. outils, m.
 pl.; -zimmer, n. f. Arbeitsstube.
 Ärdänun, n. (pl. -nen) secret, m.
 Ärdäolög, m. archéologue, m.
 Ärdäolög, f. archéologie, f.
 Ärdäolögisch, a. archéologique.
 Ärde, f. arche, f.
 Ärchimedes, m. Archimède, m.
 Ärchitekt, m. architecte, m.
 Ärchitektonisch, a. architectural.
 Ärchitektur, f. architecture, f.
 Ärchiträv, m. (arch.) architrave, f.
 Ärchiv, n. archives, f. pl.
 Ärchivar, m. archiviste, m.
 Ärdennen, f. pl. les Ardennes,
 f. pl.
 Ärcemanß, f. (bot.) arce, m.
 Ärg, a. (comp. Ärgen, sup. Ärgli)
 mauvais, méchant; malin, malicieux;
 äg. sévère; fort; daß ist zu -,
 c'en est trop; c'est trop fort;
 e Gebanten haben, penser à mal;
 -, adv. rudement, sévère-
 ment; er macht es zu -, il en fait
 trop; in la trop loin; im -en liegen,
 être en mauvais état; es im
 Schilde führen, avoir de mauvaises
 intentions; ich sehe nichts es
 dabei, je n'y vois point de mal;
 die Welt liegt im -en, le monde est
 pervers; sich etw. es denken,
 entendre finesse.
 Ärgen, a. (comp. de Ärg) pire,
 pis; immer - werden, aller de pis
 en pis; - werden, empirer; -, m.
 dépit, chagrin, m.; indignation,
 f.; - verurtheilen, donner du cha-
 grin.
 Ärglich, a. scandaleux, chagrinant,
 dépitue, fâcheux; - sein, être de
 mauvaise humeur; contrariant;
 er ist - auf mich, il est fâché
 contre moi.
 Ärgern, va. fâcher, chagriner,
 dépitier; indignen, scandaliser;
 sich -, v. pr. se fâcher, se dépit-
 er, se chagriner; se scandaliser.
 Ärgerniß, n. chagrin, dépit, scan-
 dale, m.
 Ärgberzig, a. méchant.
 Ärglist, f. astuce, ruse, f.

Argliſtig, a. astucieux, artificieux, rusé. [lice.]
 Argloß, a. sans finesse, sans ma-
 Argloßigkeit, f. ingénuité, droi-
 ture, f.
 Argte, a. (sup. de Arg) le, la pire;
 das — bei der Sache ist, le pis est
 que ...
 Argument, n. argument, m.
 Argwällig, a. malin.
 Argwälligkeit, f. malignité, f.
 Argwohn, m. soupçon; ombrage,
 m.; défiance, f.
 Argwöhnen, Argwöhnern, va. soup-
 çonner, prendre du soupçon,
 se douter de ...
 Argwöhnisch, a. soupçonneux,
 défiant.
 Ariänner, m. Arien, m.
 Arie, f. air, m. chanson, f.
 Aristokrat, m. aristocrate, m.
 Aristokratisch, a. aristocratique;
 aristocrate.
 Aristotileſ, m. Aristote, m.; -ſe,
 lich, a. aristotélien.
 Arithmétik, f. arithmétique, f.
 Arithmetiker, m. arithméticien, m.
 Arithmetisch, a. arithmétique, m.
 Arkadier, n. l'Arcadie, f.
 Arkadier, m. Arcadien, m.
 Arlesbeere, f. alise, f.
 Arm, a. (comp. Armer, sup. Armst)
 pauvre (de, an); indigent; —
 machen, appauvrir; — werden,
 s'appauvrir.
 Arm, m. bras, m.; ein — voll, une
 brassée; fig. einem unter die o-
 greifen, aider qn., soulager qn.
 Armadill, n. armadille, f.
 Armatur, f. armure, f.
 Armband, n. bracelet, m.; -binde,
 f. écharpe, f. bandage, m.;
 -brust, f. arbalète, f.; -brust-
 schütze, m. arbalétrier, m.; -brust-
 spanner, m. cranequin, m.
 Armchen, n. petit bras, m.
 Armée, f. armée, f.
 Armel, m. manche, f.; -aufschlag,
 m. parement, revers, m.; -aus-
 schnitt, m. échancreure, f.; -loch,
 n. emmanchure, f.
 Armenanstalt, f. charité, f. hô-
 pital, m.; -büchse, f. tronc des
 pauvres, m.; -collekte, f. quête,
 f.; -geld, n. aumône, f.; -haus, n.
 hôpital, hôtel-dieu, m. maison
 de charité, f.
 Armenien, n. l'Arménie, f.
 Armenier, m. ein, f. Arménien,
 m.; -ne, f.
 Armenisch, a. arménien.
 Armenordnung, f. ordonnance de
 police pour les pauvres, f.;
 -pflege, f. charité publique, f.;
 -pfleger, m. aumônier, m.; -pfle-
 gerin, f. dame de charité, f.;
 -recht, n. privilège des pauvres
 de faire plaider leurs causes
 gratis, m.; -fleuer, f. impôt pour
 les pauvres, m.; -stoch, m. ſ. Ar-
 menbüchse; -vogt, m. inspecteur
 des pauvres, m.; f. Bettelvogt,
 m.; -wesen, n. établissements
 pour les pauvres, m. pl. paupé-
 risme, m.

Armſeile, f. correaux, m.; -geſchmei-
 de, n. (pl.) joyaux de bras, bra-
 celets, m. pl.
 Armniänner, m. arminien, m.
 Armören, va. armer.
 Armſeifen, n. accoudeoir, m.; -leh-
 ne, f. bras de chaise, accotoir,
 m.; -leuchter, m. candelabre, m.
 girandole, f.
 Armlich, a. pauvre, mesquin, mi-
 sérable; chétif. [ment, m.]
 Armlichkeit, f. pauvreté, f. dénué-
 Armſmüſtel, m. muscle brachial,
 m.; -polster, ſ. Armſißen; -säule, f.
 colonne itinéraire, f.; -ſchiene, f.
 brassard (d'un harnais), m.;
 (chir.) éclipse, f.
 Armſtick, a. et adv. de l'épais-
 seur d'un bras.
 Armſelig, a. pauvre, chétif, misé-
 rable, mesquin, pitoyable. [f.]
 Armſeligkeit, f. pauvreté, misère,
 Armſeiſel, m. chaise à bras, f. fau-
 teuil, m.; -ſtänge, f. coudée, f.;
 -ſpange, f. bracelet, m. agrafe,
 f.; -stuhl, m. ſ. Armſeſſel.
 Armuth, f. pauvreté, indigence,
 f.; fig. manque, m. disette, f.
 Arnica, f. doronic à feuilles op-
 posées, m.
 Arnold, m. Arnaud, m.
 Arnute, ſ. Ernte. [noul, m.]
 Arnulf, Arnolf, m. Arnoud, Ar-
 nold, n. arome, parfum, m.
 Aromatisch, a. aromatique.
 Arrêt, m. arrêté, m. saisie, prison,
 détention, f.; in — sein, être aux
 arrêts; etw. mit — belegen, faire
 saisie sur ..., mettre arrêté sur ...;
 décréter le séquestre de ...;
 (mar.) embargo, m.; (mil.) salle
 de police, f.
 Arrestant, m. prisonnier; (mil.)
 consigné; détenu, m.
 Arrestantin, f. prisonnière, f.
 Arrestiren, va. arrêter, saisir.
 Arrian, m. Arrien, m.
 Arſace, m. Arsace, m.
 Arſenik, m. arsenic, m.; roth —,
 réalgal, m.
 Arſenikaliſch, a. arsenical.
 Arſenikhaltig, a. arsenical; -ſäure,
 f. (chim.) acide arsenique, m.
 Art, f. sorte, espèce, f. genre, m.
 manière, façon; qualité; mode;
 race, f.; daß ist so seine —, c'est sa
 manière de faire; er ist einzig in
 seiner —, il est unique dans son
 espèce; er ist ganz aus der — ge-
 schlagen, il a totalement dégéné-
 ré; es hat seine —, cela n'a
 point de grâce; ſind von guter —,
 enfant de bon caractère; nach
 meiner —, à ma manière; auf dieſe
 —, de cette manière; fam. arbei-
 ten daß es eine — hat, travailler
 comme il faut; — läßt nicht von
 —, bon chien chasse de race; es
 einem auf eine gute — zu verstehen
 geben, le lui donner à entendre
 sans qu'il s'en aperçoive.
 Artaxerxes, m. Artaxerce, m.
 Arten, vn. ressembler, tenir de
 ...; venir bien; er artet nach seinem
 Vater, il tient de son père; ein

gut geartetes Kind, un enfant
 bien élevé.
 Artérie, f. artère, m.
 Artēſiſch, a. artésien.
 Artig, a. Joli, gentil, sage, mignon;
 élégant, plaisant; daß ist doch —,
 voilà qui est drôle; es Kinder,
 des enfants bien gentils, ou
 bien sages; ein —er Mann, un ga-
 lant homme, un homme aimable.
 Artigkeit, f. gentillesse, grâce, ga-
 lanterie, f.; —en, pl. choses flat-
 teuses, politesses, f. pl.
 Artikel, m. article; point, cha-
 pitre, m.; —weiſe, adv. par ar-
 ticles.
 Artilleriſt, m. artilleur, m.
 Artichode, f. artichaut, m.
 Arzenei, f. remède, médicament,
 m. médecine, f.; — einnehmen, —
 brauchen, prendre médecine, user
 de remèdes; — eingeben, donner
 des médicaments, médicament-
 er — bereiten, m. pharmacien,
 m.; -buch, n. dispensaire, m.;
 pharmacopée, f.; -büchſe, f. boîte
 à drogues, f.
 Arzeneigeruch, m. odeur de dro-
 gues, f.; -glas, n. fiole, f.; -läſ-
 ſchen, n. droguier, m.; -fügelchen,
 n. trochisque, m.; -funde, f. phar-
 maceutique, f.; -funft, f. phar-
 macie, f. [nal, iamique.]
 Arzeneiſch, a. médicinal, offici-
 Arzeneimittel, n. remède, médi-
 cament, m.; -mittellehre, f. phar-
 macologie, f.; -pflanze, f. plante
 médicinale, f.; -taxe, f. tarif des
 drogues, m.; -trant, m. potion,
 f. breuvage, m.; -waare, f. dro-
 gue, f.; -wiſſenſchaft, f. médecine,
 f.; -wiſſenſchaftlich, a. médical,
 pharmaceutique.
 Arzt, m. (pl. Aerzte) médecin, m.
 Ärztlich, a. médical; nach der —
 Vorſchrift leben, vivre de régime.
 Aſbeſt, m. asbeste, m.
 Aſcāniuß, m. Ascagne, m.
 Aſcēt, m. ascète, m.
 Aſcētisch, a. ascétique.
 Aſch, m. (pl. Aſche) terrine, f. pot,
 m.; ein — voll, une terrinée.
 Aſche, f. cendre, f.; cendres, f. pl.
 glimmende —, cendre brûlante,
 f.; in — verwandeln, cinéfier, ré-
 duire en cendre.
 Aſche, f. Erde.
 Aſchenähnlich, -artig, a. cinéri-
 forme; -behälter, m. cendrier, m.;
 -brenner, m. cendrier, m.;
 -brödel, n. cendrillon, f.; -farbig,
 a. cendré; -gefaß, n. cendrier,
 m.; -grube, f. fosse aux cendres,
 f.; -händler, m. cendrier, m.;
 -käſten, m. ſ. Aſchengefaß; -krug,
 m. urne cinéraire, urne, f.; -lit-
 ſchen, m. fouace, galette, f.;
 -lauge, f. lessive, f.; -loch, n. cen-
 drier, m.; -ſalz, n. sel de soude,
 m.; -tuch, n. charrier, m.
 Aſchermittwoch, m. mercredi des
 cendres, m. [(még.) plamer.]
 Aſchern, va. réduire en cendres;
 Aſchfarben, -grau, a. cendré, gris

cendré; fig. das geht ins graue, cela est trop fort.
 Aufschicht, Aufschüß, a. cendreaux, poudreux, pulvérulent.
 Aufschuchen, m. espèce de gâteau cuit dans une forme, f.; -lauch, m. poireau, m. [et f.]
 Aufschüß, m. sin, f. Asiatique, m.
 Aufschüß, a. asiatique.
 Aufsen, n. l'Asie, f.
 Aufsetz, f. Ascet. [cin. m.]
 Aufschulap, m. Esculape; fig. médecine.
 Aufschüß, m. E(é)sope, m.
 Aufschüß, a. ésopique.
 Aufse, f. Cèpe. [m. pl.]
 Aufschüß, m. pl. (astr.) aspects, Aufschüß, m. f. Aufschüß. [m.]
 Aufschüß, f. (bot.) asphodèle, Aufschüß, m. assureur, m.
 Aufschüß, f. assurance, f.
 Aufschüß, va. assurer. [m.]
 Aufschüß, f. Aufschüß, m. cloporte, Aufschüß, m. (pl. -schüß) assesseur, m.
 Aufschüß, f. pl. assises, f. pl. Aufschüß, m. assistant, m.
 Aufschüß, f. (gr.) assonnance, f. Aufschüß, n. l'Assyrie, f. [-ne, f.]
 Aufschüß, m. sin, f. Assyrien, m.; Aufschüß, n. as (de carte); grain, m. Aufschüß, va. (chass.) viander.
 Aufschüß, f. (chass.) viandis, m.
 Aufschüß, m. (pl. Aufschüß) branche, f.; nœud, m.; fig. branche, f. rameau, m. [tit nœud, m.]
 Aufschüß, n. petite branche, f.; petit Aufschüß, v. pr. pousser des branches, se ramifier.
 Aufschüß, f. (bot.) aster, m.
 Aufschüß, f. esthétique, f.
 Aufschüß, m. homme versé dans la science de l'esthétique, m.
 Aufschüß, a. esthétique.
 Aufschüß, n. (méd.) asthme, m.
 Aufschüß, m. Aufschüß, a. asthmatique, s. et a. [in.]
 Aufschüß, n. (pl. -schüß) bois nouveaux, Aufschüß, Aufschüß, a. branchu; nouveaux; rameux.
 Aufschüß, n. (pl. -schüß) trou où il y avait un nœud, m.; -loch, a. sans branches; ébranché.
 Aufschüß, f. Astrée, f.
 Aufschüß, f. lampe astrale, f.
 Aufschüß, f. Aufschüß.
 Aufschüß, m. astrologue, m.
 Aufschüß, m. astronome, m.
 Aufschüß, a. astronomique.
 Aufschüß, n. les Asturies, f. pl.
 Aufschüß, m. sin, f. Asturien, m.; -ne, f. [m.]
 Aufschüß, n. branchage, ramage, Aufschüß, n. asile, m.
 Aufschüß, m. Athanase, m.
 Aufschüß, m. athée, m.
 Aufschüß, f. athéisme, m.
 Aufschüß, a. athée.
 Aufschüß, m. haleine; respiration, f.; souffie, m.; in einem -, tout d'une haleine; zu - kommen, reprendre haleine, respirer; den - verlieren, perdre haleine; - holen, respirer; aspirer; sich auf - laufen, s'essouffler; auf - sein, être essoufflé (hors d'ha-

leine); -holen, n. respiration; aspiration, f.; -los, a. et adv. hors d'haleine, essoufflé; -zug, m. aspiration, respiration, f. souffie, m.
 Aufschüß, Athènes.
 Aufschüß, n. Athénée, m.
 Aufschüß (Aufschüß), m. sin, f. Athénien, m. -ne, f. [nien.]
 Aufschüß (Aufschüß), a. athénien.
 Aufschüß, m. éther, m.
 Aufschüß, a. éthéré.
 Aufschüß, va. éthériser.
 Aufschüß, n. l'E(é)thiopie, f.
 Aufschüß, m. sin, f. E(é)thiopien, m. -ne, f.
 Aufschüß, a. éthiopien.
 Aufschüß, m. athlète, m.
 Aufschüß, a. athlétique.
 Aufschüß, vn. et a. respirer, prendre haleine; -, n. respiration, f. Aufschüß, f. respiration, f.
 Aufschüß, a. -es Meer, mer Atlantique, mer du Nord, f.
 Aufschüß, m. atlas, m.
 Aufschüß, m. satin, m.; -artig, a. satiné; -band, n. ruban satiné, m.
 Aufschüß, a. de satin, satiné, f.
 Aufschüß, m. satinaire, m.
 Aufschüß, f. atmosphère, f.
 Aufschüß, a. atmosphérique.
 Aufschüß, m. Etna, m.
 Aufschüß, n. l'E(é)tolie, f.
 Aufschüß, m. sin, f. E(é)tolien, m. -ne, f.
 Aufschüß, m. atome, m.
 Aufschüß, f. atomisme, m.
 Aufschüß, a. atomique. [f.]
 Aufschüß, m. atramentaire, Aufschüß, m. Atrée, m.
 Aufschüß, m. Attale, m. [tion, f.]
 Aufschüß, n. certificat, m. attestation.
 Aufschüß, va. attester, certifier.
 Aufschüß, m. (bot.) hièble, f.
 Aufschüß, n. l'Attique, f.
 Aufschüß, a. attique.
 Aufschüß, va. corroder, graver à l'eau forte, mordre (une planche); cautériser.
 Aufschüß, a. corrosif.
 Aufschüß, m. (grav.) couche de vernis, f. fond, m.; -funkt, f. art de graver à l'eau forte, m.; -mittel, n. caustique, cautère, m.; -pulver, n. poudre corrosive, f.
 Aufschüß, f. action de graver à l'eau forte, corrosion, cautérisation, f.
 Aufschüß, n. eau forte, f.
 Aufschüß, int. ah! ah! ouf!
 Aufschüß, conj. aussi, encore, de plus, de même; wenn -, quand même, quoique; - nicht, non plus; ich - nicht, ni moi non plus; was -, quoi que; so reich -, quelque riche que, si riche que; wer es - sei, qui que ce soit; oder -, ou bien.
 Aufschüß, f. encan, m. enchère; vente à l'enchère, f.
 Aufschüß, m. (pl. -schüß) commissaire-priseur, m.
 Aufschüß, f. audience, f.
 Aufschüß, f. plaine, prairie, f.
 Aufschüß, m. coq de bruyère,

m.; -henne, f. poule du coq de bruyère, f.; -schüß, m. ure, bison, m.
 Aufschüß, prp. et adv. sur, dessus, à, en, par, dans, vers, pour; - daß, afin que, afin de, pour que; - immer, pour toujours; - ein Mal, à la fois; auf's Neue, de nouveau; auf's Länge, au plus tard; auf's Höchste, tout au plus; - Befehl, par ordre; - den Abend, vers le soir; - morgen, pour demain; - Ostern, à pâques; - der Reise, en voyage; es geht - drei Uhr, il s'en va trois heures; - meiner Stub, dans ma chambre; - meiner Seite, de mon côté; - dem Markt fein, être au marché; - den Ball gehen, aller au bal; soviel - den Mann, tant par tête; - deinen Wunsch, d'après ton désir; - um ab, en long et en large; ça et là; die Thür ist -, la porte est ouverte; non Zugend -, dès l'enfance; -! int. sus! orsus! allons! alerte! debout! [avec la charrue.]
 Aufschüß, va. ouvrir la terre Aufschüß, va. achever son ouvrage; mettre en œuvre; (tail.) einen Hod -, remanier une robe.
 Aufschüß, vn. respirer de nouveau. [(les gerbes.)]
 Aufschüß, va. entasser en grange Aufschüß, m. reconstruction, f.
 Aufschüß, va. bâtir; wieder -, rebâtir, reconstruire.
 Aufschüß, va. et n. enfler, bouffer. [dire des injures.]
 Aufschüß, vn. s'emporter, crier, Aufschüß, va. irr. garder, réserver; den Gut -, rester ouvert. [les dents; ronger.]
 Aufschüß, va. irr. casser avec Aufschüß, vn. irr. crever, se crever, crevasser, gercer, se fendre; -, n. gerçure, crevasse, Aufschüß, va. dresser le lit. [f.]
 Aufschüß, va. conserver, garder, réserver.
 Aufschüß, f. conservation, garde, f.; -spek, m. réservoir, m. Aufschüß, va. irr. plier en haut; ouvrir en pliant.
 Aufschüß, va. irr. appeler aux armes; fig. Verlobt -, publier les bans; alle seine Kräfte -, faire tous ses efforts.
 Aufschüß, f. appel aux armes, m.; publication (des bans), f.; emploi (de toutes ses forces), m.
 Aufschüß, va. irr. retrousser; délier, défaire; fig. einem etw. -, en donner à garder à qn.
 Aufschüß, va. enfler, gonfler; sich -, v. pr. s'enfler; fig. s'enorgueillir. [guelm.]
 Aufschüß, f. gonflement; fig. or Aufschüß, va. irr. enfler, remplir de vent; bouffir; die Backen -, enfler les joues, boursoufler les joues; sich -, v. pr. s'enfler; fig. s'enorgueillir.
 Aufschüß, vn. irr. veiller, demeurer debout; rester ouvert.

Aufblick, m. fig. — jur Gottheit, élévation de l'âme à Dieu, f.
Aufblicken, vn. lever les yeux sur ...; (chim.) faire l'éclair.
Aufblühen, vn. éclairer, jeter une lueur.
Aufblühen, vn. s'épanouir, éclore; —, n. épanouissement, m.
Aufbohren, va. ouvrir en forant.
Aufborgen, va. emprunter.
Aufbrauen, va. (mar.) mettre en panne. [veau]; réchauffer.
Aufbraten, va. irr. rôtir de nouveau.
Aufbrauen, va. employer en brassant.
Aufbrausen, vn. faire effervescence, fermenter; fig. s'emporter, se fâcher bien vite; —, n. effervescence, f.; fig. emportement, m. [porté].
Aufbrausend, a. fig. bouilliant, emant.
Aufbrechen, va. irr. ouvrir, rompre; forcer; ein Schloß —, forcer une serrure; einen Brief —, ouvrir une lettre; décaçheter une lettre; —, vn. s'ouvrir; crever, se gercer; décamper, se mettre en marche; partir, déloger.
Aufbrechen, n. Aufbruch, f. ouverture; effraction, f.; épanouissement; décampement, m.; — des Eises, débâclement de la glace, m. [mettre].
Aufbreiten, va. étendre, déplier.
Aufbrennen, va. irr. consumer en brûlant, brûler; marquer, imprimer avec un fer chaud; —, vn. s'enflammer tout-à-coup; faire faux feu, rater.
Aufbringen, va. irr. lever, soulever; ouvrir; élever, nourrir; introduire, mettre en vogue; se procurer, amasser (de l'argent); fig. mettre en colère, irriter, fâcher, émouvoir; eine Gemohnheit —, introduire une coutume; Geld —, procurer, ou trouver de l'argent; die Kosten —, fournir aux frais; ein Wort —, proférer une parole; einen Stranfen —, rétablir un malade; (mar.) ein Schiff —, capturer un navire.
Aufbringung, f. introduction, invention; prise (d'un vaisseau).
Aufbruch, m. (pl. -brüche) effraction, fracture, f.; décampement, départ, m.; débâcle (de la glace), f.
Aufbuden, va. dresser les boutiques. [veau].
Aufbüßeln, va. repasser de nouveau.
Aufbürden, va. imposer, charger; fig. en imposer, imputer.
Aufbürdung, f. charge, imputation, f.
Aufbürsten, va. rebrousser avec une brosse, brosser.
Aufdamen, va. (dam.) damer.
Aufdammen, va. faire enfler par une digue.
Aufdammern, vn. fig. commencer à paraître, à poindre; fig. commencer à renaître.
Aufdampfen, vn. s'évaporer.

Aufdauern, vn. fam. veiller, rester debout.
Aufdecken, va. découvrir, couvrir; fig. découvrir, dévoiler, révéler; étendre sur; das Tischuch —, mettre la nappe.
Aufdeckung, f. fig. révélation, f.
Aufdeihen, va. hausser une digue.
Aufdingebrief, m. contrat d'apprentissage, m.
Aufdingegeld, n. engagement, m.
Aufdingen, va. irr. engager chez un maître.
Aufdingung, f. engagement d'un apprenti, m.
ich Aufdonnern, v. pr. fig. fam. s'endimancher.
ich Aufdrängen, v. pr. importuner, s'imposer; fig. venir à l'esprit.
Aufdröhen, va. attacher en tournant; ouvrir en tournant; détortiller; den Zahn —, tourner le robinet. [batre le blé].
Aufdreschen, va. irr. achever de moudre.
Aufdringen, va. irr. obliger d'accepter, forcer de prendre; sich —, v. pr. importuner qn.; s'imposer.
Aufdringlich, a. importun.
Aufdringlichkeit, f. importunité, f.
Aufdruden, va. empreindre, imprimer; das Siegel —, apposer le scellé.
Aufdrücken, va. appuyer (la plume); das Petschaft —, apposer le cachet; faire sauter, ouvrir.
Aufdrufung, Aufdrückung, f. empreinte, impression, f.
Aufsunen, vn. irr. bouffir, s'enfler. [sant].
Aufseggen, va. remuer en herse.
Aufeinander, adv. l'un sur l'autre, de suite, l'un après l'autre; — folgen, se succéder, se suivre.
Aufeinanderfolge, f. succession, f.
Aufreisen, va. rompre la glace.
Aufenthalt, m. séjour, m. demeure, f.; délai; obstacle, m.; ohne —, sans délai; —skarte, f. permis de séjour, m.; —ort, m. domicile, séjour; repaire (de voleurs), m.
Auferbauen, va. élever.
Aufertlegen, va. charger, imposer.
Aufertlegung, f. charge; imposition, f.
Auferstehen, vn. irr. ressusciter.
Auferstehung, f. résurrection, f.; —s., de la résurrection.
Auferziehen, f. Erziehen.
Aufessen, va. irr. manger tout; —, vn. achever de manger.
Aufhäbeln, va. enfler, esfler.
Aufhaben, vn. irr. monter; tressailler; fig. s'emporter; auch dem Schläge —, s'éveiller en sursaut; vor Schreck —, tressailler de peur; fig. bei der geringsten Kleinigkeit —, prendre feu au moindre sujet; —, va. ouvrir, ou enfoncer en menant une voiture contre ...; das Geschütz —, parquer l'artillerie. [fougueux, emporté].
Auffahrend, Auffahrisch, a. fam.

Auffahrt, f. ascension, montée; rampe, f.
Auffallen, vn. irr. tomber sur ...; s'ouvrir en tombant; fig. frapper, choquer; surprendre, étonner; das ist mir sehr auffgefallen, cela m'a frappé extrêmement; —, va. ouvrir en tombant; sich —, v. pr. se blesser en tombant.
Auffallend, a. fig. frappant, surprenant, outrageant; das würde zu — sein, cela marquerait trop, cela serait trop visible; cela sauterait sur-le-champ aux yeux; das —, l'éclat, m.
Auffällig, f. Auffallend; bizarre; sich — machen, se faire remarquer.
Auffangen, va. irr. prendre, attraper; intercepter; das Regenwasser —, recueillir l'eau de pluie; Briefe —, intercepter des lettres.
Auffangung, f. interception, f.
Auffärben, va. reteindre, teindre de nouveau.
Auffäßen, va. effiler.
Auffassen, va. comprendre, saisir, concevoir; interpréter; (peint.) observer.
Auffassung, f. intelligence, conception, appréciation, f. entendement, m.; —straf, f.; —vermögen, n. faculté de comprendre, f.
Auffinden, va. irr. trouver; découvrir.
Auffischen, va. pêcher, repêcher.
Aufflactern, vn. s'élever en flammes. [fig. s'emporter].
Aufflammen, vn. s'enflammer; **Aufflattern**, vn. s'élever en battant des ailes; s'envoler.
Aufflechten, va. irr. détortiller, défaire; die Saare —, retrousser les cheveux en tressant.
Auffliegen, vn. irr. s'envoler; se jucher; s'ouvrir rapidement; in Rauch —, s'en aller en fumée; eine Mine — lassen, faire sauter une mine. [essor, m].
Aufflug, m. (pl. -flüge) volée, f.
Auffordern, Auffordern, va. inviter; provoquer; sommer; engager; gerichtlich —, interpellier; einen zu etw. —, appeler qn. à qc.
Aufforderung, f. invitation; provocation; sommation, f. engagement, défi, m.
Auffressen, va. irr. dévorer; corroder; —, n. corrosion, f.
Auffrischen, va. rafraîchir; fig. renouveler; encourager; eine Schrift —, abluer une écriture.
Auffrischung, f. rafraîchissement; renouvellement, m.
Aufführbar, a. qui peut être joué.
Aufführen, va. conduire; élever, construire; introduire; représenter; die Wache —, monter la garde; Zeugen —, produire des témoins; ein Theaterstück —, représenter une pièce de théâtre; ein Musikstück —, exécuter un morceau; présenter, citer; énumérer; spécifier; (com.) mettre en ligne de compte; sich —, v. pr. se comporter.

ter, se conduire, se gouverner, vivre.

Aufführung, f. conduite; construction; représentation; exécution, f.

Auffüllen, va. remplir, emplir.

Auffüllung, f. remplissage, remplage, m.

Auffüttern, va. consommer tout le fourrage; élever (une bête).

Aufgabe, f. proposition, f. problème, m. tâche, f.; das ist eine schmeichelte —, c'est un ouvrage épique; thème, m. leçon, f. devoir, m.; — eines Briefes, remise d'une lettre, f.

Aufgaben, va. prendre avec une fourche; fig. découvrir, pêcher.

Aufgang, m. (pl. -gänge) montée, f.; lever, m.; consommation, dépense, f.; vom e bis zum Niedergang, du levant au couchant; — des Tages, f. débâcle, f.; épanouissement, m. [hasard].

Aufgattern, va. fam. trouver par Aufgaben, va. irr. donner, proposer; commettre; quitter; abandonner, renoncer à...; ein Aufgatsel —, proposer une énigme; die Hoffnung — zu..., désespérer de...; einen Brief —, remettre une lettre à la poste; eine Arbeit —, donner une besogne; den Geist —, rendre l'âme, mourir.

Aufgeber, m. — eines Briefes, porteur d'une lettre, m.

Aufgeblasen, a. enflé; fig. bouffi, orgueilleux. [flure, f.]

Aufgeblasenheit, f. orgueil, m. enflure, m. ban, m. publication des bans; levée, convocation de troupes, f. [courroucé, a.]

Aufgebracht, a. fam. en colère.

Aufgebung, f. (s. Aufgabe) abandon, abandonnement, m.; renonciation, f.; — des Geistes, mort, f. [apprenti, m.]

Aufgebüde, n. engagement d'un Aufgebunden, a. enflé, boursoufflé.

Aufgebundenheit, f. enflure, boursoufflure, f.

Aufgeben, vn. irr. s'élever, se lever; poindre; s'ouvrir, s'épanouir; se défaire, se dénouer; percer (d'un abcès); débâcler; se fondre; disparaître; ne pas laisser de reste; se débander, se consumer; — lassen, dépenser; die Sonne geht auf, le soleil se lève; die Nacht ist aufgehgangen, la nuit s'est décousue; er läßt gern viel —, il aime à dépenser; jedes von jedem geht auf, six de six ne reste rien; in Rauch —, s'en aller en fumée; sich —, v. pr. sich die Füße —, se blesser, ou s'écorcher les pieds à force de marcher; —, n. s. Aufgang.

Aufgeben, va. (mar.) carguer, embrouiller.

Aufgeklärt, a. éclairé, instruit.

Aufgeklärtheit, f. lumières, f. pl.

Aufgeld, n. agio, change, surplus, m. arthes, f. pl. [humeur, m.]

Aufgelegt, a. dispos, disposé, en

Aufgelegt, f. bonne disposition, envie, f.

Aufgeräumt, a. arrangé, en ordre; fig. de bonne humeur, gai, gallard, éveillé, enjoué.

Aufgeräumt, f. enjouement, m. gallardise, gaîté, bonne humeur, f.

Aufgeragt, p. et a. s. Aufregen.

Aufgeragt, f. excitation, f.

Aufgeschaut! int. gare! attention!

Aufgeschunden, a. gercé, crevassé.

Aufgetriebenheit, f. bouffissure, boursoufflure, enflure, f. gonflement, m.

Aufgewärmt, a. réchauffé; fig. renouvelé, rebattu, banal.

Aufgeweckt, a. éveillé, alerte, vif.

Aufgewechtheit, f. gaieté, vivacité, f. enjouement, m.

Aufgeworfen, a. retroussé; e Rippen, f. pl. lèvres renversées, f. pl.

Aufgießen, va. verser sur, répandre dessus.

Aufgaben, va. irr. ouvrir en bêchant, fouiller; déterrer; relever (une fosse remplie); déchausser (les arbres); graver.

Aufgrabung, f. fouille, f.

Aufgreifen, va. irr. ramasser; arrêter; saisir.

Aufgrünen, vn. verdir; wieder —, reverdir; fig. renaître.

Aufgrützen, va. ceindre; déceindre, dessangler; trousser.

Aufguss, m. (pl. -güsse), (chim.) infusion, f.; -thierchen, n. animalcule d'infusion, m.

Aufhaben, va. irr. avoir sur soi, porter; avoir à faire; das hat nichts auf sich, peu importe, cela ne fait rien, il n'y a pas de mal; die Sache hat viel auf sich, c'est une affaire d'une grande importance; den Mund —, avoir la bouche ouverte; den Hut —, être couvert.

Aufhacken, va. ouvrir avec une hache, piocher; ouvrir avec le bec; das Eis —, rompre la glace; alles Holz —, fendre tout le bois; die Erde um einen Baum —, déchausser un arbre.

Aufhaken, Aufhaken, va. décrocher, dégrafer.

Aufhalten, va. irr. arrêter, empêcher; retarder, retenir; différer; laisser ouvert; einen mit etw. —, amuser qn. de qc.; die Hand —, tendre la main; sich —, v. pr. séjourner, demeurer; sich mit etw. —, s'amuser à (ou de) qc.; sich —, se moquer (de, über); blâmer, glosier, critiquer.

Aufhängen, va. irr. pendre, suspendre, accrocher; fig. enfler etw. —, enjoler qn. de qc., persuader d'acheter qc.; faire accroire qc. à qn.

Aufharken, va. amonceler avec le râteau. [fig. pêcher.]

Aufharschen, va. attraper, saisir; Aufharschen, va. dévider, mettre sur le dévidoir; guinder; sich —, v. pr. fig. se relever avec peine.

Aufhauen, va. irr. ouvrir à coups de hache etc.; fendre, rompre; eine Feile —, retailer une lime; —, vn. (artil.) mettre la mèche sur la lumière.

Aufhäufeln, va. amonceler; Erde um die Pflanzen —, butter les plantes.

Aufhäufen, va. accumuler, entasser, amonceler; sich —, v. pr. s'accumuler, accroître.

Aufhäufung, f. entassement, m. accumulation, agglomération, f.

Aufheben, va. irr. lever, hausser, relever; garder, conserver; fig. lever, supprimer, abolir, abroger; gegen einander —, compenser, faire quittance à quittance; das Eine hebt das Andere nicht auf, l'un n'exclut pas l'autre; einen Bruch —, réduire une fraction en entiers; diese Früchte lassen sich nicht gut —, ces fruits ne sont pas de bonne garde; eine Wache —, reprendre une maille; sein Kleid —, relever sa robe; eine Stednadel —, ramasser une épingle; eine Last —, soulever un fardeau; ein Urtheil —, casser une sentence; einen Contract —, résoudre un contrat; eine Versammlung —, congédier une assemblée; eine Sitzung, eine Besprechung —, lever une séance, un siège; den Streit —, terminer la querelle; einen Leichnam —, enlever un cadavre; die Tafel —, se lever de table, sortir de table; —, n. levée, f.; enlèvement, m.; garde, conservation, f.; abrogation, suppression, f.; viel es von etw. machen, faire grand bruit de qc.; faire des embarras; attaché beaucoup d'importance ou de prix à qc.; — (eines Bruches), réduction, f.

Aufhebung, f. (s. Aufheben, n.) — eines Contracts, résiliation d'un contrat, f.; bei — der Tafel, au sortir de table. [celer.]

Aufheften, va. dégrafer, débou-

Aufheften, va. coudre sur...; fig. einem etw. —, en faire accroître à qn.

Aufheitern, va. éclaircir; fig. égayé, rasséréner; sich —, s'éclaircir, se déridier.

Aufheiterung, f. éclaircissement, divertissement, m. distraction, f.

Aufhelfen, va. irr. aider à se relever; fig. soulager, assister, rétablir; einem Kranken —, remettre un malade; sich wieder —, se relever; fig. rétablir ses affaires.

Aufhellen, va. éclaircir, den Verstand —, éclairer l'esprit; sich —, v. pr. s'éclaircir.

Aufhellung, f. éclaircissement, m.

Aufhengen, va. pendre.

Aufheizen, va. inciter, exciter, susciter, instiguer; gegen einander —, agir les uns contre les autres; das Volk —, amener le peuple.

Aufheizer, m. boute-feu, incitateur, m.

Aufbebung, f. excitation, instigation, f.

Aufbissen, va. (mar.) hisser.

Aufbofen, va. prendre sur le dos en s'accroissant; -, vn. monter sur le dos de qn. [ler.]

Aufholen, va. (mar.) monter; ha-

Aufholer, m. calebas, palan, m.

Aufhören, vn. écouter avec sur-

prise; hoch -, ouvrir de grandes oreilles.

Aufhören, vn. écouter, prêter l'oreille; cesser, discontinuer; ohne -, sans cesse, sans inter-

mission.

Aufhilfe, f. secours, m. assistance, f. [lir.]

Aufhüllen, vn. bondir; tressail-

Aufhusten, vn. laut -, tousser avec violence; -, va. réveiller en toussant. [faire lever.]

Aufhagen, va. (chass.) lancer,

Aufhammern, vn. laut -, se lamenter hautement.

Aufhauen, Aufhauen, vn. pousser ou jeter des cris d'allégresse.

Aufhaken, va. relever en peignant, peigner.

Aufhaken, va. (mar.) caponner.

Aufhauf, m. (pl. -läufe) accaparement, achat considérable, m.

Aufhaufen, va. acheter en provision; accaparer.

Aufhäuer, m. accapareur; monopoleur, m. [vendeuse, f.]

Aufhäuerin, f. accapareuse; re-

Aufhäufung, f. s. Aufhauf. [yant.]

Aufheben, va. enlever en balancer.

Aufheben, vn. germer; fig. naître; -, n. germination, naissance, f. [quer, luter.]

Aufheften, va. cimenter, mastiquer.

Aufheften, f. Klaffen.

Aufheften, va. entoiser, corder.

Aufheften, va. ouvrir le clapet; retrouver (un chapeau); lever les abattants (d'une table).

Aufhellern, va. éclaircir; fig. éclaircir, rendre clair; débrouiller (une question); über einen Irrthum -, tirer d'erreur; expliquer; instruire; sich -, v. pr. devenir clair; s'éclaircir, se débrouiller; s'instruire, s'éclaircir.

Aufhellern, m. propagandiste, réformateur; qui propage des lumières, m.

Aufhellung, f. éclaircissement, m.; lumières, f. pl.; explication, f.

Aufhellen, va. ouvrir en épluchant; fig. relever, rechercher.

Aufheben, va. coller sur ...

Aufheben, va. coller sur ... avec de la colle d'amidon.

Aufheben, va. ouvrir (en levant le loquet). [pant; casser.]

Aufheben, va. ouvrir en frappant.

Aufheben, va. casser avec les dents.

Aufheben, va. déboutonner; sich -, v. pr. se déboutonner.

Aufheben, va. dénouer; défaire; einen Dieb -, pendre un voleur. [dénouement, m.]

Aufheben, f. pendaison, f.

Aufheben, va. recuire, faire rebouillir; ein wenig - lassen, faire mitonner; -, vn. bouillonner, se mitonner; -, n. Aufhebung, f. bouillonnement, m. recuire, s. f.

Aufkommen, vn. irr. se relever; lever (de la semence); fig. venir bien, prospérer, prendre le dessus, prendre cours; der Kranke wird -, le malade relèvera, guérira, en reviendra, se remettra ou se rétablira; einen Irrthum - lassen, tolérer un abus; niemand neben sich - lassen, ne pas souffrir de rival; -, n. rétablissement, recouvrement de la santé; établissement, m.; man zweifelt an seinem -, on désespère de sa guérison.

Aufkommen, vn. irr. être en état de se lever. [pler.]

Aufkoppeln, va. (chass.) décou-

Aufkrampeln, va. recarder. [ser.]

Aufkrampen, va. retrouver.

Aufkrängen, va. égratigner; regratter; recarder; das Tuch -, aplaner, ou aplaigner le drap; sich -, v. pr. s'égratigner.

Aufkratzen, m. (drap.) aplaneur, aplaigneur, m.

Aufkratzen, va. friser, créper.

Aufkratzen, va. fam. s. Aufbekommen.

Aufkündigen, va. donner congé; demander son congé; contremander; résilier (un contrat); dénoncer (un capital); einem die Freundschaft -, retirer son amitié à qn.; einem den Gehorsam -, refuser l'obéissance à qn.

Aufkündigung, f. congé, m.; résiliation, dénonciation, f. refus; (com.) avis, m.

Aufkunft, f. s. Aufkommen.

Aufkuchen, vn. éclater de rire.

Aufkuchen, va. irr. charger, imposer; fig. einem ein Geschäft -, charger qn. d'une affaire. [m.]

Aufkuchen, m. (pl. -läder) chargeur, Aufkuchung, f. charge, imposition, f.

Aufkuchen, f. impôt, m. imposition, taxe, charge; édition; wie stark ist die -? de combien d'exemplaires est l'édition? combien a-t-on tiré d'exemplaires? (dr.) sommation; fig. assemblée, f. repaire, m.

Aufkuchen, va. tendre à qn.; Steine -, passer des pierres.

Aufkuchen, va. irr. laisser ouvert; (mine) abandonner. [m.]

Aufkuchen, m. guetteur, espion, Aufkuchen, vn. se tenir aux aguets, guetter, épier; er lauert ihr beständig auf, il est toujours à ses talons.

Aufkuchen, m. (pl. -läufe) attroupe-

ment, rassemblement, m.; émeute, f.; einen - machen, s'attrouper; (cuis.) pâtisserie ou omelette soufflée, f.

Aufkuchen, vn. irr. s'enfler, se gonfler; accroître, s'augmenter;

die Summe ist sehr aufgelaufen, la somme a bien grossi; die Zinsen - lassen, se laisser arranger; -, va. enfoncer en courant contre; sich die Füße -, se blesser, ou s'écorcher les pieds à force de courir; -, n. regonflement, m.; - der Zinsen, arrérages, m. pl.

Aufleben, vn. revivre; fig. recouvrir de nouvelles forces.

Aufleben, va. lécher.

Auflegen, va. mettre dessus, im-

poser, charger (qn. de qc., einem etc.); ein Pfaster -, appliquer ou mettre un emplâtre; gericht-

sich -, sommer; das Ischtuch -, mettre la nappe; den Sattel -, seller; die Karten -, étaler les cartes; eine Strafe -, infliger une peine; einen Eid -, déferer un serment; einem Stillschweigen -, imposer silence à qn.; ein

Buch -, faire imprimer un livre; ein Buch wieder -, réimprimer un livre; aufgelegt sein zu etc., être d'humeur à faire qc.; sich -, v. pr. s'appuyer, s'accouder; s'attacher.

Auflegung, f. imposition; application; infliction (d'une punition), f.

Auflegen, va. appuyer; sich -, v. pr. s'appuyer, s'accouder; se révolter (contre qn.), s'opposer (à qn.).

Auflegung, f. action d'appuyer; fig. opposition, révolte, f. soulèvement, m.

Auflegen, va. coller sur ...

Auflegen, va. irr. ramasser, recueillir; Achten -, glaner.

Auflegen, vn. irr. être couché; s'appuyer sur ...; appuyer, porter; fig. fam. être hors de service; es liegt mir auf, je suis chargé de; sich -, v. pr. s'écorcher pour être trop long-temps couché; -, n. écorchure (d'un malade), f. [ramollir; relâcher.]

Auflegen, va. remuer, secouer; Auflegen, f. ramollissement; relâchement, m.

Auflegen, vn. se lever en flammes; fig. s'enflammer, s'emporter. [cuillère; tout manger.]

Auflegen, va. prendre avec la

Auflegen, a. (dis)soluble, résolu-

ble; déchiffable.

Auflegen, f. (dis)solubilité, f.

Auflegen, va. délier, dénouer, défaire; fig. résoudre, décomposer; analyser; déchiffrer; eine Aufgabe -, résoudre un problème; ein Räthsel -, deviner une énigme; eine Ehe -, dissoudre un mariage; divorcer; ein Regiment -, licencier un régiment; einen Zauber -, rompre un charme; einen Bruch -, réduire une fraction à la moindre expression; aufgelöst werden, mourir, expirer; rendre l'âme; sich -, v. pr. se dissoudre.

Auflegen, a. dissolvant, dissolutif, résolvant.

Aufschick, f. Aufschubar.

Aufschling, f. dénouement, m.; dis-solution; résolution; analyse; fig. mort, f.; — eines Räthsels, mot d'une énigme, m.; désorganisation, destruction, f. relâchement, m.; — fähig, a. soluble; — fähigkeit, f. solubilité, f.; — straf, f. force dissolutive, f.; — smittel, n. résolvant, m.; — stzeihen, n. (muss.) bé-carre, m. [dassouder.

Aufschühen, va. souder sur qc.; Aufschneiden, va. ouvrir; défaire; décoiffer, déboucher; desserrer; dresser, monter; halb —, entr'ouvrir; einen Brief —, décacheter une lettre; eine Naß —, casser une noix; sich —, v. pr. s'ouvrir; se lever, se mettre en chemin, s'en aller, partir; sich auf und davon machen, s'enfuir.

Aufschnefen, va. rafraîchir (un tableau).

Aufmarsch, m. (pl. —märsche) marche, f. déploiement, emboîtement, m. Aufmarschiren, vn. se former en rangs; se déployer; gliebertweise —, défilier par pelotons.

Aufmauern, va. élever en pierres; employer en maçonnant.

Aufmerken, vn. faire attention, prendre garde; —, va. noter, marquer. [pion, m.

Aufmerker, m. observateur; es-Aufmerksam, a. attentif; —, adv. attentivement, avec attention; einen auf etw. — machen, faire remarquer qc. à qn., attirer l'attention de qn. à qc.

Aufmerksamheit, f. attention, f.; seine — auf etw. richten, porter son attention à qc.; allgemeine — erregen, faire événement; die allgemeine — in Ansruch nehmen, attirer tous les regards; die — sefeln, captiver l'intérêt; die un-ausgesetzte —, les assiduités, f. pl.; er hat alle möglichste — für sie, il est assiduellement auprès d'elle; etc, pl. attentions, f. pl. petits soins, m. pl.

Aufmuntern, va. éveiller; fig. éveiller, égayer, encourager, animer.

Aufmunternd, a. encourageant.

Aufmunterung, f. encouragement, m. [ver.

Aufmüssen, vn. irr. devoir se le-Aufmügen, va. sam. relever (un mot); reprocher (une faute).

Aufnageln, va. attacher avec des clous.

Aufnagen, va. ouvrir en rong-eant. [qc.

Aufnähen, va. coudre à ou sur Aufnahme, f. réception, admission, f. accueil, m.; agrégation, f.; — an Kindes Statt, adoption, f.; diese Mode ist sehr in —, cette mode est en vogue; in — bringen, mettre en vogue, faire valoir; in — sein, prospérer; être en vogue; in — kommen, s'accroître; prendre faveur; — einer Summe, emprunt d'une somme, m.

Aufnahmescchein, m. matricule, f. Aufnehmen, va. irr. ramasser; recevoir, accueillir; fig. recevoir, loger; admettre, accepter; an Kindes Statt —, adopter; Geld —, emprunter de l'argent, faire un emprunt; etw. wohl oder übel —, prendre qc. en bonne ou en mauvaise part; für Ernst —, prendre au sérieux, prendre sérieusement; etw. als eine Ehre —, tenir qc. à honneur; ein Feld —, arperter un champ; ein Inventarium —, dresser un inventaire; es mit einem —, tenir tête à qn., défier qn.; se mesurer avec qn.; — als, regarder comme, accueillir comme; einen Plan —, lever un plan; eine Rechnung —, ouvrir, examiner un compte; ein Kleid —, relever un habit; hoch —, estimer; in sich —, s'assimiler, s'approprier.

Aufnehmungswert, a. digne d'être reçu, ou admis.

Aufhebeln, va. délayer.

Aufhieten, va. river (sur, à).

Aufhöhnigen, va. contraindre, ou obliger de prendre, ou d'accepter.

Aufhohnen, va. noter, marquer.

Aufopfern, va. sacrifier, immoler; sich —, v. pr. se sacrifier, s'immoler, se dévouer.

Aufopferung, f. sacrifice; dévouement, m.

Aufpacken, va. charger; débaler, desembaler; fig. fam. trosser bagage; pop. tancer.

Aufpappen, va. attacher avec de la colle de farine.

Aufpassen, va. ajuster; essayer; —, vn. faire attention, prendre garde; einem —, épier qn., guetter qn.

Aufspäher, m. guetteur; espion; moucheard, limier (de la police), m.

Aufsperrschien, va. ein Pferd —, faire lever un cheval avec le fouet.

Aufspflanzen, va. planter, arborer, élever; die Kanonen —, dresser les canons.

Aufspfügen, f. Aufsafern.

Aufspießen, va. enter, greffer.

Aufspießen, va. becqueter; ouvrir à coups de bec.

Aufsplassen, vn. crever, se crever, se fendre, éclater.

Aufspochen, va. ouvrir en frappant; einen —, éveiller qn. à force de frapper à la porte.

Aufspoltern, va. réveiller en faisant du vacarme.

Aufsprägen, va. imprimer, empreindre. [dir.

Aufsprallen, vn. bondir, rebondir.

Aufsprasseln, vn. éclater en craquant.

Aufspressen, va. faire bondir.

Aufspressen, va. presser de nouveau; ouvrir en pressant.

Aufspriboten, va. essayer.

Aufspriboten, va. (artil.) monter.

Aufspuß, m. parure, f. atours, m. pl.

Aufspußen, va. orner, parer; polir, nettoyer; ajuster, accou-trer, attifer.

Aufquellen, va. faire gonfler; —, vn. irr. s'enfler, se gonfler; —, n. gonflement, m.

Aufquetschen, va. écraser.

Aufraffen, va. ramasser, raffer; fig. pécher; sich —, v. pr. se ramasser, se relever; se remettre (d'une maladie).

Aufraufen, va. grimper.

Aufrauchen, va. consumer en fumant. [zer.

Aufraußen, va. égratigner; bron-

Aufrauber, m. égratigneur, m.

Aufräumen, va. arranger, mettre en ordre; faire maison nette, faire table rase, vider, empor-ter; sein Waarenlager —, faire magasin net, vendre son fonds.

Aufräumer, m. équarisseur; amorçoir, m.

Aufräumung, f. arrangement, nettoielement, m.

Aufreden, va. râtelier.

Aufrednen, va. gegen einander —, compenser une somme par l'autre. [comptes respectifs, m.

Aufrednung, f. règlement des

Aufredit, a. et adv. droit, debout; — erbalten, soutenir, maintenir.

Aufredhaltung, f. maintien, m. conservation, f. [lever.

Aufreden, va. tendre en haut;

Aufreden, va. persuader de prendre ou d'acheter.

Aufregen, va. inciter, animer, remuer, émouvoir, irriter, agiter.

Aufregung, f. agitation, irritation, excitation, f. mouvement, m.

Aufreiben, va. irr. écorcher, blesser en frottant, ouvrir en frot-tant, frotter, broyer; ruiner, détruire, consumer, user, exté-nuer.

Aufreiben, va. enfler.

Aufreiben, va. et n. irr. ouvrir brusquement, dénouer brusque-ment, déchirer, rompre; dessiner; se fendre, crever, se fêler; das Wasser —, dépasser les rues; den Verband —, arracher l'appareil; die Augen —, ouvrir de grands yeux.

Aufretten, va. blesser, ou écorcher en montant.

Aufreisen, va. irriter, exciter; provoquer, encourager, animer.

Aufrennen, va. irr. enfoncer, ouvrir en courant contre; —, vn. (mar.) s'ensabler, échouer, donner contre.

Aufrichten, va. ériger, élever, dresser; redresser; fig. lever; établir, fonder; soulager, consoler; ein Gebäude —, élever un bâtiment; einen Mast —, arborer un mâit; sich —, v. pr. se tenir droit; se lever; se soulager; sich im Bette —, se soulever dans son lit.

Aufrichtig, a. sincère, droit, franc, candide, ingénu, de bonne foi; — reden, parler sincèrement.

parler de bonne foi; — gesagt, à vrai dire, sans détour.

Aufrichtigkeit, f. sincérité, droiture, bonne foi, franchise, candeur, f.

Aufrichtung, f. érection; consolation, f. soulagement; établissement, m.

Aufriegeln, v. ôter ou tirer le verrou. [orthographe, f.]

Aufriss, m. élévation, f. plan, m.

Aufrigen, v. érafler; gercer.

Aufrißung, f. éraflure, entamure, f. [rouler; dérouler, déplier.]

Aufrollen, v. mettre en rouleau.

Aufruf, m. appel, m. sommation; fig. invitation, f. défi, m.

Aufrufen, v. irr. appeler; inviter; défier.

Aufrufung, f. appel; défi, m.

Aufbruch, m. révolte, rébellion, sédition, insurrection, f. soulèvement, m.

Aufbrühen, v. remuer; fig. réveiller, remuer.

Aufbrüher, m. rebelle, mutin, séditieux, insurgé, révolté, m.

Aufbrüherisch, **Aufbrüchisch**, a. séditieux, rebelle, mutin, insurrectionnel, factieux; —, adv. séditieusement, en rebelle.

Aufbruchsicht, a. mutin, séditieux. [muage, m.]

Aufbrührung, f. remuement, révolte.

Aufbrühen, v. échafauder.

Aufbrühen, f. échafaudage, m.

Aufbrüteln, v. remuer en secouant; éveiller en secouant; —, n. remuement, secouement, m.

Aufbrüteln, f. f. Aufbrüteln, m.

Aufß, prp. (auf daß), au, sur; — Neue, de nouveau; — Schicksal, tout au plus; — Beste, le mieux, au mieux; — Epäteste, au plus tard. [sur son dos.]

Aufßaden, v. prendre, ou mettre

Aufßagen, v. réciter, dire sa leçon; donner congé, renvoyer, congédier.

Aufßagen, v. ouvrir en sciant; scier tout le bois. [gé, m.]

Aufßagung, f. récitation, f.; con-

Aufßammeln, v. recueillir, ramasser, rassembler.

Aufßäßig, f. Aufßäßig.

Aufßach, m. (pl. -fäße) chapiteau, m.; garniture; coiffure, f.; écrit, mémoire, m.; — einer Sage, minute d'une action, f.; — (eines Schülers), composition f.; (Tafel-) —, service, surtout, m.

Aufßähig, a. contraire; obstiné; entêté, rebelle, mutin; einem — sein, en vouloir à qn.; einem — werden, prendre qn. en haine.

Aufßähigkeit, f. obstination, f. entêtement, m.; rébellion, insubordination, f. [sorber.]

Aufßaugen, v. irr. sucer tout; ab-

Aufßäugen, v. nourrir.

Aufßaben, v. érafler en ratisant, ratisser de nouveau.

Aufßärhen, v. aiguiser de nouveau; écorcher; eine Eäge —, rafraîchir une scie.

Aufßärfung, f. aiguisement, m. éraflure, f.

Aufßärhen, v. ouvrir en gratant, gratter, déterrer.

Aufßähen, vn. lever les yeux; aufgeschaut! prenez garde! fam. gare l'eau! gare la bombe!

Aufßäufeln, v. charger, ou amonceler avec la pelle.

Aufßäumen, vn. s'élever en écume, écumer; fig. bouillonner.

Aufßäuchen, v. effaroucher, épouvanter; lancer.

Aufßäueren, v. torcher; écurer; sich —, v. pr. s'écorcher en frottant. [ler; accumuler.]

Aufßächten, v. entasser, em-

Aufßächeln, v. irr. ouvrir; pousser en haut; fig. différer, retarder, reculer; ein Geschäft —, remettre, ajourner, suspendre; (dr.) surseoir.

Aufßächeln, vn. croître, grandir en peu de temps; s'élaner, prendre son essor; se lancer en haut; in Samen —, monter en graine.

Aufßächeln, v. pr. s'écorcher.

Aufßächeln, v. enharnacher.

Aufßächeln, m. (pl. -schläge) — (im Preise), enchérissement, m. hausse, f. surpoids; parement (des manches); rebord, revers (d'un habit); rabat, collet, m.; montre (d'un drap), f.

Aufßächeln, v. irr. ouvrir à force de coups, enfoncer; forcer (une porte); tourner (une carte); dresser (un échafaud); assoier (un camp); établir (son domicile); casser (des noix); débonder (un tonneau); dresser, ou monter (un lit); tendre (une tente); monter (une boutique); ouvrir (un livre); ein Geschäft —, éclater de rire; relever, retrousser (les manches); ouvrir (les yeux); chercher (un passage); —, vn. tomber rudement sur qc.; fig. enchérir, hausser, augmenter de prix; eine Angel schlägt auf, une boule bondit, ricoche; sich —, v. pr. se blesser en tombant.

Aufßächeln, n. construction, f. établissement; enchérissement, m. hausse, f.

Aufßächeln, m. table pliante, f.

Aufßächeln, v. irr. ouvrir; fig. découvrir, éclaircir; einem sein Herz —, ouvrir son cœur à qn.; sich —, v. pr. s'ouvrir, s'épanouir.

Aufßächeln, m. sin, f. ouvrier, m.; — se, f. [Aufßächeln.]

Aufßächeln, f. ouverture, f. f.

Aufßächeln, v. taillader; fendre; déchirer; den Bauch —, éventrer; —, vn. se fêler, se fendre.

Aufßächeln, vn. sangloter.

Aufßächeln, v. humer.

Aufßächeln, m. (pl. -schlüße) ouverture, f.; fig. éclaircissement, m.; — über etw. geben, éclaircir sur qc.

Aufßächeln, v. étendre.

Aufßächeln, v. parer, embellir; raccommoder.

Aufßächeln, v. attacher avec une boucle; déboucler.

Aufßächeln, v. happer, prendre, attraper; fig. pêcher, entendre par hasard; —, vn. se débarrasser; trébucher.

Aufßächeln, v. irr. faire une entaille; ouvrir en coupant; entamer; couper, tailler; Brod —, couper du pain; —, vn. fig. habiller, faire le fanfaron, dire des gasconnades.

Aufßächeln, m. hâbleur, fanfaron, gascon, m.

Aufßächeln, f. fam. hablerie, rodomontade, fanfaronnade, gasconnade, ostentation, f.

Aufßächeln, a. fanfaron, gascon, exagératif. [taille, f.]

Aufßächeln, f. ouverture; coupe.

Aufßächeln, v. lancer, faire sauter; —, vn. sauter, s'élaner.

Aufßächeln, v. attinger, adoniser. [coupe, f.]

Aufßächeln, m. coupure; entamure; Aufßächeln, v. attacher, lier; desserrer, délacer. [meuler.]

Aufßächeln, v. entasser, em-

Aufßächeln, v. ramasser avec une cuillère; épuiser.

Aufßächeln, vn. monter, croître en haut, faire des jets. [m.]

Aufßächeln, m. jet, rejeon, scion.

Aufßächeln, v. attacher avec des vis; dévisser, desserrer la vis.

Aufßächeln, v. épouvanter, effaroucher; —, vn. se réveiller en sursaut.

Aufßächeln, v. irr. noter, marquer; coucher par écrit.

Aufßächeln, v. irr. éveiller par des cris; —, vn. s'écrier, jeter les hauts cris.

Aufßächeln, f. suscription, adresse, f. dessus, titre, m.; étiquette, f.; bit — machen, mettre l'adresse.

Aufßächeln, m. retardement, délai, m. suspension, f.; (dr.) ajournement, répit, sursis, m.; ohne —, sans retard, sans délai.

Aufßächeln, v. amonceler avec la pelle.

Aufßächeln, v. attiser.

Aufßächeln, v. trousser, retrousser; relever.

Aufßächeln, f. -schürznoten, m. troussis, m. [m.]

Aufßächeln, f. retroussement,

Aufßächeln, v. remuer, secouer; réveiller en secouant.

Aufßächeln, v. verser sur; amasser; (artil.) amorcer; Salz —, emmagasiner du sel; abouquer du sel; (r)engrener.

Aufßächeln, v. faire gonfler.

Aufßächeln, f. gonflement, m. [prendre.]

Aufßächeln, v. persuader de

Aufßächeln, vn. s'élever dans les airs. [corroyer.]

Aufßächeln, v. souder à chaud,

Aufschwellen, va. irr. enfler, faire enfler, gonfler; tuméscer; —, vn. s'enfler, gonfler, se gonfler; aufgeschwollene Augen, des yeux boursoufflés, pl.; fig. der Stamm schwillt ihm auf, il entre en colère; —, n. gonflement, m. intumescence, f. **Aufschwellend**, a. (in)tumescent, turgescens.

Aufschwellung, f. f. Aufschwollen, n. **Aufschwingen**, v. pr. irr. prendre l'essor, s'élever en haut; s'élever.

Aufschwingung, f. **Aufschwingung**, m. essor, m.; fig. élévation; dichterisch —, fougue poétique, f. **Aufsehen**, vn. irr. regarder en haut, lever les yeux; —, n. élévation des regards, f.; fig. bruit, éclat, esclandre, m. figure, parade, f.; — machen, faire du fracas, faire sensation, faire époque; — erregen mit etw., faire parade de qc.

Aufseherin, m. inspecteur, intendante, surveillant, gardien; — über die Galeerensclaven, garde-chiourme, m.

Aufseherin, f. inspectrice, intendante; — in einem Puffgeschäfte, monteuse, f.

Aufsteig, vn. irr. être levé, être debout; être ouvert; die Thür ist auf, la porte est ouverte; wohl —, être bien portant, être en bonne santé; —, n. veille, f.

Aufsetzen, va. mettre dessus; empiler; ranger, arranger; élever, ériger; den Hut —, mettre son chapeau, se couvrir; die Segel —, dresser les quilles; die Episteln —, servir les plats; schriftlich —, coucher par écrit, mettre par écrit; einem Förner —, planter des cornes à qn.; seinen Kopf —, s'entêter, s'opiniâtrer; —, vn. tiquer (des chevaux); sich —, v. pr. se mettre sur son séant; monter à cheval; —, n. (einer Schrift) rédaction (d'un écrit), f. **Aufsetzer**, m. celui qui dresse, qui empile etc.

Aufsetzerin, f. coiffeuse, f. **Aufsteigen**, vn. pousser un soupir. **Aufsticht**, f. inspection, intendance, garde; charge; surveillance, f.

Aufsteden, va. irr. faire bouillir; blanchir; —, vn. bouillonne; —, n. bouillonnement, m. **Aufstehen**, vn. irr. tenir à ...; être assis, veiller; monter à cheval; se percher; dieseß Pferd läßt nicht gut —, ce cheval est difficile au montoir; zum — blasen, sonner à cheval. [harnacs.]

Aufstorten, va. (mar.) relever les Aufspäßen, f. Aufspäßen.

Aufspalten, va. fendre.

Aufspannen, va. tendre, étendre; déployer; fig. écouter attentivement; alle Segel —, faire force de voiles; fig. faire tous ses efforts. [ver; fig. différer.]

Aufsparen, va. épargner, réserver;

Aufspeichern, va. mettre en grenier; emmagasiner, amasser, entasser.

Aufspetten, va. manger tout.

Aufsperrten, va. ouvrir entièrement, desserrer (les dents); fig. bayer, bâiller; die Augen —, écarquiller les yeux; das Maul —, tenir la bouche ouverte. [f.]

Aufsperrung, f. ouverture entière, **Aufspinnen**, va. jouer (une danse, zum Tanze).

Aufspießen, va. empaler, enfler, embrocher. [fuseau.]

Aufspindeln, va. mettre sur le **Aufspinnen**, va. irr. filer tout, achever de filer; sich die Fingert —, s'écorcher les doigts à force de filer.

Aufspießen, va. fendre.

Aufspreiten, va. tenir ouvert par des traverses; sich —, v. pr. se pavaner; aufgepretzt, bouffi d'orgueil. [faire sauter.]

Aufsprenge, va. enfoncer, forcer, **Aufsprenzung**, f. enfoncement, m. **Aufsprießen**, v. irr. f. Aufspießen.

Aufspringen, vn. irr. sauter, bondir; se lever brusquement; s'ouvrir, crever, se gercer; aufgesprungene Lippen, f. pl. lèvres gerçées, f. pl.; vor Freude —, tressailler de joie; —, n. saut; bond, rebondissement, m.; (bot.) déhiscence, f.

Aufsprühen, vn. jaillir.

Aufsprössen, vn. germer, pousser; naître.

Aufsprudeln, vn. jaillir, bouillonner; fig. s'emporter.

Aufsprung, m. saut, bondissement, m.; (bot.) déhiscence, f. **Aufspulen**, va. bobiner. [cer.]

Aufspülen, va. (cuis.) écurer, rincer.

Aufspulerin, f. bobineuse, f. **Aufspünden**, va. débondonner, débouder.

Aufspüren, va. quêter, dépister, déterrer; fig. chercher à découvrir. [perquisition, f.]

Aufspürung, f. quête, recherche, **Aufstacheln**, va. aiguillonner, irriter.

Aufstammen, va. appuyer fortement sur qc.; sich —, v. pr. s'appuyer, s'accouder.

Aufstampfen, vn. fouler sur ...; mit dem Fuße —, taper du pied. **Aufstand**, m. (pl. -stände) soulèvement, m. rébellion, émeute, sédition, révolte, f.

Aufständig, -ständig, a. rebelle.

Aufstapeln, va. empiler (du bois); entasser. [tassement, m.]

Aufstapelung, f. empilement; **Aufstauen**, **Aufstauchen**, va. arrêter l'eau; empiler.

Aufstechen, va. irr. ouvrir avec une pointe; fig. fam. reprocher; (grav.) retoucher.

Aufstechen, va. attacher avec des épingles, mettre, fixer; retrousser, relever; arborer, planter.

Aufstehen, vn. irr. se lever, être ouvert; se soulever, se révolter;

von der Tafel —, sortir de table; —, n. lever, m.

Aufsteifen, va. (chap.) raffermir; apprêter.

Aufsteigen, vn. irr. monter; s'élever; es steigt ein Gewitter auf, il s'élève un orage; auf- und absteigen, monter et descendre; aufsteigend —, monter à cheval; —, n. ascension, f. [tant.]

Aufsteigend, a. ascendant, mont-
Aufsteigung, f. ascension, f.

Aufstellen, va. mettre debout, dresser; ériger, poser, ranger; dresser (les quilles), ranger (les livres); poser (un principe); tendre (un filet); avancer (une opinion); produire (des témoins); placer (un factionnaire); proposer (un modèle).

Aufstellung, f. étalage, posage, arrangement, m.; érection; production; position, f.; ordre de bataille, m.

Aufstemmen, f. Aufstammen.

Aufstößern, va. faire lever; fig. déterrer, dénicher.

Aufstößeln, va. déboucher.

Aufstören, va. faire lever en furieux; troubler.

Aufstoßen, va. irr. ouvrir en poussant, enfoncer; —, vn. toucher, donner sur, ou contre; causer des rapports; rencontrer; survenir; es stößt mir jouer auf, j'ai des rapports aigres; das Getränk stößt mir auf, la boisson me revient; pop. roter; sich den Kopf —, s'écorcher la tête en donnant contre; —, n. choc, m.; rapports, m. pl.; érucation, f.; pop. rot, m.

sich Aufstrampeln, v. pr. se débarasser de la couverture en se débattant.

Aufstreben, vn. faire des efforts pour s'élever à ...; fig. tendre à ...; —, n. efforts, m. pl.

Aufstreichen, va. irr. étendre sur ...; retrousser, rebrousser.

Aufstreifen, va. retrousser; s'écorcher; —, vn. raser, effleurer.

Aufstreuen, va. jeter dessus; poudrer; Zuder —, saupoudrer du sucre; Sand —, mettre du sable.

Aufstrich, m. (mus.) coup d'archet de bas en haut, m.

Aufstricken, va. employer à tricoter. [ser.]

Aufstrüpfen, va. retaper, retrousser.

Aufstrüpfen, va. et n. couvrir d'un couvercle; donner contre.

Aufstutzen, va. rebrousser; n'taper; fig. ajuster; parer.

Aufstutzen, va. appuyer sur ...; étayer; den Ellenbogen —, s'accouder.

Aufsuchen, va. chercher, quêter, sich Aufsummen, v. pr. augmenter, s'accumuler, monter.

Aufstafeln, va. servir.

Aufstafeln, va. (mar.) agréer, gréer.

Aufstauchen, vn. émerger, revenir, se montrer à la surface; fig.

paraître, poindre, naître, sortir, surgir. [celant].
 Aufstaunen, vn. se lever en chan-
 Aufthauen, va. dégeler; -, vn. dégeler, se dégeler; -, n. dégel, m.
 Aufthun, va. irr. ouvrir; sich -, v. pr. s'ouvrir, s'épanouir; fig. fam. s'éclaircir (le ciel).
 Aufthürmen, va. entasser, amonceler; sich -, v. pr. s'élever.
 Auf Tisch, va. servir la table, donner à manger; fig. débiter, faire accroire.
 Auftrag, m. (pl. -träge) commission, charge, f. ordre, m.; etnen - bekommen haben, être chargé de qc.; im - e bon, chargé par, chargé de la part de; (peint.) couche, f.
 Auftragen, va. irr. porter; servir, mettre sur la table; coucher; charger, commettre; etnem etw. -, commettre qn. à qc., charger qn. de qc.; die Farben -, coucher, ou asséoir les couleurs; die Farben bid -, charger, exagérer.
 Auftrageber, m. commettant, mandant, m.
 Aufträufeln, va. verser, faire dégoutter.
 Aufreiben, va. irr. pousser en haut; gonfler; faire lever, chasser; fig. chercher; Geld -, se procurer de l'argent; fam. pêcher.
 Aufstrennen, va. découdre, défaire; -, vn. se découdre.
 Aufstreten, va. irr. ouvrir, ou enfoncer d'un coup de pied; -, vn. irr. mettre le pied sur...; marcher sur...; se lever, s'avancer; se produire, se montrer, jouer; entrer en scène; zum ersten Male -, débiter; fig. paraître; gegen einen -, s'élever contre qn.; als Zeuge gegen einen -, porter témoignage contre qn.; -, n. apparition; manière de se présenter, f. extérieur, m. conduite, f.; ettes -, début, m.
 Auftritt, m. marchepied, m. marche, f.; degré, perron, m.; botte (d'une voiture); scène, f.
 Auf trocknen, va. et n. sécher, se dessécher.
 Auftrommen, va. éveiller au son du tambour.
 Auftröpfeln, va. faire dégoutter.
 Auftrumpfen, va. (jeu) jeter une trompette; fig. jem. verb. -, rabattre l'arrogance de qn.; battre qn. comme il faut.
 Aufsuchen, va. (peint.) retoucher.
 Aufwachen, vn. s'éveiller; fig. se réveiller; -, n. réveil, m.
 Aufwachsen, vn. irr. croître, devenir grand; mit einander -, être élevés ensemble; -, n. accroissement, m.
 Aufwachen, f. Aufwiegen.
 Aufwallen, vn. bouillonner, bouillir; fig. s'emporter.
 Aufwallung, f. bouillonnement, m. ébullition; fig. émotion, fou-

gue, f.; transport, accès, emportement, m.
 Aufwand, m. (pl. -wände), dépense, f. luxe, m. frais, m. pl.; fig. - von Gelehrsamkeit, appareil, étalage d'érudition, m.; - Geleß, n. loi somptuaire, f.
 Aufwärmen, va. réchauffer; fig. réveiller, ressusciter.
 Aufwartgeld, n. salaire d'un domestique, d'une servante, m.
 Aufwarten, va. etnem -, servir qn.; rendre, ou faire visite à qn.; rendre ses respects à qn.; etnem mit etw. -, régaler qn. de qc.
 Aufwärter, m. garçon, valet, m.
 Aufwärterin, f. servante, fille de service, f.
 Aufwärts, adv. en haut, vers le haut; amont; contre mont, à contre-poil, à rebrousse-poil.
 Aufwartung, f. service, m. visite, f.; etnem jeine - machen, faire la cour à qn.; rendre ses devoirs; bei etnem die - haben, être de service auprès de qn.
 Aufwaschen, va. irr. laver, écurer; sich die Hände -, s'écorcher les mains en lavant. [se, f.]
 Aufwascherin, f. laveuse, cureuse.
 Aufwaschfaß, n. (pl. -fässer) vaisseau à laver la vaisselle, m.
 Aufwaschwasser, n. lavure, f.
 Aufwaschen, va. éveiller; réveiller; die Toten -, ressusciter les morts. [réveil, m.]
 Aufwascher, m. réveilleur; (horl.)
 Aufwehen, va. ouvrir en soufflant; faire lever en soufflant.
 Aufweichen, va. amollir, détrempier, dégluer; -, vn. se ramollir, s'amollir; -, n. amollissement, délayement, m.
 Aufweichend, a. (méd.) émollient.
 Aufweichung, f. action de ramollir, f. [vidoir].
 Aufweisen, va. mettre sur le dé; Aufweisen, va. irr. montrer, exhiber, présenter; (dr.) produire; sein Spiel -, étaler son jeu.
 Aufweisung, f. présentation, production, exhibition, f.
 Aufwenden, va. employer, dépenser; mettre à; prodiguer; Alles -, faire tous ses efforts; Kosten -, faire des frais.
 Aufwendung, f. emploi, m. dépense, f.
 Aufwerfen, va. irr. jeter sur...; jeter en haut; aufgeworfene Lippen, f. pl. lèvres renversées, f. pl.; eine Frage -, proposer une question; sich zu etw. -, usurper le titre (de, als), s'ériger en; sich gegen einen -, se révolter contre qn. [question], f.
 Aufwerfung, f. proposition (d'une)
 Aufwickeln, va. plier en roulant; pelotonner; dérouler; die Haare -, papilloter les cheveux; défaire le papillotage.
 Aufwickelung, f. roulement; déroulement, m. [lévement, m.]
 Aufwiegelei, f. mutinerie, f. sou-

Aufwiegen, va. révolter, amener.
 Aufwiegelung, f. incitation, f. soulèvement, m.
 Aufwiegen, va. irr. peser; fig. l'emporter sur...; contre-balancer; équivaloir.
 Aufwieglern, m. boute-feu, mutin, agitateur, m.
 Aufwieglertisch, a. séditieux, mutin; -, adv. séditionnement.
 Aufwindeln, va. démailloter.
 Aufwinden, va. irr. tortiller sur...; pelotonner; dérotiller, défaire; guinder, hausser.
 Aufwindung, f. tortillement; guindage, m. [grue].
 Aufwippen, va. lever avec une
 Aufwirbeln, va. ouvrir le tourniquet; -, vn. s'élever en tourbillons.
 Aufwirken, va. désourdir; consumer en tissant; pétrir la pâte; éventrer (une bête).
 Aufwischen, va. torcher, essuyer.
 Aufwischlappen, m. torchon, m.
 Aufwogen, vn. s'élever en vagues.
 Aufwollen, vn. irr. vouloir se lever.
 Aufwühlen, va. fouiller, fouler, remuer, détériorer; -, n. fouille, f.
 Aufwurf, m. (pl. -würfe) jetée, levée, f. remblai, terrassement, m.
 Aufzählen, va. compter, énumérer; fig. détailler, exposer.
 Aufzählung, f. compte, m.; énumération, f. détail, m.
 Aufzäumen, va. brider.
 Aufzehren, va. consommer, consumer; fig. absorber.
 Aufzehrung, f. consommation, consommation, dépense, f.
 Aufzeichnen, va. noter, marquer; gerichtlich -, annoter. [que, f.]
 Aufzeichnung, f. annotation, marque.
 Aufzeigen, f. Aufweisen.
 Aufziehbrücke, f. Zugbrücke.
 Aufziehen, va. irr. ouvrir en tirant; tirer en haut, monter, guinder; tendre sur...; fig. élever, nourrir; railler, berner, plaisanter qn., se moquer de qn.; eine Karte -, coller une carte; den Zahn -, monter le chien; eine Uhr -, monter, ou remonter une montre; den Vorhang -, tirer le rideau; (th.) lever la toile; den Riegel -, retirer le verrou; Saiten -, mettre des cordes, monter; die Segel -, lever les voiles, hisser les voiles; etnem mit etw. -, faire la guerre à qn. de qc.; zum Tanze -, inviter à la danse; gelübde Saiten -, filer doux; -, vn. monter la garde; marcher; aller en procession; faire figure; es steht ein Gewitter auf, il s'éleve une tempête; -, n. lever, m.; fig. raillerie, moquerie, f. [querie, f.]
 Aufzieher, f. persiflage, m. mo.
 Aufziehtau, n. (mar.) cargue, f.
 Aufzuden, vn. paliper.
 Aufzug, m. (pl. -züge) accoutrement, m.; parade, procession;

(tiss.) ourdissure; chaîne, f.; (tht.) acte, m. [faire un noué.]
 Auzupfen, va. étre à l'aise -, dé-
 Auzwängen, va. ouvrir par force; éfoncer (le chapeau).
 Auzzwingen, va. irr. contraindre de prendre, faire accepter de force.
 Auzzupfen, m. (pl. -äpfel) globe de l'œil, m. prunelle, pupille, f.; fig. mignon, m.
 Auzge, n. œil; fig. bouton, m. greffe, f.; (jeu) point, m.; geht mit aus den -n, ôtez-vous de devant mes yeux; er hat keine guten -n, il a la vue basse, il ne voit pas bien; die -n gehen mir über, les larmes me viennent aux yeux; er hat ein - auf das Mädchen, il guigne cette fille; etw. mit bloßen -n sehen, voir qc. à l'œil nu; ein schwarzes - haben, avoir l'œil perçant, avoir la vue perçante; das - auf etw. gerichtet haben, avoir l'œil sur qc.; böse -n haben, avoir mal aux yeux; einem unter die -n treten, se présenter devant qn.; mit unverwandten -n ansehen, fixer des yeux, regarder fixement; einen ins - fassen, fixer ses regards sur qn.; unter die -n sagen, dire en face; an den -n absehen, lire dans les yeux tous les vœux de qn.; ein nachjames - haben auf..., avoir l'œil sur...; aus den -n sehen, négliger; große -n machen, ouvrir de grands yeux; aus dem - verlieren, perdre de vue; das fällt in die -n, cela saute aux yeux; mit einem blauen - davonkommen, l'échapper belle; en être quitte à bon marché; einen nicht aus den -n lassen, avoir l'œil ouvert sur qn.; ein - zutriden, fermer les yeux sur qc., être indulgent; er ist seinem Vater wie aus den -n geschritten, c'est le portrait vivant de son père; ins - fassen, im - behalten, observer; die -n gehen mit auf, je commence à voir clair.
 Auzeln, va. (jard.) écussonner, greffer; -, vn. lancer des œillades.
 Auzenader, f. veine oculaire, f.; -agath, m. pierre œillée, f.; -art, m. oculiste, m.; -bader, m. bassin oculaire, m.; -balsam, m. baume ophthalmique, m.; -blende, f. j. Augentee; -blick, m. clin d'œil; fig. moment, instant, m.; für den -, momentanément; jeden -, à tout moment; -blicklich, a. momentanément, instantané; -, adv. à l'instant, incontinent; -bogen, m. iris, m.; -braue, Auzgenbraune, f. sourcil, m.; -butter, f. chassie, f.; -diener, m. faux complaisant, m.; -dienerel, f. fausse complaisance, f.; -entzündung, f. inflammation des yeux, f.; -fällig, a. évident; -fädel, f. Ébrânenfädel; -geschwulst, f. exophthalmie, f.; -geschwür, n. égilops, m.; -glas, n. oculaire;

lorgnon, m. lorgnette, loupe, lunette, f.; -heilunde, f. ophthalmologie, f.; -höhle, f. orbite de l'œil, cavité de l'œil, f.; -knorpel, m. tarse de l'œil, m.; -krankheit, f. maladie ophthalmique, f.; -kräse, m. cancer à l'œil, m.; -kreis, m. orbite de l'œil, f.; -leder, n. œillère, f.; -licht, n. œil, m. vue, f.; -lid, n. paupière, f.; -lidertzündung, f. inflammation des paupières, f.; -lust, f. concupiscence des yeux, f.; -maß, n. coup d'œil, m. vue, f.; -merk, n. vue, intention, f. dessein, m.; sein - auf etw. gerichtet haben, avoir qn. en vue; -mittel, n. remède ophthalmique, m.; -nerv, n. nerf visuel, m.; -pulver, n. poudre ophthalmique, f.; -rinne, n. épiphore, f. larmolement, m.; -salbe, f. onguent pour les yeux, m.; -schein, m. vue, apparence, f.; das sieht der -, cela se voit à l'œil; etw. in - nehmen, faire l'inspection de qc.; -sichtlich, a. visible, évident, manifeste; -, adv. visiblement, évidemment, à vue d'œil; -sichtlich; feil, f. évidence, f.; -sicht, m. garde-vue, m.; -schwäche, f. faiblesse des yeux, f.; -strache, f. langage des yeux, m.; -staar, f. catar; -stern, m. prunelle, pupille, f.; -triefen, n. lippitude, f.; -trost, m. eufraise (plante), f.; -wasser, m. exophthalmie, f.; -wasser, n. eau ophthalmique, f.; collyre liquide, m.; -wasser; such, f. hydrophthalmie, f.; -weh, n. mal aux yeux, m.; -weide, f. plaisir des yeux, m.; -wies, f. délices des yeux, f. pl.; -wimper, f. cil, m.; -wint, m. clin d'œil, m. œillade, f.; -zahn, m. dent œillère, f.; -zeuge, m. témoin oculaire, m.
 Auzit, m. augite, f.
 Auzlein, n. petit œil, m.
 Auzsburg, Augsbourg.
 Auzst, m. août, mois d'août, m.; -apfel, m. calville d'été, f.; -birne, f. hâtiveau, m.
 Auzst, m. Auguste, m.
 Auzst, f. Auguste, f.
 Auzst, m. Augustin, m.
 Auzst, f. Augustine, f.
 Auzst, m. cerf de prairie, m.
 Auzst, n. Aulide, f.
 Auzst, m. Aulu-Gelle, m.
 Auzst, m. Aurèle, m.
 Auzst, m. Aurélien, m.
 Auzst, f. oreille d'ours, f.
 Auzst, f. orpiment, m.
 Auzst, f. (myth.) Aurore, f.
 Auz, prp. de, par, pour, hors, d'entre, dans; -Augst, par curiosité; -vollem Gaste, à gorge déployée; -Sieke zu, pour l'amour de; von Grund -, de fond en comble; von Gaus -, dès le principe; Jahr - Jahr ein, une année comme l'autre; -, adv. fini, passé, achevé; das Glas ist -

le verre est vidé; das Theater ist -, le théâtre est fini; es ist - mit ihm, il est perdu.
 Auzst, f. Ausstern.
 Auzst, va. travailler; composer; parfaire, achever; (beh.) écorcher.
 Auzst, f. élaboration, composition, rédaction, f.; thème, m.
 Auzst, vn. dégénérer, s'abâtardir. [tardissement, m.]
 Auzst, f. dégénération, f. abâtardissement, va. élarger, émonder.
 Auzst, va. et n. expirer, exhaler.
 Auzst, f. expiration, fig. exhalaison, f. [cuire bien].
 Auzst, va. et n. irr. cuire assez.
 Auzst, va. baigner; achever de se baigner; fig. payer la folle enchère, payer les pots cassés.
 Auzst, va. (mar.) creuser.
 Auzst, va. emboutir, bosseler.
 Auzst, f. bosselage, m.
 Auzst, m. achèvement d'une construction, m.; réparation complète, f.
 Auzst, va. bâtir l'intérieur d'un édifice; -, vn. cesser de bâtir. [réserver].
 Auzst, va. irr. stipuler; Auzst, f. réserve, f.
 Auzst, va. égrapper.
 Auzst, va. débosseler.
 Auzst, va. irr. arracher avec les dents; chasser à coups de dents; fig. fam. ciner -, débuts-quer qn. [réparer, m.]
 Auzst, m. raccommodeur.
 Auzst, va. raccommodeur, réparer, rajuster; rapetasser, ravauder, rapiécé; rafraichir, faire Mauer -, regratter un mur; ein Wasser -, faire la recherche d'un pavé; ein Schiff -, radoub un vaisseau.
 Auzst, f. raccommode, m. réparation, f. rajustement; ravaudage, rapiécetage; renformis (d'un mur), m.; recherche (d'un pavé etc.), f.; radoub (d'un vaisseau), m.
 Auzst, f. revenu (des mines), m.; dividende, f. profit, m.
 Auzst, va. irr. bluter; fig. ciner -, vider la bourse à qn.; défroquer qn.; aufgeben sein, être à sec. [minc].
 Auzst, va. exploiter (une Auzst, f. exploitation, f.
 Auzst, va. payer.
 Auzst, va. irr. plier en dehors; replier; échaner; fig. se détourner; vor einem -, faire place à qn., éviter qn., s'écarter. [poser en vente].
 Auzst, va. irr. mettre, ou exposer Auzst, f. mise en vente, f.
 Auzst, va. perfectionner; fig. former, cultiver; den Körper -, dénouer le corps; den Geist -, cultiver l'esprit.

Ausbildung, f. perfectionnement, m.; fig. culture, instruction, f.
 sich **Ausbitten**, v. pr. irr. demander en grâce, prier de donner; das bitte ich mir aus, je vous prie d'en finir; je vous demande pardon; je ne souffrirai pas cela.
Ausblasen, va. irr. souffler, éteindre; publier à son de trompe.
Ausbleiben, vn. irr. ne pas venir, tarder à venir, ne pas comparaître; fig. manquer, cesser; der Athem ist ihm ausgeblieben, il a perdu la respiration; die Strafe wird nicht —, il ne l'aura pas fait impunément; —, n. retardement; (dr.) défaut, m.
Ausbleiben, n. absence, f. retard, m.; ungehorsames —, contumace, f.
Ausbleichen, va. faire disparaître par le blanchissage.
Ausblühen, vn. déflourir, passer.
Ausbluten, vn. perdre tout son sang, cesser de saigner.
Ausbohlen, va. planchéier.
Ausbohren, va. forcer, trouser, creuser, tirer en forant; eine Kanone —, aléser un canon.
Ausbraten, va. irr. bien rôtir, rôtir assez; —, vn. rôtir, se rôtir, sortir en rôtissant.
Ausbrauen, va. brasser suffisamment; —, vn. cesser de brasser.
Ausbrechen, va. irr. détacher avec force; ébrécher, ébrancher, ébourgeonner; vomir, rendre; einen Zahn —, arracher une dent; Lunge und Leber —, vomir tripes et boyaux; —, vn. se répandre, se divulguer; sie débordet; fig. éclater; die Blatten sind ausgebrochen, la petite vérole a commencée à se montrer; es brach Feuer in diesem Hause aus, le feu prit à cette maison; in ein Gefäß —, éclater de rire; in Thränen —, fondre en larmes; der Angstschweiß bricht ihm aus, il sue d'angoisse; —, n. épamprement; débordement, m.
Ausbreiten, va. étendre, déployer; étaler; fig. divulguer, publier; falsche Gerüchte —, répandre de faux bruits; sich —, v. pr. s'étendre, se déployer; se dérouler; fig. se répandre; s'agrandir, se propager.
Ausbreitung, f. extension, f. déploiement, m.; fig. divulgation, f.
Ausbrennen, va. irr. creuser par le moyen du feu; brûler; bien cuire; cautériser; ein Gewehr —, flamber un fusil; —, vn. brûler; cesser de brûler; das Feuer ist ausgebrannt, le feu s'est éteint.
Ausbringen, va. irr. mettre hors de ..., ôter, faire en aller; fig. divulguer, répandre; eine Gesundheit —, porter la santé de qn.; einen Befehl —, obtenir un ordre.
Ausbruch, m. (pl. -brüche) rupture, éruption, f.; fig. éclat,

emportement, m.; im ersten der Freude, dans les premiers transports de la joie; zum — kommen, éclater; se déclarer; — einer Epidemie, invasion d'une épidémie; — des Zornes, explosion de colère, f. [ver].
Ausbrühen, va. échauder; abreuer.
Ausbrüten, va. couvrir, faire éclore; fig. couvrir, machiner; comploter. [incubation, f.]
Ausbrütung, f. action de couvrir.
Ausbügeln, va. repasser, rabattre.
Ausbund, m. (pl. -bünde) merveille, chose excellente, f. modèle, type, m.; ein — von Epitaphen, un maître frison; ein — von Gedächtnis, un puits de science; ein — von Tugend, un prodige de vertu.
Ausbündig, a. excellent, extraordinaire; prononcé.
Ausbürsten, va. vergeter, brosser, épouseter; —n. époussetage, m.
Aufcultant, m. auditeur, m.
Aufcultator, m. (pl. -toren) juge auditeur, m.
Aufcultiren, va. suivre comme auditeur. [ment.]
Auscuren, va. guérir radicale.
Ausdampfen, vn. s'évaporer, transpirer, cesser de fumer.
Ausdämpfen, va. étouffer; (chass.) enfumer. [transpiration, f.]
Ausdampfung, f. évaporation, Ausdärmen, va. étriper.
Ausdauer, f. durée, persévérance, ténacité, f.
Ausdaueru, va. supporter, endurer; —, vn. durer, persévérer jusqu'à la fin.
Ausdauernd, a. persévérant; (bot.) pérenne, vivace.
Ausdehnbar, a. dilatable, expansible; ductile, malléable, extensible.
Ausdehnbarkeit, f. dilatabilité, expansibilité; ductilité, extensibilité, f.
Ausdehnen, va. étendre, dilater, allonger; agrandir (ses états); ausgebehnte Städte, f. vaste étendue, f.; im ausgebehnten Sinne, par extension; sich —, v. pr. s'étendre, s'élargir; das Leder dehnt sich aus, le cuir prête. [sif.]
Ausdehnend, a. expansif, extensif.
Ausdehnung, f. extension, dilatation; expansion; fig. latitude; (méd.) distension; étendue, f.; —kraft, f. force expansive; expansibilité, f. [digne].
Ausdeichen, va. séparer par une digue.
Ausdeichung, f. séparation faite par une digue, f.
Ausdenkbar, a. imaginable.
Ausdenken, va. irr. imaginer, inventer, controuver.
Ausdeuten, va. interpréter, expliquer; déchiffrer.
Ausdeutung, f. explication, interprétation, f.; déchiffrement, m.
Ausdiechten, va. calfater (un vaisseau).

Ausdiehlen, va. planchéier.
Ausdienen, vn. achever son service, faire son temps; ausgedienter Soldat, m. vétéran, m.; ausgedienter Professor, m. professeur, émérite; dieser hat hat nun ausgedient, ce chapeau est tout usé a fait son temps.
Ausdorren, vn. se dessécher, devenir sec; ausgedorrted Land, n. terre aride, f. [torréfier].
Ausdörren, va. sécher, dessécher; Ausdörrung, Ausdörrung, f. desséchement; torréfaction, f.
Ausdrechseln, va. creuser au tour.
Ausdrehen, va. détortiller, creuser au tour.
Ausdrücken, va. irr. battre le blé; —, vn. achever de battre le blé.
Ausdruck, m. (pl. -drücke) expression, f. terme, m. élocution, f.
Ausdrücken, va. empreindre; imprimer; fig. exprimer, énoncer; —, vn. cesser d'imprimer.
Ausdrücken, va. épreindre, pressurer; fig. exprimer (s. Ausdrücken); seine Gedanken —, exprimer, ou énoncer ce qu'on pense; er brüht sich schon aus, il s'énonce bien.
Ausdrücklich, a. exprès; er Wille, m. volonté expresse, f.; —, adv. expressément, exprès, précisément, à dessein.
Ausdrucksart, f. manière de s'exprimer, diction, f.; —los, a. sans expression; —voll, a. expressif, énergique; —, adv. d'un ton expressif, avec expression; —weise, f. Ausdrucksart. [pressurage, m.]
Ausdrückung, f. expression, f.
Ausduften, vn. s'exhaler, s'évaporer; transpirer.
Ausduften, va. exhaler; parfumer. [halaison, f.]
Ausduftung, Ausduftung, f. exhalation, f.
Ausdulden, va. supporter, ou endurer jusqu'à la fin.
Ausdünstbar, a. transpirable.
Ausdünstbarkeit, f. évaporabilité, f. [haler].
Ausdunsten, vn. s'évaporer, s'exhaler, f. (sal.) exhalatoire, exhaler; —, vn. transpirer.
Ausdünstung, f. évaporation, exhalaison, transpiration, vapeur; sueur, perspiration, f.; —maschine, f. (sal.) exhalatoire, f.; —messer, m. admomètre, m.
Ausdehnen, va. aplanir, unir.
Ausdecken, va. couper en angles.
Ausdeggen, va. arracher avec la herse.
Ausdeinander, adv. séparément; —bringen, va. irr. séparer; —fahren, vn. se séparer brusquement; —fallen, vn. irr. tomber en morceaux, en éclats, en ruine; —gehen, vn. irr. se séparer; se démonter; —legen, va. démonter, séparer; —nehmen, va. irr. déconstruire, démonter; —setzen, va. séparer; fig. expliquer, analyser; sich —, v. pr. s'accommoder, s'arranger, f.

-setzung, f. fig. décomposition, analyse, f.; accomodement, arrangement, m.; -sprechen, va. écarter, écarquiller; -treiben, va. disperser.
 Ausreisen, va. détacher de la glace.
 Aussern, vn. cesser de supplier, s'apurer.
 Ausserung, f. suppuration, f.
 Ausseroren, a. élu, choisi.
 Ausserlesen, a. choisi, exquis.
 Aussersehen, va. irr. choisir, élire; prédestiner.
 Ausermählen, va. (th.) élire.
 Ausermählung, f. élection, f.
 Ausserzählen, va. raconter jusqu'au bout. [vider le plat.
 Ausessen, va. irr. manger tout, vider.
 Ausfäden, va. effiler.
 Ausfahren, va. irr. user, creuser; exporter; -, vn. sortir, ou se promener en voiture ou en bateau; fig. manquer, glisser; fig. ausgefahren sein, avoir des boutons, ou des ébullitions; -, n. sortie, ou promenade en voiture, f.
 Ausfahren, f. sortie, promenade, f. départ, m. porte-cochère, f.
 Ausfall, m. (pl. -fälle) (grr.) sortie; (escr.) passe, f.; (com.) manque, déficit, m.
 Ausfallen, va. irr. déboîter, disloquer; sich das Bein -, se démettre la jambe en tombant; -, vn. tomber, s'écaler; faire une sortie; (escr.) faire une passe; fig. tourner, se terminer; die Haare fallen mir aus, les cheveux me tombent; die Ernte ist schlecht ausgefallen, la récolte a été mauvaise; gut -, réussir, avoir du succès; schlecht -, ne pas réussir; die Etande ist ausgefallen, la leçon n'a pas eu lieu; -, n. - der Haare, dépiation, pelade, chute, f. [secours, poterne, f.
 Ausfallthor, n. (fort.) porte de sortie, va. déplier.
 Ausfallen, va. déplier.
 Ausfarben, va. (teint.) achever (les étoffes); -, n. achèvement, m.
 Ausfassen, Ausfasern, va. effiler.
 Ausfaulen, vn. pourrir en dedans; tomber de pourriture.
 Ausfechten, va. irr. décider par les armes; vider (une affaire etc.).
 Ausfegen, va. balayer; curer, écurer, nettoyer; -, n. balayage, m. [reur, m.; -se, f.
 Ausfeger, m. -in, f. balayer, cu.
 Ausfegung, f. curage, nettolement, m.
 Ausfeilen, va. fig. ein Werk -, limer un ouvrage, corriger; dieses Werk ist zu sehr ausgefeilt, cet ouvrage sent l'huile (ou la lampe) trop.
 Ausfertigen, va. terminer; rédiger, dresser; expédier, débiter, achever. [m.
 Ausfertiger, m. expéditionnaire, expédition, dé-

pêche; rédaction, f.; -kosten, pl. frais et mise d'exécution, pl.; -tag, m. jour des expéditions, m.
 Ausfeuten, va. (teint.) dégraisser.
 Ausfeulen, va. feutrer; fig. chapitrer, vespériser, faire une mercenaire. [couvrir, inventer.
 Ausfinden, va. irr. trouver, découvrir, imaginer; einen - machen, dénicher qn., déterrer qn.
 Ausfirmen, va. vernir en dedans.
 Ausfischen, va. pêcher, tirer de l'eau; einen Fisch -, dépeupler un étang.
 Ausflammen, va. (artil.) flamber, souffler (une pièce); -, n. flamme, m.
 Ausflattern, f. Ausfliegen.
 Ausflechten, va. irr. défaire une tresse, déborder.
 Ausfleischen, va. (tan.) écharner; (corr.) drayer, parer.
 Ausfleischmesser, n. (tan.) écharnoir, drayoir, m.
 Ausfleischung, f. (tan.) écharnure, drayure, f.
 Ausfleischen, va. raccommoder, ravauter, rapetasser, rapiécer; -, n. raccommodage, ravautage, m.
 Ausfliegen, vn. irr. s'envoler, dénicher; s'échapper; fig. sortir, faire une excursion.
 Ausfließen, vn. irr. couler, s'écouler; (phys.) émaner; rayonner; -, n. écoulement, m.; émanation, f.; rayonnement, m.
 Ausflucht, f. (pl. -flüchte) sortie, f. subterfuge, faux-fuyant, prétexte, m. évasion, défaite, f.; faule Ausflucht, pl. excuses frivoles, f. pl.; Ausflüchte machen, payer en gambades; mit Ausflüchten abspesen, payer en pirouettes.
 Ausflug, m. (pl. -flüge) sortie (du nid); fig. excursion, sortie, promenade, f. tour, m.
 Ausfluss, m. (pl. -flüsse) écoulement, m. embouchure (d'un fleuve); décharge (d'une source), f.; égot (d'un étang), m.; effluence (de l'électricité); émanation (d'une lumière), f.
 Ausfordern, m. agresseur, m.
 Ausfordern, va. provoquer, défier.
 Ausfordern, va. (mine) exploiter.
 Ausforderung, f. défi, appel, m.; -brief, m. cartel, m.
 Ausforderung, f. (mine) exploitation, f.
 Ausforscheln, va. découvrir en s'informant, rechercher, déterrer; einen auszuforschen suchen, sonder, scruter, examiner qn.
 Ausforscher, m. sondeur, scrutateur, observateur, espion, m.
 Ausforschung, f. recherche, enquête, f.
 Ausfragen, va. questionner, interroger, examiner.
 Ausfrager, m. questionneur, m.
 Ausfransen, va. découper en ma-

nière de franges; sich -, v. pr. s'effiler.
 Ausfragen, va. irr. vider en mangeant (goulument); pop. mer es eingebrocht hat, muß es auch -, qui casse les verres, les paye.
 Ausfrieren, f. Durchfrieren.
 Ausfuchtseln, va. donner des coups de plat d'épée.
 Ausfuhr, f. exportation, sortie, f. transport, m. [cable.
 Ausfuhrbar, a. faisable, praticable.
 Ausfuhrten, va. exporter; transporter; emmener; fig. effectuer; achever, terminer; weitläufiger -, amplifier; exécuter (son plan); effectuer (son projet); eine Materie -, traiter une matière; (th.) bien rendre (un rôle); (pal.) poursuivre (un procès); mener à bonne fin qc.
 Ausfuhr[art]ikel, m. article d'exportation, m.; -handel, m. commerce d'exportation, m.
 Ausfuhrlich, a. détaillé, circonstancié, raisonné; e Sprachlehre, f. grammaire raisonnée, f.; -, adv. en détail, tout au long; - erzählen, détailler; (Gründe) - darlegen, déduire (des raisons).
 Ausfuhrlichheit, f. récit détaillé, m. détails, m. pl.; zu große -, prolixité, f.
 Ausfuhr[pr]ämie, f. prime d'exportation, f.; -producte, n. pl. f. Ausfuhr[art]ikel, -schein, m. billet de sortie, m.
 Ausfuhrung, f. exportation; fig. exécution, poursuite, déduction; réalisation, f.; in - kommen, se réaliser, être mis en exécution; -sgefäße, n. pl. (an.) vaisseaux excrétoires, m. pl.
 Ausfuhr[ver]bot, n. défense d'exporter, f.; -zoll, m. droit de sortie, droit d'exportation, m.
 Ausfüllen, va. remplir, combler; désempir; fig. occuper; jemandes Stelle -, suppléer qn.
 Ausfüllung, f. cblement, remplissage, m.; -swort, n. (gr.) mot explicatif, m.
 Ausfütteln, va. revêtir; doubler, fourrer, rembourrer.
 Ausfüttelung, f. revêtement, m. doublure, f. rembourrement, m.
 Ausgabe, f. distribution (des billets); dépense, mise, f.; frais, m. pl.; édition, f.; -buch, n. livre de caisse, m. [sissement.
 Ausgähren, vn. irr. fermenter suffisamment.
 Ausgang, m. (pl. -gänge) sortie; issue, f.; fig. dénouement, succès, événement, m.; Gasse ohne -, impasse, f.; - aus einem Engpaß, débouché, m.; einen - verschaffen, donner une décharge (à l'eau); geheimer - eines Zimmers, dégagement, m.; eiser - einer Wächlerin, relevailles, f. pl.; mit - des Monats, à la fin du mois; terminaison (d'un mot), f.; zum - bringen, terminer; -spunkt, m. point de départ, m.; -zettel, m. billet de sortie, billt

de transport, m.; -sjo, m. droit de sortie, m.

Ausgärben, va. achever de tanner, achever de corroyer; fig. rosser.

Ausgeheissen, n. sarcloir, m.

Ausgäten, va. sarcler, éherber.

Ausgattern, va. fam. découvrir.

Ausgearbeitet, f. Musarbeiten.

Ausgeben, va. irr. dépenser, déboursier; distribuer; publier; Staatspapiere —, émettre des effets; einet — für..., faire passer qn. pour...; man gibt ihn für reich aus, on le dit riche; sich für etw. —, se qualifier de qc.; für wahr —, donner pour vrai; —, vn. donner, rendre; fournir.

Ausgebot, n. mise en vente, f.

Ausgebretet, f. Ausbretten.

Ausgeburt, f. fig. production, f.;

eine — der Föfle, sorti ou échappé de l'enfer, m. [rite, m.]

Ausgebüeter, m. vétérân; émé-

Ausgebüete, n. (jur.) contrat de réserve, m. réserves, f. pl.

Ausgehen, vn. irr. sortir; fig. se

passer (de couleurs); s'effacer (des taches); s'éteindre; tomber

(des cheveux etc.); être vendu;

finir, se terminer; avoir une

issue; fig. auf etw. —, tendre,

viser à qc.; machiner qc.; die

Sträfte geben aus, les forces di-

minuent; die Stiefeln gehen söwer

aus, les bottes s'ôtent difficile-

ment; ein- und —, aller et venir;

— von, partir de; daß Geld ist

mit ausgegangen, je manque d'ar-

gent; der Athem ist ihm ausgegan-

gen, il a perdu l'haleine, il est

essoufflé; der Traum geht mir aus,

mon songe s'accomplit; die Ge-

duhd geht mir aus, la patience

m'échappe; bei einer Familie aus-

und eingehen, hater une famille;

auf Abenteuer —, courir après

les aventures; leer —, ne rien

obtenir; frei —, être quitte; être

dé dispensé de payer; straflos —,

ne pas être puni; einen Befehl —

lassen, publier une ordonnance;

—, n. sortie; extinction, f.

Ausgelaffen, p. et a. élargi, fondu;

fig. dissolu, immodéré, extra-

vagant; folâtre; ganz — sein, se

donner carrière; — lustig, joyeux

à l'excès.

Ausgelassenheit, f. dissolution,

extravagance, f. excès, m.; tur-

bulence, pétulance, f. enjoue-

ment, m. [sage; fig. fin, rusé.]

Ausgelernt, a. sorti d'apprentis-

Ausgemacht, p. et a. arrêté, déci-

dé, achevé, certain, reconnu

(f. Ausmachen).

Ausgenommen, adv. à l'exception,

excepté, hors, hormis.

Ausgerben, f. Ausgärben.

Ausgeschlagen, a. bourgeonné;

teignou (f. Auschlagen).

Ausgesucht, p. et a. (f. Aussuchen);

choisi, assorti.

Ausgewachsen, p. et a. bossu,

gibbeux (f. Auswachsen).

Ausgejackt, p. et a. déchiqueté,

dentelé; e Arbeit, crénelure,

dentelure, f.

Ausgezeichnet, a. insigne, distin-

gué, signalé, superbe; —, adv.

à merveille.

Ausgießen, va. irr. verser, répand-

re; éteindre par l'eau; fig. ré-

pandre, épancher; seinen Zorn

—, décharger sa colère; das Kind

mit dem Bade —, jeter l'or avec

les crasses.

Ausgießung, f. épanchement, m.

effusion; (th.) infusion; descente

(du Saint-Esprit), f.

Ausgießeln, va. écimer.

Ausgießen, va. plâtrer.

Ausglätten, va. ôter en lissant;

polir.

Ausgleichbar, a. compensable;

accommodable.

Ausgleichen, va. irr. niveler, apla-

ner; fig. accommoder; compen-

ser, balancer; einen Streit —, ac-

commoder un différend; eine

Schuld —, compenser une dette;

eine Rechnung —, solder un

compte; sich —, v. pr. s'accom-

moder, s'arranger.

Ausgleichung, f. nivellement, ac-

commodement, arrangement,

m.; compensation, f.; jur —, en

par contre; —summe, —summe, f.

appoint, m.

Ausgleiten, vn. irr. Ausglitschen,

v. glisser, couler; —, n. glis-

sade, f.

Ausglühen, va. attremper, faire

rougir au feu, recuire.

Ausglühung, f. recuite, f.

Ausgraben, va. irr. déterrer,

creuser, exhumar, caver; einen

Baum —, déraciner un arbre.

Ausgrabung, f. déterrement, m.

exhumation; excavation; extir-

pation, f.; creusement, m.; gra-

vure en creux; déobstruction,

f. déblayement, m.

Ausgräten, va. ôter les arêtes,

désosser; —, n. désossement, m.

Ausgrübeln, va. inventer, trouver

à force de raffiner; élcubrer;

—, n. Ausgrübelung, f. raffine-

ment, m.

Ausguß, m. (pl. -güsse) effusion,

f.; évier, m.; —rinne, f. (sal.)

coulé, m. [le poil.]

Ausgähren, vn. perdre, ou lâcher

Ausgähren, va. arracher avec le

bec, ou la pioche; crever (les

yeux). [dérocher.]

Ausgähren, -hären, va. dégraffer,

Ausgähren, va. déchevêtrer, ôter

le licou.

Aushalten, va. et n. irr. souffrir,

supporter, endurer; durer, pers-

évérer; (mus.) soutenir le ton;

es ist nicht auszuhalten, on n'y

est point pas; seine Verjahre —, ache-

ver son apprentissage; eine

schwere Probe —, faire une rude

épreuve; das Feuer —, essayer le

feu; seine Zeit —, faire son temps;

—, n. souffrance, persévérance;

(mus.) tenue (d'un ton), f.

Aushalter, m. (mus.) note pro-

longuée, f.

Aushämmern, va. ôter à coups de

marteau; hoch —, rétreindre; —,

n. rétreinte, f.

Aushändigen, va. délivrer, livrer,

remettre; (dr.) se dessaisir de

qc.

Aushändigung, f. délivrance, re-

mise, exhibition, extradition, f.

Aushängebogen, m. (imp.) dems

feuille, montre, f.

Aushängen, vn. irr. être étalé,

afiché, exposé à la vue.

Aushängen, va. suspendre, étaler;

eine Thür —, mettre une porte

hors des gonds.

Aushängen, n. Aushängung, f.

suspension, f. étalage, m.

Aushängeschild, n. enseigne, f.;

—zettel, m. écriteau, m.

Ausharren, vn. persévérer; at-

tendre, rester jusqu'au bout.

Ausharrung, f. persévérance, f.

Aushäseln, va. guinder.

Aushäseln, va. ôter des gonds.

Aushäuten, va. et n. expirer,

souffrir; fig. exhiler; rendre (le

dernier soupir); —, n. expira-

tion, exhalaison, f.

Aushauen, va. irr. creuser en

taillant; sculpter; éclairer (une

forêt); élaguer; fig. fouetter.

Aushäuten, va. écorer; —, dé-

pouilleur un lièvre.

Aushäben, va. irr. retirer, enlever,

arracher; fig. choisir, trier; eine

Thür —, mettre une porte hors

des gonds; (imp.) einen Bogen —,

retirer une feuille de la presse;

Recruten —, lever des recrues,

recruter.

Aushäber, m. (jard.) déplantoir, m.

Aushäben, m. (pl. -späne)

(imp.) réglotte, f.

Aushébung, f. — der Recruten, le-

vée, conscription, f. recrutement,

m.

Aushéhlen, va. peigner, sérac-

er assez; fig. fam. railler, per-

siffler.

Aushécken, va. couvrir; fig. inven-

ter, imaginer.

Aushécken, va. et n. guérir à fond,

achever de guérir. [le, f.]

Aushéllung, f. guérison radica-

Aushéllen, va. bien chauffer.

Aushélfen, vn. irr. éciner —, aider,

secourir, assister qn.; écinem mit

etw. —, aider qn. de qc.; préter;

tirer d'embaras.

Aushémmen, vn. désenrayer.

Aushépfen, f. Aushängen.

Aushépfeln, va. dégrossir.

Aushépfeln, va. creuser, caver;

canneler; ausgehöhlter Würfel,

cube cristallisé, m.

Aushépfung, f. excavation, f.;

creux, m.; cannelure, f.

Aushépfen, va. éciner —, insulter

à qn., se jouer de qn.

Aushépfung, f. moquerie, rail-

lerie, f.

Aushépfen, va. revendre en détail.

Aushépfen, va. et n. lever le bras

pour frapper; prendre son élan; fig. einen —, sonder qn., halener qn., tirer les vers du nez à qn.; zu weit —, commencer de bien loin; remonter bien haut.

Auslöschen, va. éclaircir (une forêt). [vrir en écoutant.

Auslöschchen, va. sonder, découvrir.

Auslöschören, va. entendre, ou écouter jusqu'à la fin.

Auslöshülfe, f. secours, m. assistance, f.; moyen provisoire, m.

Auslöshülen, va. écosser, écaler.

Auslöshülser, m. écosseur, m.

Auslöshungern, va. affamer, faire mourir de faim.

Auslöshungen, va. fam. chapitrer, réprimander.

Auslöshufen, va. expectorer, cracher en toussant. [hors.

Auslöshagen, va. chasser, mettre de l'auslöshagen, f. Auslöshagen.

Auslöshochen, va. ôter le joug.

Auslöshammelfamm, m. peigne à grosses dents, m.

Auslöshämmen, va. peigner; déboucler; außgefämmtes Haar, n. peignures, f. pl.

Auslöshämpfen, va. vider (en combattant); —, vn. cesser de combattre.

Auslöshauen, va. mâcher bien.

Auslöshaufen, va. acheter tout; die Zeit —, ménager bien le temps.

Auslöshehlen, va. canneler.

Auslöshellung, f. cannellure, f.

Auslöshehren, va. balayer, nettoyer; brosser, vergeter.

Auslöshetzer, m. balayeur, m.

Auslöshetrich, n. balayures, f. pl.

Auslöshettern, va. pressurer.

Auslöshennern, va. élever — lernen, étudier qn. [ler, entailler.

Auslöshernben, va. créneler, dente.

Auslöshernbung, f. crénelage, m. crénelure, f.

Auslöshernnen, va. ôter les noyaux, ôter les pépins; Nüsse —; cerner des noix. [(en dedans).

Auslösherrn, va. mastiquer, ou luter.

Auslösherrn, va. toiser.

Auslöshlagen, va. élever —, intenter une action contre qn., discuter qn.; obtenir par un procès.

Auslöshlagung, f. discussion, poursuite (d'une dette), f.

Auslöshlachen, va. fig. etc. —, rendre qc., rapporter qc.

Auslöshlauben, va. épilucher, cerner.

Auslöshlaubung, f. épiluchement, m.

Auslöshleben, va. enduire, ou revêtir de papier, tapisser, coller.

Auslöshleiden, va. déshabiller.

Auslöshleedezimmer, n. (th.) garde-robe, f.; (im Bade) cabinet, m.

Auslöshleifern, va. enduire en dedans avec de la colle de farine.

Auslöshlingeln, va. publier au son d'une sonnette.

Auslöshlingen, vn. irr. cesser de sonner. [rosser, battre.

Auslöshlopfen, va. épousseter; fig.

Auslöshlöpfeln, va. inventer, découvrir à force de raffiner.

Auslöshnapeln, va. fam. épilucher.

Auslöshnetzen, va. pétrir suffisamment.

Auslöshochen, va. tirer par la coccion, extraire en faisant bouillir; —, vn. sortir par la cuisson.

Auslöshofen, vn. irr. sortir; éclorre; fig. éclater, se divulguer; mit etc. —, avoir assez de qc., suffire; se tirer d'affaire; s'accorder, s'entendre avec qn.;

es ist nicht mit außzufommen, il n'y a pas moyen de vivre avec lui;

nian kann gut mit ihm —, il est bien traitable; es ist schwer mit ihm außzufommen, il est très-difficile à pratiquer; er kann recht gut —, il a de quoi vivre commodément; mit dieser Entschuldigung werden Sie nicht —, on ne vous passera pas cette excuse;

das Feuer ist in diesem Hause außgefommen, le feu a commencé dans cette maison; —, n. nécessaire, m. nourriture, f. pain, m.; er hat sein gutés —, il a de quoi vivre commodément; sein — haben, avoir de quoi vivre, avoir le nécessaire; être à son aise; subsistance, f.; es ist kein — mit ihm, on ne saurait s'accorder avec lui; il est intraitable.

Auslöshörnen, va. égrener.

Auslöshosen, va. vider peu à peu en goûtant. [ter (du coq).

Auslöshraben, vn. cesser de chanter.

Auslöshramen, va. étaler, exposer en vente; fig. étaler, déployer.

Auslöshramung, f. étalage, m.

Auslöshrasen, va. arracher, effacer en grattant; raturer, gratter.

Auslöshreiben, va. pêcher toutes les écrevisses.

Auslöshriedchen, vn. irr. éclorre, sortir de l'œuf, sortir de terre; —, va. alle Winkel —, ramper dans tous les coins et recoins.

Auslöshrundschäpfen, va. épier, espionner, déterrer.

Auslöshrundschäpfen, m. espion, émissaire; fam: mouchard, mouton, m. mouche, f.

Auslöshrundschäpfung, f. perquisition, recherche, enquête, f.; espionnage, m.; (mil.) reconnaissance, f.

Auslöshrunst, f. (pl. -tünst) moyen, expédient; avis, éclaircisement, m.; einem über etc. — geben, éclaircir qn. sur qc.; —s mittel, n. expédient, m.

Auslöshrühnen, va. inventer, découvrir par son industrie, f.

Auslöshruden, va. élever —, se rire de qn.; se moquer de qn.; sich —, v. pr. rire tout à son aise; fam. rire tout son soul. [sible.

Auslöshrudenswerth, a. ridicule, ri-

Auslöshruden, va. décharger; débarrasser; den Ballast —, délester; Holz —, débarrasser du bois.

Auslöshruder, m. déchargeur; débarrasseur; (phys.) arc-conducteur, m. [m.

Auslöshruderzeug, n. (artil.) tirebourse,

Auslöshladung, f. déchargement, dé-

barquement; débardage, m.; (arch.) saillie, f.

Auslöshlage, f. déboursement, débours, déboursé, m. avance, dépense, f.; einem die anerkennen, rembourser qn. de ses frais.

Auslöshlagern, vn. rester suffisamment sur le chantier. [ger, m.

Auslöshland, n. pays étranger, étranger.

Auslöshländer, m. étranger, m.

Auslöshländerin, f. étrangère, f.

Auslöshländisch, a. étranger; (bot.) exotique. [fire.

Auslöshlangen, vn. avoir assez, suffire.

Auslöshlärmen, vn. cesser de faire du bruit.

Auslöshlassen, va. irr. faire ou laisser sortir; omettre, oublier, passer; einen Buchstaben —, élever une lettre; fig. sich gegen einen —, s'ouvrir à qn.; ich kann mich nicht darüber —, je ne saurais m'expliquer sur cette affaire;

ein Falsch —, fondre du suif; ein Kleid —, élargir un habit; seine Freude —, épancher sa joie; seinen Zorn —, décharger sa colère.

Auslöshlassung, f. élargissement (d'un habit), m.; omission, ellipse; élision; suppression, f.; fig. épanchement (de la joie), m.; -sätzen, n. apostrophe, f.

Auslöshlauf, m. (pl. -läufe) écoulement, coulage, m. sortie, f.; départ, m.

Auslöshlaufen, vn. irr. commencer à courir; partir, sortir du port; écouler, s'écouler; fig. se terminer; s'étendre; (imp.) chasser; (arch.) saillir; die Falsche läuft aus, la brouette fuit; —, va. (mine) brouetter; sich —, v. pr. courir pour se donner de l'exercice; —, n. écoulement, m. coulure, sortie, f. départ, m.

Auslöshläufer, m. galopin, garçon; (Jard.) jet, rejeon; dragon; prolongement, contrefort (d'une montagne); (gr.) déserteur, m.

Auslöshläugen, va. lessiver, détrempier; —, n. lessivage, m.

Auslöshlaut, m. son final, m.

Auslöshlauten, vn. se terminer.

Auslöshläuten, va. sonner le dernier coup, annoncer la fin de qc. au son de la cloche; —, vn. cesser de sonner.

Auslöshleben, vn. cesser de vivre.

Auslöshlecken, va. vider en léchant; —, vn. s'écouler goutte à goutte.

Auslöshleeren, va. vider, désemplir; évacuer; dégarnir; décharger; sein Herz —, épancher son cœur.

Auslöshleerung, f. vidange; (méd.) évacuation, f.; -smittel, n. purgatif; laxatif, m. [terie, m.

Auslöshleichenholz, n. bois de marqueterie, va. étaler; exposer (en vente); mettre en rade, rader; (men.) travailler en marqueterie; avancer, déboursier; fig. interpréter, commenter; allgelegtes Geld, n. débours, déboursé; mit Silber —, damasquer d'argent; ausgelegte Ar-

-beit, marquerie, f.; etw. übel -, interpréter qc. en mal, prendre qc. en mauvais part; er legt es ihm als Geiz aus, il le taxe pour cela d'avarice; wie legen Sie das aus? comment le prenez-vous? sich -, v. pr. (escr.) se fendre; se mettre en garde.

Ausleger, m. interprète, commentateur, glossateur; (mar.) boute-hors, m.

Auslegung, f. étalage; déboursement, m. avance; fig. explication, interprétation; exposition; glose, f. commentaire, m.; - der Träume, onirocritie, f.; - einer Geheimchrift, déchiffrement d'un chiffre, m.; (th.) exégèse, f.; -sart, f. manière d'interpréter, f.; -sfunft, f. art d'interpréter, m.; herméneutique, f. Ausleiden, vn. irr. cesser de souffrir.

Ausleihen, va. irr. prêter, louer. Ausleiher, m. sin. f. prêteur, loueur, m.; -se, f.

Ausleihung, f. prêt, louage, m. Auslernen, vn. finir son apprentissage, faire son temps; in etw. ausgeübt haben, entendre qc. à fond, s'y entendre parfaitement bien; man lernt nie aus, on n'est jamais trop vieux pour apprendre; -, va. fig. étrenner -, connaître qn.; einen Lehrburschen -, instruire un apprenti jusqu'à ce qu'il ait achevé son apprentissage.

Auslese, f. vin du meilleur cru, m. Auslesen, va. et n. irr. choisir, trier; achever de lire; Lumpen -, délasser les chiffons; -, n. choix, m. Auslesefer, m. trieur, m.

Ausleseferin, f. trieuse, f. [sage, m. Auslesejung, f. choix; triage; délasser, va. éclaircir. [m.

Auslesichtung, f. éclaircissement, Ausleseferer, m. délivreur, m.

Auslesefern, va. délivrer, livrer, remettre, restituer; faire l'extradition; se dessaisir de qc.; rendre (les criminels).

Auslieferung, f. délivrance, livraison, restitution; extradition; remise, f.; dessaisissement, m.; -sbericht, m. cartel, m. [exposé.

Ausliegen, vn. irr. reposer; être Auslieger, m. (vaisseau) stationnaire, m.

Auslobnen, va. payer le salaire.

Auslobnen, va. tirer au sort, lotir.

Ausloosung, f. lotissement, m.

Auslösbär, a. rachetable.

Auslöschén, va. éteindre; effacer, rayer; -, vn. s'éteindre.

Auslöschén, va. racheter, délivrer, défrayer.

Auslösung, f. rachat, m. rédemption, f. rançonnement, m.; -s-bericht, m. cartel, m.

Ausloten, va. (mar.) piloter; -, n. pilotage, m.

Auslüften, va. aérer, éventer.

Auslüftung, f. aération, ventilation, f.

Ausmachen, va. ôter, ou tirer de...; faire en aller, écaler; fig. finir, achever, arrêter, résoudre, convenir de qc.; stipuler; das ist noch nicht ausgemacht, c'est encore à savoir; er ist ein ausgemachter Narr, c'est un fou achevé; sieffte; ein ausgemachter Spieler, un joueur déterminé; einem etw. -, fixer qc. à qn., procurer qc. à qn.; einem ein Quartier -, arrêter, retenir un logement à qn.; sich etw. -, se stipuler qc.; sie mögen es mit einander -, à eux le débat; Schoten -, écosser des pois; Rüsse -, cerner des noix; Austern -, écailler des huîtres; etw. mit einem ausmachen haben, avoir à démolir qc. avec qn.; einen Proceß -, vider un procès; -, vn. composer, consister en...; se monter à...; das macht nichts aus, cela ne fait rien, n'importe; was macht das aus? qu'est-ce que cela fait? [ner, colorier.

Ausmalen, va. peindre, enluminer.

Ausmalen, m. enlumineur, m.

Ausmalung, f. enluminure, f. coloriage (des gravures); achèvement (d'un tableau), m.; fig. description, peinture, f.

Ausmarfen, va. aborner.

Ausmarfung, f. abornement, abornage, m. [part, m.

Ausmarsch, m. marche, f. dé-

Ausmarschiren, vn. marcher, partir, sortir.

Ausmarschen, f. Ausmergen.

Ausmästen, va. bien engraisser.

Ausmauern, va. revêtir de pierres, murer.

Ausmauerung, f. revêtement, m. sich Ausmauern, v. pr. cesser de

muer; fig. se rétablir, se remettre.

Ausmeißeln, va. creuser avec le ciseau, ciseler; fig. arrondir.

Ausmelfen, va. irr. traire; fig. épuiser.

Ausmergeln, va. exténer, énerver; épuiser, amaigrir.

Ausmergelung, f. exténuation, f. épuisement, m.

Ausmergen, va. rebuter, rejeter; fig. exclure, rayer, retrancher; proscrire; élaguer (un mot).

Ausmerzung, f. retranchement, m. suppression, proscription, mise au rebut, abolition, f.

Ausmessbar, a. mesurable.

Ausmessen, va. irr. mesurer, toiser, arpenter, jauger; mit der Gde -, auner; vendre en détail.

Ausmessen, m. mesureur, arpenteur, toiseur, m.

Ausmessung, f. mesurage, aunaage; toisé; arpentage; jaugeage, m.; -sfunft, f. toisé, m.; planimétrie; stéréométrie, f.

Ausmehren, va. (meun.) prendre la mouture.

Ausmisten, va. curer; fig. nettoyer; corriger, épurer.

Ausmitteln, va. découvrir, dé-

terrer. [déterment, m.

Ausmittlung, f. découverte, f.

Ausmöbliren, va. fournir de meubles, meubler.

Ausmünden, vn. se jeter dans..., se déclarer.

Ausmündung, f. embouchure, f. Ausmünzen, va. monnayer.

Ausmünzung, f. monnayage, m. Ausmünnern, m. épurateur, m.

Ausmusteren, va. rebuter, rejeter; congédier; (grr.) réformer.

Ausmusterung, f. rebut, m. épuration; (grr.) réforme, f.

Ausnagen, va. creuser en rong-

geant. Ausnähen, va. piquer, broder;

ausnähte Arbeit, broderie, f. piqué, m.

Ausnahme, f. exception, réserve, restriction, f.; mit -, à l'exception de; mit - einiger Schriftsteller, à part quelques auteurs.

Ausnahmeweise, adv. par exception. [disc.

Ausnaschen, va. vider par frian-

gement. Ausnehmen, va. irr. prendre,

lever, prendre à crédit; fig. excepter; sich gut -, avoir bonne

mine; sich schlecht -, avoir mauvaise mine; faire mauvais effet;

sich wie, avoir l'air de; fische -, éventer des poissons; die Wienhöfe -, châtrer les ruches.

Ausnehmend, a. singulier, extra-

ordinaire; -, adv. singulièrement, extrêmement, admirablement.

Ausnuppen, va. fam. sroter, vider à petits coups.

Ausnutzen, va. user; employer; -, vn. s'user. [dedans.

Ausöden, va. enduire d'huile en

Ausönten, n. l'Ausonie, f.

Auspacken, va. déballer, dépa-

queter; décaisser; -, n. déballage, m. [emballage, m.

Auspackung, f. déballeage, dés-

empaquetage, m. parer; -, n. pa-

rade, f. [timble; fig. rosser.

Auspaulen, va. publier à son de

Auspeitschen, va. fouetter, fustiger.

Auspeitschung, f. fustigation, f.

Auspfehlen, va. piloter, garnir

de pieux. Auspfehlung, f. pilotage, m.

Auspfehlen, va. saisir les meubles, faire une saisie-exécution.

Auspfehlung, f. saisie-exécution, saisie-gagerie, f.

Auspfehen, va. séparer une paroisse d'un diocèse.

Auspfeifen, va. irr. siffler; auf-

gepfiffen werden, être sifflé, faire

flasco; -, n. huée, f. sifflement, m.; -swehr, a. qui mérite d'être

sifflé.

Auspfeifer, m. siffleur, m.

Auspfeifen, va. cueillir, ôter; plumer (un oiseau).

Auspfeiden, va. poisser, empoisser, goudronner; fig. ein aufgeschüttet Magen, un estomac d'autruche, m.

Auspicien, n. pl. auspices, m. pl. Auspicien, va. égrener.
 Auspüppern, f. Auspüaubern.
 Auspüplatten, va. paver de carreaux.
 Auspüplätten, va. repasser.
 Auspüplauder, m. rediseur, rapporteur, m.
 Auspüplaudern, va. fam. rapporter, redire, ébruiter; -, n. révélation, f. [trousseur].
 Auspüplünderer, m. pillard, dé-
 Auspüplündern, va. saccager, piller; dépouiller, dévaliser, détrosser; éinander -, s'entrepiller.
 Auspüplünderung, f. saccagement, pillage, m.
 Auspüpochen, va. battre, épousseter; frapper la terre; huer.
 Auspüpoliren, va. polir.
 Auspüpolstern, va. matelasser; rembourrer (une chaise).
 Auspüpostern, vn. cesser de faire du tapage, cesser de tempêter.
 Auspüposteln, va. publier à son de trompe; fig. trompeter; prôner partout, faire sonner bien haut.
 Auspüprägen, va. monnayer, empreindre; bien exprimer.
 Auspüprägung, f. monnayage, m.; bonne empreinte, f.
 Auspüpredigen, vn. cesser de prêcher; -, va. fam. divulguer, publier.
 Auspüpressen, va. pressurer, exprimer; arracher, ou extorquer (un aveu); arracher (des larmes).
 Auspüpressung, f. pressurage, m.; fig. extorsion, f.
 Auspüprügeln, va. rosser.
 Auspüumpfen, va. pomper; vider un pompant.
 Auspüputzen, va. nettoyer, curer; parer; orner; fig. fam. réprimander; ébrancher, ou élaguer (des arbres); éteindre (la chandelle); -, n. nettolement; ébranchement, m.; extinction (d'une chandelle), f.
 Auspüputzer, m. cureur, m.; fig. réprimandé, f. savon, m.
 Auspüquartieren, va. déloger; loger autre part.
 Auspüquartierung, f. délogement, m.
 Auspüquetschen, va. faire sortir (le suc) en érasant.
 Auspüradiren, va. raturer, gratter.
 Auspüradern, va. échaner.
 Auspürangiren, va. réformer, rejeter, rebuter, trier.
 Auspüraufen, vn. cesser d'être en fureur; fig. achever de jeter sa gourme; passer son feu; s'apaiser, se calmer.
 Auspürauben, va. piller, dépouiller.
 Auspürauchen, va. achever de fumer; finir (sa pipe); -, vn. cesser de fumer.
 Auspürauchern, va. enfumer, parfumer; bien fumer (un jambon).
 Auspüraucherung, f. fumigation, f.
 Auspürauchen, va. arracher, tirer; plumer; sarcler. [clage, m].
 Auspüraufung, f. arrachement; sar-

Auspürauchen, va. (drap.) striquer; -, n. stricage, m.
 Auspürdümen, va. vider; déménager, démeubler; dégarnir (une chambre); éinc Weife -, curer une pipe.
 Auspürdümen, m. cureur, vidangeur, m.; curette, épinglette, f.
 Auspürdümmung, f. déménagement, démeublement; curage, nettoie-
 ment, m.
 Auspüraupen, va. écheniller.
 Auspürechnen, va. compter, calculer, supputer.
 Auspürechnen, m. calculateur, m.
 Auspürechnung, f. calcul, m. supputation, f. compte, m.
 Auspürechnen, va. éteindre, tirer.
 Auspürecht, f. excuse frivole, désaite, f. subterfuge, prétexte, faux-fuyant, m.
 Auspüreden, va. énoncer; éinm étn. de qc., er läßt sich das nicht -, il ne s'en démord pas; das laße ich mir nicht -, on ne m'ôtera pas cette persuasion; -, vn. achever de parler, cesser de parler; habt ihr allégerdet? avez-vous tout dit? avez-vous fini? sich -, v. pr. s'excuser (sur qc., mit étv.), se disculper, user de désaite.
 Auspüregnen, v. imp. cesser de pleu-
 vrier.
 Auspüreiben, va. irr. nettoyer, ou ôter en frottant, décroter (un habit); se frotter (les yeux).
 Auspüreiben, vn. suffire, avoir assez.
 Auspüreisen, va. défilér (des perles).
 Auspüreisen, va. irr. arracher, tirer, rompre; mit der Wurzel -, déraciner; -, vn. se rompre, se déchirer; fig. s'enfuir, désertér, décamper; (taill.) s'effiler; die Geduld reißt ihm aus, la patience lui échappe; -, n. f. Ausreisung.
 Auspüreisen, m. déserteur; fuyard, m.
 Auspüreisung, f. arrachement, m.; (chir.) évulsion, f.
 Auspüreiten, vn. irr. sortir à cheval; -, va. ein Pferd -, promener un cheval.
 Auspüreiten, m. huissier à cheval, sergent à cheval, m.
 Auspüreiten, va. disloquer, déboîter; démettre, luxer.
 Auspürensung, f. dislocation, luxation, f.; déboitement, m.
 Auspürennen, va. irr. éinem ein Auge -, crever un œil à qn. en courant.
 Auspüretzen, va. sarcler, extirper, déraciner; -, n. extirpation, f. déracinement, m.
 Auspürichten, va. planer, égalér; fig. faire, expédier, exécuter, effectuer; s'acquitter de qc.; er wird nichts -, il ne réussira pas; éinen Auftrag -, s'acquitter d'une commission; éine Bottschaft -, faire un message; man fann nichts bei ihm -, on ne peut rien obtenir de lui; damit ist nichts allégerdet, cela ne suffit pas, cela n'est pas

l'affaire; éine Hochzeit -, faire les frais d'une noce; mit Geld fann man Alles -, avec l'argent on vient à bout de tout; nichts -, échouer.
 Auspürichten, m. exécuteur, commissionnaire, porteur, m.
 Auspürichtung, f. exécution, f.
 Auspürichten, va. découvrir en flairant; remplir d'odeur, remplir de parfum; -, vn. ne sentir plus; s'évaporer, s'éventer.
 Auspüriefen, va. canneler.
 Auspüringen, va. tordre (le linge); -, vn. cesser de lutter; fig. mourir. [cavalcade, f].
 Auspüritt, m. promenade à cheval, Auspüritzen, vn. cesser de râler; expirer en râlant. [déricher].
 Auspüroben, va. essarter, déraciner, Auspürobren, va. revêtir de roseaux.
 Auspürollen, va. dérouler; den Zeig -, éteindre la pâte.
 Auspürotten, va. extirper, déraciner; exterminer; détruire.
 Auspürotter, m. extirpateur; exterminateur, destructeur, m.
 Auspürottung, f. extirpation, f. déracinement, m.; fig. extermination, destruction, f. anéantissement, m.; -sfrieg, m. guerre exterminatrice, f.
 Auspürüfen, vn. se mettre en campagne, se mettre en marche.
 Auspürufen, m. exclamation, f. cri, m. proclamation; interjection, f.; ban, m.
 Auspürufen, va. irr. crier, publier, proclamer; -, vn. s'écrier.
 Auspürufer, m. crieur (public), m.
 Auspüruferin, f. crieuse, f.
 Auspürufung, f. cri, m. criée, exclamation, proclamation, f.; -swort, n. interjection, f.; -sfetzen, n. point d'exclamation, m.
 Auspüruhen, vn. se reposer, se délasser; -, n. repos, délassement, m.
 Auspüru(ü)nden, va. arrondir.
 Auspüru(ü)ndung, f. arrondissement, m. [dépiler].
 Auspürupfen, va. arracher; plumer; Auspürupfung, f. arrachement, m.; épilation (des cheveux), f.
 Auspürusten, va. équiper, armer; fig. doter; doter; munir (de, mit).
 Auspürusten, m. armateur, m.
 Auspürustung, f. équipement, armement, m.
 Auspürusten, vn. glisser, couler.
 Auspüsaat, f. semence, f. semailles, f. pl.; ensemencement, m.
 Auspüsaen, va. semer.
 Auspüstage, f. dire, rapport, m.; déposition, f.; témoignage, énoncé, m.; exposition, f. aveu, m.; révélation, f.; nach seiner -, à son dire, à ce qu'il dit.
 Auspüstagen, va. dire, rapporter; énoncer, avouer; révéler; alléguer, affirmer; déposer (contre).
 Auspüstagen, va. scier.
 Auspüstas, m. (pl. -sätze) lèpre, larderie; teigne (des arbres), f.; (bill.) acquit, m.

Ausjäsig, a. lépreux, ladre.
Ausjäsigter, m. lépreux, m.; *Epital für jäsig*, léproserie, ladrerie, f.
Auslaufen, va. irr. pop. boire tout, vider en buvant; avaler; écraser.
Auslaugen, va. rég. et irr. sucer; fig. épuiser; ruiner, pressurer (un pays); -, vn. cesser de têter.
Auslängen, va. allaiter suffisamment; -, vn. cesser d'allaiter.
Auslauger, m. suceur, m.; fig. sangsue, f.; concussionnaire, vampire, m.
Auslaugung, f. sucement, m. suction, f.; fig. épusement, m.
Auslaben, va. effacer en raclant.
Auslählen, va. écaler; peler, corner (des noix); fam. einen -, dépouiller qn.
Auslähmen, va. (for.) layer.
Auslänfen, m. vente à pot et à pinte, ou en détail, f.
Auslänfen, f. Auslänfen.
Auslärren, va. déterrer; racler.
Auslärung, f. détérement, m.
Auslärten, va. ombre.
Auslauen, vn. regarder, chercher des yeux (qn., nach einem).
Auslaufen, va. vider avec la pelle.
Ausläumen, va. écumer, jeter en écumant; jeter feu et flammes; décharger sa bile; -, vn. cesser d'écumer; fig. se calmer.
Ausläuren, f. Ausläuren.
Ausläuren, va. irr. séparer, rejeter, expulser, éliminer; -, vn. se séparer; quitter, partir.
Ausläutung, f. séparation; expulsion; excrétion, sécrétion, f.
Ausläufen, va. écaler, peler.
Ausläufen, va. publier à son de clochette.
Ausläufen, va. irr. gronder, tancer, gourmander, réprimander, chapitrer, injurier.
Ausläufen, va. verser; vendre à pot et à pinte, ou en détail, tenir cabaret.
Ausläufen, va. irr. donner la dernière tonture.
Ausläuern, va. écurer; sablonner; laver; sich -, v. pr. s'user en dedans par le frottement.
Ausläufen, va. envoyer qn. quelque part; nach etw. -, envoyer chercher qc.
Ausläufen, va. irr. pousser, tirer dehors; alonger (une table).
Ausläufen, va. irr. emporter d'un coup de fusil, de flèche etc.; crever (un œil à qn.) d'un coup de fusil; (imp.) imposer; fig. rebuter, rejeter; -, vn. bourgeonner.
Ausläufen, va. débarquer; exporter; -, vn. partir, mettre à la voile.
Ausläufen, f. débarquement; transport, m.; partance, f.
Ausläufen, va. couper les roseaux (d'un étang).
Ausläufen, va. injurier.

Ausläufen, va. déharnacher, dé-teler; -, n. déharnachement, m.
Ausläufen, va. (bch.) habiller, détailler. [lage, m.]
Ausläufen, f. (bch.) habil-
Ausläufen, vn. irr. dormir assez, dormir tout son soul, finir son somme; *den Weinlauf* -, cuver son vin.
Ausläufen, m. (pl.-schläge) premier coup, m.; décision, f.; paiement (d'une balance); surpoids, m.; éleveurs, f. pl.; (Haut)-, boutons, m. pl. éruption; lèpre, gale, teigne; fig. issue, f. événement, résultat, m.; den - geben, décider, faire pencher la balance, être décisif.
Ausläufen, va. irr. casser, rompre, briser; déplier, désaier, démonter; fig. refuser, rejeter; *den Boden -*, défoncer; *einem ein Auge -*, crever un œil à qn.; *mit Leinwand -*, garnir de toile; *Schwarz -*, draper (une chambre) en noir; tapisser, tendre, doubler (une chambre); frapper, lancer le premier (la balle); *das kann man nicht -*, cela n'est pas de refus; -, vn. frapper le premier; trébucher; ruer, regimber (des chevaux); pousser, verdier, bourgeonner; fig. paraître, se terminer, finir; *es hat allgesehlagen*, il a cessé de sonner; *die Mauern schlagen aus*, les murs suent; avoir des éleveurs, des pustules (sur la peau); se couvrir de boutons; in *Flammen -*, s'élancer en flammes; se terminer, finir, prendre une issue; anders -, tourner autrement; *wie wird die Sache -?* quelle issue aura cette affaire? -, n. suite-ment, m.; ruade, f. regimbe-ment, m.; pousse, f. bourgeon-nement (des arbres); refus, m.
Ausläufen, va. débourber; curer (un fossé).
Ausläufen, f. débourbe-ment; curage, m.
Ausläufen, va. irr. aiguiser, émouder suffisamment.
Ausläufen, va. dégorger, dé-grasser. [z.]
Ausläufen, f. Ausläufen
Ausläufen, va. lancer, jeter, vomir; faire sauter (un œil à qn.) d'un coup de fronde.
Ausläufen, va. irr. fermer la porte à qn.; fig. exclure, excep-ter; excommunier; *des Nichts*, n. droit exclusif, m.; sich -, v. pr. ne pas prendre part à.
Ausläufen, a. exclusif; -, adv. exclusivement, privativement à ..., à l'exception de ...
Ausläufen, f. exclusion, excep-tion; excommunication, f.; mit -, à l'exception de ...; -s-weise, adv. à l'exception de ..., exclusivement.
Ausläufen, vn. sommeiller suffisamment. [per.]
Ausläufen, va. éclore, échap-

Ausläufen, va. avaler à petits traits, siroter.
Ausläufen, m. fig. exclusion, f.; mit -, à l'exception de ...
Ausläufen, Ausläufen, va. chapitrer, gronder.
Ausläufen, f. Ausläufen.
Ausläufen, va. fondre, faire sortir par la fonte; -, vn. irr. se fondre.
Ausläufen, f. fonte, f.
Ausläufen, va. forger suffisamment; déchaîner (un forçat).
Ausläufen, va. enduire le dedans de graisse; graisser, huiler; fig. copier, piller.
Ausläufen, m. fig. piller, plagiaire, m.
Ausläufen, f. plagiat, m.
Ausläufen, vn. cesser de bou-der.
Ausläufen, va. orner, parer, embellir; décorer, enjoliver; fig. charger, farder; mit *Witben -*, illustrer.
Ausläufen, f. ornement, em-bellissement, m.; fig. amplifica-tion, f.
Ausläufen, va. déboucler.
Ausläufen, vn. cesser de ron-fler.
Ausläufen, va. moucher le nez; -, vn. reprendre haleine; sich -, v. pr. se moucher. [leine.]
Ausläufen, vn. reprendre ha-
Ausläufen, va. moucher le nez; *das Nicht -*, éteindre la chan-delle en la mouchant; sich -, v. pr. se moucher, moucher le nez.
Ausläufen, n. fer à découper, m.
Ausläufen, va. irr. couper, dé-couper; évider, échancre, chan-tourner; vendre à la coupe, en détail, à l'aune, détailler; éla-guer (les arbres); châtrer (une ruche); *allgesehittne Arbeit*, dé-coupe, f. [m.-se, f.]
Ausläufen, m. *ist*, f. découpeur,
Ausläufen, f. coupe, décou-pe; échancre, f.
Ausläufen, va. (jard.) élar-guer, ébrancher.
Ausläufen, m. coupe, échancre; veste en détail, f.; (*Kreis*)-, secteur, m.
Ausläufen, Ausläufen, m. marchand en détail, détailleur, m.; -handlung, f. commerce en détail, m.; -laden, m. boutique de détailleur, f.; -waare, f. marchandise à détailler, f.; *ist*, pl. nouveautés, f. pl.
Ausläufen, va. sculpter, décou-per, ciseler, tailler.
Ausläufen, va. découvrir en flairant. [der sa tabatière.]
Ausläufen, va. die Dose -, vi-
Ausläufen, va. délacer; délier.
Ausläufen, va. puiser, épuiser, vider, tirer.
Ausläufen, f. *ist*, f. *ist*.
Ausläufen, va. dévisser, ouvrir en vis.
Ausläufen, va. irr. transcrire,

copier, extraire; compiler, piller; publier; seïnen Namen —, écrire son nom en toutes lettres; transcrire (un passage), extraire (un passage); convoquer (une diète); imposer (des tailles); dresser (un compte); promulguer (un jubilé); eine allg. Schreibung schreiben, une main formée, f.; sich —, v. pr. s'épuiser à écrire; —, vn. finir, cesser d'écrire; —, n. circulaire; convocation, publication, intimidation; répartition (d'impôts), f. [m.]
 Auschreiber, m. copiste, plagiaire,
 Auschreibung, f. copie, transcription, compilation, f. plagiat, m.; promulgation, convocation, f.
 Ausschreiben, va. irr. crier; —, vn. cesser de crier; sich —, v. pr. crier tout son soûl.
 Ausschreier, f. Ausrufer.
 Ausschreiten, vn. irr. faire de grands pas, des enjambées; enjamber; fig. s'écarter; —, va. parcourir.
 Ausschreitung, f. extravagance, f. excès, m. irrégularité, f.
 Ausschroteln, va. guinder; égruger.
 Ausschuß, m. (pl. -schüsse) rebut; fretin, triage, garde-boutique, m.; élite, f.; enger —, comité, m.; -Bogen, m. feuille de rebut, f.; -mitglied, n. membre du comité, m.; -papier, n. papier de rebut, m.
 Ausschütteln, va. secouer.
 Ausschüttelung, f. secouement, m.
 Ausschütten, va. verser, répandre, épancher; vider; combler; sein Herz —, épancher son cœur; seinen Zorn über einen —, décharger sa colère sur qn.; sich vor Schaden —, pâmer de rire.
 Ausschüttung, f. épanchement, versement; déchargement, m.; effusion (du cœur); décharge (de sa colère), f.
 Ausschwänken, va. rincer.
 Ausschwären, vn. irr. s'en aller par la suppuration.
 Ausschwärmen, vn. cesser d'essaimer; sortir en essaim; fig. revenir à la raison.
 Ausschwachen, va. jaser, révéler.
 Ausschweifen, va. soulever.
 Ausschweifen, va. échancre, évider, chantourner; rincer; —, vn. s'écarter, divaguer, faire des débâches, extravaguer; sortir de son sujet, faire des digressions; in Allen —, être extrême, outré en tout; im Trunke —, boire à l'excès.
 Ausschweifend, a. débordé, dissolu, débauché; et Mensch, m. libertin, débauché, m.; —, adv. dissolument, extravagamment.
 Ausschweifung, f. échancre; fig. digression, divagation; débâche, f.; écart, débordement, m. dissolution, f. excès; égarement, m. extravagance, f. libération, m.
 Ausschweifen, va. corroyer. [ser.]
 Ausschweimen, va. miner, creu-

ner, f. Ausschwenken, f. Ausschwänken.
 Ausschwingen, va. irr. vanner.
 Ausschwitzen, va. suer; fig. désapprouver; —, vn. exsuder; cesser de suer; —, n. exsudation, transpiration, f.
 Ausschwen, va. irr. voir jusqu'à la fin; sich etw. —, choisir qc.; sich die Augen —, se fatiguer qe.; se rendre presque aveugle à force de regarder; Alles die man nicht — kann, allée à perte de vue, f.; —, vn. paraître, sembler, avoir la mine; ressembler à...; blaß —, avoir l'air, le teint pâle; es sieht aus als wölte es regnen, il y a apparence de pluie, le temps est à la pluie; er sieht roth aus, il est rouge; wie sieht er aus? comment est-il fait? quel air, quelle mine a-t-il? er sieht recht wohl aus, il a bonne mine; er ist nicht so böse wie er aussieht, il n'est pas si diable qu'il est noir; es sieht sehr schlimm mit ihm aus, ses affaires sont en très-mauvais état; wie sieht es aus? où en est la chose? comment vont les affaires? er sieht aus als wenn er frant wäre, il a l'air malade; es sieht schlecht aus, les affaires prennent une mauvaise tournure; der Schiefer sieht schwarz aus, l'ardoise est de couleur noire; Gold auf Grün sieht gut aus, l'or fait bien avec le vert; es sieht orientlich in seinem Zimmer aus, sa chambre est bien arrangée; er sieht jünger aus als er ist, il ne paraît pas son âge; —, n. air, m. mine, figure, apparence, f.; äußeres —, extérieur, m.
 Ausschwend, a. weit —, de longue haleine, de conséquence; vaste, à perte de vue; éloigné; weit e Pläne, de grands desseins, m. pl.
 Ausschweigern, va. (mine) séparer par la liquation, ressuer.
 Ausschweigen, va. filtrer.
 Ausschweigung, f. filtration, f.
 Ausschweimen, va. purifier (le miel).
 Ausschweimen, vn. irr. être absent; être fini, être éteint, être vidé, être passé, être perdu; das Licht ist aus, la chandelle s'est éteinte; es ist Alles aus, tout est perdu; es ist aus mit ihm, c'en est fait de lui, il est perdu; ich werde nicht lange —, je ne tarderai pas à revenir; auf etw. —, être à la recherche de qc., méditer qc., être occupé de qc.
 Ausschweiden, va. irr. envoyer, dépecher, expédier.
 Ausschweidung, f. envoi, m.
 Ausschweigen, va. exposer, débarquer; mettre à part; (imp.) achever de composer; fig. fixer, destiner; discontinuer, suspendre, renvoyer à...; trouver à dire à qc.; ohne auszusetzen, sans interruption; das Boot —, mettre la chaloupe à la mer; der Sonne —, exposer au soleil; ein Kind —, exposer un enfant; der Gefahr —, exposer au péril; Waaren —, met-

tre à part des marchandises; seine Lehrtunden —, suspendre ses leçons; einen Preis —, proposer un prix; etw. im Testament —, léguer qc. dans son testament; sich —, v. pr. s'exposer; (bill.) s'acquitter; sich dem Gelächter —, s'exposer à la risée.
 Ausschweigung, f. exposition, f.; débarquement, m.; discontinuation, suspension; proposition (d'un prix), f.
 Ausschweigen, f. vue, f. point de vue, m. perspective, f.; diese Fenster haben die — auf Schloß, ces fenêtres donnent sur le château; die — benehmen, boucher la vue.
 Ausschweigen, vn. suintier, distiller; —, n. suintement, m. [miser.]
 Ausschweiben, va. cribler, sasser, tailler.
 Ausschweiben, va. irr. tirer, ou faire sortir en bouillant.
 Ausschweigen, va. irr. chanter jusqu'à la fin; —, vn. cesser de chanter. [venter, trouver.]
 Ausschweigen, va. irr. imaginer, inventer.
 Ausschweigen, va. irr. seine Zeit —, rester en prison le temps fixé; —, vn. rester assis jusqu'à la fin; mit Waaren —, tenir boutique. [piable.]
 Ausschweigenbar, a. réconciliable; ex-
 Ausschweigen, va. réconcilier, raccommoder; expier.
 Ausschweigung, f. réconciliation; expiation, f. [leil.]
 Ausschweignern, va. exposer au soleil.
 Ausschweignern, va. séparer; trier.
 Ausschweignern, f. séparation, f. triage, m.
 Ausschweignern, va. trier, assortir.
 Ausschweignern, va. épier, espionner; guetter; reconnaître.
 Ausschweignern, m. -in, f. espion, mouchard, m.; espionne, f.
 Ausschweignern, Ausschweignern, f. espionnage, m.
 Ausschweignern, m. gîte, f.; relais; droit d'auberge, m.
 Ausschweignern, va. déceler; relayer; arramer, étendre; détendre; tendre (des filets); —, n. déploiement; détèlement, m.
 Ausschweignern, f. détèlement; déploiement, relais, m.
 Ausschweignern, vn. se promener, faire une promenade.
 Ausschweignern, va. irr. cracher; vomir; oft —, crachoter; —, n. crachement; vomissement, m.; öfters —, crachotement, m.
 Ausschweignern, va. distribuer, dispenser; administrer.
 Ausschweignern, m. distributeur, dispensateur, m.
 Ausschweignern, f. distributrice, f.
 Ausschweignern, f. distribution, dispensation; administration, f.
 Ausschweignern, va. écarquiller; eintun —, fermer la porte à qn.
 Ausschweignern, f. écarquillement, m.; défense d'entrée, f.
 Ausschweignern, va. jouer (une carte); achever le jeu; mettre en loterie; eine Wst —, jouer à qui ga-

gnera la montre; (ein Instrument) —, perfectionner à force d'en jouer souvent; seine Rolle —, finir son rôle; —, vn. avoir la main; cesser de jouer.

Müßpinnen, va. irr. filer; fig. étendre une pensée; tramer; —, vn. cesser de filer.

Müßpioniren, va. fam. espionner, guetter. [peu de qn.]

Müßpötteln, va. se moquer un Müßpötteln, va. crier —, se moquer de qn., railler qn., se rire de qn., insulter à qn. [f.]

Müßpottung, f. moquerie, risée, Müßsprache, f. prononciation, f. accent, m.; deutliche —, articulation, f.

Müßpreden, va. irr. prononcer, proférer, dire; deutlich —, articuler; weich —, mouiller; seinen Dank —, exprimer sa reconnaissance; —, vn. cesser de parler, achever; sich —, v. pr. parler à son aise; s'expliquer, s'épancher; se manifester, paraître; —, n. prononciation, f.

Müßpreizen, va. étendre; écarquiller.

Müßspringen, va. faire sauter; fig. répandre, divulguer; falsche Nachrichten —, faire courir de fausses nouvelles, débiter de fausses nouvelles. [f.]

Müßspringung, f. fig. divulgation, Müßspringen, f. Ausprüfen.

Müßspringen, vn. irr. sauter, se détacher, s'échapper; s'ébrécher; sich —, v. pr. sich ein Glied —, se disloquer, se casser un membre en sautant; se fatiguer à force de sauter; sauter à son aise, tout son soûl.

Müßspritzen, va. jeter (de l'eau); (an.) injecter; eine Wunde —, seringueur une plaie; Feuer —, étendre le feu; —, vn. jaillir, saillir.

Müßsprizung, f. (an.) injection; éjaculation, f.

Müßsprossen, vn. bourgeonner, pousser; —, n. pousse, f.

Müßsprößling, m. rejeton, scion, bourgeon, m.

Müßspruch, m. (pl. -sprüche) prononcé, jugement, m. décision, f. arrêt, m. sentence, f.; göttlicher —, oracle, m.; einen — thun, décider, prononcer un arrêt.

Müßsprudeln, va. faire jaillir, lancer, cracher, jeter avec bruit; —, vn. jaillir, bouillonner.

Müßsprühen, va. vomir, jeter.

Müßspruchen, va. et n. cracher, crachoter.

Müßspülen, vn. cesser de lutiner.

Müßspülen, va. rincer, laver, nettoyer; guérir, ou aigayer (le linge).

Müßspülung, f. nettoyage, m.

Müßspünden, va. revêtir de planches (l'intérieur d'un puits).

Müßspündung, f. revêtement, m.

Müßspüren, va. découvrir, épier; quêter; déterrer; dépister.

Müßspürer, m. sureteur, mouchard, m. [f.]

Müßspürung, f. découverte, quête, Müßstaffeln, va. garnir; équiper, accoutrer; habiller, étoffer.

Müßstaffung, f. garniture, f. équipement, équipage, accoutrement, m.

Müßstampfen, va. piler suffisamment; creuser en trépigant.

Müßstand, m. (pl. -stände) dette active; reprise, créance, f.; arriéré, m.; verlorne Müßstände, non-valeurs, f. pl.

Müßständig, a. ce qui reste, qui est dû. [fig. sureteur.]

Müßständigern, va. fam. infecter; Müßstatten, va. doter, équiper, établir; donner (d'esprit); décorer, orner; munir, pourvoir (de, mit).

Müßstattung, f. dotation, dot, f.; équipement, m.; décoration, f.; trousseau, m.

Müßstäuben, va. épousseter.

Müßstäuben, va. fouetter, fustiger.

Müßstäubung, f. fustigation, f.

Müßsteden, va. irr. ôter, ou tirer avec un instrument pointu; fig. einen —, l'emporter sur qn., éclipser, supplanter qn.; einem die Augen —, crever les yeux à qn.; eine falsche Welt —, vider une bouteille de vin; écailler (des huîtres); creuser (un fossé); brûler, graver (en bois, sur cuivre etc.); couper (du gazou).

Müßsteden, va. mettre, arborer; tracer; déployer (un drapeau); jalonner; délimiter.

Müßstehen, va. et n. irr. rester debout jusqu'à la fin; souffrir, endurer; seine Schmach —, faire son temps, faire son apprentissage; Geld — haben, avoir de l'argent placé; et hat viel —, on lui doit beaucoup; subir (une peine); mit Baaren —, tenir boutique; essayer (une tempête).

Müßstehend, a. qui est dû, en arrière; et Schuld, f. dette active, créance, f. [gran.]

Müßstehen, va. doubler de bou-

Müßsteking, f. doubler de bou-

Müßsteking, f. doubler de bou-

Müßsteking, f. doubler de bou-

Müßsteking, f. doubler de bou-

Müßsteking, f. doubler de bou-

Müßsteking, f. doubler de bou-

Müßsteking, f. doubler de bou-

Müßsteking, f. doubler de bou-

Müßsteking, f. doubler de bou-

Müßsteking, f. doubler de bou-

Müßsteking, f. doubler de bou-

lage, m.; traite (d'une lettre de change), f.; critique, f. blâme, m.; -en machen, trouver à redire; -stag, m. date (d'une lettre de change), f.

Müßstehlen, va. (cont.) piquer, contrepointer.

Müßsterben, vn. irr. être dépeuplé; s'éteindre, finir; —, n. extinction, f.

Müßsteuer, f. dot, f. trousseau, m.

Müßsteuern, va. doter, équiper, établir.

Müßsteuerung, f. dotation, f. établissement, m.

Müßsticken, va. broder.

Müßstillen, va. allaiter jusqu'à l'âge convenable.

Müßstüberrn, va. sureteur, fouiller.

Müßstuchern, va. curer (les dents).

Müßstopfen, va. rembourrer; feutrer; remplir; mit Stroh —, emballer; mit Baumwolle —, cotonner; mit Wolle —, ouater; eine Gans —, farcir une oie; mit Trübseln —, truffer.

Müßstopfung, f. rembourrement; feutrage, empaillage, m.

Müßstören, va. fam. sureteur. [m.]

Müßstoß, m. (escr.) botte, f. coup, Müßstoßen, va. irr. pousser, ou mettre dehors; piler suffisamment; fig. exclure; expulser; faire sortir; dem Fasse den Boden —, défoncer un tonneau; einem ein Auge —, éborgner qn., crever un œil à qn.; einen Schrei —, pousser, ou jeter un cri; Bemühungen —, faire des investigations; —, vn. (escr.) alonger une botte.

Müßstößung, f. défoncement (d'un tonneau), m.; fig. exclusion, expulsion, f.

Müßstrahlen, va. répandre des rayons; —, vn. sortir en forme de rayons.

Müßstrahlung, f. rayonnement, m.; émanation, effusion, f.

Müßstrecken, va. tendre, étendre, alonger; sich —, v. pr. s'étendre.

Müßstreckung, f. extension, f.; allongement, m.

Müßstreifen, va. irr. aplanir, rendre égal; effacer, raturer, rayer, biffer, annuler; die Galten —, déplisser, défoncer (cuirs.) mit Butter —, enduire le dedans avec du beurre.

Müßstreifung, f. fustigation, f.

Müßstreiten, va. irr. achever un combat; vider (une querelle); poursuivre (un procès) jusqu'au bout; einem etw. —, détourner qn. de qc. en disputant avec lui; —, vn. cesser de combattre, cesser de disputer.

Müßstreuen, va. épandre; disperser, répandre; fig. semer (de l'argent) parmi; propager; débiter, disséminer.

Müßstreuung, f. dispersion; divulgation, f.

Müßströmen, vn. s'écouler par torrents, se déborder; (phys.) effluer; —, va. répandre, verser.

Müströmen, n. **Müströmung**, f. écoulement, m.; (phys.) éruption, f.; — des Dampfs, échappement de la vapeur, m.

Müstrüdfeln, va. (mon.) tailler, débiter.

Müstrüdfelung, f. (mon.) taille, f. **Müstrübren**, va. étudier à fond, approfondir; —, vn. finir ses études. [calmer.]

Müstrürmen, vn. s'apaiser, se **Müstrürzen**, va. verser, renverser et vider; ein Glas Wein —, sabler un verre de vin.

Müstrüden, va. élire, choisir, trier; fouiller, fureter; aüßgeüdete Speisen, des mets exquis, m. pl.; —, n. choix, triage, m. visite, f.

Müstrüfung, f. recherche, visite, f. **Müstrühnen**, f. Anstalten.

Müstrühen, va. (chim.) édulcorer; dulcifier. [tion, f.]

Müstrüßung, f. (chim.) édulcoration, **Müßten**, adv. dehors, hors; von —, par dehors, de dehors; nach —, en dehors; —büßung, f. contre-escarpe, f.; —ding, n. objet extérieur, hors-d'œuvre, m.; —linie, f. contour, m.; —setze, f. extérieur, dehors, m.; fig. apparence, f.; —stände, m. pl. dettes actives, f. pl.; —treppe, f. perron, m.; —wall, m. (pl. -walle) rempart extérieur, m.; —werk, n. (fort.) ouvrage extérieur, m.; dehors, m. pl.

Müßer, prp. hors de, hors, hormis, excepté, outre; — dem Hause, hors de la maison; er preißt — dem Hause, il dîne en ville; — sich sein, être hors de soi-même; vor Freude — sich sein, être transporté de joie; — Acht lassen, oublier, négliger; — Stande sein, être hors d'état; — Sorgen sein, être sans inquiétudes, ne pas se mettre en peine; — der Zeit, hors de saison, mal à propos; — Atmen, hors d'haleine, essoufflé; vor Berger — sich sein, être outre de dépit; — sich bringen, exaspérer; — Lande, à l'étranger; — Lande gehen, quitter le pays, s'expatrier, émigrer; ich habe keinen Freund — ihm, je n'ai d'ami que lui; — biesen ist er ein ehrlicher Mann, à cela près il est honnête homme; — daß, conj. excepté que, à moins que ou de, si non que, si ce n'est que.

Müßerdem, adv. outre cela, en outre, d'ailleurs, de plus.

Müßer, a. extérieur; es, n. extérieur, dehors, m.; dem Außern nach, selon les apparences.

Müßerlich, a. hors du mariage, non conjugal; illégitime; bätard; naturel; —europäisch, a. extra-européen; —gerichtlich, a. extrajudiciaire; —halb, prp. hors de; —, adv. dehors, en dehors, au dehors.

Müßerlich, a. extérieur, extrinsèque,

que, externe; dem —en Ansehen nach, selon les apparences; —, adv. extérieurement, à l'extérieur.

[m.] **Müßerlich**, n. extérieur, dehors, **Müßerlichkeit**, f. chose extérieure, f. dehors; manque de profondeur, m. superficialité, f.

Müßer, va. montrer, faire voir; manifester; témoigner; seinen Unwillen —, faire voir son indignation; sich —, v. pr. se montrer, se manifester, se déclarer.

Müßerordentlich, a. extraordinaire, extrême; à l'excès.

Müßerünftig, a. spéculatif.

Müßerst, adv. au dernier point, extrêmement.

Müßerst, a. extérieur, externe; extrême; der Preis, m. dernier prix, m.; es, n. extrémité, f.; aufs —, à toute extrémité; sein —es thun, faire tous ses efforts; aufs —e bringen, pousser, réduire à l'extrémité; das —e wagen, jouer son va-tout. [festation, f.]

Müßerung, f. déclaration, manifestation, a. au-delà des limites du monde. **Müßerweßentlich**, a. accidentel.

Müßerweßlich, a. boisier, lambrisser, parqueter.

Müßtäfelung, f. lambris, lambrisage, m. boiserie, f.

Müßtanzen, va. achever une danse; —, vn. cesser de danser.

Müßtapeziren, va. tapisser; revêtir; mit Sammet —, tendre.

Müßtapezierung, f. tapisserie; tenture, f.

Müßtausch, m. échange, change, troc, m.; fig. effusion (du cœur), f. épanchement (des sentiments), m. [ger, troquer.]

Müßtauschen, va. échanger, changer. **Müßtaufung**, f. f. **Müßtauf**.

Müßer, f. huître, f.; —banc, f. banc d'huîtres, m.; —mann, m. huître, m.; —fang, m. pêche des huîtres, f.; —fänger, —fischer, m. pêcheur d'huîtres, m.; —schnecke, f. f. **Müßerfang**; —händler, m. huître, m.; —weib, n. huître, f.; —schale, f. écaille d'une huître, f.

Müßergeren, va. brayer, goudronner.

Müßertheil, va. distribuer, partager, répartir; donner (des coups); das heilige Abendmahl —, administrer les sacrements.

Müßertheiler, m. distributeur, dispensateur, m.

Müßertheilerin, f. distributrice, dispensatrice, f.

Müßertheilung, f. distribution, dispensation; répartition, f.; partage, m.; — des heiligen Abendmahls, administration des sacrements, f.

Müßthun, va. irr. effacer; rayer; éteindre; eine Schuld —, annuler une dette, solder une dette; Geld auf Zinsen —, placer, ou mettre de l'argent à intérêts.

Müßtiefen, va. approfondir, excaver, creuser.

Müßtiefung, f. approfondissement, m. excavation, f.

Müßtigen, va. exterminer, extirper, détruire; fig. éteindre (la haine).

Müßtigung, f. extermination, extirpation, destruction; rémission (des péchés), f.

Müßtoben, vn. revenir de son emportement, s'apaiser; se calmer; décharger sa colère sur qc.; man muß ihn — lassen —, il faut lui laisser passer sa foudre.

sich Müßtollen, v. pr. cesser de faire des folies; fam. s'en donner.

Müßtönen, vn. cesser de sonner.

Müßtosen, vn. cesser de bruire; s'apaiser.

Müßstraben, vn. trotter; sortir au trot.

Müßtrag, m. issue. décession, fin, f.; revenu, produit, rapport; arbitre, m.; —träge, pl. austrégués, m. pl. commissions arbitrales, f. pl.

Müßträgalgericht, n. tribunal des arbitres, m.

Müßtragen, va. irr. porter dehors; donner, remettre, distribuer (les lettres); fig. rapporter, divulguer; ein Kind —, porter un enfant jusqu'à terme; —, vn. monter à...; das trägt viel aus, cela monte bien haut, cela fait beaucoup.

Müßträger, m. rapporteur, m.

Müßtragung, f. fig. divulgation, diffusion, f.

Müßtrauen, vn. porter le deuil jusqu'au terme fixé, quitter le deuil. [gouffer.]

Müßträufeln, vn. dégoutter, s'é-

Müßträumen, vn. achever un songe; cesser de rêver.

Müßtreiben, va. irr. faire sortir, chasser; das Vieh —, mener paître le bétail.

Müßtreibung, f. exulsion, f.; — des Teufels, exorcisme, m.

Müßtreten, va. irr. exprimer en foulant, éteindre avec les pieds; die Schuhe —, écuyer les souliers, élargir les souliers en les portant; sich den Fuß —, se démettre le pied; —, vn. déborder, sortir de son lit (rivière); se retirer; sortir des rangs; s'éloigner; fig. s'évader, désertir; —, n. sortie, f.; débordement (de l'eau), m.; fig. évasion, désertion, f.

Müßretzung, f. f. **Müßretzen**, n.

Müßretzen, va. irr. vider en buvant; —, vn. cesser de boire.

Müßtritt, m. sortie, issue, marche, f.; fig. balcon, m.

Müßtrocknen, va. sécher, dessécher, mettre à sec; —, vn. tarir, devenir sec. [catif.]

Müßtrocknen, a. (méd.) dessicc-

Müßtrocknung, f. dessèchement,

Ausziehung, f. consomption, phthisie, f.
Auszeichnen, va. marquer, noter; extraire (d'un livre); fig. distinguer, signaler; traiter avec distinction; (com.) étiquetter; billeter; (imp.) indiquer la réclame.
Auszeichnung, f. distinction; (com.) étiquette; (imp.) réclame, f. [vider les ruches.
Ausziehen, va. die Bienenhöde -, **Ausziehen**, va. irr. tirer, arracher, étendre; die Handfläche -, se déganter; die Kleider -, se déshabiller; die Strümpfe -, se déchausser; mit der Wurzel -, déraciner; einen -, dépouiller qn.; bis aufs Hemde -, mettre en chemise; die Stiefeln -, tirer les bottes, débouter; einen Tisch -, alonger une table; eine Rechnung -, extraire un compte; -, vn. déloger, changer de logis, déménager; sortir en procession, partir; fam. décamper; sich -, v. pr. se déshabiller; -, n. sortie, f. déshabillement; délogement, déménagement, m.
Auszicht, m. table à rallonges, f.
Auszichtung, f. extraction, f.
Auszieren, va. enjoliver, embellir, décorer, orner.
Auszierung, f. enjolivement, m. enjolivure, décoration, f. embellissement, ornement, m.
Auszimmern, va. revêtir de charpente; couveler; charpenter; tailler; équarrir.
Auszimmerung, f. revêtement; équarrissage, m.
Auszinnen, va. étamer.
Auszirfeln, va. compasser, mesurer avec le compas; fig. faire toutes choses par règle et par compas; régler exactement.
Auszirkelung, f. compassement, m. [n. huée, f.
Auszirzen, va. siffler, huer; -, **Auszug**, m. (pl. -züge) déménagement, délogement, m.; sortie, f. départ; abrégé, sommaire, extrait, précis; surser -, raccourci; - aus einer Rechnung, dépouillement d'un compte, m.; einen - machen, extraire; -, essence, quintessence; allonge (d'une table), f.
Auszugsweise, adv. par extrait, en abrégé, en raccourci.
Auszupfen, va. épilucher; effiler; arracher. [colère.
Auszürnen, vn. cesser d'être enauthenticité, f. authenticité, f. Authentizität, a. authentique.
Automat, m. automate, m.
Autor, m. (pl. **Autoren**) auteur, m.
Autorisieren, va. autoriser.
Autorität, f. autorité, f.
Autoritätlich, f. état d'auteur, m.; die - anerkennen, se reconnaître l'auteur (d'un livre); die - leugnen, nier qu'on soit l'auteur.
Avancieren, vn. avancer; zum Hauptmann -, passer capitaine.
Auwasch! int. ouf! ah! hélas!

Avis, m. f. Bericht, Nachricht; -brief, m. lettre d'avis, f.; -jacht, f. barque d'avis, f. paquebot, m. (rare, f. Aviso).
Axiom, n. axiome, m.
Axt, f. (pl. **Äxte**) cognée, hache, f.; -helmt, m. manche de hache, f.; f. scoloopendre, f. [m.
Äxten, va. donner la becquée à; engaver, appâter; -, vn. manger, paître.
Äzung, f. (chass.) mangeaille, f.
Äzur, m. azur, m.
Äzurblau, n. bleu azuré, m.
Äzur, a. d'azur, azuré.

B.

B, n. (mus.) bé-fa-si; **B** dur, bé-mi; **B** moll, bé-fa; ein **B** vor eine Note setzen, décarier.
Bäckbier, m. baalisme, m.
Bäcker, j. Bar.
Bäbylon, Babylone. [m.; -ne, f. Babylonien, m. sin, f. Babylonien, Babylonisch, a. babylonien.
Baccalaureat, n. baccalaureat, m.
Baccalaureus, m. bachelier, m.
Bacchanalien, f. pl. bacchanales, f. pl. [m.
Bacchant, m. prêtre de Bacchus.
Bacchantin, f. Bacchante, f.
Bäckhus, m. Bacchus, m.
Bäckhusfest, n. bacchanales, f. pl.
Bäch, m. (pl. **Bäche**) ruisseau, m.; -amtel, f. merle aquatique, m.; -bunge, f. becabungna, m.
Bäde, f. laie, f.
Bädelschen, n. petit ruisseau, m.
Bäder, m. ragot, m. [m.
Bädhölzner, m. obier, aubier, **Bädlein**, n. petit ruisseau, m.
Bädminze, f. menthe aquatique, f.; -felze, f. hochequeue, m. bergeronnette, f.; -weide, f. osier vert, m.
Bäd, n. (mar.) château d'avant, m.; gamelle, f.; -, adv. en arrière; - liegend, coiffé.
Bädelpfel, m. pomme à cuire, f.; -birne, f. poire à cuire, f.
Bädbord, n. (mar.) bâbord, m.; -spanne, f. bâbordais, m.
Bäde, f. **Bäden**, m. joue; (méc.) mâchoire d'un étai, f.
Bäden, va. et n. irr. cuire; frire (des poissons etc.); sécher (des fruits); -, n. cuisson, friture; cuite (des tuiles), f.; -bart, m. (pl. -bärte) favoris, m. pl.; -brüste, f. glande maxillaire, f.; -grübchen, n. fossette, f.; -knochen, m. os de la hanche (d'un cheval), m.; -muskel, m. buccinateur, m.; -streich, m. soufflet, m.; -täpche, f. abajoue, f.; -zahn, n. dent mâchoirière, dent molaire, f.
Bäcker, m. boulanger, m.; -bursche, m. mitron, apprenti boulanger, m.
Bäckerf. f. boulangerie, f.
Bäckergehilfe, m. garçon boulan-

ger, m.; -handwerk, n. métier de boulanger, m.
Bäckerin, f. boulangère, f.
Bäckermeister, m. maître boulangier, m. [gers, m.
Bäckerunft, f. corps des boulangiers, m.
Bäckfisch, m. poisson à frire, m.; fam. fillette presque adulte, f.; -form, f. moule à pâté, m.; -gelt, n. fournage, m.; -haus, n. boulangerie, f. fournil, m.; -heft, m. filardeau, m.; -hefen, f. pl. levure, f.; -fammer, f. (an Höfen) office, m.; -meister, m. chef de la paneterie, m.; -multe, f. maie, sébile, f.; -obst, n. fruit séché au four, fruit à cuire, m.; -ofen, m. four, m.; in den - stieben, enfourner; -ofenrost, m. fournée, f.; -ofenzins, m. fournage, m.; -ordnung, f. règlement pour les boulangiers; tour des boulangiers, m.; -pfanne, f. poêle à frire, f.; -schüssel, f. pelle à enfourner, f.; -schüssel, f. panier, m. sébile, f.; -stein, m. brique, f.; -stube, f. fournil, m.; -trog, m. pétrin, m. huche, f.; -tuch, n. couche, f.; -wanne, f. pétrin, m. sébile, f.; -werk, n. pâtisserie, f.
Bäd, n. (pl. **Bäder**) bain, m. eaux, f. pl.; ins - reisen, aller aux eaux; **Bäder brauchen**, prendre les eaux; matre **Bäder**, thermes, m. pl.
Bädelaustalt, f. bain public, établissement de bains, m.; -anzug, m. habillement de bain, m.; -arzt, m. médecin des bains (des eaux), m.; -cut, f. bains, m. pl. usage des bains, m.; eine - brauchen, prendre les eaux; -frau, f. baigneuse, f.; -gast, m. baigneur, m.; -geld, n. argent pour l'usage des eaux, m.; -haus, n. bains, m. pl.; -hofen, f. pl. caletons de bain, m. pl.; -mantel, m. peignoir, m.; -meister, m. maître-baigneur, m.
Bäden, va. baigner; -, vn. et sich -, v. pr. se baigner, prendre des bains; sich in Strömen -, fondre en larmes; -, n. bains, m. pl.
Baden, n. (Stadt) la Bade, le grand-duc de Bade.
Baden-Baden, Bains de Bade, m. pl. [e. f.
Badenfer, m. sin, f. Badois, m.; **Bädelerordnung**, f. règlement pour les bains publics, m.; -ort, -platz, n. baignoir, m.; bains, m. pl.; endroit pour se baigner, m.
Bäder, m. baigneur, étuviste; barbier de village, frater, m.; sin, f. baigneuse, f.
Bädereise, f. voyage aux eaux, m.
Bäderschiff, n. bateau arrangé pour les bains de rivière, m.
Bäderschwamm, m. éponge, f.; -stube, f. cabinet de bain, m.; -wanne, f. baignoire, cuve, f.; -wasser, n. bain, m. eau de bain, f.; -zeit, f. saison des bains; heure des bains, f.; -zeug, n. ustensiles de bain, m. pl.
Bädisch, a. de Bade, badois.

Bäffchen, n. petit collet, rabat, m.
 Baffen, vn. japper, glapir.
 Bagage, f. bagage, m.; fig. racaille, f.; -pferd, n. cheval de bât, m.; -wagen, m. fourgon, chariot de bagage, m.
 Bagger, m. ponton à creuser; bateau dragueur, cure-môle, m.
 Baggerer, va. creuser, débourber; curer, draguer; pêcher (de la tourbe).
 Baggertorf, m. tourbe péchée, f.
 Bähemitell, m. fomentatif, m.
 Bähren, va. étuver, bassiner, fomentier; -, n. étuvement, m. fomentation, f.
 Bähri, f. chemin, m. voie; route, f.; sentier; parcours, sillage (d'un vaisseau), m.; (Renn-) -, arène; lice, carrière; (astr.) orbite, f.; biseau (d'un couteau), m.; face (d'une hache); panne (d'un marteau); largeur, f. lé, pan (du drap etc.), m.; die - brechen, frayer le chemin; - machen, faire une voie; fig. auf die - bringen, mettre sur le tapis; proposer.
 Bähnen, va. aplanir, battre ou frayer le chemin; einem den Weg -, préparer les voies à qn.
 Bähnhäuschen, n. (ch. d. f.) guérite, maisonnette, f.
 Bähnhof, m. (ch. d. f.) gare, f. embarcadère, débarcadère, m. station, f.; -sauffeher, m. chef de gare, m.
 Bähnhöfe, f. (ch. d. f.) palier, m.
 Bähnlös, a. sans chemin.
 Bähntwärter, m. cantonnier, gardien, m.
 Bähre, f. bière, civière, f. cerceau, brancard, bard, m.
 Bährenträger, m. bardeur, m.
 Bährtuch, n. (pl. -tücher) drap mortuaire; poêle, m.
 Bähung, f. fomentation, f. étuvement, m.
 Bai, f. baie, f. [-e, f.
 Baier, m. dit, f. Bavarois, m.; Baieren, n. la Bavière.
 Bairisch, a. bavarois.
 Bäj, Baies.
 Bajazzo, m. pailleuse, m.
 Bajonnett, n. baïonnette, f.
 Bälfe, f. balise, bouée, f.
 Bäffra, Bactres.
 Bäckrien, n. la Bactriane.
 Balancier, va. et n. balancer.
 Balancierfange, f. contre-poids, balancier, m.
 Balancierubin, m. rubis balais, m.
 Bald, adv. tôt, bientôt, tantôt, dans peu; de bonne heure, promptement; à peu près, peu s'en faut, facilement, aisément; - hier, - dort, tantôt ici, tantôt là; so - als möglich, le plus tôt possible; nicht so -, pas si tôt; zu -, trop tôt; sehr -, en très-peu de temps; ich wäre - gefallen, j'ai failli tomber, j'ai manqué tomber.
 Baldaquin, m. baldaquin, dais, m.
 Baldig, a. prompt, vite.

Baldrian, m. valériane, f.
 Balduin, m. Baudouin, m.
 Balastrische Inseln, f. pl. les Baléares, f. pl.
 Balg, m. (pl. Bälge) peau; gousse; dépouille (d'un serpent), f.; fig. pop. vilaine créature, f.; môme, moutard, m.; -drüse, f. follicule, f. [chamaillier.
 sich Balgen, v. pr. se battre, se Balgentreter, m. souffleur d'orgues, m. [m.
 Balgeres, f. batterie, f. chamaillis, Bälten, m. poutre; solive, f.; schmaler -, thinner -, soliveau; (Wage-) -, fléau; (Bügel-) -, arbre, m.; -band, n. clef de poutre, f. crampon, m.; -decke, f. plancher de solives, m.; -feller, m. cave plafonnée de poutres, f.; -lopf, m. (arch.) tablette, f.; -riß, m. enrayure, f.; -füße, f. -träger, m. poutal, sommier, m.; -wage, f. romaine, f.; -werk, n. charpente, f.
 Ball, m. (pl. Bälle) balle, f.; ballon, globe, m.; (bill.) bille; pelote, f.; (Tanz) bal, m.; den - spielen, jouer à la paume; (bill.) einen - machen, faire une bille.
 Ballanzug, m. costume de bal, m.
 Ballast, m. lest, m.; - einbringen, lester; - ausladen, délester, m. -schiff, n. lesteur, ou délesteur, m. [ballon, m.
 Bällchen, n. petite balle, f. petit Balle, f. baillage, m.
 Bällen, m. balle, f. ballot; bouton (d'un fleur), m.; - an der Hand, paume, f. talon de la main, m.; in - packen, emballer.
 Bällen, va. former en pelote; mit geballter Faust, le poing fermé; die Faust -, serrer le poing; sich - v. pr. se pelotonner.
 Bällerbinder, m. emballeur m.; -lohn, m. emballage, m.
 Bällen[schneid], m. pl. (imp.) chevilles de presse, f. pl.; -leder, n. (imp.) cuir de balles, m.; -schneur, f. seizaine, f.; -stock, f. Bäckstock; -waare, f. marchandises en balles, f. pl.; -weise, adv. par balles, par ballots; -zitt, n. étain à rouleaux, m.
 Ballé, n. ballet, m.; -meister, m. directeur des ballets, m.; -führer, m. danseur de ballet, m.; -meisterin, f. danseuse de ballet, de l'opéra, f.; fam. rat, m.
 Bällhaus, n. jeu de paume, m.; maison où l'on donne des bals, f.
 Bällheid, n. robe de bal, f. domino, m.; -meister, m. paumier, m.; -netz, n. raquette, f.
 Ballottieren, vn. ballotter; voter au scrutin, scrutiner; -, n. ballottage, m.
 Ballottirflügel, f. ballotte, f.
 Bällschlägel, m. palette, f.; -spiel, n. paume, f. jeu de paume, m.
 Balsam, m. baume; fig. parfum, m.; -apfel, m. pomme de merveille, f.; -baum, m. baumier, m.; -blume, f. fleur balsamique,

f.; -duft, m. parfum de baume, m.; -frucht, f. fruit du baumier, m.; -geruch, m. odeur balsamique, f.; -harz, n. résine balsamique, f.
 Balsamieren, va. embaumer. [m.
 Balsamierung, m. embaumement, Balsamisch, a. balsamique, embaumé, balsamique.
 Balsamkraut, n. baume des jardins, m.; -pappel, f. peuplier noir, m.; -pflanze, f. amyris, m.; -strauch, m. baumier du grand Caire, m.
 Bälz, f. (chass.) accouplement des coqs de bruyère, m.
 Bälzen, vn. (chass.) être en chaleur, être en amour.
 BämBUS, m. BämBUSrohr, n. bambou, m.
 Bäume, f. Butterbäume.
 Bäumelein, f. Baumlein.
 Banänenbaum, m. bananier, m.
 Banco, adv. de banque.
 Bänder, n. (pl. Bänder) ruban; cordon (d'une montre, d'une décoration etc.); lien, nœud; (charp.) rainéau; (tonn.) cerceau, cercle; (an.) ligament; bandage, m. (dam.) case, f.; fig. (pl. Bände) lien, nœud, m.; in -e schlagen, enchaîner; in Ketten und -en, aux fers, dans les fers; -, m. (pl. Bände) volume, tome, m.; reliure, f.
 Bänderge, f. bandage, m.
 Bänderartig, a. rubané.
 Bänderart, f. (charp.) tire-boucher, m.; -bohret, m. laceret, m.
 Bänderchen, n. petit ruban, m. bandelette, f.; petit volume, m.
 Bänderdraht, m. fil d'archal moyen m. [bande, f.
 Bände, f. bande, troupe, f.; (bill.) Bänderstein, n. (tonn.) fer en rubans, m.
 Bänderstein, n. bandoulière, f.
 Bänderreich, a. volumineux; nombreux (bibliothèque-se).
 Bänderlehre, f. (an.) syndesmologie, f.
 Bändern, va. rubaner (la cire).
 Bänderfabrik, f. manufacture de rubans, f.; -riß, m. ruban marin, m.; -förmig, a. en forme de ruban, rubané; -hasen, m. (serr.) gond; (tonn.) davier, m.; -handel, m. rubanerie, f. commerce de rubans, m.; -händler, m. rubanier, m.; -handlung, f. boutique de rubans, f.; -holz, n. (tonn.) bois à cerceaux, m.
 Bänderigen, va. dompter; apprivoiser; assujettir; fig. reprimer.
 Bänderiger, m. dompteur, m.
 Bänderigung, f. apprivoisement, m.; fig. répression, f.
 Bänderren, va. (bill.) bander.
 Bandit, m. bandit, brigand, brave, m.
 Bänderfrant, m. rubanerie, f.; -främer, m. mercier rubanier, m.; -macher, m. rubanier, m.; -macherin, f. rubanière, f.; -marmor, m. marbre rubané, m.; -meister,

n. (tonn.) doloire, f.; -nudein, f. pl. lazanes, f. pl.; -reit, m. cerceau, m.; -roß, f. nœud de rubans en forme de rose, m. rosette, f.; -schleife, f. nœud de rubans, m. cocarde, f.; -streif, m. bande; (bl.) cotice, f.; -stuhl, m. métier de rubanier, m.; -waare, f. rubanerie, f.; -weide, f. osier, m.; -weber, -wischer, m. rubanier, m.; -weberei, -wirserei, f. rubanerie, f.; -wurm, m. ver solitaire; ténia, m.

Bänge, a. (comp. banger et bänger, sup. bängst) inquiet; mir ist -, j'ai peur (de); es wird mir - dabei, cela m'inquiète; es ist mir angst und -, j'ai grand peur; es ist mir - um ihn, je crains pour lui; baw (darum) ist mir nicht -, cela ne me fait pas peur; einem - machen, faire peur à qn.

Bängen, v. imp. es bangt mir, j'ai peur, je crains.

Bängigkeit, f. inquiétude, angoisse, détresse, anxiété, f.

Bänglich, a. un peu inquiet; mir ist ganz - dabei, cela m'inquiète beaucoup.

Bänglichkeit, f. inquiétude, peine, angoisse, f.

Bänk, f. (pl. Bänke) banc, m.; - ohne Lehne, banquette, f.; (bch.) étal, m.; burch die -, l'un portant l'autre, péle-mêle; en bloc, en gros; sans distinction, indistinctement; auf die lange - ziehen, traîner en longueur; -, (pl. Banken) (com.) banque, f.; -actie, f. action de banque, f.; -agent, m. agent de change, m.; -agio, n. provision de banque, f.; -anwetsung, f. billet de banque, m.

Bänkert, m. batarde, m. batarde, f.

Bänkbroder, m. perçoir, m. tarière, f.; -bruch, j. Banerottiren, -brüchig, a. insolvable, failli; der -, le banqueroutier.

Bänkchen, n. petit banc, m.; banquette, f.

Bänkeisen, n. patte, f.

Bänkenträger, m. chanteur ambulante, ménestrier, m.

Bankerott, m. banqueroute, faillite, f.; - machen, j. Banerottiren.

Banerottiren, vn. faire banqueroute, faillir, manquer.

Banerottirer, m. banqueroutier, failli, m.

Bänkert, j. Bankart.

Bänkert, n. banquet, festin, m.

Bänkertiren, vn. banqueter.

Bänkhalter, m. banquier, m.; -hammer, m. marteau d'établi, m.; -hobel, m. (tonn.) colombe, f.; -lehne, f. dossier, m.; -messer, n. couperet, m.; -note, f. billet de banque, m.; -schelm, m. j. Banknote; -schlächter, n. étalage, m. vente de la viande à Pétal, f.; -schlächter, m. étalier, m.; -schreiber, m. commis de banque, m.; -zettel, m. l. Banknote.

Bänm, m. ban, bannissement, interdit, m.; excommunication;

banlieue, f.; in den - thun, excommunier, anathématiser; levée, f.; fig. charme, m.; -bulle, f. bulle d'excommunication, f.

Bänner, va. mettre au ban; excommunier; frapper d'un charme; clouer, fixer, attacher; évoquer (des esprits); exorciser, conjurer, chasser (des démons, des maladies etc.).

Bänner, n. bannière, f.; -herr, m. seigneur banneret, m.

Bännfuch, m. anathème, m.; excommunication, f.; mit dem -e belegen, anathématiser; -formel, f. formule d'excommunication, f.; -fort, m. réserve, f.; -meile, f. banlieue, f.; -strahl, m. anathème, m.; foudres de l'excommunication, du Vatican, f. pl.

Bänse, f. las, m. lassière, f.

Bänset, va. entasser les gerbes.

Bänus, m. ban, m.; -würde, f. banat, m.

Baptist, m. Baptiste, m.

Bär, a. et adv. comptant, effectif; -e Anschlag, f. déboursés, m. pl.; dénué, dépourvu; - und bloß, nu.

Bär, m. ours, m.; (astr.) ourse, f.; jung - ourson, m.; fig. einen - en anbinden, faire des dettes.

Baracke, f. baraque, f.

Barbär, m. barbare, m.

Barbärin, f. Barbare, f.

Barbarei, f. barbarie, inhumanité, f.; vandalisme, m. cruauté, f. [barbarement]

Barbärisch, a. barbare; -, adv. Barbär, f. barbeau, m.

Barbeißig, a. fam. hargneux, acariâtre. [m.]

Barbeißigkeit, f. esprit hargneux, Barbier, m. barbier, m.; -becken, n. bassin à barbe, m.; -beutel, m. -besteck, n. j. Barbiersack.

Barbieren, va. raser, faire la barbe; fam. fig. surfaire; attraper, tondre.

Barbiergeißel, m. garçon barbier, frater, m.; -junge, m. apprenti barbier, m.; -messer, n. rasoir, m.; -sack, m. trousse, f.; -schublette, f. linge à barbe, m.; -stube, f. boutique de barbier, f.; -zeug, n. étui de barbier, m. trousse, f.

Barcelona, Barcelone.

Barcelonisch, a. barcelonais, de Barcelone.

Bärchent, m. futaine, f.; -, a. de futaine; -weber, m. futainier, m.

Bärdengelang, m. bardit, m.

Bärenartig, a. ursin.

Bärenbeße, f. couverture de peau d'ours, f.; -fang, m. piège pour les ours, m.; -haß, f. chasse à l'ours avec des dogues, f.; -haut, f. peau d'ours, f.; fig. auf der faulen - liegen, croupir dans l'oisiveté, rester sur les tisons; -hütter, m. fainéant, vaurien, m.; -hüterei, f. fainéantise, f.; -jagd, f. chasse à l'ours, f.; -flau, f. (bot.) acanthe, f.; -mäßig, a. lourd, sauvage comme un ours;

-müße, f. f. Bärmüße; -raupe, f. chenille-marte, f.; -schmalz, m. suif d'ours, m.

Barrett, n. barrette, f.; -macher, m. barrettier, m.

Barstöß, m. première gelée, f. froid sec, m.

Barstuß, adv. nu-pieds.

Barstüßer (Mönch), m. religieux déchaussé, carme, cordelier, m.

Barstüßig, a. déchaussé, les pieds nus.

Barshaupt, Bärshauptig, a. et adv. fam. nu-tête, la tête-nue.

Barzin, f. ourse, f.

Barztauf, m. marché comptant, m.

Barze, f. barque, f.; flene -, barquerolle, f. [reux, m. pl.]

Bärzbleier, n. pl. (arch. n.) car.

Barzapp, m. (bot.) lycopode à masse; pied de loup, m.

Barze, f. j. Barzsch.

Barze, f. levure, f.

Bärzberig, a. miséricordieux; fig. pitoyable, misérable; -e Brüder, frères de la Charité, m. pl.; -e Schwwestern, filles de la Miséricorde, f. pl.; -, adv. miséricordieusement; fig. pitoyablement. [charité, pitié, f.]

Bärzberigkeit, f. miséricorde, Bärzmuß, m. manchon de peau d'ours, m.

Bärzmüße, f. bonnet de grenadier, bonnet à poil; kolbak, m.

Bärz, n. f. Barze, Barze.

Bärzabas, m. Barnabé, m.

Barock, a. baroque.

Barometer, m. baromètre, m.; -stand, m. hauteur du baromètre, f.

Baron, m. baron, m.

Baronisse, Baronin, f. baronne, f.

Baronistren, va. baroniser.

Barre, f. Barren, m. barrière; -barre, f. lingot, m.

Barret, j. Barret. [f.]

Barre, Bärz, m. perche (poisson), Bärz, a. rude, âpre, sévère, brusque; - aufahren, brusquer.

Bärzschaff, f. argent comptant, comptant, m. caisse, encaisse, f. espèces, f. pl. [rie, f.]

Bärzheit, f. rudesse, brusque, Bärzsendung, f. (com.) envoi d'espèces, envoi de numéraire, m.

Bärz, m. (pl. Bärze) barbe; moustache, f.; - einer Rage, moustaches, f. pl.; - eines Schilffels, panneton d'une clef, m.; fig. in den - brummen, marmotter entre ses dents; -beßen, n. bassin à barbe, m.; -bürste, f. bigote, f.

Bärzhen, n. petite barbe, f.

Bärze, f. fanon, m. barbe, f.

Bärzsheden, m. pl. barbillons, m. pl.; -sich, m. barbu, m.; -gerste, f. orge barbue, f.; -gras, n. barbon, m.; -haat, n. poil de barbe, m.; -hafer, m. haveron (plante), m.

Bartholomäus, m. Barthélemi, Bartholomée, m.; -nach, f. la Sainte Barthélemi; massacre de la St. Barthélemi, m.

Bärtig, a. barbu; (bl.) barbé.
 Bärtlos, a. et adv. sans barbe;
 imberbe; -moos, n. mousse bar-
 buée, f.; -neige, f. fam. houspil-
 lon, m.; -nelse, f. mignonnette,
 f.; -salbe, f. s. Bartsalbe; -schער,
 m. barbier, m.; -seife, f. savon
 pour faire la barbe, m.; -wischse,
 f. cire à moustaches, f.
 Bartsche, f. calèche, f.
 Bärwur, f. méon (plante), m.
 Bärzahlung, f. pay(i)ement com-
 pant, m.
 Bäsalt, m. basalte, m.; -haltig,
 a. basaltique, -schiefer, m. ba-
 salte schisteux, m.
 Basanit, m. basanite, f.
 Bäschen, n. petite cousine, f.
 Bäte, f. tante; cousine; fam. com-
 mère, f.
 Bätel, (Basle) Bäle.
 Bäteler, m. Bâlois, m.
 Bätlienkraut, n. basilic, m.
 Bätliken, f. pl. basiliques, f. pl.
 Bätlihof, m. basilic, m.
 Bätlihof, m. Basile, m.
 Bätse, f. base, f.
 Bätisch, a. (chim.) basique.
 Bäsien, m. pl. Basques, Vascons,
 m. pl.
 Bässe, m. (pl. Bässe) basse, basse-
 contre, basse-taille, f.; -sün-
 gen, chanter la basse; -Bläser,
 m. basson, m.; -geige, f. vio-
 loncelle, m. basse de viole, f.;
 -geiger, m. joueur de basse de
 viole, m.
 Bässt, m. basse, basse-contre, f.
 Bässtlaute, f. théorbe, f.; -Jäger,
 f. Bässt; -schüssel, m. (mus.)
 clef de fut-fa, f.; -stimme, f.
 basse, basse-contre, basse-
 taille, f.; eine - haben, avoir du
 creux.
 Bäst, m. liber, livret, aubier, m.;
 - vom Glasse, f. assise de lin; -
 vom Linden u., écorce, f.; - der Co-
 ckenrüse, brou, m.
 Bätta! int. suffit! assez! baste!
 Bätard, m. bâtard, m.; batarde,
 f.; -art, f. geschlecht, n. espèce
 bâtarde, f. genre bâtard, m. es-
 pèce hybride; race bâtarde, f.;
 -pflanze, f. plante hybride, f.
 Bätel, f. bastion, m.
 Bäten, Bät ... a. d'écorce, s. B.
 Bätbut, m. chapelau d'écorce, m.
 Bätaver, Bätavier, m. Batave, m.
 et f.
 Bätävien, n. la Batavie.
 Bätävisch, a. batave.
 Bätica, n. la Bétique.
 Bätingshöjer, n. pl. bittes, f. pl.
 Bätiff, m. batiste, f.
 Bätissen, a. de batiste. [tiste, m.
 Bätisweber, m. fabricant de ka-
 Bäten, m. batz (monnaie), m.
 Bät, m. construction, structure,
 f.; bâtiment, édifice; terrier
 (des renards etc.), m.; culture
 (des plantes), f.; -amt, n. in-
 tendance des bâtiments, f.;
 -anschlag, m. devis, m.; -art, f.
 structure, façon de bâtir, f.;
 style d'architecture, m.; -auf-

seher, m. intendant des bâti-
 ments, m.; -bechtigung, f. in-
 spection des bâtiments, f.
 Bätich, m. (pl. Bätiche) ventre,
 m.; fam. panse, f.; - einer Bio-
 line, coffre d'un violon, m.; sein-
 en - pfeien, être sujet à son
 ventre; -binde, f. bandage de
 corps, m.; ceinture, f.; -diener,
 m. gastrolâtrie, m.; -dienst, m.
 gastrolâtrie, f.
 Bätiche, f. Bäuete. [forjeter.
 sich Bätchen, v. pr. faire le ventre,
 Bätichfell, n. péritoine, m.; -fett,
 n. panne, f.; -fäune, f. nageoire
 abdominale, f.; -floffer, m. pl.
 abdominaux (poissons), m. pl.;
 -fluß, m. diarrhée, lenterie, f.;
 -förmig, a. en forme de ventre;
 -gegen, f. région du ventre, f.;
 -geschwulst, f. tumeur au ventre,
 f.; -grimmen, n. colique, f. tran-
 chées, f. pl.; -gurt, m. sous-ven-
 trière; sangle, f.; -höhle, f. ca-
 vité du bas-ventre, f.
 Bätichig, Bätichicht, a. à ventre;
 convexe, bombé; ventru.
 Bätichneipen, f. Bäuégrimmen;
 -framp, m. colique, f.; -franz-
 heit, f. maladie gastrique, f.;
 -muskel, m. (an.) muscle ab-
 dominal, m.; -naht, f. suture du
 bas-ventre, f.; -redesunf, f. art
 du ventriloque, m.; -redner, m.
 ventriloque, m.; -redner, m.;
 -riemen, m. (sell.) courroie,
 sangle, sous-ventrière, ven-
 trière, f.; -schmerz, m. s. Bäu-
 grimmen; -sorge, f. gastromanie,
 f.; -stich, m. (chir.) ponction, f.;
 -übel, n. s. Bäuékrantheit.
 Bätichung, f. bombardement, m. con-
 vexité, f.
 Bätichwasserfucht, f. ascite, f.;
 -weh, n. mal de ventre, m.;
 -wunde, f. blessure au ventre, f.
 Bätidirector, m. directeur des bâti-
 ments, m.
 Bätien, va. bâtir, construire,
 édifier, élever; labourer, culti-
 ver; exploiter (une mine); ich
 baue auf sein Wort, je compte sur
 sa parole; Luftschlöffer -, bâtir
 des châteaux en Espagne;
 schön gebaut, bien fait; sich arm
 -, se ruiner en bâtissant; -
 (von Bögel), nicher, s'établir;
 -, n. construction, f. établisse-
 ment, m.; culture; production;
 exploitation, f.
 Bätler, m. paysan; villageois;
 cultivateur, labourer; pion
 (aux échecs); valet (aux car-
 tes); fig. rustre, lourdaud, m. (s.
 a. Vogelbauer); -benzel, m. rus-
 tre, rustaud, m.; -burtsche, m.
 jeune paysan, m.
 Bätlerde, f. terreau, m. terre vé-
 gétale, f.
 Bätlerbirne, f. jeune paysanne,
 f.; -fegel, s. Bauerengel; -frau,
 f. paysanne, f.; -gut, n. terre
 d'un paysan, f.; bien taillable,
 m.; -haft, a. paysan, rustique,
 grossier; -haus, n. maison d'un

paysan, cabane, f.; -hof, m.
 ferme, métairie, f.; -hund, m.
 matin, m.; -hütte, f. cabane,
 chaumière, hutte, f.
 Bätlerin, f. paysanne, f.
 Bätlerisch, a. rustique; fig. pay-
 san, grossier; -, adv. à la pay-
 sanne, rustiquement.
 Bätlerjache, f. jaquette, f.; -junge,
 m. petit paysan, m.; -kerl, m.
 manant; rustre, rustaud, m.;
 -kittel, m. sarrau, m. souque-
 nille, blouse, f.; -leben, n. vie
 rustique, f.; -leben, n. fief ru-
 ral, m. [de paysan.
 Bätlerisch, a. rustique, rural,
 Bätler, n. air champêtre, m.;
 -lümnel, m. lourdaud, rustaud,
 manant, m.; -mädchen, n. jeune
 paysanne, f.; -magd, f. servante
 villageoise, f.; -mench, n. fam.
 lourdaude, f.; -naufftand, m.
 révolte des paysans, f.; der
 fruchtige -, la Jacquerie;
 -nritze, m. guerre contre les
 paysans révoltés, f.; -nregel, f.
 pratique, maxime de paysans,
 f.; -nricher, m. maltôtier, con-
 cussionnaire, m.; -nseuf, m.
 thlaspis, m.; -nprache, f. patois
 de village, m.; -nstand, m. classe,
 f. ordre, état de paysans, m.
 paysans, m. pl.; -nstoß, m. fig.
 sot orgueilleux, m.; -, a. sottement
 orgueilleux; -ntanz, m. danse
 à la paysanne, f.; -npef, n.
 cheval de labour, m.; -nrefel, m.
 lourdaud, m.; -nschaft, f. corps
 de paysans, m.; -nsche, f. ca-
 baret de village, m.; -smann,
 m. (pl. -steute) paysan, m.;
 -sprache, f. Bauernsprache; -stolz,
 f. Bauernstolz; -stöpel, m. lour-
 daud, palot, m.; -volf, n. gens
 de village, villageois, m. pl.;
 -wesen, n. rusticité, f.; -wirts-
 schaft, f. économie rustique, f.
 Bättsch, n. architecture, f.
 Bättsällig, a. qui menace ruine,
 caduc, croulant; fig. délabré;
 - werden, se détruire; menacer
 ruine.
 Bättsälligkeit, f. caducité, f.; fig.
 délabrement, m.
 Bättsfest, a. bâti à chaux et à ci-
 ment; -flöße, f. train, m.; -frei-
 heit, f. liberté, ou permission
 de bâtir, f.; -frojne, f. corvée
 pour la construction d'un bâti-
 ment, f.; -gefangerener, m. prison-
 nier condamné au travail de
 brouette, forçat, m.; -geiff, m.
 manie de bâtir, f.; -geriff, n.
 échafaud, échafaudage, m.;
 -haft, a. (mine) exploitable,
 -herr, m. propriétaire qui fait
 bâtir; entrepreneur en (de)
 bâtiments, m.; -hof, m. chan-
 tier, m.; -holz, n. bois de char-
 pente, bois de construction, m.;
 -hofen, pl. frais de construc-
 tion, m. pl.; -funf, f. architecte,
 f.; -funfiter, m. archi-
 tecte, m.; -leute, m. pl. ouvriers,
 travailleurs, m. pl.

Baulich, a. im -en Stande erhalten, entretenir en bon état.
 Baullust, f. plaisir de bâtir, m. envie de bâtir, f.; -lustig, a. qui a envie de bâtir; qui a le goût des constructions.
 Baum, m. (pl. Bäume) arbre, m.; (tiss.) ens(ou)ple, ensuble, f.; brancard, m.; -agath, m. agate arborisée, f.; -ählich, a. ressemblant à un arbre; -aloe, f. aloès en arbre; agavé, m.; -artig, f. Baumähnlich. [m. pl.]
 Baumaterialien, n. pl. matériaux, Baumholz, m. écorce d'arbre, f.; -blüthe, f. fleuraison, f.
 Bäumchen, n. petit arbre, arbrisseau, m.
 Baummeister, m. architecte, m.
 Bäumeln, vn. pendiller, brandiller; -, n. brandillement, m.
 Bäumen, vn. (chass.) brancher, sich Bäumen, v. pr. se cabrer, se dresser.
 Baumleule, f. hulotte, f.; -fals, m. hobereau, m.; -förmig, a. en forme d'arbre; (bot.) arboré; arborescent; -frass, m. carie, f.; -gang, m. allée, f.; -ganz, f. cravan, m. barnacle, f.; -garten, m. verger, jardin fruitier, m.; -gärtner, m. jardinier-planteur, pépiniériste, m.; -gärtnerf., f. culture des arbres, f.; -geländer, n. espalier, m.; -grille, f. cigale, f.; -häfer, m. grimpereau, m.; -härz, n. gomme, résine, f.; -hecke, f. haie, f.; -hoch, a. de la hauteur d'un arbre; -holz, n. bois de haute-futaie, m.; -knospe, f. bourgeon, m.; -lang, a. de la longueur d'un arbre; fig. très-long; gigantesque; -läufer, m. grimpereau, grimpart, m.; -laus, f. puceron, m.; -leiter, f. échelle double, échelle brisée, f.; -lerche, f. alouette des bois, f.; -malve, f. guimauve, f.; -marder, m. martre des bois, f.; -nachtigall, f. rougette, fauvette des bois, f.; -nymphe, f. hamadryade, f.; -öl, n. huile d'olives, f.; -pappel, f. mauve en arbre, f.; -pfläh, m. tuteur, échalas, m.; -reih, a. riche en arbres, bien planté, peuplé d'arbres; -rinde, f. écorce, f.; -safft, m. sève, f.; -jüge, f. scie des jardiniers, f.; -schere, f. ciseaux des jardiniers, m. pl.; -schlag, m. feuillée, touche d'arbre, f.; -schnitt, m. ébranchement, m.; -schrotz, m. cerf-volant, m.; -stule, f. pépinière, f.; -schwamm, m. agaric, m.; -stark, a. de la grosseur d'un arbre; fig. robuste, très-fort; -stein, m. dendrite, f.; -sturz, m. picot, m.; -stülze, f. échalas, étauçon, m.; -tuch, n. emplâtre d'ente, m.; -wärter, m. garde des bois, m.; -wolle, f. coton, m.; -wollen, a. de coton; -wollenbaum, m. cotonnier en arbre, m.; -wollengarn, n. fil de coton, coton filé, m.; -wollenstaude, f. cotonnier,

xylon, m.; -wollenwaare, f. étoffe de coton, f. cotons, m. pl.; cottonnade, f. rouenneries, f. pl.; -wollenweberf., f. manufacture de coton, f.; -wollenzug, n. étoffe de coton, f.
 Baumwuchst, f. culture des arbres, Baumordnung, f. ordonnance qui concerne les bâtiments, f.; -platz, m. emplacement; chantier, m.; -rath, m. conseiller des bâtiments, m.; -riß, m. plan d'un bâtiment, m.; -sand, m. sable à mortier, m. [soufflé, m.]
 Baustach, m. fam. joufflu, bour-
 Baustäckig, a. boursoufflé, joufflu.
 Baustich, m. (pl. Baustiche) bourlet, bourlet; paquet, tas; bouffé (d'un habit), m.; in - und Bogen, en bloc; à forfait; -ärmel, m. manche bouffée, f. [f.]
 Baustischen, n. (chir.) compresse, Baustisch, vn. bouffer, bomber.
 Baustichig, a. bouffant, boursoufflé, bouffé, bombé. [en bloc, m.]
 Baustischkauf, m. (pl. -käufe) achat
 Baustischule, f. école d'architecture, f.; -schnitt, m. décombes, m. pl.; -ständig, a. f. Baustich; -stein, m. pierre à bâtir, f.; -stelle, f. f. Bauplatz; -stück, n. tronche, f.; -stück, f. manie de bâtir, f.; -stückig, a. er ist -, il a la manie (folie) de bâtir; c'est un bâtisseur.
 Bausten, f. pl. bâtisse, f. constructions, f. pl.; öffentliche -, travaux publics; édifices publics, m. pl.
 Baustverständnis, a. expert (en architecture); -wesen, n. architecte, f.; travaux publics, m. pl.; -wust, f. manie de bâtir, f.
 Bau! int. pouf!
 Baier ic., f. Baier ic.
 Bedächtigen, va. avoir en vue.
 Bedächten, va. observer, remarquer; faire attention à.
 Bedächtendwerth, a. remarquable; digne d'attention. [tion, f.]
 Bedächtung, f. considération, attention.
 Bedäntenherrschaft, f. bureaucratie, f. [m. pl.]
 Bedäntensstand, m. fonctionnaires, Bedänter, m. officier, fonctionnaire, employé, m. [ter.]
 Bedängstigen, va. alarmer, inquiéter.
 Bedängstigung, f. anxiété, inquiétude, angoisse, f. [tendre à.]
 Bedansprechen, va. réclamer, présenter.
 Bedänsteden, va. ajourner; mettre opposition à.
 Bedäntragen, va. irr. faire une motion; proposer.
 Bedäntworten, va. répondre à ...
 Bedäntwortung, f. réponse, répartie, réplique, f.
 Bedärbeiten, va. travailler, façonner; cultiver, labourer; endoctriner, agir sur l'esprit de ...
 Bedärbeiter, m. rédacteur, éditeur, m.
 Bedärbeitung, f. travail, m.; culture; manière de traiter; révision, rédaction, f.
 Bedärgwöhnen, va. soupçonner.
 Bedätrix, f. Béatrice, f.

Bedächtigen, va. surveiller.
 Bedächtigung, f. surveillance, f.
 Bedächtigen, va. charger (de, mit), commettre.
 Bedächtrager, m. commis, agent, mandataire, m.
 Bedächeln, va. lorgner, guigner.
 Bedächeligen, va. envisager; visiter. [(en)rubaner.]
 Bedändern, va. garnir de rubans, Bedälen, va. cultiver; couvrir de bâtiments.
 Bedäulung, f. culture; exploitation; construction de maisons sur ..., f.
 Beden, vn. trembler; frémir; tressaillir; -, n. tremblement, frémissement, m.
 Bedern, vn. fam. trembloter.
 Bedeschen, va. garnir de fer blanc.
 Bedeslunr, p. et a. émaillé de fleurs.
 Bedesmen, va. garnir, border.
 Bedesmen, va. couvrir.
 Bedeser, m. gobelet, bocal; calice, m. coupe, timbale, f. cornet (à dés), m.; -förmig, a. en forme de gobelet; -glas, n. verre en forme de gobelet, m.
 Bedeserlang, m. son, choc des verres, m. [roter.]
 Bedesern, vn. fam. gobeletter, bu-
 Bedeserpiel, n. jeu de gobelets, m.
 Bedesen, n. bassin; (an.) bassin, m.; (mus.) cymbale, f.; -förmig, a. en forme de bassin; -schläger, m. joueur de cymbales, m.
 Bedeschen, va. couvrir d'un toit.
 Bedescht, m. considération, réflexion, f.; mit -, avec circospection; mit quem -, de propos délibéré; auf etw. - sein, songer à qc.; auf etw. - nehmen, prendre qc. en considération; faire réflexion à qc.
 Bedescht, p. et a. (f. Bedenken); réfléché; - sein (auf), songer (à), avoir soin (de), aviser (à).
 Bedeschtig, Bedeschtlich, a. circospect, prudent; -, adv. avec circospection.
 Bedeschtigkeit, Bedeschtlichkeit, f. circospection, prudence, f.
 Bedeschtigam, f. Bedeschtig.
 Bedeschtigamkeit, f. Bedeschtigkeit.
 Bedeschung, f. toiture, couverture, f.
 sich Bedenken, v. pr. remercier (qn., bei einem), rendre grâces (de qc., für etw.); refuser avec politesse.
 Bedesft, m. nécessaire, m. besoins, m. pl.; mein -, ce qu'il me faut; quantité exigée, f.
 Bedeslerlich, f. Bedeslernswürdig.
 Bedeslern, va. plaindre, regretter, avoir pitié.
 Bedeslern, n. regret, m.; pitié, compassion, f.
 Bedeslernswürdig, -werth, a. regrettable, digne de regret, à plaindre, déplorable.
 Bedesfen, va. couvrir; cacher; abriter; escorter; sich -, v. pr. se couvrir, mettre son chapeau.

Bedeckung, f. couverture; escorte, f. convoi, m.; -schiff, n. conserve, f.
 Bedenken, va. irr. penser, songer, réfléchir, considérer, faire réflexion; faire attention à; einen -, pourvoir qn.; léguer qc. à qn.; einem etw. zu - geben, livrer qc. aux réflexions de qn.; sich -, v. pr. faire réflexion sur ..., délibérer; hésiter; se pourvoir, ne pas s'oublier, songer à soi; bis dahin ist es noch nicht sich zu -, il y a jour d'avis; balancer, hésiter; -, n. délibération, réflexion, considération, f. avis; scrupule, doute, m. hésitation, difficulté, f.; rechtliches -, réponse de droit, f.; - tragen zu ..., faire difficulté de ..., hésiter à ...; sich über etw. ein - machen, se faire scrupule de qc.; ein - einholen, demander une consultation.
 Bedenklich, a. digne de réflexion; fig. périlleux, dangereux, épineux, délicat, grave, sérieux; soucieux; das macht mich -, cela me rend inquiet.
 Bedenklichkeit, f. hésitation, irresolution, f. doute, m. difficulté, f. scrupule, m.
 Bedenkzeit, f. temps, délai pour délibérer, répit, m. surséance, f.; sich - nehmen, prendre lettres d'avis; sich - ausbitten, demander du temps pour réfléchir.
 Bedeuten, va. donner à entendre; sich - lassen, entendre raison; -, vn. signifier, vouloir dire; être un signe, être un présage; was soll das -? que veut dire cela? das hat viel zu -, cela est d'une grande importance; es hat nichts zu -, ce n'est pas une affaire, n'importe; die Wunde hat nichts zu -, la blessure n'est pas dangereuse.
 Bedeutend, a. signifiant, important, considérable, de conséquence; -, adv. considérablement, beaucoup, très.
 Bedeutjam, a. significatif.
 Bedeutjamkeit, f. importance, f.
 Bedeutung, f. signification, acception, f. sens (d'un mot); signe, présage, m.; Mann von -, homme d'importance, m.
 Bedeutungslos, a. insignifiant.
 Bedeutungslosigkeit, f. insignifiance, f.
 Bedeutungsvoll, a. significatif.
 Bedienen, va. servir; administrer; (jeu) donner de la couleur; sich -, v. pr. se servir (de qc., einer Sache); sich einer Gelegenheit -, profiter d'une occasion.
 Bediensteter, m. employé, m.
 Bedientengeschwäs, n. propos d'antichambre, m. pl.
 Bedientenvoll, n. valetaille, f.
 Bedienter, m. domestique, valet, m.
 Bedienung, f. service, emploi, m. charge, fonction, f.; hier ist schlechte -, on est mal servi ici.
 Beding, n. f. Bedingung.

Bedingen, va. irr. stipuler, réserver; accorder; eine Arbeit -, convenir du prix d'un ouvrage; hypothétique; durch etw. bedingt sein, dépendre de qc.
 Bedingnis, f. condition, f.
 Beding, a. conditionnel.
 Bedingtheit, f. dépendance, f.
 Bedingung, f. condition, stipulation; réserve, f.; unter der -, sous la condition, à condition; unter jeder -, sans réserve, coûte que coûte; -satz, f. hypothèse, f.; -sweise, adv. conditionnellement.
 Bedrängen, va. presser, affliger, embarrasser; bedrängte Umstände, m. pl. gêne, détresse, situation fâcheuse, f.
 Bedrängnis, f. Bedrängung, f. affliction, f. tourment, m. situation fâcheuse, gêne, tribulation, f.
 Bedrohén, va. menacer (de, mit).
 Bedrohlich, a. menaçant; (dr.) comminatoire. [nation, f.
 Bedrohung, f. menace; commin-
 Bedrücken, va. imprimer (sur).
 Bedrücken, va. opprimer, presser.
 Bedrückter, m. oppresseur, m.
 Bedrückung, f. oppression, vexation, f.
 Beduine, m. Bédouin, m.
 Bedürften, v. imp. paraître semblé; sich - lassen, croire; es will mich -, il me semble; -, n. avis, m. opinion, f.; meines -, selon moi, à mon avis.
 Bedürfen, vn. irr. einer Sache -, avoir besoin de qc., manquer de qc.; exiger; nicht -, n'avoir que faire de; es bedarf keines Beweises, il ne faut pas de preuves.
 Bedürfnis, n. besoin, m. nécessité, exigence, f.; dringendes -, besoin urgent ou pressant, m.
 Bedürftig, a. nécessaire, pauvre; einer Sache - sein, avoir besoin de qc. [gence, f.
 Bedürftigkeit, f. nécessité, indigence, f.
 Bedürfen, va. honorer (de qc., mit etw.), faire honneur à ...
 Beden, Bedenken, va. assermenter, affirmer par serment.
 Bedingung, f. serment, m. confirmation par serment; action de faire prêter serment, f.
 sich Bedenken, v. pr. s'empreser, avoir du zèle pour...; ich werde mich - zu..., je serai de mon mieux pour ... [m.
 Bedürstung, f. zèle, empressement, sich Bedenken, v. pr. se hâter, se dépêcher, s'empreser, se presser.
 Beeinträchtigen, va. porter préjudice à, faire tort à, porter atteinte à; einen in seinen Rechten -, empiéter sur les droits de qn.
 Beeinträchtigung, f. grief, tort, préjudice, m.
 Bedenigen, va. finir, achever.
 Bedingung, f. achèvement, m. fin, conclusion, f. [restreindre.
 Befengen, va. rétrécir, serrer; fig. Befengung, f. rétrécissement, serrement, m.; fig. restriction, f.

Befürden, va. hériter de qn.
 Befürdigen, va. enterrer, ensevelir.
 Befügung, f. enterrement, inhumation, f.; -sfeierlichkeit, f. funéraires, f. pl.
 Bèere, f. baie, f. grain; fig. fam. coup de bec, m.
 Bèerenartig, -förmig, a. en forme de baie; -tragend, a. baccifère.
 Bèet, n. couche, planche, f.; parterre, carreau, m. plate-bande, f.
 Bèete, f. f. Mangold.
 Bèetweise, adv. par couches, par planches.
 Befähigen, va. rendre capable, autoriser, mettre à même.
 Befähigung, f. aptitude, capacité; autorisation, f.
 Befähbar, a. praticable; navigable, tirant.
 Befähnen, va. irr. naviguer; fréquenter (un chemin); gut zu -, tirant; einen Schaft -, descendre dans un puits.
 Befahrung, f. fréquentation; (ch. d. f.) exploitation; navigation, f.; visite (d'une côte); descende (dans un puits), f.
 Befallen, va. irr. attaquer, saisir, surprendre; es befällt ihn ein Fieberdauér, il lui prend un frisson de fièvre.
 Befangen, p. et a. gêné, embarrassé, intimidé; prévenu, fasciné; étroit (esprit); partial (juge); préoccupé, interdit; confus, surpris, décontenancé.
 Befangenheit, f. embarras, m. timidité, f.
 Befassen, va. fig. sich mit etw. -, s'occuper, ou se mêler de qc.
 Befehden, va. faire la guerre à ...
 Befehdung, f. défi, m. hostilités, f. pl.
 Befehl, m. ordre, commandement, m.; obrigkeitlicher -, ordonnance, f. mandement, m. öffentlicher -, édit, m.; auf -, par ordre; bis auf weitem -, jusqu'à nouvel ordre; was steht zu Ihrem Befehle? qu'y a-t-il à vos ordres? es steht Ihnen zu -, c'est à votre disposition, à votre service; zu -, Herr Oberst! oui, mon colonel!
 Befehlen, va. irr. ordonner, commander; über etw. -, disposer de qc.; wie Sie -, comme il vous plaira; wie - Sie? plaît-il? was - Sie? que désirez-vous? Sie haben darüber zu -, vous en êtes le maître; haben Sie nichts zu -? n'y a-t-il rien pour votre service? jeine Seele Gott -, remettre son âme entre les mains de Dieu; Gott befohlen! adieu! [tranchant.
 Befehlertich, a. fam. impérieux.
 Befehligen, va. commander, donner ordre; befehligt werden, recevoir l'ordre; être chargé, être commandé, être sous le commandement de.
 Befehlshaber, m. commandant, m.; -shaberisch, f. Befehlertich; -shaberstelle, f. commandement,

m.; -weise, adv. par forme d'ordre, en commandant; -widrig, a. contraire à un ordre.

Befehlen, va. limer, fourbir.

Befehden, va. être hostile à.

Befestigen, va. attacher, affermir, fortifier; fig. affermir; resserrer; ein Tau -, amarrer une corde.

Befestigung, f. affermissement, m. fortification, f.; -stunft, f. fortification, architecture militaire, f.

Befestigten, va. humecter, mouiller. [rosement, m.]

Befestigung, f. mouillure, f. ar-

Befestern, va. emplumer, empenner.

Befinden, va. irr. trouver; für gut -, trouver bon, juger à propos; sich -, v. pr. se trouver, être, demeurer, séjourner; se porter; wie - Sie sich? comment vous portez-vous? sich bei etw. wohl -, se trouver bien de qc.; -, n. état, état de la santé, m.; manière d'être; sich nach dem - erkundigen, demander les portements; nach - der Umstände, selon les circonstances.

Befindlich, a. qui est, qui se trouve, situé.

Befestigen, va. garnir d'un tissu.

Befestigen, va. tacher, souiller, salir; (cordon.) mettre une hausse; mit Blut -, ensangler.

Befestigung, f. souillure, f. [ter. sich Befestigen, v. pr. s'appliquer, s'attacher à qc.; tacher, s'efforcer, avoir soin; sich der Theologie -, étudier en théologie.]

Befestigen, p. et a. appliqué, attaché, adonné à qc. soigneux de qc, zélé; -er, m. étudiant (en), m. [tion, f.]

Befestigenheit, f. étude, application.

Befestigenheit, adv. soigneusement, avec application.

Befestigen, va. fig. donner des ailes, accélérer; beflügelt, allé; précipité.

Befestigen, va. couvrir de gaze, de crêpe. [observer, m.]

Befestigen, va. suivre, exécuter; Befestigung, f. exécution, observation, f.

Befestigen, m. protecteur; fig. mécène; fauteur, m.

Befestigenheit, a. favorable.

Befestigen, va. expédier; accélérer, hâter, favoriser, seconder; einen -, placer qn., avancer, promouvoir qn.

Befestigen, f. expédition, f.; avancement, m. promotion, f.; -smittel, n. moyen, véhicule, acheminement, m.

Befestigen, va. charger; affréter (un vaisseau).

Befestigen, m. (mar.) affréteur, m.

Befestigen, f. chargement; (mar.) affrètement, m.

Befestigen, va. questionner, interroger; einen um etw. -, demander qc. à qn.; sich -, v. pr. s'en-

querir, s'informer (de qc.); sich bei einem -, consulter qn. (sur qc.).

Befragung, n. Befragung, f. enquête, information, consultation, f.

Befragen, va. délivrer; dispenser, dégager; affranchir (des impôts); exempter; libérer.

Befragter, m. libérateur, m.; -in, f. libératrice, f.

Befragung, f. délivrance, f.; affranchissement, m. dispense; exemption, immunité, f.; -s-frieg, m. guerre d'indépendance, f.

Befrasen, v. imp. surprendre, paraître étrange; das befraset mich, cela m'étonne; -, n. surprise, f. étonnement, m.

Befrasend, Befrasendlich, a. étonnant, surprenant, étrange.

Befrasung, f. surprise, f. étonnement, m. [manger de qc.]

Befrasen, va. irr. ronger qc., Befrasend, va. lier d'amitié, rapprocher, réunir; er suchte sie mit einander zu -, il s'efforça à ménager entre'eux des liaisons d'amitié; sich -, v. pr. s'apparenter (à qn. mit einem), s'allier; faire amitié; sich mit dem Gedanken -, se familiariser avec l'idée.

Befrasender, m. -e, f. parent, e. allié, -e, proche. [f.]

Befrasend, f. parenté; alliance.

Befrasend, va. contenter, satisfaire; apaiser; munir d'une haie; assouvir (son orgueil); payer.

Befrasigung, f. pay (i)ement, contentement, m. satisfaction, f.; assouvissement; enclos, m.

Befrasigen, va. féconder, fertiliser.

Befrasigung, f. fécondation, f.

Befrasigen, va. autoriser.

Befrasigen, f. droit, m.; autorisation; faculté; compétence. f.; nie - erhalten, autoriser.

Befrasigt, a. autorisé, en droit; compétent. [n. toucher, m.]

Befrasigen, va. tâter, toucher; -, Befrasigung, f. maniement, m.

Befrasigen, m. état, m. situation, f.

Befrasigten, va. craindre, appréhender, avoir peur.

Befrasigung, f. crainte, appréhension, f. [qc., mit etw.]

Befrasigen, va. douer, pourvoir (de Befrasigung, f. don, m. dotation; capacité, f. talent, m.)

Befrasigen, va. fam. regarder (la) bouche béante.

Befrasigen, m. bayeur, m.

sich Befrasigen, v. pr. s'accoupler, s'apparier. [m.]

Befrasigen, v. accouplement, coït, sich Befrasigen, v. pr. irr. se passer, se faire; sich wohin -, se rendre, aller; sich einer Sache -, renoncer à qc., se désister de qc.; es begab sich daß..., il arriva que ...; sich auf die Heise -, se mettre en

chemin; sich zu Bette -, se mettre à l'ait, se coucher; sich nach Hause -, se retirer; sich in den Gehsand -, se marier; sich in Gefahr -, se mettre en danger; s'exposer.

Begabheit, f. Begabtheit, n. aventure, f. événement, m.

Begabten, vn. einem -, rencontrer qn.; fig. arriver; prévenir; einander -, se rencontrer; es ist ihm ein Unglück begegnet, il lui est arrivé un malheur; fig. einer Gefahr -, prévenir une objection; einem Uebel -, obvier, remédier à un mal; einem Bösch -, traiter qn. civilement; übel -, en user mal (avec qn.); groß -, rudoyer (qn.).

Begabtheit, n. rencontre, f. accident, événement, m.

Begabtheit, f. rencontre, f.; fig. traitement, accueil, m.

Begabten, va. irr. aller d'un bout à l'autre; einen Fehlet -, faire une faute; eine Sünde -, commettre un péché; ein Fest -, célébrer une fête.

Begabten, n. demande, f. désir, m. envie, f.

Begabten, va. convoiter; désirer, souhaiter, demander; exiger; zur Ehe -, demander, ou rechercher en mariage.

Begabtenheit, a. désirable.

Begabtheit, a. exigeant; avide, cupide; désirable.

Begabtheit, f. convoitise; habitude de trop exiger, cupidité, avidité, f.

Begabtheit, f. -striebe, m. appétit concupiscible, m.; -sberwegen, n. faculté appétitive, f.; -smerth, f. Wünsenswerth.

Begabtheit, f. action de commettre etc., célébration (d'une fête), f.; -sünde, f. péché de commission, m.

Begabten, va. baver sur, souiller de bave; fig. jeter le venin de la calomnie (sur qn.).

Begabten, va. inspirer; exalter; animer; enflammer; enthousiasmer.

Begabten, f. inspiration, f.; enthousiasme, m.; dichterische -, verve, fougue poétique, f.

Begabten, f. appétit; désir, m. avidité, concupiscence, passion, f.; sinnliche -, appétit sensuel, m.; ich brenne vor -, je brûle d'envie.

Begabten, a. désireux; avide (de, nach, auf), cupide (d'argent); passionné, âpre; ich bin sehr - etw. Neut' zu erfahren, je suis bien curieux d'apprendre des nouvelles.

Begabten, va. irr. arroser, mouiller; sich -, v. pr. verser de l'eau sur soi; -, n. arrosement, m.

Begabten, f. béguine, f.

Begabten, m. commencement, m.

Begabten, va. et n. irr. commencer; fig. faire, entreprendre; -, n. commencement, m.; fig.

entreprise, action, f.; début, m.; conduite, f.

Begipfen, va. plâtrer.

Begrühen, va. griller.

Beglaubigen, va. attester, certifier, vérifier, confirmer; gerichtlich —, légaliser; accréditer (un ambassadeur).

Beglaubigung, f. attestation, assurance, confirmation; légalisation, f.; visa (d'un passeport), m.; zu — dessen, en foi de quoi; -setz, m. affirmation par serment, f.; -schreiben, m. certificat, m. attestation, f.; -schreiben, n. lettre de créance, f.

Begleiten, va. accompagner, conduire; escorter, convoier; nach Hause —, reconduire.

Begleiter, m. compagnon; conducteur, guide, m. [pagne, f.

Begleiterin, f. conductrice, compagne.

Begleiterschein, m. acquit à caution, m.

Begleitung, f. accompagnement, m. conduite; suite, escorte, f.; convoi, m.; -schiff, n. convoi, m. conserve, f.; -stütze, f. accompagnement, m.

Beglücken, va. rendre heureux, faire le bonheur de qn.; comblé (de, mit).

Beglückt, a. heureux, fortuné; comblé (de, mit).

Beglückung, f. action de rendre heureux etc., f.

Begrüßwünschen, va. féliciter (qn. de qc., einem zu etc.); présenter ses félicitations, faire son compliment (à qn. sur qc., einem zu etc.).

Begnädigen, va. accorder sa grâce, pardonner à qn.; faire grâce à qn.; begnadigt werden, être gracié, obtenir sa grâce; — mit etc., gratifier de qc.

Begnädigung, f. pardon, m. grâce, rémission; allgemeine —, amnistie, f.; -recht, n. droit de faire grâce, m.

sich Begnügen, v. pr. sich — lassen, se contenter, être satisfait (de qc., mit etc.).

Begraben, va. enterrer, ensevelir, inhumer; da liegt der Hund —, c'est là que git le lièvre; c'est là le neud de l'affaire.

Begräbnis, n. enterrement, m.; funérailles, obsèques, f. pl.; sépulture, tombeau, m.; zum Begräbnis gebört, sépulcral, funéraire; -feier, f. obsèques, f. pl.; -losten, pl. frais d'enterrement, m. pl.; -platz, m. lieu de l'enterrement; cimetière, m.; -tag, m. jour de l'enterrement, m.

Begräbung, f. ensevelissement, enterrement, m. inhumation, f.

Begränzen, f. Begrenzen.

Begräßen, va. enherber; sich —, v. pr. se couvrir d'herbes.

Begreifen, va. irr. manier, tâter, tâtonner, toucher; fig. comprendre, enfermer, renfermer; concevoir, entendre; mit darunter

begreifen, y compris, implicite; er begreift schwer, il est dur de conception; er war in der Arbeit begriffen, il était à travailler; über, in od. mit etc. begriffen sein, être occupé de qc.; être en train de ...; in sich —, comprendre; —, n. manieement, attouchement, m.; compréhension, intelligence, f.

Begreiflich, a. compréhensible, concevable; intelligible; einem etc. — machen, mettre, ou réduire qc. à la portée de qn., faire comprendre qc. à qn.; er Weise, bien entendu.

Begrenzung, f. f. Begreifen.

Begrenzen, va. terminer, borner, limiter, délimiter.

Begrenzungsabornement, terme, m.; délimitation, f.; limites, bornes, f. pl.

Begriff, m. idée, notion, conception, compréhension, f.; futzig —, abrégé, m.; im e sein, im e stehen, être sur le point de ...; er war im e ausgehen, il allait sortir; schwer von e sein, comprendre difficilement; -bestimmung, f. définition, f.

Begrifflich, a. abstrait.

Begründen, va. fonder, appuyer; établir; créer; fig. motiver.

Begründer, m. fondateur, m.; -in, f. fondatrice, f. [preuve, f.

Begründung, f. fondation; fig. Begrüßen, va. saluer; fig. einen um etc. —, demander qc. à qn.

Begrüßung, f. salutation, f. compliment; salut, m. [sager, f.

Begrüßen, va. fam. regarder, envier.

Begrünstigen, va. favoriser, avantager; seconder; privilégier; begunstigt durch ..., à la faveur de ...

Begünstiger, m. fauteur, protecteur, m.; -in, f. fautrice, protectrice, f.

Begünstigung, f. faveur, grâce, protection, f.; encouragement, m.; unter —, à la faveur de ...

Begünstigen, va. donner son avis.

Begütern, va. enrichir.

Begüter, a. opulent.

Begütigen, va. apaiser.

Begütern, va. garnir, ou couvrir de poil.

Begütert, p. et a. poilu, velu.

Begütert, a. à son (mon etc.) aise; -feier, f. confort, m.

Begütern, va. dégrossir; serfouir.

Begütert, a. chargé, accablé de, sujet à ...; mit Etwas —, endetté.

Begütern, v. imp. agréer, plaire, convenir, aller; es behagt mir hier, je me plais ici; —, n. plaisir, agrément, m.

Begütert, a. agréable, commode, confortable, à son aise. [f.

Begütert, f. aise, commodité, Behalten, va. irr. garder, retenir, tenir; conserver; übrig —, avoir de reste; im Gedächtnis —, retenir dans la mémoire; die Oberhand —, gagner, avoir le dessus;

Recht —, avoir raison, gagner son procès; fig. etc. bei sich —, garder le secret; im Auge —, ne pas perdre de vue; nobilhalten, en bonne santé, sain et sauf.

Behälter, m. réservoir, m.

Behältnis, n. endroit propre à garder; magasin; réservoir, m.

Behältnern, va. marteler.

Behandeln, va. manier; traiter qn. [niement, m.

Behandlung, f. traitement; ma-

Behäng, m. (pl. -hänge) tenture, f.

Behängen, va. rég. et irr. couvrir, tendre, tapisser; mit Blumen —, orner de festons; schwarz —, tendre de noir.

Beharren, vn. persévérer, persister; s'opiniâtrer à ...; bei seinen guten Vorseten —, demeurer dans ses bonnes dispositions.

Beharrlich, a. persévérant, persistant, constant.

Beharrlichkeit, f. persévérance, constance, f.

Beharrung, f. persistence, f.

Behäuben, va. coiffer.

Behäuben, va. souffler sur.

Behalten, va. irr. couper, tailler; façonner; démaigrir; délarder; dégauchir; essayer; aus dem Groben —, dégrossir.

Behaupten, va. affirmer; mettre en avant, avancer; maintenir (son autorité; sa place); soutenir (son opinion); prétendre; assurer; prouver; défendre, rester maître de.

Behauptung, f. affirmation, assertion, f. maintien, m. défense, occupation; allégation, f.

Behäufung, f. réception; maison, demeure, f. logis, m.

Behäuten, va. couvrir de peau.

Behelf, m. excuse, exception, f.; prétexte, adminicule, m.; ressource, f.

sich Behelfen, v. pr. irr. savoir s'aider; sich mit etc. —, s'accommoder de qc., passer avec qc.; sich kümmerlich —, vivre petitement; sich mit Wenigem —, se passer de peu; sich mit Lügen —, avoir recours aux mensonges; sich mit der Sprache — können, savoir se tirer d'affaire.

Behelligen, va. importuner, incommoder. [f.

Behelligung, f. importunité, incommodité, f.

Behend(e), a. agile, vite, prompt; leste, adroit. [f.

Behendigkeit, f. agilité, adresse, Behenmaß, f. noix de béhen, f.; -baum, m. meringa, m.

Beherbergen, va. loger, héberger, accueillir, recevoir (qn.), donner retraite (à qn.).

Beherbergung, f. réception, f. logement, m.

Beherrschen, va. gouverner, dominer, commander, maîtriser; ein Land —, dominer sur un pays; fig. seine Leidenschaften —, maîtriser ses passions; sich —, v. pr. se posséder; avoir l'empire sur

soi-même; sich - lassen, se laisser maîtriser (par).
 Beherrscher, m. dominateur, souverain, maître, m.
 Beherrscherin, f. souveraine, f.
 Beherrschung, f. domination, f. empire, m.
 Beherrzigen, va. prendre à cœur, prendre en considération.
 Beherrzigung, f. mûre considération, f. examen, m.
 Beherrzigungsweirdig, a. digne de considération.
 Beherrzt, a. courageux, hardi, déterminé; - maten, donner du courage, enhardir. [rage, m.]
 Beherrztheit, f. hardiesse, f. courage.
 Behexen, va. ensorceler, enchanter. [charme, m.]
 Behexung, f. ensorcellement.
 Behüßlich, s. Behüßlich.
 Behüßern, f. Behüßern.
 Behüßeln, va. raboter, amenuiser; grub -, dégrossir.
 Behölzen, va. einen Wald -, peupler un bois; sich -, v. pr. se couvrir de bois.
 Behörden, va. écouter, être aux écoutes, épier.
 Behörde, f. autorité (compétente), constituée, f. département, ressort, m.; instance; adresse, f.
 Behüß, m. usage, m.; commodité, f.; avantage, m. fin, f.; s, prp. à l'effet de, en vue de, au profit de.
 Behüßt, a. pourvu de corne.
 Behüßlich, a. secourable, serviable, utile; einem - sein, prêter la main à qn., aider à qn.; einem zu etc. - sein, faire avoir qc. à qn., faire obtenir qc. à qn.
 Behüten, va. garder, garantir, préserver (de, vor); behüte Gott! à Dieu ne plaise! point du tout! behüte Dich Gott! que Dieu te garde! adieu! [m.]
 Behüter, m. gardien, protecteur.
 Behütlich, a. circonspect, précautionné, prudent; -, adv. avec circonspection; - verfahren, se tenir sur ses gardes; mit etc. - ungehen, manier qc. avec précaution.
 Behütlichkeit, f. circonspection, précaution, réserve, délicatesse, f. ménagement, m.
 Behütigung, f. garde, f.
 Bei, prp. chez, auprès de, près de, à, de, dans, en, avec, parmi, sous; - einander, ensemble; die Schlacht - Leipzig, la bataille de Leipzig; - Tisch, à table; - Tage, le jour, de jour; pendant le jour; - Wasser und Brod, du pain et à l'eau; - der Hand, sous main, par la main; beim Eintreten, en entrant; - alle dem, malgré tout; - Gott! par Dieu! - Keine nicht! gardez-vous-en par Dieu! beim Herausgeben, au sortir; - meinem, de beaucoup, à beaucoup près; - guter Zeit, de bonne heure; - Strafe, sous peine; - meiner Ehre, sur mon

honneur; ich habe kein Geld - mir, je n'ai point d'argent sur moi; ich bin nicht - Gelde, je ne suis pas en fonds.
 Beim, adv. tout proche, tout près.
 Beiwerk, m. ancre d'affourche, f.
 Beiwerkern, va. (mar.) empenner. [servir.]
 Beiwerkern, va. irr. garder, conserver.
 Beiwerkern, f. garde, conservation, f.
 Beiwerk, n. feuille extraordinaire, f. feuillet; supplément, m.
 Beiwerkern, va. irr. apporter, amener; citer. alléguer; einem etc. -, apprendre, ou insinuer qc. à qn.; Zeugen -, produire des témoins; Beweise -, produire, ou fournir des preuves; einem eine Meinung -, faire goûter une opinion à qn., appliquer, porter (un coup); faire essayer (une défaite).
 Beiwerkern, f. action d'apporter etc.; production (des preuves); application; administration, f.
 Beiwerk, f. confession, confession, f.; zur - gehen, aller à confession; - hören, ouïr la confession.
 Beiwerkern, va. confesser; fig. avouer; -, vn. se confesser à...
 Beiwerkformel, f. formule de confession, f.; -geld, n. denier de confession, m.
 Beiwerkstünd, n. pénitent, m.; pénitente, ouaille, f.; -stuhl, m. confessionnal, m.; -water, m. confesseur; père spirituel, m.
 Beiwerk, a. pl. les deux, l'un et l'autre; einer von -, l'un des deux; keiner von -, ni l'un ni l'autre; s, l'un et l'autre, les deux choses; Doctor r. Rechte, docteur in utroque, m.
 Beiwerk, a. l'un et l'autre; - Geschlecht, du genre commun; auf - Arten, d'une manière et de l'autre.
 Beiwerkseitig, a. des deux côtés, réciproque; d'un côté et de l'autre; respectif.
 Beiwerkseitig, adv. de part et d'autre, réciproquement; des deux côtés; respectivement; mutuellement.
 Beiwerk, a. amphibie.
 Beiwerk, va. imprimer avec, ajouter à ...; apposer (le sceau).
 Beiwerk, adv. ensemble.
 Beiwerk, m. héritier substitué, m.
 Beiwerk, n. hors d'œuvre, entre-mets, m.
 Beiwerk, m. approbation, f. consentement, applaudissement, m.; - geben, - klatschen, approuver, applaudir; - finden, avoir du succès; fam. faire fiorer.
 Beiwerk, vn. irr. einem -, venir dans la mémoire, se souvenir, se rappeler; tomber d'accord avec qn.; es mir nicht schon -, je m'en ressouviendrai.
 Beiwerk, a. favorable, approbateur, approbatif.

Beifallklatschen, n. applaudissements, m. pl.
 Beifallsbezeugung, f. témoignage d'approbation, m.
 Beifolgen, vn. accompagner; der Brief, la lettre ci-jointe.
 Beifügen, va. ajouter, joindre, annexer. [xion, f.]
 Beifügung, f. addition, annee.
 Beifug, m. armoise, f.
 Beifügung, f. supplément, m. [cier.]
 Beifügen, va. irr. adjoindre, associer.
 Beifügen, vn. irr. sich etc. - lassen, s'aviser de faire qc., oser faire qc.
 Beifugend, a. ci-joint, ci-annexé.
 Beifugemack, m. goût hétérogène.
 Beifügeln, va. associer. [m.]
 Beifügen, f. Nebenher.
 Beifügen, va. (mar.) die Segel -, border les voiles. [secours, m.]
 Beifügung, f. aide, assistance, f.
 Beifügen, vn. irr. s'approcher (de); atteindre; es ist ihm nicht beifügen, il ne donne point de prise sur lui; dieser Festung ist nicht beifügen, cette forteresse est inaccessible; fig. égaler qn.; ressembler à ...; attirer; seinem Schaden -, réparer, ou égaler son dommage; sich - lassen, s'aviser.
 Beifügen, a. ci-joint.
 Beif, n. hache, cognée, f.
 Beifügung, f. pièce ajoutée, f. supplément, feuillet, m.; Sie werden aus der - ersehen, vous verrez par l'incluse ...; (Knechten-) -, réjouissance, f.
 Beifügen, n. noces, cérémonies de mariage, f. pl.
 Beifügung, f. (mar.) pacotille, f.
 Beifügung, a. incident; -, adv. incidemment, par occasion, environ, à peu près; en passant, par parenthèse.
 Beifügen, n. hachette, f.
 Beifügen, va. ajouter, joindre, mettre de côté, à part; donner, attribuer; terminer, achever; einen Streit -, terminer, ou ajuster un différend; -, vn. (mar.) tenir au vent.
 Beifügung, f. imputation, attribution, f.; accommodement, m.
 Beifügen, m. compassion, condoléance, f.; sein - bezeigen, témoigner sa compassion; -bezeugung, f. compliment de condoléance, m.; -schreiben, n. lettre de condoléance, f.
 Beifügung, a. en forme de hache.
 Beifügen, vn. irr. coucher ensemble; être joint.
 Beifügen, a. ci-joint. [table.]
 Beim, (Bei dem), prp. - Essen, à Beimengen, va. ajouter.
 Beimessen, va. irr. attribuer, imputer; Glauben -, ajouter foi.
 Beimessung, f. imputation, f.
 Beimessen, va. mêler dans ..., mêler avec ...; ajouter à ...
 Beimischung, f. mélange, m. addition, f.
 Beim, n. os, m.; jambe, f.; pied

(d'une table etc.), m.; *dicke* -, cuisse, f.; auf die *e* bringen, élever (un enfant); mettre sur pied; *einem* auf die *e* helfen, remettre *qn.* sur pied; faire la fortune de *qn.*; *Stein* und -schwören, faire un grand jurement; es geht mir durch *Mar* u. -, cela me touche au vif, ou jusqu'à la moëlle des os; sich auf die *e* machen, se mettre en chemin; gut auf den *en* sein, être bon pion; nicht gut auf den *en* sein, être mauvais marcheur; *einem* ein -stellen, donner un croc-en-jambe à *qn.*; fig. supplanter *qn.*; *einem* *e* machen, mettre *qn.* en train; donner des jambes à *qn.*; faire aller, ou marcher *qn.*; soll ich euch *e* machen? vous dépêchez-vous? *Bein*ähe, adv. presque, à peu près, environ; peu s'en faut; ich wäre - gefallen, j'ai failli tomber.

*Bein*ähnlich, a. en forme d'os.

Beiname, m. surnom, m.; épithète, f.; j. *Epithame*.

*Bein*laufe, f. cendre d'os calcinée, f.; -bruch, m. fracture d'os, rupture d'os, f.

*Bein*ochen, n. osselet, m. petite jambe, f. [m.]

*Bein*dreher, m. tourneur en os, *Bein*ern, a. d'os.

*Bein*fehle, f. (chir.) rugine, f.; -fraß, m. carie, f.; -geschwulst, f. enflure à l'os, exostose, f.; -härnisch, m. cuissard, m.; -hart, a. fam. dur comme un os; -haut, n. charnier, ossuaire, m.

*Bein*sicht, a. osseux; dur.

*Bein*kleider, n. pl. lange -, pantalon, m.; kurze -, culotte, f.; -lade, f. (chir.) glossocome, m.; -loß, a. sans os, déossé; -marf, m. moëlle, f.; -schiene, f. éclisse, f. *Be*ordnen, va. adjoindre; coordonner. [dination, f.]

*Be*ordnung, f. adjonction; coordination, va. empaqueter avec ... *Be*spfinden, vn. assentir, consentir, se ranger de l'avis de *qn.*, donner son assentiment.

*Be*spfindung, f. consentement, assentiment, m. approbation, f. *Be*rat, m. conseil, avis, m.

*Be*stren, lassen Sie sich nicht -, suivez votre dessin.

*Be*istimmen, adv. ensemble; l'un à côté de l'autre; dicté -, serré.

*Be*istag, m. manant, vavassal, m. *Be*istag, m. (pl. -tage) addition, f. supplément, m.; mit dem *e* das ..., en ajoutant que ...

*Be*istehen, va. irr. contribuer, fournir à ...

*Be*istoff, m. caïque, m. conserve, f. *Be*istoff, m. cohabitation, f. coit, m.; unehelicher -, concubinage, m. [m.]

*Be*istrafen, m. compagnon de lit, *Be*istrafen, f. concubine, f.

*Be*istufen, va. irr. enfermer; ajouter, joindre; beigestößen, ci-inclus.

*Be*ischluss, m. incluse, lettre incluse, f.

*Be*ischlussel, m. fausse-clef, f.

*Be*istsein, n. présence, f.

*Be*istseite, *Be*istseits, adv. à part, de côté, à l'écart, à quartier; alle *S*cham *e* setzen, mettre bas toute honte; *S*cherz *e*, plaisanterie à part; trêve de plaisanterie; den *Respect* *e* setzen, manquer de respect, oublier le respect; *e* treten, se retirer, se mettre à l'écart; sich *e* wenden, se détourner, détourner la vue.

*Be*istsetzung, f. oubli, manque, m.; abstraction faite de ..., f.

*Be*istehen, va. mettre auprès, ajouter; mettre (le pot) au feu; die *Segel* -, mettre les voiles au vent; alle *Segel* -, faire force de voiles; eine *Seide* -, déposer un corps mort.

*Be*istehen, f. action de mettre auprès, f.; enterrement, m.

*Be*ist, m. séance; assistance, f. *Be*istgen, vn. irr. avoir séance, assister; être assesseur.

*Be*istger, m. assesseur, m.

*Be*ispiel, n. exemple, m.; zum -, par exemple; ein - aufstellen, proposer, ou donner l'exemple; zum - dienen, servir d'exemple; ein - an einem nehmen, prendre exemple sur *qn.*, prendre *qn.* pour exemple; nach dem - des ..., à l'exemple du ...

*Be*ispiellos, a. sans exemple, sans pareil, sans pareille; inouï; unique. [emple, m.]

*Be*ispiellosigkeit, f. défaut d'exemple, m. *Be*ispielweise, a. et adv. comme par exemple.

*Be*istpringen, vn. irr. *einem* -, secourir, aider *qn.*, subvenir à *qn.*

*Be*issen, va. et n. irr. mordre, mâcher; *qs* beißt mich, mordre, piquer; *das* beißt (brennt) mich, cela me cuit; es beißt mich auf der Haut, la peau me démange; der *B*esser beißt, le poivre pique; die *Z*ähne zusammen -, serrer les dents; sich in die Zunge -, se mordre la langue; nichts zu - und zu broden haben, n'avoir pas de quoi vivre; n'avoir rien à se mettre sous la dent; in einen sauren Apfel -, avaler la pilule; ins Gras -, mordre la poussière; -, n. (Zuden) demangeaison, f.

*Be*ißend, a. mordant; fig. mordant, piquant, cuisant, caustique; incisif, corrosif.

*Be*ißig, a. mordant, hargneux.

*Be*ißer, m. lamproyon (poisson), m.

*Be*ißfort, f. Maulfort; -zahn, m. dent incisive, f.; -zang, f. pince, f. tenailles, f. pl.; flicme -, pinettes, f. pl.

*Be*istand, m. secours, m. assistance, f.; aide, m. et f.; rechtlicher -, avocat, procureur, m.; -leihen, prêter secours, assister.

*Be*istehen, vn. irr. (mar.) tenir au vent, capéer.

*Be*istehen, va. mettre auprès, mettre en poche; fig. emprisonner. *Be*istehen, va. irr. assister, aider, secourir (de, mit); *G*ut stehe mir bei! que Dieu me soit en aide!

*Be*isteller, f. secours d'argent, m. subvention, f.; subside, m. aumône, f.; eine - sammeln, faire une collecte.

*Be*istuern, va. contribuer, fournir à *qn.* frais; fig. boursiller.

*Be*istimmen, vn. donner son assentiment à ..., tomber d'accord, adopter le sentiment de *qn.*; adhérer.

*Be*istimmung, f. assentiment, consentement, m. adhésion, f.

*Be*istrich, m. virgule, f.

*Be*istrag, m. (pl. -träge) contribution, aide, f. secours, contingent, m.; -träge in eine Zeitung liefern, coopérer, collaborer à un journal; freiwilliger -, cotisation volontaire, f.; geschichtliche -träge, documents historiques, m. pl.

*Be*istragen, va. irr. contribuer, fournir à ..., aider.

*Be*istreiben, va. irr. fig. eine *S*chuld -, exiger une dette; die *S*teuern -, faire rentrer les impôts; recouvrer. [couvrement, m.]

*Be*istreibung, f. fig. exaction, f.; *re* *Be*istreiben, vn. irr. *einem* -, se ranger du côté de *qn.*, prendre le parti de *qn.*; einer *S*ache -, accepter, ou approuver *qs.*; adhé-

rer à *qs.*; einer *M*einung -, adopter une opinion; einer *G*esellschaft -, entrer dans une société; einem *V*ergleiche -, accéder à un arrangement; einem *V*orschlage -, s'associer à une proposition.

*Be*istritt, m. accession, f. approbation; entrée, f. [m.]

*Be*istruend, m. subrogé-tuteur, *Be*istruer, f. bivouac, m.

*Be*istwagen, m. voiture extraordinaire, voiture de réserve, f.

*Be*istweitem, adv. de beaucoup; er ist - nicht so reich als Sie, il s'en faut de beaucoup qu'il soit aussi riche que vous.

*Be*istwohnen, vn. assister à ..., être présent à ... [sence, f.]

*Be*istwohnung, f. assistance, présence, f.

*Be*istwort, n. (gr.) adjectif, m.

*Be*istwörtlich, adv. adjectivement.

*Be*istzahlen, va. compter parmi, mettre au nombre de ...

*Be*istze, f. macération, corrosion; sauce (du tabac); (grav.) eau-forte; (chass.) chasse au vol, f.

*Be*istzeichen, n. contre-marque, f. *Be*istzeiten, adv. de bonne heure, à temps.

*Be*istzen, va. macérer; corroder; cautériser; (tan.) tanner; (chass.) chasser au vol, voler; *Z*abat -, saucer le tabac.

*Be*istzend, a. corrosif, caustique.

*Be*istmittel, n. corrosif, m.; -wasser, n. liqueur corrosive, f.

*Be*istehen, va. affirmer, dire oui, répondre affirmativement.

*Be*istehend, a. affirmant, affirmatif.

Bejährt, a. âgé, avancé en âge; vieux.
 Bejahung, f. affirmation, f.; -sjaß, m. proposition affirmative, f.; -sweife, adv. affirmativement.
 Bejammern, va. déplorer, plaindre, se lamenter sur ...
 Bejammernswertig, -würdig, a. déplorable; pitoyable, lamentable.
 Bejammernswürdigkeit, f. état déplorable, va. enduire de chaux.
 Bejampfen, va. combattre, dompter.
 Bejämpfer, m. antagoniste, m. [f.
 Bejämpfung, f. combat, m. lutte.
 Bejant, a. connu, notoire; public; familier; fameux; ich bin mit ihm - geworden, j'ai fait sa connaissance; - machen, faire connaître; publier; prévenir, avertir; mit etw. - machen, instruire de qc.; sich mit einem - machen, faire, ou lier connaissance avec qn.; - werden, devenir public; entrer en connaissance; sich mit einer Sprache - machen, se familiariser avec une langue; eiten mit den Geheimmiffen einer Sprache - machen, initier qn. aux secrets d'une langue; er ist mir -, je le connais; es ist - daß ..., on sait que ...; an einem Orte - sein, bien connaître un endroit.
 Bejantter, m. connaissance, f.; wir sind alte -, nous nous connaissons de longue main; er ist mein -, il est de ma connaissance; niemand -es, personne de ma (ta, sa etc.) connaissance; unter -en, en pays de connaissance.
 Bejanttheit, f. notoriété, f.
 Bejantlich, adv. comme on sait; on sait que ...
 Bejantmachung, f. publication, manifestation; annonce, f.
 Bejantfchaft, f. connaissance, liaison, habitude, familiarité; relation, f.; mit einem - machen, faire la connaissance de qn.; lier connaissance avec qn.; vertraute -, intimité, f.
 Bejehrbar, a. convertissable.
 Bejehren, va. convertir.
 Bejehrer, m. convertisseur, missionnaire, m.
 Bejehrung, f. conversion, f.; -santfalt, f. propagande, mission, f.; -seifer, m. -sücht, f. prosélytisme, m.
 Bejennen, va. irr. avouer, confesser; reconnaître; accuser; Gott seine Sünden -, se confesser à Dieu; sich zu einer Religion -, professer une religion; sich zu Unterfchrift -, reconnaître sa signature.
 Bejenner, m. qui confesse; sectateur; adhérent; disciple; partisan; confessionniste; Edwarder -, Edouard le Confesseur, m.
 Bejenntniß, n. confession, f. aveu,

m.; profession de foi, f.; -schrift, f. confession, f.
 Bejlagen, va. plaindre, déplorer; avoir pitié de, regretter; sich über einen -, se plaindre de qn. (à qn., bei einem).
 Bejlagenswertig, -würdig, a. déplorable; à plaindre, regrettable, lamentable.
 Bejlägter, m. et, f. accusé, défendeur, m.; accusée, défenderesse, f.
 Bejläuschen, va. applaudir; -, n. applaudissement, m.
 Bejleben, va. coller sur ou contre qc., couvrir de papier, tapisser; revêtir.
 Bejleben, Bejlecken, va. tacher, barbouiller, faire des pâtés sur ...; machurer.
 Bejleben, va. enduire de colle.
 Bejleben, va. vêtir, revêtir, habiller; fig. revêtir, garnir de ...; tapisser; ein Amt -, exercer, ou administrer une charge; mit einem Amt -, investir; den Anfer -, brider l'Ancre.
 Bejleidung, f. habillement, revêtement, m. tapisserie, f. garniture; administration, f. exercice (d'une charge), m.; investiture, f.
 Bejleffern, va. coller.
 Bejleimmen, va. irr. serrer, opprimer, suffoquer.
 Bejleimmung, f. - des Herzens, serrement de cœur, m.; - der Brust, oppression de la poitrine, f.
 Bejleimtheit, f. Bejleimmung.
 Bejleimeln, va. juger, critiquer trop subtilement.
 Bejommen, va. irr. recevoir, avoir, toucher; obtenir; sie hat einen Mann -, elle a trouvé à se marier; zu - sein, se trouver; einen Brief -, recevoir une lettre; die Erlaubniß -, obtenir la permission; eine Krankheit -, gagner une maladie; Zähne -, faire des dents; ein Kind -, accoucher d'un enfant; Blätter -, pousser des feuilles; er hat das Fieber -, la fièvre l'a pris; er hat Lust -, il lui a pris envie, fantaisie de; Wurzel -, prendre racine; einen Riß -, se fendre; ich besomme noch Geld, on me doit encore de l'argent; Hunger -, commencer à avoir faim; zu Gesicht -, apercevoir; -, v. imp. gut überibel -, s'en trouver bien ou mal; wohl besomme es euch! grand bien vous fasse! Dieu vous bénisse! es satt -, en avoir assez.
 Bejörten, va. boucher.
 Bejörigen, va. alimenter, entretenir, nourrir; donner la table.
 Bejörigung, f. nourriture, table, f. entretien, m. aliments, m. pl.
 Bejkräftigen, va. confirmer, assurer. [matif.
 Bejkräftigend, a. confirmatif, affirmatif.
 Bejkräftigung, f. confirmation, vérification, f.; -seid, m. serment d'assertion, m.

Bejränzen, va. couronner, ceindre de guirlandes, m.
 Bejränzung, f. couronnement, m.
 Bejräsen, va. gratter.
 Bejreuzen, va. marquer d'une croix (un mot); sich -, v. pr. faire le signe de la croix.
 Bejreugen, va. faire la guerre à ...; fig. combattre.
 Bejritteln, va. critiquer, censurer.
 Bejritzein, va. griffonner sur.
 Bejritzen, va. affliger, attrister qn., faire de la peine à qn.; sich -, v. pr. s'affliger, s'attrister, se chagriner (de qc., über etw.); sich um etw. -, se soucier de qc.; se mêler de qc.; besümmerte dich um dich, mêlez-vous de vos affaires. [f. souci, m.
 Bejümmerniß, f. affliction, peine.
 Bejünden, va. déclarer, constater, manifester, indiquer.
 Bejüscheln, va. ricaner, sourire de ... [de ...
 Bejüchen, va. rire, se moquer.
 Bejüden, va. irr. charger; fig. accabler; couvrir. [charge, f.
 Bejüdung, f. action de charger; Bejügerer, m. assiégeant, m.
 Bejügeren, va. assiéger; fig. obséder.
 Bejügerung, f. siège, m.; -suerste, n. pl. approches, f. pl.
 Bejüng, m. importance, conséquence, portée, f.
 Bejängen, va. einen Schuldenhaber -, poursuivre qn. pour dettes; citer en justice; intenter un procès contre qn.; -, vn. concerner, regarder; was mich belangt, quant à moi, pour moi.
 Bejängend, a. concernant, touchant, quant à ...; pour.
 Bejängung, f. poursuite (en justice), f.
 Bejängen, va. irr. laisser.
 Bejängen, va. charger, surcharger; (com.) débiter (pour qc., mit etw.).
 Bejängigen, va. fig. incommoder, charger, être à charge.
 Bejängigung, f. importunité, incommodité, f. [charge, m.
 Bejängigungszeuge, m. témoin à Bejaulen, va. couvrir de feuilles; sich -, v. pr. se couvrir de feuilles.
 Bejaußt, a. feuillu, touffu.
 Bejaußung, f. feuillaison, f.
 Bejauß, m. montant, total, m. somme totale, f.; bis zum -e von ... jusqu'à la concurrence de ...
 sich Bejaulen, v. pr. monter, se monter; die Kosten - sich höher als das Capital, les frais excèdent la somme du capital.
 Bejaulichen, va. écouter, épier.
 Bejeben, va. vivifier, animer; wieder -, ranimer.
 Bejebend, a. vivifiant.
 Bejebt, a. gai, vig.; éveillé; et Wesen, étres vivants, m. pl.; et Ort, lieu fréquenté; es Stabtviertel, quartier populaire, m.; -e Straße, rue passante, f.

Beliebttheit, f. vivacité, galeté, f.
 Belebung, f. vivification; fig. excitation, f. encouragement, m.; -überſich, m. essai de rappeler à la vie, m.
 Beläßen, va. lécher; fam. goûter, fouiller (aux pots).
 Belig, m. péne justificative, f. certificat, document, m. décharge, quittance, f.
 Belägen, va. mettre sur ..., couvrir de ...; garnir; revêtir; fig. prouver, justifier; einen Platz -, retenir, marquer une place; mit Dielen -, planchéier; mit Gliesen -, carrelor; mit Raſen -, gazonner; mit Abgaben -, imposer des droits sur ...; mit Strafen -, infliger des peines; mit einem Namen -, imposer un nom à ...; ein Colleg -, s'inscrire pour un cours, prendre une inscription; ein Schiff mit Beſchlag -, mettre l'embargo sur un navire.
 Belägen, a. situé.
 Belägitelle, f. citation, f.
 Belägt, p. let a. couvert; (langue) chargée; (voix) enroulée, voilée.
 Belägun, f. action de couvrir; garniture, f.; - mit Raſen, gazonnement, m.; - mit Strafen, imposition de peines, f.
 Belähen, va. investir; donner un fief à ...; ſich - laſſen, prendre l'investiture.
 Belähter, m. feudataire, m.
 Belähnung, f. investiture, inféodation, f.
 Belähen, va. instruire, informer; ſich - laſſen, entendre raison; einen cinen Beſſern -, détromper qn., désabuser qn.
 Belähend, a. instructif. [m.
 Belährung, f. instruction, f. avis.
 Beläbt, a. corpulent, qui a de l'embonpoint.
 Beläbttheit, f. embonpoint, m. corpulence, obésité, f.
 Beläbdigen, va. offenser, outrager; choquer, blesser; ſich gegen etw. beleidigt finden, s'offenser, se choquer de qc.
 Beläbdigend, a. offensant, outrageant, choquant, injurieux.
 Beläbdiger, m. offenseur, m.
 Beläbdigung, f. offense, injure, insulte, f.; outrage, affront, m.
 Beläßen, a. qui a de la lecture, qui a beaucoup lu; versé (dans) la Beläßenheit, f. connaissances littéraires, f. pl. instruction acquise par la lecture, f.; et ſat viel -, il a beaucoup lu.
 Beläſtage, f. premier, m.; in ber -, au premier.
 Beläuchten, va. éclairer, illuminer; fig. considérer; examiner de près.
 Beläuchtung, f. illumination, f. éclairage; fig. examen, m.
 Beläufen, vn. clabauder, japper; fig. fam. gronder, crier; -, n. glapissement; fig. fam. clabaudage, m. gronderie, f.

Beläuser, m. clabauder, gronder, ur, m.
 Belägien, n. la Belgique.
 Belägie, m. -in, f. Belge, m. et f.
 Belägieh, a. belge.
 Belägrad, Belgrade.
 Beläßen, vn. et imp. plaire, vouloir, désirer, demander; maſ beläßeſt Ihnen? que vous plaît-il? wie beläßeſt? plaît-il? wie eſt Ihnen beläßeſt, comme il vous plaira; -, n. plaisir, gré, goût, m. volonté, f.; nach Ihrem -, à votre plaisir, à votre gré; nach -, à discrétion; das ſieſt in Ihrem -, vous en êtes le maître; an etw. - finden, trouver du plaisir à qc., avoir qc. en gré.
 Beläbig, a. agréable, à volonté; zu jeder -en Stunde, à toute heure, à l'heure qui vous plaira.
 Beläbt, a. estimé, aimé; recherché; demandé; ſich - machen, se faire aimer; couru, en vogue.
 Belähar, m. Belisaire, m.
 Beläadonna, f. belledame, f.
 Beläen, vn. aboyer; glapir (des renards); fig. clabauder; -, n. aboiement, aboi; glapissement (des renards), m.
 Beläer, m. aboyeur, m.
 Beläetrt, m. bel-esprit, homme de lettres, homme lettré, homme versé dans les belles-lettres, m.
 Beläetrtet, f. manie pour les belles-lettres, f. [lettres, f.
 Beläetrtit, f. science des belles-lettres, littéraire.
 Beläetrtitſch, a. relatif aux belles-lettres, littéraire.
 Beläingone, Bellinzone.
 Beläben, va. louer.
 Beläbung, f. louange, f.; -ſchreiben, n. lettre de louanges, f.
 Belähen, va. récompenser (de, ſüt), rémunérer; salarier; fig. punir. [munératif.
 Belähend, a. rémunérateur, ré-
 Beläher, m. rémunérateur, m.
 Belähnung, f. récompense, rémunération, f.
 Belägen, va. mentir à qn., tromper qn., en imposer à qn.
 Belägen, va. fam. tromper, duper, atraper.
 Beläügen, va. réjouir, divertir, faire plaisir; amuser. [tissant.
 Beläügend, a. réjouissant, divertissant.
 Beläügend, f. réjouissance, f. divertissement, amusement, m.
 ſich Beläügend, v. pr. s'emparer, se saisir, se rendre maître de qc., occuper. [tion, f.
 Beläügend, f. prise, occupation.
 Beläügend, va. critiquer.
 Beläügend, va. peindre; ſich -, v. pr. se tatouer.
 Beläügend, va. équiper, armer (un vaisseau). [page, m.
 Beläügend, f. équipement; équiper, armer, va. pallier, voiler; farder, déguiser.
 Beläügend, f. palliation, f. déguisement, m.

Beläügend, va. mâter.
 Beläügend, f. mûre, f.
 Beläügend, va. fam. escamoter qc. à qn.
 Beläügend, va. dominer, maîtriser, subjuguier; ſich -, v. pr. se rendre maître, s'emparer (de qc., einer Sache).
 Beläügend, a. mentionné, susdit.
 Beläügend, a. sensible; ſich - machen, se faire remarquer.
 Beläügend, f. perceptibilité, f.
 Beläügend, va. apercevoir, remarquer, observer; découvrir; noter; einem etw. -, faire remarquer ou observer qc. à qn.; - Sie wohl, remarquez bien.
 Beläügend, f. Bemerkungswürdig.
 Beläügend, f. Bemerkbar.
 Beläügend, f. remarque, observation, f.; nötige - nehmen, prendre dûment note.
 Beläügend, a. digne d'observation, remarquable.
 Beläügend, va. mesurer.
 Beläügend, va. einen -, avoir pitié, ou compassion de qn.
 Beläügend, a. à son aise, fortuné, dans l'aisance, qui a des moyens.
 Beläügend, va. couvrir, ou revêtir de mousse.
 Beläügend, a. moussu, couvert de mousse; eſt Haupt, vétérans, vieux étudiant, m.
 Beläügend, va. déranger, incommoder qn., donner de la peine à qn.; ſich -, v. pr. prendre la peine, se donner la peine, se peiner, s'efforcer, s'efforcer; - Sie ſich nicht, ne vous incommoder pas; ich werde mich darum -, j'y travaillerai; ſich für einen -, travailler pour qn.; ſich - um, faire des démarches pour obtenir; briguer; ſich um ein Amt -, rechercher, ou poursuivre un emploi; wollen Sie ſich nicht herin -? ne voulez-vous pas vous donner la peine d'entrer? bemüht ſein, s'appliquer.
 Beläügend, f. peine, f. travail, effort, m.; démarche, f.
 Beläügend, a. voisin, circonvoisin; attendant.
 Beläügend, va. avertir, aviser, donner avis, prévenir, informer; einander -, s'entr'avertir.
 Beläügend, f. avertissement, avis, m.; instruction, f.; -ſchreiben, n. lettre d'avis, f.
 Beläügend, va. préjudicier qn., faire tort à qn., léser qn.
 Beläügend, f. préjudice, tort, m. lésion, f. dommage, m.
 Beläügend, va. ronger.
 Beläügend, va. coudrer tout autour.
 Beläügend, va. nommer, surnommer. [nommé; concret.
 Beläügend, p. et a. (f. Benennen); Beläügend, p. et a. couvert de cicatrices, balafre.
 Beläügend, va. goûter secrètement de qc. par friandise.

Benébeln, va. couvrir de brouillard; einen —, griser qn.; sich —, v. pr. s'enivrer.
 Benébüt, adv. f. Néssl.
 Benedicéien, va. bénir, glorifier.
 Benedicéi(us), m. Benoît, m.
 Benedicéiener, m. bénédictin, m.; -Hofter, n. couvent de bénédictins, m.; -orden, m. ordre de St. Benoît, m.
 Benedicéienerin, f. bénédictine, f.
 Benezéiz, n. bénéfice, m.; -vorstellung, f. représentation à bénéfice, f.
 Benéhmen, va. irr. ôter, retrancher, priver de qc.; die Aufsicht —, empêcher la vue; einem den Athem —, faire perdre l'haleine; einem die Furcht —, rassurer qn.; einem den Irrthum —, désabuser qn., détromper qn.; sich —, v. pr. se conduire, se comporter; se prendre; er hat sich schlecht dabei benommen, il s'y est mal pr.; —, n. conduite, manière d'agir; f. procédé, m.
 Beneiden, va. envier, porter envie à ..., être jaloux de ...
 Beneidenéwerth, a. digne d'envie.
 Benénnen, va. irr. nommer, appeler (de, nach); dénommer; désigner (par, mit); benannte Zahl, f. nombre concret, m.
 Benénnung, f. dénomination, f. nom, m. désignation, f.
 Benénzen, va. arroser, mouiller; tremper, baigner, humecter (de, mit). [mectation, irrigation, f.]
 Benénzung, f. arrosage, m. hu-Benevént(um), Bénévent.
 Bengälén, n. le Bengale.
 Bengälisch, a. du Bengale.
 Bénégal, m. roudin; fig. lourdaud, rustre, m.
 Bengel, f. lourderie, conduite grossière, balourdise, f.
 Bénégalhaft, a. fam. rustre, grossier. [éternuant.
 Benéfesen, va. fam. confirmer en Bénéne, f. benne, f.
 Benédthigt, a. einer Sache — sein, avoir besoin de qc.
 Benénzen, va. profiter de ..., tirer profit de ..., faire usage de ..., se servir de ...
 Benénzung, f. usage, m.; exploitation (d'une ferme), f.
 Bénézoé, f. benjoin, m.; -säure, f. acide benzoïque, m.; -tinctur, f. lait virginal, m.
 Beobachten, va. observer, remarquer; die Geseze —, observer les lois, obéir aux lois; Stillschweigen —, garder le silence; Diät —, suivre un régime.
 Beobachter, m. observateur, m.
 Beobachterin, f. observatrice, f.
 Beobachtung, f. observation; spéculation; attention, f.; en anstellen, faire des observations; — der Ordensregel, observance de la règle, f.; -geist, m. esprit observateur, m.
 Beobrdern, va. commander, ordonner, mander, charger; députer;

beordert werden, recevoir l'ordre de ... [dre, m.
 Beordérung, f. délégation, f. or-Bepücken, va. charger, remplir.
 Bepängen, va. cuirasser, armer.
 Bepflanzen, va. planter; wieder —, repeupler.
 Bepflanzung, f. plantation, f.
 Bepflastern, va. paver; couvrir d'empiètrés.
 Bepflügen, va. labourer.
 Bepfründen, va. apprébender.
 Bepflänten, va. revêtir de planches. [lasser.
 Bepöflern, va. rembourrer, mather-Bepöbern, va. poudrer.
 Bequém, a. commode, convenable, propre, aisé, facile; —, adv. à l'aise; es sich — machen, s'accommoder, prendre ses aises; se mettre à son aise; wenn es Ihnen — ist, si vous avez le temps, si vous êtes d'humeur, disposé; si cela vous accommode.
 sich Bequém, v. pr. s'accommoder, se rendre à ..., se régler, se conformer, se disposer; man muß sich dazu —, il faut en passer par là; sich zu einer Reise —, consentir à faire un voyage; sich nach den Umständen —, avoir égard aux circonstances.
 Bequemlich, a. commode.
 Bequemlichkeit, f. commodité, aise, f.; er liebt die —, il aime (à prendre) ses aises; nach seiner —, à sa commodité, à son loisir, à son aise; — des Wassers, avantage des eaux, m.; en des Lebens, douceurs de la vie, f. pl.; -stühl, m. chaise percée, f.
 Berähmen, va. encadrer.
 Berätten, va. couvrir de son feuillage. [payer.
 Beräppeln, va. (maç.) crépir; pop-Beräppung, f. crépi, m.
 Beräsen, va. couvrir de gazon.
 Beräspeln, va. racler, râper.
 Beräthén, va. irr. conseiller, donner conseil; délibérer sur ...; sich —, v. pr. se consulter, tenir conseil; de Stimme, voix consultative, f.
 Beräthér, m. consultant, aide, m.
 Beräthérschlagén, va. délibérer, consulter; sich —, v. pr. délibérer, consulter ensemble.
 Beräthérschlagung, f. délibération, consultation, f.
 Beräthung, f. conseil, secours, m.
 Beräuben, va. voler; dévaliser, débrousser (un voyageur); einen einer Sache —, priver qn. de qc.; piller (une église); dépouiller; aller Hülfé beräubt, dépourvu de tout secours.
 Beräubung, f. vol; pillage, dépouillement, m. spoliation, privation, f.
 Beräubern, va. enfumer, parfumer; encenser.
 Beräubérung, f. fumigation, f.; encensement, m.
 Beräubigt, a. enfumé.

Beräubigen, va. enivrer, griser; sich —, v. pr. s'enivrer, se griser.
 Beräubigend, a. enivrant.
 Beräubigt, p. et a. ivre, gris.
 Berberet, f. la Barbarie.
 Bérberisbette, Bérberisze, f. épine-vinette, f.
 Bérberisentrauch, m. vinetier, m. Bérberisbar, a. calculable.
 Bérchen, va. calculer, compter, supputer; évaluer; sich mit einem —, compter avec qn.
 Béréchnung, f. calcul, compte, m. supputation, évaluation, f.
 Béréchtigen, va. autoriser, privilégier, donner le droit; beréchtigt sein, être autorisé, être en droit, avoir le droit.
 Béréchtigung, f. autorisation, f.; droit, pouvoir, m.
 Béréden, va. einen zu etw. —, persuader qn. à qc., porter, décider à faire qc.; einen —, blâmer qn., médire de qn.; etw. —, parler de qc.; sich —, v. pr. conférer, se concerter, convenir.
 Bérédt, Bérédtjam, a. éloquent; disert.
 Bérédtjamkeit, f. éloquence, f.
 Bérédung, f. persuasion; conférence, f.
 Béréich, m. district, ressort, domaine, m.; in meinem(n) —, de mon ressort, à ma portée; das liegt nicht in seinem —, cela n'est pas à sa portée; (dr.) juridiction, f.
 Béréichern, va. enrichir. [m.
 Béréicherung, f. enrichissement, Béréichern, va. couvrir de frimas; garnir de cerceaux.
 Béréisen, va. fréquenter; parcourir; voyager dans, à ..., visiter.
 Béréisung, f. fréquentation, f.
 Béréit, a. et adv. prêt, préparé, disposé à qc.; sich — machen, se préparer à ...
 Béréiten, va. préparer, apprêter, disposer; (tan.) corroyer; eine Speise —, préparer un mets; Nummer —, causer du chagrin.
 Béréitert, m. apprêteur; écuyer; piqueur, m.
 Béréitét, adv. déjà.
 Béréitchaft, f. disposition, f.; sich in — setzen, se mettre en devoir; in — haben, avoir tout préparé; avoir à sa disposition; Geld in — haben, avoir de l'argent comptant, avoir des fonds disponibles; in — stehen, être tout prêt; man hat Alles in — gefest, on a tout disposé. [prêt, m.
 Béréitung, f. préparation, f. app-Béréitwillig, a. prêt, disposé à faire, officieux, empressé, obligeant.
 Béréitwilligkeit, f. promptitude, f. empressement, zèle, m.
 Béréinnet, va. irr. (grr.) investir, bloquer, cerner, attaquer.
 Béréinnung, f. investissement, m.
 Béréuen, va. etw. —, se repentir de qc., regretter qc.
 Béréüung, f. repentir, regret, m.

Berg, m. mont, m. montagne, f.; über - und Thal, par monts et par vaux; et ist über alle et, il a gagné le large, il est bien loin; mit sind noch nicht über den -, nous avons encore bien des difficultés à vaincre; dabei stehen einem die Haare zu et, cela fait dresser les cheveux; goldne et verpfechen, promettre monts et merveilles; da stehen die Döfen an et, voilà la difficulté; hinter dem et halten, dissimuler, cacher ses desseins; -ab, adv. en descendant; -ader, f. veine métallique, f.; -afademie, f. académie des mineurs, f.; -alaun, m. alun de roche, m.

Bergamo, Bergame.

Bergamt, n. tribunal des mines, m.; -ant, adv. en montant; -art, f. mine, gangue, f.; -auf, f. Bergan; -baliam, m. naphte, f.; -bau, m. exploitation des mines, f.; -baukunde, f. science des mineurs, f.; -beamter, m. employé aux mines, m.; -beschreibung, f. orographie, f.; -bewohner, m. montagnard, m.; -berpohnern, f. montagnarde, f.; -bohrer, m. aiguille; sonde, f.; trépan, m.; -bude, f. charme, m.

Berggedel, n. (mar.) droit de sauvetage, m. [pointerole, f.]

Berggejen, n. fer des mineurs, m.

Bergeshoh, f. Berggedel.

Bergeshter, f. lanier, m.

Bergén, va. irr. sauver; fig. mettre en sûreté, cacher.

Bergente, f. canard d'Islande, m.; -epidd, m. épine blanche, f.; -etz, n. mine, f. métal cru, m.; -eulle, f. chouette, f.; -fall, m. écroulement d'une montagne, m.; -föfung, f. place forte située sur une montagne, f.; -fett, n. suif fossile, m.; -feuer, n. fanal, feu follet, m.; -fint, m. pinson montain, m.; -flachß, m. amiante, m.; -forrell, f. truite des Alpes, f.; -freiheit, f. droit d'exploiter les mines; privilège des mineurs, m.; -fuchß, m. renard des Alpes, m.; -gebet, n. prière des mineurs, f.; -gebrauch, m. coutume des mineurs, f.; -gegend, f. contrée, ou région montagnaise, f.; -geist, m. f. Bergmännchen, -gels, n. ocre, f.; -gericht, n. tribunal des mines, m.; -geschwornen, m. juré des mines, m.; -gewächß, n. plante montaine, f.; -gewerkschaft, f. société des actionnaires d'une mine, f.; -gezeug, n. outils des mineurs, m. pl.; -gift, n. arsenic blanc, m.; -gipfel, m. cime d'une montagne, f.; -gott, m. dieu des montagnes, m.; -gruß, m. salut des mineurs, m.; -gut, n. fossiles, minéraux, m. pl.; -halte, f. pente d'une montagne, f.; -harz, n. bitume, m.; -hafe, m. lièvre des montagnes, m.; -hafelshuhn, f. Bergshuhn; -hauptmann, m. intendant des mines, m.; -hauptmannschaft,

f. intendance des mines, f.; -himbeere, f. mûre de renard, f.; -höhle, f. caverne dans une montagne, f.; -huhn, n. francolin, m. Bergacht, a. montueux, montagneux.

Bergig, a. montagneux.

Bergklappe, f. calotte des mineurs, f.; -farren, m. broquette des mineurs, f.; -feller, m. cave taillée dans le roc, f.; -fette, f. chaîne de montagnes, f.; -fiesel, m. pierre de roche, f.; -flee, m. tréfle blanc des montagnes, m.; -fluft, f. précipice, gouffre, m.; -fnappe, m. mineur, ouvrier aux mines, m.; -fnappschäft, f. corps des mineurs, m. société des mineurs, f.; -fohle, f. Erdfohle; -fräße, f. casse-noix des Alpes, m.; -frage, f. grattoir des mineurs, m.; -fristall, m. cristal de roche, m.; -lächter, f. toise des mineurs, f.; -läufig, a. conforme à l'usage des mineurs; -leder, n. tablier des mineurs, m.; -lösung, f. (mine) chambre d'une minière, f.; -mann, m. mineur, m.; -männchen, n. esprit follet dans les mines, gnome, génie de la montagne, m.; -männlich, a. et adv. à la manière des mineurs; -mannsstand, m. état des mineurs, m.; -mannstracht, f. costume de mineur, m.; -mehl, n. farine fossile, f.; -meister, m. maître des mines, directeur des mines, m.; -nymphe, f. oréade, f.; -öl, n. pétrole, m.; -ordnung, f. règlement des mineurs, m.; -partei, f. Montagne, f.; -peß, n. asphalte, m.; -pfad, m. sentier, m.; -prediger, m. prédicateur pour les mineurs, m.; -predigt, f. sermon pour les mineurs; sermon de Jésus-Christ sur la montagne, m.; -pumpe, f. pompe des mineurs, f.; -rath, m. conseiller des mines, m.; -recht, n. droit des mines; code des mineurs, m.; -reise, f. voyage dans les montagnes, m.; -richter, m. juge des mines, m.; -riß, m. fente, f.; -rose, f. azalée, f.; -roth, n. arsenic rouge, m.; -rüden, m. dos d'une montagne, m.; -crête, f.; -sache, f. affaire qui regarde les mines, f.; -sals, n. sel gemme, m.; -schicht, f. couche d'une montagne, f.; -schitten, m. ramasse, f.; -schloß, n. château fort, château bâti sur une montagne, m.; -schluß, f. gorge de montagne, f.; ravin, m.; -schmied, m. forgeron de mineurs, m.; -schmiede, f. forge de mineurs, f.; -schotte, m. montagnard écossais, highlander, m.; -schreiber, m. contrôleur des mines, m.; -schule, f. école des mines, f.; -schwaden, m. moufette, f.; -schwefel, m. vitriol jaune, m.; -segen, m. revenu des mines, m.; -spitze, f. sommet (m.), ou cime d'une mon-

tagne, f.; pic, m.; -stadt, f. ville située sur une montagne, f.; -steiger, m. maître-mineur, m.; -straße, f. route qui passe sur, qui traverse une montagne, f.; -strom, m. torrent, m.; -stufe, f. mine, f.; -sturz, m. éboulement d'un mur de rocher, m.; -theer, m. goudron minéral, piasphalte, m.; -theil, m. portion aux mines, f.; -torf, m. tourbe des montagnes, f.; -üblich, f. Bergmännlich.

Bergung, f. (mar.) sauvetage, sauvement, m.

Berglinter, f. Bergab; -verständiger, m. mineur expert; minéralogique, m.; -vitriol, m. vitriol natif, m.; -vogt, m. juge des mines, m.; -wachs, n. bitume, m.; -wand, f. flanc d'une montagne, m.; -wasser, n. eau des montagnes, f.; eaux des mines, f. pl.; -weide, f. saule des montagnes, m.; -werk, n. mine, minière, f.; -werksverständiger, m. minéralogique, métallurgique, m.; -werkswissenschaft, f. minéralogie, f.; -wejen, n. métallurgie, f. mines, f. pl.; exploitation des mines, f.; -wetter, n. air, airage, m.; -zehnte, m. dîme des mines, f.; -zehnter, m. décimateur des mines, m.; -zige, f. chèvre sauvé des Alpes, f.; -zinn, n. étain pur, m.; -zinnober, m. cinabre naturel, m.

Bericht, m. relation, f. rapport, compte rendu, (dr.) référé, m.; -erhalten, faire un rapport, faire un référé, rendre compte; laut -, selon avis.

Berichten, va. avertir, donner avis, informer, apprendre, rapporter, faire un rapport, rendre compte; (dr.) faire un référé; wie man fragt, so wird man berichtet, telle demande, telle réponse.

Berichtserstatler, m. rapporteur, référendaire, m.; -erstattung, f. compte rendu, rapport, m. relation, f.; bulletin, m.

Berichtigen, va. corriger, rectifier; fig. arranger; solder, payer, acquitter (un compte); ein Gewicht -, ajuster un poids. Berichtigung, f. correction, rectification, f. arrangement, pay(i)ement, rajustement, m.

Berichten, va. irr. fairer.

Beritten, a. monté, équipé, à cheval; -machen, monter.

Berkan, m. bouracan, m.; -weber, m. bouracancier, m.

Berksner, m. sin, f. Berlinois, m.; -e, f. [Pruse, m.]

Berksnerblau, n. et a. bleu de Berksnerisch, a. berlinois.

Berlöde, f. breloque, f.

Bern, Berne.

Bérnet, m. sin, f. Bernois, m.; -e, f. Bernhard, m. Bernard, m.

Bernhardiner, m. Bernardin, m.

Bernhardinerin, f. Bernardine, f.

Bernhardinerorden, m. ordre de St. Bernard, m.
 Bärenstein, m. ambre jaune, succin, carabé, m.; -artig, a. qui ressemble à l'ambre jaune; -arbeit, f. ouvrage d'ambre jaune, m.; -drechsler, m. tourneur en ambre jaune, m.
 Bärensteinen, a. d'ambre jaune.
 Bärensteinfang, m. pêche de l'ambre jaune, f.; -öl, n. huile de succin, f.; -salz, n. sel succinique, m.; -säure, f. acide succinique, m.; -fette, -schmur, f. collier d'ambre jaune, m.; -spitze, f. bout de pipe d'ambre jaune, m.
 Berühren, va. (maç.) garnir, ou revêtir de roseaux.
 Berühmtheit, f. impétuosité, fureur, frénésie guerrière, f.
 Bersten, vn. irr. crever, éclater, se crever, se crevasser, se fendre, se gercer; vor Lachen -, crever de rire, étouffer de rire, éclater de rire.
 Bertha, f. Berthe, f.
 Bertrand, m. Bertrand; (bot.) pyréthre, m. [mal famé].
 Berücksichtigt, a. fameux, diffamé.
 Berücksichtigen, va. attraper, surprendre, duper; sich - lassen, donner dans le piège.
 Berücksichtigen, va. considérer qc., avoir égard à ..., prendre en considération.
 Berücksichtigung, f. considération, f. égard, m.; mit -, unter -, à l'égard de ..., eu égard à ..., en raison de ... [f].
 Berücksichtigung, f. tromperie, surprise.
 Beruf, m. vocation, mission, f.; fig. devoir, m. fonction, f. emploi, état, m.; dazu habe ich keinen -, ce n'est pas de mon devoir, ce n'est pas de mon ressort; er hat keinen - zu ..., il n'est pas appelé à ...; ich frühe keinen - zu ..., je me sens aucune envie de ...; je ne sens pas de vocation pour ..., je ne suis pas disposé à ...; seinem e nachgehen, vaquer à ses affaires.
 Berufen, va. irr. mander, faire venir; einen zu -, appeler qn. à qc.; die Städte -, convoquer les états; das Parlament -, mander le parlement; sich -, v. pr. sich auf etw. -, se rapporter à qc.; sich auf einen -, s'en rapporter à qn.; s'en remettre à qn.; sich auf seine Unschuld -, protester de son innocence; sich auf ein Gesetz -, alléguer une loi; sich auf jemandes Schuld -, invoquer la protection de qn.; se fonder, s'appuyer sur ...
 Berufsarbeit, f. occupation d'un état, f.; -geschäfte, n. pl. fonctions d'une charge, f. pl.; -mäßig, a. convenable à une charge; -pflicht, f. devoir attaché à une charge, m.; -reise, f. tournée, f.; -tätigkeit, f. occupations officielles, f. pl.; -treue, f. fidélité

à remplir les devoirs de sa charge, f.
 Berufung, f. vocation; nomination, invocation, f. appel, compromis, m.; convocation, f.
 Berühren, vn. demeurer; auf etw. -, dépendre de qc., tenir à qc., être fondé sur qc.; eine Sache auf sich - lassen, abandonner la poursuite d'une affaire; an rester, en demeurer là, remettre à un autre temps; lassen wir das auf sich -, n'en parlons plus; es beruht bloß auf Ihnen, il ne tient qu'à vous.
 Beruhigen, va. tranquilliser, calmer, apaiser; sich -, v. pr. se tranquilliser (sur qc., bei etw.), se rassurer.
 Beruhigung, f. tranquillité, consolation, f.; -mittel, n. (remède) calmant, m.
 Berühmt, a. célèbre, fameux, renommé, illustre; ein er Mann, une célébrité, f.; -machen, illustrer; sich - machen, se rendre célèbre, se signaler. [méé, f].
 Berühmtheit, f. célébrité, renom.
 Berühren, va. toucher, faire mention de qc.; concerner, regarder; sich -, v. pr. se toucher, être en contact.
 Berührung, f. attouchement; (phys.) contact, m.; fig. mit einem in - kommen, avoir des liaisons avec qn., être en rapport avec qn.; -linie, f. ligne de contingence, f.; -spunkt, m. point de contact, m.; -winkel, m. angle de contact, m.
 Berufen, va. noircir de suie.
 Bérill, m. béril, bérille, m.
 Besäen, va. semer, commencer; fig. parsemer (de, mit).
 Besagen, va. dire, prouver.
 Besagt, p. et a. mentionné, susdit; -ermäßen, adv. comme il a été dit. [ment].
 Bestatten, va. monter (un instrument).
 Bestänigen, va. apaiser, calmer, adoucir; sich -, v. pr. s'apaiser, rasseoir ses esprits.
 Bestänigung, f. (radoucisement, soulagement, m.) -mittel, n. calmant, m.
 Bestänmaß, m. (mar.) mât d'artimon, mât de fougue, m.
 Bestäs, m. (pl. -säse) garniture, bordure, f. balbalas; gefätelster -, chiffonnage, m.
 Bestägung, f. garnison, f.; équipement (d'un vaisseau), m.
 sich Bestäßen, v. pr. irr. pop. se souler, s'enivrer.
 Beschädigen, va. endommager, gâter, léser, blesser, dégrader.
 Beschädigung, f. endommagement, m. dégradation; lésion; blessure, f.
 Beschaffen, va. procurer.
 Beschaffen, a. et adv. fait, disposé, constitué, dans un état, conditionné; die Sache war so -, tel était l'état de l'affaire; es ist mit dieser Sache - wie mit ...,

il en est de cette affaire comme de ...; anbers -, autre.
 Beschaffenheit, f. état, m. nature; disposition; essence; constitution; complexion (du corps), qualité, f. tempérament, m.; eigenständige -, propriété, f.; nach - der Umständen, selon les circonstances; -swort, n. adverbe, m.
 Beschäftigen, va. occuper; sich -, v. pr. s'occuper (de ou à qc., mit etw.). [faire, f].
 Beschäftigung, f. occupation; af-Beschäften, va. peler, écorcer; couvrir (une jument).
 Beschälter, m. étalon, m.
 Beschälgeld, n. droit de monte, m.; -hengst, m. étalon, m.; -fnecht, m. garde-étalon, m.
 Beschälung, f. monte (d'une jument), f.
 Beschälzeit, f. monte, f.
 Beschämen, va. rendre honteux, rendre confus, confondre, couvrir de honte; éclipser; humilier.
 Beschämend, a. humiliant.
 Beschämt, a. honteux, confus, confondu.
 Beschämung, f. honte, confusion, mortification, humiliation, f.
 Beschätten, va. ombrager.
 Beschättrung, f. ombrage, m.
 Beschäuen, va. voir, regarder; contempler; inspecter; sich -, v. pr. se regarder.
 Beschäuer, m. contemplateur; visateur, m.; -in, f. contemplatrice, f.
 Beschäulich, a. contemplatif.
 Beschäulichkeit, f. contemplation, f. [tion, inspection, f].
 Beschäulung, f. vue; contemplation.
 Beschäuen, f. Beschäuen.
 Beschheid, m. réponse, sentence, décision, f. arrêt, ordre, m.; information, connaissance, f.; bis auf weitem -, jusqu'à nouvel ordre; ich weiß hierin keinen -, je ne suis pas au fait de cela; -erthellen, donner une réponse, faire réponse; - wissen um etw., avoir connaissance de qc.; in einem Hause - wissen, savoir les étres d'une maison; - thun, faire raison.
 Beschheiden, va. irr. douer, pourvoir; ajourner, appointer; einen noch -, mander, ou faire venir qn. à quelque lieu; einen vor Gericht -, assigner qn.; abschläglic -, répondre par un refus; sich -, v. pr. se résigner à qc., se contenter, s'accommoder, convenir de qc.; acquiescer à qc.
 Beschheiden, a. discret, modeste, modéré.
 Beschheidenheit, f. modestie, discrétion, modération, f.
 Beschheinen, va. irr. éclairer.
 Beschheintigen, va. certifier, attester, vérifier; quittancer; prouver.
 Beschheintigung, f. certificat; (com.) reçu, m. quittance, f.
 Beschheinen, va. einen mit etw. -,

faire présent de qc. à qn., donner qc. en présent (cadeau) à qn.; gratifier qn. de qc.; r. ist beschenkt worden, il a reçu un présent; reich —, comblé de présents.

Beschönung, f. présent, don, cadeau, m. gratification, f.

Beschären, va. irr. raser, tondre.

Beschären, va. donner en présent, faire présent, cadeau de; donner des étrennes à; was hat Ihnen der heilige Geist beschenkt? qu'avez-vous eu pour étrennes?

Beschörung, f. présent, don, m. étrennes, f. pl.; das ist eine schöne —! c'est une jolie histoire! da haben wir die —! voilà une belle affaire!

Beschücken, va. envoyer; députer; den Reichstag —, envoyer des députés à la diète; se faire représenter à la diète; (mine) préparer; sein Haus —, mettre ordre à ses affaires; das Vieh —, soigner les bestiaux.

Beschückung, f. envoi, m.; fréquentation; députation; disposition; (mine) préparation, f.; -stregel, f. règle d'alliage, f. [roue].

Beschütten, va. embattre (une Beschützung, f. embattage, m.

Beschützen, va. irr. canonner; tirer, tirer la diète; mit Bomben —, bombarder.

Beschützung, f. canonnade, f. bombardement, m.

Beschützung, m. navigable.

Beschütten, va. naviger sur ...; parcourir (une mer).

Beschützung, f. navigation sur, f.; parcours, m.

Beschützt, a. couvert de roseaux.

Beschümmeln, vn. se moisir, se chançir; -, n. moisissure, chançure, f.

Beschümpfen, va. outrager, flétrir, honnir; diffamer, déshonorer, couvrir d'opprobre, de honte; injurier; sich —, v. pr. se déshonorer, se prostituer; beschümpft werden, essayer un affront.

Beschümpfung, f. affront, outrage, m. injure, f. [deaux].

Beschümpfen, va. couvrir de barbes.

Beschümpfen, va. irr. écorcher.

Beschürmen, va. mettre à l'abri, protéger, abriter, défendre.

Beschürmer, m. in, f. protecteur, défenseur, m.; protectrice, f.

Beschürmung, f. protection, défense, f.; abri, m.

Beschützen, va. irr. être un conseiller, prendre conseil de son oreiller; wir wollen es erst —, la nuit porte conseil.

Beschläg, m. (pl. -schläge) garniture; ferrure (d'un cheval), f.; embattage (d'une roue); arrêt, m. saisie, f.; séquestre, m. confiscation, f. embargo, m.; auf etw. — legen, faire arrêter sur qc.; etw. in — nehmen, saisir qc., confiscuer qc.; fig. faire main basse sur qc.; accaparer qc.

Beschläge, n. garniture; ferrure, f.; fermoirs (d'un livre), m. pl.

Beschlägen, va. irr. garnir; (dr.) saisir, arrêter; mit Eisen —, ferrer (de, mit), embattre (une roue); -, vn. se moisir, se chançir; se ternir (par l'humidité); tomber en efflorescence; suer; fig. in einer Sache gut — sein, être bien versé dans une chose; être ferré à glace sur une chose; connaître qc. à fond, s'y connaître; -, n. ferrure, f.; embattage, m.; ternissure, f.

Beschlägleine, f. (mar.) garçonne, f. commandes, f. pl.; -nahme, -nehmung, f. saisie, f. arrêt, m.; confiscation, f.; embargo (d'un vaisseau), m.; -fahse, f. (maréch.) ferrière, f.; -jänge, f. étrange, f.

Beschleichen, va. irr. surprendre; s'approcher doucement; épier; se glisser.

Beschleichen, f. surprise, f.

Beschleunigen, va. hâter, presser, accélérer, dépêcher, expédier; den Marsch —, forcer la marche.

Beschleunigung, f. accélération, diligence, promptitude, f.

Beschließen, va. irr. serrer, renfermer; finir, terminer, conclure, résoudre, arrêter, se proposer, délibérer; etw. beschließen, décider, décréter; etw. bei sich —, déterminer qc. dans son esprit.

Beschließen, m. [dien, m.]

Beschleiser, m. sommelier; garniture, f.

Beschleiserin, f. sommière, ménagère, femme de charge, f.

Beschließung, f. conclusion, fin; résolution, f.

Beschluß, m. (pl. -schlüsse) conclusion, fin; délibération, f. arrêt, arrêté, m.; résolution, f.; zum Beschluß, pour la clôture, à la fin, pour conclusion; den — machen, finir; être le dernier; einen — fassen, prendre une résolution, arrêter.

Beschmieren, va. froter; salir, barbouiller, souiller; mit Tuche —, goudronner, brayer (un vaisseau); mit Fett —, engraisser; mit Butter —, étendre du beurre sur ...

Beschmützen, va. salir, souiller; encrasser; maculer; polluer.

Beschmützung, f. souillure, f.

Beschneidebank, f. coupoir, m.; -bret, n. (rel.) ais à rogner, m.; -hobel, m. (rel.) couteau à rogner, m.

Beschneiden, va. irr. couper, retrancher; rogner; die Bäume —, tailler les arbres; ein Kind —, circoncire un enfant; ein Buch —, rogner la marge d'un livre; den Bart —, rafraîchir la barbe; fig. einem etw. —, ôter qc. à qn.; rogner, diminuer; -, n. coupe, taille, f. [rogner, f.]

Beschneidpresse, f. (rel.) presse à Beschneiden, m. rogneur; circonciseur, m.

Beschneidung, f. taille, coupe, circoncision (d'un enfant), f.

Beschneiten, va. couvrir de neige.

Beschneiten, va. (jard.) émonder.

Beschneitener, m. circoncis, m.

Beschneipern, Beschneipern, va. flâner, renifler sur ...

Beschönigen, va. excuser, farder, pallier, colorer.

Beschönigung, f. excuse, palliation, couleur, f.

Beschranken, va. barrer, barricader; fig. borner, restreindre, limiter, modifier; beschränkt, borné, faible d'esprit, petit; limité, resserré.

Beschränkend, a. restrictif.

Beschränktheit, f. petitesse; étroitesse, f.; peu d'étendue, m.; modicité; brèveté (du temps); faible portée, f.; - des Verstandes, esprit borné, m.

Beschränkung, f. restriction, limitation, modification, f. bornes, f. pl.

Beschreiben, va. irr. écrire sur qc.; décrire; dépeindre, définir; (géom.) tracer; es läßt sich nicht —, on ne saurait l'exprimer; umständlich —, détailler; ein Dreieck —, inscrire un triangle.

Beschreibend, a. descriptif.

Beschreiber, m. descripteur, m.; - einer Reise, voyageur, m.

Beschreibung, f. description, relation; définition, f.; signallement, m.

Beschreiben, va. irr. décrire; enchâter, ensorceler, charmer.

Beschreiten, va. irr. monter, entrer dans, marcher sur; die Schwelle —, passer le seuil.

Beschühen, va. chausser; -, n. chaussure, f.

Beschuldigen, va. accuser (une Sache —, accuser qn. de qc.); imputer qc. à qn., inculper, incriminer.

Beschuldiger, m. inculpat, m.

Beschuldigung, f. accusation, imputation, f.

Beschümmeln, va. fam. triquer.

Beschümpfen, va. couvrir d'écaillés.

Beschütten, va. verser, répandre sur ...; couvrir de ... jeter sur ...; sich —, v. pr. répandre de la sauce sur son habit.

Beschützen, va. protéger, défendre; mettre à couvert.

Beschützer, m. protecteur, défenseur, m.

Beschützerin, f. protectrice, f.

Beschützung, f. protection, défense, f.; soutien, m.

Beschwängern, f. Schwängern.

Beschwängert, a. à queue.

Beschwären, va. persuader, amadouer, enjôler; sich — lassen, se laisser persuader.

Beschwären, m. enjôleur, m.

Beschwären, f. peine, f. travail, m. fatigue, incommodité, f.; mal, m. charge; imposition, f.; grief, m. plainte, f.; - machen, faire de la peine; - führen, former des

plaintes, -führung, f. plainte, réclamation, exposition des griefs, f.; -schrift, f. plainte, f.

Beisühren, va. charger (de, mit), peser sur qc.; fig. incommoder, importuner; sich -, v. pr. se plaindre (à qn. de qc., bei einem wegen etc.).

Beiswürlich, a. onéreux, accablant, gênant, incommode, pénible, importun; einem - fallen, être à charge à qn., importuner qn.

Beiswürlichkeit, f. incommodité, fatigue, peine, importunité, difficulté, f.

Beiswürdig, f. peine; j. Beiswürde.

Beiswürfung, f. charge, f.; fig. mal, m. incommodité, f.

Beiswürdig, va. apaiser; faire taire; calmer, assoupir (la douleur); étourdir (sa conscience).

Beiswürdig, m. apaiseur, m.

Beiswürdig, a. ailé.

Beiswürden, va. irr. jurer, affirmer par serment; conjurer; exorciser (les démons); évoquer (des morts, etc.); supplier qn.

Beiswürder, m. conjurateur, exorciste, m.

Beiswürdung, f. conjuration, f.; exorcisme, m.; affirmation (par serment); évocation, f.; -sbuch, n. grimoire, m.; -sformel, f. exorcisme, m.

Beiswürfen, va. animer; fig. ranimer.

Beiswürfung, f. animation, f.; fig. encouragement, m.

Beiswürfen, va. irr. regarder, voir, considérer, examiner (des marchandises).

Beiswürflichkeit, a. digne d'être vu.

Beiswürfen, va. mettre à l'écart, lever; arranger; aplanir (des difficultés).

Beiswürfen, va. rendre bienheureux; béatifier.

Beiswürfung, f. béatification, f.

Beiswürfen, m. balai, m.; -binder, m. faisceau de balais, m.; -förmig, a. en forme de balai; -reiß, -reißig, n. rameau de bouleau, m.; -stiel, m. manche à balai, m.

Beiswürfen, a. possédé; enragé; démoniaque.

Beiswürfen, m. possédé; énergumène, démoniaque, m.

Beiswürfen, f. possession, obsession, f.

Beiswürfen, va. mettre, placer, poser sur...; garnir, border; peupler (un étang); meine Stunden sind alle besetzt, toutes mes heures sont remplies; mit Epfen -, garnir de dentelles; mit Blumen -, planter d'arbres; einen Platz -, occuper une place; eine Stadt -, mettre garnison dans une ville; eine Stelle -, remplir une place; nommer à nne place.

Beiswürfung, f. garniture, bordure; occupation; nomination, f.; -srecht, n. droit de patronage; droit de mettre garnison, m.

Beiswürfen, va. soupire, déplorer.

Beiswürfen, va. voir, faire l'inspection; examiner.

Beiswürfer, m. inspecteur, visiteur, m.

Beiswürfung, f. visite, inspection, f.; recensement, m.; gerichtliche -, descente, f.; examen, m.; expertise, f.

Beiswürfbar, a. comptable.

Beiswürfen, va. sceller, cacheter.

Beiswürfung, f. apposition du scellé, f. scellé, m.

Beiswürfen, va. vaincre, remporter la victoire; fig. surmonter, dompter.

Beiswürfer, m. vainqueur, m.

Beiswürfung, f. victoire; défaite, f.

Beiswürfen, va. irr. chanter, célébrer.

sich Beiswürfen, v. pr. irr. se souvenir (de, auf), se rappeler, se remettre (qc., auf etc.); revenir à soi; rêver pour se souvenir de qc.; se recueillir, chercher dans ses souvenirs; réfléchir, délibérer; reprendre ses sens; ich will mich -, j'y penserai; sich anders -, se raviser, changer de sentiment; sich eines Bessern -, prendre une meilleure résolution; se rendre à la raison; sich lange -, hésiter longtemps; -, u. reflexion, f. recueillement, m.; hésitation, f.; nach langem -, après avoir délibéré longtemps.

Beiswürfung, f. connaissance; réflexion, f.; die - verlieren, perdre connaissance; zur - kommen, reprendre connaissance; einen wieder zur - bringen, rendre qn. à lui-même, rappeler qn. à la raison; -skraft, f. faculté de se souvenir, f.; -sloß, a. sans connaissance, tout étourdi.

Beiswürfen, m. possession, f.; - ergreifen, prendre possession; zum Voraus in - nehmen, s'emparer (de qc.) par anticipation.

Beiswürfen, va. irr. fig. posséder, tenir, avoir.

Beiswürfen, m. possesseur; détenteur, propriétaire, maître, m.

Beiswürferin, f. maîtresse, détentrice, f.

Beiswürfergreifung, -nahme, f. prise de possession, saisine; widerrechtliche -, usurpation, f.

Beiswürferrecht, n. droit de posséder, possesseur, m.; -stand, m. possession, f.; -thum, n. possession, f.

Beiswürfen, f. possession, f.; étalissement, m.; propriété, f.

Beiswürfen, a. pop. ivre, soûlé.

Beiswürfen, va. ressembler.

Beiswürfen, va. soudoyer, gager, payer; stipendier, salarier.

Beiswürfer, m. stipendié, stipendiaire, m.

Beiswürfung, f. solde, f. salaire, m.; appointements; gages, m. pl.

Beiswürfen, a. particulier, singulier; spécial; e Umstände, m. pl. particularités, f. pl.; détails, m. pl.

Beiswürfen, f. singularité, f.

Beiswürfen, adv. particulièrement, en particulier, spécialement, séparément.

Beiswürfen, a. avisé, prudent, circonspect; réservé, discret.

Beiswürfen, f. présence d'esprit, réflexion, discrétion, circonspection, f.

Beiswürfen, va. soigner, avoir soin de, pourvoir à qc., procurer; craindre, appréhender; daß ist nicht zu -, cela n'est pas à craindre.

Beiswürfen, a. périlleux. [dre.]

Beiswürfen, f. appréhension, crainte, f.

Beiswürfen, f. crainte, appréhension, f.; aus -, crainte de...; préoccupation, inquiétude, f.

Beiswürfen, a. sordide, inquiet; soigneux; für etc. - sein, avoir soin de qc.; wegen etc. - sein, craindre pour qc.

Beiswürfen, f. soin, m. exécution, commission, f. [(un instrument).]

Beiswürfen, va. atteler; monter.

Beiswürfen, va. irr. pop. cracher sur...; sich -, v. pr. se souiller en vomissant.

Beiswürfen, f. vomissement, m.

Beiswürfen, va. piquer, larder.

sich Beiswürfen, v. pr. se mirer.

Beiswürfen, a. éperonné.

Beiswürfen, va. railler avec ironie; Alles -, tirer toute chose en ridicule.

Beiswürfen, va. irr. disputer, débattre, traiter, conjurer; sich -, s'aboucher avec..., conférer avec... [cussion, f.]

Beiswürfen, f. conférence, disputation.

Beiswürfen, va. arroser, asperger (de, mit); humecter, mouiller (le linge). [rosement, m.]

Beiswürfen, f. aspersion, f.

Beiswürfen, va. irr. santer snr; saillir, couvrir (nne)ment.

Beiswürfen, va. arroser, mouiller; mit Blut -, ensanglanter; mit Roth -, éclabonner.

Beiswürfen, f. arrosage, m.; éclaboussure, f.

Beiswürfen, va. mit Wasser -, faire jaillir de l'eau snr...

Beiswürfen, va. cracher snr...

Beiswürfen, va. baigner, laver, arroser.

Beiswürfen, a. (comp. de gut) meilleur; -, adv. mieux; - sein, valoir mieux; - machen, rendre meilleur, améliorer; es - machen als, faire mieux que; es - haben, être en meilleure position; - hinauf, plus (vers le) haut; - werden, s'amender, se corriger; se porter mieux.

Beiswürfen, va. corriger, rendre meilleur; er ist nicht zu -, il est incorrigible; sich -, v. pr. se corriger, s'amender; aller mieux; se porter mieux; daß Wetter bessert sich, le temps se remet au beau.

Beiswürfen, f. amélioration, réparation, f.; amendement; rétablissement (de santé), m.; -s

fähig, a. corrigible; -shaus, n. maison de correction, f.; -smittel, n. moyen de correction, m. [une dignité (f. Anstellen).
Bestellen, va. constituer qn. en
Bestellung, f. appointements, gages, m. pl.; -sbrief, m. lettres d'appointement, f. pl.
Bestand, m. (pl. -stände) consistance, durée, stabilité, f.; résidu; état, m.; ferme, f.; das Wetter wird feinen - haben, le temps n'aura point de durée; - haben, être de durée, être ferme.
Beständig, a. constant, stable; ferme, continuuel; durable; -, adv. constamment; toujours, sans cesse.
Beständigkeit, f. constance, persévérance, f.; - des Wetters, tenue du temps, f.
Beständtheil, m. principe, élément, m. partie intégrante, f.
Bestärken, va. confirmer, fortifier, affermir. [affermissement, m.
Bestärkung, f. confirmation, f.
Bestäter, m. (com.) pourvoyeur, m.
Bestätigen, va. confirmer, constater, vérifier; gerichtlich -, homologuer, légaliser; ein Gesetz -, sanctionner une loi; den Frieden -, ratifier la paix; eiblich -, affermer par serment.
Bestätigung, f. confirmation; ratification, sanction, f.; gerichtliche -, homologation, légalisation, f.; -surteil, n. arrêt confirmatif d'une sentence, m.
Bestätten, va. jur Erde -, enterrer un mort; Güter -, expédier des marchandises.
Bestattung, f. enterrement, m. funéraires, f. pl.
Bestäuben, va. couvrir de poussière, saupoudrer.
Beste (der, die, das), a. le meilleur, la meilleure; der erste (der) -, le premier venu; dem ersten -, à tout venant; in seinen -n Jahren sein, être à la fleur de son âge; -r Freund! très-cher ami! nach meinem -n Wissen, autant que je sais; im -n Schlafe, au milieu de son sommeil; -, n. le meilleur, le mieux; profit, avantage, m.; am -n, auf -, zum -, le mieux, du mieux, au mieux; gemeines -, bien public, m.; ich besinde mich nicht zum -n, je ne me porte pas trop bien; sein -s thun, faire de son mieux; einen zum -n haben, se moquer de qn.; railler qn.; env. zum -n geben, régaler, ou amuser de qc.; zu Ihrem -n, dans votre intérêt; zum -n der Armen, au profit des pauvres; es ist am -n das ..., le meilleur est que ...; das -e von einem reden, dire du bien de qn.; das -e von dem Besten, la fleur de la farine.
Besten, va. irr. fig. corrompre, graisser, séduire, prévenir (en faveur de qn.); er läßt sich nicht -, il est incorruptible; suborner (les témoins).

Bestächlich, a. corruptible.
Bestächtlichkeit, f. corruptibilité, f.
Bestächtung, f. fig. corruption; subornation, f.; subornement, m.
Besteck, n. étui, m.; trousse (des barbiers); garniture, f.
Bestecken, va. garnir de qc.; piquer; planter, mettre; mit Blumen -, orner de fleurs.
Bestehen, vn. et a. irr. consister (en, dans, in, aus), être composé, se composer (de); subsister, durer; auf etw. -, persister dans qc.; insister sur qc.; auf seinen Kopfe -, s'obstiner, s'opiniâtrer; auf seiner Forderung -, ne pas démorner de sa prétention; einen Kampf -, soutenir un combat; ein Abenteuer -, sortir avec honneur d'une aventure; ein Examen -, passer un examen; gut -, s'acquitter bien de qc.; se tirer bien d'affaire; mit Schimpf und Schande -, sortir d'une affaire accablé de honte.
Bestehend, a. consistant en, composé de.
Besteigen, va. irr. voler; er ist bestiegen worden, on l'a volé.
Besteigen, va. irr. monter sur; escalader; die Kanzel -, monter en chaire; den Thron -, monter au ou sur le trône.
Besteigung, f. ascension, f.; (Thron)-, avènement à la couronne, m.
Bestellen, va. mettre sur ...; mander, commander (à, bei); ordonner, disposer, commettre; den Tisch mit etw. -, couvrir la table de qc.; einen zu sich -, mander, assigner qn.; zum Vormund -, constituer tuteur; haben Sie nichts nach Wien zu -? n'avez-vous rien pour Vienne? haben Sie nichts zu -? n'avez-vous pas de commission à faire? es ist schlecht bestellt, cela va mal; ist es so bestellt? la chose en est-elle là? falsche Zeugen -, aposte de faux témoins; besteiste Arbeit, f. ouvrage de commande, m.; einen rohin -, donner rendez-vous à qn.; einen Wagen -, arrêter une voiture; einen Acker -, labourer un champ; einen Auftrag -, s'acquitter de qc., exécuter une commission; einen Brief -, rendre, ou remettre une lettre; sein Haus -, mettre ordre à ses affaires. [m.
Besteller, m. (com.) commettant.
Bestellung, f. rendez-vous, m. commission, commande, f.; (agr.) labour, m. [saçonner la terre, f.
Bestellzeit, f. saison propre pour
Bestens, adv. le mieux, au mieux, du mieux; - danken, remercier bien; ich empfehle mich Ihnen -, j'ai l'honneur de vous saluer; es - befehen, s'en acquitter de son mieux.
Besteuern, va. charger d'impôts.
Bestellung, f. imposition, f.
Bestialität, a. bestial.
Bestialität, f. bestialité, f.

Beste, f. bête, brute, f.
Besteben, va. couvrir de poussière. [tiolé.
Bestelt, a. emmanché; (bot.) pédestinable, a. déterminable.
Bestimmen, va. désigner, marquer; destiner, fixer; définir, décider; nommer; zur bestimmten Zeit, au temps fixé; Zeit und Ort -, désigner le temps et le lieu sich -, v. pr. se déterminer, se fixer à qc.; se décider pour qc., se vouer à qc.
Bestimmend, a. (gr.) déterminatif.
Bestimmt, p. et a. (f. Bestimmen); précis, réglé; e Antwort, f. réponse précise, f.; am -en Tage, à jour nommé; -, adv. sûrement, certainement.
Bestimmtheit, f. précision, assurance, certitude, f.
Bestimmung, f. destination, détermination, f.; fig. destin, m.; vocation, f. sort, m. destinée, f.; - des Preises, fixation du prix, f.; -grund, m. motif, déterminant, m.; -ort, m. lieu de destination, m. adresse, f.; -wort, n. (gr.) (mot) déterminatif, m.
Bestmöglich, Bestmöglichst, adv. de tout son possible, tout au mieux, le meilleur (le mieux) possible.
Bestöben, va. irr. écorcher; (men.) écorner, raboter.
Bestößfeile, f. lime à planer, f.; -hobel, m. rabot à écorner, m.
Bestrafen, va. punir (de, mit) châtier; mit Worten -, reprendre, réprimander.
Bestrafer, m. celui qui punit.
Bestrafung, f. punition, f. châtiement, m. [sur ...
Bestrahlung, va. jeter des rayons
Bestrahlung, f. irradiation, f.
Bestreben, v. pr. s'efforcer, faire ses efforts, tâcher.
Bestreben, n. Bestrehung, f. effort, m. recherche, tendance, f.
Bestreichen, va. irr. enduire, frotter (de, mit); mit Butter -, étendre du beurre sur; mit dem Magnete -, aimanter; mit Sichel -, dominer, balayer, flanquer; mit Del -, oindre; mit Fett -, graisser. [onction, friction, f.
Bestreift, f. frottement, f.
Bestreitbar, a. contestable; sujet à controverse.
Bestreiten, va. irr. combattre; fig. contester; suffire à qc.; eine Meinung -, impugner une opinion; die Unkosten -, fournir à la dépense, suffire aux frais.
Bestreiter, m. combattant, m.
Bestreitung, f. action de combattre, f.; zur - der Kosten, pour fournir aux frais.
Bestreuen, va. jeter dessus, répandre sur ...; saupoudrer, joncher de; mit Sand -, sabler, jeter du sable, de la poudre sur; mit Zucker -, sucrer; mit Blumen -, parsemer de fleurs.
Bestreuen, va. garnir de trikotage; enpêtrer; fig. prendre dans ses

flets; enlacer, fasciner, captiver; d, séducteur, fascinateur. [prise, f.]
 Bestrafung, f. fig. atrape, sur-
 Bestrafen, va. baigner, mouiller.
 Bestürmen, va. donner l'assaut, assaillir; fig. tourmenter, importuner.
 Bestürmer, m. assaillant, m.
 Bestürmung, f. assaut, m.; fig. importunités, f. pl.
 Bestürzen, va. consterner, étonner, surprendre; bestürzt werden, s'effarer, s'étonner; bestürzt machen, consterner, effarer, étourdir, décontenancer.
 Bestürzung, f. consternation, f. étonnement, m.; in - gerathen, être frappé de consternation.
 Besuch, m. visite; fréquentation, f.; monde, m.; einen - abhatten, faire une visite; - bekommen, recevoir visite; einem einen - erwiehen, rendre la visite à qn.; - haben, avoir du monde.
 Besuch, va. einen - visiter qn., rendre visite à qn., aller voir, venir voir qn.; hapter qn.; ein sehr besuchter Ort, un lieu mouvant, m.; er hat mich besucht, il est venu me voir; einen Kranken - visiter un malade; das Schauspiel - , fréquenter les spectacles.
 Besucher, m. visiteur, m.
 Besuchkarte, f. carte de visite, f.
 Besuchten, va. salir, souiller; barbouiller, encrasser.
 Betagt, a. vieux, décrépité; très-âgé, accablé d'années.
 Betäfelu, va. (mar.) agréer, funer.
 Betäfelung, f. garniture, f.; agrès, m. pl. [cher; palper.]
 Betäten, va. tâter, manier, toucher.
 Betäter, m. tâteur, m.
 Betätigung, f. attachement, manie-
 nement, m.
 Betäuben, va. assourdir; étourdir, engourdir; stupéfier; assoupir; sein Gewissen -, étouffer les remords de sa conscience.
 Betäubung, f. fig. étourdissement, engourdissement, m.; stupéfaction, stupeur, f.
 Betbruder, m. bigot, faux dévot, cafard, m.
 Beten, va. prier, faire sa prière; zu Gott -, prier Dieu; ein Vater-unter -, dire un Pater.
 Beter, m. dit, f. celui, celle qui prie. [lus, m.]
 Betglocke, f. (cath.) pardon, ange-
 Betbätigen, va. prouver par des actions; effectuer; sich -, v. pr. se manifester, se montrer.
 Betbätigung, f. preuve, f. effet, m. manifestation, f.
 Betbällen, va. couvrir de rosée.
 Betbau, n. oratoire, temple, m.
 Betbären, va. goudronner.
 Betbätigen, va. intéresser, im-
 pliquer (dans, bei); betbätigt sein, avoir de l'intérêt dans qc.; sich -, prendre part, participer.
 Betbätigtig, m. intéressé, m.
 Betbätigen, va. protester (de qc.,

etc.), assurer, affirmer (par serment).
 Betbätigung, f. protestation, f. serment, m. [duper.]
 Betbören, va. éblouir; tromper.
 Betbrend, a. séduisant, éblouissant, trompeur.
 Betbörung, f. éblouissement, m.; séduction, fascination, f.
 Betbüllisch, a. commode, suffisant.
 Betbüllischkeit, f. commodité, f.
 Betbitteln, va. intituler; qualifier de ...; sich -, v. pr. prendre un titre. [tre, m.]
 Betbittlung, f. qualification, f. ti-
 Betbammer, f. oratoire, m.
 Betbäpeln, f. lebertäpeln.
 Betbören, va. accentuer; appuyer sur (une syllabe); peser sur (une note).
 Betbörne, f. bétoine (plante), f.
 Betbörung, f. accentuation, f.; accent (tonique); appui (d'une syllabe), m.
 Betbacht, m. considération (f. Betbachtung), f.; in -, en considération de ...; à l'égard de ...; eu égard à ...; vu; in gewissen -, respectivement à certain égard; in keinem -, sous aucun rapport.
 Betbachten, va. considérer, contempler; avoir égard à ...; - als, regarder comme; fig. méditer, réfléchir; sich im Spie-
 gel -, se regarder au miroir, se mirer.
 Betbachtend, a. contemplatif.
 Betbachtenswerth-, würdig, a. digne d'être regardé.
 Betbächter, m. dit, f. contem-
 plateur, m.; -trice, f. [portant.]
 Betbächtlich, a. considérable, im-
 portance, f.
 Betbächtlichkeit, f. importance, f.
 Betbachtung, f. contemplation, ob-
 servation, étude, considération, méditation, réflexion, f.; -en an-
 stellen, faire des réflexions.
 Betbärg, m. (pl. -träge) montant, total, m. somme totale; (dr.)
 quantité, f.
 Betbägen, vn. irr. monter à ...; faire la somme de ...; s'élever à ...; sich -, v. pr. se conduire, se comporter; procéder; -, n. con-
 duite, f. comportement, m. pro-
 cédés, m. pl.
 Betbäulen, va. charger (de, mit).
 Betbäuern, va. s'affiger de qc.,
 déplorer qc.; regretter; einen -,
 porter le deuil de qn.
 Betbäuenswerth-, würdig, a. dé-
 plorable.
 Betbäufern, va. arroser, ou hu-
 mecter goutte à goutte.
 Betbetrif, m. in -, à l'égard de ...; par rapport à ...; au sujet de ...; relativement à ...; concernant.
 Betbetriffen, va. et n. irr. atraper, surprendre; attaquer; concer-
 ner; regarder, toucher, s'agir de ...; was mich betbtrifft, quant à moi, pour ce qui me regarde, pour moi; es betbtrifft, il est ques-
 tion de, il s'agit de; es betbtrifft Sie, cela vous concerne; es bet-
 trifft Ihre und Leben, il y va de

l'honneur et de la vie; mich hat das Unglück betbrossen, j'ai eu le malheur; er war ganz betbrossen, il fut tout consterné; sich - lassen, être atrapé; auf der That -, prendre en flagrant délit.
 Betbtreffend, adv. touchant, quant à ...; pour, relativement à ...; concernant, en question.
 Betbretsen, va. irr. poursuivre, presser; fam. exercer; cultiver (un art).
 Betbretzung, f. poursuite, f.; exer-
 cice, m.; culture, pratique, f.
 Betbretzen, va. irr. marcher, mettre le pied sur ...; das Zimmer -, entrer dans la chambre; die Stanzel -, monter en chaire; atrap-
 per, surprendre; -, p. et a. battu; fig. surpris, décontenancé, confus, perplexe.
 Betbretzung, f. surprise, prise en flagrant délit; -sfall, m. im -, en cas de contravention.
 Betbretsch, m. poursuite, impulsion, instigation, f.; exercice (d'une profession), m.; exploitation (d'une mine), f.; auf meinen -, à mon impulsion.
 Betbretscham, a. actif, laborieux, industrioux.
 Betbretschamkeit, f. activité, indus-
 trie, f.; empressement, m.
 Betbretschcapital, n. fonds, m.
 Betbretschberr, m. propriétaire d'une mine, m.
 Betbretschkosten, pl. frais d'exploit-
 ation, m. pl. [se griser, sich betbinken, v. pr. irr. s'enivrer, Betbretscham, a. perplexe, confus.]
 Betbretschheit, f. surprise, per-
 plexité, confusion, f.
 Betbretscheln, f. Betbretscheln.
 Betbriben, va. affliger, atrister, contrister; sich -, v. pr. s'affi-
 ger, s'atrister (de, über).
 Betbribnis, f. affliction, tristesse, f.
 Betbribt, a. affligé, triste; fâ-
 cheux; et Radribten, f. pl. nou-
 velles affligeantes, f. pl.
 Betbrib, m. tromperie, fourberie, fraude; illusion, f.; - im Spie-
 le, tricherie, f.; mit - umgehen, user de fraude.
 Betbriben, va. irr. tromper (qn. de qc., einen un etc.), décevoir, frauder; im Spie-
 le -, tricher; sich -, v. pr. s'abu-
 ser, se tromper, errer.
 Betbribger, m. trompeur; impos-
 teur, m.; - im Spie-
 le, tricheur, m.
 Betbribgeret, f. tromperie; im-
 posture, f.; - im Spie-
 le, tricherie, f. [f.]
 Betbribgerin, f. trompeuse, fourbe,
 Betbribgerisch, Betbribgisch, a. trom-
 peur, fourbe, frauduleux, illus-
 soire; et Weiss, par fraude, frauduleusement.
 Betbribgigkeit, f. illusion, f.
 Betbribnen, p. et a. ivre, enivré;
 - machen, enivrer.
 Betbribnenheit, f. ivresse, f.
 Betbribaal, m. (pl. -säle) oratoire, m.; -schweizer, f. fausse dévôte,

bigote, f.; -stuhl, m. prie-Dieu, m.; -stunde, f. heure de la prière, f.

Bett, n. lit, m.; (chass.) reposée, f.; im e liegen, être au lit, être couché; vom e aufstehen, sortir du lit; zu e bringen, coucher; zu e gehen, se mettre au lit, se coucher; von Tisch und e geteiden sein, être séparés de corps; elendes -, grabat; - der Ehre, champ d'honneur, m.

Betttag, m. jour de prière publique, m.

Bettbank, f. (pl. -bänke) lit brisé, m.; -boden, m. fond du lit, m.; -breter, n. pl. fonçailles, gobe-gobes, f. pl.

Bettchen, n. petit lit, m. couchette, f.

Bettdecke, f. couverture de lit, f.; gefrüpte -, courtepointe, f.

Bettel, m. guenilles, f. pl. bagatelle, vétille, f.; das ist der ganze -, voilà tout; -arm, a. gueux, très-pauvre; -brief, m. lettre où l'on demande la charité, f. rogaton, m.; -brod, n. pain d'aumônes, m. aumône, f.; -brüder, m. gueux, mendiant, m.; -bube, m. garçon mendiant, m.; -birne, f. gueuse, f.

Bettelst, f. gueuserie, demande importune, f.; sich auf die - legen, sich mit - nähren, gagner sa vie en mendiant.

Bettelstfrau, f. gueuse, mendiante, f.; -gefindel, n. gueussaille, f.; -hoff, a. gueux, pauvre, chétif, misérable; -herberge, f. hospice des pauvres; fig. méchant cabaret; pouillier, pouillis, m.; -jung, m. garçon mendiant, m.; -tram, m. gueuserie, f. chiffons, m. pl. bagatelle, f.; -teute, pl. mendiants, m. pl. gueussaille, f.; -mädden, n. fille gueussante, fille mendiante, f.; -mann, m. mendiant, gueux, m.; -mönch, m. religieux mendiant, frère quêteur, m.; -münze, f. quincaille, menuaille, f.

Betteln, va. mendier, gueuser, demander l'aumône; - gehen, aller mendier, gueussailer; um ein Amt -, briguer basement un emploi.

Bettelorden, m. ordre des mendiants, m.; -sack, m. besace, f.; -sack, m. fam. lanfreluche, f.; -sack, m. bâton des pauvres, bâton blanc, m.; fig. au den - bringen, réduire à la mendicité; an den - geraten, être réduit à la besace; -stand, m. mendicité, f.; -stolz, m. sot orgueil, m.; -wolf, n. gueussaille, f.; -wuch, n. gueuse, mendiante, f.

Betten, va. faire le lit à qn.; gebettet, couché; sich von einander -, faire lit à part; fig. sich gut -, se mettre dans un bon état; wie man sich bettet so schläft man, comme on fait son lit on se couche.

Bettflasse, f. bassinoire, f.; -ge-

noß, m. camarade de lit, m.; -genossin, f. compagne de lit, f.; -gestell, n. bois de lit, m. couche, f.; -gurt, m. sangle (de lit), f.; -kissen, n. oreiller, m.; -korb, m. panier qui sert de lit, m.; -kranz, n. pente, f.; -lade, f. f. Bettgestell; -lägerig, a. alité; -lafen, f. Bettuch.

Bettler, m. mendiant, gueux, m.; zum - werden (maden), être réduit (réduire) à la mendicité.

Bettlerin, f. mendiante, gueuse, f.

Bettlerleben, n. vie de mendiant, mendicité, f.

Bettlöffel, m. f. Bettstollen, m.; -pfühl, m. traversin, m.; -sack, m. paillasse, f.; -schirm, m. paravent, m.; -stelle, f. couche, f.; bois de lit; eiserne -, lit de fer, m.; -stollen, m. pied de lit, m.; -tuch, n. drap de lit, linceul, m.; -überzug, m. taie; housse de lit, f.; -wärmer, m. chauffe-lit, m. bassinoire, f.; -zeug, n. garniture de lit, f.; linge, m.; -ziehe, f. f. Bettüberzug; -zwillich, m. coutil à lit, m.

Bettlinden, va. crépir, blanchir.

Bettwoche, f. semaine des rogations, f. [teur, m.]

Bêse, f. chienne, f.; fig. rapport-Bêsen, va. fig. rapporter, cafarder.

Betzimmer, n. oratoire, m. [der.

Beichbütte, f. -faß, n. cuvier, m.

Beude, f. lessive, f. [lessive.]

Beiden, va. lessiver, faire la Beigefall, m. (gr.) cas, m.

Beigensüßel, m. fléchisseur, m.

Beigen, va. plier, courber, fléchir; (gr.) décliner; das Recht -, fausser le droit; sich vor einem -, s'humilier devant qn.; die Knie -, fléchir les genoux; fig. den Stolz -, abattre la fierté.

Beigung, f. fléchissement, m. flexion; (gr.) déclinaison, f.; - des Körper, inflexion du corps, f. [m.]

Beile, f. bosse, enflure, f.; bubon, Beillsicht, a. en forme de bosse.

Beißig, a. bossué, plein de bosses.

Beinrühigung, va. inquiéter, troubler; alarmer, agiter; harceler (l'ennemi); fam. tracasser.

Beinrühigung, f. inquiétude, f. trouble, m.

Beirunden, va. produire des titres, prouver, vérifier; ein Urteilstud -, authentifier un acte.

Beirauben, va. donner congé à qn.; congédier qn.; sich -, v. pr. prendre congé de qn.; dire adieu à qn. [m.]

Beiraubter, m. soldat en congé, Beiraubung, f. congé, m.

Beirtheilen, va. juger (de qc, etc.), porter un jugement (sur qc, etc.); critiquer, censurer; richtig -, juger sainement; - nach, juger, raisonner sur; nach sich -, juger par soi-même.

Beirtheiler, m. juge, critique, censeur, m.

Beirtheilung, f. jugement, rai-

sonnement, m.; censure, critique, f.; -straf, f. jugement, raisonnement, m.

Beüte, f. butin, m.; proie, f.; (mar.) prise, f.; auf - ausgehen, aller butiner; zur - werden, être en proie de ...; tomber entre les mains de ...

Beütel, m. bourse; poche, f. sac, m.; (meun.) bluteau, m.; fig. aus einem - zehren, faire bourse commune; sich nach seinem - richten, régler sa dépense sur son revenu; die Schwindsucht in - haben, avoir la bourse plate; aus seinem eigenen - zehren, vivre à ses propres dépens; -fürmig, a. en forme de bourse; fammer, f. (meun.) bluterie, f.; -kästen, m. blutoir, m.; -neise, f. mélange de Lithuanie, f.

Beüteln, va. bluter (la farine); sich -, v. pr. faire des poches.

Beütelrabe, f. rat du Brésil, m.; -schloß, n. ferme-bourse, m.; -schneider, m. coupeur de bourse, filou, m.; -schneider, f. flouterie, f.; -sieb, n. sas à tamiser, m.; -thier, n. marsupial, m.; f. Beütelrabe; -tuch, n. étamine; toile à bluteau, f.

Beütelstug, a. avide de butin.

Beütler, m. stit, f. boursier, m.; -ère, f.

Beußern, va. peupler.

Bevölkerung, f. population; population, f.; der - günstig, populaire.

Bevollmächtigen, va. autoriser qn., donner plein pouvoir à qn.; bevollmächtigt, muni de pleins pouvoirs; bevollmächtigter Gesandter, m. plénipotentiaire, m.

Bevollmächtiger, m. mandant, commettant, m.

Bevollmächtigt, m. procureur; mandataire; plénipotentiaire, m. [autorisation, f. mandat, m.]

Bevollmächtigung, f. procuration, Bevdr, conj. avant que, avant de.

Bevdrunden, va. donner un tuteur à qn., tenir qn. en tutelle.

Bevdrundung, f. tutelle, f.

Bevdrrechten, va. privilégier.

Bevdrreihen, vn. irr. être sur le point d'arriver, menacer; es sieht mit ein großes Glück bevor, je suis à la veille de faire une grande fortune; es sieht mit ein großes Unglück bevor, je suis menacé d'un grand malheur.

Bevdrühend, a. imminent; prochain, proche; réservé à.

Bevdrtheilen, va. frauder, frustrer (qn. de qc, énon un, mit etc.); faire tort à qn. en qc, porter préjudice à qn. en qc.

Bevdrtheilung, f. fraude, f. préjudice, m.

Bevdrworten, va. préfacier (un livre); recommander; faire des réserves; déclarer préalable-

Bevdrzugen, va. préférer.

Bevdrachen, va. garder, veiller.

Benwäſchen, v. et a. irr. (se) couvrir d'herbe, de mousse etc.; taper, se revêtir.
Benwäſchung, f. garde, f.
Benwäſſen, v. a. armer; monter, équiper (la cavalerie); mit Benwäſſer ſand, à main armée.
Benwäſſung, f. armement, équipement, m.
Benwäſſungſtalt, f. salle d'asile, f.
Benwähren, v. a. garder, conserver; préserver; Gott bewahre! à Dieu ne plaise! point du tout! ſich gegen die Kälte -, se préserver du froid.
Benwähren, v. a. vérifier, avérer, prouver; confirmer; ſich -, v. pr. se montrer comme vrai, justifier sa réputation.
Benwahrer, m. garde, gardien, m.
Benwahrer, m. vérificateur, m.
Benwahrheiten, v. a. vérifier.
Benwahrt, a. certain, à l'épreuve; ganz -, à toute épreuve; e Zeugniffe, témoignages indubitables, incontestables, authentiques, m. pl.; et Zeuge, témoin irréprochable, m.; et Freund, ami éprouvé, ami à l'épreuve, m.
Benwahrtheit, f. authenticité; vertu éprouvée; - ſeiner Treue, sa fidélité éprouvée, f. [de, f].
Benwahrung, f. conservation, garde.
Benwahrung, f. vérification, épreuve, f.
Benwärtigen, v. a. dompter; surmonter un obstacle.
Benwärtigung, f. - eines Hinderniſſes, renversement, aplaniſſement d'un obstacle, m.
Benwärtigt, a. versé, exercé, expérimenté (dans qc., in etw.); au fait; au courant (de qc., in etw.).
Benwärtig, a. bei ſe - en Umſtänden, la chose étant ainsi, en pareilles circonstances.
Benwärtniß, f. circonstance, situation, f. état, m.; was eß auch mit dieſer Sache für eine - haben mag, quoi qu'il en soit de cette affaire; eß hat mit der Sache eine ganz andere -, la chose est tout autre; damit hat eß folgende -, voici l'affaire.
Benwäſſern, v. a. arroser.
Benwäſſerung, f. irrigation, f.
Benwägen, v. a. mouvoir, remuer; agiter; mettre en mouvement; fig. toucher, émouvoir; ſich -, v. pr. se mouvoir, se remuer; -, v. ir. fig. mouvoir, exciter, porter, déterminer, induire (qn. à qc., einen zu etw.); ſich zum Mitleid - laſſen, se laisser toucher à la pitié, s'apitoyer; ſich bemogen ſehen, avoir des motifs pour, se sentir porté à. [chant].
Benwiegend, a. mouvant; fig. touchant.
Benwiegend, m. (pl. -gründe) motif, m. raison, f.
Benwiegend, a. mobile, mobilier; meuble; fig. touchant. [lit, f].
Benwiegendheit, f. mobilité; volubi-

Benwägt, p. et a. fig. ému, touché, attendri.
Benwägung, f. mouvement, m.; agitation; émotion, f.; - mit den Händen, geste, m.; aus eigener -, de son propre mouvement; ſich in - ſetzen, commencer à se mouvoir; ſich - machen, faire, prendre de l'exercice; - ſähigkeit, f. faculté de se mouvoir, f.; - ſgrund, f. Beweggrund; - ſtraf, f. vertu motrice; puissance mouvante, f.; - ſtelle, f. mécanique, f.; - ſtöß, a. immobile.
Benwähren, v. a. armer.
Benwähnung, f. armement, m.
Benweſen, v. a. marier.
Benweſen, v. a. pleurer, déplorer (sur qn., qc.).
Benweſenwerth, **Benweſenwürdig**, a. déplorable.
Benweſen, m. preuve; démonstration; marque, f.; témoignage, m.; den - führen, établir la preuve, faire la démonstration; zum - dient, la preuve de cela est; - artiffel, m. pièce justificative, f.
Benweſen, v. a. irr. prouver, démontrer; témoigner; montrer; ſeine Geſchicklichkeit -, faire voir son habileté; ſich undankbar gegen einen -, se montrer ingrat contre qn.; ſeinen Adel -, faire preuve de noblesse.
Benweſenführung, f. argumentation, démonstration; (rhet.) confirmation, f.; - grund, m. raison, f. argument, m.; - kraft, f. force démonstrative, f.
Benweſenſich, a. démontrable.
Benweſenmittel, m. moyen pour faire preuve, m. preuve, f.
Benweſenſtelle, f. autorité, f.; - ſtück, n. f. Beweistattfel.
Benwenden, v. a. eß dabei - laſſen, en demeurer là, y acquiescer, s'en tenir là; wir wollen eß dabei - laſſen, restons-en là; eß bei bloßen Höflichkeit - laſſen, se borner à de simples politesses; -, n. dabei hat eß ſein -, en voilà assez, cela ſuffit; il faut s'en tenir là.
Benwérb, m. fam. recherche, f.; prétexte, m. affaire, f.; ſich einen - machen, chercher un prétexte.
ſich Benwérben, v. pr. irr. rechercher, poursuivre, briguer, solliciter, ambitionner (qc., um etw.); postuler; chercher (de l'emploi); ſich um den Preis -, concourir pour le prix.
Benwérber, m. concurrent, postulant, aspirant, prétendant, candidat, solliciteur, m.
Benwérbung, f. recherche, poursuite; sollicitation; candidature, f.; concours, m. concurrence (pour un prix), f.
Benwérſen, v. a. irr. couvrir en jetant dessus; (maç.) crépir, ravaler.
Benwérſigung, f. (maç.) crépissure, f.
Benwérſtellen, v. a. effectuer, exécuter, réaliser. [exécution, f].
Benwérſtelligung, f. réalisation,

Benwérſeln, v. a. entortiller, envelopper (de, mit).
Benwérſigen, v. a. accorder, permettre, concéder qc., consentir à qc.
Benwérſigung, f. concession, permission, f. consentement, m.; - ſbrief, m. lettres d'octroi, f. pl.
Benwérſommen, v. a. complimenter, accueillir, recevoir qn.; souhaiter la bienvenue à qn.; saluer qn.
Benwérſommnung, f. accueil, m. réception, bienvenue, f.
Benwérſpeln, v. a. pavoiser.
Benwérſen, v. a. irr. entortiller.
Benwérſen, v. a. effectuer, exécuter, causer, obtenir; faire.
Benwérſthen, v. a. traiter, régaler.
Benwérſthchaften, v. a. administrer, avoir l'économie.
Benwérſthung, f. régale, traitement, m.; hospitalité, f.; service, m.; die - übernehmen, faire les honneurs (à table).
Benwérſeln, v. a. railler finement.
Benwérſbar, a. habitable, logeable.
Benwérſen, v. a. habiter, occuper; nicht zu -, inhabitable.
Benwérſer, m. habitant, m.
Benwérſerin, f. habitante, f.
Benwérſen, v. a. couvrir de nuages.
Benwérſerer, m. admirateur, m.
Benwérſererin, f. admiratrice, f.
Benwérſern, v. a. admirer.
Benwérſernewerth, -würdig, a. admirable.
Benwérſerung, f. admiration, f. -würdig, f. Bewunderwürdig.
Benwérſ, m. (maç.) crépi, m.
Benwérſt, a. connu; e Sache, f. affaire en question, f.; et Freund, m. ami que vous savez, m.; ſich nicht Böſes - ſein, n'avoir rien à se reprocher; n'avoir la conscience d'aucune faute; y ſieſt mir - iſt, autant que je sais; ſich einer Sache - ſein, se souvenir de qc., se rappeler qc.
Benwérſtloß, a. et adv. sans connaissance; sans le savoir.
Benwérſtloßigkeit, f. perte de la connaissance, f.
Benwérſtſein, n. connaissance, science, f.; im - ſeiner Unſchuld, fort de son innocence.
Benwérſen, v. a. payer, satisfaire, acquitter; baar -, payer comptant; payer argent comptant; zu thun -, surpayer; ſich bezahlt machen, se faire payer; mit gleicher Münze -, payer en même monnaie; rendre la pareille; mit Unbunt -, payer d'ingratitude; nicht mit Gelde zu -, impayable; et hat eß mit dem Leben - müſſen, il lui en a coûté la vie.
Bezähler, m. payeur, m.
Bezählerin, f. payeuse, f.
Bezahlt, p. et a. (f. Bezahlen) par acquit.
Bezählung, f. payement, salaire, m.; gegen baare -, comptant; zur - anweiſen, ordonnancer.
Bezählbar, a. domptable.

Bezeichnen, va. dompter, apprivoiser; fig. dompter, réfréner; sich -, v. pr. se modérer, réprimer ses passions.
 Bezeichner, m. dompteur, m.
 Bezeichnung, f. apprivoisement, m.
 Bezahlern, va. ensoicer, enchauter, charmer; d, enchauter; charmant; ravissant.
 Bezauberung, f. ensoicement, enchantement, charme, sortilège, m.
 Bezähen, sich -, v. pr. s'enivrer.
 Bezeichnen, va. marquer; désigner, dénoter.
 Bezeichnung, f. marque; désignation, dénotation, f.; signalment, m.
 Bezegen, va. marquer, montrer, témoigner; Freude -, témoigner de la joie; sich -, v. pr. se comporter, se conduire; sich mittelid gegen einen -, se montrer compatissant envers qn.; -, n. conduite, f. procédé, m.
 Bezeugung, f. témoignage; démonstration, f.
 Bezeugen, va. attester; témoigner, prouver; assurer.
 Bezeugung, f. attestation, assurance, f. témoignage, m.
 Bezeitigen, va. einen einer Sache -, imputer qc. à qn., accuser qn. de qc. [putation, f.
 Bezeitigung, f. accusation, imputation, f.
 Beziehen, va. irr. couvrir, garnir; ein Instrument -, monter un instrument de musique; eine Geige -, mettre des cordes à un violon; ein Haus -, aller loger dans une maison; die Messen -, fréquenter les foires; eine Summe Geldes -, toucher une somme; Waaren -, tirer des marchandises; fig. auf etw. -, rapporter, référer à qc.; sich -, v. pr. se couvrir; se référer, s'en rapporter à qc., auf etw.).
 Beziehend, a. relatif à...
 Beziehunglich, adv. relativement à... [reur, m.
 Beziehung, m. - eines Beziehs, ti-
 Beziehung, f. entrée; prise de possession; relation, référence, f. rapport, m.; in - auf ..., relativement à..., par rapport à...; - auf etw. haben, avoir relation avec qc., se rapporter à qc.; -s Weise, adv. relativement; -wort, n. (terme) relatif, m.
 Beziffern, va. chiffrer; numéroter.
 Bezirk, m. arrondissement, district, tour, m. enclave, f.; circuit, m. enceinte, f.; canton; fig. ressort; fam. département, m.; in meinem -, de mon ressort.
 Bezirksgericht, m. tribunal d'arrondissement, m.
 Bezirksheim, m. héraud, m.; -zige, f. gazelle des Indes, f.
 Bezüger, m. (bq.) accepteur, m.
 Bezuhigen, f. Beziehten.
 Bezüg, m. (pl. -züge) garniture, f.; fig. rapport, m. relation, f.; - auf etw. beziehen, se rapporter,

se référer à qc.; mit - auf, par rapport à.
 Beziehunglich, a. relatif.
 Beziehungnahme, f. relation, f.; mit - auf..., par rapport à..., relativement à..., me (te, se etc.) rapportant à...
 Bezwecken, va. cheviller; fig. avoir pour but, tendre à...
 Bezweffeln, va. douter de qc., révoquer qc. en doute.
 Bezwingbar, a. domptable; prenable.
 Bezwingen, va. irr. vaincre, dompter, soumettre; surmonter, subjuguier, assujettir; contenir.
 Bezwinger, m. vainqueur; dompteur, m.
 Bezwinglich, f. Bezwingbar.
 Bezwingung, f. assujettissement, m.; soumission, réduction à l'obéissance, f.
 Bibel, f. Bible, écriture sainte, f.; -ausleger, m. exégète, m.; -auslegung, f. exégèse, f.; -fest, a. versé dans la Bible; -gesellschaft, f. société biblique, f.; -mäßig, a. conforme à la Bible; -sprache, f. langage de la Bible, m.; -spruch, m. sentence de la Bible, f.; -stelle, f. passage de la Bible, m.; -text, n. Bible accompagnée d'un commentaire; polyglotte, f.
 Biber, m. castor; bièvre, m. -bau, m. terrier du castor, m.; -geil, m. castoréum, m.; -haar, n. poil de castor; jarre, m.; -hut, m. chapeau de castor, castor, m.; -flee, m. ménianthe (plante), m.; -raße, f. rat musqué de Moscovie, m.; -wurj, f. aristoloché (plante), f. [phique, f.
 Bibliographisch, a. bibliographique, f.
 Bibliothek, f. bibliothèque, m.
 Bibliothekar, m. bibliothécaire, m.
 Bibliothek, a. de la Bible; biblique.
 Bieder, a. probe, droit, loyal, honnête, franc; -berzig, a. j. Bieder; -keit, f. probité, loyauté, droiture, honnêteté, f.; -mann, m. homme de probité, m.; -mannsich, a. loyal, honnête; -sinn, m. loyauté, bonhomie, f.
 Biegebar, a. pliable.
 Biege, f. courbure, f.; pli, m.
 Biegen, va. irr. plier, ployer, courber, fléchir; cambrer; (gr.) décliner; frumm -, fausser; sich -, v. pr. plier, se plier, fléchir; se cambrer; fig. sich schmiegen und -, s'humilier; -, v. um eine Ecke -, tourner au coin d'une rue.
 Biegsam, a. flexible, pliable; fig. souple, doux.
 Biegsamkeit, f. flexibilité, souplesse, f.; -der Stimme, inflexion de la voix, f.
 Biegung, f. flexion, courbure, cambure, f.; détours, m. pl., sinuosité (d'un fleuve), f.; eine - machen, faire coude; rafe -, changement brusque de direction, m.
 Biegsange, f. bequette, f.

Biel, Bienne.
 Bieler, m. Biennois, m.; - See, lac de Bienne, m.
 Bienchen, n. petite abeille, f.
 Biene, f. abeille, f.; -nruft, f. couvain des abeilles, m.; -nflug, m. vol des abeilles, m.; volée des abeilles, f.; abeilles qu'on entretient, f. pl.; -nhaube, f. capuchon, m.; -nhaus, n. rucher, m.; -nkönigin, f. s. Bienenweiser; -nkorb, m. panier, m. ruche, f.; -npflege, f. Bienensucht; -nrecht, n. abeillage, m.; -nreich, a. riche en abeilles; -nricharm, m. essaim d'abeilles, m.; -nstaedel, m. aigillon des abeilles, m.; -nstand, m. place pour les ruches, f.; rucher, m.; er hat einen guten -, il est riche en abeilles; -nstick, m. piqûre d'une abeille, f.; -nstock, m. ruche, f.; ein - voll, une ruchée; -nwater, f. Bienenwärter; -nwabe, f. gauze, f. rayon de miel, m.; -nwärter, m. gardien, éleveur d'abeilles, m.; -nweser, m. reine des abeilles, mère-abeille, f.; -nwolf, m. claron apivore, m.; -nzelle, f. alvéole, m. cellule, f.; -nzucht, f. culture, éducation des abeilles, f.; -nzüchter, m. éleveur d'abeilles, f.
 Bienen, f. Bienenwärter.
 Bier, n. bière, f.; zu e gehen, aller au cabaret, aller boire de la bière; -banj, f. taverne, f. cabaret à bière, m.; -bottich, m. cuve à bière, f.; -brauer, m. brasseur, m.; -brauerei, f. brasserie, f.; -bruder, m. grand buveur de bière, m.; -faß, n. tonneau, muid à bière, m.; -fiedler, m. ménétrier, musicien de cabaret, racleur, m.; -flasche, f. bouteille à bière, f.; -güß, m. mousse de bière, f.; -gast, m. chaland d'un cabaretier, m.; -glas, n. verre à bière, m.; -hahn, m. robinet, m. canelle, f.; -haus, n. cabaret, m.; -hefen, f. pl. levure, lie de la bière, f.; -kaltischale, f. birambrot, m.; -kanne, f. pot à bière, m.; -keller, m. cave à bière, f.; -krug, m. cruche à bière, f.; -mofsen, f. pl. pisset, m.; -probe, f. épreuve de la bière, f.; -schanz, m. droit de vendre de la bière à pot et à pinte, m.; -schenk, m. cabaretier à assiette, m.; -schente, f. s. Bierhaus; -schind, n. enseigne à bière, f.; -schrotter, m. encaveur, m.; -steuer, f. gambage, m.; -stube, f. salle ou chambre où l'on boit de la bière, f.; -suppe, f. soupe à la bière, f.; -tonne, f. tonneau à bière, m.; -trinker, m. buveur de bière, m.; -wage, f. pèse-liqueur pour la bière, m.; -wasser, m. haquet, m.; -würst, f. Bierstent; -zapfen, m. cabaretier à pot, m.; -zeihen, n. bouchon, m. enseigne à bière, f.
 Bieten, va. irr. offrir, présenter;

fell -, mettre en vente; einem Trop -, braver qn.; das lasse ich mir nicht -, je ne souffrirai pas cela; wieviel - Sie das? combien faites-vous cela? zu wenig -, offrir trop peu; zu viel -, surfaire (une marchandise); mehr - als ein Anderer, renchérir sur qn.; einem die Hand -, tendre la main à qn.; einem guten Tag -, donner, souhaiter, ou prêter le bon jour à qn.; einem die Spitze -, faire tête à qn.; einem hülfreiche Hand -, prêter la main à qn.; assistier qn.; Ehad - , non échec.

Bieter, m. enchérisseur, offrant, Bigott, a. bigot. [m.]

Bigoterie, f. bigoterie, cafardise, f. [ries, f. pl.]

Bijouterwaren, f. pl. bijouterie, Bijanz, f. bilan, m. balance, f.; die - ziehen, faire la balance; -rechnung, f. bilan, m. balance, f.

Bild, n. image, figure, f.; tableau, portrait, m.; fig. idée, image, description, f.; symbole, m.; métaphore; figure, f.; -arbeiter, f. Bildarbeiter; -arbeit, f. camaïeu, m.; geschmückte -, sculpture en bois, f. [figure, f.]

Bildchen, n. petite image, petite Bilden, va. former, façonner, faire; figurer, représenter; wohl gebildet, bien fait; gebildet Mensch, homme cultivé, éclairé, de goût, m.; gebildetes Volk, peuple civilisé; organiser (une société); den Geist -, former l'esprit; sich -, v. pr. s'organiser, se former, se mouler (sur qn., nach einem); se perfectionner, se développer.

Bildend, a. plastique.

Bildner, m. iconolâtre, m.; -anberung, f. iconolâtrie, f.; -beschreiber, m. iconographe, m.; -beschreibung, f. iconographie, f.; -bibel, f. Bible ornée de figures, f.; -blende, f. niche, f.; -bogen, m. feuille remplie d'images, f.; -buch, n. livre d'images, m.; -cabinet, n. cabinet de peintures, m.; -beutung, f. iconologie, f.; -dienst, m. iconolâtrie, f.; -fräu, f. imagère, f.; -galerie, f. galerie de tableaux, galerie de peintures, f.; -handel, m. commerce d'estampes, ou d'images, m.; -händler, m. marchand d'images, m.; -ham, m. boutique d'images, f.; -främer, m. imagier, m.; -främerin, f. imagère, f.; -rahmen, m. bordure, f. cadre, m.; -reich, a. riche en figures, riche en images, riche en métaphores; imagé; figuré; pittoresque; -reichthum, m. fig. riche imagination, imagination féconde en images, f.; luxe de figures, m.; -saal, m. salon de peintures, m.; -sammlung, f. collection de tableaux, f.; -schrift, f. hiéroglyphes, m. pl., caractères hiéroglyphiques, m. pl.; écriture symbolique, f.; -sprache, f. langage figuré, ou symbolique, m.; -stürmer, m.

iconoclaste, m.; -stürmerel, f. iconomachie, f.; -trödler, m. croûtier, m.; -wert, f. Bildwert.

Bildgießer, m. maître-fondeur, m.; -gießerei, f. fonderie pour ouvrages d'art, f.; -hauer, m. sculpteur; statuaire, m.

Bildhauerel, f. sculpture, f.

Bildhauerkunst, f. statuaire, sculpture, profession de sculpteur, f.

Bildlich, a. allégorique, métaphorique, symbolique; figuré; -, adv. au figuré, allégoriquement, etc.

Bildlos, a. amorphe.

Bildner, m. sculpteur, statuaire, m.; -kunst, f. sculpture, f.

Bildnis, n. effigie, image, figure, f.; portrait, m.

Bildsam, a. susceptible de toutes les formes, qui prend facilement toutes les formes; fig. flexible, souple, docile.

Bildsamkeit, f. flexibilité, souplesse, f.

Bildsäule, f. statue, f.; - zu Fuße, statue pédestre, f.; - zu Pferde, f. statue équestre, f.

Bildschneider, m. sculpteur en bois, xylographe, m.

Bildschneiderel, f. sculpture en bois, xylographie, f.

Bildschön, a. très-beau; beau comme le jour; -seite, f. côté de l'esthétique, m.; -stein, m. pierre figurée, f.

Bildung, f. formation; conformation; organisation; éducation, f. développement, perfectionnement, m.; instruction, civilisation, f.; lumières, f. pl.; wissenschaftliche -, de l'étude; (Geistes-) -, physionomie, f.; äußere -, configuration, f.; - des Verstandes, culture, f.; Mann ohne -, homme inculte, m.; -sansfalt, f. maison d'éducation, f.; institut, collège; pensionnat (de jeunes demoiselles), m.; -sfähig, a. susceptible de perfectionnement, civilisable.

Bildwerk, n. figures, f. pl.

Bill, f. bill, m. [bille, f.]

Billard, n. billard, m.; -ball, m. Billardball, va. billarder.

Billardjacke, n. blouse, f.; -spieler, m. jeu de billard, m.; -spieler, m. joueur de billard, m.; -stoch, m. queue, f.; -tafel, f. billard, m.; -zimmer, n. salle de billard, f.

Billig, a. équitable, juste; raisonnable; wie -, ce n'est ni plus ni moins -, comme de raison; à bon compte.

Billigen, va. approuver, agréer; trouver bon, consentir à.

Billigweise, -maßen, adv. à bon droit, avec raison.

Billigkeit, f. équité, raison, f.; modicité du f. bon marché, m. [sentement, m.]

Billigung, f. approbation, f. con-

Billion, f. billion, m.

Bilentrant, n. juquissime, f.

Bimmelin, v. sonnailler.

Bimsstein, m. pierre-ponce, f.

Bindart, f. (charp.) bésaigue, cognée, f.; -balken, m. architrave, f. tirant, m.

Bindchen, n. bandelette, f.; poignée (d'une chemise), m.

Binde, f. bande, f.; bandeau, bandage, m.; écharpe; cravate, f.; (Fals-) -, col, m. cravate, f.; -mittel, n. ciment, ligament, lien, m.

Binden, va. irr. lier, nouer; an etw. -, lier à qc., attacher, obliger à qc.; an etw. gebunden sein, être sujet à qc.; mit Bindfaden -, ficeler; einen Strauß -, faire, ou monter un bouquet; ein Buch -, relier un livre; ein Faß -, relier, cercler un tonneau; fig. einem etw. auf die Seele -, mettre qc. sur la conscience de qn.; recommander chaudement; sich -, v. pr. se lier; sich an etw. -, s'attacher, s'engager à qc., s'astreindre à qc.; -, n. reliaje, m. reliure, f.

Bindend, a. attachant; (log.) concluant. [tonnelage, m.]

Binderlohn, m. prix du reliaje, Bindelstoff, m. gluten, m.; -tritt, m. tiret, trait d'union, m.; -wort, n. conjonction, f.; -würthen, n. particule conjonctive, f.

Bindfaden, f. ficelle, f.; -rolle, f. ficeller, m.

Bindfel, n. (mar.) amarrage, m.

Bindung, f. (mus.) coulé, m.; liaison, f.; -smittel, n. moyen d'union, m.

Bindweide, f. hart, rouette, f.

Bingelfraut, f. mercuriale, f.

Binnen, prp. pendant, dans l'espace de ...; - heute und morgen, d'ici à demain; - kurzem, dans peu, sous peu.

Binnenreich, m. digue intérieure, f.; -gewässer, n. eaux du continent, f. pl.; -kammer, m. chambre d'un port, f.; -handel, m. commerce à l'intérieur, m.; -land, n. pays enfermé par une digue, intérieur d'un pays; pays sans côtes, m.; -see, m. lac intérieur, m.; -verkehr, m. communication intérieure, f.; -wasser, n. eaux enfermées par une digue, f. pl.; -zoll, m. douane à l'intérieur, f.

Binnmächt, a. (alg.) binome.

Binsel, f. junc, m.; mit en festreuen, joncher; -nblum, f. jonquille, f.; -ngras, n. junc à tige articulée, m.; -nmatte, f. natte de junc, f.

Binsig, a. plein de juncs.

Biographisch, a. biographique.

Biquadrat, n. (alg.) puissance biquadratique, f. [tique.]

Biquadratisch, a. (alg.) biquadratique, f. [bouleau, m.]

Birke, f. bouleau, m.

Birken, a. de bouleau; -baum, m. bouleau, m.; -busch, m. bouleau, f.; -wald, m. forêt de bouleaux, f.

Birshahn, m. coq de bois, m.; -henne, f. poule de bois, f.

Birn, apfel, m. pomme-poire, f.; -baum, m. poirier, m.; -baumen, a. (de bois) de poirier.
 Birne, f. poire, f.; gebadene -, poire sèche, f. [forme].
 Birnsörnig, a. en poire, piri-
 Birnlatzverge, f. électuaire de poires, m.; -most, m. poiré, m.; -mus, n. marmelade de poires, f.; -quitte, f. coing piriforme, m.; -schale, f. pelure de poire, f.; -stiel, f. queue de poire, f.
 Birschén, va. chasser.
 Bis, adv. jusque, jusques; depuis; -an, -zu, jusqu'à; -hierher, jusqu'ici; -dahin, jusque là; von hier - ..., d'ici à ...; zwei - drei Tage, deux à trois ans; - auf zwei Taler, à deux écus près; bis auf zwei Kapitel, excepté deux chapitres; - auf morgen, à demain; - (daß), conj. jusqu'à ce que; warten -, attendre que.
 Bism, m. muse, m.; nach - rieden, sentir le muse; mit - bestreiden, musquer; -affe, m. singe musqué, m.; -apfel, m. pomme musquée, f.; -artig, a. musqué; -blume, f. ambrette, f.; -büchse, f. boîte de senteur, f.; -ente, f. canard musqué, m.; -geruch, m. odeur de muse, f.; -hirsch, m. muse, m.; -latze, f. civette, genette, f.; -körner, n. pl. grains de muse, m. pl. abelmosc, m.; -rage, f. rat musqué, piloris, m.; -rose, f. rose musquée, f.; -stier, n. muse, m.; -zige, f. chèvre musquée, f.
 Biscäicher Meerbusen, m. golfe de Biscaye, m.
 Bischén, f. Bischén.
 Bischof, m. (pl. -schöfe) évêque, m.; orangeade, f.; bischof, m.
 Bischöflich, a. épiscopal; e Kirche, église anglicane, f.
 Bischofsamt, n. évêcat, m.; -hut, m. mitre, f.; -mantel, m. pallium, m.; -mäntelchen, n. camail, m.; -mütze, f. f. Bischofs-
 hut; -stab, m. crosse, f.; -würde, f. dignité épiscopale, f. évêcat, m. [jusqu'à présent].
 Bissher, adv. jusqu'ici, jusque là.
 Bissherg, a. ce qui s'est passé, ou ce qui a été jusqu'à présent.
 Biss, m. morsure, f. piqure (d'un serpent), f.
 Bisschen, n. petit morceau, bout; birn, m. un peu.
 Bissen, m. morceau, m. bouchée, f.; fetter -, morceau friand, m.; er liebt die guten -, il aime les bons morceaux; einem alle - in den Mund zählen, compter les morceaux à qn.; einem seinen - Brod gönnen, envier, ou plaindre le pain à qn.; -weise, adv. par petits morceaux.
 Bissig, a. hargneux, mordant.
 Bisthum, n. (pl. -thümer) évêché, m.
 Bistweilen, adv. quelquefois, de temps en temps, de temps à autre.
 Bithynien, n. la Bithynie.

Bithynier, m. ein, f. Bithynien, m.; -ne, f.
 Bithynisch, a. bithynien.
 Bitte, f. prière, demande, supplication, f.; ich habe eine - an Sie, j'ai une prière à vous faire.
 Bitten, va. irr. prier, demander; inviter, convier (qn. à qc., einen zu etc.); demüthig -, supplier; einen um etc. -, prier qc. de qn.; demander qc. à qn.; um Verzeihung -, demander pardon; einen zu Gaste -, prier qn. à dîner, inviter qn. à dîner; für einen -, intercéder en faveur de qn.
 Bittender, m. suppliant, demandeur, sollicitant, m.
 Bitter, a. amer; fig. amer, cruel, triste, pénible, aigre, piquant; der e Tod, l'amertume de la mort, f.; e Stimmung, humeur mordante, f.; e Reden, des discours pleins d'amertume, m. pl.; es Herzleid, de sensibles chagrins, des chagrins mortels, m. pl.; das Bittere, l'amertume, f.; -böse, a. fam. fort en colère; -erde, f. (chin.) terre muriatique, fe, f. [greur, f.
 Bitterfisch, f. amertume; fig. a. Bitterkeil, m. méianthe, m.
 Bitterlich, a. un peu amer; -, adv. amèrement.
 Bittersalz, n. sulfate de magnésie, m. -sloff, m. (chim.) amarine, f.; -süß, n. douce-amère, f.; -wasser, n. eau minérale amère, f.; -wurz, f. gentiane, f.
 Bittschreiben, n. Bittschrift, f. requête, supplique, pétition, f.
 Bittsteller, m. pétitionnaire, suppliant, m.
 Bittweise, a. et adv. par prière, par grâce, précieusement; - an gehen, prier.
 Bivouak, n. bivouac, m. [vaquer].
 Bivouakfaren, n. bivouaquer, bivouakfeld, n. plaine, rase campagne, f.; -srost, m. froid sec, m.
 Bläckfisch, m. sèche, f.
 Blähen, v. enfler, gonfler, causer des flatuosités.
 Blähend, a. flatueux, venteux.
 Blähung, f. flatuosité, f. vent, m.; -smittel, n. carminatif, m.
 Blamiren, va. discréditer; sich -, v. pr. compromettre sa réputation.
 Blänc, adv. (com.) en blanc.
 Blänc, a. blanc; clair, net, lumineux, brillant, poli; - ziehen, tirer l'épée, dégainer; im en Schmb, en chemise, n.
 Bläncfett, n. blanc-signé, blancheseing, blanc, m.
 Bläncheit, n. buse, m.
 Bläschen, n. petite bulle; vésicule, f.; -artig, a. vésiculeux.
 Bläse, f. bulle; bouteille (sur l'eau etc.); cloche, vessie, ampoule, vérole, f.; alambic, m.
 Bläselbald, m. soufflet, m.; -röhre, f. tuyère, f.; -zieher, m. (forg.) souffleur, chauffeur, m.
 Bläsehorn, n. cor à sonner, m.

Bläseinstrument, n. instrument à vent, m.
 Bläsen, vn. et a. irr. souffler; lärm -, sonner l'alarme; die Zlöte -, jouer de la flûte; das Horn -, sonner du cor; zum Angriff -, sonner l'attaque; fig. einem etc. in die Ohren -, rapporter des propos à qn.; mit einem in Ein Horn -, être d'intelligence; ich werde ihm etc. -, je n'en ferai rien, il n'en obtiendra rien; das Ding läßt sich nicht -, cela ne va pas si vite; -artig, a. vésiculeux; ampoueux; -entzündung, f. inflammation de la vessie, f.; -griech, m. (méd.) gravelle, f.; -krampf, m. spasme de la vessie, m.; -pflaster, n. vésicatoire, m.; -schnitt, m. lithotomie, f.; -stein, m. pierre dans la vessie, f.; -stich, m. kystéotomie, f.; -wurm, m. hydatide, f.; -ziehend, a. vésicant. [sèle, f.
 Bläserohr, n. sarbacane; (verr.)
 Bläsewerk, n. soufflerie, f.
 Bläsicht, a. semblable à des vessies. [des ampoules.
 Bläsigg, a. qui a des vessies, ou Bläsfluss, m. Blaise, m.
 Bläß, a. (comp. bläßer et blässer, sup. bläffest et bläffest) pâle, blême; bläsfard; bläsefinte, f. encre blanche, f.; - werden, pâlir; -blau, a. bleu pâle, bleu mourant, bleu tendre.
 Bläße, f. pâleur; pelote, étoile, f.
 Bläßente, f. poule d'eau, f.
 Bläßgelb, a. jaune pâle, jaune tendre; -grün, a. vert pâle, vert clair, vert tendre; -roth, a. rouge pâle, rouge tendre.
 Blätt, n. (pl. Blätter) feuille, f. feuillet (d'un livre); pan (d'une étoffe etc.); ais (d'une table), m.; - Papier, feuillet de papier, m.; öffentliche Blätter, n. pl. papiers publics, m. pl. gazettes, f. pl.; sich fein - vor den Mund nehmen, parler franchement; vom e spielen, jouer à livre ouvert; das - hat sich gewendet, la chose a pris une autre tournure; - eines Blüthenfels, sépale; - einer Blüthenkrone, pétale, m.; -ähnlich, a. comme une feuille; (bot.) foliacé; -ansatz, m. (bot.) stipule, f.
 Blättchen, n. petite feuille, f. feuillet, m.; -gold, n. or d'applique, or en feuilles, m.
 Blätter, f. bube, pustule, f.; bouton, m.; -n. pl. petite vérole, f.
 Blätterflechte, f. lichen pustuleux, m.; -gebäckenes, n. gâteau feuilleté, m.
 Blättergrube, f. Blatternarbe.
 Blätterig, a. feuillu, feuilleté; foliacé; (en composition) à feuilles.
 Blätterlos, a. sans feuilles; (bot.) apétale; -magen, m. feuillet, livre, m.
 Blättern, va. feuilleter; sich -, v. pr. s'effeuiller, s'écailler.

Blättermarbe, f. marque de petite vérole, f.; -narbig, a. marqué de petite vérole; -ngift, n. virus variolique, m.; -nimpfung, f. inoculation de la petite vérole, f.

Blätterreiß, a. touffu.

Blätterstänamun, m. agaric, m.; -tabak, m. tabac en feuilles, m.; -teig, m. pâte feuilletée, f.; -weise, a. et adv. par feuilles; par feuilletés; -wert, n. feuillage, m. Blätterförmig, a. en forme de feuille; -gold, n. or en feuilles, or battu, m.; -halter, m. (imp.) visorion, m.; -häser, m. chrysome, f.; -kopf, m. chou feuillu, chou non pommé, m.; -laus, f. puceon, m.; -raupe, f. chenille d'arbre, f.; -seite, f. page (d'un livre), f.; -silber, n. argent en feuilles, m.; -stiel, m. queue d'une feuille, f. pétiole, m.; -vergoldung, f. dorure en feuilles, f.; -ver Silberung, f. argenture en feuilles, f.; -weise, f. Blätterweise; -wender, m. tourne-feuillet, m.; -weise, f. mouche à scie, f.; -wischer, m. rouleur (insecte), m.; -zeichen, n. signal, m.; -zinn, m. étain en feuilles, m.

Blau, a. bleu; (bl.) azur; livide; cérulé, azuré; - anlaufen lassen, bleuir; - färben, teindre en bleu; mit einem en usage davon kommen, en être quité à bon marché; einem en Dinst vormachen, jeter de la poudre aux yeux de qn.; braun und - schlagen, meurtrir de coups; - unterlaufen, poché; -en Montag machen, faire le lundi (de Paris), faire journée blanche; sein et Wunder sehen, en voir de belles, voir des merveilles, être étonné; -, n. bleu; azur, m.; fig. ins -t, en l'air; à perte de vue, à tort et à travers; -äugig, a. aux yeux bleus; -bart, m. Barbe bleue, f.

Bläue, f. azur, m.

Bläuel, m. battoir, m. batte, f.

Bläuen, vn. devenir bleu.

Bläuen, va. bleuier, mettre au bleu; fan. battre, rosser.

Bläufarbe, f. bleu, m. couleur bleue, f.; -farbenwert, n. fabrique de safre, f.; -färber, m. teinturier du petit teint, m.; -färberei, f. teinture en bleu, f.; -flechtig, a. tacheté de bleu; -grau, a. gris bleuâtre; -grün, a. glauque, vert bleu, céladon; -holz, n. bois de Brésil, bois de Campêche, m.; -schichten, n. gorge bleue, f.

Bläulich, a. bleuâtre; azurin. [m. Bläuling, m. trébuchon (poisson), Bläulmeise, f. mésange bleue, f.; -saure, f. acide prussique, m.; -schnee, f. pie bleue, f.; -schimmel, m. cheval bleu pommelé, m.; -specht, m. torcheport, m.; -strumpf, m. mouchard, espion, m.; femme savante, f. bas-bleu, m.

Bläh, n. fer-blanc, métal battu,

m. tôle; lame, plaque, f.; -arbeit, f. ouvrage en fer-blanc, ouvrage en tôle, m.; -arbeiter, m. ouvrier en fer-blanc, m.

Blächen, va. fig. fam. payer.

Blächen, a. de fer-blanc, de tôle.

Blähgeschirr, n. vaisselle en fer-blanc, f.; -hammer, m. tôlerie, f.; -haube, -tapp, f. casque, m.; -mütze, f. casque, m.; -schere, f. couper, m. cisailles, f. pl.; -schlagger, -schmidt, m. ferblantier, tailleur en fer-blanc, m.; -schneider, m. cisailleur, m.; -stempel, m. pilon d'auge, m.; -verzinnung, f. étamage du fer battu, m.; -waare, f. ustensiles de fer-blanc, m. pl.; ferblanterie, f.; -zange, f. tenaille à crochet, f.

Blächen, va. die Zähne -, montrer les dents à qn.

Bläh, n. plomb; (chim.) saturne, m.; (mar.) sonde, f.; (Weißt) crayon, m.; mit - ausfüllen, plomber; -abgang, m. scories de plomb, f. pl.; -arbeit, f. plomberie, f.; -arbeiter, m. plombier, m.; -arsenit, m. (chim.) arséniate de plomb, m.; -artig, a. qui ressemble au plomb, plombé, de plomb; -auflösung, f. extrait de saturne, m.; eau de Goulard, f.; -baum, m. baume de saturne, m.; -baum, m. arbre de saturne, m.

Bläßen, vn. irr. demeurer, rester, s'arrêter, séjourner; durer, subsister; fig. être de reste, rester; cesser; mourir, périr; hängen -, s'accrocher à; stehen -, rester debout; s'arrêter; liegen -, rester couché; sitzen -, rester assis; stehen -, rester court; beim Alten -, rester dans le même état; - Sie mit vom Halse! laissez-moi tranquille! - Sie mir vom Leibe! ne m'approchez pas! tenez-vous à distance! es bleibt dabei! c'est convenu! - Sie bei mir, tenez-vous auprès de moi; bleibt da, restez là; - Sie gesund! que Dieu vous conserve la santé! er bleibt lang, il tarde long-temps à venir; läßt es -! laissez-le! das läßt ich wohl -! je n'ai garde de faire cela; - lassen, laisser, discontinuer; bei etw. -, continuer qc., en tenir à qc.; gesund -, conservez la santé; bei jeter Meinung -, persister dans son opinion; die Gebliebenen, les morts, m. pl.; -, n. action de rester, f.; hier ist mein es nicht, je ne puis rester ici.

Bläwend, a. permanent, constant, de durée; keine et Etätte haben, n'avoir aucune demeure assurée.

Bläh, a. blême, pâle; - aussehen, avoir l'air pâle; - werden, blémir, pâlir. [blancherie, f.

Bläche, f. pâleur; blanchisserie, f. Bläuch, va. et n. irr. blanchir; auf dem Graße -, herber; -, n. blanchiment, m.

Blächer, m. blanchisseur; vin clair, m.

Blächerin, f. blanchisseuse, f.

Blächerlohn, m. blanchissage, m.

Blächplatz, m. blanchisserie, f.

-sucht, f. pâles couleurs, f. pl.

chlorose, f.; -wasserucht, f. leucoplegmatie, f.

Bläsch, n. toit de plomb, m.

Blättern, a. de plomb.

Blättern, n. minéral de plomb, m.

-farbe, f. couleur de plomb, f.

-farbig, a. couleur de plomb,

plombé; -feder, f. f. Weißt; -

gelb, n. jaune minéral, m.; -ge-

wicht, n. plomb, m.; -gießer, f.

plombier, m.; -gießerei, f. plom-

berie, f.; -glanz, m. galène, f.

alquifoux, m.; -glätte, f. litharge,

f.; -haltig, a. plombifère.

Bläthe, f. able (poisson), m.

Bläthütte, f. plomberie, f.

Bläucht, a. f. Blächtig.

Bläutig, a. plombifère.

Bläuschlehen, n. gorge-bleue, f.

-kolit, f. colique des plombiers,

f.; -loß, n. plomb, m. sonde, f.

nach dem et abnehmen, plomber;

-milch, f. (chim.) lait de lune, m.

-mulde, f. saumon, m.; -nieder-

schlag, m. magistère de saturne,

m.; -platte, f. table de plomb,

plaque, f.; -probe, f. essai d'un

minéral sur le plomb, m.; -rad-

pel, f. râpe à plomb, f.; -recht, a.

et adv. à plomb, perpendicu-

laire; -salbe, f. onguent de sa-

turne, m.; -sals, n. sel de saturne,

m.; -schiefer, m. ardoise plombi-

fère, f.; -schlacke, f. scories de

plomb, f. pl.; -schür, f. plomb,

perpendiculaire, m.; -schwer, a.

lourd comme du plomb; -stegel,

n. plomb, m.; -stift, m. crayon,

m.; -stiftmacher, m. faiseur de

crayons, m.; -stiftrohr, n. porte-

crayon, m.; -stufe, f. mine de

plomb, f.; -waage, f. niveau, m.

(charp.) chas, m.; -weiß, n. cé-

ruse, f.; (peint.) blanc de plomb,

m.; -weißfabrik, f. fabrique de

céruse, f.; -zeichen, n. plomb, m.

-zinn, n. calin, m.; -zucker, m.

sucré de saturne, m.; -zucker-

fabrik, f. fabrique de sucre de

saturne, f.; -zug, m. (vit.) tire-

plomb, m.

Blende, f. ceillère; niche, porte

feinte, fenêtre feinte, f.; (fort.)

blindes, f. pl.; (min.) fausse

galène, f.

Blenden, va. crever les yeux,

aveugler; éblouir; (fort.) blin-

der; fig. fasciner, tromper; sich

nach Gold - lassen, se laisser

éblouir par l'or.

Bléndend, a. éblouissant; illu-

soire, fascinateur; -weiß, d'une

blancher éblouissante.

Bléndenfenster, n. (arch.) fenêtre

feinte, f.; -fugel, f. poire à feu,

f.; -laterne, f. lanterne sourde, f.

-leder, n. caillères, lunettes, f. pl.;

-ling, m. bâlard, méris, m.; -rah-

ment, m. (peint.) châssis, m.

Bléndung, f. aveuglement, éblouissement, m. fascination, berluce, f.; (fort.) blindes, f. pl.
 Bléndwerk, n. (fort.) blindage, m.; fascination; fig. illusion, fausse apparence, f. prestige, mirage, fantôme, m. fantasmagorie, f.
 Blénd, m. regard, coup d'œil, m.; ceillade, f.; clin d'œil, m.; auf den ersten —, au premier coup d'œil; einen — auf etw. werfen, jeter un coup d'œil sur qc.; den — zur Erde senken, baisser les yeux; verstoßener —, ceillade à la dérochée, f.; den — auf einen gerichtét haben, porter ses regards vers qn.; avoir l'œil sur qn.
 Blénden, vn. regarder; voir; fig. in die Zukunft —, percer l'avenir; sich — lassen, se montrer, paraître.
 Bléndfeuer, n. faux-feux, m. pl.; -gold, n. or éclairé, m.; -silber, n. argent éclairé, m.
 Blénd, a. et adv. aveugle; fig. aveugle, faux, feint; caché, bouché; et Passagier, m. passe-volant, m.; et Värm, m. fausse alarme, f.; — machen, aveugler; — werden, perdre la vue; — geworden, obéir aveuglément; — laden, charger à poudre; e Spiegel, pl. des glaces ternes, f. pl.; -aal, m. murène aveugle, f.; -darm, m. (an.) cæcum, m.; -fuß, f. colin-maillard, f.; -cligne-musette, f.; -manntait, f. hospice des aveugles, m.; les Quinzevingts (à Paris); -geboren, a. aveuglé-né; -heit, f. aveuglement, m. cécité, f.; mit — schlagen, frapper d'aveuglement; -lings, adv. à yeux clos, à tâtons; fig. aveuglément; -schleiche, f. orvet, m.
 Blénden, vn. reluire, briller; flamboyer; einem —, faire un clin d'œil à qn.; mit den Augen —, cligner des yeux.
 Bléndeln, Blénden, vn. cligner, clignoter; cillier; cligner l'œil; clignoter des yeux; —, n. clignement, cillement, m.
 Bléndler, Bléndler, m. personne qui clignote, f.
 Blénd, m. éclair, m.; foudre, f.; vom — getroffen, frappé de la foudre; wie der —, comme un éclair; — des Geistes, saillie, f. éclair de l'esprit, m.; vob —! int. mordieu! tonnerre! -ableiter, m. paratonnerre, m.
 Blénden, vn. éclairer, faire des éclairs; fig. briller, reluire, flamboyer.
 Bléndelle, f. vitesse de l'éclair, f. Bléndfunte, m. étincelle électrique, f.; -junge, m. diable d'enfant, m.; -ferl, m. fameux gaillard, m.; -schlag, m. coup de foudre, m.; -schnell, a. vite comme l'éclair; —strahl, m. foudre, f.
 Blénd, m. (pl. Blénden) billot; bloc; — Blei, saumon de plomb, m.
 Bléndade, f. Bléndung.

Bléndbaum, m. arbre de sciage, m.; —blét, n. plomb en saumons, m. [garroter, mettre aux fers.
 Blénden, va. stöfen und —, lier et Bléndfahrs, n. blockhaus, redoute en bois, fortin, m.; -holz, n. bois en billes, m.
 Bléndern, va. bloquer; serrer.
 Bléndring, f. blocus, m.
 Blénd, a. timide, honteux; fig. faible; — Augen haben, avoir la vue faible ou délicate.
 Bléndigkeit, f. timidité; fig. faiblesse des yeux; imbécillité, f.
 Bléndichtig, a. qui a la vue faible.
 Bléndichtiget, n. se, f. myope, m. et f.
 Bléndichtigkeit, f. faiblesse de vue, myopie, amblyopie, f.
 Bléndinn, m. imbécillité, f. crétinisme, idiotisme, m. stupidité, f.
 Bléndinnigkeit, f. Bléndinn.
 Bléndide, f. Bléndung.
 Blénden, vn. beugler, mugir; bêler (des brebis); —, n. beuglement, mugissement; bêlement, m.
 Blénd, a. blond; — werden, blondir.
 Bléndchen, n. petit blondin, m.
 Blénd, f. blonde (dentelle de soie), f.
 Bléndgelockt, a. à cheveux blancs (bouclés); -haarig, a. qui a les cheveux blancs.
 Bléndkopf, m. blondin, blond, m.; -lockig, a. à cheveux blancs.
 Blénd, 1. Blénd.
 Blénd, a. nu, découvert; fig. nu; seul, simple, pur; im — en femme, en chemise; auf der — en haut, à cru; mit — en Augen, à l'œil nu; das ist ein —es Gerücht, ce n'est qu'un bruit; auf der — en Erde schlafen, coucher sur la dure, sur le plancher; im — en Stoffe, nu-tête, la tête nue; mit — er Brust, le sein découvert; décolleté; fig. der e Gedanke, la seule pensée; es ist er Neid, c'est pure envie; auf sein —es Wort, sur sa simple parole; —, adv. à découvert, à nu, à cru; seulement, simplement; sich — geben, se découvrir, donner prise sur soi; einen — stellen, compromettre qn.; sich — stellen, s'exposer; bios (ou bios); ich habe ihn bios berührt, je ne fis que le toucher; bios aus Lust, purement par plaisir; er legt sich bios auf die Dichtkunst, il s'applique uniquement à la poésie.
 Blénd, f. nudité; f.; eine — geben, se découvrir, donner prise sur soi; faire voir son faible, se compromettre.
 Bléndstellung, f. exposition, f.
 Blénden, vn. fleurir, être en fleur; fig. être en vogue, être florissant, prospérer; —, n. floraison, fleuraison, f.; fig. état prospère, m. prospérité, f.
 Bléndend, a. fleurissant, en fleur, fleuri; fig. florissant; es Alter, n. fleur de l'âge, f.
 Bléndchen, n. petite fleur, f.

Blüme, f. fleur; fig. élite, crème, fleur, f.; choix; bouquet (du vin), m.; durch die — sprechen, parler un (en) langage figuré.
 Blütenlaßch, f. Blumentopf; — au, f. pré fleur, m.; —bau, m. culture des fleurs, f.; —beet, n. plate-bande, planche, f. carreau, carré, parterre, m.; —blatt, n. feuille de fleur, f.; (bot.) pétale, m.; —büschel, m. bouquet; (bot.) corymbe, m.; —erde, f. terreau, m. terre franche, f.; —flor, m. fleuraison, f.; de superbes fleurs, f. pl.; -garten, m. jardin fleuriste, m.; -gärtner, m. jardinier fleuriste, horticulteur, m.; —gehänge, n. guirlande, f. feston, m.; —ge wände, n. plante à fleurs, f.; —ge wände, f. Blumengehänge; —händler, m. marchand fleuriste, m.; —händlerin, f. marchande fleuriste, f.; —feld, m. calice, m.; —fennel, n. fleuriste, m.; —fitzöpe, f. bouton de fleur, m.; —fohl, m. chou-fleur, m.; —forb, m. corbeille à fleurs, f.; —franz, m. couronne de fleurs, guirlande, f.; —frone, f. couronne de fleurs; (bot.) corolle, f.; —fest, f. anthologie, f.; —liebhaber, m. amateur de fleurs, m.; —liebhaber, f. manie des fleurs, f.; fleurisme, m.; —macher, m. —ist, f. fleuriste, m. et f.; fabricant (m.), —e (f.) de fleurs artificielles; —mädchen, n. bouquetière, f.; —maler, m. peintre fleuriste, m.; —malerei, f. art du peintre fleuriste, m.; —markt, m. marché aux fleurs, m.; —monat, m. mois de Mai, Mai, Floral, m.; —reich, a. plein de fleurs, riche en fleurs; fig. fleuri; —reich, n. règne de Flore, m. —scherbel, m. pot à fleurs, m.; —schmuck, m. (arch.) fleurion, m.; —schnur, f. feston, m.; —sprache, f. langage des fleurs, langage symbolique, m.; —staub, m. poussière prolifique, f. pollen, m.; —stengel, m. tige, queue, f.; (bot.) pédicule, m.; —stickerin, f. brodeuse en fleurs, f.; —stickerin, f. brodeuse en fleurs, f.; —stiel, m. pédoncule, m.; —stock, m. plante en vase (avec ses racines), f.; pied (d'arbre, de fleurs etc.), m.; —strauß, m. bouquet, m.; —stück, n. tableau de fleurs, m.; —tsee, m. thé impérial, m.; —tisch, m. jardinière, f.; —topf, m. pot à fleurs, m.; —weib, n. fleurion, m.; —zeit, f. saison des fleurs, f.; —zucht, f. culture des fleurs, f.; —zwiebel, f. bulbe, f.
 Blümling, a. ressemblant à des fleurs, à fleurs.
 Blümig, a. fleuri, plein de fleurs, couvert de fleurs.
 Blümlin, m. fleuriste, m.
 Blümlin, n. petite fleur, f.
 Blüt, n. sang, m.; fig. famille, race, f.; mit — befecht, ensanglanté; mit mitem —, de sang froid; bis auf —, jusqu'au sang, jusqu'au vif; Gut und —, biens et vie.

mit Milch und - aussetzen, avoir un teint de lis et de roses; von einem - entpfunden, de noble extraction; ein unfruchtbares -, un pauvre innocent; ein junges -, une jeune personne; - lassen, saigner, se faire saigner; - ader, f. veine, f.; - andrang, m. congestion, f.; - arm, a. iam. extrêmement pauvre; - austerung, f. évacuation de sang, f.; - aushwurf, m. crachement de sang, m.; - bad, n. carnage, massacre, m.; - bann, n. juridiction criminelle, f.; - brechen, n. vomissement de sang, m.; - bruch, m. (méd.) hématocele, f.; - durs, m. soif de sang, cruauté, f.; - dürrig, a. sanguinaire; - egel, m. sangsue, m.; - citer, n. sanie, f.

Blüten, vn. saigner; sich zu Tode -, perdre tout son sang; fig. für das Vaterland -, verser son sang pour sa patrie; fam. er wird - müssen, il lui en coûtera; aus der Nase -, saigner du nez; -, n. saignement, m.

Blütend, a. saignant, sanglant. Blüthengeßung, f. épanchement de sang, m.; - erzeugend, a. sanguinificatif; - erzeugung, f. sanguification, f.; - farbe, f. couleur de sang, couleur sanguine, f.; - farbig, a. sanguin; - fass, m. pivoine, m.; - fied, m. tache de sang, f.; - fluss, m. flux de sang, m. hémorrhagie, f.; - fremd, a. absolument étranger; - gefässe, n. pl. vaisseaux sanguins, m. pl.; - geld, n. argent acquis par un meurtre, m.; - gericht, n. justice criminelle, f.; - gerüst, n. échafaud, m.; - geschwür, n. flegmon, furoncle, m.; - gier, f. avidité de sang, cruauté, f.; - gierig, a. sanguinaire.

Blüthe, f. fleur, fleuraison, f.; fig. in der - des Alters, à la fleur de l'âge; in der - seines Glückes, au faite de sa fortune; prospérité, f. Blüthenblatt, n. (bot.) pétale, m. Blüthenzeit, f. fleuraison, floraison; fig. prospérité, f.

Blütbochzeit, f. la St. Barthélemi, f. les matinées parisiennes, f. pl.; - hund, m. fig. hommes sanguinaires, m.; - huffen, m. hémoptysie, f.

Blütig, a. sanglant, ensanglanté, saigneux; fig. sanglant; - machen, ensanglanter; einen - schlagen, mettre qn. en sang; v. Eränen, des larmes de sang, f. pl.

Blütigel, f. Blütegel; - jung, a. fort jeune; - kumpfen, n. caillot de sang, m.; - kügelchen, n. globule de sang, m.; - lassen, f. verlaßen; - lauf, m. circulation du sang, f.; - lerer, a. privé de sang; - mangel, m. anémie, f.; - mens, m. fig. homme sanguinaire, m.; - nabelbruch, m. hématomphale, f.; - rache, f. vengeance qu'on tire d'un meurtre, f.; talion, m.; vendetta, f.; - regen, n. pluie de sang, f.; - reich, a. sanguin; - rei-

nigend, a. dépuratoire; - reinigung, f. dépuración de sang, f.; remède dépuratoire, m.; - richter, m. juge criminel, m.; - roth, a. rouge comme du sang; tout rouge; fig. er wurde -, le rouge lui monta au visage; - rüthig, a. sanglant; - schlagen, battre jusqu'au sang; - sauer, a. et adv. fam. extrêmement pénible; er läßt es sich - werden, il se peine extrêmement; - sauger, m. vampire; sangsue, m.; - schande, f. inceste, m.; - schänder, m. incestueux, m.; - schänderisch, a. incestueux; - schau, a. hémophobie; -, f. hémophobie, f.; - schuld, f. meurtre, homicide, crime capital, m.; - schwamm, m. (chir.) agaric hémostatique; (bot.) bolet sanguin, m.; - schwären, m. f. Blutgeschwür.

Blütsfreund, m. proche parent, m.; - freundin, f. proche parente, f.; - freundschaft, f. consanguinité, f.

Blütspeien, n. hémoptysie, f.; - spur, f. trace de sang, f.; - stein, m. sanguine, hématite, f.; - stillend, a. styptique; - stopfung, f. stagnation du sang, hémostasie, f.; - trieme, f. meurtrissure, f. Blütsstropfen, m. goutte de sang, f. Blütssturz, m. hémorrhagie, f. Blütsverwandter etc., f. Blütsfreund etc.

Blütswaße, f. baptême de sang, m.; - triefend, a. sanglant, dégouttant de sang; - umlauf, m. circulation du sang, f. [m.]

Blütung, f. écoulement de sang, Blütunterlaufung, f. meurtrissure, f.; - urtheil, n. sentence de mort, f.; - vergießen, n. effusion de sang, f.; massacre, carnage, m.; - verlust, m. perte du sang, f.; - wärme, f. chaleur naturelle du sang, f.; - wasser, n. lymphes, sérosité, f.; - wenig, a. fam. très-peu; - wurst, f. boudin, m.; - zettge, m. martyr, m.; - zwang, m. ténisme sanguinaire, m. Boccaccio, m. Boccace, m.

Böck, m. (pl. Böcke) boue; alter -, bouquin; fig. tréteau; chevallet; siège (du cocher), m.; fig. einen - schießen, faire une faute, faire une bétvue; - beinig, f. Bockstißig.

Böckchen, n. petit bouc, cabri, m. Bockfell, n. peau de bouc, f.; - füllig, a. qui a les jambes tortues. Böckig, a. en chaleur; qui sent le bouquin.

Bocklamm, n. agneau mâle, m. - leder, n. peau de bouc, f.; - leder, a. de peau de bouc; - leiter, f. échelle double, f.; - pfette, f. cornemuse, f.; - sauge, n. œil de bouc, m.; - scharf, m. barbe de bouc, f.; salsias, m.; - sphaere, f. baie de ronce, f.; - stüffel, f. tragacanth, m.; - sorn, n. corne de bouc, f.; fig. fam. einen ins - jagen, intimider qn.; - sprung, m. saut de bouc, m.; fig. gambade, cabriole, f.

Böden, m. terre, f. terroir, sol, fond; cul (d'un verre etc.), m.; Grund u., - fonds, m. bien-fonds, m. pl., auf den - fallen, tomber à terre; zu - werfen, zu - schlagen, terrasser; zu - drücken, accabler; dem - gleich machen, raser; festen - finden, trouver pied; die Augen zu - schlagen, baisser les yeux; zu ebenem -, au (à) rez-de-chaussée; sich zu - setzen, aller au fond; (Zuß-) -, (pl. Böden) plancher, parquet, carreau; grenier, galetas, m.; enfonçure (d'un tonneau), f.; den - einlegen, foncer; den - ausschlagen, défoncer; - balten, m. solive de plancher, f.; - brei, n. ais, m.; - breter, pl. fonceaux; goberges (d'un lit etc.), f. pl.; - fenster, n. lucarne, f.; - fammer, f. galetas, m. chambre en galetas, f.; - los, a. sans fond; bodenlose Tiefe, f. abîme, gouffre; bodenloser Sammer, m. gouffre de misère, m.; adv. immensément; - lufe, f. abant-jour, m.; - sath, m. fécule, f. effondrilles, fondrilles, f. pl. sédiment; résidu, m.; lie, f.; einen - machen, déposer; - scheid, f. couche, f. lit, m.; - schlüssel, m. clef du grenier, f. Bödensee, m. lac de Constance, m. Bödenstein, m. gîte, m. moule de dessous, f.; - stück, n. fond, m. enfonçure, f.; - teig, m. abaisse, f.; - thür, f. porte du grenier, f.; - troppe, f. escalier de grenier, m.; - zins, m. loyer d'un grenier, m. rente foncière, f.

Bödmn, va. (tona.) fouler; -, n. fonçure, f.

Bodmeret, f. bonerie, grosse aventure, f.; Geld auf - geben, mettre à la grosse aventure; - brief, m. lettre de grosse aventure, f.; - vertrag, m. contrat de grosse aventure, m.

Böck, f. grain de vent, m.

Boësthuß, m. Boëce, m.

Böfist, m. vesse-de-loup, f.

Bögen (pl. Bögen) arc, m.; courbe, courbure, f.; cintre, berceau, archet (d'un violon), m.; - ein Brücke, arche d'un pont, f.; - Papier, feuille de papier, feuille, f.; in Bauwerk und -, en bloc mit dem - schießen, tirer de l'arc; - fenster, n. fenêtre cintrée, f.; - fläche, f. convexité, f.; - fürmig, a. et adv. en arc, arqué; - gang, m. arcade, f.; (jard.) berceau, m. - gerüst, n. (arch.) cintre de charpente, m.; - gewölbe, n. voûte en plein cintre, f.; - große, f. in-folio, m.; - halle, f. portique, m.; - laube, f. berceau, m.; - linie, f. ligne circulaire, f.; - macher, m. arbalétrier, m.; - Pfeiler, m. arc-boutant, m.; - rümpfung, f. voussure, courbure, f.; - säge, f. scie à refendre, f.; - schießen, n. tir à l'arc, m.; - schuß, m. coup d'arc, coup

de flèche, m.; einen - weit, à la portée du trait de l'arc; -schuß, m. archer, m.; -spanner, m. tendeur d'arc, m.; -sprung, m. (man.) courbette, f.; -stehlung, f. arcade, f.; -strich, m. coup d'archet, m.; -stüb, f. porte cintrée, f.; -weise, adv. en arc; par feuilles; -wölbung, f. cintre, m.; -zeichen, n. (imp.) signature, f.

Bögg, a. courbé en arc, godronné; - machen, arquer.

Böggpriet, n. (mar.) beaupré, m.; -regel, n. civadière, f.; -stenge, f. tourmentin, m.

Böhemund, m. Boémond, m.

Böble, f., planche épaisse, cartelle, f.; (fort.) madrier, m.

Böhlen, va. plancheier.

Böhlengeld, n. tonlieu, m.; -süße, f. scie à refendre, f.

Böhme, m. Bohême, Bohême, habitant de la Bohême, m.

Böhmen, n. la Bohême.

Böhmisch, a. bohémien, de Bohême; das sind ihm die Dörfer, c'est de l'hébreu, de l'algèbre, du grec pour lui.

Böhne, f. fève, f.; haricot, m.

Böhnen, va. cirer, froter, - n. cirage, frottement, m.; -baum, m. févier, m.; -hülse, f. cosse de fèves, f.; -könig, m. roi de la fève, m.; -kraut, n. sarriette, f.; -kuchen, m. gâteau des Rois, m.; -stange, f. rame, f.; -stroh, n. paille de fèves, f.; grob wie -, extrêmement grossier; grossier comme du pain d'orge.

Böhner, m. frotteur, m.

Böhnhase, m. courtier marron, galopin, m.

Böhlensappen, m. frottoir, m.

Böhrbank, f. Bebrlade; -eisen, n. meche de vilebrequin, f.

Böhren, va. forer, percer, trouser; in den Grund -, couler à fond; -, n. perçage, m.

Böhrer, m. foret, perçoir, m. tarière, f.

Böhrkäfer, m. pinus, m. vrillette, f.; -läde, f. alésoir, allésoir, m.; -loch, n. forure, f.; -maschine, f. Vobrabad; -meister, m. pointeur, m.; -mühle, f. moulin à forer les tuyaux de fontaine, m.; -muschel, f. térébratule, f.; -schmid, m. vrillier, m.; -späne, m. pl. petits copeaux qui tombent en forant, m. pl.

Böhrung, f. forage; (artil.) calibre, m. [m. pl.]

Böhrzeug, n. outils pour percer, Bje, f. (mar.) bouée, f.

Böleime, f. bouline, f.

Böle, f. bulbe, f. oignon, m.

Böllengewächs, n. plante bulbeuse, f. [f.]

Böller, m. boîte (petit mortier), Böllig, a. bulbeux.

Böllwerk, n. bastion, boulevard, m.; -streife, f. contre-garde, f.

Bologna, Bologne.

Bologneser, m. -in, f. Bolognais, m.;

-e, f.; -hündchen, n. épagueul, bichon, m.

Böluß, m. bol, bolus, m.

Bölzen, m. flèche, f. trait, m.; cheville, f. boulon, m.; einen - abschleifen, décocher un trait;

-blech, n. (artil.) rosette, f.

Bombardier, m. bombardier, m.

Bombardiren, va. bombarder; - n. bombardement, m.

Bombardirgaliote, f. galiote à bombes, f. [m.]

Bombardirung, f. bombardement, Bombast, m. phébus, m. emphase, enflure, f. style emphatique, m.; goinfries (de style), f. pl. [festschreiben, bombarder.]

Bömbe, f. bombe, f.; mit Bomben Bomben[st]e, a. et adv. à l'épreuve des bombes; -werfen, n. bombardement, m.; -zünd, m. (artil.) fusée de la bombe, f.

Bönart, f. (charp.) cognée, f.

Bönhase, f. Bönhase.

Bonifaciuß, m. Boniface, m.

Bööt, n. (pl. Böte) bot, bateau, canot, m. nacelle, barque; chaloupe, f.; kleines -, esquif, m.; -schalen, m. gaffe, f.; -stecht, m. matelot, m.; -stelt, m. pl. marinière, matelots, m. pl.; -s-mann, m. pilote, contre-maître, m.

Börax, m. borax; -büchse, f. rochoir, m.; -fauer, a. boraté; -säure, f. acide boracique, m.; -spath, m. boracite, m.

Börd, m. bord, m.; an - gehen, s'embarquer, aller à bord; an - bringen, embarquer; an - nehmen, prendre à bord; über - werfen, jeter à la mer; - anfer, m. ancre de veille, f.

Bördel, n. bordel, m.

Bördiren, va. border, galonner.

Bördfrung, f. bordure, f.

Börred, m. Borée, m.

Börng, m. crédit, prêt, emprunt, m.; auf - nehmen, prendre à crédit.

Börngen, va. prendre à crédit, emprunter; prêter; - macht Örogen, qui donne à crédit, perd son bien et son ami. [m.]

Börger, m. emprunteur; prêteur, Börgrweise, adv. à crédit.

Börse, f. écorce, f.; -nkäfer, m. scarabée disséqueur, m.

Börn, m. fam. puits, m. poét. fontaine, source, f.; (f. Brunnen).

Börnirt, a. borné.

Börnirtheit, f. esprit borné, m.

Börnirch, m. bourrache (plante), f.

Borromäische Inseln, f. pl. îles Borromées, f. pl.

Börsdorferapfel, m. reinette d'Allemagne, f.

Börse, f. bourse, f.; -ncurs, -nsettel, m. cours de la bourse, bulletin de la bourse, m.; -ngeschäfte, n. pl. opérations de la bourse, f. pl.; -nordnung, f. règlement de la bourse, m.; -nspiel, n. agiotage, m.; -ntag, m. jour de place, m.

Börst, m. crevasse, fente, f.; -Beisen, m. balai de soies de cochon, m.

Börste, f. soie de cochon, f.

sich Börsen, v. pr. se hérisser, se dresser. [-förmig, a. sétiforme.]

Börstenartig, a. comme des soies;

Börstig, a. hérissé, velu; fig. fam. - werden, se mettre en colère.

Börstbüschel, m. brosse, f.; -büsch, m. houssoir, m.

Börte, f. galon, parement, m.; mit - besetzen, border, galonner; -nmacher, m. -nwirter, m. passementier, m.; -nwirterei, f. passementerie, f.

Böstrig, a. malin, malin; fig. mauvais, méchant.

Böstrigkeit, f. malinité; mauvaise nature, méchanceté, f.

Börsfönes, m. Borysthène, m.

Börsen, va. (fort.) taluter.

Böschung, f. (fort.) talus, m.; pente; inuere -, escarpe; äußere -, contre-escarpe, f.

Böse, a. mauvais, méchant; pé-nible; fâché; -s Wejen, n. mal caduc, m. épilepsie, f.; das ist eine - Geschäfte, c'est une mauvaise affaire; einen - machen, fâcher qn., irriter qn.; auf einen - werden, se fâcher contre qn.; über etw. - werden, se fâcher de qc.; sich - stellen, faire le méchant; -s reden über, dire du mal de; es war nicht - gemeint, il n'y avait pas de mauvaise intention; r Geist, esprit malin, diable, m.; - Zeiten, temps difficiles, m. pl.; einen s Fuß haben, avoir mal au pied; -, adv. mal; méchamment; -, n. mal, n.; Böses mit Bösem vergelten, rendre le mal pour le mal.

Bösewicht, m. scélérat, m.

Böshast, a. malicieux; malin, méchant; -, adv. malicieusement, malignement.

Bösheit, f. malice, malignité, méchanceté, f.; aus -, par méchanceté; -sünde, f. péché commis de propos délibéré, m.

Böslisch, a. malignement.

Bösnien, n. la Bosnie.

Bösporuß, m. le Bosphore.

Böjiren, va. travailler en bosse, bosseler.

Böjirer, m. ouvrier qui travaille en bosse, ou en relief, m.

Böjirarbeit, f. bosselage, m.; -kunst, f. art de travailler en bosse, m.

Bösüllig, a. malveillant.

Bösülligkeit, f. malveillance, f.

Bötänif, f. botanique, f.

Bötänier, m. botaniste, m.

Bötänisch, a. botanique; -er Garten, jardin des plantes, m.

Bötänirren, va. herbosier.

Böte, m. messenger, m.; reitenber -, estafette, f. courrier, m.; el-gener -, exprès, f.; -nant, n. messenger, f.; -nftalt, f. messagère, f.; -nftuhrmann, m. messager à roulage, m.; -nftufer, m.

messenger à pied, m.; -*lohn*, m. paie de messenger, f.; -*meister*, m. facteur de messagerie, m.; -*meisteref*, f. messagerie, f.
Böttin, f. messagère, f.
Bötmäßigfeit, f. domination, puissance, f.; empire, m.; unter *jeine* - bringen, assujettir.
Böttchaft, f. message, avis, m.; nouvelle, ambassade, f.
Böttschafter, m. ambassadeur, m.; *pöpstlicher* -, nonce, m.; *st.*, f. ambassadrice, f.
Böttcher, m. tonnelier, m.; -*arbeit*, f. tonnelage, m.; -*handwerk*, n. métier de tonnelier, m.; -*holz*, n. mairain, merrain, m.; -*werkstatt*, f. tonnellerie, f.; -*wode*, f. première semaine de la foire (à Leipzig), f.; -*zange*, f. davier, m.
Böttich, m. cuve, f.
Bourbonnisch, a. bourbonien.
Böule, f. bol, m.
Bören, vn. boxer.
Böser, m. boxeur, m.
Brabant, m. *st.*, f. Brabançon, m.; -*ne*, f.
Bräde, adv. en friche, en jachère; - *liegen*, être en friche; reposer; fig. fam. chômer; - *liegen lassen*, laisser en friche; -*ader*, m. *Bräde*, f. friche, jachère, f.
Bräden, va. jachérer; -, n. casaille, f.
Brädefeld, n. f. *Brädecker*, -*käfer*, m. fouille-merde, m.; -*land*, n. f. *Brädecker*; -*lerche*, f. farlouse, f.; -*monat*, m. Juin, mois de Juin, m.; -*vogel*, m. corlieu, pluvier, m.; outarde, f.; -*zeit*, f. temps de jachère, m.
Brahmāna, *Brahmance*.
Brahmāne, *Brachmāne*, m. brahmane, m.
Bramarbas, m. rodomont, fanfaron, m. [mont].
Brabramäthen, vn. faire le rodo-
Bramme, m. bramin, bramine; brahmane, m.
Bramnisch, a. de Brahma, brahmanique.
Brämraa, f. (mar.) vergue du perroquet, f.; -*segel*, n. voile du perroquet, f.; -*stenge*, f. perroquet, m.
Bränd, m. (pl. *Brände*) combustion, f. embrasement, incendie; tison, brandon, m.; cuite, fournée (de tuiles etc.); rouille, f. charbon, m.; (chir.) gangrène, f.; falter -, spachèle, m.; in - *steden*, embraser, mettre en feu; in - *gerathen*, prendre feu; nach - *riechen*, sentir le brûlé; -*bettler*, m. mendiant pour cause d'incendie, m.; -*blase*, f. cloche, ou ampoule de brûlure, f.; -*bock*, m. chenet, m.; -*brief*, m. lettre d'incendiaire, menace d'incendier, f.; -*caffe*, f. caisse des incendies, f.
Bränden, vn. falaiser, se briser.
Brändenburg, n. (le) Brandebourg.
Brändente, f. tadorne, f.

Bränder, m. (mar.) brûlot, m.; (artil.) fusée, f.
Brändstec, m. brûlure, f.; maqueveau, m.; -*stecig*, a. qui a des taches de brûlure; -*fuchß*, m. alezan brûlé, m.; -*gasse*, f. tour de chat, m.; (mil.) ruelle de camp, f.; -*gerste*, f. orge cariée, f.; -*grud*, m. brûlé, roussi, m.; -*geschmack*, m. goût de brûlé, brûlé, m.; -*geschwür*, n. abcès gangréneux, m.; -*hafer*, m. avoine rouillée, f.; -*hafen*, m. croc, m.
Brändicht, a. qui sent le brûlé.
Brändig, a. rouillé, carié, niellé; gangréneux.
Brändjorn, n. blé niellé, m.; -*flug*, f. carcasse, f. boulet creux, m.; -*naal*, n. marque imprimée avec un fer chaud, f.; encaume, m.; fig. fêliture, f.; -*marfen*, va. marquer d'un fer chaud; stigmatiser; fig. fêtrir; -*mauer*, f. mur mitoyen, m.; -*mittel*, n. antiprotique, m.; -*opfer*, n. holocauste, m.; -*pflaster*, n. emplâtre pour la brûlure, m.; -*ratete*, f. fusée à la Congrève, f.; -*röhre*, f. (artil.) goulot de bombe, m.; -*rost*, m. (fond.) grille, f.; -*salbe*, f. onguent pour la brûlure, m.; -*schaden*, m. dommage causé par un incendie, m.; brûlure, f.; -*schafen*, va. mettre à contribution; -*schabung*, f. contribution, f.; -*schiff*, n. 1. *Brander*; -*sohle*, f. (cordon.) seconde semelle, f.; -*stätte*, -*stelle*, f. théâtre, lieu de l'incendie, m.; -*feuer*, f. impôt pour les incendies, m.; charité en faveur des incendiés, f.; -*stifter*, m. incendiaire, m.; -*stiftung*, f. crime d'incendiaire, m.
Brändung, f. falaise, f.; brisants, m. pl.; brisement, m.
Brändversicherung, f. *Feuerversicherung*; -*versicherungsanstalt*, f. *Brandcasse*; -*wunde*, f. brûlure, f. *Brändwein*, m. eau de vie, f. brandevin, m.; -*blase*, f. alembic, m.; -*brenner*, m. distillateur, m.; -*brenneret*, f. distillation, distillerie, f.; -*schenk*, m. cabaretier qui vend de l'eau de vie, m.; -*schenke*, f. cabaret où l'on vend de l'eau de vie, m.
Bräsilianer, m. *st.*, f. Brésilien, m.; -*ne*, f.
Bräsilianisch, a. brésilien.
Bräsilien, n. le Brésil; -*holz*, n. bois de Brésil, brésil, m.
Bräß, m. fatras, m. chose de rebut, f.
Bräß, f. (mar.) bras, m.
Bräßsen, vn. (mar.) brasser; -, m. brème (poisson), f.
Brätäbel, m. pomme cuite, f.
Brätbock, m. (cuis.) hâtier, m.
Bräten, va. et n. irr. rôtir; faire cuire (à la broche); in *Butter* -, frire; auf dem *Stoße* -, griller; -, m. rôti, rôti, m.; den - *wenden*, tourner la broche; fig. den -

rieden, faire la mèche; -*brühe*, f. jus de rôti, m. sauce, f.; -*fest*, n. graisse de rôti, f.; -*meister*, m. hâtier, m.; -*schüssel*, f. plat à rôti, m.; -*wender*, m. tourne-broche, m.
Brätisch, f. *Brätisch*; -*hering*, m. hareng à griller, m.; -*maschine*, f. rôtissoire, f.; -*ofen*, n. four à rôti, m.; -*pfanne*, f. poêle à frire, cuisinière; lèche-frite, f.; -*röhre*, f. réchauffoir, four à rôti, m.; -*rost*, m. grill, m.; -*schaukel*, f. friquet, m.
Brätische, f. basse de violon, f. violon de haute-contre, m.
Brätischirm, m. couvre-feu, m.; -*spieß*, m. broche, f.; -*wurst*, f. saucisse, f.
Bräuterdichtig, a. qui a le droit de brasser; -*bottich*, m. bac, brassin, m. cuve de brasseur, f.
Bräud, m. usage, m. (f. *Gebrauch*); *Bräudbar*, a. qui peut servir; en bon état; capable, habile; propre à qc., utile.
Bräudbarkeit, f. utilité, aptitude, f.; usage, m.
Bräuden, va. et n. user, faire usage, employer, se servir de; avoir besoin de qc.; *Et* - *es* nur *ju sagen*, vous n'avez qu'à dire; *das ist* *ju nichts* *ju* -, cela n'est d'aucun usage, cela n'est bon à rien; *Vorsicht* -, user de précaution; viel *Pol* -, consommer beaucoup de bois; *etne* *Et* -, suivre un traitement; *das* *braucht* *niemand* *ju wissen*, il n'est pas nécessaire qu'on le sache; *ich* *brauche* *enck* *nicht*, je n'ai que faire de vous; *es* *braucht*, v. imp. il faut; il est besoin; *was* *braucht* *es* *solcher* *Umstände*? à quoi bon tant de façons?
Bräuen, va. brasser; *Essig* -, faire du vinaigre; -, n. brassage, m.
Bräuer, m. brasseur, m.
Bräuereif, f. brasserie, f.
Bräuerrinnung, f. communauté des brasseurs, f.; -*lohn*, m. brassage, m.
Bräugeräth, n. ustensiles de brasseur, m. pl.; -*geredichtiget*, f. droit de brasser, m.; -*haus*, n. brasserie, f.; -*herr*, m. propriétaire d'une brasserie, m.; -*keßel*, m. brassin, m.; -*knacht*, m. garçon-brasseur, m.; -*krücke*, f. brassoir, m. vague, f.; -*meister*, m. maître-brasseur, m.
Bräun, a. (comp. *bräuner*) brun; *e* *Butter*, f. beurre noir, m.; *es* *Gesicht*, visage basané, m.; *es* *Pferd*, f. *Bräuner*; - *machen*, brunir; - *braten*, rissoler; - *werden*, brunir, se brunir; *das* *e* *am* *Braten*, fleur du rôti, f.; -*äugig*, a. aux yeux bruns; -*birn*, n. bière rouge, f.
Bräuner, m. cheval bai-brun, m.
Bräune, f. couleur brune, f.; (méd.) esquinancie, angine, f.; *häutig* -, croup, m. diphtérie, f.

Bräunen, va. brunir; (cuis.) risoler, roussir; hâler.

Bräunfisch, m. sanglier, m.; -gelb, a. saure; feuille-morte; -gestreift, a. brun rayé; rayé de brun; -schlän, n. grand traquet, t. arier, m.; -föhl, m. chou rouge, m.; -höhle, f. houille, f. [nâtre.

Bräunlich, a. saure, brunet, brun; Bräunrot, a. rouge-brun; mordoré; -scheft, f. cheval pie-bai, m.; -schetig, a. pie-bai.

Bräunschweig, Brunswick.

Bräunspath, m. spath brunissant, m.; -stein, m. manganèse, m.; -wurz, f. scrofulaire, f.

Bräuordnung, f. règlement des brasseurs, m.; -bpanne, f. s. Braukessel; -recht, n. s. Braugerechtigkeit.

Bräuh, m. fam. in Eau und -leben, faire gogaille.

Bräusche, f. fam. bosse, f.

Bräuse, f. fermentation; ébullition; effervescence; pomme d'arrosoir, f.; -löpp, m. fig. homme fougueux, m.

Bräusen, vn. bruire, mugir; s'ébrouer, ronfler (des chevaux); (chim.) fermenter; -, n. bruissement, mugissement; tintement (des oreilles), m.

Bräusepulver, n. poudre gazeuse ou effervescente, f.; -wind, m. esprit évaporé; écervelé, m.

Bräut, f. (pl. Bräute) fiancée, future; promise, f.; -bett, n. lit nuptial, m.; -führer, m. -in, f. premier garçon d'honneur, m.; première demoiselle d'honneur, f.; -genadt, n. chambre nuptiale, f.; -geschent, f. Hochzeitseidenschaft; -gend, n. chemise de noce, f.

Bräutigam, m. fiancé; futur époux; nouveau marié, m.

Bräutjungfer, f. demoiselle d'honneur, f.; -tammer, f. chambre nuptiale, f.; -kleid, n. habit nuptial, m.; -franz, m. couronne nuptiale, f.; -kuß, m. baiser de mariée, m.; -kufe, pl. fiancés, nouveaux mariés, m. pl.

Bräutlich, a. et adv. comme une épousée; de l'épousée; virginal; en fiancée; nuptial.

Bräutlied, n. épithalame, m.; -messe, f. messe de l'épousée, des épousailles, f.; -nacht, f. première nuit des noces, f.; -paar, n. jeune couple, m.; -ring, m. bague nuptiale, f.; -schuß, m. dot, f.; -schuß, m. parure d'une épousée, f.; -stand, m. état des fiancés, m.; -tag, f. Hochzeitstag; -tanz, m. danse de l'épousée, f.; -werber, f. Freitwerber.

Bräuwerk, n. brasserie, f. art de brasser, m.

Bräv, a. brave, courageux, honnête; -heit, f. s. Reichthumhaftigkeit, Tapferkeit.

Bräwzettel, f. s. Bräwmittel.

Bräwbar, a. fragile; (opt.) réfrangible.

Bräwbarkeit, f. fragilité, f.; (opt.) réfrangibilité, f.

Breche, f. (corr.) brisoir; épampremont, m.

Brecheisen, n. levier de fer, pied-de-chèvre, m. pince, f.

Brechen, va. irr. rompre, casser; briser, broyer; fig. gebrochene Stimme, f. voix cassée, f.; einen Brief -, plier une lettre; Cervietten -, bâtonner des serviettes; Blut -, vomir du sang; das Stillschweigen -, rompre le silence; den Eid -, violer le serment; die Bahn -, frayer le chemin; sein Wort -, manquer à sa parole; das Herz -, fendre le cœur; Blumen -, cueillir des fleurs; Steine -, extraire des pierres; ein Bein -, se casser une jambe; den Elab über einen -, condamner qn. à mort; fig. condamner qn. sans rémission; einen Streit vom Zaune -, chercher une querelle d'Allemand à qn.; gebrochene Worte, mots entrecoupés, m. pl. -, vn. rompre, se briser, se casser; mir brüht das Herz, mon cœur se brise, se fend; sein Auge brüht, son œil s'éteint; die Augen - ihm, il a les yeux mourants; - mit einem, se brouiller avec qn.; et sprüht gebrochen deutsch, il écorche l'Allemand; sich -, v. pr. se rompre, se briser (contre, au), vomir, rendre gorge; der Himmel brüht sich, le ciel se découvre; -, n. action de rompre etc. f.; vomissement, m.

Brechsieber, n. fièvre accompagnée de vomissements, f.; -mittel, m. (serr.) pied-de-chèvre, m.; -mittel, n. vomitif, émétique, m.; -nuss, f. noix vomique, f.; -pille, f. pilule émétique, f.; -punkt, m. (opt.) point de réfraction, m.; -stange, f. s. Brecheisen.

Brechung, f. - der Lichtstrahlen, réfraction des rayons, f.

Brechwurz, m. vin émétique, m.; -wein, m. tartre émétique, tartre stibié, m.; -wurz, f. ipécacuanha, m.

Breigen, Briganee.

Brei, m. bouillie; marmelade; pâte, f.; um den - herumgeben, tourner autour du pot; viele Köche verderben den -, trop de cuisiniers gâtent la sauce; -appfel, m. sapotille, f.; -artig, f. Breig.

Breig, a. et adv. comme de la bouillie; pulpeux.

Breigisch, Brisac(h).

Breigau, m. le Brigau.

Breit, a. large; ample; étendu; (nez) plat, aplati; (style) prolix, traînant; zwei Eten -, deux aunes de largeur, deux aunes de large; weit und -, partout, bien loin; - schlagen, aplatiser; - brüden, écacher; er waden, s'élargir; er werden, s'élargir; sich - waden, se carrer; se vanter de; ein Paar -, de l'épaisseur d'un cheveu; ein Ranges und ein -es von einer Sache schwaßen,

faire de longs discours au sujet de qc.; discourir longuement sur qc. [ges.]

Breitblättrig, a. à feuilles larges; Breite, f. largeur; laize, f. lé (d'une étoffe), m.; (géogr.) latitude; fig. prolixité; ampleur, f.; -(n)grad, m. degré de latitude, m. [aplatis; répandre.]

Breiten, va. étendre, déployer; Breitnagel, a. canus; -randig, a. à large bord; -rückig, a. rablé, rablu; -schädelig, a. à bec large; -schulterig, a. carré des épaules; -seite, f. fianc (d'un vaisseau), m. Breiumschlag, m. cataplasme, m.; -wetz, a. mou comme de la bouillie.

Breimen, Brême.

Breimse, f. taon, m.; (maréch.) morailles, f. pl.; manivelle, f.; (loc.) frein, m.; die - ansetzen, morailier.

Breimen, va. (maréch.) morailier; (ch. d. f.) mettre le frein.

Breimbar, a. combustible, inflammable; -heit, f. combustibilité, inflammabilité, f.

Breimeisen, n. (perr.) fer à friser; (chir.) bouton de feu, m.

Brennen, va. irr. brûler; mettre en feu; gebrannte Mandeln, f. pl. amandes à la praline, f. pl.; die Augen - mich, les yeux me cuisent; Dorf -, brûler de la tourbe; Rast -, cuire de la chaux; Stafsee -, rôti du café; Branntwein -, distiller de l'eau-de-vie; -, vn. brûler, être en flammes, s'allumer, éclairer; es brennt! au feu! das Licht brennt nicht gut, cette lumière ne lui pas bien; fengen und -, mettre à feu et à sang; der Pfeffer brennt, le poivre pique; das brennt mir auf der Seele, cela me ronge le cœur; sich -, v. pr. se brûler; sich weis -, se disculper; -, n. brûlement, m.; cuite (de la chaux etc.), f.; (chir.) cautérisation, f.; - im Magen, ardeur d'estomac, f.

Brennend, a. brûlant, chaud; fig. vif, ardent, passionné; cuisant; es Licht, chandelle allumée, f.; er Schmerz, douleur ardente, cuisante, f.

Brenner, f. Branntweinbrenner.

Brennerde, f. tourbe, f.

Brenneret, f. Branntweinbrenneret. Brennglas, n. verre ardent, lentillaire, m.; -holz, n. bois à brûler, bois de chauffage, m.; -hütte, f. (mine) affinerie, f.; -kolben, m. alambic, m.; -material, n. combustible, m.; -nessel, f. ortie, f.; -ofen, m. fournaise, f. four, m.; -öl, n. huile à brûler, f.; -punkt, m. (opt.) foyer, m.; -spiegel, m. miroir ardent, m.; -stoff, m. matière combustible, f. (chim.) phlogiston, m.; -weite, f. distance du foyer, f. Brennen, vn. sentir le brûlé; sentir l'empyreum.

Brénlich, a. qui sent le brûlé; empyreumatique.
 Brésche, f. (grr.) brèche, f.; -schichten, battre en brèche.
 Brêt, n. ais, m. planche; tablette, f.; mit -ern besetzen, lambrisser, planchier; auf einem -e bezahlen, payer tout à la fois; fig. die -er besetzen, se faire comédien; monter sur les planches; über die -er gehen, être représenté; bei einem einen Stein im -e haben, être en faveur auprès de qn.
 Bretagner, m. -stin, f. Breton, m.; -ne, f.
 Bretagnisch, a. breton.
 Brétchen, n. planchette, f.
 Bréttedeck, f. plafond de planches, m.
 Bréttern, a. d'ais, de planches.
 Bréter|verschlag, m. cloison d'ais, f.; (mar.) bardis, m.; -wert, m. planches, f. pl.; cloisonnage, m.
 Brétzmühle, f. scierie, f. moulin à scie, m.; -nagel, m. clou à parquet, m.; -säge, f. scie à refendre, f.; -schneider, m. scieur de long, m.; -spiel, n. trictrac, m.; -spieler, m. joueur de trictrac, m.; -stein, m. dame, pièce, f. pion, m.
 Brétt, f. Bret.
 Brézel, f. Brezel.
 Brève, n. bref, m.
 Brévier, n. bréviaire, m.; das -beten, dire son bréviaire.
 Brézel, f. craquelin, m.
 Bréze, f. lamproie marinée, f.
 Brickstein, va. (bill.) bricolier.
 Brief, m. lettre, f. billet, m.; épître, f.; paquet (d'épingles, de tabac), m.; einem - und Siegel geben, donner à qn. de fortes assurances; -adel, m. noblesse politique, civile, f.; neue aus nobilis, m. pl.; -aufschrift, f. adresse, f.; -beschwerer, n. serre-papier, m.; -bote, m. messenger, porteur de lettres; facteur, m.
 Briefchen, n. billet, m.
 Briefcouvert, n. enveloppe, f.; -form, f. forme de lettre, f.; style épistolaire, m.; -geheimnis, n. secret des lettres, m.; -kasten, m. boîte aux lettres, f.
 Brieflich, a. et adv. par écrit, par lettre.
 Briefmarke, f. timbre-poste, m.; -papier, n. papier à lettres, m.; -porto, n. port de lettres, m.; -post, f. poste aux lettres, f.; courrier, m.; mit der nächsten -, par le prochain ordinaire; -presse, f. presse à lettres, f.; -sack, m. sac aux lettres, m.; -schaften, f. pl. papiers, documents, m. pl. lettres, dépêches, f. pl.; -schranke, m. bureau, secrétaire, m.; -stecher, m. perce-lettre, m.; -steller, m. auteur d'une lettre; recueil de lettres, manuel épistolaire, m.; -stempel, m. timbre (d'une lettre), m.; -stil, m. style épistolaire, m.; -tabak, m. tabac en paquets, m.; -tasche, f. porte-

feuille, m.; -taube, f. pigeon messenger, m.; -träger, m. facteur, m.; -umschlag, m. couvert, m. enveloppe, f.; -wechsel, m. correspondance, f. commerce de lettres, m.; im - mit einem stehen, être en correspondance avec qn. [m. brigantine, f.
 Brigg, f. brig, brick, brigantine, Brillant, m. brillant, m.; -feuer, n. (artif.) aigrette, f. jet à feu, m. Brillanten, va. brillanter.
 Brille, f. lunettes, f. pl. paire de lunettes; lunette (d'un privé), f.; durch die - lesen, lire avec des lunettes.
 Brillenbogen, m. arcade de lunettes, f.; -einfassung, f. châsse de lunettes, f.; -futter (al), n. étui à lunettes, m.; -glas, n. verre à lunettes, m.; -händler, m. marchand de lunettes, lunettier, m.; -macher, m. lunettier, m.; -schlange, f. serpent à lunettes, m. [f.
 Brillente, f. macreuse à bec rouge, Bringen, va. irr. apporter, porter; amener, mener, conduire; fig. produire; was bringt Sie hierher? quel sujet vous amène? aufs Tapet -, auf die Bahn -, mettre sur le tapis; in Gang -, mettre en train; auf die Seine -, mettre sur pied; auf die Seite -, mettre de côté, cacher; vom Leben zum Tode -, mettre à mort; auf die Lehre -, mettre en apprentissage; an den Tag -, mettre au jour, découvrir; zu Papiere -, mettre par écrit, coucher sur le papier; auf den rechten Weg -, remettre en bon chemin; ein Opfer -, faire un sacrifice; eine Nachricht -, apporter une nouvelle; einen zu etw. -, porter ou amener qn. à qc., déterminer, décider, porter qn. à qc.; in Redung -, porter en compte; Unglück -, porter malheur; einen unter die Erde -, être cause de la mort de qn.; fig. faire mourir qn.; in Verdacht -, rendre suspect; ins Unglück -, Unglück über einen -, rendre qn. malheureux; wieder zu Ehren -, rendre l'honneur à qn.; zum Raufen, von Einnen -, rendre furieux, rendre fou; zu Bette -, coucher; einen auf den Gedanken -, inspirer la pensée, donner l'idée à qn.; sein Leben hoch -, arriver à un âge avancé; es dahin -, obtenir qc., parvenir à, réussir à, faire tant que, faire si bien que; es weit-, aller loin, avancer dans qc.; seine Schüler weit -, faire faire beaucoup de progrès à ses élèves; nichts fertlg. -, ne rien terminer, n'arriver à rien; etw. vor sich -, faire des économies; aufs Fleißerste -, pousser à bout; an den Bettelstab -, réduire à la mendicité; zu Ende -, en venir à bout, achever, finir; man kann nichts aus ihm -, on ne peut lui

arracher un seul mot; etw. auf einen -, accuser, charger qn. de qc.; auf andere Gedanken -, faire changer (qn.) d'avis; zur Ruhe -, calmer, apaiser; Wortfeil -, procurer des avantages; an sich -, acquérir; an den Mann -, placer; établir, marier; in Erfabrung -, apprendre; zur Erkenntnis -, faire connaître; etw. zur Sprache -, appeler l'attention à qc.; was - Sie? que voulez-vous? que désirez-vous? cieten un etw. -, faire perdre qc. à qn., priver qn. de qc.; etw. mit sich -, exiger, vouloir; einen auf seine Seite -, gagner qn.; ein Ständchen -, donner une sérénade; Ehre -, faire honneur; zu Stande -, effectuer, venir à bout de qc.; zum Gehorjam -, réduire sous son obéissance; unter die Leute -, divulguer, répandre; in Ordnung -, arranger; in Unordnung -, déranger; sich ums Leben -, se donner la mort, se tuer; es übers Herz -, gagner sur soi.
 Britannien, f. Großbritannien.
 Britte, m. -stin, f. Anglais, m.; -e, f. Breton, m.; -ne, f.
 Brittsch, a. britannique, anglais.
 Brocät, m. brocat, m.
 Brochiren, va. brocher.
 Brochure, f. brochure, f.
 Brockschen, n. petit morceau, m. miette, f.
 Brockseln, va. émietter, émietter.
 Brocken, m. morceau; stein -, miette, f.; übrig geblieben -, pl. bribes, f. pl. restes, m. pl.; -, va. rompre, mettre en petits morceaux; nichts zu - haben, n'avoir rien à se mettre sous la dent; -weise, adv. par petits morceaux.
 Bröcklich, a. friable.
 Brö, n. pain, m.; schwarzes -, du pain bis; Schnitten -, moullettes, f.; sein - haben, avoir de quoi vivre; sein - verdienen, gagner son pain, gagner sa vie; -bäcker, m. boulanger, m.; -banf, f. boutique de boulanger, f.; -baum, m. arbre à pain, jaquier, m.; -brechen, n. fraction du pain, f.; -brei, m. panade, f.
 Bröbchen, n. petit pain, m.
 Bröddieb, m. voleur de pain; fig. gâte-métier, m.
 Brödeln, vn. être en ébullition, bouillonner. [f.
 Brödem, m. vapeur, exhalaison, Bröderwerb, m. gagne-pain, m.; -frucht, f. fruit du jaquier, m.; -gelehrter, m. savant de profession, m.; -herr, m. maître, patron, m.; -hammer, f. chambre à pain; (mar.) soute, f.; -karen, m. (mil.) fourgon, m.; -kassen, m. huche à pain, f.; -korb, m. panier à pain, coffin, m.; fig. einem den - höher fängen, tailler les morceaux courts à qn.; -krume, f. mie, f.; -krümden, n.

miette, f.; -fuchen, m. galette, f.; -loß, a. sans pain, sans place; fig. inutile, peu lucratif; -werden, perdre sa substance; -loßigkeit, f. disette, f. besoin, m.; -mangel, m. disette, f.; -marft, m. marché au pain, m.; -meffer, n. couteau à couper du pain, m.; -neid, m. jalousie de métier, f.; -ranft, m. grignon, m.; -rinde, f. croûte de pain, f.; -rindchen, n. croûton, m. croûtelette, f.; -fad, f. m. panetière, f.; -fchnitte, f. tranche de pain, mouillette, f.; geröfete -, rôtie, f.; -ftudium, n. étude lucrative, carrière, f.; -füpfe, f. soupe au pain, panade, f.; -taxe, f. taxe du pain, f.; -teig, m. pâte, f.; -verdienft, j. Broderwerb; -wagen, m. fourgon caisson de vivres, m.; -waffer, n. eau panée, f.; -wiftenfchaft, f. science lucrative, f.; -wurz, f. manioc, m.; -zucker, m. (conf.) sucre terré, sucre Brüm, n. brome, m. [tête, m. Brümbeere, f. baie de ronce, mûre de renard, f.; -beerftrauch, m. ronce, f.

Bronziten, va. bronzer.

Brüfane, f. mie, miette, f.

Brüfchen, n. ris de veau, m.

Brochüren, f. Brochüren.

Brüche, m. (pl. Brüche) fracture, rupture; cassure; crevasse; (chir.) hernie; (ar.) fraction; (Stein)-, carrière, f.; Brüche bekommen, se casser, se rompre; se crevasser; brèche, fente, f.; pli (d'une feuille de papier, d'une lettre etc.), m.; fig. rupture; fig. in die Brüche kommen, se tromper; s'enfoncer; -artig, a. (chir.) herniaire; -band, n. bandage, brayer, m.; -bandsmacher, m. bandagiste, m.; -gold, n. or de mine, m. [gile; cassant.

Brüchig, a. qui a des fractures, fra-
Brüchig|traut, n. herniaire, f.; -pflaster, n. emplâtre pour les hernies, m.; -rechnung, f. calcul des fractions, m.; -stein, m. moëllon, m. pierre de taille, f.; -stück, n. fragment, m.

Brüfchen, n. petit pont, m.

Brüche, f. pont, m.; fliegende -, pont volant, m.; fig. einem die - vertreten, épouser les intérêts de qn.

Brüden|amt, n. département des ponts et chaussées, m.; -balten, m. travail, m.; -bau, m. construction (f.) et entretien des ponts, m.; -bogen, m. arche, f.; -bohle, f. traverse, f.; -geländer, n. garde-fou, m.; -joch, n. palée, f.; -kopf, m. tête de pont, f.; -lehne, f. garde-fou, parapet, m. balustrade, f.; -meister, m. (mil.) capitaine des pontonniers, m.; -pfeiler, m. pile de pont, f.; -pfler de pont, m.; -schanze, f. f. Brüden|topf, -wage, f. balance à bascule, f.; -zoll, m. pontonnage, m.; -zollnehmer, m. pontonnier, m.

Brüdeln, f. Brodeln.

Brüder, m. (pl. Brüder) frère, m.; leiblich -, frère de père et mère, frère germain, m.

Brüderchen, n. petit frère, m.

Brüdergemeinde, f. communauté des frères Moraves, f.

Brüder|kind, n. neveu, m. nièce, f.; -fuß, m. baiser de fraternité, m. accolade fraternelle, f.

Brüderlich, a. fraternel; -, adv. fraternellement; en frère, comme frères.

Brüderlichkeit, f. fraternité, f.

Brüder|liebe, f. amour fraternel, m.; -mord, -mörder, m., -mörderisch, a. fratricide, m. et a.

Brüder|schaft, f. fraternité, f.; geistliche -, confrérie, f.; - trinken, fraterniser, boire la fraternité; - machen, jurer fraternité.

Brüder|frau, f. belle-sœur, f.; -john, m. neveu, m.; -tochter, f. nièce, f.

Brüder|treue, f. fidélité fraternelle, f.; -zivist, m. querelle de frères, f.

Brügge, Bruges.

Brühe, f. sauce, f. bouillon, jus, m.; fig. fam. eine lange -, une longue histoire.

Brühen, va. échauder; tremper dans la lessive.

Brüh|faß, n. échaudoir, m.; -heiß, a. chaud à brûler; tout chaud; fig. tout frais; -teffel, m. (écon.) échaudoir, m.

Brüh|napfen, n. saucière, f.; -siebendheiß, -würm, f. Brühheiß; -wasser, n. eau à échauder, f.

Brüden, vn. rugir; mugir, beugler; -, n. rugissement; mugissement, beuglement, m.

Brümm|bär, m. fig. fam. grondeur, m.; -boß, m. bourdon, m. bombarde, f.; -eisen, n. trompe, guimbarde, f.; fig. grogneur, m.

Brümmeln, vn. grommeler.

Brümmen, vn. gronder, murmurer; bourdonner; in den Bort -, grommeler entre ses dents; -, n. bourdonnement, m.

Brümmner, m. taureau, m.

Brümm|stege, f. bourdon, m. grosse mouche, f. [gnon.

Brümmig, a. fam. grondeur, gro-
Brümm|läufer, m. escarbot bruyant, m.; -freijel, m. toupie bourdonnante, f.; -oß, m. taureau, m.; fig. pop. stupide.

Brünelle, f. brignole (prune), f.

Brünette, f. brunette, f.

Brünft, f. rut, m. chaleur, f.

Brünften, vn. être en rut.

Brünft|bitfch, m. cerf en rut, m.; -zeit, f. temps du rut, m.

Brün|bilde, f. Brunehaut, f.

Brünnen, m. source, fontaine, f. puits, m.; pompe, f.; den - gebrauchen, prendre les eaux; -an|ftalt, f. établissement pour l'usage des eaux minérales, m.; -arzt, m. médecin des eaux, m.; -bohrer, m. drague, f.; -cur, f. usage des eaux minérales, m.;

die - gebrauchen, prendre les eaux; -eimer, m. seau, m.; -gast, m. qui prend les eaux, hôte, baigneur, m.; -geländer, n. balustrade, f.; gräber, m. fontenier, m.; -häuschen, n. maisonnette de puits, f.; -kasten, m. réservoir de fontaine, m.; -kränze, f. cresson de fontaine, m.; -meister, m. fontenier, maîtrefontenier, m.; -ort, m. lieu où il y a des eaux minérales, m.; -räumer, m. cureur de puits, m.; -röhre, f. tuyau de fontaine, m.; -salz, n. sel des fontaines, m.; -schwengel, m. bascule (de puits), f.; -seil, n. corde à puits, f.; -stube, f. regard, m.; -wasser, n. eau de fontaine, eau de puits, f.; -zeit, f. saison des eaux, f.

Brünnlein, n. petite fontaine, f.

Brünnquell, m. source, f.

Brünft, f. (pl. Brünfte) ardeur, chaleur, f. rut, m.

Brünftig, a. ardent, fervent; en chaleur; adv. avec ferveur, ardemment.

Brünftigkeit, f. ardeur, serveur, f. Brünftzeit, f. temps du rut, m.

Brüffel, Bruxelles. [-e, f.

Brüffeler, m. sin, f. Bruxellois, m.

Brüst, f. (pl. Brüste) poitrine, f.; sein, m.; mamelle; gorge, f. poitrail (d'un cheval), m.; ich habe es auf der -, j'ai la poitrine engagée; einen an die - drücken, serer, presser qn. contre son sein; sich in die - werfen, élever la poitrine, se pavaner; mit bloßer -, le sein découvert; -argenei, f. remède pectoral, m.; -balsam, m. baume pectoral, m.; -beerbaum, m. sébestier, m.; -beere, f. jubube; sébeste, f.; -bein, n. brochette, os de la poitrine, m.; -be|flennung, -be|schwerde, f. oppression de poitrine, f.; -bild, n. buste, m.; -blatt, n. poitrail, ventre, m.; -bohrer, m. vilebrequin, m.; -brufe, f. fagoue, f.; - vom Kalbe, ris de veau, m.

Ich Brüsten, v. pr. se rengorger, se gonfler, se vanter (de qc., mit etc.).

Brüftentzündung, f. inflammation de poitrine, f.; -fell, n. diaphragme, m.; plèvre, f.; -fieber, n. fièvre asthmatique, f.; -geschwür, n. empyème, m.; -harn|stein, m. corps de cuirasse, plastron, m.; -höhle, f. cavité de la poitrine, f.; -kasten, m. partie osseuse de la poitrine, f.; -kissen, n. coussinet, m.; -tröden, (an.) sternum, m.; -frant, a. poitrinaire; -frantheit, f. mal de poitrine, m.; phthisie pulmonaire, f.; -fügelchen, n. pastille pectorale, ou béchique, f.; -fals, m. corsage, m.; -leder, n. (ordon.) devantier, m.; -lehne, f. (fort.) parapet, m.; -leiden, n. maladie de poitrine, f.; -mittel, n. remède pectoral, expectorant, m.; -muskel, m. muscle pec-

toral, m.; -pflaster, n. emplâtre pectoral, m.; -pilule, f. pilule pectorale, f.; -pulver, n. poudre pectorale, f.; -reinigend, a. expectorant, pectoral, béchique; -reinigung, f. expectoration, f.; -riemen, m. poitrail, m.; -saft, m. sirop pectoral, ésclegme, m.; -schib, n. pectoral, m.; -schleier, m. barbette, guimpe, f.; -schleife, f. nœud de gorge, m.; -schmerz, m. mal de poitrine, m.; -haben, avoir mal à la poitrine, m.; -schuppen, m. toux catarrhale, f.; -streifen, m. tour de gorge, m.; -stück, n. poitrine (du bœuf), f.; plastron; buste, m.; -tise, m. tisane pectorale, f.; -tuch, n. pourpoint, m.; -übel, n. affection de poitrine, f.

Brüftung, f. (arch.) parapet, appui, m.

Brühschwamm, m. gilet, m.; -warze, f. mamelon, tétin, m.; -wassersucht, f. hydropisie de poitrine, f.; -weh, n. mal de poitrine, m.; -weh, f. parapet, m.; -würfel, f. angélique, f.; -zucker, m. sucre d'orge, m.

Brüt, f. incubation; couvée, engance (aussi fig.), f.; - der Fische, alevin, frétin, m.; - der Eichenwälder, graine des vers à soie, f.

Brutal, a. brutal.

Brutalität, f. brutalité, f.

Brütbiene, f. Broutine.

Brütel, n. œuf couvi, m.

Brüten, va. et n. couvrir; fig. über etw. -, couvrir qc., tramer qc.; -, n. incubation, f.

Brüthenne, f. poule couveuse, f.

Brütrosen, f. fourneau à couvrir, n.

Brutto, adv. (com.) brut, ort, m.; -einnahme, f. produit brut, m.; -gewicht, n. poids ort, m.; -preis, m. prix fort, m.

Brützeit, f. couvaillon, f.

Brütznitel, f. caïeu, m.

Brütint. chut.

Büchden, n. petit garçon, m.

Büde, m. garçon, gamin; coquin, fripon; valet (de cartes), m.; -n. streich, m. infidél, n. tour de fripon, m.; -infamie, f. [nerie, f.

Büberei, f. polissonnerie, friponnerie, f.

Bübün, f. méchante fille, friponne, f.

Bübisch, a. fripon, fourbe, méchant; adv. d'une manière infâme.

Büch, n. (pl. Bücher) livre, m.; -Papier, main de papier, f.; -Gold, quartieron d'or, m.; die Bücher fähren, -halten, tenir les livres; -binden, m. relieur, m.; -drucker, m. imprimeur, typographe, m.

Büchdrucker, f. imprimerie, f.; -factor, m. proté, m.

Büchdruckerkunst, f. imprimerie, typographie, f.; -presse, f. presse d'imprimerie, f.; -schwaube, f. encre, f.; -stock, m. vignette, f. cul de lampe, fleuron, m.

Büche, f. hêtre; fouteau, m.

Bücheger, Büchschel, f. faïne, f.

Büchscheln, n. petit livre, livret, m.

Büchen, va. (com.) passer écriture de qc., coucher sur les livres. [hêtres.

Büchen, Büchen, a. de hêtre, de Büchenschain, m. bosquet de hêtres, m.; -wald, m. bois de hêtres, m.

Bücheraufseher, m. bibliothécaire, m.; -brut, n. tablette, f. rayon, m.; -dieb, n. voleur de livres; plagiaire, m.; -freund, m. bibliophile, m.; -gestell, n. tablettes, f. pl.; -kennner, m. bibliographe, m.; -kenntnis, f. bibliographie, f.; -fram, m. bouquinerie, f.; -kunde, f. Bücherkenntnis; -liebhaber, f. Bücherfreund; -liebhaberei, f. Bücherlust; -marr, m. bibliomane, m.; -regal, n. tablettes, f. pl.; -samm lung, f. collection de livres, bibliothèque, f.; -schau, f. revue des livres, censure, f.; -schloß, n. fermoir d'un livre, m.; -schrank, m. bibliothèque, armoire aux livres, f.; -sprache, f. langage des écrivains, pur et correct, m. diction soignée, f.; -sucht, f. bibliomanie, f.; -trödel, m. bouquinerie, f.; -trödler, m. bouquiniste, marchand de livres d'occasion, m.; -verleiher, m. prêteur de livres, m.; -verzeichnis, n. catalogue, m.; -wesen, n. littérature, f.; -wurm, m. gerce, teigne, f.; fig. piocheur (homme fort attaché aux livres); homme qui aime à bouquiner, m.; -wut, f. Bücherlust.

Büchse, f. orne, frêne sauvage, m.; -junt, m. pinson, m.; -führer, f. Buchhalter; -führung, f. Buchhalter; -gold, n. or d'applique, m.; -halter, n. f. Buchhaltung; -halter, m. teneur de livres, m.; -halterei, f. art de tenir les livres; comptoir, bureau, m.; -haltung, f. art de tenir les livres, m.; tenue des livres, f.; einfache, Doppelte -, tenue des livres en parties simples, doubles, f.; -handel, m. librairie, f. commerce de livres, m.; -händler, m. libraire, marchand libraire; - und Verleger, libraire-éditeur, m.; -händlerjahrling, f. cours des libraires, m.; -haltung, f. librairie, f.; -laden, m. librairie, f. magasin de livres, m.; -maß, f. faïne, f.

Büchs, Büchsbaum, m. buis, m.

Büchsbaum, a. de buis.

Büchsguld, f. dette active, f.; er hat bedeutende -, il a un actif considérable.

Büchsdorn, m. lycium, m.

Büchse, f. boîte; carabine, f.; gezogene -, fusil rayé, m.; mit der - erlöschten, fusiller; mit der - schießen, tirer de la carabine.

Büchsen, va. fam. canarder; -bohrer, m. (arg.) allésoir, m.; -formig, a. en forme de boîte, ou de carabine; -lugel, f. balle, f.;

-lauf, m. canon de carabine, m.; -macher, m. armurier, m.; -macherei, f. armurerie, f.; -schaft, m. fût, m.; -schäfer, m. équipeteur-monteur, m.; -schießen, n. tir à la carabine, m.; -schloß, n. platine, f.; -schuß, m. coup de carabine, m.; einen - weit, à la portée de fusil; -schütze, m. arquebuser, carabinier, m.; -spanner, m. porte-arquebuse, m. clef (pour bander les arquebuses), f.

Büchstabe, m. lettre, f. caractère, m.; großer -, majuscule, f.; kleiner -, minuscule, f.; -folge, f. ordre alphabétique, m.; nach der -, par ordre alphabétique; -rechnung, n. logographie, m.; -rechnung, f. algèbre, f.

Büchstabren, va. épeler; -, n. épellation, f.

Büchstäblich, a. littéral; -, adv. littéralement, à la lettre, au pied de la lettre; -heit, f. littéralité, f.

Büchweiler, Bouxvillier.

Bücht, f. baie, anse; gare, cale, f.; golfe, m.

Büchtig, a. ayant beaucoup de golfes; (bot.) sinué, festonné.

Büchtitel, m. titre d'un livre, m.; -wörter, m. blé sarrasin, blé noir, m.; -wunde, f. blé noir sauvage, m.

Büffel, m. bosse; gibbosité, f. fam. dos, m.; ein - voll Schläge, une volée de coups de bâton.

Büffelig, a. bossu, gibbeux; sich -laden, crever de rire, pâmer de rire.

Büffelochs, m. bison, m.

Büffeln, v. pr. se baisser, s'incliner; fig. s'abaïsser, s'humilier, courber la tête; -, n. inclination, f.

Büffling, m. hareng saur, m.; inclination, révérence, f.; einen - machen, faire une révérence.

Büde, f. boutique, baraque, loge; échoppe, f.

Büdenjind, m. tonlieu, étalage, m.

Büffel, m. buffle, m.; -haut, f. buffle, m.; -fals, n. buffetin, m.; -fuß, f. femelle du buffle, vache, f.; -leder, n. f. Büffelhaut.

Büffeln, va. fam. pop. travailler beaucoup; piocher.

Büffelochs (-ochje), m. buffle, m.

Bügg, m. courbure, jointure; (mar.) proue, f.; paleron, poitrail (d'un cheval), m. épaule (de mouton), f.; (arch.) jarret (d'une voûte), m.; (arch. n.) avant, m.; -anker, m. seconde ancre, f.

Bügel, m. étrier; archet, m.; -am Degen, branche d'une épée, f.; fest im - sitzen, être ferme sur ses étriers; -breit, n. passe-carreau, m.; -eisen, n. fer à repasser, carreau, m.; -fest, a. ferme sur ses étriers; -los, a. sans étriers; -werden, perdre les étriers.

Bügeln, va. repasser (le linge); rabattre (les coutures).

Bügelriemen, n. crêvière, f.;
-tafel, f. escarcelle, f.
Bügelriem, a. épaulé.
Bügelrieme, f. épaulure, f.
Bugtranter, m. (mar.) ancre à
remorquer, f.; -boot, n. remor-
queur, m.
Bugfren, va. (mar.) remorquer;
-, n. remorque, f. [m.
Bugftran, n. câble de remorque,
Bugfpriet, f. Bogspriet; -ftück, n.
épaule (de mouton etc.), f.;
trumeau, jarret (de bœuf), f.
Büßin, m. et f. amant, m.; aman-
te, f.
Büßlin, vn. um ein Frauenzimmer
-, faire la cour, faire l'amour
à une femme; um etw. -, aspirer
à qc.; brigner, rechercher qc.
Büßler, m. galant, amoureux, m.
Büßlerci, f. galanterie, coquet-
terie, f. [te, f.
Büßlerin, f. courtisane, coquet-
Büßlerisch, a. coquet, amoureux.
Büßlin, f. amante, f.
Büßlichkeit, f. galanterie, coquet-
terie, f.
Büßlichweßer, f. Büßlerin.
Bühne, f. tribune, f.; échafaud;
théâtre, m. scène, f.; über die -
gehen, être représenté; unter den
-, sous les halles, aux halles.
Bühnenfichter, m. auteur drama-
tique, poète dramatique, m.;
-dichtung, f. poésie dramatique,
f.; -gerecht, a. conforme aux ré-
gles de la scène; -mafer, m. dé-
corateur, scénographe, m.; -ma-
lerci, f. peinture de décorations,
f.; -meister, m. (mar.) maître du
quai; (thé.) machiniste, m.;
-ftück, n. pièce de théâtre, f.
Bulgär, m. fin, f. Bulgare, m. et f.
Bulgareci, f. la Bulgarie.
Bulgärißch, a. bulgare.
Bülle, m. taureau, m.; -nbeißer,
m. (boule)dogue, m.; -nfamm-
lung, f. bullaire, m.; -nfchreiber,
m. sommiste, scribeur, m.
Bümmum! int. dindan!
Bümmeln, vn. pop. flâner, musér.
Bümmeler, m. pop. flâneur, fainé-
ant, vagabond, batteur de pavé,
m.
Büms! int. pouf!
Bünd, m. (pl. Bünde) bande, f.
lien, m.; ceinture; fig. alliance,
confédération, ligue, f.; deutßer
-, confédération germanique,
f.; einen - fchließen, faire une con-
fédération; -, n. faisceau, trous-
seau, fagot; paquet, m.; trousse,
f.; - Etroß, boîte de paille, f.;
-bruch, m. rupture d'alliance, f.;
-bruchig, a. qui rompt l'alliance,
parjure.
Bündchen, Bündel, n. petit paquet,
trousseau, faisceau, m. boîte, f.
Bündelweife, adv. par paquets.
Bündelweife, n. fête de la confé-
dération, f.; -feftung, f. forte-
resse fédérale, f.; -genoff, m.
allié, confédéré, m.; -genoffen-
fchaft, f. alliance, confédération,
f.; -genofflich, a. fédéral; -ge-

richt, n. tribunal fédéral, m.; -la-
de, f. arche d'alliance, f.; -mä-
ßig, a. fédératif; -regierung, f.
gouvernement fédéral, m.;
-ftaat, m. Etat fédératif, m.;
-ftaaten, pl. Etats confédérés,
m. pl.; -ftadt, f. ville alliée, f.;
-tag, m. diète (de la confédéra-
tion germanique), f.; -verfaffung,
f. constitution fédérale, f.; -ver-
fammling, f. confédération, f.
Bündig, a. valide, concluant; concis;
-, adv. avec concision, la-
coniquement. [(du style), f.
Bündigkeit, f. validité; concision
Bündniß, n. alliance, ligue, con-
fédération, f.; ein - fchließen,
faire une alliance.
Bündweife, a. et adv. par paquets
(faisceaux, trousseaux).
Bunt, a. de plusieurs couleurs,
bariolé; -es ftück, n. habit de
couleur, m.; -es Zeug, n. étoffe
mêlée, f.; -es geht Alles - durc-
einander, tout va en désordre;
das ift zu -, c'est par trop fort;
er treibt es fehr -, il en fait de
belles; -farbig, a. de plusieurs
couleurs, bigarré; -fchickig, a.
bariolé, bigarré; -machen, big-
arrer, barrioler; -fchillend, a.
chatoyant; -freigig, a. panaché.
Büntzen, m. emboutissoir, poin-
çon, m. [m.
Bürde, f. charge, f. fardeau, faix,
Bürg, f. château, m.; -bann, m.
banlieue, f.
Bürge, m. caution, f. répondant,
garant, m.; für einen - sein, être
caution de qn., répondre de qn.
Bürgermeister, f. Bürgermeister.
Bürgen, vn. für einen -, caution-
ner qn., se rendre caution pour
qn., répondre de qn.
Bürger, m. bourgeois, citoyen,
citadin, m.; -adel, m. patricien,
m.; patriciens, m. pl.; -ausfchuß,
m. comité des bourgeois, m.;
-eid, m. serment de bourgeoisie,
m.; -freund, m. ami du peuple,
m.; -garde, f. garde nationale, f.;
-gerecht, a. droits de la bour-
geoisie, m. pl. [yenne, f.
Bürgerin, f. bourgeoise, cito-
Bürgerlich, m. guerre civile, f.;
-fröne, f. couronne civique, f.
Bürgerlich, a. bourgeois; civique;
roturier; civil.
Bürgermädchen, n. fille bour-
geoise, f.; -meister, m. bourge-
mestre; maire, m.; -meisteramt,
n. charge de bourgumestre, f.;
mairat, m.; -meisterci, f. mairie,
f.; -pflicht, f. devoir du citoyen,
m.; -recht, n. droit de bourgeoisie,
droit de citoyen; indigénat,
m.; das - erhalten, acquérir la
bourgeoisie; -fchaft, f. bourgeoisie,
f. les bourgeois, m. pl.; -fchule,
f. école communale, f.; -ftrau,
f. bourgeoise, roturière, f.; -ß-
mann, m. bourgeois, m.; -finn,
m. civisme, m.; -ftand, m. bour-
geoisie, f. tiers-état, m.; -ftolz, m.
orgueil bourgeois, m.; -tugend,

f. vertu civique, f. civisme, m.;
-volf, n. mépr. roturiers, m. pl.;
-wache, -weßr, f. garde bour-
geoise; garde nationale, f.; -weib,
n. roturière, f.
Bürgflecken, m. petit bourg, m.;
-fröde, m. banlieue, f.; -graf, m.
burgrave, m.; -gräfin, f. burgrave-
vine, f.; -gräflich, a. appartenant
à un burgrave; -gräfchaft, f.
burgaviat, m.; -hauptmann, m.
commandant d'un château, m.
Bürgin, f. garante, f.
Bürgschaft, f. caution, f. caution-
nement, m. garantie, f.; - lei-
ften, donner caution, faire caution.
Bürgund, n. la Bourgogne.
Bürgunder, m. fin, f. Bourgui-
gnon, m.; -ne, f.; -wein, m. vin
de Bourgogne, m.
Bürgündich, a. de Bourgogne,
bourguignon.
Bürgverließ, n. cachot, m.; ou-
bliettes, f. pl.; -vogt, m. châte-
lain, m.; -vogtei, f. châtellenie,
conclergerie, f.; -warte, f. écha-
quette, f.
Bürfel, a. burlesque. [m.
Bürnuß, m. bournous, bournous,
Bürri! int. pr!
Bürsch(e), m. garçon, jeune
homme; étudiant; compagnon,
camarade; drôle, gaillard; (Of-
ficier-) -, brousseur; (Lehr-) -, ap-
prenti, m.
Bürschbüße, f. carabine rayée, f.
Bürschchen, n. petit garçon; drôle,
m. [f.
Bürsche, f. chasse à la carabine,
Bürschen, va. giboyer, chasser à
la carabine.
Bürschenleben, n. vie des étu-
dians, f.; -fchaft, f. corps d'étu-
dians, m.
Bürschföß, a. comme un étu-
diant; -, adv. gaillardement.
Bürschchen, n. brosette, f.
Bürste, f. brosse, f. vergettes, f.
pl.; décroittoire, f.
Bürsten, va. brosser, vergeter;
décroter; -binder, -macher, m.
brossier, vergetier, m.
Bürfelbaum, m. culbute, f.; einen
- machen, culbuter; -männchen,
n. biboquet, m.
Bürfelt, vn. culbuter.
Büsch, m. (pl. Büsche) buisson,
hallier; bocage, bosquet; arbris-
seau, m.; touffe, f.; fig. auf den -
fchlagen, sonder le gue; -artig, a.
arbuté, frutescent.
Büschchen, n. petit buisson, bou-
quet de bois, m.
Büschel, m. touffe, houppe, f. tro-
chet, toupet, m.; -förmig, a. et
adv. en touffe; -weife, adv. par
touffes, par bottes.
fid Büschchen, v. pr. venir en buis-
son. [buisson, m.
Büschholz, n. broussailles, f. pl.
Büschicht, Büschig, a. touffu, buis-
sonneux.
Büschjäger, m. perce-forêt, m.;
-ftafer, f. corde de bois dans

une forêt, f.; -kletter, m. bandoulier; brigand, voleur de grand chemin, m.; -weide, f. osier, m.; -wurz, n. buisson, m. broussailles, f. pl. touffe, f.

Büße, f. pénitence, f.

Büßen, m. sein, m.; gorge, f.; fig. in seinen - greifen, rentrer en soi-même; -freund, m. ami intime, m.; -schleife, f. nœud de gorge, m.; -streif, m. gorge, f.; jabot, m.; -stück, n. gorgerette, f. fichu, m.

Büßaar, m. buse, f. busard, m.

Büße, f. pénitence, f.; repentir, m.; einem eine - auflagen, mettre qn. en pénitence.

Büßen, va. réparer; expier; seine Lust -, contenter ses desirs; -, vn. faire pénitence de qc., payer.

Büßer, m. pénitent, m.

Büßerin, f. pénitente, f.

Büßfertig, a. pénitent; repentant; -fertigkeit, f. pénitence, repentance, f.; -gebet, n. prière d'un pénitent, f.; -hemd, n. cilice, m.; -prediger, m. qui prêche la pénitence; -predigt, f. exhortation à la pénitence, f.; -psalm, m. psaume pénitential, ou pénitenciaire, m.; -tag, m. jour de pénitence, m.; -übung, f. pratique de pénitence, f.

Büßung, f. expiation; punition, Büßzeit, f. temps accordé pour la pénitence, m.

Büste, f. buste, m.

Büste, f. hotte, recette, f.; eine - voll, une hottée.

Büste, f. cuve, sébile, f.; eine - voll, une cuvée. [gent, m.]

Büttel, m. archer, huissier; ser-Büttel, f. geôle, f.

Büttenträger, m. hoteur, m.

Bütter, f. beurre, m.; in - gebrauchen, frit; mit - bestreiden, beurrer; -artig, a. butireux; -bäume, f. Butterbäume; -birne, f. beurré, m.; -biune, f. dent de lion, f.; -brezel, f. craquelin au beurre, m.; -brot, n. beurré, tartine de beurre, f.; -bröden, n. dorée, f.; -büchse, f. boîte au beurre, f.; -faß, n. baratte, f.; -fladen, m. dariole, f.; -frau, f. beurrière, femme au beurre, f.; -gebäckenes, n. pâtisserie au beurre, f.; -handel, m. commerce de beurre, m.; -händler, m. beurrier, m.; -händlerin, f. f. Butterfrau; -höfe, m. regrattier de beurre, m.; -höfin, f. regrattière de beurre, f.; -hose, f. tinette à beurre, f.

Büttericht, f. Butterartig.

Bütterfress, m. écrevisse en mue, f.; -tuchen, m. gâteau au beurre, gâteau feuilleté, m.; -marft, m. marché au beurre, m.; -milch, f. babeurre, lait de beurre, m.

Büttern, va. battre du beurre, batter.

Bütterfchnitte, f. beurrée, f.; -stecher, m. sûte, f. perce-beurre, m.; -stolle, f. brioche, f.; -stück, f.

m. ribot, m.; -teig, m. pâte au beurre, f.; feuilletage, m.; -weck, m. coin de beurre, m.

Büttner, f. Bütter. [m.]

Bützen, m. bout, bouton; trognon, Bürbaum, f. Buchsbaum.

Byzantiner, m. an, f. Byzantin, m.; -e, f.

Byzantinisch, a. byzantin.

Byzanz, Byzance.

C.

(Voyez aussi les lettres K et Z.)

C, n. (mus.) ut, m.

Cabale, f. cabale, intrigue, f.; -machen, cabaler; -macher, m. cabaleur, intrigant, m.

Cabbala, f. Rabbala.

Cabinet, n. cabinet, m.; -schlüssel, n. ordre du cabinet, m.; -emittent, m. ministre du cabinet, m.; -rath, m. conseiller du cabinet, m.; -siegel, n. cachet du cabinet, m.; -stück, n. fig. pièce curieuse, f.

Cacão, m. cacao, m.; -baum, m. cacaoier, m.; -bohne, f. amande de cacao, f.; -hülle, f. cabosse, f.; -pflanzung, f. cacaoière, f.; -schote, f. Cacaohülse.

Cacilie, f. Cécile, f.

Cadaver, m. cadavre, m.

Cadenz, f. (mus.) cadence, f.

Cadenziren, vn. cadencer.

Cadet, m. élève de l'école militaire, cadet, m.; -enthalt, n. école militaire, f.

Cafsee, f. Caffee.

Cafetan, m. cafetan, m.

Caetan, m. Gaetan, m.

Caüte, f. Kajüte. [m.]; -e, f.

Calabrier, m. ein, f. Calabrais, Calabresisch, a. calabrais.

Calabrien, n. la Calabre.

Calciniren, f. Verfallen.

Calcuttischer Hahn, m. coq d'Inde, dindon, m.

Calcedonien, n. la Calédoisie.

Calibät, n. célibat, m.

Caliber, m. calibre, m.; -stück, m. (artil.) calibre, m.

Calibriren, va. (artil.) calibrer.

Californien, n. la Californie, Californier, m. ein, f. Californien, m.; -ne, f.

Calixtiner, m. Calixtain, m.

Calixtus, m. Calixte, m.

Calvarienberg, m. Calvaire, m.

Calvinismus, m. calvinisme, m.

Calvinist, m. calviniste, m.

Camaldulenser, m. camaldule, m.

Camée, f. camaïeu, m.; camée, f.

Camera obscura, f. chambre obscure, f.

Camarade, m. camarade, compagnon, m.; -schaft, f. société, compagnie, camaraderie; (mil.) chambre, f.; -machen, chambrer.

Cameralia, pl. sciences administratives, f. pl.; droit administratif, m. [miste, m.]

Cameralist, m. financier, économiste, f. Camille, f.

Camilla, f. Camille, f.

Camillus, m. Camille, m.

Camöns, m. le Camoëns.

Campanien, n. la Campanie.

Cameralwesen, n. finances, f. pl.; -wissenschaft, f. science des finances, f. [pêche, m.]

Campréholz, n. bois de camphre, m. camphre, m.; -baum, m. camphrier, m.; -öl, n. huile camphrée, f.; -spiritus, m. alcool camphré, m.

Campten, vn. camper.

Canada, n. le Canada. [-ne, f.]

Canadier, m. ein, f. Canadien, m.; Canal, m. canal, m. [m.]

Canapee, n. canapé, sofa, sofa, Canarienbaum, m. canari, m.; -futter, n. graine de Canarie, f.; -hefe, f. nichoir de canaris, m.; -seet, m. vin des Canaries, m.; -vogel, m. canari, serin de Canarie, m.; -zucker, m. sucre des Canaries, sucre royal, m.

Canariens Inseln, f. pl. les îles Canaries, f. pl.

Canaster, m. canaste, canasse, m.

Cancellar, f. Kanzlei 2c.

Candidat, m. candidat, m.

Candiren, va. faire candir; sich -, v. pr. se candir, candir.

Candiszucker, m. sucre candi, m.; brauer -, caramel, m.

Canna, Cannes.

Cannte, f. cantate, f.

Canton, m. canton, m.

Cantoniren, vn. cantonner.

Cantonirung, f. cantonnement, m.

Cantor, m. chanteur, m.

Cantorat, n. chanterie, f.

Cantorei, f. maison du chanteur, f.

Canzone, f. chanson, f.

Cap, n. cap, promontoire, m.

Capellan, m. vicaire, chapelain, m.

Capellaner, f. chapellenie, f.

Capellen, n. petite chapelle, f.

Capelle, f. chapelle, f.; musiciens d'une chapelle, m. pl.; (chim.) coupelle, f.

Capelliren, va. (chim.) coupeller.

Capellmeister, m. maître de chapelle, m.

Capier, m. corsaire, armateur, pirate, m.; -brief, m. lettre de marque, f.

Caperei, f. course, f.; auf - ausgehen, aller en course.

Capiren, va. prendre; geCAPertes Schiff, n. prise, f.

Capernaum, Capharnaüm (-aome).

Caperschiiff, n. armateur, corsaire, Capertinger, m. Capétien, m. [m.]

Capiren, va. fam. comprendre.

Capital, n. (arch.) chapiteau, m.

Capital, n. (pl. -tallen) capital, principal, fonds, m. [capital.]

Capital, a. fam. exquis, grand, Capitalstüch, n. (rel.) tranche-fle, f.; (imp.) -, pl. lettres capitales, f. pl.

- Capitalist, m. capitaliste, rentier, Capitän, f. Hauptmann. [m.]
 Capitäl, n. chapitre, m.; fig. fam. einem das — lesen, chapitreur qn., réprimander qn.; -herr, m. chanoine capitulaire, m.
 Capitöl, n. Capitale, m.
 Capitulation, f. capitulation, f.
 Capituliren, vn. capituler; parlementer; s'engager.
 Cappadöcien, n. la Cappadochie.
 Cappadöcier, m. sin, f. Cappadocien, m.; -ne, f.
 Capriciös, a. capricieux.
 sich Capriciren, v. pr. s'obstiner.
 Capriole, f. cabriole, f.; -nmaacher, n. cabrioleur, m.
 Capua, Capoue.
 Capuciner, m. capucin, m.
 Capucinerin, f. capucine, f.
 Capucinerkloster, n. monastère de capucins, m.; -predigt, f. capucinade, f.
 Capüt, adv. fam. abimé, cassé, ruiné; -rock, m. (mil.) capote militaire, f.
 Capuze, f. capuchon, m.
 Carabiner, m. mousqueton, m.; carabine, f.; -hafen, m. portemousqueton, m.
 Caraffe, f. carafe, f.
 Carbonade, f. (cuis.) côtelette, carbonade, f. [bon, m.]
 Carbunkel, m. furoncle; charcäcer, n. prison, f.
 Cardamome, f. cardamome, m.
 Cardinal, m. (pl.-näf) cardinal, m.
 Cardinalat, n. cardinalat, m.
 Cardinalbischof, m. cardinal-évêque, m.; -collegium, n. collège des cardinaux, m.; -stuh, m. barrette, f.; -würde, f. cardinalat, m.; -zahl, f. nombre cardinal, m. [nit, m.]
 Cardobenedicten, m. chardon bé-
 Carfunkel, m. escarboucle, f.
 Carl, f. Karl.
 Carmeliter, m. carme, m.; -nonne, f. carmélite, f.
 Caramsin, n. cramoisi, m.
 Carmin, m. carmin, m.
 Cramoisi, a. cramoisi.
 Carneöl, m. coralline (pierre), f.
 Carneval, m. carnaval, m. [m.]
 Carolin, m. charles-d'or, carolin, Caroline, f. Caroline, f.
 Carolinger, m. Carovingien, m.
 Carouffel, n. carrousel, m.
 Carotte, f. carotte, andouille de tabac, f.; -ntabak, m. tabac en carottes, m. [f.]
 Carriatur, f. caricature, charge,
 Cartell, n. cartel; défi, m.; convention, f.
 Cartesius, m. Descartes, m.
 Cartreuse, f. chartreuse, f.
 Cartreuer, m. chartreux, m.; -blume, f. savonnière rouge, f.
 Cartreuerin, f. chartreuse, f.
 Cartreuerkloster, n. chartreuse, f.; -nelke, f. eillet barbé, m.
 Casar, m. César, m.
 Caschemir, m. Caschemirtuch, n. cachemire, m.
 Casematte, f. (mil.) casemate, f.
 Caserne, f. caserne, f.; in die — legen, caserner.
 Caspar, m. Gaspard, m.
 Caspiisches Meer, n. mer Caspienne, f.
 Cassa, f. Casse; -buch, n. livre de caisse, m.; -conto, n. compte de caisse, m.; -defect, n. déficit, m.
 Cassation, f. cassation, f.; -shof, m. tribunal de cassation, m.; -stuh, n. acte de cassation, m.
 Cassie, f. caisse, f.; coffre-fort, m.; die — führen, tenir la caisse; bei — sein, être en fonds.
 Cassenbestand, m. restant en caisse, m.; -billet, n. f. Cassenschein; -diebstahl, m. péculet, m.; -geld, n. argent de la caisse, m.; -schein, m. billet de caisse, bon du trésor, m.
 Casseröde, f. casserole, f.
 Cassie(a), f. casse, f.; -nbaum, m. caesier, m.; -rinde, f. casse en bois, f.
 Cassiren, va. casser; destituer.
 Cassirer, m. caissier, m.
 Cassirung, f. cassation, f.
 Castell, n. château fort, m. citadelle, f. [m.]
 Castellän, m. châtelain; concierge,
 Castilien, n. la Castille.
 Castilier, m. sin, f. Castilien, m.; -ne, f. [castor, m.]
 Castorhut, m. chapeau de castor,
 Castrat, m. castrat, m.
 Castreuer, va. châtrer.
 Casuar, m. casoar, casuar, m.
 Casuist, m. casuiste, m.
 Casür, f. (pros.) césure, f.
 Casüs, m. (gr.) cas, m.
 Catalönten, n. la Catalogne.
 Catalönier, m. sin, f. Catalan, m.; -e, f.
 Catalöniisch, a. catalan.
 Cato, m. Caton, m.
 Catullus, m. Catulle, m.
 Caucasius, m. Caucase, m.
 Cauteil, f. cautele, précaution, f.
 Caution, f. caution, f. cautionnement, m. garantie, f.
 Cavalier, m. cavalier, chevalier, gentilhomme, m.; -mäsig, a. noble, généreux; —, adv. en gentilhomme, en cavalier.
 Cavallerie, f. cavalerie, f.
 Cavallerist, m. cavalier, m.
 Caviar, m. caviar, m.
 Caviren, va. garantir, répondre.
 Cedent, m. cedant; endosseur, m.
 Ceder, f. cèdre, m.
 Cedern, a. de bois de cèdre; -harz, n. cèdrie, f.
 Cediren, va. céder.
 Celsus, m. Celse, m.
 Celten, m. pl. Celtes, m. pl.
 Celtisch, a. celtique.
 Cément, n. ciment, ciment, m.
 Cément ..., Cémenten, a. cémentatoire.
 Cémentiren, va. cémenter.
 Censiren, va. censurer, critiquer.
 Censur, m. censeur, critique, m.
 Censür, f. censure, critique, f.; bulletin, accessit, m.
 Censüs, m. cens, m.
 Cent, n. cent, m.; fünfpro —, cinq pour cent.
 Centair, m. centaure, m. [f.]
 Centaure, f. rose à cent feuilles,
 Centner, m. quintal, m.; -last, f. pesant fardeau, m.; -schwert, a. fam. extrêmement pesant.
 Central, a. central; -feuer, n. feu central, m.
 Centralisiren, va. centraliser.
 Centralisirende, f. école centrale, f.
 Centrifugal, a. centrifuge.
 Centripetal, a. centripète.
 Centuren, va. centrer.
 Centrum, n. centre, m.
 Centurie, f. centurie, f.
 Cephus, m. Céphise, m.
 Ceramikus, m. Céramique, m.
 Cerberus, m. Cerbère, m.
 Cerealien, pl. semences céréales, f. pl. [niale, f.]
 Cerealiengesetz, n. loi cérémo-
 Ceremonie, f. cérémonie, f.
 Ceremoniell, n. cérémonial, m.
 Ceremonienmeister, m. maître des cérémonies, m.
 Ceremoniös, a. cérémonieux.
 Cérés, f. Cérés, f. [partie, f.]
 Certeypartie, f. chartre, chartre-
 Certificat, n. certificat, m. attestation, f.
 Cervelatwurst, f. cervelas, m.
 Cevennen, f. pl. Cevennes, f. pl.
 Ceylon, n. Ceylan, m.
 Chalcedon, m. calcedoine, f.
 Chaldäa, n. la Chaldée. [ne, f.]
 Chaldäer, m. sin, f. Chaldéen, m.; Chaldäisch, a. chaldéen. [que.]
 Chalkographisch, a. chalcographi-
 Chamäleon, n. caméléon, m.
 Champagner, m. vin de Champagne, m.
 Chaos, m. chaos, m.
 Chaotisch, a. confus.
 Charakter, m. caractère; titre, m.; -festigkeit, f. fermeté de caractère, f.
 Charakterisiren, va. caractériser.
 Charakteristisch, f. caractéristique, f.
 Charakteristisch, a. caractéristique.
 Charakterlos, a. sans caractère, inconstant; -losigkeit, f. manque (m.), faiblesse (f.) de caractère; -schilderung, f. description du caractère, f.; -schwäche, f. faiblesse de caractère, f.; -stärke, f. force de caractère, f.; -zug, m. trait de caractère, m.
 Charfreitag, m. vendredi saint, m.
 Charnier, n. charnière, f.
 Charpie, f. charpie, f.
 Charnwoche, f. semaine sainte, f.
 Charvade, f. Charybde, f.
 Chaussee, f. chaussée, f.; -geld, n. barrières, f. pl.
 Chausüren, va. pratiquer une chaussée; convertir en grande route.
 Chemie, f. chimie, f.
 Chemiker, m. chimiste, m.
 Chemisch, a. chimique.
 Chersonös, m. Chersonèse, m.
 Cherub, m. (pl. Cherubin) chérubin, m.

Chimäre, f. chimère, f.
 China, n. la Chine; -baum, m. -rinde, f. quinquina, m.; -wurzel, f. chine, squine, f.
 Chinése, m. sin, f. Chinois, m.; -e, f.
 Chinesisch, a. chinois.
 Chinin, n. quinine, f.
 Chiragra, n. chiragra, f.
 Chiromant, m. chiromancien, m.
 Chiromantie, f. chiromancie, f.
 Chirurg, m. chirurgien, m.
 Chirurgie, f. chirurgie, f.
 Chirurgisch, a. chirurgial, chirurgique.
 Chlodwig, m. Clovis, m.
 Chlor, n. (chim.) chlore, m.; -säure, f. (chim.) acide chlorique, m.
 Clotier, m. Clotaire, m.
 Chocoläte, f. chocolat, m.; -nhanne, f. chocolatière, f.; -nmaßer, m. chocolatier, m.; -ntafel, f. tablette de chocolat, f.; -ntasse, f. tasse à chocolat, f.
 Cholera, f. choléra, m.; -franfer, m. cholérique, m.
 Cholérique, m. homme colérique, m.
 Cholérifch, a. cholérique.
 Chör, m. et n. (pl. Chöre) chœur; jubé (des églises), m.
 Choräl, m. (pl. Choräle) pleinchant, m.; -buch, n. livre de plainchant, m.; -muß, f. plainchant, m.
 Chor|altar, m. maître-autel, m.; -amt, n. office de chœur, m.; -büch, m. chorévéque, m.; -buch, n. antiphonaire, m.; -führer, m. chorége, m.; -gefang, m. chant de chœur, m.; -herr, m. aube, f. surplis, m.; -herr, m. chanoine, m.
 Chorift, m. choriste, m.
 Chör|tnabe, m. enfant de chœur, m.; -pult, n. lutrin, m.; -roß, m. chape, f.; -fänger, m. choriste, m.; -fchüler, j. Chorfnabe; -ftuhl, m. stalle, f.; -weiße, adv. en chœur.
 Chriftam, m. crème, m.
 Chrift, m. chrétien, m.; -abend, m. veille de Noël, f.; -becherung, f. étrennes (données à Noël), f. pl.
 Chriften|gemeinde, f. communion des chrétiens, f.; -heit, f. chrétienté, f.; -fint, m. esprit chrétien, m.; -tum, n. christianisme, m.; -verfolgung, f. persécution des chrétiens, f.; -volf, n. peuple chrétien, m. chrétiens, m. pl.
 Chrift|fest, n. fête de Noël, f. Noël, m.; -gefhent, n. présent de Noël, m. étrenne, f.
 Chriftian, m. Chrétien, m.
 Chriftiane, f. Chrétienne, f.
 Chriftin, f. Chrétienne, f.
 Chrift|findlein, n. enfant Jésus, m.
 Chriftlich, a. chrétien.
 Chrift|messe, f. messe de Noël, f.; -monat, m. décembre, m.; -nacht, f. vigile de Noël, f.
 Chriftoph, m. Christophe, m.
 Chrift|tulle, f. gâteau de Noël, m.
 Chriftus, m. le Christ; Jésus-Christ, m.

Chriftwoche, f. semaine de Noël, f.
 Chröm, n. chrôme, m.
 Chromatit, f. chromatique, f.
 Chromatifch, a. chromatique, f. m.
 Chromsäure, f. acide chromique, f.
 Chronif, f. chronique, f.
 Chroniften|fchreiber, m. chroniqueur, m.
 Chronifch, a. (méd.) chronique.
 Chronolog, m. chronologiste, chronologue, m.
 Chronologifch, a. chronologique, f.
 Chryfoberyll, m. chrysobéryll (pierre), m.
 Chryfopräs, m. chrysochryse, f.
 Chryfostomus, m. Chrysostome, m.
 Chur, Coire.
 Churfürft, m. électeur, m.; -fürftenthum, n. électorat, m.; -fürftin, f. électrice, f.; -fürftlich, a. électoral; -haus, n. maison électoral, f.; -hut, m. bonnet électoral, m.; -prinz, m. prince électoral, m.; -prinzefsin, f. princesse électoral, f.; -würde, f. dignité électoral, f.; -electorat, m.
 Chymie, f. Chymie, f.
 Cibide, f. raisin de Damas, f.
 Cicade, f. cigale, f.
 Cicero, m. Cicéron, m.
 Ciceronianer, m. imitateur de Cicéron, m.
 Ciceronianifch, a. cicéronien.
 Cicero|fchrift, f. cicéro, m.
 Cicidrie, f. chicorée (plante), f.
 Cichäbée, m. sigisbée, m.
 Cider, m. cidre, m.
 Cigare, f. cigare, m.; -ndofe, f. -netui, n. -npipe, -ntafche, f. porte-cigares, m.
 Cilicien, n. la Cilicie. [f.
 Cilicier, m. sin, f. Cilicien, m.; -ne, Cilicifch, a. cilicien.
 Cimbren, m. pl. Cimbres, m. pl.
 Circaffen, n. la Circassie, f.
 Circaffier, m. sin, f. Circassien, m.; -ne, f. [laire, f.
 Circular|fchreiben, n. lettre circulaire, f.
 Circulation, f. circulation, f.
 Circuliren, vn. circuler. [m.
 Circumfiter, m. accent circonflexe, f.
 Circus, m. cirque, m.
 Cid, n. (mus.) ut-dièse, m.
 Cifeln, va. ciseler.
 Cifeln, m. ciseleur, m.
 Ciftenröschel, n. ciste, m.
 Ciftercienser, m. religieux de Cîteaux, Cistercien, m.; -nonne, f. Cistercienne, f.; -orden, m. ordre de Cîteaux, m.
 Cifterne, f. citerne, f.
 Citadelle, f. citadelle, f.
 Citation, n. citation; allégation, f.
 Citation, f. sommation; citation, f.
 Citeren, va. citer; assigner; évoquer (des esprits).
 Citronät, n. citronnat, m.
 Citrone, f. citron, m.; -nbaum, m. citronnier, m.; -nbrandwein, m. citronnelle, f.; -nfarbig, -ngelb, a. couleure de citron; -nholz, n. bois de citronnier, m.; -nmelisse, f. mélisse, citronnelle, f.; -nöl, n. huile de citrons, f.; -npreffe, f. pressoir aux citrons, m.; -nfaß, m. jus de citron, m.; -nfaßer, a. citrique, m.; -nfüure, f. acide citrique, m.; -nfhale, f. écorce de citron, f.; -nfhleibe, f. rouelle de citron, f.; -nwaßer, n. limonade, f.
 Civi, a. civil; modique; -amt, n. emploi civil, m.; -beamter, m. officier civil, m.; -bedienung, f. charge civile, f.; -gericht, n. tribunal civil, m.
 Civilifation, f. civilisation, f.; -e, fähig, a. qui peut être civilisé.
 Civilifiren, va. civiliser.
 Civilifit, m. bourgeois, m.
 Civilifedung, f. habit bourgeois, m.; in -, en bourgeois.
 Civilififte, f. liste civile, f. état civil, m.; -proceß, m. procès civil, m.
 Clara, f. Claire, f.
 Clarét, m. eau clairette, f.; win clair, m.
 Clarinäte, f. clarinette, f.
 Clarinetift, m. clarinette, m.
 Clarifiren, va. (com.) déclarer.
 Classe, f. classe, f.; in- en abtheilen, classifier; -neintheilung, f. classification, f.; -nlotterie, f. loterie distribuée en classes, f.
 Claßifiren, va. classer.
 Claßifirer, m. auteur classique, m.
 Claßififch, a. classique.
 Claudia, f. Claudie, f.
 Claudius, m. Claude; Claudius, m.
 Claufel, f. clause, f.
 Claufür, f. clôture, f.; (rel.) fermer, m.; -arbeiten, f. pl. épreuves à huis clos, f. pl.
 Claviatur, f. clavier, m.
 Clavier, n. clavecin, piano, m.; -fpielen, jouer du clavecin, toucher le clavecin; -aufzug, m. morceau de musique pour le piano, m.; -fchlüßel, m. clef de clavecin, f.; -fpieler, m. joueur de clavecin, pianiste, m.; -fpielerin, f. joueuse de clavecin, pianiste, f.; -fteg, m. chevalet, m.; -ftück, n. pièce de clavecin, f.
 Clävis, m. touche, f.
 Clément, m. Clément, m.
 Clémentia, f. Clémence, f.
 Clémentine, f. Clémentine, f.
 Cleopatra, f. Cléopâtre, f.
 Clève, Clèves.
 Client, m. client, m.; -fchaft, f. clientèle, f.
 Cloäte, f. cloaque, m.
 Club, m. club, m.
 Clubft, m. clubiste, m.
 Cochinchina, n. la Cochinchine.
 Cochenille, f. cochenille, f.; -nbaum, m. cochenillier, m.
 Cochenillbaum, m. cocotier, m.; -nuß, f. noix de coco, f. coco, m.; -nußfchleife, f. savon coco, m.; -öl, n. huile de coco, f.
 Coder, m. code, m.
 Codicill, n. codicille, m.
 Cochären, f. cohérence, f.
 Coimbra, Coimbre.
 Cölestin, m. Célestin, m.
 Cölestiner, m. célestin, m.
 Cölibät, f. Célibat.

Colosseum, n. Colisée, m.
 Collaborator, m. (pl. -tören) collaborateur, m.
 Collateralerbe, m. héritier collatéral, m.; -erbschaft, f. succession collatérale, f.
 Colatinnus, m. Collatin, m.
 Collectänt, n. pl. recueil d'extraits, m.
 Collecte, f. collecte; quête, f.; -nbuch, n. livre de quêtes; lectionnaire, m.
 Collectiv, a. collectif.
 Colloge, m. collègue, m. [amical.
 Collegialisch, a. de collègue,
 Collegium, n. (pl. -legia) collège, cours, m.; -hören, suivre un cours; Collegia lesen, faire des cours sur.
 Collo, n. (pl. Colli) colis, m.
 Colonialhandel, m. commerce colonial, m.; -waaren, f. pl. denrées coloniales, f. pl.; -zucker, m. sucre des colonies, m.
 Colonist, m. colon, planteur, m.
 Colophonium, n. colophane, f.
 Coloriren, v. colorier, enluminer.
 Colorit, n. coloris, m.
 Columbia, n. la Colombie.
 Columbus, m. Colomb, m.
 Columne, f. (imp.) colonne, f.
 Combination, f. combinaison, f.
 Combiniren, va. combiner.
 Comitien, pl. comices, m. pl.
 Commandiren, va. commander.
 Commando, n. (mil.) commandement, détachement, m.; -stab, m. bâton de commandement, m.
 Commentär, m. commentaire, m.
 Commenthür, m. commandeur, m.
 Commenthüreil, f. commanderie, f.
 Commentiren, va. commenter.
 Commérés, m. banquet (d'étudiants), m.
 Commerziencollegium, n. chambre de commerce, f.; -rath, m. conseiller de commerce, m.
 Commissär, Commissär(ius), m. commissaire, m.
 Commissariat, n. bureau de commissaires, m.
 Commissärbäcker, m. boulanger munitionnaire, m.; -brod, n. pain de munition, m.
 Commissionsär, m. commissionnaire, m.
 Commissionsgeschäft, n. commerce de commission, m.; -waaren, f. pl. marchandises en commission, f. pl.
 Committent, m. commettant, m.
 Commodus, m. Commode, m.
 Commun, f. commune, communauté, f.; -älgarde, f. garde municipale, milice de la ville, f.; -älgardeist, m. soldat civique, m.
 Communicant, m. communicant, m.
 Communiciren, va. communiquer; -vn, communier, aller à la communion.
 Como, Come.
 Compagnie, f. compagnie; association, société, f.; -geschäft, n. établissement simultané, m.

Comparativ, m. (gr.) comparatif, m. [son, f.
 Comparativ, f. (gr.) comparatif, m. (pl. -pässe) boussole, f. compas, m.; -häuschen, n. habitacle, m.; -nadel, f. aiguille de boussole, f.; -rose, f. rose des vents, f.; -strich, m. aire de vent, f. rumb, m. [succinet.
 Compendiärsich, a. en abrégé,
 Compendiös, a. compendieux.
 Compendium, n. (pl. -pendien) abrégé, m.
 Compensiren, va. compenser.
 Competent, a. compétent, autorisé, légitime.
 Competenz, f. compétence, f.
 Compilerator, m. (pl. -latören) compilateur, m.
 Compiliren, va. compiler.
 Compleiren, va. compléter.
 Complet, a. complet, entier.
 Complér, m. réunion, f. assemblage, m. [pérament, m.
 Complexion, f. complexion, f. tempérament, m.
 Complicirt, a. compliqué.
 Compliment, n. compliment, m. [vilité, m.
 Complimentsbuch, n. livre de civilité, m. [tre.
 Complott, n. complot, m.; einmachen, comploter.
 Componiren, va. composer.
 Componist, m. compositeur, m.
 Compot, n. compote, f.
 Comprés, a. pressé, serré.
 Compromiß, n. compromis, m. transaction, f. [re.
 Compromittiren, va. compromettre, m. [rite, m.
 Comptoir, m. commis, comptable, m. [rite, m.
 Comthür, f. Commenthür.
 Concavo, a. concave.
 Concentriren, va. concentrer.
 Concentration, f. concentration, f.
 Concentrisch, a. concentrique.
 Concept, n. brouillon, m. minute, f.; fig. aus dem e kommen, perdre le fil de son discours; -papier, n. papier de minute, papier ordinaire, m.
 Concert, n. concert, m.; -meister, m. directeur de musique, m.; -saal, m. salle de concert, f.; -sänger, -spieler, m. concertant, m.; -sängerin, f. concertante, f.
 Concession, f. concession, permission, f. [coquillages, m. pl.
 Conchilien, f. pl. coquilles, f. pl.
 Concil(ium), n. (pl. -cilien) concile, m.
 Concipit, f. Concipist.
 Concipiren, va. miner.
 Concipist, m. secrétaire, rédacteur de la minute, m.
 Concordanz, f. concordance, f.
 Concubinät, n. concubinage, m.
 Concurrent, f. concurrence; rivalité, f. [en concurrence.
 Concurrenten, vn. concourir; être concurrent, m. concours des créanciers, m. cession des biens; faillite, f.; -masse, f. actif (m.), masse (f.) d'une faillite.
 Condition, f. place, f. service, m.

Conditioniren, vn. être ou entrer en service.
 Conditioner, m. confiseur, limonadier, m.; -ei, f. pâtisserie, confiserie, f. café, m.; -einwaaren, f. pl. confitures, dragées, f. pl.
 Condolenz, f. condoléance, f.
 Condoliren, va. faire des compliments de condoléance.
 Conducteur, m. conducteur (d'une diligence etc.), m.
 Conductor, m. (pl. -ductören) (phys.) conducteur, m.
 Confect, n. confitures, sucreries, dragées, f. pl.; -schale, f. dragéoir, m.
 Conferenz, f. conférence, f.
 Confirmand, m. jeune personne qui est à confirmer, f.
 Confirmation, f. confirmation, première communion, f.
 Confirmiten, va. confirmer.
 Confiscat, m. confisqué, m. [f.
 Conföderation, f. confédération, f.
 Conföderiren, va. confédérer.
 Confroniren, va. confronter.
 Confus, a. embrouillé, confus.
 Confusionsthät, m. fam. brouillon, m.
 Congress, m. congrès, m.
 Conquert, a. d'accord, coïncidant avec.
 Congruenz, f. coïncidence, congruité, f.
 Congruiren, vn. être d'accord.
 Conisch, a. conique. [f.
 Conjugation, f. (gr.) conjugaison, f.
 Conjugiren, va. (gr.) conjuguer.
 Conjunction, f. (gr.) jonction, f. [subjonctif, m.
 Conjunctiv, m. (gr.) conjonctif, m.
 Connoßement, n. (com.) connaissance, m. [gent, m.
 Conrector, m. co-recteur, co-ré-cteur.
 Conscribiren, va. lever des écrits, faire des recrus.
 Conscriptur, m. conscrit, m.
 Conscriptionspflichtig, a. soumis à la conscription.
 Consecriren, va. consacrer.
 Consent, m. consentement, m.; hypothèque, f.
 Consequent, a. conséquent; important, de conséquence.
 Consequenz, f. conséquence, f.
 Conservationsbrille, f. conserves, f. pl.
 Conservativ, a. conservateur. [m.
 Conservatorium, n. conservatoire, m.
 Consistent, a. consistant, solide.
 Consistenz, f. consistance, solidité, f. [consistoire, m.
 Conspiratorialthät, m. conseiller du consistoire, n. (pl. -störrien) consistoire, m.
 Consonant, m. (gr.) consonne, f.
 Constabelskammer, f. (mar.) sainte-barbe, f.
 Constabler, m. (pol.) constable; (artil.) canonnier, pointeur, m.
 Constantinöpel, Constantinople; -politäner, m. Constantinopolitain, m.
 Constanj, Constance

- Constatiren, va. constater, démontrer.
 Constituiren, ca. constituer, composer; die .de Versammlung, la Constituante.
 Constitution, f. constitution, charte, f.
 Constitutionell, a. constitutionnel.
 Consulärisch, a. consulaire.
 Consulät, n. consulat, m.
 Consulēt, m. avocat consultant, consultant, m.
 Consuliren, va. consulter.
 Consum, m. consommation, f.
 Consumēt, m. consommateur, m.
 Consumiren, va. consommer; consumer.
 Consumtion, f. consommation, consommation, f.; -stetuer, f. impôt sur les consommations, m.
 Contant, adv. par comptant, en comptant; -bezahlen, payer au comptant, payer en espèces.
 Contertel, n. portrait, m. image, f.
 Contertelen, va. faire un portrait de qn., représenter qn.
 Continentälhandel, m. commerce du continent, m.; -herre, f. blocus ou système continental, m.
 Conto, n. (com.) compte, m.; -geben, donner crédit; -buch, n. (com.) livre de compte, m.; -current, n. compte courant, m.
 Contoir, n. comptoir, m.
 Contorist, m. teneur de livres, m.
 Contozahlung, f. pay(i)ment par a-compte, m.
 Contract, a. perclus, paralytique; -, m. contrat, m.; -mäßig, a. contractuel, conforme au contrat.
 Contractēt, m. contractant, m.
 Contractiren, va. contracter, faire un contrat. [point, m.]
 Contrapunkt, m. (mus.) contre-contrapunt, va. contresigner.
 Contract, m. contraste, m.
 Contractiren, vn. contraster.
 Contretanz, m. (pl. -tänze) contredanse, f.
 Contrôle, f. contrôle, m.
 Controlliren, va. contrôler.
 Controversprediger, m. controversiste, m.; -predigt, f. sermon polémique, m.
 Contumaz, f. quarantaine; contumace, f.; -urtheil, n. jugement par défaut, m.
 Conventiön, f. convenance, f.
 Convent, m. convention, assemblée, f.
 Conventikel, n. conventicule, m.
 Conventiönalstrafe, f. peine contractuelle, f.
 Conventiönsmünze, f. argent de convention, m. [nel, m.]
 Conventiönsglied, n. convention-
 Convergierend, a. convergent.
 Conversationslexikon, n. dictionnaire de conversation, m.; encyclopédie des gens du monde, f.
 Convex, a. convexe; courbé.
 Convexität, f. convexité, f.
 Convict, n. pensionnat, m.; table gratuite, bourse, f.
 Convictorist, m. pensionnaire, boursier, m.
 Convictorium, n. communauté, f. réfectoire, m.
 Convulsivisch, a. convulsif.
 Coordinäte, f. (geom.) coordonnées, f.
 Coordiniren, va. coordonner.
 Copernicus, m. Copernic, m.
 Copirbuch, n. livre de copies de lettres, m.
 Copiren, va. copier, transcrire.
 Copirmaschine, f. presse à copier, f.
 Copist, m. copiste, écrivain, m.
 Copulation, f. bénédiction nuptiale, f. mariage, m.
 Copuliren, va. donner la bénédiction nuptiale.
 Cordilliren, f. pl. Cordillères, f. pl.
 Cordova, Cordoue.
 Corduan, m. maroquin, m.; -mischer, m. maroquinier, m.
 Cornelia, f. Cornélie, f.
 Cornet, m. cornette, f.
 Cornuallis, Cornonailles.
 Corollarium, n. corollaire, m.
 Corporal, m. caporal, m.; -schaft, f. escouade, f. [f.]
 Corpulent, f. obésité, corpulence, Correct, a. correct; -heit, f. correction, f. [correcteur, m.]
 Corrector, m. (pl. -toren) (imp.) Correctür, f. correction, f.; étine -lesen, corriger une épreuve; -bogen, m. épreuve, f.
 Correggio, m. le Corrège.
 Correspondent, m. correspondant, m. [f.]
 Correspondenz, f. correspondance, Correspondiren, vn. être en correspondance, correspondre.
 Corrigiren, va. corriger.
 Corrosiv, a. corrosif.
 Corsar, m. corsaire, pirate, m.
 Corse, m. -sien, f. -sisch, a. Corse, m. et f.; corse, a.
 Corsett, n. corset, m.
 Corſica, n. la Corse.
 Costüm, n. costume, m.
 Courier, m. courrier, m.; -stiefeln, m. pl. bottes fortes, f. pl.
 Cours, m. cours; change, m.; circulation; (mar.) route, f.; außer -sehen, mettre hors de cours.
 Couriren, vn. avoir cours, circuler. [bourse, m.]
 Courzettel, m. bulletin de la Courbet, n. (Brief-) -, enveloppe, f.; (Gedek) convert, m.
 Creatür, f. créature, f.
 Creidenzen, va. essayer, goûter; servir à boire.
 Creidenzteller, m. soucoupe, f.; -stich, m. buffet, dressoir, m.
 Credit, m. crédit, m.; auf-, à crédit, à terme; -geben, faire crédit, créditer; -brief, m. lettre de crédit, f. [crédit.]
 Creditiren, va. créditer; fam. faire Creditiv, n. lettre de créance, f.
 Creditör, m. (pl. -toren) créancier, m.
 Cremöna, Crémone. [rir.]
 Crepten, vn. pop. crever, mou-

- Crescenzia, f. Crescence, f.
 Crescentius, m. Crescence, m.
 Criminal, a. criminel -gericht, n. justice criminelle, f.
 Criminalist, m. criminaliste, m.
 Criminalprozess, m. procès criminel, m.; -rath, m. conseiller de la justice criminelle, m.; -sache, f. cause criminelle, f.
 Crispin, m. Crépin, m.
 Crösus, m. Crésus, m.
 Crucifix, n. crucifix, m. [ut, f.]
 Schlüssel, m. (mus.) clef de C-sol.
 Cubèbe, f. cubèbe, crébèbe, f.
 Cubit fuß, m. pied cube, m.; -wurzel, f. racine cube, f.; -zoll, m. pouce enbe, m.
 Cubiren, va. cuber.
 Cubisch, a. cubique, cube.
 Cubus, m. cube, m.
 Culminationspunkt, m. (astr.) point de culmination, m.
 Culminiren, vn. (astr.) culminer.
 Culmbirren, va. cultiver.
 Cultur, f. culture, f. labourage, m.; fig. éducation, f.
 Cultus, m. culte, m.
 Cümä, Cumes.
 Cupido, m. Cupidon, m.
 Cür, f. cure, f. traitement, m.; etne -gebrauchen, suivre un traitement.
 Curatel, f. curatelle, f.; unter -stehen, être en tutèle. [tuteur, m.]
 Cürator, m. (pl. -toren) créateur.
 Curbette, f. (man.) courbette, f.
 Curbettiren, vn. (man.) cour-
 better.
 Cürcumä, f. curcuma, m.
 Cürgast, m. baigneur, m. personne qui prend les bains, f.
 Cürküstil, m. style de palais, style du bureau, m.
 Cürkütier, m. Curiaee, m.
 Cürkö, a. fam. singulier.
 Cürküstik, f. curiosité, f.
 Cürren, va. guérir, traiter.
 Cürort, m. bains, m. pl. eaux, f. pl.
 Cürrent, f. Courant; -schrift, f. écriture courante, courante, coulée, f.
 Cürs, f. Cours.
 Cürüb, a. (imp.) italique; -schrift, f. (imp.) italique, m.
 Cürüs, m. cours, semestre, f.
 Cürüst, m. gardien, m.; (imp.) réclame, f.
 Cürüne, f. buet, m.
 Cyclopiisch, a. cyclopéen.
 Cyclüs, m. cycle, m.
 Cylinder, m. cylindre; (Lampen-) -verre à lampe, m.
 Cylindrisch, a. cylindrique.
 Cymbel, f. cymbale, f.; -schläger, m. cymbalier, m.
 Cynifer, m. cynique, m.
 Cynisch, a. cynique.
 Cypertafel, f. chat de Cypre, m.
 Cyprien, n. la Chypre.
 Cypresse, f. cyprès, m.
 Cyprian(us), m. Cyprien, m. [f.]
 Cypriot, m. Cypriote, m.; -sint, f. -e, Cypriisch, a. cypriot, de Chypre.
 Czar, m. Czar, m.
 Czarin, f. Czarine, f.

D.

D. n. (mus.) ré, m.

Dā, adv. là, en ce lieu; y; où; hier und -, par-ci par-là; - und dort, ça et là; - ist er, le voilà; das Buch -, le livre que voilà; wer - ? qui va là? (err.) qui vive! er ist nicht -, il n'y est pas; - sein, être présent, exister; nicht - sein, être absent; alors, en ce temps, à ce moment; dans (en) ce cas; dans ces circonstances; -, conj. lorsque, comme; puisque; - doch, bien que, quoique; -! int. tenez! tiens! voilà; - habt ihr euer Geld! tenez, voilà votre argent! sich -, tiens!

Dabei, adv. présent, près, auprès, proche, y, en; ich bin -, je suis de la partie, j'en suis; es niag - bleiben, soit! passe! c'est convenu, entendu; c'est une affaire faite; es kommt nichts - heraus, cela ne mène à rien; il n'y a rien à y gagner; - noch, avec cela; en même temps.

Dabei, liegen, vn. irr. être à côté; - sein, vn. irr. assister, être présent; - sitzen, vn. irr. être assis à côté, être à côté.

Dabei, sein, vn. irr. rester.

Däch, n. (pl. Dächer) toit, m. couverture, f.; unter dem - wohnen, loger près des toiles; weder - noch Dach haben, n'avoir ni feu ni lieu; - bälten, m. semelle, f.; - decker, m. couvreur, m.

Dächelchen, n. petit toit, m.

Dächel, f. girouette, f.; - fenster, n. lucarne, f.; - first, m., - firste, f. faite, m.; - förmig, a. en forme de toit; - geschöß, n. étage en galetas, m.; - kamin, f. galetas, m. chambre en galetas, f.; - latte, f. latte, f.; - lufe, f. lucarne, f.; - nase, f. lucarne faitière, f.; - rinne, f. gouttière, f. égout, m.; - röhrt, f. descente, f.

Dach, m. blaireau, taïsson, m.; - bau, m. terrier de blaireau, m.; - heil, n. (tonn.) aissette, f.

Dachschiefer, m. ardoise de toiture, f.; - schindel, f. échandole, f. bardeau, m.

Dachsfell, n. peau de blaireau, f.; - fett, n. graisse de blaireau, f.; - grau, a. gris de blaireau; - hund, m. bassot, terrier, m.

Dachsin, Dächsin, f. femelle du blaireau, f. [m.]

Dachselod, n. terrier de blaireau, Dachsparren, m. chevron, m.; - spize, f. faite, m.; - stein, m. tuile, ardoise, f.; - stroh, n. chaume, m.; - stube, f. mansarde, f. galetas, m.; - stuhl, m. ferme, f. faitage, m.; - stüßsetze, f. faitage, f. [reau, f.]

Dachschweibchen, n. femelle du blaireau, Dachttaufe, f. égout, m. gouttière, f.

Dächung, f. toiture, f. toit, m.

Dächziegel, m. tuile, f.

Däcien, n. la Dacie.

Däcier, m. Dace, m.

Dächich, a. dace.

Dädaulü, m. Dédale, m.

Dadürch, Dadurch, adv. par-là, par ce moyen, par ces paroles.

Dafür, conj. si, en cas que.

Dafür, Dafür, adv. pour cela, au lieu de, y, en, en récompense; ich kann nichts -, ce n'est pas ma faute; - sein, être d'accord; - stehen, en répondre; - ansehen, considérer comme; - halten, penser, être d'avis, croire, tenir pour; - gehalten werden, passer pour; - sorgen, y pourvoir; - giebt es kein Mittel, il n'y a pas de remède à cela; da sei Gott für! que Dieu nous en préserve!

Dafürhalten, n. avis, m., nach meinem -, à mon avis, selon moi.

Dagegen, adv. et conj. contre, au contraire, en échange, en revanche, y, en; en comparaison; ich bin -, je m'y oppose; ich habe nichts -, je ne m'oppose pas; je ne demande pas mieux;

- halten, comparer; - handeln, contrevenir; - sein, s'y opposer.

Dabei, adv. chez soi, au logis.

Daher, Däher, adv. et conj. de là, par-là, c'est pourquoi, donc, par conséquent; bis -, jusquelà, jusqu'ici; - brausen, approcher avec bruit; - gehen, aller, marcher; - sprengen, arriver au galop.

Dahin, Dähin, adv. là, y; eben -, là-même; bis -, jusquelà; da geht er hin, voilà qui s'en va; es steht -, ob ..., c'est à savoir, si ...; ich lasse es - gestellt sein, passions cela je le laisse indéci;

er hat seinen Vohu -, il a reçu sa récompense; - geben, abandonner; - sein, être perdu; meine Hoffnung ist -, c'en est fait de mon espérance; dahin kommen, arriver jusquelà, en arriver là; es dahin bringen, parvenir, en arriver là; sich dahin vereinigen, convenir de cela; sich dahin vereinigen zu, convenir de; sich dahin äußern, s'exprimer en ce sens; - rasen, emporter. [par là.]

Dähinaus, adv. de ce côté-là.

Dahneilen, vn. s'envoler.

Dahinein, adv. là-dedans, ici-dedans.

Dahin, fahren, vn. s'éloigner; - stehen, vn. s'enfuir; - geben, v. abandonner; renoncer à.

Dahingegen, conj. au lieu que, au contraire.

Dahin, schmachten, vn. languir, dépérir; - stehen, vn. être incertain; - sterben, vn. mourir.

Dahinten, adv. en arrière, derrière.

Dahinter, adv. derrière, là-derrière; es steht etw. -, il y a q. de caché là-dessous; il y a quelque anguille sous roche; - her

sein, être après; - kommen, découvrir.

Dähinwärts, adv. de ce côté-là.

Dählbord, n. (mar.) vibord, m.

Dählen, vn. fam. folâtrer, badiner. [vn. être là.]

Dählassen, v. laisser là; - liegen, Dämaltig, a. d'alors. [lors.]

Dämals, adv. alors; schon -, dès-

Damasenerklinge, f. lame damas-

quinée, f.; - pfäume, f. prune

de Damas, f.; - stahl, m. acier de

Damas, m.

Damascren, va. damasquiner.

Damascreung, f. damasquinerie,

Damascus, Damas. [f.]

Damast, m. damas, m.; - arbeit, f. damassure, f.

Damasien, a. de damas, damassé.

Damastleinwand, f. linge dam-

massé, m.; - wirtter, m. ouvrier

en damas, damasseur, m.

Dämchen, n. petite dame, f.

Däme, f. dame; (dam.) dame

damée, f.; - spielen, jouer aux

dames.

Dämenlöret, n. damier, m.; - spiel, n. jeu de dames, m.; - sein, m. dame, f. pion, m. [daine, f.]

Dämhirsch, m. daïm, m.; - fuh, f. daïm, Dämit, adv. et conj. par là, par ce moyen, en, avec; afin que, pour que; dämit anfangen zu, commencer par; wie ist es - ? où en est l'affaire? heraus -! donnez! dites vite!

Dämn, m. (pl. Dämme) digue; chausnée, f. fig. frein, m.; - arbeiten, f. pl. (ch. d. f.) terrassements, m. pl.; - bruch, m. rupture d'une digue, f.

Dämmen, va. faire une digue, arrêter par une digue. [gues, f.]

Dämmnerde, f. terre pour les di-

Dämmrige, a. un peu obscur;

brun, sombre.

Dämmerrlicht, n. faible leur, lumière crépusculaire, f.

Dämmern, vn. et imp. commencer à poindre.

Dämmernung, m. crépuscule, f.; in ber -, entre chien et loup.

Dämmweg, m. chausnée, f.

Dämmofen, m. Damosclés, m.

Dämon, m. démon, m.

Dämonienlehre, f. démonologie, f.

Dämonisch, a. démoniaque, diabolique, infernal.

Dämpf, m. (pl. Dämpfe) vapeur; fumée; pousse (des chevaux), f.; - bad, n. bain de vapeurs, m.; - boot, n. bateau à vapeur, m.; - druck, m. pression de la vapeur, f. [haler.]

Dämpfen, vn. et a. fumer, s'ex-

Dämpfen, va. adoucir; éteindre, étouffer; mettre la sourdine à un instrument; (cuis.) mettre à l'étuvée, faire une daube; das Feuer -, amortir le feu; mit gedämpfter Stimme, à voix sourde, à voix basse.

Dämpfer, m. vapeur, m.

Dämpfer, m. (mus.) sourdine, f.
Dämpferzeugung, f. génération
de vapeur, f.; -förmig, a. en
forme de vapeur; (peint.) va-
peureux.

Dämpfig, a. poussié. [f.
Dämpfigkeit, f. asthme, m. pousse,
Dämpflosigkeit, n. (vap.) chaudière,
f.; -flappe, f. soupape d'accès, f.;
-föhle, f. fumeron, m.; -fölsen,
m. piston, m.; -kraft, f. force de
la vapeur, f.; -flugel, f. (chim.)
éolipyle, m.; (artil.) poire à feu,
f.; -leitungsröhre, f. prise de va-
peur, f.; -loch, n. soupirail, m.;
-maschine, f. machine à vapeur,
pompe à feu, f.; -messer, m. éla-
tométrètre, m.; -mühle, f. moulin
à vapeur, m.; -nidelst, f. pl.
nouilles renflées, f. pl.; -pact-
boot, n. paquebot à vapeur, m.;
-pfeife, f. (loc.) sifflet, m.; -pre-
ße, f. presse à la vapeur, f.;
-röhre, f. tuyau de décharge, m.;
-schiff, n. bateau à vapeur, m.;
-schiffahrt, f. navigation à va-
peur, f.; -stoß, m. (vap.) jet de
vapeur, m.

Dämpftopf, m. étouffoir, m.
Dämpfung, f. amortissement, af-
faiblissement, m.; répression, f.
Dämpfwagen, m. voiture à va-
peur, (machine) locomotive, f.;
-linie, f. (ch. d. f.) ligne de par-
cours, f.

Dänmvid, n. daims, m. pl. haute
venaison, f.

Danach, f. Darnaçh.

Däne, m. Danois, m.

Daneben, adv. près, auprès,
proche, à côté; outre cela.

Dänemarf, n. le Danemark.

Dänin, f. Danoise, f.

Danieder, adv. à terre; - liegen,
être allité; - beugen, accabler.

Dänisch, a. danois.

Dank, m. remerciement, m. re-
connaissance, f.; Gott sei - l
grâce à Dieu! Dieu merci! groß
- l grand merci! seinen -
abflaten, faire ses remerciements;
- sagen, rendre grâces; - wis-
sen, savoir gré (à qn. de qc., cin-
nem für etw.); seinen - aus-
sprechen, témoigner sa gratitude;
mit - erkennen, reconnaître; -
adresse, f. adresse, f.; - altat, m.
autel des sacrifices de louanges, m.;
- bar, a. reconnaissant; für
etw. - sein, être redevable de
qc.; -, adv. avec reconnaissance;
- barkeit, f. gratitude, re-
connaissance, f.; aus - , par re-
connaissance, pour récompense;
fein - bezeugen, témoigner sa re-
connaissance; - barlich, adv. avec
reconnaissance; - beflissen, a.
empressé de témoigner sa re-
connaissance; - beflissenheit, f.
reconnaissance, f.; - begierde, f.
désir d'être reconnaissant, m.;
- bezeug(g)ung, f. marque de re-
connaissance, f.

Danken vn. remercier (qn., etw.),
rendre grâce (de qc., für etw.);

rendre le salut; einem etw. zu -
haben, devoir qc. à qn.

Dankenswerth, a. qui mérite
notre reconnaissance.

Dankfest, n. jour solennel d'ac-
tions de grâces, m.; - gebet, n.
grâces, f. pl.; - lied, n. cantique
d'actions de grâces, m.; - opfer,
n. sacrifice de louanges, m.;
- rede, f. harangue de remerci-
ment, f.; - sagung, f. remerci-
ment, m.; - sagungsschreiben, n.
lettre de remerciement, f.

Dännt, adv. lors, alors; - und
wann, de temps en temps; quel-
quefois, puis, ensuite, après
cela; nun - l or ça! [aller].
Dännt, adv. von - gehen, s'en
dante, m. le Dante.

Dänzig, Dantzick.

Dänziger, m. Dantzicois.

Daran, adv. y, à cela, avec cela,
en; ich zweifele -, j'en doute; ich
habe genug -, j'ai assez de cela;
es ist nicht -, il n'en est rien; ich
n'y a rien de vrai; ich habe nicht
- gedacht, c'est à quoi je n'ai
pas pensé; es fehlt noch viel -,
il s'en faut beaucoup; nahe -,
tout près; ich war nahe - abzu-
reisen, j'étais sur le point de par-
tir, j'étais près de partir, j'al-
lais partir; er mag nicht -, il s'y
refuse; ich weiß nicht wie ich -
bin, je ne sais où j'en suis; daran
erkenne ich ihn, je le reconnais
par là.

Darankommen, vn. avoir son
tour; er wird schon -, son tour
viendra; - liegen, vn. importer;
es liegt nicht -, n'importe, il
importe peu; sich - machen, v. pr.
s'y mettre; - müssen, vn. être
obligé de passer par là; - setzen,
va. risquer; - stoßen, vn. toucher,
tenir, être attenant à.

Darauf, adv. dessus, là-dessus,
sur cela, à cela, y, en; après,
puis; den Tag -, le lendemain;
adt Tage -, huit jours après;
Sie können sich - verlassen, vous
pouvez compter là-dessus; es
steht Strafe -, cela est défendu
sous peine; - aus sein, viser à;
es kommt - an, cela dépend, c'est
selon; - tingehen, y accéder.

Daraufgeben, va. donner des ar-
ches; er giebt nicht -, il n'y
attache pas d'importance; - ge-
hen, vn. coûter; - halten, va.
appliquer; - helfen, va. aider à re-
trouver; - kommen, avoir l'idée.

Daraus, adv. de cela, de là, par
là, y; es wird nicht -, il n'en
sera rien; er macht ein Geheim-
nis -, il en fait un mystère;
was wird - werden? qu'en résul-
tera-t-il? was soll man - machen?
qu'en penser? ich mache mir nicht
-, cela m'importe peu; - merde
ich nicht flug, je n'y comprends
rien; es folgt -, il s'ensuit de là;
man sieht -, on voit par là.

Darben, vn. manquer du néces-
saire, être dans l'indigence.

Darbieeten, va. irr. offrir, présen-
ter.

Darbietung, f. offre, f. [offrir].

Darbringen, va. irr. apporter,

Darbringung, f. offre, f. [f. pl.

Dardanellen, f. pl. Dardanelles,

Darein, adv. y, là-dedans; ich

willige -, j'y consens; sich -

missen, s'entremêler, se mêler;

- schlagen, donner des coups;

er kann sich nicht - finden, il ne

sait comment s'y faire; Sie

müssen sich - finden, il faut en

passer par là; il faut que vous

vous y résigniez; - reden, se

mêler de (dans) la conversation.

Darin, adv. là-dedans, y, en

cela, où; darin bin ich zur Mei-
nung, sur ce point je suis de vo-
tre avis; mit - begriffen, y com-
pris; darin bestehen, consister à.

Darlegen, va. mettre là, exposer;
fig. prouver, montrer.

Darlegung, f. exposition, f. éta-
blissement (d'une question etc.),

Darleben, n. prêt, m. [m].

Darleihen, va. irr. prêter.

Darleiber, m. prêteur, m.

Darm, m. (pl. Därme) boyau, in-
testin, m.; - bein, n. (an.) ilion,

os des lies, m.; - bruch, m. enté-
rocele, f.; - brühe, f. glande in-
testinale, f.; - fell, n. péritoine,

m.; - fett, n. ratis, m.; - fistel, f.
fistule intestinale, f.; - gicht, f.
passion iliaque, f. misère, m.;
- haut, f. membrane intestinale,

f.; - ruhr, f. dysenterie, lienté-
rie, f.; - saite, f. corde de boyau,
y; - saitemmacher, m. boyaudier,

m.; - streng, f. colique, f.;
- wurm, m. ver intestinal, m.

Darnach, adv. ensuite, après, puis,
y, en, suivant, selon, conformé-
ment à ... einige Zeit - , quelque
temps après; richten Sie sich -,
conformez-vous-y; sehen Sie -,
regardez-y; ich frage nicht -,
je ne m'en soucie pas, peu m'im-
porte; das ist auch -, cela ne vaut
pas grand' chose (non plus); -
aussehen, en avoir l'air; er ist
nicht der Mann -, ce n'est pas
l'homme qu'il faut pour cela;
- machen daß, agir de manière
que; - handeln, agir en consé-
quence.

Darneben, f. Daneben.

Darob, f. Deswegen, Darüber.

Darre, f. four à sécher, m. (méd.)
atrophie, f.; - der Biegel, mal
subtil, m. [ter. offrir].

Darreichen, va. tendre, présen-
ter.

Darreichung, f. présentation, f.

Darren, va. sécher au four; -,
n. séchage, m.

Darr(h)aus, n. maison où l'on
sèche de l'orge, f.; - horde, f.
claire à sécher le malt, f.; - malz,
n. malt séché au four, m.; - ofen,
m. four à sécher, m.; - sucht, f.
atrophie, aridure, f.

Darstellbar, a. qui peut être re-
présenté ou décrit.

Darstellen, va. produire, exposer

à la vue; dépeindre, décrire; sich - , v. pr. se présenter.

Darsteller, m. qui représente, qui décrit.

Darstellung, f. exposition; représentation, f.; -sart, f. manière de représenter, f.; -sgabe, f. don de la représentation, m.; -skunst, f. art de représenter, m.

Dar thun, va. irr. prouver, démontrer, avérer.

Darüber, adv. par-dessus, là-dessus, outre cela; davantage; y, en; denken Sie - nach, réfléchissez là-dessus; - vergeht die Zeit, avec cela le temps se passe; et ist - hinaus, il est au-dessus de cela; sich - machen, s'y mettre; ich bin - , j'y travaille; es geht nichts - , il n'est rien de mieux; es geht Alles darunter und - , tout va sans dessus dessous; - hätte ich bald vergessen, pendant ce temps j'aurais presque oublié; - sein, être après; - setzen, proposer; préférer; - stehen, être au-dessus.

Darum, adv. et conj. autour; pour cela, pour cette raison, à cette fin, c'est pourquoi; ich befürmerte mich nicht darum, je ne m'en soucie pas; es ist mir nicht - , ce n'est pas pour cela que je le fais; es hängt viel daran und darum, bien des choses s'y rattachent; es ist mir sehr darum zu thun, cela m'importe beaucoup; es handelt sich nicht - , il ne s'agit pas de cela; ich gäbe viel darum wenn, je donnerais beaucoup pour que; sei es darum! soit! darum bringen, faire perdre; darum kommen, perdre; darum sein, avoir perdu.

Darunter, adv. là-dessous, par-dessous, parmi, entre, y, en; er ist nicht mit - , il n'est pas du nombre; es sind einige - , il y en a quelques-uns; - begriffen sein, y être compris.

Darzu, f. Dazu.

Dás, (pl. die) art. le, la; -, pron. ce, cela, cette; - hier, ceci; - dort, cela.

Dasein, vn. irr. être présent, exister; -n, présence; existence, f.

Daselbst, adv. là, en ce lieu, y, où.

Däsig, a. de celieu.

Dásjenige, pron. ce, cela, ceci.

Dásmal, adv. pour cette fois, cette fois.

Dás, conj. que, de, à, afin que, pour, à ce que; - ich nicht lüge, pour dire vrai, à ne point mentir.

[la même chose.]

Dasjelbe, pron. le même, la même;

Dáta, n. pl. données, f. pl.; faits, m. pl.; dates, f. pl.

Datiren, va. dater; jurisch -, antidater.

Dativ, m. (gr.) datif, m.

Dáto, adv. bis -, jusqu'à ce jour.

Dátte, f. datte, f.; -baum, m. dattier, m.; -öl, n. huile de palmier, f.; -palme, f. f. Dattelbaum; -pflaume, f. prune-datte, f.

Dátum, n. date, f.; ohne -, sans date; -uhr, f. montre à quantième, f.

Dáube, f. douve, f.; -holz, n. douvain, m. [raître.]

Dáúchtig, v. imp. sembler, pa-

Dáuer, f. durée; fig. stabilité, f.; fortwährende -, continué, f.; von - sein, être durable; das geht nicht auf die -, cela ne vas pas à la longue.

Dáuerhaft, a. durable; fig. stable, solide. [lité, solidité, f.]

Dáuerhaftigkeit, f. durée; stabilität, vn. durer, subsister, continuer; endurer; -, va. et imp. avoir pitié, regretter; et dauert mich sehr, je le plains fort; sich die Koffen nicht - lassen, ne point plaindre les frais.

Dáumen, m. pouce, m.; einem den - auf's Auge setzen, serrer le bouton à qn.; -breit, adv. large d'un pouce, un pouce de large; -dick, adv. de l'épaisseur d'un pouce; -schrauben, f. pl. menottes, f. pl.

Dáumling, m. poudrier, Petit-Poudrier; bout d'homme, m.

Dáune, f. Flaumfeder.

Dauphiné, f. le Dauphiné.

Dáúß, n. (pl. Dáúßer) as, m.

Dáuidsharfe, f. grande harpe, f.

Dáuß, adv. en, de cela; - laufen, s'enfuir; - fliegen, s'envoler; - kommen, en revenir, se sauver; - kommen - tragen, remporter la victoire; mit einem blauen Auge - kommen, l'échapper belle, en être quitte à bon marché; - schleichen, s'éloigner tout doucement; auf und - sein, être parti; - bleiben, s'abstenir; sich - machen, s'enfuir, - eilen, partir à la hâte.

Dáuß, adv. devant, y, en; ich habe einen Abscheu -, je l'ai en horreur; - behüte uns Gott! Dieu nous en préserve! ich habe einen Gefel -, cela me dégoûte; - legen, mettre devant.

Dáuß, adv. contre, contre cela, y; ich habe nichts -, je ne m'y oppose pas.

Dáuß, adv. outre cela, en outre, de plus, encore, pour cela, à cet effet, y, en; noch -, par-dessus, au surplus; nie komme ich - ? d'où me vient cela? ich habe keine Lust -, je n'en ai pas envie; dáuß kommt noch das ..., ajoutez, qui plus est; - kommen, survenir; - gelangen, y parvenir; - legen, - thun, ajouter; was sagen Sie - ? qu'en dites-vous? - geben, donner sa part; y contribuer; wie kommen Sie - ? comment osez-vous? wie ist er - gekommen? comment a-t-il obtenu cela? - thun, ajouter, travailler à, veiller à; man muß - thun daß, il faut faire en sorte que; - gehört Zeit, il faut du temps pour cela; - ist er angefellt, c'est son emploi; es kann niemand -, personne ne peut y toucher; ich ratte Ihnen

-, je vous le conseille, je vous conseille de le faire. [f.]

Dáußkunft, f. arrivée; survenance, Dáußmal, adv. alors.

Dáußwiden, adv. entre, entre deux, au milieu; - kommen, intervenir; survenir; wenn nichts - kommt, si rien ne survient, s'il n'arrive pas quelque contretemps; - treten, intervenir; survenir; - reden, interrompre.

Dáußwischen, f. intervention, f.

Débatte, f. débat, m.

Debattiren, va. débatter, discuter.

Débet, n. (com.) doit, m. [m.]

Débitor, m. (pl. -toren) débiteur, Débit, m. doyen, m.

Décanat, n. décanat; doyen, m.

Décafrin, va. décafrin; -, n. décafrissage, m.

Décembre, m. décembre, m.

Décennium, n. (pl. -nien) espace de dix ans, m.

Déchant, f. doyen, m.

Décher, m. dizaine, f.

Décinälsbruch, m. fraction décimale, f.; -rechnung, f. calcul décimal, m.; -system, n. système décimal, m.

Décime, f. (mus.) dixième, f.

Décimiren, va. décimer.

Décius, m. Déce; - Mus, Décius-Mus, m.

Déck, f. Verbef.

Déckbalken, m. haut de pont, m.; -bett, n. lit de dessus, m. couverture de lit, f.; -blättern, n. bractéole, m.

Décke, f. couverture; housse, f.; tapis; plancher; plafond; caparaçon, m.; fig. sich nach der - strecken, se régler sur sa bourse; mit einem unter etier - stehen, être de concert avec qn.

Déckel, m. couvercle; (imp.) tympan, m.

Décken, va. couvrir; (grr.) épauler, flanquer; den Tisch -, mettre la nappe; für zwölf Personen -, mettre douze couverts; einen Wechsel -, remettre la valeur d'une traite; sich -, v. pr. se couvrir; prendre ses sûretés; (géom.) coïncider.

Déckenflechter, m. nattier, m.; -gemälde, n. plafond peint, m.; -hoch, a. jusqu'au plafond; fig. très-haut; -stück, n. plafond, m.

Déckfedern, f. pl. plumes tectrices, f. pl.; -mantel, m. fig. prétexte, voile, m.

Déckung, f. action de couvrir; garantie, sûreté, f.; (com.) remboursement, m.; ohne -, à découvert. [mateur, m.]

Declamator, m. (pl. -toren) déclamateur, Declamatorisch, a. déclamatoire.

Declamiren, va. déclamer.

Declination, f. (gr.) déclinaison, f.

Declinirbar, a. déclinable; -heit, f. déclinabilité, f.

Decliniren, va. (gr.) décliner.

Décoct, n. décoction, f.

Décoration, f. décoration, f. or-

nement, m.; -smaler, m. peintre de décors, m.
 Decoren, va. décorer.
 Décret, n. décret, m.
 Décrétales, f. pl. décrétales, f. pl.
 Décrétoires, va. décréter.
 Décurie, f. décurie, f.
 Decurio, m. (pl. -rienen) décurion, m.
 Dedicatio, f. dédicace, f.
 Dedicere, va. dédier.
 Deducere, va. déduire.
 Défaut, a. défectueux, incomplet; gâté; -, m. manque, m. imperfection, f. défaut, m.; -bogen, m. (imp.) défaut, m.; -pafet, n. (libr.) bardot, m.
 Defensio, f. défense, f.
 Defensiv, a. défensif.
 Defensor, m. (pl. -oren) défenseur, m.
 Desilren, vn. (mil.) désiler.
 Desinren, va. désinir.
 Definitiv, a. défini, déterminé; -urtheil, n. sentence définitive, f.
 Defraudiren, va. frauder, faire la contrebande.
 Degen, m. épée, f.; mit bloem -, l'épée nue; mit dem -, à la pointe de l'épée; auf den -, à l'épée; -förmig, a. en forme d'épée; -gefaß, n. garde d'épée, f.; -gehänge, l. Degenfoppel; -griff, m. poignée d'épée, f.; -hieb, m. coup d'épée, m.; -linge, f. lame d'épée, f.; -knopf, m. pommeau d'épée, m.; -foppel, f. ceinturon, baudrier, m.; -quaste, f. dragonne, f.; -scheide, f. fourreau d'épée, m.; -fich, -foß, m. coup d'épée, m.
 Dehnbar, a. dilatable, expansible, ductile, extensible, malléable.
 Dehnbarkeit, f. dilatabilité, extensibilité, ductilité, f.
 Dehnen, va. tirer, élargir, allonger; fig. trainer; die Worte -, trainer ses paroles; sich -, v. pr. s'étendre; s'élargir.
 Dehnung, f. extension, dilatation, f. élargissement, m.; -Streifen, n. circonflexe, m.
 Dëch, m. digue, f.; -arbeit, f. travail aux digues, m.; -arbeiter, m. fossyeur, m.; -aufseher, m. inspecteur des digues, m.; -bau, m. construction des digues, f.; -beamter, m. officier proposé aux digues, m.; -bruch, m. rupture d'une digue, f.; -damm, m. jetée, f.
 Dechen, va. faire une digue.
 Deichfel, f. timon, m.; -arm, n. empanon; armon, m.; -blech, n. coiffe, f.; -eisen, n. jambièrè, f.; -gabel, f. limon, m.; -hafen, m. rago, m.; -fette, f. chaîne de timon, chaîne d'avaloir, f.; -nagel, m. atteloire, f.; -hferd, n. timonnier, m.; -ring, m. anneau de la chaîne de timon, m.
 Deichvogt, m. sous-inspecteur des digues, m.; -weg, m. chemin à côté d'une digue, m.
 Dein, Deine, pron. ton, ta, tes, pl.; das ist dein, c'est à toi; das Mein und Dein, le mien et le tien.

Defnetthalben, -wegen, adv. à cause de toi, pour l'amour de toi.
 Deinige (der, die, das), pron. le tien, la tienne; die Deinigen, les tiens, ta famille.
 Deismus, m. déisme, m.
 Deist, m. déiste, m.
 Deisterei, f. déisme, m.
 Deistlich, a. et adv. déiste; en déiste.
 Dekade, f. décade, f.
 Dekalog, m. décalogue, m.
 Delinquent, m. criminel, délinquant, m.
 Delirium, n. (pl. -irien) délire, m.
 Delphi, Delphes.
 Delphin, m. dauphin, m.
 Delphisch, a. delphien.
 Deltaförmig, a. (bot.) deltoïde.
 Dem, art. au, à la, à l'; -, pron. à qui, à celui; -sei wie ihm wolle, quoi qu'il en soit; es ist at -, il en est ainsi.
 Demagog, m. démagogue, m.
 Demagogie, f. démagogie, f.
 Demagogisch, a. démagogique.
 Dëmant, f. Diamant.
 Demarcationslinie, f. ligne de démarcation, f. [cela].
 Demgemäß, adv. conformément à
 Demnach, conj. donc, comme, par conséquent.
 Demnächst, adv. sous peu, bientôt.
 Demöngachtet, Demüנגachtet, conj. malgré cela.
 Demoftrat, m. démocrate, m.
 Demoftratie, f. démocratie, f.
 Demoftratisch, a. démocratique.
 Demonstration, f. démonstration, f.
 Demonftriren, va. démontrer.
 Demuth, f. humilité, f.
 Demüthig, a. humble, soumis.
 Demüthigen, va. humilier.
 Demüthigung, f. humiliation, f.
 Demüthvoll, a. plein d'humiliation. [quence].
 Demzufolge, adv. et conj. en consé-
 Deu, art. le, la, aux; -, pron. celui-ci, celui-là, ce, lequel, que.
 Denär, m. denier, m.
 Dënen, pron. à qui, auxquels; à eux. [chapier, m].
 Dëngelhammer, m. marteau à Dëngeln, va. (agr.) chapier.
 Dëngelstoch, m. chaploir, m.
 Dënkart, f. Dënkungart.
 Dënkbar, a. imaginable.
 Dënkbuch, n. souvenir, memento, agenda, mémoire; (com.) livre journal, m.
 Dënten, va. et n. irr. penser, songer, méditer; considérer, croire, prétendre; ich habe es wohl gedacht, je me doutais bien de cela; - Sie an mich, souvenez-vous de moi; fin und her -, penser et repenser; daran -, y penser, se souvenir de...; auf etw. -, penser, ou songer à qc.; auf etw. Wëses -, tramer qc.; auf einen Plan -, méditer un projet; vernunftmäßig -, raisonner; wo - Sie fin? y songez-vous? Ich denke meinen Proceß zu gewinnen, j'espère

gagner mon procès; ich hätte es wäre bald genug, je crois que nous en aurons bientôt assez; machen Sie es wie Sie -, faites comme vous trouverez bon; niedrig -, avoir des sentiments bas; auf Mittel -, songer aux moyens; der Mensch denkt, Gott lenkt, l'homme propose, Dieu dispose; sich -, v. pr. s'imaginer, se figurer; -, n. pensée; réflexion, méditation, f.; raisonnement; jugement, m.
 Dënter, m. penseur, m.; tiefer -, esprit profond, m.
 Dëntfäbig, a. capable de la pensée; -fähigkeit, f. faculté de penser, f.; -freiheit, f. liberté de penser, f.; -kraft, f. faculté de penser, f.; -lehre, f. logique, f.; -mal, n. monument, m.; -münze, f. médaille, f.; -säule, f. colonne mémoriale, f.; -schrift, f. inscription, f.; -memoire, m.; -spruch, m. devise, sentence, f.
 Dëntungsart, f. manière de penser, f.; sentiment(s), m. (m. pl.)
 Dëntvermögen, n. f. Dëntkraft; -würdig, a. mémorable, remarquable; -würdigkeit, f. chose remarquable, f.; -würdigkeiten, pl. mémoires, m. pl.; -zeiten, n. marques, f.; monument, m.; -zettel, m. mémoire; avertissement, m.; einem einen - anhängen, geben, donner à qn. de quoi se souvenir; - der Augen, phylactère, m.
 Dënn, conj. car, donc, et même -, si ce n'est que, excepté que, à moins que; mehr - ein Mal, plus d'une fois; glücklichst als... denn als, plus heureux comme... que comme; ehe - ich sterbe, avant de mourir.
 Dënnoch, conj. cependant, pourtant, néanmoins, toutefois.
 Dënnuchtändig, m. délateur, denoncateur, m.
 Dënnunciren, va. dénoncer.
 Dëpêche, f. dépêche, f.
 Deponiren, va. déposer, mettre en dépôt.
 Depofitengeld, n. argent mis en dépôt.
 Depofitum, n. dépôt, m.
 Deputat, n. portion congrue, f. droit, m.
 Deputatio, f. députation, f.
 Deputiren, va. députer.
 Deputirter, m. député, m.
 Dër, art. le; la, de la, à la, des; -, pron. ce, celui, qui.
 Dërartig, a. de cette sorte.
 Dërb, a. ferme, solide; dur; fig. rude, fort; derbe Antwort, f. verte réponse, f.; -, adv. solidement, durement; fig. vertement, d'importance.
 Dërbheit, f. fermeté, solidité; rudesse, force; fig. verdirer, grossièreté, f.
 Dëreinf, adv. un jour.
 Dëreinfichtig, a. futur. [quels, en].
 Dëren, pron. dont, de qui, des.
 Dërenthalben, -wegen, adv. à cause d'eux, pour l'amour d'eux.

Dèrer, pron. pl. de ceux, de celles, pl.
 Dergefalt, adv. et conj. tellement, de telle sorte, si bien, de manière que, de façon que. [tel.
 Dergleichen, a. pareil, semblable, Dergeltige, pron. celui.
 Dermaleint, f. Dereinft.
 Dermalen, adv. à présent, actuellement.
 Dermalig, a. présent, actuel.
 Dermaßen, adv. tellement, de telle manière, à ce point.
 Dêro, pron. votre, vos.
 Derjelbe, Derjelbige, pron. le même, ce, celui; ich kann nicht daffelbe von Ihrem Bruder fagen, je n'en puis dire autant de votre frère; wer ift der Befizer deffelben? qui en est le poffeffeur? Schulden über Schulden! mie foll man diefelben bezahlen? dettes sur dettes! comment les payer? Diefelben haben befohlen, Monsieur a ordonné.
 Dêrwich, m. dervis, m.
 Dêrzeit, adv. à présent.
 Dêrzeitig, a. actuel.
 Dêr, art. du, de la; -, n. (mus.) ut-dièse, m. [cela.
 Dêrfalt, adv. en ce cas, pour Dêrgleichen, adv. pareillement, de même.
 Dêrhalb, adv. à cause de cela, pour cela, pour cet effet.
 Dêrdierich, m. Didier, m.
 Dêrinficieren, va. désinfecter.
 Dêrpot, m. despote, m.
 Dêrpotich, a. despotique.
 Dêrpotismus, m. despotisme, m.
 Dêffen, pron. duquel, de celui, dont, en.
 Dêffenthalben, Dêffentwegen, f. Dêswegen.
 Dêstillation, f. distillation, f.
 Dêstillirblafe, f. alambic, m.
 Dêstilliren, va. distiller.
 Dêstillirgefäß, n. vaisseau distillatoire, m.; -kammer, f. distillerie, f. laboratoire, m.; -kunft, f. art de distiller, m.; -ofen, m. fourneau à distiller, m.
 Dêtto, adv. tant, d'autant, plus; - beffer, tant mieux; - mehr, d'autant plus; je mehr ... desto mehr, plus... plus; nichts - weniger, néanmoins, pourtant.
 Dêtween, adv. et conj. pour cela, pour cet effet, en; - weil, parce que, bien, pour cela même.
 Dêtwillig, m. commerce en détail, m.; -händler, m. détaillant, détailleur, m.
 Dêtwillren, va. vendre en détail, détailler, débiter.
 Dêterminirt, a. résolu, déterminé; d'importance (soufflet).
 De Tri, Regel -, f. règle de trois ou de proportion, règle d'or, f.
 Dêut, m. deut, duyte, m.; nicht einet -, pas un liard, pas un sou. [subtilité, f.
 Dêutelef, f. fausse interprétation;
 Dêutelein, va. faire des interprétations recherchées.

Dêuten, va. interpréter, expliquer; libel -, interpréter en mal; -, va. marquer, faire signe, indiquer; mit den Fingern auf einen -, montrer qn. au doigt; das deutet auf Regen, cela annonce la pluie.
 Dêutler, m. faux interprète, m.
 Dêutlich, a. distinct, clair, net, intelligible; lisible.
 Dêutlichkeit, f. clarté, précision, évidence, netteté, f.
 Dêutlich, a. allemand, germanique, teutonique; -, adv. fig. rondement, nettement; das heißt - gesprochen, voilà ce qui s'appelle parler clairement, en bon français.
 Der, die Dêutliche, l'Allemand, m.; -e, f.; das -, l'Allemand, m.
 Dêutlichkeit, f. origine allemande, f.; caractère allemand, m.; manières allemandes, f. pl.
 Dêutichland, n. l'Allemagne, f.
 Dêutichmeister, m. grand maître de l'ordre teutonique, m.
 Dêutichstum, n. sentiment de nationalité allemande, m.
 Dêutichthumel, f. teutomanie, f. patriotisme aventureux, teutonisme, m.
 Dêutichthümer, m. teutomane, teuton fantastique, m.
 Dêutung, f. interprétation, explication, f.; sens, m.
 Dêaconat, n. diaconat, m.
 Dêaconatfin, f. diaconesse, f.
 Dêaconus, m. diaque, m.
 Diadem, n. diadème, m. [f.
 Diagonallinie, f. ligne diagonale,
 Dialéct, m. dialecte, m.
 Dialéctiker, m. dialecticien, m.
 Dialóg, m. dialogue, m.
 Diamant, m. diamant, m.
 Diamanten, a. de diamant.
 Diamantshändler, m. diamantaire, m.; -nadel, f. poinçon de diamant, m.; -ring, m. bague de diamants, f.; -schleifer, m. diamantaire, lapidaire, m.; -schmuck, m. bijoux de diamants, m. pl.; -staub, m. poudre à égriser, f.
 Diana, f. (myth.) Diane, f.
 Diarium, n. journal, carnet, m.
 Diarrhœe, f. diarrhée, f.
 Diät, f. diète, f.; régime, m.; Diäten, pl. frais alimentaires, m. pl.
 Diätetisch, a. diététique.
 Diatonisch, a. (mus.) diatonique.
 Dich, pron. te, toi.
 Dich, a. dense, compacte, solide; serré, épais, fort; -, adv. dru, près à près; - babei, - daneben, tout près, tout à côté; - belaubt, touffu.
 Dich, f. densité; épaisseur, f.
 Dich, va. et n. inventer, méditer (qc. auf em.); faire des vers; -, n. poésie; pensée; sein - und Trachten, ses pensées et ses efforts.
 Dich, m. poète, m.; -ader, f. veine poétique, f.; -anlage, f. talent pour la poésie, m.; -feuer, n. f. Dichtergluth; -freiheit, f. li-

cence poétique, f.; -gluth, f. fougue, verve poétique, f.
 Dichferin, f. poète, m. femme poète, f.
 Dichferich, a. poétique.
 Dichferling, m. poëtafre, rimailleur, m.; -sprache, f. langage des poètes, m.; -wert, n. ouvrage en vers, m.
 Dichgedrängt, a. serré.
 Dichgüte, f. Dichte; -ëmetfer, m. manomètre, m.
 Dichkunft, f. poésie; poétique, f.
 Dichtung, f. poésie; action, f.; -fart, f. genre de poésie, m.
 Dich, a. épais, gros, fort, gras; enfié; replet; es Buch, livre volumineux; er Nabel, m. brouillard épais, m.; einen Finger -, épais d'un doigt; ich bin - und fatt, j'ai mangé tout mon souf; - machen, épaissir, grossir; - werden, s'épaissir, grossir; dürr - und dünn, à travers tous les obstacles; fam. sich - thun, se vanter; chw. - haben, être las de qc.; -armig, a. qui a les bras gros; -häctig, a. joufflu, maillé; -bauch, m. fam. ventru, pansu, m.; -büctig, a. ventru, pansu; -bein, n. cuisse, f.; -brüctig, a. mamelu; -darm, m. gros intestin, m.
 Dicke, f. épaisseur, grosseur; corpulence, enflure, f.; in die - wachfen, grossir.
 Dickhäutig, n. qui a les pieds gros; -haarig, a. touffu; -häctig, a. qui a le cou gros; -häctig, a. qui a la peau épaisse; (h. n.) pachyderme; -häctig, a. cossu.
 Dickicht, n. hallier, taillis, m.
 Dickkopf, m. grosse tête; fam. tête carrée; grosse caboche, f.; -föctig, a. qui a une grosse tête; fig. entêté; -föctigkeit, f. fig. obstination, f.; -leibig, a. corpulent, replet; -leibigkeit, f. corpulence, réplétion, f. embonpoint, m. obésité, f.; -lippig, a. lippu; -mäctig, a. lippu; -näctig, a. qui a le nez gros; -ringig, a. qui a l'écorce épaisse; -schäctig, a. qui a l'écaille ou la peau épaisse; -schnäctel, m. gros-bec, m.; -räumig, a. qui a la tige épaisse, -thuer, m. ostentateur, m.; -thuerich, f. ostentation, f.; -thuerich, a. fanfaron; -wannt, m. gros ventru, gros pansu, m.; -zictel, m. compas d'épaisseur, m.
 Dictat, n. dictée, f. [n.
 Dictator, m. (pl. -ören) dictateur.
 Dictatorisch, a. dictatorial.
 Dictatur, f. dictature, f. [f.
 Dicterren, va. dicter; -, n. dictée.
 Didactif, f. didactique, f.
 Didactisch, a. didactique.
 Didon, f. Didon, f.
 Die, art. la, les; -, pron. cette, celle; ceux, celles; qui, que.
 Dieb, m. voleur, larron, m.
 Dieberei, f. larcin, vol, m. [f.
 Diebin, f. voleuse, larronnesse,
 Diebich, a. enclin au vol, adon-

né au vol; de voleur, crochu (mains); et Weife, furtivement, en voleur.

Diebsbande, f. bande de voleurs, f.; -brut, f. engeance de voleurs, f.; -gefelte, m. complice de voleurs, m.; -gesundel, n. f. Diebsbande; -héhler, m. recéleur, m.; -herberge, f. gîte des voleurs, coupe-gorge, m.; -höhle, f. repaire de voleurs, m.; -laterne, f. lanterne sourde, f. fanal sourd, m.; -neft, n. f. Diebshöhle; -fchlüffel, m. fausse clef, f. crochet, m.; -fprache, f. Spitzbubensprache. **Diebstahl**, m. (pl. -fahle) vol, larcin, m.

Dielensteig, pron. celle.

Dièle, f. planche, f. ais, m. aire, f.; mit -n belegten, planchéier.

Dielen, va. planchéier.

Dielenwerk, n. planches, f. pl.

Dielen, vn. servir (qn., einem), rendre service (à qn., einem); das dient zu nichts, cela ne sert à (de) rien; bei einem -, être au service de qn.; zu etw. -, servir de qc.; être bon à qc.; einem mit etw. -, accommoder qn. de qc.; Ihnen zu -, à votre service, pour vous servir; ist Ihnen damit gedient? cela vous arrange-t-il? kann ich Ihnen damit -? cela peut-il vous servir? damit ist mir nicht gedient, cela ne m'accorde pas, cela ne me convient pas.

Diener, m. serviteur; domestique, valet, laquais, attaché; commis, m.; Ihr -, votre serviteur, je vous salue; einen - machen, faire la révérence.

Dienerin, f. servante, fille, f.

Dienerchaft, f. livrée, f.; domestiques, m. pl. gens, pl.

Diensich, a. bon, utile, convenable; der Gefundheit -, salulaire, salubre; für - halten, trouver bon.

Diensit, m. service, office, m. fonction, condition, charge, f.; zu - en stehen, être à la disposition de qn.; was steht zu Ihnen -en? qu'y a-t-il à votre service? einen - suchen, chercher une place; in - treten, entrer en service auprès de qn.; (mil.) entrer au service; außer - en sein, être hors de condition; den - haben, être de service; aus dem - entlassen, congédier; e nehmen, se faire enrôler; prendre du service; s'engager; adel, m. noblesse d'épée, noblesse de robe, f.

Dienstag, m. mardi, m.

Diensalter, n. annuetté, f.; -bar, a. sujet, assujéti, tributaire; officieux; -barkeit, f. servitude, f.; -beftiffen, a. officieux, serviable; -beftiffenheit, f. empressement, m. obligeance, f.; -bereit, a. prêt à rendre service; -bote, m. domestique, m.; servante, f.

Dienschen, n. petit emploi, m.

Diensleifer, m. zèle à servir, m.;

-eifrig, a. zélé pour le service, officieux; -entlassung, f. congé, m.; -ergeben, a. officieux; -fähig, a. capable de servir; -fahigkeit, f. aptitude au service, f.; -fehler, m. faute commise dans le service, f.; -fertig, f. Dienstbeftiffen; -fertigkeit, f. empressement à servir, m.; -frei, a. exempt du (de) service, affranchi de service; -genoff, m. compagnon de service, m.; -herr, m. maître, m.; -herrfchaft, f. le maître et la maîtresse; -jahr, n. année de service, f.; -kleid, n., -fleidung, f. costume officiel; (mil.) uniforme, m.; -knecht, m. valet, m.; -leben, n. fief servant, m.; -leistung, f. service, office, m.; -leute, m. pl. domestiques, gens, valets, m. pl.; -lich, a. qui concerne le service; -lohn, m. gages, m. pl. salaire, m.; -loß, a. hors de service, sans emploi; fam. sur le pavé; -mädchen, n. -magd, f. bonne, domestique, servante, fille (de service), f.; -mann, m. vassal; commissionnaire, m.; -mäßig, a. réglementaire; -ordnung, f. règlement, m.; -pflicht, f. devoir, m. obligation de servir, f.; -pflichtig, a. obligé aux services, sujet à la conscription; -reife, f. tournée, f.; -roch, m. f. Dienstfleidung; -sache, f. affaire qui concerne le service, affaire officielle, f.; -tauglich, a. apte au service militaire; -tugend, a. de service; en activité; -unfähig, a. incapable de servir; -unfähigkeits, f. incapacité de servir, f.; -volf, n. valetaille, f.; -vorschrift, f. règlement, m.; -willing, a. prêt à servir, serviable; -zeit, f. temps de service, m.; -zwang, m. droit des corvées, m.

Dieß, f. Dieß.

Dießelbe, pron. cette, celle, la même; f. Diefelbe.

Diefer, diefe, diefes, pron. ce, cet, cette, ces; celui-ci, celle-ci, ceux-ci, celles-ci.

Diefemnach, f. Demnach. [voici.]

Dieß, pron. ceci, cela; - ist, c'est,

Diefettig, a. citérieur.

Diefetts, adv. en deçà de, de ce côté-ci.

Diefalls, adv. dans ce cas-là.

Diefjährig, a. de cette année.

Diefmal, adv. cette fois.

Dietrich, m. crochet, rossignol, m.

Dietrich, m. Thierry, m.

Differentialrechnung, f. calcul différentiel, m. [rend, m.]

Differenz, f. différence, f.; diffé-

Differenzen, vn. différer.

Dilemma, n. dilemme, m.

Diletant, m. amateur, m.

Dill, m. (bot.) anet, m.

Dille, f. douille, bobèche, f.; -nöl, n. huile d'anet, f.

Dillfame, m. graine d'anet, f.

Diminutiv, n. (gr.) diminutif, m.

Ding, n. (pl. Dinge) chose, f. être, m. affaire, f.; was ist das für ein

-? qu'est-ce que cela? et ist immer guter -, il est toujours de bonne humeur; vor allen -, avant tout; er versteht das -, il s'y connaît; das geht nicht mit rechnen in zu, il y a quelque supercherie là-dessous; gut - will Weile haben, toute chose veut son temps; jebes - hat zwei Seiten, chaque médaille à son revers; fam. enfant, m. fille, f. (pl. Dinger) ein albern - , une sottise; Herr - da! monsieur chose! Dingelchen, n. (pl. Dingerchen) petite chose, babiole, f.; petit drôle, m.

Dingen, va. et n. irr. louer, arrêter, retenir; marchandant, léziner; affréter (un vaisseau).

Dinglich, a. réel.

Dintel, m. épeautre, m.; -gerfte, f. zéopron, m.

Dintag, f. Dienstag.

Dinte zc, f. Dinte zc.

Diocès, f. diocèse, f.

Diocletian, n. Diocletien, m.

Diodor (us), m. Diodore, m.

Diogenes, m. Diogène, m.

Dionedes, m. Diomède, m.

Dionys, Dionysius, m. Denis; Denys, m.

Dionysia, f. Denise, f.

Dionysisch, a. dionysiaque.

Dioptr, n. dioptré, m.; -lineal, n. alidade, f.

Dioptrif, f. dioptrique, f.

Dioptrisch, a. dioptrique.

Diphthong, m. diphthongue, f.

Diplom, n. diplôme, brevet, m. patente, f.

Diplomat, m. diplomate, m.

Diplomatifch, a. diplomatique.

Diptam, m. dictame, m.

Dit, pron. toi, à toi, te. [m.]

Director, m. (pl. -toren) directeur,

Directorat, n. dignité (f.), fonctions (f. pl.) du directeur.

Directorin, f. directrice, f.

Directorium, n. directoire, m.

Dirigent, m. directeur, m.

Dirigiren, va. diriger; (mus.) conduire. [-, fille de joie, f.]

Ditne, f. fille, donzelle, f.; felle,

Dit, n. (mus.) diè-diese, m.

Ditcant, m. (mus.) soprano, m.;

-fimme, f. dessus, m.

Disciplin, f. discipline, f.; -är-

gewalt, f. pouvoir disciplinaire, m. [ter.]

Discontiren, va. (com.) escom-

Disconto, m. (com.) escompte, m.;

-caffe, f. bureau d'escompte, m.

Discretionstage, m. pl. (com.)

jours de grâce, jours de faveur, m. pl. [sension, f.]

Diäpamonie, f. dissonance; dis-

Diäpamiation, f. dispense; per-

mission, f. [empter.]

Diäpamiren, va. dispenser; ex-

Diäpament, m. agent, gérant, m.

Diäpamiren, va. disposer; ordon-

ner. [sure, f.]

Diäpofition, f. disposition, me-

Diäputatition, f. dispute, disserta-

tion, f.

Disputieren, vn. disputer, soutenir des thèses.
 Disputierer, m. disputeur, ergoteur, m.
 Disputirfunst, f. dialectique, f.
 Dissonanz, f. dissonance, f.
 Distanz, f. distance, f. éloignement, intervalle, espace, m.
 Dstfel, f. chardon, m.; -feld, n. chardonnière, f.; -fint, m. chardonneret, m. [stique, m.]
 Distichon, n. (pl. -chen) (pros.) distichon, m. district; arrondissement, m. [rambique, m.]
 Dithyrambisch, a. (poët.) dithyrambique, m. (ar.) dividende, m.
 Dividende, f. dividende, prorata, m. [la division.]
 Dividiren, va. (ar.) diviser, faire
 Divis, m. (imp.) tiret, m. division, f.
 Divisor, m. (ar.) diviseur, m.
 Divyep, m. Borysthène, Niéper, m.
 Dniéster, m. Niester, m.
 Döbel, m. (arch.) goujon, m.; (tonn.) cheville, f.
 Döbeln, va. (tonn.) joindre par des chevilles.
 Döch, conj. et adv. pourtant, cependant, néanmoins, donc; ja -, si-fait, oui-da; nein -, non, nenni-da. [cours, m.]
 Doçent, m. agrégé qui fait des Döcht, m. mèche, f.
 Doçtren, va. enseigner, instruire.
 Döcke, f. poupée, f.; (tourn.) mandrin, m.; bonde (d'un étang); darsine, darse, f. bassin, m.
 Döcken, va. Garn -, pelotonner; -geländer, n. balustrade, f.; -stoc, m. (tourn.) jambage, m.
 Döctor, m. (pl. -toren) docteur; médecin, m.; -werden, passer docteur; -hut, m. bonnet de docteur, m. [f.]
 Döctorin, f. femme de docteur, Döctor|mantel, m. robe de docteur, f.; -mäßiç, a. doctoral; -miene, f. mine doctorale, f.
 Döctorn, Döctern, vn. fam. droguer, faire la profession de médecin.
 Döctor|promotion, f. promotion au doctorat, f.; -würde, f. doctorat, m.
 Documentieren, va. prouver par des documents ou par des pièces. [f. dogat, m.]
 Dogenwürde, f. dignité de doge, Doge, f. dogue, m.; fleine -, doguine, f.
 Dögina, n. (pl. -men) dogme, m.
 Dogmatik, f. dogmatique, f. dogmes, m. pl. [matiste, m.]
 Dogmatiker, m. dogmatiseur, dogmatistisch, a. dogmatique.
 Döhle, f. choucas, m.
 Döhne, f. collet, lacet, m.; -nstrich, m. file de lacets, f.
 Döhd, m. poignard, m.; mit dem -e erstechen, poignarder; -messer, n. couteau-poignard, m.; -stich, -stoß, m. coup de poignard, m.; -stoc, m. canne à poignard, f.
 Dölde, f. (bot.) ombelle, f.; -nr-

förmig, a. en forme d'ombelle; -ngenächß, n. plante ombellifère, f.; -ntragend, a. (bot.) ombellifère.
 Döلمان, m. doliman, m.
 Dölmetsch, f. Dolmetcher.
 Dölmetschen, va. interpréter.
 Dölmetscher, m. interprète, traduction, m. [f.]
 Döm, m. dôme, m.; cathédrale, Dömäne, f. -ngut, n. domaine, bien domanial, m.; -nflammer, f. chambre des domaines, f.; -ratß, m. conseiller des domaines, m.
 Döml|capitel, n. chapitre, m.; -dechant, m. doyen du chapitre, m.; -frau, f. chanoinesse, f.; -herr, m. chanoine, f.; -herrlich, a. canonial; -herrnstelle, f. canonicat, m. [Haïti, m.]
 Domingo, n. Saint-Domingue, f.
 Dominica, f. Dominique, f.
 Dominicaner, m. Dominicain, m.
 Dominicanerin, f. Dominicaine, f.
 Dominicus, m. Dominique, m.
 Döminospiel, n. domino, m.
 Domitian, m. Domitien, m.
 Dömsirche, f. cathédrale, f.; -psaff, m. pivoine, bouvreuil, m.; -prediger, m. prédicateur de l'église cathédrale, m.; -propst, m. prévôt du chapitre, m.; -propstei, f. prévôté, f.; -stift, n. chapitre, m.
 Dönaul, f. Danube, m.; -fürstenthüm, n. pl. principautés danubiennes, f. pl.
 Dönnr, m. tonnerre, m.; fig. foudre, f.; vom - gerührt, frappé de la foudre; -büchße, f. bombe, f.; -gott, m. Jupiter tonnant, m.; -teil, m. carreau de foudre, m. bélemnite, f.
 Dönnern, v. imp. et vn. tonner; fig. foudroyer.
 Dönnr|schlag, m. coup de tonnerre, coup de foudre, m.
 Dönnrstag, m. jeudi, m.; grüner -, jeudi saint, m.
 Dönnr|stein, m. bélemnite, f.; -stimme, f. voix tonnante, f.; -strahl, m. foudre, f.; -wetter, n. tempête, f. orage, m.; -! int. pop. tonnerre de Dieu! mille tonnerres! -wolfe, f. Gewitterwolfe; -wort, n. mot foudroyant, m.
 Döppel|adler, m. aigle double, m.; -atlas, m. satin double, m.; -bahn, f. double railway, chemin à double voie, m.; -band, n. double ruban, ruban à double lice, m.; -barchent, m. futaine forte, f.; -bier, n. bière double, bière forte, f.; -bad, n. toit double, m.; -deutig, a. ambigu, équivoque; -, adv. ambiguëment; -deutigfeit, f. ambiguïté, f.; -e, f. bigamie, f.; -fenster, n. contre-double châssis, m.; -flinte, f. fusil à deux coups, m.; -füge, f. (mus.) double fugue, f.; -gänger, m. sosie, ménechme, m. doubler, f.; -hafen, m. arquebuse à croc, f.; -herzig, a. fig.

faux, double; -herzigfeit, f. duplicité de cœur, f.; -fint, n. double menton, m.; -lauf, m. double canon, m.; -laut, m. diphthongue, f.; -punkt, m. deux points, m. pl.; -jammet, n. veours à deux envers, m.; -sag, m. (imp.) doublon, m.; -schattige Wölfer, n. pl. amphisciens, m. pl.; -schlag, m. (mus.) mesure double, f.; -schritt, m. pas redoublé, m.; -sinn, m. ambiguïté, équivoque, a. ambiguë sens, m.; -sinnig, a. ambigu, équivoque.
 Döppelt, a. double.
 Döppelt|affet, m. tabis, m.
 Döppelt|sehen, n. vue double, dioptrie, f.
 Döppel|vers, m. distique, m.; -zünftig, a. (zool.) bilingue; fig. faux; -zünftigfeit, f. fig. duplicité, f.; -zwitt, m. fil bis, fil de Flandre, m.
 Dörchen, n. Dorothée, f.
 Dörr, m. Dorien, m.
 Dörf, n. (pl. Dörfer) village, m.; das sind ihm dörmische Dörfer, c'est du grec pour lui; -bewohner, m. villageois, m. [meau, m.]
 Dörßen, n. petit village, ha-Dörß|flur, f. champs d'un village, m. pl.; -gemeinde, f. commune rurale, f.; -junfer, m. gentilhomme de province, hobereau, m.; -leben, n. vie rustique, f.; Dörßlein, v. petit village, m.; -mädchen, n. jeune villageoise, f.; -manier, f. manière villageoise, f.; -mäßig, a. villageois, rustique; -richter, m. maire de village, m.; -schaft, f. village, m.; communauté d'un village, f.; -schenke, f. cabaret de village, m.; guinguette, f.; -schulmeister, m. magister de village, m.; -schuldteiß, -schulße, m. maire de village, m.
 Dörter, m. Dorien, m.
 Döriß, n. la Doride.
 Döriß|a, a. dorien; dorique.
 Dörn, m. épine, f.; ardillon (d'une boucle), m.; broche (d'une serrure), f.; fig. - im Auge, objet d'averion, m.; er ist mir ein - im Auge, je ne le vois qu'à contre-cœur; -äpfel, m. pomme épineuse, f.; -artig, a. spiniforme; hérissé; hérisonné; comme une épine; -baum, m. aubépine, f.; -busch, m. buisson d'épines, m. épine, f.; -entronne, f. couronne d'épines, f.; -enloß, a. sans épines; -entpfad, m. sentier semé d'épines, m.; -entvoll, a. hérissé d'épines, épineux; -gebüsch, n. buisson d'épines, halier, m.
 Dörn|sticht, a. en forme d'épines.
 Dörnig, a. épineux.
 Dörn|strauch, m. épine, f.; arbuste épineux, m.
 Dorothäa, f. Dorothée, f.
 Dörren, vn. sécher, se sécher.
 Dörren, va. sécher, dessécher.
 Dörst, m. merle, f. f.

Dört, adv. là, par-là, y; von -, de ce côté; hier und -, ça et là, de côté et d'autre; weiter - hin, plus en delà; bis - hin, jusquelà; gehen Sie - weg, ôtez-vous de là; - herein, par là; - oben, là-haut; - unten, là-bas; - her, adv. de là; - herum, adv. de ce côté-là; - hin, adv. là, de ce côté-là; geht -, allez-; - hinaus, adv. par-là; - hinunter, adv. par là-bas; - hinüber, adv. par là.

Dörtig, a. fam. de ce lieu, dans vos contrées; y; de cette ville, de ce pays-là; der - et Leibter, le maître d'école de l'écolier.

Döfe, f. boîte; tabatière, f.; - n. bild, -n.stück, n. dessus d'une tabatière, m.

Döschén, n. petite tabatière, f.

Dösje, f. (pl. Dösen) dose; prise, f.

Dötter, n. jaune d'œuf, moyeu, m.; - gelb, a. couleur de jaune d'œuf; - wetze, f. osier jaune, m.

Dräche, m. dragon; cerf volant, m.; fig. mégère, f.; dragon, monstre, m.; - nbaum, m. dragonnier, m.; - n. fisch, m. dragon de mer, m.; - n. stein, m. dragonnite, f.

Drägoman, m. trucheman, m.

Drägoner, m. dragon, m.; - n. marisch, m. dragonne, f.; - n. mäsig, a. et adv. à la dragonne.

Drägin, m. estragon (herbe), m.

Dräht, m. (pl. Drähte) fil, fil d'archal, fil de fer; (cordon.) lingeul, m.; - arbeit, f. filigrane, m.; - arbeiter, m. ouvrier en filigrane, m.; - bant, f. banc à tirer, m. filière, f.; - eisen, n. filière, f.; - fenster, n. fenêtre garnie d'un treillis de fil de fer, f.; - förmig, a. filiforme; - gitter, n. treillis de fil d'archal, m.; - fette, f. chaîne de fil de fer, ou de fil d'archal, f.; - leuchter, m. chandelier de fil d'archal, m.; - müßle, f. moulin à fil, m. tréfilerie, f.; - platten, n. laminage, m.; - plätter, m. lamineur, batteur du fil d'archal, m.; - puppe, f. marionnette, f.; - rolle, f. boîte de fil d'archal, f.; - schere, f. cisailles, f. pl.; - silber, n. argent en fil, m.; - spinner, m. fileur d'or, fileur d'argent, m.; - stift, m. bequet, m.; - stunde, f. argue, f.; - zange, f. pinces, f. pl.; - ziehen, n. dégrossage, affinage, m.; - zieher, m. tréfileur, affineur, m.; - zieherer, f. tréfilerie, affinerie, f.; - zug, m. moulin à fil d'archal, m. tréfilerie, affinerie, f.

Dräto, m. Dracon, m.

Drätschich, a. draconien.

Dräül, a. collant; ferme.

Dräma, m. (pl. -men) drame, m.

Drämätiser, m. dramatiser, m.

Drämätisch, a. dramatique; - darstellen, dramatiser.

Dräng, m. presse; fig. urgence, f. désir, m.

Drängeln, va. serrer peu à peu.

Drängen, va. serrer, presser; fig. tourmenter; gedrängt Etill, m. style serré, m.; gedrängt schreiben, serrer son écriture; -, v. imp. es drängt mich, j'ai grande envie; sich -, v. pr. se serrer; sich zu etw. -, s'empresser de faire qc.; sich durch das Volk -, fendre la presse; -, n. verement, m. presse; fig. vexation, f.; das Treiben und -, le tumulte.

Dränger, m. oppresseur, tyran; exacteur, m.

Drängsal, f. tourment, m. oppression, affliction, souffrance, f.

Dräpften, va. draper, habiller.

Dräsch, m. pop. tracas, m. peine, fatigue, f.

Drätschich, a. (méd.) drastique.

Dräulen, f. Dröhen.

Dräuf, f. Darau.

Dräufgeld, n. arrhes, f. pl.

Dräufhen, v. imp. pleuvoir à Dräufhen, adv. dehors. [verse.]

Drähelbant, f. tour, banc de tourneur, m. [tour.]

Dräheln, va. tourner, faire au Drähel, m. tourneur, m.; - arbeit, f. ouvrage fait au tour, m.; - handwerk, n. métier de tourneur, m.; - werkzeug, n. outils de tourneur, m. pl.

Dräh, m. pop. ordure, merde, fiente, f. [boueux, crotté, sale.]

Drähig, a. merdeux, fangeux.

Drähganter, m. grappin, hérissou, harpeur, m.

Drähgen, va. (mar.) draguer.

Drähgaul, n. drague, f.

Drähgäul, f. (cordon.) corderie, f.; - bant, f. Drechselbant, -baum, m. moulinet, m. barrière, f.; - bogen, m. archet, m.; - bohler, m. vilebrequin, m.; - brüde, f. pont tournant, m.; - eisen, n. (tourn.) tournoir, biseau, m.

Drähhen, va. et n. tourner; torde, tortiller (une corde); faire, ou façonner au tour, tourner; fig. einem eine Nase -, en donner à garder à qn.; sich -, v. pr. se tourner, tourner; der Wind dreht sich, le vent change; sich - und wenden, tourner et virer; Alles dreht sich um ihn, il est le pivot de toute l'affaire; -, n. tortillement, tournellement, m.; rotation, torsion, f. [velle.]

Drähher, m. tourneur, m.; man. Drechselst, n. (cord.) chantier de commettage, m.; - käser, m. tourniquet, m.; - franheit, f. avertin, tournellement, m.; - freu, n. tourniquet, moulinet, m.; - lade, f. tour, m.; - ling, m. brebis sujette au tournellement, f.; - orgel, f. orgue de Barbarie, m.; - rad, n. rouet; (cord.) retorsoir, m.; - schneide, f. (pot.) tour, m.; (tir.) fusée; (ch. d. f.) plaque tournante, plate-forme tournante, f.; - stahl, m. f. Drechselst, m. (horl.) fuseau, m.; - stoc, m. (pot.) tournoir, m.;

-stuhl, m. siège tournant, m.; tour d'horloger, m.; - Tisch, m. table tournante, f.

Dreßung, f. tournolement, m. rotation, f. [ge, f. pincette, f.]

Dreßnürfel, m. tonnon, m.; - ganz, n. n. trois; alle - Tage, de trois en trois jours; je - und -, trois à trois; es ist halb -, il est deux heures et demie; nicht bis - zählen können, ne savoir ni A ni B; -, f. trois, m.; - ädeltact, m. (mus.) mesure ternaire, f.; - beinig, a. à trois pieds; tripède; - bliat, n. tréfle, m.; - blätterig, a. à trois feuilles; trifolié; tripétale; - befer, m. vaisseau à trois ponts, m.; - brühtig, a. à trois fils, à trois brins; - eck, n. triangle, m.; - eckig, a. triangulaire; à trois cornes (chapeau); - eckes lehr, f. trigonométrie, f.; - einig, a. (th.) trinitaire.

Dreßetmigkeit, f. trinité, f.; - ßest, n. fête de la Trinité, f.

Dreßer, m. pièce de trois sensins, f.

Dreßerlei, a. de trois sortes.

Dreßfisch, a. triple; -, adv. triplement; - fältig, f. Dreßfach; - fältig, a. trinaire; - fältigheit, f. trinité, f.; - farbige, a. tricolore; - fuß, m. trépied, m.; - füsige, f. Dreßbeinig; - gefang, m. trio, m.; - gliedrig, a. qui a trois membres; - heit, f. trinité; triade, f.; - herr, m. triumvir, m.; - herrschaft, f. triumvirat, m.; - jädrig, a. de trois ans, triennal; - fangfig, a. à trois cornes; - fang, m. triton, m.; - fönigsfest, n. fête des rois, Epiphanie, f.; - föpfig, a. à trois têtes, tricéphale; - laut, m. triphongue, f.; - lödtig, a. d'une once et demie; - mal, adv. trois fois; - mäsig, a. qui a lieu trois fois; - maßer, m. navire à trois mâts; fam. chapeau tricorne, m.; - mäsig, a. à trois mâts; - monatlich, a. trimestriel, de trois mois; - pfänder, m. canon de trois livres de balle, m.; - pfündig, a. de trois livres; - procentig, a. à trois pour cent; - reichig, a. à trois rangs; - ruterig, a. trirème; - fältig, a. à trois cordes; - schlag, m. (man.) amble, m.; (mus.) triple mesure, f.; - schlit, m. (arch.) triglyphe, m.; - schneidig, a. à trois tranchants; - seitig, a. trilatéral; - stbig, a. à trois places; - stbig, a. trisyllabe; - spanmig, a. attelé de trois chevaux; à trois chevaux; - sprächig, a. triglotte. [taine.]

Dreßsig, a. n. trente, une trentaine; m. personne âgée de trente ans, f.; trentenaire, m.

Dreßsigjährig, a. de trente ans.

Dreßsigste, a. trentième; der - (cinquante Monats), le trente; - stes, n. trentième, m.

Dreßt, a. hardi, osé, courageux, effronté; - machen, enhardir.

Dreßtigheit, f. hardiesse, effronterie, f.

Dreißtinnig, a. à trois voix; -stößig, a. à trois étages; -stündig, a. qui dure trois heures; -tätig, a. de deux jours; -es Fieber, n. fièvre tierce, f.; -taujend, a. n. trois mille; -theilig, a. partagé, ou divisé en trois; e GröÙe, trinôme, m.; -vierteltact, m. mesure à trois temps, f.; -wöchentlig, a. qui se fait de trois en trois semaines; -zack, m. trident, m.; -zackig, a. à trois fourchons, à trois cornes; -zehlig, a. à trois doigts; -zëhn, a. n. treize; -zëhntel, a. treizième; der - des Monats, le treize du mois; -zëhntel, n. treizième, m.; -zëhlig, a. de trois lignes; -zëhlig, f. Dreizackig, -zöllig, a. de trois pouces. Drëschen, va. irr. battre le blé, battre en grange; leretë Stroh -, faire de la besogne inutile; -, n. battage, m. Drëcher, m. batteur en grange, m.; -lohn, m. battage, m. Drëschflëgel, m. flëau, m.; -maschine, f. machine à battre le blé, f.; -fenne, f. aire, f.; -zeit, f. temps de battage, m. Drëßen, Dresde. Drëßten, va. dresser, former. Drëbrachen, va. (agr.) tiercer. Drëßbohrer, m. drille, f. Drëßen, va. pilorier; fraiser; fig. exercer, dresser. Drëßhäuschen, n. pilori, m. Drëßlich, m. treillis, m. Drëßling, m. trigémeau, m. -e, pl. trois jumeaux, pl.; -sbrüder, m. frère jumeau, frère trigémeau, m.; -sëchwestern, f. sœur jumelle, f. Drin, l. Darin. Dringen, va. et n. irr. presser, serrer; in etw. -, pénétrer qc.; auf etw. -, insister sur qc.; in ein Geheimniß -, pénétrer un mystère; approfondir un secret; auf die Bejahung -, insister à être payé; durch etw. -, percer qc.; mit Fragen in einen -, presser qn. de questions; - aus, sortir de. Dringend, a. pressant, urgent, instant; e Gefahr, péril imminent, m. Dringlich, a. urgent, pressant. Dringlichkeit, f. urgence, f. Dritte, (der, die, das), a. troisième; tiers, tierce; der - des Monats, le trois du mois; durch die - Hand, indirectement, par un tiers; etw. aus r Hand haben, tenir qc. d'un tiers. Drittël, n. tiers, m. Drittens, adv. troisième, en troisième lieu. Dritthalb, a. deux et demi; -lëst, a. antépénultième; -theil, Dröb, f. Darüber. [f. Drittël. Dröben, adv. là-haut, en haut. Drogueriehändlung, f. droguerie, f.; -waaren, f. pl. drogues, f. pl. Dröben, vn. menacer (qn. de qc., einem mit etw.); einzustürzen -, menacer ruine.

Dröhend, a. menaçant; imminent. Dröhne, f. faux-bourdon, m. abeille mâle, f. Dröhnen, vn. trembler; retentir, sonner; -, n. ébranlement; retentissement; fracas, m. Dröhung, f. menace, f. [f. Dröhwort, n. parole menaçante. Dröhlig, a. drôle, gaillard, plaisant; -er Kerl, drôle de corps, m.; -er Streich, drôlerie, f.; -teit, f. caractère drôle, m. drôlerie, f. Dromedär, m. dromadaire, f. Dröschfe, f. fiacre, cabriolet, m. Drössel, f. grive (oiseau), f. Dröst, m. drossart; sénéchal, m. Drüben, adv. fam. de l'autre côté, au-delà, delà; hüben und -, de côté et d'autre. Drüßer, f. Darüber. Drücf, m. pression, compression; impression (d'un livre), f.; serrement (de main), m.; fig. oppression, f.; in den - geben, faire imprimer; -bar, a. imprimable; -berichtigung, f. correction des épreuves, f.; -bewilligung, f. imprimatur; permis, m. Drücfen, va. imprimer (des livres etc.), tirer; fig. fam. er lügt wie gedruckt, il ment comme un arracheur de dents. Drücfen, va. presser, serrer; blesser; peser, opprimer; fig. opprimer; die Schute - mich, les souliers me blessent; es drücf mich auf der Brust, j'ai la poitrine oppressée; die Hand -, serrer la main; an die Brust -, serrer, ou presser contre son sein; breit -, aplatir par la pression; der Alp drücf mich, j'ai le cauchemar; ihr Geheimniß drücf sie, le secret lui pèse sur la conscience; den Fut tief ins Gesicht -, enfonceur son chapeau; ein Eigel auf etw. -, apposer le scellé; zu Boden -, accabler; einen beim Handel -, peser sur qn.; -, vn. das drücf im Magen, cela pèse sur l'estomac; sich -, v. pr. se presser, se serrer; -, n. pression, f. serrement, m. Drücfend, a. pesant; vexatoire; -e Hitze, f. chaleur étouffante, f. Drücfen, m. imprimer, m. Drücfen, m. clinche (d'une porte); poignée (de loquet); détente (d'une arme à feu), f. Drücferei, f. imprimerie, f. Drücfersarbe, f. encre d'imprimeur, f.; -lohn, m. salaire de l'imprimeur, m.; -preÙe, f. presse d'imprimerie, f.; -schwärze, f. Druckerfarbe. Drücffehler, m. faute d'impression, f.; -fehlerverzeichnis, n. errata, m.; -fertig, a. prêt à être imprimé; -genehmigung, f. permis, m.; -kosten, pl. frais d'impression, m. pl.; -maschine, f. machine de compression; presse d'imprimerie, f.; -ort, m. lieu de l'impression, m.; -papier, n. papier à imprimer, m.; -pergament,

n. vélin, m.; -preÙe, f. DruckerpreÙe; -probe, f. épreuve, f.; -pumpe, f. pompe foulante, f.; -richtig, a. correct; -richtigkeit, f. impression correcte, correction, f.; -schrift, f. imprimé, m. Drücfen, vn. fam. barguigner; lambiner. Drücfen, m. lambin, m. Drücfverbot, n. -verweigerung, f. défense d'imprimer, f.; -weise, adv. en pressant, en serrant à plusieurs reprises; -werk, n. machine qui agit par la pression; pompe foulante, f.; (ouvrage) imprimé, m. Drum, f. Darum. Drüntën, adv. fam. là-bas. Drünter, f. Darunter. Drüschen, n. petite glande, glandule, f. Drüse, f. (mine) groupe, m. druse; gourme (maladie de chevaux), f. Drüse, f. glande, f.; -nartig, a. glanduleux; -nëule, f. bubon, m.; -ngeschwulst, f. tumeur glanduleuse, f.; -nleÙre, f. adénologie, f. Drüsig, a. qui a la gourme. Drüslich, a. glanduleux. [toi. Dü, pron. tu, toi; - bist es, c'est Duëßig, m. (gr.) duel, m. Dublett, f. doublet, m. pièce double, f. Duëßten, f. doublon, m. Duëßton, m. ducat, m. sich Dücfen, v. pr. se baisser, se tapir; (chass.) se raser; fig. s'humilier. DücfmäÙer, m. chattemite, f.; cagot, sournois, m. DücfmäÙerei, f. trigauderie, cagoterie, cafardise; humeur sournoise, f. [nois. DücfmäÙersich, a. trigaud, sournois. DücfmäÙern, vn. faire le sournois. Düdelstë, n. fam. bagatelle, f. Düdelf, f. mauvaise musique; turelure, f. Düb(e)ler, m. joueur de cornemuse; mauvais flûteur, corneur, chanteur etc., m. Düdelf, vn. fam. jouer de la cornemuse; jouer mal, bredouiller. Düdelfack, m. cornemuse, musette, f.; -pfeifer, m. joueur de cornemuse, m. Düëll, n. duel, m. Düëllant, m. duelliste, m. sich Düëllren, v. pr. se battre en duel. Düëtt, n. (mus.) duo, m. Düft, m. (pl. Düfte) parfum, m. odeur suave, f. arôme, m. vapeur, exhalaison, f. Düften, vn. s'exhaler, transpirer; sentir (qc., nach etw.). Düftend, a. odoriférant, parfumé. Düftig, a. vaporeux, nébuleux; odoriférant. Dulcinda, f. Dulcinée, f. Dülben, va. souffrir, endurer, supporter, tolérer. Dülber, m. souffrant; martyr, m.

Düldein, f. souffrante, f.
 Duldjam, a. tolérant, patient.
 Duldjamfeit, f. tolérance, f.
 Duldung, f. souffrance, tolérance, f.
 Dumm, a. (comp. dümmer, sup. dümmst) stupide; imbécile, sot, mais; -er Streich, m. bêtise, sottise, f.; einen - machen, hébéter qn., étourdir; rendre stupide, stupéfier; mich machen Sie nicht -! à d'autres! -es Zeug! bêtises, chansons! der Kopf ist mir ganz -, j'ai la tête tout alourdie; das ist eine -e Geschichte! c'est une fâcheuse affaire! -dreist, a. stupidement hardi, effronté; -driftigkeit, f. sottise effrontée, f.; -heit, f. stupidité, bêtise; niaiserie, f.; -kopf, m. fam. stupide, idiot, m.; -köpfig, a. stupide.
 Dümpe, a. sourd (bruit); lourd (air), morne (silence).
 Dümpeig, a. qui sent le relent, moite, humide; - riechen, sentir l'enfermé.
 Dümpeigkeit, f. odeur de relent, moiteur, f.
 Düne, f. Dünenfede.
 Düne, f. dune, f.
 Düng, f. Dünger.
 Düngen, v. a. fumer, engraisser.
 Dünger, m. engrais, fumier, m.; -erde, f. terreau, m.
 Düngung, f. engraissement, m.
 Dünkel, a. sombre, obscur; foncé; es wird -, il commence à faire nuit; es wird mir - vor den Augen, ma vue se trouble; eine -e Abnung, un vague pressentiment, m.; von -er Herkunft, d'une origine obscure, douteuse, incertaine; -e Nebenart, phrase ambiguë, équivoque, f.; -e Vorstellungen, notions indistinctes, f. pl.; -e Zeiten der Geschichte, temps fabuleux, ténébreux, m. pl.; -, n. obscurité, f. ténèbres, f. pl.
 Dünkel, m. arrogance, présomption, suffisance, f.
 Dünkelblau, a. bleu foncé, bleu obscur; -braun, a. brun foncé; -gelb, a. jaune foncé; -grau, a. gris foncé; -grün, a. vert foncé.
 Dünkelhaft, a. suffisant, présomptueux.
 Dünkelhaft, f. obscurité, f. ténèbres, f. pl.; fig. ambiguïté, f.
 Dünkeln, vn. s'obscurcir; commencer à faire nuit.
 Dünkelrot, a. rouge foncé; -schwarz, a. noir foncé. [tion.
 Dünkelvoll, a. plein de présomption.
 Dünken, vn. imp. sembler, paraître, penser; nie mich dünnt, comme il me semble; sich künig -, se croire sage.
 Dünkerchen, Dunquerque.
 Dünn, a. mince, menu, clair; rare; grêle; -e Milch, f. lait clair, m.; -er Jaden, m. fil effilé, fil défilé, m.; -e Leinwand, f. toile claire, f.; meine Haare werden -, mes cheveux deviennent rares; -er Stoff, étoffe légère, f.; -es Blut,

du sang subtil, m.; - machen, rendre mince, amincir, éclaircir; rarefier; - werden, devenir menu, se diminuer, s'éclaircir; -bärtig, a. à peu de barbe; -beinig, a. à jambes menues; -bier, n. petite bière, f.; -haarig, a. qui a les cheveux clairs; -häutig, a. qui a la peau délicate.
 Düntheit, Dünne, f. ténuité, gracilité, subtilité; maigreur; rareté, f.
 Dünnhülfig, a. qui a les cosses minces; -leibig, a. efflanqué, élancé; -schalig, a. qui a l'écale délicate; -schneelig, a. qui a les cuisses grêles.
 Dünnung, f. flanc, m.
 Dünst, m. (pl. Dünste) vapeur, exhalaison; fumée; moufette, f.; einem einen blauen - vormachen, donner une colle, ou bourde à qn.; -artig, a. en forme de vapeur, vaporeux; -bläschen, n. bulle de vapeur, f.
 Dünsten, vn. transpirer.
 Dünsten, va. faire évaporer.
 Dünstig, a. vaporeux.
 Dünstkreis, m. atmosphère, f.
 Duodis, adv. in -in-douze; -band, m. livre in-douze, in-douze, m.; -fürst, m. principule, m.
 Duplirt, f. duplique, f.
 Dupliren, va. doubler.
 Dür, n. ton majeur, m.
 Dürch, prp. par, à travers; moyen-nant, au moyen de; - und -, d'outre en outre; de part en part; tout-à-fait; - und - kennen, connaître à fond; fig. - die Fingert sehen, passer qc. à qn.; - die Brille lesen, lire à travers les lunettes; - das ganze Jahr, pendant toute l'année; gehen, reiten, fließen -, traverser qc.; meine Schuhe sind -, mes souliers sont usés, percés. [fig. corriger.
 Durchachern, va. bien labourer;
 Durcharbeiten, va. bien travailler; sich -, v. pr. se faire jour; se frayer une route à travers; sich durch alle Hindernisse -, surmonter, vaincre, franchir tous les obstacles.
 Durchaltes, adv. absolument, entièrement, tout-à-fait; - nicht, nullement, aucunement, point du tout; ich werde es - nicht thun, je n'en ferai rien.
 Durchauschen, va. poncer.
 Durchbeben, va. faire tressaillir.
 Durchbeissen, va. irr. percer d'outre en outre en mordant; fig. fam. sich -, se tirer d'affaire.
 Durchbeissen, va. et n. corroder d'outre en outre.
 sich Durchbetteln, v. pr. gagner sa vie en mendiant.
 Durchbeutel, va. bluter.
 Durchblasen, va. irr. souffler par ..., souffler au travers de ...
 Durchblättern, va. feuilleter, parcourir. [rosser.
 Durchbläuen, va. fam. gourmer.
 Durchblitz, m. échappée de vue, f.

Durchblicken, vn. paraître à travers, regarder à travers; percer.
 Durchblinzen, vn. briller, reluire au travers de qc.
 Durchbohren, vn. et a. percer; fendre, sillonner, rayonner.
 Durchbohten, va. percer, perforer; mit dem Degen -, enfoncer, enfilier; -d, a. perçant, pénétrant.
 Durchbohrung, f. perforation, f.
 Durchbraten, va. et n. rôtir suffisamment.
 Durchbrechen, va. et n. irr. percer, rompre; se faire jour; durchbrochene Arbeit, f. ouvrage à jour, m.
 Durchbrennen, va. et n. irr. percer en brûlant; fig. fam. prendre la clef des champs; seinen Gläubigern -, planter là ses créanciers.
 Durchbringen, va. irr. faire passer par ...; fig. conserver; prodiguer; sein Vermögen -, manger son bien; sich -, v. pr. gagner sa vie.
 Durchbringung, f. dissipation, f.
 Durchbruch, m. rupture, brèche, f.; percement, m.; - der Zähne, sortie des dents, f.; zum - kommen, se faire jour; - (cines Glufjes), débordement, m.
 Durchdacht, a. médité, approfondi, mûrement pesé.
 Durchdenken, va. irr. méditer, digérer; approfondir, réfléchir mûrement sur qc., examiner à fond.
 sich Durchdrängen, v. pr. fendre la presse, se faire jour, percer la foule.
 Durchdringen, va. et n. irr. pénétrer, percer, se faire jour, fendre la presse; mit seiner Meinung durch-, faire prévaloir son opinion. [cant.
 Durchdringend, a. pénétrant, per-
 Durchdringlich, a. perméable; -heit, f. pénétrabilité, f.
 Durchdringung, f. pénétration, f.; suintement, m.
 Durchdrücken, va. passer à travers qc. en pressant; sich -, v. pr. percer la foule.
 Durchdüften, va. parfumer.
 Durchdüften, va. transpirer.
 Durcheilen, vn. passer à la hâte; -ellen, va. parcourir.
 Durcheinander, adv. confusément, péle-mêle; sans choix; sens dessus dessous; -, n. péle-mêle, m. confusion, f.
 Durchfahren, vn. et -fahren, va. irr. parcourir, passer, ou traverser en voiture, ou en bateau; unter einer Brücke -, croiser un pont.
 Durchfahrt, f. passage, m. traversée; porte-cochère (d'une maison), f.
 Durchfall, m. diarrhée, f.
 Durchfallen, vn. irr. tomber au travers de qc.; fam. essayer un refus; avoir un billet blanc; être refusé (à l'examen); ne pas

réussir; tomber, faire fiasco, échouer (une pièce de théâtre).
 Durchfaulen, vn. pourrir entièrement.
 Durchfechten, va. irr. défendre, venir à bout; sich -, v. pr. se faire jour l'épée à la main; fam. voyager en mendiant.
 Durchfeilen, va. percer avec la lime. [ler.
 Durchfeuchten, va. tremper, mouill.
 Durchflechten, va. irr. entrelacer; durchflochtene Arbeit, f. entrelacs, m. pl.
 Durchfliegen, vn. et -fliegen, va. irr. voler par, voler au travers; fig. parcourir.
 Durchfließen, vn. et -fließen, va. irr. couler, passer par; traverser, parcourir, arroser.
 Durchflug, m. (pl. -flüge) passage rapide, m. traversée, f.
 Durchfluß, m. (pl. -flüsse) passage de l'eau, cours, m.
 Durchforschen, va. pénétrer, approfondir, examiner, sonder.
 Durchforschung, f. recherche, perquisition, f.
 Durchfragen, va. questionner l'un après l'autre.
 Durchfressen, -fressen, va. irr. percer en rongant, corroder; fig. sich -, v. pr. vivre aux dépens d'autrui, courir les tables.
 Durchfrühen, vn. irr. geler entièrement, être transi de froid; -frühen, va. pénétrer, engourdir.
 Durchfuchteln, va. battre à coups d'épée.
 Durchfuhr, f. passage, m.
 Durchführen, va. transporter, mener, conduire; fig. achever; exécuter, accomplir, mener à bonne fin.
 Durchführung, f. exécution, f.
 Durchfuhrzoll, m. droits de passage, m. pl. transit, m. [dre.
 Durchfürden, va. sillonner, fendre.
 Durchfüttern, va. nourrir pendant l'hiver; -füttern, doubler entièrement.
 Durchgang, m. (pl. -gänge) passage; transit (de marchandises); enger -, défilé, m.; hier ist kein -, on ne passe pas par ici.
 Durchgängig, a. fig. commun, général, universel; -, adv. communément, généralement, partout. [sage, m. pl.
 Durchgangsoll, m. droits de passage.
 Durchgraben, va. passer bien (les peaux); fig. rosser.
 Durchgehen, vn. irr. passer par ...; percer, traverser; s'enfuir, échapper, déserteur; fig. passer, être admis; seine Meinung ging durch, son opinion fut reçu, son avis fut accueilli; -, va. passer, user, blesser en marchant; fig. parcourir, repasser, examiner (un compte); genau -, éplucher; noch einmal -, retoucher; -, n. passage, m. révision, f.
 Durchgehend, adv. généralement, partout.

Durchgießen, va. irr. verser, passer par; faire passer par.
 Durchglänzen, vn. briller à travers; -glänzen, va. pénétrer, remplir de son éclat.
 Durchgleiten, vn. glisser à travers.
 Durchglühern, vn. étinceler à travers.
 Durchglühen, va. faire rougir dans le feu; -glühen, fig. enflammer.
 Durchgraben, -graben, va. irr. creuser, trouser; sich -, v. pr. se faire jour en creusant.
 Durchgreifen, vn. irr. passer la main par ...; fig. trancher net; -des Mittel, n. remède énergique, décisif, efficace, péremptoire, m.
 Durchgucken, vn. fam. voir à travers.
 Durchguß, m. couloir, m. pas.
 Durchhaben, va. irr. avoir fini, avoir achevé.
 Durchhacken, f. Durchhauen.
 Durchhällen, va. retentir.
 Durchhämmern, va. bien marteler, marteler d'un bout à l'autre.
 Durchhau, m. (for.) percée, f.
 Durchhauen, va. irr. couper en deux, percer; rosser, fouetter; sich -, v. pr. se faire jour l'épée à la main.
 Durchhecheln, va. affiner, séraner; fig. critiquer, censurer.
 Durchheizen, va. bien chauffer.
 Durchhelfen, va. irr. aider à qn. à passer; assister, secourir qn.; aider à qn. à gagner sa vie; mettre en sûreté; sich -, v. pr. se tirer d'affaire. [ner.
 Durchhellen, va. éclairer, illuminer.
 Durchheulen, va. remplir de ses hurlements; bruiere.
 Durchhohlen, va. creuser, percer.
 Durchhüpfen, va. parcourir en sautant. [courir en errant.
 Durchhören, va. errer par ...; parcourir rapidement; durch-, vn. traverser rapidement, passer par. [trer de froid.
 Durchkälten, va. morfondre, pénétrer.
 Durchkämmen, va. bien peigner.
 Durchkämpfen, va. une écade -, faire réussir une affaire; sich -, v. pr. se faire jour en combat; surmonter (des difficultés).
 Durchkarbatschen, f. Durchprügeln.
 Durchkäuen, va. bien mâcher.
 Durchklettern, vn. grimper par quelque ouverture.
 Durchklopfen, va. faire passer en battant dessus.
 Durchkneten, -kneten, va. pétrir bien; voguer.
 Durchknüpfen, va. renouer.
 Durchkochen, va. bien cuire, faire bien cuire.
 Durchkommen, vn. irr. passer par ...; percer; fig. échapper à ...; glücklich -, l'échapper belle; mit etw. -, venir à bout de qc.; se tirer d'affaire à l'aide de qc.; mit dieser Entschuldigung werden Sie nicht -, cette excuse ne vous

sauvera pas; être reçu (à l'examen); réussir. [voir passer.
 Durchkönnen, vn. irr. fam. pouvoir.
 Durchkosten, va. goûter l'un après l'autre. [tant.
 Durchkrähen, va. écorcher en grattant.
 Durchkreuzen, va. croiser; fig. traverser, contrarier.
 Durchkreuzung, f. croisement, m.
 Durchkriechen, vn. irr. ramper par, se fourrer par ...; se glisser par, passer par; -kriechen, va. fureter.
 Durchkriechen, f. Durchkriechen.
 Durchkriechen, va. passer (la nuit) en criant.
 Durchlassen, va. irr. laisser passer; passer, couler.
 Durchlaucht, f. Altesse, f. (titre).
 Durchläuchtig, Durchläuchtigst, a. sérénissime.
 Durchlaufen, vn. irr. passer en courant, passer par ...; percer; -, va. parcourir, déchirer, user en courant; -laufen, fig. se répandre, parcourir; sich die Füße durch-, se faire mal aux pieds à force de courir.
 Durchleben, Durch-, va. passer un temps; éprouver; traverser une époque.
 Durchlernen, va. apprendre d'un bout à l'autre, apprendre tout, tous les ...
 Durchlesen, va. irr. lire d'un bout à l'autre, lire tout, lire en entier; finir la lecture de; wieder -, relire; sichtlich -, parcourir.
 Durchlesen, f. lecture, f.
 Durchleuchten, vn. entrelucir; fig. se laisser entrevoir, se déceler, se trahir, percer; -leuchten, va. éclairer entièrement, partout.
 sich Durchliegen, v. pr. irr. s'écorcher à force d'être couché ou allité.
 Durchlöchern, va. trouver, percer.
 Durchlüften, va. éventer, aérer.
 sich Durchlüften, v. pr. irr. se tirer d'affaire par des mensonges.
 Durchmachen, va. fam. parcourir; achever; er hat alle Schulen durchgemacht, il a fait toutes ses classes; fig. er hat schon viel durchgemacht, il a passé par de rudes épreuves. [sage, m. pl.
 Durchmarsch, m. marche, f. pas.
 Durchmarschiten, vn. marcher, passer par. [ciseau.
 Durchmessen, va. percer avec le Durchmessen, va. entremeuler.
 Durchmessen, va. irr. mesurer d'un bout à l'autre; -messen, fig. parcourir.
 Durchmesser, m. diamètre, m.
 Durchmischen, f. Durchmengen.
 Durchmüssen, vn. irr. être obligé de passer ...
 Durchmustern, va. passer en revue; fig. critiquer.
 Durchnagen, -nagen, va. percer en rongant. [piqueur.
 Durchnähen, va. contrepointer.
 Durchnäßen, va. tremper, humecter entièrement; sich bin ganz

durchnäht, je suis tout mouillé; durch-, vn. percer.
 Durchpassiren, va. passer par.
 Durchpatzen, va. patauger. [ler.
 Durchpeifen, va. fouetter, étriller.
 Durchpeifen, -peifen, va. siffler d'un bout à l'autre; -, vn. siffler par.
 Durchpflügen, va. bien labourer; -pflügen, rompre (la vague), sillonner (la mer).
 Durchpressen, va. passer en pressurant. [après l'autre.
 Durchprobiren, va. essayer l'un.
 Durchprügeln, va. rosser bien.
 Durchruchern, va. bien fumer; pénétrer de fumée; -ruchern, parfumer; enfumer.
 Durchrauschen, vn. -rauschen, va. traverser avec bruit.
 Durchrechnen, va. calculer, supputer; noch einmal -, repasser.
 Durchrechnung, f. calcul, m. supputation, f.
 Durchregnen, v. imp. percer; -regnen, va. tremper, percer de la pluie.
 Durchreiben, va. irr. passer en broyant, percer en frottant, user; écorcher, trouer. [par ...
 Durchreichen, va. tendre, présenter.
 Durchreihe, f. passage, m.
 Durchreisen, vn. traverser, passer par; -reisen, va. traverser, parcourir.
 Durchreisender, m. passant, m.
 Durchreisen, -reisen, va. irr. déchirer d'un bout à l'autre; -, vn. se déchirer.
 Durchreiten, va. et n. irr. passer, ou traverser à cheval; déchirer en allant à cheval; se blesser en allant à cheval; -reiten, parcourir.
 Durchrennen, -rennen, va. et n. traverser, parcourir, courir par ...; mit dem Degen -, enfler, percer.
 Durchrieseln, vn. ruisseler par; -rieseln, va. traverser (en ruisselant). [couler par ...
 Durchrinnen, vn. irr. couler, s'écouler.
 Durchritt, m. passage à cheval, m.
 Durchrollen, vn. traverser en roulant, rouler par; -rollen, va. parcourir en roulant; ébranler.
 Durchrollen, vn. se rouiller entièrement.
 Durchrösten, va. bien rôtir.
 Durchrüdern, vn. passer en ramant; -rüdern, va. passer à l'aide de la rame.
 Durchrühren, va. remuer bien; passer (des pois etc. par la passoire). [cahoter.
 Durchrütteln, va. bien secouer.
 Durchsägen, va. couper avec la scie, scier. [saler.
 Durchsälen, Durch-, va. bien.
 Durchsäuern, vn. être tout pénétré de levain; noch -lassen, bien faire aigrir; -säuern, va. aigrir, pénétrer d'aigreur.
 Durchschaffen, va. transporter, conduire par ...

Durchschallen, vn. se faire entendre, retentir; -schallen, va. retentir.
 Durchschauern, vn. voir par ... regarder à travers qc.; -schauern, va. voir, examiner; fig. pénétrer, deviner; ein Geheimnis -, percer un secret.
 Durchschallern, va. faire frissonner, secouer, pénétrer, glacer.
 Durchschaukeln, va. remuer (le blé).
 Durchschneiden, vn. irr. luire à travers, entreluire; percer les nuages. [diaphane.
 Durchscheinend, a. transparent.
 Durchscheuern, va. percer, écorcher, user, ou déchirer en frottant. [pousser par ...
 Durchschieben, va. irr. passer, Durchschleichen, vn. irr. passer rapidement; -, va. percer d'un coup de fusil; -schleichen, va. percer en tirant; passer une balle à travers le corps; ein Buch -, interfolier un livre; (imp.) interligner.
 Durchschiffen, vn. traverser en naviguant; -schiffen, va. traverser, parcourir en naviguant.
 Durchschimmern, vn. luire au travers; entreluire; fig. le laisser voir, se trahir, percer; -schimmern, va. remplir de lumière. [mant.
 Durchschläfen, va. passer en dormant.
 Durchschlag, m. (pl. -schläge) ouverture, f.; (cuis.) passoire, couloire, f. égouttoir, m. [m.
 Durchschlagstein, n. emporte-pièce.
 Durchschlagen, va. irr. passer par le passoir; battre bien; (méd.) opérer; das Papier schlägt durch, le papier boit; Erbsen -, passer des pois; sich -, v. pr. se faire jour en combattant; sich kümmerlich -, gagner péniblement sa vie.
 Durchschlängeln, va. serpenter dans; aller en serpentant à travers; sich durch-, v. pr. s'étendre en serpentant.
 Durchschleiden, vn. irr. s'en aller secrètement; sich -, v. pr. se glisser par ...; passer secrètement par; -schleiden, va. parcourir à pas de loup, se glisser à travers, rôder par.
 Durchschleppen, va. traîner, faire passer. [lacer.
 Durchschlingen, va. irr. entre.
 Durchschlitzen, -schlitzen, va. fendre, taillader.
 Durchschlüpfen, vn. se glisser, se couler par ...; s'échapper; -schlüpfen, va. se glisser dans.
 Durchschmettern, va. écraser; retentir.
 Durchschneiden, -schneiden, va. irr. couper en deux; trancher, fendre. [vers.
 Durchschneifen, v. imp. neiger à travers.
 Durchschnitt, m. coupure, coupe, f.; im -, l'un portant l'autre, l'un dans l'autre; -lich, a. et adv. en moyenne; -linie, f. ligne diamétrale, f.; -spröß, m. prix moyen, m.; -summe, f. somme

moyenne, f.; -zahl, f. nombre moyen, m.
 Durchschütteln, va. fouer le nez. [parcourir à grands pas.
 Durchschreiben, va. irr. mesurer.
 Durchschuß, m. (tiss.) trame; (imp.) interligne, f. [remuer.
 Durchschütteln, va. bien secouer.
 Durchschütten, va. verser par ...
 Durchschüttern, va. ébranler, agiter fortement.
 Durchschwärmen, va. passer dans la débâche; courir çà et là (dans un lieu).
 Durchschweifen, va. courir çà et là (dans un pays).
 Durchschweifen, va. corroyer bien.
 Durchschwimmen, vn. et -schwimmen, va. irr. passer à la nage.
 Durchschwitzen, va. et n. mouiller entièrement de sueur; suer par tout le corps.
 Durchsegeln, vn. et -segeln, va. passer, ou traverser à la voile; parcourir, fendre.
 Durchsehen, vn. irr. voir, ou regarder à ou au travers; -, va. irr. revoir, parcourir; genau -, visiter exactement, examiner.
 Durchsehen, va. filtrer, couler.
 Durchseibung, f. filtration, colature, f.
 Durchsein, vn. irr. fam. avoir fini, avoir achevé; être au bout; être percé; être sauvé.
 Durchsetzen, va. passer; fig. venir à bout de qc., faire réussir; sich werbe etc. -, j'y réussirai.
 Durchsetzen, va. passer à gémir.
 Durchsicht, f. révision, f.; examen, m.; vue, f. [jour.
 Durchsichtig, a. transparent; à.
 Durchsichtigheit, f. transparence, f.
 Durchsichern, -sichern, vn. suinter.
 Durchsieben, va. cribler, sasser, tamiser.
 Durchsingen, va. chanter jusqu'au bout; -singen, va. passer en chantant; remplir de ses chants.
 Durchsingen, va. irr. trouver, ou déchirer à force d'être assis dessus; passer à faire qc.; sich -, v. pr. se blesser à force d'être assis. [par ...
 Durchsollen, vn. irr. devoir passer.
 Durchspähen, va. épier, examiner d'un oeil curieux. [en deux.
 Durchspalten, -spalten, va. fendre.
 Durchspickeln, va. entrelarder.
 Durchspielen, va. jouer d'un bout à l'autre, jouer tout; passer à jouer, passer en jouant.
 Durchspießen, va. percer d'outre en outre, transpercer.
 Durchsprechen, va. discuter à fond.
 Durchspringen, vn. et -springen, va. passer au grand galop.
 Durchspringen, vn. irr. sauter par, sauter au travers; se fendre.
 Durchstärken, va. fig. fouiller, fureter; -stärken, empuanter, infecter.
 Durchstechen, vn. irr. et -stechen, va. irr. percer, piquer; couper (une digue).

Durchstehen, v. passer ..., passer au travers.

sich Durchstehlen, v. pr. irr. se dérober furtivement.

Durchstreifen, vn. passer, ou sortir par; -streifen, va. parcourir, traverser en montant. [cée, f.

Durchstich, m. perçement, m. per. Durchstößern, Durchstören, va. fureter, fouiller.

Durchstoßen, -stoßen, va. irr. pousser à travers, percer.

Durchstrahlen, va. et Durch-, vn. rayonner au travers de ...

Durchstreichen, Durch-, va. et n. irr. rayer, barrer, canceler; parcourir, passer; das Gehölz -, battre le bois.

Durchstreifen, va. courir, parcourir; (mil.) battre l'estrade.

Durchstreuen, va. fig. parsemer.

Durchströmen, vn. et -strömen, va. couler, ou passer rapidement par ...

Durchstudiren, va. bien étudier, passer à étudier.

Durchstürmen, vn. et -stürmen, va. passer avec impétuosité.

Durchsuchen, vn. et a. tomber précipitamment par ..., précipiter par ... [ter, visiter.

Durchsuchen, va. fouiller, fure-Durchsuchung, f. perquisition, visite, f.

Durchtanzen, vn. et -tanzen, va. passer en dansant; déchirer en dansant.

Durchtanzen, vn. et a. passer en chancelant par ...; passer en folies. [en orgies.

Durchtoben, va. passer (la nuit)

Durchtönen, vn. et -tönen, va. retentir à travers, percer.

Durchtraben, vn. et -traben, va. trotter par ...

Durchtragen, va. porter à travers.

Durchträumen, va. passer à rêver. [par ..., mener par ...

Durchtreiben, va. irr. chasser

Durchtreten, va. irr. user en marchant dessus; enfoncer.

Durchtreiben, a. rusé, fin; espiegle.

Durchtrieblichkeit, f. ruse, finesse, rouerie; espéculerie, f.

Durchtropfen, Durchtröpfeln, vn. sortir goutte à goutte.

Durchwachen, va. passer à veiller.

Durchwachen, vn. irr. et -wachen, va. irr. traverser en croissant, croître à travers; es Fleisch, n. viande entrelardée, f.

sich Durchwachen, v. pr. oser passer par ...

Durchwachen, va. fouler assez; fig. pop. rosser. [ser.

Durchwachen, va. passer, traverser

Durchwachen, va. fam. étriller, rosser.

Durchwandeln, va. se promener par ... [parcourir, traverser.

Durchwandern, va. et Durch-, vn. Durchwandern, vn. traverser en chancelant.

Durchwärmen, -wärmen, va. bien chauffer, pénétrer de chaleur.

Durchwaschen, va. et n. irr. déchirer à force de laver; sich die Hände -, s'écrocher les mains à force de laver.

Durchwässern, Durch-, va. imbibier, abreuver.

Durchwaten, vn. et -waten, va. passer à gué. [tre]mêler.

Durchweben, va. entrelacer, (entrelacer, m. passage, m.

Durchweg, adv. généralement, en général, toujours et partout.

Durchweben, vn. et -weben, va. souffler par, balayer, transir.

Durchweichen, vn. s'amollir entièrement, être imbibé; -weichen, va. amollir entièrement, imbibier.

Durchweinen, va. passer en pleurs.

Durchwerfen, va. irr. jeter par ou à travers, cribler.

Durchwischen, va. fig. fam. rosser.

Durchwinden, va. irr. passer par ... en tortillant; -winden, entrelacer; sich durch-, v. pr. fig. se tirer d'affaire, se faire jour à travers.

Durchwintern, va. hiverner; conserver pendant l'hiver.

Durchwirken, va. entrelacer; pétrir (la pâte).

Durchwischen, vn. s'échapper.

Durchwollen, vn. irr. vouloir passer.

Durchwühlen, Durch-, va. fouiller partout, bouleverser, vermiller; sich -, v. pr. percer en fouillant.

Durchwühlung, f. fouille, f.

Durchwürzen, va. bien épicer, assaisonner.

Durchzählen, va. compter un à un; (imp.) collationner. [calquer.

Durchzeichnen, va. contre-tirer, calquer, f.

Durchzeichnen, f. calque, f.

Durchziehen, va. irr. et Durch-, vn. voyager par; passer par ou à travers; traverser (une poutre); fig. railler qn; ein Land -, parcourir un pays.

Durchzischen, va. passer en sifflant par; fendre.

Durchzittern, va. faire trembler, faire osciller, faire vibrer.

Durchzoll, f. Durchgang; zoll.

Durchzucken, va. faire palpiter; sillonner. [m.

Durchzug, m. (pl. -züge) passage,

Durchzwingen, va. faire passer par force; sich -, v. pr. fendre la foule.

Dürfen, vn. irr. oser, avoir la permission; devoir, pouvoir; ich darf nicht, il m'est défendu; wenn ich bitten darf, s'il vous plaît; Sie - es nur sagen, vous n'avez qu'à le dire.

Dürftig, a. indigent, pauvre.

Dürftigkeit, f. indigence, pauvreté, disette, f.; in - geraten, tomber dans l'indigence.

Dürr, a. sec, aride, maigre; es Holz, n. bois mort, m.; - werden, devenir sec, sécher; mit - en Worten, crûment; -beintig, a. qui a les jambes grêles.

Dürre, f. sécheresse, aridité, f.

Dürre[made, f. crinon, m.; -sucht, f. marasme, m. atrophie, f.

Dürst, m. soif; altération, f.; den - löschen, éteindre la soif; étancher la soif; - nach Blute, soif de la vengeance, - verurtheilen, altérer; den - verhalten, rester sur sa soif; nur nach - trinken, ne boire qu'à sa soif.

Dürsten, Dürsten, vn. et imp. avoir soif, être altéré.

Dürstig, a. qui a soif, altéré.

Dürstlos[schend, -stillend, a. désaltérant. [sément, m.

Düffel, m. fam. vertige; étourdis-

Düffelig, a. abasourdi.

Düffeln, vn. être abasourdi.

Düfter, a. sombre, morne.

Düfterheit, f. obscurité, f.

Düffel, n. petit cornet, m.; -främer, m. mépr. petit mercier, m.

Düfte, Düfte, f. cornet, m.

Düften, vn. fam. corner; -schneiden, f. cornet, m. [m.

Düffelbruder, m. ami qui - on tutoie,

Düßen, va. tutoyer; -, n. tutoiement, m.

Düßend, n. douzaine, f.; zwölf -, grosse, f.; -weise, adv. par douzaines, à la douzaine.

Dynamik, f. dynamique, f.

Dynamisch, a. dynamique.

Dynast, m. dynaste, m.

E.

E, n. (mus.) mi, m.

Ebbe, f. basse marée, f. reflux, m.; -anfer, m. ancre de jusan, f.

Ebben, vn. refluxer; es ebbt, la marée descend, il y a jusan, la mer refluxe.

Eben, a. égal, plat, plain; -machen, aplanir; zu - er Erde, au rez-de-chaussée; es feld, rase campagne, f.; es Fläche, surface plane, f.; -, adv. justement, précisément; - der, - die, - die-

selben, le même, la même, les mêmes; - daselbst, dans le même lieu; - so, de même; - so groß, aussi grand ...; - so viel, tout autant; - so wenig, tout aussi peu; er ist - so groß als ich, il est aussi grand que moi; - wollte ich es sagen, j'allais le dire; Sie kommen - recht, vous venez tout à propos; da kommt er - her, le voilà qui vient; er ist - nach Hause gekommen, il vient de rentrer; wir gehen - fort, nous allons partir.

Ebenbaum, m. ébénier, m.

Ebenbild, n. image, f. portrait, m.; er ist das - seines Vaters, il ressemble à son père; -bürtig, a. égal par la naissance; -bürtigkeit, f. égalité de naissance, f.

Ebenfalls, adv. de même, pareillement, aussi, également. [m.

Ebenfalle, f. Eben.

Ebene, f. plaine, f.; (géom.) plan.

Ebenen, va. unir, aplanir, égaliser.

Ebenfalls, adv. de même, pareillement, aussi, également.

Chenholz, n. bois d'ébène, m. ébène, f.
Chenmaß, n. proportion, symétrie, f.; -maßig, a. symétrique, proportionné.
Cher, m. verrat, m.; wilder —, sanglier, m.; -schä, f. cormier, sgerbier sauvage, m.
Cherhard, m. E(é)verard, m.
Chro, m. E(é)bre, m.
Chro, n. écho, m.
Chst, a. véritable, vrai, pur, naturel; authentique; de bon aloi; -heit, f. vérité, authenticité, pureté, bonté, f.
Chstapel, m. calville, m.; -bullen, m. poteau cornier, m.
Chstern, n. petit coin, m.; fig. petite distance, f.
Chste, f. coin; angle, m.; fig. petite distance, f.; — eines Tisches, carne d'une table, f.; — einer Straße, carrefour d'une rue, coin d'une rue, m.; an allen —, en tous lieux, partout; in allen — und Ecken, dans les coins et recoins; -meister, m. commissionnaire, m.
Chstfelle, f. lime angulaire, f.; -fenster, n. fenêtre de coin, f.; -haus, n. maison du coin, f.
Chstig, a. angulaire, à cornes; anguleux.
Chstimmer, f. chambre du coin, f.; -loch, n. (bill.) blouse du coin, f.; -pfeiler, m. pilastre cornier, m.; butée, culée (d'un pont), f.; -pfeiler, m. poteau cornier, m.; -säule, f. colonne angulaire, f.; -säulchen, m. encogneur, f.; -ständer, m. arétier, m.; -ständer, m. poteau cornier, m.; -stein, m. pierre d'encogneur, pierre de refend; borne (d'une maison), f.; -stube, f. chambre du coin, f.; -tisch, m. table placée dans un coin, f.; -tisch, m. coin, m. dent du coin, f.; -tisch, m. coins, oreillons, m. pl.; -tisch, f. Chstube.
Chdel, a. noble; généreux, précieux; -dame, f. dame noble, f.; -fasse, m. faucon gentil, m.; -fräulein, n. demoiselle noble, f.; -gestirnt, -herzig, a. généreux; -hof, m. terre seigneuriale, f.; -krone, m. page, m.; -mann, m. (pl. -leute) gentilhomme, cavalier, m.; -männlich, a. noble, de gentilhomme, cavalier, f.; -mützig, m. générosité, noblesse de cœur, f.; -mützig, a. généreux, noble; -sinn, m. sentiments nobles, m. pl.
Chdelstein, m. pierre précieuse, f.; unedter —, faux brillant, m.; et pl. pierrieres, f. pl.; -handel, m. joaillerie, f.; -händler, m. joaillier, bijoutier, m.; -schneider, m. lapidaire, m.
Chdelthat, f. action noble, f.; -hüß, n. bêtes fauves, f. pl.
Chdit, n. édit, m.
Chdral citation, -ladung, f. ajournement personnel, m.
Chdmburg, E(é)dinbourg.

Chd)ler, m. noble; notable, m.
Chdmond, m. Edmond, m.
Chduard, m. E(é)douard, m.
Chdct, m. effet, m.; -en, pl. effets, m. pl. hardes, f. pl. [ter].
Chdcturen, va. effectuer, exécuter, E(é)gre, E(é)gra.
Chdria, f. E(é)gérie, f.
Chdge, f. herse, f.
Chdger, va. herse; —, n. hersage, m.
Chdger, m. herseur, m.
Chdglot, m. E(é)loi, m.
Chdgnard, m. E(é)ginard, m.
Chdglismus, m. égoïsme, m.
Chdglst, m. égoïste, m.
Chdher, adv. avant, antérieurement à, plutôt; je eher je lieber, le plus tôt sera le meilleur (le mieux); eherster Tag, au premier jour.
Chde, f. mariage, m. noces, f. pl.; Kinder erster —, n. pl. enfants du premier lit, m. pl.; in den Stand der — treten, entrer en mariage; die — brechen, rompre, ou violer la foi du mariage; außer der — leben, vivre dans le célibat; -band, n. lien conjugal, m.; -bett, n. lit nuptial, m.; -brechen, vn. irr. commettre un adultère; -brecher, m. -brecherin, f. adultère, m. et f.; -brecherisch, a. adultère; -bruch, m. adultère, m.; -bund, m. -bündnis, n. union conjugale, f.; -dem, adv. ci-devant, autrefois, jadis; -feind, m. misogame, m.; -frau, f. femme, f.; -gatte, -gemahl, m. mari, époux, m.; -gattin, -gemahlin, f. épouse, compagne, f.; -gott, adv. avant-hier; -hälfte, f. fam. moitié, f. époux, m. épouse, f.; -herr, f. Chdegatte; -joch, n. joug du mariage, m.; -freud, n. fig. peines de mariage, f. pl.; -trüffel, m. fam. vieux pénard, m.; -leiblich, a. propre, légitime; -leute, pl. mariés, époux, m. pl.
Chdelich, a. conjugal, matrimonial; légitime.
Chdeligen, va. épouser; sich —, v. pr. se marier.
Chdellos, a. non marié, garçon, fille, célibataire; et Stand, m. célibat, m.; -losigkeit, f. célibat, m.; -mäßig, a. ancien, du temps passé; ci-devant, ex...; -mal, f. Chdem; -mann, m. mari, époux, m.; -paar, n. couple, m. mariés, m. pl.; -pacten, m. pl. contrat de mariage, m.
Cher, f. Che, adv. [bronze].
Chern, a. d'airain (aussi fig.), de Chelische, f. cause matrimoniale, f.; -schänder, m. adultère, m.; -scheidung, f. divorce, m.; -scheidungsfrage, f. action en divorce, f.; -scheidung, f. misogamie, f.; -scheidung, a. misogame; -scheiden, m. bénédiction nuptiale, f.; -stand, m. mariage, m.; in den — treten, se marier.
Cherens, adv. au plus tôt, au premier jour, prochainement.
Chersteuer, f. dot, f.; -steuer, m.

instituteur de mariage, m.; -tisch, f. institution de mariage, f.; -treitigkeit, f. querelle entre mari et femme, f.; -teufel, m. trouble-mariage, Asmodée, m.; fig. mégère, f.; -verbindung, f. f. Chbelündis; -verbindung, n. fiançailles, f. pl.; -vermählis, n. donaire préfix, m.; -verpflichten, n. promesse de mariage, f.; -vertrag, m. contrat de mariage, m.; -weib, n. f. Chefrau.
Chrdar, a. modeste, décent, honnête; honorable (titre); -barkeit, f. honnêteté, décence, modestie, f.; -begierde, f. ambition, gloire, f.; -begierig, a. ambitieux.
Chrd, f. honneur, m. gloire, réputation, f.; auf —! d'honneur! auf meine —! sur mon honneur! parole d'honneur! in —, en tout honneur; mit —, honorablement, glorieusement; Ihr Wort in —, sauf votre honneur; er steht ject in —, il est bien honoré; Ihnen zu —, en votre honneur; bei meiner —, sur mon honneur; das ist alles — n. werth, cela mérite des éloges; mit — zu meiden, sauf votre respect; — sei Gott! gloire à Dieu! ledig — erweisen, rendre les derniers honneurs; — nem — gebührt, à tous seigneurs tout honneur; er hat keine — im Reibe, il n'a ni cœur ni honneur; einem — erweisen, faire des honneurs à qn.; auf — halten, avoir l'honneur en recommandation; in — halten, révéler, respecter; auf seine — halten, être jaloux de son honneur; sich eine — daraus machen, s'en faire honneur; — mit em. einlegen, avoir de l'honneur de qq.; einen bei der — angreifen, attaquer l'honneur de qn.; ein Mädchen wieder zu n. bringen, réparer l'honneur d'une fille. [vénéraler].
Chrdn, va. honorer, respecter.
Chrdnjamt, n. honneur, emploi honorifique, m.; -bahn, f. carrière honorable, f.; sentier de la gloire, m.; -bett, n. lit d'honneur, m.; -bezeigung, f. respect, hommage, honneur, m.; -bürger, m. citoyen honoraire, m.; -dame, f. dame d'honneur, f.; -dienst, n. civilité, f. honneur, m.; -erklärungs, f. réparation d'honneur, f.; -fest, a. très-honorable; -gedächtnis, n. monument, m.; -gehalt, m. pension honorifique, f.; -gericht, n. tribunal d'honneur, m.; -geheim, n. présent honoraire, m.; -haft, a. honorable; -haftigkeit, f. honorabilité, f.; -halter, adv. par honneur, par convenance, par étiquette; -händel, m. affaire d'honneur, f.; -sage, f. action en réparation d'honneur, f.; -süß, n. habit de cérémonie, m.; -strafung, f. insulte, injure, f. outrage, m.; -tranz, m. couronne nuptiale, f.; -fuß, m. baiser de civilité, m.;

-legion, f. Légion d'honneur, f.; -mann, m. homme de bien, homme d'honneur, m.; -mitglied, n. membre honoraire, m.; -name, m. nom de qualité, titre, m.; -pforte, f. arc triomphal, m.; -preiB, m. véronique, f.; -punft, m. point d'honneur, m.; -rüber, m. calomniateur, diffamateur; séducteur, m.; -recht, n. droit honorifique, m.; -retter, m. défenseur de l'honneur, apologiste, m.; -rettung, f. apologie, f.; -rübrüg, a. injurieux, outrageant, diffamatoire, diffamant; -sache, f. affaire d'honneur, f. point d'honneur, m.; -säule, f. statue en l'honneur de qn., f.; -schänder, m. calomniateur; séducteur, m.; -schänderich, a. calomnieux; -schändung, f. calomnie, diffamation, f.; -schuld, f. dette sur parole, f.; -schuß, m. salve, f.; -sold, m. honoraires, m. pl.; -stafel, f. Ehrenstufe; -stelle, f. dignité, place honorifique, f. honneur, poste honorable, m.; -strafe, f. peine infamante, f.; -stufe, f. degré d'honneur, grade, m.; -tag, m. jour de cérémonie, jour de noces, m.; -tan, m. première danse de la mariée, f.; -titel, m. titre honorifique, titre d'honneur, m. qualité, f.; -voll, a. honorable; glorieux, plein d'honneur; -wache, f. garde d'honneur, f.; -werth, a. honnête, honorable; -wort, n. parole d'honneur, f.; sein - geben, engager sa parole d'honneur; -zeichen, n. marque d'honneur, décoration, f.

Ehrerbietig, a. respectueux; -erbietung, f. respect, m. vénération, déférence, considération, révérence, f.; -fürcht, f. vénération, f. profond respect, hommage, m.; -fürchtvoll, a. respectueux; -gefühl, n. -geiz, m. ambition, f.; -geizig, a. ambitieux.

Ehrlich, a. honnête, probe, loyal; -er Name, m. bonne renommée, f.; -es Begräbnis, les honneurs de la sépulture, m. pl.; eine -e Haut, une bonne pâte d'homme; sein -es Auskommen haben, avoir de quoi vivre honnêtement; es - meinen, agir de bonne foi (envers qn., mit einem); - zu Werke gehen, agir loyalement; so wahr ich - bin, foi d'honnête homme; - machen, rétablir l'honneur; légitimer (un enfant); rehabilitieren (un soldat); er hat mich - bezahlt, il m'a payé exactement; -feit, f. honnêteté, probité, loyauté, bonne foi, f.

Ehrliche, f. ambition honnête, f.; -liebend, a. qui aime l'honneur; en homme d'honneur, m.; -los, a. et adv. sans honneur, infâme, diffamé, noté; -er Weise, d'une manière infamante; -losigkeit, f. infamie, f. déshonneur, m.; -sam, a. honnête; décent (fille), hono-

rable; respectable (dame); -santfeit, f. honnêteté, f.; -sücht, f. ambition démesurée, gloire, f.; -süchtig, a. ambitieux; -vergeffen, a. et adv. sans honneur, lâche; -, adv. lâchement; -vergeffenheit, f. lâcheté, f.; -verleßend, a. outrageant, injurieux; -würdig, a. déshonorant; -würde(n), f. Révérence, f. (titre); -würdig, a. vénérable, respectable, révérend (titre).

Ei! int. ah! ha! eh! hél tiens! ei was! allons donc!

Ei, n. œuf, m.; weiches -, œuf mollet, œuf à la coque, m.; gerührte Eier, pl. œufs brouillés, m. pl.; Eier auf Butter, pl. œufs pochés, m. pl.; das - will flügel sein als die Henne, c'est gros Jean qui en veut remonter à son curé; Eier legen, pondre.

Eibe, f. Ebenbaum, m. if, m.

Eibisch, m. guimauve, althée, f. -jalbe, f. dialthée, f.

Eichapfel, m. pomme de chêne, noix de galle, f.

Eiche, f. Eichbaum, m. chêne, f.; junge -, chêneau, m.

Eichel, f. gland; trêfle (au jeu de cartes), m.; -förmig, a. glandiforme; -lese, -ernie, -mast, f. glandée, f.; -näpfschen, n. alvéole, m. cupule, calotte, f.

Eichen, va. f. Nadeln.

Eichen, a. de chêne; -blatt, n. feuille de chêne, f.; -holz, n. bois de chêne, m.; -franz, m. couronne de feuilles de chêne, f.; -laub, n. feuillage de chêne, m.; -rinde, f. écorce de chêne, f.; (tan.) tan, m.; -stamm, m. tige de chêne, f.; -wald, m. chênaiete, forêt de chênes, f.

Eicher, f. Nadel.

Eichhorn, f. Eichhörchen; -affe, m. sapajou jaune, m.

Eichhörchen, n. écureuil, m.

Eichschwamm, m. agaric de chêne, m.; -wald, f. Eichenwald.

Eid, m. serment, m.; einen - leisten, faire, ou prêter serment; einen falschen - schwören, faire un faux serment; in - und Pflicht nehmen, assermenter.

Eidam, m. gendre; beau-fils, m.

Eidbruch, m. violation de serment, f. parjure, m.; -brüchig, a. parjure; -werden, se parjurer; -bürgschaft, f. caution juratoire, f.

Eidechse, f. lézard, m.

Eiderbunen, f. pl. édedron, m.; -gans, f. oie à duvet, f.

Eidesablegung, f. prestation de serment, f.; -formel, f. formulaire de serment, m.; -leistung, f. prestation de serment, f.; -pflicht, f. foi juratoire, f. serment, m.

Eidgenosch, m. confédéré, m.; -genossenschaft, f. confédération, f.; schweizerische -, confédération helvétique, f.; -genösslich, a. de la confédération helvétique; fédéral.

Eidlich, a. juré, juratoire; fait avec serment; -, adv. par serment.

Eidotter, n. jaune d'œuf, moyen, m.

Eidlichjur, m. serment, m.; -vergeffen, a. parjure.

Eierbrühe, f. sauce aux œufs, f.; -gebäckenes, n. brioche, f.; -händler, m. coquetier, m.; -fuchsen, m. omelette, f.; -legen, n. ponte, f.; -legend, a. ovipare; -näpfschen, n. coquetier, m.; -schale, f. coque, f.; -serbrodene -, coquille, f.; -schaum, m. œufs battus, m. pl.; -stock, m. (an.) ovaire, m.; -frägend, a. (bot.) ovifère.

Eifer, m. zèle, empression, m. ferveur, f.; emportement, m. ardeur, f.; in - geraten, s'emporter, m. zéléateur, m. [porter].

Eiferig, a. zélé, empressé, fervent, emporté; -, adv. avec zèle, ardemment.

Eifern, vn. avoir, ou témoigner du zèle; s'emporter; gegen etw. -, déclamer contre qc.

Eifersücht, f. jalousie, f.; -süchtete, f. jalousie sans sujet, f.; -süchtig, a. jaloux (de, auf); ombrageux; -werden, prendre de la jalousie; - sein, jalouser (qn., auf etw., qc., auf etw.), être jaloux, envieux de qn., de qc.

Eiform, f. forme ovale, f.; -förmig, a. ovale, oviforme, ovoïde.

Eifrig, f. Eiferig.

Eigen, a. propre; particulier, singulier; pointilleux, exact; -er Vort, m. exprès, m.; mit -er Hand, de sa propre main; er hat seinen -en Koff, il est capricieux; sich etw. zu - machen, s'approprier qc.; sein -er Herr sein, être à soi-même, ne dépendre de personne; in -er Person, en personne; es Haar, cheveux naturels, m. pl.; ich habe mein -es Haus, j'ai une maison à moi; das ist sein -es Wesen, c'est sa nature la plus intime; auf -er Hand, de son propre chef; sie ist febr -, elle a beaucoup d'ordre; -ansicht, f. autopsie, f.; -artig, a. singulier; -dünkel, m. présomption, f.; -händig, a. et adv. de ma (ta, sa etc.) main propre; en mains propres; -händig geschrieben, autographe; -heit, f. propriétés, singularité, f.; - einer Sprache, idiotisme, m.; - der französischen, deutschen, lateinischen, englischen Sprache, gallicisme, germanisme, latinisme, anglicisme, m.; -hülfe, f. légitime défense, f.; -liebe, f. amour propre, m.; -lob, n. louange de soi-même, f.; -macht, f. autorité privée, f. pouvoir arbitraire, m.; -mächtig, a. arbitraire; -name, m. (gr.) nom propre, m.; -nuß, m. intérêt personnel, égoïsme, m.; -nützig, a. intéressé, égoïste; -adv. par intérêt; -nützigkeit, f. f. Eigenmuß.

Eigenes, adv. fam. exprès, particulièrement.

Eigenschaft, f. qualité, propriété, f.; caractère, m.; en Gottes, attributs de Dieu, m. pl.; -swort, n. (gr.), adjectif, m.

Eigen[sinn], m. caprice, entêtement, m. bizarrerie, obstination, opiniâtreté, f.; fig. ein fleiner -, un petit mutin, m.; -sinnig, a. capricieux, entêté, opiniâtre; -thun, n.; propriété, f.; bien propre, m.; -thümer, m. -thümerin, f. propriétaire, m. et f.; -thümlich, a. propre; spécifique; particulier, caractéristique, singulier, étrange; -thümlich[keit], f. propriété, f.; - einer Sprache, - der französischen zc. Sprache, f. Eigenheit; -thümrecht, n. propriété, f.

Eigent[lich], a. propre; im -en Sinne, au propre; - verhält es sich so, voilà précisément l'affaire; im -sten Verstande, au pied de la lettre; das e Griechenland, la Grèce proprement dite; er Wert, valeur intrinsèque, f.; -, adv. à vrai dire, à proprement parler, dans (par) le fait, dans le (au) fond.

Eigen[wille], m. volontés, f. pl. caprice, entêtement, m.; -willig, a. capricieux; obstiné, entêté, opiniâtre; -willigkeit, f. esprit volontaire, caprice, m. obstination, f.

sich Eignen, v. pr. avoir les qualités nécessaires à ..., être propre à ..., convenir.

Eignen, f. Eigenthümer.

Eiland, n. î. Insel.

Eiländer, m. insulaire, m.

Eilbote, m. courrier, m. estafette, f.

Eile, f. hâte, promptitude, précipitation, f.; in der -, à la hâte; in aller -, en toute hâte; ich habe -, je suis pressé; es hat keine -, rien ne presse, cela ne presse pas.

Eilen, vn. se hâter, se presser, se dépêcher; zu Hilfe -, voler au secours; fig. ins Verderben -, courir à sa perte; es eilt, cela presse; eile mit Weile! hâte-toi lentement!

Eilend, Eilends, adv. vite, en hâte, à la hâte, précipitamment.

Eilf zc. f. Eilf zc.

Eilfertig, a. hâté, prompt, empressé, diligent; -, adv. promptement, vite, à la hâte; -fertig[keit], f. hâte, précipitation, f.; -fahre, f. roulage accéléré, célérité, m.; -gut, n. marchandises à expédier ou expédiées à grande vitesse, f. pl.

Eilig, a. hâté, pressé, pressant, urgent, précipité, prompt; -, adv. en hâte, vite, promptement; - thun, avoir l'air pressé.

Eiligt, adv. en grande hâte.

Eilmarsch, m. marche forcée, f.; -post, f. diligence; malle-poste, f. courrier, m.; -schritt, m. pas accéléré, m.; -wagen, m. f. Eil-

post; -zug, m. train de grande vitesse, exprés, m.

Eimer, m. seau; muid (mesure), m.; ein - Wein, un eimer de vin; mit -n, à seaux, à verse; -chen, n. petit seau, m.; -weise, adv. par seaux etc.

Ein (Einer, Eine, Eines), art., a. et pron. un, une; même; irgend -, quelque; von -em Alter, de même âge; in Einem fort, sans cesse; Jahr aus Jahr -, d'année en année; ich weiß weder aus noch -, je ne sais où donner de la tête; es könnte -er glauben, on pourrait croire; das kommt -em fremd vor, cela nous paraît étrange; das thut -en wohl, cela nous fait du bien; das ist mir -, cela m'est égal; es ver[er]gen, porter un coup; noch -e! encore un mot! sein - und Alles, tout ce qu'il a; quersfeld -, à travers champs; wir werden - Gemitter bekommen, nous aurons de l'orage; -en kleinen Mund haben, avoir la bouche petite; er ist - Deutscher, il est Allemand, c'est un Allemand; wie - Fürst, en prince; was für -e Freude! quelle joie! - hodeb[er]t Rath, le Conseil; unser -er, -e, je, nous.

Einacern, va. couvrir de terre en labourant.

Einänder, pron. l'un l'autre, les uns les autres, mutuellement, réciproquement; für -, l'un pour l'autre; mit -, ensemble; neben -, l'un à côté de l'autre; hinter -, nach -, de suite; unter -, confusément, en désordre, pêle-mêle; indifféremment; an - setzen, joindre, rapprocher; aus - setzen, décomposer, disjoindre; fig. expliquer; aus - gehen, se séparer; - lieben, s'aimer réciproquement, s'entraimer; - beabsichtigen, s'entr'avertir; - haßen, se haïr l'un l'autre; gegen - halten, confronter; von - teilen, déchirer.

sich Einarbeiten, in etw., v. pr. se mettre au fait de qc.; se familiariser avec...

Einarmig, a. manchot.

Einäschern, va. réduire en cendres. [dres, f.]

Einäschern, f. réduction en cendres.

Einathmen, va. respirer, aspirer; -, n. Einathmung, f. respiration, aspiration, inspiration, f.

Einäßen, va. graver à l'eau forte.

Einäugig, a. borgne.

Einbalsamiren, va. embaumer.

Einbalsamiren, f. embaumement, m. [f.]

Einband, m. (pl. -bände) reliure.

Einbändig, a. en un seul volume.

Einbansen, va. entasser dans la grange.

Einbeinig, a. à une seule jambe.

Einbeißen, va. irr. mordre dans ...; fig. percer.

Einbekommen, va. irr. recevoir, faire des rentrées.

Einberufen, va. irr. convoquer; -Berufung, f. convocation, f.

sich Einbetteln, v. pr. s'insinuer par des flatteries; Almo[se]n -, va. quêter.

Einbeugen, va. encouver.

Einbiegen, va. irr. courber, ou plier en dedans; -, vn. rentrer dans le chemin; eingebog[ene] Beine, des jambes cagneuses, f. pl.

Einbiegung, f. inflexion, f.

sich Einbilden, v. pr. s'imaginer, se figurer; présumer; sich etw. -, s'en faire accroire; se donner de grands airs; sich etw. auf etw. -, faire vanité de qc.

Einbildung, f. imagination, présomption; chimère, f.; das ist nur -, ce n'est qu'une idée; er hat eine zu große - von sich, il a trop bonne opinion de lui-même; -skraft, f. imagination, fantaisie, force imaginative, f.

Einbinden, va. irr. lier, envelopper; ein Buch -, relier un livre; einem Rathen etw. -, faire un présent de baptême à un filleul; -, n. reliure, f.

Einblasen, va. irr. souffler dans ...; fig. souffler, inspirer, suggérer.

Einbläser, m. souffleur; instigateur, m. [gestion, f.]

Einblasung, f. fig. inspiration, suggestion.

Einblättern, a. (bot.) monopétale; monophylle; unifolié.

Einbläuen, va. fig. fam. inculquer.

Einblumig, a. uniflore. [quer.]

Einbrechen, va. irr. abattre, enfoncer; -, vn. s'abattre, se rompre; s'enfoncer; s'écroquer; rompre; mit -der Nacht, à l'approche de la nuit; in einen Laden -, forcer une boutique; in ein Land -, faire une irruption dans un pays; in die Reiben -, enfoncer les rangs; -, n. rupture; effraction, f.; envahissement; écoulement, m.; tombée (de la nuit), f.

Einbrennen, va. et n. rég. et irr. marquer avec un fer chaud; (euis.) rousir dans du beurre.

Einbringen, va. irr. porter dedans, rapporter; engranger (du blé); produire, valoir; wieder -, réparer, dédommager; Waaren -, importer, ou amener des marchandises; einen Dieb -, emprisonner un voleur; seinen Verlust -, se dédommager.

Einbringen, n. Einbringung, f. production, réparation, introduction; importation, f.

Einbroden, va. émier, émietter; tremper; fig. er hat etw. einzu broden, il a de quoi vivre; met es eingebrocht hat mag es auch auserßen, qui casse les verres les paye.

Einbruch, m. rupture; effraction; irruption, f.; mit - der Nacht, à l'approche de la nuit, à la nuit tombante.

Einbrühen, va. échauder.

Einbürgern, va. naturaliser, re-

cevoir bourgeois; fig. ein fremdes Wort -, adopter; sich -, v. pr. s'acclimater.

Einbürgerung, f. naturalisation, f.; acclimatement, m.

Einbuße, f. perte, f. dommage, m.

Einbüßen, va. perdre (dans une affaire, bei einer Sache), faire une perte. [renter.]

Eincaßiren, va. encaisser, faire

Eincaßirung, f. encaissement, recouvrement, m.

Eindämmen, va. enfermer d'une digue; fig. modérer; mettre un frein à.

Einböden, va. épaissir.

Einböschung, f. épaississement, m.

Einborren, vn. se sécher; sécher.

Einbrönnen, va. sécher, faire sécher.

Einbringen, va. faire entrer ou introduire de force; sich -, v. pr. s'introduire à force d'importunités; s'immiscer, se fourrer, se faufiler, se mêler; -, n. Einbringung, f. irruption, f. envahissement, m.; - in ein Amt -, intrusion, f.

Einbringen, vn. irr. entrer par force; percer, pénétrer, s'imbiber. [f. énergie, f.]

Einbringlich, a. énergique; -heit, Einbringling, m. intrus, m.

Eindruck, m. (pl. -drücke) impression; marque; fig. impression, sensation, f.

Einbrüden, va. presser dans; enfoncer en pressant; fig. imprimer; eingebrücte Nase, f. nez écrasé, m. [tissement, m.]

Eindrückung, f. enfoncement, a. pl.

Einengen, va. resserrer, resserrer.

Einengen, va. contraindre, resserrer.

Einigkeit, m. (ar.) unité, f.

Einigkeit, a. et adv. le même, de la même façon; das ist -, c'est la même chose, c'est égal; nicht bei - hede bleiben, varier dans ses discours, se couper; das ewige -, toujours la même chanson; -heit, f. identité, f.

Einrichten, va. moissonner, récolter, recueillir; -, n. récolte, Einricht, adv. d'une part. [f.]

Einrichten, va. instruire (des soldats).

Einfach, a. simple, uni, un; (gr.) -e Zahl, f. singulier, m.; -heit, f. simplicité, f. [gr.]

Einfädeln, va. enfiler; fig. ménager.

Einfahren, va. irr. charrier; engranger (les blés); -, vn. entrer en voiture, ou en bateau.

Einfahrt, f. entrée; porte-cochère; descente (dans une mine), f.

Einfall, m. (pl. -fälle) chute, f.; éboulement, m.; irruption, invasion; fig. idée, pensée, fantaisie, f.; wunderlicher -, boutade, f.; witziger -, saillie, f.; er kam auf den -, il lui vint la pensée.

Einfallen, vn. irr. tomber en ruine, s'écrouler, s'ébouler; faire une invasion, faire une irruption; (mus.) entrer; maigrir, se creuser; eingefallene Baden, m. pl. joues creuses, f. pl.; es fiel Regenwetter ein, il survint un temps pluvieux; was fällt Ihnen ein? y songez-vous? de quoi vous avisez-vous? da fällt mir ein, j'y pense à propos; das hätte ich mir nie - lassen, je ne m'en serais jamais douté; das ist mir nie eingefallen, cela ne m'est jamais entré dans l'esprit; es fällt mir ein, ein, il me vient une idée; jetzt fällt es mir wieder ein, à présent je m'en ressouviens; lassen Sie sich das nicht -, ne vous en avisez pas; - (unterbrechen), interrompre.

Einfall ..., d'incidence; -winkel, m. angle d'incidence, m.

Einfalt, f. simplicité, naïveté, ingénuité, f.

Einfältig, a. simple, naïs, nigaud; sot, imbécile, bête; -er Streich, niaiserie, f.

Einfaltspinsel, m. fam. benêt, nigaud, m. [boîter.]

Einfalten, va. (men.) enter, emboîtement, assemblage, m.

Einfangen, va. irr. prendre et enfermer; enclorre; saisir, arrêter.

Einfarbig, a. d'une seule couleur, uni. [m.]

Einfassband, n. ruban à border.

Einfassen, va. garnir, border (de, mit); encadrer, enclorre; mit einem Rahmen -, encadrer; einen Edelstein -, enchâsser, monter; sertir (un diamant); -, n. f. Einfassung.

Einfasschnur, f. cordon à border.

Einfassung, f. bordure, f.; encadrement, m. enchâssure, f.; - um ein Gartenbett, frise d'un parterre, f.

Einfeilen, va. entamer avec la lime. [ler.]

Einfeuchten, va. tremper, mouiller.

Einfeuern, va. faire du feu dans un fourneau.

Einfinden, v. pr. irr. se trouver, se rendre, se présenter.

Einflechten, va. irr. tresser, entrelacer.

Einflechtung, f. entrelacement, m.

Einflicken, va. mettre une pièce à ...; insérer.

Einfließen, vn. irr. entrer, couler; fig. infuser; ein Wort - lassen, glisser un mot dans un discours; mentionner.

Einflößen, va. instiller, infuser; fig. inspirer.

Einflößung, f. instillation, infusion, f. inspiration, f.

Einfluß, m. (pl. -flüsse) entrée, embouchure; fig. influence, f.; crédit; pouvoir, m.; - haben, avoir de l'influence dans ...; influer sur; -reich, a. très-influent,

très-considéré; puissant; fig. qui a les bras longs.

Einflüstern, va. souffler, inspirer, suggérer.

Einflüsterung, f. inspiration, instigation, f.

Einfordern, va. exiger, recouvrer.

Einforderung, f. réclamation, f. recouvrement, m.

Einformig, a. uniforme, simple; monotone; -heit, f. uniformité, monotonie, f.

Einfressen, va. irr. ronger, corroder; fig. avaler.

Einfrüedigen, va. fermer, encadrer d'une haie.

Einfrüedigung, f. clôture, enceinte d'une haie, f.

Einfrieren, vn. irr. être pris, ou arrêté par la glace.

Einfügen, va. emboîter, encasturer, enchâsser; in ein Zapfenloch -, emmortaiser.

Einfügung, f. emboîtement, encastrement, m.

Einfuhr, f. importation; entrée, f.; -artikel, m. pl. articles d'importation, m. pl.

Einführbar, a. qu'on peut introduire; admissible; -heit, f. admissibilité, f.

Einführen, va. introduire, faire entrer, importer; fig. introduire, établir; installer (dans une charge etc.); Getreide -, engranger les blés; verbotene Waaren -, faire la contrebande; neue Wörter -, introduire de nouveaux mots; einen redend -, faire parler quelqu'un; in den Gebrauch -, mettre en usage, mettre en vogue; es ist hier eingeführt, il est d'usage ici; sich -, v. pr. s'introduire, se présenter.

Einführer, m. introducteur; importateur, m.; ein, f. introductrice, f.

Einföhrung, f. introduction, f. charriage, m.; fig. introduction, institution, installation, f. établissement, m.

Einföhrverbot, n. prohibition, f.; -zoll, m. droit d'entrée, m.

Einfüllen, va. verser dans; mettre en bouteilles, enfluter, entonner. [infusion, f.]

Einfüllung, f. entonnement, m.

Einfußig, a. monopode; à un seul pied.

Eingabe, f. mémoire, m. requête, supplic, pétition, f.

Eingang, m. entrée; fig. entrée, f. commencement, exorde, m. rentrée, f.; fig. - finden, trouver faveur, être bien accueilli; - verpassen, donner entrée à; mettre en vogue.

Eingangs, adv. d'abord, du commencement; - erwähnt, susdit; -zoll, m. droits d'entrée, m. pl.

Eingeben, va. irr. donner; inspirer, suggérer; etnem Argent -, donner une médecine à qn.; eine Pittschrift -, présenter une requête.

Eingebor, m. instigateur, inspirateur, m.; -in, f. -trice, f.
Eingebildet, a. chimérique, imaginaire; présomptueux, suffisant, fat, outrepassant.
Eingebildet, n. présent de baptême, m. [indigène].
Eingeboren, a. unique; naturel.
Eingebrautes, n. bien dotal, m.; dot, f.
Eingebung, f. présentation; fig. suggestion, inspiration, f.
Eingeburtsrecht, n. droit de naturalité, m.
Eingedenk, adv. einer Sache — sein, se souvenir de qc., se rappeler qc.; — bleiben, ne pas oublier qc.
Eingedrückt, a. écrasé (nez).
Eingefallen, a. creux, enfoncé; maigre; e. Baden, m. pl. jous creuses, f. pl.
Eingefleischt, a. incarné.
Eingehen, vn. irr. entrer; fig. venir, revenir; rentrer; consentir, accorder; se rétrécir, se raccourcir; tomber, déperir; cesser, finir; mourir (des plantes); — lassen, discontinuer; faire cesser; es sind Nachrichten eingegangen, il est venu des nouvelles; es sind Briefe eingegangen, on a eu des lettres; die Gelder gehen schlecht ein, les deniers rentrent petitement; in das Eingelne —, entrer dans les détails; in jemandes Stern —, se pénétrer des idées de qn.; se familiariser, s'identifier avec les idées de qn.; in einem Hause aus- und —, fréquenter une maison; —, va. einen Vergleich —, faire un accommodement; Bedingungen —, consentir aux conditions; eine Wette —, faire une gageure, faire un pari; eine Verbindung mit einem Mädchen —, contracter un mariage avec une fille; —, n. entrée, rentrée, f.; rétrécissement; dépérissement; accord, consentement, m.
Eingehend, a. profond.
Eingelagt, a. marqueté, plaqué, damasquiné; e. Arbeit, marqueterie, f.; assemblage de menuiserie, m.
Eingemacht, a. confit, mariné.
Eingemachtes, n. confitures, f. pl.
Eingennommen, a. pris; fig. prévenu; préoccupé; engourdi (tête); -heit, f. prévention; préoccupation, f. étourdissement (de la tête), m.
Eingepfarrt, a. paroissien.
Eingepflanzt, a. fig. inné, naturel.
Eingerichte, n. (serr.) gardes, f. pl.
Eingekränkt, a. restreint, borné, étroit; — leben, vivre avec économie; -heit, f. économie, f.
Eingekleisen, a. domicilié.
Eingekannt, n. aveu, m. confession, f.
Eingestehen, va. irr. avouer, confesser; convenir de qc. (sth.).
Eingeweide, n. entrailles, f. pl. intestins, m. pl.; -lehre, f. splan-

chnologie, f.; -wurm, m. ver intestinal, m.
Eingewohnen, vn. fam. s'habituer dans un lieu etc. [coutumer].
Eingewöhnen, va. acclimater; accingewöhnen, a. fig. enraciné, invétéré.
Eingezogen, a. fig. confisqué, saisi; retiré, isolé; -heit, f. retraite; vie retirée, f. isolement, m.
Eingießen, va. irr. verser; mit Blei —, sceller en plomb; fig. infuser. [ment (en plomb), m].
Eingießung, f. infusion, f.; scelle.
Eingraben, va. irr. enterrer, enfouir; graver. [gravure, f].
Eingrabung, f. enterrement, m.;
Eingreifen, va. irr. mettre la main dans qc.; fig. engrener; prendre; in jemandes Rechte —, empiéter, ou entreprendre sur les droits de qn.; intervenir; interposer (son autorité); —, n. engrenage, m. [cace].
Eingreifend, a. énergique, effig. greif, m. fig. engrenure; entreprise (sur les droits de qn.), f.; empiètement, attentat, m. atteinte portée, f.; einen — in jemandes Rechte thun, empiéter sur les droits de qn.
Einguss, m. (pl. -güsse) infusion, f.; moule, m.
Eingassen, va. abattre, enfoncer; fam. enfouir. [haies].
Eingägen, va. clore, fermer de
Eingägung, f. clôture, f. haies, f. pl. clos, enclos, m. [cher].
Eingäßen, va. agraffer, accro-
Eingäßen, va. agraffer; accrocher, s'accrocher.
Eingalt, m. empêchement, obstacle, m.; — thun, mettre obstacle à; réprimer qc.
Einhalten, va. et n. irr. arrêter, retenir; (cout.) faire boire; mit der Arbeit —, cesser de travailler; faire grève; suspendre; être exact à payer; tenir une promesse.
Einhändeln, va. acheter, faire emplette de ..., acquérir; commander dans un marché.
Einhändig, a. manchot.
Einhändigen, va. remettre, rendre, délivrer. [mise, f].
Einhändigung, f. délivrance, rendu.
Einhängen, va. pendre dans ...; die Hemmfette —, enrayer; eine Thür —, mettre la porte dans ses gonds.
Einhäuchen, va. souffler, inspirer; animer de.
Einhauchung, f. inspiration, f.
Einhauen, va. irr. faire une entaille; graver sur ...; enfoncer; —, vn. auf den Feind —, fondre sur l'ennemi; fig. pop. jouer bien de la mâchoire.
Einhäben, va. irr. mettre dans ...; remettre; (imp.) mettre en train, imposer.
Einhäften, va. coudre dans ...
Einhäuflich, a. domestique; indigène; intestinal.

Ein sich Einheirathen, v. pr. s'allier à une famille par mariage.
Einheit, f. unité, f.; (gr.) singulier, m.
Einheizen, va. chauffer (une chambre); allumer le poêle; faire du feu; —, n. Einheizung, f. chauffage, m.
Einheizer, m. chauffeur, m.
Einheizen, va. irr. souffler.
Einheizer, m. souffleur, m.
Einheitsig, a. unanime; -heit, f. unanimité, conformité, f.
Einheimen, va. enrayer.
Einheißfahren, vn. irr. s'avancer en voiture; -gehen, vn. irr. s'avancer en marchant; -reiten, vn. irr. s'avancer à cheval; -schleudern, vn. s'avancer en flânant; -schreiten, vn. irr. aller à pas mesurés; -wanfen, vn. approcher en chancelant.
Einholen, va. aller à la rencontre de qn.; atteindre, joindre qn.; das Veräuerte —, réparer le temps perdu; ein Gutachten —, aller prendre des avis; die Egel —, mettre dedans des voiles.
Einhorn, n. licorne, f. monodère, m.
Einhornig, a. qui n'a qu'une corne.
Einhufer, m. pl. solipèdes, m. pl.
Einhufig, a. solipède.
Einhüllen, va. envelopper, emmitoufler.
Einhüllung, f. enveloppement, afilement, m.
Einig, a. et adv. unique, seul; d'accord; — werden, tomber d'accord; über den Preis — werden, convenir du prix.
Einige, a. quelque, quelques, quel ques-uns, quelques-unes.
Einigen, f. sich Vereinigen.
Einigenmaßen, adv. en quelque sorte, en quelque manière, tant soit peu. [accord, m].
Einigkeit, f. union, concorde, f.
Einigung, f. Vereinigung.
Einimpfen, va. inoculer; vacciner. [cination, f].
Einimpfung, f. inoculation; vac-
Einjagen, va. chasser dans ...; fig. fürcht —, intimider (qn., einem); Schrecken —, effrayer, épouvanter (qn., einem).
Einjährig, a. d'un an.
Einjadeln, fam. f. Einheizen.
Einjalfen, va. tremper dans de la chaux.
Einjastren, f. Eincajstren.
Einjauen, va. fig. einem etw. —, emboucher qn., inculquer qn.; mâcher, expliquer clairement qc. à qn.
Einjauß, m. (pl. -käufe) achat, m. emplette, f.; marché, m.
Einjaußen, va. acheter, faire emplette de; einen —, acheter une place pour qn.; sich —, v. pr. se faire recevoir en payant.
Einjäufer, m. acheteur, m.; -in, f. acheteuse, f.
Einjaußpreis, m. prix d'achat, prix coûtant, m.

Einkehr, f. entrée dans un hôtel, f. gîte, m.; fig. — des Gemüthes, recueillement, m. [cendre.]
 Einkehren, vn. aller loger; des-
 Einfeilen, va. cogner. [coche.]
 Einferben, va. entailler; faire une
 Einferbung, f. entaille, f.
 Einfersert, va. emprisonner, in-
 carcérer.
 Einfeserung, f. incarceration, f.
 emprisonnement, m. [ter.]
 Einfetten, va. mastiquer, cimen-
 ter.
 Einfliagen, va. eine Schuld —, pour-
 suivre en justice (un débiteur,
 le payement d'une dette).
 Einflammern, va. cramponner;
 mettre en parenthèse.
 Einflang, m. (mus.) unisson, ac-
 cord, m.; in — bringen, récon-
 cilier (avec).
 Einflappig, a. (bot.) univalve.
 Einfließen, va. coller dans.
 Einfleiden, va. donner l'habit (à
 qn.), vêtir, habiller; fig. eine
 Sache —, habiller une chose;
 revêtir qc. de; présenter qc.
 sous; sich — lassen, prendre l'habit;
 eingefeidet werden, recevoir
 l'habit.
 Einfleidung, f. prise d'habit;
 prise de voile; fig. manière d'ex-
 poser, f.
 Einflennen, va. serrer, pincer.
 Einflinten, va. fermer au loquet.
 Einfluten, va. mêler en pétresant.
 Einflücken, va. briser à demi.
 Einflüpfen, va. nouer dans...
 Einflößen, va. et n. ébouillir;
 faire ébouillir.
 Einflommen, vn. irr. entrer, ren-
 trer, venir, revenir; (christlich —,
 adresser une demande écrite à);
 wider einen —, dresser une plainte
 contre qn.; gegen etw. —, pro-
 tester contre qc.; daß soll er sich
 nicht — lassen, qu'il ne s'avise pas
 de faire cela; —, n. revenu, m.
 rentrée, f.; —steuer, f. taxe sur les
 revenus, f.
 Einflößen, va. cerner; (chass.)
 faire l'enceinte. [retirer.]
 Einfließen, vn. irr. se rétrécir, se
 contracter.
 Einfließen, va. fam. recevoir.
 Einfließen, pl. revenus, m. pl.
 Einfladen, va. irr. charger, embar-
 quer; inviter, convier.
 Einfladend, a. fig. ragoûtant; en-
 courgeant.
 Einfladung, f. charge, f. embar-
 quement, m.; invitation, f.; —
 schreiben, n. lettre d'invitation,
 f.; —schrift, f. programme, m.
 Einflage, f. (lettre) incluse;
 mise, f. enjeu, m.
 Einflaet, n. (mil.) — halten, can-
 tonner.
 Einflaß, m. entrée, f. guichet, m.
 Einflaßen, va. irr. laisser entrer,
 admettre; foncer, encastrer;
 den Dampf —, embrayer; sich —,
 v. pr. sich in etw. —, s'engager
 dans qc., se mêler de qc.; sich mit
 einem —, se faulxer avec qn., se
 compromettre avec qn.; sich in

ein Gespräch mit einem —, entrer
 en conversation avec qn.; sich in
 einen Streit —, entrer en débat;
 sich mit einem Mädchen —, prendre
 des engagements avec une fille.
 Einflaßkarte, f. carte d'entrée, f.
 billet, m. [gagement, m.]
 Einflaßung, f. entrée, f.; fig. en-
 trée.
 Einflaufen, vn. irr. venir, arriver;
 se retirer, se griffer, se rétrécir
 (du drap); die eingelaufenen Nach-
 richten, les nouvelles qu'on a re-
 çues; es sind Klagen wider ihn ein-
 gelaufen, on a fait des plaintes
 contre lui; (mar.) entrer dans
 le port; —, n. entrée, f.; rétré-
 cissement, m.
 Einflaugen, va. lessiver.
 Einfläuten, va. et n. sonner, an-
 noncer au son des cloches.
 Einfliegen, n. couteau plant, m.
 jambette, f.
 Einfliegen, va. mettre dans...; Wa-
 ren —, détalier, encaver (de
 la bière); confire (des concom-
 bres); fig. Ehre —, retirer de la
 gloire de...; verser (des fonds);
 joindre (une lettre); eingelagte
 Arbeit, marquerie, f.; die Lanze
 —, mettre la lance en arrêt; ein
 gutes Wort für einen —, intercéder
 pour qn.; eine Appellation —, in-
 terjeter (un) appel. [ment, m.]
 Einfliegen, f. détalage; encave-
 ment, va. fig. ménager; einen
 Proceß —, instruire un procès.
 Einfließen, f. introduction, pré-
 face; instruction (d'un procès), f.
 Einfließen, va. tourner en dedans;
 remettre, remboîter; —, vn.
 rentrer (dans la voie); wieder —,
 revenir au fait.
 Einfließen, va. bien étudier; bien
 apprendre par cœur. [lette, f.]
 Einfließen, f. (tiss.) esca-
 pement, vn. fig. être évident;
 daß will mir nicht —, je ne puis
 comprendre que.
 Einfließen, a. évident, bien
 clair; — machen, mettre en évi-
 dence. [transmettre.]
 Einfließen, va. livrer, délivrer,
 Einfließen, f. livraison, remi-
 se, f.
 Einfließen, vn. irr. bei einem —,
 être logé chez qn.; der Brief, (let-
 tre) incluse, lettre ci-jointe, f.
 Einfließen, va. fam. loger.
 Einfließen, va. dégager, retirer;
 (dr.) retraire; einen Wechsel —,
 acquitter une traite.
 Einfließen, f. dégagement, rachat,
 acquittement, honneur, m.
 Einfließen, va. souder.
 Einfließen, f. soudure, f.
 Einflößen, va. piloter. [tant.]
 Einflößen, va. endormir (en chan-
 geant); va. mettre dans qc.;
 pétrir (la pâte); mariner (des
 poissons); in Essig —, confire
 (des fruits) au vinaigre.
 Einflößen, a. qui ne peut être
 fauché qu'une fois par an.
 Einflößen, f. Einfließen.
 Einflößen, adv. une fois; auf —, à

la fois; — über das andere, coup
 sur coup; — um das andere, de
 deux fois l'une; — für allemal,
 une fois pour toutes; — ist kein
 Mal, une fois ne compte pas;
 — mal, un jour, autrefois, jamais;
 da sind Sie endlich —, vous voilà
 enfin; zeigen Sie —, montrez un
 peu; ich bin nun — so, voilà comme
 je suis; trinken Sie —, buvez un
 coup, buvez donc; nicht —, pas
 même; noch —, foutez, le double;
 es ist nun — gewesen, que voulez-
 vous? la chose est faite.
 Einflößen, n. livret, m.; table
 de multiplication, table de Py-
 thagore, f. [qu'une fois, simple.]
 Einflößen, a. ce qui ne se fait
 Einflößen, a. (bot.) monandre.
 Einflößen, va. mariner.
 Einflößen, a. pour un seul
 homme.
 Einflößen, m. entrée, f.
 Einflößen, vn. entrer dans...
 Einflößen, m. vaisseau à un mât,
 m. [à un mât.]
 Einflößen, a. qui n'a qu'un mât,
 Einflößen, va. environner d'une
 muraille; enfermer dans une
 muraille.
 Einflößen, va. encaver.
 Einflößen, va. creuser avec le
 ciseau. [à un mât.]
 Einflößen, va. mêler, entre-
 mêler; sich —, v. pr. s'immiscer
 dans qc., s'ingérer de qc.
 Einflößen, f. mélange, m.; in-
 tervention, f. [ser dans...]
 Einflößen, va. irr. mesurer et ver-
 Einflößen, va. arrêter un logis
 pour...; sich —, v. pr. louer un
 logis.
 Einflößen, f. louage, m.
 Einflößen, f. Einflößen.
 Einflößen, a. qui dure un
 mois, d'un mois. [afubler.]
 Einflößen, va. emmitouffer,
 Einflößen, vn. s'embrancher, se
 jeter, se décharger.
 Einflößen, f. embouchure, f.
 Einflößen, f. monnayage, m.
 Einflößen, a. unanime; —, adv.
 de concert, unanimement.
 Einflößen, f. unanimité, f.
 accord, m. [clous.]
 Einflößen, va. attacher avec des
 Einflößen, va. coudre dans...;
 rétrécir.
 Einflößen, f. recette, f.; revenu,
 m.; prise, f.; in — bringen, mettre
 en recette; —buch, n. livre de re-
 cettes, m.
 Einflößen, va. irr. rentrer, rece-
 voir; retirer; occuper, tenir,
 remplir (une place); emporter,
 s'emparer de; fig. prévenir, pré-
 occuper, gagner; (loc.) Wasser —,
 faire de l'eau; Kohlen —, faire de
 la houille; Geld —, recevoir de
 l'argent, toucher de l'argent;
 die Steuern —, percevoir les
 tailles; eine Arznei —, prendre
 une médecine; viel Platz —, oc-
 cuper ou tenir beaucoup de
 place; eine Stadt —, prendre une

ville; cineé Stelle —, remplacer qn.; pon etc. éingnommen sein, être épris, infatué ou charmé de qc.; sich — lassen, se laisser prévenir; einen für etc. —, infatuer qn. de qc.; von sich éingnommen sein, être infatué de sa propre personne; den Kopf —, appesantir, alourdir la tête; cine Seite —, remplir une page.

Einnemend, a. fig. prévenant, engageant, charmant. [teur, m.]
Einnemer, m. receveur, percepteur.
Einnemerin, f. receveuse, f.
Einnemertelle, f. recette, f.
Einnnehmung, f. réception, recette; perception; prise, occupation, f. [peu.]

Einniden, vn. s'endormir peu à
Einnieten, va. river dans ...
sich **Einnisten**, v.pr. fem. se nicher (aussi fig.).

Einde, f. désert, m. solitude, f.
Eindeilig, a. monaut.
Eindölen, va. huiler, oindre.

Eindünnen, va. ranger, caser.
Einpacken, va. emballer, emballer; détalier; fig. faire son coffre; in Tonnen —, encaquer; in Stroh —, empailler; in Papier —, envelopper dans du papier; in eine Kiste —, encaisser.

Einpacker, m. emballer; caqueur, m.
Einpackerung, f. emballage, m.
Einpacht, va. faire la contrebande. [encastrer.]

Einpaffen, va. ajuster, emboîter;
Einpafften, vn. passer dans ...; arriver.

Einpaffung, f. emboîture, f.
Einpaulen, va. fam. faire apprendre; mettre au courant.

Einpfehlen, va. palissader.
Einpflügel, f. palissade, f.

Einpflanzen, va. agréger, incorporer à (dans) une paroisse.
Einpfeffern, va. poivrer; mettre dans du poivre.

Einpferchen, va. parquer.
Einpferdung, f. parage, m.

Einpflanzen, va. implanter; fig. imprimer.
Einpflanzung, f. (im)plantation, f.

Einpflöden, va. cheville.
Einpflöpen, va. enter, greffer.

Einpflanzung, f. greffe; inoculation, f. [de balle, m.]
Einpflünder, m. canon d'une livre

Einpflünderig, a. d'une livre.
Einpflöfen, va. saler, mettre dans la saumure.

Einpflügen, va. empreindre; fig. imprimer; inculquer, graver.
Einpflügen, va. prêcher, inculquer, imprimer.

Einpflügen, va. mettre en presse; presser, serrer.
Einpflügen, va. essayer.

Einpflügen, va. fam. faire apprendre à coups de bâton.
Einpflügen, va. poudrer.

Einpflügen, va. pomper dans ...
sich **Einpflügen**, v. pr. se changer en chrysalide.

Einquartieren, va. loger, installer.
Einquartierung, f. logement de soldats, m.; soldats en longemé, m. pl.; -stétel, m. billet de logement, m. [moulinet.]

Einquartieren, va. mêler avec un
Einquartieren, va. encadrer; arranger (les draps); —, n. encadrement, m.

Einquartieren, va. enfoncer avec le mouton, hier;
Einquartieren, va. piloter; —, n. hiement; pilotage, m.

Einquartieren, va. enrôler.
Einquartieren, va. enrôlement, m.

Einquartieren, va. enfumer.
Einquartieren, va. ranger; s'emménager; détalier; céder; fig. accorder, convenir de.

Einquartieren, va. emménagement, détalage, m. cession; fig. concession, permission, f.

Einquartieren, va. chuchoter, dire à l'oreille.

Einquartieren, va. comprendre dans un compte; mit eingerechnet, y compris.

Einquartieren, f. (dr.) réplique, exception; objection, contradiction, f.

Einquartieren, va. et n. persuader; contredire; einem Mutz —, encourager qn.; das lasse ich mir nicht —, on ne me fera pas croire cela.

Einquartieren, va. (mar.) carguer.
Einquartieren, va. enregistrer.

Einquartieren, va. irr. faire entrer en frottant; (méd.) frictionner.

Einquartieren, va. frottement, m. friction, f.

Einquartieren, va. présenter, produire.

Einquartieren, f. présentation, production, f. [aler.]

Einquartieren, va. enfler; (tail.) sauter; a. d'un seul rang.

Einquartieren, va. irr. démolir, abattre; —, vn. se déchirer, se fendre; fig. gagner; s'enraciner; faire des progrès; commencer à faire des ravages; se propager; s'introduire; se répandre; —, n. déchirement, m. démolition, f.; fig. développement, envahissement, m.; propagation, extension, f.

Einquartieren, f. f. **Einquartieren**.

Einquartieren, va. irr. casser en entrant à cheval; dresser (un cheval); —, vn. faire son entrée à cheval.

Einquartieren, va. remboîter, remettre; réduire (une luxation).

Einquartieren, f. remboîtement, m. réduction, f.

Einquartieren, va. irr. rompre, enfoncer en courant contre.

Einquartieren, va. remettre, remboîter; fig. disposer, arranger; ajuster, accommoder, régler (sur qc., nach etc.), conformer (à qc., nach etc.), organiser; sein Hauswesen —, s'emménager, s'arranger; (sparsam sein) économiser.

Einquartieren, f. remboîtement, m.;

fig. disposition, f. arrangement, emménagement, m.; organisation, f.; tuner —, mécanisme; häusliche —, ménage, ameublement, m. [rou.]

Einquartieren, va. enfermer au ver.
Einquartieren, m. entrée à cheval, f.

Einquartieren, va. inciser, entamer.
Einquartieren, va. enrôler.

Einquartieren, vn. s'enrouiller.
Einquartieren, va. insérer; intercaler; (imp.) reculer, renfoncer; —, vn. entrer; succéder (dans un emploi).

Einquartieren, f. insertion; entrée, f.; -égebühren, f. pl. frais d'insertion, m. pl. insertion, f.

Einquartieren, va. délayer, détremper; —, n. délai(ment), m.

Einquartieren, a. et adv. un; — von beiden, l'un des deux; — um das andere, l'un après l'autre, tour à tour; alternativement; — ins Andere gerechnet, l'un portant l'autre; noch —! encore un mot! à propos! wir wollen — trinken, buvons un coup; — sein, être d'accord; — werden, tomber d'accord avec ...; convenir; es ist (um) —, il est une heure; es ist mit Alles —, tout m'est égal; es kommt auf — heraus, cela revient au même.

Einquartieren, f. semilles, f. pl.
Einquartieren, va. ensacher, empocher.

Einquartieren, va. enssemencer; mit Korn —, emblaver.

Einquartieren, va. entamer avec la scie.
Einquartieren, a. à une seule corde.

Einquartieren, va. oindre, embaumer.
Einquartieren, f. onction, f. embaumement, m.

Einquartieren, va. saler.
Einquartieren, m. saleur, m.

Einquartieren, f. saison, f. [isolé.]
Einquartieren, a. solitaire, seul; retiré,
Einquartieren, f. solitude, retraite, f. isolement, m.

Einquartieren, va. recueillir; **Einquartieren** —, faire la collecte, quêter; Kenntnis —, acquérir des connaissances; **Einquartieren** —, cueillir des lauriers. [teur, m.]

Einquartieren, m. collecteur, quêteur.
Einquartieren, f. quêteuse, f.

Einquartieren, f. récolte; quête, collecte, f.

Einquartieren, m. (pl. -sätze) vade; mise, masse, couche, f.; enjeu, m.; poule, f.; gage, m. hypothèque, f.

Einquartieren, va. fam. salir, souiller.
Einquartieren, va. den Zeit —, mettre du levain dans la pâte.

Einquartieren, va. irr. absorber; fig. sucer; s'abreuver de; et hat ein. gesogen, il s'est imbu de; sich —, v. pr. s'attacher en suçant.

Einquartieren, f. absorption, f.
Einquartieren, f. ensemelement, m.

Einquartieren, va. mettre dans une boîte; fig. intercaler.

Einquartieren, a. univale. [rer.]
Einquartieren, va. intercaler; insé-

Einquartieren, f. intercalation; insertion, parenthèse, f.

Einſchärfen, va. recommander fortement; imprimer.
Einſcharren, va. enterrer, enfouir.
Einſcharrung, f. enterrément, enfouissement, m.
Einſchenken, va. verser; verser à boire; fig. reinen Wein —, dire la vérité toute nue. [tenir].
Einſchicken, va. envoyer, faire.
Einſchickung, f. envoi, m.
Einſchieben, va. irr. faire entrer en poussant; passer dans; couler; fig. interposer, insérer; das Brod —, enfourner le pain; —, n. enfournée (du pain), f.
Einſchieſſel, n. parenthèse, f. mot inséré, m.
Einſchiebung, f. insertion; intercalation; interpolation, f.
Einſchießen, va. irr. abatre à coups de canon; (boul.) enfourner; (tiss.) tramer; Geld —, verser, fournir de l'argent; ein Gewehr —, éprouver, essayer un fusil; Soldaten —, exercer les soldats au tir; sich —, v. pr. s'exercer à tirer.
Einſchiffen, va. embarquer.
Einſchiffung, f. embarquement, m.
Einſchlafen, vn. irr. s'endormir, s'assoupir; s'engourdir; bei ſich iſt mir eingeklafen, j'ai le pied engourdi. [seule personne].
Einſchläferig, a. pour (à) une.
Einſchlafen, va. endormir, assoupir; fig. engourdir; des Mittel, narcotique, m.
Einſchlärung, f. assoupissement, engourdissement, m.
Einſchlag, m. (pl. -ſchläge) incluse, enveloppe, f.; (tiss.) trame, f.; (com.) frais de transport, m. pl. port, m.; (br.) drogues, f. pl.
Einſchlagen, va. irr. enfoncer, casser; envelopper, mettre dans ...; (tiss.) tramer; den Boden eines Faſſes —, défoncer (un tonneau); den Weg der Güte —, tenter la voie de la douceur; einen Nagel —, cogner, ou ficher un clou; die Zähne —, casser les dents; Pflanzen —, enterrer des plantes; Eier in die Suppe —, mêler, délayer des œufs dans la soupe; in Papier —, envelopper dans du papier; einen Weg —, enfilier, prendre, suivre un chemin; —, vn. es hat eingeklagen, la foudre est tombée (dans ou sur); consentir; ſchlagen Sie ein! touchez-là! topel das ſchlagt nicht in mein Fach, cela n'est pas de mon succès; réüssir; avoir du succès; —, n. enfoncement; enveloppement, m.; chute (de la foudre), f.; fig. choix (d'un chemin), m.
Einſchlagfaden, m. (tiss.) fil de trame, m. duité, f.
Einſchlägig, a. relatif, qui se rapporte à, compétent (autorité).
ſich Einſchleichen, v. pr. irr. se glisser, se couler; fig. s'insinuer, s'introduire; passer (dans une langue).

Einſchleifen, va. irr. tailler sur ...
Einſchleppen, va. traîner dans un lieu; verboteue Waaren —, passer des marchandises en fraude; introduire (une maladie).
Einſchließen, va. irr. enfermer; enclore, enclaver; bloquer, assiéger; fig. renfermer, comprendre; eingekloſſener Brief, m. lettre incluse, f.; einen Brief —, joindre une lettre, annexer une lettre; ein Wort —, mettre un mot entre deux parenthèses; einen in ſein Gebet —, prier pour qn. [y compris].
Einſchließlich, adv. inclusivement.
Einſchließung, f. clôture, f. enclavement; blocus, cernement, m.; -zeichen, n. parenthèse, f.
Einſchlucken, va. avaler, engloutir; (chim.) absorber; —, n. absorption, f.
Einſchlummern, vn. s'assoupir.
Einſchlürfen, va. humer, prendre, avaler.
Einſchluß, m. (pl. -ſchlüſſe) incluse; parenthèse, f.; mit —, inclusivement, y compris; Brief mit —, lettre chargée, f.; -zeichen, n. parenthèse, f.
Einſchmalen, va. ensimer, graisser; —, n. ensimage, m.
Einſchmalztrog, m. graissoir, m.
ſich Einſchmeicheln, v. pr. s'insinuer (dans l'esprit de qn., bei einem). [ressant].
Einſchmeicheln, a. insinuant, ca.
Einſchmeichelung, f. insinuation, f.
Einſchmeißen, f. Enmerfen.
Einſchmelzen, va. fondre; —, vn. irr. se fondre.
Einſchmelzung, f. fonte, f. [à qn].
Einſchmieden, va. mettre les fers.
Einſchmieren, va. graisser; mit Öl —, huiler; mit Pomme —, pommader; mit Unſchlitt —, enduire de suif; in ein Buch —, écrire, copier mal; pop. man muß ihm Alles —, il faut tout lui mâcher; —, n. onction, friction, f. [contrebande].
Einſchmuggeln, va. introduire par.
Einſchmuzen, va. salir, rendre sale. [en ronflant].
Einſchnarchen, vn. s'endormir.
Einſchneiden, va. irr. inciser, entailler; graver, tailler; Brod in die Suppe —, tailler la soupe; fig. ins ſerz —, fendre le cœur.
Einſchneidig, a. tranchant, incisif. [tranchant].
Einſchneidig, a. qui n'a qu'un.
Einſchnitt, m. incision, coupure; taille, entaille; (Vers-) —, césure, f.; -messer, n. bistouri, m.
Einſchnitten, va. graver.
Einſchnüren, va. lacer, corder.
Einſchnürung, f. (res)serrement, m.
Einſchöpfen, va. puiser, verser.
Einſchränken, va. borner, resserrer; fig. borner, restreindre, limiter, gêner, réduire; sich —, v. pr. vivre avec économie; re-trancher sa dépense; sich auf das

Nothwendigste —, se réduire à la plus stricte économie; er muß sich ſehr —, il est réduit au petit pied. [statif].
Einſchränkend, a. restrictif, limité.
Einſchränkung, f. modification, réduction, f. retranchement, m. restriction, limitation, économie, f.
Einſchrauben, va. serrer à vis.
Einſchrecken, va. épouvanter.
Einſchreibegeld, n. droit d'enregistrement, m.
Einſchreiben, va. irr. inscrire; enregistrer; noter; sich in ein Stammbuch —, mettre son nom dans un album.
Einſchreibung, f. inscription, f. enregistrement, m.
Einſchreiten, vn. irr. entrer à pas mesurés, marcher; fig. intervenir, se mêler de; —, n. Einſchreitung, f. entrée; fig. intervention, f.
Einſchrotten, va. encaver.
Einſchrumpfen, vn. se rétrécir, se resserrer; —, n. rétrécissement, raccourcissement, m.
Einſchüchtern, va. intimider.
Einſchüchterung, f. intimidation, f.
Einſchulen, va. dresser; iron. endoctriner.
Einſchuppen, va. enterrer avec la pelle. [qu'une fois l'an].
Einſchützig, a. qui ne se tond.
Einſchuß, m. (tiss.) trame, f.
Einſchüttern, va. pop. perdre sur qc. [in Eade —, ensacher].
Einſchütten, va. verser dans qc.;
Einſchwärzen, va. noircir; salir; fig. verboteue Waaren —, faire la contrebande, importer des marchandises de contrebande, frauder (la gabelle).
Einſchwären, va. einem etw. —, persuader à qn., en donner à garder à qn. [cher].
Einſchwefeln, va. ensoufrer, mé-
Einſegnen, va. donner la bénédiction, consacrer; confirmer (les enfants); ordonner (un prêtre).
Einſegung, f. consécration, confirmation; bénédiction, f.
Einſehen, va. irr. voir, s'apercevoir; pénétrer, approfondir; comprendre, concevoir; sentir; ich ſehe das ein, je vois cela; ſeinen Irrthum —, reconnaître son erreur; —, n. intelligence, f.; ein — haben, aviser, prendre garde; pourvoir, remédier à; haben Sie doch ein —! soyez donc raisonnable! [vonnage].
Einſeißen, va. savonner; —, n. sa-
Einſeitig, a. fig. partial, particulier; (dr.) unilatéral; es Kopfweh, migraine, f.; superficial, exclusif; adv. sous un seul point de vue, avec partialité.
Einſeitigkeit, f. fig. partialité, f.
Einſenden, va. reg. et irr. envoyer, faire tenir (des lettres), remettre. [expéditeur, m].
Einſender, m. celui qui envoie;

Einsendung, f. envoi, m.; expédition, f.

Einsenken, va. plonger dans...; enclaver; descendre dans la fosse. [terrement, m.]

Einsenkung, f. plongée, f.; en-

Einsenken, va. mettre, placer, ou poser dans; mettre au jeu; installer, instituer; Bäume -, planter des arbres; zum Pfande -, engager, mettre en gage; einen in ein Amt -, établir qn. dans un emploi; sein Leben -, risquer sa vie; wieder -, réintégrer; sich -, v. pr. se mettre dans..., monter, entrer dans...

Einsetzung, f. insertion; enchâssure, f.; engagement, m.; institution, installation, f.; -Sporte, n.pl. paroles de la consécration, f. pl.

Einsicht, f. inspection; fig. vue, pénétration, f.; nach meiner -, selon mon idée; sehr beschränkte -en haben, avoir des vues bien bornées.

Einsichtig, a. intelligent.

Einsichtslos, a. sans intelligence; -voll, a. intelligent, éclairé, pénétrant.

Einsickern, vn. s'imbiber.

Einsiedelei, f. (h)ermiteage, m.

Einsieden, va. irr. f. Einföden.

Einsiedler, m. (h)ermite, anachorète, m.

Einsiedlerisch, a. érémitique, solitaire -, adv. en ermite. [f.]

Einsiedlerleben, n. vie érémitique.

Einsiegeln, va. cacheter, sceller.

Einsilbig, a. monosyllabe, monosyllabique; fig. taciturne; -feit, f. fig. taciturnité, f.

Einsingen, va. irr. endormir en chantant; sich -, v. pr. s'exercer, se perfectionner dans le chant.

Einsinken, vn. irr. fondre; s'affaisser, s'enfoncer, s'écrouler; -, n. affaissement, écroulement, m.

Einsitzig, a. à une seule place.

Einspannen, va. atteler; étendre.

Einspanner, m. voiture attelée d'un seul cheval, f. cabriolet, m.

Einspannig, a. attelé d'un seul cheval.

Einspeichern, va. emmagasiner.

Einsperren, va. enfermer, emprisonner, encager.

Einsperrung, f. encagement; emprisonnement, m.; réclusion, f.

Einspielen, va. ein Stück -, exercer une pièce; sich -, v. pr. s'exercer à jouer d'un instrument.

sich Einspinnen, v. pr. irr. faire sa coque, coconner; -, n. coconnage, m.

Einsprüche, f. f. Einspruch.

Einsprechen, va. irr. Muth -, encourager; Trost -, consoler; -, vn. bei einem -, aller, ou venir voir qn. en passant.

Einsprengen, va. arroser, mouiller; asperger; eine Thür -, enfoncer une porte.

Einsprengung, f. arrosage; en-

Einspröhen, va. seringuer dans..., injecter.

Einsprützung, f. injection, f.

Einspruch, m. réclamation; opposition, protestation, f.; - thun, réclamer, protester; s'opposer à qc. [jadis, autrefois.]

Einsä, adv. un jour, quelque jour;

Einsämung, a. d'une seule tige, d'un seul tronc.

Einschlagen, va. battre avec un pilon; enfoncer.

Einschlag, m. Einschlagsgeld, n. (dr.) entrée, f. [secter.]

Einschänken, va. empuantir, in-

Einschneiden, va. irr. piquer, percer; (jeu) couper; (rel.) brocher.

Einschleichen, va. s'insinuer; empoigner; den Degen -, ren- gainer l'épée; eine Veleibung -, boire, ou avaler un affront.

Einschreiben, va. irr. für etw. -, répondre de qc., garantir qc.; für einen -, répondre pour qn.

sich Einschleichen, v. pr. irr. entrer furtivement, s'introduire, se fourrer dans.

Einschieben, vn. irr. monter (en voiture); entrer, escalader (une maison, in ein Haus).

Einsstellen, va. mettre dans...; mettre en dépôt chez qn.; fig. cesser, discontinuer; seine Zahlungen -, suspendre ses pay(i)ements; die Complimente -, faire trêve de compliments; (Missbräuche) -, abolir; sich -, v. pr. se trouver, se présenter, comparaître, se rendre; sich mit der Zahlung -, payer au jour fixé.

Einstellung, f. mise en dépôt; fig. cessation, suspension, remise, f.

Einstemmen, va. die Arme -, mettre les poings sur les hanches.

Einstens, f. Einst.

Einsticken, va. broder, récamer.

Einstielig, a. (bot.) unicaule.

Einstufig, a. d'autrefois; à venir, f. künstig.

Einstimmen, vn. accompagner; fig. être d'accord, consentir; nicht -, discorder.

Einstimmig, a. et adv. d'une seule voix; fig. unanime; - sein mit, être d'accord avec, s'accorder en; -, adv. à l'unanimité.

Einstimmigkeit, f. unanimité, f.

Einstimmung, f. accord, m. harmonie, f.

Einstimmals, f. Einst.

Einstückig, a. d'un seul étage.

Einstupsen, va. fourrer; rembourrer; charger (une pipe).

Einstupsen, va. irr. enfoncer, pousser dans...; rompre en donnant contre; renverser; sich den Kopf -, se casser la tête.

Einstoßung, f. enfoncement, renversement, m.

Einstreichen, va. irr. faire entrer en frottant; Geld -, tirer, ou toucher de l'argent.

Einstreuen, va. répandre; fig. mit -, mêler; entmêler, parsemer (de, mit).

Einstürmen, vn. couler dans; verser ses eaux.

Einstücken, va. mettre une pièce dans...; rapiécer.

Einstudieren, va. apprendre par cœur, étudier.

Einstündig, a. qui dure une heure, d'une heure.

Einstürmen, vn. auf einen -, fondre sur qn.; assaillir qn.; fig. auf seine Gesundheit -, ruiner sa santé.

Einsturz, m. chute, f. (é)crolement, éboulement, m.; den - drohen, menacer ruine.

Einstürzen, vn. croquer, s'écrouler; s'écrouler, tomber en ruine; auf einen -, se précipiter, fondre sur qn. [dant.]

Einstreifen, adv. fam. en attendant, provisoire.

Einstreilig, a. d'un jour, éphémère.

Einstags..., éphémère; -blume, f. (flor) éphémère; -fliege, f. éphémère, f. [danser.]

sich Eintanzen, v. pr. s'exercer à

Eintauchen, va. plonger; tremper.

Eintauchung, f. immersion, f.

Eintausch, m. f. Eintauschung.

Eintauschen, va. troquer, échanger.

Eintauschung, f. troc, échange, m.

Eintheilen, va. partager, répartir, diviser; distribuer, in Classen -, classer; die Zeit gut -, compasser bien son temps.

Einteilung, f. division, répartition, distribution, f.; - in Classen, classification, f.

Eintönig, a. monotone; -heit, f. monotonie, f.

Eintönen, va. entonner, enfa- tailler, encaquer. [monie, f.]

Eintracht, f. concorde, union, har-

Eintträchtig, a. et adv. en bonne intelligence, d'accord; -heit, f. Eintracht.

Eintrag, m. fig. préjudice, m. perte, f.; einer Sache - thun, porter préjudice à qc., faire tort à; einem in seinen Geschäftamen - thun, empiéter sur les droits de qn.

Eintragen, va. irr. porter dedans; fig. inscrire, noter, porter en compte; rapporter, produire; enregistrier.

Einträglich, a. profitable, lucrati- f.; -heit, f. produit, revenu, (bon) rapport, m.; qualités lucratives, f. pl.

Eintragung, f. enregistrement, m.; inscription, f. enrôlement, m.

Eintränken, va. imbiber, im- prégnér; fig. fam. einem etw. -, rendre la pareille à qn.

Eintropfen, f. Eintropfen.

Eintreffen, vn. irr. arriver; être vrai, répondre à...; s'accomplir, se réaliser; -, n. arrivée, f.; accomplissement, m.

Eintreibbar, a. exigible.

Eintreiben, va. irr. faire rentrer, pousser, enfoncer (un clou),

cogner; exiger; das Vieh -, ramer le bétail; die Schulden -, exiger les dettes; die Steuern -, recouvrer les impôts.

Einreiber, m. percepteur, receveur (d'impôts), m.

Einreiblich, a. exigible.

Einreibung, f. recouvrement, m. perception; streng -, exaction, f.

Einreten, vn. irr. entrer; entrer en fonction; es trat eine heftige Kälte ein, il survint un froid pénétrant; für jem. -, remplacer qn.; avoir lieu; arriver; den Fall, le cas échéant; -, va. enfoncer; fouler.

Einrichtern, va. entonner avec un entonnoir; fig. inculquer.

Eintritt, m. entrée, f.; fig. commencement, m.; -sfähig, a. capable d'être reçu; -sgeld, n. entrée, f.; -starte, f. billet d'entrée, m.

Ein trocknen, vn. sécher, tarir; den Schwweiß - lassen, reboire la sueur.

Eintröpfeln, va. instiller.

Eintröpfelung, f. instillation, f.

Einuntun, va. tremper, saucer.

Einüben, va. exercer, dresser; étudier.

Einübung, f. exercice, m.

Einverleiben, va. incorporer.

Einverleibung, f. incorporation, f.

Einverständnis, n. intelligence, f. concert, m.

Einwärts, vn. irr. croître dans; entrer, pénétrer dans; s'enraciner. [tion, f.]

Einwand, m. (pl. -wände) objection, f.

Einwanderer, m. émigré, émigrant, m.

Einwandern, vn. immigrer.

Einwanderung, f. émigration, f.

Einwärts, adv. en dedans, vers le dedans. [ler, f.]

Einwässern, va. tremper, dessaler.

Einwässerung, f. trempage, f.

Einweben, va. mêler en tissant; fig. entrelacer, entremêler.

Einwechseln, va. changer, échanger.

Einwechsellung, f. change, m.

Einweichen, va. tremper, détremper; die Wäsche -, essanger le linge. [f.]

Einweihen, f. infusion, trempage, f.

Einweihen, va. bénir, inaugurer, consacrer, initier; fig. ein neues Kleid -, mettre un habit pour la première fois.

Einweihung, f. consécration, inauguration, initiation, f.; -sfester, f. fête de la consécration, f.; -sprédigt, f. sermon de consécration, m.

Einweihen, va. irr. installer, introduire; (dr.) ensaisiner.

Einweisung, f. installation, f.; (dr.) ensaisinement, m.

Einwenden, va. rég. et irr. objecter, opposer (à ..., gegen ...); was haben Sie noch einzuwenden? qu'avez-vous encore à dire?

Einwendung, f. objection, exception, f. prétexte, m.; -en machen, objecter, opposer; prétexter, s'excuser sur.

Einwerfen, va. irr. jeter dans; casser à coups de pierre; fig. objecter.

Einwickeln, va. envelopper, emmailloter, embander (un enfant); in Etroh -, empailler. [m.]

Einwickelung, f. enveloppement, m.

Einwüthen, va. endormir en berçant; fig. bercer (de), apaiser, calmer.

Einwilligen, vn. consentir, acquiescer (à qc., in etw.).

Einwilligung, f. consentement, acquiescement, m.

Einwindeln, va. emmailloter.

Einwischen, va. entretisser; -, vn. insufler, agir sur.

Einwirkung, f. entretissage; fig. influence, f.

Einwohnen, vn. habiter (un lieu), demeurer (dans un lieu).

Einwohner, m. habitant, m.

Einwohnerin, f. habitante, f.

Einwohnerschaft, f. habitants, m. pl.

Einwohnung, f. habitation, f.

Einwollen, vn. irr. das will ihm nicht ein, il ne peut pas comprendre cela; il n'y veut pas consentir.

Einwulst, a. d'un seul jet.

Ich Einwühlen, v. pr. se vautrer dans la fange. [tion, f.]

Einwurf, m. (pl. -würfe) objection, f.

Einwurzel, vn. prendre racine; fig. s'enraciner, s'invétérer.

Einzahl, f. (gr.) (nombre) singulier, m.

Einzahlen, va. fournir, verser.

Einzahlen, va. compter dans ...; mit -, ajouter au compte.

Einziehung, f. versement, m.; neue - auf Aktien, appel de fonds, m. [ler, f.]

Einziehen, va. denteler, créneler.

Einzielen, va. fermer d'une haie, enclore.

Einziellung, f. clôture, haie, f.

Einzig, a. monodactyle.

Einzeichnen, va. marquer, noter; sich -, v. pr. s'inscrire.

Einzeichnung, f. inscription, f.

Einzig, a. à une ligne.

Einzelbeing, n. individu, m.

Einzelheit, f. détail, m. particularité, f.

Einzig, a. seul, unique; fig. isolé, détaché, séparé; er Band, volume dépareillé, m.; -es Handbuch, gant déparié, m.; -es Ding, n. individu, m.; -es Geld, n. monnaie, f.; -, adv. séparément, un à un, seul à seul; rarement; - nach einander gehen, défilé; - verkaufen, vendre en détail.

Einzelverkauf, m. (pl. -käufe) vente en détail, f.

Einzelstimme, f. solo, m.; -weisen, n. individu, m.

Einziehen, va. irr. mettre dedans; passer dans ...; retirer; imbiber, boire; ferler (les voiles); gerichtlich -, confisquer; gefänglich -, emprisonner; effacer (les épaules); faire rentrer, encaisser, recouvrer (des deniers, des impôts etc.); Erfundigungen -, prendre des renseignements; retrancher (les gages à qn.); recueillir (une succession); aspirer (l'air); sehr eingezoogen leben, mener une vie très-retirée; -, vn. irr. faire son entrée; aller loger dans ...; sich -, v. pr. s'imbiber, s'infiltre; -, n. Einziehung, f. respiration, f.; resserrement; recouvrement, encaissement, m.; confiscation, f.; emmenagement; emprisonnement, m.

Einzig, a. unique, seul; singulier, extraordinaire; sein -, pas un seul; das -, la seule chose; - und allein, uniquement.

Einzigheit, f. Einflütern.

Einzig, a. (de l'épaisseur) d'un pouce.

Einzug, m. (pl. -züge) entrée, f.; emmenagement, m.; seinen - halten, faire son entrée.

Einzwängen, va. serrer; sich -, v. pr. se serrer le corps.

Eis, n. glace, f.; es hat - gefroren, il a gelé à glace; mit - gehen, charrier; fig. einen auf - führen, tendre un piège à qn.; zu - werden, se glacer; -bahn, f. passage sur la glace, m.; -bant, f. glaçon, m.; -bär, m. ours blanc, m.; -berg, m. glacier, m.; -brecher, m. brise-glace, m.; -bruch, m. débâclement, m.

Eisen, va. rompre la glace.

Eisen, n. fer, m.; gediegen -, fer natif, m.; alt -, vieille ferraille, f.; in - arbeiten, travailler sur le fer; mit - beschlagen, forer; Noth bricht -, nécessité n'a point de loi; -abfälle, m. pl. riblons, m. pl.; -arbeiter, m. ouvrier en fer, m.; -artig, a. ferrugineux; -bahn, f. chemin de fer, railway, m.; -bahnfahrt, f. course en chemin de fer, f.; -bahngesellschaft, f. compagnie des chemins de fer, f.; -bahndiener, f. (ch. d.f.) rail, m.; -bahnstrecke, f. ligne du chemin de fer, f.; parcours, m.; -bahnunglück, n. accident sur un chemin de fer, m.; -bahnwagen, m. wagon, m.; -beize, f. pyrate, f.; -bergwerk, n. mine de fer, f.; -beschlag, m. ferrure, f.; -blech, n. tôle, f.; verzinnt -, fer blanc, m.; -bruch, m. minière de fer, f.; -brust, m. fil de fer, m.; -erz, n. mine de fer, f.; -farbig, a. gris, couleur de fer; -feilich, n. limaille de fer, f.; -fest, a. dur comme fer, fort comme du fer;

-fleck, m. tache de rouille, f.;
 -fresser, m. fig. fier-à-bras, fan-
 faron, m.; -gehalt, m. parties
 ferrugineuses d'un corps, f. pl.;
 -gerölbe, n. ferronnerie, f.; -gies
 fereñ, f. fonderie en fer, f.; -hal-
 tig, a. ferrugineux; -hammer, m.
 forge de fer, grosse forge, usine,
 f.; -händler, m. ferronnier, mar-
 chand de fer, m.; -hart, f. Eisen-
 fest; -hütte, f. forge, f.; -fals, m.
 chaux de fer, f.; -fassen, m. caisse
 pour la vieille ferraille, f.; -fitt,
 m. pouzolane, f.; -fram, m. quin-
 caillerie, ferronnerie, f.; -fräs-
 mer, m. quincailleur, ferronnier,
 m.; -frant, n. verveine, f.; -fuchen,
 m. oublier, f.; -fuchendächer, m.
 oublieur, m.; -los, a. défermé;
 -ofen, m. fourneau de forge, m.;
 -platte, f. plaque de fer, f.; -plät-
 ren, pl. fer en lames, m.; -satz,
 n. sel martial, m.; -sand, m. sa-
 ble ferrugineux, m.; -schlacke, f.
 scorie de fer, f. laitier de fer,
 m.; -schmied, m. taillandier; for-
 geron, m. d.; -schmiede, f. forge à
 fer, f.; -schrot, n. grenaille, f.;
 -späne, m. pl. limaille de fer, f.;
 -spat, m. fer spatique, m.; -stab,
 m. barre de fer, f.; -stufe, f.
 mine de fer, f.; -vitriol, m. vi-
 triol martial, m.; -waare, f. quin-
 caillerie, grosserie, taillande-
 rie, f.; -wasser, n. eau ferrugi-
 neuse, f.; -weinstejn, m. tartre
 minéral, m.; -werk, n. ferrure,
 f.; ferrements, fers, m. pl.; forge,
 usine, f.

Eisern, a. de fer; fig. d'airain, de
 bronze, fort, infatigable, insen-
 sible.

Eisfahrt, f. promenade en traî-
 neau sur la glace, f.; -feld, n.
 banc de glace, m.; -gang, m. dé-
 bâcle, f.; -grau, a. chenu, tout
 blanc de vieillesse; -grube, f.
 glacière, f.; -hauch, m. souffle
 glacial, m.

Eisig, a. de glace, glacial, glacé.

Eisfalt, a. froid comme la glace,
 glacé de froid; glacial; e. hände
 haben, avoir les mains gelées;
 -keller, m. f. Eisgrube; -luft, f.
 gélivure, f.; -luftig, a. gélif;
 -fruste, f. couverture de glace, f.

Eismeer, n. Mer glaciale, f.

Eisstaub, m. brise-glace, m.;
 -bunt, m. terme de la congéla-
 tion, m.; -rinde, f. Eiskruste;
 -scholle, f. glaçon, m.; -schub, m.
 patin, m.; -sporn, m. fer à glace,
 crampon, m.; -vogel, m. alcyon,
 m.; -jaden, -japfen, m. chandelle
 de glace, f. glaçon, m.

Eitel, a. et adv. vain, frivole;
 inutile, chimérique; seul, ne ...
 que; es ist Alles -, tout est vanité;
 - Brod essen, ne manger
 que du pain sec; -presumptueux,
 vaniteux, fier, orgueilleux; fat;
 - auf, fier de; - sein auf, tirer
 vanité de.

Eitelkeit, f. vanité, présomption,
 coquetterie; frivolité, f.

Eiter, m. pus; ansteckend -, virus,
 m.; - ansetzen, se tourner en pus;
 -artig, a. purulent; -auge, n. oeil
 purulent, m.; -befördernd, a. sup-
 puratif; -heile, f. ulcère puru-
 lent, m.; -blatter, f. pustule, f.;
 -blatterig, a. pustuleux; -fluß, m.
 suppuration, f.

Eitericht, a. ichoreux.

Eiterig, a. purulent, suppurant;
 sanieux, virulent.

Eitern, vn. suppurer.

Eiterstock, m. bourbillon, m.

Eiterung, f. suppuration, f.

Eitweiß, n. albumen, blanc d'œuf,
 m.; (chim.) albumine, f.; mit -
 befreiden, glairer; rohes -, glaire,
 f.; -fluß, m. albumine, f.

Etel, m. dégoût, m. aversion,
 nausée, f.; - erregen, dégoûter;
 - bekommen, se dégoûter (de,
 vor); -, a. dégoûté; délicat;
 difficile; mir ist -, j'ai des nau-
 sées, j'ai mal au cœur; -haft, a.
 dégoûtant; ennuyeux, assom-
 mant, rebutant, repoussant.

Etelig, a. f. Etehaft.

Eteln, vn. et imp. avoir du dé-
 goût (pour qc., vor etw.), donner
 du dégoût, dégoûter; mir etel
 vor, j'ai du dégoût pour; baver
 etel mit, cela me donne du dé-
 goût; sich -, v. pr. éprouver du
 dégoût (de, vor).

Etelstift, f. électricisme, m.

Etelstifter, m. électricite, m.

Etelstisch, a. électricque.

Etelstift, f. (astr.) éclipitique, f.

Eteloge, f. églogue, f.

Etelose, f. extase, f.; in - gerathen,
 s'extasier.

Etelsticht, f. élasticité, f.

Etelstich, a. élastique.

Elbe, n. l'île d'Elbe, f.

Elbe, f. Elbe, m.

Elbogen, m. coude, m.; sich mit dem
 - auflegen, s'accouder; mit dem
 - stoßen, coudoyer.

Elegant, a. élégant.

Eleganz, f. élégance, f.

Elegie, f. élégie, f.

Elegisch, a. élégiaque.

Elektricität, f. électricité, f.; -s-
 messer, m. électromètre, m.

Elektrisch, a. électrique.

Elektrifizirbar, a. électrisable.

Elektrifiziren, va. électriser.

Elektrifizirmaschine, f. machine élec-
 trique, f. [m.]

Element, n. élément (aussi fig.).

Elementar ..., élémentaire; -buch,
 n. livre élémentaire, m.

Elementarisch, a. élémentaire.

Elementarlehre, m. instituteur
 primaire, m.; -schule, f. école
 primaire, f.; -unterricht, m. in-
 struction primaire, f.

Elementar, n. élémi, m.

Elend, n. misère, calamité, f.;
 exil, m.; -, a. misérable, pito-
 yable, mauvais, chétif.

Elendiglich, adv. misérablement.

Elenn, -stier, n. élan, m.; -stauen,
 f. corne de pied d'élan, f.

Eleonore, f. E(é)léonore, f.

Elephant, m. éléphant, m.; -en-
 führer, m. coriac, m.; -engelchrei,
 n. baret, m.; -enorden, m. ordre
 de l'éléphant, m.; -enpapier, n.
 papier grand-raisin, m.; -entrüs-
 sel, m. trompe de l'éléphant, f.;
 -enzahit, m. dent d'éléphant, f.;
 (com.) a. du morfil.

Elf, a. n. onze; -, f. onze, m.

Elfe, m. et f. sylphe, m. sylphide, f.

Elfest, n. hendécagone, m.

Elfenbein, n. ivoire, m.; -arbeiter,
 m. ivoirier, m.; -ähnlich, -artig,
 a. ébourné; -drechsler, m. tour-
 neur en ivoire, ivoirier, m.

Elfenbeinern, a. d'ivoire. [m.]
 Elfenbeinschwarz, n. noir d'ivoire,
 Elfenstein, m. roi des Elfes, m.

Elferlei, a. de onze sortes.

Elftad, a. onze fois autant.

Elftährig, a. (âge) de onze ans.

Elfte, n. onzième; ber - des Mo-
 nats, le onze du mois; Karl der
 -, Charles onze; -hals, a. dix
 Elftel, n. onzième, m. [et demi.]

Elftens, adv. onzièmement.

Elts, m. E(é)lle, f.

Elts, n. l'E(é)lide, f.

Elle, f. aune, f.; mit ber - messen,
 mesurer à l'aune, auner.

Ellenbogen zc., f. Elbogen zc.;
 -breit, a. large d'une aune;
 -hoch, a. haut d'une aune; -lang,
 a. long d'une aune; fig. ex-
 trêmement long; -maß, n. aune,
 f.; -anage, m.; -ritter, m. mépr.
 et iron. calicot, m.; -weise, adv.
 à l'aune, par aune.

Eller, f. Erle.

Elliptisch, a. elliptique.

Elrise, f. véron (poisson), m.

Eltsch, m. et n. l'Alsace, f.

Eltscher, m. in f. Alsacien, m.; -ne, f.
 Eltschisch, a. d'Alsace, alsacien.

Else, f. Alose; -beerbaum, m. all-
 Elster, f. pie, f. [zier, m.]
 Elsterlich, a. paternel, maternel;
 des parents, d'un père et d'une
 mère; patrimonial. [m. pl.]

Elstern, pl. père et mère, parents,

Elsternlos, a. sans parents, or-
 phelin.

Elsternlosigkeit, f. orphelinage, m.

Elsternmord, -mörder, m. parric-
 ide, m.

Elyptisch, a. élysien, élysée.

Elyptium, n. élysée, f.

Emallartig, a. émaillé.

Emalliren, va. émailler. [m.]

Emallmaler, m. peintre en émail,

Emancipiren, va. émanciper.

Emblem, n. emblème, m.

Emblematisch, a. emblématique.

Embryo, m. embryon, m.

Emeritiren, va. pensionner; eme-
 ritt, émérite. [m.]

Emigrant, m. émigrant, émigré,

Emigriren, vn. émigrer.

Emil, m. E(é)mile, f.

Emille, f. E(é)uille, f.

Eminenz, f. éminence (titre), f.

Emissaar, m. émissaire, m.

Emmerring, m. emérisse, f.

Empfang, m. réception, f. reçu;
 accueil, m.; nach -, après la ré-

ception; in - nehmen, recevoir; toucher (del'argent).

Empfängen, va. irr. recevoir, toucher; faire accueil; -, vn. concevoir, devenir enceinte.

Empfänger, m. -in, f. celui, celle qui reçoit, qui touche, accepteur, destinataire (d'une lettre etc.), m.

Empfänglich, a. susceptible (de, sûr); fig. accessible, ouvert à; -feit, f. susceptibilité, f.

Empfängniß, f. conception, f.

Empfänglichschein, m. réception, reçu, m. quittance, f.; -ßzimmer, n. salon, m. salle de réception, f.

Empfahel, m. f. Empfehlung.

Empfehlen, va. irr. recommander; prévenir; - Sie mich gültigt, veuillez présenter mes respects à; ich empfehle mich Ihnen, je vous salue. [würdig]

Empfehlenswerth, f. Empfehlung.

Empfehlung, f. recommandation, f.; machen Sie ihm eine -, faites-lui mes compliments; -würdig, a. digne de recommandation, recommandable.

Empfindbar, a. sensible; passible; -feit, f. sensibilité, passibilité, f. [blerie, f.

Empfindel, f. affection, sensibilité.

Empfindeln, vn. affecter une grande sensibilité.

Empfinden, va. irr. sentir, se sentir, ressentir; etw. übel -, prendre qc. en mauvaise part; er soll es schon -, il s'en ressentira.

Empfindlich, a. sensible; fig. susceptible; délicat; douloureux; chatouilleux; -feit, f. sensibilité; délicatesse, susceptibilité, f.

Empfindsam, a. sensible, sentimental; -feit, f. sensibilité, sensibilité, f.

Empfindung, f. sentiment, m.; sensation, f.; -kraft, f. sentiment, m. faculté sensitive, f.; -los, a. insensible, indolent; -losigkeit, f. insensibilité, indolence, f.; -vermögen, n. faculté sensitive, f.

Empfänglich, a. emphatique.

Empiriker, m. empirique, charlatan, m.

Empör, adv. en haut; sur pied, sur l'eau; sich - arbeiten, faire des efforts pour gagner le dessus; - bringen, avancer, élever, faire fleurir; - saßen, se lever brusquement; - sitzen, prendre son vol, prendre son essor; - halten, tenir en haut; - heben, élever, relever; - helfen, relever; aider à se maintenir; - fommen, s'élever, se pousser; parvenir; sich - raffen, se lever péniblement; - ragen, saillir; s'élever; - schauen, regarder en haut; - richten, ériger, dresser; - scheuchen, faire lever; - schiefen, jaillir; - schweben, prendre son vol, prendre son essor; sich

- schwingen; s'élever, prendre l'essor; fig. parvenir aux dignités; - sehen, j. - schauen; - steigen, monter en haut, s'élever; - streben, faire des efforts pour s'élever; - strecken, tendre vers le ciel; - treiben, pousser, lancer en haut; - ziehen, tirer vers le haut.

Empören, va. et n. révolter, soulever, faire révolter; es empört mich zu ..., je suis indigné de...; sich -, v. pr. se révolter, se rebeller. [-, cela révolte.

Empören, a. révoltant; das ist Empörer, m. rebelle, séditionnel, Empörerisch, f. Aufwührisch. [m.

Empörkirche, f. ambon, jubé, m. tribune, f.; -fömmung, m. parvenu, m.

Empörung, f. révolte, rébellion, sédition, insurrection, f.; -geist, m. esprit de révolte, m.

Empsig, a. assidu, industrieux, laborieux, pressé; -, adv. assiduellement; -feit, f. assiduité, diligence, f. empressement, m.

Encyclopädie, f. encyclopédie, f.

Encyclopädisch, a. encyclopédique.

Endabsicht, f. but, dessein, m.; -bejheid, m. f. Enburtheit; -buch, m. (lettre) finale, f.

Enden, n. petit bout, brin, m.

Ende, n. fin, f. bout, m. extrémité, f.; am -, au bout, à la fin, enfin; zu dem -, pour cet effet; es geht mit ihm zu -, il tire à sa fin; ein - nehmen, zu - bringen, finir; einer Sache ein - machen, mettre fin à qc.; zu - sein, am - sein, avoir fini, être fini; zu - fommen, achever (qc., mit etc.); am rechten - anreisen, s'y bien prendre; fam. an allen Orten und -n, partout; - gut Alles gut, la fin couronne l'œuvre.

Endemisch, a. endémique.

Enden, Endigen, va. et n. finir, terminer, achever; sein Leben -, finir ses jours; den Streit -, terminer la querelle; sich -, v. pr. finir, se terminer.

Endgültig, a. définitif.

Endive, f. endive, f.

Endlich, a. fini, final; -, adv. enfin, à la fin, finalement; -feit, f. qualité de ce qui est limité, f.

Endlos, a. et adv. infini, sans fin; interminable; je Tiefe, abîme, m.; -losigkeit, f. infinité, f.; -punkt, m. point extrême, m.; extrémité, f. terme, m.; -reim, m. rime finale, f.; -e, pl. bouts-rimés, m. pl.; -schaft, f. fin; conclusion, f.; seine - erreichen, prendre fin; -silbe, f. syllabe finale, f.

Endung, f. (gr.) terminaison, désinence, f.

Endursache, f. cause finale, f.; -urtheil, n. sentence définitive, f. arrêt final, m.; -zweck, m. fin, f. but, dessein, m.

Engig, a. énergique.

Engbrüsig, a. asthmatique; -feit, f. asthme, m.

Eng, Eng, a. étroit; serré; étranglé; enger machen, rétrécir; enger werden, se rétrécir; e Hofe, pantalon collant, m.; e Freundschaft, amitié intime, f.; -umstert, le cœur serré, oppressé; im -en, im -ern Sinne, dans le sens étroit, dans le sens plus restreint; et knüpfen, resserrer; -, adv. étroitement, à l'étroit; e schreiben, serrer son écriture; - sitzen, être serrés.

Eng, f. lieu étroit, détroit, défilé, m.; einen in die - treiben, acculer qn., mettre qn. dans l'embarras.

Engel, m. ange, m.; -heit, -lein, n. petit ange, m.; -gleich, a. angélique; -rein, a. innocent comme un ange; -sburg, f. château (de) Saint-Ange (à Rome), m.; -schaar, f. chœur des anges, m. armée céleste, f.; -schön, a. beau comme un ange; -geduld, f. patience angélique, f.; -gruß, m. salutation angélique, f. avé-Maria, m.; -kopf, m. tête d'ange, f.; -wurz, f. angélique, f.

Engerling, m. larve, f.

Engsthaftig, a. e. f. Flasche, f. bouteille à goulot étroit, f.; -herzig, a. et adv. qui a le cœur étroit; peu généreux; -herzigkeit, f. manque de générosité, m. vues bornées, f. pl. égoïsme, m.

England, n. l'Angleterre, f.

Engländer, m. -in, f. Anglais, m.; -e, f.

Englisch, a. anglais; angélique; e Krankheit, f. rachitis, m.; e Kirche, f. église anglicane, f.

Engmalzig, a. à mailles étroites; -paß, m. détroit, défilé, m.; -verbunden, a. intimement lié.

Enfel, m. petit-fils, m.

Enfelin, f. petite-fille, f.

Enfelind, n. arrière-petit-fils, m. arrière-petite-fille, f.

Entädeln, va. dégrader (de noble); fig. déshonorer.

Entären, vn. dégénérer.

Entärtung, f. dégénération, f. sich Entärttern, v. pr. se désaisir, se désapproprier, se départir, se priver (de qc., d'une chose).

Entäußerung, f. désappropriation, privation, abstinence, f.

Entbehren, va. manquer, être privé, se passer de ...

Entbehrlich, a. dont on peut se passer, superflu, inutile; -feit, f. facilité de se passer de ..., superfluité, inutilité, f.

Entbehrung, f. non-joissance, privation, f.

Entbieten, va. irr. faire savoir; seinen Gruß -, présenter ses respects; ordonner; zu sich -, faire appeler.

Entbinden, va. irr. délier; fig. délivrer, accoucher (d'un enfant); glücklich entbunden werden, avoir une heureuse délivrance; von einem Eide -, relever d'un serment; von einer Leistung -,

dispenser, exempter d'un devoir.
 Entbindung, f. fig. délivrance, exemption, f. accouchement, m.; décharge, f.; -sanftalt, f. maison d'accouchement, f.; -sart, m. accoucheur, m.
 Entblättern, va. effeuiller; sich -, perdre ses feuilles.
 sich nicht Entbliden, v. pr. oser, prendre la hardiesse.
 Entblößen, va. découvrir, mettre à nu; fig. dénuer, dépouiller, priver; mit entblößtem Haupte, nu-tête; sich ganz vom Gelde -, se dépourvoir de tout argent.
 Entblößung, f. fig. dénueement, dépouillement, m.
 sich Entbrücken, v. pr. s'empêcher de... [brûler].
 Entbrünnen, vn. irr. s'enflammer, Entdecken, va. découvrir, détériorer, dévoiler, révéler.
 Entdecken, m. découvreur, m.
 Entdeckung, f. découverte, f. décelement, m.; -streife, f. voyage de découverte, m.
 Ente, f. canard, m. cane, f.; junge zahme -, caneton, m.; junge wilde -, canette, f. [mer].
 Entehren, va. déshonorer, diffamer, Entehrend, a. déshonorant, diffamant, infâme.
 Entehren, m. qui déshonore, ou abuse une fille.
 Entehrung, f. diffamation, prostitution, f. déshonneur, m.
 Entellen, vn. s'en aller bien vite.
 Entellbeize, f. volerie aux canards, f.; -ei, n. œuf de cane, m.; -flug, m. volée de canards, f.; -haus, n. -hütte, f. canardière, f.; -jagd, f. chasse aux canards, f.; -ruf, m. (chass.) appeau, m.; -schabel, m. bec-de-cane, m.
 Entellbeil, n. cognée d'abordage, f. [réder].
 Enterben, va. déshériter, exhériter.
 Enterbung, f. exhéridation, f.
 Enterhafen, m. grappin d'abordage, harpeau, m.
 Enten, va. accrocher, aborder, grappiner; -, n. accrochement, abordage, m.
 Entfahren, vn. irr. (s')échapper.
 Entfallen, vn. irr. échapper des mains; échapper de la mémoire.
 Entfalten, va. déplier; fig. développer; die Stirn -, défroncer le front.
 Entfaltung, f. dévoilement, m.
 sich Entfarben, v. pr. changer de couleur, pâlir.
 Entfärbung, f. pâleur, f.
 Entfernern, va. éloigner; écarter; sich -, v. pr. s'éloigner, s'abstenir.
 Entfernt, a. éloigné, lointain; distant, absent; weit - zu..., bien loin de; nicht die entfernteste, pas le moindre sujet; nicht im entferntesten, pas le moins du monde.
 Entfernung, f. éloignement, m. rélegation; distance, f.
 Entfesseln, va. déchaîner.

Entfesselung, f. désenchaînement, m. [fig.], embraser.
 Entflammen, va. enflammer (aussi)
 Entfesseln, va. déchaîner.
 Entfesseln, vn. irr. s'enlever.
 Entfliehen, vn. irr. s'enfuir; der Gefahr -, échapper au danger.
 Entfremden, va. aliéner; désaffectionner; sich -, v. pr. devenir étranger.
 Entfremdung, f. aliénation, f.
 Entfliehen, va. enlever, ravir.
 Entflüher, m. ravisseur, m. [m].
 Entführung, f. enlèvement, rapt.
 Entgegen, prp. et adv. contre, contraire, opposé; vis-à-vis; dem Winde -, contre le vent; einem - arbeiten, contrarier qn.; einem - gehen, aller au-devant de qn.; aller à la rencontre de qn.; - halten, opposer, objecter; mettre en parallèle; - handeln, agir contre...; contrevenir; - kommen, venir à la rencontre (de qn., einem), prévenir (qn., einem); - nehmen, recevoir; fig. - sehen, être dans l'attente de...; - sein, être contraire à...; s'opposer; - senden, envoyer au-devant (de qn., einem); - setzen, opposer, objecter; im entgegengesetzten Falle, au cas contraire; - setzung, f. opposition, f.; - stehen, être opposé, s'opposer; - stehen, opposer; - stellung, f. opposition, f.; - streifen, tendre vers; - stürzen, se précipiter au-devant de; - tragen, porter au-devant de; - treiben, pousser au-devant de; - treten, s'opposer, résister, aller au-devant de qn.; - wirken, opérer contre, s'opposer à...
 Entgegen, va. répliquer, repar-tir. [tie, f].
 Entgegung, f. réplique, repar-tir.
 Entgehen, vn. irr. échapper, éviter; manquer, perdre.
 Entgelt, n. ohne -, gratis, sans récompense, gratuitement.
 Entgelteln, va. irr. porter la peine; einem - lassen, faire sentir à qn.; refter sur qn.; er soll es mir -, il me le payera. [per].
 Entgleiten, vn. irr. glisser, échapper.
 Entglücken, vn. irr. s'allumer.
 Entglücken, vn. rougir; s'enflammer.
 Entglücken, f. Abgärten.
 Entgären, va. dépiler.
 Enthalten, va. irr. contenir; renfermer, comprendre; sich -, v. pr. se contenir, se retenir; s'empêcher, s'abstenir (de qc., einer Sache); sich der Thränen -, retenir ses larmes; ich kann mich des Lachens nicht -, je ne peux m'empêcher de rire; sich des Urtheils -, suspendre son jugement.
 Enthaltfam, a. abstinencé; modéré.
 Enthaltfamkeit, Enthaltung, f. abstinence, continence, f.
 Enthaupten, va. décapiter; décoller. [(éc.) décollation, f].
 Enthauptung, f. décapitation;
 Entheben, va. irr. délivrer. dis-

penser (qn. de qc., einen einer Sache); des Amtes -, destituer.
 Entheiligen, va. profaner.
 Entheiligen, m. profanateur, m.
 Entheiligung, f. profanation, f. sacrilège, m.
 Entheüllen, va. dévoiler (aussi fig.), développer, découvrir.
 Entheüllung, f. dévoilement, développement, m.; -(eines Denkmals), inauguration, f.
 Entheüllen, va. écaler, écosser.
 Enthusiasmiren, va. enthousiasmer. [m].
 Enthusiasmus, m. enthousiasme, Enthusiast, m. enthousiaste, m.
 Enthusiastisch, a. enthousiaste; -, adv. en enthousiaste.
 Entfesseln, vn. germer.
 Entfesseln, va. déshabiller; fig. dépouiller. [m].
 Entfesslung, f. déshabillement, Entfesseln, vn. s'épanouir.
 Entkommen, vn. irr. se sauver, échapper.
 Entkorken, va. déboucher.
 Entkräften, va. affaiblir, énerver.
 Entkräftigung, f. affaiblissement, m. atténuation; inanition, f.
 Entladen, va. irr. décharger; sich -, v. pr. se décharger de..., se débarrasser de...
 Entladung, f. décharge, f.
 Entlang, prp. le long de...
 Entlarven, va. démasquer.
 Entlassen, va. irr. congédier (un domestique); licencier (des troupes); seiner Dienste -, renvoyer de son service (qn.), donner son congé (à qn.), remercier (qn.), destituer (qn.).
 Entlassung, f. congé, m. démission, f.; licencement, m. -schreiben, n. lettre de récréance, f.
 Entlasten, va. décharger; (mar.) alléger. [décharge, m].
 Entlastungszeuge, m. témoin à Entlasten, va. irr. effeuiller.
 Entlaufen, vn. irr. échapper, s'évader, désertier; -, n. Ent-laufung, f. évasion, désertion, f.
 Entläufer, m. échappé, déserteur, m.
 sich Entladen, v. pr. se décharger; sich seiner Pflicht -, s'acquitter de son devoir; sich einer Person -, se désfaire d'une personne. [vrance, f].
 Entledigung, f. décharge, déli-
 Entleeren, va. vider.
 Entleerung, f. évacuation, f.
 Entlegen, a. éloigné, écarté.
 Entlegenheit, f. éloignement, m. distance, f.
 Entleihen, va. emprunter.
 Entlehnung, f. emprunt, m.
 Entleben, va. tuer; sich -, v. pr. se tuer soi-même; se suicider.
 Entlecken, va. tirer, arracher; Thranen -, faire verser des larmes. [épuiser, énerver].
 Entmannen, va. châtrer; fig.
 Entmannung, f. castration, f.
 Entmatten, va. démâter.
 Entmenschen, va. abrutir.

Entmenscht, p. et a. inhumain, cruel.
 Entmutigen, va. décourager.
 Entnehmen, va. irr. ôter; fig. dé-livrer; conclure; Wortschuß -, tirer (sur qn.), se prévaloir (sur qn.).
 Entnehmer, m. tireur, m.
 Entnerven, va. énerver, affaiblir.
 Entnervung, f. énervation, f.
 Entomolog, m. entomologiste, m.
 Entomologisch, a. entomologique.
 sich Entputzen, v. pr. sortir du cocon.
 Entquellen, vn. irr. sourdre.
 Enträthen, va. irr. se passer de...
 Enträtheln, va. déchiffrer. [m.
 Enträthelung, f. déchiffrement.
 Entreiben, va. irr. arracher, en-lever; sich -, v. pr. s'arracher.
 Entreibung, f. enlèvement, m.
 Entreich, m. canard, m.; wilder -, malart, m.
 Entreichen, va. payer, acquitter.
 Entreichung, f. acquittement, pay(ie)ment, m.
 Entriegeln, va. déverrouiller.
 Entreisen, vn. ruisseler.
 Entrennen, vn. irr. échapper, se sauver; s'écouler.
 Entrennung, f. évasion, f.
 Entrollen, va. dérouler, déployer.
 Entrollen, va. fig. enlever, dé-rouber; entrückt werden, disparaître. [cer.
 Entrollen, va. dérider, défron-ter.
 Entrollen, va. mettre en colère, indigner; sich -, v. pr. s'emporter, se mettre en colère.
 Entrollung, f. emportement, m. indignation, f.
 Entrollen, va. renoncer à ..., se désister de; seinem Glauben -, renier sa foi.
 Entrollung, f. renonciation, f. désistement, abandon, m. [f.
 Entrollen, m. secours, m. délivrance.
 Entrollung, va. dédommager, indemniser.
 Entrollung, f. dédommagement, m. indemnité, f.; - erhalten, être indemnisé.
 Entrollen, va. irr. décider (de qc., über etc.); résoudre, termi-ner; sich -, v. pr. se décider, se déterminer.
 Entrollend, a. décisif, définitif; décidé; péremptoire; e Stim-me, f. voix prépondérante, f.
 Entrollung, f. décision; crise, f.; -saugeblick, m. moment critique, m.; -sgrund, m. raison décisive, f.; -spunkt, m. crise (d'une maladie), f.; -zeichen, n. signe critique, m.
 Entrollen, vn. irr. s'endormir; fig. mourir.
 sich Entrollen, v. pr. irr. se dé-faire, se débarrasser; sich der Sorgen -, bannir les soucis.
 Entrollung, f. dégagement, m. désoccupation, f.
 Entrollen, va. dévoiler.
 sich Entrollen, v. pr. irr. se ré-soudre, se décider (à qc., zu etc.).

Entrollung, f. résolution (f. a. Entschluß), f.
 Entrollen, a. résolu, déterminé; décidé; hardi, audacieux.
 Entrollenheit, f. résolution; fermeté, f. [doucement.
 Entrollern, vn. s'endormir.
 Entrollen, vn. (s')échapper.
 Entrollen, m. (pl. -schlüsse) réso-lution, détermination; f.; parti, m.
 Entrollen, va. excuser (de qc., wegen etc., sur qc., mit etc.; auprès de qn., bei einem); faire ses excuses (à qn., bei einem); zu -, excusable; sich - lassen, en-voyer s'excuser.
 Entrollung, f. excuse, f.; eine - vorbringen, s'excuser; eine - bei der Hand, une excuse toute prête. [tement.
 Entrollen, vn. s'envoler len-tement.
 Entrollen, f. dessouffler.
 Entrollen, f. dessouffrage, m.
 Entrollen, vn. irr. dispa-raître.
 Entrollen, a. mort, défunt.
 Entrollen, va. déposséder; des-tituer, déposer; démettre; dé-livrer; eine Festung -, délivrer, ou secourir une place; sich -, v. pr. être saisi d'horreur, ou de frayeur; s'effrayer (de qc., vor etc.); -, n. horreur, frayeur, f. effroi, m.
 Entrollen, a. horrible, effroyable, terrible; fig. prodigieux.
 Entrollen, f. déposition (f. a. Entfall), f. [ler.
 Entrollen, va. décacheter, descel-ler.
 Entrollen, f. levé du scellé, f.
 Entrollen, vn. irr. tomber lente-ment de...; der Muth entsant ihm, il perdit courage.
 sich Entrollen, v. pr. irr. se res-souvenir de..., se souvenir de..., se rappeler qc.
 Entrollen, va. démoraiser.
 Entrollen, f. démoraisation, f.
 Entrollen, va. irr. fig. tramer, ourdir; sich -, v. pr. naître, s'é-lever.
 Entrollen, vn. irr. correspon-dre..., répondre à...
 Entrollen, a. correspondant, analogue à, conforme à.
 Entrollen, vn. irr. naître; fig. prendre son origine.
 Entrollen, vn. irr. s'évader, échapper; prendre son origine; fig. provenir, profuer.
 Entrollen, a. issu, descendu.
 Entrollen, vn. irr. naître, pren-dre origine; venir, provenir; résulter, s'élever; se former; éclater; was wird daraus -? qu'en arrivera-t-il?
 Entrollen, f. origine, naissance; formation, f.; commence-ment, m.; in der -, im Entrollen begriffen sein, naître; -sart, f. manière de naître; génération, f.
 Entrollen, vn. irr. poét. s'élever, sortir, surgir.
 Entrollen, va. défigurer, défor-

mer; dénaturer (un fait); sich -, v. pr. se déguiser.
 Entrollen, f. défiguration, dé-formation, f. [coulant.
 Entrollen, vn. s'éloigner en-Entrollen, Entrollen, va. pu-rifier du péché.
 Entrollen, f. Entrollen, f. purification, f. [tromper.
 Entrollen, va. désabuser, dé-Entrollen, f. désabusement, désaveuglement, m. désillus-ion, f.
 Entrollen, va. détrôner.
 Entrollen, f. détronisation, f.
 Entrollen, va. dépeupler.
 Entrollen, f. dépeuplement, m. dépopulation, f.
 Entrollen, vn. irr. devenir trop grand pour; der Schule -, être trop âgé pour fréquenter l'école; der Huth - sein, ne plus être sous la férule, se moquer de la férule.
 Entrollen, va. désarmer.
 Entrollen, f. désarmement, m.
 Entrollen, va. (chim.) désef-fimer; priver d'eau, drainer.
 Entrollen, f. (chim.) désef-fimation, f.; drainage, m.
 Entrollen, conj. - ... oder ..., ou ... ou ..., soit... soit...
 Entrollen, vn. irr. échapper, s'échapper, s'évader.
 Entrollen, f. évasion, fuite, f.
 Entrollen, va. profaner.
 Entrollen, f. profanation, f.
 Entrollen, va. dérober, voler.
 Entrollen, f. larcin, vol, m.
 Entrollen, va. irr. projeter; ébaucher, esquisser; miner (un contrat); dresser (un plan).
 Entrollen, va. déprécier, dé-monetiser.
 Entrollen, f. réduction (des valeurs); dépréciation; démoné-tisation, f.
 Entrollen, va. développer, dé-ployer; fig. débrouiller, éclair-cir, expliquer, exposer.
 Entrollen, f. développement, débrouillement; éclaircis-sement; dénouement (d'une tra-gédie), m.; culture (de l'esprit); allmähliche -, marche progres-sive, f.
 Entrollen, va. irr. arracher des mains, extorquer. [mêler.
 Entrollen, va. débrouiller, dé-brouiller, f. débrouillement, m.
 Entrollen, vn. (s')échapper, s'é-vader.
 Entrollen, va. désaccoutumer, désabîter; sevrer (un enfant); sich -, v. pr. perdre l'habitude.
 Entrollen, p. et a. einer Sade - sein, n'être plus accoutumé à qc.
 Entrollen, f. désaccoutuman-ce, f.; sevrage, m.
 Entrollen, va. dissiper les nua-ges (aussi fig.); sich -, v. pr. s'é-claircir. [nuage.
 Entrollen, p. et a. serein, sans Entrollen, va. dégrader; avilir; rabaisser.

Erbröchen, va. irr. rompre, briser; forcer, enfoncer; ouvrir, ou véacher (une lettre); sich —, v. pr. vomir; —, n. vomissement; enfoncement, m. fracture, éfraction, rupture, f.

Erbrecht, n. droit de succession, droit d'hérédité, m.

Erbröhung, f. f. Erbröchen, n.

Erbbücher, n. cadastre, m.; -reich, n. empire héréditaire, m.; -schanden, m. mal héréditaire, m.

Erbschaft, f. héritage, m. succession, f.; eine — erben, recueillir une succession; eine — antreten, accepter une succession, ou un héritage; -lich, a. héréditaire; -sammahme, f. acceptation d'un héritage, f.; -santheil, m. lot échu à chaque héritier, m.; -s-masse, f. masse d'une succession, f.

Erbschaftsmeister, m. trésorier héréditaire, m.; -schlichter, m. capitaine, m.; -schlichterei, f. captation, f.; -schuld, f. dette héréditaire, f.

Erbsen, f. pois, m.; grüne —, pl. pois verts, petits pois, m. pl.; turkischebohnen, n. purée de pois, f.; n. lefen, trier des pois; -nbrei, m. purée, f.; -nbrod, n. pain fait de farine de pois, m.; -nfruchtig, a. pisiforme; -nfrucht, n. paille de pois, f.; -nrippe, f. potage à la purée, m.; -nrisler, m. fam. taitillon, jocrisse, m.

Erbschaft, m. état héréditaire, m.; -stück, n. héritage, m.; -stücke, f. péché original, m.; -theil, n. héritage, partage, m.; -theilung, f. partage d'une succession, m.; -libel, n. mal héréditaire, m.

Erbsüßen, va. acquérir par des cajoleries.

Erberbrüderung, f. pacte de confraternité, m.; -vereinigung, f. union héréditaire, f.; -vertrag, m. traité d'hérédité, m.; -zins, m. redevance emphytéotique, f.; -zinsgut, n. bien censier, m. emphytéose, f.

Erblage, f. axe de la terre, m.; -ader, f. veine de terre, f.; -apfel, m. pomme de terre, f.; topinambour, m.; -arbeit, f. travail de terrassement, m.; -arbeiter, m. terrassier, m.; -art, f. espèce de terre, terre, f.; -artig, a. terreux; -bahn, f. orbite de la terre, f.; -ball, m. globe terrestre, m.; -beben, n. tremblement de terre, m. [pron, m.]

Erdbeere, f. fraise, f.; große —, ca. Erdbeerpflanze, f. fraise, f. fraiser, m.; -saft, m. suc de fraises, m.

Erdbeschreibung, a. géographique; -beschreiber, m. géographe, m.; -beschreibung, f. géographie, f.; -boden, m. terre, f. sol, terrain, m.; dem — gleich, rez-pied, rez-terre; dem — gleich machen, raser; -bohrer, m. tarière, f.; -brand, m. feu souterrain, m.; -bruch, f. Erdfall.

Erde, f. terre, f.; terrain; monde, m.; sich auf die — legen, se coucher à terre; einen unter die — bringen, faire mourir qn.; auf —, sur la terre; zu ebener —, au rez-de-chaussée; auf die — werfen, jeter par terre, terrasser.

Erdeichel, f. gland de terre, m.

Erden, a. de terre; -bürger, m. citoyen de la terre; l'homme, m.

Erdenge, f. isthme, m.

Erdenstück, n. bonheur terrestre, m.; -güter, n. pl. biens terrestres, m. pl.

Erdenfen, va. irr. imaginer, controuer, inventer.

Erdenfisch, a. imaginable.

Erdenfloß, m. motte de terre, f.; -leben, n. vie terrestre, f.; -rund, n. globe terrestre, m.; -stehungslehre, f. géonomie, f.

Erdelehen, m. lierre terrestre, m.; -erquickung, f. f. Erbeben; -fahl, a. terreux, livide; -fall, m. écroulement, ou éboulement de terre, m.; -farbe, f. couleur de terre, f.; -farben, f. Erdfahl; -ferne, f. (astr.) apogée, m.; -fläche, f. surface de la terre, f.; -flaß, m. amiante, m.; -floß, m. puce de terre, mordelle, f.; -geboren, a. né sur cette terre; terrestre, mortel; -geist, m. gnome, m.; -geiß, n. ocre, m.; —, a. de couleur d'ocre; -geheimnis, m. goût de terroir, m.; -gehöf, n. rez-de-chaussée, m.; -grille, f. taupe-grillon, m.; -gürtel, m. zone, f.; -haltig, a. mêlé de terre, terreux; -harz, n. poix minérale, f. bitume, m.; -harzig, a. bitumineux; -hase, f. rat de montagne, m.; -häufen, m. monceau de terre, m. butte, f.

Erdeicht, a. terreux; de terroir (goût).

Erdsichten, va. inventer, feindre, controuer; erdsichter Name, m. nom supposé, nom emprunté, m.

Erdsichtung, f. invention, fiction, fable, f.

Erdig, a. terreux.

Erdfäfer, m. oscarbot, scarabée jardinier, m.; -farte, f. Landfarte; -floß, f. Erdenfloß; -lohle, f. lignite terreux, m.; -körper, m. planète habitée, f.; corps terrestre, m.; -kreis, m. -kugel, f. globe terrestre, planisphère, m.; -kunde, f. géographie, f.; -lage, f. couche de terre, f.; -mast, f. vermine, f.; -näße, f. périgée, m.; -ruß, f. terre-noix, f. er-note, m.; -oberfläche, f. Erdsche.

Erdsche, va. poignarder.

Erdspeß, n. poix de terre, f. bitume, m.; -rauch, m. fumeterre, f.; -reich, n. terre, f. terroir, terrain, m.

sich Erdspeßen, v. pr. avoir la hardiesse, prendre la hardiesse, oser.

Erdrinde, f. couche superficielle de la terre, f.; -riß, m. crevasse ou fente de la terre, f.

Erdröhnen, vn. retentir.

Erdröseln, va. étrangler, égorger. [strangulation, f.]

Erdröselung, f. étranglement, m.

Erdrübe, f. topinambour, m.; -rüden, m. hauteur, crête; élévation en long, f.

Erdrücken, va. étouffer, écraser; —, n. étouffement, écrasement, m.

Erdsalz, n. sel terrestre, m.; -schanze, f. fort de terre, m.; -schaften, m. ombre de la terre, f.; -scheibe, f. disque de la terre, m.; -schicht, f. couche de terre, f.; -schneße, f. limas, m. limace, f.; -scholle, f. motte, f.; -schwamm, m. champignon, potiron, m.; -spalt, m. -spalte, f. crevasse de terre, f.; -spitze, f. cap, m. pointe de terre, f.; -stoß, m. secousse de la terre, f.; -strich, m. zone, f.

Erdulden, va. souffrir, endurer, supporter. [rance, f.]

Erdulbung, f. souffrance, tolérance, m. navigateur qui (a) fait le tour du monde, circumnavigateur, m.; -umsfehlung, f. navigation autour du monde, circumnavigation, f.; -wall, m. rempart, m.; -wand, f. couverture terreuse, f.; -wind, f. vindas, liseron, m.; -wurf, m. ver de terre, m.; -zunge, f. langue de terre, f.

sich Erdulden, v. pr. s'emporter (pour, über), se mettre en colère.

Erdfreier, v. pr. s'emporter (pour, über), se mettre en colère.

Erdfreier, f. emportement, m.

sich Erdfreien, v. pr. arriver, se présenter, s'offrir, se passer, avoir lieu.

Erdfreier, n. événement, cas, m.; -reich, a. accidenté.

Erdfreien, va. atteindre, attraper, rejoindre, surprendre.

Erdfreier, f. Einsiedler.

Erdfreien, va. hériter.

Erdfreien, va. irr. savoir, apprendre, entendre, éprouver, essayer; faire l'expérience; et hat noch nichts —, il est sans expérience; —, a. expert, expérimenté, versé. [tique, f.]

Erdfreienheit, f. expérience; pratique, f. expérience, f.; aus — wissen, savoir par expérience; aus — sprechen, parler d'expérience; in — bringen, apprendre, savoir; -sart, m. médecin empirique, m.; -samt, a. conforme à l'expérience; -samtig, a. expérimental, empirique; -s-satz, m. axiome fondé sur l'expérience, m.; -s-sens, f. psychologie empirique, f.; -s-schwiff, f. science expérimentale, f.

Erdfreien, va. empoigner, prendre, saisir.

Erdfreien, va. irr. gagner par un combat; remporter la victoire.

Erdfreien, va. irr. inventer; imaginer, controuer.

Erdfreien, m. inventeur, m.; -it, f. invention, f.

Erdfreien, f. Erfindersch, a. inven-

tif, ingénieux; -samkeit, f. génie, talent d'inventer; esprit inventif, m.

Erfindung, f. invention; imagination, f.; -gabe, f. talent inventif, m.; -geist, m. esprit inventif, génie inventif, m.; -skraft, f. invention, faculté d'inventer, f.; -reich, a. fertile en inventions. [prières.

Erfolgen, v. obtenir par des succès, m. résultat, m. suite, issue, f. succès, m.

Erfolgen, vn. résulter, s'ensuivre; auf seine Witschrift ist nichts erfolgt, son placet est resté sans effet; es ist nichts weiter darauf erfolgt, l'affaire n'a plus eu de suite.

Erfolglos, a. sans résultat, inutile; -reich, a. couronné de succès.

Erforderlich, a. requis, nécessaire; -en fallen, en cas de besoin, au besoin.

Erfordern, va. demander, exiger, requérir; das erfordert Zeit, il faut du temps pour cela.

Erforderlich, n. exigence, nécessité, chose nécessaire, f.

Erforschen, va. scruter, pénétrer, rechercher; sein Herz -, s'examiner soi-même.

Erforscher, m. scrutateur, m.

Erforschung, f. recherche, enquête; information, f.; examen, m.

Erfragen, va. s'informer; wo ist er zu -? dites-moi son adresse. sich Erfreuen, v. pr. avoir l'effronterie, avoir l'audace, oser.

Erfreuen, va. réjouir, faire plaisir; ich bin darüber sehr erfreut, j'en suis bien charmé; sich -, v. pr. jouir de.

Erfreulich, a. joyeux; es ist - zu hören das ..., il fait plaisir d'entendre que ...

Erfrieren, vn. irr. geler; mourir de froid, périr de froid; ich habe die Füße erfroren, j'ai les pieds gelés; ich bin ganz erfroren, je suis transi de froid.

Erfrihen, va. rafraîchir.

Erfrihend, a. rafraîchissant; refrigerator, m.

Erfrihung, f. rafraîchissement.

Erfüllen, va. remplir, accomplir; realiser; accorder (une prière); erfüllt werden, s'accomplir.

Erfüllung, f. accomplissement, m.; in - gehen, s'accomplir; se réaliser.

Erfurt, Erfurt.

Ergänzen, va. réparer; fig. parfaire, restituer; compléter; recruter (les troupes); suppléer (un mot). [supplémentaire.

Ergänzend, a. complémentaire.

Ergänzung, f. réparation, f. supplément, complément, m.; -sband, m. volume supplémentaire, m.; -blatt, n. -bogen, m. carton, m.; -smanufaktur, f. dépôt, m.; -reserve, f.; -stück, n. complément, supplément, m.

Ergattern, va. fam. attraper. sich Ergötzen, v. pr. se rendre, se soumettre; s'adonner; s'abandonner; résulter; sich dazwischen -, s'y soumettre; y consentir; daraus ergiebt sich, il s'ensuit (de là); cela prouve; sich seinem Schicksale -, se soumettre à sa destinée; sich der Musik -, s'appliquer, ou s'adonner à la musique.

Ergötzen, a. humble, dévoué; adonné; Hr. er, -ster Diener, votre très-humble serviteur.

Ergötzenheit, f. dévouement, attachement, m.; résignation, f.

Ergötzenheit, a. très-humble.

Ergötzen, m. résultat, m. conséquence, f.; -nisse, pl. travaux, m. pl. [tion, f.

Ergötzung, f. soumission, résignation.

Ergötzen, vn. irr. être publié; -lassen, publier, émettre; es ist mir sehr leicht ergangen, j'ai éprouvé des revers; über sich - lassen, supporter avec calme; Recht - lassen, rendre la justice; wie ist es damit ergangen? qu'en est-il devenu?

sich -, v. pr. se promener, prendre l'air; se répandre (en louanges); se bercer (d'espérances). [rice.

Ergötzen, va. amasser par avantages, f. Ergötzen zc.

Ergötzig, a. riche, abondant, lucratif; -feit, f. richesse, f.; produit, m.

Ergötzen, va. irr. verser, répandre; sich -, v. pr. se répandre, se décharger; se jeter, se rendre.

Ergötzung, f. débordement, dégoûtement; fig. épanchement, m.

Ergötzen, vn. s'enflammer, rougir; fig. brûler.

Ergötzen, va. récréer, divertir, délecter; sich -, v. pr. se récréer, se délecter, se divertir (à qc., an etw.), se repaître, se réjouir (de qc., an etw.).

Ergötzen, va. récréatif, délectable, réjouissant, amusant.

Ergötzenheit, f. récréation, réjouissance, f. divertissement, amusement, m. [chir.

Ergötzen, vn. grisonner, blanchir.

Ergötzen, va. irr. saisir, empoigner; attraper, appréhender un corps; fig. prendre, embrasser; bei der Hand -, prendre par la main; eine Profession -, embrasser un métier; die Gelegenheit -, prendre l'occasion, profiter de l'occasion; die Flucht -, prendre la fuite, s'enfuir; das Feuer ergriß das Dach, le feu prit au toit; dieser Anblick hat mich sehr ergötzen, cet aspect m'a beaucoup affecté, touché, ému; von Gefahren ergötzen, saisi de frayeur; von einer Zeude ergötzen, atteint, attaqué d'une, envahi par une épidémie.

Ergötzen, p. et a. saisissant, touchant. [hension, f.

Ergötzen, f. saisie, prise, appré-

griffen, p. et a. f. Ergötzen. Ergötzen, vn. se courroucer. Ergötzen, va. découvrir à force de raffiner. [fondir.

Ergötzen, va. sonder; fig. appro-

gründung, f. fig. approfondissement, m. [dure.

Ergötzen, vn. se couvrir de ver-

götzen, m. (pl. -güsse) épanchement, débordement, m. effusion, f.

Ergötzen, a. haut, élevé; fig. soutenu, relevé, sublime; e Arbeit, f. relief, m.; sich -, bas-relief; -heit, f. élévation, hauteur, sublimité, prééminence, grandeur, f.

Ergötzen, va. irr. recevoir, avoir; obtenir, impêtrer, remporter; conserver, maintenir; entretenir, pourvoir à la subsistance de, nourrir; aufrecht -, soutenir; einen am Leben -, sauver la vie à qn.; - Sie mit Ihre Freundschaft, conservez-moi votre amitié; eine Belohnung -, avoir une récompense; zum Beschenke -, recevoir en don; ein Amt -, obtenir une charge; den Preis -, emporter, ou remporter le prix; seine Gesundheit -, conserver sa santé; sich -, v. pr. se conserver, se maintenir; se soutenir; s'entretenir; sich in Ansehen -, maintenir son autorité; sich auf den Füßen -, se tenir sur ses pieds.

Ergötzen, m. conservateur, soutien, appui, m.; -in, f. conservatrice, f.

Ergötzen, f. conservation, f. entretien, maintien, m.; subsistance, f.; -smittel, n. moyen de subsistance, m.; -strich, m. instinct de conservation, m.; -s-werth, a. digne d'être conservé.

Ergötzen, va. acquérir en marchandant, acheter.

Ergötzen, va. pendre. [mer.

Ergötzen, va. fig. prouver, affir-

mer. Ergötzen, f. affirmation, f.

Ergötzen, va. attraper, saisir.

Ergötzen, f. action d'attraper, f. [f. perceptible, f.

Ergötzen, a. fig. perceptible; -heit, f. élévation, f. lever en haut; fig. élever, recevoir; relever; exalter; promouvoir; Schwierigkeiten -, soulever des difficultés; Lärm -, faire un grand bruit; eine Gefahr -, pousser des cris; eine Gefahr -, recueillir une succession; Steuern -, lever des impôts; im Voraus -, prélever; eine Klage -, intenter une action, former une plainte; einen Streit -, commencer une querelle; in den Adelstand -, anoblir; sich -, v. pr. se lever, s'élever; se rendre; es erhob sich ein Streit, il s'éleva une dispute; der Wind erhebt sich, le vent se lève; sich über seinen Stand -, s'élever au-dessus de sa condition. [solennel.

Ergötzen, a. qui élève le cœur,

Ergötzen, a. important, considé-

rable; -feit, f. importance, conséquence, f.

Erhebung, f. élévation; levée, perception; érection; exaltation; (pol.) insurrection, f.; - in den Weltstand, anoblissement, m. [riage.]

Erheirathen, va. obtenir par mariage.
Erheischen, va. demander, exiger.
Erheitern, va. éclaircir, rassérer; fig. égayer.

Erheiterung, f. épanouissement (du visage); rassérénement, m.; joie, f. [sance.]

Erhitzen, va. chauffer à suffire.
Erhellten, va. éclaircir, illuminer, éclairer; - vn. être clair; daraus erhellt, de là il est clair, il résulte, il ressort, on peut voir, il est évident.

Erhiten, f. Erhängen.

Erheucheln, va. obtenir par hypocrisie; simuler, feindre.

Erhitzen, va. échauffer (aussi fig.); fig. exalter; enflammer, animer; sich -, v. pr. s'échauffer.

Erhöhung, f. échauffement, m.

Erhöhen, va. élever, hausser; surhaussen; fig. hausser, exalter; den Preis mad -, relever le goût; den Preis -, hausser, ou releasser le prix, augmenter le prix.

Erhöhung, f. élévation, f. haussement, m.; fig. hausse, augmentation; exaltation, f.; - der Steuern, rehaussement des impôts, m.; - des Preises, hausse, ou augmentation du prix; - (auf der Erdoberfläche), éminence, élévation, f.

sich Erhöhen, v. pr. revenir à soi, se remettre, reprendre ses forces; se rétablir, se refaire, se délasser, se reposer; se relâcher; sich bei einem Rath -, prendre avis de qn., consulter qn.; sich wegen des erlittenen Verlustes an einem -, se dédommager sur qn. de sa perte.

Erhöhung, f. rétablissement; relâchement, m. récréation, f.; - Reise, f. voyage d'agrément, m.; - stunde, f. (heure de) récréation, f. [tant.]

Erhördet, va. apprendre en écouter.
Erhören, va. exaucer; das ist nicht erhört, c'est une chose inouïe.

Erhöhung, f. exaucement, m.; - finden, être exaucé.

Erid, m. El(é)ric, m.

Erinnertich, a. es ist mit -, je m'en souviens.

Erinnern, va. mentionner qc., avertir de qc.; einen an etw. -, faire souvenir qn. de qc.; rappeler qc. à qn.; ich werde Sie wieder daran -, je vous le remettrai en mémoire; ich will noch - daß, j'observerai encore que; was haben Sie dabei noch zu -? ein'avezvous à y redire? - einen Schuldner -, sommer un débiteur; sich -, v. pr. se souvenir, se ressouvenir (de qc., an etw.); se rappeler qc.

Erinnerung, f. souvenir, m.; fig. admonition, exhortation; réminiscence, f.; in - bringen, remettre en mémoire; -sbuch, n. souvenir; agenda, m.; tablettes, f. pl.; -straf, f. faculté mémorative, f.; -schreiben, n. lettre monitoire, f.; -schrist, f. mémorial, m.; -svermögen, n. mémoire, faculté mémorative, f.

Erjagen, va. attraper en chassant; atteindre, acquérir par ses soins; courir après.

Erkalten, vn. fig. se refroidir.

sich Erkalten, v. pr. se morfondre, prendre froid.

Erkaltung, f. refroidissement, m.

Erkaltung, f. refroidissement, m.; sich eine - zuziehen, s'enrhumer.

Erkämpfen, va. acquérir en combattant; den Sieg -, remporter la victoire.

Erkannt, p. et a. reconnu, connu.

Erkärigen, va. épargner par lézine, léziner.

Erkäufen, va. acheter; fig. corrompre; mit seinem Blute -, racheter au prix de son sang; erkaufte Zeuge, témoin suborné.

Erkäuflich, a. fig. corruptible.

Erkennbar, a. (re)connaissable, perceptible.

Erkennen, va. irr. connaître; distinguer; reconnaître; avouer (sa faute); zu - geben, donner à entendre; déclarer; sich zu - geben, se faire connaître, se donner à connaître; einen an der Stimme -, reconnaître qn. à la voix; in einer Sache (als Richter) -, connaître de qc., prononcer sur qc.

Erkennlich, a. reconnaissant; reconnaissable; -feit, f. reconnaissance, gratitude, f.

Erkenntniß, f. connaissance, notion, f.; deutliche -, notion claire, notion distincte, f.; zur - kommen, se désabuser, reconnaître son erreur; zur - bringen, tirer de son erreur, détromper; désabuser qn.; -, n. sentence, f. jugement, m.; décision (d'un juge), f.; -grund, m. principe de connaissance, m.; -vermögen, n. intelligence, f. entendement, m.

Erkennung, f. reconnaissance, f.; -zeichen, n. marque, f. signe, m.

Erker, m. balcon, m. saillie, f.; -fenster, n. fenêtre en saillie, f.; -stube, f. -zimmer, n. chambre en saillie, f.

Erkiesen, va. choisir, élire.

Erkijung, f. élection, f. choix, m.

Erklärbar, a. explicable.

Erklären, va. expliquer; désinir; déclarer; gerichtlich -, prononcer; den Krieg -, déclarer la guerre; in die Welt -, mettre au ban, proscrire; erklärter Gegner, adversaire prononcé, m.; sich -, v. pr. s'expliquer; se déclarer.

Erklärend, a. explicatif; déclaratif.

Erklärer, m. commentateur, interprète, m.

Erklärlich, a. explicable; nun ist mir -, à présent je conçois.

Erklärung, f. explication, définition; déclaration, f.; letzte -, dernier mot, ultimatum, m.; -sart, f. manière d'expliquer, f.; -stunft, f. exégèse, f.; -schrist, f. commentaire, m. [défable.]

Erklärlich, a. suffisant; consistant.

Erklärtern, Erklämmen (irr.), va. grimper au haut de, gravir.

Erklären, vn. irr. sonner, résonner.

Erklären, vn. résonner. [nant.]

Erklügeln, va. inventer en raffiner.

Erknausern, va. amasser par avarice.

Erkoren, a. élu, choisi.

Erkranken, vn. tomber malade.

sich Erkranken, v. pr. oser, s'enthardir, avoir la hardiesse.

sich Erkründigen, v. pr. s'informer (de qc. à ou auprès de qn., bei einem nach etw.); prendre des informations sur; - Sie sich nach seinem Befinden, allez demander de ses nouvelles.

Erkründigung, f. recherche; information, f.; - eingehen, prendre des informations, aller aux informations. [ter, feindre.]

Erkünsteln, va. inventer; fig. affecter.

Erkünstelt, a. fig. feint, affecté, simulé, artificiel. [f.]

Erkünstelung, f. affectation, feinte, sich Erläuben, v. pr. se réjouir.

Erkränken, vn. devenir estropié, perclus, paralytique.

Erkränzlich, a. impétable.

Erkrängen, va. atteindre; fig. obtenir; impétrer; parvenir à.

Erkrängung, f. obtention, impétration, f.

Erkäß, m. remise, rémission, f.; rabais; ordre, édit, mandement, m. ordonnance, f.

Erkläßen, va. irr. émettre (un décret); absoudre (les péchés); einen etw. -, dispenser, ou exempter qn. de qc.; einen Befehl -, donner un ordre; eine Verordnung -, publier une ordonnance; einem die Schuld -, remettre la dette à qn., être en grâce -, faire grâce d'une punition.

Erkäßjahr, n. jubilé, m.

Erkäßlich, a. rémissible, véniel, pardonnable.

Erkäßung, f. rémission; absolution, dispense, exemption, f.; (Steuer-) -, dégrèvement, m.; -stunde, f. péché véniel, m.

Erkäßen, va. permettre, accorder, comporter.

Erkäßniß, f. permission; concession, f.; mit Zifer -, avec votre permission; ne vous en déplaie; sans votre respect; sauf meilleur avis; -brief, -schein, m. permis, m.; (com.) licence d'exportation, f. [a. illustre.]

Erklächt, f. Monseigneur, m.; -p.

Erklächt, va. obtenir en épiant.

Erläutlichen, va. guetter, épier.
 Erläutern, va. éclaircir, expliquer, commenter.
 Erläuternd, p. et a. explicatif, interprétatif.
 Erläuterung, f. éclaircissement, commentaire, m. explication, f.; -schrift, f. acte déclaratoire, m.
 Erlä, f. aune, m.
 Erleben, va. vivre jusqu'à ce que...; fig. éprouver, essayer, voir; er erlebt viel Freude an seinen Kindern, ses enfants lui donnent beaucoup de satisfaction; der heißeste Sommer den wir je erlebt haben, l'été le plus chaud que nous ayons jamais eu.
 Erlebnis, n. événement, m. ce qu'on a vu; expérience, f.; widrige Erlebnisse, pl. contretemps, m. pl. adversité, f.
 Erledigen, va. terminer, expédier; délivrer de qc.; einen Streit -, vider une querelle; einen Zweifel -, lever un doute.
 Erledigt, a. vacant.
 Erledigung, f. expédition; délivrance; vacance, f.
 Erlegen, va. tuer; acquitter, payer, restituer.
 Erlegung, f. paiement, acquit, m.
 Erleichtern, va. alléger, soulager; fig. faciliter; décharger (sa conscience); einem etw. -, soulager qn.; einem seine Last -, alléger qn. de son fardeau; sich -, v. pr. se décharger; se soulager.
 Erleichterung, f. allégement, soulagement, m.; décharge, f.
 Erleiden, va. irr. souffrir, essayer, éprouver; großen Verlust -, faire de grandes pertes; erlittenen Schaden, dommage reçu, m.
 Erlehen, a. d'aune, de bois d'aune; -könig, m. (myth.) roi des aunes, m.; -wald, m. aunaie, f.
 Erlernbar, a. ce qu'on peut apprendre.
 Erlernen, va. apprendre.
 Erlernung, f. étude, f. apprentissage, m.
 Erlesen, va. irr. choisir, élire; -, p. et a. choisi.
 Erleuchten, va. éclairer, illuminer (aussi fig.).
 Erleuchtung, f. illumination, f.; -mit Gas, Gas-, éclairage au gaz, m.
 Erlegen, vn. irr. succomber.
 Erkranken, va. attraper par ruse.
 Erkränzig, f. Erkränzig.
 Erkränzen, a. faux, controuvé; das ist -, c'est un mensonge.
 Erlöse, m. prix, montant, produit d'une vente, m.
 Erlöschen, vn. irr. s'éteindre (aussi fig.); erlöschene Schuld, f. dette amortie, f.; erlöschene Schrift, écriture passée, obliérée, f.
 Erlöschung, f. extinction, f.
 Erlösen, va. racheter, délivrer, sauver.
 Erlöser, m. rédempteur (Jésus-Christ), sauveur; libérateur, m.

Erlösung, f. rédemption, délivrance, f. [trouver.
 Erfinden, va. irr. inventer, con-
 Erfindungen, f. inventions.
 Ermächtigen, va. autoriser (qn. à qc., einen zu etw.); sich -, v. pr. sich einer Sache -, s'emparer de., usurper. [usurpation, f.
 Ermächtigung, f. autorisation.
 Ermähnen, va. exhorter; (dr.) admonérer. [niteur, m.
 Ermähler, m. moniteur; admo-
 Ermahnung, f. exhortation, remontrance, f. avertissement, m.; (dr.) admonition, f.; -rede, f. parénèse, f.; -schreiben, n. lettre exhortative, f.; monitoire, m.
 Ermangeln, vn. manquer, avoir faute de qc.; es an nicht - lassen, ne rien négliger, avoir soin de tout.
 Ermangelung, f. manque, défaut, m.; in -, faute de; au défaut de, à défaut de.
 sich Ermühen, v. pr. s'évertuer, s'encourager; - Sie sich! soyez homme!
 Ermühen, va. modérer.
 Ermüdigung, f. modération, f.
 Ermüden, va. lasser, fatiguer; -, vn. se lasser, s'affaiblir, s'épuiser. [lassitude, f.
 Ermüdung, f. épusement, m.
 Ermel, f. Ermel.
 Ermaßen, va. irr. mesurer, sonder; fig. juger, estimer, croire; -, n. jugement, avis, m.; nach meinem -, selon moi, à mon avis.
 Ermesslich, a. mesurable; fig. probable; -heit, f. (géom.) commensurabilité; fig. probabilité, f.
 Ermessen, va. assassiner.
 Ermitteln, va. découvrir, trouver moyen, constater.
 Ermittlung, f. constatation; découverte, f. renseignement, m.
 Ermöglichen, va. rendre possible; einen Plan -, favoriser la réussite d'un projet.
 Ermorden, va. assassiner, massacrer, tuer. [tre, m.
 Ermordung, f. assassinat, meur-
 Ermüden, va. lasser, fatiguer, harasser (de qc., mit etw.); ermüdet, las de, lassé de; ermüden, fatiguant, fatigant etc.; -, vn. se lasser, se fatiguer.
 Ermüdung, f. lassitude, fatigue, f.; bis zur -, au point de se lasser.
 Ermühen, va. éveiller; fig. encourager, animer; exciter (à).
 Ermühen, f. réveil; fig. encouragement, m.
 Ermühen, va. animer, encourager; sich -, v. pr. s'encourager.
 Ermühen, f. encouragement, m.
 Ernähren, va. nourrir, entretenir, alimenter; sich -, v. pr. se nourrir, s'entretenir, se sustenter; vivre de, gagner sa vie à; damit ernährt er sich, c'est son gagne-pain.

Ernähren, m. in, f. soutenir, m.
 Ernährung, f. nourriture, alimentation, sustentation, f. entretien, m.; nutrition, f.; zur - dienend, nutritif. [nommé.
 Ernennbar, a. propre à être
 Ernennen, va. irr. nommer, désigner, déclarer; einen zum Nachfolger -, nommer qn. son successeur.
 Ernennen, m. nominateur, m.
 Ernennung, f. nomination, désignation, f.; -sbrief, m. diplôme, brevet, m.
 Erneuen, va. renouveler; rétablir, refaire; rafraîchir, restaurer (un tableau); renouer (amitié). [rateur, m.
 Erneuerer, m. renovateur, répa-
 Erneuern, f. Erneuen.
 Erneuerung, Erneuerung, f. renou-
 vellement, m. rénovation, f.
 Erniedrigen, va. abaisser; fig. rabaisser, humilier, dégrader.
 Erniedrigung, f. abaissement, avilissement, m. dégradation, humiliation, f.; - des Preises, baisse du prix, f.
 Ernst, m. Erneste, m.
 Ernst, m. sérieux, m. sévérité, ardeur, ferveur, f.; in allem et, tout de bon; ist es Ihr - ? est-ce tout de bon? das ist nicht Ihr -, vous plaisantez; in vollem et, très-sérieusement; - brauchen, user de rigueur; aus einer Sache - machen, prendre qc. au sérieux; es wird -, l'affaire devient sérieuse; im et nehmen, prendre dans le sérieux; etw. mit - betreiben, s'occuper de qc. avec zèle.
 Ernst, Ernsthaft, a. sérieux, grave.
 Ernsthaftigkeit, f. sérieux, m. gravité, f.
 Ernstlich, a. sérieux, sévère.
 Ernte, f. moisson; récolte, f.; -halten, faire la récolte; -arbeit, f. travaux de la récolte, m. pl.; -arbeiter, m. moissonneur, faucheur, m.; -biet, n. bière pour la moisson, f.; -fest, n. fête célébrée après la moisson, f.; -franz, m. couronne d'épis et de fleurs, f.; -lied, n. chanson pour (sur) la moisson, f.; -monat, m. mois d'août; messidor, m.
 Ernten, va. moissonner, faire la moisson, faire la récolte; fig. recueillir.
 Erntepredigt, f. sermon après la récolte, m.; -schmauß, m. festin après la récolte, m.; -segen, m. moisson, f.; -wagen, m. chariot, m.; -weiser, n. temps favorable à la moisson, m.; -zeit, f. temps de la moisson, m.
 Eroberer, m. conquérant, m.
 Erobern, va. conquérir (un pays sur l'ennemi); prendre (une ville); enlever (une position); fig. faire la conquête (de); subjuger (les cœurs); wieder -, reconquérir.
 Eroberung, f. conquête, prise, f.;

Ag. auf en ausgehen, aller faire des conquêtes; -sfrieg, m. guerre de conquêtes, f.; -sücht, f. soif de faire des conquêtes, f.; -süchtig, a. avide de conquêtes.

Eröffnen, va. ouvrir; fig. déclarer; commencer; den Saubtag -, ouvrir les états; den Jubelzug -, commencer, ou ouvrir la campagne; seine Meinung -, dire son sentiment.

Eröffnend, a. (méd.) apéritif, débarrassant.

Eröffnung, f. ouverture; fig. déclaration; communication, proposition, f.; -srede, f. discours d'ouverture, m.

Erörterbar, a. discutable.

Erörtern, va. discuter, décider; débattre (une question).

Erörterung, f. résolution, discussion, décision, f.

Erötisch, a. érotique.

Erpöckten, va. prendre à ferme.

Erpöcht, a. avide (de); acharné (à); passionné (pour).

Erpressen, va. extorquer.

Erpresser, m. concussionnaire, exacteur, m. [concession, f.]

Erpressung, f. exaction, extorsion.

Erproben, va. éprouver; essayer, mettre à l'épreuve.

Erquicken, va. récréer, restaurer; ranimer, rafraîchir, fortifier.

Erquickend, Erquicklich, a. récréatif, restaurant, rafraîchissant, fortifiant.

Erquickung, f. récréation, f. soulagement, rafraîchissement, m.

Errasen, va. ramasser avec peine; saisir; fam. griffer.

Erraten, va. irr. deviner; trouver le mot (de l'énigme); Sie haben es -, vous y êtes, vous y voilà.

Erregbar, a. irritable, susceptible; -heit, f. irritabilité, susceptibilité, f.

Erregen, va. émouvoir, exciter, agiter; faire naître; Gelächter -, faire rire; causer (de la joie); soulever (de la poussière).

Erregung, f. excitation, agitation, émotion, f.

Erreichbar, a. ce qu'on peut atteindre; à la portée.

Erreichen, va. atteindre, attraper; fig. gagner; das Ziel -, arriver au but; seinen Zweck -, parvenir à ses fins; seinen Wunsch -, obtenir ce qu'on souhaite; sein Ende -, prendre fin, finir.

Erreichung, f. obtention, f. accomplissement, m.; nach -, ayant atteint; zur -, pour atteindre, pour parvenir à.

Erretten, va. sauver, délivrer; aus dem Gefängnisse -, tirer de la prison; aus der Gefahr -, tirer, ou retirer du péril.

Erretter, m. sauveur, libérateur, m.; -in, f. libératrice, f.

Errettung, f. délivrance, f.

Errichten, va. ériger, élever; fig. créer, instituer, établir; sonder.

Ersetzung, f. création; érection; institution, f. établissement, m.

Erringen, va. irr. obtenir en luttant contre...; obtenir par ses efforts; gagner avec peine, remporter; sich Weisfall -, mériter les applaudissements de, arracher des applaudissements à.

Errotzen, vn. rougir (de, über); -, n. rougeur, honte, f.

Errufen, va. irr. crier tant qu'un autre nous entende; ich fann ihn nicht -, il est trop loin pour l'appeler.

Erriingungenschaft, f. acquisition, f.; (dr.) conquêtes, acquêts, m. pl.

Erriigtigen, va. assouvir, rassasier.

Erriigtigung, f. assouvissement, m.

Erriicht, m. compensation, f. remboursement; dédommagement, m.; - leisten, dédommager; -mann, m. remplaçant, m.; -mannschaft, f. (mil.) recrue, f.; -mittel, n. succédané, m.; es giebt kein - für den indischen Rassee, rien ne saurait remplacer le café des Indes.

Erriallen, vn. irr. pop. se noyer.

Erriallen, va. noyer.

Errialtung, f. noyade, f.

Erriachern, va. fam. gagner par un trafic mesquin et vil.

Errichaffen, va. irr. créer.

Errichaffen, m. créateur, m.

Erriaffung, f. création, f.

Erriallen, vn. irr. retentir, résonner; fig. se répandre (un bruit); ein lautes Gelächter - lassen, éclater de rire.

Erriheinen, vn. irr. paraître, apparaître, se présenter; (dr.) comparaitre; im Traume -, apparaître en songe; -, n. publication (d'un ouvrage), f.

Erriheinnung, f. apparition, vision, f.; der -en bat, visionnaire, m.; phénomène, m.; zur - kommen, apparaître, se manifester; - vor Gericht, comparution en justice, f.

Erriheissen, va. irr. tuer d'un coup d'armes à feu, ou de flèche etc.; mit der Zinte -, fusiller; sich -, v. pr. se brûler la cervelle; -, n. fusillade; (mit Kartätschen) mitrallade, f.; bei Strafe des -s, der Erriheissung, sous peine d'être fusillé.

Erriheissung, f. j. Erriheissen.

Errihlaffen, va. et n. amollir, affaiblir, exténuer; s'amollir, se relâcher; fig. énerver.

Errihlaffung, f. affaiblissement, relâchement, m.; relaxation, f.

Errihlagen, va. irr. tuer, assommer; vom Blige - werden, être frappé, ou écrasé d'un coup de foudre.

Errihlethen, va. irr. surprendre, attraper; fig. obtenir par artifice; jemandes Vertrauen -, capter la confiance de qn.

Errihleichung, f. surprise, obreption, subreption, f.; - einer Gesellschaft, captation d'une suc-

Errihlischen, p. et a. subreptice; captatoire.

sich Errihlheissen, v. pr. irr. s'ouvrir, s'épanouir.

Errihmelchen, va. obtenir par des flatteries. [traper.]

Errihappen, va. happer; fig. at-

Errihnüffeln, va. trouver en flairant.

Errihdöpfen, va. épuiser (aussi fig.); meine Geduld ist errihdöpf't, ma patience est (poussée) à bout; sich -, v. pr. s'épuiser (aussi fig.).

Errihdöpfung, f. épuisement, m.

Errihdrecken, va. épouvanter, effrayer; -, v. n. irr. s'épouvanter, s'effrayer (de qc., über etc.).

Errihdrecklich, a. effroyable, épouvantable, affreux; das ist -, c'est terrible.

Errihdrecken, p. et a. effrayé, interdit; -heit, f. frayeur, f. effroi, m.

Errihdültern, va. ébranler, étonner; das Zwergeßel -, faire éclater de rire; -, vn. être agité, s'ébranler.

Errihdülterung, f. ébranlement, m. secousse; commotion, f.

Errihdürren, va. surcharger; fig. rendre difficile, rendre pénible, rendre dur, aggraver.

Errihdürerung, f. surcharge, aggravation, f.

Errihdüringen, va. irr. gagner avec peine; fournir, suffire à (des dépenses).

Errihdüringlich, a. à quoi l'on peut suffire; faum -, ce qu'on peut à peine payer ou acquitter.

Errihdürigen, va. irr. voir, apercevoir; fig. remarquer; choisir, destiner; man erblickt darauf, on y voit; wie Sie aus dem Briefe -, comme vous voyez par la lettre; soviel ich daraus - fann, autant que j'en puis juger ou conclure; seine Zeit -, prendre son temps; den Augenblick -, épier le moment.

Errihdürnen, va. désirer vivement.

Errihdürbar, f. Errihdürlich.

Errihdürigen, va. réparer, restituer; suppléer à; compenser, rembourser, dédommager; den Verlust -, restituer la perte; einem den Schaden -, réparer le dommage à qn., dédommager qn.

Errihdürlich, a. réparable, restituable.

Errihdürung, f. réparation, restitution, f.; remplacement; remboursement, m.; compensation, f.

Errihdürsen, va. obtenir par ses soupirs.

Errihdürlich, adv. clair; daraus ist -, de là il est clair, on voit par là, il appert par là. [tant.]

Errihdürigen, va. irr. gagner en chan-

Errihdürinnen, va. irr. imaginer, inventer, controuber, forger.

Errihdürnlich, a. imaginaire.

Errihdürsen, f. Ausdürsen.

Errihdürren, va. épargner, gagner par son épargne, ménager; Sie können sich die Mühe -, vous pourriez vous épargner ce soin; es

an seinem Munde -, s'épargner sur sa bouche.
 Erspärniß, f. Erspärtes, n. Erspärung, f. épargne, f.; denken Sie auf ung, songez à faire des épargnes, ou des économies.
 Erspinnen, va. gagner en filant; sich seinen Unterhalt -, gagner sa vie à filer.
 Erpreßlich, a. profitable, avantageux, utile; -fein, f. avantage, profit, m. utilité, f.
 Erspüren, va. guetter, épier.
 Erst, adv. premièrement, en premier lieu; d'abord, au commencement; auparavant; seulement, ne... que; - heute, seulement aujourd'hui; es ist - neun Uhr, il n'est que neuf heures; ich bin - gekommen, je ne fais que de venir; Sie können - ausüben, d'abord vous pouvez vous reposer; wäre ich nur - da! qu'il me tarde d'être arrivé! hörst Du sie - singen! si tu l'entendais chanter! der soll - noch geboren werden welcher, celui-là est encore à naître qui. [puissant.
 Erstärken, vn. se fortifier, devenir
 Erstärren, vn. raidir, se raidir, se glacer, transir, s'engourdir; vor Jurcht -, être glacé de peur; - machen, engourdir, glacer; meine Hände sind ganz erstarrt, j'ai les mains engourdies.
 Erstarrt, p. et a. raide, transi, engourdi. [transissement, m.
 Erstarrung, f. engourdissement; Erstatten, va. restituer, rendre; Bericht -, résérer, faire un rapport, rapporter, rendre compte.
 Erstattung, f. restitution, f.; - eines Berichtes, rapport; réséré, m. relation, f.
 Erstäunen, vn. s'étonner, être surpris (de qc., über em.); -, n. surprise, f. étonnement, m.; in - setzen, frapper d'étonnement, étonner; in - geraten, s'étonner.
 Erstäunenswerth, -würdig, Erstäulich, a. surprenant, étonnant.
 Erstäunt, p. et a. étonné, surpris, éperdu; stupéfait, interdit; -, adv. extrêmement, prodigieusement.
 Erste (der, die, das), a. le premier, la première; fürs -, am n., zum n., premièrement; im n. Etod, au premier; der - beste, le premier venu; in seiner n. Unschuld, dans son innocence primitive; Plinius der -, Plin le ancien; von seiner n. Kindheit an, dès sa plus tendre enfance; das -, la première chose; die n. der Stadt, les principaux, les notables de la ville; ich bin der - welcher dir anbietet, je suis le premier à t'offrir.
 Erstehen, va. irr. mit dem Degen -, tuer d'un coup d'épée; mit dem Dolche -, poignarder.
 Erstehen, vn. irr. ressusciter, re-

venir; -, va. acheter à l'encan, acheter à l'enchère.
 Erstehung, f. résurrection (des morts), f.; achat fait à l'enchère, m.
 Ersteigen, va. irr. monter, gagner la hauteur de...; mit Leitern -, escalader; fig. parvenir à, atteindre.
 Ersteiglich, a. où l'on peut monter, qu'on peut escalader. [m.
 Ersteigung, f. escalade, f.; assaut, Ersten, adv. premièrement, en premier lieu, d'abord, primo.
 Erstesben, vn. irr. mourir, expirer; fig. s'éteindre.
 Erstere (der, die, das), a. le premier, la première (de deux), celui-là, celle-là.
 Erstgeborene, a. premier né, aîné.
 Erstgeburt, f. primogéniture, aînesse, f.; -srecht, n. droit d'aînesse, majorat, m.
 Erstgemeldet, Erstgenannt, a. susdit, ci-dessus mentionné.
 Erstgenen, va. étouffer, suffoquer; (mit Kohlendampf) -, asphyxier; -, vn. être suffoqué, étouffer; zum - heiß, une chaleur étouffante. [focation, f.
 Erstigung, f. étouffement, m. suff.
 Erstlich, adv. premièrement, en premier lieu, d'abord.
 Erstling, m. premier fruit, m.; -, pl. prémices, f. pl.; -sversuch, m. premier essai, m.
 Erstlöben, p. et a. mort, éteint.
 Erstlöben, va. obtenir par beaucoup d'efforts.
 Erstrecken, va. étendre; sich -, v. pr. s'étendre, monter; aller à...
 Erstreiten, va. irr. conquérir, gagner par la dispute.
 Erstürmen, va. prendre, ou emporter d'assaut.
 Erstürmung, f. prise d'assaut, f.
 Erstürzen, va. um etc. -, requérir, prier de qc., demander qc. à qn.; -, n. réquisition, demande, prière, f.
 Erstzenen, va. gagner en dansant.
 Erstzäpen, va. attraper, surprendre, prendre.
 Erstzäpfung, f. surprise, f.
 Erstzeihen, va. conférer, donner; Erlaubniß -, donner la permission; Unterrichts -, donner des leçons, instruire; Raubrict -, informer.
 Erstzeilung, f. collation, distribution; concession, f.; - eines Privilegiums, octroi d'un privilège, m. [tir; tuer.
 Erstziden, va. fig. mortifier, amorcer.
 Erstzidung, f. mortification, f.
 Erstzönen, vn. sonner; résonner; retentir. [bruit, m.
 Erstzönung, f. retentissement, son.
 Erstzög, m. (pl. -träge) rapport, revenu; produit, m.; - geben, rapporter, être d'un... rapport.
 Erstzögen, va. irr. porter; fig. supporter, tolérer, souffrir; nicht zu -, intolérable.
 Erstzöglich, a. supportable, pas-

sable, tolérable; -fein, f. qualité d'une chose supportable, f.
 Erstzöken, va. noyer.
 Erstzökung, f. noyade, f.
 Erstzökumen, va. s'imaginer.
 Erstzökum, a. chimérique.
 Erstzöknen, vn. se noyer, être submergé. [bravades.
 Erstzöken, va. obtenir par des
 Erstzöbrigen, va. avoir de reste; épargner, mettre de côté, à part; Zeit -, trouver le temps; -, vn. imp. es erbringt noch zu..., (il) reste encore à...
 Erstzöbrigtet, n. Erstzöbrigung, f. épargne, f. [f.
 Erze, f. ers, orobe, m. vesce noire, Erzvächen, vn. s'éveiller, se réveiller; vom Tode -, ressusciter; (Lebenshaften) se rallumer, se faire sentir; -, n. réveil, m.
 Erzvächen, vn. irr. croître, grandir; fig. accroître, s'agrandir; der Mensch, m. homme fait, adulte, m.; es Mädchen, n. fille nubile, f.; die Person, grande personne, f.; -, v. imp. en résulter, naître, provenir.
 Erzvächen, va. irr. peser, considérer, faire réflexion (de), réfléchir à, examiner.
 Erzvächung, f. réflexion, considération, f. examen, m.; in - ziehen, prendre en considération; in - denken, en considération de, en égard à.
 Erzvächlen, va. zum König -, élire roi; zu einem Amte -, nommer à un emploi; zum Oberhaupt -, choisir pour son (leur) chef; sich einen Freund -, faire choix d'un ami. [f.
 Erzvächlung, f. choix, m. élection.
 Erzvächnen, va. mentionner, faire mention.
 Erzvächnung, f. mention; fam. commémoration, f.; in - bringen, mentionner.
 Erzvächnen, vn. devenir chaud.
 Erzvächnen, va. chauffer, échauffer; dégoûter.
 Erzvächnung, f. caléfaction, f. échauffement, m.
 Erzvächnen, va. attendre, s'attendre à; espérer.
 Erzvächnung, f. attente, f.; in -, en attendant; zu großen en berechtigten, donner de grandes espérances; in seinen en getäußt, désappointé; -sooll, a. plein d'attente, plein d'espérance.
 Erzvächnen, va. éveiller, réveiller; fig. exciter, causer, susciter; wieder -, réveiller, renouveler; vom Tode -, ressusciter; Etel -, donner du dégoût.
 Erzvächnung, f. réveil, m. résurrection; fig. excitation, f.
 sich Erzvächnen, v. pr. se défendre, s'empêcher (de qc., einer Sache); retener (ses larmes).
 Erzvächbar, a. qui peut être amolli.
 Erzvächden, va. amollir, ramollir; fig. attendre, fléchir; erweicht

werden, s'amollir; fig. s'attendrir; sich durch Bitten — lassen, se laisser fléchir par les prières.

Erweichend, a. (méd.) émollient.

Erweichung, f. amollissement; fig. attendrissement, m.

Erweis, m. preuve, f.; s. Beweis.

Erweisen, va. irr. démontrer, prouver, avérer, témoigner; einen Dienst —, rendre un service; Ehre —, faire l'honneur.

Erweislich, a. ce qu'on peut prouver; démontrable; dies ist — falsch, on peut prouver que cela est faux; — machen, prouver.

Erweisung, f. démonstration, preuve, f.

Erweitern, va. élargir; dilater; fig. agrandir, augmenter, amplifier (un sujet); étendre (la puissance); reculer (les bornes); sich —, v. pr. s'élargir.

Erweiternd, a. extensif.

Erweiterung, f. élargissement, m. dilatation; fig. extension, f.

Erwerb, m. acquisition, f. gain, profit, m.; von jenem — leben, vivre de son industrie, (du produit) de son travail.

Erwerben, va. irr. acquérir, gagner; s'attirer; sein Brod —, gagner sa vie; sich Achtung —, s'attirer l'estime; Vermögen —, acquérir du bien; sich Verdienste — un, bien mériter de.

Erwerber, m. acquéreur, m.

Erwerbssähig, a. capable d'acquérir; — fähigkeit, f. capacité, ou faculté de vivre de son industrie, f.; — fleiß, m. industrie, f.; — los, a. sans industrie; — sam, a. industrieux, industriel; — samkeit, f. industrie, f.; — smittel, n. moyen d'industrie, m.; — squelle, f. ressource, f.; — sthätigkeit, f. industrie, f.; — strieb, m. esprit industriel, m.; — stweig, m. branche d'industrie, f. métier, m. profession, f.

Erwerbung, f. acquisition, f.

Erwidern, va. répondre, répliquer, reprendre, repartir; den Gruß —, rendre le salut; ein Unrecht —, user de représailles; Grobheit mit Grobheit —, rendre injure pour injure.

Erwidderung, f. réponse, réplique, f.; — eines Unrechts, représailles.

Erwischen, f. Auswischen. [f. pl.]

Erwischt, va. attraper, prendre; wieder —, rattraper; sich — lassen, donner dans le panneau.

Erwischen, va. acquérir par l'usure. [geux; à souhait.]

Erwünscht, a. favorable, avantageux.

Erwürgen, va. étrangler, égorger.

Erwürgung, f. étranglement, m.; suffocation, f.

Erz..., archi..., très, grand, achevé, fini, consommé etc.

Erz, n. mine, f. minéral; bronze, airain, m.; — ader, f. veine métallique, f.

Erzählen, va. conter, raconter, réciter; umständlich —, détailler.

Erzählen, p. et a. narratif.

Erzählendwerth, a. digne d'être raconté. [teur, m.]

Erzähler, m. (ra)conteur, narrateur.

Erzählung, f. narration, f. récit, conte, narré, m.; — sweise, adv. par manière de récit.

Erzjarbeit, f. ouvrage de bronze, m.; — arbeiter, m. ouvrier en bronze, m.; — art, f. sorte de minéral, f.; — artig, a. métallique, minéral; — achse, f. tute, spode, f.; — betrüger, m. maître-fripon, archifourbe, m.; — bistoch, m. archevêque, m.; — bistöflich, a. archiepiscopal; — bistum, n. archiepiscopal, archevêché, m.; — böse, a. extrêmement mauvais, extrêmement méchant; — böse nicht, m. scélérat achevé, m.; — dieb, m. maître larron, m.; — druse, f. groupe métallique, m.; — dum, a. extrêmement stupide; — dumkopf, m. maître-sot, m.

Erzeigen, va. montrer, témoigner, faire, rendre; sich als Freund —, se montrer ami.

Erzen, a. de bronze, d'airain.

Erzengel, m. archange, m.

Erzengen, va. engendrer (aussi fig.), procréer, produire.

Erzeuger, m. père, m.; — in, f. mère, f. [duit, m.]

Erzeugniß, n. production, f. procréation, production, f.; — strast, f. vertu, ou faculté génératrice, f.

Erzfarbe, f. couleur de bronze, f.; — faul, a. extrêmement paresseux; — faullerzer, m. archiparesseux, m.; — feind, m. ennemi capital, m.; — flegel, m. gros lourdaud, m.; — gang, m. filon métallique, m.; — gauner, m. filou fleffé, m. [de Misnie, m. pl.]

Erzgebirge, n. Monts métalliques.

Erzgehalt, m. richesse en minéral, f.; — geizhals, m. avare fleffé, ladre, m.; — gießer, m. fondateur en bronze, m.; — grob, a. extrêmement rustre; — grobian, m. franc palot, m.; — grube, f. mine, minière, f.; — halde, f. (mine) halde de minéral, f.; — haltig, a. contenant, ou renfermant du minéral; — herzog, m. archiduc, m.; — herzogin, f. archiduchesse, f.; — herzoglich, a. archiducal; — herzogtum, n. archiduché, m.; — heuchler, m. franc hypocrite, m.; — hüfte, f. forge, fonderie de métaux, f.

Erziehen, va. irr. élever, nourrir; fig. élever, cultiver.

Erzieher, m. instituteur, précepteur, gouverneur, m.; — in, f. gouvernante, f.

Erziehung, f. éducation; instruction, f.; bonnes manières, f. pl.; — sanstalt, f. institut d'éducation, f. pensionnat, m.; — sart, f. méthode pédagogique, f.; — schaf, n. pédagogie, f.; — schunft, f. pédagogique, f.; — smethode, f. méthode d'éducation, f.; — sregel, f.

Erzürnt, a. en colère, fâché, irrité.

Erzürnen, va. courroucer, mettre en colère; sich —, v. pr. se fâcher, se courroucer. [té.]

Erzurnt, a. en colère, fâché, irrité.

Erzwater, m. patriarche, m.; — väterlich, a. patriarcal; — schwender, m. grand dissipateur, m.; — wäsche, f. lavage des mines, m.

Erzwingen, va. irr. forcer, obtenir par force; extorquer; brusquer (la fortune); erzwingende Tränen, larmes de commande, f. pl.; etw. von einem —, forcer qn. de faire qc.

Erzwocherer, m. grand usurier; fam. fesse-mathieu, m.

Es, pron. il, ce, le, la; ich bin —, c'est moi; — wird ernsthaft, la chose devient sérieuse; — friert mich, j'ai froid; — klopf, on frappe; — lebe! vive! sind Sie die Schwwestern des Herrn N.? ja, wir sind —, êtes-vous les sœurs de Monsieur N.? oui, nous les sommes; —, n. (mus.) di dièse, mi bémol, m.

Esiaß, m. Isaie, m.

Esche, f. ombre (poisson), m.; frêne (arbre), m.

Eschen, a. de frêne.

Esescortiren, va. escorter.

Esel, m. âne, baudet, m.; wie ein — schreien, braire.

Eselchen, n. ânon, m.

Eselci, f. bêtise, ânerie, f.

Eselgrau, a. grison; — haft, a. nigaud; comme un âne.

Eselin, f. ânesse; bourrique, f.

Eselbrüde, f. pont aux ânes, m.; — geichet, n. braiment, m.; — haut, f. peau d'âne, f.; — kopf, m. tête

d'âne, f.; baudet, m.; -mild, f. lait d'ânesse, m.; -öfr, n. oreille d'âne; fig. oreille, corne, f.; -en machen, écorner un livre.
Gefellbet, m. ânier, m.
Gefährlich, a. ésoétrique.
Espartette, f. espartette, f. espartecet, saïnfoin doux, m.
Epe, f. peuplier, tremble, m.
Epen, a. de tremble, de peuplier; -Blatt, n. feuille de peuplier, f.; -holz, n. bois de peuplier, m.; -laub, n. feuilles de tremble, de peuplier, f. pl.; fam. er jittet wie -, il tremble comme la feuille; -wald, m. bois de peupliers, m. tremblaie, f.
Eßet, m. Essénien, m.
Eßbar, a. mangeable, comestible.
Eße, f. cheminée; forge, f.
Essen, va. irr. manger; zum Frühstück -, déjeuner; zu Mittag -, dîner; zu Abend -, souper; zu Nachmittag -, déjeuner -, goûter, faire collation; gern -, aimer; sich satt -, se rassasier, manger à satiété; -, n. manger, m.; viande, f.; mets, plat; repas, m.; nach dem -, après le repas.
Essenstörer, m. ramoneur, m.
Essenszeit, f. temps du repas, m. heure du dîner, f.
Essenz, f. essence, f.
Esser, m. mangeur, m.
Essigier, f. appétit dévorant, m.; -artig, a. avide de manger.
Essig, m. vinaigre, m.; mit - anmachen, assaisonner avec du vinaigre; vinaigrer; in - einmachen, confire au vinaigre; zu - werden, se convertir en vinaigre; fig. fam. échouer; -artig, a. acétique, acéteux; -äther, m. éther acétique, m.; -brauer, m. vinaigrier, fabricant de vinaigre, m.; -brauerei, f. vinaigrerie, f.; -brühe, f. vinaigrette, f.; -flasche, f. vinaigrier, m.; -gährung, f. fermentation acide ou acétique, f.; -gurte, f. cornichon, m.; -händler, m. vinaigrier, m.; -frug, m. cruche au vinaigre, f.; -meth, m. oxymel, m.; -mutter, f. marc de vinaigre, m.; -sauer, a. aigre; (chim.) acéteux, acétique; -säure, f. acidité du vinaigre, f.; (chim.) acide acétique, m.; -schülfschen, n. saucière au vinaigre, f.; -wasser, n. oxycrat, m.
Esstorb, m. panier, m.; -löffel, m. cuiller de table, cuillère, f.; ein - voll, une cuillère; -lust, f. appétit, m.; -waren, f. comestibles, m. pl.; denrées, victuailles, f. pl.; -zeit, f. Essenszeit.
Esthland, n. l'Esthonie, f.; -länder, m. Esthonien, m.; -länderin, f. Esthonienne, f.; -ländisch, a. esthonien.
Etlich, n. pavé; plancher carrelé, m.; gegossent -, aire de repous, f.
Etablieren, va. établir.
Etappe, f. -nplaz, m. étape, f.;

-nstraße, f. route militaire, f.; -meiße, adv. par étape.
Etifit, f. éthique, f.
Etijich, a. éthique.
Etiquette, f. étiquette, f.
Etliche, pron. quelques, quelques-uns, quelques-unes; plusieurs, les uns... les autres; - zwanzig, vingt et tant, plus de vingt; - tausend, quelques milliers; - hundert, quelques centaines; s8, une partie.
Etürrien, n. l'E(é)trurie, f.
Etürster, m. E(é)trusque, m.
Etürstich, a. étrusque.
Etich, f. Adige, f.
Etwa, adv. peut-être, par hasard, environ; à peu près, presque; wenn nur nicht -, pourvu que... ne; habe ich ihn - beiseitigt? l'aurais-je offensé? wenn er - abreisen sollte, s'il venait à partir; - fünfzig Pferde, une cinquantaine de chevaux, environ cinquante chevaux.
Etwaig, a. par hasard; possible; in -en Falle, le cas échéant.
Etwas, pron. quelque chose, une chose; quelque, quelque peu; rien; das ist - Anderes, c'est autre chose; er bildet sich schon - ein, il se sent déjà; fam. in - en, en quelque manière; daraus kann - werden, cela peut se faire; sich für - halten, se croire un homme d'importance; er hat - gelernt, il a fait de bonnes études; -, n. ein gewisses ou ein unbekanntes -, un je ne sais quoi; -, adv. un peu.
Etymolog, m. étymologiste, m.
Etymologisch, a. étymologique.
Euböa, n. l'Eubée, f.
Euch, pron. vous, à vous.
Euer (Eure), pron. votre, vos, de vous; à vous. [de votre part].
Euererseits, adv. de votre côté.
Euerthalben, -wegen, adv. pour l'amour de vous, à cause de vous.
Eugen, m. Eugène, m.
Eugenie, f. Eugénie, f.
Euklidés, m. Euclide, m.
Eule, f. hibou, m. chouette, f.; -nspiegel, m. fig. fam. homme facétieux, espiègle, m.; -nspiegelsfrech, m. espièglerie, f.
Eunisch, m. eunuque, m.
Euphönisch, a. euphonique.
Euphrat, m. Euphrate, m.
Euerthalben, s. Euerthalben.
Eurige (ver, die, das), pron. le vôtre, la vôtre; die Eurigen, pl. les vôtres, vos parents; ganz der -, tout à vous; das -, votre bien.
Euripides, m. Euripide, m.
Europä, n. l'Europe, f.
Europäer, m. Européen, m.; -päer, n. Européenne, f.; -päisch, a. européen.
Eusebius, m. Eusèbe, m.
Eustachius, m. Eustache, m.
Eüter, n. pis, m. tétine, f.
Eütern, vn. donner du lait.
Eütröp(iü), m. Eutrope, m.

Eva, f. E(é)ve, f.
Evangelisch, a. évangelique.
Evangelist, m. évangeliste, m.
Evangelium, n. évangile, m.; das - predigen, évangéliser.
Ev. = Euer, pron. votre.
Evig, a. éternel, perpétuel, continu, incessant; er Irte, m. juif errant, m.; er hat, haine immortelle, f.; gleich -, costernel; seit den Zeiten, de toute éternité; auf e Zeiten, auf -, à jamais, pour toujours, pour la vie, auf immer und -, à tout jamais; -, adv. es ist - Ewade, c'est grand dommage.
Evigkeit, f. éternité, f.; von - her, de toute éternité; von - zu -, aux siècles des siècles; in - nicht, jamais, au grand jamais. in - verbannt, banni à perpétuité; ich kann in - nicht begreifen, je ne comprends pas du tout.
Eviglich, adv. éternellement, perpétuellement.
Exaltieren, va. exalter.
Examen, n. examen, m.; das - bestehen, passer un examen; durch - kommen, être reçu; im - durchfallen, être refusé.
Examinator, m. (pl. -toren) examinateur, m.
Examinieren, va. examiner.
Excellenz, f. excellence, f.
Excentricität, f. excentricité, f.
Excentrich, a. excentrique.
Excerptieren, va. extraire.
Excerpt, n. extrait, m.
Excess, m. excès, m. [nier].
Excommunicieren, va. excommunier, f.
Excursion, m. excursion, digression, f.
Execution, f. exécution, f.
Executionsgewalt, f. pouvoir exécutif, m.
Excutörisch, a. exécutoire.
Exegese, f. exégèse, f.
Exempel, n. exemple, m.; règle, f.; ein - aufschreiben, faire une règle; ein - an einem statuten, faire un exemple de qn.
Exemplar, n. exemplaire, m. (imp.) copie, f.
Exemplarisch, a. exemplaire.
Exequien, f. pl. obsèques; funéraires, f. pl.
Exequieren, va. exécuter.
Exercieren, vn. faire l'exercice, -, va. faire faire l'exercice (à qn., einen).
Exercitplatz, m. place d'armes, f.
Exercitium, n. exercice; thème, m.
Existenz, f. existence, f.
Existieren, vn. exister, être.
Exmatriculation, f. radiation d'une liste, f. [liste].
Exmatriculieren, va. rayer d'une
Exotisch, a. exotique.
Exotisch, a. exotique.
Expectanz, f. expectative, survivance, f.
Expédient, m. employé, m.
Expédieren, va. expédier, dépêcher. [reau, m.
Expédition, f. expédition, f.; bu-

Experiment, n. expérience, épreuve, f. [experimentale, f.]

Experimentalphysik, f. physique
Experimentieren, va. experimenter.

Erpflücken, va. expliquer.

Erplosion, vn. faire explosion.

Erponent, m. (ar.) exposant, m.

Erponentgröße, f. (ar.) grandeur, ou quantité exponentielle, f. [sément.]

Erpress, a. exprès; —, adv. express.

Erpresser, m. exprès, courrier, m.

Ertemporale, n. thème fait sur le champ (en classe), m.

Ertemporen, va. et n. parler sur le champ, improviser.

Ertrablast, n. (supplément) extraordinaire, m.

Ertract, m. extrait, m.

Ertrafeln, a. extrêmement fin, superfine; choisi, de première qualité.

Ertrapost, f. poste (extraordinaire), f.; mit — reisen, aller en poste, prendre la poste.

Ertrazug, m. (pl. -züge) train de plaisir, train spécial, m.

Ertrēm, n. extrême, m.

Ertrēmität, f. extrémité, f. [m.]

Erulānt, m. exilé, proscrit, banni,

F.

F, n. (mus.) fa, m.

Fābel, f. fable, f.; —buch, n. livre de fables, m.; —dichter, m. fabuliste, m.; —haft, a. fabuleux; —lehre, f. mythologie, f.

Fābeln, vn. fam. radoter.

Fābelreich, n. —welt, f. domaine de la fable; temps fabuleux, m.; —werk, n. fables, f. pl. contes, m. pl.; livre des fables, fablier, m.

Fābian, m. Fabien, m.

Fābier, m. pl. Fabiens, m. pl.

Fābricitzen, va. fabriquer, faire.

Fābricitus, m. Fabrice, m.

Fābrif(ist), f. fabrique, manufacture, f. [teur, m.]

Fābrifant, m. fabricant, fabricant.

Fābrifarbeit, f. ouvrage de fabrication, ouvrage de manufacture, m.; —arbeiter, m. ouvrier, m.

Fābrifāt, n. article de fabrique, m.

Fābrifaufseher, m. inspecteur de fabrique, m.; —waare, f. marchandise de fabrique, f.; —zeichen, n. marque de la fabrique, étiquette, f.

Fāch, n. (pl. Fächer) case; cellule d'une cassette; tablette, f.; rayon; panneau d'une porte etc.; compartiment (de plafond etc.); fig. métier, ressort, m.; das ist sein —, c'est son métier; das ist nicht in dein —, ce n'est pas de votre ressort, ou de votre compétence; unter Dach und —bringen, mettre à l'abri; Dach und —geben, loger; — (einer Wissenschaft), Kunst etc., partie, branche,

f. ressort, m.; er fähst sich in seinem —, il se sent dans son fort; als Mann von — behandeln, traiter ex professo; er ist ein Mann von —, c'est un professeur; ein specialties —, une spécialité, f.; (thät.) er spielt wenn es fest alle Fächer, il joue les utilités; fam. c'est un bouche-trou; (imp.) cassetin, m.

Fācheln, va. éventer.

Fācher, m. éventail, m.; —förmig, a. en forme d'éventail.

Fācherig, a. (bot.) cellulaire.

Fāchermacher, m. éventailiste, m.; —palme, f. palmier en éventail, m.

Fāchholz, n. bois de clayonnage, m.; —reute, f. guideau, n. —schule, f. école spéciale, ou professionnelle, f. [f.]

Fācher, m. provin. m. marcotte, Fāchweise, adv. par compartiments, par étages; —wert, n. (charp.) charpente, f. assemblage, m.; —panneaux, m. pl.; —wissenchaft, f. spécialité, f.

Fācht, n. somme totale, f. montant, total, résultat, m.

Fāchel, f. torche, f. flambeau, m.; —der Zmetracht, brandon de la discorde, m.; —büffel, f. cierge du Pérou, m.; —jagd, f. souée, f.

Fācheln, vn. flamber; fig. nicht lange —, ne faire point de façons, ne pas lanterner, ne pas badiner, ne pas hésiter, ne pas marchander son homme.

Fāchel[schein, m. lueur des flambeaux, f.; —ständchen, n. sérénade aux flambeaux; procession aux (à la lueur des) flambeaux, f.; —tanz, m. danse à flambeaux, f.; —träger, m. porte-flambeau, m.; —zug, m. f. Fāchelständchen.

Fāchtich, a. effectif; de fait, réel, historique.

Fāctör, m. contre-maître, commissionnaire; (imp.) prote, m.

Fāctör (pl. —toren) (ar.) facteur, m.

Factoriel, f. factorerie, f.; comptoir, m.; —handel, m. commerce de commission, m.

Factotum, n. factotum, m.

Factum, n. fait, m.

Fāctur, Fāctura, f. (com.) facture, note, f.; —buch, n. livre des factures, m.

Fācultät, f. faculté, f.

Fādchen, n. petit fil, filet, fil défilé, filament, m.

Fāde, a. fade, insipide; —s Zeug, n. fadaïses, f. pl.

Fāden, m. (pl. Fäden) fil, m.; filure, corde (du drap); brasse, f.; —Zwirn, aiguillée de fil, f.; fil (d'or), m.; feinen trofchen — am Leibe haben, être tout mouillé; —förmig, a. et adv. filamenteux, filiforme; en forme de fil; —gerade, a. de droit fil; à plomb; —nadeln, pl. vermicelles, f. pl.; —scheinig, a. qui montre la corde; —weise, adv. fil à fil; par fils;

—wurm, m. dragonneau, dragoncule, m.

Fādfelt, f. fadeur, fadaise, f.

Fāgott, n. basson, m.

Fāgottist, m. basson, m.

Fähig, a. capable (de, zu); habile, propre (à, zu); susceptible (de, zu); (prat.) —machen, habiliter; —feit, f. capacité, aptitude, disposition, habileté; portée, f.; talent, m.; —en, pl. moyens, m. pl.

Fähl, a. fauve; blême, pâle, livide; —gelb, a. jaune pâle et grisâtre; —grau, a. gris terné; —leder, n. cuir à la jusée, m.; —roth, a. fauve; baillet (cheval).

Fähnden, n. petit étendard ou drapeau, m.; banderole, f.

Fähnden, vn. auf einen —, s'enquérir de qn.; s'assurer de la personne de qn.; poursuivre qn.

Fāhndrich, f. Fāhrich.

Fāhne, f. drapeau, m.; enseigne, f. étendard, m. bannière, f. gonfalon, m.; (chass.) queue, f.; —einer Feder, barbe d'une plume, f.; jur —schwören, prêter serment sous le drapeau; —nasser, n. étui de drapeau, m.; —nünker m. porte-enseigne, cornette, m.; —nützlich, m. maréchal ferrant, m.; —nützlich, m. talon du fût d'un étendard, m.; —nütze, f. —stück, m. fût de l'étendard, m.; lance d'étendard, hampe, f.; —nträger, m. gonfalonier, porte-drapeau, m.; —nütze, f. garde du camp, f.; —nütze, f. bénédiction des drapeaux, f.; —nütze, adv. par compagnies.

Fāhnelein, f. Fāhnen.

Fāhrich, m. enseigne, m.; —stelle, f. charge d'enseigne, f.

Fāhnschmid, f. Fāhnen[schmid, m.]

Fāhrbar, a. navigable; carrossable, praticable; transportable; —feit, f. navigabilité; qualité de ce qui est praticable, ou transportable, f.

Fāhre, f. bac, m.; kleine —, bachot, m.; große —, passe-cheval, m.; fliegende —, traîlle, f.

Fāhren, va. et n. irr. charrier, vouturer; mener, conduire; aller en voiture, aller en bateau; fahre zu, stutcher! touche, cocher! fahre wohl! Dieu vous conduise!

über einen Fluss —, passer, ou traverser une rivière; mit Ertrapost —, aller en poste, courir la poste; im Schlitzen —, aller en traîneau; mit dem Dampfswagen —, aller en wagon; auf der Eisenbahn —, voyager sur le chemin de fer; mit der Post —, voyager avec la malle; ans Land —, aborder; über Land —, faire un tour de campagne; spazieren —, faire une promenade en voiture; ans dem Bette —, s'élaner de son lit; das Messer fährt mir ans der Hand, le couteau m'échappe de la main; in die Tasche —, porter la main à la poche; etnem in die Haare —, prendre qn. aux cheveux; etnem

Äbers Maul - , rudoyer, brusquer qn.; es fährt sich gut, on est bien, on va bien; in den Schacht - , descendre dans le puits; gen Himmel - , monter au ciel; mit der Hand hin und her - , porter la main çà et là; aus der Haut - , sauter aux nues; roßt oder übel wobei - , se trouver bien ou mal de qc.; - lassen, laisser aller, laisser échapper; fig. abandonner, renoncer à qc.; ein Wort - lassen, lâcher un mot; - , n. charge, m.; ich fann das - nicht vertragen, je ne puis supporter la voiture; er versteht das - gut, il sait bien mener.

Fährnd, a. en voiture; er Ritter, m. chevalier errant, m.; er habe, biens meubles, m. pl.

Fährgebd, Fährgebd, n. bachotage, nautique, m.

Fährgeleite, f. Coëlise.

Fährnächst, m. bachoteur, m.

Fährlässig, a. nonchalant, négligent; -heit, f. négligence, indolence, nonchalance, f.

Fährmann, m. bachoteur, m.

Fährplan, m. (ch. d. f.) tableau de service, m.; -straße, f. grande route, f.

Fährt, f. voyage, m. route; course, promenade, excursion, f.; passage, trajet, m.

Fährtare, f. (ch. d. f.) prix, m.

Fährte, f. piste, voie, passée; trace, f.

Fährwasser, n. eau navigable; passe, f. chenal, m.; -weg, m. grand chemin, m.; -zeug, n. bâtiment, vaisseau, navire, bateau, m.

Fäls, a. pâle, blême, fauve.

Fäße, f. cheval abûere, cheval bailet, m.

Fäfel, f. falbala, m.

Fäfallne, f. faucon, m.

Fälse, m. faucon, oiseau, m.; Männchen des -n, tiercelet, m.; Weibchen des -n, forme, f.; -nauge, n. œil du faucon, m.; fig. vue perçante, f.; -nbeije, f. fauconnerie, chasse à l'oiseau, f.; -nhaube, f. chaperon, m.

Fälsefer, m. fauconnier, m.; -funst, f. fauconnerie, f.

Fälsefer, m. fauconnier, m. [m. Falsonett, n. (artil.) fauconneau,

Fälse, m. (pl. Fälse) chute, pente, f.; cas, accident, m.; ruine, f. fait, m.; in -e das ..., en cas que ...; auf jeden -, en tout cas; fällig und -, soudainement; ein Mädchen zu -e bringen, corrompre une fille; zu -e kommen, se laisser séduire; im Schlimmsten -e, au pis aller; dies ist nicht der -, cela n'est pas.

Fälshar, a. qu'on peut abattre.

Fälshbaum, m. (fort.) orgue, m. herse, f.; -bett, n. guillotine, f.; -breit, n. abattant, m.; bascule, f.; -brücke, f. pont-levis, m.

Fälse, f. piège, m. trappe, f.; fig. piège, m. embûche, f.; eine -sel-

len, tendre des pièges; in die - gehen, donner dans le piège.

Fälse, vn. irr. tomber; baisser; fig. déchoir, diminuer, venir, mourir, périr; das Wasser fällt, l'eau baisse; im Preise -, baisser de prix; er ist nicht auf den Stoff gefallen, il ne manque pas d'esprit; il n'est pas bête; vom Pferd -, tomber de cheval; in ein Land -, envahir un pays; in sein Schwert -, se tuer de son épée; es fällt ihm schwer, il a de la peine; ich fiel auf den Gedanken, il me vint l'idée, j'eus l'idée; wie fällt du darauf? comment cette idée te vient-elle? die Schuld fällt auf ihn, on lui impute la faute; mit der Fähr ins Faus -, brusquer les choses; casser les vitres; einem Pferd in die Zügel -, saisir un cheval par la bride; Gustav Adolph fiel bei Lützen, Gustave Adolphe périt à la bataille de Lützen; die Gefallenen, les morts; ein Wort - lassen, laisser échapper un mot; auf die Nase -, donner du nez contre terre; sich zu Tode -, mourir d'une chute; auf die Knie -, se mettre à genoux, s'agenouiller; um den Hals -, se jeter au cou; in die Augen -, sauter aux yeux; in die Sinne -, tomber sous les sens; in Ungnade -, tomber en disgrâce; einem ins Wort -, interrompre qn., couper la parole à qn.; einem zur Last -, être à charge à qn.; ins Nothe -, tirer sur le rouge; an einen -, échoir, tomber en partage à qn.; -, n. chute, f. abaissement, rabaissement, m. baisse, f.

Fälse, vn. abattre, couper; jurer; croiser (la baïonnette); prononcer (une sentence), porter (un jugement).

Fälse, a. e. Eucht, f. mal caduc, m. épilepsie, f.

Fälsefenster, n. fenêtré coulante, f.; -gatter, n. herse, sarrasine, f. Fällig, a. échu; payable; - sein, échoir. [route, f.]

Fälliment, n. faillite, banqueroute.

Fällsefer, vn. faire faillite, faire banqueroute.

Fällsement, f. Fälliment.

Fällseladen, m. abattant, m.; net, n. trappe, f.; -obst, n. fruit froissé, m.

Fällsel, conj. en (au) cas que.

Fällselchirm, m. parachute, m.; -strick, m. piège, m. embûche, f. pl.; -sucht, f. épilepsie, f.; -suchtig, a. épileptique; -thür, f. trappe, f.

Fällselung, f. sabattage, m. coupe; prononciation (d'une sentence), f.

Fälsh, a. faux; postiche (dents, cheveux); déloyal (joueur); pop. et ist - auf mich, il est fâché contre moi; einen - machen, irriter, aigrir, courroucer qn.; auf einen - werden, se fâcher contre qn.; -, adv. à faux, faussement; -

ausprechen, prononcer mal; -schwören, jurer faux; -singen, chanter faux; -gerathen! vous n'y êtes pas! -schreiben, lire incoërectement.

Fälshen, f. Verfälshen.

Fälshen, m. fausseau, interpolateur, m. [duplicité, f.]

Fälshheit, f. fausseté; perfidie, Fälshlich, adv. faussement, à faux.

Fälsh[münzer, m. faux monnayeur, m.; -münzerei, f. faux monnayage, m.]

Fälshung, f. falsification, altération; corruption d'un texte, f.

Fälshett, n. -stimme, f. fausset, m. Fälshum, n. fausseté, f.

Fälshen, n. petit pli, m.

Fälse, f. pli, m. plissure, f.; francis, repli, m.; pince; ride, f.; in -en legen, plisser, plier; -en werfen, faire des plis.

Fälsetzt, va. plisser, froncer.

Fälse, vn. plier, plisser; froncer; die Hände -, joindre les mains; die Stirn -, rider le front; froncer les sourcils; -, n. pliage, m. plissure, f.; -artig, a. pliciforme; -fleid, n. robe plissée, f.; -los, a. sans plis, sans plissures; déridé; -reid, a. qui a beaucoup de plis; -rock, m. jupe plissée, f.; -schlag, m. coulant de plis, m.; (peint. et sculp.) draperie, f.; -wurf, m. jet de draperie, m. draperie, f.

Fälser, m. lépidoptère, m.

Fälseig, a. à plis, plissé; ridé.

Fälsefuch, m. plioir, m.

Fälseung, f. pliage, m. plissure, f.

Fälse, m. coulisse, f.; (men.) rainure, entaille, f.; (rel.) onglet, m.; -band, f. chevalet, m.; -bett, n. plioir, m.; -eisen, n. gravoir, m.

Fälse, va. (rel.) plier; (men.) entailler; (ton.) jabler; -, n. pliage, m.

Fälshobel, m. jabloire, f. feuilletret, m.; -meffer, n. (még.) écharnoir, m.; -riegel, m. tuile en onglet, f.

Fälse, f. Renommée, f.; bruit, m. rumeur, nouvelle (qui court), familiarité, a. familiar. [f.]

Fälse, f. famille, f.; -nangels genheit, f. affaire de famille, f.; -nbegrabniß, n. caveau d'une famille, m.; -nbesher, m. défaut héréditaire, m.; -ngruff, f. f. Familienbegrabniß; -nreiß, m. sein de la famille, m. famille, f.; -nleben, n. vie domestique, f.; -nname, m. nom de famille, m.; -nstoß, m. orgueil de famille, m.; -nstück, n. pièce de famille, f.; (peint.) tableau de famille, m.; -nverhältniß, n. relation de famille, f.; -nveritel, f. Familienveritel. [table, famoux.]

Fälse, a. fam. excellent, admirable, m. écrivain, homme d'affaires, aide; domestique, garçon, serviteur, m.

Fälse, m. fanatique, m.

Fanatisch, a. fanatique.
 Fanatismus, m. fanatisme, m.
 Fang, m. prise, capture; pêche, f.; Fänge, pl. (chasse) défenses (du sanglier), pl.; griffes, serres (de l'aigle etc.), f. pl.; -ball, m. étouff, m.; -eisen, n. épieu, m.
 Fängen, va. irr. prendre, saisir, attraper; Feuer -, prendre feu; sich - lassen, se laisser attraper; donner dans le panneau; gefangen nehmen, faire prisonnier; v. pr. der Wind fängt sich, le vent s'engouffre.
 Fängmesser, n. couteau de chasse, m.; -netz, n. filet, m. épuiette, f.; -jähne, m. pl. défenses (d'un sanglier etc.), f. pl.
 Fant, m. freluquet, fat, m.
 Fantaste, f. fantaisie, imagination, f.; -stück, n. pièce de fantaisie, f.
 Fantastien, vn. rêver, extravaganer, être en délire; jouer une fantaisie; improviser; -, n. auf der Orgel recherche, f.
 Fantast, m. homme fantaisie, m.
 Fantastisch, a. fantastique, fantasque, bizarre, extravagant; -, adv. en fantasque etc.
 Fantom, n. fantôme, m.
 Farbe, f. couleur, f.; teint, m.; teinte, teinture; (imp.) encre, f.; fig. prétexte, m. couleur, f.; -halten, ne pas se déteindre; fig. être à l'épreuve; stark -n auftragen, mit stark -n auftragen, charger; die - verändern, changer de couleur; die - verlieren, perdre sa couleur; (jeu) - verleugnen, se renoncer; -bret, n. (imp.) encrier, m.
 Farbelholz, n. bois de teinture, Brésil, m.; -fessel, m. chaudière des teinturiers, f.
 Farberörner, n. pl. graines d'Avignon, f. pl.
 Farbelstuch, f. teinture, f.; art du teinturier, m.; -läppchen, n. tournesol en chiffons; tournesol de Constantinople, m.
 Färben, va. teindre, colorer; roth -, teindre en rouge; mit Blut -, teindre de sang; weiß -, blanchir; schwarz -, noircir; mit Safran -, safraner; -, n. teint, m.; teinture, coloration, f.
 Färbenauftrag, m. couche, f.; -brechung, f. réfraction des couleurs, f.; -bret, n. palette, f.; -gebung, f. coloris, m.; -falten, m. boîte à couleurs, f.; -los, a. sans couleur, achromatique; -mischung, f. mélange des couleurs, coloris, m.; -mischel, f. coquille à couleurs, f.; -näpfchen, n. godet, m.; -probe, f. débouilli, débout, m.; -reiber, m. broyeur, m.; -stein, m. pierre à broyer, f.; -stift, m. pastel, crayon, m.; -stufe, f. -ton, m. nuance, f.; -wechsel, m. couleur changeante, f.
 Färber, m. teinturier, m.; -baum, m. sumac, fustet, m.

Färberel, f. teinture, f.; métier, atelier du teinturier, m.
 Färbergesell, m. garçon teinturier, m.; -gras, n. gaude, f.; -in, f. teinturière, f.; -röhre, f. garance, f.; -wald, m. guède, f.
 Färbestoff, m. substance colorante, f. [pl.]
 Färbevaaren, f. pl. couleurs, f.
 Färbig, a. coloré, de couleur.
 Färbung, f. teinture; couleur; nuance, f.
 Farinucker, m. cassonade, f.
 Färre, m. taureau, m.
 Färentraut, n. fougère, f.
 Färze, f. génisse, taure, f.; -n kalb, n. veau femelle, m.
 Fasan, m. faisane, m.; junger -, faisandeau, m.
 Fasänenbeize, f. chasse des faisans, f.; -jagd, f. chasse aux faisans, f.; -meister, m. faisandier, m.; -wärter, m. faisandier, m.
 Fasanerie, f. faisanderie, f.
 Fasänenbahn, m. coq-faisan, m.; -henne, f. -huhn, n. faisane, poule faisane, f.
 Fäschchen, n. filet, petit fil, m.
 Fäschine, f. (fort.) fascine, f.; -n bund, n. hart, m.; -ntwerf, n. fascinage, m.
 Fäsching, m. carnaval, m.
 Fäschfel, n. faisceau, paquet, m.
 Fäsel, f. badinerie, folâtrerie, étourderie, radoterie, f. radotage, m.
 Fäselhaft, a. folâtre, badin, volage, étourdi; -igkeit, f. folâtrerie, étourderie, f. badinage, m.
 Fäselhand, m. homme étourdi, radoteur, m. [lage.]
 Fäselig, a. folâtre, badin; volage, étourdi, radoter.
 Fäseln, vn. folâtrer, radoter.
 Fäseln, m. fil, filet, filament, m.; - am Zeuge, m. barbes d'une étoffe, f. pl.; ausgepustet -, pl. effilure, f.
 sich Fäseln, f. sich Fasern.
 Fäselnackt, a. tout nu.
 Fäsel, f. filament, fil, m.; fibre, f.; -n im Geleide, pl. alindres, f.
 Fäserchen, n. filet, m. [pl.]
 Fäsericht, a. filamenteux, fibreux.
 Fäserig, a. filamenteux, fibreux, effilé.
 sich Fäsern, v. pr. s'effiler.
 Fäsig, a. fibreux, effilé.
 Fäß, n. (pl. Fässer) tonneau, vaisseau, fût, m. futaille, pièce, f. muid, m.; großes -, barrique, f.; kleines -, baril, barillet, m.; -bauch, m. bogue, m.; -bier, n. bière en tonneau, f.; -binder, f. Böttcher; -boden, m. fond, m. enfonçure, f.; -bohrer, m. perceur, m.
 Fäßchen, n. baril, barillet, m.
 Fäßdaube, f. douve, f.
 Fassen, va. prendre, saisir, empoigner; entonner; einschässel, monter (des diamants); in einen Rahmen -, encadrer; ins Auge -, fixer ses regards (sur qc., etc., sur qn., einen), regarder fixement (qc., qn.); fig. com-

prendre, contenir, renfermer; faß! (chass.) pille! bei der Faust -, (prendre par la main; einen Entschluß -, prendre une résolution, se résoudre à...; einen Voratz -, former un dessein, se proposer; einen Edelstein -, sertir, ou monter une pierre précieuse; festen Fuß -, prendre pied; eine Sache kurz -, abrégé qc.; Hoffnung -, concevoir l'espérance, l'espérer; in Worte -, exprimer par des paroles; auf etc. gefaßt sein, être préparé à qc., s'attendre à qc.; sich -, v. pr. se recueillir, reprendre ses sens; sich in Geduld -, prendre patience; sich ein Herz -, prendre courage; sich kurz -, être court.
 Fäßgeschmack, m. goût de fût, m.
 Fäßlich, a. intelligible, clair-foi, f. intelligibilité, f.
 Fäßreif, m. cerceau, m.
 Fäßung, f. enclasure, monture, f.; entonnement, m.; fig. contenance, f.; die - verlieren, se décontenancer, perdre la contenance; aus der - bringen, décontenancer, déconcerter; -straf, f. conception, compréhension, portée de l'esprit, f.
 Fäßweise, adv. par tonneaux; -wert, n. futaille, f. tonnage, m.
 Fäßt, adv. presque, à peu près (f. Weinaße).
 Fästen, vn. jeûner; faire maigre; -, n. jeûne, m.; -, f. carême, m.; -abend, m. veille du carême, f. mardi gras, m.; -brezel, f. craquequin de carême, m.; -gebet, n. prière de carême, f.; -prediger, m. prédicateur pour le carême, m.; -predigt, f. sermon de carême, m.; -sonntag, m. dimanche de carême, m.; -speise, f. (plat) maigre, m.; -zeit, f. carême, temps de carême, m.
 Fästnacht, f. veille de carême, f. mardi gras, carnaval, m.; -stiftbarkeit, f. divertissement du carnaval, m.; -starr, m. carême-prenant, m.; -stichmaus, m. repas de carnaval, m.; -zeit, f. Fastenzeit. [maigre, m.]
 Fästtag, m. jour de jeûne, jour fatal, a. fatal, funeste, désastreux, malheureux; fâcheux, choquant, rebutant (visage).
 Fatalität, f. fatalité, nécessité, f.; cas fortuit; malheur, m.; chose fatale, f.
 Fäta Morgana, f. fée Morgana, f.
 Fätum, n. (pl. Fata) destin, m.
 Fäul, a. pourri, gâté; fig. paresseux, fainéant; es Ei, n. œuf couvi, m.; -werden, pourrir; sich auf die - Seite legen, devenir paresseux; fig. fam. e Fische, faux-fuyants, m. pl. mauvaises excuses, f. pl.; -baum, m. bourdaine, f.; -bett, n. lit de repos, m. couchette, f.
 Fäule, f. fäulnis.
 Fäulen, vn. pourrir, se pourrir, se gâter; se corier.

Fäulnisen, f. Faulnisen.
 Fäullicher, n. fêcre putride, f.;
 -fleißig, a. qui a des taches de
 pourriture; -heit, f. paresse, f.
 Fäullich, Fäulig, a. putride.
 Fäulnisen, vn. fam. fainéanter,
 cagnarder, s'abandonner à la
 paresse; ne rien faire.
 Fäulniser, m. paresseux, fainéant.
 Fäulniser, f. fainéantise, cag-
 nardise, paresse, f. inéante, f.
 Fäulniserin, f. paresseuse, fai-
 Fäulnis, f. pourriture, putréfac-
 tion, f.; - der Knochen, carie, f.;
 in - übergehen, tomber en pour-
 riture.
 Fäulnis, m. fam. paresseux, m.;
 -thier, n. paresseux, ai, m.
 Fäulnis, f. putréfaction, pour-
 riture, f.
 Fäun, m. Faune, m.
 Fäuna, f. faune, f.
 Fäust, f. (pl. Fäuste) poing; (escr.)
 poignet, m.; fig. main, f.; eine
 - voll, une poignée; mit dem De-
 gen in der -, l'épée à la main;
 die - halten, eine - machen, serrer,
 ou fermer le poing; mit Fäusten
 schlagen, battre à coups de poing,
 gourmer; mit der - fassen, em-
 poigner; auf eigene -, de son
 propre chef, pour son propre
 compte; daß paßt wie die - aufs
 Auge, cela me semble comme halle-
 barde et miséricorde.
 Fäustamboss, m. enclumeau, m.;
 -birne, f. poire de livre, f.
 Fäustchen, n. petit poing, m.;
 prov. ins - lachen, rire sous cape,
 rire dans sa barbe.
 Fäustdick, a. gros comme le poing;
 fam. er hat es - hinter den Ohren,
 c'est un tartuffe, c'est un franc
 dissimulé.
 Fäustel, m. marteau de mineur, m.
 Fäusthandschuh, m. mitaine, f.;
 -kamp, m. pugilat, m.; -kämpfer,
 m. boxeur; athlète, m.; -recht,
 n. droit du plus fort, m.; -schlag,
 m. coup de poing, m. gourmade, f.
 [vorite, f.
 Favorit, m. favori, m.; -in, f. fa-
 vörin, f. pl. bouffonneries, farces;
 fam. façons, f. pl.; -macher,
 m. bouffon, farceur, m.
 Favencefabrikant, -händler, m.
 Fäncier, m.
 Fävrier, m. février, m.
 Fächtboden, m. salle d'armes, f.
 Fächten, vn. faire des armes, es-
 crimer; combattre; mit den Hän-
 den -, gesticuler, faire des ges-
 ticulations, - , vn. et a. fig.
 mendier; -, n. escrime, f.; com-
 bat, m.
 Fächter, m. escrimeur, (ant.) gla-
 diateur, m.; er ist ein guter -,
 c'est une bonne lame.
 Fächthandschuh, m. gant fourré,
 m.; -hant, f. escrime, f.; -mei-
 ster, m. maître d'armes, m.;
 -platz, m. carrière, lice, f.;
 -schule, f. salle d'armes; ins-
 truction dans les armes, f.;
 -tunde, f. leçon d'escrime, f.

Fächer, f. plume, f.; ressort, m.;
 - auf dem Hüte, plumet, m.; - n,
 pl. (Fächer) plumage, m.;
 (fauc.) pennage, m.; in die -
 diciten, faire écrire sous sa dic-
 tée; Mann von der -, homme de
 cabinet; ein Werk unter der - ha-
 ben, avoir un ouvrage en train;
 sam. noch in den - n liegen, être
 encore au lit; - n schließen, ébar-
 ber des plumes; die - ansetzen,
 mettre la main à la plume; - as
 laun, m. alun de plume, m. as-
 beste, f.; - artig, a. élastique;
 -ball, m. volant, m.; -bejen, m.
 plumail, plumasseau, m.; -bett,
 n. lit de plumes, m.; -büchse, f.
 étui à plumes, m.; -büch, m.
 panache, m.; aigrette, f.
 Fächerchen, n. petite plume, f.
 Fächerförmig, a. penniforme; -Fächer,
 m. écrivassier, m.; -haken, m.
 (arg.) détenté, f.; -halter, m.
 porte-plume, m.; -händler, m.
 marchand de plumes, m.; -hart,
 a. écroui, élastique; -hart, n. ré-
 sine élastique, f. caoutchouc,
 m.; -haus, n. (horl.) barillet,
 m.; -heiß, m. fanfaron, m.; -hut,
 m. chapeau à plumet, m.
 Fächerst, a. plumeux.
 Fächerig, a. couvert de plumes.
 Fächerstäbchen, n. casse, f.; -stiel,
 m. tuyau de plume, m.; -stissen,
 n. coussin de plumes, m.; -trauf,
 f. élasticité, f.; -krieg, m. guerre
 littéraire, polémique, f.; -leicht,
 a. léger comme une plume; -le-
 sen, n. nicht viel -e machen, faire
 peu de façons; -loß, a. déplumé,
 -matraße, f. sommier élastique,
 m.; -meißer, n. canif, m.
 Fächern, va. arracher les plumes;
 -, vn. perdre les plumes; sich
 -, v. pr. muer.
 Fächernelke, f. œillet frangé, m.
 Fächernardise, f.; -pfähel, m. tra-
 versin de plumes, m.; -pose, f.
 plume à écrire, f.; -schleifen,
 -schleifen, n. épiluchure de plu-
 mes, f.; -schleifer, n. épilucheur
 de plumes, m.; -schmücker, m.
 plumassier, m.; -schmückerin, f.
 plumassière, f.; -schraube, f.
 étai à ressort, m.; -spanner, m.
 monte-ressort, m.; -spiel, n.
 charnière, chasse au faucon, f.;
 -spize, f. bec de plume, m.;
 -spule, f. tuyau de plume, m.;
 -staub, m. duvet, m.; -stäuber,
 m. marchand de plumes; plu-
 mail, m.; -streit, m. dispute sa-
 vante, polémique, f.; -strich, m.
 trait de plume, m.; -stück, m.
 huppe, touffe de plumes, f.;
 -stück, n. volaille, f.; -waage, f. pe-
 son à ressort, m.; balance à
 ressort, f.; -weise, n. alun de
 plume, asbeste, m.; -wirdstref,
 n. menu gibier, m.; volatille, f.;
 -zeichnung, f. dessin à la plume,
 m.; -zettel, m. compas à ressort,
 m.; -zug, m. trait de plume, m.
 parafe, f.
 Fäe, f. fée, f.; -haft, a. qui tient

de la féerie, féérique, merveille-
 leux; -nönigitt, f. reine des
 fées, f.; -narrschen, n. conte de
 fées, m.; -nirden, n. empire des
 fées, m.; -nirdschloß, n. château de
 fées, m.; -nirdstet, f. monde des
 fées, m.
 Fäerret, f. féerie, f.
 Fäerret, n. purgatoire, m.
 Fägen, va. balayer, ramoner (la
 cheminée); curer (un puits etc.);
 cribler (le grain); draguer (un
 canal); nettoyer, fourbir (l'a-
 cier); -, n. curage, balayage,
 écurage, frottage, m.; fourbis-
 sure, f.
 Fäde, f. démêlé, combat, m. que-
 relle, guere, hostilité, f.; -bricf,
 m. cartel, défi, m.; -handjuch,
 m. gage du combat, m.; einet
 den - hünnerfen, défier qq. au
 combat.
 Fäde, f. écreuil de Sibérie, m.
 Fädel, m. défaut, m.; -bar, a. fail-
 lible; -barfeit, f. faillibilité, f.; -bit-
 te, f. refus, m.; eine - thun, prier
 en vain, être refusé; -blatt, n. f.
 Fäehlfarte, -druck, m. feuille mal
 imprimée, f.
 Fäehlen, vn. et a. manquer, faillir,
 être absent; es fehl mir, je man-
 que de (an); es fehl ihm an nichts,
 il ne manque de rien, il n'a faute
 de rien; es fehlte nicht viel, je
 n'ôte er gefallen, peu s'en est
 fallu qu'il ne fût tombé; gegen
 seine Pflicht -, manquer à son
 devoir; es an nichts - lassen, ne
 laisser rien manquer; es sann
 nit nicht -, je suis sûr de réus-
 sir; weit gefehlt! vous n'y êtes
 pas du tout! bien loin de là!
 tant s'en faut! es sich an nichts -
 lassen, ne se rien refuser; das
 an soll es nicht -, qu'à cela ne
 tienne; an mir soll es nicht -, il
 ne tiendra pas à moi; das fann
 nicht -, cela ne manquera pas;
 was fehl Ihnen? qu'avez-vous?
 quelle mouche vous a piqué?
 es fehl ihm immer etw., il a tou-
 jours quelque mal, quelque in-
 commodité, f.
 Fäehler, m. défaut, vice, m. défaut-
 uosité, faute, f.; - wiber die
 Zeitrechnung, anachronisme, m.;
 -fret, a. sans fautes; correct;
 -haft, a. vicieux, defectueux,
 incorrect; -haftigkeit, f. incor-
 rection, imperfection, défaut-
 uosité, incongruité, f.; -loß, a.
 parfait, sans faute.
 Fäehlfahren, vn. manquer son
 chemin; -farbe, f. renonce, f.; -ge-
 burf, f. fausse couche, f. avorte-
 ment, m.; -gehen, vn. se tromper
 de chemin; -greifen, vn. se
 tromper, faire une bevue; -griff,
 m. méprise, f.; einen - thun, se
 méprendre; -bieß, m. coup man-
 qué, m.; -farte, f. fausse carte,
 f.; -schiefen, vn. manquer son
 but; -schlag, m. coup manqué,
 m.; -schlagen, vn. porter un

faux coup; fig. ne pas réussir, manquer; -schließen, vn. mal argumenter; tirer une fausse conclusion; -schluß, m. faux argument, m.; -schnitt, m. fausse coupe, f.; -schuß, m. coup manqué, coup perdu, m.; -stoßen, vn. manquer son coup; -treten, vn. faire un faux pas; -tritt, m. faux pas, m.; bronchade (d'un cheval), f.; -zug, m. faux trait; trait manqué, m.

Fehme, f. f. Fehmgericht.

Fehmen, m. tas, m. meule, f.

Fehmjudel, f. Maßjudel; -gericht, n. tribunal criminel secret, m.; -recht, n. droit de glandée, m.; -richter, m. juge du tribunal criminel secret; franc-juge, m.

Fehmann, f. peau du ventre de l'écureuil de Sibérie, f.; petit gris, m.

Fester, f. fête, solennisation, célébration, f.; gala, m.; -abend, m. cessation du travail, f.; -machen, cesser de travailler, chômer; -glocke, f. couvre-feu, m.; -kleid, n. habit de fête, m.

Festlich, a. solennel; -feit, f. solennité, célébrité, f.

Festern, vn. et a. chômer, ne pas travailler; fêter, solenniser; gefeierter Name, m. nom célèbre, m.; -, n. chômage, m.

Feststunde, f. heure de loisir, heure de relâche, f.; -tag, m. jour de fête, m.; morgen ist -, c'est demain fête; -täglich, a. de fête, f. avives, f. pl. [fête.

Festobohne, f. Wolsobohne.

Fest, a. lâche, poltron; fam. timide, craintif.

Festge, f. figue, f.; -pappel, m. pomme-figue, f.; -baum, m. figuier, m.; -blatt, n. feuille de figuier, f.; -garten, m. figuerie, f.; -ort, m. cabas, m.; -wald, m. bois de figuiers, m.

Festigkeit, f. lâcheté, timidité, poltronnerie, f.; -herzig, a. lâche, timide; -herzigkeit, f. lâcheté, timidité, f.; -ling, m. poltron, lâche, m.; -warze, f. fic; condylome, m.; -wur, f. tormentille, f. Fest, a. à vendre, mis en vente; fig. vénéral, mercenaire; -e Dirne, f. prostituée, f.; -bieten, -haben, mettre en vente, exposer en vente.

Festbietung, f. offre en vente, f. Feste, f. lime, f.; grobe -, carreau, m.; fig. etw. unter die -, nehmen, passer la lime sur qc.; die letzte -, anlegen, geben, mettre la dernière main à qc.

Festeln, va. limer (aussi fig.); -, n. limure, f.; -halter, m. mordache, f.; -hammer, m. marteau à limes, m.; -hauer, m. tailleur de limes, m.; -heft, n. manche de lime, m.

Festheit, f. vénalité, f.

Festlicht, n. limaille, f.

Festloben, m. étou à main, m. mordache, f.

Festlöchen, va. fam. marchander.

Festmalte, m. pl. -stau, m. li-maille, f.

Fest, a. fin; délié; menu, subtil, délicat; joli; fig. fin, rusé; honnête; das ist nicht -, cela n'est pas honnête; das ist ein -er Fuchs, c'est un fin renard; -e Welt, beau monde; -er Ton, bon ton, m.; -e Züge, traits distingués, m. pl.; feid - artig, soyez bien sage.

Fest, adv. einem - sein, avoir qn. en haine, haïr qn.; einem - werden, concevoir de l'inimitié contre qn.; -, n. ennemi, m.; abgesetzt -, ennemi juré; der böse -, l'esprit malin, m.; -ist, f. ennemie, f.; -lich, a. ennemi, hostile; -, adv. en ennemi, hostilement; -schaft, f. inimitié, hostilité, f.; -schäftlich, -selig, a. ennemi, hostile; haineux; -seligkeit, f. inimitié, hostilité, f.

Festgeschühl, n. délicatesse, f.; -geschäft, m. (mon.) titre (de l'or), m.; -heit, f. finesse, subtilité; délicatesse; ruse, f.

Festkörnis, a. à petits grains; -kupfer, n. cuivre de rosette, m.; -malzig, a. à mailles étroites; -raspel, f. écrouane; grêle; grêle, f.; -schmeder, m. gourmand, gourmet, gastronome, m.; -zücker, m. raffinage, sucre raffiné, m. [engraisser.

Fest, a. gras, obèse; -machen, Feste, f. festigkeit, f. graisse, obésité, f. [velours de coton, m.

Festel, m. panne; peluche, f.; Feld, n. (pl. Felder) champ, m. campagne; case (d'un davier), f.; (bl.) quartier, m.; das - bauen, cultiver la terre; auf freiem -, en rase campagne, en plein champ, au milieu des champs; auf - gehen, aller aux champs; zu - ziehen, aller à la campagne; ins - rücken, entrer en campagne; aus dem - schlagen, mettre en fuite, défaire; fig. fam. das steht noch im weiten -, cela est encore très-incertain; das - ausmessen, arpenter; -altar, m. autel portatif, m.; -apotheke, f. pharmacie de campagne, m.; -arbeit, f. labourage, m.; -arbeiter, m. laboureur, m.; -arzt, m. médecin de l'armée, m.; -bäcker, m. boulanger de l'armée, m.; -bäckerel, f. boulangerie de l'armée, f.; -bau, m. agriculture, f. labourage, m.; -bauer, m. laboureur, cultivateur, m.; -bett, n. lit de campagne, lit brisé, m.; -binde, f. écharpe, f.; -blume, f. fleur des champs, f.; -bohne, f. grosse fève, f.; -dieb, m. voleur de fruits de campagne, m.; -dienst, m. service militaire, m. Feldsein, adv. - gehen, aller à travers champs.

Felderbede, f. (arch.) sofitte, f.

Feldflische, f. cantine, f. bidon, m.; -früchte, f. pl. fruits de la campagne, m. pl.; -geschüßel, n.

oiseaux des champs, m. pl.; -geißlicher, m. aumônier de l'armée; (protestantischer) ministre du camp, m.; -getrath, n. outils de labourage, m. pl.; équipage de guerre, m.; -geschüt, n. (mil.) mot de ralliement; cri de guerre, m.; -gewächse, n. plante agreste, f.; -grille, f. grillon sauvage, m. Feldherr, m. général (en chef); capitaine, m.; -rstab, m. bâton de commandement, m.; -nivürtle, f. généralat, m.

Feldhospital, n. ambulance, f.; -hubn, n. perdrix, f.; junges -, perdreau, m.; -hüter, m. garde-champêtre, m.; -jäger, m. chasseur de menu gibier; chasseur, m.; -kessel, m. chaudron de campagne, m.; -kohl, m. chou sauvage, m.; -küche, f. cuisine de campagne, f.; -kümml, m. cummin sauvage, carvi, m.; -lager, n. camp, campement, m.; -lager, n. ambulance, f.; -lerche, f. alouette des champs, farouche, f.; -mars, f. flage, m. bornes d'un champ, f. pl.; -marschall, m. maréchal de camp; feldmaréchal, m.; -marschallieutenant, m. lieutenant-général, m.; -maus, f. souris champêtre, f.; -messen, n. arpentage, m.; -messer, m. arpenteur, géomètre, m.; -messurst, f. arpentage, m. géodésie, f.; -mulze, f. menthe sauvage, f.; -musik, f. musique militaire, f.; -post, f. poste militaire, f.; -postant, n. bureau des postes de l'armée, m.; -prediger, n. aumônier du régiment; (protestantischer) ministre du camp, m.; -propf, m. grand-aumônier de l'armée, m.; -ratte, f. rat des champs, loir, m.; -regiment, n. régiment de campagne, m.; -rose, f. rose sauvage, f.; -schaden, m. dégât causé par l'orage, m.; -schanze, f. fort de campagne, fortin, m. redoute, f.; -scher(er), m. chirurgien, chirurgien-major, m.; -scheude, f. épouvantail, m.; -schlag, f. bataille rangée, f.; -schlange, f. (artil.) couleuvre, f.; -schmiede, f. forge de campagne, f.; -soldat, m. soldat en campagne, m.; -spinne, f. araignée des champs, f.; -stüß, n. pièce de campagne, f.; -stuhl, m. (siège) pliant, m.; -taube, f. pigeon fuyard, m.; -tisch, m. table pliante, f.; -wache, f. garde du camp, vedette, f.; -wundtmeister, m. major, m.; -weibel, m. sergent-major, m.; -weg, m. chemin de traverse, chemin vicinal, m.; -wiese, f. veuse des champs, f.; -wiese, f. champ converti en pré, m.; -winde, f. liseuse, m.; -wirthschaft, f. économie rurale, f.; -zeichen, n. signal militaire, c.; enseigne, écharpe, cocarde, f.; -zeitmeister, m. général de l'artillerie, m.; -zug, m. campagne, f.

Felge, f. jante (d'une roue), f.
 Felgen, va. mettre des jantes à une roue.
 Felgenbauer, f. Stellschneider.
 Felicitä, f. Félicité, f.
 Felicität, f. Félicité, f.
 Fell, n. peau, f. cuir, m.; robe, f.; — von Füßten, Wießeln etc., sauvagine, f.; fig. einem das — über die Ohren ziehen, écorcher qn.; einem das — gerben, rosser qn. d'importance; — essen, n. valisier; malle, f.; — handeln, m. peaussier, f.; — Händler, m. pelletier, m.
 Fels, m. roc, rocher, m.; roche, f.; — abhang, m. rocher en pente, m.; — artig, a. qui tient de la roche, pétreux.
 Felsen, f. Fels; — fest, a. ferme comme un rocher; — gebirge, n. montagnes rocheuses, f. pl.; — grund, m. fondement de roc, m.; — hart, a. dur comme un rocher; — her, n. fig. cœur de roche, m.; — höhle, f. caverne de rocher, f.; — feller, m. cave taillée dans un rocher, f.; — flust, f. fente de rocher, f.; — masse, f. masse de rochers, f.; — ruff, n. banc de rochers, m.; — wand, f. pente d'un rocher, f.; rocher escarpé, m.
 Felsicht, a. pétreux.
 Fellig, a. plein de roches.
 Felsstippe, f. écuil, m. pointe de roche, f.; récif, m.; — stein, m. pierre de roche, f.
 Felouche, f.
 Fenichel, m. fenouil, m.; — brandtwein, m. fenouillette, f.
 Fenster, n. fenêtre, vitre; croisée; glace (d'un carrosse), f.; vitraux (d'une église), m. pl.; — an Wirtstheben, châtis, m. pl.; — an einer Thür, guichet, m.; am — stehen, se tenir à la fenêtre; zum — hin- und her, regarder par la fenêtre; — ausrüsten, m. balcon, m.; — beschläge, n. ferrure d'une fenêtre, garniture, f.; — blei, n. plomb de vitrier, m.; — bogen, m. (arch.) arc de décharge, m. remenée d'une fenêtre, f.; — bret, n. ais de fermeture, m.; — brüstung, f. appui de fenêtre, m.; — rügel, m. battant de fenêtre, m.; — rüttler, n. plate-bande d'une fenêtre, f.; — giebel, m. fronton, m.; — gitter, n. treillis d'une fenêtre, m. jalousie, f.; — glas, n. verre à vitres, m. vitre, f.; — haßpen, m. gond, ou pivot d'une fenêtre, m.; — hiffen, n. accouider d'une fenêtre, m.; — hiff, m. mastic de vitrier, m.; — kreuz, n. croisée, f. meneau, m.; — laden, m. contrevent, volet, m.; — lehne, f. accouider, accotoir, m. [chapitrier.
 Fensterern, va. fam. réprimander, Fensterpfleiser, m. trumeau, m.; — profien, m. jambage, m.; — polier, f. Fensterflisen; — rahmen, m. châssis, m.; — riegel, m. targette, f.; — scheibe, f. carreau, m. vitre, f. cadres, m. pl.; — schirm, m. châssis, m. marquise, jalousie,

f.; — schweiß, m. vapeur qui couvra la fenêtre, f.; — steuer, f. fenêtrage, impôt sur les fenêtres, m.; — stock, f. Fensterpfosten; — vertiefung, f. embrasure, f.; — wert, n. fenêtrage, vitrage, m.; — wirbel, m. tourniquet, m.
 Fétien, f. pl. congé, m. vacances, f. pl.
 Fétel, -chen, n. cochon de lait, m.
 Fêrn, a. éloigné, lointain; aus — en l'air, de loin; das sei — von mir! Dieu n'en garde! — e Nachwelt, postérité reculée, f.; —, adv. loin; in so — (als), en tant que, autant que, si, en cas que; in wie — ? à quel titre? par quelle raison? comment? jusqu'à quel point?
 Fernambuf, m. fernambouc, m.
 Fernsicht, f. perspective, f.
 Ferne, f. distance, f. lointain, m.; er sieht gut in die —, sa vue porte loin; das ist noch in weiter —, c'est encore fort éloigné; aus der —, de loin. [de loin.
 Fêrn, vn. p. u. paraître belle
 Fêrn, a. ultérieur; —, adv. ultérieurement, en outre, plus de plus; — hin, adv. à l'avenir; — weit, — weitig, a. ultérieur.
 Fernglas, n. lorgnette, lunette d'approche, f.; — her, adv. de loin; — hin, adv. (au) loin; — robr, n. télescope, m.; — schreibkunst, f. télégraphie, f.; — sicht, f. vue au loin, f.; — sichtig, a. presbyte; — sichtigfeit, f. presbyopie, f.
 Fêrte, f. talon, m.; einem auf der — folgen, être sur les talons de qn.; — ngeld, n. fig. — geben, lâcher le pied, s'enfuir.
 Fêrtig, a. prêt; achevé, fait; habile, adroit; — werden mit etw., finir qc.; mit einem — werden, venir à bout de qn.; nun ist es —, voilà qui est fait; ich bin damit —, je l'ai fait; ich werde bald — sein, j'aurai bientôt fait; iron. er ist — (zu Grunde gerichtet), c'est fait de lui, il est à sec, il est ruiné; (gr.) macht euch —! apprêtez vos armes! sich — machen, se préparer, s'apprêter; —, adv. promptement, adroitement; — werden, parler couramment.
 Fêrtigen, va. achever, faire.
 Fêrtigkeit, f. prestesse; habileté, dextérité, facilité; adresse; — (der Zunge), volubilité, f.; mit — französisch sprechen, parler couramment français.
 Fêffel, f. chaîne, f. fers, m. pl.; entraves, f. pl.; lien, m.; in — schlagen, charger de fers, mettre aux fers; fig. mettre des entraves; — los, a. déchargé de fers, déchaîné, sans chaînes; — losigkeit, f. liberté complète, f.
 Fêffeln, va. enchaîner, lier; entraver, captiver, fixer (les regards).
 Fêft, n. fête, f. festin, régal, m.; fig. fam. sein — mit einem haben, raller qn.; —, a. ferme, fixe;

solide, stable, serré; fig. ferme, assuré; — es Land, n. terre ferme, f. continent, m.; — er Preis, m. prix fixe, m.; — er Schlaf, sommeil profond, m.; der — en Meinung sein, croire fermement; — bei etw. bleiben, persévérer dans qc.; — überzeugt sein, avoir la conviction intime; — versprechen, promettre positivement; — en Fuß fassen, s'établir solidement; —, adv. fermement, fortement, solidement; — binden, attacher, serrer; — halten, tenir ferme, tenir serré; — machen, affermir, fortifier; fixer; — nehmen, arrêter; — schlafen, dormir profondément; — setzen, établir, arrêter; fixer; — sitzen, tenir ferme, être ferme; — stehen, se tenir ferme (sur ses pieds); — stellen, fixer, déterminer; assurer; sich — vornehmen, se proposer sérieusement; — werden, s'affermir, se durcir; — abend, m. veille d'une fête, f.
 Fête, f. forteresse, f.; — des Fünfte, firmament, m.
 Fêtigabe, f. cadeau donné à une fête, m.; — gelag, n. festin, m.; — gesang, m. hymne, f.
 Fêtigkeit, f. fermeté, solidité, stabilité; fig. persévérance, constance, f.
 Fêtlichkeit, n. habit de fête, m.; — land, n. terre ferme, f. continent, m.
 Fêtlich, a. solennel, pompeux; — leit, f. solennité, f.
 Fêtlich, n. hymne, f.; — mach, n. festin, m.; — ordner, m. commissaire, m.; — prediger, m. prédicateur de fête, m.; — predigt, f. sermon de fête, m.; — sehung, f. établissement, m.; fixation, f.; — tag, m. jour de fête, m.; — tiglich, a. de fête.
 Fêtung, f. place forte, forteresse, f.; — schau, m. fortification, f.; — swall, m. boulevard, rempart, m.; — swert, n. ouvrage de fortification, m.
 Fêtzug, m. procession, f. cortège, m.
 Fêtt, a. gras, dodu; (an.) adipeux; — es Fleisch, n. viande grasse, f.; ein wenig —, grasset; — machen, engraisser; — werden, s'engraisser; bid und — werden, prendre de l'embonpoint; fig. riche; (imp.) plein; die Farben — auftragen, nourrir les couleurs; —, n. grasse, f.; gras, m. axonge, f.; ausgelassenes —, sain doux, m.; — ader, f. veine adipeuse, f.; — ammer, f. ortolan, m.; — bauch, m. gros ventre, m.; — bäuchig, a. pansu, ventru; — barn, m. gras double, m.
 Fêtt, va. graisser.
 Fêttflecken, m. tache de grasse, f.; die — ausmachen, dégraisser; — gas, f. pingouin, m.; — haut, f. (an.) tunique adipeuse, f.
 Fêttlicht, a. grassex.
 Fêttig, a. gras, sali; — leit, f.

graisse; onctuosité, f.; - des
Leibes, obésité, f.
Fettklumpen, m. masse de graisse,
f.; -magen, m. abomasus, m.
caillette, f.; -schwanz, m. mérinos,
m.; -wachs, n. adipocire,
f.; -wannt, m. gros pansu, ven-
tru, m. [son, m.]
Fetzen, m. lambeau, haillon, chiff-
Fetzta, humide, moite, mouillée;
-machen, mouiller, humecter;
-bret, n. (imp.) ais à tremper, m.
Fetzten, va. humecter; (imp.)
tremper.
Feuchtigkeit, f. humidité, moiteur,
f.; -messer, m. hygromètre, m.
Feuchtsalt, a. froid et humide;
-mulde, f. (imp.) bassine, f.
Feudal, a. féodal; -recht, n. droit
féodal, m.; -system, n. féodalité, f.
Feuer, n. feu; incendie, m.; fig.
chaleur, f. éclat, m.; -der Jugend,
ardeur de la jeunesse, f.;
griechisch - , feu grégeois, m.;
he hat viel -, elle a beaucoup de
vivacité; -machen, faire du feu;
-geben, faire feu; -fangen,
prendre feu; -schreien, crier au
feu; ein gebranntes Kind fürchtet
das -, chat échaudé craint l'eau
froide; für einen bürdet - geben,
se mettre en quatre pour qn.;
-anbeter, m. ignicole, m.; -artig,
a. igné; -asscurans, f. assurance
contre l'incendie, f.; -bake, f.
fanal, m.; -becken, n. réchaud,
m.; -beständig, a. fixe; -machen,
fixer; -beständigkeit, f. fixité, f.;
-bock, m. chenet, m.; -grober -,
landier, m.; -bohne, f. haricot
d'Espagne, m.; -brand, m. tison, m.
-eiser, m. zèle ardent, m.;
-eimer, m. scan à feu, m.; -esse,
f. cheminée, f.; -fangend, a. qui
prend feu, combustible, inflam-
mable; -farbe, f. couleur de feu,
f.; -farben, a. couleur de feu;
-fest, a. apyre; massif; -er Ge-
schicht, coffre-fort à l'épreuve
du feu, m.; -funken, m. étincelle, f.;
-geist, n. fig. esprit extrêmement
ardent, m.; -geräthschaft, f. attirail
pour le feu, m.; -geschrei, n. cris
au feu, m. pl.; -gewehr, n. arme
à feu, f.; -gitter, -garter, n.
garde-feu, m.; -glocke, f. tocsin,
m.; -gluth, f. brasier, m.;
-haken, m. croc à feu, m.; -herd,
m. foyer,âtre, m.; -himmel, m.
empyrée, m.; -holz, f. Brennholz.
Feuerig, f. feurig.
Feuerhiese, f. chaussette, f.; -frö-
ste, f. crapaud flamboyant, m.;
-frücke, f. râble, m.; -fugel, f.
balle à feu, f.; boulet rouge;
météore, m.
Feuerland, n. la Terre de Feu, f.
Feuerländer, m. habitant de la
Terre de Feu, m.
Feuerlärm, m. cri au feu, m.; -
schlagen, battre au feu; -leiter,
f. échelle à feu, f.; -liste, f. lis de
St. Jean, m.; -loch, n. chau-
ffière; (ch. d. f.) porte du
foyer, f.; -löschanstalt, f. service

de pompiers, m.; police pour le
feu, f.; -löschmann, m. pompier,
m.; -löschmannschaft, f. corps de
pompiers, m.; -maad, n. brûlure,
marque de feu, f.; -mann, m.
(ch. d. f.) chauffeur, m.; -mate-
rie, n. combustible, m.; -mate-
rie, f. matière ignée, f.; -mauer,
f. mur mitoyen, m.; -maer, n.
mer de feu, f.; -mörser, m. mor-
tier, m.
Feuern, va. faire feu, tirer, brû-
ler, faire du feu; Holz; -brü-
ler du bois.
Feuerofen, m. poêle, m.; four-
naise, f.; -ordnung, f. règle-
ment pour les incendies, m.;
-spanne, f. réchaud, m.; -probe,
f. épreuve du feu, oratoire; fig.
pierre de touche, f.; -rad, n. (arti-
f.) girandole, f.; -raum, m.
(loc.) boîte à feu, f.; -regen, m.
(artif.) pluie de feu, f.; -rohr, n.
arme à feu, f.; fusil, m.; -rost,
m. grille à feu, f.; -roth, a. rouge
comme le feu; -säule, f. colonne
de feu, f.; -ébrunst, f. incen-
die, embrasement, m.; -schaden,
m. dommage causé par le feu,
m.; -schaukel, f. pelle à feu, f.;
-schein, m. lucur du feu, f.;
-schirm, m. écran, garde-feu, m.;
-schlund, m. gouffre de feu; can-
on, m.; -schwamm, m. amadou,
m.; -gefähr, f. danger
d'être incendié, m.; -snoth, f.
incendie, m.; -speind, a. qui vomit
des flammes; -er Berg, m.
volcan, m.; -spritze, f. pompe à
feu, f.; -stahl, m. fusil, briquet,
m.; -stätte, f. théâtre d'un in-
cendie, m.; foyer, feu, m.;
-stein, m. pierre à fusil, f.; -stra-
ße, f. supplice du feu, m.; -stahl,
m. rayon de feu, éclair, m.;
-taufe, f. baptême de feu, m.;
-tod, m. supplice du feu, m. mort
par le feu, f.
Feuerung, f. chauffage, feu, m.;
-stoff, m. (vap.) combustible, m.
Feuervergoldung, f. dorure au
feu, f.; -versicherung, f. assu-
rance contre l'incendie, f.;
-versicherungsgesellschaft, f. com-
pagnie d'assurance contre les
incendies, f.; -versicherung, f.
argenteure au feu, f.; -wache,
f. garde du feu, f.; -wapp-
geiß, f. pyromancie, f.; -weh,
f. corps des sapeurs pompiers,
m.; -wehmann, m. sapeur-pom-
pier, m.; -werk, n. feu d'arti-
fice, m.; -werker, m. artificier,
premier canonnier, m.; -werfer,
n. pyrotechnie, f.; -zange, f. pince,
f. pincettes, f. pl. mordache, f.;
-zeichen, n. fanal; tocsin; mé-
téro; signe (signal) de feu, m.;
-zeug, n. fusil, briquet, m.
Feurig, a. igné, ardent; enflam-
mé; fig. vif, passionné; -er Wein,
vin généreux, m.; -er Augen ha-
ben, avoir les yeux pleins de feu.
Fibel, f. abécé, abécédaire, m.

Fiber, f. fibre, f. [m.]
Fichte, f. pin; milde -, pinastre,
Fichten, a. de pin; -appel, m.
pomme de pin, f.; -baum, n. f.
Fichte; -bain, m. pinaie, f.; -barz,
n. résine blanche, f.; -holz, n.
bois de pin, m.; -wald, m. forêt
de pins, f. [gai.]
Fidel, a. pop. de bonne humeur.
Fidibus, m. papier pour allumer
la pipe, m.
Fieber, n. fièvre, f.; das - besom-
men, gagner la fièvre; er hat das
- bekommen, la fièvre l'a pris;
-anfall, m. accès de fièvre, m.;
-artig, a. fébrile; -arznei, f. fé-
brifuge, m.; -blässe, f. pâleur, f.;
-frost, m. frisson, froid de la
fièvre, m.; -gluth, f. chaleur de
la fièvre, f.; -haft, a. fébrile,
fiévreux; -hitz, f. paroxysme, m.
Fieberisch, f. Fieberhaft.
Fieberkälte, f. froid fébrile, m.;
-flee, m. mélanthe, m.; -frank,
a. fébricitant; -frankheit, f. fièvre,
f.; -loß, a. sans fièvre;
-mittel, n. fébrifuge, m.
Fiebern, va. avoir la fièvre.
Fieberpatient, m. fébricitant, m.;
-rinde, f. quinquina, m.; -schauer,
m. frisson, m.; -stoss, m. matière
fébrile, f.; -wurzel, f. pied-de-
veau, m.; -zustand, m. état fé-
vreux, m.
Fiedel, f. pop. violon, m. (f. Gei-
ge). -bogen, m. archet, m.
Fiedeln, vn. râcler du violon.
Fiedler, m. mauvais violon, râ-
cler, f. figure, f. [cleur, m.]
Figurant, m. -in, f. figurant, m.;
-e, f.; comparse, m. et f.
Figurchen, n. petite figure, f.
Figuriren, vn. figurer.
Figürlich, a. figuré; -, adv. figu-
rément, au figuré.
Fildersirichen, vn. fileter; -stricke,
ret, f. filetage, m.
Fildersiriche, f. église filiale, f.
Fildgranarbeit, f. (ouvrage en)
filigrane, m. [tion, f.]
Filtriren, va. filtrer; -, n. filtra-
Filtrirpapier, n. papier emporé-
tique, m.; -sack, m. sac à filtrer,
filtre, m.; -tuch, n. étamine, f.
Fitz, m. feutre, m.; fig. ladre,
taquin, m.; -decke, f. couverture
de feutre, f.
Fitzler, va. feutrer; fig. chapitrer;
-, n. feutrage, m.
Fitzler, m. (chap.) feutrier, m.
Fitzhut, m. chapeau de feutre, m.
Fitzig, a. ladre, mesquin, chiche;
-keit, f. mesquinerie, ladrerie,
lésinerie, f.
Fitzlaß, f. morpion, m.; -macher,
m. feutrier, m.; -schub, m. sou-
lier de feutre, m.; -sohle, f. so-
melle de feutre, f.; -werk, n. feut-
rage, m.
Fitzmel, m. chanvre femelle, m.
Fitzmel, va. arracher le chan-
vre femelle. [f.]
Fitznase, n. (mus.) cadence finale,
Fitzrock, m. (imp.) cul-de-
lampe, m.

Finanzen, f. pl. finances, f. pl.
 Finanzfach, n. finances, f. pl.;
 -minister, m. ministre des finances,
 m.; -pächter, m. fermier des finances,
 m.; -rath, m. conseiller des finances,
 m.; -sache, f. affaire de finances, f.; -system,
 n. système financier, m.; -wesen,
 n. -wissenschaft, f. finances, f. pl.
 Findbar, a. trouvable.
 Findelhaus, n. maison des enfants
 trouvés, f.; -find, n. enfant trouvé,
 m.
 Finden, va. irr. trouver, rencontrer;
 man findet Leute welche ...,
 il y a des gens qui ...; wieder -,
 retrouver; Statt -, avoir lieu;
 sich in etw. -, comprendre une
 chose, s'arranger, s'accommoder
 de qc.; se résigner à qc.; das wird sich
 -, nous verrons; cela s'arrangera,
 sich bereit -, se laisser, se montrer prêt à,
 consentir à; sich richtet -, s'orienter;
 ich kann mich darin nicht -, je n'y
 comprends rien; sich in sein
 Schicksal -, se soumettre à son
 sort; für gut -, trouver bon;
 Weisfall -, avoir du succès.
 Finder, m. -in, f. celui, celle qui
 trouve, qui l'a trouvé.
 Findling, m. f. Findelkind.
 Finger, m. doigt, m.; etnen - breit,
 de la largeur d'un doigt; etnen
 auf die - klopfen, donner à qn.
 sur les doigts; durch die - sehen,
 user d'indulgence (avec qn.,
 etnem); etw. an den - heraufagen
 müssen, savoir qc. sur le bout du
 doigt; man faun ihn um den -
 weiden, il est souple comme un
 gant; die - danach ledern, s'en lécher
 les pouces; etnem auf die -
 sehen, avoir l'œil sur qn.; lange
 - machen, avoir les mains crochues;
 - dieh, a. de la largeur
 d'un doigt; -förmig, a. en forme
 de doigts; -gelenk, n. jointure
 du doigt, f.; -geschwür, n. panaris,
 m.; -handschuh, m. gant à
 doigts, m.; -hut, m. dé, m.; ein
 - weis, un doigt; (bot.) digitale,
 f.; -fluppe, f. -fingerspitze, -ling,
 m. doigtier, m. [doigts].
 Fingern, vn. doigter, jouer des
 Fingerringel, m. ongle, m.; -redn-
 ungsf., f. dactylonomie, f.;
 -ring, m. anneau, m.; bague, f.;
 -sag, m. -setzung, f. doigtier, m.;
 -sieh, a. de l'épaisseur du doigt;
 -spiel, n. mourre, f.; jeu de doigts,
 m.; -spitze, f. bout du doigt, m.;
 -sprache, f. langage des doigts,
 m.; -zeig, m. signe, m. indication,
 f.; etnen - geben, donner avis.
 Fingertun, v. a. feindre, imaginer,
 supposer, simuler.
 Finté, m. pinson, m.; -nfalet, m.
 épervier, m.; -netz, n. file à
 prendre les petits oiseaux, m.;
 -nischlag, m. chant des pinsons,
 m.; -nweben, n. pinsonne, f.
 Finster, m. oiseleur, m.
 Finnaal, m. gymnote, f.
 Finne, f. bourgeon, bouton; grain

de ladrerie, m.; panne, f.; n
 der Finne, nageoires, f. pl.
 Finne, m. f. Finnländer.
 Finnisch, m. gibbar, m.
 Finzig, a. bourgeonné; couvert
 de boutons.
 Finzich, f. Finnländisch.
 Finnland, n. la Finlande, f.
 Finnländer, m. -in, f. Finlandais,
 m.; -e, f.
 Finnländisch, a. finlandais.
 Finster, a. ténébreux; obscur,
 sombre; morne, mélancolique;
 im -n, à tâtons, dans l'obscurité;
 im -n tappen, tâtonner; es ist -,
 il fait sombre, il fait nuit.
 Finsterling, m. ignorant, obscur-
 rantin, m. [obscurité, f. pl.
 Finsterniß, f. ténébreux, f. pl.
 Finthe, f. (eser.) feinte, f.; faux-
 suvant, m.; -n machen, trigauder;
 -macher, m. trigaud, trigau-
 deur, m.
 Fippé, f. Nasenflügel. [quenaude.
 Fippfen, v. a. donner une chi-
 trilesanz, m. Firtlesanzere, f. ni-
 aiserie, grimace, baliverne, f.
 colifichet, enfantillage, m.
 Firma, f. (pl. Firmen) raison, f.
 firmament, n. firmament, m.
 Firmeln, v. a. (cath.) confirmer.
 Firmelung, f. (cath.) confirma-
 tion, f.
 Firner, m. pl. glaciers, m. pl.
 Firnevein, m. vin de l'année
 passée, m.
 Firnis, m. vernis, m.; mit - über-
 ziehen, vernir; -blase, f. matras
 à vernis, m.
 Firnissen, va. vernir; vernisser;
 -, n. vernissure, f. [nisseur, m.
 Firnisstüffel, m. pinceau de ver-
 nif, m. Firne, f. faite, comble, m.;
 -nziegel, m. faitière, tuile
 faitière, f.
 Fiß, n. (mus.) fa, fa-dièse, m.
 Fißch, m. procureur fiscal, m.;
 -ant, n. fisc, m.
 Fißchlich, a. fiscal.
 Fißch, m. poisson, m.; fig. et ist
 gesund wie ein -, il est frais
 comme un gardon; summt wie ein
 -, muet comme une huître; das
 sind faule -, ce sont de mauvaises
 excuses; -aar, -adler, m. huard,
 m.; -angel, f. hameçon, m.; -band,
 n. (serr.) fische, f.; -bar, a. où l'on
 peut pêcher; -behälter, m. vivier,
 m. piscine, f.; -bett, n. baleine,
 f. os de baleine, m.; -beinern, a.
 de baleine; -beinreißer, m. fen-
 deur de fanons de baleine, m.;
 -beinroß, m. jupe de baleine, f.;
 -beizreibung, f. ichthyologie, f.;
 -blase, f. vessie de poisson, f.;
 -brühe, f. sauce au poisson, f.;
 -brut, f. alevin, nourrain, fre-
 tin, m.
 Fißchen, n. petit poisson, m.
 Fiße, f. (serr.) fische, f.
 Fißer, va. pêcher; fig. gagner,
 pêcher; mit der Angel -, pêcher
 à la ligne; prov. im Fischen -,
 pêcher en eau trouble; nach etw.
 -, chercher à attraper qc.

Fißer, m. pêcheur, m.; -barke, f.
 -boot, n. f. Fißerfahne.
 Fißerel, f. pêche, pêcherie, f.
 Fißerergarn, n. filet, m.; -geräth,
 n. appareil de la pêche, m.;
 -hütte, f. cabane de pêcheur, f.
 Fißerin, f. femme de (du) pê-
 cheur, f.
 Fißerinnung, f. communauté de
 pêcheurs, f.; -fahn, n. nacelle,
 ou barque de pêcheur, f.; -fische,
 m. jeune pêcheur, m.; -leine, f.
 ligne, f.; -netz, n. f. Fißerergarn;
 -raden, n. joute sur l'eau, f.;
 -zeit, f. Fißerinnung.
 Fißfänger, m. ichthyophage, m.;
 -fang, m. pêche, f.; -flosse, f. na-
 geoire de poisson, f.; -gabel, f.
 [poch] fouëne, ficure, f.; -galle,
 f. fiel, ou amer de poisson, m.;
 -gallerte, f. gelée de poisson, f.;
 -garn, f. Fißerergarn; -gerechtigkeit,
 f. droit de pêche, m.; -hamen, m.
 truble, f.; -handel, m. commerce
 de poissons, m.; -händler, m.
 marchand aux poissons, m.; -
 händlerin, f. marchande de pois-
 sons, f.; -kasten, m. banneton,
 réservoir, m.; -kelle, f. cuillère
 à servir le poisson, f.; -keßel, m.
 poissonnière, f.; -köder, m. amorce,
 f.; -kopf, m. hure, tête d'un pois-
 son, f.; -korb, m. mannequin de
 marée, m.; -törner, n. pl. coques
 du Levant, f. pl.; -hunde, f. ich-
 thyologie, f.; -lager, n. battue,
 f.; -laich, m. œufs de poisson,
 frais de poisson, m. pl.; -lase, f.
 saumure de poisson, f.; -lein, m.
 f. Hausenblase; -maut, m. marché
 aux poissons, m.; -milch, f. laite,
 ou laitance de poisson, f.; -ohren,
 n. pl. ouïes, branchies, f. pl.;
 -otter, f. loutre, f.; -recht, n. droit
 de pêche, m.; -reih, a. poisson-
 neux; -reiser, m. héron cendré,
 m.; -reiß, f. nasse, f.; -sch, m.
 f. Fißerbrut; -tag, m. jour de pêche;
 jour maigre, m.; -teih, m. vivier,
 m. piscine, f.; -trän, m. huile
 de baleine, f.; -wanne, f. caquette,
 f.; -wehr, n. gord, m. écrielle, f.;
 -weib, n. poisarde, f.; -zoll, m.
 sénage, m.; -zug, n. coup de filet,
 m. pêche, f.
 Fißch, m. fisc, m.
 Fißel, f. fistule, f.; fausset, m.;
 durch die - singen, chanter en
 fausset; -artig, a. fistuleux; -ge-
 schwür, n. ulcère fistuleux, m.;
 -messer, n. syringotome, m.;
 -rimme, f. voix de fausset, f.
 fausset, m.
 Fißfeln, vn. fam. froter, écor-
 cher, déchirer, trouser en frot-
 tant.
 Fißig, Fißtig, m. aile, f.
 Fißbein, n. sentène, partie d'un
 écheveau, f.
 Fiß, a. fam. prompt, alerte; vite;
 - und fertig, tout prêt; -e Idee,
 idée fixe, f.
 Fißten, va. fixer; regarder fixe-
 ment; -, n. fixation, f.
 Fißtern, m. étoile fixe, f.

Figur, n. appointements fixes, m. pl.
Fläch, a. plat, uni, plain; **es Land**, n. pays plat, m. rase campagne, f.; **es Hand**, f. paume de la main, f.; **peu profond**; fig. superficiel; **— machen**, aplanir, aplanir; **— dracht**, m. fil aplati, m.
Fläche, f. plaine; **surface**, f.; (math.) plan, m.; **— der Hand**, paume de la main, f.
Flächeisen, n. (orf.) encleme, f.
Flächeninhalt, m. (arch.) aire; étendue, f.; **— maß**, n. mesure carrée, f.; **— messunst**, f. planimétrie, f.; **— raum**, m. aire, étendue, f.
Flächfeld, n. rase campagne, f.; **— heit**, f. aplatissement, m.; fig. trivialité, platitude, f.; **— fopf**, m. homme superficiel, m.; **— land**, n. pays plat, m.; **— meißel**, m. ciseau plat, m.
Flächse, m. lin, m.; **flasse**, f.; **— ader**, m. l. Flächseid; **— artig**, a. en forme de lin; **— bart**, m. fam. duvet, m.; **— bau**, m. culture du lin, f.; **— bereiter**, m. linier, m.; **— bereitung**, f. préparation du lin, f.; **— bläuel**, m. maillet, battoir, m.; **— breche**, f. brisoir, m.; **— brecher**, m. briseur, broyeur, m.; **— darre**, f. routoir, m.
Flächchen, a. de lin.
Flächsefarbe, f. gris de lin, m.; **— farbig**, a. gris de lin; **— feld**, n. linière, f.; **— haar**, n. cheveux blonds, m. pl.; **— handel**, m. commerce de lin, m.; **— händler**, m. marchand de lin, linier, m.; **— hechel**, f. affinoir, séran, sérin, m.; **— fopf**, m. blondin, m.; **— mühle**, f. moulin à briser le lin, m.; **— rauße**, f. drège, f.; **— röste**, f. rouissage, m.; **— samen**, m. graine de lin; **linette**, f.; **— schwinge**, f. écharnoir, m.; **— spinnerel**, f. filature de lin, f.; **— stengel**, m. brin de lin, m.
Flächstahl, m. (tonn.) tournoir, m.; **— ziegel**, m. tuile plate, f.
Flächtern, v. n. flamber, flamboyer; vaciller, s'agiter.
Fläden, m. flan, gâteau, m.
Flägge, f. pavillon, m. bannière, f.; **die — strecken**, amener le pavillon; **mettre pavillon bas**; **die — aufstücken**, arborer le pavillon.
Fläggen, vn. pavoyer; faire flotter le pavillon; **saluer avec le pavillon**; **— fährer**, m. chef d'escadre, m.; **— schiff**, n. vaisseau amiral, vaisseau commandant, m.; **— stange**, f. bâton de pavillon, m.; **lampe**, f.
Flämänder, Flämländer, m. **— in**, f. Flamand, m.; **— e**, f.
Flämberg, m. flamberge, f.
Flämisch, a. de Flandre, flamand; **fam. massif**, grossier; **e fant — trinken**, il boit bien, il boit sec.
Flämmchen, n. petite flamme, flammèche, f.
Flamme, f. flamme, f.; **in — stehen**, être en feu; **in — setzen**, enflammer.

Flammen, vn. flamber, jeter des flammes; **fig. étinceler**; **de Beredsamkeit**, f. éloquence entraînante, f.; **— auge**, n. regard flamboyant, m.; **— blume**, f. phlox, m.; **— feuer**, n. feu flamboyant, m.; **— meer**, n. océan de lumière, m.; **— schrift**, f. traits de feu, m. pl.; **— schwert**, n. épée flamboyante, f.
Flämmicht, a. flamboyant, ondoyant, ondé.
Flämmig, a. en flammes.
Fländern, n. la Flandre.
Fländrisch, a. flamand.
Flänell, m. flanelle, f.
Flänse, f. flane, m.; **dem Feinde in die — fallen**, prendre l'ennemi en flanc. [flanc, f.]
Flänfenangriff, m. attaque par le flanc, m.; **Flänfieren**, va. flanquer; **— vn. herum**, rôder.
Fläschchen, n. petite bouteille, f. carafon, flacon, m.
Fläsche, f. bouteille, f. flacon, m.; **— nber**, n. bière en bouteilles, f.; **— nbürste**, f. goupillon, m.; **— nutter**, n. cantine, f.; **— nhalß**, m. goulot d'une bouteille, m.; **— nforb**, m. panier à bouteilles, m.; **— nfürbis**, m. calebasse, gourde, f.; **— nfürbisbaum**, m. calebassier, m.; **— nzug**, m. (méc.) polypaste, m.
Flaschinett, n. flageolet, m.
Flaschner, m. ferblantier, m.
Flättergeist, m. homme volage, m.; **— haft**, a. volage, léger; **inconstant**; **— , adv.** à la légère; **— haftigsteit**, f. légèreté, inconstance, f.; **— mine**, f. fougade, fougasse, f.
Flättern, vn. voleter, voltiger; **ondoyer**, flotter; **fig. folâtrer**.
Flättersinn, m. légèreté, f. esprit volage, m.
Fläh, m. pop. lourdaud, m.
Fläh, a. faible, languissant; **fig. tiède**; (com.) peu demandé; (peint.) flou.
Fläh, va. aigayer, laver.
Flähheit, f. faiblesse, f.; (com.) calme, m.
Fläh, m. f. flammfeber; **— bart**, m. duvet; **poil follet**, m.; **— bärtig**, a. à jeune barbe; **— felder**, f. duvet, m.
Fläh, Flähch, m. pelotte, touffe, f.; **habit** (m.) ou redingote (f.) de bure.
Flähse, f. fam. désaite, f. détour, m. finasserie, f.; **— n machen**, duper, donner des bourdes; **— n machen**, m. duper, finasser, m.; **— n machen**, f. finasserie, f.
Flähstrock, m. habit de bure, m.
Flähse, f. tendon, m.
Flähsig, a. tendineux.
Flähte, f. tresse; banne; natte, f.; (bot.) lichen; (haut) dartre, m.
Flähsten, va. irr. tresser; **cordonner**, **natter**; **in einen Zopf —**, mettre les cheveux en cadenetie; **faire la queue**; **in einander —**, entrelacer; **einen Kranz —**, faire une couronne de fleurs; **aufß Fläh —**, mettre sur la roue; **— , n**

entrelacement, m.; **— artig**, a. dardtreux.
Flähstforb, m. corbeille envervee, f.; **— weibe**, f. osier, m.; **— werk**, n. entrelacs, m. pl. entrelacement, treillis, clayonnage, m.
Fläh, m. lieu, m. place; **pièce**; **pièce**, f. lambeau, m.; **hausse** (d'un soulier), f.; **nicht vom — e geben**, ne pas bouger; **nicht vom — e kommen**, ne pas avancer; **den redten — treffen**, mettre le doigt dessus; (Schmutz) —, tache, f.; **— ausmacher**, m. dégraisseur, m. [tache, f.]
Flähchen, n. petite pièce; **petite Flähchen**, m. bourg, m.; **tache**, souillure, f.; **blauer —**, meurtrissure, f.; **— bekommen**, se taveler.
Flähchen, vn. tacher, se salir; **fig. pop. avancer**; **los, a. sans tache**.
Flähfieber, n. fièvre pétéchielle, f.
Flähfig, a. plein de taches, taché, tacheté, tavelé; souillé.
Flähflugel, f. savonnette, f.; **— feife**, f. savon à dégraisser, m.
Flähfmauß, f. chauve-souris, f.; **— wisch**, m. houssor, plumail, m.
Flähgel, m. fléau; **fig. lourdaud**, [f.]
Flähgeleß, f. lourderie, grossièreté, Flähgelhaft, a. lourdaud, grossier; **— jahre**, n. pl. âge des étourderies, m.; **er ist noch in den —**, il n'a pas encore jeté sa gourme.
Fläh, va. et n. supplier, implorer; **— um etw.**, demander qc. avec instance, solliciter qc.; **zu Gott —**, prier Dieu ardemment; **einen um Hülfe —**, implorer le secours de qn.; **— , n** instance, supplication, f.
Flähentlich, a. instant, ardent; **— , adv.** instamment, ardemment.
Fläh, n. chair (aussi fig.); **viande**, f.; **— vom Obste**, chair, poupe, f.; **wildes —**, chairs baveuses, f. pl.; **zu — werden**, **— ansetzen**, s'incerner; **vom — e fallen**, maigrir, perdre son embonpoint; **— auswuchs**, m. charnité, f.; **— banf**, f. étal, m. boucherie, f.; **— beil**, n. hache de boucher, f.; **— bruch**, m. (chir.) sarcocele, f.; **— brühe**, f. bouillon, consommé, m.; **— eisen**, n. écharnoir, m. (ner. Flähchen, va. (még., tan.) échar. Flähcher, m. boucher, m.; **— gang**, m. démarche inutile, f.; **— gemicht**, n. poids du boucher, m.; **— handwert**, n. métier de boucher, m.; **— hund**, m. mâtin, m.
Flähchern, a. de chair.
Flähcheßlust, f. concupiscence, f.
Flähcheßler, m. carnivore, m.; **— farbe**, f. **— farben**, **— farbig**, a. couleur de chair, incarnadin, incarnat; **— fafer**, f. fibre charnue, f.; **— faß**, n. saloir, m.; **— fressend**, a. carnivore, carnassier; **— gabel**, f. fourchette de cuisine, f.; **— gewächß**, n. sarcome, m.; **— hafen**, m. croc, m. tringle, f.; **— hauer**, f. Flähcher; **— haut**, f. pannicule, f.; **— hörter**, m. mercandier, m.

Fleischicht, a. charneux.
 Fleischig, a. charnu, potelé.
 Fleischhammer, f. charnier, m.;
 -flöchen, n. pl. boulettes, f. pl.;
 -flumpfen, m. masse de chair, f.;
 -fort, m. panier à la viande, m.;
 -topf, f. viande, f.
 Fleischlich, a. charnel; -leit, f. inclination charnelle, f.
 Fleischlos, a. décharné, maigre;
 -lofigkeit, f. maigreur, f.; -ma-
 levet, f. carnation, f.; -marft, m.
 marché à la viande, m. bouche-
 rie, f.; -maße, f. f. Fleischflumpfen;
 -milde, f. maie, f.; -pafstehen,
 n. rissole, f.; -pafte, f. pâte de
 viande, m.; -fcharren, m. f. Fleisch-
 band; -fchnittchen, n. (cuis.) ri-
 blette, f.; -pfefte, f. viande, f.;
 -fleuer, f. impôt sur la viande,
 m.; -fuppe, f. potage gras, m.;
 -tag, m. jour gras, m.; -tart, f.
 taxe de la viande, f.; -theile, m.
 pl. (an.) charnu, f.; -topf, m.
 marmite, f.; pot au feu, m.;
 -waare(n), f. (pl.) viandes, f. pl.;
 -waage, f. balance pour la viande,
 f.; -warje, f. caroncule, f.; -wer-
 dung, f. incarnation, f.; -wunde,
 f. blessure dans les chairs, f.;
 -wurft, f. andouille, andouil-
 lette, f.; saucisson, m.; -zeit, f.
 charnage, m. jours gras, m. pl.
 Fleisch, m. assiduité, application,
 diligence, f.; mit - , avec soin;
 à dessein, de propos délibéré;
 - anwenden, s'efforcer, s'étudier;
 allen - anwenden, mettre tous ses
 soins; faire tous ses efforts.
 Fleischig, a. assidu, diligent, appli-
 qué, studieux, laborieux; et
 Mensch, m. homme assidu au tra-
 vail, m.; - besuchen, fréquenter
 souvent, visiter fréquemment;
 - spazieren gehen, se promener
 souvent; - zuhören, être attentif.
 Flennen, vn. pleurnicher.
 Flénchen, va. die Zähne -, grin-
 celer des dents; -, n. grincement,
 n. [vaudage, m.]
 Flénckarbeit, f. rapiécetage, ra-
 pieren, va. rapiécer, rapiéceter,
 ravauer, raccommoder; -, n.
 rapiécetage, raccommodage, m.
 Flénker, m. raccommoder, rava-
 vauder, m.
 Flénkerf, f. f. Flénker.
 Flénkerlohn, m. ravauage, rapié-
 cetaje, m.
 Flénklappen, m. pièce pour rac-
 commoder, f.; -werf, n. rapiéceta-
 je, ravauage, raccoutrement, m.;
 fig. mauvaise compilation,
 f.; -wort, n. mot explétif, m.
 cheville, f.
 Flénboot, n. fiibot, m.
 Flénber, m. sureau; lilas, m.; -ar-
 tig, a. lilacé; -baum, m. serin-
 gat; sureau, m.; -mus, n. rob
 de sureau, m.; -thee, m. infusion
 de fleur de sureau, f.
 Flénge, f. mouche, f.; spanische -,
 cantharide, f.; ign argert die - an
 der Wand, il se fâche de la moin-
 dre chose.

Flénge, vn. irr. voler (aussi fig.);
 flotter; in die Höhe -, prendre
 son vol; nach allen Winden -, se
 disperser dans tous les vents;
 -de Flige, f. phlogose, f.; -de Flä-
 nen, enseignes déployées, f. pl.;
 mit den Haaten, les cheveux
 épars.
 Fléngefall, f. attrape-mouches,
 f.; -fänger, m. gobe-mouches,
 m.; -garn, n. émouquette, f.; -gift,
 n. poudre aux mouches, f.; -
 flappe, -flatsche, f. tue-mouches,
 m.; -topf, m. tête de mouche, f.;
 (imp.) blocage, m.; -neß, f. Flén-
 gengarn; -pils, f. Fléngezwamm;
 -schimmel, n. cheval gris mou-
 cheté, m.; -fchnäpper, m. gobe-
 mouches, m.; -fchranf, m. garde-
 manger, m.; -fchwamm, m. cham-
 pignon de mouches, m.; -fchwamm,
 m. essaim de mouches, m.; -we-
 del, m. chasse-mouches, m.
 Flénge, vn. et a. irr. fuir, s'en-
 fuir; fig. éviter, fuir; zu einem -,
 se réfugier auprès de qn., ou
 chez qn.
 Flénge, f. (maç.) carreau, m.
 Flénge, n. toison, f.
 Flénge, vn. irr. couler, fuir, se
 fondre; dahin -, s'écouler; - in,
 se jeter dans; - durch, traverser;
 aus etw. -, provenir, profuer
 de qc., s'ensuivre; das Papier
 flénst, le papier boit; das Licht
 flénst, la chandelle coule; -, n.
 (é)coulement, m. fluxion, fu-
 sion, f.
 Flénge, a. coulant, courant; fig.
 coulant, facile; e Augen, des
 yeux chassieux, m. pl.; -, adv.
 coulamment.
 Flénner, m. paillette, f.; fig.
 clinquant, m.
 Flénner, vn. briller, étinceler,
 flamboyer; es flénner mit vor den
 Augen, ma vue se trouble; -, n.
 (vor den Augen) papillotage, m.
 Flénner, a. éveillé, alerte, vite;
 agile, prompt, ingambe; -, adv.
 avec vitesse, légèrement etc.
 Flénner, vn. briller, étinceler.
 Flénnerheit, Flénnerigkeit, f. prompti-
 tude, vitesse, f.
 Flénner, f. fusil, m.; mit der - er-
 fchießen, fusiller; -nbeschlage, n.
 garniture de fusil, f.; -nfolben,
 m. crosse de fusil, f.; -nfrüher,
 m. tire-bourre, m.; -nflugel, f.
 balle, f.; -nlauf, m. canon de
 fusil, m.; -nshaft, m. fût, m.;
 -nflöß, n. batterie, platine, f.;
 -nflöß, m. coup de fusil, m.;
 einen - weit, à une portée de
 fusil; -nflöß, m. fusilier, m.;
 -nstein, m. pierre à fusil, f.
 Flénner, f. Flénner.
 Flénner, m. Flénnerchen, n. paillette,
 f.; colifichet, clinquant, m.;
 -glanz, m. faux brillant, faux
 clinquant, m.; -gold, n. oripeau,
 clinquant, m.; -fram, m. colli-
 chets, m. pl.
 Flénner, f. Flénner.
 Flénnerstaat, m. -werf, n. clin-

quants, oripeaux, colifichets, m.
 pl. fanfreluche, f.; -wöden, f. pl.
 lune de miel, f.
 Flénner, m. fam. aile, f.; fig. pop.
 lambeau, morceau, m.; f. Flénner.
 Flénnerbogen, m. arbalète, f.; -pfeil,
 m. flèche, f.
 Flénnerfche, f. cendre en flocons, f.
 Flénnerchen, n. petit flocon, m.
 Flénner, f. flocon, m.
 Flénnerartig, a. floconneux; -flu-
 me, f. -fraut, n. jacée, f.; -lefen,
 n. (médec.) carphologie, f.
 Flénnerfch, a. qui ressemble aux
 flocons.
 Flénner, a. en flocons, floconneux.
 Flénnerfcheide, f. bourre de soie; flo-
 selle, f.; -wolfe, f. bourre-lan-
 nice, f.
 Flénner, m. (pl. Flénner) puce, f.;
 -biß, m. piqûre, ou morsure de
 puce, f.
 Flénner, va. épucier.
 Flénnerfarbe, f. -farben, a. couleur
 de puce; -fisch, f. Flénnerfisch.
 Flénner, m. fleur, fleuraison, f.; état
 florissant, m.; fig. prospérité, f.;
 im e sein, être florissant, être en
 vogue, être couru.
 Flénner, m. crêpe, m. gaze, f.; fig.
 voile, brouillard, m.; den - von
 den Augen flénner, désabuser.
 Flénner, f. (myth.) Flore, f.
 Flénnerband, n. ruban de crêpe, m.
 Flénnerfner, m. de Florence, Flo-
 rentin, m.
 Flénnerfntsch, a. florentin.
 Flénner, Florence.
 Flénner, n. fleuret, m.; -band, n.
 fleuret, padou, m.; -seide, f. flo-
 selle, f.
 Flénnerhaube, f. bonnet de crêpe, m.
 Flénner, vn. prospérer, être flo-
 rissant.
 Flénnerkappe, f. coiffe de crêpe, f.;
 -fchleier, m. voile de crêpe, m.;
 -fuch, n. fichu de crêpe, m.; -we-
 ber, m. faiseur de crêpe, m.
 Flénnerfel, f. phrase, f. [m.]
 Flénner, n. radeau; train (de bois),
 Flénneramt, n. régie du flottage, f.
 Flénnerbar, a. flottable.
 Flénnerbeamter, m. officier du flot-
 tage, m.
 Flénnerbrücke, f. pont à radeaux, m.
 Flénnerf, f. nageoire, f. [flotté, m.]
 Flénner, f. flottage; radeau; bois
 Flénner, va. faire flotter; faire
 couler (f. Einflößen).
 Flénner, m. flotteur, m.
 Flénnerfeder, f. flöse.
 Flénnergerechtigkeit, f. droit de flot-
 tage, m.; -graben, m. canal pour
 le flottage, m.
 Flénnerholz, n. bois flotté, m.
 Flénnerflaßer, f. toise de bois, f.;
 -meßer, m. intendant du flot-
 tage, m.; -plaz, m. chantier du
 bois de flottage, m.; -fcheit, n.
 bûche de bois flotté, f.; -fchrei-
 ber, m. greffier du flottage, m.;
 -verwalter, m. régisseur du flot-
 tage, m.; -wasser, n. eau flot-
 table, f.
 Flénnerwehr, n. batardeau, m.

Flößwesen, n. flottage, m.
 Flößzeit, f. temps du flottage, m.
 Flöschchen, n. petite flûte, f.; flageolet, m. [let, m.]
 Flöste, f. flûte, f.; fleine —, flageolet
 Flösten, vn. jouer de la flûte, flûter; die Radtigall flöset, le rossignol chante; eine ländliche Muffli begann zu —, une musique champêtre se fit entendre, charmanos oreilles; fig. fam. — gehen, se perdre, s'en aller, s'échapper, mourir; —, va. in Schlaf —, endormir en jouant de la flûte.
 Flöstenbläser, m. joueur de flûte, m.; —pieler, m. joueur de flûte, m.; —stimme, f. partie de la flûte; voix flûtée, f.; —stück, n. pièce pour la flûte, f.; —ton, m. ton de la flûte; ton flûté, m.; —uhr, f. pendule à jeu de flûte, f.; —werk, n. —zug, m. jeu de flûtes, m.
 Flötist, m. flûte, f. flûtiste, joueur de flûte, m.
 Flöt, a. et adv. à flot; — machen, mettre à flot; — werden, être à flot; fig. fam. — leben, vivre dans l'abondance, faire floris.
 Flötte, f. flotte, f.; fleine —, flottille, f.; —führer, m. amiral, m.
 Flöb, m. mine horizontale, f.; —erg, n. mine en lits, f.; —gebirge, n. montagnes de mine en lits; montagnes stratiformes, f. pl.; —porphyr, m. porphyre secondaire, m.; —schicht, f. couche horizontale, f.; —weise, adv. par couches.
 Flöch, m. (pl. Flöche) malédiction, imprecation, exécution, f.; jurement, m.; —belaben, a. chargé de malédictions, maudit.
 Flöchen, vn. jurer, pester; einetn —, maudire qn.; auf einen —, faire des imprecations contre qn.; —, n. habitude de jurer, f.
 Flöchensverth, a. exécration, détestable, abominable, maudit.
 Flöcher, m. jureur, m.
 Flöcht, f. fuite, f.; (arch.) jeu, m. suite, f.; auf der — sein, être en fuite; die — ergreifen, prendre la fuite; in die — schlagen, mettre en fuite.
 Flöchten, va. mettre en sûreté; sauver; sich —, v. pr. se réfugier, se sauver, s'enfuir, fuir.
 Flöchtig, a. fugitif, fuyard; (chim.) volatil; fig. volage, léger, superficiel; —, adv. légèrement, à la légère; er Gedanke, m. idée passagère, f.; — werden, s'enfuir; ein Buch — durchlesen, parcourir un livre à la hâte; —feit, f. vitesse; rapidité; fig. légèreté, inconstance; (chim.) volatilité, f.
 Flöchtling, m. fugitif, fuyard, réfugié, m. [exécration.]
 Flöchvoll, a. maudit; —würdig, a.
 Flög, m. (pl. Flöge) vol, m.; volée f.; — Tauben, volée de pigeons, f.; im —, au vol; à la volée; à la hâte; —biene, f. abeille ouvrière, f.; —blatt, n. feuille volante, f. pamphlet, m.

Flögel, m. aile (aussi fig.), f.; battant (des portes etc.); clavecin, piano à queue, m.; — (étouff. haufes), pavillon, m. aile, f.; fig. einem die — beschneiden, rogner les ailes à qn.; die — hängen lassen, être découragé; —adjutant, m. aide-de-camp, m.; —decken, f. pl. élytres, f. pl.; —ende, n. aileron, m.; —förmig, a. et adv. en forme d'ailes; —hörn, n. cor de chasse, m.; —heid, n. fig. habit d'enfant, m.; —lahm, a. perclus d'une aile; —mann, m. chef de fil, m.
 Flögeln, va. pourvoir d'ailes; poet. presser; geflügelt, ailé; et sprach die geflügelten Worte, il prononça à la hâte ces paroles.
 Flögelpferd, n. (myth.) Pégase, m.; —schlag, m. battement, coup d'ailes, m.; —schraube, f. vis ailée, f.; —spitze, f. aileron, m.; —stür, f. porte à deux battants, f.; volet, m.; —werk, n. volaille, f.
 Flögelfetter, n. brandon volant, m.
 Flögge, a. dru, apte au vol; fig. nubile; — werden, prendre son essor.
 Flögghaser, m. avoine sauvage, f.; —loch, n. entrée, f.; —maschine, f. machine à voler, f.; —mehl, n. soie farine, f. [tout de suite.]
 Flöggs, adv. sur le champ, vite.
 Flöggsand, m. sable mouvant, m.; —schrift, f. brochure, f. pamphlet, Flöggsand, n. fluide, m. [m.]
 Flögler, m. flez, flet, m.
 Flögler, vn. faire le fanfaron, mentir; briller.
 Flög, m. et f. plaine; campagne, f. champs, m. pl.; territoire; (Haus) —, vestibule; (Treppen) —, palier; (Gang) corridor, m.; —buch, n. cadastre, m.; —schüge, m. garde-champêtre, m.
 Flög, m. (pl. Flöge) fleuve, m. rivière, f.; flux, m.; fusion; fluxion, f. rhumatisme, rhume, catarrhe, m.; weißer —, fleurs blanches, f. pl.; fig. — der Rede, aisance du discours, f. flux de paroles, m.; —anwohner, m. riverain, m.; —artig, a. catarrhal; —bad, n. bain dans une rivière, m.; —barbe, f. barbeau, m.; —bett, n. lit d'une rivière, m.; —fieber, n. fièvre catarrhale, f.; —fisch, m. poisson d'eau douce, m.; —galle, f. ergot; (vét.) vessigon, m.; —göbet, n. appartenance d'un fleuve, f. bassin, m.; —des Rheins, vallée, f.
 Flög, a. liquide, fluide; fluxionnaire, catarrheux; —feit, f. fluidité, liquidité, f.; fluide, m. liqueur, f.
 Flögmittel, n. remède catarrhal, m.; —pferd, n. hippopotame, m.; —schiffahrt, f. navigation de rivière, f.; —spath, m. spath fluor, m.; —spathsäure, f. (chim.) acide fluorique, m.; —wasser, n. eau de rivière, f.
 Flögstern, vn. parler bas (à l'oreille), chuchoter; —, n. chuchoterie, f. chuchotement, m.

Flüt(h), f. flot, flux, m. marée; inondation, f.; fig. torrent, déluge, m.; Ebbe und —, flux et reflux, m.; hohe —, haute marée, f.; fig. die — durchschneiden, fendre les vagues; —anfer, m. ancre de flot, f.; —bett, n. lit d'une rivière, m.; —deich, m. contre-digue, f.
 Flüt(hen, v. imp. flotter; s'agiter; es fluthet, la marée monte; —, n. fluctuation, agitation, f.
 Flüt(h)hafen, m. port de marée, m.; —zeit, f. marée, maline, f.
 Flöde, f. (voile de) misaine, f.
 Flödmars, m. hune du mat de misaine, f.; —mast, m. mat de misaine, m.; —segel, n. f. gode; —stenge, f. mat de hune d'avant, Flödmars, m. foyer, m. [m.]
 Flöderatif, a. fédératif; —staat, m. Etat fédératif, m.; —system, n. système fédératif ou fédéral, m.
 Flöhlen, n. f. Flöden; —, vn. pouliner.
 Flöhn, m. vent du midi (en Suisse), m. tempête, f. ouragan, m.
 Flöhre, f. pin sauvage, m.
 Flöhrenbach, m. ruisseau où il y a des truites, m.
 Flöge, f. suite; série; conséquence; conclusion, f.; effet, résultat, m.; in einer —, sans interruption; von — sein, avoir des résultats importants; dem ju —, d'après cela; in der —, à l'avenir; in —, zu —, par suite de; en conséquence, en vertu de; zur — haben, entraîner; in der — der Zeit, par succession de temps; das wird die — lehren, le temps nous l'apprendra; das wird keine — haben, cela ne sera pas de conséquence; das ist nicht die —, cela ne s'ensuit pas; — leisten, obéir, se rendre; —leistung, f. obéissance, f.
 Flögen, vn. suivre; s'ensuivre; fig. einetn —, obéir à qn.; es folgt daraus daß ..., il s'ensuit de là que ...; jemandes Beispiel —, imiter l'exemple de qn.; der Mode —, suivre la mode; dem Worte —, croire au même; meinem Kopfe —, faire à sa tête; (in der Zeit) —, succéder; auf einander —, se succéder.
 Flögend, a. suivant; auf einander —, successif; der — Tag, le lendemain; et Maßen, voici comment, de la manière suivante; das —, la suite.
 Flöglos, a. sans-suite; —reich, a. riche en conséquences.
 Flögrecht, —richtig, a. conséquent; —, adv. conséquemment; —richtigfeit, f. conséquence, f.
 Flögern, va. conclure, inférer.
 Flögung, f. conclusion, induction, f.
 Flöglos, m. corollaire, m.; —würdig, a. in conséquent; —würdigfeit, f. in conséquence, f.; —zeit, f. temps futur, temps à venir, m.
 Flögligh, adv. et conj. par conséquent; ainsi, donc.
 Flögfam, a. obéissant, docile,

soumis; -feit, f. obéissance, docilité, f.
 Joliânt, m. (livre) in-folio, m.
 Jolie, f. tain; pailion, m.; feuille, f.; fig. sur — bienen, servir de prétexte; donner du relief.
 Jolter, f. torture, question, gêne, f.; fig. tourment, supplice, m.; -banf, f. chevalat, m.
 Jolterer, m. questionnaire; fig. tourment, bourreau, m. [ture, f.
 Jolterhammer, f. chambre de torture.
 Joltern, va. appliquer, mettre à la question; fig. tourmenter. [m.
 Fontaine, f. fontaine, f. jet d'eau, Fontanell, n. caudens, m. fontanelle, f.; ein — jägen, cautériser; -jäfen, n. (chir.) cautère, m.
 Joppen, va. éreinter —, railler, plaisanter qn.; se moquer de qn.
 Jopper, m. moqueur, m.
 Jopperei, f. raillerie, moquerie, f.
 Jörderer, m. fauteur, promoteur, m.
 Jörderlich, a. utile, profitable; einem — sein, favoriser qn.; avancer qc.
 Jörden, va. demander (à, von), exiger (de, von), prétendre; vor Gericht —, appeler en justice, assigner; vor sich —, citer, mander; Rechenschaft —, demander compte; zu viel —, demander trop, surfaire; (vor die Klinge) —, appeler qn. en duel, provoquer qn.; porter un défi à qn.
 Jörbern, va. dépêcher, expédier, liâter; zu Tage —, produire; (mine) exploiter; -vn. avancer bien, aller son train. [tion, f.
 Jördererschaft, m. fosse d'extraction.
 Jörderung, f. demande; prétention, f.; (zum Zweck) defâm. provocation; (Schulb-) —, créance; (zu erscheinen) citation, assignation, f.
 Jörderung, f. hâte, diligence; (mine) exploitation, f.
 Jörse, f. truite, f.; -nbaçh, m. ruisseau où il y a des truites, m.; -nfaalat, m. laitue truitée, f.
 Jörin, f. forme, figure, façon, f. moule, modèle, m.; in gehäufiger —, en (due) forme; aus der — bringen, déformer; aus der — kommen, se déformer; über die — schlagen, enformer; der — wegen, pour la forme.
 Jormalien, Jormalitäten, f. pl. formalités, f. pl.
 Jormalt, n. format, m.
 Jormalbant, f. tréteau, m.; -bref, n. (fond.) échantillon, m.; -draçht, m. (pap.) vergeure, f.
 Jormal, f. formule, f.; -buch, n. formulaire, m.
 Jormalé, a. formel.
 Jormalweifen, f. Jormalités, f. pl. cérémoniel. 2.
 Jörmen, v2 former, façonner; mouler; in Gips —, figurer de plâtre; -ebte, f. étymologie, f.; -schneider, m. graveur en bois, m.
 Jörmer, m. mouleur, m.
 Jörmerbe, f. (fond.) potée, f.
 Jörmitzer, ra. former, façonner.

Jörmfappe, f. (ét.) chape, f.
 Jörmlich, a. formel; solennel; exprès —, précis; cérémonieux; -feit, f. formalité, étiquette, f.; -zen, pl. cérémonies, f. pl.
 Jörmlöf, a. sans forme, informe, difforme; -lofigfeit, f. difformité, f.; -rahinen, m. châssis, m.; -sand, m. sablon terreux, sable à moules, m.; -schneider, m. graveur en bois, faiseur de moules, m.; -span, m. (imp.) biseau, m.; -steg, m. (imp.) garniture, f.; -tisch, m. table à moule, f. [mule, f.
 Jormalär, n. formulaire, m. form-Jormalwachs, n. cire à modèle, f.; -mand, f. (fond.) bouchoir, m.; -jange, f. (verr.) fêle, f.
 Jörfchbegierde, f. passion d'approfondir une science, f.; -begierig, a. qui aime à approfondir.
 Jörfchen, vn. s'informer, s'enquérir de; méditer sur; nach der Wahrheit —, rechercher la vérité.
 Jörfcher, m. scrutateur, examinateur, investigateur, m.; -blick, m. regard scrutateur, m.; -geift, m. esprit pénétrant, m.
 Jörfchung, f. recherche, investigation, méditation, f. approfondissement, m.
 Jörst, m. forêt, f.; -akademie, f. école forestière, f.; -amt, n. administration des forêts, f.; -aufseher, m. inspecteur d'une forêt; garde-forestier, m.; -bann, m. droit de forêt, m.; -beamter, m. agent de l'administration forestière, employé des forêts, m.; -besitz, m. verderie; garde des bois, f.; -diener, m. agent forestier, m.; -dienst, m. charge forestière, f.
 Jörstler, m. forestier; Ober —, garde général, m. [f.
 Jörsterei, f. maison du forestier, Jörstfrevel, f. Waldfrevel; -gerechtigfeit, f. droit domanial d'une forêt, m.; -gericht, n. cour de justice forestière, f.; -gefes, n. loi forestière, f.; -haus, n. maison du forestier, f.; -häter, m. garde-bois, m.; -inspektor, m. inspecteur des eaux et forêts, m.; -funde, f. science forestière, f.; -lehranstalt, f. école d'économie forestière, f.; -mann, m. verdier; forestier, m.; -mäßig, a. qui convient aux forêts; -meister, m. maître des eaux et forêts, m.; -nützung, f. usage des produits des forêts, m.; -ordnung, f. ordonnance forestière, f.; -rat, m. conseiller aux forêts, m.; -recht, n. droit forestier, m.; -revier, n. circonscription forestière, f.; -richter, m. juge au tribunal des forêts, m.; -sache, f. affaire qui concerne les forêts, f.; -schreiber, m. greffier des forêts, m.; -schule, f. Jörstlehranstalt.
 Jörftung, f. forêt, f. bois, m.
 Jörstvergehen, n. délit forestier, m.; -verwalter, m. administra-

teur des eaux et forêts, m.; -verwaltung, f. administration forestière, f.; -weisen, n. eaux et forêts, f. pl.; -wirtschaft, f. économie forestière, f.; -wissenschaft, f. science forestière, f.
 Jört, adv. plus loin, de plus (J. Weiter); und so —, ainsi du reste, et cætera; in Eiuem —, continuellement. tout d'un train; es will mit ihm nicht recht —, il n'a-avance pas; wir wollen —, allons-nous-en; er ist —, il s'en est allé, il est parti; meine Uhr ist —, ma montre est perdue; lesen Sie immer —, lisez toujours, continuez de lire; — I int. dépêchez-vous! retirez-vous!
 Jörtin, adv. à l'avenir, dès lors, dorénavant, désormais.
 Jörtarbeiten, vn. continuer de travailler.
 Jörtbauen, va. continuer à bâtir, sich Jörtbegeben, v. pr. irr. s'en aller, partir.
 Jörtbewegen, va. mouvoir en avant; sich —, v. pr. continuer à se mouvoir, ou à se remuer.
 Jörtbewegung, f. mouvement progressif, m.
 Jörtbilden, va. instruire encore.
 Jörtbildungsanstalt, f. cours d'adultes, m. [soufflant.
 Jörtblafen, va. irr. pousser en Jörtbrauchen, va. continuer de se servir de qc. [prülen.
 Jörtbrennen, vn. irr. continuer de Jörtbringen, va. irr. emporter, emmener; faire croître, faire réussir; sich —, v. pr. gagner sa vie.
 Jörtbringung, f. transport, m.
 Jörtbauer, f. continuation, durée; continué, f. [lister; durer.
 Jörtbauerin, vn. continuer à ex-Jörtbauernd, a. continué.
 Jörtbürfen, vn. irr. avoir la permission de s'en aller; oser ou pouvoir s'en aller.
 Jörtfeifen, vn. se hâter de partir, s'en aller à la hâte.
 Jörtentwicklung, f. développement ultérieur, m.
 Jörtepiano, n. piano, m.
 Jörtgeben, vn. auf éinen —, se transmettre à qn.; sich —, v. pr. se transmettre, être héréditaire.
 Jörtgehen, vn. irr. partir, passer outre; fig. continuer, poursuivre; —, va. transporter, voir-turer. [voler.
 Jörtflattern, -fliegen, vn. irr. s'en-Jörtfließen, vn. irr. s'écouler; continuer de couler.
 Jörtführen, va. emmener, transporter, emporter; fig. continuer, poursuivre.
 Jörtgang, m. avancement, progrès, succès, m.; seinen — haben, aller son train, avancer.
 Jörtgehen, va. irr. se dessaisir de.
 Jörtgeben, va. irr. s'en aller, se retirer; fig. avancer, réussir, continuer; —, n. beam —, au moment de partir.

Vortglimmen, vn. irr. unter der Asche -, couvrir sous la cendre.
Vorthalten, va. irr. continuer à tenir; halten Sie die Zeitung nicht fort? ne lisez-vous plus la gazette?

Vortheilen, vn. irr. élimer -, aider qn. dans sa fuite; secourir qn. à avancer; sich -, v. pr. se pousser, se tirer d'affaire.

Vortreiben, va. mit Hunden -, chasser à l'aide des chiens.

Vortreiben, f. Fortan.

Vortreiben, -humpeln, vn. s'en aller en boitant. [tillant.]

Vortreiben, vn. s'en aller en sauter; va. chasser; -, vn. partir au (grand) galop.

Vortreiben, vn. irr. continuer de s'enner.

Vortreiben, vn. irr. s'enfuir, se sauver; fig. avancer, réussir, faire des progrès; prendre, venir; er kommt überall fort, il trouve son pain partout; es ist auf diesem Wege nicht fortzukommen, c'est un chemin impraticable; dieses Obst kommt bei uns nicht fort, ce fruit ne profite pas dans notre climat; -, n. advancement, succès, progrès, m. réussite, f.; er wird schon sein - finden, il fera son chemin; il trouvera son pain.

Vortreiben, vn. irr. pouvoir marcher; pouvoir s'en aller; ich kann nicht mehr fort, je n'en peux plus; mit der Sprache nicht -, ne pas savoir parler. [ramper.]

Vortreiben, vn. irr. se traîner, s'échapper, continuer de courir; die Jungen laufen immer fort, les intérêts courent; -, n. fuite; continuation, accumulation (des intérêts), f.

Vortreiben, vn. continuer de vivre.
Vortreiben, va. continuer d'apprendre, apprendre bien.

Vortreiben, vn. irr. continuer de ou à lire.

Vortreiben, va. et n. continuer de faire, se dépêcher, se hâter; sich -, v. pr. s'enfuir, s'évader; fam. s'en aller.

Vortreiben, vn. partir; continuer de marcher.

Vortreiben, vn. irr. être contraint de s'en aller; ich muß fort, il (me) faut partir. [emporter.]

Vortreiben, va. irr. emmener, sich Fortpacken, v. pr. fam. s'en aller, se retirer, décamper.

Vortreiben, va. chasser à coups de fouet.

Vortreiben, va. transplanter, faire race ou lignée; fig. propager, répandre; auf etuca -, transmettre à qn.; sich -, v. pr. se multiplier; fig. se propager.

Vortreiben, f. multiplication, propagation, f.; -fruchtigheit, f. productivité, f.

Vortreiben, va. chasser à coups de bâton.

Vortreiben, vn. continuer de fuir.

Vortreiben, vn. partir. [mer.]

Vortreiben, va. irr. entraîner, emporter. [val.]

Vortreiben, vn. irr. partir à cheval.

Vortreiben, vn. irr. s'en aller en courant. [gouter.]

Vortreiben, vn. irr. découler, débrouiller, va. et n. rouler; continuer de gronder (tonnerre).

Vortreiben, va. avancer, remuer de sa place; -, vn. avancer; fig. monter; -, n. advancement, m.

Vortreiben, vn. continuer de ramener; faire force de rames; s'éloigner (en ramant). [physique, f.]

Vortreiben, m. (pl. -fäh) (an.) apostrophe, va. emmener, emporter, transporter; faire en aller. [pédation, f.]

Vortreiben, f. transport, m. exclusivement Fortschreiten, v. pr. s'en aller, se retirer, décamper.

Vortreiben, va. chasser en effarouchant.

Vortreiben, va. envoyer, renvoyer; congédier (un domestique). [avant, éloigner, reculer.]

Vortreiben, va. irr. pousser en Fortschreiben, va. irr. pousser en Fortschreiben, va. transporter par eau; -, vn. partir par eau.

Vortreiben, va. irr. chasser à coups de bâton; continuer de battre.

Vortreiben, vn. irr. et sich -, v. pr. se retirer furtivement, s'esquiver, s'évader. [soi.]

Vortreiben, va. traîner après Fortschleppen, vn. fam. s'en aller lentement.

Vortreiben, va. traîner, tirer après soi; mit sich -, entraîner avec soi; sich -, v. pr. marcher à pas lents, avancer avec peine.

Vortreiben, va. lancer.

Vortreiben, vn. continuer de sommeiller.

Vortreiben, vn. se dérober, s'évader. [d'écrire.]

Vortreiben, vn. irr. continuer Fortschreiben, vn. irr. avancer, marcher; fig. faire des progrès; -, n. f. Fortschreibung; sb, progressif. [progression, f.]

Vortreiben, f. progression, f.

Vortreiben, m. progrès, m.; -s-mann, m. progressiste, m.; -s-partei, f. parti progressiste, m.

Vortreiben, va. emporter.

Vortreiben, vn. irr. continuer de nager; être emporté par les flots; s'éloigner en nageant.

Vortreiben, vn. faire voile.

Vortreiben, v. pr. avoir un grand désir de quitter un lieu.

Vortreiben, vn. irr. être parti, être loin; être perdu.

Vortreiben, f. Fortschreiben. [suivre.]

Vortreiben, va. continuer, poursuivre.

Vortreiben, m. continuatuer, m.

Vortreiben, f. continuation, suite, f. [chanter.]

Vortreiben, vn. continuer de

Vortreiben, vn. devoir partir.

Vortreiben, vn. continuer de jouer.

Vortreiben, vn. irr. continuer à ou de filer; -, va. étendre, prolonger.

Vortreiben, vn. irr. continuer de parler. [galop.]

Vortreiben, vn. partir au grand galop.

Vortreiben, vn. irr. s'en aller en sautant.

Vortreiben, va. entraîner.

Vortreiben, v. pr. irr. se dérober doucement. [reculer.]

Vortreiben, va. mettre de côté, Fortreiben, va. irr. pousser en avant, repousser.

Vortreiben, vn. irr. continuer de disputer. [tinuer de couler.]

Vortreiben, vn. irr. découler; continuer de sonner le tocsin; v. imp. es s'il n'est immer noch fort, la tempête continue.

Vortreiben, vn. s'en aller brusquement.

Vortreiben, vn. continuer de danser. [chancelant.]

Vortreiben, vn. s'en aller en Fortreiben, vn. continuer de retentir.

Vortreiben, vn. s'en aller au trot.

Vortreiben, va. irr. emporter.

Vortreiben, vn. continuer de porter le deuil.

Vortreiben, va. irr. pousser, chasser; fig. continuer, prolonger; -, vn. être entraîné.

Vortreiben, vn. s'en aller en piétinant.

Vortreiben, v. pr. s'en aller, se retirer, décamper.

Vortreiben, f. (myth.) Fortune, f.

Vortreiben, m. Fortuné, m.

Vortreiben, vn. irr. croître, grandir. [aller.]

Vortreiben, v. pr. oser s'en Fortreiben, vn. durer, continuer.

Vortreiben, a. continuuel.

Vortreiben, va. rouler au loin; ôter en roulant. [chemin.]

Vortreiben, vn. continuer son Fortreiben, vn. s'en aller; poursuivre son chemin.

Vortreiben, vn. s'en aller en chancelant. [mouchoir.]

Vortreiben, va. chasser avec l'é-

Vortreiben, va. ôter en soufflant; -, vn. continuer de souffler.

Vortreiben, va. irr. rebuter, renvoyer.

Vortreiben, vn. continuer d'agir; opérer encore, continuer de produire quelque effet.

Vortreiben, vn. vouloir partir; es will gar nicht mit ihm fort, il n'avance pas; das Pferd will nicht fort, le cheval se rebute.

Vortreiben, vn. prendre racine; continuer de pousser des racines.

Vortreiben, va. entraîner.

Vortreiben, va. irr. tirer, traîner; entraîner; -, vn. partir, changer de domicile.

Förtsjehen, n. -zug, m. départ; déménagement, m.; émigration, f.
Förum, n. forum, m.; fig. das gehört nicht vor mein -, cela n'est pas de mon ressort, de ma compétence, de mon département.
Fossil, n. (pl. Fossilien) fossile, m.; -, a. fossile.
Fourragens, v. fourrager.
Fracht, f. voiture; charge; (mar.) cargaison, f.; die - bezahlen, payer le transport.
Frachtbrief, m. lettre de voiture, f. connaissance, m.
Frachten, va. voiturier; (mar.) affréter.
Frachtführmann, m. voiturier, roulier, charrier, m.; -geld, n. voiture, f. transport, m.; -gut, n. marchandises, f. pl.; -schein, m. lettre de voiture, f.; -schiff, n. vaisseau de transport, m.; -versender, m. expéditeur, m.; -wagen, m. voiture de roulage, f. chariot, m.; -zettel, f. Frachtbrief.
Frack, m. frac, habit, m.
Fractülschrift, f. écriture carrée, gothique, f.
Frage, f. demande, question, interrogation, f.; es ist noch die -, c'est encore la question, c'est à savoir si ...; das (es) ist keine -, il n'y a pas de doute; eine - aufmerken, proposer une question; -buch, n. questionnaire; catéchisme, m.
Frägen, va. einen -, demander à qn., questionner qn.; nach einen -, demander qn., s'informer de qn.; nach etw. -, demander qc., s'informer de qc.; es fragt sich ob ..., il est question de savoir si ...; ich frage nicht darnach, je ne m'en soucie guère; ein Blatt -, consulter; du hast nicht darnach zu -, cela ne te regarde pas; was frage ich nach dem Menschen, que m'importe cet homme; er hat nach mir - lassen, il a envoyé demander de mes nouvelles; wie fannst du so -! quelle question! -, interrogatif. [rogatoire, m.]
Fragepunkt, m. article de l'interrogatoire, m.
Fragestück, n. article de l'interrogatoire, m.
Fräglich, a. en question, douteux.
Fragmentärlich, a. fragmentaire.
Frageweise, adv. par demande et par réponse. [gative, f.]
Fragewort, n. particule interrogative, m.
Fragezeichen, n. point d'interrogation, m.
Francisca, f. Française, f.
Franciscaner, -mönch, m. franciscain, cordelier, minorite; -nonne, f. cordelière, f.
franco, a. et adv. franc de port.
frank und frei, adv. ouvertement, franchement.
Frank, m. Franc; Franconien, m.; -n(land), n. la Franconie; -reich, n. empire des Francs, m.
Frankfurt am Main, Francfort

sur le Main; -an der Ober, Francfort sur l'Oder.
franchen, va. franchir.
fränlich, a. franc; franconien.
fränkisch, n. la France.
fränse, f. frange, f. mollet, m.; -macker, m. frangier, franger, m.
fränstich, a. en forme de franges.
fränzig, a. frangé.
franz, m. François, m.
franzappel, m. pomme d'arbre nain, f.; -band, m. reliure en veau, f.; -baum, m. arbre nain, m.; -birne, f. poire d'arbre nain, f.; -branntwein, m. cognac, m.; -brod, n. pain mollet, m.; -obst, n. fruits d'arbres nains, m. pl.
franzmann, fränzö, m. Français, m.
französin, f. Française, f.
französisch, a. français, de France; -e kirche, f. église gallicane, f.; -es schloß, n. bénarade, f.
franzperle, f. perle fausse, perle de Venise, f.; -wein, m. vin de France, m.
fräß, m. mangerie, nourriture, mangeaille; (Knochen) -, carie, gangrène, f.
fräse, f. baliverne, sornette, grimace, f.; -bild, n. caricature, f.; -ngesicht, n. babouin, m.; -nhast, a. grimacier, grotesque; -nmacker, m. grimacier, m.
frail, f. femme, épouse, maîtresse, dame, madame, f.; -en Etande, femme de qualité, f.; alte -, vieille, f.; liebe -! ma femme! er hat eine -, il est marié; eine - nehmen, prendre femme, se marier.
frailenbruder, m. beau-frère, m.; -feind, m. mysogyne, m.; -gemach, n. appartement de(s) femmes, gynécée; harem, sérail, m.; -gut, n. biens paraphernaux, m. pl.; -haar, n. (bot.) capillaire, m.; -halstuch, n. fichu, m.; -heid, n. robe de femme, f.; -hloster, f. Nonnenkloster; -rock, m. jupe, f.; -sönicker, m. tailleur pour femmes, m.; -schubmacker, m. cordonnier pour femmes, m.; -sperson, f. femme, fille, f.; -zimmer, n. dame, femme, fille, f.
fräulein, n. mademoiselle, demoiselle, f.; -stift, n. fondation pour des demoiselles nobles, f.
fröh, a. téméraire, audacieux, hardi, effronté, impudent; -heit, f. témérité, effronterie, impudence, audace, insolence, impertinence, f.
frögünde, f. Frédégonde, f.
frögarte, f. frégate, f.
frögattvogel, m. frégate, f.
frei, a. libre, franc; exempt; indiscret; die -en künste, pl. les arts libéraux; -er Platz, m. place ouverte, f.; auf -em feld, en pleine campagne; unter -em himmel, en rase campagne; à la belle étoile, à l'air; aus -em untrieb, aus -en stücken, spontané-

ment; de mon (ton etc.) propre chef; -e Wohnung, logement gratuit; -e wiff - Gut, le pavillon couvre la marchandise; auf -en fuß setzen, relâcher; -en lauf lassen, donner libre carrière; ich werde so - sein, je prendrai la liberté; - stehen, être isolé; fig. être libre, être le maître, être permis; es steht Ihnen -, vous en êtes le maître, vous êtes le maître de, il vous est permis de; aus -er hand, sans appuyer la main; fig. aus -er hand verkaufen, vendre à l'amiable; den rücken - haben, avoir le dos couvert; -e hand haben, avoir carte blanche; -e Wohnung, stoff u. wäsche haben, être logé, nourri et blanchi; - heraus, franchement, ouvertement, tout net; -en Zutritt haben, avoir libre accès; -e hand haben, avoir main libre; -, adv. librement, franchement, licencieusement, indiscrètement; Alles - haben, être défrayé de tout; -es Entree haben, avoir ses entrées; einen - halten, défrayer qn.; -lassen, franchir; - machen, mettre en liberté, franchir; -sprechen, décharger (qn. de qc., einen von etw.), absoudre; einem etw. - stellen, laisser qc. à la disposition de qn.; -beiter, m. pirate, filibustier, forban, corsaire, m.; -beuterei, f. pillage, m. piraterie, f.; -beuterei, a. en, de pirate; -billet, n. entrée de faveur, f.; -brief, m. lettre de franchise, f. privilège, m.
Freiburg, Frébourg.
Freibürger, m. franc-bourgeois, m.; -corps, n. corps franc, m.; -denker, m. esprit fort, m.; -denkeri, f. libertinage, scepticisme, m. incredulité, f.; -denkerisch, a. libertin, sceptique, incrédule.
Freie, n. grand air, m. pleine campagne, f.; ins - gehen, prendre l'air.
Freigeig, a. allodial.
Freien, va. épouser; um eine Person -, rechercher une personne en mariage; -, n. recherche en mariage, f.
ein freier, ein freier Mann, m. un homme libre, m.
freier, m. époux; galant, m.; auf -s Füßen gehen, chercher femme, avoir envie de se marier.
Freistück, f. baronne, f.; -gebig, a. libéral, généreux; - sein, prodiguer; -gebigkeit, f. générosité, libéralité, f.; -geboren, a. né libre; -geist, m. esprit fort, libertin, m.; -geisteri, f. libertinage, m.; -geisteri, a. libertin; -gelassener, m. affranchi, m.; -gerinne, n. (meun.) lancière, abée, f.; -graf, m. juge de la sainte Vehme, m.; -gut, n. franc-alléu, m.; marchandise exempte de douane, f.; -hafen, m. port franc, m.; -haltung, f. défrail, m.; -handelsystem, n. libre-échange, m.

Freiheit, f. liberté, licence, franchise, immunité, exemption, f.; sich die — nehmen, prendre la liberté; —baum, m. arbre de liberté, m.; —krieg, m. guerre de l'indépendance, f.; —liebe, f. amour de la liberté, m.; —sünder, m. libéricide, m.; —schwindsel, m. éléutheromanie, f.

Freiherr, m. baron, m.; —lich, a. de baron, en baron, seigneurial, baronial.

Freihof, m. métairie franche, f. Freiin, f. baronne, f. Freijahr, n. année de franchise, f.; —karte, f. entrée de faveur, f.; —lassung, f. affranchissement, m.; mise en liberté, f.; —leben, n. franc sief, m.

Freisich, adv. sans doute, assurément, vraiment; il est vrai que, certes; ja —, mais certainement.

Freismachung, f. affranchissement, m. exemption, délivrance, f.; —marke, f. timbre-poste, m.; —maurer, m. franc-maçon, m.; —maurerel, f. franc-maçonnerie, f.; —muth, m. f. Freimüthigkeit.

Freimüthig, a. franc, ingénu, loyal; sincère, de bonne foi; —heit, f. franchise, ingénuité, sincérité, bonne foi, f.

Freisfuß (fasse), m. franc-tenancier, possesseur d'un franc-alleu, m.; —schar, f. corps de partisans, m.; —schärer, m. partisan; insurgé, m.; —schein, m. certificat de franchise, m.; —schule, f. école gratuite, f.; —schüs, m. franc-archer; Robin des bois, m.; —sinn, m. f. Freisinnigkeit; —sinnig, a. libéral; éclairé, tolérant; —sinnigkeit, f. libéralisme, m.; —scheidung, f. acquittement, m.; (th.) absolution, f.; —staat, m. république, f.; —statt, —stätte, f. asile, m.; —stelle, f. place gratuite, f.; —stunde, f. heure de loisir; récréation, f.; —tag, m. vendredi, m.; —süßer, m. table gratuite, bourse, f.; —treppe, f. peron, m.; —wärter, m. courtier de mariage, m.; —willig, a. volontaire, gratuit; spontané; —willigkeit, f. bonne volonté; spontanéité, f.; —zügigkeit, f. libre parcours, a.

Freund, a. étranger; forain; (bot.) exotique; e Thiere, n. pl. animaux inconnus, m. pl.; e Pflanzen, f. pl. plantes exotiques, f. pl.; sich — gegen einen stellen, feindre de ne pas connaître qn.; das kommt mir — vor, cela me paraît étrange; unter —em Namen, sous un nom emprunté; in einer Stadt — sein, n. pas connaître une ville; durch eine —e Hand, par la main d'autrui; dieses Kind ist mir —, cet enfant ne m'appartient pas.

Freundlich, a. hétérogène; fig. étrange, bizarre, —heit, f. hété-

rogénéité; fig. étrangeté, bizarrerie, f.

Freunde, f. pays étrangers, m. pl.; in die — gehen, aller voir les pays étrangers; in der — sein, être hors de son pays, être à l'étranger.

Freunder, m. étranger, passager, m.; e, pl. monde, m.; Freunde bei Tische haben, avoir du monde à dîner; sich Ihre —en schon angekommen? votre monde est-il déjà arrivé?

Freundlich, m. étranger, m. Fresco, adv. en fresque; —malen, m. peintre à fresque, m.; —malerei, f. peinture à fresque, fresque, f. Freßbegierde, f. gloutonnerie, voracité, f.; —begierig, f. Freßgierig.

Freßten, va. irr. manger, dévorer, avaler; der Hest frisst das Eisen, la rouille mange, ou rongé le fer; in sich —, dévorer; um sich —, se répandre, gagner; fam. einen Narren an einem gestessen haben, raffoler de qn.; —, n. mangerie (f. Fraß), f.; fig. fam. gefundenes —, bonne aubaine, f.

Freßer, m. glouton, goulu, gourmand, m.

Freßerei, f. goinfrerie, gloutonnerie, gourmandise, f.

Freßheber, n. faim canine, boulimie, f.; —gierig, a. glouton, goulu; —süchtig, f. boulimie, f.; —trug, m. auge; mangeoire, f.; —wanst, m. bâfreur, m.

Fröttchen, n. furet, m.; mit dem — jagen, fureter.

Freude, f. joie, aise, f. plaisir, m.; vor — außer sich, transporté de joie; das wird mir — machen, cela me donnera du plaisir; —narr, a. sans plaisirs, triste; —nbecher, m. coupe des délices, f.; —nbezeugung, f. démonstration de joie, f.; —nbotenschaft, f. message joyeux, m.; —nfest, n. fête de réjouissance, f.; —nfeuer, n. feu de joie, m.; —ngeisterei, n. cris de joie, cris d'allégresse, m. pl.; —nleben, n. vie heureuse, f.; —nler, a. sans joie; —nlos, a. sans plaisirs; —nmahl, n. banquet, festin, m.; —npost, f. nouvelle agréable, f.; —nreich, a. plein de joie; —ntröter, m. troublefête, m.; —ntag, m. jour de joie, ou d'allégresse, m.; —ntaumel, m. ivresse de joie; extase, f.; —ntränen, f. pl. larmes de joie, f. pl.

Freudestrahlend, a. rayonnant de joie; —trunfen, a. ivre de joie, transporté de joie.

Freudig, a. joyeux, gai; —er Tag, jour de bonheur, m.; e Nachrichten, nouvelle heureuse, f.; —heit, f. gaieté, joie, allégresse, f.

sich freuen, v. pr. se réjouir (de, über), être bien aise; sich auf etw. —, attendre à qc. avec joie; se réjouir d'avance de qc.; es freut mich daß, je suis bien aise que; daß sollte mich sehr —, j'en serais bien aise.

Freund, m. ami, m.; er ist mein —,

il est de mes amis; er ist kein — vom Spiele, il n'aime pas le jeu; er ist ein sehr guter — von ihr, il est fort son ami.

Freundin, f. amie, f. Freundlich, a. riant, amiable, affable; e Wetter, n. temps agréable, m.; e Aufnahme, accueil amical, m.; sie ist immer — gegen mich, elle est toujours affable avec moi; —adv. gracieusement, affablement; —ansehen, regarder de bon œil; —heit, f. douceur, affabilité; civilité, bienveillance, amabilité; sérénité, gaîté, f.; bon office, m.

Freundlos, a. sans ami(s); —nachbarlich, a. en bon voisin.

Freundschaft, f. amitié; obligation, f.; —schließen, se lier d'amitié; in Frieden und —, en paix; —lich, a. amical, amical; —adv. amicalement, en ami; —gegen einen gestunt sein, avoir des sentiments d'amitié pour qn.; —lichkeit, f. empressément amical, m.; —sbezei(e)ugung, f. démonstration d'amitié, f.; —sbund, n. —sbündniß, n. alliance, f.; —sdiens m. office d'ami, traité d'ami, bon office, m.; —sversicherung, f. protestation d'amitié, f.

Freundvertrüßlich, a. en bon cousin. Frevel, m. violence, f. forfait, m.; fig. malice, insolence, f.; attentat, outrage, crime, m.; —haft, a. téméraire, malicieux, étourdi; criminel, impie.

Frevel, vn. transgresser la loi, commettre un crime. Frevelhaft, f. forfait, délit, m. Frevelthätig, f. Frevelhaft.

Freveler, m. criminel, malfaiteur, scélérat, transgresseur, téméraire, Frioul. [raire, m.]

Freude(n), m. paix, f.; las mich in —, laissez-moi tranquille; in — leben, vivre en paix; — halten, garder la paix; — schließen, faire la paix; es wird — werden, nous aurons la paix; —nartikel, m. article de paix, m.; —nbote, m. messenger de paix, m.; —nbruch, m. violation, ou infraction de la paix, f.; —nbrüchig, a. qui fait une infraction à la paix; — werden, violer la paix; —nsäbne, f. drapau blanc, m.; —nsest, n. fête de la paix, f.; —nsflagge, f. pavillon blanc, m.; —nsfürst, n. prince de la paix, m.; —negericht, n. justice de paix, f.; —nähndicht, f. message de paix, m.; —nricht, m. juge de paix, m.; —nschluß, m. conclusion de la paix, f.; —nsstifter, m. pacificateur, m.; —nsstörer, m. trouble-fête, m.; —nsstörung, f. perturbation du repos public, f.; —nstractat, m. traité de paix, m.; —nsunterhändler, m. négociateur de la paix, m.; —nsunterhandlung, f. négociation de la paix, f. conférée — pour la paix, f. pl.; —nsvertrag, m. traité de paix, m.; —nsverträge,

m. pl. propositions de paix, f. pl.
 Friederike, f. Frédérique, f.
 Friedfertig, a. pacifique, paisible;
 -feit, f. inclination à la paix, humeur pacifique, f.
 Friedhof, m. cimetière, m.
 Friedlich, -liebend, -samt, f. Fried-
 fertig.
 Friedrich, m. Frédéric, m.
 frieren, vn. et imp. irr. geler, se
 geler; avoir froid; es hat Eis ge-
 froren, il a gelé à glace; mich
 friert an den Händen, j'ai froid aux
 mains; der Fluss ist gefroren, la ri-
 vière est prise.
 Fried, m. frise; castorine, f.
 Friede, m. Frison, m.
 Friedel, m. et n. sève militaire, f.
 pourpre, m.
 Frieden, f. Frisonne, f.
 Friedich, a. frison.
 Friedesland, n. la Frise; -länder,
 -in, f. Friede, Friedin; -ländisch, f.
 Friedisch. [rine, f.
 Friedrock, m. redingote en casto-
 rich, a. frais, récent, nouveau;
 auf er That, en flagrant délit; er
 ist - und gesund, il est sain et
 sauf; -e Luft schöpfen, prendre
 l'air; von -em, de nouveau; -en
 Mutz fassen, reprendre courage;
 -e Wäsche, linge blanche, ou propre;
 -es Brod, pain tendre, m.; -er
 Ehre, neige nouvellement tou-
 -darauf los! courage! sus!
 Friede, f. fraîcheur; fig. verdeur,
 vigueur, f. [suer (le cuirve).
 Frieden, va. affiner (le fer); res-
 Friedlich, m. affinerie, f.; -ling, m.
 (chass.) marcassin, m.; -ofen, m.
 fourneau de rafraîchisse-
 ment, m.
 Friedlung, f. rafraîchissement, m.
 Friedler, m. coiffeur, m.
 Friedreisen, n. fer à friser, m.
 Frieden, va. coiffer, friser, ac-
 commoder. [m.
 Friedtamm, m. peigne à friser,
 Fried, f. terme, délai, répit, sur-
 sis, m.; in Jahre -, dans le
 temps d'un an; - geben, accorder
 un terme.
 Frieden, va. prolonger, différer,
 proroger; sein Leben -, sustenter
 sa vie; sein Leben kümmerlich -,
 vivre de privations; - weise, adv.
 par intervalles, par termes.
 Friedesful, n. exception dilatoire;
 demande en sursis, f.
 Friedung, f. prolongation, pro-
 rogation, f.; - des Lebens, con-
 servation de la vie, f. [bala, m.
 Friedur, f. frisure, coiffure, f. fal-
 Friedbohrer, m. vrille, f.
 Friede, f. (verr.) fritte, f.
 Friedosen, m. four à fritte, m.;
 -spanne, f. padein, m.
 Fried, m. fam. Frédéric, m.
 Fried, a. aise, bien-aise, gai, con-
 tent; feines Lebens - werden, jouir
 de sa vie; -en Muthes, de bonne
 humeur.
 Friedlich, a. joyeux, gai, gaillard;

-feit, f. gaieté, gaillardise, hilari-
 té, allégresse, f. enjouement, m.
 Friedlöcher, vn. pousser des cris
 de joie, ou d'allégresse; jubiler;
 über etw. -, triompher de qc.;
 -, n. cris d'allégresse, m. pl.;
 jubilation, f.
 Friedn, m. sergent, huissier, m.;
 -ader, m. terre corvéable, f.;
 -arbeit, f. Frohne; -bauer, m. cor-
 véable, m.; -dienst, m. corvée, f.
 Friedne, f. corvée, f.; zur - arbeiten,
 faire corvée.
 Friednen, vn. faire corvée; seinen
 Lusten -, se livrer aux plaisirs
 des sens.
 Friedner, m. corvéable, m.
 Friednisten, pl. jeûne des quatre-
 temps, m.; -feste, f. geôle, con-
 ciergerie, f.; -frei, a. exempt de
 corvées; -fuhre, f. charroi par
 corvées, m.; -gut, n. terre su-
 jette à corvée, f.; -herr, m. sei-
 gneur féodal, m.; -lehnnamensfest,
 n. fête-Dieu, f.; -pflichtig, a. cor-
 véable; -pflichtigkeit, f. sujétion
 aux corvées, f.; -vogt, m. surveil-
 lant préposé aux corvées, m.
 Friedstinn, m. gaieté de cœur,
 belle humeur, f. enjouement, m.
 Friedstinnig, a. gai, jovial.
 Friedm, a. pieux, religieux; dé-
 vot; doux, sage, posé (enfant);
 -e Wünsche, vains desirs, m. pl.
 Friedmlei, f. piété affectée, ca-
 goterie, bigoterie, f.
 Friedmeln, vn. affecter de pa-
 raître pieux, faire le bigot.
 Friedmen, vn. être profitable,
 être utile, profiter; -, n. avan-
 tage, profit, m. utilité, f.; das
 dient zu dem -, c'est pour ton
 avantage.
 Friedmer, m. pieux; dévot, m.;
 Ludwig der -, Louis le Débon-
 naire.
 Friedmigkeit, f. piété, dévotion, f.
 Friedmuler, m. faux dévot, bigot,
 caçot, m.; -in, f. bigote, béguine;
 cafarde, f.
 Friede, f. (mil.) front, m. façade,
 f.; in der -, de front.
 Friedmarsch, m. (mil.) marche en
 bataille, f.
 Fried, m. (pl. Friede) grenouille;
 ranule (sous la langue), f.; (ar-
 tif.) pétard, m.; hausse (d'un
 archet), f.; -ader, f. veine ranu-
 laire, f.
 Friedchen, n. petite grenouille, f.
 Friedeule, f. cuisse de gre-
 nouille, f.; -lache, f. grenouillère,
 f.; -lach, n. frai de grenouilles,
 m.; -mäuselstreck, m. batra-
 choomyachie, f.; -wurm, têt-
 tard, m.
 Fried, m. (pl. Friede) gelée, f.
 froid; frisson, m.; -beule, f. en-
 gelure, f.
 Friedeln, v. imp. frissonner, geler
 un peu; -, n. frisson, m.
 Friedig, a. frileux, glacé, glacial;
 fig. froid.
 Friedling, m. homme frileux, m.
 Friedlich, m. frimas, m.; -salbe,

f. pommade contre les engelures,
 f.; -wetter, n. temps de gelée, m.
 Friedt, f. (pl. Friedte) fruit; blé,
 m. grains, m. pl.; fig. fruit, ré-
 sultat, produit, m. conséquence,
 f.; - bringen, - tragen, fructifier;
 être utile; -ader, m. terre à blé,
 f.; -ast, m. branche à fruits, f.;
 -auge, n. bouton, m.; -balg, m.
 (bot.) follicule, f.; -bar, a. fer-
 tile, fécond, productif; -machen,
 fertiliser; - werden, devenir fé-
 cond; fructifier; -barkeit, f. fer-
 tilité, fécondité, f.; -baum, m.
 arbre fruitier, m.; -behältniß, n.
 (bot.) capsule, f.; -bildung, f.
 féstation, f.; -boden, m. grenier;
 (bot.) réceptacle, m.; -brannt-
 wein, m. eau de vie de grains,
 f.; -bringend, a. fructifiant; fru-
 gifère; fig. fructueux; salulaire,
 utile, profitable.
 Friedchen, n. petit fruit, m.; fig.
 das ist ein schön -, voilà un mé-
 chant garnement.
 Friedten, vn. fructifier, profiter,
 servir; nicht(s) -, être infruc-
 tueux, être sans effet.
 Friedterrag, m. revenus en
 fruits, revenus en grains, m. pl.;
 -eßig, m. vinaigre de fruits, m.;
 -garten, f. Obgartens; -gehänge, n.
 feston, m.; -gebäude, n. péri-
 carpe, m.; -handel, m. trafic de
 blé, m.; -händler, m. marchand
 de grains, m.; -händlerin, f.
 marchande de grains, f.; -horn,
 n. corne d'abondance, f.; -hülse,
 f. péricarpe, m.; -hülse, f. gousse
 de graines, f.; -noten, m. ovaire,
 germe, m.; -korb, m. panier à
 fruits, m.; -loß, a. fig. infruc-
 tueux, inutile; -, adv. inutile-
 ment, en vain; -losigkeit, f. inu-
 tilité, f.; -mangel, m. disette de
 grains, f.; -markt, m. marché
 aux grains, m.; -monat, m. fructi-
 dor, m.; -preis, m. prix du blé, m.;
 -reich, a. fertile, riche en fruits;
 fig. fructueux, profitable; -röhre,
 f. (bot.) pistil, m.; -schurz, f.
 (arch.) feston, m.; -stück, n.
 (peint.) fruit, m.; -tragen, a.
 fructifère.
 Fried, a. frugal; sobre.
 Fried, a. et adv. de bonne heure,
 matin; précoce, hâtif; préma-
 tûrement, hâtivement; morgen
 -, demain matin; heute -, ce ma-
 tin; gestern -, hier matin; zu -,
 trop tôt; -er oder später, tôt ou
 tard; - und spät, soir et matin;
 sehr -, grand matin; et steht nicht
 gen - auf, il n'est guère mâtineux;
 et war heute sehr - auf, il
 a été aujourd'hui bien matinal;
 meine Uhr geht zu -, ma montre
 avance; von et Zugend an, dès
 la première jeunesse; -er, comp.
 antérieur (à, à); d'antérieurs;
 antérieurs; -adel, m. pomme hâ-
 tive, f.; -arbeit, f. travail du
 matin, m.; -birne, f. hâtiveau,
 m. [grand matin.
 Fried, f. matin, m.; in aller -, de

Frühler, f. Früh.
 Frühheute, adv. superl. au plus
 frühherbe, f. pois hâtif, m.; -ge-
 bet, n. prière du matin, f.; -ge-
 burt, f. avorton, m.; -gerste, f.
 écouurgeon, m. orge hâtive, f.;
 -gottesdienst, m. service divin
 du matin, m.; (cath.) matines,
 f. pl.; première messe, f.; -jahr,
 n. printemps, m.; -kirch, f. ce-
 rise précoce, f.; -flug, a. précoce.
 Frühling, m. printemps, m.; -
 blume, f. fleur printanière, pri-
 mivère, f.; -blust, f. air de
 printemps, m.; -blust, f. diver-
 tissement du printemps, m.; -
 morgen, m. matinée de prin-
 temps, f.; -snachtigkeite, f. équi-
 noxe vernal, m.; -zeit, f. saison
 printanière, f.
 Frühmesse, f. messe du matin, f.;
 -mette, f. matines, f. pl.; -mor-
 gens, adv. de grand matin; -obst,
 n. fruits hâtifs, fruits précoces,
 m. pl.; -pflücker, f. pêche hâ-
 tive, f.; -prediger, m. prédica-
 teur du matin, m.; -predigt, f.
 sermon du matin, m.; -regen,
 m. pluie de saison; pluie du
 matin, f.; -reif, a. avancé, hâtif,
 précoce; -reife, f. hâtiveté, pré-
 cocité, f.; -saat, f. premières se-
 mailles, f. pl.; -stück, n. déjeuner,
 m.; -stunden, vn. et a. déjeuner,
 -stunde, f. heure du matin, ou
 matinale, matinée, f.; -zeitig, a.
 prématuré, précoce, hâtif; -,
 adv. de bonne heure; prématu-
 rément; -zeitigkeit, f. prématu-
 rité, précocité, hâtiveté, f.
 Fuchs, m. (pl. Füchse) renard;
 (cheval) alezan; junger -, re-
 nardeau; fig. rusé; grimaud;
 ein schlauer -, un fin matois;
 fam. (dans le langage des étu-
 diants allemands) nouvellement
 débarqué, frais émoulu, m.;
 fam. pièce d'or, f. ducat, m.;
 -artig, a. renardin; -balg, m.
 peau de renard, f.; -bau, m. re-
 nardière, tanière, f. terrier, m.
 Fuchschen, n. renardeau, m.
 Fuchseisen, n. chausse-trape, f.;
 -falle, f. traquenard, m.; -ganß,
 f. tadorne, f.; -grube, f. trappe,
 f.; -haar, n. poil de renard, m.;
 fig. cheveux roux, m. pl.
 Füchsen, vn. imp. fam. das fuchst
 mich, cela me chagrine, cela me
 vexé etc., f. Verdrießen.
 Fuchsficht, a. roux; qui sent le re-
 nard. [renard, f.
 Fuchsin, f. renarde, femelle du
 Fuchsteinlein, f. pl. lies des Re-
 narde, f. pl.
 Fuchsjagd, f. chasse aux renards,
 f.; -jäger, m. renardier, m.; -loch,
 n. f. Fuchsbau; -pelz, m. peau de
 renard, f.; -prellen, n. berne du
 renard, f.; -rotz, a. roux, rous-
 sâtre; -schrot, n. grosse dragée,
 f.; -schwanz, m. queue de renard
 (aussi plante), f.
 Fuchsschwänzen, vn. fam. flagor-
 ner, cajoler; -schwänzer, m. fla-

gorneur, m.; -schwänzerel, f. fla-
 gorie, cajolerie, f.; -schwän-
 zerisch, a. et adv. flagorneur, en
 flateur; -schwänzig, a. à queue
 de renard; -stute, f. cavale ale-
 zane, f.
 Fuchtel, f. épée, lame plate, f.;
 fouet, m.; fam. einen unter be-
 halten, tenir qn. sous la disci-
 pline; unter der - stehen, être sous
 la férule.
 Fuchteln, va. frapper de plat d'é-
 pée, gendarmier; sich -, v. pr.
 se chamailier.
 Fuder, n. voie, charge, charretée,
 f.; foudre (mesure), m.; -weise,
 adv. par voies. [droit.
 Füg, m. mit - und Recht, de bon
 usage, f. joint, m. emboîture;
 mortaise; jointure, entaille;
 (mus.) fugue, f.; aus den -n ge-
 hen, se déboîter, se déjoindre.
 Fügebank, f. (tonn.) colombe, f.;
 -stein, n. (vitr.) grésnoir, m.; -
 höbel, m. bouvet, m. galère, f.
 Fügen, va. joindre, emboîter;
 emmortaiser; enlier; fig. régler,
 disposer; wie Gott es fügt, selon
 la volonté de Dieu, comme Dieu
 le veut; sich -, v. pr. s'emboîter;
 fig. se faire, convenir; sich in
 etw. -, s'accommoder à qc.; se
 conformer; se soumettre; nach-
 dem es sich fügt, selon l'exigence
 du cas.
 Fügewort, n. conjonction, f.
 Fügig, a. commode, convenable,
 opportun; -, adv. commodé-
 ment, bien; -feit, f. convenance,
 commodité, f.
 Fügigam, a. flexible, accommod-
 ant, traitable; -feit, f. flexibi-
 lité, docilité, f.
 Fügung, f. emboîture, liaison;
 fig. disposition; providence, f.;
 durch Gottes -, par la providen-
 ce, par les voies de Dieu.
 Fühlbar, a. palpable; fig. sensi-
 ble; - machen, faire sentir;
 -feit, f. qualité de ce qui est pal-
 pable, sensibilité, f.
 Fühlen, va. tâter, toucher; sen-
 tir, se sentir; fig. ressentir; an
 den Puls -, tâter le pouls; fig.
 einem auf den Zahn -, mettre qn.
 à l'épreuve; sich -, v. pr. se sen-
 tir, sentir ses forces, sentir son
 importance; sich verpflichtet -, se
 croire obligé; -, n. toucher, m.;
 faculté de sentir, f.; -nd, sensible.
 Fühler, m. Fühlerhorn, n. antenne, f.
 Führe, f. charriage, m. voiture,
 voie, charretée, f. charroi, port,
 m.
 Führen, va. mener, guider, con-
 duire; porter; bei der Hand -,
 mener par la main; die Hand -,
 conduire la main; die Bücher -,
 tenir les livres; in Versuchung -,
 induire en tentation, tenter; die
 Feder -, manier la plume; den
 Degen -, manier l'épée; einen
 Namen -, porter un nom; die
 Hand zum Munde -, porter la
 main à la bouche; einen Proceß

-, plaider une cause; das Wort
 -, porter la parole; Klage über
 etw. -, se plaindre de qc.; etw.
 im Auge -, avoir un dessein;
 die Aufsicht über etw. -, avoir la
 surveillance de qc.; seine eigene
 Sache -, défendre sa propre
 cause; Krieg - gegen, faire la
 guerre à; Reden -, tenir des pro-
 pos; einen Benelz -, fournir une
 preuve, prouver; bei sich -, avoir
 sur soi; mit sich -, fig. avoir pour
 conséquence, amener; entraf-
 ner; im Munde -, avoir dans la
 bouche, sur les lèvres; aus dem
 Lande -, exporter; ins Land -,
 importer; ein Amt -, exercer
 une charge; einen Bau -, con-
 duire un bâtiment; Waaren -,
 avoir à vendre des marchandises;
 spazieren -, promener.
 Führer, m. conducteur, guide;
 géant; meneur, m.; den - ma-
 chen, servir de guide.
 Führerin, f. conductrice, f.
 Führprobe, f. corvée de char-
 roi, f.; -fnecht, m. valet de char-
 retier, m.; -lohn, n. voiture, f.
 port, charriage, roulage, m.
 Führmann, m. voitureur, charre-
 tier, m.; -stiftel, m. blouse, f.
 Führung, f. conduite, direction,
 f.; Gottes -, voies de Dieu, f. pl.
 la divine Providence, f.
 Führwagen, m. chariot, m.; -weg,
 m. grand chemin, m.; -werk, n.
 voiture, f. voiturage, m.; -wesen,
 n. charriage; roulage; (mil.)
 train, m.
 Füllbier, n. bière de remplage, f.
 Fülle, f. abondance; plénitude,
 richesse, f.; die Fülle und -, en
 abondance.
 Füllen, n. poulain, m.
 Füllen, va. emplir, remplir; (cuis)
 farcir; auf Flaschen -, mettre en
 bouteilles; in Fässer -, entonner;
 fig. das Maß -, combler la me-
 sure; sich -, v. pr. se remplir.
 Füllerde, f. terre de remplage,
 f.; -haar, n. (sell.) bourre, f.;
 -horn, n. corne d'abondance, f.
 Füllsel, n. (cuis.) farce, f. farcis, m.
 [cage, remplage, m.
 Füllsteine, m. pl. blocaille, f.; blo-
 ckung, f. remplissage, m.;
 (men.) carreaux, m. pl. panneau,
 (cuis.) farcis, m.
 Füllwein, m. vin de remplage,
 m.; -wort, f. Füllwort.
 Funktion, f. fonction, f.
 Fund, m. trouvaille; rencontre;
 fig. découverte, f.; fig. das ist
 ein guter -, c'est de bonne prise,
 c'est une bonne aubaine. [m.
 Fundament, n. fondement, fond,
 Fundamentäl, a. fondamental.
 Fundgrube, f. mine; fig. source, f.
 Fundort, m. (mine) localité, f.
 Fünfen, n. la Fionie.
 Fünf, a. n. cinq; -, f. cinq, m.;
 -viertelsjahr, quinze mois; fig.
 fam. - gerade sein lassen, ne pas y
 regarder de si près; -eck, n.
 -eckig, a. pentagone.

Fünferlei, a. de cinq espèces, de cinq sortes.

Fünffach, -fältig, a. quintuple; -fingertraut, n. quinte-feuille, f.; -jährig, a. de cinq ans; -monatlich, a. de cinq mois; -seitig, a. à cinq cordes; -süßig, a. pentastylique; -seitig, a. à cinq faces, pentagone, pentagonal; -silbig, a. pentasyllabe; -stimmig, a. de cinq parties, à cinq parties; -stündig, a. de cinq heures; -stellig, a. qui dure cinq jours.

Fünfte (der, die, das), a. le, la cinquième; der - des Monats, le cinq du mois; Karl der -, Charles-Quint; Heinrich der -, Henri cinq, m.; -halb, a. quatre et demi.

Fünftel, n. cinquième, m.

Fünftens, adv. cinquièmement, en cinquième lieu.

Fünftehn, a. n. quinze.

Fünftehnte (der, die, das), a. le, la quinzième; der - des Monats, le quinze du mois; Ludwig der -, Louis quinze, m.

Fünftehntel, n. quinzième, m.

Fünzig, a. n. cinquante; etwa -, une cinquantaine.

Fünziger, m. Fünzigertin, f. cinquagenaire, m. et f.

Fünzigjährig, a. cinquagenaire; -ste, (der, die, das), a. le, la cinquantième; -stel, n. cinquantième, m.

Fünzigren, vn. fonctionner, être en fonction, administrer.

Fünzchen, n. petite étincelle, bluette, f.

Fünze, f. Fünzen, m. étincelle, f.; fig. leur, apparence, f. grain, m.

Fünzeln, vn. étinceler, briller, resplendir, pétiller; -, n. étincellement, m.; scintillation, f.

Fünzelnagelneu, a. fam. tout (battant) neuf.

Für, prp. pour, par, en, de, contre, à; - und -, sans cesse; - jetzt, pour le présent; fürs Erste, en premier lieu; Tag - Tag, tous les jours; Etüd - Etüd, pièce par pièce, par pièces; Mann - Mann, par tête; das ist eine Sache - sich, c'est une autre affaire; - diesen Preis, à ce prix; - christlich halten, croire honnêtement; - gut finden, juger à propos; ich - meine Person, quant à moi; an und - sich, en lui-même; was - ein? quelle espèce de quel? - sich leben, vivre seul.

Fürbaß, adv. vn. plus avant, plus loin, en avant; - gehen, passer outre, poursuivre son chemin; - eisen, hâter ses pas.

Fürbitte, f. intercession, sollicitation, f.; eint - für einen eintreten, solliciter pour qn.; -bitter, m. intercesseur, m.

Fürde, f. sillon, rayon, m.; fig. ride, f.

Fürden, va. sillonner; fig. rider.

Fürdenweise, adv. par sillons.

Fürcht, f. crainte, peur, appréhension, f.; die - vor, la crainte,

la peur de; einen in - setzen, faire peur à qn.; um einen in - sein, être inquiet pour qn.; aus - zu ..., de peur de ..., crainte de ...; -bar, a. formidable, terrible; redoutable; sich - machen, se faire redouter, se rendre redoutable; -barkeit, f. terreur, f.

Fürchten, va. craindre, redouter; avoir peur; sich - vor, v. pr. avoir peur de ..., craindre.

Fürchterlich, a. terrible, épouvantable, horrible, affreux.

Fürchtlos, a. et adv. sans peur; intrépide; -losigkeit, f. intrépidité, f.

Fürchtam, a. peureux, craintif; -teit, f. timidité, crainte, f.

Fürder, adv. en avant; à l'avenir.

Fürer, m. fourrier, m.

Fürlieb, adv. fam. - nehmen, avoir pour agréable, se contenter (de qe., mit etc.). [f.]

Fürner, n. (men.) plaque, feuille, Fürneren, va. plaquer, marquer; furnierte Arbeit, placage, m. marqueterie, f.

Fürre machen, faire fureur, obtenir un succès éclatant.

Furragiren, va. (mil.) fourrager; -, n. fourrage, m.

Fürsorge, f. prévoyance, sollicitude, f.; -sprache, f. intercession, recommandation, f.; -sprecher, m. intercesseur, protecteur, défenseur, m.

Fürst, m. prince, souverain, m.; -bischof, m. prince évêque, m.

Fürsten, va. élever à la dignité de prince; ériger en principauté; gefürsteter Abt, abbé mitré, m.;

gefürstete Abtei, abbaye princière, f.; -bund, m. confédération des princes, f.; -geschlecht, n. race princière; dynastie, f.; -haus, n. famille d'un prince, maison souveraine, f.; -hut, m. diadème, m.;

-knecht, m. serviteur rampant d'un prince, m.; -krone, f. couronne de prince, f.; -mäßigkeit, a. digne d'un prince; -, adv. en prince;

-schule, f. collège royal, impérial, ducal; institut pour de jeunes princes, m.; -sitz, m. résidence d'un prince, f.; -stamm, m. famille d'un prince, f.; -stand, m. principauté, f.; rang de prince, m.; -tag, m. assemblée, diète (f.), congrès (m.) des princes; -thum, n. principauté, f. [f.]

Fürstin, f. princesse, souveraine, Fürstlich, a. de prince, princier; -, adv. en prince; -teit, f. somptuosité, magnificence, f.

Fürt, f. gué, m. [ment.]

Fürwahr, adv. en vérité, véritablement.

Fürwort, n. (gr.) pronom, m.; -wörtlich, a. (gr.) pronominal.

Füßel, m. fam. mauvaise eau-de-vie, f.

Fuß, m. (pl. Füße) pied, m.; patte; base, f.; stehenden -es, sur le champ; nicht einen - breit, pas un pouce; festen -es, de pied ferme; er ist gut zu -, c'est un bon pié-

ton; zu -e gehen, aller à pied; einem auf den - treten, marcher sur le pied à qn.; etnem zu Füßen fallen, se jeter aux pieds de qn.; auf freien - setzen, mettre en liberté; festen - fassen, prendre pied; auf dem - folgen, suivre de près; auf eigenen Füßen stehen, marcher tout seul; mit keinem -e aus dem Hause kommen, ne pas mettre le pied hors de chez soi; auf einem -e stehen, se tenir debout sur un pied; auf vertraulidem -e, familièrement, dans l'intimité; auf glänzendem -e, sur un grand pied; auf autem -e stehen, être en bons termes; être bien avec qn.; noch auf demselben -e, encore dans le même état; sich auf die Füße machen, se mettre en chemin; mit Füßen treten, fouler aux pieds; einem Füße machen, faire marcher qn.; Soldat zu -, fantassin, m.; angel, f. chaussetrape, f.; -bant, f. f. Fußdemel; -bestellung, f. chaussure, f.; -biege, f. coude-pied, m.; -blatt, n. plante du pied, f.; -boden, m. plancher, m.

Fußchen, n. petit pied, m.

Fußdecke, f. couvre-pied; tapis, m.; -eisen, n. chausse-trape, f.; crampon, m.; pl. fers aux pieds, m. pl.

Füßen, vn. prendre pied; fig. auf etc. -, faire fond, oise reposer sur qe.

Fußfall, m. prosternement, m. genuflexion, f.; einen - thun, se jeter aux pieds de qn., se prosterner devant qn.; -fällig, a. et adv. à genoux, prosterner; -seits sein, f. pl. fers, ceps, m. pl.;

-gänger, m. piéton; soldat à pied, m.; -gestell, n. piédestal, m.;

-Inöchel, m. cheville du pied, f.; -fuß, m. baisement des pieds, m.; -pfad, f. Fußsteig; -reife, f. voyage à pied, m.; -sack, m. sac à pieds, m.; -schmel, m. marche-pied, escabeau, tabouret, m.;

-sohle, f. Sohle; -sohle, f. plante du pied, f. dessous du pied, m.;

-soldat, m. fantassin, m.; -spur, -stapfe, f. trace, f. vestige, m.; fig. in jemanbes -stapfen treten, marcher sur les traces de qn.; -stiege, m. sentier, m.; -stöß, m. coup de pied, m.; -streich, m. tapis, m.;

-tritt, m. coup de pied, m.; trace, piste, f.; marche-pied (d'un carrosse), m.; -voll, n. infanterie, f. fantassins, m. pl.; -wärmer, m. chausse-pieds, m. chaussette, f.;

-waschen, n. (cath.) lavement des pieds, m.; -weg, (in der Stadt) trottoir, m.; f. Fußsteig; -werk, n. fam. pieds, m. pl.; chaussure, f.;

-wurzel, f. tarse, m.; -zehr, f. doigt du pied, m.; große -, orteil, m.

Fütter, n. doubleur, fourrure, f. fourreau, étui, m.

Fütter, n. pature, nourriture, f. aliment, fourrage, m.; -für Fieber-

vich, mangeaille, f.; -holen, four-

rager; -schneiden, couper le fourrage.
 Futteräl, n. étui, fourreau, m.; gaine, f.; -macher, m. faiseur d'étuis; gainier, m.
 Futter|Barchent, m. boucassin, m.; futaine, f.; -geld, n. affouragement, m.; -holen, n. fourrage, m.; -holer, m. fourrageur, m.; -kasten, m. coffre à l'avoine, m.; -linge, f. lame du hachoir, f.; -recht, m. fourrageur, m.; -störn, n. grains pour les chevaux, m. pl.; -traut, n. herbe à pâture, f.; -weinwand, f. toile à doublure, f.; -mangel, m. manque de fourrage, m.; -mauer, f. muraille de revêtement, f.; -metze, f. provende, f. picotin, m.
 Futtern, va. doubler, garnir, revêtir; mit Pelz -, fourrer; mit Watte -, ouater; mit Baumwolle -, cotonner; -, n. doublure, f.
 Futtern, va. nourrir, donner à manger; -, n. pâture, f. affouragement, m.
 Futtermeh, n. moreau, m.; -raufe, f. râtelier, m.; -sack, m. havresac, m.; -schneider, m. hacheur, m.; -schwinge, f. vannette, f.; -trog, n. foudre, m. gerbée, f.; -tasset, m. florence, m.; -trog, m. auge, f.; auget, m.
 Futtermung, f. affouragement, fourrage, m. pâture, f.; doublure, f.
 Futtermwanne, f. Futterschwinge; -zeug, n. doublure, f.
 Futurum, n. (gr.) futur, m.

G.

G. n. (mus.) sol, m.
 Gabe, f. don, présent, m.; offrande; (ap.) dose, prise, f.; fig. don, talent, m.; mitte -, automéne, f.
 Gabel, f. fourche; fourchette, f.; - am Wagen, limonière, f.; mit der - eßen, se servir de la fourchette; -anker, m. ancre d'affourche, f.
 Gabelschiff, n. petite fourchette; (jard.) vrille, f.
 Gabelschiffel, f. limonière, f.; -förmig, a. fourchu, bifurqué; -frühstück, n. déjeuner à la fourchette, m.; -gehörn, n. enfourchure, f.; -hirsch, m. cerf à tête enfourchée, m.; -holz, n. bois fourchu, m.
 Gabelstich, a. fourchu.
 Gabelig, a. à fourche.
 Gabelkreuz, n. crois fourchée, f.; -maß, m. mat fourchu, m.
 Gabeln, va. prendre avec la fourche, ou avec la fourchette, enfourcher; fig. fam. nach etw. -, chercher à saisir qc., chercher à attraper qc.
 Gabelstieher, n. limonier, m.; -schwanz, m. queue fourchée, f.;

-ständig, a. dichotomale; -stange, f. perche fourchue, f.; -stich, m. coup de fourchette, m.; -stiel, m. manche de fourche, m.; -wagen, m. voiture à limons, f.; -zacke, f. dent de fourche, f.
 Gabenspende, m. dispensateur, m.
 Gaben, vn. crêler; caqueter; glousser.
 Gäbte, Gaète.
 Gassen, vn. bayer, badauder.
 Gasser, m. bayer, badaud, m.
 Gassetin, f. badaude, f.
 Gagat, m. jais, jalet, m.
 Gähnen, vn. bâiller; -, n. bâillement, m.
 Gähner, m. bâilleur, m.
 Gährbottich, m. (br.) guilloire, f.
 Gähren, vn. irr. fermenter, bouillir, guiller.
 Gährung, f. fermentation, f.; guillage, m.; fig. émotion, agitation, effervescence, f.; -straf, f. vertu fermentative, f.; -stüttel, n. ferment, levain, m.; -stöß, m. ferment, m.
 Gassen, vn. crêler. [de gala, m.]
 Galt, f. gala, m.; -fleid, n. habit.
 Galactit, m. galactite, f.
 Galan, m. galant, amant, m.
 Galant, a. galant; coquet; poli, courtois; aimable.
 Galanterie, f. galanterie; politesse, f.; compliments, propos galants, m. pl.; -arbeit, f. bijouterie, quincaillerie, f.; ouvrage de luxe, m.; -arbeiter, m. bijoutier, m.; -händler, m. marchand bijoutier, quincaillier, m.; -waare, f. nippes, f. pl. bijouterie, quincaillerie, f.

Galère, f. galère, f., n. pl. galères, f. pl. travaux forcés, m. pl.; bague, m.; -nanter, m. grappin, m.; -niffel, m. galérien, forçat, m.; -ruogt, m. rémoulat, garde-chiourme, m.
 Galète, f. galiote, f.
 Galérius, m. Galère, m.
 Galgantwurzel, f. galanga, m.
 Galgen, m. potence, f. gibet; (imp.) chevalot, m.; geh an den -! va te faire pendre! -dieb, m. pendard, m.; -förmig, a. en forme de potence; -frist, f. fig. délai fort court, m.; -mäßig, a. patibulaire; -strafe, f. peine de gibet, f.; -strich, -vogel, m. fig. pendard, m.
 Galicien, n. la Galicie (en Espagne).
 Galiläa, n. la Galilée.
 Galiläer, m. Galiléen, m.; -in, f. Galiléenne, f.
 Galilä, m. Galilée, m. [logne].
 Galizien, n. la Galicie (en Pologne).
 Galjapfel, m. noix de galle, f.; -äpfelstauure, f. acide gallique, m.
 Galle, f. bile (des hommes), f.; fiel (des animaux); amer (des poissons), m.; selte - ausstüthen, décharger sa bile; Gift und -lyeren, se fâcher tout rouge.
 Galienbitter, a. amer comme du fiel; -blase, f. vésicule du fiel, f.; -fieber, n. fièvre bilieuse, f.;

-gang, m. conduit biliaire, m.; -gefäße, n. pl. vaisseaux biliaires, m. pl.; -frantheit, f. maladie bilieuse, f.; -sucht, f. Gallsucht.
 Gallerie, f. galerie, f.
 Gallertartig, a. gélatineux.
 Gallerte, f. gelée; gélatine, f.
 Galllicht, a. bilieux, biliaire, atrabilaire. [licisme, m.]
 Gallisimus, m. (pl. -ciemen) galicien, n. la Gaule.
 Gallier, m. Gaulois, m.; -in, f. Gauloise, f.
 Gallig, a. bilieux. [f.]
 Gallinsect, n. gallinsecte, m. galle.
 Gallione, f. galion, m.
 Gallisch, a. gaulois.
 Gallsucht, f. jaunisse, f.; -suchtig, a. bilieux; fig. atrabilaire.
 Gallusäure, a. formé par l'acide gallique; e Salze, n. pl. gallates, m. pl. [m.]
 Gallusäure, f. acide gallique.
 Gallweisse, f. mouche des galls.
 Galmei, m. calamine, f. [f.]
 Galone, f. galon, m.
 Galoniren, va. galonner.
 Galopp, m. galop, m.; furzer -, petit galop; starer -, grand galop, m. [opade, f.]
 Galoppiren, vn. galoper; -, n. galopade, f. galoché, f.
 Galvanisch, a. galvanique.
 Galvanisieren, va. galvaniser.
 Galvanismus, m. galvanisme, m.
 Galvanoplastik, f. galvanoplastique, f. [tique].
 Galvanoplastisch, a. galvanoplastisch.
 Gander, m. germandrée, f. calamandrier, m.
 Gamache, f. guêtre, f.
 Ganasse, f. ganache, f.
 Gänerbe, m. cohéritier, m.
 Gänge, m. (pl. Gänge) allure, marche, démarche, course, commission, f. pas, train, m.; allée, f.; corridor, m. galerie, f.; (mine) filon, m. mine, f.; (escr.) assaut; (mus.) passage, m. roulade, f.; fig. mouvement, train, cours, m.; unterirdischer -, conduit souterrain, m.; geheimer -, couloir; - der Geschäfte, train des affaires, m.; die Sache geht ihren -, l'affaire va son train; - Speifen, service, m.; erster -, entrée, f.; ich kenne ihn an seinem -, je le connais à sa démarche; einen - machen, faire un tour; im - sein, être en train; être en vogue; in - bringen, mettre en mouvement; mettre en vogue; in - kommen, se mettre en mouvement; seinen eignen - geben, procéder à sa façon; einen vergeblichen - thun, perdre ses pas; - art, f. gangue, f.; allures (d'un cheval), f. pl.
 Gängbar, a. praticable; usité, en vogue; fréquent, passant; fig. courant, qui a cours; de bon débit; -heit, f. état praticable; cours; débit, m.
 Gänge, adv. - und gebe, d'un emploi fréquent, usité.
 Gängelband, n. lisière, f.

Gängel, va. conduire par la li-
sière; fig. fam. gouverner, dis-
cipliner comme un enfant.
Gänger, n. mines par couches,
f. pl.
Ganges, m. Gange, m.
Gängelgebirge, n. montagne à fi-
lons, f.; -weise, adv. (mine) par
filons, en filons.
Gans, f. (pl. Gänse) oie, f.; jung-
-, oison, m.; fig. dumme -, oison
bridé, m.
Gänsehen, n. oison, m.
Gänseblume, f. pâquerette, pe-
tite marguerite, f.; -braten, m.
rôti d'oie, m.; -bissel, f. laiteron,
m.; -feder, f. plume d'oie, f.;
-fett, n. graisse d'oie, f.; -fuß,
n. patte d'oie, f.; -füßchen, n. pl.
(imp.) guillemets, m. pl.; -haut,
f. peau d'oie; fig. chair de poule,
f.; -hirt, m. père d'oies, m.;
-kiel, m. bout d'aile, m. plume
d'oie, f.; -klein, n. petite oie, f.;
-nudel, f. pâtou, m.; -pappel, f.
petite mauve, f.
Gänserich, Gänserst, m. jars, m.
Gänsefett, Gänsefett-schwarz,
n. petite oie préparée avec le
sang d'oie, f.; -stall, m. étable
aux oies, f.; -wein, m. fam. fig.
eau, f.
Gans, a. tout, total, entier, com-
plet; fig. accompli, parfait; zwei
-e Stunden, deux grandes heures;
= Summe, f. somme totale, f.;
= Pfeffer, m. poivre en grains,
m.; -, adv. tout, entièrement,
totalement, complètement; -
machen, compléter; - gewiß, sans
doute; - wohl, fort bien; - reich,
tout riche; - wenig, bien peu;
- und gar nicht, point du tout,
aucunement.
Gänze, n. total, tout, m. totalité,
f. ensemble, m.; im -, en tout;
en général; en somme; en gros.
Ganzheit, f. totalité, f.
Ganzlich, a. tout, total, entier;
-, adv. totalement, entièrement.
Gär, a. assez cuit, tendre; (tan-
) corroyé, tanné; (még.) confit;
-, adv. entièrement, tout-à-fait,
fort, bien; - zu, trop; ganz und
-, entièrement; - nicht, pas du
tout, pas le moins du monde;
- nichts, rien du tout; - nicht
übel, pas mal du tout; - mancher
Tag, plus d'un jour; - viel, beau-
coup; oder -, ou peut-être même;
warum nicht - l' allons donc! par
exemple! laissez donc! - ma-
chen, tanner; confire.
Garantiren, va. garantir.
Garant, m. einem den - machen,
achever qn.; donner le coup de
grâce à qn.
Garbe, f. gerbe, f.; in -n binden,
engerber.
Gärten, va. passer, préparer (les
cuis); toß -, tanner; nicht -,
passer les peaux en mégie; fig.
fam. ein - -, rosser, égriller qn.;
-, n. corroi, tannage, m.
Gärtenbinder, m. lieur de ger-

bes, m.; -haufen, m. quintau, m.;
-leger, -schichter, m. calvanier, m.
Gärber, m. tanneur, corroyeur,
mégissier, m. [f.
Gärberf, f. tannerie, mégisserie.
Gärberlohe, f. tan, m.; -wolfe, f.
avalies, f. pl.
Gärberstoff, m. tannin, m.; -stoff-
haltig, a. coriaire.
Garde, f. garde, f.; -officier, m.
officier de la garde, m.; -regi-
ment, n. régiment de la garde,
m.; -reiter, m. cavalier de la
garde, m.
Garberöbe, f. vestiaires, m. pl.
Gardine, f. rideau, m.; -npredigt,
f. fig. semonce conjugale, f.;
-nrtange, f. tringle, f.
Gardist, m. garde, m.
Gärstoch, m. traiteur, gargotier,
m.; -füße, f. gargote; cuisine,
maison d'un traiteur, f.; restau-
rant, m.; -supfer, n. cuivre pur,
m.; -leder, n. peau de mégie, f.;
-machen, n. corroi; affinage, m.;
-macher, m. affineur, m.
Gärt, n. fil; filet, rets, m.; fig.
in - gehen, donner dans le piège,
donner dans le panneau.
Gärtbapel, f. dévidoir, m.
Gärtnung, f. bordure, f.
Gärtstön, f. garnison, f. [son.
Gärtstönren, vn. être en garni-
ple.
Gärtstüchel, m. peloton de fil,
m.; -spule, f. fusée, sépoule, f.;
-weise, -winde, f. tournette, f.
dévidoir, m. [m.
Gärstön, m. fourneau d'affinage,
Gärstig, a. sale; laid; vilain; mé-
chant, obscène; es ist -es Wetter,
il fait mauvais temps; -heit, f.
salaeté, laideur, vilénie, f.
Gärtchen, n. jardinet, petit jar-
din, m.
Gärten, m. (pl. Gärten) jardin,
m.; -arbeit, f. -bau, m. jardinage,
m. horticulture, f.; sich mit - be-
schäftigen, jardiner; -beit, n. plate-
bande, planche, couche, f. car-
reau, m.; -biene, f. abeille domes-
tique, f.; -erbe, f. terreau, m.
terre franche, terre végétale, f.;
-freund, m. horticulteur, m.; -ge-
müße, n. légumes, m. pl.; -geräth,
n. ustensiles de jardinage, m. pl.;
-gewächs, n. herbe potagère, f.;
-halle, f. petite houe, ser-
fouette, f.; -haus, n. pavillon,
cabinet de verdure; kiosque, m.;
-häuser, n. cabinet, kiosque, m.;
-kunst, f. horticulture, f.;
-laube, f. berceau, cabinet de
verdure, m.; -leiter, f. échelle
double, f.; -lust, f. plaisir du
jardinage, m.; -messer, n. ser-
pette, f. faucillon, m.; -moß,
m. pavot des jardins, m.; -schau-
fel, f. pelle de jardin, f.; -schere,
f. ciseaux de jardinier, m. pl.
Gärtner, m. jardinier, m.
Gärtnerf, f. jardinage, m. horti-
culture, f.
Gärtnerin, f. jardinière, f.
Gäs, n. gaz, m.; mit - beleuchten,
éclairer au gaz; in - verwan-
deln,

gazéfier, convertir en gaz; in -
verwandeln, gazéifiable; -artig,
a. gazeux, gazeiforme; -behäl-
ter, m. gazomètre, m.; -beleuch-
tung, f. éclairage au gaz, m.;
-bereitung, f. préparation du
gaz, f.
Gähren, vn. bouillir, écumer.
Gährt, m. levure; écume, f.
Gascouien, n. la Gascogne.
Gasconier, Gasconner, m. -in, f.
Gascon, m. -ne, f.
Gasconisch, a. gascon.
Gäsflamme, f. bec de gaz, m.;
-förmig, a. gazeiforme; -haltig,
a. gazeux; -heftung, f. chauffage
au gaz, m.; -leiter, m. gazifère,
m.
Gasometer, m. gazomètre, m.
Gäße, f. jointée, f.
Gäßchen, n. petite rue, ruelle, f.
Gäßle, f. rue, f.; - ohne Ausgang,
impasse, f.; auf der - herumlaufen,
courir les rues; in laufen, passer
par les verges; (mil.) eine - bil-
den, former la haie.
Gäßenbube, m. polisson, m.;
-bubenstreich, m. polissonnerie,
f.; -bauer, m. chanson (triviale)
des rues, f. pont-neuf, m.; -junge,
m. polisson, m.; -jungenstreich,
m. polissonnerie, f.; -loß, m.
boue, f.; -lied, n. j. Gastenbauer.
Gäst, m. (pl. Gäste) hôte; convié;
invité, m.; wollen Sie mein - sein?
voulez-vous souper chez moi?
voulez-vous dîner avec moi? zu
- sein, être invité (à dîner); dî-
ner en ville; zu - bitten, inviter
(à dîner); Gäste haben, avoir du
monde; Gäste setzen, tenir ordi-
naire; tenir cabaret, tenir café;
tenir table d'hôte; -becher, m.
coupe hospitalière, f.; -bett, n.
lit pour des étrangers, m. [m.
Gästerei, f. repas, festin, banquet,
Gästfrei, a. hospitalier; -heit, f.
hospitalité, f.
Gästfreund, m. hôte, m.; -lich, a.
hospitalier; -schaft, f. hospita-
lité, f.
Gästgeber, m. aubergiste, am-
phitryon, hôte, cabaretier, hô-
telier, m.; -halter, f. Gastgeber;
-hof, m. -haus, n. auberge, f.;
großer -hof, großer -haus, hôtel, m.
Gästren, vn. (thät.) débiter, jouer
sur un théâtre étranger; réga-
ler, traiter. [hospitalité, f.
Gästlich, a. hospitalier; -heit, f.
Gästmal, n. banquet, repas, ré-
gal, festin, m.; -predigt, f. sermon
d'un étranger, m.; -recht, n. droit
d'hospitalité, m. lois de l'hospita-
lité, f. pl.
Gästlich, a. (méd.) gastrique.
Gästrolle, f. rôle que joue un
acteur étranger, m.; in geben,
jouer sur un théâtre étranger;
-stube, f. salle des voyageurs,
f.; -tafel, f. -tisch, m. table d'hôte,
f.; -wirt, m. aubergiste, restau-
rateur, hôte, m.; -wirtin, f. hô-
tesse, cabaretière, f.; -wirt-
schaft, f. profession d'aubergiste,

de qn., être à la disposition de qn.; Noth kann sein -, nécessité n'a pas de loi.
 Gebäme, n. bordure, f.
 Gebäu, n. fam. breuvage, m.
 Gebäuch, m. (pl. Gebäuche) usage; emploi, m.; coutume, f.; in -nehmen, mettre en usage, se servir; in -kommen, commencer à être employé; außer -kommen, tomber en désuétude.
 Gebäulich, va. employer, user (de), faire usage (de), se servir (de); sich -lassen, se prêter à; gebraucht Buch, un livre qui a déjà servi; gebrauchte Gegenstände, des objets usagés; häufig gebrauchtes Wort, mot usité; Arznei -, prendre médecine; das ist nicht zu -, cela ne peut pas servir.
 Gebäulich, a. reçu, en vogue, usité, en usage; usuel; das ist nicht mehr -, cela est hors d'usage; -werden, passer en usage, être adopté; -fein, f. emploi usuel, m.
 Gebrauchsanweisung, f. indication de la manière de se servir de qc., f.
 Gebäude, n. brassin, m.
 Gebäude, n. bruissement, bourdonnement, mugissement, m.
 Gebäude, n. manque, défaut, vice, m. infirmité, imperfection, f.
 Gebrechen, v. imp. irr. manquer, faillir; es gebreicht ihm an nicht, il ne manque de rien, il n'a faute de rien.
 Gebrechlich, a. infirme; fig. fragile, faible; -fein, f. fragilité, infirmité, faiblesse, f.
 Gebrechel, n. égrugeure, f.; fragments, débris, m. pl.
 Gebrechel, n. bouillonnement, m.
 Gebreder, m. pl. frères, m. pl.
 Gebäul, n. mugissement, rugissement, m. hurlements, m. pl.; fig. fracas (du tonnerre), m.
 Gebäumme, n. bourdonnement, m.; fig. gronderie, f.
 Gebührt, f. devoir, dû, droit, impôt; salaire, honoraire, m.; über die -, excessivement; über die -arbeiten, s'exécder de travail; nach -, selon le mérite, comme il convient.
 Gebühren, vn. être dû, être juste; être convenable; appartenir à ...; es gebührt sich, il convient, il est bienséant; so gebührt es sich, c'est ainsi qu'il est honnête, c'est ainsi qu'il est juste; Er dem Ebre gebührt, à tout seigneur tout honneur.
 Gebührend, Gebäulich, a. dû, convenable; juste; -, adv. dûment.
 Gebäulichkeit, f. convenance, décence, f. [m. botte, f.
 Gebäud, n. trousse, f. trousseau, m.
 Gebürt, f. naissance, f.; accouchement; (dr.) part, m.; fig. extraction, origine, f.; - Christi, nativité de Jésus-Christ, f.; vor Christi -, avant Jésus-Christ;

ungeitig -, fausse couche, f. avorton, m.
 Gebürtig, a. natif de; né à ...
 Gebürtigadel, m. noblesse de naissance, f.; -brief, f. Taufschein; -fehler, m. défaut naturel, vice héréditaire, m.; -fest, n. fête à l'occasion d'un jour de naissance, f.; -helfer, m. accoucheur, m.; -helferin, f. accoucheuse, sage-femme, f.; -hülfe, f. accouchement, m.; -jahr, n. année de la naissance, f.; -liste, f. registre baptistère, m.; -ort, m. lieu natal, lieu de sa naissance, m.; -register, n. généalogie, f.; -stamm, f. Taufschein; -stadt, f. ville natale, f.; -stunde, f. heure de la naissance, f.; -tag, m. jour de naissance, m.; -taggebent, n. cadeau fait au jour de naissance, m.
 Gebüsch, n. bocage, bosquet, buisson, m. broussailles, f. pl.
 Geß, m. fou, fat, sot, niais, m.
 Geßhaft, a. folâtre, badin, fat, niais; infatué; -igheit, f. fatuité, f.
 Gedächtniß, n. mémoire, f. souvenir, m.; ein Gedächtniß -haben, avoir la mémoire ingrate; -feler, f. -fest, n. fête en commémoration (de), f.; jubilé, anniversaire, m.; -kraft, f. mémoire, f.; -kunst, f. mnémonique, f.; -münze, f. médaille, f.
 Gedämpft, a. (cuis.) à la daube, à l'étuvée; es Raibfleisch, une étuvée de veau, f.
 Gedanke, m. pensée; idée; réflexion, f.; sentiment, m. opinion, f.; wir hatten einerlei -, nous nous rencontrâmes dans nos idées; in -n sein, être pensif; einen -n aufgeben, renoncer à une idée; sich -n über etw. machen, être inquiet sur qc., s'inquiéter de qc.; auf andere -n bringen, faire changer d'avis; auf den -n verfallen, concevoir l'idée; mit dem -n umgehen, nourrir le projet; sich etw. aus dem -n schlagen, chasser qc. de son souvenir; die -n nicht beisammen haben, être distrait; etw. in -n thun, faire qc. sans y penser; der - an, le souvenir de; - den man sich behält, arrière-pensée, f.; das bringt mich fast auf den -, cela me fait soupçonner; es ist nicht der - daran, on n'y pense pas.
 Gedankensfreiheit, f. liberté de penser, f.; -gang, m. marche de la pensée, f.; -leer, a. sans réflexion; -leere, f. manque de réflexion, m.; -los, a. étourdi, irréfléchi, sans attention; -handeln, agir machinalement; -losigkeit, f. étourderie, inadvertance, absence d'esprit, inattention, f.; -reich, a. riche en idées; -reichtum, m. richesse, ou abondance en idées, f.; -spiel, n. jeu d'imagination, m.; -strich, m. point suspensif, m.; -voll, a. pensif; -welt, f. monde idéal, m.

Gedärm, m. boyaux, intestins, m. pl.; tripaille (des animaux), f.
 Gedert, n. couvert, m.
 Gedelien, vn. irr. profiter, prospérer, fructifier, venir; fig. réussir; die Sache ist nun dahin gedelien, la chose en est venue à ce point; unrecht Gut gedeliet nicht, bien mal acquis ne profite point; -, n. prospérité, f. profit, succès, m. réussite, f.
 Gedelich, a. profitable, salubre, fécond.
 Gedelichbar, a. imaginable; mémorable; -buch, n. agenda, souvenir, calepin, album, m.; tablettes, f. pl.
 Gedēnen, vn. irr. penser, songer; compter; dessen nicht zu -, sans faire mention de cette circonstance; - Sie meinen, pensez à moi; einer Sache -, faire mention de qc.; einem etw. -, garder rancune à qn. de qc.; das werde ich ihm -, il me le payera; -, n. sein Menschen -, de mémoire d'hommes.
 Gedēnketel, m. fig. memento, m. Gedēnke, n. poème, m.; poésie, f. vers, m. pl.
 Gediegen, a. natif, vierge; pur, solide, fin; er stey, bonne tête, f.; -e Kenntniß, pl. savoir profond, m.; -heit, f. vigueur, force, pureté, f.
 Gedinge, n. barguignage; contrat, accord, m.
 Gedoppelt, f. Doppelt.
 Gedrange, n. presse, foule, f.; fig. embarras, m.; es ist viel -daran, la presse y est; im -sein, être dans un grand embarras; ins -kommen, se trouver fort embarrassé; -, a. serré, pressé.
 Gedrängt, a. serré; concis; -heit, f. gêne; concision, f.
 Gedrutt, a. ternaire.
 Gedrungen, a. concis; -heit, f. concision, f. laconisme, m.
 Gedücht, p. et a. baissé.
 Geduld, f. patience, f.; die - verlieren, perdre patience; die -reißt ihm, sa patience est à bout. sich Gebüden, v. pr. avoir, ou prendre patience.
 Geduldig, a. patient, indulgent; -, adv. patiemment.
 Gedungen, p. et a. acheté, payé.
 Gedunnen, p. et a. bouffi, boursoufflé.
 Geignēt, a. propre à qc.
 Geißland, n. terre haute et stérile, f.
 Geißel, f. danger, péril, risque, m.; auf Ihre -, à vos risques et périls; er ist außer -, il est hors de danger, il est sauré; mit -meines Lebens, au péril de ma vie; -laufen, courir risque.
 Geißel, f. préjudice, m. fraude, mauvaise foi, f.
 Geßören, va. frauder, porter préjudice; mettre en danger, exposer, compromettre.

Gefahre, n. mouvement continuél de voitures, m.
 Gefährlich, a. dangereux; périlleux; fam. sehr — machen, exagérer; -feit, f. gravité (d'une maladie), f.; péril, danger, m.
 Gefährlos, a. sans danger; -set Mensch, homme inoffensif, m.
 Gefährlosigkeit, f. absence de danger, sûreté, f. [rade, m.
 Gefährte, m. compagnon, cama-
 Gefährtin, f. compagne, f.
 Gefährvoll, f. Gefährlich.
 Gefäß, n. pente, chute, f.
 Gefälle, n. pl. revenu, m. droits, m. pl.
 Gefallen, vn. irr. plaie, agréer, complaire; v. imp. es gefällig mir, je me plais; sich —, v. pr. se complaire; sich etw. — lassen, subir, agréer, supporter qc.; condescendre, acquiescer, consentir à qc.; er läßt sich Alles —, il est de tous bons accords; il en passe par tout ce que vous voudrez; er läßt sich viel —, il est endurant; fam. das lässe ich mir —! voilà qui est bien! à la bonne heure! —, m. plaisir, m. joie, f.; thun Sie mir den —, faites-moi le plaisir; thun Sie es mir zu —, faites-le pour l'amour de moi; Ihnen zu —, pour vous complaire; — an etw. thun, prendre plaisir à qc.; ich finde — daran es zu thun, je me (com)plais à le faire.
 Gefällig, a. agréable; complaisant, prévenant; was ist Ihnen? que vous plaît-il? ist es Ihnen? vous convient-il? wenn es Ihnen — ist, s'il vous plaît; die Interessen sind —, les intérêts sont payables; sich einem — erweisen, complaire à qn.; -feit, f. plaisir, m.; complaisance, condescendance, f. service, m.; einem eine — erweisen, faire un plaisir à qn.
 Gefällig, adv. s'il vous plaît, je vous en prie; veuillez; nehmen Sie — Platz, donnez-vous la peine de vous asseoir.
 Gefälligkeit, f. coquetterie, f.; -lich, a. coquet.
 Gefangen, a. pris, captif; — nehmen, prendre, faire prisonnier; — setzen, mettre en prison; sich — geben, se rendre.
 Gefangener, m. -ne, f. prisonnier, m.; prisonnière, f.
 Gefangenschaft, f. détention, f.; -nehmung, f. emprisonnement, m. capture, f.; -schaft, f. captivité, détention, f.; -wärter, m. geôlier, m.; -wärterin, f. geôlière, f.
 Gefänglich, a. et adv. prisonnier; einen — einziehen, arrêter qn.
 Gefängnis, n. prison, f.; -strafe, f. peine de la prison, f.
 Gefäßel, n. extravagance, f.
 Gefäß, n. vaisseau; vase, m.; poignée (d'une épée), f.
 Gefäßt, a. et adv. préparé, prêt à qc.; résolu; résigné; sich — machen, se préparer; s'attendre,

se résigner (à, auf); sich — halten, se tenir prêt.
 Gefecht, n. combat, engagement, m. action, affaire, f.
 Gefieder, n. plumage, pennage, m.
 Gefiedert, a. emplumé, empenné; (bot.) ailé. [pagne, f.
 Gefilde, n. champs, m. pl. campagne, m. champs, m.
 Geflücht, a. ondé, chiné.
 Geflüster, n. voltigement, tré-moussement, m.; fig. inconstance, f. [yonnage, m.
 Geflücht, n. entrelacement, cla-
 Geflücht, a. tacheté, moucheté, tigré.
 Gestirmer, n. scintillation, f.
 Gestirntlich, a. et adv. à dessein, exprés.
 Gestüch, n. virements, m. pl.
 Gestühl, n. volaille, f.
 Gestüllet, a. ailé; fig. rapide.
 Gestülter, n. chuchotement, murmure, m.
 Gestülte, n. suite, f.; train, cortège, m.; fig. im — haben, entraîner, [les ou importunes, f. pl.
 Gestülte, n. demandes continuél.
 Gestülte, n. frangé, à franges.
 Gestülte, n. mangeaille, f.
 Gestülte, a. gloutin, goulin, gourmand; -feit, f. gourmandise, glotonnerie, voracité, f.
 Gestülter, m. caporal honoraire, m.
 Gestülter, a. congelable; -feit, f. qualité de ce qui est congelable, f.
 Gestülter, vn. irr. (se) geler; se glacer; se congeler; —, n. congélation, f.; zum — bringen, congeler. [gération, m.
 Gestülterpunkt, m. terme de la con-
 Gestülter, n. glaces, f. pl.
 Gestülte, n. rainures, f. pl; engrenage, m.
 Gestülte, a. pliable, flexible; fig. accommodant, facile; -feit, f. flexibilité, f.; fig. caractère sociable, m.
 Gestülte, n. toucher, tact; fig. sentiment, m.; âme, expression, f.; er hat ein feines —, il a le tact fin; -los, a. insensible; impassible; sans âme.
 Gestülte, f. insensibilité, impassibilité, f.
 Gestülte, a. sensible; touchant; plein de sentiment; —, adv. avec sentiment, avec expression.
 Gestülte, n. scintillation, f. éclat.
 Gestülte, f. Züfien. [m.
 Gegen, prp. vers, à, sur, envers; contre, auprès, pour, environ; — Abend, vers l'Occident; vers le soir, sur le soir; — Ende der Nacht, sur la fin de la nuit; — 3 Uhr, vers les trois heures; — zehn Schritte, à peu près dix pas; — mich sind Sie groß, en comparaison de moi vous êtes grand.
 Gegen ..., contre ... (Tous les composés allemands qui se traduisent littéralement et qui ne présentent pas de difficultés sont omis, p. e. Gegenbefehl, contre-ordre).

Gegenabdruck, m. contre-épreuve, f.; -absicht, f. intention opposée, vue opposée, f.; -anfalt, f. fig. contre-batterie, contre-mine, f.; -antwort, f. réplique, répartie, riposte, f.; -arznei, f. antidote, m.; -bedingung, f. condition réciproque, f.; -bericht, m. rapport contraire, m.; -bezeichnung, f. acte réversal, m.; -beschuldigung, f. récrimination, f.; -besuch, m. visite réciproque, f.; einen — machen, rendre la visite à qn.; -beweis, m. preuve du contraire, f.; -bild, n. antitype; fig. contraste, m.; -billet, n. contre-marque, f.; -böschung, f. (fort.) contre-escarpe, f.; -bürge, m. arrière-garant, m.; -bürgschaft, f. arrière-caution, f.; -compliment, n. compliment réciproque, m.; ein — machen, rendre un compliment.
 Gegen, f. contrée; région, f.; (mar.) parage, m.; umliegende —, environs, m. pl.
 Gegendienst, m. service réciproque, m.; -bruch, m. réaction; (imp.) contre-épreuve, f.
 Gegeneinander, adv. opposé, contraire, l'un contre (à, pour, avec) l'autre, à l'opposite, réciproquement, mutuellement; — halten, comparer, confronter; — setzen, opposer l'un à l'autre; — stellen, mettre l'un contre l'autre; confronter; -haltung, -falschung, f. comparaison; confrontation, f.
 Gegenkenntlich, f. reconnaissance réciproque, f.; -erklärung, f. déclaration réciproque, f.; désaveu, démenti, m.; -forderung, f. prétention opposée; reconvention, f.; -frage, f. question réciproque, f.; -freundschaft, f. retour d'amitié, m.; -füßler, m. antipode, m.; -gefälligkeit, f. complaisance réciproque, f.; -geschenk, n. présent fait en retour d'un autre, équivalent, m.; -gemäß, f. représaille, f.; — brauchen, user de représailles; -gewicht, n. contre-poids, m. contre-balance, f.; das — halten, contre-balancer, faire équilibre à; -gift, n. contre-poison, antidote, m.; -grund, m. raison contraire, f.; argument opposé, m.; -gruß, m. salut rendu, salut réciproque, m.; -lassen, m. anticésar, m.; -lage, f. reconvention, récrimination, f.; eine — anstellen, reconvenir; -fänger, m. reconvenant, m.; -föhnig, m. roi opposé à un autre, antagoniste, m.; -früß, f. anticritique, f.; -licht, n. contre-jour, m.; -liebe, f. amour réciproque, retour d'amour, m.; -mittel, n. antidote, m.; -part, m. anti-pape, m.; -part, m. adversaire, antagoniste, opposant; parti contraire, m.; einem — halten, soutenir le contraire de qn.; -partei, f. par-

tie opposée, partie adverse, f.; -quittung, f. quittance réciproque, f.; -rechnung, f. contrôle; décompte; compte opposé à un autre, m.; -rède, f. réplique, objection, exception, f.; -register, n. contrôle, m.; ins - eintagen, contrôler, -satz, m. proposition contraire, opposition, antithèse, f.; -contraste, opposé, contraire; im - e leben, enen - bilden, contraster; -schattige, m. pl. antécédents, antisciens, m. pl.; -schein, m. reflet, m. réverbération; contre-lettre, décharge réciproque, f.; -schenkung, f. donation mutuelle, f.; -schraffiren, va. (grav.) contre-hacher, contre-tailler; -schraffirung, f. contre-tailles, f. pl. contre-hachure, f.; -schreiber, m. contrôleur, m.; -schrift, f. réplique par écrit, f. contre-écrit, m.; réfutation, défense, f.; -schuld, f. dette réciproque, f. décompte, m.; dette passive, f.; -seite, f. côté opposé; revers, m.; -seitig, a. réciproque, mutuel; -e forderungen, f. pl. prétentions respectives, f. pl.; -seitigkeit, f. réciprocité, f.; -seits, adv. réciproquement, mutuellement; -sicherheit, f. sûreté réciproque, f. contre-gage, m.; -siegel, n. contre-scel, m.; das - aufdrücken, contre-sceller; -stand, m. objet, sujet, m.; chose, matière, f.; -ständig, a. objectif; -ständigheit, f. objectivité, f.; -stimme, f. (mus.) contre-partie, f.; -stoß, m. (escr.) riposte, f.; -stich, n. rebours, contre-poil, m.; -stück, n. pendant; contraste; équivalent, m.; pièce opposée, f.; -stülze, f. contre-boutant, contre-fort, m.; -theil, n. contraire, opposé, m.; im - e, au contraire; -theilig, a. opposé, contraire; adverse; inverse.

Gegenüber, prp. et adv. vis-à-vis, à l'opposite, en face de; einander -, à l'opposite l'un de l'autre; - gestellt, geleg, gesetzt, opposé; -stehend, opposé; mit - stehender Uebersetzung, avec la traduction en regard.

Gegen|unterschrift, f. contre-seing, m.; -vermächtniß, n. legs réciproque, m. donation réciproque, f.; -verschiebung, f. contre-lettre, f. contre-billet, m.; -versprechen, n. promesse réciproque, f.; -vorstellung, f. remontrance, objection, f.; -wall, m. contre-escarpe, f.; -wart, f. présence; assistance, f.; (gr.) présent, m.; -wärtig, a. présent; assistant; actuel; présent à la mémoire; es schreiben, la présente; durch es, par la présente; -, adv. présentement, à présent, actuellement; -wechsel, f. Rückwechsel; -wehr, f. défense, résistance, f.; -werth, m. contre-valeur, f. équivalent, m.; -wund, m. vent contraire, m.; -würtung, f. réac-

tion, f.; -zeichen, n. contre-marque, f. contre-signal, m.; -zeichen, va. contre-signer; -zeuge, m. témoin à décharge, m.

Gegner, m. ain, f. adversaire, m. et f. antagoniste, m.; -isch, a. de l'adversaire, du parti opposé.

Gegröle, n. hurlements, cris confus, m. pl. cohue, f.

Gegrünze, n. grognement (résépété des cochons), m.

sich Gehägen, v. pr. irr. se porter, se conduire; gehabt euch wohl! adieu! portez-vous bien!

Gehäge, n. enclos; (chass.) parc, m. varenne, f.; fig. einem ins - kommen, aller sur les brisées de qn.; empiéter sur le domaine de qn.

Gehält, m. aloi, titre (de l'or et de l'argent), m.; valeur, f. salaire, m. appointements, gages, m. pl.; contenance, f.

Gehälft, p. et a. tenu, obligé; soutenu, grave.

Gehälftleer, -los, a. insignifiant; sans valeur; frivole; -losigkeit, f. frivolité, insignifiance, f. vide, m.; -reich, a. de beaucoup de valeur; solide, substantiel; nerveux (discours); -erhöhung, -erzählung, f. augmentation de gages, f.; -voll, f. Gehaltreich.

Gehänge, n. pente, f. pendant, m.; guirlande, f. feston, m.; pendeloque, f.

Gehärricht, p. et a. cuirassé, armé; fig. plein de sévérité et d'énergie.

Gehäßig, a. odieux, haineux; einem - sein, haïr qn.; sich einem - machen, s'attirer la haine de qn.; -heit, f. haine, f. caractère odieux, m.; rancune, aigreur, f.

Gehäll, n. taillis, m.

Gehällt, a. huppé, crêté.

Gehäuse, n. boîte, cage, f. étui; habitacle (d'une boussole), m.; (bot.) capsule, f.; trognon (des fruits à pépins), m.

Gehbar, a. praticable.

Gehem, a. secret, caché; privé; mystique; im - en, en secret, en cachette; -e Treppe, f. escalier dérobé, m.; -er Rath, m. conseiller privé, m.; etw. vor einem - halten, cacher qc. à qn.; gegen einen - thun, se cacher de qn.; -haltung, f. secret, m.; -mittel, n. arcanes, m.

Gehemniß, n. secret; mystère, m.; -fräner, m. homme mystérieux, cachottier, mystique, m.; -främerei, f. cachotterie, f.; -voll, a. mystérieux, mystique.

Gehemnisstreifekunst, f. cryptographie, stéganographie, f.; -schreiber, m. secrétaire intime ou privé, m.; -schrift, f. chiffre, m.

Gehetß, n. ordre, m.; injonction, sommation, f.; auf mein -, par mon ordre.

Gehen, vn. irr. aller, marcher, passer; partir; geht mir aus den

Augen, retirez-vous de devant moi; lassen Sie mich -, laissez-moi tranquille, finissez, laissez-moi faire; der Leib fängt an zu -, la pâte commence à lever; dieser Weg geht nach der Stadt, ce chemin conduit à la ville; dieses Zimmer geht in den Garten, cette chambre donne sur le jardin; hinauf -, monter; hinunter -, descendre; hinein -, entrer; hinaus -, sortir; - über, traverser; fig. das geht über meinen Verstand, cela me passe; - durch, passer; mit -, accompagner (qn., mit einem); einen Weg -, prendre un chemin; geh' deiner Wege! va! t'en! eine Weile -, faire une lieue; nach Hause -, rentrer; schlafen -, se coucher; quazieren -, se promener; zu Tische -, se mettre à table; betteln -, mendier; er geht ins manzligste Jahr, il entre dans sa vingtième année; das geht mir durchs Herz, cela me perce le cœur; zu Schiffe -, s'embarquer; durch die Stadt -, passer par la ville; um die Stadt -, faire le tour de la ville; noch geht die Reise? où allez-vous? diese Waare geht gut, cette marchandise se vend bien; auf 1 Franc - 20 Sous, vingt sous font un franc; müßig -, être oisif; verloren -, se perdre; sich müde -, se fatiguer; in sich -, se repentir; vor sich -, avoir lieu; zu Werke -, procéder, agir; der Berg geht bis in die Stadt, la montagne s'étend jusqu'à la ville; dieser Mantel geht ihm bis auf die Knie, ce manteau lui descend jusqu'aux pieds; in diese Flasche geht nur eine Anne, cette bouteille ne contient qu'un pot; zu einem -, aller trouver qn.; an etw. -, entreprendre qc.; von einander -, se quitter, se séparer; irre -, s'égarer; bei Seite -, se mettre à l'écart; über Land -, faire un tour à la campagne; zur Hand -, aider, assister; mit sich zu Rathe -, délibérer en soi-même; zu Ende -, prendre fin, finir; -, v. imp. das geht nicht, cela ne va pas; wie geht es Ihnen? comment vous va? der Wind geht, il fait du vent; so geht es in Etnem fort, cela continue sans interruption; mir geht es eben so, je suis dans le même cas; es ist mir eben so gegangen, il m'est arrivé la même chose; es geht das Gerücht, das Gerücht geht, le bruit court; es wird schon -, cela ira; cela s'arrangera; es geht durchaus nicht, c'est tout-à-fait impossible; es ging anders, la chose tourna autrement; wie wird es mir - ? que deviendrai-je? es geht mir nahe, cela me touche de près; es geht in die dritte Woche, il y a eu deux semaines; es geht auf 10 Uhr, il est près de dix heu-

res; il s'en va dix heures; das geht auf mich, c'est une allusion à moi; so geht es wenn ..., voilà ce que c'est que de ...; es geht ihm von der Hand, il le fait avec aisance; -, n. das - wird mir/auer, j'ai de la peine à marcher.

Gehék, n. pendant, m.

Gehéuer, a. sûr, clair.

Gehéül, n. hurlement, m.

Gehérin, n. cerveau, m. cervelle, f.

Gehéste, n. métairie, terre, ferme, f.

Gehéthe, n. moquerie, f. [f.]

Gehólz, n. bocage, bois, m.; fleines - , bosquet, m.

Gehör, n. ouïe; oreille; audience, f.; ein fetnes - haben, avoir l'ouïe fine; einem - geben, donner audience; écouter qn.; - finden, être écouté; nach dem - e spielen, jouer d'oreille.

Gehörchen, vn. einem - , obéir à qn.; nicht - , désobéir.

Gehörén, vn. appartenir, être à qn.; wo gehört dies hin? où faut-il mettre cela? es gehört viel Geld dazu, il faut beaucoup d'argent pour cela; dazu gehört noch viel, il s'en faut beaucoup; dies gehört nicht hierher, cela est fort déplacé; zu den Gelehrten - , être du nombre des savants; dazu gehört eine Unverschämtheit, c'est d'une impudence; es gehört Muth dazu, cela exige du courage; das gehört nicht in mein Fach, cela n'est pas de mon ressort; das gehört sich, cela convient; so gehört es sich, voilà ce qu'il faut; wie es sich gehört und gebührt, comme il faut. [m.]

Gehörgang, m. conduit auditif, f.

Gehörig, a. compétent; ad, convenable, congru; faisant partie de; nécessaire; die - e Wirkung thun, faire son effet; fam. ein - er Lügner, un fameux menteur; das wird etw. - es kosten, cela sera joliment cher; - feit, f. convenance, compétence, f.

Gehörlehre, f. acoustique, f.; - los, a. sourd; - losigkeit, f. -mangel, m. défaut d'ouïe, m. surdité, f.

Gehörn, n. cornes, f. pl. ramure, f. bois (d'un cerf), m.

Gehörner, m. nerf acoustique, m.

Gehörnt, a. cornu, f.

Gehörig, a. obéissant; -, m. obéissance, f.; fam. - er Diener! à d'autres! [humble.]

Gehörig, a. très-obéissant, très-

Gehörig, m. sens de l'ouïe, m.; -werkzeug, n. organe de l'ouïe, m.

Gehülfe, n. trasserie, f.

Gehülfe, m. aide, compagnon; collègue, m.

Gehülfin, f. aide, compagne, f.

Gehürer, n. rouage, m.

Geher, m. voutour, m.; das dich der - ! diantre! que le diable t'emporte! - fall, m. gerfauf, m.

Geher, m. bave, écume; fig. rage, f. venin, m.

Geherer, m. baveur, m. [bave.]

Geherig, a. baveux; souillé de

Geisern, vn. baver; fig. écumer de rage.

Geisertuch, n. bavette, f.

Geisig, f. violon, m.; fam. der Himmel hängt ihm voller -, il voit tout en rose.

Geigen, vn. jouer du violon; -bogen, m. archet de violon, m.; -hals, m. manche de violon, m.; -hals, n. colophane, f.; -holz, n. bois de cotelet, m.; -fattel, -fleg, m. chevrolet (de violon), m.; -spieler, m. violon, joueur de violon, violoniste, m.; -stimme, f. partie de violon, f. violon, m.; -strich, m. coup d'archet, m.

Geiger, f. Geigenpietier.

Geil, a. lascif, impudique, lubrique, exubérant.

Geilheit, f. lascivité, lubricité, f.

Geiß, f. Ziege; -blatt, n. chèvre-feuille, m.; -bock, m. bouc, m.

Geißel, f. fouet, m.; discipline, f.; fig. fléau, m.; calamité, f.; -, m. otage, m.; -bruder, m. flagellant, m.; -er, m. flagellant, m.

Geißeln, va. fouetter, flageller; sich -, v. pr. se discipliner.

Geißelung, f. discipline; flagellation, f.

Geißfuß, m. pied-de-chèvre, m.; -flee, m. citise, m.

Geißler, f. Geißelbruder.

Geist, m. (pl. Geister) esprit; génie; caractère; revenant, sylphe, gnome, fantôme, lutin, m.; im - e, en esprit; en pensée; diejer Wein hat -, ce vin est spiritueux; den - aufgeben, rendre l'âme; -anstrengung, a. qui fatigue l'esprit; -erähnlich, a. semblable à un fantôme; -erbanner, m. exorciste, m.; -erbeschwürung, f. conjuration des esprits, f.; -ererscheinung, f. vision, f.; -erfurcht, f. peur des spectres, f.; -ergründichte, f. conte de revenants, m.; -erhaft, a. d'esprit, de fantôme; -erlehre, f. pneumatologie, f.; -erleher, m. visionnaire, m.; -erfunde, f. heure des revenants, f.; -erwelt, f. monde intellectuel, m.

Geistesabwesenheit, a. distrait; -abwesenheit, f. absence d'esprit, f.; -anstrengung, f. contention d'esprit, f.; -bildung, f. culture de l'esprit, f.; -gabe, f. talent, m.; -gegenwart, f. présence d'esprit, f.; -größe, f. grandeur d'âme, f.; -kraft, f. faculté de l'esprit; force de l'esprit, f.; -krank, a. aliéné, fou; -krankheit, f. aliénéation mentale, f.; -schwäche, f. manque d'esprit, m.; -schwung, m. essor du génie, m.; -stärke, f. force d'esprit, f.; -verirrung, f. égarement d'esprit, m.; -verwirrung, f. délire, m.; -werk, n. ouvrage d'esprit, m.

Geistig, a. spirituel, intellectuel; spiritueux; -feit, f. spiritualité, f.

Geistlich, a. spirituel, immatériel; ecclésiastique, clérical; religieux. [ligieux, prêtre, m.]

Geistlicher, m. ecclésiastique, re-

Geistlichkeit, f. ecclésiastiques, m. pl. clergé, m.

Geistlos, a. privé d'esprit, insignifiant, plat; sans esprit.

Geistlosigkeit, f. absence d'esprit, platitude, insipidité; fam. bêtise, f.; -reich, -voll, a. spirituel, spiritueux.

Geistau, n. (mar.) cargue, f.

Geiz, m. avarice, f.

Geizen, vn. être avare; mit etw. -, être avare de qc.; nach etw. -, être avide de qc.

Geizhals, m. avare, m.

Geizig, a. avare, avaricieux; -nach, avide de; -mit, avare de.

Gejammer, n. lamentations, f. pl. cris plaintifs, m. pl.

Gejandje, Gejübel, n. cris d'allégresse, m. pl.

Gejehle, n. crierie, criallerie, f.

Gejehle, n. chatouillement continu, m. [ment, m.]

Gejehle, n. jappement, aboiement, m. pl. plaintes continues, f. pl.

Gejehler, n. tintamarre, cliquetis; claquement (des dents), m.

Gejehliche, n. claquement; applaudissement, m. fig. redite, f. babillage, commérage, caquet, m.

Gejehler, n. cliquetis, m. [m.]

Gejehle, n. tintement, tintouin, m.

Gejehle, n. cliquetis, m. [m.]

Gejehle, n. battement continu, m.

Gejehle, n. gorges, fentes, f. pl.

Gejehle, n. pétilement, m.; détonations (des carabines), f. pl.

Gejehle, n. grincement, craquement, m. [f. pétilement, m.]

Gejehle, n. crépitation, m.

Gejehle, n. grognement, m.

Gejehle, n. glouglou, m.

Gejehle, n. caresses, cajoleries, f. pl.

Gejehle, n. fracas, m.; craquements, m. pl. [raucous, m. pl.]

Gejehle, n. croassements, cris

Gejehle, n. criallerie, f.

Gejehle, n. griffonnage, m.

Gejehle, n. mécontentement, m.; fraise (des veaux etc.), f.; abatis (des oies), m.

Gejehle, n. baisers répétés, m. pl.

Gejehle, n. ris, rire, m. risée, f.; lautes -, éclat de rire, m.; eiu - aufschlagen, éclater de rire.

Gejehle, n. repas, régal, festin, banquet, m.; ins - hinein, à tort et à travers.

Gejehle, n. bégaiement, m.

Gejehle, n. rampe, balustrade, f.; espalier, m. treille, f.; garde-fou, parapet (d'un pont), m.

Gejehle, vn. arriver, parvenir à ...; einen Brief an einen - lassen, faire parvenir une lettre à qn.; zu seinem Zweck -, atteindre son but; zur Reife -, venir à maturité.

Gejehle, n. bruit, tapage, m.

Gejehle, m. place, commodité, f.

Gejehle, a. patient, tranquille; -, adv. tranquillement, de sang froid; - ertragen, supporter avec patience; -heit, f. tranquillité; résignation, f.

Gelaufe, n. courses continuelles, allées et venues, f. pl.
 Geläufig, a. familier, facile; versé dans ...; e Zunge, langue affilée; —, adv. avec facilité; — sprechen, parler couramment; — sein, f. facilité; volubilité, f.
 Geläunt, a. disposé; gut —, de bonne humeur; schlecht —, de mauvaise humeur.
 Geläute, n. sonnerie, f.; carillon, glas, m. grelots (d'un traîneau), m. pl.
 Gelb, a. jaune; — werden, macher, jaunir; e Blüte, f. carotte, f.; — braun, a. saure.
 Gelbgläser, m. fondeur en bronze, m.; — grün, a. vert tirant sur le jaune, merde d'oise; — hofz, n. fustet, m.; — kupfer, n. cuivre jaune, m.
 Gelbflich, a. jaunâtre.
 Gelbsüß, a. jaune de maturité; — rotz, a. rouge jaunâtre; — schmandel, m. béjaune; fig. blancbec, m.; — sücht, f. jaunisse, f.; — süchtig, a. icterique; — wurz, f. curcuma, m.
 Geld, n. (pl. Gelder) argent, m. monnaie, f. deniers, m. pl. batés —, espèces sonnantes, f. pl. argent comptant, m.; eingelöst —, de la monnaie; er ist nicht bei —, il se trouve court d'argent; fam. es ist a sec; zu e machen, convertir en argent; faire argent de; — haben, avoir de la fortune; es ist kein — unter den Beuten, l'argent ne roule pas; das ist so gut wie batés —, c'est de l'or en barres; von seinem e leben, vivre de ses rentes; — angelegenheiten, f. pl. affaires péculiaires, f. pl.; — anleihe, f. emprunt, m.; — arm, a. sans argent; — ausgabe, f. dépense, f.; — bedarf, m. besoin d'argent, m.; — bedürftig, a. qui a besoin d'argent; — begierde, f. avidité pour l'argent, f.; — begierig, a. avide d'argent; — beitrag, m. contribution, f. secours en argent, m.; — belohnung, f. rémunération, f.; —beutel, m. bourse, f.; —brief, m. lettre chargée, f.; — buße, f. Geldstrafe; — dieb, m. voleur d'argent, m.; — diebstahl, m. vol d'argent, m.; — durst, m. soif d'argent, f.; — einnahme, f. recette en deniers, f.
 Geldern, Guedres (ville).
 Gelderwerb, m. gain, m. acquisition d'argent, f.
 Geldeswerth, a. qui vaut de l'argent; —, m. valeur; Geld und —, valeurs de toute espèce, f. pl.
 Geldforderung, f. créance; demande d'argent, f.; — geschäft, m. affaire d'argent, f. agiotage, m.; — gier, f. Geldbegierde; — gierig, f. Geldbegierde; — hülf, f. secours en argent, m.; — hunger, m. soif de l'argent, m.; — hungrier, a. affamé d'argent; — jude, m. usurier, m.; — lästchen, n. cassette, f.; — lasten, m. coffre-fort, m.; — laste, f. fam. gibecière, ceinture à argent, f.

—Hemme, f. Geldmangel; — förbchen, n. corbeille aux deniers, f.; — mäfler, m. courtier de change, m.; — mangel, m. — notz, f. manque d'argent, m. disette d'argent, f.; — mittel, n. pl. deniers, m. pl. finances, f. pl.; fam. moyens, m. pl.; — posten, m. somme d'argent, f.; — rechnung, f. arbitrage, m.; — reich, a. péculieux; — reichthum, m. richesse en numéraire, f.; — sache, f. affaire péculiaire, affaire d'argent, f.; — sach, m. sac d'argent, sac à argent, m.; — schein, m. fam. rançonneur; fam. fleur, m.; — scheidereß, f. escroquerie, f.; — schanf, m. coffre-fort, m.; — schuld, f. dette, f.; — sendung, f. envoi en espèces, m.; — sorte, f. espèce, f.; — spende, f. aumône d'argent, f.; — steuer, f. contribution en argent, f.; — stolz, a. orgueilleux de ses richesses; —, m. orgueil des richesses, m.; — strafe, f. amende, peine péculiaire, f.; — stück, n. pièce d'argent, f.; — such, f. cupidité, f.; — süchtig, a. avide d'argent; — summe, f. somme d'argent, f.; — tache, f. porte-monnaie, m.; — umlauf, m. circulation de l'argent, f.; — versicherung, f. prodigalité, f.; — vorstuf, m. avance, f.; — vortheil, m. avantage péculiaire, m.; — wechfel, m. change, m. banque, f.; — wechfeler, m. changeur, banquier, m.; — wechfelerladen, m. commerce, bureau de change, m.; — werth, m. valeur, f.; — wucher, m. agiotage, m.; usure, f.; — wucherer, m. usurier, agioteur, m.; — zulage, f. augmentation d'apportements en argent, f.
 Gelängt, a. situé, assis, sis; commode, opportun; important; nach der Straße —, donnant sur la rue; e Zeit, f. temps propre, temps opportun, m.; zu e Zeit, à propos; es ist mir daran —, il m'importe; es ist mir nichts daran —, peu m'importe; —, adv. à propos, à point nommé.
 Gelängheit, f. occasion; occurrence, voie, f.; mit der ersten —, à la première occasion; bei —, à l'occasion, dans l'occurrence; bei leser —, à ce sujet, en cette occasion; — dichter, m. poète de circonstance, m.; — egedicht, n. poème de circonstance, m.; — egedicht, f. ouvrage de circonstance, m.
 Gelänglich, a. occasionnel, d'occasion, accidentel, de circonstance; —, adv. l'occasion se présentant, occasionnellement, par occasion, avec commodité; dans les occurrences.
 Gelängig, a. docile, adroit, disciplinable; — feit, f. docilité, f.
 Gelängsamkeit, f. érudition, science, instruction, doctrine, f. savoir, m.
 Gelängt, a. savant, docte, lettré, scientifique; e Gesellschaft, f. so-

ciété littéraire, f.; es Buch, n. livre savant, livre docte; —, adv. savamment, doctement.
 Gelängter, m. savant, homme de lettres, littérateur, m.; e, f. fam. bas-bleu, m.; — nrepubliß, f. république des lettres, f.; — nstand, m. état de savant, m.; gens de lettres, m. pl.; — nverein, m. société littéraire, f.
 Gelängtheit, f. Gelängsamkeit.
 Gelängte, n. ornière; voie, f.; rail, m.; aus dem — kommen, s'écarter du chemin battu; dérailler; wieder ins — bringen, remettre dans son ordre, redresser.
 Gelängt, n. conduite; escorte, f. convoi, m.; sicerés —, sauf-conduit, m.; einem das — geben, reconduire qn., accompagner qn.
 Gelängten, va. conduire, escorter, convoier.
 Gelängter, f. Gelängtsmann.
 Gelängtsbrief, m. sauf-conduit, passe-port, m.; — mann, m. guide, conducteur, m.; — weiser, f. Gelängtszettel; — schiff, n. vaisseau de convoi, convoi, m.; conserve, f.; — zettel, m. billet d'acquit des droits d'escorte, m.
 Gelängt, n. articulation, jointure, f.; joint, m. emboîture, f.; chaînon (d'une chaîne), m.; —, a. flexible, souple; articulé, pliant, agile; fig. docile.
 Gelängtig, f. Gelängt, a.; — feit, f. flexibilité, souplesse, agilité, adresse, f.
 Gelängt, n. mauvaise lecture; lecture continuelle, f. [f. Gelängter, n. clique, volée, coterie, Gelängt, a. cher, aimé, chéri.
 Gelängter, m. — te, f. amant, m.; amante, maîtresse, f.
 Gelängtern, f. Gerinnen; fam. er ist gelängert, il est perdu.
 Gelängt, a. doux; indulgent; fig. ere Saiten aufziehen, s'iler doux; —, adv. doucement.
 Gelängdigkeit, f. douceur; indulgence, f.
 Gelänggen, vn. irr. réussir, prospérer, succéder, avoir du succès; es ist ihm gelungen zu ..., il a réussi à ...; sein Plan ist ihm gelungen, son plan lui a réussi; das Unternehmen ist nicht gelungen, l'entreprise a manqué; —, n. réussite, f. succès, m. [ment, m.
 Gelängig, n. chuchotement, sifflement.
 Gelängt, vn. retentir, éclater.
 Gelängten, va. faire vœu (de); promettre, vouer; gelobtes Land, n. la Terre promise.
 Gelängts, n. promesse solennelle, f. vœu, m.
 Gelängt, p. et a. bouclé.
 Gelängt? int. n'est-ce pas? n'est-il pas vrai? [cuvrette, f.
 Gelängt, f. fam. baquet, broc, m.
 Gelängt, vn. irr. valoir; coûter; être valable, être en valeur, être de poids; was soll die Welt? —? que voulez-vous gager? et gilt für einen Gelängten, il passe

pour savant; es gilt die Ehre, il y va de l'honneur; es gilt mir gleich, cela m'est tout un, cela m'est tout égal; gleich viel -, être de même valeur; -b machen, faire valoir; es mag -! val es gilt! soit! je le veux bien! d'accord! das gilt nicht, cela n'est point permis; cela n'est pas de bon jeu, cela ne compte pas; er gilt viel, il jouit d'un grand crédit; das gilt mir, cela me touche, cela me regarde, cela me concerne; cela s'adresse à moi; fam. c'est à moi qu'on en veut.

Geltung, f. valeur; acception (d'un mot), f.

Gelübbe, n. vœu, m.

Gelübt, n. envie, convoitise, f.

Gelüsten, vn. avoir envie, convoiter; er ließ sich - zu ..., il lui prit l'envie de ...; sich etw. - lassen, se laisser tenter par une chose; convoiter qc.; s'aviser de faire qc.

Gemäch, n. (pl. Gemächer) chambre, f. appartement, m.; heimlich -, cabinet d'aisance, m.; -, adv. commodément, doucement, tout beau!

Gemächlich, a. commode, aisé; -, adv. commodément, aisément, à l'aise; -heit, f. aise, commodité, f.

Gemacht, p. f. Machen; -, a. ein -er Mann, un homme dont la fortune est faite, m.

Gemacht, m. époux, mari, m.

Gemahlin, f. épouse, f.

Gemahnen, v. imp. es gemahnt mich, cela me rappelle.

Gemälde, m. tableau, m. peinture, f.; -ausstellung, f. exposition de tableaux, f. salon, m.; -galerie, f. galerie de tableaux, f. musée, m.

Gemänsche, n. pop. patrouillage, Gemäß, n. mesure, f.; -, a. et adv. conforme; conformément, convenablement; suivant; unseiner Artrede -, selon ce dont nous sommes convenus; -heit, f. conformité, f.; in -, en conformité de ...

Gemäßigter, m. modéré, m.

Gemäuer, n. murailles, f. pl. mur, m.; älter -, vieille mesure, f.

Gemein, a. commun; ordinaire, populaire, vulgaire, familier; -er Mann, m. homme du peuple, m.; -er Soldat, m. simple soldat, m.; das -e Beste, n. le bien public, m.; das -e Wesen, la chose publique, f.; ganz -er Mensch, homme ignoble, m.; -er Haufe, m. commun du peuple, m.; -er Ausdruck, m. expression populaire, f.; man sagt im -en Leben, on dit vulgairement, on dit familièrement; sich - machen, agir basement, s'abaisser; mit einem -e Sache machen, s'associer avec qn., faire bourse commune avec qn.; diese Sachen haben nichts mit einander -, ces choses n'ont rien de commun;

ces choses n'ont aucun rapport; -e Sache mit den Emvätern machen, faire cause commune avec les insurgés; das Haus der -en, la chambre des Communes; das -e, ce qui est commun, bas, ignoble. Gemeinße, f. commune, communauté; paroisse, municipalité, f.; -angelegenheit, f. affaire communale, f.; -haus, n. bien communal, m.; -haus, n. maison commune, mairie, municipalité, f.; -rath, m. conseil municipal, m. municipalité, f.; conseiller municipal, m.; -recht, n. droit municipal, m.; -vorsteher, m. maire, m.

Gemeine, f. f. Gemeinße.

Gemeiner, m. simple soldat, m.

Gemeinßäglich, a. populaire; à la portée de toutes les intelligences; -heit, f. popularité, f.

Gemeinßeist, m. esprit public; esprit de corps, m.; -gültig, a. généralement reçu; -gut, n. bien commun, m.; -heit, f. généralité; platitude, trivialité; bassesse, conduite ignoble, f. propos ignoble, m.; d'un cynisme révoltant; -heit, adv. communément, généralement.

Gemeinßlich, adv. ordinairement, communément, pour l'ordinaire.

Gemeinnützig, a. d'une utilité publique, populaire; - machen, populariser; -heit, f. utilité publique, popularité, f.

Gemeinplatz, m. lieu commun, m.; phrase banale, trivialité, f.; -sam, a. commun; -samkeit, f. communauté, f.; -schaft, f. communauté, société, f. commerce, m.; affinité, f.; - der Gläubigen, communion des fidèles, f.; in -, en commun; en société; mit einem in - stehen, être en relation avec qn.; -schaftlich, a. commun; -e Sache mit einem machen, faire cause commune avec qn.; -, adv. en commun, en compagnie; -schaftlichkeit, f. communauté, possession commune, f.; -sinn, f. Gemeingeist.

Gemeint, a. ich bin nicht -, je n'ai pas l'intention de ...; cela ne s'adresse pas à moi.

Gemeinverständlich, a. f. Gemeinßäglich; -wesen, -wohl, n. bien public, intérêt public, m.

Geméngel, f. Gemisch.

Geméngel, n. mélange; amalgame; tripotage, brouillamini, m.

Geméßen, a. mesuré; fig. grave; précis, limité; -heit, f. précision, gravité, mesure, f.

Geméßel, n. carnage, massacre, m. boucherie, f.

Gemisch, n. mélange, m.; mixture, m. boucherie, f.

Gemörde, n. carnage, m.

Gemüßbock, m. chamois mâle, m. Gemüß, f. chamois, m.; -flugel, f. éagropile, f.; -njagd, f. chasse des chamois, f.; -njäger, m. chas-

seur de chamois, m.; -nleder, n. chamois, m.

Gemüßwurj, f. doronic, m.; -ziege, f. chamois femelle, m.

Gemüß, n. décembro, m. pl.

Gemüßel, n. sourde rumeur, f. bruit sourd, m. [donnement, m.]

Gemürmel, n. murmure, bour-

Gemürre, n. murmure, m.; gronderie, bouderie, f.

Gemüße, n. légumes, m. pl.; -bau, m. culture des légumes, f.; -garten, m. potager, légumier, m.; -pflanzen, f. pl. plantes potagères, f. pl.

Gemüßigt, a. obligé, contraint.

Gemüth, n. âme, f. esprit, cœur, caractère, m.; einem etw. zu -e fähren, remettre qc. devant les yeux de qn.; sich etw. zu -e ziehen, se mettre qc. sur la conscience, s'approprier qc.

Gemüthlich, a. bon; gai; sentimental, commode, confortable, à l'aise, agréable; es ist hier -, on est bien ici; sich - machen, se mettre à son aise; -lichkeit, f. bonne humeur, disposition, f.; bien être, m. commodité, f. aises, f. pl.; sérénité de l'âme, gaîté, f.; -los, a. sans cœur, sans âme; -losigkeit, f. manque de sentiment, manque d'âme, m.; insensibilité, f.

Gemüthsart, f. humeur, f. naturel, caractère, tempérament, m.; -beschaffenheit, f. caractère naturel, m.; -bewegung, f. émotion, altération de l'âme, f.; -krank, a. malade d'esprit; mélancolie, f.; -krankheit, f. mélancolie, f.; -regung, f. Gemüthsbewegung; -ruhe, f. tranquillité de l'esprit, f.; -stimmung, f. disposition d'esprit, humeur, f.; -unruhe, f. inquiétude de l'esprit, f.; -verfassung, f. assiette de l'âme, humeur, f.; -welt, f. monde des sentiments, m. [le ciel.]

Gén, prp. vers; - Himmel, vers

Genäßig, f. Raschhaft.

Genau, a. étroit, serré; fig. exact, ponctuel, précis; ménager; -ester Preis, m. dernier prix, m.; -e Freundschaft, amitié intime, f.; mit -er Noth, à grand-peine; sie ist febr -, elle est fort ménagère; -, adv. - passen, s'adapter bien; fam. aller bien; die Zahl - wissen, en savoir au juste le nombre; - kennen, connaître à fond, connaître parfaitement; es nicht so - damit nehmen, ne pas y regarder de si près; es - nehmen, prendre la chose au sérieux; - genommen, rigoureusement parlant, à vrai dire, toute réflexion faite; - leben, vivre à l'étroit; - erzählen, raconter exactement; - so viel als er einnutzt, précisément, justement ce qu'il reçoit; zu - handeln, marchander sou à sou. Genauigkeit, f. exactitude, précision, ponctualité; rigueur; justesse; économie, f.

Genealög, m. généalogiste, m.
 Genealogie, f. généalogie, f.
 Genealögisch, a. généalogique.
 Génése, n. agacérie, f.
 Genénu, a. agréable; — sein, con-
 venir; wenn es Ihnen — ist, si cela
 vous convient; si cela vous ar-
 range, si cela vous plaît; fam.
 si cela vous va.
 Genénuigen, va. agréer, approu-
 ver, consentir; accepter.
 Genénuigung, f. agrément, m.
 approbation, f. consentement, m.;
 acceptation, f.; mit Ihrer —,
 sous votre bon plaisir.
 Genéigt, a. enclin, porté, disposé;
 affectionné, favorable à ...; zum
 Bösen —, enclin au mal; zum
 Guten —, sujet à la colère; einem
 — sein, favoriser qn.; —heit, f. dis-
 position, inclination; bienveil-
 lance, f.; die — haben, vouloir
 bien, daigner.
 Général, m. général, m.; —accise,
 f. accise générale, f.; —adjutant,
 m. aide-de-camp, m.; —bataillon,
 m. basse continue, f.; —feldmar-
 schall, m. généralissime, m.; —feld-
 mar- schall, m. major-général, m.;
 —feldzeugmeister, m. grand-maître
 de l'artillerie, m.; —fiscäl, m. pro-
 cureur général, m.; —ge-
 waltiger, m. grand-prévôt (de l'armée), m.
 Generalin, f. femme d'un gé-
 néral, f. [m.
 Generalissimus, m. généralissime,
 Generalität, f. généraux, m. pl.
 corps des généraux, m.
 Generalilicutenant, m. lieutenant-
 général, m.; —major, m. chef de
 brigade, maréchal de camp, m.;
 —marsch, m. générale, f.; —pachter,
 m. fermier général, m.; —pardon,
 m. amnistie générale, f.; —profos,
 m. grand-prévôt de l'armée, m.;
 —quartiermeister, m. grand-maître
 des logis, chef de l'état major,
 m.; —staaten, m. pl. états
 généraux, m. pl.; —stab, m. état-
 major (de l'armée), m.; —super-
 intendent, m. inspecteur général
 des églises, m.; —würde, f. gé-
 néralat, m.
 Genérisch, a. générique.
 Genéret, vn. irr. se rétablir, se
 remettre, guérir; eines Kindes —,
 accoucher.
 Genérender, m. convalescent, m.
 Genéung, f. guérison, convales-
 cence, f.
 Genésareth, Génésareth.
 Géné, Genève.
 Génét, m. Gènevois, m.
 Génial, a. ingénieux; de génie;
 original; supérieur; —ist, f. gé-
 nie, m. originalité, f.
 Génit, n. nuque, f.; das — brechen,
 se casser le cou. [génie, m.
 Génie, n. génie, m.; —corps, n.
 Genéßbar, a. mangeable; potable;
 dont on peut jouir; —heit, f. jouis-
 sance, qualité de ce dont on
 peut jouir, f.
 Genéßen, va. irr. jouir de qc.;
 profiter, goûter du ..., prendre;

er hat noch nichts genossen, il n'a ni
 bu ni mangé; er hat das Ceintge
 genossen, il en a eu sa part; eine
 gute Erziehung —, recevoir une
 bonne éducation; das Abendmahl
 —, communier; —, n. jouissance,
 f., usage, m.
 Genétreich, m. tour de génie,
 tour original, tour d'adresse, m.;
 fig. iron. maladresse, f.
 Genüren, va. gêner.
 Genüße, n. fatras; gênét, m.
 Genüßig, m. (gr.) génitif, m.
 Genüßig, m. f. Schüggeiß. [m.
 Genüß, m. compagnon, camarade,
 Genüßenschaft, f. compagnie, so-
 ciété, association, f.
 Genüßin, f. compagne, f. .
 Genüßlich, f. Geneviève, f.
 Gént, Gand; —er, m. Gantois, m.
 Génuä, Gènes.
 Genüßig, m. Gènesis, m.
 Genüßig, a. génésis.
 Genüg, adv. assez, suffisamment;
 wenig —, assez peu; Geld —, assez
 d'argent; nun ist es —, cela suffit,
 c'en est assez; — sein, suffire; —
 haben, avoir suffisance; einem —
 thun, satisfaire qn.; das ist mir —,
 cela me suffit; — zu leben haben,
 avoir de quoi vivre; —! int. en-
 fin! bref! en un mot!
 Genüg, f. suffisance; satisfaction,
 f. contentement, m.; zur —, suf-
 fisamment; ich habe zur —, cela
 me suffit; j'en ai assez; j'ai ma
 suffisance; — thun, satisfaire;
 einem — leisten, satisfaire qn.,
 contenter qn.; —leistung, f. satis-
 faction, f.
 Genügen, vn. et v. imp. suffire;
 sich an (mit) etw. — lassen, se
 contenter de qc.
 Genügend, a. suffisant.
 Genüßig, a. frugal; modéré.
 Genüßig, a. et adv. suffisant;
 assez, suffisamment.
 Genüßig, f. frugalité; modé-
 ration, tempérance, f.
 Genüßig, a. satisfaisant, satis-
 factoire; —thun, vn. irr. satisfai-
 re, contenter; —thun, f. satis-
 faction, raison, f.; einem — geben,
 faire satisfaction à qn., satisfai-
 re qn.; rendre raison à qn.
 (de qc., für etw.).
 Genüs, n. genre, m.
 Genüs, m. (pl. Genüße) jouissance,
 f.; plaisir; usufruit, usage, avan-
 tage, m.; — des Abendmahls, com-
 munion, f.; —sucht, f. sensualité,
 f.; —süchtig, a. sensuel.
 Geograph, m. géographe, m.
 Geographie, f. géographie, f.
 Geographisch, a. géographique.
 Geologie, m. géologue, m.
 Geologie, f. géologie, f.
 Geologie, a. géologique.
 Geometrie, m. géomètre, m.
 Geometrie, f. géométrie, f.
 Geometrisch, a. géométrique.
 Geörg, m. George(s), m.
 Geörgel, n. jeu d'orgue continuél;
 jeu d'orgue importun, m.
 Geörgien, n. la Géorgie.

Georgine, f. dahlia, m. [géniné
 Gepäart, p. et a. par paires, paire,
 Gepäck, n. bagage, m.; effets, m. pl.
 Gepöpe, n. piaulement, m.
 Gepöpe, n. sifflement, m.
 Gepöpfel, n. tirailleur, f.
 Gepöpper, n. babil, caquet, m.
 Gepörré, n. fam. criailleur, f.
 Gepöstcher, n. gazouillement,
 murmure, m.
 Gepöuder, f. Gepöpper.
 Gepöster, n. tintamarre, fracas, m.
 Gepräge, n. empreinte; fig. mar-
 que, f. caractère, cachet, sceau;
 (mon.) coin, m. [f.
 Gepräße, n. ostentation, vanterie,
 Gepräuge, n. pompe, f. faste, luxe,
 m.
 Gepräffel, n. fracas, pétilement,
 craquement, m.; crépitation (du
 feu), f.
 Gepräfel, n. picotement, m.
 Gepräste, n. coassement, m.
 Gepräde, n. importunités, f. pl.
 Gepräde, adv. tout droit.
 Geräde, a. et adv. droit; direct;
 fig. droit, sincère; droitement,
 directement; justement, précisé-
 ment; tout; — Ertragen, des robes
 alignées, f. pl.; —Zahl, m. nombre
 pair, m.; —s Weges, directement,
 tout droit; steht —! tenez-vous
 droit! — gehen, se tenir droit,
 marcher droit; wieder — richten,
 redresser; das ist — meine Mei-
 nung, c'est justement mon in-
 tention; es ist — 9 Uhr, il est dix
 heures précises; — als ich fortging,
 précisément, au même moment
 que je partis; das trifft — zu,
 cela se rencontre tout juste; nach —,
 peu à peu, successivement, par
 degrés, de plus en plus; — setzet,
 autant comme autant; — gegen-
 über, adv. directement en face;
 — heraus! int. à parler franchement!
 tranchons le mot! sans
 façons! — als wolle er, tout comme
 s'il voulait; — se, comme vous
 dites; — hin, adv. tout droit; fig.
 sans détour; — weg, adv. sans fa-
 çon; — zu, adv. tout droit, direc-
 tement; sans gêne.
 Gerädheit, f. position rectiligne;
 droiture; sincérité, f.; —ling, a.
 rectiligne; —lingheit, f. direction
 rectiligne, f.; —sinn, m. rectitude
 d'esprit, f.; —sinnig, a. droit, sin-
 cère; —winkelig, a. rectangulaire.
 Geräde, n. rage, fureur, f.
 Gerädél, n. roulement, bruit, m.
 Gerädél, n. meubles, m. pl. hards,
 f. pl. bagage, m. outils, instru-
 ments, m. pl.; silbernes —, vais-
 selle d'argent, f.
 Gerädén, vn. irr. réussir, pros-
 pérer, venir à souhait; der Wein
 ist heur nicht gut —, les vignes ont
 manqué cette année; gut e Kinder,
 des enfants bien nés, bien
 élevés; an einander —, en venir
 aux mains, s'attaquer; sich in die
 Haare —, se prendre aux cheveux;
 mit einander in Streit —, entrer
 en dispute; in Armuth —, tomber

hotement, m. cahots (d'une voiture), m. pl.

Gerümpel, n. vieux ustensiles, m. pl. vieilleries, f. pl.

Gerümdium, n. (gr.) gérondif, m.

Gerüst, n. échafaud, échafaudage, m. tribune, f.; (Stau-) -, tréteau, m.

Gerüttel, n. ébranlement; cahotement (d'une voiture), m.; secousses, f. pl. cahots, m. pl.

Gés, n. (mus.) sol bémol, m.

Geßge, n. sciage continuél, m.

Geßme, n. semailles, graines, f. pl.

Geßmunt, a. et adv. tous ensemble, commun; (ré)uni, entier, conjoint, simultané; mit der en Macht, avec la totalité des forces; -Begriff, m. notion générale, f.; -Belehnung, f. investiture simultanée, f.; -Betrag, m. total, m.; somme, f.; -eindruck, m. impression totale, f.; -ertrag, m. revenu total, m.; -gut, n. bien commun, m.; -heit, f. totalité, f.; -lesen, n. fief commun, m.; -regierung, f. gouvernement simultané, m.; -stimme, f. voix curiale, f.; -wille, m. volonté générale, ou de tout un peuple, f.; -wohl, n. bien public, m.; -zahl, f. total, m. totalité, f.

Geßndter, m. ambassadeur, ministre (plénipotentiaire), agent diplomatique, envoyé, m.; päpßlicher -, nonce, m. [voyée, f.]

Geßndtin, f. ambassadrice, en-

Geßndtschaft, f. légation, ambassade; nonciature (dupape), f.

-Spößt, m. poste d'ambassadeur, m.; -Strath, m. conseiller d'ambassade, m.; -Sekretär, m. secrétaire de l'ambassade; attaché, m.

Geßang, m. (pl. Geßänge) chant, m.; chanson, f. air; - der Vögel, ramage, m.; geßliche Geßänge, cantiques spirituels, m. pl.; -Buch, n. livre de cantiques, m.; -reich, a. mélodieux; -weise, f. mélodie, f. air, m.

Geßah, n. derrière, m.

Geßähle, n. bourdonnement, siffement, bruissement, m.

Geßähel, n. doux murmure, m.

Geßähft, n. affaire, besogne, f.; négoce, m.; ich habe e, j'ai à faire, je suis occupé; ein - woran machen, faire son affaire de qc.; ein - abmachen, arranger une affaire; seine e besorgen, vaquer à ses affaires; melde e - treiben Sie? quel est votre état? quelle est votre profession?

Geßähftig, a. affairé, occupé, industriel, actif, agissant, empressé; -heit, f. activité, f. empressement, m.

Geßähftlich, a. commercial; e Beziehungen, relations d'affaire, f. pl.; e Angelegenheiten, affaires, f. pl.

Geßähft[s]angelegenheit, f. affaire, f.; -erfahren, a. versé dans les affaires, expérimenté; -erfahr-

ung, f. routine, f.; -frei, a. sans affaires, libre d'affaires, de loisir; -freund, m. (com.) correspondant, m.; -führer, m. gérant, m.; -führung, f. administration des affaires, gestion, gérance, f.; -gang, m. marche des affaires; course; sortie pour affaires, f.; -flugheit, f. savoir-faire, m.; -kreis, m. sphère d'activité, f. département, ressort, m. compétence, f.; -kundig, a. versé dans les affaires; - sein, connaître les affaires; -los, a. inoccupé, sans affaires, oisif; -losigkeit, f. manque d'affaires, m. désoccupation, f. désœuvrement, m.; morte saison; oisiveté, f.; -mann, m. homme d'affaires, m.; -ordnung, f. règlement des assemblées politiques, m.; -sache, f. affaire, f.; -tute, f. comptoir, bureau, m.; -träger, m. chargé d'affaires, agent, m.; -verbindung, f. relation(s) commerciale(s), f. (pl.); rapports, m. pl.; -verfehr, m. relations, f. pl.; -verwalter, m. gérant, m.; -zimmer, n. f. Geßähftstube;

-junge, m. branche d'affaires, spécialité, f.

Geßähfel, n. brandillement, m.

Geßähft, a. marqueté, tacheté.

Geßähfen, vn. imp. irr. se faire, arriver, se passer, avoir lieu; es ist ihm Recht -, il n'a que ce qu'il lui mérite; es geßähft dir ganz Recht, tu l'as bien mérité; ich weiß nicht wie mir geßähft, je ne sais ce que j'ai; es ist ihm ign -, c'en est fait de lui; fam. il est enfoncé; e Dinge sind nicht zu ändern, à chose faite (il n'y a point de remède; so -, fait, donné, passé; ihm ist Unrecht -, on lui a fait tort; - lassen, laisser faire, consentir.

Geßähdt, a. prudent, sensé, sage; er Einfalt, bonne, excellente idée, f.; -erkopf, esprit judicieux, m.; sind Sie (nicht) - ? y pensez-vous? er ist nicht -, il est fou; ich kann nicht - daraus werden, je n'y comprends rien, j'y perds mon latin; etw. - anfangen, s'y prendre adroitement; -heit, f. prudence, f. bon sens, discernement, m. intelligence, f.

Geßähnt, n. don, présent, m.; etw. zum - machen, donner qc. en présent, faire présent de qc.

Geßähntchen, n. historiette, anecdote, f. petit conte, m.

Geßähnte, f. histoire, affaire, f.

Geßähntlich, a. historique.

Geßähnt[s]uch, n. livre d'histoire(s), m.; -forscher, m. historien, m.; -forschung, f. étude de l'histoire, f.; -freund, m. amateur de l'histoire, m.; -fascenber, m. almanac(h) historique, m.; -kunde, f. connaissance de l'histoire, f.; -kundig, a. versé dans l'histoire; -kundiger, m. historien, m.; -maler, m. peintre d'histoire,

m.; -schreiber, m. historien, historiographe, m.

Geßähft, n. adresse; proportion, f.; rapport; destin, m. destinée, f.; guté, böje -, bonne, mauvaise fortune, f.

Geßähftlichkeit, f. savoir-être, habileté, adresse, f. dextérité, m.

Geßähft, a. propre à ..., adroit à ..., habile, capable; sich zu etw. - machen, se disposer à faire qc.

Geßähße, n. (mine) galet, m.

Geßähße, n. tirailleurie, fusillade, détonation répétée, f.; pétarades, f. pl.

Geßähmpfe, n. injures, invectives continuelles, f. pl.

Geßähtr, n. vaisseau, m. vaiselle, f.; harnais (des chevaux), équipement, m.

Geßähdt, a. de bonne qualité, de bon acabit.

Geßähft, n. (pl. Geßähfter) genre; sexe, m.; génération; race, lignée; famille, f.; männliche -, sexe masculin, m.; schön -, beau sexe, sexe, m.

Geßähftlich, a. générique; sexuel; -los, a. sans sexe; (bot.) agame; (gr.) neutre; -losigkeit, f. absence de sexe, f.

Geßähft[s]adel, m. noblesse de race, f.; -alter, n. génération, f.; -art, f. genre, m. race, f.; -folge, f. génération, f.; -fundt, f. généalogie, m.; -funfbiger, m. généalogiste, m.; -liebe, f. amour du sexe, m.; -linie, f. lignée de parents, f.; -los it., f. Geßähftlos it.; -name, m. nom de famille, nom patronymique, générique, m.; -organ, n. organe sexuel, m.; -register, n. arbre généalogique, m.; -tafel, f. table généalogique, f.; -trieb, m. instinct sexuel, m.; -unterschied, m. différence sexuelle, f.; -wappen, n. armes de famille, f. pl.; -wort, n. (gr.) article, m. [m.]

Geßählepp, n. fam. train, attirail, Geßählinge, n. entrelacement, m. guirlande; fressure, f.

Geßählsüße, n. sanglots, m. pl.

Geßähmá, m. goût, m. saveur, f.; fig. goût, m.; der - ist verschieden, les goûts sont différents; nach meinem e, de mon goût; einer Jede seinen - abgeminnen können, ne pas goûter qc.; einen seinen - haben, avoir le goût fin; an etw. - finden, avoir du goût pour qc., goûter qc.; -los, a. insipide, fade; sans goût, de mauvais goût; -losigkeit, f. insipidité, fadeur, f.; mauvais goût, m.; -sinn, m. nerf gustatif, m.; -sinn, m. sens du goût, goût, m.

Geßähmá[h]oll, a. de bon goût, élégant, ragouissant; áußer -, dans le dernier goût; -würig, a. de mauvais goût, contre le goût; -würigkeit, f. mauvais goût, m.

Geßähmäúe, n. gogaille, ripaille, f. [nuell's, f. pl.]

Geßähmeißel, n. cajoleries conti-

Gefchmeide, n. bijoux, m. pl.; -täfel, n. écrin, m.
 Gefchmeidig, a. souple, flexible; fig. traitable, docile; -feit, f. souplesse, flexibilité, f.
 Gefchmeiß, n. chûtre (des mouches etc.); fig. vermine; pop. canaille, racaille, f.
 Gefchmetter, n. bruit (des trompettes), fracas, m.
 Gefchmetter, n. graissage; fig. barbouillage, m.
 Gefchmûrche, n. ronflement, m.
 Gefchmûtter, n. caquet, m. caquerie, f.
 Gefchmûffel, n. reniflement, m.
 Gefchûpf, n. créature, f.
 Gefchûß, n. projectile, m. arme à feu, f.; trait, dard; étage, m.
 Gefchref, n. cris, m. pl. criaillerie, f.; bruit, m.; großes -, clameur, f.; ein -erleben, jeter un cri; ins -kommen, tomber en décri; einen ins -bringen, décrier qn.
 Gefchreibe, n. écritures inutiles, f. pl.
 Gefchreibfel, n. griffonnage, m.
 Gefchûhe, n. fam. chaussure, m. chaussure, f.
 Gefchûß, n. artillerie, f. canon, m.; jûheres -, gros canons, m. pl.; -kunft, f. artillerie, f. génie, m.
 Gefchûrader, n. (mar.) escadre, f.
 Gefchûß, n. habil, caquet, verbiage, m.; secret -, des chansons, f. pl.
 Gefchûßig, a. babillard, bavard; -feit, f. loquacité, f. bavardage, m.
 Gefchûweigen, vn. irr. passer sous silence; gefchweige daß, bien moins, bien loin de.
 Gefchûwêge, n. crapule, f.
 Gefchûwind, a. vite, prompt, rapide, accéléré; -, adv. vite, promptement.
 Gefchûwindigkeit, f. vitesse, rapidité, promptitude, célérité, f.; in der -, à la hâte. [m.
 Gefchûwindschritt, m. pas accéléré, f.
 Gefchûwirre, n. bourdonnement, sifflement, m.
 Gefchûwîter, n. frère(s) et sœur(s), pl.; -find, n. cousin germain, m. cousine germaine, f.; -lich, a. fraternel; -liebe, f. amitié entre frère et sœur, f. amour fraternel, m. [richt, n. jury, m.
 Gefchûwôrre, m. juré, m.; -nge
 Gefchûwulst, f. enflure, tumeur, f.
 Gefchûwir, n. abcès, ulcère, apostème, m.
 Gefell, m. compagnon, garçon, ouvrier; fig. lustiger -, bon vivant, gaillard; durchtriebener -, fin matois, m.
 Gefellen, va. joindre, associer; ſich zu einem -, se joindre à qn.; s'associer avec qn.; Gleich und Gleich gefellt ſich gern, ce qui se r. assemble s'assemble.
 Gefellenjahre, n. pl. -fund, m. état de compagnon, compagnonnage, m.
 Gefellig, a. sociable; -leben, vi-

vre en société; -feit, f. sociabilité, f.
 Gefellſchaft, f. société; compagnie; assemblée, f.; gefchloffen -, coterie, f.; in -reisen, voyager de compagnie; einen -leiten, faire, ou tenir compagnie à qn.; -en geben, ouvrir ses salons, recevoir du monde; wir haben -, nous avons du monde; in -gehen, aller dans le monde; wollen Sie von der - sein? voulez-vous être de la partie? est il - bei dem Minister, il y a cercle chez le ministre. [socié, m.
 Gefellſchaftler, m. compagnon, associé
 Gefellſchaftlerin, f. compagne; dame de compagnie, f.
 Gefellſchaftlich, a. sociable, social; -e Vereinigung, association, f.; cercle, m.; -feit, f. sociabilité, f.
 Gefellſchaftsglied, n. membre d'une société, sociétaire, m.; -handlung, f. société en commandite, f.; -rechnung, f. règle de compagnie, f.; -spiel, n. jeu de société, m.; -sprache, f. langage de la société, ton de la bonne compagnie, de la conversation, de la haute société, m.; -theater, n. théâtre d'une société d'amateurs, m.; -ton, m. bon ton, m.; -vertrag, m. contrat social, m.; -zimmer, n. salon (de réception), m.
 Gefetz, n. loi, règle, f.; commandement, statut; couplet; m. stance, f.; ſich etw. zum - machen, se faire une loi de qc.; zum - werden, passer en loi; -buch, n. code, m.
 Gefezentrurf, m. projet de loi, m.
 Gefezestrast, f. force de loi, f.
 Gefezgebend, a. législatif; -geber, m. législateur, m.; -geberin, f. législatrice, f.; -gebung, f. législation, législature, f.; pouvoir législatif, m.; -lich, a. légal, légitime; -lichkeit, f. légalité, légitimité, f.; -loß, a. sans loi, anarchique; -losigkeit, f. anarchie, f.; -mäßig, a. légitime, légal; -mäßigkeit, f. légitimité, légalité, f.
 Gefezt, a. posé, placé; fixé; fig. posé, composé, grave; -, conj. posé, supposé, posons le cas.
 Gefeztafel, f. table de la loi, f.; -widrig, a. contraire aux lois; -widrigkeit, f. illégalité, illégitimité; infraction à la loi, f.
 Gefezze, n. gémissements, m. pl.
 Geficht, n. (pl. Gefichter) vue, f.; yeux, m. pl.; figure, f. visage, m. face, f.; air, m. mine; vision, f.; aus dem - verlieren, perdre de vue; zu - bekommen, apercevoir, voir, découvrir; -er ſchneiden, faire des grimaces; ins - ſagen, dire en face. [m.
 Gefichterſchneider, m. grimacier, Gefichtsausdruck, n. -bitung, f. physionomie, f. air, m.; -farbe, f. teint, coloris, m.; -freið, m. horizon, m.; fig. sphère, portée, f.; -länge, f. longueur de visage, face, f.; -linie, f. ligne visuelle,

f. linéament, m.; -muskel, m. muscle facial, m.; -nerv, m. nerf facial, m.; -punkt, m. point de vue; (opt.) point visuel, m.; von einem -e betrachten, envisager sous un point de vue; -rose, f. érysipèle, f. et m.; -schmerz, m. tic douloureux, m.; -störung, f. hallucination, f.; -verzerrung, f. grimace, f.; -weite, f. portée de la vue, f.; -winkel, m. angle facial; angle visuel, m.; -zug, m. linéament, trait du visage, m. physionomie, f.
 Gefimé, n. moulure, f.; entablement, chambranle, m.
 Gefinde, n. domestiques, m. pl. gens, pl. [gueusaille, f.
 Gefindel, n. canaille, racaille, Gefindelobst, n. gages, m. pl.; -ordnung, f. règlement pour les domestiques, m.; -stube, f. chambre des domestiques, f. office, m.; -wein, m. piquette, f.
 Gefinnt, a. intentionné; wie ist er -? quelle est son intention? so bin ich -, voilà mon humeur, voilà mon naturel; demokratisch -, démocrate; ſöniglich -, royaliste; gut - sein, avoir de bons sentiments; feindlich - sein, avoir des sentiments hostiles.
 Gefinnung, f. intention, f. sentiment, m.; disposition, opinion, f.; gleiche - haben, avoir les mêmes sentiments, penser de même. [maden, civiliser.
 Gefittet, a. morigéné, civilisé; - Gefittung, f. civilisation, f.
 Gefonnen, a. intentionné, résolu, disposé; - sein, avoir l'intention.
 Gefpänn, n. attelage; couple, m.; -, m. palatin, m.; -ſchaft, f. comitat, palatinat, m.
 Gefpännit, p. et a. ich bin mit ihm -, je suis brouillé avec lui; -e Aufmerksamfeit, attention soutenue, f.; -heit, f. mésintelligence; curiosité; surexcitation, f.
 Gefparr, j. Sparmerf.
 Gefpässe, n. plaisanteries continuelles, f. pl. badinage, m.
 Gefpéit, n. (pl. Gefpénster) spectre, revenant, fantôme; fig. épouvantail, m.; -erattig, a. comme un fantôme; -erſcheinung, f. apparition des spectres, f.; -erfürcht, f. peur des revenants, f.; -erſchickte, f. conte de revenants, m.; -erſtalt, a. comme un fantôme; -erſtunde, f. heure des revenants, f.; -minut, m.
 Gefpénſtig, Gefpénſlich, a. comme un spectre, d'un spectre.
 Gefpérre, n. embarras, encombrement, m.; fig. résistance, f.; (horl.) arrêté, m.
 Gefpétele, m. camarade, compagnon, ami, m. [amie, f.
 Gefpélein, f. camarade, compagne, Gefpénnt, n. flure, f. filage, tissu, m.; toile (d'une araignée), f.
 Gefpött, n. moquerie, raillerie, f.; zum - dienen, servir de jouet.

Gespöttel, n. persiflage, m.
 Gespräch, n. entretien, discours, m. conversation, f.; ein — mit einem anknüpfen, lier conversation avec qn.
 Gesprächig, a. disert, affable; -feit, f. loquacité; affabilité, f.
 Gesprächsform, f. forme de dialogue, f.; -ton, m. ton de la conversation, m.; -weise, adv. en causant; en forme de dialogue; par manière de conversation.
 Gesprüdel, n. bouillonnement; jaillissement continu, m.
 Gespüle, n. rinçure, lavure, f.
 Gestade, n. rivage, bord, m. côte, plage, f.
 Gestalt, f. figure, forme; façon; taille; fig. situation, f. état, m.; eine andere — gewinnen, changer de face, prendre une nouvelle tournure; folgender —, de la manière suivante; gleicher —, de même; solcher —, de telle façon, tellement; unter beiderlei —, sous les deux espèces.
 Gestalten, va. former; sich —, v. pr. se former, prendre forme; wohl gestalteter Mensch, m. homme bien bâti, homme bien fait, m.
 Gestaltlos, a. sans forme, difforme; -losigkeit, f. difformité, absence de forme, f.
 Gestaltung, f. formation; conformation, configuration, f.
 Gestammel, n. bégayement, m.
 Gestämpfe, n. trépigement, piétinement, m. [avouer qc.
 Geständig, a. einer Sache — sein, Geständnis, n. aveu, m. confession, f.; einen zum — bringen, obliger qn. à avouer qc.
 Gestank, m. puanteur, mauvaise odeur, infection, f.; mit — erfüllen, infecter.
 Gestatten, va. permettre, accorder, concéder qc.; consentir à qc.
 Gestattung, f. concession, permission, f.
 Gestetz, f. Bestef.
 Gestehen, va. irr. avouer, confesser qc.; convenir de qc.; —, vn. se prendre, se coaguler, se cailler.
 Gestein, n. (mine) roche; gangue, f.
 Gestell, n. tréteau; piédestal, m.; Tafeltes, f. pl.; — eines Wagens, train d'une voiture, m.; (Zägen) —, monture, f.
 Gesteppe, n. arrière-point, ouvrage piqué, m.
 Gestern, adv. hier; — früh, hier matin; — Abend, hier au soir.
 Gestichel, n. picoterie, f.; persiflage, m.
 Gestieft, a. botté, en bottes.
 Gestielt, a. emmanché; (bl.) tigé.
 Gestirn, n. astre, m. étoile; constellation, f.
 Gestirnt, a. étoilé; semé d'étoiles.
 Gestöber, n. poussière, f. gros temps, m. tourmente, f.
 Gestöhne, n. gémissements, m. pl.
 Gestölper, n. achoppement, m. bronchades, f. pl.

Gestötter, n. balbutiement, m.
 Gesträmpel, n. trépigement, piétinement, m.
 Gesträuch, n. broussailles, f. pl. arbrisseaux, buissons, m. pl.
 Gestreife, n. discussions continuelles, f. pl.
 Gestring, a. sévère; -er Herr, monseigneur, m.; -e Frau, madame, f.
 Gestrig, a. d'hier; -e Nacht, f. nuit passée, nuit dernière, f.
 Gestrüdel, n. tourbillonnement, bouillonnement, m.
 Gestrüpp(e), n. broussailles, f. pl. buissons, m. pl.
 Gestümper, n. fam. bousillage, mauvais travail, m.
 Gestunden, va. donner du délai.
 Gestündung, f. délai, m.
 Gestüt(e), n. haras, m.
 Gestütstengst, m. étalon (de haras), m. [quête, f.
 Gestüß, n. demande, pétition, requête, n. barbouillage, griffonnage, m. [ment, m.
 Gestümme, Gestümse, n. bourdonnement, m.
 Gestünd, a. sain; salubre; fig. sain; frisch und —, sain et sauf; -er Menschenverstand, m. bon sens, m.; -e Vernunft, f. saine raison, f.; — sein, être en bonne santé, se porter bien; — machen, rendre la santé, guérir; — werden, se rétablir; être guéri; bleiben Sie —! portez-vous bien! -e Gestütsfarbe, teint frais; fam. das ist ihm ganz —, il l'a bien mérité; je ne le plains point; diese Demütigung ist ihm ganz —, cette humiliation lui sera utile, ou lui fera du bien; — brunnen, m. eaux (minérales), f. pl.; — trinken, prendre les eaux.
 Gestunden, vn. se rétablir, guérir.
 Gestundheit, f. santé; salubrité, f.; auf Ihre —! à votre santé! à vous sur —! à vos souhaits! Dieu vous bénisse! eine — anbringen, porter une santé, porter un toast; -lich, a. sanitaire, hygiénique; -ge-schicht, n. hygiocrème, m.; -stunde, -stetere, f. hygiène, f.; -spass, m. certificat de santé, m.; -sprache, f. diète, f.; régime, m.; -regel, f. règle hygiénique, ou diététique, f.
 Gestundmachung, f. guérison, f.
 Gestüdel, n. blâme continu, m. censure, désapprobation, f.
 Gestüfel, n. lambris, m. boiserie, f.
 Gestündel, n. badinage, m. folâtrerie, f.
 Gestüte, n. tâtonnement, m.
 Gestier, n. animaux, m. pl.
 Gestirn, n. résonnement, retentissement, m. sons, m. pl.
 Gestöse, n. bruit, tapage, vacarme, fracas, m.
 Gesträbe, n. trottement, trot, m.
 Gesträmpel, n. trépigement, piétinement, m. [breuvage, m.
 Gestränk, n. boisson, f.; (médi.) Getränk, f. Getränk, f.
 Gesträmpel, v. pr. oser, se faire fort de...; ich getraue mich nicht hin, je n'ose (pas) y aller.

Getreibe, n. agitation, f. mouvement, bruit; (pol.) tourbillon, m.
 Getreide, n. blé, m. blés, grains, m. pl.; graines; céréales, f. pl.; -art, f. sorte, ou espèce de blé, f.; -bau, m. culture des blés, f.; -boden, m. terre labourable, f.; -grenier, m.; -feld, n. champ aux blés, champ de (à) blé, m.; -hand-el, m. commerce de blés, ou de grains, m.; -händler, m. marchand de blés, m.; -land, n. terre labourable, f.; -mangel, n. disette, f.; -markt, m. marché aux blés, m.; -maß, n. mesure de grains, f.; -mühle, f. moulin à grains, m.; -preis, m. prix des blés, m.; -pretzettel, m. mercenaire, f.; -sperr, f. prohibition d'exporter les blés, f.; -wagen, m. chariot chargé de blé, m.
 Getreu, a. fidèle, loyal.
 Getreulich, adv. fidèlement, loyalement.
 Getreibe, n. (méc.) engrenage, rouage, m.; fig. ressorts, m. pl.
 Getrübler, n. roulades, f. pl.; freedomment continu, m. [pas, f.
 Getrippel, n. marche à petits Getrüdel, n. fam. lanterne, f.
 Getrüdel, a. courageux, rassuré, sûr; hardi, confiant; -en Muthe sein, avoir bon courage; —, adv. avec assurance, franchement; tout bonnement; avec résignation; nur — lint, allons courage! sich Getrüden, v. pr. sich einer Sache —, espérer qc. avec confiance, s'attendre à qc.
 Getümmel, n. tumulte, vacarme, tapage, m. agitation, f. bruit, m. bagarre; foule, presse, mêlée, f.
 Getütheit, f. expérience; dextérité, adresse, pratique, habitude, f.
 Getöse, m. Gueux, m.
 Geväter, m. parrain; fam. compère, m.; einen zu — bitten, prier d'être parrain; — stehen, tenir un enfant sur les fonts, être parrain; fig. meine Uhr steht —, ma montre est allée au lombard, est engagée au mont-de-piété; — brief, m. invitation par écrit de tenir un enfant sur les fonts, f. [mère, f.
 Geväterin, f. parraine; fam. com-Geväter[schaft, f. compérage, com-mérage, m.; -schmaus, m. repas de baptême, m.; -steute, pl. compères, m. pl. commères, f. pl.; -emann, f. Geväter.
 Geviert, a. divisé en quatre parties; quaternaire (nombre); carré (aspect).
 Geviert, n. carré, équarrissage; (imp.) quadrat, m.; (astr.) quadrature, f.; ins — bringen, équarrir.
 Geviertmeile, f. mille carré, m.
 Geväds, n. végétal, m. plante, f.; erü, m.; excroissance, f.
 Gevädsfeld, f. terreau, m.; terre végétale, f.; -bau, n. serre, f.
 Gevädel, n. branlement, m.
 Gewäch, adv. etcv. — werden, aper-

cevoir qc., s'apercevoir de qc., remarquer qc., découvrir qc.
 Gewähr, f. caution, garantie, sûreté, f.; — leisten, donner caution, garantir.
 Gewährten, va. a. apercevoir.
 Gewährten, va. accorder; permettre, procurer, causer; Vortheil(e) —, être avantageux; Vergnügen —, faire du plaisir; einen lassen, laisser faire qn.; einen Anblick —, offrir un aspect.
 Gewährleistung, f. Gewähr.
 Gewährsam, m. garde, f. lieu de sûreté, m. arrêts, m. pl.; in nehmen, prendre sous sa garde; in engem(n) —, au secret.
 Gewährschaft, f. Gewähr.
 Gewährsmann, m. garant, répondant, m. caution, f.
 Gewährung, f. accomplissement, exaucement, m.
 Gewährlich, n. jargon, m.
 Gewalt, f. force, violence, f.; pouvoir, m. puissance, f.; väterlich —, puissance paternelle, f.; mit —, par force, de force; avec violence; mit aller —, à toute force; das sieht nicht in meiner —, ce n'est pas en mon pouvoir; — brauchen, employer la force, user de force; in setzen — haben, avoir en sa puissance; posséder, maîtriser; manier bien (une langue); — haben über, avoir de l'ascendant sur; sich in der — haben, se commander à soi-même; etw. in seine — bekommen, s'emparer de qc.; einem — antun, faire violence à qn.; violenter qn.; in jemandes — sein, être sous la puissance de qn.; einem — erteilen, autoriser qn.; — haben, (pal.) mandataire; maître absolu, souverain, m.; Herrschaft, f. despotisme, m.; tyrannie, f.; — herrscher, m. despote, tyran, m.
 Gewaltig, a. puissant, violent; fig. considérable; e Hitze, f. chaleur excessive, f.; —, adv. puissamment, excessivement; et betührt sich —, il se trompe grandement; — schreien, crier fort, crier à tue-tête, de toutes ses forces; — marschieren, marcher crânement.
 Gewaltiglich, adv. f. Gewaltig, adv.
 Gewaltig, a. violent; —heit, f. violence, f.
 Gewaltig, m. coup d'autorité; (pol.) coup d'état, m.; —that, f. violence, f. acte de violence, attentat, m.; —thätig, a. violent, despotique; (prat.) tortionnaire; —thätigkeit, f. violence, f. acte de violence, m.
 Gewänd, n. (pl. Gewänder) drap; costume, vêtement, m.; (pelnt.) draperie, f.
 Gewände, n. (arch.) lancis, m.
 Gewändhaus, n. magasin de draperie, m.
 Gewandt, a. et p. tourné (f. Wendben); fig. agile, expéditif, souple; adroit, habile, lesté; —heit, f.

agilité, souplesse, dextérité, adresse, habileté, f.
 Gewährig, a. einer Sache — sein, s'attendre à qc.; ich bin eurer Besche —, je suis attentif à vos ordres; einem hold und — sein, être prêt à servir qn.
 Gewährigen, va. s'attendre à —, espérer, attendre; zu — haben, devoir s'attendre à.
 Gewährlich, n. babil, verbiage, m.
 Gewährler, n. eaux, f. pl.; flots, m. pl. [texture, trame, f.
 Gewähr, n. tissu, m. tissure; fig. Gewähr, n. arme, f. armes, f. pl. fusil, mousquet, m.; (chass.) défenses, f. pl.; unter das — treten, prendre les armes; das — streifen, mettre bas les armes; —fabrik, f. fabrique d'armes, f.; —feuer, n. feu de mousqueterie, m.; —händler, m. armurier, m.; —magazin, n. magasin d'armes, m.; —probe, f. épreuve des fusils, f.; —pyramide, f. faisceau d'armes, m.
 Gewähr, n. bois, m. tête, ramure (d'un cerf), f.
 Gewähr, n. pleurnicherie, f.
 Gewähr, n. industrie, f.; métier, m. profession, f. négoce, m.; Handel und — liegt, le commerce languit; —freiheit, f. liberté industrielle, f.
 Gewähr|seif, m. industrie, f.; —seifig, a. industriels; —funde, f. technologie, f.; —lich, a. industriel; —los, a. sans industrie; —sam, a. industriels; —samkeit, f. industrie, activité industrielle, f.; —schein, m. patente, f.; —schule, f. école des arts et métiers, école industrielle, f.; —smann, m. industriel, m.; —steuer, f. impôt sur les patentes, m.; —thätig, a. industriels; —thätigkeit, f. activité industrielle, f.; —wesen, n. industrie, f.
 Gewähr, n. corps de métier, m.; manufacture, fabrique, f.
 Gewährschaft, f. corps de métier, m.
 Gewähr, n. poids; fig. poids, m. importance, f.; Sache von —, f. affaire d'importance, f.; nach dem e verkaufen, vendre au poids; das — nicht haben, n'être pas de poids; vollen — geben, faire bon poids; — auf etw. legen, attacher de l'importance à qc.
 Gewährig, f. Wichtig.
 Gewährlos, a. sans poids; fig. léger; insignifiant, sans importance; —losigkeit, f. manque de poids, m.; fig. légèreté, faiblesse, insignifiance, f.
 Gewähr, a. fig. exercé, expérimenté; rusé, fin.
 Gewährig, a. complaisant; f. Willig.
 Gewähr, a. décidé, disposé; —sein, avoir l'intention, vouloir.
 Gewähr, n. mouvement continu de plusieurs, m. multitude confuse, foule, f.
 Gewähr, n. lamentation, f.
 Gewähr, n. pas de la vis, m. charnière, f.; guirlandes, f. pl. festons, m. pl.

Gewinn, m. gain, profit, bénéfice m.; (loterie) lot gagnant, m.; —bringen, être profitable; mit — verkaufen, vendre profitablement; —bringen, a. profitable, lucratif.
 Gewinnen, va. et n. irr. gagner (aussi fig.), profiter; acquérir, obtenir; fig. nun haben wir gewonnen, nous voilà en bon chemin; gewonnen Spiel haben, avoir partie gagnée; gewonnen Spiel geben, donner gain de cause; jeit —, prendre en affection; jeit —, gagner du temps; über sich —, gagner sur soi; ein andere Ansehen —, changer de face; die Oberhand —, avoir le dessus; die Kunst jemandes —, s'attirer les bonnes grâces de qn.; bei einem —, s'insinuer dans les bonnes grâces de qn.; wie gewonnen so zerronnen, ce qui vient par la suite s'en va par le tambour; (durch Selbbau) —, produire, obtenir; Gewinnsack an etw. —, trouver, prendre goût à qc.; bei oder an etw. —, profiter sur qc.; von einem (im Spiel) —, gagner qn.; an Deutlichkeit —, avoir plus de clarté; —, n. gain, m.
 Gewinner, m. gagnant, m.
 Gewinnlos, n. billet gagnant, m.
 Gewinn, m. profit, gain; prix, m.
 Gewinnsucht, f. avidité du gain, f.; —süchtig, a. avide de gain, âpre au gain.
 Gewinn, f. Gewinner.
 Gewähr, n. roulement (des tambours); chant (des oiseaux), m.
 Gewähr, n. tissu, m. tissure, f.
 Gewähr(e), n. entortillement, brouillement; fig. embarras, m.; confusion; m. mêlée, f.
 Gewähr, a. certain, sûr, assuré; so viel ist —, tant y a; ich bin meiner Sache —, je suis sûr de mon fait; etw. für — annehmen, tenir qc. pour certain, être certain de qc.; der —sen Hoffnung leben, avoir le ferme espoir; —seute, certaines gens, f. pl.; sein —ses Brod haben, avoir son pain assuré; sein —ses haben, avoir un revenu fixe; avoir une rente réglée; avoir un salaire réglé; —, adv. certainement, sûrement, certes; ganz —, à coup sûr; sans doute, sans faute; wenn ich das — wüßte, si j'en étais bien sûr; einen Handel — machen, conclure un marché.
 Gewähr, n. conscience, f.; reines —, conscience nette, f.; mit gutem —, en sûreté de conscience; auf mein —! en (bonne) conscience! sich ein — aus etw. machen, se faire conscience de qc., se faire scrupule de qc.
 Gewährhaft, a. consciencieux, scrupuleux, religieux; —haftigkeit, f. bonne foi, probité scrupuleuse, délicatesse de conscience, f.; —los, a. et adv. sans conscience, sans scrupule; —losigkeit, f. manque de conscience, m.; —ängst, f. angoisse de la

conscience, f.; -ßiß, m. remords, m.; -ßrage, f. cas de conscience, m.; -ßreichheit, f. liberté de conscience, f.; -ßraf, m. père spirituel, m.; -ßruhe, f. tranquillité d'âme, f.; -ßtache, f. Gewissensfrage; -ßcrupel, m. scrupule, m.; -ßwang, m. gêne de conscience, f.; despotisme moral, m.; -ßweifel, m. scrupule, m.

Gewissmaßen, adv. en quelque mesure; Gewißheit, f. certitude; fermété, f.; mit völliger -, en toute certitude. [surément.]

Gewißlich, adv. certainement, assurément. Gewitter, n. orage, m. tempête, f.; es steht ein - am Himmel, le temps est à l'orage; -haft, a. orageux; -luft, f. temps qui annonce de l'orage, m.

Gewittern, vn. imp. tonner. Gewitternacht, f. nuit orageuse, f.; -regen, -schauer, m. pluie d'orage, f.; -schmer, a. chargé de vapeurs électriques; lourd, orageux; -schwür, f. chaleur qui annonce de l'orage, f.; -sturm, m. tempête, f.; -wolke, f. nuée d'orage, nuée orageuse, f.

Gewissel, n. railleries insipides et continues, f. pl. lazzis, m. pl. Gewöge, n. fluctuation, f. balancement (continu), m. ondulations (incessantes), f. pl. tumulte, m.

Gewögen, a. et adv. affectionné, favorable, bienveillant; bleiben Sie mit -, conservez-moi votre bienveillance; eint - sein, avoir de la bienveillance, de l'affection pour qn.; -heit, f. bienveillance, affection, faveur, f. bonnes grâces, f. pl.; haben Sie -, ayez la bonté de; veuillez.

Gewöhnen, va. accoutumer, habituer (qn. à qc., eint zu etw., eint an etw.); sich -, v. pr. s'accoutumer; s'habituer (à qc., an etw.); man gewöhnt sich an Alles, on se fait à tout.

Gewöhnheit, f. coutume, habitude, f. usage, m.; aus -, par coutume, habituellement; das ist so sein -, c'est son ordinaire; zur - werden, tourner en coutume, passer en coutume; nie der -, außer - kommen, tomber en désuétude, passer de mode; -recht, n. droit coutumier, m.; -sünde, f. péché habituel, péché d'habitude, m.

Gewöhnlich, a. ordinaire, commun, usuel; zur -en Zeit, au temps ordinaire, à l'heure ordinaire; wie -, (comme) à l'ordinaire; et Mensch, homme médiocre, vulgaire; -, adv. à l'ordinaire, d'ordinaire, ordinairement, pour l'ordinaire, usuellement; communément; das -, n. banalité; trivialité; médiocrité, f. ordinaire, m. etc.; -feit, f. état habituel, m. trivialité, f. etc.

Gewöhnt, a. accoutumé, habitué; - sein, - werden, avoir l'habitude, avoir coutume, être accoutumé, être habitué.

Gewöhnung, f. action d'accoutumer, f. usage, m. habitude, f.

Gewölbogen, m. arc, m. voussure d'une voûte, f.

Gewölbe, n. voûte; boutique, f.; magasin, dépôt; unterirdisches -, souterrain, m.

Gewölbl, n. nuages, m. pl.

Gewühl, n. fouille; fig. cohue, foule, presse, f.; tumulte, m. mêlée, f.

Gewürge, n. boucherie, f. massacre, m.; vomissements continus, m. pl.; gloutonnerie, f.

Gewürm, n. vermine, f. vers, reptiles, m. pl.

Gewürz, n. épice, f. épicerie, f. pl.; aromate, f. aromatisé, m. pl.; -artig, a. aromatique; -brühe, f. sauce épiciée, f.; -büchse, f. boîte aux épices, f.; -gurte, f. cornichon, m.; -haft, a. aromatique; -haftigkeit, f. arôme; aromatique, m.; -handel, m. commerce d'épicerie, m.; -händler, m. épicier, m.

Gewürzinseln, f. pl. îles Molouques, f. pl.

Gewürzkräuter, m. épicer, m.; -kräuterin, f. épicière, f.; -kräuter, n. -nelke, f. girofle, f. clou de girofle, m.; -reich, a. aromatique; -schachtel, f. épicerie; -waren, f. pl. épicerie, f. pl.

Gewält, n. querelle, dispute, f.

Gewälde, n. barguignage, m.

Gewälze, n. tiraillement, m.

Gewälze, n. débauche, ivrognerie, f. banquets répétés, m. pl.

Gewälze, n. tiraillement, m.

Gewägen, vn. sich -, v. pr. convenir, être convenable, être bienséant, être honnête, être juste; wie es sich gewägen, comme il faut.

Gewägend, a. convenable, d'écent; die -e Ehre, l'honneur qui est dû à qn.; -, adv. convenablement, comme il faut, etc.

Gewiere, n. affecteries, f. pl.; affection, minauderie, f. manières affectées, f. pl. [f. pl.]

Gewische, n. sifflement, m.; huées, f.

Gewissel, n. chuchoterie, f. [f. pl.]

Gewitter, n. tremblement(s), m.

Gewißheit, n. race, engeance, f.

Gewißheit, n. gazouillement(s), m. (pl.)

Gibelune, m. Gibelin, m.

Gicht, f. goutte, paralysie, f.; - an den Händen, chagrin; - an den Füßen, podagre, f.; -ader, f. veine ischiatique, f.; -artig, a. arthritique, gouteux; -beere, f. grosseille noire, f.; -fieber, n. fièvre arthritique, f. [que.]

Gichtfisch, a. gouteux, arthritique

Gichtförner, n. pl. grains de pivoine, m. pl.; -frank, a. gouteux; -mittel, n. remède antiarthritique, m.; -pflaster, n. dia-

palme, m.; -rose, f. pivoine, f.; -schmerz, m. douleur arthritique, f.; -stoff, m. étoffe arthritique, f.; -tafel, m. taffetas arthritique, m.

Gideon, m. Gédéon, m.

Giebel, m. pignon; fronton, m.; -dach, n. comble à pignon, fronton, m.; -feld, n. tympan du fronton, m.; -fenster, n. lucarne faitière, f.; -förmig, a. en (forme de) pignon; -mauer, f. mur de pignon, m.; -schloß, m. faitage, m.; -seite, f. frontispice, m.; -spitze, f. poinçon, m.

Gießegel, n. grande voile, f.

Gier, Gierde, f. Gierigkeit.

Gierig, a. avide; glouton, vorace, goulé; convoiteux; -heit, f. avidité; gloutonnerie, f.

Gießbad, m. torrent, m.; ravine, f.; -bad, n. douche, f.

Gießen, va. irr. verser (de l'eau); répandre, jeter; fondre (des canons etc.); mouler (des chandelles); couler (des glaces); gegossene Arbeit, ouvrage en fonte, m.; gegossenes Eisen, de la fonte; -, vn. imp. es gießt, il pleut à verse; -, n. fonte, f.

Gießer, m. fondeur, m.

Gießerde, f. potée, f.

Gießerel, f. fonderie, f.

Gießere, n. bronze de fonte, m.; -flache, f. (fond.) serres, f. pl.; -form, f. moule, m.; -fanne, f. arrosoir, m.; aiguière, f.; -löfl, m. cuillère à fondre, f.; -meister, m. maître fondeur, m.; -ofen, m. fourneau de fonderie, m.; -sand, m. sable, ou sablon des fondeurs, m.; -schaufel, f. écope, f. puisoir, m.; -werk, n. ouvrage de fonte, m.; -zapfen, m. (fond.) jet, rejet, m.

Gift, n. poison, m.; thierisches -, venin animal, m.; anstößendes -, virus, m.; - bekommen, être empoisonné; fig. - und Galle speien, jeter feu et flamme; -abs treibend, a. alexipharmaque; -argene, f. f. Giftmittel; -baum, m. mancenillier, m.; -becher, m. coupe empoisonnée, f.; -beere, f. baie vénéneuse, f.; -bläschen, n. bouteille de fiel, f.; -gewächs, n. plante vénéneuse, f.; -hauch, m. soufite empoisonnée, ou infecté, m.; -heil, n. anthose, aconit salulaire, m.; -hülte, f. bâtiment pour la sublimation de l'arsenic, m.

Giftig, a. venimeux (des animaux); vénéneux (des plantes); (vergiftet) empoisonné; fig. envenimé; -heit, f. qualité venimeuse, ou vénéneuse; fig. aigre, f.

Giftkraut, n. herbe vénéneuse, f.; -leber, f. toxicologie, f.; -mehl, n. arsenic blanc, m. tutie, f.; -mischer, m. empoisonneur, m.; -mischerel, f. empoisonnement, vénéfice, m.; -mischerin, f. empoisonneuse, f.;

-mittel, n. contre-poison, antidote, m.; -pflanze, f. plante vénéneuse, f.; -pilz, m. champignon vénéneux, m.; -schlange, f. serpent venimeux, m.; -schwamm, m. vesse-de-loup (s. a. Giftpilz), f.; -trank, m. potion empoisonnée, f.; -wurz, f. asclépiade blanche, f.; -zahn, m. dent venimeuse, f.

Gigant, m. géant, m.

Gigantisch, a. gigantesque.

Gilde, f. corps de métier, m. communauté; corporation (des marchands); maîtrise, f.; -meister, m. maître juré d'une communauté, m. [fig. niais, m.]

Gimpel, m. pivoine, bouvreuil;

Gingang, m. guingan, m.

Ginter, m. genêt, m.

Gipfel, m. cime, crête, f. sommet, m.; fig. faite (des honneurs); comble (de la gloire), m.

Gipfelreich, a. couronné.

Gips, m. gypse; (arch.) plâtre, m.; einen in - abformen, tirer, ou mouler un plâtre de qn.; -abdruck, m. plâtre, moule en plâtre, m.; -anwurf, m. crépi de plâtre, m.; -arbeit, f. plâtrage, m.; -arbeiter, m. plâtrier, m.; -artig, a. gypseux; -bild, n. plâtre, m. figure de plâtre, f.; -brenner, m. plâtrier, m.; -brennerei, f. plâtrière, f.; -bruch, m. carrière de plâtre; plâtrière, f.; -decke, f. plafond de plâtre, m.; -couche de plâtre, f.

Gipsen, va. plâtrer, enduire de plâtre.

Gipsf, f. Gipsarbeiter.

Gipserde, f. terre gypseuse, f.; -figur, f. figure de plâtre, f.; -form, f. moule de plâtre, m.; -haltig, a. gypsifère; -last, m. plâtre cuit, m.; -selle, f. plâtre noir, m.; -topf, m. buste de plâtre, m.; -malerei, f. peinture à fresque, f.; -mehl, n. plâtre en poudre, m.; -mörtel, m. stuc, m.; -mühle, f. moulin à plâtre, m.; -müller, m. plâtrier, m.; -ofen, m. four à plâtre, m.; -sinter, m. gignard, m.; -überzug, m. enduit de plâtre, m.; -wand, f. mur enduit de plâtre, m.

Giraffe, f. girafe, f. caméléopard, m. [tre de change].

Girren, va. endosser (une lettre), n. endossement, f.; -bank, f. banque à virement, f.

Girondist, m. Girondin, m.

Girren, vn. roucouler; fig. poét. gémir; -, n. roucoulement, m.

Glä, n. (mus.) sol-dièse, m.

Glicht, m. écume, levure, f.

Gitter, n. grille, f. treillis, m. treille, f.; -artig, a. treillissé, grillé; -fenster, n. fenêtre treillissée, persienne, f.; -förmig, a. treillissé, à claire-voie.

Gitterig, a. treillissé, grillé.

Gittern, va. treillisser, griller.

Gitterstange, f. barreau (d'une

grille), m.; -thor, n. -thür, f. porte treillissée; porte à jour, porte à claire-voie, f.; -werk, n. grillage, treillage, m.

Glacéhandschuh, m. gant glacé, m.

Gladiator, m. (pl. -toren) gladiateur, m.

Glän, m. lustre, éclat; brillant; luisant; fig. éclat, m. splendeur, f.; einen - geben, lustrer (une étoffe), polir; den - benehmen, dépolir; den - verlieren, se ternir; perdre l'éclat; -bürste, f. brosse à lustrer; polissoire, f.

Glänzen, vn. luire, reluire, briller, resplendir. éclater, rayonner; mit seinem Wissen -, briller par son savoir.

Glänzend, a. luisant, reluisant, brillant, éclatant.

Glänzerde, f. écume de terre, f.; -farbe, f. couleur brillante, f.; -firnis, m. vernis luisant, m.; -fäset, m. cicindèle, f.; -fätsun, m. perse, f.; -föhle, f. charbon lamelleux, m.; -leinwand, f. toile gommée, f.; -los, a. mat, terne, sans éclat; -losigkeit, f. opacité; fig. vie obscure, f.; -masse, f. masse de clarté ou de lumière, f.; -meer, n. océan de lumière, m.; -presse, f. (drap.) cati, m.; -reich, a. éclatant, brillant; -ruß, m. cristal de suie, m.; -schetter, m. bougran, m.; -sücht, f. manie de vouloir briller partout, f.; -süchtig, a. qui aime l'éclat; -tasset, m. taffetas glacé, m.; -voll, a. tout brillant; -wische, f. cirage luisant, cirage à l'œuf, m.

Glärus, Glaris; Glärner, ou Bernobner von -, m. Glaronois, m.

Gläs, n. (pl. Gläser) verre, m. fiole; glace (d'un carrosse etc.); - (am Fenster) vitre, f.; geschliffenes -, cristal, m.; zu tief ins - sehen, caresser la bouteille; zu - werden, se vitrifier; zu - machen, vitrifier; aus einem - zu trinken, boire dans un verre; -achat, m. agate d'Islande, m.; -ähnlich, a. vitreux; -apfel, m. pomme cassante, f.; -arbeit, f. verrerie, f. vitrage, m.; -artig, a. vitreux, vitré; vitrifiable; verreux; (min.) hyalin; -asche, f. soude, f.; -auge, n. œil artificiel; (vét.) œil vairon; fig. œil ou regard éteint, m.; -äugig, a. vairon; -birne, f. virgouleuse, f.; -bläsen, n. soufflage, m.; -bläser, m. félatier, m.; -diamant, m. véricle, f. stras, m.

Gläser, m. vitrier, m.; -arbeit, f. vitrage, m.; -blei, n. plomb de vitres, m.; -handwerk, n. métier de vitrier, m.; -meister, m. maître vitrier, m. [fig. éteint].

Gläsern, a. de verre, de cristal;

Gläserfenster, n. vitre; glace (d'un carrosse), f.; -flasche, f. bouteille, f. façon de verre, m.; -fluß, m. fluor; fondant, m.; -förmig, a. en forme de verre; -geschirr, n. ustensile de verre, vase de verre, m.; -glanz, m. éclat vi-

treux, m.; -glocke, f. cloche de verre, f.; -grün, a. de couleur de verre; -handel, m. trafic en verrerie, m.; -händler, m. marchand verrier, verrier, m.; -hart, a. dur comme le verre; -hütte, f. verrerie, f. [hyalin].

Gläserig, Gläserig, a. vitreux; (min.)

Gläsern, va. vernir, vernisser, plomber; (peint.) glacer.

Gläserkasten, m. caisse à verrerie, f.; -fritze, f. griotte, f.; -fitt, m. colle à verre, f.; -fornale, f. grain de verre, m.; -große-, margriette, f.; -korb, m. corbeille (f.), panier (m.) de (à) verre(s); -kugel, f. globe (m.), boule (f.) de verre; -lampe, f. lampion, m.; -laterne, f. lanterne vitrée, lanterne à vitres, f.; -macher, m. verrier, m.; -maler, m. peintre sur verre, émailleur, m.; -malerei, f. peinture d'apprêt, ou sur verre, f. art de l'émailleur, m.; -masse, f. fritte, f.; -ofen, m. four de verrerie, m.; -paste, f. verre coloré, m.; -perle, f. perle de Venise, fausse perle, f.; -platte, f. plaque de verre, f.; -rahmen, m. châssis de verre, m.; -scheibe, f. vitre, f. carreau de verre, m.; -runde -, rond de verre, m.; -scheibe, f. morceau de verre, tesson, m.; -schleifen, n. polissure des glaces ou du verre, f.; -schleifer, m. polisseur de verres, polisseur de glaces, m.; -schmelz, m. soude, f.; grains de verre, m. pl.; -schranz, m. armoire pour les verres; armoire vitrée, f.; -schränkchen, n. buffet vitré; buffet aux (à) verres, m.; -spinnen, n. filage du verre, m.; -spinner, m. fileur de verre, m.; -tafel, f. table de verre, f. plat de verre, m.; tringlette, f.; -thür, f. porte vitrée, f.; -tropfen, m. larme de verre, f. [dents], m.

Gläser, f. vernis; émail (des Gläser)vergoldung, f. dorure sur verre, ou du verre, f.; -waare, f. verrerie, faïence, f. cristaux, m. pl.; -wand, f. vitrage, m. cloison vitrée, f.; -werk, n. verrerie, f.; fleines -, verrerie, f.

Glätt, a. et adv. lisse, uni, poli; glättig (zu geben); -e Haut, f. peau unie, peau douce, f.; -es Rinn, n. menton sans poil, ou ras, m.; fig. -e Junge, langue bien affilée, ou déliée, f.; -e Bouie, n. pl. paroles doucereuses, f. pl.; -machen, lisser, unir; - bobeln, recaler; - anliegen, être juste, prendre bien la taille; - weg-schneiden, couper ras; - heransagen, déclarer net.

Glätte, f. poli, poliment, m.; litharge, glette, f.

Glätteis, n. verglas, m.; -eisen, v. imp. es glatteit, il tombe, ou il fait du verglas.

Glätteisen, n. fer à polir; fer à brunir, m.

Glätten, va. lisscr, polir; (rel.)

- brunir; —, n. brunissage, m. polissure, f.
- Glätter, m. lisseur; brunisseur, polisseur; (Werkzeug) lissoir, m. etc.
- Glätt|feile, f. lime douce, f.; —holz, m. varlope, f. recaloir, m.
- Glätt|holz, m. lissoir; brunissoir; (cordon) biseigle, m.; —mach|tite, f. machine à lisser, f.; —stuhl, m. lissoir, polissoir, brunissoir, m.; —stein, m. pierre à lisser, f.; —zahn, m. dent de loup, f.
- Glätt|tün|gig, a. fig. doucereux, patelin; —feit, f. patelinage; langage doucereux, m.
- Gläse, f. tête chauve, f.
- Gläs|ig, a. chauve.
- Gläs|kopf, m. tête chauve, f.; —fö|p|ig, a. chauve.
- Gläube, m. foi; croyance, f.; —n|schen|ken, n. heimeffen, ajouter foi à ...; Ireu und —, bonne foi, f.; ohne Ireu und —, sans foi ni loi; weder Ireu noch —n halten, être de mauvaise foi; auf —, à crédit; des|sich|ern —n|s| leben, avoir la ferme confiance; seinen —n| ä|n|dern, changer de religion.
- Gläuben, va. et n. croire (qn., einem; à qc., an etw.; un Dieu, einen Gott; an Dieu, an Gott; au Saint-Esprit, an den heiligen Geist; comme sûr, für gewiß; certainement, für gewiß), en croire, se fier (à des promesses etc.), penser, présumer; das ist gar nicht zu —, cela passe toute croyance; — Sie|es| ihm| nicht, ne le croyez pas; man| sollte| es| nicht —, on ne le dirait pas; fam. et wird wohl daran — müssen, il faudra bien qu'il (en) passe par là; das will ich —| je| je| crois| bien| pardi!
- Gläubens|ab|fall, m. apostasie, f.; —änderung, f. changement de religion, m.; —artikel, m. article de foi, m.; —bekenntnis, n. confession, ou profession de foi, f. crédo, m.; sein — ab|legen, faire sa confession de foi; —eifer, m. zèle religieux; über|trieben —, fanatisme, m.; —freiheit, f. liberté des cultes, f.; —gen|os, n. corollonnaire, m.; —gericht, n. inquisition, f.; —lehre, f. dogme de foi, m.; —meinung, f. opinion en matière de foi, f.; —partei, f. secte religieuse, f.; —punkt, m. point de foi, m.; —reinigung, f. réforme, réformation, f.; —sache, f. matière de foi, f.; —schwärmer, m. fanatique, m.; —schwärmer|ei, f. fanatisme, m.; —zwang, m. contrainte en matière de foi, f.; —zweifel, m. scrupule en matière de foi, m.
- Gläubers|alz, n. (ap.) sel de Glauber; (chim.) sulfate de soude, m.
- Gläubhaft, a. croyable, digne de foi, authentique.
- Gläubhaftigkeit, f. véracité, authenticité, f.
- Gläubig, a. fidèle, croyant.
- Gläubiger, m. créancier; (com.) créditier, m.
- Gläubigerin, f. créancière, f.
- Gläublich, a. croyable, probable; —feit, f. probabilité, f.
- Gläubwürdig, a. digne de foi, authentique, croyable; —feit, f. véracité, autorité, authenticité; probabilité, f.
- Gleich, a. droit, égal, uni; plat, ras; pareil, semblable; pair; zu —er| Zeit, en même temps; von —er| Größe| sein, avoir la même taille; von —em| Alter| sein, avoir le même âge; das ist mir —, cela m'est égal; — und —| gestellt| sich| gern, ce qui se ressemble s'assemble; von —en| Werthe|, équivalent, équivalent; von —er| Höhe|, de pareille hauteur; ohne —en, sans pareil; sein|e| —en, son semblable, son égal; es ist ihm| keiner —, il est sans pareil; in —e| Theile| theilen, partager également; es mit —em| ver| get|ten, rendre la pareille; —en| Schrift| halten, marcher de pair; der| Erde —, à fleur de terre; dem| Wasser —, à fleur d'eau; —, adv. également, pareillement; — ad|ten, estimer autant l'un que l'autre; sich —| bleiben, rester toujours le même; — gelten, valoir autant, équivaloir; einem —| kommen, égaler qn.; —| lauten, avoir le même son, s'accorder; —| machen, égaler, égaliser; der| Erde —| machen, niveler, raser; —| sein, se ressembler; —| sein, être égal; ein|ander —| sein, se ressembler; sich| einem —| stellen, s'égalier à qn.; es| einem —| thun, égaler qn.
- Gleich, adv. d'abord, incontinent, aussitôt, dès ce moment; et wird —| kommen, il va venir; — viel! peu importe! — wie, de même que; —, mein Herr! on y va, monsieur! ich| komme —, j'y vais; das| d|aste| ich| mir —, je m'en doutais; —, conj. wenn —, quoique, quand même, quand; — als| wenn, comme si.
- Gleichartig, a. homogène, identique, similaire; —feit, f. homogénéité, identité, f.
- Gleichbedeutend, a. synonyme; —| brei|t, a. de la même largeur.
- Gleich|en, va. irr. égaler, unir; égaliser; —, vn. irr. ressembler; einem| in| etw. —, égaler qn. en qc.
- Gleich|fernt, a. équidistant.
- Gleich|er, m. (géogr.) équateur, m.
- Gleich|gestalt, —| ma|ßen, —| weise, adv. également, pareillement.
- Gleich|fäll|ig, adv. de même, pareillement; —| far|big, a. de la même couleur; —| far|big|feit, f. identité de couleur, f.; —| förm|ig, a. conforme, égal, semblable; uniforme; fig. monotone; —| för|mig|feit, f. uniformité, conformité; ressemblance, égalité; monotonie, f.; —| geltend, a. équivalent; —| ge|f|innt, a. sympathisant, qui a les mêmes sentiments qu'un autre; immer —| sein, avoir toujours les mêmes sentiments; —| ge|w|innt, a. d'accord; fig. des mêmes sentiments; —| ge|w|innt, n.
- équilibre, m.; fig. eutopäisches —, équilibre de l'Europe, m.; das —| halten, contre-balancer (qn., ein|em); — der| Staats|gewalt, con| dé|ration des pouvoirs, f.; —| ge|z| nicht|s|te|he, f. statique, f.
- Gleichgültig, a. indifférent (à, gegen), égal; indolent; —feit, f. indifférence, indolence, f.
- Gleichheit, f. conformité, égalité; convenance, f. rapport, m.; — der| Stimmen, parité des voix, f.; —| frei|heit und —, liberté et égalité.
- Gleich|hoch, a. de (la) même hauteur; —| fang, m. unisson, accord, m.; consonnance, f.; —| fommen, a. équivalent; —| lang, a. de même longueur, égal; —| laufend, a. parallèle; —| laut, m. unisson, m.; consonnance; —| eines| Worte|s, homonymie; un|voll|kommen —, assonnance, f.; —| lautend, a. consonnant, accordant; conforme; homonyme; —| machung, f. aplanissement, m.; égalisation, f.; nivellement, m.; —| ma|ß, n. symétrie, proportion, f.
- Gleich|mä|ßig, a. proportionné, symétrique, égal; —feit, f. proportionnalité, proportion, symétrie, conformité, f.
- Gleich|muth, m. assiette d'esprit, égalité d'humeur, f. calme, m.
- Gleich|müthig, a. d'une humeur égale; calme; —feit, f. f. Gleich|muth.
- Gleichnamig, a. homologue, de même nom, homonyme.
- Gleich|niss, n. parabole; comparaison; métaphore, allégorie, f.; —| rede, f. parabole, allégorie, f.; —| weise, adv. en parabole, parallèlement, par métaphore.
- Gleich|sam, adv. en quelque sorte, comme, comme si, pour ainsi dire; —| schal|ig, a. équivalente; —| schen|fel|ig, a. (géom.) isocèle; —| schwer, a. de même poids, également difficile; —| seitig, a. équilatéral; fig. réciproque; —| seitig|feit, f. égalité des côtés; fig. réciproité, f.; —| sinn, f. Gleich|muth; —| sinn|ig, a. identique; —| sinn|ig|feit, f. identité, f.; —| stellung, f. assimilation, f. rapprochement, m.; émancipation, égalisation, f.; —| stimmig, a. accordant; et Ge|sang, plain-chant, m.; —, adv. d'accord; —| stimmig|feit, —| stimm|ung, f. accord, unisson, m.; harmonie, concordance, f.
- Gleich|ung, f. aplanissement, m.; (alg.) équation, f.
- Gleich|viel, adv. tout autant, la même chose, n'importe, indifféremment.
- Gleich|weit, a. équidistant; de la même étendue.
- Gleich|wie, adv. comme, de même que, ainsi que. [isogone]
- Gleich|win|fel|ig, a. équiangle.
- Gleich|wohl, adv. pourtant, cependant, néanmoins, toutefois.
- Gleich|zeitig, a. isochrone, synchrone; contemporain; simul-

tané; -feit, f. simultanéité, coïncidence, contemporanéité, f.
 Glésé, f. Gilette.
 Gleißend a. dissimulé, hypocrite; cafaré; e Wort, discours trompeur, m. pl. [telin, catot, m.]
 Gleißner, m. hypocrite; fam. pa.
 Gleißneres, f. dissimulation, hypocrisie, f.
 Gleißnerin, f. hypocrite, f.
 Gleißnerisch, a. dissimulé, hypocrite; -, adv. en hypocrite.
 Gleitbahn, f. glissoire, f.
 Gleiten, vn. irr. glisser, passer, ou couler légèrement sur ...; échapper (des mains); -, n. glissement, m.; glissade, f.
 Glétcher, m. glacier, m.
 Glied, n. (pl. Glieder) membre, m.; jointure, f. chaînon (d'une chaîne); (mil.) rang, m. file, f.; aus dem - treten, sortir des rangs.
 Gliederbau, m. structure des membres, organisation, f.; -brand, m. gangrène sèche, f.; -geschwulst, f. bouffissure, f.; -gicht, -frankheit, f. maladie articulaire, arthritique, f.; -lahm, a. perclus, paralytique; -lähmung, f. paralysie, f.; -mann, m. (peint.) mannequin, m.
 Gliedern, va. pourvoir de membres, organiser; gegliedert, membré, articulé; fig. enchaîné.
 Gliederpuppe, f. marionnette, f.; -reißen, n. goutte, f.; -schmerz, m. douleur dans les membres, f.; -thiere, n. pl. animaux articulés, m. pl.
 Gliederung, f. organisation, f.
 Gliederweh, n. maladie articulaire, goutte, f.; -weise, adv. par articles, par jointures; par chaînons; file à file.
 Gliedmaße, f. (pl. -maßen) n. membre, m.; -schwamm, m. fongus, m.; -wasser, n. synovie, f. ichor, m.; -weise, f. Gliederweise.
 Glimmen, vn. rég. et irr. brûler sans flammes; luire faiblement; unter der Asche -, couvrir sous les cendres; -, n. feu caché, m.; leur faible, f.
 Glimmer, m. (mine) mica, m.; -artig, a. micacé; -erde, f. terre micacée, f.
 Glimmerig, a. micacé. [cacé, m.]
 Glimmerstießer, m. schiste micacé, m.
 Glimpf, m. douceur, modération, concdescendance, discrétion, f.
 Glimpflich, a. doux, modéré; -, adv. avec douceur.
 Glitschen, vn. glisser.
 Glitschig, a. glissant.
 Glitzern, vn. étinceler, scintiller.
 Globus, m. globe, m. [f.]
 Glöckchen, n. clochette; sonnette, Glöck, f. cloche, f.; mit allen - läuten, sonner toutes les cloches; was ist die - ? quelle heure est-il? die - hat drei geschlagen, il a sonné trois heures; fam. etw. an die große - hängen, publier hautement; erier par dessus les toits.

Glöckenbalken, m. hune, f. mouton, m.; -blume, f. campanule, f.; -erz, n. mine de bronze, f.; -förmig, a. et adv. campaniforme; -gehäuse, n. cage de cloche, f.; -geläute, n. carillon, son des cloches, m.; unter -, au son des cloches; -gießer, m. fondeur de cloches, m.; -gut, n. bronze, airain, m. fonte, f.; -haus, n. clocher, m.; -klang, m. son des cloches, m.; -löppel, m. battant de cloches, m.; -läuter, m. sonneur, m.; -mantel, m. chape de la cloche, f.; -metall, f. Glockengut; -ring, m. bélière, f.; -schlag, m. son de la cloche, m.; mit dem -e, à l'heure sonnante; -schwengel, f. Glockenslöppel; -seil, n. corde d'une cloche, f.; -speife, f. f. Glockengut; -spiel, n. carillon, m.; -spieler, m. carillonneur, m.; -strang, m. f. Glockenseil; -stuhl, m. besson, mouton; support du timbre, m.; -thurn, m. clocher, m.; -thürmchen, n. campanille, f.; -ton, m. son de cloche, m.; -zug, m. coup de cloche; cordon de la sonnette, m. [lier, sacristain, m.]
 Glöckner, m. sonneur; marguil.
 Glörte, f. gloire; (Heilighen) aureole, f. nimbe, m.
 Glörlich, -würdig, a. glorieux.
 Glossarium, n. (pl. -farien) glossaire, m.
 Glöffe, f. glöse, f.; commentaire, m.; -n machen, gloser, critiquer.
 Glöfsmacher, m. glossateur; fig. critique, gloseur, m.
 Glösaug, n. pop. œil de bœuf, m.; -äugig, a. qui a des yeux à fleur de tête.
 Glözen, vn. écarquiller les yeux, ouvrir de grands yeux.
 Glöshen, vn. glousser.
 Glöck! int. glouglou!
 Glöck, n. bonheur, m. prospérité, félicité; fam. chance, f.; viel -! bonne chance! fortune, bonne fortune, f.; - auf! bon courage! zum -, par bonheur! zu meinem -e, heureusement pour moi; auf gut -, au hasard; à l'aventure; es ist ein - daß, il est bien heureux que; er hat von - zu sagen wenn ..., ce sera grande aventure si ...; et hat mehr - als Verstand, il est plus heureux que sage; sein - verdrängen, perdre sa fortune; sein - machen, faire fortune, réu ir; sein - benutzen, tenter fortune; dem - zu Hülfe kommen, corriger la fortune; einem - wünschen, féliciter qn. (sur ou de qe., zu etw.).
 Glöcken, vn. glousser; -, n. gloussement, m.
 Glücken, vn. réussir, avoir un heureux succès. [couveuse, f.]
 Glückhenne, f. poule qui glousse, Glücklich, a. heureux, fortuné; favorable (disposition); e Reise! bon voyage! - davon kommen, l'échapper belle; et Weise,

heureusement, par bonheur; werde ich so - sein Sie zu sehen? aurai-je le bonheur de vous voir?
 Glücksbote, m. messenger de bonne fortune, m.; -botenschaft, f. nouvelle agréable, f.
 Glückselig, a. heureux, bien-heureux; -heit, f. félicité, béatitude, f. Glücken. [tude, f.]
 Glückssall, m. hasard, m. chance, f.; -göttin, f. Fortune, f.; -gut, n. bien de la fortune, m.; -hind, n. homme fortuné, favori de la fortune, m.; -piß, m. fig. parvenu, m.; -rad, n. roue de la fortune, f.; tourniquet (de loterie), m.; -ritter, m. aventurier, chevalier d'industrie, m.; -spiel, n. jeu de hasard, m.; -stern, m. étoile favorable, f.; -topf, m. blanche, f.; in den - greifen, tirer à la blanche; -umstände, m. pl. fortune, f.; -wechsel, m. changement de fortune, m. catastrophe, f.; -wurf, m. (jeu) chance, f.
 Glückwunsch, m. félicitation, congratulation, f. compliment, m.; vœux, souhaits, m. pl.
 Glückwünschungsschreiben, n. lettre de félicitation, f.
 Glüh, va. donner la chaude; -, vn. rougir, être rouge; fig. seine Augen -, ses yeux sont tout en feu; - vor, brûler de; - für, s'enflammer pour.
 Glühend, a. rouge, ardent; am ganzen Leibe -, brûlant par tout le corps; e Stohle, braise, f.; e Augen, yeux étincelants, m. pl. fig. brûlant.
 Glühfeuer, n. braise, f.; feu de chaude, m.; -ofen, m. fourneau de calcination, m.
 Glühung, f. chaude, f.
 Glühwein, m. vin chaud, vin brûlé, m.
 Glüh, f. braise, f. brasier, m. flamme; fig. ardeur, chaleur, f.; -deckel, m. couvre-feu, m.; -meer, n. océan de flammes, m.; -pfanne, f. braisière, f. réchaud, m.; -rotz, rouge comme feu.
 Gnade, f. grâce; clémence, f.; pardon, quartier, m.; bei einem in - stehen, être dans les bonnes grâces de qn.; von Gottes -n, par la grâce de Dieu; einen wieder zu -n aufnehmen, rendre sa faveur à qn.; - für Recht ergehen lassen, user de clémence; aus -, par grâce; ohne - und Barmherzigkeit, sans miséricorde; zu -n halten, excuser; Guer -n, Monseigneur; Zetner -n, Sa Grâce; einen um - ansetzen, implorer la clémence de qn.; sich auf - und Ungnade ergeben, se rendre à discrétion.
 Gnaden, vn. vm. gnade uns Gott! Dieu nous soit propice! -beziehung, f. grâce, f. témoignage de bienveillance, m.; -bild, n. image miraculeuse, f.; -blick, n. regard favorable, m.; -brod, n.

pain de la charité, m.; bei einem
 das — essen, vivre des aumônes
 de qn.; — frist, f. (th.) délai de
 la miséricorde, m.; — gehalt, m.
 pension, f.; — geschenk, n. gratifica-
 tion, f.; — jahr, n. année de
 franchise, f.; jubilé, m.; — frucht,
 n. gratiote, f.; — lohn, m. récom-
 pense gratuite, f.; — mittel, n.
 (th.) moyen de la grâce, m.;
 — reich, a. plein de grâce, gra-
 cieux; — regel, n. sceau de
 concession, m.; — solb, m. pension,
 f.; — söldner, m. morte-paie, f.;
 — stöß, m. coup de grâce; fig. der-
 nier coup, m.; — fuhl, m. propi-
 etaire, m.; — versicherung, f. pro-
 messe de la grâce, f.; — voll, a.
 plein de grâce; — wahl, f. (th.)
 prédestination, f.

Gnädig, a. gracieux, clément;
 propice; Gott set uns —, Dieu
 nous soit propice! — er Herr! Mon-
 seigneur! — e Frau! Madame! es
 — machen, user d'indulgence;
 noch — davon kommen, en être à
 bon marché.

Gnädiglich, adv. gracieusement.

Gnom, m. gnome, m.

Gnū, n. gnou, m.

Göld, n. or, m.; gebiegenes —, or
 natif, or vierge, m.; mit — über-
 ziehen, dorer; mit — aufwägen,
 acheter au poids de l'or; nicht
 mit — zu bezahlen sein, valoir son
 pesant d'or; être impayable;
 Morgenstunde hat — im Munde,
 l'aurore est l'amie des muses;
 — ader, f. veine d'or, f.; — adler, m.
 aigle royal, m.; — ammer, f. loriot,
 bréant, bruant, m.; — amsel, f.
 merle doré, m.; — apfel, m. pomme
 dorée, pomme d'amour, f.; — ar-
 beit, f. ouvrage en or, m. orfè-
 vrie, f.; — arbeiter, m. orfèvre,
 m.; — auflösung, f. dissolution de
 l'or, f.; — barre, f. barre d'or, f.
 lingot d'or, m.; — bergwerk, n. mine
 d'or, f.; — blättchen, n. feuille d'or
 battu, f.; — blech, n. or en lames,
 m.; plaque d'or, f.; — borste, f. galon
 d'or, m.; — braun, a. bai doré;
 — draht, m. fil d'or, or filé, m.;
 — drahtzieher, m. tireur d'or, m.;
 — droffel, f. merle doré, m.; — durr,
 m. fig. soif de l'or, f.

Gölden, a. d'or, en or, doré; fig.
 précieux, excellent; — e Tage,
 jours heureux, m. pl.; — e Hochzeit,
 cinquante, f.; — e Wege ver-
 sprechen, promettre monts et mer-
 veilles; mit — em Schnitt, doré sur
 tranche.

Göldfarbe, f. couleur d'or, f.; — far-
 ben, — farbige, a. couleur d'or; — fa-
 san, m. faisau doré, m.; — finger, m.
 doigt annulaire, m.; — fist, m.
 pivoine, bouvreuil, m.; — fistch, m.
 poisson doré de la Chine, m.;
 — fistcher, m. orpailleur, m.; — fistche-
 rei, f. pêche de l'or, f.; — fistige, f.
 chrysomèle, f.; — fistter, m. pail-
 lette d'or, f.; — forelle, f. truite
 saumonée, f.; — fistsch, m. alezan
 doré, m.; — gehalt, m. aloi de l'or,

titre, denier de fin, m.; — geier,
 m. vautour doré, m.; — geld, a.
 jaune doré, blond; — gelockt, a.
 blond doré; — gewicht, n. poids de
 l'or; poids pour peser l'or, m.;
 — glätte, f. litharge d'or, f.; — glim-
 mer, m. mica jaune, m.; — grube,
 f. mine d'or; fig. source de ri-
 chesses, f.; — grün, a. vert doré;
 — grund, m. fond d'or, m.; assiette,
 f.; — gulden, m. florin d'or, m.;
 — häutig, a. aurifère; qui renferme
 de l'or; — handel, m. trafic en
 or.

Göldig, f. Golden.

Göldläser, m. scarabée doré, m.;
 — find, n. fam. mignon, m. mi-
 gnonne, f.; — flumpfen, m. tas d'or,
 monceau d'or, m.; — früste, f. la-
 vure d'or, f.; — frone, f. couronne
 d'or, f.; écu d'or, m.; — ladst, m.
 saumon doré, m.; — lad, m. vernis
 d'or, m.; giroflée jaune, f.; — lahn,
 m. lame d'or, f.; — leim, m. chry-
 soeolite, f.; — leiste, f. triangle do-
 rée, f.; — lisse, f. lis jaune, m.;
 — lochig, a. aux boucles d'or;
 — macher, m. alchimiste, adepte,
 m.; — macherei, f. alchimie, f.;
 — münze, f. médaille d'or; mon-
 naie d'or, pièce d'or, f.; — papier,
 n. papier doré, m.; — plättchen, n.
 paillette d'or, f.; — plätter, m. la-
 mineur d'or, écheur d'or, m.;
 — probe, f. essai du titre de l'or,
 m. touche de l'or, f.; — pulver, n.
 or en poudre, m.; — quaste, f. bouf-
 fette d'or, f.; — regen, m. (artif.)
 pluie d'or, f.; — reich, a. riche en
 or; — reinette, f. reinette dorée, f.;
 — sand, m. sable d'or, sable doré,
 m.; — schaum, m. oripeau, m.;
 — scheider, m. affineur d'or, m.;
 — schläger, m. batteur d'or; pistre,
 m.; — schmied, m. orfèvre, m.;
 — schnitt, m. tranchant doré, m.;
 — söhnden, n. mignon, enfant
 doré, m.; — specht, m. pic doré, m.;
 — stange, f. barre d'or, f. lingot
 d'or, m.; — staub, m. poudre d'or,
 f.; — sticher, m. brodeur en or, m.;
 — stückerin, f. broderie en or, f.;
 — stückerin, f. brodeuse en or, f.;
 — stoff, m. drap d'or, brocat d'or,
 m.; — streifen, m. raie dorée, f.;
 — streifig, a. à raies dorées; — stück,
 n. pièce d'or, f.; — stufe, f. mine
 d'or, f.; — tinctur, f. or potable,
 m.; — todter, f. mignonne, f.; — treffe,
 f. galon d'or, m.; — waare, f. or-
 févrerie, bijouterie, f.; — wage, f.
 trébuchet; (mon.) biquet, m.;
 fig. jedes Wort auf die — legen, peser
 toutes les paroles; — wäsche, f. la-
 vage de l'or, m.; — wäscher, m.
 orpailleur, m.; — wasser, n. eau de
 vie de Dantzic, f.; — weide, f. osier
 jaune, m.; — wirter, m. fabricant
 de drap d'or, m.; — wolf, m. cha-
 cal, jacal, m.; — wurz, f. chéli-
 doine, f.; martagon, m.; aspho-
 dèle, f.; — wuth, f. manie de l'or, f.
 Gölz, m. golfe, m.

Gölfonda, Goleconde.

Gomorra, Gomorrhée.

Göndel, f. gondole, f.; — führer, m.
 gondolier, m.

Gönnen, va. souhaiter, ne pas
 envier, se réjouir de...; fam. ac-
 corder, permettre; nicht —, en-
 vrier, être jaloux de...; être en-
 vieux de...; ich gönne ihm sein
 Glück, je ne lui envie pas sa for-
 tune.

Gönnner, m. patron, protecteur,
 bienfaiteur, fauteur, m.

Gönnnerin, f. patronne, protec-
 trice, f.

Gönnerschaft, f. patronage, m. pro-
 tecteur, m. (mine) engin, m. ma-
 chine à molettes, f.

Görsch, a. — er Knoten, nœud gor-
 söffe, f. égout; évier, ruisseau,
 m. rigole, f. molettes, f. pl.

Gösteim, m. pierre d'évier, f.

Göthe, m. Goth, m.

Göthisch, a. gothique.

Göthland, n. la Gothie.

Gött, m. (pl. Götter) Dieu, m.; —
 sei Dank! Dieu merci! wolte —!
 plutôt à Dieu! bei —! par Dieu!
 — bewahre! Dieu m'en garde! un
 — es Wissen, pour l'amour de Dieu;

— ähnlich, a. semblable à Dieu;
 — ähnlichheit, f. divinité, f.; —
 geist, a. inspiré par Dieu.

Götterbild, f. Götterbild, — bote, m.
 messenger des dieux, Mercure, m.

Göttergeben, a. résigné à la volon-
 té de Dieu; — geit, f. soumis-
 sion à la volonté divine, f.

Göttergeschichte, — lehre, f. mytho-
 logie, f.; — is, m. olympe, m.;

— pete, f. ambrosie, f.; — spruch,
 m. oracle, m.; — tranf, m. nectar, m.

Göttesader, m. cimetière, m.;
 — dienst, m. culte divin, service
 divin; (cath.) office, m.; — dienst-
 lich, a. religieux; — frieden, m.
 trêve de Dieu, f.; — fürcht, f. crainte
 de Dieu, religion, f.; — fürcht-
 tig, a. craignant Dieu, pieux,
 dévot; — gabe, f. don de Dieu,
 m.; — gelahrtheit, f. théologie, f.;

— gelehrter, m. théologien, m.; — ge-
 richt, n. jugement de Dieu, m.
 ordalie, f.; — haus, m. maison de
 Dieu, église, f. temple, m.; — faßten,
 m. tronc, m.; — lammt, n. agneau
 de Dieu; agnus, m.; — lästler, m.
 blasphémateur, sacrilège, m.;

— lästerlich, a. blasphématoire, sa-
 crilège, impie; — lästung, f. blas-
 phème, sacrilège, propos impie, m.;

— leugner, m. — leugnerin, f.
 athée, m. et f.; — leugnerin, a.
 athée; — leugnung, f. athéisme,
 m.; — lohn, m. récompense de Dieu,
 f.; un —, par charité; — pfennig,
 m. denier à Dieu, m.; — rich, m.
 sainte cène, communion, f.; zu
 — e gehen, aller à la communion;
 — urtheil, n. ordalie, f.; — verächter,
 m. homme profane, m.; — ver-
 achtung, f. irréligion, impisté, f.;

— verehrung, f. vénération en-
 vers Dieu, f.; culte, m.; — vergeß-
 sen, a. impie; — vergeßlichkeit, f.
 impiété, f.; — welt, f. 1^{er} m. monde,
 univers, m.; auf der — nichts haben,

n'avoir pas un sou vaillant; -willeu, um -, pour l'amour de Dieu, au nom de Dieu; -wort, n. parole de Dieu; bible, f. saintes écritures, f. pl. [m.]
 Gottfried, m. Godefroi, Geoffroi, Gottgefällig, a. agréable à Dieu.
 Gotthard(t), m. Godard; (géogr.) St. Gotthard, m.
 Göttlich, f. divinité; poét. déité, f.
 Gotthold, m. Théophile, m.
 Göttin, f. déesse, f.
 Göttingen, Göttingue.
 Göttlich, a. divin, de Dieu; fig. sublime, céleste; das -, la divine nature; -feit, f. nature divine; divinité, f.
 Gottlieb, m. Théophile, m.
 Gottlob, m. Godlob, m.
 Gottlob! int. Dieu soit loué! grâce à Dieu!
 Gottlos, a. impie, profane; -losigkeit, f. impiété, méchanceté, f.; -mens(h), m. Dieu-homme, théo-anthrope, m.; -seibens, m. fam. diable, m.; -selig, a. pieux, dévot; -seligkeit, f. beauté, piété, dévotion, f.; -vergeßen, f. Gottésvergeßen.
 Götz, m. idole, f. faux dieu, m.; -bild, n. simulacre, m. idole, f.; -ndiener, m. -ndienerin, f. idole, m. et f.; -ndienst, m. idolâtrie, f.; -opfer, n. sacrifice fait aux idoles, m.; -opferer, m. prêtre des idoles, m.; -tempel, m. temple des faux dieux, m.
 Grab, n. (pl. Gräber) tombeau, m. fosse, f. sépulture, m. tombe, f.; heilig -, saint sépulcre, m.; zu -e begleiten, assister à un enterrement; zu -e tragen, enterrer; am Rande des -es stehen, être sur le bord de la fosse; -einfassung, f. clôture d'un tombeau, f.
 Gräben, va. irr. creuser (une fosse); bêcher (la terre); fouiller (des mines); graver (sur du marbre, dans le cœur), buriner; chercher (des trésors); -, n. creusement, creusage, m.; gravure, f.
 Gräben, m. (pl. Gräben) fossé, m. tranchée, f. canal, m.; eiten -ziehen, faire une tranchée.
 Gräber, m. fossoyeur, mineur, m.
 Gräbes dunkel, n. -nacht, f. nuit du tombeau, f.; -rand, m. bord du tombeau, m.; -ruhe, -stille, f. silence du tombeau, m.; -stimme, f. voix sépulcrale, voix sombre, f.
 Gräbhügel, m. élévation de terre sur une fosse, f.; tertre, m.; -legung, f. inhumation, f.; -sied, n. cantique funèbre, m.; -mal, n. tombeau, sépulture, mausolée, m.; -meister, m. ciselet, poinçon, m.; -scheit, n. bêche, f. louchet, m.; -christ, f. épitaphe, f.; -stätte, f. sépulture, f.; -stein, m. tombe, pierre sépulcrale, f.; -stichel, m. burin, ciselet; (horl.) traçoir, m.; -tuch, f. seidentuch.
 Gräben, m. pl. Gracques, m. pl.
 Graciös, a. gracieux.

Gräcisimus, m. (pl. -cisimen) grécisme, m.
 Grad, m. degré; grade, m.; im höchsten -, au plus haut degré, au dernier degré; in -e abtheilen, graduer; mit einem -e bekleidet sein, être gradué; -abtheilung, f. graduation, f.
 Gradiren, va. (orf.) affiner; (sal.) faire la graduation.
 Gradirhaus, n. graduation, chambre graduée, f.; -herd, m. foyer de graduation, m.; -ofen, m. fourneau de graduation, m.
 Gradirung, f. (sal.) graduation, f.
 Gradirwage, f. pese-liqueur, f.; -waage, n. (orf.) eau graduée, f.; -werk, f. Gradirhaus.
 Graduirer, va. graduer.
 Gradweise, adv. par degrés, gradué, graduel.
 Graf, m. comte, m.
 Grafenkrone, f. couronne de comte, f.; -stand, m. dignité de comte, f.; -titel, m. titre de comte, m.
 Gräfin, f. comtesse, f.
 Graflich, a. comtal, de comte; de comtesse; -, adv. en comte.
 Grafchaft, f. comté, m.
 Gram, m. chagrin, m. affliction, f.; -, adv. einem - sein, voir qn. en haine; einem - werden, concevoir de la haine contre qn.
 sich Gramen, v. pr. s'affliger, se chagriner, s'attrister (de qc. über etc.); sich zu Tode -, mourir de chagrin.
 Gramerfüllt, a. rempli d'affliction.
 Gramlich, a. chagrin, fâcheux, morose; -feit, f. morosité, f.
 Gramlos, a. sans chagrin.
 Grammatisch, f. grammairie, f.
 Grammatiker, m. grammairien, m.
 Grammatisch, a. grammatical; de grammairie (faute).
 Gramvoll, a. plein de chagrin.
 Gran, Gran, m. grain, m.
 Granada, Grenade.
 Granat, m. grenat, m.; -apfel, m. grenade, f.; -baum, m. grenadier, m.; -blüthe, f. fleur de grenade, f.
 Granate, f. grenat, m. grenade, f.
 Granatflugel, f. ballon de grenades, m.; -schnur, f. collier de grenades, m.; -stein, m. grenat, m.; -vogel, m. grenadin, pinson de Brésil, m.
 Grand, m. gravier, gros sable, m.
 Grandig, a. graveleux. [m.]
 Grangewicht, n. poids de grain, Granfuss, m. Granique, m.
 Granit, m. granit, m.; -artig, a. granitelle, granitique, de granit.
 Graniten, a. de granit.
 Granne, f. barbe des épis, f.; -nartig, a. aristé; -nlos, a. sans barbes.
 Granzer, Granson.
 Granuliren, va. granuler.
 Granze, f. Grenje.
 Gräplich, a. graphique.
 Grapfit, m. graphite, m.
 Grapp, m. garance, f.; mit - färben, garancer; -färber, m. garan-

teur, teinturier en garance, m.; -färber, f. teinture en garance, f. garance, m.; -mühle, f. moulin à garance, m.
 Grapsen, va. rasier.
 Gräs, n. (pl. Gräser) herbe, f.; herbage, m.; fig. ins - beissen, mordre la poussière, mourir; darüber ist längst - gemachsen, c'est une chose oubliée depuis longtemps; das - wachsen hören, faire le suffisant; -art, f. espèce d'herbe, espèce de graminée, f.; -artig, a. graminé, herbacé; -banf, f. Rajenbanf; -boden, m. sol herbeux, m.; -butter, f. beurre de Mai, beurre d'herbes, m.
 Gräschen, n. petite herbe, f.
 Gräsen, va. couper l'herbe; -, vn. brouter, paître.
 Gräsflod, m. place herbeuse; tache d'herbe, f.; -fressend, a. herbivore; -fros(h), m. grenouille muette, f.; -füter, n. herbage, m.; -fütterung, f. fourrage vert, m.; -garten, m. herbage, prés clos, verger, m.; -grün, a. vert d'herbe; -halm, m. brin d'herbe, m.; -hit(h), m. cerf maigre, m.; -hüpfer, m. sauterelle, f.
 Gräsicht, a. qui sent l'herbe; qui ressemble à l'herbe.
 Gräsig, a. herbeux, herbu.
 Gräsland, n. herbage, m.; pelouse, f.; -läufer, m. râle terrestre, m.; -magd, f. (écon.) vachère, f.; -müde, f. fauvette, f.; -pferd, n. f. Gräs hüper; -platz, m. gazon, herbage, m.; pelouse, f.; boulingrin, m.; -reich, a. herbeux, herbu.
 Gräs, f. Gräslich.
 Gräsense, f. fauchet, m.
 Gräsiren, vn. fam. sévir, régner, courir.
 Gräslich, a. hideux, horrible, épouvantable, affreux, atroce, effroyable; -feit, f. horreur, atrocité, f.
 Gräs[s]pecht, m. petit pivert, m.; -stül, n. gazon, m.; pelouse, f.
 Gräsung, f. fauchage, m.; action de brouter, f.; herbage, m.
 Gräsweide, f. pâture, f. herbage, pâture, m.; -wuch, m. végétation, verdure; pousse de l'herbe, f.; -wurzel, f. chiendent, m.
 Grät, m. tranchant, fil (d'un rasoir), m.; crête (d'une montagne), f.
 Gräte, f. arête, f.
 Grät(h), f. Grät.
 Grätig, a. qui a des arêtes.
 Grät(h)eln, Grät(h)en, va. fam. écarquiller les jambes.
 Gratulation, f. félicitation, congratulation, f.
 Gratuliren, vn. féliciter qn., congratuler qn. (au sujet de qc., zu etc.).
 Grau, a. et adv. gris; grison; - anstreichen, grisaller; - werden, grisonner; blanchir (cheveux); fig. sich -e Haare über etw. wachsen lassen, se préoccuper de qc.; bar-

über laß ich mir kein es-haar wachsen, ce sera le moindre de mes soucis; -e Vorzeit, l'antiquité la plus reculée, f.; -dügig, a. qui a les yeux gris; -bart, m. grison, barbon. m.; -bärtig, a. grison.

Graubünd(t)en, n. les Grisons, m. pl.

Graubünd(t)ner, m. Grison, m. Gräuel, m. horreur, abomination, f.; das ist mir ein -, j'ai de l'horreur pour cela; -that, f. action horrible, f.; -voll, a. horrible, exécutable, néfaste.

Grauen, vn. fig. der Tag graut, le jour commence à poindre; -, v. imp. avoir de l'horreur, avoir de l'aversion; mir graut, es graut mir, je frémis; j'ai peur (de, vor); j'ai un dégoût (pour, vor) -, n. aube (du jour); horreur, f.

Grauen(erregend), -haft, -voll, a. horrible, atroce, abominable, effrayant.

Graulicht, m. soucie, soucie, f.; -gelb, a. gris jaune; -grün, a. gris verdâtre; -hautig, a. grison; -schüch, n. grisette, f.; -kopf, m. grison, m. tête grise, f. [peur.

Graulich, a. grisâtre, qui fait Graulich, a. horrible, terrible, abominable, affreux; énorme, épouvantable, excessif.

Graumeise, f. mé lange grise, f.

Graupe, f. orge mondé; grésil, m. Graupeln, v. imp. grésiller; -, n. grésillement, m.

Grauß, a. effroyable, affreux; -, m. effroi, m. horreur, f.

Graußam, a. cruel, inhumain; -heit, f. cruauté, f.

Graußschefig, a. gris moucheté; -schimmel, m. cheval grison, cheval rouan, m.

Graußen, v. imp. avoir de l'horreur, avoir de l'aversion; mir graußt, je frissonne, j'ai de l'horreur etc.

Graußen(erregend), -haft, Graußig, a. qui fait frémir.

Graußpedt, m. grimpeurau grisâtre, m.; -made, f. grès gris, m.; -werk, n. petit-gris, m.

Gräbelingen, Gravelines.

Graben, va. graver; fig. (dr.) charger; aggraver.

Grabenfund, f. gravure, f.

Gravität, f. gravité, f. sérieux, m. Gravitätlich, a. grave, sérieux; solennel. [ciense, f.

Gräße, f. grâce; manière grä Gregör(ius), m. Grégoire, m.

Gregoriänisch, a. grégorien.

Greif, m. griffon; condor, m. Greifbar, a. palpable, saisissable.

Greifen, va. et n. irr. prendre, saisir qc.; se saisir de qc., toucher; das kann man mit Händen -, cela saute aux yeux; an den Puls -, tâte le pouls; nach etw. -, porter la main sur qc., toucher à qc.; (mus.) falsch -, toucher faux; nach dem Hüte -, porter la main à son chapeau; zu den Waffen -, prendre les armes; in

seinen eigenen Busen -, mettre la main à sa conscience; zu einem Handwerk -, choisir un métier; zu einem Mittel -, recourir à un moyen; zum Werke -, mettre la main à l'œuvre; einem an's Leben -, attenter à la vie de qn.; fig. einem unter die Arme -, soutenir qn.; um sich -, se répandre, gagner de tous côtés.

Greifgater, m. condor, m.

Greifen, vn. pop. pleurnicher.

Greifner, m. pleurnicheur, grognard, m. [m.

Greiß, a. trop clair; (peint.) dur; fig. aigu et perçant; mit et Farben schildern, peindre avec des couleurs trop chargées; et Ton, son éclatant, m.; et Augen, yeux perçants, m. pl.; -heit, f. (peint.) dureté, f.; trop grand éclat, m. âpreté, vivacité; fig. charge, exagération, f.

Grenadier, m. grenadier, m.; -mütze, f. bonnet à poil, m.

Grünsbaum, m. arbre de lisière, m.; -berreiter, m. inspecteur des frontières, m.; -berichtigung, f. régularisation des frontières, f.; -berichtigung, f. visite des bornes, f.; -bewohner, m. habitant des frontières, m.; -dorf, n. village limitrophe, m.

Grénze, f. confins, m. pl. lisière, f. limites, bornes, f. pl. frontière, f.; fig. einer Sache -, mettre des bornes à qc.; die -n überstreiten, passer les bornes; an der - liegend, limitrophe.

Grénzen, vn. confiner avec ..., ou à ..., être limitrophe de ..., être contigu à ...; fig. toucher à, approcher de, tenir à; seine Liebe grenzt an Patsheit, son amour approche de, touche à, frise la folie.

Grénzenlos, a. et adv. sans bornes, illimité; fig. excessif; -losigkeit, f. immensité, énormité, f.

Grénzsetzung, f. place frontière, f.; -lauf, m. rivière frontière, f.; -graben, m. fossé limitrophe, m.; -jäger, m. douanier, m.; -linie, f. ligne de démarcation, f.; -nachbar, m. voisin, propriétaire limitrophe, m.; -pfaß, m. poteau qui sert de borne, m.; -reiß, m. traité de bornage, m.; -säule, f. borne, colonne limitrophe, f.; -scheide, f. Grenze; -scheider, m. cerqueur, m. m.; -scheidungs, f. cerqueur, m. m.; -demarcation, délimitation, f.; -stadt, f. ville frontière, f.; -stein, m. borne, f.; -streit, m. différend sur les limites, m.; -wächter, m. douanier, m.; -weg, m. chemin de frontière, m.; -zaun, m. haie de lisière, f.; -zeichen, n. borne, f.; -zoll, m. douane, f.

Grénzen, n. Margot, f.

Grüel, f. Gräucl. [grignes, f. pl. Grébe, Grébe, f. créton, m.; re-

Gréche, m. Grec, m.

Gréchenland, n. la Grèce.

Gréchenthum, n. hellénisme, m.

Gréchin, f. Grecque, f.

Gréisch, a. grec; et seigneur, feu grégeois, m.

Gréß, m. (Sand-) gravier; (Grüße) gruau, u. (feiner) semoule; (chir.) gravelle, f.

Gréßgram, m. fam. grognon, grognard, grogneur, m. grogneuse, f.

Gréßgramen, vn. grogner.

Gréßgrämig, -grämlich, -grämlich, a. grognard, morose, bourru, de mauvaise humeur. [leux.

Gréßicht, a. graveleux; grumeleux, a. graveleux.

Gréßkiste, f. fleurage, m.; -mehl, n. farine de semoule, f.; -suppe, f. soupe au gruau, semoule, f.

Griff, m. attouchement, m.; poignée; prise, anse, f. manche, m.; -am Degen, poignée d'une épée, f.; einen - thun, porter la main sur qc.; toucher un instrument; einen falsch - thun, toucher faux, prendre une fausse note; ich habe es am -, je le connais au toucher; -brtt, n. chapelle, touche, palette, f.; manche (d'un violon etc.), m.

Griffel, m. style; crayon, m.; touche, f.; -förmig, a. (an.) styloïde.

Grille, f. grillon, m.; cigale, f.; fig. caprice, m. quinte, fantaisie, boutade, lubie, f.; fig. -n haben, avoir des quintes, avoir des rats; -n fangen, faire des almanacs; sich mit -n plagen, se faire des soucis, se créer des chimères; -n vertreiben, chasser les chimères, se distraire.

Grillenjäger, m. rêveur, quinteux, homme morose, m.; -jäger, f. fantaisies, f. pl.; -jägerin, f. rêveuse, quinteuse, f.

Grillenhaft, Grillig, a. rêveur, quinteux, capricieux, morose.

Grimasse, f. grimace, f.; -n machen, n. schmeiden, grimacer; -n machen, m. grimacier, m.

Grimm, m. fureur, rage, f. courroux, m.; -barm, m. (an.) colon, m.

Grimmen, v. imp. es grimmt mich, je sens des tranchées; -, n. tranchées, f. pl. colique, f.

Grimmig, a. furieux, enragé, courroucé; fig. excessif; et Zbier, bête féroce, f.

Grind, m. éscarre, croûte, f.; böser -, teigne maligne, f.

Grindicht, a. qui ressemble à la teigne.

Grindig, a. teigneux.

Grindkopf, m. tête teigneuse, f. teigneux, m.; -salbe, f. onguent contre la teigne, m.

Grinzen, vn. pop. ricaner; -, n. ricanement, m.

Größ, a. (comp. größer, sup. größte) gros, grossier; fig. rude, grossier, impoli; et haben, m. gros fil, m.; et Stimme, f. voix

rude, f.; -e Rüge, f. franc men-
songe, m.; -e Hånde, des mains
calluses, f. pl.; -er Irthum,
grave erreur, f.; aus dem -en,
öbsten arbeiten, dégrossir; -feile,
f. carreau, m. râpe, f.
Gröbheit, f. grossièreté, rudesse,
impolitesse, f. propos grossier,
m.
Gröbian, m. homme grossier.
rustre, lourdaud; butor, malo-
tru, m.
Gröbörnig, a. à gros grains.
Gröblich, adv. grossièrement.
Gröbß, m. trognon, cœur, m.
Gröbßmied, m. forgeron, m.
Gröbßmüthig, a. grossièrement
sensuel. [Lycé; pop. beugler.
Grölen, vn. crier à gorge déplo-
rée. m. rancune, haine, ai-
greur, pique, f.; einen - hegen,
garder rancune.
Gröllen, vn. avoir une rancune,
garder rancune; einem -, être
fâché contre qn., en vouloir à
qn.; avoir de la rancune contre
qn.; der Donner groß, le tonnerre
gronde; die Taube groß, le pi-
geon roucoule; -, n. mauvaiss
humeur, f.; roulement (du ton-
nerre), m.
Gröningen, Gröningue.
Grönländ, n. le Gröenland.
Grönländer, m. Gröenlandais, m.
Grönländisch, a. gröenlandais.
Grönländischer, m. pêcheur de
baleine; vaisseau pour la pêche
de la baleine, baleinier, m.
Grörschen, m. gros, m.
Größ, a. (comp. größer, sup. größ-
te) grand, gros; größer werden,
grandir; größer machen, agran-
dir; wie - ist? quelle est sa
taille? wie - ist dieser Garten?
quelle est la grandeur de ce
jardin? -e Kinder, enfants adul-
tes; Karl der -e, Charlemagne;
das -e, ce qui est grand; im Grö-
ßen, en gros; -er Haufe, m. vul-
gaire, m.; es ist noch eine -e Stage,
c'est encore à savoir; -, adv.
grandement, à la grande, en
grand; - ansehen, regarder avec
de grands yeux; - thun, tran-
cher du grand seigneur; mit
etw. - thun, se vanter de qc.; -
ziehen, nourrir, élever. [nes], f.
Größ, n. grosse (douze douzai-
nes) f.
Größadmiral, m. grand-amiral, m.
Größältern, pl. aïeuls, m. pl.;
-ältermutter, f. bis-aïeule, f.;
-ältervater, m. bis-aïeul, m.
Größartig, a. grandiose, sublime;
-fein, f. caractère ou aspect gran-
dioso, m. grandeur, majesté, f.
Größblau, n. macrophthalme
(poisson), m.; -äugig, a. qui a
de grands yeux; -blättrig, a. à
grandes feuilles; -blumig, a.
grandiflore.
Größbritannien, n. la Grande-Bre-
tagne. [anglais.
Größbritannisch, a. britannique,
Größe, f. grandeur; fig. gran-
deur, sublimité; taille; - eineß

Verbrechens, énormité d'un crime,
f.; Stern erster -, astre de premier
ordre; fig. Narr erster -, fou
fiévé ou achevé, m.
Größfintel, m. arrière-petit-fils,
m.; -enfeln, f. arrière-petite-
fille, f. [f. pl.
Größlehrer, f. mathématiques,
Größentheiß, adv. en grande par-
tie, en majeure partie, pour la
plupart.
Größfürst, m. grand-duc, m.;
-fürstin, f. grande-duchesse, f.;
-fürstenthum, n. grand-duché,
m.; -gliederig, a. membru; -han-
del, m. commerce en gros, m.;
-händler, m. marchand en gros,
m.; -herr, m. Grand-Seigneur, m.
Größherzig, a. généreux, magna-
nime; -heit, f. générosité, mag-
nanimité, f.
Größherzog, m. grand-duc, m.;
-herzogin, f. grande-duchesse, f.;
-herzogthum, n. grand-duché,
m.; -jährig, a. majeur; -kanzler,
m. grand-chancelier, m.; -knecht,
m. (écon.) maître-valet; (mar.)
sep. de drisse du grand mât, m.;
-knochnig, a. ossu; -köpfig, a. qui
a la tête grosse; -kruß, n. grand-
croix, m.; -mächtig, -mächtigst, a.
très-puissant; fam. énome, co-
lossal; -magd, f. maîtresse-ser-
vante, f.; -mama, f. grand-ma-
man, f.; -marßall, m. grand-
maréchal, m.; -maßig, n. a. à
grandes mailles; -maul, f. fig.
pop. fanfaron, m.; -mäulig, a.
fig. pop. fanfaron, hableur;
-meister, m. grand-maître, m.;
-meisterthum, n. grand-maî-
trise, f.; -müth, f. magnanimité,
générosité, f.; -müthig, a. ma-
gnanime, généreux; -mutter, f.
grand-mère, aïeule, f.; -mütter-
lich, a. de la ou en grand-mère;
-neffe, m. petit-neveu, m.; -nich-
te, f. petite-nièce, f.; -octäv, n.
grand-in-octavo (livre), m.; -o-
heim, m. grand-oncle, m.; -papa,
m. grand-papa, m.; -prahler, f.
Größprediger, -prior, m. grand-
prieur, m.; -siegelbewahrer, m.
garde des sceaux, m.; -sprecher,
m. rodomont, fanfaron, m.;
-sprecher, f. rodomontade, bra-
vade, f.; -sprecherisch, a. fanfa-
ron, glorieux; -städter, m. habi-
tant d'une grande ville, m.;
-städtisch, a. propre (aux habi-
tants d'une) à une grande ville,
grandiose, grand; -sultan, m.
Sultan, Grand-Seigneur, m.
Größentheiß, adv. pour la plu-
part, en grande, ou en majeure
partie, ordinairement.
Größtthat, f. haut fait, fait glo-
rieux, exploit, m.; -thuer, f. f.
Größprediger, -vater, m. grand-
père, m.; -väterlich, a. de grand-
père; -, adv. en grand-père;
-vaterstüßl, m. grand fauteuil,
voiture, m.; -veßter, m. grand-
visir, m.; -würdenträger, m.
grand-dignitaire, m.

Gröttest, a. grotesque; -malerei, f.
peinture en grotesques, f.
Grötte, f. grotte, (petite) ca-
verne, f.; -narbeit, f. rocaille,
f.; -narbeiter, m. rocailleur, m.;
-nwert, n. rocaille, f.
Grübden, n. fosse, f.
Grübe, f. fosse, f. creux, m.; mi-
nière, f.; fig. einemeine - graben,
tendre un piège à qn.
Grübele, f. raffinement, m.; sub-
tilités, recherches minutieuses
f. pl.
Grübeln, vn. fouiller; fig. subti-
liser, se creuser la tête, raffiner
sur qc.
Grübenarbeit, f. exploitation d'une
mine, f.; -arbeiter, m. mineur,
m.; -bau, m. f. Grubenarbeit; -ge-
bäude, n. galeries d'une mine, f.
pl.; -licht, n. lampe de mineur,
f.; -steiger, m. maître-ouvrier
mineur, m.; -wasser, n. eau dans
les mines, f.; -werk, n. mines, f.
pl. [m.
Grübler, m. esprit subtil, réveur,
Grüst, f. (pl. Grüste) fosse, f. tom-
beau; caveau, m. sépulture, f.;
-gemölbe, n. caveau voûté, m.
Grümmt, n. regain, m.; -ernte,
f. fauchage de regain, m.
Grün, a. vert; verdoyant; frais,
fraiche; -e Laube, f. cabinet de
verdure, m.; -e Waare, f. légu-
mes, m. pl. herbage, m.; -er Don-
nerstag, m. jeudi saint, m.; - an-
streichen, peindre en vert; - wer-
den, verdier, verdoyer; fig. es
wird mir - und geb vor den Au-
gen, la tête me tourne; einem
nicht - sein, avoir une dent contre
qn.; en vouloir à qn.; auf
feinen -en Zweig kommen, ne pas
réussir; -, n. vert, m. couleur
verte; verdure, f.; -belaubt, a.
couvert de feuillage; -blau, a.
vert-bleuâtre.
Gründ, m. (pl. Gründe) fond; fon-
dement; terrain; terroir, m.;
(peint.) couche, f.; fig. fonde-
ment, m. raison, base, f. prin-
cipe, m.; mit Gründen beweisen,
prouver par des arguments; ich
glaube mit -, j'ai raison de
croire; die Erde hat keinen -, il
n'y a rien de vrai; feinen - mehr
finden, perdre pied; liegende
Gründe, pl. biens-fonds, m. pl.;
mein - und Boden, mes terres,
ma propriété; auf deutßchen -
und Boden, sur le sol allemand;
im -e, dans le fond, au fond;
von - des Herzens, du fond du
cœur; aus diesem -e, par cette
raison; von - aus, de fond en
comble, radicalement; aus dem
-e, à fond; den - zu entw. legen,
jeter les fondements de qc.; zu -e
geben, couler à fond; fig. périr;
zu -e richten, ruiner; auf den - ge-
ben ou kommen, aller au fond,
venir au fond d'une affaire;
approfondir une affaire; einer
Erde auf den - gehen, chercher
à connaître le fond de qc.; in

den — bobten, couler à fond; etc. zu — legen, prendre qc. pour base, ou pour point de départ; — angel, f. ligne de fond, f.; — anschlag, m. (arch.) évaluation des fondements, f.; — artifel, m. article fondamental, m.; — balfen, m. (arch.) racinal, m.; — bau, m. fondement, m.; — bedingung, f. condition principale, f.; — begriff, m. idée, ou notion fondamentale, f.; — concept fondamental; — sujet, m.; — beſiß, m. propriété territoriale, f.; — beſteher, m. propriétaire d'une terre, m.; — beſtandtheil, m. essence fondamentale, f.; — élément, m.; — böſe, a. très-mauvais; — ehrlich, a. d'une probité à toute épreuve; très-honnête; — eigenſchaft, f. qualité essentielle, f.; — eigentbum, n. propriété foncière, f.; — biens-fonds, m. pl.; — eigentbümer, f. Grundbeſitzer; — eis, n. glaçons que la rivière charrie, m. pl.; mit — gehen, charrier.

Gründen, va. fonder, baser; (peint.) donner la première couche; (grav.) gratter; fig. créer, instituer, fonder, établir; ſeine Meinung auf etc. —, appuyer son opinion sur qc.; ſich —, v. pr. se fonder.

Gründer, m. fondateur, créateur; ein, f. fondatrice, créatrice, f.

Gründſalfch, a. ſam. absolument faux; — farbe, f. couleur primitive, f.; — feite, f. fondement, m. base, f.; — ſtufe, f. base, f.; — form, f. forme primitive, f.; — gelehrt, a. d'une vaste, ou d'une profonde érudition; — geſetz, n. loi fondamentale, f.; — heil, n. millepertuis, m.; — herr, m. seigneur foncier, m.; — herrſchaft, — herrſchaft, f. droit seigneurial, m.; — qualité de propriétaire ou de seigneur territorial, f.

Grundſtein, va. donner la première couche, dresser la couche.

Grundſtrich, m. erreur fondamentale, f.; — lage, f. base, f. fondement, m.; — legung, f. fondation, institution; mise de la première pierre, f.; — lehre, f. doctrine fondamentale, f. éléments, m. pl.

Gründlich, a. profond, foncier, solide; et Beneis, m. démonstration claire, f.; er hat nichts — es gelernt, il n'a rien appris de solide; — e Gur, guérison radicale, f.; —, adv. profondément, à fond, solidement; — ſeit, f. solidité, profondeur, f.

Gründling, m. goujon, m.

Gründlinie, f. base, ligne fondamentale, f.; — loß, a. sans raison, sans fond, très-profond; fig. mal-fondé, impraticable, tout rompu (chemin); — loſigkeit, f. profondeur immense (de la mer etc.), f.; mauvais état (des chemins), m.; — inanéité, futilité, absence de motifs, f.; — mauer, f.

embasement, soubassement; staté —, massif, m.; — neigung, f. sentiment originel, m.; — pfaß, m. pilotis, m.; — pfeiler, m. soutien, pilier, m.; fig. colonne, f.; — quelle, f. première source, f.; — recht, n. (pol.) droit fondamental, m.; — regel, f. règle fondamentale, f. principe, m.; — reich, a. extrêmement riche; — riß, m. plan, tracé; fig. (Abriß) abrégé, précis, m.; — ſaß, m. principe, m. maxime, f.; axiome, m.; — ſächlich, a. et adv. d'après des principes, systématiquement, conséquemment; — ſäule, f. colonne fondamentale, f.; — ſchlecht, a. très-mauvais; — ſprache, f. langue-mère, f.; — ſtein, m. pierre fondamentale, f.; — ſteuer, f. contribution foncière, f. impôt foncier, m.; — ſtoff, m. substance radicale, f.; fig. élément, m.; — ſtrich, m. jambage, plein, m.; — ſtück, n. bienfonds, immeuble, m.; terre, maison, f.; — ſtufe, f. base, f.; — text, m. original, m.; — ton, m. (mus.) tonique, f.; — tugend, f. vertu cardinale, f.; — ſüß, n. mal originaire, m.

Gründung, f. fondation, f.; fig. établissement, m.

Gründſurſache, f. raison fondamentale, cause principale, f.; — verfaſſung, f. constitution fondamentale, f.; — vermögen, n. force primitive, f.; capital, fonds, m.; — wahrheit, f. vérité fondamentale, f.; — wasser, n. eau souterraine, f.; — wiſſenſchaft, f. science fondamentale, f.; — zahl, f. nombre cardinal, m.; — zehner, m. dime foncière, f.; — zins, m. censive, rente, redevance, f. cens, m.; — zinsherr, m. (seigneur) censier, m.; — zug, m. trait fondamental, trait principal, m.; — züge, pl. éléments, m. pl.

Grünen, vn. verdier, verdoyer.

Grünſint, m. verdier, m.; — a. jaune tirant sur le vert, jaune verdâtre; — geſtreift, a. à raies vertes; — fraut, n. épinars, m. pl.; chou vert, m.

Gründlich, a. véritable.

Grünſpan, m. vert-de-gris, m.; — ſpecht, m. pivert, picotot, m.; — ſtreifig, a. à raies vertes.

Grünen, vn. grogner; —, n. grognement, m.

Gruppe, f. groupe, m.

Gruppen, va. grouper; ſich —, v. pr. se former en groupes.

Grüß, m. (pl. Grüße) salutation, f. salut; compliment, m.; amitiés, civilités, f. pl.; viele Grüße von mir, bien des choses de ma part; englischer —, salutation angélique, f.

Grüßen, va. saluer, faire un salut à qn.; wieder —, rendre le salut; etten — laſſen, faire dire bien des choses à qn.; ſein Sie mit gegrüßt! salut! Gott grüße dich! bonjour! bonsoir! mit einer tiefen Verbeugung —, faire une

profonde révérence (à qn., etc.); mit dem Degen —, saluer d'épée. [f.]

Grüßformel, f. formule de salut, Grüße, f. gruaou, orge mondé, m. avoine mondée, f.; — fam. — im Roſſe haben, ne pas être bête, avoir de l'esprit.

Grüßhandel, m. grenetier, f.; — händler, m. grenetier, m.; — händlerin, f. grenetière, f.; — topf, m. tête écrivelle, f.; — mann, m. [Grüßhändler.

Guardiän, m. père-gardien, m.

Gucken, vn. fam. regarder, voir; von der Seite —, guigner de travers.

Guckfenſter, n. vasistas, m.; — glas, n. lorgnette, f.; — guck, f. ſtuduc, — kaſten, m. chambre obscure portable, boîte optique, f.; — loch, n. vue dérobée, f. judas, m.

Guinea, n. la Guinée.

Guinée, f. guinée (monnaie), f.

Guitäre, f. guitare, f.; — ſpieler, m. guitariste, m.

Gülden, Gülden, m. florin, m.

Gülden, vn. f. Golden.

Gültig, a. valable, valide; courant, de mise; — er Grund, m. raison valable, raison admissible, f.; — ſeit, f. validité, f.; — madung, f. validation, légitimation (des enfants); ratification (d'un traité); sanction (d'une loi), f.

Gümmt, n. gomme, f.; — artig, a. gommeux; — baum, m. gommier, m.; — gutt, n. gomme-goutte, f.; — haltig, a. gommé; — hart, n. gomme-résine, f.; — laſch, n. gomme-laque, f. [gommage, m.]

Gummitten, va. gommer; —, n. Gummittwaſſer, n. eau à gommer, eau gommée, f.

Gündermann, m. lierre terrestre, m.; germandrée, f.

Günſel, m. bugle, f.

Günst, f. faveur, bienveillance, affection, f.; zu meinen — en, en ma faveur, à mon crédit; à mon bénéfice, à mon profit; mit — en zu reden, avec votre permission; in — ſehen, être en faveur; — bezeugung, f. faveur, marque d'affection, f.

Günstig, a. favorable, affectionné, propice; einem — ſein, favoriser qn.

Günstling, m. favori, protégé, enfant gâté, m.; favorite, f.

Güntber, m. Gonthier, m.

Güntran, m. Gontran, m.

Gürgel, f. gorge, f.; gosier, m.; fig. ſam. ſein Vermögen durch die — jagen, manger tout son bien; — abſchneiden, m. coupe-jarret, m.; — ader, f. veine jugulaire, f.

ſich Gürgelein, v. pr. se gargariser; —, n. gargarisation, f.

Gürgehwasser, n. gargarisme, m. — ſüße, f. concombre; ſieint —, cornichon, m.

Gürren, vn. roucouler.

Gürt, m. sangle; ceinture; (Tfender) —, ventrière, f.

Gürtel, m. ceinture; (Erd-) -, zone, f.; -thier, n. armadille, f. tatou, m. [cheval].
 Gärten, va. ceindre; sangler (un Gürtler, m. ceinturier, crocheteur, chainetier, m.
 Gürtlieman, n. barre; courroie (de ventrière), f.
 Güt, m. (pl. Gütse) jet, m. fonte, f.; mie aus einem Gütse gemacht, comme d'une pièce; (Regen-) -, averse, giboulée, f.; -abbruck, m. (imp.) cliché, m.; -eisen, n. fer de fonte, m.; -eisen, a. de fonte; -loch, n. écheneau, m.; -metall, n. métal de fonte, m.; -regen, m. giboulée, averse, f.; -stahl, m. acier fondu, m.; -stein, m. évier, m. dalle, f.
 Gustav, m. Gustave, m.
 Güt, a. (comp. besser, sup. beste) bon; -, adv. bien; -! int. bon! -er Mensch, m. homme de bien, m.; seid es Muthe! ayez bon courage! er ist ein -er Freund non mit, il est de mes amis; wie viel haben Sie -? combien avez-vous de bon? für einen - sein, répondre pour qn.; für etw. - sein, garantir qc., répondre de qc.; einem etw. - schreiben, créditer qn. pour un article; - aussehen, avoir bonne mine; - aufnehmen, prendre en bonne part; - heißen, trouver bon, approuver; -er Dinge sein, être de bonne humeur; auf eine - Art, de bonne grâce; sich einen - Tag machen, se donner du bon temps; zu Allem -, propre à tout; für - halten, juger à propos; zu - halten, pardonner; einem - sein, aimer qn.; sein Sie so - und, ayez la bonté de; wieder - werden, ou sein, s'apaiser; wieder - machen, réparer; eines ist so - wie das andere, l'un vaut l'autre; (es ist) schon -! voilà qui est bon! cela suffit! es mag für dieses Mal - sein, passe pour cette fois; Sie haben - reden, vous avez beau dire; - schmeden, avoir bon goût; - thun, obéir, valoir; einem etw. - thun, bonifier qc. à qn.; das wird Ihnen - thun, cela vous fera du bien; sich etw. zu - thun, s'en donner à (au) cœur-joie; et sich etw. zu - e darauf, il en tire vanité; e Worte geben, prier, supplier, flatter (qn., etnem); es ist - daß du somnst, il est heureux que tu viennes; eine -e Weile, assez longtemps; lassen Sie es - sein! n'en parlons plus! bei -er Zeit, à temps; es - mit einem meinen, être bien disposé pour qn.; e Wetter, beau temps; hier ist - sein, il fait bon ici; on est ici à son aise; es - haben, être à son aise; vivre avec aisance; être très-bien chez qn.
 Güt, n. (pl. Güter) bien, m.; terre, f.; marchandises, f. pl.
 Gütachten, n. avis, sentiment, m.
 Gütartig, a. de bonne qualité,

bien né; -feit, f. bon naturel, m. bonne qualité, f.
 Gütfinden, n. approbation, f. agrément, m.
 Gütchen, n. petite terre, f.
 Gütünden, n. avis, sentiment, m. opinion, f.; nach Ihrem -, comme bon vous semblera; comme il vous plaira.
 Güte, n. (das) ce qui est bon, bien, m.; -s thun, faire le bien; einem -s thun, faire du bien à qn.; zum -n wenden, tourner à bien; im -n, amicalement, à l'amiable.
 Güte, f. bonté, bénignité; (com.) qualité, f.; in -; avec bonté; avec douceur; in der -, à l'amiable; haben Sie die - und, ayez la bonté de, veuillez.
 Gütedel, m. chasselas blanc, m.
 Güterabtretung, f. cession de biens, f.; -anschlag, m. évaluation d'une terre, f.; -beschafter, m. visiteur, inspecteur de marchandises, m.; -bestäter, m. expéditeur, m.; -gemeinschaft, f. communauté de biens, f.; -handel, m. commerce de terres, m.; -wagen, m. (ch. d. f.) wagon, m.; -zug, m. (ch. d. f.) convoi, train, m.
 Gütegelaunt, a. de bonne humeur; -geinnt, a. bien intentionné; -haben, n. revenant-bon, crédit, m.; -heißen, n. approbation, f.
 Güterzig, a. bénin, débonnaire; -feit, f. bonté de cœur, bonhomie, f.
 Gütig, a. bon, bénin, gracieux; -, adv. avec bonté, bénignement; sein Sie so - mir zu sagen ..., ayez la bonté de me dire; erlauben Sie -h, permettez je vous prie; mit Ihrer -en Erlaubnis, si vous voulez bien le permettre; -feit, f. bonté, bienveillance, f.
 Gütlisch, a. amiable; -, adv. à l'amiable, amialement; sich - thun, se donner du bon temps, s'en donner à cœur-joie.
 Gütmützig, a. bon, bénin, doux; -feit, f. bonté, bénignité, douceur, f.
 Gütsbesitzer, m. propriétaire, m.; -herr, m. seigneur d'une terre, seigneur du village, m.
 Güthät, f. bienfait, m.; bonne œuvre, bonne action, f.
 Gütpillig, a. volontaire, complaisant; spontané; -, adv. volontairement, de bon gré; -feit, f. bonne volonté; complaisance, spontanéité, f.
 Gymnasist, m. collègien, lycéen; élève d'un gymnase (allemand), m. [beutisch -], gymnase, m.
 Gymnastium, n. collège, lycée; Gymnastik, f. gymnastique, f.
 Gymnastisch, a. gymnastique.

Gääg, la Haye.
 Gäär, n. cheveu; poil, m.; chevelure, f.; mit Haut und -, entièrement; auf ein -, exactement; bei einem -, es fehlte kein - so, il s'en est peu fallu que; fig. sein - breit, pas l'épaisseur d'un cheveu; nicht ein -, pas l'ombre; e auf den Zähnen haben, avoir bec et ongles; es ist kein gutes - an ihm, c'est un franc vaurien; er hat e lassen müssen, il y a laissé de ses plumes; einem sein - frümmer, ne pas faire le moindre mal à qn.; bei dieser Erzählung sehen einem die - zu Berge, ce récit fait dresser les cheveux à ou sur la tête; die - standen ihm zu Berge, les cheveux lui dressèrent à ou sur la tête; -abscheeren, n. rasure, f.; -aufsatz, m. tour de cheveux, m.; -breit, a. de l'épaisseur d'un cheveu; nicht ein -, pas la moindre chose; -bürste, f. brosse à cheveux, f.; -büschel, m. toupet, m. touffe de cheveux, f.
 sich Gäären, v. pr. perdre son poil; muer; -, n. mue, f.
 Gäärfarbe, f. couleur des cheveux, f.; -sein, a. mince; subtil; -flechte, f. tresse de cheveux, f.; -flechter, m. tresseur, m.; -flechterin, f. coiffeuse, f.; -förmig, a. capillaire; -förmigkeit, f. capillarité, f.; -frißig, f. coiffure, f.
 Gäärtig, a. chevelu; velu, pelu, poilu.
 Gäärtfamm, m. peigne, m.; -fleiß, adv. fig. jusqu'aux moindres détails; -frause, f. frisure, f.; -fräusler, -fünftler, m. perruquier; coiffeur (des dames), m.; -locke, f. boucle, f.; -loß, a. chauve, pelé; -loßigkeit, f. calvitie, f.; -nadel, f. aiguille de tête; épingle à cheveux, f.; -neß, n. chignon, m.; -neß, n. coiffe de réseau, f.; -pinnfel, m. pinceau fin, m.; -pommade, f. pommade pour les cheveux, f.; -puder, m. poudre (à poudrer), f.; -puß, m. coiffure, f.; -ring, m. bague en cheveux, f.; -röhreden, n. tuyau capillaire, m.; -salbe, f. pommade, f.; -scharf, a. fort tranchant, très-tranchant; -, adv. fig. fam. vivement; d'une manière concluante, rigoureuse, ou subtile; -schleife, f. nœud de cheveux; ruban pour les cheveux, m.; -schmuck, m. coiffure, f.; -schneiden, n. coupe des cheveux, f.; -setze, f. soie montée, f.; -seil, n. (chir.) séton, m.; -seite, f. (még.) fleur du cuir, f.; -sieb, n. étamine de crin, f. sas, tamis, m.; -sohle, f. semelle de crin, f.; -stern, m. étoile chevelue, f.; -streich, m. délié, m.; -tour, f. f. Haaraufsatz; -tuch, n. étamine, haine, f.; -wusch, n. pommade, cure à cheveux, f.; (an.) tendon; (am) Fleißige tissu tendineux, m.; -wickel, m. papillote, f.; -wusch, m. crue des cheveux, chevelure, f.; -wulst, m. chignon, bourrelet de che-

S.

S, n. (mus.) si, m.
 Sa! int. ah! ha!

veux, m.; -wurzel, f. racine des cheveux, f.; -zange, f. pincettes, f. pl.; -zopf, m. natte; geſtochtener -, tresse; ſteifer -, queue, f.

Häbe, f. avoir, bien, m.; fahrende -, biens meubles, m. pl.; - und Gut, toute la fortune.

Haben, va. irr. avoir; tenir, posséder; ich hab's, je le tiens; j'y suis; nicht -, manquer de...; - wollen, vouloir; lieb -, aimer; es ist nicht zu -, on n'en trouve pas; ich - nichts davon, je n'y gagne rien; das habe ich davon! voilà mon profit! - Sie Dank! je vous remercie! Acht -, faire attention; da - mir's! voilà l'affaire! voilà ce que c'est! nous y voilà! ich muß Geld -, il me faut de l'argent; Freude an etw. -, trouver plaisir à qc.; es hat quite Wege damit, je m'en soucie fort peu; es hat sich was! allons donc! es hat seine Eile, rien ne presse; bei sich -, avoir avec soi, avoir sur soi; auf sich -, avoir sur soi; fig. être de conséquence; etw. von einem - (wissen), tenir qc. de qn.

Häbentritt, m. va-nu-pieds, m.

Häberercht, m. fam. ergoteur, disputeur, m.

Häbqier, f. cupidité, f.

Häbqierig, a. cupide; avide.

Häbhaft, adv. einer Sache - werden, attraper qc., se saisir de qc.

Häbicht, m. autour, m.; -ſnaſe, f. nez aquilin, m.

Häbſburg, Habsbourg, -er, m. Habsbourgeois, m.

Häbſeligkeit, f. biens, moyens, m. pl. hardes, f. pl. bagage, m.

Häbſucht, f. avidité, f.

Häbſüchtig, a. avide, cupide.

Häbſucht, f. hachoir, m.; -beil, n. hachette, f.; -bloß, m. tailloir, billot, m.; -bord, m. (mar.) couronnement, m.; -brät, n. tailloir, hachoir; (mus.) tympanon, m.

Häße, f. hoyau, m. pioche, houe, f.

Häßen, va. houer, piocher; hacher (de la viande); fendre (du bois).

Häßerling, ſ. Häſel. [m.]

Häſelmeſſer, n. coupeur, hachoir, hachet, n. paille hachée, f.; -ſchneiber, hacher de la paille; -banſ, f. hache-paille, f.; -ſchneider, m. coupeur de paille, m.

Häſelſtock, ſ. Häſelſtod.

Häber, m. chiffon, torchon, m.; querelle, dispute, f.

Häberer, m. querelleur, m.

Häbern, vn. quereller, disputer.

Häberſucht, f. humeur querelleuse, f.; -ſüchtig, a. disputeur, querelleur.

Häße, m. (myth.) enfers, m. pl.

Häfen, m. (pl. Häfen) port; fig. asile, m.; (Zopf) pot, m.; -anker, m. ancre d'amarrage, f.; -aufſeher, -meiſter, m. intendant, ou maître du port, m.; -ſtadt, f. port de mer, m.; -zoll, m. droit d'ancre, m.

Häfer, m. avoine, f.; - auf dem Felde, avoines, f. pl.

Häferel, f. avarie, f.; - leiden, es-suyer du dommage.

Häferfeld, n. champ semé d'avoine, m.; -grüße, f. gruaud d'avoine, m.; -ſack, m. sac d'avoine, m.; -ſchleim, m. tisane d'avoine, f.; -ſpreu, f. balle d'avoine, f.; -ſtoppel, f. chaume d'avoine, m.; -ſtroh, n. paille d'avoine, f.; -wurzel, f. salsifs blanc, m.; -zins, m. avenage, m.

Häſſ, n. golfe, m.

Häſſer ic., ſ. Löpfer ic.

Häft, f. arrêté, m. prison, détention, f.; zur - bringen, mettre aux arrêts; -beſehl, m. ordre d'arrestation, m.

Häftet, vn. tenir, rester, être accroché, être attaché; fig. für etw. -, répondre de qc.; für den Erfolg -, garantir le succès; es - Eucheln auf dieſem Hauſe, cette maison est grevée d'hypothèques; es haſtet ihm ein Geſter an, il a un défaut; es haſtet nichts bei ihm, quoi qu'on lui dise c'est peine perdu.

Häg, m. haie, f. enclos, m.; -apfel, m. pomme sauvage, f.; -apfelbaum, m. pommier sauvage, m.

Hägbluſche, f. charme, m.; -büſch, a. de charme; -butte, f. gratterie, m.; -buttenſtrauch, m. églantier, rosier sauvage, m.; -dorn, m. aubépine, épine blanche, f.

Hägel, m. grêle; dragée, f.; alle -! Blitz und -! tonnerre de Dieu que le tonnerre t'écrase! mille bombes! mit - laden, charger de dragée; ein - von Schimpfreden, un torrent d'injures; -dicht, a. bien serré; -ſorn, n. grain de grêle, m.

Hägelin, v. imp. gréler; es hägelt, il grêle, il tombe de la grêle.

Hägelſchaden, m. dommage causé par la grêle, m.; -ſchauer, m. giboulée de grêle, f.; -ſchlag, f. Hagelſchaden; -ſchrot, n. dragée aux canards, f.; -wetter, n. orage mêlé de pluie et de grêle, m.

Hägen, va. clore, enfermer de haies; conserver; das Wild -, entretenir, ou conserver le gibier.

Häger, a. maigre, décharné, effilé; es Geſicht, n. visage häve, m.

Hägerreiter, m. garde-bois, garde-chasse, m.

Hägerreit, f. maigreur, f.

Hägerroſe, f. rose sauvage, f.

Hägerſolz, m. célibataire, vieux garçon, m.

Hägerwaſſer, n. eaux en défends, f. pl.; -zeit, f. temps où il est défendu de chasser, m.; époque de la ponte, f.

Häh! int. ah! ah!; tiens!

Häher, m. geai, m.

Hähn, m. (pl. Hähne) coq; chien (d'un fusil); robinet, m.; cannelle (d'un tonneau), f.; danach fröh sein -, personne ne s'en soucie; der - ſpannen, bander le fusil; armer le fusil; fig. fam.

- im Norbe sein, être le coq du village. [m.]

Hähnen, n. cochet, petit poulet.

Hähnebutte, ſ. Hagbutte.

Hähnenbalſem, m. (charp.) tirant, m.; -fuß, m. renoncule, f.; -geſchüt, n. combat de coqs, m.; -geſchüt, n. chant du coq, m.; -ſamm, m. crête de coq; f.; -ſtampf, m. combat de coqs, m.; -ſporn, m. ergot, m.; -tritt, m. germe d'un œuf, m.

Hährei, m. cocu, cornard, m.; zum - machen, rendre cocu, cocuifier; -ſchaft, f. cocuage, m.

Hai, ſ. Haiſch. [lande, brande, f. Haide, f. bois, m. forêt; bruyère; Haiſch, m. requin, squal, m.]

Hain, m. bocage, bosquet, m.; Freund -, mort, f.

Haiti, n. le Haïti.

Häſſchen, n. agrafe, f. crochet, m.; (unter dem c) eedille; (Weglaſſungszahlen) apostrophe, f.

Häſſelarbeit, f. ouvrage fait au crochet, ou au tambour, m.

Häſſelig, a. fig. délicat, épineux; susceptible.

Häſſen, va. donner des coups de griffe, égratigner; travailler au crochet ou au tambour; sich -, v. pr. fig. se picoter; -, n. travail au crochet, ou au tambour, m.

Häſſelnadel, f. aiguille à tambour, f.

Häſſen, m. croc, crochet, m.; (horl.) engliſcher -, échappement, m.; das Ding hat einen -, l'affaire n'est pas claire, il y a l'aiguille sous roche; mach ein - werden will, frümmt sich bei Zeiten, les dispositions naturelles se manifestent de bonne heure.

Häſſen, va. prendre avec un croc; -, vn. s'accrocher; fig. fam. da hat es, c'est là que git le lièvre.

Häſſenband, n. (serr.) penture, f. couplet, m.; -büſche, f. arquebuse à croc, f.; -förmig, a. en forme de croc; crochu; -pflug, m. charre à croc, f.; -ſchliſſel, m. crochet, m.; -zahn, m. croc, crochet, m. [chets.]

Häſſig, a. crochu, à crocs, à crochets, a. et adv. demi, semi...; mi..., moitié, à moitié, à demi; es Jahr, n. six mois, pl.; er Ton, m. semi-ton, m.; auf dem Wege, à moitié chemin; mit dem Öhren hören, n'écouter que d'une oreille; eine und eine - Stunde, une heure et demie; er August, mi-août, f.; die - Stadt, la moitié de la ville; - drei, deux heures et demie; hat es - geblagen? la demie est-elle sonnée? dieſe Uhr ſchlägt ganze und - Stunden, cette horloge sonne les heures et les demies; er Mond, Halbmond, croissant, m.; - offen, entr'ouvert; - tot, demi-mort; - und -, à moitié égale; es ist - ein, il est midi et demi; il est minuit et demi; etw. nur - hören, entr'ouir qc.; etw. nur - thun, faire qc. à demi; - burſch,

schneiden, couper par le milieu ; — ven einander brechen, rompre en deux moitiés.

Salzäbendbrod, n. fam. collation, f. ; — ärmel, m. demi-manche, fausse-manche, f. ; — atlaß, m. satinade, f. ; — satin cafard, m. ; — bier, n. petite-bière, f. ; — bruder, m. frère du même père ; frère utérin (de mère), m. ; — bürtig, a. né de deux lits ; de différents lits ; — damast, m. damassin, damas cafard, m. ; — düffel, a. clair-obscur ; éclairé à demi ; —, n. demi-jour, m. ; — durchsichtig, a. translucide ; — eilig, a. d'une demi-aune.

Salben, Halber, prp. pour, à cause de, par rapport à ; Wunderer, par pure curiosité ; Scheineser, pour sauver les apparences ; meinert, à cause de moi.

Salbherhaben, a. plan-convexe ; — e Arbeit, demi-relief, bas-relief, m. ; — erwacht, a. à moitié réveillé ; — fenster, n. fenêtre mezzanine, f. ; — flach, a. à demi plat ; — fische, f. méplat, m. ; — flächen, a. moitié fil moitié lin ; — galere, f. petite galère, galiote, f. ; — gelehrter, m. demi-savant, m. ; — geschöß, n. entre-sol, m. ; — geschwister, pl. demi-frères et demi-sœurs, pl. ; — gott, m. demi-dieu, m. ; — heit, f. imperfection, f. ; — hundert, n. cinquante, f. ; — in sel, f. presqu'île, péninsule, f.

Salbiren, va. partager en deux. Halbjahr, n. six mois, pl. semestre, m. ; — jährig, a. de six mois ; — jährlich, a. qui se fait tous les six mois ; semestriel ; — sapau, m. coquâtre, m. ; — fenntnis, f. demi-savoir, m. ; — freis, m. demi-cercle, hémicycle, m. ; — fugel, f. hémisphère, f. ; — fugelförmig, a. hémisphérique ; — fufche, f. chaise, f. ; — laut, a. à demi-voix ; — licht, n. demi-jour, m. ; — mensch, m. (myth.) centaure ; demi-homme ; fig. barbare, homme incomplet, m. ; — messer, m. demi-diamètre, rayon, m. ; — metall, n. demi-métal, semi-métal, m. ; — mond, m. demi-lune, f. ; croissant, m. ; — mondformig, a. en forme de croissant ; semi-lunaire ; (bot.) semi-luné ; — nacht, a. à moitié nu ; — part, m. moitié, mi-partie, part à deux, f. ; — pfündig, a. d'une demi-livre ; — porzellan, n. faïence, f. ; — reif, a. à demi-mûr ; — rund, a. demi-rond ; — schatten, m. (peint.) demi-teinte ; (astr.) pénombre, f. ; — schürig, a. et adv. de la seconde fonte ; fig. médiocre ; superficiellement, entre deux ; — schlummer, m. assoupissement, m. ; — schweizer, f. belle-sœur, sœur utérine, f. ; — seide, f. soie mêlée, f. ; — seiden, a. moitié soie, mêlé de soie ; cafard ; — silber, n. or blanc, m. ; — sparren, m.

(charp.) empanon, m. ; — stiefel, m. bottine, f. brodequin, m. ; — strumpf, m. chaussette, f. ; — stündig, a. d'une demi-heure ; d'une demi-lieue ; — stündlich, a. toutes les demi-heures ; — trauer, f. petit-deuil, m. ; — tuch, n. demi-drap, casimir, m. ; — verdeck, n. demi-pont, m. ; — voll, a. à moitié rempli ; — wege, -weges, adv. à moitié chemin ; fam. à peu près, passablement, médiocrement ; — wissen, n. demi-savoir, m. ; — wissler, m. faux savant, m. ; — wisserei, f. faux-savoir, vernis d'érudition, m. ; — wüchsig, a. de la moitié de sa croissance ; — zeug, n. (pap.) chiffons en pâte, m. pl. ; — zirkel, m. demi-cercle ; hémicycle, m. [ceau, m.]

Halde, f. pente, f. ; (mine) mon-Hälfte, f. moitié, f. ; — jur —, à moitié ; — um die —, de la moitié ; mit einem jur — geben, être de moitié avec qn. Halfter, f. licou, m. ; die — abstreifen, se délicoter ; — Binde, f. chevrete, m. ; — gelb, n. chevrete, m. ; — fetze, f. chaîne de licou, f. ; — leine, f. longe, f.

Halftern, va. mettre le licou, enchevêtrer. [longe, f.] Halfterriemen, m. collaron, m. ; Häll, f. Schwall.

Hällburide, f. Haffot. Hälle, f. halle, f. portique ; vestibule, m.

Hällelüja, n. alléluia, m. Hällen, vn. résonner, retentir.

Halbjahr, n. an du jubilé, m. Halld ! int. allons ! courage ! Hällör, m. saunier, m.

Hällm, m. tuyau, m. tige, f. (Strob) —, brin, m. ; auf dem — verkaufen, vendre en herbe.

Hällmchen, n. brin, petit chaume, m. paille, f. ; — ziehen, tirer à la courte paille.

Hälls, m. (pl. Hällse) cou, col, m. gorge, f. ; — am Hemde, collet d'une chemise, m. ; — einer Violine, manche d'un violon, m. ; — eines Pferdes, encolure, f. ; — einer Flasche, cou, ou goulot d'une bouteille, m. ; einen langen — machen, allonger le cou ; im — se stehen bleiben, demeurer dans le gosier ; aus dem — riechen, avoir l'haleine forte, ou puante ; fig. einer Flasche den — brechen, faire sauter une bouteille ; fam. das bricht Ihnen den —, cela vous achève (ra), ruine (ra), coûte (ra) la vie ; cela vous donne (ra) le coup de grâce ; es wird den — nicht kosten, il n'y va pas de la vie ; einen auf dem — se haben, avoir qn. sur le bras, ou sur le dos ; bis an den — stubirt haben, être savant jusqu'aux dents ; über — und Kopf, en grande hâte ; einen bösen — haben, avoir mal à la gorge ; einem un den — fallen, se jeter au cou de qn. ; aus vollem — lachen, rire à gorge déployée ; sich etc.

vom — se schaffen, se débarrasser de qc. ; se défaire de qc. ; einem auf dem — se liegen, importuner qn. ; être à charge à qn. ; einem über den — kommen, surprendre qn. à l'improviste ; — ader, f. veine jugulaire, f. ; — band, n. collier, m. ; — binde, f. cravate, f. ; (zum Eschmalen) col, m. ; — bräute, f. esquinancie ; angine, f. ; — bruchend, a. périlleux, hasardeux. Hällschen, n. petit cou ; collet, m. Hällstrüpe, f. glande jugulaire, f. Hällse, f. (chass.) collier ; (mar.) couet, écouet, m.

Hällsejen, n. carcan, m. Hällsen, va. (mar.) amurer. Hällsentzundung, f. esquinancie, f. ; — gericht, n. justice criminelle, f. ; — gerichtshörung, f. constitution criminelle, f. ; — geschmeide, n. pendant ; carcan, m. ; — geschwulst, f. enflure du cou, f. ; — geschwür, n. abcès au cou, ou à la gorge, m. ; — fetze, f. chaînette, f. ; — fragen, m. collet, m. ; (für Frauen) collerette, f. ; (für Männer) faux-col, m. ; — krankheit, f. affection de la gorge, f. ; — frau, f. fraise, cravate, f. ; — mandeln, f. pl. amygdales, f. pl. ; — musfel, m. muscle cervical, m. ; — schleife, f. nœud de gorge, m. ; — schmuß, m. collier, m.

Hällsfarrig, a. obstiné, opiniâtre ; enté ; — feit, f. obstination, opiniâtreté, f. entêtement, m.

Hällstüch, n. pièce du col, f. ; collier, collet, m. ; — tuch, n. mouchoir de cou, m. collerette, f. fichu, m. ; cravate, f. ; sein — umbinden, se cravater ; — wech, n. mal de gorge, m. ; — haben, avoir mal à la gorge ; — wirbel, m. vertèbre du cou, f.

Hält, m. fermé, f. soutien, m. ; solidité, f. ; — machen, faire halte ; — ! int. halte ! arrête ! doch — ! mais, un moment !

Hältbar, a. tenable ; durable ; solide ; — feit, f. consistance, solidité, f.

Hälten, va. irr. tenir ; retenir ; maintenir ; conserver ; garder ; observer, faire ; wie hoch — Sie dieses Steib ? combien faites-vous cet habit ? was joll man davon — ? qu'en faut-il penser ? gehalten werden für ..., passer pour ... ; dafür —, penser, croire ; viel auf einen —, faire grand cas de qn. ; Schule —, tenir école ; den Gotteibent —, faire le service divin ; hochzeit —, faire des noces ; auf Ordnung —, maintenir l'ordre ; sein Wort —, tenir sa parole, garder sa parole ; Kunde —, nourrir des chiens ; Rutsche und Pferde —, entretenir l'équipage ; seine Kleiber gut —, conserver ses habits ; seine Bedienten gut —, traiter bien ses domestiques ; Schritt —, être au pas ; eines Partei —, être du parti de qn. ; es mit einem —, se ranger du parti de qn. ; tenir

pour qn.; den Mund -, se taire; beim Arme -, tenir par le bras; beim Worte -, prendre au mot; den Athem -, retenir l'haleine; Gerücht -, rendre la justice; Musterung -, passer la revue; Ostern -, faire ses Pâques; Stunden -, donner des leçons; die Gebote Gottes -, observer les commandements de Dieu; hoch -, estimer; schadloß -, dédommager; seine Maßigkeit -, faire son repas; jeder hält es damit wie er will, chacun fait à sa guise; (ab)gehalten werden, se tenir; Wade -, faire la garde; ein Tagebuch -, faire un journal; eine Zeitung -, être abonné à une gazette; Freundschaft mit einem -, cultiver l'amitié de qn.; Frieden -, entretenir la paix; Exact -, observer la mesure; -, vn. tenir, contenir; faire halte; halt, Aufstich! arrêté, cocher! diese Flasche hält zwei Maß, cette bouteille contient deux pots; es hält sömer, il est difficile; Etich -, être à l'épreuve; auf Ehre -, être jaloux de son honneur; das Eis hält nicht, la glace ne porte pas; diese Ettefein - nicht, ces bottes se déchirent facilement, ou ne sont pas de durée; er hält viel auf Freundschaft, il attache beaucoup d'importance à l'amitié; ich halte nicht auf Titel, je ne tiens pas au titre; fig. an sich -, se contenir, se modérer; inne -, discontinuer; sich -, v. pr. se tenir; se retenir, se contenir; se conserver; se garder; sich an etw. -, s'accrocher à qc., se prendre à qc.; sich gut -, se conserver; se bien conduire; sich an einen -, s'en prendre à qn., s'en tenir à qn.; sich auf den Füßen -, se tenir sur ses pieds; sich zu etwcm -, se ranger du parti de qn.; sich zu seines Gleichen -, fréquenter ses semblables; sich für unglücklich -, se croire malheureux.

Hälter, m. soutien, appui; (Feder-) -, porte-plume, m.

Hältlosigkeit, f. manque de solidité, m.

Haltung, f. tenue, f.; soutien, m.; er hat eine schöne -, il a le port noble.

Halunke, m. coquin, gredin, m.

Häm, m. Cham, m.

Hamburg, Hamburg.

Hamburger, m. cit, f. Hambourgeois, m.; -e, f.; -gisch, a. hambourgeois, de Hamburg.

Hämen, m. truble, f. trubleau, m.

Hämflar, m. Amilcar, m.

Hämlich, a. malin, malicieux.

Hämmel, m. (pl. Hammel ou Hammel) mouton, m.; -braten, m. rôti de mouton, m.; -brust, f. brechet de mouton, carré de mouton, m.; -bug, m. épaule de mouton, f.; -fleisch, n. du mouton, m.; -keule, f. gigot de mouton, m.

Hämmer, m. (pl. Hämmer) marteau, m. [f. malléabilité, f.]

Hämmerbar, a. malléable; -feit, Hämmerchen, n. petit marteau, martelet, m.

Hämmerstich, m. marteau, pantouffier, m.; -herr, m. propriétaire d'une forge, m.; -meister, m. directeur d'une forge, m.

Hämmern, va. marteler, battre à coups de marteau; hinnen -, laminer; gerade -, égalier, ou dresser sous le marteau; -, n. martelage, m.

Hämmer Schlag, m. coup de marteau; mache-fer, m.; limaille; paille de fer, f.; -schmied, m. forgeron, m.; -weiss, n. forge, f. martinet, m.

Hämorrhoidalbeschwerden, f. pl. hémorrhoides, f. pl.

Hämorrhoidalisch, a. hémorrhoidal. [des, f. pl.]

Hämorrhoiden, f. pl. hémorrhoides, m. hamster, m. marmotte de Strasbourg, f.; -loch, n. terrier du hamster, m.

Händ, f. (pl. Hände) main, f.; flade -, paume, f. plat de la main, m.; hohle -, creux de la main, m.; verkehrte -, dessus, ou revers de la main, m. arrière-main, f.; eine - voll, une poignée; von - zu -, de main en main; aus einer - in die andere, d'une main à l'autre; vor der -, pour le moment, actuellement; jusqu'à nouvel ordre; en attendant; unter der -, sous main, secrètement, à la dérobée; zur -, sous la main, à portée; zur - sein, bei der - sein, être prêt, être présent; zur - nehmen, saisir qc., se mettre à qc., s'occuper de qc.; einen auf den Händen tragen, choyer qn.; einem an die - gehen, assister qn.; donner un coup de main à qn.; von der - gehen, aller bien, travailler avec beaucoup de vitesse, ou de facilité; aus den Händen lassen, ou geben, se dessaisir de qn., laisser échapper qc.; Mittel an die - geben, fournir des moyens; von der - weichen, refuser, ne pas accepter qc.; rechter -, à droite; aus sicherer -, de bonne main; de bonne source; von höher -, de haut lieu, d'un très-haut personnage; auf eigene -, de son propre chef, tout seul, de soi-même; nach der -, après coup; im - umdrehen, en un tour de main, en un clin d'œil; - in -, en se donnant la main; die - im Spiele haben, participer, être intéressé à qc.; ich mache meine Hände in Unschuld, je m'en lave les mains; - an sich legen, attenter à ses jours; - ans Werk legen, mettre la main à l'œuvre; die - an einen legen, mettre la main sur qn.; die Hände in den Schoß legen, demeurer là les bras croisés; die - von einem abgeben, abandonner qn. à son

sort; aus freier -, avec la main seule, librement; an der - führen, mener par la main; dieses Werk hat Hände und Füße, cet ouvrage est parfait; es hat weder - noch Fuß, il n'a ni queue, ni tête; alle Hände voll zu thun haben, avoir de la besogne par-dessus la tête; die rechte - seines Herrn, l'alter égo, le bras, le factotum de son maître; -amboss, m. enclume, m.; -anlegung, f. saisie, f. arrêt, m.; -arbeit, f. travail des mains, ouvrage de la main, m.; -arbeiter, m. manoeuvre, ouvrier, m.; -ausgabe, f. édition portative, f.; -beil, n. hachette, f.; -bewegung, f. gestication, f.; -bibel, f. bible portative, f.; -bibliothek, f. petite bibliothèque choisie, f.; -breit, a. de la largeur d'une main; -breite, f. largeur de la main, f.; -buch, n. manuel; compendium, m.

Händchen, n. petite main, menotte, f.

Händel, m. m. serrement de main, m.; -flatschen, n. claquement de mains, m.

Händel, m. (pl. Händel) commerce, négoce, trafic; marché, m.; zum - gehörig, commercial; sie sind es einig, ils ont conclu le marché; ils se sont accordés; - treiben, faire commerce (de, mit); traffiquen; einen guten - machen, faire un bon marché; fig. querelle, affaire, f.; mit einem Händel anfangen, faire querelle à qn.; sich Händel zuziehen, se faire, ou s'attirer des affaires; Händel suchen, chercher querelle.

Händeln, vn. agir, en user (bien ou mal avec), procéder; traiter; négocier, traffiquer; um etw. -, marchander qc.; wozu handelt es sich? de quoi s'agit-il? als rechtlicher Mann -, se conduire comme, ou agir en honnête homme; mit Wille -, traffiquer en laines; wider jemandes Befehl -, contrevenir aux ordres de qn.; mit sich - lassen, être traitable; nach einem Vande -, faire des affaires avec un pays, expédier pour un pays; -, n. trafic, négoce, m.

Händels(angelegenheit), f. affaire commerciale, f.; -brauch, m. usage de commerce, m.; -brief, m. lettre de commerce, f.; -buch, n. livre de marchand, livre de raisons, m.

Händelschaft, f. négoce, commerce; état de commercant; corps des marchands, m. [commis, m.]

Händelsdieu, -bestizener, m. Händelsflotte, f. flotte marchande, f.; -frau, f. commerçante, marchande, f.; -freiheit, f. liberté du commerce, f.; -geist, m. esprit mercantil, m.; -genos, m. associé, m.; -gericht, n. tribunal de commerce, m.; -gesellschaft, f. société de commerce, compagnie, association, f.; -gesellschaft, f. Händelsgenos, -geos, n. loi pour

le commerce, -gefeßbuch, n. code de commerce, m.; -gefeßgebung, f. législation commerciale, f.; -gemölbe, n. boutique, f. magasin, m.; -haus, n. maison de commerce, f.; -herr, n. négociant, commerçant, m.; -jude, m. juif marchand, m.; -leute, pl. négociants, gens de commerce, m. pl.; -mann, m. marchand, trafiquant, m.; -platz, m. lieu de commerce, m. place marchande, f.; -reiß, n. droit de commerce, m.; -reise, f. voyage pour affaires de commerce, m.; -reisender, m. commis voyageur, m.; -sache, f. affaire de commerce, affaire commerciale, f.; -schiff, n. vaisseau marchand, m.; -schule, f. école de commerce, f.; -sperr, f. interdiction du commerce, f.; système continental, m.; -stadt, f. ville commerçante, ville marchande, f.; -stand, m. corps des marchands; commerce, m.

Händelstifter, m. querelleur, m.; -sucht, f. envie de querelles, f.; -stüchig, a. querelleur.

Händelsunternehmung, f. entreprise commerciale, f.; -verbindung, f. association de marchands; relation de commerce, f.; -verkehr, m. mouvement commercial, m.; -vertrag, m. traité de commerce, m.; -volk, n. peuple commerçant, m.; -zweig, m. branche de commerce, f.

Händewaschen, n. lavement des mains; (cath.) lavabo, m.

Händlädchel, f. flambeau de poing, m.; -faß, n. fontaine, f.; -fessel, f. menotte, f.; -fest, a. fort de main, vigoureux; e Leute, gens de mains, d'exécution, pl.; -fläche, f. dedans de la main, m.; -förmig, a. en forme de main; -frohne, f. corvée personnelle, f.; -frohner, m. corvéable, m.; -geld, n. arrhes, f. pl.; étrenne, f.; engagement (d'un soldat), m.; einem -geben, étrenner qn.; -gelenk, n. poignet, m.; -geldbrieff, n. promesse solennelle, f.; -gemein, adv. - werden, en venir aux mains; - sein, être aux prises; - gemenge, n. mêlée, f.; -geschmeide, n. bijoux, bracelets, m. pl.; menottes, f. pl.; -gicht, f. chiragra, goutte aux mains, f.; -granate, f. grenade de main, f.; -greiflich, a. palpable; fig. évident, manifeste; -greiflichfeit, f. fig. évidence, f.; zu -eu kommen, en venir aux mains; -griff, m. anse, poignée, f. manche; fig. avantage, m.; -habe, f. anse, poignée, f.; -haben, va. manier; fig. maintenir, administrer; das Geiege -, appliquer la loi; -habung, f. maintien; fig. maintien, m. administration, f.; -hoch, a. à (de la) hauteur de main; -ford, m. panier à anse; mannequin, m.; -förbden, n. corbillon à anse, m.; -frau, f. manchette, f.; -fuß, m. baisenain, m.; -langen, vn. être

manœuvre, être aide d'un maçon; -langer, m. manoeuvre, aide-maçon, m.; -laterne, f. lanterne portative, f.; -leder, n. manique, paumelle, f.; -leiter, f. échelle portative, f.

Händler, m. marchand, commerçant, négociant, trafiquant, revendeur, m. [net, m.]

Händlerleuchter, m. bougeoir, martihändlerlich, a. maniable; fig. traitable.

Händlerung, f. action, f. acte; commerce, trafic, m.; maison de commerce, f.; die - treiben, commercer, trafiquer.

Händlergeschäft, art, f. manière d'agir, f.; -diener, m. commis, m.; -haus, f. Handelshaus; -weise, f. manière d'agir, f.

Händlmörser, m. petit mortier, m.; -mühl, m. manchon, m.; -mühle, f. moulin à bras, m.; -pferd, n. cheval de main, m.; -presse, f. petite presse à main, f.; -queble, f. f. Handuch; -ranne, f. demoiselle, hie, f.; -reichung, f. assistance, aide, f.; - thun, assister, aider, -fage, f. scie à main, f.; -schelren, f. pl. menottes, f. pl.; -schlag, m. promesse solennelle (en touchant dans la main), f.; den - geben, donner la main sur qc.; Gruß und -, salut et fraternité;

-schlägel, m. petit maillet, m.; -schraube, f. vis à main, f.; -schraubstoc, m. étai à main, m.; -schreiben, n. lettre autographe, f. Händschrift, f. main, écriture, f.; caractères; manuscrit, m.; ich lenne seine -, je connais son écriture; -lich, a. et adv. par écrit; en manuscrit.

Händschuh, m. gant, m.; die -e anzichen, se ganter; die -e ausziehen, se déganter, ôter les gants; diele -e passen gut, ces gants gantent bien; -leder, n. canepin, cuir de poule, m.; -macher, f. gantier, m.; -macherarbeit, f. ganterie, f.

Händschwärmer, m. pétérolle, vétille, f.; -seife, f. savon pour laver les mains, m.; -sieb, n. crible à main, m.; -siegel, n. sceau privé, m.; -spritze, f. seringue à main, f.; -streich, n. coup de main, m.; -teiler, m. plat de la main, m.; -trommel, f. tambourin, m.; -tuch, n. serviette, f.; (Rüchen) -, essuie-main, m.; -voll, f. poignée, f.; -waagen, m. brouette, f.; -wahr-sager, n. chiromancien, m.; -wahr-sagerrei, f. chiromancie, f.; -weise, f. dévidoir à main, m.

Händwerk, n. métier, m. profession, f.; einem das - legen, interdire le métier à qn.; mettre fin aux menées de qn.; einem ins - greifen, empiéter sur le métier de qn. [homme de métier, m.]

Händlerwerk, m. artisan, ouvrier, Händlervertrah, m. usage reçu dans un corps de métier, m.; -burſch, m. garçon ouvrier, ouvrier-compagnon, m.; -frau, f.

femme d'un artisan, f.; -gefell, f. Händlerverburſch; -gruß, m. salut de compagnonnage, m.; -leute, pl. gens de métier, ouvriers, m. pl.; -mann, f. Händlerwerk; -mäßig, a. conforme aux usages ou règles d'un métier; fig. routinier, trivial, mécanique; -mäßigkeit, f. routine, banalité, f.; -meister, m. maître, m.; -neid, m. jalousie de métier, f.; -siegel, m. sceau d'un corps de métier, m.; -zeug, n. outils, m. pl. affûtage, m.; -zunft, f. corps de métier, m.

Händlerwörterbuch, n. dictionnaire portatif, manuel lexique, m.; -wurzel, f. carpe; poignet, m.; -zeichen, n. parade, chiffre, m.; -zeichnung, f. dessin au crayon, m.; esquisse, f.; -zettel, m. compas ordinaire, m.; -zug, m. parade, m.

Hänſ, m. chanvre, m.; - röſten, rouir le chanvre; - brechen, broyer le chanvre; -acker, m. chenevière, f.; -bau, m. culture du chanvre, f.; -bereiter, m. chanvriier, filassier, m.; -breche, f. brisoir, m. macque, f.; -brecher, m. briseur, m.; -barr, f. haloir, m.

Hänſen, Hänſen, a. de chanvre.

Hänſgarn, m. fil de chanvre, m.; -händler, m. marchand chanvriier, filassier, m.; -hechel, f. regayoir, séran, m.; -fort, n. graine de chanvre, f.; -leinwand, f. toile de chanvre, f.

Hänſling, m. linot, m. linotte, f.

Hänſmühle, f. moulin à écraser le chenevis, m.; -neße, f. chanvre bâtard, m.; -öl, n. huile de chenevis, f.; -röſte, f. rouissage; rouissoir, m.; -ſamen, m. chenevis, m.; -ſchwinge, f. échanvrioir, m.; -ſtengel, m. chenevotte, f.

Hänſ, m. penchant, m. propension, inclination (à, zu); prédilection particulière (pour le jeu); tendance, f.

Hänſelbaden, m. pl. joues pendantes; (vét.) joues avalées, f. pl.; -balen, m. soupente, f.; -bauch, m. ventre pendant; (vét.) ventre avalé, m.; -brücke, f. pont suspendu, m.; -lampe, f. lampe suspendue, f.; -matte, f. hamac, m.

Hängen, Hängen, vn. irr. pendre, être suspendu; être accroché, tenir; pencher; an etw. -, pendre, s'accrocher, être attaché à qc.; dieser Baum hängt voll Früchte, cet arbre est chargé de fruits; - bleiben mit etw., demeurer accroché par qc.; - bleiben an etw., demeurer accroché à qc.; Moran hängt es? à quoi cela tient-il? zusammen -, tenir ensemble, être adhérents; -, n. pendaison, f. attachement, m.

Hängen, va. irr. pendre, suspendre; - lassen, pencher (la tête); baisser (les ailes); fig. etw. an den Nagel -, négliger qc.; das

Maul —, bouter; sein Herz an etw. —, avoir qc. à cœur; s'attacher entièrement à qc.; fig. den Mantel nach dem Winde —, s'accorder aux circonstances; sich —, v. pr. se pendre; sich an einen —, s'attacher à qn., s'accrocher à qn.

Hängend a. pendant, suspendu.
Hänke, f. hanche, f. [ton, f.

Hännchen, n. Jeannette, Jeanne-Hänne (Johanna), f. Jeanne, f.

Hännibal, m. Annibal, m.

Hannöber, Hanovre (ville); le Hanovre (pays); —änder, m. Hanovrien, m. [Hanovre.

Hannöverisch, a. hanovrien, de Hans (Johann), m. Jean, m.

Hansa, Hanse, f. hanse, f.

Hänsehen, n. Petit-Jean; Jeannot, m.; was — nicht lernt, lernt Hans nimmermehr, qui jeune n'apprend, vieux ne saura.

Hänseatisch, a. hanséatique.

Hänseln, va. fig. harceler; persifler; railler qn.; se jouer de qn. [f.

Hänsestadt, f. ville hanséatique.

Hänsewurst, m. arlequin, Jean-potage, m.; —mäsig, a. en arlequin; —freich, m. arlequinade, f.

Hantiren, va. et n. manier, manipuler; faire. [sion, f.

Hantirung, f. métier, m. professeur.

Häperrn, v. imp. s'arrêter, s'accrocher; fam. da häperr's, c'est là que git le lièvre.

Härchen, n. petit cheveu, petit poil, m.

sich Härren, v. pr. se dépiler; muer.

Hären, a. de poil, de crin; es Oemadn, haine, f.

Härse, f. harpe, f.; die — spielen, pincer la harpe.

Harsenst, m. sin, f. harpiste, m. et f. joueur (m.), joueuse (f.) de harpe. [harpe, f.

Härsemmädchen, n. joueuse de harpe.

Härsempiel, m. joueur de harpe, harpiste, m. [m.

Härsejug, m. (org.) jeu de harpe.

Härting ic., f. Hering ic.

Härte, f. Härten, m. râtelier, m.

Härten, va. râtelier, m.

Härter, m. râtelier, m.

Härlein, m. arlequin, bouffon, m.; —sposse, f. —freich, m. arlequinade, bouffonnerie, f.

Härn, m. affliction, f. chagrin, m.; offense, f. [chagriner.

sich Härnen, v. pr. s'affliger, se härmlos, a. et adv. sans affliction, sansoucu, innocent, inoffensant; —losigkeit, f. innocence; absence de soucis; paix, f.

Harmonie, f. harmonie, f. accord, m. [nie, f.

Harmonie, f. science de l'harmonie.

Harmoniren, vn. fig. s'accorder.

Harmonisch, a. harmonieux, harmonique.

Härn, m. urine, f.; —artig, a. urinaux; —blase, f. vessie, f.

Härnen, vn. pisser, uriner.

Härnflus, m. diabète, m.; —gang,

m. urètre, m.; —glas, n. urinal, m.

Härnsch, m. armure, cuirasse, f.; fam. in — geraten, se mettre en colère; in — bringen, exaspérer, mettre en colère; —macher, m. armurier, m.

Härnschle, f. uronologie, f.; —röhe, f. urètre, m.; —ruhr, f. diabète, m.; —strenge, f. dysurie, f.; —treibend, a. diurétique, ischurétique; —verhaltung, f. rétention d'urine, f.; —wund, m. f. Harnstrenge.

Harpeggiren, vn. (mus.) arpéger.

Harplüne, f. harpon, m.

Harpuniren, va. harponner.

Harpunier, m. harponneur, m.

Harpse, f. harpie, f.

Härren, vn. attendre. [äpre.

Härre, a. dur, duré; fig. rude.

Härte, a. (comp. härter, sup. härteste) dur, ferme, solide; fig. dur, rude, sévère, rigoureux, fort;

—er Haler, écu d'argent, m.; —er Kampf, combat acharné, m.; —er Reib, m. ventre constipé, m.; —er Strafe, f. punition rigoureuse, f.; et hat einen —en Kopf, c'est un entêté; et hat ein —es Herz, il a le cœur dur; es wird —halten, cela sera difficile; —machen, rendre dur, durcir; —werden, s'endurcir, durcir; einem —zuziehen, presser fortement qn.; —vorbestellen, effleurer; —am Wege, tout auprès du chemin; es wird ihm —ankommen, il lui en coûtera.

Härte, f. dureté; trempe (de l'acier etc.); fig. dureté, sévérité, f.; —des Winter's, rigueur de l'hiver, f.

Härten, va. durcir; tremper (le fer etc.); —, n. trempe, f.

Härtflügelig, a. —flügel, m. coléoptère, a. et m.; —häutig, a. qui a la peau dure; —häutigfeit, f. callosité, f.; —herzig, a. impitoyable, insensible; dur; —herzigfeit, f. dureté, insensibilité, f.; —hörig, a. qui a l'oreille dure; —hörigfeit, f. dureté d'oreille, f.; —köpfig, a. têtu, obstiné; —köpfigfeit, f. obstination, opiniâtreté, f.; —leibig, a. constipé, resserré; —leibigfeit, f. constipation, f.

Härtlich, a. un peu dur.

Härtmäulig, a. fort en bouche, sans bouche (des chevaux); —mäuligfeit, f. dureté de bouche, f.; —näsig, a. opiniâtre, obstiné, entêté, entier; —auf etw. bestehen, s'opiniâtrer à qc., être entier dans qc.; —näsigfeit, f. opiniâtreté, obstination, f.; entêtement, m.; —riegel, m. trône, m.; —rinbig, a. qui a la croûte dure.

Härtung, f. trempe (des métaux), f.

Härz, m. —gebirge, n. le Harz; montagne du Harz, Forêt d'Herzycynie, Forêt Hercynienne, f.

Härz, n. résine, f.; —artig, a. résineux; —baum, m. arbre résineux, m.

Härzen, vn. ramasser la résine.

Härzigt, a. ressemblant à la résine.

Härzig, a. résineux, bitumineux.

Härzholz, f. charbon bitumineux, m.; —pflanze, f. plante résineuse, f.; —tanne, f. sapin résineux, m.

Härzspiel, n. jeu de hasard, m.

Härzen, va. attraper, prendre, saisir; —nach, chercher à attraper, à saisir; fig. courir après, être avide de.

Häschen, n. levraut, m.

Häscher, m. archer; sbire, m.

Häsdrubal, m. Asdrubal, m.

Häse, m. lièvre, m.; prov. da siegt der — im Pfeffer, c'est là que git le lièvre; viele Hunde sind des — Tod, à la fin on est accablé par le nombre.

Häselbüsch, m. coudraie, f.; —gerete, f. baguette de coudrier, f.; —huß, n. gélinotte, f.; —nuß, f. noisette, aveline, f.; —nußstrauch, m. noisetier, m.; —ruthe, f. baguette de coudrier, f.; —strauch, m. coudrier, noisetier, m.

Häselbalg, m. peau de lièvre, f.; —braten, m. lièvre rôti, m.; —fähre, f. Haiebur; —fell, n. f. Haiebalg; —fuß, m. patte de lièvre, f.; fig. fam. poltron, m.; —füßig, a. fig. polâtre, poltron; —herz, n. fig. poltron, m.; —jagd, f. chasse du (au) lièvre, f.; —flein, n. civet, m.; —lager, n. gîte du lièvre, m.; forme, f.; —pahter, n. fig. bas —ergreifen, prendre la fuite; —pfeffer, m. f. Haielein; —pöte, f. —pöthen, n. patte de lièvre, f.; —scharte, f. bec-de-lièvre, m.; —schrot, m. petite dragée, f.; —sprung, m. talon de lièvre, m.; —soule, du lièvre, f.; —spur, f. piste, ou passée du lièvre, f.

Häsin, f. hase, f.

Häpse, f. f. Haie.

Häpel, m. et f. dévidoir; guindal; tourniquet, m.

Häpeln, va. guinder; dévider.

Häpeltad, n. guindas à roue, m.

Häpen, m. gond, m. peinture, f. crochet, m.

Häse, m. haine, f.; einen — auf einen werfen, prendre qn. en haine; concevoir de la haine contre qn.

Häsen, va. haïr, prendre en haine; avoir (le vice etc.) en horreur.

Häsendweth, a. haïssable, odieux.

Häßer, m. envieux, ennemi, m.

Häßlich, a. laid, difforme; fig. vilain, méchant; —machen, —werden, enlaidir; —fein, f. laideur, difformité, f.

Häht, f. hâte, précipitation, f.

Hätig, a. hâte, vite; —, adv. en hâte, à la hâte; —fein, f. grande hâte, précipitation, f. [loter.

Hähteln, va. fam. caresser; dor-

hähteln, m. hallebardier, m.

Häse, Häse, f. chasse à courre, f.

Häsehund, m. chien courant, m.

Häu, m. taillis, m. coupe, f.

Häubar, a. propre à être coupé.

Häubchen, n. petite coiffe, f. petit bonnet; (Der Sinder) béguin, m.
 Häube, f. bonnet, m. coiffe; huppe (d'un oiseau), f.; cerveau (d'une cloche); (fauc.) chaperon, m.; unter die - kommen, se marier; unter die - bringen, marier.
 Häubeln, va. (fauc.) chaperonner.
 Häuben, va. gehaubter Vogel, oiseau huppé, m.
 Häubenband, n. ruban de coiffe, m.; draht, m. fil de laiton à carcasse, m.; -ente, f. canard huppé, m.; -falze, m. faucon huppé, m.; -flor, m. crapaudaille, crapaudaille, f.; -fopf, f. Haubenfloß; -lerche, f. alouette huppée, f.; -macherin, f. bonnetière, faiseuse de coiffes, f.; -nadel, f. camion, m.; -neß, n. coiffe, f.; -schachtel, f. carton, m.; -steterin, f. bonnetière, faiseuse de coiffes, f.; -floß, m. tête de bois, poupée, f.; -streif, m. tour de bonnet, m.
 Häubise, f. obusier; obis, m.; -nß fugel, f. obus, m. [aspiration, f.
 Häuch, m. soufflé, m.; haleine; (gr.)
 Häuchen, vn. souffler, respirer; (gr.) aspirer; -, n. soufflement, m.
 Häuchlaut, m. (gr.) aspiration, f.
 Häubegen, m. espadon; fig. fam. sabreur; alter -, vieux trouper, m.
 Häue, f. houe, pioche, f. hoyau,
 Häuen, va. irr. couper, trancher; hacher; frapper, battre, fouetter; Holz -, fendre du bois, couper du bois; in Etüden -, tailler en pièces; mitten entwei -, trancher en deux; Etene -, tailler des pierres; Zeilen -, tailler des limes; - und heden, frapper d'estoc et de taille; das ist weder gehauen noch geheden, ce n'est ni chair ni poisson; sich durch den Feind -, se faire jour à travers l'ennemi l'épée à la main; sich herum -, se battre à coups d'épée ou de sabre.
 Häuer, m. défense, f.; -lohn, m. abatage, m. [tit nombre, m.
 Häußchen, n. petit monceau, pe-
 häufe, f. Häufen. [monceaux
 Häußeln, va. mettre en petits
 Häufen, m. monceau, amas, tas, m. foule, multitude, bande, troupe, f.; - Holz, moie de bois, f.; - Feu, moie de foin, f.; - Getreide, monceau de blé, m.; - Bücher, pile de livres, f.; fig. gemeiner -, vulgaire, m.; der große -, le public; in - setzen, entasser, empiler; über den - werfen, renverser, culbuter; über den - fallen, tomber à la renverse.
 Häußen, va. accumuler, amonceler, entasser; comblé; sich -, v. pr. s'accumuler, s'entasser, grossir.
 Häußenweise, adv. en foule, à la foule; par tas; sich - verjümmeln, s'attrouper.

Häufig, a. copieux, abondant, fréquent; - sein, abonder; être fréquéent etc.; -, adv. souvent etc.
 Häufig, f. Häufchen.
 Häufung, f. accumulation, f.; entassement; encombrement, m.
 Häußbedel, f. arrête-boeuf, m.; -flinge, f. lame d'un sabre, f.
 Häußr, n. (pl. Häußter) tête, f.; fig. chef, m. tête, f.; mit entblößtem -, nu-tête, la tête nue; den Feind auf - schlagen, défaire l'ennemi; zu (Den) Häußten des Bettes, au chevet du lit.
 Haupt- (en composition), principal, capital; grand; maître; maîtresse; céphalique etc.; -ab-sicht, f. vue principale, f.; -ab-schnitt, m. section principale, f.; -altar, m. maître-autel, m.; -anz-führer, m. chef, m.; -anfer, m. maîtresse-ancre, f.; -armee, f. gros de l'armée, m.; -artifel, m. article principal, m.; -aß, m. mère - branche, maîtresse branche, f.; -augenmerk, n. dessein principal, but principal, m.; -balten, m. (arch.) architrave, f.; -batterie, f. batterie ruinate, f.; -bau, m. grand édifice; corps de bâtiment, m.; -begebenheit, f. événement principal, m.; -begriff, m. idée fondamentale, ou principale, f.; -beschäftigung, f. principale occupation; spécialité, f.; -bestandtheil, m. élément principal, principe dominant, m.; -betrag, m. somme totale, f.; -beweis, m. argument principal, m.; -binde, f. Slopfbinde; -buch, n. grand livre, m.
 Häußtchenjälät, m. laitue pommée, f.
 Häußtdiebstahl, m. vol signalé, m.; -eid, m. serment décisoire, m.; -eingang, m. grande porte, f.; -ende, n. haut bout, m.; -erbe, m. héritier principal, m.; -fach, n. spécialité, f.; fort, m.; -fall, m. cas principal, m.; (féod.) mortaille, f.; -farbe, f. couleur prédominante, f.; -febler, m. défaut capital, m.; -feind, m. ennemi capital, m.; -feßung, f. place, ou forteresse capitale, f.; -fluß, m. fluxion à la tête; rivière principale, f.; -gebäude, n. corps de logis, corps de bâtiment; édifice principal, m.; -gedanke, m. idée fondamentale, f.; -gefälle, n. pl. principaux revenus, m. pl.; -gegend, f. point cardinal, m.; -gegenstand, m. objet principal, m.; -geschäft, n. principale affaire, f.; -geßichtspunkt, m. principal point de vue, m.; -gewinniß, m. gros lot, m.; -gläubiger, m. créancier principal, m.; -grund, m. raison principale, raison capitale, f.; -grundpfeiler, m. base fondamentale, f.; -haar, n. chevelure, f. cheveu, m. pl.; -handlung, f. action principale, f.; -beer, n. gros

de l'armée, m.; -hinderniß, n. obstacle principal, m.; -jagd, f. grande chasse, f.; -inhalt, m. sommaire, gros (d'un livre), m.; -kennzeichen, n. j. Hauptmerkmal; -kirche, f. cathédrale, église métropolitaine, f.; -krankheit, f. mal de tête, m.; maladie grave, f.; -laster, n. vice prédominant, m.; -lehre, f. doctrine fondamentale, f.; -leidenschaft, f. passion dominante, f.; -leute, pl. de Hauptmann. [ple], m.
 Häußtling, m. chef (d'un peu-
 Häußtlingß, adv. la tête la première.
 Häußtlüge, f. gros mensonge, m.; -lust, f. grand plaisir, m.; -mann-gel, m. grand défaut, m.; -mann, m. capitaine; chef, m.; -mann-schaft, f. grade de capitaine; ensemble des capitaines, m.; -maß, m. grand maat, m.; -merkmal, n. caractère distinctif, m.; -mittel, n. moyen principal, m.; -mußterung, f. revue générale, f.; -narr, m. fou fiéffé, fou achevé, m.; -neigung, f. penchant dominant, m.; -nerper, m. (ar.) dénominateur général, m.; -nie-derlage, f. magasin général, m.; -défaite générale, f.; -note, f. note tonique, f.; -ort, m. chef-lieu, m.; -person, f. principal personnage, chef, m.; -pfeiler, m. pilier principal, m.; -post-ant, n. bureau central de poste, grand bureau de poste, m.; -posten, m. poste principal, m.; -punkt, m. point principal, point capital, point essentiel, point cardinal, m.; -quartier, n. quartier général, m.; -rebell, m. chef des rebelles, m.; -rechnung, f. compte général, m.; -regel, f. règle générale, f.; -register, n. index général, m. table générale, f.; grand jeu d'orgue, m.; -riß, m. plan général, m.; -rolle, f. (thät.) premier rôle, premier personnage, m.; -runde, f. (gr.) ronde-major, f.; -sache, f. chose principale, f. capital, essentiel, m.; in der -, en substance; jut - kommen, venir au fait; -jüch-sich, a. principal, capital, essentiel; das -, la partie essentielle, la substance; -, adv. principalement, surtout; -jam-melplatz, m. rendez-vous principal, m.; -jänger, m. premier chanteur, m.; -jägerin, f. première cantatrice, f.; -jaß, m. (gr.) proposition principale; thèse principale, f.; (einer Rede) thème, sujet; axiome, m.; -jchanden, m. dommage principal, m. perte principale, f.; -jchlacht, f. bataille décisive, f. combat général, m.; -jchüßel, m. passe-partout, m.; -jchmuck, m. ornement de tête, m. coiffure, f.; -jchüßner, m. débiteur principal, m.; -jchule, f. école centrale, f.; -jchwierigkeit, f. grande diffi-

culté, f.; -segel, n. grande voile, f.; -seite, f. côté principal, m.; façade, f.; -sit, m. résidence, f. chef-lieu; siège principal d'une maladie, m.; -jorge, f. principal soin, m.; -spas, m. divertissement extraordinaire, m.; plaisanterie impayable, bonne farce, f.; -spieler, m. grand joueur, m.; -sprache, f. langue dominante, langue primitive, langue-mère, f.; -stadt, f. capitale, f.; -stärke, f. la plus grande force, f. fort, m.; -feuer, f. capitulation, f.; -stimme, f. (mus.) principale voix, f.; haut-dessus, m.; -stopp, m. principal sujet (d'un livre); principal ingrédient, m.; -straße, f. rue principale, grande route, f.; -streich, m. coup de maître; coup d'état, m.; -strom, m. fleuve principal, m.; -stück, n. pièce principale, f. point capital article, chapitre, m.; -sturm, m. assaut général, m.; -summe, f. total, capital, m.; -theil, m. principale partie, f.; -theilnehmer, m. principal intéressé, m.; -thor, n. -thür, f. porte principale, porte-cochère, f. portail, m.; -ton, m. ton principal, m.; -treffen, n. combat décisif, combat général, m.; -treiben, n. (chass.) grande battue, f.; -trepppe, f. grand escalier, m.; -tugend, f. vertu cardinale, f.; -übel, n. le plus grand mal, m.; -umfang, m. circonsance principale, ou essentielle, f.; -unterschied, m. différence principale, ou essentielle, f.; -urheber, m. principal auteur, m.; -ursache, f. principale raison, cause principale, f.; -veränderung, f. changement essentiel, m.; -verbrechen, n. crime capital, m.; -wache, f. corps de garde, m. grand' garde, f.; -wahrheit, f. vérité fondamentale, f.; -wall, m. corps d'une place, m.; -wand, f. gros mur, m.; -weg, m. grand chemin, m.; -wert, n. principal ouvrage, m.; -wind, m. vent cardinal, m.; -wirkung, f. principal effet, m.; -wissenschaft, f. science principale, ou fondamentale, f.; -wort, n. substantif, m.; -zahl, f. nombre cardinal, m.; -zeichen, n. marque principale, f. signe principal, m.; -zettwort, n. verbe substantif, verbe principal, m.; -zeuge, m. témoin principal, m.; -ziel, n. but principal, m.; -zierde, f. le plus grand ornement, m.; -zoll, m. grande douane, f.; -zollamt, n. grand bureau de douane, m.; -zug, m. principal trait; trait caractéristique, m.; -zweck, m. principal but, grand but, m.

Häus (n. pl. Häuser) maison, f.; logis, m.; er ist zu Hause, il est au logis, il est chez lui;

fig. zu Hause sein in, être versé dans, connaître à fond; er ist in Frankreich zu Hause, il est Français; wo ist er zu Hause? de quel pays est-il? er ist nirgend zu Hause, il n'a point de domicile; fig. il ne sait rien à fond; er ist mit seinen Gedanken nicht zu Hause, il est distrait; außer dem Hause essen, dîner en ville; nach Hause kommen, rentrer; von - aus, originellement, primitivement, fam. damit können Sie zu Hause bleiben, vous pouvez garder cela pour vous; er geht nicht aus dem Hause, il ne sort point, il ne bouge de la maison; er bat - und Hof, il est domicilié; il a un chez-soi; er schreibt nach Hause, il écrit à sa famille; er ist bei uns nie zu Hause, il vit familièrement avec nous; einen in sein - aufnehmen, recevoir qn. chez soi; mit der Thür ins - fallen, parler à l'étourdie, parler étourdiment; sein - bestellen, régler ses affaires; ein großes - machen, ou führen, mener un grand train de maison; - halten, prendre soin du ménage; mit seiner Zeit gut - halten, ménager son temps; - alt, m. auel domestique; foyer, m.; - andacht, f. dévotions domestiques, f. pl.; -apothek, f. pharmacie portative, f.; -arbeit, f. ouvrage domestique, travail de ménage, m.; -arm, m. -arme, f. pauvre honteux, m. pauvre honteuse, f.; -arrêt, m. arrêté, m. pl.; - haben, être confiné dans sa chambre, ou dans sa maison; -arznei, f. médecine domestique, f.; -arzt, m. médecin ordinaire, ou de la famille, m.; -bäcken, a. -Brod, n. pain de ménage, m.; -bedarf, m. nécessaire, m.; -besitzer, m. propriétaire d'une maison, m.; -capelle, f. chapelle particulière, ou privée, f.

Häuschen, n. maisonnette, f.

Häusdieb, m. voleur domestique, m.; -stahl, m. vol domestique, m.

Häusdienerchaft, f. domestiques, m. pl.; -brache, m. fam. femme méchante, mégère, f.

Häusen, vn. loger, demeurer, être logé; fam. faire ménage; faire du vacarme, faire du bruit; faire du dégât, sévir, régner, tempêter; - m. grand esturgeon, m.; -blase, f. ichthyocolle, f.

Häusente, f. canard domestique, m.; -eule, f. chat huant, m.; -flur, f. vestibule, m.; -frau, f. maîtresse de la maison, maîtresse du logis; épouse, femme; femme de ménage, ménagère, f.; -freund, m. ami de la maison; iron. singisée, m.; -friede, m. paix du ménage, f.; -gebrauch, m. usage de la maison; zum - pour la maison; -genoss, m. co-locataire, locataire, m.; -genossenschaft, f. domesticité, f.; cohabitants

d'une maison, m. pl.; -geräth, n. meubles, ustensiles de ménage, m. pl.; -gefinde, n. domestiques, m. pl.; -gott, m. dieu lare, m.; -görter, m. pl. pénates, m. pl.; -gottesdienst, m. f. Hausandacht; -hahn, m. coq domestique, m.; -halt, m. f. Haushaltung.

Häushalten, vn. irr. tenir ménage, faire ménage, conduire le ménage, être économe; einen - , couduire le ménage de qn.; mit volem häit man häus, mit reinem vollem man (aut.) aus, un bon ménager va loin avec peu.

Häushälter, m. ménager; économe, m.; -hälterin, f. femme de ménage, ménagère; économe, f.; -hältrig, -hälterisch, a. ménager; économe; -, adv. économiquement.

Häushaltung, f. ménage, m. économique; famille, f.; eine - anfangen, se mettre en ménage; eigene - haben, être dans son ménage; -stunft, f. économie, f.

Häusherr, m. maître du logis, maître de la maison, chef de famille, bourgeois, m.; -hoch, a. de la hauteur d'une maison; fig. énorme; -hofsmeister, m. maître d'hôtel, majordome, m.; -hund, m. chien du logis; matin, m.

Häusieren, ou - geben, vn. colporter; -, n. colportage, m.

Häusier, m. colporteur; porte-balle, m.

Häusjungfer, f. bonne, fille de la maison, f.; -kalender, m. almanac économique, m.; -kaminchen, n. lapin de clapier, m.; -lase, f. chat domestique, m.; -fleischung, f. -fleisch, n. habit ordinaire; déshabillé, peignoir, négligé (des femmes), m.; -frescht, m. garçon d'hôtel, m.; -foß, f. ordinaire, m.; -frett, n. fig. chagrin domestique, m.; fam. mégère, f.; -frieg, m. dissentiments domestiques, m. pl.; -laterne, f. lanterne de vestibule, f.; -laub, n. joubarbe, f.; -lehrer, m. précepteur, m.; -lehrstuhle, f. place de précepteur, f.; -leintwand, f. toile de ménage, f.

Häusler, m. villageois, manant locataire, m. [pl.]

Häusleute, m. pl. locataires, m. pl.; -lich, a. domestique; ménager; sich - niederlassen, se domicilier;

fig. -e tugenden, vertus privées, f. pl.; -es Leben, vie retirée, f.; -e Arbeiten, devoirs, m. pl.; -feitt, f. esprit d'économie, ménage; goût pour la vie de famille, m.; in metzen -, chez moi.

Häusmädchen, n. bonne, f.; -magd, f. servante de la maison, f.; -mann, m. portier, concierge, m.; -mannssoß, f. ordinaire, m.; cuisine bourgeoise, f.; -marder, m. fouine, f.; -meister, m. concierge; intendant, m.; -mutter, f. loyer, m.; -mutter, n. remède domestique, remède de bonne femme, m.; -mutter, f. mère de

famille, f.; -ordnung, f. ordre dans le domicile, m.; habitude de famille, f.; règlement d'une maison, m.; -plage, f. f. Hausfreu; -postille, f. sermoinaire de famille, m.; -rath, m. f. Hausgeräth; -recht, n. droit domestique, m.; -regiment, n. gouvernement de la famille, m.; conduite du ménage, f.; -schlüssel, m. clef de la maison, f.; -schwalbe, f. hirondelle domestique, f.; -schwelle, f. seuil, m.; -legen, m. prospérité domestique, f.; -stand, m. ménage, m.; -suchung, f. visite domiciliaire; perquisition d'une maison, f.; -thun, faire la visite d'une maison; -taube, f. pigeon domestique, m.; -teufel, m. fig. tyran domestique, m. mégère, furie, f.; querelleur, m. querelleuse, f.; -thier, n. animal domestique, m.; -thor, n. porte-cochère, f.; -thür, f. porte de la maison, f.; -trauer, f. deuil privé, m. -trauung, f. copulation privée, f.; -trunt, m. boisson ordinaire, f.; -truppen, pl. troupes de la maison d'un prince, f. pl.; -übel, n. mal domestique, m.; -uhr, f. horloge de la maison, horloge domestique, f.; -unth, f. fig. casanier, m. casanière, f.; -vater, m. père, chef de famille, m.; -vertrag, m. contrat de famille, m.; -verwalter, m. maître d'hôtel; intendant, concierge, m.; -verwaltung, f. gouvernement du ménage, m.; administration de la maison, f.; -vieh, n. bétail domestique, m.; -vogt, m. prévôt de l'hôtel, m.; vogtei, f. prévôté de l'hôtel, f.; -wäsche, f. linge ordinaire, linge de ménage, m.; -wesen, n. ménage, m. économie, f.; -wirth, m. propriétaire, maître du logis; économie, ménager, m.; -wirthin, f. hôtesse; ménagère, f.; -wirthschaft, f. Haushaltung; -zins, m. loyer, m.; -zucht, f. discipline domestique, f.

Haut, f. (pl. Häute) peau, f.; cuir, m.; bis auf die - naß, mouillé jusqu'aux os; ich möchte nicht in feiner - stehen, je ne voudrais pas me charger de sa peau; einem die - über die Ohren ziehen, écorcher qn.; seine - zu Markte tragen, exposer sa vie; er ist eine schilde -, c'est un bon enfant, c'est une bonne pâte d'homme; aus der - fahren, crever dans sa peau; sich feiner - mehren, vendre bien cher sa peau; defendere sa vie; mit heiler - davon kommen, l'échapper belle; -ausschlag, m. exanthème, m.

Hautbois, f. Flöte. [f.
 Häutchen, n. pellicule, membrane, Häuten, va. ôter la peau, peler; einen fassen -, dépouiller un lièvre; sich -, v. pr. muer, se dépouiller.

Hautfarbe, f. teint, m.
 häutig, a. membraneux; cutané; (bot.) membranacé.

Hautkrankheit, f. maladie, ou affection cutanée, f.; -loß, a. dépouvé de peau.

Häutung, f. mue, dépouille, f.
 Häutjähne, m. pl. défenses, f. pl.
 Havanna, f. la Havane.

Haverei, f. Haverie.
 Hävre, le Havre.

He! (Heda!) int. hé! holà!

Hebamme, f. sage-femme, accoucheuse, f.; -kunft, f. art des accouchements, m.

Hebe, f. (myth.) Hébé, f.
 Hebelbalken, -baum, m. levier, m.; -fort, m. mannequin, m.

Hebel, m. levier, m.
 Heben, va. irr. lever, hausser; soulever; fig. élever; Wein aus dem Fasse -, tirer du vin avec un siphon; ein Kind aus der Taufe -, tenir un enfant sur les fonts de baptême; aus dem Sattel -, désarçonner; aus dem Wagen -, aider à descendre de voiture; aus den Angeln -, faire sortir des gonds; Geld -, lever, ou toucher de l'argent; einen Schlag -, déterrer un trésor; einen Streit -, accommoder un différend; die Steuern -, percevoir les impôts; einen Irrthum -, dissiper une erreur.

Heber, m. siphon; levier, m.
 Hebelstange, f. levier, m.; -winde, f. -zeug, n. cric, m. grue, f. engin, m.

Hebräer, m. Hébreu, m.
 Hebräisch, a. hébraïque; das -, l'hébreu, m. la langue hébraïque.

Hebräismus, m. hebraïsme, m.
 Hebräen, f. pl. les (îles) Hébrides, f. pl. [viation, f.

Hebung, f. levée; perception; élévation, f.

Hechel, f. séran, sérancoir, m.; seine -, affinoir, m.; grobe -, regayer, m.; fig. einen durch die - ziehen, passer qn. par l'étau; -banf, f. étaie de séran, f.; -fräu, f. sérancière, f.; -macher, m. sérancier, m.; -mann, m. sérancier, m.

Hecheln, va. sérancer; affiner (le lin); regayer (le chanvre); fig. censurer.

Hechler, m. sérancier, m.
 Hecht, m. brochet, m.; großer -, brochet carreau, m.; kleiner -, filardeau, m.; -angel, f. hameçon à brochet, m.; -bars, m. brochet-perche, m.; -brut, f. alevin de brochet, m. [brochet, m.

Hechtchen, n. brocheton, petit
 Hechtgrau, a. gris de brochet; -kopf, m. hure de brochet, f.; -schimmel, m. cheval gris moucheté, m. [f.

Hech, n. (mar.) perchis, m. poupe, Hechbalken, m. (arch. n.) grande flûte, f.

Hecke, f. haie, f.; broussailles, f. pl.; nichoir, m.; couvée, nichée; lebendig -, haie vive, f.

Hecken, va. et n. couvrir, pondre, faire des petits, metre bas;

-feuer, n. (grr.) feu de parapet, m.; -rose, f. églantine, f. églantier, m.

Heckerling, f. Heckerling.
 Heckerl, n. feu de billebaude, m.; -münze, f. -thaler, m. monnaie volante, f.; -zeit, f. ponte, f.

Heda! int. f. He.
 Hede, f. étoupe, f.

Heiderich, m. rave sauvage, f.; faux raifort, m.; vélar, m. tortelle, f.

Hedwig, f. Hedwige, f.
 Heer, n. armée; troupe, f.; -bann, m. ban et arrière-ban, m.

Heerd, f. Herd.
 Heerde, f. Herde.

Heeresfolge, f. arrière-ban, m.; -macht, f. armée, f.

Heerführer, m. général, chef de l'armée, m.; -geräth, n. attirail de guerre, m.; -haufe, m. corps d'armée, m.; -lager, n. camp, m.; -schar, f. armée; cohorte; légion, f.; -schau, f. revue d'une armée, f.; -straße, f. chaussée militaire; grando route, f.; -verpflegung, f. intendance de l'armée, f.; -zug, m. marche d'une armée; expédition, f.

Heße, f. levure; lie, f.; (chim.) fondrilles, f. pl.; auf den - sitzen, être à sec, être à bout; -nbrod, n. pain à la levure, m.

Heßicht, a. qui sent la lie, qui tient de la lie.

Heßig, a. mêlé de lie.
 Heßt, n. (Etie) manche, m. poignée, f.; fig. das - in Händen haben, tenir le gouvernail, avoir la haute main; (Schreibbuch) cahier, m.; anademische -, e, pl. cours, m. pl.; e einer Zeitung, fascicules d'un journal, m. pl.

Heßtchen, n. petit manche, m.
 Heßtel, m. agrafe, f.; -macher, m. aiguilletier, m.

Heßeln, va. agraffer.
 Heßten, va. attacher; brocher; verloren -, faufler; (taill.) bâtir; die Augen auf etw. -, fixer ses regards sur qc.; seine Gedanken auf etw. -, penser à qc.

Heßtadent, m. (taill.) bâti, fil, m.
 Heßtig, a. fort, violent, véhément; er Schmerz, m. vive douleur, f.; -werden, s'émporter; -heit, f. violence, véhémence; fig. vivacité, brusquerie, f.

Heßtlade, f. (rel.) cousoir, m.; -nadel, f. (rel.) aiguille à relier, f.; -pflaster, n. emplâtre glutinatif, m.; -zahn, m. fil à brocher, m.

Heßten, va. Zweifel -, avoir un doute; Freundschaft -, porter amitié à qn.; Feindschaft -, avoir de l'inimitié; das -, entretenir des sentiments de haine; Vertrauen -, avoir confiance; einen - und pflegen, avoir soin de qn.; dorkelot qn.

Heßtspuß, m. Hégesippe, m.
 Heßl, n. secret, déguisement, m.; ohne -, sans réserve; franchement; ich mache kein - daraus, ich

habe es fein —, je ne m'en cache point.
 Hehlen, va. recéler; —, n. recel, recèlement, déguisement, m.
 Hehler, m. recéleur, m.; der — ist so gut wie der Stehler, le recéleur ne vaut pas mieux que le voleur.
 Hehr, a. poét. sublime, auguste.
 Heide, m. païen, gentil, m.; —, f. f. Haide.
 Heidebesen, m. balai de bruyère, m.; —grübe, f. gruu de sarrasin, m.; —fort, n. blé sarrasin, m.; —fraut, -land, n. bruyère, lande, f.
 Heidebeere, f. baie de mirtille, airelle, f. [airelle, f.
 Heidebeerstrauch, m. mirtille, Heideleche, f. farieuse, f.
 Heiden, Hehehrer, m. missionnaire, m.; —bekehrung, f. conversion des païens, f.; —geld, n. fig. das fostet mit ein —, cela me coûte un argent fou (extrêmement cher); —leben, n. vie de païen; fig. fam. bombance, f.; —tempel, m. temple païen, m.; —thum, n. paganisme, m.; gentilité, f.
 Heiderauch, m. bouillard sec, m.
 Heidin, f. palenne, f.
 Heidnisch, a. païen, gentil. [f. Heidnische, f. brebis des landes, Heiduok, m. heiduque, m.
 Heilig, a. delicat, épineux.
 Heil, n. salut, m. félicité, prospérité, fortune, f.; sein — verjuden, tenter fortune; das Ich der —, l'an de grâce, m.; —I int. — dem König! salut au roi! — dem Manne der! bienheureux celui qui! —, a. sain; guéri; — werden, se guérir; mit — er haut davon kommen, l'échapper belle; revenir sain et sauf.
 Heiland, m. sauveur, m.
 Heilanstalt, f. hôpital, m. maison de santé, f.; —art, f. méthode de guérir, f.; —bar, a. guérissable; —barkeit, f. possibilité de guérir, f.; —bringend, a. salutaire.
 Heilen, va. guérir, rétablir, remédier à; —, vn. se guérir, guérir.
 Heilig, a. saint, sacré; —e Schrift, f. écriture sainte, f.; —es Abendmahl, n. sainte cène, f.; —er Abend, m. veille, f.; —e Handlung, cérémonie religieuse, f.; —, adv. saintement; —sprechen, canoniser; —versprechen, promettre religieusement ou solennellement; —halten, sanctifier (le dimanche), respecter (comme saint).
 Heiliger, m. s. f. saint, m. sainte, f.; fig. fam. ein wunderlicher —, un singulier personnage, un bon apôtre, m.; das — e, n. la chose sainte; (cath.) Sanctus, m.
 Heiligen, va. sanctifier; consacrer; der Zweck heilig das Mittel, le but justifie le moyen; —bild, n. image d'un saint, f.; —dienst, m. culte des saints ou de dieu, m.; —geschichte, f. légende, f.; —scheit, m. nimbe, m. auréole, f.
 Heilighaltung, f. observation rigoureuse, f.

Heiligkeit, f. sainteté, f.
 Heiligmachung, m. sanctificateur, m.; —machung, f. sanctification, f.; —sprechung, f. canonisation, f.
 Heiligthum, n. sanctuaire, m.; relique, f.; —schänder, m. sacrilège, m. [sécration, f.
 Heiligung, f. sanctification, confession, f. vertu médicatrice, Heilkräft, f. curative, f.; —kräftig, a. médical; —kunde, f. médecine, thérapeutique, f.
 Heilkunst, f. médecine, f.; —künstler, m. médecin, m.
 Heillos, a. impie, scélérat, méchant; déplorable, funeste.
 Heillosgestalt, f. impiété, scélératesse, perversité; énormité, f.
 Heilmethode, f. Heilart; —mittel, n. remède, médicament, m.; —mittellehre, f. pharmacologie, f.; —pflanze, f. plante médicinale, f.; —quelle, f. f. Gesundbrunnen.
 Heiljam, a. salubre; salutaire; —teit, f. salubrité; utilité, f. avantage, m. [grâce, m.
 Heilordnung, f. ordre de la Heilbrant, m. potion, tisane, f.
 Heilung, f. guérison, cure, f. rétablissement, m.; (einer Wunde) cicatrisation, f.; —zart, f. Heilverfahren, n. médication, f.
 Heim, adv. au logis, à la maison, chez soi; —bringen, rentrer, rapporter; sich — begeben, rentrer; —fahren, rentrer en voiture; sich —finden, retrouver son chemin; —begleiten, reconduire; —führen, ramener, reconduire; épouser (une jeune fille); —gehen, rentrer; fig. mourir; —sehen, —kommen, revenir, rentrer; —leuchten, éclairer pour rentrer; fig. envoyer promener; —schicken, renvoyer; fam. envoyer promener; —schiffen, retourner (par eau); sich —sehen, regretter sa patrie; —tragen, porter chez soi; —treiben, rentrer, ramener; —wandern, retourner; —wollen, vouloir retourner; —ziehen, rentrer, retourner.
 Heimath, f. patrie, f.; pays natal, m. foyers, pénates, m. pl.; —land, n. pays natal, m.; —lich, a. du pays natal; natal; —werden, s'acclimater; —los, a. sans patrie; vagabond; qui n'a ni feu ni lieu; —losigkeit, f. état de celui qui n'a ni feu ni lieu, manque d'asile, ou de foyers, m.; —recht, n. indigénat, m.; —schein, m. certificat d'origine, m.
 Heimchen, n. grillon, m.
 Heimfahrt, f. rentrée, f. retour, m.; —fall, m. (féod.) dévotion, f.; —fallen, vn. tomber en dévou; —fällig, a. réversible, tombé en dévou; —fallsrecht, n. droit de dévotion, m.; —gang, m. retour chez soi; (Sch) décès, m.
 Heimisch, a. domestique; familier; indigène; —sein, être chez soi; fig. être versé (dans). [trée, f.
 Heimkehr, -kunft, f. retour, m.; ren-

Heimlich, a. caché, dérobé; —es Gemach, cabinet d'aisance, m.; secret; clandestin; fig. —er Umschlag, m. complot, m.; —, adv. secrètement, clandestinement, en cachette; er hat sich — fortgeschlichen, il s'est dérobé de la compagnie; —halten, cacher, celer; —laden, rire sous cape; —thun, faire le mystérieux; —haltung, f. clandestinité, f.; —heit, f. secret, m.
 Heimreise, f. retour, m.; —ritt, m. retour à cheval, m.; —suchen, va. visiter (aussi fig.); fig. affliger, éprouver; —suchung, f. v. visitation, visite; fig. épreuve, tribulation, f.; —tücke, f. malice cachée, perfidie, f.; —tückisch, a. perfide, sournois, malicieux; —wärts, adv. vers chez soi; —weg, m. retour, m.; —weh, n. mal du pays, m. nostalgie, f.
 Heinrich, Heinz, m. Henri, m.
 Heirath, f. mariage; parti, m.; ungleiche —, mésalliance, f.
 Heirathen, va. épouser; —, vn. se marier; unter seinem Stande —, se mésallier.
 Heirathsantrag, m. proposition de mariage, f.; —contract, f. Heirathsvertrag; —sähig, a. pubère; nubile; —gut, n. dot, f.; —lustig, a. ayant envie de se marier; —stifter, m. entremetteur, m.; —stiftung, f. conclusion d'un mariage, f.; —vertrag, m. contrat de mariage, m.
 Heiß! int. tra la la! ça! courage! Heißen, va. demander, exiger.
 Heißeheiß, m. postulat, a.
 Heißen, a. enroué; —machen, enrouer; —werden, s'enrouer; sich —schreien, s'égosiller à force de crier; —e Stimme, voix rauque, f.; —heit, f. enrouement, m.
 Heiß, a. et adv. chaud; brûlant; es ist mir —, j'ai chaud; —machen, chauffer; —zone, zone torride, f.; fig. die Hitze — machen, la donner bien chaude (à qn.); —es Verlangen, désir ardent, m.
 Heißen, va. irr. nommer, appeler; einem etw. —, ordonner, ou commander qc. à qn.; willkommen —, souhaiter la bienvenue (à qn., einen); wie —Sie? comment vous appelez-vous? es heißt, on dit; das heißt, c'est à dire; was soll das —? que veut dire cela? das heißt arbeiten, voilà ce que j'appelle travailler; das will mein —, cela ne signifie pas grand' chose; das heißt soviel als, cela veut dire; wie heißt dieses Wort auf französisch? que veut dire ce mot en français? comment dit-on cela en français? in dieser Stelle heißt es, dans ce passage il est dit; hier heißt es mit Recht, c'est bien le cas de dire; wenn Sie wissen was das heißt arm sein, si vous savez ce que c'est (que) d'être pauvre; gut —, approver; Tu —, troyer.

Heißer|flecht, a. vivement désiré; -geliebt, a. passionnément aimé; -hunger, m. faim canine, boulimie; fig. ardeur dévorante, f.; -hungertig, a. affamé (de, nach).
 Heißer, a. serein, clair; fig. serein, gai; -feit, f. sérénité, gaité, f.
 Heißbar, a. -es Zimmer, n. chambre à feu, f.
 Heizen, v. chauffer.
 Heizung, f. chauffage, m.
 Heißt, i. Schwundjudt.
 Heißtich, f. Schwundjüchtig.
 Held, m. héros, m.; fig. ein - in etw. sein, être fort dans qc.
 Helden|brief, m. héroïde, f.; -gedicht, n. poème épique, m.; -geist, m. héroïsme, m.; -gang, m. poème héroïque, m.; -geschicht, f. histoire des héros, f.; -mäßig, a. héroïque, vaillant; -, adv. en héros; -müth, m. héroïsme, m.; -mäßig, a. héroïque, vaillant; -, adv. en héros; -schaar, f. troupe de braves, f.; -sele, f. âme héroïque, f.; -sinn, m. esprit d'un héros, m.; -that, f. exploit, m. action héroïque; (im Scherz) pousse, f.; -thum, n. héroïsme, m.; -tod, m. mort de héros, f.; -tugend, f. vertu héroïque, f.; -zeit, f. âge des héros, m.
 Hëlbin, f. héroïne, f. [f. Hëlina, Sanct-, n. Sainte-Hélène, Hëlène, f. Hëlène, f.; -nfeuer, n. feu de Saint-Elme, m.
 Hëlfsen, vn. irr. aider, secourir, assister (qn. de qc., einem mit etw.); zu etw. -, servir à qc., être bon pour qc.; es hilft nicht, c'est peine perdue, c'est inutile; hier hilft kein Weinen, les pleurs sont inutiles ici; einem zu etw. -, procurer qc. à qn.; einem von etw. -, délivrer qn. de qc.; wo|zu kann das - ? à quoi cela peut-il servir ? er weiß sich weder zu raten noch zu - il ne sait à quel saint se vouer; ich kann mir nicht anders -, je n'ai point d'autre refuge; einem aus der Noth -, tirer qn. d'embarras; es ist ihm nicht zu -, il n'y a pas moyen de le tirer d'affaire; da kann ich Ihnen nicht -, je n'y peux rien faire; tant pis pour vous; arbeiten -, aider à travailler; aus dem Wagen -, aider à descendre de voiture; Gott helf! à vos souhaits!
 Hëlfer, m. aide, assistant, m.; -shelfer, m. complice, m.
 Hël, a. clair (aussi fig.); es ist -er lichter Tag, il fait grand jour; bei -em Tage, en plein jour; -machen, éclaircir, éclaircir; der Mond scheint -, il fait un beau clair de lune; -es Glöde, cloche sonore, f.; in -en Haufen, en foule; -brennen, brûler d'une flamme vive; -glänzen, être très-luisant; -sehen, y voir clair, être clairvoyant.
 Hëllo?, n. et f. l'Hellade, la Grèce.
 Hëlloaug, a. aux yeux clairs;

-blau, a. bleu clair; -braun, a. brun clair; -dunkel, n. clair obscur, m.
 Hëlle, f. clarté, leur, f. lustre, m.
 Hëllebarde, f. hallebarde, f.
 Hëllebardier, m. hallebardier, m.
 Hëlle, m. Hellène, Grec, m.
 Hëlleisch, a. hellénique, grec.
 Hëlser, m. denier, m. obole, f.; bei - und Pfennig, jusqu'au dernier sou; nicht einen roten -, pas un sou vaillant.
 Hëlsvarrig, a. clair; blond; -gelb, a. jaune clair; -grau, a. gris clair, gris blanc; -grün, a. vert clair, vert gai.
 Hëllichkeit, f. clarté, f.
 Hëlloth, a. rouge clair; -sehend, a. clairvoyant; -seher, m. clairvoyant, sonnambule, m.; -seherin, f. clairvoyante, f.; -sichtig-heit, f. clairvoyance, perspicacité, f.
 Hëlsm, m. casque, m.; -busch, m. panache (de casque), m.; -schmuck, m. cimier, m.; -stoch, m. (mar.) barre de gouvernail, f.; -visor, n. visière, f.; (bl.) mézail, m.
 Hëlöt(e), m. Ilot, m.
 Hëltingör, Elseneur.
 Hëlvetien, n. l'Helvétie, la Suisse.
 Hëlvetier, m. Helvétien, m.
 Hëlvetisch, a. helvétique.
 Hëlnd, n. chemise, f.; bis aufs - ausziehen, dépouiller complètement.
 Hëlndchen, n. chemisette, f.
 Hëlnd|fragen, m. col de chemise, m.; -traufe, f. jabot, m.
 Hêmip|bühre, f. hémisphère, m.
 Hêmmen, va. arrêter, retarder; empêcher; enrayer (une voiture); fig. retenir; réprimer (le courage).
 Hêmمند, a. répressif.
 Hêmml|setze, f. enrayure, f.; -schuh, m. sabot, enrayoir, m.; den - ein(an)legen, enrayer.
 Hêmnniß, n. Hêmnung, f. retardation, f. empêchement, arrêt; (horl.) échappement; (loc.) frein, m.
 Hêngst, m. étalon, cheval entier, m.; -füßen, n. poulain mâle, m.
 Hêntel, m. anse; oreille, f. orillon, m. [m.
 Hêntelchen, n. ansette, f. orillon.
 Hêntel|ducaten, m. ducat à orillon, m.; -forb, m. panier à anse, m.; -früg, m. cruche à anse, f.
 Hênteln, va. mettre des anses à qc.; anser.
 Hênteltopf, m. pot à anses, m.
 Hênten, va. pendre; -, n. pendaison, f.
 Hêntenswerth, a. pendable.
 Hênter, m. bourreau (aussi fig.), m.; geht zum -! allez-vous en au diable! was zum -! diantrel! daraus werde der - flug, le diable y perd son latin; das taugt den - nichts, cela ne vaut pas le diable; ich fürte mich den - darum, je ne m'en soucie guère; -heil, n. hache du bourreau, f.; -mah|zeit, f. der-

nier repas d'un criminel, m., -mäßig, a. et adv. de bourreau, en bourreau; -stnecht, m. (valet de) bourreau, m.
 Hênne, f. poule, f.; junge -, poulette; sette -, poularde, f.
 Hênnegau, n. le Hainaut.
 Hênod, m. E(é)noch, m.
 Hênriette, f. Henriette, f.
 Hêr, adv. ici, de ce côté; hin und -, çà et là, de côté et d'autre; von oben -, d'en haut; von da -, de là; um mich -, autour de moi; - zu mir! à moi! wo kommt ihr - ? d'où venez-vous? wo seid ihr - ? de quel pays êtes-vous? - damit! donnez vite! es ist schon lange -, il y a déjà long-temps; von Ewigkeit -, de toute éternité; fig. über einen - sein, se jeter sur qn.; médi-re de qn.; vor einem - gehen, précéder qn.; hinter einem - gehen, suivre qn.; hinter einem - sein, être aux trousses de qn., persécuter qn., être après qn.; über einen - fallen, fondre, se précipiter sur qn.; nicht weit - sein, ne pas valoir grand' chose.
 Hêrôb, adv. en bas, de haut en bas; du haut de; den Strom -, en descendant la rivière; sich - begeben, descendre; sich - bemühen, prendre la peine de descendre; - beugen, abaisser; sich -, se baisser; sich - bewegen, descendre; - blicken, regarder en bas; - eilen, se hâter de descendre; - fahren, descendre; - fallen, tomber; - fliegen, voler en bas; - fließen, découler; - flühen, mener en bas; - gehen, - kommen, descendre; - können, pouvoir descendre; - lassen, descendre; baisser (les stores etc.); rabattre (du prix); sich - zu, se mettre à la portée de; daigner, condescendre, descendre; - lassen, accessible, populaire; -lassung, f. descente; fig. affabilité, f.; - nehmen, ôter, descendre; - reichen, descendre; - schütten, faire tomber en secouant; - sehen, voir, ou regarder d'en haut; fig. auf einen -, regarder qn. avec dédain; - sehen, mettre plus bas; déprécier, rabaisser; -setzung, f. diminution, f. rabais, m.; dépréciation, f. dédain, m.; - sinfen, tomber; déchoir; - springen, sauter en bas; - steigen, descendre; - stimmen, baisser; fig. abatre, modérer; rabaisser (ses prétentions); - stoßen, précipiter en bas; - strömen, tomber par torrents; - stürzen, précipiter; se précipiter; - träufeln, dégoutter, tomber goutte à goutte; - wollen, vouloir descendre; - würdigen, dégrader, ravaler, avilir; -würdigung, f. dégradation, f. avilissement, m.; - ziehen, tirer en bas, descendre; fig. avilir.
 Hêrâdit, s. Wappenkunst.
 Hêran, adv. près, auprès, proche; en haut; par ici, de ce côté;

(nur) -! int. avancez! approchez! - bilden, élever, former; - brechen, approcher; - eilen, approcher à la hâte; - fommen, - nahen, s'approcher; - nahend, a. imminent; - nahung, f. - nahen, n. approche, f.; - reifen, (venir à) mûrir; - rufen, approcher; - schleichen, approcher doucement; - schreiten, avancer à pas mesurés; - steigen, approcher à force de voiles; - sprengen, s'approcher au galop; - treten, s'approcher; - machien, grandir, se développer; - wachsen, n. accroissement, m. heran, adv. en haut; vers le haut; von unten -, de bas en haut; von dort -, de ce côté-là; nur -! int. montez! sich - begeben, monter; sich - bemühen, prendre la peine de monter; - bringen, porter en haut, (faire) monter; - büßen, oser monter; - eilen, monter à la hâte; - fahren, monter (en voiture); sich - finden, trouver son chemin pour monter; - führen, mener en haut, (faire) monter; - gehen, aller en haut, monter; - helfen, aider à qn. à monter; - holen, (faire) monter; porter en haut; - kümmern, relever (les cheveux); retrousser (les moustaches); - fommen, monter; - können, pouvoir monter; - langem, tendre, présenter en haut; - reiten, monter à cheval; - steigen, monter; sich - wagen, oser monter; - wärt, adv. en haut, vers le haut; - stehen, faire monter; monter; s'élever.

heraus, adv. hors, dehors, en dehors; von innen -, de dedans; von -, sur le devant; frei -, tout net, franchement; - (mit euch!) sortez! Wasche -! aux armes! sich - arbeiten, se tirer d'affaires; sich - begeben, sortir; - bekommen, avoir de retour; découvrir; ich bekomme einen Gulden -, il y a un florin à me rendre; ich habe ..., - bekommen, on m'a rendu ...; sich - bemühen, se donner la peine de sortir; - blicken, regarder dehors; - brechen, sortir avec impétuosité; - bringen, mener dehors; arracher; ôter; découvrir; einen Tisch - bringen, faire en aller une table; prononcer avec peine (des paroles); - brechen, faire sortir en tournant; - bringen, sortir impétueusement; - drücken, exprimer; - dürfen, avoir la permission de sortir; - eilen, se hâter de sortir; - fahren, conduire dehors en voiture; sortir, partir; sortir brusquement; et fuhr - damit, ce propos lui échappa; - fallen, tomber dehors; - finden, trouver, reconnaître, dénouer; sich - finden, dénouer le bon chemin; trouver l'issue; s'y reconnaître; sich nicht -, ne rien comprendre à qc.; - sich zeigen, - sich zeigen, sortir en volant;

- fließen, s'écouler, couler; - fortern, demander de retour; অপেলন en duel, défier; - forderet, m. provocateur, agresseur, m.; - forderung, f. provocation, f. défi, m.; - fühlen, sentir, découvrir; - führen, conduire, ou mener dehors; - gabe, f. restitution; publication, f.; - geben, prendre avec la fourchette; - geben, faire passer par quelque ouverture; délivrer; donner de retour, rendre le reste; können Sie mit -? avez-vous de la monnaie? publier (un livre); - geben, m. éditeur, m.; - gehen, sortir; auf die Straße -, donner sur la rue; mit der Sprache -, s'expliquer; beim -, en sortant; - gießen, verser; - graben, déterrer; - gucken, regarder dehors; - haben, avoir de retour; avoir fait sortir; fig. ich habe es -, j'y suis; - hängen, pendre dehors; étaler, exposer; - helfen, tirer, retirer; ôter; - helfen, tirer, retirer (qn. de qc., einem aus etc.); sich -, se tirer d'affaire; - holen, (faire) sortir, (re)tirer; - hüßen, sortir en sautant; - hüßen, jeter en toussant; - jagen, chasser; sortir au galop; - jehen, balayer hors de; fig. das Hauhe -, montrer les dents; - klopfen, faire sortir en frappant; - kommen, sortir; paraître; dabei kommt nichts -, il n'y a rien à gagner; das kommt auf euch -, cela revient au même; - können, pouvoir sortir; - kratzen, ôter en grattant avec les doigts, ratisser, gratter; - kriechen, sortir en rampant; - lassen, laisser sortir; laisser échapper; - laufen, courir dehors; s'écouler; - legen, mettre dehors; - lesen, choisir d'entre autres choses; séparer; deviner en lisant; - losen, tirer, ou attirer dehors; arracher (un secret); - machen, ôter, tirer dehors, enlever; - müssen, être obligé, ou forcé de sortir; es muß -, il faut le dire, il faut que la chose soit connue; - nehmen, tirer, prendre; choisir; sich etc. -, s'arroger qc.; sich selbst -, prendre des libertés; - nöthigen, obliger de sortir; - plagen, trancher le mot, prononcer inconsidérément; - wachen, éveiller en frappant à la porte; - postern, parler brusquement; - pressen, exprimer; fig. extorquer; - pumpen, pomper; - pupen, parer, embellir; sich -, s'agencer, s'endimancher; - quellen, sourdre; jaillir; - ragen, avancer, sortir; - reifen, avancer, tendre par quelque ouverture; - reden, parler par quelque ouverture; frei -, parler franchement; sich -, se disculper; se tirer d'affaire; - reiden, présenter, ou tendre par quelque

ouverture; - reifen, arracher, tirer par force; - reiten, sortir à cheval d'un lieu; - rennen, sortir en courant; - rollen, rouler en dehors; sortir en roulant; - rufen, fig. tirer la bourse; mit der Sprache -, s'expliquer; einen - rufen, crier à qn. de sortir; er ließ mich -, il m'envoya prier de sortir; - sagen, dire, avouer; - schassen, enlever, emporter; - schauen, regarder dehors; - schicken, envoyer; - schieben, pousser en dehors; - schießen, tirer par une ouverture; jaillir; - schlagen, faire sortir à force de coups; gagner; faire (ses frais); - schleichen, sortir doucement; - schleppen, traîner dehors; - schmeißen, f. - werfen; - schneiden, enlever (en coupant); - schütten, faire sortir, ou tomber en secouant; - schütten, verser; - sehen, f. - schauen; aus der Tasche -, sortir de la poche; - sein, être dehors, être sorti; (ein Buch) avoir paru; - setzen, mettre dehors; fig. exposer; - sollen, devoir sortir; - spazieren, sortir; - sperren, mettre dehors, empêcher d'entrer; - sprechen, parler (par la fenêtre); - sprengen, sortir au grand galop; - springen, sauter dehors; s'élaner, jaillir; - springen, faire jaillir, jaillir; - staunen, accouttrier, attifer; - stehen, avancer; - stehen, escamoter; sich -, s'esquiver; - steigen, descendre; sortir (d'un bain etc.); - stellen, mettre dehors, avancer; es stellt sich - daß ..., il est évident que ...; - stoßen, pousser, ou jeter dehors; - stottern, bredouiller, balbutier; - strecken, tirer; tendre; die Zunge -, tirer la langue; - streichen, effacer; fig. venter, prôner; - strömen, sortir à grands flots; - stürzen, jeter dehors; sortir en hâte; sich -, se précipiter; - suchen, trier, choisir; - taumeln, sortir en chancelant; - thun, mettre dehors; retirer; - tragen, porter dehors; - treten, chasser dehors, expulser; - treten, sortir; - tropfen, goutter, dégoutter, distiller; - wachsen, croître, pousser au dehors; sich - wagen, oser sortir; - wälzen, rouler dehors (en dehors); - wachsen, faire en aller en lavant; - werfen, jeter dehors; - wickeln, développer; fig. se dénouer; sich -, se tirer d'affaire; - wollen, tâcher de sortir, vouloir sortir; mit der Sprache nicht -, hésiter à s'expliquer; - zahlen, donner, ou payer de retour; - zerren, tirer dehors; - ziehen, tirer, extraire; sich einen Zahn - lassen, faire arracher une dent; sich -, se tirer d'affaire; - zupfen, arracher; effiler.

Herb(e), a. âpre, acerbe, âcre.

Herbärium, n. (pl.-rien) herbier, m.
 Herbe, f. et n. aigreur, âpreté,
 acerbité; fig. acrimonie, f.
 Herbei, adv. ça, ici, vers ici, au-
 près; proche; -! int. venez ici!
 approchez! - bringen, apporter,
 amener; sich - drängen, s'ap-
 procher avec empressement; - ei-
 len, accourir; - fliegen, venir
 en volant; - führen, amener,
 apporter; fig. occasionner; -
 holen, aller chercher, apporter,
 amener; - kommen, s'approcher;
 - treten, s'approcher en ram-
 pant; sich - lassen, s'aviser; dai-
 gnier; - laufen, accourir; - lo-
 den, attirer, attirer; - müssen,
 être obligé de s'approcher; -
 rufen, appeler, faire venir; -
 schaffen, faire venir, fournir,
 procurer; - schleichen, s'approcher
 à pas de loup; - schleppen, traî-
 ner; fournir; - schwimmen,
 (s')approcher à la nage; - stö-
 men, arriver, accourir en foule,
 affluer; - stützen, accourir préci-
 pitamment; - tragen, apporter;
 - treten, approcher, s'appro-
 cher; - winken, faire signe d'ap-
 procher; - wünschen, souhaiter
 l'arrivée de; - ziehen, attirer;
 fig. appâter, engager; fig. bei
 den Haaren -, tirer par les che-
 veux. [venir; prendre.
 Herbesommen, va. irr. avoir; faire
 Herbemüssen, va. engager à venir;
 sich -, v. pr. se donner la peine
 de venir.
 Herberge, f. auberge, hôtellerie, f.
 Herbergemutter, f. mère des com-
 pagnons, f.; - Vater, m. père des
 compagnons, aubergiste d'un
 corps de métier, m.
 Herbestellen, va. mander.
 Herbeten, va. réciter (d'une voix
 monotone).
 Herbheit, Herbigkeit, f. âpreté,
 acreté; fig. amertume, acrimo-
 nie, f.
 Herbitten, va. irr. inviter chez
 soi; prier de venir; - blasen, va.
 fig. faire venir par enchantement;
 - bliesen, vn. regarder de
 ce côté; - bringen, va. irr. appor-
 ter, amener; hergebracht Ge-
 noßheit, f. ancienne coutume, f.;
 hergebracht Recht, droit coutu-
 mier, m.
 Herbst, m. automne, m. et f.; - blü-
 me, f. fleur automnale, f.
 Herbstlaub, n. fanes, f. pl.
 Herbstlich, a. automnal, d'au-
 tomne; brumeux; es wird -, il
 commence à faire automne.
 Herbstluft, f. air automnal, m.; -
 messe, f. foire de septembre,
 f.; - monat, m. mois de septem-
 bre, m.; - morgen, m. matinée
 d'automne, f.; - nachtleiche, f.
 équinoxe d'automne, m.; - reife,
 f. voyage en automne, m.; - zeit,
 m. temps automnal, m.; - zeit,
 f. arrière-saison, f.; vendanges,
 f. pl.; - zeitlose, f. colchique d'au-
 tomne, m.

Herbuchstabten, va. épeler.
 Herd, m. foyer, âtre; fig. cœur,
 centre, foyer, m.; pénates, m.
 pl.; ein eigener -, un chez soi.
 Herde, f. troupeau, m.
 Herdenträge, adv. par troupeaux.
 sich Herdrängen, v. pr. s'approcher
 en pressant.
 Herdürfen, vn. irr. pouvoir venir,
 oder s'approcher. [hâte.
 Herstellen, vn. accourir en grande
 Herlein, adv. dedans, en dedans;
 hier -, ci-dedans, par ici; von
 außen -, de dehors; nur -! im-
 mer -! entrez donc! sich - be-
 geben, entrer; - bitten, prier qn.
 d'entrer; - brechen, faire irrup-
 tion, entrer par force; fig. s'ap-
 procher; - bringen, porter,
 apporter, ou mener dedans;
 - drängen, presser dedans;
 sich -, entrer en perçant la
 foule; - dringen, entrer par
 force; pénétrer; - dürfen, pou-
 voir entrer; oder entrer; - ei-
 len, entrer en hâte; - fahren,
 entrer en voiture; mener dans
 quelque lieu; - fallen, tomber
 dedans; sich - finden, trouver
 l'entrée; - fliegen, couler dedans;
 - fliegen, couler dedans;
 se glisser dedans; - führen, mener,
 ou conduire dans quelque
 lieu; introduire; - geben, en-
 trer; - hüpfen, entrer en saut-
 illant; - holen, faire entrer,
 chercher; - kommen, entrer; -
 können, pouvoir entrer; - lan-
 gen, faire passer dedans; - las-
 sen, laisser entrer, faire entrer;
 - laufen, courir dedans, entrer;
 - leiten, conduire dedans; - mö-
 gen, avoir envie d'entrer, vou-
 loir entrer; - müssen, être obli-
 gé d'entrer; - nehmen, recevoir;
 mettre dedans; - nöthigen, obli-
 ger d'entrer; engager à entrer;
 - ragen, pénétrer dans l'inté-
 rieur; - regnen, es regnet -, la
 pluie entre; - reiden, tendre, ou
 présenter par quelque ouver-
 ture; - reiten, entrer à cheval;
 - rennen, entrer brusquement;
 - rüden, faire entrer; faire re-
 culer; entrer; - rufen, faire en-
 trer en rappelant; - schaffen,
 transporter dans ...; - scheinen,
 pénétrer; - schicken, envoyer
 dans; - schießen, tirer dans ...;
 se précipiter dans; - schleiden,
 se glisser dans ...; entrer fur-
 tivement; - schleppen, traîner
 dans; - schreien, crier dans; -
 sehen, regarder dans; - sein,
 être entré; - sinken, tomber;
 - jollen, devoir entrer; - springen,
 entrer en sautant; sich - stellen,
 entrer furtivement; - steigen,
 entrer, monter dans; - stellen,
 mettre dans; - stolpern, entrer
 en bronchant; - stoßen, faire en-
 trer en poussant; - strömen, af-
 fluer, entrer à grands flots; fig.
 entrer en foule; - stützen, tom-
 ber, ou précipiter dans ...; -

über, se fondre sur; - tragen,
 porter dans; - treiben, forcer
 d'entrer; - treten, entrer; -
 trippeln, entrer à petits pas; sich
 - wagen, oser entrer; - wälzen,
 rouler dans; - wärts, en de-
 dans, vers l'intérieur; - werfen,
 montrer, faire entrer; - werfen,
 jeter dans, lancer dans; - wol-
 len, vouloir entrer; - ziehen,
 entraîner dans, tirer dans; faire
 son entrée; vom Lande -, quitter
 la campagne pour rentrer à la
 ville; - zwingen, faire entrer de
 force. [tail
 Herzählen, va. raconter en dé-
 Herzfahren, vn. irr. arriver en
 voiture, ou en bateau; fig. über
 einen -, se jeter sur qn.; acca-
 bler qn. (de reproches, mit Ver-
 wüsten x.). [fig. se jeter sur.
 Herfallen, vn. irr. tomber sur;
 sich Herfinden, v. pr. trouver le
 chemin pour venir.
 Herflattern, va. arriver en volent.
 Herfliegen, vn. irr. venir, ou ar-
 Herfliegen, vn. irr. couler; fig.
 dériver, profuser.
 Herfordern, va. citer, mander.
 Herführen, va. amener.
 Hergang, m. approche, venue, f.;
 fig. état, m.; - der Sache, marche
 de l'affaire; der ganze - der Sache,
 toute l'histoire, f.
 Hergeben, va. irr. donner, livrer,
 fournir; seinen Namen zu etw.,
 prêter son nom pour qc.; sich -,
 se prêter, descendre.
 Hergebracht, p. reçu, usité; -es, n.
 usage, m. coutume, f.
 Hergeben, vn. irr. venir, s'ap-
 procher; fig. aller, marcher; so geht
 es her, ainsi vont les choses; so
 geht es in der Welt her, ainsi va
 le monde? hier geht es lustig her,
 on s'amuse bien ici.
 Hergehören, vn. être à sa place;
 nicht -, être déplacé; Sie gehö-
 ren nicht hierher, ce n'est pas ici
 votre place.
 Hergeleiten, va. accompagner ici.
 Hergerathen, vn. irr. venir par
 hasard; wie gerathen Sie hier her?
 par quel hasard êtes-vous ici?
 Hergehen, vn. regarder ici, ou de
 ce côté-ci. [avoir pris.
 Herhalten, vn. irr. tenir de...; avoir,
 Herhalten, va. irr. tendre, pré-
 senter; - müssen, endurer, être
 exposé à ...
 Herhelfen, vn. irr. einem -, aider
 qn. à venir.
 Herholen, va. amener, aller cher-
 cher; fig. rechercher; weit -,
 tirer de loin.
 Herhören, vn. écouter. [lant.
 Herhüpfen, vn. venir en saut.
 Hering, m. hareng, m.; geträuch-
 tert -, hareng saur, sauret, m.;
 -fang, m. harengaison, f.; -
 händler, -höfe, m. hareng, re-
 vendeur de harengs, m.; -hö-
 fin, f. harengère, revendeuse
 de harengs, f.; -smüch, f. lai-

tance du hareng, f.; -sich, n. drainette, drivette, drouille, f.; -sialat, m. hareng(s) en salade, m.; -stonne, f. caque, f.; -sjeit, f. harengaison, f.

Hérkommen, vn. irr. venir, s'approcher; fig. sortir, être issu, descendre, dériver; das kommt vom Irünen her, c'est l'effet de l'ivrognerie; -, n. venue, arrivée; fig. naissance, extraction; coutume, f.; usage, m.

Hérfömmlich, a. traditionnel, usité, de coutume; coutumier; das ist so -, c'est la coutume.

Hérfönnen, vn. irr. pouvoir approcher. [rampant.]

Hérfrieden, vn. irr. approcher en Hérfrieden, va. fam. avoir, prendre. [m.]

Hérfules, m. Hercule; fig. athlète, Hérfüllisch, a. herculéen, herculien; fig. athlétique, vigoureux.

Hérfunft, f. arrivée; origine, naissance, extraction (f. Hérfömmen, n.), f.

Hérladen, va. irr. inviter à venir; mander, citer.

Hérlaffen, va. dire en bégayant.

Hérlangen, va. donner, faire passer; atteindre jusqu'ici.

Hérlaffen, va. irr. laisser approcher.

Hérlaufen, vn. irr. accourir; hergelaufen, vagabond, aventurier.

Hérliegen, va. mettre, placer en ce lieu. [dériver; déduire.]

Hérließen, va. dériver; fig. faire dérivation, f.

Hérliefern, va. psalmodier.

Hérliesen, va. irr. lire, débiter.

Hérliefern, va. livrer ici.

Hérliefern, va. prononcer d'une voix basse.

Hérlige, f. cornouille, f.

Hérlöfen, va. attirer, amorcer.

Ich Hérmachen, v. pr. venir, approcher; sich über einen -, se jeter sur qn., attaquer qn.

Hérrmann, m. Armand, Hermann, m. [m.]

Hérmaphrodít, m. hermaphrodite, Hérmarsch, m. marche, f.; beim -, en venant ici.

Hérmelin, m. hermine, f.

Hérmes, m. Hermès, Mercure, m.; -säule, f. colonne hermétique, f. Hérmétsch, a. hermétique.

Hérmurmeln, va. marmotter.

Hérmüssen, vn. être obligé, ou forcé de venir.

Hérsich, adv. puis, après, ensuite.

Hérsnehmen, va. irr. prendre, trouver; tirer. [suite], énumérer.

Hérsnennen, va. irr. nommer (de Hérsieder, adv. en bas, à bas, vers le bas (f. a. Nieder, Herunter, Herab).)

Hérsörigen, va. obliger de venir.

Hérsöder, m. Hérode, m.

Hérsodót, m. Hérodote, m.

Hérsöufich, a. héroïque, vaillant.

Hérsöld, m. héraut, m.; -sfiab, m. caducée, m.;

Hérsplanzen, va. planter ici.

Hérsplappern, va. dire avec une grande volubilité de langue.

Hérr, m. maître (de, über); seigneur; monsieur; propriétaire, m.; mein -, M(m)onsieur; meine -, M(m)essesieurs; der - Graf, monsieur le comte; gnädiger -! monseigneur! - werden über, se rendre maître de; - (im Hause ou Geschäft) patron, bourgeois; unser - (Jesus Christus), notre Seigneur; (pr.) sieur; den großen -n spielen, faire le grand seigneur, trancher du grand seigneur; sein eigener - sein, être à soi-même, ne dépendre de personne. [bruit.]

Hérrauschen, vn. s'approcher avec Hérschen, n. petit monsieur; petit-maitre, m. [rer.]

Hérsrechnen, va. compter, énumérer.

Hérsrechnung, f. énumération, f.

Hérsrecken, va. tendre, présenter.

Hérsreichen, va. présenter, tendre.

Hérsreisen, f. retour, m.

Hérsreisen, vn. venir.

Hérsreiten, vn. irr. arriver à cheval.

Hérsreißbrot, n. pain de maître, m.; fig. - eßen, être au service de qn.; -dienst, m. service, m. corvée, f.; -quitt, f. faveur des grands, f.; -haus, n. maison seigneuriale; chambre des seigneurs, f.; -hof, f. Guelhof; -hüter, m. frère Morave, m.; -leben, n. bonne chère, vie de grand seigneur, f.; -loß, a. et adv. sans maître, hors de service; -loßheit, f. état de celui qui est sans maître, abandon, délaissement, m.; -sitz, m. résidence, f.; château, domaine, m.; -stand, m. état de seigneur, m.; seigneurie, noblesse, f.; -tisch, f. table du maître; table du seigneur, f.

Hérsrgott, m. Dieu, Seigneur, m.

Hérsrin, f. maîtresse, bourgeoise, patronne, propriétaire; dame, f.

Hérsrich, a. et adv. de maître, en maître, en seigneur; fig. impérieux; impérieusement.

Hérsritt, m. course à cheval vers ce lieu-ci, f.

Hérslein, f. Hérslein.

Hérslich, a. magnifique, pompeux, excellent, délicieux, charmant; somptueux; - und in freuden leben, nager dans les plaisirs; -fein, f. magnificence, splendeur, excellence; seigneurie (titre), f.; Eure (Étr.) -, monseigneur, Votre Excellence; fam. das ist die ganze -, voilà tout; - Gottes, gloire de Dieu, f.

Hérrmann, f. Hérrmann.

Hérschafft, f. domination, puissance; terre seigneuriale, f.; empire, m. le maître et la maîtresse; unter seine - bringen, soumettre à sa domination; die -n führen, gouverner; eine gute - haben, avoir de bons maîtres; meine -en! messieurs et mesdames! -ich, a. seigneurial, do-

manial; appartenant au maître, ou à la maîtresse.

Hérsich/begierde, f. Hérsichsucht; -begierig, i. Hérsichsuchtig.

Hérsichsen, vn. dominer, régner (sur qc., über etv.); -de Macht, pouvoir établi, m.

Hérsicher, m. dominateur, souverain, prince, maître, m.; -blick, m. regard impérieux, m.; -geist, m. esprit dominateur, m.; -gewalt, f. autorité souveraine, souveraineté, f.

Hérsicherin, f. souveraine, f.

Hérsicherstab, m. sceptre, m.

Hérsichsucht, f. désir immodéré de régner, esprit dominateur, m.; -süchtig, a. ambitieux, impérieux. [s'approcher.]

Hérsichsen, va. approcher; -, vn. Hérsuchen, va. irr. appeler.

Hérsichsen, vn. provenir, dater, dériver, venir (de qc., von etv.).

Hérsjagen, va. réciter, débiter.

Hérschaffen, va. fournir, faire venir.

Hérschauen, vn. regarder ici.

Hérschneiden, va. vor sich -, classer devant soi.

Hérschreiben, va. envoyer ici.

Hérschießen, va. irr. pousser par ou vers ici. [ceuil louche.]

Hérschielen, vn. regarder ici d'un Hérschießen, va. irr. tirer vers ici; fig. avancer (de l'argent); -, vn. arriver à toutes jambes.

Hérschiffen, vn. venir ici par eau.

Hérschleichen, vn. irr. (s')approcher tout doucement, ou furtivement.

Hérschleppen, va. traîner (par) ici.

Hérschnattern, f. Hérsplappern.

Hérschreiben, va. irr. écrire; adresser une lettre ici; seinen Namen -, apposer sa signature; sich -, v. pr. provenir; wo schreibt sich das her? d'où vient cela?

Hérschreiben, vn. irr. approcher à pas comptés. [chancelants.]

Hérschwanken, vn. venir à pas Hérschwärmen, vn. venir en foule.

Hérschwimmen, vn. irr. arriver en nageant, ou en flottant.

Hérschsen, vn. irr. regarder ici.

Ich Hérschneht, v. pr. désirer d'être en ce lieu-ci.

Hérssein, vn. irr. être; sortir; fig. hinter einem -, être aux trousses de qn.; über etv. -, être après qc., s'occuper de qc.; nicht weit -, n'être pas grand'chose, être d'une basse extraction.

Hérsenden, va. irr. envoyer par ici. [ici.]

Hérsesen, va. mettre, ou placer Hérsenigen, va. irr. débiter en échantant. [butier.]

Hérsammeln, va. begayer, balbutier.

Hérsammen, vn. descendre, dériver; tirer son origine de.

Hérsstellbar, a. réparable; faisable.

Hérsstellen, va. mettre ici, placer ici; fig. rétablir, restaurer; guérir; faire, produire.

Hérsstellung, f. établissement, m.

réalisation, f.; rétablissement, m.; restauration, f.

Herstöttern, va. réciter, ou dire en balbutiant.

Herstreifen, va. tendre, avancer.

Herstrümen, vn. accourir brusquement.

Herstürzen, vn. über etw. —, tomber sur qc.; über einen —, se jeter sur qn.

Hertraumeln, vn. s'approcher en chancelant. [ici.]

Hertrün, va. irr. mettre, poser

Hertragen, vn. venir au trot.

Hertragen, va. irr. apporter.

Herreiben, va. irr. chasser ici;

vor sich —, pousser devant soi.

Herretzen, vn. irr. s'approcher, avancer.

Hertrillern, va. fredonner.

Hertrüppeln, vn. s'approcher à petits pas.

Herüber, adv. de ce côté-ci; en

deçà, par-dessus; sich — bemühen, se donner la peine de venir de ce côté; — helfen, aider à passer de ce côté.

Herum, adv. autour, à l'entour,

çà et là; rings —, tout autour;

hier —, ici autour; dans ces environs;

um die Stadt —, autour de la ville; (die) Reife —, cha-

cun à son tour; — mit euch! tou-

nez-vous! metz —, au loin et au

large; da —, aux environs; sich

— balgen, sich — beißen, se cha-

mailler; — bekommen, fam. faire

changer d'avis; — betteln, gneu-

sailler; — biegen, passer autour,

tourner; — binden, lier, ou at-

tacher autour de ...; — blättern,

feuilleter; — bringen, fig. per-

suader; — drehen, tourner; sich

— drehen, se tourner, tourner; —

fahren, faire le tour (de la ville

etc.); doubler (un cap); prome-

ner, faire faire le tour; — feh-

ten (mit den Händen), gesticuler;

— flattern, voltiger; — fliegen,

voler autour; — fragen, demander

à la ronde; recueillir les suf-

rôder, flâner; tourner; — legen,

mettre autour de ...; — liegen,

être placé autour de; fig. traî-

ner, être jeté, ou dispersé péle-

mêle; — nehmen, mettre autour

de soi; sich — plagen, se donner

bien de la peine, se tourmenter;

sich — prüfen, se chamailler, se

houspiller; — reihen, faire pas-

ser de main en main; suffire;

— reifen, courir le monde; —

reiten, tirer çà et là; — reiten,

faire des courses à cheval; —

rennen, courir çà et là; courir autour

de; — rollen, rouler çà et là;

— rücken, pousser d'un autre côté;

se ranger; — rühren, remuer;

— rütteln, secouer, cahoter; —

schauen, regarder autour, regard-

er de tous côtés; — schicken,

envoyer de côté et d'autre, faire

courir; — schicken, faire des

courses sur mer; faire le tour de;

um ein Cap —, doubler un cap;

sich — schlagen, se battre, se cha-

mailler; — schleichen, se traîner;

se glisser autour de qc.; — schen-

ken, se promener lentement;

flâner; pop. trôler; — schleppen,

traîner çà et là; — schlingen,

passer autour de; sich —, enlacer,

enrouler de ses plis; — schmar-

otzen, fam. aller écornifler de mai-

son en maison; — schmüßeln,

aller flâner partout; fig. mettre son

nez partout; — schwärmen,

voltiger autour; fig. courir çà et

là; rôder; — schweifen, courir çà

et là; — schweben, tourner en

rond, tourner autour; — segeln,

navi-

guer autour de ...; — sein, avoir

tourné (un coin, une idée),

avoir doublé (un cap, un ein

Cap), avoir fait son tour; fig.

um einen —, faire la cour à qn.,

courtiser qn., s'empres-

ser autour de qn.; — senden, j. —

schicken, — setzen, mettre autour,

placer

autour; — sitzen, être assis

autour de ...; — spazieren, se

promener,

faire un tour de promenade,

flâ-

ner; — spielen, jouer à la

ronde,

jouer tour à tour; — springen,

sauter

autour de ...; sauter de

côté et d'autre; — stehen, être

placé

autour de ...; être en dés-

ordre; — stellen, mettre, placer,

ou

poser autour de ...; — stören,

souiller,

foreter; (im Feuer) four-

gon-

ner; — stoßen, pousser çà et

là; —

streichen, — streifen, rôder,

courir

çà et là; — streichen, — läu-

fen, m.

vagabond, flâneur, m.; sich

— streiten, se disputer avec qn.;

— streuen, éparpiller, jeter çà et

là; —

suchen, chercher çà et là,

fouiller partout; — tanzen,

danser à la

ronde, danser en rond;

danser autour de; ein Mal —,

faire un tour (de); — fragen,

porter çà et là; colporter; —

treiben, pousser autour de ...;

faire tourner; sich —, courir

çà et là; errer, rôder; — treten,

se ranger

autour de; — auf etw.,

fouler qc.; — trinken, boire à

la

ronde; — trippeln, marcher en

trépigant; — tummeln, faire

caracoler (un cheval); tour-

menter; sich —, se donner de

l'exercice; — wälzen, rouler,

faire

tourner; sich —, se rouler;

— wandern, se promener çà et

là, marcher çà et là; —

wenden, tourner, retourner; —

werten, jeter çà et là; sich —,

s'agiter; — wickeln, envelop-

per, entortiller; — wühlen,

fouiller, farfouiller; sich —

zanken, se quereller, s'entrequereller,

cha-

mailler; — zausen, houspiller;

sich —, se houspiller, se tirailler

par les cheveux; — zett-

en, tirailler; — ziehen, tirer

autour de ...; courir le monde,

vagabonder; fig. einen bei der

Nase —, mener qn. par le nez; —,

n. vie errante, f.; démenage-

ment fréquent, m.; — ziehen,

vagabond.

Herunter (voir aussi Herab), adv.

en bas, à bas, à terre; von oben

—, de haut en bas, d'en haut;

kommt — descendez! — mit dem

Hut! à bas le chapeau! — bring-

en, porter en bas; fig. détério-

rer, ruiner, mettre sur les dents;

— fahren, descendre en bateau,

ou en

voiture; — fallen, tomber (de

haut en bas); — fliegen, voler

en bas; — fließen, découler; —

gehen, descendre; — handeln (vom

Preise), faire rabattre du prix à

force de

marchander; — hängen, —

hängen, pendre, descendre; —

heben, descendre; mettre en bas;

— helfen, aider à descendre; —

rollen, rouler en bas; — kommen,

venir en bas, descendre; fig. aller

en

décadence; — lassen, descendre,

abaïsser, baisser; sich — lassen,

descendre, s'abaïsser; — lassen,

courir en bas; découler; —

lesen, lire jusqu'en bas; — ma-

chen, ôter; fig. injurier, répri-

mander; — müssen, être obligé, ou

forcé de

descendre; — nehmen, descendre

(un tableau), ôter; — reiden,

tendre en bas; descendre; —

reißen, arracher; fig. déprécier,

traîner dans la boue; — rücken,

pousser plus bas; se mettre plus

bas; — schicken, envoyer en bas;

— schieben, pousser en bas; —

schießen, abattre, tirer du haut en

bas; fondre sur; se précipiter; —

schlagen, abattre; fig. rüchlings —,

tomber à la renverse du haut

d'un lieu; — schmeißen, j. — wer-

fen; — schneiden, couper, tran-

cher; — sehen, regarder en bas;

fig. auf einen —, regarder qn. avec

dédain; — setzen, descendre,

baisser; fig. degrader, avilir,

déprécier; den Preis —, réduire le

prix, baisser le

prix; sich —, se dégrader; —

sinfen, se laisser tomber; cou-

ler à fond; — steigen, descendre;

- stellen, mettre plus bas; descendre; - stoßen, pousser en bas, précipiter; - stürzen, précipiter; sich - , se précipiter; - thun, mettre plus bas; descendre; - tragen, porter en bas; - wälzen, rouler en bas; -wärts, adv. vers le bas, en descendant; - werfen, jeter en bas, abattre; - ziehen, tirer en bas; öter; descendre; venir se loger à un étage inférieur.

Herüber, adv. dehors, devant, en avant; - blicken, regarder de derrière; paraître, se faire voir; - brechen, paraître, éclater; sortir précipitamment; (von Truppen) déboucher; - bringen, produire; fig. faire naître; (ein Wort, einen Laut) articuler; préférer; - bringen, m. producteur, m.; - bringung, f. production, f.; sich - bringen, avancer en fendant la presse; - bringen, percer; sortir; - führen, mener hors de ...; mener en avant; - gehen, sortir; fig. résulter; s'ensuivre; - glänzen, éclater, reluire; - heben, relever, élever; fig. faire ressortir, donner du relief à, mettre en évidence; Gründe -, appuyer sur des arguments; sich -, se détacher; s'élever; - holen, chercher; - sehen, fig. faire paraître; - selmen, germer; - fomen, paraître, sortir, poindre; - fennen, pouvoir sortir, pouvoir paraître; - frieden, sortir en rampant; - langen, tirer (dehors); - lassen, laisser avancer, laisser sortir; - laufen, courir en avant, sortir en courant; - leuchten, fig. reluire, s'ensuivre, résulter; - locken, attirer, faire sortir par quelque appât; sich - machen, se montrer, sortir de; - müssen, être obligé, ou forcé de sortir; - nehmen, tirer de quelque endroit, prendre; - quellen, jaillir, sourdre, sortir; - ragen, avancer, passer en avant, déborder, saillir; fig. se distinguer; - ragen, n. - rötung, f. saillie, (pro)éminence; fig. supériorité, f.; - raufen, sortir avec bruit; - reden, avancer; - reiten, passer (sur le devant); donner; - rennen, sortir (en courant); - rieseln, ruisseler de ...; - rücken, avancer, pousser en avant; s'avancer, sortir; (von Truppen) déboucher; - rufen, appeler, dire à qn. de sortir; fig. faire surgir, faire naître, provoquer, susciter, causer; - schießen, tirer dehors; avancer avec impétuosité; germer; - schimmern, briller; - schießen, sortir furtivement; - schleppen, traîner dehors; - springen, pousser, naître, venir; - springen, sauter en avant; saillir; - springen, jaillir, saillir; faire jaillir; - sprossen, sortir,

naître, pousser; - sprudeln, jaillir, saillir; - stehen, sortir; fig. paraître, briller; dominer (des couleurs); - stehen, avancer, saillir, enjamber; - stoßen, pousser en avant; - strecken, avancer, allonger, tendre (en avant); - strömen, sortir par torrents; - stützen, se précipiter en avant; avancer brusquement; s'élançant (dehors); - stützen, chercher; Alles - um ..., mettre tout en usage pour ...; - thun, mettre dehors; sich -, se distinguer, se signaler, se faire valoir; - treten, faire sortir; pousser en avant; - treten, se présenter, sortir (des rangs), s'avancer; (von Sachen) saillir, être proéminent; fig. ressortir; -, saillie, f.; - wachsen, croître; fig. grandir; sich - wagen, oser sortir, oser avancer; - ziehen, tirer dehors, faire sortir; fig. distinguer.

sich Herwagen, v. pr. oser venir.

Herwärts, adv. en deçà; de ce côté, vers nous.

Herweg, m. retour, m.; auf dem -, en venant ici. [ci.]

Herwehen, vn. souffler de ce côté; Herwehen, va. irr. montrer (vers ici); adresser par ici.

Herwenden, va. tourner vers ici; sich -, se tourner de ce côté.

Herwerfen, va. irr. jeter de ce côté, ou vers ici; sich - über, fondre sur, assaillir.

Herwinken, va. et n. einen ou einem -, faire signe à qn. de venir ici.

Herwollen, vn. vouloir venir.

Herwünschen, va. einen -, désirer de voir qn. ici.

Herz, n. cœur; courage, m.; von Grund des -ens, du fond de mon cœur, de tout mon cœur; das thut mir im -en weh, cela me navre le cœur; das bricht mir das -, cela me crève le cœur; das geht mir zu -en, cela me touche au cœur; das liegt mir am -en, cela me tient au cœur; etw. auf dem -en haben, avoir qc. sur le cœur; zu -en nehmen, prendre à cœur; ans - legen, recommander chaudement; wie ist es Dir ums -? comment te sens-tu? es ist mir leichter ums -, je me sens soulagé; das - schwer machen, faire de la peine; er spricht wie es ihm ums - ist, il parle à cœur ouvert; nicht über - bringen können, n'avoir pas le courage de; die Hand aufs -! la main sur la conscience! uns - geistlos haben, porter au fond de son cœur; ein - und eine Seele sein, être amis intimes; kein - im Leibe haben, manquer de courage; sich ein - fassen, prendre courage; einem - machen, encourager qn.; zum -en sprechen, parler au cœur.

Herzählen, va. compter; an den Fingern -, compter sur les doigts.

Herzählung, f. énumération, f.

Herzallerliebst, a. très-cher.

Herzaubern, va. faire venir par quelque charme.

Herzbestimmung, f. serrement, ou saisissement de cœur, m.; -beutel, m. péricarde, m.; -blatt, n. fig. favori, m. mignon, m. mignonne, f.; -blut, n. sang du cœur, m.; fig. vie, f.; -brechend, a. touchant, attendrissant; -hube, m. valet de cœur, m.

Herzchen, n. petit cœur, m.; mein -! mon cœur! m'amie!

Herz(dame, f. (jeu) dame de cœur, f.; -brüden, n. serrement de cœur, m.; fam. er stirbt nicht am -, il parle franchement.

Herzigen, va. montrer.

Herzleid, n. douleur, f. créve-cœur, m.

Herzen, va. fam. embrasser, caresser, presser sur le cœur.

Herzensangst, f. angoisse, f. serrement de cœur, m.; -brüder, m. frère chéri; ami de cœur, m.; -ergießung, f. épanchement de cœur, m.; -freude, f. grande joie, f.; -freund, m. ami intime, m.; - froh, a. bien joyeux; -grund, m. ans -, du fond de son cœur, de tout son cœur; -gut, a. très-bon; -güte, f. bonté du cœur, f.; -hammer, m. chagrin secret, m.; -fundiger, m. scrutateur des cœurs, m.; -lust, f. grande joie, f.; nach -, à cœur-joie; à souhait; -meinung, f. vrais sentiments, m. pl.; -sprache, f. langage du cœur, m.; -trost, m. consolation intérieure, f.; -wunsch, m. vif désir, m.; nach -, tout à souhait.

Herzjentsündung, f. inflammation du cœur, f.; -erfreuend, a. qui réjouit le cœur; -ergreifend, a. saisissant, navrant; -erhebend, a. qui élève le cœur; -erquickend, a. qui fortifie, qui raffraichit le cœur; -förmig, a. en forme de cœur; -geblüt, n. sang des artères, m.; -geßann, n. cardialgie, f.; -grüße, f. creux de l'estomac, m.; -haft, a. courageux, intrépide, hardi, résolu; vigoureux; -haftigkeit, f. courage, m. hardiesse, intrépidité, f.

Herzieren, va. irr. attirer; approcher; venir demeurer ici.

Herzielen, vn. viser ici.

Herzig, a. fam. charmant, mignon, cher.

Herzinnig, a. et adv. intime, cordial; de tout son cœur, du fond du cœur; -hammer, f. ventricule du cœur, m.; -firische, f. bigarreau, m.; -firischenbaum, m. bigarreaux, m.; -flöpfen, n. palpitations, f. pl. battements de cœur, m. pl.; -foß, m. chou pommé, chou cabus, m.

Herzlich, a. cordial; e Grüße, bien des amitiés; -, adv. cordialement; ich thue es - gern, je le fais du meilleur de mon cœur;

selen Sie mir — willkommen, soyez le bien-venu; das ist mir — lieb, j'en suis désolé; das ist mir — lieb, j'en suis enchanté; — lachen, rire de bon cœur; — schlecht, détestable; — feist, f. cordialité, f.

Sérzlieb, a. fam. bien aimé.

Sérzliebchen, n. mignonne, bien aimée, f.

Sérzlos, a. et adv. sans cœur, sans pitié, insensibile; sans courage; — losigfeit, f. insensibilité, froideur; absence de cœur, f.

Sérzog, m. (pl. Herzöge) duc, m.

Sérzjungenbush, Bois-le-Duc.

Sérzjogin, f. duchesse, f.

Sérzjoglich, a. ducal; —, adv. en Sérzjogtum, n. duché, m. [duc. Sérzjochen, n. battements du cœur, m. pl.; — rührend, a. qui touche le cœur, touchant.

Sérzschlädigt, a. poussif; — feist, f. pousse, f.

Sérzschlag, m. battement du cœur, m.; apoplexie du cœur, f.; — stürzend, a. confortant, cordial, cardiaque; — stürzung, f. confortant, cordial, m.; — stoß, m. coup au cœur; coup de grâce, m.

Sérzju, adv. ici, auprès (s. a. Herbei) — eilen, accourir; — kommen, venir, s'approcher; — treten, s'approcher.

Sérzvoll, a. plein de cœur; — wasserich, f. hydrocardie, f.; — weh, n. mal de cœur, m.; cardialgie, f.; — wurtzel, f. pivot, m.; — zerreißen, a. déchirant, navrant.

Hesiodus, Hesiod, m. Hésiode, m.

Hesperiden, f. pl. (myth.) Hespérides, f. pl.

Hespérien, n. l'Hespérie, f.

Hesse, m. Hessois, m.

Hessen, n. la Hesse.

Hessisch, a. hessois, hesse, de la Hesse.

Heterodox, a. hétérodoxe.

Heterodorie, f. hétérodoxie, f.

Hetmann, n. hetman, m.

Hetrürin, n. l'Hétrurie, l'E(é)trurie, f.

Hetrürier, m. Hétrutrien, E(é)trusque, m.

Hetsbahn, f. champ à courre les bêtes, m.

Hette, f. chasse à courre, grande chasse; — Hund, meute de chiens; fam. troupe, bande, f.

Hegen, va. venter, chasser, courre; Hagen —, courir des lièvres; an einander —, acharner; zu Ende —, mettre aux abois; mit allen Hunden gebest, fourré de malice.

Heher, m. (chass.) piqueur; fig. instigateur, boute-feu, m.

Hetsjagd, m. chien courant, m.; — jagd, f. chasse aux chiens courants, f.; — peitsche, f. fouet de piqueur, m.; — zeit, f. saison pour la chasse à courre, f.

Heu, n. foin, m.; Bündel —, botte de foin, f.; — binden, botteler du foin; — machen, faucher le foin, faner; — Baum, m. arbre, m.; — binder, m. botteleur, m.; — bo-

den, m. grenier à foin, m.; — bund, —bündel, n. botte de foin, f.

Heuchelei, f. hypocrisie, cagoterie, tartuferie, cafarderie, f.

Heucheln, vn. et a. faire l'hypocrite, feindre.

Heuchler, m. hypocrite, cagot, m.

Heuchlerin, f. hypocrisie, cagote, f.

Heuchlerisch, a. hypocrite, cagot, cafard, faux.

Heuer, adv. fam. cette année.

Heuerig, a. de cette année.

Heuernte, f. fenaison, f.; — gabel, f. fourche à faner, f.; — haufen, m. tas de foin, m. meule de foin, f.

Heulen, vn. hurler; fam. pleurnicher; der Wind heult, le vent gémit; —, n. hurlement, m.

Heuler, m. hurleur; pleureur, m.

Heilmachen, n. fanage, m.: — machen, m. faner, m.; — macherin, f. maneuse, f.; — mäher, m. faucheur, m.; — marst, m. marché au foin, m.; — monat, m. mois de juillet, m.; — pferd, n. sautelle, f.; — rechen, m. fauchet, m.; — schober, m. meule, f.; — schoppen, m. fenil, m.; — schrefe, f. sautelle, f.; — schrefengrille, f. cigale, f.

Heute, adv. aujourd'hui; — früh, ce matin; — Abend, ce soir; — über acht Tage, d'aujourd'hui en huit; à la huitaine; heut' zu Tage, aujourd'hui, de nos jours; von — an gerednet, à dater de ce jour; — mit, morgen dir, chacun (à) son tour; — den ganzen Tag, ce jour entier; zwischen — und morgen, d'ici à demain.

Heutig, a. d'aujourd'hui; moderne; — et Tage, de nos jours, à présent.

Heilwage, f. balance à foin, f.; — wagen, m. chariot à ou de foin, m.

Heuzeit, f. fenaison, f.

Hexameter, m. hexamètre, m.

Hexe, f. sorcière; fam. coquine, friponne, f.

Hexen, va. faire le sorcier, être sorcier, user de sortilège; fam. er fann —, il est sorcier.

Hexenfahrt, f. voyage des sorcières au sabbat, m.; — geschichte, f. conte de fées, m.; — meister, m. sorcier, magicien, m.; — probe, f. ordalie, f.; — proceß, m. procès contre les sorcières, m.; — spruch, m. formule magique, f.; — tanz, n. danse des sorcières, f.; — weis, n. sorcellerie, f.

Hexerei, f. sorcellerie, f. tour de sorcier, m. magie, f.; Geshwindigkeit ist feine —, on n'est pas sorcier pour jouer d'adresse.

He, f. Her.

Heb, m. coup (de bâton), m.; blessure, f.; taillis, m.; fig. das ist ein feiner —, c'est un fin coup de bec; auf — und Stoß, d'estoc et de taille; fig. er hat einen — (er ist angetraffen), il a une pointe de vin; (er ist nicht ganz richtig im Kopfe) il est un peu fou.

Hebel, f. Hebel.

Heber, m. espadon, sabre, n.

Hebmunde, f. blessure d'instrument tranchant, f.

Hehorn, n. cornet de chasse, m.

Heher zc., f. Herber zc.

Hienieden, adv. ici-bas, dans ce bas monde.

Hier, adv. ici, ci, en ce lieu-ci; y; (auf Stadtpflichten) en ville; — ist, voici; — bin ich, me voici; — kommt er, le voilà qui vient; — und da, ça et là, par ci par là; — zu Lande, dans ce pays, chez nous; — fällt mir ein, à ce propos, à ce sujet, dans cette occasion il me souvient; — oben, ici haut, ici en haut; — unten, ci-bas, ici en bas, ci-dessous; — herein, par ici; — hinten, ici derrière.

Hieran, adv. en cela, à cela, en ceci, à ceci, y, en; — ist kein Zweifel, il n'en faut pas douter.

Hierarch, m. hiérarque, m.

Hierarchie, f. hiérarchie, f.

Hierarchisch, a. hiérarchique.

Hierauf, adv. là-dessus, après cela, en, y, ensuite, après.

Hieraus, adv. de cela, par là, en.

Hierbei, adv. à ceci, en cela, y, en, ci-joint, conjointement.

Hierdurch, adv. par ici, par là, par ce moyen, y, en. [ci, y.

Hierfür, adv. en cela, en ce lieu.

Hierfür, adv. pour ceci, pour cela.

Hiergegen, adv. contre cela, à ceci, à cela, en revanche, en ré-compense.

Hierher, adv. ça, ici, de ce côté; bis —, jusqu'ici, jusqu'à présent; —wärts, adv. de ce côté-ci, vers ici, vers ce côté-ci.

Hierhin, adv. ici, là, de ce côté-ci, vers ici.

Hiertin, adv. ici dedans, ci-dedans, céans, en cela, y.

Hiermit, adv. par là, par la présente, avec ceci, ci-joint, ci-inclus. [cela; en.

Hiernach, adv. après cela, d'après.

Hienächst, adv. tout près d'ici, ici proche, tout proche; outre cela, de plus.

Hieneben, adv. ici auprès, ici à côté, tout près d'ici.

Hienieden, f. Hienieden.

Hiero, m. Hiéron, m.

Hieroglyphe, f. hiéroglyphe, m.

Hieroglyphisch, a. hiéroglyphique.

Hieronymus, m. Jérôme, m.

Hierorts, adv. ici.

Hiersein, n. présence, f.

Hierseibst, adv. ici, en ville.

Hierüber, adv. de ce côté-ci; là-dessus, sur cela, à ce sujet [en.

Hierum, adv. de cela, pour cela.

Hierunter, adv. ci-dessous, là-dessous.

Hieron, adv. de cela, en. [y.

Hierüber, adv. contre cela, à cela.

Hierzu, adv. à cela, à ceci, pour cela, y.

Hierzwischen, adv. entre cela.

Hierzig, a. d'ici, de ce pays, de cette ville.

Siese, f. Sies, m. minon, m.
 Siehl, f. Sieru.
 Siefhorn, f. Siefhorn.
 Silärtus, m. (St.) Hilaire, m.
 Sülse zc., f. Sülse zc.
 Simbre, f. framboise, f.
 Simberjés, n. glace aux framboises, f.; -safft, m. jus de framboises, m.; -strauch, m. framboisier, m.
 Himmel, m. ciel, m. cieux, m. pl.; - eines Bettes, ciels d'un lit, m. pl.; in den - kommen, gagner le ciel; unter freiem -, à la belle étoile; Gott im -! Dieu du ciel! bebüte der -! qu'à Dieu ne plaisez meis der -! Dieu sait! dem - sei Dank! Dieu soit loué! um des - willen! pour l'amour de Dieu!
 Himmelan, adv. vers le ciel;
 -bett, n. lit à baldaquin, m.; -blau, a. bleu céleste; -fahrt, f. ascension (de Jésus-Christ); assumption (de la Sainte Vierge), f.; -fahrts tag, m. Ascension; Assomption, f.; -fahrtswoche, f. semaine de l'Ascension, f.; -hoch, a. et adv. élevé jusqu'au ciel; fig. instamment.
 Himmelin, vn. pop. mourir.
 Himmelreich, n. royaume des cieux, m.; -schiff, f. axe céleste, m.; -schahn, f. route céleste, f.; -shogen, m. voûte céleste, f.; -shote, m. messager du ciel, m.; -shraut, f. fiancée du ciel, f.; -shurg, f. résidence du ciel, f.; -shürger, m. citoyen de l'empire céleste, m.; -schreien, a. qui crie vengeance; révoltant; inouï;
 -shugend, f. région du ciel; zône, f.; point cardinal, climat, m.; -shewölbe, n. voûte du ciel, f. firmament, m.; -shfarte, f. planisphère, m.; carte céleste, f.; -shörper, m. corps, ou globe céleste, m.; -shugel, f. globe céleste, m.; -shunde, f. astronomie, f.; -shletter, f. (bib.) échelle du ciel, f.; -shlicht, n. lumière céleste, f.; -shluft, f. éther, m.; -shwagel, m. climat, m. zône, f.; -shwagen, m. chariot, m. ourse, f.; -shzeichen, n. signe céleste, m.; die zwölf -, les douze signes du zodiaque, m. pl.; -shzelt, n. voûte céleste, f.; -shwärts, adv. vers le ciel; -weit, a. très-éloigné, très-grand; énorme.
 Himmelisch, a. céleste; fig. divin, sublime, ravissant; fam. impayable.
 Sin, adv. là, en ce lieu-là, y; - und her, çà et là, par-ci par-là; das Geld ist -, l'argent est perdu; er ist -, c'en est fait de lui, il est perdu; zur Seite -, vers l'église; am Fluss -, le long de la rivière; mit -, au loin; oben -, en haut, vers le haut; - und her gehen, aller et venir; - und wieder, quelquefois; wo ist er -? qu'est-il devenu? où est-il allé? auf die Gefahr -, au risque; auf sein Wortprechen -, en me (te, se) fiant

à sa promesse; es ist noch lange -, il y a encore longtemps d'ici là; - ist -, ce qui est perdu est perdu; à chose faite il n'y a point de remède; Freundchaft -, Freundchaft her, il n'y a pas d'amitié qui tienne; auf alle Fälle -, en tout cas.

Sünd, adv. (f. a. Sünnter und Herab) en bas, de haut en bas, en descendant; den Strom -, à vau-l'eau; - bringen, descendre, porter en bas; - eilen, courir en bas; - fahren, descendre; - fahrt, f. descente, f.; - fallen, tomber en bas; - fliegen, voler en bas; - fließen, couler en bas, découler; - führen, mener en bas; - gehen, descendre, aller en bas; - gleiten, descendre en glissant; - hängen, descendre; - fommen, descendre, venir d'en haut; - kriechen, ramper en bas; - lassen, descendre; laisser descendre; - laufen, courir en bas; - purgeln, culbuter en bas; - schlufen, - schlürfen, avaler, avaler à longs traits; - schwimmen, descendre en nageant; - sehen, regarder en bas; - sinken, enfoncer, aller au fond; - steigen, descendre; -, n. - steigung, f. descente, f.; - stoßen, pousser en bas; - stürzen, précipiter; sich - stürzen, se précipiter; -wärts, adv. vers le bas, en descendant; - werfen, jeter du haut en bas; - ziehen, tirer en bas.

Sünden, adv. vers le haut, en haut, en montant, y; f. a. Sünnauf.

Sünarbeiten, vn. darauf -, viser, aspirer, se proposer qc. pour but; faire des efforts pour arriver.

Sünders, adv. en haut, au haut, vers le haut, en montant (f. a. Heran, Herauf); dort -, là-haut; von unten -, de bas en haut; -! int. montons! sich - begeben, monter; - binden, retrousser (les cheveux); - bitten, prier de monter; - bringen, porter en haut, monter; - fahren, monter; - führen, conduire en haut; - gehen, monter; - fommen, gagner le haut; - laugen, tendre en haut; être assez haut pour; - lassen, laisser monter; - leuchten, éclairer jusqu'en haut; - rücken, pousser en haut, avancer; monter; - schaffen, transporter en haut; sich - schwingen, s'élever; s'élever; parvenir; - sehen, regarder en haut; - steigen, monter; - stehen, mettre en haut, placer en haut; - tragen, porter en haut, monter; - treiben, pousser en haut; -wärts, adv. vers le haut.

Sündes, adv. dehors, en dehors; hors de; hier -, par ici; vorn -, sur le devant; hinten -, sur le derrière; zum Fenster -, par la fenêtre; ich muß -, il faut que je sorte (d'ici); ich weiß nicht wo -, je ne sais pas où sortir; fig.

je ne sais pas où donner de la tête; über das Grab -, au-delà de la tombe; -! int. hors d'ici! sortez d'ici! sich - begeben, sortir; - begleiten, accompagner hors de...; - fahren, sortir (en voiture, ou en bateau); - führen, conduire dehors; fig. venir à bout (d'une affaire); - gehen, aller dehors, sortir; (von Türen und Fenstern) donner sur (la rue, la cour etc.); fig. dépasser, excéder; - jagen, chasser dehors; - fommen, sortir; das kommt auf Eins -, cela revient au même; - können, pouvoir sortir; - langen, tendre en dehors; - lassen, laisser sortir, faire sortir; - laufen, sortir en courant; es läuft auf Eins -, cela revient au même; einem - leuchten, éclairer qn. qui sort; fig. éconduire; sich - machen, sortir, s'en aller; - müssen, être obligé de sortir; sich - packen, s'en aller, décamper; - prügeln, chasser à coups de bâton; - reiden, tendre dehors, avancer; - reiten, sortir à cheval; - rennen, sortir en courant; - rücken, pousser plus loin; - schaffen, mettre dehors, ôter; faire sortir; sich - scheren, décamper, s'en aller; - schieben, pousser dehors; fig. différer; - schleiden, se glisser dehors; zum Fenster - schreien, crier par la fenêtre; - schwätzen, sortir en vacillant; zum Fenster - sehen, regarder par la fenêtre; - sein, être dehors; darüber - sein, être au-dessus de qc.; avoir surmonté qc.; sich über etw. - setzen, se mettre au-dessus de qc.; se moquer de qc.; - sollen, devoir sortir; einen - sperren, fermer la porte à qn.; sich - stehen, s'en aller furtivement; s'en aller à la dérobée; - stellen, mettre dehors; fig. différer; - stoßen, pousser dehors; - thun, ôter, emporter; mettre dehors; - treiben, chasser; sich - wagen, hasarder de sortir, oser sortir; -wärts, adv. vers le dehors; einen - weisen, mettre qn. à la porte, montrer à qn. le chemin de la porte, éconduire qn.; - werfen, jeter dehors; - wollen, vouloir sortir; tendre, viser à; wo will das enblid -? à quoi cela aboutira-t-il? quelle sera la fin de cela? hoch -, porter ses vues très-haut, avoir de grandes prétentions; - ziehen, tirer dehors; sortir, aller demeurer à la, aller habiter la campagne; sich -, traîner en longueur.

sich Sünbegeben, v. pr. irr. se rendre, se transporter quelque part. [vers un lieu.

Sünbeqleiten, va. accompagner Sünbefellen, va. mander en quelque lieu.

Sünblick, m. regard sur, ou vers... m.; fig. im - auf, en vue de, dans l'attente de.

Sinblicken, vn. regarder vers ...
 Sinbringen, va. irr. porter, metre; fig. passer; sich kümmerlich —, vivre petitement.

Sindenten, vn. irr. penser à ...; wo denkt ihr hin? (à quoi) pensez-vous?

Sinderlich, a. et adv. embarrassant, contraire; einem — sein in etw., empêcher qn. de faire qc., être contraire à qn. en qc.

Sindern, va. empêcher (qn. de qc., einen an etw.); embarrasser, gêner, contrecarrer.

Sinderniß, n. empêchement, obstacle, embarras, m. contrariété, f.; ein — in den Weg legen, opposer des obstacles.

Sindeuten, vn. désigner, indiquer; mit dem Finger auf einen —, montrer qn. au doigt.

Sindin, f. biche, f.

Sindringen, va. presser, ou serer contre qc.; sich —, v. pr. faire des efforts pour approcher; sich liberall —, se fourrer partout.

Sindurch, adv. au travers de ..., à travers; die ganze Nacht —, pendant toute la nuit; Jahre —, des années entières. [ler.]

Sindürfen, vn. irr. pouvoir y aller.
 Sineilen, vn. se hâter, ou se presser d'y aller; y courir.

Sinein, adv. dedans, dans; tief —, bien avant dans; mitten —, au beau milieu; nur —! int., entrez! in den Tag —, inconsidérément; à tort et à travers; fig. sich in eine Sache — arbeiten, se mettre au courant d'une affaire; se familiariser avec qc.; sich — begeben, y entrer, se rendre dans ...; — bringen, porter, mener dedans; sich — denken, se représenter qc.; fig. s'identifier avec; — dringen, pénétrer, entrer avec force; — drücken, enfoncer; — dürfen, avoir la permission d'entrer; — eilen, se hâter d'entrer; sich — erstrecken, s'étendre jusqu'à l'intérieur; — fahren, entrer en voiture, ou en bateau; s'élaner; — fallen, tomber dedans, donner dedans; sich — finden, se familiariser avec; — flchten, enlacer; fig. impliquer; — fügen, introduire, mener dans ...; — geben, entrer dans ...; trouver place dans; — geraten, tomber dans ...; tomber en ...; — helfen, aider à entrer; — jagen, chasser, ou forcer d'entrer; — können, pouvoir entrer; — Frieden, ramper dedans; — lassen, laisser entrer; in den Tag — leben, vivre au jour le jour; sich — lesen, se familiariser avec un auteur; — leuchten, éclairer à qn. qu'il entre; éclairer dedans; — locken, attirer dans un lieu; — mengen, — mischen, mêler dedans; sich — mischen, se mêler de, ou dans ...; — mögen, avoir envie d'entrer, vouloir entrer; — müssen, être obligé d'entrer; — nöthigen, prier, ou forcer d'en-

trer; — rufen, appeler qn. pour le faire entrer; — schaffen, transporter dans ...; — schieben, pousser dedans, fourrer dedans; — schießen, entrer furtivement; — schluden, engloutir; — schlürfen, humer; — schrauben, faire entrer en vissant; — schütten, verser, ou jeter dedans; — senfen, — sinfen, enfoncer, descendre; — sperren, enfermer dans ...; mit — sprechen, se mêler de; — stehen, mettre dedans, passer dans ...; enfoncer; sich — stechen, entrer furtivement; — steigen, entrer, monter dans ...; — stopfen, fourrer dans ...; — stoßen, pousser dans ...; enfoncer; — strömen, couler dans ...; — stützen, précipiter dans ...; s'élaner dans; — tauchen, plonger dans ...; tremper dans ...; — thun, mettre dans ...; — tragen, porter dedans; — treiben, pousser dans ...; enfoncer; — treten, entrer, marcher dans ...; — trunfen, avaler, ingurgiter; sich — wagen, oser entrer; — wärts, adv. vers le dedans; — wollen, vouloir entrer, tâcher d'entrer; — ziehen, attirer dans ...; fig. impliquer, envelopper; entrer; sich — ziehen, s'imbiber, s'imboire; — zwängen, faire entrer de force.

Sinfahren, va. irr. charrier, voiturier vers ou à un lieu; —, vn. partir, s'en aller, passer; längs der Küste —, caboter, côtoyer; über etw. —, glisser, passer sur qc.; fig. fam. mourir.

Sinfahrt, f. voyage, m.; Sin- und Rückfahrt, Sin- und Herkunft, l'aller et le venir.

Sinfallen, vn. irr. tomber.
 Sinfällig, a. caduc, fragile, infirme; -feit, f. caducité; fragilité, infirmité, f. [son chemin.]

sich Sinfinden, v. pr. irr. trouver
 Sinfischen, vn. irr. y voler.
 Sinfischen, vn. irr. se réfugier dans un lieu; fig. se passer.

Sinfischen, vn. irr. couler, s'écouler (aussi fig.). [vant.]
 Sinfört, adv. désormais, dorénavant.
 Sinfühlen, vn. y porter la main, toucher. [en quelque lieu.]

Sinführen, va. y mener, conduire
 Sinfang, m. aller, départ; fig. décès, m. mort, f.

Singeben, va. irr. donner; abandonner. [signation, f.]
 Singebung, f. abandon, m. résignation, adv. au contraire, mais.

Singehen, vn. irr. aller, s'en aller; fig. passer, se passer; wo geht dieser Weg hin? où mène ce chemin? où conduit ce chemin? es mag so —, passe pour cette fois; — an, longer; etw. — lassen, ne pas y regarder de si près; daß mag so —! passe pour cela! es wird dir nicht so —, tu ne l'auras pas fait impunément.

Singehören, vn. avoir sa place; wo gehört das hin? où faut-il mettre cela?

Singelangen, vn. parvenir, arriver à ...
 Singeleiten, va. y conduire, y escorter. [...], parvenir.

Singerathen, vn. irr. tomber en
 Singschiedener, m. et. f. défunt, m. défunte, f. [ser.]

Singiejen, va. irr. répandre, verser.
 Singleiten, vn. irr. glisser.
 Singucken, f. Sinsiesen.

Sinhalten, va. irr. tendre, présenter; fig. amuser, bercer (qn. de qc., einen mit etw.).
 Sinhängen, va. pendre à ...; fig. etw. — lassen, négliger qc.

Sinhelfen, vn. irr. aider qn. à arriver à un lieu; sich —, v. pr. vivre, subsister; sich kümmerlich —, vivre petitement.

Sinborden, vn. aller écouter, écouter.
 Sinjagen, va. chasser vers; —, vn. partir au galop.

sich Sinfauern, v. pr. s'accroupir.
 Sinfehren, va. tourner vers; balayer vers ...

Sinfen, vn. boiter, clocher, être boiteux; —, n. clochement, m.
 Sinfend, a. boiteux.

Sinfenien, vn. se mettre à genoux, s'agenouiller.
 Sinfommen, vn. irr. venir, arriver; fig. wo ist meine Uhr hingekommen? qu'est devenue ma montre? [ler.]

Sinfönnen, vn. irr. pouvoir y aller.
 Sinfrieden, vn. irr. ramper vers ... se traîner vers ...
 Sinfunft, f. arrivée, f.

Sinlächeln, vn. voir sich —, sourire.
 sich Sinfalgen, v. pr. se coucher sur ...

Sinlangen, va. et n. tendre, atteindre jusqu'à ...; fig. suffire.
 Sinlänglich, a. suffisant; —, adv. suffisamment, assez; -feit, f. suffisance, f.

Sinlassen, va. irr. permettre d'y aller, laisser aller.
 Sinlaufen, vn. irr. courir vers ...
 Sinleben, vn. passer son temps; sorglos —, vivre au jour le jour.

Sinlegen, va. mettre, poser, placer; sich —, v. pr. se coucher.
 Sinlehen, va. appuyer, adosser.
 Sinleien, va. vieller. [vers ...]

Sinleiten, Sinsenten, va. conduire
 Sinlocken, va. attirer.
 Sinmachen, va. oben —, fam. faire superficiellement; sich —, v. pr. se rendre à un lieu.

Sinmarfch, m. marche vers quelque lieu, f.; auf dem —, en allant.
 Sinmarfchiren, vn. marcher vers quelque lieu. [égorger.]

Sinmessen, va. massacrer, tuer.
 Sinmögen, vn. irr. avoir envie d'y aller. [égorger.]

Sinmorden, va. massacrer, tuer.
 Sinmüssen, vn. irr. être obligé d'y aller.

Sinnehen, va. irr. prendre; en passer par (là); eine Beleidigung —, avaler un affront.
 Sinneigen, vn. et sich —, v. pr. être

disposé à, incliner, pencher à, ou vers ...

Sinnen, adv. bon —, d'ici; bon — geben, s'en aller.

Sinnöbigen, va. obliger d'y aller.

Sinopfern, va. immoler, sacrifier.

Sinpassen, vn. convenir, s'ajuster avec qc.

Sinpflanzen, va. planter.

Sinpurzeln, vn. fam. tomber, culbuter.

Sinraufen, va. enlever, emporter.

Sinrauschen, vn. passer avec bruit.

Sinreichen, va. tendre, présenter; — vn. toucher à ...; suffire.

Sinreichend, a. suffisant; —, adv. suffisamment, assez.

Sinreise, f. voyage, départ pour un endroit, m.; auf tet —, en y allant.

Sinreisen, va. partir pour, aller

Sinreisen, va. irr. entraîner; fig. entraîner, emporter, ravir.

Sinreiten, vn. s'y rendre à cheval.

Sinrennen, vn. irr. courir en quelque lieu.

Sinrichten, va. diriger vers ...; exécuter; mit dem Beile —, décapiter; mit dem Fallbeile —, guillotiner; fig. abimer, gâter, ruiner.

Sinrichtung, f. exécution, f. sup.

Sinrollen, va. rouler vers ...

Sinrücken, va. approcher.

Sinrubern, vn. ramer vers quelque lieu.

Sinrufen, va. et n. crier vers ...

Sinschaften, va. transporter.

Sinshaffung, f. transport, m.

Sinshauen, i. Sinssehen.

Sinshelden, vn. irr. décevoir, mourir; die Singschiedenen, les défunts, m. pl.; — n. décès, m.

Sinshicken, va. envoyer, députer.

Sinshickung, f. envoi, m.

Sinshieben, va. irr. pousser vers ...

Sinshießen, va. irr. tirer vers; —, vn. s'élaner (vers).

Sinshiffen, vn. naviguer vers; — an lfer —, côtoyer le rivage; —, va. y transporter par eau.

Sinshlachten, va. massacrer, immoler.

Sinshlagen, va. irr. pousser vers; — vn. tomber de tout son long.

Sich Sinshlängeln, v. pr. aller en serpentant.

Sinshleichen, vn. irr. et sich —, v. pr. couler vers; se glisser vers; fig. die Zeit schleicht hin, le temps s'écoule lentement, traîne.

Sinshleifen, va. traîner vers ...

Sinshleibern, vn. aller à pas lents.

Sinshleppen, va. traîner.

Sinshleubern, va. lancer, froncer, ruer vers ...

Sinshluppen, vn. s'éloigner en se glissant; fig. über etw. —, passer légèrement sur qc.

Sinshmachen, vn. languir.

Sinshmeißen, f. Sinsmeißen.

Sinshmicren, va. barbouiller.

Sinshreiben, va. irr. écrire à;

mettre par écrit, écrire à la hâte. [pandre sur ...]

Sinshütten, va. jeter, verser, répandre.

Sinshwasen, va. parler sans réflexion.

Sinshwimmen, vn. nager vers.

Sinshwinden, vn. irr. s'évanouir, disparaître.

Sinshweln, vn. faire voile vers; längs der Küste —, longer la côte.

Sinshsehen, vn. irr. regarder vers ...

Sich Sinshsehen, v. pr. désirer d'y être; soupirer après. [perdu.]

Sinshsein, vn. irr. y être allé; être

Sinshenden, i. Sinschieden.

Sinshendung, f. envoi, m.

Sinshesen, va. assoier, mettre, placer, poser; sich —, v. pr. s'assoier sur s'y assoier.

Sinshicht, f. regard; rapport, m.; fig. in — auf, à l'égard de ...,

par rapport à ...; in dieser —, sous ce rapport; —sich, prp. eu égard à ...; par rapport à ...

Sinshinken, vn. irr. tomber par terre, tomber en défaillance.

Sinshollen, vn. devoir y aller.

Sinshpringen, vn. irr. sauter vers; courir à ...

Sinshstaren, vn. regarder fixement vers ... [poser.]

Sinshstellen, va. mettre, placer, Sinssterben, vn. irr. mourir; se mourir (lentement).

Sinshstreben, vn. tendre à ...

Sinshstrecken, va. tendre; (tot) —, tuer, étendre mort; der Tod hat ihn Sinsgestreckt, il tomba mort; sich —, v. pr. s'étendre.

Sinshstreichen (an etw.), vn. glisser, passer sur qc.; effleurer, raser qc.; die Zeit streicht hin, le temps s'enfuit.

Sinshstreuen, va. répandre.

Sinshströmen, va. couler vers ...

Sinshstürzen, vn. tomber avec précipitation; se précipiter vers.

Sinshudeln, va. bousiller, barbouiller.

Sinshunden, adv. derrière, en arrière; —sehen, va. négliger, mépriser; passer par-dessus; —sehen, f. mépris, m. négligence, f.; mit —, au mépris de; —sehen, vn. irr. être à la queue; être négligé.

Sinshunten, adv. derrière; — im Buche, vers la fin du livre; sich — auf setzen, monter en croupe; — und vorn sein, faire l'empresé; von —, de derrière, par derrière; — an, derrière, à la suite, à la fin; à la queue (d'un cortège); — nach, après (les autres); fig. trop tard; — drein, en arrière, après; — hinaus, sur le derrière, sur la cour.

Sinshür, prp. derrière, en arrière de, à la suite de, après; —, adv. derrière; — einander, l'un après l'autre, de suite; — sich lassen, dépasser; — einem her geben, suivre qn.; — einem her sein, poursuivre qn.; être aux trousses de qn.; — einer Arbeit her sein,

être occupé d'un travail; — dem Rücken, à l'insu de; — die Schuld geben, faire l'école buissonnière; er hat es — den Ohren, c'est un franc dessalé; — sich sehen, regarder derrière soi; — etwas kommen, découvrir qc., déterrer qc.; —, a. (der, die, das) Sinsere, Sinserte) dernier, postérieur, de derrière; (mil.) Sinsertes Gebiet, n. serre-file, m.

Sinshür(adje, f. essieu de derrière, m.; —basse, f. fesse, f.; —bein, n. jambe de derrière, f. pied de derrière, m.; auf die — treten, se cabrer; fig. se dédire, se rétracter; —bliebent, pl. survivants, pl.; —bringen, va. irr. rapporter; avertir (qn. de qc., etnem etw.); —bringen, m. rapporteur, délateur, pop. mouchard, m.; —bringung, f. rapport, m.; —bug, m. jarret, m.; —beck, n. arrière-pont, m.; —drein, adv. après, après coup.

Sinshere, m. derrière, m.

Sinshereinander, adv. l'un après l'autre, les uns après les autres; —fuß, m. pied de derrière, m.; —gebäude, n. arrière-corps, m.; —gedanke, m. arrière-pensée, f.; —geben, va. irr. tromper, décevoir, duper, abuser; —gebung, f. tromperie, duperie, f.; —gestell, n. train de derrière (d'un carrosse), m.; —glied, n. (mil.) dernière file, f.; —grund, m. fond; enfoncement, m.; —halt, m. embuscade, embûche, f.; corps de réserve, m.; einen — haben, avoir des protections; im — liegen, être aux aguets; —hand, f. (jeu) arrière-main, f.; er hat die —, il est le dernier en jeu; —haupt, n. occupat, m.; —haus, i. Sinsergebäude; —hüt, adv. derrière; après, après coup, plus tard; ensuite; —feule, f. gigot, m. cuisse, f.; —flaue, f. griffe, ou patte de derrière, f.; —läffen, va. irr. laisser; donner un ordre, faire dire; —e Sinsichten, œuvres posthumes, f. pl.; —lassen, va. laisser passer derrière; die —lassen, pl. les survivants, m. pl.; —lassenchaft, f. Verlassenchaft; —lauf, m. pied de derrière, m.; —leder, n. quartier de derrière, m.; —legen, va. déposer, consigner; —legung, f. dépôt, m. consignment, f.; —list, f. circonvention, ruse, supercherie, fraude, f.; —listig, a. cauteleux, artificieux, rusé, frauduleux, perfide, astucieux; —er Streich, m. supercherie, f.; —, adv. insidieusement, frauduleusement, avec ruse; —mann, m. (mil.) serre-file; (jeu) après, m. [ultérieure, f.]

Sinsherbommern, n. la Poméranie

Sinsherrück, adv. par derrière, en arrière; fig. traitreusement, à l'insu de; — geben, marcher à reculons; — fallen, tomber à la renverse.

Sinterfaß, m. manant, arrière-vassal, m.; -**schlufen**, va. avaler, engloutir; -**jegel**, n. voile d'arrière, f.; -**jeite**, f. côté de derrière, m.; -**is**, m. fond (d'un carrosse), m.; -**riemen**, m. (mar.) étambot, étambord, m.; -**sich**, m. (cout.) arrière-point, m.; -**stube**, f. chambre de derrière, f.; -**theil**, n. derrière, quartier (de soulier), m.; - **einés** **Edifes**, poupe, f.; -**thür**, f. porte de derrière, f.; fig. -**thür** ou -**thürchen**, n. retraite, échappatoire; mau-
vaise retraite, f.; -**treffen**, n. arrière-garde, f.; -**treiben**, va. irr. empêcher, rompre; hinter **treiben**, va. chasser derrière; -**treibung**, f. empêchement, m.; -**verdeck**, n. (mar.) susain, susin, m.; -**viertel**, n. quartier de derrière, m., cuisse (d'un bœuf), f.; gigot (d'un mouton), m.; -**wagen**, m. train de derrière, m.

Sinterrwärts, adv. par derrière; en arrière; f. **Rückwärts**.

Sintinun, va. irr. mettre, placer.

Sintraben, vn. y aller au trot.

Sintragen, va. irr. porter vers ...

Sintreiben, va. irr. pousser vers ..., mener.

Sintreten, vn. irr. s'avancer, se placer, se présenter devant.

Sintritt, m. fig. décès, trépas, m.

Sinüber, adv. au-delà de, de l'autre côté, par-dessus, outre; **sich**

- **begeben**, aller de l'autre côté;

- **bringen**, transporter, passer de l'autre côté; - **eilen**, se hâter de passer au-delà; - **fahren**, passer au-delà de ...; transporter au-delà de ...; - **geben**, aller, ou passer de l'autre côté; - **heben**, aider qn. à passer en le soulevant; - **heifen**, aider qn. à passer; - **kommen**, passer; - **fönnen**, pouvoir passer; - **lassen**, laisser passer; - **legen**, mettre à travers, mettre par-dessus; - **müssen**, être obligé de passer; - **reiden**, atteindre par-delà, tendre par dessus; - **schwimmen**, passer à la nage; - **sehen**, mettre de l'autre côté, passer; franchir; - **springen**, sauter de l'autre côté, franchir; - **steigen**, monter par-dessus; - **versen**, jeter au-delà, jeter par-dessus; - **mollen**, vouloir passer; - **gehen**, tirer au-delà, traîner de l'autre côté; passer de l'autre côté; aller loger de l'autre côté.

Sinunter, adv. en bas, du haut en bas, en descendant; **den Hüß**

- **en aval**; (f. a. **Sinab**); - **bringen**, porter en bas; descendre; - **fahren**, descendre; - **fallen**, tomber en bas; die **Treppe** -, se laisser tomber en bas de l'escalier; - **geben**, descendre; - **heifen**, aider à descendre; - **fommen**, descendre; - **fönnen**, pouvoir descendre; **sich** - **machen**, se hâter de descendre; - **schlu-**

den, avaler; - **sehen**, regarder

dessous; - **senten**, f. **Sinab**; **senten**;

- **springen**, sauter en bas; - **steigen**, descendre.

sich Hinwagen, v. pr. oser y aller.

Sinwärts, adv. vers un lieu, vers un endroit.

Sinwäg, adv. loin, arrière, de là; **sich** - **begeben**, s'en aller, se retirer; - ! **int**. retirez-vous! - **damit** ! ôtez cela!

Sinweg, m. chemin vers un lieu, m.; auf **dem** **e**, en y allant.

Sinwégehen, vn. s'en aller; - **über**, glisser sur.

Sinwégehen, va. enlever, écar-

ter. [ter.]

Sinwégeffen, va. enlever, empor-

sch **Sinwégehen**, v. pr. - **über**, se mettre au-dessus de, ne pas tenir compte de.

Sinweisen, va. irr. montrer, adres-

ser à; indiquer; **des** **Sinwort**, pronom démonstratif, m.

Sinweisung, f. renvoi, m.

Sinwessen, vn. se flétrir, se faner, dépérir; - n. dépérissement, m.

Sinwenden, va. irr. tourner d'un côté; **sich** -, v. pr. s'adresser à ...

Sinwerfen, va. irr. jeter; lâcher (un mot); coucher (sur le pa-

Sinwieder, f. **Wieder**. [pier.]

Sinwollen, vn. irr. vouloir aller à ...; tendre à; vouloir en venir à.

sich Hinwünschen, v. pr. désirer d'y être. [ger.]

Sinwürgen, va. massacrer, égor-

Sinwäßen, va. payer.

Sinwählen, va. compter.

Sinwäubern, va. mettre par enchantement.

Sinzeigen, va. et n. montrer.

Sinziehen, va. irr. tirer vers, traîner en longueur; - vn. s'en aller; aller longer; - au, longer.

Sinzielen, vn. mirer, viser.

Sinziß, adv. vers quelque lieu; auprès, y; - **befommen**, recevoir de plus, recevoir en outre; - **denken**, ajouter en pensée, suppléer; - **denken**, amplifier; **sich** - **drängen**, se presser d'approcher; - **eilen**, accourir; - **fügen**, ajouter, joindre; - **fügung**, f. addition, f.; - **jug**, m. (pl. -**jüge**) marche vers un endroit, f.; - **gehen**, s'approcher, s'avancer; - **gehören**, appartenir à ..., faire partie de; - **geben**, y verser; **Wasser** - **geben**, y ajouter de l'eau; - **kommen**, survenir, être ajouté; **es fommen noch** -, ajoutez à cela que; - **funft**, f. accession, f.; - **lassen**, admettre, laisser approcher; - **laufen**, y accourir; - **legen**, ajouter, y mettre; - **rechnen**, ajouter; y comprendre; - **schreiben**, écrire encore, ajouter en écrivant; - **schütten**, y verser; - **sehen**, ajouter, mettre auprès; -**setzung**, f. addition, f.; - **bringen**, s'approcher en sautant; - **thun**, ajouter, joindre; **ohne jemandes** **thun**, sans la

participation, ou l'assistance de personne; - **tragen**, apporter, y porter; - **treten**, s'approcher, s'avancer; - **trift**, m. approche, f.; - **zählen**, compter avec ..., ajouter en comptant; -**ziehung**, f. addition, f.; **mit** -, y compris.

Slob, m. Job, m.

Sloböpsel, f. nouvelle fâcheuse, f.

Sloppe, f. serpe, serpette, f. fau-

cion, m.; fig. faux (de la mort),

Sippocrates, m. Hippocrate, m. (f.

Sirt, m. cerveau, m. cervelle, f.;

-**entzündung**, f. inflammation du

cerveau, f.; -**gefpinnit**, n. chi-

mère, f. fantôme, m.; -**los**, a.

sans cerveau; fig. écervelé;

-**schädel**, m. crâne, m.; -**schädel**

bruch, m. fracture du crâne, f.;

-**schädelhaut**, f. péricrâne, épi-

crâne, m.; -**schale**, f. f. **Sin**

schädel; -**verbrannt**, a. fig. complète-

ment fou; -**nutt**, f. frénésie, f.;

-**wützig**, a. frénétique.

Sirch, m. cerf, m.; -**hock**, m. cerf

mâle, m.; -**brust**, f. lampe, f.;

-**fährte**, f. voie du cerf, f. erres,

f. pl.; -**fänger**, m. couteau de

chasse, m.; -**farbe**, f. couleur

fauve, f.; -**feist**, f. cervaison, f.;

-**garten**, m. parc aux cerfs, m.;

-**gejchrei**, n. cri du cerf, braie-

ment du cerf, m.; -**geweih**, n.

bois du cerf, m. ramure, f.;

-**hund**, m. chien de meute, m.;

-**jagd**, f. chasse du cerf, f.; -**füßer**,

m. cerf-volant, m. -**fab**, n. faon,

m.; -**feule**, f. cuissot de cerf, m.;

-**fuh**, f. biche, f. -**lager**, n. res-

posée du cerf, f.; **lit** du cerf, m.;

-**lauf**, m. pied du cerf, m.; -**leder**,

n. peau de cerf, f.; -**ledern**, a. de

peau de cerf; **e** **haubdube**, m.

pl. gants de cerf, m. pl.; -**reb**, n.

chevrotin du Sénégal, m.; -**wild-**

pret, n. du cerf; -**ziemer**, m.

cimier de cerf, filet de cerf, m.

Sirje, f. millet, mil, m.; -**brei**, m.

bouillie de millet, f.; -**form**, n.

grain de mil, m.; (**Sinne**) tanne,

f.; -**ntönig**, a. milliaire.

Sirt, m. pasteur, pâtre, bergier, m.

Sirten (amt, n. fig. fonction pasto-

rale, f.; -**brist**, m. lettre pasto-

rale, f.; -**flöte**, f. chalumeau, m.;

-**gedicht**, n. églogue, f. poème

bucolique, m.; idylle, f.; -**gott**, m.

Pan, m.; -**fnade**, m. jeune

pâtre, jeune bergier, m.; -**leben**,

n. vie pastorale, f.; -**lied**, n.

pastorale, chanson pastorale,

f.; -**mädchen**, n. jeune bergère, f.;

-**näsig**, a. pastoral; -**preife**, f.

chalumeau, m.; -**stab**, m. bâton

pastoral, m. houlette, f.; -**stand**,

m. condition de pâtre, f. état

de pâtre, m.; -**stüde**, f. pané-

tière, f.; -**wolf**, n. peuple nomade,

[chère, f.]

Sirtin, f. bergère, bouvière, va-

Sirje, f. guindeau, guindal, m.

Sisfen, va. (mar.) hisser, palan-

quer.

Sistau, n. câble, m.

Hiftbröden, n. historiette, f.
 Hiftorie, f. histoire, f.; -nbuch, n. livre d'histoires, m.; -maler, m. peintre d'histoire, m. [m. Sifturiograph, m. historiographe, Sifturisch, a. historique.
 Hiftblafe, -blatter, f. bouton, m. échauboulure, échauffure, f.
 Hifte, f. chaleur, ardeur, f. chaud, hâle, m.; fig. chaleur, ferveur, fougue, f. feu, m.; fliegende -, phlogose, f.; das ist in der ersten - gefchehen, cela s'est fait à la chaude; in - bringen, échauffer; in - gerathen, s'échauffer, se passionner; in der ersten -, dans la fougue; fam. das wird - haben, cela sera difficile; auf die - trinken, boire quand on a chaud.
 Hiftig, a. chaud, ardent, brûlant; fig. chaud, emporté, fougueux; -er Streit, m. dispute bien chaude, dispute échauffée, f.; -e Getränke, n. pl. boissons échauffantes, f. pl.
 Hiftkopf, m. fig. tête chaude, mauvaise tête, f.; -föfzig, a. qui a la tête chaude.
 Hö! int. ho!
 Höbel, m. rabot, m.; -banf, f. établi, m. [doler; fig. polir.
 Höbeln, va. raboter (aussi fig.), Höbelfpan, m. copeau, m. planure, f.
 Höböl, f. hautbois, m.
 Höboff, m. hautbois, m.
 Höch, a. et adv. (comp. höher, sup. höchst) haut, élevé; fig. grand; hohe See, f. pleine mer, f.; hohe Spiel, n. gros jeu, m.; hohe Schule, f. université, f.; hohe feste, n. pl. grandes fêtes, f. pl.; hohe Person, f. personne de qualité, f.; fünf Fuß -, haut de cinq pieds; de cinq pieds de hauteur; à la hauteur de cinq pieds; drei Mann -, à trois de hauteur; ein hoher Alter, un grand âge, un âge avancé; es ist schon hoher Tag, il fait déjà grand jour; es ist hohe Zeit, il est temps, le temps presse; die hohe Pforte, la Sublime Porte; nach hohen Dingen trachten, aspirer à de grandes choses; auf einem hohen Stufe leben, vivre sur un grand pied; das Höfliche, le Cantique des cantiques; die See geht -, la mer est houleuse; drei Treppen -, au troisième; die Saiten - spannen, hausser le ton; avoir de hautes prétentions; - erfrut sein, ressentir une joie très-vive; - eben, tenir en grand honneur; - halten, estimer beaucoup; es geht - her, on mène grand train; einen - leben lassen, porter un toast à qn.; - spielen, jouer gros (jeu); - leben der König! vive le roi! zu - hinaus wollen, viser trop haut; wenn es - kommt, tout au plus; er hat es - gebracht, il s'est bien avancé; das ist mir zu -, cela me passe, cela est au-dessus de ma portée; - aufhorchen, ouvrir de grandes oreil-

les; aus einem hohen Tone sprechen, parler bien haut, le prendre sur un ton trop haut; - und theuer schwören, jurer par son Dieu et par sa foi; - zu stehen kommen, coûter cher.
 Höch, n. vivat, m. santé, f.; ein - (aus) bringen, porter un toast.
 Höchschätzbar, a. très-honorable et
 -achten, va. estimer, faire cas de qn.; -achtung, f. haute considération, estime, f.; -achtungsvoll, a. respectueux; -, adv. avec respect; -adelig, a. très-noble; -altar, m. maître-autel, m.; -amt, n. grand'messe, f.; das - halten, officier; -ansehen, a. très-considerable; -begabt, a. doué de belles qualités; -beglückt, a. très-heureux; -bejahrt, a. très-âge, décrépit; -berühmt, a. très-célèbre; -betagt, a. très-âge, décrépit; -blau, a. azuré; -bootsmann, m. contre-maître, m.
 Höchburgund, n. la Franche-Comté. [Comtois, m.
 Höchburgunder, m. Franc-Comtois, Höchdeutsch, a. haut-allemand; -druckmaschine, f. machine à haute pression, f.; -ebene, f. plateau, m.; -edel, -edelgeboren, a. noble, très-noble; illustre; -ehrwürden, Guer (Gw.) -, Révérence; -ehrwürdig, a. très-vénéral, très-révérénd; -entzückt, a. ravi; -erfreut, a. fort réjoui; -erhaben, a. très-élevé; très-haut; très-sublime; -e Arbeit, haut relief, m.; -erklaunt, a. grandement étonné; -fabrend, a. fier, impérieux; -fiiegend, a. qui a le vol élevé; fig. enthousiaste, élevé, vaste; -fürstlich, a. Sérénissime; -geachtet, a. très-estimé; -gebenedeit, a. plein de grâce; -gebieten, a. très-haut et très-puissant; -gebirge, n. hautes montagnes, f. pl.; -geboren, a. illustre; -er Herr Graf! monsieur le comte! -geehrt, a. très-honoré; -gefühl, n. sentiment élevé, m.; -gelabrt, f. hochgelahrt; -gelb, a. d'un jaune vif; -gelehrt, a. très-savant, t's-docte; -gelobt, a. béni; -genuß, m. haute jouissance, f.; -gerippen, a. exalté, célébré, vanté; -gericht, n. haute justice; -potence, f.; -gefäng, m. ode, f.; chant sublime, m.; -gefchmack, m. haut goût, m.; -gefeilt, a. haut placé, de qualité; -halten, va. faire grand cas de ..., estimer; -herzig, a. magnanime; -herzigkeit, f. magnanimité, f.; -hingend, a. fastueux, pompeux; -land, n. pays haut, m.; -länder, m. montagnard, m.
 Höchlich, adv. très-fort; sich - beklagen, se plaindre hautement.
 Höchlichst, a. très-louable; très-honorable, illustre; -meister, m. Grand-Maitre, m.; -meisterthum, n. Grand'Maîtrise, f.; -messe, f. grand' messe, f.; -mögend, a. très-haut et très-puissant; -muth,

m. orgueil, m.; fierté, hauteur, f.; -müthig, a. orgueilleux, hautain; arrogant, fier; -muthbeußel, m. orgueil, m.; -nothwendig, a. criminel, pénal; -ofen, m. haut fourneau, fourneau de forge, m.; -roth, a. ponceau, cramouisi; -schätzbar, a. très-estimable; -schätzen, f. hochachten; -schätzung, f. hochachtung; -schule, f. université, académie, f.; -schulterig, a. qui a les épaules hautes; -schwänzer, a. proche de son terme; -seig, a. feu, défunt; -sinn, n. f. hochgefühl; -sinnig, a. qui a des sentiments élevés.
 Höchst(a), (sup. de hoch) le plus haut, la plus haute; suprême, souverain; -es Wesen, n. être suprême, m.; -es Gut, n. souverain bien, m.; im -en Grade, au dernier degré, au dernier point; das -e, ce qui est le plus haut; auf -e, extrêmement, excessivement; tout au plus; -, adv. -unglücklich, extrêmement, ou très-malheureux; der -e, le Très-Haut, le Seigneur.
 Höchftammig, a. de haute futaie, Höchftens, adv. (tout) au plus.
 Höchftift, n. grand chapitre d'une cathédrale, archevêché, m.
 Höchftönend, a. sonore, pompeux; -trabend, a. fig. fastueux, pompeux, hautain; -, adv. avec emphase; -verdient, a. bien méritant; -verehrt, a. très-honoré; -verrath, m. crime de lèse-majesté, m.; haute trahison, f.; -verräther, m. criminel de lèse-majesté, traître envers sa patrie, m.; -wacht, f. poste placé sur une hauteur; signal, fanal, feu (sur les hauteurs), m.; -wald, m. futaie, forêt de haute futaie, f.; -warte, f. hochwarte; -weise, a. très-sage; der - Magiftrat, le conseil municipal ... dans sa haute sagesse; -wiß, n. gros gibier, m. bêtes noires, f. pl.; -wohlgeborener Herr, monsieur; -würden, Révérence, f. (Wißhof) monseigneur, m.; -würdig, a. très-vénéral, très-révérénd; -würdigst, a. révéréndissime; das -e, le Saint-Sacrement.
 Hochzeit, f. noces, f. noces, f. pl. mariage, m.; -halten, -machen, se marier; silberne -, noces jubilaires de 25 ans, f. pl.; -bitr, f. Brautbett; -bittr, m. qui convie aux noces; -fest, n. fête nuptiale, f.; -gaß, m. convié aux noces, m.; -heid, n. habit nuptial, m.; -leufe, pl. (gens de la) nocce, f.; -lich, a. nuptial, de nocces, f.; -mutter, f. mère de l'épousée, f.; -schicht, n. épithalame, m.; -gefeht, n. présent de nocces, m.; -schmal, n. repas de nocces, m.; -schmauß, m. f. hochzeitlich; -étanz, m. danse nuptiale, f.; -warter, m. père de l'épousée, m.
 Höchftjubelnd, -jubelend, a. vénérable.

Höcfe, f. gerbe, f.
 Höcfer, vn. monter sur le dos de qn.; s'accroupir; zu Hauße —, se tenir blotti chez soi; —, va. porter ou prendre sur son dos.
 Höcfer, m. bosse, gibbosité, f.
 Höcferich, Höcferig, a. bossu, raboteux, gibbeux.
 Höde, f. testicule, m.
 Höden|bruch, m. scrotocèle, f.; -sack, m. bourses, f. pl. scrotum, m.
 Höf, m. (pl. Höfe) cour; métairie, terre, ferme, f.; halo (de la lune), m.; bei Höfe, à la cour; einem den — machen, faire la cour à qn.
 Höf..., de la cour, royal, du roi; -ant, n. charge à la cour, f.; -bäckerei, f. paneterie, f.; -bedienung, f. charge à la cour, f.; -brauch, m. étiquette de la cour; -burg, f. résidence, f. château (palais) impérial, ou royal, m.; -capelle, f. chapelle du château, f.; (mus.) musiciens de la chapelle, m. pl.; -cavalier, m. gentilhomme de la cour, courtisan, m.
 Höfchen, n. petite cour, f.
 Höfdame, f. dame d'honneur, f.; -diener|schaft, f. officiers de la cour, m. pl.; -dienst, m. service à la cour, m.
 Höfeln, vn. courtiser.
 Höflich, a. admis à la cour; -fähigkeit, f. droit de paraître à la cour, m. [m. vanité, f.]
 Höflich, Höflich, f. orgueil, faste, Höflichkeit, Höflichkeit, a. orgueilleux, fastueux; hautain; superbe.
 Höfen, va. espérer (qc., auf etw., en Dieu, auf Gott); ich will nicht — daß ..., j'espère que non, je ne crois pas que; —, n. espoir, m. attente, f.
 Höffentlich, adv. je l'espère; il faut l'espérer; espérons; à ce qu'on espère. [à la cour, m.]
 Höffeit, n. fête à la cour, f. festin
 Höffnung, f. espérance, f. espoir, m.; seine — auf Gott setzen, mettre son espérance en Dieu; in der — leben, espérer; — machen, faire espérer; einen mit leter — abspesen, donner de l'eau bénite de cour à qn.; sich auf etw. — machen, se flatter, se nourrir, se bercer de l'espoir (d'obtenir qc.); fam. gone — sein, être enceinte; -sloß, a. sans espoir, sans espérance, désespéré; -sreich, a. plein d'espoir; -svoll, a. plein d'espérance; qui promet beaucoup, qui donne de grandes espérances (fils).
 Höf|räulein, n. fille d'honneur, f.; -geticht, n. cour supérieure de justice; cour aulique, f.; -gerichtsrath, m. conseiller de la cour de justice, m.; -gesinde, n. gens de cour, pl.; fig. courtisans, m. pl. cour, f.; -gut, n. domaine, m.; -halt, m. f. Hofhaltung; -halten, vn. irr. tenir cour, résider; -haltung, f. cour, résidence, f.; -sund, m. matin, m.

Höfren, vn. faire la cour à qn.; courtiser qn.
 Höflich, a. de cour; fig. de courtisan, rampant.
 Höf|jäger, m. veneur de la cour, m.; -jägeret, f. vénerie, f.; -jägermeister, m. maître de la vénerie, m.; -kammerrath, m. conseiller de la chambre des finances, m.; -kellerei, f. échanonnerie du palais, f.; -kriegsrath, m. conseiller aulique, m.; -küchenmeister, m. maître de la cuisine du palais, m.; -kunst, f. art de se maintenir à la cour, m.; -lager, n. séjour d'un prince, m.; résidence, f.; -leben, n. vie des gens de lacour, f.; -leute, pl. courtisans, m. pl.
 Höflich, a. poli, obligant, civil, courtois, honnête, galant; -leit, f. civilité, politesse, honnêteté, f.; propos poli, m.; action polie, f.; viel — en, mille choses obligantes; -beziehung, f. civilité, f. compliment, m. politesses, f.
 Höflich, m. courtisan, m. [pl.
 Höf|manier, f. manières de cour, f. pl.; -mann, m. courtisan, m.; -männlich, a. de courtisan; —, adv. cavalièrement; -marschall, m. maréchal de la cour, m.; -maßig, a. d'après l'étiquette (à la cour); -meister, m. gouverneur; fig. pédant, censeur, critique, m.; -meisterin, f. gouvernante, f.; -meisterlich, a. pédant; -meisterin, va. fam. censurer, morigéner, faire le censeur; -narr, m. bouffon de la cour, m.; -partei, f. parti de la cour, m.; -postamt, n. poste de la cour, f.; -prediger, m. (ath.) aumônier (du roi); (protest.) pasteur de la cour, m.; -rath, m. conseiller aulique; conseil aulique, m.; -raum, m. cour d'une maison, f.; -schranz(e), m. vil courtisan, m.; -schreiner, m. menuisier de la cour, m.; -sitte, f. étiquette de la cour, f.; -sprache, f. langage de la cour, m.; -staat, m. cour, suite d'un prince, f.; courtisans, m. pl.; pompe de la cour, f.; -tag, m. jour de gala, m.; -wesen, n. affaires de cour, f. pl.; -zwang, m. étiquette de la cour, f.
 daß Höfe, sublime, m.
 Höhe, f. hauteur, élévation, éminence, f.; in die — sehen, regarder en haut; sich in die — schwingen, s'élever en l'air; fig. faire fortune; sich in die — richten, se mettre sur son séant; auf gleicher — stehen mit, être à la même hauteur que, être au niveau de; Gott in der —, Dieu aux cieux; fam. daß ist die rechte — ! c'est bien là ce qu'il faut!
 Höheit, f. élévation; Altesse (titre), f.; -srecht, n. droit régalien, m. [ques, m.]
 Höhesied, n. Cantique des cantiques
 Höhen|messer, m. (astr.) astrolabe, f.; -messung, f. altimétrie, f.; -rauch, m. brouillard sec, m.

Höhepriester, m. grand-prêtre, pontife, m.; -lich, a. pontifical; -thum, n. pontificat, m.
 Höher, a. plus haut, supérieur, (f. Höch); — machen, hausser, exhausser, élever; fig. — stehen, occuper un rang supérieur; — steigen, s'élever, monter.
 Höhl, a. creux, vide; e Hand, f. creux de la main, m.; e Stimme, f. voix sourde, f.; e See, f. houle, f.; — machen, creuser; -dügg, a. qui a les yeux creux; -bäckig, a. qui a les joues creuses; -bohret, m. (tourn.) tarière, f.
 Höhle, f. creux, m. cavité; caverne, f. antre, m. tanière, f. repaire, m.; -bewohner, m. troglodyte, m.
 Höhl|heit, f. cavité, f. creux, m.; fig. insignifiance, nullité, f.; -felle, f. cavet, m. cannelure, f.; -flinge, f. lame vidée, f.; -maß, n. vaisseau-mesure, m.; -meißel, m. gouge, f. goujon, m.; -münze, f. bractéate, f.; -rund, a. concave; -spiegel, m. miroir concave, m.
 Höhlung, f. creux, m. concavité, f.
 Höhl|wägg, f. Höhlwägg; -weg, m. chemin creux, défilé, m.; -ziegel, m. tuile creuse, faîtière, f.; -zittel, m. compas sphérique, m.
 Höhn, m. moquerie, f. dédain, m.; einem — sprechen, se moquer de qn.; der Vernunft — sprechen, faire outrage à la raison; zum —, en dépit de. [ler, persifler.
 Höhnen, va. se moquer de ..., rail.
 Höhn|gächter, n. rire moqueur, ricanement, m.; zum — werden, servir de risée.
 Höhnlich, a. moqueur, dédaigneux; railleur, sardonique, ironique; —, adv. d'un ton railleur. [—, n. f. Höhn|gächter.
 Höhn|lächeln, -lachen, vn. ricaner;
 Höhö! int. oho! ha!
 Höher, m. fruitier, m.
 Höherin, f. fruitière, f.
 Höhin, f. Höferin.
 Höhuspöhus, m. tours de passe-passe, m. pl. simagrées, momeries, jongleries, f. pl.
 Höld, a. affectionné, favorable, affable; propice; gracieux, aimable; daß Glück ist ihm —, la fortune lui rit; einem — sein, avoir de l'affection pour qn.
 Hölfelig, a. gracieux, doux; -feit, f. douceur, grâce, amabilité, affabilité, f.
 Hölen, va. aller chercher, aller quérir, aller prendre; venir chercher, venir quérir, venir prendre; — lassen, envoyer chercher, envoyer quérir; Althem —, prendre haleine, respirer; sich einen (den) Schnupfen —, gagner ou attraper un rhume; hol' dich der Hefen! que le diable t'emporte! aus der Tasche —, tirer de la poche; dort ist nichts zu —, il n'y a rien à y gagner.

Hölster zc., f. Hälster zc.
 Hölle! int. bo!à! hé!
 Holland, n. la Hollande; fam. jekt ist — in Rötzen, que faire maintenant? [m.; -e, f.
 Holländer, m. vin, f. Hollandais,
 Holländeret, f. métairie, vacherie, f.
 Holländisch, a. hollandais.
 Hölle, f. enfer, m.; in die — fomen, être damné; fig. einem die — heiß machen, la donner bien chaude à qn.; Himmel und — aufbieten, remuer le ciel et la terre.
 Höllelangst, f. angoisse mortelle, f.; -brand, m. fig. tison d'enfer, m.; -brut, f. engance infernale, f.; -drache, m. fig. dragon infernal, m.; -fabrt, f. descente aux enfers, f.; -fluß, m. (myth.) fleuve infernal, m.; -fund, m. (myth.) Cerbère, m.; -marter, f. Höllestein; -maschine, f. machine infernale, f.; -stein, -qual, f. tourments de l'enfer, m. pl.; -reich, n. empire des enfers, m.; -schmerz, m. douleur d'enfer, ou cuisante, f.; -stein, m. pierre infernale, f.
 Höllich, a. infernal, d'enfer; fig. cruel; —, adv. diablement, excessivement.
 Hölunder zc., f. Holumber zc.
 Hölml, m. colline; petite île, f.; chantier, m.
 Hölperidyt, Hölperig, a. raboteux, inégal; fig. pénible.
 Hölstein, n. le Holstein; -er, m. Holsteinois, m.; -erit, f. Holsteinoise, f.; -isch, a. holsteinois, du Holstein.
 Hölunder, m. sureau; spanischer —, lilas, m.; -blüttheilig, m. vinaigre surard, m.; -fräud, m. sureau, pied de sureau, m.; -tze, m. infusion de fleur de sureau, f.
 Hölz, n. (pl. Hölzer) bois, m.; forêt, f.; ins — treiben, ou schießen, pousser du bois; -abfall, m. (for.) bûchette, f.; -appel, m. pomme sauvage, f.; -appelbaum, m. pommier sauvage, m.; -arbeiter, m. ouvrier en bois, m.; -arm, a. pauvre en bois; -att, f. espèce de bois, f.; -artig, a. ligneux, boiseux; -ast, m. branche à bois, f.; -aufseher, m. contrôleur des bûches, m.; -art, f. cognée, hache, f.; -bau, m. plantation de bois, f.; -bauer, m. bûcheron, m.; -bitz, n. f. poire sauvage, f.; -birnbaum, m. poirier sauvage, m.; -bock, m. chevalet, chenet; (ent.) capricorne, m.; -boden, m. grenier au bois, bûcher, m.; -bohrer, m. tarière, f.; -bündel, n. fagot, m.; -faroude, f.
 Hölzchen, n. bria de bois; bocage, petit bois, m. petite forêt, f.
 Hölzlieb, m. voleur de bois, m.
 Hölzbrechler, m. tourneur en bois, m.; -druck, m. impression xylographique, f.; -bruckerfust, f. xylographie, f. [pop. rosser.
 Hölzen, vn. couper du bois; —, va. Hölzeret, f. pop. batterie, rixe, f.

Hölzern, a. de bois; fig. sec, gauche, lourd, maladroît, raide.
 Hölzerparnis, f. des économies sur le bois, f. pl.; -eijig, m. acide ligneux, m.; -fällen, n. abattage, m.; -fäller, m. bûcheron, m.; -fasser, f. fibre ligreuse, f.; -fäule, f. pourriture du bois, f.; -feile, f. râpe, f.; -feuerung, f. chauffage au bois, m.; -flöße, f. radeau de bois, train de bois, bois en train, m.; -flößen, n. flottage, m.; -flöher, m. flotteur, batelier, m.; -fretel, m. délit forestier, m.; -fuhre, f. voie, ou charrette de bois, f.; -gerächigkeit, f. droit sur le bois, m.; -hader, m. fendeur de bois; bûcheron, m.; -häger, m. geai commun, m.; -hauer, f. Hölzhader; -haufen, m. pile de bois, f. tas de bois, m.; -hof, m. chantier, m.
 Hölzigt, a. ligneux, ce qui ressemble à du bois.
 Hölzig, a. formé de bois, ligneux, boiseux, boisé.
 Hölzhammer, f. f. Holzstall; -firische, f. merise, f.; -lager, n. chantier, m.; -laut, f. pou pulsateur, m.; -leger, f. Holzmeister; -magazin, n. magasin à (au) bois, m.; -maleret, f. peinture sur bois, f.; -mangel, m. disette de bois, f.; -markt, m. marché au bois, m.; -maß, n. corde de bois, f.; -mast, f. paillon, f.; -meisen, n. cordage, moulage, m.; -messer, m. mouleur, ou mesureur de bois, m.; -nutzung, f. exploitation des bois, f.; -platz, m. chantier, bûcher, m.; -reich, a. riche, ou abondant en bois; -säge, f. scie (à scier du bois), f.; -säure, f. acide lignique, m.; -scheit, n. bûche, f.; -schlag, m. abattage, droit d'abattage, m.; -schläger, m. bûcheron, m.; -schneidestift, f. art de graver sur bois, m. xylographie, f.; -schneider, m. graveur en ou sur bois, m.; -schnitt, m. gravure sur bois, estampe en taille de bois; xylographie, f.; -schnitzer, m. ciseleur en bois, m.; -schoppen, -schuppen, m. bûcher, m.; -schub, m. sabot, m.; -schuhmacher, m. sabotier, m.; -span, m. copeau, éclat de bois, m.; -splitter, m. chicot, m. écharde, f.; -stall, m. bûcher, m.; -stoß, m. pile de bois, f.; (zur Stützung) bûcher, m.; -taube, f. ramier, m. palombe, f.; -leine —, biset, m.; -taxe, f. tarif du bois, m. taxe du bois, f.; -trage, f. civière, f.; -trank, m. décoction de bois, f. [forét, f.
 Hölzung, f. abattage; bois, m.
 Hölzverbrauch, m. consommation de bois, f.; -verwalter, m. administrateur des bois, m.; -verwaltung, f. administration des bois, f.; -vorrath, m. provision de bois, f.; -waren, f. pl. objets en bois, m. pl.; -wagen, m.

voiture à bois, voiture chargée de bois; voiture de bois, f.; -wärter, m. garde-bois, m.; -weg, m. chemin du bois, chemin qui mène au bois, m.; fig. fam. auf dem — sein, se fourvoyer, se tromper; -werk, n. charpente, boiserie, f.; -wurm, m. artisan, perce-bois, m.; -zettell, m. assignation pour avoir du bois, f.; -zucht, f. entretien des forêts, m.
 Homér, m. Homère, m.
 Homilietik, f. homilétique, f.
 Homilietisch, a. homilétique.
 Homilise, f. homélie, f.
 Homöopath, m. médecin homéopathe, m.; -pathie, f. homéopathie, f.; -pathisch, a. homéopathique.
 Hönig, m. miel, m.; den — auenchemen, châtrer les ruches; mit — verüßen, emmieller; -appel, m. pomme de paradis, f.; -artig, a. mielleux; miellé; sucré; -ball, f. Bienenbau; -biene, f. mouche à miel, abeille ouvrière, f.; -birne, f. sucre-vert, m.; -blase, f. bouteille à miel, f.; -gefäß, n. vase à miel; (bot.) nectaire, m.; -fuchsen, m. pain d'épice, m.; -mond, m. lune de miel, f.; -reich, a. riche en miel, mielleux; -safft, m. suc mielleux, m.; -scherbe, f. Honigwabe; -stein, m. miel vierge, m.; -süß, a. doux comme miel, mielleux; -tafel, f. Honigwabe; -thau, m. miélat, m. miellée, f.; -trank, m. boisson mielleuse, f.; -wabe, f. rayon de miel, m. gaufre de miel, f.; -zelle, f. alvéole, f.
 Honnêt, a. probe, loyal, généreux; —, adv. avec droiture.
 Honorär, n. honoraires, m. pl.
 Honoratioren, m. pl. notables, m. pl.
 Honoriren, va. honorer; einen —, rémunérer qn.; einen Menschel —, faire honneur à une lettre de change.
 Hopsen, m. houblon, m.; an ihm ist — und Malz verloren, il est incorrigible, c'est un franc vaerien, c'est peine perdue que de vouloir le corriger.
 Hopsenfasser, m. houblonnier, f.; -bau, m. culture du houblon, f.; -garten, m. houblonnière, f.; -feimden, n. pousse de houblon, f.; -ranke, f. bras de houblon, m.; -frange, f. perche de houblon; fig. longue perche, f.
 Hopp, m. fam. gambade, f. saut, m.
 Hops! int. eh! là! ah! çà!
 Hopfen, vn. gambader, sauter.
 Hopsler, m. sauteuse (danse), f.
 Hopsler, m. pl. Horaces, m. pl.
 Horatius, Horz, m. Horace, m.
 Hopsisch, a. d'Horace.
 Hörbar, a. qu'on peut entendre, perceptible; accessible à l'oreille, à la portée de l'oreille; -heit, f. perceptibilité, f.
 Hörden, vn. écouter, être aux écoutes, prêter l'oreille.

Hörcher, m. celui qui est aux écoutes, curieux, indiscret, écouteur, m.
 Hörcherin, f. écouteuse etc., f.
 Hörchwinfel, m. écoute, f.
 Hörde, f. horde, bande, troupe, f.; -weise, adv. en hordes, en troupes. [pl.]
 Hören, f. pl. (myth.) Heures, f.
 Hören, v. ouïr, entendre, écouter; ouïr dire, apprendre; laß - ! voyons! - Sie einmal, écoutez un peu; ich habe es gehört, je l'ai entendu dire, ichner -, avoir l'ouïe dure, entendre dur; gut -, avoir l'oreille bonne; lassen Sie cm. von sich -, donnez de vos nouvelles; das läßt sich - ! à la bonne heure! fig. obéir; nicht - wollen, ne pas vouloir entendre raison; eine Vorlesung -, suivre un cours; sich auf einem Instrumente - lassen, jouer d'un instrument de musique; -, n. ouïe, f.; es verging ihm - und Zehen, il demeura tout stupéfait.
 Hörensagen, n. ouï-dire, m.
 Hörensdert, a. digne d'être entendu.
 Hörer, m. auditeur, m.
 Hörig, a. soumis, serf; -leit, f. sujétion, servitude, f.
 Horizont, m. horizon, m.; fig. das geht über meinen -, cela me passe.
 Horizontäl, a. horizontal; -linie, f. ligne horizontale, f.
 Hörn, m. (pl. Hörner) corne, f.; cor, cornet, m.; das - blasen, sonner du cor; fig. in ein - blasen, être d'intelligence avec qn.; sich die Hörner abstoßen, jeter sa gourme; -affe, m. cornuet, m.; -amboß, m. bigorne, f. bigorneau, m.; -arbeit, f. ouvrage en corne, m.; -arbeiter, m. ouvrier en corne, m.; -artig, a. corneux, corné; -bläser, m. sonneur de cor, m. [nichon, m.]
 Hörndchen, n. petite corne, f. cor.
 Hörn|drech|el, -dreher, m. tourneur en corne, m.
 Hörnern, a. de corne.
 Hörner|schall, m. son de cors, m.; -träger, m. fig. cornard, cocu, m.
 Hörn|eule, f. hibou cornu, m.; -förmig, a. en forme de corne, corniforme; -haut, f. durillon, m.; cornée (de l'œil), f.
 Hörn|st, a. corné, cornu.
 Hörn|st, f. frelon, m.
 Horn|st, m. clairon, m.
 Horn|musik, f. musique militaire) d'instruments à cuivre, f.; -falsch, f. rémolaude, f.; -schlange, f. cérate, m.; -spalte, f. seine, f.; -späne, m. pl. rognure de corne, f.; -spise, f. pointe d'une corne, f.; bout de corne (d'une pipe), Hörnung, m. février, m. [m.]
 Hörn|vieh, n. bêtes à cornes, f. pl.
 Horn|vögel, m. horoscope, m.
 Hörrend, a. terrible, énorme.
 Hör|rohr, n. cornet acoustique,

m.; -saal, m. auditoire, amphithéâtre, m.
 Hörst, m. buisson, m.; aire, f.
 Hörst, vn. aïrer, faire son nid.
 Hörst, m. poët. retraite, f. asile; fig. salut, appui; (Nebelungen) trésor, m.
 Hörstfla, f. Hortense, f.
 Hörweite, f. portée de la voix, f.
 Hörchen, n. petite culotte, f.
 Höschen, f. pl. pantalon, m.; fig. fam. sie hat die -, elle commande; -band, n. cordon des chausses, m. jarretière, f.; -bandorden, m. ordre de la Jarretière, m.; -bund, -gürt, m. ceinture, f.; -laß, m. patte, f.; pont, m.; -loß, a. sans culotte; -schlitz, m. fente de pantalon, brayette, f.; -tasche, f. poche d'un pantalon, f.; sienne -, gousset, bourson, m.; -träger, m. bretelles, f. pl.; -zeug, n. étoffe pour pantalon(s), f.
 Hospitäl, n. (pl. -täler) hôpital, hospice, m.
 Hospitieren, vn. suivre un cours sans avoir pris une inscription.
 Hospitz, n. hospice, m.
 Hösche, f. hostie, f.
 Hött | int. hurhau (à droite) !
 Hüben, adv. en deçà, de ce côté-ci; - und drüben, deçà et delà.
 Hubertus, m. Hubert, m.
 Hübsch, a. joli, gentil, charmant; das ist - von Ihnen, c'est bien à vous; - artig, bien sage; das laß - bleiben, garde-toi de le faire; -, adv. joliment, bien.
 Hüße, f. fam. dos, m.
 Hüßepack, adv. fam. sur le dos.
 Hüßel, f. bousillage; tourment, m. peine, tracasserie, vexation, f. [ter, berner.
 Hüßeln, va. bousiller. tourmenter.
 Hüßler, m. fam. bousilleur; tracassier, m.
 Hüß, m. corne du pied, f. sabot, m.; -beschlag, m. ferrure, f.
 Hüße, f. charrue (de terre), f.
 Hüßeln, n. fer de cheval, m.; ein - auflegen, mettre un fer, ferrer; -förmig, a. en forme de fer à cheval.
 Hüßlattich, m. tissilage, m.; -nagel, m. clou à ferrer, m.
 Hüßner, m. censitaire, m.
 Hüßschlag, m. ferrure; piste d'un cheval; ruade, f.; coup de pied, m.; -schmieß, m. maréchal-ferrant, m.
 Hüßstein, n. os de la hanche, m.
 Hüße, f. hanche, f.; eine höße - haben, être tortu; -nlahm, a. déhanché.
 Hüßel|nocken, m. f. Hüßtein; -wech, n. sciatique, f.
 Hüß|wang, m. encastelure, f.; -wängig, a. encastelé.
 Hügel, m. colline, f.; kleiner -, coteau, tertre, m.
 Hügelchen, n. petite colline, f. monticule, mamelon, m.
 Hügelicht, a. semblable à des collines.
 Hügelig, a. plein, ou couvert de

collines, accidenté, montueux, inégal.
 Hügenöft(e), m. Huguenot, m.; ost, f. Huguenotte, f.; ost, a. des Huguenots, huguenot.
 Hügo, m. Hugues, m.
 Hüb! int. ouf!
 Hübn, n. (pl. Hüßner) poule, f.; junges -, poulet, m.; junges gemästetes -, poularde, f.
 Hüßchen, n. poulette, f.
 Hüßner|artig, a. gallinacé; -auge, n. cor (au pied), m.; -beize, f. vol de la perdrix, m.; -biß, m. (bot.) morgeline, alsine, f.; mouron, anagallis, m.; -braten, m. poulet rôti, m.; -brust, f. blanc de poulet, m.; -darm, f. Hüßnerbiß; -ei, n. œuf de poule, m.; -geschlecht, n. gallinacés, m. pl.; -haus, n. poulailler, m.; -hof, m. basse-cour, f.; -hund, m. chien couchant, m.; -korb, m. couvre-poules, garde-poussins, m.; -lauß, f. pou de poule, m.; -leiter, f. échelle de poulailler, f.; -markt, m. marché à la volaille, m.; -saal, m. poulailler, m.; mue, f.; -stange, f. juchoir, perchoir, m.; -steige, -stiege, f. échelle de poulailler, f.; -wärter, m. poulailler, m.; -zucht, f. éducation des poules, f.
 Hü! int. hé! ouf! ça! vite! in einem -, im -, en un clin d'œil.
 Huld, f. grâce, faveur, bienveillance, f. bonnes grâces, f. pl.; -göttin, f. (myth.) Grâce, f.
 Huldigen, vn. prêter le serment de fidélité, rendre foi et hommage; fig. rendre hommage; payer tribut à, adhérer à, souscrire à, se ranger à, vouer obéissance à; sich - lassen, recevoir les hommages.
 Huldigung, f. hommage, serment de fidélité; fig. dévouement, m. admiration, f.; -seid, m. serment de fidélité, m.
 Huldreich, a. gracieux, clément.
 Hülfe, f. secours, m. aide, assistance, f.; (man.) aides, f. pl.; einem - leisten, secourir, ou aider qn.; (um) - rufen, crier au secours, crier à l'aide; zu - eilen, accourir à l'aide; einem zu - kommen, venir au secours, ou à l'aide de qn., venir en aide à qn.; mit -, à l'aide, à la faveur, par le moyen de; mit Gottes -, Dieu aidant, avec l'aide de Dieu; -nehmend, a. suppliant; -ruf, m. cri de détresse, m.
 Hülfsleistung, f. bons offices, m. pl. aide, assistance, f.; -loß, a. et adv. sans secours, délaissé; - lassen, laisser, abandonner; -losigkeit, f. délaissement, abandon, m.; -reich, a. secourable, charitable; utile; et band leisten, prêter main-forte; -särmt, f. armée auxiliaire, f.; -sbedürftig, a. nécessaireux; - sein, être dans le besoin; -sbedürftigkeit, f. besoin, m.; -schaffe, f. caisse des

pauvres, f.; fonds de réserve, m. pl.; -selder, n. pl. subsides, m. pl.; -sleher, m. maître supplémentaire, m.; -smdcht, f. puissance auxiliaire, f.; -smittel, n. remède, moyen, expédient, m.; ressource, f.; -squelle, f. ressource, f.; -steuer, f. subsides, m. pl.; -struppen, m. pl. troupes auxiliaires, f. pl.; -sviessenschaft, f. science auxiliaire, accessoire, ou préliminaire, f.; -sättwort, n. verbe auxiliaire, m.

Hülle, f. couverture, enveloppe; sterbliche -, dépouille mortelle, f.; die - und die Hülle, en abondance.

Hüllen, v. pr. s'envelopper, se couvrir (de qc., in etw.); se cacher (sous qc., in etw.).

Hülshen, n. petite gousse, f.

Hülse, f. écalle; gousse, cosse; fig. boîte, douille, f.

Hülzen, va. écosser, écaler; sich -, v. pr. s'écaler.

Hülzenartig, a. légumineux; -frucht, f. légume, m.

Hülzig, a. qui a des gosses.

Hüm! int. hem! [main.]

Humän, a. affable, aimable; humanitär, pl. humanités, f. pl.

Humanität, f. humanité, affabilité, f.

Hummel, f. bourdon, faux bourdon, m.; fig. petite étourdie, f.

Hümmer, m. homard, m.

Humdr, m. humeur; gaeté fine et spirituelle, f.; humour, m.

Humoristisch, a. plaisant, spirituel et fin, humouriste.

Humpeln, vn. fam. boiter. [m.]

Humpen, m. hanap, grand bocal.

Hünd, m. chien; (mine) chien, m.; junge e meisen, chienne; auf den - kommen, tomber dans la misère, déchoir; gan; auf den - sein, être bien mal dans ses affaires; da liegt der - begraben, c'est là que git le lièvre.

Hündchen, n. petit chien, m.

Hündelarbeit, f. fig. fam. travail de chien, m.; -art, f. espèce de chien; manière des chiens, f.; nach -, comme les chiens; -geld, n. fam. bagatelle, f.; -haus, n. -hütte, f. chenil, m.; -junge, m. fig. coquin, m.; -lager, n. fig. méchant lit, m.; -leben, n. fig. fam. vie de chien, f.; -loch, n. fig. cachot, m.

Hündert, a. n. cent; -, n. cent, m. centaine, f.

Hündertel, n. centième, m. centième partie, f.

Hündert, m. cent, m. centaine, f.; -lei, a. cent et cent choses.

Hündertsach, -sächtig, a. et adv. centuple; -jährig, a. centenaire, séculaire; -malig, a. par centaines; -pündig, a. du poids de cent livres; -ste, a. le, la centième; -weise, adv. au cent, par centaines.

Hündestall, m. chenil, m.; -steuer, f. impôt sur les chiens, m.; -wär-

ter, m. valet de chiens, m.; -zeihen, n. plaque, f.

Hündin, f. chienne; lice, f.

Hündisch, a. canin, de chien; fig. rampant, bas, vil; cynique, sale.

Hündshüte, f. dent de lion, f. pissenlit, m.; -fott, m. coquin, vaurien, m.; canaille, f.; -fötter, f. coquinerie, f.; -föttig, f. coquin, infâme; -, adv. en coquin; -grad, n. chiendent, m.; -haar, n. poil de chien, m.; -hunger, m. faim canine, boulimie, f.; -stern, m. Sirius, m. canicule, f.; -tage, m. pl. canicule, f. jours caniculaires, m. pl.; -taggefeien, f. pl. vacances de la canicule, f. pl.; -wuth, f. rage, hydrophobie, f.; -zahn, m. dent canine, f.

Hüne, m. géant, m.; -ngrab, n. tombe de géant, f.

Hüngrer, m. faim, f.; den - stillen, apaiser, ou assourir la faim; - ist der beste Koch, il n'est sauce que d'appétit; -cur, f. fig. jeûne, m.; -gehalt, f. figure famélique, figure affamée, f.

Hüngrig, a. affamé, famélique; fig. chiche; ich bin -, j'ai faim; - machen, affamer.

Hüngrerleider, m. pauvre gueux, meurt-de-faim, m.; -ei, f. gueuserie, f.

Hüngrer, vn. et imp. avoir faim; es hungert mich, mich hungert, j'ai faim; sich zu Tode -, se laisser mourir de faim.

Hüngrerstnot, f. famine, disette, f.

Hüngrertod, m. mort causée par la faim, f.; den - sterben, mourir de faim; -tuch, n. fig. am e nagen, ronger la literie, ou son râtelier.

Hünner, m. pl. les Huns, m. pl.

Hünpen, vn. sautiller, frétiller; bondir; vor Freude -, tressaillir de joie; -, n. sautillement, m.

Hünper, m. sauteur, m.

Hürde, f. claie, clisse, f.; parc (de moutons), m.

Hürden, va. parquer (des moutons); dresser des claies; -schlag, m. parcage; droit de parcage, m.

Hürdung, Hürdenwand, f. parcage, clayonnage, m.

Hüre, f. prostitution, f.

Hüren, vn. se prostituer.

Hürone, m. Huron, m.

Hürra! int. hurra!

Hürtig, a. vite, prompt, alerte, expéditif; -! int. allons! vite!

Hürte, f. vitesse, promptitude, f.

Hürar, m. hussard, m.

Hürarenmäßig, adv. à la hussarde; -müße, f. colbac, m.; -pelz, m. dolman, m.; -säbel, m. ban-cal, m.; -sattel, m. selle à la hussarde, f.; -sattel, f. sabre-tache de hussard, f.

Hürsch! int. vite!

Hürsche, f. giboulée, f.

Hürschen, vn. fam. glisser; passer légèrement sur ...

Hürsa! int. allons!

Hüssit, m. hussite, m.

Hüsseln, vn. tousser un peu, tous-soter; -, n. petite toux, f.

Hüsten, m. toux, f.; rhume de poitrine, m.; ich habe den -, je suis enrhumé; -, va. tousser; -stern, n. fièvre catarrhale, f.; -stillend, a. béchique; calmant.

Hüte, m. (pl. Hüte) chapeau, m.; (chim.) chape, f.; den - ab! chapeau bas! den - abnehmen, ôter son chapeau (à qn., vor einem); den - aufsetzen, mettre son chapeau; den - aufhaben, être couvert; fig. unter einen - bringen, mettre d'accord; - (Zucker), pain (de sucre), m.

Hüter, f. surveillance, garde, f.; pacage, pâturage, m.; sein Sie auf Ihre -! tenez-vous vos gardes!

Hüterband, n. ruban de chapeau. cordon de chapeau, m.; - mit Edelsteine, bourdaloue, f.; -bürste, f. brosse à chapeau, f.

Hüterlein, n. petit chapeau, m.

Hüten, va. garder; sich vor etw. -, se garder de qc.; ich vor einem -, être en garde contre qn.

Hüter, m. garde, gardien, m.

Hüterin, f. garde, gardeuse, gardienne, f.

Hüterfabrik, f. fabrique de chapeaux, f.; -feder, f. plumet, panache, m.; -form, f. forme de chapeau, f.; -futter, n. coiffe de chapeau; doublure, f.; -futteral, n. étui à chapeau, m.; -gerechtig-keit, f. droit de pacage, droit de pâturage, m.; -händler, m. négoce de chapeaux, m.; -händler, m. marchand chapelier, m.; -främpe, f. retroussis, m.

Hütermacher, m. chapelier, m.; -ei, f. chapellerie, f.; -geschäft, m. garçon chapelier, m.

Hütermanufactur, f. manufacture de chapeaux, f.; -rond, m. bord de chapeau, m.; -schachtel, f. carton à chapeau, m.

Hüterstiege, f. marche-pied, escabeau, petit banc, tabouret, m.

Hüterstühle, f. cocarde, f.; -schmalle, f. boudon de chapeau, f.; -schür, f. cordon de chapeau, m. laisse, f.; -schürer, m. garnisseur de chapeaux, m.

Hüterstube, n. petite cabane, f.

Hütter, f. hutte, cabane; (Stroh-) -, chaumière; (mil.) baraque; elende -, bicoque; (Eisen-) -, forge, fonderie, f.

Hüttenamt, n. administration d'une forge, f.; collége des officiers de fonderie, m.; -arbeit, f. travail des forges, m.; -arbeiter, m. mineur, ouvrier de fonderie, m.; -beamter, m. employé aux fonderies, m.; -bewohner, m. habitant d'une cabane, m.; -herr, m. maître d'une forge, m.; -kunde, f. métallurgie, f.; -kundiger, m. métallurgiste, m.; -leute, pl. ouvriers des fonderies, m. pl.; -meister, m. inspecteur de fon-

derie, m.; -rauch, m. arsenic blanc, m.; -steiger, m. maître-fondeur, m.; -werk, n. fonderie, forge, f.; -wesen, n. métallurgie, f.; forges, fonderies, f. pl.
 Hüttteufe, f. galon de chapeau, m.; -troddel, f. houpe de chapeau, f.; -überzug, m. fourreau de chapeau, m.

Hütung, f. pacage, pâturage, m.
 Hützucker, m. sucre en pain, m.
 Hyacinth, m. hyacinthe, f.
 Hyacinthe, f. jacinthe, f.
 Hyäne, f. hyène, f.
 Hydr, f. hydre, f.
 Hydraulik, f. hydraulique, f.
 Hydraulisch, a. hydraulique.
 Hydrographisch, a. hydrographique.

Hydrométer, m. hydromètre, m.
 Hygida, f. Hygiène, Hygie, f.
 Hygienisch, a. hygiénique.
 Hygrométer, m. hygromètre, m.
 Hymen, m. (myth.) Hymen, Hyménée, m.

Hymne, f. hymne, m. et f.; christliche -, hymne, f. cantique, m.
 Hymnenbuch, n. hymnaire, m.
 Hymnen|dichter, -fänger, m. hymniste, m.

Hyperbel, f. hyperbole, f.
 Hyperbolic, a. hyperbolique.
 Hypochonder, m. hypocondre, m.
 Hypochondrie, f. hypocondrie, f.
 Hypochondrich, a. hypocondriaque.

Hypochondrist, m. hypocondre, m.
 Hypotenuse, f. (géom.) hypoténuse, f.

Hypothese, f. hypothèse, f.
 Hypothetisch, a. hypothétique.
 Hypothekenbuch, n. registre des hypothèques, m. [caire, f.
 Hypothekschuld, f. dette hypothétique, f.
 Hypothese, f. hypothèse, f.
 Hypothetisch, a. hypothétique.
 Hysterie, f. passion hystérique, f.
 Hysterisch, a. hystérique.

J.

(Voyelle.)

J! int. fam. hé! eh!
 Jbérien, n. l'Ibérie, f.
 Jbèrien, m. Ibérien, m.
 Jbèrisch, a. ibérien.
 Jch, pron. je, moi; - bin es! c'est moi! er ist mein wiciter -, c'est un autre moi-même; er lebt sein - sehr, il aime fort sa personne, son individu; hier bin -, me voici.
 Jchheit, f. individualité personnelle, f.
 Jdeal, n. idéal, modèle, m. chimère, f. rêve, m.; -, a. idéal, chimérique, abstrait, sublime.
 Jdealisch, f. Jdeal, a.; -, adv. en idéal.
 Jdealismus, m. idéalisme, m.
 Jdealtät, f. idéalité, f.
 Jdealist, m. idéaliste, m.

Jdee, f. idée, f.
 Jdeell, a. idéal.
 Jdeenfülle, f. richesse d'idées, f.; -gang, m. fil des idées, m.
 Jdenificiren, va. identifier.
 Jdentisch, a. identique.
 Jdentität, f. identité, f.
 Jdiom, n. idiome, m.
 Jdiot, m. idiot, m.
 Jdol, n. idole, f.
 Jdomenëus, m. Idoméée, m.
 Jdomäa, f. Idumée, f.
 Jdyllich, a. idyllique.
 Jgel, m. hérissou, porc-épic, m.
 Jgnäs, Jgnätius, m. Ignace, m.
 Jgnoriren, va. négliger, omettre; affecter de ne pas connaître qn.
 Jgn, pron. lui; à lui.
 Jgn, pron. le; lui.
 Jgnen, pron. leur; à eux, à elles; vous, à vous.
 Jhr, pron. vous; lui, à elle; son, sa; leur; votre; -e, pl. ses; leurs; vos; der, die, das -e, le sien, la sienne; le, la leur; le, la vôtre; die -en, les siens, siennes; les leurs, les vôtres.
 Jhret|haben, -wegen, -wissen, adv. pour l'amour d'elle, à cause d'elle, pour l'amour d'eux, à cause d'eux.

Jhrie (der, die, das), pron. le, la leur; le sien, la sienne; le, la vôtre; ich bin ganz der -, je suis tout à vous.

Jhro, pron. son, sa; leur; votre.

Jharius, m. Icare, m.

Jhium, Ilion.

Jlluminat, m. illuminé, m.

Jlluminiren, va. enluminer; illuminer.

Jlluminist, m. enlumineur, m.

Jllyrien, n. l'Illyrie, f.

Jllyrier, m. Illyrien, m.

Jllyrisch, a. illyrien.

Jlitsch, m. putois, m.; -falle, f. traquenard, traquet, m.

Jm, prp. (pour in dem); en; au, à la, à l'; dans le, dans la, f. Jn.

Jmbiß, m. petit repas, m.; légère collation, f.; déjeuner, m.

Jmmatriculation, f. inscription, f.

Jmmatriculiren, va. immatriculer, inscrire.

Jmme, f. abeille, f. (f. Biene).

Jmmer, adv. toujours; auf -, pour toujours, à jamais; - und ewig, à tout jamais, éternellement; - besser, de mieux en mieux; - schlimmer, de pis en pis, de mal en pis; so reich er - sein mag, quelque riche qu'il soit; was auch -, quoi que, quoi que ce soit qui; wer auch -, qui que ce soit qui; er mag es - hören, eh bien, qu'il l'entende; er mag - kommen, qu'il vienne s'il veut; -dar, adv. toujours, à tout jamais; -fort, adv. toujours, continuellement; -grün, a. toujours vert; -, n. pervenche, f. semper-virens, m.; -hin, adv. toujours; -! int. à la bonne heure! soit! je le veux bien! -mehr, adv. de plus en plus; -während, a.

perpétuel, continué; -, adv. perpétuellement etc.; -ju, adv. toujours; -! int. avance! marche!
 Jmmitteltst, adv. cependant, en attendant.

Jmmobilität, n. immobilier, m.

Jmmobilien, n. pl. immeubles, m. pl.

Jmmoralität, f. immoralité, f.

Jmperatf, m. impératif, m.

Jmperfekt(um), n. imparfait, m.

Jmpfanstalt, f. établissement de vaccination, m.; -arzt, m. inoculateur, vaccinateur, m.

Jmpfen, va. (jard.) enter, greffer; (méd.) inoculer, vacciner; -, n. greffe, ente; vaccination; inoculation, f. [ou vacciné, m.]

Jmpfling, m. enfant à vacciner, Jmpreis, n. greffe, ente, f.

Jmpfung, f. i. Jmpfen, n.

Jmpliciren, va. impliquer.

Jmpönen, vn. imposer.

Jmport, m. importation, f.

Jmpotent, a. impuisant.

Jmpotent, f. impuissance, f.

Jmprovifator, m. (pl. -fören) improvisateur, m.

Jmprovifiren, va. improviser.

Jmpuls, m. impulsion, f.

Jn, prp. dans, en, à, au, à l', à la, entre; im Begriff, sur le point; - Kurzem, dans peu, sous peu; im nächsten Monat, le mois prochain; - der Nähe, de près; - aller Frühe, de grand matin; vier Fuß - der Länge, quatre pieds de long; - dieser Hinsicht, sous ce rapport; - Wilsen reden, parler par figures; - Ermangelung, faute de, à défaut de; im Ernst, sérieusement; im Guten, en ami; - Holz arbeiten, travailler sur bois; ein Stück ins andere (geredet), l'un portant l'autre.

Jnauktural|chrift, f. thèse, dissertation, f.

Jnbegriff, m. contenu, sommaire, m. somme, f.; mit -, y compris, inclusivement.

Jnbrunn, f. ferveur, ardeur, f.

Jnbrünftig, a. fervent, ardent.

Jncasso, n. encaissement, m.

Jnclufive, adv. inclusivement, y compris.

Jnculpät, m. accusé, inculpé, m.

Jndem, conj. comme, quand, lorsque, pendant que, en attendant que; - ich dies schreibe, en écrivant cela.

Jnder, m. (der Alten) Indien; (jezt) Hindou, Indou, m.

Jndes, Jndessen, conj. tandis que, pendant que; -, adv. pendant ce temps; pourtant, cependant.

Jnder, m. index, m.; table des matières, f. [dienne, f.]

Jndianer, m. Indien, m.; -in, f. Indiatin, m. (gr.) indicatif, m.

Jndien, n. (der Alten) l'Inde, f.; (jezt) les Indes, f. pl.

Jndier, m. Indien, Hindou, m.; -in, f. Indienne, Hindoue, f.

Jndigo|bereiter, m. indigotier, m.; -blau, a. de couleur d'indigo;

-, n. indigo, m.; -pflanze, f. anil, indigo, m.; -pflanz, m. indigotier, m.; -pflanzung, f. indigotier, f. [hindou.]
Indisch, a. indien, des Indes;
individuell, a. individuel. [m.]
individuum, n. (pl. -duen) individu, m.
indolenz, f. indolence, f.
indossament, n. endossement, m.
indossant, m. endosseur, m.
indossat, m. endossé, m.
indossiren, va. endosser.
indossirer, f. endossement, m.
industrieller (ein), m. industriel, m.
Industrieerzeugniß, n. produit de l'industrie, m.; -schule, f. école d'industrie, f.
ineinander, adv. l'un dans l'autre, les uns dans les autres, péle-mêle.
infam, a. infâme.
infant, m. infant, m.
infanterie, f. infanterie, f.
infanterist, m. fantassin, m.
infantin, f. infante, f.
inficiren, va. infecter.
infinitesimalrechnung, f. calcul infinitésimal, m.
infinitiv, m. infinitif, m.
informator, m. (pl. -toren) précepteur, m.
inful, f. mitre, f.
infultr, a. croisé et mitré.
infusionsbierden, n. pl. infusoires, m. pl. [f. génie, m.]
ingenieur, m. ingénieur, m.; -kunst, m.
ingermännland, n. l'Ingrie, f.
ingetochen, adv. pareillement, de même, aussi. [gue, f.]
ingredienz, n. ingrédient, m. droge
ingrimm, m. rage concentrée, f.; -ig, a. dévoré par une rage secrète; enragé, courroucé, furieux.
ingwer, m. gingembre, m.
inhaber, m. possesseur, propriétaire, m.; - eines Geschäfts, porteur d'une lettre de change, m.
inhaberin, f. propriétaire, f.
inhaftiren, va. incarcérer, emprisonner.
inhalt, m. contenu, sujet, m.; teueur (d'une lettre, d'une sentence); capacité (d'un vase); substance, matière (d'un livre), f.; kurzer -, abrégé, sommaire, résumé, m.; -reich, a. instructif; substantiel, riche; -schwer, a. significatif, grave, qui renferme un sens profond; d'une grande portée; -überreichniß, n. table des matières, f.
injurie, f. injure, f.; -nflage, f. action en réparation d'injures, f.
inland, n. intérieur d'un pays, m. patrie, f. pays, m.
inländer, m. naturel, natif du pays, indigène, m.
inländisch, a. du pays, indigène, intérieur. [ci-joint.]
inliegend, a. inclus, ci-inclus, inclusif, adv. au milieu.
inne, adv. mitten -, au milieu; gerade mitten -, au juste milieu; - behalten, retenir, garder; -

haben, posséder; tenir, occuper (une province); savoir (une science); - halten, s'arrêter, tenir; cesser, suspendre (ses paiements, mit der Zahlung); - werden, (s')apercevoir, commencer à comprendre.
innen, adv. dedans, en dedans, intérieurement; von -, du dedans, par dedans; von - heraus, de dedans; nach - zu, vers l'intérieur, vers le dedans; -welt, f. pensées (f. pl.), ou mouvements intimes de l'âme, m. pl.; intérieur, m.
innere (der, die, das), a. intérieur, interne, intrinsèque.
innerhalb, adv. et prp. en dedans, au dedans, dans l'intérieur; - vier Tagen, en (dans) quatre jours.
innerlich, a. intérieur, interne, intrinsèque; -, adv. intérieurement; mentalement; dans son cœur, en soi-même.
innerste, a. sup. le plus profond; im -n Herzen, au fond du cœur; das - der Erde, les entrailles, f. pl.; im -n des Königreichs, dans le cœur du royaume.
innig, a. intime, cordial; fervent, profond, vif; -feit, f. intimité; ferveur, f.; sentiment vif et profond, m. tendresse, chaleur, f.; -lich, adv. du fond du cœur, intimement etc.
innigst, f. Innig.
innocent, m. Innocent, m.
innung, f. corps de métier, m. corporation, f.
inoculiren, va. inoculer.
inquiriren, va. informer, interroger.
inquisit, m. prévenu, m.
inquisitor, m. (pl. -toren) inquisiteur, m. [le, la.]
inß, prp. (pour in das) en, dans
inß, m. habitant, m.
inßondere, adv. particulièrement. [f.]
inschrift, f. inscription, épigraphe, **inscribiren**, va. inscrire, enregistrer. [matriculation, f.]
inscription, f. inscription, imscription, n. insecte, m.
insectenkunde, -lehre, f. entomologie, f.
insel, f. île, f.; kleine -, îlot, m.; -bewohner, m. -bewohnerin, f. insulaire, m. et f.
inseln, n. petite île, f. îlot, m.
inselnmeer, n. archipel, m.; -reich, a. riche en îles; -staat, m. état insulaire, m.; -volk, n. peuple d'insulaires, m.
inserat, n. article inséré, m.
inseriren, va. insérer.
insertionsgebühren, f. pl. frais d'insertion, m. pl.
insigelt, adv. secrètement, en secret; -gemein, adv. généralement, en général, communément; -geheimt, adv. tous, tous ensemble.
insiegel, n. cachet, sceau, m.

insignien, f. pl. marques d'honneur, f. pl.; insignes, m. pl.
insinuirer, va. insinuer, signifier, notifier. [navant.]
insinuirig, adv. à l'avenir, dorénavant.
insinieren, conj. en tant que, en cas que, si; -, adv. sous ce rapport.
insolvent, a. insolvable.
insolvenz, f. insolvabilité, f.; -erklärung, f. déclaration de faillite, f.
insonderheit, adv. surtout, spécialement, particulièrement.
inspécior, m. (pl. -toren) inspecteur, m.
inspiciren, va. inspecter.
inständig, a. instant; auf das -ste bitten, faire de vives instances.
inständigkeit, f. instance, vivacité, f.
inständigung, f. mise en état, f. instanz, f. instance, f.
instier, n. gros bœuf, m. fraise, f.
instinct, m. instinct, m.; -mäßig, a. instinctif; -, adv. par instinct.
institut, n. institut, établissement, m. institution, f.
instruiren, va. instruire.
instrument, n. instrument, outil; document, acte, m.
instrumentalmusik, f. musique instrumentale, f.
instrumentenmacher, m. facteur d'instruments de musique, luthier, m. [m. et f.]
insulärer, m. -in, f. insulaire, **insurgent**, m. insurgé, m.
integrälrechnung, f. calcul intégral, m.
intellektuell, a. intellectuel.
intelligenz, f. intelligence, f.; -blatt, n. feuille d'avis, f. petites affiches, f. pl.; -comptoir, n. bureau d'adresses, m.
intendantfür, f. intendance, f.
interdit, n. interdit, m.
interessant, a. intéressant.
interesse, n. intérêt, m.
interessent, m. intéressé, m.
interessiren, va. intéresser (qn. à q. c., einen für etw.); sich für einen -, s'employer pour qn.
interimistisch, a. provisoire.
interimsbescheid, m. sentence provisoire, f.; -schein, m. reçu provisoire, m.
interjection, f. interjection, f.
intermedius, n. intermède, m.
internuntius, m. internonce, m.
interpunction, f. ponctuation, f.
interpungiren, va. ponctuer.
intervall, m. intervalle, m.
intestaterbe, m. héritier abintestato, m.
intim, a. intime.
intolerant, a. intolérant.
intoleranz, f. intolérance, f.
intoniren, va. entonner; appuyer (sur une syllabe); mettre l'accent tonique (sur un mot, sur une phrase), accentuer.
invalidenhaus, n. Hôtel des invalides, m.

Inventär, Inventarium, n. (pl. -tarien) inventaire, m.
 Inventür, f. rédaction d'un inventaire, f.; - machen, - haben, inventorier, dresser un inventaire.
 Intendig, a. intérieur; -, adv. intérieurement, en dedans.
 Inwiefern, conj. si, à quel point, à quel titre, comment, pour quelle raison.
 Inwiefern, conj. f. Insofern; -, adv. jusqu'à quel point.
 Inwohner, m. habitant, m.
 Inzwischen, adv. en attendant, sur ces entrefaites; cependant, néanmoins.
 Iod, n. iode, iodure, m.; iodine, f.; -haltend, a. ioduré, iodé.
 Iönten, n. l'Ionie, f. [nienne, f.
 Iönier, n. Ionien, m.; -in, f. Ionisch, a. ionien; -e Säulenordnung, ordre ionique, m.
 Iphigraates, m. Iphicrate, m.
 Iphigente, f. Iphigénie, f.
 Irben, a. de terre. [sensuel.
 Irdisch, a. terrestre; d'ici-bas;
 Ire, m. Irlandais, m.
 Irène, f. Irène, f.
 Irgeud, adv. peut-être, par hasard; à peu près; - eint, quel qu'un; - ein Buch, quelque livre, un livre quelconque; - etw., quelque chose; - wo, quelque part; - wohin, en quelque lieu; wenn es - möglich ist, s'il y a la moindre possibilité; ohne - welche Kosten, sans aucuns frais, sans les moindres frais; hat man - etw. Schönere gesehen? a-t-on rien vu de plus beau?
 Irisch, a. irlandais, d'Irlande.
 Irland, n. l'Irlande, f.
 Irländer, m. Irlandais, m.; -in, f. Irlandaise, f.
 Irmenisäule, f. Irmensul, m.; idole d'Arminius, f.
 Irofese, m. Iroquois, m.
 Ironie, f. ironie, f.
 Ironisch, a. ironique.
 Irrational, a. irrationnel.
 Irre, m. et f. fou, m. folle, f.; - f. faux chemin, m.; in der - herumlaufen, courir çà et là, errer; -, a. égaré; fig. errant, incertain; Sie sind -, vous êtes dans l'erreur; - führen, - leiten, égarer, dérouter; - gehen, s'égarer, se fourvoyer; eint - machen, désorienter qn., dérouter qn.; sich - machen lassen, perdre la contenance, perdre la tramontane; - reden, rêver, être en délire; - werden, se brouiller, s'embarasser; - gehen, n. égarement, m.
 Irren, vn. errer, s'égarer; se tromper, se méprendre, s'abuser; sich -, v. pr. se tromper; se méprendre, être dans l'erreur.
 Irrenhaft, f. -haus, n. maison des aliénés, f. hôpital des fous, m.
 Irreden, n. délire, m. rêverie, f.
 Irrfahrt, f. course vagabonde, f.; -en des Odysseus, les erreurs d'Ulysse, f. pl.; -garten, m. la-

byrinthe, m.; -glaube, m. hétérodoxie, f.; -gläubig, a. hétérodoxe.
 Irrig, a. faux, erronné; -er Weise, par erreur, erronément.
 Irrlehre, f. fausse doctrine, doctrine erronée, hérésie, f.; -lehrer, m. docteur hétérodoxe, m.; -licht, n. feu follet, m.
 Irrthum, m. erreur, méprise, f. égarement, m.; eintem - seinen - benehmen, tirer qn. d'erreur; - seinen - erkennen, se détromper, se désabuser; - thümlich, a. erroné, faux. [différend, m.
 Irrung, f. erreur; méprise, f.; fig.
 Irrsinn, m. erreur, f. préjugé, m.; superstition, f.
 Irrweg, m. faux chemin; chemin écarté, m.; auf -e gerathen, s'égarer, m. f. Irrsicht. [garer.
 Isabelle, f. Isabelle, Isabeau, f. -farbe, f. couleur isabelle, f.; -farben, a. isabelle.
 Isaacs, m. Isaa, m.
 Isgrimm, m. poët. maître loup, m.; fig. grognard, grondeur, grogneur, m.
 Island, n. l'Islande, f.
 Isländer, m. Islandais, m.; -in, f. Islandaise, f.
 Isländisch, a. islandais, d'Islande.
 Isop, m. hysope, f.
 Israel, m. Israël, m.
 Israelit, m. Israélite, m.
 Isthmisch, a. isthmique, isthmien.
 Isthmus, m. Isthme, m.
 Istrien, n. l'Istrie, f.
 Itälien, n. l'Italie, f.
 Italiener, m. Italien, m.; -in, f. Italienne, f.
 Italiänisch, a. italien, d'Italie.
 Itäliisch, a. italique.
 Ithaca, n. Ithaque, f.
 Ithaker, m. Ithacien, m.

S.

(30b, Consonne.)

Sä (ja), adv. oui; si; - wohl, oui, sûrement; - freilich! mais oui! o ja, si fait; ja sogar, même, et même; glauben Sie es - nicht, gardez-vous bien de le croire; fommen Sie - I ne manquez pas de venir! Sie wissen - daß zc., vous savez bien que etc.; ich bin es -! mais c'est moi; nun - doch! eh bien oui! oui sans doute! ich glaube -, je crois que oui, que si; - zu them. sagen, consentir à qc.; zu Allem - sagen, être de tous bons accords; - sagen, dire que oui; - so, ah, c'est vrai; daß ist - herrlich! mais voilà qui est charmant! -, was ich Ihnen sagen wollte, à propos, je voulais vous dire.
 Sächtschiff, n. yacht, m.
 Sächten, n. jaquette, f.
 Sacke, f. veste; (Unter-) camisole;

jaque, f. corset, m.; pop. einem die - aus(wohl)haufen, étriller qn.
 Jacob zc., f. Jakob zc.
 Jagd, f. chasse, vénerie, f.; - auf etw. machen, donner la chasse à qc.; poursuivre qc.; fig. être à la piste de qc.; - apparatus, m. équipage de chasse, m.; -fretel, m. délit de chasse, m.; -geräth, n. f. Jagdapparatur, -geräthigkeit, f. droit de chasse, m.; -geschrei, n. cri de chasse, m.; -horn, f. Jägerhorn; -hund, m. chien de chasse, m.; -hündin, f. lce, f.; -heid, n. habit de chasse, m.; -siebhaber, m. amateur de la chasse, m.; -lust, f. divertissement de la chasse, m.; -lustig, a. qui aime la chasse; -messer, f. Weidmesser; -ordnung, f. règlement de chasse, m.; -revier, n. varenne, f.; -spieß, n. épieu, m. vouge, f.; -stück, n. chasse (tableau); pièce de chasse, f.; (mus.) air de chasse, m.; -tafel, f. gibecière, carnassière, f.; -weisen, n. vénerie, f.; -zett, f. saison de la chasse, f.; -zeug, n. équipage de chasse, m.
 Jagen, vn. courir, galoper; -, va. chasser; eintem -en -, courir, ou courre un lièvre, chasser un lièvre; mit der -hinte -, chasser au fusil; in die -hant -, mettre en fuite; eine -hant durch den Kopf -, brûler la cervelle; ein -hant zu Tode -, crever un cheval; den -egen durch den Leib -, passer l'épée au travers du corps; -, n. chasse, poursuite, f.
 Jäger, m. chasseur, veneur, m.; -burche, m. chasseur, m.
 Jägerei, f. vénerie, chasse, f.; hôtel de la vénerie, m.
 Jägergarn, n. filet, panneau, m.; -haus, n. maison de veneur, vénerie, f.; -hof, m. vénerie, f.; -horn, n. cor de chasse, m.
 Jägerin, f. chasseuse; poët. chasseresse, f.
 Jägermäßig, adv. en chasseur, de chasseur; -meister, m. maître de la vénerie; (Ober-) -, grand veneur, m.; -recht, n. droit de chasseur, m.; (chass.) menus droits, m. pl.; fouaille, f.; -sammeln, m. chasseur, m.; -sprache, f. langage des chasseurs, m.
 Jäh, Jähe, a. raide, escarpé; -, adv. subitement, soudainement.
 Jäherr, m. homme qui est de tous bons accords, m. [d'ainement.
 Jährlings, adv. subitement, soudainement, n. an, m. année, f.; daß neu -, le nouvel an; vor eintem -, il y a un an; von - zu -, d'année en année; über -, d'ici en un an; ein halbes -, six mois; drei viertel -, neuf mois; fünfviertel -, quinze mois; anderthalb -, dix-huit mois; - aus - ein, tous les ans, chaque année, ét. comme hiver; seit - un Tag, de puis bien longtemps; bei -en sein, être avancé en âge; in die -

fommen, avancer en âge; vor den -en, avant l'âge; mit den -en, avec l'âge; in den besten -en, à la fleur de l'âge; ein - um das andere, de deux ans l'un, tous les deux ans; -bücher, n. pl. annales, f. pl. fastes, m. pl.; -elang, a. et adv. pendant des années.

ich Jähren, v. imp. heute jährt es sich, il y a aujourd'hui un an.

Jahresfeier, f. -fest, n. anniversaire, m.; -frist, f. terme d'un an, espace d'un an, m.; in, ou nach -, au bout d'un an; -rechnung, f. compte annuel, m.; -schluß, m. fin de l'année, f.; -tag, m. anniversaire, m.; -wechsel, m. renouvellement de l'année, m.; -zahl, f. date, année, f.; - auf Münzen, millésime, m.; -zeit, f. saison, f.

Jahrsgang, m. année, f. cours de l'an, m.; -gehalt, m. appointements, m. pl. traitement, salaire annuel, m.; -geld, n. pension, f.; -hundert, n. siècle, m.

Jährig, a. annuel, d'un an; heute ist es -, aujourd'hui il y a un an; -jährlich, a. annuel, anniversaire; -, adv. par an, tous les ans.

Jährling, m. agneau d'un an, poulain d'un an; animal d'un an, m.

Jahrmarkt, m. foire, f.; -tausend, n. millénaire, espace de mille ans, m.; -wuch, m. crû d'un an, m.; -zehnt, n. espace de dix ans, m. dizaine d'années, f.

Jähzorn, m. irascibilité, fougue, f. emportement, m.; -zornig, a. fougueux, emporté, irascible.

Jacob, m. Jacques; (bib.) Jacob, m.

Jacobchen, n. Jacot, m.

Jacobinchen, n. Jacqueline, Jacqueline, f. [line, f.]

Jacobine, f. Jacobée, Jacqueline, f.

Jacobiner, m. J'acobin, m.

Jacobstag, m. la Saint-Jacques.

Jalappe, f. jalap, m.

Jalouise, f. jalousie, persienne, f.

Jamaika, n. la Jamaïque.

Jambe, m. et f. jambe, m.

Jambich, a. jambique.

Jammer, m. calamité, misère, lamentation, f.; es ist - (und) Schade, c'est grand dommage; es ist ein -, c'est une pitié, cela fait pitié de; -geschrei, n. cris lamentables, m. pl.; -gefühl, f. image de douleur, f.; -leben, n. vie misérable, f.

Jammerlich, a. misérable; lamentable, déplorable; fig. pitoyable; -zeit, f. état lamentable, m.; misère, infamie, f.

Jammern, vn. et imp. se lamenter; avoir pitié; faire pitié; er jammert mich, mich jammert seiner, il me fait pitié; es jammert mich, cela me fait de la peine, je suis désolé de; -, n. lamentation, f. Jammers-tag, m. jour triste, m.; -thal, n. fig. vallée de misère, f.; -voll, a. misérable, plein de

misère; déplorable; piteux, pitoyable; néfaste. [f.]

Janpagel, m. canaille, populace,

Janfächer, m. janissaire, m.;

-enmusik, f. musique des janissaires, f.

Januar, Jänner, m. janvier, m.

Japan, n. le Japon.

Japanese, m. Japonais, m.

Japanisch, a. japonais.

Jasmin, m. jasmin, m.

Jaspis, m. jaspe, m.

Jäten, f. Gâten.

Jäuche, f. eau de fumier, f.

Jaulchen, vn. pousser des cris de joie, ou d'allégresse; -, n. cris

de joie, ou d'allégresse, m. pl.

Jäwort, n. consentement, m.

Jé! int. - nun! or ça! eh bien!

hé! Herr -! Jésus! mon Dieu!

oh, mon Dieu!

Jé, partic. jamais; von - her, de tout temps; - mehr und mehr, de plus en plus; - zwei und zwei, deux à deux; - mehr, plus; - weniger, moins; - nachdem, c'est selon, selon que, à mesure que; - zumellen, de fois à autre, quelquefois.

Jedenfalls, adv. en tout cas.

Jedennoch, adv. toutefois, cependant.

Jeder (jede, jedes), pron. chaque, tout, toute, chacun, chacune.

Jedermann, pron. chacun, tout le monde.

Jedzeit, adv. toujours, en tout temps, de tout temps.

Jedemal, adv. chaque fois, toutes les fois. [temps.]

Jedemalig, a. chaque, de chaque

Jedoch, conj. cependant, pourtant; mais.

Jedweder, Jéglicher, f. Jeder.

Jelängerjehaber, n. chèvre-feuille (plante), m.

Jemals, adv. jamais.

Jemand, pron. quelqu'un, quelqu'une, personne, aucun.

Jener (jene, jene), pron. celui-là, celle-là; ce ... là, cette ... là; - Mann, cet homme-là; bald dieser bald -, tantôt l'un tantôt l'autre; dieser und -, tel et tel; et Welt, l'autre monde.

Jenner, f. Januar. [rieur.]

Jenseitig, a. de l'autre côté, ulté-

Jenseits, prp. et adv. delà, au-delà, de l'autre côté; dans l'autre monde.

Jephtā, m. Jephthé, m.

Jeremiade, f. Jérémade, f.

Jeremias, m. Jérémie, m.

Jerusalem, Jérusalem.

Jezabel, m. Jézabel, m.

Jesaias, m. Isaïe, m.

Jesuit, m. jésuite, m.

Sculten/collegium, n. -schule, f. collège des jésuites, m.; -kloster, n. couvent de jésuites, m.; -orden, m. ordre des jésuites, m.

Jesuitisch, a. jésuitique; en jésuite.

Jesuitismus, m. jésuitisme, m.

Jesüs, Jésus; - Christus, Jésus-Christ; Buch - Sirach, Ecclésiast-

tique, m.; -fnabe, m. enfant Jésus, m. [sent, moderne.]

Jézig, a. d'à présent, actuel, présent,

Jést, adv. à présent, présentement, actuellement; eben -, à

l'heure qu'il est, à l'instant même, précisément à ce moment; für -, pour le moment;

-zeit, f. présent, m.

Jésund, f. Jést.

Jöch, n. joug (aussi fig.); ein -

Döfen, une paire de bœufs, un couple de bœufs; ins - spannen, mettre au joug; -bein, n. os jugal, m.; -brüste, f. pont à palées, m.; -ochse, m. bœuf de labour, m.

Jödeln, vn. et a. chanter à la tyrolienne, chanter à coups de gosier, s'ouler.

Jöbann, Jöbannes, m. Jean, m.

Jöbanna, f. Jeanne, f.

Jöbannis, n. la Saint-Jean; zu

Jöbanni, à la Saint-Jean.

Jöbannisapfel, m. passe-pomme,

f.; -beere, f. groseille, f.; -beer-

saft, m. gelée de groseilles, f.;

-beertraud, m. groseillier, m.;

-bröd, n. caroube, carouge, m.;

-fest, n. St.-Jean, f.; -frucht, n.

mille-pertuis, m.; -tag, m. f. Jö-

bannisfest; -würschen, n. ver luis-

sant, m.

Jöbanniter, -ritter, m. chevalier de l'ordre de St.-Jean, m.; -orden, n. ordre de St.-Jean, ordre de Malte, m.

Jölen, vn. braire, crier.

Jölle, Jölle, f. iol, m. jelle, f.

Jönathan, m. Jonathan, m.

Jordan, m. Jourdain, m.

Jöseph, m. Joseph, m.; -fne, f.

Jösephine, f.

Jösu, m. Josué, m.

Jöta, n. Iota, m.

Journalist, f. journalisme, m.

Jovial, a. jovial, gai, joyeux; fam. gaillard; -ität, f. humeur

joviale, gâté; fam. gaillardise, f.

Jübel, m. jubilation, f. cri d'allégresse, m.; -fest, n. jubilé, m.;

-gefang, m. hymne jubilaire; chant d'allégresse, m.; -geschrei, n. cri d'allégresse, m.; -griß, m.

jubilaire, m.; -hochzeit, f. noces jubilaires, f. pl.; -jahr, n. jubilé, m.; année jubilaire, f.

Jübeln, vn. pousser des cris de joie ou d'allégresse; triompher; jubiler.

Jubiläum, n. jubilé, m.

Jubelstern, f. Jubelin.

Juch! Juché! Juchessa! int. hé! ça ça! vivat! hurra!

Juchten, m. -leder, n. roussi, cuir de roussi, m.

Jücken, vn. démanger; es juckt mich, j'ai des démangeaisons; die Haut juckt ihn, la peau lui démange; -, va. picoter; -, n. démangeaison, f. picotement, m.

Judä, n. la Judée.

Judasfuß, m. baiser de Judas, baiser d'un traître, m.

Jüde, m. juif, m.; ewiger —, juif errant, m.
 Jüden[ra]u, f. juive, f.; -gasse, f. rue des juifs, juiverie, f.; -genos, m. juif prosélyte, m.; -gesch, n. physiologie juive, f.; -hirsch, f. alkékengi, coqueret, m.; -peth, n. asphalte, m.; -schaf, f. corps des juifs, m. juifs, m. pl.; -schule, f. école juive; synagogue, f.; -sprache, f. jargon des juifs, m.; -stadt, f. quartier des juifs, m.; -tempel, m. synagogue, f.; -bierretel, n. j. Judenradt.
 Jüdin, f. juive, f.
 Jüdisch, a. judaïque, juif; —, adv. à la juive, en juif; (das) e, n. caractère juif, m.
 Jüsten, f. Juchten.
 Jüngend, f. jeunesse, adolescence, f.; in der Blüthe der —, à (dans) la fleur de l'âge; von — auf, dès l'enfance, dès le berceau; die jéjige —, les jeunes gens d'à présent, m. pl.; -alter, n. jeune âge, m.; -blüthe, f. fleur de l'âge, fleur de la jeunesse, f.; -feuer, n. fougue de la jeunesse, f.; -freude, f. pl. plaisirs de la jeunesse, m. pl.; -freund, m. ami de jeunesse; ami de la jeunesse, m.; -fülle, f. vigueur de la jeunesse, f.; -jahre, n. pl. jeunesse, f. jeune âge, m.; -kraft, f. vigueur de la jeunesse, f.
 Jüngelich, a. jeune; juvénil, propre à la jeunesse, qui sent la jeunesse; frais; -heit, f. jeunesse, f. jeune âge, m. juvénilité, f.
 Jüngel[sch]rift, f. écrit, ou livre pour la jeunesse, m.; -freud, m. tour de jeunesse, m.; étourderie, ou folie de jeune homme, f.; -zeit, f. temps de la jeunesse, m. jeunesse, f.
 Jüschén, n. Juliette, petite Julie, f.
 Jüli, m. juillet, m.
 Jülian, m. Julien, m.
 Jüliane, f. Julienne, f.
 Jüliantich, a. julien.
 Jülich, Juliers. [les, m.]; f. a. Juli.
 Jülüü, m. (nom de personne) Ju.
 Jüng, a. (com. jünger, sup. jüngerst) jeune; sehr —, bien jeune, jeune; e Mannschaf, f. jeunes gens, pl. jeunesse, f.; e Wein, m. vin vert, m.; e Bier, de la bière nouvelle; wieder — werden, rajeunir; — und Alt, les jeunes et les vieux; e Herr! mon petit monsieur!
 Jünge, m. garçon; pop. gamin, m.; e, das —, petit, m.; — werfen, mettre bas.
 Jüngemagd f. fille de chambre, f.
 Jüngén, vn. faire des petits; mettre bas.
 Jünger[haf], a. pueril, enfantin; -freud, m. polissonnerie, f.
 Jünger, a. (comp. de Jung) plus jeune, cadet, puiné; mein e Bruder, mon frère cadet; Plinius der e, Pline le jeune; fig. postérieur; —, m. disciple, m.; -schaf, f. disciples, m. pl.

Jüngfer, f. fille, vierge, demoiselle, f. [petite fille, f.
 Jüngferchen, n. petite demoiselle, f.
 Jüngferlich, a. et adv. de fille, en fille, virginal; fig. réservé, timide; — thun, faire la prude; -heit, f. pruderie, f.
 Jüngfer[n]franz, m. couronne nuptiale; fig. virginité, f.; -raub, m. rapt, enlèvement d'une fille, m.; -stand, m. état de fille, état de vierge, m.
 Jünger[schaf], f. Jungfrauschaft.
 Jüngerfrau, f. demoiselle; fille, vierge; fam. pucelle, f.
 Jüngerfräulich, a. virginal, de fille; fig. chaste; -heit, f. virginité; fig. réserve, chasteté virginal, f. manières virginales, f. pl.
 Jüngerfrauschaft, f. virginité, f.; fam. pucelage, m.; die — nehmen, dépucler, déflorer; die — verlieren, perdre ses gants. [m.
 Jüngerjell, m. garçon célibataire, Jüngerjellen[leben], n. vie de garçon, f.; -stand, m. état de garçon, m.
 Jüngling, m. adolescent, jeune homme, m.; -salter, n. adolescence, f.
 Jüngerst, adv. nouvellement, dernièrement, l'autre jour.
 Jüngste (der, die, das), a. le, la plus jeune; cadet, cadette; e Gericht, n. dernier jugement, m.
 Jün(u)ß, m. juin, m.
 Jünior, a. le jeune.
 Jünfe, f. jonque, f.
 Jünfer, m. (jeune) gentilhomme; iron. gentilhomme de province; hobereau, m.; -haft, -lich, -mäßig, a. cavalier; —, adv. cavalièrement.
 Jüno, f. Junon, f.
 Jünta, f. junte, f.
 Jünpe, f. fam. jaquette, f.
 Jür, pl. droit, m.; — studiren, étudier le droit.
 Jürdisch, a. juridique.
 Jürisdiction, f. juridiction, f.
 Jürisprudenz, f. jurisprudence, f.
 Jürist, m. juriconsulte, étudiant en droit, m.
 Jüristerei, f. Rechtsgelehrsamkeit.
 Jüristisch, a. juridique; e Facultät, f. faculté de droit, f.
 Jür, f. jury, juri, m. [cisément.
 Jüst, adv. fam. justement, pré.
 Jüstian(u)ß, m. Justinien, m.
 Jüstiu(u)ß, m. Justin, m.
 Jüstiren, va. ajuster; —, n. ajustement, m. justification, f.
 Jüstirer, m. ajusteur, justificateur, m.
 Jüstirung, f. ajustement, m.
 Jüstirung, f. ajustoir, m.
 Jüstiz, f. justice, f.; -behörde, f. tribunal, m.; -collegium, n. cour royale, f.; -commissär, m. commissaire à la cour royale, m.; -fanzlei, f. chancellerie, f.; -minister, m. ministre de la justice, m.; -mord, m. assassinat juridique, m.; -pflege, f. administration de la justice, f.; -rath,

m. conseiller à la cour royale, m.; -sachen, f. pl. -wesen, n. affaires de justice, f. pl. justice, f.
 Jüwel, n. et m. Jüwelle, f. joyau, bijou, m.
 Jüwelen, a. et Jüwelen... (dans les compositions) de bijoux; -händler, m. joaillerie, bijouterie, f.; -händler, m. joaillier, bijoutier, m.; -sächten, n. écrivain, baguier, m.
 Jüweller, f. Jüwelenhändler; -kunst, f. joaillerie, bijouterie, f.
 Jür, m. farce, bouffonnerie, plaisanterie, f.

R.

(Voyez aussi la lettre C.)

Räbel, f. (mar.) câble, m.; -jau, m. cabillaud, cabliau, m.; morue (fraiche), f.; -länge, f. longueur d'un câble, f.; -tau, n. (mar.) câble, m.
 Rädel, f. carreau, m.; -ofen, m. poêle en briques, ou en terre, poêle de poterie, m.
 Rädmuß, m. Cadme, m.
 Räfer, m. scarabée, escarbot, m.
 Räfee, m. café, m.; gemahlener —, café en poudre, m.; ungemahlener —, café en grains, m.; — trinken, prendre du café; — brennen, griller, ou rôtir du café.
 Räffelbaum, m. caféier, cafer, m.; -braun, a. couleur de café; -bret, n. cabaret, plateau, m.; -geschir, n. service à café, m.; -haus, n. café, m.; -fanne, f. cafetière, f.; -mühle, f. moulin à café, m.; -pauße, f. Kaffeetrommel; -sch, m. marc de café, m.; -schwester, f. personne qui aime beaucoup le café; commère, f.; -tasse, f. tasse à café, f.; -tisch, m. table à café, f.; -topf, m. pot à café, m. cafetière, f.; -trichter, m. minute, f.; -trommel, f. tambour à rôtir, ou à griller le café, m.; -würth, m. limonadier, maître d'un café, m.; -würthin, f. limonadière, maîtresse d'un café, f.; -zeug, f. Kaffeegeräth.
 Räfferu, m. pl. Cafres, m. pl.; -land, n. la Cafrie.
 Räh, Rähig, m. cage, f.; in den — setzen, encager.
 Raffler, m. écorcheur, m.
 Rafflerel, f. écorcherie, f.
 Räftan, m. cafetan, m.
 Rähl, a. chauve, nu, pelé, dépilé; fig. nu, plat; e Gegen, pays stérile, aride, triste, m.; fig. e Entschuldig, f. excuse bien frivole, f.; -heit, f. chauveté, calvitie, fig. frivolité; — einer Gegen, nudité, stérilité, f.; -kopf, m. tête chauve, f.; homme chauve, m.; -föppig, a. chauve.
 Rähm, m. fleurs, moisissures (sur le vin), f. pl

Rähmen, vn. se couvrir de fleurs, se moisir, se chancier.
 Rähmig, a. couvert de fleurs, mois, chancier.
 Rähm, m. (pl. Rähne) nacelle, barque, f. canot, m. [yage, m.]
 Räh, m. quai, m.; -geld, n. quarantaine, m. Caïphe, m. Caïro, le Caïre.
 Rähler, m. empereur, m.; -haus, n. dynastie, maison, ou famille impériale, f.
 Rählerin, f. impératrice, f.
 Rählerkrone, f. couronne impériale, f.
 Rählerisch, a. impérial; - gestunt, impérialiste; die en, les impériaux, m. pl.
 Rählerreich, n. empire, m.; -saal, m. salle des empereurs, f.; -schlacht, f. bataille des empereurs, f.; -schnitt, m. opération césarienne, f.; -saat, n. empire, m.; -thee, m. thé impérial, m.; -thum, n. empire, m.; -titel, m. titre d'empereur, m.; -wahl, f. élection d'un empereur, f.; -würde, f. dignité impériale, f.
 Rähste, f. cabine, cabine, f.
 Rähudu, m. kakatoès, m.
 Rähud, f. Cacao, f.
 Rählarak, m. albino; kakerlak, m.
 Rähb, n. (pl. Rähber) veau, m.; ein - anbinden, fam. vomir.
 Rähbchen, n. petit veau, m.; fig. das - austreiben, folâtrer.
 Rähbe, f. génisse, f.
 Rähben, vn. vèler.
 Rähberbraten, f. Rähbraten; -geströte, n. fraise de veau, f.; -mägen, m. f. Rähbélab.
 Rähbern, vn. vèler; fig. folâtrer; vomir, dégobiller.
 Rähberstoss, m. longe de veau, f.
 Rähbsehl, n. peau de veau, f.; fig. tambour, m.; -fleisch, n. du veau, m.; -leder, n. veau, cuir de veau, m.; -ledern, a. de veau.
 Rähbbraten, m. du veau rôti, rôti de veau, m.; -brühe, f. bouillon de veau, m.; -getröste, n. fraise de veau, f.; -geschlinge, n. fressure de veau, f.; -feule, f. longe de veau, f.; -lab, n. présure, f.; -lunge, f. mou de veau, m.; -milch, f. ris de veau, m.; -viertel, n. quartier de veau, m.
 Rähbhas, m. Calchas, m.
 Rähbäunen, f. pl. triples, f. pl. trippelle, f.; -händler, m. trippier, m.; -markt, m. tripperie, f.
 Rähbender, m. almanach, calendrier, m.
 Rähelche, f. calèche, f.
 Rähfater, m. rapporteur, m.; st, vn. faire le rapporteur.
 Rähfaterer, m. (mar.) calfat, calfatateur, m.
 Rähfatern, va. (mar.) calfater; -, n. calfatage, m.
 Rähli, n. kali, m. soude, potasse, f.; -salz, n. sel potassique, m.
 Rähber, f. Caliber.
 Rähf, m. calife, m.
 Rähfät, n. califat, m.

Rähf, m. chaux, f.; gelbster -, chaux éteinte, f.; ungelöster -, chaux vive, f.; -brennen, cuire, ou faire de la chaux; mit - betreiben, crépir; -anstrich, m. enduit de chaux, m.; -artig, a. calcaire; -beuruf, m. crépisseur, f. crépi, m.; -bildung, f. formation calcaire, f.; -boden, m. terre calcaire, f.; -brand, m. fournée de chaux, f.; -brennen, n. cuite de chaux, f.; -brenner, m. chauxfournier, m.; -brennerei, f. chauxfour, four à chaux, m.; -bruch, m. carrière de pierres à chaux, f.; -brühe, f. (még.) plain, m.
 Rähfen, va. mettre en chaux; enduire de chaux.
 Rähferde, f. terre calcaire, f.; -faß, n. tonne à chaux, f.; (maç.) baquet à chaux, m.; -fels, m. roche calcaire, f.; -flecken, m. tache de chaux, f.; -gebirge, n. montagne calcaire, f.; -grube, f. bassin à chaux; (még.) plain, m.; -haltig, a. calcifié, f.; -hülte, f. four à chaux, chauxfour, m.
 Rähficht, a. -schmecken, sentir la chaux. [de la chaux.]
 Rähfig, a. calcaire, (qui contient)
 Rähfitten, va. calquer (un dessin).
 Rähfrüße, f. rabot, brouloir, m.; -malerei, f. fresque; peinture à fresque, f.; -mergel, m. marne calcaire, f.; -milch, f. lait de chaux, m.; -ofen, m. four à chaux, chauxfour, m.; -sand, m. sable calcaire, m.; -schaukel, f. gâche, f.; -schleifer, m. pierre à chaux feuilletée, f.; -stinter, m. concrétion calcaire cristallisée, f.; -spath, m. spath calcaire, m.; -stein, m. calcaire, m. pierre calcaire, pierre à chaux, f.; -steinbruch, f. Rähbruch; -theilchen, n. particule calcaire, f.; -tonne, f. tonne à chaux, f.; -rühde, f. lait de chaux, m.; -wasser, n. eau calcaire, eau de chaux, f.
 Rähgräb, m. calligraphie, f.
 Rähgraphie, f. calligraphie, f.
 Rähgräblich, a. calligraphique.
 Rähmach, m. Callimaque, m.
 Rähmüthen, m. Callisthène, m.
 Rähmüch, m. (drap.) calmo(c)k, m.
 Rähmüden, m. pl. Calmouks, m. pl.
 Rähmus, m. acore, calamus, m.
 Rähf, a. (comp. fälter, sup. fältest) froid (aussi fig.); -, adv. froidement; avec froidure; e Rähfe, f. viandes froides, f. pl.; er Brand, m. gangrène, f.; es Fieber, fièvre intermittente, f.; es überläuft mich -, j'ai des frissons; fig. einen - machen, tuer qn.; es ist - , il fait froid; es wird -, il va faire froid; es wird fälter, le temps se resserre; fig. er ist weder warm noch -, il n'est ni chaud ni poisson; - machen, refroidir; - werden, se refroidir; einen - empfangen, faire un accueil froid à qn.
 Rähblütig, a. à sang-froid, fleg-

matique, froid; -, adv. de sang-froid, froidement; - bleiben, conserver son sang-froid; -fein, f. sang-froid, flegme, m.; indifférence, f.
 Rähf, f. froid, m.; fig. froideur, indifférence, f. [dre froid.]
 Rähfen, va. donner du froid, rendre Rähbergig, a. qui a le cœur froid; insensible; -fein, f. insensibilité, froideur, f.
 Rähföflich, a. froidement poli.
 Rähfschal, f. birambrot, m. soupe au vin froide, soupe à la bière froide, f.; -schmied, m. dinandier, m.; -wasserheilanstalt, f. établissement hydrothérapique, m.; -wasserheilmethoden, f. hydrothérapie, f.
 Rähfische, f. guêtre, f.
 Rähbyes, m. Cambyse, m.
 Rähfel, n. chameau, m.; -führer, m. chamelier, m.; -garn, n. poil de chèvre, m.; -haar, n. poil de chameau, poil de chèvre, m.; -hären, a. de poil de chèvre; -hardt, m. caméléopard, m. girafe, f.; -treiber, m. chamelier, m.; -jäger, f. chèvre d'Angora, f. lama, m.
 Rähelgarn, f. Rähelgarn.
 Rähelört, m. camelot (étouffe), m.
 Räheljege, f. Räheljege.
 Rähelrad, m. camarade, compagnon, m.; -schaft, f. camaraderie; société; compagnie, f.
 Rähulle, f. camomille, f.; -röl, n. huile de camomille, f.; -thee, m. infusion de camomille, f.
 Rähin, m. cheminée, f.; fam. coin du feu, m.; -eger, m. ramoneur, m.; -gehim, n. chambrane, manteau (de cheminée), m.; -gitter, n. garde-feu, m.; -platte, f. plaque de cheminée, f.; -rost, m. grille de cheminée, f.; -schirm, m. écran (de cheminée), contre-feu, m.
 Rähjilet, n. gilet (de flanelle), m. camisole; veste, f.
 Rähm, m. (pl. Rähme) peigne, m.; crête (d'une montagne, d'un coq); crinière (d'un cheval), f.; sillet (d'un luth), m.; weiter -, peigne à grosses dents, m.; enger -, peigne à petites dents, m.; ihm schwindt der -, il lève la crête, la moutarde lui monte au nez; alle über einen - scheeren, traiter tout le monde de la même manière; artig, a. en forme de peigne; -bürste, f. brossette à peigner, f.
 Rähmen, va. peigner; Wölle -, carder, ou peigner de la laine.
 Rähmer, f. chambre, chambre à coucher, f.; cabinet, m.
 Rähmerchen, n. petite chambre, chambrette, f. petit cabinet, m.
 Rähmerchenvermieterhen, n. barres, f. pl.
 Rähmercollegium, n. chambre, f.; -dame, f. dame d'honneur, f.; -diener, m. valet de chambre, m.

Rämmerel, f. trésorerie, administration du domaine privé; intendance de la liste civile; chambre, f.; -gut, n. domaine privé, m.
 Rämmerer, m. administrateur des domaines; chambellan; trésorier, m.; päpstlicher -, camérier du pape, m.
 Rämmer|frau, f. femme de chambre; camériste, f.; -fräulein, n. demoiselle d'honneur, f.; -gericht, n. chambre de justice, f.; -gut, n. domaine, bien domanial, m.; -herr, m. chambellan, m.; -jäger, m. chasseur de la chambre; preneur de rats, m.; -jungfer, f. fille de chambre, chambrière, suivante, soubrette, f.; -junfer, m. gentilhomme servant, m.; -käschen, n. fam. soubrette, f.; -leben, n. sief domanial, m. [camerliague, m. Rämmerling, m. chambellan; Rämmer|mädchen, n. fille de chambre, chambrière, f.; -musik, f. chapelle d'un prince, f.; -musik, m. musicien de la chapelle, m.; -rath, m. conseiller de la chambre des finances, des domaines etc., m.; -stück, n. pièce chamberée, f.; -ton, m. (mus.) petit ton, ton ordinaire, m.; -tuch, n. toile de Cambrai, chambrésine, f.; -zose, f. soubrette, chambrière, f.
 Rämml|fett, n. graisse de la crinière, f.; -förmig, a. en forme de peigne; -haar, n. crinière, f. Rämm|macher, m. fabricant de peignes, peignier, n.; -muschel, f. peigne, m.; -rad, n. roue à dents, f.; -wolle, f. laine cardée, f. étain, m.
 Rämpe, m. champion, m.
 Rämpelet, f. bisbille, f.
 sich Rämpeln, v. pr. se quereller.
 Rämp, m. (pl. Rämpfe) combat, m.; lutte, f.; - auf Leben und Tod, combat à mort, m.; sich in einen - einlassen, entrer en lice; -begier(de), f. désir de combattre, m.; ardeur du combat, f.
 Rämpfen, va. et n. combattre; lutter; mit Lanzen -, jouter; um den Preis -, combattre pour le prix; mit dem Tode -, être à l'agonie; mit einem Uebel -, lutter contre un mal.
 Rämpfer, m. combattant; joueur; athlète; lutteur; champion, m.
 Rämpfer, f. Kämpfer.
 Rämpf|fertig, a. prêt à combattre; -genos, m. frère, ou compagnon d'armes, m.; -gerüstet, a. préparé au combat; -getümmel, -gewühl, n. mêlée, f.; -haben, m. coq dressé à la joute, m.; -lust, f. envie de combattre, f.; -lustig, a. qui demande le combat; -platz, m. champ de bataille, m. arène, lice, barrière, f.; -preis, m. prix du combat, m.; -richter, m. juge du combat, juge du

camp, m.; -spiel, n. tournois, jeu gymnique, m.
 Rämppher, m. camphre, m.; mit -ammachen, camphrer; -baum, m. camphrier, m.; -spiritus, m. eau-de-vie camphrée, f.
 Rän|aan, Canaan; -fter, m. Canaanéen, m. [ottomane, m.
 Ränapee, n. canapé, sofa, divan, Ränaster, f. Ruher.
 Rändelzucker, m. sucre candi, m.
 Rän|nchen, n. lapin, m. lapine, f.; junges -, lapereau, m.; -bau, m. terrier de lapin, m.; -behält|niß, n. clapier, m.; -gebärg, n. garenne, f.; -höhle, f. hutoi, n.; -jäger, m. fureteur, m.; -wörter, m. garennier, m. [nette, f.
 Rän|nchen, n. petit pot, m. can-Ränne, f. pot, m.; pinte, f.; -nbür|ste, f. goupillon, m.; -ngießer, m. potier d'étain, m.; politischer -, homme qui aime à politiquer, m.; -ngießerei, f. raisonnement politique d'un ignorant, m.; -ngießern, vn. fig. politiquer; -ntraut, n. prêle, f.; -nmaß, n. mesure d'un pot, f.; -nweise, adv. à pot, par pots.
 Rän|nade, f. canonnade, f.
 Rän|nde, f. canon, m. pièce de canon, f.; (Stiel) botte à l'écuynère, f.; -nboot, n. chaloupe canonnière, f.; -ndonner, m. bruit du canon, m.; -nfeuer, n. canonnade, f.; -nfüter, n. mépr. chair à canon, f.; -ngut, n. bronze à canon, m.; -nflugel, f. boulet de canon, m.; -nlauf, m. canon, m.; -nmetall, f. canonengut; -nschlag, m. fusée de bombe, f.; -nischuß, m. coup de canon, m. volée de canon, f.; -nischußweite, f. portée de canon, f.; -nwall, m. batterie, f.; -nvischer, m. écouvillon, m.
 Rän|nicat, n. canonicat, m. chanoinie, f. [m.
 Rän|nicus, m. (pl. -nici) chanoine, Rän|nier, m. canonnier, artillier, m. [canonade, f.
 Rän|niren, vn. canonner; -, n. Rän|nisch, a. canonique; es Recht, droit canon, m.
 Rän|nstein, f. chanoinesse, f.
 Rän|te, f. carne, f. bord, m. bordure, dentelle, arête, f.
 Rän|ten, va. mettre sur la carno; équarrir (une pierre).
 Rän|täner, m. disciple, ou sectateur de Kant, m.
 Rän|tig, a. qui a des carnes, anguleux, angulaire.
 Rän|zel, f. chaire, f.; die - bestei|gen, monter en chaire; -hereds|samkeit, f. éloquence de la chaire, f.; -deckel, -himmel, m. abat-voix, m.
 Rän|z(e)l, f. chancellerie; (Ge|richts) -, greffe, f.; -buchstabe, m. ronde, f. caractère de chancellerie, gros caractère, m.; -die|ner, m. huissier de la chancellerie, garçon de bureau, m.; -papier, n. papier de chancellerie, m.; -rath, m. conseiller de

la chancellerie; chef de bureau, m.; -schreiber, f. Kanzlist; -schrift, f. caractères de chancellerie, m. pl.; ronde, f.; -stil, m. style de palais, m.
 Rän|z(e)l|st, m. greffier de la chancellerie, m.
 Rän|z(e)l|rede, f. sermon, prédiche, m.; -redner, m. prédicateur, m.; -ton, m. ton de la chaire, m.; im -e reden, prêcher; -vortrag, m. élocution en chaire, f.
 Rän|zel, f. Kanzleier.
 Rän|zler, m. chancelier, m.
 Rän|zist, f. Kanzlist.
 Rän|zün, m. chapon, m.; junger -, chaponneau, m.
 Rän|zün|va, f. chaponner; émasculer; -, n. châtrure; castration, f.
 Rän|zer, f. capre, f. (f. a. Capri); -nstaude, f. -nstrauch, m. caprier, m. [pitel].
 Rän|zfel, n. chapitre, m. (f. a. Ca|pitol), m. chapelain, m.; -ei, f. chapellenie, demeure du chapelain, f.
 Rän|zödien, n. la Cappadoce, Rän|zödicier, m. Cappadocien, m.
 Rän|zchen, n. petit bonnet, m. calotte, f.
 Rän|ze, f. bonnet, m. calotte, f.; capuchon, chaperon, m.; (mit Schirm) casquette, f.; jedem Narren gefällig seine -, à chaque fou plaît sa marotte.
 Rän|pen, va. (Falten) chaperonner; (Häbe) chaponner; (verschneiden) châtrer; étieter, écimer (des arbres); das Anferntau -, couper le câble; -mundstück, n. siguette, f. mors à siguette, m.
 Rän|pen|fen|ter, n. lucarne chaperonnée, f.
 Rän|p|laten, n. (mar.) drap de chausse, m.; -loch, f. Ränp|fen|ter; -nacht, f. couture rabattue, f.; -raum, m. caveçon, m. [m.
 Rän|pel, f. capsule, boîte, f. étui, Rän|pel|ig, a. (bot.) capsulaire.
 Rän|biner, f. Carabiner.
 Rän|t, n. carat, m.; -gewicht, n. poids de marc, m.
 Rän|t|ig, a. à tant de carats.
 Rän|t|sche, f. corassin, m.
 Rän|vane, f. caravane, f.
 Rän|van|ferat, f. caravanseraï, m.
 Rän|bä|sche, f. cravache, f. fouet, m.
 Rän|bä|schen, va. fouetter, étriller.
 Rän|bän|me, f. cardamome, f.
 Rän|bä|sche, f. carde; brosse pour les chevaux, f.
 Rän|bä|schen, va. carder; brosser (les chevaux); -macher, m. cardier, m.
 Rän|bä|tscher, m. cardeur, m. [m.
 Rän|be, Rän|den|bistel, f. chardon, Rän|funtel, m. escaraboucle, m.
 Rän|g, a. (comp. färg, sup. färg) parcimonieux, chiche, mesquin; sobre (de paroles).
 Rän|gen, vn. lésiner, être parcimonieux; épargner; amasser par mesquinerie.

Kärghelt, f. lésine, mesquinerie, parcimonie, f.
 Kärghlich, a. mesquin, maigre; pauvre, chiche, serré; -feit, f. Kärghelt. [Charlemagne, m.]
 Käril, m. Charles; - der Große, Kärilchen, n. Charlot, m.
 Kärntzen, n. (arch.) corniche, f.; -hobel, m. (men.) doucine, f. bouvet, m. [niqués, f. pl.]
 Kärntische Alpen, f. pl. Alpes car-
 Kärntisch, n. la Carinthie.
 Kärntner, m. Carinthien, m.; -in, f. Carinthienne, f.
 Karoline, f. Caroline, f.
 Karolinger, m. Carolingien, Car-
 rolingien, m.
 Karpäthen, f. pl. Carpathes, f. pl.
 Karpfen, m. carpillon, f.
 Karpfen, m. carpe, f.; einen - blau
 fieden, mettre une carpe au bleu;
 -brüt, f. carpillons, m. pl.; -sch,
 m. alevin de carpes, m.; -teich,
 m. étang aux carpes, m.
 Kärre, f. broquette, f.
 Kärren, m. charrette, f. tombe-
 reau, haquet, m.; ein - voll, une
 charrette; -, va. et n. charrier,
 broquette; -gaul, m. cheval de
 charrette, m. haridelle, f.; -schie-
 ber, m. brouettier, m.; -straße, f.
 broquette, f. travaux forcés, m. pl.
 Kärren, m. charretier, brouctier,
 roulier, haquetier, m. [f.]
 Kärst, m. houe, f. hoyau, m. pioche,
 Kärsten, va. houer, piocher.
 Kärtsche, f. cartouche, f.; mit n-
 laden, charger à mitraille; -nefer,
 n. feu de mitraille, m.; -naffen,
 m. garde-feux, m.; -nigel, f. biscaïen, m.; -schuß, m. coup de
 mitraille, m.
 Karte, f. carte, f.; die - ist berge-
 bin, la donne n'est pas juste; -
 spielen jouer aux cartes; - ge-
 ben, donner les cartes, faire les
 cartes; die - vergeben, mal don-
 ner; auf eine - setzen, porter; einem
 die - schlagen, tirer les cartes à
 qn.; einem in die - sehen, voir le
 dessous des cartes; pénétrer le
 jeu ou les finesses de qn.; die -
 verrathen, trahir le jeu de qn.;
 (Land-) -, carte géographique, f.
 Karten, vn. jouer aux cartes;
 -bild, n. figure d'une carte, f.;
 -blatt, n. carte, f.; -geben, n.
 donne, f.; -geld, n. cartes, f. pl.;
 donne, mise, f.; -haus, n. château
 de cartes, m.; -hünfte, f. pl. tours
 de cartes, m. pl.; -hünfler, m.
 escamoteur, m.; -macher, m. fa-
 bricant de cartes, cartier, m.;
 -presse, f. presse à cartes, f.;
 -schlägerin, f. tireuse de cartes,
 f.; -spiel, n. jeu de cartes, m.;
 -spieler, m. joueur de cartes, m.;
 -tamm, m. talon, m. donne, f.;
 -tempel, m. timbre à cartes, m.
 Kartäger, m. Carthaginois, m.
 Kartägersch, a. carthaginois, m.
 Kartago, Carthage.
 Kartäune, f. gros canon, m.
 Kartäuse, f. chartreuse, f.
 Kartäulet, m. Chartreux, m.

Kartoffel, f. pomme de terre, f.;
 -bau, m. culture des pommes de
 terre, f.; -branntwein, m. eau-de-
 vie de pommes de terre, f.; -bret,
 m. bouillie de pommes de terre,
 f.; -ernte, f. récolte des pommes
 de terre, f.; -feld, n. champ de
 pommes de terre, m.; -mehl, n.
 farine de pommes de terre, f.;
 -salat, m. salade de pommes de
 terre, f.; -suppe, f. soupe aux
 pommes de terre, f.
 Käschemiruch, n. cachemire, m.
 Käschchen, n. petit fromage, m.
 Käse, m. fromage; caillé, m.; -ar-
 tig, a. caséux, caséiforme;
 -form, f. caserette, f.; -förmig,
 a. caséiforme; -frau, f. froma-
 gère, f.; -handel, m. commerce
 de fromages, m.; -händler, m.
 fromager, m.; -haus, n. froma-
 gerie, f.; -höflein, -höferin, f. ven-
 deuse de fromage, f.; -horde, f.
 clise, f.; -hütte, f. châlet, m.;
 -käuschen, n. brioche, f.; -korb,
 m. corbeille à fromage, f.; -küchen,
 m. talmouse, f. gâteau au froma-
 ge, m.; -lab, n. caille-lait, m.
 préure, f.; -made, f. ver de froma-
 ge, m.; -milbe, f. mite de froma-
 ge, f.
 Käsen, vn. faire du fromage; sich
 -, v. pr. se cailler.
 Käseknopf, m. fromager, m.; -pap-
 pel, f. petite mauve, f.
 Kästid, a. semblable au fromage,
 fromageux.
 Käsig, a. caséux, caseux.
 Käspar, m. Gaspard, m. [f.]
 Käspisches Meer, n. Mer caspienne,
 Käse, f. Casse.
 Kästane, f. châtaigne, f.; (große)
 marron; (wilde) marron d'Inde,
 m.; -baum, m. châtaignier;
 marronnier, m.; -braun, a. châ-
 tain; -holz, n. bois de châtaig-
 nier, m.; -wald, m. châtaigne-
 raie, f.
 Kästchen, n. cassette, f. coffret, m.
 Käste, f. caste, f. [flageller.]
 Kästen, va. macérer, mortifier;
 Kästung, f. macération, mortifi-
 cation, f.
 Kästen, m. (pl. Kästen) caisse, f.
 coffre; tiroir, m.; -geiß, m. esprit
 de caste, m.; -macher, m. coffret-
 tier, m.; -rand, m. (orf.) biseau,
 Kästrol, f. Casserole. [m.]
 Katala, m. catalaque, m. [pl.]
 Katalomben, f. pl. catacombes, f.
 Katalog, m. catalogue, m.
 Katarb, m. catarrhe, m.
 Katarbälfeber, n. fièvre catar-
 rhale, f.
 Katarbälfish, a. catarrheux.
 Katalter, m. cadastre, m.
 Katarböpfe, f. catastrophe, f.
 Katesch, m. catéchiste, m.
 Kateschist, f. catéchèse, f.
 Kateschiren, va. catéchiser.
 Katesismus, m. catéchisme, m.
 Katesumen, m. catéchumène, m.
 Katesorie, f. catégorie, f.
 Katesorisch, a. catégorique.
 Käter, m. matou, chat mâle, m.

Katharine, f. Catherine, f.
 Kathen, n. Catin, f.
 Katheder, n. chaire, f.
 Kathedrälfirche, f. église cathé-
 drale, église métropolitaine, f.
 Kathete, f. (géom.) cathète, f.
 Katholicismus, m. catholicisme,
 m. [let f.]
 Katholik, m. -in, f. catholique, m.
 Katholisch, a. catholique.
 Kathoptrif, f. catoptrique, f.
 Katoptrisch, a. catoptrique.
 Kattun, m. toile de coton; bunter
 -, indienne, f.; -brüser, m. im-
 primeur de toiles de coton, m.;
 -brückerel, -fabrik, f. fabrique de
 toiles peintes, f.
 Kattunen, a. de coton.
 sich Käsbalgen, v. pr. fam. se cha-
 mailler.
 Käsbalgetel, f. chamailis, m.
 Käschchen, n. petit chat, chaton, m.
 Käse, f. chat, m. chatte, f.; (Weld-)
 -, bourse en forme de ceinture,
 f.; (Weißel) fouet, m.; wie die -
 um den heißen Brei herumgehen,
 tourner autour du pot.
 Käselartig, a. à la manière des
 chats; -balg, m. peau de chat, f.;
 -büffel, m. dos de chat, m.;
 fig. révérence, cajolerie, f.; einen
 - machen, faire patte de velours,
 flatter, flatterner; -geschlecht, n.
 race féline, f.; -geschrei, n. mia-
 uement, m.; -gold, n. mica
 jaune, m.; -jammer, m. fig. den
 - haben, avoir une indisposition
 par suite d'une orgie; avoir mal
 aux cheveux; -leben, n. vie dure,
 f.; -loch, n. châtaine, f.; -muß, f.
 fig. charivari, m.; -silber, n. mica
 blanc, m.; -sprung, m. saut de
 chat, m.; fam. courte distance,
 f. deux pas, m. pl.
 Käulderwälsch, n. baragouin, jar-
 gon, galimatias, m.; - sprechen,
 baragouiner.
 Käulderwälschen, vn. baragouiner,
 jargonner.
 Käule, f. (mar.) gaven, m.
 Käulen, va. mâcher; Tabak -, chi-
 quer; an den Nägeln -, ronger
 ses ongles; -, n. mastication, f.
 Käulern, vn. et sich -, v. pr. fam.
 se blottir, s'accroupir, se tapir.
 Käuf, m. (pl. Käufe) achat, m.
 emplette, f.; marché, m.; acqui-
 sition, f.; einen guten - thun, faire
 un bon marché, faire une bonne
 acquisition; in den - geben, don-
 ner par-dessus le marché; leich-
 tet - davon kommen, en être
 quitte à bon marché; -anschlag,
 m. évaluation, estimation; af-
 fiche d'une vente, f.; -brief, m.
 lettre d'achat, f. contrat de
 vente, m.
 Käufen, va. acheter; faire em-
 plette de; acquérir; wieder -,
 racheter; zu theuer -, surpayer.
 Käufer, m. acheteur; chaland,
 m.; -in, f. acheteuse, f.
 Kauffahrer, m. vaisseau mar-
 chand, m.
 Kauffahrteiflotte, f. flotte mar-

chande, f.; -schiff, n. vaisseau marchand, m.
 Kaufgeld, n. prix d'achat, m.; -halle, f. bazar, m.; -haus, n. entrepôt, m.; -herr, m. négociant; Kauf- und Handelsherr, m. chef d'une maison de commerce, patron, m.; -laden, f. Kaufmannsladen; -leute, pl. marchands, commerçants, négociants; acheteurs, m. pl.
 käuflich, a. vénal; -, adv. par achat, à titre d'achat; - an sich bringen, acheter; - überlassen, vendre; -heit, f. fig. vénalité, corruptibilité, f.
 käuflich, f. envie d'acheter, f.; -lustig, a. qui a envie d'acheter; -lustiger, m. acheteur, amateur, m.; -mann, m. marchand, négociant, commerçant; acheteur, chaland, m.
 Kaufmännisch, a. marchand, mercantile, de marchand; -, adv. en marchand.
 Kaufmannschaft, f. corps de marchands, m.; classe marchande, f.; commerce, m.
 Kaufmannsdiener, m. commis, m.; -gewölbe, n. f. Kaufmannsladen; -gut, n. marchandise, f.; -laden, m. boutique de marchand, f.; -stand, m. état de marchand, m.; -waare, f. f. Kaufmannsgut.
 Kaufpreis, m. prix d'achat, m.; -schilling, m. arrhes, f. pl.; -summe, f. prix d'achat, m.
 Kaufstaus, m. Caucase, m.
 Kaufstisch, a. caucasien.
 Kaubars, m. petite perche de rivière, f.
 Kaum, adv. à peine; ich kann es - glauben, j'ai peine à le croire.
 Kaumittel, n. masticatoire, m.; -muskel, m. (muscle) masticateur, masséter, m.
 Kaubtabak, m. tabac à chiquer, f.
 Kaub, m. (pl. Käuze) chouette, f. chat huant; wunderlicher -, m. homme original; reich -, richard, m.
 Käubchen, n. petite chouette, f.
 Käubche, f. concubinage, m.; -frau, f. concubine, maîtresse, f.; -mann, m. concubinaire, m.; -weib, n. f. Stiefschwester.
 Käu, a. hardi, osé, effronté; audacieux, téméraire.
 Käufheit, f. hardiesse, audace; effronterie, f.
 Käuf, m. quille, f. (géom.) cône; (imp.) corps; (arm.) cliquet, m.; fig. kind und -, toute la famille; -schieber, jouer aux quilles; -aufseher, m. garçon qui dresse les quilles, m.; -bahn, f. quillier, m.; -förmig, a. conique; -geld, n. mise du jeu de quilles, f.; -junge, f. Kegelaufseher; -fügel, f. boule à quillier, f.; -linie, f. (géom.) parabole, f.; -förmig, a. parabolique.
 Käuf, vn. jouer aux quilles.
 Käufschieber, m. joueur de quilles, m.; -schnitt, m. section co-

nique, f.; -schub, m. f. Regelbahn; -spiel, n. jeu de quilles, m.; -spieler, Kägler, f. Kegelschieber.
 Käufader, f. veine gutturale, f.; -balten, m. (charp.) entrain, m.; -buchstabe, m. lettre gutturale, f.; -deckel, m. (an.) épiglotte, f.
 Käuf, f. gorge, f.; gosier, m.; (arch.) cannelure, fig. voix, f.; fig. sam. es ist mir eth. in die unrechte - gekommen, j'ai avalé qc. de travers; j'ai qc. dans le gosier.
 Käuf, va. (men.) caneller.
 Käufhobel, m. (men.) mouchette, f. bouvet, m.; -lopp, m. (an.) larynx, m.; -lauf, m. son guttural, m.; -leiste, f. (arch.) talon, m.; -riemen, m. sous-gorge, f.; -rinne, f. cornière (entre deux toits), f.; -sücht, f. esquinancie, f. mal de gorge; (vét.) étrangouillon, m. gourme, f.; -ziegel, m. noue, f.
 Käufaus, m. branle (dernière danse d'une fête), m.; -besen, m. balai; houssor, m.; -bürste, f. brosse, f. vergettes, f. pl.
 Käuf, va. balayer; brosser, vergeter; tourner; die Esse -, ramoner la cheminée; einem den Rücken -, tourner le dos à qn.; zum Besten -, tourner au mieux; fam. sich an etw. -, se soucier de qc.; das Oberste zu unterst -, mettre sens dessus dessous; fig. vor seiner Thür -, se mêler de ses affaires.
 Käufrau, f. balayeuse, f.
 Käufrecht, m. et n. balayures, ordures, f. pl.; -hausen, m. tas d'ordures, m.; -winfel, m. décharge, f. [pile, f.]
 Käufseite, f. revers, m. (mon.)
 Käuf, a. - machen, faire un demi-tour; fig. revenir sur ses pas; links um -! int. demi-tour à gauche! [m.]
 Käuftrieb, m. houssoir, plumeau, Käuf, vn. haleter, respirer avec peine, souffler; -, n. soufflement, m. difficulté de respirer, f. [f.]
 Käufstufen, m. coqueluche, quinte, Käuf, vn. gronder, bougonner; -, n. gronderie, criailerie, f.
 Käuf, m. coin; (charp.) rossignol; ébuard, m.; auf einen großen Käu gebört ein großer -, à vilain vilain et demi; ein - treibt den anderen, un clou chasse l'autre.
 Käuf, pl. pop. coups de bâton, m. pl.
 Käuf, va. cogner, enfoncer; pop. rosser, étriller; fam. acheter.
 Käuf, m. sanglier mâle, m.
 Käuf, a. et adv. cunéiforme; -schrift, f. caractères cunéiformes, m. pl.
 Käuf, m. germe, m.
 Käufchen, n. petit germe, m.
 Käuf, vn. germer; -, n. germination, f.
 Käufhülle, f. périsperme, m.
 Käuf (feiner, feine, feines), pron. nul, aucun, personne, point; er

von beiden, ni l'un ni l'autre; et Umstände! point de cérémonies! ich habe - Geld, je n'ai point d'argent; ich habe - Geld mehr, je n'ai plus d'argent.
 Käuf, a. aucun, nul.
 Käuf, adv. aucunement nullement, en aucune manière.
 Käuf, adv. pas une fois, point du tout; einmal ist -, une fois n'est pas coutume.
 Käuf, m. coupe, f.; calice, m.; -artig, a. en forme de coupe, ou de calice; -blättchen, n. (bot.) foliole, f.; -deckel, m. patène, f.; disque, m.; -förmig, f. Käuartig; -glas, n. verre en forme de calice, m.; -loß, a. sans calice; -schlüsselchen, n. patène, f.; -tuch, n. voile de calice; purificateur, m. [f.]
 Käuf, f. cuillère; (maç.) truelle, Käuf, m. cave, f.; cellier; fleiner -, caveau, m.; Wein in den - legen, encaver du vin; -assel, f. cloporte, m.
 Käuf, f. sommellerie; échançonnerie, f. caves, f. pl.
 Käuf, fenster, n. abat-jour, soupirail, m.; -geschloß, n. sous-sol, étage souterrain, m.; -häuf, m. échappée, f.; -loß, n. soupirail, m.; -meister, m. sommelier; cellierier, m.; -raum, m. cave, f.; -schloß, n. serrure à bosse, f.; -schlüssel, m. clef de la cave, f.; -thür, f. porte de la cave, f.; -wurm, m. f. Kellerassel.
 Käuf, m. garçon, m.
 Käuf, f. pressoir, m.; die - treten, pressurer une cuve; -baum, m. arbre du pressoir, m.
 Käuf, m. pressurateur, m.
 Käuf, f. cuve, f.; -haus, n. pressoir, m.; -lasten, m. coffre du pressoir, m.; -loß, m. pressurage, m. [surage, m.]
 Käuf, va. pressurer; -, n. presser; Käuf, m. pressurage, m.; -wein, m. vin de pressurage, m.; -zuber, m. scébile, f.
 Käuf, a. (re)connaisable.
 Käuf, va. irr. connaître; einen - lernen, faire la connaissance de qn.; näher - lernen, apprendre à connaître; er kennt sich nicht vor Hochmuth, l'orgueil lui tourne la tête; er kennt sich nicht mehr vor Wuth, il ne se possède plus de fureur; sich -, se connaître soi-même. [connu.]
 Käuf, a. digne d'être
 Käuf, m. connaisseur, m.; -auge, n. -blick, m. oeil connaisseur, regard de connaisseur, m.; -niene, f. air de connaisseur, m.
 Käuf, a. connaissable; - machen, faire reconnaître, distinguer; -heit, f. caractère distinctif, m.
 Käuf, f. connaissance; science, f. savoir, m.; etw. zu jemandem - bringen, étiquer, donner avis à qn.; faire part à qn. de qc.; porter qc. à la connais-

sance de qu.; — erhalten, être instruit; — reich, a. d'un grand savoir. [m.]
 Kénnung, f. fève, f. germe de fève, Kénnzeiden, n. marque, f. signe, indice; (méd.) symptôme, m.
 Kénnzeichnen, va. caractériser; marquer.
 Képer ic., f. Köper ic. [lure, f.]
 Kérbe, f. coche, entaille, entail-
 Kérbel, m. cerfeuil, m.
 Kérben, va. faire une coche, entailler; créneler.
 Kérbholz, n. taille, f.; — messer, n. (dor.) couteau à hacher, m.; (tonn.) cochoire, f.
 Kérbspür, n. insecte, m.
 Kérfer, m. cachot, m. geôle, prison, f.; — méfier, m. géolier, m.
 Kérl, m. fam. gaillard, drôle, garçon; schlechter —, vilain; armer —, pauvre diable; guter —, bon enfant; braver —, brave garçon; nährticher —, drôle de corps; fleiner —, petit homme, bout d'homme, m.
 Kérldchen, n. bout d'homme, m.
 Kérnt, m. pepin (d'une poire etc.); noyau (de prune etc.), m.; amande (des noyaux), f.; cerneau (d'une noix), m.; graine (des melons etc.), f.; grain (d'orge etc.), m.; fig. élite, fleur, f.; — apfel, m. calville, m.; — ausdruck, m. expression énergique, f.; — beifer, m. gros-bec, casse-noyaux, m.
 Kérndchen, n. petit pepin, petit noyau, m. [ler.]
 Kérnen, va. grener; égrener, éca-
 Kérnseft, a. très-solide, fortement trempé; — frucht, f. fruit à pepin, m.; — gebaute, n. cœur, trognon, m.; — gesund, a. sain jusqu'au cœur; plein de santé; — hart, a. fig. fort, énergique; — holz, n. cœur d'un arbre, excellent bois, m.
 Kérntig, a. plein de pepins; fig. ferme, énergique.
 Kérnmehl, n. fleur de farine, f.; — obft, n. fruits à pepins, m. pl.; — schuß, m. coup de but en blanc, m.; — sprache, f. langage énergique, m.; style nerveux, m.; — spruch, m. sentence exquise, f.; — truppen, pl. troupes choisies, troupes d'élite, f. pl.; — wolle, f. mère laine, f.
 Kérnschen, n. petite chandelle, bougie, f. [bougie, f.]
 Kérse, f. cierge, m.; chandelle, Kérsergerade, a. droit comme un cierge, comme un jonc; — geifer, m. cierge, m.; — hell, a. éclairé par des bougies; — schen, m. lueur de la chandelle, f.; — träger, m. porte-cierge, m.
 Kéffel, m. fleiner —, chaudron, m.; großer —, chaudière, f.; bassin (d'une fontaine), m.; — zu Weiswasser, bénitier, (Berg-) —, gouffre, m.; ein — voll, une chaudronnée; — räder, m. drouineur; chaudronnier ambulante, m.; — fläder-

voll, n. fig. gens de sac et de corde, pl.; — förmig, a. en forme de chaudron; — hafen, m. crémail-
 lière, f.; — jaeger, n. chasse où l'on rassemble le gibier dans une clairière, f.; — macher, f. Kéffelsläger; — pauke, f. tambour, f.; — schläger, — schmidt, m. chaudronnier, m.; — thal, n. vallée encaissée, f.
 Kéttchen, n. chaînette, f.
 Kette, f. chaîne; fig. suite, f.; enchaînement, m.; fers, m. pl.; an die — legen, mettre à la chaîne, enchaîner; die — abnehmen, déchaîner. [bile, m.]
 Kéttel, f. chaînette, f. crochet (mo-
 Kétteln, va. attacher, accrocher, ou arrêter avec une chaînette.
 Kétteln, va. enchaîner, attacher (aussi fig.); — bruch, m. fraction continue, f.; — brücke, f. pont suspendu, m.; — förmig, a. en forme de chaîne; — güte, n. chaînon, anneau, m.; — hund, m. chien d'attache, mâtin, m.; — fugel, f. ange, boulet ramé, m.; — panzer, m. cote de mailles, f.; — regel, f. règle conjointe, f.; — reim, m. bout-rimé, m.; — ring, m. chaînon, anneau, m.; — schloß, n. serrure à chaînes, f.; — schluß, m. (log.) sorite, m.; — stich, m. (cout.) point de chaînette, m.; — strafe, f. chaîne, f. fers, travaux forcés, m. pl.
 Kéttler, m. chaînetier, m.
 Kéttler, m. hérétique, m.
 Kéttler, f. hérésie, f.
 Kéttlergericht, n. inquisition, f.
 Kéttlerin, f. (femme) hérétique, f.
 Kéttlerich, a. hérétique, m.
 Kéttlerich, m. inquisiteur, m.
 Kéttchen, f. Kéttchen.
 Kéulle, f. massue, f.; pilon, m.; cuisse, f. gigot (de mouton), m.; — nformig, a. en forme de massue.
 Kéulich, a. chaste, pudique; — heit, f. chasteté, pudicité, f.
 Kéubis, m. vanneau, m.
 Kéchererbe, f. pois chiche, m.
 Kéchern, v. rire sous cape, ricaner.
 Kéck, m. (bill.) faux coup, coup manqué, m.; bève, f. [coup.]
 Kécken, v. (bill.) faire un faux Kécker, m. mâchoire; (Zisch-) —, branche, f.
 Kécker, f. sapsin, pinastre, pin sauvage, m.; — it, a. de bois de pin; — nholz, n. bois de pin, m.; — nwald, m. forêt de pins, f.
 Kéte, f. chauffeurette, f.
 Kétel, m. tuyau, m. tige (de plume), f.; plumasseau, m.; quille (d'un vaisseau), f.
 Kélen, va. emplumer, empennier; faire une quille (à un vaisseau).
 Kéllförmig, a. en forme de quille; — hofen, va. (mar.) caréner, mettre en carène, donner la cale; —, n. carénage, m. cale, f.; — raum, m. (mar.) fond de cale, m.; — recht, n. quillage, m.; — schwein, n. — schwinne, f. carlingue, contre-quille, f.; — wasser, n. sillage, m.

Kéme, f. Kémen, m. branchie, ouïe, f.
 Kémen, m. bois de pin, m.; — baum, m. pin, pinastre, m.; — fackel, f. torche de pin, f.
 Kémenig, a. résineux.
 Kémenöl, n. huile de pin, f.; — ruß, m. noir de fumée, m.
 Kémpfe, f. hotte, f.; eine — voll, une hotte; — nweise, adv. par hottes.
 Kémpfe, m. gravier, m.; pyrite, f.; — ähnlidh, — artig, f. Kémpfe.
 Kémpfe, m. caillou, silex, m.; — artig, a. siliceux, silicé; — erde, f. terre siliceuse, silice, f.; — hart, a. dur comme un caillou; — stein, f. Kémpfe.
 Kémpferde, f. terre graveleuse, f.; — grund, m. gravier, m.; — haitig, f. Kémpfe.
 Kémpfer, a. qui tient du gravier, graveleux; arénacé.
 Kémpfe, a. graveleux, pyriteux.
 Kémpfe, m. gravier, m.; — weg, m. chemin caillouté, m.
 Kémpfe, f. chatte, f.
 Kémpfe, m. billesées, f.
 Kémpfer, n. coquerico, m.
 Kémpfer, n. kilomètre, m.
 Kémpfer, n. kilomètre, m.
 Kémpfe, f. entaillure; (tonn.) neille, f. jable, m.
 Kémpfer, n. (tonn.) hachette, f.
 Kémpfen, va. (tonn.) entailler, faire la neille. [f.]
 Kémpfen, m. (tonn.) colombe, Kémpfen, n. (pl. Kémpfen) enfant, m. et f.; — der Liebe, enfant naturel, m.; von — auf, dès l'enfance; an — statt annehmen, adopter; das — beim rechten Namen nennen, appeler un chat un chat; tu bist ein — des Todes, tu es un homme mort; tu es perdu; c'en est fait de toi; seib kein —, ne faites pas l'enfant; das weiß jedes —, c'est élémentaire; — bett, n. couche, f. pl.; ins — kommen, accoucher; — bettlerin, f. accouchée, f.; — bettfieber, n. fièvre puerpérale, f.
 Kémpfen, n. petit enfant, m.
 Kémpfenblattern, f. pl. petite vérole, f.; — brei, m. bouillie, f.
 Kémpfer, f. enfantillage, m. pué-
 rilités, f. pl.
 Kémpfer, f. bonne d'enfants, f.; — freund, m. ami des enfants, m.; — geidre, n. criailerie d'enfants, f. vagissement, m.; — hafi, f. Kémpfen; — haube, f. bonnet d'enfants, béguin, m.; — jahre, n. pl. années de l'enfance, f. pl.; enfance, f.; — flapper, f. hochet, m.; — lehrer, f. catéchisme, m.; — lehrer, m. instituteur d'enfants; catéchiste, m.; — leicht, a. fig. à la portée des enfants; très-facile; — los, a. sans enfants, sans lignée; — macher, n. — maqd, f. f. Kémpferin; — macher, n. conte bleu, conte de ma mère l'oie, m.; — mord, m. infanticide; Bethlehemiticher —, massacre des Innocents, m.; — mord-

der, m. -mörderin, f. infanticide, m. et f.; -mühme, f. mie, bonne, f.; -mutter, f. sage-femme, f.; -narr, m. ami passionné des enfants, m.; -pöken, f. Rinderblattern; -poffen, f. pl. f. Rinderrei; -raub, m. rapt d'enfants, m.; -roch, m. robe d'enfants, f.; -schuh, m. soulier d'enfant, m.; die *et* ausgetreten haben, être sorti de l'enfance; die *et* ausziehen, n'être plus un enfant; -schule, f. petite école; école primaire, f.; -stirn, m. candeur de l'enfance, f.; -spiel, m. jeu d'enfants, m.; fig. bagatelle, f.; -spielzeug, n. -spielzeugen, f. pl. jouet d'enfant, m. babiole, f.; -spott, m. risée des enfants, f.; -sprache, f. langage des enfants, m.; -streich, m. enfantillage, tour de gamin, m.; puérilité, f.; -stube, f. chambre des enfants, f.; -stühlchen, n. siège d'enfant, m.; roulette, f.; -taufe, f. baptême des enfants, m.; -wagen, m. chariot d'enfant, m.; roulette, f.; -wärterin, f. bonne, mie, f.; -welt, f. monde des enfants, m.; enfants, m. pl.; -zeug, n. layette, f.; -zucht, f. éducation des enfants, pédagogie, f.

Rindesälter, n. enfance, f.; -beine, n. pl. von *n* an, dès la plus tendre enfance, dès le berceau; -find, n. f. Enfel; -finder, n. pl. arrière neveux, m. pl. postérité la plus reculée; -liebe, f. amour filial, m.; piété filiale, f.; -mörder, m. -mörderin, f. infanticide, m. et f.; -nöthen, f. pl. mal d'enfant, m.; in - , en travail; -pflicht, f. devoir des enfants, m.; -stirn, m. candeur de l'enfance, f.; -statt, f. an - annehmen, adopter; -thet, m. (portion) légitime, f.

Rindfrau, f. femme.

Rindheit, f. enfance, f.; von - an, dès l'enfance.

Rindhül, a. enfantin, puéril; sich - betragen, faire l'enfant; wieder - werden, retomber en enfance; - , adv. puérilement.

Rindlein, n. petit enfant, m.

Rindlich, a. filial, enfantin, naïf, candide, ingénu, - , adv. en fils; -feit, f. conduite filiale, f.; dévouement, m.; naïveté, candeur, ingénuité, f.

Rindschäff, f. filiation, f.

Rindtaufe, f. baptême des enfants, m.; -tauffchmauß, m. repas de baptême, m.

Rinn, n. menton, m.; -backen, m. mâchoire; (an.) mandibule; gannache (d'un cheval), f.; -band, n. mentonnière, f.; bridoir, m.; -lette, f. gourmette, f.; die - anlegen, gourmer; die - abnehmen, dégormer; -lade, f. j. Rinnbaden. Rippe, f. état d'une chose qui est près de perdre l'équilibre; fig. fam. bord, m.; auf der - stehen, être près de tomber, être sur le point d'être ruiné.

Rippen, vn. faire la culbute, faire

la bascule, trébucher; - , va. soulever; - und wippen, billonner.

Ripperel, f. billonnage, m.

Ripper und Wipper, m. billonneur, rogneur, m. [église, m.]

Rittdorf, n. village qui a une Ritche, f. église, f.; service divin, office, m.; messe, f.; nach der - , après la messe; (Protest.) après le sermon.

Ritche[n]agende, f. rituel, m. liturgie, f.; -ältester, m. marguillier, ancien de l'église, m.; -amt, n. office, ou ministère ecclésiastique, m.; -bann, m. excommunication, f. anathème, m.; in den - thun, excommunier; -bau, m. construction d'une église, f.; -buch, n. registre de la paroisse; rituel, m.; -buße, f. pénitence imposée par l'église, f.; -casse, f. fabrique, f.; -dieb, m. voleur d'église, sacrilège, m.; -diebstahl, m. vol d'église, sacrilège, m.; -diener, m. ministre de l'église, m.; -dienst, m. service divin, m.; -fahne, f. bannière de l'église, f. gonfanon, gonfalon, m.; -fenster, n. vitre d'une église, f.; vitraux, m. pl.; -gänger, f. Ritdgänger; -gebet, n. prière publique, f.; -gebetbuch, n. livre de l'église, m.; -gebrauch, m. rit, m. cérémonies de l'église, f. pl.; -geldter, n. pl. revenus de l'église, m. pl. fabrique, f.; -gemeinde, f. paroisse, f.; -gemeinschaft, f. communion de l'église, ou des fidèles, f.; -gepränge, n. cérémonies de l'église, f. pl.; -geräth, n. vases sacrés d'une église, m. pl.; -gesang, m. chant d'église, plainchant; cantique, m.; hymne, f.; -geschichte, f. histoire ecclésiastique, f.; -geses, n. canon, m. pl.; -jahr, n. année ecclésiastique, f.; -kalender, m. almanach de l'église; bref, m.; -leben, n. sief ecclésiastique, m.; -lehre, f. doctrine de l'église, f.; dogme, m.; -lehrer, m. docteur de l'église, m.; -lieb, n. cantique, m. hymne, f.; -mauß, f. fig. arm wie eine - , pauvre comme un rat d'église, très-pauvre; -ordnung, f. liturgie, f. rituel, m.; -propst, m. prévôt ecclésiastique, m.; -rath, m. conseil ecclésiastique; conseiller du consistoire, m.; -raub, m. spoliation d'une église, f. sacrilège, m.; -räuber, m. spoliateur d'une église, sacrilège, m.; -rechnung, f. compte d'administration des biens de l'église, m.; -recht, n. droit canon, m.; -rechtlich, a. canonique; -regiment, n. hiérarchie sacerdotale, f.; -jünger, m. chantre, m.; -jüngung, f. canon, règlement de l'église, m.; -schatz, m. trésor de l'église, m.; -spaltung, f. schisme, m.; -staat, m. état ecclésiastique; patrimoine de St. Pierre, m.; -staaten, m. pl.

E(é)tats de l'E(é)glise, m. pl.; -steuer, f. collecte, f.; -strafe, f. censure, peine, ou amende ecclésiastique, f.; -streit, m. schisme, m.; -stuhl, m. banc, m. loge d'église, f.; parquet, m.; -tag, n. synode, m.; -thum, n. E(é)glise, f.; -vater, m. père de l'église, m.; -verbesserer, m. réformateur, m.; -verbesserung, f. réformation, réforme, f.; -versammlung, f. concile, synode, m.; -visitation, f. visite, ou inspection d'une église, f.; -vogt, m. bedeau d'une église, m.; -vorsteher, m. marguillier, m.; -vorsteheramt, n. marguillerie, f.; -wesen, n. affaires ecclésiastiques, f. pl.; -zucht, f. discipline ecclésiastique, f.

Ritche[n]fahrt, f. procession, f. pélerinage, m.; -gang, m. chemin de l'église; cortège (nuptial), m.; -der Wöchnerin, relevailles, f. pl.; -gänger, m. -gängerin, f. dévot, m. dévoté, f.; -hof, m. cimetière, m. [glise; cléricale.]

Ritche[n]sch, a. ecclésiastique, de l'église, f. Ritche[n]sch(e).

Ritchner, m. sacristain, marguillier, m.

Ritche[n]spiel, n. paroisse, f.; -sprengel, m. diocèse, m.; -thurn, m. clocher, m.; -weih(e), f. dédicace, consécration, inauguration d'une église; fête de l'église, fête du village, f.; -weihfest, n. (fête de la) dédicace d'une église; foire, fête du village, f.

Ritmeß, Ritmeß, f. foire, fête du village, fête d'église, f.

Ritre, a. privé, apprivoisé; fig. souple, doux, docile; - machen, apprivoiser; - werden, s'apprivoiser; fig. fam. fier doux.

Ritren, va. apprivoiser, appâter.

Ritrdhbaum, m. cerisier, m.; jüker - , griottier, m.; -blütze, f. fleur du cerisier, f.; -brantwein, m. ratafia de cerises, kirschwasser, kirsch, m.

Ritrdhe, f. cerise, f.

Ritrdhsint, m. gros bec, m.; -gärten, m. cerisais, f.; -hartz, n. gomme de cerisier, f.; -kern, m. noyau de cerise, m. amande de cerise, f.; -kuchen, m. gâteau de cerises, m.; -lorbeer, m. laurier-cerise, m.; -roth, a. (de) couleur de cerise; -stiel, m. queue de cerise, f.; -wasser, n. eau de cerises, f.; -zeit, f. saison des cerises, f.

Ritrdsel, m. carisel, créseau, m.

Ritrdchen, n. petit coussin, coussinet, m. [taie d'oreiller, f.]

Ritrdchen, n. coussin, m.; -ziehe, f. Ritrdchen, n. petite caisse, cassette, f. coffret, m.

Ritrd, f. caisse, f. coffre, m.; in - n werden, encaisser; aus der - nehmen, décaisser.

Ritrdmacher, m. coffretier, bahutier, layetier, m.

Ritrd, m. ciment; lut; mastic, m.

Ritrdel, m. souquenille, blouse,

blaude (de voituriers), f.; sarrau, m. [tiquer].
 Ritten, va. cimenter; luter; mas-
 Rißel, m. chatouillement, m.; fig.
 démangeaison, envie, f.
 Rißelig, a. chatouilleux; fig. épi-
 neux, délicat.
 Rißeln, va. chatouiller; fig. flater,
 plaîre; -, n. chatouillement,
 m.
 Rißde, f. brouillon, brouillard,
 m. minute, f.; -ruch, m. main
 courante, f. brouillon, m.
 Rißfen, vn. bâiller, s'entr'ouvrir;
 -de Wunde, plaie béante, f.
 Rißfen, vn. glapir, japper, cla-
 bauder; -, n. glapissement, cla-
 baudage, m.
 Rißfer, m. petit chien qui jappe;
 fig. clabauder, m.
 Rißfer, f. brasse, toise; corde, f.;
 in -n setzen, corder; entoiser;
 -holz, n. bois de moule, bois de
 corde, m.; -maß, n. toise, f.;
 -schnur, f. ficelle d'emballage, f.;
 -seher, m. mouleur de boisse, m.
 Rißfbar, a. accusable; - werden,
 porter plainte de qc.; porter qc.
 devant les tribunaux.
 Rißge, f. plainte, lamentation,
 complainte, action, demande, f.;
 über etw. - führen, se plaindre
 de qc.; - gegen einen führen, porter
 des plaintes contre qn.; eint
 - anstellen, former une instance;
 -gedicht, n. élégie, f.; -gesänge,
 n. cri lamentable, m.; -lied, n. chant
 lugubre, m.; fam. Jérémiaade, f.;
 -lieder Jeremia, pl. lamentations
 de Jérémie, f. pl.
 Rißgen, vn. se plaindre, se lamen-
 ter; gerichtlich -, porter ses
 plaintes en justice; former une
 instance; bei einem über etw. -,
 einem etw. -, se plaindre de qc.
 à qn.; accuser, annoncer, dé-
 couvrir qc. à qn.; seine Noth -,
 raconter ses peines. [plainte].
 Rißgen, a. plaintif; qui porte
 Rißgepunkt, m. chef d'accusation,
 grief, m.
 Rißger, m. demandeur, plaignant,
 accusateur, m.; als - auftreten,
 se rendre demandeur.
 Rißgerin, f. demanderesse, plai-
 gnante, accusatrice, f.
 Rißgekruf, m. f. Rißgekrufe; -sache,
 f. procès, m.; -schrift, f. plainte,
 ou demande judiciaire, f.; -ton,
 m. ton plaintif, m.; -weib, n.
 pleureuse, f.
 Rißglüch, a. plaintif; lamentable,
 pitoyable, misérable; - thun, se
 lamenter; -teit, f. état pitoya-
 ble, m.
 Rißglöb, a. sans plainte; - stellen,
 satisfaire; -weise, adv. en forme
 de plainte.
 Rißm, n. fam. étroit; fig. raide
 de froid, ou d'humidité, rigide;
 das Geib ist -, l'argent est rare.
 Rißmmer, f. crampon, harpon;
 (sur Wäsche) sicho, m.; ancre,
 agrafe; (gr.) parenthèse, f.; (edi-
 ge) crochet, m.

Rißmmer, va. cramponner.
 Rißng, m. (pl. Rißnge) son; ton,
 timbre (d'une cloche); fig. re-
 nom, m.; einen - von sich geben,
 sonner; einen guten - geben, avoir
 bon son; fig. bien sonner, avoir
 une bonne réputation; mit Sang
 und -, tambour battant; -lehre,
 f. acoustique, f.; -los, a. qui n'a
 pas de son, sourd; -losigkeit, f.
 absence de son, f.; -reich, -voll,
 a. sonore, harmonieux; -wort,
 n. mot sonore, m.
 Rißpöppchen, n. petit clapet; rabat,
 m.
 Rißpöpe, f. clapet, m.; languette
 (d'une flûte), f.; abattant (d'une
 table); rabat (d'un habit), m.;
 soupape (d'une pompe); (Dien-
 -), clef; (Rißpöpp) trappe, f.;
 (Fliegen) -, chasse-mouche, m.;
 fig. mit einer - zwei Fliegen tot
 schlagen, faire d'une pierre deux
 coups; (Fenster-) -, pont, m.; (bot.)
 valve, f.
 Rißpöpp, vn. claquer, se fermer
 avec bruit; in die Höhe -, re-
 trousseur; nieder-, rabattre; fig.
 fam. das klappt nicht, cela sonne
 mal, cela ne va pas bien en-
 semble, cela ne rime pas.
 Rißpöpp, f. cliquet; hochet, m.;
 cliquette, f.; -bein, n. fig. mort,
 f.; -bürte, a. décharné comme
 un squelette; -jagd, f. chasse à
 cliquet, battue, f.; -mühle, f.
 moulinet, m.
 Rißpöppern, vn. cliqueter; mit den
 Zähnen -, claquer des dents;
 der Storch klappert, la cigogne
 craquette; mit den Zähnern -, faire
 sonner les écus; -, n. - der
 Zähne, cliquement des dents, m.
 Rißpöppschlange, f. serpent à son-
 nettes, crotale, m.; -storch, f.
 Etors.
 Rißpöpphut, m. chapeau à claques,
 m. [-! int. fan!]
 Rißpöpp, m. fam. claque, tape, f.;
 Rißpöppen, va. et n. taper, claquer.
 Rißpöppstiefel, m. botte à genouil-
 lière, f.; -tisch, m. table pliante, f.
 Rißr, a. clair, limpide; serein;
 transparent; fig. intelligible;
 in -en Worten, nettement; - ma-
 chen, rendre clair; fig. expli-
 quer, comprendre; sich etw. -
 machen, se rendre compte de qc.;
 - werden über etw., commen-
 cer à comprendre qc.; etw. -
 beweisen, démontrer qc. à l'évi-
 dence; évident, clair; -en Wein
 einsehen, dire la vérité toute
 pure.
 Rißre, n. clair, m.; etw. ins -
 bringen, mettre qc. au clair; über
 etw. ins - kommen, s'éclaircir de,
 ou sur qc.; im -n sein, y voir
 clair, avoir compris.
 Rißre, f. clarté, f.
 Rißren, va. (mar.) dégager.
 Rißren, va. clarifier, éclaircir;
 sich -, v. pr. devenir clair.
 Rißrheit, f. clarté, transparence,
 f.; - der Stimme, clarté, ou graci-

lité de la voix; fig. évidence,
 clarté, lucidité, f.
 Rißrfeffel, m. (sucr.) cuve d'af-
 finage, f.
 Rißrth, m. fam. claque, tape, f.;
 -, -! int. clique, claquer! fan
 fan! flitsch, -! fin fan! flic
 fac!
 Rißrth, f. férule, f.; fig. fam. rap-
 porteur, m. commère, jaseuse, f.
 Rißrth, vn. claquer; mit den
 Händen -, claquer des mains;
 in die Hände -, battre des mains;
 -, va. Weisfall -, applaudir; -,
 vn. fam. babiller, jaser, causer;
 -, n. claquement, applaudisse-
 ment; fig. bavardage, caquet, m.
 Rißrth, m. fam. fig. jaseur, rap-
 porteur, m.
 Rißrtherei, Rißrtherei, f. bavar-
 dage, commérage, m.
 Rißrtherin, f. bavarde, commère,
 rapporteuse, f.
 Rißrthgeschicht, f. chronique
 scandaleuse, f.; -gesellschaft, f.
 société de commères, f.; -haft,
 a. babillard, bavard; -haftig-
 keit, f. bavardage, commérage,
 m.; indiscretion, f.; -ig, f.
 Rißrthhaft; -maul, -weib, n. com-
 mère, f.; -roß, f. coquelicot, m.
 Rißrüben, va. éplucher; ronger
 un os. [m].
 Rißrüber, m. éplucheur, trieur,
 Rißrüber, f. triage, m.; minu-
 ties, f. pl.
 Rißrübe, f. griffe, serre, f. ongle,
 m.; mit den -n greifen, griffer, ser-
 rer; fam. einen in seinen -n haben,
 tenir qn. sous ses griffes; -nheit,
 n. graisse des pieds du gros bé-
 tail, f.; -nheit, m. griffade, f.
 Rißrübe, a. fourchu, fissipède.
 Rißrübe, m. Colas, Nicolas, m.
 Rißrübe, f. ermitage, m. cellule, f.
 Rißrübe, f. clause, réserve, f.
 Rißrüber, m. reclus, ermite, m.
 Rißrüben, vn. tenir, s'attacher à
 qc.; fig. être attaché à; dieser
 Schimpf wird emig an ihm -, il ne
 peut plus se laver de cet ou-
 trage; das Blut der Unschuldigen
 fließt an seinen Händen, il a trempé
 ses mains dans le sang des in-
 nocents; il a les mains souillées
 du sang des innocents; - Nie-
 ben, se prendre, tenir; -, va.
 collar, afficher, attacher.
 Rißrüben, n. emplâtre, ou
 taffetas d'Angleterre, m.
 Rißrüben, m. gluten, m. [m].
 Rißrüben, m. baisure, f. biseau,
 Rißrüben, a. gluant, visqueux,
 glutineux; -teit, f. viscosité,
 glutinosité, f.
 Rißrübe, m. tache, f. (Dinten-) -,
 pâté, m. [ches; faire des pâtés].
 Rißrüben, vn. tacher, faire des ta-
 ches.
 Rißrüber, m. barbouilleur, m.
 Rißrüber, f. barbouillage, m.
 Rißrüben, a. plein de taches, plein
 de pâtés.
 Rißrübe, m. tréfle, m.; -blatt, n.
 feuille de tréfle, f.; fig. trio (d'a-
 mis etc.), m.; -salz, n. sel d'o-

seille, m.; -säure, f. acide oxalique, m.

Rleiben, va. bousillier; coller.

Rleiber, m. bousilleur, m.; -lehnt, m. bauge, f. torchis, m.

Rleid, n. habit, vêtement, m.; robe, f.; ein - anziehen, mettre un habit; ein anderes - anziehen, changer d'habit; die -er ausziehen, se déshabiller; -er machen Leute, la belle plume fait le bel oiseau.

Rleiden, va. habiller, vêtir; dieser Hut kleidet gut, ce chapeau coiffe bien; diese Farbe kleidet ihn nicht, cette couleur ne lui sied pas, ne lui va pas; in Worte -, exprimer par des mots; -, n. action d'habiller, f.

Rleider/aufwand, m. luxe de toilette, m.; -bürste, f. brosse, f.; -hafen, m. agrafe, f.; -händler, m. marchand d'habits, m.; -kammer, f. garderobe, f.; -macher, f. Schneider; -motte, f. teigne, gerce, f.; -narr, m. homme vain en habits, m.; -ordnung, f. règlement pour les habits, m.; -pracht, f. luxe des habits, m.; -reden, m. porte-manteau, m.; -schrank, m. armoire, garderobe, f.; -tracht, f. costume, m.; mode ou manière de s'habiller, f.; -trödler, m. fripier d'habits, m.

Rleidung, f. habillement, vêtement; costume, m.; -stück, n. pièce d'habillement, f.; vêtement, habit, m.; -e, pl. effets, m. pl. hardes, nippes, f. pl.

Rlete, f. son, m.; -narrig, a. surfuracé; -nbrod, n. pain de recoupe, m.; -nmehl, n. recoupe, f.; grobes -, recoupette, f.

Rleischt, Rleisch, a. qui contient du son; argileux.

Rlein, a. petit; menu, exigu; -es Geld, n. (menue) monnaie, f.; von - auf, depuis l'enfance; -denken, avoir des idées étroites; mein -er Bruder, mon frère cadet; vor einer -en Weile, il n'y a pas longtemps; il y a peu de temps; -e Strafe, légère punition; die -sten Umstände, les moindres détails; ein - wenig, tant soit peu; warten Sie ein - wenig! attendez un moment! -er machen, -er werden, apétisser, rapetisser, se rapetisser; -, adv. petitement, menu.

Rleinästen, n. l'Asie mineure, l'Anatolie, f.

Rleinläugig, a. à petits yeux; -blätterig, a. à petites feuilles; -denkend, a. à vues étroites, mesquines, bornées, basses.

Rleine, (der, die, das), le petit, la petite; im -n, en petit; en diminutif; im -n handeln, vendre en détail; das ist ein -es, c'est peu de chose, c'est une bagatelle; auch das -ste nicht, pas la moindre chose; über ein -es, en peu de temps.

Rlein|geist, m. petit esprit, esprit borné, m.; -geister, f. petites déesses d'esprit, f.; -gemein, n. fusillade, f.; -gläubig, a. de peu de foi; pusillanime; -gläubigkeit, f. peu de foi, m.; pusillanimité, f.; -handel, m. commerce en détail, m.; -händler, m. détaillant, mercier, m.; -heit, f. petitesse (aussi fig.), f.

Rleinigkeit, f. bagatelle, minutie, f.; -geist, m. esprit vétilleux, m.; -strämer, m. esprit minutieux, pointilleux, pédant, m. Rleinkinderbewahranstalt, f. salle d'asile, f.; -lörrig, a. à petits grains; -laut, a. abattu, découragé; - sein, filer doux, baisser pavillon; - werden, perdre courage.

Rleinsich, a. petit, mince, mesquin; -keit, f. petitesse, f.

Rleinmuth, m. pusillanimité, f. découragement, m.; -müthig, a. pusillanime; découragé; - machen, décourager; - werden, se décourager; - müthigkeit, f. f. Kleinmuth.

Rleinsind, n. joyau, bijou, m.

Rleinstädter, m. habitant d'une petite ville, petit bourgeois; fig. provincial, m.; -städterei, f. manières (f. pl.) ou préjugés (m. pl.) ridicules; manières provinciales, f. pl.; -städtisch, a. en petit bourgeois; commun; mesquin, provincial; das ist sehr -, cela sent le petit bourgeois, ou la petite ville; -, adv. à la manière de petit bourgeois.

Rleister, m. colle de farine, colle d'amidon, f.

Rleisterig, a. pâteux, visqueux.

Rleistern, va. coller, empâter.

Rleimne, f. serre, mordache, f.; er ist in der -, il est dans un grand embarras, il est à la gêne.

Rleimmen, va. serrer, pincer, presser. -waart, f. serblanterie, f.

Rleimner, m. serblantier, m.; Rleimner, m. bidet, genet, m.

Rleiser, m. ecclésiastique, m.

Rleiserf, f. clergé, m.; fam. prêtraille, f.

Rlerus, m. clergé, m.

Rlette, f. glouton, m. bardane, f.; er hängt sich an wie eine -, il s'attache à vos pas comme une ombre; -ngrad, n. racle, f.

Rletterei, n. grappin, m.

Rletterer, m. grimpeur, m.

Rletter, vn. grimper, gravir.

Rletterfange, f. mat de cognac, m.

Rliffe, f. clique, f.

Rlima, n. climat, m.; an - gewöhnen, acclimater.

Rlimatisch, a. climatérique, se rapportant au climat. [vir.]

Rlimmen, vn. irr. grimper, grappiner, f. carillon, tintement; cliquetis, m.

Rlimpen, vn. faire un cliquetis, brimbaler; mit den Gläsern -, faire tinter les verres; mit dem Gelde -, faire sonner son ar-

gent; auf einem Instrumente -, écorcher un instrument; -, va. ein Stückchen -, jouer mal, sans goût, sans expression un air.

Rlunge, f. lame; fig. épée, f.; vor die - forbern, appeler en duel; fig. über die - springen lassen, passer au fil de l'épée.

Rlungel, f. sonnette, clochette, f.; -beutel, m. bourse pour la quête, f.; -beutelträger, m. quêteur, m.

Rlungeln, vn. sonner la clochette, tirer la sonnette; mehrmals -, sonnailler; etnem -, sonner qq.

Rlungelschnur, f. cordon de sonnette, m.; -zug, m. conducteur de sonnette, mouvement de sonnette, m.

Rlungen, vn. irr. sonner, tinter; die Gläser - lassen, faire tinter les verres; mit dem Spelt, tambour battant; musique en tête; die Ohren - mir, les oreilles me tintent; fig. das klingt sonderbar, cela me paraît étrange; -, n. tintement, bruit, carillon, m.

Rlung|gedicht, n. sonnet, m.; -klang, m. tintement, m. sons répétés, m. pl. cliquetis, m.

Rlnist, f. Rlnistikum, n. école (f.), ou établissement (m.) clinique.

Rlnistler, m. médecin clinique, m.

Rlnisch, a. clinique.

Rlnke, f. loquet, m. cadole, f.

Rlnken, va. et n. presser le loquet.

Rlnse, fam. f. Spalte.

Rlnspe, f. écuell, roc, m.; blinde -n, pl. brisants, m. pl. battures, f. pl.

[lière, morue sèche, f. Rlnspisch, m. écharpe, bandou-

Rlnspig, a. plein d'écuells.

Rlnren, vn. faire un cliquetis, cliqueter; -, n. cliquetis, frémissement (des fenêtres); tintement (des verres), m.

Rlnster, f. Rlnstier.

Rlnsch, m. fam. tape, claque, f.

Rlnschden, va. taper, claquer.

Rlnben, m. (mar.) poulie, f. palan; crampton, m.

Rlnben, va. fam. fendre.

Rlnbensäge, f. scie à refendre, f.; -seil, n. étrope, herse de poulie, f.

Rlnps|brett, n. (imp.) taquoir, m.; -dam, m. digne battue et gazonnée, f.

Rlnpfel, f. Rlnppel.

Rlnpfen, vn. et a. heurter, frapper, battre; palpiter; hinein -, cogner; fig. auf die Finger -, donner sur les doigts à qq.; an die Thür -, frapper, ou heurter à la porte; fig. auf den Busch -, battre les buissons; es klopf, on frappe; -, n. battement(s), m. palpitation, f.

Rlnpfer, m. marteau, heurtoir, m. Rlnpfschützer, m. bretteur, gladiateur, spadassin, m.; -schertel, f. ferrallerie, f. chamailis, m.; querelle, dispute, f.; -hengst, m. cheval bistourné, m.; -holz, n. batte, f. battoir; (imp.) taquoir, m.; -jagen, n. battue, f.; -keule, f. battoir, m.

Rißpfeil, m. maillet, battoir; bil-
lot; battant (d'une cloche), m.;
baguette (de tambour), f.; fu-
seau (à faire de la dentelle), m.;
-arbeit, f. travail au fuseau, m.;
-arn, n. fil à dentelles, m.; -holz,
n. fuseau, m.; -kissen, n. coussin
à dentelles, m.; -lade, f. coffret à
dentelles, m.
Rißpfeil, va. travailler au fu-
seau; Spitzen-, tricoter, faire de
la dentelle; -, n. tricoteuse, m.
Rißpfeilspinn, m. fil à dentelles, m.
Rißpfeiler, m. tricoteur, faiseur de
dentelles, m.
Rißpfeilerin, f. tricoteuse, faiseuse
de dentelles, f.
Riß, m. (pl. Risse) motte de terre;
(cuïs.) boulette, f.
Rißchen, n. boulette, f.
Rißig, a. pâteux; globuleux.
Rißter, n. (pl. Rißter) couvent,
monastère, cloître, m.; ins -
gehen, se faire religieux, ou reli-
gieuse; prendre le froc, prendre
le voile; ins -steden (einen Sohn),
enfroquer; (eine Tochter), cloître;
aus dem - gehen, se défroquer;
se dévoiler; -brauch, m. coutume,
ou règle claustrale, f.; -brüder,
m. frère lai, ou convers, m.;
-frau, f. sœur religieuse, f.;
-gang, m. cloître, m.; -geistlicher,
m. religieux régulier, m.; -ge-
sülde, n. profession, f.; vöux,
m. pl.; -gut, n. bien appartenant
à un couvent, m.; -kirche, f. église
d'un couvent, f.; -leben, n. vie
religieuse, vie monacale, f.
Rißfriesisch, a. claustral, conventuel,
monacal, monastique.
Rißfriesmauer, f. mur d'un couvent,
m.; -mönch, m. cloîtrier, m.;
-ordnung, f. discipline claustrale,
f.; -pforte, f. porte d'un
couvent, f.; -schule, f. école d'un
couvent, f.; -schwester, f. sœur
laïque, converse, f.; -straße, f. censure,
ou pénitence claustrale, f.;
-zelle, f. cellule, f.; -zucht, f.
Rißterordnung.
Riß, m. (pl. Risse) billot, bloc,
tronc, m.; bûche; souche; (charp.)
chantignole, f.; fig. lourdeau,
rustre, m. quille, f.; -ig, a. gros-
Rißig, f. Club. [ser.
Rißt, f. (pl. Risse) gouffre,
abîme, creux, m.; crevasse, f.
Rißtig, a. qui a des fentes.
Rißig, a. (comp. Rißig, sup. Rißig)
prudent, sage, sensé, avisé; e
Frau, f. femme sage, f.; durch
Schaden - werden, devenir sage
à ses dépens: durch Schaden wird
man -, dommage rend sage; Sie
sind nicht recht -, vous n'êtes pas
dans votre bon sens; vous avez
perdu votre tête; das haben Sie
- gemacht, vous vous êtes con-
duit en homme prudent; das
Rißige wäre, le parti le plus sage
serait; ich kann daraus nicht -
werden, je ne vois pas clair dans
cette affaire; je n'y comprends
rien.

Rißigkeit, f. raffinement, m. sub-
tilité, f.
Rißigeln, vn. raffiner, subtiliser.
Rißigkeit, f. prudence, sagesse,
intelligence, circonspection, f.;
-regel, f. maxime de sagesse, f.
Rißiger, m. épilogueur, épilucheur,
finaud, finassier, qui subtilise,
esprit raffiné, m. [ment.
Rißiglich, adv. prudemment, sage-
ment.
Rißmücken, n. petite masse, f. grumeau, m.
Rißmumpen, m. masse, f. tas, mon-
ceau, m.; -weise, adv. par tas,
par pelotons.
Rißmumpig, a. grumeleux.
Rißmumpen, v. pr. se grumeler.
Rißmupf, m. pied-bot, m.
Rißner, f. crotte; pendeloque,
berloque, f.
Rißnerig, a. crotté.
Rißnerwolle, f. crottin, m.
Rißnig, f. Spalte.
Rißnig, f. (mar.) écubier, m.
Rißnigler, n. clystère, lavement, m.;
sich ein - setzen lassen, prendre un
lavement; -spritze, f. seringue, f.
Rißnigstra, f. Clytemnestre, f.
Rißnigchen, n. petit garçon, m.
Rißnig, m. garçon, enfant, m.
Rißnigjalter, n. âge puéril; -haft,
a. puéril, comme un enfant;
-haftigkeit, f. puérilité, f.; -mäßig,
f. Anabenhaft; -schule, f. école de
garçons, f.; -reich, m. tour de
petit garçon, tour de page, tour
de gamin, m.; -zeit, f. jeunesse,
f. âge puéril, m. [-l int. crac!
Rißnig, m. crac, craquement, m.;
Rißnigter, vn. craquer; mit den
Fingern -, faire claquer ses
doigts; -, va. croquer, casser;
-, n. craquement, m.
Rißnigmandel, f. amande casta-
nate, f.; -wurf, f. saucisson
fumé, cervelas, m.
Rißnig, f. Rißnig.
Rißnig, m. fracas, éclat, bruit, m.;
détonation, explosion, f.; coup,
m.; - und Fall, tout d'un coup,
sur le champ; -büchse, f. caron-
nière, f.
Rißnigen, vn. faire explosion, faire
du fracas, éclater, claquer; mit
der Peitsche -, faire claquer son
fouet; -, n. claquement, m. dé-
tonations, f. pl.
Rißniggas, n. gaz inflammable,
m.; -gold, n. or fulminant, m.;
-luft, f. air phlogistique, m.;
-pulver, n. poudre fulminante,
f.; -silber, n. argent fulminant,
m.
Rißnig, a. étroit, serré, juste; fig.
modique, maigre; die Zie-
feln sind zu -, les bottes sont trop
étroites; e Zeiten, temps diffi-
ciles, m. pl.; mit er Noth, à grand
peine; es geht bei ihm - zu, il vit
d'une manière serrée; - halten,
traiter chichement; es wird -
hinreichen, à peine cela suffira;
das Geld ist bei ihm -, il est court
d'argent; das Geld ist -, l'argent
est rare.

Rißnig, m. garçon; (Besel-) -,
écuyer; (Berg-) -, mineur; (Mül-
ler-) -, garçon meunier, m.
Rißnigern, va. et n. croquer, gruer.
[m.
Rißnigenschaft, f. corps des mineurs,
Rißnigpfeil, f. bigarreau, m.
Rißnigpfeil, vn. fam. croquer, ronger
(un os).
Rißnig, f. crécelle, f.
Rißnigen, vn. craquer; sonner la
crécelle; die Thür knarrt, la porte
crie.
Rißniger, m. canaster, varinas, m.;
-bart, m. fam. grognard, m.-
moustache, f.
Rißnig, Rißnig, m. peloton, m.
pelote, f.; in einen - wunden, pelot-
tonner. [chapiteau, m.
Rißnig, m. (pl. Rißnige) (arch.)
Rißnigpfeil, va. fam. grignoter,
ronger. [maille, mesquin, m.
Rißniger, m. ladre, avare, pince-
Rißniger, f. ladrerie, mesquinerie,
lésinerie, f.
Rißnig, a. mesquin, chiche.
Rißniglerin, f. femme mesquine, f.
Rißnigler, vn. fam. lésiner.
Rißnig, m. garrot; bâillon, m.;
poire d'angoisse, f.; -bart, m.
moustache, f.
Rißnig, va. garrotter; bâillonner.
Rißnig, m. valet, serf; garçon, m.
Rißnigter, va. subjugué, tyran-
niser, traiter en valet.
Rißnig, a. servile, rampant,
bas. [clavage, m.
Rißnig, f. servitude, f. es-
Rißnigung, f. soumission, f.
Rißnig, m. tranchet, emporte-pièce,
m.; couteau, m.; serpette, f.
Rißnig, f. Rißnig. [ret, m.
Rißnig, f. pince, f.; pop. caba-
Rißnig, va. irr. pincer, serrer;
es knipst mich im Weibe, j'ai des
tranchées; die Würfel -, piper
les dés; -, vn. pop. fréquenter
le(s) cabaret(s); -, n. pincement,
m. tranchées (dans le ventre),
f. pl.
Rißnig, a. fine, tenaille, f.
Rißnig, m. pop. mauvais tabac, m.
Rißnig, va. pétrir; -, n. pétris-
sage, m.
Rißnig, m. pétrisseur, m.
Rißnig, m. fam. fêlure, froissure,
fente, f.; craquement; buisson,
m. baie, f.; -l int. cric! crac!
Rißnig, va. fêler, briser; -, vn. se
fêler; éclater.
Rißnig, m. fam. ladre, mesquin,
m.; (Eonnen[schirm]) ombrelle à
ressort, f.
Rißnig, f. ladrerie, lésine, f.
Rißnig, a. chiche, mesquin.
Rißnig, vn. lésiner.
Rißnig, m. fam. inclination, ré-
vérence; fente, f. pli, m.
Rißnig, vn. faire la révérence,
saluer.
Rißnig, n. genou, m.; die - beugen,
s'éclair, ou plier les genoux; auf
die - fallen, tomber à genoux,
s'agenouiller; über das - brechen,
faire à la hâte, brusquer; -band,

n. jarretière, genouillère, f.; -beuge, f. jarret, m.; -beugung, f. genuflexion, f.; -förmig, a. genouilleux; en forme de genou; -gelenk, n. articulation du genou, f.; -gicht, f. gonagra, f.; -gürtel, m. jarretière, f.; -hoch, a. de la hauteur du genou; -holz, n. bois coudé; courbaton, m.; -fehle, f. jarret, m. [genouiller.]
 knien, vn. être à genoux, s'a-
 kniefpolster, n. agenouilloir, carreau, m.; -riemen, m. (cordon.)
 genouillère, f. tire-pied, m.; -scheibe, f. rotule, f.; -schnalle, f. boucle de jarretière, f.; -füß, n. genouillère (d'un harnais), f.; tableau qui ne représente une personne que jusqu'aux genoux, m.; -stütze, f. (arch.) potence, f.
 kniff, m. pincure; fig. ruse, f. artifice, m. machination, f.
 knippchen, n. chiquenaude, f. claquement des doigts, m.
 knippfen, va. et n. faire claquier les doigts. [don, m.]
 knirschen, m. bout d'homme, mirmi-
 knirschen, vn. craquer; mit den Zähnen -, grincer les dents; vor Wuth -, écumer de rage; -, n. craquement; grincement (des dents), m.
 knistergold, n. clinquant, m.
 knistern, vn. craqueter, pétiller; -, n. pétilllement, m. [plis.]
 knitterig, a. chiffonné, plein de
 knittern, vn. craqueter, éclater par intervalles, chiffonner, -
 va. frôler, froisser; -, n. froissement, frôlement, m.
 knoblauch, m. ail, m.; -artig, a. alliacé; -brühe, f. sauce à l'ail; allade, f.
 knobel, m. nœud, article, m.; malléole, cheville du pied, f.
 knobelchen, n. osselet, petit os, m.
 knobeln, vn. fig. jouer aux dés.
 knobchen, m. os, m.; zu - werden, s'ossifier; -ansatz, m. épiphyse, f.; -artig, a. osseux; -auswuchs, m. exostose, f.; -brand, m. gangrène sèche, f.; -bruch, m. fraction d'un os, f.; -dürr, a. fam. extrêmement maigre; -fäule, f. carie, f.; -feile, f. rufine, f.; -fraß, m. carie, f.; -hand, f. fig. main décharnée, f.; -lehre, f. ostéologie, f.; -mann, m. squelette, m.; fig. mort, f.; -marf, n. moëlle des os, f.; -mehl, n. os pulvérisés, m. pl.; -schmerz, m. ostéocope, f.; -spalter, m. esquille, f. fragment d'os, m.; -wuchs, m. ossification, f.
 knobchen, a. d'os, osseux.
 knobchenartig, f. knobchenartig.
 knobchig, a. ossu, osseux.
 knobdel, n. (cuiss.) boulette, f.
 knoblen, m. masse, tubérosité, f.; (bot.) tubercule, m.; -förmig, a. tuberculeux, bulbeux; -gewächs, n. plante tubéreuse, f.
 knoblig, a. tubéreux, tuberculeux.
 knobpf, m. (pl. knobpfe) bouton,

m.; pomme (d'une canne etc.), f.; pommeau (d'une épée), m.; knobpe (d'une épingle), f.
 knobpchen, n. petit bouton, m.; pommette, f.
 knobpen, va. boutonner.
 knobpfabrik, f. fabrique de boutons, boutonnerie, f.; -form, f. moule de boutons, m.; -gießer, m. fondeur de boutons, m.; -holz, n. (ép.) planchette, f.; moule de bouton, m.; -loch, n. boutonnière, f.; -macher, m. fabricant de boutons, boutonnier, m.; -macherwaare, f. boutonnerie, f.; -platte, f. coquille, calotte (du bouton), f.
 knobpel, m. cartilage, m.; - am Fingeh, tendrons; croquants, m. pl.; -artig, a. cartilagineux; -fisch, m. poisson cartilagineux, m.; -haut, f. péricondre, m.
 knobpelig, knobpelig, a. cartilagineux.
 knobren, m. nœud, m. bosse, f.
 knobricht, a. semblable à un nœud. [nouveaux.]
 knobrig, a. plein de nœuds, knobzel, m. bois nouveaux, m.
 knobspden, n. petit bouton, m.
 knobpe, f. bouton, bourgeon; tendron, m.; gemme, f.; -n treiben, bourgeonner.
 knobpen, vn. bourgeonner, boutonner, pousser des boutons; -, n. bourgeonnement, m.; -artig, a. gemmaire, gemmacé; -förmig, a. gemmiforme; -treibend, a. gemmipare, gemmifère.
 knobspig, a. qui a des boutons.
 knobsthen, n. petit nœud, tubercule, m.
 knobten, m. nœud (aussi fig.), m.; fig. difficulté, complication, f. embarras, m.; da stekt der -, voilà le nœud de l'affaire; ci-git le lièvre; fig. den - schürzen, nouer une intrigue; -förmig, a. en forme de nœud; -floß, m. bâton noueux, bâton à nœuds; gourdin, m. [goule, f.]
 knobterich, m. spergule, espar-
 knobtig, a. noueux; pop. grossier.
 knobuff, m. (pl. knobuffe) coup de poing, m.
 knobuffen, va. fam. donner des coups de poing, boxer.
 knobul, a. fam. gris, ivre.
 knobulle, f. faux pli, m. [ner.]
 knobullen, va. chiffonner, bouchonner.
 knobuffen, va. nouer, lier, attacher; einen Knoten -, faire un nœud; -, n. nouement, m.
 knobuffel, m. rondin, gourdin, billot (f. knobittel), m.; -damn, i. knobtedamm.
 knoburen, vn. grogner, grommeler, gronder, murmurer; es fuurt ihm im Leibe, le ventre lui gargouille; -, n. grognement; gargouillement (des boyaux), m.
 knoburig, a. grondeur, grognon.
 knobute, f. knout, m.
 knobittel, m. rondin, gourdin, tricot, m.; -damn, m. caussée de branchage, ou de rondins, f.;

-reim, m. mauvaise rime, rimaille, f.; -vers, m. méchant vers, vers burlesque; lateinischer -, vers léonin, m.
 knobalt, m. cobalt, m.; -blau, -glas, n. smalt, m.
 knoben, m. étale à cochons, f.
 knobber, m. panier; coffre, m.
 knobberchen, n. petit coffre, m.
 knoblenz, Coblenze, Coblenztz.
 knobold, m. lutin, goblin, gnome, esprit follet, m.
 knob, m. (pl. knobche) cuisinier, m.; -appel, m. pomme à cuire, f.; -brun, f. poire à cuire, f.; -buch, n. livre de cuisine, parfait Cuisinier, m.
 knobten, vn. bouillir; faire la cuisine; fam. cuisiner; fig. vor Wuth -, être bouillant de colère; es kocht gleich bei ihm, il a l'esprit bouillant, il est vif; sie kann -, elle sait la cuisine; - lernen, apprendre la cuisine; -, va. cuire, faire bouillir; -, n. ébullition; cuisson; fermentation; coction; cuisine, f. [tière, f.]
 knobter, m. vase à cuire, m.; cafe-
 knobter, m. carquois, m.
 knobgeschirr, n. batterie de cuisine, f.
 knobzin, f. cuisinière, f.
 knobkessel, m. marmite, f.; -funf, f. art du cuisinier, m. cuisine, f.; -löffel, m. cuillère à pot, f.; -maschine, f. fourneau de cuisine, m.; -ofen, m. poêle à four, fourneau économique, four de cuisine, m.; -salz, n. sel commun, sel de cuisine, m.; -topf, m. pot à cuire, m.; marmite, f.; -zucker, m. cassonade, f. sucre en poudre, m.
 knobder, m. amorce, f. leurre, appât, m.; -fisch, m. satron, m.
 knobern, va. amorcer, appâter, leurrer.
 knobrus, m. Codrus, m.
 knobst, m. petite bière, f.
 knobfer, m. coffre, m. malle, f.; in den - paden, encoffrer.
 knobfermacher, m. coffretier, bahutier, m.
 knobel, m. chou; fig. fam. du réchauffé, bavardage, m.
 knoble, f. charbon, m.; glühende -, braise, f.; -n brennen, faire du charbon; zu - brennen, carboniser; fig. wie auf -n stehen, être sur la braise.
 knoblen, va. carboniser, passer, ou réduire en charbon; -, vn. fig. faire, ou dire des nialiseries.
 knoblenartig, a. carbonique; -bauer, m. charbonnier, m.; -becken, n. réchaud, m.; -bergwerk, n. houillère, mine de charbon de terre, f.; -brennen, n. art de faire du charbon, m.; carbonisation, f.; -brenner, m. charbonnier, m.; -brennerel, f. charbonnière, f.; -dampf, m. fumée, vapeur, ou exhalaison de charbon, f.; -feuer, n. feu de charbons ardents; braisier, m.; -frau,

f. charbonnière, f.; -gebirge, n. montagne de houille, f.; -geißle, n. brasque, f.; -gluth, f. braise, f.; -grube, f. fosse charbonnière, f.; -galtig, a. houilleux; -händler, m. marchand de charbon, charbonnier, m.; -kassen, m. caisse à charbons, f.; (boul.) braisier, m.; -korb, m. bannette à charbons, f. panier à charbons, m.; -mann, m. charbonnier, m.; -maß, n. mesure à charbons, f.; -meißel, m. meule, pile à charbons, f.; -meißer, m. mesureur de charbons, m.; -pfanne, f. réchaud, m.; -sauer, a. carbonique, carbonaté; -sauttes Salz, n. carbonate, m.; -säure, f. acide carbonique, m.; -schäufel, f. pelle à charbon, f.; ébrasoire, m.; -schiff, n. bateau à charbons, m.; -schürpe, f. pelle à charbon, f.; -staub, m. poussier, m.; -stift, m. crayon de charbon, m.; -stoff, m. carbone, m.; -topf, m. pot à charbons, m. chauffe-pot, f.; -träger, f. Kofienmann; -wagen, m. bannette à charbons, f.; (ch. d. f.) tender, m.; -wasserstoff, m. hydrogène carboné, m.; -wasserstoffgas, n. gaz hydrogène carbone, m.

Röbler, m. charbonnier, m.; -gläubig, m. foi implicite, ou aveugle, f.; -hütte, f. cabane de charbonnier, f.

Röbhlgarten, m. jardin potager, m.; -gärtner, m. jardinier-potager, m.; -topf, m. pomme de chou, f.; -markt, m. marché aux légumes, m.; -meiße, f. charbonnière, f.; -rabenschwartz, a. noir comme du charbon, ou comme du jais; -rabi, m. chou rave, chou de Siam, m.; -rübe, f. chou-navet, m.; -schwartz, a. et ad. noir comme du charbon; -sprößlein, f. pl. tendrons de chou, m. pl.; -strunk, m. trognon de chou, f.

Rödie, f. (mar.) cabane, f. [m.]

Rödien, m. masse, massue; crosse (d'un fusil), f.; mail, m.; (chass.) bosse, f.; (chim.) alambic, m. retorte, f.; (vap.) piston, m.; -, va. cresser, jouer à la crosse; -, va. étêter, écimer.

Röbhorn, a. claviforme; -schlag, m. coup de crosse, m.; -spiel, n. jeu de mail, m.; -stange, f. (vap.) tige du piston, f.; -stoß, m. (vap.) coup de piston, m.; -zug, m. (méc.) levée de piston, f. [nouveaux.]

Röblich, a. en forme de bosse, Röblig, a. noueux. [m.]

Röbli, m. colibri, oiseau-mouche, Rölik, f. colique, f.

Röllner, m. gorgonnette, f. collet de buffle, justaucorps de buffle, m.; vertigo, m.

Röllnerig, a. qui a le vertigo.

Röllnerwader, m. colletier, m.

Röllner, v. avoir le vertigo; fig. être en rage; glouglouter; -, va. fam. rouler; -, n. glouglou, m.;

- im Leibe, grouillement; gar-gouillement, m.

Rölln, Cologne.

Röllon, n. deux points, m. pl.

Rolophonium, n. colophane, f.

Roloff, m. colosse, m.

Roloff, Colosses.

Roloff, a. colossal.

Roloff, m. Colossien, m.

Romet, m. comète, f.

Römischer, m. acteur comique, m.

Römisch, a. comique; bizarre, drôle.

Römma, n. virgule, f.

Römmen, vn. irr. venir, arriver, approcher, parvenir; einen Weg -, faire un chemin; gefaßten -, venir en voiture; getitten -, venir à cheval; von einem -, venir ou sortir de chez qn.; vor einem -, comparaitre devant qn.; vor einem -, devancer qn.; zu einem -, venir voir qn.; venir trouver qn.; woher kommt es daß? d'où vient que? comment se fait-il que? es kam zwischen ihnen zu Schlägen, ils en vinrent aux coups; theuer zu stehen -, coûter cher, en coûter; es kommt auf jeden so viel, cela fait tant par tête; wenn die Reize an mich kommt, à mon tour; es kommt ein Gewitter, il s'éleve un orage; es mag - wie es will, quoi qu'il en arrive; er kommt oft in Meßes Haus, il fréquente cette maison; der Wind kommt durch das Fenster, le vent entre par la fenêtre; ich werde dabei zu kurz -, j'y aurai du désavantage; ich kam auf den Gedanken, j'eus la pensée, il me vint en pensée; ich kann nicht auf seinen Namen -, son nom ne me revient pas; in Schwereis -, commencer à suer; in den Rath -, être reçu membre du conseil; um etw. -, perdre qc.; in das Haus -, entrer; aus dem Hause -, sortir; durch eine Stadt -, traverser une ville; einen in den Weg -, se trouver sur le chemin de qn.; nicht von der Stelle -, ne pas avancer; etnem nicht von der Seite -, ne pas quitter qn.; es ist mir zu Ohren gekommen, j'ai entendu dire; fig. wenn Sie mir so -, si vous le prenez sur ce ton; so dürfen Sie mir nicht -, vous ne devez pas en user ainsi avec moi; er soll nur damit -, qu'il ose me dire cela, qu'il ose m'offrir cela; zum Vorschein -, apparaître, se montrer; frei -, être mis en liberté; wenn es aufs Äußerste kommt, au pis aller; aus einander -, se brouiller, se séparer; gut aus einander -, s'arranger à l'amiable; aus der Mode -, passer de mode; von Straßen -, s'affaiblir; nachdem es kommt, c'est selon; wieder -, revenir; wieder zu sich -, revenir à soi, se remettre; zu etw. -, parvenir à qc., gagner qc., acquérir qc.; hinter etw. -, découvrir qc., déterrer

qc.; auf einen zu -, s'avancer vers qn., s'approcher de qn.; einem entgegen -, venir à la rencontre de qn.; vom Wege -, s'égarer, se fourvoyer; in Verfall -, tomber en décadence, dépirer; aus der Fassung -, perdre la contenance; von Sinnen -, perdre le sens; aus dem Gedächtnisse -, échapper de la mémoire; aus dem Gedächtnis -, perdre de vue; mit etw. zu Stande -, venir à bout de qc.

Römmend, a. suivant, qui vient, prochain. [m.]

Römmödiat, m. comédien, acteur, Römmödiatin, f. comédienne, actrice, f.

Römmödie, f. comédie, f.; -nhaus, n. comédie, f. théâtre, m.; -nsetzel, m. affiche de théâtre, f.

Römmig, m. roi, m.; (jeu qu.) dame, f.

Römmigin, f. reine; (éch.) dame, f.

Römmiglich, a. royal, de roi, du roi; fig. sich freuen, avoir une grande joie; -geinnter, m. royaliste, m.

Römmigreich, n. royaume, m.

Römmigkron, m. aigle royal, m.; -apfel, m. reinette, f.; -terze, f. bouillon blanc, molène, m.; -krone, f. couronne royale, f. diadème, m.; -mord, -mörder, m. régicide, m.; -straße, f. rue royale, f.; -tag, m. E(d)éphanie, f.; jour des Rois, m.; -titel, m. titre de roi, m.; -wasser, n. eau régale, f.; -würde, f. dignité royale, royauté, f. [té, f.]

Römmigthum, n. (pl.-thümer) royaume, können, vn. et a. irr. pouvoir; être possible; jo qu'ich kann, de mon mieux; es kann sein daß ic., il se peut que etc.; er kann kommen, qu'il vienne; ich kann es nicht glauben, je ne saurais le croire; ich kann nicht dafür, ce n'est pas ma faute, je n'en suis pas la cause; (gelernt haben) savoir; deutsch -, savoir l'allemand; er kann weder lesen noch schreiben, il ne sait ni lire ni écrire; auswendig -, savoir par cœur; nicht umhin -, ne pouvoir s'empêcher; -, n. pouvoir, m.

Römmrad, m. Conrad, m.

Römmhagen, Copenhagen.

Römm, m. grain, croisé, m. [ser.]

Römmert, va. donner le grain, croiser, Römm, m. (pl. Römm) tête; hure (d'un sanglier etc.), f.; vom - bis zu den Füßen, de pied en cap; depuis les pieds jusqu'à la tête; fig. tête, f. génie, esprit, m.; im bloßen -e, à tête nue; über Hals und -, à la hâte; sich etw. in den - setzen, se mettre qc. en tête, s'entêter de qc.; sich den - zerbrechen, se tourmenter, ou se rompre la tête; einen beim -e nehmen, prendre qn. par les cheveux; einen das Haus über dem -e anjünd, mettre le feu à la maison de qn.; einen vor den - stellen, offenser qn., choquer qn., dés-

obligé qn.; das will mir nicht in den —, je ne peux pas croire, ou comprendre cela; sich einen über den — wachsen lassen, se laisser dépasser par qn.; ich weiß nicht wo mir der — steht, je ne sais (pas) où donner de la tête; er hat etw. im —, il a une pointe de vin; und wenn Sie sich auf den — stellen, vous avez beau faire, ou dire; er ist nicht auf den — gefallen, il n'est pas bête; er hat einen guten —, c'est une bonne tête; auf seinem — bestehen, s'obstiner, insister sur son opinion; nur nach seinem — handeln, ne faire qu'à sa tête; einetn den — jurecht setzen, ramener qn. à la raison; mit — handeln, agir de tête; mit dem — arbeiten, travailler d'esprit, ou de la tête; aus dem — hergehen, réciter de mémoire, ou par cœur; das kommt nicht aus seinem —, cela n'est pas de son crâ; die Gesellschaft bestand aus zwanzig Köpfen, la compagnie était de vingt personnes; —band, n. bandeau, serrette, m.; —bedeckung, f. coiffure, f.; —binde, f. s. Kopfband; —brechen, n. casse-tête, m.; —brechend, a. difficile, pénible; —e Arbeit, casse-tête, m.

Röpfchen, n. petite tête; tasse, f. Röpfen, va. décapiter, décoller, écimer (des arbres); —, n. décapitation, f.; étêtement, m.

Röpfgeld, n. capitation, f. impôt personnel, m.; —gicht, f. migraine, f.; —grind, m. teigne, f.; —haar, f. chauignon; —hängen, n. penchement de tête, m.; fig. hypocrisie, f.; —hänger, m. fig. bigot, catot, hypocrite, m.; —hängereß, f. bigoterie, catogerie, hypocrisie, f.; —hissen, n. chevet, oreiller, m.; —lohl, m. chou pommé, m.

Röpflos, a. sans tête; fig. sans esprit; —losigkeit, f. manque d'esprit, m.; —nicken, n. inclination de tête, f.; —nuß, f. sam. fig. taloche, calotte, f.; —prühl, n. traversin, m.; —puß, m. ornement de tête, m. coiffure, f.; —reisen, n. f. Kopfschmerz; —salat, m. laitue pommée, f.; —schweiß, a. ombrageux; —schmerz, m. mal de tête; —haben, avoir mal à la tête; —schütteln, n. branlement, ou secouement de tête, m.; —steuer, f. f. Kopfgeld; —stück, n. tête, f. morceau de tête, m.; —tuch, n. mouchoir de tête, m.; —über, adv. la tête la première; —unter, adv. la tête en bas; —wasserjucht, f. hydrocéphale, f.; —web, n. f. Kopfschmerz; —wunde, f. blessure à la tête, f.

Röppe, f. sommet, m. cime; huppe, f.

Röppel, f. couple; harde; laisse, f.; enclos, m. enclave, f.; —Zagbunde, meute, f.; (Degen-) —, ceinturon, baudrier, m.; —fischer, f. pêche commune, f.; —ge-

rechtigkeit, f. droit de communes, m.; —hut, f. Koppelsweide; —jagd, f. chasse commune, chasse libre, f. Röppln, va. coupler, attacher ensemble; enclorre; accoupler; harder.

Röppelriemen, m. (chass.) couple, harde, f.; —jeil, n. laisse, f.; —trift, —weide, f. communaux, m. pl.

Röppen, va. écimer, éêter (les Roralle, f. corail, m.)

Rorallenartig, a. corallin; —fischer, f. pêche du corail, f.; —fürniss, a. coralloïde; —moos, n. mousse coralline, f.; —netz, n. farais, m.; —pulver, n. poudre corallée, f.; —schnur, f. collier, ou cordon de coraux, m.; —stierden, n. coralloïde, m.

Röran, m. alcoran, koran, m.

Rörb, m. (pl. Rörbe) panier, m. corbeille; manne, f. mannequin, m.; ein — voll, corbeillee, panerée, f.; fig. einetn den — geben, einen — austheilen, refuser qn.; einetn — bekommen, avoir un refus, essayer un refus; —arbeit, f. vannerie, f. [lon, m.]

Rörbchen, n. petit panier, corbill-Rörbsteige, f. figure de cabas, f.; —flasche, f. bouteille clissée, f.

Rörbmacher, m. vannier, m.; —arbeit, f. —handwerk, n. —waare, f. vannerie, f.

Rörbroste, f. raisin de cabas, jubis, m.; —wagen, m. chariot à baune, m.; manne d'enfant, f.; —weide, f. saule rouge, osier, m.; —weise, adv. par paniers, par panerées.

Rörfu, n. Corfou, m.

Roriänder, m. coriandre, m.

Rorinth, Corinthe. [m.]

Rorinthe, f. raisin de Corinthe,

Rorinther, m. Corinthien, m.

Rorinthisch, a. corinthien, m.

Rörf, m. liège; (Pflropfen) bouchon, m.; —artig, a. liégeux; —baum, m. —eiche, f. liège, m.

Rörfen, va. boucher avec un bouchon.

Rörfpflropfen, —stöpsel, m. bouchon de liège, m.; —zieher, m. tire-bouchon, m.

Rörn, n. (pl. Rörner) grain; blé; seigle; aloi (d'une monnaie), m.; mire, f. bouton (d'un fusil), m.; auß — nehmen, coucher en joue (aussi fig.); fig. viser, mirer; avoir l'œil ouvert sur qn.; observer qn. attentivement; von gutem Eßort und —, de bon aloi, de bonne trempe; —ader, m. champ semé de seigle, ou de blé, m.; —ähre, f. épi de blé, m.; —ausfuhr, f. exportation des grains, f.; —blume, f. biuet, m.; —blütze, f. fleur du blé; fleuration des blés, f.; —boden, m. grenier, m.; —branntwein, m. eau de vie de grains, f.

Rörbchen, n. petit grain, m.

Rörnbaum, m. cornouiller, m.; —firische, f. cornouille, f.

Rörnet, va. granuler; grenier, grainer; greneler (le cuir); —, vn. et sich —, v. pr. grenier, se grenier; —, n. granulation, f.; grenage, m.

Rörneinfuhr, f. importation des grains, f.; —ernte, f. moisson, récolte des blés, f.

Rörnerreich, a. grenu.

Rörnfeil, n. f. Rörnader; —fuhr, f. charriage de blé, m.; —haum, m. tuyau, ou chalumeau de blé, m.

[petits grains.]

Rörnigt, a. qui ressemble à des Rörnig, a. grenu, granuleux; fig. énergique, nerveux, serré (style).

Rörnjahr, n. année fertile en grains, f.; —jude, m. accapareur, m.; —fammer, f. fig. grenier, m.; —land, n. pays abondant en blé, m.; —magazin, n. magasin à, ou de blé, m.; —mangel, m. disette des grains, f.; —marft, m. marché aux grains, m.; halle aux blés, f.; —raden, n. fausse nielle, f.; gerzeau, m.; —reich, a. fertile en grains, grenu; —sack, m. sac à blé, m.; —sieb, n. crible; (in den Pulvermühlen) grenoir, grainoir, m.; —speicher, m. grenier à blé, ou d'abondance, m.; —sperr, f. défense d'exporter des blés, f.; —staub, m. (écon.) bourriers, m. pl.; —wisse, f. vesce sauvage, f.; —wucher, m. accaparement (de blés), m.; —wucherer, m. accapareur (de blés), m.; —wurm, m. charançon, m. calandre, f.

Rörper, m. corps, m.; —bau, m. constitution, f.; von starrem —, robustement constitué; —beschaffenheit, f. constitution, complexion, f. [cule, m.]

Rörperchen, n. petit corps, corpus-Rörperhaltung, f. port, maintien, m.; —tenu, f.; —kraft, f. force du corps, f.

Rörperlich, a. corporel, matériel, physique; (phys.) solide; einetn —en Eid schwören, faire un serment solennel; —feil, f. corporeité; matérialité, f.

Rörperlos, a. incorporel; —messung, f. stéréométrie, f.; —schaft, f. corporation, f. corps, m.; —übung, f. exercice du corps, exercice gymnastique, m.; —welt, f. monde matériel, m.

Röst, m. cosaque, m.

Rösten, vn. jaser, causer; caresser.

Röstmetisch, a. cosmétique.

Röstmopolit, m. cosmopolite, m.

Röstmopolitisch, a. cosmopolite.

Röst, f. aliment, m. nourriture; pension, f.; freie — haben, avoir la table; in der — sein, être en pension.

Röstbar, a. coûteux, cher, précieux, magnifique, splendide; fig. charmant, impayable; —feil, f. grande valeur; chose précieuse; haute valeur, f.; —en, pl. objets de prix, bijoux, m. pl.

Röstfen, va. (schmecken) goûter (de

qc., (trv.), essayer, éprouver; —, vn. coûter, revenir à tant; es koste mas es wolle, à quelque prix que ce soit, à tout prix, coûte que coûte; sich es env. — lassen, se mettre en dépense; —, n. (Schmeden) dégustation, f. essai, m.

Kösten, pl. dépense, f. frais, dépens, m. pl.; es geht auf Ihre —, c'est à vos frais; auf — Anderer, aux dépens d'autrui; sich — machen, se mettre en dépense; — anschlag, m. estimation des frais, f.; (arch.) devis, m.; — aufwand, m. frais, m. pl.; — ersatz, m. indemnité, restitution des frais, f.; — frei, a. exempt de frais, gratuit; — halten, défrayer, indemniser; — vergütung, n. état de la dépense, m.

Kösterei, a. défrayé; — halten, donner la table gratuite.

Köstgänger, m. stin, f. pensionnaire, m. et f.

Köstgeld, — haus, n. pension, f.

Köstlich, a. précieuse, excellent, délicieux, magnifique, exquis; das mar —! ce fut superbe! — feiß, f. délicatesse, excellence, f. délicate, m.

Köstlich, Constance.

Köstschule, f. pension, f.; — schüler, m. — schülerin, f. pensionnaire, m. et f.

Köstspielig, a. coûteux, dispendieux; — feiß, f. haut prix, m. somptuosité, f.

Köstverständer, m. difficile, gourmand, gourmet, m.; ich bin fein —, je ne suis pas trop délicat sur les mets.

Köter, m. fam. mâtin, m.

Köth, m. boue, crotte, fange; bourbe; siente, f.; mit — beschreiben, élabousser, crotter; vom — reinigen, dérotter; im — stehen bleiben, in den — geraten, s'embourber.

Köthe, f. boulet (du cheval), m.

Köthgrube, f. cloaque, boubier, m.

Köthig, a. boueux, fangeux, crotté; — machen, crotter.

Köthische, f. boubier, m. mare, f.

Köthürn, m. cothurne, m.

Köben, vn. pop. rendre gorge.

Krabbe, f. crabe, cancre; fam. petit enfant, m.

Krabbeln, va. fam. gratter, ou chatouiller légèrement.

Kräch, m. bruit, craquement, m.; —! int. cra!.

Krächén, vn. craquer, éclater; —, n. craquement, fracas, m.

Krächmandel, f. amande cassante, amande en coque, f.

Krächen, vn. croasser; fig. gémir; —, n. croisement, m.

Kräcke, f. fam. criquet, m. mazette, rosse, haridelle, f.

Kräfte, f. (pl. Kräfte) force, vigueur, faculté; vertu; fig. force, énergie, f.; aus allen Kräften, de toute sa force; — meines Amtes, en vertu de ma charge; wieder zu Kräften kommen, reprendre ses forces; von Kräften kommen, perdre

ses forces; bei Kräften sein, être fort; aus allen Kräften tuben, faire force de rames; in — treten, avoir force de loi; in — setzen, mettre à exécution; — aufwand, m. déploiement des forces, effort, m.; vigueur, f.; — ausbruch, m. expression énergique, f.; — äußserung, f. manifestation de force; expression vigoureuse, f.; — brühe, f. consommé, m.; — fülle, f. énergie, vigueur, f.; — genie, n. génie puissant; (iron.) esprit fort, m.

Kräftig, a. fort, vigoureux, robuste, énergique; fig. efficace; valable; e Speise, f. viande substantielle, f.

Kräftigen, va. fortifier, conforter.

Kräftigkeit, f. énergie, vigueur, f.

Kräftlehre, f. dynamique, f.; — los, a. sans force, faible, débile, impuissant, sans valeur, inefficace; épuisé, affaibli; fig. invalide; — losigkeit, f. faiblesse, langueur, débilité; inefficacité; invalidité, f.; — mehrl, n. amidon, m.; — mittel, n. remède efficace, m.; — suppe, f. consommé, m.; — voll, a. plein de force, vigoureux; fig. énergique; — wort, n. parole énergique, f. terme fort, m.

Kragen, m. collet, rabat; (Semden) —, col, m.; (Damen, Kinder) —, collerette, fraise, f.; es geht an den —, notre vie est en danger.

Kragstein, m. (arch.) console, f. corbeau; (scp.) modillon, m.; mutule, f.

Krähe, f. corneille, f.; es häßt feine — der andern die Augen aus, les lous ne se mangent pas (entre eux).

Krähen, vn. chanter, coqueliner; —, n. chant du coq, m. [m. Krähenpfeife, m. pl. fig. griffonnage, Krahn, m. (Carc.) grue, f.

Krahn, n. la Carniole.

Krahn, Cracovie.

Kraheil, m. pop. querelle, noise, f.; vacarme, m. [ailler.

Kraheiler, vn. se quereller, cribrer.

Kraheiler, m. querelleur, criard, m.

Krähle, f. griffe, serre, f.

Krähen, va. griffer; égratigner; cramponner; — hieb, m. coup de griffe, m. griffade, f.

Krähen, m. trafic, commerce en détail, m. mercerie, boutique, f.; marchandises, f. pl.; das taugt nicht in meinen —, cela n'est pas mon fait; — hude, f. boutique; échoppe, f.

Krähen, n. petit commerce en détail, m. mercerie, f.

Krähen, vn. sureter, fouiller dans qc., mettre qc. pêle-mêle.

Krämer, Krämer, m. mercier, détailleur, m. [f. désordre, m.

Krämerer, f. mercerie; confusion, Krämergeist, m. esprit mercantile, m.; — gewicht, n. poids des marchands, m.; — stin, f. mercerie, f.; Krämerinnung, f. corps des merciers, m.; — seile, f. âme mer-

cenaire, f.; — waare, f. mercerie, f.; Krämerunft, f. Kramerinnung, Krämerhandel, m. commerce en détail, m.; — laden, m. boutique, f. Krämeretvögel, m. grive, f.

Krämpfe, f. crampon; fermoir, m.

Krämpfe, f. retroussis (d'un chapeau), m.

Krämpel, f. carde, drossette, f.; — macher, m. cardier, m.

Krämpeln, va. carder.

Krämpen, va. retrousser.

Krämpf, m. (pl. Krämpfe) convulsion, crampe, f. spasme, m.; Krämpfe haben, avoir des attaques de nerfs; — ader, f. veine variqueuse, f.; — artig, — haß, a. convulsif, spasmodique; — hüten, m. toux convulsive, f.; — stillend, a. antispasmodique.

Krämpfer, m. carder, m.

Krämpwaare, f. mercerie, f.

Kranich, m. grue, f.; junger —, gruen, m.

Kranf, a. (comp. fränfer, sup. fränste) malade (de, an); — werden, tomber malade; sich — stellen, feindre une maladie; sich — lassen, se pâmer de rire; (cin) er, m. (eine) se, f. malade, m. et f.

Krankelei, f. indisposition continue, f. état maladif, m.

Krankelein, vn. traîner, être maladif; —, n. état maladif, m.

Kranfen, va. mortifier, affliger, chagriner; flétrir (l'honneur de qn.); empîéter (sur les droits de qn.); sich —, v. pr. s'affliger, se faire du chagrin (de qc., über etc.).

Kranfentanzstalt, f. maison de santé, f.; — bericht, m. bulletin, m.; — besuch, m. visite qu'on fait à un malade, f.; — bett, n. lit de malade, m.; auf dem — liegen, être alité; vom — aufstehen, relever de lit; — haus, n. hôpital, hospice, m.; (im Kloster) infirmerie, f.; — lager, f. Krankenbett; — pflege, f. soins qu'on donne à un malade, m. pl.; — saal, m. infirmerie, f.; — stube, f. appartement du malade, m.; — wärter, m. — wärterin, f. garde-malade, m. et f.; — zimmer, f. Krankenstube. [souffrant.

Kranfhaft, a. maladif, indisposé, Krankenheit, f. maladie, f.; englisch —, rachitis, m.; — seßre, f. nosologie, pathologie, f.; — stoff, n. principe morbifique, m.; — zeichen, n. symptôme, m.

Kranflich, a. maladif; — feiß, f. état maladif, m.

Kranfung, f. mortification, offense, affliction, f.

Kranz, m. (pl. Kränze) couronne; guirlande; (arch.) corniche, f.

Kranzchen, n. petite couronne; fig. assemblée, f. cercle, m.; fam. coterie, f.

Kranzen, va. couronner.

Kranzformig, a. en forme de couronne; — feiß, f. (arch.) larmier, m. [ben, garancer.

Kranpp, m. garance, f.; mit — fär-

Kräppelchen, n. petit beignet, m.
 Kräter, m. cratère, m.
 Krätzig, f. scabieuse.
 Krätzbürste, f. gratte-boesse, saie, f.
 Krätze, f. grattoir, m. ratissoire, f.; (maç.) ripe, f.
 Krätze, f. gale, f. [m.
 Krätzeisen, n. grattoir, gratte-pieds, m.
 Krätzen, va. gratter; égratigner; carder (de la laine); fig. racler (du violon, ou le boyau, auf der Geige); der Wein kratzt, ce vin écorche le palais; sich hinter den Ohren -, se gratter les oreilles, se gratter la tête; wen es juckt der kratzt sich, qui se sent morveux se mouche; -, v. imp. es kratzt mich, il me démange, j'ai une démangeaison. [vais vin.]
 Kräzer, m. fig. piquette, f. (mau.)
 Krähfuß, m. fam. révérence (gauche et ridicule), f.
 Kräzig, a. galeux.
 Kräzmilbe, f. ciron de la gale, m.; -jalbe, f. onguent gris, ou antiporique, m.
 Kräzvolle, f. bourre-lanice, laine cardée, f.
 Kräulen, Kräulen, va. frotter, gratter, chatouiller.
 Kräul, a. crépu, frisé; -se Stirn, front ridé, m.; -ses Gesicht, visage refrogné, sourcil froncé, m.; bunt und -, pèle-mêle; - wie Wolle, moutonné; - machen, créper; - werden, se créper; -bart, m. barbe touffue, f.; fig. barbu, m. [m.
 Kräulze, f. frisure; fraise, f. jabot, m.
 Kräulzeisen, n. (perr.) fer à friser, m.
 Kräulseln, va. friser, fraiser; plisser; die Stirn -, rider le front, froncer le sourcil.
 Kräulsemünze, f. menthe crépue, f.
 Kräulshaarig, a. qui a les cheveux crépus; -föhl, m. chou frisé, m.; -fopf, m. tête crépue, f.; -föpfig, a. à tête moutonnée.
 Kräut, n. (pl. Kräuter) herbe, plante, f. végétal, m.; Kräuter, pl. herbes, f. pl. simples, m. pl.; herbage, m.; Kräuter sammeln, herboriser; wie - und Wäben, pèle-mêle; -artig, a. herbacé.
 Kräutchen, n. petite herbe, f.
 Kräuterabsud, m. décoction de simples, f.; -bad, n. bain d'herbes, m.; -busch, n. herbier, m.; -cur, f. traitement végétal, m.; -fräu, f. herbrière, f.; -fressend, a. herbivore; -gewölbe, n. droguerie, f.; -händler, m. droguiste, m.
 Kräutlich, n. feuilles de plantes, f. pl.
 Kräuterkräze, m. fromage vert, m.; -fenner, m. botaniste, herboriste, m.; -fischen, n. sachet, m.; -funde, f. botanique, f.; -fächchen, f. strauertischen; -jalat, m. salade de petites herbes, f.; -sammeln, m. herboriser, m.; -sammeln, f. collection d'herbes, f.; herbier, m.; -suppe, f. julienne, f. potage aux herbes, m.; -thee, m. thé d'herbes

médicinales, m.; -trant, m. décoction végétale, tisane, f.
 Kräutfeld, n. champ planté de chou, m.; -garten, m. jardin potager, m.; -hace, f. houe, f.; -junfer, m. fam. gentilhomme campagnard; hobereau, m.; -kopf, m. tête, ou pomme de chou, f.; -land, n. f. krautfeld; -jalat, m. salade de choux, f.; chou coupé en salade, m.; -strunf, m. trognon de chou, m.
 Krébs, m. écrevisse, f.; (astr.) cancer; (hort.) chancre; (méd.) carcinome, m.; -artig, a. cancéreux, chancreux, carcinomateux; -auge, n. oeil d'écrevisse, m.; pierre d'écrevisse, f.; -butter, f. beurre aux écrevisses, m. [des écrevisses, m.
 Krébsen, va. pêcher, ou prendre Krébsfang, m. pêche aux écrevisses, f.; -gang, m. marche à reculons, f.; fig. den - gehen, aller à reculons; -geschwür, n. -franzheit, f. ulcère chancreux, ou carcinomateux; carcinome, m.; -nase, f. (ouis.) nez d'écrevisse farci, m.; -pastete, f. pâté aux écrevisses, m.; -schwaben, m. carcinome, m.; fig. plaie, f. mal profond, ou incurable, m.; -scheere, f. pince d'écrevisse, f.; -stein, m. oeil d'écrevisse, m. pierre d'écrevisse, f.; -suppe, f. soupe aux écrevisses, f.
 Kréide, f. craie, f.; spanische -, blanc d'Espagne, m.; rote -, crayon rouge, crayon (m.), pierre (f.) de sanguine, f.; schwarze -, crayon noir, m. pierre noire, ou d'Italie, f.; mit - zeichnen, dessiner au crayon; -gebirge, n. roche (f.), ou terrain (m.) crétaçé(e).
 Kréiden, va. marquer, ou blanchir avec de la craie, crayonner.
 Kréidenartig, a. crayonneux, crayeux; (phys.) crétaçé.
 Kréidestift, m. crayon blanc, m.; -weiß, a. blanc comme craie; -zeichnung, f. dessin fait au crayon, m.
 Kréidicht, a. crayonneux.
 Kréidig, a. crayeux, crétaçé.
 Kréis, m. cercle, rond; fig. cercle, département, m. sphère, portée, f. ressort, domaine, m.; im -e, en rond; im -e seiner Familie, au sein de sa famille; einen - schießen, faire un cercle; se ranger en rond; im -e herumgehen, faire le tour; -abschied, m. recès d'un cercle de l'Empire, m.; -ältester, m. doyen d'un cercle, m.; -amt, n. bailliage d'un cercle, m.; -amtman, m. bailli d'un cercle, m.; -bahn, f. Kreisbewegung; -besitzer, m. fonctionnaire d'un arrondissement, ou d'un canton, m.; -behörde, f. autorité cantonale, f.; -bewegung, f. mouvement circulaire, ou circulatoire, m.
 Kréischen, vn. fam. criailler; de

Estime, f. voix aigre, ou aiguë, f.; -, n. criailerie, f. cris perçants, m. pl. [cercle, m.
 Kréisdirector, m. directeur de
 Kréisel, m. sabot, m.; toupie, f.
 Kréiseln, vn. jouer à la toupie.
 Kréisen, vn. tourner; tourner en cercle, ou en rond; -, n. mouvement circulaire, m. rotation, f.
 Kréisform, f. forme circulaire, f.; -förmig, a. circulaire, orbiculaire; -gang, m. mouvement circulaire, tour; chemin circulaire, m.; -gericht, n. tribunal de première instance, m.; -hauptmann, m. préposé d'un cercle, m.; -lauf, m. circulation, révolution, f.; -linie, f. ligne circulaire, f.; -schreiben, n. missive d'un cercle, f.; -schule, f. école centrale, f.
 Kréisen, vn. être en travail d'enfant; -, n. travail d'enfant, m.
 Kréisende, f. femme en travail, f.
 Kréisstadt, f. chef-lieu d'un cercle, m.; -tag, m. diète, ou assemblée des états d'un arrondissement, f.
 Kréipen, vn. pop. mourir.
 Krépp, Kréppflor, m. crêpe, crépon, m.
 Kréffe, f. eresson, m.
 Kréta, n. Crète, f.
 Kréter, m. Crétois, m.
 Kréti und Bléti, n. toutes sortes de gens, f. pl.
 Kréuz, n. croix; croisée (d'une fenêtre); croupe (d'un animal), f. croupion (d'un homme), m.; (mus.) dièse, m.; fig. croix, peine, f.; die - und Quere, en tout sens; über - legen, croiser; ein - schlagen, faire le signe de la croix; fig. zu - treten, se soumettre, s'humilier; -abnahme, f. descente de croix, f.; -band, n. unter -, sous-bande; -beere, f. baie de nerprun, f.; -bogen, m. arc croisé, m.; ogive, f.; -brav, a. fam. très-honnête; -bruder, m. croisé, m.
 Kréuzden, n. petite croix, f.
 Kréuz(c)ouvert, n. bande, f.; unter -, sous-bande; -born, m. nerprun, m.
 Kréuzen, vn. et a. croiser; sich -, v. pr. se croiser, faire le signe de la croix; -, n. croisement, m.
 Kréuzer, m. kreuzer (monnaie); corsaire, croiseur (vaisseau), m.
 Kréuzerhöhung, f. exaltation de la Ste. Croix, f.; -fahrer, m. croisé; croiseur, m.; -fahrt, f. croisière, f.; -feuer, n. feu croisé, m.; -förmig, a. en forme de croix, cruciforme; -gang, m. cloître (dans les monastères), m.; -gewölbe, n. voûte d'arcête, f.; -hieb, m. coup croisé, m. taillade croisée, f.
 Kréuzigen, va. crucifier; mortifier (sa chair); sich -, v. pr. faire le signe de la croix.
 Kréuzigung, f. crucifiement, m.; fig. mortification, f.
 Kréuzkirche, f. église de la Ste

Croix, ou en forme de croix, f.; -lahn, a. éreinté, déhanché; -maden, éreinter; -nacht, f. couture en croix, f.; -predigt, f. sermon pour une croisade, m.; -ritter, m. croisé, chevalier de l'ordre de la Croix, m.; -schmerzen, m. pl. mal de (aux) reins, m.; -schndel, m. bec croisé, m.; -schraffung, f. (dess.) contre-hachure, f.; -segel, n. voile de perroquet, f.; -spinne, f. araignée porte-croix, f.; -sprung, m. entrechat, m.; -träger, m. porte-croix, m.; -verband, m. (chir.) bandage croisé, m.; -weg, m. chemin croisé, carrefour, m.; -weise, adv. en croix; -legen, croiser; -woche, f. semaine des Rogations, f.; -zug, m. croisade; (mar.) course, f.

Kreißeln, vn. - und wibbeln, fourmiller; -, va. picoter; -, n. fourmillement, picotement, m.

Kreisel, f. morosité, f.

Kreiselkopf, m. hargneux, m.

Kreiselvn, être pointilleux.

Kreißelch, a. fam. hargneux, pointilleux, épineux.

Kreißeln, f. Krißeln.

Kreischen, vn. irr. ramper; fig. flagorner; auf allen Vieren -, se traîner à quatre pattes; aus dem Gie -, éclore; -, n. rampement.

Kreischend, a. rampant, reptile.

Kreischeite, f. corcelle, f.

Kreischer, m. homme vil, bas, flagorneur, m. [nerie, f.

Kreischerf, f. fig. bassesse, flagornerie, m. guerre; fig. dispute, querelle, polémique, f.; -führen, faire la guerre; an den gewöhnlichen, aguerri.

Kreigen, vn. faire la guerre; mit einander -, se faire la guerre; -, va. fam. prendre, avoir, recevoir; gagner; einen beim Kriegen -, saisir qn. au collet.

Kriegend, a. belligérant.

Krieger, m. guerrier, m.

Kriegerin, f. guerrière, f.

Kriegersch, a. guerrier, belliqueux; martial.

Kriegesführung, a. belligérant; -führung, f. guerre; manière de faire la guerre, f.

Kriegesartikel, m. pl. articles de discipline militaire, m. pl.; -baukunst, f. architecture militaire; fortification, f.; -baumeister, m. ingénieur, m.; -bedarf, m. -bedürfnisse, n. pl. provisions, munitions de guerre, f. pl.; -begebenheit, f. événement militaire, m.; -kasse, f. caisse militaire, f.; ordinaire des guerres, m.; -commissar, m. commissaire des guerres, m.; -dienst, m. service militaire, m.; -nehmen, prendre service; -drangsal, n. maux (m. pl.), horrens (f. pl.) de la guerre; -erfahren, a. versé dans l'art militaire; -erklärung, f. déclaration de guerre, f.; -facel, f. brandon de la guerre, m.; -flotte,

f. armée navale, f.; -fuß, m. fig. pied de guerre, m.; -gebrauch, m. raison de guerre, f.; nach -, militairement; -gefährte, f. Kriegeskamerad; -gefangener, m. prisonnier de guerre, m.; -gefangenschaft, f. captivité, f. état de prisonnier de guerre, m.; in -geraten, être fait prisonnier de guerre; -gericht, n. conseil de guerre, m. cour martiale, f.; -über einen halten, juger qn. militairement; -geschichte, f. histoire militaire, f.; -geschick, n. chances de la guerre, f. pl.; -geschrei, n. cri de guerre, m.; -gesetz, n. loi militaire, f.; -getöse, -getümmel, -gewühl, n. tumulte de la guerre, m.; -glück, n. fortune de la guerre, f.; -gott, m. dieu de la guerre, Mars, m.; -göttin, f. déesse de la guerre, Bellone, f.; -heer, n. armée, f.; -held, m. héros, grand guerrier, m.; -jahr, n. année de guerre, f.; kamerad, m. frère, ou compagnon d'armes, m.; -kass, f. Kriegeskasse; -knecht, m. soldat, m.; -kosten, pl. frais de la guerre, m. pl.; -kundig, f. Kriegeserfahren; -kunst, f. art militaire, m.; tactique, f.; -last, f. fardeau de la guerre, m. charge de la guerre, f.; -läufe, pl. temps de guerre, m.; -leben, n. vie militaire, f.; -leute, m. pl. gens de guerre, pl.; -lied, n. chant guerrier, m.; chanson guerrière, f.; -list, f. stratagème, m.; -macht, f. forces militaires, f. pl. armée, f.; -mann, m. homme de guerre, soldat, m.; -mannschaft, f. troupes actives, f. pl.; -minister, m. ministre de la guerre, m.; -ministerium, n. ministère de la guerre, m.; -noth, f. calamité de la guerre, f.; -pflichtig, a. sujet à la conscription; -rath, m. conseiller de guerre; conseil de guerre, m.; -recht, n. droit militaire, m.; justice militaire, f.; -über einen halten, passer qn. devant un conseil de guerre, juger qn. militairement; es ist - über ihn gehalten worden, il a passé au conseil de guerre; -ruf, m. appel à prendre les armes, m.; -ruhm, m. gloire militaire, f.; -rüstung, f. appareil de guerre, m. préparatifs de guerre, m. pl.; -schar, f. troupe de soldats, f.; -schauplatz, m. théâtre de la guerre, m.; -schiff, n. vaisseau de guerre, m.; -schule, f. école militaire, f.; -feuer, f. contribution, f.; -that, f. exploit militaire, fait d'armes, m.; -übung, f. exercice militaire, m.; -unruhen, f. pl. troubles de la guerre, m. pl.; -verfassung, f. constitution militaire, f.; -volf, n. soldats, m. pl. troupes, f. pl.; -wesen, n. affaires de la guerre, f. pl.; -wissen, f. science militaire, f.; -zahlmeister, m. trésorier de l'armée, payeur général de l'armée, m.; -zucht,

f. discipline militaire, f.; -zug, m. expédition militaire, f.

Krimm, f. la Crimée.

Krimpe, f. décatissement, rétrécissement (de draps), m.

Krimpen, va. das Tuch -, décatir, mouiller le drap; sich -, v. pr. se rétrécir.

Kringel, m. craquelin, m.

Krippe, f. mangeoire, crèche, f.

Krippenbeißer, n. tic, m.; -beißer, -esser, m. tiqueur, m.

Krisis, f. (pl. Krisen) crise, f.

Kristall, m. Crépim, m.

Kristall, m. cristal, m.

Kristallen, a. de cristal, cristallin.

Kristallglas, n. cristal, verre de cristal, m.; -bell, a. cristallin.

Kristallisch, a. cristallin.

Kristallisierbar, a. cristallisable.

Kristallisieren, va. et n. cristalliser.

Kristallisation, f. cristallisation, f.

Kristalllinse, f. cristallin, m.; -paare, f. cristaux, m. pl.

Kritérium, n. (pl. -terien) signe caractéristique, m.

Kritik, f. jugement, examen, compte-rendu, m.; (tableau) critique, censure, f.

Kritiker, m. critique, censeur, m.

Kritisch, a. critique; délicat, épineux, embarrassant; décisif.

Kritikieren, va. faire un compte-rendu de; (tableau) critiquer, censurer, m. [chicane, f.

Kritikler, f. critique minutieuse.

Kritikeln, vn. critiquer minutieusement, chicaner.

Kritikler, m. critique, censeur pointilleux, chicaner, m.

Kritiklich, a. fam. pointilleux, difficile.

Kritikler, f. griffonnage, m.

Kritiklig, a. mal écrit, illisible, griffonné.

Kritikeln, va. et n. griffonner, faire des pattes de mouche; cracher, crier.

Kritik, f. Cröts.

Krokodill, n. crocodile, m.; -schützen, f. pl. fig. larmes feintes, f. pl.

Kronlampe, n. charge de la couronne, f.; -beamter, m. officier de la couronne; -behalter, m. prétendant à la couronne, m.

Kronchen, n. petite couronne, f.

Krone, f. couronne; (bot.) corolle; cime (de l'arbre), f.; fig. die - ihres Geschlechts, la perle de son sexe; die - aller Gelehrten, le premier de tous les savants; einer Cande die - aufsetzen, mettre le comble à une chose, couronner qc.; er hat etw. in der -, il est un peu brisé; die - niederlegen, abdicquer, ou quitter la couronne; zur - gelangen, parvenir au trône. [couronne, m. pl.

Kronenkünste, pl. revenus de la Couronne, va. couronner; gekrönter Dichter, m. poète lauréat, m.

Kronenartig, a. en manière de couronne; (an.) coronnaire; (bot.) pétaloïde; -gold, n. or de bas

titre, m.; -räuber, m. usurpateur de la couronne, m.; -thaler, m. écu de six francs, m.; -träger, m. prince couronné, m.

Rrön|jerbe, m. héritier de la couronne, m.; -feldherr, m. connétable, maréchal de la couronne, m.; -gut, n. domaine de la couronne, m.; -leuchter, m. lustre, m.; -prinz, m. prince royal, m.; -prinzessin, f. princesse royale, f.; -rad, n. roue de champ, f.; -thaler, m. écu de six francs, m. Rrönung, f. couronnement, m.; -feier, f. cérémonie du couronnement, f.; -tag, m. jour du couronnement, m.

Rrönnerf, n. ouvrage à couronne, m.

Rröpf, m. (pl. Rröpfe) jabot, gésier, m. poche (des oiseaux), f.; goître, m. écrouelles (des hommes), f. pl.; -artig, a. goitreux; serofuleux; -eibedje, f. goitreux, m. [der, courber.

Rröpfen, va. (men. et serr.) cou-Rröpfente, f. morillon, m.; -ganß, f. grand gosier, pélican, m.

Rröpfig, a. goitreux.

Rröpftaube, f. pigeon grosse gorge, m.

Rröuß, m. Crésus, m.

Rröte, f. crapaud, m.; fig. giftig wie eine -, plein de fiel; giftige -, homme plein de fiel, m.

Rröten|gift, n. venin de crapaud, m.; -stein, m. crapaudine, f. Rrötte, f. béquille, f.; an -n gehen, marcher avec des béquilles.

Rrücken|stoc, m. bâton en béquille; bâton à crochet, m.

Rrüg, m. (pl. Rrüge) cruche, f.; ein - Wasser, une cruchée d'eau; pot, m.; (Wirthshaus) cabaret, m. [cruchon, m.

Rrügelschen, n. petite cruche, f. Rrügel, m. cabaretier, m.

Rrüfe, f. (provinc.) cruchon, m. Rrümschen, n. miette, f.

Rrüme, f. mie, f.

Rrümschen, f. Rrümschen.

Rrümelig, a. grumelleux, qui s'é-miette. [ter; s'émietter.

Rrümeln, va. et n. émietter, émiet-Rrümm, a. (comp. Rrümmern, sup. Rrümmste) courbe, courbé, tortu, crochu, arqué, voûté, tortueux, croche; et Bein, n. pl. jambes tortues, f. pl.; fig. et Wege, de mauvaises voies, f. pl.; et Finger machen, voler, avoir les mains crochues; - biegen, machen, courber, tortuer; - werden, se courber, se tortuer; - wachen, se tortuer; - schreiben, écrire de travers; - und lahm schlagen, rouer de coups; - sitzen, se tenir assis le dos courbé; sich - sitzen, avoir le dos voûté à force d'être assis; cinen - ansehen, regarder qn. de mauvais œil.

Rrümm|bein, n. jambe tortue, f.; -beinig, a. qui a les jambes tortues; cagneux, bancal.

Rrümmen, j. Rrümmung.

Rrümmen, va. courber, recourber, tortuer; cambrer; sich -, v. pr. se courber, se tortuer; fig. s'humilier, ramper devant qn.; ein Wurm rrümmen sich, un ver se tord.

Rrümm|hals, m. torticolis, m.; -holz, n. bois tortu, m.; -linig, a. curviligne; -schnäbel, m. bec-courbé, m.; -schnäbel, m. curvirostre, m.; -stab, m. crosse, f. Rrümmung, f. courbure, curvité, tortuosité, cambrure, f. Rrümm|japfen, m. (méc.) manivelle, f.; -jittel, m. compas courbé, m.

Rrümpelig, a. chiffonné, déplié.

Rrümpeln, va. mal plisser, chiffonner.

Rrümpel, m. homme estropié, m.; femme estropiée, f.; - ohne Brinne, cul-de-jatte, m.; jum - machen, estropier.

Rrümpelhaft, Rrümpelig, a. estropié, rabougri. [f.

Rrüste, f. croûte; (chir.) escarre, Rrüstenartig, a. crustacé.

Rrüstig, a. qui a une croûte.

Rrüstall ic., j. Kristall ic.

Rrüßphön, m. Ctésiphon, m.

Rrüßel, m. baquet, cuvier, seau, m.; (jard.) caisse, f.

Rrüßel|fuß, m. pied cube, m.; -wurzel, f. racine cube, f.; -zahl, f. nombre cube, cube, m.

Rrüßren, va. (géom.) cuber.

Rrüßsch, a. cubique.

Rrüß, m. cube, m.

Rrüde, f. cuisine, f.; falte -, vian-des froides, f. pl.; die - bejorgen, faire la cuisine; die - verstehen, entendre, ou savoir la cuisine.

Rrüdelchen, n. petit gâteau; (Arzenei-) -, trochisque, m.

Rrüden, m. gâteau, m.; tarte, f.

Rrüden|bäcker, m. pâtissier, m.; -bäckerel, f. pâtisserie, f.

Rrüdenbret, n. tour, rondeau, m.

Rrüdenbret, n. tablettes de cuisine, f. pl.

Rrüden|form, f. forme d'un gâteau, f.; moule pour faire des gâteaux, m.; -förmig, a. en forme de gâteau.

Rrüden|garten, m. (jardin) potager, m.; -geräth, -geschirr, n. ustensiles de cuisine, m. pl.; batterie, ou vaisselle de cuisine, f.; -gewächs, n. herbe potagère, f. légume, m.; -handfuch, n. essuie-main (de cuisine), m.; -herd, m. foyer (de cuisine), m.; -junge, m. marmiton, m.; -lappen, m. torchon de cuisine, m.; -latein, n. latin de cuisine, très-mauvais latin, m.; -löffel, m. cuillère à pot, f.; -mädchen, n. fille de cuisine, f.; -magd, f. servante de cuisine; bonne, f.; -meister, m. chef de cuisine, m.; -schrank, m. garde-manger; buffet de cuisine, m.

Rrüden|teig, m. pâte de gâteaux, f. Rrüden|zettel, m. menu, m. carte, f.

Rrüchlein, n. poussin, m.

Rrüchuch, m. coucou, m.; der - ruft, le coucou chante; jum - ! que diable! ho! dich der - ! que le diable t'emporte!

Rrüße, f. cuve, f.; eint - voll, une cuvée.

Rrüßenhof, n. cuvage, m.

Rrüßer, Rrüßner, m. tonnelier, m. Rrügel, f. boule; balle (de fusil), f.; boulet (de canon), m.; bal-lotte, f. globe, m.; sich eine - vor den Kopf schießen, se brûler la cervelle; -armbrust, f. arbalète à jalet, f.; -büchse, f. carabine rayée, f. [balle, f.

Rrügelchen, n. petite boule; petite Rrügelst, a. qui a un charme contre les armes à feu; -form, f. moule à balles, m.; forme sphérique, f.; -förmig, a. et adv. en forme de boule; globuleux; sphérique; -gestalt, f. forme sphérique, f.; -gießer, m. fondeur de boulets, ou de balles, m.; -hau-sen, m. pile de boulets, f. Rrügelicht, a. sphérique, globu-leux.

Rrügelig, a. en boule, globuleux.

Rrügein, vn. rouler; ballotter; sich -, v. pr. se rouler.

Rrügel|regen, m. fig. pluie, grêle de balles, f.; -rund, a. rond comme une boule; -spiel, n. jeu de boule, m.; -störchen, n. glomeréide, vol-voce, m.; -ventil, n. (vap.) sou-pape à boulet, f.; -wagen, m. caisson à boulets, m.; -zange, f. (chir.) tire-balle, bec-de-cane, m.; -zieher, m. tire-balle, m.

Rrüß, f. (pl. Rrüße) vache, f.; fig. die - mit dem Kalbe faufen, avoir la vache et le veau; blunne, f. pissen-lit, m. dent-de-lion, f.; -haar, n. poil de vache, m. bourre, f.; -hirt, m. vacher, m.; -hirtin, f. vachère, f.; -fals, n. veau femelle, m.; -käse, m. fromage de lait de vache, m.

Rrüßl, a. frais, un peu froid; ra-fraichissant; - machen, rendre frais, rafraichir; - werden, de-venir frais, se rafraichir.

Rrüß|apparat, m. appareil réfri-gérant, m.

Rrüßle, f. fraicheur, f.; frais, m.; fig. tideur, f.; (Wind) brise, f. Rrüßleimer, m. rafraichissoir; ré-frigérateur; réfrigérant, seau à rafraichir, m.

Rrüßlen, va. et n. rafraichir, ren-dre frais; fig. sein Rrüßlen an einem -, décharger sa colère sur ou contre qn.; sich -, v. pr. ra-frac-hir, se rafraichir.

Rrüßlend, a. rafraichissant, réfri-gérant.

Rrüßl|saß, n. f. Rrüßletmer, -mittel, n. (remède) réfrigérant, m.; -ofen, m. (verr.) four à rafraichir, m.; -schiff, n. (br.) bac de décharge, m.

Rrüßte, f. brise, f. vent frais, m.

Rrüß|trant, m. réfrigérant, m. boisson rafraichissante, tisane, f.; -trog, m. auge, f.

Rührung, f. raffraichissement, m.;
 fraîcheur, f.
 Rübwanne, f. carafon, m.
 Rübzn, a. hardi, audacieux, cou-
 rageux, osé; Karl der 6^e, Charles
 le Téméraire, m.
 Rübznheit, f. hardiesse, audace, f.
 Rübznpfen, f. pl. vaccine, f.; die
 — einimpfen, vacciner; Arzt, m.
 vaccinateur, m.; — gift, n. virus
 de la vaccine, (virus) vaccin,
 m.; — impfung, f. vaccination, f.
 Rübznreigen, m. ranz-des-vaches,
 m.; — schelle, f. sonnaile, clarine,
 clochette, f.; — stall, m. étable
 des vaches, f.; — weide, f. pâtu-
 rage pour les vaches, m.
 Rübzn, f. Rübzn.
 Rübznmel, m. cumin; carvi, m.;
 — brantwurz, n. eau-de-vie de
 cumin, f.; — brod, n. pain au cu-
 min, m.
 Rübznmeln, vn. fam. boire de l'eau-
 de-vie, boire avec excès.
 Rübznmelplaster, n. emplâtre de
 cumin, m.
 Rübznmet, m. chagrin, souci, m.
 peine, affliction, f.; sich — machen
 über etw., se mettre en peine de
 qq.; se chagriner pour qq.; das
 Rübznmet ihn nicht, peu lui importe,
 il ne s'en soucie point.
 Rübznmetlich, a. misérable, pau-
 vre, malheureux, avec peine;
 sich — nöthen, arracher sa vie.
 Rübznmetlos, a. sans souci, sans
 chagrin.
 Rübznmetn, vn. chagriner, affli-
 ger (s. Rübznmetn); was Rübznmet
 mich das? qu'est-ce que cela me
 fait? que m'importe? sich — um,
 s'occuper de, se mêler de; las-
 sen Etw sich das nicht —, ne vous
 mettez pas en peine de cela.
 Rübznmetnig, f. chagrin, souci (s.
 Rübznmet), m.
 Rübznmetvoll, a. plein de chagrin,
 plein de soucis, soucieux, pé-
 nible.
 Rübznmet, n. collier, bourrelet, m.;
 — decke, f. housse de collier, f.;
 — lette, f. mancelle, f.; — macher,
 m. bourrelier, m. [rade, m.
 Rübznmet, m. compagnon, cama-
 rade, adv. connu, public; — ma-
 chen, faire connaître; — thun,
 publier, annoncer; — werden,
 devenir public.
 Rübznbar, a. notoire, connu; —
 machen, rendre public.
 Rübznbe, f. connaissance, f.; einem
 von etw. — geben, faire connaître
 qq. à qn.
 Rübznbe, m. chaland, n. pratique,
 f.; einem n. verschaffen, achalan-
 der qn.; n bekommen, s'achalan-
 der; einen um seine n bringen,
 désachalander qn.; fam. du bist
 mir ein guter —! tu es un joli
 compère!
 Rübznbig, a. et adv. expert, in-
 struit, informé; einer Sache —
 sein, avoir connaissance de qq.,
 être versé dans qq., être au fait
 de qq.

Rübznigen, va. (eine Wohnung) don-
 ner congé; den Waffenzustand —,
 prévenir de la cessation de l'ar-
 mistice; einen Contract —, rési-
 lier un contrat; ein Capital —,
 déclarer un capital remboursable.
 [résiliation, f.
 Rübznigung, f. congé; refus, m.;
 Rübznmadung, f. publication;
 feierliche —, promulgation, f.
 Rübznmann, f. Kunde, m.
 Rübznschaft, f. connaissance; chalan-
 dandise, pratique, f.; viele — ha-
 ben, être fort achalandé; — ein-
 ziehen, s'informer, prendre infor-
 mation; auf — ausgehen, aller à
 la découverte, aller reconnaître.
 Rübznschaften, f. Ausübnschaften.
 Rübznschafter, m. émissaire; es-
 pion, m.
 Rübznfig, a. futur, à venir; pro-
 chain; ins —, à l'avenir, dé-
 sormais.
 Rübznfighig, adv. à l'avenir, dés-
 ormai, dans la suite.
 Rübznfünde, f. Cunégonde, f.
 Rübznfü, f. quenouille, f.; — leben,
 n. seif féminin, m.
 Rübzn, f. (pl. Rübzn) art, m.
 adresse, f.; métier, m.; die schön-
 sten Rübzn, les beaux arts; les
 belles-lettres; fig. fam. das ist
 feine —, ce n'est pas grand'
 chose, il ne faut pas être sorcier
 pour cela; er ist mit seinen Rübzn-
 en am Ende, il est au bout de
 ses finesses; (Wasser) —, fon-
 taine, machine hydraulique, f.;
 — anlage, f. talent; parc, m.; — ar-
 beit, f. ouvrage de l'art, m.;
 — ausdruck, m. terme technique, m.
 — ausstellung, f. exposition
 des ouvrages d'art, f.; — befehlen,
 a. appliqué à la culture des arts;
 — cabinet, n. cabinet de raretés,
 musée d'objets d'art, m. galerie,
 f.; — drechsel, m. tabletier; tour-
 neur en ivoire, m.; — drechselar-
 beit, f. tabletterie, f.; — drechsel-
 handwerk, n. tabletterie, f.; — et-
 ser, m. zèle pour les arts, m.
 Rübznfeil, f. raffinement, m. trop
 grande recherche, ou subtilité;
 affectation, f.; le maniéré, ou-
 vrage fait avec trop d'art, m.
 Rübznfeln, va. travailler avec art.
 Rübznfserfahren, a. expérimenté,
 expert dans un art; — erfahren-
 heit, f. expérience en fait d'arts,
 f.; — ergebnig, n. produit de l'art,
 m.; — färber, m. teinturier du
 grand teint, m.; — färberet, f.
 grand teint, m.; — fertig, a. ha-
 bile; fait avec art; — fertigheit, f.
 habileté, dextérité, adresse, f.;
 — feuer, n. feu d'artifice, m.;
 — feuerwerk, m. artificier; pyro-
 boliste, m.; — fleiß, m. industrie,
 f.; — freund, m. amateur des arts,
 m.; — gärtner, m. jardinier-flou-
 riste, horticulteur, m.; — gärtneret,
 f. horticulture, f.; — gebilde,
 n. ouvrage de l'art, m.; — gemäße,
 f. Kunstmäßig; — genos, m. con-
 frère d'art, m.; — genossenchaft,

f. confraternité d'art, f.; — ge-
 recht, f. Kunstmäßig; — geist, a. ex-
 erce, artiste; — griff, m. tour d'a-
 dressé; savoir-faire; fig. arti-
 fice, m.; — handel, m. commerce
 d'objets d'art, m.; — händler, m.
 marchand d'objets d'art, bro-
 canteur, m.; — handlung, f. com-
 merce d'objets d'art, m.; — ken-
 ner, m. connaisseur en fait d'art,
 m.; — kenntnis, f. connaissance
 des arts, ou des ouvrages de
 l'art, f.; — kniff, f. Kunstgriff.
 Rübznfser, m. artiste, m.
 Rübznfserin, f. artiste, f.
 Rübznfserisch, a. d'artiste, habile.
 Rübznflich, a. artificiel, ingénieux;
 d'artiste; imité; factice, pos-
 tiche; fig. faux; — feil, f. art, mé-
 canisme, m.
 Rübznfliche, f. amour des arts, m.;
 — liebhaber, f. Kunstfreund; — los, a.
 et adv. sans art, simple, natu-
 rel; — losigkeit, f. simplicité; ab-
 sence de goût ou d'art, f.; — mä-
 ßig, a. selon les règles de l'art;
 — reich, a. ingénieux; avec beau-
 coup d'art; — reise, f. voyage
 d'artiste, m.; — reiser, m. volti-
 geur, artiste, du cirque,
 m.; — richter, m. critique, m.;
 — sache, f. objet d'art, m.; in n,
 en matière d'art; — sammlung, f.
 collection d'ouvrages d'art, f.;
 — schreiner, m. ébéniste, m.;
 — schule, f. école des (beaux)
 arts, f.; — sinn, m. goût, talent,
 ou génie des arts, ou pour les
 arts, m.; — sprache, f. langage
 technique, m.; — sprung, m. tour
 de voliteur, m.; — strafe, f. chaus-
 sée, f.; — stück, n. tour d'adresse,
 tour de passe-passe; (Karten) —,
 tour de cartes, m.; — tischler, f.
 Kunstschreiner; — berein, m. société
 des arts, f.; — verständig, f. Kunst-
 erfahrener; — verbandter, f. Kunst-
 genos; — wert, n. ouvrage de l'art;
 chef d'œuvre, m.; machine, f.;
 — wort, n. terme technique, terme
 de l'art, m.
 Rübznterbunt, a. et adv. bigarré,
 péle-mêle, confus.
 Rübzn, m. Conrad, m. [f. pl.
 Rübzn, f. (teint) cuve, f.; barres,
 Rübzn, m. tonnelier, m.
 Rübzn, n. cuivre, m.; gravure,
 estampe, taille-douce; monnaie
 de cuivre, f.; — artig, a. cuivreux;
 — bergwerk, n. mine de cuivre, f.;
 — blech, n. plaque de cuivre, f.
 cuivre en planches, m.; — draht,
 m. fil d'archal, m.; — druck, m.
 impression en taille-douce, f.;
 — drucker, m. imprimeur en taille-
 douce, m.; — druckeret, f. impru-
 merie en taille-douce, f.; — druck-
 serpresse, f. presse d'imprimerie
 en taille-douce, f.; — erz, n. mine
 de cuivre, f.; — farbe, f. couleur
 de cuivre, f.; — gefäß, m. contenu
 du cuivre, m.; — geld, n. monnaie
 de cuivre, f.; billon, m.; — ge-
 schir, n. vaisselle de cuivre, f.;
 — geschicht, n. visage couperosé, m.;

-grün, n. vert-de-gris, m.; -halsig, a. cuivreux; cuprifère; e Körper, cuprides, m. pl.; -hammer, m. usine, ou forge de cuivre, f.; -handel, m. trafic de cuivre; commerce d'estampes, m.; -händler, m. marchand de cuivre; marchand d'estampes, m.
 Ruppfericht, a. de la nature du cuivre; fig. couperosé. [perosé].
 Ruppferig, a. cuivreux; fig. couperosé.
 Ruppferisches, m. pyrite cuivreuse, f.; -münze, f. monnaie de cuivre, f. billon, m.
 Ruppfern, a. de cuivre.
 Ruppfernaße, f. nez couperosé, m.; -platte, f. planche, plaque, ou lame de cuivre, f.; -röth, a. de couleur de cuivre; cuivré; couperosé; -sammlung, f. collection d'estampes, f.; -schmidt, m. chaudronnier, m.; -schwürze, f. noir de cuivre, m.; -stecher, m. graveur en taille-douce; chalcographie, m.; -stecherfunst, f. gravure; chalcographie, f.; -stich, m. gravure, estampe, taille-douce, f.; -tafel, f. planche, estampe, f.; -vitriol, m. sulfate de cuivre, m.; -waare, f. chaudronnerie, f.; -wasser, n. couperose, f.; -werk, n. livre d'estampes, m.
 Rupppe, f. sommet, m. cime, f.
 Rupppelein, f. coupole, f. dôme, m.; ceinturon (d'épée), m.; -dach, n. f. Ruppel.
 Rupppelein, f. entremise, f.; fam. maquerelle, maquignonnage, m.
 Rupppelein, va. coupler; (arch.) accoupler; —, vn. faire l'entremetteur, faire l'entremetteuse; pop. faire le maquerelle, faire la maquerelle; fam. maquignonner.
 Rupppler, m. entremetteur; fam. maquignon; pop. maquerelle, m.
 Ruppplerin, f. entremetteuse; pop. maquerelle, f. [plaisant(e)].
 Ruppplerisch, a. et adv. en com-
 Rür, f. (Heilung) f. Cur; (ehebem) Wahl-
 choix, m. élection, f.; (h. et géogr.) électorat, m.; dignité d'électeur, f.
 Rüras, m. cuirasse, f.
 Rürasier, m. cuirassier, m.
 Rürbel, f. manivelle, f.
 Rürbig, m. citrouille; courge, f.; -artig, a. cucurbitacé; -baum, m. calebassier, m.; -flaße, f. calebasse, gourde, f.; -frucht, f. pépon, m.
 Rürten, va. élire, choisir.
 Rürfürst, m. électeur, m.; -fürstenthum, n. électorat, m.; -fürstin, f. électrice, f.; -fürstlich, a. électoral. [torale].
 Rürhesen, n. la Hesse-E(é)lect-
 Rürhut, m. bonnet électoral, m.
 Rürisch, a. de Courlande.
 Rürland, n. la Courlande.
 Rürländer, m. Courlandais, m.
 Rürprinz, m. prince électoral, m.
 Rürsdner, m. pelletier, fourreur, m.; -arbeit, f. -handwerk, n. pelle-

terie, f.; -meister, m. maitre-pelletier, m.; -waare, f. pelleterie, f.
 Rürt(h), m. Conrad(e), m.
 Rürwürde, f. électorat, m. dignité électoral, f.
 Rürz, a. (comp. fürz, sup. fürze) court; fig. bref; succinct; concis, précis; e Waare, f. quincaillerie, f.; e Inhalt, m. abrégé, sommaire, m.; über - oberlang, tôt ou tard; mit - en Worten, en peu de mots; seit -er Zeit, depuis peu; in -er Zeit, dans peu; — abbrechen, couper court; — angebunden sein, ne pas faire de cérémonies; sich - lassen, s'expliquer en peu de mots; — abfertigen, expédier promptement; e - machen, être bref, en finir, couper court, abréger, le faire court; fürz machen, raccourcir; einen einen Kopf fürz machen, trancher la tête à qn.; fürz werden, se raccourcir; einen - halten, serrer qn., tenir la bride à qn.; — und klein schlagen, briser en mille morceaux; zu - kommen, den fürzen geben, ne pas trouver son compte; — und gut, bref, en un mot; — und deutlich, nettement; -athmig, a. qui a l'haleine courte; -asthmatisch; — beingig, a. qui a les jambes courtes.
 Rürze, f. brieveté; concision, f.; in der —, sous peu; à la hâte; sich der — befeßigen, s'étudier à être court.
 Rürzen, va. (r)accourcir; abréger; rogner (les salaires); retrancher; faire passer (le temps).
 Rürzgefäß, a. succinct, concis; -haartig, a. à poil court, à cheveux courts. [ment].
 Rürzlich, adv. depuis peu; briève-
 Rürzlichtig, a. myope, qui a la vue basse; fig. qui a la vue bornée; -teit, f. myopie; fig. vue bornée, f.
 Rürzum, adv. bref, en un mot.
 Rürzung, f. raccourcissement, m. abréviation, f.
 Rürzwaare, f. quincaillerie, f.; -waarenhändler, m. quincaillier, m. [antworten, riposter].
 Rürzweg, adv. brièvement; — Rürzweil, f. plaisanterie, f. passe-temps, m.; — treiben, plaisanter (qn., mit einem), se jouer (de, mit); -weilig, a. amusant, plaisant, badin, drôle.
 Rüs, m. (pl. Rüsse) baiser, m.
 Rüschen, n. petit baiser, m.
 Rüsien, va. embrasser, baiser, donner un baiser; viel —, baisser.
 Rüsband, f. balsemain, m.
 Rüsfe, f. côte, f. rivage, m. rive; plage, f.
 Rüsienbewohner, m. riverain, m.; -fahrer, m. cabotier; (Schiff) cabotier, m.; -fahrt, f. cabotage, m.; -handel, m. cabotage, m.; — reiben, caboter; -wache, f. -wächter, m. garde-côte, m.

Rüsler, m. marguillier, sacristain, m.; -dienst, m. charge de sacristain, f.
 Rüsstisch, m. siège du cocher, m.
 Rüstche, f. voiture, f.; — und Pferde halten, rouler carrosse, avoir un équipage.
 Rüst(e)n[en]stifter, n. glace; vitre, f.; -gestell, n. train de carrosse, m.; -himmel, m. impériale, f.; -kasten, m. corps de carrosse; coffre, m.; -leder, m. mantelet, m.; -macher, m. carrossier, m.; -quaste, f. main de carrosse, f.; -riemen, m. soupente, f.; -schlag, m. portière, f.; -tritt, m. marche-pied, m. [Autstöß].
 Rüstschet, m. cocher, m.; -sit, f. Rüstschiren, vn. aller en voiture, mener la voiture. [jupe, f].
 Rüste, f. froc (des moines), m.; fam. Rüs, m. portion d'une mine, f.

R.

Rab, n. fam. présure, f. [sante, f].
 Rabbecher, m. coupe rafraichis-
 Rabben, va. récréer, ranimer; sich —, v. pr. se rafraichir, se repaître.
 Rabend, a. rafraichissant.
 Raberdan, m. morue salée, f. laberdan, m. [sante, f].
 Rabetrant, m. boisson rafraichis-
 Rabmagen, m. caillotte, mulette, f.
 Raboratorium, n. laboratoire, m.
 Rabortien, vn. lutter contre, être tourmenté de (an); et laborirt am Fieber, la fièvre le travaille.
 Rabial, n. Übung, f. rafraichissement; soulagement, m.
 Rabyrinth, n. labyrinthe (aussi fig., m.).
 Rabyrinthisch, a. et adv. labyrinthiforme; en labyrinthe.
 Lacedämon, Lacedémone.
 Lacedämonier, m. Lacedémonien, m.; -in, f. Lacedémonienne, f.
 Lacedämonisch, a. Lacedémonien.
 Rache, f. mare, f. bourbier, m.; große —, lagune, f.
 Rache, f. rire, ris, m. risées, f. pl.; fam. eine helle — aufschlagen, partir d'un grand éclat de rire, éclater de rire.
 Rächeln, vn. sourire; —, n. souris, souris, m.
 Rächeln, vn. rire (über, de); zu — machen, faire rire; zu — geben, prêter à rire; gezwungen —, rire du bout des lèvres; sich frant —, sich (halb) tot —, se pamer de rire, mourir de rire; aus vollem Galle —, éclater de rire; ins Gesicht —, rire au nez; ins Gaudium —, rire sous cape, rire dans sa barbe; der Thoren —, se rire des sots; höhisch —, ricaner; —, n. rire, ris, m. risée; hilarité, f.; höhisch —, ricanement, m.; rot — besitzen, pouffer de rire; sich zum — zwingen, se chatouiller pour

se faire rire; das ist zum -, il y a de quoi rire.
 Lächend, p. et a. (s. Lachen); mit -em Munde, en riant, gaîment; -e Erben, héritiers joyeux, m. pl.
 Lächenswerth, a. risible; ridicule.
 Lächer, m. rieur, m.
 Lächerlich, a. ridicule, risible; -machen, tourner en ridicule; sich -machen, se donner un ridicule; -fein, f. ridiculité, f.
 Läch[er]frampf, m. rire convulsif, ou spasmodique, m.; -luft, f. envie de rire, f.; -lustig, a. qui aime à rire, rieur; -müde, m. rieur; diaphragme, m.
 Läch[s]e, m. saumon, m.; junger -, saumoneau, m.; -fang, m. pêche du saumon, f.; -forelle, f. truite saumonnée, f. [f].
 Läch[er]taube, f. tourterelle des Indes, Läch[er]n, toise, brasse (mesure), f.
 Läch, f. laque, f.; vernis, m.; (-blume) giroflée jaune, f.
 Läch[e], m. laquais, m.
 Läch[er]farbe, f. laque colorante, f.; -firnis, m. laque, f. vernis de la Chine, m.
 Läch[er]en, va. vernir, vernisser; -, n. vernissure, f.
 Läch[er]er, m. vernisseur, m.
 Läch[er]müde, n. tournois, m.; -fisch, m. bâton d'or, giroflée jaune, m. [coffret, m.; petite boutique, f].
 Läch[er]n, n. cassette, layette, f.
 Läch[e], f. caisse, f. coffre, m.
 Läch[e]baum, m. boute-hors, m.; -geld, n. (mar.) fret, m.; frais de chargement, m. pl.
 Läch[er]n, m. (pl. Läch[er]n) jalouse, persienne, f. volet, contre-vent, m.; boutique, f. magasin, m.
 Läch[er]n, va. irr. charger; inviter, convier; [sich] -, charger à balle; [sich] -, charger sans balle; vor [sich] -, assigner, ajourner; mander, citer; auf sich -, s'attirer, encourir.
 Läch[er]diener, m. commis, m.; -fensler, n. abat-jour, m.; -fügel, m. battant, m.; -hüter, m. garde-boutique, garde-magasin, m. marchandise qui ne se débite pas; -jungfer, f. madame, n. demoiselle de boutique, f.; -preis, m. prix ordinaire, m.; -schwengel, m. courtaud de boutique, calicot, m.; -tisch, m. table de montre, m.; de boutique, f.
 Läch[e]platz, m. endroit de chargement; (mar.) embarcadere, m.
 Läch[er], m. chargeur, m.; -lohn, m. guindage, m.
 Läch[e]schlüssel, f. chargeoir, m. lanterne, cornée, f.; -stein, m. connaissance, certificat de chargement, m.; -stück, m. baguette, f.; refouloir, m.
 Läch[e]laus, m. Ladislas, m.
 Läch[er]ung, f. charge; voiture; invitation; cargaison, f. chargement, m.; -vor Gericht, ajournement, m. sommation, citation, f.; -éplais, f. Läch[e]plais.
 Läch[er]es, m. Laërte, m.

Läch[e], m. badaud, benêt, nigaud, niais, dandin, calin, fat; junger -, blanc-bec, béjaune, m.
 Läch[e]tte, f. affût, m.; -mörser, m. mortier en affût, m.; -wand, f. flasque, m.
 Läch[e], f. situation, assiette; position; couche, assise, bordée (d'un canon), f. cahier; (point.) site; romantische -, site romantique, m.; fig. die Bogen in -n legen, assembler les feuilles.
 Läch[e]tete, adv. par couches, par lits; (chim.) -über einander legen, stratifier; Bogen - zusammenlegen, assembler les feuilles.
 Läch[er], n. couche, f.; (chass.) gîte, m.; forme; bauge, f.; repaire; (com.) magasin, assortiment, m.; ein - aufschlagen, dresser, ou mettre un camp; ein - abtufen, marquer un camp; -baum, m. chantier, m.; -bier, n. bière de garde, bière de mars, f.; -buch, n. cadastre, livre des numéros, magasinier, m.; -diener, m. commis d'entrepôt, m.; -geld, n. (frais de) magasinage, cellerage, m.; ein - bauen, n. magasin, entrepôt, dépôt, m. étape, f.; -funst, f. castramétation, f.
 Läch[er]n, va. et n. coucher; camper; sich -, v. pr. se coucher, se camper; -, n. campement, m.
 Läch[er]obst, n. fruits de conserve, m. pl.; -platz, m. (lieu de) campement, camp, m.; -stätte, f. gîte, lit, m.
 Läch[er]ung, f. campement, m.
 Läch[er]wache, f. garde du camp, f.; -wein, m. vin de garde, m.; -zins, m. magasinage, m.
 Läch[e] Waggidre, m. lac Majeur, m.
 Läch[er]n, a. perclus, paralytique, estropié, boiteux; -gehen, boiter, clocher; -schlagen, rouer de coups; fig. mauvais, peu puissant, lâche, faible, fade, frivole. [perclus.
 Läch[er]n, va. paralyser, rendre Läch[er]heit, f. paralysie, f.
 Läch[er]ung, f. paralysie, f.; coup d'apoplexie, m.; die - benehmen, déparalyser.
 Läch[er], m. lame, f.; -gold, n. or de Lyon, m.; -macher, m. lamier, m.; -treffe, f. galon lamé, m.
 Läch, n. niche, f. pain, m.
 Läch, n. frai, m.
 Läch[er]n, vn. frayer.
 Läch[er]zeit, f. frai, m.
 Läch[e], m. lai, laïque, profane, m.
 Läch[er]bruder, m. frère lai, m.; -schwester, f. sœur laïque, converse, f.
 Läch[e], f. saumure, f. [f].
 Läch[er], n. drap, m.; toile, f. drap de lit, m.
 Läch[er]n, n. la Laconie.
 Läch[er]isch, a. laconien; (fury) laconique, concis.
 Läch[er]e, f. réglisse, f.; -nfast, m. jus de réglisse, m.
 Läch[er], va. et n. bégayer, balbutier; -, n. bégayement, balbutiement, m.

Läch[er]stein, f. aveline, f.
 Läch[er]en, vn. se lamenter.
 Läch[er]n, n. fam. lamentation, f. gémissement, m. plainte, f.
 Läch[er], n. (pl. Läch[er]er) agneau; fig. fam. homme doux, mouton, m.; -braten, m. agneau rôti, m.
 Läch[er]chen, n. (pl. Läch[er]chen) petit agneau, agnelet, m. m.; der Himmel hat Läch[er]chen, le ciel est moutonné; Läch[er]chen, (bot.) chatons, m. pl.
 Läch[er]n, vn. agneler, faire un agneau. [m].
 Läch[er]er, m. aigle des Alpes, Läch[er]er, m. doux comme un agneau; -viertel, n. quartier d'agneau, m.; -wolle, f. laine agneline, laine d'agneau, f.; -zeit, f. temps où les brebis agnelent, m.
 Läch[er]n, n. petite lampe, f. lampion, m.
 Läch[er], f. lampe, f.
 Läch[er]bod[er], m. mèche de lampe, f.; -glas, n. verre à lampe, m.; -hell, a. éclairé par des lampes; -licht, n. lumière d'une lampe, f.; -putz, m. lampiste, lanternier, m.; -ruß, f. Lampen[er]uß; -schein, m. lueur d'une lampe, f.; -schwarz, n. noir de fumée de lampe, m.; -fuß, m. pied de lampe, lampadaire, m.
 Läch[er]n, n. Lambert, m.
 Läch[er]e, f. lamproie, f.; fleine -, lamprillon, m.
 Läch[er], n. (pl. Läch[er], Lande) terre, f. pays; sol, m. campagne, f.; festes -, terre ferme, f. continent, m.; gelobtes -, terre promise, f.; zu -e reisen, aller par terre; ans - setzen, mettre à terre; débarquer; auf dem -e wohnen, vivre, ou demeurer à la campagne; über - gehen, aller faire un tour à la campagne; hier zu -e, dans ce pays-ci, chez nous; außer -e, à l'étranger; die -e verweisen, exiler, bannir; die -e inté - fallen, envahir les états de qn.; die Rheinlande, les provinces rhénanes, f. pl.; die Schwäb[er] -e, les Cantons suisses, m. pl.; (ein Stück) -, terrain, territoire, m.; -adel, m. noblesse de la province, f.; -arbeit, f. travail champêtre, m.; -bau, m. agriculture, f.; -bauer, m. cultivateur, m.; -bewohner, m. campagnard, m.; -bote, m. messager de campagne; (h.) député (de la noblesse en Pologne), m.
 Läch[er]n, n. petit pays, m.
 Läch[er]edelmann, m. gentilhomme campagnard, m.; -eigentum, n. biens-fonds, m. pl.; -eigentümer, m. propriétaire, m.; -einwärts, adv. vers, ou dans l'intérieur du pays.
 Läch[er], vn. aborder, descendre, débarquer; -, n. descente, f. abord, débarquement, m.
 Läch[er], f. isthme, m.
 Läch[er]beschr[er]ber, m. choro-

graphie, m.; -beschreibung, f. chorographie, f. pl.
 Ländereien, f. pl. terres, f. pl. fonds de terre, m. pl.
 Länderkunde, f. géographie, f.; -kundig, a. versé dans la géographie; -lucht, f. soif de conquêtes, f.; -tausch, m. échange de pays, m.; -theilung, f. partage de terres, m.
 Landesart, f. coutume d'un pays, f. usage d'un pays, m.; -beschaffenheit, f. nature (f.), ou climat d'un pays, m.; -braud, m. usage d'un pays, m.; -erzeugniß, n. production du pays, f.; -fürst, m. prince régnant, souverain, m.; -fürstlich, a. souverain; -gebiet, n. territoire, m.; -herr, f. Landesfürst, a. souverain; -herrlichkeit, -hobeit, f. souveraineté, f.; -kind, n. indigène, naturel du pays, m.; -kirche, f. église nationale, f.; -mutter, f. souveraine, f.; -obrigkeit, f. suprême magistrature, f.; -polizei, f. police générale d'un pays, f.; -produkt, f. Landeserzeugniß; -regierung, f. gouvernement, m. régence, f.; -religion, f. religion du pays, religion dominante, f.; -sitte, f. lanbesart; -sprache, f. langue du pays, f. idiome, m.; -tracht, f. costume national, costume d'un pays, m.; -üblich, a. usité, en usage dans un pays; -vater, m. père du peuple, souverain, m.; -verfassung, f. constitution d'un pays, f.; -verordnung, f. ordonnance générale, f.; -verrath, m. haute trahison, trahison envers la patrie, f.; -verrätber, m. traître à sa patrie, m.; -verrätherisch, a. traître à la patrie; -verweisung, f. bannissement, exil, m.; -verweisen, a. banni, exilé; proscrit, déporté.
 Ländfleisch, m. boucher de village, m.; -flüchtig, a. fugitif; -werden, s'exiler, s'évader; -fracht, f. voiture, f. transport par terre, m.; -friede(n), m. paix publique, f. repos public, m.; dem-n nicht trauen, ne pas s'y fier, prendre ses sûretés; -frosch, m. grenouille terrestre, f.; -fuhr, f. transport par terre, m.; -fuhrmann, m. voiturier, roulier, m.; -gestücker, m. (cath.) curé; (protest.) pasteur de village, m.; -gericht, n. tribunal suprême d'un pays, m.; -gestüt, n. haras provincial, m.; -gewächs, n. plante terrestre, f.; crü du pays, m.; -graf, m. landgrave, m.; -gräfin, f. landgravine, f.; -gräflich, a. de landgrave; en landgrave; -grafschafft, f. landgraviat, m.; -gut, n. terre; campagne, f.; -handel, m. commerce par terre, m.; -bauß, n. maison de campagne, villa, f.; -heer, n. armée de terre, f.; -jäger, m. forestier; gendarme à pied, m.; -jägermeister, m. grand veneur de province, m.; -junfer,

m. gentilhomme campagnard, m.; -karte, f. carte géographique, f.; -krämer, m. mercier de village, m.; -kundig, a. notoire; de notoriété publique; -kutsch, f. voiture publique, f.; omnibus, coche, m.; -läufer, m. vagabond, m.; -läuferin, f. vagabonde, f.; -läufig, a. vagabond; fig. (mon.) de mise, de cours; -leben, n. vie champêtre, vie de la campagne, f.; -leute, pl. campagnards, paysans, villageois, m. pl.
 Ländlich, a. champêtre, rustique; du pays, national; -, fittlich, chaque pays a sa guise; -feit, f. simplicité, frugalité (rustique), f.
 Ländluft, f. air de la campagne, m.; -macht, f. troupes de terre, f. pl.; -mädchen, n. fille de campagne, f.; -mann, m. campagnard, villageois, m.; -messer, f. Feldmesser; -müßig, f. milices, f. pl.; milice provinciale, f.; -pfarre, f. paroisse, ou cure de village, f.; -pfarrer, m. (cath.) curé; (protest.) pasteur de village, m.; -pfleger, m. gouverneur d'une province, m.; -plage, f. fieu public, m.; calamité publique, f.; -prebiger, f. Landpfarrer; -rath, m. sous-préfet, conseiller provincial, m.; -recht, n. code (d'un pays), droit provincial; coutumier, m.; -rechtlich, a. coutumier; -regen, m. pluie générale, f.; -reise, f. voyage par terre, m.; -reiter, m. gendarme à pied, m.; -richter, m. juge provincial; juge au tribunal de première instance, m.
 Ländschafft, f. paysage; site, m.; district, m. région, contrée, f.; états provinciaux, m. pl.; -lich, a. provincial; -städter, m. paysagiste, m.
 Ländschilddröte, f. tortue de terre, f.; -schreiber, m. greffier provincial, m.; -schule, f. école de village, f.; -schulmeister, m. maître d'école de village, m.; -see, m. lac, m.; -seite, f. côté de la terre, m.; -sitß, m. (maison de) campagne, villa, f.
 Ländstecht, m. lansquenet, m.; -mann, m. -männin, f. compatriote, m. et f.; -männlich, a. en compatriote; -mannschafft, f. qualité de compatriote; nation; corporation d'étudiants, f.
 Ländswiße, f. pointe de terre, f. cap, m.; -stadt, f. ville municipale; ville de province, f.
 Ländstand, m. député à la diète, m.; Ländstände, pl. états, m. pl.; -ständisch, a. des états; représentatif; -steuer, f. impôt territorial, m.; -straße, f. grand route, chausmée, f.; -streider, m. vagabond, m.; -streicherin, f. vagabonde, f.; -streicherin, f. vagabonde, f.; -trieb, m. contrée, f.; -sturm, m. ban et arrière-ban, landsturm, m. levée en masse, f.
 Ländtag, m. diète, f. états, m. pl.;

-Zabgeordneter, m. député à la diète, m.; -säbsicht, m. recez de la diète, m.; -überhandlungen, f. pl. actes, travaux, débats de la diète, m. pl.
 Ländtare, f. subside, m.; -transport, m. voiture par terre, f.; -trauer, f. deuil général, m.; -truppen, m. pl. troupes de terre, f. pl.; -üblich, a. reçu, ou établi dans un pays.
 Ländung, f. débarquement, arrivée, m.; descente, f.; -eplatz, m. lieu de débarquement; abord; débarcadère, m.
 Ländvogt, m. gouverneur, préfet, m.; -vogtel, f. gouvernement, m. préfecture, f.; -volt, n. gens de village, paysans, m. pl.; -wärts, adv. vers la terre; -wehr, f. landwehr, milice du pays, f.; -wehrmann, m. milicien, landwehrman, m.; -wein, m. vin du pays, petit vin, m.; -wind, m. vent de terre, terral, m.
 Ländwirth, m. économé, agriculteur, m.; -schafft, f. économie rurale, f.; -schafflich, a. qui appartient à l'économie rurale, agronomique, agricole, rustique.
 Ländjoll, m. péage, passage, transit, m.; -junge, f. langue de terre, f.
 Läng, (comp. länger, sup. längste) long, grand, haut; eine Güte -, une aune de long; -er Mann, homme de haute taille, m.; ein -es Gesicht machen, faire la grimace; eine Eitße - aussprechen, prononcer une syllabe comme longue; vor -er Zeit, il y a longtemps; über -er -, tôt ou tard; einen -en Paß machen, allonger le cou; fig. -er Finger machen, avoir les mains crochues; -e Weile haben, s'ennuyer; die Zeit wird mir -, je m'ennuie, le temps me dure; drei Stunden -, pendant trois heures; eine Zeit -, pendant quelque temps; ein -es und Breites schwagen, parler avec proximité; -armig, a. qui a les bras longs; -beinig, a. haut de jambes, haut-enjambé.
 Länge, adv. long-temps, long-temps; - vorher, long-temps auparavant; nicht - hernach, peu après; wie -? combien de temps? jusqu'à quand? so - als, tant que, aussi long-temps que; ich habe -e nicht gesehen, il y a long-temps que je ne vous ai vu; er wird es nicht - mehr machen, il n'ira pas loin; noch - nicht, pas de sitôt; er ist noch - nicht reich, il s'en faut de beaucoup qu'il soit riche.
 Länge, f. longueur; (géog.) longitüde, f.; 3 Fuß in die -, 3 pieds de long; der - nach (lang) hinfallen, tomber tout de son long; der - nach, tout au long; auf die -, à la longue; der - lang, tout de son long; de son haut.
 Längen, vn. atteindre, aller jus-

qu'à ...; suffire; nach etc. —, étendre la main vers qc.; —, va. tendre, faire passer; aus der Tasche —, tirer de la poche.
 Längermäß, n. mesure de longueur, f.; —messung, f. longimétrie, f.
 Länger, a. (comp. de lang) plus long; —, adv. plus long-temps; — machen, allonger; — als eine Stunde, plus d'une heure; je — je lieber, le plus long sera le mieux. [s'ennuyer.
 Längeweile, f. ennui, m.; — haben, lang[saarig, a. chevelu; à long poil; — halbig, a. qui a le cou long; —jährig, a. qui a duré de longues années; * Erfahrung, longue expérience, f. [rund, ovale.
 Länglich, a. oblong, longuet; — Läng[müth, f. longanimité, f.; —müthig, a. indulgent, patient; —nig, a. qui a le nez long; —ohr, n. oreillard, m.; fig. âne, m.; —ohrig, a. oreillard.
 Längs, prp. le long de ..., au long de ...; — dem Fluße hingehen, côtoyer, ou longer la rivière.
 Längsam, a. lent, tardif; —, adv. lentement, peu à peu; doucement; —feit, f. lenteur; tardiveté, f.
 Läng[schläfer, m. dormeur, m.; —schläferin, f. dormeuse, f.
 Längst, adv. depuis long-temps, il y a long-temps.
 Längste, a. (sup. de lang) le plus long, la plus longue.
 Längstens, adv. au plus tard; au plus long.
 Längstirob, n. paille en bottes, f.; —wagen, m. flèche, f. arrièrè-train, m.
 Längweile, f. Langeweile.
 Längweilen, va. ennuyer; sich —, v. pr. s'ennuyer; —weilig, a. ennuyé, ennuyant; fürdèrlich —, assomant; —, adv. ennuyé-ment; —wèrig, a. et adv. long, de longue durée; —wèrigfeit, f. longue durée, longueur, f.
 Länze, f. lance, f.
 Länzen[brechen, n. josté, f.; —förmig, a. (bot.) lancéolé; —reiter, m. lancier, m.; —spitze, f. fer de la lance, m. flèche de la lance, f.; —stich, —stoß, m. coup de lance, f.
 Länzerle, f. lancette, f. [m.
 Lapidärstil, m. style lapidaire, f.
 Lappalie, f. bagatelle, vètille, f.
 Lappchen, n. petite pièce, f. petit lambeau, m.
 Lappe, m. Lapon, m.
 Lappen, m. lambeau, m. guenille, f. chiffon, torchon, m.; fig. fam. durch die n. gehen, s'enfuir.
 Lapperei, f. bagatelle, vètille, f.
 Lappern, vn. fam. buvoter, boire à petits coups.
 Lapperschuld, f. dette criarde, f.
 Lappicht, a. chiffonné.
 Lappig, a. déchiré, déguenillé, en lambeaux, en pièces, en hail-
 lons.
 Lappisch, a. fade, sot, niats; pué-

ril; *es Zeug, n. fadaises, inepties, f. pl.
 Lappland, n. la Laponie.
 Lappländer, m. Lapon, m.; —in, f. Laponne, f.
 Lappländisch, a. lapon.
 Lappchen, vn. pop. fam. folâtrer.
 Lappcherer, f. pop. folâtrerie, f.
 Lärchenbaum, m. mélèze, larix, m.; —schmann, m. agarie femelle, m. [serie, f.
 Lärifäri, n. babil, caquet, m.; niati.
 Lärm, Lärmen, m. bruit, tapage, tumulte, vacarme, m. alarme, rumeur, f.; blinder —, fausse alarme, f.; — machen, faire du bruit, donner l'alarme; — schla-gen, battre l'alarme; —bläser, m. fig. alarmiste, m.
 Lärmen, vn. faire du bruit, ou du tapage.
 Lärmer, m. tapageur, m.
 Lärmigloche, f. tocain, beffroi, m.; —macher, m. tapageur, m.; —schuß, m. coup d'alarme, m.
 Lärvochen, n. fam. (hüb[fe) —, figure gentille, f.
 Larve, f. masque, m.; (hist. n.) larve; pop. (häß[fe) —, figure hideuse, f.; cine — vorthun, se masquer; die — abnehmen, se démasquer. [tirant, m.
 Lärche, f. oreille de toulans, f.
 Lärche, f. cruche, f.; broc (à bière), m. [den, se lasser; mollir.
 Lärge, a. las, fatigué; mou; — wer-Lärjen, va. et n. irr. laisser, quitter, abandonner; permettre, ordonner, commander; er weiß sich vor Freude nicht zu —, il ne se sent pas de joie; wenn es sich thun läßt, si cela est possible; jo läßt sich es mit gefallen, voilà qui est bon; à la bonne heure; liegen —, quitter; laßt euch das gesagt sein, tenez-vous cela pour dit, tenez-vous pour averti; machen —, faire faire; hinausbringen —, faire sortir; hinausgehen —, laisser sortir; sein Leben —, sacrifier sa vie; laß das Weinen, cesse de pleurer; er kann das Spielen nicht —, il ne saurait s'abstenir de jouer; zur Aber —, saigner; den Borrang —, céder le pas; — wir es gut sein! n'en parlons plus! laissons cela! — Sie sich das nicht einfallen, ne vous avisez pas de cela; laßt uns fröhlich sein, déjeunons, allons déjeuner; laß ihn nur kommen! qu'il vienne! dieser Wein ließe sich trinken, ce vin est passable, ou potable; darüber ließe sich viel sagen, il y aurait bien des choses à dire là-dessus; Zeit —, donner, ou accorder du temps; übrig —, laisser; aus den Händen —, laisser échapper; nicht aus den Augen —, ne pas perdre de vue; laß einmal sehen, voyons un peu; wie läßt das? quel air a cela? das läßt nicht, cela a mauvaise grâce; etc. im Etich —, délaisser qc.; etc. gut sein —,

agrée qc.; approuver qc.; vor sich —, admettre, recevoir; einen nicht vor sich —, refuser l'accès, ou la porte à qn.; —, n. Thun und —, conduite, manière d'agir, f.; occupations, f. pl.
 Läßet, f. lassitude, mollesse, inertie, f.
 Läßig, a. las, paresseux; —feit, f. négligence, nonchalance, f.
 Läßt, f. fardeau, faix; (mar.) laste, m.; fig. charge, f.; jur — sein, jur — fallen, être à charge; einem etc. jur — legen, imputer qc. à qn.; —en, pl. charges publiques, f. pl. impôts, m. pl.
 Läßbar, a. *es Thier, n. bête de somme, bête de charge, f.
 Läßen, vn. peser, accabler.
 Läßenfrei, a. exempt de charges, libre d'impôts.
 Läßer, n. vice, m. [daleuse, f.
 Läßerchronik, f. chronique scandaleuse, f.
 Läßerer, m. calomniateur; blasphémateur, m.
 Läßerhaft, a. vicieux, dépravé; —igfeit, f. habitude du vice, dépravation, f.
 Läßerin, f. calomniatrice, f.
 Läßerleben, n. vie immorale, débâche, f.
 Läßerlich, a. calomnieux, infâme.
 Läßermaul, n. calomniateur, m. calomniatrice; mauvaise langue, f. [Gott —, blasphémer.
 Läßern, va. calomnier, diffamer; Läßerrede, f. calomnie, injure, f.; —schrift, f. libelle, pamphlet, m.; —sucht, f. médisance, f.
 Läßerung, f. calomnie, injure, f.; —, blasphème, m.
 Läßerjunge, f. f. Läßermaul.
 Läßig, a. et adv. pesant, onéreux; incommode; importun, gênant. [tunité, gène, f.
 Läßigfeit, f. incommodité, importun.
 Läßt[ferd, n. cheval de somme, m.; —schiff, n. vaisseau de transport, m.; —thier, n. bête de somme, bête de charge, f.; —wägen, m. porte-faix, m.; —wagen, m. chariot de transport, chariot de roulier, m.
 Läßtblau, n. azur, outre-mer, m.; —stein, m. lapis lazuli, m.
 Lätin, n. latin, m. latinité, f.
 Lätiner, m. latiniste, m.
 Lätinisch, a. latin.
 Läterner, f. lanterne, f.; (Straßen-) —, réverbère, m.
 Läterner[paß], m. poteau de réverbère, m.; —pußer, m. lanternier, m.
 Lätiner, m. Latin, m.
 Lätinismus, m. latinisme, m.
 Lätinität, f. latinité, f.
 Lätisch, m. pop. savate, f. [bes.
 Lätisch, vn. pop. traîner les jambes.
 Lätischgang, m. démarche traînante, f.
 Lätischig, a. traînant. [nante, f.
 Lätte, f. latte, f.
 Lätten, va. lasser.
 Lätten[verschlag], m. cloison à jour, f.; —werk, n. lattes, f. pl. lattis, m.

Rätlich, m. laitue, f.
 Ratwürge, f. diéctuaire, m.; (cuis.)
 compote, f. [m.]
 Räs, m. (pl. Råse) pièce, f. corset,
 Räu, a. tiède; fig. — machen, at-
 tiédier; — werden, tiédier, s'attié-
 dir.
 RäuB, n. feuillage, m.; feuilles,
 f. pl.; —dach, n. toit, ou dôme de
 feuillage, m.; feuillée, f.
 RäuBe, f. berceau, cabinet de
 verdure, m.; —gang, m. allée
 couverte, f.
 RäuBerhütte, f. tabernacle, m.;
 —neß, n. fête des tabernacles, f.
 RäuB|frosch, m. grenouille verte,
 f.; —gewinde, n. feston de feuil-
 lage, m.; —holz, n. bois feuillu,
 m. [foliacé.]
 RäuBicht, a. en forme de feuilles;
 RäuBig, a. feuillu, touffu; cou-
 vert de feuillage.
 RäuB|thaler, m. écu de six francs, m.
 —wert, f. feuillage, m. [m.]
 RäuCh, m. porreau, poireau, ail,
 RäuCh, m. piquette, f.; —, f. auf
 der — stehen, être aux aguets,
 être aux écoutes.
 RäuChern, vn. guetter, épier, être
 aux écoutes; fam. auf etw. —,
 attendre qc.
 RäuCh, m. (pl. RäuCh) course, f.;
 cours, courant; canon (d'une
 arme à feu), m.; (chass.) jambe,
 f. pied, m.; im — dießes Monat,
 dans le courant de ce mois; sein
 Gedanken freien — lassen, laisser
 cours libre à ses pensées;
 donner un libre essor à son
 esprit; einer Sache freien — lassen,
 laisser aller une chose comme
 elle va; das ist der — der Welt,
 ainsi va le monde; —bahn, f. car-
 rière, lice, f.; —burßche, m. galo-
 pin, m.
 RäuChen, vn. irr. courir; couler;
 être en chaleur; das Licht läuft,
 la chandelle coule; das Faß läuft,
 le tonneau fuit; das Blut läuft,
 le sang circule; das Wasser läuft
 mir in die Schuhe, l'eau perce mes
 souliers, mes souliers prennent
 l'eau; dieser Wechsel läuft noch bis
 morgen, cette lettre de change
 n'échoit que demain; das läuft
 wider die Wahrheit, cela est con-
 traire, ou opposé à la vérité; es
 läuft auf eins hinaus, cela revient
 au même; einen — lassen, laisser
 échapper qn.; ne pas s'occuper
 de qn.; fam. envoyer promener
 qn.; in den Fäßen —, entrer au
 port; ins Geld —, être coûteux;
 sich außer Athem —, s'essouffler;
 sich müde —, se fatiguer à la
 course; sich wund —, se blesser;
 sich zu Tode —, se tuer à force de
 courir; davon —, s'enfuir, s'é-
 chapper; aus dem Dienste —, quit-
 ter le service avant le temps;
 Sturm —, aller, ou monter à
 l'assaut; Gefahr —, courir risque;
 —, n. course, fuite, f. cours, m.;
 des —s müde, las de courir.
 RäuChend, a. courant.

RäuCher, m. coureur, m.; (mus.)
 roulade, f.; (éch.) fou, m.
 RäuCh|feuer, n. traînée de poudre,
 f.; feu roulant, feu de fil, m.;
 fig. sich wie ein — verbreiten, se répán-
 dre comme un éclair; —gra-
 ben, m. tranchée, f. approches,
 f. pl.
 RäuCh|sch, a. en chaleur, chaude.
 RäuCh|junge, f. Sauburßche; —paß, m.
 einem den — geben, donner le
 congé à qn.; renvoyer qn.; en-
 voyer promener qn.; —zettel, m.
 lettre circulaire, f.; circulaire
 de poste, m. feuille de route,
 marche-route, f.
 RäuCh|bar, f. leugbar.
 RäuCh, f. lessive; (még.) lavure,
 f.; in — einweichen, mettre à la
 lessive. [lessive.]
 RäuChen, va. lessiver, mettre à la
 RäuChen|artig, a. alcalin; —ache, f.
 cendres lavées, f. pl.; —faß, n.
 cuvier à lessive, m.; —forch, m.
 couloir, m. passoire, f.; —faß, n.
 alcali, m.; —tuch, n. charrier, m.;
 —wasser, n. eau de lessive, lessi-
 ve, f.
 RäuChen, f. leugnen.
 RäuChheit, RäuChigkeit, f. tièdeur, f.;
 fig. attidissement, m.
 RäuChlich, a. un peu tiède; —heit, f.
 tièdeur, f.
 RäuCh, f. humeur, fantaisie, f.
 caprice, m.; fam. quinte, f. (Hu-
 mor) enjouement, m. verve, gai-
 té, f.; bei —, de bonne humeur,
 gai, enjoué, gaillard; bei guter
 —, de bonne humeur; bei über
 — sein, être de mauvaise humeur.
 RäuChen|haft, f. RäuChlich; —igkeit, f.
 humeur capricieuse, ou chan-
 geante, f. caprices, m. pl.
 RäuChig, a. de bonne humeur,
 gaillard, enjoué; et Einfaß, m.
 saillie agréable, m. [riste.]
 RäuChlich, a. capricieux, humo-
 raux, f. Laure, f.
 RäuChentia, f. Laurence, f.
 RäuChentius, m. Laurent, m.
 RäuCh, f. (pl. RäuCh) pou, m.
 RäuChchen, vn. épier, guetter, être
 aux écoutes.
 RäuChcher, m. qui est aux écoutes.
 RäuCh|trantheit, f. phthisiasis, f.;
 —traut, n. pédiculaire, f.
 RäuChen, va. pop. épouiller.
 RäuChig, a. pop. pouilleux; fig.
 misérable, chétif.
 RäuCh, f. la Lusace.
 RäuCher, m. Lusacien, m.
 RäuCh|stisch, a. lusacien.
 RäuCh, m. son, ton, m.; voix, f.;
 keinen — von sich geben, ne dire
 mot; ne pas souffler mot; garder
 un profond sommeil.
 RäuCh, a. haut, éclatant; mit —
 et Stimme, à haute voix; — auf-
 laden, faire de grands éclats de
 rire; — helfen, aboyer fort; es
 Geschehe, grand, ou haut cri;
 — werden, élever la voix, se faire
 entendre; fig. devenir vif, ani-
 mé, bruyant; être divulgué; etw.
 — werden lassen, divulguer qc.

RäuCh, prp. selon, suivant, con-
 formément à; en vertu de; —
 Briefen aus B., suivant la teneur
 des lettres de B.
 RäuCh, f. luth, m.
 RäuChen, vn. sonner, rendre un
 son; (gr.) wie b —, avoir le son
 du b; günstig —, être favorable;
 das Geßel lautet also, la loi s'ex-
 prime ainsi; die Worte — also,
 voici la teneur des paroles;
 voici les (ses) propres paroles.
 RäuChen, va. et n. sonner; mit den
 Glocken —, sonner les cloches;
 zur Kirche —, sonner l'office; —,
 n. unter dem — der Glocken, au son
 des cloches.
 RäuChend, a. sonnante; wohl —, har-
 monieux; übel —, discordant.
 RäuChen|macher, m. luthier, m.;
 —schläger, —spieler, m. joueur de
 luth, m.
 RäuCher, a. pur, clair; épuré; —,
 adv. tout, pur, ne ... que; das
 sind — Lügen, ce ne sont que des
 mensonges.
 RäuCherer, m. (sucr.) raffineur, m.
 RäuCherheit, f. pureté, sincérité,
 clarté, limpidité, f.
 RäuChern, va. purifier, épurer, cla-
 rifier; rafäner; fig. corriger, ré-
 former.
 RäuCherung, f. purification, épu-
 ration, clarification, f.; raffinage,
 m.; —etrog, m. (br.) bac de dé-
 charge, m.
 RäuCh|los, a. dépourvu de son;
 non sonore, sourd, muet, silen-
 cieux; se Stille, silence profond,
 m.; —losigkeit, f. absence de bruit,
 ou de son, f. silence, m.
 RäuChwarm, a. tiède.
 RäuCh, f. Lavine.
 RäuCh, f. lave, f.; —strom, m. tor-
 rent de lave, m.
 RäuChendel, m. lavande, f.
 RäuChen, va. (mar.) louvoyer; gut
 —, qui bouline bien.
 RäuCh, f. avalanche, f.
 RäuCh, a. lâche, relâché.
 RäuChen, vn. purger; —, n. zum —
 einnehmen, prendre un purgatif;
 das — haben, avoir la diarrhée.
 RäuChmittel, n. remède laxatif,
 purgatif, m.
 RäuCherth, n. hópital, m. charité;
 fliegenes, s'abandonné —, ambu-
 lance, f.
 RäuCher, m. Lazare, m.
 RäuCher, m. Léandre, m.
 RäuCh|hoch, n. vivat, m. [m.]
 RäuChemann, m. bon-vivant; viveur,
 RäuChen, n. vie, f.; fig. vif, m. chair
 vive; nourriture, subsistance;
 vivacité, f.; ich habe ihn in meinem
 — nicht gesehen, je ne l'ai vu de
 ma vie; et spielt für sein — gern,
 il aime extrêmement à jouer;
 am — sein, être en vie, vivre; iné-
 — rufen, produire, faire naître;
 einem das — nehmen, ôter la vie à
 qn.; sich das — nehmen, se suicider;
 se tuer; sein — verfürzen, abréger
 ses jours; vom — zum Tode brin-
 gen, exécuter; etw. für sein — gern

thun, ou haben, aimer qc. à la folie; auf Tod und -, à outrance, à mort; am - strafen, punir de mort; um's und Eterbens willen, puisqu'on ne sait ni qui vit ni qui meurt; mit Leib und -, de corps et d'âme; (peint.) nach dem -, d'après nature, au naturel; fam. es geht ans -, cela porte au vif.

Leben, vn. vivre, être en vie; subsister, se nourrir de...; se comporter, se conduire; lebe wohl! adieu! so lange ich lebe, durant ma vie; er hat zu -, il a de quoi vivre, il a du pain cuit; in den Tag hinein - vivre au hasard; einen - lassen, porter un toast à qn.; der Hoffnung -, vivre dans l'espoir; wie Hund und Raue -, s'accorder comme chien et chat.

Lebend, a. vivant, en vie.

Lebendig, a. et adv. vif, vivant; - gebend, vivipare; - machen, vivifier; wieder - werden, revivre, recouvrer la vie; - feil, f. vivacité, f.; - machung, f. vivification, f.

Lebenslang, n. toute sa (ma etc.) vie. Lebensalter, n. âge, m.; - art, f. manière de vivre, f.; genre de vie, m.; conduite, f. savoir-vivre, m.; - bedürfnisse, n. pl. besoins de la vie, m. pl.; - beschreiber, m. biographe, m.; - beschreibung, f. vie, biographie, f.; - dauer, f. durée de la vie, f.; - ende, n. fin de la vie, mort, f.; - faden, m. fig. fil de la vie, m. trame des jours, f.; - fähigkeit, f. vitalité, f.; - fülle, f. plénitude de la vie, f.; - gefahr, f. danger de mort, m.; mit -, au péril de la vie; - gefährlich, a. dangereux; grave, mortel; - gefährte, m. compagnon de la vie, m.; - geist, m. esprit vivifiant, m.; - er, pl. esprits vitaux, m. pl.; - genuss, m. jouissance de la vie, f.; - geschichte, f. biographie, f.; - glück, n. bonheur de la vie, m.; - gröÙe, f. grandeur naturelle, f.; in -, en grand, de grandeur naturelle; - hauch, m. souffle de la vie, m.; - flugheit, f. savoir-vivre, tact, m.; - kraft, f. force vitale, f.; - kräftig, a. plein de vie; - lang, adv. pour la vie, durant la vie, toute la vie; auf -, à vie; - länge, f. longueur, ou durée de la vie, f.; - länglich, a. viager, à vie; - lauf, m. carrière, f. cours de la vie, m.; biographie, f.; - licht, n. fig. lumière de la vie, vie, f.; - luft, f. air vital, m.; - lust, f. désir de vivre; attachement à la vie, m.; - lustig, a. attaché à la vie; gai, vif, éveillé, qui se réjouit de la vie; - mittel, n. pl. vivres, m. pl.; denrées, provisions, f. pl.; - müÙe, f. Lebensart; - nothdurft, f. besoins de la vie, m. pl.; - ordnung, f. régime, m. diète, f.; - pfad, m. sentier de la vie, m.; - regel, f. règle de conduite, f.; - sakt, m.

suc vital, m.; humeur vitale, f.; - sakt, a. las de vivre; - strafe, f. peine capitale, f. supplice, m.; bei -, sous peine de la vie, sous peine de mort; - sage, m. pl. vie, f.; - überdruß, m. dégoût de la vie, m.; - unterhalt, m. entretien, m. subsistance, f.; - seinen - verdienen, gagner sa vie; - versicherung, f. assurance pour la vie, f.; - wandel, m. conduite, vie, f.; - wärme, f. chaleur vitale, f.; - weise, f. manière de vivre, f.; habitudes, f. pl.; - weisheit, f. sagesse nécessaire pour la vie; philosophie, f.; - zeichen, n. signe de vie, m.; - zeit, f. durée de la vie, f.; auf -, à vie, pour toujours; - zeit, n. terme de la vie, m.

Lebensvoll, a. plein de vie.

Leber, f. foie, m.; von der - weg sprechen, parler franchement; entzündung, f. inflammation de foie, hépatite, f.; - farben, a. couleur de foie; - flecken, m. tache de rousseur, lentille, f.; - fleckig, a. lentilleux; - fuchß, m. cheval bai-clair, m.; - krank, a. malade du foie; - krankheit, f. maladie du foie, hépatite, f.; - kraut, n. hépatique, f.; - lappen, m. (an.) lobe du foie, m.; - reime, m. pl. vers badins, m. pl. rimaille, f.; - stein, m. hépatite, f.; - thran, m. huile de foie de morue, f.; - verhärtung, f. squirre du foie, m.; - wurst, f. boudin de foie, boudin blanc, m.

Lebenswohl, n. adieu, m.; das letzte - sagen, faire les derniers adieux. Lebhaft, a. vif, animé; e Straße, vie mouvante; - werden s'animer, s'échauffer; - sprechen, parler avec vivacité.

Lebhaftigkeit, f. vivacité, animation; fraîcheur (du teint), f.; brillant (des couleurs); feu (de l'esprit), m.; promptitude (de l'entendement); chaleur, vigueur (des paroles), f.

Lebkuchen, m. pain d'épices, m.; - bäcker, m. épicier, m.

Leblos, a. inanimé, sans vie.

Leblosigkeit, f. manque de vie, m. Lebtag, m. pl. mein -, toute ma vie; toujours; - zeiten, f. pl. bei -, des, du vivant de; bei seinen -, de son vivant, durant sa vie.

Lechzen, vn. brûler (de soif); - nach, être altéré de.

Lechend, a. altéré; fig. ardent.

Leck, a. et adv. qui coule, avarié; - sein, faire eau, prendre eau; - m. fente; (mar.) voie d'eau, f.; einen - bekommen, faire eau. Leckage, f. (oom.) coulage, m.

Lecken, va. et n. lécher, laper; fig. fam. wie geleckt, tiré à quatre épingles; -, vn. fuir, faire eau.

Lecker, a. friand, délicat; gourmand; appétissant; - bisßen, m. friandise, f. [dise, f.

Leckerer, f. friandise, gourmand. Leckerhaft, a. friand, délicat; - igkeit, f. friandise, f.

Leckermaul, n. friand, m. friande, f. gourmand, gourmet, m. Lection, f. leçon, f.; - splan, m. prospectus, ou tableau des leçons, m.

Lektor, m. (pl. -toren) lecteur, m. Leder, n. cuir, m. peau, f.; vom - ziehen, tirer l'épée, dégainer; - artig, a. coriace; coriace; - band, m. reliure en veau, ou en bannane, f.; - bereiter, m. corroyeur; peaussier, m.; - bereitung, f. corroi, m.; - gruben, f. (tan.) plain, m.; - handel, m. commerce de cuir, m.; - händler, m. marchand de cuir, m.; - handschuh, m. gant de cuir, gant de peau, m.; - hose, f. pantalon de cuir, m.; culotte de peau, f.

Leder, a. de cuir, de peau; fig. fam. sec, froid; mesquin; flasque; pitoyable.

Lederwaare, f. cuirs, m. pl. peaux, f. pl.; - werf, n. cuir, ouvrage de cuir, m.; - zucker, m. pâte de guimauve, f.

Leidig, a. vide, vacant; fig. libre, non marié; quitte, débarrassé, déchargé de; er ist noch -, il est encore garçon; sie ist noch -, elle est encore fille; er ist, a. célibat, m.; - lich, adv. fam. seulement, purement; entièrement, exclusivement.

Leid, f. (mar.) côté sous le vent, m.; - bord, m. (mar.) bâbord, m.

Leid, a. vide, vacant; es Blatt Papier, n. feuillet blanc, m.; er Kopf, tête creuse, f.; e Einbildungen, des chimères, f. pl.; e Verlöbungen, de vaines promesses, f. pl.; fam. es Stroß brechen, prendre une peine inutile; e Worte, n. pl. paroles sans effet, f. pl.; -, adv. à vide; - ausgehen, ne rien obtenir; - machen, vider; - werden, se désemplir; - stehen, vaquer, ne pas être occupé; eine Zeite - lassen, laisser une page en blanc.

Leere, f. vido, m.; vacuité, f.

Leeren, va. vider, évacuer; sich -, v. pr. se désemplir.

Leierheil, f. Leere.

Leijegel, m. bonnette, f.; - jeite, j. See; - wärts, adv. (mar.) sous le vent.

Lejze, f. levre; babine, f.

Legal, a. légal.

Legalisieren, va. légaliser.

Legat, n. legs, m.; -, m. légat (du pape), m.

Legation, f. légation, f.; - graf, m. conseiller d'ambassade, m.; - sekretair, m. secrétaire d'ambassade, m.

Legen, va. coucher, mettre, placer, poser; Eier -, pondre; in Ordnung -, arranger; Bohnen -, planter des fèves; vor Anker -, mouiller; in die Sonne -, exposer au soleil; Gallen -, tendre des pièges; in Asche -, réduire en cendres; die Sünde in den Schoß -, se tenir les bras

croisés; etw. in den Weg —, susciter des obstacles; zur Last —, imputer; an den Tag —, manifester; sich —, v. pr. se coucher; (Kraftsheit halber) s'aliter; fig. cesser, diminuer, se calmer, s'apaiser; das wird sich —, cela passera; sich ins Mittel —, s'interposer, intervenir; sich auf etw. —, s'adonner à qc., s'appliquer à qc., se livrer à l'étude de qc.; sich auf's Bitten —, avoir recours aux prières; —, n. posage (de tuyaux), m.; application d'un emplâtre; pose (des pierres de taille); ponte (des œufs), f.

Legende, f. légende, f.; -nschreiber, m. légendaire, m.

Legzeit, f. ponte, f.

Legenne, f. pondeuse, f.

Legion, f. légion, f.

Legionär, m. légionnaire, m.

Legiren, va. léguer; (mon.) allier, aloyer.

Legirung, f. (mon.) alliage, m.

Legitim, a. légitime.

Legitimiren, va. légitimer.

Legitimität, f. légitimité, f.

Leben ic., f. Leben ic.

Lehm, m. (terre) glaise, terre argileuse; argile, f.; -arbeit, f. bousillage, m.; -artig, a. glaiseux; -boden, m. sol glaiseux, m.; -grube, f. glaisière, f.

Lehmig, a. gras; glaiseux.

Lehmwand, f. mur de torchis, mur de bousillage, m.

Lehn, n. fief, m.; zu — tragen, tenir en fief; -bar, a. féodal, vassal; -barkeit, f. féodalité, f.; vasselage, m.; -brief, m. lettre d'investiture, f.; -dienst, m. service de vassal, m.

Lehne, f. appui, dos, dossier; versant (d'une montagne), m. pente, f.

Lehnigut, n. fief, m.

Lehnen, va. appuyer, adosser; sich an etw. —, s'adosser contre qc.; —, vn. être appuyé, être adossé.

Lehn[s]cid, m. foi (f.) et hommage, m.; -erbe, m. successeur féodal, m.; -errichtung, f. inféodation, f.

Lehn[s]tefel, m. fauteuil, m.

Lehn[s]herr, m. suzerain, m.; -herrlich, a. qui appartenait au seigneur suzerain; -herrlichkeit, f. suzeraineté, f.; -mann, m. vassal, hommager, féodataire; homme-lige, m.; -pflicht, f. hommage, m. féodalité, f.; -treue, f. féodalité, f.

Lehn[s]stuhl, m. fauteuil, m.

Lehn[s]verbindlichkeit, f. tenure, f.; -verfassung, f. système féodal, m.

Lehn[tr]äger, m. vassal, feudataire, m.; -wesen, n. féodalité, f.; -zins, m. cens, m.; -zinsfrei, a. allodial; -zins[s]freiheit, f. allodialité, f.

Lehr[am]t, n. chair, f. professorat, m.; -anstalt, f. école, institution, f.; collège, m.; -art, f. méthode,

f.; -begriff, m. système, m. doctrine, f.; -brief, m. lettre d'apprentissage; épître didactique, f.; -buch, n. livre d'instruction, traité, m.; -bursche, m. apprenti, m.; -contract, m. brevet d'apprentissage, m.

Lehre, f. doctrine; instruction; leçon, f.; enseignement; apprentissage; modèle; (tourn.) échantillon, m.; in die — thun, mettre en apprentissage; das dient zur —, c'est un avis au lecteur; sich eine — aus etw. nehmen, se tenir pour averti.

Lehr[er]seifer, m. zèle pour l'instruction, m.

Lehren, va. enseigner, apprendre, instruire; etnem etw. —, enseigner qc. à qn., instruire qn. dans qc. ou à qc.; lejen —, enseigner, ou montrer à lire; eine Wissenschaft —, professer une science; —, n. enseignement, m.

Lehrer, m. précepteur, maître, instituteur, m.; öffentlicher —, professeur, m. [trice, f.]

Lehrerin, f. maîtresse, institutrice

Lehr[er]stand, f. Lehrstand; -stelle, f. place d'instituteur, place de professeur, f.

Lehr[s]ach, n. enseignement, m. pédagogie, didactique, f.; -fähigkeit, a. capable d'enseigner; -fähigkeit, f. capacité d'enseigner, f.; -form, f. forme didactique; méthode d'enseignement, f.; -freiheit, f. liberté d'enseigner, f.; -gang, m. cours, m.; -gebäude, n. système, m.; -gedicht, n. poème didactique, m.; -gegenstand, m. objet d'enseignement, m.; -geld, n. apprentissage, m.; fig. — geben, apprendre à ses dépens; -herr, m. patron, maître, m.; -jahr, n. année d'apprentissage, f.; -et, pl. apprentissage, m.; -junge, -ling, m. apprenti, m.; -meister, m. maître, m.; -meisterin, f. maîtresse, f.; -plan, m. plan d'enseignement; programme (des leçons), m.; -reich, a. instructif; -saal, m. auditoire, m.; -satz, m. thèse, f. dogme, m.; -spruch, m. sentence, f.; -stand, m. état de précepteur, ou de professeur; professorat; corps enseignant, m.; -stil, m. style didactique, m.; -stoff, m. objet d'enseignement, m.; -stuhl, m. chaire, f.; -stunde, f. leçon, f.; -ton, m. ton préceptoral, m.; -weise, f. méthode, f.; -zeit, f. apprentissage, m.; -zimmer, n. classe, f.

Leib, m. (pl. Leiber) corps; corsage (des habits), m.; bei — und Leben, sous peine de mort; bei meinem —, tout vif; offen — haben, avoir le ventre libre; etnem zu — wollen, en vouloir à qn.; am — strafen, punir criminellement; wohl bei — sein, avoir de l'embonpoint; sich auf — und Leben schlagen, se battre à outrance;

bleib' mir vom —, ne m'approche pas! etnem schlanen — haben, avoir la taille svelte; thun Sie es bei — nicht! gardez-vous bien de le faire! etnem zu — gehen, serrer qn. de près.

Leib[ar]zt, m. médecin ordinaire, m.; -binde, f. bandage de corps, m.; écharpe, f.

Leibchen, n. corset, m.

Leib[e]igen, a. serf; -eigenschaft, f. servitude, f. servage, m.

Leiben, vn. da ist er wie er leibt und lebt, voilà son image vivante; pop. c'est lui tout craché.

Leibesbeschaffenheit, f. constitution, complexion, f.; -beschwerde, f. infirmité, indisposition, f.; -bewegung, f. exercice du corps, mouvement, m.; -bürde, f. fruit, m.; -erbe, m. héritier naturel, m.; -en, pl. lignée, f. enfants, m. pl.; -frucht, f. foetus, embryon, m.; -gebredert, n. f. Leibes[s]chaden; -gestalt, f. figure du corps, taille, f. corsage, m.; structure, f.; -größe, f. stature, f.; -kraft, f. force du corps, f.; aus allen — sträfen, de toutes ses (mes etc.) forces; -nahrung u. -nothdurst, f. besoins de la vie, m. pl.; -pflege, f. soins qu'on prend du corps, m. pl.; -schaden, m. mal corporel, défaut du corps, m.

Leibessen, n. mets favori, m.

Leibes[s]tärke, f. Leibes[s]traf; -strafe, f. punition corporelle, f.; -übung, f. exercice du corps, m. gymnastique, f.

Leib[s]farbe, f. couleur favorite, f.; -garde, f. garde du corps, f.; -gebänge, n. douaire; spanage, m.; -gericht, f. Leibes[s]en; -gurt, -gürtel, m. sangle, f.; -haft, -haftig, a. corporel, personnel, en propre personnel; er ist es —, c'est lui-même; die — Augen, la vertu même; der — Vater, son père tout craché, le vrai portrait de son père; -jäger, m. premier chasseur d'un prince, m.; -koch, m. cuisinier d'un prince, m.; -futscher, m. cocher ordinaire (d'un prince), m.

Leiblich, a. corporel; vrai; — er Bruder, m. frère germain; mein — es Kind, mon propre enfant, m.

Leib[sp]age, m. page ordinaire, m.; -regiment, n. régiment du roi, ou du prince, m.; -rente, f. rente viagère, f.; wachsende —, tontine, f.; -rock, m. habit, frac, m.; -schmerzen, m. pl. -schneiden, n. coliques, tranchées, f. pl.; -stück(-chen), n. pièce favorite, chanson favorite, f.; -wache, f. garde du corps, f.; -wäsche, f. linge ordinaire, m.; -weib, n. f. Leib[s]chmerzen.

Leich[d]orn, m. cor au pied, m.

Leiche, f. corps (mort), cadavre, mort, m.; zur — gehen, aller à l'enterrement, assister aux funérailles.

Leichen|artig, a. cadavéreux; -be-gängniß, n. funéraires, obseques, f. pl.; -bitter, m. qui invite aux funéraires, m.; -bläß, a. pâle comme la mort; -buch, n. registre mortuaire, m.; -casse, f. caisse mortuaire, f.; -fackel, f. torche funéraire, f.; -farbe, f. teinte cadavéreuse, f.; -färbig, a. pâle comme un mort; -fciet, f. funéraires, obseques, f. pl.; -gebühr, f. droit mortuaire, m.; -gedicht, n. poème funéraire; épicede, m.; -gepränge, n. pompe funéraire, f.; -geruch, m. odeur cadavéreuse, f.; -gerüst, n. catafalque, m.; -hart, a. cadavéreux; -haus, n. maison de deuil; morgue, f.; -maß, n. repas funéraire, m.; -öffnung, f. dissection, autopsie, f.; -predigt, -rede, f. oraison funéraire, f.; -stein, n. tombe, f. monument, m.; -träger, m. porteur d'un corps mort; pop. croque-mort, m.; -tuch, n. drap mortuaire, suaire; linceul, m.; -wagen, m. char funéraire, corbillard, m.; -zug, m. cortège, ou convoi funéraire, m. [vre, m.]
Leichnam, m. corps (mort), cada-
ver, a. léger; fig. facile, aisé, léger; -, adv. facilement etc., à la légère, bien; nicht -, ne ... guère, rarement; es Blut, sang subtil, m.; es Gewicht, n. poids faible, m.; das Herz, m.ird mir -, mon cœur se sent soulagé; das ist mir etc., cela n'est qu'un jeu pour moi; -, ou er machet, faciliter, alléger; es wird mir er im Kopf, ma tête se débarrasse; das ist - gesagt, c'est facile à dire; Sie können (sich) - denken, vous pensez bien (que); wie - kann ein Unglück geschehen, un malheur est bientôt fait; es fönnte - sein, il pourrait bien être.
Leichtblütig, a. sanguin.
Leichtfertig, a. folâtre, léger, étourdi; trop libre, libertin, inconsidéré; -heit, f. folâtrerie, frivolité, légèreté, étourderie, f.
Leichtflüchtig, a. très-fusible; -fuß, m. fig. étourdi, m.; -füßig, a. léger, agile. [cerdulité, f.]
Leichtgläubig, a. crédule; -heit, f.
Leichtgläubigkeit, f. légèreté; fig. facilité, volubilité, légèreté, f.
Leichtlich, adv. aisément, facilement; -sinn, m. étourderie, légèreté, inconsideration, f.; -sinnig, a. léger; étourdi; -, adv. à la légère, légèrement.
Leid, n. mal, tort, m.; douleur, peine, affliction; tristesse, f.; cinem etc. ju e thun, faire du mal à qn.; sich ein - antun, se donner la mort; - tragen, porter le deuil.
Leid, adv. es thut mir -, je suis fâché, je regrette, j'ai le regret (de, ou que); das thut mir -, j'en

suis fâché; er thut mir -, je le plains, je le regrette; es thut mir - um Sie, je vous plains, vous me faites pitié; sein Leid hat mir - gethan, sa mort m'a affligé; sich etc. - sein lassen, être en peine de qc.; regretter qc.
Leiden, va. irr. souffrir (de, an), endurer, pâtir, subir; fig. souffrir, permettre, tolérer; ich kann ihn nicht -, je ne saurais le souffrir; je ne l'aime pas; ich kann ihn wohl -, sa figure me revient beaucoup (assez); wohlgeleitten sein, être bien (auprès de qn.), être aimé (de qn.); Noß -, être dans la misère; seine Strafe -, subir sa peine; Schaden -, essuyer un dommage; Hunger und Durst -, endurer, ou souffrir la faim et la soif; Schißbruch -, faire naufrage; -, n. souffrance, peine, douleur, f.; - Christi, passion de notre Seigneur, f.
Leidend, a. souffrant, patient; passif, m.; sich - verhalten, se tenir passif.
Leidenschaft, f. passion, f.; -schäfte sich, a. passionné; - verliebt, éperdument amoureux; -schäfte lichkeit, f. passion, f.; emportement, m. fougue, f.; -schäftsloß, a. sans passion; -begierde, m. compagnon de souffrances, m.; -begierde, f. passion, f.; -schäl, m. fig. calice de souffrances, m.; coupe (du malheur), f.
Leidend, hélas! malheureusement.
Leidig, a. triste, misérable, malheureux; -er Troß, m. mauvaise consolation, f.
Leidlich, a. tolérable, passable; modique, supportable; -, adv. pas trop mal, passablement.
Leidtragend, a. affligé, (qui est) en deuil; -wesen, n. deuil, m. affliction, douleur, f. regret, m.
Leier, f. lyre; vielle; manivelle, f.; fig. (immer) de alté - die selbe -, la même chanson, le même refrain; -taßel, n. orgue de Barbarie, f.; -mann, m. vielleur, m.
Leiern, vn. et a. vieller; fig. fam. répéter toujours la même chanson, ou le même refrain; die Ohren voll -, rompre les oreilles; lambiner, lanterner.
Leihbibliothek, f. cabinet de lecture, m.; -kasse, f. caisse des emprunts, f.
Leihen, va. irr. prêter; auf Pfänden -, prêter sur gages; auf Zinsen -, prêter à intérêt; sich etc. von einem -, emprunter q. à qn.; sich Bücher -, louer des livres; -, n. prêt, m.
Leihver, m. prêteur, m.
Leihwaid, n. lombard, mont de piété, m.; -kauf, m. arrhes, f. pl.
Leim, m. colle (forte), f.
Leimen, va. coller; enduire de colle; -, n. collage, m.
Leimfarbe, f. couleur en dé-

trempe, f.; -fuge, f. (men.) joint collé, m.
Leimig, a. glutineux.
Leimig, a. plein de colle, glueux.
Leimkessel, m. chaudière à colle, f.; -pinsel, m. pinceau à coller, m.; -ruthe, f. gluau, pipeau, m.; -rüder, m. fabricant de colle, m.; -topf, m. guien, m.; -riegel, m. poêle à colle, f.; -topf, m. pot à colle, m.; -wasser, n. eau de colle, f.
Leim, m. lin, m.; -acker, m. linière, f.; -bau, m. culture du lin, f.; -blüthe, f. fleur de lin, f.
Leinden, n. cordeau, m.
Leindotter, m. cameline, f.
Leine, f. corde, f.; cordeau, m.; (man.) longe, laisse, f.
Leinwand, n. fil; lingé, m. toile, f.
Leinen, a. de l'ord, de fil, de toile; -band, n. ruban de fil, m.; -passe, f.; -zeug, n. lingé, m. toilerie, f.
Leinwand, n. f. Leinwand; -tittel, m. blouse de toile, f.; -öl, n. huile de lin, f.; -pfad, m. chemin de halage, m.; -samen, m. graine de lin, f.
Leinwand, f. toile, f.; lingé, m.; auf - geben, entoilier; -handel, m. trafic de toile, commerce en toilerie, m.; -händler, m. marchand de toile, toilier, m.
Leinweber, m. tisserand, m.; -handwerk, n. tisseranderie, f.; -stuhl, n. métier de tisserand, m.
Leipzig, Leipzig, Leipzig.
Leise, a. bas, doux; fig. léger; r
Schlaf, m. sommeil léger, m.; es gehört, n. ouïe fine, f.; mit r Stimme, à voix basse; -, adv. légèrement, doucement, bas, à voix basse.
Leisteg, n. (mar.) coutelas, m.
Leisten, n. listeau, filet, m.
Leiste, f. (arch.) listel, m.; (drap. et man.) listière; (men.) tringle, mouchette; bandelette; (rel.) bordure, f.
Leisten, m. (cordon.) forme, f. moule, m.; über den - schlagen, monter sur la forme; fig. über einen - schlagen, frapper au même coin, mesurer tout de la même aune.
Leisten, va. faire, effectuer, exécuter; s'acquitter (de); accomplir; Zahlung -, faire le paiement; Dienste -, rendre service; Hilfe -, prêter du secours; Verbindend -, résister; Bürgschaft -, se porter garant; Genüge -, contenter; einen Eid -, prêter serment; Gesellschaft -, tenir compagnie; -bruch, m. hernie inguinale, f.; -hobel, m. bouvet, m.; -schneider, m. formier, m.
Leistung, f. production, f. travail; -en, pl. ce qu'on fait; accomplissement, m.; prestation, f.; - der Zahlung, paiement, m.
Leiten, va. conduire, guider, mener; fig. diriger, gouverner.
Leiter, m. guide; conducteur, m.; -, f. échelle; ridelle (d'un cha-

riot), f.; -baum, m. échelier, m. [lette, f.]
 Leiterstufen, n. petite échelle, échelle
 Leiterhölzer, f. échelon, m.; -wagen, m. chariot à ridelles, m.
 Leitfaden, m. fig. guide, m. règle, f.; (Buch) manuel, m.; -hämmer, m. clocheman, sonnailler, porteclochette, m.; -hund, m. limier, m.; -riemen, m. -feil, n. (man.) guide; (chass.) laisse, f. trait, m.; -stern, m. étoile polaire, f.; fig. guide, m.
 Leitung, f. conduite, direction, f.
 Lenden, n. Madelon, f.
 Lende, f. hanche, cuisse, f.; -n, pl. lombes, reins, m. pl.
 Lendenbraten, m. filet, m.; -gegen, f. région lombaire, f.; -gürtel, f. sciatique, f.; -frant, a. qui a la sciatique; -lahm, a. déhanché, éreinté; -schlägen, échner, f. -müffel, m. muscle lombaire, m.; -stüch, n. filet, m.; -weh, n. sciatique, f.
 Lene, f. Hélène, f.
 Lenken, v. a. diriger, conduire, gouverner, tourner; braquer (une voiture); gouverner (un cheval, un vaisseau); virer (un vaisseau); présider à qc.; das Gespräch auf etw. -, amener la conversation sur qc.; der Mensch denkt, Gott lenkt, l'homme propose, Dieu dispose.
 Lenker, m. guide, pilote, gouverneur, m.
 Lenksam, a. docile, flexible; -feil, f. docilité, flexibilité, f.
 Lenkung, f. braquement (d'une voiture etc.); fig. gouvernement, m.; conduite, direction, f.
 Lenz, m. printemps, m.; -monat, m. mois de mars, m.
 Leo, m. Léon, m.
 Leonhard, m. Léonard, m.
 Leonore, f. E(é)léonore, f.
 Leopárd, m. léopard, f.
 Lerche, f. alouette, f.
 Lerchenbaum, f. Lärchenbaum; -falk, m. émerillon, m.; -fang, m. chasse aux alouettes, f.; -garn, n. filet aux alouettes, m. tirasse, f.; -schlag, m. chant de l'alouette, m.; -strich, m. passage des alouettes, m.; auf den - gehen, aller à la chasse des alouettes.
 Lernbegierde, f. désir d'apprendre, m. envie d'apprendre, f.; -begierig, a. studieux, désireux d'apprendre.
 Lernen, v. a. apprendre; lesen -, apprendre à lire; studier; être en apprentissage; -, n. étude, f.; das - wird ihm schwer, il apprend avec difficulté.
 Lernzeit, f. apprentissage, m.
 Lesart, f. variante, leçon, f.; -bar, f. lisible.
 Lesje, f. cueillette; vantage, f.
 Lesbibliothek, f. Bibliothek; -buch, n. livre de lecture, m.; -gesellschaft, f. société littéraire, f.; -kreis, m. cercle de lecteurs, m.; -lust, f. goût pour la lecture, m.

lesen, v. a. et n. irr. lire; cueillir, ramasser; vantage; aus den Augen -, lire dans les yeux; gelehrter Schriftsteller, auteur en vogue; ein Colleg -, faire un cours; über Homer -, expliquer Homère; es wird heute nicht gelesen, il n'y a point de leçon aujourd'hui; Messe -, dire la messe; fig. einen den Text -, réprimander qn.; Aehren -, glaner; Erbsen -, trier des pois; Salat -, épucher de la salade; -, n. lecture, f.
 Lesenswert, a. digne d'être lu.
 Lesepult, n. pupitre, m. [m.]
 Leser, m. lecteur; (mépr.) liseur, Lektörin, f. lectrice, f.
 Leserlich, a. lisible.
 Leseschule, f. école primaire, f.; -stunde, f. leçon de lecture, f.; -sucht, f. passion pour la lecture, f.; -übung, f. exercice de lecture, m.; -welt, f. public des lecteurs, m.; -wuth, f. Lesesucht; -zeit, f. temps de la récolte, m.; -zimmer, n. salon de lecture, m.; -zettel, m. société littéraire, f.
 Lesung, f. lecture, f.; bei - dieser Zeilen, en lisant ces lignes.
 Lethargie, f. léthargie, f.
 Letze, m. Letton, m.
 Letzen etc., f. Letzm etc.
 Letter, f. caractère, m. lettre, f. sich Lesen, v. pr. se récréer, se réjouir (de, an).
 Letzte, (der, die, das), a. dernier; zu guter Letzt, finalement, au bout du compte; die - Ehre erweisen, rendre les derniers honneurs; die - Delung, l'extrême onction, f.; das ist mein -s, c'en est fait de moi; das wäre mein -s, ce serait mon pis aller; der - der es thut, le dernier à le faire.
 Letztin, adv. dernièrement, l'autre jour.
 Letztwillig, a. testamentaire.
 Leu, m. poét. lion, m.
 Leuchte, f. lumière; lanterne, f.
 Leuchter, vn. luire, reluire; éclairer; einem heim -, reconduire qn. avec une lanterne; fig. fam. éconduire qn.; -, v. imp. es leuchtet, il fait des éclairs; -, n. éclat, m. éclairs, m. pl.
 Leuchter, m. chandelier; hocher -, flambeau; (Hand-) -, bougeoir; (Arm-) -, candélabre, m.; -rühl, -stisch, m. guéridon, m.
 Leuchtfeuer, n. (mar.) fanal, m.; -flugel, f. pelote à feu, f.; ballon d'artifice, m.; -thurm, m. phare, m. [-, n. dénégation, f.]
 Leugnien, v. a. nier, désavouer; Leumund, m. vm. renommée, f. renom, m.
 Leutchen, pl. fam. bonnes gens, f. pl. mes amis, m. pl.
 Leute, pl. gens, m. et f. pl. monde, m.; es waren viel - da, il y avait bien du monde; etw. unter die - bringen, divulguer qc.; unter die - kommen, voir le monde; être connu; -betrüger, m. grand fourbe, m.; -schel, a. farouche, sau-

vage; -schinder, m. fig. fam. écorcheur, m.; -schinderei, f. fig. fam. écorcherie, f.
 Leutselig, a. affable, bienveillant; -teit, f. affabilité, bienveillance, f.
 Levante, f. Levant, Orient, m.
 Levit, m. lévite, m.; fig. fam. einem die -en lesen, chapiturer qn.
 Levstoe, f. giroflée, f.; -stoc, m. giroflée, pied de giroflée, m.
 Lexikalisch, a. lexicologique.
 Lexikograph, m. lexicographe, m.
 Lexikon, n. (pl. -ta) lexique, dictionnaire, m.
 Leyden, Leyde.
 Libanon, m. Liban, m.
 Libell, n. libelle, m.
 Liberal, a. libéral.
 Liberalismus, m. libéralisme, m.
 Liberalität, f. libéralité, f.
 Licentiat, m. licencié, m.
 Licenz, f. licence, f.
 Licht, n. (pl. Lichter) lumière, clarté, f. jour, m.; chandelle, f.; (point.) clairs, jours, m. pl.; - des Mondes, clair de lune, m.; - des Tages, clarté du jour, f.; es geht mit ein - auf, je commence à voir clair; einem im -e stehen, être devant le jour de qn.; sich selbst im -e stehen, se faire tort à soi-même, se desservir soi-même; einem aus dem - gehen, s'ôter de devant le jour de qn.; bei - arbeiten, travailler à la chandelle; ans - bringen, manifester, publier; einen hinter -s führen, duper qn., tromper qn.; bei -e stehen, regarder de plus près; das - der Welt erblicken, voir le jour, naître; ans - kommen, être découvert; ins rechte - stellen, présenter sous son vrai jour.
 Licht, a. clair; es ist -er Tag, il fait grand jour; bei hellem -en Tage, en plein jour; -er Platz im Waide, clairière, f.; - machen, éclaircir, -arbeiten, f. veilles, f. pl. travail à la chandelle, m.; -bild, n. daguerrotyp, m.; photographie, f.; -braun, a. brun-clair; bai-clair.
 Lichtchen, n. petite chandelle, f.
 Lichter, va. soulever; vider, alléger (un vaisseau); éclaircir, éclairer (une forêt); den Anker -, lever l'ancre.
 Lichter, m. (mar.) alléger, f.
 Lichterloch, adv. tout en feu.
 Lichtfreund, m. ami des lumières, m.; -gestalt, f. corps lumineux, m.; -gießer, m. fondeur, ou fabricant de chandelles, de bougies, m.; -hülftchen, n. étouchoir, m.; -fresch, m. binet, m.; -kreis, m. cercle lumineux, m.; -lehr, f. optique, f.; -meer, n. océan de lumière, m.; -messe, f. chandeleur, f.; -messer, m. photomètre, m.; -punkt, m. point lumineux, m.; -puz, f. mouchettes, f. pl. -puzschale, f. -puzschiffchen, n. porte-mouchettes, m.; -scheer, f. Lichtpuz; -scheu, a. qui craint le jour, ou la lumière; fig. enne-

mi du progrès; -schimmer, m. lueur, f.; -schirm, m. garde-vue, écran, m.; -schuppe, f. moucheure, f.; -seite, f. côté du jour; fig. côté favorable, m.; -stoff, m. matière lumineuse, f.; -strahl, m. rayon de lumière, m.; -trumpf, m. bout de chandelle, m.

Lichtung, f. (man.) levée; (for.) clairière, f. [clarté]

Lichtvoll, a. lumineux; plein de Licht; Lieber, f. Liebtieher.

Lieb, a. et adv. cher, aimé, chéri; agréable; per e Gott, le bon Dieu; meine ste Beschäftigung, mon occupation favorite; das e Brod, le pain, le quotidien, le pain quotidien; er hat das e Brod nicht, il n'a pas même de pain; ich habe meine e Noth, j'ai bien de la peine, j'ai beaucoup de mal; - geminnen, prendre eu affection; - haben, aimer, chérir; er haben, aimer mieux; es ist mir -, je suis bien aise (de ou que); das ist mir -, j'en suis bien aise; es ist mir nicht -, je suis fâché (de); es ist mir et, j'aime mieux; es wäre mit am sten, j'aimerais le mieux; sich etwas - sein lassen, être content de qc.; fo - mir mein Leben ist, autant que j'aime ma vie.

Liebsüßel, f. ceillade amoureuse, f.

Liebsüßeln, vn. faire les yeux doux; lancer des ceillades; -, n. ceillade amoureuse, f.

Liebsten, n. amante, f.; mein -! m'amie! m'amour! ma bonne amie! [aimée]

Liebden, Eur -, votre Altesse

Liebe, f. amour, m. affection; passion, f. feux, m. pl.; christliche -, charité chrétienne, f.; ihun Sie mir die -, faites-moi le plaisir; mir zu -, aus - zu mir, pour l'amour de moi, par amitié pour moi; seine erste -, ses premières amours, f. pl.

Liebdiener, m. complaisant, esclave de l'amour, m.

Liebele, f. amourette, intrigue, f.

Liebeln, vn. caresser, faire l'amoureux, avoir des amourettes.

Lieben, va. aimer, chérir; den Trunk -, aimer à boire.

Liebenswürdig, a. aimable; -feit, f. amabilité, f.

Lieber, adv. (comp. de Lieb) mieux; plutôt; ich habe ihn - als seinen Bruder, je l'aime plus que son frère; - haben, - wollen, - sein, aimer mieux (f. a. Lieb).

Liebeshabenteuer, n. aventure amoureuse, f.; -angelegenheit, f. affaire de cœur, f.; in en, en fait d'amour; -blick, m. regard amoureux, m.; -bote, m. messenger d'amour, m.; -brief, m. -briefchen, n. billet-doux, poulet, m.; -dienst, n. œuvre de charité, f. bon office, m.; -erklärung, f. déclaration d'amour, f.; -feber, n. fièvre amoureuse, f.; -flamme, f. flamme amoureuse, f.; -gedanken, m. pl.

pensées amoureuses, f. pl.; -gedicht, n. poème érotique, m.; -geschichten, f. histoire amoureuse, f.; -glück, n. bonheur de l'amour, m.; -glut, f. ardeur de l'amour, f.; -gott, m. dieu de l'amour; Amour, m.; -göttin, f. déesse de l'amour; Vénus, f.; -handel, m. galanterie, amourette, f.; -französisch, f. mal érotique, m.; -leute, pl. couple amoureux, couple d'amants, m.; -lied, n. chanson érotique, f.; -lust, f. plaisir de l'amour, m.; -mahl, n. agapes, f. pl.; fig. sainte Cène, f.; -paar, n. couple d'amants, m.; -pein, f. tourments de l'amour, m. pl.; -pfand, n. gage d'amour, m.; -rausch, m. ivresse amoureuse, f.; -seufzer, m. soupir amoureux, m.; -riant, m. philtre, m.; -sonne, f. délices de l'amour, f. pl.; -zeichen, n. marque d'amour, f. Liebesrunken, a. ivre d'amour; -voll, a. plein d'amour, affectueux, tendre, amical, charitable; avec amour, avec beaucoup d'amitié.

Liebhaber, m. amant, amoureux; amateur; curieux; (tht.) erster -, jeune premier, m.; -concert, n. concert d'amateurs, m.

Liebhaberei, f. curiosité, passion; marotte, fantaisie; prédilection, f.; goût, m.

Liebhaberin, f. amante, amatrice, f. Liebhaberrolle, f. rôle de jeune premier, m.; -theater, n. société d'amateurs (dramatiques), f.

Liebhefen, va. caresser, cajoler. Liebsföngung, f. caresse, f.; -smort, n. mot de tendresse, m.

Lieblig, a. doux, agréable, délicieux, suave; -feit, f. douceur, suavité, f.

Liebling, m. favori, m. favorite, f.; fam. mignon, m.; -arbeit, f. travail favori, m.; -ausdruck, m. expression favorite, f.; -s-dichter, m. poète favori, m.; -s-farbe, f. couleur favorite, f.; -sgetränk, n. boisson favorite, f.; -slied, n. chanson favorite, f. air favori, m.; -spläschen, n. endroit favori, m. [sensible]

Liebloß, a. dur, impitoyable, insensibilité, f. dureté de cœur, insensibilité, f. manque de charité, m.

Liebreich, a. gracieux, doux, affable; -reiz, m. grâce, f. attraits, charmes, m. pl.; -reizend, a. charmant, plein d'attraits.

Liebshaft, f. amours, f. pl. amourette, intrigue, f.

Liebste (der, die), m. et f. amant, m.; amante, f.

Liebverth, a. fam. très-cher.

Lied, n. (pl. Lieder) chanson, f. air, chant, cantique, m.; fig. fam. ein - davon zu singen wissen, en savoir des nouvelles; das Ende vom e, la fin de l'histoire; immer das alte - singen, chanter, dire, ou répéter toujours la même

chase; das hohe -, le Cantique des cantiques.

Liedchen, n. chansonnette, f.

Liederbuch, n. livre de chansons, m.; -dichter, m. chansonnier; poète lyrique, m.

Liederfranz, m. société philharmonique, f.

Liederlich, a. négligent, léger; libertin; débauché, licencieux; dissolu; Bruder -, viveur; bon vivant; - leben, mener une vie déréglée; - werden, se débaucher; -feit, f. négligence; débauche, f. libertinage, déréglement, m.

Lieder[sammlung], f. recueil de chansons, m.; -spiel, n. vaudeville, m.; -vers, m. verset d'un cantique, m. [voyeur, m.]

Liederant, m. fournisseur, pour Liefern, va. livrer, fournir; fig. perdre; eine Schlacht -, livrer bataille. [ture, f.]

Lieferung, f. livraison; furn: Liefland ic., f. Rivland ic.

Liegen, vn. irr. coucher, être couché, être placé, ou situé; er liegt schon im Bette, il s'est déjà couché; hier liegt (begeben), cigit; laßt das -, n'y touchez pas; - lassen, laisser, quitter; rebis - lassen, laisser à droite; auf etw. -, être posé, ou placé sur qc.; frant -, être malade, être alité; auf den Knien -, être à genoux; unter der Arbeit - bleiben, succomber au travail; vor einer Stadt -, camper devant une ville; den ganzen Tag über den Büchern -, passer la journée à étudier, à lire; être cloué sur les livres; einem mit etw. in den Ohren -, rompre les oreilles à qn. de qc.; er liegt mit auf dem

Salze, je l'ai sur les bras; sich in den Haaren -, se chamailier; das liegt im Menschen, c'est dans la nature de l'homme; die Sache wie sie liegt, la chose telle qu'elle est; der Unterschied liegt darin daß, la différence consiste en ce que; hierin liegt ein großer Sinn, cela renferme un grand sens; Wien liegt an der Donau, Vienne est situé sur le Danube; dieses Haus liegt gegen Mittag, cette maison est exposée au midi; weit von einander -, être éloigné l'un de l'autre; das Dorf liegt eine Meile von der Stadt, ce village est à une lieue de la ville; im Fenster -, se tenir à la fenêtre; unterwegs still -, s'arrêter en chemin; auf dem Wege - bleiben, ne pouvoir plus marcher; Handel und Wandel liegt, le commerce est nul; -, v. imp. es liegt mir daran, il m'importe; es liegt nicht daran, n'importe; an mir liegt es nicht, ce n'est pas à moi qu'il tient; das liegt mir am Herzen, cela me tient au cœur; an mem liegt es? à qui (est) la faute? es liegt am Tage, il est évident; es

liegt mit in allen Gliedern, j'ai une pesanteur dans tous les membres; es liegt mit auf der Brust, j'ai la poitrine oppressée; es liegt mir auf der Zunge, je l'ai sur le bord des lèvres; das liegt mit schwer auf dem Herzen, cela me pèse bien sur le cœur; das liegt mit noch immer im Sinne, cela ne sort pas de ma pensée; -, n. das - ist mir beschwerlich, je suis fatigué d'être couché.

Legend, a. couché, situé; -e Gründe, m. pl. biens-fonds; biens immeubles, m. pl.

Legenschaft, f. biens-fonds, immeubles, m. pl.

Legelage, m. pl. (mar.) jours de planche, m. pl. séjour, m.; -zeit, f. (mar.) quarantaine, f.

Legen, n. Lisette, Babet, f.

Leise, f. El(é)lise, f.

Leutenant, m. lieutenant, m.; -stelle, f. lieutenantance, f.

Liquist, m. ligueur, m.

Lila, n. lilas, m.

Lilie, f. lis, m.; (bl.) fleur de lis, f.

Lilienartig, a. lilacé; -weiß, a. de la blancheur du lis.

Limon, f. limon, m.; -nbaum, m. limonier, m.

Lind, a. doux (s. Gelind).

Linde, f. tilleul, m. [tille, f.

Linden ..., de tilleul(s); -bast, m.

Lindern, va. adoucir, soulager, calmer, assoupir, apaiser; lenifier; modérer. [tif.

Lindern, a. adoucissant; leni-

Linderung, f. adoucissement, soulagement, m.; -spüren, se sentir soulagé; -smittel, n. calmant, lenitif, liniment, m.

Lindwurm, m. dragon, m.

Liniäl, n. règle, f.

Linie, f. ligne, f. (imp.) réglét; (rel.) filet, m.

Liniensblatt, n. transparent, m.; -papier, n. papier réglé, m.; -schiff, n. vaisseau de ligne, m.; -truppen, m. pl. troupes de ligne, f. pl.; -zieher, m. tire-ligne, m.; (mus.) patte, f.

Liniiren, va. régler, tracer des lignes.

Link, a. gauche; -e Seite (eine) Zeuge), envers, m.

Linkisch, a. fig. fam. gauche.

Links, adv. à gauche (aussi fig.); à l'envers; - um! à gauche! sich - wenden, prendre à gauche; - sein, être gaucher, être gauchère; Alles - anfangen, faire tout à rebours; weder - noch rechts sehen, aller son droit chemin; fig. fam. Sie sind weit - I vous n'y êtes pas du tout! einen - liegen lassen, négliger qn.

Linnen, f. linnen.

Linse, f. lentille; loupe, f.

Linsenförmig, a. lenticulaire; -gericht, n. plat de lentilles, m.; -glas, n. verre lenticulaire, m.

Lippe, f. lèvres; bachine (des animaux), f. [f.

Lippenbuchstabe, m. lettre labiale,

Lippisch, m. labre, m.

Liquidiren, va. liquider, solder.

Lippen, vn. a. siffler, chuchoter; poët. murmurer; -, n. sifflement, m. chuchoterie, f.; doux murmure, m.

Lisbon, Lisbonne.

List, f. ruse, finesse, f. artifice, m.; adresse, f.; - anwenden, user de ruse.

Liste, f. liste, f. rôle, catalogue, m.; - der Gefangenen, écrou, m.

Listig, a. rusé, fin, artificieux; -, adv. avec ruse, finement.

Litanei, f. litanies, f. pl.; fig. fam. kyrielle, f.

Literarisch, a. littéraire.

Literat, m. homme de lettres, m.

Literatur, f. littérature, f.

Lithauen, n. la Lithuanie.

Lithauer, m. Lithuanien, m.

Lithograph, m. lithographe, m.

Lithographie, f. lithographie, f.

Lithographisch, a. lithographique.

Liturgisch, a. liturgique.

Liste, f. cordon; galon, passement, m.; (um einen Hut) laisse; (pass.) lice, lisse, f.

Livie, f. Livie, f.

Livius, m. Live, m. Titus Livius, Tite-Live.

Livland, n. la Livonie.

Livländer, m. Livonien, m.

Livländisch, a. livonien.

Livorno, Livourne. [laquis, m.

Livree, f. livrée, f.; -bediente, m.

Lob, n. louange, f. éloge, m.; - Gott sei - und Dank! Dieu soit loué; einem - ertheilen, donner des louanges à qn.; - begierde, f. ambition, f. désir d'être loué, m.; - begierig, a. désireux de louanges.

Loben, va. louer, faire l'éloge de; fam. da lob' ich mir den Commer, à la bonne heure, parlez-moi de l'été; sich etw. -, aimer qc., se déclarer pour qc., préférer qc.

Lobenswürdig, -würdig, a. louable, digne de louange.

Lobeserhebung, f. éloge, m.

Lobgedicht, n. dithyrambe, m.; -geiang, m. hymne, f.; - Maria, cantique de la St. Vierge, m.; -hudelet, f. éloge outré, m.; flagornerie, f.; -hudein, va. flagorner, encenser; -huder, m. flagorneur, louangeur, prôneur, m.

Loblich, a. louable, honorable; -feit, f. mérite, m.

Loblied, n. f. Lobgesang; -preisen, va. prôner, vanter; glorifier; -rede, f. éloge, panegyrique, m.; -redner, m. panegyriste, m.; -rednerisch, a. louangeur; pompeux. [ges de ...

Lobfingen, vn. chanter les louan-

Lobfspruch, m. louange, f. éloge, m.

Localität, f. localité, f.

Localkenntnis, f. connaissance locale, f.; -verhältnisse, n. pl. localités, f. pl.

Loch, n. (pl. Löcher) trou, m.; ouverture; (bill.) blouse, f.; (schlechte Wohnung) taudis; (Ge-

fängnis) cachot, m.; sich ein - in den Stoff fallen, se blesser la tête en tombant; -beutel, m. (men.) bec d'âne, m.; -bohrer, m. perce-voir, m.; -eisen, n. (maréch.) cale, estampe; (sell.) renette, f.

Löcherchen, n. (pl. Löcherchen) petit trou, m.

Löcher, va. troubler, percer.

Löcherig, a. troué, percé, poreux; -feit, f. porosité, f.

Löchlein, m. (men.) ciseau de lumière, m.; -säge, f. égohine, f.

Löcher, n. petite boucle, f.

Löche, f. boucle, f. anneau, m.

Löcken, va. friser, boucler, mettre en boucles.

Löcken, va. et n. appeler; piper; allécher, appâter, leurrer, attirer.

Löckenhaar, n. cheveux bouclés, m. pl.; -topf, m. tête bouclée, f.

Löckente, f. appellant, m. ridelle, f.

Löcker, a. lâche; meuble; tendre; fig. léger, libertin; -es Mehl, farine creuse; -es Nas, m. Malle spongieuse; -er Zahn, dent qui branle, f.; fig. -er Vogel, bon vivant, m.; ein -es Leben führen, mener joyeuse vie; -heit, f. légèreté, porosité, f.; fig. libertinage, m.

sich Löckern, v. pr. se (re)lâcher.

Löckig, a. bouclé, annelé.

Löckmittel, n. appât, m.; amorce, f.; -peife, f. appeau, m. pipée, f.; -peife, f. amorce, f. appât, m.

Löschung, f. fig. allèchement, m. amorce, f.

Löckvogel, m. appeau, appellant, m. chanterelle, f.; fig. leurre, m.

Locomotivführer, m. conducteur d'une locomotive, m.

Lochern, vn. flamber, flamboyer; fig. brûler, être ardent; unter der Asche -, couvrir sous la cendre.

Löffel, m. cuiller, cuillère; (chass.) oreille, f.; ein - voll, une cuillerée; -blech, n. (cuis.) passe-cuiller, m.; -bohrer, m. foret cuillère, m.

Löffelchen, n. petite cuillère, f.

Löffelente, f. souchet, m.; -fürmig, a. et adv. en forme d'une cuiller; -ganß, f. pélican, m.; -traut, n. cochlearia, m.

Löffeln, vn. manger avec la cuiller; -, va. prendre, ou sortir avec la cuillère.

Löffelweise, adv. par cuillerées.

Log, n. (mar.) loch, m.

Logarithmisch, a. logarithmique.

Logarithmus, m. (pl. -ritmen) logarithme, m.

Logik, f. logique, dialectique, f.

Logiker, m. logicien, m.

Logiren, vn. loger, demeurer.

Logis, n. logis, appartement; möblirtes -, logement garni, m.

Logisch, a. logique. [f.

Logleine, f. (mar.) ligne du loch.

Lochbrühe, f. eaux d'écorage, f. pl.

Loche, f. flamme, f.; (tan.) tan, m.

Lochen, va. (tan.) tanner; -, vn. flamboyer; -, n. tannage, m.

Röthfarbe, f. couleur de tan, f.; -gar, a. tanné, passé en tan; -machen, tanner; -gerber, m. tannneur, m.; -gerberlei, f. tannerie, f.; -grube, f. fosse à tan, f.; -fischen, m. motte à brûler, f.; -mühle, f. moulin à tan, m.

Röhn, m. (pl. Röhne) gages, m. pl. salaire, m. paye; fig. récompense, f.; *Luhandt ist der Welt* —, le monde paye d'ingratitude; -arbeit, f. travail salarié, ou mercenaire, m.; -arbeiter, m. manoeuvre, m.; -bedienter, m. domestique de place, m.

Röhen, va. payer, récompenser; es lobnt (sich) nicht der Mühe, il ne vaut pas la peine; *Gott lohn' es Dir*; que Dieu te le rende; mit Luhandt —, payer d'ingratitude.

Röhnkutsche, f. voiture de louage, f. fiacre, m.; -kutscher, m. fiacre, cocher de louage, m.

Röhnung, f. prêt, m. solde, paye, f.; die — ausführen, faire le prêt; -etag, m. jour du prêt, m.

Röris, n. la Locride. [f. Rösch, m. zizanie, ivraie des blés, Combarde, m. Lombard, f. Lombardie, f. la Lombardie.

Rombardisch-Benetianisch, a. lombardo-vénitien. [m. Römber (Spiel), n. jeu de l'homme, London, Londres.

Rongobärde, m. Lombard, m.

Röös, n. lot, billet de loterie; sort (aussi fig.), m.; (das) große —, gros lot, m.; das — ist gefallen, le sort en est jeté.

Rösten, vn. tirer au sort; balloter; —, n. tirage, ballottage, m. Röste, f. Roëje.

Rörberbaum, m. laurier, m. Rörbere, f. baie, ou graine de laurier, f.; fig. n. pl. lauriers, m. pl.

Rörberfranz, m. couronne de laurier, f.; -zweig, m. branche de laurier, f.

Röös, a. et adv. lâche; relâché, détaché, défait; fig. libre, franc, dégagé; *jes saar*, n. cheveux flottants, m. pl.; *jet Zah*, dent qui branle; fig. *jer Mund*, mauvaise langue, f.; *einen — sein*, être délivré de qn., être quitte de qn.; *was ist hier —?* que qu'a-t-il là? *pop. der Teufel ist —*, quel bruit d'enfer! le diable est aux vaches; *frisch darauf —!* allons! courage! avancez! — *arbeiten*, détacher, dégager (à force de travail); — *binden*, délier, dénouer, défaire; — *brennen*, décharger (un fusil); *tiren*; — *drücken*, tirer, lâcher, décharger; *faire feu*; auf *einen — fahren*, fondre, ou se jeter sur qn.; — *feuern*, décharger, tirer; — *geben*, délivrer, élargir, relâcher, affranchir; *congédier* (un soldat); — *geben*, se détacher, se dénouer, se décoller; auf *einen — geben*, fondre, ou se jeter sur qn., attaquer qn.; fig. fam. commen-

cer; *da ging das Zanfen* —, ils se mirent à quereller; — *gürten*, dessangler; — *haben*, détacher avec la houe; — *haben*, décrocher, dégrafer; — *halten*, déli-coter; — *haben*, détacher en coupant; auf *einen —*, frapper qn. rudement; *einem — helfen*, aider qn. à se dégager; — *kaufen*, racheter; — *ketten* (jn), déchaîner; *désenchaîner*; — *knüpfen*, dénouer; — *kommen*, se dégager, se délivrer; être délivré; — *topfen*, découpler; — *friegen*, fam. détacher, défaire; — *lassen*, lâcher, relâcher; détacher, laisser courir; élargir; — *lösen*, détacher; sich — *lösen*, se tirer d'affaire par un mensonge; — *machen*, détacher, dégager; *desserren*; sich — *machen*, se dégager, se débarrasser, se défaire; — *reißen*, arracher, détacher; se détacher; auf *einen — rennen*, fondre sur qn.; se jeter sur qn.; sich — *sagen*, se dédire de ..., renoncer à ...; — *schießen*, tirer, décharger; auf *einen —*, se précipiter sur qn.; — *schlagen*, détacher avec le marteau; porter le premier coup; vendre à tout prix; auf *einen —*, assaillir qn. de coups; fig. livrer bataille; — *schneiden*, déboucler; — *schneiden*, ôter en coupant, défaire en coupant; — *schürten*, délayer; — *schrauben*, dévisser; — *spannen*, débander (un fusil); *dételer* (les chevaux); — *sprechen*, acquitter, absoudre (un accusé); décharger (d'une obligation); déclarer sorti d'apprentissage; — *sprengen*, détacher, faire sauter; auf *einen —*, s'élaner vers qn. au grand galop, fondre sur qn.; — *springen*, éclater, se détacher; auf *einen —*, sauter vers qn., s'élaner sur qn.; — *spülen*, emporter; dégraver; auf *einen — stürmen*, ou — *stürzen*, fondre sur qn., attaquer qn. impétueusement; auf *seine Gesundheit* — *stürmen*, ruiner sa santé; — *trennen*, découder; — *weiden*, (se) détacher en trem-pant; — *werden*, se défaire de qc., se débarrasser; — *wideln*, désentortiller, dévider; sich —, fig. se tirer d'affaire; — *winden*, détortiller, désentortiller; sich — *winden*, se débarrasser; — *ziehen*, détacher en tirant; fig. über *einen —*, tirer sur qn., déclamer contre qn., se déchaîner contre qn.; auf *einen —*, marcher sur qn.

Rösbar, a. soluble, qui peut être détaché.

Röschanstalt, f. établissement de secours contre les incendies, m.; -blatt, n. papier brouillard, m.; -brand, m. tison éteint, m.; -eis-mer, m. seau à feu, m.

Röschen, va. éteindre (le feu); étouffer (des charbons); effacer; (mar.) décharger; fig. étancher (la soif); désaltérer, amortir

(une dette); débarquer (des marchandises); —, vn. das Papier löst, le papier boit; —, n. f. Lösung.

Röschsaß, n. auge, f. baquet, m.; -geräthschafft, f. attirail, appareil pour éteindre le feu, m.; -horn, n. éteignoir, m.; -papier, n. papier brouillard, m.

Rösung, f. extinction, f.; étanchement (de la soif); (mar.) débarquement, m.

Röse, a. lâche (f. Roös); solâtre, malicieux, espégle, farceur.

Rösgehd, n. rançon, f.

Rösen, f. Soolen.

Rösen, va. délier, dénouer, défaire; fig. résoudre; die Zunge —, couper le filet; délier la langue; eine Aufgabe —, résoudre un problème; ein Rätsel —, deviner une énigme; eine Stanone —, décharger un canon; sich ein Billet —, prendre un billet; Geld —, tirer, ou toucher de l'argent; sein Versprechen —, accomplir sa promesse.

Rösgebung, f. élargissement, m. délivrance, f.; -kaufung, f. rachât, m.; -lassung, f. relâchement, élargissement, m.; -ma-ßung, f. dégagement, détache-ment, affranchissement, m.; -reißung, f. séparation (violente), f.; -jagung, f. renonciation, f.; désistement, dédit, m.; -jpre-ßung, f. absolution, f.; acquitte-ment, m.

Rösung, f. signal, signe; mot de ralliement, mot d'ordre, m.; Geld ist die —, l'argent fait tout. Rösung, f. dénouement; dégagement (d'un contrat), m.; solution, f.

Rösungswort, n. mot d'ordre, m. Rös, n. demi-once, f. loth; plomb, m.

Rösar, m. Lothaire, m. [ber. Röschen, va. (mar.) sonder; plom- Röschen, va. souder; mit Schlags- —, braser; —, n. soudage, m.

Rösbig, a. es Silber, n. argent fin, m.

Rösbolzen, m. soudoir, m.

Rösrecht, a. à plomb, perpendi-culaire.

Rösring, n. la Lorraine.

Rösring, m. Lorrain, m.

Rösring, a. lorrain.

Rösche, m. lamaneur, pilote, m.

Röschen, va. (mar.) piloter, con- duire, guider; -gehd, n. lama- nage, pilotage, m.

Rösung, f. soudure, f.

Röschen, n. Rösse, f. Charlotte, Lolotte, f.

Rösstbett, n. lit de repos; canapé, divan, m.; -bude, m. pares- soux; coquin, m.

Rösse, f. loterie, f.; in die — setzen, mettre à la loterie; -loos, n. billet de loterie, m.

Rösse, n. loto, m.

Rösse, m. -blume, f. nénéphar, m.; -baum, m. micocoulier, m.

Léon, m. lion, m.; junger -, lion-
ceau, m.
Léovain, Louvain.
Léovengrube, f. fosse aux lions,
f.; -bett, m. cœur de lion, m.;
-jagd, f. chasse du lion, chasse
aux lions, f.; -jahn, m. dent de
lion, f.; pissenlit, m.
Léovon, f. lionne, f.
Lübeck, Lubeck.
Lüca, m. Luc, m.
Lucca, Lucques.
Lucern, Lucerne.
Lucerne, f. luzerne, f.
Lüch, m. lynx, loup-cervier, m.;
-auge, n. œil de lynx, m.; fig.
vue perçante, f.
Lücia, f. Lucie, f.
Lucian, m. Lucien, m.
Lücke, f. vide, m. fente, brèche;
lacune, f.
Lüdenbüßer, m. fig. remplaçant,
bouche-trou, pis-aller; remplis-
sage, m. cheville, f.; -haft, a.
plein de brèches, ébréché, plein
de lacunes; fig. incomplet.
Lucrétia, f. Lucrèce, f.
Lüder, n. charogne, f. carnage, m.;
fig. pop. carogne, f.; -leben, n.
pop. vie dissolue, f.
Lüderlich, n., f. Lieberlich n.
Lüdwig, m. Louis, m.
Lüft, f. (pl. Lüfte) air; vent, m.;
respiration, f.; freie -, grand
air, m.; frisch - schönfen, prendre
l'air; nach - schnappen, hale-
ter; - machen, donner de l'air,
donner de l'évent; seinem Herzen
- machen, décharger son cœur;
fig. aus der - greifen, inventer;
feine - haben, être oppressé; -art,
f. espèce d'air, espèce de gaz,
f.; -artig, a. aëriiforme; -ballon,
m. aérostat, ballon aérostatique,
m.; -beschaffenheit, f. température,
f. climat, m.; -blase, f. bulle
d'air, f.
Lüftchen, n. haleine de vent, f.
souffle de vent, m.
Lüftdicht, a. hermétique.
Lüften, va. aérer, éventer; lever
un peu.
Lüfterscheinung, f. météore, phé-
nomène, m.; -fahrt, f. voyage
aérostatique, m.; -förmig, a.
aëriiforme; -gebilde, n. fig. vi-
sion, f. fantôme, m.; -geist, m.
sylphe, m. sylphide, f.; -hauch,
m. souffle de l'air, m.
Lüftig, a. aéré, aérien; gazeux;
exposé à l'air; fig. volage; es
sieht bei ihm - aus, ses affaires
sont en mauvais état; -teuf, f.
fig. légèreté, frivolité, f.
Lüftflappe, f. soupape, f.; -freis,
m. atmosphère, f.; -funde, f.
aérologie, f.; -leer, a. vide (d'air);
-loch, n. soupirail, m.; ventouse,
f.; -masse, f. masse d'air, f.;
-messer, m. aéromètre, m.; -mess-
funf, f. aérométrie, f.; -pumpe,
f. machine pneumatique, f.;
-raum, m. atmosphère, f.; -reis-
se, f. Luftfahrt; -rögre, f. conduit
aëriifère, m.; (an.) trachée-ar-

tère, f.; -sauer, a. carbonaté;
-säure, f. gaz acide carbonique,
air fixe, m.; -schicht, f. couche
d'air, f.; -schiff, n. aérostat, m.;
-schiff, m. aéroplane, m.; -schiff-
fahrt, f. voyage aérien, m. as-
cension, f.; -schiffahrtstunde, f.
aérostatique, f.; -schloß, n. fig.
chimère, f. château en Espagne, m.;
-springer, m. cabrioleur, m.;
-sprung, m. cabriole, gambade,
f. -trom, m. courant d'air, m.
Lüftung, f. exposition à l'air, f.
Lüftung, m. courant d'air, ven-
coulis, m.
Lüge, m. fam. mensonge, m.
Lüge, f. mensonge, m.; einen
-n strafen, démentir qn., don-
ner un démenti à qn. [épier.
Lügen, vn. regarder; guetter,
Lügen, vn. irr. mentir; daß ich
nicht lüge, à ne pas mentir, à
n'en pas mentir; er hat es gelogen,
il en a menti; in den Hals hinein
-, en mentir par la (sa) gorge;
- wie gebührt, mentir comme un
arracheur de dents; -haft, a.
menteur, menteuse; -haftigkeit,
f. habitude de mentir, propen-
sion au mensonge, f. manque
de véracité, m.; -maul, n. fam.
franc menteur, m.; -propheet, m.
faux prophète, m.
Lügner, m. menteur, m.; einen
zum - machen, démentir qn.;
daran zum - werden, en avoir le
démenti.
Lügnerin, f. menteuse, f.
Lügnerisch, f. Lügenhaft.
Lügner, n. Louison, f.
Lüje, f. Louise, f.
Lukas, m. Luc, m. [tulle, f.
Lüle, f. lucarne; (mar.) écou-
Lüllen, va. in den Schlaf -, en-
dormir en chantant; fig. apaiser.
Lümmel, m. lourdaud, rustre, m.
Lümmel, f. grossièreté, f. man-
ières de lourdaud, f. pl.
Lümmelhaft, a. grossier, rustre;
-igkeit, f. Lümmel.
Lümp, m. fam. gueux, gredin, m.
Lümpchen, n. guenillon, m.
Lümpen, m. lambeau, haillon,
chiffon, m.; guenille, f.; (pap.)
drille, f.
Lümpen, sich nicht - lassen, ne pas
lésiner, ne pas laisser se tirer
l'oreille.
Lümpenfrau, f. chiffonnière, f.;
-geld, n. fam. vil prix, m.; -ge-
sindel, n. canaille, racaille, f.;
-handel, m. trafic de vieux chiff-
ons, m.; -händler, m. vendeur
de chiffons, m.; -hund, -ferl, m.
gredin, coquin, m. -fram, m.
vétille, f. fatras, m.; -paf, f.
Lümpengefindel; -sammler, m.
chiffonnier, m.; -züfer, m.
lumps, m.; cassonade, f.
Lümperei, f. vétille, bagatelle, f.
Lümpicht, a. fig. mesquin, mi-
sérable, chétif.
Lümpig, a. déchiré, déguenillé,
en lambeaux; misérable.
Lünge, f. poupon; mou (d'un

veau, ou d'un agneau), m.; fig.
frei von der - weg, franchement;
sich die - aus dem Hals reden, s'é-
poumonner.
Lungenader, f. veine pulmo-
naire, f.; -drüse, f. glande bron-
chiale, f.; -entzündung, f. in-
flammation du (des) poulmon(s),
péripleurmonie, f.; -flügel, m.
pl. lobes du poulmon, m. pl.;
-krankheit, f. maladie du poulmon,
f.; -schwindfucht, -fucht, f. pulmo-
nie, phthisie (pulmonaire), f.;
-fuchtig, a. pulmonique, phthi-
sique. [etw.).
Lüngern, vn. convoiter (qc., nach
Lüste, f. mèche, f.; fig. - rieden,
éventer la mèche, découvrir la
mèche; -nifof, m. bout-feu, m.
Lüst, f. (pl. Lüfte) plaisir, m.
délectation, f.; divertissement,
m.; envie, f.; désir, m.; seine -
an etw. haben, prendre plaisir à
qc.; - zu etw. haben, avoir envie
de (faire) qc.; - zu etw. machen,
faire venir l'envie de qc.; er
bekommt -, l'envie lui prend;
mit - und Liebe, avec un vérita-
ble plaisir; fam. er arbeitet daß
es eine - ist, c'est un plaisir à le
voir travailler.
Lüstbarfeit, f. divertissement, m.
réjouissance; fête, f.; -dürne,
f. alle de joie, f.
Lüfter, a. convoiteux, avide;
nach etw. - sein, convoiter qc.;
être cupide de qc.; -heit, f. con-
voitise, avidité, f.
Lüftfahrt, f. promenade (en voi-
ture, ou en bateau), f. -garten,
m. jardin de plaisance, m.;
-haus, n. maison de plaisance,
f. -häuschen, n. cabinet de ver-
dure, kiosque, pavillon, m.
Lüftig, a. réjouissant, plaisant,
joyeux, gai, gaillard, agréable;
sich - machen, se réjouir, se di-
vertir; sich über einen - machen,
se divertir aux dépens de qn.,
se moquer de qn.; -! int. ah ça!
courage! allons! gai! -feit, f.
gaieté, joie, allégresse, gaillard-
ise, f.; -mader, m. bouffon,
plaisant, loustic, m. [m.
Lüftlager, n. camp de plaisance,
Lüftling, m. homme voluptueux, m.
Lüftort, m. lieu de plaisance,
m.; -reise, f. voyage d'agrément,
m.; -schiff, n. gondole, f. yacht,
m. -schloß, n. château de plai-
sance, m.; -seuche, f. mal véné-
rien, m.; -spiel, n. comédie, f.;
-spielbücher, m. auteur de co-
médies, m.; -wäldchen, n. bos-
quet, bocage, m.; -wandeln, vn.
se promener; -wandler, m. pro-
meneur, m.
Lutheraner, m. luthérien, m.
Lutherisch, a. luthérien.
Lutherikum, n. luthérianisme, m.
Lüttich, Liège.
Lütticher, m. Liégeois, m.
Lützburg, Luxembourg.
Lützbürger, m. Luxembour-
geois, m.

Luxuriös, a. luxurieux.
Luxus, m. luxe, m.; -artifel, m. objet de luxe, m.; -feucer, f. impôt sur le luxe, m.
Lucern, Lucerne.
Lycäum, n. (pl. Lycæen) lycée, m.
Lysurg(us), m. Lycurgue, m.
Lymphdrüse, f. glande lymphatique, f.
Lymph, f. lymph, f. [tique, m.
Lymphgefäß, n. vaisseau lymphatique, n.
Lyoner, m. Lyonnais, a. L(Lyon)naï; de Lyon.
Lyriker, m. poète lyrique, m.
Lyrisch, a. lyrique.

M.

Mahl, n. (pl. Mäale et Mäler) marque; tache, envie; blâmes —, meurtrissure, f.
Mäuse, f. (Fiß) la Meuse.
Mäus, f. Mäus.
Mäcarius, m. Macaire, m. [m. pl.
Maccabäer, m. pl. Machabées, Maccabäer, n. la Macédoine.
Macedonier, m. Macédonien, m.
Mäcenas, m. Mécène, m.
Mächtig, a. faisable.
Mäde, f. pop. Ihr Kleid ist in der —, le tailleur travaille à votre habit; fig. einen in der — haben, accommoder qn. de toutes pièces.
Mäthen, va. faire, produire; former; s'occuper; rendre, causer; et madt gute Arbeit, il travaille bien; das madt weis ..., c'est que ...; — lassen, faire faire; Holz —, fendre du bois; Lust —, donner envie; eine Freude —, donner de la joie, causer une joie; Spaß —, plaisanter; den Anfang —, commencer par ...; ein Ende —, mettre fin à; große Augen —, ouvrir de grands yeux; das Essen —, apprêter le diner; glücklich —, rendre heureux; rein —, nettoyer; fertig —, finir; gesund —, rendre la santé à; warm —, échauffer; — aus, faire de; zum Madter —, faire juge; zum Doctor —, recevoir docteur; zum Meister —, passer maître; dabei ist nicht zu —, il n'y a rien à profiter; was — Sie (Gutes)? comment vous portez-vous? pop. er wird es nicht lange mehr —, il n'ira pas loin; — Sie daß Sie fortkommen, dépêchez-vous de partir! Sie — sehr lange, vous êtes très-long; sich —, v. pr. se faire; se rendre; die Sache hat sich schon gemacht, la chose est déjà arrangée; das madt sich gut, cela se présente bien, cela fait bon effet; sich schmusig —, se salir; sich Sorgen —, prendre du souci; sich an etw. —, se mettre à faire qc.; sich an einen —, s'adresser à qn.; sich wenig aus etw. —, ne pas se soucier de qn.; ich made mir nicht daran, je ne m'en soucie guère;

ich made mir nicht aus ihm, il m'est fort indifférent; es madt sich, ça va passablement; sich auf den Weg —, se mettre en route; sich davon —, sich aus dem Staube —, décamper, s'enfuir; sich einen zum Freunde —, faire son ami de qn. [d'œuvre, f.
Mädcheloß, m. façon, main.
Mädcht, f. (pl. Mächte) force, puissance, f.; pouvoir, m. autorité, f.; forces, f. pl.; mit aller —, à toute force, de toutes ses forces; excessivement; — über etw. haben, pouvoir disposer de qc.; aus etw. etw. —, d'autorité privée, de son (mon etc.) chef; mit bewaffneter —, à force armée; mit —, puissamment.
Mädchengebort, n. ordre suprême; ordre arbitraire, m.; haben, m. plénipotentiaire, m.
Mächtigt, a. puissant, fort; (mine) large; einer Sprache — sein, posséder une langue.
Mädcheloß, a. impuissant; -los, f. f. impuissance, f.; -spruch, m. décision arbitraire, f.; -vollkommenheit, f. plénitude de pouvoir, autorité, omnipotence, f.; -wort, n. parole emphatique, f.; acte d'autorité, m.
Mädchert, n. bousillage, mauvais ouvrage, m.
Maculatur, f. maculature, f.; zu — machen, mettre à la rame.
Mädchen, n. fille, demoiselle; bonne, f.; -haft, a. à la manière des jeunes filles; -lehrer, m. instituteur de filles, m.; -schule, f. école de jeunes demoiselles, f.
Made, f. ver, m.; larve, f.
Mädern, n. Madère, f.
Mädig, a. plein de vers, véreux.
Madonna, f. Madone, f.
Magazin, n. magasin, m.; -verwalter, m. magasinier, garde-magasin, m. [vante, f.
Magd, f. (pl. Mägde) bonne, servante.
Magdalena(e), f. Madeleine, f.
Magdeburg, f. Magdebourg.
Mägdelein, n. fillette, f.
Magen, m. (pl. Magen et Mägen) estomac; ventricule (des animaux ruminants, m.); sömer im — liegen, peser sur l'estomac; fam. dich hab' ich im — liegen, j'ai le dos plein de toi; sich den — verderben, attraper une indigestion; einem hungrigen — in nicht gut predigen, ventre affamé n'a point d'oreilles; beschwerden, f. pl. maux d'estomac, m. pl.; -drücken, n. cardialgie, f.; -entzündung, f. inflammation d'estomac, f.; -krampf, m. spasme d'estomac, m.; -krankheit, f. mal d'estomac, m.; -krebs, m. cancer de l'estomac, m.; -präfer, n. emplâtre stomacal, m.; -pille, f. pilule stomacique, f.; -saft, m. suc gastrique, m.; -säure, f. acide de l'estomac, m.; -schmerz, m. mal d'estomac, m.; -schwäche, f. atonie de l'estomac, f.; -stär-

ke, a. stomacal, stomacique, cordial; -stärkung, f. remède stomacal, m.; -tropfen, m. pl. élixir stomacique, m.; -weß, n. f. Magenwürmer; -würst, f. andouille à la couenne, f.
Mäger, a. maigre; décharné, aténué; — machen, amaigrir; — werden, s'amaigrir, maigrir; fig. mesquin, pauvre; insuffisant; -heit, f. maigreur; fig. aridité, stérilité, f.
Mägiar, m. mage, m.
Mägister, m. magicien, m.
Mägitich, a. magique.
Magister, m. maître-ès-arts, m.
Magistrat, m. conseil municipal, m.; -person, f. magistrat, m.; -würde, f. magistrature, f.
Magnesia, f. magnésie, f.
Magnät, m. aimant, m.
Magnätisch, a. magnétique; aimanté. [magnétiser.
Magnetstren, va. aimanter;
Magnetismus, m. magnétisme, m.
Magnätnadel, f. aiguille aimantée, f. [(titre), f.
Magnificenz, f. Magnificence
Magogoni, n. acajou, m.
Magd, f. fauchage, m. fauchée, f.
Mäher, va. faucher, moissonner; — n. fauchage, m.
Mäher, m. faucheur, m.; -lohn, m. fauchage, m.
Mähl, n. (pl. Mähler) banquet, régale, festin (f. Mahl), m.
Mählen, va. irr. moudre; —, n. mouture, f.
Mählgang, m. tournant, m.; -gast, m. chaland, m. pratique (d'un meunier), f.; -geld, n. mouture, f. droit de moulage, m.; -gerinne, f. Gerinne; -schas, m. dot, f.; -strom, m. tournant, gouffre, m.; -zeit, f. repas, m.; gefegnete —! grand bien vous fasse! bon appétit!
Mähnbrief, m. lettre monitoriale; sommation, f.
Mähne, f. crinière, f. crins, m. pl.
Mähnen, va. einen —, demander un paiement à qn., sommer qn. de payer; avertir; faire souvenir (de qc. an etw.).
Mähner, m. créancier importun; fam. anglais, m.
Mähomed, m. Mahomet, m.
Mähomedaner, m. Mahométan, m.
Mähomedänisch, a. mahométan.
Mähre, f. nouvelle, f.
Mähreden, n. conte, m.
Mähredenhaft, a. fabuleux.
Mähre, f. haridelle, rosse, f.
Mähre, m. Morave, m.
Mähren, n. la Moravie.
Mährich, a. morave.
Mäh, m. mai, mois de mai, m.; -blümchen, n. muguet, m.
Mäh, f. fille, f.
Mäh, f. mai, m. branche verte, f.
Mähkäfer, m. hanneton, m.
Mähland, Milan; le Milanais.
Mähländer, m. Milanais, m.
Mähländisch, a. milanais.
Mäh, m. Mein, m.

Matin, Mayence.
 Mais, m. maïs, m.
 Majestät, f. majesté, f.
 Majestätlich, a. majestueux.
 Majestätsbefehligung, f. -verbre-
 chen, n. crime de lèse-majesté, m.; -verbrecher, m. criminel de lèse-majesté, m.
 Major, m. major, chef de bataillon, commandant, m.
 Majoran, m. marjolaine, f.
 Majorat, n. majorat, m.; -sherr, m. aîné de la famille, m.
 Majorer, a. majeur.
 Majorität, f. majorité, f.
 Majorität, f. majorité, pluralité de voix, f.
 Majoria, n. Majorque, f.
 Majorier, m. Majorquin, m.
 Mäkel, m. tache, f. défaut, m.
 Mäkel, f. courtage, m.; critique mesquine, f.
 Mäkellos, a. sans tache.
 Mäkeln, vn. faire le courtier, faire le fripier; critiquer, censurer, trouver à redire; -, n. critique, f.
 Mäkler, m. courtier, agioteur, m.; -geschäft, n. -lohn, m. courtage, m.
 Makere, f. maquereau, m.
 Makrone, f. macaron, m.
 Makulatur, f. Maculatur.
 Mal, n. fois, reprise, f. coup, m.; mehrere, a. à plusieurs reprises; mit einem, tout d'un coup.
 Malicant, m. criminel, m.
 Malen, va. peindre; in Öl -, peindre à l'huile; mit Pastell -, peindre en pastel.
 Mäler, m. -in, f. peintre, m.; -academie, f. académie de peinture, f.
 Malerei, f. peinture, f.
 Malergold, n. or moulu, or couleur, m.
 Malerisch, a. pittoresque.
 Mälerkunst, f. art de peindre, m. peinture, f.; -schule, f. école des peintres, école de peinture, f.; -stoc, m. appui-main, m. baguette, f.
 Malta, n. Malte, f.
 Maltier, m. etn. muïd, m.
 Maltier, m. Maltais, m.; -Freuz, n. croix de Malte, f.; -orden, m. ordre de Malte, m.; -ritter, m. chevalier de Malte, m.
 Maltisch, a. maltais.
 Maltsäfer, m. (vin, m. de) malvoisie, f. [malvacé.
 Malve, f. mauve, f.; -nartig, a.
 Malz, n. malt, m. drêche, f.; -boden, m. germoir, m.; -barre, f. four à sécher le malt, m.
 Malzen, va. faire du malt; -, n. maltage, m.
 Malzhaus, n. touraille, f.; -frühe, f. fourquet, brassoir, m.; -mühle, f. moulin à malt, m.; -steuer, f. impôt sur le malt, m.; -tenne, f. germoir, m.
 Mama, f. maman, f.
 Mameluck, m. Mamelouk, m.

Mammon, m. mammon, m. trésors, m. pl. magot, m.
 Mamsell, f. mademoiselle, mamselle, f.
 Man, pron. on, l'on; - muß, il faut, on doit; wenn - ihn sieht, à le voir.
 Mandch, (Manche, Manches), pron. tel, telle, plusieurs, beaucoup (de), bien (des), plus d'un, maint; -lei, a. divers, différent, plusieurs; -, n. toutes sortes de choses, f. pl.
 Mandmal, adv. quelquefois, bien des fois, maintes fois, plusieurs fois. [dat, m.
 Mandat, n. mandement, mandant, n. mandataire, m.
 Mandel, f. amande; gebrante -, praline; (an.) amygdale; quinzaine, f.; -artig, a. amygdalin; -baum, m. amandier, m.; -ferri, m. amande, f.; -fleis, f. son d'amandes, m.; -frähe, f. corneille bleue, f. rollier, m.; -fuden, m. gâteau d'amandes, nougat, m.; -milch, f. orgeat, m.; -öl, n. huile d'amandes, f.; -seife, f. savon d'amandes, savon amygdalin, m.; -weise, adv. par quinzaines.
 Mandrill, m. mandril, magot, m.
 Mänen, pl. (myth.) mânes, m. pl.
 Mangān, n. manganèse, m.
 Mänge(l), f. calandre, f.; -holz, n. rouleau, m.
 Mängel, m. (pl. Mängel) manque, défaut, m.; disette, indigence, privation, pénurie; defectuosité, f. vice, m.; aus - an Geld, faute d'argent; - an etw. haben, avoir faute de qc, manquer de qc; großen - leiden, être dans une grande disette; es ist -, on manque (de); -haft, a. defectueux, imparfait; vicieux; -haftigkeit, f. defectuosité, imperfection, f.
 Mängeln, vn. manquer, être privé de; -, vn. imp. es mangelt mir an etw., je manque de qc; es mangelt mir an nichts, j'ai tout ce qu'il me faut.
 Mänge(l)n, va. calandrer.
 Manichäer, m. manichéen; fig. fam. crancier importun, m.
 Manier, f. manière, façon, f.; mit guter -, de bonne grâce; et hat keine -, il n'a pas de savoir-vivre.
 Manierirt, a. maniéré, affecté.
 Manierlich, a. et adv. poli, civil, honnête; -feit, f. politesse, f. bonnes manières, f. pl.
 Manifest, n. manifeste, m.
 Manifestiren, va. manifester.
 Manipuliren, vn. manipuler.
 Mann, m. (pl. Männer) homme, personnage; mari, époux, m.; - und Frau, les époux; - für -, un à un, l'un après l'autre; - gegen -, corps à corps; der gemeine -, les gens du peuple; mit - und Maus, corps et biens; -e genug sein, être homme à faire qc; er ist nicht der - dazu, il n'est

pas homme à faire cela; an den unredchten - kommen, s'adresser mal; joviel für den -, tant par tête; selbst ist der -, il n'est point de meilleur messager que soi-même; ein - ein Wort, un honnête homme n'a qu'une parole; mein - (Ghemann), mon mari; er ist nicht mein -, ce n'est pas mon homme; fig. feinen - finden, trouver son homme; trouver à qui parler; an den - bringen, débiter, vendre; (etne Tochter) placen, marier, établir; -, pl. Mannen, vassal, homme de guerre, m.
 Manna, n. manne, f.
 Mannbar, a. nubile, pubère, viril; -feit, f. puberté, f. âge nubile, âge viril, m.
 Mannchen, n. petit homme, bout d'homme; mein - ! mon petit mari! mâle (des animaux), m. - ou Männchen machen, bondir, faire des cabrioles; s'accroupir (lièvre).
 Mannesalter, n. âge viril, m.; -traß, f. force virile, énergie (mâle), f.; -wort, n. parole d'honnête homme, parole d'honneur, f.
 Mannhaft, a. vigoureux, courageux, vaillant; -igkeit, f. vaillance, f. [f.
 Mannheit, f. virilité; fig. bravoure, Mannig(s)ach, -fältig, a. divers, différent; varié; -fältigkeit, f. variété, diversité, f.
 Manniglich, f. Jedermann.
 Männlein, n. sief masculin, m.
 Männlein, n. (petit) homme, m.
 Männlich, a. viril, mâle, masculin; -, adv. en homme; -feit, f. virilité, f.; caractère mâle, m.
 Männsbild, n. pop. homme, m.
 Männschaft, f. gens, m. pl. troupes, f. pl.; (mar.) équipage, m.
 Männsbied, a. et adv. de gros-seur d'homme; -hoch, a. et adv. de la hauteur d'un homme, de grandeur d'homme; -höhe, f. taille, stature, ou hauteur d'un homme, f.; -lang, a. de la hauteur d'un homme; -länge, f. stature, ou hauteur d'un homme, f.; -person, f. homme, m.; -schneider, m. tailleur pour hommes, m.; -schuhmacher, m. cordonnier pour hommes, bottier, m.; -stamm, m. descendance mâle, f.; -stimm, f. voix d'homme, voix mâle, f.; -tief, a. et adv. de la profondeur d'une toise.
 Mannsücht, f. andromanie, f.
 Mann(s)üchtig, -stoll, a. atteinte d'andromanie; -svoll, n. pop. hommes, m. pl.; -sücht, f. discipline (militaire), f.
 Mannweib, n. androgyne, hermaphrodite, m.; fig. amazone; fam. virago, f.
 Mannzchen, vn. patrouiller.
 Mannzerei, f. patrouillage, m.
 Manzhette, f. manchette, f.; fam. -en haben, avoir peur.
 Mantel, m. (pl. Mäntel) manteau, m.; (fond.) chape; (vap.) che-

mise, f.; den — umnehmen, mettre le manteau; den — nach dem Winde hängen, s'accommoder aux circonstances, faire la girouette.

Mäntelchen, n. mantelet, m.; fig. einer Sache ein — umhängen, pallier une faute. [valise, f.]

Mäntelack, m. porte-manteau, m.

Mantua, Mantoue, m.

Manuäl, n. manuel, m.

Manufaktur, f. manufacture, f.

Manufakturist, m. manufacturier, fabricant, m.

Manuscript, n. manuscrit, m.; (imp.) copie, f. [feuille, m.]

Mäppe, f. porte-cahier, porte-livres, f.

Märchen, f. Märchen.

Märkus Antonius, m. Marc-Antoine, m. — Mauritius, m. Marc-Aurèle, m.

Märker, m. martre; fouine, f.; -falle, f. traquenard, m.

Margarithe, f. Marguerite, f.

Maria, f. Marie, f.

Märchen, n. Marion, Manon, f.

Marie, f. Marie, f.; -nbad, n. bain-marie, m.; -nbild, n. image de Notre-Dame, f.; -ntag, m. jour de fête de la St. Vierge, m.

Marine, f. -nefen, n. marine, f.

Marinieren, va. mariner.

Marionette, f. marionnette, f.; -ntheater, n. (spectacle, m. de) marionnettes, f. pl.

März, n. moëlle; pulpe (des fruits), f.; durch — und Bein gehen, pénétrer jusqu'à la moëlle des os. [frontière; Marche, f.]

März, f. (Grenze) borne, limite.

März, f. (Geld) marc, m.

Märze, f. marque; (Jeu) fiche, f.; jeton; (eines Lehrers) cachet, m.

Märzen, va. marquer, limiter.

Märzler, m. habitant de la Marche, m.

Märzländer, m. vivandier, m.

Märzländerin, f. vivandière, f.

Märzgraf, m. -gräfin, f. margrave, m. et f.; -gräflich, a. et adv. de margrave, en margrave.

Märzgrafschaft, f. margraviat, m.

Märzlicht, a. médullaire.

Märzlig, a. moëlleux; fig. énergique, nerveux.

Märzschelde, f. bornes, f. pl.; -Lunft, f. art de mesurer et de borner les mines, m. [rain, m.]

Märzschneider, m. géomètre souter.

Märzstein, m. borne, f.

Märzt, m. (pl. Märzte) marché, m.; foire; place, f.; zu — bringen, (ap)porter au marché; seine Saat zu — tragen, risquer (sa peau).

Märzten, vn. fam. marchander.

Märztischen, m. bourg, m.; kleiner —, bourgade, f.; -helfer, m. emballer, garçon de boutique, m.; -leute, pl. commerçants, m. pl.; -meister, m. inspecteur du marché, m.; -platz, m. place (du marché), f.; -preis, m. prix courant, m.; -schiff, n. coche d'eau, m.; -schreiber, m. charlatan, m.; -schreierei, f. charlatanerie, f.;

-schreierisch, a. et adv. de (en) charlatan; -tag, m. jour de marché, m.; -zettel, m. tarif du marché, m. [banlieue, f.]

Märzung, f. bornes, f. pl. lisière.

Marmor, m. marbre, m.; -artig, a. marbré; -bild, n. statue de marbre, f.; -bruch, m. marbrière.

Marmorstein, va. marbrer. [f.]

Marmor, a. de marbre.

Marmor[schleifer, -schneider, m. marbrier, m.; -stein, m. marbre.

Maroccaner, m. Marocain, m. [m.]

Marocco, n. le Maroc.

Mardde, a. fatigué, harassé.

Mardören, vn. marauder.

Mardone, f. marron, m.; -nbaum, m. marronnier, m.

Marqueüt, m. garçon, m.

Märzsch, m. (pl. Märzsch) marche, route, f.; fig. tour, m.; — (fort mit Dir, mit Euch)! int. va-t'en! allez-vous-en (au diable)!

Märzsch, f. pays marécageux, m.

Märzschall, m. (pl. -schälle) maréchal, m.; -amt, n. charge de maréchal, f.; -stab, m. bâton de maréchal, m.

Märzschfertig, a. prêt à marcher.

Märzschreiten, vn. marcher.

Märzschland, n. pays marécageux, m.; -linie, -route, f. route, f. itinéraire, m.

Märzstall, m. écurie d'un prince, ou d'une ville, f.

Märter, f. martyre, tourment, m.; torture, gêne, f.; -bant, f. cheval, m.

Märterholz, n. croix, f.

Märtern, va. martyriser, tourmenter; torturer.

Märtervoll, a. plein de tourments; -woche, f. semaine sainte, f.

Märtha, f. Marthe, f.

Märthälisch, a. martial.

Märtinsfest, n. fête de St. Martin, f. la Saint-Martin; -ganß, f. oie de la St. Martin, f.

Märtyrer, m. martyr, m.; -thum, n. -tod, m. martyre, m.

März, m. (mois de) mars, m.

Märzpain, m. massépain, m.

Märzsch, f. maille, f.; -noud, m.; -nnetz, n. ouvrage maillé, m.

Märzschig, a. à mailles.

Märzschine, f. machine, f.; -narbeit, f. travail fait à la machine, m.; -nbauer, -nmacher, m. mécanicien, m.; -nnäsig, a. mécanique, machinal; -nmeister, m. machiniste, m. [machines, f. pl.]

Märzschinerie, f. machinisme, m.

Märzsholz, n. bois madré, m.

Märzschicht, a. madré.

Märzern, f. pl. rougeole (maladie), f.; —, va. madrer; —, a. de bois madré.

Märzholder, m. petit érable, m.

Märzste, f. masque, m.; -nbaul, m. bal masqué, m.; -nfeld, n. déguisement, m.

Märzsterade, f. mascarade, f.

Märzstren, va. masquer.

Märzsiebe, f. marguerite, f.

März, n. mesure, f.; pot, m.; in

vollem —, abondamment; in Hofem —, très; das — nehmen, prendre la mesure (de, zu); in dem — als (wie), nach dem —, au fur et à mesure, à mesure que, en raison de; ohne — und Ziel, sans mesure, inmodérément; — halten, observer la mesure.

Märzchen, n. petite mesure, f.; petit pot, m.

Märzsch, f. mesure; manière, façon; über die —, outre mesure, excessivement; einiget —, en quelque manière; bekannter —, comme on sait; folgender —, de la manière suivante, voici comment; genüß —, pour ainsi dire.

Märzsch, f. nach —, à mesure, en raison de.

Märzsch, f. mesure, f. masse, f.

Märzschhaft, a. -weise, adv. d'un grand volume; en masse.

Märzschig, a. modéré; sobre, abstinent, modique, médiocre.

Märzschigen, va. modérer; tempérer; adoucir; contenir.

Märzschigheit, f. tempérance, sobriété; modicité, frugalité, f.

Märzschigung, f. modération, retenue, f.

Märzsch, a. massif; fig. fam. lourd.

Märzschloß, a. et adv. sans bornes, démesuré; -losigkeit, f. immensité, immodération, f.; -regel, f. mesure, f.; -stab, m. règle; échelle, f.; -weise, adv. à pot et à pinte.

Märzsch, m. (mar.) mât, m.; —, f. engrais, m. glandée, f.

Märzschbaum, f. Maß, m.; -darm, m. boyau culier, m.

Märzsch, va. et n. engraisser; —, n. engraissement, m.

Märzsch, m. mastic, m.; -baum, m. lentisque, m.; -böner, n. pl. mastic en larmes, m.

Märzschforb, m. huue, gabie, f.; -loß, a. dématé; -oß, m. boeuf gras, boeuf engraisé, m.; -schwein, n. cochon gras, cochon engraisé, m. [ment, m.]

Märzung, f. engrais, engraissement.

Märzschvieh, n. bétail engraisé, m. bêtes d'engrais, f. pl.; -wert, n. mâturation, f.; -zeit, f. saison de l'engrais, f.

Märzsch, n. matériel, m.; -ien, pl. matériaux, m. pl.; -handlung, f. magasin de drogues, m.; épicerie, f.

Märzschstoff, m. épicier, droguiste. (phil.) matérialiste, m.; -isch, a. matérialiste, m.

Märzsch, m. denrée coloniale, f. épiceries, drogues, f. pl. droguerie, f. [sanie, f.]

Märzsch, f. matière, f.; pus, m.

Märzsch, a. matériel.

Märzsch, f. mathématiques, f. pl. [m.]

Märzsch, m. mathématicien.

Märzsch, a. mathématique.

Märzsch, f. matelas, m.; -nmacher, m. matelasser, m.

Märzsch, f. matricule, f.

Matrize, f. (fond. c.) matrice, f.
Matröse, m. matelot, m.; auf-
 ort, à la matelote.
Matzig, m. et adv. crotte, boue;
 (jeu) dévole, f. capot; (bill.)
 quadruple, m.; — machen, faire
 capot.
Matzchen, va. et n. faire capot.
Matzig, a. pâteux, crotteux.
Matz, a. languissant, fatigué,
 abattu, épuisé; fig. mat, terne;
 tête; es Auge, n. oeil battu, m.;
 — Stimme, f. voix languissante,
 f.; — machen, affaiblir; ternir;
 (orf.) matir; (éch.) faire mat.
Matze, f. natte, f.; paillasson,
 m.; prairie, f.; —macher, m. nat-
 tier, m.
Matthäus, m. Matthieu, m.; fig.
 fam. es ist mit ihm — am lesten,
 c'en est fait de lui.
Mattheit, **Mattheit**, f. ternis-
 sure (des couleurs); faiblesse,
 lassitude, f. [gaud, m.]
Matz, m. (petit) oiseau; fam. ni-
Matzchen, n. mon petit oiseau!
 bibi!
Matzen, f. Maucn.
Matzer, f. mur, m.; muraille, f.;
 —bienne, f. abeille maçonnerie, f.;
 —brecher, m. béliér, m.; —hammer,
 m. hachette, f.; —felle, f. truelle,
 f.; —frone, f. couronne murale, f.
Matzen, va. maçonner; —, n.
 maçonnerie, m.
Matzer/pfeffer, m. petite joubarbe,
 f.; —salz, n. sel mural, m.; —stein,
 m. brique, f.; —werk, n. maçon-
 nerie, f. murailles, f. pl.; —ziegel,
 m. brique, f. [f.]
Matze, f. malandres, f. pl. grappe,
Matz, n. (pl. Matzler) bouche, f.
 muse (des bœufs etc.), m.;
 gueule (des chiens, poissons
 etc.), f.; ein — voll, une gueulée,
 une bouchée; um das — herum-
 zehen, sans dem — et rebien, cajoler
 (qn., einem); sein — brauchen, par-
 ler sans ménagement; einem das
 — stoßen, rabattre le caquet à
 qn.; das — hängen, ein — machen,
 faire la moue, boudier; einem
 über das — fahren, rouoyer qn.;
 das — halten, se taire; et hat im-
 mer das große —, il est toujours
 fort en gueule; das — aufsperrn,
 regarder la bouche béante; sich
 sein Blatt vor das — nehmen, par-
 ler franchement; trancher court;
 —affe, m. fam. pop. badaud, mu-
 sard, m.; n. sein haben, badauder;
 —beerbaum, m. mûrier, m.; —beere,
 f. mûre, f. [baizer, m.]
Matzchen, n. petite bouche, f.; fig.
Matzen, vn. boudier, faire la
 moue; —, n. bouderie, f.
Matzle, m. mulot, m.; junger
 —, bardot, m.; —eseln, f. mule,
 f.; —eseltreiber, m. mulétier, m.;
 —faul, a. fam. qui ne desserre
 pas les dents, taciturne; —held,
 m. fanfaron, m.; —forb, m. muse-
 lière, f.; —schelle, f. soufflet, m.
Matzler, va. souffleter; —thier,
 n. mulot, m.; —trommel, f. guim-

barde, trompe, f.; —werk, n. fam.
 langue bien affilée, f.; caquet,
 m.
Matzwerk, m. taupe, f.; —schalle,
 f. taupe, f.; —schänger, m. tau-
 pier, m.; —schaufern, m. taupinée,
 taupinière, f.
Matze, m. Maure, More, m.
Matzer, m. maçon, m.; —arbeit,
 f. maçonnerie, f.; —geschell, m. com-
 pagnon-maçon, m.; —meister, m.
 maître-maçon, m.
Matzisch, a. moresque.
Matz, f. (pl. Matze) souris, f.;
 (an.) muscle, m.; fig. mit Mann
 und —, corps et biens.
Matzscheln, vn. pop. parler, ou
 agir en juif.
Matzscheln, n. souriceau, m.; fam.
 mein —! mon ange! ma biche!
 —sich, a. sich — halten, se tenir coi;
 es ist —, on entend trotter une
 souris.
Matze, f. mue, f.
Matzschelle, f. souricière, f.; —gift,
 n. mort aux rats, f. [m.]
Matzschel, f. chat bon sourcier,
Matzscheloch, n. trou de souris, m.
Matzscheln, vn. prendre des souris;
 —, va. fig. escamoter; voler;
 sich —, v. pr. muer, être en mue.
Matzschere, f. fam. volerie, f. escam-
 otage, m. [mue.]
 sich Matzschern, v. pr. muer, être en
 Matzschertod, a. fam. raide mort.
Matzig, adv. fam. sich — machen,
 faire l'impertinent, en u er un
 peu librement. [lée, m.]
Matzsolium, n. (pl. —lœn) mouso-
 n.
Matz, f. douane, f.
Matztoner, m. douanier, m. [vn.]
Matz, f. maxime, f. principe,
Matz, **Maximilian**, m. Maximili-
 en, n.
Matzant, f. mécanique, f.
Matzantler, m. mécanicien, m.
Matzantisch, a. mécanique; —han-
 deln, agir machinalement.
Matzantismus, m. (pl. —nismen)
 mécanisme, m.
Matzelt, Malines.
Matzern, vn. chevrotier, erier.
Matzenburg, n. le Mecklembourg;
 —er, m. Mecklembourgeois, m.
Matzisse, f. médaille, f.; große
 —, médaillon, m.; —sammler von
 —n, médailliste, m.
Matze, f. Médée, f.
Matze, m. Mède, m.
Matzianfolio, n. in-folio-moyen,
 m.; —papier, n. papier grandrai-
 sin, m.
Matzicament, n. médicament, m.
Matziciner, f. médecine, f.; —stud-
 ium, n. étude en médecine.
Matzicinalcollegium, n. collège de
 santé, m.; —rath, m. membre d'
 un conseil de santé, m.
Matziciner, m. étudiant en méde-
 cine; médecin, m. [decine.]
Matzicineren, vn. prendre mé-
 dicinifisch, a. médical, médicinal;
 de médecine.
Matziciner, n. la Médie.
Matzisch, a. mède, médois.

Medusa, f. Méduse, f.
Medusenhaupt, n. tête de Mé-
 duse, f.
Meer, n. mer, f.; das große —,
 l'Océan, m.; —aal, m. congré,
 m.; —bujen, m. golfe, m.; —enge,
 f. détroit, m.
Meeresflut (h), f. haute marée,
 f.; —flille, f. calme de la mer,
 m. bonace, f.
Meerfenchel, m. fenouil marin,
 m.; —fräulein, n. néréide, si-
 rène, f.; —gras, n. algue, f. va-
 rech, m.; —grüt, a. vert de mer,
 glauque; —birje, f. grémil, m.;
 —fise, f. marmot, sagouin, m.;
 —linse, f. lentille d'eau, f.; —ret-
 tig, m. raifort sauvage, m.;
 —schwamm, m. écumé de mer, f.;
 —schwein, n. marsouin; dauphin;
 cochon d'Inde, m.; —strom, m.
 courant (de mer), m.; —strudel, m.
 gouffre, m. remole, f.; —weib, n.
 sirène, néréide, f.; —wolf, m.
 loup marin, m.; —wunder, n.
 monstre marin; fig. miracle, m.
Meegäre, f. Mégère, f.
Meel, n. farine, f.; feinstes —, fleur
 de farine, f.; mit — bestreuen, en-
 fariner; —artig, a. fariné; —
 beere, f. baie de viorne, f.; —beut-
 tel, m. bluteau, blutoir, m.; —bret-
 tel, m. bouillie, f.; —baltig, a. farin-
 eux; —händler, m. farinier, m.
Meelicht, **Meelig**, a. farineux.
Meelkäfer, m. ténébrion, m.; —kä-
 stent, m. farinière, f.; —kloß, m.
 boulette de farine, f.; —sack, m.
 sac à farine, m.; —steb, n. éta-
 mine, f.; bluteau, m.; —stesse, f.
 mets de farine, m.; —staub, m.
 folle farine, f.; —suppe, f. soupe
 à la farine, f.; —thau, m. nielle,
 rouille (des blés), f.; —wurm,
 m. ver de farine, m.; —zucker,
 m. cassonade, f.
Meer, adv. plus, de plus, davan-
 tage; etw. —, quelque chose de
 plus; — aber weniger, plus ou
 moins; nicht — und nicht weniger,
 ni plus ni moins; je — desto —,
 plus .. plus; — als, plus que; —
 als zehn, plus de dix; — groß als
 klein, plutôt grand que petit;
 und aber —, et encore d'autres;
 etw. —, un peu plus; es ist — als
 wahr, la chose n'est que trop
 vraie; nicht — als billig, très-
 juste, rien de plus juste; er denkt
 nicht — daran, il n'y pense plus;
 nicht — als ich, pas plus que moi;
 immer —, de plus en plus; was
 noch — ist, qui plus est, bien
 plus; —, n. plus, surplus, m.
Meer, va. augmenter, multi-
 plier; accroître; sich —, v. pr.
 croître; —heit, adv. le plus sou-
 vent. [des Meids, Auguste, m.]
Meer, m. qui augmente; —
Meerere, a. plusieurs; die mehr-
 sten, la plupart (des); ein —
 finden Sie dort, vous y trouve-
 rez la chose plus détaillée; man
 findet noch — was, on trouve en-
 core plusieurs choses qui.

Mehrerwähnt, -genannt, a. plusieurs fois mentionné, souvent nommé.

Mehrfach, a. de plusieurs manières; à différentes reprises, multiple, redoublé; -gebot, n. enchère, f.; -heit, f. pluralité, f.; (gr.) pluriel, m.; -jährig, a. de plusieurs années; -malig, a. fréquent; de plusieurs fois, réitéré; -mal, adv. souvent, plusieurs fois; -silbig, a. polysyllabe.

Mehrung, f. augmentation, f.

Mehrwert, m. excédant; surplus de valeur, m.; -zahl, f. pluralité, majorité, f.; (gr.) pluriel, m. [tenir (de qc., etc.)].

Mehren, va. irr. éviter, fuir; s'abs-
Meyer, m. métayer, m.; -ei, f. -gut, n. -hof, m. métairie, f.

Meile, f. mille, m. lieue, f.; -n-
 säule, f. colonne milliaire, f.; -n-
 stein, m. pierre milliaire, f.; -n-
 -stiege, m. pl. bottes enchan-
 tées, ou de sept lieues, f. pl.; -
 -weil, a. et adv. à cent (dix)
 lieues; -n-zeiger, m. milliaire, m.
Mesler, m. fourneau, m.

Mesin, pron. mon; ma; das ist -
 cela est à moi. [mienne.

Mesne (ber, die, das), le mien, la
Meinheid, m. parjure, faux ser-
 ment, m.; -eidig, a. parjure; -
 werden, se parjurer.

Meinen, vn. et a. penser, être d'a-
 vis, être de sentiment; wie -
 Sie das? comment l'entendez-vous?
 ist es so gemeint? est-ce là votre
 intention? ich meine es gut, mon
 intention est bonne; er meint es
 nicht böse, il n'y entend pas
 finesse; was -
 Sie dazu? qu'en
 pensez-vous? er meint es gut mit
 Ihnen, il vous veut du bien; ich
 meine Sie (damit), c'est de vous
 que je parle; was -
 Sie? wie -
 Sie? plaît-il? vous dites?

Meinerjeits, adv. de ma part, de
 mon côté; quant à moi.

Meinesgleichen, n. mes sembla-
 bles, m. pl.

Meinesthalben, -wegen, un -
 willen, adv. pour moi, pour l'amour
 de moi, à cause de moi; -
 I int. à la bonne heure! je le veux
 bien! soit!

Meinige, f. Meine.

Meinung, f. opinion, f. sentiment,
 avis, m.; idé, f.; meiner -
 nach, à mon avis, selon moi; einem
 seine -
 sagen, dire à qn. son fait,
 ou sa manière de penser; das
 war nicht meine -
 Je n'y songeais même pas.

Meinich, m. (br.) trempe, f.; -
 bot-
 tich, m. cuve-guilloire, f. bac, m.
Meinschon, va. rompre la trempe;
 remuer. [gue, f.

Meinschürke, f. fourquet, m. va-
Meinse, f. mésange, f. [ciselet, m.
Meinsel, m. ciseau; feiner -
Meinseln, va. ciseler.

Meinsen, (la) Misnie.

Meist, a. le plus; am -
 en, le plus;

die -
 en Menschen, la plupart des
 hommes; -
 bietender, m. le plus
 offrant.

Meistens, **Meist**entheils, adv. pour
 la plupart, ordinairement.

Meister, m. maître, m.; -
 werden, se faire passer maître; seiner
 selbst nicht -
 sein, ne point se
 posséder; einer Sache -
 werden, se rendre maître de qc.; das
 Werk lobt den -, à l'œuvre on
 connaît l'ouvrier; -
 gesang, m. chant des troubadours;
 chant des meistersänger, m.; -
 haft, a. de maître, parfait; en maître.

Meisterin, f. maîtresse, f.

Meisterlich, f. **Meisterhaft**.

Meistern, va. maîtriser; fig. cri-
 tiquer, censurer.

Meisterrecht, n. maîtrise, f.; -
 sän-
 ger, m. maître-chanteur; trou-
 badour; meistersänger, m.;
 -
 schaft, f. maîtrise, f.; corps des
 maîtres, m.; fig. connaissance
 parfaite, f.; -
 schuß, f. coup de maître, m.; -
 stück, -
 wert, n. chef-d'œuvre, m.

Mejicāner, m. Mexicain, m.
Mejicānisch, a. mexicain.

Mejico, (Stadt) Mexico.
Mejico, n. (Land) le Mexique.

Mezza, la Mecque.

Melancholie, f. mélancolie, f.

Melancholisch, a. mélancolique.

Melde, f. arroche, f.

Melden, va. annoncer, avertir;
 mander; faire mention; faire
 rapport; mit Ehren zu -,
 sauf le respect; sich -,
 v. pr. se présenter, s'annoncer;
 sich zu einer
 Stelle -, solliciter une place;
 se présenter pour une place. [m.

Meldung, f. mention, f. rapport,
Melren, va. mêler.

Melreisücher, m. (sucre) mélis, m.
Melren, va. irr. traire; frisch ge-
 molten, nouvellement tiré.

Melstfaß, n. baquet à traire, m.;
 -
 schmel, m. sellette à traire, f.;
 -
 vieh, n. bêtes à lait, f. pl.

Melodie, f. mélodie, f. air, m.
Melodisch, a. mélodieux.

Melone, f. melon, m.; -
 rebe, n. melonnière, f.; -
 kern, m. graine de melon, f.

Melopomene, f. Melpomène, f.

Memme, f. poiltron, lâche, m.;
 -
 nhaft, a. lâche.

Memorial, n. mémoire, mémo-
 rial, m. [ceur.

Memoriren, va. apprendre par
Menelas, m. Ménélas, m.

Menge, f. quantité, multitude,
 foule, f.; grand nombre, m.; in
 -
 en abondance, f.

Mengen, va. mêler, mélanger;
 unter einander -,
 entremêler, confondre;
 sich in etw. -, se mêler
 de qc.; -, n. **Mengerei**, f.
 mélange, m.; mixture, f.

Mengsel, n. mélange, m.

Mengig, m. minium, m.

Mensch, m. homme, m.; jeder -,
 tout le monde; unter -
 en kommen, voir le monde; sein -
 personne;

-, n. mépr. fille perdue, créa-
 ture, f.

Menschenalter, n. âge d'homme,
 m.; génération, f.; -
 blut, n. sang humain, m.; -
 feind, m. misanthrope, m.; -
 feindlich, a. et adv. misanthrope;
 f. misanthropie, f.; -
 feindlichkeit, f. misanthropie, f.; -
 fleisch, n. chair humaine, f.; -
 freier, m. anthropophage, m.; -
 freund, m. philanthrope, m.; -
 freundlich, a. philanthropique, affable,
 humanité, philanthropique, f.; hu-
 main; philanthropie, f.; -
 furcht, f. crainte des hommes, f.; -
 gut-
 tung, f. race d'hommes, f.; -
 ge-
 denten, n. fait -, de mémoire
 d'hommes; -
 geschlecht, n. genre humain, m.; -
 ge-
 schalt, f. forme humaine, f.; -
 handel, m. traite des noirs, f.; -
 haß, m. misanthropie, f.; -
 kennet, m. qui connaît les hommes;
 -
 kenntnis, f. connaissance des hommes, f.;
 -
 kind, n. fam. homme, m.; -
 les-
 ben, n. vie humaine, f.; -
 ler, a. désert; -
 liebe, f. amour de l'hu-
 manité, m. philanthropie, f.;
 -
 menge, f. foule d'hommes, f.;
 -
 möglich, a. fam. possible; -
 mord, m. homicide, m.; -
 mörder, m. -
 mörderin, f. homicide, m. et f.;
 -
 natur, f. nature humaine, f.;
 -
 recht, n. droit de l'homme, m.;
 -
 sagung, f. institution humaine, f.;
 -
 schen, a. farouche, sauvage;
 timide; -, f. timidité, anthro-
 pophobie, f.; -
 schlag, m. race d'hommes, f.;
 -
 selte, f. âme de l'homme; fam. âme vivante, f.;
 -
 stimme, f. voix humaine, f.;
 -
 verstand, m. entendement hu-
 main, m.; gesunder -,
 bon sens, sens commun, m.; -
 wert, n. ouvrage d'homme, m.; -
 würde, f. dignité de l'homme, f.

Menschheit, f. nature humaine, f.

Menschlich, a. humain; -
 fait, f. humanité, f.

Menschenverdung, f. incarnation, f.

Mensur, f. mesure; (escr.) place,
 f. terrain, m.

Meruet, f. menuet, m.

Mercurantisch, a. mercantile,
 commercial.

Mercur, m. Mercure, m.

Mergerl, m. marne, f.; -
 boden, m. sol marneux, m.; -
 grube, f. mar-
 nière, f.

Mergerl, va. marnier.

Meridian, m. méridien, m.

Merino, m. mérinos (étoffe), m.

Merktbar, a. perceptible, sensible.

Merken, va. marquer, noter; fig.
 s'apercevoir, remarquer, sen-
 tir; sich etw. -
 lassen, trahir qc.;
 sich nicht -
 lassen, ne faire sem-
 blant de rien; auf etw. -,
 faire attention à qc.; sich etw. -,
 retenir, ou garder qc. (en sa mé-
 moire), noter qc.; das will ich mit
 -
 je la lui garde bonne.

Merklich, a. visible, sensible; fig.
 considérable. [m.

Merkmal, n. marque, f. signe,

Mimif, f. mimique, f. [m.
 Mimifer, m. mime, pantomime,
 Mimisch, a. mimique.
 Minder, n. Minette, f.
 Minder, a. moindre, plus petit;
 -, adv. moins; -jährig, a. mi-
 neur; -jährigkeit, f. minorité, f.
 Mindern, v. diminuer, amoind-
 rir; sich -, v. pr. diminuer,
 s'amoindrir.
 Minderung, f. diminution, f.
 amoindrissement, m.
 Minderzahl, f. nombre inférieur,
 m. minorité, f.
 Mindeste (ber, die, das), a. le, la
 moindre; das-, la moindre chose;
 nicht im-n, nullement, point du
 tout, pas le moins du monde;
 zum-n, au moins, pour le moins.
 Mindestens, adv. au moins, du
 moins, pour le moins.
 Mine, f. mine, minière, f.; fig.
 alle-n springen lassen, faire jouer
 tous les ressorts; -ngang, m.
 galerie de mine, f.; -gräber, m.
 mineur, m. [m.
 Mineral, n. (pl. -ralen) minéral,
 Mineralisch, a. minéral.
 Mineralogie, f. minéralogie, f.
 Mineralreich, n. règne minéral, m.
 Minerva, f. Minerve, f.
 Miniaturbild, -gemälde, n. minia-
 ture, f.; -maler, m. peintre en
 miniature, m.; -malerei, f. minia-
 ture, f.
 Minieren, va. miner.
 Mineur, m. mineur, m.
 Minister, m. ministre, m.
 Ministerial..., ministériel.
 Ministeriell, a. ministériel.
 Ministerium, n. (pl. -rien) minis-
 tère, m.
 Minna, f. Minna, Minette, f.
 Minne, f. amour, m.
 Minnen, va. aimer.
 Minnefang, m. air de trouba-
 dour, m.; -fänger, m. trouba-
 dour, minnesänger, m.; -sold,
 m. récompense de l'amour, f.
 Minntiglich, a. amoureux.
 Minorenn, a. mineur.
 Minorenität, f. minorité, f.
 Minorität, f. minorité, f.
 Minorität, n. Minorquin, m.
 Minoriter, m. Minorquin, m.
 Minüte, f. minute, f.; -nzeiger, m.
 aiguille à minutes, f.
 Mir, pron. me, moi, à moi.
 Mischellen, f. pl. mélanges, m. pl.
 variétés, f. pl. [miscibilité, f.
 Mischbar, a. miscible; -feit, f.
 Mischen, va. mêler; mélanger;
 allier (des métaux); Wein mit
 Wasser -, couper le vin; battre
 (les cartes); préparer (du poi-
 son); untereinander -, confondre;
 sich - in, v. pr. se mêler de, s'im-
 miscer dans.
 Mischling, m. bâtard, métis, m.
 Mischmaisch, m. mélange; galima-
 tias, m. [tion, f.
 Mischung, f. mélange, m. mix-
 tüpel, f. nêfle, f.; -baum, m. né-
 fier, m.
 Mischachten, va. mépriser; -ach-

tung, f. mésestime, f. dédain,
 m.; -behalten, n. déplaisir, m.
 malaise, f.; -bildung, f. diffor-
 mité, f.; -billigen, va. désap-
 prouver, blâmer; -billigung, f.
 désapprobation, f. blâme, m.;
 -braud, m. abus, m.; -brau-
 chen, va. abuser, mésuser (de
 qc., etc.); abuser, tromper
 qn.; -bräulich, a. abusif; -cre-
 dit, m. discrédit, m. défauteur,
 f.; in -bringen, dis(dé)créditer,
 déprécier; -deuten, va. interpré-
 ter mal; fig. trouver mauvais;
 -deutung, f. fausse interpréta-
 tion, f. [privé de
 Wissen, va. se passer de, être
 Wissenste, f. mauvaise, ou pau-
 vre récolte, f.
 Wisfelthat, f. crime, méfait, m.;
 -thäter, m. criminel, malfai-
 teur, m.
 Wisfallig, vn. irr. déplaie; -,
 n. déplaisir, m.; -fällig, a. dés-
 agréable, déplaisant; sich - ä-
 ßern über etw., désapprouver qc.;
 -fälligkeit, f. déplaisir, mécon-
 tentement, m.; -geburf, f. mon-
 stre; a. avorton, m.; fausse couche,
 f. avortement, m.; -gelaunt, a.
 de mauvaise humeur; -gesicht, n.
 mauvaise fortune, f. désastre, m.
 -gestalt, f. difformité; -ge-
 staltet, a. difforme, mal-bâti; -ge-
 stimmt, a. de mauvaise humeur;
 -glücken, vn. manquer, échouer;
 -gönnen, va. (einem etw.) envier
 qn. de qc., envier à qn. qc.;
 être jaloux de qc.; -griff, m. mé-
 prise, bêtise, f.; -gunst, f. envie,
 jalousie, f.; -günftig, a. envieux,
 jaloux; -handeln, va. maltraiter;
 -handlung, f. mauvais traite-
 ment, m.; -heirat, f. mésal-
 liance, f.; -helligkeit, f. discorde,
 dissension, f.
 Missionär, m. missionnaire, m.
 Missionärsanstalt, f. établisse-
 ment de missionnaires, m.; -ge-
 sellschaft, f. société de mission-
 naires, f.
 Mischklang, m. dissonance, f. faux
 accord, m.; (gr.) cacophonie, f.
 -launig, a. de mauvaise hu-
 meur; -laut, m. dissonance,
 (gr.) cacophonie, f.; -lich, a. dou-
 teux, périlleux, épineux; es
 steht - mit ihm, ses affaires sont
 en mauvais état; es steht - für
 ihn aus, ses affaires prennent
 une mauvaise tournure; e
 Zeiten, temps critiques, m. pl.;
 -lichteit, f. incertitude, position
 critique, f.; danger, m.; -lin-
 gen, vn. irr. manquer, ne pas
 réussir; échouer; -, n. insuc-
 cès, m. non-réussite, f.; -mut, m.
 chagrin, m.; mauvaise hu-
 meur, f.; -mutzig, -mützig, a.
 chagrin; de mauvaise humeur,
 triste; -rathen, vn. irr. man-
 quer, ne pas réussir; -, n. in-
 succès, m.; -stand, m. défauteur,
 f.; état pénible, m.; -stimmig, a.
 désaccordé; mal disposé; -stims-

zung, f. mauvaise humeur, f.;
 -ton, m. dissonance, f.; -tönn,
 vn. sonner mal; -trauen, vn. se
 méfier, se défier (de qn., etc.);
 -, n. défiance, méfiance, f.;
 - in etnen setzen, se défier de
 qn.; -traulich, a. défiant, mé-
 fiant; soupçonneux; -vergülden,
 m. mécontentement, déplaisir,
 m.; -vergüldt, a. mécontent;
 -verhältniß, n. disproportion, dis-
 convenance, disparité, f.; -ber-
 ständniß, n. malentendu, m.;
 -verstehen, va. irr. mal entendre,
 mal comprendre; -wachß, m.
 stérilité, mauvaise récolte, f.
 Wist, m. fumier, m. fiente, f.;
 -beet, n. couche, f.
 Wistel, f. gui, m.
 Wisten, va. ôter le fumier.
 Wistflur, m. pop. saligaud, m.;
 -gabel, f. fourche à fumier, f.;
 -haufen, m. tas de fumier, m.;
 -jauche, f. eau de fumier, f.;
 -käfer, m. fouille-merde, m.;
 -pflanze, f. margouillis, m. mare,
 f.; -wagen, m. chariot à fu-
 mier, m.
 Mit, prp. avec, par, de, à, en,
 contre; - etander, ensemble;
 - dabei sein, - dazu gehören, en
 être; faire partie de; - im
 Rathe sitzen, être du conseil;
 - Thränen in den Augen, les larmes
 aux yeux; - nichten, en aucune
 manière, point du tout; - anse-
 hen, voir; - etw. fertig werden,
 venir à bout de qc.; - einem
 Mal, tout à coup, tout d'un coup;
 - dem Schlag drei, à trois heures
 précises; - diesen Worten, en
 disant cela, à ces mots; - ein-
 nem Worte, en un mot, bref, enfin.
 Mitarbeiten, vn. collaborer;
 coopérer; travailler avec (un
 autre); travailler aussi à qc.;
 -arbeiter, m. collaborateur, com-
 pagnon de travail, m.; -behaft-
 ter, m. coaccusé, m.; -Befommen,
 va. avoir en dot; -Bestiß, m. pos-
 session commune, f.; -bestiget,
 m. copropriétaire, m.; sich -be-
 werten, v. pr. irr. concourir
 avec qn.; (pour qc., um etw.);
 -bewerber, m. concurrent, m.;
 -bewerbung, f. concurrence, ri-
 valité, f.; -Bezahlen, va. payer
 sa part; -bringen, va. irr. ap-
 porter, amener; -brüder, m. con-
 frère, collègue, m.; -bürge, m.
 aide de caution, coobligé, m.;
 -bürger, m. concitoien, m.; -dür-
 fen, vn. irr. avoir la permission
 d'aller avec qn.; -eigentümer,
 m. copropriétaire, m.; -empfin-
 den, va. sympathiser; -empfin-
 dung, f. sympathie, f.; -erbe, m.
 cohéritier, m.; -erbin, f. cohé-
 ritère, f.; -essen, vn. irr. man-
 ger avec qn.; -essen, m. commensal;
 dragonneau, m.; -fabriz,
 vn. irr. accompagner en voiture;
 -fühlen, vn. et a. sentir comme
 un autre; compatir; -geben, va.
 irr. donner, donner pour aide;

donner pour (en) dot; -gefangesner, m. compagnon de prison, m.; -gefühl, n. sympathie, f.; -geben, vn. irr. aller avec, accompagner; pop. -heissen vollen; -genuss, m. jouissance simultanée, f.; -geschöpf, n. semblable, prochain, m.; -gesell, m. compagnon, camarade, m.; -gift, f. dot, f.; -glied, n. membre, m.; -halten, va. tenir avec (un autre); participer à un abonnement, être abonné à (une gazette) avec un autre; être de la partie, en être; -helfen, va. irr. aider, concourir à qc.; -herrschafft, f. corégence, f.

Mitsein, adv. par conséquent, conséquemment, donc.

Mittheilung, m. Mittheilung, m. Mittheilung, f. concours, m. aide, f.; -inhaber, m. copropriétaire, m.; -kommen, vn. irr. venir avec qn.; -können, vn. pouvoir accompagner; -lassen, vn. rire de compagnie; -lassen, va. laisser aller avec qn.; -laut(er), m. consonne, f.; -leid, -leiden, n. compassion, pitié, commiseration (de, mit); -leidenschaft, -leidenschaft, f. communauté de souffrances; sympathie, f.; -leidenswürdig, a. digne de compassion, pitoyable; -leidig, a. compatissant; -leidungsbegehung, f. condoléance, f.; -lesen, va. irr. lire avec un autre; -machen, va. et n. être de la partie; -mensch, m. prochain, m.; -müssen, vn. irr. être obligé, ou forcé d'aller avec; -nehmen, va. irr. prendre avec soi, mener avec soi, emporter, emmener; fig. épuiser, abattre; censurer, critiquer; -pächter, m. copreneur, m.; -regent, m. corégent, m.; -regentschaft, f. corégence, f.; -schicken, va. envoyer avec qn. ou qc.; -schuld, f. complicité (de crime), f.; -schuldig, a. complice; -schuldner, m. co-débiteur, m.; -schüler, m. camarade; condisciple, m.; -singen, vn. irr. chanter avec qn., accompagner qn. de la voix; -jolsen, vn. devoir partir avec qn.; -spielen, va. jouer avec qn.; übel -, maltraiter; -spieler, m. compagnon de jeu; partenaire (au jeu de cartes), m.; -sprechen, vn. se mêler de la conversation.

Mittag, m. midi; sud, m.; zu -essen, diner.

Mittägig, Mittäglich, a. méridional; austral.

Mittags, adv. à midi; -Brod, -essen, n. diner, m.; -egend, f. région méridionale, f.; -höhe, f. grandes chaux, f. pl.; -höhe, f. hauteur méridienne, f.; -kreis, m. -linie, f. (astr.) méridien, m.; -mahl, n. -mahlzeit, f. diner, m. -ruhe, f. -schläfchen, n. méridienne, sieste, f.; -ruhe, ou sein schläfchen halten, faire la sieste;

-seite, f. côté du midi, m.; -sonne, f. soleil de midi, m.; -stunde, f. heure de midi, heure du diner, f.; -tisch, m. diner, m.; -wind, m. vent du sud, vent du midi, m.; -zeit, f. heure de midi, f.

Mittanzert, vn. danser avec qn.

Mitte, f. milieu; centre, m.; in die - nehmen, prendre au milieu; einer aus unserer -, quelqu'un des nôtres.

Mittel, n. moyen, expédient; remède, m.; sich ins - (schlagen), ou legen, s'entreprendre, intervenir; -, pl. moyens, biens, m. pl. facultés, f. pl.; -alter, n. moyen-âge, m.; -alterlich, a. de, ou du moyen-âge; -bar, a. médiat; indirect; -barkeit, f. qualité de ce qui est médiat; dépendance, f.; -ding, n. milieu; fig. être équivoque, m.; -finger, m. doigt du milieu, m.; -gattung, f. moyenne sorte, f.; (gr.) genre neutre, m.; -glied, n. (log.) terme moyen, m.

Mitteländisches Meer, n. (mer) Méditerranée, f.

Mittellinie, f. ligne du milieu, f.; -los, a. sans moyens; -losigkeit, f. dénûment, m.; -mann, m. (gr.) homme de second rang, m.; -mäßig, a. médiocre, moyen; -mäßigkeit, f. médiocrité, f.; -maß, m. grand mat, m.

Mittelmeer, n. Méditerranée, f.

Mittelpunkt, m. point central, centre, m.; im - befindlich, central.

Mittels, f. Mittels. [tral.]

Mittelschlag, m. moyenne sorte, f.

Mittelsmann, m. -person, f. médiateur, m.

Mittelf, prp. moyennant, au moyen de ...

Mittelstand, m. moyen état, m. classe moyenne, f.

Mittelfte (der, die, das), a. moyen, du milieu, central.

Mittelftimme, f. voix moyenne, f. ténor, m.; hohe -, haute-contre; tiefe -, seconde taille, f.; -straße, f. chemin du milieu, milieu; fig. juste-milieu, m.; -stück, n. pièce du milieu; pièce de grandeur moyenne, f.; -ton, m. (mus.) médiate, f.; -treffen, n. corps de bataille, m.; -wand, f. cloison moyenne, f.; -weg, m. fig. expédient, avis mitoyen, m.; -wort, n. (gr.) participe, m.; -zustand, m. état mitoyen, m.

Mitten, adv. - in -, auf -, unter, au milieu de ...; - durch, par le milieu, tout au travers de; - inne, tout au milieu; - von einander, par le milieu; - zwischen, cassé par le milieu; - aus, du milieu de.

Mitternacht, f. minuit; nord, m.

Mitternächtlich, a. septentrional; de minuit; fig. nocturne, sombre, lugubre.

Mitternachtsgegend, f. région septentrionale, f.; -stunde, f.

de minuit, f.; -zeit, f. temps de minuit, minuit, m.

Mittschaffen, f. mi-carême, f.

Mittheilbar, a. communicable, communicatif; -theilen, va. communiquer; faire part de; -theilend, a. communicatif; -theilung, f. communication, f.

Mittler, m. médiateur, m.

Mittlere (der, die, das), a. moyen, du milieu.

Mittleramt, n. rôle de médiateur, m.; -weise, adv. en attendant.

Mitttönen, vn. consonner; -trauten, vn. porter le deuil avec les autres; -trinken, vn. irr. boire avec les autres.

Mittwoch, m. mercredi, m.

Mittwörter, adv. fam. de temps en temps.

Mitwirkende, f. cause coopérante, f.; -verbrecher, m. -verbrecherin, f. complice, m. et f.; -berühmter, m. conjuré, m.; -vormund, m. cotuteur, m.; -welt, f. contemporains, m. pl.; -wirken, vn. coopérer, concourir; -wirkung, f. coopération, f. concours, m.; -wissen, vn. irr. être dans la confidence (de qc., um etw.), être initié (à qc., um etw.); -, n. connaissance, f.; ohne mein -, à mon insu; -wissenchaft, f. connaissance, participation, f.; -wissen, m. confident, complice, m.; -wollen, vn. vouloir accompagner; -zahlen, va. comprendre dans le nombre; aider à compter; -, vn. être compris dans le nombre; -ziehen, vn. irr. aller, ou marcher avec les autres.

Mixtur, f. mélange, m. mixture; (pharm.) mixture, potion, f.

Möbel, n. meuble, m.

Möbilität, n. mobilier, m.

Möbilen, pl. meubles, m. pl. ameublement, m.

Möde, f. mode; façon, manière, f.; nach der -, à la mode; - sein, être à la mode, être en vogue; -artikel, m. objet de mode, m.; nouveauté, f.; -bame, f. dame à la mode, f.; -farbe, f. couleur à la mode, couleur recherchée, f.; -händler, m. marchand de modes, ou de nouveautés, m.; -herr, m. -herrchen, n. élégant, petit-maitre, dandy, lion, m.; -kleid, n. habit à la mode, m.

Mödel, Mödelwerk, m. modelleur, mouleur, gaufreur, m.

Mödeln, n. modèle; (fond.) moule; (peint.) sujet, m.

Mödelwerk, va. modeler, mouler, former. [art plastique, m.]

Mödelwerkunft, f. art de modeler, mouler.

Mödelwerkunft, f. collection de modèles, f.

Mödelwerk, va. façonner, figurer, gaufreur; fig. accommoder; sich nach einem -, v. pr. se mouler sur qn.

Modena, Modène.
 Mōde[narr], m. -nārrin, f. fam. esclave de la mode, m. et f.; fat, m.
 Mōdenēser, m. Modénois, m.
 Mōder, m. limon, m. bourbe, pourriture, f.; zu - werden, se putréfier.
 Mōderisch, Mōderig, a. pourri, putréfié; limoneux, bourbeux.
 Mōdern, vn. (se) pourrir, se putréfier.
 Mōdern, a. moderne, à la mode.
 Mōdernisieren, va. moderniser.
 Mōdesucht, f. manie des modes, f.; -süchtig, a. passionné pour les modes; -waare, f. nouveauté, f.; -zeitung, f. journal des modes, m.
 Mōdlich, a. et adv. à la mode.
 Moduliren, va. et n. moduler; -, n. modulation, f.
 Mōgen, vn. irr. pouvoir, être en droit; vouloir, avoir envie; es mag sein! soit! ich möchte gern wissen, je voudrais bien savoir; ich möchte lieber sterben als ... j'aimerais mieux mourir que de; ich mag nicht, je ne veux pas; Sie - sagen was Sie wollen, vous avez beau dire; vous direz ce que vous voudrez; er mag kommen, qu'il vienne; es mag kommen was (da) will, advenue que pourra; es mag sein, cela peut être; Sie - wollen oder nicht, que vous voulez ou non; möchte der Himmel! plutôt au ciel! ich möchte rasend werden! j'enrage!
 Mōglich, a. possible; - machen, rendre possible, effectuer; sein - ist thun, faire tout son possible; -st groß, aussi grand que possible; -st bald, le plus tôt possible; -st viel, autant que possible; -heit, f. possibilité, f.; nach -, autant qu'il est possible; es ist keine -, il n'est pas possible, il n'y a pas moyen.
 Mōhn, m. pavot, m.
 Mōhr, m. More, Maure, nègre, m.; moire (étoffe), f.; -band, n. ruban moiré, m.
 Mōhre, f. carotte, f.
 Mōhrwürbe, f. Mōhre.
 Mōkaffee, m. (café) moca, m.
 Mōkch, m. salamandre, f.
 Mōldau, f. (pays) la Moldavie.
 Mōldauer, m. Moldave, m.
 Mōlken, f. pl. petit-lait, m.; -cur, f. traitement par le petit-lait, m.; etne - brauden, prendre le petit-lait. [tit-lait].
 Mōlich, a. qui ressemble au pe.
 Mōlig, a. sérieux.
 Mōll, n. (mus.) mode mineur, m.; -ton, n. ton mineur, mineur, m.
 Mōlücken, Mōlückische Inseln, f. pl. Moluques, f. pl.
 Mōmentān, a. momentané.
 Mōnarch, m. monarque, m.
 Mōnarchie, f. monarchie, f.
 Mōnarchin, f. souveraine (absolue), f.
 Mōnarchisch, a. monarchique.

Mōnat, m. mois, m.
 Mōnatlich, a. et adv. par mois, tous les mois, mensuel.
 Mōnat[s]bericht, m. rapport mensuel, m.; -frist, f. délai d'un mois, m.; (com.) usance, f.; in -, à un mois de date; -geld, n. mois, m.; -schrift, f. journal mensuel, m.; -weise, adv. par mois.
 Mōnch, m. moine, religieux, m.; (jeu) toupie bourdonnante, f.
 Mōnch[s]ich, a. monacal, monastique.
 Mōnch[s]uppe, f. capuchon, m.; -kloster, n. monastère, couvent de moines, m.; -tuffe, f. froc, m.; -leben, n. vie monacale, f.; -orden, m. ordre monacal, m.; -stand, m. monachisme, état monacal, m.; -weisen, n. moinerie, f. monachisme, m.
 Mōnd, m. lune, f.; (fig.) mois, m.; (fort.) halber -, demi-lune, f.; (bl.) croissant, m.; unter dem -e befindlich, sublunaire; der -schein, il fait clair de lune; -beschreibung, f. sélénographie, f.
 Mōndenjahr, n. année lunaire, f.
 Mōnd[s]finsterniß, f. éclipse de lune, f.; -stern, n. tache de la lune, f.; -förmig, a. ayant la forme de la lune; en forme de croissant; -hell, a. éclairé par la lune; -karte, f. carte sélénographique, f.; -lauf, m. cours de la lune, m.; -licht, n. clair de lune, m.; -scheibe, f. disque de la lune, m.; -schein, m. clair de lune, m.; -sücht, f. mal de lune, somnambulisme, m.; -süchtig, a. lunatique, somnambule. [m].
 Mōndstich, n. môle, f. faux germe.
 Mōnolog, m. monologue, m.
 Mōnopol, n. monopole, m.
 Mōnstrān, f. ostensorio, Saint-Sacrement, m.
 Mōnt, m. lundi, m.; blauer -, journée blanche, f. le saint lundi, le lundi (de Paris).
 Mōntāgig, a. qui se fait tous les lundis, de lundi, du lundi.
 Mōntiren, va. équiper; monter.
 Mōntirung, f. habillement, équipement, m.
 Mōntür, f. uniforme, équipement, m.; livrée (des laquais), f.
 Mōnument, n. monument, m.
 Mōr, n. marais, marécage, m.; -boden, m. sol marécageux, m.; -gegend, f. contrée marécageuse, f. [geux].
 Mōrlich, Mōrlich, a. marécageux, n. mousse, f.
 Mōrsich, Mōrsig, a. couvert de mousse, moussu.
 Mōrsrose, f. rose moussue, f.
 Mōrse, m. (pl. Mōrse) mopse, doguin, carlin; -nase, f. fig. fam. nez camus, m.
 Mōräl, f. morale, f.
 Mōrällich, a. moral.
 Mōrälisiren, vn. moraliser.
 Mōralist, m. moraliste, m.
 Mōralität, f. moralité, f.
 Mōrälte, m. (pl. Mōrälte) marais,

marécage, m.; bourbe, f.; im -e steden bleiben, s'embourber.
 Mōrsig, a. marécageux, bourbeux.
 Mōrsel, f. morille, f.
 Mōrd, m. meurtre; homicide, m.; da ist - und Todtschlag, on s'y égorge; -art, f. -beil, n. hache meurtrière, f.; -brenner, m. -brennerin, f. -brennerisch, a. incendiaire, m. et f.
 Mōrden, va. et n. commettre un (des) meurtre(s), tuer, massacrer, égorger.
 Mōrder, m. meurtrier, homicide, m.; -grube, -höhle, f. repaire d'assassins, coupe-gorge, m.
 Mōrderisch, a. meurtrier; -, adv. en meurtrier.
 Mōrderlich, a. fam. excessif; -schreien, crier à tue-tête. [f].
 Mōrdgewehr, n. arme meurtrière.
 Mōrdio! int. à l'assassin! Beter und -schreien, crier comme un damné, crier au meurtre, crier à tue-tête.
 Mōrd[er]lust, f. soif de carnage, f.; -that, f. meurtre, homicide, m.
 Mōrde[s] lehren, fam. apprendre à vivre.
 Mōrganätisch, a. morganatique.
 Mōrgen, m. matin, m. matinée, f.; orient, levant; (agr.) arpent, acre, m.; iam. guten -! bonjour! -, adv. demain; - früh, demain matin; - Abend, demain au soir; -andaht, f. exercices de dévotion du matin, m. pl.; -anzug, m. négligé, m.; -besuch, m. visite du matin, f.; -blatt, n. journal du matin, m.
 Mōrgend, a. de demain; der -e Tag, le lendemain.
 Mōrgen[däm]merung, f. aube, f. point du jour, m.; -dlich, a. matinal, du matin; -gebet, n. prière du matin, f.; -land, n. Orient, Levant, m.; -lande, pl. pays orientaux, m. pl.; -länder, m. Oriental, m.; -ländisch, a. oriental, levantin; -lied, n. chant du matin, m.; -luft, f. air du matin, m.; -roch, m. peignoir (pour les dames), m.; -roth, n. -röthe, f. aurore, f.
 Mōrgens, adv. le matin; - und Abend[s], soir et matin; un fünf Uhr -, à cinq heures du matin.
 Mōrgen[s]chlaf, m. sommeil du matin, m.; -legen, m. f. Morgen-gebet; -seite, f. côté de l'orient, m.; -ständchen, n. aubade, f.; -stern, n. étoile du matin, f.; -stunde, f. heure du matin, f.; -wind, m. vent d'est; vent du matin, m.; -zeit, f. matinée, f.
 Mōrgig, f. Mōrgend.
 Mōris, m. Maurice, m. [m].
 Mōrsepeu[s], m. (myth.) Morphée, Mōrsepinum, n. morphine, f.
 Mōrsch, a. et adv. mou, frêle; pourri; - werden, pourrir, se gâter. [pilon].
 Mōrser, m. mortier, m.; -feule, f.
 Mōrtel, m. mortier, ciment, m.;

mit - bewerfen, crépir; -feße, f. truelle, f.
 Moſaff, f. mosaïque, f.
 Moſaiſch, a. de Moïse, mosaïque.
 Moſquée, f. mosquée, f.
 Moſkuſ, m. -tſjer, n. musc, m.
 Moſel, f. Moselle, f.
 Moſes, m. Moïse, m.; die fünf Bücher Moſis, le Pentateuque.
 Moſkau, Moscou.
 Moſt, m. moût, m.; ungefeilterer -, surmoût, m.
 Moſtrich, m. moutarde, f.
 Moſtette, f. motet, m.
 Moſton, f. fam. ſich - machen, faire de l'exercice.
 Moſtu, n. motif, m.
 Moſtivren, va. motiver.
 Moſte, f. teigne, gerce; mite, f.; -nſtraß, m. ravages causés par les teignes, m. pl.
 Moſto, n. devise, épigraphe, f.
 Moſtre, f. mouette, f. [f.
 Moſte, f. fam. caprice, m. quinte, Moſte, f. cousin, moucheron, m.
 Moſten, vn. fam. bouger; souffler; boucher.
 Moſtenſtor, m. cousinière, f.; -ſtich, m. piqûre de cousin, f.
 Moſter, m. fam. sornois, bigot, cagot, m. [tisme, bigotisme, m.
 Moſterer, f. Moſterſtum, n. cago.
 Moſtiſch, a. sornois, capricieux.
 Moſte, m. fam. son faible, grognement, m.; ſeinet - thun dürfen, n'oser souffler (mot).
 Moſten, f. Moſten.
 Moſte, a. las, fatigué; - machen, fatiguer, lasser; - werden, se lasser; ſich - laſſen, se fatiguer à la course.
 Moſdigkeit, f. lassitude, fatigue, f.
 Moſſ, m. manchon, m.
 Moſſchen, n. petit manchon, m. mitaine, f. [m.
 Moſſel, m. pop. muſſe, moutard, Moſſeln, vn. marmotter; mâchonner.
 Moſſig, a. boudeux. [si.
 Moſſig, a. qui sent le relent, moi.
 Moſham (n)ed ic., f. Moſhamed ic.
 Moſte, f. peine; difficulté, f.; es ist nicht der - werth, cela ne vaut pas la peine; - machen, donner de la peine, faire de la peine; - loß, a. sans peine.
 ſich Moſten, v. pr. se donner de la peine, se peiner.
 Moſhevoll, a. pénible, laborieux.
 Moſibach, m. ruisseau qui fait aller un moulin, m.; -burſche, f. Moſſknappe.
 Moſſle, f. moulin, m.; fig. fam. das ist Waſſer auf ſeine -, c'est là son affaire; (jeu) marelle, marelle, f. moulinet, m.
 Moſſgang, m. tournant, m.
 Moſſbauſen, m. moulhouse.
 Moſſknappe, m. garçon meunier, moulant, m.; -rad, n. roue de moulin, f.; -ſtein, m. meule; meulière, f.; -weſt, n. bâtardeau de moulin, m.; -wert, n. moulin; attirail, ou mécanisme de moulin, m.

Moſſmâchen, n. petite tante, chère tante, f.
 Moſſte, f. cousine, tante; fam. bonne, f. [gue, f.
 Moſſjal, n. souci, m. peine, fati.
 Moſſjam, a. pénible, fatigant.
 Moſſjelig, a. pénible, fatigant; -feit, f. peine, f.
 Moſſjauſung, f. peine, f.
 Moſſlatre, m. Moſſlatrin, f. mulâtre, m. et f.
 Moſſte, f. jatte, f. baquet, m.; eine - voll, une jattée. [f. pl.
 Moſſul, n. gravois, m. balayeurs, Moſſler, m. meunier, m.; -burſche, m. garçon meunier, m.
 Moſſlerin, f. meunière, f. [f.
 Moſſtriplication, f. multiplication, Moſſtripliciren, va. multiplier.
 Moſſton, m. molleton (étouffe), m.
 Moſſmie, f. momie, f.
 Moſſmme, f. bière de Brunswick, f.
 Moſſmmein, vn. mâchonner.
 Moſſmmeinſchân, m. Moſſmmerel, f. momerie, mascarade, f.
 Moſſmpelgard, Monbéliard.
 Moſſnchen, Munich.
 Moſſnd, m. (pl. Moſſnder) bouche, f.; einen - voll, une bouchée; einem den - ſtopfen, fermer la bouche à qn.; reinen - halten, garder le secret; reinen - (gehalten) bouche close! den - halten, se taire; von der Hand in den - leben, vivre au jour le jour; Worte in den - legen, faire dire; den - verſchieben, faire des grimaces; -art, f. dialecte, idiome, m.; -artiſch, a. provincial; -er Auſdruck, provincialisme, m.
 Moſſndchen, n. petite bouche, f.
 Moſſndel, m. et f. pupille, m. et f.; -geldter, n. pl. deniers pupillaires, m. pl. [trouver bon, plaire.
 Moſſnden, vn. être au goût de qn., Moſſnden, vn. se décharger, se jeter dans ...
 Moſſndſaul, a. qui ne dessert pas les dents; -ſäule, f. scorbut, m. aphthes (des enfants), m. pl.; -harmonika, f. guimbarde, f.
 Moſſndig, a. majeur; - ſprechen, déclarer majeur, émanciper; -feit, f. majorité, f.; -ſprechung, f. émancipation, f.
 Moſſndiren, va. mettre au net.
 Moſſndſlemme, f. trisme, m.; -foch, m. cuisinier d'un prince, m.
 Moſſndlich, a. verbal, oral; -, adv. de bouche, de vive voix; -feit, f. des Gerichtsverfahren, procédure orale, f.
 Moſſndloſch, n. embouchure, f.; -öffnung, f. ouverture de la bouche, f.; -portion, f. ration, f.; -recht recht machen, préparer; rendre convenable à la bouche; -ſchen, m. échanson, m.; -ſemmel, f. pain blanc, m.; -ſtück, n. embouchure, f. bocal (de trompette), m.; -todt, a. interdit; für - erklären, interdire. [f.
 Moſſndung, f. embouchure, bouche, Moſſndvorrath, m. provision de bouche, f.; -wert, n. fam. ein gu-

tes - haben, avoir la langue bienafilée. [cipale, f.
 Munitivſtadt, f. ville muni.
 Munitivſtücken, -wagen, m. caisson, m.
 Munitiv, vn. fam. parler sourdement de qn.; man munkelt davon, on se le dit à l'oreille. [m.
 Munitiv, n. cathédrale, f. dôme, Munitiv, a. éveillé; fig. alerte, gai, vif, allégre; bien portant; - werden, se réveiller; - machen, (r)éveiller; -! int. alerte! allons! -feit, f. gaieté, vivacité, f.
 Munitivamt, n. administration, ou chambre des monnaies, f.; -beſtämter, m. officier à la cour des monnaies, m.; -cabinet, n. cabinet de médailles, m.
 Munitiv, f. monnaie, f. espèces, f. pl.; fig. mit gleicher - bezahlen, payer en même monnaie; ſingende -, argent comptant, m.; in ſtingender - bezahlen, payer comptant. [f.
 Munitiv, ou Munitiv, f. (bot.) menthe, Munitiv, va. monnayer, battre monnaie; fig. fam. es ist auf Sie gemünzt, c'est à vous qu'on en veut, cela vous regarde; -, n. monnayage, m.
 Munitiv, m. monnayeur, m.
 Munitivfuß, m. titre des monnaies; pied, m.; -gehalt, m. aloi, titre, fin, m.; -ſtunde, f. numismatique, f.; -meiſter, m. intendant de la monnaie, m.; -ort, m. monnaie-rie, f.; -probirer, m. essayeur, m.; -recht, n. droit de monnayage, m.; -ſammlung, f. collection de médailles, f.; -ſchranf, m. médaillier, m.; -ſorte, f. espèce, f.; -fortenſettel, m. bordereau (des espèces), m.; -ſtempel, m. coin, poinçon, m.; -verfälſchung, f. falsification des monnaies, f. billonnement, m.; -warden, m. conservateur de la monnaie; essayeur, m.; -weſen, n. système monétaire, m.; administration des monnaies, f.; -zeichen, n. différent, m.
 Muräne, f. murène, f.
 Murbe, a. tendre; mou; frêle; - machen, attendrir, amollir; fig. mater, rendre souple; - werden, se mortifier. [f.
 Murbigkeit, f. tendreté, friabilité, Murmel, va. et n. murmurer; bourdonner, gronder; -, n. murmure, m. [m.
 Murmelſtjer, n. marmotte, f. loir, Murner, n. matou, m.
 Murren, vn. murmurer, gronder, grogner; -, n. murmures, m. pl.
 Murrſch, a. grondeur, grogneur, boudeur.
 Murrkopf, m. grognard, grondeur, m.; -köpfig, f. Murrſch.
 Murrten, Morat.
 Muß, n. marmelade, bouillie, f.
 Mußchel, f. coquillage, m.; coquille; große -, conque; ebarte -, moule, f.; -erde, f. falun, m.; -förmig, a. et adv. en forme de

coquille; en coquille; -lehre, f. conchyliologie, f.; -schale, f. coquille, conque, f.; -thier, n. (animal) conchifère, m.; -werk, n. coquillage, m. rocaille, f.

Muselman, m. musulman, mahométan, m.

Muselmanisch, a. musulman.

Musenberg, m. Parnasse, Pinde, Hélicon, m.; -pferd, n. Pégase, m.; -sohn, m. élève d'Apollon; fig. étudiant, m.

Museum, n. (pl. Museen) musée, m.

Musikern, vn. faire de la musique.

Musicius, m. (pl. -ci) musicien, m.

Musik, f. musique, f.

Musikalien, f. pl. (pièces de) musique, f. (pl.); -händler, m. marchand de musique, m.

Musikalisch, a. musical, de musique; musicien. [m.]

Musikant, Musiker, m. musicien, m.

Musikdirector, m. chef d'orchestre, m.; -lehrer, m. maître, ou professeur de musique, m.;

-stunde, f. leçon de musique, f.

Musikarbeit, f. mosaïque, f.;

-gold, n. or de mosaïque, m.;

-malerei, f. peinture en mosaïque, f.

Muskat (apfel, m. pomme musquée, f.;

birne, f. muscade, f.

Muskate, f. muscade, f. [cat, m.]

Muskateller, m. muscat, vin mus-

Muskatbaum, m. muscadier, m.;

-blüte, f. macis, m. fleur du muscadier, f.;

-nuß, f. noix muscade, f.

Muskel, f. muscle, m. [laire.]

Muskelig, a. musculueux; muscu-

Muskelfraft, f. force musculaire, f.;

-lehre, f. myologie, f.

Muskete, f. fusil de munition, m.;

-feuer, n. feu de mousqueterie, m.;

-kugel, f. balle de fusil, f.;

-schuß, m. coup de fusil, m.

Musketier, m. fusilier, m.

Muß, n. nécessité absolue, f.;

es ist kein -, ce n'est pas absolument nécessaire; das ist ein -, c'est un faire le faut.

Muß, f. loisir, m. oisiveté, f.;

mit -, à loisir.

Mußlein, m. mousseline, f.

Mußen, vn. irr. falloir, être contraint, être forcé, devoir; man muß, il faut; ich muß ausgehen, il faut que je sorte, il me faut sortir; er mußte denn arm sein, à moins qu'il ne soit pauvre; -, n. nécessité, f.

Mußstunde, f. heure de loisir, f.

Mußig, a. oisif, découvert, inoccupé, oisieux; e Stunden, heures de loisir, f. pl.;

-gehen, -sien, être oisif, se croiser les bras; -gang, m. oisiveté, f.;

-gänger, m. fainéant, découvert, paresseux, m.

Mußten, vn. mousser.

Muster, n. modèle, spécimen, exemple, exemplaire, dessin; échantillon, m. montre, f.;

-ansicht, f. établissement modèle, ou normal, m.;

-bild, n. modèle,

type, idéal, m.;

-buch, n. échantillons, m. pl.;

livre classique, m.;

-haft, a. exemplaire; classique; parfait; (écol.) supérieur; -haftigkeit, f. perfection, f.;

-karte, f. montre, carte d'échantillons, f.

Müstern, va. passer en revue; fig. critiquer, examiner.

Muster[sch]reiber, m. auteur classique, m.;

-schule, f. école normale, ou modèle, f.

Musterung, f. revue, f.;

recensement, m. révision, f.

Musterwerk, n. ouvrage classique, m.;

-zeichner, m. dessinateur de modèles, m.

Müth, m. courage, cœur, m.;

-machen, encourager; -einflößen, inspirer du courage; den - (berathmen, décourager; den - verlieren, perdre courage; es ist mir über zu -, je me sens mal à mon aise; wie ist Ihnen zu -? qu'eprouvez-vous? gut es sein, être de bonne humeur.

Müthchen, n. fam. sein - an einem kühlen, assouvir sa vengeance sur qn.

Müthig, a. courageux; vif, pétulant. [-machen, décourager.]

Müthlos, a. découragé, abattu;

Müthlosigkeit, f. découragement, m.;

-maßen, va. présumer, conjecturer, soupçonner; -maßlich, a. probable, présumable; -, adv. probablement, apparemment;

-maßung, f. conjecture, présomption, f.;

-voll, a. plein de courage; -wille, m. malice; fam. espiègle, pétulance, f.;

-witzig, a. méchant, malicieux; fam. pétulant, espiègle; (banqueroute) frauduleuse; -, adv. à dessein, de propos délibéré.

Mütter, f. (pl. Mütter) mère, f.;

-bruder, m. oncle maternel, m.

Mütterchen, n. petite mère; bonne vieille, f.

Mütterfüllen, n. pouliche, f.;

-götterbild, n. image de la Ste. Vierge, f.;

-herz, n. fig. cœur maternel, cœur de mère, m.;

-kalb, n. veau femelle, m.;

-kirche, f. église-mère, f.;

-horn, n. ergot, bled cornu, m.;

-traut, n. matricaire, f.;

-lamm, n. agneau femelle, m.;

-land, n. métropole, f.;

-leib, m. bon -ean, dès sa (ma etc.) naissance.

Mütterlich, a. maternel; -teit, f. sentiment maternel, m.

Mütterliebe, f. amour maternel, m.;

-los, a. sans mère; -mal, n. envie, f.;

-mord, m. matricide, m.;

-mörder, m. -mörderin, f. matricide, m. et f.;

-pfennig, m. argent mignon, m.;

-pferd, n. cavale, f.;

-schaf, n. brebis femelle, f.;

-schiff, f. maternité, f.;

-schuß, m. sein de la mère, m.;

-schwein, n. truie, laie, f.;

-schwerm, f. tante maternelle, f.;

-weissenstein, adv. fam. tout seul, abandonné de tout le monde; -söhnchen, n. enfant

gâté, m.;

-sprache, f. langue maternelle, f.;

-stadt, f. métropole, f.;

-stelle, f. -vertreten, tenir lieu de mère; -theil, n. patrimoine maternel, m.;

-witz, m. bon sens, esprit naturel, m.

Müße, f. casquette, f. bonnet, m.

Müßenmacher, m. fabricant de casquettes; bonnetier, m.;

-schirm, m. visière (de casquette), f.

Mürthe, f. myrte, m.

Mysien, n. la Mysie. [tère, m.]

Mysterium, n. (pl. -erien) mystère, m.

Mysticismus, m. mysticisme, m.

Mystikern, va. mystifier.

Mystiker, m. mystique, m.

Mystisch, a. mystique.

Mythe, f. Mythus, m. mythe, m.

Mythologisch, a. mythologique.

Mythene, Mytilène.

N.

Nabe, f. moyeu, m.

Nabel, m. nombril; (an.) ombilical, m.;

-binde, f. bandeage ombilical, m.;

-bruch, m. hernie ombilicale, f.;

-förmig, a. ombilical, f.;

-gegend, f. région ombilicale, f.;

-schnur, f. cordon ombilical, m.

Nabob, m. Nabab, m.

Nach, prp. et adv. à, au, en, de, après, d'après, selon, suivant, vers, sur; - um -, peu à peu; - gerade, à la fin; dem Namen -, de nom; - der Natur, d'après nature; er rüdtet sich - mir, il se règle sur moi; - der Elle verkaufen, vendre à l'aune; - Noten singen, chanter sur la note; - etw. fragen, demander qc.;

- wie vor, après comme avant; toujours de même; hinten -, après, derrière, à la suite.

Nach[ach]tung, f. règle, conformance, f.;

zur -, pour s'y conformer; -äßen, va. contrefaire, singer; -äßer, m. imitateur ridicule, m.;

-äßung, f. imitation ridicule, singerie, f.;

-ähnbar, a. imitable; -ähnen, va. imiter (qn., etw.); -ähner, m. imitateur, m.;

-ähnerin, f. imitatrice, f.;

-ähnung, f. imitation, f.;

-ähnungswert, a. digne d'être imité; -arbeiten, vn. travailler après un autre; rattraper le temps perdu; -arten, vn. etwem -, tenir de qn., ressembler à qn.;

-artung, f. ressemblance, f.

Nachbar, m. voisin, m.

Nachbarhaus, n. maison voisine, f.

Nachbarn, f. voisine, f.

Nachbarland, n. pays voisin, m.

Nachbarschaft, a. et adv. en voisin, de voisin.

Nachbarschaft, f. voisinage, m.;

-blute, pl. voisins, m. pl.;

-staat, m. état voisin, m.;

-stadt, f. ville voisine, f.

Nachbedingen, va. irr. stipuler additionnellement; -berührt, m. postscriptum, m.; -bessern, va. réparer, refaire; -besserung, f. réparation, f. raccommodage, m.; -bestellen, va. commander après; -beten, va. redire machinalement; -beter, m. celui qui ne fait que répéter ce qu'un autre a dit; écho, m.; -bestellen, va. payer le reste; -bilden, va. copier; -bildung, f. imitation, copie, f.; -bleiben, vn. irr. demeurer en chemin, rester; (in der Schule) être de retenue; -blicken, vn. suivre qn. des yeux; -bringen, va. irr. apporter plus tard; porter qc. à qn.; (etw. Verlorenes) rapporter; -buchföhren, va. répéter ce qu'un autre a épelé; -cur, f. seconde cure, f.; -datieren, va. postdater.

Nachdem, conj. après que, suivant que, à mesure que; - et gesungen hatte, entfernte er sich, après avoir chanté, il s'en alla; - et gesungen hatte, entfernte ich mich, après qu'il eut chanté, je m'en allai; je -, selon que; -, adv. après cela, après, ensuite.

Nachdenken, vn. irr. über etw. -, méditer qc., réfléchir à qc., faire des réflexions, ou ruminer sur qc.; -, n. réflexion, méditation, f.; -denkend, a. méditatif, pensif, f.; -denklich, a. méditatif, réfléchi; -druck, m. contrefaction, contrefaçon; édition contrefaite, f.; fig. poids, m. énergie, emphase, f.; -drücken, va. contrefaire (un livre); -drücken, vn. pousser, ou presser après; -drucker, m. contrefacteur, m.; -drücklich, a. fort, énergique, emphatique; -, adv. fortement, énergiquement, emphatiquement; -drücklichheit, f. énergie, vigueur, force, f.; -drucksvoll, a. énergique, vigoureux; -dunkeln, vn. (peint.) se rembrunir; -eifern, m. émule, émulateur, m.; -eifern, vn. avoir de l'émulation, tâcher d'égaliser qn.; -eiferung, f. émulation, f.; -eifern, vn. eifern -, poursuivre qn., courir après qn.

Nacheinander, adv. de suite, l'un après l'autre.

Nachempfinden, va. irr. éprouver les mêmes sensations qu'un autre; sentir après; ressentir; -empfindung, f. ressentiment, m.

Nachen, m. nacelle, barque, f.

Nachern, f. arrière-moisson, f.; -erzählen, va. raconter ce qu'on a entendu, raconter à l'exemple de qn.; -essen, n. dessert, m.; -fahren, vn. suivre (qn., einem) en voiture; -fallen, vn. irr. tomber après; -feiern, f. seconde fête, f.; -feiern, va. célébrer plus tard; -fliegen, vn. eifern -, suivre qn. au vol; -folge, f. succession; fig. imitation, f.; -folgen, vn. eifern -, suivre qn., succéder à qn.; -folgend, a. sui-

vant; subséquent; -folger, m. successeur, m.; -fordern, va. demander en sus; -forderung, f. demande ultérieure, demande en sus, f.; -formen, va. copier un modèle; -forschen, vn. s'enquérir de qc.; faire des recherches; -forschung, f. recherche, perquisition; enquête, f.; -frage, f. recherche, demande, f.; -halten, faire des recherches; es ist keine - nach dieser Waare, cette marchandise n'est pas demandée; -fragen, vn. demander, s'informer, s'enquérir (de qc., nach etw.); -froht, m. gelée tardive, f.; -füllen, va. remplir; -füllung, f. remplissage, m.; -geben, va. irr. donner encore; -, vn. se relâcher; fig. céder, fléchir, concéder; einem nichts - in, ne pas céder à qn. en; den Wünschen jemandes -, se rendre aux désirs de qn.; -, n. déférence, f.; -gebend, a. condescendant, déferant; -geboren, a. posthume; puiné; -gebot, n. enchère, surenchère, f.; -gebuft, f. arrière-faix, m.; -gefühl, n. ressentiment, m.; -gehen, vn. irr. suivre qn.; poursuivre qn.; seinen Geschäften -, vaquer à ses affaires; dem Vergnügen -, se livrer aux plaisirs; meine Uhr geht nach, ma montre retarde; wenn es mit nachginge, si l'on se réglait sur ma volonté.

Nachgebend, ad. puis, après.

Nachgemacht, a. factice; imité, contrefait; -gericht, n. dessert, m.; -geschmack, m. arrière-goût; fig. déboire, m.; -giebig, a. souple, flexible; condescendant; -giebigkeit, f. souplesse, condescendance, f.; -gießen, va. ajouter en versant; copier, imiter (en jetant en moule); -graben, vn. fouiller pour chercher; -grabung, f. fouilles, f. pl.; -grübeln, va. raffiner sur qc. (einer Sache); -hall, m. écho, retentissement, m.; -halten, va. et n. résonner, retentir; -halten, vn. durer (longtemps); -, va. réparer; reprendre (une leçon); -haltig, a. qui est de durée; -haltigkeit, f. durée, f.; -hängen, vn. irr. fig. einer Sache -, se livrer, ou s'adonner à qc.; -hülfekunst, f. retour, m.; -helfen, vn. irr. aider à avancer; retoucher, corriger (un travail).

Nachher, adv. après, ensuite.

Nachherbst, m. arrière-saison, f.; -herg, a. postérieur, suivant; -hieb, m. (escr.) riposte, f.; -holen, va. aller reprendre (fig. réparer); -hilfe, f. secours (m.), aide (qu'on donne ensuite), f.; -hut, f. arrière-garde, f.; -jagen, vn. poursuivre; fig. pourchasser; -klang, m. résonnement, écho, m.; fig. reminiscence, f.; -klettern, vn. grimper après; -klingen, vn. irr. résonner, retentir;

-tonne, m. descendant, m.; -kommen, vn. irr. suivre, ou rejoindre (qn., einem); observer, exécuter (qc., einer Sache); s'acquitter (de qc., einer Sache); -kommenschaft, f. postérité, descendance, f.; -kömmling, m. rejeton, descendant, m.; -können, vn. irr. pouvoir suivre.

Nachlaß, m. succession, f. héritage, m., um - bitten, demandez une rémission.

Nachlassen, va. et n. irr. lâcher, relâcher; fig. relâcher, rabattre; se relâcher, se débânder; discontinuer, diminuer; der Wind läßt nach, le vent s'abat; sein Eifer läßt nach, son zèle se refroidit; der Schmerz läßt nach, la douleur se calme; am Preise -, diminuer, ou relâcher du prix;

-lässig, a. négligent, nonchalant; -lässigkeit, f. négligence, nonchalance, f.; -laufen, vn. irr. courir après; suivre (qn., einem); -leben, vn. fig. suivre qc., se conformer à qc.; -legen, va. ajouter; -lese, f. glanage, m. glanure, f.; -lesen, va. irr. glaner, grappiller; suivre en lisant; lire (ce qu'un autre a lu); -leser, m. glaneur, m.; -leserin, f. glaneuse, f.; -liefern, va. compléter (une fourniture); -lieferung, f. complément de fourniture, m.; -machen, va. imiter; contrefaire, copier; -machd, f. second fauchage, m.; -malen, va. peindre à la manière de qn.; copier; -mäßig, a. suivant, postérieur.

Nachmalß, adv. puis, après, ensuite, depuis, dans la suite, plus tard.

Nachmarschiren, vn. marcher après; -messen, va. irr. remesurer, vérifier; -mittag, m. après-midi, f.; -mittägig, a. d'après-midi.

Nachmittags, adv. après-midi, dans l'après-dinée; -prediger, m. prédicateur de l'après-dinée, m.; -predigt, f. sermon de l'après-dinée, m.; -schläfchen, n. sieste, méridienne, f.; -zeit, f. temps de l'après-dinée, m.

Nachmüssen, vn. être obligé de suivre (qn., einem); -nahme, f. (com.) remboursement, m.; -nehmen, va. irr. (com.) se rembourser, ou se prévaloir de ses frais sur qn.; -preifen, va. et n. irr. siffler après qn.; répéter, ou imiter en sifflant; -prüfen, va. et n. copier très-mal; -räumen, va. ranger ce qu'un autre laisse en désordre; -rechnen, va. recompter, examiner un compte; -reden, f. médisance, calomnie, f. propos malveillants, m. pl.; in Übe - bringen, perdre de réputation; compromettre; -reden, va. redire; Böses -, médire (de qn., einem); -reisen, vn. suivre (qn., einem) en voyageant; -reiten, vn. irr. suivre, ou poursuivre qn. à

cheval; -rennen, vn. irr. courir après qn.

Nächricht, f. avis, avisement, m.; nouvelle, f.; -geben, donner avis; - von einem haben, avoir des nouvelles de qn.; geben Sie mir bald -, donnez-moi bientôt de vos nouvelles.

Nächrichter, m. exécuteur des hautes-œuvres, m.

Nächrichtlich, adv. pour avis, pour donner avis.

Näch[ruf, m. adieux (à un mort), m. pl.; -rufen, va. irr. crier après qn.; -rufen, m. renommée, f. renom, m.; -rühmen, va. dire à la louange de qn.; -sagen, va. redire, raconter sur la foi de qn.; -sagen -, dire du mal; zum Ruhme -, dire à l'éloge de qn.; -sagen, m. seconde partie d'une phrase, f.; conséquent, m. conclusion, f.; -schauen, vn. étudier -, suivre qn. des yeux; -schicken, va. envoyer après qn.; -schicken, va. tard; -schicken, vn. et a. irr. tirer après; parfaire une somme, ajouter; -schiffen, vn. naviguer après, faire voile après; -schlag, m. (mus.) note de complément, f.; -schlagen, va. irr. consulter un livre, chercher un mot dans, feuilleter; ressembler à qn.; -schleichen, vn. irr. étudier -, suivre qn. furtivement; -schleudern, vn. suivre à pas lents; -schleppen, va. traîner après; -schlüssel, m. fausse-clef, double-clef, f.; -schreiben, va. irr. copier, écrire sous la dictée de qn.; -schreiber, m. copiste, m.; -schreiben, vn. irr. crier après qn.; -schrift, f. post-scriptum, m.; -schut, f. seconde tonte, f.; -schuß, m. nouveau versement, m.; -schützen, va. verser davantage; -schwaben, va. redire, répéter; -schwimmen, vn. irr. étudier -, suivre qn. à la nage; -segnen, vn. faire voile après un autre vaisseau; -sehen, vn. et a. irr. étudier -, suivre qn. des yeux; etc. -, faire la révision de qc.; fig. avoir de l'indulgence pour qn.; eine Rechnung -, examiner un compte; -, n. révision, f.; fig. das - haben, être frustré dans ses espérances; -tenden, va. irr. s. Nachschicken; -tenden, va. mettre après; déprécier; faire moins de cas de...; poursuivre qn.; -setzung, f. dépréciation; poursuite, f.; -sicht, f. indulgence, f.; délai, répit, m.; - haben mit, avoir de l'indulgence pour; -sichtig, a. indulgent; -, adv. avec indulgence; -sichtvoll, a. plein d'indulgence; -sinnen, vn. irr. s'érouler après; -sinnen, vn. irr. méditer, rêver, réfléchir; -, n. méditation, réflexion, f.; -sommer, m. été St. Denis, été St. Martin, m.; -spähren, vn. épier (qc., einer Sache); -spiel, n. (thé.) épilogue, m.; -sarge, f.; -spotten, vn. contre-

faire (qn., einem); -sprechen, va. irr. répéter les paroles de qn.; -sprengen, vn. poursuivre qn. à toute bride; -springen, vn. irr. sauter après qn., suivre (qn., einem) avec vitesse; -spüren, vn. étudier -, quérir une bête; fig. einer Sache -, rechercher qc., suivre les traces de qc.; -, n. -spürung, f. quête; fig. recherche, perquisition, f.

Nächst, adv. tout près, tout proche, dernièrement; -, prp. - Gott, après Dieu. [après; outre cela. Nächstem, adv. immédiatement. Nächste (der, die, das), a. le, la plus proche, prochain; -Woche, la semaine prochaine; der - Weg, le chemin le plus court; mein r. Vermandter, mon plus proche parent; der - nach mir, le premier après moi; r. Tage, dans peu, sous peu, bientôt; bei r. Gelegenheit, à la première occasion; -, m. prochain, m.; mit -m, prochainement; das -, ce qui est le plus près.

Nächststehen, vn. irr. avoir place après; -b, ci-après; -bes, ce qui suit; -der Satz, le passage suivant; fig. le céder à qn. en qc.; -stellen, va. mettre, ou poser après; eine Uhr -, retarder une montre; -, vn. fig. étudier -, tendre des pièges, dresser des embûches à qn.; -stellung, f. poursuite, embûche, f. piège, m. Nächstenliebe, f. amour du prochain, m.

Nächstens, adv. au premier jour; au plus tôt, dans peu, sous peu, très-prochainement.

Nächststeuer, f. surtaxe, f. taillon, m.; -steuern, va. payer la surtaxe, payer le taillon.

Nächstfolgend, a. suivant.

Nächstlich, m. contre-çon (d'une gravure), gravure contrefaite, copie, f.; -stoppeln, vn. glaner, grappiller; -stoßen, vn. irr. pousser une seconde botte; -streben, vn. tendre à qc., aspirer à qc.; ambitionner qc.; etum -, s'efforcer à l'exemple de qn.; -, n. effort, m. recherche, f.; -fürzen, vn. tomber précipitamment après; suivre avec précipitation; -suchen, vn. et a. faire des perquisitions; requérir, rechercher, demander, solliciter (qc., um etc.); -süchung, f. revue, recherche; demande, sollicitation, f.

Nacht, f. (pl. Nächste) nuit, f.; gute -! bonsoir! (bonne nuit!) bei -, de nuit; Tag und -, nuit et jour; es wird -, il se fait nuit; es ist -, il fait nuit; über -, pendant la nuit; über - bleiben, passer la nuit; bei - und Nebel, à la faveur de la nuit; einen Gulden für die -, un florin par nuitée; zu - essen, souper; -arbeit, f. veilles, f. pl. élucubration, f.; -arbeiter, m. vidangeur, m.

Nachtelang, adv. (pendant) des nuits entières.

Nachtessen, n. fam. souper, soupe, m.; -eule, f. hibou, m. chouette, f.; -falser, n. phalène, f.; -froß, m. gelée de nuit, f.; -geschür, n. pot de chambre, m.; -gespenst, n. fantôme de nuit, m.; -gleiche, f. équinoxe, m.; -haube, f. bonnet de nuit, m.; dormeuse, f. [tag, détrimet, m.

Nachtteil, m. préjudice, désavantage, désavantageux, désavantageable; -teil, f. préjudice, désavantage, m.

Nacht|hemd, n. chemise de nuit, f.; -herberge, f. couchée, f. gîte, m. [imiter.

Nachtun, va. irr. contrefaire, Nachtigall, f. rossignol, m.; -tschlag, m. chant du rossignol, m.

Nachtsich, m. dessert, m. Nachtsack, f. camisole de nuit, f.; -kleid, n. déshabillé, m.; -lager, n. couchée, f. gîte, m.; -lampe, f. lampe de veille, veilleuse, f.

Nachtsich, a. nocturne; de nuit; bei -er Stelle, pendant la nuit.

Nachtsicht, n. chandelle, ou bougie de veille, f.; -luft, f. fraîcheur de la nuit, f.; -mahl, n. souper, m.; sainte cène; communion (des catholiques); -mette, f. nocturne, m.; -musik, f. sérénade, f.; -mütze, f. bonnet de nuit, m. [tir.

Nachtsönen, vn. résonner, retenir.

Nachtsquartier, s. Nachtlager.

Nachttrab, m. arrière-garde, f.

Nachttrachten, vn. aspirer à..., prétendre...; dresser des embûches; dem Leben -, attenter à la vie; -trag, m. fig. payement d'un reste; supplément, m.; -tragen, va. irr. porter après; fig. étudier etc.; la garder (belle ou bonne) à qn.; -träglich, a. supplétoire; par suite; encore; -treten, vn. irr. marcher après qn.; fig. imiter (qn., einem).

Nachtriegel, m. pêne intérieur, m.

Nachts, adv. de nuit, nuitamment, pendant la nuit.

Nachtschatten, m. morellé, f.; -schwärmer, m. coureur de nuit, m.; -schwärmerei, f. courses nocturnes, f. pl.; -ständigen, n. sérénade, f.; -stuhl, m. chaise percée, selle, f.; -topf, m. pot de chambre, m.; -wache, f. veille, veillée, f.; -wächter, m. garde de nuit, m.; -wammis, n. camisole de nuit, f.; -wandler, m. wand-lerin, f. somnambule, m. et f.; -zeit, f. temps de la nuit, m.; bei -, pendant la nuit, de nuit.

Nachwachen, vn. irr. repousser; sich -wagen, v. pr. oser suivre; -wägen, va. irr. repeser, vérifier; -wachsen, va. irr. laver après, laver de nouveau; -weise, f. douleurs après l'enfantement, f. pl.; fig. suite(s) d'un mal, f. (pl.); -wein, m. vin de pressurage,

m.; -weinen, vn. pleurer la mort de qn.; -weis, m. f. Nachweisung; -weisen, va. irr. montrer, faire voir; prouver; einen -, indiquer qn.; einem -, montrer qn. (du doigt); -weisung, f. renvoi, m.; - einer Stelle, citation, allégation d'un passage; indication, preuve, f.; -zeichen, n. signe de renvoi, m.; -welt, f. postérité, f.; -werfen, va. irr. jeter après; -wiegen, f. Nachwägung; -winter, m. hiver tardif, second hiver, m.; -würfen, vn. opérer plus tard; -wollen, vn. irr. vouloir suivre (qn., einem); -wuchs, m. recru, m. revenue; fig. jeunesse, jeune génération, f.; -zahlen, va. payer le restant; -zählen, va. vérifier (un compte); -zahlung, f. versement completaire, m.; -zeichnen, va. dessiner d'après un modèle, copier; calquer; -zeichnung, f. copie, f.; calque, m.; -ziehen, va. irr. entraîner; -, vn. suivre (qn., einem); -zug, m. suite, f. train, m.; (mil.) arrière-garde, f.; -zügler, m. maraudeur, m.

Näcken, m. nuque, f.; einem auf dem - sein, être aux, ou sur les troussees de qn.

Nädfend, Nädf, a. et adv. nu (aussi fig.); -heit, f. nudité, f.

Nädel, f. Näh- -, aiguille; (Etedf.)

-, épingle, f.; fig. wie auf -n sitzen, être sur des épines; -arbeit, f. ouvrage fait à l'aiguille, m.; -blüde, f. étui à épingles, ou à aiguilles, m.; -geld, n. épingles, f. pl. gants, m. pl.; -holz, n. arbres à feuilles aciculaires; saps, m. pl.; -hissen, n. pelote, f. peloton, m.; -(f(n)opf, m. tête d'épingle, f.; -ohr, n. trou d'aiguille, chas, m.; -spitze, f. pointe d'une aiguille, ou d'une épingle, f.; -stich, m. point d'aiguille, ou d'épingle, m., piqure, f.

Näbler, m. aiguillier, épinglier, m.; -waare, f. quincaillerie, f.

Nägel, m. (pl. Nägel) ongle (des doigts et des pieds); clou, m.; hö; -erner -, cheville, f.; fig. etw. an den -hängen, abandonner qc.; den - auf den Kopf treffen, frapper juste; Sie haben den - auf den Kopf getroffen, vous y êtes; der - zum Sarge, la cause de la mort; -bohler, m. foret, vilebrequin, m.

Nägelfchen, n. petit clou, m.; bro-

Nägelein, n. girofle, clou de girofle, m.

Nägelfest, a. cloué; niet-und -, qui tient à fer et à clou; -geschwilt, n. panaris, m.; -lopf, m. tête d'un clou, f.; -fram, m. clouterie, f.; -fuppe, f. f. Nagelkopf.

Nägeln, va. clouer, attacher avec des clous.

Nägelneu, a. fam. tout (battant) neuf; -probe, f. rubis sur l'ongle, m.; -schmied, m. cloutier, m.; -schmiede, -schmiedsarbeit, f. clouterie, f.

Nägen, va. et n. ronger.

Nägend, a. rongeur, rongeant; fig. cuisant. [m.]

Näher, m. Nägethier, n. rongeur, NÄhe, a. et adv. (comp. näher, sup. nächst) proche de ..., près de ..., attendant à ...; ganz -, tout près, tout contigu; es geht mit sehr -, cela me touche de près; - (näher) kommen, approcher; einem zu nahe treten, offenser qn.; - liegen, être près; fig. être facile à voir; einem etw. - legen, donner à entendre à qn.; die näheren Umstände, das Nähere, les détails, m. pl.; bei näherer Betrachtung, en y regardant de plus près; sich näher mit etw. befaunt machen, mieux étudier qc.; näher mit einem befaunt werden, faire plus particulièrement la connaissance de qn.

Nähe, f. proximité, f. voisinage, m.; ganz in der -, tout près d'ici; in der - betrachten, examiner de près.

Nähen, vn. et sich -, v. pr. approcher, s'approcher (de qn., einem). [dre en ligne.]

Nähen, v. a. coudre; weiß -, cousues.

Näherei, f. Näherei.

Nähern, va. approcher; sich -, v. pr. s'approcher (de qn., einem).

Näherung, f. approche; approximation, f.

Näherzu, adv. à peu près.

Nähstüchlein, n. cassette de couturière, f.; -hissen, n. carreau, coussin à coudre, m.; -nadel, f. aiguille (à coudre), f.; -rahmen, m. métier, châssis, m.

Nähren, va. et n. nourrir, alimenter, entretenir (aussi fig.); sich -, v. pr. se nourrir; gagner sa vie.

Nährend, a. nutritif, alimentaire.

Nähhaft, a. nourrissant, alimentaire, substantiel, nutritif; -ige Zeit, f. qualité de ce qui est nourrissant, f.

Nählos, a. peu nourrissant; fig. stérile, difficile; -losigkeit, f. temps difficile(s), m. (pl.); manque de ressources, m.

Nährstand, m. classe-ouvrière, ou productive, f.

Nahrung, f. nourriture, f. aliment, m.; -suden, chercher de quoi gagner sa vie; -geben, alimenter; -los, a. pauvre, peu lucratif; -losigkeit, f. Nahrunglosigkeit, -smittel, n. aliment, m. nourricier, f.; -säft, m. suc nourricier, m.; -sorge, f. soin de la vie, m.; -stoff, m. substance alimentaire, f.; -zweig, m. branche d'industrie, f.

Nähseide, f. soie torse, f.; -funde, f. leçon de couture, f. [suture, f.]

Nähst, f. (pl. Nähste) couture; (an.)

Nähster, f. couture, f. point, m.

Nähsterin, f. couturière, f.

Nähzeug, n. attirail de couturière; nécessaire, étui à coudre; ouvrage (de couture), m.

Nafu, a. naïf; ingénu.

Naivität, f. naïveté, f.

Nafade, f. naïade, f.

Näme, m. nom, m.; fig. réputation, renommée, f. renom, m.; in meinem -n, en mon nom; de ma part; unter dem -n, sous le prétexte; dem -n nach, de nom; seinen -n hergeben, prêter son nom; in Gottes -n! soit! au nom de Dieu! à la bonne heure! im -n des Königs, de par le roi.

Nämen|gedicht, n. acrostiche, m.; -los, a. anonyme; fig. inexprimable; -register, n. liste, nomenclature, f. [du nom.]

Nämenadv. adv. nommé, de nom,

Nämensfest, n. -tag, m. fête, f.; -unterschrift, f. signature, f.;

-better, m. homonyme, m.; -zug, m. chiffre, monogramme; parafe, m. griffe, f.

Nämenlich, a. et adv. nominal; nommément; surtout; -aufrufen, dénommer. [elature, f.]

Nämenverzeichnis, n. liste, nomenclature, a. et adv. considérable; renommé; - machen, nommer.

Nämlich, adv. c'est-à-dire, (à) savoir.

Nämliche (der, die, das), a. le, la même; das -, la même chose.

Näpf, m. (pl. Näpfe) écuelle, terrine, jatte, f.; ein - voll, une jattée.

Näpfchen, n. petite écuelle, f.

Näpftba, f. naphthe, m. et f.

Närb, f. cicatrice, balsame, f.

Närben, vn. et sich -, v. pr. se cicatriser; -, va. das Leder -, greneler le cuir. [lafré.]

Närbig, a. cicatrisé, marqué, bapfartig, m. Narcisse, m.

Närde, f. nard, m.

Närötisch, a. narcotique.

När, m. fou, bouffon, sot, m.; einen zum -en haben, se moquer de qn., berner qn.; den -en an etw. greiffen haben, être fou de qc.

Närchen, n. petit fou, badin, m.

Närren, va. se moquer (de qn., einem), mystifier qn.

Närren|baft, a. fou, badin; -haus, n. hôpital des fous, m. petites maisons, f. pl.; -jacht, f. habit d'arlequin, m.; -kappe, f. bonnet de fou, m.; marotte, f.; -liebe, f. fol amour, m.; -spoffe, f. folie, sottise, arlequinade; bouffonnerie, f.; -n! int. chansons que tout cela! [f.]

Närreteil, Närtheit, f. folie, sottise,

Närren, f. folle, sottise, f.

Närrensch, a. fou, fol, extravagant; fam. plaisant, drôle, bouffon.

Närswal, m. narval, m.

Närzisse, f. narcisses, m.

Näschen, n. petit nez, m.

Näschen, vn. goûter par friandise, être friand; -, n. friandise, f.

Näscher, m. friand, m.

Näscherin, f. friandise, f.

Näscherin, f. friande, f.

Näschaft, a. friand; -igkeit, f. friandise, f.

Nächtig, f. Nachtschaft.

Nächtliche, f. fig. friande comme une chatte; -maul, n. gourmand, friand, m.; -wert, n. friandises, f. pl.

Näse, f. nez, m.; die - blutet ihm, il saigne du nez; durch die - reden, parler du nez, nasiller; die - hoch tragen, lever la crête; der - nach gehen, aller tout droit devant soi; mit einer langen - abjehen, avoir un pied de nez; eine - aufsetzen, ou brechen, faire accroire qc. à qn.; unter die - reiben, reprocher; eine - bekommen, recevoir un savon; einem die Thür vor der - jumaßen, fermer la porte au nez à qn.; einem etw. vor der - wegnehmen, enlever qc. au nez de qn.; bei der - herumführen, mener par le nez.

Näslein, vn. nasiller, nasillonner.

Näsen bein, n. vomer, m.; -bluten, n. saignement du nez, m.; -haben, saigner du nez; -flügel, m. aile du nez, f.; -geschwür, n. ulcère au nez, m.; -höhle, f. cavité du nez, fosse nasale, f.; -laut, m. son nasal, m.; -loch, n. narine (des hommes), f.; naseau (des animaux), m.; -spitze, f. bout du nez, m.; -stüber, m. chiquenaude, f.; -ton, m. son nasal, m.

Näse|rümpfen, n. ricanement, m.; -weis, a. indiscret, suffisant, impertinent; -weisheit, f. suffisance, curiosité impertinente, f.

Näsehorn, n. rhinocéros, m.

Näß, a. (comp. nasser, sup. nasser) humide, mouillé; - machen, mouiller.

Nässe, f. humidité, f.

Näßeln, vn. être un peu humide, être moite, humecter.

Nässen, vn. suinter, suer; -, va. tremper, mouiller.

Näßlich, a. froid et humide.

Näßlich, a. un peu humide.

Nästerin, f. Nästerin.

Nation, f. nation, f.

National, a. national; -charakter, m. caractère national, m. nationalité, f.; -versammlung, f. assemblée nationale, f.

Nativität, f. nativité, f.; einem die - stellen, tirer l'horoscope de qn.

Natron, n. oxyde sodique, m. soude, f. [vipère, f.]

Nätter, f. aspic, m.; couleuvre, f.

Natur, f. nature, f.; naturel, m. complexion, f.; die freie -, la campagne, f.; von -, de nature, naturellement; nach der - jehnen, dessiner d'après nature.

Naturkabinet, n. cabinet d'histoire naturelle, m.

Naturalistren, va. naturaliser. [f.]

Naturalisierung, f. naturalisation, m.

Naturalismus, m. naturalisme, m.

Naturanlage, f. naturel, m.; dispositionen naturelles, f. pl.; -arzt, m. médecin naturaliste, m.; -begebenheit, f. phénomène, m.

Naturrell, n. naturel, m. dispositionen, f. pl.

Naturerscheinung, f. phénomène, m.; -forscher, m. naturaliste, physicien, m.; -gabe, f. don naturel, m.; -gemäß, a. conforme à la nature; -geschichte, f. histoire naturelle, f.; -gesetz, n. loi de la nature, loi naturelle, f.; -getreü, a. d'après nature; -funne, f. connaissance des choses naturelles, f.; -fundiger, m. physicien, naturaliste, m.; -lehre, f. physique, f.

Natürlich, a. naturel; physique; naïf; dies geht nicht -, ou mit en Dingen ju, cela n'est pas (dans l'ordre) naturel, c'est de la sorcellerie; -fein, f. naïveté, ingénuité, f.; (eines angeblichen Wunder) naturalisme, m.

Naturmensich, m. homme dans l'état de nature, m.; -recht, n. droit naturel, m.; -reich, n. règne de la nature, m.; -seltenheit, f. curiosité, rareté, f.; -spiel, n. jeu de la nature, m.; -trieb, m. instinct, m.; -widrig, a. contraire à la nature; -wissenschaft, f. physique, science naturelle, f.; -wunder, n. merveille de la nature, f.; -zustand, m. état naturel, m.

Nabarra, n. la Navarre.

Navarrese, m. Navarrais, m.

Nazariner, m. Nazaréen, m.

Näpél, Naples.

Napollitäner, m. Napolitain, m.

Napollitanisch, a. napolitain.

Nebel, m. brouillard, a. (mar-) brume, f.; -fleck, m. (astr.) étoile nébuleuse, f.

Nebelhaft, Nebelig, a. nébuleux, brumeux.

Nebelstappe, f. manteau qui rend invisible, m.; -frähe, f. corneille cendrée, f.

Nebeln, v. imp. faire du brouillard, ou de la brume.

Nebelstern, m. étoile nébuleuse, f.

Neben, prp. près, auprès, à côté de; - andern Dingen, entre autres choses; - einander bestehen, subsister ensemble; - absehen, f. arrière-pensée, vue secondaire, f.; - alle, f. contre-allée, f.; - an, adv. à côté, de côté, tout joignant, côte-à-côte; - arbeit, f. ouvrage accessoire, m.; - ausgabe, f. extraordinaire, m.; - ausgang, m. issue secrète et dérobée, f.; - bedeutung, f. signification secondaire, f.; - begriff, m. notion, ou idée accessoire, f.

Nebenebei, adv. auprès, à côté, en même temps, incidemment, en passant.

Nebenebeschäftigung, f. occupation accessoire, f.; - bußler, m. rival, m.; - bußlerin, f. rivale, f.; - bußleistung, f. rivalité, f.; - ding, n. accessoire, m.

Nebeneinander, adv. l'un à côté de l'autre; - stellen, fig. comparer (ensemble); - stellung, f. rapprochement, m.; fig. comparaison, f.

Nebeneinkommen, n. -einkünfte, pl.

casuel, m. revenus accidentels, émoluments, m. pl.; - fadh, n. fig. étude accessoire, f.; - frage, f. question accessoire, f.; - gang, m. contre-allée, f.; - gasse, f. rue voisine, f.; - gebäude, n. aile, f. bâtiment voisin; pavillon, m.; - gericht, n. hors-d'œuvre, m.; - gesell, m. compagnon, camarade, m.; - gewinn, m. gain, ou profit accidentel, m.; - grund, m. raison secondaire, f.; - handel, m. commerce accessoire, commerce secondaire, m.; - handlung, f. épisode, m.; - haus, n. maison attenante, maison voisine, f.

Nebenher, -hin, adv. à côté, de côté, en passant; fig. secondairement, accessoirement, indirectement, incidemment.

Nebenhammer, f. chambre de côté; décharge, f.; - firche, f. succursale, église filiale, f.; - leßten, n. arrière-fief, m.; - linie, f. ligne collatérale, f.; - mann, m. voisin, m.; - mensch, m. prochain, m.; - mond, m. parassélène, f.; - person, f. (tht.) personnage en second, m.; - parte, f. succursale, filiale, f.; - peiler, m. pied-droit, m.; - roße, f. second rôle, rôle subordonné, m.; - sache, f. chose indifférente, f. accessoire, m.; - bagatelle, f.; - sat, m. proposition accessoire, incidente, ou subordonnée, f.; - schlüssel, m. double clef, f.; - sonne, f. parole, f.; - stiaße, f. rue d'à côté, rue voisine, f.; - stube, f. chambre d'à côté, chambre attenante, ou contiguë, f.; - thür, f. porte à côté d'une autre; porte dérobée; fausse-porte, f.; - treppe, f. escalier dérobé, escalier de service, m.; - unstand, m. circonstance accessoire, f. incident, m.; - urfache, f. raison secondaire, f.; - verdienst, m. gain, ou bénéfice accessoire, ou extraordinaire, m.; - petits profits, m. pl.; - vermächtniß, m. legs accessoire, m.; - vortbeil, m. avantage accidentel, m.; - weg, m. chemin à côté d'un autre; chemin détourné, vicinal, ou latéral; fig. détour, m.; - wert, n. hors-d'œuvre, accessoire, m.; - wort, n. adverbe, m.; - zimmer, n. f. Nebenstube; - zueck, m. but secondaire, m. [et]

Nebst, prp. avec, conjointement (à), Nebenbuhler, m. Nabuchodonozor, m.

Necker, m. Necker, m.

Necken, va. agacer, harceler.

Necker, m. harceleur, taquin, m.

Neckerf, f. agacerie, raillerie, f.

Nektsich, a. fam. plaisant, taquin.

Nesse, m. neveu, m.; - ngunft, f. népotisme, m.

Neger, m. nègre, m.; - handel, m. traite de nègres, f.

Negerin, f. négresse, f. [m.]

Negerstich, n. (vaiseau) négrier, Neben, va. irr. prendre (aussi fig.), saisir; enlever, ôter; re-

cevoir; etw. über sich —, se charger de qc.; einen Mann —, prendre un mari, se marier; einen beim Worte —, prendre qn. au mot; Schwaden —, avoir, ou recevoir du dommage; Aufstand —, balancer, hésiter; einen Anfang —, commencer; ein Ende —, prendre fin, finir; übel —, prendre en mauvaise part; sich die Zeit —, se donner le temps; zu sich —, recueillir chez soi; adopter (un enfant); im Ganzen genommen, à tout prendre; das läßt sich mir nicht —, c'est mon droit; wie man es nimmt, c'est selon; es streng —, y regarder de près.

Nährung, f. basse côte, f.

Neid, m. envie, jalousie, f.; aus —, par envie. [vieuse, f.

Neider, m. envieux, m.; ein, f. envieux, m. [adv. avec envie.

Neidisch, a. envieux, jaloux; —, Neige, f. baisse, baissière, f. reste, m.; es geht mit ihm auf die —, il va en déclinant; il tire sur sa fin.

Neigen, va. pencher, incliner; das Haupt —, baisser la tête; sich —, v. pr. se pencher; s'incliner; sich zu seinem Ende —, tirer à sa fin; der Tag neigt sich —, le jour baisse, ou tombe; sich — zu etw., avoir un penchant pour qc., être porté à qc.

Neigung, f. penchant, m. inclinaison; fig. inclination, f. penchant (pour, ou à qc., zu etw.); goût (pour, ou de qc., zu etw.), m.

Nein, adv. non, non pas; ich sage —, je dis que non; mit — antworten, répondre négativement à qc.

Neurolog, m. nérologue, m.

Neurologisch, a. nérologique, m.

Neuse, f. oeillet; (Gewürz) —, (clou de girofle, m.; —nheit, n. oeilletterie, f.; —nöl, n. essence de girofle, f.; —nseker, m. oeilleton, m.; —nstock, m. pied d'oeillet, m.)

Nemische Spiele, n. pl. jeux néméens, n. pl.

Nennbar, a. exprimable.

Nennen, va. irr. nommer, appeler; einen beim Namen —, nommer qn. par son nom; nach dem Namen —, nommer du nom; du —, tutoyer.

Nenner, m. (ar.) dénominateur, m.

Nennwerth, m. valeur nominale, f.; —wort, n. (nom) substantif, m.

Neptun, m. Neptune, m.

Neptunisch, a. neptunien.

Nereiden, f. pl. néréides, f. pl.

Néro, m. Néron, m.

Nerv, m. nerf, m.

Nervenstieber, n. fièvre nerveuse, f.; —frant, a. affecté des nerfs; —frantheit, f. maladie nerveuse; affection nerveuse, f.; —lebre, f. névrologie, f.; —reiz, m. irritation des nerfs, f.; —schlag, m. apoplexie nerveuse, f.; —stärkend, a. nerving, n. vritique; tonique; —system, n. système nerveux, m.

Nervig, a. nerveux (aussi fig.).

Néris, m. petite loutre, f.

Nessel, f. ortie, f.; —fieber, —friesel, n. fièvre pourprée, f. pourpre, m.; —fuch, f. i. Nesselfieber; —fuch, n. mousseline, f.

Nest, n. (pl. Nester) nid, m.; aire; fig. couche; touffe (de cheveux), f.; ein — voll, une nichée (aussi fig.).

Nestchen, n. petit nid, m.

Nessel, f. aiguillette, f. lacet, m.

Nesteln, va. lacer, attacher.

Nestelstift, m. ferret, m.

Nesterweise, adv. par nids.

Nestfuchlein, n. culot, m.

Nestler, Nestelmacher, m. aiguilletter, m. [pur.

Nett, a. net, propre, mignon, joli;

Nettigkeit, f. netteté, gentillesse, f.

Netto, adv. net; —lo viel, tant de net; —bettag, m. montant net, m.; —gerücht, n. poids net, m.; —preis, m. prix net, m.

Netz, n. filet, m. rets, panneau, piège; réseau; châssis, m.; das — auswerfen, jeter le filet; ins — gehen, donner dans le filet; —bruch, m. épiplocèle, f.

Netzen, va. mouiller, humecter, arroser, baigner (de, mit).

Netzförmig, a. rétifforme, réticulaire; —halt, f. épiploon, m.; rétine, f.; —steller, m. tendeur, m.; —stricker, m. tricoteur de filets, laceur, m.

Neu, a. nouveau; neuf; frais; récent; moderne; fig. neuf, novice; er Fingerring, m. haren frais, m.; es Jahr, n. nouvel an, m.; auf's — von em, de nouveau; er Ausdrack, es Wort, néologisme, m.; —, adv. à neuf, nouvellement, fraîchement; —aufgelegt, a. réimprimé; —backen, a. frais, tendre; fig. de fraîche date; —bau, m. construction neuve; colonie, f.; —besehrte (ber, die), m. et f. néophyte, prosélyte, m. et f.

Neuerdings, adv. de nouveau, nouvellement, récemment, fraîchement. [néologue, m.

Neuerer, m. (in)novateur; (gr.)

Neuerlich, adv. nouvellement, récemment.

Neuerung, f. innovation, réforme; (gr.) néologie, f.; néologisme, m.; —sücht, f. manie d'innover, f.; (gr.) néologisme, m. néologie, f.; —süchtig, a. avide d'innover.

Neufranzösische (das), n. français moderne, m.

Neufundland, n. la Terre-Neuve.

Neufundländer, m. habitant de la Terre-Neuve; (Sund) ein terre-neuve, m.

Neugeboren, a. nouveau-né; —gier, —gierde, f. curiosité, f.; —gierig, a. curieux.

Neuheit, f. nouveauté, f.

Neugriech, m. Grec moderne, m.

Neugüter, f. nouvelle; nouveauté, f.; —strämer, m. novelliste, m.

Neujahr, n. nouvel an, m.; es gedicht, n. poème pour le nou-

vel an, m.; —geschenk, n. étrennes, f. pl.; —tag, m. jour de l'an, m.; —wünsch, m. compliment, ou souhait de bonne année, m.

Neulich, a. dernier, récent; —, adv. dernièrement, nouvellement, l'autre jour.

Neuling, m. novice, m. et f.

Neunhundert, a. et adv. nouveau, à la mode; —mond, m. nouvelle lune, f.

Neun, a. n. neuf; —, f. nombre de neuf, neuf, m.; —auge, n. lamproie, f. [tes.

Neunerlei, a. et adv. de neuf sortes; Neunfach, —fältig, a. et adv. neuf fois autant; —jährig, a. de neuf ans; âgé de neuf ans; —malig, a. répété neuf fois; —stündig, a. de neuf heures; —tägig, a. de neuf jours.

Neunte (ber, die, das), a. le, la neuvième; ber — des Monaten, le neuf du mois; —halb, a. huit et demi.

Neunte, n. neuvième, m.

Neuntes, adv. neuvièmement.

Neunhundert, m. lanier, laneret, m.; —zehn, a. n. dix-neuf; —zehnte, a. le, la dix-neuvième.

Neunzig, a. n. quatre-vingt-dix.

Neunziger, m. nonagénaire, m.

Neunzigjährig, a. nonagénaire; —ste, a. le, la quatre-vingt-dixième. [m.

Neuplatoniker, m. néoplatonicien, m.

Neusilber, n. palladium, m.

Neustadt, f. ville neuve, f.

Neustrien, n. la Neustrie, f.

Neustamentlich, a. du nouveau testament.

Neutral, a. neutre.

Neutralisieren, va. neutraliser.

Neutralität, f. neutralité, f. [m.

Neutrum, n. (gr.) (genre) neutre, Neuseit, f. temps moderne, m.

Nicaä, Nicée.

Nicht, m. tutie; grauer —, spode, f.

Nicht, adv. ne, ne ... pas, ne ... point, non, non pas; — doch! non pas! — wahr? n'est-ce pas? gar —, point du tout; ich auch —, ni moi non plus; ich will es auch —, je ne le veux pas non plus; zu e machen, anéantir; zu e werden, échouer; mit —en, (point) du tout, aucunement, nullement; wo —, si non; — mehr, ne ... plus; —achtung, f. manque de respect, m.; —annahme, f. non-acceptation, f.; —beachtung, —befolgung, f. inobéissance, f.; —dasein, n. non-existence, f.

Nichte, f. nièce, f.

Nichtig, a. nul, vain, frivole; —keit, f. nullité, vanité, frivolité, f.

Nichts, pron. rien; nulle chose; — als ..., ne ... que ...; — desto weniger, néanmoins; wenn es weiter — ist, si ce n'est que cela;

mit — dir —, pop. tout bonnement; um — und wieder —, pour des riens; —, n. néant, m.; —bedeutend, a. insignifiant.

Nichtsluth, m. vaurien, m.; —nützig, a. inutile; —feit, f. inutilité, f.

Nicht|theilnahme, m. paresseux, faînéant, m.; -thuerer, f. faînéantise, f.; -würdig, a. futile, vil, infâme; -würdigkeit, f. vileté, inutilité, f.

Nicht|theilnahme, f. manque de participation, m.; -zahlung, f. non-paiement, m.

Nickel, m. nickel, m.; fam. petit personnage entêté, m.; gour-gandine, f.

Nicken, vn. faire signe de la tête; sommeiller étant assis; -, n. signe de tête, m.

Nicodémus, m. Nicodème, m.

Nicolaus, m. Nicolas, m.

Nie, adv. (ne ...) jamais.

Nieder, a. bas; fig. inférieur, bas; Höhe und e, les grands et les petits; auf und - gehen, monter et descendre; se promener (dans la chambre); -! int. - mit dem Schurken! à bas le coquin! -beugen, va. baisser, courber; fig. accabler; -blicken, vn. regarder en bas; -brennen, va. irr. réduire en cendres; -, vn. être dévoré par les flammes; sich -bücken, v. pr. se baisser; -beutlich, a. et adv. bas-allemand; -beutlichland, n. la Basse-Allemagne; -donnern, va. foudroyer; -drücken, va. fouler, affaisser; fig. déprimer; -fallen, vn. irr. tomber; tomber aux pieds de qn.; -gang, m. couchant (du soleil), m.; -gerüchtheit, f. accablement, abattement, m.; -gericht, n. basse-justice, cour de justice inférieure, f.; -geschlagen, a. abattu, triste, découragé; -geschlagenheit, f. abattement, accablement, m.; -halten, va. irr. tenir en bas; fig. empêcher de s'élever; -hängen, -hängen, vn. irr. pencher; -halten, va. irr. abatre, massacrer; -hocken, vn. s'accroupir, se blottir; -faulen, vn. f. Niederhocken; -falten, vn. s'agenouiller; -kommen, vn. irr. venir en bas; accoucher; -främpfen, va. détrousser; -funft, f. accouchement, m. délivrance, f. enfantement, m.; -lage, f. désaite, dérouté, f. dépôt, magasin, m.; -lande, n. pl. les Pays-Bas, m. pl.; -länder, m. habitant des Pays-Bas, m.; -ländisch, a. néerlandais; -lassen, va. irr. descendre, baisser; sich -, v. pr. s'asseoir, prendre place, s'établir; -lassung, f. abaissement; fig. établissement, m.; colonie, f.; -laufs, f. la Basse-Lusace; -legen, va. mettre bas; coucher; ein Amt -, se démettre d'un emploi; Geld -, déposer. consigner de l'argent; die Krone -, abdiquer la couronne; sich -, v. pr. se mettre au lit, se coucher; -legung, f. fig. déposition, consignment (d'une somme); abdication, f.; -machen, va. baisser; fig. abatre; tuer, massacrer; -mehren, va. massacrer; -metze-

lung, f. massacre, m.; -österreich, n. l'Autriche inférieure, f.; -reissen, va. irr. abatre, démolir, renverser; -reißung, f. démolition, f. renversement, m.; -rennen, va. rég. et irr. renverser en courant; -reißt, m. Bas-Rhin, m.; -säbeln, va. sabrer; -schafen, n. la Basse-Saxe, f.; -schießen, va. irr. tuer d'un coup de fusil; -, vn. s'abatre, fondre sur ...; -schlag, m. (chim.) précipité, m.; -schlagen, va. et n. irr. abatre, assommer; baisser; précipiter; die Knochen -, ne pas condamner aux frais; einen Proceß -, supprimer un procès; den Muth -, décourager; -schlagen, a. (chim.) calmer; fig. décourageant; -schmettern, va. terrasser; -schreiben, va. irr. mettre par écrit; -senken, va. abaisser, enfoncer; -setzen, va. mettre à terre, mettre bas; déposer; fig. instituer, créer, établir; sich -, v. pr. s'asseoir; -sitzen, vn. irr. s'affaisser, se laisser tomber; aller au fond; -sitzen, vn. irr. s'asseoir; -stampfen, va. fouler; écraser; -stechen, va. irr. poignarder; -steigen, vn. irr. descendre; -stoßen, va. irr. renverser, ou tuer d'un coup d'épée; -strecken, va. étendre mort; -strüpfen, va. détrousser; -strüpfen, va. précipiter; -, vn. tomber; s'abatre; -trächtig, a. bas, vil, abject, infâme; -trächtigkeit, f. basse-esse, infamie, f.; -treten, va. irr. rouler, rabattre; die Schuhe -, écuyer les souliers.

Niederung, f. lieu bas, terrain bas, bas-fond, m.

Niederwürts, adv. vers le bas; -werfen, va. irr. jeter à terre, terrasser, renverser; sich -, v. pr. se prosterner; -ziehen, va. irr. tirer en bas, tirer par terre.

Niedlich, a. gentil, mignon, joli, élégant; -feit, f. gentillesse, grâce, mignardise, élégance, f.

Niedrig, a. bas; fig. bas, vil, abject; - spielen, jouer petit jeu; - machen, baisser, rabattre; -feit, f. bassesse; vileté; - des Preises, modicité, vileté du prix, f.; - eines Ortes, peu d'élevation d'un endroit, m.

Niemals, adv. (ne ...) jamais.

Niemand, pron. ne ... personne, personne ne, personne; - als er hat es gethan, il n'y a que lui qui l'a fait, aucun autre que lui ne l'a fait; - fremdes, aucun étranger.

Niere, f. rein; (cuis.) rognon, m.

Nieren|braten, m. longe de veau, f.; -feß, n. grasse des rognons, f.; -grüt, m. graille, f.; -frant, a. néphrétique; -frantheit, f. affection néphrétique, f.; -stein, m. pierre néphrétique, f.; -stück, n. (cuis.) rognon, m.

Niesemittel, n. sternutatoire, m.

Niesen, vn. éternuer; -, n. éternuement, m.

Nießwurz, f. ellébore, m.

Nießbrauch, m. usufruit, m.

Niet, n. rivet, m. rivure, f.

Niete, f. billet blanc, m.

Nieten, va. river.

Niet|hammer, m. marteau à river; (serr.) rivoir, m.; -nagel, m. clou à river, m.; fig. envie, f.

Niet- und nagelfest, a. tenant à clou et à fer. [mus 2c.

Nikodémus, Nikolaus, f. Nicodé-Nikolyer, n. hippopotame, m.

Nimbus, m. nimbe, m. auréole, f.

Nimmer, -mehr, adv. (ne ...) jamais. [ton, m.

Nimmersatt, m. insatiable, glou-Nimmer, m. Nemrod, m.

Nimmegen, Nimègue.

Niobe, f. Niobé, f.

Nippen, vn. fam. boire à petits coups, buvoter, siroter.

Nirgend, Nirgendò, adv. nulle part, en aucun lieu.

Nische, f. niche, f.

Niß, f. lente, f.

Nisten, vn. nicher, faire son nid; (von Staubvögeln) ailer.

Nix, m. fam. ondin, m.

Nixe, f. ondine, nymphe, f.

Nizza, Nice.

Nodò, adv. encore; - nicht, pas encore; weder ... noch, ni ... ni; was - mich ist, qui plus est; wenn er nicht auch - so sehr bitter, il a beau me prier; quelques instances qu'il fasse; wäre er auch - so reich, quelque riche qu'il fût; - einmal so viel, le double; - einmal so groß, deux fois plus grand; - malig, a. répété, réitéré; -malò, adv. encore une fois, de nouveau.

Nomadè, m. nomade, m.; -nleben, n. vie errante, ou nomade, f.; -nvolf, n. peuples nomades, m. pl.

Nomadisch, a. nomade.

Nomadistren, vn. mener une vie (de) nomade.

Nominal|werth, m. valeur nominale, f. [m.

Nominativ, m. (gr.) nominatif.

Nonnen, n. nonnette, f.

Nonne, f. religieuse, nonne, f.; - werden, se faire religieuse, prendre le voile. [les, m.

Nonnenkloster, n. couvent de filles.

Nord, Norden, m. nord, septentrion, m.

Nordamerica, n. l'Amérique septentrionale, ou du Nord, f.

Norddeutscher, m. habitant de l'Allemagne du Nord, m.

Norddeutschland, n. l'Allemagne du Nord, f.

Nordhausen, Nordhouse.

Nordisch, f. Nordisch.

Nordländer, m. habitant d'un pays septentrional, m. peuples du nord, m. pl.

Nordlich, a. du nord, septentrional, boréal; - liegen, être au nord.

Nord|licht, n. aurore boréale, f.;

-öst(en), m. nord-est, m.; -östlich, a. du nord-est; vers le nord-est; -östwind, m. bise, f. nord-est, m.; -pol, m. pôle arctique, m.; -see, f. Mer du Nord, f.; -seite, f. côté du nord, m.; -stern, m. étoile polaire, f.; -wärts, adv. vers le nord; -west(en), m. nord-ouest, m.; -wind, m. (vent du) nord, m. Vörgeln, vn. fam. taquiner, grogner.

Vörm, f. norme, règle, f. [f. Normalschule, f. école normale, Normanne, m. Normand, m.

Vörrege, n. la Norvège.

Vörreger, m. Norvégien, m.

Vörregerich, a. norvégien.

Vörsel, n. chopine, f.

Vörselden, n. chopinette, f.

Vörselweise, adv. par chopines.

Votabene, n. et f. souvenir, aversissement, m.; ! int. notez bien!

Votär, m. notaire, m.

Votariät, n. notariat, m. [m.

Vötden, n. fam. mémoire, compte, note, f.

Vöte, f. note, remarque, f.; in -n sejen, noter; nach -n sängen, chanter sur la note; fig. nach -n, comme il faut, supérieurement; nach -n prüfeln, rosser d'importance; (Rechnung) mémoire, compte, m.

Vötenblatt, n. feuille de musique, f.; -buch, n. livre de musique, m.; -linten, f. pl. portée, f.; -papier, n. papier de musique, m.; -pult, n. pupitre, m.; -system, n. f. Notenlinien.

Vöth, f. nécessité, f. besoin, m. indigence, misère, f. péril, m.; äußerste -, extrémité, f.; mit geuauer -, à grand'peine; ohne -, sans qu'il soit nécessaire, arien sujet; es hat seine -, il n'y a rien à craindre, il n'y a point de danger; - leiden, être dans la misère; es thut -, il est nécessaire; jut -, au besoin, à peine; aus -, par nécessité; mit einem feine (liebe) - haben, avoir qn. sur les bras; bringende -, urgence, f.; die schwere -, le mal caduc; daß Dich die schmere ! -! que le diable t'emporte! -adresse, f. adresse au besoin, f.; -behelf, m. pis-aller; expédient, m.; -dürft, f. nécessité, f. besoin, m.; -dürftig, a. nécessiteux, indigent; à peine suffisant; fig. passable; -dürftigkeit, f. insuffisance, indigence, f.; -fall, m. cas de besoin, m.; im -e, en cas de besoin, au besoin; -gedrungen, a. contraint par la nécessité; -, adv. forcément, à son corps défendant; -hülfe, f. aide au besoin, f.

Vöthig, a. nécessaire; etw. - haben, avoir besoin de qc.; es ist -, il est besoin, il faut.

Vöthigen, va. nécessiter, contraindre, obliger, forcer; inviter.

Vöthigung, f. contrainte, f.; instances, f. pl.

Vöthjahre, n. année de disette, f.; -leidend, a. nécessiteux; -süße, f.

mensonge officieux, m.; -nagel, m. fig. fam. pis-aller, m.; -pfehlung, m. argent de réserve, ou mignon, m. économies, f. pl.; -schrei, m. cri de détresse, m.; -schuß, m. coup, ou signal de détresse, m.; -stall, m. travail, m.; -stand, m. état de besoin, état de nécessité, m.; détresse, f.; -taufe, f. ondolement, m.; -wehr, f. défense légitime, résistance à son corps défendant, f.

Vöthwendig, a. nécessaire, indispensable; -heit, f. nécessité, f.

Vöthzeichen, n. signal de détresse, m.; -zucht, f. viol, violement, m.; -züchtigen, va. violer, ou forcer.

Notificiren, va. notifier.

Notizen, va. noter.

Notiz, f. notice, connaissance, f.; - nehmen von, prendre note de, faire attention à; -buch, n. carnet, calepin, m.

Notrißlich, a. notoire.

Novära, Novare.

Novelle, f. nouvelle, f. conte, m.

November, m. novembre, m.

Novität, f. (libr.) nouveauté, f.

Novize, m. et f. novice, m. et f.

Novaja Zemlja, Nouvelle-Zemble. [tant; en un clin d'œil.

Nü, adv. in einem -, dans un instant, n. la Nubie.

Nübier, m. Nubien, m.

Nübisch, a. nubien.

Nüchtern, a. et adv. à jeun; fig. sobre, sobrement; -er Magen, estomac vide, m.; - machen, désenivrer; -heit, f. fig. sobriété, frugalité, f. [macaroni, m.

Nüdel, f. vermicelle, nouille, f.

Nüdeln, va. donner des pâtons (aux oies etc.); empâter.

Nüdelsuppe, f. potage aux vermicelles, m.

Nüll, f. zéro, m.; -, adv. - und nichtig, nul; für - und nichtig erklären, annuler, casser.

Numántia, Numance.

Numériren, va. numérotter; (ar.) nombrer.

Numérich, a. numérique.

Numerus, m. nombre, m.

Numidien, n. la Numidie.

Numidier, m. Numidien, m.

Numidisch, a. numidien.

Numismátif, f. numismatique, f.

Numismátifer, m. connaisseur de médailles, m.

Numismátisch, a. numismatique.

Nummer, f. numéro, m.; mit -n verleben, numérotter.

Nün, adv. maintenant, à présent, présentement, actuellement; von - an, dès à présent, désormais; - und nimmermehr, jamais; -, conj. or, donc, alors; ! int. eh bien! soit! hein? - wasplan! or çà! -mehr, adv. à présent, maintenant; -mehr, a. d'à présent, actuel.

Nünrius, m. nonce, m.

Nür, conj. et adv. seulement,

simplement, ne ... que ...; wenn -, pourvu que; - ein wenig, tant soit peu; Sie dürfen - sagen, vous n'avez qu'à dire; - weiter! allez toujours! wage es -! avise-toi de le faire! mer -, quiconque; was -, quoi que; ich will - sejen, je suis curieux de voir; sich -! voyez! er ist - gefonnen, il no fait que de venir.

Nürnberg, Nuremberg.

Nuß, f. (pl. Nüsse) noix; noisette, f.; fig. eine harte -, une chose difficile, ou désagréable; -baum, m. noyer, m.; -braun, a. couleur de bois de noyer.

Nußkern, m. noyan, m.; amande, f.; -knacker, m. casse-noisettes, m.; -öl, n. huile de noix, f.; -schale, f. coque de noix, coquille, f.; grüne -, brou, m.

Nußter, Nüster, f. narine, f.

Nüth, f. (men.) rainure, f.; -hobel, m. bouvet, m.

Nüth, adv. (zu) nicht - sein, ne servir à (de) rien, ne valoir rien; sich etw. zu -e machen, profiter de qc.; - anwendung, f. application; morale, f.

Nützlich, a. utile, avantageux; - machen, utiliser; -feit, f. utilité, f. Nütze, Nütze, f. Nuz.

Nützen, m. usage, m. utilité, f.; avantage, fruit, m.; - bringen, faire du fruit; - aus etw. sejen, profiter de qc.; se prévaloir de qc.; mit fünf Brocent -, avec cinq pour cent de bénéfice.

Nützen, Nützen, va. profiter de qc.; faire usage de qc. (cf. Benutzen); -, vn. être utile, être avantageux, être profitable à qc.; zu etw. -, servir de ou à qc.

Nützlich, n. bois vier, ou exploitable; bois pour les arts mécaniques, m. [f. utilité, f.

Nützlich, a. utile, profitable; -feit, Nützlich, a. inutile; sans profit; -losigkeit, f. inutilité, f.; -nießer, m. usufruitier, m.; -nießung, f. usufruit, m.

Nützung, f. usage, m. exploitation, jobissance, f.; revenu, m.; -schlag, m. estimation du revenu, f.

Nümphe, f. nymphe, f.

D.

D! int. ô! oh! ah!

Däse, f. oasis, m.

Dh, conj. si; que.

Dhacht, f. garde, f. soin, m.; - geben auf, faire attention à; etw. in - nehmen, prendre soin de qc.

Dhbedeldet, a. susdit, ci-dessus mentionné.

Dhbad, m. couvert, abri, asile, m.; unter - bringen, abriter; -los, a. - sein, n'avoir ni feu ni lieu; -losigkeit, f. manque d'abri, m.

Dhbelisk, m. obélisque, m.

Dben, adv. en haut, au haut, par le haut, dessus, au-dessus; da —, là haut; nach —, vers le haut; weiter —, plus haut; von — herab, d'en haut; — erndht, ci-dessus mentionnée; — dn, adv. au haut bout, le premier; — auf, adv. dessus, par-dessus; — idwimmen, surnager; — drüß, adv. dessus; — drein, adv. par-dessus le marché; outre cela; — her, adv. von —, de haut en bas; — hin, adv. par-dessus; fig. superficiellement; à la volée.

Dber, a. haut, supérieur; de dessus, d'en haut; — ste, le premier, le plus haut; de — ste Theil, le dessus; der — ste Gerichtshof, la juridiction souveraine; — ste Gewalt, f. pouvoir suprême, m.; ju — st, au plus haut, au sommet; das Unterste ju — st setzen, mettre sens dessus dessous; das — ste, n. la partie la plus élevée.

Dber... (en composition), supérieur, premier, grand, suprême, majeur, général, (en) chef, principal.

Dberadmiral, m. amiral général, m.; — amtmann, m. grand bailli, m.; — appellationsgericht, n. cour suprême des appels, f.; — arm, m. bras, m.; — arzt, m. médecin en chef, m.; — aufseher, m. surintendant, m.; — aufsiht, f. surintendance, inspection générale, f.; — baumeister, m. premier architecte, m.; — befehl, m. commandement en chef, m.; — befehlshaber, m. commandant en chef, m.; — befehlshabende, f. commandement en chef, m.; — bergamt, n. administration supérieure des mines, f.; — berg Rath, m. conseiller de l'administration supérieure des mines, m.; — bett, n. lit de dessus, m. couverture, f.; — boden, m. grenier, m.; — bürgermeister, m. premier bourgmestre; (in Frank-reich) prévôt des marchands, m.; — commando, n. f. Oberbefehl, m.; — consistorialrath, m. conseiller du consistoire suprême, m.; — consistorium, n. consistoire suprême, m.; — deutsch, a. haut-allemand; — deutschland, n. la Haute-Allemagne.

Dbere (der), m. chef, supérieur, m.; — (das), n. dessus, m. partie supérieure, f.

Dberfeldherr, m. général en chef, m.; — fläche, f. superficie, surface, f.; — flächlich, a. superficiel; — flächlichkeit, f. qualité de ce qui est superficiel, f.; manque de profond, m.; — forstamt, n. administration supérieure des eaux et forêts, f.; — forster, m. inspecteur des eaux et forêts, m.; — forstmeister, m. grand maître des forêts, m.; — forstrath, m. conseiller de la grande chambre des eaux et forêts, m.; — gericht, n. cour supérieure, haute justice, f.; — gerichtsherr, m. haut

justicier, m.; — gefell, m. maître-gerçon, m.; — gewalt, f. autorité suprême, suprématie, f.; — gewehr, n. hautes armes, f. pl.

Dberhalb, adv. et prép. au-dessus de, par-delà.

Dberhand, f. (an.) carpe; fig. dessus, m.; préférence, f.; die — behalten, avoir le dessus; l'emporter; — haupt, n. fig. chef, m.; — haus, n. fig. chambre des pairs, f.; — heind, n. chemise de dessus, f.; — herr, m. — herrlich, a. souverain; suzerain; — herrlichkeit, — herrschaft, f. souveraineté; suzeraineté, f.; — höfgericht, n. cour supérieure de justice, f.; — hofmarschall, m. grand-maréchal de la cour, m.; — hofmeister, m. surintendant de la maison (d'un souverain), m.; — hoheit, f. suzeraineté, f.; — hof, n. bois de haute futaie, m.; — hültenant, n. tribunal des forges, m.; — italien, n. la Haute-Italie; — jäger, m. premier veneur, m.; — jägermeister, m. grand-veneuer, m.; — kammereer, — kammerrherr, m. grand-chambellan, m.; — kammereer des Papstes, grand-camérier, m.; — kammerrjunter, m. premier gentilhomme de la chambre, m.; — kleid, n. habit (m.), robe de dessus, f.; — körper, m. haut du corps, m.; — land, n. haut-pays; l'Oberland (bernois); le Haut-Valais, m.; — leder, n. (cordon.) empeigne, f. avant-pied, m.; — lehnsherr, m. seigneur suzerain, m.; — lehnsherrlichkeit, f. suzeraineté, f.; — lehrer, m. professeur supérieur, premier professeur, m.; — leib, m. haut du corps; buste, m. taille, f.; — lieutenant, m. premier lieutenant, m.; — lippe, f. lèvres supérieure, f.; — officier, m. officier supérieur, m.; — parlament, n. chambre haute du parlement, chambre des pairs, ou lords, f.; — pfaß, f. le Haut-Palatinate; — parrer, m. premier pasteur, ou curé, m.; — postamt, n. bureau général des postes, m.; — postdirector, m. directeur général des postes, m.; — postmeister, m. grand-maître des postes, m.; — prediger, m. premier prédicateur, m.; — priester, m. grand-prêtre, pontife, m.; — rhein, n. Haut-Rhin, m.; — richter, m. juge supérieur, m.; — roch, m. redingote, f.; — saß, m. prémisses, majeure, f.; — schenkel, m. haut de la cuisse, m.; — schlichtig, a. et adv. à auge; — schule, f. gymnase; collège, lycée, m.; — schulrath, m. conseil supérieur de l'instruction publique, membre du conseil supérieur de l'instruction publique, inspecteur général des études, m. [colonel, m.]

Dberst, a. (f. Ober); —, m. chef; **Dberstallmeister**, m. grand-écuyer, m.; — feuerdirector, — feuerreineimer, — feuer Rath, m. receveur général (des impôts), m.; — stimme, f. (voix, f. de) dessus, m.

Dberstlieutenant, m. lieutenant-colonel, m.

Dberstube, f. chambre de dessus, f.; — stübchen, n. fig. fam. tête, f. cerveau, m.; im — nicht richtig, timbré.

Dberstadtmeister, m. major, m. **Dberstasse**, f. coupe, f.; — theil, m. partie supérieure, f. dessus, haut, m.; — vormundtschaft, f. tutelle supérieure, f.; — vorsteher, m. surintendant, m.

Dberwärts, adv. vers le haut. **Dberwelt**, f. monde, m. terre, f. règne des vivants, m. [né.]

Dbergedacht, a. ci-dessus mentionné. **Dbergleich**, conj. quoique, bien que.

Dberhut, f. garde, protection, f.

Dbig, a. susdit, ci-dessus mentionné.

Dbject, n. objet; (gr.) régime, m. **Dbjectiv**, a. objectif.

Dbläte, f. pain à cacheter, m.

Dbliegen, vn. irr. einer Sache —, s'occuper de qc., ou travailler à qc.; —, v. imp. es liegt mir ob, il est de mon devoir; — heit, f. devoir, m. obligation, f.

Dbmann, m. (pl. — männer) chef, président (du jury); inspecteur, directeur; arbitre, m.

Dbrigkeit, f. magistrats, m. pl.; gouvernement, m. autorité, f.

Dbrich, a. et adv. du magistrat; de (par) l'autorité; — es Amt, n. magistrature, f.; — e Person, magis-

Dbrist, m. colonel, m. [trat, m. **Dbrichön**, f. Dbrleich.

Dberwärtium, n. (pl. — torien) observatoire, m.

Dbriegen, vn. l'emporter sur...

Dbrü, n. fruit, m. fruits, m. pl.; — baum, m. arbre fruitier, m.; — baumstück, f. culture des arbres fruitiers, f.; — darre, f. four pour sécher le fruit, m.; — eißig, m. vinaigre de cidre, m.; — frut, f. fruitière, f.; — garten, m. jardin fruitier, verger, m.; — händerin, — höfer, m. fruitier, m.; — händerin, f. fruitière, f.; — jahr, n. année fertile en fruits, f.; — fammer, f. fruiterie, f.; — forb, m. cueilloir, mannequin à fruit, m.; — förbchen, n. corbeille à fruit, f.; — funde, f. pomologie, f.; — marft, m. marché aux fruits, m.; — pflanzung, f. plantation d'arbres fruitiers, f.; — reich, a. abondant en fruits; — wein, m. cidre, poiré (vineux), m.; — wuch, f. culture des fruits, f.

Dbrwalten, vn. se trouver, exister, avoir lieu; bei — den Umständen, dans les circonstances actuelles (ou présentes); de Gefahr, péril imminent, m.; es waltet Hindernisse ob, il y a des obstacles.

Dbrwühl, f. Dbrgleich.

Dceän, m. océan, m.

Dceanisch, a. océanique, océanien.

Dcher, m. ocre, ochre, m.

Dchle, m. bœuf; junger —, bouvillon; pop. (bummer) —, imbécille, butor, m.

Dchsen, vn. fam. travailler avec

assiduité; piocher; -hirt, m. bouvier, m.; -mäſtig, a. et adv. pop. stupide, grossier; lourde-ment; -treiber, m. pique-bœuf, m.; -ziemer, m. nerf de bœuf, m. Schſtig, f. Schenſtaſt.
 ſcher, f. Döer.
 Octāvband, m. in-octavo, m.; -blatt, n. feuille in-octavo, f.
 Octöber, m. octobre, m.
 Oculären, va. inoculer; (jard.) greffer, enter en écusson.
 Odoäfer, m. Odoacre, m.
 Odalſe, f. odalische, f.
 Ode, a. désert, inhabité, inculte, vide; -, f. désert, m.
 Odem, m. haleine, f. (f. Athem).
 Oder, conj. ou; autrement, sinon.
 Odermannig, m. aigremoine, f.
 Odiſſeuſ, m. Ulysse, m.
 Ofen, (Stadt) Bude.
 Ofen, m. (pl. Ofen) (Back-) -, four; (Fabrik-) -, fourneau; (Stuben-) -, poêle, m.; fig. hinter dem - ſſen, ne (pas) bouger du coin du feu; hinter -, au coin du feu; -bunt, f. banquette du poêle, f.; -gabel, f. fourgon, m.; -hofer, m. casanier, m.; -ſachel, f. carreau, m.; -früſſe, f. râble, m.; -loch, n. bouche, ou gueule de four, f.; -platte, f. plaque à fourneau, f.; -röhre, f. tuyau de fourneau, m.; -ſchirm, m. écran, m.
 Offen, a. et adv. ouvert, découvert, à découvert; fig. franc, sincère; halb -, entr'ouvert; auf -er Straße, en pleine rue; -en Leib haben, avoir le ventre libre; -e Stelle, place vacante, f.; -er Credit, crédit illimité, m.; -e See, haute mer, f. large, m.; -e Brust, gorge nue; -er Brief, lettre patente, f.
 Offenbär, a. manifeste, évident, notoire; mit -er Gewalt, à force ouverte; -er Feind, ennemi déclaré, m.; - machen, manifester; - werden, se manifester.
 Offenbaren, va. manifester, révéler, découvrir; ſich -, v. pr. se découvrir, s'ouvrir.
 Offenbarung, f. révélation, f.; - St. Johannis, apocalypse, f.; -s glaube, m. croyance à la révélation, f. [rité, f.]
 Offenheit, f. fig. franchise, sincé-
 Offenherzig, a. ouvert, ingénu, sincère, franc, naïf; -feit, f. ingé-
 nuité, franchise, sincérité, f.
 Offenfundig, a. notoire; -feit, f. notoriété, f.
 Offenſiv, a. offensif; -krieg, m. guerre offensive, f.
 Offentlich, a. public; -bekannt, de notoriété publique; -bekannt machen, publier, proclamer; -feit, f. publicité, f.
 Offerte, f. offre, f. [ployé, m.]
 Officiant, m. fonctionnaire, em-
 ployé, m.
 Officiell, a. officiel.
 Officier, m. officier, m.
 Officin, f. (pharm.) officine, f.; (fabr.) atelier, m.; (imp.) im-
 primerie, f.

Officiöſ, a. quasi-officiel.
 (Officio) eg -, adv. en vertu de sa charge.
 Offnen, va. ouvrir; décaucher (une lettre); épancher (son cœur); ſich -, v. pr. s'ouvrir, s'épancher.
 Offnen, a. apéritif.
 Öffnung, f. ouverture, f.; feine -, haben, être constipé.
 Oft, Ofters, adv. souvent, fré-
 quemment; wie oft? combien de fois?
 Oftmal, a. fréquent.
 Oftmalig, f. Of.
 Oheim, Ohm, m. oncle, m.
 Ohm, f. et n. muïd, m.
 Ohne, prp. et adv. sans, excepté, outre; - mein Wiſſen, à mon in-
 -; - zu, sans; fam. nicht -, pas mal. [autre cela.]
 Ohnedies, Ohnehin, adv. sans cela.
 Ohngeachtet, f. ungeachtet.
 Ohnmacht, f. faiblesse; pâmoison, défaillance, f.; in - fallen, s'é-
 vanouir, se trouver mal; in -
 liegen, être en défaillance.
 Ohnmächtigt, a. et adv. impuissant; évanoui, pâmé; - werden, tom-
 ber en défaillance, perdre con-
 naissance.
 Oh! int. fam. oh! halte là!
 Ohr, n. oreille; fig. ouïe, f.; tauben
 -en predigen, prêcher à des sourds; ſich hinter die -en ſchreiben, ne pas
 oublier; er hat es hinter den -en, il
 n'est pas si bête que vous croyez;
 bis über die -en in Schwulden ſtehen,
 être criblé de dettes; das Zell über
 die -en ziehen, écorcher; es iſt mir
 zu -en gekommen, j'ai appris.
 Ohr, n. anse, oreille, f.; trou
 (d'aiguille), chas; orillon, m. [f.]
 Ohrchen, n. petite oreille; ansette,
 Ohrenbeichte, f. confession auricu-
 laire, f.; -bläſer, m. rappor-
 teur, m.; -bläſerei, f. flagornerie,
 f.; -braufen, n. bourdonnement
 d'oreille, m.; -ſtingen, n. tinte-
 ment d'oreilles, m.; -ſäufen, f.
 Ohrentraufen; -ſchmalz, n. cire
 des oreilles, f.; cérumen, m.;
 -ſchmauß, m. fig. ce qui charme
 les oreilles; -zeuge, m. témoin
 auriculaire, m.; -zwang, m. otal-
 gie, f.
 Ohrlöcher, f. hibou, duc, m.; -ſeige,
 f. soufflet, m.; eine - geben, souf-
 fleter (qn., etnm); -ſeigen, va.
 souffleter; -gehänge, n. pendant
 d'oreille, m.; -läppchen, n. bout
 de l'oreille, m.; -löſſel, m. cure-
 oreille, m.; -ring, m. boucle
 d'oreille, f.; -wurm, m. perce-
 oreille, ver auriculaire, m.
 Ohre, f. f. Ohr.
 Ohron, m. économe, m.
 Ökonomie, f. économie, f. [mique.]
 Ökonomieſch, a. économe, écono-
 -m. n. huile, f.; in - malen, pein-
 dre à l'huile; -baum, m. olivier,
 m.; -berg, m. montagne (f.), jardi-
 n (bib.) des oliviers, m.; -bild,
 n. peinture à l'huile, f. tableau
 à l'huile, m.
 Oldenburg, Oldenbourg.

Oleander, m. laurier-rose, m.
 Ölen, va. huiler, oindre d'huile.
 Ölfarbe, f. couleur à l'huile, f.;
 mit - malen, peindre à huile;
 -ſtaſche, f. huilier, m.; -garten, m.
 olivier, m.; -gemälde, n. tableau
 à l'huile, m.; -handel, m. trafic
 en huile, m.; -händler, m. mar-
 chand d'huile, m. [neux.]
 Ölicht, Ölig, a. huileux, oléagi-
 -nif.
 Ölivenbaum, f. Ölbaum; -ernte, f.
 olivaison, f.; -grün, a. (de) cou-
 leur d'olive, olivâtre; -öl, n.
 huile d'olives, f.
 Ölpreſſer, f. pressoir aux olives,
 m.; -frug, m. cruche à l'huile;
 -fleiner -, burette, f.; -fuchen, m.
 tourteau, m.; -maſſerei, f. peintu-
 re à l'huile, f.; -mäſſe, f. moulin
 à huile, m.; -lampe, f. lampe,
 f.; -müller, -ſchläger, m. huil-
 lier, m.; -treſter, pl. grignons
 d'olives, m. pl. [f.]
 Ölzung, f. legie -, extrême onction,
 Ölymp, m. Olympe, ciel, m.
 Ölympiſch, a. olympien (dieux);
 -olympique (jeux).
 Ölweigt, m. rameau d'olivier, m.
 Ömen, n. augure, présage, m.; es
 für ein gutes - nehmen, en accepter
 l'augure.
 Öminöſ, a. de mauvais augure.
 Öntel, m. oncle, m.
 Opal, m. opale, f.
 Oper, f. opéra, m.
 Operation, f. opération, f.
 Operiren, va. opérer.
 Operiment, n. ornement, m.
 Operngüſter, m. loge nette d'opé-
 ra, f.; -haus, n. opéra, m.; -ſän-
 ger, m. chanteur d'opéra, m.
 Oper, n. sacrifice, m.; offrande;
 victime, f.; ein - darbringen, offrir
 un sacrifice; fig. faire une of-
 frande; jum - bringen, sacrifier;
 fig. ein - bringen, faire un (le)
 sacrifice; das (ein) - werden, de-
 venir la victime; ſein - ſcheuen,
 ne reculer devant aucun sacrifi-
 ce; -altar, m. autel des sacrifi-
 ces, m.
 Operer, m. sacrificeur, m.
 Opererſteſt, n. sacrifice, m.; -feuer,
 n. feu de l'holocauste, m.; -flam-
 me, f. flamme de l'holocauste, f.;
 -geſäß, n. vase sacré, m.; -lamm,
 n. agneau offert en sacrifice, m.
 fig. victime, f. Jésus-Christ, m.;
 -meſſer, n. couteau sacré, m.
 Opern, va. et n. sacrifier, offrir
 en sacrifice; immoler.
 Opernprieſter, m. sacrificeur, m.;
 -ſchale, f. patère, f.; -thier, n.
 victime, f. holocauste, m.
 Opernung, f. sacrifice, m. immo-
 lation, f. [laudanum, m.]
 Opium, n. opium, m.; -extract, m.
 Opponent, m. opposant, adver-
 saire, m. [l'opposition, m.]
 Oppofitionsblatt, n. journal de
 -opposition, m.
 Optativ, m. (gr.) optatif, m.
 Optif, f. optique, f.
 Optifer, m. opticien, m.
 Optiſch, a. optique.
 Oräfel, n. -ſpruch, m. oracle, m.

Drängen|baum, m. oranger, m.;
-blüte, f. fleur d'oranger, f.;
-farben, a. orangé.
Dränen, n. l'Orange, f.
Dratdrum, n. (pl. -totten) (mus.)
oratorio; oratoire, m.
Orden, m. ordre, m.; (-geißen) dé-
coration, f.
Ordensband, n. cordon, ruban,
m.; -brüder, m. frère religieux,
m.; -geistlicher, m. religieux, m.;
-geistlicher, f. clergé régulier,
m.; -gelübde, n. vœux, m. pl. pro-
fession, f.; -kette, f. collier, m.;
-kreuz, n. croix, f.; -regel, f. règle
d'un ordre, f.; -ritter, m. cheva-
lier de l'ordre, m.; -stern, m. or-
dre, m.
Ordentlich, a. régulier; réglé; ordi-
naire, exact; et ist sehr —, il a
beaucoup d'ordre; er Professor,
professeur titulaire, m.; fam. et
ist — böse, il est vraiment fâché.
Ordinarius, a. professeur —, profes-
seur de classe, m.
Ordiniren, va. conférer les ordres
à, consacrer.
Ordnen, va. (an) ranger, mettre
en ordre, régler, disposer.
Ordner, m. ordonnateur, m.
Ordnung, f. ordre, arrangement,
m. disposition; règle; classe, f.
rang, m.; nach der —, par ordre,
en ordre; in — bringen, ou stellen,
mettre en ordre, ranger, arranger;
aus der — bringen, déranger;
aus der — kommen, se déranger;
auf — halten, tenir bon ordre,
maintenir l'ordre; -siebend, f. esprit
d'ordre, m.; -siebend, a. ami de
l'ordre; -slos, a. sans ordre;
-smäßig, a. selon l'ordre; -swi-
drig, a. contraire à l'ordre; -szahl,
f. nombre ordinal, m.
Ordonnanz, f. ordonnance, f.; (zu
Fuß) planton, m.
Orüsteß, m. Oreste, m.
Orgän, n. organe, m.
Organisch, a. organique.
Organistren, va. organiser.
Organismus, m. (pl. -men) orga-
nisme, m.
Organist, m. organiste, m.
Organistende, f. organin, m.
Orgel, f. orgue, m. orgues, f. pl.;
-bau, m. construction de l'orgue,
f.; -bauer, m. facteur d'orgues, m.
Orgeln, vn. jouer de l'orgue.
Orgelpfeife, f. tuyau d'orgue, m.;
-register, n. f. Orgelzug; -spiel, n.
jeu de l'orgue, m.; -spieler, m.
organiste, m.; -werk, n. orgues,
f. pl.; -zug, m. registre, ou jeu
d'orgue, m.
Orgien, f. pl. orgies, f. pl.
Orient, m. orient, m.
Orientale, m. oriental, m.
Orientalisch, a. oriental.
Orientalist, m. celui qui sait des
langues orientales.
sich Orientiren, v. pr. s'orienter.
Original, n. original; homme bi-
zarre, m.; — (en composition)
original.
Originalität, f. originalité, f.

Orignell, a. original.
Orkäden, f. pl. les Orcades, f. pl.
Orkän, m. ouragan, m.
Orkän, m. roucou, m. [m.
Orlogschiff, n. vaisseau de guerre,
Ornat, n. ornements, m. pl.
Ort, m. (pl. Orte, Örter) lieu, en-
droit, m.; place; alène, f.; aller
—, partout; am unrechten —, mal
à propos; an einem — hinstellen,
placer; localiser; sich an — und
Stelle begeben, se rendre sur les
lieux; ein fester —, une place
forte; höherer —, en haut lieu,
par autorité supérieure; am rech-
ten — anreisen, prendre par le
bon bout; gehören —, en temps
et lieu, en son lieu; an seinen —
gestellt sein lassen, laisser.
Ortchen, n. petit lieu, m.
Orthographie, f. orthographe, f.
Orthographisch, a. orthographique;
— schreiben, orthographier.
Ortlisch, a. local; -fest, f. localité, f.
Ortschaftenheit, f. localité, f.
Ortschaft, f. lieu, village, canton,
m.
Ortsgeit, n. palonnier, m. [f.
Ortsgedächtniß, n. mémoire locale,
Ort, Osten, m. est, levant, orient, m.
Ortafrika, n. l'Afrique orientale, f.
Orter(abend), m. veille de Pâques,
f.; -ei, n. œuf de Pâques, m.;
-feiertag, m. -fest, n. Pâques, m.;
(jüdisch) Pâque, f.; -lamm, n.
agneau pascal, m.
Sterlich, a. pascal, de Pâques.
Stermesse, f. foire de Pâques, f.
Stern, pl. Pâques, m.
Sterreich, n. l'Autriche, f.
Sterreicher, m. Autrichien, m.
Sterreichisch, a. autrichien.
Sterrenntag, m. dimanche de
Pâques, m.
Sitzgöthe, m. Ostrogoth, m. [f. pl.
Sittindien, n. les Indes orientales,
Südtlich, a. et adv. oriental, d'est,
à l'est.
Südtsee, f. mer Baltique, f.
Südtseite, f. côté de l'orient, m.;
-wind, m. vent d'est, vent d'a-
mont, m.
Otahiti, n. Taïti, Otahiti, m.
Otter, f. loutre; vipère, f. aspic, m.;
-nbrut, f. -ngezücht, n. fig. race,
ou engance de vipères, f.
Otto, m. Othon, m. [mane, f.
Ottomanische Pforte, f. Porte Otto-
man, a. ovale.
Ovide(ius), m. Ovide, m.
Oxyd, n. oxyde, oxyde, m.
Oxydiren, vn. oxider; —, n. Dry-
dirung, f. oxydation, f.

« Zahl, nombre pair; —, adv. à
pair. [fig. joindre, associer.
Päaren, va. apparier, accoupler;
Päarrung, f. accouplement, m.
Päarrweise, adv. deux à deux, par
paires.
Pächt, m. bail, m. ferme, f.; (-geld)
fermage, m.; -anschlag, m. esti-
mation d'une ferme, f.
Pächten, va. prendre à ferme.
Pächter, Pächter, m. fermier, m.
Pächterin, Pächterin, f. fermière, f.
Pächtzgeld, n. fermage, m.; -gut,
n. ferme, cense, f.; -hof, m. mé-
tairie, f.; -inhaber, f. Pächter;
-jahr, n. an de bail, m.
Pächtung, f. ferme, f. bail, m.
Pächtweise, adv. à ferme, à bail;
-zins, m. fermage, m.
Päck, m. et n. paquet, ballot, m.;
mit Sach und —, avec armes et
bagages; mit Sach und — ausziehen,
trousser son sac et ses quilles;
—, n. pop. canaille, f.
Päckchen, n. petit paquet, m.
Päckeln, va. (faßen) saisir, empoi-
gner; empaqueter, emballer,
serrer; seinen Koffer —, faire sa
malle; einander —, se harper; in
Tonnen —, entonner; in Säcken —,
encaisser; sich —, v. pr. fam.
s'en aller, décamper; —, n. em-
ballage, chargement, m.
Packer, m. emballeur, m.
Packerel, f. emballage, m.
Packerlohn, m. emballage, m.
Packerel, m. âne de bât, m.
Packer, n. paquet, m.; -boot, n.
paquebot, m.
Packerchen, n. petit paquet, m.
Päckstaß, n. futaille, f.; -hof, m.
douane, f. magasin d'entrepôt,
m.; -frucht, m. emballeur, m.;
-leinwand, f. toile d'emballage,
f.; -lohn, m. emballage, m.;
-meister, m. inspecteur du ba-
gage, m.; -nadel, f. aiguille d'em-
ballage, f.; -papier, n. papier
d'enveloppe, m.; -pferd, n. che-
val de somme, m.; -stafel, m.
bât, m.; -stoch, m. bille, f.; loup,
m.; -träger, m. porte-faix, com-
missionnaire, m.; -tuch, n. toile
d'emballage, f.; -wagen, m.
chariot de bagage; (mil.) four-
gon, m.
Pächt, f. Vertrag.
Pactolus, m. Pactole, m.
Pädagog, m. pédagogue, m.
Pädagogik, f. pédagogie, f.
Pädagogisch, a. pédagogie, f.
Padua, Padoue.
Paff! int. pouf! pa! crae! vlan!
Paffen, vn. faire pouf; —, va.
fumer.
Pägina, f. page, f. [ges.
Paginiren, va. numéroter les pa-
Palamedes, m. Palamède, m.
Palast, m. (pl. Paläste) palais, m.
Palästina, n. la Palestine, f.
Palatinus, m. mont Palatin, m.
Palermo, Palerme.
Pallasch, m. épée longue, f. sabre,
m. [f.
Pallstade, Paltstade, f. palissade,



Päär, n. paire, couple, f. couple,
m.; ein — Stiefeln, une paire de
boites; in ein — Worten, en peu
de mots; ein — Tage, quelques
jours; fig. zu — en treten, mettre en
fuite; réduire à la raison; —, a.

- Palm|baum, m. palmier, m.;
 -blatt, n. feuille de palmier, f.
 Pálme, f. palmier, m.; (poét.)
 palme, f.
 Palm|sonntag, m. dimanche des
 rameaux, m. Pâques fleuries, f.
 pl. -weig, m. palme, f.
 Pandecten, pl. pandectes, f. pl.
 digeste, m.
 Pandōra, f. Pandore, f.
 Panier, n. bannière, f.
 Pānistich, a. panique.
 Pantheismus, m. panthéisme, m.
 Pantheist, m. panthéiste, m.
 Panther, m. panthère, f.; -faße,
 f. chat-pard, m.
 Pantoffel, m. pantoufle; mule, f.;
 fig. unter dem - stehen, être maî-
 trisé par sa femme; -holz, n.
 liège, m.; -macher, m. pantou-
 fier, m.
 Pantomimisch, a. pantomime.
 Panser, m. harnais, m. cuirasse,
 f.; -handschuh, m. gantelet, m.;
 -hemd, n. cote de mailles, f.;
 -fette, f. chaîne à mailles, f.;
 -Klinge, f. lame pointue et forte, f.
 Pansern, va. armer d'une cui-
 rasse; sich -, v. pr. prendre
 la cuirasse.
 Panser|rock, m. cote de mailles,
 f.; -thier, n. armadille, f.
 Pānne, f. pivoine, f.
 Papagei, m. perroquet, m.; flei-
 ner -, m. -neibchen, n. per-
 ruche, f.
 Papier, n. papier, m.
 Papiere, a. de papier.
 Papier|geld, n. papier-monnaie,
 m.; -handel, m. papeterie, f.;
 -händler, m. (marchand) pape-
 tier, m.; -handlung, f. boutique
 de papeterie, f.; -korb, m. serre-
 papiers, m. pl.; -lumpen, pl. chiff-
 ons, m. pl. drilles, f. pl.; -ma-
 cher, m. papetier, m.; -masse, f.
 pâte, f. papier mâché, m.;
 -mühle, f. moulin à papier, m.;
 -müller, f. Papiermacher; -schere,
 f. ciseaux à papier, m. pl.;
 -schnittel, n. -späne, m. pl. rognu-
 res de papier, f. pl.; -staube, f.
 papyrus, m.; -verderber, m.
 gâte-papier, m.
 Pāpismus, m. papisme, m.
 Papst, m. papiste, m.
 Pāpisterei, f. papisme, n.
 Pāpistisch, a. papal, papistique.
 Pāpparbeit, f. cartonnerie, f.;
 travail en carton; cartonnage,
 m.; -arbeiter, m. cartonnier, m.;
 -band, m. reliure en carton, f.
 Pāppe, f. carton, m.; fam. (Brei)
 bouillie, f.
 Pāppel, f. -baum, m. peuplier,
 m. [a. de carton.
 Pāppen, va. coller; cartonner; -,
 Pāppen|deckel, m. carton, m.;
 -macher, m. cartonnier, m.
 Pāppig, a. pâteux.
 Pāpst, m. (pl. Pāpste) pape, sou-
 verain pontife, m.
 Pāpstrone, f. tiare, f.
 Pāpstlich, a. papal, du pape; et
 Runtius, nonce apostolique, m.;
 -e Krone, tiare, f.; -er Stuhl, Saint-
 Siège, m. [pisme, m.
 Pāpsthum, n. papauté, f. pa-
 Pāpstwahl, f. élection, ou créa-
 tion d'un pape, f.; -würde, f.
 pontificat, m.
 Parabel, f. parabole, f.
 Parabolisch, a. parabolique.
 Parade, f. parade, f.; -platz, m.
 place d'armes, f.; -uniform, f.
 grande tenue, f.
 Paradies, n. paradis, m.
 Paradiesisch, a. fig. ravissant, dé-
 licieux. [digme, m.
 Paradigma, n. (pl. -digen) para-
 Paradien, vn. faire parade.
 Parador, a. paradoxal.
 Paragrāph, m. paragraphe, m.
 Parallel, -laufend, a. parallèle;
 -linie, f. ligne parallèle, f.
 Parallelogramm, n. parallélo-
 gramme, m.
 Parallelopipedon, n. (pl. -peda)
 paralleloipède, m.
 Parāt, a. fam. prêt; sich - machen,
 se préparer, se disposer à.
 Parcelliren, va. parceler.
 Pārchen, n. couple, m. et f.
 Pārchenese, f. parenthèse, f.
 Pārforcejagd, f. grande chasse,
 course du cerf, f.
 Pār, al - ou -, adv. au pair.
 Pārren, va. parer; (wetten) pa-
 rier; (gehörten) obéir.
 Pārriß, m. Paris, m.
 Pārriß, Paris (ville).
 Pārrißer, m. et a. Parisien, m.;
 parisien, de Paris.
 Pārrijerin, f. Parisienne, f.
 Pārri, m. parc, m.
 Pārret, n. parquet, m.
 Parlāmēt, n. parlement, m.
 Parlāmētāriß, a. parlemen-
 taire; -e Regierungserm, parle-
 mentarisme, m. [taire, m.
 Parle(a)mentār, m. parlemen-
 Pārma, Parme; auß -, parmesan.
 Parmelantāse, m. parmesan, m.
 Pārnaß, m. Parnasse, m. [siale, f.
 Pārrochialfirche, f. église paroiss-
 Pārrochje, f. paroisse, f. [tir.
 Pārrodiren, va. parodier, traves-
 Pārrole, f. ordre, mot d'ordre, m.
 Pārroßismus, m. paroxysme, m.
 Pārri, m. et f. part, portion, f.;
 fam. halb -! partageons! part
 à deux!
 Pārtei, f. parti, m.; partie, f.;
 -gänger, m. partisan, m.; -geist,
 m. esprit de parti, m.
 Pārteitisch, Pārteilich, a. partial;
 -, adv. avec partialité.
 Pārteilichkeit, f. partialité, f.
 Pārteillos, a. impartial; -loßig-
 keit, f. impartialité, neutralité,
 f.; -sucht, f. esprit de parti, m.;
 -süchtig, a. factieux.
 Pārteilung, f. faction, division, f.
 Pārteilwuth, f. fureur des fac-
 tions, f.
 Pārther, m. sin, f. Parthe, m. et f.
 Pārteip, n. (pl. -cipien) partici-
 pation, m.
 Particularismus, m. particula-
 risme, m.

- Pārte, f. partie, f. parti, m.;
 quantité, f.
 Pārteifel, f. particule, f.
 Pārtrierer, m. contrebandier, m.
 Pārtrirerei, f. contrebande, f.
 Pārtrirere, f. pertuisane, f.
 Pārtritur, f. (mus.) partition, f.
 Pārje, f. (myth.) Parque, f.
 Pārje, m. doublet, m.; raffe, f.
 Pārja, m. pacha, bacha, m.
 Pārjafest, n. pâque, f. pâques, m.
 Pārjen, vn. jouer aux dés; -,
 va. faire la contrebande.
 Pārjerei, f. contrebande, f.
 Pārquill, n. libelle, m.
 Pārquillant, m. libelliste, m.
 Pārß, m. (pl. Pārße) (Eng.) -, dé-
 filé; détroit; (Reise-) -, passe-
 port, m.; -, adv. juste, au gré
 de; zu - kommen, venir à propos.
 Pārpassager, m. voyageur, passa-
 ger, m.
 Pārpasser, f. Pārpasser.
 Pārpassiren, m. mousson, f.
 Pārßen, vn. être juste; (Jeu) pa-
 sser; s'accorder, cadrer (avec
 zu, auf); dieser Hut paßt mir, ce
 chapeau me va bien; das paßt
 mir nicht, cela ne me convient
 pas; das paßt sich nicht, cela ne
 convient pas, cela n'est pas con-
 venable; auf einen -, attendre
 qn., épier qn.
 Pārßend, a. juste, convenable.
 Pārßgang, m. amble, m. haque-
 née, f.; -gänger, m. haquenée, f.
 Pārßions|blume, f. granadille, f.;
 -geschichte, f. histoire de la pas-
 sion, f.
 Pārßren, vn. passer; se passer;
 être passable; - lassen, laisser
 passer.
 Pārßrettel, m. laisser-passer, m.
 Pārßiv, a. passif; -schuld, f. dette
 passive, f.
 Pārßiv(um), n. (gr.) passif, m.
 Pārßarte, f. permis, m. carte de
 légitimation, f.
 Pārstell, -gemälde, n. pastel, m.;
 -maler, m. peintre en pastel, m.;
 -malerei, f. peinture en pastel, f.
 Pārstechen, n. petit pâté, m.
 Pārste, f. pâté, m.
 Pārsteten|bäcker, m. pâtissier, m.;
 -bäckerei, f. -werk, n. pâtisserie, f.
 Pārstināte, f. panais, m.
 Pārstor, m. (pl. -stören) pasteur, m.
 Pārstorāt, n. charge de pasteur, f.
 Pārstent, m. patente, f. brevet (de
 als), m. [ter.
 Patentrēn, va. patenter, breve-
 Päter, m. père, m.; -nöflet, n. pa-
 ter, patenôtre, m.
 Pātße, m. et f. parrain, m. mar-
 raine, f.; (Kind) filleul, m. fil-
 leule, f.
 Pātßen|brief, m. billet de bap-
 tême, m.; -geschenk, n. présent
 de baptême, m.; -stelle, f. bei et-
 nem Kinde - vertreten, tenir un
 enfant sur les fonts.
 Pātthetisch, a. pathétique.
 Pātthologisch, a. pathologique.
 Pātthos, m. pathos, m. intonation
 pathétique, f.

Patient, m. malade, m.
 Patriarch, m. patriarche, m.
 Patriarchlich, a. patriarchal.
 Patriarchat, n. patriarcat, m.
 Patrieier, m. ein, f. patricien, m.
 patricienne, f.; -würde, f. patriciat, m.
 Patrieisch, a. patricien. [f.]
 Patriote, m. ein, f. patriote, m. et
 Patriotisch, a. patriotique.
 Patriotismus, m. patriotisme, m.
 Patrije, f. poison, m. [m.]
 Patron, m. patron; fig. compère,
 Patronat, n. patronage, m.; -pfar-
 re, f. bénéfice collatif, f.
 Patrone, f. patron (modèle), m.;
 cartouche; gargousse, f.
 Patronin, f. patronne, f.
 Patrontafel, f. giberne, f.
 Patronymisch, a. patronymique.
 Patſch! int. crac! pouf!
 Patſchen, n. menotte, f.
 Patſche, f. fam. main, patte;
 bourbe, flaque, f.; fig. in der -
 ſigen, être dans l'embarras.
 Patſchen, vn. pop. patauger; -,
 va. donner une claque.
 Patſchhändchen, f. Patſchden.
 Päsig, a. pop. impertinent.
 Päsigkeit, f. pop. impertinence, f.
 Päute, f. timbale, f.
 Päufen, va. et n. battre (sur les,
 des) les timbales, blouser; fig.
 fam. rosser.
 Päutenſtöppel, m. baguette, f.;
 -ſchläger, m. timbalier, m.
 Päuferei, f. pop. mêlée, f. [m.]
 Päufe, f. pause, f.; (mus.) soupir,
 Päufiren, vn. faire une pause.
 Pävia, Pavie.
 Päbian, m. babouin; fig. vilain
 singe, homme très-laid, m.
 Päch, n. poix, f.; pop. guignon,
 m.; -artig, a. poisseux, bitu-
 mineux; -drabt, m. ligneul, m.;
 -ſackel, f. torche, f.; -ſinſter, a.
 tout obscur; -haubt, f. calotte
 poissée, f.; -hütte, f. poisserie, f.
 Pächicht, a. bitumineux.
 Pächig, a. qui contient de la poix,
 poissé.
 Pächſchappe, f. Pächhaube; -fohle, f.
 jais, m.; -franz, m. cercle gou-
 dronné, m.; couronne foudre-
 yante, f.; -neſte, f. attrape-
 mouche, m.; -pflanze, f. chau-
 dière à poix, f.; falot, m.; -pfla-
 ſter, n. dropax, m.; -ſchwarz, a.
 noir comme du jais; -tanne, f.
 sabin rouge, m.
 Pädal, n. pédale, f.
 Pédant, m. pédant, m.
 Pédanterei, f. pédanterie, f. pé-
 dantisme, m.
 Pädantiſch, a. pédantesque; -,
 adv. en pédant.
 Pädell, m. bedeau, appariteur, m.
 Pägäus, m. Pégase, m.
 Peilen, va. (mar.) sonder. [f.]
 Pein, f. tourment, m. souffrance,
 Peinigen, va. tourmenter, don-
 ner la torture; vom Gewiſſen ge-
 reinigt werden, être bourré de
 la conscience. [reau, m.]
 Peiniger, m. persécuteur, bour-

Peinigung, f. tourment, m. souf-
 france, f.
 Peinlich, a. et adv. tourmentant,
 cruel; fig. gênant, embarras-
 sant; -e Frage, question, torture,
 Peinſche, f. sonet, m. [f.]
 Peinſcher, va. fouetter, flageller;
 mit Dinten -, fustiger.
 Peinſchrieb, m. coup de fouet, m.
 -, -ſtall, m. claque de fouet, f.;
 -ſtiel, m. manche de fouet, m.
 Peſeſche, f. redingote polonoise, f.
 Peſägius, m. Pélage, m.
 Peſäger, m. Pélage, m.
 Peſerine, f. pélerine, palatine, f.
 Peſeus, m. Pélée, m.
 Peſikan, m. pélican, m.
 Peſoponnée, m. le Péloponnèse.
 Peſoponnäſer, m. Péloponnésien,
 Peſiſtum, Péluse. [m.]
 Pēg, m. fourrure; (Stragen) pe-
 lisse, f.; fig. einem den - waſchen,
 rosser qn.
 Pēgſutter, n. fourrure, f.; -han-
 del, m. pelleterie, f.; -händler,
 m. marchand pelletier, four-
 reur, m.; -handſchuß, m. mitaine
 fourrée, f. [velu.]
 Pēglicht, Pēgſig, a. cotonneux,
 Pēgſjade, f. jupe fourrée, f.;
 -fragen, m. collet de fourrure, m.;
 -, (für Damen) palatine, f.;
 -mantel, m. manteau fourré, m.;
 pelisse, f.; -müße, f. bonnet
 fourré, m.; -rod, m. fourrure,
 pelisse, f.; -ſtieſel, m. botte four-
 rée, f.; -waare, f. -wert, n. four-
 rure, pelleterie, f.
 Pēndel, n. pendule, m.; -ſchwün-
 gung, f. oscillation du pendule,
 f.; -uhr, f. pendule, f.
 Pēnelope, f. Pénélope, f.
 Pēnnäl, n. étoi à plumes, m.
 Pēnſionär, m. pensionnaire, m.
 Pēnſioniren, va. donner, ou faire
 une pension à qn.; mettre à la
 retraite. [pension, f.]
 Pēnſionsanſtalt, f. pensionnat, m.
 Pēnſylvänien, m. la Pensylvanie, m.
 Pēntateuch, m. pentateuque, m.
 Percuſſionsgewehr, n. fusil à per-
 cussion, m.
 Peregrinué, m. Pérégrin, m.
 Perempörlich, a. péremptoire.
 Perennirend, a. vivace.
 Perſectum, n. (gr.) parfait, m.
 Pergament, n. parchemin; velin,
 m.; -band, m. reliure en parche-
 min, f.
 Pergamenten, a. de parchemin.
 Pergamentbändler, -macher, m.
 parcheminier, m.
 Perſies, m. Périclés, m.
 Perſide, f. période, f. et m.
 Perſidlich, a. périodique.
 Perſiſtiſer, m. péripatéticien, m.
 Perſipherte, f. périphérie, f.
 Perſlarzig, a. perlé.
 Perle, f. perle, f.
 Perlen, vn. pétiler; mousser;
 fig. briller comme des perles,
 perler.
 Perlenſchäfer, m. pêcheur de per-
 les, m.; -ſchere, f. pêche des
 perles, f.; -ſchnur, f. collier de

perles, m.; -ſtückerei, f. broderie
 en perles, f.
 Perſgrauen, f. pl. orge perlé,
 m.; -hirſe, f. grémil, m.; -hubn,
 n. pintade, f.; -muſchel, f. co-
 quille de perles, margarite, f.;
 -mutter, f. nacre, f.; -muttern, a.
 de nacre; -ſchriſt, f. (imp.) perle,
 parisienne, f.
 Perpendiculär, a. perpendiculaire.
 Perpendikel, m. ligne pen-
 diculaire, f. [perpétuel, m.]
 Perpetuum mobile, n. mouvement
 perpétuel, f. perruque, f.; -mmacher,
 m. coiffeur, perruquier, m.; -n-
 ſtock, m. tête à perruque, f.
 Perſer, m. (Alt-) -, Perse; (Neu-)
 -, Persan, m.; ein, f. Persane, f.
 Perſeus, m. Persée, m.
 Perſien, n. la Perse.
 Perſiſch, a. (alt-) -, perse; (neu-) -,
 persan; -er Meerbuſen, golfe per-
 sique; -e Säulenordnung, ordre
 persique, m.
 Perſon, f. personne, f.; person-
 nage, m.; ſlein von -, de petite
 taille; in eigener -, en (propre)
 personne; ich für meine -, quant
 à moi, pour ma part; einen von -
 ſennen, connaître qn. de vue;
 auf die -, par tête.
 Perſonal, n. personnel, m. per-
 sonnes, f. pl.; -arrest, m. prise
 de corps, f. [nelle, f.]
 Perſonenſteuer, f. taille person-
 nelle, f.
 Perſonlichkeiten, va. personnifier.
 Perſönlich, a. personnel; -, adv.
 personnellement, en personne;
 -keit, f. personnalité, f. person-
 nage, m. individualité, f. [f.]
 Perſpectiv, n. lunette d'approche,
 Perſpective, f. perspective, f.
 Perſpectiviſch, a. perspectif; -,
 adv. en perspective.
 Perſinenzien, pl. Bertinenzstück, n.
 appartenance, dépendance, f.
 Perſu, n. le Pérou.
 Perſuſiäner, m. Péruvien, m.
 Perſugia, Pérouse.
 Peſt, f. peste, pestilence, f.; fam.
 daß dich die -! (la) peste (soit)
 de toi! -artig, a. pestilential;
 fig. empoisonné, infect; -beule,
 f. bubon pestilential, m.; -hauch,
 m. soufflé pestilential, m.
 Peſtilenz, f. pestilence, peste, f.
 Peſtilenziſch, a. pestilential,
 pestiféré.
 Peſtilenzwurzel, f. pétaſite, m.
 Peſtfranſ, a. pestiféré.
 Peſtärde, f. pétard, m.
 Peſent, m. pétitionnaire, m.
 Peſer, n. Pierre, m.; -ſchen, n.
 Pierrot, m.
 Peſtersburg, St. Pétersbourg.
 Peſterſtelle, f. persil, m.
 Peſterära, m. Pétrarque, m.
 Peſchäft, n. cachet, m.; -ſtecher,
 m. graveur de cachets, m.
 Peſchier, f. Peſchäft.
 Peſ, m. ours, maître Martin, m.
 Peſe, f. chienne, f.; pop. rappor-
 teur, m. [praticable.]
 Peſad, m. sentier, m.; -loß, a. im-
 Pfäſſe, m. pétre, moine, m.

Pfaffen/geschmeiß, n. monacaille, prétraille, f.; -mäßig, a. et adv. de, ou en prétre; -thum, -wesen, n. intolérance, domination des prétres, f.; -wolf, n. prétraille, f.

Pfäffrich, f. f. Pfaffenstump.

Pfäffler, a. de prétre, de la prétraille.

Pfähle, m. (pl. Pfähle) pieu, poteau, pilotis; piquet; échelas (d'une vigne), m. palissade, f.; an den - speßen, empaler; sam. zwischen seinen vier Pfählen, chez soi; -bau, m. pilotage, m.; -brücke, f. pont construit sur pilotis, m.; -bürger, m. iron. petit bourgeois, m.

Pfählen, va. garnir de pieux, piloter; échallasser; (aufspießen) empaler; -, n. pilotage; empalement, m.

Pfählramme, f. mouton, m. hie, f.; -wert, n. pilotage, m.; palissade, palanque, f.

Pfalz, f. le Palatinat.

Pfalzer, m. habitant du Palatinat, Palatin, m.

Pfalzgraf, m. comte palatin, m.; -gräfin, f. comtesse palatine, f.; -gräflich, a. palatin; -gräffschaft, f. palatinat, m.

Pfalzisch, a. du Palatinat, palatin. Pfand, n. (pl. Pfänder) gage, m.; (unbemitteltes) sûreté, garantie, f.; zum -e setzen, mettre en gage; auf Pfänder leihen, prêter sur gage; Pfänder spielen, jouer au gage touché.

Pfandbrief, m. hypothèque, f.; -bürge, m. ôtage, m.; -contract, m. contrat pignoratif, m.

Pfänden, va. prendre comme gage, se saisir de; einen -, saisir les meubles de qn.

Pfändespiel, n. gage touché, m.; -verleiher, m. prêteur sur gages, m.

Pfandgeld, n. droit de saisie, m.; -gläubiger, m. créancier hypothécaire, m.; -gut, n. terre engagée, f.; -haus, n. mont-de-piété, lombard, m.; -inhaber, m. engagiste, m.; -recht, n. droit d'hypothèque, m.; -rechtlich, a. hypothécaire; -schein, m. quittement de nantissement, f.; -schilling, m. prêt qu'on fait sur gages, m.; -schuld, f. dette hypothécaire, f.; -schuldner, m. débiteur hypothécaire, m.; -sicherheit, f. sûreté hypothécaire, f.

Pfandung, f. exécution, saisie-gagerie, f.

Pfandverzeichnung, f. hypothèque, f.; -weise, adv. hypothécairement.

Pfannen, n. poëlon, m.

Pfanne, f. poêle, f.; bassinnet (d'une arme à feu), m.; (br.) chaudière, f.; eine - voll, une poëlonnée; fig. in die - hauen, tailler en pièces.

Pfannen/decfel, m. couvercle d'une poêle, m.; batterie (d'un fusil), f.; -schmid, m. poëlier, m.

Pfannkuchen, m. omelette; crêpe, f.; beignet, n.

Pfarramt, n. -dienst, m. cure, f.; -dorf, n. village paroissial, m.

Pfarrhaus, f. cure, f.; (Pfarrhaus) presbytère, m.

Pfarrer, m. curé; (protest.) ministre, pasteur, m.

Pfarrgemeinde, f. paroisse, f.; -güter, n. pl. biens paroissiaux, m. pl.; -haus, n. cure, f. presbytère, m.; -herr, f. Pfarrer; -find, n. paroissial, m.; -firche, f. église paroissiale, paroisse, f.; -wohnung, f. f. Pfarrhaus.

Pfaun, m. paon, m.; junger -, paonneau, m.

Pfaunsafan, m. faisain paon, m.; -henne, f. paonne, f.

Pfeffer, m. poivre; ganz -, poivre en grains, m.; weißer -, niggonnette, f.; -baum, m. poivrier, m.; -büchse, f. poivrier, m.; -körbe, f. cornichon, m.; -korn, n. grain de poivre, m.; -kuchen, m. pain d'épice, m.; -mühle, f. moulin à poivre, m.; -münze, f. menthe poivrée, f.; -münzfigelchen, n. pastille de menthe, f.; -münzpfen, m. thé de menthe poivrée, m.

Pfeffern, va. poivrer; fig. fam. gepeffert, piquant, mordant; outre; rude; salé.

Pfefferrüschchen, n. petit pain d'épice en forme de noisette, m.

Pfeifchen, n. sifflet, m. petite pipe, f.; fig. fam. dabel sein - schneiden, faire ses orges.

Pfeife, f. sifflet; (mil.) fibre, m.; (Tabaks-) -, pipe, f.; nach jemandes - taugen, s'accommoder à la volonté de qn.

Pfeifen, vn. et a. irr. siffler, jouer du siffre; -, n. sifflement, m.

Pfeifen/bedschlage, n. garniture de (la) pipe, f.; -decfel, m. couvercle de (la) pipe, m.; -kopf, m. tête de pipe, f. fourneau de pipe, m.; -räumer, m. cure-pipe, m.; -rohr, n. tuyau de pipe, m.; -spize, f. bout de pipe, m.; -stopfer, m. tapon, m.; -wert, n. tuyaux d'orgue, m. pl.

Pfeifer, m. siffleur; fibre, m.

Pfeil, m. trait, dard, m. flèche, f.

Pfeiler, m. pilier; (großer) pilastre; (Fenster-) -, trumeau, m.; (Brücken-) -, pile, f.; -spiegel, m. trumeau, m.

Pfeil förmig, a. et adv. en forme de flèche; -schnell, a. et adv. vite comme une flèche; -schütze, m. arbalétrier, archer, m.

Pfeנית, m. fenin, denier, m.; bei Heller und -, jusqu'au dernier sou; -fuchset, m. fam. pincemaille, m.; -magazin, n. journal à bon marché, m.

Pferd, m. parc, enclos, m.

Pferdchen, va. parquer; -, n. parcentage, m.

Pferd, n. cheval, m.; zu -e, à cheval; fig. sich auf das hohe - setzen, monter sur ses grands chevaux.

Pferdchen, n. petit cheval, m.

Pferdearbeit, f. fig. travail pénible, m.; -arzneykunde, f. art vétérinaire, m.; -arzt, m. maréchal ferrant; vétérinaire, m.; -bereiter, m. piqueur, écuyer, m.; -beschlag, m. ferrure, f.; -decke, f. caparaçon, m.; housse, f.; -fleisch, n. chair de cheval, f.; -futter, n. fourrage, m.; -geschirr, n. harnais, m.; -haar, n. crin de cheval, m.; -halb, m. encolure, f.; -handel, m. commerce de chevaux; maquignonnage, m.; -händler, m. marchand de chevaux, maquignon, m.; -huf, m. sabot, m. corne du pied du cheval, f.; -kennner, m. connaisseur de chevaux, m.; -knecht, m. palefrenier, m.; -krippe, f. mangeoire, f.; -kummet, n. collier, m.; -liebhaber, m. amateur de chevaux, m.; -liebhaber, f. manie de chevaux, f.; -mäkler, m. courtier de chevaux, maquignon, m.; -marft, m. marché aux chevaux, m.; -milch, f. lait de jument, m.; -rennen, n. course de chevaux, f.; -schweime, f. gué, m.; -stall, m. écurie, f.; -strigel, f. étrille, f.; -tränke, f. abrevoir, m.; -verleiher, m. loueur de chevaux, m.; -wechfel, m. relais, m.; -zucht, f. haras, m. éducation des chevaux, f.

Pfiff, m. coup de sifflet, m.; fig. fam. finesse, ruse, f. tour (d'adresse), m.; er versteht den -, c'est un fin matois.

Pfifferling, m. fig. bagatelle, f.; Das ist feinen -werth, cela ne vaut pas un zeste.

Pfiffic (Eus), m. rusé compère, m.

Pfiffig, a. fam. finaud, rusé; -feit, f. finesse, ruse, f.

Pfingstabend, m. veille de la Pentecôte, f.; -bier, n. bière de la Pentecôte, f.

Pfingsten, n. Pentecôte, fête de la Pentecôte, f.

Pfingstfeiertag, m. jour de fête de la Pentecôte, m.; -fest, f. Pfingsten; -zeit, f. temps de la Pentecôte, m.

Pfirichbaum, m. pêcher, m.; -brantwein, m. persicot, m.

Pfirische, f. pêche, f.

Pfirischern, m. noyau de pêche, m. amande de pêche, f.

Pfirischen, n. jeune plante, f.

Pflanze, f. plante, f.; fig. iron. un joli garçon, m. créature, f.

Pflanzen, va. planter.

Pflanzen/artig, a. qui ressemble à une plante, végétal; -beet, n. couche, planche, f.; -bedschreibung, f. phytographie, f.; -erde, f. terre végétale, f.; terreau, m.; -gift, n. venin végétal, m.; -heim, m. embryon, m.; -kennner, m. botaniste, m.; -kenntniß, -kunde, f. botanique, f.; -leben, n. vie végétale, f.; ein - führen, végétal; -lehrer, f. botanique, phytologie, f.; -reich, n. règne végétal, m.; -saft, m. suc de plantes, m. sève, f.; -stoff,

m. matière végétale, f.; -system, n. système des plantes, m.
 Pflanzern, m. planteur, colon, m.
 Pflanzling, m. plant, scion, m.
 Pflanzschule, f. pépinière, f.; fig. séminaire, m.; -stadt, f. colonie, ville coloniale, f. [f.
 Pflanzung, f. plantation; colonie, Pflaster, n. pavé, pavage; (chir.) emplâtre, m.
 Pflasterchen, n. petit emplâtre, m.
 Pflasterer, m. paveur, carreleur, m.
 Pflastergeld, n. pavage, carrelage; droit de passe, m.; -fassen, m. emplâtrier, m.
 Pflaster, va. paver; mit Steinplatten -, carrelage; -, n. pavage, carrelage, m.
 Pflasterjammere, f. demoiselle, hie, f.; -stein, m. pierre à paver, dalle, f.; -treter, m. fig. batteur de pavé, flaneur, m.
 Pflaume, f. prune, f.; grüne -, mirabelle verte, f.; gebürtet -, prunEAU, m.
 Pflaumenbaum, m. prunier, m.; -fern, m. noyau de prune, m.; der tucendige -, amande de prune, f.; -fuchen, m. gâteau aux prunes, m.; -mus, n. marmelade de prunes, f.
 Pflège, f. soin; entretien, m.; culture (d'un jardin); éducation (d'un enfant), f.; district, m.; -ältern, pl. parents adoptifs, m. pl.; -besoflener, m. -kind, n. nourrisson, m. pupille, m. et f.; -mutter, f. mère nourricière, f.
 Pflügen, va. rég. et irr. soigner; seine Leibes -, avoir soin de sa personne, se dodiner; der Stuben -, prendre son repos; der Liebe -, s'adonner à l'amour; -, va. irr. Unterhaltung -, traiter; Umgang -, entretenir commerce; Freundchaft -, cultiver l'amitié (de qn., mit einem); Rathes -, se consulter; hegen und -, choyer; -, vn. avoir coutume de ..., être accoutumé à ...; wie es zu geschehen pflegt, comme il arrive ordinairement.
 Pflüger, m. curateur, tuteur, m.
 Pflügelsohn, m. fils adoptif, m.; -tochter, f. fille adoptive, f.; -vater, m. second père, père nourricier, m. [nourrisson, m.
 Pflügling, m. pupille, m. et f.
 Pflicht, f. devoir, m. obligation, f. office, m.; einen in Eid und -nehmen, faire prêter serment à qn.; -anfer, m. maîtresse-ancêtre, f.; -gebot, n. devoir de rigueur, m.; -gefühl, n. sentiment du devoir, m.; -gemäß, f. Pflichtmäßig.
 Pflichtmäßig, a. conforme au devoir; -schuldig, a. obligé par devoir; -theil, m. légitime, f.; -bezgeffen, a. et adv. qui oublie son devoir; déloyal; -bergeffenheit, f. oubli de son devoir, m. déloyauté, f.; -widrig, a. contre le devoir, contraire au devoir; -handeln, forfaire.

Pflöck, m. (pl. Pflöcke) piquet, m.; cheville, f. [petite cheville, f.
 Pflöckchen, n. petit piquet, m.; Pflöcken, va. fichet des chevilles, ou des piquets.
 Pflücken, va. cueillir (des fruits); plumer (des oiseaux).
 Pflüg, m. (pl. Pflüge) charrue, f.; die Ochsen hinter den - spannen, mettre la charrue devant les bœufs; -bansen, m. arbre (m.), ou fêche de la charrue, f.
 Pflügar, a. arable, labourable.
 Pflügel, n. hachette de la charrue, f.; -eisen, n. coutre, m.
 Pflügen, va. labourer; -, n. labourage, m.
 Pflüger, m. laboureur, m.
 Pflügelochse, m. bœuf de labour, m.; -jchar, f. soc, m.; -sterg(e), f. queue (f.), manche de charrue, m. [chet, m.
 Pflörtchen, n. petite porte, f.; guil-Pforte, f. porte, f.
 Pflörtner, m. concierge, portier, m.
 Pflörtnerin, f. portière, f.
 Pflötte, f. Pflösten, m. poteau, m.
 Pflötchen, n. petite patte; ein -geben, donner la patte.
 Pflöte, f. patte, f. [alène, f.
 Pflömm, m. Pflömmen, f. poinçon, m.
 Pflöpfen, m. bouchon, m.; (artil.) bourre, f.
 Pflöpfen, va. boucher; fourrer; (jard.) enter, greffer; fig. inculquer; voll -, farcir, remplir; -, n. ente, greffe, f.; -zieher, m. tire-bouchon, m.
 Pflöpfmesser, n. greffoir, entoir, m.; -wiß, n. greffe, ente, f. [f.
 Pflünde, f. bénéfice, m. prébende, m.
 Pflündenregister, n. pouillé, m.; -wucher, m. simonie, f.
 Pflündner, m. bénéficiaire, f.
 Pflüß, m. mare, f. borbier, m.; fig. der höllische -, gouffre infernal, m.
 Pflüß, m. traversin, chevet, m.
 Pflüß int. si donc! si (de, über) !
 Pflünd, n. livre, f.; demi-kilo; fig. talent, m.; nach dem -, à la livre.
 Pflündig, a. d'une livre.
 Pflündweise, adv. à la livre.
 Pflünder, vn. et a. bousiller, faire de mauvais ouvrage; se mêler (de q., in etw.); ins -handwerk -, gâter le métier; -, n. bousillage, m. [métier, ignorant, m.
 Pflünder, m. bousilleur, gâteur.
 Pflünderer, f. bousillage, m.
 Pflünderhaft, a. en bousilleur, bâclé.
 Pflüge, f. flaque, f. borbier, m.
 Pflüßmaß, a. fam. tout mouillé.
 Pflüßdr, f. Pflüßdrus, m. Phèdre, m. et f.
 Pflüßmönch, n. phénomène, m.
 Pflüßtafel ic, f. fantaisie ic.
 Pflüßpharaon, n. pharaon, m.; -ne-maus, f. rat de Pharaon, ichneumon.
 Pflüßpharisäer, m. Pharisien, m.; -thum, n. pharisaïsme, m.
 Pflüßpharisäer, a. pharisaïque.

Pharmaceut, m. élève en pharmacie; pharmacien, m. [tigue.
 Pharmaceutisch, a. pharmaceutique.
 Pharmaceut, m. Pharmace, m.
 Pharmakul, Pharsale.
 Philadelphie, Philadelphie.
 Philanthrop, m. philanthrope, m.
 Philanthropisch, a. philanthropique.
 Philipp, Philippus, m. Philippe, m. [f. pl.
 Philippinen, f. pl. les Philippines.
 Philistin, m. philistin; fig. fam. (petit) bourgeois; homme posé, m.; -werden, renoncer à la vie d'étudiant; -haft, a. conforme à la vie bourgeoise; à vue bornées; -thum, n. vie bourgeoise, f.
 Philistiner, f. Philistinerhaft.
 Philologie, m. philologie, m.
 Philologisch, a. philologique.
 Philosph, m. philosophe, m.
 Philosophieren, vn. philosopher; méditer, ou discourir en philosophie.
 Philosophisch, a. philosophique.
 Phlegma, n. flegme, m.
 Phlegmatisch, a. flegmatique.
 Phlegma, m. Phlegma, m.
 Phlegma, m. phénix, m.
 Phénicien, n. la Phénicie.
 Phénicien, m. Phénicien, m.
 Phénicien, a. phénicien.
 Phosphor, m. phosphore, m.
 Phosphorisch, a. phosphorique.
 Photograph, m. photographe, m.
 Photographie, f. photographie, f.; dessin photographique, m.
 Photographieren, va. photographier. [phique.
 Photographisch, a. photogra-Phier, f. physique, f.
 Physikalisch, a. de physique.
 Physiker, m. physicien, m.
 Physikus, m. médecin ordinaire (d'une ville, ou d'un régiment), m. [m.
 Physiognom, m. physionomiste, m.
 Physiognomie, f. physionomie, f.
 Physiolog, m. physiologiste, m.
 Physiologisch, a. physiologique.
 Physisch, a. physique.
 Plaisance, Plaisance.
 Pianoforte, n. piano, m.
 Piastre, m. piastre, f.
 Picken, va. poisser, empoisser; fam. chopiner.
 Pickenhaube, f. morion; (mil.) casque sans visière, m.; -bering, m. bouffon, m. [vn. faire tic-tac.
 Picken, va. piquer; becueter; -, Picken, n. pique-nique, m.
 Picket, n. piquet, m.
 Picken, vn. pialer.
 Picket, m. béat, faux dévot, m.
 Pietisterei, f. piétisme, m.
 Pietistisch, a. (de) piétiste, en dévot.
 Piete, f. pique, f.
 Pielästus, m. Pilate, m.
 Piler, m. pèlerin, m.; -fahrt, f. pèlerinage, m.; -in, f. pèlerine, f.
 Pilger, va. aller en pèlerinage.
 Pilgerhaft, f. pèlerinage, m.; -stab, m. bourdon, m.; -tasche, f. panetière, f.

- Pflgrim**, f. Pilger.
Pfille, f. pilule, f.
Pfilot, m. pilote, m.
Pflg, m. champignon, m. [f.
Pflmpernuß, f. pistache sauvage,
Pflmpinelle, f. pimprenelle, f.
Pflnne, f. pignon, m.
Pflnne, f. ferret, m.; (tourn.)
 pointe, f.
Pflnsef, m. pinceau; fig. imbécille, sot, m.
Pflnsef, f. barbouillage, m.; fig. lamentations, f. pl.
Pflnsefn, va. barbouiller; —, vn. fig. se lamenter, se plaindre.
Pflnsefnstiel, m. hampe de pinceau, f.; —frisch, m. trait de pinceau, m.
Pflruß, m. Pirée, m.
Pflsa, Pise.
Pflstratuz, m. Pisistrate, m.
Pflsse, f. pissat, m. urine, f.
Pflssen, vn. pisser, uriner; —, n. pissement, m.
Pflstäge, f. pistache, f.; —nbaum, m. pistachier, m.
Pflstöl, n. Pistole, f. pistolet, m.
Pflstole, f. pistole (monnaie), f.
Pflstollen, f. fourreau de pistolet, m.; —schuß, m. coup de pistolet, m.
Pflstus, m. Pie, m.
Pflstärro, m. Pizarre, m.
Pflstätt, n. placard, m. affiche, f.
Pflstäck, m. fam. tourment, m.
Pflstücken, va. fig. tourmenter, harasser; sich —, v. pr. se fatiguer.
Pflstücker, f. vexation, tribulation, fatigue, f.
Pflstüge, f. tourment, m. peine, calamité, f.; —geist, m. importun, démon, m. [tuner.
Pflstügen, va. tourmenter, importuner.
Pflstüdt, n. plagiat, m.
Pflstüdtor, m. (pl. —tören) plagiaire, m.
Pflstün, a. plain, uni, simple; —, m. (pl. Pläne) plan, dessin; projet, m.; (Ebene) plaine, f.
Pflstüne, f. banne, bache, f.
Pflstünne, m. planète, f.
Pflstünenlauf, m. cours des planètes, m.; —system, u. systeme planétaire, m.
Pflstängemäß, f. Planmäßigkeit.
Pflstärken, va. aplanir; (rel.) coler; —, n. (rel.) colle, f.; (chem.) aplanissement, m.
Pflstärwasser, n. eau de colle, f.
Pflstärte, f. planche, f.; ais, m.
Pflstärsef, f. tirailleur, f.
Pflstärsefn, vn. tirer, escaroucher. [m.
Pflstärker, m. tirailleur, flanqueur.
Pflstärlos, a. et adv. sans plan, sans dessein; —losigkeit, f. manque de plan, m.; —mäßigkeit, a. et adv. d'après un plan, suivant un plan; —mäßigkeit, f. plan suivi, m.
Pflstärker, f. habil, caquet, m.
Pflstärkermaul, n. babillard, m. babillarde, f.
Pflstärker, vn. babiller, bavarder, caqueter; —, n. habil, m.
Pflstärkerstache, f. i. Pflappermaul.
- Pflärren**, vn. pleurnicher, criailler; —, n. piailler, f.
Pflstätt, Platie.
Pflstättne, f. platane, m.
Pflstättin, m. Plätina, f. platine, m.
Pflstättin, m. Platon, m.
Pflstättner, m. platonicien, m.
Pflstättnerisch, a. platonique.
Pflstättner, vn. battre l'eau; gargariser; —, n. gargouillis, murmure, bruit, m.
Pflstätt, a. plat (aussi fig.), aplati; écrasé (nez); —maden, —schlagen, aplatis; sich — auf den Bauch legen, se coucher à plat ventre.
Pflstätt, n. patois, m.
Pflstättbret, n. table à repasser, f.
Pflstättchen, n. platine; petite plaque, lamelle, f.
Pflstättdeutsch, a. bas-allemand.
Pflstätt, f. plateau, m.; plaque, lame; planche; tête chauve, f.; mit —n belegen, carrelor.
Pflstättisen, n. fer à repasser, m.
Pflstättisen, Plätten, va. aplatis, battre; repasser (du linge); —, n. carrelage; repassage, m.
Pflstättisen, m. lac Balaton, m.
Pflstätt, m. laminaire; repasseur, m. [ment.
Pflstätt, adv. fam. absolu.
Pflstätt, f. repassense, f.; —fuß, m. pied plat, m.; —glocke, f. cylindre, m. [f.
Pflstätt, f. platitude (aussi fig.).
Pflstätt, va. plaquer; —, n. plaquage, m.
Pflstätt, m. plaqueur, m.
Pflstätt, f. fig. niais, m.; —stich, m. (cout.) point plat, m.
Pflstätt int. erac! —, m. (pl. Plätze) place, f. emplacement, espace; emploi, m. charge, f.; viel — einnehmen, occuper un grand espace; nehmen Sie —, asseyez-vous; — da! faites place!
Pflstätt, n. petite place, f.; (Zucker-) —, biscotin, m.
Pflstätt, m. commandant, m. commandant de place, m.
Pflstätt, vn. (se) crever, craquer, éclater; vor Lachen —, crever de rire. [f.
Pflstätt, m. giboulée, ondée,
Pflstätt, f. causerie, f. babil, m.
Pflstätt, m. causeur, bavard, m.
Pflstätt, a. babillard; —haftigkeit, f. indiscretion, f.
Pflstätt, vn. causer; babiller, jaser; —, va. (aus-) —, rapporter. [bavard, m.; babillarde, f.
Pflstätt, f. fam. babillard,
Pflstätt, m. Plante, m.
Pflstätt, m. fam. fracas, bruit, m.; — int. pouf! erac!
Pflstätt, m. plébéien, m.
Pflstätt, f. (fam. m.) populace, f.
Pflstätt, m. Pléine, m.
Pflstätt, f. omelette mince, f.
Pflstätt, va. plomber; —, n. plombage, m.
Pflstätt, a. soudain, subit; —, adv. soudainement, tout-à-coup.
Pflstätt, f. pl. pantalon fort large, m.
- Pflstätt**, a. grossier, lourd, pesant
Pflstätt, f. fam. pompe, fontaine, f. [ment; —, va. pomper.
Pflstätt, vn. tomber lourde-
Pflstätt, f. grossièrement, lourdeur, f.
Pflstätt int. erac! paf! patatra!
Pflstätt, m. tampo; fig. lourd-
Pflstätt, m. [m. pl.
Pflstätt, m. vétille, f.; chiffons,
Pflstätt, f. pillage, m.
Pflstätt, m. pillard, m.
Pflstätt, f. décharge, f.
Pflstätt, va. piller, saccager; dévaliser (un voyageur).
Pflstätt, f. pillage, saccagement; plagiat (d'un auteur), m.; dévaluation (d'un voyageur), f.
Pflstätt, m. pluriel, m.
Pflstätt, f. pluralité, f.
Pflstätt, m. peluche, f.
Pflstätt, m. Plutarque, m.
Pflstätt, m. Pluton, m.
Pflstätt, a. plutonique.
Pflstätt, m. Pö, m. Pö, m.
Pflstätt, m. populace, f. menu peuple, m.; —haft, a. populaire, bas, ignoble, —haftigkeit, f. bassesse, f.; cynisme, m.; —herrschafft, f. ochlocratie, f.; —sprache, f. langage des halles, m.
Pflstätt, va. et n. frapper, heurter, battre; an die Thür —, frapper à la porte; fig. auf etw. —, se vanter de qc.; —, n. battements, m. pl. palpitations, f. pl.; bravade, f.
Pflstätt, n. mine à bocard, f.; —hammer, m. mûhle, f. —wert, n. bocard, m.
Pflstätt, f. pl. petite vérole, f.; —gift, n. venin de la petite vérole, m.; —grube, —narbe, f. marque de petite vérole, f.; —narbig, a. marqué de petite vérole.
Pflstätt, vn. boire à l'excès.
Pflstätt, n. goutte (aux pieds), f.
Pflstätt, a. Pödrig, m. gouteux, a. et m.
Pflstätt, f. poésie, f.
Pflstätt, m. poète, m.
Pflstätt, a. poétique.
Pflstätt, m. bocal, m. coupe, f.
Pflstätt, n. saloir, m.; —fleisch, n. viande salée, f. salé, m.
Pflstätt, va. saler. [nais, m.
Pflstätt, m. pôle, m. [nais, m.
Pflstätt, m. Polonais; cheval pol-
Pflstätt, m. cercle polaire, m.; —stern, n. étoile polaire, f.
Pflstätt, m. Polonais, m. [mique, f.
Pflstätt, f. controverse, polém-
Pflstätt, m. écrivain polém-
Pflstätt, a. polémique.
Pflstätt, n. la Pologne.
Pflstätt, f. élévation du pôle, f.
Pflstätt, f. Polonaise, f.
Pflstätt, va. polir, lisser; vernir (du bois). [m.
Pflstätt, m. polisseur, vernisseur,
Pflstätt, f. politique, f.

Postfiker, m. politique, m. [fin.]
 Postfisch, a. politique; fam. rusé,
 Postfittren, vn. politiquer, parler
 politique.
 Postfittir, f. polissure, f. poli, m.
 Postfizer, f. police, f.; -amt, m. bu-
 reau de police, m.; -beamter, m.
 officier de police, m.; -diener, m.
 sergent de ville, m. [police].
 Postfisch, a. de police, de la
 Postfischminister, m. ministre de la
 police, m.; -ordnung, f. règle-
 ment de police, m.; -wesen, n.
 administration de police, f.;
 -widrig, a. contraire aux règle-
 ments de la police.
 Postfisch, a. polonais.
 Postfiter, n. cossin, carreau; ma-
 telas; (Wagen-) -, accoudeur, m.
 Postfittern, va. rembourser. [rée, f.]
 Postfitterstuhl, m. chaise rembour-
 Postfitterabend, m. veille de noces,
 f.; -geist, m. lutin, esprit follet, m.;
 -hammer, f. décharge, f.
 Postfittern, vn. faire du bruit, faire
 du fracas, tapager; fig. tempêter;
 -, n. vacarme, bruit, tapage, m.
 Postfittus, m. Polybe, m. [mathe, m.]
 Postfittter, m. (pl. -fittren) poly-
 Postfitttrates, m. Polycrate, m.
 Postfittren, n. la Polynésie.
 Postfittnice, n. Polynice, m.
 Postfitt, m. polype, m.
 Postfittentartig, a. polypeux.
 Postfittphem, m. Polypème, m.
 Postfittschüler, m. élève de l'école
 polytechnique, m.
 Postfittschisch, a. polytechnique.
 Postfittschismus, m. polythéisme, m.
 Postfittschist, m. Polythéistich, a. poly-
 théiste, m. et a.
 Pomade, f. pommade, f.
 Pomorange, f. orange, f.; -nbaum,
 m. oranger, m.; -narbig, a.
 orange; -nfaß, m. jus d'oranges,
 m.; -nchale, f. écorce d'orange, f.
 Pommer, m. Poméranien, m.
 Pommeren, n. la Poméranie.
 Pompe, m. pompe, magnificence, f.
 Pompeji, Pompéa.
 Pompejus, m. Pompée, m.
 Pomphast, a. pompeux.
 Pontinische Sumpfe, m. pl. ma-
 rais pontins, m. pl. [m.]
 Pontius Curinus, m. Pont-Euxin,
 Pöpanz, m. moine bourru; épou-
 vantail, m.
 Populär, a. populaire.
 Popularität, f. popularité, f.
 Pören, f. pl. pores, m. pl.
 Pörs, a. poreux.
 Pörsäl, n. portail, m.
 Pörsphyr, m. porphyre, m.
 Pörsphyrartig, a. porphyrique.
 Pörschaffe, f. chaise à porteurs, f.
 Pörsion, f. portion; ration, f.
 Pörs, n. port, m.; -fret, a. frane
 de port; port payé.
 Pörsrät, n. portrait, m.; -maler,
 m. peintre de portraits, m.; -ma-
 lerei, f. peinture en portraits, f.
 Pörsugal, n. le Portugal.
 Pörsugiere, m. Portugais, m.
 Pörsugisch, a. portugais.
 Pörsulat, m. pourpier, m.

Pörswein, m. vin d'Oporto, m.
 Pörszellän, n. porcelaine, f.
 Pörszellänen, a. de porcelaine.
 Pörszellänmafer, m. peintre sur,
 ou en porcelaine, m.; -maferet,
 f. peinture sur porcelaine, f.;
 -masse, f. matière de porcelaine,
 f.; -waare, f. porcelaine, f.
 Pörsamentfickerarbeit, f. passemen-
 terie, f. [m.]
 Pörsamentfitter, m. passementier,
 Pörsälne, f. trompe, f. [trompette].
 Pörsälnen, va. et n. sonner de la
 Pörsälnenbläser, m. trompette, m.
 Pörsen, n. (Stadt) Posen; (Provinz)
 la Posnanie.
 Pörsittu, n. orgue portatif, m.; -,
 m. positif; -, a. positif.
 Pörsittir, f. pose, posture, f.
 Pörsje, f. facétie, bouffonnerie,
 badinerie; farce, f.; -n reifen,
 bouffonner; -n! chansons que
 cela!
 Pörsjen, m. tour, m. pièce, frasque,
 f.; etnem jug -, en dépit de qn.;
 einem einen - spielen, jouer, ou
 faire un tour à qn.; -haft, a.
 bouffon, badin, facétieux; -ma-
 cher, -reifer, m. bouffon, m.; -reife-
 ret, f. bouffonnerie, f.; -spiel, n.
 farce, f.
 Pörsfittsch, a. plaisant, facétieux,
 drôle, burlesque, bouffon; -fett,
 f. burlesque, m. bouffonnerie;
 tournure comique, f.
 Pörsf, f. partie, f. article, m.
 somme, f.; in einzelnen -n beza-
 len, payer à postes, à termes.
 Pörsf, f. (Anfaß) poste, f.; fahrende
 -, diligence, malle-poste, f.;
 reitende -, courrier, m.; (Nach-
 richt) nouvelle, f.; mit erster -,
 par (avec) le premier courrier;
 mit umgebender -, au retour du
 courrier; mit der - reifen, aller
 en poste, prendre la poste.
 Pörsfamt, n. piédestal, m.
 Pörsfamt, n. bureau de postes, m.;
 -beamter, m. officier de la poste, m.;
 -bericht, m. rapport du bu-
 reau de poste, m.; -bote, m. fac-
 teur, messenger, m.; -deklaration,
 f. déclaration à la poste, f.; -di-
 rection, f. direction des postes,
 f.; -director, m. directeur des
 postes, m.
 Pörsen, m. poste, m.; partie,
 somme; sentinelle; charge, f.;
 er hat einen guten -, il a un em-
 ploi lucratif; (Neb-) -, chevri-
 ne, f.; -weise, adv. à postes, par
 articles.
 Pörsfexpedition, f. f. Postamt; -ex-
 pédient, m. commis de poste, m.;
 -fret, a. frane de port, port payé;
 -halter, m. maître de postes, m.;
 -halteret, f. poste aux chevaux,
 f.; -häuß, n. poste, f.; -horn, n.
 cor de postillon, m.
 Pörsfille, f. sermonnaire, m.
 Pörsfittren, va. poster, placer.
 Pörsfittschacht, f. barque, ou patache
 d'avis, f.; -farte, f. carte postale,
 f.; -flepper, m. bidet, m.; -fnecht,
 m. postillon, m.; -fustche, f. dili-

gence, f.; -meife, f. lieu de poste,
 f.; -meister, m. maître de poste, m.
 Pörsfo, fam. n. -faßen, prendre poste.
 Pörsfpapier, n. papier à lettres,
 m.; -pferd, n. cheval de poste, m.;
 -reitender, m. passager, voyageur
 en poste, m.; -schaffner, m.
 conducteur de poste, m.; -scheit,
 m. quittance (f.), ou billet de
 poste; billet de voiture, m.;
 -schiff, n. paquebot, m.; -fchrift-
 tum, n. postscriptum, m.; -fecretär,
 m. secrétaire de la poste, m.;
 -station, f. poste, f. relais, m.;
 -straße, f. grande route, f.; -tag,
 m. jour du courrier, m.; -taube,
 f. pigeon messenger, m.; -taxe, f.
 taxe du port, f.; -vertrag, m.
 traité postal, m.; -verwalter, m.
 administrateur des postes, m.;
 -wagen, m. diligence, f.; -wechsel,
 m. relais, m.; -wesen, n. adminis-
 tration des postes, f.; affaires
 postales; postes, f. pl.; -zeitung,
 n. timbre, m.; -zug, m. attelage
 de six chevaux, m.; (ch. d. f.)
 train d'estafette, m.
 Potentat, m. souverain, m.
 Potenz, f. (math.) puissance, f.
 Pötsche, f. potasse, f.
 Pötschlaß, int. parbleu!
 Pötschende, f. prébende, f.
 Pötschreptor, m. (pl. -fören) précep-
 teur, m.
 Pötscht, f. pompe, magnificence,
 f.; faste, luxe, m.; aufwand, m.
 luxe, m.; -ausgabe, f. édition de
 luxe, f.; -bet, n. lit de parade,
 m.; -himmel, m. dais, m.
 Pötschtig, a. pompeux, magnifique,
 splendide, somptueux, fastueux;
 charmant, délicieux.
 Pötschtliche, f. amour du luxe, m.;
 -ftich, n. pièce de parade, f.;
 -voll, f. Pötschtig; -werk, n. ou-
 vrage de luxe, m. [fig. titre, m.]
 Pötschät, n. attribut, prédicat;
 Pötscht, m. préfet, m.
 Pötschfctur, f. préfecture, f.
 Pöts, Prague.
 Pötsen, va. entreprendre, battre,
 frapper monnaie; ins Gedächtniß
 -, imprimer dans la mémoire;
 -, n. monnayage, m.
 Pötsger, m. monnayeur, m.
 Pötsgerock, m. matrice, f.
 Pötsgrätich, a. pragmatique.
 Pötsgrung, f. monnayage, m.
 Pötsgrün, vn. habler, se vanter
 de, faire le fanfaron; tirer vani-
 tité (de, mit); -, n. ostentation,
 fanfaronnade, gasconnade, f.
 Pötsgrün, m. rodomont, hableur,
 fanfaron, gascon, m.
 Pötsgrün, f. jactance; fanfaron-
 nade, hablerie, f.
 Pötsgrün, a. fanfaron, glorieux;
 -, adv. avec ostentation. [m.]
 Pötsgrün, m. fanfaron, hableur,
 Pötsgrün, f. ostentation, f.
 Pötsgrün, m. prame, f.
 Pötsgrün, va. pratiquer; -,
 vn. faire le métier de.
 Pötsgrün (pl. -fitt), Pötsgrün,
 m. praticien; fig. routinier, m.

Practiken, pl. finesse, intrigues, cabales, menées, f. pl.
 Prättiker, m. praticien, m.
 Prättisch, a. pratique; et Arzt, m. praticien, m.
 Prälat, m. prélat, m.
 Prälat, a. fam. bandé, bien garni, rebondi; ferme; —, m. son et choc; bond, m. répercussion, f.
 Prällen, vn. bondir, rebondir; —, n. rebondissement, m.
 Prälschuß, m. ricochet, m.; -stein, m. borne, f.; -triller, m. battement, m.
 Präluiren, vn. préluder.
 Prälubium, n. (pl. -lubia) prélude, m.
 Prämie, f. (Schul-) —, prix, m.; (Sandel-) —, prime, f. [m.]
 Prängen, vn. briller; —, n. éclat, m.
 Pränger, m. poteau, carcan, m.; fig. an ten — stellen, exposer à la du public.
 Pranke, f. patte, f. [m.]
 Pränumerant, m. souscripteur, m.
 Pränumeratión, f. souscription, f.
 Pränumeriren, vn. souscrire (à qc., auf etw.); payer d'avance.
 Präparat, n. préparation, f.
 Präpariren, va. préparer; (an.) disséquer. [f.]
 Präposition, f. (gr.) préposition, f.
 Prärogativ, n. (gr.) prérogative, f. privilège, m.
 Präsenz, n. (gr.) présent, m.
 Präsent, n. présent, cadeau, m.
 Präsentirteller, m. soucoupe, f. plateau, m.
 Präsident, m. président, m.; -schaft, f. présidence, f.
 Präsidiren, vn. présider. [f.]
 Präsidium, n. (pl. -dien) présidence, m.
 Präseln, vn. craqueter, pétiller; —, n. pétilllement, m.
 Prässen, vn. vivre dans la débauche; —, n. débauche, f.
 Prässer, m. débauché, libertin, m.
 Prässerei, f. débauche, orgie; vie débauchée, f. [suffire seul à.]
 Prässiren, va. effectuer, faire;
 Prässirend, m. prétendant, m.
 Prässion, f. prétension, f.
 Prätor, m. (pl. -toren) (ant.) préteur, m.
 Präxiel, f. pratique; außgedehnte —, clientèle nombreuse, f.; beaufort de clients, m. pl.; — eines Notars, étude, f.
 Praxitel, m. Fraxitèle, m.
 Prädigen, va. prêcher; fig. sermonner (qn., einem); —, n. prédication, f.
 Prädiger, m. prédicateur; iron. sermonneur; — Salomo, Ecclésiaste, m.; — mündlich, m. frère prédicateur, m.; — stand, m. état de prédicateur, m.; — wirtliche, f. veuve de prédicateur, f.; — wohnung, f. demeure du prédicateur, f.
 Prädigt, f. sermon; pêche, m.; eine — halten, faire un sermon, prêcher; — amt, n. ministère ecclésiastique, m.; — buch, n. sermonnaire, m.
 Preis, m. prix, m. valeur, f.; ge-

nauester —, dernier prix, m.; hoch im — se stehen, être d'un prix élevé; um jeden —, zu jedem — se, à tout prix; unter dem — se, à vil prix; — geben, abandonner, livrer, exposer, laisser à l'abandon; sich — geben, se prostituer; einen — auf jemandes Kopf setzen, mettre à prix la tête de qn.; Lob und —, louange et gloire, f.; — aufgabe, f. question proposée pour le prix, f.; — bewerber, m. concurrent, m.; — bewerbung, f. concurrence, f.; — courant, m. prix-courant, m.
 Preiselbeere, f. airelle rouge, f.
 Preisen, va. irr. louer, vanter; glücklich —, estimer heureux.
 Preisfrage, f. Preis aufgabe; -schrift, f. pièce couronnée, f.; -verzeichniß, n. prix-courant, tarif, m.; — würdig, a. estimable, louable; — würdigkeit, f. valeur, f.
 Prellen, va. berner; fig. duper, tromper; einen um etw. —, escroquer qc. à qn.; —, n. fig. escroquerie, f.
 Preller, m. fig. escroc, m.
 Prellerei, f. fig. escroquerie, f.
 Prellschuß, m. ricochet, m.; Prellschüsse thun, battre à ricochet.
 Presbyteriat, m. presbytérien, m.
 Preisbar, a. compressible; -barkeit, f. compressibilité, f.; -bengel, m. (imp.) manivelle, f.; barreau, m.
 Pressburg, Presbourg. [m.]
 Presse, f. presse, f.; pressoir; cati, apprêt, m.
 Pressen, va. presser, pressurer; serer; (drap.) catir, apprêter; fig. presser; das Volk —, fouler le peuple; Matrosen —, presser des matelots; gepreßt voll, rempli de monde; —, n. pressurage, m.; — der Matrosen, presse, f.
 Preisfreiheit, f. liberté de la presse, f.; — glanz, m. lustre, cati, m.
 Pretdien, f. pl. objets précieux, joyaux, bijoux, m. pl.
 Preuße, m. Prussien, m.
 Preußen, n. la Prusse.
 Preußisch, a. prussien.
 Priamus, m. Priam, m.
 Prickeln, va. piquer; picoter; —, n. picotement, m.
 Priester, m. prêtre, m.; — amt, n. sacerdoce, m.; — che, f. mariage des prêtres, m.; — herrschaft, f. hiérarchie, f.
 Priesterth, f. prêtrésee, f.
 Priesterthum, a. sacerdotal.
 Priesterthum, m. soutane, f.; — schaft, f. clergé, m.; — stand, m. — thum, n. prêtrise, f. état de prêtre, m.; — weise, f. ordination, f.; — würde, f. dignité sacerdotale, f.
 Prima, f. première (classe); Oberprima, philosophic; Unterprima, rhétorique, f.
 Primaner, m. élève de la première classe; philosophe, rhétoricien, m.
 Primas, m. primat, m.

Primat, n. primatie, f.
 Primarbuch, m. première lettre de change, f.
 Primel, f. primevère, f. [m.]
 Prinzip, n. (pl. -cipien) principe, m.
 Prinzipal, m. chef, maître, patron, m.
 Prinzipalin, f. maîtresse, f. [m.]
 Prinz, m. prince, m.
 Prinzessin, f. princesse, f.
 Prinzipal, a. princier; —, adv. en prince.
 Prinzmetall, n. similor, m.
 Prior, m. (pl. -iöre) prieur, m.
 Priorat, n. priorat, m.
 Priorei, f. prieuré, m.
 Priorin, f. prieure, f.
 Priorität, f. priorité, f.
 Prisma, n. (pl. -men) prisme, m.
 Prismatic, a. prismatique.
 Pristich, f. battoir, m. batte, f.; siège sur le derrière d'un tréneau; lit de camp, m.; fig. fam. einem die — geben, chasser qn. du service.
 Pristich, va. frapper avec la batte; fig. fouetter.
 Privat, a. privé, particulier; — anselegenheit, f. affaire privée, f.; — docent, m. professeur agrégé, m.; — gelehrter, m. homme de lettres, m.; — haus, n. maison d'un particulier, f.
 Privatim, adv. en particulier.
 Privatiren, vn. vivre en particulier.
 Privatleben, n. vie privée, f.; — lehrer, m. professeur particulier, ou qui donne des leçons particulières, m.; — mannt, m. — person, f. particulier, m.; — recht, n. droit privé, droit particulier, m.; — sache, f. affaire particulière, f.; — schule, f. école privée, f.; — stunde, f. leçon particulière, f.
 Privat, n. commodités, f. pl.
 Privilegium, va. privilégier.
 Privilegium, n. (pl. -legien) privilège, m.
 Probät, a. éprouvé, excellent.
 Probe, f. essai, m. épreuve, f.; (Waaren-) —, échantillon, m.; (Neben-) —, preuve; (Theater-) —, répétition, f.; eine — machen mit, faire l'essai de; auf die — stellen, mettre à l'épreuve; die — ausbalten, soutenir l'épreuve; être à l'épreuve; — blatt, n. — bögen, m. épreuve, f.; — halftig, a. et adv. à l'épreuve; de bon aloi; — jahr, n. noviciat, m.; année d'épreuve, f.
 Proben, va. essayer; éprouver.
 Probepredigt, f. sermon d'épreuve, m.; — rolle, f. rôle de début, début, m.; — schrift, f. échantillon d'écriture, m.; — schuß, m. coup d'épreuve, m.; — stück, n. échantillon; fig. coup d'essai, m.; — zeit, f. temps d'épreuve, noviciat, m.
 Probiren, a. éprouver, essayer; répéter (un rôle etc.).
 Probirer, m. essayeur, m. [f.]
 Probirstein, m. pierre de touche, m.
 Problem, n. problème, m.

Problematisch, a. problématique.
 Probūs, m. Probe, Probus, m.
 Procēnt, m. pour cent; ju wie viel
 -en ? à quel intérêt ? ju heben -en,
 à de gros intérêts; ju dicr -, à
 quatre pour cent.
 Procēß ic., f. Procēs ic. [blier.
 Proclamiren, va. proclamer, pu-
 blicō (ius), m. Procope, m.
 Procura, f. procuracy, f.
 Procurator, m. procureur, m.
 Procurist, m. agent autorisé, m.
 Producent, m. producteur, m.
 Product, n. production, f.; (ar.)
 produit, m.
 Productiv, a. productif.
 Profan, a. profane, laïque.
 Profaniren, va. profaner.
 Professionist, m. artisan, m. [m.
 Professor, m. pl. -ren, professeur,
 Professur, f. chaire de professeur,
 f. professorat, m.
 Profitiren, va. et n. retirer du
 profit.
 Proöß, m. prévôt, m.
 Programm, n. programme, m.
 Progressiv, a. progressif.
 Project, n. projet, dessein, m.;
 -enmacher, m. faiseur de projets,
 Projectiren, va. projeter. [m.
 Proletarier, m. prolétaire, m.
 Prolog, m. prologue, m.
 Prolongiren, va. prolonger, atter-
 moyer.
 Promoviren, va. promouvoir,
 avancer; -, vn. prendre le de-
 gré de docteur, prendre ses de-
 grés.
 Pronomen, n. (gr.) pronom, m.
 Propaganda, f. propagande, f.
 Propertius, m. Properce, m.
 Propheet, m. prophète, m.
 Propheetin, f. prophétesse, f.
 Propheetisch, a. prophétique.
 Propheeten, va. prophétiser.
 Propheetung, f. prophétie, f.
 Propst, m. (pl. -tröppe) prévôt;
 prieur; premier pasteur, m.
 Propst, f. prévôté, f.
 Propst, f. prieure, f.
 Prorektor, m. vice-recteur, m.
 Prosa, f. prose, f.
 Prosaiker, m. prosateur, m.
 Prosaikisch, a. et adv. prosaïque,
 en prose.
 Prosaik, m. prosateur, m.
 Proselyt, m. prosélyte, m.
 Proselytenmacher, f. prosély-
 tisme, m.
 Proßt! int. à vos souhaits!
 (grand) bien vous fasse!
 Proßtisch, a. prosodique.
 Proßtisch us, m. prospectus, m.
 Protector, m. protecteur, m.
 Protēt, m. protêt, m.
 Protestant, m. protestant, m.
 Protestantin, f. protestante, f.
 Protestantisch, a. protestant.
 Protestantismus, m. protestan-
 tisme, m.
 Protestiren, vn. protester.
 Proteus, m. Protée, m.
 Protocoll, n. procès-verbal; bi-
 bliomatiques - protocole, m.;
 ju - nehmen, dresser un procès-

verbal; ju - geben, faire inscrire
 dans le procès-verbal.
 Protocollant, m. enregistreur,
 greffier, m.
 Protocolliren, va. enregistrer,
 dresser un procès-verbal, ver-
 baliser.
 Proßen, va. monter (un canon).
 Proßkasten, m. coffret d'avant-
 train, m.; -wagen, m. avant-
 train, m.
 Proviand, m. provisions, f. pl.
 vivres, m. pl.; -haus, n. maga-
 sin de vivres, m.; étape, f.
 Proviandiren ic., f. Verprovianten
 ic.
 Proviandmeister, m. commissaire,
 ou directeur des vivres, m.;
 -schiff, n. vaisseau de munis-
 tions, m.; -verwalter, m. commis-
 ou inspecteur des vivres,
 m.; -wagen, m. fourgon, ou cais-
 son de vivres, m.
 Provinz, f. province, f.
 Provinzial, a. provincial; -stadt,
 f. ville de province, f.
 Provisionsreisender, m. commis-
 voyageur par provision, m.
 Provisor, m. (pl. -visoren) pre-
 mier commis d'un pharmacien,
 Provisorisch, a. provisoire. [m.
 Proöß, m. procès, m. cause, f.;
 einet - haben, ou führen, plaider
 une cause; im - ste litigen, être en
 litige; fam. surjen - machen, en
 avoir bientôt fini; fig. (Verfah-
 ren, Vorgang, an., chim. etc.)
 procédé, m. marche; opération
 chimique, f.; -acten, f. pl. pièces
 d'un procès, f. pl.; -führung, f.
 procédure, f.
 Proößiren, vn. plaider (contre
 qn., mit einem), être en procès
 (avec qn., mit einem); -, n. pro-
 cédure, f.
 Proößkosten, pl. frais de procès,
 dépens, m. pl.; -ordnung, f. pro-
 cédure, f.; -süchtig, a. processif.
 Prüfen, va. éprouver, essayer,
 examiner. [m.
 Prüfung, f. épreuve, f. examen.
 Prügel, m. rondin, gourdin, m.;
 -, pl. coups de bâton, m. pl.
 Prügel, f. batterie, rixe, f. [ner.
 Prügel, va. battre, rosser, bâton-
 ner, m. vaste, m. pompe, f.
 Prüfen, vn. faire parade, ou
 gloire (de, mit), briller; -d, fas-
 tueux, pompeux.
 Prüfling, a. pompeux; -loß, a.
 sans faste; -voll, a. fastueux.
 Psalm, m. psaume, m.; -enbuch,
 n. psautier, m.; -endichter, m.
 psalmiste, m. [psautier, m.
 Psalter, m. psalterion; (écér.)
 Psalmetisch, m. Psalmetique, m.
 Pst! int. st! silence!
 Pst, f. Psyché, f.
 Pstisch, a. psychique.
 Pstschollog, m. psychologue, m.
 Pstschollogisch, a. psychologique.
 Pstolomäus, m. Ptolémée, m.
 Publiciren, va. publier; promul-
 guer.
 Publicum, n. public, m.

Pudding, m. (cuiss.) pouding, m.
 Püdel, m. barbet, m.; fig. bétuve,
 faute, f.; feiner -, barbichon,
 m.; -müße, f. bonnet fourré, m.
 Püdeln, vn. fam. faire une bétuve.
 Püdelnarrisch, a. fam. très-drôle.
 Puder, m. poudre, f. f.; -beutel, m.
 sac à poudre, m.
 Puderig, a. poudreux.
 Pudermacher, m. poudrier, m.;
 -mantel, m. peignoir, m.
 Püden, va. poudrer.
 Puderzachtel, f. boîte à poudre, f.
 Puff! int. pouf! crac! -, m. (pl.
 Puffe) fam. coup, coup de poing,
 m.; -armel, m. manche bouf-
 fante, f. [vn. faire pouf.
 Puffen, va. gourmer, battre; -,
 Puffer, m. pistolet de poche, m.
 Puffspiel, n. reverquier, m.
 Püls, m. pouls, m.; einet an den
 - fäßen, tâter le pouls à qn.
 - (aussi fig.); -arter, f. artère;
 aorte, f.
 Puffiren, vn. battre.
 Puffschlag, m. pulsation, f.
 Püft, n. putripe; (égl.) lutrin, m.
 Pülver, n. poudre, poudre à ca-
 non, f.; -dampf, m. fumée de la
 poudre, f.; -faß, n. baril à poudre,
 m.; -stoffe, f. fourniment, m.;
 -horn, n. pulvériser, m. poire à
 poudre, f.
 Pülverig, a. pulvérulent.
 Pülveriren, va. pulvériser.
 Pülverhammer, f. chambre à
 poudre, f.; -faren, m. caisson
 à poudre, m.; -magazin, n. ma-
 gasin à poudre, m.; -maß, n.
 charge, f.; -mühle, f. moulin à
 poudre, m.; -müller, m. poudrier,
 Pülvern, va. pulvériser. [m.
 Pülverprobe, f. éprouvette, f.;
 -rauch, m. fumée de la poudre,
 f.; -schwamm, m. amadou les-
 sivé de poudre, m.; -thurm, m.
 magasin (ma.), ou tour à poudre,
 f.; -wagen, m. caisson à poudre,
 Pümp, m. fam. crédit, m. [m.
 Pümpfe, f. pompe, f.
 Pümpfen, va. pomper; fam. pren-
 dre à credit.
 Pümpfenbohrer, m. tarière, f.;
 -feißel, m. chaudron de pompe,
 m.; -schwengel, n. bascule,
 briambale, f.; -spiel, n. jeu de
 pompes, m.; -stange, f. verge de
 pompe, f. piston, m.; -stoc, m.
 piston de pompe, m.; -werk, n.
 machine hydraulique; pompe, f.
 Pümpfentfel, m. pain bis de
 Westphalie, m. [large, m.
 Pümpfhofer, f. pl. pantalon fort
 Pünicr, m. Carthaginois, m.
 Pünlich, a. punique.
 Pünkt, m. point, m.; -acht llhr,
 à huit heures précises; fig. -
 für -, article par article, point
 par point; auf dem -e stehen,
 être sur le point.
 Pünktchen, n. petit point, m.
 Pünktiren, va. ponctuer, pointer;
 (grav.) pointiller; (méd.) faire
 la ponction; -, n. pointillage,
 m.

Punktfr[un]t, f. géomancie, f.; -nadel, f. échoppe, f.
 Pünktlich, a. ponctuel, exact, précis; -, adv. ponctuellement, précisément, à point nommé; -feit, f. ponctualité, exactitude, f.
 Pünktum! int. fam. c'en est assez! suffit! n'en parlons plus!
 Pünktweise, adv. article par article, par points.
 Punsch, m. punch, m.; -bowl, f. bol à punch, m.; -glas, n. verre à punch, m.; -löffel, m. cuiller à punch, f.
 Puppflengelder, n. pl. deniers pupillaires, m. pl.
 Puppchen, n. petite poupée, f.; fam. mein -! mon mignon! ma mignonne!
 Puppe, f. poupée, marionnette; (ent.) chrysalide, nymphe, f.
 Puppenähnlich, a. chrysaloïde; -balg, m. mannequin (d'une poupée), m.; -spiel, n. marionnettes, f. pl.
 Pür, f. rein, l'autre, blés. [tion, f.
 Purganz, f. purgatif, m. purgativum, va. purger; -, vn. se purger; -, n. purgation, f.
 Purgiren, a. purgatif.
 Purgirmittel, n. (remède) purgatif, laxatif, m.; -nuß, f. noix vomique, f.
 Puritäner, m. puritain, m.
 Pürpur, m. pourpre, m.; pourpre (étoffe), f.; -farbe, f. couleur de pourpre, f.; -farben, Pürpurn, a. pourpre, pourpre, vermeil; purpurin; -röthe, f. (rouge de) pourpre, m.
 Pürpurschnecke, f. pourpre, f.
 Pürzein, f. Burzein ic.
 Püßen, vn. et a. souffler.
 Püter, m. dindon, m.
 Pütch, m. échauffourée, f.
 Püt! int. piou!
 Püt, m. toilette, parure, f. objets de toilette, m. pl.; im - sein, être dans ses atours, être paré(e).
 Püßen, va. (schmüden) parer, orner; polir, fourbir (les armes); cirer (les bottes); (teinigen) nettoyer; moucher (la chandelle); sich -, v. pr. se parer; -, n. nettoyage, m.; fourbissure, f.
 Püßhandel, m. commerce de modes, m.; -händlerin, f. marchande de modes, f.; -handlung, f. magasin de modes, m.; -macherin, f. marchande de modes, modiste, f.; -narr, m. fam. damoiseau, propre, m.; -narrin, f. poupée, proprette, f.; -stube, f. cabinet de toilette, m.; -sucht, f. coquetterie, f.; -süchtig, a. coquet(te); -tisch, m. toilette, f.; -zimmer, n. salon, m.
 Pümmel, m. pyramide, f.
 Pylades, m. Pylade, m.
 Pyramide, f. pyramide, f.; (mil.) faisceau, m.; -nformig, a. pyramidal.
 Pyrenäen, f. pl. les Pyrénées, f. pl.
 Pythagoräer, m. -rätich, a. pythagoricien, m. et a.

Pythagoras, m. Pythagore, m.
 Pythia, f. Pythie, f.
 Pythisch, a. pythien (Apollon); pythique (jeux).

Q.

Quäbblig, a. fam. dodu, potelé.
 Quäb[al]ber, m. charlatan, m.; -jälberet, f. charlatanisme, m. charlatanerie, f.; -jälbern, vn. faire le charlatan; droguer; zu Lode -, tuer à force de remèdes.
 Quaderstein, m. pierre de taille, f. carreau, m.
 Quadrant, m. quart de cercle, m.
 Quadrät, n. carré; (mus.) bé-carré, m.
 Quadrätisch, a. quadratique; carré.
 Quadrätmeile, f. mille carré, m.; -schuh, m. pied carré, m.; -mursel, f. racine carrée, f.; -zoll, m. pouce (en) carré, m.
 Quäfen, vn. coasser; -, n. coassement, m. [pissement, m.
 Quäfen, vn. glapir; -, n. glapir.
 Quäfer, m. quaker, m.
 Quäferin, f. quakeresse, f.
 Quäl, f. tourment, m. peine, f.
 Quälen, va. tourmenter, torturer, donner de la peine, importuner, molester. [m.
 Quäler, m. importun, bourreau.
 Quälerei, f. tracasserie, f.
 Quälgeist, m. importun, m.
 Quälificiren, va. qualifier; (de, als) zu etw. -, rendre habile à qc., rendre capable de qc.
 Qualität, f. qualité, f.
 Quäle, f. méduse, f. acalèphe, m.
 Quälm, m. vapeur épaisse, f.
 Quälmen, vn. fumer; répandre des vapeurs épaisses.
 Quälmig, a. vapoureux.
 Quälster, m. pop. crachat, m.
 Quälstein, vn. pop. cracher.
 Quantität, f. quantité, f.
 Quantum, n. quantité, portion, f.
 Quäppe, f. lotte, barbotte, f.
 Quarantäne, f. quarantaine, f.; -halten, faire quarantaine.
 Quärf, m. caille-botte, f. fromage mou, m.; fam. boue; bagatelle, f.
 Quärt, n. quart, litre; (imp.) in-quarto, m.
 Quärt, f. quatrième, f.
 Quärtal, n. trimestre, m.; -weise, adv. par trimestre, [trième, m.
 Quärtäner, m. écolier de quatrième, m. (livre) in-quarto, m.; -blatt, n. feuillet in-quarto, m.; -bogen, m. quart de papier, m. trième (classe), f.
 Quärtle, f. quart, m.; quarte; quärtstet, n. quatuor, m.
 Quartier, n. quartier, logement, m.; -billet, n. billet de logement, m.; -meister, m. quartier-maître, m.; -zettel, m. billet de logement, m.
 Quärtz, m. quartz, m.
 Quärtzig, a. quarteux.

Quässa, f. quassie, f.
 Quäste, f. houppie; banderole; bouffette, f.; mit -n versehen, houpper.
 Quätämber, m. premier jour d'un trimestre; (égl.) Quatre-temps, m. pl.; -steuer, f. quartier, m.
 Quätschelig, a. dodu, potelé.
 Quätsche, f. Quätschengras, n. chient-dent, m.
 Quätschilver, n. vif argent, mercure, m.; -artig, a. mercuriel; -salbe, f. onguent mercuriel, m.
 Quäuel, m. Quäuel, f. source (aussi fig.); fontaine; fig. origine, f.; principe, m.
 Quäellen, vn. irr. s'élever, se gonfler; sourdre; fig. jaillir, ruisseler.
 Quäellenreich, a. plein de sources.
 Quäell[ig], n. sel de fontaines salantes, m.; -wasser, n. eau de source; eau vive, f.
 Quäendel, m. serpolet, m.
 Quäengeln, vn. se plaindre.
 Quäentchen, n. drachme (poids), f.; -Seide, gros de soie, m.
 Quät, a. et adv. de travers, à travers, transversal; - durch, transversalement; - über etw., à travers qc., au travers de qc.; - über, vis-à-vis; - über etw. gehen, faire etc., traverser, ou croiser qc.; - sich ein, à travers champs; - balten, m. traverser, f.
 Quäete, f. travers, m.; in die -, en travers; nach der -, der -, de travers; in die Streuz und -, en zigzag; à tort et à travers; einet in die - kommen, contrarier qc.
 Quät[s]töte, f. stûte traversière, f.; -folto, n. in-folio oblong, m.; -gasse, f. rue de traverse, f.; -hiebel, m. coup en écharpe, m.; -fopp, m. fig. homme bizarre, m. mauvaise tête, f.; -föppig, a. bizarre, fantasque.
 Quät[er] ic, f. Quät.
 Quät[er]linie, f. ligne transversale, f.; -nacht, f. arrêt, m.; suture transversale, f.; -pfeife, f. -pfeifer, m. fibre, m.; -riegel, m. traverse; entretorse, f.; -sack, m. besace, f. bissac, m.; -schliff, m. coupure en biais; (chir.) incision transversale, f.; -stange, f. traverse, f.; -straße, f. rue de traverse, f.; -streich, m. ligne transversale, traverse, f.; fig. contre-temps, accroc, m.; einet einen - machen, déranger les projets de qn.; -weg, m. chemin de travers, m. traverse, f.
 Quätsche, f. fig. presse, f.; fig. in der - sein, être dans l'embarras.
 Quätschen, va. écraser; froisser; broyer; -, n. f. Quätschung.
 Quätschung, f. écaechement, m.; froissure, contusion, f.
 Quätschwunde, f. plaie d'écaechement, ou contuse; contusion, f.
 Quätel, m. cri aigu, m.
 Quätesen, Quätesen, Quäteschen, vn. fam. piailler, clapir.
 Quäntä, f. cinquième, f.

Quintäner, m. élève de cinquième, m. [terello, f.]
 Quinte, f. (mus.) quinte; chan-
 Quintenne, f. quinte, m.
 Quintessenz, f. quintessence, f.
 Quintett, n. quintetto, m.
 Quintillan (us), m. Quintilien, m.
 Quirl, m. moulinet, mousoir, m. [avec le moulinet.]
 Quirlen, va. battre, ou remuer
 Quitt, adv. quitte; mir sind -, nous sommes quitte à quitte.
 Quitté, f. coing, m.; wilde -, cognasse, f.
 Quittenbaum, m. cognassier, m.; -gelb, a. jaune comme un coing.
 Quittfen, va. donner quittance, a. un reçu; donner acquit (de, über); den Dienst -, quitter le service, [reçu, m.]
 Quittung, f. quittance, f. acquit, Quoblibet, n. quolibet, coq-à-l'âne; (mus.) potpourri, m.
 Quôte, f. cote, quote-part, f.
 Quotient, m. quotient, m.

R.

Rää, f. (mar.) vergue, f.; -segel, n. grande voile, f.
 Rääbit, m. rabais, m. remise, f.
 Rääbätte, f. (taill.) parement, m.; (jard.) platebande, f.
 Rääbättrechnung, f. escompte, m.
 Rääbäner, m. rabbin, m.
 Rääbbinich, a. rabbinique.
 Rääbe, m. corbeau, m.
 Rääben(aas, n. (pop.) ch)arogne, f.; -eltern, pl. fig. parents dénaturés, m. pl.; -mutter, f. fig. mère dénaturée, marâtre, f.; -schwarz, a. noir comme du jais; -stein, m. lieu du supplice (gibet, échafaud etc.), m.; -vater, m. fig. père dénaturé, m.
 Rääbullist, m. chicaneur, m.
 Rääbullisterei, f. chicane, f.
 Rääche, f. vengeance, f.; an einem - nehmen, prendre vengeance sur qn., se venger de qn.
 Räächen, m. gueleue, f.
 Räächen, va. venger; sich -, v. pr. se venger (de qn., an einem, sur qn. de qc., an einem wegen etc.).
 Räächer, m. vengeur, m.
 Räächerin, f. vengeresse, f. [m.]
 Räächermetz, n. glaive vengeur,
 Räächigier, -sucht, f. soif (f.), ou esprit de vengeance, m.; -gierig, -süchtig, a. avide de, ou porté à la vengeance, vindicatif.
 Räächer, m. pop. vilain, infâme, m.
 Ra(c)hte, f. fusée, f.
 Ra(c)kett, n. raquette, f.
 Rää, n. (pl. Rääder) roue, f.; rouet (à filer), m.; ein - schlagen, faire la roue, faire le moulinet (avec une épée); -adjé, f. essieu, m.
 Rääbrechen, va. rouer; fig. écorcher (une langue); estropier (un nom).
 Rääbchen, n. rouet, m.; roulette, f.

Räächaffe, f. pioche, f. hoyau, m. houe à essarter, f.
 Räädesführer, m. meneur, ou chef d'émeute, boutefeu, m.
 Räädenmacher, m. charon, m.
 Räädern, va. rouer; fig. fam. ich bin wie gerädert, je suis tout éreinté.
 Rääderwerk, n. rouage, m.
 Räädselge, f. jante, f.; -förmig, a. rotacé, rotiforme.
 Räädscheden, n. radis, m.
 Räädiren, va. gratter, effacer; (grav.) graver à l'eau forte.
 Räädrilmesser, n. grattoir, m.; -nadel, f. pointe; breite -, échoppe, f.
 Räädius, m. (pl. -dien) (géom.) rayon, m.
 Räädnagel, m. clou à bande, m.; -schiene, f. bande de roue, f.; -speiche, f. rais, rayon, m.; -spur, f. ornière, f.; -welle, f. arbre de roue, m.
 Rääßen, va. raser, emporter, enlever; fig. an sich -, attirer à soi.
 Rääßnåde, f. sucre raffiné, m.
 Rääßniten, va. et n. raffiner.
 Rääßnit, a. fig. fin, rusé.
 Rääßig, Raguse.
 Rääbe, j. Ra.
 Rääbel, f. Rachel, f.
 Räähm, m. crème, f.; den - abschöpfen, écrémer. [châssis, m.]
 Räähmchen, n. petit cadre, petit Räähmen, m. cadre (d'un tableau); châssis (d'une fenêtre); métier (à broder), m.; bordure (d'une glace), f.
 Räähmen, vn. écrémer; -, va. écrémer (le lait); encadrer, enchâsser (un tableau etc.).
 Räämund, m. Raimond, m. [m.]
 Rääm, m. raie, lièsière, f.; gazon, Räätte, f. Radete.
 Räälle, f. râle, m.
 Räämmbloß, m. Rämme, f. mouton, m.; große -, batterie; kleine -, lie, demoiselle, f.
 Räämmen, va. enfoncer, piloter.
 Räänd, m. (pl. Räänder) bord; rebord, m.; marge; tranche, f. grenetis (d'une monnaie), m.; zu - kommen mit, venir à bout de; am - des Abgrundes, sur le bord du précipice; -bemerkung, f. note marginale, glose, f.; -ducaten, m. ducat cordonné, m.
 Räändern, va. créneler, cordonner (une monnaie).
 Räändglosse, f. Randbemerkung; -leiste, f. languette, f. rebord, m.; -verjierung, f. vignette, f.
 Räänt, m. bord, m.; croûte, f.
 Rääntchen, n. grignon, m.
 Rääng, m. rang, m.; rangée, f.; fig. rang, m. dignité, f.; einem den - ablaufen, l'emporter sur qn.
 Räänge, f. fam. mauvais gouvernement, m.
 Räängliste, f. (mil.) états, m. pl.; -mäßig, a. selon son rang; -ordnung, f. ordre des rangs, m.; -treit, m. dispute sur la préséance, f.; -sucht, f. ambition de tenir un rang élevé, f.; -süchtig,

a. qui ambitionne le premier rang.
 Räänte, pl. intrigues, cabales, f. pl.; -machen, intriguer, cabaler.
 Räänte, f. branche, tige, f. bras, m. vrille, f.
 Rääntemacher, m. intrigant, m.
 Räänten, vn. et sich -, v. pr. serpenter, pousser des bras; se tortiller; ramper; -gewächs, n. plante grimpante, f.
 Räänteschmid, f. Rääntemacher; -voss, a. plein d'intrigues, rusé.
 Rääntig, a. branchu, rampant.
 Rääntüfel, f. renoncule, f.
 Räänschen, Räänzl, n. Räänzen, m. sac, m. bougette, f. havre-sac, m.; pop. panse, f.
 Räänsig, a. rance; - werden, rancir; -keit, f. rancidité, f.
 Räänsion, f. rançon, f.
 Räänsioniren, va. rançonner.
 Rääpael, m. Raphaël, m.
 Rääppe, m. cheval moreau, m.; auf des Schusters -n reiten, aller sur la haquenée des cordeliers.
 Rääppel, m. fam. den - haben, avoir le timbre fêlé.
 Rääppelig, a. fam. timbré.
 Rääppelförmig, a. fam. tête, capricieux, f. - werden, entrer en fougue. [de hache.]
 Rääppeln, vn. fig. avoir un coup
 Rääppler, n. fleurier, m. rapière, f.
 Rääppeltreier, Ribeauvilliers.
 Rääpp, m. colza (t. m. navette, f.)
 Rääppse, f. fam. pillage, m.; etr. in die - geben, jeter qc. à la grabouillette. [ponce, f.]
 Rääpsingchen, n. Rääpünzel, f. rai-
 Räär, a. rare.
 Räärität, f. rareté, curiosité, f.
 Rääsch, m. ras, m. serge rase (étouffe), f.; -, a. vite, alerte, prompt, rapide, vif, brusque.
 Rääscheln, vn. im Saube -, agiter le feuillage, frôler, souffler; -, n. bruit léger, frôlement, m.
 Rääschheit, f. vitesse, promptitude, f.
 Rääschweber, m. tisserand en ras, m.
 Rääsen, m. gazon, m.; mit - belegen, gazonner; -, vn. être enrage, être en délire, être furieux, être en fureur.
 Rääsenband, f. banc de gazon, m.
 Rääsen, a. et adv. enragé, furieux; - machen, faire enragé; - werden, enrager; ich möchte - werden, j'enrage.
 Rääsenbügel, m. terre couvert de gazon, m.; -platz, m. boulingrin, m. pelouse, f.; -teppich, m. tapis de verdure, m. [m.]
 Rääseri, f. rage, fureur, f. délire.
 Rääsiren, va. raser, faire la barbe.
 Rääsirmesser, n. rasoir, m.
 Rääßel, f. râpe, grosse lime, f.; (serr.) carreau, m.
 Rääßeler, m. ouvrier qui racle, m.
 Rääßelsteife, f. riflor, m.
 Rääßeln, va. racler, râper; chapeeler (du pain). [clures, f. pl.]
 Rääßelspane, m. pl. râpures, ra-
 Rääßel, f. crécelle, f.; hochet, m.

Räffeln, vn. faire du bruit, craqueter; faire un cliquetis d'armes; mit Ketten —, faire un bruit de chaînes; die Wagen —, les voitures ébranlé le pavé; —, n. bruit, fracas; cliquetis (d'armes), m.

Räße, f. repos, m.; étape, station, f.; auf der ersten —, au premier relais; ohne —, sans cesse.

Rästen, vn. (se) reposer; s'arrêter; weber ruhen noch —, n'avoir ni repos ni cesse.

Räße[loß, a. et adv. sans repos, sans cesse; —losigkeit, f. activité infatigable, agitation continuelle, f.; —tag, m. jour de repos; (mil.) séjour, m.

Räte, f. quote-part, f. prorata, m.; in —en bezahlen, payer par termes.

Räth, m. (pl. Räthschläge) conseil, avis, m.; consultation, délibération, f.; fig. moyen, expédient, m.; nach meinem —, à mon avis; da ist kein anderer —, il n'y a pas d'autre expédient, il n'y a d'autre moyen; einen um — fragen, demander conseil à qn., consulter qn.; einen zu —e jehen, prendre conseil, ou avis de qn.; da ist guter — theuer, voilà un cas bien difficile; zu —e halten, être économe (de qc., etc.); —schaffen, remédier à qc.; dazu kann schon — werden, cela pourra se faire; kommt Zeit kommt —, à chaque jour sa peine; sich keinen — wissen, ne savoir que faire, ou à quel saint se vouer, ou donner de la tête; zu —e geben, délibérer; mit sich selbst zu —e gehen, se consulter soi-même.

Räth, m. (pl. Räthe) conseiller; geheim —, conseiller intime, m.

Räthen, va. et n. irr. conseiller, donner conseil; er läßt sich nicht —, il ne prend conseil que de sa tête; einem zu etw. —, conseiller qc. à qn.; einem übel —, mal conseiller qn.; sich nicht zu — wissen, ne savoir quel parti prendre; wenn ich dir — soll, si vous êtes bien conseillé; (tr.) —, deviner.

Räthgeber, m. conseiller, conseil, m.; —haus, n. hôtel de ville, m.

Räthin, f. conseillère, f.

Räthlich, a. convenable, opportun; —keit, f. opportunité, f.

Räth[loß, a. et adv. incertain, embarrassé; —sein, ne savoir que faire; —losigkeit, f. embarras, m. perplexité, f.; —jam, a. et adv. ménager, économe; utile, convenable; mit etw. — umgehen, être ménager de qc.; für — halten, juger à propos.

Räth[schluß, m. arrêté du sénat, sénatus-consulte, m.

Räth[schlag, m. (pl. —schläge) conseil, m.; —schlagen, vn. délibérer (de, sur), consulter; —schluß, m. décret, m.

Räth[scollegium, n. sénat, conseil, m.; —diener, m. huissier, sergent, m.

Räthsel, n. énigme, f. problème, m.; ein — erräthen, trouver le mot d'une énigme; —haft, a. énigmatique.

Räth[sähig, a. capable d'être reçu au conseil; —glied, n. —herr, m. conseiller, sénateur, m.; —herrlich, a. sénatorial, sénatorialien; —teller, m. cave de la ville, f.; —person, f. membre du sénat, magistrat, m.; —schreiber, m. greffier de la ville, m.; —sitzung, f. séance du sénat, f.; —stelle, f. charge de sénateur, f.; —stube, f. chambre du conseil, f.; —versammlung, f. assemblée du sénat, f. conseil, m.; —wage, f. balance publique, f.; —wahl, f. élection des magistrats, f.; —zimmer, n. chambre du conseil, f.

Ration, f. ration de fourrage, f.

Rational, Rational, a. rationnel.

Rationalismus, m. rationalisme, m.

Rationalist, m. rationaliste, m. [m.

Rätte, f. rat, m.; junge —, raton, ratillon, m.

Rätten[salle, f. ratière, f.; —fänger, m. preneur de rats, m.; —gift, n. mort aux rats, f.; —pulver, n.

Räge, f. Ratte. [mort aux rats, f.

Raub, m. rapine; proie, f. rapt; butin, m.; auf — ausgehen, aller au brigandage; fig. ein — der Flammen werden, être dévoré par les flammes; ein — seiner Leiden-schaffen, en proie à ses passions;

—anfall, m. attaque à main armée, f.; —begierde, f. Raubgier.

Rauben, va. ravir, voler, enlever; fig. ôter; —, vn. commettre des brigandages.

Räuber, m. voleur de grand chemin, brigand; (am Richte) larron; fig. ravisseur, m.; (jard.) branche gourmande, f.; —bande, f. troupe de brigands, f.

Räuberf, f. brigandage, m.

Räuber[schichte, f. histoire de brigands, f.; —hauptmann, m. chef de brigands, m.; —höhle, f. repaire de brigands, m.

Räuberisch, a. adonné au vol, de brigand; spoliateur; rapace; et Raubung, spoliation, f.; —, adv. en brigand.

Räub[isch, m. poisson vorace, m.; —gestindel, n. brigands, voleurs, m. pl.; —gier, f. rapacité, f.; —gierig, a. rapace; —mord, m. vol à main armée suivi d'assassinat, m.; —mörder, m. assassin-brigand, m.; —nest, n. repaire de brigands, m.; —ritter, m. chevalier-pillard, m.; —schiff, n. corsaire, m.; —schloß, n. château de brigands, m.; —staaten, m. pl. états Barbaresques, m. pl.; —stüd, f. Raubgier; —thier, n. animal rapace, m.; —vogel, m. oiseau de proie, m.

Räub, a. velu, pelu, poilu; —, m. fumée, f.; in — ausgehen, être consumé par la fumée; fig. s'en aller en fumée; —altar, m. autel des parfums, m.

Räucher, vn. et a. fumer; —, n. habitude de fumer, f.

Räucher, m. fumeur, m.

Räucherbüchsch, n. boîte aux parfums, f. [seur, m.

Räucherer, m. parfumeur; encen-

Räucherfaß, n. encensoir, m.

Räucherig, a. qui sent la fumée, enfumé; — machen, enfumer; —schmecken, sentir la fumée.

Räucher[stammer, f. chambre à fumer, f.; —ferzen, n. pastille à brûler, f.; —mittel, n. fumigatoire, m.

Räuchern, va. et n. (en) fumer, parfumer; fig. encenser; —, n. fumigation, f. encensement, m.

Räucher[pfanne, f. cassolette, f.; —pulver, n. parfum en poudre, m. poudre à parfumer, f.

Räucherung, f. encensement, m.

Räucherwerk, n. parfum, encens, m. [cheminée, f.

Räuchfang, m. cheminée; hotte de Rauch[säber, m. teinturier four-

reur, m.; —fleisch, n. viande fumée, f.; —handel, m. trafic en pelletterie, m.; —händler, m. four-

reur, marchand-pelletier, m.

Räuchicht, f. Räucherig.

Räuchig, a. qui fume, enfumé.

Räuch[stohle, f. fumeron, m.; —leder, n. cuir bronzé, m.; —loch, n. trou à fumée; fig. boucan, m.; —säule, f. colonne de fumée, f.; —stube, f. f. Rauchzimmer; —tabak, m. tabac à fumer, m.; —wert, n. fourrure, pelletterie, f.; —wolfe, f. nuage de fumée, m.; —zimmer, n. estaminet, m.; tabagie, f.

Räude, Räude, f. gale, rogne, f.; —der Schafe, tace; —der Pferde, farcin, m.; —der Bäume, teigne, f.

Räubig, a. galeux, rogneux, farcineux, rouvieux; écailleux (lèpre).

Räub[bold, m. ferrailleur, bretteur, spadassin, m.; —degen, m. brette, rapière, f. [lier, m.

Räubf, f. (écon.) drège, f.; räte-

Rauben, va. tirer, arracher; plumer; (Rads) —, dréger; sich —, v. pr. se chamailler.

Raubf, f. Raufbot.

Raubf, f. batterie, f. chamail-

Raubf, a. querelleur.

Raubgraf, m. raugrave, m.

Raub, a. rude; âpre; (behaart) velu, poilu; (heiser) rauque, enroué; fig. brusque (manières); bourru (ton); —behandeln, traiter avec dureté, brusquer; aus dem —en arbeiten, dégrossir; das —e her-ausstreken, user de rigueurs.

Rauben, va. lainer (le drap).

Raubf, f. Raubf.

Raubf, f. rudesse; âpreté; raucité (de la voix), f.; —des Halses, enrouement, m.; —des Bodens, inégalité, aspérité; —des Betrages, brusquerie; —des Wassers, crudité, f.

Raubf, m. givre, m.

Raum, m. (pl. Räume) espace; lieu, m.; place, capacité, f.; fig.

einer Bitte — geben, accorder une prière; der Hoffnung — geben, se livrer à l'espoir; der Versuchung — geben, céder à la tentation; unterster (Schiffs-) —, fond de cale, m.

Räumen, va. ôter, faire place; vider (la maison, le pays etc.); désemparer (la ville); évacuer (une place); nettoyer (une pipe); einen aus dem Wege —, se défaire de qn.; ein Hindernis aus dem Wege —, lever un obstacle; fig. das Feld —, quitter le champ de bataille; batre en retraite.

Räumlich, a. in —er Beziehung, sous le rapport de l'espace; —heit, f. localité, f.; espace, m. étendue, f. Räumung, f. évacuation, f.; nettolement, curage, m.; débâcle, f.; délogement, désemparement, m.

Räumen, va. einem etw. ins Ohr —, chuchoter qc. à qn. à l'oreille.

Räupe, f. chenille, f.

Räupen, va. écheniller.

Räupenfraß, m. dégât que font les chenilles, m.; —nest, n. paquet de chenilles, m.; —schere, f. échenilloir, f.

Räupig, a. plein de chenilles.

Räusch, m. (pl. Räuſche) ivresse, f. rachtisme, m.; einen — haben, être ivre; sich einen — trinken, s'enivrer, se griser; den — betreiben, dégriser; den — ausschlagen, cuver son vin.

Räuschchen, n. pointe de vin, f.

Räuschen, vn. faire du bruit, bruire; crier (du taffetas etc.); vorbei —, passer avec bruit; dahin —, venir avec bruit; sanft —, murmurer, gazouiller; die Kleider —, les robes frôler; die Wogen —, les ondes mugissent; die Freude, joie bruyante, f.; —, n. frôlement, mugissement, bruissement, frémissement, gazouillement; eri (du taffetas etc.), m.

Räuschgold, n. clinquant d'or, m. sich Räuſchern, v. pr. tousser légèrement en crachant; s'expectorer; —, n. expectoration, petite toux, f.

Räute, f. rue, f.; carreau, m. losange, f.; rhombe, m.

Räutenförmig, a. en losange, en rhombe; —franz, m. couronne de rue, f.

Ravenna, Ravenne.

Reagenzien, n. pl. réactifs, m. pl. Realien, f. pl. réalités, choses réelles, f. pl.

Realisieren, va. réaliser.

Realisierung, f. réalisation, f.

Realismus, m. réalisme, m.

Realist, m. Realistisch, a. réaliste, m. et a.

Realistische, f. classe de commerce, f.; —lexikon, n. encyclopédie, f.; —schule, f. école dite réelle, ou professionnelle, ou polytechnique, f.; —wert, m. valeur réelle, f.; —wissenschaft, f. science positive, f.

Rébe, f. cep de vigne; sarment, m.; vigne, f.

Rebëffa, f. Rébecca, f.

Rebëll, m. rebelle, révolté, m.

Rebëllion, f. rébellion, f.

Rebëlliren, vn. se révolter.

Rebëllisch, a. rebelle.

Reben[s]auge, n. bouton, bourgeon de vigne, m.; —blatt, n. feuille de vigne, f.; —geländet, n. treille, f.; —holz, n. sarment, m.; —messer, n. serpette, f.; —saft, m. sève de la vigne, f.; fig. vin, m.; —schöß, m. bourgeon de vigne, m.; —senfer, m. provin, m.; —stecher, m. vercoquin, m.

Rebhuhn, n. perdrix, f.; junges —, perdreau, m.

Rebhühner[s]eize, —jagd, f. chasse aux perdrix, f.

Rebmeſſer, f. Nebenmeſſer.

Rece[n]ſent, m. critique, censeur, [m.]

Rece[n]ſion, f. compte-rendu, m.;

tabe[n]de —, critique, analyse critique, f.

Rece[n]ſiren, va. critiquer, censurer, analyser, rendre compte.

Recept, n. recette, ordonnance, f. récipé, m. [promis, m.]

Receß, m. recez; contrat, com-

Rechen, m. râteau, m. grille (d'un étang etc.), f.; —, va. râtelier.

Rechen[s]buch, n. livre d'arithmétique, m.; —fehler, m. erreur de calcul, f.; —lunſt, f. arithmétique, f.; —meiſter, m. maître d'arithmétique, arithméticien, m.; —pfe[n]nig, m. jeton, m.

Rechen[s]chaft, f. compte, m. raison, f.; —ablegen, rendre compte; von einem — fordern, einen zur — ſehen, demander raison à qn.; —ſchridit, m. compte-rendu, m.

Rechen[s]tunde, f. leçon d'arithmétique, f.; —tafel, f. ardoise, f.; —unterricht, m. enseignement de l'arithmétique, m.; leçons de calcul, f. pl.

Rechnen, va. et n. calculer; im Kopf —, calculer de tête, ou de mémoire; zuſammen —, additionner; fig. compter, réputer; etw. ins andere gerechnet, l'un portant l'autre; mit gerechnet, y compris; hinzu —, ajouter à; ich will das nicht —, je ne mettrai pas cela en ligne de compte; unter die Gelehten —, mettre au rang des savants; darunter —, mettre du nombre; ich rechne es mit zur Ehre, je tiens cela à honneur; — lernen, apprendre l'arithmétique, ou le calcul; falsch —, mal compter, se mécompter; auf einen —, compter sur qn.; —, n. compte, calcul, m.

Rechnenbuch, zc., f. Rechenbuch, zc.

Rechner, m. chiffreur, calculateur, m.

Rechnung, f. compte, calcul; mémoire, m.; note; kaufmännische —, facture, f.; auf — nehmen, prendre à crédit; die —en führen, tenir les comptes; in — bringen, met-

tre en ligne de compte; fig. etner Sache — tragen, tenir compte de; Etlich durch die —, désappointement, m.; einem einen Etlich durch die — machen, déraner les projets de qn.; richtige — erhält die Freundschaft, les bons comptes font les bons amis; nach meiner —, à mon compte; — ablegen, rendre compte; etw. auf seine — nehmen, prendre qc. sur son compte; — auf etw. machen, compter sur qc.; faire fond sur qc.; die — ohne den Wirth machen, compter sans son hôte.

Rechnungs[ab]legung, f. reddition d'un compte, f.; —abnahme, f. audition de compte, f.; —abschluss, m. arrêté d'un compte, m.; —art, f. méthode de calculer, f.; —beſtand, m. agent comptable, m.; —fehler, m. erreur de calcul, f.; —führer, m. teneur de livres, m.; —geſchäft, n. comptabilité, f.; —kammer, f. cour des comptes, f.; —wesen, n. affaires de compte, f. pl.

Recht, n. droit; titre, m.; justice, raison, loi, f.; von — wegen, de bon droit; Doctor der —, docteur en droit; ein — auf, zu, über etw. haben, avoir droit à, ou sur qc.; — haben, avoir raison (en qc., in etw.); immer — haben, avoir toujours le dernier mot; mit welchem —? à quel titre? mit —, avec raison; mit gutem —, à bon droit; mit desto größerem —, à plus forte raison; sein — ſuchen, recourir à la justice; sein — vergeben, céder son droit; sich selbst — verſchaffen, se faire justice à soi-même; — ſprechen, prononcer une sentence, prononcer un arrêté.

Recht, a. droit; juste, vrai, véritable, légitime, propre; —er Bruder, m. frère germain, m.; —er Stinber, n. pl. enfants légitimes, m. pl.; —er Zeit, f. temps convenable, temps propre, m.; zu —er Zeit, à point nommé, bien à propos; im —en Lichte betraditen, considérer sous son vrai jour; an den —en Mann kommen, trouver son homme; es geht nicht mit —en Dingen zu, il y a qc. là-dessous; —er Vater, vrai père; ein —er Taugenichts, un franc vaurien; —er Eitel etnes Stoßes, endroit, m.; eine —er Freude, une grande joie, f.; —, adv. juste, justement; véritablement; bien; ganz —, tout juste, précisément; — ist fort bien! das ist mir —, cela me convient; es ist ihm — geſchehen, il l'a bien mérité, il n'a que ce qu'il lui faut; nicht — bei Verſtand sein, ne pas jouir de toute sa raison; wo mit — ist, si je ne me trompe; es ist mir nicht —, je me trouve mal; ich bin ihm — gut, je l'aime de bon cœur; — machen, faire bien qc.; — thun, faire son devoir; — groß, bien grand; — sein, très-volontiers; ich bin — hungrig,

j'ai grande faim; — gut u. schön, bel et bien.

Recht (das), n. ce qui est bien; das ist etw. s'il la belle affaire! es ist nicht s'an ihm, il ne vaut pas grand'chose; et hat etw. s'gelenkt, il a fait de bonnes études.

Recht (der), m. l'homme qu'il faut; der ist mir der —! un fameux cadet que celui-là! fiez-vous à lui! voilà un fameux sujet pour cela!

Rechte, f. main droite, droite, f. **Recht**(eck), n. rectangle, m.; —(e)ck, a. rectangulaire.

Rechten, vn. plaider (pour qc., um etw.), être en procès; fig. disputer. [per.]

Rechtfertigen, va. justifier, disculper. **Rechtfertigung**, f. justification, f.; —(s)chrift, f. pièce justificative, f.

Rechtgläubig, a. orthodoxe; —(heit), f. orthodoxie, catholicité, f.

Rechtshaber, m. ergoteur, m.; —(h)aber, f. ergoterie, f.; —(h)aberisch, a. ergoteur.

Rechtlich, a. juridique, légitime; loyal, honnête; selon le droit; —(heit), f. loyauté, prohibé, honnêteté, f.

Rechtlinig, a. rectiligne; —(lo)ß, a. illégitime, illégal; privé de ses droits; —(lo)sgelt, f. illégalité, illégitimité; mise hors de la loi, f.; —(mä)ßig, a. légitime; juste; —(mä)ßigkeit, f. légitimité, f.

Rechts, adv. à droite; sur la droite.

Rechtsbehelf, m. bénéfice, m. exception, f.; —(b)estand, m. défenseur, avocat, m.; —(b)eständig, a. valide, valable; —(b)eständigkeit, f. validité, f.

Rechtshaffent, a. honnête, loyal, probe, sincère; —(heit), f. probité, honnêteté, f.

Rechtsschreibung, f. orthographe, f.

Rechtsconsulent, m. avocat, m.; —(s)al, m. cause judiciaire, f.; —(s)orm, f. forme judiciaire, f.; —(s)ormig, a. juridique; —(s)rage, f. question de droit, f.; —(s)gang, m. procédure, f.; —(s)elebriamkeit, f. jurisprudence, f.; —(s)elebrter, m. jurisconsulte, m.; —(s)ültig, a. valable; valide; —(s)ültigkeit, f. validité, authenticité, f.; —(s)andel, m. procès, m. cause, f.; —(s)traf, f. force de loi, f.; —(s)träglich, a. qui a force de loi, f.; —(s)undiger, m. légiste, m.; —(s)ehrer, m. légiste, professeur en droit, m.; —(s)ittel, m. moyen judiciaire, m.; —(s)pflege, f. administration de la justice, f.; —(s)ache, f. cause, f. procès, m.; —(s)pruch, m. sentence, f. jugement, m.; —(s)reit, m. litige, procès, m.; —(s)verdreher, m. chicanier, m.; —(s)verdreher, f. chicane, f.; —(s)verfassung, f. organisation judiciaire, f.; —(s)verständnis, a. versé dans la jurisprudence; —(s)widrig, a. illégal, contraire aux ou contre les lois; —(s)wissenchaft, f.

jurisprudence, f.; —(s)widrig, f. bénéfice de droit, m.

Rechtswinkel, a. rectangle, rectangulaire; —(s)eitig, a. et adv. opportun, a. propos.

Recht, n. (gymn.) barre fixe, f.

Rechtswidrig, n. rechute; récidive, f.

Rezipient, m. récipient, m.

Rezeptions, n. (mus.) récitation, m.

Rezepte, m. géant; poët. héros, m.

Recken, va. étendre, allonger; in die Höhe —, dresser.

Reconoscieren, va. et n. reconnaître, aller à la découverte.

Reconoscierung, f. reconnaissance, f. [m.]

Reconvalescent, m. convalescent, m.

Recrut, m. conscrit, m.; —(en), pl. recrues, f.

Recruten, va. recruter.

Recrutierung, f. recrutement, m.

Rectificieren, va. rectifier.

Rectification, f. rectification, f.

Rektor, m. (pl. —(t)oren) recteur, principal, m.

Rektorat, n. rectorat, m.

Rede, f. parole, f.; discours, m.; harangue, f.; es geht die —, le bruit court, on dit; wovon ist die —? de quoi s'agit-il? de quoi est-il question? er bleibt nicht bei einerlei —, il change de langage, il est à deux paroles; eine — halten, faire un discours; einem in die — fallen, couper la parole à qn.; in der — stehen bleiben, demeurer court; das ist nicht der werth, cela ne vaut pas la peine d'en parler; einen zur — setzen, demander raison à qn.; — stehen, répondre; verpassen Sie Ihre — nicht, n'oubliez pas ce que vous voulez dire. [ser. m. rhéteur, m.]

Redekunst, f. rhétorique, f.; —(s)unft, f.

Reden, va. et n. parler, discourir, dire; er redet kein Wort, il n'ouvre pas la bouche; er läßt nicht mit sich —, il n'entend pas raison; von etw. Unterm —, changer de discours; er hat gut —, il en parle bien à son aise; einem das Wort —, parler en faveur de qn.; ich habe ein Wort (Wörtchen) mit Ihnen zu —, j'ai un mot à vous dire; ins Geleg hinein —, battre la campagne; durch die Nase —, parler du nez; vom Geschäft —, parler affaires; vom Wetter —, parler de la pluie et du beau temps; einem nach dem Munde —, parler au gré de qn.; mit sich selbst —, se parler à soi-même; s' einführen, faire parler; —, n. discours, m.; viel — s' machen von, faire grand bruit de.

Redensart, f. phrase, façon de parler, locution, f.

Redesatz, m. période, f.; —(s)teil, m. partie du discours, f.; —(s)ort, m. accent oratoire, m.; —(s)übung, f. déclamation, f.

Rechtlich, a. droit, loyal, probe; es — meinen mit einem, être bien intentionné pour qn.; —(heit), f. droiture, probité, loyauté, f.

Redner, m. orateur; rhéteur, m.; —(s)ühne, f. tribune, f.; —(s)gabe, f. don de la parole, m.

Rednerisch, a. oratoire.

Rednerkunst, f. art oratoire, m.; rhétorique, f.; —(s)tuhl, m. chaire, f.

Redoute, f. (fort.) redoute, f.; bal masqué, m.

Redselig, a. disert, causeur; —(heit), f. loquacité, f.

Reducierbar, a. réductible.

Reducieren, va. réduire.

Reell, a. et adv. réel; solide; en homme de bien.

Reellität, f. réalité; loyauté, f.

Referat, n. rapport, m.

Referendar, m. jeune jurisconsulte, m.

Referent, m. rapporteur, m. [ter.]

Referieren, va. référer, rapporter.

Reiß, n. crochets de porte-faix, m. pl.; —(b)änder, n. pl. bretelles de crochet, f. pl.; —(t)räger, m. crocheteur, porte-faix, m.

Reifen, va. (mar.) arriser (les voiles).

Reflektieren, va. et n. réfléchir; — auf etw., avoir qc. en vue.

Reflex, m. reflet, m.

Reflexiv (um), n. verbe pronominal, ou réfléchi, m.

Reform, f. réforme, f. [mation, f.]

Reformation, f. réforme, réformation, f.

Reformator, m. (pl. —(t)oren) réformateur, m.

Reformieren, va. réformer.

Regal, n. tablettes, f. pl.; (Bücher —, rayon, m.)

Regale, n. (königl.) régale, f.

Regen, a. et adv. en mouvement; — machen, mettre en mouvement; fig. émuouvoir; — werden, se mettre en mouvement; s'émuouvoir; ein Wunsch wird in mich —, je conçois un désir; —(s) eifer, zèle actif, ou empressé, m.

Regel, f. règle, ordonnance, f.; in der —, ordinairement; en bonne règle.

Regelmäßig, a. régulier, réglé; —(heit), f. régularité, f.

Regeln, va. régler (sur, nach), conformer (à, nach).

Regelrecht, a. conforme aux règles, méthodique; —(s)widrig, a. contre la règle.

sich Regen, v. pr. se remuer, se mouvoir; fig. se faire sentir.

Regen, m. pluie, f.; —(s)ch, m. ravine, f. torrent, m.; —(s)bogen, m. arc-en-ciel; iris, m.; —(s)uß, m. ondée, averse; (mit Regen) giboulée, f.; —(s)hit, m. chapeau à grands bords, m.; —(s)appe, f. —(s)mantel, m. capote, f.; —(s)monat, m. mois pluvieux, m.; —(s)nacht, f. nuit pluvieuse, f.

Regensburg, Ratisbonne.

Regenschauer, m. ondée, f.; —(s)chirm, m. parapluie, m.

Regent, m. régent, souverain, m.

Regentin, f. régente, souveraine, f.

Regenitag, m. jour pluvieux, m.; —(s)tropfen, m. goutte de pluie, f.

Regentschaft, f. régence, f.

Regen/wasser, n. eau pluviale, f.;
-wetter, n. temps pluvieux, m.;
-wolke, f. nuée chargée de pluie,
f.; -wurm, m. ver de terre, m.;
-zeit, f. saison pluvieuse, f.

Regieren, va. et n. régner (sur),
gouverner; ein Pferd -, manier
un cheval; dirigieren, conduire;
(gr.) régir.

Regierung, f. gouvernement,
régne; empire, m. régence, f.;
-santritt, m. avènement à la
couronne, m.; -sjorm, f. gouver-
nement, m. forme de gouver-
nement, f.; -sjunft, f. art de
gouverner, m.; -srath, m. con-
seiller à la régence, m.; -sjekre-
tär, m. secrétaire de la régence,
m.

Regiment, n. (pl. -menter) régi-
ment, m.; fig. das - führen, gou-
verner. [ments.]

Regimentsrèise, adv. par régi-
ment; arzt, m. médecin-ma-
jor, m.; -feldsjcherer, m. chirur-
gien-major, m.; -quartiermeijter,
m. quartier-maître, m.; tàm-
bour, m. tambour-major, m.;
-infanten, pl. fig. auf - leben,
vivre sur le commun.

Regiffter, n. registre, rôle, m.;
table des matières, f. index,
m.; ins - eintragen, enregistrer.
Regiftrator, m. (pl. -toren) greffier,
archiviste, m.

Regiftratur, f. greffe, bureau,
m. archives (d'une administration),
f. pl.

Regiftriren, va. enregistrer.

Regnen, v. imp. pleuvoir.

Regnerifch, a. pluvieux.

Regret, m. recours, m.

Regsam, a. actif, agile; -feit, f.
activité, agilité, f.

Regulär, a. régulier.

Regulatio, n. règlement, m.

Regulator, m. (pl. -toren) régu-
lateur, m.

Reguliren, va. régler, arranger.

Regung, f. mouvement, m. émo-
tion, f.; fig. sentiment naissant,
m.; -ftoß, a. immobile; -ftoßig
feit, f. immobilité, f.

Reh, n. Rehbock, m. chevreuil, m.

Rehbraten, m. (rôti de) chevreuil,
Rehde etc. f. Rehbe etc. [m.]

Rehfarben, a. fauve; -haar, n.
poil de chevreuil, m.; bourre,
f.; -halb, n. jeune chevreuil,
faon (de chevreuil), m.; -feule,
f. cuissot de chevreuil, m.; -pof-
ten, m. pl. chevrotine, f.; -rü-
den, -ziemer, m. cimier de che-
vreuil, m.

Rehblejen, n. râpe, f.

Reiben, va. irr. froter; broyer;
ràper; fich die Augen -, se froter
les yeux; fig. sich in einem -,
se froter à qn., se moquer de
qn.; -, n. frottement, m.;
friction, f.

Reiber, m. frotteur; broyeur, m.

Reibfeitein, m. marbre, m.; mo-
lette, f. [tion; fig. collision, f.]

Reibung, f. frottement, m. fric-

tion, n. royaume, empire, règne,
m.; -, a. riche; opulent; fig.
abondant; - sein an, être riche
en; (-er) machen, enrichir; - wer-
den, s'enrichir.

Reichen, va. et n. présenter, ten-
dre; toucher à ..., aller jus-
qu'à ..., s'étendre, porter; weit
-, porter loin; - nach, étendre
la main vers; - mit, suffire,
avoir assez de; - bis an, des-
cendre jusqu'à.

Reichhaltig, a. riche, plein (de,
an); an); -feit, f. richesse, f.

Reichlich, a. suffisant, abondant,
riche; sein es Auskommen haben,
avoir de quoi vivre honnête-
ment.

Reichs[abschied, m. recez de l'em-
pire, m.; -acht, f. ban de l'em-
pire, m.; -adler, m. aigle impé-
riale, f.; -appel, m. globe impé-
rial, m.; -frei, a. immédiate, im-
périal; -freiherr, m. baron de
l'empire, m.; -graf, m. comte
de l'empire, m.; -gründgefej, n.
loi fondamentale de l'empire,
f.; -gulden, m. florin de l'em-
pire, m.; -hofrath, m. conseiller
aulique de l'empire, m.; -in-
signien, pl. insignes de l'empire,
m. pl.; -kanzler, m. chancelier
de l'empire, m.; -krone, f. cou-
ronne impériale, f.; -rath, m.
conseil de l'empire, m.; -tiffen-
fchaft, f. noblesse immédiate de
l'empire, f.; -tadt, f. ville impé-
riale, f.; -freie -, ville libre, f.;
-tag, m. diète (de l'empire), f.;
-thaler, m. rixdaler, m. rixdale,
f.; -truppen, pl. troupes de l'em-
pire, f. pl.; -verfassung, f. con-
stitution de l'empire, f.; -verine-
fer, m. vicairer de l'empire; ré-
gent, m.; -wappen, n. armes de
l'empire, f. pl.

Reichthum, m. (pl. -thümer) ri-
chesse, opulence, f.; das ist mein
ganzer -, c'est tout ce que je pos-
sède.

Reif, a. mûr (aussi fig.); - wer-
den, mûrir; -, m. gelée blanche,
f.; frimas, givre, m.; (am Gaffe)
cerceau, cercle, m. [m.]

Reifchen, n. cerceau, petit cercle,
Reife, f. maturité (aussi fig.); jur
- bringen, faire mûrir.

Reifen, va. canneler, rayer.

Reifen, vn. mûrir, parvenir à la
maturité; jum Manne -, attein-
dré l'âge mûr; -, va. faire mû-
rir; -, v. imp. es teift, il fait de
la gelée blanche, il fait du fri-
mas, ou du givre.

Reiflich, a. mûr; Alles - erwogen,
tout bien considéré.

Reifstroch, m. crinoline, f.; -[fchla-
gen, n. jeu de cerceau, m.]

Reifgen, m. danse, f.; den - führen,
ouvrir la danse.

Reihe, f. rang, m. rangée, file;
suite, série, f. - Zimmer, en-
lade de chambres, f.; nach der -,
chacun à son tour, à tour de
rôle; in eine - stellen, ranger;

wenn die - an mir ist, ou an mich
kommt, quand j'aurai mon tour;
die - ist nicht an mir, ce n'est pas
mon tour; in der - herumgehen,
circuler, faire le tour; in einer -,
à la file.

Reihen, va. ranger; enfile; in
Gästen -, baguer; -folge, f. ordre,
m. suite, f.; -weise, adv. par
rangs, par file.

Reiber, m. héraon, m.

Reim, n. rime, f.; fig. vers, m.

Reimen, va. (faire) rimer; sich -,
v. pr. rimer; fig. s'accorder.

Reimer, m. rimeur, rimailler, m.

Reimgedicht, n. poème rimé, m.;
-loß, a. non rimé; -lojer Vers,
vers blanc, m.; -[dmied, m. ri-
mailler, m.; -[fibe, f. rime, f.

Rein, a. pur; net, propre; -
machen, nettoyer; - austriufen,
vider entièrement, boire sec;
ins - bringen, mettre au net; fig.
arranger une affaire; mit einem
ins - kommen, s'arranger avec
qn.; fig. sich - machen, se disculper
; en Mund halten, garder le
secret sur qq. [m.]

Reinfehe Fuchß, m. maître renard,
Reinertag, m. produit net, m.

Reinhardt, m. Regnard, m.

Reinheit, f. netteté, pureté, f.

Reinhold, m. Regnauld, m.

Reinigen, va. purifier; nettoyer;
épurer; curer (les dents, les
vases etc.); épulcher (la salade
etc.); sich -, v. pr. fig. se purger,
se disculper.

Reinigung, a. (méd.) purgatif.

Reinigung, f. purification, f. net-
toisement, m.; (d)épuration, pur-
gation, f.; monatliche -, pur-
gations, règles, f. pl.; -[eid, m.
serment de purgation, m.; -[s
mittel, n. purgatif, abstergent,
m.; -[opper, n. lustration, f.

Reinlich, a. propre, net; -feit, f.
propreté, netteté, f. [rigé, m.]

Rein[chrift, f. copie, f.; (éc.) cor-
Reiß, m. riz, m.

Reiß, n. (pl. Reifer) rejet; scion,
rejeton, m. branche, pousse, f.;
dürre Reiser, argots, m. pl.

Reißbranntwein, m. (a)rack, m.;
-bret, m. riz au lait, m.; -bund,
-bündel, n. fagot, cotret, m.

Reife, f. voyage; tour, m.; güd-
liche -! bon voyage! sich auf die
- machen, se mettre en voyage,
se mettre en chemin; -apotheke,
f. droguier, m.; -be[reiber, m.
touriste, m.; -be[reiberung, f. (re-
lation, description, f. de) vo-
yage, m.; -bündel, n. sac, m.;
-diener, m. commis-voyageur, m.;
-fertig, a. et adv. prêt à partir;
sich - machen, se préparer au vo-
yage; -gefährte, m. compagnon
de voyage, m.; -geld, n. frais de
voyage, m. pl.; -quädf, n. bagage,
m.; -karte, f. carte routière, ou
itinéraire, f.; -führen, n. néces-
saire (de voyage), m.; -kosten, pl.
frais de voyage, m. pl.; -luft, f.
envie de voyager, f.; -lustig, a.

qui a envie de voyager; -mantel, m. manteau de voyage, m.
 Reiften, vn. (in einem Lande) voyager; -nach, aller à ou en; partir pour; -durch ou über, passer par, traverser; drei Meilen -, faire trois lieues; in Lande herum -, courir le pays; ein geistreicher Mann, un homme qui a vu bien du pays; eine Straße -, prendre une route; wieder nach Hause -, s'en retourner, retourner chez soi; -, n. voyages, m. pl.; des s müde, las de voyager.
 Reisender, m. Reisende, f. voyageur, m. voyageuse, f.
 Reisseßel, m. passe-port, m.; -tasche, f. gibecière; - eines Reiters, sacoches, f.; -wetter, n. temps bon pour voyager, m.
 Reissfeld, n. rizière, f.
 Reissholz, Reissig, n. ramilles, brouillies, f. pl. [mé, m.]
 Reissiger, m. homme à cheval
 Reiß, f. Reis.
 Reiß(aus, n. fam. -nehmen, prendre la fuite, troussez bagage; -blei, n. graphite, m.; -bret, n. table à dessiner, f.
 Reissen, va. irr. déchirer, rompre; fendre; arracher, enlever, entraîner; dessiner, tracer; aus den Händen -, arracher des mains (de qn., einem); ein Loch -, faire un trou (à qc., in etw.); aus der Gefahr -, tirer du danger; Bissen -, bouffonner; Zoten -, dire des choses obscènes; an sich -, attirer à soi; fig. s'emparer (de qc., etw.); zu Boden -, renverser; -, vn. se déchirer, se rompre; se fendre, se fêler, s'éclater; der Strom reißt, le courant est rapide; wenn alle Stränge -, au pis-aller; sich -, v. pr. se blesser (à qc., an etw.); sich um etw. -, s'arracher qc.; man reißt sich darum, la presse y est; -, v. imp. es reißt mich in allen Gliedern, j'ai un tiraillement dans tout le corps; es reißt mich im Leibe, j'ai des tranchées; -, n. tiraillement, m.; tranchées, f. pl.
 Reißend, a. rapide; féroce; die Waare geht - ab, on s'arrache cette marchandise.
 Reißfeder, f. plume à dessiner, f.; porte-crayon, m.; -föhle, f. charbon à dessiner, m.; -schiene, f. règle, f.; -zeug, n. étui de mathématiques, m.
 Reißbahn, f. manège, m.
 Reiten, vn. et a. irr. aller à cheval, être à cheval, monter à cheval; auf einem Pferde -, monter un cheval; Trab -, aller au trot; Galopp -, aller au galop; durch die Stadt -, traverser la ville à cheval; auf einem Geiß -, aller sur un âne; über den Saufen -, renverser; spazieren -, se promener à cheval; geschwind -, aller bon train; geritten kommen, arriver à cheval; auf einem Steden -, être à cheval sur un bâton;

fig. auf etw. -, faire de qc. son cheval de bataille; der Teufel reißt ihn, il a le diable au corps; in die Schwemme -, mener au goué; zu Tode -, crever; -, n. équitation, f.; exercise du (à) cheval, m.; er kann das - nicht vertragen, il ne peut supporter le cheval; ed, à cheval; monté.
 Reiter, m. cavalier, m.; spanischer -, cheval de frise, m.
 Reitererf, f. cavalerie, f.
 Reiterknecht, m. cavalier, m.; -statue, f. statue équestre, f.; -stiefel, m. botte à l'écuycère, f.; -wache, f. védetle, f.
 Reitgeret, f. cravache, f.; -gurt, m. sangle; ceinture, f.; -hosen, f. pl. pantalon de cavalier, m.; -knecht, m. palefrenier, piqueur, jockey, groom, m.; -kunst, f. équitation, f.
 Reitkings, f. Reitkings.
 Reitpferd, n. cheval de selle, m.; -rock, m. casaque; (der Frauen) amazone, f.; -schule, f. manège, m. école d'équitation, f.; -stall, m. écurie pour les chevaux de manège, f.; -zeug, n. harnais, m.
 Reiz, m. irritation, f.; fig. charme, attrait, m.
 Reizbar, a. irritable; susceptible, sensible; -heit, f. irritabilité; susceptibilité, sensibilité, f.
 Reizen, va. irriter; provoquer, exciter, inciter; charmer; zumorne -, exciter la colère.
 Reizlos, a. et adv. sans charmes; -mittel, n. (remède) stimulant, m.
 Reizung, f. irritation, excitation, f.
 Reizlos, m. rustre, lourdaud, m.
 Relativ, a. relatif.
 Relegation, f. renvoi, m.
 Reliquien, va. renvoyer.
 Religion, f. religion, f.
 Religionsduldung, f. tolérance, f.; -eid, m. serment de professer une religion, m.; -eifer, m. fanatisme, m.; -freiheit, f. exercice libre de la religion, m.; -geschichte, f. histoire des religions, f.; -lehre, f. dogme, ou précepte de la religion, m.; -lehrer, m. maître qui donne des leçons de religion, m.; -partei, f. parti en matière de religion, m.; -schwärmer, m. fanatique, m.; -schwärmerci, f. fanatisme, m.; -spötter, m. esprit fort, m.; -stifter, m. fondateur d'une religion, m.; -streit, m. controverse, f.; -verbesserung, f. réforme, réformation, f.; -verwand(er), a. (s.) coreligionnaire; -zwang, m. intolérance religieuse, f.
 Religiös, a. religieux.
 Religionsstift, f. sentiments religieux, m. pl. piété, f.
 Reliquie, f. relique, f.; -nächsten, n. reliquaire, m.
 Remigius, m. Remi, m.
 Reminiscenz, f. réminiscence, f.
 Remittent, m. remetteur, m.
 Remittiren, va. remettre; (libr.) renvoyer.

Renata, f. Renée, f.
 Renant, m. René, m.
 Rendant, m. trésorier, m.
 Renegat, m. renégat; apostat, m.
 Renette, f. reinette, f.
 Rennbahn, f. carrière, lice, arène, f. hippodrome, m.
 Rennen, vn. irr. courir; wider etw. -, donner contre qc. (de la tête, mit dem Kopf); in sein Verderben -, courir à sa perte; -, va. einen zu Boden -, renverser qn.; den Degen durch den Leib -, passer l'épée au travers du corps à qn., ou à travers le corps de qn.
 Renner, m. coursier (cheval), m.
 Rennjagd, f. -jagen, n. chasse à courre, f.; -schlitten, m. traîneau de course, m.; -stier, n. renne, m. et f. [ron.]
 Renommiren, vn. faire le fanfa-
 Renommist, m. fanfaron, m.
 Renommisteref, f. fanfaronnade, f.
 Rentamt, n. bureau de finances, m.
 Rentiren, vn. rapporter.
 Rentkammer, f. chambre des finances, f.; -meister, m. trésorier, m.
 Rentner, m. rentier, m.
 Reparatur, f. réparation, f.
 Repariren, va. réparer.
 Repertorium, n. répertoire, m.
 Repetent, m. répétiteur, m.
 Repetiren, va. répéter. [f.]
 Repetirühr, f. montre à répétition,
 Repetitorium, n. (pl. -torien) cours de répétition, m.
 Replik, f. réplique, f.
 Repofitorium, n. (pl. -torien) bibliothèque, f. tablettes, f. pl.
 Repräsentant, m. représentant, m.
 Repräsentiren, va. représenter.
 Repräsentialen, f. pl. représailles, f. pl.
 Republik, f. république, f.
 Republikaner, m. républicain, m.
 Republikanisch, a. républicain.
 Requiriren, va. mettre en réquisition, requérir.
 Requirift, n. requis, nécessaire, m.; choses requises, f. pl.
 Reſcript, n. rescrit, m.
 Reſeda, f. réséda, m.
 Reſerve, f. réserve, f. corps de réserve, m.
 Reſidenz, -ſtadt, f. résidence, f.
 Reſidiren, vn. résider.
 Reſolüt, a. déterminé.
 Reſonanz, f. résonance, f. résonnement, m.; -boden, m. table d'harmonie, f.
 Reſpécttag, m. jour de grâce, jour de faveur, m.; -voll, a. respectueux; -widrig, a. contre le respect; -widrigkeit, f. irrévérence, f.
 Reſpondent, m. répondant, m.
 Reſt, m. reste, restant, résidu; coupon (d'une étoffe); (Heberſchuß) excédant, m.; (Rückſtand) arracé (s), m. (pl.), reliquat, m.; fig. einem den - geben, achever qn. [m.]
 Reſtand, m. reliquaire (de, mit),

Restchen, n. petit reste, m.
 Resten, vn. rester, être en reste (de, mit).
 Resultat, n. résultat, m. [Abtritt.
 Retirade, f. (gr.) retraite, f.; f. a.
 Retorte, f. retorte, cornue, f.
 Rette, f. chien mâle, m.
 Retten, va. sauver, délivrer.
 Rétternd, a. Rétter, m. sauveur, li-
 bérateur, a. et m.
 Rétterin, f. librératrice, f.
 Rétting, m. raifort, m.
 Rettung, f. délivrance, f. salut;
 (mar.) sauvetage, m.; ohne -
 verloren, perdu sans ressource,
 sans retour, sans espoir.
 Rettungsanstalt, f. établisse-
 ment de secours, ou (mar.) de
 sauvetage, m.; -stöß, a. sans
 remède, perdu sans ressource;
 -losigkeit, f. état désespéré, m.;
 -mittel, m. moyen de salut, m.;
 -verjud, m. essai pour sauver
 qq., m. [repentance, f.
 Reue, f. repentir, regret, m.; (th.)
 Reuen, v. imp. es reut mich, je me
 repens, j'ai (du) regret, je re-
 grette; diese That reut mich, je me
 repens, j'ai regret de cette ac-
 tion; sich etw. - lassen, avoir re-
 gret à qc.
 Reuevoll, a. plein de repentir.
 Reuegeld, f. Reueauf.
 Reueig, a. repentant.
 Reuekauf, m. dédit, m. folle en-
 chère, f.; -müßig, a. repentant,
 contrit, pénitent.
 Reuße, f. nasse, f.
 Reußen, m. pl. Saifer aller -, em-
 pereur de toutes les Russies, m.
 Reuße, f. houe, f.
 Reußen, va. déraciner, extirper.
 Reußen, f. houe, f.
 Reverenz, f. révérence, f. [tre, f.
 Revers, m. revers, m.; contre-let-
 teversalien, pl. réversaux, m. pl.
 Revidiren, va. revoir, reviser.
 Revier, n. contrée, f. district, m.
 Reviere, vn. (chass.) fureter, f.
 quéter. [tierce, f.
 Revisiōn, f. révision, (imp.)
 Revolution, f. révolution, f.
 Revolutionär, a. et m. révolu-
 tionnaire, a. et m.
 Reuße, f. Mufserung.
 Rhabarber, f. rhubarbe, f.
 Rhede, f. rade, f.; -loß, a. désem-
 paré, dégradé.
 Rheder, m. frétreur, armateur, m.
 Rhederei, f. équipement, m.; as-
 sociés frétieurs, m. pl.
 Rhein, m. le Rhin; -bund, m. con-
 fédération rhénane, f.; -fall, m.
 chute du Rhin, f.; -gau, m.
 Rhingau, m.; -gegenb. f. contrée
 du Rhin, f.; -graf, m. Rhingrave,
 m. [Rhin, rhénan.
 Rheinisch, Rheinländisch, a. du
 Rhein; -reise, f. voyage du Rhin,
 m.; -schiffahrt, f. navigation
 sur le Rhin, f.; -ufer, n. rive
 du Rhin, f.; -wein, m. vin du
 Rhin, m.
 Rhetorik, f. rhétorique, f.
 Rhetoriker, m. rhétoricien, m.

Rhetorisch, a. rhétorique.
 Rheumatisch, a. rhumatique. [m.
 Rheumatismus, m. rhumatisme,
 Rhodier, Rhodier, m. Rhodien, m.
 Rhodus, n. Rhodes, f.
 Rhone, f. le Rhône.
 Rhythmis, a. rythmique.
 Rhythmus, m. rythme, m.
 Richte, n. hache du bourreau,
 f.; -blei, n. plomb, m.
 Richten, va. dresser, élever, re-
 dresser; diriger vers...; ajus-
 ter, régler; sich gerade -, se des-
 ser, se redresser; den Kopf in die
 Höhe -, élever la tête; seine
 Blicke gen Himmel -, tourner ses
 regards vers le ciel; eine Uhr -,
 régler une montre; ein Fernglas
 -, pointer une lunette; ein Ge-
 schütz -, braquer un canon; ein
 Haus -, dresser un bâtiment;
 seine Aufmerksamkeit auf etw. -,
 fixer son attention sur qc.; seine
 Absicht auf etw. -, diriger son
 intention à qc.; das Wort an ein-
 nen -, adresser la parole à qn.;
 (urtheilen) juger, critiquer; dé-
 cider; (hin-) exécuter; ins Wert
 -, mettre en œuvre; zu Grunde
 -, ruiner, abîmer; sich -, v. pr.
 sich nach etw. -, se régler sur qc.,
 s'accoutumer à qc., se conformer
 à qc.; ich werde mich danach -,
 je prendrai mes mesures en consé-
 quence; sich nach dem Winde -,
 aller selon le vent. [dicature, f.
 Richter, m. juge, m.; -amt, n. ju-
 ricté, m.
 Richterin, f. femme juge, f.
 Richterlich, a. de juge, judiciaire.
 Richter, spruch, m. sentence, f. ar-
 rêt, jugement, m.; -stuhl, m. tri-
 bunal, m.; fig. das gehört nicht
 vor unsern -, ce n'est pas de
 notre ressort.
 Richtig, a. juste; réglé, ajusté;
 correct, légal, bon; die Uhr
 geht -, la montre est juste;
 die Sache ist -, l'affaire est ré-
 glée; er spricht nicht -, il ne parle
 pas correctement; es ist in seinem
 Kopfe nicht -, il a un grain de
 folie; es ist mit ihm nicht -, il
 n'est pas dans son assiette; es
 ist in diesem Hause nicht -, il ne
 fait pas sûr dans cette maison,
 il y a des revenants dans cette
 maison; das geht nicht - zu, il y
 a quelque anguille sous roche;
 eine Schuld - machen, payer une
 dette; etw. - machen, arranger
 une affaire; - schreiben, écrire
 correctement; e Rechnung, bon
 compte, compte juste; er Bild,
 coup d'œil sûr; es Urtheil, sain
 jugement, m.; er Gedanke, pen-
 sée vraie; (das ist) -! c'est vrai!
 c'est ça! -feit, f. justesse, exac-
 titude, précision, f.; in - bring-
 en, arranger, régler; mit einem
 in - kommen, s'arranger avec
 qn.; seine - haben, être en ordre,
 être arrangé.
 Richtplatz, m. lieu du supplice,
 m.; -scheit, n. règle, f. calibre,
 m.; -schnur, f. cordeau, m. ligne;

fig. règle, f.; -schwert, n. glaive,
 m.; -stätte, f. lieu du supplice, m.
 Richtung, f. redressement, m. di-
 rection, f.; braqueinent (d'un
 caou etc.); alignement, m.;
 nach allen -en, en tout sens; in ge-
 rader -, en ligne droite.
 Richtwaage, f. niveau à plomb, m.
 Richten, vn. irr. sentir, fleurir;
 gut -, sentir bon; nach Tabak -,
 sentir le tabac; aus dem Munde
 -, sentir de la bouche; -, va-
 (an) etw. -, sentir qc. flairer
 qc.; etw. nicht - können, ne pou-
 voir supporter l'odeur de qc.;
 fig. pop. ne pouvoir deviner, ou
 prévoir qc.; den Braten, Lunte -,
 éventer la mèche.
 Riechfläschchen, n. flacon, m.
 Ried, n. roseau de marais, m.
 Riede, f.; marais, m.; -gras, n.
 laiche, f. [lure, f.
 Riese, f. canal, sillon, m. canne-
 Riesel, va. canneler, rayer.
 Riegel, m. verrou, m.; barre; tar-
 gette; (cout.) bride, f.; einen -
 verschieben, pousser, ou mettre
 une barre; fig. mettre obstacle
 à qc., traverser les desseins
 de qn.
 Riese, f. fam. Frédéricie, f.
 Riemem, m. courroie, f.; (schmalet
 -, lanière, f.; (Schuh-) -, cor-
 don, m.; -werk, n. courroies, f. pl.
 Riemer, m. ceinturier, m.; -st-
 bel, f. carrelé, m.
 Riese, n. rame, f.
 Riese, m. géant, m.
 Rieseln, vn. grésiller; ruisseler;
 murmurer, gazouiller; -, n.
 murmure, m.
 Riesenarbeit, f. travail d'Her-
 cule, m.; -artig, a. gigantesque,
 colossal; -gebirge, n. montagne
 des Géants, f.; -gestalt, f. figure
 gigantesque, f.; -groß, a. gigan-
 tesque, f. grandeur gigan-
 tesque, f.; -haft, a. gigan-
 tesque; -stampf, m. gigantoma-
 chie, f.; -kraft, f. force de géant,
 f.; -mäßig, a. gigantesque, co-
 lossal; -schlange, f. boa (con-
 strictor), m.; -schrift, m. pas de
 géant, m.; -stärke, f. Riesenkraft;
 -wert, n. ouvrage gigantesque,
 m. [m.
 Riese, f. gigantesque, f.
 Riesen, f. géante, f.
 Riesenweite, adv. par rames.
 Rieff, n. récif, m.
 Riesel, f. pop. réprimande, f.
 Rieseln, va. pop. réprimander.
 Rinne, f. remise, f.
 Rind, n. (pl. Rinder) bête à cor-
 nes, f. bouvillon, m.
 Rindchen, n. croûtelet, f.
 Rinde, f. écorce; (am. Stote etc.)
 croûte, f.
 Rindenartig, a. cortical, crustacé.
 Rinderbraten, m. du bœuf rôti;
 -hirt, m. bouvier, vacher, m.
 Rindfleisch, n. du bœuf; Supps
 und -, pot au feu, m.
 Rindig, a. qui a de l'écorce, ou
 de la croûte.
 Rindsleder, u. cuir de bœuf, m.

Ärnbbieh, n. gros bétail, m. bêtes à cornes, f. pl.; fig. fam. bête, f. gros butor, m.
Ärnng, m. anneau, m. bague; boucle, f.; — um die Sonne, aréole, f. halo, m.; (Ärau) —, alliance, f.
Ärnngartig, a. annulaire.
Ärnngel, m. anneau, m. petite boucle, f.; fig. cercle, m.; — blume, f. souci, m.
Ärnngelchen, n. annelet, m.
Ärnngelgedicht, n. rondreau, m.
Ärnngelig, a. bouclé, annulaire.
Ärnngeln, va. anneler, boucler; —, n. bouclement, m.
Ärnngel[n]atter, f. couleuvre à collier, f.; — rennen, n. carrousel, m.; — schlange, f. serpent à collier, m.; — tanz, m. ronde, f.; — taube, f. pigeon à collier, m.
Ärnngen, va. et n. irr. tordre; lutter; die Hände —, se tordre les mains; einem aus den Händen —, arracher des mains de qn.; um etw., nach etw. —, aspirer à qc.; — mit, lutter contre; —, n. lutte, f.
Ärnnger, m. lutteur, athlète, m.
Ärnngelringer, m. doigt annulaire, m.; — förmig, a. annulaire; — fragen, m. hausse-col, m.; — mauer, f. mur de clôture, m.
Ärnngs, adv. — um, autour de ...; — umher, — herum, tout autour, à l'entour, à la ronde.
Ärnngschraube, f. piton, laceret, m.
Ärnngs, f. rigole, f. canal; égout, m.; gouttière; cannelure; coulée, f.
Ärnngen, vn. irr. ruisseler, couler; s'écouler; —, n. écoulement, m. [m].
Ärnngstein, m. coulère, f.; évier, m.
Ärnng, f. côte (aussi fig.), f.; fig. flanc, m. [bouer].
Ärnngstüppel, v. pr. fam. branler, m.
Ärnngstüppel, va. caneller.
Ärnngstöß, m. coup dans le(s) flanc(s), m.; — stich, n. entre-côte, m.
Ärnngs, n. risque(s), m. (pl.).
Ärnngstanz, a. périlleux, hasardé, risqué.
Ärnngstippe, f. panicule, f.
Ärnngstich, m. déchirure, rupture, crevasse, gerçure, f. accroc; plan, dessin, m.; Stippe bekommen, se féler, se crevasser.
Ärnngstige, a. félé, crevassé, gercé.
Ärnngstraße, f. retraite, f. retour, m.
Ärnngtritt, m. tour à cheval, m. promenade à cheval, cavalcade, f.
Ärnngtritter, f. chevalier, m. (cuiss.) arme —, beignets, m. pl.; — akademie, f. académie, école militaire, f.; — burg, f. château d'un chevalier, m.; — dienst, m. service des chevaliers, m.; — gut, n. terre noble, terre seigneuriale, f.
Ärnngtrichter, a. de chevalier, chevaleresque, courtois; fig. vaillant.
Ärnngtrichter, a. en chevalier.
Ärnngtrorden, m. ordre de chevalerie, m.; — roman, m. roman de chevalerie, m.; — schaft, f. chevale-

rie, f. chevaliers, m. pl.; — schlag, m. réception d'un chevalier, f.; — sitte, f. usages des chevaliers, m. pl.; courtoisie, f.; — sitz, m. siège, ou château d'un chevalier, m.; — sporn, m. (bot.) pied d'alouette, m.; — stand, m. état de chevalier, m. chevalerie, f.; — thum, — wesen, n. chevalerie, f.; — zeit, f. temps de la chevalerie, m.
Ärnngtisch, adv. à califourchon.
Ärnngtmeister, m. capitaine de cavalerie, m.
Ärnngt, n. rituel, m.
Ärnng, m. rite, rit, m.
Ärnng, m. égratignure, f.
Ärnng, f. fente, féture, lézarde, f.
Ärnng, va. érafler, entamer.
Ärnng, f. Blüßig.
Ärnng räh! int. eric crac!
Ärnng, m. phoque, m.
Ärnng, m. Robert, m.
Ärnng, m. raie (poisson), f.
Ärnng, vn. râler; —, n. râlement, râle, m.
Ärnng, vn. (éch.) roquer.
Ärnng, m. (pl. Röcke) langues Oberfleisch, — der Geistlichen, der Frauen, robe, f.; (Leib) —, habit, m.; (Frauen, Unter) —, jupe, f.
Ärnng, n. petite robe, jaquette, f. japon, m.
Ärnng, m. quenouille, f.
Ärnng, va. défricher. [m].
Ärnng, m. Rodrigo, m. Rodrigue, m.
Ärnng, n. œufs de poisson, m. pl.
Ärnng, m. poisson cuvé, m.
Ärnng, m. seigle, m.
Ärnng, a. cru, écu; brut; fig. rude; — es Fleisch, n. viande crue, f.; — es Buch, n. livre en feuilles, livre en blanc, m.; — e Sitten, f. pl. mœurs grossières, f. pl. grossièreté, f.
Ärnng, f. crudité; fig. rudesse.
Ärnng, n. (pl. Röhre) roseau, m.; canne, f. jonc, m.; (pl. Röhre) tuyau; (am Röhre) tube; (an der Spitze, Kanone) canon, m.
Ärnngbrunnen, m. fontaine, f.
Ärnng, n. petit tuyau, m.
Ärnng, f. butor, m. [tube, m].
Ärnng, f. tuyau; conduit, canal;
Ärnng, a. tubulé, tubulaire; (conch.) tubacé; — meißter, m. fontainier, m.
Ärnng, f. Rohrmatte; — gebüß, n. roseaux, f. pl. matie, f. touffe de roseaux, f. [buleux].
Ärnng, n. cannaie, f.; —, a. tub.
Ärnng, m. réservoir, m. citerne, f.
Ärnng, f. natte de roseaux, f.; — preße, f. chalumeau, m.; — sperling, m. bruant des roseaux, m.; fam. wie ein — schimpfen, se répandre en invectives; — stoß, m. canne, f. jonc, m.; — stuhl, m. chaise nattée, f.
Ärnng, m. réservoir, m. citerne, f.; — wasser, n. eau de fontaine, f.
Ärnng, m. acier brut, m.; — zucker, m. sucre brut, m.

Rönnbett, n. lit à roulettes, m.
Rönn, n. petit roulet, m. roulette, f.
Rönn, f. rouleau, m. roulette (d'un fauteuil); polie (d'une machine); (Rönn) —, calandre, f.; (imp.) cylindre, m.; fig. liste, f.; rôle, personnage, m.
Rönn, va. et n. rouler; calandrer (du linge); der Donner rollt, le tonnerre gronde; —, n. roulement, grondement; calandrage, m. [m].
Rönn, m. tabac en rouleau, m.
Rönn, n. rouleau, m.; — stuhl, m. fauteuil à roulettes, m.; — wagen, m. store, m.; — wagen, m. chaise roulante, f.
Rönn, Rome.
Rönn, m. roman, m.; — dichter, m. romancier, m.; — haff, a. romanesque; — held, m. héros de roman, m.; — schreiber, m. romancier, m.
Rönn, a. roman. [m].
Rönn, f. (genre) romantique, m.
Rönn, a. romantique; pittoresque.
Rönn, m. Romain, m.
Rönn, f. romance, f.
Rönn, m. Romain, m. (ehedem) coupe, f. gobelet, m.
Rönn, a. romain.
Rönn, m. Romain dégénéré; fig. ultramontain, papiste, m.
Rönn, n. rotonde, f. rond-point, m. [de] rose, m.
Rönn, f. Rose, f.; —, n. (couleur) rose, n. petite rose; (Name) Roseite, f.
Rönn, f. rose; (méd.) érysipèle, f.; wilde —, rose d'églantier, f.
Rönn, a. rosacé; — blüthe, f. rose, f.; — büß, m. rosier en buisson, m.; — born, m. églantier, m.; — buß, m. exhalaison de roses, f.; — eßig, m. vinaigre rosat, m.; — garten, — hain, m. bosquet de roses, m. roseraie, f.; — heße, f. haie de rosiers, f.; — hönig, m. miel rosat, m.; — frantz, m. couronne de roses, f.; (cath.) rosaire, chapelet, m.; — lorbeer, m. laurier-rose, m.; — mädchen, n. rosière, f.; — roß, a. rosé, (couleur de) rose; —, n. rose, m.; — stoß, — strauch, m. rosier, m.; wilber —, églantier, m.; — wange, f. teint de rose, m.; — wasser, n. eau de rose, f.; — zucker, m. sucre rosat, m.
Rönn, a. de rose, rosé, fleuri, semé de roses.
Rönn, f. raisin sec, raisin passé, m.; große —, raisin de Damas, m.; kleine —, raisin de Corinthe, m.
Rönn, m. romarin, m.
Rönn, n. cheval; coursier, m.; — artzeneifunde, f. hippiatricque, f.
Rönn, n. crin (de cheval), m.; — haren, a. de crin; — käfer, m. feuille-merde, m.; — famnt, m. maquignon, m.; — fastanie, f. maron d'Inde, m.; — marft, m. marché aux chevaux, m.; — schweiß,

m. queue (de cheval), f.; -täufcher, m. maquignon, m.
 Röst, m. rouille; grille, f.; grill; (arch.) grillage, m.; vom -e reinigen, dérouiller; -braten, m. carbonnade, f. rosif, m.
 Röst, f. rôtisseur, grillage, m.
 Röst, vn. se rouiller, s'enrouiller; alte Siche röstet nicht, les anciennes affections sont à l'épreuve du temps; -, n. formation de la rouille; (chim.) oxidation, f.
 Röst, vn. et n. griller, rôtir sur le grill; rouir (du lin); brûler (le café); -, n. torréfaction, f. grillage, rouissage, m.
 Röstfleck, m. tache de rouille, f.; -flechtig, a. taché de rouille.
 Röstig, a. rouillé, enrouillé.
 Röstmal, n. (muss.) patte, f.
 Röstung, f. f. Rosten, n.
 Röst, a. (comp. röthen, sup. röthest) rouge; roux; -e Baden, m. pl. jones vermeilles, f. pl.; -es Haar, n. cheveux roux, m. pl.; - werden, rougir, devenir rouge; -, n. rouge, m. rougeur, f.; -bächtig, a. qui a les joues vermeilles; -bart, m. barbe rousse, f.; (Name) Barberousse, m.; -bärtig, a. à barbe rousse; -braun, a. rouge brun; -büche, f. hêtre rouge, m.
 Röst, f. rouge, m. rougeur, roussure, f.
 Röstel, m. rubrique, erie rouge, Rösteln, pl. rougeole (maladie), f.
 Rösthen, va. rendre rouge; sich -, v. pr. devenir rouge.
 Rösthörn, m. pinson (rouge); bouvreuil, m.; -flechtig, a. tacheté de rouge; -ganz, f. bernacle, f.; -gerber, m. tanneur, m.; -gießer, m. fondeur en cuivre, ou en bronze, m.; -gießerf, f. fonderie de cuivre, f.; -glühend, a. rouge, rougi au feu; -haarig, a. roux; -schädel, n. rouge-gorge, m.; -topf, m. rousseau, m. tête rouge, f.; -töpfig, a. roux; -frucht, n. chou rouge, m.; -fupfer, n. cuivre rouge, m.; -lauf, m. érysipèle, m. et f.
 Röstschiff, a. rougeâtre; roussâtre.
 Röstschiff, a. qui a le nez rouge; -schimmel, m. (cheval) rouan, m.; -schmann, m. rouge-queue, f.; -specht, m. pic rouge, m.; -stift, m. crayon rouge, m.; -streifen, a. à raies rouges; -wäsch, n. argot, m.; -wird (pret), n. bétes fauves, f. pl.; -wurf, f. boudin, m.
 Röst, f. bande, troupe, faction; (mil.) file, section, f.; -weise, adv. par bandes, par sections.
 Röstschneiter, m. chef de file, capitaine, m. morve, f. [poral, m.
 Röstig, a. morveux.
 Roulcau, n. store, m.
 Rühle, f. navet, m.; weiße -, rave, f.; gelbe -, carotte, f.; rote -, betterave, f.
 Rühel, m. rouble, m.
 Rühren (scher, m. ravière, f.; -zucker, m. sucre de betteraves, m.

Rubin, m. rubis, m.
 Rübel, n. huile de navette, f.
 Rubriciren, va. coter.
 Rubrif, f. rubrique, f.
 Rübhamen, Rübjen, m. colza, m.
 Rüb[los], a. impie, scélérat; -losigkeit, f. impiété, scélératesse, perversité, f. roucoulement, m.
 Rüb[sen], vn. roucouler; -, n.
 Rüb[sen]bar, a. et adv. ébruité, notoire; -machen, ébruiter, divulguer; -werden, s'ébruiter; -fein, f. notoriété, publicité, f.
 Rüb, m. coup, m. secousse, f.; -mit dem Beigel, saccade, f.
 Rüb[antwort], f. réplique, f.; -beistiel, n. résidu, reste, m.; -blick, m. regard (en arrière); coup d'œil rétrospectif, m.; -bürgge, m. arrière-garant, m.; -bürgschaft, f. arrière-caution, f.
 Rübden, va. secouer, bouger.
 Rübden, m. dos (aussi fig.), m.; im -, par derrière; mit dem - gegen einander, dos à dos; hinter jemanden -, à l'insu de qn., en l'absence de qn.; in den - fallen, attaquer par derrière; den - decken, couvrir les derrières; im - haben, avoir derrière soi; im - beschließen, battre de revers.
 Rübden, va. et n. remuer, pousser, déplacer, ôter; vorwärts -, avancer; - Sie den Stuhl her, avancez la chaise, approchez la chaise; ins Feld -, se mettre en campagne; mit dem Gelde heraus -, tirer la bourse; in jemandes Land -, entrer dans le pays de qn.; aus dem Lager -, sortir du camp; höher -, s'élever, monter; von der Stelle -, changer de place, (faire) bouger; -, n. avancement; remuement, déplacement, m.
 Rübden[darte, f. consommation dorsale, f.; -halt, m. fig. appui, soutien, m.; -lehne, f. dossier, m.; -markt, n. moëlle spinale, f.; -muskel, m. dorsal, m.; -stück, m. morceau du dos, m.; échiné, f.; rabe; aloyau, m.; -wirbel, m. vertèbre dorsale, f.
 Rübden[erinnerung, f. réminiscence, f. (res souvenir, m.; -fahrt, f. retour (en voiture, ou en bateau), m.; -fall, m. rechute, récidive, f.; -fällig, a. réversible; dévolut; -werden, retomber, récidiver; -fluß, m. reflux, m.; -fracht, f. charge de retour, f.; -gabe, f. restitution, f.; -gang, m. retour, m.; rupture (d'une négociation), f.; -gängig, a. et adv. rétrograde; -machen, faire échouer; rompre; -werden, faire échouer; être rompu; -grat, n. épine du dos, échine, f.; -halt, m. fig. retenue, réserve; arrière-pensée; protection, f.; ohne -, -haltlos, a. et adv. sans réserve, franchement; -kauf, m. rachat, m.; -kehr, -kunft, f. retour, m.
 Rübden[ing, adv. en arrière, à reculons; par derrière.

Rübden[mar[sch], m. retraite, f. retour, m.; -prall, m. rebondissement, m.; -reise, f. retour, m.; -schein, m. contre-lettre, f.; -schlag, m. revers (de fortune); contre-coup, m.; -schritt, m. marche rétrograde, f.; -e machen, rétrograder; -fein, f. dos (d'une lettre etc.); revers (d'une étoffe, ou d'une monnaie); fond (d'une voiture), m.
 Rübden[sicht, f. égard, m. considération, f.; in - auf ..., eu égard à ..., à l'égard de ...; in jeder -, à tous égards; auf etw. - nehmen, considérer qc., avoir égard à qc.; -lich, adv. par rapport à, relativement; -los, a. sans égards; -losigkeit, f. manque d'égards, m.
 Rübden[sitz, m. devant, m.; -sprache, f. pourparler, m.; -nehmen, conférer; -stand, m. reste, résidu, restant, m.; im - sein, être en retard; être en arrière; Rübden[sünde, pl. arrérages, m. pl.; -ständig, a. restant, arriéré; -tritt, m. pas en arrière, m.; fig. retraite, f. retour, m.; -wand, f. dossier, m.
 Rübden[wärts, adv. en arrière, à reculons; -gehen, reculer, rétrograder.
 Rübden[wechsel, m. recharge, retour, m.; -weg, m. retour, m.
 Rübden[weise, adv. par bonds, par saccades; fig. par boutades, par reprises.
 Rübden[wirkend, vn. réagir; -wirken, a. rétroactif; -wirkung, f. réaction, f. contre-coup, m.; -zahlung, f. paiement de retour, m.; -zug, m. retraite, f. retour, m.
 Rübde, a. brutal.
 Rübde, n. troupe, meute, f.
 Rübde, n. rame, f. aviron; (Steuer-) -, timon, gouvernail, m.; -banc, f. banc, rang, m. [voguer, m.
 Rübder, Rübderfnecht, m. rameur, Rübden, vn. ramer, voguer; (mar.) nager; aus allen Sträßen -, faire force de rames.
 Rübden[binne, f. barre de gouvernail, f.; -schiff, n. vaisseau à rames, m.; -schlag, m. coup de rame, m.; -stange, f. aviron, m.
 Rübiger, m. Roger, m. [m.
 Rüb[dolfs[ph], m. Rodolphe, Raoul, Rüb, m. cri, m.; fig. vocation; réputation, renommée, f.; in gutem -, e. bien famé; in Rübden - bringen, diffamer; in - bringen, mettre en vogue; einen - erhalten, être appelé (à une chair de professeur).
 Rübden, vn. irr. crier; um Hilfe -, crier au secours; -, va. appeler; - lassen, faire venir; wie gerufen kommen, venir fort à propos; fig. ins Gedächtnis -, rappeler qc. à qn., ou à son souvenir; zu Gott -, invoquer Dieu à son aide.
 Rübden[en 2c., f. Rübden 2c.
 Rübden[en 2c., f. Rübden 2c.
 Rübde, f. blâme, m. réprimande, f.

Rügen, va. blâmer, réprimander.
Rühe, f. repos, relâche, m.; fig. tranquillité, quiétude, f.; sich zur — begeben, se mettre au lit, se coucher; sich zur — setzen, se retirer des affaires; — gebieten, commander le silence; ich habe keine — vor ihm, il ne me laisse pas tranquille; fam. vor mir soll er — haben! je n'irai pas au-devant de lui autrement! —! bonne nuit! —! int. paix! —! hanf, f. bane à reposer, m.; —! los, a. sans repos, agité; —! losigfeit, f. agitation (continue), f.

Rühen, vn. (se) reposer, prendre du repos; auf etw. —, porter, poser sur qc.; die Blüte auf etw. — lassen, fixer ses regards sur qc.; ich kann nicht — bis ich es habe, je n'aurai point de repos que je ne l'aie; ich wünschte Ihnen mehr geruh zu haben, j'espère que vous avez bien dormi; je vous souhaite le bonjour.

Rüheplatz, m. lieu de repos, repos, m.; —punkt, m. point de repos; (mus.) repos, m.; —stand, m. repos, m. retraite, f.; in — ver- setzen, mettre à la retraite; sich in den — begeben, se retirer (des affaires); —stätte, f. tombeau, m.; —föhrer, m. perturbateur (du repos public); brouillon, m.

Rühig, a. tranquille, paisible, calme; — werden, se calmer; — leben, mener une vie tranquille; —! int. silence!

Rühm, m. gloire, f. honneur, m.; ohne — zu werden, sans vanité; —begierde, f. ambition, f.; —begierig, a. avide de gloire.

Rühmen, va. vanter, louer; prôner; sich —, v. pr. se vanter, se glorifier; —, n. éloges, m. pl.; viel — von etw. machen, prôner qc.; se vanter beaucoup de qc.

Rühmlich, a. glorieux; honorable, digne de gloire; —! feil, f. qualités louables, f. pl.; mérite, m.

Rühmlos, a. sans gloire; ein —! loses Leben, une vie obscure, f.; —! losigfeit, f. obscurité, f.; —! redig, a. glorieux, plein de vanité; —! redigfeit, f. vanterie, f.; —! reich, a. glorieux; —! such, f. ambition démesurée, f.; —! süchtig, a. ambitieux; —! voll, a. glorieux; —! wützig, a. digne de gloire.

Rühr, f. dysenterie, f. [m.]

Rührei, n. (cuis.) œuf brouillé,

Rühren, va. remuer, mouvoir; fig. toucher, émouvoir; unter ein- ander —, mêler; die Trommel —, battre le tambour; Eier —, brouiller des œufs; vom Schläge gerührt werden, être frappé d'apoplexie; sich —, v. pr. se remuer, s'agiter; fam. — Sie sich nicht! ne bougez pas! [agilité, activité, f.]

Rührig, a. agile, alerte; —! feil, f.

Rührkelle, f. —! löffel, m. cuiller à pot, f. [dressement, m.]

Rührbrung, f. fig. émotion, f. atten-

Rührwurzel, f. tormentille, f.

Ruin, m. ruine, perte, f.

Ruiniren, va. ruiner, abîmer.

Rülpf, m. pop. rot, m.

Rülpfen, vn. pop. roter.

Rülm, m. rhum, m.

Rümmel, m. vacarme; (jeu) point, m.; den — verstehen, entendre son affaire; (alte Säch) brie-à-brac, ramas, m.; fig. vétille, f.; im — laufen, acheter en bloc.

Rumdr, m. rumeur, f. bruit, m.

Rumdrören, vn. faire du bruit.

Rumpfkammer, f. décharge, f.

Rumpeln, vn. fam. faire du bruit, faire du fracas; cahoter (sur le pavé); —, n. bruit, fracas, m.

Rümpf, m. (pl. Rümpfe) tronc; corps; torse (d'une statue), m.; carcasse (d'un vaisseau), f.

Rümpfen, va. die Nase —, faire la moue, sourire dédaigneusement; die Nase über etw. —, faire qc. en rechignant.

Ründ, a. et adv. rond (aussi fig.); — herum, à la ronde; — heraus, franchement; — machen, arrondir; — werden, s'arrondir; — ab- schlagen, refuser net; — erhaben, convexe; — höhl, concave; läng- lich —, ovale; — um etw. herum gehen, faire la ronde de qc.

Ründe, f. rond, m.; (mil.) ronde, f.; in die —, en rond, à la ronde.

Ründe, f. rondeur, rotondité, f.

Ründen, va. arrondir.

Ründengebäude, n. rotonde, f.; —ge- mälde, n. panorama, m.; —gefang, m. chanson à la ronde, f.

Ründlich, a. un peu rond.

Ründlich, adv. tout autour.

Ründung, Ründung, f. arrondis- sement, m. rondeur, f.

Rünen, f. pl. runes, f. pl.; —! schrift, f. caractères runiques, m. pl.

Rünfetrübe, f. betterave, f.; —! zu- cher, m. sucre de betteraves, m.

Rünken, m. fam. bribe, f. chan- teau, m. [se rider.]

Rünzel, f. ride, f.; —! bekommen, Rünzelig, a. ridé, sillonné; rati- tiné; — werden, se rider.

Rünzeln, va. rider; die Stirn —, froncer le sourcil; —, n. fronce- ment, m.

Rüpfen, va. tirer; arracher; plu- mer; Charpit —, faire de la charpie. [ladre.]

Rüppig, a. fam. pauvre, chétif, Rüpredit, m. Robert; fam. Anecht —, le moine bourru, m.

Rüpfelig, a. nonchalant.

Rüpfeln, vn. fam. sabre-lander.

Rüß, n. suie, f.; —! artig, a. fulig- neux; —! braun, n. bistre, m.; —! butte, f. boîte de noir de fumée, f.

Rüße, m. Rüßin, f. Russe, m. et f.

Rüßel, m. groin; boutoir, m.; trompe, f.; —! räfer, m. scarabée à trompe, m.

Rüßen, va. noircir de suie.

Rüßig, a. noirci de suie.

Rüßisch, a. russe.

Rußland, n. la Russie.

Rußbaum, m. échasse d'écha- faud, f.; —! bock, m. chevalet, m.

Rüste, f. (alt) die Sonne geht zu(r) —, le soleil se coucher.

Rüsten, va. et n. préparer, apprê- ter; armer; sich —, v. pr. s'apprê- ter; fig. s'armer; sich zum Kriege —, armer.

Rüster, f. orme, m.

Rüstern, a. de bois d'orme.

Rüsthaus, n. arsenal, m.

Rüstig, a. vigoureux, robuste, vig; —! feil, f. vigueur, f.

Rüstkammer, f. magasin d'armes, m.; (mar.) sainte-barbe, f.; —! tag, m. veille d'une fête, f.

Rüstung, f. préparation, f.; pré- paratif; équipement, armement, m.; armure, f. [baguette, f.]

Rüstchen, n. petite verge, petite Rüste, f. verge, baguette, f. fouet, m.; perche (mesure), f.; die — geben, fouetter; sich selbst eine — binden, donner des verges pour être fouetté; der — entwachen sein, ne plus être sous la férule.

Rüstchen, vn. glisser, couler; aus der Hand —, glisser de la main, échapper d'entre les mains.

Rüsteln, va. remuer, secouer, cahoter; gerüttelt voll, comble; —, n. remuage, secouement; cahotage, m.; cahots, m. pl.

Rußel, Lille.

S.

Saal, m. (pl. Säle) salle, f.; (Empfangs-) , salon, m.

Saargemünd, Sarreguemines.

Saat, f. semilles, f. pl.; semence, f.; —! feil, n. champ ensemencé, m.; —! fort, n. semence, f. blé de semence, m.; —! zeit, f. semilles, f. pl.

Sabbath, m. sabbat, m.; —! jahr, n. (bib.) année sabbatique, f.

Säbel, m. sabre, m.; furet brei- ter —, cimeterre, m.; —! beim, n. fig. jambe tortue, f.; —! förmig, a. en forme de sabre; —! hieb, m. coup de sabre, m.

Säbeln, va. sabrer.

Säbeltafche, f. sabretache, f.

Sache, f. chose, affaire, cause, f.; objet; procès, m.; das ist nicht meine —, ce n'est pas mon fait; das ist eine andere —, c'est une autre chose; das thut nichts zur —, cela ne fait rien à l'affaire; unverrichteter —, sans avoir rien fait; zur —! au fait! n. pl. har- des, f. pl. meubles, m. pl. [f. pl.]

Sächelchen, n. pl. petites choses.

Sächlerklärung, f. définition, ou explication des choses, f.; —! gedächtniß, n. mémoire des faits, f.; —! fenner, m. connaisseur, m.; —! fenntniß, —! funde, f. connaissance des choses, ou des faits, f.; —! fundig, a. qui est au fait de qc., expert.

Sächlich, a. réel, positif.

Sächlich, a. (gr.) neutre.

Sächregister, n. table des matières, f.
 Sächse, n. Saxon, m.
 Sächseit, n. la Saxe; -spiegel, m. code saxon, m.
 Sächsig, a. saxon.
 Sacht(e), a. bas, lent; -! int. doucement! tout doux!
 Sachtverhalt, m. état de la chose, m.; -verständnis, a. connaisseur, expert; -walter, m. avocat, procureur, m.
 Sacht, m. (pl. Sächte) sac; gousset, m.; ein - voll, une sachée; (Sachgasse) impasse, f.; mit - und Dach davon gehen, trousseur bagage; in - und Aische, sous le cilice et la cendre.
 Sächchen, n. sachet, m. pochette, f.
 sich Sächfen, v. pr. faire des poches; s'affecter. [et noyer.
 Sächfen, va. mettre dans un sac
 Sächförmig, a. en forme de sac;
 -garn, n. tonnelle; folle, f.;
 -gasse, f. impasse, f.; -leinwand, f. grosse toile, f.; -paletot, m. paletot-sac, m.; -pfeife, f. cornemuse, f.; -pistole, f. pistolet de poche, m.; -träger, m. portefaix, m.; -tuch, n. toile à sacs, f.; mouchoir de poche, m.; -uhr, f. Taschenuhr; -zivilität, m. tréllis, m.
 Sacrament, n. sacrement, m.;
 -häuschen, n. tabernacle, m.
 Sacramentlich, a. sacramental, sacramental.
 Sacristan, m. sacristain, m.
 Sacristei, f. sacristie, f. [f.
 Säkularisation, f. sécularisation, f.
 Säkularisieren, v. séculariser.
 Säkulum, n. siècle, m.
 Sadebaum, m. sabbine, f.
 Sädemann, m. semeur, m.; -maschine, f. semoir, m.
 Säden, va. semer, ensementer; - n. ensemencement, m.
 Sädeltuch, n. semoir, m.; -zeit, f. semailles, f. pl.
 Sädffian, m. maroquin, m.; -bereiter, m. maroquinier, m.; -fabrik, f. maroquinerie, f. [m.
 Sädflör, m. safran; safran bâtarde, f.
 Sädfran, m. safran, crocus, m.; mit - färben, safraner; -gelb, a. safrané.
 Sädft, m. (pl. Sädfte) suc, jus, m.; séve, f.; Sädte (im Körper), humeurs, f. pl.; fig. - und Kraft, énergie, vigueur, quintessence, substance, f.; meber - noch Kraft haben, n'avoir ni goût ni saveur.
 Sädftchen, n. sirop (brennvaer) narcotique, m. [d'iris, m.
 Sädftgrün, n. vert de vessie, vert
 Sädftig, a. succulent; et Birne, poire fondante; fig. pop. et
 Sädert, plaisanterie obscène, f.; -zeit, f. abondance de jus, ou de suc, f.
 Sädflöß, a. sans suc, sans jus; - und kraftlos, sans goût ni saveur, sans énergie; -losigkeit, f. état de ce qui est sans suc, m.; -reich, a. succulent, juteux.

Sädgar, a. exprimable. [tion, f.
 Sädge, f. dire, bruit, m.; tradic-
 Sädge, f. scie, f.; -bock, m. tréteau, chevalot, m.; -fisch, m. scie, f.; -förmig, a. en (forme de) scie, dent(icul)é, dentelé; -gestell, n. montage de scie, f.; -mühle, f. scierie, f.; -müller, m. maire d'une scierie, m.
 Sädgen, va. dire; was - Sie dazu? qu'en dites-vous? das hat nicht zu - , cela est important; ich habe mit - lassen daß ... , j'ai oui, ou entendu dire que ... ; unter uns gesagt, soit dit entre nous; das hat nichts zu - , cela ne fait rien, n'importe; Dank - , rendre grâce, remercier; er läßt sich nichts - , il n'entend pas raison; so zu - , pour ainsi dire; gesagt, gethan, aussitôt dit, aussitôt fait; er hat viel zu - , il a du crédit; wie gesagt, je le répète; du fannst von Glück - , tu peux t'estimer heureux; das Geis sag, la loi porte.
 Sädgeschicht, f. histoire traditionnelle, légendaire, ou mythique, f.; -haft, a. traditionnel, légendaire; et Grählungen, f. pl. -kreis, m. légende s), f. (pl.); -kunde, f. mythologie, f.
 Sädgen, va. scier; -, n. sciage, m.
 Sädgeschmitt, m. trait de scie, m.
 Sädgenset, f. temps fabuleux, m.
 Sädger, m. scieur, m.
 Sädgepäne, m. pl. sciure, f.
 Sädgo, m. sagou, m.; -palme, f. sagoutier, m.
 Sädgländ, n. -leiste, f. lisière, f.
 Sädhne, f. crème, f.
 Sädhfrau, f. crémillère, f.
 Sädte, f. corde, f.; fig. geländere - n aufziehen, filer doux; die - n zu hoch spannen, trop tendre les cordes; fig. hausser le ton.
 Sädtenbezug, m. garniture de cordes, f.; -instrument, n. instrument à cordes, m.; -macher, m. fabricant de cordes, m.
 Sädterfalte, m. sacre, m.
 Sädamanca, Salamanca, f.
 Sädamine, n. Salamine, f.
 Sädarfen, va. salarier.
 Sädänderer, m. salamandre, f.
 Sädlat, m. salade; laitue, f.; -korb, m. -schüssel, f. saladier, m.
 Sädabäder, m. fam. ravaudeur, habler, m. [bavardise, f.
 Sädabarter, f. fam. ravauderie, f.
 Sädabären, v. rädoter, habler.
 Sädaband, f. Sädiband.
 Sädbe, f. onguent, m. pommade, f.
 Sädbei, n. sauge, f.
 Sädben, va. sacrer (un roi); ödndre.
 Sädhöf, n. saintes huiles, f. pl.
 Sädbung, f. onction, f.; sacre (d'un roi), m.; -breit, -bühl, a. fig. plein d'onction, onctueux.
 Sädären, va. solder.
 Sädlo, m. (com.) solde, f.; -vortrag, m. transport de la solde, m.; -zahlung, f. (net) appoint, f.
 Säderno, Sulerno, [m.
 Sädifisch, a. salien (Franc); salique (lof).

Sälleiste, f. Sädleiste.
 Sälküst(lus), m. Salluste, m.
 Sälmn, m. saumon, m.
 Sälmiat, m. sel ammoniac, m.; -geist, m. ammoniacque, f.
 Sälmling, m. salvelin, m.
 Sälpäter, m. salpêtre, nitre, m.; -artig, a. nitreux; -bildung, f. nitrification, f.; -haltig, a. nitreux; -hülte, f. salpêtrière, f.
 Sälpäterfäuer, a. nitraté; -faures Sälz, nitrate, m.; -säure, f. acide nitrique, m.; -fieder, m. salpêtrier, m.; -fiederet, f. salpêtrière, Sälfturen, va. saluer. [f.
 Sälve, f. salve; bordée, f.; cine - geben, faire une salve.
 Sälz, n. sel, m.; - stehen, faire du sel; sauner; -abgabe, f. impôt sur le sel, m.; -artig, a. de la nature du sel; salin; -bergwerk, n. saline, f.; -brühe, f. saumure, f.; -brunnen, m. puits salé, puits salant, m.; -büchse, f. salière, f.; -butter, f. beurre salé, m.
 Sälzva, va. saler; gefalzen, fig. rude; -, n. salaison, f. salage, m.
 Sälzfactor, m. inspecteur des salines; grenetier, m.; -faß, n. baril à sel, m.; -fäßchen, n. salière, f.; saloir (dans la cuisine), m.; -fleisch, n. viande salée, f. salé, m.; -grube, f. saline; mine de sel, f.; -haltig, a. salifère, salin; -hecht, m. brochet salé, m.
 Sälzlicht, f. Sälartig.
 Sälzig, a. salé, salin, salant; -zeit, f. salure, f.
 Sälzinspector, f. Sälzfactor; -forb, m. (sal.) porte-sel, m.; -foße, f. saunerie, f.; -fuchen, m. salignon, m.; galette, f.; -late, f. saumure, f.; -magazin, m. magasin à sel, magasin de sel, m.; -meße, f. salière, f.; saloir, m.; -niederlage, f. salorge; dépôt de sel, m.; -pfanne, f. chaudière de saline, f.; -quelle, f. source salée, f.; -sauer, a. muriatique; -es Sälz, hydrochlorate, m.; -säure, f. acide muriatique, ou hydrochlorique, m.; -schant, m. regrat, m. vente de sel en détail, f.; -schüssel, f. (sal.) seaucgeoire, f.; -see, m. lac salé, m. marais salant, m.; -fieder, m. saunier, m.; -fiederet, f. saunerie, f.; -spöle, f. eau salée, saumure, f.; -steuer, f. impôt sur le sel; (mar.) droit de salage, m.; -teich, m. étang salé, m.; -theil, m. partie salugineuse, f.; -verwalter, m. administrateur d'une saline, m.; -verwaltung, f. régie du sel, f.; -wasser, n. eau salée; saumure, f.; -wert, n. saline, saunerie, f.; -zoll, m. gabelle, f.
 Samartier, m. samaritain, m.
 Samaritanisch, a. samaritain.
 Säme(n), m. semence, graine, f.; grain, m.; grains, m. pl. sperme, m.; fig. postérités, descendance (d'Abraham etc.), f.; germe, m.; -behälter, m. (bot.) péricarpe, m.; -gefäß, n. vaisseau

spermatique, m.; -händel, m. grènerie, f.; -händler, m. grènetier, m.; -büsse, f. gousse, f.; -kapsel, f. capsule, f.; -horn, n. graine, f.; grain (des blés), m.; -staub, m. pollen, m.; -thierchen, n. animalcule spermatique, m.; -tragend, a. séminifère; * Blumen, fleurs à graines, f. pl. Sämterf, f. semences, graines, f. pl. Sämisch, a. chamoisé; - ledet, n. peaux chamoisées, f. pl.; -maden, chamoisier, m.; -gerber, m. chamoisier, m.; -gerberet, f. chamoiserie, f. Sämneln, va. amasser, recueillir, ramasser, (r) assembler; quêter (des aumônes); eine Collecte -, faire la collecte; Kenntnise -, acquérir de la science; aus verschiedenen Schriften -, compiler; (eine Sammlung anlegen) faire collection de; sich -, v. pr. fig. se recueillir. Sämnelname, m. nom collectif, m.; -plaz, m. rendez-vous, point de ralliement, m.; -wort, n. nom collectif, m. Sämnet, m. velours, m.; -artig, a. velouté; -band, n. ruban velouté, m.; -büste, f. brosse à velours, f. Sämneten, a. de velours. Sämnetweber, m. tisserand en velours, m.; -weberei, f. fabrique, ou fabrication de velours, f.; -weid, a. doux comme du velours, velouté, satiné (peau). Sämmler, m. quêteur, collecteur; compilateur, m. Sämmlung, f. collection, f. recueillir, m.; compilation; quête, collecte, f.; fig. - der Gedanken, recueils, m. Sämmt, m. f. Sammet. Sämmt, prp. et adv. avec, ainsi que; et; - und fonder, tous sans exception. Sämmtlich, a. et adv. tout, tous, tous ensemble; * Werke, œuvres complètes, f. pl. Sämmler, m. Samnite, m. [pl. Samojeden, m. pl. Samojedes, m. Sämstig, m. samedi, m. Sänct, a. Saint, Sainte. Sänct Helena, n. Sainte-Hélène, f. Sänctioniren, va. sanctionner. Sänd, m. sable, m.; felner -, s. ablon, m.; mit - bestreuen, sabler, mettre du sablon (sur la lettre); auf den - setzen, démonter (un cavalier); auf den - laufen, s'en-sabler; einem - in die Augen streuen, jeter de la poudre aux yeux de qn. Sändarach, m. sandaraque, f. Sändartig, a. arénacé; -boden, m. terrain, ou fond sablonneux, m.; -büchse, f. sablier, pondrier, m. Sändel, m. sant(d)al, m. Sändisaß, n. poudrier, m.; -gehend, f. contrée sablonneuse, f.; -grube, f. sablière, f.; -hügel, m.

colline de sable, f. (mar.) dunes, sirtes, f. pl. Sändig, a. sablonneux, sablé, sableux; arénoux, arénifère; graveleux. Sändigfel, f. javéau, m. île de sable, f.; -farrn, m. tombereau à sable, m.; -färner, m. tombelier, m.; -läufer, m. glaréole, f.; -mann, m. sablonnier; fig. famosmeil; der - fommt, ses (mes etc.) yeux s'appesantissent; -schiefer, m. grès feuilleté, m.; -stein, m. grès, m.; -torte, f. tourte fondante, f.; -liser, n. rivage sablonneux, m.; -lühr, f. sablier, m. m.; -weg, m. chemin sablonneux, m.; -wüste, f. désert sablonneux, m. sables, m. pl. Sänst, a. doux (aussi fig.); tranquille; suave, mélodieux; léger, tendre; -adv. doucement, avec douceur. Sänste, f. chaise à porteurs, li-tière, f.; -träger, m. porteur de chaise, m. Sänstheit, -muth, f. douceur, f. Sänstmützig, a. doux, débonnaire; -adv. doucement; -feit, f. douceur, débonnairé, f. Säng, m. mit - und Klang, en chantant et au son des cloches. Sänger, m. chanteur, chante; fig. poète, m. Sängerin, f. chanteuse; (Opern-) cantatrice, f. [m. Sanguinifer, m. homme sanguin, Sanguinisch, a. sanguin. Sänitätscollegium, n. conseil de santé, m.; -polizei, f. police sanitaire, f.; -polizeilich, a. sanitaire. Sapperlö! Sapperment! int. pardi! parbleu! morbleu! sapre-Säpphisch, a. saphique. [lote! Säppho, f. Sappho, f. Sappiren, va. (fort.) saper. Sappirer, m. sappeur, m. Sarazene, m. Sarrasin, m. Sardelle, f. sardine, f.; fleinere -, anchois, m. Sardinen, n. la Sardaigne. Sardinier, m. Sarde, m. Sardinisch, a. sarde. [bière, f. Särq, m. (pl. Särge) cercueil, m. Särqophäg, m. sarcophage, m. Särqaj, m. fam. brette, f. sabre, m. Särqide, f. serge (étouffe), f.; -weber, m. sergier, m.; -weberei, f. sergerie, f. Sätan, m. diable, satan, m. Sätänisch, a. diabolique, satanique, infernal. Sätire, f. satire, f. Sätiriser, m. (poète) satirique, m. Sätirisch, a. satirique. Sätirap, m. satrape, m. Sätt, a. et adv. rassasié; fig. suffisant, assez; sich - essen, se rassasier; sich ganz - essen, manger son souf; eine Sätte - haben, être rassasié, ou las de qe.; -maden, rassasier; sich nicht - sehen können, ne pouvoir se laisser de voir (qe., an etw.).

Sättel, m. (pl. Sättel) selle, f.; ohne - reiten, monter à dos, monter à cru; aus dem - heben, désarçonner; fest im - sitzen, être ferme sur ses étriers; in alle Sättel gerecht sein, être propre à tout; -baum, m. (sell.) arçon, m.; -dach, n. comble à pignon, m.; -deck, f. housse, f.; -fest, a. ferme sur ses étriers; fig. ferré à glace sur qe.; à cheval (sur la grammaire); -gurt, m. sangle, f.; -knopf, m. pommeau de la selle, m. Sätteln, va. seller; ein Maulthier -, bäter un mulet; zum - blasen, sonner le boute-selle. Sättelpferd, n. cheval de selle, m.; -polster, n. batte, f.; -tasche, f. sacoche, f.; -zeug, n. harnachement, m. [tiété, f. Sättheit, f. rassasiement, m.; sa-Sättigen, va. rassasier; völlig -, assouvir. Sättigung, f. rassasiement; fig. assouvissement, m.; (bis zum Efel) satiété, f. Sätler, m. sellier, m.; -arbeit, f. ouvrage de sellier, m. sellerie, f.; -handwerk, n. métier de sellier, m.; -meister, m. maître sellier, m. Sättram, adv. suffisamment. Säturē, f. sarriette, f. Säturin, m. Saturne, n. Säturnalien, pl. Saturnales, f. pl. Sätyr, m. (myth.) Satyre, m. Sätyre etc., f. Satire etc. Sätz, m. (pl. Sätze) élan, saut, m.; (Boden-) -, lie, f. dépôt, sédiment; marc (du café etc.), m.; (jeu) mise, f.; (mus. gr.) passage, m. période, proposition; (log.) thèse; (imp.) composition, f.; -bau, m. -bildung, f. construction (des phrases); structure (des périodes), f.; -lehre, f. syntaxe, f. Sätzung, f. constitution, loi, f. statut, m. [périodes. Sätzweise, adv. par sauts; par Sätz, f. (Etröm) Save, f. Sätz, f. (pl. Sätze) porc, cochon, m.; truie, f.; sanglier; fig. pâté, m. Sätlber, a. net, propre; joli; iron. beau, joli, gentil, fameux; -feit, f. netteté, propreté, f. Sätlberlich, adv. nettement, proprement. Sätlbern, va. nettoyer; fig. purger. Sätlberung, f. nettoyage, m. Sätlbofent, f. fève de marais, f. Sätler, a. aigre, sur; (chim.) acide; fig. pénible; jaunes Gesicht, n. visage rechigné, m.; die Sätne ist - geworden, la crème a tourné; -maden, algrir; - werden, s'algrir; tourner; es sich - werden lassen, se donner bien des peines pour (à) faire qe.; es wird mir (sehr) -, il m'est pénible; j'ai bien de la peine; il m'en coûte de; diese Lebensart fommt mir sehr - an, je trouve bien dure cette manière de vivre; -ampfer, m. oseille, f.; -braten, m. rôti vinaigré, m.;

-brunnen, m. eaux minérales acides, f. pl.
 Sauerer, f. pop. cochonnerie, f.
 Sauerflie, m. oxalide, f.; -flieflaz, n. sel d'oseille, m.; -fraut, n. choucroute, f.
 Sauerlich, a. aigret, aigrelet, acécent; -feit, f. acécescence, f.
 Säuern, va. rendre aigre; den Teig -, mettre du levain dans la pâte; (chim.) acidifier, oxidier.
 Sauerstoff, m. oxygène, m.; -teig, m. levain, m.; -topf, m. fig. fam. boudeur, m.; -töpfig, a. rechigné, sombre.
 Säuerung, f. oxidation, f.
 Säurer, m. alan, m. [m.
 Säufaus, Säufbruber, m. ivrogne.
 Säufen, va. et n. irr. boire; boire avec excès.
 Säuser, m. buveur, ivrogne, m.
 Säuserer, f. ivrognerie, f.
 Säuserin, f. ivrognesse, f.
 Säuserwahnsinn, m. délire nerveux, m.
 Säufelag, n. bacchanale, f.
 Säugamme, f. nourrice, f.
 Säugen, va. et n. irr. sucer (qc. an etv.), téter; -, n. sucement, m.
 Säugen, va. allaiter.
 Säugpumpe, f. (vap.) pompe aspirante, f.
 Säugerin, f. nourrice, f.
 Säugelröhre, f. tuyau d'aspiration, m.; -rüssel, m. suçoir, m.
 Säugether, n. mammifère, m.
 Säugling, m. nourrisson, m.
 Säuhirt, m. porcher, m.
 Säuhild, a. salope, mal-propre.
 Säuhagd, f. chasse du sanglier, f.; -foden, m. toit à cochons, m.; -lade, f. souille, f.
 Säul, m. Säul, m.
 Säule, f. colonne, f.; pilier, m.
 Säulenfuß, m. base de la colonne, f.; -gang, m. colonnade, f.; péristyle, m.; -franz, m. ceinture de colonne, f.; -ordnung, f. ordre d'architecture, m.
 Säulm, m. (pl. Säume) ourlet; bord, m.; lisière, bordure, f.
 Säumen, va. ourler; border; -, vn. tarder, être en retard.
 Säulmer, m. retardataire, m.
 Säulmig, a. lent, tardif.
 Säulmpferd, n. cheval de somme, m.; -tattel, m. bât, m.
 Säulnelig, a. négligent, lent; -feit, f. négligence, lenteur, f.
 Säulnhier, n. bête de somme, f.
 Säure, f. aigreur, acidité; verduer (du vin), f.
 Säurüffel, m. groin, boutoir, m.
 Säul, m. fam. in - und Braus leben, faire bombance.
 Säulseln, vn. murmurer; gazouiller; -, n. gazouillement, m.
 Säulen, vn. bruire, bourdonner; es sault mir in den Ohren, les oreilles me cornent; (an)gefaul kommen, arriver comme une bombe; -, n. bruissement, bourdonnement, m. [porée, f. étourdi, m.
 Säulselwind, m. fig. fam. tête éva-

Savoyen, n. la Savoie.
 Savoyisch, a. savoyard.
 Sbirre, m. sbire, archer, m. [f.
 Sçäla, f. échelle; (mus.) gamme, f.
 Scalpüren, va. scalper.
 Scandiren, va. scander; -, n. scansion, f.
 Scapulfer, n. scapulaire, m.
 Scène, f. scène, f.
 Scenisch, a. scénique.
 Scepter, n. sceptre, m.
 Schäärt zc., f. Schär zc.
 Schäde, f. teigne, blatte, f.
 Schäde, f. -eisen, n. racloir, m.; (maç.) ripe, f.; -messer, n. drayoire; (rel.) dague, f.
 Schäden, va. racler, ratisser; -, n. ratissage, grattage, m.
 Schädenad, m. fam. mauvais tour; qui aime à jouer des tours, m. [jouer des tours.
 Schädenächtlich, a. qui aime à Schädig, a. usé; pauvre, mesquin; sordide (avarice).
 Schädlöse, f. échantillon; calibre; modèle, m.
 Schabrade, f. housse, f.
 Schädjel, n. raclure, ratissure, f.
 Schäd, n. échecs, m. pl.; -bieten, donner échec; -brät, n. échiquier, m. [sordide, m.
 Schädler, m. trafic mesquin, ou Schädeler, m. larron; armet -, pauvre hère, m.
 Schädern, vn. trafiquer, grappiller, brocanter (de, mit).
 Schädelfeld, n. case de l'échiquier, f.; -figur, f. pièce du jeu d'échecs, f.; -matt, a. et adv. échec et mat; fig. éreinté; -spiel, n. échecs, m. pl. jeu d'échecs, m.; -spieler, m. joueur d'échecs, m.; -stein, m. f. Schachfigur.
 Schächt, m. puits, m. fosse, f.
 Schächtel, f. boîte, f.; in eine - thun, emboîter; fig. pop. alte -, vieille carcasse, f.
 Schächtelchen, n. petite boîte, f.
 Schächteldeckel, m. couvercle de boîte, m.; -halt, m. prèle; queue-de-cheval, f.; -mann, m. marchand de boîtes, m.
 Schächten, va. tuer, égorger.
 Schächter, m. boucher juif, m.
 Schäde, m. (pl. Schäden) dommage, m. perte, f. détriment, dégat, m.; blessure, plaie, f.; das ist -! c'est dommage! zu meinen -, à mes dépens; ohne meinen -, sans mes intérêts; das ist ein alter -, c'est un mal invétéré; n thun, faire, ou causer du dommage; n leiden, être endommagé, essuyer du dommage; sich n thun, se faire du mal; n nehmen, recevoir du dommage; se faire du mal; mit n verkaufen, vendre avec perte; sich n flug werden, devenir sage à ses dépens; n bei etv. haben, perdre à une affaire; es ist - um ihn, il est à plaindre (de, wenn er, daß er) ; ohne n davon kommen, sortir heureusement d'une affaire; den n bezahlen, payer les débris; zu n

kommen, se blesser; das soll ich - nicht sein, cela ne tournera pas à son désavantage; iron. - für alle Schäge wenn, à des richesses si.
 Schädel, m. crâne, m.; -höhrer, m. trépan, m.; -lehrer, f. phrénologie, f.; -stätte, f. Calvaire, m.
 Schäden, vn. nuire; porter préjudice, porter dommage, faire du mal; es faunt nichts - daß ..., il n'y aura point de mal à ...; es schadet nichts, n'importe, il n'y a pas de mal; was schadet es? qu'importe? quel mal y a-t-il (à cela)? qu'est-ce que cela fait? das wüß dir nichts -, cela ne te fera point de mal; -erfäß, m. dédommagement, m. indemnité, f.; -freude, f. joie maligne, f.; -trüb, a. malicieux.
 Schädelhaft, a. et adv. endommagé, défectueux; -igfeit, f. dégradation, f. déperissement, m.
 Schädeligen, va. léser, blesser.
 Schädlisch, a. nuisible, pernicieux, malin; mal-sain; préjudiciable; -feit, f. qualité nuisible; - der Luft, malignité, f.
 Schädelos, a. et adv. indemnisé, dédommagé; -halten, indemniser, dédommager; -haltung, f. dédommagement, m. indemnité, f.
 Schäf, n. brebis, f.; mouton, m.; (bib.) ouaille, f.; fig. pop. imbécile, m.; -bock, m. bélier, m.
 Schäfchen, n. petite brebis, f.; chatons (arbres); moutons (nages), m. pl.; voll -, moutonné (ciel); fig. sein - ins Iracne gebracht haben, avoir mis son bien à couvert.
 Schäfer, m. berger, m.
 Schäferer, f. bergerie, f.
 Schäfergedicht, n. idylle, f.; -hund, m. matin, m.
 Schäferin, f. bergère, f.
 Schäferleben, n. vie pastorale, f.; -lied, n. chant pastoral, m.; -spiel, n. pastorale, f.; -stab, m. houlette, f.; -stunde, f. fig. heure du berger, f.; -tische, f. panetière, f. [housse, f.
 Schaffell, n. peau de mouton;
 Schaffen, va. et n. procurer, pourvoir, fournir; travailler, faire; ich habe damit nichts zu -, je ne m'en mêle point; Hilfe -, procurer du secours; Forderung -, soulager; Rath -, trouver des expédients, trouver des moyens; aus dem Weg -, écarter; éloigner qc.; - nach, transporter à; an Ort und Stelle -, faire parvenir à destination; viel zu - machen, donner beaucoup d'inquiétude, causer bien de l'embarras; sich zu - machen, s'occuper; -, va. irr. créer.
 Schaffend, a. créateur, créatrice.
 Schaffner, m. administrateur, économe; (ch. d. f.) conducteur, m.
 Schäf(h)hausen, Schaffhouse.

Schaffot, n. échafaud, m.
 Schafgarbe, f. achillée, f.; -herbe, f. troupeau de moutons, ou de brebis, m.; -hirt, m. pasteur, berger, m.; -hürde, f. parc de brebis, m.; -hütten, m. toux pèche, f.; -läse, m. fromage de lait de brebis, m.; -laus, f. tique, f.; -leder, n. basane, f.; -pelz, m. fourrure de peau de mouton, f.; -schere, f. forces, f. pl.; -schur, f. tonte de brebis, f. [m.]
 Schafstöck, m. fig. niais, benêt, Schaffall, m. bergerie, f. bercail, m.
 Schäft, m. (pl. Schäfte) fût, m.; monture; hampe (d'un épieu etc.), f.; bois (d'un fusil), m.; tige (d'un arbre etc.), f.
 Schäffen, va. monter; —, n. monture, f.
 Schäfftrift, -weide, f. pâturage pour les moutons, m.; -wolle, f. laine de mouton, f.; -zucht, f. élevage de moutons, f.; -züchter, m. éleveur de moutons, m.
 Schähl, f. Schawl.
 Schafal, m. chacal, m.
 Schäfer, m. badin, folâtre, m. [f.]
 Schäferer, f. badinage, folâtrerie, Schäferin, vn. badiner, folâtrer.
 Schääl, a. fade, insipide (aussi fig.).
 Schälchen, n. (petite) tasse, f.
 Schäle, f. coupe, tasse; écuelle; pelure (de fruit); grüne (Rüb-)-, écalle; harte (Rüb-)-, coquille; écalle (d'huître); coque (d'œuf); coquille (d'un œuf cassé); écorce (d'un arbre); couverture (d'un livre), f.
 Schälen, va. écorcer; peler (des pommes etc.); monder (l'orge); sch —, v. pr. s'écaler; se détacher.
 Schääl, m. rusé compère, espiegle, m.; -haft, a. rusé, espiegle; -haftigkeit, -heit, f. espieglerie, malice, ruse, f.; tour d'espiègle, m.; -snecht, m. serviteur perfide, m.; -snarr, m. bouffon, f.
 Schääl, m. son; bruit, m.
 Schäälten, vn. sonner, résonner; retentir; des Geräts, éclats de rire, m. pl.; in ein des Geräts ausbreiten, éclater de rire.
 Schäällehre, f. acoustique, f.; -loch, n. ouïe, f.
 Schälmei(e), f. chalumeau, m.
 Schälotte, f. échalotte, f.
 Schäälten, vn. mit etw. —, disposer de qq.; mit etwem —, en user librement avec qq.; etwem — und wästen lassen, laisser qq. agir à son gré. [taed, m.]
 Schälthier, n. conchylière, crust.
 Schälthier, n. année bissextille, f.; -tag, m. jour intercalaire, m.
 Schaluppe, f. chaloupe, f.
 Schän, f. honte, pudeur, f.
 Schänel, f. Schänel.
 sich Schänen, v. pr. avoir honte, être honteux, rougir; sich zu Tode —, mourir de honte.
 Schängefühl, n. honte, pudeur,

f.; -haft, a. honteux; pudique; -haftigkeit, f. pudeur, f.; -los, a. et adv. sans honte, éhonté; -losigkeit, f. impudence, impudeur, f.; -roth, a. et adv. rouge de honte; etwem — machen, faire rougir qq.; — werden, rougir de honte; -röthe, f. rougeur, pudeur, f.
 Schändbar, a. honteux, infâme; -barkeit, f. infamie, f.; -bube, m. infâme, scélérat, m.
 Schände, f. honte; turpitude, f. déshonneur, m. infamie, f.; das ist mir keine —, cela ne me déshonore pas; zu —n machen, abîmer, ruiner, gâter; zu —n gehen, être ruiné; zu —n gereichen, tourner au déshonneur de qq.; Armut ist keine —, pauvreté n'est pas vice.
 Schänden, va. déshonorer, prostituer; diffamer; défigurer.
 Schänder, m. profanateur, qui déshonore, m.
 Schändlich, m. tache, f.; fig. opprobre, m. flétrissure, f.; -geld, n. vil prix, m.; -gemälde, n. tableau obscène, m.
 Schändlich, a. honteux, déshonoré; infâme; das ist — von ihm, c'est bien mal à lui; -feil, f. turpitude, infamie, f.
 Schändlich, n. chanson obscène, f.; -psahl, m. -säule, f. pilori, carcan, m.; -schrift, f. libelle, m.; -that, f. infamie, action infâme, lâcheté, f.
 Schändung, f. diffamation; désfloration, f. [f.]
 Schändweib, n. femme détestable, Schänk, m. vente à pot et à pinte, vente en détail, f.
 Schän|arbeit, f. travail à un fort; retranchement, m.; -arbeiter, m. pionnier, m.
 Schänze, f. fort, retranchement, m.; redoute, f.; fig. in die — schlagen, exposer, risquer.
 Schänzen, vn. travailler à un fort, ou à un retranchement; fig. travailler avec effort.
 Schän|gräber, m. pionnier, m.; -leid, n. bastingue, pavesade, f.; -fort, m. gabion, m.; -psahl, m. palissade, f.; -werk, n. retranchements, m. pl.
 Schär, f. troupe, bande, f.
 Schärbock, m. scorbut, m.; mit dem — behaftet, scorbutique.
 sich Schären, v. pr. s'assembler en foule; se réunir, se grouper; -weise, adv. par troupes, en foule.
 Schär, a. (comp. schärfer, sup. schärft) tranchant; aigu; fig. âcre, fort, piquant, sévère, rigide; e Lust, f. vent perçant, m.; et Accent, m. accent aigu, m.; es Gehör, n. ouïe fine, oreille fine, f.; es Gesicht, n. vue perçante, f.; et Bild, m. regard fixe, m.; — laden, charger à balle; — schießen, tirer à balle; — ansehen, regarder fixement; — machen, effiler; — ausgeprägt, pro-

noncé, marqué, précis; — fe grent, nettement tranché, limité avec précision; — bemerken, surveiller de près; et Verweis, rude réprimande, f.; — anreden, apostropher rudement; — zugehen, doubler le pas; -blick, m. regard pénétrant, m.; fig. pénétration, clairvoyance, f.
 Schärfe, f. tranchant, taillant, fil, m.; fig. âcreté; sévérité, rigidité, f.; — des Verstandes, subtilité d'esprit, pénétration, f.; mit — verfahren, procéder à la rigueur.
 Schärffig, a. acutangle.
 Schärfen, va. aiguïser, affiler; fig. aiguïser, aggraver; etwem das Gehirne —, parler à la conscience de qq.; den Verstand —, aiguïser l'esprit.
 Schärffgladen, a. chargé à balle; -fantig, a. à vive arête; -richtig, m. bourreau, exécuteur des hautes œuvres, m.; -richterei, f. maison du bourreau, f.; -schütze, m. chasseur, carabinier, m.; -schützig, a. qui a la vue perçante; fig. perspicace; -sichtigheit, f. perspicacité, pénétration, f.; -sinn, m. sagacité, pénétration, f.; -sinnig, a. ingénieux, pénétrant, fin, sagace, subtil; -sinnigkeit, f. Schärfsinn.
 Schärfung, f. aiguïsement, m.; fig. aggravation (d'une peine), f.
 Schärlach, m. écarlate, f.; -artig, a. scarlatineux; -beere, f. graine de kermès, f.
 Schärlichen, a. d'écariate.
 Schärlich|ieber, n. fièvre scarlatine, f.; -friesel, n. scarlatine miliaire, f.; -roth, a. rouge d'écariate.
 Schärmschel, n. escarmouche, f.
 Schärmscheln, vn. escarmoucher, trailler.
 Schärnier, n. charnière, f.; -band, n. fiche à charnière, ou à chapelier, f.; -stift, m. broche, ou cheville de charnière, f.
 Schärpe, f. écharpe, f.
 Schärtsen, n. ratissoire, f.
 Schärren, va. et n. gratter, ratisser, racler; fig. ramasser; in die Erde —, enfouir; mit den Füßen —, piétiner.
 Schärtschmid, m. taillandier, m.; -arbeit, f. taillanderie, f.
 Schärte, f. dent, brèche; (bot.) serrette, f.; n. bekommen, s'ébrécher; fig. faute, perte, f.; eine — ausmachen, réparer une faute.
 Schärte, f. bouquin, m. pape-rasse; alte —n, pl. de la bouquinerie, f. [ébrécher.]
 Schärting, a. ébréché; — machen, Schär|wache, f. guet, m. patrouille, f.; -wächter, m. soldat du guet, m.; -werden, vn. fam. faire un ouvrage à temps perdu.
 Schätten, m. ombre, f.; ombfrage, m. ombres, f. pl.; — werfen, faire, ou donner de l'ombre; -bild, n. fantôme, m. chimère, f., -gang,

m. allée ombragée, f.; -fönig, m. simulacre de roi, m.; -land, n. royaume des ombres, m.; -licht, n. demi-jour, m.; -loß, a. sans ombre; -reich, a. plein d'ombre; -, n. royaume des ombres, m.; -riß, m. silhouette, f.; -seite, f. fig. côté désavantageux, m.; -spiel, n. ombres chinoises, f. pl. lanterne magique; fig. fantasmagorie, f.

Schättig, a. ombragé, ombré.

Schattirung, va. ombrer, nuancer.

Schattirung, f. nuance, f.

Schattulle, f. cassette, f.

Schätz, m. (pl. Schätze) trésor (aussi fig.); Schätze sammeln, amasser des trésors; fig. fam. amant, m. amante, f.; mein —! mon cher! ma chère! mon bon ami! ma bonne amie!

Schätzbar, a. estimable, appréciable, précieux; -feit, f. prix, m. valeur, f. [cœur! mon bijou!

Schätzchen, n. mein —! mon petit

Schätzen, va. estimer, taxer, évaluer; croire, penser; ich schätze es mit zur Ehre, je m'en fais un honneur, je le tiens à honneur; einen hoch —, faire grand cas de qn.; sich glücklich —, se croire heureux; wie alt — Sie mich? quel âge me donnez-vous?

Schätzenswerth, a. estimable.

Schätzgräber, m. chercheur de trésors cachés, m.; -gräber, f. recherche de trésors cachés, f.; -kammer, f. trésor, m. chambre du trésor, f.; échiquier, m.; -kästen, n. coffre-fort, m. cassette, f.; -meister, m. trésorier, m.; -schein, m. bon du trésor, m.

Schätzung, f. impôt, m.; contribution, f.; établissement d'un impôt, m.

Schätzung, f. estimation, évaluation, appréciation; estime, f.

Schau, f. vue, inspection; montre, f.; jur — aufstellen, exposer à la vue, étaler; jur — tragen, faire parade de q.

Schau|brod, n. pain de proposition, m.; -bude, f. baraque (de foire), f.; -bühne, f. théâtre, m. scène, f. tréteaux, m. pl.

Schäuder, m. frisson; frissonnement, frémissement, m. horreur, f.; -haft, a. qui fait frémir, qui cause des frissons, horrible, affreux.

Schäudern, vn. frissonner, frémir; -, v. imp. es schaudert mich, je frissonne; es schaudert mir vor, je frissonne de [frémir.

Schäudervoll, a. horrible, qui fait Schäudern, va. et n. voir, regarder, contempler; in die Zukunft —, pénétrer dans l'avenir.

Schäuler, m. tressaillement, frissonnement, m. horreur; giboulée, f.; abri, m.; -geschichte, f. histoire qui fait frémir, f.

Schäuerig, a. et adv. effrayant, lugubre; à l'abri. [ner, horrible.

Schäuerlich, a. qui fait frisson-

Schälern, vn. frissonner, frémir; -, vn. pleuvoir par ondées.

Schälervoll, a. effroyable, horrible.

Schälffel, f. pelle; (meun.) aube, f.; (jard.) raclor, m.; eine — voll, une pelée, une pellerée, une pelletée; -förmig, a. et adv. en forme de pelle.

Schälffel, va. enlever avec la pelle; (jard.) racler.

Schälgerüst, n. échafaud, m.; tribune, f. [lette, bascule, f.

Schälffel, f. balançoire, escarpote.

Schälffel, va. et n. brandiller, branler, balancer; sich auf einem Stuhle —, se dandiner; —, n. brandillement, m.

Schälflüchtig, a. curieux.

Schälun, m. (pl. Schälume) écume; mousse, f.; fig. zu — werden, s'en aller en fumée; -artig, a. écumeux.

Schälumen, va. et n. écumer; mousser; —, n. effervescence, f.

Schälmend, Schälmig, a. écumant, écumeux; mousseux; couvert d'écume.

Schälun|felle, f. -löffel, m. écumeur, f.; -fette, f. gourmette, f.

Schälun|medaile, f. médaille, f.; große —, médaillon, m.; -platz, m. scène, f. théâtre (aussi fig.), m.

Schälrig, f. Schaurig.

Schäl|spiel, n. scène, f. spectacle; drame, m.; -spiel|dichter, m. auteur dramatique, m.; -spieler, m. comédien, acteur, m.; -spiel|erin, f. comédienne, actrice, f.; -spiel|haus, n. salle de spectacle, f. théâtre, m.; -spiel|kunst, f. art dramatique, m.; -stück, n. médaille, f.; -turnen, n. exercices publics de gymnastique, m. pl.

Schêde, f. cheval pie, m. [tiqueté.

Schêdig, a. bariolé, bigarré; pie; Schêre, f. Schere.

Schêffel, m. boisseau, m.; ein — voll, une boisselée.

Schêffeln, vn. foisonner, rendre.

Schêffel|sack, m. sac d'un boisseau, m.; -wette, adv. par boisseaux.

Schêb|schen, n. petite tranche, f.

Schêbe, f. rond, disque; blanc, but, m.; -sonig, rayon de miel, m.; (Bemter) —, vitre, f. carreau, m.

Schêben|artig, -förmig, a. en forme de disque; -förmig, n. tir à la cible, m.; -schûße, m. habile tireur, m.; -werfen, n. jeu du palet, m.

Schêde, f. fourreau, m.; gaine; frontière, f.; -brief, m. lettre de divorce, f.; -kunst, f. chimie, f.; -künstler, m. chimiste, m.; -linie, f. ligne de séparation, f.; -mauer, f. mur de résend; mur moyen, m.; -münze, f. petite monnaie, f. billon, m.

Schêden, va. irr. séparer; vom Tisch und Bette —, séparer de corps et de biens; wir sind geschiedene Leute, nous n'avons plus rien à démêler ensemble; —,

vn. se séparer; partir; se quitter; von einem Orte —, quitter un lieu; aus der Welt —, mourir; sich — lassen, divorcer.

Schêdel|punkt, m. point de séparation; (gr.) tréma, m.; -funde, f. heure du départ, f.; -wand, f. mur de séparation, m.; cloison, f.; -wasser, n. eau forte, f.; -weg, m. chemin fourchu, carrefour, m. [voce, m.; dissolution, f.

Schêdung, f. séparation, f.; di-

Schêin, m. lueur, clarté, f. clair, m.; fig. apparence, lueur, f.; récépissé, acquit, m. quittance, f.; attestation, f.; äußeren —, dehors, m. apparences, f. pl.; zum —, pour la forme; pour sauver les apparences; tem — machen, en apparence; ben — vermeiden, sauver les apparences; sich ben — geben, faire semblant de; (Schuld) —, billet, m.; es hat den — als wenn ..., il y a apparence que...; einen — aufstellen, donner un reçu; -andaçht, f. fausse dévotion, f.

Schêin|bar, a. clair, luisant; apparent, spécieux; -feit, f. apparence, f.

Schêin|bêhelf, m. faux-fuyant, m.; -bêweis, m. preuve spécieuse, f.; -bild, n. fantôme, m.; -christ, m. faux-chrétien, m.

Schênen, vn. irr. luire, éclairer; fig. paraître, sembler, avoir l'apparence, ou la mine; der Mond scheint, il fait clair de lune; die Sonne scheint, il fait du soleil; die Sonne scheint mir ins Gesicht, le soleil me donne dans la vue; es scheint als wolle es regnen, il y a apparence de pluie; er scheint zufrieden zu sein, il a l'air content; es scheint mir als ob (als wenn), il me semble que; es scheint nicht daß sie es will, elle a l'air de ne pas le vouloir; —, n. clarté, f. éclat, m.

Schêin|freund, m. faux ami, m.; -freundschaft, f. amitié feinte, f.; -friede, m. paix simulée, f.; -fromm, a. faux dévot; -frömmigkeit, f. catogerie, hypocorise, f.; -glück, n. bonheur illusoire, m.; -grund, m. raison spécieuse, f.; -heilig, a. hypocrite, catog; -heiliger, m. faux dévot, bigot, catog, m.; -heiligkeit, f. hypocorise, f. catogisme, m. bigoterie, f.; -kauf, m. achat simulé, m.; -krankheit, f. maladie simulée, f.; -mitfel, n. palliatif, m.; -todt, a. mort en apparence; -widerspruch, m. contradiction apparente, f.

Schêst, n. bûche, f.

Schêffel, m. sommet, faite, m.; raie (des cheveux), f.

Schêstell|linie, f. ligne verticale, f.

Schêtteln, va. séparer; partager en raie (les cheveux).

Schêttel|punkt, m. point vertical; zénith, m.; -recht, a. vertical; perpendiculaire; —, adv. d'aplomb.

Scheiterhaufen, m. bûcher, m.
 Scheitern, vn. (se) briser (contre, an), faire naufrage; échouer (aussi fig.); -, n. naufrage, m.
 Scheitholz, n. bois de quartier, m.
 Scheit, a. et adv. louche, bigle; de travers; ju etw. - sehen, regarder avec envie, ou de mauvais œil.
 Scheide, f. l'Escout, m.
 Scheifeln, va. écosser, écaler; sich -, v. pr. s'écaler.
 Scheife, f. sonnette, clochette, f.; grelot, m.; -n, pl. (jeu) carreau, m.
 Schellen, vn. sonner, tirer la sonnette; -, va. fam. einen -, souffleter qn.
 Schellen|geläute, n. carillon, bruit de sonnettes, m.; sonnettes, f. pl.; -fappe, f. marotte, f.; -schlitzen, m. traîneau à grelots, m.
 Schell|fisch, m. aigrefin, m.; -kraut, n. chéridoine; éclair, f.; -lact, m. gomme-lacque en tablettes, f.
 Schelm, m. fripon, filon, coquin; rusé compère, m.; fam. fleiner -, petite friponne, f.; armer -! pauvre garçon! -auge, n. œil fripon, m.
 Schelmen|gestalt, n. figure friponne, f.; -streich, m. -stück, n. Schelmerel, f. friponnerie, fourberie; malice, espièglerie, f.
 Schelmisch, a. fripon, fourbe; espiègle, malin; méchant; -, adv. en fourbe.
 Schel|sucht, f. envie, jalousie, f.; -süchtig, a. envieux, jaloux.
 Schelte, f. fam. - bekommen, être grondé.
 Schelten, va. et n. irr. injurier, gronder; einen Ratten -, traiter de fou; - auf, se plaindre de; -, n. blâme, m.; réprimande, injure, f. [injure, f.
 Scheltwort, n. parole injurieuse;
 Schéma, n. (pl. Schémata) formulaire, modèle, m. [ped, m.
 Schemel, m. escabeau, marche.
 Schemen, m. ombre, f. fantôme, m.
 Schent, m. cabaretier, échanson, m.
 Schenke, f. cabaret, m. traverse, f.
 Schenkel, m. cuisse; jambe, f.; côté (d'un angle), m.; -bein, n. fémur, m.; -bruch, m. hernie crurale, f.
 Schenken, va. et n. verser, tenir cabaret; vendre; donner en présent, faire présent (de qc., etw.); allaiter (un enfant); Gläuben -, ajouter foi; pardonner, remettre (une peine, une dette); das Leben -, faire grâce de la vie.
 Schenkenamt, n. échansonnerie, f.
 Schenker, m. donateur, m.
 Schen|gerechtigkeit, f. droit de tenir cabaret, m.; -haus, n. -stube, f. cabaret, m.; -tisch, m. buffet, m.
 Schenkung, f. présent, m. donation, f.; -surkunde, f. acte de donation, m.
 Schenkwirt, m. cabaretier, m.; -schaft, f. cabaret, restaurant, m.

Scherbe, f. Scherben, m. tesson, débris, m.; in -, en pièces; -n, ou Scherbel, m. pop. pot, vase, m.; -fluchen, m. fouace, f.
 Scherbeutel, m. trousse de barbier, f. [m. pl.
 Schere, f. ciseaux; (géogr.) écueils.
 Scheren, va. et n. irr. tondre; raser; fig. vexer qn., tourmenter qn.; was schert mich das? qu'est-ce que cela me fait? sich fort -, s'en aller; die Haare -, couper les cheveux; den Bart -, faire la barbe, raser; sich - um, s'occuper de, se soucier de; sich nicht (wenig) - um, se moquer de; -, n. tonsure, tonte; rasure, f.
 Scheren|schleifer, m. (r)émoveur, gagne-petit, m.
 Scherer, m. tondeur, m.
 Schererei, f. fam. vexation, tracasserie, f.
 Scherstein, n. obole, f. denier, m.; sein - beitragen, contribuer suivant ses moyens, y mettre du sien.
 Scherz, m. archer, sbire, m.
 Scherz|messer, n. rasoir, m.
 Scherwenzeln, vn. fam. faire le plaisant.
 Scherwolle, f. bourre tontice, f.
 Scherz, m. plaisanterie, badinerie, f. badinage, jeu, m.; im -, aus -, par raillerie, pour rire, en plaisantant; einen - aus etw. machen, tourner ce en plaisanterie; - bei Seite! plaisanterie à part! - verstehen, entendre raillerie.
 Scherzen, vn. plaisanter, railler, badiner; Sie -! vous vous moquez! Sie belieben ju -, vous voulez rire; mit einem -, plaisanter qn., railler qn.; se jouer de qn.; nicht mit sich - lassen, ne pas entendre raillerie.
 Scherz|haft, a. badin, plaisant; -haftigkeit, f. humeur badine, f.; esprit de plaisanterie, m.; -liebend, a. jovial, enjoué; -name, n. sobriquet, m.
 Scheu, a. farouche; ombrageux (des chevaux); timide; - machen, effaroucher, épouvanter; - werden, s'effaroucher; -, f. peur, timidité, appréhension, f.; ohne -, sans crainte, franchement.
 Scheuchte, f. épouvantail, m. [ser.
 Scheuchen, va. épouvanter, chasser.
 Scheuen, va. avoir peur, craindre, appréhender; sich vor etw. -, v. pr. craindre qc., avoir peur de qc., avoir qc. en horreur.
 Scheuer, f. grange, f.; in die - bringen, engranger; -fäß, n. lavoir (à écurer la vaisselle), m.; -frau, f. écurieuse, f.; -lappen, m. torchon, m.; -magd, f. écurieuse, f.
 Scheuern, va. nettoyer, écurer, laver, rincer; -, écurage, frotage, m.
 Scheuer|sand, m. sablon à écurer, m.; -wisch, f. Scheuerlappen, f. [pl.
 Scheuleder, n. ocellère, f. lunettes,

Scheune, f. Scheuer. [f.
 Scheuntenne, f. aire de la grange.
 Scheusal, n. épouvantail, monstre, m.; einem ein - sein, être en horreur à qn.
 Scheußlich, a. hideux, affreux; -heit, f. horreur, extrême laideur, f.
 Schicht, f. lit, m. couche; (mine) tâche, journée, f.; - machen, finir sa tâche.
 Schichten, va. ranger, mettre par couches; Holz -, empiler du bois.
 Schicht|meister, m. conducteur des mines, m.; -jammel, f. petit pain blanc par rangés, m.; -weise, adv. par lits, par couches.
 Schicken, va. envoyer; fig. disposer; sich -, v. pr. se préparer, s'appêter (à qc.); cadrer, convenir; das schickt sich nicht für Sie, cela ne vous convient pas; sich zusammen -, aller bien ensemble; wenn es sich gerade so schickt, si le cas arrive; es hat sich so geschickt, le hasard l'a voulu ainsi; sich - in, s'accommoder à, se résigner à.
 Schicklich, a. convenable, décent, séant, propre; -heit, f. convenance, décence, f.
 Schicksal, n. sort, destin, m. destinée, f.
 Schicksung, f. destinée, providence, f.; coup de la Providence, m.
 Schieben, va. et n. irr. pousser; fig. etw. auf einen -, mettre qc. sur le compte de qn.; den Ratten -, mener, ou conduire la brouette; in den Ofen -, enfourner; in die Höhe -, hausser; auf die lange Bank -, traîner en longueur; Regel -, jouer aux quilles; die Schuld auf einen andern -, rejeter la faute sur un autre; die Schuld von sich -, se disculper de qc.; sich -, v. pr. se déranger.
 Schieber, m. (serr.) targette; (boul.) pellette, f.; (men.) châssis, m.
 Schieb|fenster, n. fenêtre à coulisse, f.; -farren, m. brouette, f.
 Schieds|gericht, n. tribunal d'arbitres, m.; -mann, -richter, m. arbitre, m.; -richterlich, a. arbitral; -spruch, m. arbitrage, m.
 Schief, a. oblique; de biais; incliné; gauche; -e Beine, n. pl. jambes tortues, f. pl.; ein -es Maul machen, faire la moue; - schreiben, écrire de travers; -es geht - mit ihm, ses affaires vont mal.
 Schiefe (das), n. biais, travers, m.
 Schiefe, f. obliquité, f.
 Schiefer, m. ardoise, f.; schiste, m.; écharde, f.; artig, a. schistes, m.; -brecher, m. ardoisier, m.; -bruch, m. ardoisière, f.; -decker m. couvreur en ardoise, m.; -gang, m. filon d'ardoise, m.; -hammer, m. marteau de couvreur en ardoise, m.
 Schiefer|ticht, a. de la nature de l'ardoise.
 Schiefer|ig, a. schisteux. [f.
 Schiefer|steine, f. houille schisteuse,

sich Schiefer, v. pr. s'écailler; s'exfolier.
 Schiefer Nagel, m. clou à ardoise, m.; -platte, f. planche d'ardoise, table d'ardoise, f.; -stift, m. cravon d'ardoise, m.; -tafel, f. (table d') ardoise, f.; -weiß, n. blanc de plomb feuilleté, m.
 Schiefhäufig, a. qui a le cou tors; -bett, f. biais, travers, m.; obliquité, f.; -winkelig, a. à angle oblique.
 Schelauge, n. œil louche, m.
 Schelen, vn. loucher; nach einem -, guigner, ou lorgner qn.; -, n. strabisme, m.
 Schelend, a. louche.
 Schieler, m. bigle, louche, m.
 Schienbein, n. os de la jambe, m.
 Schiene, f. bande; (chir.) éclicse, f.; (ch. d. f.) rail, m.; aus den in kommen, dérailler.
 Schienen, va. garnir de bandes de fer; (chir.) éclicser; -, n. embattage, m.
 Schier, adv. presque, à peu près; simplement, seulement.
 Schierling, m. ciguë, f.
 Schießbedarf, m. munition, f.
 Schießen, va. et n. irr. tirer; décharger; lancer, darder (aussi fig.); s'élaner, tomber; pousser; fehl -, manquer le but; nach der Scheibe -, tirer au blanc; in Samen -, monter en graines; die Zügel - lassen, lâcher la bride à qn.; sich mit einem -, se battre au pistolet avec qn.; todt -, tuer d'un coup de fusil; einen bot den Kopf -, enlever die Zügel durch den Kopf -, brûler la cervelle à qn.; -, n. tir, m. fusillade, canonnade, f.
 Schießgewehr, n. arme à feu, f.; -haus, n. tir, m.; maison des tireurs, f.; -mauer, f. butte, f.; -platz, m. tir, m.; -pulver, n. poudre à canon; poudre, f.; -scharte, f. embrasure; (fleine) meurtrière, f.; -scheibe, f. cible, f.; -stand, m. place d'où l'on tire au blanc, butte, f.; -wand, f. butte, f.
 Schiff, n. vaisseau, navire, bâtiment, bateau, m.; (tiss.) navette, f.; -einer Kirche, nef d'une église, f.; zu Schiffe gehen, s'embarquer. [navigabilité, f.]
 Schiffbar, a. navigable; -heit, f.
 Schiffbau, m. construction de vaisseaux, f.; -baufunft, f. architecture navale, f.; -baumeister, m. ingénieur naval, m.; -bruch, m. naufrage, m.; -selben, faire naufrage; -brüchig, a. naufragé; -brüde, f. ponton, m.
 Schiffchen, n. petit bateau, m.; (tiss.) navette, f.
 Schiffe, vn. naviguer, aller en bateau, voguer; -, va. transporter par eau; -, navigation, f.
 Schiffer, m. navigateur, marin; (-hülse) -, marinier, batelier, m.; -sprache, f. termes de mer, m. pl.; -jungf, f. corps de bateliers, m.
 Schiffsfahrer, m. marinier, navi-

gateur, m.; -fahrt, f. navigation, f. voyage sur mer, m.; -fahrtskunde, f. science navale, f.; -fürmig, a. naviculaire; -fracht, f. fret, m.; -gerippe, n. carcasse, f.
 Schiffshaus, m. ventre d'un vaisseau, m.; -bestellung, f. bordage, m.; -boden, m. fond d'un vaisseau, m.; -flagge, f. pavillon, m.; -fracht, f. Schiffsracht; -junge, m. mousse, m.; -ladung, -last, f. cargaison, f.; -laste, m.; -mannschaft, f. équipage d'un navire, m.; -miethe, f. fret, m.; -patron, m. maître de vaisseau, patron de vaisseau, m.; -pfund, n. schipp-pond (140 kilos), m.; -raum, m. fond de cale, m.; -schnabel, m. poulaïne, f. éperon, m.; -seil, n. câble, m.; -soldat, m. soldat de marine, m.; -uhr, f. horloge marine, f.; -vermietter, m. frétier, m.; -vermietung, f. fret, m.; -vost, n. équipage, m.; -wand, f. hauban, m.; -werft, n. chantier, m.; -winde, f. guindoule, f.; -zimmermann, m. charpentier de vaisseau, m.; -zoll, n. péage, m.; -zwieback, m. biscuit de mer, m.
 Schild, m. bouclier; écu; fig. bouclier, m.; fig. etw. im e führen, avoir quelque dessein; -, n. (pl. Schilder) enseigne, f.; -bürger, f. provincial, franc nigaud, niais, m. [m.]
 Schilderei, f. peinture, f. tableau, f.
 Schilderhaus, n. guérite, f.
 Schildern, va. fig. dépeindre; -, vn. faire sentinelle.
 Schilderung, f. peinture, description, f. tableau, m.
 Schildförmig, a. en forme de bouclier; -stnappe, m. écuyer, m.; -tröte, f. tortue, f.; -froten, a. d'écailler; -frötenchale, f. écailler, f.; -laus, f. kermès, m. cochenille, f.; -patt, n. écaille, f.; -träger, m. écuyer, m.; -wache, f. faction, sentinelle, f.; factionnaire, m.; -zu Pferde, vedette, f.; -stehen, être en (de) faction.
 Schiff, n. roseau, jonc, m.; -artig, a. de la nature du roseau; -dach, n. toit de roseaux, m.; -gras, n. laiche, f. [roseau.]
 Schiffsticht, a. qui ressemble au Schiffsig, a. couvert de roseaux, ou de joncs.
 Schiffstocher, n. canne, f. roseau, m.
 Schiffern, vn. chatoyer, miroiter; -, n. chatolement, m.
 Schifferastraf, m. taffetas changeant, m.
 Schilling, m. schelling, m.
 Schimmel, m. cheval blanc moisi, m. moisissure, chancissure, f.
 Schimmelsticht, a. qui tient du moisi.
 Schimmelig, a. moisi, chancé; -werden, (se) moisir, (se) chancier.
 Schimmelt, vn. (se) moisir, (se) chancier.
 Schimmer, m. lueur; splendeur, f. éclat; clinquant, m.
 Schimmern, vn. (re)luire, briller;

jeter une faible lueur, ou un éclat trompeur.
 Schimpf, m. affront, outrage, m. injure, f.; opprobre, m.; ignominie, honte, f.
 Schimpfen, va. injurier, dire des injures; outrager; auf einen -, déclamer, ou invectiver contre qn.; sich einander -, s'outrager de paroles; -, n. injures, invectives, f. pl.
 Schimpflich, a. injurieux, outrageux, ignominieux; diffamant; honteux.
 Schimpfname, m. nom injurieux; sobriquet, m.; -rede, f. -wort, n. mot injurieux, mot outrageux, m. invective, injure, parole outrageante, f. [m. voirie, f.]
 Schind[an], n. carogne, f.; -anger, Schindel, f. bardeau, m. échandole, f.; -dach, n. toit couvert de bardeaux, m.; -decker, m. couvreur en bardeaux, m.
 Schindeln, va. couvrir de bardeaux, ou d'échandoles.
 Schinden, va. irr. écorcher (aussi fig.); sich -, v. pr. fam. se donner bien de la peine. [m.]
 Schinder, m. écorcheur; bourreau, Schinderei, f. écorcherie; fig. concussion, f.
 Schinderfarren, m. charrette de bourreau, f.; -fnecht, m. valet de bourreau, m.
 Schindgrube, f. f. Schindanger; -mähre, f. mazette, rosse, f.
 Schinken, n. jambonneau, m.
 Schinken, m. jambon, m. [pelle.]
 Schippe, f. pelle, f.
 Schippen, va. enlever avec la Schiffrn, m. Wand-, Bett-, paravent; (Augen-) -, garde-vue; (Regen-) -, parapluie, m.; (Eonen-) -, ombrelle, f.; (Den-) -, écran; fig. abri, appui, m. protection, f.; -dach, n. auvent, abat-vent, m. [d'endendre.]
 Schirmen, va. abriter, protéger, Schirrn, f. Schirrn, a. en ombrelle, ombrellé; -herr, m. patron, protecteur, m.; -leder, n. mantelet, m.; -vogt, m. protecteur, m.; -wand, f. paravent, m.
 Schirmmeister, m. maître des harnais; conducteur (de diligence), m. [me, m.]
 Schisma, n. (pl. Schismata) schismatischer, m. Schismatist, a. schismatique, m. et a.
 Schlicht, f. bataille, action, affaire, f.; eine - liefern, livrer bataille; -hant, f. boucherie, f.; -beil, n. hache de boucher, f.; -bloß, m. bloc, billot, m.
 Schlichten, va. tuer, égorger, assommer; -malter, m. peintre de batailles, m.
 Schlichter, m. boucher, m.
 Schlichtfeld, n. champ de bataille, m.; -fertig, a. prêt au combat; -haus, n. abattoir, m.; -hof, m. tuerie, f.; -messer, n. couteau de boucher, m.; -schne, m. bœuf de boucherie, m.; -opfer, n. victime,

f.; -roß, n. cheval de bataille, m.; -ruf, m. appel au combat, m.; -schwert, n. espadon, m.; -steier, f. impôt de tuerie, m.; -stück, n. tableau de bataille, m.; -tag, n. jour de tuerie, m.; -vieh, n. bêtes de boucherie, f. pl. [f.]
 Schläcke, f. scorie, écume, crasse, Schlackig, a. scoriacé; crasseux, impur. [douille, f.]
 Schlackpust, f. saucisson, m. an-Schlaf, m. (pl. Schläße) tempe, f.
 Schlaf, m. sommeil, somme, m.; in ~, en dormant; in ~ fallen, s'endormir; -bringend, a. somnifère, narcotique; -camerad, m. compagnon de lit, m.
 Schlafchen, n. petit somme, m.
 Schläße, f. tempe, f.
 Schlafen, vn. irr. dormir, reposer, coucher; fig. er ist ~ gegangen, il est mort; auf der Erde ~, coucher sur la dure; unter freiem Himmel ~, coucher à la belle étoile; sich ~ legen, ~ gehen, se coucher, se mettre au lit; unruhig ~, dormir d'un somn eil inquiet.
 Schlafengehen, n. coucher, m.; beim ~, au moment de se coucher.
 Schläfer, m. dormeur, m.
 Schläferig, a. et adv. assoupi; fig. lâche, languissant; ~ sein, avoir sommeil; ~ werden, être pris de sommeil; ~ machen, assoupir; ~ betreiben werden, languir; ~ feist, f. assoupissement, m.; fig. indolence, f.
 Schläfern, v. imp. es schläfert mich, j'ai sommeil.
 Schläff, a. lâche, relâché; flasque; mou; ~ machen, relâcher; ~ werden, se relâcher; ~heit, f. relâchement, m., mollesse, flaccidité, f.
 Schläffgeld, n. prix du gîte, m.; ~gemacht, n. -kammer, f. chambre à coucher, f.; ~loß, a. et adv. privé de sommeil; sans dormir; ~e Nächte, longues insomnies, veilles, f. pl.; ~losigkeit, f. insomnie, f.; ~mittel, n. soporatif, m.; ~milch, f. bonnet de nuit; fig. fam. lendore, m.; ~pelz, m. robe de chambre fourrée, f.; ~rock, m. robe de chambre, f.; ~saal, m. salle à coucher, f.; (in Altsitten) dortoir, m.; ~stelle, f. couche, f. gîte, m.; ~tische, f. chambre à coucher, f.; ~tisch, f. l'éthargie, f.; ~trant, -trunt, m. soporifique, m.; ~trunken, a. assoupi; ~trunkenheit, f. assoupissement, m.; ~zeit, f. temps d'aller se coucher, m.; ~zimmer, n. chambre à coucher, f.
 Schläg, m. (pl. Schläge) coup, m.; portière, botte (d'une voiture); palpitation (du cœur), f.; mouvement (d'une horloge), m.; (méd.) apoplexie; fig. sorte, espèce, f.; ~ auf ~, coup sur coup; mit einem Schlag, d'un seul coup; (mit dem) ~ zeh'n, à dix heures sonnantes; er schlägt sich vor Schlagen, il a peur de sa peau; Schläge bekommen, recevoir des

coups de bâton; fig. seinen ~ machen, trouver son compte à; fig. sie sind beide von einem ~, ils sont tous deux frappés au même coin; ils sont de même trempe; ~ der Vögel, chant des oiseaux, m.; ~ader, f. artère, f.; ~bar, a. exploitable; ~baum, m. barrière, f.
 Schlagetraul, a. endurci aux coups.
 Schlagel, m. maillet, battoir, m. batte, f.
 Schlägen, va. et n. irr. frapper, battre; heurter, donner; palpiéter; sonner; der Blitz hat in das Haus geschlagen, la foudre est tombée sur la maison; die Nachtigall schlägt, le rossignol chante; das schlägt nicht in mein Fach, cela n'est pas de mon ressort; entzwei ~, casser, briser; auf die Finger ~, donner sur les doigts; einen Nagel in die Wand ~, s'icher, ou attacher un clou dans la muraille; die Trommel ~, battre le tambour; den Tact ~, battre la mesure; den Ball ~, jouer à la paume; einen Trister ~, fredonner; eine Brüste ~, jeter un pott; todt ~, tuer, assommer; zum Ritter ~, armer chevalier; in Stüde ~, mettre en pièces; aus der Hand ~, faire tomber des mains; zu Boden ~, terrasser; (den Blick) zu Boden ~, baisser (les yeux); Wunden ~, faire des blessures; Feuer ~, battre le briquet; ein Rad ~, faire le moulinet; den Mantel um die Schultern ~, s'envelopper du manteau; in Papier ~, envelopper dans du papier; in Stetten ~, mettre aux fers; die Finsen zu dem Capitale ~, joindre l'intérêt au capital; ein geschlagener Mann, un homme perdu, ou ruiné; Lärm ~, donner l'alarme; es hat drei geschlagen, il a sonné trois heures; einen in die Fucht ~, mettre qu. en fuite; eine Ader ~, ouvrir une veine, saigner; die Arme in einander ~, croiser les bras; fig. etw. in den Wind ~, mépriser qc.; sich ~, v. pr. se battre, s'entrebattre; sich zu einem ~, embrasser le parti de qu.; sich rechts ~, tourner à droite; sich durch die Feinde ~, se faire jour à travers les ennemis; sich ins Mittel ~, s'entremettre, intervenir; sich etw. aus dem Sinne ~, chasser qc. de son esprit.
 Schläger, m. ferrailleur, duelliste, m.; rapière, épée, f.
 Schlägerel, f. batterie; mêlée, f.
 Schlagfeder, f. grand ressort, m.; -fertig, a. prêt à se battre; -fluß, m. apoplexie, f.; -gold, n. or fulminant, m.; -licht, n. coup de jour, m.; -loth, n. soudure forte, f.; -netz, n. raquette, f.; -regen, m. ondée, lavasse, f.; -schatten, m. ombrage, m.; -schlag, m. seigneurage, rendage, m.; -setze, f. (mar.) faux-côté, m.; -uhr, f.

horloge sonnante, f.; -welle, f. vague, f.; ~wert, n. sonnerie, f.
 Schlamm, m. limon, m.; vase, bourbe, fange, f.; ~beißer, m. loche d'étang, f. [crapuler.]
 Schlänmen, va. débourber, curer; Schlänmer, m. cureur; débauché, m. [bauche, f.]
 Schlänmerel, f. crapule, dés-Schlammgrund, m. fond vaseux, m. [bourbeux.]
 Schlänmig, a. vaseux, limoneux, Schlampampen, vn. fam. faire gogaille.
 Schlampe, f. fam. salope, f.
 Schlampig, a. salope, malpropre.
 Schlänge, f. serpent, m. couleuvre, f. [en serpentant.]
 Schlängelig, a. et adv. sinueux, sich Schlängeln, v. pr. serpenter; aller en serpentant; sich ~ um, s'entortiller autour de.
 Schlängenartig, a. qui tient du serpent; ~brut, f. fig. engeance de serpents, f.; ~förmig, a. et adv. en forme de serpent; ~fritzer, m. ophiophage, m.; ~gift, n. venin de serpent, m.; ~haut, f. peau de serpent; dépouille de serpent, f.; ~kopf, m. tête de serpent, f.; ~traut, n. serpenteire, f.; ~linie, f. ligne sinueuse, f.; ~sprache, f. serpent, m.; ~stab, m. caducée, m.; ~stich, m. morsure de serpent, f.; ~zunge, f. langue de serpent, langue de vipère, f.
 Schlânt, a. délié, grêle, menu, svelte; fig. dégaigé.
 Schlântheit, f. taille svelte, f.
 Schlapp, f. Schlaß.
 Schlapp, f. claque, f.; fig. eine ~ bekommen, faire une perte.
 Schlappst, m. fam. cagnard, faînéant, m.; ~ngesicht, n. fam. visage confusé, m.; ~nland, n. pays de cocagne, m. utopie, f.; ~nleben, n. cagnardise, vie de faînéant, f.
 Schlaü, a. fin, rusé, renardin; adroit; ~ handeln, renardiner.
 Schlauch, m. (pl. Schläuche) outre, f. tuyau, m.; ~sprache, f. Schlangensprache.
 Schlauchheit, f. ruse, finesse, f.
 Schlauchkopf, m. esprit adroit, fin matois, m.
 Schlächt, a. mauvais, méchant, vil; ~e Zeiten, f. pl. temps fâcheux; temps difficiles, m. pl.; ~e Schulden, f. pl. dettes douteuses, f. pl.; ~er Trost, triste consolation, f.; ~, adv. mal; ~ und recht, intègre et droit; einen ~ machen, avilir qu.; ~er machen, détériorer, rendre pire; ~ei werden, empirer; es ist mir ~, je ne suis pas bien; es steht ~ mit ihm, ses affaires vont mal; das hat er ~ gemacht, il s'y est mal pris; das ist ~ von Ihnen, c'est mal à vous. [dédicément.]
 Schlechtedings, adv. absolument, Schlechthin, adv. simplement.
 Schleichtigkeit, f. mauvaise qua-

lité; vileté, bassesse, méchan-
ceté, f.
 Schleichweg, adv. simplement,
 sans façon, bonnement.
 Schleiße, f. prunelle, f.
 Schleißenborn, m. prunellier, m.
 Schleißen, vn. irr. marcher lente-
 ment, couler; sich —, v. pr. se
 glisser, se couler, se traîner;
 sich — in, entrer furtivement;
 sich — aus, sortir furtivement;
 sich davon —, s'esquiver douce-
 ment; des Gift, n. poison in-
 perceptible, m.; des Fieber, fièvre
 lente, f.
 Schleicher, m. fig. chattemite, f.
 sournois, m. [f.
 Schleicherer, f. fig. dissimulation,
 Schleichfieber, n. fièvre lente, f.;
 -handel, m. contrebande, f.;
 -händler, m. contrebandier, m.;
 -weg, m. chemin détourné, che-
 min secret, m.; voie indirecte,
 menée secrète, sourde menée, f.
 Schleier, m. voile, m.; -flor, m.
 -tuch, n. linon, voile, m.
 Schleifbahn, f. glissoire, f.
 Schleife, f. nœud (de ruban);
 nœud coulant; traîneau, m.;
 claie, f.
 Schleifen, va. irr. aiguïser, repa-
 ser, affiler; —, n. aiguïsement,
 repassage, m.
 Schleifen, va. traîner; démolir,
 raser; (mus.) couler; —, n. dé-
 molition (des fortesses); glis-
 sade (sur la glace), f.
 Schleifstein, m. émouleur, polisseur;
 (mus.) coulé, m.
 Schleifflamme, f. broc, m.; -stein,
 m. pierre à aiguïser; (großer)
 meule de grès, f.
 Schleifung, f. action de traîner
 etc.; démolition, f.; (mus.) coulé,
 m.
 Schleife, f. tanche, bordelière, f.
 Schlemm, m. flegme, m. pituite,
 glaire; mucosité, f.; -ättig, a.
 muqueux, pituiteux, pituitaire;
 -brüße, f. glande pituitaire, f.
 Schlemmen, va. ôter le flegme;
 écumer (le sucre); —, vn. cau-
 ser de la pituite.
 Schlemmfieber, n. fièvre pitui-
 teuse, f.; -haut, f. membrane
 pituiteuse, f. [muqueux.
 Schlemmig, a. pituiteux, glaireux,
 Schleimthier, n. mollusque, f.
 Schleife, f. copeau, m.; barbe (de
 plumes), f.
 Schleifen, va. irr. fendre en long;
 ébarber (des plumes).
 Schlemmen, va. laver; débour-
 ber; —, vn. faire la débauche;
 —, n. lavage, m.; débauche, f.
 Schlemmer, m. débauché, m.
 Schlemmerei, f. débauche, crap-
 ule, f. [traînante, f.
 Schlendegang, m. fam. marche
 Schlendern, vn. fam. marcher à
 pas lents. [tine, f.
 Schlendrian, m. trantran, m. rou-
 chléntern, va. et n. secouer. lan-
 cer; mit den Armen —, brandiller
 les bras; —, n. brandillement, m.

Schleppe, f. queue (d'une robe), f.
 Schleppten, va. et n. traîner (aussi
 fig.); tirer après soi; sich mit ein-
 ner Krankheit —, traîner une ma-
 ladie, être incommodé d'une
 maladie; sich mit einem —, avoir
 qn. sur les bras, ou sur le dos;
 ein Schiff —, remorquer un na-
 vires; den Wasser —, chasser sur
 ses aneres. [m.
 Schleppträger, m. porte-queue,
 Schlepplleid, n. robe traînante,
 f.; -schiff, n. remorqueur, m.;
 -tau, n. remorque, f.; ins — neh-
 men, remorquer.
 Schlesiën, n. la Silésie.
 Schlesier, m. Silésien, m.
 Schlesisch, a. silésien, de Silésie.
 Schleider, f. fronde, f.
 Schleiderer, m. frondeur, m.
 Schleiden, va. fronder, lancer,
 ruër; —, vn. fig. vendre à vil
 prix; —, n. projection; vente
 au rabais, f.
 Schleunig, a. prompt, subit, sou-
 dain; rapide, précipité; -feit, f.
 rapidité, précipitation, f.
 Schleiße, f. écluse, f.
 Schleißenbau, m. construction
 d'une écluse, f.; -räumer, m.
 cureur d'écluses, m.; -thor, n.
 porte d'écluse, f.
 Schlich, m. chemin secret, m.; et
 pl. détours, m. pl.; menées, in-
 trigues, f. pl.
 Schlicht, a. uni, lisse, simple.
 Schlichten, va. unir, égalier, plan-
 ner, lisser; (men.) recaler; einen
 Streit —, accommoder, terminer,
 ou vider un différend.
 Schlichtfelle, f. lime douce, f.;
 -heit, f. fig. simplicité, droiture,
 f.; -hobel, m. varlope, f. rabot à
 aplanir, m.; -stahl, m. fer à plan-
 ner, m.
 Schlichtung, f. action d'unir, f.;
 — eines Streites, accommodement
 d'un différend, m.
 Schließen, va. et n. irr. fermer,
 clore, enchaîner, serrer; fig.
 finir, terminer; conclure, juger,
 raisonner; in sein Herz —, aimer
 tendrement; geschlossene Gesell-
 schaft, f. société privée, ou parti-
 culière, f.; ein Bündnis —, conclure,
 ou faire une alliance;
 Frieden —, faire, ou conclure la
 paix; eine Rechnung —, clore, ou
 arrêter un compte; einen Handel
 —, conclure un marché; eine Hei-
 rath —, conclure un mariage;
 einen Vergleich —, conclure un
 accommodement; — aus, conclure,
 insérer de; ich schliesse von
 Andern auf ihn, je juge de lui par
 les autres; in die Arme —, em-
 brasser; die Hände in einander —,
 joindre les mains; aus Herz, ou
 an sein Herz —, serrer contre son
 cœur; einen Kreis —, former un
 cercle; dieses Kleid schließt gut (an),
 cet habit est juste, ou est collé;
 der Schlüssel schließt nicht, la clef
 n'ouvre pas (la serrure); Die
 Thüren — nicht, les portes ne

joignent pas, ou ne ferment pas;
 eine Geschichte schließt gut, une his-
 toire se termine bien; sich —, v.
 pr. se fermer, se resserrer; in
 sich —, renfermer, comprendre,
 contenir, impliquer.
 Schließener, m. geôlier, m.
 Schließhafen, m. auberon, m.
 Schließlich, a. final, définitif; —,
 adv. finalement, enfin.
 Schließung, f. action de fermer;
 fig. clôture (d'un compte), f.
 Schlimm, a. mauvais, méchant;
 —, adv. mal; es wird mir —, je
 me sens le cœur fade, je me
 trouve mal; auf den -sten Fall, au
 pis-aller; genug, tant pis; mit
 ist — zu Mute, je me sens mal à
 mon aise; et machen, rendre
 pire, empirer, aggraver; et werden,
 aller de mal en pis, empirer;
 — wegkommen, se tirer mal
 d'affaire; ich bin auf das -ste ge-
 faßt, je m'attends à tout; es sieht
 — mit ihm, ses affaires vont mal.
 Schlinge, f. lacet, lacs; collet, m.;
 et legen, tendre des lacets;
 fig. tendre des pièges; in die —
 geraten, donner dans le piège;
 den Kopf aus der — stecken, tirer
 son épingle du jeu.
 Schlängel, m. polisson; fauler —,
 paresseux; grob —, rustre, m.
 Schlängel, f. polissonnerie, f.
 Schlängelhaft, a. rustre, grossier.
 Schlängen, va. irr. nouer; in ein-
 ander —, entrelacer; die Arme in
 einander —, tenir les bras croisés;
 sich um em. —, v. pr. s'entortiller
 autour de qq.
 Schlängelraut, n. -pflanz, f. plante
 rampante, f. [murs, m.
 Schlippe, f. espace entre deux
 Schlitzen, m. traîneau, m.; auf
 dem — fahren, aller en traîneau;
 -bahn, f. chemin propre à aller
 en traîneau, m.; -fabrik, f. pro-
 menade en traîneau, f.
 Schlittschuh, m. patin, m.; — lau-
 fen, patiner; -läufer, m. patin-
 neur, m.
 Schliff, m. taillade, fente, f.
 Schliffen, va. taillader, fendre;
 —, vn. se fendre.
 Schlöß, n. (pl. Schlösser) serrure,
 f.; château, palais, m.; französis-
 ches —, bénarde, f.; — an der
 Spitze, platine, f.; unter — und
 Niegel, sous clef, sous le verrou;
 -blech, n. platine, f.
 Schlösschen, n. petite serrure, f.;
 petit château, m.
 Schlöße, f. grêle, f.; große —, grê-
 lon, m.
 Schlößen, v. imp. grêler; -wetter,
 n. orage mêlé de grêle, m.
 Schlößer, m. serrurier, m.; -ar-
 beit, f. -handwerk, n. serrurerie,
 f.; -meister, m. maître serrurier,
 m.
 Schlößfeder, f. ressort de serrure,
 m.; -herr, m. seigneur du châ-
 teau, m.; -riegel, m. clou à ser-
 rure, m.; -riegel, m. pêne, m.;
 -thurm, m. tour du château, f.;

donjon, m.; -vogt, m. châtelain, m.
 [-feger, m. ramoneur, m.]
 Schlöt, m. tuyau de cheminée, m.;
 Schlötterapfel, m. calville, f.
 Schlötterig, a. fam. chancelant, branlant; fig. négligent.
 Schlöttern, vn. fam. branler, vaciller; -, n. tremblement, m. vacillation, f.
 Schlücht, f. fontrière, gorge, f.; ravin, défilé, m.
 Schlüchzen, vn. sangloter; avoir le hoquet; -, n. sanglot; hoquet, m.
 Schlüf, m. gorgée, f.; coup, trait, m.; auf einen -, d'un seul coup.
 Schlüfchen, n. petit coup, m.; goute, f. [m. hoquet, m.]
 Schlüfen, va. et n. avaler; -, Schlüfer, m. fig. fam. armer -, pauvre diable, m.
 Schlüfweise, adv. par gorgées, par coups.
 Schlümmer, m. sommeil léger, m.; Schlümmeren, vn. sommeiller; -, n. sommeil, m.
 Schlünde, m. (pl. Schlünde) gosier; fig. gouffre, abîme, m.
 Schlupfen, vn. (se) glisser, (se) couler; aus den Händen -, s'échapper des mains; leicht über etw. hin, ou neg -, passer légèrement sur qc.
 Schlupflur, m. ténébrion, m.; -loch, n. recoin, m. cachette, f.
 Schlupfrig, a. glissant; fig. obscène; -feit, f. fig. obscénité, f.
 Schlupfweife, f. ichneumon, m.; -wintel, m. f. Schlupfloch.
 Schlürfen, va. humer, avaler à petits traits.
 Schlüß, m. (pl. Schlüsse) clôture, fermeture; tenue (à cheval) conclusion; résolution, f. décret, m.; induction, f.; am -fe, à la fin; zum -fe, pour finir, enfin; zum -fe bringen, zum -fe kommen (mit), terminer, finir, en venir à la conclusion; einen - ziehen, tirer une conséquence; die Thür hat keinen guten -, la porte ne joint pas assez; -bemerkung, f. remarque finale, f.; -cadenz, f. cadence finale, f.
 Schlüßel, m. clef; französischer -, clef à bout; deutlicher -, clef forcée, f.; -bart, m. panneton, m.; -bein, n. clavicle, f.; -blech, n. platine, f.; -blume, f. primèvere, f.; -bund, n. trousseau de clefs, m.; -hafen, m. crochet à pendre les clefs, m.; -loch, n. trou de serrure, m.; -ring, m. (serr.) anneau de clef, m.; -rohr, n. canon de clef, m.; -schild, n. écusson, m.
 Schlüßfolge, f. conséquence, f.; -form, f. forme d'un syllogisme, f. [verben, se résoudre, f.]
 Schlüßig, a. résolu, décidé; -Schlülßrechnung, f. compte final, m.; -reim, m. refrain, m.; rime finale, f.; -satz, m. proposition finale, f. passage final, m. conclusion, f.; -stein, m. clausoir

(d'une muraille), m.; clef (d'une voûte), f.
 Schmach, f. outrage, m.; ignominie, f.; einem alle -, antburn, faire toute sorte d'injures à qn.
 Schmachten, vn. languir (de, vor); -, nach, avoir un désir ardent de, être consumé du désir de, soupirer après; -, n. langueur, f. [goureux.]
 Schmachthend, a. languissant, languissant, a. grêle, menu, effilé, svelte, fluet; -feit, f. taille grêle, f. [trageux.]
 Schmachtsvoll, a. ignominieux, outrageux, ignominieux.
 Schmachthast, a. et adv. savoureux; de bon goût; -igkeit, f. saveur, f.; bon goût, m. [bouiller.]
 Schmachtdern, va. et n. fam. bar-Schmachten, va. invectiver, injurier; -, vn. auf einen -, déclamer contre qn.
 Schmähen, j. Schmälen.
 Schmähslich, a. injurieux, outrageux, ignominieux.
 Schmähsrede, f. invective, f. paroles injurieuses, f. pl.; -schrift, f. libelle, m. pasquinade, f.; -sucht, f. médisance, f.; -suchtig, a. médisant.
 Schmähung, f. Schmähwort, n. injure, invective, f.
 Schmal, a. (comp. schmaler et schmälere) étroit; menu; grêle; fig. effilé, maigre, petit; fig. e Bissen essen, vivre petitement, ou à l'étroit; -machen, rétrécir; et werden, se rétrécir, se resserrer; -bäckig, a. qui a les joues décharnées.
 Schmälen, vn. auf einen -, gronder qn., quereller qn., déclamer contre qn.; -, n. gronderie, f.
 Schmäleren, va. fig. amoindrir, diminuer, être préjudiciable à, donner atteinte à; réduire; fam. rognier; ravalier (la réputation de qn.); restreindre les libertés.
 Schmälerung, f. diminution, f. amoindrissement, retranchement, préjudice, m. atteinte, f.
 Schmalhand, m. pop. grigou; bei ihm ist - kuchenmeister, on fait une chère chère chez lui; -heit, f. étroitesse, f. (r.)étrécissement, m.
 Schmalte, f. smalt, m.
 Schmalthier, n. faon de biche, m.
 Schmalz, m. graisse fondue, f.; sain-doux (de porcs), m.; -butter, f. beurre fondu, m.
 Schmalzen, va. rendre gras, graisser. [m.]
 Schmalztopf, m. pot à la graisse.
 Schmarögen, vn. vivre en parasite, piquer les tables.
 Schmaröbet, m. parasite, écornifleur, m.
 Schmaröberel, f. écornifleuse, f.
 Schmaröberin, f. écornifleuse, f.
 Schmaröherpflanze, f. plante parasite, f. [m.]
 Schmarre, f. balafre, f.
 Schmarzig, a. balafré.
 Schmäts, m. (pl. Schmätsen), Schmätschen, n. fam. baiser, m.

Schmäßen, va. fam. baiser; -, vn. claquer des lèvres, ou de la langue.
 Schmätsch, m. fumée épaisse, f.
 Schmätschen, va. et n. (en) fumer.
 Schmätscher, m. fumeur, m.
 Schmäts, m. (pl. Schmätsen) banquet, festin, repas, régale, m.
 Schmätsen, vn. faire bonne chère, banqueter; -, va. manger.
 Schmätsler, m. joyeux convive, m.
 Schmätserei, f. gogaille, f. festin, banquet, m.
 Schmätsen, va. goûter (aussi fig.); éprouver; -, vn. avoir du goût, avoir de la saveur; gut -, être de bon goût, avoir bon goût; wie schmeckt Ihnen dies? comment trouvez-vous cela? es schmeckt mir gut, je le trouve bon; es schmeckt ihm, et läßt es sich -, il mange de bon appétit; es schmeckt mir nicht, je ne trouve pas cela bon, je n'ai pas d'appétit; es hat mir gut geschmeckt, j'ai mangé de bon appétit; der Wein schmeckt nach dem Basse, ce vin sent le fût; nach nichts -, être insipide, ne pas avoir de saveur; -, n. dégustation, f.
 Schmeät, m. panne, graisse, f.; -bauch, m. abdomen, m. panse, f.
 Schmeichelei, f. flatterie, cajolerie, f.; en, pl. choses flatteuses, f. pl.
 Schmeichelhaft, a. flatteur, caressant; es, n. chose flatteuse, f.
 Schmeicheln, vn. flatter, cajoler (qn. de qc., einem mit etc.).
 Schmeicheltrede, f. discours flatteur, m. flatterie, f.
 Schmeichler, m. flatteur, cajoleur; niedriger -, adulateur, m.
 Schmeichlerin, f. flatteuse; niedrige -, adulatrice, f. [sant.]
 Schmeichlerisch, a. flatteur, caressant, va. irr. pop. lancer, jeter, frapper, battre.
 Schmeißfliege, f. mouche à vers, f.
 Schmel, m. email; jais, m.; fig. douceur, f.; -arbeit, f. émailleur, f.; -arbeiter, m. émailleur, m.
 Schmelzbar, a. fusible; -heit, f. fusibilité, f.
 Schmelzbutte, f. beurre fondu, m.
 Schmelze, f. fonderie, f.
 Schmelzen, va. rég. et irr. fondre, liquéfier; -, vn. irr. se fondre, se liquéfier; -, n. fonte, fusion, f.
 Schmelzend, a. fig. tendre, mélodieux.
 Schmelzer, m. fondeur, m.
 Schmelzglas, n. email; jais, m.; -hütte, f. fonderie, f.; -kessel, f. art de fondre; art d'émailleur, m.; -löffel, m. cuiller à fondre, f.; -malerei, f. peinture en email, f.; -ofen, m. fournaise, f. fourneau de forge, m.; -tiegel, m. creuset, m.
 Schmelzung, f. fonte, fusion, f.
 Schmelzwerk, n. email, m.
 Schmelzergel, m. émeri; limon, m.
 Schmelzstein, va. polir avec de l'émeri.
 Schmelze, f. lotte franche, f.

Schmerz, m. douleur, f. mal, m.; fig. peine, affliction, f.; mit en warten, attendre avec impatience.
 Schmerzen, vn. causer de la douleur, cuire; fig. affliger, faire de la peine; v. imp. et a. es schmerzt mich (sich) daß, je suis désolé; je souffre (de ce) que, ou de; j'ai bien du chagrin de ce que; das schmerzt ein wenig, cela fait un peu mal; seine Wunde schmerzt ihn, sa blessure lui cause des douleurs; hier schmerzt es mich, c'est ici que je sens de la douleur. [à celui qu'on a blessé, f. Schmerz] geld, n. amende payée
 Schmerzhaft, a. douloureux, cuisant; fig. affligé; -los, a. et adv. sans douleur; -stillend, a. anodin, lénitif.
 Schmetterling, m. papillon, m.; -artig, a. papilionacé.
 Schmetter, vn. rendre un son aigu et très-éclatant; -, va. casser; in Boden -, terrasser.
 Schmettern, a. écrasant; bruyant.
 Schmied, m. forgeron, maréchal, m.; jeder ist seines Glückes -, chacun est l'artisan de sa fortune.
 Schmiede, f. forge, f.; -amboss, m. enclume, f.; -arbeit, f. ouvrage de forgeron, m.; -haß, m. soufflet de forge, m.; -esse, f. cheminée de forge, f.; -geßell, m. garçon forgeron, m.; -meister, m. maître-forgeron, m.
 Schmieden, va. forger; in Ketten -, charger de fers; fig. (Vögen) c. ourdir, inventer, fabriquer, forger; man muß das Eisen - so lange es heiß ist, il faut battre le fer tant qu'il est chaud.
 Schmiede, f. biais, m. équerre plante, f.
 Schmieden, va. plier, courber; sich -, v. pr. se plier, s'humilier; se serrer (contre, an); sich (zu) - und (zu) biegen (wissen), avoir de la souplesse, se plier à tout.
 Schmiedig, a. flexible, pliant, souple; -teit, f. souplesse, f.
 Schmiede, f. jonc; durillon, m.
 Schmieren, va. oindre, graisser; fig. barbouiller; ein Pfaster -, faire un emplâtre; mit Öl -, huiler; ein Butterbrot -, faire une beurrée; mit Butter -, beurrer; einen -, graisser la patte à qn., corrompre qn.; -, n. graissage; griffonnage, m.
 Schmirer, m. fig. barbouilleur, m.
 Schmirerei, f. graissage; fig. barbouillage, m.
 Schmirig, a. gras, sale, gâcheux.
 Schmirte, f. fard, m.; rote -, rouge, m.; weisse -, blanc, m.
 Schmirten, va. mettre du rouge, ou du blanc; fig. farder.
 Schmirtefleck, -läppchen, n. crépon rouge, m.; -mittel, n. cosmétique, m.; -pflasterchen, n. mouche, f.
 Schmirgel, f. Schmergel.
 Schmirß, m. jet; coup, m.

Schmis, m. coup de fouet, m.
 Schmitze, f. touche, f.
 Schmitzen, va. fouetter.
 Schmitzen, vn. mit einem -, bouder contre qn., faire la moue à qn.; -, n. bouderie, f.
 Schmitztrinken, vn. fraterniser.
 Schmitzwinkel, m. boudoir, m.
 Schmitzbraten, m. étuvée, f.
 Schmitzen, va. cuire à l'étuvée, braiser; -, vn. être braisé; fig. in der Hitze -, griller.
 Schmitz, m. grimelinage, m.; -machen, grimeliner.
 Schmitz, m. ornement, m. parure, f. joyaux, bijoux, m. pl.; -, a. fam. joli, joliet.
 Schmitzen, va. orner, parer, décorer, embellir; -, n. ornement, m. parure, f.
 Schmitzstückchen, n. écrin, m.; -los, a. et adv. sans ornement(s); -nadel, f. broche, f.; -waare, f. nippes, f. pl. bijouterie, f.
 Schmitzgel, m. Schmuggel, f. contrebande, f. [bande; frauder.
 Schmitzgel, vn. faire la contrebande, m. contrebandier, m.
 Schmitzjelt, vn. fam. sourire; -, n. sourire, m.
 Schmitz, m. saleté, ordure, souillure, f.; vom -reinigen, dégrasser.
 Schmitzen, vn. salir, être salissant. [m.; -fleck, m. souillure, f.
 Schmitz, sink(e), m. fam. souillon, m. sale, crasseux, malpropre; et Geld, m. avarice sordide, f.; -machen, salir; - werden, se salir.
 Schmitzittel, m. faux titre, m.
 Schmitz, m. (pl. Schmitz) bec (aussi fig.); (mar.) nez, cap, m. poulaine, f.; ein -voll, une becquée; mit dem -pfen, becqueter; et sprich wie ihm der - gemacht ist, il parle comme il l'entend; das ist nicht für seinen -, ce n'est pas pour son nez.
 Schmitzbelchen, n. petit bec, m.
 Schmitzbelchörmig, a. et adv. en forme de bec.
 Schmitzbelzen, va. fam. manger, jouer de la mâchoire.
 sich Schmitzbelzen, v. pr. se becqueter.
 Schmitzbelchörmig, m. soulier à bec, escarpin, m.
 Schmitz, f. cousin, moucheron, m.; fig. drôlerie, f.; -nmacher, m. fig. plaisant, drôle, m.
 Schmitz, a. drôle, plaisant.
 Schmitzchen, n. petite boucle, f.
 Schmitz, f. boucle, f.
 Schmitzen, va. boucler; fest -, serrer les boucles.
 Schmitzenborn, m. arillon, m.; -schuß, m. soulier à boucle, m.
 Schmitzen, vn. claquer de la langue; -, n. claquement, m.
 Schmitz! int. crac!
 Schmitzen, vn. se lâcher; happer (qc., nach etw.); nach Luft -, respirer difficilement.
 Schmitz, m. arbalète à jalet, ou à flèche; lancette, f.; ressort, m.

Schmitzfeder, f. ressort, m.; -bahn, m. chenapan, bandit, m.
 Schmitz, m. (pl. Schmitz) fam. eau-de-vie; goutte, f. petit verre, Schmitz, m. canapsa, m. [m. Schmitzbruder, m. buveur d'eau-de-vie, m. [vie, m.
 Schmitzchen, n. coup d'eau-de-vie, m.
 Schmitzen, vn. boire la goutte.
 Schmitzglas, n. petit verre, m.; -trinker, f. Schmitzbruder.
 Schmitzen, vn. ronfler; -, n. ronflement, m.
 Schmitzer, m. ronfleur, m.
 Schmitzdroßel, f. grive de gui, f.
 Schmitz, f. crécelle, f.
 Schmitzen, vn. sonner la crécelle; grasseyer; -, n. grasseyement, m.
 Schmitzhaft, a. fam. babillard.
 Schmitzen, vn. barboter; fig. caqueter; -, n. caquet, m.
 Schmitzen, va. et n. rég. et irr. haleter, respirer; ronfler; fig. vor Zorn -, bouffer de colère; sich -, v. pr. se moucher; -, n. respiration, f. [fort.
 Schmitzen, vn. respirer avec effort.
 Schmitzbart, m. moustache(s), f. (pl.) [gueule, f.; groin, m.
 Schmitz, f. museau; muße, m.; Schmitzen, va. moucher.
 Schmitz, f. limaçon, escargot, m.; nacht -, limas, m. limace, f.
 Schmitz, a. spiral, en (forme de) limaçon; -gang, m. allée en spirale, f.; fig. pas de tortue, m.; -haus, n. coquille des escargots, f.; -fle, m. médicago, m. luzerne, f.; -linie, f. ligne spirale, f.; -poß, f. fig. voiture très-lente, f.; -treppe, f. escalier en caracole, m.; -windung, f. spire, f.
 Schmitz, m. neige, f.; -ammer, f. embêrse d'hiver, f.; -bahn, f. chemin battu sur la neige, m.; -ball, m. pelote de neige; (bot.) boule de neige, f.; -floße, f. flocon de neige, m.; -gant, f. onocrotale, m.; -gebirge, n. montagne couverte de neige, f.; -gestöber, n. bourrasque de neige, f.; -glöckchen, n. perce-neige, f.
 Schmitz, a. qui ressemble à de la neige. [geux.
 Schmitz, a. couvert de neige, neige, f.; -lawine, f. avalange, f.; -luft, f. air neigeux, m.; -schuß, m. patin pour (à) courir sur la neige, m.; -weiß, a. blanc comme neige; -wetter, n. temps neigeux, m.; -wolfe, f. nuage chargé de neige, m.
 Schmitz, f. tranchant, taillant, fil, m.; -bant, f. bec d'âne, tronchet, m.; -eisen, n. filière, f. taraud, m.
 Schmitz, f. Schmitz. [m.
 Schmitz, f. moulin à scie, Schmitz, va. et n. irr. couper, trancher, tailler; entwei -, couper en deux; sein -, couper par pièces; in Holz -, graver en bois; in Stahl -, graver sur

acier; in Stein —, ciseler dans la pierre; fig. fam. Geld —, es-croquer de l'argent; Brod —, couper du pain; Schädelring —, hacher de la paille; eine Feder —, tailler une plume; Gesichter —, faire des grimaces; das Na-stirmesser scheidet gut, ce rasoir va bien; diese Säge scheidet gut, cette scie passe bien; ins Herz —, fen-dre, ou percer le cœur; —, n. coupe, taille, f.; — im Reibe, tranchées, f. pl.

Schneidend, a. tranchant, affilé; fig. cuisant, pénétrant; perçant.

Schneider, m. tailleur, m. (Jeu) zum — machen, faire capot; — werden, être capot; fig. vite en — laufen, courir comme un Basque.

Schneiderei, f. f. Schneidewandwerk.

Schneidergesell, m. garçon tailleur, m.; — handwerk, n. métier de tailleur, m.

Schneiderin, f. couturière, f.

Schneidermeister, m. maître-tailleur, m.

Schneidern, vn. faire le métier de tailleur.

Schneiderrechnung, f. compte, ou mémoire de tailleur, m.; — Tisch, m. établi, m. [f.]

Schneidezahn, m. dent incisive, Schneef, v. imp. neiger.

Schneffeln, va. (jard.) élaguer, émonder.

Schnell, a. vite, rapide, prompt; soudain, subit; —, adv. vite, promptement, subitement; — sprechen, parler avec volubilité.

Schnelle, f. Schnelligkeit.

Schnellen, va. lancer; fig. tromper, surfaire; einen um etw. —, escroquer qc. à qn.; tricher (au jeu) —, vn. rebondir; mit den Fingern —, claquer des doigts.

Schneller, m. chiquenaude, f.

Schnellfüßig, a. léger à la course; agile; —heit, f. légèreté, agilité, f.

Schnelligkeit, f. vitesse, rapidité, promptitude, célérité, f.

Schnellkäulchen, n. chique, f.; —kraft, f. élasticité, f.; —läufer, m. coureur, m.; —post, f. dili-gence accélérée, f.; —presse, f. presse à la mécanique, f.; —schreibekunst, f. sténographie, f.; —schreiber, m. sténographe, m.; —schritt, m. pas accéléré, m.; —segler, m. vaisseau bon volier, m.; —wage, f. peson, m. ro-maine, f.; —zug, m. train de (grande) vitesse, m.

Schnepfe, f. bécasse, f.; junge —, bécasseau, m.

Schnepfenfang, m. —jagd, f. chasse des (aux) bécasses, f.; —frisch-zug, m. passage des bécasses, m. volée de bécasses, f.

Schneppe, f. pointe; gueule, f. bec (d'un vase), m.

Schnepfer, f. Schnapper.

Schnidschnack, m. fam. verbiage, galimatias, m.

Schnieben, f. Schnauben.

Schniegeln, va. fam. attifer; ge-

pußt und geschneigelt, tiré à quatre épingles.

Schnippchen, n. fam. claquement des doigts, m.; ein — schlagen, claquer des doigts; fig. se mo-quer (de qn., eitem).

Schnippen, vn. fam. claquer des doigts.

Schnippisch, a. dédaigneux, prude; refragné (mine).

Schnitt, m. coupe, taille; cou-pure, tranche, f.; fig. profit, m.; jein — machen, faire ses orges; fam. ein — Bier, une demi-cho-pine de bière; ein bock de bière.

Schnittbohne, f. faséole, f.

Schnittchen, n. lèche, f.; petit profit, m.

Schnittf, f. tranche, f. morceau, m.

Schnittter, m. moissonneur, m.

Schnittterin, f. moissonneuse, f.

Schnittterlohn, m. paie de moissonneurs, f.

Schnitthandel, m. commerce d'é-toffes en détail, m.; —händler, m. détailleur, m.; —lauch, m. ci-vette, cive, f.

Schnittwaren, f. pl. marchan-dises qui se vendent à l'aune, nouveautés, f. pl.; —weise, adv. par tranches; —wunde, f. cou-pure, taillade, f.

Schnitz, m. tranche; rouelle, f.; —banf, f. Schneidebanf.

Schnitzgen, n. lèche, f.

Schnitzstein, n. doloire, f.

Schnitzel, n. rognure, f.

Schnitzeln, Schnitzen, va. tailler, (dé)couper.

Schnitzer, m. ciseleur, sculpteur, m.; plane; fig. bève, f.

Schnitzmesser, n. plane, f.; —werk, n. ouvrage ciselé, ou sculpté, m.

Schnöde, a. dédaigneux, imperti-nent, frivole, chétif; — Behand-lung, f. traitement choquant, m.

Schnödigkeit, f. frivolité, f. dédain.

Schnöpf(ern), vn. flairer. [m.]

Schnöpfel, m. crochet, m.; (arch.) volute; fig. fam. facétie, drô-lerie, f.

Schnöpfeln, va. faire des crochets.

Schnöpfeln, vn. renifler; —, n. re-niflement, m.

Schnöpfler, m. renifleur, m.

Schnöpfen, m. rhume; — mit Hu-ften, catarrhe, m.; den — haben, être enrhumé; den — bekommen, s'enrhumer; den — verursachen, enrhumen.

Schnöpfen, va. et n. prendre par le nez; Labaf —, prendre du tabac; priser; —, n. habitude de priser, f.

Schnöpfenartig, a. catarrhal; —fieber, n. fièvre catarrhale, grippe, f.

Schnöpfer, m. priseur, m.

Schnöpfstabaf, m. tabac à priser, m.; —tabakdose, f. tabatière, f.; —tuch, n. mouchoir, m.

Schnuppe, f. moucheron, m.; ab-geputzt —, mouchere, f.

Schnür, f. (pl. Schnüre et Schnu-ren) cordon, tirant, m. corde; ficelle, f. cordeau, m.; mit Schnü-

ren besetzen, ou einfassen, garnir de passement, border de lisière; nachher — setzen, tirer au cordeau; — Perlen, fil de perles, m.; fig. über die — hauen, faire quelque excès; es geht bei ihm Alles nach der —, il a des habitudes fort régulières.

Schnürband, n. lacet, m. aiguil-lette, f.; —brust, f. corset, m.

Schnürchen, n. cordonnet, m. cor-delette, f.; fig. fam. etw. am — haben, faire qc. avec beaucoup de facilité; être versé dans qc.; wie am —, parfaitement.

Schnüren, va. lacer, corder, lier; ficeler; (charrp.) aligner; fig. surfaire; fig. sein Bündel —, faire son paquet.

Schnurgerade, a. et adv. aligné, tout droit, à la ligne.

Schnürleib, m. —leibchen, n. corset, m.; —loch, n. oeillet, m.

Schnürnabel, f. passe-lacet, m.

Schnürbart, m. moustache(s), f. (pl.); —bärtig, a. à moustache.

Schnüre, f. crécelle; fig. plaisan-terie, f.

Schnürren, va. et n. bourdonner; filer (des chats); fam. mendier; —, n. bourdonnement, m.

Schnürzig, a. fam. drôle; plai-sant (bagatelle, f. colifichet, m.)

Schnürzweife, —zweiferel, f. fam.

Schnürzweifel, m. lacet, m. aiguil-lette, f.; —stiesel, m. bottine, botte à lacer, f. brodequin, m.

Schnürstrack, adv. tout droit; directement. [meule, f.]

Schöber, m. tas, monceau, m.; —böck, n. soixantaine, f.; halbes —, trentaine, f.

Schöcken, vn. rendre bien.

Schöckweise, adv. par soixantaines; fig. en grand nombre.

Schöpfel, m. pop. rebut, m.; vé-tille, f.; —, Schöpfelig, a. mau-vais, chétif, bas; misérable, vil.

Schöpfe, m. échevin, m.; —ngericht, n. —stuhl, m. tribunal des éche-vins, n.

Schokolade, f. Chocolate.

Scholar, m. écolier, élève, m.

Scholarisch, f. scolastique, f.

Scholarisch, a. scolastique.

Scholiast, m. scoliaste, m.

Scholie, f. scolie, f.

Schölle, f. motte (de terre), f.; glaçon (de glace), m.; sole (pois-son), f.

Schön, adv. déjà; bien; er wird es — thun, il le fera sans doute; es wird — gehen, cela ira (bien); wenn —, quoique, bien que.

Schön, a. beau, élégant; bien; schönen Dank! grand merci! — werden, embellir; — thun, caresser, cajoler (qn., mit eitem); —grüßen, (faire) dire bien descho-ses; ich bitte —, de grâce; etw. —es, du beau; ein —er Streich, un fameux tour; Philipp der —e, Phi-lippe le Bel; —druck, m. (imp.) prime, f.

Schönheit, va. ménager; épargner,

felne Kleider —, conserver ses habits; sch —, v. pr. se soigner.
 Schöbner, va. clarifier (du vin).
 Schönfärber, m. teinturier du grand teint, m.; —färberei, f. grand teint, m.; —geist, m. bel esprit, m.; —geisterer, f. affectation de bel esprit, f.; —geistig, a. de bel esprit.
 Schönheit, f. beauté, f.; —mittel, n. cosmétique, m.; —spiegelchen, n. mouche, f.
 Schönredner, m. orateur élégant; (mépr.) beau diseur, m.; —schrei bekennt, f. calligraphie, f.
 Schönreden, adv. ich bebante mich —, je vous remercie bien; —grüben, (faire) dire bien des choses.
 Schönthuerer, f. galanterie, f.
 Schönnung, f. ménagement, m.; égards, m. pl.; —sloß, a. sans ménagement.
 Schönnwissenschaftlich, a. des belles-lettres.
 Schöpf, m. (pl. Schöpfe) giron, sein, m. genoux, m. pl.; die Hände in den — legen, demeurer les bras croisés; —hund, m. —hündchen, n. babiche, f. (babichon, m.); —kind, n. enfant gâté, benjamin, m.
 Schöpf, m. (pl. Schöpfe) toupet, m. touffe de cheveux; huppe, f.
 Schöpfbrunnen, m. puits à seau, Schöpfe, f. source, fontaine, f. [m. Schöpfmeister, m. seau à puiser, m. Schöpfen, va. puiser, tirer; aus der Quelle —, puiser à la source; abhaken —, prendre haleine; Verdacht —, concevoir du soupçon; Muth —, prendre courage; Luft —, respirer; sich die Luft —, prendre l'air. [m. génie créateur, m. Schöpfer, m. créateur, m.; —geist, Schöpferisch, a. créateur, producteur. [f. Schöpferkraft, f. vertu créatrice, Schöpfergeist, f. baquet à puiser, m.; —kanne, f. broc, pot à puiser, m.; —felle, f. puisoir, m.; —topf, m. pot à puiser, m.
 Schöpfung, f. création, f. univers, m.; —gwerk, n. œuvre de la création, f.
 Schöppe 2c., j. Schöffe 2c.
 Schöppen (Bier, Wein 2c.) —, chopine, f.; bock, m.; (Wagen) —, remise, f. hangar, m.; —weise, adv. par chopines. [m. Schöpf, m. mouton; fig. nigaud, Schöpfen]braten, m. rôti de mouton, m.; —fleisch, n. du mouton.
 Schöpf, m. escarre, croûte, f.
 Schöpfig, a. galcux, teigneux.
 Schöpf, m. schorie, m.
 Schöpfstein, m. cheminée, f.; —feger, m. ramoneur, m. [impôt, m. Schöpf, m. (bot.) rejeton; (Steuer) Schöpfen, vn. pousser.
 Schöpfrei, a. exempt d'impôts; —felle, f. panier, m.
 Schöpfing, m. jet, rejeton, scion, m.; pousse, f.
 Schöpflich, a. contribuable.

Schößrebe, f. provin, m. crossette, f.; —reiß, n. scion, bourgeon, m.
 Schöße, f. cosse; (Hülfe) gousse, f.; —n, pl. pois en cosse, pois verts, m. pl.; —ndorn, m. acacia, m.
 Schöße, m. E(é)cosais, m.
 Schößlich, a. écossais.
 Schößland, n. l'E(é)cosse, f.
 Schößländisch, a. écossais.
 Schößtrung, f. hachure, f.
 Schöß, a. oblique, diagonal; —, adv. obliquement, de biais, de travers.
 Schöße, f. obliquité, f.; biais, m.; —maß, n. sautelelle, f.
 Schößen, m. tréteau, chevalet, m.
 Schöß, f. Schöße. [gnure, f. Schrämm, f. éraflure, égratigné, Schrämmen, va. égratigner, écorcher.
 Schrämmig, a. éraflé, égratigné.
 Schränk, m. (pl. Schränke) armoire, f.; buffet, m.
 Schränkchen, n. petite armoire, f.
 Schränke, f. barre, barrière, lice; fig. borne, limite, f.; in den — halten, contenir dans les bornes; —n setzen, mettre des bornes.
 Schrankenlos, a. sans limites, sans bornes; —losigkeit, f. absence de bornes, f.; pouvoir sans bornes, m.
 Schränze, m. courtisan, m.
 Schräge, f. racloir, m. racle, f.
 Schräge, f. vis; clef (d'un presse-oir); (Dampfschiff) —, hélice, f.
 Schräuben, va. visser, fermer à vis, serrer à vis; fig. berner, railer; geschraubter Stil, m. style ampoulé, ou guindé, m.
 Schraubenbohrer, m. tarand, m.; —dampfer, m. —dampfschiff, n. bateau à vapeur à hélice, m.; —förmer, a. et adv. spiral, en vis; —gewinde, n. pas de vis, m.; —topf, m. tête de vis, f.; —mutter, f. écrou, m.; —zieher, m. tournevis, m.
 Schrauberei, f. fig. rallerie, f.
 Schraubstock, m. étai, m.
 Schräg, m. effroi, m. frayeur, f.
 Schrägbar, a. peureux; —bild, n. épouvantail, fantôme, m.
 Schrecken, m. et n. effroi, m. frayeur, terreur, f.; in — setzen, donner, ou causer de la frayeur; —, va. effrayer, épouvanter; terrifier, terroriser; sich — lassen, prendre l'épouvante; —los, a. intrépide.
 Schreckensbotschaft, f. nouvelle terrible, f.; —herrschaft, f. régime, ou règne de la Terreur, m. —mann, m. Terroriste, m.; —nacht, f. nouvelle terrible, f.; —nacht, f. nuit terrible, f.; —system, n. terrorisme, m.
 Schreckhaft, a. craintif, peureux, timide; qui s'effraie facilement; —haftigkeit, f. timidité, f.
 Schrecklich, a. terrible, horrible, épouvantable, redoutable; —heit, f. horreur, énormité, f.
 Schrecknis, n. f. Schrecken, m.

Schreckspanne, f. redoute, f.; —schuß, m. coup tiré en l'air pour faire peur (aussi fig.), m.; menace, fausse alerte, f.
 Schrei, m. cri, m.; einen — ausstoßen, s'écrier, faire, ou jeter un cri. [m. Schreiber, f. écriture, f.; style, Schreiberbuch, n. cahier, m.; —gebüß, f. salaire de copiste, m. Schreiber, va. irr. écrire; groß —, écrire avec une écriture majuscule; sich etw. hinter die Ohren —, prendre acte, ou note de qc.; einem etw. gut —, créditer qn. de qc.; ins Reine —, mettre au net; —, vn. diese Feder schreibt gut, cette plume va bien, ou écrit bien; cette plume est bonne; dieser Bleistift schreibt nicht, ce crayon ne marque pas; sich —, v. pr. se nommer, se qualifier; wie — Sie sich? comment écrivez-vous votre nom? sie — sich nicht mehr, ils ne sont plus en correspondance; mo schreibt sich dies her? d'où vient cela? d'où tient-on cela? d'où cela date-t-il? —, n. écrit, m. écriture, lettre, f.; vom — ermüdet, fatigué d'écrire, f.
 Schreiberpult, n. pupitre, bureau, Schreiber, m. secrétaire; clerc; écrivain; copiste; auteur (d'une lettre), m. [crire, f. Schreiberer, f. écriture, façon d'écrire; Schreiberfaul, a. qui n'aime pas à écrire; —feder, f. plume (à écrire), f.; —fehler, m. faute d'orthographe, f.; —lehrer, m. maître d'écriture, m.; —lustig, a. qui aime à écrire; —papier, n. papier à écrire; papier écolier, m.; —selig, f. Schreiberlustig, —stube, f. bureau; greffe; comptoir, cabinet, m.; étude, f.; —stunde, f. leçon d'écriture, f.; —sücht, f. manie d'écrire, f.; —tafel, f. tablettes, f. pl.; —tisch, m. table à écrire, f.; bureau, m.; —übung, f. exercice d'écriture, m.; —wuth, f. Schreiberwuth; —zeug, n. écritoire, f.
 Schreien, vn. irr. crier, s'écrier; braire (des ânes); brailier (des paons); über etw. —, se récrier sur qc.; hinter einem her —, poursuivre qn. de ses cris; aus vollem Halse —, crier à gorge déployée; um Hilfe —, crier au secours; um Hade —, crier vengeance; einem die Ohren voll —, assourdir qn. de ses cris; — über, crier au sujet de; nach Brod —, crier après du pain, demander du pain; heur —, crier au feu; —, n. cris, m. pl. criallerie, f.
 Schreien, a. criard; + Farben, couleurs tranchantes, ou trop vives, f. pl. [brailleur, m. Schreier, m. crieur, criailleur, Schreierer, f. fam. criailleur, f. Schreiber, m. fam. criailleur, m. Schrein, m. armoire, f. Schreiner, m. menuisier, m. Schreien, vn. irr. faire des pas, marcher; zum Werke —, entrer en

matière, venir au fait, se mettre à l'œuvre; jur Ehe -, se marier; jur zweiten Ehe -, convoler en secondes noces; vorwärts -, avancer; weit -, enjambrer; weiter -, continuer; - über, franchir, passer par; zu etw. -, passer à qc., commencer qc.

Schrift, f. écriture, f. écrit, m.; (imp.) caractères, m. pl.; sämtliche -en, les œuvres complètes, f. pl.; -art, f. sorte, ou espèce de caractère, f.; -auslegung, f. interprétation de l'E(é)criture, f.; -führer, m. secrétaire, m.; -gelehrter, m. scribe, m.; -gießer, m. fondeur de lettres, m.; -gießerei, f. fonderie de caractères, f.; -lasten, m. casse, f.; -regel, m. (imp.) corps, m.

Schriftlich, a. et adv. par écrit; -geben, donner un mot d'écrit.

Schriftmäßig, a. et adv. conforme à la Sainte E(é)criture; -setzer, m. compositeur, m.; -sprache, f. langage, ou style littéraire, m.; -stelle, f. passage de l'E(é)criture Sainte, m.; -steller, m. auteur, écrivain, m.; -stellerei, f. composition de livres, profession d'auteur, f.; -stellerin, f. (femme) auteur, f.; -stellerisch, a. et adv. littéraire, en auteur; -stellern, vn. fam. écrire des livres; -stück, n. écrit; document, m.; -werk, n. ouvrage, livre, m.; -zeichen, n. caractère, m.; -zug, m. trait; parafe, m.

Schritt, m. pas, m.; fig. démarche, f.; - vor -, pas à pas; mit einem -halten, marcher d'un pas égal; im -, au pas; feinen - aus dem Hause thun, ne pas mettre le pied hors de la maison; einem auf Tritt und - folgen, s'attacher au pas de qn.; mit schnellen -en, à pas précipités; große, weite -e machen, bien enjambrer; -schub, f. Schrittschub; -weise, adv. pas à pas, au pas.

Schröff, a. escarpé; rude, raboteux; fig. inaccessible; fam. bourru; -heit, f. pente escarpée; fig. rudesse, f. manières bourruées, f. pl.

Schröpfen, va. appliquer des ventouses; fig. écorcher; -, n. application de ventouses, f.

Schröpfkopf, m. ventouse, f.

Schröten, n. dragée, cendrée, f.; aloi, m.; von allem - und storn, de la vieille roche; -beutel, m. sachet à dragée, m.

Schröteisen, n. ébarboir, m.

Schröten, va. (meun.) égruger; (charp.) couper; in den Stellen -, encaver.

Schrötter, m. encaveur, m.

Schrötgießerei, f. fonderie de dragée, f.; -lasten, m. (meun.) jarre, f.; -orn, n. blé égrugé, m.; -leiter, f. poulain, m.

Schrötling, m. (mon.) flan, carreau, m.

Schrötmehl, n. gruau, m.; -meißel,

m. ciseau à repartons; ébauchoir, m.; -mühle, f. moulin à égruger, m.; -säge, f. grande scie, f.; -wage, f. niveau, m.

Schrübden, va. froter.

Schrübber, m. balai (usé), m.

Schrümpfen, vn. se rider, se ratatiner.

Schrümpfig, a. ridé, ratatiné.

Schründe, f. gerçure, crevasse, f.

Schründen, vn. (se) gercer.

Schründig, a. gercé, crevasse.

Schüb, m. (pl. Schübe) coup, m. poussée; (boul.) fournée, f.; transport des vagabonds, ou des criminels; -Stege, jeu de quilles, m.; auf einen -, d'un seul coup; -sack, n. tiroir, m.; -farren, m. brouette, f.; -färner, m. brouetier, m.; -fäßen, m. -lade, f. tiroir, m.; -sack, m. poche, f.

Schüchten, a. timide, peureux, craintif; -heit, f. timidité, f.

Schüft, m. gredin, coquin, infâme, m.

Schüftig, a. pop. gredin.

Schüh, m. soulier; pied (mesure), m.; hölzerner -, sabot, m.; das habe ich längst an den -en abgelaufen, j'ai su cela il y a longtemps; einem etw. in die -e schieben, imputer une faute à qn.; -abmaß, m. talon, m.; -ahle, f. alène, f.; -band, n. cordon de soulier, m.; -bürste, f. dérottoire, f.; -draht, m. ligneul, m.; -fedel, m. bout, m.; -fleder, m. savetier, m.; -lasche, f. oreille de soulier, f.; -leiste, m. forme de soulier, f.

Schühmacher, m. cordonnier, m.; -gesell, m. garçon cordonnier, m.; -handwerk, n. métier de cordonnier, m. cordonnerie, f.; -jungst, f. corps de cordonniers, m.

Schühmaß, n. compas de cordonnier, m.; -nacht, f. trépoint, m.; trépointe, f.; -pußer, m. dérotteur, m.; -schwärze, f. noir de cordonnier, m.; -werk, n. chaussure, f.; -wische, f. cirage, m.; -meße, f. broche, f.

Schüllamt, n. place de professeur, ou de maître, f.; -anfall, f. établissement, m. institution, f. collège, m. école, f.; conseil de l'instruction publique, m.; -bute, f. Schulnabe; -buch, n. livre classique, m.; -bücher schreiben, écrire pour les écoles; -buchabblung, f. librairie classique, f.

Schuld, f. dette; fig. offense, cause, f.; ich bin nicht - daran, es ist nicht meine -, ce n'est pas ma faute; sich in -en stecken, s'endetter; die - auf einen schieben, rejeter la faute sur qn.; sich etw. zu -en kommen lassen, se rendre coupable de qc.; die - der Natur bezahlen, payer son tribut à la nature; einem die - geben, imputer la faute à qn.; einem - geben, accuser qn.; in jemandes - stehen, être le débiteur de qn.; -bestekt, a. souillé de crimes; -beladen, a. chargé de crimes; -brief, m.

créance, f.; -buch, n. livre de compte; (com.) carnet, m.

Schulden, va. devoir; -frei, a. franc de dettes, quite de dettes; -last, f. dettes immenses, f. pl.

Schuldforderung, f. dû, m. dette active, créance, f.

Schuldig, a. coupable; obligé, tenu; endetté, redevable; was sind wir -? combien devons-nous? - sein, devoir, être endetté; être obligé; ich bin ihm mein Leben -, je lui dois ma vie, je lui suis redevable de ma vie; einem - bleiben, rester le débiteur de qn.; die Antwort - bleiben, ne pas répondre; die -achtung, le respect qui est dû (à qn.); des Todes - sein, mériter la mort.

Schuldigkeit, f. devoir, m. obligation.

Schuldigt, adv. dument. (tion, f.

Schuldige, f. action pour (cause de) dette, f.; -leute, m. débiteurs, m. pl. débitrices, f. pl.; -los, a. innocent; -losigkeit, f. innocence, f.; -mann, Schuldner, m. débiteur, m.

Schuldpost, f. dette, f. poste, m.; -register, n. état des dettes, m.; -schein, m. billet (m.), ou reconnaissance d'une dette, f.; -thurm, m. prison pour dettes, f.; -verschreibung, f. obligation, créance, f.; -voll, a. chargé de crimes.

Schule, f. école, f.; Wiederanfang der - , rentrée des classes, f. bête -, université, f.; lateinische -, collège, lycée, m.; (Gaviar) -, méthode pour apprendre le piano, f.; (Meit-) -, manège, m.; fig. hinter die -laufen, faire l'école buissonnière; fam. aus der -schwägen, rapporter les nouvelles de l'école; fig. divulguer un secret.

Schulen, va. dresser.

Schüler, m. écolier, disciple, élève, m.; -haft, a. et adv. d'écolier, en écolier.

Schülerin, f. écolière, élève, f.

Schülerleichtsicht, f. solennité, f.; -ferien, pl. vacances, f. pl.; congé, m.; -freund, m. camarade, ou ami d'école, m.; -fuchß, m. pédant, m.; fuchseri, f. pédanterie, f.; -fuchßisch, a. pédantesque; -gebäude, n. collège, m. école, f.; -geld, n. salaire, ou honoraire du maître d'école, d'écolage, m.; -gelehrsamkeit, f. doctrine scolastique, f.; -gelehrter, m. humaniste, m.; -geredt, a. méthodique, selon les règles de l'école; scolastique; en forme; (man.) bien dressé; -haus, n. école, f.; -jahr, n. année scolaire, année passée à l'école, f.; classes, f. pl.; cours de collège, m.; -jugend, f. écoliers, m. pl. écolières, f. pl.; -junge, m. écolier, m.; -kenntniß, f. pl. connaissances (classiques), humanités, f. pl.; -kind, n. écolier, m. écolière, f.; -fnabe, m. écolier, m.; -frucht, f. maladie feinte, f.; -lehrer, m. instituteur,

maître d'école, m.; -lehrerseminar, n. école normale, f.; -mädchlein, n. écolière, f.; -mann, m. pédagogue, m.; -mäßig, f. Schulgerecht; -meister, m. maître d'école, m.; -meisterlich, -meisterlich, a. magistral, pédantesque, préceptorale; -meisterin, vn. et a. morigéné, régenter, faire le maître d'école; -meisterin, m. ton magistral, m.; -ordnung, f. réglementation pour les écoles, m.; -pferd, n. cheval de manège, m.; -rat, m. conseil des écoles; membre du conseil des écoles, m.; -sprache, f. langage de l'école, m.; -staub, m. fig. peines d'école, f. pl.; -steifheit, f. pédantisme, m.; -stube, f. classe, f.; -stunde, f. heure des classes, leçon, classe, f. Schülter, f. épaule, f.; -blatt, n. omoplate, f.; -breite, f. carrure, f.; -knochen, m. os huméral, m. Schültern, va. (mil.) porter les armes. Schültheiß, m. maire, juge, m. Schülltheologie, f. théologie scolastique, f.; -übung, f. exercice, m.; -unterricht, m. instruction, f.; -verbesserung, f. réforme des écoles, f.; -verfassung, f. statuts d'une école, m. pl.; -verwalter, m. économiste d'un collège, m.; -vorsteher, m. chef, ou directeur d'un collège, m.; -wesen, n. instruction publique, f. pl.; -wissen-schaften, f. pl. lettres humaines; humanités, f. pl.; -witz, m. esprit acquis à l'école, m. Schulse, m. maire, m. Schullzeit, f. temps des classes, m.; -zimmer, n. classe, f.; -zucht, f. discipline de l'école, f. Schünd, m. rebut, m. vétaille, f.; -grube, f. fosse d'aisance, f.; -föng, m. vidangeur, m. Schuppe, f. écaille, croûte, f.; fig. die -n fallen ihm von den Augen, il ouvre les yeux; le bandeau tombe de dessus ses yeux. Schuppe, f. pelle, f.; fam. einem die - geben, renvoyer qn.; die - bekommen, être refusé. [pelle. Schuppen, va. remuer avec la Schuppen, f. Schuppen. Schuppen, va. écaille; donner l'estrapade à qn. Schuppenartig, -förmig, a. écaille, écailleux; -töner, n. animal écaille, m. [leux. Schuppicht, Schuppig, a. écaille. Schür, f. tonture, tonte, f. Schür, m. fig. tour, m.; einem zum -e, en dépit de qn. Schürren, va. attiser, tisonner. Schürf, f. Schurf. Schürfen, va. ratisser. Schürgehn, va. pop. tracasser, tourmenter, chicaner, vexer. Schürte, m. coquin, faquin, m.; -hfreid, m. Schürferer, f. coquinerie, infamie, f. [en coquin. Schürftisch, a. de coquin; -, adv. Schürloch, n. trou à feu, m. Schürvolle, f. tonte, f.

Schür, m. tablier, m. ceinture, f. Schürze, f. tablier, devantier, m. Schürzen, va. einen Stoßen -, faire un noué; -, in die Höhe -, trousser; sich -, v. pr. se trousser; -stipendium, n. secours d'argent d'une femme, m. Schürzfell, n. tablier de peau, tablier de cuir, m. Schuß, m. (pl. Schüsse) coup de feu, coup de fusil, m. charge, f.; mouvement impétueux; jet, m.; im -se sein, courir avec précipitation; in (den) - kommen, passer à la portée du fusil; fig. prendre son élan; tomber sous la main (de qn., einem); - Pulver, charge de poudre, f.; fig. er hat einen -, il a un coup de hache; er ist feinen - Pulver werth, il ne vaut pas la corde pour le pendre; außer dem -se sein, être hors de la portée des balles. Schußel, f. plat, m.; -bret, n. tablettes à vaisselle, f. pl.; -förmig, a. en forme de plat. Schußfertig, a. prêt à faire feu; -fret, a. et adv. hors de la portée des balles; -linie, f. ligne de projection, f.; -weite, f. portée, f.; -wunde, f. coup de feu, m. Schuster, m. cordonnier, m. Schüstern, vn. fam. faire le métier de cordonnier. Schütt, m. décombres, m. pl. gravois, m. Schüttboden, m. grenier, m. Schütte, f. tas, monceau, m.; -Stroh, botte de paille, f. Schütteln, va. secouer, hocher; mit dem Kopfe -, branler la tête; die Hand -, serrer la main (à); -, n. secouement, hochement, m. Schütten, va. verser, épancher, jeter; mettre, répandre; -, vn. rendre; -Stroh, n. paille de froment, f. [er. Schüttern, vn. trembler, s'ébranler. Schüttelhaufen, m. tas de décombres, m.; -farten, m. tombereau, m.; -färner, m. tombelier, m. Schütz, m. protection, défense, f.; abri, refuge, m.; digue, f.; in - nehmen, prendre sous sa protection; Schutz und Trugbündnis, alliance défensive et offensive, f.; -beföhler, m. protégé, client, m.; -blattern, f. pl. vaccine, f.; die - impfen, vacciner (qn., einem); -Blattengift, n. vaccin, m.; -brief, m. sauve-garde; lettre de répit, f.; sauf-conduit; firman, m.; -dach, n. toit de défense, abri, m. Schütze, m. tireur, arquebusier, m.; (tiss.) navette, f.; (Zur-) -, garde-champêtre; (astr.) sagittaire, m. Schützen, va. protéger, défendre; mettre à l'abri, mettre à couvert (de qn., vor em.); gegen die Kälte -, préserver du froid, défendre contre le froid; das Wasser -, arrêter l'eau. Schützend, a. protecteur, tutélaire.

Schützengel, m. ange tutélaire, ou gardien, m. Schützen-gesellschaft, f. société de tireurs, f.; -gilde, f. corps des arquebusiers, m.; -haus, f. Schützbau; -föng, m. roi des arquebusiers, m. Schützer, m. protecteur, m.; ein, f. protectrice, f. Schützgatter, n. barre, barrière, f.; -geist, m. génie tutélaire, m.; -gott, m. dieu tutélaire, m.; -heilige, (der, die) m. et f. patron, m. patronne, f.; -herr, m. patron, protecteur, m.; -herrlich, a. de protecteur, de protection; -herrschaft, f. droit, ou pouvoir de protection; protectorat, m. Schützling, m. protégé, m. Schützlos, a. sans protection, sans défense; -mauer, f. rempart, boulevard, m.; -mittel, n. préservatif, m.; -ort, m. refuge, asile, m.; -patron, m. patron, m.; -pöden, f. Schützblattern; -schrift, f. apologie, f.; -berwandter, m. étranger, ou habitant reçu par octroi, m.; -wache, f. sauve-garde, f.; -waffe, f. arme défensive, f.; -wehr, f. défense, f. rempart, m.; -zöllner, m. protectionniste, m.; -zollsystem, n. système protecteur, m. Schwäbe, f. blatte, f. Schwäbe, m. Souabe, m. Schwäben, n. la Souabe; -spiegel, m. code de Souabe, m.; -streich, m. tour de Jocrisse, m. Schwäbin, f. Souabe, f. Schwäbisch, a. souabe. Schwäch, a. (comp. schwächer, sup. schwächer) faible, débile; fig. faible, infirme; - werden, s'affaiblir, faiblir; -e Gesundheit, santé délicate, f.; -e Gedächtnis, mémoire infidèle, ou ingrate, f.; es wird mir -, il me prend une faiblesse; die -e Seite, le faible; -er Schüler, élève qui n'est pas fort en qc. [fig. faible, m. Schwäche, f. faiblesse, débilité, f.; Schwächen, va. affaiblir, débiliter; jemanbes Ansehen -, décréditer qn. [la foi. Schwächgläubig, a. faible dans Schwachheit, f. faiblesse, débilité, infirmité, f.; fig. fragile, m.; -sünde, f. péché de fragilité, m. Schwächkopf, m. imbécile, m.; -töppig, a. imbécile. Schwächlich, a. débile, faible, délicat; -teit, f. faiblesse, délicatesse, f. [m. Schwächling, m. homme faible, Schwächnerwig, a. faible de nerfs; -sinnig, a. imbécile. Schwächung, f. affaiblissement, m.; défloration (d'une fille), f. Schwächen, m. vapeur, f.; (agr.) andain, m. javelle, f. Schwadron, f. escadron, m.; -en- weite, adv. par escadrons. Schwadroniren, vn. fam. habler. Schwäger, m. (pl. Schwäger) beau-frère, m.

Schwägerin, f. belle-sœur, f.
 Schwägerlich, a. de beau-frère.
 Schwäger[s]chaft, f. affinité, f.
 Schwäher, m. beau-frère, m.
 Schwäbse, f. hirondelle, f.; martinet, m.
 Schwälben[ne]st, n. nid d'hirondelle, m.; -schwanz, m. queue d'hirondelle, f.; grand papillon du fenouil, m.
 Schwäll, m. quantité, abondance, f.; déluge (de paroles), m.
 Schwämm, m. (pl. Schwämme) éponge, f.; champignon; amadou; (méd.) fungus, m.
 Schwämmartig, a. spongieux; fongueux.
 Schwämmchen, n. petite éponge, f.; aphtes, m. pl. [reux].
 Schwämmicht, a. spongieux, po.
 Schwämmig, a. rempli de champignons; -feist, f. spongiosité, porosité, f. [m].
 Schwän, m. (pl. Schwäne) cygne, f.
 Schwänen, v. imp. es schwant mit, j'ai un pressentiment.
 Schwänen[ge]sang, m. -lied, n. chant de cygne, m.; fig. dernières poésies de qn.
 Schwanz, m. (pl. Schwänze) brante, m.; fig. vogue, f.; im e sein, être en vogue.
 Schwanzel, m. battant, m.; bascule; manivelle, f., balancier, m.
 Schwänzer, a. et adv. enceinte, grosse; fig. mit etw. -gehen, méditer, ou couvrir qc.
 Schwänzern, va. engrosser; (chim.) imprégner.
 Schwänzerschaft, f. grossesse, f.
 Schwänzgerung, f. action d'engrosser; imprégnation, f.
 Schwänzt, m. (pl. Schwänze) drôlerie, facétie, f. mot pour rire, m.; -, a. flexible, pliable, pliant.
 Schwänzten, vn. vaciller, brauler, balancer; fig. chanceler, balancer; -, n. vacillation, f. chancellement, branlement, m.
 Schwänzten, va. remuer, rincer (f. a. Schwenten).
 Schwänzend, a. vacillant, chancelant; fig. vague.
 Schwänzung, f. oscillation, vibration, fluctuation, f. chancellement, m.
 Schwänz, m. (pl. Schwänze) queue (aussi fig.), f.; - einer Note, croche, f.
 Schwänzchen, n. petite queue, f.
 Schwänzgeld, f. Schwänzspennig.
 Schwänzeln, vn. frétiller de la queue, remuer la queue; fig. flagorner.
 Schwänzspennig, m. fam. petit profit illicite, m.; e machen, faire danser l'âne du panier.
 Schwänzten, va. Noten -, faire des croches; die Schule -, faire l'école buissonnière; eine Stunde -, manquer une leçon; brûler une heure.
 Schwänzriemen, m. croupière, avaloie, f.; -schraube, f. culasse, f.; -stern, m. comète à queue, f.;

-stülck, n. (cuis.) culotte; (artil.) culasse, f.
 Schwäpp! int. flan! pan!
 Schwären, m. ulcère, abcès, m.
 Schwären, vn. irr. abcéder, apostumer, suppurer; - machen, ulcérer; -, n. suppuration, ulcération, f.
 Schwärm, m. (pl. Schwärme) essaim, m.; foule, volée, f.
 Schwärmen, vn. essayer; fig. courir çà et là, faire la débâche, rêver; -, n. fig. débâche, f.
 Schwärmer, m. (artil.) fusée courante, f.; rodeur; fanatique, m.
 Schwärmerer, f. tapage, m.; fig. débâche, f.; enthousiasme, m.
 Schwärmerisch, a. fanatique, enthousiaste, [les essaiment, f].
 Schwärmzeit, f. saison où les abeilles
 Schwärte, f. couenne, f.; vieux bouquin, m.
 Schwärten[magen], m. fromage de cochon, m.; -würst, f. boudin à couenne, m.
 Schwärtig, a. couenneux.
 Schwärz, a. (pl. Schwärzer, sup. Schwärzest) noir; sale; -es Brod, n. pain bis, m.; e Wäsche, f. linge sale, m.; es Gesicht, n. visage hâlé, m.; - auf weiß, par écrit; - werden vor Jergler, crever de dépit; es wird mit - vor den Augen, ma vue s'obscurcit; - machen, noircir; - werden, sich - machen, se noircir; -, n. noir, m.; -äugig, a. qui a les yeux noirs; -bleich, n. tôle, f.; -blühtig, a. atrabilaire; -braun, a. bai, ou brun foncé; basané; -es Mädchen, brunette, f.; -brod, n. pain bis, m.; -dorn, m. prunier sauvage, m.
 Schwärz, m. nègre, noir, m.
 Schwärze, f. noir, m. noirceur, f.
 Schwärzen, va. rendre noir, noircir.
 Schwärzfärber, m. teinturier en noir, teinturier du petit teint, m.; -färberei, f. teinture en noir, f.; -fleckig, a. tacheté de noir; -fuchse, m. aleanz moreau(cheval), m.; -gelb, a. olivâtre, livide; -grau, a. gris obscur; -grün, a. vert obscur, vert foncé; -haarig, a. à cheveux noirs; -köpfig, a. à tête noire; -kummel, m. nielle, poivrete, f.; -künstler, m. nécromancien, magicien, m.
 Schwärzlich, a. noirâtre, basané.
 Schwärz[mehl], n. farine bise, bisaille, f.; -roß, m. fam. homme à habit noir, curé, prêtre, m.; -roth, a. noir rougeâtre; -schimmel, m. cheval gris tisonné, m.; -streifig, a. rayé de noir.
 Schwärz[wald], m. Forêt-Noire, f.
 Schwärzwälder, m. habitant de la Forêt-Noire, m.
 Schwärz[weiß], a. blanc et noir; -wild, n. bêtes noires, f. pl.; -würst, f. grande consoude, f.
 Schwärzen, vn. et a. causer, jaser, verbierger; ins Gelaß hinein -, raisonner à tort et à travers;

-, n. bavardage, m. causeries, f. pl. [m].
 Schwäzer, m. babillard, bavard.
 Schwäzerer, f. fam. caquet, babil, m. [varde, f].
 Schwäzerin, f. babillarde, bavard.
 Schwäzhaft, a. babillard, bavard, verbeux; indiscret; -igfeit, f. loquacité; indiscretion, f.
 Schwäze, f. suspension, f.; in der - sein, ou hängen, être suspendu, ou en suspens.
 Schwäzen, vn. planer, flotter, être suspendu en l'air; vor Augen -, être devant les yeux; in Gefahr -, être en danger; es schwébt mir auf der Zunge, je l'ai sur le bout de la langue; der Proceß schwébt, le procès est pendan.
 Schwäzend, a. suspendu, flottant; et Schwitt, pas léger, m.
 Schwäze, m. Suédois, m.
 Schwäzen, n. la Suède.
 Schwäzisch, a. suédois.
 Schwäsel, m. soufre, m.; -artig, a. sulfureux; -bad, n. bain sulfureux, m.; -brunnen, m. eaux sulfureuses, f. pl.; -dampf, m. vapeur de soufre, f.; -dunst, m. exhalaison sulfureuse, f.; -erg, n. mine de soufre, f.; -faden, m. fil soufré, m.; -gelb, n. couleur de soufre, f.; -haltig, a. sulfureux; -holz, -höfchen, n. allumette (chimique), f.; -hütte, f. fonderie de soufre, f.
 Schwäselicht, Schwäselig, a. sulfureux, f.; -leber, f. sulfate de potasse, m.
 Schwäseln, va. soufrer, ensoufrer; -, n. soufrage, m.
 Schwäselquelle, f. source d'eaux sulfureuses, f.; -salbe, f. onguent de soufre, m.; -sauer, a. sulfaté; -es Salz, n. sulfate, m.; -säure, f. acide sulfureux, m.; -stange, f. bâton de soufre, m.
 Schwäselung, f. sulfuration, f. soufrage, m.
 Schwäselverbindung, f. sulfure, m.; -wasser, n. eau sulfureuse, f.; -wasserstoffgas, n. gaz hydrogène sulfuré, m.
 Schwäsel, m. queue, f.
 Schwäseln, va. échancer, évider, bomber; -, vn. rôder, errer, vaguer.
 Schwäselung, f. échancrure, f.; (men.) bombardement, m.
 Schwäseln, vn. irr. se taire (de, ou sur qc., von, ou über etw.); garder le silence (sur qc., über etw.); zu etw. -, passer une chose sans la contredire; -, n. silence, m.; zum - bringen, faire taire; mit - übergehen, passer sous silence.
 Schwäselnd, a. silencieux.
 Schwäselig, a. taciturne; -feist, f. taciturnité, f.
 Schwäseln, n. cochon, porc, pourceau, m.; fig. tache, f.; wildes -, sanglier, m.

Schwefelstein, n. petit cochon, m.
 Schweinebraten, m. rôti de porc, m. du porc rôti, m.; -fest, n. graisse de porc, f.; ausgelassen -, saindoux, m.; -fleisch, n. du porc, m.; -hirt, m. porcher, m.; -stall, m. étable à cochons, f.
 Schweinerei, f. pop. saleté; cochonnerie, f.
 Schweinergel, m. porc-épic, hérisson; pop. cochon, m. [nerie, f.]
 Schweineigel, f. saleté, cochon.
 Schweineisch, a. salope, sale.
 Schweineisloben, m. toit à cochons, m.; -maß, f. glandée, f.; engraissement de cochons, m.
 Schweineisborste, f. soie de cochon, f.; -feule, f. cuisse de cochon, f.; -kopf, m. tête de porc; hure, f.; -leder, n. peau de porc, f.; -mägen, m. panse de porc, f.; -rüßel, m. groin de cochon; boutoir, m.; -wildpret, n. du sanglier; -junge, f. langue de cochon, f.; geräuserte -, languier, m.
 Schweisß, m. sueur, transpiration, f.; (chass.) sang, m.; er riecht nach -, il sent le bouc.
 Schweisßen, vn. suinter; (chass.) saigner; -, va. souder; -, n. exsudation, f.; (chass.) saignement, m.; (forg.) soudure, f. ressuage, m.
 Schweisßfuchß, m. alezan brûlé, m.; -bund, m. braque, m. et f.
 Schweisßig, a. suant; saignant.
 Schweisßloch, n. pore, m.; -mittel, n. sudorifique, m.; -treibend, a. sudorifique, diaphorétique; fuchß, n. suaire, m.
 Schweisß, f. la Suisse.
 Schweiszer, m. in, f. Suisse, m. et f.; -bund, m. confédération helvétique, f.
 Schweiszerf, f. vacherie, f.
 Schweiszerisch, a. suisse.
 Schweiszerkäse, m. fromage de Gruyère, m.
 Schweisgen, vn. faire la débauche, crapuler; im Leberflusse -, vivre dans l'abondance; vivre dans la débauche; fig. s'enivrer de; -, n. débauche, f. [m.]
 Schweisger, m. débauché, goinfre.
 Schweisgeret, f. débauche, f. excès, m. [réglé, débauché.]
 Schweisgerisch, a. crapuleux, débauché.
 Schwelle, f. seuil; poitrail; obere -, linteau, m.; (ch. d. f.) traverse, f.
 Schwellen, vn. irr. (s')enfler, gonfler, bouffir, se tuméfier; der Kamm schwellt ihm, il lève sa crête; -, n. gonflement, m. enflure; tuméfaction, f.
 Schwemme, f. gué, abreuvoir, m.; in die -reiten, mener au gué; baigner.
 Schwemmen, va. guéer; aigayer; baigner; Holz -, faire flotter du bois; Sand an das Ufer -, emporter, ou jeter du sable sur le rivage.
 Schwengel, f. Schwängel.
 Schwengen, va. brandiller; re-

muer; ein Glas -, rincer un verre; die Fahne -, manier le drapeau, jouer du drapeau; sich -, v. pr. tourner, tourneroy.
 Schwemfung, f. tournolement, m.; (mil.) conversion, f. [mig.]
 Schwemzelpfenig, f. Schwanzelphenig.
 Schwür, a. pesant, lourd, grave; fig. pesant, pénible, difficile; -es Geschüß, n. gros canon, m.; -er Reiter, f. grosse cavalerie, f.; -er Strafe, f. châtement sévère, m.; -es Schör, n. oreille dure, f.; -er Kopf, m. esprit pesant, esprit lourd, m.; -er Speiße, f. viande qui pèse sur l'estomac, f.; er hat eine -e Hand, il a la main pesante; zwei Pfund -, deux livres pesant; ein Pfund -, un livre de poids; das ist zwei Pfund -, cela pèse deux livres; der Kopf ist mir -, j'ai la tête pesante; das Herz ist mir -, j'ai le cœur serré; - wiegen, être lourd; fig. - in die Wagtschale fallen, faire pencher la balance; - lassen, être difficile, ou pénible; - verumbet, grièvement blessé; - atmen, respirer avec peine; einem das Herz - machen, donner de l'inquiétude à qn.; - atymend, - atymig, a. qui respire avec peine; - beladen, a. chargé fortement.
 Schwürer, f. pesanteur, f. poids, m. difficulté; (phys.) gravité, f.
 Schwürfällig, a. lourd, pesant; -fälligkeit, f. pesanteur, f.; -hörig, a. qui a l'oreille dure; -hörigkeit, f. dureté de l'ouïe, f.; -traft, f. gravitation, f.
 Schwürlich, adv. avec peine, difficilement; er wird - kommen, je doute fort qu'il vienne.
 Schwürmuth, f. mélancolie, tristesse, f.; -müthig, a. mélancolique, triste, sombre; -müthigkeit, f. Schwermuth; -punkt, m. centre de gravité, m.
 Schwürn, n. (pl. Schwürer) glaive, m. épée, f.; mit Feuer und - versehen, mettre à feu et à sang; zum -e verurtheilen, condamner à avoir la tête tranchée.
 Schwürsteger, m. fourbisseur, m.; -fegerarbeit, f. fourbisserie, f.; -fuchß, m. espadon, m.; -förmig, a. en forme de glaive; ensiforme; -orden, m. ordre de l'épée, ordre du glaive, m.; -freich, m. coup de glaive, m.; ohne -, sans coup férir; -träger, m. porteglaive, m.
 Schwürster, f. sœur, f.; -find, n. neveu, m. nièce, f. [en sœur.]
 Schwürsterlich, a. de sœur; -, adv. Schwürstermann, m. beau-frère, m.; -mord, -mörder, m. fraticide, m.; -schaft, f. communauté de sœurs, f.; -sohn, m. neveu, m.; -tochter, f. nièce, f.
 Schwüßbogen, m. arcade, voûte, arche; sépulture voûtée, f.
 Schwüßältern, pl. le beau-père et la belle-mère; -mutter, f. belle-mère, f.; -sohn, m. gendre, beau-

fil, m.; -tochter, f. belle-fille, f.; -vater, m. beau-père, m. [cal, m.]
 Schwüßel, f. callosité, f. durillon, Schwüßelig, a. calleux.
 Schwüßerig, a. difficile, malaisé; délicat; -feit, f. difficulté, f.
 Schwüßmünßfalt, f. école de natation, f.; -bläse, f. vessie, f.
 Schwüßmühen, vn. irr. nager; oben auf -, surnager; über einen Fluß -, passer une rivière à la nage; in Irdenen -, fondre en larmes; -, n. natation, f.; durch -, à la nage.
 Schwüßmühen, a. flottant, à la nage.
 Schwüßmüher, m. nageur, m.
 Schwüßmüßfeder, f. nageoire, f.; -füß, m. pied palmé, m. patte nageuse, f.; Vogel mit -füßen, palmipède, m.; -gürtel, m. nageoire, ceinture à nager, f.; -haut, f. membrane des palmipèdes, f. palame, m.; -kunst, f. art de nager, m. natation, f.; -schule, f. école de natation, f.; -vogel, m. palmipède, m.
 Schwüßdel, m. vertige, m.; den - bekommen, être pris d'un vertige; fig. (Betrug) charlatanisme, m. spéculation hasardeuse, ou trompeuse; fam. rouerie, escroquerie, f.; mensonge, m.
 Schwüßdelheit, f. projet chimérique, m.; (f. a. Schwüßdel). [tige, m.]
 Schwüßdelgeist, m. esprit de vertige.
 Schwüßdelig, a. vertigineux; es wird mir -, il me prend un vertige; es ist mir -, j'ai des vertiges; -e Höhe, hauteur qui fait tourner la tête, f. [f.]
 Schwüßdelkopf, m. tête évaporée.
 Schwüßdeln, v. imp. es schwüßdeln mir, la tête me tourne; -, vn. fig. extravaguer; tromper, mentir.
 Schwüßdelnd, f. Schwüßdelig.
 Schwüßden, vn. irr. décroître, (s')amoindrir, maigrir, s'amalgrir; se rapetisser; ich lasse die Hoffnung nicht -, je ne perds pas encore l'espérance; meine Strafe -, mes forces m'abandonnent; die Sinne - mir, je perds connaissance; -, n. amaigrissement, m. [tan; fam. roué, m.]
 Schwüßdler, m. étourdi; charlatan.
 Schwüßdlig, f. Schwüßdelig.
 Schwüßdüft, f. phthisie, consumption, f.; die - bekommen, devenir poitrinaire; -füchtig, a. phthisique, poitrinaire; -füchtigkeit, f. disposition à la phthisie, f.; état d'une personne phthisique, m. [[füßelig] aile, f.]
 Schwüßing, f. van, m.; vannette; Schwüßingen, va. et n. irr. branler, brandiller; osciller, vibrer; vanner, daguer (les blés, le lin); die Fahne -, agiter le drapeau; den Degen -, brandir l'épée; die Flügel -, battre des ailes; sich -, v. pr. se brandiller; osciller; s'élever, s'élever; sich in den Sattel -, sauter en selle; sich auf den Thron -, s'emparer du trône.

Schwüngen, n. Schwüpfung, f. vibration, oscillation, f.
 Schwütze, f. petite baguette, f. fouet, m.
 Schwüppen, va. fouetter; plier.
 Schwirren, vn. bourdonner (des insectes); siffler (des flèches); —, n. sifflement; cri, bourdonnement; gazouillement, m.
 Schwütsbad, n. bain d'étuve, m.
 Schwütsen, vn. transpirer, (res-)suer (de, an); über und über —, être tout en sueur; —, v. imp. mich schwüts, es schwüts mich (ich schwitze), je transpire; —, n. transpiration, sneur, f.; ju(m) — einnehmen, se faire suer.
 Schwütskasten, m. archet, m. étuve, f.; — mittel, n. (remède) sudorifique, m.; — pulber, n. poudre sudorifique, f.; — stube, f. étuve, f.
 Schwütsen, va. et n. irr. jurer (par, bei), affirmer par serment; prêter serment; ich wölte darauf —, j'en jurerais; hoch und theuer —, jurer par son Dieu et par sa foi; falsch —, se parjurer; zur Fahne —, jurer fidélité au drapeau; geschworener Priester, prêtre assermenté, m.; —, n. action de jurer, f. serment, m.
 Schwül, a. étouffant; gros d'orage.
 Schwülle, f. chaleur étouffante, f.
 Schwülftät, f. fam. grande embarras, m. presse, f.
 Schwülst, f. enflure, tumeur, f.; —, m. phébus, pathos, m. bouffissure (du style), emphase, f.
 Schwülstig, a. fig. guindé, ampoulé; boursofflé, bouffi; — feit, f. bouffissure, f. phébus, m.
 Schwümg, m. (pl. Schwümg) branle, m. vibration, f. élan; fig. essor; — der Gedanken, vol des idées, m.; — der Rede, emphase, f.; — bret, n. tremplin, m.; — feder, f. penne, f.; — haft, a. et adv. plein de verve; avec emphase, avec vivacité; — kraft, f. force centrifuge, f.; ressort, m.; — rad, n. roue motrice, f. balancier, volant, m.; — rümen, m. soupente, f.; — seil, n. corde, f.; — voll, a. d'un tour hardi, plein d'élévation.
 Schwür, m. (pl. Schwüre) serment; jurement, m.; — gericht, n. jury, m.
 Scipio, m. Scipion, m.
 Sc läbe, m. esclave, m.
 Sc läben|dienst, m. servitude, f.; — handel, m. traite des nègres, f.; — händler, m. marchand d'esclaves, négrier, m.; — jod, n. joug de l'esclavage, m.; — jinn, m. sentiment servile, m.; — staat, m. E(é)tat à esclaves, m.; — stand, m. esclavage, m.; — thum, n. esclavage; esclavagisme, m.
 Sc läbetei, f. esclavage, m.
 Sc läwin, f. esclave, f.
 Sc läwisch, a. servile; —, adv. servilement, en esclave.
 Sc ontüren, va. (com.) risconter, solder.
 Sc ribent, m. écrivain; copiste, m.
 Sc ribler, m. écrivain, m.

Sc riptüren, f. pl. écritures, f. pl.; papiers, m. pl.
 Sc röppehn, f. pl. scrofules, f. pl.
 Sc röpplös, a. scrofuloux. [m.
 Sc rüpel, m. scrupule (aussi fig.), m.
 Sc rupulös, a. scrupuleux.
 Sc rüphan, m. Sébastien, m.
 Sc rüs, a. n. six; —, f. six, m.; — achtelst, m. mesure de six croches, f.; — etz, n. hexagone, m.; — etzig, a. hexagone; hexagonal.
 Sc rüher, m. pièce de six centimes, f.; — lei, a. de six sortes.
 Sc rühsach, — fältig, a. sextuple; — flach, n. — flächig, a. hexaèdre, m. et a.; — füßig, a. à six pieds; — jährig, a. de six ans; — jährlich, a. qui se fait tous les six ans; — malig, a. répété six fois; — pflanz, m. pièce de six livres, f.; — sätig, a. à six cordes; — seilig, a. hexaèdre; hexagone; — spänning, a. à six chevaux; — stündig, a. de six heures; — stündlich, a. de six heures l'une; — tägig, a. de six jours.
 Sc rüsche, a. (der, die, das) le, la sixième; der — des Monats, le six du mois; — halb, a. cinq et demi.
 Sc rüsstel, n. sixième, m.
 Sc rüsstent, adv. sixièmement.
 Sc rüsvertelst, m. mesure à six- quatre, f.; — wöchnerin, f. accouchée, f.; — zöllig, a. de six pouces.
 Sc rüszehn, a. n. seize.
 Sc rüsziende, a. (der, die, das) le, la seizième; der — des Monats, le seize du mois.
 Sc rüszihtel, n. seizième, m.; — note, f. double croche, f.
 Sc rüszihtend, adv. seizièmement.
 Sc rüszig, a. n. soixante.
 Sc rüsziger, m. sexagénaire, m.
 Sc rüszigste, a. (der, die, das) le, la soixantième.
 Sc rüszigstel, n. soixantième, m.
 Sc rütsen, va. disséquer; —, n. dissection, f. [trésorier, m.
 Sc rütel, m. bourse, f.; — meißer, f.
 Sc rüretär, m. secrétaire, m.
 Sc rüretariat, n. secrétariat, m.
 Sc rüet, m. vin des Canaries, m.
 Sc rüction, f. section; (anat.) dissection, f.
 Sc rüftrer, m. sectaire, m.
 Sc ründa, f. seconde, f. [m.
 Sc ründer, m. écuyer de seconde, m.
 Sc ründerwechsel, m. seconde de change, f.
 Sc ründerant, m. témoin, m.
 Sc ründe, f. seconde, f.; — nühr, f. montre à secondes, f.; — nzeiger, m. aiguille des secondes, f.
 Sc ründeren, vn. servir de témoin (en duel); assister.
 Sc rüde, n. (livre) in-seize, m.
 Sc rü, m. lac, m.; —, f. mer, f.; jur — geben, aller sur mer; jur —, par mer, par eau; in — stecken, in — geben, se mettre en mer; handel jur —, commerce maritime, m.; — adlet, m. aigle marin, m.; — bad, n. bain de mer, m.; — bät, m. ours marin, m.; — cadett,

m. aspirant de marine, m.; — dienst, m. service de mer, m.; — fahrer, m. navigateur, marin; voyageur sur mer, m.; — fahrt, f. navigation, f.; — fisch, m. poisson de mer, m.; — fische, pl. marée, f.; — gefecht, n. combat naval, m.; — gefechte, pl. combats de mer, m. pl.; — geschmack, m. goût marin, m.; — gewächs, n. plante marine, f.; — gras, n. algue, f. varech, m.; — hafen, m. port de mer, m.; — handel, m. commerce maritime, m.; — huhn, n. plongeon, m.; — hund, m. phoque, veau marin, m.; — hundsfell, n. peau de veau marin, f.; — igel, m. hérisson de mer, m.; — jungfer, f. sirène, f.; — karte, f. carte marine, f.; — krabbe, f. crabe de mer, f.; — kranz, a. qui a le mal de mer; — frantheit, f. mal de mer, m.; — kreb, m. homard, m.; — krieg, m. guerre navale, guerre maritime, f.; — kuh, f. vache marine, f.; — küste, f. côte, f.
 Sc rüle, f. âme, f.; Gest aller — n, n. fête des trépassés, f.; sie sind ein Herz und eine —, ils sont unis de cœur et d'âme; feine (lebendige) —, pas d'âme vivante, personne; das thut mir in der — weh, cela me perce le cœur; auf die — binden, mettre sur la conscience, recommander (expressément); Geld ist die — des Handels, l'argent est le nerf du commerce.
 Sc rülen|adel, m. noblesse d'âme, f.; — amt, n. office pour les morts, m.; — angst, f. trouble de l'âme, m.; mir ist —, mon âme est extrêmement troublée; — frieden, m. paix de l'âme, f.; — froh, a. enchanté; — größe, f. grandeur d'âme, f.; — gut, a. très-bon; — heil, n. salut de l'âme, m.; — hirt, m. père spirituel, m.; — kamp, m. combat spirituel, m.; — krantheit, f. pl. facultés, ou puissances de l'âme, f. pl.; — kranz, a. malade d'esprit; — frantheit, f. maladie de l'âme, f.; — lehr, f. psychologie, f.; — leiden, n. peine de l'âme, f.; — los, a. et adv. sans âme, sans vie; — messe, f. messe des morts, f.; requiem, m.; — peit, f.angoisse de l'âme, f. tourment d'esprit, m.; — rube, f. paix, ou tranquillité de l'âme, f.; — schmerz, m. douleur de l'âme, f.; — stärke, f. force, ou vigueur de l'âme, f.; — bergnigt, a. très-content; — beträuer, m. racoleur, vendeur d'hommes, m.; — voll, a. plein d'âme et de vie, expressif; — wan-derung, f. métempsycose, f.; — zustand, m. état de l'âme, m.
 Sc rülerde, f. alouette de mer, f.; — leute, pl. marins, m. pl.
 Sc rülöwe, m. lion marin, m.
 Sc rülsorge, f. charge d'âmes, f.; — forger, m. pasteur, père spirituel, m.
 Sc rüluft, f. air de la mer, m.; — macht, f. forces navales, f. pl.

marine, f.; -mann, m. marin, m.; -männlich, a. nautique; auf gut -, en bon marin(ier); -meile, f. lieue marine, f.; -meißel, f. mouette de mer, f.; -muschel, f. coquille de mer, f.; -officier, m. officier de marine, m.; -pflanze, f. plante marine, f.; -rüber, m. pirate, corsaire, m.; -rübererei, f. piraterie, f.; -treiben, exercer la piraterie; -rüberisch, a. et adv. en, ou comme pirate; -rüberschiff, n. corsaire, m.; -recht, n. droit maritime, m.; -reise, f. voyage sur mer, m.; -reisender, m. voyageur sur mer, m.; -salz, n. sel de mer, sel marin, m.; -schaden, m. avarie, f.; -schiff, n. vaisseau, navire, m.; -schiffahrt, f. navigation sur mer, f.; -schlacht, f. combat naval, m. bataille navale, f.; -schlange, f. hydre, f.; -sprache, f. langage des marins, m.; -stadt, f. ville maritime, f.; -stern, m. étoile de mer, f.; -stich, m. parage, m.; -stück, n. marine, f.; -sturm, m. tempête sur mer, f. orage, m.; -tang, m. zostère maritime, f. varech, m.; -truppen, n. combat naval, m.; -truppen, pl. troupes de marine, f. pl.; -ufer, n. î. cœfiste; -uhr, f. horloge, ou montre marine, f.; -urheber, n. montre marin, m.; -wärts, adv. du côté de la mer; vers la mer; -wasser, n. eau de mer; eau salée, f.; -weg, m. route maritime, f.; nach Ostindien, chemin des Indes, m.; -reisen, n. art nautique, m. marine, f.; -wind, m. vent de mer, m.

Segel, n. voile, f.; unter - gehen, mettre à la voile; die - freichen, baisser les voiles; fig. baisser pavillon; mit vollen -, à toutes voiles - à pleines voiles; mit vollen - n. fahren, cingler; -fabrif, f. voilerie, f.; -fertig, a. appareillé, prêt à faire voile; sich - machen, appareiller; -garn, n. ficelle, f.; -macher, m. faiseur de voiles, m.; -manufaktur, f. voilerie, f.; -meister, m. maître voilier, m.

Segeln, vn. faire voile; voguer, cingler; längs der Küste hin -, ranger, ou allonger la côte; - nach, faire voile pour, se diriger vers; nach America -, aller en Amérique; um ein Vorgebirge herum -, doubler un cap; beim Winde -, tenir le vent; gegen den Wind -, tenir au vent; vor dem Winde -, prendre vent devant; vorbei -, passer devant (qn.); auf den Grund -, labourer; in den Grund -, couler à fond; fig. durch die Luft -, fendre l'air; -, n. navigation, course, f.

Segel[schiff, n. vaisseau à voiles, m.; -frange, f. vergue, antenne, f.; -tuch, n. toile à voiles, f.; -netz, n. voilure, f. voiles, f. pl.

Segen, m. bénédiction; fig. prospérité, f.; - bringen, porter bon-

heur; dabei ist sein -, cela ne prospère pas; der - der Felder, les richesses des campagnes, f. pl.

Segenswunsch, m. bénédiction, f.

Segler, m. voilier, m.

Segment, n. segment, m.

Segnen, va. bénir, consacrer; gelegnete Mähzeit! bien vous fasse! fig. das Zeitliche -, quitter le monde; ein gesegnetes Jahr, une année fertile, f.; gesegneter Fortgang, heureux succès, m.; gesegneten Leibes, enceinte; mit Gütern gesegnet sein, avoir beaucoup de biens; sich -, v. pr. faire le signe de la croix.

Segnung, f. bénédiction, f.

Sehe, f. fam. cristallin, m. pupille, f.

Sehen, va. irr. voir, regarder, apercevoir, connaître; wir wollen -, nous verrons; man sieht es nicht gern daß, on n'aime pas (à voir) que; gut -, avoir la vue bonne; nach etw. -, tourner ses regards vers qc.; er hat sich nicht nieder - lassen, on ne l'a plus vu; zu - sein, être visible, paraître; einem ins Gesicht -, regarder qn. en face; wenn man ihn (so) sieht sollte man glauben, à le voir on croirait; ich sehe nicht auf das Geld, je ne regarde pas à l'argent; - lassen, faire voir, montrer; einem gen -, voir qn. de bon œil; blaß -, être pâle; ähnlich -, gleich -, ressembler à ..., avoir la mine de ...; nach etw. -, avoir l'œil sur qc.; weiler sur qc.; auf etw. -, faire attention à qc.; nach nicht -, être fort négligent; sauer -, faire mauvaise mine; in die Zukunft -, lire dans l'avenir; einem durch die Finger -, être indulgent pour qn.; -, n. vue, vision, f.; das - hat man umsonst, la vue ne coûte rien.

Sehen, a. voyant; die Blinden - machen, rendre la vue aux aveugles; mit -en Augen, les yeux ouverts.

Sehens[wert, -würdig, a. digne d'être vu; -würdigkeit, f. chose digne d'être vue; curiosité, f.

Seher, m. voyant; prophète, m.; -bild, m. regard prophétique, m.

Seherin, f. prophétesse, f.

Seherrohr, n. télescope, m.

Sehkraft, f. facultés visuelles, f. pl.

Sehne, f. tendon; nerf, m.; corde (d'un arc), f.

sich Sehen, v. pr. soupirer après qc.; sich nach einem -, aspirer après qn.; ich sehne mich darnach ihn zu sehen, je désire ardemment le voir, il me tarde de le voir.

Sehnerv, m. nerf optique, m.

Sehnicht, Sehnig, a. tendineux, nerveux.

Sehnlich, a. ardent, passionné; -, adv. ardemment, avec impatience.

Sehn[sucht, f. désir ardent, m. im-

patience, f.; -süchtig, -suchtsvoll, f. Sehnlich.

Sehr, adv. très, fort, beaucoup, bien; so -, tant, tellement; wie -, combien; zu -, trop; recht -, excessivement; - viel, beaucoup, bien, un grand nombre.

Seicht, a. bas, peu profond; fig. sec, maigre; plat, faible, superficiel.

Seichtheit, Seichfigkeit, f. bas-fond, m.; fig. sécheresse, platitude, f.

Seide, f. soie, f.

Seidel, n. setier, m.; canette, chopine (mesure), f.; ein halbes -, un bock, m.; -baß, m. garou, bois gentil, m.

Seiden, a. de soie; -arbeit, f. ouvrage en soie, m.; -artig, a. soyeux; -bau, m. culture, ou éducation des vers à soie, f.; -ei, n. cocon, m.; -ernte, f. récolte des soies, f.; -fabrif, f. Seidenmanufaktur; -fabrifant, m. fabricant d'étoffes de soie, m.; -färber, m. teinturier en soie, m.; -färberei, f. teinture en soie, f.; -gehülfe, n. cocon, m.; -haus, del, m. commerce, ou trafic de soieries, m.; -händler, m. marchand de soieries, m.; -handslung, f. boutique de soieries, f.; -haie, m. lapin d'Angora, m.; -häpel, m. dévidoir, rochet, m.; -manufaktur, f. manufacture, ou fabrique d'étoffes de soie, soierie, f.; -papier, n. papier satiné, m.; -raupe, f. ver à soie, m.; -reich, a. soyeux; -spinner, m. fileur de soie, m.; -spinneret, f. filature de soie, f.; -sticker, m. brodeur en soie, m.; -stickeret, f. broderie en soie, f.; -stickerin, f. brodeuse en soie, f.; -waare, f. soierie, f.; -weber, m. tisserand en soie, m.; -weberet, f. art de tisser la soie, m.; fabrique, ou fabrication de (la) soie, f.; -weberstuhl, m. métier du tisserand en soie, m.; -wirter, f. Seidenweber; -wurm, m. ver à soie, m.; -zeug, n. soierie, f.; -zucht, f. Seidenbau.

Seife, f. savon, m.; - fieden, faire du savon.

Seifen, va. savonner; -, n. savonnage, m.; -artig, a. savonneux; -bad, n. bain à savonner la soie, m.; -blase, f. bulle de savon, f.; -trauf, n. saponaire, f.; -Tugel, f. boule de savon, savonneite, f.; -lauge, f. lessive du savon, f.; -seider, m. savonnier, m.; -seiderseife, f. cendre lessivée de savon, f.; -seideret, f. savonnerie, f.; -seiderlauge, f. lessive caustique, f.; capitul, m.; -tafel, f. tablette de savon, f.; -wasser, n. savonnage (pour le linge), m.; eau de savon, f.; -säpfchen, n. suppositoire savonneux, m.

Seiflich, a. qui ressemble à du savon. [enduit de savon.

Seifig, a. savonneux; savonné,

Seigen, f. Seihen.
 Seiger, m. fam. horloge; sonde, f.; -herd, m. âtre du fourneau de ressuage, m.; -hitte, f. lieu de ressuage, m.
 Seigern, v. ressuier.
 Seigerſchaft, m. puits perpendiculaire d'une mine, m.
 Seigerung, f. liqation, f. ressuage, m. [filtre, m.]
 Seihe, f. couloir, passoire, f.
 Seihen, v. a. couler, filtrer, passer; -, n. filtration, f.
 Seihkäſten, m. arquet; couloir, m.; -ſack, m. filtre, m.; -trichter, m. chantepleure, f.; -tuch, n. étamine, f. [-, câble, m.]
 Seil, n. corde, f. cordage; ſtarſes
 Seiler, m. cordier, m.; -bahn, f. corderie, f.; -garn, n. cordon, m.; -meiſter, m. maître cordier, m.; -rad, n. rouet, m.
 Seiltänzer, m. -tänzer, n. acrobatique, f.; -tänzer, m. danseur de corde; saltimbanque, acrobate, m.; -tänzeriſch, a. de saltimbanque, acrobatique; -werk, n. cordage, m. [épuré, m.]
 Seim, m. mucilage, suc; miel
 Seimen, v. épurer (le miel).
 Sein, Seine, pron. son, sa; ses, pl.; das ist -, cela est à lui.
 Sein, vn. irr. et aux étr. exister; es ist heute warm, il fait chaud aujourd'hui; es ist mir warm, j'ai chaud; es ist mir unwohl, je me sens mal à mon aise; es ist mir als ob, il me semble que; es ist ein Gott, il est, ou il y a un Dieu; es ist ein Unglück, c'est un malheur; es ist billig, il est juste; es ist beſſer, il vaut mieux; wenn es - kann, si cela se peut; wie weit ſind Sie mit der Sache? où en êtes-vous de votre affaire? wie steht es mit der Sache? comment va l'affaire? es ist, sei es, es mag sein, soit; dem ſei wie ihm wolle, quoi qu'il en soit; des Teufels -, avoir le diable au corps; des Todes -, être frappé de mort; wie ist Ihnen? comment vous trouvez-vous? es ist nicht viel an ihm, il ne vaut pas grand'chose; laßt das -! laissez cela! -, n. être, m. existence, f. [son côté.]
 Seinerſeits, adv. pour sa part, de
 Seinesgleichen, adv. ses pareils, pl.
 Seinerſelben, -wegen, um -willen, adv. pour lui, à cause de lui.
 Seinige, pron. (der, die, das), le sien, la sienne; et thut das -, il fait son devoir.
 Seit, prp. depuis, dès; -, conj. depuis que; -denn, conj. depuis que; -, adv. depuis ce temps-là, depuis.
 Seite, f. côté; redite - des Thüres, endroit; linke - des Thüres, envers, m.; bordere -, façade (d'un édifice), f.; côté antérieur, m.; einem zur - ſtehen, assister qn.; einem nicht von der - kommen, ne pas quitter qn.; von der - angreifen, attaquer en flanc; - eines

Buches, page, f.; von der - malen, peindre de profil; auf beiden -, de part et d'autre; von meiner -, de ma part; auf allen -, en tout sens; von -n des Königs, de par le roi; et ist auf meiner -, il est de mon parti; das ist seine Schwäche -, c'est son faible; auf die - gehen, se ranger de côté; fig. auf seine - bringen, mettre de son côté, ou dans ses intérêts; auf die - bringen, ou ſchaffen, faire disparaître, tuer; Scherz bei -, plaisanterie à part; auf die - nehmen, prendre à l'écart; sich auf die ſaule - legen, s'adonner à la fainéantise.
 Seitenabriss, m. profil, m.; -allee, f. contre-allée, f.; -anſicht, f. vue de côté, f. profil, m.; -blick, m. regard de côté, regard de travers, m.; -erbe, m. héritier collatéral, m.; -flügel, m. -gebäude, n. aile d'un bâtiment, f.; pavillon, m.; -gevehr, n. arme blanche, f.; -hieb, m. coup au côté; fig. coup de bec, m.; allusion, critique indirecte, f.; -lang, a. de plusieurs pages; -lehne, f. accotoir; bras, m.; rampe (d'un escalier), f.; -linie, f. ligne collatérale, f.; -schmerz, m. douleur au côté, f.; -sprung, m. écart; soubresaut, m.; -stehen, n. points de côté, m. pl. pleurésie, f.; -stoß, m. coup dans le flanc, m.; fam. bourrade; (escr.) flanconnade, f.; -straße, f. rue voisine, rue d'à côté, f.; -stück, n. pièce latérale, f.; fig. pendant, m.; -theil, m. partie latérale, f. côté, m.; -thür, f. porte latérale, f.; -verwandter, m. parent collatéral, m.; -verwandtschaft, f. parenté collatérale, f.; -wand, f. paroi (latérale), f.; -weg, f. Nebenweg; -wendung, f. écart, m.; -zahl, f. nombre, ou chiffre de la page, m.; -zimmer, f. Nebenzimmer; -zweig, m. rameau latéral, m.
 Seitwärts, adv. depuis ce temps-là, depuis.
 Seitwärts, adv. de côté, à côté.
 Selbänder, pron. moi-(toi-, lui-)cette, même deuxième, ensemble, à deux. [ſelbe et.]
 Selbe, pron. (der, die, das), f. Der
 Selber, f. Selbſt.
 Selbiger, ſelbige, ſelbiges, pron. le, la même; celui, celle.
 Selbſt, adv. même; en personne; ich -, moi-même; von -, de soi-même, de son chef, tout seul, spontanément; die Sade an und für sich -, la chose en elle-même; das versteht sich von -, cela va sans dire; -achtung, f. estime de soi-même, f.; -beſetzung, f. onanisme, m.; -beherrſchung, f. empire sur soi-même, m.; -beſchauung, f. contemplation de soi-même, f.; -beurtheilung, f. jugement de soi-même, m.; -beurtheilung, f. aperception, f.; -entſagung, f. renonciation volon-

taire, f.; -erhaltung, f. conservation de soi-même, f.; -erkenntniß, f. connaissance de soi-même, f.; -erwählt, a. volontaire; -geſällig, a. satisfait de soi-même, suffisant; qui se complait à lui-même; -geſälligkeit, f. amour-propre, m.; suffisance, f.; -geſühl, n. sentiment de sa dignité, m.; -genüßſam, a. suffisant, présumptueux; -genüßſamkeit, f. suffisance; présomption, f.; -geſpräch, n. soliloque; monologue, m.; -geſtändniß, n. confession (volontaire), f.; -herrſchaft, f. Selbstbeherrſchung; -herrſcher, m. autocrate, m.; -hilfe, f. justice qu'on se fait à soi-même, f.
 Selbſtiſch, a. égoïste.
 Selbſtſchlaut, -lauter, m. voyelle, f.; -liebe, f. amour-propre; égoïsme, m.; -lob, n. louange de soi-même, f.; -mord, -mörder, n. suicide, m.; -raſche, f. vengeance privée, f.; -ſtändig, a. qui subsiste par soi-même; indépendant, autonome; -ſtändigkeiſt, f. indépendance, autonomie, f.; -ſucht, f. égoïsme, m.; -ſüchtig, a. égoïste; -ſüchtiger, m. égoïste, m.; -täuſchung, f. illusion, f.; -thätig, a. spontané; -thätigkeit, f. spontanéité, f.; -überwindung, f. renonciation à soi-même, f.; -betachtung, f. mépris de soi-même, m.; -vergeſſenheit, f. oubli de soi-même, m.; -verlag, m. édition d'un ouvrage à ses frais, f.; -verleugnung, f. abnégation de soi-même, f.; renoncement à soi-même, m.; -vertheidiigung, f. défense de soi-même, f.; -vertrauen, n. confiance en soi-même, f.; -zurückſehenheit, f. suffisance, f. contentement de soi-même, f.
 Selſta, f. philosophie, f.
 Selſtnt, m. sélénite, f.
 Selig, a. et adv. bienheureux; feu, défunt; -en Andenkens, d'heureux mémoire; - machen, sauver; - werden, se sauver; - ſprechen, béatifier; - ſterben, mourir en chrétien; Gott hab' ihn -! Dieu veuille sauver son âme! die -en, les bienheureux; -feit, f. félicité éternelle, f. suprême bonheur, m.; béatitude, f. salut, m.; -machend, a. béatifique; -macher, m. sauveur, m.; -ſprechung, f. béatification, f.
 Scllerie, m. céleri, m.; -ſalat, m. céleri en salad, m.; -ſuppe, f. potage au céleri, m.
 Selten, a. rare, singulier; nicht -, assez souvent; es, chose rare, f.; -heit, f. rareté, curiosité, f.
 Selſtſam, a. étrange, bizarre, singulier, baroque, curieux; -ſeit, f. singularité, bizarrerie, f.
 Semifolon, n. point et virgule, m.
 Seminar, n. (pl. -narien) école normale (supérieure), f.; (Priester-) -, séminaire, m.
 Seminarist, m. séminariste, m.

Sémmel, f. petit pain blanc, m.; -mehl, n. fleur de farine, f.; -teig, m. pâte pour le pain blanc, f.
Sénat, m. sénat, m. [m.]
Sénator, m. (pl. -fören) sénateur, **Sénatorisch**, a. sénatorial.
Sénd [bote, m. messenger synodal; envoyé; exprs. m.; -brief, m. missive, épître, f. [diar.]
Sénden, va. irr. envoyer, expé-
Sénter, m. expéditeur, commet-
 tant, m.
Séndjreiben, n. s. **Séndbrief**.
Séndung, f. envoi, m. mission; expédition, f.
Séneca, m. Sénèque, m.
Sénedblätter, n. pl. séné, m.
Sénéchal, m. sénéchal, m.
Sénf, m. moutarde, f. sénevé, m.; fig. sam. ein langer -, un long sermon, une longue kyrielle; seinen - auch dazu geben, y mettre du sien; -brühe, f. sauce à la moutarde, f.; -büchse, f. moutar-
 dier, m.; -korn, n. graine de moutarde, graine de sénevé, f.; -näpfchen, n. f. **Sénstoft**; -pfaster, n. -teig, m. sinapisme, m.; -topf, m. moutardier, m.; -umschlag, m. s. **Sénpfaster**.
Sénigen, va. flamber; - und bren-
 nen, mettre tout à feu; -, vn. (se) brûler, être brûlé à la sur-
 face. [nieur; ancien, m.]
Sénitor, m. (pl. -fören) doyen, sé-
Sénitbit, n. sonde, f. plomb, m.
Sénitel, m. laet, cordon, m.; -stift, m. ferret, m.
Sénfen, va. abaisser, descendre, enfoncer; provigner; den Blick zur Erde -, baisser les yeux; sich -, v. pr. s'affaisser, s'abaisser; -, n. affaissement, abaissement; provignement, m.
Sénfer, m. marcotte, f. provin, m.
Sénflösch, n. puisard, m.; -rebe, f. provin, m.; -recht, a. et adv. perpendiculaire, à plomb, vertical; -reiß, n. marcotte, f.
Sénfung, f. pente, f. abaisse-
 ment, m. descente; déclivité, f.; enfoncement, m. [mètre, m.]
Sénfrüage, f. pése-liqueur, aréo-
Sénne, f. troupeau, m.
Sénner, m. vacher, pâtre des Alpes, m.
Sénnerel, f. vacherie, f.
Sénnerhülle, f. chalet, m.
Sénstäl, m. censal, courtier, m.
Sénse, f. faux, f.
Sénjen [mann, m. kossynien; fau-
 cheur, m.; fig. mort, f.; -schmidt, m. taillandier, m.; -träger, j. **Sénjenmann**.
Sénzénz, f. sentence, f.
Séparat, a. séparé, particulier; -früde, m. paix particulière, f.; -vertrag, m. contrat particulier,
Séptember, m. septembre, m. [m.]
Séptuaginta, f. version des Septante, f.
Séquefier, m. séquestre, m.
Séquestration, f. séquestration, f.
Séquefirren, va. séquestrer.
Sérais, m. séraï, séraï, m.

Séraph, m. (pl. -phim) séraphin, m.
Séraphisch, a. séraphique.
Sérasfier, m. sérasquier, m.
Sérbé, m. Servien, m.
Sérbien, n. la Servie.
Sérenade, f. sérénade, f.
Série, f. série, f.
Sérentin, -stein, m. serpentine, f.
Sérvstus, m. Servais, m.
Sérviette, f. serviette, f.
Sérviz, n. service; ustensile, m.; vaisselle (de table), f.
Sérvitut, f. (dr.) servitude, f.
Sésamfrucht, n. sésame, m.
Séssel, m. chaise, f. siège, m.; - ohne Lehne, tabouret, m.
Séßhaft, a. domicilié.
Séßzeit, f. sesterce, m.
Séßen, va. mettre, placer, poser, asséoir; arranger; (imp.) com-
 poser; ein Denkmal -, ériger un monument; Bäume -, planter des arbres; an die Luft -, expo-
 ser à l'air; ins Gefängnis -, em-
 prisonner; an den Mund -, por-
 ter à la bouche; Blutegel -, ap-
 pliquer des sangsues; über den
 Fluß -, faire traverser la rivière
 (à qn., einen); ans Land -, dé-
 barquer; fig. aufs Spiel -, ris-
 quer; einen den Kopf zuredt -,
 mettre qn. à la raison; ein Ziel
 -, marquer le but; eine Zeit -,
 fixer un temps; in **Séreden** -,
 donner, ou causer de la terreur;
 in Verlegenheit -, embarrasser;
 zum Spande -, donner en gage,
 engager; ins Geld -, convertir
 en argent; den Fall -, supposer
 le cas; über etw. -, proposer à
 qc.; in ein Amt -, revêtir d'un
 emploi; seine Ehre in etw. -, faire
 consister l'honneur en (dans)
 qc.; einen Preis auf jemandes Kopf
 -, mettre la tête de qn. à prix;
 seine Kräfte an etw. -, employer
 ses forces à qc.; zum Nichter -,
 établir juge; unter Wasser -,
 inonder, submerger; ins Wasser -,
 effectuer, exécuter; einen - lassen,
 faire mettre qn. en prison; -,
 vn. et imp. faire un saut, s'é-
 lancer; über einen Fluß -, passer,
 traverser une rivière; über einen
 Graben -, franchir, sauter un
 fossé; ans Land -, aborder, dé-
 barquer; -, v. imp. es sezt, il y a,
 il se trouve, on donne; sich -,
 v. pr. s'asseoir, prendre place, se
 mettre; se percher (des oiseaux);
 s'affaisser, se jucher; fig. s'établir,
 se domicilier; sich mit seinen
 Gläubigern (auseinander) -, s'ac-
 commodier avec ses créanciers;
 sich auf stühtigen Fuß -, s'enfourer;
 sich aufs Pferd -, monter à cheval;
 sich in Gefahr -, se mettre en pé-
 ril, s'exposer; sich zur Blute -, se
 retirer; sich etw. in den Kopf -,
 se mettre qc. en tête; das Erd-
 reich hat sich gesetzt, le terrain s'est
 raffermit, ou affaissé; die Ge-
 schwulst an meiner Hand hat sich
 gesetzt, ma main s'est désenflée; -,
 n. (mus.) composition, f.

Sézer, m. compositeur, m.; -lohn,
 m. composition, f.
Sézing, m. plant, m.; -rebe, f.
 provin, m.; -reiß, n. bouture, f.;
 -wege, f. niveau, m.
Séulde, f. contagion, épidémie, f.
Séulzet, vn. soupirer (après qc.,
 nach etw.); gémir (de qc., über
 etw.); déplorer (qc., über etw.);
 -, n. gémissement, m. [m.]
Séulzer, m. soupir, gémissement,
Séverinus, m. Séverin, m.
Sévilla, Séville.
Sérta, f. sixième, f.
Sértäner, m. écolier de sixième, m.
Séwäl, m. chäle, m.
Séwrien, n. la Sibérie.
Séwrier, m. Sibérien, m.
Séwrisch, a. sibérien.
Séwylintisch, a. sibyllin.
Sich, pron. se, soi, lui, elle; eux,
 elles; an -, an und für -, de soi,
 en soi; et spricht von - selbst, il
 parle de lui-même; das selbst-
 von selbst, cela s'entend, cela va
 sans dire.
Sichel, f. faucille; faux, f.; crois-
 sant (de la lune), m.; -förmig, a.
 et adv. fauciforme. [cille.
Sicheln, va. couper avec la fau-
 x; a. et adv. sûr, assuré; cer-
 tain; sûrement, à coup sûr; von
 -er Hand, de bonne main, de bonne
 part; - vor etw. sein, être à l'a-
 bri, ou être à couvert de qc.; sich
 - auf einen verlassen können, être sûr
 de qq.; soviel ist - daß, tant y a que;
 vor etw. - stellen, garantir de qc.;
 sich - stellen, - gehen, prendre
 ses sûretés; es ist an diesem Ort
 nicht -, cet endroit n'est pas sûr;
 einen - machen, rassurer qn.,
 donner de la sûreté à qn.; vor
 mir sind alle -, vous n'avez rien
 à craindre de moi.
Sicherheit, f. sûreté, assurance;
 garantie; sécurité; certitude, f.;
 etw. in - bringen, mettre qc. en
 lieu de sûreté.
Sicherheits [aus]schuß, m. comité de
 salut public, m.; -behörde, f. po-
 lice, f. [sür, certainement.
Sicherlich, adv. sûrement, à coup
Sichern, va. assurer (contre qc.,
 vor etw.); mettre en sûreté; ga-
 rantir (de qc., vor etw.).
Sicherstellung, **Sicherung**, f. sù-
 reté, garantie, f.
Sicht, f. (com.) vue, f.; auf -, nach
 -, à vue; 2 Monate nach -, à 2
 mois de vue; auf kurze -, à court
 terme.
Sichtbar, a. visible; fig. évident;
 -heit, f. visibilité; évidence, f.
Sichten, va. cribler, sasser; fig.
 mettre à part.
Sichtlich, a. visible; fig. évident.
Sichtwechsel, m. lettre de change
 à vue, f.
Sicilianer, m. Sicilien, m.
Sicilianisch, a. sicilien.
Sicilien, n. la Sicile.
Sichern, vn. suinter; -, n. suin-
 tement, m.
Sie, pron. elle, la; -, pl. elles.

ils, les, eux, vous, pl.; -, f. femelle (des oiseaux), f.
 Sieb, n. crible, tamis, sas, m.
 Sieben, va. cribler, tamiser, sasser; -, n. cribration, f.
 Sieben, a. n. sept; fam. seine - Säden, ses effets, son paquet; -, f. sept, m.; fam. böse -, méchante femme, mégère, f.
 Siebenbürg, m. Transylvain, m.
 Siebenbürgen, n. la Transylvanie.
 Siebenbürgisch, a. transylvain.
 Siebenerlei, a. de sept sortes.
 Siebenfach, -fältig, a. septuple, sept fois autant; -gestirn, n. pléiade(s), f. (pl.); -jährig, a. (agé) de sept ans; -schläfer, m. un des sept dormants; fam. grand dormeur; loir, m.; -stündig, a. de sept heures; -tägig, a. de sept jours.
 Siebente, a. (der, die, das) le, la septième; der - des Monats, le sept du mois; -halb, a. six et demi.
 Siebentel, n. septième, m.
 Siebentens, adv. septièmement, en septième lieu.
 Siebenzehn, -zig, f. Siebzehn zc.
 Siebelförmig, a. en forme de crible; -macher, m. fabricant de cribles, m.; -tuch, n. étamine, f.
 Siebzehn, a. n. dix-sept.
 Siebzehnte, a. (der, die, das) le, la dix-septième; der - des Monats, le dix-sept.
 Siebzehntel, n. dix-septième, m.
 Siebzig, a. n. soixante-dix.
 Siebziger, m. septuagenaire, m.
 Siebzighjährig, a. septuagenaire; -fit, a. (der, die, das) le, la soixante-dixième.
 Siech, a. maladié, valétudinaire; -bett, n. lit de souffrance, m.
 Siechen, vn. languir, être maladié.
 Siechhaus, n. infirmerie, f.; -heit, f. -thum, n. infirmité, languueur, f.
 Siedegrad, m. terme de l'ébullition, m.; -höhe, f. température de l'ébullition, f.; -stessel, m. bouilloire, f.
 Sieben, va. irr. faire bouillir, cuire; Zuder -, raffiner du sucre; Salz -, sauner; gefottene Eier, œufs à la coque, m. pl.; -, vn. bouillir, bouillonner; -, n. bouillonnement, m. ébullition, f.
 Siebepfanne, f. (sal.) chaudière à sauner, f.; -punkt, m. terme de l'ébullition, m.
 Sieg, m. victoire, f.; den - davon tragen, remporter la victoire.
 Siegel, n. cachet; sceau; scellé (de la justice), m.; -bewahrer, m. garde des sceaux, m.; -erde, f. terre sigillée, f.; -lack, n. cire d'Espagne, cire à cacheter, f.; -lackstange, f. bâton de cire d'Espagne, m. [apposer le scellé].
 Siegelin, va. cacheter; sceller.
 Siegelpresse, f. presse à cacheter, ou à sceller, f.; -ring, m. bague à cachet, f.
 Siegen, vn. vaincre, remporter la victoire; -über, triompher de.

Siegend, a. victorieux; -, adv. en triomphe.
 Sieger, m. Siegerin, f. vainqueur, m. femme victorieuse, f.
 Siegesdenkmal, n. trophée, m.; -fest, -feierlichkeit, f. -fest, n. célébration d'une fête, f.; -gepränge, n. pompe triomphale, f.; triomphe, m.; -göttin, f. Victoire, f.; -lied, n. hymne triomphal, m.; -ruhm, n. gloire de la victoire, f.; -wagen, m. char triomphal, m.; -zeichen, n. trophée, m.
 Siegfried, m. Sigefroi, m.
 Sieggewohnt, a. accoutumé à triompher.
 Sieghaft, a. victorieux.
 Siegmund, m. Sigismond, m.
 Siegreich, a. et adv. victorieux, vainqueur. [- da! tenez voici!]
 Siehe! int. voyez! voici! voilà!
 Siefern, f. Sidern.
 Siena, Sienne.
 Siebert, m. Siegebert, m.
 Sigismund, m. Sigismond, m.
 Signal, n. signal, m.
 Signaliren, va. signaler.
 Signalist, m. joueur de cor, m.
 Signatur, f. signature, f. seing, m.
 Signiren, va. signer.
 Silbe, f. syllabe, f.
 Silbenmaß, n. mesure; quantité des syllabes, f.; rythme, m.; -räthsel, n. charade, f.; -stecher, m. épilucheur de mots, m.; -stecherei, f. recherche trop minutieuse, f.; -weise, adv. par syllabes.
 Silber, n. argent, m.; -arbeit, f. argenterie, f.; -artig, a. argentin; -barre, f. lingot d'argent; argent en barre, m.; -blech, n. argent en lames, m.; -blende, f. galène d'argent, f.; -borre, f. galon d'argent, m.; -diener, m. argentier, garde-vaisselle, m.; -draht, m. fil d'argent, m.; -fabrik, a. argentin; -gehalt, m. contenu en argent, m.; -geld, n. argent blanc, m.; espèces d'argent, f. pl.; -geräth, -geschirr, n. vaisselle d'argent, argenterie, f.; -glanz, m. éclat de l'argent, éclat argentin, ou argenté, m.; -glätte, f. litharge d'argent, f.; -grau, a. gris argentin; -grube, f. mine d'argent, f.; -haar, n. cheveu(x) blanc(s), m. (pl.); -haltig, a. qui contient de l'argent, argentifère; riche en argent; -handel, m. commerce d'argenterie, m.; -hell, a. argenté, argentin; -kammer, f. chambre à argenterie, office, f.; -Klang, m. son argentin, m.; -klumpen, m. masse d'argent, f.
 Silberling, m. pièce d'argent, f.
 Silberlocke, f. boucle argentée, f.; -münze, f. argent, argent blanc, m.
 Silbern, a. d'argent; fig. argentin, argenté; et Hochzeit, noces jubilaires, f. pl.
 Silberpappel, f. peuplier blanc, m.; -platter, m. lamineur d'argent, m.; -plattirung, f. plaqué

en argent, m.; -probe, f. touche de l'argent, f.; -reich, a. riche en argent; -rein, a. pur comme de l'argent; argenté, argentin; -schaum, m. chiasse d'argent, f.; -schimmel, m. cheval gris argenté, m.; -strant, m. buffet (pour l'argenterie), m.; -stimme, f. voix argentine, f.; -stoff, m. drap, ou brocat d'argent, m.; -ton, m. son argentin, m.; -waare, f. argenterie, f.; -weiß, a. blanc comme de l'argent, argenté; -welle, f. onde argentine, f.; -zeug, n. argenterie, f.
 Silen, m. Silène, m.
 Silfiria, Silistrie.
 Silvester, m. Silvestre, m.; -abend, m. veille du jour de l'an, f.
 Simondides, m. Simonide, m.
 Simpel, a. simple, uni; niais.
 Simé, m. (arch.) mouleure, corniche, f.; entablement; fronton, m.; -höbel, m. guillaume à platebandes, m.
 Simson, m. Samson, m.
 Simswert, n. f. Simé. [siehe].
 Simuliren, vn. (dis)simuler; ré-
 Singbar, a. chantant, chantable, à chanter; -chor, n. cœur, m.; -kunst, f. art de chanter, m.
 Singen, va. et n. irr. chanter; vom Blatte -, chanter à livre ouvert; nach Noten -, chanter sur la note; in (den) Schlaf -, endormir en chantant.
 Singlehrer, m. professeur, ou maître de chant, m.; -pult, n. lutrin, m.; -sang, m. mauvais chant, m.; -schule, f. école de chant, f.; -spiel, n. opéra, m.; opérette, f.; -stimme, f. voix chantante; partie chantante, f.; -stück, n. pièce de chant, f.; -stunde, f. leçon de chant, f.
 Singulär, m. singulier, m.
 Singvogel, m. oiseau de chant, oiseau chanteur, m.
 Sinken, vn. irr. enfoncer, s'enfoncer, couler à fond, baisser, s'affaisser; in Preise -, baisser de prix; in tiefen Schlaf -, tomber dans un profond sommeil; der Rebel sinkt, le brouillard tombe; die Sonne sinkt, le jour baisse, le soleil va se coucher; bei der Nacht, à la nuit tombante; ins Grab -, descendre dans la tombe; in Ohnmacht -, tomber en défaillance, s'évanouir; einem in die Arme -, se laisser tomber dans les bras de qn.; den Muth -lassen, perdre courage; -, n. chute, f. affaissement; fig. abaissement, m.; -des Preises, baisse du prix, f.
 Sinn, m. sens; fig. sentiment, sens, avis, m. pensée, entente, f.; leichter -, esprit volage, ou léger; hoher -, esprit élevé, m.; das ist nicht nach meinem e, cela n'est pas à mon gré; von -en sein, être hors de son bon sens; etw. im e haben, avoir l'intention; sich etw. in den - kommen lassen, s'aviser de qc., se mettre qc.

dans la tête; in die -e fallen, frapper les sens; auf seinem -e bestehen, persister dans son opinion; anderes -es werden, changer de sentiment, se raviser; das liegt mir immer im -, j'y pense toujours; er hat dafür keinen -, il n'a pas de goût pour cela; der - für das Schön, le sentiment du beau; im höchsten -e des Wortes, dans toute la force du terme, dans toute l'acceptation du mot; -bild, n. emblème, symbole, m.; -bildlich, a. symbolique, allégorique. Sinnen, vn. irr. penser, méditer, réfléchir; auf etw. -, méditer, machiner qc.; penser à qc.; über etw. -, réfléchir, rêver à qc.

Sinnenrausch, m. ivresse des sens, f.; -täuschung, f. illusion des sens, f.; -welt, f. monde sensuel, m.

Sinneständerung, f. changement d'opinion, m.; -art, f. caractère, m.

Sinngeheimt, n. épigramme, f.

Sinnig, a. qui a du sens, qui a du jugement, sensé, réfléchi; significatif, profond.

Sinnlich, a. matériel, physique; sensitif; sensuel; -fehl, f. sensualité; faculté sensitive, f.

Sinnlos, a. et adv. privé de sentiment; insensé; -losigkeit, f. privation de sentiment; folie, absurdité, incohérence, f.; -pflanz, f. sensitive, f.; -reich, a. ingénieux, spirituel; -spruch, m. sentence, f.; -verwandt, a. synonyme; -verwandtschaft, f. synonymie, f.

Sintemal, conj. vm. puisque, parce que, vu que.

Sintern, vn. suinter; se coaguler.

Sippe, Sippschaft, f. parenté; ironcoterie, clique, f.

Sirène, f. (myth.) sirène, f.

Sirocco, m. siroc, siroco, m.

Sirup, m. sirop, m.; -artig, a. sirupeux.

Sirupig, v. interpendre, arrêter.

Sittren, va. interrompre, suspendre.

Sitte, f. coutume, f.; usage, m.; -n, pl. mœurs, f. pl.

Sitten, (Stadt) Sion.

Sittengesetz, n. morale, f.; -lehre, f. morale; éthique, f.; -lehrer, m. moraliste, m.; -los, a. immoral; -losigkeit, f. immoralité, inconduite, f.; -prediger, m. moralisateur, m.; -predigt, f. sermon, prône, m.; -reinheit, f. pureté des mœurs, f.; -richter, m. censeur, m.; -spruch, m. maxime de morale, f.; -strenge, f. austerité des mœurs, f.; iron. puritanisme, m.; -verbesserung, f. réforme, ou réformation des mœurs, civilisation, f.; -verderbnis, n. dépravation des mœurs, f.; -verfall, m. décadence des mœurs, f.; -verfeinerung, f. civilisation, f.

Sittig, a. morigéné, modeste, sage, doux; -, m. perroquet, m.

Sittigen, va. morigéner, civiliser.

Sittlich, a. moral; sänftlich -, chaque

pays à sa guise; -fehl, f. moralité, f.

Sittsam, a. modeste, décent; pudibond; -fehl, f. décence, pudeur; modestie, réserve, f.

Sitz, m. assiette, situation; séance, f.; siège, m.; place; fig. résidence, f.; - und Stimm haben, avoir voix et séance, être membre actif; einen (Stuhl) - haben, être mal assis, ou placé; - einer Krankheit, foyer d'une maladie, m.

Sitzen, vn. irr. être assis; être perché (des oiseaux); fig. seoir; et sitzt zu viel, il est trop sédentaire; - bleiben, rester assis; fig. sie wird - bleiben, elle restera fille; bei Tische -, être à table; auf einem Stuhle -, être assis sur une chaise; im Gefängnis -, être en prison; über einer Arbeit -, travailler à qc.; müßig da -, demeurer oisif; einen - lassen, négliger, ou abandonner qc.; einen Stimpf auf sich - lassen, avaler un affront; still -, être tranquille, se tenir tranquille; gut zu Pferde -, se tenir bien à cheval; einem Maler -, donner une séance à un peintre; fest -, tenir ferme, être fixé; stiel -, être de travers; gut -, aller bien; dieses Kleid sitzt gut, cet habit va bien; einem auf dem Galse -, importuner qu. [taire].

Sitzend, a. assis, séant, sédentaire; fig. patient.

Sitzung, f. séance, session, f.

Sixtus, m. Sixte, m.

Skandinävien, n. la Scandinavie.

Skandinävisch, a. scandinave.

Skelett, n. squelette, m.

Skeptizismus, m. scepticisme, m.

Skeptiker, m. sceptique, m.

Skeptisch, a. sceptique.

Skizze, f. esquisse, ébauche, f.; croquis, m.

Skizzieren, va. esquisser, ébaucher.

Skizze, f. esquisse, ébauche, f.; croquis, m.

Skizzen, va. esquisser, ébaucher.

Skizze, f. esquisse, ébauche, f.; croquis, m.

Skizzen, va. esquisser, ébaucher.

Skizze, f. esquisse, ébauche, f.; croquis, m.

Skizzen, va. esquisser, ébaucher.

Skizze, f. esquisse, ébauche, f.; croquis, m.

Skizzen, va. esquisser, ébaucher.

Skizze, f. esquisse, ébauche, f.; croquis, m.

Skizzen, va. esquisser, ébaucher.

Skizze, f. esquisse, ébauche, f.; croquis, m.

Skizzen, va. esquisser, ébaucher.

Skizze, f. esquisse, ébauche, f.; croquis, m.

Skizzen, va. esquisser, ébaucher.

Skizze, f. esquisse, ébauche, f.; croquis, m.

Skizzen, va. esquisser, ébaucher.

- fern (als), à condition que, au cas que, en tant que; - lange als, tant que; - bald (als), aussitôt que, dès que; - gut ich kann, de mon mieux; -, pron. qui, que, lequel; - lint. ad. - ! ah, j'y pense! - ! pas trop! là là! comme ci comme ça! - ? tiens! vrai? vous croyez? vous trouvez? est-il possible? oui?

Socinianer, m. socinien, m.

Söckel, f. chausson, m.

Söckel, m. (arch.) socle, m.

Söda, f. soude, f.

Sodann, adv. après, puis, alors.

Sodbrennen, n. cardiogme, m. acrimonie, f.

Söfa, n. sofa, sofa, m.

Söffel, m. ivrogne, m.

Sofort, adv. de suite, à l'instant.

Sogar, adv. même, de plus.

Sogleich, adv. aussitôt, sur-le-champ, à l'instant.

Söhle, f. plante du pied; semelle (d'un soulier), f.

Söhn, m. (pl. Söhne) fils, m.; der verlorne -, l'enfant prodigue, m.

Söhnchen, n. petit garçon, jeune fils, m.

Sökrates, m. Socrate, m.

Söldwächsel, m. seule (lettre) de change, f.

Söld, f. Söldner. [ce cas-là.]

Söldenfall, adv. en tel cas, en tel, pareil, semblable, ce; -gestalt, adv. tellement, ainsi; -let, a. tel, de telle sorte.

Söld, m. solde, paie, f.; in -nehmen, prendre à la solde.

Söldat, m. soldat, militaire, m.; gemeiner -, simple soldat, m.; -werden, se faire soldat; s'enrôler.

Söldaten|dienst, m. service militaire, m.; -stand, m. état militaire, m.; -wesen, n. affaires militaires, f. pl.

Söldatlich, a. fam. (de) soldat, militaire. [m.]

Söldling, Söldner, m. mercenaire.

Söle, f. eau salée, f. [léc, m.]

Sölci, n. œuf cuit dans l'eau sa-

Söllenn, a. solennel.

Söllennität, f. solennité, f.

Söllfeggrig, vn. solfier, solmifier.

Söldatlich, a. soldate.

Söllten, vn. irr. devoir, être obligé; es soll bald geschehen, cela se fera bientôt; was soll das heißen? que veut dire cela? et soll gestorben sein, on dit qu'il est mort, il doit être mort; wenn es regnen sollte, s'il venait à pleuvoir; sollte es möglich sein? serait-ce possible? et soll noch wiederkommen, il est encore à revenir; was soll ich thun? que faire? ich sollte das thun? moi, faire cela? moju soll das (dienen)? à quoi bon cela? er soll arbeiten, qu'il travaille; iron. da soll einer noch froh sein! soiez donc content!

Söllter, m. grenier, m.; plato-

forme, f.

Sölo, n. (mus.) solo, m.; -**sänger**, m. qui chante des solos; -**sängerin**, f. voix seule, f.
Solothurn, n. Soleure, f.
Somit, adv. en conséquence.
Sommer, m. été, m.; im -, en été; mitten im -, au fort de l'été; -**jeden**, m. pl. filandres, f. pl.; fils de la vierge, m. pl.; -**flecken**, f. Sommersprossen; -**getreide**, n. mars, m. pl.; -**haft**, a. d'été, comme en été; -**halbjahr**, n. semestre d'été, m.; -**hitze**, f. chaleur d'été, f. hâle, m.; -**kleid**, n. habit d'été, habit de saison, m.; -**orn**, f. Sommerge treide; -**reise**, f. giroflée d'été, f. [d'été].
Sommerlich, a. comme en été;
Sommerluft, f. air d'été, m.; -**monat**, m. mois d'été, m.; -**morgen**, m. matinée d'été, f.
Sommern, va. exposer au soleil.
Sommerpflanze, f. plante estivale, f.; -**reise**, f. voyage en été, m.; -**seite**, f. côté du midi, côté du sud, m.; -**sprosse**, f. tache de roussure, lentille, f.; -**sprossig**, a. lentilleux; -**thierchen**, n. marguerite, f.; -**vogel**, m. papillon, m.; -**wende**, f. solstice d'été, m.; -**zeit**, f. temps de l'été, été, m.; -**zeug**, n. étoffe d'été, f.
Sonnambule, m. et f. sonnambule, m. et f. [bulisme].
Sonnambulförmig, m. sonnambule, m. et f. [bulisme].
Sonndach, adv. ainsi, par conséquent.
Sonder, prp. sans. [quant].
Sonderbar, a. singulier, étrange, bizarre; -**heit**, f. singularité, bizarrerie, originalité, f.
Sonderbund, n. confédération séparée, f.
Sonderlich, a. particulier, singulier; fam. nicht -, assez peu, médiocrement; feine e Lust, pas grand' envie; -, adv. particulièrement, pas trop, ne... guère.
Sonderling, m. original, m.; den - spielen, donner dans le bizarre.
Sondern, conj. mais; - auch, mais encore; -, va. séparer.
Sonderst, adv. sammt und -, tous ensemble.
Sonderung, f. séparation, f.
Sondiren, va. sonder; -, n. sondage, m.
Sonnabend, m. samedi, m.
Sonne, f. soleil, m.; die - scheint nicht, il ne fait pas de soleil.
Sonnen, va. exposer, ou mettre au soleil.
Sonnenlaufgang, m. lever du soleil, m.; -**bahn**, f. éclipse, f.; -**blitz**, m. rayon soudain du soleil, m.; -**brand**, m. hâle, m.; -**ferne**, f. (astr.) aphélie, f.; -**fünfternis**, f. éclipse de soleil, f.; -**flecken**, m. tache dans le soleil, f.; -**glanz**, m. splendeur du soleil, f.; -**hell**, a. éclairé par le soleil; fig. clair comme le jour; -**hitze**, f. ardeur, ou chaleur du soleil, f.; -**hut**, m. capeline, f.; -**jahr**, n. année solaire, f.; -**klar**, a. et adv. clair comme le jour;

fig. évident; -**lauf**, m. cours du soleil, m.; -**licht**, n. lumière du soleil, f.; -**nähe**, f. périhélie, f.; -**rauch**, m. brouillard sec, m. brume, f.; -**regen**, m. pluie accompagnée de soleil, f.; -**schein**, m. clarté, ou lumière du soleil, f.; -**schirm**, m. ombrelle, f.; -**seite**, f. côté exposé au soleil, m.; -**stäubchen**, n. atome, m.; -**stich**, m. coup de soleil, m.; -**strahl**, m. rayon du soleil, m.; -**system**, n. système solaire, m.; -**uhr**, f. cadran solaire, m.; -**untergang**, m. coucher du soleil, m.; -**wärme**, f. chaleur du soleil, f.; -**wende**, f. solstice; tournesol, m.
Sonnét, n. sonnet, m.
Sonnig, a. exposé au soleil, éclairé par le soleil; lumineux; poét. radieux, brillant.
Sonntag, m. dimanche, m.
Sonntagsig, -**täglich**, a. de dimanche, du dimanche; tous les dimanches.
Sonntags ..., du (de) dimanche; -**kind**, n. enfant né coiffé, m.; -**staat**, m. beaux habits, m. pl.; **sonnen** - **anziehen**, s'endimancher.
Sonst, adv. autrement, sinon; d'ailleurs, autrefois; jadis, d'ordinaire; au reste, du reste; -**no**, ailleurs; -**überall**, partout ailleurs; -**nichts**, pas autre chose; -**wie**, de quelque autre manière; **wer** - **als** er? qui si ce n'est lui? - **etw.**, quelque autre chose.
Sonstig, a. autre; d'autrefois.
Södle etc. f. Sophie etc.
Sophia, f. Sophie, f.
Sophist, m. sophiste, m.
Sophisterei, f. sophismes, m. pl.
Sophistisch, a. sophistique.
Sophocles, m. Sophocle, m.
Soprän, m. soprano, m.
Sorge, f. soin, souci, m.; peine, f.; sich - **n** machen, prendre du souci, se donner de l'inquiétude; -**n** haben, avoir du souci; in - **n** sein, être en peine, s'inquiéter; außer - **n** sein, être hors de peine, être hors de souci (de qc., wegen etc.); - **tragen**, avoir soin, prendre soin (de qc., für, ou um etc.); **das** lassen Sie meine - sein, j'en fais mon affaire.
Sörge, vn. avoir soin, prendre soin (de qc., für etc.), se soucier de qc.; - **Sie** nicht dafür, n'en soyez pas en peine; für **das** (allgemeine Beste - veiller au bien public; dafür ist gesorgt, on y a pourvu, il n'y a pas de danger; -**frei**, -**los**, a. et adv. sans souci; insouciant; -**stühl**, m. fam. fauteuil, m.; -**voll**, a. plein de souci, soucieux.
Sörgfalt, f. soin, m. sollicitude; attention, f.
Sörgfältig, a. soigneux; -**heit**, f. caractère soigneux; soin, m.
Sörglich, a. soucieux, soigneux; -**heit**, f. sollicitude, f.
Sörglos, a. et adv. insouciant,

sans souci; -**losigkeit**, f. insouciance, incurie, f.
Sörgsam, a. soigneux; -**heit**, f. caractère soigneux, soin, m.
Sörte, f. sorte, espèce, f.
Sortiment, n. assortiment, m.
Sortiments buchhändler, m. libraire de livres d'assortiment, m.; -**buchhandlung**, f. librairie (de livres) d'assortiment, f.; assortiment, m.
Sortiren, va. assortir, trier; éplucher (la laine).
Sortirung, f. assortiment, triage; épluchement (de laine), m.
Sotbän, a. tel.
Sotvel, a. autant (de, que).
Sotwohl, adv. aussi bien que; - ... **als** ..., et ... et; tant ... que; er **n**ist - **als** sie, c'est moins lui que sa femme.
Spähen, va. et n. épier, guetter (qn., nach einem); aller à la découverte (de qc., nach etc.).
Späher, m. espion, guetteur, m.; -**auge**, n. -**blick**, m. œil observateur, m.
Spalier, n. espalier, m.; - **machen**, former la haie, se ranger en haie. [fissure, f.]
Späht, m. fente, crevasse; fêlure.
Spältbar, a. scissible. [f.]
Spalte, f. fente; (imp.) colonne.
Spalten, va. fendre; **gepaltenes** **Stamm**, n. menton fourchu, m.; -, **vn** et **sich** -, **vr**. pr. se fendre, se crevasser, se fêler; fig. se diviser; (**Weg**) se bifurquer.
Spälter, m. fendeur, m.
Spaltung, f. action de fendre; fig. division, scission, f.; schisme, m.
Spän, m. (pl. Späne) copeau, m.; **hächette**, f. éclat, m.; -**bett**, n. bois de lit, m.
Spänferkel, n. cochon de lait, m.
Spänge, f. agrafe, boucle, f.; (am **Buch**) fermoir; (am **Arm**) bracelet, m.
Spängrün, a. vert de gris.
Spänien, n. l'Espagne, f.
Spänier, m. Espagnol, m.
Spänisch, a. espagnol; **es** **Roht**, canne, f.; **es** **Stiege**, f. cantharide, f.; **es** **Wand**, f. paravent, m.; **es** **Reiter**, chevaux de frise, m. pl.; **das** **stuh** ihm **es** **Dörfer**, c'est du grec (de l'algèbre) pour lui; **das** **mit** **Ihren** **Anfang** - **vorformen**, vous aurez d'abord de la peine à vous y faire; **das** **kommt** ihm - **vor**, cela lui paraît étrange.
Spänforb, m. corbeille faite de copeaux, f.
Spänn, m. coude-pied, m.
Spännne, f. empan, m.; palme (mesure), f.; fig. - **Zeit**, court espace de temps, m.
Spännnen, va. tendre; bander (un ressort); mesurer par empan; **ich** **bin** **sehr** **darauf** **gespannt**, je brûle d'impatience; **gespannte** **Aufmerksamkeit**, attention soutenue, f.; **zu** **hoch** -, outrer, exagérer (ses prétentions); **mit** **einem**

gespannt sein, être brouillé avec qn.; — vn. fig. fam. auf etw. gespannt sein, être très-attentif à qc., écouter avec attention à qc.

Spänn|feder, f. ressort (pour tendre qc.), m.; — fette, f. chaîne d'arrêt, enrayure, f.; — **frast**, f. élasticité, f.; — **ngel**, m. clavette, f. bandoir, m.; — **rieten**, m. (cordon.) tire-pied, m.; — **seil**, n. corde à bander, f.

Spännung, f. tension, extension; fig. attention soutenue, f.; désaccord, m.; in — mit einander leben, être mal ensemble.

Spär|büchse, f. tirelire, f.; — **kasse**, f. caisse d'épargne, f.

Spären, va. et n. épargner, ménager, économiser; die Mühe —, s'éviter la peine.

Spärer, m. ménager, économe, m.

Spär|gel, m. asperge, f.; — **stehen**, couper des asperges; — **beef**, n. couche d'asperges, f.; — **brühe**, f. sauce aux asperges, f.

Spär|geld, n. épargnes, f. pl.

Spär|gel|kohl, m. brocoli, m.; — **pflanz**, f. plant d'asperge, m.; — **salat**, m. asperges en salade, f. pl.; — **suppe**, f. soupe aux asperges, f.

Spär|herd, m. foyer économique, m.; — **lampe**, f. Sparlampe, — **lampe**, f. lampe économique, f.

Spär|lich, a. frugal, maigre, parcimonieux, clair-semé; délié; —, adv. maigrement, petitement; à peine; — **teit**, f. petitesse, insuffisance, frugalité, rareté; parcimonie, f.

Spär|licht, n. chandelle économique, f.; — **ofen**, m. poêle économique, m.; — **pfennig**, m. épargne, f. économiques, f. pl.

Spär|ten, m. chevron, m.; fig. fam. einen — zu viel haben, avoir un coup de hache, avoir le timbre fêlé.

Spär|vert, n. chevrons, m. pl.

Spär|sam, a. ménager, économe; rare; —, adv. avec ménage, avec économie, rarement; — **brennen**, brûler lentement; — mit etw. umgehen, ménager qc.; — **teit**, f. épargne, parcimonie, f. ménage.

Spär|ta, Sparte, Lacédémone. [m.]

Spär|tän, m. Spartiate, m.

Spär|tisch, a. spartiate, lacédémonien; e. **Suyre**, brouet, m.

Späß, m. (pl. Spässe) plaisanterie, raillerie, f. badinage, m.; aus —, zum et, pour rire, par plaisir, pour plaisanter; — bei Seite, ohne —, raillerie à part; sein — mit einem haben, plaisanter qn.; — **treiben**, plaisanter; sein — an etw. haben, s'amuser de qc.

Späß|chen, n. (petit) tour plaisant, m.

Späßen, vn. plaisanter, railler.

Späß|haft, a. plaisant; badin, facétieux; — **haftig|keit**, f. bouffonnerie, f.; — **macher**, — **vogel**, m. plaisant, railleur, m.; — **wetse**, adv. pour plaisanter.

Spät, a. tardif, reculé, retardé; in et Nacht, à une heure avancée de la nuit; bis in die et Nacht (hinein), bien avant dans la nuit; bis ins ete Alter, jusqu'à la plus haute vieillesse; —, adv. tard; es ist —, il est tard; es wird —, il se fait tard; meine Uhr geht zu —, ma montre retarde; früh zu —, matin et soir; — **apfel**, m. pomme tardive, f.

Spät|el, m. spatule; (paint.) amassette; (imp.) palette, f.

Spät|en, m. bêche; (jeu) pique, f.; mit dem — ungraben, bêcher.

Später, a. (comp. de Spät) ultérieur, plus tard; — als, postérieur à.

Später|hin, adv. plus tard.

Spät|estens, adv. au plus tard.

Spät|gerste, f. orges tardives, f. pl.

Spät|h, m. éparvin, épervin; (min.) spath, m.

Spät|herbst, m. arrière-saison, f.

Spät|ium, n. (imp.) espace, m.

Spät|jahr, n. arrière-saison, f.

Spät|ling, m. animal, ou fruit tardif, m.; — **obst**, n. fruits tardifs, m. pl.; — **jünger**, m. fin de l'été, f. été St. Denis, m. [m.]

Spätz, m. moineau; fam. pierrot.

Späz|ieren, vn. — **gehen**, se promener, aller se promener, faire une promenade; — **föhren**, promener; — **föhren**, se promener en voiture; — **reiten**, se promener à cheval.

Späz|ier|fabrik, f. promenade (en voiture etc.), f.; — **gang**, m. promenade, f.; — **gänger**, m. promeneur, m.; — **riff**, m. promenade à cheval; cavalcade, f.; — **stock**, m. — **stöcken**, n. badine, f.

Spécht, m. pic, m.

Spécial, a. spécial, particulier; —, adv. spécialement, en particulier; — **farte**, f. carte particulière, f.

Spécial|l, a. spécial, particulier; —, adv. particulièrement.

Spécies, f. espèce; règle fondamentale (de l'arithmétique), f.; (ap.) drogues simples, f. pl.; — **thaler**, m. écu en espèces, m.

Spécifisch, a. spécifique.

Spéck, m. lard, m.; — **artig**, a. lardacé, couenneux; — **hauch**, m. ventre garni de graisse, m.; — **rau**, f. vendue de lard, f.; — **haß**, m. cou très-gras, m.; — **händler**, m. charcutier, m. [lard.]

Spéck|acht, a. qui ressemble au Spéckig, a. couenneux, fort gras.

Spéck|messer, n. tranche-lard, m.; — **rau**, f. j. Speckschwein; — **schneider**, m. découpeur, m.; — **schwarte**, f. couenne, f.; — **schwein**, n. porc gras, m.; — **teite**, f. sèche de lard, f.; die Wurst nach der — **werfen**, donner un œuf pour avoir un bœuf.

Spéctakel, m. tapage, vacarme, m.; — **stück**, n. pièce à effet, f.

Spéculánt, m. spéculateur, m.

Spéculieren, vn. spéculer; auf das

fallen der Bapiere —, jouer à la baisse.

Spédiren, va. expédier, envoyer.

Spéditist, m. expéditeur, commissionnaire, m.

Spédit|ion, f. expédition, f. envoi, m.; — **gebühren**, pl. frais de commission, m. pl.; — **gescháft**, n. commission, f.

Spéer, m. lance, f. épée, m.

Spéide, f. rais, m.; mit n. versehen, enrayer.

Spéid|el, m. salive, f.; crachat, m.; — **cur**, f. — **fluß**, m. salivation, f.; — **lefer**, m. flagorneur, m.; — **leferer**, f. flagornerie, f.

Spéid|eln, vn. saliver, jeter de la salive. [gasin, m.]

Spéid|er, m. grenier, galetas; ma-

Spéid|ern, va. mettre sur le grenier.

Spéien, va. et n. irr. cracher, vomir, rendre gorge; ins **Spéid** —, cracher au visage, cracher au nez; fig. **feuren und flammen** —, jeter feu et flamme; —, n. crachement; vomissement, m.

Spéier, Spire.

Spéiße, f. nourriture, f. aliment, manger, mets, plat, m. viande, f.; — **haus**, n. restaurant, traiteur, m.; — **tammer**, f. garde-manger, m.; office, f.; — **farte**, f. carte, f.; — **feller**, m. cellier, m.; — **forb**, m. panier de provisions, m.; — **meister**, m. dépensier, m.

Spéißen, vn. et a. manger, faire son (ses) repas; être à table, donner à manger, nourrir, tenir table; (vap.) alimenter; fig. **repátre** (de, mit); hier wird **ge|speist**, ici on traite; zu Mittag —, dîner; zu Abend —, souper.

Spéiße|opfer, n. oblation, f.; — **pumpe**, f. (vap.) pompe alimentaire, f.; — **röhre**, f. asophage, m.; — **sall**, m. salle à manger, f.; réfectoire, m.; — **sáft**, m. (an.) chyle, m.; — **sárant**, m. garde-manger, m.; — **wein**, m. vin ordinaire, m.; — **wirth**, m. traiteur, restaurateur, m.; — **zettel**, m. menu, m.; carte, f.; — **zimmer**, n. salle à manger, f.

Spéiße|ung, f. traitement, entretien, m.; (vap.) alimentation, f.

Spéiße|un|te, f. caverne, f. repaire, m.

Spéiß, m. épeautre, m. [m.]

Spéiße, f. balle, barbe, glume, f.

Spéiß|ig, a. plein de pailles.

Spénde, f. distribution d'aumônes, f.; don charitable, m.

Spénden, va. donner, dispenser, distribuer.

Spénd|er, m. dispensateur, m.

Spénd|ern, va. fam. faire des présents.

Spér|ber, m. épervier, m.; — **baum**, m. cormier, sorbier, m.

Spér|ling, m. moineau, passe-reau, m.

Spér|rbau, m. barrière, f.

Spér|re, f. fermeture; fig. prohibition, f.; blocus, m.

Spér|re|ien, a. arrêté, m.

Spéren, va. fermer, barrer, clore; boucler (un port); barricader, bloquer; die Beute aus einander —, écarquiller les jambés; ins Gefängnis —, emprisonner; (imp.) espacer; sich —, v. pr. se refuser à ..., résister.

Spérgeld, n. entrée, f.; -haben, m. crochet (de l'enrayure), m.; -fegel, m. (horl.) arrêt; sautoir, m.; -fette, f. chaîne à enrayer, f.; -rad, n. roue d'arrêt, f.

Spérrung, f. fermeture, f.; Bälage (d'un port), m.; défense, interdiction, f.; blocus, m.

Spérrweit, a. fam. tout ouvert.

Spéren, f. pl. (com.) frais, m. pl. dépenses, f. pl. droits, m. pl.; -frei, adv. frais payés; -rechnung, f. compte de frais, m.

Spejerei, f. épicerie, f.; drogues, f. pl.; -händler, m. droguiste, m.; -waren, f. pl. épiceries, drogues, f. pl.

Sphäre, f. sphère (aussi fig.), f.

Sphärisch, a. sphérique.

Sphinx, f. sphinx, m.

Spielen, va. larder; fig. den Beutel —, remplir la bourse.

Spißnadel, f. lardoire, f.

Spißgel, m. (fleiter) miroir (aussi fig.), m.; (großer) glace, f.; -Bild, n. image reflétée, f.; mirage, m.; -blanz, a. brillant comme une glace; -eier, n. pl. œufs sur le plat, m. pl.; -fabrikant, m. miroitier, m.; -fischer, m. fig. charlatan, m.; -fischerei, f. fig. feinte, dissimulation, f.; combat simulé, m.; -fenster, n. carreau de glace(s), m.; -folie, f. tain, m.; -güßerei, f. glacerie, f.; -glaz, n. glace du miroir, f.; -glatz, a. uni, ou poli comme une glace; -handel, m. commerce de miroirs, m. miroiterie, f.; -händler, m. marchand de miroirs, miroitier, m.; -hell, a. clair comme une glace; -farpfen, m. carpe miroitée, f.; -lehre, f. catoptrique, f.; -macher, m. miroitier, m.

Spißgeln, vn. briller, reluire; refléter; sich —, v. pr. se mirer, se regarder dans un miroir; se refléter; sich an einem —, prendre exemple sur qn., prendre qn. pour modèle.

Spißgelpeßler, m. trumeau, m.; -rahmen, m. cadre de miroir, m.; -rand, m. biseau, m.; -scheibe, f. carreau de glace, m. vitre fine, f.; -tischchen, n. toilette, f.

Spißgellung, f. réflexion, f. miroitement, reflet, m.

Spiße, f. aspic, m. lavaude, f.

Spißenátde, f. spicanard, m.

Spißker, m. clou à parquet, m.

Spißker, va. cloquer.

Spißkül, n. huile d'aspic, f.

Spiel, n. jeu, m.; partie (de jeu), f.; divertissement, m.; ein — des Glück's, le jouet de la fortune; gewonnen —, cause gagnée, f.; gain de cause, m.; die Hand

im — haben, tremper dans une affaire; sein — mit einem haben, se jouer de qn.; sein Leben auf's — setzen, risquer, ou exposer sa vie; auf dem — stehen, être exposé; auf dem — lassen, laisser hors de cause; gemeinschaftliches —, cause commune, f.; ein — der Winde sein, flotter au gré des vents; sein — mit einem treiben, se jouer de qn.; mit klingendem —, tambour battant.

Spielart, f. manière de jouer; variété, f.; -ball, m. balle à jouer, f.; fig. jouet, m.

Spielen, va. et n. jouer; fig. brillen; Karte —, jouer aux cartes; Billard —, jouer au billard; Pianoforte —, jouer du piano; um Geld —, jouer de l'argent; hoch —, jouer gros jeu; niedrig —, jouer petit jeu; falsch —, duper au jeu, tricher; den Liebhaber —, jouer l'amant, faire le rôle d'amant; einem etw. aus den Händen —, souffler qc. à qn.; mit etw. —, se jouer de qc.; ins Gebliche —, tirer sur le jaunâtre; mit Worten —, jouer sur les mots; das Stück spielt in Berlin, la scène se passe à Berlin; in die Hände —, livrer; —, n. jeu, m.

Spieler, m. joueur; (tht.) acteur; falscher —, tricheur, pipeur, m.

Spielerei, f. jeu, badinage, m.

Spielerin, f. joueuse; (tht.) actrice, f.

Spißgähülße, m. croupier, m.; -glück, n. chance du jeu, f.; -haus, n. tripot, m. maison de jeu, f.; -karte, f. carte à jouer, f.; -mann, m. (pl. -leute) violon, musicien, m.; -marke, f. fiche, f. jeton, m.; -platz, m. place pour jouer, f. bowlingrin, m.; -raum, m. (méc.) jeu, m.; (art.) évent; fig. champ, m. place (pour jouer); latitude, f.; -sachen, pl. jouets, joujoux, m. pl.; -stunde, f. heure destinée au jeu; (heure de) récréation, f.; -tisch, f. passion du jeu, f.; -tag, m. jour de jeu, jour de récréation, m.; -teller, m. assiette des enjeux, f.; -uhr, f. horloge à carillon, f.; -verderber, m. fig. trouble-fête, rabat-joie, m.; -werk, n. jouet, m.; -wuth, f. rage du jeu, f.; -zeit, f. temps de jeu, temps de récréation, m.; -zeug, n. joujoux, m. pl.

Spiere, f. (mar.) arc-boutant, m.

Spißerlingsbaum, m. sorbier, m.

Spiß, m. épieu, m.; pique, (imp.) cheville, f.; -bürger, m. piquier; fam. petit bourgeois, boutiquier, m.; -bürgerlich, a. de simple bourgeois; -bürgerthum, n. préjugés (m. pl.), ou manières (f. pl.) de boutiquier.

Spißer, va. enfermer, embrocher, empaler; —, n. empaleur, m.

Spißer, m. daguet, m.

Spißgerte, f. houssine, gaule,

f.; -geßell, m. complice, m.; -glaz, n. antimoine, m.; -ruthe, f. verge, f.; -n laufen, passer par les verges; -träger, m. piquier, [m.]

Spiße, f. Epîefe.

Spiße, f. (mar.) cabestan; fuséau, m.

Spinat, m. épinards, m. pl.

Spiße, f. armoir, f.

Spißdel, f. fuseau, m. broche; fusée (d'une montre), f.; eine — voll, une fusée; -baum, m. fusain, m.; -dürr, a. excessive-ment grêle, ou maigre; -förmig, a. et adv. en forme de fuseau, fuselé, fusiforme.

Spißnüt, a. textile.

Spiße, f. araignée, f.

Spißneßend, a. fam. très-hostile; einem — sein, hair qn. mortellement.

Spinnen, va. et n. irr. filer, corder (du chanvre etc.); fig. tramer, ourdir; —, n. filage, m.

Spißnengewebe, n. toile d'araignée, f.

Spißner, m. fileur, m. [m.]

Spißnerrei, f. filature, f. filage.

Spißnerin, f. fileuse, flandrière, f.

Spißnerloß, m. filage, m.

Spißnhaut, n. maison de correction; filerie, f.; -maschine, f. machine à filer, f.; -meister, m. inspecteur de filerie, m.; -rad, n. rouet, m.; -röcken, m. quenouille, f.; -stube, f. chambre aux fileuses, f.; -stübenmädchen, n. conte de bonne femme, m.

Spißnitzen, vn. méditer, rêver.

Spißn, m. espion; mouchard, m. mouche, f. [pionner]

Spißnren, vn. fam. épier, espionner; f. espionnage, m.

Spißrale, Spißralferer, f. ressort spiral, m.; -linie, f. spirale, f.

Spißritußen, pl. spiritueux, m. pl.

Spißrituß, m. esprit de vin, alcool; esprit, m.; -lampe, f. réchaud à l'esprit de vin, m. [m.]

Spißtal, n. (pl. Spißtäl) hôpital, Spißtel, fam. f. Spital.

Spiß, m. roquet, m.; fig. fam. einen — haben, être en pointe de vin.

Spiß, a. f. Spißig.

Spißbart, m. barbe en pointe; barbe de bouc, f.; -boßer, m. allésoir; boutereau, m.

Spißbübe, m. filou, fripon, m.

Spißbübenbande, f. bande de filous, f.; -sprache, f. argot, m.; -streich, m. tour de fripon, m.

Spißbüberei, f. flouterie, friponnerie, f.

Spißbüßig, a. et adv. de filou, en fripon, en fourbe.

Spiße, f. pointe, f. bout; fourchon (d'une fourchette), m.; cime, f. sommet, m.; dentelle; fig. tête, f.; an der — stehen, être à la tête; einem die — bieten, tenir tête à qn.; auf die — treiben, ou stellen, pousser à bout; die — n der Behörden, les autorisés, f. pl.

Spißer, va. aiguiser, rendre

pointu; éfaler, tailler; die Ohren -, dresser les oreilles; fig. écouter attentivement; den Mund -, faire la petite bouche; sich -, v. pr. se terminer en pointe; fig. sich auf etw. -, s'attendre à qc., espérer, ou espérer qc. avec impatience; -, n. aiguïsement, m.

Spîßen|jârmel, m. manche garnie de dentelles, f.; -beßas, m. garniture de dentelles, f.; -grund, m. toilé de la dentelle, m.; -haßstuch, n. cravate à dentelles, f.; -handel, m. trafic de dentelles, m.; -händler, m. marchand de dentelles, m.; -haube, f. bonnet de dentelles, m.; -flöppel, m. fuseau, m.; -flöpplerin, f. faiseuse de dentelles, f.; -mußer, m. patron à dentelle, m.; -rîch, m. point de dentelle, m.; -rîch, m. mouchoir à dentelles, m. [f. pl. Spîßjeile, f. (peign.) carrettes, Spîßjîng, a. subtil, fin, argutieux; -feît, f. subtilité, argutie, picoterie, f.]

Spîßglâß, n. verre à patte, m.; -haße, f. pic, m. pioche, f.; -hammer, m. marteau à pointe, poinçon, m.; (scop.) marteline, f.; -haute, f. (vign.) meigle, f.; (maç.) pic, m. pointe, f.]

Spîßig, a. pointu, aigu; fig. piquant, aigre; -, adv. en pointe; fig. aigrement; -zulaufen, se terminer en pointe.

Spîßjîgel, m. cône pointu, m.; -kopf, m. tête pointue, f.; fig. homme fin, m.; -mauß, f. musaraigne, f.; -meißel, m. riflard, m.; -name, m. sobriquet, m.; -naße, f. nez pointu, m.; -naßig, a. qui a le nez pointu; -poßten, f. pl. petite vérole volante, f.; -fâule, f. pyramide, f. obélisque, m.; -mînfelig, a. acutangle, en angles pointus; -jahn, m. dent canine, f.; -croc (d'un chien), m.

Spîßeßen, va. irr. fendre; -, vn. irr. se fendre.

Spîßt, m. aubier; éclat, m.

Spîßter, m. éclat, chicot, m.; es-queue, f. [m. Spîßterden, n. petit éclat, brin, Spîßterfaennact, a. fam. tout nu, Spîßtern, va. fendre, briser par éclats; -, vn. s'éclater.]

Spîßternact, f. Spîßterfaennact, Spîßterriçten, va. et n. critiquer minutieusement. [tieux, m. Spîßterriçter, m. censeur minutieux, pl. dépouilles, f. pl.]

Spondâßig, a. spondaïque. [m. Spondâuß, m. (pl. -dâen) spondaïque, Spondâren, va. faire la cour (à).]

Spondôn, n. esponent, m.

Sporâßig, a. sporadique.

Sporer, f. Sporn.

Sporer, m. éperonnier, m.

Sporn, m. (pl. Sporen) éperon; ergot (d'un coq etc.), m.; die Sporen geben, donner de l'éperon; beide Sporen geben, piquer des deux; fig. aiguillon, m.

Spornen, va. donner de l'éperon; piquer; fig. aiguillonner.

Spôrten|leder, n. garniture, ou monture des éperons, f.; -râdchen, n. molette, f.; -riemen, m. soupied, m.; -stâtig, a. ramingue; -streichs, adv. à toute bride, à bride abattue, à toutes jambes.

Spôrtencaße, f. caisse d'épices, f.

Spôrten, f. pl. menus suffrages, m. pl. casuel, m.

Spôrtenfâre, f. règlement des menus suffrages, m.

Spôt, m. moquerie, raillerie, f.; seiner -, ironie, f.; beißender -, sarcasme, m.; seinen - mit etw. treiben, se moquer de qc.; sich zum -e machen, s'exposer à la risée.

Spôtter, f. raillerie, f.

Spôttern, vn. railler finement (de, über). (de, über).

Spôtten, vn. railler, se moquer

Spôtter, m. moqueur, railleur, m.

Spôtterei, f. moquerie, raillerie, ironie, f. [f. Spôttern, f. moqueuse, railleuse, Spôttergedicht, n. satire, f.; -ge- lächter, n. ris moqueur, m.; -geld, n. vil prix, m.; für ein -, à vil prix.]

Spôtterisch, a. railleur, moqueur; -, adv. par moquerie; ironique.

Spôtter, m. berneur, m. [ment. Spôtterlied, n. chanson satirique, f.; -luft, f. humeur moqueuse, f.; -name, m. sobriquet, m.; -preis, m. f. Spottgeld; -schrift, f. satire, f.; -sucht, f. manie de se moquer, f.; -vogel, m. moqueur, railleur, m.; -weise, adv. par moquerie, par ironie; -wohlfeil, a. et adv. à très-bas prix. [langues, f.]

Spôrthähnlichfeît, f. analogie des Spôrche, f. parole, langue, f. langage, m.; die - verlieren, perdre l'usage de la parole; mit der - nicht heraus wollen, n'oser parler; en Saçe wird zur - kommen, on en parlera; eine Saçe zur - bringen, mettre sur le tapis, soulever une question.

Spôrthânenheit, f. idiotisme, m.; -febler, m. faute contre la grammaire, f. solécisme, m.; -fertigkeit, f. volubilité de langue, f.; -forscher, m. linguiste, philologue, m.; -forschung, f. philologie, linguistique, f.; -gebrauch, m. usage des langues, m.; -gelehrter, m. philologue; grammairien, m.; -gitter, n. grille, f.; -kennner, m. connaisseur des langues, m.; -kennniß, -kunde, f. connaissance d'une ou de plusieurs langues, f.; -lehre, f. grammaire, f.; -lehrer, m. grammairien; maître de langue, m.; -lich, a. qui concerne une ou les langues; -los, a. qui a perdu la parole, muet; interdît; -losigkeit, f. manque de parole; mutisme, m.; fig. stupéfaction, f.; -meister, m. maître de langue, m.; -organ, n. organe de la voix, m.; -regel, f. règle grammaticale, f.; -rei-

niger, m. puriste, m.; -reinigung, f. -reinigungseifer, m. purisme, m.; -richtig, a. correct; -richtigkeit, f. justesse du langage, correction, f.; -rohr, n. porte-voix, m.; -schâß, m. fig. richesse d'une langue, f.; vocabulaire, m.; -schônheit, m. solécisme, m.; -selig, f. Biedelîg; -übung, f. exercice dans une langue, m.; -unterricht, m. instruction dans une langue, f.; -verbesserung, f. réformation d'une langue, f.; -verderber, m. écorcheur d'une langue, m.; -werkzeug, f. Sprachorgan; -widrig, a. incorrect, incongru; -wissen-schaft, f. philologie, f.; -zimmer, n. parloir, m. [f. Spôrchart, f. manière de parler, Spôrchen, va. et n. irr. parler (à qn., avec, mit einem); discourir; dire; von Politik -, parler politique; er spricht sein Wort, il ne dit mot; ein Urteil -, prononcer une sentence; mit den Augen -, parler des yeux; die Verweigerung spricht aus ihm, le désespoir lui fait dire cela; er läßt mit sich -, il se laisse parler, on l'aborde facilement; er läßt sich nicht -, il est inabordable, il est inaccessible; mit zu - haben, avoir le droit de placer son mot; - für, parler en faveur de; er ist nicht gut auf Sie zu -, il vous en veut; er ist nicht zu -, il n'est pas visible, il ne reçoit pas; durch die Nase -, parler du nez; Recht -, rendre justice; sich müde -, se fatiguer en parlant; sich die Lunge aus dem Leibe -, s'époumonner; -, n. parler, m. parole, f.; zum - ähnlich, parlant.]

Spôrcher, m. parleur; orateur; président, m.

Spôrchezimmer, n. parloir, m.

Spôrsten, Spôrzen, va. étendre, étreçillonner; écarquiller (les jambes); sich -, v. pr. se carrer, se pavaner; étaler sa queue (coq); s'écarter; résister; s'opposer.

Spôrngel, m. (Gerichts-) -, ressort, m. juridiction, f.; (Rîch-) -, paroisse, f.

Spôrngen, va. et n. faire sauter; asperger, arroser; crever, enfoncer (une porte); casser (une corde); mettre en déroute (une armée); geþrengt kommen, venir au grand galop; über einen Graben -, sauter un fossé avec son cheval.

Spôrngelöß, n. goupillon, m.

Spôrngung, f. arrosement, m.

Spôrngwedel, m. aspersoir, goupillon, m. [m. Spôrntel, m. cerceau; lacs, lacet, Spôrnteln, a. moucheté, tacheté.]

Spôrnteln, va. moucheter, tacher.

Spôrre, f. balle; fig. paille, poussière, f.; -sack, m. sac à balle, m.

Spôrrewort, n. (pl. -wörter) proverbe, m.; zum -e werden, passer

en proverbe; im *e*, proverbialement; -wörtlich, a. proverbial.
 Spröhen, vn. irr. sortir, pousser, croître, naître, germer; -, n. pousse, naissance, f.
 Springball, m. balle (de jeu de paume), f.; -brunnen, m. fontaine, f. jet d'eau, m.
 Springen, vn. irr. sauter, bondir; saillir; se sèler, crever, se fendre; voltiger; die Wasserfälle - lassen, faire jouer les eaux; eine gesprungene Saitte, une corde rompue; in Stücke -, éclater; über einen Graben -, franchir un fossé; fig. das springt in die Augen, cela saute aux yeux; über die Klinge - lassen, passer au fil de l'épée; -, n. saut; jaillissement; bondissement, m.
 Springer, m. sauteur, voltigeur; (éch.) cavalier, m.
 Springfeder, f. ressort, m.; -fluth, f. haute-marée, f.
 Springinsfeld, m. fig. fam. vert galant, petit étourdi, m.
 Springkraft, f. force élastique, f.; -schloß, n. serrure à ressort, f.; -stange, f. contre-poids, balancier, m.; -zeit, f. monte, f.
 Spritzbad, n. bain de douche, m. douche, f.; -büchse, f. seringue de sureau, f.
 Spritze, f. seringue; (Feuer-) -, pompe (à feu), f.
 Spritzen, va. seringuer, faire jaillir, jeter, lancer; etw. in die Wunde -, injecter la plaie de qc.; -, vn. jaillir; die Feder spritzt, la plume crache; -, n. jaillissement, m.
 Spritzenhaus, n. dépôt des pompes à feu, m.; -leute, m. pl. pompiers, m. pl.; -meister, m. maître pompier, m.; -röhre, f. canon, ou tuyau des pompes à feu, m.; -schlauch, m. soufflet d'une pompe à feu, m.; -stoc, m. piston, m.
 Spritzleder, n. mantelet, garde-crotte, tablier, m.
 Spröde, a. rude, cassant; friable; sie thut -, elle fait la renchérie; la sucrée, la prude, la bégueule, ou la précieuse; -thun, n. pruderie, f.
 Sprödigkeit, f. aigreur, rudesse; pruderie, f. manières dédaigneuses, f. pl.
 Spröß, f. Sprößling.
 Sprösschen, n. petit rejeton, m.
 Sprötte, f. échelon, m. traverse, f.
 Sprössen, vn. pousser, bourgeonner; -, n. bourgeonnement, m. [scion, rejet, m.
 Sprößling, m. pousse, f. rejeton, f.
 Sprötte, f. sardine, f.
 Spruch, m. (pl. Sprüche) arrêt, m. sentence, décision, f.; dit; (Bibel-) -, verset, m.; die Sprüche Salomonis, les proverbes de Salomon; zum *e* kommen, être jugé; zum *e* bringen, faire juger; -buch, n. livre de sentences; recueil de versets, m.; -fähig, a. qui peut être jugé; -fertig, a. prêt à être

jugé; -reich, a. sentencieux; -reif, f. Spruchfertig.
 Sprüchwort, f. Sprichwort.
 Sprüdel, m. bouillonnement; fig. tourbillon, m.
 Sprüdeln, vn. jaillir, bouillonner; bredouiller; der Witz, esprit pétillant, m.; -, va. faire jaillir, cracher; -, n. bouillonnement.
 Sprüder, m. bredouilleur, m. [m.
 Sprühen, va. et n. jeter, jaillir, pousser; bruiner. [neue, f.
 Sprühregen, m. bruine, pluie mesurée, f.
 Sprüngen, m. (pl. Sprünge) saut, élan, bond, m.; sèlure, fente, f.; auf dem *e* stehen, être sur le point; mit etnem *e*, d'un saut, de prime abord; im *e*, en sautant; fig. auf die Sprünge helfen, mettre en train; einem auf die Sprünge kommen, découvrir les menées de qn.; Sprünge machen, faire des bonds, bondir; fig. seine großen Sprünge machen, ne pas aller loin.
 Sprünghertig, a. prêt à sauter; -lauf, m. galop, m.; -riemen, m. martingale, f.; -weise, adv. par bonds, par sauts.
 Spüde, f. crachat, m.
 Spüden, vn. fam. cracher.
 Spüdnapf, m. crachoir, m.
 sich Spüden, v. pr. se dépêcher, se hâter.
 Spüß, m. fam. tumulte, m.; apparition de revenants, f.
 Spüßen, vn. es spüßt, il revient des esprits; es spüßt in seinem Stoffe, il a le timbre félé. [naants, m.
 Spüßgeschichte, f. conte de revenant, m.
 Spüßchen, n. bobinette, f.
 Spüle, f. bobine, f.; tuyau de plume; (tiss.) époulin, m.
 Spülen, va. bobiner.
 Spülen, va. laver, écurer, rincer (les verres etc.); aigayer (le linge); - von, emporter de; - an, baigner, laver; -, n. écurage, m.
 Spüler, m. bobineur, m.
 Spülfaß, n. cuvette, f. baquet, m.
 Spülfrai, f. bobineuse, f.
 Spülhüt, n. f. Spülwasser.
 Spülkessel, m. cuvette, f.; -magd, f. écurieuse, f.; -napf, m. jatte, f.
 Spülrad, n. rouet à bobiner, m.
 Spülwasser, n. lavure, rinçure, f.
 Spülwurm, m. ascaride, strongle, m. [m.; bonde (d'un vivier), f.
 Spünder, m. (pl. Spünder) bondon.
 Spünder, va. bondonner; parquer.
 Spünder, m. encaveur, m.
 Spündergeld, n. pertuisage, afforage, m.; -loch, n. trou du bondon, m. bonde, f.; -meister, n. aissette, f.; -zapfen, m. bondon, m.
 Spür, f. trace, piste; voie, ornière (d'une voiture); foulure, f.; fig. vestige, m. trace, f.; auf der - bleiben, suivre les traces (de qn., etnem); fig. etnem auf die - kommen, découvrir les menées de qn.; auf der - sein, être sur

la voie; etnem auf die - helfen, mettre qn. sur les voies; von der - abbringen, dépister; die - verlieren, être en défaut; fig. nicht die -, seine -, pas une ombre, pas la moindre apparence.
 Spüsten, vn. et a. nach etw. -, se mettre à la recherche de qc.; etw. -, s'apercevoir de qc., remarquer, sentir, pressentir qc.
 Spüßhund, m. chien de quète, m. braque, f.; limier (de la police), m.
 Spüßlos, a. sans laisser de traces.
 sich Spülen, f. sich Spülen.
 St! int. chut! silence!
 Stää, m. sanonnet, étourneau (oiseau), m.; grauer -, cataracte, f.; schwarzer -, amaurose, f.; fig. den - haben, avoir la berluë; -blind, a. cataracté; -stehen, n. opération de la cataracte, f.
 Stää, m. parade, f. atours, m. pl.; E(é)tat, m.
 Stäätenbund, m. confédération, f.; -funde, f. politique, f.
 Stäätlich, a. qui concerne un E(é)tat.
 Stäätsamt, n. emploi public, m. charge publique, f.; -angelegenheit, f. Staatsache; -anleihe, f. emprunt de l'E(é)tat, m.; -beamter, m. fonctionnaire public, m.; -bürger, m. citoyen, m.; -casse, f. trésor public, m.; -dame, f. dame d'honneur, f.; -degen, m. épée de parade, f.; -diener, m. fonctionnaire public, m.; -einzünfte, pl. revenus publics, m. pl.; -geschäft, n. affaire d'E(é)tat, affaire politique, f.; -gewalt, f. pouvoir public, m.; -grundgesetz, n. loi fondamentale de l'E(é)tat; constitution, f.; -haushalt, m. économie politique, f.; finances de l'E(é)tat, f. pl.; -feld, n. habit de cérémonie, ou de gala, m.; -flug, a. politique; -flugheit, f. politique, f.; -fürper, m. corps public; E(é)tat, m.; -lasten, f. pl. charges publiques, f. pl.; -mann, m. homme d'E(é)tat, politique, m.; -minister, m. politique, ministre d'E(é)tat, m.; -oberhaupt, n. chef d'un E(é)tat, m.; -ökonomie, f. finances, f. pl.; -papier, n. pl. papiers publics; billets d'E(é)tats, m. pl.; -pferd, n. cheval de parade, m.; -rat, m. conseil d'E(é)tat; conseiller d'E(é)tat, m.; -recht, n. droit public, m.; -rechtlich, a. de droit public; -rechtslehre, f. science du droit public, f.; -rechtslehrer, m. publiciste, m.; -religion, f. religion dominante d'un E(é)tat, f.; -sache, f. affaire d'E(é)tat, f.; -schuld, f. dette de l'E(é)tat, dette publique, f.; -streich, m. coup d'E(é)tat, m.; -umwälzung, f. révolution, f.; -verbeßerung, f. réforme politique, f.; -verbrechen, n. crime d'E(é)tat, m.; -verbrecher, m. condamné politique, m.; -verfassung, f. constitution,

f.; -verhältniſſe, n. pl. rapports politiques, m. pl.; -vermögen, n. fonds, ou biens de l'État, m. pl.; -verwaltung, f. administration publique, f.; -wagen, m. voiture de parade, f.; -wirtschaft, f. économie politique, f.; -wirtschaftlich, a. d'économie politique, f.; -wissenschaft, f. science politique, f.; -wissenschaftlich, a. politique; -zimmer, n. chambre de parade, f. Stäb, m. (pl. Stäbe) bâton, m. verge, baguette, aune de France; barre, f.; état-major, m.; fig. feinen - weiter fortsetzen, s'en aller; über einen den - brechen, juger qn. sans appel, condamner qn. (à mort). Stäbchen, n. petit bâton, m. Stäben, n. fer en barres, m. Stäbsarzt, m. chirurgien-major, m.; -offizier, m. officier de l'état-major, m.; -quartier, n. quartier général, m. Städel, m. aiguillon; piquant, m.; écharde; épine, f.; -beerbusch, f. Stachelbeerstrauch; -beere, f. groseille à maquereau, ou verte, f.; -beerstrauch, m. groseillier épineux, m. [neux. Stachelig, a. piquant, hérissé, épi. Stacheln, va. piquer, aiguillonner; fig. stimuler. Stachelnuss, f. mâcle; châtaigne d'eau, f.; -redt, f. fig. parole piquante, f.; -rocht, m. raie hérissée, f.; -schwein, n. porc-épie, m. Städt, n. estacade; palissade, f. Städtum, n. (pl. Städtien) stade, m.; fig. période, f. Stadt, f. (pl. Städte) ville, cité, f.; -actie, f. deniers d'octroi, m. pl.; -amt, n. municipalité, mairie; charge communale, f.; -bürger, m. bourgeois de ville, m. Städtchen, n. petite ville, f. Städtcommandant, m. commandant de place, m. [citadin, m. Städter, m. habitant d'une ville, Städtensachen, n. affaires municipales; communes, f. pl. Städtfluss, f. -gebiet, n. territoire de la ville, m. banlieue, f.; -gemeinde, -gemeine, f. municipalité, communauté, commune, f.; -gericht, n. justice de la ville, f. tribunal de la ville, m.; -gespräch, n. bruit qui court la ville, m.; -graben, m. fossé d'une ville, m.; -hauptmann, m. capitaine de la bourgeoisie, m. Städtisch, a. communal, municipal, citadin; -, adv. à la manière d'une ville. Städtflatsche, f. fam. trompette de la ville; commère, f.; -fundig, a. notoire, public; -leute, pl. gens de la ville, citadins, m. pl.; -neugfett, f. nouvelle de la ville, f.; iron. commérage, m.; -pfarre, f. paroisse dans une ville, f.; -pfarrer, m. pasteur, ou curé de la ville, m.; -pfeifer, m. musicien de la ville, m.; -physikus, m. médecin ordinaire de la ville, m.; -polizei, f. police municipale, f.;

-post, f. petite poste, f.; -rath, m. magistrat; conseiller municipal, ou du sénat, m.; -recht, n. droit d'une ville; droit municipal, m.; -richter, m. juge municipal, ou de ville, m.; -schreiber, m. greffier de la ville, m.; -schreiber, f. greffe, m.; -schule, f. école communale, f.; -schultheiß, n. maire, m.; -soldat, m. garde municipal, m.; -thor, n. porte de la ville, barrière, f.; -verordneter, m. délégué municipal, m.; -viertel, n. quartier, m.; -wappen, n. armes, ou armoiries d'une ville, f. pl.; -wesen, n. affaires de la ville, f. pl. Städtel, f. degré, m. marche, f.; fig. échelon, degré, m. Staffel, f. chevalet, m. [ons. Staffelförmig, a. en, ou par échec. Staffette, f. estafette, f. [trer. Staffren, va. garnir, draper, lustre. Staffrier, m. apprêteur; appareilleur; (peint.) vernisseur, m. Staffring, f. garniture; fig. parure recherchée, f. Stäh, m. étai, m. Stahl, m. (pl. Stähle) acier; briquet; fig. poignard, fer, m.; -arbeit, f. ouvrage d'acier, m.; -arbeit, a. acérain; -bad, n. -brunnen, m. eaux minérales ferrugineuses, f. pl. Stählen, va. acérer, aciérer; fig. den Mutz -, raffermir, ou fortifier le courage; retremper (du Stahlern, a. d'acier. [fer. Stählfabrik, f. aciérie, f.; -feder, f. plume métallique, d'acier, ou de fer, f.; ressort d'acier, m.; -hammer, m. f. Stahlfabrik; -stich, m. gravure sur acier, f.; -waage, f. quincaillerie, f.; -wasser, n. eaux ferrugineuses, f. pl. Staff, f. Städt. [rie, f. Ställ, m. (pl. Ställe) étable, écurie. Ställbaum, m. barre, f.; -bede, f. housse, f. caparaçon, m. Ställen, vn. faire de l'eau. Ställfütterung, f. nourriture du bétail dans les étables, f.; -geid, n. étable; droit d'attache, m.; -junge, m. garçon d'écurie, goudjat, m.; -kittel, m. souquenille, f.; -knecht, m. palefrenier, m.; -meister, m. écuyer, m. Ställung, f. étables, écuries, f. pl. Ställsins, m. loyer pour une écurie, m. Stämm, m. (pl. Stämme) tronc, m.; fig. souche, f. pied d'arbre, m.; fig. tige, race, caste; (Wolfs-) -, tribu; (Wort-) -, racine, f. radical, m.; (Jeu) talon; (gr.) cadre, m.; -ältern, f. Stammen. -baum, m. arbre généalogique, m.; -buch, n. livre de généalogie; album, m.; -buchstabe, m. lettre radicale, f. Stämmchen, n. petite tige, f. Stämmen, n. repoussoir, m. Stämmeln, va. et n. bégayer, balbutier; -, n. bégaiement, balbutiement, m. [rents, pl. Stämmeln, pl. premiers pa-

Stämmen, vn. descendre, tirer son origine, provenir; (gr.) dériver. Stämmen, va. appuyer, arrêter; (men.) trouer; sich -, v. gr. s'appuyer; résister. Stämmende, n. souche, f.; -gast, m. habitué, m.; -geld, n. capital, principal, m.; (Jeu) mise, f. talon, m.; -gut, n. bien de famille, m.; terre allodiale, f.; unveräußerliches -, f. fideicommiss, m. Stämmhaft, a. épais, robuste, ramassé, vigoureux; -haftigkeit, f. vigueur, épaisseur, robusticité, f.; -haltet, m. soutien de la famille, descendant mâle, chef de la famille, m. Stämmig, a. de haute futaie; fig. robuste, ramassé. Stämmland, n. patrie, f.; -leben, n. fief de famille, m. [leur, m. Stämmmler, m. bégue, bredouille. Stämmlinie, f. ligne (principale), f. tronc, m.; -mutter, f. aïeule, mère primitive, f.; -register, n. arbre généalogique, m.; -stille, f. syllabe radicale, f.; -stiz, m. résidence des ancêtres, f.; -sprache, f. langue mère, ou primitive, f.; -tafel, f. table généalogique, f.; -vater, m. souche, tige, f.; père d'une race, patriarche, m.; -vermögen, n. capital, fonds, m.; -verwandt, a. de même race; -verwandtschaft, f. communauté de race; affinité, f.; -wort, n. peuple primitif, m.; -wort, n. mot primitif, m. Stämpel ic, f. Stempel ic. [f. Stämpel, f. pilon, m. pile, batte, Stämpfen, va. piler, broyer; -, vn. mit den Füßen -, trépiquer des pieds, frapper la terre du pied; -, n. piétinement, trépiquement; broiement, m. Stämpfer, m. pileur, batteur, m. Stämpfmühle, f. moulin à pilons, m.; -trog, m. auge, f. Ständ, m. (pl. Stände) position, situation, assiette; place, f. lieu; fig. état, m. condition, f. rang, m. qualité, f.; keinen guten - haben, ne pas être bien placé; - in der Kirche, siège, m.; - auf dem Markt, loge, boutique, f.; - des Wassers, hauteur des eaux, f.; etw. zu - bringen, mit etw. zu - kommen, venir à bout de qc., réaliser qc.; zu - kommen, se réaliser; Mann von - e, m. homme de qualité, m.; in gutem -, en bon état; aus bürgerlichem -, de condition bourgeoise; - halten, tenir ferme; in den vorderen -, setzen, rétablir; im - sein, être en état; außer - sein, être hors d'état; sich unter - setzen, se verbaier, se mésallier; von niedrigem - sein, être de basse extraction. Ständärte, f. étendard, m.; -jung, n. porte-étendard, m. Ständbaum, m. barre, f.; -Bild, n. statue, f.; -büchse, f. bottière, f. Ständchen, n. sérénade, aubade, f.

Stearin, n. stéarine, f.; -licht, n. bougie de stéarine, f.
 Stéckapfel, m. pomme épineuse, f.; -bahn, f. lice, carrière, f.
 Stéchen, va. et n. irr. piquer; pointer; graver; (jeu) couper; es sticht mich in der Seite, j'ai des points au côté; durch und durch -, percer d'outre en outre; nach einem -, porter un coup à qn.; einem den Degen durch den Leib -, passer son épée au travers du corps à qn.; nach dem Dinge -, courir la bague; tod -, tuer (d'un coup d'épée); ein Schwein -, saigner un porc; ein Kalb -, tuer un veau; in Kupfer -, graver sur cuivre; graver, buriner; in Stein -, lithographier; Tot -, tirer de la tourbe; in See -, prendre le large; die Sonne sticht, le soleil brûle; in die Augen -, sauter aux yeux; fig. der Sigel, ou der Hafer sticht ihn, la fortune le rend pétulant; -, n. gravure, f.; picotement, point au côté, m. [f.]
 Stécher, m. poinçon, m. déteint, Stéckstéige, f. mouche piqueuse, f.; -heber, m. larron, siphon, m.; -palme, f. houx, m.; -ring, m. bague, f.; -scheibe, f. blanc, m.
 Stéckbrief, m. signalement, m.
 Stécken, m. bâton, m. baguette, f.
 Stécken, va. mettre, fourrer, passer; planter; zu sich -, mettre dans sa poche; empocher; in Brand -, mettre le feu (à qc., etc.); in ein Regiment -, incorporer dans un régiment; ein Stéck -, fixer un but; ins Gefängnis -, mettre en prison; Bohnen -, planter des fèves; die Vorhänge -, monter, ou attacher les rideaux; einem etc. -, donner secrètement avis à qn.; -, lassen, laisser enfoncé; fig. lassen dans l'embarras; abandonner; Geld in etc. -, mettre de l'argent à qc.; eine Haube -, faire un bonnet; die Köpfe zusammen -, chuchoter; einem etc. in die Hand -, couler, ou glisser qc. dans la main de qn.; -, vn. tenir, être fiché, attaché, ou enfoncé; fig. se trouver, être; mo mag er nur -, ? où sera-t-il? - bleiben, s'arrêter, être retardé; in der Hefe - bleiben, demeurer court; es sticht etc. dahinter, il y a qe. là-dessous; in Schulden -, être criblé de dettes; sich in Schulden -, s'endetter; sich hinter einen -, se cacher derrière qn.; gagner qn.; sich in Klossen -, se mettre en frais.
 Stéckenpferd, n. dada; fig. cheval de bataille, m.
 Stéckling, m. bouture, f.
 Stécknadel, f. épingle, f.; -nadelstiffen, n. épinglier, m.; -neg, n. allier, m.; -reis, n. bouture, f.; -rúbe, f. navet, m.
 Stéffen, m. E(é)tienne, m.
 Stéck, m. planche, f. sentier; che-

valet (de violon etc.); petit pont, m.; Wege und -e, détours et sentiers, m. pl.
 Stégreif, m. fig. aus dem -e, sur le champ; aus dem -e sprechen, ou schreiben, improviser; -dichter, m. improvisateur, m.; -gedicht, n. impromptu, m.
 Stéghauschen, n. bilboquet, m.
 Stéhen, vn. irr. être debout, se tenir debout; être; des Wasser, n. eau dormante, f.; des Schuld, f. dette fondée, f.; Sie - mir un Licht, vous êtes devant mon jour; hoch -, être haut; hoch im Preise -, être cher; still -, rester tranquille; ne pas bouger; schief -, se tenir penché; gerade -, se tenir droit; être placé d'aplomb; fest -, être ferme; neben einander -, être placé l'un à côté de l'autre; so lange die Welt steht, depuis que le monde est monde; wie steht's mit Ihrem Proceß? où en est votre procès? wie steht's um mein Buch? que fait mon livre? so wie die Sachen -, sur le pied où sont les choses; so wie er ging und stand, tel qu'il était; mo sind wir - geblieben, où en sommes-nous restés? was steht in der Zeitung? qu'y a-t-il dans le journal? wie - die Renten? quel est le cours de la rente? es steht eine Geldstrafe darauf, c'est défendu sous peine d'amende; einer für Alle und Alle für einen -, être solidaires; der Kopf steht darauf, il y va de la tête; es steht ein Preis auf seinem Kopfe, on a mis sa tête à prix; in einem gewissen Alter -, être d'un certain âge; Geld bei einem - haben, avoir de l'argent placé à intérêt chez qn.; in gutem Rufe -, jouir d'une bonne réputation; wir - sehr gut mit einander, nous sommes dans les meilleurs termes; unter einem -, être sous les ordres de qn.; zu einem -, se ranger du côté de qn.; Gevatter -, servir de parrain; Alles - und liegen lassen, quitter tout; wie steht es mit der Sache? comment va l'affaire en question? wie steht es mit der Gesundheit? comment va la santé? das Kleid steht Ihnen schlecht, cet habit vous va mal; das steht bei Ihnen, cela dépend de vous; das steht zu erwarten, on peut s'y attendre; das steht noch dahin, c'est à savoir; es steht zu befürchten, il est à craindre; ich sehe Ihnen dafür, je vous en réponds; laßt das -, ne touchez pas cela; die Uhr steht, la montre s'est arrêtée; la montre ne va pas; - bleiben, s'arrêter; bei einem gut -, être bien auprès de qn.; ou avec qn.; in Günst -, être en faveur; bei einem in Arbeit -, être en condition chez qn.; einem nach dem Leben -, attenter à la vie de qn.; -, va. jeinen Mann -, payer de sa per-

sonne; en valoir un autre; sich müde -, v. pr. se fatiguer à force de rester debout; sich gut -, être à son aise, être bien placé, trouver son compte, être bien dans ses affaires; -, n. jum - bringen, fixer, arrêter; das lange - ermüdet, ou se fatigued à force d'être debout longtemps.
 Stécktragen, m. collet monté, m.
 Stéhlen, va. irr. voler, dérober; sich aus der Gesellschaft -, s'esquiver de la compagnie; -, n. vol, m. volerie, f.
 Stéhpult, n. pupitre, m.
 Stéferisch, a. styrien.
 Stéfermarf, n. la Styrie.
 Stéfermütter, m. Styrien, m.
 Stéff, a. raide; fig. ferme, fixe; empesé; gauche; (peint.) dur; -e Unterhaltung, f. conversation gênée, f.; - machen, raidir; - werden, se raidir; sich - und fest vornehmen, se proposer sérieusement; sich - und fest einbilden, s'imaginer fortement.
 Stéffe, f. raideur, f.; apprêt, m.
 Stéffen, va. raidir; empeser (du linge); apprêter; sich auf etc. -, ne pas démodre de qc.
 Stéffheit, f. raideur; fig. gêne, contrainte, f.
 Stéffleimwand, f. bougran, m.
 Stéig, m. chemin; sentier, m.; -bügel, m. étrier, m.; -bügelreiter, m. étrivière, f.
 Stéigen, vn. irr. monter, s'élever; das Pferd steigt, le cheval se cabre; in die Höhe -, s'élever; herab -, descendre; ins Bett -, se mettre au lit; aus dem Bett -, sortir du lit; vom Pferde -, descendre de cheval; in den Kopf -, donner dans la tête; in die Nase -, prendre au nez; im Preise -, hausser (de prix); der Drache steigt, le cerf-volant s'enlève bien; -, n. montée, f.; enchérissement (du prix), m.; pointe (d'un cheval), f.; der Courf ist im -, le cours est en faveur; das - und Fallen der Stimme, l'élévation (f.) et l'abaissement (m.) de la voix; - des Wassers, crue des eaux, f.; - einer Rakete, vol d'une fusée, m. [neur, n.]
 Stéiger, m. (mine) maître mineur; Stéigern, va. encherir, hausser; augmenter; (gr.) mettre au com paratif, ou au superlatif.
 Stéigerung, f. enchérissement, m.; gradation; (gr.) comparaison, f.
 Stéigriemen, m. étrivière, f.
 Stéigung, f. montée, f.; (ch. d. f.) relèvement, m.
 Stéil, a. raide, escarpé.
 Stéilheit, f. raideur, f.
 Stéin, m. pierre, f.; noyau (des cerises etc.), m.; - des Anstoßes, pierre d'achoppement; - der Weifen, pierre philosophale, f.; in - vermandeln, pétrifier; zu - werden, se pétrifier; einen - bei einem im Bette haben, être en

grande faveur, ou en grand crédit auprès de qn.

Stein[ab]ler, m. aigle royal, m.; -alt, a. fam. fort vieux, dérépité; -art, f. espèce de pierre; -gange, f.; -artig, a. pierreux; -Beschreibung, f. lithologie, f.; -Beschwerde, f. incommodité de la pierre, f.; -boch, m. bouquetin; capricorne, m.; -boden, m. terrain pierreux, m.; -bohrer, m. aiguille, f.; -brech, m. saxifrage, m.; -brecher, m. carrier, m.; -bruch, m. carrière, f.; -busche, f. charme commun, m.

Steinchen, n. petite pierre, f. Stein[d]amm, m. digue en pierres, f.; -bruch, m. lithographie, f.; -drucker, m. lithographe, m.; -druckererei, f. imprimerie lithographique, lithographie, f.; -etche, f. chène, rouvre, m.

Steinern, a. de pierre, de grès. Stein[eu]le, f. grande chouette, f.; -falle, m. faucon de roche, m.; -flachß, m. amiante, m.; -fremd, a. tout-à-fait inconnu; -frucht, f. fruit à noyau, m.; -galle, f. molette, f.; -græs, m. pierraille, f. gravier, m.; -grund, m. fond pierreux, m.; -gut, n. gresserie, faïence; vaisselle de grès, f.; -hart, a. dur comme une pierre; -haue, f. pioche, f.; -hauer, m. tailleur de pierres, m.

Steinicht, a. de la nature de la pierre, pierreux.

Steinig, a. pierreux.

Steinigen, va. lapider.

Steinigung, f. lapidation, f.

Stein[er]ner, m. lithologue, m.; -fenntrüß, f. lithologie, f.; -fitt, m. lithocolle, f.; -flec, m. méliot commun, mirlirot, m.; -fob[el], f. houille, f.; charbon de terre, m.; -foblenbergwerk, n. houillère, f.; -foblenbeizung, f. chauffage au charbon de terre, m.; -folif, f. colique graveleuse, f.; -fresse, f. goujon saxatile, va.; -früße, f. crôte pierreuse, f.; -fümmel, m. séséli, m.; -funde, f. lithologie, f.; -marber, m. fouine, f.; -meißel, m. repoussoir; ciseau, poinçon, m.; -meß, f. Steinhauer; -mörter, m. mortier, pierrier, m.; -mörtel, m. repous, badigeon, m.; -obst, n. fruit à noyau, m.; -öl, n. pétrole, m.; -pflaster, n. pavé, carrelage, m.; -platte, f. table de pierre, dalle, f. carreau, m.; -ramme, f. demoiselle, hie, f.; -regen, m. fig. grêle de pierres, f.; -reich, a. riche en pierres; fig. extrêmement riche; -, n. règne minéral, m.; -rinde, f. crôte pierreuse, f.; -sals, n. sel gemme, ou fossile, m.; -sand, m. gravier, m.; -schicht, f. lit de pierres, m. couche, ou assise de pierres, f.; -scheißer, m. polisseur de pierres, m.; -schleuder, f. fronde, f.; -schneider, n. taille, ou coupe de pierres, f.;

-schneider, m. lapidaire, diamantaire, m.; -schneiderei, f. taille de pierres fines, f.; -schnitt, m. lithotomie, f.; -sejer, m. paveur, carreleur, m.; -sejerhammer, m. épingoir, m.; -wäße, f. boule, f.; -wand, f. paroi de rocher, f.; -weg, m. chemin pavé, m. chaussée, f.; -wurf, m. coup de pierre, jet de pierre, m.; -zange, f. (chir.) litholabe, m.

Steiß, m. cul, derrière; (ern.) croupion, m.; -bein, n. coccyx, m. [a. Gerüst].

Stell[ag]e, f. fam. échafaud, m. (f. Stellscheit, n. rendez-vous, m.

Stelle, f. place, f. lieu, endroit; emploi; passage, m.; auf der -, sur le champ, tout de suite; nicht von der - gehen, ne (pas) bouger; von der - bringen, déplacer; einen an eines Andern - setzen, subroger qn.; die - vertreten, tenir lieu; wenn ich an Ihrer - wäre, si j'étais à votre place, si j'étais que de vous; an Ort und - sein, être sur les lieux; jemandes - ersetzen, remplacer qn.; eine - anführen, citer un passage.

Stellen, va. placer, mettre, poser, ranger; seine Uhr -, régler sa montre; einen Bürgen -, donner un répondant; Zeugen -, produire des témoins; etw. in Abrede -, disconvenir de qe, nier qe.; etw. ins Licht -, mettre qe. au jour; vor Augen -, mettre devant les yeux, représenter; in Sicherheit -, mettre en sûreté; einen zur Hebe -, demander raison à qn.; etw. dahin gestellt sein lassen, ne pas décider qe.; in Schlichtordnung -, ranger en bataille; ein Bein -, passer la jambe; seinen Mann -, présenter un autre à sa place; einen zur Hebe -, demander raison de qe. à qn.; fest -, établir solidement, fixer; zufrieden -, contenter; satisfaire; sicher -, donner des garanties (à qn.; einen); es einem frei -, laisser qn. libre; sich -, v. pr. se placer, se mettre, se poster; fig. faire semblant, feindre (de ..., als ob ...); fig. affecter; se présenter, se rendre, se soumettre à la conscription; sich in Ordnung -, se ranger; sich vor Gericht -, comparaître en justice; sich sicher -, prendre ses sûretés; sich frank -, feindre une maladie.

Stellenweise, adv. par endroits; par-ci par-là.

Stell[er]feder, f. ressort d'arrêt, m.; -graben, m. (ois.) rigole, f.; -holz, n. (meun.) soupente, f.; -jagd, f. traque, tenderie, f.; -macher, m. charron, m.; -maderarbeit, f. charronnage, m.; -nagel, m. cheville ouvrière, f.; -rad, n. remontoir, m.; -scheibe, f. (horl.) rosette, f.; -schraube, f. vis à plaque, ou de rappel, f.; -stange, f. (chass.) forceau, m.

Stellung, f. disposition; position, f.; arrangement, m.; posture, pose, attitude, f.; (horl.) arrêt; - des Geschüßes, braquement des pièces, m.; - (der Skizze), conscription, f.

Stellvertreter, m. remplaçant, suppléant, substitut, représentant, vicaire, m.; -vertretung, f. représentation, f.; -zettel, m. compas d'artisan, m.

Stell[er]bein, n. f. Stellsfuß.

Stelze, f. échasse, f.; auf -n gehen, marcher avec des échasses.

Stellsfuß, m. jambe de bois, f. Stämmen etc., f. Stämmen etc.

Stempel, m. timbre; coin, poinçon, m.; estampille, f.; piston; (bot.) pistil, m.; fig. empreinte, f.; cachet, sceau, m.; -amt, n. timbre, m.; -bogen, m. feuille de papier timbré, f.; -gebühr, f. timbre, m.

Stempeln, va. timbrer; (mon.) marquer; fig. donner le cachet à.

Stempelpapier, n. papier timbré, m.; -taxe, f. droit de timbre, timbre, m.; -zeichen, n. marque, f.

Stemplen, n. timbreur, m.

Stenge, f. (mar.) mât de hune, m.

Stängel, m. tige, f.; (bot.) pédoncule, m.

Stängeln, va. ramer, étayer.

Stenograph, m. sténographe, m.

Stenographie, f. sténographie, f.

Stenographiren, va. sténographier.

Stenographisch, a. sténographique.

Stéphan, m. E(é)tienne, m.

Stéphanie, f. Stéphanie, f.

Stéppdecke, f. couverture piquée, courte-pointe, f.

Stéppe, f. lande, steppe, f.

Stéppen, va. piquer, contrepointer; -, n. Stépperei, f. piquère, f. arrière-point, m.

Stépperin, f. piqueuse, f.

Stépp[er]garn, n. fil à piquer, m.; -nabt, f. -stich, m. arrière-point, m.

Stérbel[er]bett, n. lit de mort, m.; -casse, f. caisse mortuaire, f.; -fall, m. cas de mort, m.; -hend, n. chemise mortuaire, f. suaire, m.; -jahr, n. an de la mort, m.; -fleiß, n. habilement dont on revêt un corps mort, m.; -lied, n. cantique sur la mort, m.; -liste, f. registre mortuaire, m.

Stérben, vn. irr. mourir (de, au), décéder, expirer, dépasser; fig. se mourir, s'éteindre; -, n. mort, mortalité, f. [bond, n.

Stérbender, m. mourant, mori-

Stérbens[er]tran, a. malade à la mort, moribond; -wörterchen, n. fam. sein -, pas le moindre mot.

Stérbestunde, f. heure de la mort, f.; -tag, m. jour de la mort, jour fatal, m.

Stérblich, a. mortel; -, adv. à la mort; - verüßet, éperdument amoureux; -teit, f. mortalité, f.

Stérb[er]ling, m. brebis morte, f.; -swolle, f. laine de brebis mortes, f.

Stereometrie, f. stéréométrie, f.
 Stereometrisch, a. stéréométrique.
 Stereoskop, n. stéréoscope, m.
 Stereoskopausgabe, f. édition stéréotype, f. [type, m.]
 Stereotyp, f. caractère stéréo-
 Stereotypieren, va. stéréotyper.
 Stereotypisch, a. stéréotype.
 Stern, m. étoile, f.; (astr.) astre, m.; décoration, f.; (imp.) astérisque (*), m.; — im Auge, p. n. de l'œil, f. iris, m.; fig. — der Hoffnung, lieu d'espérance, f.; — anbeten, m. astrolâtre, m.; — anis, m. anis de la Chine, m. badiane, f.; — bîhl, n. constellation, f. astérisme, m.; — blume, f. aster, m. étoilée, f.
 Sternchen, n. petite étoile, f.; astérisque (*), m.
 Sterndeuter, m. astrologue, m.; — deuterer, — deuterfunft, f. astrologie, f.; — dienft, m. culte des étoiles, ou des astres, m.; — diftel, f. chausse-trape, f.; — förmig, a. et adv. étoilé, en forme d'étoile; — hell, a. éclairé par les étoiles; — helle, f. clarté des étoiles, f.; — himmel, m. ciel étoilé, armement, m.; — karte, f. carte céleste, f.; — kugel, m. coniglobe, m.; — künde, f. astronomie, f.; — kundiger, m. astronome, m.; — licht, n. lieu des étoiles, f.; — moos, n. mousse étoilée, f. brion, m.; — schanze, f. fort à étoile, m. étoile, f.; — schnuppe, f. étoile tombante, ou filante, f.; — seher, m. astronome; astrologue, m.; — warte, f. observatoire, m.
 Stér, m. queue, f.; croupion, m.
 Stét, Stétig, f. Stät, Stätig.
 Stets, adv. toujours, sans cesse.
 Steuér, n. gouvernail, m.
 Steuér, f. impôt, m. contribution, taxe, charge; taille, f.; aides, f. pl.; zur — der Wahrheit, pour rendre hommage à la vérité; — amt, n. bureau des contributions, ou des impôts, m.; — anlage, f. assiette des impôts, f.; — anschlag, m. évaluation des impôts, f.; — bar, a. impossible, contribuable; — barkeit, f. taillabilité, f.; — beamter, m. employé aux contributions, percepteur, m.; — bord, n. (mar.) sribord, m.; — cassenschein, m. billet de banque, m.; — cäsiirer, m. percepteur des contributions, m.; — einnehmer, m. receveur des contributions, m.; — erlaß, m. réduction des droits, f.; — frei, a. exempt d'impôts; — freibeit, f. exemption d'impôts, immunité, f.; — gefetz, n. règlement des impôts, m.; — mann, m. pilote, m.; — mannskunst, f. pilotage, m.
 Steuérn, va. contribuer, payer l'impôt; gouverner, conduire, diriger; —, vn. einer Sache —, obvier à qq., prévenir, détourner, arrêter qq.; se diriger, prendre son cours.
 Steuérpflichtig, a. contribuable; — ruder, n. gouvernail, m.; — schein,

m. billet de la banque (de Saxe), m.; — weien, n. impôts, m. pl. finances, f. pl.
 Stebermarz, f. Stetermarz.
 Stübjen, va. pop. chiper, escamoter.
 Stuch, m. piqure, f.; point, m.; gravure; (jeu) main, levée, f.; aufstehen —, à la contre-pointe; fig. coup de bec, m.; fig. das giebt mir einen — ins Herz, cela me perce le cœur; einem einen — beibringen, porter un coup à qn.; große — e machen, coudre à gros points; im — e lassen, abandonner; planter là; fig. — halten, être à l'épreuve, être valable, être solide; dieser Wein hat einen —, ce vin tire sur l'aigre, ce vin pique; — art, f. besaigué, f.; — balfen, m. chevrete, m.; — blatt, n. garde d'épée, f.; fig. plastron, m.
 Stüchel, m. burin, ciselet, m.
 Stücheln, f. raillerie, picoterie, pointillerie, f.
 Stücheln, vn. fig. donner des coups de bec à qn.; faire des illusions piquantes à qn.; persifler, brocarder, pointiller (qn., auf einen); —, n. Stüchelfrede, f. fig. persiflage, m. allusions piquantes, f. pl. coup de bec, brocard, m.
 Stücheltig, a. solide, plausible, à l'épreuve; — feit, f. solidité, validité, f.
 Stüchler, m. persifleur, m.
 Stüchlsäge, f. égoline, f.; — waffe, f. arme piquante, f.; — weise, adv. par points; — wort, n. mot convenu, mot de ralliement; mot (d'une énigme), m.; (thé.) réplique; (imp.) réclame, f.; — wunde, f. blessure de pointe, f.
 Stücken, va. et n. broder; récamer; —, n. broderie, f.
 Stücker, m. brodeur, m.
 Stückerer, f. broderie, f. point, m.
 Stückerin, f. brodeuse, f.
 Stüchsluß, m. apoplexie pulmonaire, f.; — garn, n. fil à broder, m.; — hüften, m. toux suffocante, f.; — luft, f. air phlogistique, m.; — muster, n. dessin de broderie, m.; — nadel, f. aiguille à broder, f.; — raimen, m. métier à broder, tambour, m.; — seide, f. soie à broder, f.; — stoff, m. azote, m.
 Stüeben, vn. irr. es stiebt, il fait de la poussière; aufeinander —, se disperser. [frère, m.]
 Stüefbruder, m. beau-frère, demi-
 Stüefel, m. botte, f.; die — anziehen, se botter, mettre ses bottes; die — anziehen, se débotter; — einer Ausgabe, corps de pompe, m.; — zum Trinken, hanap, m.; fig. fam. einen guten — laufen, marcher bon train; einen guten — vertragen, pouvoir boire beaucoup (sans se griser). [tine, f. brodequin, m.]
 Stüefelchen, n. petite botte, botter, f. brodequin, m.
 Stüefelthecht, m. tire-botte, m.; — macher, m. bottier, m. [marcher].
 Stüefeln, va. botter; —, vn. pop.

Stüefelputzer, m. décroeteur, m.; — schaft, m. tige de botte, f.; — stolpe, f. genouillère, f.; — strüppe, f. tirant de botte, m.
 Stüefeltern, pl. le beau-père et la belle-mère.
 Stüefelwisch, f. cirage, m.; — wischet, m. décroeteur, m.
 Stüefelgeschwister, pl. frères et sœurs de plusieurs lits, m. pl.; — kind, n. enfant d'un autre lit, m.; — mutter, f. belle-mère; fig. marâtre, f.; — müttelchen, n. pensée (fleur), f.; — müttelich, a. et adv. de belle-mère; en marâtre; — schwester, f. belle-sœur, demi-sœur, f.; — sohn, m. beau-fils, m.; — tochter, f. belle-fille, f.; — wäter, m. beau-père, m.; — wäterlich, a. et adv. de beau-père, en beau-père.
 Stüege, f. montée, f. degré, escalier, m.; une vingtaine, f.; vingt aunes, f. pl.
 Stüeglich, m. chardonneret, m.
 Stüel, m. manche, m.; tige (d'une fleur); queue (d'une poêle etc.); hampe (d'un pinceau), f.; mit Stüemp und —, entièrement.
 Stüelen, va. emmancher. [tige, f.]
 Stüellos, a. sans manche; sans Stüer, m. taureau, m.; jung —, bouvillon, m.; —, a. et adv. hargard; fixe et égaré; raide; einen — ansehen, regarder qn. fixement.
 Stüeren, vn. regarder fixement.
 Stüer[schicht], n. combat de taureaux, m.; — opfer, n. taurobole, m.
 Stüft, m. ferret, m. pointe, gouppile, f.; chicot (d'une dent); crayon, m.; —, n. fondation, f.; évêché, couvent, chapitre, m.
 Stüftchen, n. petit ferret, m.; mit — beschlagen, clouter.
 Stüften, va. créer, fonder, établir, instituer; fig. causer, faire; Frieden —, rétablir la paix; Freund[schaft] —, lier amitié mutuelle; eine Heirat —, faire un mariage; Gute —, faire du bien; Böses —, faire du mal; Nutzen —, se rendre utile; Handel —, susciter des querelles; —, n. fondation, f. etc.
 Stüfter, m. fondateur; créateur; fig. auteur; fauteur (de troubles), m. [f.]
 Stüfterin, f. fondatrice, créatrice, Stüft[samt], n. baillage du chapitre, m.; — amtmann, m. bailli du chapitre, m.; — dame, — frau, f. — fraulein, n. chanoinesse, f.; — herr, m. chanoine, m.; — hüfte, f. tabernacle, m.; — kirche, f. église collégiale, cathédrale, f.; — pfünde, f. gnanoniat, m.; — propst, m. prévôt d'un chapitre, m.; — schule, f. école d'un chapitre, f.
 Stüftung, f. fondation, institution, f. établissement, m.; miße —, œuvre pie, f.; — fest, n. fête de fondation, f.; — tag, n. année de la fondation, f.; — tag, m. anniversaire de la fondation, m. anniversaire, m.; — sworte, n. pl. paroles de la consécration, f. pl.

Stil, m. style, m.; höherer —, style soutenu, m.
Stilist, n. stylist, m.
Stilistiren, va. écrire avec art, rédiger; gut —, bien écrire.
Stilist, m. qui écrit bien; guter —, bon écrivain, m.
Stilistif, f. art d'écrire, m.
Stilistisch, a. qui concerne le style. [m.
Stilübung, f. exercice de style,
Still, a. et adv. coi, calme, tranquille, taciturne; er Menſch, m. homme tranquille; homme silencieux, m.; es Waſſer, n. eau dormante, f.; es Gebet, n. oraison mentale, f.; e Woche, f. semaine sainte, f.; das e Meer, l'Océan Pacifique, m.; im en, secrètement, en cachette; — halten, s'arrêter, se reposer, cesser, discontinuer; ne pas faire de résistance; — sein, être tranquille, se tenir coi; — werden, se calmer; — ſehen, s'arrêter, faire halte; — ſchweigen, se taire; fig. mir ſteht der Verſtand —, cela me passe, je n'y entends rien; —, int. chut! silence! paix!
Stille, f. calme, m. tranquillité, f. silence, m.; in der —, secrètement, en cachette, sous main.
Stillen, va. calmer, apaiser, arrêter; fig. apaiser, adoucir, éteindre; das Blut —, arrêter, ou éteindre le sang; den Durſt —, éteindre la soif, se désaltérer; den Hunger —, assouvir la faim; ein Kind —, allaiter un enfant; den Aufruhr —, assoupir, ou étouffer la sédition; —, n. éteignement, m. etc., f. Stillung. [mant.
Stillend, a. lénitif, sédatif, calmant.
Stillhalten, n. immobilité; réſignation, f.; — leben, n. vie paisible; (peint.) nature morte, f.; — ſchweigen, n. silence, m.; mit — übergehen, passer sous silence; — ſchweigend, a. tacite, silencieux; — ſtand, m. cessation, discontinuation; — in den Geſchäften, stagnation des affaires, f.; einen — machen, s'arrêter, faire halte.
Stillung, f. assoupissement, éteignement; allaitement, m.
Stimmberchtigt, a. qui a droit de vote, ou de suffrage; — draßt, m. rasette, f.
Stimme, f. voix, partie, f. suffrage, vote, m.; Thierſtimmen, cris des animaux, m. pl.; Sig und —, voix et sance au sénat; ſeine — geben, voter; die n ſammeln, aller aux voix, aller aux opinions.
Stimmen, va. accorder, mettre d'accord (sur, nach); höher —, hausser; niedriger —, descendre; fig. einen —, disposer qn.; prévenir qn.; —, vn. être d'accord, s'accorder; die Rechnung stimmt nicht, le calcul n'est pas juste; fig. donner sa voix, voter; geſtimmt ſein, être disposé; wie ſt er geſtimmt? de quelle humeur

est-il? — mehrheit, f. pluralité des voix, majorité, f.
Stimmer, m. accordeur, m.
Stimmſäßig, a. qui peut voter; — führer, m. organe d'une opinion; orateur; orateur (d'une députation), m.; — gabel, f. fourchette tonique, f.; — geben, m. votant, m.; — hammers, m. accordeur, m.; — hölz, n. âme (des violons etc.), f.; — recht, n. droit de suffrage, m.; — riße, f. (an.) glotte, f.
Stimmung, f. accord, unisson, m.; fig. assiette, disposition, humeur, m.; öffentlide —, esprit public, m.; heitere —, sérénité, f.; einem Clavier die rechte — geben, donner le juste ton à un piano; die — nicht halten, se désaccorder aisément.
Stinken, vn. irr. puer, sentir mauvais; nach etw. —, sentir qq.; aus der Nase —, être punais; —, n. puanteur, f.
Stinkend, a. et adv. puant, fétide, infect; — ſaul, paresseux au dernier point; — werden, s'empuantir.
Stinkfliege, f. mouche puante, f.
Stintig, f. Stinken.
Stint, m. éperlan, m.
Stipendiat, m. boursier, m.
Stipendium, n. (pl. — dia, — dien) bourse, f.
Stipulieren, va. stipuler.
Stirn, f. front, m.; er hat eine freche —, il a un front d'airain; einem die — bieten, faire tête à qn.; die — runzeln, froncer les sourcils; — ader, f. veine frontale, f.; — band, n. — binde, f. frontal, frontale, m.; — haar, n. cheveux du front, m. pl. toupet, m.; — rad, n. hérisson, m.; — riemen, m. fronteau, frontal, m.
Stöbern, v. imp. es ſtöbert, il fait de la neige, ou de la pluie mener; —, vn. fouiller, fureter.
Stöbner, m. temps neigeux, m. [cure-dent, m.
Stöcher, m. curette, f.; (Zahn) —, Stöchern, va. et n. die Zähne, ou in den Zähnen —, curer les dents.
Stöck, m. (pl. Stöcke) bâton, m. canne, f.; tronc; pied, m.; (Bienen) —, ruche, f.; (Stodwerk), étage; (com.) capital, m. action, f.; (Jeu) talon, m.; fig. lourdaut, m. souche, bûche, bête, f.; wie ein — daſtehen, être planté là comme un piquet.
Stöckblind, a. fam. aveugle tout-à-fait; — böhme, m. franc, ou vrai Bohème, Bohème incarné, m.; — börje, f. bourse, f.
Stöckchen, n. petit bâton, m. badine, f. etc.
Stöckdegen, m. canne à épée, f.; — dum, a. extrêmement stupide.
Stöcken, vn. fig. s'arrêter; das Blut ſtoßt, le sang se fige, ou se glace; das Geld ſtoßt, l'argent ne roule pas; der Handel ſtoßt, le commerce languit; die Saſche ſtoßt, l'affaire s'accroche; im Steden —,

demeurer court, hésiter; —, n. hésitation, f. accrochement, m.; stagnation, f.
Stöckfinſter, a. tout obscur; — fiſch, m. stockfish, m. morue sèche, f.; fig. sot, m.; — ſißfang, m. pêche des morues, f.; — ſieſt, m. tache d'humidité, f.; — ſieſtig, a. qui a des taches d'humidité; — fremd, a. complètement étranger; — hauß, n. géologie (prison), f.
Stödig, a. gâté par l'humidité; chanci; cotonneux (des fruits).
Stöckſich, a. mutin, recliné.
Stöckknopf, m. pomme de canne, f.; — laterne, f. falot, m.; — meißer, m. géolier, concierge, m.; — prügel, m. pl. coups de bâton, m. pl.; — ſcheit, n. bûche de souches, f.; — ſchlag, m. coup de bâton, m.; — ſchnupfen, m. enchièvrement, m.; — ſteif, a. raide comme un bâton; — taub, a. tout-à-fait sourd.
Stöckung, f. cessation, interruption, hésitation; stagnation (des humeurs), f.
Stöckwerk, n. étage, m.; unterſtes — werk, rez-de-chaussée, m.; oberſtes — werk, haut du logis, m.; — zahn, m. dent mâchelière, dent molaire, f.; — zwinge, f. virole, f.
Stöff, m. étoffe; fig. matière, f. sujet, m.
Stoffen, a. d'étoffe.
Stoffhaltig, — lich, a. matériel, substantiel; — loß, a. immatériel, vide (de sens); — loßigkeit, f. immatérialité, f.; — name, m. nom de matière, m.; — vermandtſchaft, f. affinité (élémentaire), f.
Stöhnen, vn. gémir, soupire; —, n. gémissement, m.
Stoicismuß, m. stoïcisme, m.
Stoiker, m. stoïcien, m.
Stoisch, a. stoïque; stoïcien.
Stöla, f. étole, f.
Stölle, f. gâteau en forme de coin, m.; brioche, f.
Stöllen, m. pied, m.; colonne (de lit), f.; crampon, crochet, m.; (mine) galerie, f.
Stölpentiefel, m. botte à revers, botte à genouillères, f.
Stölpertig, a. qui bronche, sujet à broncher; raboteux.
Stölpern, vn. broncher, trébucher; faire un choppas; über einen Eteln —, faire pas à une pierre; —, n. bronchement, faux pas, m. [m.
Stölpbandſchuh, m. gant à rebbras,
Stözl, m. fierté, hauteur, f. orgueil, m.; ſeinen — in etw. ſetzen, y mettre sa gloire; der — ſeiner Nation ſein, faire la gloire de sa nation; —, a. fier, altier, hautain; orgueilleux; — thun, faire le fier; auf etw. — ſein, faire gloire de qq., être fier de qq., tirer vanité de qq.; — machen, enorgueillir; — werden, s'enorgueillir.
Stözliren, vn. fam. piffer, se pavaner, faire parade de.
Stöpler, va. boucher, tamponner, remplir (de plumes etc.); rem-

bourrer (des chaises); (méd.) arrêter le cours de ventre; eine Weife —, remplir, ou charger une pipe; Gånse —, appâter des oies; Strümpfe —, ravander, ou raccommo-der des bas; den Leib —, resserrer le ventre; fig. einem das Maul —, fermer la bouche à qn.; sich —, v. pr. se gorger, se farcir l'estomac; —, n. ravau-dage, m.

Stöpsel, a. (méd.) obstructif.

Stöpselgarn, n. fil à reentraire, ou à ravander, m.; -haat, n. bourre, f.; -messer, n. (tonnu), étancheoir, m.; -nadel, f. aiguille à ravander, f.; -naht, f. reentrature, f.; -nidel, f. pâton, m.; -wachs, n. propolis, m.

Stöpsel, f. chaume, m. éteule, f.; n. pl. tuyaux (des oies etc.), m. pl.; -feld, n. chaume, m.

Stöpseln, va. chaumer; glaner; fig. compiler; —, n. chaumage; glanage, m. [pilation, f.]

Stöpselwerk, n. centon, m. com-
Stöpsler, m. glaneur; fig. com-
pilateur, m.

Stöpsel, m. bouchon, tampon; fig. fam. bout d'homme, m.; souche, bête, f.

Stöpselchen, n. petit tampon, petit bouchon, m.

Stöpseln, va. boucher.

Stör, m. esturgeon, m.

Störch, m. (pl. Störche) cigogne, f.; junger —, cigogneau, m.; -bein, n. fig. fam. jambe de fuseau, f.; -schabel, n. bec de cigogne; (bot.) geranium; (techn.) panto-graphie, m.

Stören, va. troubler, interrompre, déranger, distraire (de, in); las-sen Sie sich nicht —, ne vous déran-ger pas; —, vn. (far) fouiller, fur-ter (dans qc., in etw.).

Störenfried, m. fureteur; fig. trouble-fête, m.

Störer, m. perturbateur, m.

Störerin, f. trouble, m.

Störerin, f. perturbatrice, f.

Störig, a. têtu, revêché, obstiné; mutin; -feit, f. opiniâtreté, âpre-té, f. esprit revêché, m.

Störroten, m. œufs d'esturgeon, m. pl.; gefaltener —, caviar, m.

Störstange, f. (pch.) trouble-eau, m. bouille, f.

Störung, f. trouble, m. interrup-tion, f.; dérangement, m.

Stöß, m. (pl. Stöße) coup, choc, heurt, m.; secousse, f.; cahot, m.; (escr.) botte, f.; — Holz, pile de bois, f.; — Acten, dossier, m.; — Bücher, tas de livres, m.; fig. einen — ertheben, recevoir un choc; — ins Horn, coup de cor, m.; einen — ins Horn thun, sonner du cor; fig. fam. einem den letzten — geben, achever qn.; seinem Herzen einen — geben, se résoudre avec peine à qc.; -bege, n. estoc, m.

Stößel, m. pilon, m.

Stößen, va. irr. pousser, heur-

ter, choquer, cogner, frapper; (ger.) —, piler, broyer; vom sich —, rejeter, repousser; mit den Händen —, frapper des cornes; über den Haufen —, renverser; zu Pulver —, pulvériser; vom Throne —, détrôner; aus dem Besitze —, déposséder; den Degen durch den Leib —, passer l'épée à travers le corps (de qn., einem); aus etw. —, chasser, expulser; in etw. —, enfoncer; —, vn. an etw. —, donner contre qc., tou-cher qc., aboutir à qc., être con-tingu, ou attenant à qc.; an ein-an-der, gegen einander —, s'entre-choquer; nach einem —, porter un coup à qn.; auf einen —, ren-contrer qn.; zu einem —, se join-dre à qn., joindre qn.; auf etw. —, donner sur, ou contre qc.; der Wagen stößt, la voiture fait des cahots, ou cahote; die Silnte stößt, le fusil repousse; in die Trompete —, sonner de la trom-pette; vom Lande —, quitter le rivage, mettre en mer; sich —, v. pr. se choquer, se heurter, se cogner, se blesser; sich mit dem Kopfe an die Wand —, donner de la tête contre la muraille; fig. sich an etw. —, se choquer de qc., se formaliser de qc., se scandaliser de qc., être frappé, ou choqué par qc.; —, n. action de pousser, f.; cahot (d'une voi-ture), m.; pulvérisation, f. etc.

Stößer, m. (ap.) pileur; (chass.) faucon, m.

Stößfalte, m. hobereau, m.; -gebet, n. oraison jaculatoire, f.; fig. cri de détresse, m.; -ge-wehr, n. arme à pointe, f.

Stößig, a. qui frappe des cornes; hargneux.

Stößlinge, f. lame d'estoc, f.; -naht, f. reentrature, f.; -seufzer, m. f. Stoßgebet; -vogel, m. oiseau de proie, m.; -wette, adv. par chocs; par secousses; -wind, m. (mar.) coup de vent, m. rafa-le, f. [leur, m.]

Stötterer, m. bégue, bredouil-
Stöttern, vn. bégayer, balbutier; —, n. bégaiement, m.

Sträck, adv. tout droit, sur-le-champ, de ce pas, d'abord, direc-tement.

Sträflant, n. office de punir, m. censure, f.; -bar, a. coupable, punissable; -barkeit, f. démé-rite, m.; culpabilité, f.

Sträße, f. peine, punition, f.; châtiement, m.; — an Geld, amende, f.; zur —, pour l'en (pour vous en etc.) punir, pour pénitence; bei —, sous peine; zur — stehen, punir; eine — auf-legen, imposer une punition; — geben, payer une amende; — bekommen, être puni.

Sträßen, va. punir, châtier; am Leben —, punir de mort; einen um Geld —, mettre qn. à l'amende; einen Lügen —, démentir qn.;

mit Worten —, réprimander, re-prendre.

Sträsend, a. répressif.

Sträßenkenntnis, f. acte de con-damnation, m.; sentence, f.; -erläß, m. amnistie; rémission (d'une peine), f.

Sträße, a. raide, fort tendu.

Sträßfall, m. cas punissable, m.; -fällig, a. punissable, amen-dable; coupable; — werden, en-courir l'amende; -fälligkeit, f. Strafbarkeit.

Sträßheit, f. raideur; fig. rigidi-té.

Sträßfrei, a. exempt de punition, impuni; -freiheit, f. amnistie; impunité, f.; -gericht, n. puni-tion, f. châtiement, m.; -gesetz, n. loi pénale, f.; -gesetzbuch, n. code pénal, m.

Sträßlich, a. coupable, répréhen-sible; punissable; -feit, f. Straf-barkeit. [nu, m.]

Sträßling, m. malfaiteur; déte-
Sträßlos, a. impuni; -losigkeit, f. impunité, f.; -mittel, n. moyen de punir, m.; -prediger, m. fig. moraliste, censeur, m.; -predigt, f. mercenaire, réprimande, f.; -recht, n. droit de punir, m.; -rede, f. mercenaire, f.; -urtheil, n. sentence pénale, f.; -würdig, a. punissable, coupable; -wür-tigkeit, f. qualité d'une personne punissable, f. démerite, m.; criminalité, f.

Strahl, m. rayon; fig. éclair, m.; elektrischer —, étincelle électrique, f.; (Wasser) —, jet (d'eau), m.

Strahlen, va. rayonner, darder des rayons; fig. être radieux, briller; —, n. rayonnement, m.; -brechend, a. réfringent; -brechung, f. réfraction, f.; -für-mig, a. rayonné; -krone, f. au-réole, f. nimbe, m.

Strahllicht, a. semblable à des rayons. [cordon, m.]

Strahn, m. Strähne, f. écheveau, m.

Sträumt, f. Sträff. [billen.]

Strämpeln, vn. piétiner, gam-
Stränd, n. rivage, m. rive, côte, plage, f.; auf den — laufen, échouer; -bewohner, m. riverain, m.

Stränden, vn. échouer; —, n. échouement, m.

Strändfischer, f. pêche le long des côtes, f.; -gerechtigkeit, f. droit d'épave, m.; -gut, n. va-rech, m.; épave, f.; -herr, m. seigneur qui a droit d'épave, m.; -läufer, m. glaréole, m.; -recht, n. droit d'épave, m.; -reiter, m. garde-côte à cheval, m.; -vogel, m. oiseau de rivage, m.; -vogt, m. inspecteur des côtes, m.; -wache, f. garde-côte, f.

Sträng, m. (pl. Stränge) corde; hart, f.; zum e verurtheilen, con-damner à être pendu; fig. fam. wenn alle Stränge reißen, au pis-aller. [ger.]

Stränglitten, va. étrangler, égor-
Strapaze, f. fam. fatigue, peine, f.

Strapaziren, va. fam. harasser.
 Sträß, m. stras, m. [fatiguer.
 Sträßburg, Strasbourg.
 Sträße, f. (Land-) -, route, f. grand chemin, m.; - der Stadt, rue; fig. voie, f.
 Sträßenarbeiter, m. qui travaille à un chemin; -aufseher, m. inspecteur des chemins publics, m.; -bau, m. construction des chemins, f.; -beleuchtung, f. éclairage, m.; -bude, f. Gassenbude; -laterne, f. réverbère, m.; -raub, m. brigandage, m.; -räuber, m. brigand, m.; -räuberei, f. brigandage, m.; -räuberisch, a. et adv. en brigand, de brigand; -joll, m. péage, m. barrières, f. pl.
 Stratagēm, n. stratagème, m.
 Strategie, f. stratégie, f.
 Stratégier, m. stratège, m.
 Strätigisch, a. stratégique.
 sich Sträubet, v. pr. se hérissier, se dresser; fig. s'opposer; se débattre, se raidir, résister; -, n. hérissément, m.; résistance, Sträubig, a. hérissé. [f.
 Sträub, m. (pl. Sträubcher) arbuste, arbrisseau; buisson, m.; -artig, a. frutescent; -dich, m. chenapan, coupe-jarret, m.
 Sträubeln, vn. trébucher, broncher, chanceler; fig. faillir, manquer; -, n. bronchade, f. pl.
 Sträubholz, n. broussailles, f. pl.
 Sträubig, a. couvert d'arbrisseaux.
 Sträubwerk, n. broussailles, f. pl.
 Sträub, m. (pl. Sträubse, Sträubser) bouquet, m.; (pl. Sträubse) autruche, f.; (Etreit) rixe, querelle, f. combat, m.; -bündlein, f. bouquetière, f.; -casuar, m. dronte, m.
 Sträubchen, n. petit bouquet, m.
 Sträubsenfeder, f. plume d'autruche, f. brin de plume, m.
 Sträße, f. brouillon, journal, m.
 Strébe, f. (charp.) étréssillon, m.; -balten, m. chevalet, m. guette, f.; -bogen, m. (arch.) arc-boutant, m.
 Streben, vn. tâcher, s'efforcer; nach etw. -, tendre à qc., aspirer à qc., ambitionner qc.; -, n. effort, m. tendance, f. [m.
 Strébepeiser, m. contre-boutant,
 Strébsam, a. assidu, appliqué, actif, industriel; -feit, f. assiduité, activité, f.
 Stréckbar, a. extensible, ductile, malléable; -heit, f. extensibilité, ductilité, malléabilité, f.
 Stréde, f. étendue, f. espace, m.; distance, trotte, f.
 Stréden, va. tendre, alonger; étirer; fig. das Gesicht -, mettre bas les armes; zu Boden -, terrasser; im geschrien Galopp, ventre à terre; sich -, v. pr. s'étendre.
 Stréich, m. coup; fig. coup, tour, trait, m.; dumme et, pl. bêtises, sottises, f. pl.; Etie machen schéne

et, vous en faites là de belles; tolle et, (immer) dieselben et, des siennes; ein schlechter -, une mauvaise action.
 Stréichelt, va. passer doucement la main par-dessus qc., caresser, flatter (de la main); -, n. caresses, flatteuses, f. pl.
 Stréichet, va. irr. passer légèrement sur, ou par-dessus qc.; frotter, ou étendre sur qc.; aiguiser (un couteau); passer (un rasoir sur la pierre); gefrichtenes Maß, n. mesure rase, f.; gestrichene Note, croche, f.; ein Pfäffer -, préparer un emplâtre; das Haat auß dem Gesicht -, écarter les cheveux de son visage; den Maß -, jouer de la basse; Ziegel -, façonner des briques, ou des tuiles; eine Stelle -, rayer, biffer, ou effacer un passage; die Segel -, amener les voiles; die Flagge -, baisser pavillon; mit Muthen -, fouetter; Verden -, tirer des alouettes; -, vn. passer, aller, marcher; mit der Hand über das Gesicht -, passer la main sur la figure; über, ou au etw. hin -, effleurer, friser qc.; -, n. action de passer, f. passage, m. direction, f. etc.
 Stréichfeuer, n. (mil.) feu rasant, m.; -sich, n. poisson qui fraie, m.; -garn, n. traîneau, m.; tirasse, f.; -holz, -hölzchen, n. allumette chimique, f.; -farpfen, m. carpe qui fraie, f.; -leder, n. cuir à rasoir, m.; -linie, f. ligne de défense, f.; -maß, n. (men. et charp.) quilboquet, m.; -netz, f. Stréichgarn; -riemen, m. cuir à rasoir, m.; -zeit, f. - der Fische, frai, m.; - der Vögel, temps de passage, m.
 Stréif, m. bande (de papier, d'étoffe etc.), raie, ligne, f.; tour (de bonnet), m.; fourchette (de manchettes), f.
 Stréifchen, n. bandelette, f. [m.
 Stréifcorps, n. corps de partisans,
 Stréifelt, va. rayer.
 Stréifen, m. s. Etreif.
 Stréifen, va. frôler, effleurer, passer, rayer, frayer, friser, raser; die Kermel in die Höhe -, retrousser les manches; -, vn. (umher) -, errer, rôder, battre l'estrade; raser, friser (qc., an etw.).
 Stréiferei, f. course, excursion, incursion; petite guerre, guerre de partisans, f.
 Stréifrieb, m. coup rasant, m.
 Stréifig, a. rayé, strié, tacheté.
 Stréifjagd, f. -jagen, n. chasse à la meute, chasse au rabat, f.; -licht, n. jour échappé, m. échappée de lumière, f.; -schuß, m. éraflure, atteinte, f.; -wunde, f. blessure légère, f.; -zug, m. course, f.
 Stréif, m. combat, m. querelle, dispute, f. différend, démélé; litige, m.; controverse, discus-

sion, disceptation, f.; mit einem - anfangen, chercher querelle à qu.; -art, f. hache d'armes, f.; -bar, a. guerrier; propre au combat; belliqueux; -barkeit, f. qualité guerrière, f.
 Stréifen, vn. irr. combattre; disputer, contester; -de Kirche, f. église militante, f.; über etw. -, disputer sur qc.; vor Gericht -, plaider; über eine Frage -, débattre une question; um etw. -, se disputer, contester qc.; die -den Mächte, les puissances belligéantes; die -den Parteten, les parties litigieuses; fig. über sich selbst -, être irrésolu; mit Hunger -, combattre contre la faim; wider die gesunde Vernunft -, répliquer au bon sens; wider die Wahrheit -, être opposé à la vérité.
 Stréifter, m. combattant, querelleur, m. [m.
 Stréiterei, f. querelle, f. grabuge,
 Stréitfrage, f. question controversée, f.; état de la question, m.; -hammel, m. fam. disputeur, m.
 Stréitig, a. disputable, contestable, litigieux; contentieux; -machen, disputer; -heit, f. dispute, f. différend, m. (s. Etreit.)
 Stréitkolben, m. masse, masse d'armes, f.; -kräfte, f. pl. forces militaires, f. pl.; -lust, f. envie de disputer, f.; -lustig, a. qui a l'humeur belliqueuse; belliqueux; -punkt, m. point contentieux, m.; -ross, n. cheval de bataille, m.; -sache, f. dispute, f. procès, m. controverse, f.; -schrift, f. écrit polémique, m.; dissertation, f.; -sücht, f. envie de disputer, f.; -süchtig, a. contentieux; -theologie, f. théologie polémique, controverse, f.; -übung, f. dispute, f. acte, m.
 Stréng, a. rude, âpre; fig. austère, sévère, rigoureux, rigide; im -sten Verstande, dans le sens le plus étroit; im -sten Sinne des Wortes, au pied de la lettre; -er Stréng, arrêtés de rigueur, ou forcés, m. pl.; - genommen, à la rigueur; -e Witterung, temps inclement, rigoureux, ou âpre.
 Stréng, f. sévérité, rigueur, austérité, âpreté, dureté, f.; -der Kälte, âpreté, ou inclement du froid, f.; mit - verfahren, procéder à la rigueur. [belle.
 Stréngstüßig, a. réfractaire, rétreit, f. lièvre, paille, f.; -büchse, f. poudrier, m.
 Stréilen, va. répandre; Blumen -, joncher des fleurs; Sand -, sabler; mit Sand -, poudrer.
 Stréillsand, m. poudre, f. sable, m.; -sandbüchse, f. poudrier, sablier, m.; -stroß, n. paille de lièvre, f.
 Stréich, m. trait, m. ligne, barre; raie, f.; vol, passage; (imp.) tiroir, m.; - mit der Feder, trait de

plume, m.; — mit dem Violinbogen, coup d'archet, m.; (Richtung) direction; — Randes, contrée, f.; — des Ludes, poil du drap, m.; nach dem —, selon le poil; wider den —, à contre-poil, à rebours; dießnare gegen den — fämmen, rebrousser les cheveux; pop. einen auf dem e haben, hair qn., en vouloir à qn. Strickfelden, n. petit trait, m. Strickfeldren, m. pluie partielle, ou par zones, f.; — weise, adv. par traits, par lignes, par-ci par-là, par bandes; dans certaines parties. Strick, m. corde, f.; fig. fam. garnement, m.; —beutel, m. sac à ouvrage, m. Strickfaden, n. cordelette, f. Stricken, va. et n. tricoter; —, n. tricoteage, m. Stricker, m. tricoteur, m. Strickerin, f. tricoteuse; tricot, m. Strickerin, f. tricoteuse, f. Strickerlohn, m. tricoteage, m. Strickgarn, n. fil à tricoter, m.; —höcheln, n. affiqnet, m.; —leiter, f. échelle à cordes, f.; (mar.) marchepied, m.; —müßer, n. modèle de tricoteage, m.; —nadel, f. aiguille à tricoter, f.; —perle, f. margritin, m.; —perlen, pl. petits grains, m. pl.; —ring, m. anneau à tricoter, m.; —schaukel, f. escarpolette, f.; —scheide, f. affiqnet, m. porte-aiguille, m.; —strumpf, m. bas qu'on tricote; bas tricoté; tricoteage, m.; —stunde, f. leçon de tricot, f.; —zeug, n. tricoteage, Striese, f. j. Streif. [m. Striegel, f. étrille, f. Striegelin, va. étriller. Strieme, f. meurtrissure; bande, f.; sillon, m. Striemig, a. meurtri, rayé. Striegel, m. et f. fam. pain mollet, m. brioche, f. [spied, m. Strippe, f. tirant (de bottes); sous-Ströb, n. paille, f. chaume, m.; in — paden, empailler; —binder, m. bottelleur, m.; —boden, m. pailleur, m.; —bund, n. botte de paille, f.; —butter, f. beurre d'hiver, m.; —dach, n. toit de chaume, m. couverture de chaume, f.; —decke, f. paillason, m. Ströbern, a. de paille, de chaume. Ströb|salz, m. —halmchen, n. brin de paille; tuyau de bié, m.; (jeu) courte-paille, f.; —händler, m. pailleur, m.; —hitte, f. chaumière, f.; —junfer, m. hobereau, gentillâtre, m.; —lopf, m. fig. fam. homme stupide, m. bête, f.; —lager, n. couche de paille, f.; —lehm, m. bousillage, m.; —mann, m. mannequin, épouvantail, m.; —matte, f. natte de paille, f. paillason, m.; —sack, m. paillasse, f.; —teller, m. rond de paille, porte-assiette de paille, m.; —wisch, m. bouchon de paille, brandon, m.; —witwe, f. femme dont le mari est absent (pour quelque temps), f.; —witwet, m.

mari dont la femme est absente, m. [de pavé; lourdaut, m. Strösch, m. pop. rôdeur, batteur Ström, m. (pl. Ströme) torrent, courant, fleuve; fig. torrent, m.; wider den — schwimmen, nager amont; — von Worten, flux de paroles, m.; —ab, —abwärts, adv. aval, à-vau-l'eau, en descendant; —auf, —aufwärts, adv. en amont, en remontant; —bett, n. lit d'un fleuve, m. Strömen, vn. couler avec rapidité, couler à grands flots; fig. couler; — aus, sortir, jaillir de; — durch, traverser; in den Adern —, circuler dans les veines; —, n. cours rapide, courant, m. Strömung, f. courant, m. Strömweite, adv. par torrents, à grands flots; fig. en abondance. Strontian, m. strontiane, f. Ströpshe, f. strophe, stance, f. couplet, m.; sechs|teilige —, sixain; acht|teilige —, huitain, m. Strögen, vn. être extrêmement enflé, ou gonflé; être redondant, ou rempli (de qc.); vor Hochmuth —, être tout bouffi d'orgueil; von Gesundheit —, resplendir de santé. Strögend, a. enflé, gonflé, rempli, fardi, bouffi, rebondi. Strüpflopf, m. ébouriffé, m. Strübel, m. tournant, m.; (mar.) remole, f.; fig. tourbillon, m.; —lopf, m. tête chaude, f. esprit fougueux, m. Strüdeln, vn. tourner, bouillonner; —, n. tournoisement, bouillonnement, m. Strümpf, m. (pl. Strümpfe) bas, m.; gewittler —, bas au métier, m.; —band, n. jarretière, f.; —witzer, m. fabricant de bas, bonnetier, chaussetier, m.; —witzerin, f. bonneterie, manufacture de bas, f.; —witzerstuhl, m. métier de chaussetier, m. Strünt, m. tronçon; trognon, m. Strünze, f. fam. gourgardine, f. Strüppe, f. Strippe. Strüppig, a. hérissé. Stübchen, n. chambrette, petite chambre; mesure de quatre pots, f. Stube, f. chambre, pièce, f. Stüb|arrest, m. arrêts, m. pl.; et hat —, il a sa chambre pour prison; —bur|sche, m. compagnon de chambre, m.; —decke, f. plafond, m.; —ge|lehrter, m. homme de cabinet, m.; —gen|öf, f. Stüb|en|bursche; —be|zer, m. chauffeur de poêles, m.; —hö|cker, m. casanier, sédentaire, m.; —lam|met, f. chambre joignant le poêle, f.; —m|ä|d|chen, n. fille de chambre, f.; —ö|fen, m. poêle, poile, m.; —uhr, f. pendule de cabinet, f. Stüber, m. stuver, m. (Rafen) —, chiquenaude, f. Stuch, m. stuc, m. Stück, n. morceau, m.; pièce; partie, f.; canon, m.; ein — Geld,

une pièce d'argent; — vor —, pièce par pièce, article par article; von freier —, de sa propre volonté, de bon gré; in allen —, en tous points; sie hält große — auf ihn, elle fait grand cas de lui; ein — von einem Gelehrten, une espèce de savant; ein schönes — Geld, une somme considérable; ein schönes — Arbeit, un travail bien difficile; ein — Weges, un bout de chemin; —arbeit, f. besogne qu'on livre par pièces, f.; —arbeiter, m. ouvrier aux pièces, m.; —bettung, f. plate-forme, batterie, f. Stücker, n. petite pièce, f.; petit morceau, m.; fig. pièce, f.; tour, m. Stücken, va. dépecer, morceler. Stücken, va. mettre en pièces, dépecer; rapetasser; —, n. dépecement; rapiécetage, m. Stück|saß, n. barrique, f.; —form, f. moule de canon, f.; —gießer, m. fondeur de canons, m.; —gießerei, f. fonderie de canons, f.; —gut, n. bronze à canons, m.; —güter, pl. (com.) marchandises en balles, ou en ballots, f. pl.; —junfer, m. artificier, chef de pièce, m.; —kammer, f. cuisse de canon, f.; —keller, m. cave pour les grandes pièces de vin; casemate, f.; —knecht, n. soldat du train, m.; —kugel, f. boulet de canon, m.; —patrone, f. gargousse, f.; —pferd, n. cheval d'artillerie, m.; —pforte, f. sabord, m.; —pulver, n. poudre à canon, f.; —seßer, m. (imp.) paquetier, m.; —wagen, m. caisson d'artillerie, m.; —weise, adv. pièce par pièce, par pièces; —weise, n. fig. chose imparfaite, f.; —wischer, m. écouvillon, m. Student, m. étudiant, m. Studenten|jahre, n. pl. années d'étude, f. pl.; —leben, n. vie d'étudiant, f.; —streich, m. tour d'étudiant, m.; —viertel, n. quartier latin, m. Etüden, n. pl. études, f. pl. Studiren, va. et n. étudier, faire ses études; die Rechte —, étudier en droit, faire son droit; auf etw. —, étudier qc.; —, n. étude, f.; zum — geschickt, fait pour les lettres. Studir|lampe, f. lampe à étudier, lampe de bureau, f.; —stube, f. —zimmer, n. étude, f. Studirter, m. homme lettré, m. Studium, n. (pl. —ien) étude, f. Stufe, f. degré, m.; marche, f.; (mine) marque, mine, f.; fig. degré, échelon, m.; die höchste — des Glückes, le comble du bonheur; — (eines Ibrones), marche-pied, m. Stufen|folge, f. gradation, progression, f.; —förmig, a. en forme de degré; —gang, m. degré, m.; fig. gradation, f.; —jahr, n. année climatérique, f.; —leiter, f. échelle graduée, f.; —weise, adv. par degrés, graduellement.

Stühl, m. (pl. Stühle) chaise, f. siége, m.; selle, f.; päpffischer —, siége du pape, m.; zu e geben, aller aux lieux; aller à la selle; (Web-) —, métier, m.; — bei den Greimausern, loge, f.; einem den — vor die Thür setzen, demander brusquement son congé; donner congé à qn.; — sein, n. pied d'une chaise etc.), m.; — flechter, m. (r) empailleur de chaises, m.; — gang, m. selle, garde-robe, f.; — geld, n. louage des chaises, m.; — fappe, f. fourreau de chaises, m.; housse de chaise, f.; — lehne, f. dossier, dos (de chaise), m.; — macher, m. faiseur de chaises, m.; — polster, n. matelas de chaise, m.; — rücher, m. président d'une juridiction, m.; — schlitten, m. traîneau à chaise, m.; — zäpfchen, n. suppositoire, m.; — zwang, m. ténésme, **Stül**, m. stuc, m. [m. **Stufarbeit** (f. (ouvrage de) stuc, m.; — arbeiter, m. stucateur, m. **Stülpe**, **Stülpe**, f. revers (m.), ou genouillère (de botte), f.; rebord, retroussis (de chapeau etc.); rebras (de gant), m. **Stülpen**, va. retrousser (un chapeau); mettre des revers (à une botte); mettre un couvercle (sur un pot). **Stülphandschuh**, m. gant à rebras, m.; — stiefel, m. botte à genouillères, ou à revers, f. **Stümm**, a. muet; — werden, perdre la parole. **Stümmel**, m. bout; tronçon, moignon (d'un bras, etc.); chicot (d'un arbre, d'une dent), m. **Stümmheit**, f. mutisme; fig. silence, m. **Stümpfer**, m. bousilleur, gâte-métier, m.; (jeu) mazette, f.; (litt.) ignorant, m. **Stümpferä**, f. bousillage, m. **Stümpferäst**, a. bousillé, mal fait. **Stümpfern**, vn. bousiller, ravander; auf einer Geige —, écorcher un violon; —, n. bousillage, m. **Stümpf**, m. (pl. Stümpfe) bout, chicot, m. (pl. souche, f.; moignon, m.; fam. mit — und Stief, radicalement, entièrement; —, a. émoussé; er Degen, m. épée rabattue, f.; er Nase, f. nez camus, m.; er Zähne, m. pl. dents agacées, ou usées, f. pl.; er Winkel, angle obtus, m.; er Schwanz, queue courte, f.; er Besen, balai usé, m.; alt und —, vieux et cassé; — machen, émousser, épointer; — werden, s'émousser. **Stümpfchen**, n. petit bout, m. **Stümpfheit**, f. état de ce qui est émoussé; — (der Zähne), agacement, m.; — (des Geistes), stupidité; — (der Augen), faiblesse, f.; — nase, f. nez camus, m.; — nassig, a. camus, camard; — sinn, m. stupidité, hébétéde intellectuelle, f.; idiotisme, m.; — sinnig, a. stu-

pide, hébété, idiot; — winfelig, a. obtusangle. [lieue, f. **Stündchen**, n. petite heure; petite **Stunde**, f. (Zeit) heure; (Weg) lieue; (Unterricht) leçon, f.; zur —, à l'heure qu'il est, à cette heure, sur-le-champ; von — an, dès ce moment; zu guter —, à propos; zur ungelegnen —, mal à propos; bei einem — nehmen, prendre leçon de qn. **Stunden**, va. donner un délai. **Stunden**, n. sable, poudrier, m.; — lang, a. pendant des heures entières; — plan, m. tableau des leçons, m.; — uhr, f. horloge, f. cadran, m.; — weise, adv. par heure; par leçons; — zeiger, m. aiguille des heures, f. **Stündlein**, n. fam. wann einst sein — kommen wird, quand un jour, ou son heure viendra. **Stündlich**, a. à toute heure, par heure, d'heure en heure. **Stürm**, m. (pl. Stürme) orage, m. tempête; fig. alarme, f. tocsin, m.; — jur See, bourrasque, tourmente, f.; — läuten, sonner le tocsin; — laufen, donner l'assaut; mit — nehmen, prendre d'assaut; fig. fougue (des passions), f. tumulte, m. tempête, f.; — böse, m. béliér, m.; — dach, n. tortue, f. **Stürmen**, vn. faire une tempête, ou un orage, faire du bruit; sonner le tocsin; auf einen los —, se jeter sur qn.; fig. auf seine Gesundheit los —, forcer la nature; —, va. donner l'assaut, assaillir; Bilder —, briser les images. **Stürmend**, a. et adv. par force; violent; d'assaut, de vive force. **Stürmsaß**, n. cuve, tino, f.; — fluth, f. haute-marée, f.; — glode, f. tocsin, beffroi, m.; — haube, f. casque, m. **Stürmisch**, a. orageux; tourmenteux; fig. impétueux; — es Meer, mer agitée, f. **Stürmlaufen**, n. assaut, m.; escalade, f.; — läufer, m. assaillant, m.; — leiter, f. échelle d'assaut, f.; — psahl, m. fraise, palissade, f.; — schritt, m. pas de charge, m.; — segel, n. mezzabout, m.; — wetter, n. temps orageux, m.; — wind, n. vent orageux, m. bourrasque, f. **Sturz**, m. (pl. Stürze) chute, culbute, f. écoulement; (Erd-) —, éboulement, m.; ruine, f.; — bad, m. torrent, m.; ravine, f.; — bad, n. bain par immersion, m. **Stürze**, f. couvercle, chape, f. **Stürzel**, m. bout, chicot, m. **Stürzen**, va. précipiter; fig. einen —, culbuter qn.; perdre qn.; zu Boden —, atterrer, terrasser; ins Glend —, ruiner, perdre; sich ins Unglück —, se plonger dans le malheur; ein Ministerium —, renverser un ministère; —, vn. tomber précipitamment; se précipiter; ins Zimmer —, entrer brusquement dans la chambre;

aus dem Zimmer —, sortir avec impétuosité de la chambre; —, n. chute, culbute, f. **Stüte**, f. cavale, jument, f. **Stüten** (söhlen, — fällen, n. pouliche, f.; — meißer, m. maître de haras, **Stuterei**, f. haras, m. [m. **Stütz**, m. corps tronqué, ou écourté, m. **Stützbalen**, m. lambourde, f. **Stützbart**, m. moustache retroussée, f.; — büschel, f. (courte) carabine, f. **Stütze**, f. étaie, f. étauçon, appui, soutien, support, m. **Stützen**, m. s. Stützbüchse. **Stützen**, va. raccourcir; rogner (les ailes); écourter, couper; courtauder (un cheval); Bäume —, écirmer, ou éêter des arbres; —, vn. fig. über etw. —, s'étonner de qc.; —, n. raccourcissement; fig. étonnement, m. **Stützen**, va. étayer, étauçonner, appuyer, baser; sich —, vn. pr. s'appuyer, se reposer; sich auf den Tisch —, s'accouder sur la table; fig. se fonder sur qc.; —, n. étayement, chevalement, m. **Stützer**, m. petit-maitre, muscadin, lion, élégant, dandy, m. **Stützig**, a. étonné, surpris, embarrassé; — werden, s'étonner. **Stützrohr**, n. oreille écourtée, f.; cheval essorillé, m.; — perücke, f. perruque ronde, f. **Stützpunkt**, m. point d'appui, m. **Stützrohr**, n. carabine, f. mousqueton, m.; — schwanz, m. queue écourtée, f. courtlaud, m.; — uhr, f. montre de toilette, pendule, f. **Stygiſch**, a. stygien. **Stül** ic., f. **Stil** ic. [suasion, m. **Suäda**, **Suäde**, f. don de la per. **Subaltern**, a. subalterne. **Subaffiation**, f. encan, m. **Subaffiaten**, va. mettre à l'encan. **Subject**, n. sujet, m. [personnel. **Subjectiv**, a. subjectif, individuel. **Sublimät**, n. sublimé, m. **Sublimiren**, va. sublimer, volatiliser. **Sublimirgefäß**, n. sublimatoire, m. **Subrector**, m. sous-recteur, sous-régent, m. [scribeur, m. **Subſcribent**, m. abonné, sous-ſcribiren, vn. souscrire, s'abonner (à, ou pour, auf). **Subſcription**, f. souscription, f. abonnement, m. **Subſidien**, pl. subsides, m. pl. **Subſidien**; mittel, n. pl. moyens d'existence, m. pl. **Subſtantiv**, n. substantif, m. **Subſtanz**, f. substance, f. **Subſtituiren**, va. substituer. **Subtraction**, f. soustraction, f. **Subtrahend**, m. nombre à soustraire, m. **Subtrahiren**, va. soustraire. **Succellionsfähig**, a. succellible. **Succurs**, m. secours, renfort, m. **Süden**, va. chercher, rechercher, demander; einem zu ſchaden —, tâcher à nuire à qn.; Sie haben

dort nichts zu —, vous n'avez rien à faire là; ich hätte dies nicht bei ihm gesucht, je ne le croyais pas en état de faire cela; etw. in einer Sache —, se piquer de qc.; etw. darunter —, viser à qc.; ich weiß was er darunter sucht, je sais ce qu'il veut.

Süder, m. chercheur, m.

Sücht, f. mal, m. maladie; fig. manie, passion, f.; fallende —, épilepsie, f. mal caduc, haut mal, m.

Süd, m. sud, midi, m.; —afrika, n. l'Afrique méridionale, f.; —amerika, n. l'Amérique méridionale, f.; —deutschland, a. de l'Allemagne du Sud; —deutschland, n. l'Allemagne du Sud, f.

Südelbuch, n. brouillon, m.

Südelig, f. saloperie, malpropreté, f.; bousillage, m.

Südelig, a. sale, mal-propre.

Südeloch, m. gargotier, m.; —löcher, f. gargotière, f.

Südeln, va. etn. faire malproprement; bousiller, barbouiller, griffonner. [m.]

Südepapier, n. papier brouillard, m.

Süden, f. Süd. [nale, f.]

Süderbreite, f. latitude méridionale, f.

Südermannland, n. la Sudermanie, f.

Südgegend, f. contrée méridionale, f.; —küste, f. côte méridionale, f.; —länder, m. habitant d'un pays méridional, m.

Süder, m. barbouilleur, m.

Südlisch, a. méridional, austral, du sud.

Südlisch, n. lumière, ou aurore australe, f.; —öfen, sud-est, m.; —östlich, a. (du, au) sud-est; —östwind, m. sud-est, vent de sud-est, m.; —pol, m. pôle antarctique, m.; —see, f. mer du Sud, mer Pacifique, f.; —seite, f. versant méridional, m.; —wärts, adv. vers le sud, du côté du sud; —wärts, a. de sud-ouest, m.; —westlich, a. de sud-ouest, m.; —wind, m. vent du sud, du sud, m.

Sueton (tu), m. Suétone, m. [m.]

Suffraganbischof, m. suffragant, f. Sübien, v. pr. se vautrer.

Süßlache, f. souille, f. [m.]

Süßsalz, m. autel expiatoire, m.

Süßne, f. expiation, pénitence, réconciliation, f.

Süßnen, va. expier.

Süßopfer, n. sacrifice expiatoire, m. offrande propitiatoire, victime, f. [tion, f.]

Süßnung, f. expiation, conciliation.

Süßpulver, Süßst, m. Sulpice, m.

Süßsultan, m. sultan, m.

Süßsüß, f. sultane, f.

Süßze, f. gelée, f. salé; — von Schweinefleisch, bas de soie, m.

Summährisch, a. sommaire.

Summe, f. somme, f.; die ganze —, le total, le tout.

Summen, vn. bourdonner; —, va. etn. ried —, fredonner un air; —, n. bourdonnement, m.

rich Summen, v. pr. s'accumuler.

Summiten, va. sommer, additionner.

Sümpfen, f. Summen.

Sümpf, m. (pl. Sümpfe) marais, marécage, bourbier, m.; —beete, f. canneberge, f.; —boden, m. sol marécageux, m.

Sümpfig, a. marécageux, vaseux, bourbeux.

Sümpflache, f. bourbier, m. fondrière, f.; —land, n. pays marécageux, m.; —loch, n. fondrière, f.; —pflanze, f. plante marécageuse, ou de marais, f.; —schneise, f. bécasine, f.; —vogel, m. oiseau des marais, m.

Sümpfen, f. Summen.

Sünde, f. péché, m.; es ist (eine) — und Schande, c'est une honte, c'est une indignité, c'est honteux; c'est un grand dommage.

Sündenbekenntnis, n. confession des péchés, f.; —buch, m. bouc émissaire, m.; —fall, m. chute du premier homme, f.; —geld, n. argent acquis injustement; prix du péché, m.; —last, f. poids des péchés, m.; —register, n. liste des péchés commis, f.; —schuld, f. coupe, f.

Sünder, m. pécheur, m.; atmer —, délinquant, m.

Sünderin, f. pécheresse, f.

Sündflut, f. déluge, m.; —haft, a. chargé de péchés; enclin à pécher; pécheur; —haftigkeit, f. penchant au péché, m. faiblesse; (th.) peccabilité, f.

Sündig, f. Sündhaft.

Sündigen, vn. pécher (contre, an); was habe ich gesündigt? qu'ai-je fait? nichts gesündigt haben, n'avoir fait aucune faute.

Sündlich, a. criminel, injuste; —teit, f. crime, péché, m.

Sünderlein, a. très-fin, super-fin.

Superintendent, m. surintendant, m.

Superintendentür, f. surintendance, f.; hôtel du surintendant, m. [m.]

Supérieur, m. (pl. —riden) supérieur, m.

Süperflug, a. fam. suffisant, présomptueux.

Superlativ, m. superlatif, m.

Supernaturalismus, m. croyance à la révélation, f.

Supernaturalist, m. qui croit à la révélation, f.

Supernumärär, a. surnuméraire.

Süppchen, n. petite soupe, f.

Süppe, f. soupe, f. potage, m.; fig. fam. etn. eine böse — einbroden, engager qn. dans une mauvaise affaire; einen in der — stehen lassen, laisser qn. dans l'embarras; die — auessen müssen, boire sa faute.

Süppenlöffel, m. cuillère à soupe, f.; —napf, m. —schüssel, f. soupière, terrine, f.; —teller, m. assiette à soupe, f.; —topf, m. pot à soupe, m.

Supplicat, m. suppliant, m.

Suppliciren, vn. et a. présenter une requête, supplier.

Supplicat, f. requête, supplique, f.

Supremat, n. suprématie, f.

Surrogat, n. succédané, m.

Süßchen, n. Suson, f.

Suspendiren, va. suspendre.

Süß, a. doux (aussi fig.); sucré; —machen, sucrer; fig. adoucir; —werden, s'adoucir; —schmecken, avoir un goût sucré; —er Bissen, morceau délicieux, m.; —er Worte, de belles paroles, paroles doucereuses; —er Herr, doucereux, m.; etw. —es sagen, dire des doucereux.

Süßapfel, m. pomme sucrée, f.

Süße, f. douceur, f.; —s, n. f. Süß.

Süßelig, f. manière doucereuse, f.

Süßholz, n. réglisse, f.

Süßigkeit, f. douceur (aussi fig.), f.

Süßkirche, f. guigne, f.; —firichbaum, m. guignier, m.

Süßlich, a. doucâtre, doucereux; —er Mensch, doucet, doucereux, m.

Süßling, m. doucereux, m.

Süße rc., f. Süße rc.

Syllabirbuch, n. abécédaire, m.

Syllabiren, va. épeler.

Syllogismus, m. (pl. —gismen) syllogisme, m.

Syllogistisch, a. syllogistique.

Sylvan, m. (myth.) Sylvain, m.

Symbol, n. symbole, m.

Symbolik, f. symbolique, f.

Symbolisch, a. symbolique.

Symmetrie, f. symétrie, f.

Symmetrisch, a. symétrique.

Sympathie, f. sympathie, f.

Sympathisch, a. sympathique.

Sympathisiren, vn. sympathiser.

Symptom, n. symptôme, m.

Synagoge, f. synagogue, f.

Syndicat, n. syndicat, m.

Syndicus, m. syndic, m. [et a.]

Synonym, n. et a. synonyme, m.

Synonymie, f. synonymie, f.

Synonymisch, a. synonymique.

Syntax, f. syntaxe, f.

Syrien, n. la Syrie.

Syrier, n. Syrien, m.

Syrisch, a. syrien, syriaque.

System, n. système, m.

Systematiker, m. systématiste, m.

Systematisch, a. systématique.

T.

Tabak, m. tabac, m.; — schnupfen, prendre du tabac, priser; —bau, m. culture du tabac, f.; —beutel, m. blague, f.; —büchse, f. boîte à tabac, f.; —dose, f. tabatière, f.; —fass, n. boucalt à tabac, m.; —gesellschaft, f. tabagie, f.; —handel, m. trafic, ou commerce de tabac, m.; —händler, m. marchand de tabac, m.; —laden, m. bureau, ou débit de tabac, m.; —mühle, f. moulin à tabac, m.; —pipe, f. pipe, f.;

-squalm, m. épaisse fumée de tabac, f.; -strauch, m. fumée de tabac, f.; -straucher, m. fumeur, m.; -stange, f. carotte de tabac, f.; -stube, f. tabagie, f. estaminet, m. [bleau; synoptique].
 Tabellärtsch, a. en forme de tablelle, f. table, f.; tableau, m.
 Tabernakel, n. tabernacle, m.
 Tabulatur, f. tabature, f.
 Tabulé, n. boutique portative; tablette, f.; -främer, m. porteballe, colporteur, m.
 Taburé, n. tabouret, m.
 Tacitus, m. Tacite, m.
 Tact, m. mesure; cadence, f.; aus dem - bringen, faire perdre la mesure, ou la cadence; fig. déconcerter; aus dem - kommen, ou sein, être hors de mesure; fig. se dérouter; nach dem - en cadence, de cadence; den rechten - haben, avoir du tact; -fest, a. qui observe bien la mesure; fig. ferme.
 Tactif, f. Tactif.
 Tactlos, a. qui manque de tact, sans tact; -losigkeit, f. manque de tact, m.; -mäßig, a. et adv. de mesure, en mesure, selon la mesure; -streich, m. barre, f. bâton, m.
 Tadel, m. défaut, vice; blâme, m.; répréhension, f.; ohne Furcht und -, sans peur et sans reproche; -frei, a. sans reproche; -haft, a. blâmable, répréhensible; -los, a. sans défaut, sans reproche; -losigkeit, f. innocence, intégrité, f.; -lust, f. envie de critiquer, f.
 Tadeln, va. blâmer, critiquer, trouver à reprendre. [mable].
 Tadelnswürdig, a. blâmable.
 Tadelnsucht, f. penchant à blâmer, m.; -süchtig, a. enclin à blâmer.
 Tadelr, m. critique, censeur, m.
 Tafel, f. table; tablette, f.; tableau, écriteau, m.; zur - gehen, admettre à sa table; gute - führen, faire bonne chère; zur - gehen, aller à table, se mettre à table; bei - , à table; - Chocolate, f. tablette de chocolat, f.; die - decken, mettre le couvert; -ausfach, m. service de table, buffet, m.; -bier, n. petite bière, f.; -blei, n. plomb en tables, m. [f].
 Tafelchen, n. tablette, petite table.
 Tafelförmig, a. en forme de table; -gelder, n. pl. frais de la table, m. pl.; -müßig, f. musique pendant le repas, f. [à table].
 Tafeln, vn. fam. tenir table, être
 Tafeln, va. boiser, lambrisser, parqueter.
 Tafelobst, n. fruits à couteau, m. pl.; -runde, f. table ronde, f.; -schiefer, m. ardoise en tables, f.; -schneider, m. maître-garçon, m.; -stein, m. diamant taillé en table, m.; -tuch, n. nappe, f.; -weise, a. en tables, par tables.

Täfelwerk, n. boiserie, f. lambris; parquetage, m.
 Täfelzeug, n. linge de table, m.
 Täffel, m. taffetas, m.; -band, n. ruban de taffetas; ruban uni, m.
 Täffeten, a. de taffetas.
 Täffelweber, m. tisserand en taffetas, m.
 Tag, m. jour, m. journée, f.; jüngster -, dernier jour, m.; bei - e, de jour, le jour; den ganzen -, toute la journée; einen - um den andern, de deux jours l'un, tous les deux jours; - für -, tous les jours; von - zu - e, de jour à autre; - und Nacht, nuit et jour; den - vorher, la veille; den - nachher, le lendemain; nächster -, au premier jour; dieser - e, l'un de ces jours, prochainement; l'autre jour; eines - es, un jour; vor acht Tagen, il y a huit jours; in acht - en, dans huit jours; sam. in den - hinein, au jour le jour; à tort et à travers; in unsern - en, de nos jours; es ist -, il fait jour; es ist lichter, ou heller -, il fait grand jour; das liegt am - e, cela est évident; an den - bringen, mettre au jour, découvrir; an den - kommen, venir au jour, devenir public; sich einen guten - machen, se donner du bon temps; er hat heute seinen guten -, il est aujourd'hui de bonne humeur; il a aujourd'hui son bon jour; zu - e fördern, extraire exploiter le minéral.
 Tagblind, a. nyctalope, f.; -heit, f. nyctalopie, f.
 Tagelarbeit, f. travail de jour, m.; -blatt, n. feuille de jour, f. journal quotidien, m.; -bud, n. journal; brouillon, m.; -dieb, m. fainéant, m.; -lang, adv. des jours entiers; -lohn, m. journée, f.; auf - arbeiten, travailler à la journée; -löhner, m. journalier, m.; -löhnern, vn. travailler à la journée; -marsch, m. journée de marche, f.
 Tagen, v. imp. es tagt, il fait jour, il se fait jour, le jour commence à poindre; -, vn. siéger, se réunir, s'assembler.
 Tagereise, f. journée, f.
 Tagesanbruch, m. pointe du jour, aube, f.; -befehl, m. ordre du jour, m.
 Tagesbelle, f. clarté du jour, f.; -länge, f. longueur du jour, journée, f.; -licht, n. jour, m. clarté du jour, f.; das - erblinden, naître, voir le jour; ans - kommen, venir au jour, être découvert; -neigkeit, f. nouvelle du jour, f.; -ordnung, f. ordre du jour, m.; -stunde, f. heure du jour, f.; -zeit, f. temps du jour, m.; bei früher -, de grand matin; zu jeder -, à toute heure.
 Tagesweise, adv. par jour, à la journée; -werk, n. journée, tâche, f.
 Tagfalter, m. papillon de jour, m.

Täglich, a. journalier; quotidien; de tous les jours; (astr.) diurne; -, adv. journellement, par jour, tous les jours.
 Tago, m. Tage, m.
 Täglichung, f. diète (en Suisse), f.
 Tagtäglich, a. chaque jour, tous les jours. [noxe, m].
 Tag- und Nachtgleich, f. équivalence, f. Tageweise.
 Täfel, n. cordage, funin, m.; -äge, f. garniture, f.; -meister, m. funeur, agréur, m.
 Täfelu, va. funer, agréer. [pl].
 Täfelwerk, n. cordages, agrés, m.
 Tact ic, f. Tact ic.
 Tactif, f. tactique, f.
 Tactiker, m. tacticien, m.
 Tactisch, a. tactique; -, adv. en habile tacticien.
 Talär, m. robe traînante, f.; fönglicher -, manteau royal, m.
 Talent, n. talent, don, m.; disposition, f.; -voll, a. plein de talent(s).
 Talig, m. suif, m.; -artig, a. de la nature du suif; -butte, f. caque, tinette, f.
 Taligen, va. graisser avec du suif; -, vn. rendre du suif.
 Taligrube, f. abîme, m.
 Talig, a. gras de suif; couvert de suif. [f].
 Talglucht, n. chandelle de suif.
 Tälje, f. (mar.) palan, m.
 Täljen, va. (mar.) palanquer.
 Talit, m. talc, m.; -artig, a. talqueux; -erde, f. terre talqueuse.
 Talig, a. talqueux. [f].
 Talmudisch, a. talmudique.
 Talmudist, m. talmudiste, m.
 Tamarinde, f. -nbaum, m. tamarin, m.
 Tamariske, f. -nbaum, m. tamaris, tamaris, m.
 Tambourin, m. tambourin, m.; -nadel, f. aiguille de tambour, f.
 Tand, m. bagatelle; frivolité, vanité, f.
 Tändelei, f. badinage, m. badinerie, bagatelle, f. [folâtre].
 Tändelhaft, Tändelig, a. badin.
 Tändeln, vn. badiner, folâtrer.
 Tändelwerk, n. babioles, bagatelles, f. pl.
 Tänder, m. badin; lambin, m.
 Täng, m. zostère, f.; varec, fucus, m.
 Täne, f. sapin, m.
 Tannen, a. de sapin.
 Tannenbaum, m. sapin, m.; -nadel, f. feuille de sapin, f.; -wald, m. sapinière, forêt de sapins, f.; -zapfen, m. pomme de pin, f. cône de sapin, m.
 Tantalus, m. Tantale, m.
 Tante, f. tante, f.
 Tänj, m. (pl. Tänze) danse; fig. querelle, f.; -bär, m. ours dressé, m.; -boden, m. salle à danser, salle de danse, f.
 Tänschen, n. petite danse, f.
 Tänzgen, vn. et a. danser; nach der Violine -, danser au violon; -, n. danse, f.

Länzer, m. danseur; mein -, mon cavalier, m. [ma dame, f.]
 Länzerin, f. danseuse; meine -,
 Tän; Gesellschaft, f. soirée dan-
 sante, f. bal, m.; -funkt, f. art
 de danser, m. danse, f.; -lust, f.
 envie de danser, f.; -lustig, a.
 qui aime la danse; -meister, m.
 maître de danse, m.; -saal, m.
 salle de danse, f.; -schuh, m.
 soulier de bal, escarpin, m.;
 -stunde, f. leçon de danse, f.;
 -wuth, f. fureur de la danse, f.
 Tapét, n. fam. etc. auß. -bringen,
 mettre qc. sur le tapis.
 Tapête, f. tapisserie; tenture, f.;
 papier peint, m.
 Tapetenfabrik, f. fabrique, ou
 manufacture de tapisseries, f.;
 -händler, m. marchand de tapis-
 series, m.; -macher, f. Tapeten-
 reißer, -papier, n. papier à tapis-
 serie, m.; -stuhl, f. porte de ta-
 pisserie, porte secrète, ou dé-
 robée, f.; -wirker, m. fabricant
 de tapisseries, m.
 Tapezter, va. tapisser, tendre
 des tapisseries; coller, ou mettre
 du papier; -, n. tenture, f.
 Tapezter, m. tapisser; colleur
 (de papiers peints), m.
 Tapsfer, a. brave, valeureux, vail-
 lant; fig. fam. -arbeiten, tra-
 vailler avec zèle; sich -halten,
 se montrer brave, tenir ferme,
 ou bon; -trinken, boire sec; -
 zugehen, aller bon train; -zeit, f.
 bravoure, vaillance, valeur, f.
 Tappen, vn. tâtonner; im Fin-
 tern -, aller à tâtons; mit den Fü-
 ßen -, taper des pieds; -, n. tâ-
 tonnement, m. [lourd.
 Täppisch, a. malitorne, gauche,
 Tära, f. (com.) tare, f.
 Tarant, Tarante.
 Tarrif, m. tarif, m.
 Tarrren, va. tarer. [rots, m.
 Tarot, -spiel, n. tarot, jeu de ta-
 rarpéja, f. Tarpéja, f.
 Tarpéischer Felsen, m. roche Tar-
 péenne, f. [Ancien, m.
 Tarquinius Priscus, m. Tarquin
 Tarquinius Superbus, m. Tar-
 quin le Superbe, m.
 Tarsus, Tarse.
 Tartar, m. Tartare, m.
 Tartaref, f. la Tartarie.
 Tartarisch, a. tartare.
 Tartarus, m. tartare, m.
 Tartische, f. targe, f.
 Täschchen, n. petite poche, po-
 chette, f.
 Tasche, f. poche; bourse, f.; gous-
 set; (Meiße, Wäcker etc.) -, sac, m.;
 (Tasg.) -, gibecière, f.; auß der
 -spulen, jouer de la gibecière,
 ou des gobelets; escamoteur.
 Täschelltau, n. thlaspi, m.
 Taschenbuch, n. livre de poche,
 portefeuille, calepin; almanac,
 m.; -dieb, m. coupeur de bourse, m.;
 -format, n. format de (livre de)
 poche, m.; -geld, n. argent pour
 les menus plaisirs, m.; épingles,

f. pl.; -krabß, m. crabe, m. bour-
 sière, f.; -puffer, m. pistolet de
 poche, m.; -spiel, n. jeu de gobe-
 lets, m. tours de passe-passe, m.
 pl.; -spieler, m. joueur de gobe-
 lets, escamoteur, prestidigitateur,
 m.; -spieleret, f. tours de
 passe-passe, m. pl.; -spieleretgels-
 chen, n. escamote, f.; -spieler-
 funst, f. escamotage, m. presti-
 digitation, f.; -spielerkunst, pl.
 tours de gibecière, m. pl.; -tuch,
 n. mouchoir (de poche), m.; -uhr,
 f. montre, f.; -wörterbuch, n. dic-
 tionnaire de poche, dictionnaire
 portatif, m.
 Täschner, m. boursier, coffretier,
 malletier, layetier, m.
 Täschchen, n. petite tasse, f.
 Tasse, f. tasse, f.
 Tassu, m. le Tasse. [f. pl.
 Tastatur, f. clavier, m. touches,
 Tastbar, a. palpable.
 Taste, f. touche, f. [tâter.
 Taster, va. et n. toucher, palper,
 Taststimm, m. toucher, tact, m.
 Tatar ic, f. Tartar ic.
 Tattowiren, va. tatouer; -, n.
 tatouage, m.
 Tazge, f. patte, griffe, f.
 Tau, n. câble, cordage, m.
 Taub, a. sourd; -e Ruß, f. noix
 creuse, noix vide, f.; -er Haher,
 m. folle avoine, f.; -e Messel, or-
 tie morte, f.; -e Blüten, fausses
 fleurs, f. pl.; -e Kohle, f. charbon
 éteint, m.; fig. für etc. -sein,
 être sourd à qc.; -en Ohren pred-
 gen, prêcher à des sourds.
 Täubchen, n. petit pigeon, pigeon-
 neu, m.; fam. mein -! m'annonce!
 Taube, f. pigeon, m. (poét.) col-
 ombe, f.
 Taubenfall, m. gerfaut, m.; -fat-
 big, a. colombin, gorge de pi-
 geon; -haus, n. colombier, pi-
 geonnier, m.; -häuschen, n. fuie,
 f.; -mist, m. fiente de pigeon;
 (jard.) colombine, f.; -schlag, m.
 i. Taubenhaus; -judt, f. élève des
 pigeons, f.
 Tauber, m. pigeon mâle, m. [f.
 Taubheit, f. surdité; insensibilité,
 Taubstum, a. sourd-muet, sourd
 et muet; -stummeninstitut, n.
 institut des sourds-muets, m.;
 -stummenlehrer, m. instituteur
 des sourds-muets, m.
 Tauchen, va. plonger; enfoncer,
 tremper; sich -, v. pr. se plonger;
 -, n. immersion, f.
 Tauchente, f. petit morillon, m.
 Taucher, m. plongeur; plongeon
 (oiseau), m.; -glocke, f. cloche de
 plongeur, f.; -schiff, n. bateau
 plongeur, m.
 Tauf[s]act, m. baptême, m.; -becken,
 n. bassin des fonts de baptême,
 m.; -buch, n. registre baptistaire,
 m.; -bund, m. alliance baptis-
 male, f.
 Taufe, f. baptême, m.; über die -
 halten, auß der - haben, tenir sur
 les fonts.
 Taufsen, va. baptiser (aussi fig.);

getaufter Jude, m. juif converti,
 m. [Baptiste.
 Taufser, m. Johannes ber - , St. Jean
 Tauf[s]ormel, f. forme de baptême,
 f.; -geld, n. deniers de baptême,
 m. pl.; -handlung, f. baptême,
 m.; -kleid, n. robe baptismale, f.
 Tauf[s]ing, m. filleul, m. filleule, f.
 Tauf[s]pathe, m. (Zeuge) parrain;
 (Kind) filleul, m.; -register, n.
 registre baptistère, m.; -schein,
 m. extrait baptistère, m.; -sein,
 m. fonts baptismaux, m. pl.;
 -tuch, n. drap baptismal, m.;
 -wasser, n. eau baptismale, f.;
 -zeug, n. langes de baptême, m.
 pl.; -zeuge, m. parrain, m.; -zeu-
 gin, f. marraine, f.
 Taugen, vn. valoir; zu etc. -,
 être bon à qc., servir à qc.; wozu
 soll das -? à quoi bon cela?
 Taugendich, m. vaurien, garnement,
 m.
 Tauglich, a. bon, propre, con-
 venable (à qc., zu etc.); -feit, f.
 utilité, convenance, f.
 Taumel, m. chancellement; dé-
 lire, vertige, m.; fig. ivresse, f.;
 im - der Leidenschaft, dans le fort
 de la passion.
 Taumelg, a. chancelant.
 Taumeln, vn. chanceler; ins Zim-
 mer -, entrer en chancelant
 dans la chambre; auß dem Zim-
 mer -, sortir en chancelant de
 la chambre; zur Erde -, chanceler
 et tomber; mein Kopf taumelt
 mir, la tête me tourne; vor Bet-
 te -, être transporté d'amour; -,
 n. chancellement, m.
 Taurien, Tauris, n. la Tauride.
 Tausch, m. change, échange, troc,
 m. permutation, f.
 Tauschen, va. troquer, changer,
 échanger; fig. ich tausche nicht mit
 ihm, je ne voudrais pas être à
 sa place.
 Täuschen, va. tromper, duper; dé-
 cevoir; jemandes Hoffnung -, frus-
 trer l'espérance de qn.; sich -,
 v. pr. se tromper.
 Täuschend, a. trompeur, illusoire;
 frappant; -, adv. à s'y mé-
 prendre.
 Täuscheret, f. troc, change, m.
 Täusch[h]andel, m. échange, com-
 merce d'échange, m.; -treiben,
 échanger, troquer; -händler, m.
 brocanteur, m.; -lustig, a. qui a
 envie de troquer.
 Täuschung, f. duperie; erreur, f.
 mécompte, m. illusion, f.
 Täusch[ver]trag, m. contrat d'é-
 change, m.; -weise, adv. par troc,
 en troc, par échange.
 Täusend, a. n. mille; mil; -, n.
 millier, m.; -! ber -! int. fam.
 peste! diable!
 Täusender, m. chiffre millénaire,
 m.; -lei, a. de mille façons, ou
 manières.
 Täusend[s]ach, -fältig, a. mille fois
 autant; -fuß, m. millepieds, clo-
 porte, m.; -jährig, a. de mille
 ans, millénaire; -fünftler, m.

fam. sorcier, magicien, m.; -ma-
lig, a. mille fois répété; -schön-
(chen), n. amaranthe, f.
Lauwendste, a. (der, die, das) le, la
millième.
Lauhendstfel, -thel, n. millième.
Lau-, m.; -weise, adv. par milliers.
Lauwerk, n. cordage, m. manœu-
vre, f.
Laxator, n. (pl. -toren) commis-
saire-priseur, taxateur, m.
Laxe, f. taxe, f. impôt, m.
Laxiren, va. taxer, évaluer; zu
hoch -, surtaxer; aufs höchste -,
maximer.
Laxordnung, f. tarif, m.
Laxus, -baum, n. if, m.
Léchnif, f. technique, f.
Léchniker, m. homme spécial, m.
Léchnisch, a. technique.
Léchnologisch, a. technologique.
Léich, m. étang; vivier, m.; -rechen,
m. drague, grille d'un étang, f.;
-ständer, m. écluse d'un étang, f.
Léig, m. pâte, f.
Léigicht, Léigig, a. pâteux.
Léigramm, n. télégramme, m.
Léigraph, m. télégraphe, m.; -en-
draht, m. fil télégraphique, m.;
-entlinie, f. ligne télégraphique, f.
Léigraphisch, a. télégraphique.
Léigemaß, m. Télémaque, m.
Léigfop, n. télescope, m.
Léiler, m. assiette, f.; flacher -,
assiette plate, f.; ein - voll, une
assiettée; -förmig, a. et adv. orbi-
culaire; en forme d'assiette;
-forb, m. panier aux assiettes,
m.; -lecker, m. lèche-plat, écorni-
fieur, pique-assiette, m.; -ring,
m. garde-nappe, m.; -schrant, m.
buffet, m.; -tuch, n. serviette, f.
Léilmuschel, f. telline, f.
Léllür, n. (min.) tellure, m.
Léllurium, n. (pl. -rien) urano-
rama, m.
Lémpé, n. Tempé, m.
Lémpel, m. temple, m.; -herr, m.
templier, m.; -hof, m. maison
des templiers, f.; -orden, m.
ordre des templiers, m.; -raub,
-räuber, m. -räuberisch, a. sacril-
ège, m. et a.; -ritter, m. tem-
plier, m.; -weise, f. consécration
d'un temple, f.
Lémpérament, n. tempérament, m.;
-seßler, m. vice de tempé-
rament, m.
Lémpérature, f. température, f.
Lémpier, m. temple, m.
Lémpo, n. temps, m.
Lémporât, a. temporaire, f.
Lémpfel, n. (imp.) visorium, m.
Lémpfentid, a. qui tend à un cer-
tain but; rédigié dans l'intérêt
d'un parti, d'une cause etc.
Lémpenz, f. tendance, f.
Lémpfer, m. (ch. d. f.) tender, m.
Lémpfe, f. aire, f.
Lémpfer, n. (mus.) taille, f. ténor, m.
Lémpferist, m. taille, f. ténor, m.
Lémpfisch, m. tapis, m.; -arbeit, f.
tapisserie, f.; -macher, -wirker,
m. tapissier, tissuteur, m.; -wir-
kerei, f. art de tapisserie, m.

Lérens, m. Térénce, m.
Lérmün, m. terme; ajournement,
m. [termes].
Lérmünweise, adv. par termes, à
termenin, m. térébenthine, f.;
-öl, n. huile de térébenthine, f.
Lérrasse, f. terrasse, f. [terrasse].
Lérrassenförmig, a. en forme de
terrine, f. terrine, f.
Lérritorialgerechtigkeit, f. droit
territorial, m. [territoire, m].
Lérritdrium, n. (pl. -torien) sol,
Lértia, f. troisième, f.
Lértianer, m. troisième, élève de
troisième, m.
Lértianfieber, n. fièvre tierce, f.
Lértie, Lértz, f. tierce, f.
Lértjeröl, n. pistolet de poche, m.
Lérsätt, n. trio, m.
Lést, m. crasse, f.
Léstament, n. testament, m.; -ärztlich,
a. et adv. testamentaire; par
testament; -erbe, m. héritier
testamentaire, m.; -vollstrecker,
m. exécuteur testamentaire, m.
Léstator, m. (pl. -toren) testateur,
m. [tiser].
Léstiren, vn. tester; attester, cer-
tifier, m. testateur, m.
Léstse, f. (mine) profonde, f.
Léstsel, m. diable, démon, m.;
hol' dich der -! que le diable
t'emporte! geh' zum -! va-t'en
au diable; des -s sein, ou werden,
se donner au diable; enragé;
ich frage den - darnach, je m'en
moque; armer -, pauvre diable,
pauvre hère, m.
Léstselchen, n. diabolin, m.
Léstselz, f. diablerie, machination
infernale, f.
Léstselmäßig, a. diabolique.
Léstsel'sbanner, m. exorciste, m.;
-bannerei, f. exorcisme, m.; -brä-
ten, m. fig. fam. enfant du diable,
diablotin, m.; -ferl, m. diable
d'homme, m.; -streich, m. tour,
ou coup diabolique, m.; -zeug, n.
diableries, f. pl.
Léstsen, va. exploiter une mine.
Léstfisch, a. diabolique.
Lésttönen, m. pl. Teutons, m. pl.
Léutdnisch, a. teutonique.
Léutisch etc., f. Deutsch etc.
Léut, m. texte, m.; fig. den - lesen,
chapitrier, sermonner (qn. einem);
weiter im -e! continuez! aus dem
-e fallen, se brouiller, perdre le
fil de son discours; - zu einer
Acte, paroles, f. pl. livret, m.;
-buch, n. textuaire, m.; -gemäß,
-mäßig, a. textuel, conforme au
texte; -verständiger, m. textuaire,
Léutdäus, m. Thadée, m. [m].
Léutäl, n. (pl. Thäler) vallée, f. val,
m.; fleine Léutäl, vallon, m.; -be-
wohner, m. habitant d'une val-
lée, m. vallon, m. [lée, m].
Léutäl, m. écu, thaler, m.; fig. ein
schöner - Geld, une somme consi-
dérable, beaucoup d'argent.
Léutälgebänge, n. pente d'une mon-
tagne, f.; -weg, m. chemin de la
vallée; - etnes Étromes, thalweg,
m.

Léut, f. action, f. fait, cas, m.;
eine große -, un exploit; mit
Rath und - beisehen, secourir de
ses conseils et de ses actions;
in der -, en effet, en vérité, réel-
lement; auf frischer -, sur le
fait, en flagrant délit; jur -
schreiten, mettre qc. en exécution;
-bestand, m. faits d'une cause,
m. pl.; (dr.) historique, m.
Léutenreich, a. fécond en exploits.
Léüter, m. auteur, coupable, m.
Léutig, a. actif, agissant; effectif;
-feit, f. activité, f. [gie, f].
Léutkraft, f. force efficace, éner-
gétique, a. et adv. par voie de
fait; de fait; -feit, f. voie de fait,
violence, f. [qui a eu lieu, réel].
Léutigfache, f. fait, m.; -sächlich, a.
Léutig, m. rosée, f.
Léutien, v. imp. tomber de la
rosée; dégeler.
Léutig, a. fam. couvert de rosée.
Léutmetzer, n. dégel, m.
Léüter, n. théâtre, m.; -dichter, m.
poète dramatique, m.; -streich,
m. coup de théâtre, m.
Léüterfisch, a. théâtral.
Léütäner, m. Thébain, m.
Léütben, Thébes.
Léüt, m. thé, m.; - aufgießen, faire
du thé; - aufguss, m. infusion
théiforme, f.; - bret, n. cabaret,
m.; -büchse, f. boîte à thé; barse,
f.; -gesellschaft, f. thé, thé dan-
sant, m.; -fanne, f. thièrre, f.;
-fessel, m. bouilloire à thé; pop-
souche, f.; -löffel, m. cuillère à
thé, f.; -maschine, f. bouilloire, f.
Léüt, m. goudron, m.; - brennen,
faire du goudron; - brennerei, f.
lieu où l'on fait du goudron, m.;
-büchse, f. boîte à goudron, f.
Léütren, va. goudronner; brayer.
Léütrecht, a. de la nature du gou-
dron, poisseux.
Léützig, a. couvert, ou sali de
goudron, goudronné.
Léütstrauch, m. thé, m.; -tasse, f.
tasse à thé, f.; -tisch, m. table
au thé, f.; -topf, m. pot à thé, m.
théière, f.; -trinker, m. preneur
de thé, m.; -wasser, n. eau pour
le thé, f.
Léüt, m. et n. partie, part, por-
tion, f.; tome, m.; eines -s, d'une
part; zum -, en partie; ich für
meinen -, pour moi, quant à
moi; der dritte -, le tiers; an etw.
- nehmen, prendre part à qc.;
an etw. - haben, avoir part à qc.;
participier à qc.; zu - werden,
échoir (en partage), tomber en
partage; seine Günst ist mir zu -
geworden, il m'accorda sa faveur;
es ist mir ein Glück zu - geworden,
il m'arriva un bonheur; der größte
- der Menschheit, la plupart des
hommes; seinen - bekommen,
avoir sa part, ou son paquet;
iron. avoir sa récompense; ein
gut - reich, beaucoup plus riche;
einigen - daran haben, y être pour
qc.; der flagende -, le plaignant;
der beslagte -, le défendeur.

Theilbar, a. divisible; sécable; -heit, f. divisibilité, f. [f.]
Theilchen, n. parcelle; particule.
Theilten, va. partager, diviser, séparer; sich -, v. pr. se diviser; se séparer; sich in etw. -, se partager qc.
Theiler, m. (ar.) diviseur, m.
Theilhaber, m. intéressé, copartageant, m.
Theilhaft, -haftig, a. participant; -werden, participer [à qc., être] (cade), avoir part à ...
Theilnahme, f. participation, f.; intérêt, m.; - (an einem Verbrechen), complicité, f.; -nahmlös, a. insensible, indifférent; -nehmend, a. qui prend part; co-intéressé; -nehmer, m. intéressé; sociétaire, m.
Theils, adv. partie, en partie.
Theilung, f. partage, m. division, f.; démembrement, m.; -stück, m. trait de division, m.; -vertrag, m. contrat de partage, m.; -zuehen, n. division, f. tiret, m.
Theilweise, a. et adv. partiel; en partie, par parties; (dr.) par divis.
Theist, f. Deist.
Thekla, f. Thècle, f.
Thema, n. (pl. -mata, -men) thème, sujet, motif, m.
Themistokles, m. Thémistocle, m.
Thémis, f. Tamise, f.
Théobald, m. Thibaut, m.
Theodiceë, f. théodécie, f.
Theodor, m. Théodore, m.
Theodosius, m. Théodose, m.
Theolog, m. théologien, m.
Theologie, f. théologie, f.
Theologisch, a. théologique.
Theorbe, f. téorbe, m.
Theoretiker, m. théoricien, m.
Theoretisch, a. théorique.
Theorie, f. théorie, f.
Theoramènes, m. Théramène, m.
Therapeut, m. thérapeute; thérapéutiste, m.
Therapeutisch, a. thérapeutique.
Therëja, Thërëje, f. Thérèse, f.
Thériak, m. thériaque, f.
Thermométer, m. thermomètre, m.
Thermométrisch, a. thermométrique. [f. pl.]
Thermopylen, f. pl. Thermopyles.
Thèse, Thësis, f. thèse, f.
Théséus, m. Thésée, m.
Thessalien, n. la Thessalie.
Thessalier, m. Thessalien, m.
Thessalisch, a. thessalien.
Thessalonich, Tessalonique.
Thessalonier, m. Thessalonien, m.
Thessalisch, a. thessalonien.
Thier, a. cher; fig. précieux, cher; chéri; -re Zeit, f. cherté, f.; -, adv. cher, chèrement; wie - ist das? combien coûte cela? à quel prix? es ist hier - leben, la vie est chère ici; - zu stehen kommen, coûter cher; - machen, - werden, en chérir; hoch und -, so l'ennement. [disette, f.]
Thierung, f. cherté, f.; große -, Thier, n. animal, m.; bête; (chass.)

biche, f.; -anbetung, f. zoolâtrie, f.; -art, f. espèce d'animal, f.; -argenei, f. remède pour les bêtes, m.; -argeneifunde, argeneifundst, f. art vétérinaire, m.; science vétérinaire, f.; -argeneischule, f. école vétérinaire, f.; -arzt, m. vétérinaire, m.; -beschreibung, f. zoographie, f.
Thierchen, n. petit animal, m.
Thiergarten, m. parc, m.; -gattung, f. sorte, ou espèce d'animaux, f.; -geschlecht, n. genre d'animaux, m. [animalité, f.]
Thierheit, f. état d'animal, m.
Thierchasse, f. grande chasse, haute chasse, f. [bestial.]
Thierisch, a. animal; fig. brutal.
Thierkreis, m. (astr.) zodiaque, m.; -funde, f. zoologie, f.; -leben, n. vie animale, f.; -malter, m. peintre d'animaux, animalier, m.; -pflanze, f. zoophyte, m.; -quâlerel, f. action de tourmenter les animaux, f.; -reich, n. règne animal, m.; -sele, f. âme sensitive, f.; -stimme, f. voix des animaux, f.; -wärter, m. garde de ménagerie, garde de parc, m.; -welt, f. monde animal, m.
Thon, m. argile, glaise, f.; -artig, a. argileux; -erde, f. terre argileuse, f. [glaise.]
Thonern, a. d'argile, de terre
Thongrube, f. glaisière, f.
Thonicht, Thönig, a. argileux, plein d'argile, glaiseux.
Thonmergel, m. marne argileuse, f.; -steiner, m. argile schisteuse, f.; -steine, f. savon d'alumine, m.
Thür, m. sot, fou, insensé, m.
Thür, n. porte, barrière, f. portail, m. porte-cochère, f.; fig. Thür und - öffnen, ouvrir la porte (à); -fahrt, f. porte-cochère, f.; -flügel, m. vantail, m.
Thürheit, f. folle, sottise, f. [m.]
Thürhüter, m. portier, concierge,
Thürlich, a. fou, fol; -, adv. follement.
Thürin, f. folle, f.
Thürriegel, m. fléau de porte, m.; -schluß, m. fermeture des portes, f.; fig. vor -, avant qu'il soit trop tard; -schreiber, m. commis d'octroi; (gr.) consigné, m.; -sperr, f. f. Thürschluß; -wache, f. garde de la porte, f.; -wärter, m. portier, concierge, garde de la porte, m.; -weg, m. porte-cochère, f.; -zettel, m. billet d'entrée, ou de sortie, m.; -zoll, m. octroi, m.
Thürken, n. la Thracie.
Thürker, Thürker, m. Thrace, m.
Thürlich, Thürlich, a. thrace.
Thürn, m. huile de baleine, f.; -brenner, m. fondeur d'huile de baleine, m.
Thürnen, n. petite larme, f.
Thürne, f. larme, f.; poët. pleurs, m. pl.; ganz in -, tout éploré, tout larmoyant.
Thürnen, vn. pleurer, s'inter, couler; mit den Augen, les larmes

aux yeux; -drüse, f. glande lacrymale, f.; -feuchtigkeit, f. humeur lacrymale, f.; -flüß, f. fistule lacrymale, f.; -frug, m. (urne) lacrymatoire, f.; -leer, -lös, a. sans larmes; -sack, m. sac lacrymal, m.; -strom, m. fig. torrent de larmes, m.; -urne, f. urne lacrymale, f.; -weite, f. saule du Levant, m.
Thürnicht, a. de la nature de l'huile de baleine.
Thürnig, a. qui contient de l'huile de baleine.
Thürn, m. trône, m.; sich auf den - schwingen, s'emparer du trône; den - besteigen, monter sur le trône, ou au trône; vom -e stoßen, détrôner; -besteigung, f. avènement au trône, m.; -bewerber, m. prétendant au trône, m. [trône, régner, trôner, m.]
Thürnen, vn. être assis sur le
Thürnenerbe, m. héritier du trône, m.; -folge, f. succession au trône, f.; -folger, m. successeur au trône, m.; -himmel, m. dais, baldaquin, m.; -räuber, m. usurpateur, m.
Thut, va. et n. irr. faire; mettre; das thut weh, cela fait mal; der Stoß thut mir weh, j'ai mal à la tête; zu - sein um, s'agir de, importer; es ist nur um ein Wort zu -, il n'y a qu'un mot à dire; es ist noch um einen Tag zu - und ..., encore un jour et ...; es ist mir nur um Sie zu -, je ne suis en peine que de vous; es ist mir sehr darum zu - daß, je suis fort intéressé à; zu - haben, être occupé, avoir des affaires; nichts zu - haben, être sans occupation; mit einem zu - haben, avoir affaire à, ou avec qn.; einem zu - geben, donner de l'occupation à qn.; es thut nichts, cela ne fait rien, n'importe; es thut nichts zur Sache, cela ne change rien à l'affaire; einem zu viel -, faire tort à qn.; sich etw. zu - machen, se créer une occupation; zu wissen -, faire savoir; hinzu -, ajouter; von sich -, quitter, ôter; sein Möglichstes -, faire son possible, faire de son mieux; das Seine -, faire son devoir; bei, auf die Seite -, mettre de côté; einen in die Lehre -, mettre qn. en apprentissage; - als wenn ..., faire semblant de ..., feindre; -, n. action, conduite, f.; manères, f. pl.; sein - und Wesen, sa conduite et ses manières.
Thünlich, m. thon, m.; gefalener -, thonine, f.
Thünlich, a. faisable, praticable; -heit, f. qualité par laquelle qc. est faisable, f.
Thür, f. porte, f.; bei der Thür stehen -en, à portes fermées, à huis clos; die - hinter sich machen, tirer la porte après soi; einem die - weisen, mettre qn. à la porte; fig. vor der - sein, être proche,

être prochain; être imminent; mit der - ins Haus fallen, faire, ou dire qc. grossièrement, ou sans ménagement; -angel, f. gond d'une porte, m.; -band, n. peinture, f.; -beschläge, n. garniture, f.; -feld, n. panneau de porte, m.; -flügel, m. battant, ou vantail de porte; volet, m.; -futter, n. chambranle, m.

Thürgau, m. la Thurgovie.

Thürgeheim, n. corniche de la porte, f.; -gewende, n. pieds-droits, m. pl.; -hüter, m. concierge, portier; huissier, m.

Thüringen, n. la Thuringe.

Thüringer, m. Thuringien, m.

Thüringsch, a. thuringien.

Thürkette, f. chaînette de porte, f.; -klinke, f. loquet, m.; -klopper, m. heurtoir, m.

Thürm, m. (pl. Thürme) tour, f. clocher; donjon (d'un château), m.; fig. prison, f.; -ball, m. construction d'une tour, f. [f.]

Thürmchen, n. tourelle, petite tour, f.

Thürmen, v. élever, amonceler, entasser; sich -, v. pr. s'élever en forme de tour.

Thürmer, m. gardien d'une tour, guet du clocher, m.

Thürmhoch, a. de la hauteur d'une tour; -knopf, m. boule, ou pomme d'une tour, f.; -spitze, f. flèche d'une tour; aiguille d'un clocher, f.; -uhr, f. horloge (du clocher), f.; -wächter, m. guet du clocher, m.

Thürpfosten, m. poteau de porte; jambage, m.; -ring, m. boucle de porte, f.; -schloß, n. serrure de porte, f.; -schlüssel, m. clef de porte, f.; -schwelle, f. seuil, m.; -steher, m. f. Thürhüter; -verkleidung, f. chambranle, m.

Thürmian, m. thym, m.

Thürnäs, -stab, m. thyrsse, m.

Thürn, m. et f. Tybre, m.

Thürnäs, m. Tibère, m.

Thürnäs Gracchus, m. Tibérius Gracchus, m.

Thürnäs, m. Tibulle, m.

Thürnäs, m. Tiburce, m.

Thürn, va. toucher du bout du doigt; -vn. faire tic-tac.

Thürn, n. et int. tic-tac, m. et int.

Thür, a. profond; sechs Fuß -, six pieds de profondeur, profond de six pieds; haut, bas; et Schnee, neige épaisse, haute neige, f.; et Keller, m. assiette creuse, f.; et Ton, m. ton grave, son grave, m.; et Stimme, f. voix basse, f.; et Trauer, f. grand deuil, m.; (bis) - in die Nacht hinein, in die e Nacht hinein, bien avant dans la nuit; - in etc. hinein gehen, ou dringen, s'enfoncer, ou pénétrer bien avant dans qc.; - herunter fallen, tomber de bien haut; - drücken, enfoncer (son chapeau dans la tête); - liegen, être enfoncé (yeux); in -em Schloß liegen, être plongé dans un sommeil pro-

fond; et fleht - in Schulden, il est accablé de dettes; in -em Gedanken sein, être tout pensif; -bliss, m. grande pénétration, f.

Thür, f. profond; épaisseur (de la neige), f.; enfoncement, fond, m.

Thürstinn, m. mélancolie; fig. profond d'esprit, f.; -stinnig, a. pensif; mélancolique; fig. profond; -stinnigkeit, f. j. Tiefinn.

Thür, m. (chim.) creuset, m.; poêle; (imp.) platine, f.

Thürschön, n. poëlon, m.

Thür, f. tinc, f.

Thür, m. tigre, m.; -farbig, a. tigré; -hund, m. chien tigré, m.

Thürerin, f. tigresse, f.

Thürschäpe, f. chat tigré, m.

Thürer, va. tigrer, taveler, moucher.

Thürerpfend, n. cheval tigré, tigre, m.; -thier, n. tigre, m. tigresse, f.; -weibchen, n. tigresse, f.; -wolf, m. guépard, m.

Thüris, m. Tigre, m.

Thürbar, a. amortissable; payable.

Thür, va. éteindre, effacer; amortir, annuler, abolir, extirper, extirper; seine Schulden -, payer ses dettes.

Thürung, f. amortissement, m.; extermination, f.; -stasse, f. caisse d'amortissement, f.

Thürtheus, m. Timothée, m.

Thürchen, n. Tine, f. Christine, f.

Thür, f. teinture, teinte, f.

Thür, f. encre; (peint.) teinte, f.

Thürntsch, n. encrier, m.; -schiff, m. calmar, m. seiche, f.; -schäpe, f. bouteille à encre, f.; -fleisch, m. pâté, m.; -schäpe, m. cornet à encre, m.; -stein, m. atramentaire, f.; -stößel, m. bouchon de cornet d'écrieroire, m.

Thürntsch, a. taché d'encre, qui a des taches d'encre.

Thürntsch, f. Tyrann zc.

Thürntsch, f. Tyrol zc.

Thür, m. table, f.; - des Herrn, sainte table, f.; bei, ou über e, à table; vor e, avant le repas, avant le dîner; den - beßen, dresser, ou mettre la table; sich zu e setzen, se mettre à table; vom e aufstehen, sortir de table, se lever de table; den - bei einem haben, être en pension chez qn.; zu Gotts e gehen, communier; -bein, n. pied de table, m.; -blatt, n. dessus de table, m.

Thürschert, n. petite table, f.

Thürschänger, m. pensionnaire, m.; -gast, m. invité, commensal, m.; -gebet, n. prière avant, ou après le repas, f.; -gebed, n. service, couvert, m.; -genosß, m. commensal, m.; -geräth, -geschirr, n. vaisselle, f.; -geheißschafft, f. compagnie de table, f.; -gespräch, n. discours de table, m.; -gestell, n. tréteau de table, m.

Thürschler, m. menuisier; ébéniste, m.; -arbeit, f. menuiserie, f.;

-gefell, m. garçon menuisier, m.; -handwerk, n. menuiserie, f.; -lein, m. colle forte, f.; -meister, m. maître menuisier, m.

Thürschler, vn. travailler en ébénisterie. [menuisier, m.]

Thürschlerwerkzeug, n. affûtage de Tischplatte, f. dessus de table, m.; -tuch, n. nappe, f.; -zeit, f. heure du dîner, ou du souper, f.; -zeug, n. linge de table; couvert, m. vaisselle, f.

Thür, m. titane, m.; -enhast, a. titanique.

Thür, m. titre, m.; rubrique, f. article, m.; qualité, f.; einen - führen, être intitulé; -bild, n. vignette, f.; -blatt, n. frontispice; titre d'un livre, m.; -bogen, m. titre, m.; -fupfer, n. taille-douce du frontispice, f.; -sucht, f. manie d'avoir des titres, f.; -suchtig, a. qui a la manie des titres, avide de titres; -weisen, n. titres, m. pl.

Thür, a. titulaire, honoraire; -rath, m. conseiller titulaire, m.

Thür, f. titre, m.

Thür, va. titrer, donner un titre, qualifier de, donner de.

Thür Livius, m. Tite-Live, m.

Thür, m. le Titien.

Thür, vn. tempêter, faire rage; être furieux, sévir; -n. rage, furie, f.

Thür, a. enragé, furieux, orange, irrité, bruyant.

Thür, m. Tobie, m.

Thür, f. rage, frénésie, f.

Thür, f. (pl. Thür) fille, f.

Thürschertchen, n. petite fille, fillette, f.

Thürschind, n. f. Enkel, Enkelin; -fische, f. succursale, f.; -land, n. colonie, f. [de fille.]

Thürschlich, a. filial; d'une fille, f.

Thürschermann, f. Schwiegerohn.

Thürschule, f. école de demoiselles, f.

Thürschprache, f. langue dérivée, f.

Thür, m. mort, f. décès, trépas, m.; ich will des es sein wenn ..., je veux mourir si ...; auf den - liegen, être malade à la mort; dem e nahe, près de mourir; mit e abgehen, mourir; décéder; sich zu e bluten, perdre la vie avec le sang; sich zu e arbeiten, se tuer à force de travailler; das ist mir in den - zuwider, cela me déplaît souverainement; auf den - bafsen, haïr à mort, haïr mortellement.

Thür, f. agonie, f. trances de la mort, f. pl.; -anzeige, f. avis de la mort de qn, m.; -art, f. genre de mort, m.; -fall, m. mort, f. décès, m.; auf den -, en cas de mort; -fürcht, f. crainte de la mort, f.; -gefähr, f. danger, ou péril de la vie, m.; -jahr, n. année de la mort de qn, f.; -kampf, m. agonie, f.; -schweiß, m. sueur de la mort, f.; -stoß, n. coup mortel, m.;

-trafe, f. peine capitale, f.; dernier supplice, m.; -traich, m. coup mortel, coup de grâce, m.; -stunde, f. heure de la mort, f.; -tag, m. jour de la mort, m.; -urtheil, n. arrêt de mort, m.; sentence de mort, f.; -würdig, a. qui mérite la mort.

Töblich, m. ennemi mortel, m.; -feindin, f. ennemie mortelle, f.; -feindschaft, f. inimitié mortelle, f.; -krank, a. malade à la mort; -müde, a. extrêmement fatigué; -sünde, f. péché mortel, m.

Tödt, a. et adv. mort, défunt, décédé; fig. inanimé, éteint, mort; ein et Ort, un lieu peu fréquenté; peu habitée, désert; es Capital, n. argent mort, m. deniers oisifs, m. pl.; et in -schlagen, tuer qn. à coups de bâton; et in -machen, faire mourir qn., tuer qn.; sich -schneiden, se brûler la cervelle; -reiten, crever (un cheval); sich -lassen, crever de rire, mourir de rire; sich -bluten, perdre la vie avec le sang.

Töden, va. tuer; faire mourir; mettre à mort; fig. sein Fleisch - se mortifier.

Töden[scher, m. cimetière, m.; -amt, n. office des morts, m.; -bayre, f. civière, bière, f.; -blaf, a. pâle comme la mort; d'un pâleur mortelle; -bläffe, f. pâleur mortelle, f.; -farbe, f. couleur d'un mort, f. teint cadavérique, m.; -feier, f. pompe funèbre, f.; -gerippe, n. squelette, m.; -geruch, m. odeur d'un mort, f.; -gefäng, m. cantique funèbre, m.; -glocke, f. cloche funèbre, f.; -glas, m.; -gräber, m. fossoyeur, m.; -gruft, f. fosse, f. caveau, m.; -haus, n. maison de deuil; morgue, f.; -hemd, n. chemise mortuaire, f.; suaire, m.; -liste, f. registre funéraire, m.; -opfer, n. sacrifice pour les trépassés, m.; -register, n. obituaire, registre obituaire, m.; -schau, f. inspection d'un corps mort, f.; -schein, m. extrait mortuaire, m.; -schlag, m. sommeil des morts; fig. sommeil léthargique; (méd.) carus, m.; -schlummer, m. f. Todten[schlaf; -stille, f. silence de la tombe, m.; -tanz, m. danse macabre, danse des morts, f.; -urne, f. urne sépulcrale, f.

Tödtgeboren, a. mort-né.
Tödtlich, a. mortel; meurtrier, mortifère; - adv. mortellement, à mort, à la mort; -feil, f. qualité d'une chose qui cause la mort, f.

Tödt[schlag, m. meurtre, homicide, m.; -schläger, m. meurtrier, homicide, m. [mortification, f.]
Tödtung, f. action de tuer; fig.
Töf, Töffein, m. tuf, m.

Töfel, m. Christophe; fam. niais, nigaud, m.

Töffeinartig, a. tufier.

Tofaster, m. vin de Tokai, m.

Tolëdo, Tolëde.

Töll, a. et adv. fou, enragé, fréné-
tique, insensé; fig. bizarre, drôle; -werden, devenir fou, être saisi de rage (de qc., über etv.); et in -machen, faire en-
rager qn.; das ist zum - werden, c'est à en devenir fou; ihr macht es mir zu -, vous m'exécédez; er macht es zu -, il en fait trop; das ist zu -, c'est trop fort; es ging - her, il y avait un trou de diable; bist du -? es-tu fou? wie -, comme un fou; - und voll sein, être ivre-mort; -äpfel, m. pomme d'amour, f. [la campagne.]

Töllen, vn. être en délire, battre
Töllhaus, n. hôpital des fous, m. petites-maisons, f. pl.; -häuser, m. échappés des petites-maisons, m. pl. [f.]

Töllheit, f. rage; frénésie, folle,
Töllfische, f. belladone, belle-
dame, f.; -topf, m. tête folle, f.; -traut, n. jusquiame, f.; -tühn, a. téméraire, audacieux; -tühn-
heit, f. témérité, folle audace, f.; -wuth, f. folie furieuse, f.

Tölpatsch, Tölpel, m. lourdaud,
balourd, m. [f.]

Tölpel, f. lourderie, balourdise,
Tölpelhaft, Tölpisch, a. lourd, mal-
adroit, gauche.

Tömbac, m. tombac, m.
Tömbachen, a. de tombac.

Tön, m. (pl. Töne) ton; son, ac-
cent; fig. ton, m.; gutt -, bon
ton, m.; den - angeben, donner
le ton; aus etnem andern -e reden,
changer de ton; -angeber, m. coryphée, m.; -art, f. ton; mode, m. [Antoinette, f.]

Tönen, n. Toinette, Toinon,
Tönen, vn. (ré)sonner, retentir;
-, n. raisonnement, m.

Tönfall, m. (mus.) cadence, f.
Tönisch, a. tonique.

Tönstunt, f. musique, f.; -künst-
ler, m. musicien, virtuose, m.; -lehr, f. acoustique, f.; -lefter, f. gamme, échelle diatonique, f.; -loß, a. (gr.) muet, non accentu-
é; qui ne rend pas de son; -lofigkeit, f. absence de son, f.; -messung, f. prosodie, f.

Tönnden, n. petit tonneau, ba-
rillet, m.

Tönne, f. tonneau, baril, m. fu-
taille; tonne, f.; -Seringe, caque
de harengs, f.

Tönnenbutter, f. beurre en baril,
m.; -förmig, a. en forme de
tonne; -gehalt, m. (mar.) -geld,
n. tonnage, m.; -weise, adv. par
tonneaux.

Tön[sch, m. composition, f.; -seher,
m. compositeur, m.; -setzung, f. composition, f.; -silbe, f. syllabe
accentuée, f.; -stück, n. pièce de
musique, f.

Tön[sür, f. tonsure, couronne, f.
Tön[schen, n. (gr.) accent, m.

Töpäs, m. topaze, f.
Töpf, m. (pl. Töpfe) pot, m.; ein

- voll, une potée; -brät, n. dres-
soir, m. étager, f.

Töpfchen, n. petit pot, m.; fam.
ein - Bier, un verre de bière.

Töpfer, m. potier, m.; -arbeit, f. poterie, f.; -erde, f. terre à po-
tier, glaise, f.; -geschür, n. poterie, f.; -ofen, m. four à potier, m.; -scheibe, f. tour de potier, m.; -thon, m. glaise, argile à potier, f.; -waare, f. -zeug, n. poterie, f. Töpfgenäcksch, n. plante en pot,
plante de pot, f.; -gucker, m. qui
marmitonne, m.; -lecker, m. fig.
gourmand, gloutin, m.; -markt,
m. marché aux poteries, m.; -
pflanze, f. plante en pot, f.; -
stutz, f. couvercle de pot, m.

Topograph, m. topographe, m.
Topographie, f. topographie, f.
Topographisch, a. topographique.

Töpp! int. tope! soit! [f.]

Töppel, n. voile du perroquet,
Törf, m. tourbe, f.; - graben, -
stechen, bêcher des tourbes; -ar-
tig, a. tourbeux; -boden, m. ter-
rain tourbeux; grenier à tourbe,
m.; -erde, f. terre tourbeuse, f.; -
feuerung, f. chauffage avec de
la tourbe, m.; -gräber, m. exploi-
tateur de tourbe, m.; -gräberel, f.
exploitation de la tourbe, f.; -
grube, f. tourbière, f.; -föhle, f.
tourbe réduite en charbon, f.; -
moor, n. tourbière, f.; -steden, n.
extraction de la tourbe, f.; -
steden, m. tourbier, m.; -stich, m.
tourbière, f. [bucher.]

Törteln, vn. fam. chanceler, tré-
bucher, m. havresac; (gr.)
sac, m.

Tört, m. fam. tort, m.; et in etv.
zum - thun, faire un tour à qn.

Törtchen, n. tartelette, f.
Torte, f. tarte, tourte, f.

Törtelbäcker, m. pâtissier, m.;
-pfanne, f. tourtière, f. [f.]

Törtür, f. torture, question, gêne,
Töten, vn. bruire, mugir; se dé-
chainer (la mer); -, n. mugisse-
ment, fracas, m.

Tot[schein, m. impression to-
tale, f.; -summe, f. somme totale,
f. montant total, m. [au trot.]

Trot, m. trot, m.; -reiten, aller
Trotant, m. satellite, m.

Trotten, vn. trotter, aller au trot.
Trotter, m. trotteur, m.

Trotter, f. pl. drague, f. marc (de
raisin), m.

Trotz, f. charge, somme; voie
(d'eau); portée; façon de s'ha-
biller, mode, f.; -Ebläge, volée
de coups de bâton, f.

Trotzen, vn. tâcher, s'efforcer
de ...; nach etv. -, aspirer, ou
prétendre à qc.; nach dem Leben
-, attenter à la vie (de qn., et-
nem); -, n. efforts, m. pl.

Trotzig, a. pleine; - werden, re-
tenir; - sein, porter; -feil, f. état
d'une bête qui est pleine, m.

Tractament, n. traitement; régala,
festin, m.

Tractat, m. traité, m.

Tractâtchen, n. livre de dévotion, m. [ler.]
 Tractiren, va. et n. traiter; régaler; *Träg|bahre*, f. civière, f. brancard, m.; -*bänd*, n. bretelle, f.
 Trägbar, a. portatif, portable; fertile, fécond; -*keit*, f. fertilité, fécondité, f.
 Träge, f. bard, brancard, m.
 Träge, a. lâche, paresseux; indolent, fainéant.
 Trägen, va. et n. irr. porter; fig. supporter, soutenir; produire, rapporter; *das Eis trägt*, la glace porte; fig. *einen auf den Händen* —, porter qn. sur ses bras, choyer qn.; fig. *auf beiden Achseln* —, flatter deux partis; *die Kosten* —, payer les frais; *den Verlust* —, supporter le dommage; *etw. auf die Rechnung* —, mettre qc. en ligne de compte; *sich* —, v. pr. s'habiller, se mettre; *wie trägt er sich?* quel habit porte-t-il? *sich mit einem Gedanken* —, nourrir, ou méditer une pensée; *man trägt sich mit dem Gerichte*, le bruit court; —, n. port, portage; (mus.) portement, m.
 Träger, m. porteur; (charp.) sommier, travon, support, soutien, m.
 Trägelreiß, n. crochets, m. pl.; -*reiß*, m. cerceau, m.; -*riemen*, m. bretelle; *bricole*, *dossière*, f.
 Trägerin, f. porteuse, f. [m.]
 Trägerling, m. bouret, bourrelet, Trägelohm, m. port, portage, m.
 Trägelreißel, m. palanquin, m.
 Trägheit, f. paresse, inertie; fig. pesanteur (de corps), f.
 Trägifer, m. poète tragique, m.
 Träg|Ermüdung, a. tragicomique.
 Trägisch, a. tragique.
 Trägtorb, m. hotte, f.
 Trägödie, f. tragédie, f.
 Trägödiendichter, m. poète tragique, m.
 Träg|orgel, f. orgue portatif, m.; -*pfister*, m. pilier, m.; -*stein*, m. pierre de support, ou d'appui, f.; (arch.) sommier, m.; -*weite*, f. portée, f. [f.]
 Trajanssäule, f. colonne Trajane, Trällern, va. et n. fredonner.
 Tränpel, m. fam. personne très-lourde, f.
 Tränpeln, vn. trépigner, battre des pieds; —, n. trépignement, m.
 Tränpelthier, n. dromadaire, m.
 Tränbeln, vn. lanterner, traîner.
 Tränk, m. (pl. Tränke) boisson, f.; breuvage, m.; (méd.) potion, Tränken, n. (méd.) potion, f. [f.]
 Tränke, f. abreuvage, m.; *zur Tränken*, mener boire.
 Tränken, va. donner à boire; abreuver (les chevaux); mouiller; imbibir (du papier); *mit Del* —, huiler; —, n. imbibition, f.; abreusement, m.
 Tränk|opfer, n. libation, f.; -*steuer* f. impôt sur les boissons, m.
 Tränst(0), m. transit, m.; -*handel*, m. commerce de transit, m.;

-*holl*, m. droit de transit, transit, m.
 Transpört, m. transport, m.; -*hafen*, pl. port, m. frais de transport, m. pl. [trace, f.]
 Trappe, m. outarde, f.; —, f. fam. Träppeln, vn. trépigner.
 Trappist, m. trappiste, m.
 Träppeln, vn. marcher très-lourdement.
 Träppst, m. (com.) tiré, m.
 Träppst, m. (com.) tireur, m.
 Träppstren, va. et n. (com.) tirer sur qn.
 Trätte, f. (com.) traite, f.
 Träubchen, n. grappillon, m.
 Träube, f. grappe, f.; raisin, m. grappe de raisin, f.; *unreife* n. pl. verjus, m.
 Träubenartig, a. grappeux; -*beere*, f. grain de raisin, m.; -*bohret*, m. vilebrequin, m.; -*förmig*, a. et adv. en forme de grappe, en grappes; -*hülle*, f. peau de raisin, f.; -*samm*, m. rafle, râpe, f.; -*saft*, m. jus de raisin; fig. jus de la vigne, m.; -*stengel*, m. grappille, f. [de grappes.]
 Träubig, a. garni de raisins, garni Träulen, va. marier; *sich* — lassen, épouser, se marier à l'église, ou à la mairie.
 Träulen, vn. élever —, se fier à ou en qn.; donner sa confiance à qn.; *einem nicht* —, se défier de qn.; *sich* —, v. pr. f. Getrauen; *ich traue mir nicht* es zu thun, je me désfie de mes forces, je n'ose le faire; *trau*, *schau*, *weil*, il faut bien prendre garde à qui l'on se fie.
 Trauer, f. deuil, m.; tristesse, f.; *tiefe* —, grand deuil, m.; *in gehen*, être en deuil, porter le deuil; -*anlegen*, prendre le deuil; -*binde*, f. bandeau de crêpe, m. ceinture funèbre, f.; -*botenschaft*, f. nouvelle funeste, f.; -*fahne*, f. bannière noire, f.; -*flor*, m. crêpe de deuil, m.; -*gedicht*, n. poème funèbre, m. élégie, f.; -*gefolge*, n. convoi funèbre, m.; -*gelände*, n. cloches funèbres, f. pl.; -*gepränge*, n. pompe funèbre, f.; -*gerüst*, n. catafalque, m.; -*gesang*, m. chant lugubre, m.; -*jahr*, n. année de deuil, f.; -*mantel*, m. manteau de deuil, m.; *mante* (des femmes), f.; (*Edmetterling*) *vulcan*, m.; -*markt*, m. marche funèbre, f.; -*musik*, f. musique funèbre, f.
 Trauern, vn. être triste, être affligé; porter le deuil (de, um), être en deuil; fig. être en langueur; *tiefer* —, porter le grand deuil; —, n. deuil, m. tristesse, f. Trauer|nachricht, f. nouvelle funeste, triste nouvelle, f.; -*pferd*, n. cheval enharnaché de deuil, m.; -*rede*, f. oraison funèbre, f.; -*spiel*, n. tragédie, f.; -*spieldichter*, m. poète tragique, m.; -*stimme*, f. voix lugubre, f.; -*ton*, m. ton lugubre, m.; -*wagen*, m. char de

deuil, char funèbre, m.; -*weide*, f. saule pleureur, m.; -*zeichen*, n. marque de deuil, f.; -*zeit*, f. temps de deuil, m.
 Träubach, n. larmier, m.
 Träube, f. égout, m. gouttière, f.
 Träubeln, vn. dégoutter, découler, distiller; —, va. faire dégoutter.
 Träuben, Träuben, va. faire dégoutter, distiller. [m. cuillère, f.]
 Träubrinne, f. gouttière, f.; -*stein*, Träubstein, pl. rétribution de la bénédiction nuptiale, f.
 Träublich, a. familial, cordial; -*heit*, f. familiarité, cordialité, f.
 Träum, m. (pl. Träume) songe, rêve, m.; *einen* — haben, faire un songe, rêver; -*bild*, n. vision, apparition, f.; -*buch*, n. livre des songes, m.; -*deuter*, m. interprète des songes, m.; -*deuterei*, -*deutung*, f. interprétation, ou explication des songes, f.
 Träumen, vn. et a. songer, rêver, faire des songes; fig. *fam. ich hätte mir das nicht* — lassen, je ne m'y serais jamais attendu; —, v. imp. *es träumte mir*, j'ai rêvé.
 Träumet, m. songeur, rêveur; visionnaire; *fam. songe-creux*, m.
 Träumerei, f. rêverie; vision, f.
 Träumerin, f. songeuse, rêveuse; visionnaire, f. [rique.]
 Träumertisch, a. rêveur; chimé-
 Träum|gezicht, n. vision en songe, f.; -*gestalt*, f. fantôme, m. chimère, f.; -*gott*, m. dieu des songes, m. [ma foi!]
 Träum! int. vraiment! certes!
 Träumrede, f. discours nuptial, m.
 Träubig, a. triste, affligé, tragique, funeste, funèbre, lugubre, sombre; déplorable, fâcheux; *fam. piteux*; — *machen*, rendre triste, attrister; — *werden*, s'attrister, s'affliger; -*heit*, f. tristesse, f.
 Träubling, m. anneau nuptial, m.; alliance, f.; -*schein*, m. certificat, ou permis de mariage, m.
 Träumt, a. cher, intime.
 Träum|ungstag, m. jour des épousailles, m.
 Träumung, f. épousailles, f. pl.; bénédiction nuptiale, f.
 Träubank, f. (mon.) laminoir, m.
 Träcken, va. traîner; (nav.) remorquer. [chevaux.]
 Träckschute, f. bateau tiré par des Träck, n. trêfle, m.; —, m. coup, m.
 Träffen, va. et n. irr. atteindre, toucher à qc., frapper; fig. trouver, chanter juste; (peint.) faire ressembler; *Sie sind gut getroffen*, votre portrait est fort ressemblant; *Sie haben es getroffen*, vous l'avez deviné, vous y êtes; *getroffen!* c'est ça! juste! *das trifft*, c'est juste; *das trifft Sie*, cela vous regarde; *ich traf ihn unterwegs*, je le rencontrai en chemin; *das Loos hat ihn getroffen*, le sort est tombé sur lui; *es traf mich das Unglück das ...*, j'eus le malheur que ..., mon malheur voulut que ...; *nicht* — *manquer*; *nicht alle*

Echüsse -, tous les coups ne portent pas; eine Wahl -, faire un choix; die rechte Zeit -, choisir le temps convenable, ou le moment opportun; Ansatzen zur Deife -, faire les préparatifs pour le voyage; sich getrossen fühlen, se trouver, ou se sentir coupable; sich -, v. imp. arriver, se faire.

Tréffen, n. combat, engagement, m. bataille, action, affaire, f.; corps d'armée, m. ligne (de bataille), f.; fig. als es zum - kam ..., quant ce fut au joindre ..., quant ce vint au fait ...

Tréffend, a. juste, frappant; pertinent; propre, précis (expression).

Tréffer, m. billet gagnant, m.

Tréfflich, a. excellent, superbe; -, adv. à merveille, très-bien; -heit, f. excellence, f. qualités éminentes, f. pl.

Tréfflich, n. glace mouvante, glace flottante, f.; der Fluss geht mit -, la rivière charrie.

Tréffen, va. irr. chasser, pousser, faire aller; emboutir; ciseler; bosseler; getriebene Arbeit, bosselage, m.; die Dörten -, conduire les bœufs; auf die Weide -, mener paître; fig. in die Luft -, mettre en fuite, chasser; einen -, exciter, stimuler, presser, encourager, inciter qn.; etw. -, s'occuper de qc.; s'appliquer à qc.; etw. zu weit -, outrer qc.; einen aufs Äußerste -, pousser qn. à bout; eine Handthierung -, faire un métier, exercer une profession; seinen Spott mit etw. -, se railler de qc.; hanel -, faire le commerce, trafiquer; Muthwillen -, faire des folies; aus der Stadt -, chasser, ou expulser de la ville; einen Nagel in die Wand -, faire entrer, ou enfoncer un clou dans le mur; er treibt es zu arg, il en fait trop; wie man's treibt, so geht's, comme on fait son lit, on se couche; -, vn. pousser, flotter sur l'eau; vor Ufer -, chasser sur les ancrés; das Eis treibt auf dem Flusse, la rivière charrie; aus Ufer -, être amené, ou chassé à la côte; mit dem Strome -, se laisser aller à la dérive; vor dem Winde -, se laisser aller au vent; -, n. action de pousser, f.; exercice, m. pratique; fig. agitation, f. menées, f. pl. tumulte; bourgeoinement, m. pousse, f.; (chass.) battue, f.

Tréffend, a. impulsif; végétatif.

Tréffer, m. (chass.) batteur, traqueur, m.

Tréffhaus, n. serre chaude, serre, f.; -hauspflanze, f. plante de serre, f.; -jagd, f. -jagen, n. battue, f.; eine -jagd halten, rabattre le gibier.

Tremulánt, m. (org.) tremblant.

Trénnbar, a. séparable; -heit, f. séparabilité, f.

Trénnen, va. séparer; désunir;

détacher; découdre (un habit etc.); dissoudre, rompre (un mariage); zusammengehörige Dinge -, dépareiller.

Trénnpunkt, m. pl. tréma, m.

Trénnung, f. séparation; dissolution, désunion, f.; (égl.) schisme, m.

Trénse, f. bridon, filet, m.

Trénjen, va. (mar.) congréer.

Tréppanten, va. trépaner.

Tréppe, f. escalier, m.; montée, f.; (Fret-) vor einem Hause, perron, m.

Tréppenabsatz, m. palier, m.; -geländer, n. rampe, balustrade, f.; -haus, n. cage d'escalier, f. [m.]

Tréppschrein, m. billet du trésor.

Trépe, f. brome, m. irraie, f. [f.]

Trépe, f. galon; bord, m.; tresse.

Tréppenhut, m. chapeau bordé de galons, m.; -fleß, n. habit galonné, ou chamarré, m.

Tréfter, f. pl. marc (des raisins pressurés), m.; -wein, m. plquette, f. vin de pressurage, m.

Tréten, vn. irr. auf etw. -, marcher sur qc., mettre le pied sur qc.; faire un pas; - in, entrer dans, ou en; - aus, sortir de; ans Fenster -, s'approcher de la, ou se mettre à la fenêtre; näher -, s'approcher (de, zu, vor);

señ -, faire un faux pas; ans Land -, mettre (le) pied à terre;

an jemandes Stelle -, remplacer qn.; auf die Kante -, monter en chaire; auf die Seite -, se mettre à l'écart; einem unter die Augen -, se présenter devant qn.; ins Mittel -, s'interposer, intervenir; auf jemandes Seite -, prendre le parti de qn.; in Dienst -, entrer en service; in englische Dienst -, entrer au service d'Angleterre; zu einem hin -, aborder qn.; ins männliche Alter -, toucher à l'âge viril; einem zu nahe -, offenser qn.; jemandes Ehre zu nahe -, choquer l'honneur de qn.; die Ibränen traten ihm in die Augen, les larmes lui vinrent aux yeux; -, va. mit Füßen -, fouler aux pieds; die Ordel -, faire aller les soufflets de l'orgue; den Tact -, battre la mesure du pied; über -, éculer; entwei -, briser, ou écraser en marchant dessus; einen -, marcher à qn. sur le pied; sich einen Dorn in den Fuß -, s'enfoncer une épine dans le pied.

Tréttad, n. tympan de grue, m.; -schmel, m. (tiss.) marche, f.

Tréu, a. fidèle, loyal, sincère.

Tréubruch, m. perfidie, f. parjure, m.; -brüchig, a. perfidé, parjure. [meiner -,! ma foi!]

Tréue, f. fidélité, foi, loyauté, f.

Tréuhergeben, a. dévoué et fidèle;

-herzig, a. sincère, ingénu, franc, ouvert, cordial, naïf; einen - machen, surprendre la bonne foi de qn.; -heit, f. cordialité, ingénuité, candeur, f.

Tréulich, adv. fidèlement, loyalement.

Tréüllös, a. perfidé, infidèle, traître; - werden, violer la foi; -losigkeit, f. mauvaise foi, perfidie, déloyauté, f. [f.]

Tréiangel, m. triangle, m.; cymbale.

Tréibuliren, va. tourmenter.

Tréibunál, n. tribunal, m.

Tréibunát, n. tribunal, m.

Tréibüt, m. tribut, impôt, m.; -pflichtig, a. tributaire.

Tréichter, m. entonnoir; cornet (acoustique), m.; trémie (des moulins), f.; -förmig, a. et adv. en entonnoir.

Tréichtern, va. verser, ou remplir avec un entonnoir.

Tréidnt, Trente.

Tréidentiner, m. Trentin, m.

Tréieb, m. pousse, f. jet (des plantes); fig. penchant, m. propension, inclination, impulsion, tendance, f.; natürlicher -, instinct, m.; aus eigenem -, de son propre mouvement.

Tréiebfeder, f. ressort; fig. mobile, ressort, motif, m.; -kraft, f. force d'impulsion, force végétative, f.; fig. ressort, m.; -tad, n. (horl.) pignon, m.; roue motrice, f.; fig. motif, mobile, ressort, m.; -jand, m. sable mouvant, m.; -werk, n. ressort, mouvement, m.

Tréiesauge, n. oeil chassieux, m.; -äugig, a. chassieux.

Tréiesen, vn. rég. et irr. dégoutter, couler goutte à goutte; die Augen - ihm, les yeux lui pleurent; -, n. dégouttement, m.

Tréiesend, a. roupieux (du nez); chassieux (des yeux).

Tréiesnaßig, a. roupieux.

Tréiennum, n. (pl.-nien) espace de trois ans, m.

Tréientz, f. Tréientz.

Tréier, Tréives.

Tréieft, Trieste.

Tréift, f. pacage, pâturage, m.; -geld, n. pâturage, m.; -gerechtigkeit, f. droit de pacage, m.

Tréifrig, a. important, solide, concluant, plausible, valide; -heit, f. importance, solidité; validité, f. [f.]

Tréigonometrie, f. trigonométrie.

Tréigonométrisch, a. trigonométrique.

Tréißbohret, m. vilebrequin, m.

Tréißer, m. (mus.) trille, f. tremblement, fredon, m.; cadence, f.

Tréißlern, vn. faire des tremblements, fredonner; -, n. roulement, m.

Tréindnt, n. (île de la) Trinité, f.

Tréinität, f. trinité, f.

Tréißbar, a. potable, buvable; -beßer, m. goelet, m.; coupe, f.

Tréinken, va. et n. irr. boire; fig. das Papier trinft, le papier boit; aus einem Glase -, boire dans un verre; Kaffee -, prendre du café; sich voll -, s'enivrer; gern -, aimer la bouteille; gern Trée -, aimer le thé; -, n. action de boire,

boisson, f.; sich das — angewöhnen, prendre l'habitude de boire; das Essen und —, le boire et le manger.

Trinſter, m. buveur, m.

Trinſferin, f. buveuse, f.

Trinſgelag, n. orgie, f.; -geld, n. pourboire, m. épingles (aux servantes), f. pl.; -geſellſchaft, f. compagnie de buveurs, société bachique, f.; -glas, n. verre à boire, m.; -halle, f. boutique d'eau carbonique, f.; -lied, n. chanson bachique, ou à boire, f.; -ſchale, f. coupe, f.; -ſpruch, m. toast, m. santé, f.; -waſſer, n. eau bonne à boire, f.

Triſpellaſian, f. triple alliance, f.

Triſſif, f. triplique, f.

Triſpoliſ, m. Tripoli.

Triſpolitäner, m. Tripolitain, m.

Triſſeln, vn. fam. marcher à petits pas, piétiner, trépigner.

Triſſer, m. gonorrhée, chaude pisse, f. [velours, f.]

Triſſſammnet, m. tripe, tripe de

Triſt, m. pas, m.; trace, f. coup de pied; marche-pied (d'une voiture), m.; estrade (dans une chambre), f.; einen ſichern — haben, avoir le pied sûr; jemanden — hören, entendre le bruit des pas de qn.; einen — mit dem Fuße geben, donner un coup de pied.

Triſtſtret, n. marche, f.

Triſtump, m. triomphe, m.; -bogen, m. arc triomphal, m. [über].

Triſtumpſtiner, vn. triompher (de),

Triſtumpſwagen, m. char triomphal, m.; -zug, m. pompe triomphale, n. la Troade, [phale, f.]

Triſtſau, m. trochée, m.

Triſten, a. sec, aride; -er Stil, m. style aride, m.; wir ſind hier im — en, nous sommes ici à l'abri, ou à couvert de la pluie; — werden, sécher; fig. er ſigt im Triſten, il a de quoi; il est hors de danger; -boden, m. essui; éteindre, m.; -bret, n. séchoir, m.; -heit, f. sécheresse, aridité, f.; -ſammer, f. étuve, f.; -platz, m. essui, séchoir, m.; -ſtange, f. baguette, f.

Triſtenen, va. sécher, faire sécher; essuyer; an der Luſt —, essorer; —, vn. sécher; —, n. (des) séchement, m. dessiccation, f.

Triſſel, f. houppe, campane, bouffette, f.

Triſſel, m. friperie, f.; — hube, f. boutique de friperie, f. [nerie, f.]

Triſſelſei, f. friperie; fig. lanter-

Triſſelſtrau, f. fripière, f.; -ſtram, m. friperie, f. bric-à-brac, m.; -mann, m. fripier, m.

Triſſeln, vn. faire le métier de fripier; revendre (qc, mit etw.); fig. fam. lambiner.

Triſſelwaare, f. f. Triſſelſtram.

Triſſler, m. fripier, revendeur; fig. fam. lanternier, m. [f.]

Triſſlerin, f. fripière, revendeuse,

Triſſ, m. (pl. Triſſe) auge; huche, f.

Triſſa, Troie.

Triſſäner, m. Troyen, m.

Triſſäniſch, a. de Troie, troyen.

Triſſen, vn. fam. trôler, trotter; sich —, v. pr. s'en aller; décamper.

Triſſmel, f. tambour, m. caisse, f.; fleine —, tambourin, m.; -blech, n. laiton à tambour, m.

Triſſmellei, f. battement du tambour; fig. tintamarre, m.

Triſſmelleiſſel, n. peau de tambour, f.; (an.) tympan, m.; -ſlöppel, m. baguette, f.

Triſſmeln, vn. battre le tambour, ou la caisse; tambouriner; —, n. bruit du tambour, m.

Triſſmelleſchlag, m. coup de baguette, bruit du tambour, m.; unter —, tambour battant; -ſchlägel, f. Trommelflöppel; -ſchläger, m. tambour, m.; -ſchnüre, f. pl. gènes, f. pl.; -ſucht, f. tympanite, f.; -taube, f. pigeon-tambour, m.; -wirbel, m. roulement de tambour, m.

Triſſmeller, f. Trommelleſchläger.

Triſſpeter, f. trompette, f.; die — blaſen, sonner de la trompette.

Triſſpeteren, vn. sonner, ou jouer de la trompette; — blaſen, m. trompette, m.; — ſchall, m. son de trompette, m.; — ſchnecke, f. buccin, m.; — ſtoß, m. coup de trompette, m.; — ſtück (den), n. fanfare, f.; -tön, m. son de trompette, m.

Triſſpeter, m. trompette, m.

Triſſpe, f. (géogr.) tropique; (rh.) trope, m.; -nland, n. pays tropical, m.

Triſſp, m. (pl. Triſſpe) sot, benêt, niais; armer —, pauvre hère, m.; -bad, n. embrocation, f.; — mit Waſſer, douche, f.; -bar, a. réductible en gouttes; liquide; — barſüſſig, a. liquide; — barſei, f. liquidité, f. [lette, f.]

Triſſpſchen, n. petite goutte, goutte-

Triſſpſeln, vn. tomber à petites gouttes, dégoutter; —, va. faire dégoutter, faire distiller.

Triſſpſen, vn. tomber par gouttes; dégoutter; —, va. faire dégoutter; —, n. dégouttement, m.; —, m. goutte, f.; -weiſe, adv. goutte à goutte, par gouttes.

Triſſpſtein, m. stalactite, f.

Triſſpſte, f. trophée, m.

Triſſpſiſch, a. tropique.

Triſſ, m. train, m. gros bagages, m. pl.; fig. fam. séquelle, bande, cohue, f.; — hube, -ſnecht, m. soldat du train, m.; -pferd, n. cheval de bagage, m.

Triſſt, m. consolation; satisfaction, f.; einem — zuſprechen, consoler qn.; conforter qn.; nicht recht bei — ſein, avoir perdu la tête, avoir l'esprit brouillé.

Triſſſbar, a. consolable.

Triſſſbedürftig, a. qui a besoin de consolation.

Triſſſen, va. consoler (qn. de ou sur qc, einen über etw.). [teur.]

Triſſſer, a. consolant, consolateur; (th.) paraclet, m.

Triſſſerin, f. consolatrice, f.

Triſſſlich, a. consolant, rassurant.

Triſſſloſ, a. inconsolable, désolé; sans ressource; — loſſigkeit, f. désolation, f.; — reich, a. riche en consolation; très-consolant.

Triſſſung, f. consolation, f.

Triſſſ(wort), n. parole consolante, f.

Triſſt, m. trot, m.

Triſſ, m. bouderie, morgue, obstination, f. entêtement, m.; auch zum —, en dépit de vous; — dem der ..., malheur à celui qui; einem — bieten, braver qn., morguer qn.; —, prp. malgré, au mépris de; er läuft — einem Käufer, il court aussi bien qu'un tambour, m. tambour, m.; — bieten, n. bravade, f.

Triſſen, vn. morguer, bouder; auf etw. —, déſier qn., braver qn.; ein etw. —, se prévaloir de qc.; —, n. bouderie, bravade, f.

Triſſig, a. fier, hautain, altier, arrogant; mutin, obstiné, boudeur.

Triſſſſopf, m. esprit capricieux; boudeur, m.; -ſöpf, a. mutin, obstiné, boudeur. [ble.]

Triſſſäugig, a. qui a la vue trouble

Triſſe, a. trouble, terne; fig. sombre, couvert; es wird —, der Himmel macht sich —, le ciel se couvre; — r Gestein, pierre ténébreuse, f.; im — n ſiſſen, pêcher en eau trouble, f.

Triſſen, va. troubler, rendre trouble; sich —, v. pr. se troubler; se couvrir.

Triſſſal, f. affliction, misère, calamité, adversité, f.

Triſſſelig, a. calamiteux, affligeant, misérable; — ſeit, f. tris tesse, affliction, calamité, f.

Triſſſinn, m. tristesse, mélancolie, f.; — ſinnig, a. mélancolique, sombre, triste; — ſinnigkeit, f. f. Triſſſinn.

Triſſſſe, m. écuyer tranchant, m.

Triſſſel, f. truffe, f.; — hund, m. chien dressé à la quête des truffes, m.; — jagd, f. quête de truffes, f.

Triſſ, m. fraude, tromperie; illusion, f.; — bild, n. fantôme, m.

Triſſen, va. irr. tromper; manquer.

Triſſſgetriſch, a. trompeur.

Triſſſgeſtaſt, f. fantôme, m.

Triſſſlich, a. trompeur, illusoire; — ſeit, f. qualité de ce qui est trompeur, illusion, f.

Triſſſloſ, a. sans fraude; — ſchlüſſ, m. paralogisme, sophisme, m.

Triſſe, f. bahut, m.

Triſſſer, pl. débris, m. ruines, f. pl.; zu — ſchlagen, mettre en morceaux; — artig, a. fragmentaire, comme une ruine; — hauen, m. monceau de ruines, m.

Triſſſp, m. (pl. Triſſſpe) atout, in.; fig. einen — notauf ſehen, lâcher un gros mot pour confirmer qc. [atout.]

Triſſſſen, va. couper avec un

Triſſſ, n. coup, trait, m.; ivro-

gnerie, f.; ein - Wasser, un verre d'eau, de vin etc.; dem ertragen sein, être adonné à l'ivrognerie.

Trünken, a. ivre, enivré, gris, soûlé; - machen, enivrer; - werden, s'enivrer; - bold, m. ivrogne, m.; - heit, f. ivresse, ivrognerie, f.; fg. enivrement, m.

Trupp, m. troupe, bande, compagnie, f.

Truppe, f. troupe, f.

Truppreiße, adv. par troupes, par bandes, en troupe.

Trübsah'n, m. coq-d'Inde, dindon, m.; - henne, f. dinde, poule d'Inde, f.

Trübschei, f. fam. dondon, m.

Trüb, m. zu Schuß und -, offensivement et défensivement.

Trüb- und Schußdübnis, n. alliance offensive et défensive, f.

Trüschko, m. (t. schako, m.

Tubérkel, f. tubercule, f.

Tubéröse, f. tubéreuse, f.

Tübingen, Tubingue.

Tübüs, m. tube, m.

Tuch, n. (pl. Lüche) drap, m.; toile, f.; (pl. Lucher) mouchoir; (häls-) -, fichu, châle, m.; - artig, a. drapé; - bereiter, m. éplaigneur, m.; - bereitung, f. apprêt des draps, m.; - bleiche, f. blanchisserie, f.

Tüchscheln, n. petit mouchoir, m.

Tüchen, a. de drap.

Tüchhalle, f. halle des drapiers, f.; - händler, m. marchand drapier, m. m.; - handlung, f. commerce de drap, m.; - laden, m. boutique de drapier, f.; - läger, m. magasin de draps, m.; - macher, m. drapier, fabricant de draps, m.; - macherei, f. draperie, f.; - nabel, f. épingle, ou broche de fichu, f.; - presse, f. presse à drap, f.; - rahmen, m. châssis, m.; - rauber, m. laineur, m.; - scher, m. tondeur de drap, m.; - schrote, f. lisière de drap, f.

Tüchtig, a. capable, propre, bon, solide, grand, fort; zu etw. - sein, être habile à qc., être capable de qc.; - essen, manger beaucoup; - feitt, f. capacité, habileté, aptitude, f.

Tüchmaaren, f. pl. draps, m. pl. draperie, f.; - weber, m. tisserand en drap, m. [ceté, f.

Tülcke, f. perfidie, malice, méchan.

Tüchtich, a. perfide, malicieux, malin.

Tugend, f. vertu, f.; - haft, a. vertueux; - haftigkeit, f. vertu, f.; - held, m. héros de la vertu, m.; - lehre, f. morale, f.; - lehrer, m. moraliste, m.; - spiegel, m. modèle de vertu, m.

Tüll, m. tulle, m.

Tulpe, f. tulipe, f.

Tulpenbaum, m. tulipier, m.; - beet, n. carré de tulipes, m.; - flor, m. fleuraison des tulipes, f.; - wübel, f. oignon de tulipe, m.

Tummeln, va. ein Pferd -, faire caracolier, ou travailler un che-

val; einen -, donner de l'exercice à qn.; sich -, v. pr. se dépêcher, se hâter.

Tümmelplatz, m. lice, carrière, f. manège; (gr.) rendez-vous, champ de bataille, théâtre de la guerre, m.

Tümmler, m. godet, m. coupe, f.

Tümmel, m. mare, f.

Tumult, m. tumulte, bruit, vacarme, m. [pageur, m.

Tumultuänt, m. séditieux; ta-Tumultuärisch, a. tumultuaire, tumultueux.

Tumultuiren, vn. susciter une émeute. [pissure, f. crépi, m.

Tünche, f. enduit de chaux, m. cré-

Tünchen, va. blanchir; crépir.

Tüncher, m. blanchisseur; barbouilleur, m.

Tünfte, f. sauce; trempe, f.

Tünften, va. tremper, saucer.

Tünzfel, m. point, m.

Tünzellig, a. pointillé. [ter.

Tünzeln, va. pointiller, mouche-

Tünzen, Tünzen, va. et n. toucher légèrement avec la pointe.

Turban, m. turban, m.

Türte, m. Turc, m.

Türtte, f. la Turquie.

Türtlich, a. turc, de Turquie.

Türtlichblau, n. bleu turquin, m.

Türtisch, m. turquoise, f.

Türmalin, m. tourmaline, f.

Türnanstalt, f. établissement de gymnastique; gymnase, m.

Türnen, vn. faire des exercices gymnastiques; faire de la gymnastique; -, n. exercices gymnastiques, m. pl.

Türner, m. gymnaste, m.

Türnhalle, f. Türnanstalt.

Türner, n. tournoi, m.

Türneren, vn. jouter, combattre au tournoi, faire un tournoi.

Türnerkampf, m. joute, f.

Türntunst, f. gymnastique, f.; - lehrer, -meister, m. professeur, ou maître de gymnastique, m.; - platz, m. gymnase, m.; - berein, m. société de gymnastes, f.; - zeug, n. appareil gymnastique.

Türstiel, vn. roucouler. [m.

Türteltaube, f. tourterelle, f.

Türsch, m. fanfare, f.

Türsche, f. encrue de la Chine, f.

Türschen, va. peindre au lavis, laver; ombre avec de l'encrue de la Chine; -, n. lavis, m. [m.

Türschpinzel, m. pinceau à laver.

Türte, Türte, f. cornet, m.

Tütel, f. (dr.) tutèle, tutelle, f.

Tüten, vn. corner.

Tütchen, f. Tanten. [ble, m. pl.

Tütli, pl. et n. (mus.) tous ensemble.

Typograph, m. typographe, m.

Typographisch, a. typographique.

Typus, m. type, m.

Tyränt, m. tyran, m.

Tyrännei, f. tyrannie, f.

Tyränneiord, -mörder, m. tyrannicide, m. [tyran.

Tyrännsch, a. tyrannique; en Tyrännschren, va. et n. tyranniser.

Tyrrenisches Meer, n. mer Tyrrhénienne, f.

Tyrer, m. Tyrien, m.

Tyrisch, a. tyrien.

Tyrol, n. le Tyrol.

Tyröler, m. Tyrolien, m.

Tyros, Tyr.

Tyrtäus, m. Tyrtée, m.

II.

Übel, n. mal, fâcheux accident, m.; -, a. mauvais, méchant, fâcheux; -, adv. mal; wohl ober -, bon gré mal gré; das ist nicht -, cela neme déplaît pas; es mir mit -, j'ai envie de vomir; es ist mir -, mal ist -, j'ai mal au cœur; - schmeden, avoir mauvais goût; - aussehen, avoir mauvaise mine; etw. - nehmen, prendre qc. en mauvaise part, prendre qc. en mal; - angeschlossen, regardé de mauvais œil; es ist ihm - ergangen, il s'en est trouvé mal; - befinden, n. indisposition, f.; - gefinn, a. mal intentionné; - feitt, f. mal de cœur, affaiblissement de cœur, m.; - klang, - laut, m. dissonance, f.; - nehmen, a. fam. susceptible, - stand, m. embarras, inconvenient, m.; - thät, f. mauvaise action, f.; - meßait, forfait, m.; - thäter, m. malfaiteur, criminel, m.; - thäterin, f. malfaitrice, criminelle, f.; - wollen, a. malveillant.

üben, va. exercer; pratiquer; kriegerisch, aguerri; in einer Sprache geübt, versé dans une langue; Gewalt -, user de violence; employer la violence; eine Kunst -, pratiquer un art; Rache -, tirer vengeance (de qn., un cinem); sich -, v. pr. s'exercer (à qc., en, etc.).

über, prp. sur, par-dessus, au-dessus; au-delà, outre, plus de, dans, à, en; - dem Lesen, en lisant, pendant la lecture; - Tisch, à table; - einem sitzen, être avant qn.; gehen -, être supérieur à; - 6 Jahr, dans un an d'ici; - ein Kleines, avant peu; - die Maßen, outre mesure; ein Mal - das andere, à plusieurs reprises; coup sur coup; - zwei Wochen, dans deux semaines; heute - acht Tage, d'aujourd'hui en huit jours; - Macht, à l'exces, outre mesure; es ist schon zehn Uhr, il est dix heures sonnées, ou passées; - Land reifen, aller par terre; - Reisig nach Paris, à Paris par Leipzig; es geht nicht - ein gutes Genies, il n'est rien de tel que d'avoir une bonne conscience; ich lasse niemand - meine Bücher, je ne laisse personne toucher à mes livres; - etw. streiten, disputer sur qc.;

-, adv. - und -, partout, entièrement; -! int. pfui - den Lügner! si le menteur!

über|äcern, va. labourer légèrement; -all, adv. partout; -ant-morten, va. livrer, remettre; -antwortung, f. délivrance, f.; -arbeiten, va. retoucher, remanier; repasser; sich -, v. pr. s'excéder de travail; -ärmel, m. garde-manche, m.; -aüs, adv. très, fort, extrêmement, excessivement, à l'excès; -bau, m. saillie, f.; -bäulen, va. bâtir sur; -bein, n. ganglion, m. exostose, f. [par-dessus]

sich überbiegen, v. pr. se pencher

über|biegen, va. irr. surfaire; einen -, enchéirir sur qn.; fig. surpasser; -, n. surenchère, f.; -bildung, f. raffinement de culture, m.; -blättern, va. feuilleter, passer en feuilletant.

über|bleibsel, n. reste, m. débris, m. pl.; relique, f.; -blick, m. coup d'œil rapide, m.; -blößen, va. et n. jeter un coup d'œil sur qc.; parcourir des yeux; -brücken, va. étendre par-dessus; -bringen, va. irr. apporter, remettre, présenter; -bringen, m. porteur, m.; -bringerin, f. porteuse, f.; -brücken, va. jeter un pont sur; -brückung, f. établissement d'un pont, ou viaduc, m.; -dach, n. appentis; avant-toit, m.; -däcken, va. couvrir d'un toit; -dauern, va. durer plus longtemps que, survivre à; -decken, va. couvrir de qc.; -dem, f. l'herbès; -dénken, va. irr. méditer qc., réfléchir sur qc.; -dies, adv. outre cela, en outre, au surplus, d'ailleurs, au reste; -drüß, m. satiété, f. dégoût, m.; -drüßig, a. dégoûté, ennuyé; las; einer Sache - werden, se lasser, ou se dégoûter de qc.; -eck, adv. fam. diagonalement; fig. en désordre; -eilen, va. surprendre; etw. -, précipiter qc.; sich -, v. pr. se presser trop; se précipiter (dans qc., in, bei, ou mit etw.); -eilt, a. précipité, inconsideré; -, adv. à la hâte, précipitamment; -eifung, f. précipitation, étourderie, f.; -eint, adv. conformément; -eintänder, adv. l'un sur l'autre; -einstimmen, vn. irr. être conforme; tomber d'accord de qc., répondre; -, n. -einstunft, f. rapport, accord, m. convention, f.; -einstimmen, vn. s'accorder, être d'accord; -einstimmend, a. et adv. conforme, d'accord, analogue; -einstimmung, f. accord, m. convenance, proportion; fig. harmonie, conformité, f.; sich -essen, v. pr. irr. manger trop; se donner une indigestion; -fahren, va. et n. irr. passer, traverser; -fahren, passer sur, ou par-dessus; écraser qn. sous les roues de la voiture; -fährt, f.

passage, trajet, m.; -fall, m. surprise; attaque imprévue, f.; -fällen, va. irr. surprendre, attaquer subitement; -feilen, va. passer la lime sur; -fein, a. superfin, très-fin; raffiné; -fitz-tischen, va. venir, vernisser; -fließen, vn. irr. couler par-dessus; déborder, se déborder; fig. s'épancher, surabonder; -, n. débordement, m. surabondance, f.; -füßeln, va. déborder, dépasser; -füß, m. abondance, redondance, f. superflu, m.; groß -, surabondance, opulence, f.; -haben an, abonder en, avoir en abondance; im -ße haben, avoir abondance de; zum -ße, au surplus; -füßig, a. abondant, superflu; mehr als -, surabondant; -füßten, va. inonder, submerger; -fracht, f. surcharge, f. surpoids, m.; -führen, va. passer, transporter; fig. einen -führen, convaincre qn.; -führend, a. fig. convaincant; -führung, f. fig. conviction, f.; -fülle, f. surabondance, f.; -füllen, va. remplir trop; fig. sich -, se gorger de viandes; -füllung, f. fig. réplétion, f.; -füßtern, va. donner trop à manger; -gabe, f. tradition, délivrance; reddition (d'une place); remise (d'une lettre); extradition (d'une personne), f.; zur - auffordern, sommer de se rendre; -gang, m. passage, m.; transition, f.; -gangs-gebirge, n. roche calcaire de transition, f.; -geben, va. irr. rendre, remettre, livrer, présenter, donner; confier; sich -, v. pr. se rendre; fig. vomir; -, n. remise, f.; vomissement, m.; -gehöt, n. surenchère, f.; -geben, vn. irr. traverser, passer; - in, se changer; in -führen -, se putrefier; zum -gebe -, désertier à l'ennemi; die Augen gehen ihm über, les larmes lui viennent aux yeux; -gehen, va. irr. passer; fig. négliger, sauter, laisser de côté, oublier, omettre; parcourir (un compte); mit -schneigen -, passer sous silence; -gebung, f. fig. oubli, m. omission, f.; -genug, adv. abondamment, trop; -gewicht, n. surpoids; fig. dessus, m. supériorité; prépondérance (dans une assemblée), f.; das - haben, avoir le dessus, l'emporter; das - bekommen, perdre l'équilibre; -geben, va. irr. verser par-dessus, transvaser; -gipfel, va. enduire de plâtre; -gittern, va. treillisser, griller; -glücklich, a. trop heureux, très-heureux; -gölden, va. dorer; -greifen, vn. empiéter sur; -grün, m. empiètement, m.; -groß, a. extrême, énorme; -haben, va. irr. porter, avoir (son manteau); -händ, adv. - nehmen, s'accroître excessivement, gagner le dessus; -händnehmen, n.

accroissement, m. progrès, m. pl.; -hängen, vn. irr. être suspendu sur; (arch.) s'avancer, saillir; -hängen, va. pendre sur, mettre sur, couvrir de qc.; -häu-fen, va. surcharger, combler; accabler (de, mit); -häufung, f. surcharge, f. comble, accablement, m.; -hülft, adv. en général, surtout; -hüten, va. irr. dispenser (qn. de qc., einen einer Sache), épargner qc. à qn.; sich -, v. pr. fig. s'enorgueillir; -hüten, f. dispense, f.; orgueil, m.; -hin, adv. par-dessus; fig. superficiellement, en passant; -hobeln, va. raboter légèrement; -hören, va. einen -, dépasser, devancer qn.; -hören, va. ne pas entendre faute d'attention; ich habe es überhört, cela m'a échappé; einen -, faire récéter à qn.; -hüpfen, va. sauter par-dessus; fig. omettre; -irbisch, a. céleste, divin, surnaturel; -jährig, a. âgé de plus d'un an; -fippen, vn. faire la bascule, trébucher; -hieben, va. enduire (de), coller sur; -hied, n. habit de dessus, m.; -helfern, va. passer en grimpaat; -flug, a. suffisant, présomptueux; -foden, vn. s'enfuir (en bouillant); -fömmen, va. irr. recevoir; -läden, va. irr. surcharger; charger trop; mit -schulden -, criblé de dettes; mit -schulden -, accablé d'affaires; -lösung, f. surcharge; charge; réplétion, f.; -lang, a. trop long; -langen, vn. fam. atteindre au-delà, atteindre par-dessus; -lassen, va. irr. céder, abandonner, transmettre à qn.; ich überlasse es Ihnen, je m'en remets à vous; -, n. -lassung, f. cession, f. abandonnement, m.; -last, f. surcharge; fig. importunité, f.; -lasten, va. surcharger; -lastig, a. à charge, importun; -laufen, vn. irr. déborder, s'enfuir; désertier; -laufen, va. irr. devancer, ou renverser à la course; fig. importuner, assiéger qn.; sich -, v. pr. s'excéder à la course; es überläuft mich ein Schauer, il me prend un frisson; -läufer, m. transfuge, déserteur, m.; -laut, adv. à haute voix, hautement; bruyant, à gorge déployée; -schreien, jeter les hauts cris; -leben, va. survivre à qn.; -leben, f. survie, f.; -leben, va. réfléchir sur qc., délibérer sur qc.; peser, considérer, examiner ce; -, a. supérieur (en, an); -legenheit, f. supériorité, f.; -legung, f. réflexion, considération, délibération, f.; -let, adv. fam. de trop; -lesen, va. irr. parcourir, lire légèrement; noch einmal -, relire; -letern, va. (délivrer, remettre (une lettre)); -lieferung, f. délivrance, livraison; remise; tradition, f.; -liffen, va. duper, attraper; -liffung, f. duperie, surprise, f.; -machen,

va. einem etc. —, remettre, ou envoyer qc. à qn.; —macht, f. supériorité, f. pouvoir supérieur, m.; —mächtig, a. supérieur, plus fort, trop puissant; —nachung, f. envoi, m. remise, f.; —näheln, va. repeindre, retoucher; —männer, va. vaincre, accabler (par le nombre); —maß, m. comble; fig. excès, m.; —mäßig, a. démesuré, exorbitant, excessif, outré; —, adv. excessivement, exorbitamment, à l'excès; —maßern, va. revêtir de maçonnerie; —menschlich, a. surhumain; —morgen, adv. après-demain; —morgend, a. d'après-demain; der e Tag, le sur-lendemain; —muff, m. arrogance, insolence; pétulance, f.; orgueil, m.; —müßig, a. arrogant, insolent; pétulant; orgueilleux; —nächten, vn. coucher, passer la nuit; —nächig, a. e Mente, mine défaite, f.; —nähe, f. prise de possession; entreprise; acceptation (d'un héritage), f.; —natürlich, a. surnaturel; —nehmen, va. irr. prendre, recevoir, prendre possession (d'une terre); se charger (de), entreprendre, prendre sur soi; sich —, v. pr. irr. s'excéder de qc.; sich im Essen u. Trinken —, se surcharger d'aliments; den Mantel fiber —, se couvrir d'un manteau; —ordnen, va. proposer; —rügen, va. être plus haut; s'élever au dessus de; (arch.) saillir; —räschen, va. surprendre; —räschen, a. surprenant; —räschen, f. surprise, f.; —räschen, va. passer le râteau sur ...; —rechnen, va. calculer, repasser un compte; —rechnen, —recompter; —rechnung, f. supputation, f. calcul, m.; —reden, va. persuader; —redend, a. persuasif; —redung, f. persuasion, f.; —redungslust, f. art de persuader, f.; —reden, va. présenter, remettre, rendre; —reidung, f. présentation, remise, f.; —reiß, a. trop sûr; —reisen, va. irr. renverser avec le cheval; ein Pferd —, harasser un cheval; —reiz, m. surexcitation, f.; —reisen, va. surexciter; —rennen, va. irr. renverser en courant; —reiß, m. reste, restant, résidu, m.; reliques, f. pl.; —reithinft, a. au-delà du Rhin, d'outre-Rhin, transrhénan; —roof, m. redingote; jupe de dessus (pour femme), f.; —rümpelein, va. surprendre; —rümpelein, f. surprise, f.; —sätzen, va. trop saler; —satt, a. rassasié à l'excès; fig. blasé; —sättigen, va. rassasier à l'excès, gorger (de, mit); —sättigung, f. excès de table; fig. dégoût, m.; (chim.) supersaturation, f.; —schätzen, va. ombrager; —schätzung, f. ombrage, m.; —schätzen, va. trop estimer, surtaxer; —schätzung, f. estimation trop forte, f.; surtaux, m.; —setzen selbst, présomption, f.; —schäutern, va. jeter les yeux sur qc.,

voir; dominer; —schäumen, vn. déborder (en écumeant); —schichten, va. envoyer; —schichtung, f. envoi, m.; —schiffen, vn. passer par eau, faire le trajet; —, va. transporter par eau; —schiffung, f. trajet, transport, m.; —schlag, m. collet, rabat, rebord, m.; fig. supputation, f. calcul; (Bau-) , devis, m.; —schlagen, vn. irr. (von Flüssigkeiten) s'attêdir; ein wenig — lassen, faire dégourdir; —, va. cine Seite —, passer, sauter une page; (com.) calculer, supputer; etc. mit den Augen —, mesurer des yeux; —schlagen, vn. irr. culbuter, tomber à la renverse; se renverser; (Wasschale) trebucher; —, va. mettre, appliquer; retrousser; —schlefen, va. couvrir d'un voile; —schneiden, vn. perdre l'équilibre, trebucher; fig. devenir fou; —schneien, va. couvrir de neige; —schreiben, va. irr. mettre le dessus, ou l'adresse; der Brief ist nicht überschrieben, la lettre n'a point d'adresse; étiqueter (des boîtes etc.); —schreiben, vn. irr. transcrire; —schreiben, va. irr. crier plus fort qu'un autre; sich —, v. pr. s'égosiller; —schreiben, vn. et a. irr. enjamber; fig. excéder, franchir; transgresser, violer (une loi); outrepasser (un plein-pouvoir); —schreiben, f. enjambement, m.; fig. transgression, violation, infraction, f.; —schrift, f. épigraphe (d'une porte etc.), f.; titre, m. étiquette (d'une boîte); inscription, adresse, f. dessus (d'une lettre), m.; —schuß, m. socque, m. galoche, f.; —schuß, m. surplus, excédant, m.; —schußig, a. excédant; (arch.) saillant; —schütten, va. couvrir (de qc., mit etc.), verser, répandre sur; fig. comble; —schwängerung, f. superfétation, f.; —schwänglich, a. surabondant, immense, infini, extrême; —schwänglichheit, f. surabondance, immensité, f.; —schwimmen, vn. se répandre, trebucher; —schwimmen, va. inonder, submerger; —schwemmung, f. inondation, submersion, f.; —seitsch, a. d'outre mer; —segen, vn. passer dans un vaisseau; —segen, va. dépasser à force de voiles; couler (un vaisseau) à fond; —sehen, va. irr. voir par-dessus; passer les yeux sur qc.; embrasser d'un coup d'œil; fig. saisir toute la portée de qc.; ne pas remarquer qc., ne pas faire attention à qc., fermer les yeux sur qc.; omettre, négliger; einen Fehler —, conniver à une faute; das habe ich —, cela m'est échappé; er kann diesen Verlust noch —, il peut oublier cette perte; so etc. muß man ihm —, il faut lui passer cela; —selig, a. au comble du bonheur; —senden, va. irr. envoyer, remettre, expédier (des

marchandises); —senden, m. expéditeur, m.; —sendung, f. envoi, m.; bei —, en vous envoyant; —setzbar, a. traduisible; —setzen, vn. et a. franchir, sauter, passer, traverser; —setzen, fig. traduire; surfaire; —setzer, m. traducteur, m.; —setzung, f. traduction; version, f.; —sicht, f. inspection, f.; coup d'œil, résumé, aperçu, m.; —sichtlich, a. clair, net, distinct; —, adv. avec clarté, —sichtigkeit, f. clarté, netteté, f.; —siedeln, vn. émigrer; —silbern, va. couvrir d'argent; argenter; —sinnlich, a. transcendant, abstrait, métaphysique; —sinnlich, fait, f. transcendance, abstraction, f.; —sümmern, vn. passer l'éte en quelque lieu; —, va. entretenir, ou garder pendant l'éte; —spannen, va. bander, ou tendre trop; fig. outrer, guinder l'esprit; —spannen, va. (é)tendre sur; —spannt, a. outré, exalté; —spannung, f. trop grande tension; exaltation, f.; —spielen, va. transporter sur une autre scène; —spinnen, va. irr. couvrir de fil, ou de filure; —springen, vn. irr. sauter par-dessus, franchir; —springen, va. sauter, omettre; sich —, v. pr. se faire du mal en sautant; —sprudeln, vn. jaillir, bouillonner; —stehen, va. irr. (cont.) surjeter; (grav.) retoucher; (jeu) surcouper; —stehen, va. irr. essayer, supporter, souffrir; surmonter; —steigbar, a. surmontable; —steigen, vn. irr. monter par-dessus; —steigen, va. irr. franchir, escalader; fig. surmonter, être au-dessus de ...; surpasser, excéder; —stimmen, va. l'emporter à la pluralité des voix; monter trop haut; —stimmung, f. pluralité des voix, f.; —strahlen, va. répandre ses rayons sur ...; surpasser en éclat; écliper; —streichen, va. irr. enduire de, froter sur; mit Strich —, vernisser; —streifen, va. passer sur; —streifen, va. parsemer, jeter par-dessus; poudrer; mit Sand —, sabler; mit Blumen —, joncher de fleurs; —stricken, va. garnir de tricotage; —strömen, vn. déborder; fig. surabonder; se répandre en éloges; —strömen, va. inonder, submerger; —strömung, f. débordement, m. inondation, f.; sich —studiren, v. pr. étudier trop; se brouiller l'esprit à force d'étudier; —stülpen, va. couvrir de ...; retrousser; —stürzen, va. couvrir de ...; renverser; sich —stürzen, v. pr. se renverser, tomber à la renverse; fig. se trop hâter de faire qc.; —stürzung, f. fig. procédé irrésistible, m.; —stücken, va. boiser; —stücken, f. boiserie, f. lambris, m.; —tübten, va. assourdir, étourdir; —tübung, f. étourdissement, m.; —thèeren, wa. goudronner;

-theuern, va. surfaire, enchérir; -theuerung, f. enchérissement, m.; -tölpeln, va. duper, déniaiser; -tölpelung, f. duperie, f.; -tönen, va. sonner plus fort; -tragen, m. transport, rejet, m.; -tragbar, a. transmissible; -trägen, va. irr. transporter, transmettre, transférer; (mus.) transporter; einem etc. -, charger qn. de qc.; eine Würde -, conférer une dignité; (übersezen) traduire; -trägung, f. transport, m. transmission; traduction, f.; -treffen, va. irr. surpasser, l'emporter sur qn.; -treiben, va. irr. fig. exagérer, outrer; -treibung, f. fig. exagération, f. excès, m. hyperbole, f.; -treten, vn. et a. irr. mettre le pied par-dessus; (se) déborder (des eaux); transgresser; zu einer andern Religion -, changer de religion; zu einem -, se ranger du parti de qn.; die Geseze -treten, contrevénir aux lois; -treten, m. fig. transgresser, contrevénir, m.; -trétung, f. fig. transgression, contravention, f.; -trieben, a. fig. outré, exagéré; -, adv. excessivement; -tritt, m. fig. - der Religion, changement de religion, m.; -trüben, va. crépîr, blanchir; fig. farder; -büßern, va. peupler trop; -büßerung, f. trop grande population, f.; -voll, a. trop plein, trop rempli; -wörtheilen, va. duper, tromper; -wörtbeilung, f. (dr.) lésion, f.; -wachsen, va. surveiller; -wachsen, vn. et a. irr. croître par-dessus, ou au-dessus, surpasser en croissant; se couvrir d'herbe; surcroître; -wachsen, f. surveillance, f.; -wachsen, vn. s'enfour en bouillant; fig. surabonder de...; -wältigen, va. assujettir, dompter, subjuguier; accabler; -wältiger, m. vainqueur, m.; -wältigung, f. assujettissement, accablement, m.; -weisen, va. irr. convaincre; assigner, déléguer; -weisung, f. conviction; assignation; délé-gation, f.; -weisen, va. blanchir; -wendlich, a. et adv. «Nacht, sur-jet, m.; -nähen, surjeter; -werfen, va. irr. jeter dessus; mettre (le manteau); fig. sich mit einem -werfen, se brouiller avec qn.; -wichtig, a. trèsbuchant; fig. prépondérant; - sein, trèsbucher; -wichtigkeit, f. excédant de poids; forage (des monnaies), m.; -wischen, va. entortiller, envelopper; -wiegen, va. irr. fig. prévaloir, l'emporter sur; -wiegend, a. prépondérant, prédominant; -wünden, va. irr. vaincre; fig. surmonter; -wünder, m. vainqueur, m.; -wündlich, a. vincible, surmontable; -wünderung, f. efforts, m. pl. violence, f.; -wütern, vn. hiverner, passer l'hiver; -, va. conserver pendant l'hiver; -wü-terung, f. séjour pendant l'hiver,

m. conservation pendant l'hiver, f.; -wölben, va. couvrir d'une voûte, voûter; -wurf, m. par-dessus, surtout; (Kaff-) -, crépi, m.; -zähl, f. excédant, surplus, nombre (surnuméraire), m.; -zählen, va. compter; noch einmal -, recompter; -zählig, a. sur-numéraire; -zähliger, m. suppléant, m.; -zähnt, m. surdent, f.; -zeitigen, va. convaincre, persuader; sich -, v. pr. s'assurer; -zeitend, a. convaincant; -zeitung, f. conviction, persuasion, f.; -ziehen, vn. irr. passer; -ziehen, va. irr. mettre par-dessus; couvrir, garnir de qc.; ein Land mit Krieg -, envahir un pays; -zinnen, va. étamer; -zinnung, f. étamage, m.; -züchern, va. sucrer; fig. dorer la pilule; -zug, m. couverture, f. dessus, m. tale (d'un lit); coiffe, housse, f.; -zweck, adv. de travers, de biais, transversalement. Üblich, a. usité, usuel, reçu; -fein, f. coutume, f. usage, m. übrig, a. et adv. restant, de reste; die -en, pl. les autres; die -en Menschen, le reste des hommes; im -en, du reste, au reste; -lassen, laisser; - behalten, - haben, avoir de reste; - sein, - bleiben, rester, être de reste; ein -es thun, faire plus qu'il ne faut. übrigens, adv. au reste, du reste, d'ailleurs. [routine, f.] Übung, f. exercice, m.; pratique, Übung[s]lager, n. camp de manœuvres, m.; -stück, n. exercice, m.; (peint.) étude, f. Ufer, n. bord, rivage, m. rive, côte, f.; steil -, falaise, berge, f.; -bau, m. fortification du rivage, f.; -bewohner, m. riverain, m.; -damm, m. quai, m. Uf! int. ouf! Ulsâne, m. hulan, lancier, m. Uhr, f. horloge, montre; heure, f.; wie viel - ist es? quelle heure est-il? -band, n. cordon de montre, m.; -feder, f. ressort, m.; -gehänge, n. breloque, f.; -gehäule, n. cage d'horloge, boîte de montre, f.; -kette, f. chaînette de montre, f.; -macher, m. horloger, m.; -macherkunst, f. horlogerie, f.; -tische, f. gousset de montre, m.; -werk, n. mouvement, rouage, m.; -zeiger, m. aiguille, f. Uhu, m. grand-duc, m. [m.] Ulme, f. orme; junc -, ormeau, Ulmenwald, m. ormaie, f. Ulrich, m. Ulric, m. Ulrike, f. Ulrique, f. [courant.] ultimo, adv. et s. fin du mois, fin Ultramarin, n. outremer, m. Ultramontan, a. ultramontain. Ulyßes, m. Ulysse, m. um, prp. autour de, vers, sur, à, pour, de, que; - zehn Uhr, à dix heures; vers les dix heures; - Mittag, à midi, sur le midi; einer - den andern, l'un après l'autre; einen Tag - den andern, de deux

jours l'un; - ein Paar, il s'en fallait de très-peu; - die Hälfte, de moitié; es ist eine schöne Sache - die Zeitung, c'est une belle chose que la vertu; - Gottesmilien, pour l'amour de Dieu; - so mehr, d'autant plus, à plus forte raison; - so besser, tant mieux; ums Leben kommen, perdre la vie; -, adv. wenn der Monat - ist, à la fin, ou au bout du mois; das Jahr ist -, l'année est passée; wenn es - und - kommt, après tout; dieser Weg führt -, ce chemin est un détour; -, conj. - Ihnen zu gehorchen, pour vous obéir.

umlabern, va. labourer; renverser en labourant; -ändern, va. changer, refaire; -änderung, f. changement, m.; -arbeiten, va. refaire, refondre, donner une autre façon; -arbeitung, f. remaniement, m.; refonte, f.; -drücken, va. embrasser; -ärmung, f. embrassement, m.; -bauen, va. reconstruire; -bauen, va. entourer de bâtiments; -behalten, va. irr. retenir, garder.

umber, m. umbra, f. terre d'ombre, f.

umbetten, va. refaire le lit; -biegen, va. irr. recourber; tourner; -bilden, va. réformer; -bildung, f. réforme, transformation, f.; -binden, va. irr. lier autour; eine Schürze -, mettre un tablier; -blasen, va. irr. renverser en soufflant.

umbrechen, vn. se rompre; -, va. irr. rompre à force de plier; -brechen, va. irr. (imp.) remanier; -bréhung, f. (imp.) remaniement, m.

umbrien, n. l'Ombrie, f. umbringen, va. irr. tuer, faire mourir; -beßen, va. remanier (un toit); -breßen, va. tourner, faire tourner; den Hals -, tordre le cou; sich -, v. pr. se tourner, tourner la tête; -, n. -bréhung, f. tournoisement, m. rotation; révolution (de la terre autour du soleil); -brücken, va. ré-imprimer; -fabren, vn. irr. faire un détour; -, va. renverser avec une voiture; -fähren, va. faire le tour de; doubler (un cap); -fallen, vn. irr. tomber par terre, tomber à terre, se renverser; -fang, m. circuit, tour, m. circonférence; périphérie; fig. étendue, f.; -fängen, va. irr. embrasser; environner; -färben, va. retindre, biser; -färbung, f. bisage, m.; -fassen, va. empoigner, embrasser; fig. comprendre, contenir; -fäßen, a. étendu, ample, vaste; -fätern, va. voler autour de...; -fächten, va. irr. entrelacer tout autour; -fägen, va. irr. voler autour de; -fäßen, va. irr. couler autour de...; -fären, va. couvrir d'un crêpe; -formen, va. transformer, réformer; -for-

mung, f. transformation, f.; -frage, f. demande faite à la ronde, f.; -halten, demander à la ronde, aller aux voix; -fragen, va. demander à la ronde; -füllen, va. transvaser; -gang, m. tour; tournoiement, m.; procession; fig. habitude, conversation, f.; - mit einem haben, avoir commerce avec qn.; -gänglich, a. traitable, sociable; -gänglichkeit, f. sociabilité, f.; -gängsprache, f. langage de la conversation, m.; -gärnen, va. fig. prendre dans ses filets; -gäulen, va. voltiger autour de; folâtrer autour de; fig. entourer de ses charmes; -geben, va. irr. entourer, environner, enfermer; einen Mantel umgeben, mettre un manteau (à qn.); -gebung, f. enceinte; suite (de personnes), f.; -gebungen, pl. alentours, environs, m. pl.; -gegend, f. environs, m. pl.; -gehen, vn. irr. aller en procession; circuler; faire un détour; mit der Post, par le retour du courrier; fig. es geht um, il revient des esprits; es ist gut mit ihm -, il est d'un bon commerce, il est fort traitable; mit einem -, converser avec qn., entretenir commerce avec qn., fréquenter qn.; traiter (bien ou mal) qn.; en user (bien ou mal) avec qn.; mit etw. -, manier qc.; méditer qc. ou sur qc.; mit Leuten umgehen wissen, savoir l'usage du monde; mit Lügen -, employer le mensonge; -gehen, va. irr. faire le tour de, aller autour de, tourner; fig. éviter, se défendre (de qc., etw.); éluder (les lois); -gebung, f. tour, m.; fig. omission, f.; mit -, en éludant, en omettant; -geteilt, p. et a. retourné; fig. renversé; tout changé; -, adv. au contraire; -gestalten, va. transformer; -gesten, va. irr. refondre; transvaser; -gießung, f. refonte; action de transvaser, f.; -giffen, va. entourer d'un treillis; -graben, va. irr. remuer, bêcher, fouiller autour; -gränzen, va. borner, circonscrire; -gränzung, f. circonscription, f.; -grürten, va. ceindre (de, mit); -guß, m. refonte, f.; -haben, va. irr. être vêtu de ...; porter; einen Mantel -, être en manteau; -hacken, va. picoler; houer; -halsen, va. accoler; -halsung, f. accolade, f.; -hängen, va. irr. pendre autour; mettre (le manteau); couvrir; pendre autrement; -harfen, va. remuer avec le râteau; -hauen, va. irr. abatre à coups de hache; -, n. abattage, m.

Umhrt, adv. autour; à l'entour, çà et là, de tous côtés, de côté et d'autre; umh -, tout autour (f. a. herum); -hüften, vn. regard

der tout autour; -gehen, vn. irr. aller çà et là; -liegen, vn. irr. être dispersé; -stehen, vn. irr. être assis autour; environner; -suchen, va. fouiller.

Umhrt, adv. fig. nicht - können, ne pouvoir s'empêcher de (zu).

Umhüllen, va. envelopper, cacher; -hüllung, f. enveloppement, m.; -kehr, f. retour, m.; -kehren, vn. retourner, s'en retourner; -, va. retourner; tourner; fig. bouleverser, renverser; im umgekehrten Verhältniße, en raison inverse; -kehrung, f. bouleversement, renversement, m.; -kippen, vn. perdre l'équilibre, faire la bascule; -, va. faire perdre l'équilibre; -klammern, va. embrasser avec les bras; -kleiden, va. habiller autrement; sich -, v. pr. changer d'habits; -kleiden, va. revêtir de tous côtés; -kleidung, f. changement d'habits, m.; -kleidung, f. revêtement, m. draperie, f.; -kommen, vn. irr. périr; se perdre; -krämpfen, va. retrousser; recourber; -kränzen, va. couronner, ceindre (de, mit); -kreis, m. circuit, m. circonférence, périphérie, f.; im -se, à l'entour; in einem -se von drei Meilen, dans un rayon de trois milles; vier Fuß im -se, de quatre pieds de circonférence; -kreuzen, va. encadrer, cerner; se mouvoir, ou voler autour de; -laden, va. irr. charger autrement; -lagern, va. assiéger, environner; -lauf, m. tour, m.; rotation; période (du soleil etc.); circulation, f.; in - sein, circuler, courir; in - bringen, faire circuler; -laufen, vn. irr. tourner; circuler; faire un détour (en courant); -, va. renverser en courant; -laufschreiben, n. lettre circulaire, circulaire, f.; -laut, m. (gr.) voyelle changée, f. adoucissement (du radical), m. transformation, ou inflexion (du son), f.; -laufen, vn. infécher, adoucir; -legen, va. et n. mettre autour, environner de ...; renverser; plier, courber; die Soldaten -, déloger les soldats; -legen, va. environner; -legung, f. abatage (du blé); délogement (des soldats), m.; -leihen, va. et n. tourner, faire tourner; fig. revenir (de ses égarements); -leuchten, va. éclairer tout autour; -legend, a. circonvoisin, à l'entour; et Uegend, f. environs, alentours, m. pl.; -mauern, va. entourer d'une muraille; -mödeln, va. transformer; -münzen, va. refondre (les espèces); -, n. convertissement, m.; -refonte, réforme, f.; -nähen, va. couvrir de ténèbres; -nähen, va. coudre autour, border; -nähen, coudre de nouveau; -nähen, va. couvrir d'un brouillard;

-nehmen, va. irr. s'envelopper de ...; den Mantel -, mettre le manteau; -packen, va. emballer de nouveau; -pflähen, va. pallissader; -pflanzen, va. transplanter, replanter; -pflanzen, planter autour; -pflanzung, f. transplantation, f.; -pflatern, va. repaver; -pflügen, f. Umacker; -prägen, va. refondre; -quartieren, va. déloger; -reisen, vn. et a. faire le tour de ...; -reisen, va. irr. renverser, abatre, démolir; -reiten, vn. irr. faire un détour à cheval; -, va. renverser avec son cheval; -reiten, va. faire le tour (de) à cheval; -rennen, va. irr. renverser en courant; -ringen, va. environner, entourer; -riß, m. contour, m.; ébauche, f.; den - machen, contourner; -rühen, va. remuer; -, n. remuement, m.; -rüffeln, va. remuer, secouer; -rügen, va. abatre avec la scie; -sähen, va. changer de selle; -, vn. fig. changer de profession; -, n. changement de selle; fig. changement de profession, m.; -sach, m. change, échange, débit, m.; -säumen, va. ourler tout autour; -schaffen, va. irr. transformer, métamorphoser; -schaffung, f. transformation, f.; -schänzen, va. retrancher; -schänzung, f. retranchement, m. circonvallation, f.; -scharten, va. tourner en gratant; -schatten, va. ombrager; sich -schauen, v. pr. regarder autour de soi; -schaukeln, va. remuer avec une pelle; -schleßen, va. irr. renverser en tirant sur ...; -schleßen, va. faire le tour de ...; -schleßen, va. transporter d'un vaisseau dans l'autre; -schlag, m. enveloppe, f.; repli; rebord; cataplasme; fig. changement brusque, m.; -schlagen, vn. irr. se renverser; (Wagen) verser; (Wind) sauter; (Mild) tourner; changer (brusquement); échouer; -, va. abatre, terrasser; retrousser, envelopper de ...; -schlagetuch, n. grand mouchoir de cou, m.; -schleichen, va. irr. rôder, ou glisser autour de; -schleifen, va. voiler; -schleifen, va. irr. entourer, enclore, encadrer, embrasser; -schlingen, va. irr. entortiller; fig. embrasser; -schlingung, f. entortillement, m.; -schmelzen, i. l. m. verfließen; -schmelzen, va. rég. et irr. refondre; fig. remanier, refondre; -schmelzung, f. refonte, f.; -schmollen, va. boucler, ceindre; -schmollen, va. lacer autrement; -schmollen, entourer de cordes; -schmollen, va. entourer de barrières; fig. limiter; -schreiben, va. irr. écrire de nouveau, transcrire; -schreiben, circonscrire; fig. exprimer par une périphrase, ou circonvolution; -schreibung, f. fig. pé-

extinguible, indélébile; -*feit*, f. *inextinguibilité*, indélébilité, f.

Un|aus|sprächlich, a. *inexprimable*; ineffable, indécible; -*aus|sprächlich* *feit*, f. *ineffabilité*, f.; -*aus|sprächlich*, a. *insupportable*; -*aus|sprächlich* *feit*, f. *caractère insupportable*, m.

Un|bändig, a. *indomptable*, *indisciplinable*, *intraitable*; fam. *extrême*; -, adv. *excessivement*, *beaucoup*; -*feit*, f. *naturel indompté*, ou *indomptable*, m.

Un|barmhertzig, a. *impitoyable*, dur; -*feit*, f. *caractère impitoyable*, m., *immiséricorde*, f.

Un|bärtig, a. et adv. *imberbe*, sans barbe; -*feit*, f. *manque de barbe*, m.

Un|bedacht, a. *inaperçu*; etc. — lassen, omettre qc., négliger qc.; -*bedacht* *vor*, a. sans réponse.

Un|bedachtig, a. *inconsidéré*, mal-avisé; -*feit*, f. *inconsidération*, *indiscrétion*, f.

Un|bedeckt, a. *découvert*; mit *em Haupt*, nu-tête, tête nue; —, adv. à découvert; à nu; -*bedeckt*, a. sans hésiter, sans balancer; *cine* *e* *Ecke*, une chose qui n'est pas suspecte; -*bedeutend*, a. et adv. *insignifiant*, de peu d'importance; -*bedeutendheit*, f. *insignifiance*, f.; -*bedingt*, a. et adv. sans condition, sans restriction, absolu; -*bedigt*, a. non assermenté; -*berbt*, a. et adv. sans héritiers légitimes.

Un|befangen, a. naïf; ingénu, non prévenu, impartial; -*heit*, f. naïveté; ingénuité, f.; esprit non prévenu, m.

Un|beseft, a. et adv. sans tache (aussi fig.), net, immaculé; -*befriedigend*, a. *insuffisant*; -*befriedigt*, a. peu satisfait; -*befug*, a. *incompétent*; -*befugtheit*, f. *incompétence*, f.

Un|begreiflich, a. *inconcevable*, *incompréhensible*; -*feit*, f. *incompréhensibilité*, f.

Un|begrenzt, a. sans bornes, illimité; -*begündet*, a. non fondé; -*behaft*, a. sans poil; sans cheveux; -*behaben*, n. *déplaisir*, *malaise*, m.; -*behaftlich*, a. *incommode*, mal à son aise; -*behaftlichkeit*, f. *incommodité*, f. *malaise*, m.

Un|beholfen, a. *maladroit*, *lourd*, pesant; -*heit*, f. *pesanteur*, *maladresse*, f.

Un|beholflich, a. *peu officieux*; *peu adroit*; -*heit*, f. *maladresse*, *désobligeance*, f.

Un|besonnen, a. *imprudent*, *inconsidéré*; -*feit*, f. *inconsidération*, *imprudence*, f.

Un|bekannt, a. et adv. *inconnu*; *obscur*; *es ist mir nicht* —, je n'ignore pas; -*heit*, f. *manque de connaissance*, m. *ignorance*, f.; -*chaft*, f. *défait de connaissance*, m. *ignorance*, f.

Un|besehrt, a. qui n'est pas converti; -*besehrt*, a. nu, *déshabillé*; -*befümmert*, a. et adv. sans souci, *insouciant*; — sein, ne pas être en peine (de, wegen); -*beladen*, a. non chargé; -*belaubt*, a. sans feuilles; -*belebt*, a. *unanime*; -*belesen*, a. *illettré*; -*belesenheit*, f. *manque de lecture*, m.; -*belebt*, a. peu aimé; -*belohnt*, a. et adv. sans récompense; -*bemüßbar*, -*bemüßlich*, a. *inapercevable*, *imperceptible*; -*bemerkt*, a. et adv. sans être aperçu, *inaperçu*; -*bemittelt*, a. sans fortune, sans moyens; *er ist nicht* —, il a du bien, il a de quoi; -*benannt*, a. *anonyme*; *e* *Zahl*, f. *nombre indéfini*, m.; -*benommen*, a. permis; -*benutzt*, a. et adv. dont on n'a pas profité; -*bequem*, a. *incommode*, *malaisé*; -*bequemlich* *feit*, f. *incommodité*, f.; -*berednbar*, a. *incalculable*; -*berichtigt*, a. non corrigé; non acquitté; -*berücksichtigt*, a. qui n'est pas pris en considération; nicht — lassen, prendre en considération; -*berufen*, a. et adv. sans être appelé; sans vocation, de son chef, intrus; -*berühmt*, a. et adv. sans renommée; fig. *obscur*; -*berührt*, a. et adv. intact; etc. — lassen, passer qc. sous silence; -*befchadet*, adv. sans préjudice de...; *sauf*; -*befchädigt*, a. et adv. sans être endommagé; *sain* et *sauf*; -*befchäftigt*, a. *inoccupé*, sans occupation.

Un|beseiden, a. *indiscret*, *insolent*, *immodeste*; -*heit*, f. *indiscrétion*, *immodestie*, f.

Un|besehlt, a. *irréprochable*; —, adv. sans blâme, sans tache; -*besehlt*, a. *irréprochable*, m. *probité*, f.; -*besehränkt*, a. *illimité*; *absolu*; -*besehränkt*, f. *étendue illimitée*, f.; *absolutisme*, m.; -*befchreibbar*, -*befchreiblich*, a. *indécible*, *inexprimable*; -*befchrieben*, a. et adv. (en) *blanc*, non décrit; -*befschwert*, a. et adv. non chargé, exempt de charges; fig. *léger*, net; pur (conscience); -*befest*, a. *inanimé*; -*befest*, adv. sans le voir, sans l'avoir vu; -*befest*, a. *vacant*, non occupé, sans garnison; sans poisson (étang); -*befestbar*, -*befestlich*, a. *invincible*; -*befollet*, a. sans gages, sans paye.

Un|besonnen, a. *étourdi*, *inconsidéré*, *indiscret*, *irrésoluble*; *er* *Streich*, *équipée*, f.; -*heit*, f. *étourderie*, *inconsidération*, f.

Un|besorgt, a. *insouciant*, sans peine, tranquille; — sein, ne pas être en peine (de, um); — lassen, ne pas remplir; -*bestand*, m. *inconstance*, *instabilité*, f. -*beständig*, a. *inconstant*, *changeant*; -*beständig*, f. *inconstance*; *instabilité*, f.

Un|bestehbar, Un|bestehlich, a. in-

corruptible; -*feit*, f. *incorruptibilité*, f.

Un|bestimmbar, a. *indéterminable*. Un|bestimmt, a. *indéfini*, *indécis*, *indéterminé*, *vague*; *irrésolu*; -*heit*, f. *manque de précision*, m. *irrésolution*, f.

Un|bestraft, a. *impuni*.

Un|bestreitbar, a. *incontestable*; -*feit*, f. *incontestabilité*, f.

Un|bestritten, a. *incontesté*.

Un|beträchtlich, a. *peu considérable*; de peu d'importance. [frayé.]

Un|betreten, a. non battu, non Un|beugt, a. *inflexible*; -*feit*, f. *inflexibilité*, f.

Un|bewacht, a. sans garde; mal gardé; *er* *Augenblick*, *moment de faiblesse*, m.; -*bewaffnet*, a. et adv. *désarmé*, sans armes; mit *em Auge*, à l'œil nu.

Un|beweglich, a. *immobile*; fig. *ferme*, *inflexible*, *insensible*; *immeuble*; (astr.) *fixe*; -*feit*, f. *immobilité*; fig. *inflexibilité*, f.

Un|bewehrt, j. *Unbewaffnet*; -*bewehrt*, a. sans être pleuré, non pleuré. [f. état inhabitable, m.]

Un|bewohnbar, a. *inhabitable*; -*feit*, Un|bewohnt, a. *inhabité*; -*bewohnt*, a. sans nuages; *serain*; -*bewußt*, a. et adv. *inconnu*, à l'insu de...; *es ist mir* —, je l'ignore; mit —, à mon insu; -*bezahlbar*, a. *impayable*; -*bezahlbar*, a. *indomptable*; -*bezhalt*, a. *indompté*; -*bezogen*, a. sans cordes, *démonté*; -*bezweifelt*, a. hors de doute, *indubitable*; -*bezwingsbar*, -*bezwänglich*, a. *invincible*; fig. *insurmontable*; -*bislich*, a. qui n'est pas conforme à la bible.

Un|biegiam, a. *inflexible*; *intraitable*, *raide*; -*feit*, f. *inflexibilité*, *raideur*, *rigidité*, f. [m.]

Un|billig, Un|bill, f. *injustice*, f. *tort*. Un|billig, a. *injuste*, *inique*, *peu équitable*; -*feit*, f. *iniquité*, *injustice*, f.

Un|brauchbar, a. dont on ne peut se servir, *inutile*; -*feit*, f. *inaptitude*, *inutilité*, f.

Un|busfertig, a. *impénitent*; *immortifié*; -*feit*, f. *impénitence*, *immortification*, f.

Un|christlich, a. *peu chrétien*; *indigne d'un chrétien*; *peu charitable*; fig. *barbare*.

Und, conj. et; *er* *fißt* — *schreib*, il est à écrire; *geb'* — *sage ihm*, va lui dire; *zwischen* *3 u. 4 Uhr*, de trois à quatre heures.

Undan, m. *ingratitude*, f.; -*bar*, a. *ingrat*; -*barkeit*, f. *ingratitude*, f.

Un|denkbar, a. *inconcevable*; -*feit*, f. *incompréhensibilité*, f.

Un|denklich, a. *immémorial*; -*deutlich*, a. *indistinct*, *confus*, *obscur*, *embrouillé*, *peu clair*; -*deutlich* *feit*, f. *obscurité*, *confusion*, f.; -*deutsch*, a. et adv. qui n'est pas (bon) *Allemand*; *contraire au caractère allemand*; *en mauvais Allemand*.

Un|denkfertig, a. *peu officieux*,

peu serviable, peu obligeant; -feit, f. peu d'empressement à rendre service, manque de complaisance, m.

ündig, n. chimère, absurdité, f. unduldsam, a. intolérant; -feit, f. intolérance, f.

undurchdringlich, a. impénétrable; impermeable; -feit, f. impénétrabilité; impermeabilité, f.

undurchsichtig, a. opaque, non-transparent; -feit, f. opacité, f. uneben, a. inégal; raboteux; fig. sam. nicht -, pas mauvais, pas mal (fait); -heit, f. inégalité, f.

unecht zc., f. unecht zc.

unedel, a. ignoble, peu noble, peu généreux; imparfait (métaux); commun (pierre); -eblich, a. naturel, illégitime, bâtard; e Geburt, f. bâtardise, f.

unehrbar, a. déshonnéte, mal-honnéte, indécent; -feit, f. mal-honnéte, indécence, f.

unehre, f. déshonneur, m.

unehrerbietig, a. irrévérent, peu respectueux; -feit, f. irrévérence, f. manque de respect, m.

unehrlich, a. infâme, déloyal, mal-honnéte; faux (joueur); -feit, f. infamie, déloyauté, f.

uneigennützig, a. désintéressé; -feit, f. désintéressement, m.

uneigentlich, a. impropre; -eingebunden, a. et adv. non relié, en feuilles, en blanc; -eingedenk, adv. sans penser à ...; einer Sache - sein, ne pas se souvenir d'une chose; -eingeladen, a. sans être invité; -eingeschränkt, a. illimité; -eingeweiht, a. non initié, profane.

uneinig, (üneinē), a. et adv. en dissension, en discorde, brouillé; -werden, se brouiller; -feit, f. désunion, discorde, f.

uneins, adv. en dissension (s. uneinig); -entwäglich, a. non profitable, peu lucratif; -empfanglich, a. peu susceptible.

unempfindlich, a. insensible, indolent; -feit, f. insensibilité, indolence, f.

unendlich, a. infini; -viel, infiniment de, une infinité; -feit, f. infinité, f.

unentbehrlich, a. absolument nécessaire; indispensable; -feit, f. nécessité absolue, f.

unentgeltlich, a. et adv. gratuit, gratis, gratuitement; -enthalten, a. intempérant; -enthalten, f. intempérance, f.

unentschieden, a. indécis; pendant; -heit, f. indécision, f.

unentschlossen, a. irrésolu, indécis; -heit, f. irrésolution, indécision, f.

unentzückbar, a. inamovible; -feit, f. inamovibilité, f.

unentwickelt, a. non développé, non épanoui, f.

unerachtet, f. Ungeachtet.

unerbittlich, a. inexorable, inflexible; -feit, f. inflexibilité, f.

unerfahren, a. et adv. inexpérimenté, sans expérience; fig. novice; -heit, f. inexpérience, f.

unerforschlich, a. impénétrable; -feit, f. impénétrabilité, f.

unerfreulich, a. désagréable.

unergründlich, a. et adv. fig. inscrutable, impénétrable; -feit, f. impénétrabilité, f.

unerheblich, a. et adv. insignifiant, peu considérable, sans conséquence; -feit, f. peu d'importance, m. insignifiance, f.

unerhört, a. et adv. inouï; extrêmement; nicht - lassen, exaucer; -erkant, a. et adv. incognito, sans être reconnu.

unerfennbar, a. méconnaissable; -feit, f. impossibilité d'être reconnu, f. [ingratitude, f.]

unerfennlich, a. ingrat; -feit, f. unerklärbar, a. inexplicable, indéchiffrable; -feit, f. impossibilité d'être expliqué, f.

unerlässlich, f. unerlässlich; -erlässlich, a. irrémissible, indispensable; -erlaubt, a. illicite.

unermeßlich, a. immense, incommensurable; -feit, f. immensité, f.

unermüdlich, a. infatigable; -feit, f. infatigabilité, f.

unerörtert, a. qui n'a pas été discuté; - lassen, ne pas discuter; -erquicklich, a. fâcheux; -erreichbar, a. inaccessible.

unerstättlich, a. insatiable; -feit, f. insatiabilité, f.

unerstößlich, a. incréé; -erschöpflich, a. inépuisable; -erschöpflich, f. f. ressources inépuisables, f. pl. [f. intrépidité, f.]

unerstrocken, a. intrépidé; -heit, unerstrockenlich, a. inébranlable, imperturbable; -feit, f. fig. imperturbabilité, f.

unerstöhnlich, a. exorbitant.

unerstörbar, unerstörlich, a. irréparable; -heit, f. irréparabilité, f.

unerstreichlich, a. inaccessible; -erträglich, a. insupportable, intolérable; -ermachen, a. jeune, mineur; -ermachen, a. - lassen, passer sous silence; -ermarten, a. inattendu, inopiné; - adv. à l'improviste.

unerweislich, a. et adv. qu'on ne peut prouver, improbable; sans preuve; -heit, f. impossibilité d'être prouvé, improbabilité, f.

unerwidert, a. sans être rendu; sans réplique; -erweisen, a. qui n'est pas prouvé; -erwünscht, a. désavantageux, (qui vient) mal à propos; -erzogen, a. dont l'éducation n'est pas encore faite, en bas âge.

unfähig, a. incapable; inhabile; -heit, f. incapacité; inhabilité, f.

unfähig, a. impraticable.

unfall, m. (pl. -fälle) accident fâcheux, m. disgrâce, f. malheur, m.

unfehlbar, a. infaillible; immanquable; -heit, f. infaillibilité, f.

unfein, a. peu délicat; -fern, adv.

pas loin, non loin; -fah, m. ordure, f. immondices, f. pl.

unflätig, f. saleté, f.; fig. obscénités, f. pl.

unflätig, a. sale, malpropre; fig. obscène; -heit, f. saleté, f.

unfleißig, m. inapplication, f.; -ig, a. inappliqué.

unfolgsam, a. indocile, désobéissant; -heit, f. indocilité, désobéissance, f.

unförmlich, a. informe, difforme, malfait; -heit, f. difformité, f.

unfranztich, a. non affranchi.

unfranzösisch, a. contraire au génie français; qui n'est pas français; peu français.

unfreiwillig, a. involontaire.

unfreundlich, a. peu amical, peu aimable; fig. triste, sombre, désobligeant; -heit, f. mauvaise grâce, humeur morose, f. manières peu aimables, f. pl. manque de bienveillance; fam. ton bourru, m.; rigueur, incéléance du temps, f.

unfreundschäftlich, a. peu amical, peu aimable; -friede, m. dissension, discorde; guerre, f.; -friedlich, a. peu pacifique; querelleur; -friedsam, a. non pacifique.

unfruchtbar, a. infertile, stérile, infructueux, infécond; -heit, f. stérilité, infécondité, f.

unflug, m. désordre, inconvenient, m.; -fügig, a. indocile, indiscipliné; -fügbar, a. impalpable; -gangbar, a. peu fréquenté, impraticable; qui n'a point de cours (monnaies).

ungar, m. Hongrois, m.

ungarisch, a. hongrois.

ungarn, n. la H-grie.

ungastfrei, -gastfreundschaftlich, -gastlich, a. inhospitalité; -gastlich, f. inhospitalité, f.; -gastig, prp. nonobstant, malgré; -dessen -, malgré cela, néanmoins; - conj. quoique, bien que; -gehndet, a. impuni; -gehnt, a. sans pressentiment; -gebahnt, a. non frayé; -gebündigt, a. indompté; -gebendig, a. et adv. grimacier, revêche, mutin, récalcitrant; sich - stellen, faire le méchant; -geben, a. et adv. sans être invité, ou prié; importun; -gebildet, a. sans éducation, grossier, inculte, incivilisé; il-lettre; -gebetst, a. écur; -gebräulich, a. inusité.

ungehörig, f. jur -, mal-à-propos, indument; -lich, a. indu, injuste, indécent, malhonnéte; -lichteit, f. inconvenance, indécence, f.

ungebunden, a. qui n'est pas relié, en blanc, en feuilles; fig. libre, libérint; e Rede, prose, f.; e Schreibart, style prosaïque, m.; -heit, f. libertinage, m. licence, dissolution, f.

ungebuld, f. impatience, f.; -gebuldig, a. impatient; -machen, impatienter; - werden, s'impatienter.

Ungesähr, a. fortuit, casuel, accidentel, approximatif; —, adv. par accident, environ, à peu près, approchant; Ungesähr, n. hasard, m.; von —, par hasard. Ungesährdet, a. et adv. sans danger. Ungesällig, a. peu serviable, peu complaisant, peu obligeant; —-heit, f. manque de complaisance, m. désobligeance, f.

Ungesügelt, a. sans ailes; aptère; —gefüttert, a. sans doublure; sans être nourri; —gegründet, a. et adv. sans fondement, faux; —gehalten, a. fâché, indigné; —werden, se fâcher (de, über); —gebeissen, adv. sans ordre, volontairement, de son gré; —gehemmt, a. libre, pas arrêté, sans entraves, sans obstacle; —geheuchelt, a. et adv. sincère, sans hypocrisie, sans feinte; —geheuer, n. monstre, m.

Ungesüßer, a. monstrueux; fig. prodigieux, énorme, immense, colossal; das —e, la monstruosité, la chose monstrueuse, ou prodigieuse; ins —e gehen, tenir du prodige. [ment; sans obstacle. Ungesüßert, a. libre; —, adv. libre. Ungesüßelt, a. non raboté; fig. grossier.

Ungesüßig, a. indu, inconvenant; —, adv. mal à propos; —-heit, f. inconvenance, f.

Ungesüßsam, m. désobéissance, f.; —, a. désobéissant.

Ungesüßt, a. et adv. sans être entendu; —geflüßlich, a. mondain, profane; —getannt, a. inconnu; —gefodt, a. cru; —gefördert, a. et adv. sans être affligé, tranquille, en paix; —geföhnt, a. sans affectation, sans artifice, naturel, simple.

Ungesüßig, a. et adv. fig. importun; mal à propos, à contre-temps; —-heit, f. importunité, incommodité, f. [docilité, f.

Ungesüßig, a. indocile; —-heit, f. in-ungesüßt, a. illettré, ignorant; —-heit, f. ignorance, f. manque d'érudition, m.

Ungesüßig, a. raide, engourdi; fig. maladroit, gauche; —gelenkigkeit, f. manque d'agilité, m. maladresse, f.; —gelöst, a. non éteint; vive (chaux); —gemacht, n. mal, m. incommodité, adversité, f.; —gemächlich, a. incommode, malaisé; —gemein, a. peu commun, extraordinaire; —, adv. infiniment, extrêmement, beaucoup; —gemeldet, a. sans être annoncé; —gemessen, a. fig. illimité, indéterminé; démesuré; —gemüßt, a. en barres; —gemüßlich, a. peu confortable; peu commode; triste; —genannt, a. anonyme; —genau, a. inexact, peu exact; —genauigkeit, f. inexactitude, f.

Ungesüßig, a. et adv. mal-affectonné; peu disposé; —-heit, f. manque d'affection (pour qn.), peu de disposition, m.

Ungesüßig, a. qui n'est pas bon à manger, ou à boire; fig. insipide; —-heit, f. insipidité, f.

Ungesüßig, a. insuffisant.

Ungesüßig, a. difficile à contenter; insatiable; —-heit, f. insatiableté, exigence, glotonnerie, f.

Ungesüßig, a. sans en profiter, entier; —, adv. en entier; —geordnet, a. et adv. en désordre; —gerade, a. inégal, courbe; impair; —gerastet, a. fig. dépravé, dénaturé; —gerechnet, a. et adv. sans compter, non-compris; —gerecht, a. injuste, inique; —gerechtfertigt, f. injustice, iniquité, f.; —geregelt, a. non réglé.

Ungesüßig, a. non-rimé; fig. absurde, inepte; —-heit, f. absurdisté, ineptie, f.

Ungesüßig, adv. à regret, à contre-cœur, contre son gré; gern oder —, bon gré mal gré; —gerügt, a. non blâmé; —gerührt, a. sans être touché; —gesalzen, a. et adv. non salé, frais; —gesäuert, a. sans levain, azyme; —gesäumt, a. non ourlé; —, adv. incontinent, aussitôt, tout de suite; —geschähen, a. qui n'est pas arrivé, ou fait; —machen, changer, refaire; für — ansehen, regarder comme non avenu; —geschickt, a. et adv. sans crainte, franchise; —geschicklichkeit, f. gaucherie, maladresse, f.; —geschickt, a. inhabile, maladroit; fig. gauche; —geschicktheit, f. Ungeschicklichkeit.

Ungeschlachtet, a. peu traitable, brutal, grossier; rude; —-heit, f. brutalité, grossièreté, rudesse, brusquerie, f.

Ungeschliffen, a. brut; fig. impoli; grossier, brutal; —-heit, f. fig. grossièreté, impolitesse, f.

Ungeschmälert, a. entier; —, adv. sans préjudice.

Ungeschmeidig, a. peu souple, peu maniable; —-heit, f. raideur, f.

Ungeschminkt, a. et adv. sans fard; fig. sans déguisement.

Ungeschoren, a. et adv. non rasé; fig. tranquille, en repos; —geschwächt, a. qui n'est pas affaibli; —geschworen, adv. sur parole; —gehen, a. sans avoir vu; sans être vu.

Ungesellig, a. insociable; sauvage; —-heit, f. insociabilité, f.

Ungesellig, a. illégal, illégitime; —gesetzmäßigkeit, f. illégalité, f.

Ungesittet, a. mal élevé, sans mœurs; impoli; —-heit, f. grossièreté, f.

Ungesittig, a. et adv. sans être troublé, tranquille, en repos.

Ungestraft, a. impuni; —, adv. impunément; —-heit, f. impunité, f.

Ungestüm, a. impétueux; fig. brusque, importun; violent; —, m. et n. impétuosité, brusquerie, f.

Ungesund, a. malsain; (von Personen) malade, valétudinaire; —-heit, f. mauvaise santé; insalubrité, f.

Ungesüßig, a. non divisé; fig. unanime, général (approbation); —-heit, f. indivision; intégrité, f. Ungesüßig, n. monstre, m.; —getreu, a. perfide, infidèle, déloyal; —getrübt, a. clair, serain, sans nuage.

Ungesüßig, a. qui n'est pas exercé, novice; —-heit, f. manque d'exercice, m.

Ungesüßig, a. non lavé; fam. —es Zeug, des absurdités, f. pl.; —geweiht, a. profane, non consacré.

Ungesüßig, a. incertain, douteux, malassuré; fortuit, casuel; chancelant; neutre; das Gewisse für —ste nehmen, préférer le certain à l'incertain; auf —ste, au hasard; —-heit, f. incertitude, f.

Ungesüßig, n. tempête, f. orage, m.; —gewohnheit, f. inhabitude, f. défaut d'habitude, m.; —gewöhnlich, a. inusité, inaccoutumé; étrange, singulier; —gewöhnlich, f. rareté, singularité, f.; —gewohnt, a. inaccoutumé; —gewöhnlich, a. sans compter; —gewöhnlich, a. indompé; fig. effréné; —gewöhnlichkeit, f. qualité de ce qui est sans frein, f.; —geweiht, n. vermine, f.; —geweiht, a. inconvenant, indécent, immodeste.

Ungesüßig, a. mal élevé, mal discipliné, méchant, impoli, incivil; —-heit, f. manque d'éducation, m. impolitesse, grossièreté, méchanceté, incivilité; impertinence, f. [sans frein.

Ungesüßig, a. et adv. effréné. Ungesüßig, a. et adv. sans contrainte, dégagé; libre; naturel; —-heit, f. liberté, aisance, f. Ungesüßig, m. incrédulité; infidélité, f.; —gläubig, a. incrédule; infidèle.

Ungesüßig, a. incroyable; —-heit, f. invraisemblance, incroyabilité, f. [digne de foi.

Ungesüßig, a. qui n'est pas égal; inégal, différent, impair; accidenté (terrain); variable (caractère); —, adv. en mal; incomparablement, beaucoup; —artig, a. hétérogène; —artig, f. hétérogénéité; —förmig, a. difforme, différent; —förmigkeit, f. difformité, f.; —heit, f. inégalité, disproportion, disconvenance, f.; —mäßig, a. sans proportion symétrique.

Ungesüßig, m. dureté, f. manque de douceur, m.; —lich, a. dur, désobligeant.

Ungesüßig, n. malheur, m. infortune, disgrâce, f.; zum —, par malheur, malheureusement; —lich, a. malheureux, infortuné; —et Weise, malheureusement; —e

- bote, m. messenger de malheur, m.; -jellig, a. malheureux, infortuné; -seligfeit, f. malheur, m. misère, f.; -schall, m. revers, accident fâcheux, m.
- in|gnade, f. disgrâce, f.; -gnädig, a. qui n'est pas clément, indigné, irrité, de mauvaise humeur; -, adv. avec indignation; - aufnehmen, prendre en mauvaise part; - göttlich, a. irréligieux, impie, profane, qui n'est pas de Dieu.
- in|gründlich, a. superficiel; -feit, f. manque de solidité, m.
- in|gültig, a. invalide, nul; - machen, - erklären, invalider, annuler, casser; -e Münze, monnaie qui n'a point de cours, f.; -e Entschuldigun, excuse non recevable, f.; -feit, f. invalidité, nullité, f.
- in|gunst, f. malveillance, disgrâce, f.; -günstig, a. malveillant, défavorable; -gut, adv. fam. nichts für - nehmen, ne pas trouver mauvais; -gültig, a. et adv. peu bienveillant, peu gracieux, peu charitable; nehmen Sie es nicht -, ne le prenez pas en mauvaise part; -hältbar, a. peu durable, peu solide; fig. insoutenable; -hältbarfeit, f. manque de solidité; état insoutenable, m.
- in|heil, n. mal, malheur, m.; -bringen, fatal; - anrichten, causer du malheur.
- in|heilbar, a. incurable; fig. irréparable; -feit, f. incurabilité, f.
- in|heilig, a. profane, impie; -feit, f. impiété, f.
- in|heiligfitter, m. auteur de malheurs, m.; -heilvoll, a. funeste; -heimlich, a. fig. peu sûr, solitaire; inquiétant, peu rassurant, suspect; es wird mir - zu Muth, je commence à m'inquiéter.
- in|höflich, a. incivil, impoli, désobligeant; -feit, f. incivilité, impolitesse, f.
- in|hold, a. peu gracieux; -, m. esprit malin, diable, m.; -hörtbar, imperceptible.
- in|iform, f. uniforme, m.
- in|iversäl, a. universel; -erbe, m. héritier universel, m.; -geschicht, f. histoire universelle, f.; -mittel, n. remède universel, f.
- in|iversität, f. université, académie, f.; facultés réunies, f. pl. m.
- in|iversum, n. univers, m.
- in|te, f. grenouille aquatique, f.
- in|tennbar, in|tenntlich, a. méconnaissable; -feit, f. état d'une chose méconnaissable, m.
- in|tenntniß, f. ignorance, f.
- in|teuich, a. impudique; -heit, f. impudicité, f.
- in|findlich, a. peu filial; -findlich-heit, f. absence d'amour filial; nature peu enfantine, f.; -klar, a. qui n'est pas clair.
- in|klug, a. imprudent; -heit, f. imprudence, f.
- in|körperlich, a. incorporel, immatériel; -feit, f. incorporelité, immatériabilité, f.
- in|kosten, pl. frais, dépens, m. pl. dépense, f.; einem - machen, élever en - setzen, mettre qn. en dépense; auf -, aux dépens.
- in|kraut, n. mauvaise herbe, ivraie, f.; -kriegerisch, a. peu guerrier, peu belliqueux; -kund, f. ignorance, f.; -kundig, a. et adv. sans connaissance; einer Sache gang - sein, n'avoir aucune connaissance de qc, ignorer qc.; -längst, adv. depuis peu; nouvellement; -läugbar, f. in|leugbar, a. impur (aussi fig.); -feit, f. impureté, f.
- in|leiblich, a. insupportable; -feit, f. qualité de ce qui est insupportable, f.
- in|lesbar, in|lesfam, a. fig. indocile; -feit, f. fig. indocilité, f.
- in|lesbar, in|leserlich, a. illisible; -feit, f. illisibilité, f.
- in|leugbar, a. incontestable, évident; -feit, f. incontestabilité, évidence, f.
- in|lieb, a. désagréable; das ist mir nicht -, j'en suis bien aise; es ist mir -, je regrette; -löblich, a. qui n'est pas louable; -lust, f. déplaisir, déboire, m.; répugnance, f.; -lustig, a. désagréable, déplaisant; -, adv. à contre-cœur, à regret, de mauvaise grâce.
- in|manierlich, a. gauche, impoli; -feit, f. impolitesse, f.
- in|männlich, a. indigne d'un homme, efféminé; -männlichkeit, f. caractère efféminé, m.; -maßgeblich, a. et adv. sans rien prescrire, sauf meilleur avis; ein -et Vorschlag, une proposition qui ne préjuge pas la question.
- in|mäßig, a. immodéré, intempérant; excessif; -, adv. à l'excès, sans mesure, immodérément etc.; -feit, f. intempérance, f. excès, m.; énormité, f.
- in|menich, m. monstre, homme cruel, barbare, m.; -lich, a. inhumain; cruel; -sichfeit, f. inhumanité, f.
- in|merlich, a. imperceptible, insensible; -feit, f. qualité de ce qui est imperceptible, f.
- in|mittelbar, a. immédiat, direct; -feit, f. rapports immédiats, m. pl. [mode.]
- in|modisch, a. qui n'est pas à la mode; -lich, a. et adv. impossible; ich kann es - sagen, il m'est impossible de le dire; -feit, f. impossibilité, f.
- in|moralisch, a. immoral.
- in|mündig, a. mineur, impubère; -feit, f. minorité, f.
- in|mutig, m. mauvaise humeur, f.; -muthig, a. de mauvaise humeur, chagrin; -nachschmbar, a. inimitable; -nachgiebig, a. peu descendant, peu déferant; -nachlässlich, a. irrémissible; -nachtheilig, a. et adv. sans préjudice, qui n'est pas préjudiciable.
- in|natur, f. état, ou caractère contraire à la nature, m.; affection, f.
- in|natürlich, a. et adv. contraire à la, ou contre nature, peu naturel, dénaturé; contraint; - groß, extraordinairement grand; -feit, f. qualité de ce qui est contraire à la nature, f.
- in|nenbar, a. inexprimable, ineffable; -nöthig, a. qui n'est pas nécessaire, inutile, superflu; -et Weise, inutilement; -nüt, -nützlich, a. et adv. inutile; en vain; -nützlichfeit, f. inutilité, f.; -ordentlich, a. et adv. désordonné, dérangé, déréglé; sans ordre; -ordnung, f. désordre, m. confusion, f. dérangement, m.; in - bringen, déranger; in - kommen, ou geraten, se déranger; -parteilich, -parteilich, a. impartial; -parteilichfeit, f. impartialité, f.; -paß, f. Unpäßlich; -passend, a. et adv. impropre, inopportun, déplacé, inconvenant; mal à propos.
- in|päßlich, a. indisposé; -feit, f. indisposition, f.
- in|persönlich, a. impersonnel; -politisch, a. impolitique, peu politique; -rath, m. ordure, f. immondices, f. pl.; fig. fam. - merken, se douter de la ruse, concevoir des soupçons; -rätlich, a. peu convenable; -recht, n. tort, mal, m. injustice, f.; mit -, à tort, injustement; nichts es thun, ne faire rien de mauvais; -, a. faux; injuste; irrégulier; zur -en Zeit, mal-à-propos; zur -en Stunde, à une heure indue; -e Seite (des Tuches), envers, m.; das ist der -e Schlüssel, ce n'est pas la clef qu'il faut; in -e Hände kommen, tomber en des mains étrangères, ou en de mauvaises mains; an den -en Mann kommen, s'adresser mal; durch die -e Thür gehen, se tromper de porte; am -en Orte, déprendre; am -en Orte angreifen, prendre à rebours, ou à faux; das ist der -e, ce n'est pas mon homme, ce n'est pas celui que je cherche; das geht mit -en Dingen zu, il y a quelque supercherie là-dessous; - verstehen, - hören, mal entendre; - handeln, agir injustement.
- in|rechtmäßig, a. illégitime, illégal; -feit, f. illégitimité, illégalité, f.
- in|redlich, a. et adv. malhonnête, déloyal, improbe; malhonnêtement etc.; -feit, f. malhonnêteté, improbité, f.
- in|regelmäßig, a. irrégulier, anormal; -feit, f. irrégularité, anomalie, f.
- in|reif, a. qui n'est pas mûr, vert; -reife, f. verdure (des fruits);

fig. immaturité, f.; -reim, a. impur, immonde; -reingfeit, f. impureté, f. improprie, f. pl. unreinlich, a. malpropre, sale; -feit, f. malpropreté, saleté, f. Unrethbar, adv. - verloren, perdu sans ressource.

Unrichtig, a. inexact, incorrect, faux; -feit, f. inexacitude, f. in correction, fausseté, f.

Unruhe, f. inquiétude, f. trouble; (horl.) balancier, m.; -ruhig, a. inquiet, sans repos; turbulent; agité, houleux (mer); es ist - auf der Straße, il y a des troubles dans la rue; - machen, inquiéter; - werden, s'inquiéter; -ruhmlid, a. et adv. peu glorieux; sans gloire; -ruhstifter, m. boutefeu, m. [-, il est des nôtres.

Unſ, pron. nous, à nous; et ist mit Unſgldig, a. et adv. indécible, infiniment, immensément; -ſanft, a. peu doux, un peu dur.

Unſauber, a. impur, malpropre; -feit, f. malpropreté, impureté, f. Unſchddlich, a. innocent; qui n'est pas nuisible; - machen, mettre hors d'état de nuire; -feit, f. innocuité, innocence, f.

Unſchddbar, a. inestimable, inappréciable; -feit, f. prix inestimable, m.

Unſcheinbar, a. et adv. peu apparent, sans éclat; - werden, perdre son éclat, ou son lustre; -feit, f. manque de lustre, ou d'éclat, m.

Unſchldlich, a. et adv. inconvenant, indécent; mal-à-propos; -feit, f. inconvenance, indécence, f.

Unſchliff, n. et m. suif, m. Unſchluffig, a. irrésolu, indécis; -feit, f. irrésolution, indécision, f. Unſchmachhaft, a. insipide, fade; -igfeit, f. insipidité, fadeur, f. Unſchmelzbar, a. infusible; -feit, f. infusibilité, f.

Unſchuld, f. innocence, f.; in aller -, tout bonnement, naïvement, sans se douter de rien; ich mache meine Hände in -, je m'en lave mes mains; -ſchuldig, -ſchuldlos, a. innocent; -ſegen, m. manque de prospérité, malheur, m. malédiction, f.; -ſelbſtändig, a. dépendant; -ſelig, a. fatal, funeste.

Unſer, pron. notre; et, pl. nos; das ist -, cela est à nous, cela nous appartient; wir waren -zwei, nous étions deux; ſam. - einer, un homme de mon (notre) état; Vater -, notre Père; gedente -, souviens-toi de nous.

Unſerige, pron. (et, die, das) le, la nôtre; wir thun das -, nous faisons notre devoir; thun wir das -, faisons de notre mieux, ou notre possible.

Unſerhalten, -wegen, um -wissen, adv. pour nous, à cause de nous.

Unſicher, a. peu sûr; douteux; incertain; - machen, infester; -heit,

f. défaut de sûreté, m. incertitude, f. [invisibilité, f.

Unſichtbar, a. invisible; -feit, f. invisibilité, f. Unſinn, m. absurde; f.; das ist -, cela n'a pas le sens commun, c'est absurde; -ſinnig, a. absurde, f. [moralité, f.

Unſittlich, a. immoral; -feit, f. immoralité, a. errant, instable, inconstant; -igfeit, f. instabilité, inconstance, f.

Unſtattſaft, a. qui ne peut pas être accordé; insuffisant; -igfeit, f. insuffisance, f.

Unſterblich, a. immortel; - machen, rendre immortel, immortaliser; -feit, f. immortalité, f. [m.

Unſtern, m. désastre, malheur, Unſtrdlich, a. irréprochable; irrépréhensible, intègre; -feit, f. intégrité, innocence, f.

Unſtreitig, a. incontestable, indubitable; -, adv. sans contredit; - ſtubirt, a. illettré, naturel.

Unſumme, f. somme énorme, f. Unſymmetriſch, a. sans symétrie. Unſtdelhaft, -fadelig, a. irréprochable, irrépréhensible; -fadelhaftigfeit, f. irrépréhensibilité, intégrité, innocence, f.

Unſtauglich, a. qui ne vaut rien, incapable de ...; -feit, f. inaptitude, incapacité, f.

Unten, adv. en bas, au-dessous de, par le bas; da -, là bas; hier -, ci-dessous, ici-bas; von - auf, de bas en haut; fig. von - auf dienen, passer par tous les grades; - am Kleide, au bas de l'habit; - im Gaſſe, au fond du tonneau; - am Berge, au pied de la montagne.

Unter, prp. sous, dessous, au-dessous de, par-dessous, entre, parmi, au-milieu de, pendant, durant; à moins de; - dem Vorwande, sous prétexte; - Waſſer ſetzen, inonder; - freiem Himmel, à la belle étoile; - die Leute bringen, publier, répandre; - dem Schatten, à l'ombre; der reichſte -, le plus riche de; - die Menſchen kommen, voir le monde; - die Soldaten gehen, se faire soldat; - dem Donner der Kanonen, au bruit du canon; - dem Kluten der Glocken, au son des cloches; - Weg, chemin faisant; - die Augen ſagen, dire en face; - vier Augen, tête-à-tête; - großen Schmerzen, avec de grandes douleurs; - Waſſer, entre deux eaux; - der Zahl, - die Zahl, au nombre; - die Arme greifen, aider, donner un coup d'épaule; einen - die Erde bringen, être cause de la mort de qn.; -, a. bas, inférieur, de dessous, d'en bas; die Stelle, f. dernière place, f.; zu - ſt, au bas, tout en bas; das Oberſte zu - ſtehen, mettre un objet sans dessus dessous; das et, la partie inférieure, le bas; -, m. valet, m.

Unter[abtheilung, f. subdivision,

f.; -admiral, m. vice-amiral, m.; -arm, m. avant-bras, m.; -arzt, m. médecin en second, m.; -baſſent, m. architecte, f.; -bau, m. fondement, soubassement, m.; -beamter, m. employé subalterne, m.; -beſchldhaber, m. commandant en second, m.; -beſtnde, f. autorité subalterne, f. tribunal inférieur, m.; -beinſeid, n. caleçon, m.; -bett, n. lit de dessous, m.; -binden, va. irr. lier pardessus, attacher au-dessous; -binden, va. irr. (chir.) faire une ligature; -bindung, f. (chir.) ligature, f.; -biſchof, m. ſuffragant, m.; -bleiben, vn. irr. n'avoir pas lieu, être discontinué; -brechen, va. irr. interrompre; -brdigung, f. interruption, f.; -breiten, va. étendre dessous; -breiten, va. soumettre; -bringen, va. irr. mettre à couvert, loger, caser; ſein Geld -, placer son argent; -deſſen, n. (mar.) premier pont, m.; -deſſen, adv. en attendant, cependant; -drücken, va. supprimer, opprimer; réprimer, retenir; -drücken, a. oppressif; -drucker, m. oppresseur, m.; -drückung, f. oppression, suppression, répression, f.

Untere, f. Unter.

Unterſtanben, adv. péle-mêle, confusément; -einteilung, f. subdivision, f.; ſich -fängen, v. pr. irr. orner, prendre la hardiesse; -feldherr, m. général en second, m.; -forſter, m. forestier subalterne, m.; -futter, n. doublure; fourrure, f.; -flitern, va. doubler; fourrer; -gang, m. coucher (du soleil); m.; fig. ruine, décadence, f.; -gattung, f. espèce inférieure, f.; -geben, va. irr. commettre, confier, subordonner; -gebenet, m. subordonné, subalterne, inférieur, m.; -geben, vn. irr. se coucher (du soleil); s'enfoncer, être submergé; fig. périr; -gericht, n. justice inférieure, f.; tribunal de première instance, m.; -gerichtbarkeit, f. juridiction subalterne, f.; -gewehr, n. armes blanches, f. pl.; -graben, va. irr. miner, creuser; -haß, prp. au-dessous de; au pied de; (riv.) en aval de; -halt, m. entretenir, m. nourriture, sustentation, f.; ſeinen - ſuchen, chercher de quoi subsister; -halten, va. irr. tenir sous qc.; -halten, fig. entretenir, amuser; einen Briefweſel -, entretenir une correspondance; einen von etw. -, parler de qc. à qn.; ſich -, v. pr. s'entretenir, s'amuser, converser; -haltend, a. amusant; -haltung, f. entretien, m. conversation, f. amusement, m.; -haltungsgabe, f. don de la conversation, m.; -händeln, va. et n. négocier, traiter; (grr.) parlementer; -händler, m. négociateur; entremetteur, m.; -händler,

rin, f. entremetteuse, f.; -händlung, f. négociation, f.; pour parler, m.; -hauptmann, m. capitaine en second, m.; -haus, n. chambre des communes, f.; -hemde, n. chemise de dessous, f.; -höhlen, va. saper, miner; -holz, n. bois à faucillon, menu bois, m.; -höfen, f. pl. caleçons, m. pl.; -irdich, a. souterrain; -jochen, va. subjugué, assujettir; -jochung, f. asservissement, m.; -leble, f. double menton, m.; -kiefen, m. mâchoire, ou mandibule inférieure, f.; -kinn, n. f. Unterkeble; -kinnlade, f. mâchoire inférieure, f.; -kleid, n. habit de dessous, m.; -kuch, m. aide de cuisine, m.; -kommen, vn. irr. trouver un abri, trouver une place, ou un logis; -, n. place, f. abri, établissement, m.; -körper, m. partie inférieure du corps, f.; -lage, f. hausse, couche, f.; chantier; soubassement; pied, m. base, f.; -land, n. pays inférieur, pays bas, m.; -laß, m. ohne -, sans cesse, sans relâche; -lassen, va. irr. omettre, manquer, cesser, discontinuer, laisser; s'abstenir de; -lassung, f. omission, f. manquement, m. cessation, f.; -lassungsfünde, f. péché d'omission, m.; -laß, f. (mar.) lest, m.; -laufen, vn. irr. fig. mit -, passer parmi le reste, glisser dans (le nombre); es lief etc. Dummheit mit unter, il y avait un peu de bêtise; -läufen, vn. irr. courir, ou passer sous; fig. passer dans le nombre, se glisser; die Haut ist mit Blut -, la peau est meurtrie, ou livide; -leber, n. cuir de dessous, m.; -leuze, f. lèvres inférieure, f.; -legen, va. mettre dessous; einen andern Sinn -, supposer un autre sens; -lehen, n. fief servant, m.; -lehrer, m. sous-maître, sous-précepteur, m.; -leib, m. bas-ventre, abdomen, m.; -liegen, vn. irr. succomber; feinem Zweifel -, ne pas souffrir le moindre doute; -lippe, f. lèvres inférieure, f.; -mälen, va. ébaucher; -mauern, va. construire une muraille sous qc.; -mengen, va. entremêler, mêler; -mischung, f. mélange, m.; -mischen, i. Untermengen; -miniren, va. miner, saper; -nehmen, va. irr. entreprendre, se charger de...; -, n. f. Unternehmung; -nehmer, m. entrepreneur, f.; -nehmung, f. entreprise; expédition, f.; -ordnen, va. subordonner; -ordnung, f. subordination, f.; -pfand, n. gage, m. hypothèque, f.; zum -geben, donner en gage, mettre en gage; -pfändlich, a. et adv. hypothécaire, en gage, par engagement; -pfarrer, m. vicaire, m.; sich -reden, v. pr.

s'entretenir, s'aboucher avec qn. (de qc., wegen etc.); -redung, f. entretien, m. conversation, f.; -rhein, m. Bas-Rhin, m.; -richt, m. instruction, f. enseignement, m. leçon, f.; -geben, donner des leçons; -richten, va. instruire, enseigner, informer; -richter, m. juge inférieur, juge subalterne, m.; -roß, m. jupon, m.; -sagen, va. interdire, défendre; prohiber; -sach, m. (log.) mineure, f.; -schale, f. soucoupe, f.; -scheibar, a. qu'on peut distinguer; -schelden, va. et n. irr. séparer; fig. distinguer, discerner; -schelden, a. distinctif; caractéristique; -scheldung, f. distinction, f.; -scheldungskraft, f. discernement, m.; -scheldungszeichen, n. caractère distinctif, m.; -schental, m. jambe, f.; -schieben, va. irr. pousser dessous; fig. substituer, supposer; -schreibung, f. substitution, supposition, f.; -schied, m. différence, distinction, f.; mit -, avec discernement; einen - machen zwischen ..., faire distinction de...; zum - von, par opposition à; -schreiben, -schreiblich, a. fam. divers, différent; -schlachfig, a. et adv. à vanne, à volets; -schlagen, va. irr. ein Bein -, donner le croc-en-jambe; Gebet -schlagen, va. détourner, diverter, ou dérober des fonds; ein Testament -, soustraire un testament; einen Brief -, supprimer, ou intercepter une lettre; -schlängung, f. fig. suppression; soustraction, f.; -schleif, m. fraude; (im Unte) malversation, f.; -machen, frauder, faire la contrebande; (im Unte) malverser; -schreiben, va. irr. signer, souscrire (à qc., etc.); mit -, contresigner; ich Unterzeichnet, ich Endesunterschiedener, je soussigné; -schrift, f. souscription, signature, f.; -setzen, va. mettre dessous; -setzen, m. soucoupe, f.; plateau, m.; -setzt, a. fig. fam. ramassé, trapu; -siegeln, va. apposer son cachet au-dessous de...; sceller; -siegelung, f. apposition du cachet, f.; -sinken, vn. irr. aller au fond, couler à fond; être submergé; -stadt, f. ville basse, f.; -stämme, va. appuyer; (mar.) accoter.

Unterste, a. (der, die, das) le plus bas, la plus basse; zu -ft, au bas (f. a. Unter, a.).

Unterstellen, va. mettre, ou fourrer dessous; fig. incorporer, encadrer; -stehen, vn. être, ou se mettre à l'abri de; sich -stellen, v. pr. irr. oser, prendre la hardiesse; -stellen, va. mettre, ou placer dessous; sich -, v. pr. se mettre à l'abri de; -stellen, va. fig. supposer, attribuer; -stemmen, f. Unterstämme; -steuern

mann, m. pilote en second, m.; -streichen, va. irr. souligner; -treuen, va. fig. mit -, couler, glisser; -frump, m. chaussette, f. bas de dessous, m.; -rube, f. chambre d'en bas, f.; -stützen, va. appuyer, soutenir; fig. appuyer, aider, secourir (de, mit); -stützung, f. soutien; fig. appui, secours, m. assistance, f.; -stuppe, f. caisse des pauvres, f.; -suchen, va. examiner, faire l'examen; essayer; visiter; genau -, discuter, éprouver; -suchen, f. examen, m. discussion; disquisition (savante); information, enquête (judiciaire), f.; -suchungsrichter, m. juge d'instruction, m.; -stuppe, f. soucoupe, f.; -tauchen, va. et n. plonger, submerger; -tauchung, f. immersion, f.; -than, a. sujet, soumis; -machen, assujettir; -, m. sujet, m.; -thänig, a. sujet, soumis, assujetti; -, f. fig. très-humble, très-obéissant; -thätigkeit, f. obéissance, sujétion, soumission, f.; -theil, m. et n. partie inférieure, f. bas, dessous, m.; -treten, vn. irr. se mettre à couvert de la pluie, se mettre à l'abri; -verdeck, n. franc-tillac, m.; -vormund, m. protecteur, m.; -wachsen, a. entrelardé; -wald, m. partie basse de la forêt, f.; -wärts, adv. vers le bas, en bas, au dessous; -wegs, adv. en chemin, chemin faisant, en marche; fig. fam. etc. - lassen, laisser qc., s'abstenir de qc.; -weisen, va. irr. instruire, enseigner; -weisung, f. instruction, f. enseignement, m.; -welt, f. monde souterrain; bas monde, monde sub lunaire, m.; fig. champs élysées, enfers, m. pl.; -werfen, va. irr. assujettir, soumettre, subjugué, asservir; einem lebel unterworfen, sujet, ou exposé à un mal; -würfung, f. assujettissement, m. sujétion, soumission, f.; sich -würfen, f. Unterstellen; -wuch, m. (for.) jeune taillis, m.; -wühlen, va. fouiller dessous, creuser, miner; -würfig, a. sujet, soumis, subordonné, assujetti; humble; -würfigkeit, f. assujettissement, m. sujétion, humilité, f.; -zahn, m. dent de la mâchoire inférieure, f.; -zeichnen, va. signer, souscrire, souscrire; (pour un livre; à qc.); -zeichnen, m. signataire, souscripteur, abonné, m.; -zeichnung, f. signature, souscription, f.; -ziehen, v. pr. irr. sich einer Sache -, se charger de qc., entreprendre qc. unthät, f. méfait, m. mauvaise action, f.; -thätigen, n. fam. kein -, pas le moindre défaut. unthätig, a. désœuvré; inactif; -feit, f. inaction, oisiveté, f. désœuvrement, m. [indivisibilité, f. Untheilbar, a. indivisible; -feit, f.

unterschiedlich, a. qui n'a nulle part à, exciua.
 untüchtig, n. monstre, m.
 untunlich, a. infaisable, impraticable; -feit, f. impossibilité, f.
 untüchtig, f. bas fond, m.
 untrennbar, a. inséparable; -feit, f. impossibilité d'être séparé, f.
 untreu, a. infidèle, perfide, déloyal; -treue, f. infidélité, perfidie, déloyauté, f.; -trübsal, a. qui n'est pas buvable; -trübsal, -trübsal, a. inconsolable, désolé; -trübsal, f. désolation, f.
 [f. infallibilité, f.]
 untrüglich, a. infallible; -feit, untüchtig, a. incapable, inhabile; -feit, f. incapacité, inaptitude, f.
 untugend, f. manque de vertu, vice, m. imperfection, f.; fig. défaut, m.; -überlegt, a. et adv. irrésolû, inconsidéré; sans réflexion, à l'étourdie; -überlegt, -heit, f. inconsidération, f.
 unübersehbar, a. et adv. immense, à perte de vue; -übersehblich, a. insurmontable (aussi fig.); -übersehblich, a. qu'on ne peut pas surpasser; -übersehblich, a. invincible, insurmontable.
 unumgänglich, a. impraticable, inévitable, absolu, indispensable; -feit, f. nécessité absolue, f.
 unumkehrbar, a. illimité, souverain, absolu; -heit, f. souveraineté absolue, f.
 unumstößlich, a. incontestable; -feit, f. incontestabilité; fig. certitude, f.
 unumwunden, a. fig. franc, ouvert, ingénû; -unterbrochen, a. non-interrompu; continu; -, adv. sans interruption, continuellement; -unterrichtet, a. qui n'est pas instruit; -unterrichtet, a. sans être, ou avoir été examiné; -lassen, ne pas examiner; -bäuerlich, a. et adv. peu paternel, indigne d'un père; en mauvais père.
 unversäglich, a. immuable, invariable, constant, inaltérable; -feit, f. invariabilité, immutabilité, f.
 unversichert, a. et adv. sans changement, sans altération; etc. - lassen, ne changer rien à qe.; -verantwortlich, a. non responsable (de, für); injustifiable, inexcusable; -verantwortlich, f. irresponsabilité, f.
 unversäglich, a. inaliénable; -feit, f. inaliénabilité, f.
 unversäglich, a. incorrigible; -feit, f. perfection, f. [du.]
 unversäglich, a. permis, pas défendu.
 unversäglich, a. incensurable; -feit, f. incorruptibilité, f.
 unversäglich, a. inviolable; -feit, f. inviolabilité, f.
 unversäglich, a. qui n'est pas garanti; -versäglich, a. qui n'est pas suspect.

unversäglich, a. indigeste; -feit, f. indigestion, f.
 unversäglich, a. qu'on n'a pas mérité; -er Weise, sans l'avoir mérité.
 unversäglich, a. incorrompu, pas gâté; -heit, f. innocence, f.
 unversäglich, a. infatigable, assidu; -, adv. sans se rebuter; -heit, f. infatigabilité, f.
 unversäglich, a. non marié; garçon, âle.
 unversäglich, a. inalliable; fig. incompatible; -feit, f. incompatibilité, f. [falsifier.]
 unversäglich, a. qu'on ne peut unversäglich, a. véritable; -er Wein, m. vin non frelaté, m.
 unversäglich, a. et adv. qui n'est pas captieux, simple, sans arrière-pensée.
 unversäglich, a. impérissable; fig. éternel; -feit, f. permanence, f.
 unversäglich, a. qu'on ne peut pas oublier, qui ne s'oublie pas.
 unversäglich, a. incomparable, nonpareil; -, adv. sans comparaison; -feit, f. excellence, f.
 unversäglich, a. et adv. sans récompense; -verhältnismäßig, a. sans proportion, disproportionné; -verhältnismäßig, f. unversäglich; -verhofft, a. inespéré, imprévu; -, adv. à l'improviste; -verhofft, a. qui n'est pas caché; -, adv. ouvertement, franchement, sans déguisement.
 unversäglich, a. imprescriptible; -feit, f. imprescriptibilité, f.
 unversäglich, a. qui n'est point prescrit.
 unversäglich, a. qui ne peut être méconnu; -verfürt, a. et adv. fig. sans préjudice.
 unversäglich, a. invulnérable, inviolable; -feit, f. inviolabilité, f.
 unversäglich, a. entier; -versäglich, a. imperdable; -versäglich, a. qui est bien sûr; -versäglich, a. inextinguible.
 unversäglich, a. inévitable; -feit, f. nécessité absolue, f.
 unversäglich, a. insensible; -, adv. insensiblement; -vermindert, a. non diminué; entier; -vermindert, a. immiscible; -vermindert, a. pur, sans mélange; -vermindert, n. impuissance, f.; -vermindert, a. impuissant; peu fortuné; -vermindert, a. inopiné, imprévu; -, adv. à l'improviste; -vermindert, f. déraison, f. manque de raison, m.; -vermindert, a. déraisonnable, absurde; -reden, déraisonner; -vermindert, a. -er Sache, sans avoir rien fait; -vermindert, a. sans être déplacé; fig. constant; -, adv. fixement.
 unversäglich, a. impudent, effronté; -heit, f. impudence, effronterie, impertinence, f.
 unversäglich, a. qu'on ne peut fermer à clef.
 unversäglich, a. et adv. sans

l'avoir mérité, sans être capable; innocent; exempt de dettes; -versäglich, a. dépourvu (de); imprévu; -versäglich, adv. au dépourvu, à l'improviste, inopinément; -versäglich, a. qu'on ne peut endommager; -versäglich, a. et adv. entier, sauf et sain; -versäglich, a. non assuré; -versäglich, a. intarissable.
 unversäglich, a. irréconciliable, implacable; -feit, f. humeur irréconciliable, f.
 unversäglich, a. et adv. sans être pourvu, sans établissement; -versäglich, m. imprudence, déraison, f.; -versäglich, a. déraisonnable, imprudent, inconsidéré, étourdi.
 unversäglich, a. inintelligible, indistinct; -feit, f. obscurité, inintelligibilité, f.
 unversäglich, a. et adv. ich werde nicht - lassen, je ne négligerai rien.
 unversäglich, a. non défendu, sans défense.
 unversäglich, a. indélébile, inefaçable; -feit, f. indélébilité, f.
 unversäglich, a. incompatible, insociable; -feit, f. incompatibilité, f. insociabilité, f.
 unversäglich, a. et adv. immobile, sans détourner les yeux, fixe; -versäglich, a. permis, licite; -versäglich, a. et adv. sans délai, à l'instant, incessamment; -versäglich, a. qui ne peut se flétrir; fig. impérissable; -verwundlich, f. état de ce qui ne peut se flétrir, m.; -verwundlich, a. irrécusable, irréfragable; -verwundlich, f. impossibilité d'être récusé, ou rejeté, f.
 unversäglich, a. incorruptible; -feit, f. incorruptibilité, f.
 unversäglich, a. invulnérable; -feit, f. invulnérabilité, f.
 unversäglich, a. qui ne peut être ruiné; inébranlable, indestructible; -feit, f. indestructibilité, f.
 unversäglich, a. brave, intrépide, courageux, assuré; -heit, f. intrépidité, f.
 unversäglich, a. impardonnable; -feit, f. impossibilité d'être pardonné, f.
 unversäglich, -versäglich, a. qui ne porte pas intérêt.
 unversäglich, a. et adv. sans délai, sur-le-champ, aussitôt.
 unvollendet, a. inachevé.
 unvollkommen, a. imparfait; défectueux; -heit, f. imperfection, f.
 unvollständig, a. incomplet, imparfait; -heit, f. défectuosité, f.
 unvollständig, a. incomplet; -verberett, a. sans préparation; -vorgesehen, -vorgesehen, a. improuvé, inopiné; -vorgesehen, a. et adv. sans propos délibéré.
 unvorsichtig, a. inconsidéré, imprévoyant; -feit, f. imprévoyance, inconsidération, étour-

derie, f.; aus —, faute de prévoyance, faute de réflexion.
 un|vor|theil|haft, a. désavantageux; -|wahr, a. et adv. faux, contre la vérité; -|wahr|haft|ig|keit, f. manque de foi, m.; -|wahr|heit, f. fausseté, f. mensonge, manque de vérité, m.
 un|wahr|sch|ein|lich, a. invraisemblable; -|keit, f. invraisemblance, f.
 un|wandel|bar, a. immuable, invariable; -|keit, f. immuabilité, invariabilité, f.
 un|weg|sam, a. impraticable; -|keit, f. état d'un lieu où l'on ne peut passer, m.
 un|weib|lich, a. peu convenable à une femme; -|weiger|lich, a. et adv. sans refus, sans opposition; -|weise, a. peu sage, imprudent; -|weit, adv. non loin, pas loin, près de ...; -|werth, m. peu de valeur, m. non-valeur, futilité, f.; —, a. de peu de valeur, indigne; -|wesen, n. désordre, m. confusion, f.; abus, m.; -|wesen|haft, a. immatériel; -|wesen|lich, a. qui n'est pas essentiel, peu important; -|wetter, n. gros temps, orage, m.; -|wichtig, a. et adv. fig. peu important, pas considérable; -|wichtig|keit, f. peu d'importance, m. insignifiance, f.
 un|wider|leg|bar, un|wider|leg|lich, a. irréfutable, irréfragable; -|keit, f. qualité de ce qui est irréfutable, f.
 un|wider|rück|lich, a. irrévocable; -|keit, f. irrévocabilité, f.
 un|wider|spr|ech|lich, a. incontestable, irréfragable.
 un|wider|st|änd|lich, a. irrésistible; -|keit, f. irrésistibilité, f.
 un|w|ieder|br|ing|lich, a. et adv. sans retour, irréparable.
 un|w|ille, m. indignation, f. dépit, m.; mit -n, à contre-cœur, à regret.
 un|w|ill|f|äh|ig, a. peu condescendant; peu officieux; -|keit, f. manque de condescendance, m.
 un|w|ill|ig, a. indigné, dépité, fâché (de, über); — machen, dépitier, indigner; — werden, se fâcher (contre, auf).
 un|w|ill|kommen, a. qui n'est pas le bienvenu, mal à propos, inopportun; -|w|ill|k|ür|lich, a. involontaire.
 un|w|ir|ksam, a. inefficace; -|keit, f. inefficacité, f.
 un|w|ir|sch, a. fâché.
 un|w|ir|th|bar, un|w|ir|th|lich, a. inhospitalier; -|keit, f. inhospitalité, f.; (s. auch Unbewohnbar, -|keit).
 un|w|iss|end, a. ignorant, ignare; —, adv. par ignorance; -|w|iss|en|heit, f. ignorance, f.; -|w|iss|ent|lich, adv. inconsciemment, par ignorance; -|w|ohl, a. indisposé; -|w|ohl|sein, n. indisposition, f.
 un|w|ür|dig, a. indigne de ...; -|keit, f. indignité, f.
 un|z|ähl, f. nombre infini, ou immense, m.; -|zähl|bar, -|zähl|ig, a.

innombrable; -|zähl|bar, a. indomptable. [délicatesse, f.
 un|zart, a. indélicat; -|heit, f. un|zucht, f. once, f.
 un|zeit, f. contre-temps, m. heure indue, f.; jur —, mal à propos; -|zeit|ig, a. et adv. intempestif, déplacé; hors de saison, mal à propos, à contre-temps; vert; -e Geburt, f. avorton, m.; -|zeit|ig|keit, f. défaut de maturité, m. inopportunité, f.
 un|zer|stör|bar, a. indestructible; -|keit, f. indestructibilité, f.
 un|zer|tr|enn|bar, un|zer|tr|enn|lich, a. inséparable, indissoluble; -|keit, f. inséparabilité, indissolubilité, f. [onciales, f. pl.
 un|z|ähl|buch|st|ab|en, m. pl. lettres un|z|iem|lich, a. malséant, indécent; -|zier, -|zier|de, f. manque d'élégance, m. mauvaise grâce, f.
 un|zier|lich, a. inélegant; -|keit, f. manque d'élégance, m.
 un|zü|cht, f. impudicité, luxure, impureté, f.; -|zü|ch|ig, a. impudique, lascif; -|zü|ch|ig|keit, f. impudicité, f.
 un|z|uf|ried|en, a. mécontent, non satisfait; -|heit, f. mécontentement, m.
 un|z|ug|äng|lich, a. inaccessible; inabordable; -|keit, f. inaccessibilité, f. [f. insuffisance, f.
 un|z|ul|äng|lich, a. insuffisant; -|keit, un|z|ul|äng|ig, a. inadmissible; -|keit, f. ce qui rend inadmissible, inadmissibilité, f.
 un|z|ure|ch|n|ung|sf|äh|ig, a. non imputable; fam. imbécile; -|z|ure|ch|n|ung|sf|äh|ig|keit, f. manque de discernement ou de responsabilité; fam. crétinisme, m.; -|z|ure|ch|end, a. insuffisant; -|z|usammen|h|äng|end, a. incohérent; das -e, l'incohérence, f.; -|z|utr|äg|lich, a. peu profitable, désavantageux.
 un|z|u|ver|l|ä|ss|ig, a. incertain, douteux; -|keit, f. incertitude, f.
 un|z|u|we|c|kn|ig, a. opposé, ou contraire au but qu'on se propose; -|keit, f. mauvaise disposition, inopportunité, f.
 un|z|u|we|id|e|ut|ig, a. non équivoque; -|keit, f. nature peu équivoque, f.
 un|z|u|we|is|el|haft, a. indubitable; -|ig|keit, f. entière certitude, f.
 unz|ü|g|ig, a. voluptueux, luxuriant, libidineux, exubérant; -|keit, f. volupté, luxure, sensualité; exubérance, surabondance, f.
 Ur, m. ure, m.
 Ur|ab|n, m. bisaiëul, m.; -|en, pl. aïeux, ancêtres, m. pl.; -|alt, a. très-vieux, décrépit; -e Zeiten, les temps les plus reculés, m. pl.; -|an|fang, m. principe; élément; -|an|f|äng|lich, a. primitif; —, adv. tout d'abord.
 Ur|ban, m. Urbain, m.
 Ur|bar, a. labourable, cultivé; — machen, défricher; -|ma|ch|ung, f. défrichement, m.
 Ur|bedeutung, f. signification primitive, f.; -|beg|inn, m. première

partie primitive, f.; -|be|st|and|theil, m. partie primitive, f.; -|be|wo|h|ner, m. premier habitant, m.; aborigène, m.; -|bild, n. original, archétype, prototype, modèle, m.; -|eigen, a. original; -|eigen|heit, f. originalité, f.; -|el|tern|mut|ter, f. trisaëule, f.; -|el|tern, pl. ancêtres, aïeux, m. pl.; -|el|ter|vater, m. trisaëul, m.; -|entel, m. arrière-petit-fils, m.; -|en|f|em|l, f. arrière-petite-fille, f.; -|fe|h|de, f. serment de ne pas se venger, m.; -|geb|ir|ge, n. montagne primitive, f.; -|ge|sch|ichte, f. histoire des temps primitifs, f.; -|gr|öß|el|tern, pl. bisaiëux, m. pl.; -|gr|öß|mut|ter, f. bisaiëule, f.; -|gr|öß|vater, m. bisaiëul, m.; -|heb|er, m. auteur, Ur|ian, m. diable, m. [m.
 Ur|ias|b|rief, m. lettre perdue, f.
 Ur|in, m. urine, f.; -|blase, f. v|arn|blase; -|glas, n. urinal, m.; -|trei|b|end, a. diurétique.
 Ur|kraft, f. force primitive, f.
 Ur|kunde, f. titre, document, m.; zur Ur|kun|b|essen, en foi de quoi.
 Ur|kunden|sam|lung, f. archives, f. pl.
 Ur|kund|lich, a. et adv. authentique; en foi de quoi; authentiquement. [f.
 Ur|laub, m. congé, m. permission, ur|ne, f. urne, f.
 Ur|spr|üch|lich, a. et adv. soudain, subit; tout-à-coup; -|quell, m. première source; fig. origine, f.; -|sach|e, f. cause, raison, f. motif, m.; aus welcher — ? par quelle raison? Sie haben nicht — (zu danken), il n'y a pas de quoi; man hat — zu, il y a lieu de, on est fondé de; ich habe — zu, j'ai de quoi; — geben zu, donner lieu à; -|säch|lich, a. causatif, causal; -|säch|lich|keit, f. causalité, f.; -|sch|rift, f. original, m.; -|spr|ache, f. langue primitive, langue mère, f.; original, m.; -|spr|ung, m. origine, source, f.; -|spr|üng|lich, a. originaire, primitif, original; -|spr|üng|lich|keit, f. nature, ou existence originelle, ou primitive, f.; -|st|off, m. matière première, f. principe, m.
 Ur|sula, f. Ursule, f.
 Ur|ul|ner|in, f. Ursuline, f.
 Ur|text, m. texte original, m.
 Ur|theil, Ur|thel, n. jugement, m. sentence, f. arrêt, m.; nach meinem -e, à mon avis; — der Leute, censure, f.
 Ur|theil|en, va. et n. juger (de, über), censurer, critiquer.
 Ur|theil|sf|äh|ig, a. capable de juger; -|tra|ft, f. jugement, m.; -|spr|uch, m. sentence, f.
 Ur|urgro|ß|mut|ter, f. quatrième aïeule, f.; -|urgro|ß|vater, m. quatrième aïeul, m.
 Ur|wald, m. forêt vierge, f.; -|welt, f. monde primitif, m.; -|zu|st|and, m. état primitif, m.
 Ur|w, m. usance, f. [pateur, m.
 Ur|ur|p|ä|tor, m. (pl. -|tö|ren) usur-

Ufurpiren, va. usurper.
 Utique, Utiqve.
 Utöpien, n. l'Utopie, f.

B.

Bacáns, f. vacance, f.
 Bagabünd, m. vagabond, m.
 Bagabundiren, vn. battre le pavé, vagabonder.
 Baléncia, Valence.
 Balét, n. adieu, m. adieux, m. pl.; congé, m.
 Balúta, f. valeur, f.
 Bámpr, m. vampire, m.
 Bandalstémus, m. vandalisme, m.
 Bantlensocolate, f. chocolat à la vanille, m.
 Varietät, f. variété, f.
 Variiren, vn. et a. varier.
 Bärinas, m. vérine, f.
 Basáll, m. vassal, m.
 Basállenschaft, f. vasselage, m.
 Basállin, f. vassale, f.
 Bäte, f. vase, m. [papa, m.
 Bäter, m. (pl. Bäter) père; fam. Bäterchen, n. petit père; altés -, petit vieillard, m.
 Bäter|freude, f. joie paternelle, f.; -haus, n. maison paternelle, f.; -herz, n. cœur paternel, m.; tendresse paternelle, f.; -land, n. patrie, f. pays natal, m.; -ländlich, a. de la patrie, national; -landsfreund, m. patriote, m.; -landsliebe, f. amour de la patrie, patriotisme, m.
 Bäterlich, a. paternel; de père; en père.
 Bäter|liebe, f. amour paternel, m.; -loß, a. et adv. sans père, orphelin, m.; -mord, -mörder, m. -mörderin, f. -mörderlich, a. parricide, m., f. et a.; -pflicht, f. devoir d'un père, m.
 Bäterstrüder, m. frère du père, oncle, m.
 Bäter|schaft, f. paternité, f.; -segen, m. bénédiction paternelle, f.; -sorge, f. soins d'un père, m. pl.; -stadt, f. ville natale, f.; -stand, m. paternité, f.; -stelle, f. office de père, m.; -vertreten, tenir lieu de père (à qn., kel einem). [cale, f.
 Bäterünser, n. oraison dominicaine.
 Begetabilien, pl. végétaux, m. pl.
 Begetabillich, a. végétal, végétal.
 Begeiren, vn. végéter.
 Bëhm(e), f. justice secrète, f. tribunal des francs juges, m.; -richter, m. franc juge, m.
 Bëlden, n. violette, f.; -blau, a. violet; couleur violette.
 Bëtt, m. Guy, m.
 Bëit, Vées.
 Bëitmpapier, n. velin, m.
 Bëitren, m. Valentin, m.
 Bëitlin, n. Valentine, f.
 Bënidig, Venise.
 Bënetänisch, a. vénitien.

Bënetänisch, a. vénitien.
 Bënetän, n. la Vénétie.
 Bëntil, n. soupape, f. [lateur, m.
 Bëntilátor, m. (pl. -tören) venti-
 Bëntus, f. Vénus, f.
 Ber|abfolgen, va. délivrer, remettre; -lassen, laisser emporter, délivrer; -abfolgung, f. délivrance, remise, f.; -abreden, va. concerter, convenir de qc.; -abredung, f. convention, f.; -abstäumen, va. négliger; -abstehen, va. détester, avoir en aversion; -abstehung, f. détestation, aversion, f.; -abstehungswürdig, a. abominable; détestable; -abstehen, va. congédier; licencier (des troupes); remercier (un domestique); -abstehung, f. congé, renvoi; licencierement (des troupes), m.; -accipien, va. payer l'accise de qc.; -accordieren, va. faire un accord; -achten, va. mépriser, dédaigner; -ächter, m. contempteur, m.
 Berächtlich, a. méprisable, vil; dédaigneux; -teit, f. infamie; vileté, indignité, f.
 Berächtung, f. mépris, dédain, m.; -swertig, a. digne d'être méprisé, méprisable.
 Ber|allgemeinern, va. généraliser; -allgemeinerung, f. généralisation, f.; -alten, vn. vieillir; devenir obsolète; -altet, a. vieux; obsolète.
 Beränderlich, a. variable, changeant; -teit, f. variabilité, inconstance, f.
 Berändern, va. changer, altérer, varier; die Farbe -, changer de couleur; sich -, v. pr. (se) changer, s'altérer; -änderung, f. changement, m.; variation, f.; sich eine - machen, se divertir; -anlassen, va. occasionner, donner sujet; engager, déterminer; -anlassung, f. occasion, cause; -instigation, f.; sujet, lieu, m.; -anschaulichen, va. donner une idée claire de qc.; -anschlagen, va. évaluer, taxer, estimer; -anstellen, va. arranger, faire des préparatifs de...; -ansteller, m. qui dispose, qui arrange, m.; -anstellung, f. disposition, f.; arrangement, préparatif, m.; -antworten, va. répondre de qc., être responsable de qc.; ich will es -, je le prends sur moi; sich -, v. pr. se justifier, se défendre.
 Berantwortlich, a. responsable (de qc., für etw.); -teit, f. responsabilité, f.
 Berantwortung, f. justification, défense, réponse, f.; thun Sie es auf meine -, je le prends sur mon compte; zur - stehen, demander compte de qc. à qn.
 Ber|arbeiten, va. mettre en œuvre, employer; -arbeit, p. ouvrage; -arbeit, f. emploi, m. consommation, f.; -ärger, va. troubler mauvais, prendre en mal;

-ärmen, vn. s'appauvrir; -är-
 mung, f. appauvrissement, m.;
 auctonieren, va. vendre à l'en-
 can, vendre à l'enchère; -äußer-
 lich, a. aliénable; -äußern, va.
 aliéner, vendre; -äußerung, f.
 aliénation, f.
 Berbälinjurie, f. injure verbale, f.
 Verbänd, m. (pl. -bände) panse-
 ment (d'une blessure), appareil,
 bandage, m.; fig. liaison, al-
 liance, f.; lien, m.; gesellschaft-
 lich -, société, f.; -bannen, va.
 bannir, proscrire; exiler, dé-
 porter; -bannung, f. banisse-
 ment, exil, m. déportation, f.;
 -balien, va. consommer en bâti-
 ments; dépenser en bâtissant;
 mal bâtir; condamner, boucher;
 fermer; -ballern, vn. contracter
 des manières rustiques; -be-
 stehen, va. irr. réprimer, contenir,
 retenir; das Leben -, s'empê-
 cher de rire; seinen Schmerz -,
 avaler sa douleur; -bergen, va.
 irr. cacher (à qn., vor einem);
 dissimuler, dérober; celer, recé-
 ler; -bergung, f. recèlement, dé-
 guisement, m.; -bessern, m. cor-
 recteur, réformateur, m.; -be-
 serlich, a. corrigible, réparable;
 -bessern, va. corriger, améliorer,
 amender; reformer; réparer;
 -bessernd, a. correctif, correction-
 nel; -besserung, f. correc-
 tion; amélioration; réforme,
 f.; sich -beligen, v. pr. s'incliner;
 faire une révérence; -beligung,
 f. inclination, révérence, f.;
 -biegen, va. irr. fausser; défor-
 mer, forcer; -biegen, va. irr. dé-
 fendre, prohiber; -bissen, va.
 mal former; -bitdung, f. fausse
 culture, f.; -bitten, va. irr. lier,
 joindre; (chir.) panser; fig.
 joindre, obliger; die Augen -,
 bander les yeux; zwei Personen
 -, marier deux personnes;
 (faich binden) mal relier, trans-
 poser; sich -, v. pr. s'allier, s'u-
 nir; se liquer; s'obliger, s'en-
 gager (à qc., zu etw.); sich ehelich
 -, se marier; -, n. liaison, f.;
 pansement, m.
 Verbündlich, a. obligatoire; obli-
 geant; sich - machen, s'obliger,
 s'engager (à qc., zu etw.); -teit,
 f. obligation, reconnaissance, f.
 Verbündung, f. jonction; fig. com-
 binaison, connexion, relation,
 f.; rapport, m.; eheliche -,
 mariage, m.; in - stehen, être en
 liaison, être en relation avec qn.;
 in - treten, entrer en liaison;
 -sbahn, f. chemin de fer de cein-
 ture, m.; -stlinie, f. ligne de com-
 munication, f.; -streich, m. trait
 d'union, tiret, m.
 Ver|bitten, va. irr. sich etw. -, s'ex-
 cuser de faire qc.; prier qu'une
 chose ne se fasse pas; das ver-
 bitten ich mir! que cela ne vous
 arrive plus! -bittern, va. rendre
 amer; fig. aigrir, troubler; -bit-

ferung, f. amertume, aigreur, f.; -blättern, vn. pâlir, blémir; -blättern, va. perdre en feuilletant; -bleiben, vn. irr. demeurer, persévérer; (Briefstil) ich verbleibe, je suis, j'ai l'honneur d'être; -bleichen, vn. irr. pâlir, blémir, se faner; mourir; der Verblühtene, le défunt; -blenden, va. éblouir, aveugler, offusquer; -bléndung, f. éblouissement; aveuglement, m.; fig. illusion, v. prestige, m.; -blühen, va. étourdir, déconcentrer; -blühen, a. perplexe, confus; -blühen, vn. déflourir; fig. passer; -blühen, a. figuré, allégorique; métaphorique; pallié; sich -blühen, v. pr. perdre tout son sang; -blütung, f. perte de sang, f.; -börgen, va. prêter; donner à crédit, faire crédit; -, a. caché, secret, occulte; im -en, en secret; -börgenheit, f. état d'une chose cachée, m.; fig. obscurité, f.; -böt, n. défense, prohibition; interdiction; suppression (d'un livre), f.; -bräunen, va. border, ou garnir de galons; -bräunung, f. bordure, garniture, f.; -bräunlich, m. consommation, consommation, f. débit, m.; -bräunen, va. consommer, employer, consumer, user; -brächen, va. irr. commettre un crime, faire un mal; -, n. crime, délit, m.; -brächen, m. criminel; délinquant, coupable, m.; -brächen, a. criminel; -brächen, va. répandre; fig. divulguer, propager, répandre; -breiten, m. propagateur; débiteur; débitant, m.; -breitung, f. fig. propagation, divulgation, f.; -brénbar, a. combustible; -brénbarkeit, f. combustibilité, f.; -brénnen, vn. irr. brûler, être consumé par le feu; -, va. brûler; hâler (du soleil); zu -e, réduire en cendres; (verbrauchen) consumer; einen -en, avoir un rôt; sich -, v. pr. se brûler; s'échauder; -, n. -brénnung, f. combustion; - zu -e, (in)cinération; - eines Planeten, désagrégation d'une planète, f.; -bréfen, va. confirmer par écrit; sich -, v. pr. s'obliger par écrit; -bréfung, f. obligation par écrit, f.; -bringen, f. Durbringen, Zuhringen; -brühen, va. émettre; sich -brühen, v. pr. (con)fraterniser; -brüderung, f. fraternisation; confrérie, f.; sich -brühen, v. pr. s'échauder; -bühen, a. amoureux, coquet, lascif; -bünden, a. allié; obligé; - sein, avoir de l'obligation; -bünden, va. alier, liguier, confédérer; -bündeter, m. allié, (con)fédéré, m.; -bündung, f. considération, f.; -bürgen, va. être caution, répondre (de qq. etc.); sich für etc., -, v. pr. garantir, ou cautionner qq.; -bürgen, a. authentique, f.; -bürgung, f. caution, f. caution-

nement, m. garantie, f.; -büthen, vn. fam. (se)rabougrir; -bücht, m. soupçon, ombre, m.; im -e haben, soupçonner (de, wegen); in - kommen, être soupçonné; -büchtig, a. suspect; - machen, suspecter; -büchtigen, va. rendre suspect, suspecter, soupçonner; -dämmen, va. damner, condamner; -dämmlich, a. damnable, condamnable; -dämmnis, f. damnation, perdition, f.; -dämmst, a. condamné; fig. fam. maudit; -! int. peste! -dämmung, f. condamnation; (th.) damnation, f.; -dämmungswürdig, a. condamnable, damnable; -dämpfen, vn. s'évaporer; -, va. faire évaporer; consumer beaucoup de; -däpfen, va. cinem etc., savoir gré, être obligé à qn. de qc.; zu - haben, être redevable (de, für), devoir à qn.; -däuen, va. digérer (aussi fig.).

Verdaulich, a. facile à digérer; -feit, f. qualité de ce qui est de facile digestion, f.

Verdäulich, f. digestion, coction, f.; -straf, f. force digestive, f.; -smittel, n. digestif, m.; -swerkzeuge, n. pl. organes de la digestion, m. pl.

Verdächtig, n. pont, m.; oberstes -, tillac, m.; unterstes -, franc tillac, m.; -decken, va. couvrir, fig. cacher, voiler; -deckung, f. action de couvrir, f.; -denken, va. irr. trouver mauvais, blâmer de qc.; -dérben, m. ruine, perte, f. dégât, mal, m.; -dérben, vn. et a. irr. se gâter, se corrompre, se ruiner, déperir; gâter, abîmer, détériorer, ruiner, corrompre, dépraver, dégranger; verdorbenen Magen, m. estomac dérangé, m.; einem die Freude -, frustrer qn. de la joie; fam. es mit einem -, offensent qn., se brouiller avec qn.; bei mir hat er es verdorben, je ne veux plus avoir de commerce avec lui; er hat es bei dem Hüthen verdorben, il a encouru la disgrâce du prince; dazu bin ich verdorben, je ne vaud rien pour cela; sich -, v. pr. se perdre, se ruiner; sich den Magen -, gagner une indigestion; -, n. corruption; perte, ruine, f.; einen ins - führen, perdre qn.; -dérben, m. destructeur, corrupteur, m.

Verderblich, a. corruptible; fig. ruineux, pernicieux; funeste; -feit, f. corruptibilité; influence fatale, on pernicieuse, f.

Verderbnis, -derbtheit, f. corruption; fig. dépravation, f.; -dérbt, a. pervers, dépravé; -deutlichen, va. rendre clair; -deutlich, va. traduire en allemand; -deutlichung, f. traduction en allemand, f.; -dichten, va. condenser; -dichtung, f. condensation, f.; -dicken, va. épaissir, condenser; das Blut -, incrasser le sang; -dickung, f. épaississement, m.;

condensation, f.; -dienen, va. gagner; (Lohn, Strafe) mériter; sein Brod -, gagner sa vie; sich um etc. verdient machen, bien mériter de qc.

Verdienst, m. gain, bénéfice, profit, m.; -, n. mérite, m.; er hat e, il a du mérite; -lich, a. méritoire; -lichkeit, f. mérite, prix, m.; -voll, a. qui a du mérite; et Mann, m. homme de mérite, m. Verdängen, va. irr. donner à (la) tâche, ou à forfait; faire un forfait avec qn. pour qc.; sich -, v. pr. s'engager, entrer au service de qn.; se mettre en pension (in Kost) chez qn.; -dingung, f. marché à forfait, engagement; accord du prix, m.; -dolmetschen, va. interpréter, traduire, f. dolmetschung, f. interprétation, traduction, f.; -doppeln, va. doubler, redoubler de soins, d'attention etc.; -doppelung, f. (re)doublement, m.; (gr.) reduplication (d'une syllabe), f.

Verdorben, a. f. Verderben; -heit, f. Verderbnis; - des Herzens, iniquité de cœur, f.

Verdorren, vn. et a. sécher, se sécher, dessécher; -dürnung, f. dessèchement, m.; -drängen, va. déplacer, déloger; fig. supplanter; -drängung, f. déplacement, m.; supplantation, f.; -drängen, va. détordre; fausser (une clef); ronler (les yeux); fig. dénatuer; die Worte -, détourner le sens des mots; im Kopfe verdreht, fou; -dréhung, f. contorsion, distorsion, f.; - der Augen, roulement des yeux, m.; fig. interprétation fautive, f.; -dréischen, va. tripler; -dréifen, vn. et imp. irr. chagriner, faire de la peine, fâcher, choquer; die Sache verdreht mich, l'affaire me chagrine; es verdreht mich, je suis fâché; sich etc. nicht - lassen, ne pas se rebuter de qc., ne pas reculer devant qc., ne pas épargner.

Verdrésslich, a. fâcheux, chagrinant; rebutant, chagrin, grondant; - machen, fâcher; - werden, se fâcher, se chagriner (de, über); -feit, f. mauvaise humeur, f. chagrin, m. affaire fâcheuse, f. accident fâcheux, m.; einem -en verurachen, donner du chagrin à qn.; sich -en zujehen, s'attirer des affaires fâcheuses.

Verdréssen, a. ennuyé, mécontent; dégoûté; paresseux; -, adv. à contre-cœur; -heit, f. dégoût, ennui, dépit, m.; paresse, f.

Verdrücken, va. employer à l'impression; faire une faute d'impression; -drüß, m. chagrin, dépit, déplaisir, m.; contrariété; contestation; querelle, f.; mit -, à contre-cœur; -büften, vn. s'évaporer; -dünnen, va. rendre stupide, abrutir; -, vn. devenir stupide; -dümmung, f. abrutissement, m.; -dümmeln, va.

obscurcir, obscurcir; fig. effacer, éclipser; -düntelung, f. obscurcissement, m.; -dünnen, va. amincir, raréfier, atténuer, délayer; -dünnung, f. amincissement, m.; -rärefaction, f.; -delayement, m.; -subtilisation, f.; -düntzen, vn. s'exhaler, s'évaporer; -düntzen, va. faire évaporer; -düntzung, f. évaporation, f.; -dürften, vn. mourir de soif; -düstern, va. obscurcir; -düst, f. Verblüht; -edeln, va. ennoblir; -edlung, f. ennoblissement, m.; -ehelichen, va. marier; sich -, v. pr. se marier (avec, mit); épouser (qn., mit einem); -ehelichung, f. mariage, m.; -ehren, va. révéler, adorer, vénérer; faire grand cas de; etim. etc. -, faire présent à qn. de qc.; -ehrer, m. admirateur; adorateur, m.; -ehrerin, f. adoratrice, f.; -ehrlieh, a. respectable, vénérable, honorable; -ehrung, f. vénération, f. respect; présent, m.; -ehrungewürdig, a. vénérable, respectable; -eiden, va. assermenter.

Verein, m. (ré)union, association, confédération, société, f.; in -e, réunis; -bar, a. compatible; conciliable; -baren, va. unir, allier, réconcilier; sich -, v. pr. tomber d'accord sur, s'unir; -barung, f. (ré)union; convention, f.

sich Vereinfachen, f. sich Vereinfachen; -einfachen, va. simplifier; -einfachung, f. simplification, f.; -einigen, va. (ré)unir, joindre (-à, mit); allier; accorder, concilier (de, wegen); in einen Mittelpunkt -, concentrer; sich -, v. pr. s'allier, se joindre, s'associer; s'accorder; convenir.

Vereinigung, f. union, réunion, f.; fig. accord, m. convention, f.; -spunkt, m. point de ralliement, m.

Vereinsamen, vn. être abandonné, vivre isolé; -, va. isoler; vereinsamt, isolé; -einzeln, va. isoler, séparer; -einsellung, f. isolement, m. séparation, f.; -eisteln, va. éluder, faire échouer; -eitelung, f. renversement, échec, m. déception, f.; -eifern, vn. supputer; -eiferung, f. supputation, f.; -enden, vn. mourir; -engen, va. rétrécir, resserrer; -engerung, f. rétrécissement, m.; -erben, va. transmettre par voie de succession, léguer; -erbung, f. transport par voie de succession, m.; -erzen, va. minéraliser; -erzung, f. minéralisation, f.; -ewigen, va. éterniser, immortaliser; -ewigt, a. défunt, feu; -fahren, va. irr. transporter, voiturier (Geld) -, dépenser en voiture; -, vn. agir, en user; procéder; mit einem hart -, traîner qn. durement; -, n. -fahrungsart, f. procédé, m. manière d'agir, conduite; (dr.) procédure, f.

Verfall, m. décadence, ruine, f.

délabrement, m.; échéance (d'une lettre de change), f.; in -geraten, f. Versallen; -fällen, vn. irr. déchoir, tomber en décadence; déperir; fig. déchoir, s'affaiblir, amaigrir; échoir; sein Recht ist -, il est déchu de son droit; auf etw. -, tomber sur qc., donner dans qc.; fig. imaginer qc.; in Strafe -, encourir une peine; in Wasser -, tomber dans le crime; -, a. ruiné, déchu, dégradé; échu, expiré; périmé; -fällung, m. jour de l'échéance, m.; -fällzeit, f. échéance, f.; zur -, lors de l'échéance; -fälschen, va. falsifier; frelater (le vin); -fälscher, m. falsificateur; faussaire, m.; -fälschung, f. falsification; altération; corruption (d'un texte), f.; -fängen, vn. servir de sich -, v. pr. irr. s'engouffrer; s'esouffler en courant; fig. sich im Reden -, se couper dans ses discours. [-zeit, f. préjudice, m. Verhänglich, a. captieux, illusoire; sich Verfärben, v. pr. changer de couleur; -fassen, va. composer, rédiger, écrire; -fasser, m. écrivain, f. auteur, rédacteur (d'un journal), m.

Verfassung, f. composition (d'un livre); constitution, f. état, m. situation, assiette, f.; in schlechter - sein, être en mauvaise posture, être en mauvais état; -slos, a. sans constitution; -smäßig, a. constitutionnel; -surkunde, f. constitution, f.; -swidrig, a. inconstitutionnel; -swidrigkeit, f. inconstitutionnalité, f.

Verfäulbar, a. putrescible; -fäulen, vn. (se) pourrir, se putréfier; se carier (des os, des dents); -, n. pourriture, putréfaction; carie, f.; -fäulenz, va. négliger par sa paresse; -fächten, va. irr. défendre, soutenir; plaider (la cause de qn.); -fächter, m. défenseur, m.; -fächung, f. défense, f.; -fählen, va. manquer; den Weg -, se tromper de chemin; -feinden, va. brouiller; -feinern, va. raffiner; fig. polir; épurer; -feinerung, f. raffinement, m.; subtilisation, f.; -fertigen, va. faire, fabriquer; composer, confectionner, exécuter; -fertiger, m. auteur, fabricant, m.; -fertigung, f. fabrication, composition; confection, exécution, f.; -finkern, va. obscurcir; éclipser; -finkung, f. obscurcissement, m.; (astr.) éclipse, f.; -finkungsgesucht, f. obscurantisme, m.; -finten, va. fam. mêler, brouiller (le fil); -fischen, va. aplatir; enlever (une pensée); -fischung, f. aplatissement, m.; -fischern, vn. brûler en flambant; -fischen, va. irr. entrelacer, enlacer; se méprendre en laçant; fig. in eine Sache verflochten sein, être impli-

qué dans une affaire; -fischung, f. enlacement, entrelacement, m.; -fliegen, vn. irr. se dissiper en l'air; fig. s'envoler rapidement; -fließen, vn. irr. écouler, s'écouler; se passer; in verflochtenen Jahre, l'année passée, l'année dernière; der Termin ist verflohen, le terme est expiré; -fluchen, va. maudire; détester, exécuter; (égl.) anathématiser; -flucht, a. maudit, exécration; -, adv. pop. terriblement, diablement; -flüchtigen, va. volatiliser; -flüchtigung, f. volatilisation, f.; -flüchung, f. malédiction; imprécation, f.; (égl.) anathème, m.; -folg, m. suite, f. cours, m.; -folgen, va. poursuivre; fig. persécuter; -folger, m. persécuté, m.; -folgerin, f. persécutrice, f.

Verfolgung, f. poursuite; fig. persécution, f.; -spucht, f. esprit persécuté, m.

Verfrachten, va. payer la voiture; fréter, payer le port; -frächter, m. frétier, m.; -frächung, f. frètement, m.; -fräften, va. irr. fam. dépenser en débâche; -fristig, a. anticipé; -fügbar, a. disponible; -fügen, va. ordonner, disposer, arranger; sich -, v. pr. se rendre; sich nach Hause -, se retirer chez soi, s'en aller au logis; -fügung, f. disposition, f. ordre, arrangement, m.; -treffen, donner des ordres, prendre des dispositions; -führbar, a. transportable; fig. qui peut être séduit; -führen, va. transporter, voiturier; fig. séduire, corrompre; débaucher; fam. steben -, tenir des propos; einen Arm -, faire un bruit; -führer, m. séducteur, suborneur, m.; -führerin, f. séductrice, suborneuse, f.; -führertisch, a. séduisant, séducteur; attrayant.

Verführung, f. transport, m.; fig. séduction, subornation, f.; -sfunft, f. art de séduire, m.

Verfüttern, va. consommer en fourrage, employer pour la nourriture; donner trop à manger; -fütterung, f. consommation du fourrage, f.; sich gössen, v. pr. s'amouracher, ou s'infatuer (de, in); -gallen, va. fig. rendre amer (la vie); fig. empoisonner; sich -galoppieren, v. pr. pop. faire une bêtise; faire une étourderie; -gängen, a. passé, dernier; -zeit, préterit, parfait, m.; -gängerheit, f. passé, temps passé, m.

Vergänglich, a. passager, périssable; éphémère; -heit, f. insubtilité, fragilité, f.

Vergängten, va. vendre à l'encan, vendre à l'enchère; -gantung, f. encan, m.; -geben, va. irr. donner, distribuer; (com.) payer les droits; pardonner; die Star-

ten -, mal donner les cartes ; sein Recht -, céder son droit, transférer son droit ; ein Amt -, conférer une charge ; ihre Hand ist -, elle a disposé de sa main ; zu - haben, avoir la collation (d'une cure) ; seiner Ehre nichts -, être jaloux de son honneur ; -geben, adv. en vain, vainement, inutilement ; Alles ist -, tout est inutile ; - haben, avoir beau parler.

Vergänglich, a. inutile, vain ; -, adv. en vain, vainement ; -heit, f. inutilité, f.

Vergeltung, f. pardon, m. rémission ; collation (d'une cure), f. ; um - l pardon ! um - bitten, demander pardon ; -gegenwärtigen, va. représenter, rendre présent ; -gegenwärtigung, f. représentation, f. ; -gehen, vn. irr. passer, se passer ; cesser ; défaillir, manquer ; périr, mourir (de, vor) ; die Lust ist mir vergangen, j'en ai perdu l'envie ; der Hunger ist ihm vergangen, la faim lui a passé ; vor Gram -, se consumer de chagrin ; sich -, v. pr. fig. manquer (à, gegen), pécher, faire une faute ; sich thätlich an einem -, mettre la main sur qn. ; -, n. disparition, f. délit, m. faute, f. ; -gefigen, va. spiritualiser ; -gefigung, f. spiritualisation, f. ; -gelen, va. irr. récompenser, rémunérer ; Geküßes mit Geküßem -, rendre la pareille ; Gütes mit Bösem -, rendre le mal pour le bien ; -gelter, m. rémunérateur, m.

Vergeltung, f. récompense, rémunération, f. ; -recht, n. droit de représailles, m. loi du talion, f.

Vergesellschafteten, va. accompagner ; sich -, v. pr. s'associer ; -geßen, va. irr. oublier ; sich -, v. pr. s'oublier ; manquer à son devoir ; -, a. oublieux ; -geßenheit, f. oubli, m. ; in - geraten, tomber en oubli, être oublié.

Vergesslich, a. oublieux ; -heit, f. oubli, manque de mémoire, m.

Vergessen, va. dissiper, gaspiller ; -geiden, m. dissipateur, m. ; -geüdung, f. dissipation, f. ; gaspillage, m. ; -gewissern, va. assurer, certifier ; -gewissierung, f. assurance, f. ; -geben, va. irr. répandre, verser ; -geßung, f. effusion, f. ; -giften, va. envenimer, empoisonner ; fig. infecter, empoister ; -gifter, m. empoisonneur, m. ; -giftung, f. empoisonnement, m. ; -giftmeint, n. myosotis, m. ; -gifftern, va. griller, treillisser ; -giffterung, f. grillage, treillis(sage), m. ; -gläßen, va. vitrifier ; -, vn. se vitrifier ; -gläßung, f. vitrification, f.

Vergleich, m. comparaison, f. parallèle, accord, m. convention, f. ; güttlich -, accommodement à l'amiable, m. ; im - zu, en

comparaison de ; zum - kommen, être en voie d'accocommodement ; einen - treffen, faire un accord, passer un accord ; einen - anstellen, faire comparaison d'une chose avec une autre ; -bat, a. comparable.

Vergleichen, va. irr. égaliser, aplanir ; comparer (à qc., mit etw.) ; conférer, collationner ; accorder, accommoder, arranger ; zu - sein, être comparable ; sich -, v. pr. se comparer ; s'accorder, s'accommoder, s'arranger, convenir de qc. ; -gleichlich, a. comparable ; -gleichmäßig, a. conventionnel ; suivant la convention ; -gleichweise, adv. comparativement ; par manière de transaction.

Vergleichung, f. comparaison, f. parallèle, m. ; conférence ; collation, f. ; -weise, adv. par comparaison, comparativement. **Verglommen**, vn. irr. s'éteindre peu à peu ; -glühen, vn. cesser d'être rouge ; fig. s'éteindre ; -glügen, va. contenter, satisfaire ; divertir, faire du plaisir ; sich -, v. pr. se divertir (de qc., um à faire qc., mit etw.), prendre plaisir, s'amuser (à qc., an etw.) ; -, n. plaisir, m. satisfaction, délectation, f. divertissement, m. réjouissance, f. ; zum -, par plaisir, à plaisir ; einem ein - machen, donner du plaisir à qn. ; - an etw. finden, prendre plaisir à qc. ; -gnügt, a. content, satisfait (de, mit) ; gai, joyeux, agréable.

Vergnügen, f. plaisir, délice, divertissement, m. réjouissance, f. ; -stucht, f. manie (f.), ou amour (m.) des plaisirs ; passion, f. ; -stüchlig, a. avide de plaisirs.

Vergolden, va. dorer ; unecht -, cuivrer ; -gölde, m. doreur, m. ; -gölbung, f. dorure, f. ; -gönnen, va. permettre, concéder, accorder ; -göthern, va. fig. idolâtrer ; louer excessivement ; -göfterung, f. déification, apothéose ; fig. idolâtrie, f. ; -gräßen, va. irr. enfouir, enterrer ; sich -, v. pr. se terrer ; se retrancher ; s'ensoleiler dans la solitude ; -gräbung, f. enfouissement, enterrement, m. ; sich -greifen, v. pr. irr. se méprendre, s'abuser en prenant ; sich an einem -, mettre, ou porter la main sur qn. ; sich an den Geßegen -, violer les lois ; sich an geßegigten Dingen -, profaner des choses sacrées ; sich an der Person -, attenter à la personne ; (com.) se vendre ; diese Waare ist vergliffen, cette marchandise (s')est vendue ; -größern, va. agrandir ; grossir, augmenter ; fig. exagérer ; aggraver (un crime).

Vergroßern, f. agrandissement, m. augmentation, fig. exagération, aggravation, f. ; -eglaß,

n. microscope, m. loupe, f. ; -stucht, f. manie de s'agrandir, ambition, f.

Vergünstigen, f. mit -, avec permission ; sauf correction ; -günstigung, f. permission, f. tour de faveur, privilège, m. ; -güten, -gütigen, va. dédommager, indemniser ; rembourser ; -gütung, f. -gütigung, f. compensation, f. remboursement ; dédommagement, m.

Verhäft, m. arrestation, f. emprisonnement, m. prise de corps, détention, f. ; in - nehmen, arrêter, mettre en prison ; m. mandat d'arrêt, m. ; geheimer -befehl, ou -brief, m. lettre de cachet, f.

Verhäfteten, va. arrêter, emprisonner ; -häftung, f. arrestation, f. arrêt, emprisonnement, m. incarcération, f. ; -häfteln, vn. être abimé par la grêle ; -häfteln, vn. se perdre peu à peu dans l'air ; -häfteln, va. irr. retenir, retenir, arrêter ; receler ; das Raden -, s'empêcher de rire ; sich -, v. pr. s'arrêter ; se conduire, se comporter ; être en proportion avec ... ; die Sache verhäft sich so, voici l'état de l'affaire ; wenn es sich so verhäft, s'il en est ainsi ; es verhäft sich mit ... nie mit ... il en est de ... comme de ; 4 verhäft sich zu 8 wie ..., quatre est à huit comme ... ; -, n. conduite, rétention (de l'urine), f.

Verhältniß, n. rapport, m. raison, relation ; proportion, f. ; nach -, en (à) proportion, à raison ; mit jemand in einem - stehen, avoir une (des) relation(s) avec qn. ; in gutem -ße stehen, avoir de bons rapports ; er lebt in sehr angenehmen -ßen, sa position est des plus agréables ; seine -ße erlauben es nicht, sa situation ne le permet pas ; das steht in keinem -ße mit ..., il n'y a point de proportion entre ... ; anteil, m. quote-part, f. ; -mäßig, a. proportionnel, proportionné ; -, adv. à (en) proportion ; toute proportion gardée ; -einrichten, proportionner à ; -widrig, a. disproportionné ; -wort, n. (gr.) préposition, f.

Verhäftung, f. rétention (de l'urine), f. ; -sbeßel, m. ordre, m. ; instruction ; (gr.) consigne, f.

Verhändeln, va. vendre ; négocier ; discuter, traiter ; -händlung, f. vente ; négociation, discussion, f. ; (dr.) -en, débats judiciaires, actes, m. pl. ; -hängen, va. couvrir de qc. ; fig. décerner, ordonner ; mit verhängtem Bügel, à toute bride, à bride abattue ; eine Strafe -, décréter une peine ; die Todesstrafe über einen -, condamner qn. à mort ; -hängig, n. destin, m. destinée ; fatalité, f. ; -voll, a. fatal ; -härten, vn. persévérer, persister (dans, bei) ; -, n. -härten, f. persévérance,

constance, f.; -härtsich, vn. se cicatriser, se couvrir d'une croûte; -härten, va. durcir; fig. endurecir; constiper, resserrer (le ventre); -härting, f. endurecissement, m.; induration, f.; -häft, a. odieux, haï; sich bei einem machen, se rendre odieux à qn.; s'attirer la haine de qn.; -hättscheln, va. gâter, do loter; -häll, m. abattis d'arbres, m.; -hällen, va. irr. couper; einen Weg -, boucher un passage par un abattis (d'arbres); fig. couper le chemin à qn.; fig. sich im Steden -, se couper, se contredire; sich -hellen, v. pr. irr. se luxer; se démettre le bras en soulevant qc.; -hellen, va. dévaster, désoler; mit Feuer und Schwert -, mettre à feu et à sang; -helfend, a. -helfer, m. dévastateur, destructeur, a. et m.; -helfung, f. dévastation, désolation, f.; -helfen, va. e'n Buch -, transporter les feuilles d'un livre en les cousant; -helfen, va. cacher, celer, receler; -helfung, f. recèlement, m. suppression, f.; -hellen, vn. guérir; -heimlichen, va. celer, receler, supprimer; -heimlichung, f. recèlement, m. suppression, f.; -heirathen, va. marier; sich -, v. pr. se marier; -heirathung, f. mariage, m.; -heissen, va. irr. promettre; -heissung, f. promesse, f.; -helfen, va. irr. enem ju etw. -, aider qn. à avoir qc.; procurer qc. à qn.; -herlichen, va. glorifier; -herlichung, f. glorification, f.; -heben, va. exciter, animer, déchaîner, aigrir, inciter, instiguer; -hebung, f. instigation, excitation, f.; -heben, va. ensorceler, enchanter; -hindern, va. empêcher (de qc., ou de faire qc., an etw.); -hinderung, f. empêchement, obstacle, m.; -höflichkeit, va. se moquer de, persifler; -höhnung, f. moquerie, f. persiflage, m.; -hört, n. interrogatoire, examen, m.; audition (des témoins), f.; ins -nehmen, examiner, interroger; ein -mit einem anstellen, faire subir un interrogatoire à qn.; -hören, va. interroger, examiner; ouir (les témoins); eine Sache, ou sich -, v. pr. ne pas comprendre ce que l'on a dit; se tromper dans ce que l'on entend, comprendre mal; -hüllen, va. voiler, envelopper; sich -, v. pr. s'envelopper, s'affubler (de, in); -hüllung, f. affublement; fig. voile, m. enveloppe, f.; -hüngern, vn. mourir de faim; -hünzen, va. pop. gâter, bousiller; -hüten, va. empêcher, prévenir, préserver; -hütung, f. action d'empêcher, préservation, f.; -interessiren, va. payer l'intérêt; sich -, v. pr. produire des intérêts; sich -frenn, v. pr. s'égarer, se fourvoyer, se perdre; -frrung, f. égarement

(aussi fig.), m.; fig. erreur, f.; -jagen, va. chasser; expulser; -jagung, f. expulsion, f.; -jähbar, a. prescriptible; -jähren, vn. se prescrire; -jährt, a. prescrire; suranné; -jähung, f. prescription, f.; -jübeln, va. passer dans les plaisirs; dilapider; -jüngeln, va. rajeunir; fig. réduire en petit; verjüngter Maßstab, échelle de réduction, f.; in verjüngten Maßstab, au raccourci; -jüngung, f. rajeunissement, m.; fig. réduction, f.; -falten, va. calciner; -fdigung, f. calcination, f.; -fäunt, a. méconnu; -fäppen, va. (fauc.) (en)chaperonner; fig. masquer, déguiser; -fäppung, f. déguisement, m.

Verkauf, m. (pl. -käufe) vente, f. débit, m.; -fäufen, va. vendre, débiter; sich -, v. pr. acheter trop cher; -fäufer, m. vendeur, m.; -fäuferin, f. vendeuse, f.; -fäulich, a. et adv. à vendre; fig. vénal; -überlassen, vendre, céder; -fäulichkeit, f. fig. vénalité, f.; -fehr, m. commerce, trafic, m.; relation, f.; rapports, m. pl. mouvement, m.; -fehren, va. tourner à l'envers; intervertir, renverser; -, vn. aller et venir; avoir des rapports, avoir commerce.

Verkehr, a. (re)tourné, renversé; fig. pervers, méchant; absurde, faux; e Seite eines Buches, envers; e Hand, revers (de la main), m.; -, adv. à l'envers, de travers, à rebours; -heit, f. perversité, absurdité, f.

Verkehrung, f. renversement, m. interversion, f.; intervertissement, m.; -fehen, va. affermir avec un coin; -fennbar, a. méconnaissable; -fennen, va. irr. méconnaître; -fehen, va. fig. enchaîner; -feftung, f. enchaînement, m.; -fehern, va. accuser d'hérésie; -feherung, f. accusation d'hérésie, f.; -fehen, va. emplumer; -fitten, va. luter, mastiquer, cimenter; -fittung, f. lutation, f.; -flägen, va. accuser; déférer qn. en justice; -flägen, m. demandeur, f.; -flägte, f. défenderesse, f.; -fläget, m. défendeur, m.; -flären, va. clarifier; fig. (bib.) transfigurer; sich -, fig. rayonner de joie; -flärt, a. transfiguré; fig. serein, rayonnant, radieux; -flärung, f. transfiguration; glorification, f.; -flättschen, va. pop. diffamer; -fleden, va. boucher avec de la pâte; coller; -flecten, -flecten, va. gâter; barbouiller; -fleden, va. travestir, déguiser; revêtir de ..; -fledung, f. travestissement, déguisement; revêtement, m.; -flemern, va. rapetisser, diminuer, amoindrir; fig. abaisser, ravalier le mérite; in verkleinerten Maßstabe, en abrégé. Verkleinerung, f. amoindrisse-

ment, m. diminution; atténuation, f.; -fwort, n. diminutif, m. Verfließen, va. boucher avec de la colle de farine; -fängen, vn. irr. fig. expirer, mourir; -fnöthen, va. ossifier; -fnöcherung, f. ossification, f.; -fnüllen, va. chiffonner; -fnüpfen, va. nouer; fig. lier, joindre, combiner; -fnüpfung, f. nouement, m.; fig. combinaison, liaison, f.; -föchen, va. et n. consommer en cuisant; -föhlen, va. carboniser; -föhlung, f. carbonisation, réduction en charbon, f.; -fönnen, vn. irr. périr, se consumer (s. Auskommen, fertig werden, fortkommen); -förfen, va. boucher avec du liège; -förspern, va. (chim.) corporifier; personnifier, incarner; sich -, v. pr. se faire homme; prendre un corps; -förperung, f. incarnation, personification, f.; -frümen, va. fam. égayer, déranger; sich -frefchen, v. pr. irr. se cacher; se blottir; (chass.) se clapir; fig. s'absorber; -frümen, va. émier, émietter; sich -, v. pr. fig. s'en aller, se retirer peu à peu; -früpfeln, va. et n. estropier; se rabougir; -fümern, va. fam. gâter, empoisonner, troubler; -, vn. dépérir; (mé.) s'étioler; -fümmerung, f. (mé.) étiolement, m.; -fündigen, va. annoncer, publier; -fündigung, f. publication, prédiction, f.; -Mariä, Annonciation, f.; -fünfteln, va. gâter (à force de vouloir raffiner); frelater (le vin); fig. maniérer, dénaturer; -fünftelung, f. raffinement outré, m.; -fuppfern, va. couvrir de cuirre; -fuppeln, va. accoupler; prostituer; -fürzen, va. raccourcir, abrégé; fig. retrancher; die Zeit -, amuser (qn., etw.); faire passer le temps; fig. rogner, diminuer; sich die Zeit -, s'amuser, passer le temps, raccourcissement; fig. retranchement, tort, préjudice, m.; -fuchen, va. se rire, se moquer, se jouer de ...; -fäden, va. irr. charger; transporter.

Verladung, f. chargement, m.; -fraften, pl. frais d'expédition, m. pl.; -fraften, m. lettre de voiture.

Verlag, m. avance, fourniture, f.; déboursement, débours, m.; (libr.) frais d'impression, m. pl. édition, f.; in -nehmen, publier, éditer; den - übernehmen, se charger de l'impression et de la vente; faire imprimer à ses frais; dieses Buch kommt in keinem e heraus, ce livre paraît chez lui; er verkauft nur seinen -, il ne vend que les livres dont il est l'éditeur; im e bet, imprimé aux dépens de; großer -, des fonds considérables, de grands fonds, m. pl.; keinen - haben, manquer de fonds; -gartel, m. livre de fonds, m.; -ebuchhandel, m. com-

merce en livres de fonds, m.; -Buchhändler, m. libraire-éditeur, m.; -Buchhandlung, f. établissement d'un libraire-éditeur, m.; -Kosten, pl. frais de publication, m. pl.; -recht, m. droit de copie, droit de publication, m.

Verlangen, va. demander, désirer, souhaiter; mich verlangt, je voudrais bien, il me tarde de; was - Sie von mir? que me demandez-vous? nach etw., demander qc.; was - Sie für dieses Buch? combien faites-vous de ce livre? combien voulez-vous de ce livre? -, n. désir, m. envie (de, nach), f.; appetit, m.; was ist Ihr -,? que désirez-vous? -längern, va. aller, prolonger; -prologieren; (dr.) atermoyer; -längerung, f. allongement, prolongement, m.; -prorogation, prolongation; (ines) Tisches allonge, f.; -läppern, va. fam. gaspiller; -lärven, va. masquer; -lärzung, f. mascarade, f.; fig. déguisement, m.; -lää, m. certitude, f.; es ist kein - auf ihn, on ne peut se fier à ses paroles.

Verlassen, va. irr. quitter, abandonner, délaisser; fam. ordonner, disposer; sich auf einen -, compter sur qn., se fier à qn., s'en remettre à qn.; sich auf ein -, se reposer sur qc.; -heit, f. délaissement, abandon, m.; -schaft, f. succession, f.

Verlassung, f. délaissement, abandonnement, m.; -lassen, va. diffamer, calomnier; -läub, m. mit -, avec votre permission; -läuf, m. écoulement, m.; suite, f. succès, cours, m.; nach -, après, au bout de ...; -läufen, v. irr. s'écouler, passer, se passer; sich -, v. pr. s'égarer, se fourvoyer; se dissiper; -, va. die Zeit -, perdre son temps en courant; -, a. er Mensch, ou sterl, vagabond, m.; es Gestübel, troupe de vagabonds, f.; -läugnen, f. Verleugnen; -läunden, f. Verleunden.

Verlauten, v. imp. es verlaute, le bruit court, on dit; (sich) - lassen, dire, faire connaître; nichts - lassen, ne rien laisser transpirer; -leben, va. passer sa vie; couler ses jours; -lää, a. décrépit, cassé, vieux; -legen, va. égarer; transférer, remettre (à un autre jour); einen Termn -, différer un terme; die Soldaten -, déloger les soldats; Geld -, avancer de l'argent; ein Buch -, éditer, publier un livre; den Weg -, barrer, couper le chemin.

Verlegen, a. fig. déconcerté, embarrassé, perplexé; en peine (de, um); -heit, f. embarras, m. perplexité, f.; in - setzen, embarrasser; faire, ou causer de l'embarras ä.

Verleger, m. libraire-éditeur, m.; -legung, f. égarement, m. trans-

lation, f. déplacement, m. dislocation (de troupes), f.; -lesen, va. dégouter (qn. de qc., einem etw.); faire perdre à qn. le goût de qc.; -lesen, va. irr. prêter; louer; conférer (un titre); investir de; douer (de talents); Pferde -, louer des chevaux; ein Privilegium -, accorder, ou octroyer un privilège; -leser, m. prêtre, loueur, m.; -lesung, f. prêt, m.; concession (d'un droit); collation (d'un bénéfice), f.; octroi (d'un privilège), m.; -lesen, va. fig. engager, persuader, séduire, entraîner; -lesung, f. induction, séduction, f.; -lernen, va. désapprendre, oublier; -lesen, va. irr. lire à haute voix; faire l'appel (des soldats); sich -, v. pr. se tromper en lisant; -lesung, f. lecture, f.; (mil.) appel, m.; -lesbar, a. vulnérable; fig. susceptible, délicat; -lesbar, fait, f. nature vulnérable; fig. susceptibilité, f.; -lesen, va. blesser, offenser; violer (un droit); -lesung, f. blessure (fig. violation); lésion; atteinte portée ä, f.; -leugnen, va. renier, désavouer, celer, démentir; Farbe -, renoncer; sich -, v. pr. faire dire qu'on n'est pas chez soi; sich selbst -, faire abnégation de soi-même; -leugnung, f. désaveu, démenti, m. abnégation, f.; -leumden, va. calomnier, diffamer qn., médire (de qn., einen); -leumder, m. calomniateur, f. diffamateur, m.; -leumderin, f. calomniatrice, f.; -leumderisch, a. calomniateur; diffamatoire, calomnieux; -leumdung, f. calomnie, diffamation, détraction, médisance, f.; sich -leben, v. pr. devenir amoureux (de, in); -leben, a. amoureux (de, in); -lebenheit, f. complexion amoureuse, f.

Verlierbar, a. perdable; -heit, f. amissibilité, f.

Verlieren, va. irr. perdre; den Mut -, perdre courage; aus dem Gesichte -, perdre de vue; sich -, v. pr. se perdre, se retirer peu ä peu, s'éclipser; fig. sich aus dem Gedächtnisse -, s'effacer de la mémoire; -lierer, m. perdant, m.; -leß, n. cachot, m.; -löben, va. fiancer (ä, mit); sich -, v. pr. se promettre; -löbniß, n. fiancailles, f. pl.; -löbt, f. fiancée, f.; -löbter, m. fiancé, m.; -lösung, f. fiancailles, f. pl.; -löfen, va. allécher, séduire; -lösung, f. séduction, f.; -lögen, a. fam. menteur, mensonger; -löhen, v. imp. es verlobt sich nicht der Mühe nicht, es verlobt sich nicht der Mühe, ce n'est pas la peine, cela n'en vaut pas la peine; fam. le jeu n'en vaut pas la chandelle; -lösen, va. tirer au sort; -lösung, f. loterie, f. tirage, lotissement, m.; -lören, p. et a. f. Verlieren; -gehen, se perdre; -geben, considérer

comme perdu; der -e Sohn, venant prodigue; -lösen, v. irr. s'éteindre; -lösen, va. souder; -löftung, f. soudure, f.; -löst, m. perte, f. dommage, m.; bei -, ä peine de, sous peine de (perdre); -erleiden, faire une perte; -löstig, a. privé, déchu; einer Eade - werden, perdre qc.; sich einer Eade - machen, se priver de qc.; -mächten, va. léguer; -mächtniß, n. testament, legs, m.; -mählen, va. marier.

Vermählung, f. mariage, m. épousailles, f. pl.; -feier, f. célébration du mariage, f.; -tag, m. jour du mariage, jour des épousailles, m.

Ver[m]ähnen, va. exhorter; -mähnung, f. exhortation, admonition, f.; -maldehen, va. maudire; -mauern, va. murer, maçonner; remauerte Thür, f. porte condamnée, f.; -mähren, va. augmenter, multiplier; accroître; -mähung, f. augmentation, f. accroissement, m.; multiplication, f.; -meiden, va. irr. éviter, fuir; -meidung, f. fuite, f.; bei - der Strafe, sous peine de punition; -meinen, va. croire, penser; -meint, m. meintlich, a. prétendu; soi-disant; -meiden, va. mander, notifier, faire savoir, avertir; -mähung, f. avis, m.; -mähgen, va. (entre)méler, mélanger, mixtionner; fig. confondre, brouiller; sich -, v. pr. se mêler (de, mit); s'ingérer (dans, mit); -mähung, f. mélange, m.; confusion, f.; -mählich, va. représenter sous une forme humaine; humaniser; -mählich, f. anthropomorphose, f.; -mählichungslehre, f. anthropomorphisme, m.; -mähren, va. apercevoir, remarquer; über -, voir de mauvais œil; -mähren, va. irr. mesurer; arpenter; auner; sich -, v. pr. mal mesurer, se tromper en mesurant; se vanter, présumer trop de soi-même; oser; -, a. téméraire, présomptueux; -mährenheit, f. témérité, audace, présomption, f.; -mähung, f. mesurage, arpentage, m.; -mähren, va. louer; fréter (un vaisseau); sich -, v. pr. se louer au service de qn.; -mähren, m. loueur; fréteur, m.; -mähung, f. louage, m. location, f.; fret, m.; -mähren, va. diminuer, amoindrir, réduire; sich -, v. pr. diminuer, (s')amoindrir; -mähren, f. diminution, réduction, f. amoindrissement, m.; -mähren, va. mêler, mélanger; confondre; allier (des métaux); croiser (les races); Misch mit Wasser -, couper le lait; sich -, v. pr. se mêler; sich reichlich -, se joindre pour la génération; -mähren, a. mêlé, mélange, mixte; Schrift. en. Zubalts, mélanges, m. pl. variétés, f. pl.

tion, f.; sich rüchsen, v. pr. irr. s'évaporer, perdre son odeur; -rügeln, va. verrouiller; fermer au verrou; -rügelung, f. action de verrouiller, f.; -rüngern, va. diminuer, amoindrir; réduire (un nombre); abaisser (le prix); sich -, v. pr. s'amoindrir, diminuer; -rüngerung, f. diminution, réduction, f. amoindrissement, m.; -rünnen, vn. irr. s'écouler, s'enfuir; -rüsten, vn. se rouiller, s'enrouiller; -rüftung, f. rouille, f.

Verrücht, a. scélérat, infâme, perdu; -heit, f. scélératissime, f.

Verrüden, va. déplacer, déranger; einem den Kopf -, démonter la cervelle à qq.

Verrückt, a. déplacé; fig. fou, insensé; -, adv. en fou; -heit, f. démente, folie, f. égarement d'esprit, m.

Ver|rückung, f. déplacement, m.; -rük, m. mauvaise renommée; (écol.) interdiction, f.; in -stehen, être mal famé; in -bringen, décrier, difamer, discréditer; -rüfen, va. irr. décrier, difamer. [strophe, f.

Vers, m. vers; (bib.) verset, m.

Ver|rügen, va. refuser; dénier; promettre; -, vn. manquer (d'un fusil), rater; sich etc. -, se refuser qc., se priver de qc.; -rüfung, f. refus; déni, m.; -rübuchstabe, m. lettre initiale, ou capitale, majuscule, f.; -rüßen, va. irr. saler trop; -rümmeln, va. assembler, rassembler; réunir, convoquer; rallier.

Versammlung, f. rassemblement, m.; réunion, assemblée, f.; -s-ort, -s-platz, m. point de ralliement, lieu de réunion, rendez-vous, m.

Versänden, va. ensabler; -, vn. s'ensabler; -sändung, f. ensablement, m.

Versart, f. genre de vers, m.

Versäts, m. gage, engagement, m.; -sätern, vn. s'aigrir; fig. se rouiller; -säufen, va. irr. pop. dépenser à boire; fig. noyer; -säumen, va. négliger, manquer, perdre; -säumnis, f. négligence, perte (de temps), f.; -säumnung, f. omission, négligence, f.

Versäub, m. versification, f.

Ver|rachern, va. fam. vendre; -rachfen, va. procurer, fournir, pouvoir de qc.; faire avoir; sich selbst Recht -, se faire justice soi-même; -rachtern va. perdre en badinant; -rachfen, va. emmancher; -rachlung, f. garniture (d'un couteau), f.

Ver|ränt, a. honteux, timide, pudibond; -heit, f. honte, pudeur, timidité, f.

Ver|ränzen, va. retrancher; -ränzung, f. retranchement, m.; -ränzen, va. augmenter, aggraver (une peine); -ränzen, va. enfouir, enterrer; sich

-, v. pr. (chass.) se terrer; -rärrung, f. enfouissement, enterrement, m.; -rärdien, vn. irr. expirer, décéder, mourir; -, n. décès, m. mort, f.; -rärdien, va. donner; faire présent de qc., vendre, ou débiter (des boissons) en détail; -rärdigen, va. passer en badinant; fig. négliger; sein Glück -, perdre, ou manquer sa fortune; -rärdigung, f. perte, f.; -rärdigen, va. chasser, effaroucher; -rärdigen, va. envoyer, expédier; -rärdigung, f. envoi, m. expédition, f.; -rärdien, va. irr. déplacer; fig. ajourner, remettre, différer (d'un jour, un, ou auf einen Tag); sich -, v. pr. se déranger, s'érailler; -rärdigung, f. déplacement; fig. délai, ajournement, retardement, m. remise, f. renvoi, m.

Ver|rchieden, a. différet, divers; e, pl. plusieurs, pl.; -er Ansicht sein, différer d'opinion; - sein, différer (de qc. von etc.); -artig, a. de différente espèce, hétérogène; -artigkeit, f. variété, hétérogénéité, f.; -heit, f. différencé; diversité, variété, f.; -tlich, adv. différemment, diversement.

Ver|rchieden, va. garnir de bandes; emballer (une roue); (ch. d. f.) fournir de rails; -rärdien, va. irr. consumer en tirant; décocher (toutes ses fiches); (imp.) transposer (les pages); -, vn. irr. fig. se passer, perdre la couleur; sich -, v. pr. pop. s'amouracher (d'une personne, in eine Person); -, n. ternissime, décoloration, f.; -rärdien, va. transporter par eau; -rärdigung, f. transport par eau, m.; -rärdimmeln, vn. moisir, se chancrier; -rärdlachen, va. scorifier; -, vn. se scorifier; -rärdlachen, f. scorification, f.

Ver|räfen, va. irr. passer à dormir, manquer, négliger, perdre en dormant; es -, dormir trop longtemps; -, a. dormeur; somnolent, paresseux, endormi; -heit, f. assoupissement, m. somnolence, f.

Ver|rägen, m. (pl. -räge) cloison, f.; -rägen, va. irr. clouer; mit Brettern -, fermer de planches; ein Pferd -, enclouer un cheval; - werden, être dispersé de la tempête; fig. sich etc. -, négliger, ou perdre qc.; sich die Sünden -, rebuter, ou éloigner ses chalandes; -, vn. irr. devenir tiède, s'attêdir; dégourdir; das Pferd hat -, le cheval s'est morfondu; v. imp. fig. fam. faire effet, importer; was verschlägt das? qu'importe? das verschlägt nichts, cela ne fait pas grand'chose; was fann Ihnen das - ? qu'est-ce que cela peut vous faire? es verschlägt mir nichts, cela

n'y fait rien, cela m'est indifférent; -, a. égaré; attêdi; fin, usé, astucieux; -rägenheit, f. finesse, ruse, f.; -räglammen, vn. s'embourber; -räglammen, va. remplir de borbue; dissiper, dépenser en débâches; sich -, v. pr. s'embourber; -räglächtern, va. détériorer, empirer; sich -, v. pr. empirer; -räglächterung, f. détérioration, f.; -räglächtern, va. voiler; fig. pallier; -räglächtern, va. empâter, remplir, ou charger de pituite, engorger, congutiner; -räglächtern, f. état muqueux ou pituiteux; engorgement, m. congutination, f.; -räglächtern, m. vente, f. débit, m.; -räglächtern, va. et n. irr. vendre; user; -räglächtern, i. Ver|räglammen; -räglächtern, va. perdre ou tuer (le temps) à ne rien faire; -räglächtern, va. égarer, détourner; fig. fam. temporiser; -räglächtern, va. jeter avec la fronde; fig. fam. gaspiller, prodiguer, négliger; vendre au-dessous du prix; -räglächtern, f. gaspillage, m.; vente au-dessous du prix, f.; -räglächtern, a. qu'on peut fermer à clef; -räglächtern, va. irr. fermer, clore; enfermer; serrer (de l'argent); renfermer (son chagrin); fig. cacher; sich -, v. pr. s'enfermer; se resserrer; se renfermer en soi-même; -räglächtern, f. fermeture, f. resserrement, m.; -räglächtern, va. empirer, détériorer; dégrader, aggraver; sich -, v. pr. empirer, devenir pire; -räglächtern, f. détérioration, aggravation, f.; -räglächtern, va. irr. entortiller, entrelacer; dévorer; englotir, avaler; -räglächtern, f. entortillement, entrelacement, engloutissement, m.

Ver|räglöffen, a. fermé; bei -en Thüren, à huis clos; fig. resserré, taciturne; fam. boutonné; -heit, f. taciturnité, f.

Ver|räglüden, va. avaler, englotir; dévorer; absorber; fig. manger (un mot); sich -, v. pr. avaler de travers; -räglüden, va. passer, ou perdre (le temps) à sommeiller; -räglüden, m. unter -haben, avoir sous clef; -räglüden, vn. mourir faute d'aliments; languir; -räglüden, va. dédaigner, mépriser; -räglüden, f. dédain, mépris, m.; -räglüden, va. dépenser en débâches; -räglüden, va. irr. employer à la fonte; fondre; (mus.) lier les sons, adoucir; -, vn. se fondre; -räglüden, f. fonte; (mus.) liaison des sons, f.; (peint.) adoucissement, m.; -räglüden, va. se consoler (d'une perte), supporter avec patience; -räglüden, va. consommer, ou employer à oindre; boucher avec de la

terre grasse; fam. barbouiller (le papier).

Ver[sch]müt, a. fin, subtil, rusé, espiegle; -heit, f. ruse, finesse, espionnerie, f.

sich Ver[sch]nappen, v. pr. fig. fam. se trahir par une parole irréfléchie; -schneiben, -schneifen, vn. reprendre haleine, respirer; -schneiden, va. irr. couper, découper; gâter en coupant; employer en coupant; massacrer (un habit); châtrer (un cochon); tailler (la vigne); -schneidung, f. castration, coupe, f.; -schneien, va. couvrir de neige; -schneitete, m. castrat, eunuque, m.; -schneupfen, va. viel fâcher -, user beaucoup de tabac à priser; -, v. imp. choquer, fâcher; -schöblich, a. oublié; absent depuis long-temps; et ist -, on ignore ce qu'il est devenu; -schöblich, va. épargner, ménager; exempter, dispenser (de, mit); einen mit etw. -, faire grâce à qn. de qc.; -schöblich, va. embellir; -schöblich, f. embellissement, m.; -schöblich, f. dispense, grâce, f.; -schöblich, va. croiser, entrelacer; -schöblich, f. croisée, f. entrelacement, m.; -schreiben, va. irr. employer en écrivant; commander, faire venir; assurer par écrit; eine Arznei -, ordonner une médecine; einen etw. -, transmettre la propriété de qc. à qn.; sich -, v. pr. se tromper en écrivant; s'obliger, s'engager, se rendre caution; sich dem Teufel -, se vendre au diable.

Ver[sch]reibung, f. ordre pour faire venir qc., m.; obligation, f. billet, engagement, m.; ordonnance (d'un remède), f.; -schreiben, va. irr. décrier, diffamer; pop. enchanter, ensorceler.

Ver[sch]röben, a. fig. entortillé, confus; fam. qui a l'esprit de travers; -heit, f. manque de rectitude, m. aberration de l'esprit, f.

Ver[sch]ulden, va. endetter, obérer; etw. -, mériter qc.; démeriter qc.; se rendre coupable de qc.; commettre un crime; -n. faute, f.; ohne mein -, sans qu'il y ait de ma faute; -schütten, va. répandre, épancher; combler, remplir; ensevelir; -schüttung, f. encombrement; épanchement, m.; sich -schütteln, v. pr. s'allier par mariage, s'apparenter; -schütteln, f. alliance par mariage, f.; -schütteln, va. perdre par le babil, passer à jaser; -schütteln, va. irr. taire, celer, passer sous silence; ein Geheimnis -, garder un secret; es -, s'en taire; -schütteln, f. discrétion; réticence, omission, f.; -schütteln, va. dissiper en débâches; -schütteln, vn. irr. s'enfuir, se gonfler; -schütteln, va. couvrir de limon, boucher; noyer (les couleurs); -schütteln,

va. prodiguer, dissiper; -schütteln, m. prodigue, dissipateur, m.; -schütteln, f. dissipatrice, dépensière, f.; -schütteln, a. prodigue de..., dépensier; somptueux; -, adv. prodigalement, à profusion, avec prodigalité; -schütteln, f. prodigalité, dissipation, dépense excessive, dilapidation, profusion, f. luxe, m. Ver[sch]wägen, a. et adv. secret, discret; -heit, f. discrétion, f.

Ver[sch]wimmen, vn. se confondre; -schwimmen, vn. irr. disparaître, s'éclipser, s'évanouir; -, n. disparition, f.; sich -schwimmen, v. pr. s'allier par le mariage; -schwimmen, va. gâter par la sueur; fig. fam. oublier; -schwören, va. irr. abjurer, jurer de s'abstenir de qc.; sich -, v. pr. jurer, affirmer par serment; conjurer; conspirer (qc., zu einer Sache); -schwören, m. conjuré, conspirateur, m.; -schwörung, f. conjuration, conspiration, f.

Ver[sch]ehen, va. et n. irr. se tromper, négliger qc., commettre une faute; einen mit etw. -, pourvoir, ou fournir qn. de qc.; munir, ou garnir qn. de qc.; gut -sein, être bien assorti; ein Amt -, exercer une charge; jemandes Stelle -, remplacer qn.; sich -, v. pr. se méprendre, se tromper; s'attendre à qc.; se pourvoir, se munir de qc.; sich an etw. -, s'effrayer à la vue de qc.; ete ich es mir versah, lorsque je m'y attendais le moins; das hätte ich mir von ihm nicht -, c'est ce que je n'aurais pas attendu de lui; ich verheie mir nichts Gutes zu ou von ihm, je n'attends rien de bon de lui; -, n. méprise, faute, bévue, f.; aus -, par méprise; -sehen, f. action de pourvoir, f.; exercice (d'une charge); - mit Lebensmitteln, approvisionnement de vivres, m. Ver[sch]emacher, m. versificateur, m.

Ver[sch]enden, va. rég. et irr. envoyer, expédier; -sendung, f. envoi, m. expédition, f.; -senden, va. et n. brûler l'extrémité; roussir; brouiller (du soleil); -senken, va. abîmer, submerger, couler à fond; -senkung, f. submersion, f. enfoncement, m.; (litt.) trappe, f.; -senken, a. fig. au-dessous, -, fort attaché à qc.; affolé de qc.; -senken, va. déplacer, transporter; transposer (les mots); transplanter (des arbres); assigner une autre place à qn.; faire passer (un écolier) à une classe plus haute; changer (un officier) de régiment; unter die Götter -, mettre au nombre des dieux; in die Nothwendigkeit -, mettre dans la nécessité; Silber mit Kupfer -, allier de l'argent avec du cuivre; -, (versäußen) engager, donner en gage, porter au mont-de-piété; einen Schatz -, appliquer un coup; den Athem -, étouffer; sich an jemandes Stelle

-, se mettre à la place de qn.; -, vn. (antretten) répliquer, répondre; -setzung, f. transposition, f. déplacement, m.; translocation, f.; engagement; alliage, m.; -setzen, va. passer en soupirant.

Ver[sch]etzer, m. assureur, m.; -sichern, va. assurer, affirmer; -sichert, a. assuré, sûr, certain.

Ver[sch]erung, f. assurance, obligation, caution, f.

Ver[sch]etzen, vn. languir; -setzbar, a. tarissable; -setzeln, va. cacher; apposer les scellés; -setzeln, f. apposition des scellés, f.; -setzen, vn. tarir; -silbernen, va. argenter; fig. convertir en argent, vendre; -silbernen, f. argenteure; vente, f.; -sitzen, vn. irr. s'enfoncer; s'abîmer, couler à fond, se perdre; s'absorber, se plonger; tomber (dans la misère); -sitzen, va. rendre sensible, représenter sous quelque figure; matérialiser; -sitzen, f. représentation sous quelque forme; matérialisation, f.; -sitzen, va. irr. die Zeit -, perdre le temps à demeurer assis; auf etw. sitzen sein, être acharné à qc.

Vers[er]tung, f. (art, m. de la) versification, f.; -verserter, -macher, m. versificateur, m.; -maß, n. mètre, m.

Ver[sch]öffen, a. pop. ivrogne, soûlé; -schöffen, va. réconcilier, expier; sich -, v. pr. se réconcilier avec qn.; -schöffen, m. réconciliateur, m.

Ver[sch]önlich, a. réconciliable; conciliateur, conciliant; -heit, f. esprit de douceur, caractère conciliant, m. disposition à se réconcilier, f.

Ver[sch]öpfung, f. réconciliation; expiation, f.; -stod, m. mort expiatoire, f.; -werk, n. œuvre expiatoire, f.

Ver[sch]örger, va. pourvoir, fournir, munir (de qc., mit etw.); avoir soin de qc.; établir (ses enfants); -sörger, m. pourvoyeur; fig. père, m.

Ver[sch]örgung, f. provision, fourniture, f. établissement, m.; moyens d'existence, m. pl.; -es anstalt, f. maison de refuge, f. asile, hospice, m.

Ver[sch]päten, va. différer, réserver, remettre à un autre temps; -späten, va. retarder, arrêter; sich -, v. pr. être en retard; -spätigung, f. retardement, retard, m.; -speisen, va. consommer en mangeant; manger; -sperrten, va. fermer, barrer, barricader; den Weg -, couper le chemin; -sperrung, f. barricade, fermeture, f.; -spülen, va. perdre au jeu, perdre; die Zeit -, passer son temps au jeu; -spielen, m. perdant, m.; -spinnen, va. irr. consommer en filant; filer; -spitt-

tern, va. fig. gaspiller; -*spflitterung*, f. fig. dissipation, f.; -*spöten*, va. se moquer de qn.; se jouer de qn.; -*spöttung*, f. moquerie, dérision, f. persiflage, m.; -*sprechen*, va. irr. promettre; ich bin schon versprochen, je suis déjà engagé; charmer, arrêter (des douleurs); sich -, v. pr. se tromper en parlant; s'engager; se fiancer; sich etw. -, attendre qc.; ich verpreche mit nicht viel davon, j'en augure mal; -, n. -*sprechung*, f. promesse, parole, f.; -*sprengen*, va. disperser (les ennemis); sich -*springen*, v. pr. irr. se donner une entorse, se démettre (le pied) en sautant; -*spritzen*, va. verser, répandre (son sang); -*sphiren*, va. sentir, ressentir; s'apercevoir de; -*süben*, va. (arch.) faire des rudentures; -*sübung*, f. rudenture, f. *Berständ*, m. entendement; esprit, sens, m. conception, intelligence, raison, f. bon sens; jugement, intellect, m. sagacité, f.; mit -, sensément; bei e sein, être dans son bon sens; nicht recht bei e sein, avoir l'esprit troublé; wieder zu e kommen, recouvrer le sens, revenir en son bon sens, se reconnaître, reprendre ses sens; zu e kommen, parvenir à l'âge de discrétion, atteindre l'âge de (la) raison; obne -reden, déraisonner; dabei steht mir der -stül, cela me passe, j'y perds mon latin; -*esbegriff*, m. idée abstraite, f.; -*estraft*, f. faculté intellectuelle, f.; -*esstärke*, f. pénétration de l'esprit, f.; -*eschwäche*, f. faiblesse d'esprit, f. *Berständig*, a. intelligent, intellectuel; sensé, judicieux, sage; raisonnable; das e Alter, l'âge de discrétion, m.; -*südtigen*, va. fam. mettre au fait, expliquer; sich -, v. pr. s'entendre; -*südtigung*, f. éclaircissement, m. explication, f.; -*südtlich*, a. intelligible, clair; allgemein -, à la portée de tout le monde; -*machen*, expliquer; sich -*machen*, se faire comprendre; -*südtlichkeit*, f. intelligibilité, lucidité, f.; -*südtlich*, n. intelligence, f. entendement; accord, m.; -*süften*, va. renforcer, fortifier; augmenter; -*süftung*, f. renforcement, renfort, m.; -*süften*, va. permettre, accorder; -*süftung*, f. permission, f.; -*süften*, va. détordre, donner une entorse, fouler, disloquer; -*süftung*, f. entorse, foulure, f.; -*süft*, n. cachette, f.; -*süften*, va. cacher; -, n. (-s) süten, jouer à cache-cache; -*süft*, p. e. a. caché; fig. secret, déguisé, sournois; -*süftheit*, f. caractère sournois, m.; -*süften*, va. et n. irr. entendre, ouvrir; comprendre, savoir; zu -geben, donner à entendre; mit darunter -, sous-entendre; sich -, v. pr.

s'entendre; être d'accord, être d'intelligence; sich auf etw. -, s'entendre en qc., se connaître en qc.; sich zu etw. -, se prêter à qc., consentir; das versteht sich von selbst, cela s'entend, cela va sans dire; sich -*süften*, v. pr. irr. s'égarer en montant; fig. aller trop loin, prendre son vol trop haut; -*süften*, va. vendre à l'enchère; -*süftung*, f. vente à l'enchère, licitation, f.; -*süften*, va. pétrifier; -*süftung*, f. pétrification, f.; -*süften*, va. déplacer, déranger; fig. déguiser; sich -, v. pr. se contrefaire, dissimuler, feindre. *Berstellung*, f. déplacement; fig. déguisement, m. dissimulation, f.; -*süftung*, f. art de dissimuler, m. *Berstellen*, va. payer les impôts; -*süftung*, f. paiement des charges, m.; -*süften*, va. désaccorder; fig. indisposer, donner de l'humeur; -*süftung*, a. discordant, dissonant; fig. - sein, être mal disposé, ou de mauvaise humeur; -*süftung*, f. mauvais accord, m.; fig. mauvaise humeur, f.; -*süften*, vn. gâter par l'humidité; fig. endurcir; -*süft*, a. durci, insensible, obstiné; -*süftigkeit*, -*süftung*, f. endurcissement, m. insensibilité, f.; -*süften*, a. furtif; -, adv. à la dérobée, en cachette, furtivement; -*süften*, va. boucher, fermer; (méd.) constiper, resserrer; sich die Ohren -, se boucher les oreilles; -*süftend*, a. obstructif, opilatif; -*süftung*, f. obstruction, constipation, f.; -*süften*, a. mort, défunt; -*süft*, a. esuré, confus, hagard, égaré; -*süftung*, f. trouble, m.; -*süft*, b. (pl. -*süfte*) faute, erreur, bétise, f.; -*süften*, va. irr. concasser, broyer; fig. chasser, abandonner; répudier; -, vn. pécher (contre qc., gegen etw.), choquer qc.; manquer à qc., faire une faute; -*süftung*, f. répudiation, f. abandon, m.; -*süften*, va. irr. enduire, boucher (les fentes); (maç.) jointoyer; -, vn. irr. passer, s'écouler, expirer; -*süften*, va. répandre, disperser, éparpiller; -*süftung*, f. éparpillement, m. dispersion, f.; -*süften*, va. consommer en tricotant; empêtrer, embarrasser; sich -, v. pr. s'entrelacer, s'empêtrer; -*süftung*, f. fig. piège, m. filets, m. pl.; -*süften*, va. dépenser pour des études; -*süftung*, va. mutiler, estropier, tronquer; -*süftung*, f. mutilation, f.; -*süften*, vn. devenir muet; fig. rester court, perdre la parole; -*süft*, m. essai, m. épreuve, expérience, tentative, f.; -*süften*, va. essayer, tenter, éprouver; -*Ein den Tabac*, goûtez ce tabac; sein Glück -, tenter fortune; sein Glück weiter -, chercher fortune ailleurs; -*Ein ob*, voyez si; es

mit einer Sache -, essayer d'une chose; ein Mittel an einem -, essayer un remède sur qn.; sich -, v. pr. essayer ses forces; sich etw. versucht haben, avoir de l'expérience; sich versucht fühlen, être tenté; -*süften*, m. tentateur, m.; -*süften*, f. tentatrice, f.; -*süftenweise*, adv. par manière d'essai; -*süftung*, f. tentation, f.; in -*süften*, induire en tentation; in -*gerathen*, être tenté; -*süften*, va. barbouiller, gâter; sich -*süftigen*, v. pr. pécher (contre qn., an einem); -*süftung*, f. péché, m.; -*süften*, p. e. a. j. Versüften; fig. dégradé, dépravé, accablé de malheurs; -*süftenheit*, f. fig. démoralisation, corruption, f.; -*süften*, va. adoucir (aussi fig.); -*süftung*, f. adoucissement, m. *Beröweise*, adv. en (manière de) vers. *Berfügen*, va. ajourner; proroger (les chambres); -*tüftung*, f. ajournement, m.; prorogation, f.; -*tüften*, va. perdre en badinant; Geld -, gaspiller de l'argent; -*tüften*, va. dépenser en dansant; passer (son temps) à danser; -*tüften*, va. changer, échanger, troquer (contre qc., gegen etw.); prendre (un mot) pour l'autre; -*tüftung*, f. change, échange, troc, m.; -*tüften*, a. endiable, diabolique; diable de, diabolique; -*tüften*, va. défendre, soutenir (une thèse); protéger (la bonne cause); -*tüftiger*, m. défenseur, m. *Bertheidigung*, f. défense; apologie, f.; -*grund*, m. raison justificative, f.; -*süften*, m. guerre défensive, f.; -*süft*, a. sans défense, désarmé; -*süften*, -*süftung*, f. apologie, f.; soutènement, m.; -*süftung*, f. arme défensive, f.; -*süften*, adv. défensivement; -, verfahren, se tenir sur la défensive. *Bertheilen*, va. distribuer (à), répartir (entre); -*theilung*, f. distribution, répartition, f. partage, m.; -*theilern*, va. renchérir; -*theilung*, f. enchérissement, renchérissement, m.; -*theilern*, va. abrutir; -, vn. s'abrutir; -*theilung*, f. abrutissement, m.; -*theilern*, va. irr. dépenser inutilement, dissiper, prodiguer. *Berthical*, a. vertical; -*thical*, f. ligne verticale, f. *Berthiefen*, va. approfondir, enfoncer, rendre plus profond, creuser, évider; sich -, v. pr. fig. s'enfoncer, s'abimer, s'absorber, se plonger; -*thiefung*, f. approfondissement; creux, m.; fig. extase, f.; -*thiefen*, va. exterminer, extirper; effacer; -*thiefen*, m. extirpateur, destructeur, m. *Berthigung*, f. extermination, extirpation, f. *Berthacht*, a. méchant, étrange; maudit; -*!* int. peste!

Ver|trüg, m. (pl. -träge) transaction; convention, f. contrat, traité, pacte, accord, m.; -trüggen, va. irr. emporter, porter ailleurs; fig. supporter, souffrir; er kann nicht viel -, il est peu endurant; sich -, v. pr. se comporter, s'accorder, vivre en bonne intelligence; das Vertragsstück nicht, cela n'est pas compatible; die Parteien haben sich -, les parties ont fait un accord.

Verträglich, a. et adv. traitable, sociable, compatible, facile, accommodant, doux; -keit, f. sociabilité; humeur accommodante, compatibilité, f.

Vertragsmäßig, a. conventionnel, contractuel; conforme aux traités; -widrig, a. contraire au contrat, ou aux traités.

Vertrauen, vn. einem -, se fier à qn., se reposer sur qn.; mettre sa confiance en qn.; einem etw. -, confier qc. à qn.; -, n. confiance, confidence, f.; - zu etw., zu einem haben, avoir confiance dans qc., en qn.; sein - auf einen setzen, mettre sa confiance en qn.; einem etw. im - sagen, faire confiance à qn. de qc.; im -, en confidence, confidentiellement; im - (ge sagt), (soit dit) entre nous.

Vertrauern, va. passer les jours dans le deuil, ou dans la tristesse.

Vertraulich, a. familier, intime, confidentiel; e Mittheilung, confidence, f.; er Umgang, m. familiarité, f. pl.; -keit, f. intimité, familiarité, f.

Vertraumen, va. passer en rêveries; -traut, a. familier, privé; intime; affidé; mit einem thun, en user familièrement à qn.; auf -em Fuß, dans la plus grande intimité; mit etw. - werden, se familiariser avec qc.; mit einem - sprechen, parler en confidence à qn.; -trauter, m. confident, affidé, m.; -treiben, va. irr. chasser, expulser; aus der Wohnung -, déloger; aus dem Besitze -, déposséder; aus dem Vaterlande -, expatrier; die Geschwulst -, désenflurer; den Genuß -, désenrhumer, se désenrhumer; die Zeit -, passer le temps, amuser (à, mit); einem die Lunge weite -, désennuyer qn.; Gewalt mit Gewalt -, repousser la force par la force; débiter, ou vendre (des marchandises); noyer (les couleurs); -treiben, f. expulsion; fonte (des couleurs), f.; -treten, va. irr. einen, ou eines Stelle -, remplacer qn.; einem die Brücke -, défendre qn.; einen vor Gericht -, plaider la cause de qn.; den Weg -, barrer le chemin; sich -, v. pr. se démettre le pied; -treten, m. défenseur; représentant, m.; -trötung, f. fig. intercession; représenta-

tion; (Vollst.) -, assemblée représentative, représentation nationale, f.; -trieb, m. débit, m. vente, f.; -trinken, va. irr. dépenser (son argent) à boire; passer (le temps) à boire; fig. seine Sorgen -, noyer ses soucis dans le vin; -tröden, vn. tarir; se dessécher; -tröpfung, f. tarissement, m.; -tröcken, va. rendre; fig. die Zeit -, passer le temps dans l'inaction; -trösten, va. donner de l'espérance, amuser par de belles promesses; einen auf etw. -, faire espérer qc. à qn.; -trötung, f. vague promesse, f.; -tücht, va. mal laver (un dessin); fam. cacher, celer, supprimer; -tuschung, f. suppression, f. assoupissement, m.; -tischen, va. trouver mauvais (que qn. fasse ou dise qc., einem etw.); -tiben, va. exercer, commettre, perpétrer; -tühnen, va. déshonorer, diffamer; -tühnung, f. déshonneur, m. prostitution, f.; -tünen, va. désunir, brouiller; -tünung, f. désunion, f.; -tünstippen, va. calomnier, diffamer, noircir; -tünstipfung, f. calomnie, diffamation, f.; -tünstücken, vn. avoir du malheur, périr; fig. échouer, ne pas réussir; -tünstück, a. ruiné, malheureux; blessé, mort, naufragé; -tünstücken, va. salir, souiller; infecter (l'air); profaner (un temple); -tünstücken, f. souillure; profanation (d'un temple); infection (de l'air), f.; -tünstücken, va. défigurer, enlaidir; contrefaire; -tünstücken, f. défiguration, difformité, f.; -tünstücken, va. détourner, dérober; -tünstücken, f. divertissement, m. déprédation, f.; -tünstücken, va. déparer; -tünstücken, va. causer, être cause de ..., occasionner; -tünstücken, f. cause, f.; -tünstücken, va. condamner; -tünstücken, f. condamnation, f.; -tünstücken, va. multiplier; -tünstücken, f. multiplication, f.; -tünstücken, va. perfectionner; -tünstücken, m. perfectionnement, m.; -tünstücken, va. compléter; -tünstücken, f. complément, m.; -tünstücken, vn. irr. se joindre en croissant; devenir bossu; se fermer, se cicatriser (plaie); se couvrir (d'herbe); -, va. ein Stück -, devenir, ou croître si grand que les habits deviennent trop courts, ou trop étroits; -, a. contrefait, bossu; -wahren, va. garder, conserver, fermer; sich -, v. pr. se préserver (de qc., gegen, ou vor etw.), prendre ses sûretés; sich gegen den Regen -, se défendre de la pluie; sich vor der Kälte -, se prémunir contre le froid; -wahren, m. garde, gardien, m.; -wahrlich, adv. - nichterlegen, déposer qc. (entre les mains de qn., bei ei-

nem); mettre (de l'argent) en dépôt; -wahrlos, va. négliger, laisser périr faute de soin; causer (un incendie) par sa négligence; -wahrlosung, f. négligence, f. défaut de soin, m.; -wahrung, f. garde; réclamation, f.; in (feiner) - haben, avoir en sa garde; in - geben, donner à garder; in - nehmen, garder, serrer; - einlegen, protester, réclamer contre; unter - feiner Rechte, sous la réserve de ses droits; -waisen, vn. devenir orphelin; verwaisete Kind, n. orphelin, m. orpheline, f. enfant délaissé; verwaisetes Haus, n. maison désolée, f.; -, va. rendre orphelin(e); -wähnen, va. administrer; diriger; sein Amt -, exercer son emploi; -wähnen, a. administratif; -wähler, m. administrateur, économiste; gérant, régisseur; intendant, m.; -wählung, f. administration, f. manquement; exercice (d'une charge), m.; gestion; régie (d'une terre), f.

Verwandelbar, a. transmu(t)able, convertible, commuable; -keit, f. transmutabilité, f.

Verwandeln, va. changer, convertir; transformer, métamorphoser; in Stein -, pétrifier; in Asche -, réduire en cendres; eine Strafe -, commuer une peine; in Knochen -, ossifier; -wandlung, f. changement, m. conversion, transformation, métamorphose; commutation (de peine), f.

Verwandt, a. apparenté, allié, parent; er ist mit mir -, il est mon parent; weitläufig -, parent de loin; fig. analogue, qui a de l'affinité avec; -schaft, f. parenté, alliance; fig. affinité, f. rapport, m.; -schaftlich, a. de parent; -, adv. en parent.

Verwahren, va. irr. consommer à laver; faire disparaître (des taches) en lavant; -wahren, va. délayer, noyer; -wahren, va. consommer à tisser; fig. enlacer, lier; -wahren, va. changer; confondre; déparier; -wahren, f. change, m.; méprise, f. Verwegen, a. téméraire, audacieux; -heit, f. témérité, f.

Verwahren, va. emporter, couvrir (de neige), dissiper, disperser en soufflant; -wahren, va. empêcher (qn. de faire qc., einem etw.), défendre; -wahren, va. amollir, efféminer; -wahren, va. refuser, dénier; -wahren, f. refus, déni (de justice), m.; -wahren, vn. et sich -, v. pr. tarder, demeurer, s'arrêter; -wahren, va. passer en pleurant; soulager sa douleur en pleurant; mit verweinten Augen, les yeux noyés de larmes; -wahren, m. réprimande; remontrance, f. reproche, m. fam

mercuriale, f.; einen — geben, réprimander (qn. sur qc., einem wegen etw.); einen derben — geben, tancer vertement (qn., einem); —wetsen, va. irr. bannir, proscrire, confiner (dans une île); des Landes —, exiler; aus dem Vaterlande —, expatrier; einen etw. —, réprimander qn. sur qc.; reprendre qn. de qc.; reprocher qc. à qn.; den Vetter auf etw. —, renvoyer le lecteur à qc.; —wetsung, f. renvoi; exil, bannissement, m.; —wetsen, vn. se flétrir, se faner (aussi fig.); —, n. flétrissure, f.; —wenden, va. rég. et irr. détourner; employer à ... , dépenser en ... ; sein Auge von etw. —, regarder qc. fixement; sich für einen —, s'intéresser, ou s'interposer pour qn.; —wendung, f. emploi, m.; intercession, f.; —wetsen, va. irr. jeter ça et là; déranger; fig. rejeter, rebuter, réprouver; récuser (un juge); sich —, v. pr. se tromper en jetant; mal écarter (au jeu); —wetslich, a. rejetable, récusable; condamnable; —wetsung, f. renversement, rejet, m. récusation (d'un juge); réprobation, f.; —wetsen, va. réaliser, vendre; —wetsung, f. vente, conversion en argent, f.; —wetsen, vn. se corrompre, se putréfier; —, va. administrer; —wetsen, m. administrateur, vicaire, m.; —wetslich, a. corruptible; —wetslichheit, f. corruptibilité, f.; —wetsung, f. pourriture, corruption, putréfaction; administration, f.; —wetsen, va. perdre par gaspillage; —wetsert, a. maudit, diable de; —wetsen, a. fam. passé; dernier; —wetseln, va. entortiller, embrouiller, mêler; fig. impliquer, enlapper; sich —, v. pr. s'entortiller; s'empêtrer dans ... ; s'enchevêtrer, s'embrouiller, s'embarrasser; —wetselt, a. entortillé; compliqué, impliqué; —wetselung, f. entortillement; fig. engagement, m. intrigue, complication, f.; —wetsener, m. exilé, m.; —wetsern, vn. devenir sauvage; abrutir; —lassen, laisser dépérir (sa terre); négliger (l'éducation des enfants); —wetsert, a. sauvage, inculte; —wetslung, f. défaut d'éducation, manque de discipline; dépérissement; abrutissement; retour à l'état sauvage, m.; —wetsigen, va. accorder, concéder; —wetsigung, f. concession, f. octroi, m.; —wetsen, va. irr. fig. etw. —, se remettre de qc.; etw. ins Bad nicht —, s'en ressentir longtemps; —wetsen, va. forfaire, commettre; eine Strafe —, encourir une peine; das Leben —, mériter la mort; —wetslichen, va. réaliser; —wetslichung, f. réalisation, f.; —wetslung, f. forfaiture,

f.; —wetsen, va. rég. et irr. mêler, embrouiller, mettre en désordre; fig. décontenancer, déconcertier; embrouiller l'esprit de qn.; —wets, a. brouillé, embrouillé, confus; troublé, égaré; —wetsung, f. confusion, f. embrouillement, embarras, m. perplexité, f.; in — geraten, se troubler, se déconcertier; —wetschen, va. effacer; —wetsen, vn. tomber en efflorescence, se décomposer, se réduire en poussière; —wetsen, a. effleuré, mort, calciné; fûse, rendu friable; —wetsung, f. efflorescence, calcination, f.; —wetsvet, a. veuf, veuve; (princesse, duchesse) douairière; —wetsen, a. téméraire; audacieux; —wetsheit, f. hardiesse, f.; —wetsen, va. gêter, faire contracter quelque mauvaise habitude; rendre difficile sur qc.; sich —, v. pr. prendre une mauvaise habitude; fam. se gêter; —wets, a. gâté; —wetsung, f. mauvaise habitude, f.

Verworsen, a. fig. réprouvé, abject; —heit, f. dépravation, scélératesse, f.

Verworsen, a. embrouillé, confus; —heit, f. confusion, f. trouble, m.

Verwundbar, a. vulnérable; —wunden, va. blesser (aussi fig.); —wunden, va. étonner, surprendre; zu —, étonnant; sich —, v. pr. s'étonner, être surpris de qc.; —wundung, f. étonnement, m. surprise, f.; in — setzen, étonner, surprendre; in — geraten, être étonné; —wundung, f. blessure, f.; —wunden, va. maudire, détester; enchanter; —wundung, f. malédiction, imprécation, exécution, f.; —wunden, va. épicer trop; —wunden, va. désoler, dévaster, détruire; —wunden, n. désolateur, dévastateur, m.; —wundung, f. désolation, dévastation, f.; ravage, dégât, m.; —wunden, vn. perdre courage, (se) désespérer.

Verzagt, a. découragé, lâche, craintif; —heit, f. découragement, m. timidité, f.

sich Verzählen, v. pr. se tromper en comptant; —zählen, va. endenter; —zählung, f. (en denture, f.); —zählen, va. vendre à pot et à pinte; (charp.) assembler en adent; —zählung, f. vente à pot et à pinte, f.; (charp. et men.) adent, m.; —zählen, va. délicater, mignarder, droloter, efféminer; fam. gâter; —zählung, f. création d'habitudes trop délicates, f. excès de soins; excès de délicatesse, m.; —zählen, va. enchanter, ensorceler, métamorphoser en; —zählung, f. enchantement, ensorcèlement, m.; —zählen, va. clore de haies, boucher par une haie; —zählung,

f. enclos, m. clôture, f.; —zählen, va. dépenser à boire; —zählung, va. découpler; —zählung, va. payer la dime; —zählen, va. consommer, consumer, manger, dévorer; fig. dépenser; —zählung, a. consommé; dévorant; —zähler, m. consommateur, m.; —zählung, f. consommation; consommation, f.; —zählung, va. dessiner mal, dessiner faux; noter, spécifier, inventorier; —zählung, n. spécification, liste, f. catalogue, état, rôle; relevé (de la fortune); — der Preise, tarif, m.; — des Inhalts, table des matières, f. index, m.; — der Druckfehler, errata, m. pl.; —zählen, va. irr. pardonner, excuser; —zählung, f. pardonnable; —zählung, f. pardon (de, wegen), m.; —zählen, va. se défigurer par des contorsions, grimaces; tordre (la bouche); verzerrte Augen, œil éraillé, m.; —zählung, f. contorsion, distorsion (de la bouche); grimace, f.; érailement (des paupières), m.; —zählung, va. fam. éparpiller, gaspiller; —zählung, m. renoncation, f. désistement, m.; — leisten, renoncer (à qc.); se désister de qc.; —zählung, va. se désister de qc., renoncer à qc.; —zählung, f. renoncation, f. désistement, m.; —zählen, va. irr. tourner de travers; gâter (un enfant); verjagen Name, m. chiffre, m.; tordre (la bouche); den Mund spöttisch —, prendre un air moqueur; —, vn. tarder, rester, attendre; sich —, v. pr. se déranger, se déjeter (des planches); se perdre, se dissiper; durer longtemps, tirer en longueur; —zählen, va. orner, décorer, parer; —zählung, f. décoration, f. ornement, parement, m.; —zählen, va. étamer; verzinnetes Blech, n. fer blanc, m.; —zählung, f. étamage, m. étamage, f.; —zählen, va. payer l'intérêt; sich —, v. pr. rapporter des intérêts; —zählung, f. paiement des intérêts; intérêt, m.; —zählen, p. et a. l. Verzählen, mal élevé, gâté; —zählen, va. retarder, différer, ajourner; —zählung, f. retardement, retard, ajournement, m.; temporisation, f.; —zählen, va. payer la douane; payer les droits; —zählung, f. paiement de la douane, m.; —zählen, va. agir convulsivement; —, vn. expirer dans des convulsions; —zählen, va. ravir, extasier; —zählung, f. convulsion, f.; —zählung, f. extase, f.; —zählen, va. sucrer trop; —zählung, m. délai, retard, retardement, m.; —zählen, vn. (se) désespérer (de, au); —zählung, a. désespéré; fig. maudit; extrême; —, adv. en désespéré; —zählung, f. désespoir,

m.; jur — hinger, réduire au désespoir, désespérer; sich — weisgen, v. pr. se ramifier; fig. s'embrancher; — zweigung, f. ramification, f.; fig. embranchement, m.; — witz, a. fam. étrange, bizarre.

Wespaſian, m. Vespasien, m.
Wesper, f. soir, m.; vèpres, f. pl.; jur — lüuten, sonner vèpres; — brod, n. goûter, m. collation, f.; — essen, faire la collation; — jeit, f. soir, m.

Wesſeln, f. vestale, f.
Wesüb, m. Vésure, m.
Weterân, m. vétérân, m. [naire, f. Veterinärſchule, f. école vétérinaire].
Wetrel, f. courtisane; alte —, vieille carcasse, f.

Wetter, m. parent; cousin, m.; — lich, a. et adv. de cousin; en cousin; — kunſt, f. népotisme, m.; — ſchaft, f. cousinage, m.

Wetterbecher, m. diabète, m.
Wetteren, va. fam. railler, taquiner, vexer. [querie, f.]

Wetterſchlöß, f. fam. raillerie, m.
Wetterſchloß, n. verre trompeur, m.; — ſchloß, n. serrure à secret, f.

Wesir, m. vizir, m.; — würde, f. vizirat, m.

Wicâr, m. vicaire, m.
Wicariat, n. vicariat, m.

Wiceadmiral, m. vice-amiral, m.; — löwig, m. vice-roi, m. [rées, f. pl.]

Wicualien, pl. vivres, m. pl. den-

Widimâtion, f. vérification, f.
Widimären, va. vidimer, vèter.

Wies, n. bête, brute, f.; bétail, m. bestiaux, m. pl.; zum — et werten, s'abrutir.

Wiesbrenne, f. taon, m.; — fütter, n. fourrage, m. mangeaille, f.; — hof, m. basse-cour; ferme où l'on élève des bestiaux, f.

Wiesſich, a. bestial, brutal.

Wiesmagd, f. servante de basse-cour, f.; — maſt, m. marché au bétail, m.; — mäſſig, a. bestial; — maſt, f. engraissement du bétail, m.; — padt, m. bail de bestiaux, m.; — ſchwenne, f. endroit où l'on guée les bestiaux, m.; — ſeuche, f. contagion parmi les bestiaux, f.; — ſall, m. étable, f.; — ſterben, n. mortalité dans les bestiaux, f.; — ſteuer, f. impôt sur le bétail, m.; — trünſt, f. abreuvier, m.; — triſt, f. droit de pacage, ou de pâturage, m.; — weide, f. pâturage, pacage, m.; — wüch, f. nourriture, ou éducation de bétail, f. entretien du bétail, m.; — wüchſter, m. éleveur de bestiaux, m.

Wiel, a. et adv. beaucoup (de), bien (du, de la, de l', des), nombre; fam. force; meins en Geſchäfte, le grand nombre de mes affaires; der — Wein, la grande quantité de vin; ſehr —, beaucoup (de), un grand nombre (de); unendlich —, infiniment (de); ſo —, tant (de); wie —, combien (de); wie — Uhr? quelle heure?

den vierzehnten des Monats? quel quantième du mois? zu —, trop; ſo — ich weiß, à ce que je sais, autant que je sais; es hätte nicht — geſeßt ſo ..., peu s'en fallut que ...; — es iſt gleich —, c'est tout un, n'importe; ſo — als, autant que; ſo — iſt gewiß, tant y a; um ſo — mehr, d'autant plus; all zu — iſt ungelund, ma ſu — iſt, iſt zu —, trop est trop; — artig, a. de plusieurs espèces, ou sortes; — äſſig, a. branchu, rameux; — deutig, a. qui a plusieurs sens; — eck, n. — eckig, a. polygone, m. et a.

Wieserlei, a. plusieurs, divers, toute sorte.

Wiesſach, — fältig, a. multiplié, fréquent; — fältigkeit, f. multiplicité, variété, f.; — farbzig, a. bigarré; — farbigkeit, f. bigarrure, f.; — fraß, m. glouton, goulu, m.; — fuß, m. scolopendre, m.; — geſeßt, a. bien-aimé, chéri; — göttere, f. polythéisme, m.; — heit, f. multitude, quantité, pluralité, f.; grand nombre, m.; — jährig, a. de plusieurs, ou de longues années.

Wiesſicht, a. peut-être.

Wiesmal, adv. plusieurs fois, bien des fois, souvent; ich danke Ihnen vielmals, je vous remercie infiniment; — mäſſig, a. souvent réitéré; — mal, j. Vielmal; — mehr, adv. plutôt; au contraire; — jagen, a. expressif, qui dit beaucoup; — ſchreiber, m. polygraphe; écrivain, m.; — ſeitig, a. et adv. multilatère; varié, étendu (connaissances); — ſilbig, a. polysyllabe; — ſtimmig, a. à plusieurs voix; — vermögend, a. puissant; — weiser, f. polygamie, f.; — winselig, a. multangulaire; — wiſſend, a. qui sait beaucoup; — wiſſer, m. polymathe, m.; — wiſſerei, f. polymathie, f.

Wier, a. n. quatre; alle — von ſich ſtrecken, s'étendre tout de son long; unter — Augen, tête-à-tête; auf allen —en, à quatre pattes; —, f. quatre, m.; — being, a. à quatre pieds, à quatre jambes; — blättrig, a. à quatre feuilles; — brätzig, a. de quatre fils, de quatre torons; — eck, n. carré, quadrangle, m.; — eckig, a. carré, quadrangulaire; —, adv. carrément, en carré.

Wieren, va. carrer; virer au large.

Wiererlei, a. de quatre sortes, ou espèces.

Wiesſach, a. quadruple; — fürſt, m. tétrarque, m.; — ſilbig, a. à quatre pieds, à quatre pattes; — es Thier, n. quadrupède, m.; — gepann, n. attelage de quatre chevaux, m.; — geſtrichen, a. (mus.) à (de) quatre croches; — händig, a. à quatre mains; — jährig, a. de quatre ans; quadriennal; — fantig, a. quadrangulaire; — ſing, m. pièce de quatre feins (monnaie), f.; — mäſſig, a. répété quatre fois; — monatlich, a. de quatre mois, tous les quatre

mois; — pfünder, m. canon de quatre livres de balles, m.; — pfündig, a. de quatre livres; — räderig, a. à quatre roues; — rüderig, a. à quatre rangs de rames; — ſaitig, a. à quatre cordes, tétracorde; — ſäulig, a. tétrastrate; — ſchrödig, a. carré; fig. robuste, grossier; — ſeitig, a. quadrilatère; — ſilbig, a. quadrisyllabe; — ſilbig, a. pour quatre personnes; et Wagen, m. voiture à deux fonds, f.; — ſpännig, a. attelé de quatre chevaux; — ſtöckig, a. à quatre étages; — ſtündig, a. de quatre heures; — tägig, a. de quatre jours.

Wierte, a. quatrième; — r Thier, m. quart, m. quatrième partie, f.; Heinrich der —, Henri quatre; der — November, le quatre (de) novembre.

Wiertehalb, a. trois et demi.

Wiertel, n. quart, quartier, m.; ein — Pfund, un quarteron; ein — auf eins, midi un quart; drei — auf fünf (Uhr), quatre heures et trois quarts, cinq heures moins un quart; — hundert, n. quarteron, m.; — jahr, n. trois mois, trimestre, m.; drei —, neuf mois; fünf —, quinze mois; — jährig, a. et adv. de trois mois, trimestriel; par quarts.

Wierthel, vn. dieſe Uhr viertelt, cette horloge sonne les quarts.

Wiertelnote, f. noire, f.; — pauſe, f. (mus.) quart de pause, soupir, m.; — pfund, n. quarteron, m.; — ſtunde, f. quart d'heure, m.; — ſtündig, a. d'un quart d'heure; tous les quarts d'heure, de quinze minutes en quinze minutes; — ſtündlich, a. qui arrive tous les quarts d'heure.

Wierternd, adv. quatrième, en quatrième lieu, quarto.

Wiertheil, f. Viertel.

Wiertheilen, va. écarteler; partager en quatre; — theilig, a. partagé en quatre parties; — vierteltact, m. mesure entière, f.; — winselig, a. quadrangulaire; — wäſſig, a. à quatre branches; — jährig, a. à quatre dents.

Wierſehen, n. a. quatorze; — Tage, quinze jours; — löthig, a. de sept onces; — tägig, a. de quinze jours.

Wierſehnte, a. le, la quatorzième; der — ettes Monats, le quatorze d'un mois; Ludwig der —, Louis quatorze. [zième lieu.]

Wierſehnten, adv. en quatorze.

Wierſelig, a. de quatre lignes.

Wierzig, a. n. quarante.

Wierziger, m. quadragénnaire, m.

Wierzigjährig, a. de quarante ans, quadragénnaire; — ſie, a. le, la quarantième; — tägig, a. de quarante jours.

Wierſingig, a. à quatre fourchons.

Wigilie, f. vigilie, f. [einen.]

Wigiliren, vn. veiller (sur qn. auf Wila, f. maison de campagne, villa, f.

Wincenz, m. Vincent, m.

Vindicten, va. revendiquer.
 Viole, f. violette; (mus.) viole, f.
 Violét, a. violet.
 Violine, f. violon, m.
 Violinist, m. violon, m.
 Violin[schlüssel], m. clef de sol, f.;
 -spieler, m. violon, m.; -stimme, f.
 partie de violon, f. violon, m.
 Violoncell, n. violoncelle, m.;
 -spieler, m. violoncelle, m.
 Vipere, n. vipère, f.; junge -, vi-
 véreau, m.
 Virg[il] (i[us]), m. Virgile, m.
 Virginia, f. Virginie, f.
 Virgini[en], n. la Virginie.
 Virtu[us], m. virtuose, m. [f].
 Visir, n. visière, mire (d'un fusil).
 Visiren, va. viser, ajuster; (artil.)
 pointer; (niden) jauger; (Wab)
 donner son visa, légaliser.
 Visirfor[n], n. mire, visière, f.
 Visitation, f. visite; inspection, f.
 Visitation, m. (pl. -fören) visiteur,
 inspecteur, vérificateur, m.
 Visiten, va. visiter; (chir.)
 sonder.
 Vitriol, m. vitriol; sulfate, m.;
 -artig, a. vitriolique; -haltig, a.
 vitriolique; -säure, f. acide vi-
 triolique, m.; -werk, n. fabrique
 de vitriol, f.
 Vitruvius, m. Vitruve, m.
 Vixir, f. Vexir.
 Vließ, n. toison, f.
 Vocabel, f. mot, vocable, m.
 Vocabular, Vocabelbuch, n. voca-
 bulaire, m.
 Vocäl, m. voyelle, f.; -musik, f.
 musique vocale, f.
 Vocativ, m. (gr.) vocatif, m.
 Vogel, m. (pl. Vögel) oiseau;
 (Schmetterling) papillon; (Hölzer-
 ner -) pagéai, m.; jung - ,
 oisillon, m.; fig. fam. gaillard
 éveillé; lojer -, fin matois, m.;
 -bauer, m. cage, f.; -beere, f.
 sorbe, f. corne, m.; -beerbaum,
 m. sorbier, cormier, m.; -beize,
 f. fauconnerie, chasse du vol, f.
 Vögeln, n. petit oiseau, oisillon, m.
 Vogel[dunst], m. cendrée, f.; -fang,
 m. oisellerie, f.; -fänger, m. oise-
 leur, m.; -flinte, f. fusil de chasse,
 m.; -frei, a. proscrit; für - erklä-
 ren, mettre hors la loi; -fütter,
 n. mangeaille, f.; -gefang, m.
 chant des oiseaux; ramage, m.;
 -handel, m. oisellerie, f.; -händ-
 ler, m. oiselier, m.; -haute, n. vo-
 lière, f.; -hefe, f. nichoir, m.
 courvée, f.; -heerd, m. aire, f.;
 -firchbaum, m. merisier, m.;
 -firche, f. merise, f.; -leim, m.
 glu, f.; mit - bestreiden, engluer;
 -näpchen, n. auget, godet, m.;
 -pfeife, f. appeau, m.; -scheuche, f.
 épouvantail, m.; -schleifen, n. tir
 à l'oiseau, m.; es ist -, on tire au
 pagéai; -schlag, m. trébuchet, m.;
 -schrot, n. f. Vogel[dunst]; -stanz-
 ge, f. perche de pagéai, f.; -stel-
 len, n. oisellerie, f.; -steller, m.
 oiseleur, m.; -wische, f. vesce sau-
 vage, f.; -wildpret, n. menu gi-

bier, m.; -zucht, f. éducation (f.),
 ou entretien des oiseaux, m.
 Vogesen pl. Vosges, f. pl.
 Vögler, m. oiseleur, m.
 Vögt, m. (pl. Vögte) tuteur; bailli;
 intendant (d'un château); gou-
 verneur; inspecteur, sergent
 (de police), archer, m.
 Vögte, f. tutelle; prévôté, f. bail-
 liage, m.
 Völk, n. (pl. Völker) peuple, m.
 nation, f.; gemenes -, populace, f.
 Völkchen, n. peuplade, f.; iron.
 gens, m. et f. pl.; fam. munteres
 -, petite troupe joyeuse (d'en-
 fants), f.
 Völkerbeschreibung, f. ethnogra-
 phie, f.; -kunde, f. ethnologie, f.;
 -recht, n. droit des gens, m.;
 -schaft, f. nation, peuplade, f.;
 -wanderung, f. migration des
 peuples, f.
 Völkreich, a. peuplé, peuplé.
 Völkeraufbruch, -ausstand, m. sé-
 dition populaire, f.; -beregung,
 f. émeute populaire, f.; -blatt, n.
 feuille populaire, f.; -dichter, m.
 poète national, m.; -dichtung, f.
 poésie nationale, f.; -fest, n. fête
 nationale, f.; -freund, m. ami du
 peuple, m.; -führer, m. chef du
 peuple, m.; -gesang, m. chanson
 nationale, f.; -glaube, m. croyance
 vulgaire, f.; -gunst, f. faveur du
 peuple, f.; -herr-
 schaft, f. démocratie, f.; -lehrer,
 m. instituteur du peuple, m.;
 -lied, n. chanson nationale, f.;
 -märchen, n. conte populaire, f.;
 -menge, f. population; foule,
 f.; -redner, m. orateur populaire,
 m.; -regierung, f. démocratie, f.;
 -sage, f. tradition populaire, f.;
 -schule, f. école primaire, f.;
 -sitte, f. coutume nationale, f.;
 usage populaire, m. mœurs de
 la nation, f. pl.; -sprache, f. lan-
 gage du peuple, m.; langue
 nationale, f.; -stimme, f. voix du
 peuple, f.; -thümlich, a. national,
 populaire; -thümlichkeit, f. esprit
 national, m.; -versammlung, f.
 assemblée nationale, f.
 Völl, a. et adv. plein, rempli;
 entier; eine Hand -, une poignée;
 ein Krug -, une cruchée; -machen,
 remplir; salir; sich -, machen, se
 salir; -werden, se remplir; aus
 -em Halfe schreien, crier à gorge
 déployée; e Summe, somme en-
 tière, ou totale, f.; die Summe -
 machen, compléter la somme; der
 Mond ist -, la lune est dans son
 plein; in -em Trabe, au grand
 trot; Geld für - nehmen, prendre
 de l'argent pour bon; das Maß
 ist -, la mesure est comble; was
 es -? y avait-il beaucoup de
 monde (au théâtre, au concert,
 etc.)? -ährig, a. qui a les épis
 grenus; -auf, adv. en abondance,
 abondamment, en quantité; -
 zu thun haben, avoir beaucoup de
 travail; - haben, avoir abon-
 dance de, abonder en.

Vollbürtig, a. pléthorique; -feit,
 f. pléthore, f.
 Vollbringen, va. irr. achever,
 parfaire, accomplir; einm Au-
 trag -, s'acquitter d'une com-
 mission; -bringen, m. exécutant,
 m.; -bringung, f. achèvement,
 accomplissement, m.; -fürtig, a.
 né du même lit; -fürtigkeit, f.
 parenté entre frères et sœurs du
 même lit, f.
 Vollenden, va. f. Vollbringen.
 Vollends, adv. fam. entièrement,
 outre cela, au surplus; - zu
 Grunde richten, achever de perdre.
 Vollendung, f. achèvement, m.
 perfection, f.
 Völlerei, f. débauche, ivrogne-
 rie, f.
 Vollführen, va. exécuter, achever,
 finir.
 Vollgenuss, m. pleine jouissance, f.
 Vollgültig, a. parfaitement va-
 lable; -feit, f. valeur requise;
 parfaite validité, f.
 Vollhaltig, a. (mon.) de bon aloi.
 Vollhering, m. hareng plein, m.
 Vollig, a. plein, entier, total;
 replet; complet, achevé; et Ab-
 laß, indulgence plénière; e
 Gleichheit, égalité absolue, f.
 Volljährig, a. majeur; -feit, f.
 majorité, f.
 Vollkommen, a. parfait, accompli,
 complet, entier; - machen, per-
 fectionner, achever; -heit, f.
 perfection; intégrité, f.
 Vollkraft, f. vigueur, f.; -macht
 f. (plein) pouvoir, m.; pouvoirs,
 m. pl.; procuracy, f. mandat,
 m.; unbeschränkte -, carte blanche,
 f.; -mond, m. pleine lune, f.; mir
 haben -, la lune est dans son
 plein; -ständig, a. complet, entier,
 total; -machen, compléter; -stän-
 digkeit, f. intégrité, f.; -stimmig,
 a. parfait; -stimmigkeit, f. har-
 monie parfaite, f.; -strecken, va.
 exécuter, effectuer; -strecker, m.
 exécuter, m.; -streckung, f. exé-
 cution, f.; -tönend, a. sonore (cf.
 Vollstimmig); -wichtig, a. - sein,
 avoir le poids voulu; -wichtig-
 keit, f. juste poids, m.; -zählig, a.
 complet; - machen, compléter;
 -zähligkeit, f. complet, m.; -ziehen,
 va. irr. exécuter, effectuer; ac-
 complir; -ziehen, a. exécutif;
 -ziehen, m. exécuter, m.; -zie-
 hung, f. -zug, m. exécution; con-
 sommation, f.
 Volte, f. (man.) volte, f.; (jeu)
 tour de cartes, m.; die - schlagen,
 faire sauter la coupe; escamoter
 les cartes.
 Voltgiren, va. voltiger.
 Von, prp. de, sur, par, depuis,
 d'entre; ich komme - meinem Oheim,
 je viens de chez mon oncle;
 einer - euch, l'un d'entre vous;
 grüßen Sie ihn - mir, saluez-le
 de ma part; sich - nennen, se
 qualifier de gentilhomme; das
 ist schon - Ihnen, c'est beau à
 vous; - ungefähr, par hasard;

- unten, par en bas; - Jugend an, dès la jeunesse.

Vorwärtiger, adv. l'un de l'autre, les uns les autres, séparé, mis en deux; - brechen, rompre en deux; - gehen, se séparer; - schneiden etc., couper en deux; trancher en pièces.

Vorwissen, adv. nécessaire; etc. - haben, avoir besoin de qc.

Vor, prp. (Zeit, Rang) avant; (Ort) devant; sterben -, mourir de; sich - etc. fürchten, craindre qc.; - jemand Geheimnisse haben, avoir des secrets pour qn.; den Vorrang - jemand haben, avoir le pas sur qn.; - sich gehen, se faire, se passer; laßt mich - ! laissez-moi passer! nach wie - (comme) toujours; fam. - der Hand, pour le moment; Vorwissen - etc. haben, avoir de l'aversion pour qc.

Vorabend, m. veille, f.; -ahnung, f. pressentiment, m.; -altern, i. Voreltern.

Voran, adv. devant, à la tête, le premier; etnem - gehen, précéder qn.; prendre le(s) devant(s) sur qn.; mit gutem Bespiele - gehen, donner l'exemple.

Vorarbeit, f. préparatif, m.; -arbeit, f. travail préparatoire, m.; -arbeiten, va. anticiper sur un travail; faire les préparatifs d'un travail. [le premier.

Vorwärts, adv. en avant, à la tête, Vorwärts, adv. d'avance, par avance, par anticipation; viel vor etnem - haben, avoir beaucoup d'avance sur qn.; - gehen, prendre le devant; - nehmen, anticiper; prélever; - sagen, prédire; - schicken, envoyer en avant; exposer préliminairement (le plan d'un ouvrage); - sehen, prévoir; - setzen, supposer.

Vorwärts, m. et n. avantage, m.; im -, zum -, d'avance, par avance.

Vorausbeziehung, f. Vorausziehung, f. -setzung, f. supposition, hypothèse, f.; -sicht, f. prévoyance, f.; -zahlung, f. paiement fait par avance, m. souscription, f.

Vorbau, m. avant-corps d'un bâtiment, m.; -bauen, va. bâtir devant; -vn. fig. obvier (à qc.); prévenir (qc.); -bauung, f. fig. précaution, f.; -bauungsmittel, n. préservatif, m.; -bedacht, m. préméditation, f.; mit (gutem) -, de propos délibéré, de gaîté de cœur; ohne -, inconsidérément; -bedenken, va. irr. préméditer; -bedeutung, f. présage, augure, m.; -bedingen, va. irr. stipuler d'avance; -bedingung, f. condition préliminaire, f.; -behalt, m. réserve, restriction, f.; mit dem - daß ..., à la réserve de ..., ou que ...; mit - meiner Rechte, sauf mes droits, sans préjudice de mes droits; -behalten, va. irr. réserver; -behalten, a. à la

réserve de ..., à l'exception de, sauf.

Vorbei, adv. par-devant, à côté, en passant; - gehen, - fahren, - reiten, - fließen, - jehen, - schiffen etc., passer (à côté de qn., vor ou neben etnem; devant, ou auprès d'un endroit, neben etnem Orte); im Vorbeigehen, en passant; - eilen, - laufen, passer avec précipitation; - lassen, laisser passer; - schießen, manquer en tirant; - sein, être passé, être fini; mit ihm ist es -, c'en est fait de lui.

Vorbemeldet, -benannt, a. susdit; -bereten, va. préparer; disposer. Vorbereitung, f. préparation, f.; -schule, f. école préparatoire, élémentaire, ou primaire, f.; -schwiffenschaft, f. science préparatoire, f.

Vorbericht, m. avant-propos, m.; -bestand, m. assignation, f. ajournement; préjugé, m.; -bescheiden, va. irr. assigner, ajourner; -beten, va. réciter une prière devant qn.; fam. exposer longuement; -beugen, va. pencher en avant; -vn. fig. prévenir (qc.), obvier (à qc.); -beugungs-mittel, n. (remède) préservatif, m. Vorbild, n. modèle, exemple, type, idéal, m.; -lich, a. figuratif, représentatif.

Vorbinden, va. irr. eine Schürze -, mettre un tablier; -bohren, va. amorcer; -bofe, m. avant-coureur, précurseur; fig. présage, m.; -bringen, va. irr. avancer; mettre sur le tapis, proposer, proférer; -, n. proposition, f.; -buchstabiren, va. apprendre à épeler; -bühne, f. avant-scène, f.; -battiren, va. antidater. Vorbem, adv. autrefois, jadis.

Vorber, a. de devant, antérieur; der -, celui de devant, celui qui précède; der -ste, le premier, le plus avancé; -arm, m. avant-bras, m.; -bug, m. paleron, m.; -castell, n. gaillard d'avant, m.; -deck, n. devant du pont, m.; -fuß, m. pied de devant, tarse, m.; -gebäude, n. avant-corps, devant, m.; -gestell, n. avant-train, m.; -glied, n. (mil.) premier rang, m.; (an.) articulation antérieure, f.; (ar.) premier membre; (log.) antécédent, m.; -grund, m. devant (d'un tableau), m.; (th.) avant-scène, f.; -hand, f. carpe, m.; -haus, n. avant-corps, devant, m.

Vorberindien, n. l'Inde en-deçà du Gange, f.

Vorberleule, f. (beh.) quartier de devant, m.; -lauf, m. pied de devant, m.; -leib, m. partie antérieure du corps, f.; -mann, m. chef de fil, m.

Vorberösterreich, n. l'Autriche antérieure, f.

Vorberreihe, f. premier rang, m.; -rag, m. premier membre d'une

phrase, m. proposition principale, f.; (log.) antécédent, m.; -räge, pl. prémisses, f. pl.; -schenkel, m. jambe de devant, f.; -seite, f. côté de devant, m.; facade, f. front (d'un bâtiment), m.; -sig, m. devant (d'une voiture), m.; -sieden, m. étrave, f.; -steil, m. partie antérieure, f. devant, m. proue (d'un vaisseau), f.; -streifen, n. première ligne, f.

Vorbringen, va. pousser, ou presser en avant; sich -, v. pr. s'avancer en fendant la presse; fig. se mettre en avant, se poser, chercher à se faire remarquer; -bringen, vn. irr. avancer, ou s'avancer avec force; (gr.) gagner du terrain; -, n. avancement, m.; daß - des Feindes verhindern, empêcher l'ennemi de gagner du terrain; -drucken, va. imprimer à la tête d'un livre; apposer (un sceau); -eilen, vn. avancer rapidement; gagner qn. (etnem) de vitesse; se hâter de gagner le devant; -eilig, a. précipité, inconsidéré, étourdi; -eiligkeit, f. précipitation, étourderie, f.; -eltern, pl. aïeux, ancêtres, m. pl.; -empfinden, va. irr. pressentir; -empfindung, f. pressentiment, m.; -enthalten, va. irr. détenir, retenir injustement; priver (qn. de qc., etnem etw.); -enthaltung, f. détentation, rétention, f.; -ermunterung, f. avertissement préliminaire, avant-propos, m.

Vorerrst, adv. premièrement, auparavant, avant tout, jusqu'à nouvel ordre.

Vorervwärtig, a. ci-dessus mentionné, susdit; -essen, n. entrée, f.; -fahr, m. prédécesseur, devancier, m.; -fahren, pl. ancêtres, aïeux, m. pl.; -fahren, vn. irr. s'arrêter devant une maison; lassen Sie -, dites au cocher de faire avancer la voiture; etnem -, précéder, devancer qn. en voiture; -fall, m. fig. événement, cas, accident, m. affaire; (mé.) descente, f.; -fallen, vn. irr. fig. arriver, se passer, survenir; wie wenn nicht vorgefallen wäre, comme si de rien n'était; -fester, f. fête précédente, f.; -fenster, n. contre-châssis, double châssis, m.; -finden, va. irr. trouver (à son arrivée); -fordern, va. faire venir, assigner, sommer de comparaître, citer, ajourner; -forderung, f. assignation, citation, f.; -frage, f. question préliminaire, ou préalable, f.; -führen, va. amener, présenter, offrir; faire marcher devant qn.; -gang, m. pas, événement, accident, exemple, m.; comment, ou manière (f.) dont une chose se passe, ou s'est passée; -gänger, m. prédécesseur, devancier,

m.; -gängig, a. précédent, préliminaire, préalable, provisoire, -gauleln, va. étim. etc. -, faire des tours de passe-passe devant qn.; duper qn.; -geben, va. irr. donner d'avance, donner de l'avantage; fig. prétendre, prétexte, feindre; -, n. dire, prétexte, m. feinte, f.; -gebirge, n. cap, promontoire, m.; -gebild, a. prétendu, supposé; soi-disant; -gefaßt, a. Meinungs, f. préoccupation, opinion préconçue, f. préjugé, m.; -gefühl, vn. pressentiment, m.; -gehen, vn. irr. précéder, devancer (qn., einem), avancer; arriver, se passer; être supérieur; -gemach, n. antichambre, f.; -gemeldet, a. susmentionné, susdit; -genuß, m. jouissance anticipée, f.; -gericht, n. entrée, f.; -geschmack, m. avant-goût, m.; -gehen! int. place! gare! -gehester, m. supérieur, chef, m.; -gestern, adv. avant-hier; -gestrig, a. d'avant-hier; -glänzen, vn. surpasser en éclat; -greifen, vn. irr. fig. anticiper, empiéter (sur les droits de qn., einem ou den Rechten eines); préjuger (une question); ich will Ihnen nicht - , je ne ferai rien sans votre aveu; -, n. -geringung, f. anticipation, f.; -haben, va. irr. avoir devant soi; porter (une tablier); fig. être occupé de qc.; avoir dessein, méditer qc.; eine Reise -, avoir dessein de faire un voyage; -, n. dessein, plan, m. intention, f.; -halle, f. porche; vestibule, m.; -halten, va. irr. tenir, ou mettre devant, présenter; fig. reprocher, représenter; -haltung, f. reproche, m.; -hand, f. fig. préséance, f.; die - haben, être le premier en cartes; (man.) avant-main, f.

Vorhänden, a. existant, présent; - sein, exister, se trouver; es ist nicht -, il n'y a rien.

Vorhang, m. (pl. -hänge) rideau, m.; portière; toile (du théâtre), f.; -hängen, va. pendre, attacher devant; -hängeschloß, n. cadenas, m.; -hängeshalter, m. embrasse, f.; -hängesstab, m. -hängestange, f. tringle, f.; -haut, f. prépuce, m.; -hemdchen, n. chemisette, f.

Vorher, adv. auparavant, précédemment, avant, d'avance, par avance; -bedenken, va. irr. préméditer; réfléchir d'avance; -bestimmen, va. prédéterminer, prédéterminer; -bestimmung, f. prédétermination, prédétermination, f.; -empfinden, va. irr. pressentir; -geben, vn. irr. précéder, devancer (qn., einem).

Vorherig, a. antécédent, antérieur; dernier.

Vorhermerken, va. pressentir.

Vorherriden, va. prédominer, prévaloir.

Vorherjagen, va. prédire, pronostiquer; -jagung, f. prédiction, f. pronostic, m.; -sehen, va. irr. prévoir; -sehung, f. prévoyance; prévision (de Dieu), f.; -verfündigen, va. pronostiquer; -verfündigung, f. prédiction, f. pronostic, m.; -wissen, va. irr. savoir par avance.

Vorheucheln, va. étim. etc. -, duper qn. par dissimulation; -hummel, m. limbes, m. pl.

Vorhin, adv. il n'y a pas longtemps, tout à l'heure, tantôt.

Vorhof, m. avant-cour, f.; vestibule, porche (d'un temple); (bib.) parvis, m.; -hut, f. avant-garde, f.

Vorig, a. précédent, antécédent, passé, dernier; premier; er Besizer, m. ancien possesseur, m. Vorigjährig, a. de l'année passée, ou dernière.

Vorkauen, va. mâcher; fig. mâcher les morceaux à qn.; -kauf, m. achat qu'on fait avant qn.; -kaufen, va. acheter avant qn.; -käufer, m. qui achète avant qn.; revendeur, m.; -kaufstecht, n. préférence au marché, f.; droit de préemption, m.; -lehren, va. fig. prendre des mesures; -lehrrung, f. fig. disposition, f. préparatif, m.; -en treffen, prendre des mesures; -kenntniß, f. prénotion; connaissance préliminaire, f.; -slingen, vn. irr. sonner plus fort; prédominer; -kommen, vn. irr. avancer, sortir; obtenir (une audience), parvenir jusqu'à qn.; provenir, venir; prévenir; s'offrir, se présenter; ein solcher Fall ist mir noch nicht vorgekommen, un pareil cas n'est pas encore venu à ma connaissance; was wird in der Sitzung - ? de quoi sera-t-il question à la séance? es kommt mir vor als ob, il me semble que; wie kommen Sie mir vor? de quelle humeur êtes-vous? quelles manières bizarres sont les vôtres? -kommen, a. occurrent; -en falls, im -en Falle, si le cas se présente; -können, vn. irr. pouvoir avancer; -kost, f. entrée, f.; -laden, va. irr. assigner; citer, ajourner; -ladung, f. assignation, f. ajournement, m.; -lage, f. proposition, f.; -lager, n. tête d'un camp, f.; -land, n. partie avancée d'un pays, f.; die österreichischen -, l'Autriche antérieure, f. [il y a long-temps. Vorlangst, adv. depuis long-temps. Vorlass, m. mère-goutte, f. surmout, m.; -lassen, va. irr. laisser avancer, laisser devancer; admettre; -laß, m. mère-goutte, f.; -laufen, vn. irr. courir devant, courir en avant; devancer (qn., einem); -läufer, m. avanceur, précurseur, m.; -läufig, a. préalable, provisoire; -laut, a. fig. inconsidéré, étour-

di; indiscret, présomptueux; - werden, parler trop haut.

Vorlegelöffel, m. grande cuillère, f.; -messer, n. grand couteau de table, m.

Vorlegen, va. mettre (devant); fig. représenter, proposer; donner (du foin); proposer (une question); exposer (ses raisons); exhiber (des pièces); montrer (son pouvoir); servir (à table); -lege(schloß, n. cadenas, m.; ein - vorlegen, cadenasser (une porte, vor eine Thür); das - abnehmen, décadensser; -legung, f. fig. proposition, exhibition, f.; -lesen, va. irr. lire (qc. devant, ou à qn., einem etc.); -leser, m. lecteur, m.; -leserin, f. lectrice, f.; -lesung, f. lecture, leçon publique, f.; cours public, m.; -en halten, professer, faire un (des) cours; -en hören, suivre des cours (de philosophie, über Philosophie). [dernier.

Vorlest, a. pénultième, avant. Vorleuchten, vn. éclairer (qn., einem); fig. servir d'exemple; -lieb, adv. -nehmen, se contenter (de, mit); -liebe, f. prédilection, f.; -liegen, vn. irr. être situé, ou mis devant; être sous les yeux, ou présent à la mémoire; es liegt (liegen) vor, il y a; es liegt nichts gegen ihn vor, il n'y a aucune charge contre lui, on ne peut rien alléguer contre lui; im -den Falle, dans le cas présent; -lügen, va. irr. étim. etc. -, mentir, en faire accroire; débiter des mensonges à qn.; -machen, va. mettre devant; étim. etc. -, montrer qc. à qn. en le faisant en sa présence; fig. en faire accroire à qn.; -malen, va. peindre qc. à qn.; -mäßig, a. d'autrefois, ci-devant; ancien, ex-(roi, ministre etc.); précédent, antérieur. [devant.

Vorwärts, adv. autrefois, jadis, ci-

Vorwahn, m. premier; (mil.) chef de file, m.; -mauer, f. avant-mur; bastion; fig. boulevard, rempart, m.; -merken, va. prendre, ou faire note; -merkung, f. (com.) note; -nehmen, prendre dûment note; -messen, va. irr. mesurer en présence de qn.; -mittag, m. matinée, f.; -mittidig, a. d'avant-midi, de la matinée.

Vormittags, adv. avant midi, dans la matinée; -zeit, f. matinée, f.

Vormund, m. (pl. -münder) tuteur, Vormünderin, f. tutrice, f.

Vormundschaft, f. tutelle; curatelle, f.; -lich, a. et adv. de tuteur; en tuteur; -eigender, n. pl. deniers pupillaires, m. pl.; -es gericht, n. chambre des tutelles, f.; -sachen, n. affaires de la tutelle, f. pl.

Vorn, adv. devant, par devant, sur le devant; au commence-

ment; - herauß, sur le devant; vor -, par devant, en, de front; de nouveau; von - anfangen, commencer par les premiers éléments; wieder von - anfangen, recommencer; fig. fam. hinten und - sein, être partout, fourrer son nez partout.

Vorname, m. prénom, nom de baptême, m.; - nehmen, a. et adv. principal; distingué, de qualité, de distinction; die - en der Stadt, les notabilités de la ville; - thun, trancher du grand seigneur; - nehmen, va. irr. prendre, ou mettre devant soi; fig. etc. -, se mettre à faire qc.; entreprendre qc.; einem -, examiner qn.; reprendre qn.; sich etc. -, v. pr. se proposer qc., former un dessein; -, n. dessein, m.; entreprise, f.; - nehmen, adv. principalement, surtout, particulièrement; - nehmen, a. principal; - nehmen, f. - nehmen, n. air de grandeur, m. grands airs, m. pl.; - plappern, va. jaser, ou caqueter devant qn.; - platz, m. vestibule (d'une maison); parvis, m.; - posten, m. poste avancé, m.; - predigen, va. sermonner, prêcher (qn., einem etc.); - ragen, vn. avancer, déborder; - rang, m. premier rang, m. préséance, f.; den - vor einem haben, avoir le pas sur qn.; - rath, m. provision, fourniture, f.; - rathig, a. et adv. en provision, en réserve; - rathshaus, n. magasin, entrepôt, arsenal, m.; - rathskammer, f. magasin; office, m.; - rechnen, va. compter en présence de qn.; détailler; - recht, n. prérogative, préséance, f.; - rede, f. préface, f. avant-propos, m.; - reden, va. faire accroire qc. à qn.; - reden, m. qui vient de parler avant un autre; einem - reiten, vn. irr. devancer qn. à cheval; précéder qn. à cheval; promener (un cheval) devant qn.; - reiten, m. postillon; piqueur, m.; - richten, va. préparer, apprêter; - richtung, f. préparatif, appareil; mécanisme, m.; - rücken, vn. avancer, s'avancer; approcher; fig. rapprocher; - rufen, va. irr. appeler; demander (un acteur); - saal, m. antichambre, salle d'attente, f.; - sagen, va. dire à qn. ce qu'il doit dire; dicter; - sänger, m. chanteur, m.; - saß, m. fig. propos, dessein, m.; aus -, de propos délibéré, à dessein; - sich, a. prémédité, délibéré; -, adv. à dessein, de propos délibéré; - schanze, f. redoute, f.; - schen, m. zum - kommen, paraître, venir au jour, se faire voir; zum - bringen, mettre au jour, produire; - schießen, va. Geld -, avancer de l'argent.

Vor[s]chlag, m. (mus.) note tactée; fig. proposition, motion, f. avis,

m.; in - bringen, proposer, mettre sur le tapis; - schlagen, va. irr. proposer, conseiller; présenter (pour une charge); (com.) surfaire; (mus.) marquer une note; - schmack, m. goût prédominant; avant-goût, m.; - schmücken, vn. avoir un goût prédominant, prédominer; fig. avoir un avant-goût; - schneiden, va. et n. irr. trancher, découper; - schneiden, m. découpeur, écuier tranchant, m.; - schnell, a. et adv. précipité, trop prompt; à la légère, avec précipitation; - schreiben, va. irr. Buchstaben -, écrire, ou tracer des lettres à qn. pour les imiter; fig. prescrire, ordonner; - schreiben, vn. irr. marcher en avant, avancer (aussi fig.); - schrift, f. exemple, f. modèle d'écriture; fig. précepte, ordre, m.; - schritt, m. pas en avant; fig. progrès, m.; - schuß, m. fig. aide, f. secours, m.; einem - leisten, aider qn., assister qn.; - schuß, m. empeigne, f. remontage, m.; - schuß, va. remonter; - schule, f. école préparatoire, ou primaire, f.; - schuß, n. premier coup; fig. débourement, m. avance, f.; im - sie sein, être en avance; - schußweise, adv. par avance, à titre d'avance; - schülzen, va. prétenter, prendre pour excuse; sein Alter -, s'excuser sur son âge; seine Unwissenheit -, prendre cause d'ignorance; - schweben, vn. être devant les yeux; das schwebt mir dunkel vor, j'en ai une idée confuse; - setzen, vn. faire voile en avant; devancer un vaisseau; - setzen, va. et n. irr. einer Sache -, pourvoir à qc. d'avance; sich -, v. pr. prendre garde, se tenir sur ses gardes; vorgehen! [s]ich auch vor! prenez garde à vous! gare! - setzung, f. précaution; providence, f.; - sein, vn. irr. être en avant; da [s]i Gott vor! Dieu nous en préserve! - setzen, va. placer, ou mettre devant, ou en avant; fig. proposer; etc. -, présenter qc., offrir à manger, servir; darf ich Ihnen etc. - ? vous accepterez bien qc.? einen einen Lande -, proposer qn. sur un pays; sich etc. -, v. pr. se proposer qc.; - setzen, n. contre-fenêtre, f.; - setzlich, f. Vors[et]zung, - s[et]z, f. précaution, prévoyance, providence, f.

Vor[s]ichtig, a. prévoyant, circonspect; -, adv. avec circonspection; - sein, f. précaution, circonspection, f.

Vor[s]t[et]ze, f. (gr.) prothèse, f.; - s[et]zen, va. irr. entonner le chant; chanter qc. à, ou devant qn.; - sitz, m. préséance; présidence, f.; - sitzen, vn. irr. présider; - sorge, f. précaution, f. soin, m.; - sorglich, a. et adv. provisoire; par précaution; - spann, m. relais, m. chevaux de

relais, m. pl.; - nehmen, relayer; - spannen, va. atteler, ou mettre les chevaux; fournir des relais; - spannpferde, n. pl. chevaux de relais, m. pl.; - spiegel, va. einem etc. -, éblouir, ou duper par de fausses espérances, faire illusion; - spiegelung, f. illusion, fausse apparence, f.; - spiel, n. prélude; (th.) prologue, m.; - spielen, vn. préluder; -, va. einem etc. -, jouer un air etc. à qn., ou en présence de qn., jouer qc. à qn.; - sprache, f. Sprache; - sprechen, va. irr. dire à qn. ce qu'il doit dire; -, vn. bei einem -, aller voir qn. en passant; - springen, vn. saillir; des Dachs, toit avancé; der Winfel, angle saillant, m.; - sprung, m. avance; (arch.) saillie, f.; einem - gewinnen, gagner le devant; einem - vor einem haben, avoir une avance sur qn.; - s[et]zen, vn. être un présage, ou un signe de ce qui doit arriver; - stadt, f. faubourg, m.; - st[et]ter, m. habitant d'un faubourg; pop. faubourien, m.; - stadt, m. direction, f. comité de surveillance; président, m.; - stehen, va. mettre, ou attacher devant; fig. sich ein Ziel -, se proposer un but; - stehen, vn. irr. être devant, saillir, précéder, avancer; fig. comparaître; administrer, gouverner; diriger; einer Sache -, présider qc., einem Amte -, remplir, ou exercer une charge; dem Hauswesen -, conduire sa maison; - stehen, a. ci-dessus, précédent; - stehen, m. administrateur, chef, directeur, président, m.; - stehen, n. charge de directeur, ou d'administrateur, régence, f.; - stehen, f. administratrice, directrice, f.; - stellen, va. mettre, ou placer devant; avancer (une montre); présenter; représenter, exposer; den Wirth -, faire l'hôte; sich etc. -, v. pr. s'imaginer qc., se figurer qc., s'attendre à qc.

Vor[s]tellung, f. présentation, représentation; idée, image, notion, perception, f.; einem et über etc. machen, faire des remontrances à qn.; remonter qc. à qn.; - st[et]t, f. manière de se représenter qc., f.; - st[et]t, f. imagination, f.

Vor[s]t[et]z, m. (tail.) passe-poil, m.; (arch.) saillie, f.; - stoßen, va. irr. pousser avant; mettre en avant; -, vn. saillir, avancer; - strecken, va. tendre en avant; fig. avancer, prêter; - suchen, f. Herwortsuchen; - sündst[et]tlich, a. antédiluvien; - tanzen, va. et n. commencer la danse, mener le branle; montrer à danser; - tänzer, m. premier danseur, m.; - tänzerin, f. première danseuse, f.

Vor[s]teil, m. avantage, profit, gain, m.; im e[ss]en, avoir l'avant-

tage; auf seinen - bebachet sein, être intéressé; fig. fam. l'adresse, la pratique qu'il faut, f.; er hat seine eignen -e, il a une méthode particulière; sich zu seinem -e anschauen, se distinguer avantageusement; -haft, a. et adv. avantageux, profitable; avec profit.

Vor|stun, va. irr. mettre devant; sich - v. pr. se distinguer, se signaler; -trag, m. avant-garde, f.; -trag, m. (pl. -träge) exposition, f. récit; rapport, m. proposition; élocution, diction, f.; débit, m.; den - haben, être le rapporteur; eine Sache in - bringen, exposer un fait, proposer une affaire à traiter; -fragen, va. irr. porter devant; fig. proposer, exposer; rapporter, faire le rapport, référer; exécuter; er trägt gut vor, il parle bien, il débite bien.

Vor|trefflich, a. excellent, exquis; -, adv. supérieurement, parfaitement; -teit, f. excellence, f. Vor|treiben, va. irr. pousser en avant; -treten, vn. irr. avancer, se placer devant; -trinken, va. et n. irr. boire le premier; boire avant qn.; -truff, m. rang, pas (sur qn., vor einem), m.; audience, Vor|über, f. Vorbei. [f.]

Vor|übung, f. exercice préliminaire, m.; -urtheil, n. préjugé, m. préoccupation, f.; -wagig, a. avant-dernier; -wache, f. garde avancée, f.; sich -wagen, v. pr. oser avancer; -wägen, va. irr. peser devant qn.; -wägen, vn. prévaloir, prédominer; -wand, f. avant-mur, m.; -, m. prétexte, subterfuge; fam. faux-fuyant, m. Vor|wärts, adv. en avant, de front; -gehen, avancer.

Vor|weg, adv. par avant; par anticipation, par avance; -nahme, f. anticipation, f.; -nehmen, va. anticiper.

Vor|weisen, va. irr. produire, montrer; -weisung, f. production, exhibition (d'un passe-port), (re)présentation, f.; -welt, f. monde primitif, m.; nos prédécesseurs, m. pl.; -wesslich, a. du temps de nos aïeux; -wenden, va. rég. et irr. prétexter, simuler; -werfen, va. irr. jeter devant; fig. reprocher; -werf, m. métrairie, f.; (fort.) ouvrage avancé, dehors (d'une place), m.; -würgen, va. f. Vorwürgen; -, vn. l'emporter (en poids) sur, être prépondérant; -wissen, n. connaissance, f.; ohne mein -, à mon insu; mit meinem -, de ma connaissance; es geschah mit meinem -, j'étais prévenu de ce qui s'est fait; -witz, m. curiosité indiscrète; témérité, indiscrétion, f.; -witzig, a. curieux, indiscret. Vor|wort, n. (gr.) préposition, f.; avant-propos, m.; -wurf, m. rapproche; fig. sujet, objet, m.;

-zählen, va. compter en présence de qn.; -zeichnen, n. indice, présage, m.; -zeichnen, va. dessiner en présence de qn.; fig. tracer (le chemin); ébaucher; -zeichner, m. qui trace un modèle de dessin; -zeichnung, f. dessin, modèle de dessin, m.; -zeigen, va. montrer, produire, présenter, exhiber; -zeigen, m. -zeigerin, f. celui, ou celle qui montre, porteur, m.; -zeugung, f. production, exhibition, présentation, f.; -zeit, f. temps passé, m. antiquité, f.; -zeiten, adv. jadis; autrefois; -ziehen, va. irr. tirer devant; fig. préférer; vorziehen sein, être préférable; -zimmer, n. anti-chambre, f.; -zug, m. préférence (sur, vor), f. avantage, m.

Vor|züglich, a. préférable, supérieur; -, adv. préférentiellement, particulièrement, surtout; -heit, f. supériorité, prééminence, f. Vor|zugsweise, adv. par préférence. [votation, f.]
Vot|ten, va. voter, opiner; -, n. Vot|tischel, f. tableau ex-voto, m. Vot|um, n. (pl. Vota) voix, f. suffrage, m. [caïn, m.]
Vul|can, m. volcan; (myth.) Vul|känisch, a. volcanique; (géol.) plutonien.

W.

Wä|dt|land, n. pays de Vaud, m.; -länder, m. Vaudois, m.

Wä|de, f. marchandise, f.; (Eß-) -, denrées, f. pl.; (Krämer-) -, mercerie; furze -, quincaillerie, f.; grüne -, herbes potagères, f. pl.; verbotene -, contrebande, f.; eine - führen, tenir un article.

Wä|ren|bestand, m. restant des marchandises, m.; -fennr, m. connaisseur en marchandises, m.; -fennrthig, f. connaissance des marchandises, f.; -lager, n. magasin, fonds, dépôt, m. provision, f.; -preis, m. prix courant, m.; marque, f.; -rechnung, f. facture, f.; -versendung, f. exportation, f.; -verzeichniß, n. facture, spécification, f.; -vorrath, m. provision de marchandises, f.; -zoll, m. douane, f. Wä|de, f. rayon de miel, m.

Wä|ch, adv. éveillé; - sein, veiller; - werden, s'éveiller.

Wä|che, f. garde, f. (Wacht|haus) corps de garde, m.; (Eß|st.) -, factionnaire, m. sentinelle, f.; (mar.) quart, m.; die - haben, auf der - sein, être de garde; - stehen, faire la garde; auf die - gehen, monter la garde; von der - abgehen, descendre la garde; auf die - bringen, conduire au poste.

Wä|chen, vn. passer la nuit à ne pas dormir; veiller (qn., über ei-

nen, bei einem); über etw. -, veiller à qc.; surveiller à qc.; -, n. veille, f. veilles, f. pl. Wä|ch|feuer, n. feu de biv(ou)ac, m.; -haben, a. de garde; -haus, n. corps de garde, m.; -häuserchen, n. guérite, f.

Wä|ch|hölder, m. genévrier, genévre, m.; -beere, f. baie de genévre, f.; -branntwein, m. eau de vie de genévre, f.; -safft, m. rob de genévre, m.; -sträuch, m. genévre, m.

Wä|ch|mannschaft, f. soldats de garde, m. pl.; -meister, m. maréchal-des-logis, m.; -parade, f. parade, f.; -posten, m. poste, m. Wä|ch, n. cire, f.

Wä|ch|sam, a. et adv. vigilant, attentif, alerte, vigilement; ein -es Auge auf etw. haben, veiller à qc.; surveiller qc.; -keit, f. vigilance, surveillance, f.

Wä|ch|artig, a. cérumineux, de cire; (min.) éroïde; -bleiche, f. blanchisserie, f.; blanchiment, m.; -bleicher, m. blanchisseur de cire, m.; -böttcher, m. mouleur en cire, m.

Wä|ch|schiff, n. patache, f. Wä|ch|sen, vn. irr. croître, grandir; venir; fig. croître, s'accroître, augmenter; aus Herz gemacht sein, tenir au cœur; einem über den Kopf -, devenir plus fort, ou plus grand qu'un autre; einer Sache gemacht sein, être à la hauteur de qc.; einander gemacht sein, être d'une force, ou d'une intelligence égale; schön gemacht sein, bien fait; -, n. croissance; végétation; crue (des eaux), f.; der Mond ist im -, la lune est dans son croissant.

Wä|ch|fern, a. de cire. Wä|ch|fabrik, f. cirerie, f.; -facel, f. flambeau de cire, m.; -figur, f. figure de cire, f.; -figurencabinet, n. cabinet de figures en cire, m.; -kerze, f. bougie, f. cierge, m.; -kirche, f. cerise faite de cire, f.; -larve, f. masque de toile cirée, m.; -leinwand, f. toile cirée, f.; -licht, n. bougie, f.; -malerei, f. peinture encaustique, f.; -perle, f. fausse perle, perle de cire, f.; -salbe, f. cérat, m.; -scheibe, f. gaufre, rayon de cire, m.; -stoch, m. bougie (en rouleau), f.; -stochbüchse, f. bougeoir, m.; -tafel, f. tablette de cire, f.; -taffel, m. taffetas ciré, m.; -thum, n. croissance, crue, végétation, f.; fig. accroissement, m.

Wä|ch|stube, f. corps de garde, m. Wä|ch|tuch, n. toile cirée, f.; -zelle, f. alvéole, cellule, f.; -zieher, m. cirier, m.

Wä|cht|ic, f. Wä|che 2c. Wä|cht|el, f. caille, f.; junge -, cailletean, m.; -fang, m. chasse des cailles, f.; -garn, n. tirasse, f.; -bund, m. chien couchant, m.; -tönig, m. râle de genêt, m.; -pfette, f. appeau à cailles, m.;

-schlag, m. cri de la caille, cour-caillet, m.; -strich, -zug, m. passage des caillies, m. [lade, m.]
 Wächter, m. garde; garde-ma-
 Wächthurm, m. échauquette, f.
 Wächselig, a. vacillant, branlant;
 boiteux (chaise); - sein, branler.
 Wächseln, vn. branler, vaciller,
 chanceler; mit dem Kopfe -,
 branler la tête; an etw. -, faire
 branler qc.; mit dem Stuhle hin
 und her -, (se) dandiner; -, n.
 branlement, m.
 Wächser, a. brave; honnête, probe.
 Wäde, f. mollet, m.
 Wädenbein, n. péroné, m.
 Wäffe, f. arme, f.; zu den n greifen,
 prendre les armes; zu den n!
 aux armes!
 Wäffel, f. gaufre, f.; -bäcker, m.
 gaufrier, m.; -eisen, n. gaufrier,
 m.
 Wäffensfabig, a. en état de porter
 les armes; -geffirr, -getöse, n.
 cliquetis d'armes, bruit des
 armes, m.; -rock, m. tunique, f.;
 -schmied, m. armurier, m.; -schmie-
 de, f. fabrique d'armes, f.; -stil-
 stand, m. armistice, m. suspen-
 sion d'armes, trêve, f.; -tan, m.
 danse guerrière, f.; -that, f. ex-
 ploit d'armes, fait d'armes, m.;
 -träger, m. écuyer, m.; -übung,
 f. exercice militaire, m.
 Wäffnen, va. armer (de, mit),
 équiper; mit gewaffneter Hand,
 à main armée. [publique, m.]
 Wäggamt, n. bureau de la balance
 Wäggbar, a. pondérable.
 Wäge, f. balance, f.; die - halten,
 tenir l'équilibre, contrebalancer
 (qn., einem); fig. jeter ses mots
 auf die - legen, peser ses paroles;
 -baffen, m. fléau, m.
 Wägegelt, n. droit de balance, m.
 Wägehäls, m. téméraire; fam.
 crâne, casse-cou, m.; -hälts, n.
 balance publique, douane, f.
 Wägekunst, f. statique, f.
 Wäge[m]acher, m. balancier, m.;
 -meister, m. inspecteur de la ba-
 lance, m.
 Wägen, va. et n. aventurer, ha-
 sarder, risquer, oser; sich -, v.
 pr. s'exposer au hasard, s'aventur-
 er; sich an etw. -, courir le
 hasard de qc.; -, m. chariot,
 m. voiture, f.; post. char, m.;
 im - fahren, aller en voiture.
 Wägen, va. rég. et irr. peser;
 niveler; fig. balancer.
 Wägenbaum, m. flèche, f. bran-
 card, m.; -burg, f. barricade de
 chariots, f.; -büchel, f. timon, m.;
 -fichte, f. banne, f.; -geffel, n.
 train de chariot, m.; -häus, n.
 remise, f.; -forb, m. banne, f.;
 -letter, f. ridelle, f.; -macher, m.
 charron, m.; -meister, m. vague-
 mestre; conducteur, m.; -ren-
 nen, n. course de chariots, f.;
 -schmied, f. vieux-ouing, m. graisse
 (à graisser les roues), f.; -schöp-
 pen, m. hangar, m. remise, f.;

-süs, m. siège de chariot, m.;
 -spur, f. ornière, f.; -winde, f.
 cric, m.; -zug, m. (ch. d. f.) train
 (de wagons), convoi, m.
 Wägelrecht, a. et adv. de niveau,
 à plomb, horizontal; -stück, n.
 coup hasardeux, m.; entreprise
 hasardeuse, f.
 Wägelstz, f. Wagehäls, n.
 Wäglisch, a. risqueux, hasardeux.
 Wägner, m. charron, m.; -arbeit,
 f. charonnage, m.
 Wägner, n. hasard, m. risques,
 m. pl. chances, f. pl.; entre-
 prise hasardeuse, f.
 Wägschale, f. bassin, plateau
 d'une balance, m.
 Wähl, f. choix, m. alternative;
 élection, f.; eine - treffen, faire
 un choix.
 Wählbar, a. éligible; -feit, f. éli-
 gibilité, f. [m.]
 Wählbischof, m. évêque électif,
 Wählen, va. choisir, faire un
 choix, élire (roi, zum König); durch
 Kugeln -, ballotter; durchs Loos
 -, élire au sort.
 Wähler, m. électeur, m.
 Wählerisch, a. délicat, difficile.
 Wählfähig, a. éligible; électeur;
 -feit, f. éligibilité, f.; droit d'é-
 lection, m.
 Wählfürst, m. prince électeur,
 m.; -taser, m. empereur électif,
 m.; -könig, m. roi électif, m.;
 -königreich, n. royaume électif,
 m.; -kugel, f. ballote, f.; -mann,
 m. électeur, m.; -platz, m. champ
 de bataille, m.; -recht, n. droit
 de suffrage, m.; -spruch, m. dé-
 vise, f.; -stätt, f. champ de ba-
 taille, m.; -stimme, f. voix, f.
 suffrage, m.; -tag, m. jour de
 l'élection, m.; -versammlung, f.
 assemblée électorale, f.; -ver-
 wandtschaft, f. affinité élective,
 f.; -zettel, m. bulletin, m.; -zeuge,
 m. scrutateur, m.
 Wähnen, m. opinion, présomption,
 erreur, f.
 Wähnen, vn. penser, croire, s'ima-
 giner, avoir la folie de croire.
 Wähnglaube, m. fausse croyance,
 f.; -fante, f. flèche, f.; -fantig, a.
 flacheux; -sinn, m. démen-
 ce, manie, frénésie, f.; -sinnig, a.
 frénétique, maniaque; en dé-
 men- ce; insensé, fou; - werden,
 tomber en démen- ce; -wis, m.
 délire, égarement d'esprit (f.
 Wahnsinn), m.; -wisig, f. Wahnsinnig.
 Währ, a. vrai, véritable; -machen,
 réaliser; accomplir, justifier;
 - werden, se réaliser; nicht -?
 n'est-ce pas? sein es Wort, pas
 un mot de vrai; vollkommen -,
 de toute vérité; emig -, d'éter-
 nelle vérité; so - ich ein christlicher
 Mann bin, foi d'honnête homme!
 So - mir Gott helfe! ainsi Dieu
 me soit en aide!
 Währen, va. conserver, faire
 attention (à), avoir soin (de); sich
 -, v. pr. prendre garde.

Währen, vn. durer.
 Während, prp. durant, pendant;
 -, conj. pendant que.
 Währhaft, Währhaftig, a. vrai,
 véritable, réel, véridique, sin-
 cère; -haftigkeit, f. vérité; vé-
 racité, f.
 Währheit, f. vérité, f.; vrai, m.;
 in -, en vérité, vraiment; einem
 die - sagen, dire à qn. ses vérités.
 Währlich, adv. vraiment, en vé-
 rité.
 Währnehmbar, a. apercevable,
 perceptible; -feit, f. percepti-
 bilité, visibilité, f.
 Währnehmen, va. irr. apercevoir;
 observer (qc.), s'apercevoir (de
 qc., etw.); profiter (d'une occa-
 sion).
 Währnehmung, f. perception, ob-
 servation, f.; -ävermögen, n.
 faculté d'apercevoir, f.
 Währsagekunst, f. art divinatoire,
 m.; -sagen, va. dire la bonne
 aventure, deviner, prédire;
 aus der Karte -, tirer les cartes;
 -, n. divination, f.; -jäger, m.
 devin; diseur de bonne aven-
 ture, m. [divination, f.]
 Währsager, f. art de deviner, m.
 Währsagerin, f. devineresse, f.;
 -sagetun, f. art de deviner, art
 divinatoire, m.
 Währscheinlich, a. vraisemblable,
 probable; -heit, f. vraisemblance,
 probabilité, f.
 Währung, f. valeur, f. titre;
 Wiener -, argent de Vienne, m.
 Währwolf, m. loup-garou, m.
 Währzeichen, n. signe, m. marque
 caractéristique, f.
 Waid, m. guède, f. pastel, m.;
 -afche, f. védasse, f.; -färber, m.
 teinturier en pastel, m. [f.]
 Waife, f. orphelin, m. orpheline,
 Waisenhaus, n. maison des or-
 phelins, f.; -find, n. orphelin, m.
 orpheline, f.; -finde, m. orphelin,
 m.; -mädchen, n. orpheline, f.;
 -schule, f. école des orphelins, f.;
 -vater, m. père des orphelins, m.
 Wald, m. Valaque, m.
 Wald, f. la Valachie.
 Waldartig, a. valaque.
 Wald, m. (pl. Wälder) forêt, f.
 bois, m.; -affe, m. sylvain, m.;
 -biene, f. abeille sauvage, f.;
 -brand, m. incendie d'une forêt,
 m.; -bruder, m. ermite, solitaire,
 m. [m.]
 Wäldchen, n. petit bois, bocage,
 Waldener, m. Valdois, m.
 Walderdbeere, f. fraise des bois,
 f.; -eitel, m. âne sauvage, m.;
 -fenchel, m. fenouil des bois, m.;
 -frevel, m. délit forestier, m.;
 -gebirge, n. montagne boisée, f.;
 -gott, m. Sylvain, Faune, m.;
 -göttin, f. Nymphé des bois,
 Dryade, f.; -horn, n. cor de
 chasse, m.; -hornig, m. sonneur
 de cor, m.; -hüter, m. garde-bois,
 garde-forêt, m.
 Wäldisch, a. semblable à un bois.
 Wäldig, a. garni de bois.

Waldstirche, f. merise, f.; -mann, m. homme sauvage; limier, m.; -mensich, m. orangoutang; homme des bois, m.; -nymph, f. Dryade. Hamadryade, f.; -recht, n. droit d'usage, m.; -schaden, m. dommage causé dans les bois, m.; -schneise, f. bécasse commune, f.; -schüse, f. Walbhüter, -stadt, f. ville forestière, f.; -strom, m. torrent qui prend sa source dans une forêt, m.; -taube, f. pigeon des bois, bivet, m.; -teufel, m. Satyre; mandrill, m.

Waldung, f. forêt, f. bois, m.

Waldvogel, m. oiseau des bois, m.; -wärts, adv. vers les bois, du côté de la forêt; -weg, m. chemin du bois, ou qui traverse un bois, m.; -weisen, n. martelage, m.

Waldes, n. (pays de) Galles, m.

Waldsch, m. baleine, f.; junger -, baleineau, m.; artig, a. cétacé; -barte, f. barbe de baleine, f.; -fang, m. pêche de la baleine, f.; -fänger, m. pêcheur de baleines, m.; -ruthe, f. baléna, m.; -thran, m. huile de baleine, f.

Wälte, f. foulure, foule, f.; dem Tude die - geben, fouler le drap.

Wälten, va. fouler; pop. rosser, étriller; -, n. foulure, foule, f.

Wälter, m. foulon, m.; -erde, f. terre à foulon, f.

Wälzmühle, f. foulerie, f. moulin à fouler, m.; -müller, m. foulon, m.

Wälle, m. (pl. Wälle) rempart, boulevard, m.; chaussée, digue, f.

Wältsch, m. cheval hongre, m.

Wältschen, va. hongrer, châtrer.

Wällen, vn. ondoyer, bouillir, bouillonner; fig. se gonfler; poét. marcher, errer; aller en pèlerinage; -, n. bouillonnement, m.

Wälzfäbrer, m. pèlerin, m.; -fabrt, f. pèlerinage, m.; -fabrtien, vn. aller en pèlerinage.

Wälzgräber, m. terrassier, m.

Wälts, n. le Valais.

Wältsnuß, f. noix, f.; -nußbaum, m. noyer, m.

Wältsone, m. Vallon, Wallon, m.

Wältsönisch, a. vallon, wallon.

Wälzung, f. ébullition, f. bouillonnement, m.; fig. émotion, agitation, f.; in - gerathen, s'émouvoir.

Walpurgis, f. Vaubourg, Valpurg, f.; -nacht, f. sabbat des sorcières, m.

Wältsrat, m. blanc de baleine, spermaceti, m.; -roß, n. morse, cheval marin, m.

Wältsch, a. italien; gaulois, français; fig. étrange; er sah, m. coq d'Inde, m.; e Nuß, f. noix, f.

Wältschen, vn. fam. jargonner, baragouiner. [pl.]

Wältschsohl, m. choux frisés, m.

Wältschland, n. l'Italie, f.

Wältsen, vn. gouverner (qn., über einen); schalten und -, disposer entièrement (de, über); müßlich schalten und -, agir et procéder

arbitrairement, ou d'après son bon plaisir; das waite Gott! waifs Gott! au nom de Dieu! Dieu nous soit en aide!

Wältsch(er), m. Gautier, m.

Wältsche, f. rouleau, cylindre, m.

Wältschen, n. fer laminé, m.

Wältsen, va. aplanir avec un rouleau; -, vn. valser.

Wältsen, va. rouler, faire rouler; fig. die Schuld auf einen Wältsen -, rejeter la faute sur un autre; sich -, se rouler; se vautrer (dans la fange).

Wältsenförmig, a. cylindrique.

Wältsen, m. valse, f.

Wältswert, n. lamine, f.

Wältswe, n. camisole, m.

Wälts, f. (pl. Wälts) muraille, f. mur, m.; spanische -, paravent, m.; hölzerne -, cloison; - eines Gefäßes, paroi, f.

Wältsel, m. changement, m.; fig. vie, conduite, f.; Handel und -, commerce, m.; -bar, a. muable, variable, changeant, inconstant; caduc; -barkeit, f. mutabilité, inconstance; caducité, f.

Wältseln, va. et n. marcher, cheminer; changer.

Wältselstern, m. planète, f.

Wältserbuch, n. livret, m.

Wältserer, f. Wandersmann.

Wältsersalze, m. faucon pèlerin, m.; -jähre, n. pl. tour, m.; tournée, f.

Wältsern, vn. marcher, aller, voyager à pied; faire son tour; - aus, sortir de; in der Welt herum -, courir le monde.

Wältserslatte, f. surmulot, m.; -raupe, f. chenille processionnaire, f.; -schaft, f. voyage, tour, m. tournée, f.; fig. course, carrière, f.; auf die - gehen, aller faire son tour.

Wältsersmann, m. passant; voyager à pied, m.

Wältsersstab, m. bâton de voyageur, m.; bei - ergreifen, se mettre en voyage, quitter ses foyers.

Wältsderung, f. voyage, m.; migration, f. [voyager, m.]

Wältserszeit, f. temps destiné à

Wältsershafen, m. croc, crochet, m.; -falender, m. almanac de comptoir, m.; -leuchter, m. lustre, bras, m. plaque, f.

Wältsdlung, f. changement, m.; élévation (de l'hostie); (cath.) transsubstantiation, f.

Wältspsfeiler, m. pilastre engagé, m.; -thran, m. placard, m.; -schraube, f. croc à vis, m.; -uhr, f. pendule, horloge, f.

Wältsche, f. joue, f. [Joues, f.]

Wältsengrüßchen, n. fossette des

Wältselmut, m. inconstance, irrésolution, f.; -müthig, a. versatile, inconstant.

Wältsen, vn. vaciller, chanceler, branler; fig. chanceler, balancer, hésiter; -, n. vacillation, f. branlement, m.; fig. hésitation, f.

Wältsen, adv. quand, lorsque; dann und -, de temps en temps.

Wältschen, n. cuvette, f.

Wältsche, f. cuve, f.; van, m.; (Bade)-, baignoire, f.

Wältschen, adv. von -? d'où? de quel lieu?

Wältschen, va. vanter. [f.]

Wältsch, m. (pl. Wältsch) fam. panse, Wältsche, f. punaise, f.

Wältschen, n. armes, armoiries, f. pl.; blason, m.; -bild, n. emblème des armes, m.; -binde, f. bande d'armoiries, f.; -buch, n. armorial, m.; -feld, n. quartier, champ, m.; -halter, m. tenant; support, m.; -herold, m. héraut d'armes, m.; -fenster, m. blasonneur, m.; -funde, f. science héraldique, f. blason, m.; -fundig, m. blasonneur, m.; -schild, n. écu, m.

Wältschen, va. armer.

Wältschen, m. essayeur; fig. poét. juge, garant; gardien, m.

Wältschen, a. et adv. (comp. wärmer, sup. wärms) chaud, chaudement (aussi fig.); es ist -, il fait chaud; mit ist -, j'ai chaud; fig. er ist -, il est à son aise; - werden, devenir chaud, s'échauffer; - machen, chauffer; einem den Kopf - machen, échauffer les oreilles à qn.; sich - halten, se vêtir chaudement.

Wältschen, n. bassinoire, f.

Wältschier, n. bière chaude, f.; -blütig, a. à sang chaud.

Wältsche, f. chaud, m. chaleur (aussi fig.), f.; -grad, m. degré de chaleur, m.; température, f.; -messer, m. thermomètre, m.

Wältschen, va. et n. chauffer, échauffer; wätschen -, réchauffer.

Wältsstoff, m. calorique, m.

Wältsstische, f. bassinoire, f.; -lampe, f. thermolampe, f.; -ofen, m. réchauffoir, m.; -pfanne, f. bassinoire, f.; réchaud, m.; -stein, m. pierre chaude à chauffer, f.; -stube, f. -zimmer, n. chauffoir, foyer, m. étuve, f.

Wältschen, va. avertir (de, vor); prévenir sur ...

Wältschung, f. avertissement, avis, m.; sich etw. zur - bieten lassen, se tenir pour averti; das mag zur - dienen, mettez cette leçon à profit; avis au lecteur.

Wältschau, Varsovie.

Wältschauer, m. Varsovien, m.

Wältsche, f. échauguette, f.

Wältsfrau, f. garde, f.

Wältsgeld, n. pension; (grr.) demi-solde, f.

Wältsen, vn. attendre (qn., après qn., auf einen); auf etw. -, être dans l'attente de qc.; mit etw. -, différer qc.; fam. da können Sie lange -! le plus souvent! -, va. garder, soigner, prendre soin de ...; seine Untert - , s'acquitter de sa charge; remplir ses fonctions; -, n. attente, f.

Wältschen, m. garde, gardien, m.

Wältschen, f. garde, f.

Wartung, f. soin; pansement (d'un cheval), m.; garde, f.; qu't - haben, être bien soigné.
 Warum? adv. et conj. pourquoi? par quelle raison? - kommt er nicht? que ne vient-il? fam. - nicht gar! à d'autres! vous n'y pensez pas!
 Wäschen, n. petite verree, f.
 Wäse, f. verree, f. poireau; - an der Brust, mamelon, m.
 Wäsenförmig, a. mamillaire.
 Wäsig, a. plein de verrees.
 Was? pron. (interrogatif) quel? quoi? - für? - für ein? quel? (relatif), ce qui, ce que; es sei - es wolle, quel que ce soit; du magst sagen - Du willst, tu as beau dire; - mich betriffst, quant à moi; er läuft - er fann, il court tant qu'il peut, ou à toutes jambes.
 Wäschbecken, n. cuvette, f.
 Wäsche, f. blanchissage, m.; lessive, f.; (linge) (mine) lavage, m.
 Wäschen, va. et n. irr. laver; blanchir, faire la lessive; mit Seife -, savonner; fig. seine Hände in Unschuld -, s'en laver les mains.
 Wäscher, m. blanchisseur, m.
 Wäscherin, f. blanchisseuse, f.
 Wäscherobst, m. blanchissage, m.
 Wäschtisch, n. cuvier, m.; -frau, f. blanchisseuse, f.; -gold, n. or de lavage, m.; -handtuche, m. pl. gants qu'on peut laver, m. pl.; -haus, n. buanderie, f.
 Wäschtammer, f. lingerie, f.
 Wäschtisch, m. chaudière, f.
 Wäschtammer, f. fechoir, m.; -forb, m. manne, f.
 Wäschtappen, m. lavette, f.; torchon, m.; -leder, n. cuir qu'on peut laver, m. [linge, f.]
 Wäschtleine, f. corde à étendre du
 Wäschtinafchine, f. machine à faire la lessive, f.; -maul, n. fam. babillard, m. babillarde, f.; -platz, m. lavoir, m. [f.]
 Wäschtstuhl, m. armoire à linge,
 Wäschtisch, m. lavabo, m.; -trog, m. lavoir, m.; -wanne, f. j. Wäschtuber; -wässer, n. eau à laver, f.; -weib, n. f. Wäscherin; -zettel, m. mémoire du linge à blanchir, m.; -zuber, m. cuve, f.
 Wäsen, m. gazon, m.
 Wässer, n. (pl. Wässer et Wässer) eau, f.; ju - , par eau, ou par mer; fig. ju - werben, s'en aller en fumée; sein - lassen, faire, ou lâcher son eau; unter - stehen, inonder; die Augen sehen ihm voll -, il a les yeux baignés de larmes; das - des Wobres, les ondes de la mer, f. pl.; ein schön - haben, être bien ondé; das ist - auf seine Mühe, c'est du beurre dans ses épinars; -arm, a. dépourvu d'eau; -baufunft, f. architecture hydraulique, f.; -behälter, n. bassin à eau, m.; -behälter, m. réservoir, m.; citerne, f.; -beschreibung, f. hydrographie, f.; -birne, f. mouille-

bouche, f.; -blase, f. bulle d'eau; (méd.) ampoule; fam. cloche, f.; (cuis.) réservoir, m.; -blut, n. molybdène, m.; -brei, m. bouillie à l'eau, f.; -bruch, m. hydrocèle, f.
 Wässerchen, n. petit ruisseau, m.
 Wässercur, f. cure (s.), ou traitement (m.) par les eaux minérales; die - gebrauchen, prendre les eaux (minérales); -dammt, m. digue, f.; -dicht, a. à l'épreuve de l'eau; -eimer, m. seau, godet, m.; -fahrt, f. promenade en bateau, f.; -fall, m. chute d'eau, cataracte, cascade, f.; -farbe, f. détrempe, aquarelle, f.; mit - malen, peindre en détrempe, ou à l'aquarelle; -feuerad, n. jatte d'eau, f.; -feuerwerk, n. feu d'artifice sur l'eau, m.; -fläche, f. superficie de l'eau, nappe d'eau, f.; -flache, f. carafe, f.; -fluth, f. inondation, f. déluge, débordement, m.; -glas, n. verre à eau, m.; -gleich, a. et adv. à fleur d'eau, à niveau; -graben, m. tranchée, f.; -heilanstalt, f. établissement hydrothérapique, m.; -heilstunde, f. hydrothérapie, f.; -heil, a. clair comme de l'eau; -hohe, f. trombe, f. siphon, m.; -hund, m. chien canard, m.
 Wässericht, a. aqueux; (méd.) séreux.
 Wässerig, a. qui contient de l'eau; humide; fig. fade, insipide; lâche (style); faible (vin); (méd.) séreux; fam. einem den Mund nach etw. - machen, faire venir l'eau à la bouche à qn.; -feil, f. qualité aqueuse, f.
 Wässerjungfer, f. demoiselle, f.; -tanne, f. aiguère, f. seau, m.; -teffel, m. chaudière à l'eau, f.; -topf, m. hydrocéphale, f.; -traftlebre, f. hydrodynamique, f.; -frug, m. cruche à l'eau; greßer -, jarre, f.; -funft, f. hydraulique, fontaine, f. jet d'eau, m.; die -fünfte stufen lassen, faire jouer les eaux; -leitung, f. aqueduc, m.; conduite, f.; -linse, f. lentille d'eau, lentille des marais, f.; -malerei, f. peinture en détrempe, ou à l'aquarelle, f.; -mangel, m. disette d'eau, f.; -mann, m. (astr.) verseau, m.; -mühle, f. moulin à eau, m.; -müller, m. meunier d'un moulin à eau, m.
 Wässern, va. arroser, (dé) tremper, mouiller; moiser; onder, tabiser; -, vn. der Mund wässert ihm nach, l'eau lui en vient à la bouche.
 Wässernix, f. ondine, f.; -nuss, f. mâcle, tribule aquatique, f.; -nymphe, f. Naïade, Néréide, f.; -orgel, f. orgue hydraulique, m.; -perle, f. perle fausse, f.; -pflanzen, f. plante aquatique, f.; -probe, f. ordalie, épreuve de l'eau, f.; -rad, n. roue qui tourne par le moyen de l'eau, f.; -reid, a.

abondant en eau; -rinne, f. gouttière, f.; -schaden, m. dommage causé par l'eau, m.; -schau-fel, f. jantille, f. aileron, m.; -scheit, a. hydrophobe; -, f. hydrophobie, f.; -schlange, f. serpent aquatique, m.; -schlauch, m. outre à eau, f.; -schnepe, f. bécassine, f.; -seite, f. côté de l'eau, m.
 Wässersnot, f. calamité causée par des inondations, f.; manque d'eau, m.
 Wässerpiegel, m. surface unie de l'eau, nappe, f.; -spinne, f. araignée aquatique, f.; -stand, m. hauteur de l'eau, f.; (ch. d. f.) niveau de l'eau, m.; -ränder, m. tinette à l'eau, f.; -standebre, f. hydrostatique, f.; -stiesel, m. botte à l'épreuve de l'eau, botte de pêcheur, f.; -stoff, m. (chim.) hydrogène, m.; -stoffgas, n. gaz hydrogène, m.; -strahl, m. jet d'eau, m.; -streißig, a. pâteux; -sucht, f. hydropisie, f.; -suchtig, a. hydropique; -suppe, f. soupe à l'eau, f.; fam. double menton, m.; -thelchen, n. molécule d'eau, m.; -tier, n. animal aquatique, m.; -trense, f. bridon, abreuvoir, m.; -trog, m. auge, f.; -uhr, f. horloge d'eau; (arch.) clepsydre, f.
 Wässerung, f. arrosement, m. irrigation, f.
 Wässervogel, m. oiseau aquatique, m.; -wage, f. balance hydrostatique, f.; niveau hydraulique, m.; -wägelunft, f. hydrostatique, f.; -weide, f. saule aquatique, m.; -wert, n. eaux, f. pl. machine hydraulique, f.; -zeitschen, n. marque du papier; (grav.) filigrane, f.; -zuber, m. cuve à l'eau; tine, f.
 Wäten, vn. guérir; marcher dans l'eau; fam. patanger.
 Wätchelein, vn. aller en dandinant; fam. caneter.
 Wätte, f. ouate, f.
 Wättern, va. ouater.
 Weben, va. rég. et irr. tisser, travailler au métier; faire (de la toile, des bas etc.) au métier; -, vn. se mouvoir, s'agiter, se remuer; Alles lebt und webt an ihm, il est plein de vie et de feu; Alles was lebt und webt, tout ce qui vit.
 Weber, m. tisserand, m.; -baum, m. lisseron, m.; ensuple, f.
 Weberel, f. tisseranderie, f. art de tisser; ouvrage de tisserand, m. manufacture de tissus, f.
 Webergefell, m. ouvrier tisserand, m.; -famm, m. peigne, m. lame, f.; -färde, f. chardon à carder, m.; -schiffchen, n. navette, f.; -spule, f. bobine, f.; -stuhl, m. métier de tisserand, m.; -zettel, m. chaîne, f.
 Webstuhl, m. f. Weberstuhl.
 Wechfel, m. changement, m. variation, vicissitude, f. change,

échange, m.; (Mond-) -, phase; (com.) lettre de change, f. billet de change, m.; gezogen -, traite; übermacher -, remise, f.; - zahler an den Zahler, billet au porteur; reich in -, riche en papiers; - auf London, papier sur Londres, m.; offner -, lettre de crédit, f.; - baig, m. fam. enfant supposé; enfant mal né, m.; - bank, f. banque, f.; - bürge, m. donneur d'aval, m.; - bürgschaft, f. aval, m.; - cours, m. cours du change, change, m.; - fähig, a. en droit de tirer des lettres de change; - fall, m. alternative, f.; - fieber, n. fièvre intermittente, f.; - forderung, f. prétention fondée sur une lettre de change, f.; - frist, f. jours de faveur, m. pl.; - gebrauch, m. usance, f.; - geld, n. argent de banque, argent de change, agio, m.; - gang, m. chant alternatif, m.; - geschäft, m. change, m. affaire de change, f.; - escompte, m.; banque, f.; - e treiben, faire le change; - hande!, m. change, m.; - händler, m. cambiste, banquier, m.; - handlung, f. maison de banque, f. commerce d'escompte, m.; - inhaber, m. porteur d'une lettre de change, m.; - lage, f. action en matière de change, f.; - kund, f. connaissance des affaires de change, f.; - maffer, - mäßler, m. agent de change, m.

Wechseln, va. changer; échanger; die Aebter -, changer d'habits; fig. Briefe mit einem -, être en correspondance avec qn; Worte -, échanger des paroles, s'entretenir, disputer; Blicke -, se regarder mutuellement; -, vn. alternen, varier, se succéder; changer (de, mit); faire le change, tenir banque; -, n. changement, m.; Wäsche zum -, du linge de rechange.

Wechselordnung, f. règlements relatifs aux lettres de change, m. pl.; - proceß, m. procès en matière de change, m.; - rechnung, f. compte de change, m.; - recht, n. droit de change, m.; législation qui régit les effets de commerce, f.; - reiter, m. tirailleur, m.; - reiterei, f. usage de billets de complaisance, m.; - reiben, faire la navette; - schuld, f. dette fondée sur une lettre de change, f.; - seitig, a. réciproque, mutuel; - seitigkeit, f. réciprocité, f.; - senjal, f. Wechselmäßer.

Wechselweise, adv. alternativement, réciproquement, mutuellement.

Wechselverhältniß, n. relation réciproque, f.; - wirfung, f. effet, (m.), ou action (f.) réciproque; - zahlung, f. payement en argent de banque, ou en lettres de change, m. [m.]

Wechsler, m. changeur, banquier,

Weck, Wecken, m. Wecke, f. coin, petit pain blanc, m.

Wecken, va. éveiller, réveiller. Wecker, m. Wecker, f. réveille-matin, m.

Wecken, vn. éventer; mit dem Schwanz -, remuer la queue.

Weber, conj. ni.

Weg, m. chemin, m. voie, route, course, f.; der - nach Berlin, le chemin de Berlin; der - mit der Post, la voie de la poste; einem aus dem - e gehen, se ranger pour faire place à qn.; geh' deiner - e, va-t'en; Glück auf den - wünschen, souhaiter un bon voyage; unter - e, chemin faisant; das ist mit im - e, cela m'empêche; sich auf den - machen, se mettre en chemin, s'acheminer; unter - e sein, être en chemin; einem in den - kommen, contrarier les vues de qn.; einem etw. in den - legen, susciter des embarras à qn.; fächer qn., choquer qn., offenser qn.; fig. moyen, expédient, m.; Mittel und - e, des voies, f. pl. des moyens, m. pl.; fam. es hat damit gute - e, cela ne presse pas, n'importe; einem die - e weisen, fam. envoyer promener qn.

Weg, adv. absent, parti, perdu; - da! ôtez-vous de là! loin d'ici en arrière! gare! Kopf! -! gare la tête! - mit diesen Gedanken! loin de moi ces pensées! - mit der Hand! ôtez la main! schledt -, tout simplement, tout court.

Wegarbeiten, vn. fam. hinter einander -, travailler sans cesse; - äßen, va. enlever à l'eau forte; sich - begeben, v. pr. irr. s'absenter, se retirer, s'éloigner; - blasen, vn. irr. emporter en soufflant; - bleiben, vn. irr. ne plus revenir, être omis; - blicken, vn. détourner les yeux; - brechen, va. irr. ôter en rompant, enlever, abatre; - bringen, va. irr. emporter, ôter; emmener; - bürsen, va. ôter avec la brosse; - dürfen, vn. irr. pouvoir, ou oser s'en aller.

Wegelamt, n. voirie, f.; - aufseher, m. inspecteur des ponts et chaussées, m.; - hül, m. construction des chemins et chaussées, f.; - geld, n. droit de passage, m. [aller, partir à la hâte.

Wegellen, vn. se hâter de s'en Wegelagerer, m. brigand, m.

Wegen, prp. pour, à cause de; en considération de, par rapport à, eu égard à; von Rechts -, de par la loi. [m.]

Wegerich, Wegebreit, n. plantain, Wegessen, va. irr. Alles -, manger tout; -, vn. hinter einander -, manger sans se laisser interrompre.

Wegfahren, vn. irr. partir, ou s'en aller en voiture, ou en bateau; mit der Hand über das Gesicht -, passer la main par-dessus le visage; über eine Klippe -, franchir une roche; -, va. irr. em-

porter, transporter (en voiture, ou par eau); - fallen, vn. irr. tomber; fig. n'avoir plus lieu; - fangen, va. irr. prendre, attraper; - faulen, vn. se perdre en pourriture; - feilen, va. ôter avec la lime; - fischen, va. fig. fam. enlever qc. à la barbe de qn.; souffler; - fliegen, vn. irr. s'en voler; - freßen, va. irr. dévorer; - führen, va. emmener, enlever; - gabeln, f. Wegfischen; - gang, m. départ, m.; - geben, va. irr. donner, abandonner qc., se désister de qc.; - gehen, vn. irr. s'en aller, se retirer; sortir; -, n. sortie, f. départ, m.; beim -, en sortant, en partant; - gehöhen, va. faire perdre l'habitude de fréquenter un lieu; sich -, v. pr. perdre l'habitude de fréquenter un lieu; - gießen, va. irr. verser, jeter; - haben, va. irr. avoir reçu, avoir obtenu; er hat es bei mir weg, il n'aura plus affaire à (avec) moi; y être, comprendre; - halten, va. irr. tenir éloigné, tenir écarté; retirer (la main); détourner (la tête); - hängen, va. pendre ailleurs; serrer (un habit); - hassen, va. prendre furtivement, attraper; fam. escamoter; - haben, va. irr. ôter en soulevant; heb' dich weg! ôte-toi de là! - holen, va. aller, ou venir chercher ou emporter, emporter; enlever; emmener; - jagen, va. chasser; - kaufen, va. acheter tout; - lehren, va. balayer; détourner; - kommen, vn. irr. se perdre, s'égarer, s'en aller; von einer Gade -, quitter qc.; fig. se tirer d'une affaire; gut -, en être quitte à bon marché; schlecht -, s'en tirer mal, être pincé; dabei werden Sie schlecht -, cela vous jouera un mauvais tour; meine Uhr ist mir wegkommen, on m'a volé, ou j'ai perdu ma montre; - können, vn. irr. pouvoir s'en aller; - fragen, va. enlever en grattant; - friegen, va. fam. recevoir, attraper; - lassen, va. irr. laisser aller, laisser partir; omettre; - laßung, f. omission, f.; - laufen, vn. irr. s'en aller, échapper, déserter; - legen, va. mettre de côté, serrer (le linge); - leihen, va. irr. prêter; - leisen, vn. hinter einander -, lire de suite sans hésiter; - leugnen, va. nier; - locken, va. faire en aller en alléchant; détourner (les pratiques de qn.); - löschen, va. effacer; - machen, va. ôter, enlever; sich -, v. pr. se retirer, s'absenter; - marschieren, vn. partir, se mettre en marche; - maufen, va. escamoter, gripper; - müssen, vn. irr. être obligé, ou forcé de s'en aller, devoir partir; - nahme, f. prise, f. enlèvement, m.; confiscation, f.; - nehmen, va. irr. emporter, enlever, ôter; sich - packen, v. pr. s'en aller, se retirer; - peitschen,

va. chasser à coups de fouet; -raffen, va. enlever; fig. moissonner; -räumen, va. ôter, mettre de côté; aplanir (des difficultés); lever (des obstacles); -räumung, f. débarrasement; aplanissement (d'un obstacle etc.); m.; -reiben, va. irr. ôter en frottant; -reisen, vn. partir, faire un voyage; -reißen, va. irr. arracher; abattre, démolir, détruire; -reiten, vn. irr. s'en aller à cheval, partir à cheval; -rücken, va. remuer, déplacer; retirer; -, vn. faire place; -rufen, va. irr. rappeler; appeler qn.; -sägen, va. ôter avec la scie.

Wegsam, a. praticable.

Wegschaffen, va. ôter, enlever, emporter; éloigner; se défaire de qc.; -schaffung, f. éloignement, transport, m.; -scharen, va. ôter, ou enlever en grattant; -schaukeln, va. ôter avec la paille; -schneiden, f. Verscheiden; -scheren, va. irr. raser; sich -, v. pr. fig. fam. s'en aller (au diable), dévaler; -schicken, va. envoyer quelque part, expédier; -schleßen, va. irr. abattre d'un coup de fusil; -schlagen, va. irr. abattre, chasser; éloigner en frappant; sich -schleichen, v. pr. irr. s'éclipser, se dérober; -schleppen, va. entraîner, emporter, enlever; -schleudern, va. jeter, ou lancer avec violence; -schneppen, va. happer; fig. emporter, attraper; -schneiden, va. irr. couper, retrancher; -schneßen, va. lancer; -schütten, va. verser, jeter; -schwenken, va. emporter par la force de l'eau; -schwimmen, vn. irr. s'en aller à la nage; -sehen, vn. irr. détourner les yeux; sich -sehen, v. pr. désirer ardemment de s'en aller; -sein, vn. irr. être absent, être parti; être perdu, être passé; fig. s'évanouir; -senden, f. Wegschiden; -setzen, va. mettre de côté, déplacer, mettre ailleurs; über einen Graben -, franchir un fossé; über den Fluß -, passer la rivière; sich über etw. -, se mettre au-dessus de qc., braver qc.; -stellen, vn. irr. devoir s'en aller; -sprechen, va. irr. cracher, vomir; -sprechen, vn. frei von der Leber -, parler franchement; -springen, vn. partir au grand galop; -springen, vn. irr. s'en aller en bondissant; échapper; -spülen, va. emporter; dégraver (un mur); -stechen, va. ficher, ou planter ailleurs; vacher; -stechen, va. irr. dérober, voler; sich -, v. pr. s'éclipser; -stellen, va. mettre de côté, mettre ailleurs; -stoßen, va. irr. pousser, repousser; -streichen, va. irr. raser, biffer, effacer; -thun, va. irr. fam. ôter, écarter, mettre à part; se défaire de qc.; serrer (les habits etc.); -tragen, vn. partir au trot; -tragen, va. irr.

emporter, enlever; -treiben, va. irr. chasser, repousser; sich -tragen, v. pr. oser s'en aller, oser s'absenter; -wägen, va. ôter en roulant; -wandern, vn. s'en aller, partir à pied; -waschen, va. irr. ôter en lavant; -wehen, va. emporter en soufflant; -weisen, va. irr. renvoyer, éconduire.

Wegweiser, m. guide; poteau, m. colonne itinéraire, f.

Wegwender, va. rég. et irr. détourner; -werfen, va. irr. jeter, rejeter; wegwerfenes Geld, m. argent perdu, m.; Karten -, écarter des cartes; sich -, v. pr. s'avilir, se prostituer; -werfen, a. et adv. dédaigneux; avec dédain; -wischen, va. ôter en torchant; essuyer; -wollen, vn. irr. vouloir s'en aller, vouloir partir; -mühsen, va. souhaïter que qn. ou qc. s'en aille, ou que qn. (qc.) n'y soit pas; sich -, v. pr. désirer d'être loin; -wurf, m. rebut, m.; -zubern, va. chasser par des charmes. [sade, f.]

Wegzehrung, f. v. technique, m. pas; Wegzerten, va. ôter, ou enlever en tiraillant; sich -, va. irr. tirer, enlever (un objet); -, vn. changer de lieu; -zungen de logis; -zug, m. d. délogement, m. émigration, m. passage (des bécasses), m.

Weg! int. ah! ha! ah! mal! -dir! malheur à toi! -mal! -mal! -mal! -mal!

Weg, Wöhe, adv. mal, doucement; -thun, faire mal; einem -causer de la peine à; sich -blesser, offenser qn.; sich -se faire du mal, se blesser.

Wöhe, f. douleur d'enfant.

Wehen, vn. faire du vent, souffler.

Wegklage, f. lamentation, plainte.

-Hagen, vn. se lamenter, gemir (de, über); -müth, f. mélancolie, tristesse, f.; -müthig, a. lamentable, affligé, ému, mélancolique; -mutter, f. sage-femme, accoucheuse, f.

Wehr, f. arme, défense, f.; sich -setzen, se défendre; -, n. digue, f.; batardeau, m.; haie, f.

Wehren, va. arrêter; empêcher (qn. de qc., einem etw.), défendre (qc. à qn., einem etw.); -, vn. réprimer (ses passions), prévenir, détourner (un mal); sich -, v. pr. se défendre; sich seiner Haut -, défendre sa peau; sich mit Händen und Füßen -, se battre des pieds et des mains.

Wehrgehänge, -gehent, n. baudrier, ceinturon, m.; -haft, a. et adv. capable de porter les armes; -machen, armer; -los, a. et adv. sans armes, sans défense; fig. faible; -machen, désarmer; -stand, m. état militaire, m. [altés -, vieille, f.]

Weib, n. (pl. Weiber) femme, f.; Weibchen, n. petite femme; femelle (des animaux), f.

Weiberart, f. manière de(s) femme(s), f.; -feind, m. misogynne, m.; -gehdürs, n. caquet, babill de femme, commérag, m.; -gesicht, n. visage de femme, visage efféminé, m.; -herrschafft, f. domination des femmes, gynécocratie, f.; -huetz, m. dameret, damoiseau, m.; -leben, n. sief féminin, m.; -mährchen, n. conte de bonne femme, m.; -müße, f. bonnet de femme, m.; -narr, m. qui est fou des femmes, m.; -raub, m. rapt, m.; -regiment, n. gynécocratie, f.; pouvoir exercé par les femmes, m.; -rock, m. jupe, cote, f. cotillon, m.; -röcken, n. jupon, m.; -scheu, a. qui fuit les femmes; -scheu, f. aversion pour les femmes, f.; -stimme, f. voix de femme, voix féminine, f.; -tracht, f. habillement de femme, m.; -zimmer, n. appartement de femmes, gynécée, m.

Weiblich, a. efféminé, féminin; -, adv. en femme; -machen, efféminer; -werden, s'efféminer.

Weiblich, a. féminin, de femme, femelle, propre à la femme; doux, pudique; -feit, f. caractère particulier à la femme, m. nature de la femme; pudeur de la femme, douceur, réserve; tournure gracieuse de la femme, f.

Weibsbild, Weibsen, n. pop. femme, fille (du commun), f.; -leute, pl. femmes, f. pl.; -person, f. f. Weibsbild; -stück, n. femme, ou fille grossière, f.; -volk, n. pop. femmes, f. pl.

Weich, a. mou, mol, mollet, tendre; -es Bett, n. lit douillet, m.; -e Buchstaben, lettres faibles, f. pl.; -eöne, tons doux, ou harmonieux, m. pl.; -machen, attendre, mollifier; toucher; -werden, s'amollir, s'attendrir.

Weichbild, n. banlieue, f.

Weiche, f. mollesse; aine, f. fianc, m.; (ch.d.f.) gare d'évitement, f.

Weiden, vn. irr. reculer, se retirer; fig. céder à fléchir; von einem -, quitter qn.

Weichheit, f. mollesse, f.

Weichherzig, a. sensible, tendre; -feit, f. sensibilité, tendresse, f.

Weichlich, a. un peu mou, mollet; mollesse; fig. lâche, efféminé; fam. douillet; -feit, f. mollesse, délicatesse, f.

Weichling, m. homme efféminé, m.

Weichmüthig, a. sensible, tendre.

Weichsel, f. Vistule, f.; -firschbaum, m. griottier, m.; -firsch, f. griotte, f.; -zopf, m. plique polonaise, f.

Weide, f. (Baum) saule, osier; (Weideplaz) pâturage, pacage, m.; fig. délectation, pâture, f.; auf die -süßen, mener paître.

Weiden, va. mener paître, faire paître; -, vn. paître, brouter l'herbe; fig. sich an etw. -, se repaître de qc.

Weiden, a. et en composition: de saule, d'osier; -bohler, m. cosus, m.; -busch, m. saussaie, oseraie, f.; (vermoulu de saule, m.; -erde, f. vermoulu de saule, f.; -gebüsch, n. s. Weidenbüsch; -pflanzung, f. plantation de saules, f.; -schwamm, m. bolet odorant, m.)

Weidenplaz, m. pâturage, m.; -recht, n. droit de pacage, ou de pâturage, m.

Weidenrich, m. salicaire, f.

Weidlich, a. brave, vaillant; -, adv. bravement, fortement, comme il faut, à cœur joie; bien; -trinken, boire sec; s'en donner de boire; -abrugeln, rosser d'importance, ou vigourosement.

Weidling, m. agaric comestible, m.

Weidmann, m. chasseur, veneur, m.; -männlich, a. et adv. de chasseur; en chasseur; -mannschaft, f. vénerie, f.; -messer, n. couteau de chasse, m.; -werk, n. vénerie, chasse, f.

Weife, f. dévidoir, aspe, m.

Weifen, va. dévider.

sich Weigern, v. pr. refuser, se refuser à qc., se défendre de faire qc.

Weigerung, f. refus, m.

Weihbischhof, m. suffragant, coadjuteur d'un évêque, m.

Weibe, m. milan, m.; -, f. consécration; dédicace, f.; die - ertheilen, donner, ou consacrer les ordres.

Weihen, va. consacrer (une église); sacrer (un évêque); bénir (le pain); ordonner (un prêtre); consacrer les ordres (à un prêtre); fig. vouer, dévouer.

Weiber, m. étang, vivier, m.

Weihfessel, m. bénitier, m.

Weihnachten, f. Noël, m.

Weihnachtsabend, m. veille de Noël, f.; -feier, f. célébration de la fête de Noël, f.; -feiertag, m. -fest, n. fête de Noël, f.; -geschichten, n. étrennes de Noël, f. pl.; -lied, n. cantique de Noël, m.; -er singen, chanter des Noëls.

Weihrauch, m. encens, m.; fig. einem - streuen, encenser qn.; -büchse, f. navette, f.; -faß, n. encensoir, m.

Weihung, f. j. Weibe, f.

Weihwasser, n. eau bénite, f.; -wedel, m. aspersoir, m.

Weil, conj. parce que, attendu que, vu que; - denn, puisque, puis donc que; - aber -, de ce que; - das macht -, c'est que; er ist krank - er juviel gegeben hat, il est malade pour avoir trop mangé; fam. poët. tant que; p-ndant que.

Weiland, a. et adv. vm. feu, défunt, ci-devant, jadis.

Weilichen, n. instant, moment, m.

Weile, f. quelque temps, moment, loisir, m.; nach einer kurzen -, au bout de quelque temps; vor einer kleinen -, il n'y a que peu

de temps; über eine kleine -, en (dans) peu de temps, sous peu; eine gute -, pendant assez longtemps; bei nächstlicher -, pendant la nuit; mittel - , sur ces entrefaites; lange -, ennui, m.; lange - haben, s'ennuyer; die lange - vertreiben, désennuyer (qn., einem). [s'arrêter, attendre.]

Weilen, vn. demeurer; tarder; Weiler, m. hameau, petit village, m.

Wein, m. vin, m.; vigne, f.; - bauen, cultiver la vigne; - pflanzen, planter de la vigne; fig. renken - einstecken, ne rien cacher, dire la vérité; -apfel, m. pomme vineuse, f.; -artig, a. vineux; -bau, m. culture des vignes, f.; -bauer, m. vigneron, m.; -becher, m. gobelet à vin, m.; -beer, f. (grain de) raisin, m.; -berg, m. vigne, f. vignoble, m.; -blatt, n. feuille de vigne, f.; -butte, f. hotte, f.; -drösel, f. mauvis, m.; -dunst, m. fumées de vin, f. pl.

Weinen, vn. pleurer (qc., über etw., de, vor, sur qn., über einen); sich die Augen roth -, avoir les yeux rouges de pleurs; sich blind -, perdre la vue à force de pleurer, pleurer à en perdre la vue; mit den Augen, les yeux baignés de larmes.

Weinlich, a. et adv. disposé, prêt à pleurer, fam. pleurnicheur; mit ist so -, j'aurais envie de pleurer; pleureur, lamentable, pitoyable, déchirant; larmoyant (comédie etc.); -eifig, m. vinaigre de vin, m.; -faß, n. tonneau à vin, m.; -faße, f. bouteille à, ou au vin, f.; -fuhre, f. voie de vin, f.; -gärten, m. vigne, f.; -gärtner, m. vigneron, m.; -gebirge, n. chaîne de coteaux plantés de vignes, f.; -gegend, f. contrée où l'on cultive la vigne, f.; -gelag, n. société bachique; orgie, f. banquet, m.; -geländer, n. treille, f.; -geruch, m. odeur du vin, f. bouquet du vin, m.; -geschmack, m. goût vineux, m.; -glas, n. verre à vin, m.; -gott, m. Bacchus, m.; -handlung, f. commerce, ou magasin de vin, m.; boutique, ou maison d'un marchand de vin, f.; -haus, n. cabaret, m.; taverne, f.; fam. bouchon, m.; -heber, m. siphon, larron, m.; -bügel, m. coteau planté de vignes, m.; -büter, m. messier, m.

Weinicht, f. Weinartig.

Weinjahr, n. année abondante en vin; schlecht -, mauvaise année pour la vigne, f.; -falschale, f. soupe au perroquet; soupe au vin froid, f.; -fanne, f. pot au vin, m.; -feller, m. cave au vin, f. cellier, m.; -fester, f. pressoir, m.; -fenner, m. connaisseur en vins, m.; -fennntnis, f. connaissance des vins, f.; -frug, m. cruche à vin, f.; -tufe,

f. cuve à vin, f.; -füßer, -füßer, m. tonnelier, m.; -lager, n. provision de vin enchantelé, f.; chantier de cave; dépôt de vins, m.; -land, n. pays de vignobles, m.; terroir propre à la culture de la vigne, m.; -laub, n. feuillage de la vigne, m.; -laube, f. treille, f.; -lese, f. vendange, f.; -halten, faire vendange, vendanger; -leser, m. vendangeur, m.; -leserin, f. vendangeuse, f.; -lied, n. chanson bacchique, f.; -messer, n. serpette, f.; -messer, m. jaugeur, m.; -metz, m. hydromel vineux, m.; -monat, m. mois des vendanges, m.; -moß, m. vin doux; moût, m.; -mutter, f. lie de vin, f.; -niederlage, f. magasin, ou dépôt de vin, m.; -pfahl, m. échelas, m.; mit -pfählen versehen, échalasser; -presse, f. pressoir, m.; -probe, f. échantillon de vin, m. dégustation du vin, f.; -ranke, f. pampre, m.; -rausch, m. ivresse de vin, f.; -rebe, f. vigne, f. cep de vigne, sarment; p-mpre, m.; -reid, a. riche en vin; -reid, n. sarment, m.; -roth, a. vineux; -sauer, a. d'une saveur vineuse, vineux; -säuerlich, a. aigrelet, un peu vineux; -säure, f. ver-deur, acidité du vin, f.; -schant, m. vente du vin en détail, f.; -schenk, m. cabaretier, tavernier, m.; -schenke, f. taverne, f. cabaret, m.; -schlauch, m. outre à, ou de vin, f.; -schrüter, m. encaveur, m. [a. tartareux.]

Weinstein, m. tartre, m.; -artig, Weinsteiner, f. impôt sur le vin, m.; -stock, m. cep de vigne, m. vigne, f.; -suppe, f. potage (m.), ou soupe (f.) au vin; -traber, pl. marc de raisin, m.; -traube, f. grappe de raisin, f. raisin, m.; -treter, f. Weintraber; -verfälscher, m. frelateur, falsificateur, ou sophistateur de vin, m.; -verfälschung, f. falsification, sophistication, ou frelaterie de vin, f.; -visiter, m. jaugeur, m.; -wirth, m. cabaretier, m.; -widen, n. bouchon, m.; -zoll, m. impôt sur le vin, m.; -über, m. tinte à vin, f.

Weiß, adv. fam. einem etw. - machen, faire accroire qc. à qn., en imposer à qn.; mit machen Sie das nicht -! das machen Etie einem Unvern -! à d'autres! ich lasse mir nichts - machen, on ne m'en fait pas accroire, je ne me laisse pas duper.

Weisse, a. sage; der -, m. sage, m.; die drei -n aus dem Morgenland, les trois mages d'Orient, m. pl.; Stein der -n, pierre philosophale, f.; die -, f. devineresse, sorcière, f.; (Art) manière, façon, guise, f.; (mus.) motif, air, m. mélodie, f.; (gr.) mode, m.; (Zehr-) -, méthode, f.; auf welche -? de quelle manière? auf seine -, en aucune manière.

Weißel, f. Weiser.

Weißen, va. irr. montrer, faire voir, enseigner, apprendre; mit dem Finger —, montrer du doigt; mit dem Finger auf einen —, montrer qn. au doigt; einen an einen —, adresser qn. à qn.; juredt —, indiquer le chemin à qn.; fig. réprimander, qn.; aus der Stadt —, chasser, faire sortir de la ville; einem die Thür —, mettre qn. à la porte; von sich —, repousser, refuser; aus dem Lande —, expulser du pays, bannir.

Weißer, m. reine-abeille, mère abeille; — (an der Uhr, aiguille, f. [savoir, m.

Weisheit, f. sagesse, f.; fig. fam. Weisheit, adv. sage.

Weiß, a. blanc; —, adv. en blanc, de blanc; — machen, — werden, blanchir; sich — fleiden, s'habiller de blanc; eine Seite — lassen, laisser une page en blanc; e Seite, blanche, f.; —, n. blanc, m.

Weißagen, va. prophétiser, prédire; fig. présager.

Weißager, m. prophète, m.

Weißagerin, f. prophétesse, f.

Weißagung, f. prophétie, prédiction, f.

Weißbäcker, m. boulanger de pain blanc, m.; —bier, n. bière blanche, f.; —binder, m. tonnelier en bois blanc, m.; —birte, f. boulev blanc, m.; —blech, n. fer-blanc, m.; —brod, n. pain blanc, m.; —buche, f. charme, m.; —buchen, a. de bois de charme; —born, n. aubépine, f. [cheur, f.

Weißer, n. blanc, m.; —, f. blanc.

Weißer, va. blanchir.

Weißlich, m. able, m. ablette, f. gardon, m.; —gärber, f. Weißgerber; —gerber, m. mégissier, m.; —gerberei, f. mégie, mégisserie, f.; —glühend, a. chauffé à blanc, f.; —glühige, f. chaude à blanc, f.; —gold, n. or blanc, m. platine, f.; —grau, a. gris blanc; —haarig, a. qui a les cheveux blancs, ou le poil blanc; —kehlen, n. gorge blanche, f.; —kohl, m. chou blanc, m.; —kupfer, n. cuivre blanc, m.

Weißlich, a. blanchâtre.

Weißmehl, n. farine blanche, fleur de farine, f.; —pappel, f. peuplier blanc, m.; —reden, n. b anchement, m.; —tanne, f. sapin blanc, m.; —zeug, n. linge, m. lingerie, f.; mit — versehen, alinger; —zeugbänder, m. linge, m.; —zeugbänderin, f. lingère, f.

Weißung, f. indication; instruction; injonction; f. ordre, m.

Weit, a. large, ample; étendu; grand, vaste; loin; éloigné; ein —er Weg, un chemin bien long; ein —er Begriff, une idée vague; bei —em, de beaucoup, à beaucoup près; von —em, de loin; —er machen, élargir; —er werden, s'élargir; —, adv. amplement, bien loin, beaucoup; wie —, à quel point, jusqu'ou; wie — ist es von hier nach Dresden? combien, ou

quelle distance y a-t-il d'ici à Dresde? à quelle distance Dresde est-il d'ici? es ist zwei Meilen —, il y a deux milles; wie — habe ich noch? y a-t-il encore loin? Sie haben noch — bis dahin, vous avez encore bien du chemin jusque-là; — in den Wald hinein, bien avant dans la forêt; so —, jusque-là, autant; in so —, en tant que; — von einander, loin à loin, de loin à loin; — gefehlt, bien loin de cela, il s'en faut beaucoup; — aussehend; vaste; das geht zu —, c'en est trop; — geben, aller loin; etw. zu — treiben, outrer qc.; — entfernt, bien loin, à une grande distance; — größer, bien, ou beaucoup plus grand.

Weite, f. ampleur (des vêtements); largeur; capacité; longueur (d'un chemin), distance, étendue, f. éloignement, m.; in die —, au loin, dans le lointain; (Trage) —, portée, f.; —, n. das geht ins —! cela passe les bornes; das — fuchen, s'aguer la large.

Weiten, va. élargir.

Weiter, a. et adv. (comp. de Weit) plus large, plus ample, plus loin (f. Weit); plus avant, outre, de plus, davantage, ailleurs; nichts —, pas autre chose; bis auf —er Befehl, jusqu'à nouvel ordre; ohne —e Umstände, sans plus de façons; wenn es — nichts ist, si ce n'est que cela; alle —e Forderungen, toutes les prétentions ultérieures; — vorwärts, plus en avant; und so —, et ainsi de suite, et cætera; — lesen, continuer sa lecture; — reden, continuer son discours; — kommen, avancer; nicht — fort können, n'en pouvoir plus; —! int. continuez! allez!

Weiter (das), n. reste, m. suite, f. Weit(er), adv. de loin; fam. nicht — sein, être de basse extraction, ne valoir pas grand'chose; —hin, adv. au loin.

Weitläufig, a. vaste, spacieux; fig. ample, prolix; —er Verwandter, parent éloigné, m.; —er Verwandter, parent de loin; —e Erzählung, récit détaillé, circonstancié, long, ou minutieux, m.; ein zu —er Mensch, un formaliste; — abhandeln, traiter avec prolixité; —heit, f. grande étendue; fig. prolixité, diffusion, f.; —en machen, élever des difficultés.

Weitläufig, a. à grandes mailles; —(ichtig), —(schweig), f. Weitläufig; —(schweig)heit, f. diffusion, prolixité, f.; —(ichtig), a. presbytere; —(ichtig)heit, f. presbytie, f.

Weizen, m. froment, m.; stück(er) —, mais, m.; —artig, a. fromenté.

Weicher, Weiche, Weiches, pron. quel, quelle; lequel, laquelle; qui, que; en: von weichen, dont. Weicher(gestalt), conj. comment, de quelle manière; —(er), pron.

de quelle manière, espèce, ou sorte, quelle espèce de; quel-que(s) ... que.

Well, a. et adv. flétri, fané, flasque, mollassé (chair); — machen, flétrir; — werden, se flétrir, se faner.

Wellen, va. se flétrir, se faner.

Wellheit, f. flétrissure; mollesse, flaccidité, f.

Welle, f. flot, m. vague, onde; (mar.) lame, f.; —(en)lagen, former, ou rouler des vagues; (méc.) cylindre, rouleau, arbre; (Reisband) fagot, m.

Wellen va. fam. faire bouillir.

Wellenbad, n. bain de rivière, bain de mer, m.; —binder, m. fagot-ur, m.; —förmig, a. ondoyant, ondulatoire; —(e) Bewegung, ondulation, f.; —linie, f. ligne ondoyante, f.; —schlag, m. brisement des flots, m.

Wellern, va. et n. bousiller.

Wells, m. silure, glanis, mallé, m.

Welt, f. Welt.

Welt, f. monde, univers; fig. public, m. hommes, m. pl.; seine —, beau monde, m.; die gelehrte —, la république des lettres; er hat —, il a du monde; il a du savoir-vivre; so geht es in der —, ainsi va le monde; zur — kommen, venir au monde, naître; aus der — gehen, sortir du monde, mourir; pop. was in aller — soll das betreten? que peut signifier cela? wie in aller — konnten Sie das thun? mais comment avez-vous pu faire cela? was in aller — denken Sie? mais que pensez-vous? je vous prie; nichts auf der —, rien du tout; id begreife in aller — nicht, je ne conçois nullement; —! n. univers, m.; —alter, n. âge (du monde), siècle, m.; —ball, m. globe terrestre, m.; —beherrscher, m. dominateur de l'univers, m.; —bekannt, a. notoire; banal; —berühmt, a. très-célèbre, fameux; —berühmtheit, f. grande célébrité, f.; —beschreibung, f. cosmographie, f.; —brauch, m. usage du monde, m.; —bürger, m. cosmopolite, cosmopolitain, m.; —bürgerlich, a. et adv. de cosmopolite, en cosmopolite; —dame, f. dame du grand monde, f.; —erfabrung, f. connaissance du monde, f.; —gebäude, n. univers, m.; —gegen, f. région du monde; contrée du globe, f.; —geistlicher, m. séculier, m.; —geistlich, f. clergé séculier, m.; séculiers, m. pl.; —gericht, n. jugement universel, ou dernier, m.; —geschichte, f. h. stoire du monde, f.; —(e)gemeine —, h. histoire universelle, f.; —(e)stümmel, n. tumulte du monde, m.; —(e)handel, m. commerce du monde, m.; —(e)handel, pl. affair-s du monde, f. pl.; —(e)herrschaft, f. empire du monde, f.; —(e)karte, f. mappemonde, f.; —(e)kenntnis, f. connaissance du monde, f.; monde, m.;

- beſſen, ſavoir ſon monde; -flug, n. prudent, ſage, politique; -flugheit, f. expérience dans les affaires du monde, adresse, politique, f. tact, m.; -körper, m. corps céleste, globe, monde, m.; -kugel, f. globe, m.; -kunde, f. connaissance du monde, f.; -lauf, m. cours du monde, m.; was iſt jo der -, ainsi va le monde; -leute, pl. gens du monde, mondains, m. pl.

Weltlich, a. ſéculier; laïque; politique; mondain, profane; -machen, ſéculariser; -feit, f. ſécularité; mondanité, f.

Weltluſt, f. plaisir mondain, m.; -mann, m. politique, homme du monde, m.; -meer, n. océan, m.; -menſch, m. (eſprit) mondain, m.; -ordnung, f. système (m.), lois (f. pl.) du monde; -priester, m. prêtre ſéculier, m.; -regierung, f. gouvernement du monde, m.; -ſeelen, f. âme du monde, f.; -ſinn, m. mondanité, f. eſprit mondain, m.; -ſyſtem, n. système du monde, m.; -theil, m. partie du monde, f.; -ton, m. ton du monde, m. usages du grand monde, m. pl.; -umſegler, m. circumnavigateur, m.; -umgehung, f. tour du monde, m.; -untergang, m. fin du monde, f.; -weiser, m. philoſophie, m.; -weisheit, f. philoſophie, f.; -wunder, n. merveille du monde, f.

Wem? pron. à qui? von -? de qui? Wen? pron. qui?

Wendreit, m. tropique, m.

Wendeltreppe, f. eſcalier tournant, en limaçon, ou à vis, m.

Wenden, va. rég. et irr. tourner, faire tourner; ein ſteid -, retourner un habit; einem den Rücken -, tourner le dos à qn.; ſeine Zeit auf etw. -, donner, ou employer ſon temps à qc.; ſein Vermögen auf etw. -, mettre ſon bien à qc.; viel auf etw. -, faire de grandes dépenses pour qc.; alle ſeine Kräfte an etw. -, s'appliquer de toutes ſes forces à qc.; zum Beſten -, faire tourner en bien; -, vn. tourner; ſich -, v. pr. tourner, se tourner; ſich rechts -, prendre à droite; ſich an einen -, s'adresser à qn.; aborder qn.; ſich zu einem -, se tourner vers qn.; fig. se ranger du côté de qn.; ſich von einem -, se détourner de qn.; fig. abandonner qn.

Wendepunkt, m. point vertical, m.; fig. retour, m.; dieſ war der -ſeineſ Glückſ, c'est là que ſon bonheur tourna.

Wendung, f. tour, tournant, m.; conversion, f.; (mar.) revirement, m.; fig. tour, m. tournure, f.; der Sache eine gute - geben, donner un bon tour à l'affaire.

Wenig, a. et adv. peu, peu de chose, ne ... guère; in - Worten, en peu de mots; meine -en Bücher, mon peu de livres; es hat - ge-

fehlt, peu s'en est fallu; ein klein -, tant soit peu; ich traue ihm ebenſo - als ſeinem Bruder, je me fie à lui (tout) aussi peu qu'à ſon frère; je ne me fie à lui pas plus qu'à ſon frère.

Weniger, a. (comp. de Wenig), moindre; -, adv. moins; nichts deſto -, néanmoins; je - ..., deſto -, moins ..., moins.

Wenigkeit, f. petit nombre, peu, m. petiteſſe; bagatelle, f.; meine -, ma petite perſonne, votre humble ſerviteur.

Wenigſte, a. (Der, die, daſ, ſup. de Wenig) le, la, le moins, le moins; die -, le plus petit nombre; zum -, f. Wenigſtenſ.

Wenigſtenſ, adv. au moins, du moins, pour le moins.

WENN, conj. ſi; quand, lorsque (cf. Wann); - auch, - gleich, quand même, quoique; - nur, pourvu que; als -, comme ſi; - man ihn ſieht, à la voir; - er nicht wäre, ſans lui; - er doch ſchrie! que n'écrit-il!, je voudrais qu'il écrivit! - anders, ſi toutefois, à moins; - nicht, ſinon. [m.]

WENZEL, m. Venceslas; (jeu) valet, Wer, pron. qui; - es auch ſei, qui que ce ſoit; - da? qui eſt là? (grr.) qui vive?

Werbegeld, n. engagement, m.; -liſte, f. enrôlement, m.

Werben, va. et n. irr. enrôler, engager des ſoldats; Truppen -, recruter, faire des recrues; um ein Mädchen -, rechercher une fille, demander une fille en mariage. [m.]

Werber, m. enrôleur; racleur, Werbung, f. enrôlement, m.; demande en mariage, f.

Werden, vn. irr. devenir; daraus wird nichts, cela ne ſe fera pas, il n'en ſera rien; Soldat -, se faire ſoldat; es wird Tag, le jour commence à poindre; anders -, changer; was wird aus euch -? que deviendrez-vous? was iſt aus ihm geworden? qu'eſt-il devenu? zu etw. -, se changer en, être réduit en qc.; böſe -, se fâcher; ich werde ſprechen, je parlerai; ich werde geliebt, je ſuis aimé, on m'aime; es wird geſpielt, on joue. Werder, m. flot (m.), île dans un fleuve, f.

Werfen, va. et n. irr. jeter; lancer; ruor; über den Haufen -, renverſer; vor die Füße -, jeter aux pieds; daſ Loos -, jeter au ſort; ſalten -, faire des plis; Zunge -, faire des petits, mettre bas; ſeinen Mantel um ſich -, mettre ſon manteau; Haſ auf einen -, concevoir de la haine pour qn.; fig. fam. mit Schimpfworten ein ſich -, vomir des injures, se répandre en injures; ſich -, v. pr. se jeter; se déjeter, se cambrer, travailler.

Werte, n. chantier; carénage, m. Wertſe, f. (tiss.) chaîne, f.

Werg, f. Werrig.

Wert, n. œuvre, f. et m. ouvrage, fait, acte, m.; Hand anſ - legen, mettre la main à l'œuvre; inſ - ſegen, réaliser, effectuer; raſch zu e geben, aller vite en beſogne; -banf, f. établi, m.

Wertſtag, f. Werttag.

Wertſtaigkeit, f. fauſſe dévotion, f.; -leute, pl. ouvriers, m. pl.; -meiſter, m. contre-maître, m.; -ſtatt, -ſtätte, -ſtelle, f. atelier, m.; -ſtellig, a. - machen, exécuter, effectuer; -ſtuhl, m. (tiss.) métier, m.; -tag, m. jour ouvrable, m.; -thätig, a. actif; -tiſch, m. établi, m.; -verſtändiger, m. expert, connaiſſeur, m.; -zeug, n. outil, instrument; organe, m.

Wermuth, m. absinthe, f.

Werrig, n. étoupe, f.; (mar.) calſatage, m.; mit - verſtopfen, étouper, calſater.

Wert, a. de la valeur de ...; du prix de ...; fig. digne, cher; - ſein, valoir, être digne de, mériter; - halten, eſtimer; -, m. valeur, f. prix, m.; auf etw. viel - legen, attacher un grand prix à qc.; tenir beaucoup à qc.; inſiſter fort sur qc.; être jaloux de qc.; über den - bezahlen, ſurpayer; über den - kaufen, ſuracheter; über den - verkaufen, ſurvendre; unter dem e verkaufen, mévendre.

Wertbeſtimmung, f. taxation, f.; -loſ, a. ſans valeur; -ſchätzen, va. eſtimer, chérir; -ſchätzung, f. eſtime, f.

Wesen, n. être, m.; ſubſtance, f. eſſentiel; fig. état; air, m. manières, f. pl.; gemeines -, chose publique, république, f.; böſe -, haut mal, m. épilepsie, f.; viel s bon etw. machen, faire grand cas de qc.; -heit, f. eſſence; (phil.) entité, f.; -lehre, f. ontologie, f.; -loſ, a. vain, ſans conſiſtance, idéal, chimérique; -loſ ſigkeit, f. idéalité, f. [damental.]

Wesentlich, a. eſſentiel, réel, fon-

der, f. Weser, m.

Weshalb, adv. pour quelle raiſon, pourquoi.

Wespe, f. guêpe, f.

Wespennest, n. guêpier, m.

West, Weſten, pron. de qui, de quoi.

West, m. ouest, occident, couchant; poët. (Weſtwind) zéphir, m.; Weſt..., en composition occidentale.

Weste, f. gilet, m.

Weſten, f. Weſt. [male, f.]

Weſterhond, n. chemise baptis-

Weſtgothe, m. Visigoth, m.

Weſtindien, n. les Indes occidentales, f. pl.

Weſtlich, a. occidental; -, adv. à l'occident, à l'ouest.

Weſtphäle, -phälſinger, m. Weſtphalien, m.

Weſtphälen, n. la Weſtphalie.

Weſtphälſch, a. weſtphalien.

Weſtſeite, f. côté occidental, m.;

-wärts, adv. vers l'occident, vers l'ouest; -wütd, m. vent d'ouest, ouest, m.

Wesmägen, f. Westhalb.

Wetter, adv. quitta; etc. - machen, revaloir qc.; rendre la pareille, reconnaître.

Wette, f. gageure, f.; pari, m.; um die -, à l'envi, à qui mieux mieux.

Wetteifer, m. émulation, f.

Wetteifern, vn. rivaliser (de qc., in etc.).

Wetten, va. et n. gager, parier, (qc., um etc.), faire un pari (sur qc., auf etc.); um zehn Thaler -, gager, ou parier dix écus; ich wette daß ich es in zwei Minuten ihue, je gage de le faire en deux minutes; (jeu) auf etc. -, parier, ou tenir pour qc.

Wetter, n. temps, m. température; tempête, f.; es ist schön -, il fait beau temps; es zieht ein - auf, il s'élève un orage; -ableiten, m. conducteur; paratonnerre, m.

Wetterau, f. la Vétéravie.

Wetterbeobachter, m. météorologue, m.; -beobachtung, f. observation météorologique, f.; -bach, n. affluent, appendis, m.; -fahne, f. girouette, f.; -glas, n. baromètre, thermomètre, m.; -hahn, m. coq, m.; girouette, f.; -hunde, f. météorologie, f.; -launisch, a. d'une humeur variable; -leuchten, v. imp. faire des éclairs; -, n. éclairs, m. pl.

Wettern, v. imp. tonner, faire de l'orage; -, vn. fig. pester, tempêter.

Wetterprophet, m. pronostiqueur du temps, m.; -fäule, f. trombe de terre, f.; -schaden, m. dégât, ou dommage causé par un orage, m.; -schilde, f. endroit du ciel où les orages se divisent, m.; limite météorologique, f.; -seite, f. côté le plus exposé à la pluie; (mar.) côté du vent, m.; -strahl, m. foudre, f.; -veränderung, f. changement du temps, m.; -vogel, m. courlieu, pluvier, m.; -wendig, a. inconstant, variable; -wolke, f. nuage orageux, m.; -zeichen, n. signe météorologique, m.

Wettkampf, m. combat, m. lutte, f.; -kämpfer, m. combattant, m.; -lauf, m. course, f.; -rennen, n. course, f.; -renner, m. coursier, coureur, m.; -streit, m. combat, m. dispute, f.; sich in einen - einlassen, entrer en lice, ou en concurrence.

Wesen, v. aiguiser; repasser, affiler; -, n. aiguisement, m.

Wesfahrl, m. fusil à aiguiser, m.; -stein, m. pierre à aiguiser, f.

Wichse, f. cirure, f. cirage, m.

Wichsen, va. cirer (des boîtes etc.); frotter (un parquet); pop. einen -, rosser qn.

Wicht, m. amter -, pauvre diable, pauvre hère, pauvre sire; er-

bärmlicher -, misérable; kleiner -, petit homme, m.

Wichtig, a. et adv. fig. important, considérable, grave; -feit, f. importance, conséquence, f.

Wife, f. vesce, f.

Wifel, m. papillote, f.; rouleau, peloton; (Windel) maillot, m.; -kind, n. enfant au maillot; poupart, m.

Wifeln, va. rouler, plier en rouleau; Wifeln -, pelotonner du fil; ein Kind -, emmailloter un enfant; in ein Papier -, envelopper dans un papier; sich -, v. pr. sich aus einer Sache -, se tirer d'une affaire.

Wifelpuppe, f. poupée, f. poupon, m.; -raupe, f. rouleuse, f.; -schnur, f. lange, m.; bande de maillot, f.; -zeug, n. layette, f. maillot, m.

Wifutter, n. vesce, f.

Wider, m. bélier, m.

Wider, prp. contre; -belfern, -belfern, vn. fam. se rebéquer; -drücken, m. réaction; (imp.) contre-épreuve, retraiture, f.; -fähen, vn. irr. arriver; Nicht - lassen, rendre justice; -haken, m. croc, hameçon, m.; -harbe (d'une flèche), f.; -halt, m. résistance, f. soutènement, m.; -halten, vn. irr. résister; être de durée; -legen, va. réfuter, démentir; -lässig, a. qual. peut être réfuté; -legung, f. réfutation, f.

Widerlich, a. dégoûtant, désagréable, nauséabond, rebutant; -feit, f. désagrément, dégoût, m.

Widernatürlich, a. et adv. contraire à la nature, contre nature; -feit, f. qualité de ce qui est contre nature, f.

Widerpart, f. partie adverse, f. adversaire, m.; -rufen, va. irr. déconseiller (qc. à qn.), dissuader (qn. de qc.).

Widerrechtlich, a. et adv. contraire à la justice, illégal, injuste; -feit, f. illégalité, déloyauté, f.

Widerrede, f. contredit, m. contradiction, f.; ohne -, sans contredit, sans élever d'objection, sans faire la moindre objection; -rufen, m. dédit, révocation, f. désaveu, m.; -rufen, va. irr. révoquer, rétracter, se dédire; réclamer; sein Wort -, se dédire de sa parole; -ruffich, a. révocable; -ruffichkeit, f. révocation (f. Widerruf), f.; -sacher, m. antagoniste, adversaire, m.; -scheiden, f. Wiederscheide; sich -scheiden, v. pr. s'opposer, résister.

Widerständig, a. réfractaire, obstiné; -feit, f. opiniâtreté, obstination, résistance, f.

Widersinnig, a. contraire au bon sens, paradoxal, absurde, contraignant; -, adv. à contre-sens; -feit, f. contre-sens, m. contrariété, f.

Widerpenfig, a. opiniâtre, rétif,

obstiné, réfractaire; - sein, s'opiniâtrer, s'entêter; se rebuter; -feit, f. opiniâtreté, obstination, f. entêtement, m.

Widerpiel, n. contraire, contrepied, m.; -sprechen, vn. irr. contredire qn., contraire qn.; répugner à qc.; être contradictoire à qc.; réclamer contre qc.; -sprechen, a. contradictoire; -sprechen, m. contradictoire, m.; -spruch, m. contredit, m. contradiction, f.; confit (des devoirs), m.; -stand, m. résistance, opposition, f.; -leisten, faire résistance, résister; -stehen, vn. irr. résister, faire résistance; répugner; -streben, vn. résister, s'opposer à qn.; -, n. résistance, opposition, f.; -streit, m. conflit, m.; -streiten, vn. irr. répugner, être contraire.

Widerwärtig, a. et adv. contraire, dégoûtant, désagréable, rebutant, revêche; -feit, f. ce qu'il y a de dégoûtant; mauvaise grâce; adversité; infortune, f.

Widerwille, m. répugnance, aversion, f. dégoût, m.; natürlich -, antipathie, f.; mit n., à contre-cœur, à regret; -willing, a. involontaire, à contre-cœur.

Widmen, va. vouer, dévouer, dédier, consacrer, destiner; sich -, v. pr. s'adonner, se vouer, se destiner.

Widmung, f. dédicace (d'un livre), f. dévouement, m. destination, f.

Widrig, a. contraire, désagréable.

Widrigenfalls, adv. sinon, autrement.

Widrigkeit, f. adversité, contrariété, f. dégoût, m.

Wie, conj. comme; so -, tel que, ainsi que; - auch, de même que; - reich er auch ist, quelque riche, ou si riche qu'il soit; tout riche qu'il est; dem sei - ihm wolle, quoi qu'il en soit; - ein Despot, en despote; so - ich ihn sah, aussitôt que je le vis; - ? adv. comment? de quelle manière? - breit? de quelle largeur? - oft? combien de fois? - weit? jusqu'où? combien de chemin? - lange? combien de temps? - viel? - sehr? combien? - wenig? combien peu? - alt sind Sie? quel âge avez-vous? - kommt es daß ...? d'où vient que ...? tu me weißt - auch, tu sais bien, tu sais bien que t'aime; - schen ist die Erde! que la terre est belle!

Wiebeln, vn. fam. fourmiller.

Wiede, f. rouette, hart, f.

Wiedhopf, m. huppe, f.

Wieder, adv. de nouveau, encore, encore une fois; derechef; de retour; en retour; - gut machen, réparer, radoucir; - gut werden, se radoucir; - abdrucken, m. réimpression, f.; - abdrucken, va. réimprimer; - abreißen, vn. re-

partir; -abſagen, va. contremander; -abſchreiben, va. irr. copier de nouveau, recopier; -abtretten, va. irr. rétrocéder, recéder; -abtretung, f. rétrocession, f.; -anſagen, va. irr. recommencer; -angeben, vn. irr. recommencer; ſich -angevöndnen, v. pr. se recoutumer; ſich -ankleiden, v. pr. se rhabiller; -aufbauen, va. reconstruire, réédifier; -aufbrechen, va. irr. forcer de nouveau; -, vn. se couvrir (de plaies); -auferſtehen, vn. irr. ressusciter; -auffärben, va. repasser, biser; -aufhängen, va. reprendre, racrocher; -aufſommen, vn. irr. se rétablir, se relever (d'une maladie); -aufleben, vn. revivre; -, n. renaissance (des lettres), f.; -aufſtehen, vn. se relever; -auſöhnung, f. réconciliation, f.; -bekommen, va. irr. ravoir, recouvrer; -beleben, va. ranimer, revivifier; -bezahlten, va. rembourser; -bringen, va. irr. rapporter, ramener; -einbringen, va. irr. réparer; rapporter; -einblößen, va. dégager, désengager; -einnehmen, va. irr. prendre de nouveau, reprendre; -einpacken, va. rempaqueter; -einriden, va. redresser, rétablir; -einſchiffen, va. rembarquer; -einſchiffung, f. rembarquement, m.; -einſchlafen, vn. irr. se rendormir; -einſehen, va. réintégrer, rétablir; -einſetzung, f. restitution, f.; ſich -erinnern, v. pr. se ressouvenir; -erfennen, va. irr. reconnaître; -erfennung, f. reconnaissance, f.; -erlangen, va. recouvrer; -erlangung, f. recouvrement, m.; -erobern, va. reconquérir; -eroderung, f. reprise, f.; -erſcheinen, vn. irr. réparaître; -erſcheinung, f. réapparition, f.; -erſehen, -erſtatten, va. restituer; -erſtattung, f. restitution, f.; -erzählen, va. redire; -finden, va. irr. retrouver; -geben, va. irr. rendre; -geburt, f. régénération, f.; -geneien, vn. irr. se rétablir; -geneiung, f. rétablissement de la santé, m.; -gewinnen, va. irr. regagner; -grüßen, va. rendre le salut; -halt, f. Wiederſhall; -herſtellen, va. remettre, rétablir; -herſtellung, f. rétablissement, m. restauration, f.; -hinſgehen, vn. irr. rentrer; -holen, va. aller reprendre, aller chercher de nouveau; -hölten, va. répéter, réitérer; recapituler; ſich -, v. pr. se répéter; -hölung, f. répétition, recapitulation, f.; -läuten, va. et n. remâcher; ruminer; -läuter, m. pl. ruminants, m. pl.; -lauf, m. rachat, m.; -laufen, va. racheter; -läuflich, a. rachetable; -läufrecht, n. réméré, retrait, m.; -kehr, f. retour, m.; -kehren, vn. retourner, revenir; -kommen, vn. irr. revenir; -kunſt,

f. retour, m.; -machen, va. refaire; -nehmen, va. irr. reprendre; -öffnen, va. rouvrir; -ſagen, va. redire, rapporter; -ſchaffen, va. faire ravoir; -ſchall, m. écho; retentissement, m.; -ſchallen, va. résonner, retentir; -ſchein, m. réfléchissement, m. réflexion, f. reflet, m.; -ſcheinen, vn. irr. être réfléchi; -ſchicken, va. renvoyer; -ſchimpfen, va. rendre l'injure; -ſchreiben, va. irr. récrire, écrire de nouveau; -ſehen, va. irr. revoir; -, n. revoir, m.; auf -, au revoir; -ſtraßen, va. réverbérer, réfléchir; -, vn. se refléter; -tauſe, f. second baptême, m.; -täuſer, m. anabaptiste, m.; -thun, va. irr. refaire; -tönen, vn. retentir, résonner.

Wiederum, adv. de nouveau, derechef.

Wiederumkehren, va. retourner; retourner sur ses pas; -vereinigen, va. réunir, rejoindre; -vereinigung, f. réunion, f.; -vergessen, va. irr. récompenser.

Wiedervergeltung, f. récompense, rémunération, f.; -ſrecht, n. loi du talion, f.

Wiederverkauf, m. revente, f.; -verkaufen, va. revendre; -vermieten, va. louer de nouveau; sous-louer; -vorſtehen, vn. irr. repasser; -wächſen, vn. irr. recroître; -wärmen, va. réchauffer; -zahlen, va. rembourser; -zählen, va. recompter; -zuſammenkommen, vn. irr. se rassembler, se rejoindre; -zuſtellen, va. rendre.

Wiege, f. berceau (aussi fig.), m.; -meſſer, n. hachoir, coupe-ret, m.

Wiegen, va. bercer; -, va. irr. peser; -, n. pesée, f.

Wiegenſeſt, n. jour de naissance, m.; -lied, n. chansonnette pour endormir les enfants, f.

Wiehern, vn. hennir; -, n. hennissement, m.

Wien, Vienne.

Wiener, m. Viennois, m.

Wieneriſch, a. viennois, f.

Wiſe, f. tente, mèche, f.

Wiſebaden, Wiesbade.

Wiſe, f. pré, m. prairie, f.

Wiſel, n. belette, f.

Wiſenblume, f. fleur des prés, f.; -grund, m. plaine couverte de prairies, f.; -hafer, m. fromental, faux seigle, m.; -flee, m. trèfle des prés, m.

Wiſerwachs, m. prairies, f. pl. herbage, m.

Wieviel, adv. combien.

Wievieſte, a. (ter, bie, taſ) le, la quantité.

Wiewöhl, conj. quoique, bien que.

Wild, a. sauvage, féroce; inculte, désert; fougueux; es Pferd, n. cheval féroce, m.; ein -er Knabe, un garçon extrêmement vif, ou pétulant, m.;

- machen, effaroucher; fam. (böſe machen) mettre en colère; - werben, s'emporter; - und verſtört auſehen, avoir les yeux hagards; ein -es Leben, une vie déréglée; es Fleiſch, chairs mortes, f. pl.; -, n. bêtes sauvages, f. pl. gibier, m.; rotheſ -, bêtes fauves, f. pl.; -baſh, f. laie; varenne, f.; -bann, m. droit de chasse, m.; -braten, m. de la venaison rôtie; -bret, f. Wildpret; -dieb, m. braconnier, m.; -dieberei, f. braconnage, m. Wilder, m. sauvage, m.

Wildfang, m. fig. fam. jeune étourdi, m.; -fremd, a. fam. tout-à-fait étranger; -geruch, m. odeur sauvage, f.; einen - haben, sentir le sauvagein; -geſchmack, m. goût sauvagein, m.; -graf, m. wildgrave, m.; -heit, f. férocité, brutalité, f.; -leder, n. cuir de bête fauve, m.

Wildling, m. sauvagcon, m.

Wildniß, f. désert, lieu sauvage, m.

Wildpret, n. gibier, m. venaison, f.; -geſchmack, m. goût de venaison, m.; -händler, m. marchand de venaison, m.

Wildreich, a. giboyeux; -ſchaden, m. hardées, f. pl.; dégâts commis par le gibier, m. pl.; -ſchur, f. vitchoura, m.; -ſchüße, m. braconnier, m.; -ſtand, m. reposée, f.; état du gibier, m.

Wilhelm, m. Guillaume, m.

Wilhelmine, f. Guillemette, Guilhelmine, f.

Willibald, m. Guillibaud, m.

Willie, m. volenté, f.; gré, consentement, dessein, m.; intention, f.; freier -, franc arbitre, libre arbitre, m.; leſter -, testament, m.; mit -, à dessein; mit dem guten - ſürlieb nehmen, prendre la volenté pour le fait; um Gottes -! pour l'amour de Dieu; wider -, à contre-cœur; es ſein, vouloir, avoir dessein; nicht es ſein, ne pas vouloir.

Willenloß, a. sans volenté; -loſig, fait, f. manque de volenté, m.

Willensfreiheit, f. libre volenté, f. libre arbitre, m.; -meinung, f. plaisir, m. volenté, f.

Willſahren, vn. consentir, accorder, concéder (qc. à qn., einem in etc.).

Willfährig, a. condescendant; complaisant; serviable; -ſeit, f. condescendance; complaisance, f.

Willig, a. libre, spontané, prompt; -er Menſch, m. homme de bonne volenté, m.; -, adv. de bonne volenté, de bon gré; ſich zu etc. - ſinzen laſſen, être prompt, ou prêt à faire qc.

Willigen, vn. consentir (à qc., in etc.).

Willigkeit, f. bonne volenté; promptitude, f.

Willkommen, m. accueil, m. bien-

venue, f.; vidrecome, m.; -föms men, adv. bienvenu; sein Sie —, soyez le bienvenu; eten — beten, faire bon accueil à qn.; fig. — sein, venir à propos, être agréable.

Willfür, f. volonté, discrétion, f.; nach meiner —, à mon gré, à ma volonté; nach —, arbitrairement; -herrschafft, f. gouvernement arbitraire, règne du bon plaisir, m.; -lid, a. arbitraire, tyrannique, en despote; -teit, f. qualité de ce qui est arbitraire, spontanéité, f. [ler.]

Wimmeln, vn. fourmiller, grouiller; Wimmern, vn. se lamenter, gémir; —, n. lamentations, f. pl.; vagissement (d'un enfant), m. Wimpel, m. flamme, banderole, f.; pavillon, m.

Wimper, f. cil, m.

Wind, m. vent, m.; ein starter —, un grand vent; der — geht, il fait du vent; fig. er macht lauter —, il fait le gascou, il vend de la fumée; etw. in den — schlagen, mépriser qc.; in den — reden, parler en l'air; den Mantel nach dem e hängen, nager entre deux eaux; -beutel, m. fam. charlatan; fanfaron, m.; -beutel, f. fanfaronnade, gasconnade, f.; -beuteln, vn. gasconner; -bruch, m. bois chablis, m.; -büchse, f. fusil (m.), on carabine (f.) à vent.

Winde, f. (Garn-) —, dévidoir; große —, quindal, engin; (mar.) cabestan; (Wagen-) —, cric; (jard.) liseron, liset, m.

Windel, n. ouf stérile, m. Windel, f. lange, m. couche, f. drapau, maillot, m.

Windeln, va. emmailloter.

Winden, va. irr. tortiller, tordre; in die Höhe —, quinder, poulier; Garn —, dévider du fil; Stränge —, faire des guirlandes; auf einen Ändel —, pelotonner du fil; ein Band um etw. —, envelopper qc. d'un ruban; einm aus den Händen —, arracher des mains de qn.; gewunden, tors; sich —, v. pr. se tortiller, se tordre; sich um etw. —, s'entortiller autour de qc.; sich wie ein Wal —, être souple comme un gant.

Windendmader, m. poulieur, m.

Windstoß, m. bille, f.

Windstoßel, f. flambeau, m. torche, f.; -fahne, f. girouette, f.; -fang, m. ventilateur, m.; -hafer, m. folle avoine, f.; -harze, f. harde d'É(s)ole, f.; -hauch, m. soufflé de vent, m.; -hund, m. levrier, chien courant, m.; -hündin, f. levrette, f.

Windig, a. et adv. venteux; es ist sehr —, il fait beaucoup de vent; fig. sam. es sieht — aus, les affaires sont en mauvais état.

Windinstrument, n. instrument à vent, m.; -klappe, f. soupape, f.; -lade, f. (org.) porte-vent, m.; -loch, n. ventouse, f.; soupirail,

m.; -macher, f. Windbeutel; -mühle, f. moulin à vent, m.; -müller, m. propriétaire d'un moulin à vent, m.; -ofen, m. fourneau à vent, m.; -pökel, f. pl. petite vérole volante, f.; -rose, f. rose du compas, rose des vents, f.

Windstbraut, f. rafale, bourrasque, f.

Windschaden, m. dommage causé par le vent, m.; -schauer, m. coup de vent; tue-vent, m.; -schief, a. déjeté, déversé; -schirm, m. paravent, m.; -schnell, a. vite comme le vent; -seite, f. côté d'où vient le vent; lof, m.; -spiel, n. f. Windhund; -still, a. calme; -stille, f. calme, m.; (mar.) bonace, f.; -stoß, m. coup de vent, m.; rafale, bourrasque, f.; -streich, m. passage du vent; air du vent, m.

Windung, f. (en) tortillement, m.; -en, pl. détours, replis; tours et détours, m. pl.

Windwärts, adv. du côté du vent; -wasserluch, f. hydroplisie tympanite, f.; -weße, f. monceau de neige fait par le vent, m.; -zug, f. Zugwind.

Wint, m. signe; clin d'œil; fig. avertissement; — mit der Hand, signe de la main, m.; auf den ersten —, au premier signal; einem etw. — geben, faire signe à qn.; fig. avertir qn. secrètement; auf den — geborden, obéir sur-le-champ, on aveuglément; auf den — bedient werden, être servi à la minute.

Winkel, m. angle; coin, m.; -drucker, m. imprimeur en chambre, m.; -druckerf, f. imprimerie clandestine, f.; -che, f. mariage clandestin, m.; -eisen, f. Winkelbafen; -förmig, a. en forme d'angle; -bafen, m. (charp.) réglot; (imp.) compositeur, m.; -holz, n. équerre de bois, f.

Winkelsicht, a. et adv. en angle.

Winkelig, a. angulaire, anguleux. Winkelmäßer, m. courtier maron, m.; -maß, n. équerre, f.; -messung, f. goniométrie, f.; -recht, a. rectangulaire; —, adv. en angle droit; -schenke, f. cabaret borgne, m.; -schule, f. petite école non autorisée, f.; -schulmeister, m. permissionnaire, m.; -züge, m. pl. fig. subterfuges, détours, prétextes, m. pl.; — machen, biaiser, faire des détours, chercher des subterfuges, tergiverser.

Winken, vn. mit den Augen —, faire signe des yeux; fig. inviter à.

Winkeln, vn. gémir, faire des cris plaintifs; —, n. cris plaintifs, m. pl.

Winter, m. hiver, m.; -abend, m. soirée d'hiver, f.; -frucht, pl. grains d'hiver, gros grains, m. pl.; -garten, m. jardin de plantes hivernales, m.; -getreide, n. gros grains, m. pl.; -halbjahr, n. se-

meure d'hiver, m.; -fohl, m. choux verts, m. pl.; -forn, n. gros grains, m. pl.; -feste, f. giroflée des jardins, f.

Winterlich, Wintermäsig, a. d'hiver, hivernal, comme en hiver.

Wintermelone, f. melon tardif, m.; -monat, m. mois d'hiver, mois de janvier, m.

Winterm, v. imp. es winter, il fait froid, il gèle, on sent déjà l'hiver.

Winterpflanze, f. plante brumale, f.; -reise, f. voyage en hiver, m.; -roß, m. redingote d'hiver, robe d'hiver, f.; -saat, f. semences d'automne, f. pl.; -schlaf, m. sommeil d'hiver, m.; -hivernation, f.; -seite, f. côté, ou versant du nord, ou septentrional, m.; -vorrath, m. provisions pour l'hiver, f. pl.; -wolle, f. laine de la première tonte, f.; -zeit, f. temps d'hiver, hiver, m.

Winger, m. vigneron; vendangeur, m.; -hafe, f. meigle, f.; -meister, n. serpette, f.

Winzig, a. fort petit, mesquin, chétif; exigü; —, adv. fort peu; -teit, f. petitesse, f.

Wipfel, m. sommet, m. cime, f.; -bruch, m. gélivure, f.

Wipfeln, va. écimer, étêter.

Wippe, f. balançoire, bascule, f.; cranequin, m.

Wippen, va. faire la bascule; donner la cale (à un matelot); —, vn. s'ipper u. —, billonner, rogner (les monnaies).

Wippen, f. s'irrer.

Wippgalgen, m. estrapade, f.

Wir, pron. nous; — Kaufleute, nous autres marchands; — die —, nous qui.

Wirbel, m. tourbillon (du vent); vertex, sommet (de la tête), m.; cheville (d'un violon), f.; tourniquet (d'une fenêtre); roulement (d'un tambour), m.

Wirbeln, vn. tourner, tourbillonner; battre un roulement sur le tambour; die Radtigall mirbelt, le rossignol fait des roulades; der Kopf wirbelt mir, la tête me tourne.

Wirbelstier, n. vertébré, m.; -wind, m. tourbillon, m.

Wirken, va. et n. opérer, agir, être efficace; fig. faire effet; Güte —, faire du bien; den Teig —, pétrir la pâte; Strümpfe —, faire des bas.

Wirklid, a. actuel; effectif, réel, vrai, véritable; en activité; — machen, effectuer, réaliser; -teit, f. réalité, f. effet, fait, m.; jur — bringen, réaliser.

Wirksam, a. agissant, actif, efficace; -teit, f. activité, efficacité, f.

Wirtsuhl, m. (tiss.) métier, m.

Wirkung, f. action, influence, impression, f. effet, m.; — straft, f. efficacité, f.; — streis, m. sphère d'activité, f.; — stös, a. sans effet,

inefficace; -losigkeit, f. inefficacité, f.

Wirre, f. confusion, f.

Wirren, va. in einander -, mêler, brouiller; aus einander -, dé mêler.

Wirrsopf, m. fig. brouillon, m.

Wirrwarr, m. fam. brouillamini, m. confusion, f.

Wirtschöf, Wirsing, m. chou de Savoie, chou frisé, m.

Wirtel, m. peson de fuseau, m.

Wirtz, m. hôte, cabaretier, aubergiste; (Land-) -, économie; (Haus-) -, propriétaire, m.; den - machen, faire les honneurs de la maison.

Wirtzin, f. hôtesse, cabaretière; ménagère; propriétaire, f.

Wirtzlich, f. Wirtzschafftlich.

Wirtzschafft, f. économie, f. ménage, m.; auberge, f. cabaret, m.; fig. vacarme, manège, m.; die - verstehen, entendre l'économie, ou le ménage; -schaffen, vn. tenir auberge; faire l'économie; faire ménage; übel -, faire mauvais ménage; -schaffen, m. économie, ménager, m.; -schaffterin, f. ménagère, f.

Wirtzschafftlich, a. ménager, économique; -adv. économiquement, en économie; -feit, f. ménage, m. économie, f.

Wirtzschafftbeamter, m. économiste, administrateur, m.; -gebäude, n. bâtiment économique, m.

Wirtzshaus, n. auberge, f. cabaret, m.; -tisch, m. table d'hôte, f.

Wirtz, m. torchon, bouchon; fig. chiffon, m. [toyer, essuyer.]

Wirtzen, va. torcher, frotter, nettoyer, m. torchon, m.; (peint.) estompe; fig. fam. réprimande, f.

Wirtzschappen, m. torchon, m.; -tuch, n. mouchoir, m.

Wismuth, m. bismuth, m.

Wißpern, vn. fam. chuchoter.

Wißbegierde, f. désir de savoir, ou de s'instruire, m. curiosité, f.; -begierig, a. curieux, désireux d'apprendre, ardent à l'étude.

Wißen, va. et n. irr. savoir; woher weißt er das? d'où le tient-il? um etw. -, avoir connaissance de qc.; savoir qc.; zu - thun, faire savoir, avertir; zu leben -, savoir vivre; sich mit etw. viel -, se piquer de qc.; soviel ich weiß, à ce que je sais, que je sache; ich wüßte niemanden, je ne sache personne; nicht -, ne pas savoir, ignorer; ich weiß gar wohl, je n'ignore pas; weder aus noch ein -, fam. ne savoir à quel saint se vouer; jeß weißt ich woran ich bin, maintenant j'y suis, me voilà fixé; -, n. savoir, m. connaissance, f.; mit meinem -, de ma science; ohne mein -, à mon insu; meines -, à ce que je sais, que je sache; mit - und Wißen, de propos délibéré.

Wißenchaft, f. connaissance, f. savoir, m. érudition, science, f.;

schöne -en, pl. belles-lettres, f. pl.; -lich, a. scientifique; méthodique, théorique.

Wißenwerth, -würdig, a. digne d'être su, ou connu, curieux, intéressant.

Wißenlich, a. et adv. sciemment, avec connaissance de cause.

Wiß! int. dia!

Wittern, va. flairer, éventer, halener; fig. flairer, pressentir qc.; -, v. imp. tonner, faire de l'orage.

Witterung, f. temps, m. température, f.; vent, appât, m.; fig. - von etw. haben, avoir vent de qc.; -stunde, f. météorologie, f.

Wittfrau, f. Witwe.

Wittthum, n. douaire, m.

Wittmann, f. Wittwer.

Wittwe, f. veuve, f.

Wittwenkasse, f. caisse pour l'entretien des veuves, f.; -gehalt, m. douaire, m.; -jahr, n. an de viduité, m.; -stg, m. domicile affecté au douaire, m.; -stand, m. veuvage, m. viduité, f.

Wittner, m. veuf, m.

Witz, m. esprit, m.; pointe, saillie, f. bon mot, m.; beisenber -, trait mordant, m.; idlerer -, mauvaise plaisanterie, f.; einen - machen, dire un bon mot; fam. -er reiben, débiter des lazzi; -bold, m. diseur de bons mots, mauvais plaisant, m.

Witzel, f. affectation de montrer de l'esprit, ou de dire des bons mots; plaisanterie de mauvais goût, f.

Witzeln, vn. faire le bel esprit.

Witzig, a. qui a de l'esprit, ingénieux, spirituel; -er Einfall, pointe, saillie, f. trait, m.

Witzigen, va. déniaiser, rendre plus sage.

Witzkopf, m. homme d'esprit, m.

Witzling, m. bel esprit manqué, diseur de bons mots, m.

Witzwort, n. bon mot, m.

Wü, adv. où, en quelque lieu; - nicht, sinon, sans quoi, autrement; - ich nicht irre, si, ou à moins que je ne me trompe.

Wobel, adv. à quoi, en quoi, par quoi, où, auquel, à laquelle, dont.

Wöche, f. semaine, f.; -n, pl. couche, f. couches, f. pl.; in den -n liegen, être en couches; in die -n kommen, accoucher; -narbet, f. travail d'une semaine, m.; semaine, f.; -rbeit, m. vitite qu'on fait à une femme en couche, f.; -rbett, n. couches, f. pl.; -rblatt, n. feuille hebdomadaire, f. petites affiches, f. pl.; -rgehd, n. semaine, f.; -rntid, n. enfant nouveau-né, m.; -rntag, a. pendant des semaines; -rntobn, m. semaine, f.; -rmarkt, m. marché de la semaine, m.; -rmarkt, f. journal hebdomadaire, m.; -rntag, m. jour de la semaine, jour ouvrier, m.

Wöchentlich, a. de la semaine, hebdomadaire; -, adv. par semaine, toutes les semaines.

Wöchenweise, adv. par semaine; -zeitung, f. gazette hebdomadaire, f.

Wöchnerin, f. accouchée, femme en couches, f.

Wödrich, adv. par où; par quoi.

Wöfern, conj. si, au cas que, en cas que, pourvu que; - nicht, à moins que ... ne.

Wöflur, adv. pour qui, à quoi, pour lequel, dont.

Wöge, f. vague, f. flot, m. lame, f.

Wögen, adv. contre quoi, au lieu de quoi, en échange de quoi.

Wögen, vn. ondoier; voguer; rouler des vagues, être agité, ou houleux (mer); se gonfler, palpiter (sein).

Wöher, adv. d'où, par où, de quel côté; - wissen Sie das? de qui savez-vous cela?

Wöhin, adv. où, à quoi, en quel lieu.

Wöhinter, adv. derrière lequel, derrière quoi.

Wöhl, adv. bien; so - als ..., tant que, aussi bien que, non seulement; ja -! oui, si, certainement; ganz -! fort bien! -! int. soit! - dem ber ..., heureux celui qui ...; leben Sie -! adieu! - thun, faire du bien; einem - wölen, vouloir du bien à qn.; -, n. bien, bien-être, salut, bonheur, m.

Wöhlachtbar, a. très-honoré.

Wöhlán! int. allons! eh bien!

Wöhlánständig, a. bien-séant, décent; -feit, f. bienséance, décence, f.

Wöhlauß, adv. - sein, se porter bien.

Wöhlbedacht, a. et adv. bien réfléchi, bien délibéré; -bedächtig, a. et adv. de propos délibéré; -befinden, n. bonne santé, f.; -behagen, n. bien-être, m.; -behalten, a. et adv. sain et sauf; (mar.) à bon port.

Wöhlbeleibt, a. qui a beaucoup d'embonpoint; -heit, f. embonpoint, m. corpulence, f.

Wöhlchwürdig, a. révérend (titre); Ew. Wohlwürden, votre Révérence; -erfahren, a. bien versé; -ergehen, n. prospérité, f. salut, m.; -erfahr, f. bien, salut, m.; -fahrtsauschuß, m. comité de salut public, m.

Wöhlfeit, a. et adv. à bon marché, à bas prix; -er werden, baisser de prix; -heit, f. bon marché; bas prix, m.

Wöhlgeartet, a. bien élevé, bien né; -gebaut, -gebildet, a. bien fait, de bonne mine, bien tourné, d'une taille, ou mine avantageuse; -geboren, a. noble (titre); -er Herr! monsieur! -er gefallen, n. plaisir, contentement, m.; sein - an etw. haben, trouver du plaisir à qc.; se plaire à qc.; -gefällig,

a. très-agréable; -gelitten, a. bien venu; -geneigt, a. et adv. de bonne intention; -er Rath, m. conseil d'ami, m.; -genuth, a. gai, de bonne humeur; -geneigt, a. très-affectionné; -gerodnet, a. bien ordonné; -gerathen, a. bien fait, bien élevé, qui a bien réussi; -geruch, m. bonne odeur, f. parfum, m.; -gedymast, m. goût agréable, m. délicatesse, f.; -gesinnt, a. bien intentionné; -gestirtet, a. morigéné; -gestaltet, a. d'une taille avantageuse, bien fait.

Wohlgemogen, a. bienveillant, bien affectionné; -heit, f. bienveillance, affection, f.

Wohlgeogen, a. bien élevé, morigéné; -habend, a. et adv. aisé, à son aise; -habenheit, f. aisance, f.; -slang, f. Wohllust; -slingend, a. sonore, harmonieux, euphonique; -laut, m. harmonie, euphonie, f.; -lautend, a. harmonieux; -leben, n. vie délicieuse, bonne chère, f.; -löblich, a. louable; -meinend, a. bien intentionné; -riechend, a. et adv. odoriférant, odorant, parfumé; -e Saden, parfums, m. pl.; -es Pulver, de la poudre de senteur, f.; -machen, parfumer; -schmeffend, a. et adv. de bon goût, savoureux; -sein, n. santé, bonne santé, f.; -stand, m. aisance, f. bien-être, m.; bien-séance, décence, f.; den - beobachten, garder les bienséances; -that, f. bienfait, m.; einem eine - ertheilen, faire du bien à qn.; -thäter, m. bienfaiteur, m.; -thäterin, f. bienfaitrice, f.

Wohlthätig, a. bienfaisant; salutaire; -heit, f. bienfaisance, f. Wohlthätigend, a. bienfaisant; agréable; -thun, vn. irr. faire du bien, faire plaisir; bien faire; -verdient, a. bien mérité; à juste titre; -verhalten, n. bonne conduite, f.; -weise, a. (titre) très-sage; -weislich, adv. prudemment, sagement; -wollen, vn. irr. vouloir du bien à qn.; -n, n. bienveillance, f.; -wollend, a. bienveillant; de bienveillance. Wohlbar, a. habitable, logeable. Wohnen, vn. loger, être logé, demeurer, résider.

Wohnhaft, a. et adv. demeurant, habitant, logé; sich - niederlassen, se domicilier; -haus, n. maison, habitation, f.; -ort, -platz, -sig, m. demeure, f.; domicile, m.; -stube, f. chambre ordinaire, f.

Wohnung, f. logement; domicile, m. demeure, f.

Wohnzimmer, n. chambre ordinaire, f. appartement ordinaire, m.

Wohlwille, m. palatin, m.

Wohlwollen, va. vouter, cintrer; ein wenig -, bomber; sich -, s'étendre en voûte.

Wohlübung, f. voûte, voussure, f.

Wölfe, m. (pl. Wölfe) loup, m.; junger -, louveteau, m.

Wölfen, vn. louveter.

Wölfen, f. louve, f.

Wölfisch, a. de loup; -, adv. en loup.

Wölfische, f. parisette, f.; -bohne, f. lupin, m.; -garn, n. rets pour prendre les loups, m.; -geheul, n. hurlement des loups, m.; -grau, a. louvet; -grube, f. trape, f.; -hund, m. chien-loup, m.; -hunger, m. faim de loup, ou dévorante, f.; -jagd, f. chasse du loup, f.; -luché, m. loup cervier, lynx, m.; -milch, f. lait de louve; (bot.) euphorbe, m.; -pelz, m. peau de loup; pelisse de peau de loup, f.

Wölfchen, n. petit nuage, m.

Wölfe, f. nue, nuée, f.; nuage (aussi fig.), m.

sich Wölfen, v. pr. se couvrir de nuages.

Wölfenbruch, m. ondée, averse, nuée qui crève, f.; -loß, a. et adv. sans nuages, serein.

Wölficht, a. nuageux, brumeux; moutonné; (joail.) glaceux.

Wölfig, a. couvert de nuages, nuageux.

Wöllarbeit, f. travail en laine; lainage, m.; -arbeiter, m. ouvrier en laine, m.; -boden, m. grenier à laine, m.

Wölle, f. laine, f.; fig. er sitzt in der -, il est à son aise; - sortiren, éplucher la laine.

Wollen, a. de laine.

Wollen, va. et n. irr. vouloir; wollte Gott daß ..., plutôt à Dieu que ...; so Gott will, si le bon Dieu le permet; was - Sie von mir? que me demandez-vous?

zu wem - Sie? qui cherchez-vous? er sei mir er wolle, qui que ce soit; lieber -, aimer mieux, préférer; gern -, aimer, souhaiter; einem wohl -, vouloir du bien à qn.; ich will es Ihnen gleich sagen, je vais vous le dire; es will Nacht werden, il s'en va faire nuit; wir - sehen, nous verrons; er will dich gesehen haben, il prétend vous avoir vu; was will ich machen? que puis-je faire? ich will nicht hoffen daß, je n'espère pas que; -, n. vouloir, m.

Wollenfabrik, f. Wollenmanufaktur; -fabrikant, m. manufacturier en laine, m.; -garn, n. fil de laine, m.; -handel, m. commerce de laines, m.; -manufaktur, f. fabrique, ou manufacture d'étoffes de laine, f.; -waare, f. marchandise de laine, f.; -weber, m. tisserand en laine, m.; -zeug, n. étoffe de laine, f.

Wöllfärber, m. teinturier en laine, m.; -handel, f. Wollenhandel; -händler, m. lainier, marchand de laine, m.; -handlung, f. magasin de laines, m.

Wöllicht, a. semblable à de la laine, moutonné.

Wöllig, a. laineux; lanifère.

Wöllkamm, m. carde, f.; -fäsmmer, m. cardeur, m.; -fäsmmerin, f. cardeuse, f.; -främpel, f. carde, f.; -manufaktur, f. Wollenmanufaktur; -markt, m. marché aux laines, m.; -sack, m. sac à laine, m.; -schür, f. tonde, f.; -fortirer, m. éplucheur, m.; -spinnerin, m. fileur de laine, m.; -spinnerin, f. fileuse de laine, f.; -spinneret, f. filage de la laine, m.; filature de laine, f.

Wöllust, f. volupté, f. délices, f. pl.; plaisirs des sens, m. pl.; viehische -, lascivité, lubricité, f.

Wöllüstig, a. voluptueux, libertin.

Wöllüstling, m. libertin, débauché, m.

Womit, adv. avec quoi, à quoi, avec lequel, dont, de quoi.

Wonach, adv. après quoi, à quoi, (d')après lequel.

Wonne, f. délices, f. pl. ravissement, m.; -gefühl, n. sentiment délicieux, m.; -monat, -mond, n. mois de mai, m.; -reich, a. f. Bonnevoll; -trunken, a. ivre de délices, -voll, a. plein de délices, ravissant, délicieux, charmant.

Wonnig, a. et adv. f. Bonnevoll; -lich, adv. délicieusement.

Woran, adv. à quoi, en quoi, où, auquel.

Worauf, adv. où, sur quoi, à quoi, sur lequel.

Woraus, adv. de quoi, d'où, duquel, dont.

Worein, adv. où, dans quoi, dans lequel.

Worfein, va. vanner, venter; -, n. ventage, m.

Worffschüssel, f. pelle à vanner, f.

Würgen, vn. fam. avaler avec peine; sich -, v. pr. faire des efforts pour vomir.

Worin, adv. où, en quoi, dans quoi, dans lequel.

Wornach, f. Wonach.

Wört, n. (pl. Wörter) mot, terme; (gr.) nom, m.; - für -, von - zu -, mot pour mot, mot à mot; beim - nehmen, prendre au mot; - (pl. Worte), parole, f.; - Gottes, parole de Dieu; Mann von -, homme de parole, m.; auf mein -, sur ma parole; daß ist ein verändertes -, c'est parler cela; sein - sagen, ne dire mot; viel - machen, parler beaucoup; daß - führen, porter la parole, avoir la parole; einem ins - fallen, couper la parole à qn.; ein gutes - für einen erlegen, prier pour qn.; sein - halten, tenir sa parole; sein - brechen, fausser sa parole; man hört sein eignes - nicht, on ne s'entend pas soi-même; ein Mann ein -, un homme d'honneur n'a que sa parole.

Wortarm, a. pauvre en mots;

-bau, m. structure des mots, f.; -brüdig, a. et adv. félon, qui manque à sa parole; -werben, manquer à sa parole; -brüdigkeit, f. manquement de parole, m.; violation de la foi jurée, f.

Wörtchen, n. petit mot, m.

Wörterbuch, n. dictionnaire; vocabulaire, lexique, m.; -schreiber, m. lexicographe, m.

Wörterfinder, m. néologue, m.; -erfindung, f. création de mots, néologie, f.; -forscher, m. étymologiste, m.; -forschung, f. étymologie, f.; -fügung, f. construction des mots; syntaxe, f.; -führer, m. celui qui porte la parole, orateur, organe, m.; -gepränge, n. déclamation, emphase, f. luxe de mots, m.; -farg, a. avare de paroles, laconique; -fargheit, f. laconisme, m.; -flauber, m. éplucheur de mots, m.; -flauberer, f. chéane de mots, f.; -fram, m. verbiage, m.; -främer, m. hâbleur, déclamateur, m.

Wörtlich, a. et adv. verbal, littéral; -, adv. littéralement, mot à mot.

Wörtertafel, n. logogriphe, m.; -register, n. table des mots; nomenclature, f.; -reich, a. abondant en mots, verbeux; -reichthum, m. richesse de mots, f.; -schwall, m. fatras de paroles, m.; -schwulst, m. pèbus, m.; -spiel, n. jeu de mots, calembour, m.; -streit, m. logomachie, dispute, f.; -verdrehler, m. écorcheur de mots, m.; -verdringung, f. interprétation perfide, f.; -versandt, m. sens littéral, m.; -wchsel, m. discussion, dispute, f.

Worüber, adv. sur quoi, de quoi, dont, sur lequel.

Worunter, adv. sous quoi, parmi quoi, sous lequel, parmi lequel.

Woselbst, f. Wo.

Wovon, adv. dont, de quoi, d'un quel.

Wovor, adv. devant quoi, de quoi, devant lequel.

Wwidder, adv. contre quoi, contre lequel.

Wozu, adv. à quoi, de quoi, à quel usage, pourquoi; - soll das? à quoi bon?

Wrad, n. débris, m. pl.; carcasse, f.; -gut, n. rebut, m.

Wü(ü)cher, m. usure, f.; -treiben, exercer l'usure, faire l'usurier.

Wucherer, f. f. Wucher.

Wü(ü)cherer, m. usurier, m.

Wü(ü)cherhaft, Wü(ü)cherisch, a. usuraire.

Wü(ü)chern, vn. exercer l'usure, faire l'usurier; prêter à usure, tirer usure (de qc., mit etw.); mit seinem Punde -, faire valoir son talent; fig. pulluler; sein Geld lassen, faire profiter son argent.

Wü(ü)cherpflanze, f. plante pullulante, f.; -jins, m. intérêt usuraire, m.

Wüchs, m. crue, croissance, venue, cue, taille (d'une personne), f.

Wücht, f. poids, m. pesanteur, f.

Wühlen, va. et n. fouiller (aussi fig.); labourer (boulet); fig. remuer, creuser, moudre.

Wüst, m. bourrelet, boulet, tortillon, vertugadin; (arch.) cousinet, m.

Wüstig, a. bouffi.

Wünd, a. et adv. blessé; fig. ulcéré; einen - schlagen, blesser qn. d'un coup de bâton; sich - reiten, s'écorcher, ou se blesser en allant à cheval; -arzt, m. chirurgien, f.; -arzt, m. chirurgien, m.

Wünde, f. plaie, blessure, f.

Wundenmaai, n. cicatrice, f.; stigmate (de Jésus-Christ), m.

Wunder, n. übernatürliches -, miracle, m.; natürliches -, merveille, f. prodige, m.; es nimmt mich -, j'en suis surpris; das ist gar fein -, il n'y a rien d'étonnant; es wäre fein - wenn ..., il ne serait pas surprenant que ...; ich dachte - was es wäre, je m'imaginai des prodiges; -bar, a. miraculeux, prodigieux, merveilleux; étonnant, admirable, surprenant; fig. singulier; -baum, m. palme de Christ, f.; -bild, n. image miraculeuse, f.; -cur, f. cure miraculeuse, f.; -ding, n. merveille, chose admirable, f.; -geschichte, f. histoire miraculeuse, f.; -glaube, m. croyance aux miracles, f.; -groß, a. d'une grandeur étonnante; -kind, n. prodige (d'enfant), m.; -kraft, f. vertu miraculeuse, f.

Wunderlich, a. étrange, bizarre, fantasque, baroque, singulier; -feit, f. bizarrerie, f. caprice, m.

Wundern, va. imp. étonner, surprendre; das wundert mich nicht, cela ne m'étonne pas; es wundert mich das ..., je m'étonne que ...; es soll mich - ob, je suis curieux de savoir si; sich -, v. pr. s'étonner, être surpris (de, über).

Wunderquelle, f. source merveilleuse, f.; -schön, a. extrêmement beau; à ravir; -that, f. miracle, prodige, m.; -thäter, m. thaumaturge, m.; -thätig, a. miraculeux, qui fait des miracles, thaumaturge; -voll, a. prodigieux, admirable; -wert, m. miracle, prodige, m.; -zeichen, u. miracle, phénomène, m.

Wundleffenz, f. essence vulnérable, f.; -heber, n. fièvre causée par une blessure, f.; -frait, n. herbe vulnérable, f.; -mittel, n. agent vulnérable, m.; -pflaster, n. emplâtre vulnérable, m.; -salbe, f. onguent vulnérable, m.; -wasser, n. eau vulnérable, f.

Wünsch, m. (pl. Wünsche) souhait, désir, vœu, m.; fig. frommer -, pieux, ou vain désir, m.; nach

-, à souhait; das ist mein -, c'est ce que je souhaite.

Wünschelruthe, f. baguette divinatoire, f.

Wünschen, va. souhaiter, désirer (faire, ou de faire qc., etw. zu thun); einem zu etw. Glück -, féliciter qn. de qc.; sich etw. -, souhaiter, désirer qc.; sich an einen Ort -, souhaiter être en quelque lieu.

Wünschenswerth, -würdig, a. souhaitable, désirable.

Würde, f. dignité, f. mérite, m.; importance, f.; rang, m.; akademische -, grade, m.; etw. unter seiner - halten, tenir qc. au-dessous de soi.

Würdenträger, m. dignitaire, m.

Wütdern, va. estimer, taxer.

Würdevoll, a. plein de dignité.

Würdig, a. digne.

Würdigen, va. daigner, juger digne; estimer, apprécier; einen einer Antwort -, daigner répondre à qn.

Würdigkeit, f. dignité, f.

Würdigung, f. estimation, appréciation, prise, f.

Wurf, m. (pl. Würfe) jet, coup, m.; ventrée, portée, f.; fig. einem in den - kommen, tomber sous les mains de qn.; -anfer, m. ancre à touer, f.; -blei, n. plomb, m. sonde, f.

Wurfel, m. dé; cube, carré, m.; falsch -, dés pipés, m. pl.; -bescher, m. cornet, m.; -förmig, a. cuboïde, cubiforme.

Wurfelicht, Würfelig, a. et adv. cube, cubique, carré; - schneiden, couper carrément.

Wurfeln, vn. jouer aux dés (qc., um etw.); -, va. couper en, ou par petits carrés, marquer, ou broder à petits carrés.

Wurfjerde, f. terres jectisses, f. pl.; -garn, n. épervier, m.; -geschöb, -geschütt, n. trait, projectile, m.; -maschine, f. baliste, catapulte, f.; -spiel, m. dard, m.; -schaufel, f. pelle à vanner, f.; -spiel, m. javelot, m.

Würgen, va. étrangler, étouffer, égorger; sich -, v. pr. faire des efforts pour avaler qc.

Würgengel, m. ange exterminateur, m. [assassin, m.

Würger, m. égorgeur, bourreau.

Wurm, m. (pl. Würmer) ver, m.; Würmer haben, avoir des ascariades; - am Finger, panaris, m.; -artig, a. vermiculaire; -arzenet, f. f. Wurmmittel.

Würmchen, n. petit ver, vermisseau, m.

Würmen, va. imp. fig. das wurmt ihn, cela le fâche, cela le chagrine.

Wurmleffenz, f. essence contre les vers, f.; -förmig, a. vermiforme, vermiculaire; -fräß, m. vermoulu, f.; -stäbig, j. Wurmfäsig; -frankheit, f. mal de vers,

m.; -mehl, n. vermoulure, f.; -mittel, n. remède vermifuge, m.; -pulver, n. poudre vermifuge, f.; -samen, m. semencine, f.; -sich, m. piqûre des vers, vermoulure, f.; -ständig, a. véreux, vermoulu; -werden, se vermouler.

Würst, f. (pl. Würste) saucisse, andouille, f.; (Wut-) -, boudin, m.; (Zünd-) -, saucisson, m.; -wider -, à beau jeu beau retour.

Würstchen, n. petite andouille, f. petit boudin, m.

Würstfett, n. graisse de saucisses échaudées, f.; -händler, m. charcutier, m.; -suppe, f. brouet d'andouilles, m.

Württemberg, n. le Wurtemberg.

Württemberg, m. Wurtembergois, m.

Württembergisch, a. wurtembergois.

Würzbrühe, f. sauce assaisonnée, f.; -büchse, f. Gemürzbüchse.

Würze, f. assaisonnement, m. épice, f.; fig. parfum, m.; neut. -amomi, m.

Wurzel, f. racine, f.; -fassen, -schlagen, prendre racine; -artig, a. en forme de racine; -buchstabe, m. lettre radicale, f.

Wurzelchen, n. petite racine, radicule, f.

Wurzelhafer, f. radicule, f.

Wurzeln, vn. prendre racine, s'enraciner.

Wurzeltreich, a. plein de racines; -schöpfung, m. surgeon, m.; -wort, n. racines, f. pl.; -wort, n. mot radical, mot primitif, m.; racine, f.; -zahl, f. racine d'un nombre, f.

Wurzen, va. épicer, aromatiser, assaisonner.

Wurzhaft, a. aromatique.

Wurzhandel, f. Gemürzhandel; -laden, m. boutique d'épicier, f.; -nägelin, n. f. Gemürznägelin.

Wurzjung, f. assaisonnement, m.

Wurzwein, m. vin aromatique, hypocras, m.

Wüst, m. fatras, amas confus, chaos, m.; pop. crasse, f.

Wüst, a. et adv. désert, désolé; libertin.

Wüste, Wüstenei, f. désert, steppe, m.

Wüsten, vn. ravager; mit dem Gelde -, dépenser follement son argent.

Wüstheit, f. aridité, f.; dérèglement, m.

Wüstling, m. libertin, m.

Wüt, f. rage, fureur, furie; fig. fam. manie, f.; in - bringen, faire enrager.

Wütchen, vn. être en fureur, être furieux; der Strieg wütet in einem Lande, la guerre désole un pays; die Pest wütet, la peste sévit.

Wütend, a. et adv. enragé, furieux, furibond; -er Schmerz,

douleur excessive, f.; - werden, enragé; - machen, chauffer la bile (à qn., einen).
Wütend, m. tyran, barbare, m.
Wütend, f. Wütend.

X.

X, n. einem ein X für ein U machen, faire passer le blanc pour le noir.

Xäber, m. Xavier, m.
Xénien, f. pl. (ant.) xénies, f. pl.
Xylograph, m. xylographe, m.
Xylographisch, a. xylographique.

Y.

Yacht, f. yacht, m.
Yann, m. Ygname, m.
Ypern, Ypres.
Ysop, m. hysope, m.

Z.

(Voyez aussi la lettre C.)

Zaar, f. czar.

Zach, f. Zähe.

Zacharias, m. Zacharie, m.

Zäcken, n. petite pointe, f.

Zäde, f. Zäden, m. pointe, f.; - an einer Gabel, fourchon, m.; - an der Egge, am Heben, dent, f.

Zäden, va. déchetter, denteler, créneler.

Zädfig, a. qui a des pointes, ou des fourchons, décheté, dentelé, crénelé.

Zägen, vn. avoir peur, hésiter, manquer de courage; -, n. peur, crainte, hésitation, f. découragement, m.

Zähhaft, a. timide, craintif, peureux; découragé; -igkeit, f. timidité, peur, f.

Zähe, a. tenace, visqueux; coriace; -s Leben, vie dure, f.

Zähheit, Zähigkeit, f. tenacité, viscosité, f.

Zähl, f. nombre, chiffre, m.; gerade -, nombre pair, m.; ungerade -, nombre impair, m.; in großer -, en grand nombre; ohne -, sans nombre, innombrable.

Zählamt, n. trésor, m. caisse, f.; -bat, a. payable.

Zählbar, a. qui peut être compté.

Zählbret, n. comptoir, m.; planchette, f.

Zählbuchstabe, m. lettre numérale, f.

Zählen, va. payer, acquitter.

Zählen, va. nombre, compter; auf einen -, compter sur qn.
Zählen/größe, f. quantité numérique, f.; -lehre, f. arithmétique, f.; -lotterie, f. loterie à numéros, f.; -verhältnis, n. rapport des nombres, m.

Zähler, m. payeur, m.; -in, f. payeuse, f.; ein schlechter -, eine schlechte -in, une mauvaise paye.

Zähler, m. compteur; (ar.) numérateur, m.

Zähllos, a. innombrable; -, adv. sans nombre.

Zählmeister, m. payeur, trésorier, m.; -pfennig, m. jeton, m.

Zählreich, a. nombreux; -, adv. en grand nombre.

Zahltag, m. jour de paiement, m.

Zählstisch, m. comptoir, m.

Zählung, f. paiement, versement, m.

Zählung, f. dénombrement, m.; numération, f.

Zählungsfähig, a. solvable; -fähigkeit, f. solvabilité, f.; -frist, f. -termin, m. terme du paiement, m.; -unfähig, a. insolvable; -unfähigkeit, f. insolvabilité, f.; -werth, m. valeur numéraire, f.

Zählverhältnis, f. Zahlenverhältnis; -woche, f. semaine des paiements, f.; -wort, n. nom de nombre, adjectif numéral, m.; -zeichen, n. chiffre, m.

Zähm, a. privé, apprivoisé, domestique; fig. docile, traitable, doux; - machen, apprivoiser, - werden, s'apprivoiser.

Zähmbaar, a. domptable.

Zähmen, va. apprivoiser, dompter; fig. refréner; sich -, v. pr. se retenir.

Zähmheit, f. qualité de ce qui est apprivoisé, f.

Zähmung, f. apprivoisement, m.

Zahn, m. (pl. Zähne) dent, f.; falsche Zähne, dents artificielles, f. pl.; Zähne bekommen, faire des (ses) dents; fig. er hat Haare auf den Zähnen, il est fort expérimenté, ou capable; fig. eintun auf den - füttern, tater le pouls à qn.; -argenei, f. f. Zahnmittel; -arzt, dentiste, m.; -brecher, m. arracheur de dents, m.; -buchstabe, m. lettre dentale, f.; -bürste, f. brosse à dents, f.

Zähnen, n. petite dent, f.

Zähneln, va. denteler, créneler.

Zähnen, vn. faire des dents; -, n. dentition, f.; am - sterben, mourir des suites de la dentition.

Zähnen, va. endenter.

Zahnfäule, f. carie des dents, f.; -felle, f. rugine, f.; -fieber, n. fièvre qui accompagne la dentition, f.; -fistel, f. fistule des gencives, f.; -fleisch, n. gencive, f. gencives, f. pl.; -geschwür, n. parulis, f.; -höhle, f. alvéole, f.; creux d'une dent, m.

Zähklappern, n. claquement de dents, m.; -knirschen, n. grincement de dents, m.

Zähkraut, n. dentaire, f.; -latznerge, f. opiat pour les dents, m.; -lehre, f. odontologie, f.; -loß, a. édenté; -lücke, f. dent ébréchée, f.; -lücke, a. brèche-dent; -meißel, m. rugine, f.; -mittel, f. dentifrice, m.; -nerf, m. nerf alvéolaire, m.; -pulver, n. poudre pour les dents, f.; dentifrice, m.; -reihe, f. rangée de dents, f.; -schmerz, m. maux de dents, m. pl.; -en haben, avoir mal aux dents; -stocher, m. cure-dent, m.; -stummel, m. chicot, m.; -wisch, n. l. Zahnwischer; -zange, f. pélican, davier, m.

Zähre, f. poët. larme, f.

Zahn, m. lingot, m. barre, f.

Zähnen, va. mettre en barres.

Zahnhammer, m. fonderie, f.

Zänge, f. tenaille, f. tenailles, f. pl.

Zängelschen, n. petite tenaille, f. pincettes, f. pl.

Zant, m. querelle, dispute animée, f. démêlé, m.; mit einem - anfangen, faire querelle à qn.; -apfel, m. pomme de discorde, f.

Zanken, vn. quereller, gronder (qn., mit einem); disputer (sur qc., au sujet de qc., um, ou über etw.); sich -, v. pr. se quereller.

Zanker, m. querelleur, m. mauvaise tête, f.

Zankerel, f. querelle, noise, gronderie, f.

Zankerin, f. querelleuse, f.

Zantisch, f. Zantföchtig.

Zantlust, -lust, f. envie de quereller, f.; -lustig, a. querelleur, grondeur, acariâtre, -teufel, m. homme querelleur, m. [f.

Zäpfchen, n. petite broche; lulette,

Zäpfen, m. (am Zäpf) broche; (am Leiche) bonde; (am Wasserbehälter) soupape, f.; (an einem Balken) tenon; (in der Uhr) pivot; (méc.) tourillon, m.; (men.) cheville, f.; -, va. tirer (du vin etc.).

Zäpfenbohler, m. vrille, f.; -fürmig, a. en forme de broche; -loch, n. mortaise, enlasure, f.; -mutter, f. (serr.) crapaudine, grenouille, f.; -streich, m. retraite, f.

Zäppeln, vn. se débattre (de, mit); se démener; der Fisch zappelt, le poisson frétille; mit den Zäpfen -, pétiner, trépingner; einen - lassen, laisser languir qn.

Zärg, f. bord, m.; (tonn.) neille, f.; châssis d'une fenêtre, m.

Zärt, a. tendre; délicat (aussi fig.); subtil; vert (jeunesse).

Zärtfüßend, a. délicat; -gefäß, n. délicatesse, f.; -heit, f. tendreté, délicatesse, f.

Zärtlich, a. délicat, douillet; fig. tendre, affectueux; -feit, f. tendresse, délicatesse, f.

Zärtling, m. douillet, homme efféminé, m.

Zärtinn, m. délicatesse (du tact), f.; -fönnig, a. délicat.

Zäßer, f. fil, filament, m. fibre, f.

Zäßerig, a. fibreux, filandreux.

Zäh Zätern, v. pr. s'effiler.

Zäpel, f. écheveau, m.

Zäuber, m. charme, enchantement; fig. charme, attrait, m.; -beut, m. coupe enchantée, f.; -buch, n. grimoire, m.

Zauberei, f. magie, sorcellerie, f. ensorcellement, enchantement, charme, m.

Zauberer, m. magicien, sorcier, m.

Zauberflöte, f. flûte enchantée, f.; -formel, f. formule magique, f.; -geschichte, f. conte magique, m.

Zauberin, f. magicienne, enchantresse, sorcière, f.

Zauberisch, a. magique; fig. enchanteur.

Zaubertraß, f. vertu magique, f.; -kreis, m. cercle magique, m.; -kunst, f. art magique, m. magie, f.; -land, n. pays enchanté, m.; -laterne, f. lanterne magique, f.; -mittel, n. charme, m.

Zaubern, vn. exercer la magie; user de charmes; -, va. effectuer par enchantement.

Zauberpalast, m. palais enchanté, m.; -ring, m. anneau magique, m.; -ruthe, f. baguette magique, f.; -schloß, n. château enchanté, m.; -legen, m. enchantement, m. incantation, f.; -spiegel, m. miroir magique, m.; -spruch, m. parole, ou formule magique, f.; -stab, m. baguette magique, f.; -stimme, f. voix enchantresse, f.; -ton, m. ton enchanteur, m.; -trank, m. piltre, m.; -trommel, f. tambour magique, m.

Zauderei, f. temporisation, lenteur, lanternerie, f.

Zäuderer, m. esprit irrésolu, temporisateur, lanternier, m.

Zäudern, vn. tarder, être indécis, temporiser; fam. lambiner; -, n. l. Zäuderei.

Zäum, m. (pl. Zäume) bride, f.; fig. frein, m.; im -e halten, tenir qn. en bride; fig. mettre un frein à qn.; refréner qc.; retenir qc.

Zäumchen, n. petite bride, f.

Zäumen, va. brider; fig. refréner, réprimer.

Zäumloß, a. débridé, sans bride.

Zäun, m. (pl. Zäunte) haie, f.; fig. fam. einen Streit vom -e brechen, chercher une querelle d'allemand; -föngig, m. roitelet, m.; -pfahl, m. palis, m.; -rebe, f. vigne vierge, f.; -rübe, f. brioche, couleuvre, f.

Zäusen, va. houspiller, tirailler; bei den Haaren -, tirer par les cheveux.

Zebra, n. zèbre, m.

Zechbruder, m. (grand) buveur, m.

Zecher, f. écot, m.; dépense, f.; die - bezahlen, payer l'écot; fam. payer les pots cassés; fig. die - ohne den Wirth machen, compter sans son hôte; (min.) eine - bauen, entretenir une minière.

Zechen, vn. boire copieusement; pop. chopiner.

Zecher, m. (grand) buveur, m.

Zechfrei, a. qui ne paie rien pour son écot; -gesellschaft, f. compagnie de buveurs, f.

Zechine, f. sequin, m. (12 francs).

Zecher, f. tique, f.

Zehle, f. doigt du pied, m.; große -, orteil, m.; - Meerrettig, gousse de raifort, f.

Zehnd, n. dizaine, f.

Zehnte, m. dime, f.

Zehn, a. n. dix; -, f. dix, m. dizaine, f.; -eß, n. -eßig, a. décagon, m. et a.; -ender, m. cerf de dix cors, m.

Zehner, m. (ar.) dizaine, f.; -lei, a. de dix sortes, ou espèces.

Zehnschaf, -schäftig, a. et adv. dix fois autant, (au) décuple; -herr, m. décemvir, m.; -herrschäft, f. décemvirat, m.; -jährig, a. (agé) de dix ans; décennal; -löthig, a. de cinq onces, a. esp. a. répété dix fois; -monatlich, a. de dix mois; -pfündig, a. de dix livres; -silbig, a. décasyllabe; -stündig, a. de dix heures; -täsig, a. de dix jours.

Zehnte, a. (der, die, das) le, la dixième; der - des Monats, le dix; Karl der Zehnte, Charles dix, m.

Zehntel, n. dixième, m.

Zehntens, adv. dixièmement.

Zehnteilig, a. de dix lignes.

Zehren, vn. se nourrir; bei etnem Wirth -e, boire et manger dans une auberge; se consumer; etw. -, ronger qc.; (faire) amaigrir; die Lust zehrt, l'air excite l'appétit.

Zehrsieber, n. fièvre étiq, fièvre lente, f.; -geld, n. argent pour la nourriture en voyage, m.; -pfennig, m. viatique, m.

Zehrun, f. dépense, f. écot, m.; -stößen, f. pl. dépense de bouche, f. frais de table, m. pl.

Zeißen, n. signe, signal, m.; enseigne; marque, f.; présage, m.; zum - der Freundschaft, en signe d'amitié; - mit der Hand, signe de la main, m.; das ist ein gutes -, c'est un bon augure;

-buch, n. album, livre à dessiner, m.; -deuter, m. devin, m.; -deuterei, f. divination, f.; -feder, f. plume à dessiner, f.; -garn, n. fil à marquer, m.; -föhl, f. Heißtöble; -freide, f. craie à dessiner, f. pastel, m.; -kunst, f. art de dessin, dessin, m.; -lehre, f. (méd.) sémiotique, f.; -lehrer, f. maître, m. maître de

dessin, m.; -schule, f. école de dessin, m.; -sprache, f. langage par signes, m.; pantomime, f.; -stift, m. crayon, m.; -stunde, f. leçon de dessin, f.

Zeichnen, v. a. marquer, coter; (unter-) -, signer; dessiner, tracer; nach der Natur -, dessiner d'après nature; -, n. dessin, m.

Zeichner, m. dessinateur, m.

Zeichnung, f. dessin, m.

Zeeblijbār, m. ours de la petite espèce, m.; -meister, m. gardien d'abeilles, m.; -meßer, n. couteau à châtrer les ruches, m.

Zeeblen, v. a. châtrer les ruches, m.

Zeebeldredt, n. droit d'entretenir des abeilles dans une forêt, m.

Zeebler, m. gardien d'abeilles, m.

Zeegefinger, m. index, m.

Zeeßen, v. a. montrer, faire voir, indiquer; mit dem Finger auf etw. -, montrer qc. du doigt; sich -, v. pr. se montrer, se présenter, paraître; das wird sich bald -, cela se verra bientôt; am Ende zeigte sich's daß, à la fin on reconnut que; die Blattern - sich, la petite vérole se déclare.

Zeeßer, m. aiguille, f.

Zeeßen, v. a. irr. accuser, convaincre.

Zeele, f. ligne; rangée, f.

Zeelemaße, adv. par ligne, à la ligne.

Zeeßig, m. serin, m.; fig. fam. locherer -, jeune étourdi, bon vivant, homme léger; iron. saut-berer -, joli garçon, m.

Zeeß, f. temps, m.; saison, f.; freie -, loisir, m.; in der -, dans le temps; außer der -, hors de saison; auf -, à crédit, à terme; vor der -, avant terme; nach der -, après cela, ensuite; bei -en, de bonne heure; mit der -, avec le temps; seit der -, depuis; zur rechten -, à temps, bien à propos; zur un rechten -, à heure indue; von - zu -, de temps en temps, de temps à autre; auf einig -, pour quelque temps; vor langer -, depuis long-temps; vor -en, autrefois, jadis; zur - des Augustus, du temps d'Auguste; zur - des Friedens, en temps de paix; in unsern -en, de nos jours; zu -en, quelquefois; zu allen -en, de tout temps, toujours; in - von drei Wochen, dans l'espace de trois semaines; ich habe keine -, je n'ai pas le temps; welche - ist es? quelle heure est-il? es sind theure -en, les vivres sont chers; Alles hat seine -, il faut du temps pour tout; die - mit etw. hinbringen, passer son temps à qc.; sich in die - schicken, s'accommoder au temps; damit hat es (gute) -, cela ne presse pas; abschneit, m. époque, f.; -alter, n. âge, siècle, m.; in unserm -, de nos jours; -angabe, f. date, f.; -auf-

mand, m. perte de temps, f.; -bestimmung, f. fixation du temps, fixation d'un terme, f.; -dauer, f. durée du temps, f.; -folge, f. suite des temps, f.; -geist, m. esprit dominant, m.; -gemäß, a. opportun; -genuß, m. contemporain, m.; -genuß, f. contemporaine, f.; -geschicht, f. histoire chronologique, f.; -gewinn, m. épargne de temps, f.; des -s wegen, pour gagner du temps.

Zeeßer, adv. depuis, jusqu'ici.

Zeeßig, a. mûr; actuel; -, adv. tôt, à temps, de bonne heure; -werden, mûrir.

Zeeßen, v. a. et n. mûrir.

Zeeßigung, f. maturation, f.

Zeeßirrhüm, m. anachronisme, m.

Zeeßlang, adv. eine -, quelque temps, un certain temps.

Zeeßlauf, m. cours du temps, m.; -läufige, m. pl. conjonctures, f. pl.

Zeeßlebens, adv. durant la vie, de ma (ta, sa) vie; viagère (pension); à vie (condamnation).

Zeeßlich, a. temporel; -, adv. temporairement; fig. das -e segen, mourir; -heit, f. vie temporelle, f.

Zeeßlose, f. colchique, m.; -mangel, m. manque de temps, m.; aus -, faute de temps; -maß, n. espace de temps, m.; (gr.) quantité, f.; (mus.) temps, m.; -ordnung, f. ordre du temps, m.; -punkt, m. terme, moment, m. époque, f.; -raum, m. période, f. espace de temps, m.; -rechnung, f. chronologie, ère, f.; -schrift, f. feuille périodique, f.; -tafel, f. table chronologique, f.

Zeeßung, f. gazette, f. journal, m.; fig. (Blattdicht) nouvelle, f.

Zeeßungsblatt, n. journal, m. gazette, f.; -erpedition, f. bureau de journal, m.; -schreiber, m. journaliste, publiciste, m.; -träger, m. colporteur, ou facteur d'un journal, m.

Zeeßverderb, m. perte de temps, f.; -verderber, m. qui perd le temps, fainéant, m.; -verfalls-nisse, n. pl. f. Zeitläufige; -verfüßung, f. amusement, passe-temps, m.; -verlauf, m. cours du temps, m.; -verlust, m. perte de temps, f.; ohne -, sans perdre de temps, sans délai; -vertrieb, m. amusement, passe-temps, m.; zum -, pour s'amuser, pour passer le temps; -weilig, a. actuel.

Zeeßweise, adv. de temps en temps.

Zeeßwort, n. verbe, m.

Zeeße, f. cellule; alvéole, f.

Zeeßenförmig, a. cellulaire, alvéolaire; -gewebe, n. (an.) tissu cellulaire, m.; -gefängnis, n. prison cellulaire, f.; -system, n. système cellulaire, m.

Zeeßicht, Zeeßig, a. cellulaire, celluleux; alvéolé.

Zeeßot, m. zéléteur, m.

Zeeßt, n. tente, f.; pavillon, m.; fig. voûte (céléste), f.; dôme, m.; -bett, n. lit à pavillon, lit de camp, m.; -beobner, m. scé-nite, m.; -bude, f. tente, f.

Zeeßten, n. petite tente, f.

Zeeßbad, n. pavillon, m.

Zeeßter, m. haquenée, f.; -gang, m. haquenée, f. amble, m.

Zeeßtpfahl, -pfloß, m. piquet d'une tente, m.; -schneider, m. fabricant de tentes, m.

Zeeßon, m. Zénon, m.

Zeeßoth, m. (astr.) zénith, m.

Zeeßt, f. juridiction, f.; -gericht, n. justice criminelle, f.

Zeeßner, m. quintal, m. (f. Cent-ner).

Zeeßphyr, m. zéphyr, m.

Zeeßter, n. et m. sceptre, m.; verge, masse (d'un bédeau), f.

sich Zerarbeiten, v. pr. se tuer à travailler; -beßen, va. irr. casser avec les dents; -bläßen, va. irr. briser à force de souffler; -bößren, va. gâter en forant; -brächen, va. irr. rompre, casser, briser; sich den Kopf mit etw. -, se casser la tête, se creuser la tête à qc.; -, vn. irr. se rompre, se casser, se briser.

Zerbrächlich, a. cassant, fragile; -heit, f. fragilité, fragibilité, f.

Zerbröckeln, va. émietter; -, vn. s'émietter; -brähen, va. éca-ser, briser; -fäßen, va. irr. cas-ser, ou briser en passant dessus avec une voiture; e Suppe, f. soupe aux œufs délayés, f.; -fallen, vn. irr. se rompre en tombant; tomber en ruine; fig. tomber en décadence; se brouiller avec qn.; -, a. en ruine, délabré; -fäßen, va. lacérer; balafrer (le visage de qn.); -fleischen, va. déchirer, délacérer; -fließen, vn. irr. se fondre; in Thränen -, fondre en larmes; -fräßen, va. irr. ronger, corroder; -gehen, vn. irr. se fondre, se délayer; -gledern, va. dissé-quer, anatomiser; fig. analyser; -gledertung, f. dissection; fig. analyse, f.; -gledertungskunst, f. anatomie, f.; -hächen, va. ha-cher, dépecer; -hämmern, va. rompre à coups de marteau; -hauen, va. irr. hacher, tailler en pièces; trancher (le nœud gordien); -hauen, va. mâcher, broyer; -höpfen, va. briser à force de frapper dessus; -hürst-ten, va. briser à demi; -hürst-schen, va. écraser; -hürsticht, a. contrit; -hürstigung, f. fig. con-trition, composition, f.; -hürst-tern, -hürsteln, va. chiffonner, boucheronner; -hürsten, va. faire trop cuire; -hürsen, va. égra-tigner; -krümmeln, va. émietter; -lassen, va. irr. fondre; -läufen, vn. irr. se fondre; -, va. bic

Edube -, déchirer les souliers à force de courir; -legen, va.

démonter, décomposer; analyser; trancher, découper (les viandes); -lösen, va. user, ou gâter à force de delirer; -löschern, va. trouver; -löst, a. en lambeaux, déguenillé; -mahlen, va. irr. moudre; -malmen, va. broyer, pulvériser, écraser; briser avec les dents; -malmung, f. broiement, m.; trituration, f.; sich -mürtern, v. pr. se tourmenter; -nagen, va. ronger; -plätzen, vn. crever, se crever; -quetschen, va. écraser, meurtrir; -quetschung, f. écauchement, m.; -raufen, va. arracher, houspiller; mit zerauftem Haar, les cheveux en désordre.

Ber|bild, n. caricature, charge, f. Ber|reiben, va. irr. broyer, gruger, triturer; user, déchirer à force de frotter; réduire (en poussière); -reiblich, a. friable, triturable; -reiblichkeit, f. friabilité, f.; -reibung, f. broiement, m. trituration, f.; -reiben, va. irr. déchirer; user; dévorer (lion); -, vn. se rompre, s'user; sich -, v. pr. fig. fam. se fatiguer extrêmement; fig. fam. se mettre en quatre; -rissen, a. usé, troué.

Ber|ren, va. tirailler, tirer, traîner, houspiller.

Ber|stinnen, vn. irr. fondre, se fondre; fig. se dissiper; -rühen, va. brouiller, en remuant; -rüpfen, va. effiler, effeuiller (des fleurs); -rüsten, va. brouiller, déranger, délabrer; -rüftung, f. désordre, dérangement, délabrement, m.; -sägen, va. scier; couper; -schaben, va. gâter à force de racler; -schellen, va. rompre, casser avec bruit; -, vn. se briser, se casser; -schleßen, va. percer de coups de fusil, ou de canon; -schlagen, va. irr. rompre, casser, briser, fracasser; mit -, (a.) tout moulu; sich -, v. pr. fig. manquer, échouer, n'avoir pas lieu; -schmelzen, f. Zer|schlagen; -schmelzen, va. rég. et n. irr. fondre, se fondre; -schneiden, va. irr. dépecer, couper en morceaux, trancher; fig. déchirer, ou fendre (le cœur); -schnippen, va. couper en petites pièces; -schubar, a. dissoluble; -setzen, va. décomposer, analyser; -setzung, f. décomposition, dissolution, analyse, f.; -spalten, va. et n. irr. (se) fendre; -splittern, va. briser, rompre par éclats; faire sauter en éclats; fig. disperser; gaspiller ses forces; -, vn. éclater, s'éclater; -sprengen, va. (faire) crever; disperser; -springen, vn. irr. crever, se fendre, se fêler, s'éclater; -stampfen, va. piler, concasser; -stäuben, va. réduire en poussière, disperser; -stechen, va. irr. transpercer;

-stieben, vn. irr. s'en aller en poussière, se dissiper.

Zer|störbar, a. destructible; -heit, f. destructibilité, f.

Zer|stören, va. détruire, ruiner; -stören, a. destructif; -störer, m. destructeur, m.; -störung, f. destruction, f.; -stößen, va. irr. piler, concasser, broyer; -stößung, f. broiement, m. concassation, f.; -streuen, va. éparpiller, dissiper, disperser; sich -, v. pr. se disperser; fig. se distraire, dissiper son esprit; zerstreut sein, être distraité; -streuung, f. éparpille-ment, m. dispersion; fig. dissipation, distraction, f.; -stückeln, va. dépecer; fig. morceler; -stückelung, f. dépècement, morcellement, m.; -theilen, va. diviser, partager, séparer; décomposer; -treiben, va. détrempier; -vn. devenir trop mou; -wühlen, va. gâter, ou ruiner en fouillant; -zäusen, va. houspiller; die Haare -, décheveler, décoiffer (qn., einem); -zupfen, va. effiler.

Zeter! int. malheur! -schreien, crier haro; crier au meurtre; -geschrei, n. clameurs de haro, f. pl.; etn -erheben, jeter les hauts cris.

Zettel, m. billet; -an Häusern (Miet|st.)-, écriteau, m.; (Muschel|st.)-, placard, m. affiche; (auf Büchern u.) étiquette; (tiss.) chaîne, f.; -bank, f. banque à billets, f.

Zetteln, va. (ver.)-, répandre; (tiss.) ourdir.

Zettelträger, m. qui porte les affiches.

Zeug, m. matière, étoffe, f.; -, n. instruments; outils, m. pl.; appareil, m.; fig. was ist das für -? qu'est-ce que c'est que cela? unnißes -, des inutilités, f. pl.; dummes -, bêtises, f. pl.; -drucker, m. gaufreur, m.

Zeuge, m. témoin, m.; Gott ist mein -! Dieu m'est témoin! einen zum n nehmen, prendre qn. à témoin; als - aufstellen, servir de témoin.

Zeugen, va. engendrer, procréer (des enfants); témoigner, porter témoignage; déposer (contre, wider); prouver (qc., von etw.); fig. faire foi de qc.

Zeugen|ausfrage, f. déposition des

témoins, f.; -beweis, m. preuve par témoins, f.

Zeugend, a. procréatif.

Zeugen|eid, m. serment des témoins, m.; -verhör, n. audition des témoins, f.

Zeug|fabrik, f. Zeugmanufaktur; -handel, m. commerce d'étoffes, m.; -haus, n. arsenal, m.

Zeugin, f. témoin, m.

Zeug|macher, m. manufacturier d'étoffes, m.; -manufaktur, f. manufacture d'étoffes, f.

Zeugniß, n. témoignage; certificat, m. attestation, f.

Zeug|schmied, m. tailleur, m.

Zeugung, f. génération, procréation, f.; -kraft, f. -vermögen, n. vertu générative, ou prolifique, f.

Ziebel, f. Cubebe.

Ziebelstafel, f. civette, f.

Zicke, f. Zickelchen, n. chevreau, biquet, m. jeune chèvre, f.

Zickzack, m. zigzag, m.

Zieche, f. taie, housse d'oreiller, f.

Zieser, n. insecte, m.; -lehre, f. entomologie, f.

Ziege, f. chèvre, bique, f.

Ziegel, m. (Dach-)-, tuile; (Mauer-) -, brique, f.; -brennen, n. cuite des briques, f.; -brenner, m. tuilier, briquetier, m.; -brennerei, f. tuilerie, briqueterie, f.; -dach, n. toit couvert de tuiles, m.; -decker, m. couvreur en tuiles, m. [f.]

Ziegel|stein, f. tuilerie, briqueterie, Ziegel|erde, f. terre à tuiles, terre à briques, f.; -hütte, f. briqueterie, tuilerie, f.; -ofen, m. four à briques, m.; -roth, a. de couleur de tuile; -scheune, f. briqueterie, tuilerie, f.; -stein, m. brique, f. carreau de brique, m.; -streicher, m. tuilier, briquetier, m.

Ziegen|artig, a. et adv. de la nature de la chèvre; -bock, m. bouc, m.; -böckchen, n. cabri, m.; -haar, n. poil de chèvre, m.; -hirt, m. chevrier, m.; -käse, m. fromage de lait de chèvre, m.; -lab, n. présure de chèvre, f.; -lamm, n. chevreau, cabri, m.; -leder, n. chevrotin, cabron, m.; -melker, m. tettechèvre, m.; -stall, m. étable aux chèvres, f.

Zieger, m. petit-lait, m.; -käse, m. séret, m.

Ziegler, f. Ziegelbrenner.

Zieh|band, f. étalé; banc à tirer, m.; -brücke, f. Zugbrücke; -brunnen, m. puits, m.

Ziehe, f. fam. in die - geben, mettre en pension.

Ziehen, va. irr. tirer; fig. nourrir, élever, cultiver; an sich -, tirer vers soi, attirer; in sich -, boire; den Hut vor einem -, ôter son chapeau à qn.; die Luft in sich -, humer l'air; die Sonne zieht Wasser, le soleil attire les vapeurs; Wein auf Glaschen -, metre du

vin en bouteilles; Blasen -, faire élever des vessies; Unglück nach sich -, entraîner avec soi des suites fâcheuses; Licht -, faire des chandelles; gegogenes Licht, chandelle plongée, f.; Wackstod -, filer de la bougie; vor Gericht -, appeler en justice; einen Stein (im Brette) -, jouer un pion; Saiten auf eine Geige -, monter un violon; eine Büchse -, rayer une carabine; zur Strafe -, condamner à une peine; inßliger eine peine (à qn., einen); ein Schiff stromaufwärts -, haler un vaisseau, remorquer un bateau à vapeur; Federn -, hollander des plumes; sich etw. zu Gemüthe -, prendre qc. à cœur; einen auf seine Seite -, gagner qn.; in Ueberlegung -, prendre en considération; Folgen nach sich -, tirer à conséquence; Blumen -, élever des fleurs; cultiver des fleurs; den Stürzen -, avoir le dessous, ne pas trouver son compte; ins Geheimniß -, mettre dans le secret; zur Fleckenhaft -, demander un compte sévère (à qn., einen); zur Tafel -, inviter à dîner; zu Rathe -, consulter; in Zweifel -, révoquer en doute; -, vn. tirer, aller, s'avancer vers quelque lieu; es zieht hier, il y a ici un vent coulis; es zieht ein Wetter auf, il se forme un orage; in einen Ort -, entrer dans un lieu; auf das Land -, aller demeurer à la campagne; zu Felde -, aller en campagne, aller à la guerre; auf die Wache -, monter la garde; der Thee zieht, le thé s'infuse; der Ofen zieht nicht, le poêle n'a pas assez d'air; es zieht mich in bet Schuldter, j'ai des tiraillements dans l'épaule; sich -, v. pr. se tirer, s'étendre; se dejetter; -, n. trait, tirage; déménagement, délogement; passage (des oiseaux), m.; das - in den Gläsern, le tiraillement; - eines Schiffes, halage, m.

Ziehgeld, n. fam. pension (pour un enfant), f.; -kind, n. nourrisson, m.; -mutter, f. mère nourrice, f.

Ziehung, f. tirage (de la loterie), m.

Ziel, n. but, terme; fig. but, dessein, m.; ein - setzen, mettre des bornes.

Zielen, vn. viser, mirer; fig. viser à ..., tendre à ...; das zieht auf Sie, cela s'adresse à vous.

Zielpunkt, m. but, m.; -scheiße, f. blanc, but; fig. (des Vögels) plastron, m.

sich Ziemem, v. pr. imp. convenir.

Ziemen, m. elmier, m.

Ziemer, m. elmier, m. croupe, f.

Ziemlich, a. passable, médiocre; -, adv. passablement, médiocrement, assez bien; es ist schon - spät, il est déjà assez tard.

Zierpen, vn. pépier, siffler, pialler.

Zier, f. Zierbe; -affe, m. fam. minaudier, petit-maitre, m.

Zierath, f. Zierath.

Zierbengel, m. jeune élégant, muscadin, m.

Zierde, f. ornement, m. gloire, f.

Zieren, va. orner, parer, décorer; sich -, v. pr. minauder, faire des sinagrées, faire la précieuse, affecter des airs ridicules; faire semblant de ne pas vouloir.

Ziererei, f. minauderie, affectation, f.

Zierlich, a. élégant; -feit, f. élégance, f.

Zierpuppe, f. précieuse, f.

Zierrath, m. ornement, m. décoration, f.; schein -, enjolivement, m.

Ziffer, f. chiffre, m.; mit n. bezeichnen, chiffrer; -blatt, n. cadran, m.; plaque (d'une pendule), f.

Zigeuner, m. Bohémien, (É)gyptien, m.; -in, f. Bohémienne, gitana, f.

Zimbel, f. cymbale, f.

Zimmer, n. chambre, pièce, f.; Zweise mebrer -, appartement, m.; (pell.) timbre, m. (paquet de 40 peaux); -arbeit, f. charpenterie, charpente, f.; -art, f. hache de charpentier, f.; -bock, m. chevalet de charpentiers, m.

Zimmerchen, n. petite chambre, chambrette, f.

Zimmergeißel, m. garçon charpentier, m.; -handwerk, n. métier de charpentier, m.; -hof, m. chantier, m.; -holz, n. bois de charpente, m.; -kunst, f. charpenterie, f.; -mann, m. charpentier, m.; -meister, m. maître charpentier, m.

Zimmern, va. charpenter, construire; fig. fam. faire, tailler.

Zimmernagel, m. cheville de charpente, f.; -platz, m. chantier, m.; -reihe, f. enfilade de pièces, f. appartement, m.; -stück, n. pièce de charpente, f.

Zimmerung, f. charpente, charpenterie, f.

Zimmerverjierung, f. décoration d'une chambre, f.; -werk, n. charpenterie, f.

Zimmet, Zimmt, m. cannelle, f.; -baum, m. cannellier, m.; -farben, -farbig, a. de couleur de cannelle, cannelle; -rinde, f. cannelle, f.; -stange, f. bâton de cannelle, f.

Zimperlisch, a. fam. mignard; -thun, faire la précieuse; -feit, f. mignardise, minauderie, f.

Zimperl, vn. fam. faire le délicat, ou la délicat.

Zindelstafel, m. ras de Chypre, m.

Zinf, m. zinc, m.

Zinse, f. branche, f. fourchon,

m. cheville, dent, f.; cornet à bouquin, clairon (sorte de trompette), m.

Zinsen, va. (men.) joindre, assembler.

Zinfig, a. à fourchons, à chevilles.

Zinffalt, m. zinc calciné, m.

Zinn, n. étain, m.

Zinné, f. créneau, pignon; pinnacle (du temple de Jérusalem), m.; mit n. verjeben, orné, f.

Zinnern, a. d'étain.

Zinngießer, m. potier d'étain, m.; -gießerei, f. -gießerhandwerk, n. métier de potier d'étain, m.; -grube, f. mine d'étain cristallisé, f.; -grube, f. mine, ou minière d'étain, f.

Zinnöber, m. cinabre; gemahlener -, vermillon, m.; -roth, a. de couleur de cinabre.

Zinnofen, m. fourneau à fondre l'étain, m.

Zins, m. (com.) intérêt, m. rente, f. cens, m. redevance, f.; loyer; tribut, m.; Geld auf -en ausleihen, mettre de l'argent à intérêt; -en auf -en, intérêts des intérêts; intérêt composé.

Zinsbar, a. censuel, tributaire; -feit, f. censive, f.

Zinsbuch, n. cahier des quittances de loyer, m.; -coupon, m. coupon d'intérêt, m. [f.

Zinsen, pl. intérêts, m. pl. rente, Zinsen, va. payer l'intérêt; -, vn. rapporter.

Zinsenwucher, m. usure, f.

Zinseszins, m. intérêts des intérêts, m. pl.; intérêt composé, m.

Zinsfrei, a. allodial; -es Gut, franc alleu, m.; -machen, amortir; -freiheit, f. immunité de rente; allodialité, f.; -fuß, m. taux de l'intérêt, m.; -pflichtig, a. censuel, tributaire; -rechnung, f. calcul des intérêts, m.; -recht, n. droit censuel, m.; -zahl, f. induction, f.

Zion, Sion; -schwächter, m. fig. théologien fanatique; iron. zélateur de la foi orthodoxe, m.

Züffel, m. bout, m.; queue, f.

Züffelig, a. qui a des bouts, frangé. [m.

Züffelmütze, f. bonnet à pointe, Züffle, f. ciboule, f.

Züppe, f. mauvis, m.

Züpperlein, n. goutte, f.

Zürbelbaum, m. pin, m.; -drüse, f. glande pinéale, f.; -nuß, f. pignon, m.

Zürfel, m. cercle; compas (instrument), m.; mit dem - messen, compasser; -abzähl, m. segment, m.; -bogen, m. arc circulaire; (arch.) cintre, m.; -flache, f. plan circulaire, m.; -förmig, a. circulaire; -linie, f. ligne circulaire, f. cercle, m.

Zürfeln, va. compasser; gezeichnet, d'un travail achevé.

Zirkelpunkt, m. centre du cercle, m.; -rund, a. circulaire; rond comme un cercle; -, adv. circulairement, en rond; -schmied, m. taillandier, m.; -schnur, f. (charp.) simbleau, m.; -stift, f. pointe de compas, f.

Zirpen, vn. piper, pépier, chanter; grésillonner (du grillon).

Zisch, m. sifflement, m.

Zischeln, va. et n. chuchoter, parler bas; -, n. chuchoterie, f.

Zischn, vn. siffler; frémir; -, n. sifflement, m.

Zischlaut, m. son sifflant, m.; -lauter, m. consonne sifflante, f.

Ziher, Zihererbe, f. cicérole, f. pois chiche, m.

Zither, f. guitare, f.; -schläger, -spieler, m. joueur de guitare, m.

Zitterlaaf, m. anguille électrique, f.; -esche, f. Zitterpappel; -fisch, m. torpille, f.; -maaf, n. dardre, f.

Zittern, vn. trembler (de, vor), frémir; ich zittere am ganzen Leibe, tout le corps me tremble; -, n. tremblement, m.

Zitternadel, f. tremblant, m.; -pappel, f. tremble, m.; -rothe, m. torpille, f.

Zittner, m. zédoaire, m.; -samen, m. semence de zédoaire, f.

Zitz, m. indienne, perse, f.

Zitze, f. tetin, mamelon; sein, m. mamelle. f.; pop. teton, m.; tette, f.

Zitzenförmig, a. mammiforme.

Zobel, m. zibeline, f.; -fang, m. chasse des zibelines, f.; -fell, n. (peau de) zibeline, f.; -pelz, m. (pelisse ou fourrure de) zibeline, f.; -thier, n. zibeline, f.

Zöber, m. cuve, f.

Zodiakflicht, n. lumière zodiacale, f.

Zöfe, f. Zöfchen, n. femme de chambre, soubrette, f.

Zögern, vn. tarder, hésiter, lambriner.

Zögerung, f. retardement, m.; hésitation, lenteur, f.

Zögling, m. élève, m. et f. nourrisson, m.

Zöll, m. (pl. Zölle) pouce (mesure), m.; nach -en, par pouces, au pouce; -, m. (pl. Zölle) douane, f. péage, octroi; - der Durchreisenden, passage; - von Lastthieren, bâteau, m.; - von eingeführten Waaren, entrée; - von ausgeführten Waaren, sortie, f.; fig. den - der Natur bezahlen, payer le tribut à la nature, mourir; -amt, n. douane, f.; -anfrage, f. déclaration à la douane, f.; -anfschluss, m. admission dans l'union douanière, f.; -aufseher, m. intendant de la douane, m.; -bar, a. sujet à la douane; -beamter, -bedienter, m. douanier, m.; -declaration, Zollangabe; -einnahme, f. recette de la douane, f.;

-einnehmer, m. receveur de la douane, douanier, m.

Zöllen, va. payer la douane; fig. payer son (le) tribut; donner, offrir; einem Dank -, remercier qn.

Zöllfrei, a. exempt de douane; fig. libre (pensées); -freiheit, f. exemption de la douane, f.; -freiheit, m. certificat de franchise, m.; -gebührt, f. douane, coutume, f.; péage, m.; -gerechtigt, f. droit de douane, m.; -gefehe, n. pl. réglemens des impôts, m. pl.; -haus, n. douane, f. péage, m.; -inspector, f. Zollaufseher; -maß, n. mesure de pouces, f.

Zöllner, m. douanier, péager; (bib.) publicain, m.

Zöllordnung, f. réglemant des douanes, m.; -pflichtig, a. obligé de payer la douane; -schein, m. acquit de la douane; - von durchgehenden Waaren, acquit de transit, m.; -schreiber, m. contrôleur de douane, m.; -stab, m. échelle pliante, f.; -stempel, m. timbre, m.; -stoch, m. règle de charpentier, f.; -straße, f. chemin péager, m.; -system, n. système de douane, m.; -tafel, f. pancarte des douanes, f.; -tare, f. tarif, m.; -verband, -verein, m. association des douanes, f.; zollverein, m.; -wesen, n. affaires de douanes, f. pl.

Zöne, f. zone, f.; fig. climat, m.

Zoolög, m. zoologiste, m.

Zoolögisch, a. zoologique.

Zöpf, m. (pl. Zöpfe) queue, tresse de cheveux, f.; geflochten - , tresse, f.; -band, n. ruban de queue, m.; -haar, n. cheveux de la queue, m. pl.

Zörn, m. colère, f. courroux, f.; in - geraten, entrer, ou se mettre en colère; seinen - an einem auslassen, décharger sa colère sur qn.

Zörnig, a. et adv. en colère, courroucé; - werden, entrer en colère.

Zöte, f. obscénité, vilénie, sale-té, f.; -n reifen, dire des sale-tés.

Zötenhaft, a. sale, obscène; -reifer, m. ordurier, m.

Zötze, f. houppé, frange; touffe de cheveux, f.

Zöttel, f. touffe, f.; flocon (de laine); lambeau, m.

Zöttelbär, m. ours velu, m.

Zöttelig, a. en touffes.

Zötteln, vn. pop. trotter; traîner en lambeaux.

Zöttig, a. velu, à longs poils.

Zü, prp. à, de; pour; vers; chez, auprès; en, dans; par, sur, entre; ein Recht - etw. haben, avoir droit sur qc.; um -, pour; ohne -, sans; - leben haben, avoir de quoi vivre; -, adv. trop; - wenig, trop peu; - viel,

- sehr, trop; - sein, être fermé; - ist, tout allons en avant! gerade -, tout droit; Glück - ! bien vous fasse!

Zübbauen, va. fermer par quelque bâttisse; -, vn. baut nur zu! continuez à bâtir! -behör, n. dépendance(s), f. (pl.); -bekommen, va. irr. recevoir en outre; -benannt, a. surnommé, dit.

Züber, m. tine, cuve, f.; fleiner -, cuveau, m.; ein - voll, une cuvé.

Zübereiten, va. préparer, apprêter; -bereiter, m. apprêteur, m.; -bereitung, f. préparation, f. apprêt; appareil, m.; -binden, va. irr. serrer, lier, fermer; bander (les yeux); -blafen, va. fig. souffler, suggérer; -bläfen, m. souffleur, m.; -bringen, va. irr. apporter; apporter en mariage; zugedachte Kinder, n. pl. enfans du premier lit, m. pl.; employer, passer (le temps à qc., die Zeit mit etw.); -büfe, f. secours, surcroît, supplément, contingent, m. addition, f.; -geben, fournir aux frais (d'une mine); -büßen, va. fig. mettre du sien, perdre.

Zucht, f. discipline, éducation; race, f.; unter der - halten, tenir sous la discipline; unter der - stehen, être sous la discipline; in aller - und Ehrbarkeit, en toute honnêteté et modestie; -bient, f. mère-abeille, f.

Züchten, va. discipliner; (écon.) élever.

Züchter, m. éleveur, m.

Züchtfähig, a. disciplinable; -haus, n. maison de correction, maison de force, f.; -hengft, m. étalon, m.

Züchtig, a. chaste, pudique, honnête.

Züchtigen, va. châtier, punir, corriger.

Züchtigkeit, f. honnêteté, chasteté, f.

Züchtigung, f. châtiement, m. correction, punition, f.

Züchtfaß, n. veau pour faire race, m.

Züchtling, m. détenu dans une maison de force, m.

Züchtloß, a. indiscipliné; indisciplinable; -losigkeit, f. indiscipline, f.; -meister, m. geôlier; fig. précepteur, m.; -ochs, m. taureau, m.; -ruhe, f. souet, m. discipline, f.; fig. fléau, m.; -fau, f. Zuchtweinen; -schaf, n. brebis de race, f.; -schwein, n. truie, f.; -stute, f. jument poulinière, f.; -vieh, n. bétail destiné à faire race, m.

Züch, m. mouvement subit, m.

Züchen, vn. et a. palpiter; die Augen -, j'en hausser les épaules; mit den Augenlidern -, clignoter des yeux; mit den Beinen -, remuer les jambes; es zücht mich in den Gliedern, j'ai des mouvements

convulsifs; durch die Luft -, sil-lonner l'air; -, n. mouvements convulsifs, m. pl.; haussement (des épaules), m.

Züfzen, va. den Zügen -, tirer l'épée; mit gezüftem Schwert, l'épée nue.

Zücker, m. sucre, m.; mit - ver-züßen, sucrer; mit - befeugen, saupoudrer de sucre; -aborn, m. érabie à sucre, m.; -appel, m. pomme sucrée, f.; -artig, a. saccharin; -bäcker, f. confiseur, m.; -bäckerei, f. métier de confiseur, m.; -birne, f. poire su-crée, f.; -bohne, f. haricot de Suisse, m.; -branntwein, m. guildive, f. tafia, m.; -brod, n. biscuit, m.; -büchse, -dose, f. su-crier, m.; -cand, m. sucre candi, m.; -erbfe, f. dragée, f.; -form, f. forme aux pains de sucre, f.; -gebäckene, n. sucreries, confitures, f. pl.; -gluß, n. glace, f.; -haltig, a. saccharifère; -honig, m. miel sucré, m.; -mélasse, f.; -put, m. pain de sucre, m.

Zückerig, a. sucré.

Zückerlaffe, f. caisse au sucre, caisse de sucre, f. -förner, n. pl. dragée, f.; -mandel, f. amande lissée; -praline, f.; -maul, n. bouche sucrée, f.; gourmand(e), friand(e), m. (f.); -melone, f. melon sucrin, m.

Zückern, va. sucrer.

Zückerpapier, n. papier au sucre, m.; -pflaume, f. prune sucrée, f.; -plätschen, n. biscotin, m.; -raffinerie, f. raffinerie, f.; -rohr, n. canne à sucre, f.; -schädel, -schä-le, f. Zuckerhäute; -schote, f. pois sans cosse, m.; -steden, n. raffi-nage, m.; -steden, m. raffineur, f. fig. melleux; -syrup, m. mé-lasse, f.; -teig, m. pâte de confitures, f.; -waare, f. -werk, n. sucreries, f. pl.; -wurzel, f. ra-cine sucrée, f.; -chervis, m.; -zange, f. pincettes à sucre, f. pl.

Züchung, f. convulsion, f.

Züdbämmen, va. fermer avec une digue; -beden, va. couvrir (de, mit); pop. mit Eßflägen -, rouer de coups.

Züdem, adv. outre cela, en outre, d'ailleurs, au reste, de plus.

Züdenken, va. irr. einem etw. -, destiner qc. à qn.; sich -drüngen, v. pr. se presser d'appro-cher; fig. s'intriguer; se four-rer partout; -drehen, va. fermer en tournant; -dringlich, a. impor-tun; -dringlichkeit, f. importu-nité, f.; -drücken, va. fermer en pressant, ou en serrant; fig. die Augen bei etw. -, fermer les yeux sur qc.; sich -eignen, v. pr. s'ap-proprier qc., s'accommoder de qc.; dédier, attribuer; -eignung, f. appropriation, imputation; dédicace, f.; -eignungschrift, f.

dédicace, f.; -erkennen, va. irr. déferer, décerner; adjudger; et-nem être étrafe -, condamner qn. à une peine.

Züfernung, f. adjudication, f.

Züferst, adv. premièrement, en premier lieu; de prime abord; -kommen, venir le premier.

Züfsädeln, va. einem schlüß -, agiter l'éventail pour rafraî-chir qn.; -fahren, vn. irr. aller bon train; auf etw. -, se jeter brusquement sur qc.; fahre zu, stufst du! fouette, cocher! -fall, m. hasard, accident, m. aven-ture, f.; durch -, par hasard (Kranfheit); -, accès, m. attaque, crise, f.; -fallen, vn. irr. se fer-mer; échoir, tomber en partage.

Züfsällig, a. accidentel, casuel, fortuit; et Weiße, par hasard; -feit, f. casualité, contingence, f. hasard, cas fortuit, m.

Züfsertigen, va. expédier, dé-pêcher, envoyer; -fließen, va. irr. couler vers, affluer dans; -lassen, donner, ou accorder.

Züflucht, f. recours; refuge, m. ressource, f.; -nehmen, avoir recours à, se réfugier; -ort, m. retraite, f. refuge, asile, m.

Züfluß, m. affluence, f.

Züflüßern, va. chuchoter.

Züfolge, prp. suivant, selon, en conséquence.

Züfragen, vn. fam. bei einem -, venir demander, s'informer chez qn.; wieder -, revenir, re-passer.

Züfrieden, a. content (de, mit); satisfait; ich bin es -, je le veux bien; -stellen, contenter, satis-faire; -lassen, laisser tranquille; sich -geben, se consoler, se tran-quilliser; -heit, f. contentement, m. satisfaction, f.

Züfschieren, vn. irr. prendre, se geler; -fügen, va. causer, faire; -fuhr, f. transport, convoi, m.; arrivée (de vivres), f.; die - ab-schneiden, couper les vivres.

Züsführen, va. apporter, amener, transporter; -füllen, va. remplir, combler.

Züg, m. (pl. Züge) trait (aussi fig.); coup; jeu (d'orgue); cou-rant d'air (d'une poêle); passage, train, m.; ein -bögel, une bande, ou volée d'oiseaux; -mit der Feder, trait de plume, m.; in einem e, tout d'une tire, d'un seul coup, tout d'un trait; im e, en train; -mit der Fe-der, parafe, m.; (Secrets) -, ex-pédition, marche; file, f.; (Wuf) -, cortège, m. proces-sion, f.; in vier Zügen marschieren, marcher sur quatre colonnes; ein -Pferde, un attelage (de chevaux); ein -Däßen, une couple de boeufs; (Eisenbahn) -, train, convoi, m.; fig. - des Herzens, impulsion, ou volx du cœur, f.; in den letzten Zügen liegen, être à l'agonie.

Zügabe, f. par-dessus; comble (de mesure); surpois, m. addition, f. supplément, m.

Zügang, m. accès, abord, m. avenue, f.

Züngangel, f. hameçon dormant, m.

Züngänglich, a. accessible, abor-dable; -feit, f. facilité d'aborder qn., f.

Zügnbrücke, f. pont-levis, m.

Zügeben, va. irr. donner par-dessus le marché; ajouter; ad-joindre; fig. concéder, accorder, consentir, permettre; convenir, être d'accord; fig. flein -, fler doux.

Zügeben, adv. présent.

Zügehen, vn. irr. aller vite, dou-bler les pas; se fermer; se passer, se faire; wie geht das zu? comment cela se fait-il? ab mid -, aller et venir; süßig -, se ter-miner en pointe; die Thür geht nicht zu, la porte ne ferme pas; -gehören, vn. appartenir, être à ...; -gehörig, a. appartenant.

Zügel, m. rêne, bride, f.; mit ver-bängem -, à bride abattue, à toutes brides; den - (schiefen lassen, lâcher la bride; sich s'ab-bandonner à (ses passions etc.), -loß, a. débridé; fig. sans frein, effréné; -loßigkeit, f. fig. licence effrénée, f.

Zügeln, va. brider; fig. refréner.

Zügelreihe, n. légumes, m. pl.; -stellen, va. associer, adjoindre; -geständnis, n. concession, f.; -gestehen, va. irr. avouer; con-venir de qc.; concéder; nicht -, disconvenir, nier, refuser; -ge-than, a. affectionné; attaché, dévoué.

Züglisch, m. poisson de passage, m.; -führer, n. conducteur de convoi, m.; -garn, n. traîneau, m. seine, f.

Zügießen, va. irr. verser davan-tage.

Zügießig, a. exposé aux courants d'air.

Zügleich, adv. ensemble, en même temps; à la fois.

Zügleine, f. trait, m.; -loch, n. soubpirail, m. ventouse, f.; -luft, f. courant d'air, vent coulis, m.; -mittel, n. remède épistémique, m.; -neß, n. traîneau, m.; -ochse, m. boeuf de labour, m.; -pferd, n. cheval de trait, m.; -pflaster, n. véscicatoire, m.

Zügreifen, va. irr. prendre, se saisir de qc.

Zügrümen, m. trait, m.; -rohr, n. tuyau d'aspiration, m.; -stange, f. (loc.) bielle, f.; tirant, piston, m.; -taube, f. pigeon pas-sager, m.

Zügrümen, f. Zusehen; -gürten, va. fermer avec une ceinture.

Zügvieh, n. bêtes de trait, f. pl.; -vogel, m. oiseau de passage, m.; -weise, adv. par troupes;

par bandes; -wind, m. vent coulis, m.; -winde, f. poulie, f.

Züßhaben, va. irr. fam. avoir fermé; -häßeln, va. fermer à petits crochets; agraffer; -häßen, va. fermer avec un croc; -halten, va. irr. tenir fermé; couvrir avec la main; sich die Ohren -, se boucher les oreilles; -hän-gen, va. couvrir avec un rideau; -halten, vn. irr. fripper rudement; fouetter bien; -, va. dégrossir, façonner (avec la hache etc.); -heßen, va. fermer en cousant; -heilen, va. guérir, consolider; -, vn. se fermer, se guérir; -herrschen, vn. dire d'un ton impérieux; -hinterst, adv. à la fin; -horchen, vn. écouter (secrètement), être aux écoutes; -hören, vn. écouter (qn., einem); être attentif (aux paroles de qn.); -hören, m. auditeur, m.; -hörerschaft, f. auditoire, m. auditeurs, m. pl.; -jauchzen, va. et n. seifall -, applaudir en poussant des cris de joie; recevoir avec des acclamations de joie (qn., einem); -fehren, va. balayer vers; tourner vers; -festsitzen, va. fermer avec une chaîne; -fitten, va. boucher avec du ciment; -flappen, va. fermer le clapet; -, vn. se fermer; -flatschen, va. et n. seifall -, applaudir à ...; -fleßen, -fleißern, va. boucher avec de la pâte; -flinten, va. fermer au loquet; -fröpfen, va. boutonner; -früßpen, va. nouer; -fommen, vn. irr. venir, arriver; tomber en partage; compéter; wie komme ich dazu? à quel titre cela me vient-il? das kommt ihm nicht zu, cela ne lui appartient pas; être dû, convenir; -lassen, laisser, céder; -forten, va. fermer avec un bouchon de liège; -loft, f. légumes, m. pl.; ce qu'on mange avec le pain; -funft, f. avenir, futur, m.; in -, à l'avenir; -künftig, a. futur; -, adv. à l'avenir; -lächeln, vn. sourire; -, va. seifall -, applaudir en souriant; -lage, f. augmentation; (beh.) réjouissance, f.; -langen, vn. et a. prendre, se servir; suffire; donner, présenter; sich -, v. pr. se servir (à table); einander -, se donner de main en main.

Zulänglich, a. suffisant; -feit, f. suffisance, f.

Zulassen, va. irr. laisser fermé; admettre, permettre.

Zulässig, a. admissible; recevable; -feit, f. admissibilité, f.

Zulassung, f. admission, permission, f.; -lauf, m. concours, m. affluence; vogue, f.; großen - haben, être fort suivi, ou couru; être fort en vogue; -laufen, vn. irr. accourir; courir vite; fräßig, se terminer en

pointe; -legen, va. ajouter, augmenter; sich etw. -, se procurer qc., se pourvoir de qc., se fournir de qc.; -leimen, va. coller.

Zuließt, adv. à la fin, enfin, finalement; -fommen, venir le dernier.

Zulöfchen, va. souder.

Zulup, m. fam. nouet à sucer, m.

Zulpen, va. et n. fam. sucer.

Zulmachen, va. irr. fermer; boucher; wieder -, refermer; hinter sich -, fermer sur soi.

Zumal, conj. surtout; - da, d'autant plus que.

Zumauern, va. murer; -messen, va. irr. mesurer; fig. imputer; assigner (à qn. sa tâche); destiner (portion); -nutzen, va. irr. prétendre, demander (qc. à qn., einem etw.); -nutzung, f. demande, prétention, commission, proposition, f.

Zunächst, adv. et prp. tout près, tout proche, immédiatement, avant tout.

Zunageln, va. irr. clouer; -nähen, va. fermer en cousant; -nahme, f. accroissement, m. augmentation, f. progrès, m.; -name, m. surnom, m.

Zündbar, a. inflammable; -feit, f. inflammabilité, f.

Zünden, vn. prendre feu; mettre le feu à.

Zünder, m. mèche, f. amadou, m.

Zünder, m. fusée, f.; boute-feu, m.

Zünderbüchse, f. boîte à mèche, f.

Zündhölzchen, n. allumette (chimique), f.; -hütchen, n. capsule (fulminante), f.; -frau, n. amorce, f.; -loch, n. lumière, f.; -pfanne, f. bassinet, m.; (artil.) coquille, f.; -röhrchen, n. piston, m.; -schwamm, m. amadou, m.

Zunehmen, vn. irr. croître, s'accroître, s'augmenter, avancer (en an); profiter; der Mond, m. croissant de la lune, m.; am Körper -, prendre de l'embonpoint; am Sträßen -, s'enforcir; beim Striden -, augmenter les mailles; bei den Jahren, dans un âge plus avancé; -neigen, va. incliner vers; -neigung, f. inclination, affection (pour qn., zu einem).

Zunft, f. (pl. Zünfte) corporation, tribu, f.; corps de métier, m.; -gemäß, a. conforme aux privilèges d'une communauté; -genos, m. membre d'un corps de métier, m.

Zünftig, n. et adv. organisé en corporation; appartenant à un corps de métier.

Zunftmäßigkeit, f. Zunftgemäß; -meister, m. maître juré d'un corps de métier, m.; -zwang, m. obligations, ou restrictions qu'imposent les statuts d'une corpo-

ration, f. pl.; despotisme des corporations, m.

Zünge, f. langue; fig. languette, aiguille (d'une balance), f.; der Name schwebt mir auf der -, j'ai le nom sur le bord des lèvres; die - lösen, couper le filet; fig. dénouer la langue.

Züngelchen, n. languette, f.

Züngeln, vn. jouer de la langue; projeter des languettes (flamme).

Zungenband, n. filet, m.; -buchstabe, m. lettre linguale, f.; -dreher, m. fam. grand parleur, habbleur, m.; -dreherer, f. bavardage, m.; -förmig, a. et adv. linguiforme; -muskel, m. muscle lingual, m.; -spitze, f. bout de la langue, m.

Zunichte, adv. - machen, gâter, défaire, détruire; - werden, s'aneantir.

Zunicken, va. et n. einem -, faire une inclination de tête vers, ou à qn.; saluer familièrement qn.; seifall -, applaudir par un signe de tête; -ordnen, va. adjoindre.

Zupfen, va. tirer, tirailler (par, bei); effiler (du linge); éplucher (de la laine); -, n. tiraillement, m.

Zupfchen, va. boucher, ou fermer avec de la poix.

Zupfropfen, va. boucher, tannopner.

Zupressen, va. fermer en pressant, presser, serrer; -raunen, va. dire à l'oreille; -rechnen, va. passer en compte, mettre à compte; imputer, attribuer; -rechnung, f. imputation, attribution, f.; -rechnungsfähig, a. en état d'apprécier la valeur de ses actions, responsable de ses actions; -rechnungsfähigkeit, f. responsabilité morale, f. discernement, m.

Zurecht, adv. convenablement; comme il faut, en règle; bien; préparé, en ordre; - bringen, mettre en ordre, rétablir; sich - finden, s'orienter; -fommen, venir à propos; s'accorder, s'arranger avec qn.; mit etw. -fommen, venir à bout de qc.; - legen, arranger, ajuster; sich - machen, se préparer, s'ajuster; - setzen, arranger; einem den Kopf - setzen, mettre qn. à la raison; - weisen, montrer le chemin à qn.; fig. corriger qn.

Zurechtweisung, f. redressement, m. leçon, correction, f.

Zureden, vn. einem -, persuader qn. à qc.; engager qn. à qc.; chercher à consoler qn., ou à faire entendre raison à qn.; sich nicht - lassen, ne pas entendre raison; -, n. conseils, m. pl. prières, f. pl. persuasion, f. encouragement, m.; -reichen, vn. suffire, être assez; -reichend, a. suffisant; -reiten, va. irr. dresser (un cheval); -, vn. auf etw. -, aller à cheval vers qc.; con-

tinuer d'aller à cheval; aller vite à cheval; -reiten, vn. irr. courir vite, courir vers qn.

Zürich, Zurich.

Zürüchten, va. accommoder, arranger, apprêter, préparer; übel -, maltraiter; -richtung, f. accommodage, apprêt, m.; préparation, f.; corroi, m.; -riegeln, va. verrouiller, fermer au verrou.

Zürnen, vn. être en colère, être fâché, se fâcher (contre qn., auf einen; de qc., über etw.); einem -, en vouloir à qn.

Züröfen, vn. se boucher par la rouille.

Zürück, adv. arrière, en arrière, derrière, à reculons; -! int. en arrière; -beben, vn. reculer en tremblant; sich -begeben, v. pr. irr. se retirer, s'en retourner; -begleiten, va. reconduire; -behalten, va. irr. retenir; -bestimmen, va. irr. recouvrir, avoir; -berufen, va. irr. rappeler; -berufung, f. rappel, m.; révocation, f.; -beugen, va. replier, courber en arrière; -bejahen, va. rembourser; -biegen, va. irr. f. Zurückbiegen; -bleiben, vn. irr. demeurer en arrière; -blicken, vn. regarder en arrière; -bringen, va. irr. ramener, rapporter; ins -leben -, rappeler à la vie; -denken, vn. irr. rappeler le souvenir de qc.; se reporter vers ou à; -drängen, va. repousser; -drehen, va. tourner en arrière; -dürfen, vn. irr. avoir la permission de retourner; -eilen, vn. se hâter de retourner.

Zürücken, vn. (avancer pour) faire place.

Zurückhalten, va. irr. f. Zurückbekommen; -fahren, vn. irr. s'en retourner (en voiture); reculer; -fahrt, f. retour, m.; -fallen, vn. irr. tomber à la renverse; fig. retomber, jaillir; sich -finden, v. pr. irr. retrouver son chemin; -fliegen, vn. irr. retourner en volant; -fließen, vn. irr. refluer; -fordern, va. redemander; réclamer; -forderung, f. réclamation, f.; -führen, va. reconduire, ramener, réduire; analyser; -führung, f. réduction; analyse, f.; -gabe, f. reddition, restitution, f.; -geben, va. irr. rendre, restituer; -gehen, vn. irr. aller en arrière, rétrograder, reculer; fig. reculer; échouer; remonter (à la source); -gehend, a. rétrograde; -gegenheit, f. vie retirée, f.; -halten, va. irr. arrêter, retenir; fig. retenir; contenir; dissimuler, cacher; -d, réservé; avec réserve; -haltung, f. rétention; fig. réserve, retenue, f.; -hängen, va. irr. pendre en arrière; -, vn. et -hängen, vn. être pendu en arrière; -holen, va. reprendre, ra-

mener; -jagen, va. rechasser, refouler; -, vn. retourner ventre à terre; -kämmen, va. peigner en arrière; -laufen, va. racher; -sehen, vn. retourner; s'en retourner; -kommen, vn. irr. revenir, retourner; fig. décrocher; -können, vn. irr. pouvoir retourner; fig. nicht mehr -, ne pouvoir plus reculer, être obligé de s'exécuter; -kunft, f. retour, m.; -lassen, va. irr. laisser en arrière; abandonner; -laufen, vn. irr. retourner en courant; refuser; -legen, va. mettre à part, ou en réserve; einen Weg -, faire un chemin; das 20. Jahr -, passer, ou accomplir sa vingtième année; -leiten, va. reconduire; -lenken, va. tourner en arrière; -marschieren, vn. retourner, se retirer; se replier sur; -müssen, vn. irr. être obligé de retourner; -nahe, f. reprise; rétractation (d'une insulte), f.; dédit, m.; -nehmen, va. irr. reprendre, retirer; fig. sein Versprechen -, retirer sa parole, se dédire de sa promesse; -brallen, vn. jaillir, rebondir; reculer; -reisen, vn. partir pour retourner, retourner, revenir; -reiten, vn. irr. (s'en) retourner à cheval; -rufen, va. irr. rappeler, faire revenir; ins Gedächtnis -, se rappeler dans la mémoire; -rücken, f. rappel, m.; -schaudern, vn. reculer d'horreur; -schauen, f. Zurücksehen; -scheuchen, va. faire reculer en effarouchant; -schicken, va. renvoyer; -schickung, f. Zurücksendung; -schieben, va. irr. reculer, pousser en arrière; fig. rétorquer (un argument); -schlagen, va. irr. repousser, renvoyer; -, vn. tomber à la renverse; réfléchir; -schmeißen, vn. se débarrasser; -, va. lancer en arrière; -schrecken, va. faire reculer en effrayant; décourager; -, vn. irr. reculer d'horreur; -schreiben, va. irr. répondre par écrit; -schreiten, vn. irr. rétrograder, faire des pas en arrière; -sehen, vn. irr. regarder en arrière; regarder derrière soi; sich -sehen, v. pr. avoir envie de retourner; sich nach etw. -, regretter qc.; -sein, vn. irr. être en arrière (aussi fig.); -senden, va. rég. et irr. renvoyer; -sendung, f. renvoi, m.; -setzen, va. remettre (à sa place); mettre à part; das Datum eines Briefes -, antidater une lettre; fig. manquer d'égards (envers qn.), négliger; -setzung, f. fig. manque d'égards, m. humiliation, f. rabais, m. pl.; -süßen, vn. irr. se laisser tomber en arrière; -töseln, vn. irr. devoir retourner; -tpringen, vn. retourner à bride abattue; -springen, vn. irr. sauter en arrière, ressauter; (bill.)

rebondir; jaillir, réfléchir; -stehen, vn. irr. setenir derrière, ou en arrière; fig. être négligé; n'être pas admis (à un avantage); le céder (à qn. en savoir, hinter einem an Kenntnissen); -stellen, va. mettre, ou placer en arrière; mettre à part, remettre; die Uhr -, retarder la montre; réserver qc. à qn.; -stoßen, va. irr. repousser, refouler; fig. replonger (dans la misère); -stoßend, a. repulsif; repoussant; -sträßen, va. irr. réfléchir; -strahlung, f. réflexion, f. réfléchissement, m.; -streifen, va. irr. retrousser; -strömen, vn. refluer; -tragen, va. irr. reporter, rapporter; -treiben, va. irr. repousser; faire retirer; -treten, vn. irr. reculer, aller en arrière; fig. donner sa démission; reculer, se dédire; se déporter de ...; sich -wagen, v. pr. oser retourner; -wälzen, va. rouler en arrière; fig. retomber sur; -wandern, vn. s'en retourner; -weiden, vn. irr. reculer, se retirer; -weisen, va. irr. renvoyer (aussi fig.); -weiser, f. renvoi; refus, m.; -werfen, va. irr. rejeter; réverbérer; fig. rebuter, rejeter; -weisung, f. rejet, m.; réflexion, f.; -wirken, vn. réagir; -wirkend, a. rétroactif; -wirkung, f. rétroaction, f.; -wollen, vn. irr. vouloir retourner; -wünschen, va. désirer le retour de; regretter; -zahlen, va. rembourser; -zahlung, f. rembursement, m.; -ziehen, va. irr. retirer.

Zuruf, m. acclamation, f.; -rufen, vn. et a. irr. crier à ou après qn., appeler qn.; -rufen, va. apprêter, préparer; -rüstung, f. préparatif, m.; -sage, f. promesse, parole, f.; -sagen, va. promettre; accepter une invitation; -, v. imp. einem -, être du goût de qn.; convenir; fam. aller; das sagt mir zu, cela me fait du bien, je m'en trouve bien.

Zusammen, adv. ensemble, conjointement; -backen, vn. irr. s'attacher l'un à l'autre; -ballen, va. mettre en pelote; -beißen, va. irr. die Zähne -, serrer les dents; -berufen, va. irr. convoquer; -berufung, f. convocation, f.; -betteln, va. amasser en mendiant; -biegen, va. irr. joindre en pliant; -blasen, va. irr. assembler à son de trompette; -borgen, va. emprunter de tous côtés; -brechen, vn. irr. se rompre; -bringen, va. irr. amasser, assembler; -brängen, va. presser, serrer; -drehen, va. tordre, tortiller; -drücken, va. comprimer; serrer; -drückung, f. compression, f.; -fahren, vn. irr. être saisi (de frayeur); faire un mouvement convulsif (en dormant); tressaillir; -fallen, vn.

irr. s'érouler, tomber en ruine; fig. maigrir; coïncider, converger; -fallen, va. empoigner; fig. sur-, rédiger, comprendre en peu de mots; resserrer (sa matière); recueillir (ses esprits, seine Gedanken); résumer; -finden, va. irr. trouver ensemble; sich -, v. pr. se rencontrer; -flechten, va. irr. enlacer, entre-lacer; -flechten, va. rapiécer, ravauter; fig. compiler (des passages); -fließen, vn. irr. se joindre en coulant; -fluß, m. confluent; concours, m.; affluence (de monde), f.; -fordern, va. convoquer; -frieren, vn. irr. se prendre, se congeler; -fügen, va. joindre, assembler; unir; accoupler; -fügung, f. jonction, liaison, combinaison, f.; assemblage, m.; -führen, va. charrier; réunir; -geben, va. irr. joindre, unir; -geben, va. irr. aller, ou marcher ensemble; fig. s'accorder; se fermer, se joindre; se rencontrer, converger; se rétrécir; -gehören, vn. appartenir l'un à l'autre, être de pair, aller ensemble; -gehörig, a. cadrant, allant ensemble, homogène; -geheßen, va. associer, joindre; -hält, m. consistance, f.; fig. accord, esprit national, m.; -halten, va. et n. irr. tenir ensemble, tenir joint; fig. comparer; être d'intelligence; s'entraider; -hang, m. connexion, liaison, continuité, suite, f.; Schreibart ohne -, style décousu, m.; -Mangel an -, incohérence, f.; -hangen, vn. irr. être bien lié, avoir de la liaison; -hängen, va. irr. lier, joindre, accoupler; -hängend, a. suivi; connexe; -halten, va. irr. tailler en pièces; pop. rosser; -häufen, va. accumuler, entasser; -häufung, f. entassement, m.; agglomération, f.; -heften, va. coudre, brocher; -heilen, vn. se cicatriser; -heftung, f. consolidation, f.; -heßen, va. acharner, aigrir l'un contre l'autre; -holen, va. aller rassembler; -jochen, va. accoupler; sich -kämpfen, v. pr. s'accroupir, se tapir; -kaufen, va. acheter tout ensemble; -ketteln, va. joindre avec des chaînes; -ketten, va. joindre avec une chaîne; fig. enchaîner; -kettung, f. enchaînement, m.; -kitten, va. cimenter, mastiquer; -klammern, va. cramponner; -klang, m. accord, m. harmonie, f.; -klappen, va. plier, fermer (avec bruit); -, vn. se fermer; -kleben, va. coller ensemble; -, vn. être attaché par qc. de gluant; -kleistern, va. joindre avec de la colle d'amidon, ou de farine; -klängen, vn. irr. s'accorder; -knüpfen, va. nouer (ensemble); -kommen, vn. irr. s'assembler; se rencontrer; se voir;

-können, vn. irr. pouvoir s'assembler; -koppeln, va. coupler; -kunst, f. (pl. -künste) assemblée, réunion, entrevue, conférence, f.; congrès, m.; uner-muthete -, rencontre, f.; verabre-dete -, rendez-vous, m.; heimliche -, contenticule, m.; -kuppeln, va. fam. accoupler; -lauf, m. concours, attrouplement; confluent (de deux rivières), m.; (géom.) convergence, f.; -laufen, vn. irr. accourir en foule, s'attrouper; se rétrécir; confluer; die Milch läuft zusam-men, le lait se caille, ou tourne; auf einen Punkt -, se concentrer; enget -, se resserrer peu à peu; -läuten, va. assembler au bruit des cloches; -, vn. sonner à toute volée; -legen, va. mettre ensemble; plier; Geld -, contribuer, se cotiser; -lesen, va. irr. lire ensemble; assembler, recueillir; -liegen, vn. irr. être couchés ensemble; -lötheten, va. souder; -machen, va. faire en même temps; mettre ensemble, joindre; -nageln, va. clouer; -nehmen, va. irr. prendre ensemble, assembler; fig. ménager, épargner; den Mantel -, trousser son manteau; seinen Kopf -, être bien attentif; Alles zusammennehmen, tout compris; sich -, v. pr. fig. recueillir son courage, rassembler sa fermeté; -ordnen, va. conjointer, coordonner; -packen, va. emballer, emballer; fig. faire son paquet; fam. dé-taler; -passen, va. ajuster, ou accorder ensemble; -, vn. s'accorder, cadrer, correspondre; -pressen, va. presser, comprimer; -pression, f. pression, compression, f.; -rassen, va. ramasser; sich -, v. pr. se recueillir; -rechnen, va. sommer, additionner, supputer; compter (avec qn.); wenn man Alles zusammen-rechnet, à tout prendre; -rechnung, f. addition, sommation, f.; -reimen, vn. rimer (ensemble); s'accorder; -rollen, va. mettre en rouleau, rouler; sich -, v. pr. s'enrouler, se re-coquiller; sich -rollen, v. pr. s'attrouper, s'ameuter; -rotzung, f. attrouplement, m.; -rücken, va. approcher l'un de l'autre, serrer; -ruf, m. convoca-tion, f.; -rufen, va. irr. convo-quer, assembler; -rühren, va. mêler, brouiller (ensemble); -scharren, va. amasser à force d'é-pargne); -schäufeln, va. amas-ser avec la pelle; sich -schiden, v. pr. s'accorder; -schießen, va. irr. abattre à coups de canon; (Geld) se cotiser; -schlagen, va. irr. mettre en pièces; plier, as-ssembler; einen Brief -, plier une lettre; die Hände -, battre des mains; die Hände über dem

Kopfe -, être frappé d'étonne-ment; -, vn. sonner ensemble; eine Welle schlug über uns zusam-men, une vague vint passer sur nous; -schleppen, va. ramasser, amasser; -schließen, va. irr. enchaîner ensemble, serrer; -, vn. joindre parfaitement; -schmelzen, va. allier par la fonte; -, vn. irr. se fondre; fig. diminuer; -schmelzung, f. fusion, fonte, f.; -schmieden, va. souder; fig. forger ensemble; sich -schmiegen, v. pr. se tapir, se blottir; se ser-rer; -schmieren, va. fig. fam. compiler; -schmürten, va. serrer avec un lacet; -schrauben, va. approcher avec des vis; -schrum-pfen, vn. se ratatiner, se raccourcir, se crispier; -, n. raccourcissement, raccourcisement, m.; -schütteln, va. secouer vigourement; -schütten, va. entasser, mêler; -schweißen, va. souder, corroyer; -setzen, va. mettre ensemble, composer; assembler; sich -, v. pr. s'asseoir ensemble; -setzung, f. composition, f.; assemblage, m.; construction (des phrases); combinaison, f.; alliage, m.; -sitzen, vn. irr. s'érouler, tomber; -sparen, va. amasser par épar-gne; -stehlen, va. attacher ensemble avec des épingles; fig. die Köpfe -, se parler à l'oreille; -, vn. être toujours ensemble; -stehen, vn. irr. être ensemble; fig. être du même parti; -stebsen, va. irr. amasser par vol, plagier, réunir par des plagiat; -stellen, va. mettre ensemble; fig. rapprocher; comparer; -stellung, f. rapprochement, m.; comparaison, f.; -steuern, va. contribuer; -stimmen, vn. s'accorder, être d'accord; nicht -, discorder; -stimmend, a. accordant, harmonieux; nicht -, discordant; -stopfen, va. glaner; fig. compiler; -stopplung, f. glanage, m.; fig. compilation, f.; -stoß, m. choc, conflit, m.; collision, f.; -stoßen, va. irr. choquer; -, vn. s'entrechoquer, se toucher, se heurter; -streichen, va. irr. ramasser; -frömen, vn. se joindre, affluer; accourir; -stückeln, -stücken, va. mettre bout à bout; rapiécer, rapiécer; -stürzen, vn. tomber en ruine, s'érouler; -suchen, va. ramasser, recueillir; -thun, va. irr. assembler, joindre; -tragen, va. irr. mettre en un tas; fig. compiler; -treffen, vn. irr. se rencontrer; fig. coïncider, s'accorder; -, n. rencontre, concurrence (de fêtes), f.; -treiben, va. irr. chasser en un lieu; effectuer la rentrée (de fonds); -treten, vn. irr. s'approcher l'un de l'autre; fig. s'associer; -tritt, m. association, f.; -trodden, vn. sécher; -trummeln, va. assem-

bler au son du tambour; -wachsen, vn. irr. se joindre en croissant; -wachen, va. amonceler, ou amasser en soufflant; -wachsen, va. irr. jeter ensemble, jeter pêle-mêle; -wachsen, va. plier ensemble; -wachsen, vn. concourir, coopérer; -wachsen, va. additionner, sommer; faire le relevé de; -wachsen, a. contractible; -wachsen, f. contractibilité, f.; -wachsen, va. irr. serrer, étendre; fig. réunir (des troupes); (gr.) contracter; zwei Werke in eins -, fondre deux ouvrages en un seul; fig. abrégé; sich -, v. pr. se resserrer, se rassembler; es zieht sich ein Gewitter zusammen, il se forme un orage; -ziehend, a. astringent; -ziehung, f. serrement, rétrécissement, m. réunion (des troupes); (gr.) contraction, f.; -zwingen, va. serrer, étendre fortement.

Zusatz, m. addition, f. supplément; postscriptum; (math.) corollaire; (mét.) alliage; - zu einem Testament, codicille, annexe, m.

Zuschauen, va. fig. procurer, faire avoir; -schauen, vn. regarder, être spectateur; -schauen, m. spectateur, m.; -schauerin, f. spectatrice, f.; -schicken, va. envoyer, expédier; -schickung, f. envoi, m.; -schicken, va. irr. pousser (vers); fig. den Eid -, déferer le serment; -schicken, va. irr. tirer; ajouter (de l'argent) pour suppléer à une somme; -, vn. s'élaner (sur qc.), fondre (sur).

Zuschlag, m. adjudication, f. Zuschlagen, vn. irr. frapper, battre; -, va. fermer avec force; gerichtlich -, adjuger; -schleppen, va. traîner vers...; fig. fournir, procurer qc. en secret à qn.; -schließen, va. irr. fermer à clef; hinter sich -, fermer sur soi; -schmeißen, va. irr. fermer avec bruit; -schmeißen, va. boucler; -schneppen, vn. happer; se fermer à ressort; -schneiden, va. irr. (dé)couper, tailler; préparer (de l'ouvrage); -schneiden, m. taille, coupe, f.; -schneiden, va. lacer, serrer; die Stelle -, étrangler; -schrauben, va. fermer à vis; -schrauben, va. irr. attribuer, imputer; passer une somme en compte à qn.; adjuger (une maison à qn.); er hat es sich selbst zugeschrieben, il ne peut s'en prendre qu'à lui-même; -schreten, vn. irr. doubler le pas; auf einen -, aborder qn.; -schrift, f. dédicace, lettre, f.

Zuschuß, m. supplément, m. aide, f.; secours (d'argent), m.; -zulegen, m. (imp.) feuille surnuméraire, f.

Zuschütten, va. combler, remplir; -schütten, vn. irr. se fer-

mer par ulcération; -schütten, va. irr. ensem. -, jurer qc. à qn.; -setzen, vn. irr. regarder, être spectateur; fig. voir; da mag er -, c'est son affaire; qu'il tâche de...; noch eine Zeit lang -, attendre encore un peu; dem Unwesen nicht länger -, ne plus tolérer le désordre; -setzend, adv. à vue d'œil, visiblement; -seht, vn. irr. être fermé, être bouché; -setzen, f. Zuisiden; -setzen, va. ajouter, joindre; fig. mettre du sien; sacrifier (sa santé, sa fortune etc.); einem hart -, presser vivement qn.; -sichern, va. assurer, donner l'assurance; -sicherung, f. assurance, f.; -regeln, va. cacheter; -spielen, va. den Ball -, servir la balle; -spitzen, va. tailler en pointe, aiguiser, rendre pointu; -sprechen, va. et n. irr. ensem. -, exhorter, inciter qn. à faire qc.; bei einem -, venir voir qn.; Mutz -, encourager (qn., et n.); Trost -, consoler (qn., et n.); fam. einer Speise -, manger de bon appétit; einer Flasche -, faire honneur à une bouteille; caresser la bouteille; einem etw. -, adjuger qc. à qn.; -springen, vn. irr. accourir en sautant; s'élaner, ou se jeter sur qn.; -spruch, m. encouragement, m. consolation; fig. visite, f.; viel - haben, être bien achalandé, ou fort en vogue; -spünden, va. bondonner; -stand, m. état, m. condition, disposition, f.; in gutem -e sein, être bien conditionné.

Zuständig, a. appartenant; -heit, f. appartenance, f.

Zustehen, va. irr. fermer en cousant, recoudre; -setzen, va. fermer avec une épingle; fig. fourrer qc. à qn.; -setzen, v. imp. appartenir; convenir; -stellen, va. ensem. etw. -, remettre, ou donner qc. à qn.; -stimmen, vn. adhérer; -stimmung, f. assentiment (f. Zustimmung), m.; -stopfen, va. boucher, tamponner; reprendre; -stopfen, va. boucher, tamponner; -stopfen, va. irr. fermer en poussant; -, v. imp. irr. arriver, survenir; -strömen, vn. affluer; arriver par torrents; -strömen, vn. auf einen -, s'élaner sur qn.; -suchen, va. dresser, façonner; -tappen, vn. fam. prendre lourdement; fig. agir étourdiment; -that, f. ingrédient, m.; matière (tail.) fourniture, f.; -theilen, va. donner en partage, distribuer; conférer, adjuger; -theilung, f. répartition, distribution, adjudication, f.

Zutülich, a. insinuant, affable, complaisant; -heit, f. esprit insinuant, empressement, m.

Zutun, va. irr. fermer, ajouter; -, n. ohne mein -, sans ma

participation, sans ma coopération; -tragen, va. irr. apporter; fig. rapporter; sich -, v. pr. arriver, se passer; -träget, m. rapporteur, m.

Zuträglich, a. utile, avantageux, convenable; -heit, f. utilité, f.

Zutrauen, va. ensem. etw. -, croire qn. capable de qc.; seinen Strafen nicht viel -, se défer de ses forces; einem viel Gutes -, avoir bonne opinion de qn.; -, n. confiance, f.

Zutraulich, a. confiant, intime, confidentiel, familier; -heit, f. confiance, f.

Zutreffen, vn. irr. se trouver juste, s'accorder; -d. juste, vrai; -trinken, va. et n. irr. einem -, inviter qn. à boire, boire à qn.; porter une santé à qn.; -tritt, m. accès, abord, m. entrée, f.; - bei Hofe haben, avoir les entrées.

Zuverlässig, a. positif, certain, sûr, authentique; -heit, f. certitude, assurance, f.

Zuversicht, f. confiance, assurance, f.; -lich, a, et adv. avec confiance, ferme; er Ten, ton d'assurance, m.; -lichkeit, f. confiance, assurance, f.

Zuvor, adv. auparavant, précédemment; d'abord, d'avance; ci-devant.

Zuvörderst, adv. avant toutes choses, avant tout, premièrement.

Zuvorkommen, vn. irr. devancer, dépasser (qn., et n.); prévenir (qc., einer Sache); -kommen, a. prévenant; -kommenheit, f. prévenance, f.; -thun, va. irr. faire le premier, faire d'avance; es einem -, surpasser qn. (en, in), l'emporter sur qn.

Zuwachs, m. production, f. rapport; fig. accroissement, surcroît, m.; - erhalten, s'accroître; -wachsen, vn. irr. se fermer en croissant; fig. accroître à qn.; -wägen, va. irr. peser qc. à qn.; -wägen, va. rouler vers; fig. rejeter (la faute sur qn.).

Zuwäge, adv. - bringen, effectuer, exécuter qc., venir à bout de qc.; -wachen, va. ensem. Zuit -, éventer qn.; remplir de neige.

Zuweilen, adv. quelquefois, de temps en temps.

Zuweisen, va. irr. adresser, recommander (qc. à qn., et n. et n.); -wenden, va. rég. et irr. tourner (vers); fig. einem etw. -, faire avoir, faire obtenir, faire gagner qc. à qn.; -werfen, va. irr. ensem. etw. -, jeter, ou lancer qc. à qn.; die Thür -, fermer brusquement la porte; couvrir qc. (de terre).

Zumider, adv. contraire; - sein, répugner à qc.; blesser, choquer (la vue); - handeln, contrarier (qn., et n.); contrevenir à; einer Sache - laufen,

être en opposition avec qc., choquer qc.

Züminfen, vn. faire signe à qn.; -jähfen, va. einem etw. -, compter qc. à qn.; -jichen, va. irr. serrer, fermer; einen Art -, consulter un médecin; sich eine Stanfchen -, contracter une maladie; sich einen Schnupfen -, attraper un rhume; sich Hände -, s'attirer de mauvaises affaires; sich den Tod -, être cause de sa mort; -ziehung, f. consultation, f.; mit - jemandes, ayant consulté qn.

Zwacken, va. pincer; fig. pincer, vexer, duper.

Zwäng, m. contrainte, gêne, f.; aus -, par contrainte; einem - antun, forcer qn., contraindre qn.; sich - antun, se contraindre, se faire violence.

Zwängen, va. serrer avec violence, gêner; in etw. hinein -, faire entrer de force.

Zwängloß, a. sans gêne, sans contrainte; -losigkeit, f. liberté, aisance, f. laisser-aller, m.; -sanft, f. emprunt forcé, m.; -arbeiten, f. travaux forcés, m. pl.; -smittel, n. mesure coercitive, f.; -zweife, adv. forcément, par contrainte.

Zwanzig, a. n. vingt; eine Anzahl von -, une vingtaine.

Zwanziger, m. vingt en chiffre; membre des vingt, m.; er ist ein -, il a vingt ans; (Geldstück) pièce de vingt kreuzers, f.

Zwanzigjährenfuß, m. pied de vingt florins le marc, m.; -jährig, a. de vingt ans; -ste, a. (ber, die, das) le, la vingtième; ber - des Monats, le vingt du mois; -stel, n. vingtième, m.; -stienß, adv. en vingtième lieu.

Zwär, adv. il est vrai que, certes, en effet, à la vérité, sans doute.

Zweck, m. but, m. fin, f. dessein, m.; -dienlich, a. convenable au but, efficace.

Zwecke, f. petit clon, m. broquette, cheville, broche, f.

Zweckloß, a. et adv. sans dessein, sans but; -losigkeit, f. vague, m. inutilité, f.; -mäßig, a. et adv. conforme au but qu'on se propose; convenable; -mäßigkeit, f. convenance, opportunité, utilité, f.; -widrig, a. contraire au but, inopportün, f.; -widrigkeit, f. inopportünité, f.

Zweif, a. n. deux; zu -, deux à deux; -, f. deux, m.; -beinig, a. bipède; -blättrig, a. à deux feuilles, dipétale.

Zweibrücken, Deux-Ponts.

Zweidecker, m. vaisseau à deux ponts, m.

Zweideutig, a. équivoque, ambigu; fig. douteux; -deutigkeit, f. équivoque, ambiguïté; fig. duplicité, f.; -dräftig, a. à deux fils, à deux poids.

Zweierlei, a. de deux sortes, de

deux façons, différent; - Kinder, enfants de deux lits, m. pl.; - Neben führen, s'équivoquer, se contredire; sagen und thun ist -, dire et faire sont deux.

Zweifach, a. double; (bot.) biné; -, adv. doublement, en double; -farbig, a. de deux couleurs.

Zweifel, m. doute, m.; - erregen, former un doute; in - stehen, être en doute; hésiter, balancer; in - stellen, in - jehen, révoquer en doute; -haft, a. douteux, incertain, problématique; -haftigkeit, f. doute, m. incertitude, f.; -loß, a. hors de doute.

Zweifeln, vn. douter (de qc., an etw.).

Zweifelsucht, f. scepticisme, m.

Zweifler, m. sceptique; incrédule, m.

Zweig, m. rameau, m.; fig. branche, f.; -bahn, f. (ch. d. f.) embranchement, m. [croche, f.]

Zweigestrichen, a. e Note, double

Zweigig, a. rameux.

Zweigliederig, a. de deux membres; größenstück, n. pièce de deux gros, f.; -händig, a. qui a deux mains; ambidextre; bimanue; (mus.) à deux mains;

-hentelig, a. à deux anses;

-jährig, a. âgé de deux ans;

biennal; -kampf, m. duel, combat singulier, m.; -lösig, a. une once pesant, m.; -mäßig, a. à deux fois, réitéré, double; -männrig, a. diandre, diandrique;

-maste, m. vaisseau à deux mâts, m.; -mäßig, a. à deux mâts; -monatlich, a. de deux mois; -namig, a. binome; -pflünder, m. pièce de deux livres de balle, f.; -pfindig, a. de deux livres; -rädrig, a. à deux roues;

-rudrig, a. à deux rames; -schläferig, a. pour (à) deux personnes; -schneidig, a. à deux tranchants;

-schürig, a. de deux tontes; -seitig, a. à deux faces; à deux côtés; -stbig, a. dissyllabe; -stbig, à deux sièges; et Wagen, m. coupé, m.; -spanner, m. voiture à deux chevaux, f.; -spannig, a. à deux chevaux; -stimmig, a. à deux voix; -stodig, a. à deux étages; -stündig, a. de deux heures.

Zweite, a. (ber, die, das) le, la deuxième, le second; ber - des Monats, le deux du mois; Friedrich der -, Frédéric deux, ou second.

Zweitens, adv. deuxièmement, secondement, secundo.

Zweifgeboren, a. puné.

Zweiftheilig, a. partagé en deux; (alg.) binome; -jadig, -jintig, a. à deux fourchons, à deux pointes; bifurqué; -jeilig, a. à deux rangs, de deux lignes; -jo(ö)ßig, a. de deux pouces;

-jüngig, a. bilingue, à double langue; fig. double, faux; -jüngler, m. esprit double, m.

Zwischell, n. diaphragme, m.; das - ersthütern, épanouir la rate, égayer qn.

Zwerg, m. nain, pygmée, m.; -artig, a. de la taille d'un nain, comme un nain; -baum, n. arbre nain, m.; -haft, f. Zwergartig.

Zwergin, f. naine, f.

Zwergpflanze, f. plante naine, f.

Zwetsche, f. prune de Damas, f.; getrocknete -, pruneau, m.; f. Pfäume.

Zwiesel, m. coin; (cout.) chateau, m. pointe, f.; -bart, m. petite(s) moustache(s), f. (pl.).

Zwischen, va. pincer; tenaller; es zwisch mich im Leibe, j'ai des tranchées.

Zwischmühle, f. double moulinet, m.; fig. fam. vache à lait, f.; -jange, f. pince; fleine -, pinçette, f.

Zwischack, m. biscuit, m.

Zwitsel, f. oignon, m.; (bot.) bulbe, f.; Reibe -, n. f. glane d'oignons, f.; -artig, a. bulbeux; -beet, n. oignonnière, f.; -brühe, f. sauce à l'oignon, f.; -gewächs, n. plante bulbeuse, f.

Zwitseln, va. froter, assaisonner avec des oignons; fam. tourmenter, maltraiter.

Zwitbrache, f. (agr.) binage, m.; -brachen, va. biner; -fach, f. Zweifach.

Zwiespalt, m. Zwietracht, f. discorde, dissension, f.

Zwitsch, m. couil, m.

Zwilling, m. jumeau, m. jumelle, f.; (astr.) e, pl. gémeaux, m. pl.; -brüder, m. frère jumeau, m.; -schwestern, f. sœur jumelle, f.

Zwinge, f. mordant, m.; virole, chape, f.; (men.) sergent, m.

Zwingen, va. irr. contraindre, forcer; obliger; sich -, v. pr. se forcer, se gêner; sich zu etw. -, se faire violence; er läßt sich nicht -, il ne souffre point de contrainte; das läßt sich nicht -, on ne saurait emporter cela d'assaut; sich wider seine Neigung -, forcer son inclination.

Zwinger, m. enceinte fermée, f. rempart; donjon, m. géole, f.

Zwinger, m. despote, tyran, m.; -schaft, f. despotisme, m. tyrannie, f.

Zworn, m. fil (retors), m.; feinet -, fil délié, m.

Zwornen, a. de fil; -, va. torde, retourner; doubler (de la soie); -, n. tor dage; doublage (de la soie), m.

Zwornknäuel, m. peloton de fil, m.; -staden, m. aiguillée de fil, f.

Zwischen, prp. entre; ber Unterchied - ihm und ihr, la différence de lui à elle; - dreißig und vierzig Jahren, trente à quarante ans; - durch, au travers de, à travers le, au milieu de...; -act,

m. entr'acte, m.; -haffen, m. solide du milieu, f.; -begebenheit, f. incident, épisode, m.; -begriff, m. idée intermédiaire, f.; -deck, n. entrepont, m.; -essen, -gericht, n. entremets, m.; -gesang, m. intermède (de chant), m.; -geschäfft, n. affaire accessoire, f.; -handel, m. commerce d'entrepôt, m.; -händler, m. marchand expéditeur, commissionnaire, facteur, m.; -handlung, f. entr'acte, épisode, m.; -linie, f. interligne, m.; -mauer, f. mur mitoyen, mur de refend, m.; -pfeiler, m. pilier entre deux autres, m.; -platz, m. entre-deux, m.; -raum, m. intervalle, entre-deux; interstice, m.; -rede, f. digression, interruption, f.; -regierung, f. -reich, n. interrègne, m.; -sach, m. proposition incidente; parenthèse, f.; -speise, f. s. Zwischengericht; -spiel, n. entr'acte, intermède, m.; -station,

f. étape intermédiaire, f.; -stunde, f. haute-contre, f.; -stunde, f. heure d'entre-deux, heure de loisir, f.; -ton, m. ton intermédiaire, m.; -träger, m. rapporteur, m. personne officieuse, f.; -umstand, m. incident, m.; -wand, f. entre-deux, m.; -weise, f. interligne, m.; -zeit, f. intervalle, m.; in der -, sur ces entrefaites, en attendant.

Zwist, m. discorde, dissension, dispute, f. différend, m.; in -geräthen, se brouiller.

Zwistig, a. discordant, dissident, brouillé; -feit, f. s. Zwist.

Zwitschern, vn. gazouiller, gringoter; -, n. gazouillement, ramage, m.

Zwitter, m. -artig, a. hermaphrodite; androgyne, m. et a.; -blume, f. fleur androgyne, f.; -geschöpf, n. bâtard, m.; -haft, a. bâtard, hybride.

Zwö, s. Zwei.

Zwölft, a. n. douze; - Uhr Mittag, midi, m.; - Uhr Nachts, minuit, m.; es hat - geschlagen, midi a sonné; -eck, n. -eckig, a. dodécagone, m. et a.; -ender, m. cerf à douze andouillers, m.

Zwölferlei, a. de douze sortes.

Zwölffsch, a. et adv. douze fois autant; -jährig, a. (âgé) de douze ans; -löthig, a. de six onces; -malig, a. répété douze fois; -pfünder, m. pièce de douze livres de balle, f.; -pfündig, a. du poids de douze livres; -ründig, a. de douze heures; -täglich, a. de douze jours.

Zwölfte, a. (der, die, das) le, la douzième; der - des Monats, le douze du mois; Karl der -, Charles douze.

Zwölftel, n. douzième, m. douzième partie, f.

Zwölftens, adv. douzièmement, en douzième lieu.

Verzeichniß

der unregelmäßigen Zeitwörter.

(Die mit einem * bezeichneten Zeitwörter sind auch regelmäßig.)

Infinitiv.	Präsens des Indicativs.	Imperfect		Imperativ.	Particip.
		des Indicativs.	des Conjunctivs.		
Baßen Befehlen	ich baße, du bäckst, er bäckt ich befehle, du befehlst, er befehlt	ich buß ich befahl	ich büße ich beföhle od. befähle	baße befehl	gebaden. befohlen.
Besteifen	ich besteiße, du besteifest, er besteißt	ich bestis	ich bestisse	besteiße	bestissen.
Beginnen	ich beginne 2c.	ich begann	ich begänne	beginn	begonnen.
Beißen	ich beiße, du beißest, er beißt	ich biß	ich biße	beiße	gebissen.
* Beklemmen	ich beklemme 2c.	ich beklomm	ich beklömmte	beklemme	beklommen.
Bergen	ich berge, du birgst, er birgt	ich barg	ich bürge	birg	geborgen.
Bersten	ich berste, du berstest od. birstest, er berstet od. birst	ich barst (borst)	ich bürste (bürste)	berste od. birst	geborsten.
Betrügen, * Bewegen	wie Trügen. ich bewege 2c.	ich bewog	ich bewöge	bewege	bewogen
Biegen	ich biege 2c.	ich bog	ich böge	biege	gebogen.
Bieten	ich biete 2c.	ich bot	ich böte	biete	geboten.
Binden	ich binde 2c.	ich band	ich bände	binde	gebunden.
Bitten	ich bitte 2c.	ich bat	ich bäte	bitte	gebeten.
Blasen	ich blase, du bläsest er bläst	ich blies	ich bliese	blase	geblasen.
Bleiben	ich bleibe 2c.	ich blieβ	ich blieβe	bleibe	geblieben.
* Bleichen	ich bleiche 2c.	ich blieh	ich bliehe	bleiche	gebleichen.
* Braten	ich brate, du bratest (brätst), er brätet (brät)	ich kratete (briet)	ich brätete (briete)	brate	gebraten.
Brechen	ich breche, du brichst, er bricht	ich brach	ich bräche	brich	gebrochen.
Brennen	ich brenne 2c.	ich brannte	ich brennete	brenne	gebrannt.
Bringen	ich bringe 2c.	ich brachte	ich brächte	bringe	gebracht.
* Däuchten, Denken * Dingen	f. Dünken. ich denke 2c. ich dinge 2c.	ich dachte ich dung od. dang	ich dächte ich dänge od. dänge	denke dinge	gedacht. gedungen.
Dreschen	ich dresche, du drischest, er drischt	ich drosch (drasch)	ich dräsche (dräsche)	drisch	gedroschen.
Dringen	ich dringe 2c.	ich drang	ich dränge	dringe	gedrungen.
Dünken	es dünkt od. dünkt	es dünkte	es dünchte	—	gedünkt.
Dürfen	ich darf, du darfst, er darf; wir dürfen 2c.	ich durfte	ich dürfte	—	gedurft.
Empfangen	ich empfang, du empfängst, er empfängt	ich empfing	ich empfinge	empfang	empfangen.

Infinitiv.	Präsens des Indicativs.	Imperfect		Imperativ.	Particip.
		des Indicativs.	des Conjunctivs.		
Empfehlen, Empfinden, Erbleichen, Erlöschen, * Erschallen Erschrecken, vn.	wie Befehlen. wie Finden. ich erbleiche zc. wie Verlöschen. ich erschalle zc. ich erschreke, du erschrickst, er erschrickt	ich erblich ich erscholl ich erschraf	ich erbliche ich erschölle ich erschricke	erbleiche erschalle erschrick	erblichen. erschollen. erschrocken.
* Erwägen Essen	ich erwäge zc. ich esse, du issest, er isst	ich erwog ich aß	ich erwöge ich äße	erwäge iß	erwogen. gegessen.
Fahren Fallen Fangen Fechten	ich fahre, du fährst, er fährt ich falle, du fällst, er fällt ich fange, du fängst, er fängt ich fechte, du fechtest ob. sich(t)st, er fechtet ob. sicht	ich fuhr ich fiel ich fing ich focht	ich fähre ich fielle ich fänge ich söchte	fahre falle fange sicht	gefahren. gefallen. gefangen. gefochten.
Finden Flechten Fliegen	ich finde zc. ich flicke, du flickest, er flückt ich fliege, du fliegst (fliegst), er fliegt (fliegt)	ich fand ich focht ich flog	ich fände ich föchte ich flöge	finde flückt fliege (fliegt)	gefunden. geflochten. geflogen.
Fliehen	ich fliehe, du fliehst (fluchst), er flieht (flucht)	ich floh	ich flöhe	fliehe (flucht)	geflohen.
Fließen * Fragen	ich fließe, du fließest, er fließt ich frage, du fragst, er fragt (ob. frägt, frägt)	ich floß ich frug	ich flöße ich früge	fließe frage	gefloßen. gefragt.
Fressen Frieren	ich fresse, du frießest, er frißt ich friere zc.	ich fraß ich fror	ich fräße ich fröre	friß friere	gefressen. gefroren.
Gähren Gebären	ich gähre, du gährst, er gährt ich gebäre, du gebärst (gebierst), er gebärt (gebirt)	ich gobr ich gebar	ich göhre ich gebäre (geböre)	gähre gebäre (gebier)	gegöhren. geboren.
Geben Gedeihen Gefallen, Gehen Gelingen Gelten Genesen Genießen Gerathen Gerichten Gewinnen	ich gebe, du gib(e)st, er gi(e)bt ich gedeihe zc. wie Fallen. ich gehe zc. ich gelinge zc. ich gelte, du gilstst, er gilt ich genese zc. ich genieße zc. ich gerathe, du geräthst, er geräth es geschieht ich gewinne zc.	ich gab ich gedieh ich ging ich gelang ich galt ich genas ich genos ich geriet es geschah ich gewann	ich gäbe ich gediehe ich ginge ich gelänge ich gälte ich genäße ich genösse ich geriehe es geschähe ich gewönne (gewänne)	gi(e)be gedeihe gebe gelinge gilt genese genieße gerathe — gewinne	gegeben. gediehen. gegangen. gelungen. goltten. genesen. genossen. gerathen. gerichen. gewonnen.
Gießen Gleichen Gleiten Glimmen Graben Greifen	ich gieße zc. ich gleiche zc. ich gleite zc. ich glimme zc. ich grabe, du grabst, er gräbt ich greife zc.	ich goß ich gleich ich glitt ich glommt ich grub ich griff	ich göße ich gliche ich glitte ich glömmte ich grübe ich griffe	gieße gleich glitte glimme grabe greife	gegossen. geglichen. geglitten. geglimmt. gegraben. gegriffen.
Haben Halten Hangen * Hängen Hauen Heben Heißen Helfen	ich habe, du hast, er hat ich halte, du hältst, er hält ich hange, du hängst, er hängt ich hänge zc. ich hane, du haust, er haut ich hebe, du hebst, er hebt ich heiße zc. ich helfe, du hilfst, er hilft	ich hatte ich hielt ich hing ich hing ich hieb ich hob ich hieß ich half	ich hätte ich hiette ich hänge ich hänge ich hiehe ich höbe (hübe) ich hieße ich hölfe (hülfe)	habe halte hange hänge hau hebe heiße hilf	gehabt. gehalten. gehangen. gehängt. gehauen. gehoben. geheißen. geholfen.
* Reifen Kernen * Klimmen Klingen Kneifen Kneipen Kommen	ich kesse zc. ich kenne zc. ich klimme zc. ich klinge zc. ich kneife zc. ich kneipe zc. ich komme, du kommst, er kommt (kömmt, kömmt)	ich kiff ich kannte ich klomm ich klang ich kniiff ich kniip ich kam	ich kiffe ich kenn(e)te ich klömmte ich klänge ich kniiffe ich kniipve ich käme	kesse kenne klimme klinge kneife kneipe komm	getiffen. gekannt. geklommen. geklingen. gekniiffen. gekneipen. gekommen.
Können Kriechen	ich kann, du kannst, er kann ich kriech, du kriechst (krechtst), er kriecht (krecht)	ich konnte ich kroch	ich könnete ich kröche	— krieche (krecht)	gekonnt. gekrochen.

Infinitiv.	Präsens des Indicativs.	Imperfect		Imperativ.	Particip.
		des Indicativs.	des Conjunctivs.		
Rühren	ich rühre zc.	ich rühr	ich röhre	rühre	gerührt.
Raden	ich rade, du radest, er radet	ich rad	ich rüde	rade	geraden.
Raffen	ich lasse, du lässest, er läßt	ich las	ich rüße	laß	geraffen.
Laufen	ich laufe, du läufst, er läuft	ich lief	ich rüfe	laufe	gelaufen.
Leiden	ich leide zc.	ich litt	ich rütte	leide	gelitten.
Leihen	ich leihe zc.	ich lieh	ich riehe	leibe	geliehen.
Lesen	ich lese, du lesest, er liest	ich las	ich läse	lies	gelesen.
Liegen	ich liege, du liegst, er liegt	ich lag	ich läge	liege	gelegen.
Löschen, vn.	ich lösche, du löschest, er löscht	ich lösch	ich lösche	lös	gelöschen.
Lügen	ich lüge zc.	ich log	ich löge	lüge	gelogen.
Mahlen	ich mahle, du mahlst, er mahlt	ich mahlte	ich mahlete	mahle	gemahlen.
Meiden	ich meide zc.	ich mied	ich miede	meide	gemieden.
Melken	ich melke, du melkst od. milkst, er melkt od. milkt	ich molk (melkte)	ich mölke (melte)	melke, od. milk	gemolken.
Messen	ich messe, du mißest, er mißt	ich maß	ich mäße	miß	gemessen.
Mögen	ich mag, du magst, er mag; wir mögen zc.	ich mochte	ich möchte	möge	gemocht.
Müssen	ich muß, du mußt, er muß, wir müssen	ich mußte	ich müßte	—	gemußt.
Nehmen	ich nehme, du nimmst, er nimmt	ich nahm	ich nähme	nimm	genommen.
Nennen	ich nenne zc.	ich nannte	ich nennete	nenne	genannt.
Pfeifen	ich pfeife, du pfeifst, er pfeift	ich pfiff	ich pfiffe	pfeife	gepfiffen.
* Pflegen	ich pflege, du pflegst, er pflegt	ich pflog	ich pflege	pflege	gepflogen.
Preiseln	ich preise zc.	ich pries	ich priesse	preise	gepreisen.
Quellen, vn.	ich quelle, du quillst, er quillt	ich quoll	ich quölle	quelle, od. quill	gequollen.
Rathen	ich rathe, du rätst, er rät	ich riet	ich riethe	rathe	gerathen.
Reiben	ich reibe zc.	ich rieb	ich riebe	reibe	gerieben.
Reißen	ich reiße zc.	ich riß	ich riße	reiße	gerissen.
Reiten	ich reite zc.	ich ritt	ich ritte	reite	geritten.
* Rennen	ich renne zc.	ich rannte	ich rennete	renne	gerannt.
Riechen	ich rieche, du riechst, er riecht	ich roch	ich röche	rieche	gerochen.
Ringen	ich ringe zc.	ich rang	ich ränge	ringe	gerungen.
Rinnen	ich rinne zc.	ich rann	ich rönne (ränne)	rinne	geronnen.
Rufen	ich rufe zc.	ich rief	ich riefse	rufe	gerufen.
Salzen	ich salze zc.	ich salzte	ich salzete	salze	gesalzen.
Saufen	ich saufe, du säufst, er säuft	ich soff	ich söffe	saufe	gesoffen.
Saugen	ich sauge, du saugst, er saugt	ich sog	ich söge	sauge	gesogen.
* Schaffen	ich schaffe, du schaffst, er schafft	ich schuf	ich schüfe	schaffe	geschaffen.
Scheiden	ich scheid zc.	ich schied	ich schiede	scheide	geschieden.
Scheinen	ich scheine zc.	ich schien	ich schiene	scheine	geschienen.
Schleifen	ich schleife zc.	ich schliß	ich schließe	schleife	geschliffen.
Schelten	ich schelte, du schiltst, er schilt	ich schalt (scholt)	ich schälte (schölte)	schilt	gescholten.
Scheren	ich schere zc. (du schierst, er schiert)	ich schor	ich schöre	schere od. schier	geschoren.
Schieben	ich schiebe, du schiebst, er schiebt	ich schob	ich schöbe	schiebe	geschoben.
Schießen	ich schieße zc.	ich schoß	ich schöffe	schieße	geschossen.
Schinden	ich schinde zc.	ich schund	ich schünde	schinde	geschunden.
Schlafen	ich schlafe, du schläfst, er schläft	ich schlief	ich schliefe	schlafe	geschlafen.
Schlagen	ich schlage, du schlägst, er schlägt	ich schlug	ich schlänge	schlage	geschlagen.
Schleichen	ich schleiche zc.	ich schlich	ich schliche	schleiche	geschlichen.
* Schleifen	ich schleife zc.	ich schliff	ich schliffe	schleife	geschliffen.
Schleifen	ich schleife zc.	ich schliß	ich schließe	schleife	geschliffen.
Schließen	ich schließe zc.	ich schloß	ich schloffe	schließe	geschlossen.
Schlingen	ich schlinge zc.	ich schlang	ich schlänge	schlinge	geschlungen.
Schmelzen	ich schmelze zc.	ich schmolz	ich schmolze	schmelze	geschmolzen.
Schmelzen, vn.	ich schmelze, du schmelzest, er schmilzt	ich schmolz	ich schmolze	schmilz	geschmolzen.

Infinitiv.	Präsens des Indicativs.	Imperfect		Imperativ.	Particip.
		des Indicativs.	des Conjunctivs.		
* Schnauben Schneiden Schneiben * Schrauben	ich schnaube 2c. ich schneide 2c. ich Schneibe 2c. ich schraube 2c.	ich schnob ich schnitt ich schnob ich schraubte (schrob)	ich schnöbe ich schnitte ich schnöbe ich schraubete (schröbe)	schnaube schneide schneibe schraube	geschnoben. geschnitten. geschneoben. geschraubt (ge- schroben).
Schreiben Schreiben Schreiten * Schwären	ich schreibe 2c. ich schreie 2c. ich schreite 2c. ich schwäre, du schwärst, er schwärt	ich schrieb ich schrie ich schritt ich schwor	ich schriebe ich schrie ich schritte ich schwöre	schreibe schreie schreite schwäre	geschrieben. geschrien. geschritten. geschworen.
Schweigen Schwellen, vñ.	ich schweige 2c. ich schwelle, du schwillst, er schwilt	ich schwieg ich schwoll	ich schwiege ich schwöle	schweige schwoll	geschwlegen. geschwollen.
Schwimmen Schwinden Schwingen Schwören	ich schwimme 2c. ich schwinde 2c. ich schwing 2c. ich schwöre 2c.	ich schwamm ich schwand ich schwang ich schwor (schwur)	ich schwämme ich schwände ich schwänge ich schwöre (schwöre)	schwimme schwinde schwinge schwöre	geschwommen. geschwunden. geschwungen. geschworen.
Sehen Sein	ich sehe, du siehst, er sieht ich bin, du bist, er ist; wir sind, ihr seid, sie sind. Conj. ich sei, du seiest, er sei; wir seien, ihr seiet, sie seien	ich sah ich war, du warst, er wor	ich sähe ich wäre	sehe sei	gesehen. gewesen.
Senden	ich sende 2c.	ich sandte	ich sendete	sende	gesandt (ge- sendet).
Sieden Singen Sinken Sinnen	ich siede 2c. ich sänge 2c. ich sinke 2c. ich sinne 2c.	ich sott ich sang ich sank ich sann	ich sötte ich sänge ich sänte ich sänne (sön- ne)	siede sänge sinke sinne	gefotten. gesungen. gesunken. gesonnen.
Sitzen Sollen Spalten Speien Spinnen	ich sitze 2c. ich soll, du sollst, er soll ich spalte 2c. ich speie 2c. ich spinne 2c.	ich saß ich sollte ich spaltete ich spie ich spann	ich säße ich sollte ich spaltete ich spie ich spänne (spänne)	sitze — spalte speie spinne	gessen. sollt. gespalten. gespien. gesponnen.
Splesen Sprechen Sprächen Springen	ich spleße 2c. ich spreche, du sprichst, er spricht ich spräche 2c. ich springe, du springst, er springt	ich spliß ich sprach ich sproß ich sprang	ich splisse ich spräche ich spröße ich spränge	spleße sprich spräche springe	gespliffen. gesprochen. gesprossen. gesprungen.
Stechen * Stecken Stehen	ich steche, du steckst, er sticht ich stecke 2c. ich stehe 2c.	ich stach ich stak ich stand (stund)	ich stäche ich stäcke ich stände (stün- de)	stech stecke stehe	gestochen. gesteckt. gestanden.
Stehlen	ich stehle, du stiehst, er stiehlt	ich stahl	ich stähle (stöh- le)	steh stehle	gestohlen.
Steigen Sterben	ich steige 2c. ich sterbe, du stirbst, er stirbt	ich stieg ich starb	ich stiege ich stärke (stür- be)	steige stirb	gestiegen. gestorben.
Stieben Stinken Stoßen Streichen Streifen	ich stiebe 2c. ich stinke 2c. ich stoße, du stößest, er stößt ich streiche 2c. ich streifte 2c.	ich stob ich stank ich stieß ich strich ich stritt	ich stöbe ich stänke ich stieße ich striche ich stritte	stiebe stinke stoße streiche strette	gestoben. gestunken. gestoßen. gestrichen. gestritten.
Thun Tragen Treffen Treiben Tretten * Triefen Trinken Trügen	ich thue, du thust, er thut ich trage, du trägst, er trägt ich treffe, du triffst, er trifft ich treibe 2c. ich trete, du trittst, er tritt ich triefe 2c. (treuffst, treufft) ich trinke, du trinkst, er trinkt ich trüge, du trügst, er trägt	ich that ich trug ich traf ich trieb ich trat ich troff ich trant ich trog	ich thäte ich trüge ich trafe ich triebe ich träte ich tröffe ich tränke ich tröge	thue trage triff treibe tritt triefe trinke trüge	gethan. getragen. getroffen. getrieben. getreten. getroffen. getrunken. getrogen.
Verbleichen	ich verbleiche 2c.	ich verblich	ich verbliche	verbleiche	verblüchen.

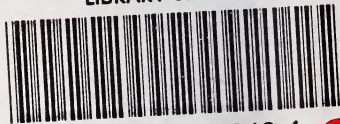
Infinitiv.	Präsens des Indicativs.	Imperfect		Imperativ.	Particip.
		des Indicativs.	des Conjunctivs.		
Verderben, vn.	ich verderbe, du verderbst, er verderbt	ich verderb	ich verderbe (verdürbe)	verderb	verdorben.
Verdrießen Vergessen	es verdrießt zc. ich vergesse, du vergiffest, er vergibt	es verdroß ich vergaß	es verdröffe ich vergäße	— vergib	verdrissen. vergessen.
Verhehlen	ich verhehle zc.	ich verhehlte	ich verhehlete	verhehle	verhehlt, ob. verhohlen.
Verlieren Verlöschten, vn.	ich verliere zc. ich verlösche, er verlischt, ob. verlöscht	ich verlor ich verlosch	ich verlöre ich verlösche	verliere verlischt, ver- lösche	verloren. verloschen.
* Verwirren	ich verwirre zc.	ich verwirr	ich verwörre	verwirre	verwirren.
Wachsen	ich wachse, du wachsest, er wächst	ich wuchs	ich wüchse	wachse	gewachsen.
Waschen	ich wasche, du wäschest, er wäscht	ich wusch	ich wüsch	wasche	gewaschen.
* Wägen	ich wäge zc.	ich mog	ich wöge	wäge	gewogen.
* Weben	ich webe zc.	ich wob	ich wöbe	webe	gewoben.
Weichen	ich weiche zc.	ich wich	ich wiche	weiche	gewichen.
Weisen	ich weise zc.	ich wies	ich wiese	weise	gewiesen.
* Werden	ich werde zc.	ich wandte	ich wendete	wende	gewandt.
Werben	ich werbe, du wirbst, er wirbt	ich warb	ich würbe	wirb	geworben.
Werden	ich werde, du wirst, er wird	ich wurde (ward), du wurdest (wardst), er wurde (ward), wir wurden	ich würde	werde	gemorden.
Werfen	ich werfe, du wirfst, er wirft	ich warf	ich würfe	wirf	geworfen.
* Wiegen	ich wiege zc.	ich weg	ich wöge	wiege	gewogen.
Winden	ich winde zc.	ich wand	ich wände	winde	gewunden.
* Wirren	ich wirre zc.	ich warr	ich wörr	wirre	geworren.
Wissen	ich weiß, du weißt, er weiß	ich mußte	ich wüßte	wisse	gewußt.
Wollen	ich will, du willst, er will	ich wollte	ich wölte	wolle	gewollt.
Zeihen	ich zeihe zc.	ich zieh	ich ziehe	ziehe	gezlehen
Ziehen	ich ziehe zc. (zeuchst, zeucht)	ich zog	ich zöge	ziehe (zeuch)	gezogen.
Zwingen	ich zwinge zc.	ich zwang	ich zwänge	zwing	gezwungen.







LIBRARY OF CONGRESS



0 003 171 246 4

